



Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Hochtaunuskreises 2019

– beschlossen am 17.12.2018 –

INHALTSÜBERSICHT

Papierfarbe

Band 1

1. Vorbericht	weiß
2. Haushaltssatzung	gelb
3. Produktplan	grün
4. Haushaltssicherungskonzept	chamois
5. Finanzstatusbericht	weiß
6. Liquiditätsplanung	blau
7. Deckungs- und Übertragbarkeitsvermerke	orange
8. Übersicht über die Gesamtwerte aller Ertrags- und Aufwandskonten	grün
9. Ergebnishaushalt - Übersicht nach Produktbereichen	weiß
10. Ergebnishaushalt mit Produktbeschreibungen (Teil 1 bis PB 04)	weiß

Band 2

11. Ergebnishaushalt mit Produktbeschreibungen (Teil 2 ab PB 05)	weiß
12. Finanzhaushalt mit Investitionsprogramm	rosa
13. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben	orange
14. Übersicht über die den Fraktionen nach § 36 a Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung zur Verfügung gestellten Mittel	weiß
15. Stellenplan	chamois
16. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	grün
17. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und der Rückstellungen	rosa
18. Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung	blau
19. Jahresabschluss Hochtaunuskreis 2017	weiß
20. Wirtschaftsplan der Oberurseler Werkstätten für behinderte Menschen	orange
21. Wirtschaftsplan der Taunus-Gebäudeservice GmbH	grün
22. Wirtschaftsplan der Taunusdienste gGmbH	weiß
23. Wirtschaftsplan der Taunus Menü Service GmbH	gelb
24. Wirtschaftsplan der Hochtaunus-Kliniken gGmbH	rosa
25. Wirtschaftsplan des Verkehrsverbandes Hochtaunus - Zweckverband -	chamois
26. Wirtschaftsplan der Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH	blau
27. Wirtschaftsplan RMD Rhein-Main Deponie GmbH	orange
28. Wirtschaftsplan RMA Rhein-Main Abfall GmbH	grün

Vorbericht

VORBERICHT

zum Haushaltsplan des Hochtaunuskreises für das Haushaltsjahr 2019

Inhaltsübersicht

1.	Statistische Zahlen über den Hochtaunuskreis	5
I.	Entwicklung der Einwohnerzahlen des Hochtaunukreises.....	5
II.	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Hochtaunuskreis.....	8
III.	Bildungswesen.....	9
IV.	Verkehr	10
2.	Haushaltsstruktur.....	12
I.	Allgemein	12
II.	Kennzahlen innerhalb der Produktbereiche.....	14
3.	Entwicklung des Gesamthaushaltes	17
I.	Haushaltssituation.....	17
II.	Überblick über den Gesamthaushalt 2017-2019	18
4.	Ergebnishaushalt.....	19
I.	Erträge.....	19
II.	Aufwendungen.....	21
III.	Allgemeine Erläuterungen zum Kommunalen Finanzausgleich	23
IV.	Kommunaler Finanzausgleich	24
V.	Kreisumlage.....	27
VI.	Schulumlage	28
VII.	Kreis-/Schulumlagepunkte nach Produktbereichen im Haushalt 2019.....	29
VIII.	Schlüsselzuweisungen.....	30
IX.	Wesentliche Kernpunkte der Finanzplanung	31
X.	Interne Leistungsverrechnung.....	33
XI.	Verteilung investiver Zinsaufwand.....	39
XII.	Zuschussbedarfe nach Produktbereichen	40
XIII.	Ergebnisentwicklung 2010-2022	42
5.	Finanzhaushalt	43
I.	Allgemein	43
II.	Schulbau Fortsetzungsmaßnahmen:.....	54
III.	Neue Schulbaumaßnahmen aus dem Haushalt 2018	59
IV.	Neue Schulbaumaßnahmen aus dem Haushalt 2019	60
6.	Verpflichtungsermächtigungen.....	64
7.	Kommunalinvestitionsprogramm KIP I	66
I.	Allgemein	66
II.	Umsetzung Hochtaunuskreis	67

8.	Kommunalinvestitionsprogramm KIP II	68
I.	Allgemein	68
II.	Umsetzung Hochtaunuskreis	69
9.	Abschreibungen, Auflösung von Sonderposten	70
10.	Schulden, Zinsaufwendungen.....	71
11.	Haushaltsübergreifende Kennzahlen	74

1. Statistische Zahlen über den Hochtaunuskreis

I. Entwicklung der Einwohnerzahlen des Hochtaunuskreises

Der Hochtaunuskreis liegt vor den Toren der kreisfreien Stadt Frankfurt am Main und grenzt direkt an die Kreise Wetterau, Main-Taunus, Rheingau-Taunus, Limburg-Weilburg sowie Lahn-Dill an. Die Fläche beträgt 482,04 km². Mit seinen insgesamt 13 Städten und Gemeinden beheimatet der Hochtaunuskreis insgesamt 235.995 Menschen¹.

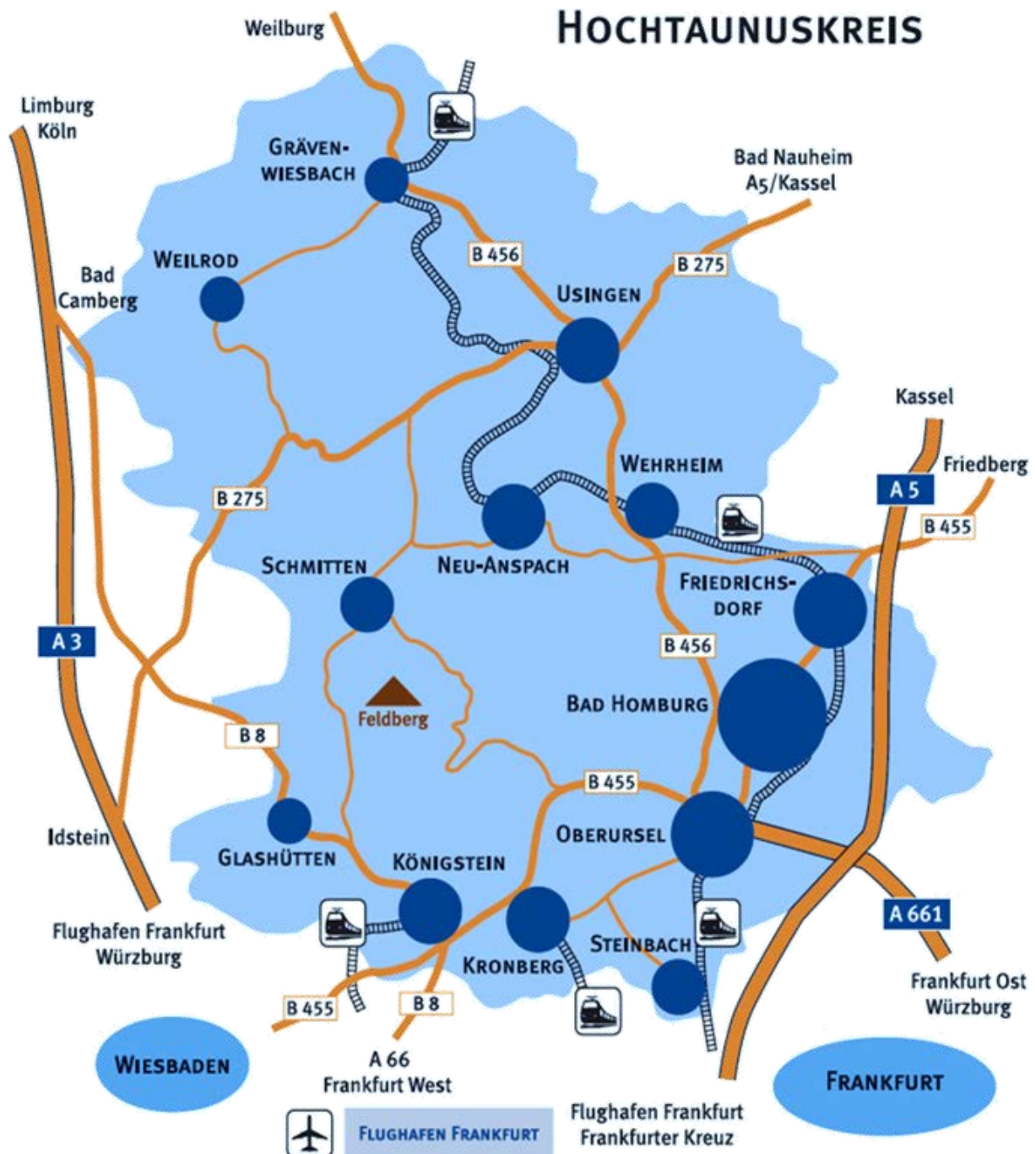


Abbildung 1: Übersichtskarte des Hochtaunuskreises

¹ Vgl. Hessisches Statistisches Landesamt, <https://statistik.hessen.de/zahlen-fakten/bevoelkerung-gebiet-haushalte-familien/bevoelkerung/tabellen/#Bevoelkerungsveraenderung>, Stand zum 31.12.2017.

Die Bevölkerungsdichte beträgt 490 Einwohner je km². Während der Vordertaunus mit seinen Städten Bad Homburg vor der Höhe, Oberursel (Taunus), Friedrichsdorf, Kronberg im Taunus, Königstein im Taunus und Steinbach (Taunus) eher städtisch geprägt ist, ist das Usinger Land mit seinen Städten Usingen und Neu-Anspach sowie seinen Gemeinden Wehrheim, Schmittten, Weilrod, Glashütten und Grävenwiesbach eher ländlich strukturiert. Kreistadt und gleichzeitig bevölkerungsreichste Stadt ist Bad Homburg vor der Höhe. Die bevölkerungsmäßig kleinste Kommune im Hochtaunuskreis ist Grävenwiesbach.

Stadt/Gemeinde	31.12.2017	31.12.2016	Veränderung Einwohner
Bad Homburg v.d.Höhe	53.884	53.707	177
Friedrichsdorf	25.268	25.284	-16
Glashütten	5.446	5.414	32
Grävenwiesbach	5.374	5.320	54
Königstein im Taunus	16.567	16.474	93
Kronberg im Taunus	18.465	18.275	190
Neu-Anspach	14.704	14.698	6
Oberursel (Taunus)	46.069	45.849	220
Schmittten	9.379	9.253	126
Steinbach (Taunus)	10.570	10.536	34
Usingen	14.437	14.229	208
Wehrheim	9.410	9.405	5
Weilrod	6.422	6.547	-125
Hochtaunuskreis Gesamt	235.995	234.991	1.004

Abbildung 2: Einwohnerentwicklung der Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises

Der prozentuale Anteil der Einwohner der Kommunen an der Gesamtbevölkerung des Hochtaunuskreis ist in nachfolgender Abbildung dargestellt.

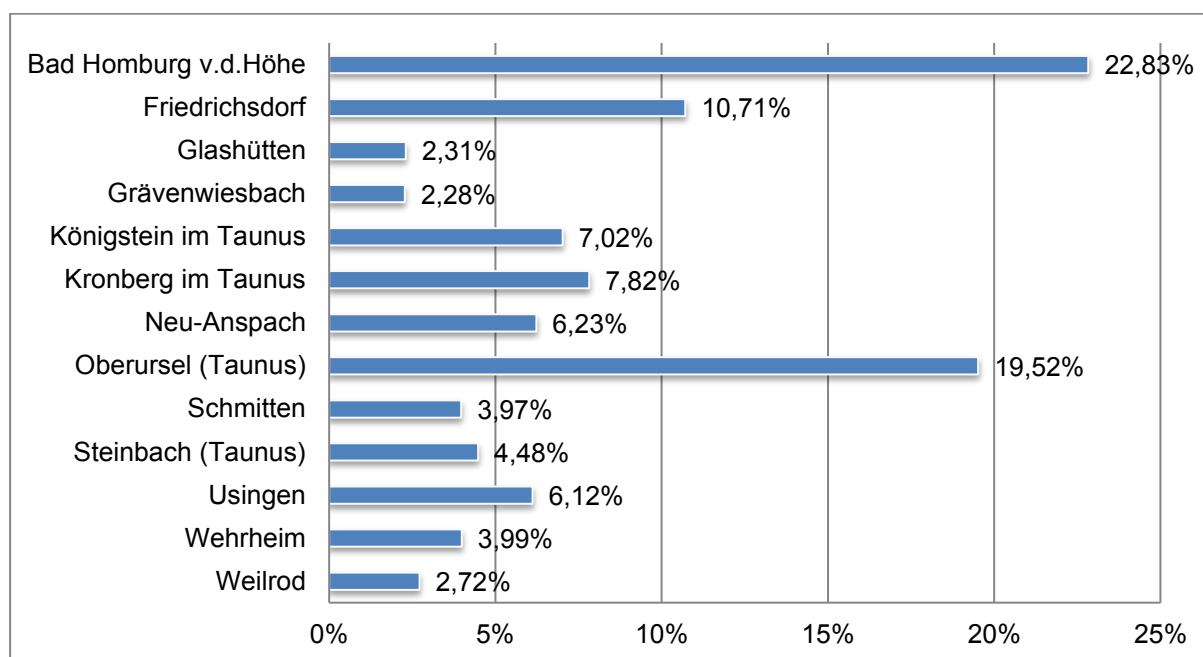


Abbildung 3: Prozentualer Anteil der Einwohner an der Gesamtbevölkerung des Hochtaunuskreises

Ausgehend von den Bevölkerungsvorausberechnungen der Bertelsmann Stiftung wird die Bevölkerung des Hochtaunuskreises von derzeit 235.995 auf 243.036² Einwohner im Jahr 2030 ansteigen.

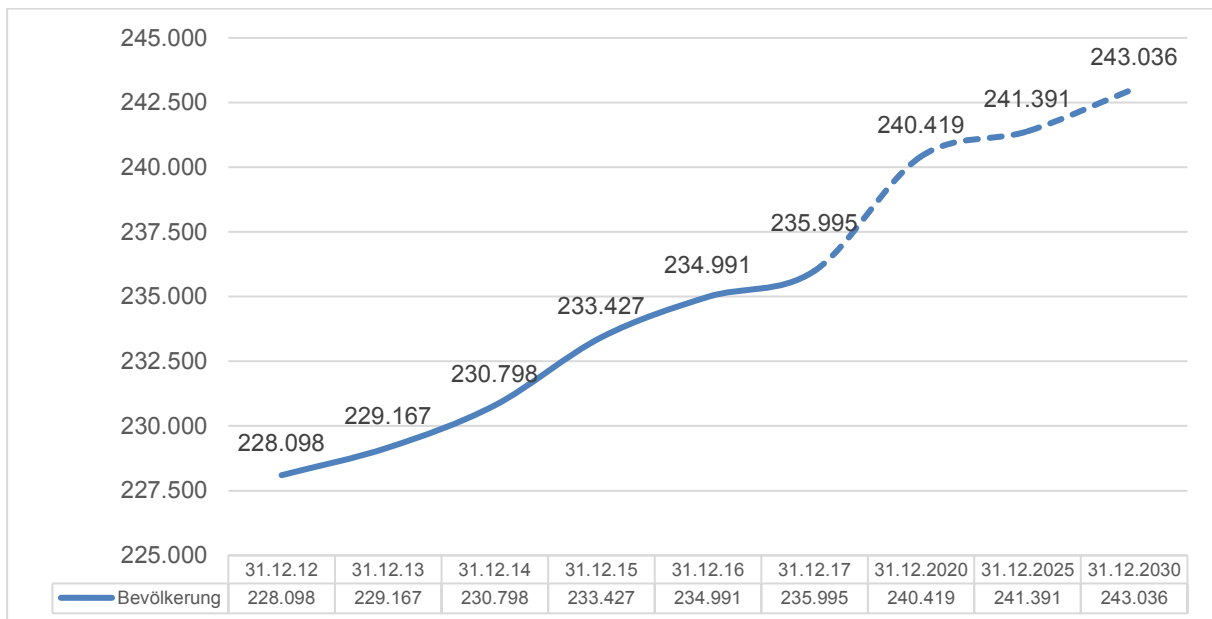


Abbildung 4: Bevölkerungsentwicklung und -vorausberechnung von 2012 bis 2030

Neben dem Bevölkerungswachstum wird sich in den kommenden Jahren auch die Altersstruktur der Bevölkerung im Hochtaunuskreis deutlich verändern. So wird die Zahl der 3 bis 20 Jährigen bis 2030 (-3,7% im Mittel) leicht abnehmen. Ebenso wird sich die Zahl der 40 bis 50 Jährigen bis 2030 (-17,8% im Mittel) deutlich verringern. Parallel dazu findet jedoch ein Anstieg der unter 3 Jährigen (+0,9% im Mittel) sowie der 20 bis 40 Jährigen (+10,8% im Mittel) statt. Der deutlichste Anstieg ist jedoch bei den über 60 Jährigen (+29,5% im Mittel) zu erwarten.

Das Durchschnittsalter im Hochtaunuskreis wird sich bis 2030 im Vergleich zu 2014 dementsprechend um ca. 2 Jahre erhöhen.

² <https://statistik.hessen.de/zahlen-fakten/bevoelkerung-gebiet-haushalte-familien/bevoelkerung/statistische-berichte>, Regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung für Hessen bis 2030.

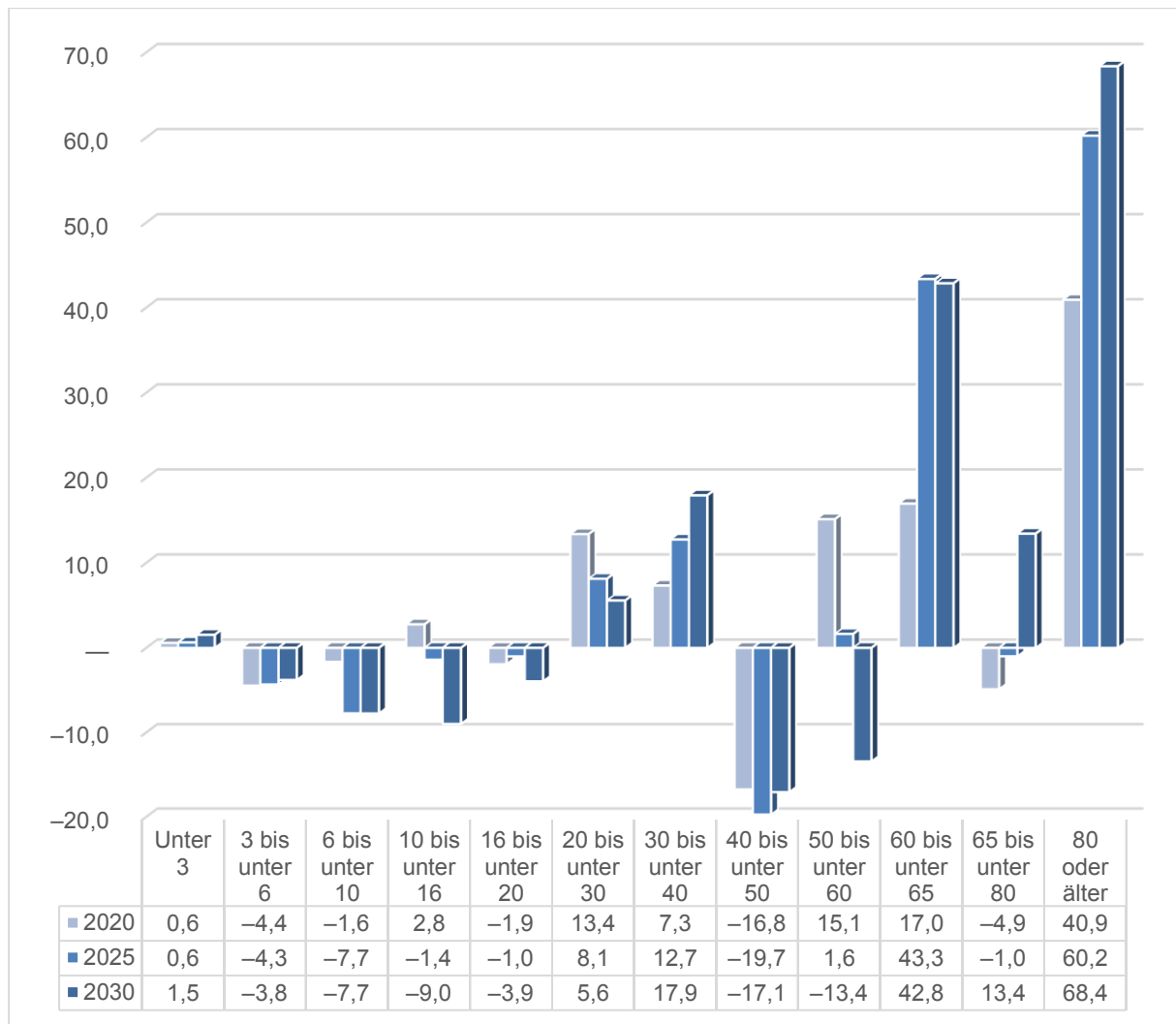


Abbildung 5: Zu- und Abnahme der Bevölkerung im Vergleich zu 2014 in Prozent

Durch die Bevölkerungszuwächse wird der Hochtaunuskreis eine Ertragssituation aus dem Kommunalen Finanzausgleich (KFA) auf dem Niveau der Vorjahre aufweisen können. Aufgrund leicht steigender Geburtenraten sowie eines starken Zuzugs von jungen Familien wird jedoch auch weiterhin ein besonderes Augenmerk auf der Schulentwicklungsplanung liegen müssen, da auch weiterhin mit steigenden Schülerzahlen gerechnet werden muss.

Da im Hochtaunuskreis die Immobilienpreise voraussichtlich weiterhin ansteigen werden und das Angebot bei weitem nicht die Nachfrage bedienen kann, ist zukünftig auch mit einer Mehrung von Inanspruchnahmen von Grundsicherungsleistungen nach dem Sozialgesetzbuch II und XII zu rechnen.

II. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Hochtaunuskreis

Zu diesem Personenkreis zählen alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig zur Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Dazu gehören auch Auszubildende, Altersteilzeitbeschäftigte, Praktikantinnen und Prak-

tikanten, Werkstudentinnen und Werkstudenten sowie Personen, die aus einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis zur Ableistung von gesetzlichen Dienstpflichten (z. B. Wehrübung) einberufen werden.

Seit dem Neuverfahren 2014 werden auch behinderte Menschen in anerkannten Werkstätten oder gleichartigen Einrichtungen erfasst sowie Personen in Einrichtungen der Jugendhilfe, Berufsbildungswerken oder ähnlichen Einrichtungen für behinderte Menschen und Personen, die ein freiwilliges soziales Jahr oder einen Bundesfreiwilligendienst ableisten. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbstständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen grundsätzlich die Beamtinnen und Beamten, Berufs- und Zeitsoldatinnen und Berufs- und Zeitsoldaten, geringfügig Beschäftigte sowie der weit überwiegende Teil der Selbstständigen und die mithelfenden Familienangehörigen. Wehr- und Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiter bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt beziehen.³

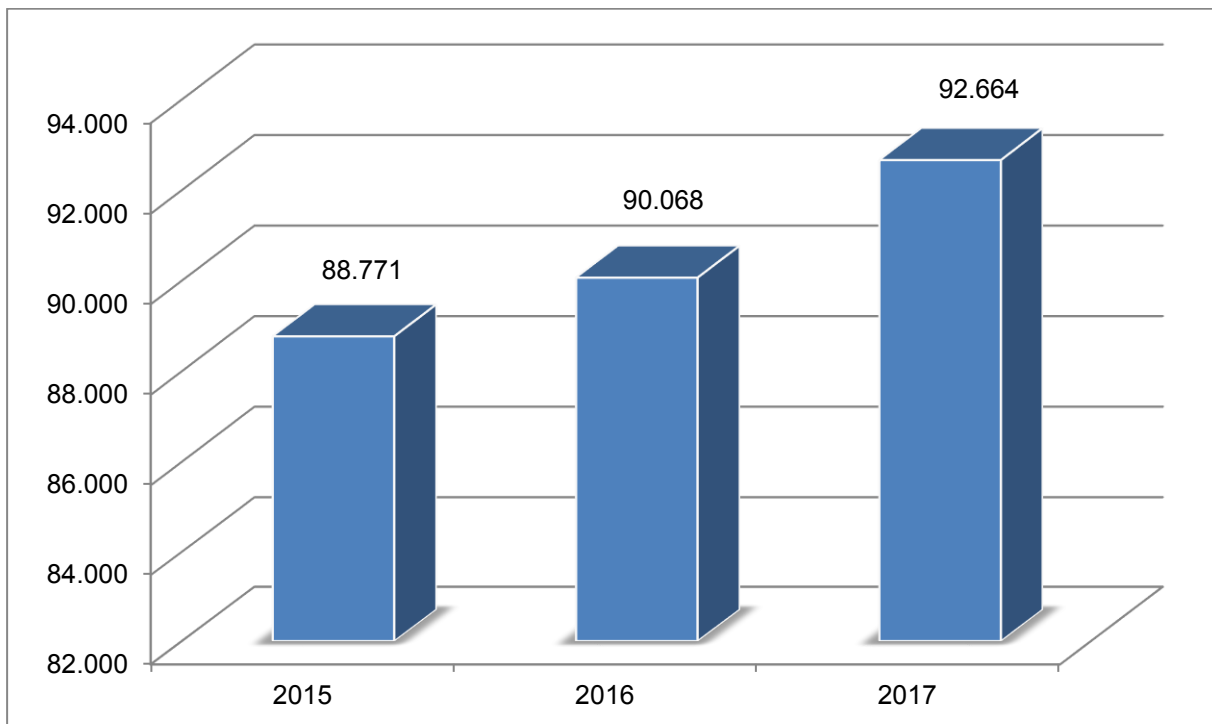


Abbildung 6: Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Von den 92.664 im Hochtaunuskreis sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind 80,76% im Dienstleistungsbereich, 18,98% im produzierenden Gewerbe sowie 0,25% im Bereich Land-, Forstwirtschaft und Fischerei tätig.

III. Bildungswesen

Der Hochtaunuskreis ist Träger von insgesamt 59 Schulen. Nach Schulformen unterschieden befinden sich insgesamt 39 Grundschulen, 14 Schulen der Sekundarstufen I und II (SEK I und

³ Hessisches Statistisches Landesamt, <https://statistik.hessen.de/zahlen-fakten/volkswirtschaftliche-gesamtrechnungen-erwerbstaetigkeit/erwerbstaetigkeit/statistische-berichte>, Stand zum 30.06.2017.

II), drei Förderschulen und drei berufliche Schulen in Trägerschaft des Hochtaunuskreises. Die Gesamtzahl der Schülerinnen und Schüler beläuft sich auf 28.857.

Bildungsgang	2015	2016	2017
Grundschulen	8.778	8.899	9.040
SEK I und II	14.362	14.230	14.322
Förderschulen	443	409	377
Berufsschulen	4.461	4.610	4.706
Seiteneinsteiger	105	477	412
Gesamt	28.149	28.625	28.857

Abbildung 7: Schülerinnen und Schüler nach Bildungsgang

Die Erwachsenen- sowie die Weiterbildung des quartären Bereichs werden im Hochtaunuskreis durch die beiden Volkshochschulen „VHS Hochtaunus“ und „VHS Bad Homburg“ abgedeckt. Die Volkshochschulen konnten die erfolgreiche Arbeit der letzten Jahre auch in 2017 fortführen. Sowohl im Bereich der Kursteilnehmer, als auch der gehaltenen Kurse konnten deutliche Zuwächse verzeichnet werden.

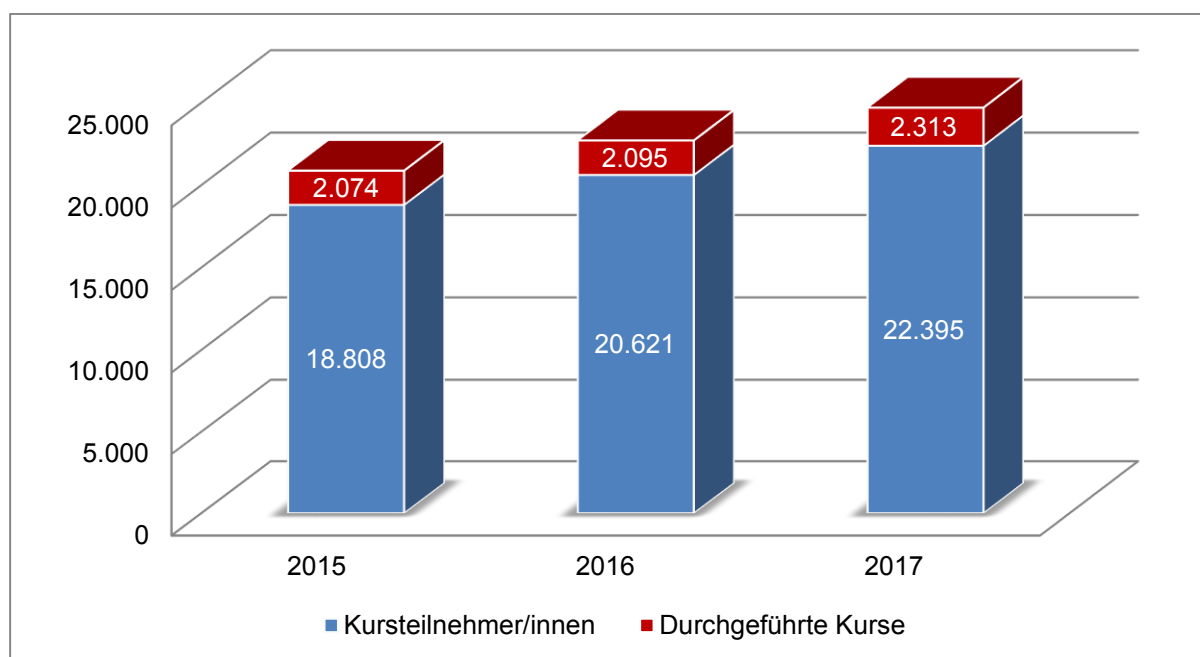


Abbildung 8: Kursteilnehmer an den Volkshochschulen⁴

IV. Verkehr

Der Hochtaunuskreis liegt in unmittelbarer Nähe zur Metropolregion Rhein-Main bzw. ist Teil eben dieser. Von der Kreisstadt Bad Homburg vor der Höhe aus beträgt die Entfernung nach Frankfurt am Main ca. 20 km. In etwa der gleichen Entfernung liegt auch der größte deutsche internationale Flughafen Frankfurt am Main, welcher zugleich eines der größten internationalen Luftfahrtkreuze darstellt.

⁴ Vgl. Jahresberichte der VHS Hochtaunus sowie VHS Bad Homburg.

Per Bahn ist der Hochtaunuskreis mit der S-Bahn-Linie S 5 des Rhein-Main-Verkehrsverbundes (RMV) zu erreichen. Weiterhin gibt es eine Bahnverbindung zwischen Grävenwiesbach und Frankfurt am Main, die vom Verkehrsverband Hochtaunus (VHT) betrieben wird. Darüber hinaus ist der Hochtaunuskreis an das U-Bahn-Netz des RMV angebunden, über welches Frankfurt am Main direkt erreicht werden kann.

Im südlichen Bereich des Hochtaunuskreises verläuft die Bundesautobahn A 661 mit insgesamt drei Anschlussstellen. Weiterhin verläuft ein Teil einer der wichtigsten europäischen Nord-Süd-Verbindungen, die Bundesautobahn A 5, entlang des Hochtaunuskreises. Zu dieser führen zwei weitere Anschlussstellen.

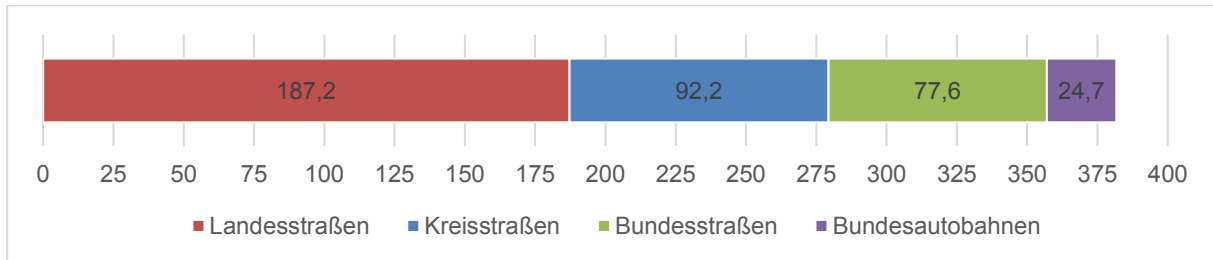


Abbildung 9: Übersicht der Straßen des überörtlichen Verkehrs in Kilometern

2. Haushaltsstruktur

I. Allgemein

Der Vorbericht gibt gemäß § 6 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Berücksichtigung der beiden Vorjahre. Dabei sind die wichtigsten Planungskomponenten in ihren Zusammenhängen zu erläutern.

Nach § 4 GemHVO sind die Teilhaushalte produktorientiert aufzustellen. Die Gliederung erfolgt nach Produktbereichen, Produktgruppen und Produkten und ist hierarchisch aufgebaut. Das bedeutet, dass die Erträge und Aufwendungen bzw. die Einzahlungen und Auszahlungen entsprechend der einzelnen Produkte zu Produktgruppen zusammengefasst werden. Die zusammengehörigen Produktgruppen bilden zudem einen gemeinsamen Produktbereich. In den jeweiligen Teilhaushalten werden zunächst die Produktbereiche, dann die Produktgruppen und abschließend die einzelnen Produkte dargestellt.

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Bezeichnung
03			Schulträgeraufgaben
	0307		Gymnasien und Kollegs
		030701	Humboldtschule
		030702	Kaiserin-Friedrich-Gymnasium
		030705	Taunusgymnasium Königstein
		030708	Gymnasium Oberursel
		030711	Christian-Wirth-Schule
	0308		Gesamtschulen
		030801	Gesamtschule Am Gluckenstein
		030804	Philipp-Reis-Schule
		030807	Altkönigschule
		030810	Adolf-Reichwein-Schule
		030813	Gesamtschule Stierstadt

Abbildung 10: Aufbau des Haushalts

Der Haushalt wurde nach den verbindlichen Vorgaben der GemHVO aufgestellt und in 16 Produktbereiche unterteilt, die in weitere 83 Produktgruppen gemäß der Empfehlung der GemHVO gegliedert sind. Unterhalb der Produktgruppen befinden sich die insgesamt 157 Produkte.

Unterhalb der Produkte gibt es bei diversen Produkten noch Unterprodukte, die nachrichtlich aufgeführt sind. Sie entsprechen einer sogenannten Kostenstelle und ermöglichen eine genaue Kostenzuordnung auf verschiedene Objekte oder Maßnahmen.

Mit dem Haushaltsjahr 2019 wird ein neues Produkt eingeführt:

- 010121 Datenschutz

Im Rahmen der Sicherstellung des Datenschutzes nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), der Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG) sowie weiterer Datenschutzbestimmungen wird das Produkt „Datenschutz“ im Bereich der inneren Verwaltung neu gebildet.

Zu den Aufgaben des Datenschutzes zählen insbesondere die

- Unterrichtung und Beratung der Verantwortlichen und der Beschäftigten, die Verarbeitung durchführen, hinsichtlich ihrer Pflichten nach den einschlägigen Datenschutzvorschriften
- Überwachung der Einhaltung der einschlägigen Datenschutzvorschriften sowie der Strategien des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters für den Schutz personenbezogener Daten einschließlich der Zuweisung von Zuständigkeiten, der Sensibilisierung und Schulung der an den Verarbeitungsvorgängen beteiligten Mitarbeiter und der diesbezüglichen Überprüfungen
- Beratung – auf Anfrage – im Zusammenhang mit der Datenschutz-Folgenabschätzung und Überwachung ihrer Durchführung
- Zusammenarbeit mit dem Hessischen Beauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
- Tätigkeit als Anlaufstelle für die oder den Hessischen Beauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit in mit der Verarbeitung zusammenhängenden Fragen, einschließlich der vorherigen Konsultation nach § 64 HDSIG und gegebenenfalls Beratung zu allen sonstigen Fragen
- Beratung betroffener Personen zu allen mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten und mit der Wahrnehmung ihrer Rechte gemäß der einschlägigen Datenschutzvorschriften.

Darüber hinaus wird mit dem Haushalt 2019 das Produkt 050301 neu aufgegliedert und zukünftig unter den drei Produkten 050301, 050302 sowie 050303 geführt. Zu den Aufgaben der Hilfen für Ayslbewerber zählen insbesondere die

- Beratung und Information
- wirtschaftliche Hilfen
- Unterbringung in Gemeinschaftsunterkünften bzw. Privatwohnungen.

Die Produkte wurden im Bereich der Kontengruppe 72 aus statistischen und abrechnungstechnischen Gründen nach Personengruppen getrennt.

- Im Produkt 050301 sind alle Kosten übergreifend erfasst
- Im Produkt 050302 ist der Leistungsteil für die Personen, die nach dem LAG abrechenbar sind, enthalten
- Im Produkt 050303 ist der Leistungsteil für die Personen, die nicht mehr nach dem LAG abrechenbar sind, enthalten.

Die Kennzahlen werden für die Produkte 050301, 050302 und 050303 insgesamt dargestellt.

Der Haushaltsplan setzt sich zusammen aus dem **Ergebnishaushalt** mit den perioden- und verursachungsgerechten Erträgen und Aufwendungen und dem **Finanzhaushalt** mit Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit.

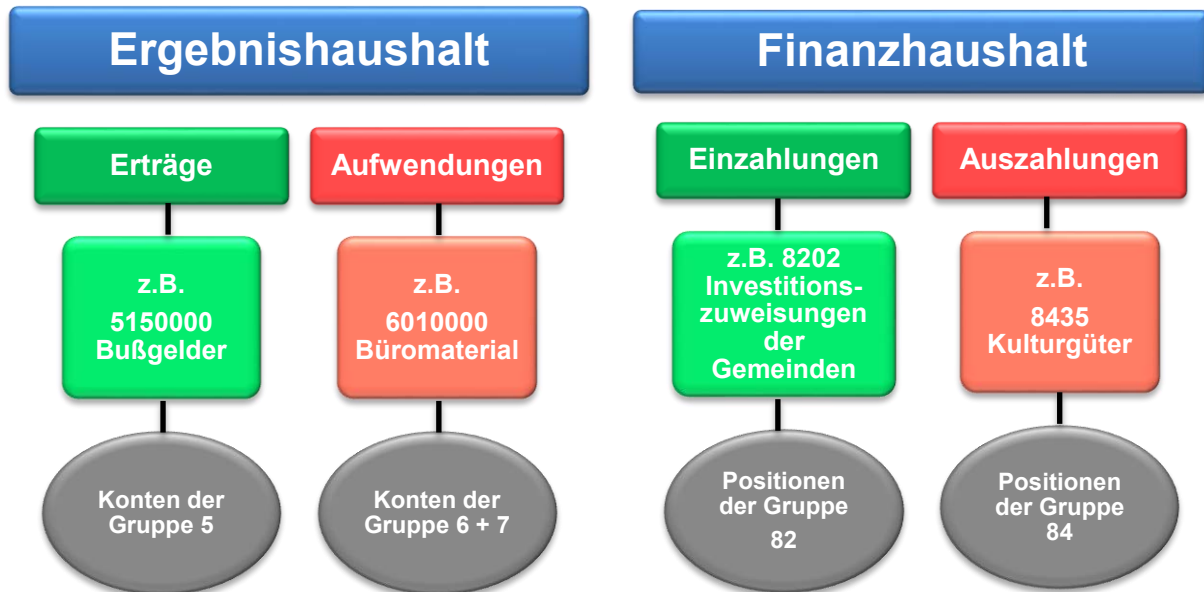


Abbildung 11: Aufbau des Ergebnis- und Finanzhaushalts

Somit wird im Unterschied zum Finanzhaushalt, wo die Liquidität ausschlaggebend ist, im Ergebnishaushalt der Ressourcenverbrauch des Hochtaunuskreises in einem Haushaltsjahr abgebildet, z.B. durch Rückstellungen für Versorgungs- und Pensionsaufwendungen der Beamten und Abschreibung des abnutzbaren Vermögens unabhängig vom Liquiditätsfluss.

Die im Haushaltsplan und seinen Anlagen jeweils ausgewiesenen Ist-Ergebnisse des Jahres 2017 sind am 17.07.2018 durch den Kreisausschuss im Wege der Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2017 beschlossen worden. Sie stellen damit belastbare Vergleichswerte zu den Planansätzen der Jahre 2018 und 2019 dar.

II. Kennzahlen innerhalb der Produktbereiche

Im Haushalt 2019 liegt erneut ein wesentlicher Schwerpunkt auf der Vertiefung der **Kennzahlen**, die sich in den jeweiligen Produktbeschreibungen der Teilhaushalte befinden.

Die Kennzahlen in den Produktbereichen 02 „Sicherheit und Ordnung“, 05 „Soziale Leistungen“ und 06 „Kinder-, Jugend und Familienhilfe“ wurden weiter fortgeschrieben und gewinnen mit jedem Jahr an Aussagekraft.

Durch die Gegenüberstellung von realen Rechnungsergebnissen aus mittlerweile fünf Haushaltsjahren können die einzelnen Kennzahlen im Produktbereich 03 „Schulträgeraufgaben“ wesentlich konkreter beurteilt werden.

Die Kennzahlen für den Bereich „Schulträgeraufgaben“ werden im Folgenden näher erläutert:

Im Abschnitt „Allgemeine Informationen“ erfolgt zunächst ein Überblick, bestehend aus Schülerzahlen, Anzahl der gebildeten Klassen sowie Informationen zu Flächen und Gebäuden, über die jeweilige Schule.

Im Bereich „Haushaltszahlen“ erfolgt eine Betrachtung der Haushaltszahlen für die Bereiche Stromverbrauchs-, Wärmeenergie-, Wasserverbrauchs-, Abwasserverbrauchs- sowie Reinigungskosten. Darüber hinaus werden in diesem Bereich auch die Medienverbräuche sowie die Betriebskosten des Inneren Deckungskreises (Schulbudget) dargestellt.

Bei den Haushaltsmitteln des Inneren Deckungskreises (Schulbudget) handelt es sich um Haushaltsmittel, die direkt von der Schule bewirtschaftet werden. Dies bedeutet, dass die Entscheidungsfreiheit der Mittelverwendung bei der Schulleitung liegt. Sie entscheidet, ob eine beabsichtigte Anschaffung bzw. Aufwendung (z. B. Büromaterial, Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen o. ä.) getätigt wird oder nicht. Innerhalb dieses Inneren Deckungskreises können die Schulen des Hochtaunuskreises die ihnen zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel flexibel und bedarfsgerecht einsetzen. Im Rahmen der Budgetierung wird somit (zumindest im inneren Deckungskreis) auf detaillierte Vorgaben von Ausgabearten und -beträgen verzichtet und eine flexible Verwendung ermöglicht. Einsparungen des Inneren Deckungskreises können unter Berücksichtigung des Abzugs der Haushaltssperre übertragen werden. Dieser Budgetübertrag steht den Schulen in folgenden Haushaltsjahren zur Verfügung. Die übertragenen Mittel können sowohl zur Aufstockung des Inneren Deckungskreises als auch für Anschaffungen im Finanzhaushalt verwendet werden. Ziel ist es, in diesem Bereich die Eigenverantwortlichkeit der Schulen zu stärken.

Während im Inneren Deckungskreis die Entscheidungsfreiheit bei der Schulleitung liegt, ob eine Anschaffung bzw. Aufwendung getätigt wird oder nicht, ist dies im sogenannten äußeren Deckungskreis (z. B. Stromverbrauchs-, Wärmeenergieverbrauchs- o. ä.) nur indirekt der Fall. Dies bedeutet, dass nur die Höhe der Aufwendungen, z. B. durch das Nutzungsverhalten beeinflussbar ist, nicht aber darauf, ob der Aufwand entsteht oder nicht.

Nach der Darstellung der Haushaltszahlen folgt der Abschnitt „statistische Kennzahlen“, in welchem insgesamt 14 verschiedene Kennzahlen abgebildet werden. Die Kennzahlen stellen die zuvor erläuterten Schüler-, Klassen- und Flächenzahlen in Relation zu den entstandenen Verbräuchen bzw. Kosten.

Mit den Kennzahlen 1-4 erfolgt eine Darstellung der Flächenverbräuche und der den Schülerinnen und Schülern bzw. Klassen zur Verfügung stehenden Flächen (als eine Art Qualitätsmaß).

Die Kennzahlen 5-8 erfassen die Jahreskosten bzw. Jahresverbräuche für Strom und Wärmeenergie auf Basis des Rechnungsergebnisses des Vorjahres für die jeweilige Schule und stellen diese in Relation zu den Bruttogrundflächen (BGF). Die Wasser- und Abwasserverbrauchs- kosten pro Schüler, ebenfalls auf Basis des Rechnungsergebnisses des Vorjahres, werden mit den Kennzahlen 9-10 dargestellt.

Um einen effizienten Einsatz von Ressourcen sicherstellen zu können, werden mit den Kennzahlen 11-12 auch die Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF) sowie die Bruttogrundfläche pro Hausmeisterstelle ausgewiesen.

Abschließend werden mit den Kennzahlen 13-14 die budgetierten Mittel pro Schüler und Klasse dargestellt, um die dezentrale Ressourcenverantwortung und Flexibilität in der Haushaltsführung und Haushaltsbewirtschaftung zu fördern.

Mit diesen Kennzahlen kann die Leistung der einzelnen Produkte besser dargestellt, gesteuert und der Erfolg der Haushaltswirtschaft besser kontrolliert werden.

3. Entwicklung des Gesamthaushaltes

I. Haushaltssituation

Öffentliche Haushalte zeichnen sich trotz landläufig steigender Steuereinnahmen weiterhin durch Altdefizite und immense Verschuldung aus. Immer noch haben die kommunalen Haushalte mit den Folgen der Finanz- und Wirtschaftskrise zu kämpfen. Der Verwaltungsalltag ist weiterhin durch finanzielle Einschränkungen und Sparmaßnahmen geprägt.

Im Jahr 2017 konnte der Hochtaunuskreis durch eine disziplinierte Hauswirtschaft im Ergebnishaushalt den geplanten Überschuss von 392.820 € auf 4,5 Mio. € verbessern. Das geplante Ergebnis für 2018 liegt bei 8,4 Mio. € Überschuss. Für das Haushaltsjahr 2019 ist mit einem Überschuss von 9,0 Mio. € zu rechnen. Im Finanzhaushalt 2019 ist ein Überschuss in Höhe von 523.561 € geplant. Das bedeutet, dass der Hochtaunuskreis den Überschuss im Ergebnishaushalt benötigt, um auch in der Liquidität und damit insgesamt einen ausgeglichenen Haushalt zu erreichen.

Insgesamt war in der Finanzplanung des Haushalts 2018 für das Jahr 2019 eine deutliche Steigerung der Erträge aus dem Kommunalen Finanzausgleich (KFA) prognostiziert worden. Diese Steigerung ist allerdings nicht eingetreten. Stattdessen haben sich die Erträge auf dem Niveau des Jahres 2018 eingependelt. Dadurch können auch keine Steigerungen bei den Aufwendungen vorgesehen werden.

Durch Maßnahmen der Haushaltskonsolidierung ist bereits ein großer Teil der möglichen Einsparpotenziale realisiert worden. Insbesondere aber die fixen Aufwendungen und Steigerungen wie Personalkosten mit entsprechender Bindung an Tarifverträge und gesetzliche Pflichtleistungen, wie z.B. bei den Sozialausgaben etc. sind kurz- und mittelfristig wenig bis gar nicht beeinflussbar.

Trotz des ausgeglichenen Ergebnis- und Finanzhaushaltes ist weiterhin gemäß § 92 Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) dem Haushaltsplan ein Haushaltssicherungskonzept mit detaillierter Beschreibung der vorgesehenen Konsolidierungsmaßnahmen beizufügen, da bis einschließlich 2017 kumulierte Defizite in Höhe von 94,1 Mio. € bestehen. Dies bedeutet konkret, dass alle Ausgaben, sowohl im konsumtiven als auch im investiven Bereich auf Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit überprüft werden müssen. Der Bedarf an freiwilligen Leistungen ist im Hinblick auf ein zwingendes öffentliches Bedürfnis besonders kritisch zu prüfen. Das öffentliche Bedürfnis ist durch eine Wirkungskontrolle darzulegen. Die Übernahme von neuen Aufgaben, für die keine rechtlichen Verpflichtungen bestehen, darf nur erfolgen, wenn die Finanzierung durch damit verbundene Erträge gesichert ist.

Zudem sind alle Möglichkeiten zur Einnahmeerhöhung auszuschöpfen. Durch aktives Engagement sollten auch neue Einnahmepotenziale identifiziert werden.

II. Überblick über den Gesamthaushalt 2017-2019

	Haushaltsjahr 2019 (Plan)	Haushaltsjahr 2018 (Plan)	Haushaltsjahr 2017 (Jahresergebnis)
Ergebnishaushalt			
Erträge:	460.468.967	456.438.530	409.008.420,71
Aufwendungen:	451.452.491	448.016.998	404.508.600,66
Überschuss (+) / Fehlbedarf (-):	9.016.476	8.421.532	4.499.820,05
Finanzhaushalt			
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit:	28.259.236	23.635.942	22.198.243,74
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit:	32.228.010	22.297.300	8.776.197,12
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit:	52.651.250	48.919.336	69.155.232,65
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit:	20.423.240	26.622.036	60.379.035,53
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit:	27.735.675	21.900.000	86.393.130,60
Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Gesamtfinanzhaushaltes:	523.561	1.735.942	-1.550.668,27

Abbildung 12: Überblick über den Gesamthaushalt 2017 - 2019

Wie sich die Aufwendungen und Erträge des Ergebnishaushaltes und die Ein- und Auszahlungen des Finanzhaushaltes 2019 zusammensetzen, ist aus den Darstellungen der folgenden Seiten ersichtlich. Grundsätzlich werden im Folgenden bis zum Jahr 2017 Jahresergebnisse, ab dem Jahr 2018 Planwerte dargestellt.

4. Ergebnishaushalt

I. Erträge

Konten	Erträge	Vorl.Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.896.989,08	15.810.588	15.677.270	14.949.837	15.091.338	14.261.815
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.902.666,99	15.433.550	15.361.600	15.386.600	15.396.600	15.396.600
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	27.397.775,61	26.754.160	22.380.010	21.072.704	19.510.241	19.227.309
55	Steuern und steuerähnliche Erträge	194.263.816,00	213.126.612	217.756.664	225.329.602	231.059.490	237.991.275
	davon Kreisumlage	141.553.208,00	131.815.754	138.114.903	144.210.067	149.178.520	154.954.947
	davon Schulumlage	52.710.608,00	81.310.858	79.641.761	81.119.535	81.880.970	83.036.327
547	Erträge aus Transferleistungen	68.752.172,34	80.710.880	94.348.530	95.297.290	99.524.560	100.994.030
540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	81.265.636,85	95.208.330	85.503.173	92.006.726	99.624.511	106.704.501
546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	7.581.896,86	7.773.420	8.114.070	8.683.630	8.518.996	8.454.308
53	Sonstige ordentliche Erträge	1.563.798,90	647.260	552.850	552.750	552.750	552.750
56, 57	Finanzerträge	1.317.459,44	973.730	774.800	707.800	702.800	699.800
59	Außerordentliche Erträge	66.208,64	0	0	0	0	0
	Gesamt	409.008.421	456.438.530	460.468.967	473.986.939	489.981.286	504.282.388

Abbildung 13: Erträge 2017 – 2022

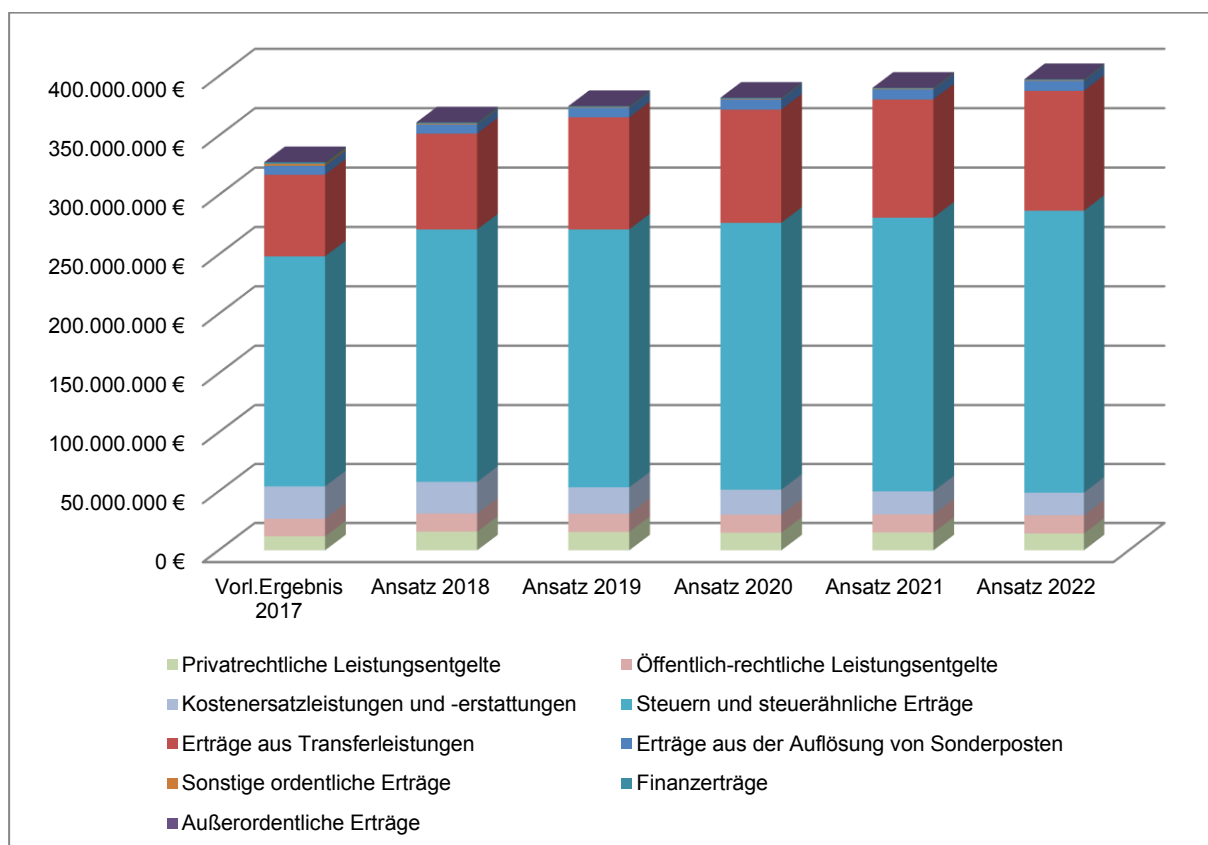


Abbildung 14: Entwicklung der Erträge in den Jahren 2017 - 2022

Produktbereich	2013	% an gesamt	2014	% an gesamt	2015	% an gesamt	2016	% an gesamt	2017	% an gesamt
01 Innere Verwaltung	1.994.269	1%	2.390.317	1%	4.025.711	1%	6.607.276	2%	8.323.794	2%
02 Sicherheit und Ordnung	4.611.685	2%	4.617.560	1%	4.757.846	1%	4.916.805	1%	4.785.968	1%
03 Schulträgeraufgaben	66.643.984	22%	64.626.083	20%	68.495.109	20%	71.493.986	18%	74.182.560	18%
04 Kultur und Wissenschaft	52.961	0%	11.144	0%	29.276	0%	37.937	0%	40.094	0%
05 Soziale Leistungen	60.894.141	20%	67.338.446	21%	83.641.213	24%	97.246.536	25%	108.324.949	26%
06 Kinder-, Jugend- u. Familienilfe	7.005.230	2%	8.041.968	3%	8.965.567	3%	15.798.274	4%	15.581.107	4%
07 Gesundheitsdienste	663.524	0%	274.931	0%	223.146	0%	187.503	0%	209.875	0%
08 Sportförderung	929.920	0%	975.604	0%	847.357	0%	975.132	0%	846.204	0%
10 Bauen und Wohnen	3.459.286	1%	3.531.681	1%	3.107.577	1%	3.863.311	1%	1.999.083	0%
11 Ver- und Entsorgung	12.244.532	4%	12.766.783	4%	9.752.844	3%	8.857.119	2%	8.451.651	2%
12 Verkehrsfl. und -anlagen, ÖPNV	750.893	0%	732.440	0%	667.213	0%	658.563	0%	688.485	0%
13 Natur- und Landschaftspflege	89.430	0%	93.613	0%	123.412	0%	92.055	0%	128.548	0%
14 Umweltschutz	59.000	0%	17.746	0%	0	0%	100.000	0%	110.700	0%
15 Wirtschaft und Tourismus	531.806	0%	485.452	0%	650.750	0%	666.861	0%	557.138	0%
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	138.894.429	46%	151.947.512	48%	162.277.769	47%	174.975.743	45%	184.778.267	45%
gesamt	298.825.090	100%	317.851.280	100%	347.564.790	100%	386.477.101	100%	409.008.421	100%

Abbildung 15: Erträge der Produktbereiche im Vergleich zu den Erträgen im Gesamthaushalt

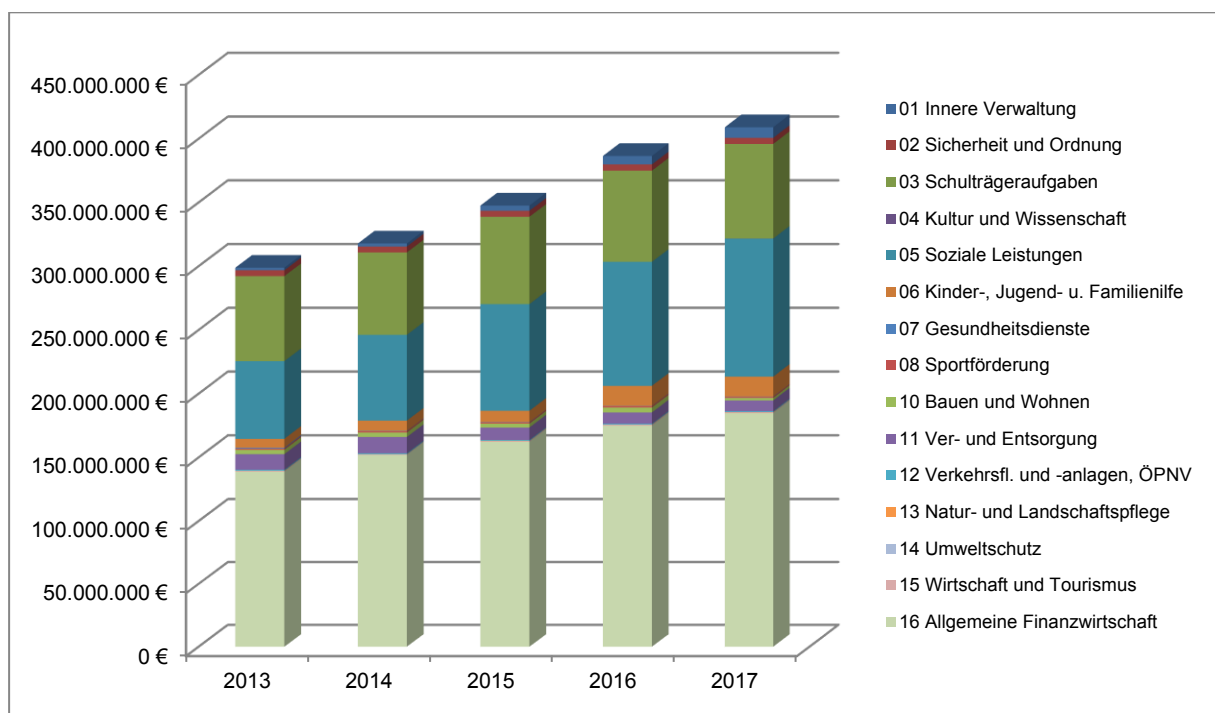


Abbildung 16: Entwicklung der Gesamterträge in € in den Jahren 2013 - 2017

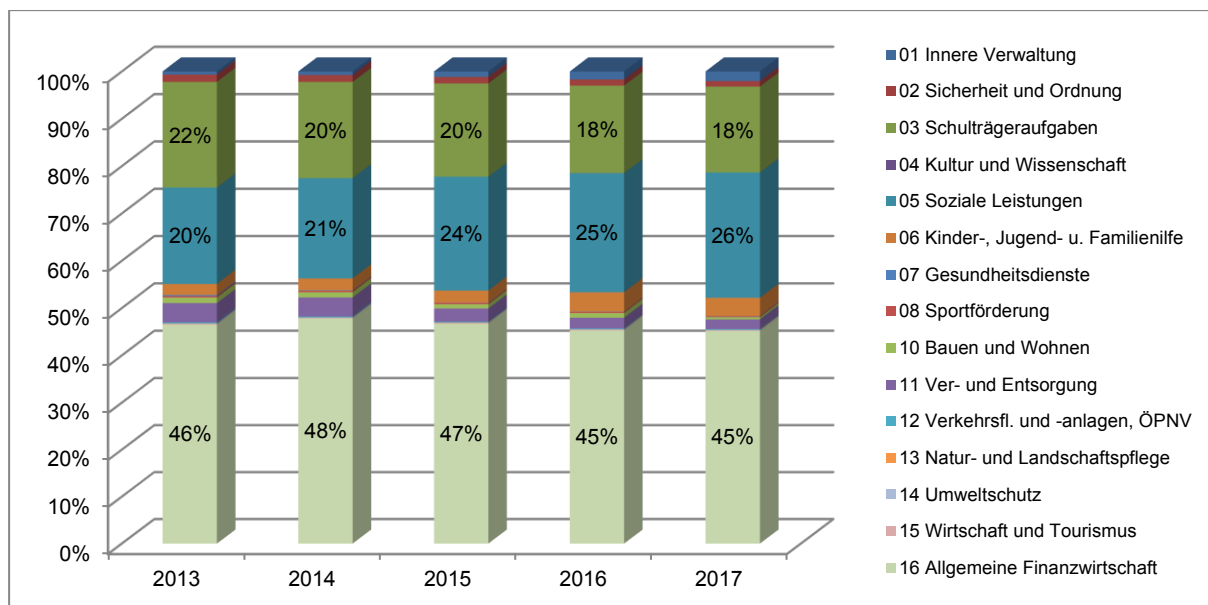


Abbildung 17: Entwicklung der Erträge der einzelnen Produktgruppen in Relation zu den Gesamterträgen in %

II. Aufwendungen

Konten	Aufwendungen	Vorläufiges Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	43.821.917,91	49.216.010	50.215.960	51.090.688	52.630.226	54.402.045
644-646	Versorgungsaufwendungen	7.035.881,81	6.343.800	6.492.130	6.526.677	6.561.864	6.597.299
60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.942.468,93	61.729.100	61.311.981	62.498.907	64.864.921	65.762.456
66	Abschreibungen	23.322.451,24	26.417.340	27.256.830	28.619.573	28.432.764	28.386.233
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	42.137.607,71	40.852.410	42.654.885	42.066.583	41.315.327	42.556.448
73	Steueraufwendungen	56.394.035,00	61.431.010	63.060.055	64.459.087	65.572.684	66.500.131
72	Transferaufwendungen	157.085.492,10	182.214.218	183.182.790	192.546.350	204.158.919	212.972.877
70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	186.149,58	235.750	238.560	190.055	190.055	190.055
77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.008.787,07	19.577.360	17.039.300	16.501.650	15.464.000	14.927.150
79	Außerordentliche Aufwendungen	2.573.809,31	0	0	0	0	0
	Gesamt	404.508.600,66	448.016.998	451.452.491	464.499.569	479.190.760	492.294.693

Abbildung 18: Aufwendungen 2017 - 2022

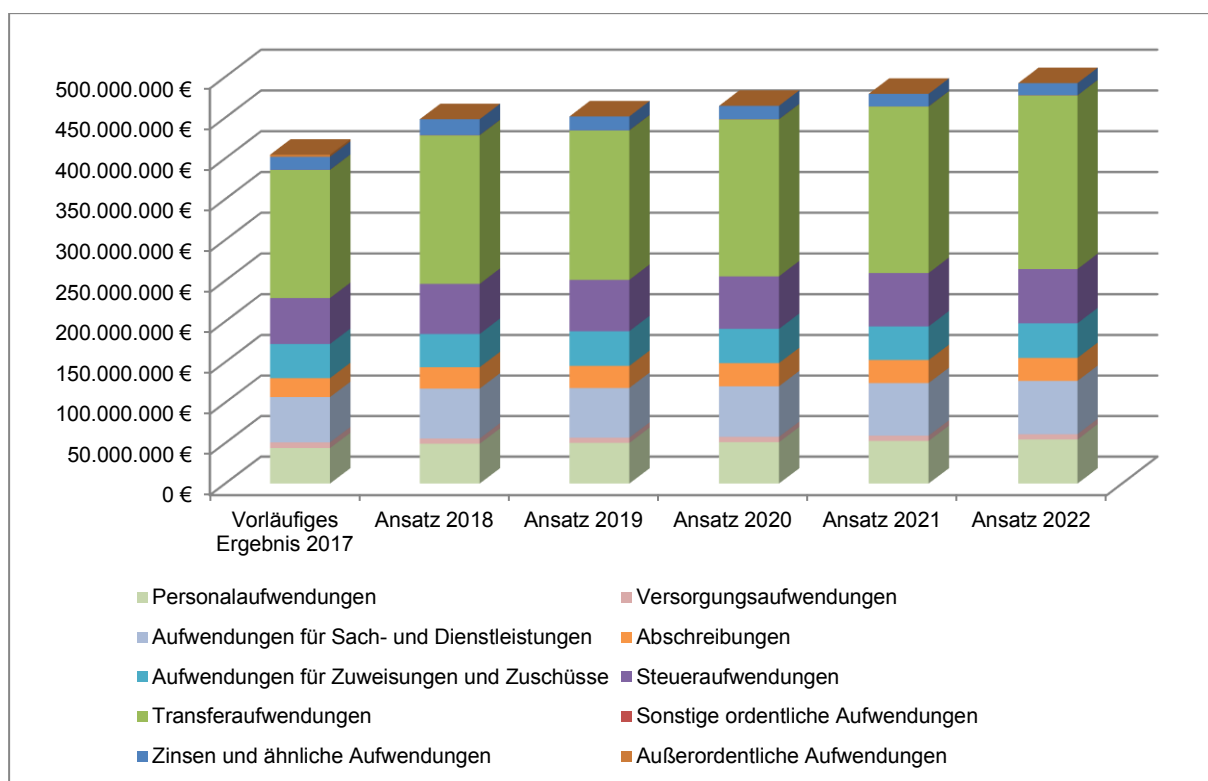


Abbildung 19: Entwicklung der Aufwendungen in den Jahren 2017 - 2022

Produktbereich	2013	% an gesamt	2014	% an gesamt	2015	% an gesamt	2016	% an gesamt	2017	% an gesamt
01 Innere Verwaltung	20.139.744	6%	21.278.234	6%	22.977.761	6%	24.140.169	6%	28.376.403	7%
02 Sicherheit und Ordnung	6.826.215	2%	7.323.433	2%	7.447.510	2%	7.430.667	2%	8.069.289	2%
03 Schulträgeraufgaben	63.971.560	20%	63.035.397	19%	65.504.444	18%	68.711.487	18%	73.149.455	18%
04 Kultur und Wissenschaft	1.016.457	0%	995.540	0%	984.254	0%	1.001.526	0%	1.108.341	0%
05 Soziale Leistungen	91.693.348	29%	99.850.738	30%	116.285.351	33%	131.510.998	35%	146.170.725	36%
06 Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe	22.727.888	7%	25.178.445	8%	27.532.457	8%	34.989.006	9%	36.633.674	9%
07 Gesundheitsdienste	20.567.541	6%	23.198.437	7%	23.267.603	7%	22.654.874	6%	20.593.107	5%
08 Sportförderung	1.023.072	0%	1.076.870	0%	1.015.768	0%	1.021.881	0%	952.702	0%
10 Bauen und Wohnen	3.119.726	1%	3.297.344	1%	2.811.982	1%	3.058.923	1%	2.095.570	1%
11 Ver- und Entsorgung	12.387.002	4%	12.744.909	4%	9.755.642	3%	10.907.150	3%	12.866.996	3%
12 Verkehrsm. und -anlagen, ÖPNV	6.620.226	2%	6.365.512	2%	5.222.966	1%	5.406.483	1%	5.373.156	1%
13 Natur- und Landschaftspflege	1.698.659	1%	1.706.815	1%	1.816.009	1%	1.821.145	0%	1.899.794	0%
14 Umweltschutz	409.576	0%	385.750	0%	424.786	0%	603.396	0%	385.929	0%
15 Wirtschaft und Tourismus	2.170.446	1%	2.355.490	1%	2.437.766	1%	2.532.984	1%	2.465.985	1%
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	65.820.639	21%	66.500.882	20%	66.681.579	19%	64.110.623	17%	64.367.475	16%
gesamt	320.192.098	100%	335.293.798	100%	354.165.878	100%	379.901.311	100%	404.508.601	100%

Abbildung 20: Aufwendungen der Produktbereiche im Vergleich zu den Aufwendungen im Gesamthaushalt

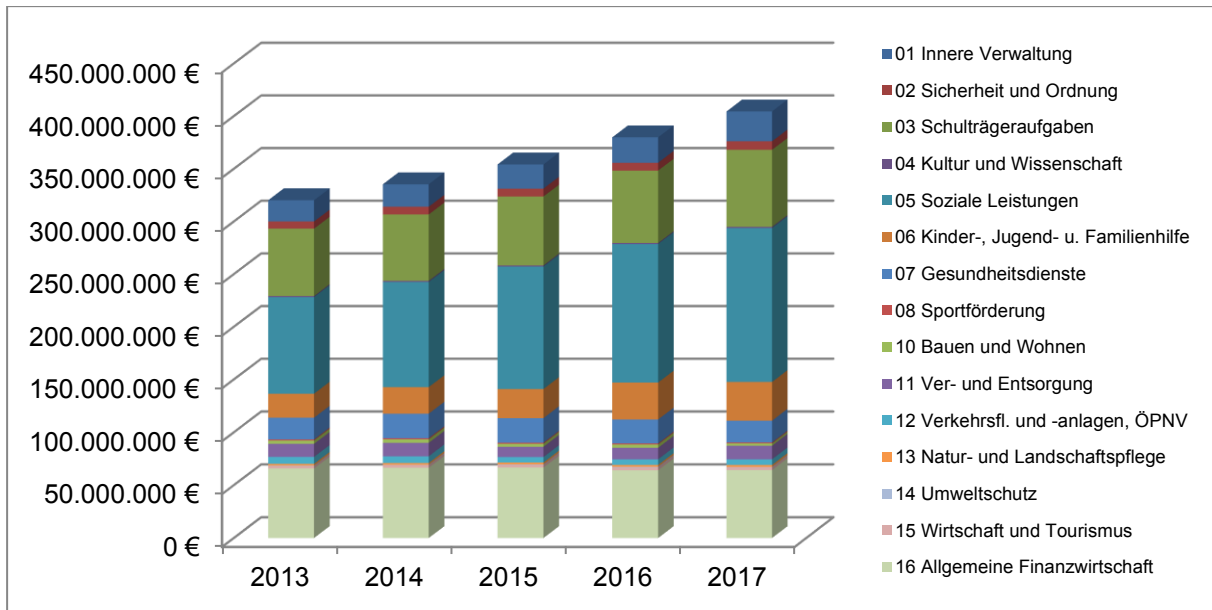


Abbildung 21: Entwicklung der Gesamtaufwendungen in € in den Jahren 2013 - 2017

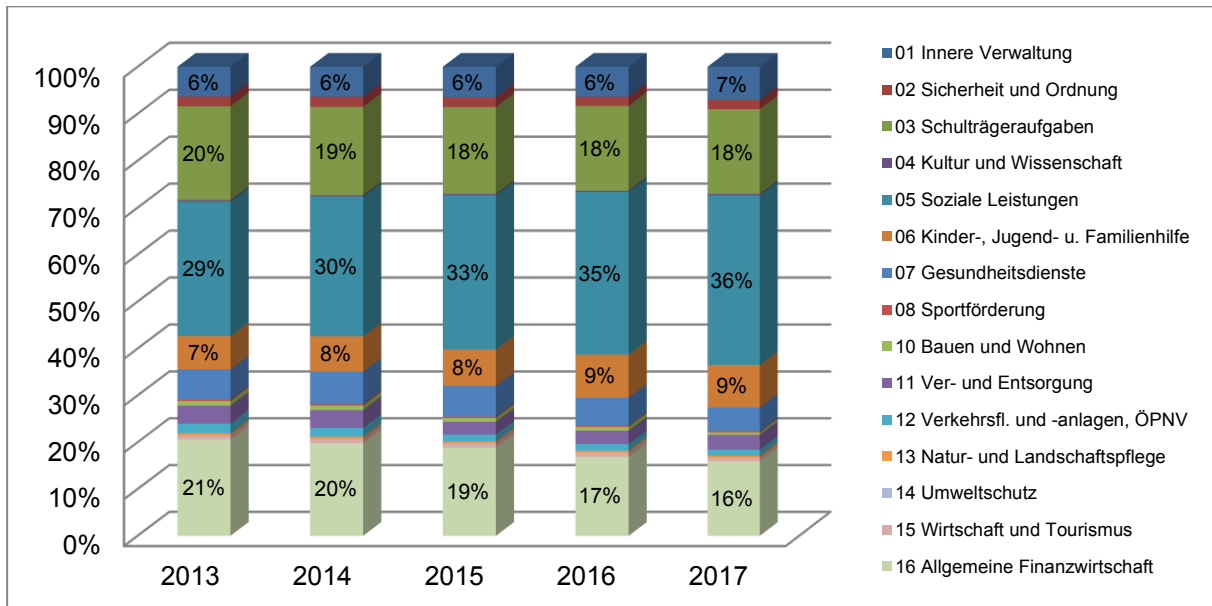


Abbildung 22: Entwicklung der Aufwendungen der einzelnen Produktgruppen in Relation zu den Gesamtaufwendungen in %

III. Allgemeine Erläuterungen zum Kommunalen Finanzausgleich

Die wesentlichen Erträge der Hessischen Landkreise werden aus dem Kommunalen Finanzausgleich erzielt. Nachdem der Hessische Staatsgerichtshof am 21.05.2013 entschieden hat, dass das Land den Finanzbedarf der Kommunen ermitteln muss, um eine bedarfsgerechte Finanzausstattung zu gewährleisten, wurde zum 01.01.2016 ein verändertes Finanzausgleichsgesetz in Kraft gesetzt. Bisher erhielten die Kommunen einen festen Anteil vom Steueraufkommen des Landes unabhängig vom Bedarf. Mit der Reform des Kommunalen Finanzausgleichs 2016 hat sich die Ermittlung der Höhe der Ausgleichsmasse vollständig geändert, auch wenn die Höhe im ersten Jahr nahezu unverändert blieb.

IV. Kommunalen Finanzausgleich

Auch nach dem neuen Finanzausgleichsgesetz (FAG) hat der Hochtaunuskreis von seinen Städten und Gemeinden zur Finanzierung seiner Aufgaben eine Kreisumlage und eine Schulumlage zu erheben. Der Hebesatz für die Kreis- und Schulumlage wurde vom Land Hessen im Jahr 2016 als Eintaktwert in Höhe von 55,11 % festgelegt.

Danach entfielen 41,77 % (Bad Homburg 40,06 %) auf die Kreisumlage und 13,34 % auf die Schulumlage. Die Erhebung der Schulumlage wurde im Jahr 2017 nach den gleichen Parametern wie im Vorjahr ermittelt. Der Hebesatz für die Schulumlage betrug im Jahr 2017 damit ebenfalls 13,34 %.

Durch Änderung der Berechnung der kostendeckenden Schulumlage mit dem Haushalt 2018 geht einher, dass zur Ermittlung des Schulumlageaufkommens die Interne Leistungsverrechnung herangezogen wird. Ebenso hat sich geändert, dass die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und die Abschreibungen nicht in die Berechnung einfließen. An deren Stelle wird die anteilige Tilgung von Krediten berücksichtigt. Weggefallen sind im Haushalt 2018 die kalkulatorischen Zinsen, an deren Stelle die tatsächlichen Zinsaufwendungen auf die einzelnen Produkte aufgeteilt werden. Die Produktgruppe 0312 BaföG findet zur Berechnung der Schulumlage keine Berücksichtigung. Die Schulsozialarbeit, die bisher im Produkt 060301 Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, veranschlagt wurde, wird seit dem Haushalt 2018 im Produkt 031301 Schulverwaltung (Allgemein) veranschlagt.

Aus diesen Änderungen heraus ergab sich für das Haushaltsjahr 2018 ein Schulumlagehebesatz in Höhe von 18,87 % sowie ein Kreisumlagehebesatz in Höhe von 36,24 % (Bad Homburg 30,27 %).

Für das Haushaltsjahr 2019 ergeben sich nach der gleichen Vorgehensweise ein Schulumlagehebesatz in Höhe von 18,12 % sowie ein Kreisumlagehebesatz in Höhe von 36,99 % (Bad Homburg 31,60 %).

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Berechnung der Schulumlage:

Besondere Übersicht Schulträgeraufgaben

Position	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresab- schlusses	Haushaltsplanung	
			2017	2018	2019
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.610.441,84	6.546.730	6.563.250
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	10.642.666,48	10.902.300	11.404.240
4		darunter: Gastschulbeiträge	882.549,00	893.100	904.340
5		darunter: Erstattungen des Landes Hessen nach § 164 HSchG	13.226,00	14.000	14.000
6	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0
7	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	52.710.608,00	81.310.858	79.641.761
8	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0
9	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.736.305,48	1.906.760	2.287.380
10	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen (nicht bei einbeziehung ordentlicher Tilgung nach Pos. 35)	5.323.733,90		
11	53	Sonstige ordentliche Erträge	93.130,51	50.980	39.660
12		Summe der ordentlichen Erträge	74.116.886,21	100.717.628	99.936.291
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	7.134.505,61	7.443.830	7.665.320
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	432.523,87	355.920	413.000
15	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.875.680,86	33.873.010	34.330.105
16	66	Abschreibungen (nicht bei Einbeziehung ordentlicher Tilgung nach Pos. 35)	19.695.390,16		
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	12.928.558,85	13.658.540	14.341.850
18	73	Steueraufwendungen / Umlageverpflichtungen	0,00	0	0
19	72	Transferaufwendungen	0,00	234.000	440.000
20		darunter: Aufwendungen für Gastschüler	2.112.854,33	2.205.700	2.287.900
21	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.681,67	15.110	19.830
22		Summe der ordentlichen Aufwendungen	73.102.341,02	55.580.410	57.210.105
23		Verwaltungsergebnis	1.014.545,19	45.137.218	42.726.186
24	56,57	Finanzerträge	0,00	0	0
25	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	17.269.600	15.105.842
26		Finanzergebnis	0,00	-17.269.600	-15.105.842
27		Ordentliches Ergebnis	1.014.545,19	27.867.618	27.620.344
28	59	Außerordentliche Erträge	65.673,64	0	
29	79	Außerordentliche Aufwendungen	47.113,50	0	
30		Außerordentliches Ergebnis	18.560,14	0	0
31		Jahresergebnis vor interner Leistungsverrechnung	1.033.105,33	27.867.618	27.620.344
32		Erlöse aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0
33		Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	24.600.849,24	8.999.620	8.798.118
34		Jahresergebnis nach interner Leistungsverrechnung	-23.567.743,91	18.867.998	18.822.226
35	846	Alternativ zu Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten usw. (Pos. 10) und Abschreibungen (Pos. 16): Anteilige Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten		18.882.900	18.839.683
36		Schulumlagefähiger Gesamtbetrag ohne Berücksichtigung von Investitionen	-23.567.743,91	-14.902	-17.457
37	820-823	Fakultativ: Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
38	840-843	Fakultativ: Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
39		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0
40		Schulumlagefähiger Gesamtbetrag mit Berücksichtigung von Investitionen	-23.567.743,91	-14.902	-17.457
41		Geplanter Stand des Sonderpostens Ausgleich Schulträgeraufgaben zum Jahresanfang	0,00	0	0
42		Geplanter Stand des Sonderpostens Ausgleich Schulträgeraufgaben zum Jahresende	0,00	0	0

Nachrichtliche Angaben

	Schulsozialarbeit		234.000	440.000
	Schülerbeförderung nach § 161 HSchG	6.390.700,97	5.100.000	5.100.000
	Betreuungsangebote der Schulträger nach § 15 Abs. 2 HSchG			
	Ganztagesangebote der Schulträger nach § 15 Abs. 3 und 4 HSchG "Pakt für den Nachmittag"	13.487.529,49	14.165.400	14.983.120

Statistische Übersicht

Schülerzahl im Landkreis	28.351	28.553	28.799
davon: Grundschulen	9.040	8.983	9.020
davon: Hauptschulen	271	252	*1.023
davon: Realschulen	788	788	
davon: Gymnasien	6.788	6.966	6.993
davon: Gesamtschulen	6.751	6.814	6.993
davon: Berufsschulen	4.713	4.750	4.770

Schülerzahlen 2018: Prognose nach HESIS zum 14.09.2018

Schülerzahlen 2018 Berufsschulen: Anmeldungen bis 10/2018 möglich

Schülerzahlen 2019: nur Prognosezahlen!

* im HTK keine reine Haupt- bzw. Realschule, daher Zusammenfassung

Im Folgenden ist zu sehen, wie sich die KFA-relevanten Umlagen und Zuweisungen der Jahre 2009 – 2019 im Gesamtvergleich entwickelt haben:

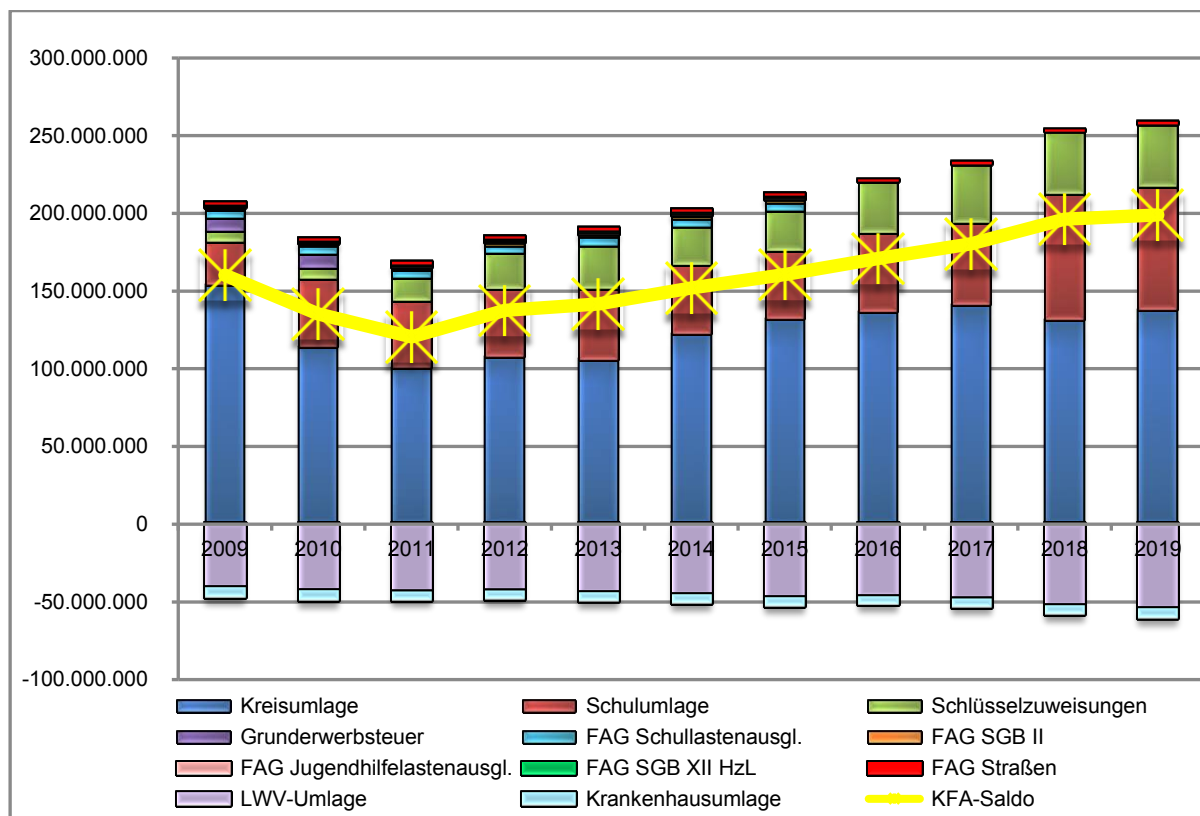


Abbildung 23: Entwicklung der KFA-relevanten Umlagen und Zuweisungen in den Jahren 2009 - 2019

V. Kreisumlage

Die Kreisumlage hat sich seit 2009 wie folgt entwickelt. Die Darstellung erfolgt einmal absolut (unter Berücksichtigung der kostendeckenden Schulumlage) und zum Vergleich nach vorheriger Berechnungsmethode bei kostendeckender Schulumlage.

Jahr	Kreisumlage	Hebesatz	Bemerkung
2009	154.307.883 €	49,00 v.H.	
2010	114.256.401 €	42,47 v.H.	(19.699.476 € bei 49 v.H.)
2011	101.090.412 €	41,51 v.H.	(20.727.449 € bei 49 v.H.)
2012	107.903.429 €	42,86 v.H.	(20.603.269 € bei 50 v.H.)
2013	106.299.770 €	42,47 v.H.	(21.927.030 € bei 50 v.H.)
2014	122.798.138 €	44,13 v.H.	(18.690.240 € bei 50 v.H.)
2015	132.169.350 €	44,87 v.H.	(17.212.422 € bei 50 v.H.)
2016	136.934.292 €	41,76 v.H.	
2017	141.553.208 €	41,77 v.H.	
2018 (Plan)	131.815.754 €	36,24 v.H.	
2019 (Plan)	138.114.903 €	36,99 v.H.	

Abbildung 24: Entwicklung der Kreisumlage in den Jahren 2009 – 2019 tabellarisch

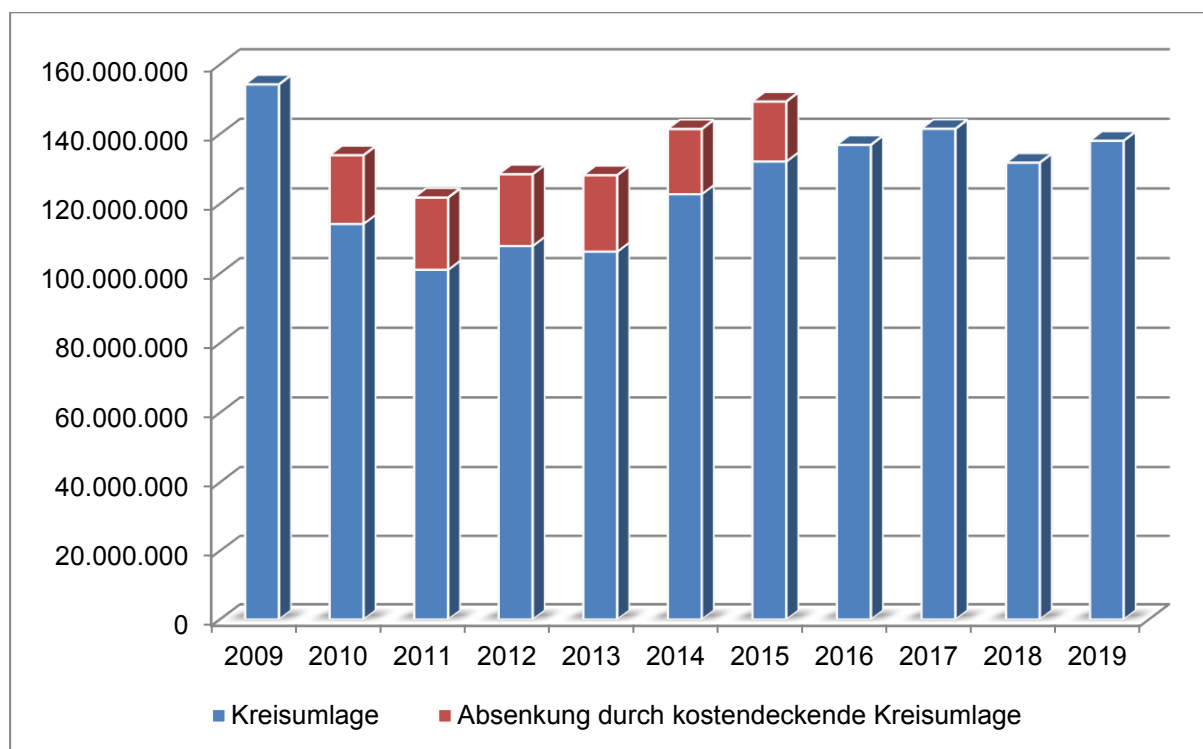


Abbildung 25: Entwicklung der Kreisumlage in den Jahren 2009 - 2019

VI. Schulumlage

Die Schulumlage hat sich seit 2009 wie folgt entwickelt. Durch die KFA-Reform ist der Schullastenausgleich weggefallen. Dieser wird durch die Schulumlage ab dem Jahr 2016 kompensiert.

Jahr	Schulumlage	Hebesatz	Bemerkung
2009	27.685.734 €	8,00 v.H.	
2010	43.833.596 €	14,53 v.H.	(24.134.121 € bei 8 v.H.)
2011	42.866.247 €	15,49 v.H.	(22.138.798 € bei 8 v.H.)
2012	43.688.164 €	15,14 v.H.	(23.084.895 € bei 8 v.H.)
2013	45.222.680 €	15,53 v.H.	(23.295.650 € bei 8 v.H.)
2014	44.162.457 €	13,87 v.H.	(25.472.218 € bei 8 v.H.)
2015	44.054.406 €	13,13 v.H.	(26.841.984 € bei 8 v.H.)
2016	50.805.069 €	13,34 v.H.	
2017	52.710.608 €	13,34 v.H.	
2018 (Plan)	81.310.858 €	18,87 v.H.	
2019 (Plan)	79.641.761 €	18,12 v.H.	

Abbildung 26: Entwicklung der Schulumlage in den Jahren 2009 – 2019 tabellarisch

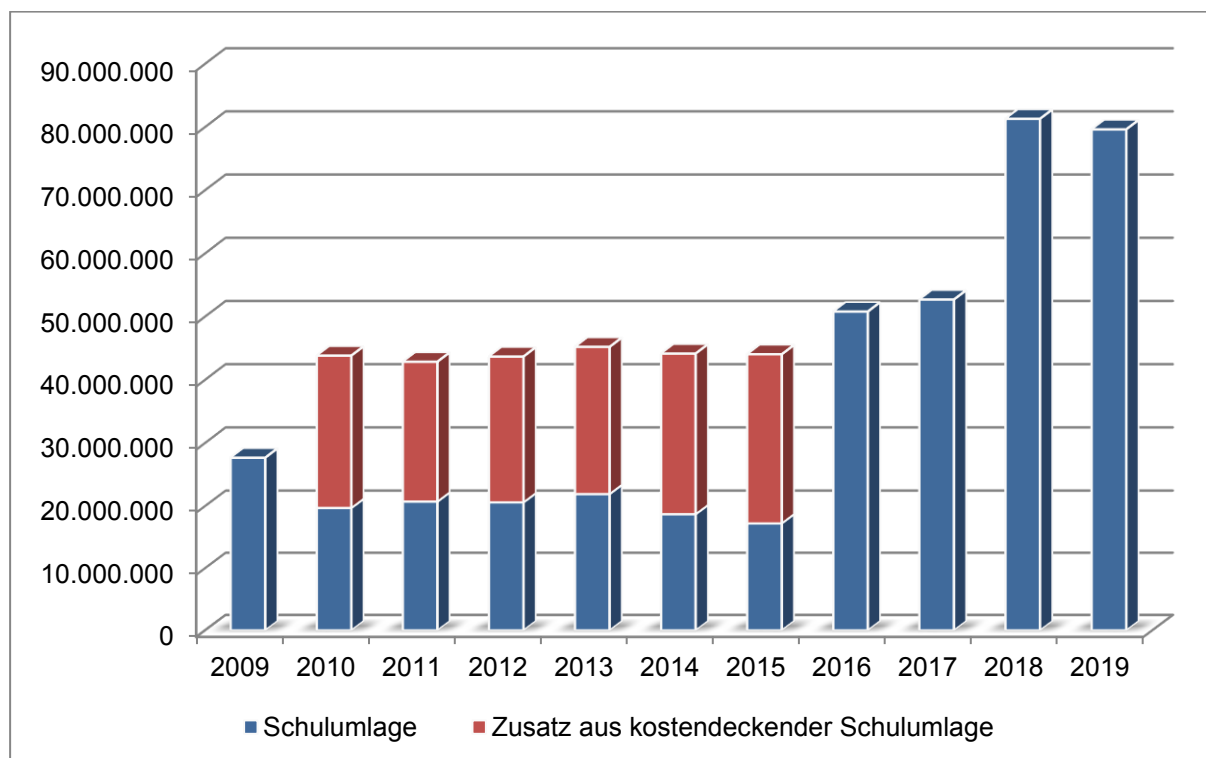


Abbildung 27: Entwicklung der Schulumlage in den Jahren 2009 - 2019

VII. Kreis-/Schulumlagepunkte nach Produktbereichen im Haushalt 2019

In der folgenden Übersicht wird der Haushalt nach inhaltlichen Schwerpunkten in der Produktstruktur dargestellt. Der ausgewiesene Zuschussbedarf (nach ILV) wird zusätzlich in Höhe der Punkte aus Kreisumlage (bei Schulträgeraufgaben aus Schulumlage) dargestellt, die zur Finanzierung dieses Bereichs benötigt werden. Ein Punkt Kreisumlage liegt im Jahr 2019 bei ca. 3,84 Mio. € und ein Punkt Schulumlage bei ca. 4,40 Mio. €.

PB	Produktbereiche	Plan 2019 in Mio. €	Punkte Kreis- / Schulumlage
1	Innere Verwaltung	0,5	0,13
2	Sicherheit, Ordnung	7,3	1,89
3	Schule (Schulumlage)	79,6	18,12
4	Kultur	2,6	0,67
5	Soziale Leistungen	47,4	12,35
6	Kinder, Jugend	26,7	6,95
7	Gesundheitsdienste	19,1	4,96
8	Sportförderung	2,4	0,62
10	Bauen und Wohnen	1,4	0,35
11	Ver- und Entsorgung	3,1	0,81
12	Verkehr, ÖPNV	6,4	1,67
13	Natur und Landschaft	2,5	0,66
14	Umweltschutz	0,5	0,13
15	Wirtschaft, Tourismus	2,3	0,60
16a	LWV-Umlage	54,6	14,23
16b	Allg. Finanzwirtschaft o. LWV	-45,3	-11,79

Abbildung 28: Übersicht über den Haushalt nach Schwerpunkten

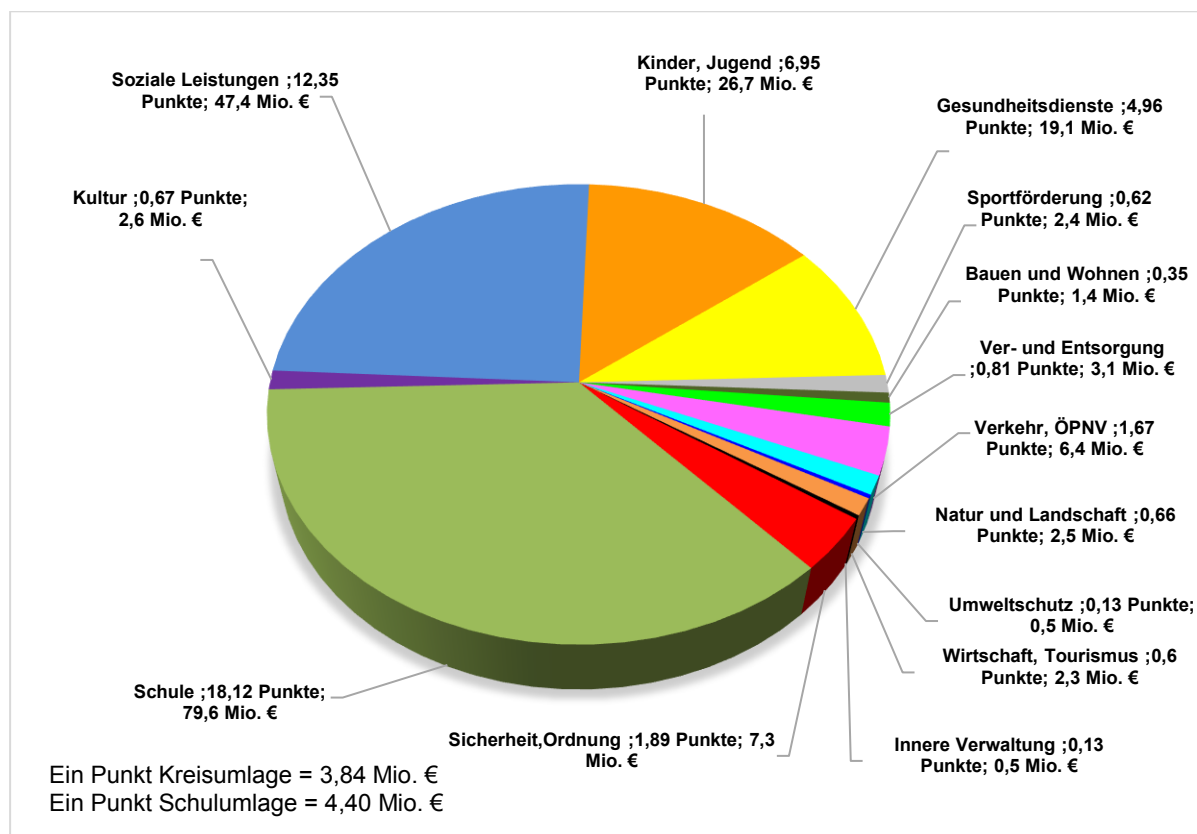


Abbildung 29: Umlagepunkte nach Produktbereichen

VIII. Schlüsselzuweisungen

Mit der KFA-Reform 2016 sind die Besonderen Finanzaufweisungen weggefallen und werden nun durch die Schlüsselzuweisungen als allgemeine Deckungsmittel gewährt. Dabei wird ab dem Jahr 2016 der Betrag der investiven Zuweisungen des Jahres 2015 als Deckungsmittel im Finanzhaushalt herangezogen, sodass dieser Betrag im Ergebnishaushalt nicht zur Verfügung steht.

Die **Schlüsselzuweisungen** haben sich seit 2009 wie folgt entwickelt:

Jahr	Schlüsselzuweisungen
2009	19.759.737 €
2010	20.728.100 €
2011	19.457.808 €
2012	28.310.792 €
2013	33.644.726 €
2014	30.042.904 €
2015	31.162.271 €
2016	33.805.918 €
2017	38.507.687 €
2018 (Plan)	40.294.460 €
2019 (Plan)	40.591.053 €

Abbildung 30: Schlüsselzuweisungen in den Jahren 2009 - 2019

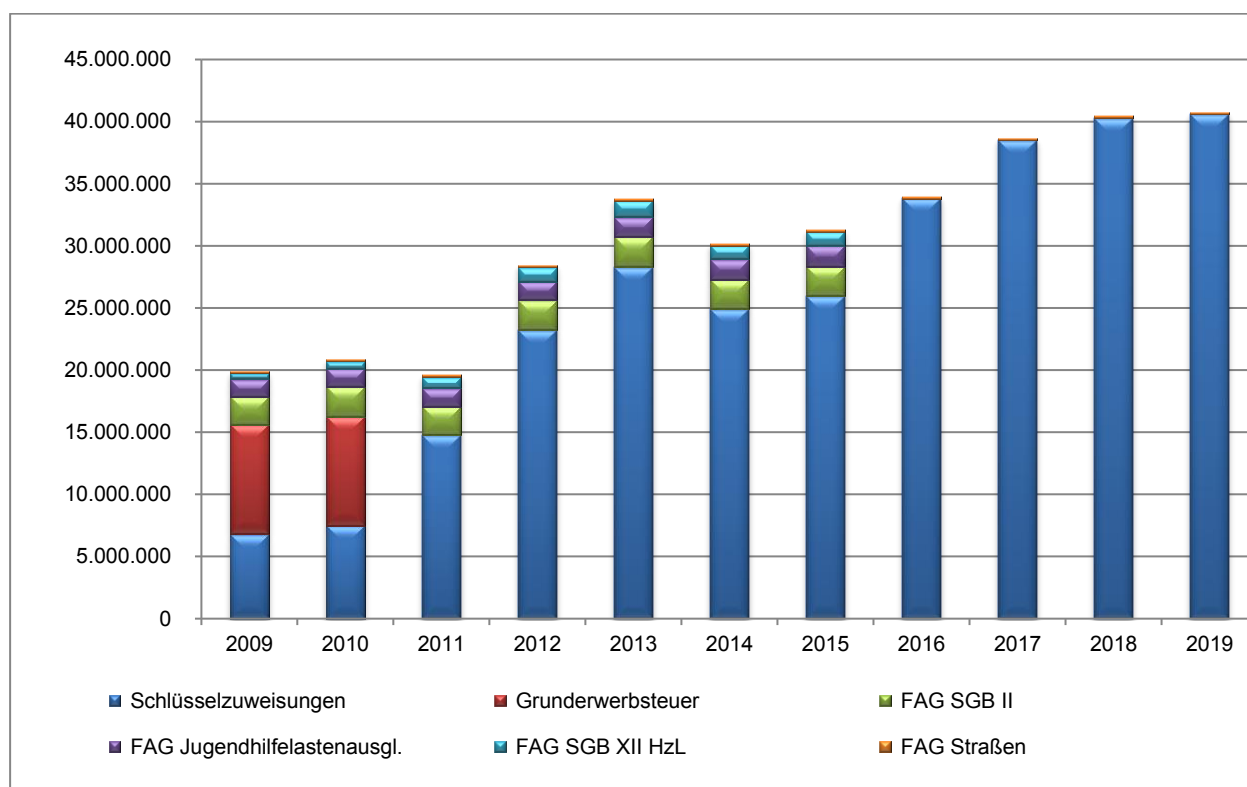


Abbildung 31: Entwicklung der Schlüsselzuweisungen in den Jahren 2009 - 2019

IX. Wesentliche Kernpunkte der Finanzplanung

Die Haushalte 2011 bis 2018 wurden vom Regierungspräsidium als Aufsichtsbehörde bereits mit Auflagen genehmigt. Grundsätzlich sind nur die Ausgaben zu leisten, zu denen der Kreis rechtlich verpflichtet ist oder die bei Anlegung strengster Maßstäbe erforderlich sind. Auch bei Pflichtleistungen sind Ermessensspielräume auszunutzen.

Es muss das Ziel des Hochtaunuskreises bleiben, künftige Haushalte weiterhin auszugleichen. Daher ist es unumgänglich, eingeschlagenen Weg zur Konsolidierung des Haushalts stringent fortzusetzen und weiter auszubauen.

Neue Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen dürfen erst wieder eingegangen werden, wenn die finanzielle Leistungsfähigkeit des Landkreises gesichert ist.

Auch die Personalkosten sind auf ein unabweisbares Maß zu begrenzen.

Zudem sind alle Möglichkeiten zur Einnahmeerhöhung auszuschöpfen. Durch aktives Engagement sollten auch neue Einnahmepotenziale identifiziert werden.

Nach Umsetzung vieler Maßnahmen konnte seit dem Haushaltsjahr 2013 im Vollzug die Finanzplanung gegenüber den Planwerten deutlich verbessert werden:

Jahr	Finanz-planung Haushalt 2013	Finanz-planung Haushalt 2014	Finanz-planung Haushalt 2015	Finanz-planung Haushalt 2016	Finanz-planung Haushalt 2017	Finanz-planung Haushalt 2018	Finanz-planung Haushalt 2019	Ergebnis
2013	25,95							21,37
2014	20,16	22,39						17,44
2015	5,70	13,58	12,83					6,60
2016	- 0,32	7,42	7,07	6,99				- 6,58
2017		- 0,03	- 0,15	- 0,10	- 0,39			- 4,50
2018			- 4,46	- 0,37	- 0,24	- 8,42		
2019				- 4,35	- 0,36	- 12,28	- 9,02	
2020					- 0,26	- 11,07	- 9,49	
2021						- 11,07	- 10,79	
2022							- 11,99	

Abbildung 32: Entwicklung der Finanzplanung in den Jahren 2013 – 2022 in Mio. €

Die Werte der Finanzplanung für die Jahre 2019 bis 2022 wurden wie in den vergangenen Jahren unter bestimmten Prämissen erarbeitet.

In zwei Bereichen des Haushaltes sind allerdings die Zuschussbedarfe deutlich höher als in anderen Bereichen:

SGB II

Die Preise auf dem Wohnungsmarkt im Hochtaunuskreis liegen im bundesweiten Vergleich deutlich über den durchschnittlichen Werten. Aufgrund der Entwicklung auf dem Wohnungsmarkt in den letzten Jahren war eine Anpassung der Mietobergrenzen erforderlich. Im Bereich SGB II führte diese Anhebung der Mietobergrenzen zum 01.07.2015 zu einer deutlichen dauerhaften Erhöhung des Zuschussbedarfs durch den Hochtaunuskreis. Da der Bund bei den Kosten der Unterkunft derzeit nur etwa 43,9 % (inkl. Bildung und Teilhabe) erstattet, hat die Erhöhung der Kosten der Unterkunft massive Auswirkungen auf das Defizit in diesem Bereich.

Durch die Erhöhung der Mietobergrenzen haben sich aber nicht nur die Bestandsfälle verteuert. Die Anhebung führt auch zu Fallzahlsteigerungen, da Menschen mit geringerem Einkommen nun Anspruch auf Hilfe haben. Dadurch wird insbesondere die Zahl der „Aufstocker“ erhöht. Ein weiterer Faktor für die ansteigenden Kosten im Kommunalen Jobcenter stellt die flüchtlingsbedingte Erhöhung der Fallzahlen dar. Die Fallzahlsteigerung zieht außerdem einen höheren Personalaufwand nach sich.

Der Zuschussbedarf im Bereich SGB II belief sich im Jahr 2017 auf 18,6 Mio. € (inkl. ILV), der Planwert für das Jahr 2018 liegt bei 19,7 Mio. €. Der Zuschussbedarf für das Jahr 2019 liegt bei 24,9 Mio. €. Dieser Zuschussbedarf muss durch entsprechende Erträge dauerhaft finanziert werden.

Asyl

Der bisherige Zuschussbedarf im Bereich Asyl belief sich im Jahr 2017 auf 3,6 Mio. € (inkl. ILV), der Planwert für das Jahr 2018 lag bei 4,6 Mio. €. Für das Jahr 2019 wird mit einem Überschuss von 1,4 Mio. € gerechnet. Dieser deckt teilweise die Defizite der Jahre 2016 – 2018 in Höhe von insgesamt 8,9 Mio. €, die unter anderem durch Ausgaben für Bauunterhaltung und Ausstattungen für die Unterbringung von Flüchtlingen entstanden sind. Da derzeit sowohl die Aufwendungen wie auch die Erträge kaum zu kalkulieren sind, wurde für die Berechnung der Haushaltsansätze der durchschnittliche Tagessatz für die Unterbringung und Sozialbetreuung im Jahr 2019 in Höhe von 14,50 € pro Person zugrunde gelegt. Weiterhin wurde für die Jahre 2018 bis 2022 der Zuzug von 46 Personen pro Monat angenommen. Bei der Landespauschale wird eine Erstattung von 120,00 € für den Bereich SGB II/SGB XII und 940,00 € für den Bereich Asyl gewährt. Für die Jahre 2019 bis 2022 wird von einer Erstattungsquote des abrechnungsfähigen Personenkreises von 100 % ausgegangen.

Auch vor dem Hintergrund eines derzeitig geplanten Überschusses im Bereich Asyl ist eine finanzielle Begrenzung bei den Unterbringungskosten weiterhin erforderlich.

Der Personalaufwand erhöht sich nochmals durch deutlich steigende Fallzahlen im Bereich Asyl und SGB II und in allen damit zusammenhängenden Bereichen im Jahr 2019 auf insgesamt 50,2 Mio. €.

X. Interne Leistungsverrechnung

§ 14 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) schreibt vor, dass zur Unterstützung der Verwaltungssteuerung und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit bei der Aufgabenerfüllung eine Kosten- und Leistungsrechnung zu führen ist.

Mit Hilfe der Kosten- und Leistungsrechnung können aussagefähige Steuerungsdaten bzw. Kennzahlen ermittelt werden, um die Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns zu beurteilen und verbessern zu können.

Die Ausgestaltung kann nach örtlichen Bedürfnissen selbst bestimmt werden (§ 14 Satz 2 GemHVO).

Ein wesentliches Element der Kosten- und Leistungsrechnung ist die Interne Leistungsverrechnung (ILV), die speziell darauf abzielt Kostentransparenz zu schaffen, indem Kosten verursachungsgerecht dargestellt werden. Dies setzt voraus, dass sämtliche Vorleistungen, die die Verwaltung für andere Verwaltungsprodukte erbringt, erfasst und berücksichtigt werden. Nicht zuletzt aus diesem Grund fordert § 4 Abs. 3 GemHVO die Berücksichtigung der Kosten und Erlöse aus der Internen Leistungsverrechnung im Teilergebnishaushalt.

19 von 21 Produkten im Produktbereich 01 „Innere Verwaltung“ erfüllen Steuerungs- und Servicefunktionen, sogenannte Vorleistungen, für die übrige Verwaltung. Externe Leistungen, wie z.B. die Sozial- oder Jugendhilfe können nur durch Personaleinsatz bewältigt werden, welches durch die Personalabteilung verwaltet wird. Diese Kosten sind auf die externen Produkte anteilig umzulegen. Auch andere Produkte außerhalb des Produktbereichs 01 erbringen Vorleistungen, wie z.B. der Fachbereich Schule und Betreuung für die einzelnen Schulen.

Die Verrechnung erfolgt durch das System SAP im sogenannten „Iterationsverfahren“, ein mathematisch exaktes Verfahren, welches alle Leistungsströme, also auch die der internen Produkte untereinander, berücksichtigt.

Durch Zugrundelegung geeigneter Verteilungsschlüssel werden die Leistungsbeziehungen abgebildet und die Berechnung gesteuert. Die Verteilungsschlüssel wurden aktualisiert und angepasst.

Die Ent- bzw. Belastung der Produkte wird auf folgenden Kostenarten zusammengefasst und abgebildet.

- 9100010 Umlage Raumkosten
- 9100020 Umlage Personalkostenverwaltung
- 9100030 Umlage interne Sachkosten
- 9100040 Umlage Steuerungsleistungen
- 9100050 Umlage Serviceleistungen

Die Umlagekostenarten enthalten die Kosten der internen Produkte entsprechend ihrer Einordnung – so fallen die Kosten der internen Produkte „Immobilienmanagement“ und „Gebäudewirtschaftung“ zum Beispiel unter „Umlage Raumkosten“, Kosten des „Personalservices“ unter „Umlage der Personalkostenverwaltung“ und Kosten des „Finanz- und Rechnungswesen“ unter „Umlage Serviceleistungen“.

Diese Zuordnung ermöglicht eine Steuerung der aus der Internen Leistungsverrechnung belastenden Umlagekosten. Verringert ein Produkt zum Beispiel seinen Raumbedarf (in Fläche), wird es auch weniger durch die „Umlage Raumkosten“ belastet.

Die Ent- bzw. Belastung aus der Internen Leistungsverrechnung hat keine Auswirkung auf den Gesamthaushalt. Sie sind lediglich in den Teilhaushalten abgebildet und zeigen dort eine Erweiterung des Ergebnisses um Informationen einer verursachungsgerechten Darstellung an.

Die im Haushalt des Hochtaunuskreises dargestellte Interne Leistungsverrechnung ist ein Baustein einer verursachungsgerechten und steuerungsunterstützenden Kosten- und Leistungsrechnung. Die verwendeten Schlüssel werden in einem stetigen Entwicklungsprozess verfeinert und angepasst.

Gegenüber dem Haushalt 2018 gibt es folgende Veränderungen:

- Das neue Produkt 010121 Datenschutz wird per „Gießkanne“ gleichmäßig verteilt.
- Der Umlageschlüssel im Bereich 050401 Aussiedler Übergangswohnheim Erlenweg gibt nicht mehr 90%, sondern 95% der ILV-Belastung an den Bereich Asyl weiter
- Der Umlageschlüssel im Bereich 10020208 Haus Pommern gibt nicht mehr 100%, sondern 90% der ILV-Belastung an den Bereich Asyl weiter
- Der Umlageschlüssel im Bereich 10020207 Haus Schlesien gibt die ILV-Belastung nicht mehr an den Bereich Asyl weiter, sondern an den Bereich Immobilienmanagement.

Eine Übersicht über die Leistungsbeziehungen für den Haushalt 2019 gibt folgende Tabelle:

Sender	Kategorisierung	Umlage-schlüssel	Verteilungs-masse	Empfänger
010101 Kreisorgane	9100040 Umlage Steuerungsleistungen	„Gießkanne“	100 %	alle Produkte
010102 Verwaltungssteuerung, Organisation, Demografie	9100040 Umlage Steuerungsleistungen	Anzahl Aufträge	100 %	alle Produkte nach Beanspruchung
010103 Personalservice	9100020 Umlage Personalkostenverwaltung	Personalanzahl	100 %	alle Produkte mit Personal
010104 Rechtsservice	9100050 Umlage Serviceleistungen	Zeitanteil	100 %	alle Produkte nach Beanspruchung
010105 Verwaltungsbeauftragte für bes. Ang.	9100040 Umlage Steuerungsleistungen	„Gießkanne“	100 %	alle Produkte
010106 Öffentlichkeitsarbeit	9100040 Umlage Steuerungsleistungen	„Gießkanne“	100 %	alle Produkte
010108 Finanzservice	9100050 Umlage Serviceleistungen	Anzahl Sachkonten	100 %	alle Produkte mit Sachkonten
010110 Kasse und Vollstreckung	9100050 Umlage Serviceleistungen	Anzahl Buchungen	100 %	alle Produkte nach Beanspruchung
010111 Immobilienmanagement	9100010 Umlage Raumkosten	Fläche	100 %	alle Produkte
010111 Unterprodukte	9100050 Umlage Serviceleistungen	Ergebnis	100 %	Unterbringung Flüchtlinge 050301, Verwaltungsgebäude 010111
010112 Gebäudebewirtschaftung	9100010 Umlage Raumkosten	Fläche	100 %	alle Produkte
010113 Revision	9100040 Umlage Steuerungsleistungen	Prüfungsanteil	100 %	alle Produkte nach Beanspruchung
010114 Informations- und Technologie	9100050 Umlage Serviceleistungen	Anzahl PC Plätze	100 %	alle Produkte mit PC-Arbeitsplätzen
010115 Hausdruckerei	9100030 Umlage interne Sachkosten	Anteil Büromaterial	100 %	alle Produkte
010116 Mitarbeitervertretung	9100020 Umlage Personalkostenverwaltung	Personalanzahl	100 %	alle Produkte mit Personal
010117 Bürger-Info-Service	9100050 Umlage Serviceleistungen	Zeitanteil	100 %	alle Produkte nach Beanspruchung
010118 Einkauf	9100030 Umlage interne Sachkosten	Anteil Büromaterial	100 %	alle Produkte
010119 Service Soziales und Arbeit	9100050 Umlage Serviceleistungen	Zeitanteil	100 %	PB 05 Soziale Leistungen, PB 06 Kinder-, Jugend- u. Familien, 010101 Kreisorgane, 070301 Gesundheitsverwaltung

Sender	Kategorisierung	Umlage-schlüssel	Verteilungs-masse	Empfänger
010120 Verwaltungsservice Facility Management	9100050 Umlage Serviceleistungen	Zeitanteil	100 %	010104 Rechtsservice 010110 Kasse und Vollstreckung 010118 Einkauf 020201 Ordnungs- und Gewerberecht 020203 Fahrerlaubnisbehörde 020206 Verkehrsrecht 020207 Ausländerwesen, Staatsangehörigkeits- und Personenstandswesen 031301 Schulverwaltung (allgemein) 031304 Hochbau 050101 SGB XII 050203 Kommunales Jobcenter 050301 Leistungen gem. AsylbLG 051002 Wohngeld 060101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen 060301 Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz 100101 Baugenehmigungen und baurechtliche Verwaltungsverfahren 100201 Allgemeine Wohnbau-förderung 110601 Abfallwirtschaft 120201 Kreisstraßen 130401 Unterer Naturschutz
010121 Datenschutz	9100050 Umlage Serviceleistungen	„Gießkanne“	100 %	alle Produkte
031301 Schulverwaltung (Allgemein)	9100050 Umlage Serviceleistungen	Schülerzahlen	100 %	PB 03 Schulträgeraufgaben
031304 Hochbau	9100050 Umlage Serviceleistungen	Anteil Bauvorhaben/ Bauunterhaltung	100 %	alle Produkte nach Beanspruchung

Sender	Kategorisierung	Umlage-schlüssel	Verteilungs-masse	Empfänger
050401 Aussiedler Übergangswohn heim Erlenweg	9100050 Umlage Serviceleistungen	Ergebnis	95 %	Unterbringung Flüchtlinge 050301
10020207 Haus Schlesien Hessenring 130a	9100050 Umlage Serviceleistungen	Ergebnis	100 %	Verwaltungsgebäude 010111
10020208 Haus Pommern Hessenring 130b	9100050 Umlage Serviceleistungen	Ergebnis	90 %	Unterbringung Flüchtlinge 050301

Abbildung 33: Leistungsbeziehungen der Internen Leistungsverrechnung im Haushalt 2019

In der ersten Spalte befinden sich die Produkte die als „Sender“ interner Leistungen fungieren.

Nicht alle Produkte des Produktbereichs 01 werden umgelegt. Die Produkte 010107 Kommunalaufsicht und 010109 Beteiligungsmanagement erbringen aus kostenrechnender Sicht keine Vorleistungen für die restliche Verwaltung. Demnach werden sie auch nicht umgelegt.

Die Produkte 031301 Schulverwaltung (Allgemein) und 031304 Hochbau sind zwar nicht dem Produktbereich 01 zugeordnet, erfüllen aber ebenfalls Vorleistungen für andere Produkte, speziell den Schulen des Hochtaunuskreises. Deshalb werden die Kosten ebenfalls auf die entsprechenden Empfänger verteilt. Das Produkt 050401 Aussiedler Übergangswohnheim Erlenweg und 10020208 Haus Pommern erbringen Leistungen für das Produkt 050301 Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz, da diese Liegenschaften zur Unterbringung von Flüchtlingen genutzt werden.

Die dritte Spalte nennt den hinterlegten Verteilungsschlüssel, auf deren Grundlage die Umlage verrechnet wurde.

Folgende Schlüssel wurden in den einzelnen Produkten verwandt:

- | | |
|---------------------------|---|
| • „Gießkanne“ | Jeder Empfänger erhält den gleichen Anteil |
| • Anzahl Aufträge | Maßgeblich ist die konkrete Beanspruchung |
| • Personenanzahl | Maßgeblich ist die Mitarbeiterzahl |
| • Zeitanteil | Maßgeblich ist der für das Produkt ermittelte Zeitfaktor |
| • Anzahl Sachkonten | Maßgeblich ist die Anzahl der Sachkonten je Produkt |
| • Anzahl Buchungen | Maßgeblich ist die Anzahl der Buchungen je Produkt |
| • Fläche | Maßgeblich ist die beanspruchte Bürofläche |
| • Anteil Büromaterial | Maßgeblich ist der anteilige Bedarf an Büromaterial |
| • Anzahl PC-Arbeitsplätze | Maßgeblich ist die Anzahl an PC-Arbeitsplätzen |
| • Schülerzahlen | Maßgeblich sind die Schülerzahlen |
| • Ergebnis | Das Ergebnis des Produkts bzw. Unterprodukts wird dementsprechend umgelegt |
| • Prüfungsanteil | Maßgeblich ist der Prüfungsanteil nach Beanspruchung |
| • Anteil Bauvorhaben | Maßgeblich ist das Volumen an investiven Baumaßnahmen und das Volumen der Bauunterhaltung |

Die Verteilungsschlüssel wurden in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Fachbereichen gebildet und sollen eine möglichst verursachungsgerechte Verteilung sicherstellen. Diese Verteilungsschlüssel werden jährlich angepasst und auf Sinnhaftigkeit überprüft.

In der vierten Spalte wird die Verteilungsmasse dargestellt. In der Regel werden interne Produkte zu 100 % entlastet, das heißt, sie erbringen ausschließlich interne Leistungen ohne externen Bezug, es sei denn sie werden durch eine Einnahme refinanziert.

In der fünften Spalte werden die Empfänger-Produkte aufgelistet. Nicht alle internen Produkte erbringen Vorleistungen für die gesamte Verwaltung. Die Umlage wird nur auf die Produkte durchgeführt, denen tatsächlich Vorleistungen zuzuordnen sind.

XI. Verteilung investiver Zinsaufwand

Im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung wurden neben der Internen Leistungsverrechnung und der Abschreibung zusätzlich noch die kalkulatorischen Zinsen planerisch bis zum Haushalt 2017 berücksichtigt. Ab dem Haushalt 2018 ist eine gesetzliche Änderung insbesondere im Hinblick auf die Bemessung der Schulumlage vorgesehen. Demnach werden ab dem Haushaltsjahr 2018 die realen Zinsaufwendungen für Investitionen analog der vorhandenen Buchwerte auf die einzelnen Produkte verteilt.

Produktbereiche		Zinssumme - € -	Zinsverteil. in %
01	Innere Verwaltung	1.210.149	7,19%
02	Sicherheit und Ordnung	19.903	0,12%
03	Schulträgeraufgaben	15.105.842	89,71%
04	Kultur und Wissenschaft	1.044	0,01%
05	Soziale Leistungen	860	0,00%
06	Kinder-, Jugend-, und Familienhilfe	3.243	0,02%
07	Gesundheitsdienste	6.751	0,04%
08	Sportförderung	35.985	0,21%
10	Bauen und Wohnen	106.664	0,63%
12	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV	297.817	1,77%
13	Natur- und Landschaftspflege	65	0,00%
14	Umweltschutz	4.492	0,03%
15	Wirtschaft und Tourismus	45.185	0,27%
	Gesamt	16.838.000	100,00%
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	-16.838.000	100,00%

Abbildung 34: Übersicht der Verteilung des investiven Zinsaufwandes nach Produktbereichen tabellarisch

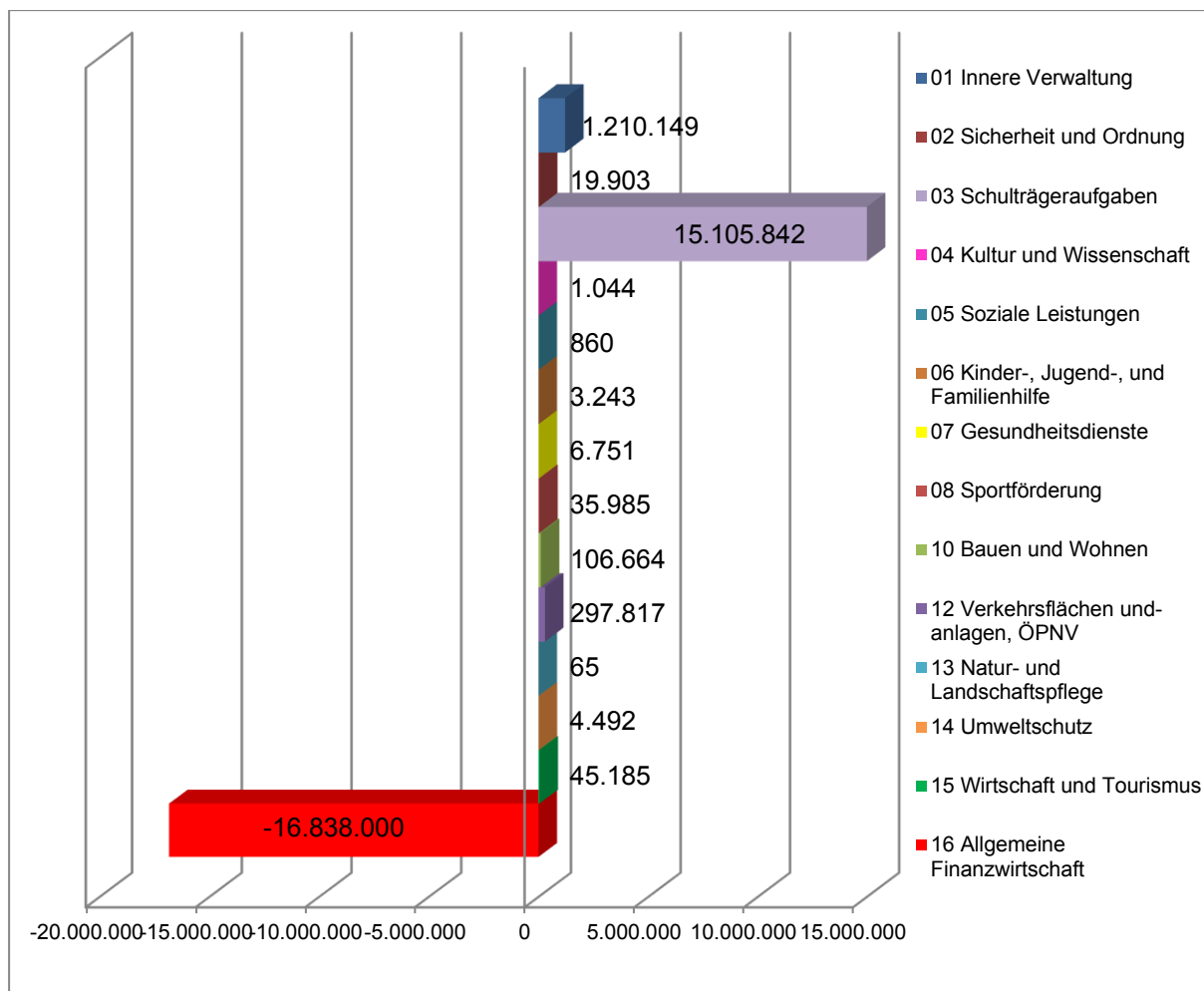


Abbildung 35: Übersicht der Verteilung des investiven Zinsaufwandes nach Produktbereichen

XII. Zuschussbedarfe nach Produktbereichen

Produktbereich	2013	% an gesamt	2014*	% an gesamt	2015*	% an gesamt	2016*	% an gesamt	2017*	% an gesamt
01 Innere Verwaltung	400.378	2%	1.866.402	11%	417.068	6%	375.675	6%	383.028	9%
02 Sicherheit und Ordnung	4.811.765	23%	5.116.934	29%	5.565.262	84%	5.053.089	77%	6.035.035	134%
03 Schulträgeraufgaben	5.661.699	26%	22.042.556	126%	19.507.402	296%	20.404.508	310%	23.567.744	524%
04 Kultur und Wissenschaft	1.274.115	6%	1.207.862	7%	1.158.887	18%	1.154.588	18%	1.299.011	29%
05 Soziale Leistungen	34.976.007	164%	36.926.570	212%	38.644.386	585%	38.776.132	590%	43.681.054	971%
06 Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe	16.891.169	79%	18.527.604	106%	20.203.708	306%	20.922.621	318%	22.880.997	508%
07 Gesundheitsdienste	18.747.720	88%	21.764.826	125%	21.748.325	329%	21.189.957	322%	19.092.798	424%
08 Sportförderung	250.178	1%	343.590	2%	634.773	10%	272.420	4%	365.161	8%
10 Bauen und Wohnen	537.487	3%	778.098	4%	694.721	11%	208.640	3%	856.457	19%
11 Ver- und Entsorgung	252.644	1%	33.212	0%	56.264	1%	2.112.489	32%	4.474.438	99%
12 Verkehrsfl. und -anlagen, ÖPNV	6.164.151	29%	6.129.597	35%	5.012.064	76%	5.225.270	79%	5.197.363	116%
13 Natur- und Landschaftspflege	2.214.332	10%	1.993.393	11%	2.071.287	31%	2.051.064	31%	2.200.723	49%
14 Umweltschutz	393.833	2%	439.089	3%	500.917	8%	556.112	8%	339.302	8%
15 Wirtschaft und Tourismus	1.865.320	9%	2.100.792	12%	2.016.220	31%	2.101.888	32%	2.186.010	49%
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	-73.073.790	-342%	-101.828.008	-584%	-111.630.197	-1691%	-126.980.240	-1931%	-137.058.941	-3046%
gesamt	21.367.008	100%	17.442.517	100%	6.601.088	100%	-6.575.790	100%	-4.499.820	100%

Abbildung 36: Entwicklung der Jahresergebnisse (nach ILV⁵) nach Produktbereichen in den Jahren 2013 - 2017

⁵ In den Jahren 2014 – 2017 ist im Ergebnis der Produktbereiche die kalkulatorische Verzinsung enthalten.

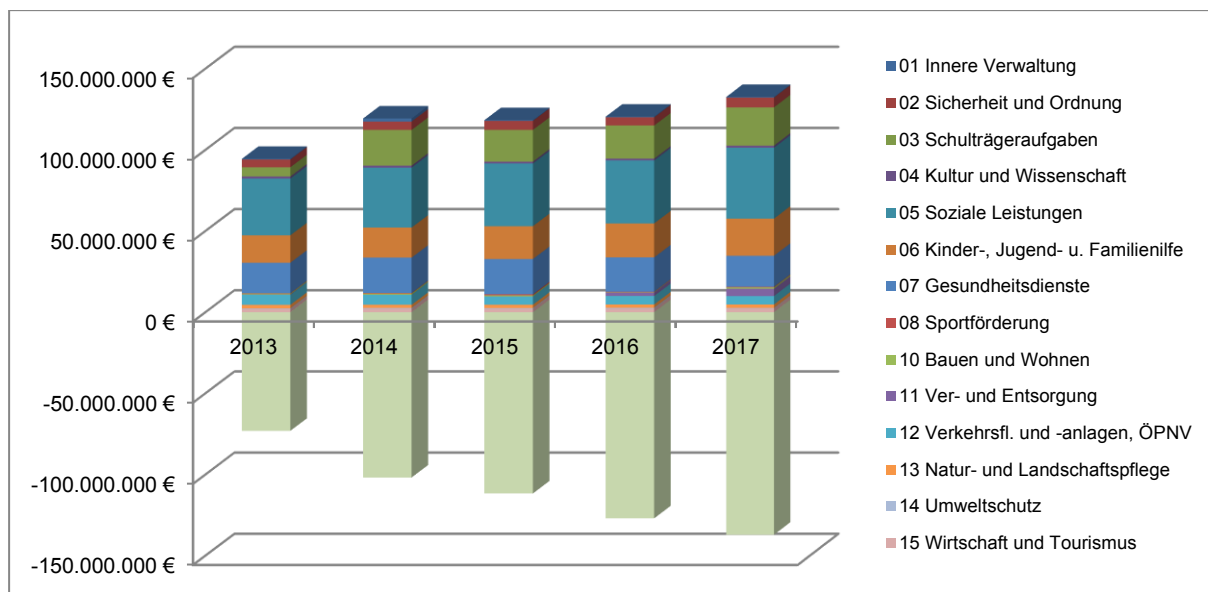


Abbildung 37: Entwicklung der Ergebnisse nach ILV in € in den Jahren 2013 - 2017

Die Produktbereiche 1-15 haben alle einen Zuschussbedarf, der durch allgemeine Deckungsmittel wie Kreisumlage oder Schlüsselzuweisungen aus dem Produktbereich 16 gedeckt werden muss.

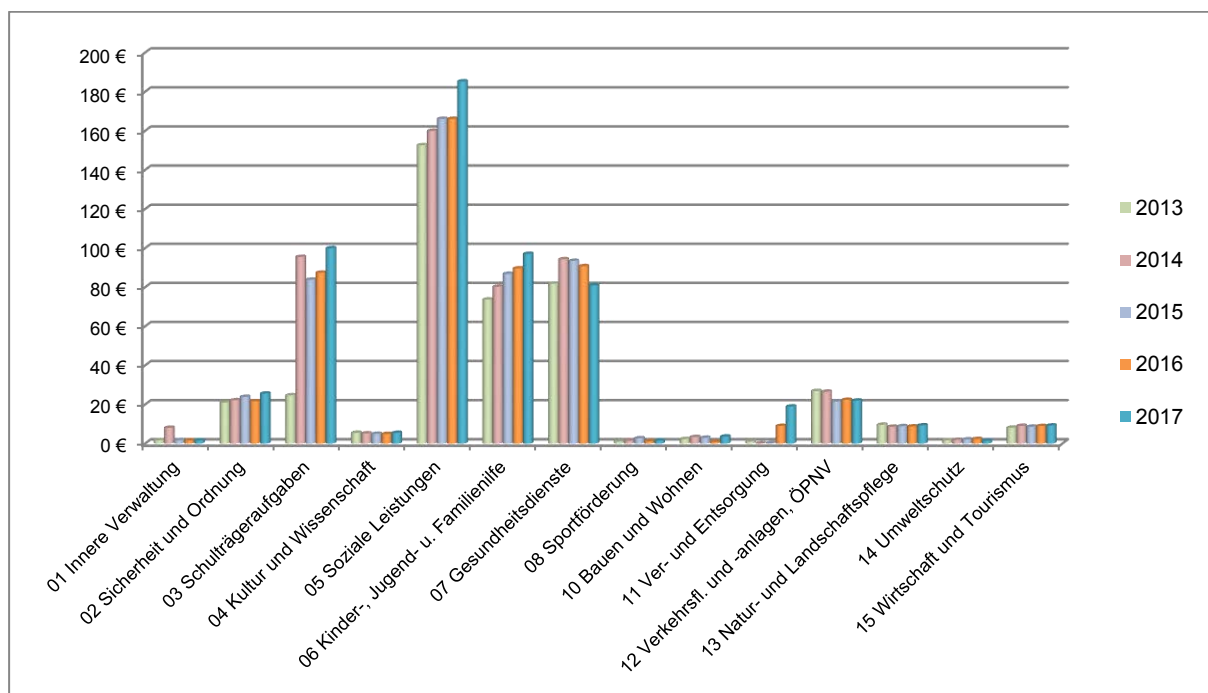


Abbildung 38: Entwicklung des Zuschussbedarfs pro Einwohner in den Jahren 2013 - 2017

Der Zuschussbedarf in Produktbereich 05 Soziale Leistungen bleibt auf dem Vorjahres-Niveau. Der Zuschussbedarf in den Produktbereichen 03 Schulträgeraufgaben, 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe hat sich im Vergleich zu den Vorjahren erhöht.

XIII. Ergebnisentwicklung 2010-2022

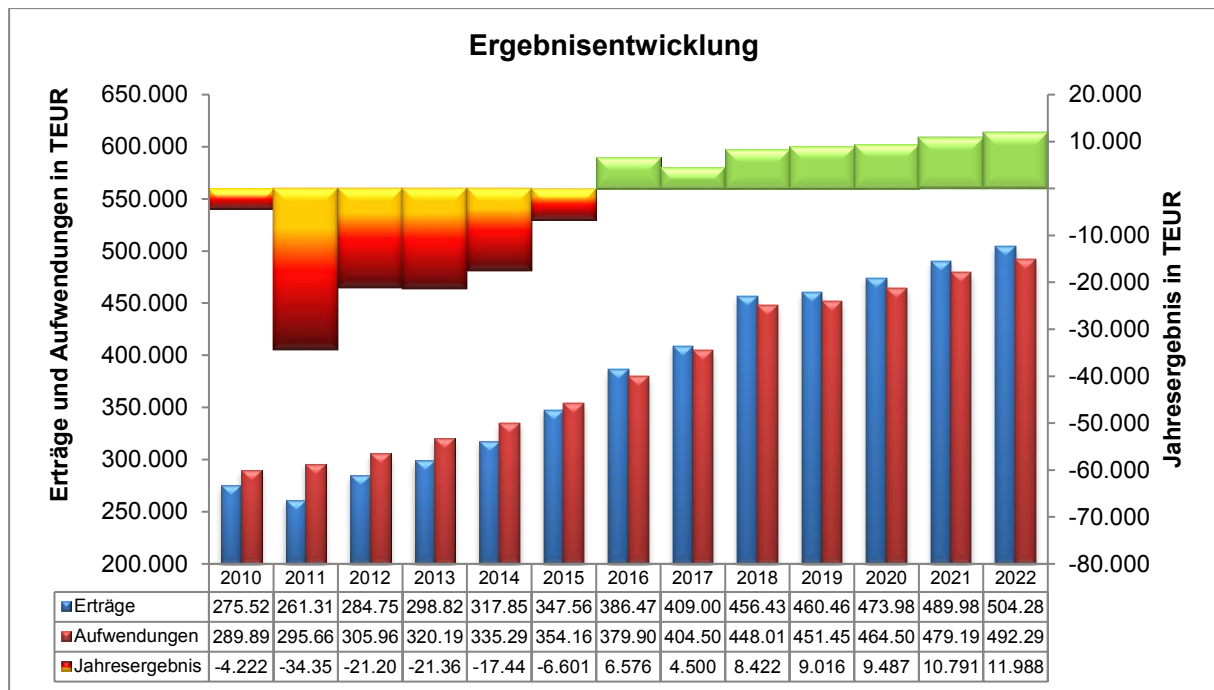


Abbildung 39: Ergebnisentwicklung, 2010-2017 Ist-Werte, 2018-2022 Planwerte

Im Haushaltsjahr 2011 schloss die Ergebnisrechnung mit dem größten Fehlbetrag im betrachteten Zeitraum ab, der dann in der Folgezeit laut mittelfristiger Ergebnis- und Finanzplanung wieder langsam abgebaut wird. Die aufgelaufenen Defizite betragen nach dem positiven Ergebnis des Jahres 2017 zum 31.12.2017 94,1 Mio. €. Die in der Mittelfristigen Finanzplanung geplanten Überschüsse von 2018 – 2022 reichen aus, um in absehbarer Zeit die kumulierten Defizite deutlich zu reduzieren. Daher ist es unumgänglich, den eingeschlagenen Weg zur Konsolidierung des Haushalts stringent fortzusetzen und weiter auszubauen.

5. Finanzhaushalt

I. Allgemein

In dem folgenden Abschnitt des Finanzhaushaltes werden die Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit dargestellt.

Die Investitionen 2019 gliedern sich wie folgt: (Im Vergleich dazu der Planansatz 2018 und das Ist 2017):

Bezeichnung	2019	2018	2017
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	32.228.010	22.297.300	8.776.197
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	52.651.250	48.919.336	69.155.233
Aufnahme von Krediten	20.423.240	26.622.036	60.379.036
Tilgung von Krediten	21.900.000	21.900.000	20.005.161

Abbildung 40: Investitionen im Finaushaushalt 2017-2019

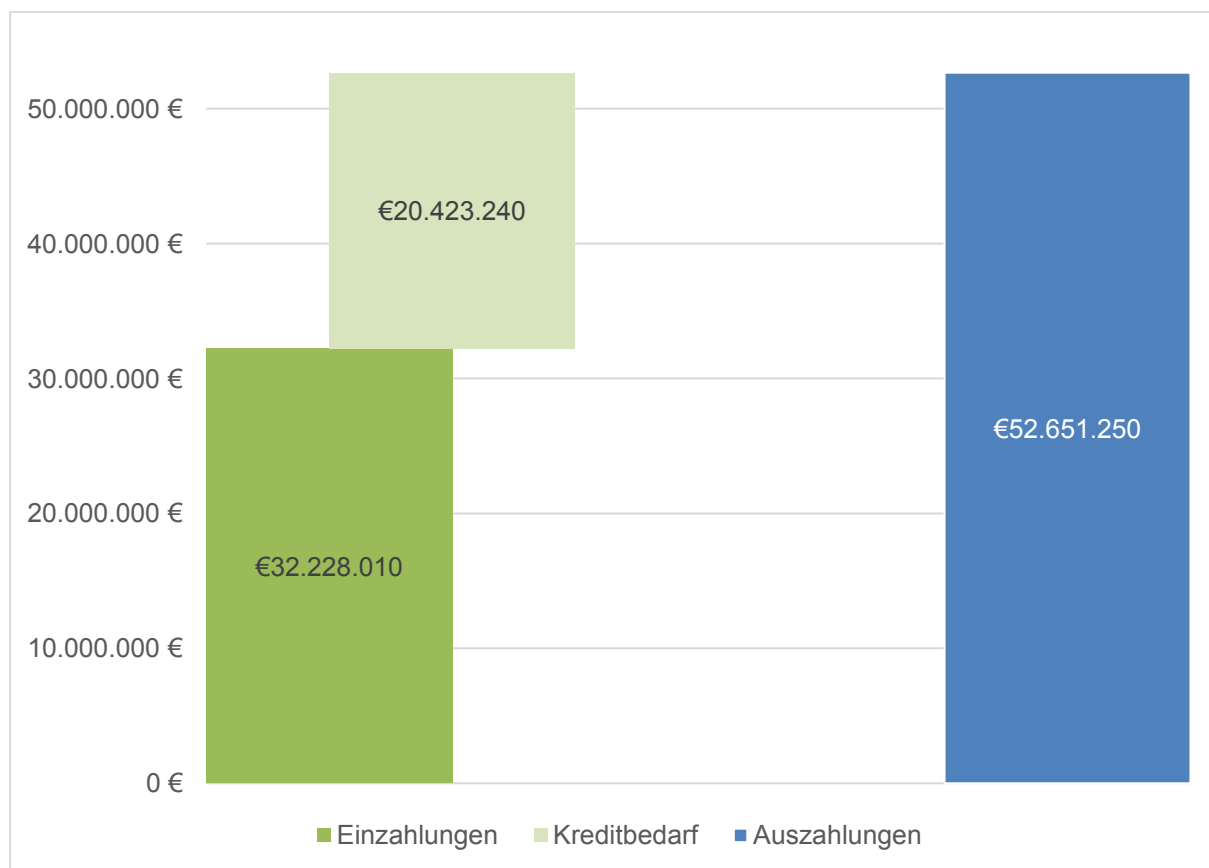


Abbildung 41: Einzahlungen, Kreditbedarf und Auszahlungen 2019

Im Jahr 2019 werden Einzahlungen in Höhe von 32,2 Mio. € bei Auszahlungen in Höhe von 52,7 Mio. € erwartet. Damit beläuft sich das benötigte Kreditvolumen auf 20,4 Mio. €. Die Tilgung, die gemäß Vorgaben der Aufsichtsbehörde im Jahr 2019 zu erbringen ist, liegt bei 21,9 Mio. €.

Die Einzahlungen und Auszahlungen sowie der Kreditbedarf verteilen sich wie folgt auf die Produktbereiche:

Produktbereich	Bezeichnung	Einzahlungen - € -	Auszahlungen - € -	Kreditbedarf - € -
01	Innere Verwaltung	3.150.000	2.496.480	-653.520
02	Sicherheit und Ordnung	0	284.500	284.500
03	Schulträgeraufgaben	15.318.810	36.440.020	21.121.210
04	Kultur und Wissenschaft	0	82.000	82.000
05	Soziale Leistungen	87.500	4.700	-82.800
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	300.000	330.000	30.000
07	Gesundheitsdienste	0	28.400	28.400
08	Sportförderung	0	3.000	3.000
10	Bauen und Wohnen	0	86.150	86.150
12	Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV	44.700	1.750.000	1.705.300
15	Wirtschaft und Tourismus	9.500.000	11.146.000	1.646.000
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	3.827.000	0	-3.827.000
	Gesamt	32.228.010	52.651.250	20.423.240

Abbildung 42: Übersicht über die Einzahlungen, Auszahlungen und den Kreditbedarf nach Produktbereichen

Die wesentlichen Einzahlungspositionen sind die Veräußerungen von Grundstücken bei Produktbereichen 01 Innere Verwaltung und 03 Schulträgeraufgaben (Veräußerung der ersten Tranche der Philipp-Reis-Schule). Weitere zentrale Einzahlungen im Produktbereich 03 sind die Investitionszuweisungen der Gemeinden. Darüberhinaus sind im Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus die Zuschüsse aus den Förderprogrammen des Bundes und des Landes Hessen zum Breitbandausbau abgebildet. Im Produktbereich 16 ist der Anteil der Schlüsselzuweisung als Ersatz für die weggefallene Zuweisung des Landes Hessen – Allgemeine Investitionspauschale, Schulbaupauschale – im Rahmen der KFA-Reform in Höhe von 3.827.000 € enthalten.

Die wesentlichen Auszahlungspositionen befinden sich ebenfalls in den Produktbereichen 03 Schulträgeraufgaben und 15 Wirtschaft und Tourismus. Dabei handelt es sich um Schulbaumaßnahmen und deren Ausstattung sowie um die Förderung des NGA-Breitbandausbaus (Lückenschluss unversorgter Bereiche im Landkreis). Weitere wesentliche Auszahlungen im Produktbereich 01 Innere Verwaltung umfassen EDV-Ausstattungen sowie in Produktbereich 12 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV die Auszahlungen für Straßenbaumaßnahmen.

Im nächsten Schritt werden die Einzahlungen und Auszahlungen differenziert nach ihrer Art für die Jahre 2018-2022 dargestellt.

Bei den Einzahlungen werden folgende Einzahlungspositionen für die Jahre 2018 bis 2022 geplant:

- Investitionszuweisungen Land und Gemeinden
- Tilgungsanteil aus den Konjunkturprogrammen
- Schlüsselzuweisung Investitionspauschale
- Veräußerung von Grundstücken
- Rückflüsse von Darlehen
- Zuschüsse Dritter

Bei den Auszahlungen werden folgende Auszahlungspositionen für die Jahre 2018 bis 2022 geplant:

- Investitionsförderungsmaßnahmen
- Erwerb von Grundstücken
- Hochbaumaßnahmen, Sanierung und Infrastrukturmaßnahmen
- Straßenbaumaßnahmen
- Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens, Erstausrüstung, EDV sowie Anschaffung Mobiliar und bewegliche Ausrüstung
- Erwerb von Beteiligungen und Kapitaleinlagen und Investitionen in das Finanzanlagevermögen
- Sonstige investive Auszahlungen

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit setzen sich in den Planungsjahren 2018 – 2022 wie folgt zusammen:

Position	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
8201	Investitionszuweisungen Land	615.300	444.700	850.000	1.150.000	1.700.000
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	4.217.500	5.387.350	4.306.850	3.047.040	3.996.970
8208	Zuschüsse Dritter	1.600.000	9.531.460	2.513.220	2.458.780	4.752.570
8210	Tilgungsanteil Land aus den Konjunkturprogrammen	724.550	724.550	724.550	724.550	724.550
8211	Schlüsselzuweisung Investitionspauschale	3.827.000	3.827.000	3.827.000	3.827.000	3.827.000
8212	Tilgungsanteil Land aus dem Kommunalinvestitionsprogrammen	8.000	8.000	234.305	359.305	414.407
8220	Veräußerung von Grundstücken	11.950.000	12.950.000	1.200.000	21.800.000	0
8230	Rückflüsse von Darlehen	87.500	87.500	87.500	87.500	87.500
	Gesamt	22.297.300	32.228.010	12.784.570	32.370.320	14.364.040

Abbildung 43: Einzahlungen aus Investitionstätigkeit der Jahre 2018 - 2022⁶

⁶ Die Tilgungsanteile des Landes für die Darlehen aus dem Hessischen Sonderinvestitionsprogramm und für die Kofinanzierungsdarlehen aus dem Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes sowie des Kommunalinvestitionsprogramms sind als Investitionszuweisung abzubilden. Diese fiktiven Einzahlungen bleiben in der Planung bei der Summe der Einzahlung unberücksichtigt, da diese zu einem zu geringen Kreditbedarf führen. Im Ergebnis 2017 sind die Tilgungsersatzleistungen aus Investitionstätigkeit berücksichtigt.

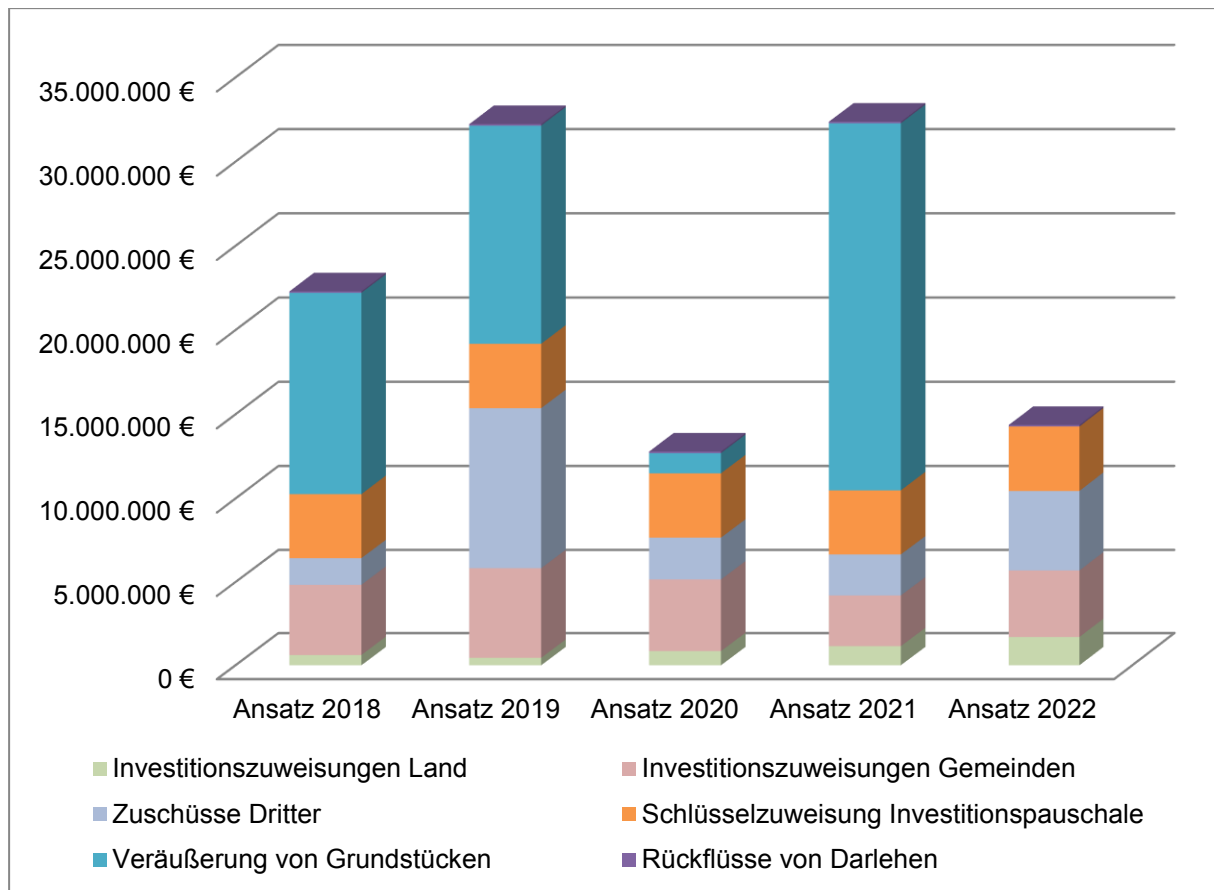


Abbildung 44: Einzahlungen 2018 - 2022

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit setzen sich in den Planungsjahren 2018 – 2022 wie folgt zusammen:

Positionen	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
8401,8402, 8408	Investitionsförderungsmaßnahmen	325.000	2.030.000	300.000	300.000	300.000
8410	Erwerb von Grundstücken	131.000	231.000	850.000	50.000	50.000
8420	Infrastrukturmaßnahmen	2.400.000	11.000.000	2.000.000	0	0
8421	Sanierung	5.728.470	3.127.090	3.053.380	9.636.610	13.865.790
8422,8423	Hochbaumaßnahmen,	34.341.590	28.416.680	24.568.320	23.979.250	21.025.740
8425	Straßenbaumaßnahmen	1.384.000	1.700.000	2.200.000	2.300.000	2.500.000
8433,8435	Sonstige investive Auszahlungen	59.500	5.500	3.500	3.500	3.500
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	452.000	1.183.600	1.039.000	186.000	186.000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens –EDV–	2.195.676	2.380.280	1.605.500	1.601.500	1.517.000
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens –Erstausrüstung–	1.405.000	1.480.000	150.000	1.360.000	4.260.000
8439	Anschaffung Mobiliar und bewegliche Ausrüstung	300.000	900.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
8440,8448	Erwerb von Beteiligungen und Kapitaleinlagen und Investitionen in das Finanzanlagevermögen	197.100	197.100	180.000	180.000	180.000
	Gesamt	48.919.336	52.651.250	36.949.700	40.596.860	44.888.030

Abbildung 45: Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in den Jahren 2018 - 2022

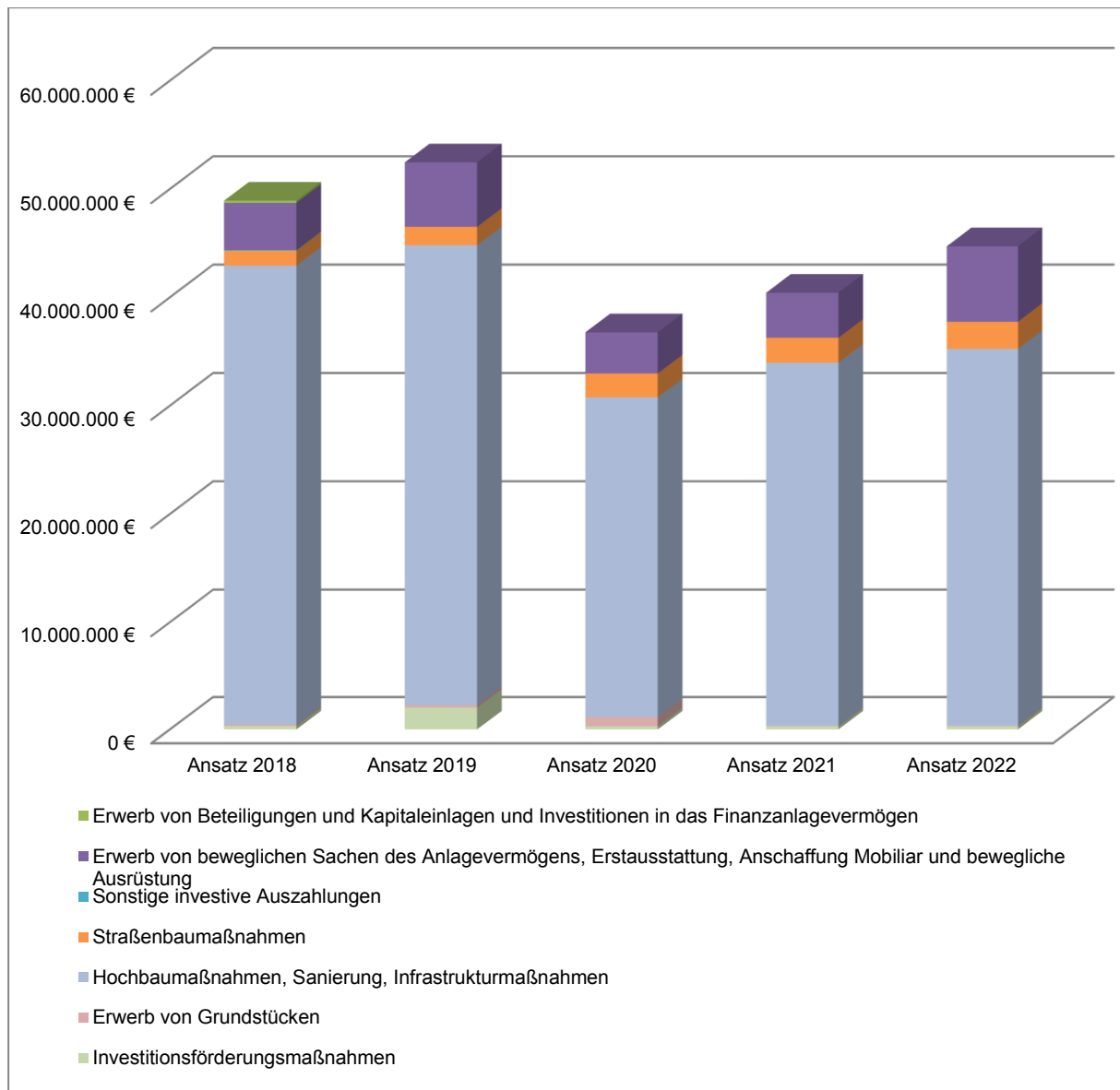


Abbildung 46: Auszahlungen 2018 - 2022

Die Ein- und Auszahlungen für die Jahre 2018 bis Folgejahre lassen sich in sechs Kernbereiche untergliedern:

- **Allgemeine Verwaltung**

Kernbereiche 1	Gliederung	2018 -€-	2019 -€-	2020 -€-	2021 -€-	2022 -€-	FJ -€-
Allgemeine Verwaltung							
Einzahlungen							
	Breitband	-1.600.000	-9.500.000	-2.000.000	0	0	0
	Finanzen	-3.827.000	-3.827.000	-3.827.000	-3.827.000	-3.827.000	0
	Jugend- und Soziales	-87.500	-87.500	-87.500	-87.500	-87.500	-367.500
Einzahlungen Ergebnis		-5.514.500	-13.414.500	-5.914.500	-3.914.500	-3.914.500	-367.500
Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
	Ausstattung	146.000	183.000	126.000	126.000	126.000	0
	Breitband	2.400.000	11.000.000	2.000.000	0	0	0
	EDV	1.121.526	1.466.830	653.500	511.500	507.000	5.000
	Erwerb Beteiligungen, Kapitaleinlagen	17.100	17.100	0	0	0	0
	Hochbau	0	100.000	0	0	0	0
	Kultur	2.000	82.000	0	0	0	0
	Taunusbad	5.000	3.000	0	0	0	0
	Investitionen in das Finanzanlagevermögen	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	0
Auszahlungen Ergebnis		3.871.626	13.031.930	2.959.500	817.500	813.000	5.000
Allgemeine Verwaltung Ergebnis		-1.642.874	-382.570	-2.955.000	-3.097.000	-3.101.500	-362.500

Abbildung 47: Übersicht des Kernbereichs 1 für die Jahre 2018 – Folgejahre

- **Brandschutz, Leitstelle und Katastrophenschutz**

Kernbereiche 2	Gliederung	2018 -€-	2019 -€-	2020 -€-	2021 -€-	2022 -€-	FJ -€-
Brandschutz, Leitstelle etc.		0	0	0	0	0	0
Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
	Brandschutz	0	0	-150.000	0	0	0
Einzahlungen Ergebnis		0	0	-150.000	0	0	0
Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
	Brandschutz	86.000	70.200	250.000	10.000	10.000	0
	Katastrophenschutz	54.000	54.400	50.000	50.000	50.000	0
	Leitstelle	120.050	142.700	116.500	103.500	103.500	0
Auszahlungen Ergebnis		260.050	267.300	416.500	163.500	163.500	0
Brandschutz, Leitstelle etc. Ergebnis		260.050	267.300	266.500	163.500	163.500	0

Abbildung 48: Übersicht des Kernbereichs 2 für die Jahre 2018 - Folgejahre

- **Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege**

Kernbereiche 3	Gliederung	2018 -€-	2019 -€-	2020 -€-	2021 -€-	2022 -€-	FJ -€-
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege		0	0	0	0	0	0
Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
	Jugend- und Soziales	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000	0
Einzahlungen Ergebnis		-300.000	-300.000	-300.000	-300.000	-300.000	0
Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
	Jugend- und Soziales	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	0
Auszahlungen Ergebnis		300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	0
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen/Tagespflege Ergebnis		0	0	0	0	0	0

Abbildung 49: Übersicht des Kernbereichs 3 für die Jahre 2018 - Folgejahre

• Immobilienmanagement

Kernbereiche 4	Gliederung	2018 -€-	2019 -€-	2020 -€-	2021 -€-	2022 -€-	FJ -€-
Immobilienmanagement		0	0	0	0	0	0
Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
	Grundstück	-2.150.000	-3.150.000	-1.200.000	-21.800.000	0	-32.261.600
Einzahlungen Ergebnis		-2.150.000	-3.150.000	-1.200.000	-21.800.000	0	-32.261.600
Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
	Ausstattung	0	10.000	0	0	0	0
	EDV	4.900	2.000	0	0	0	0
	Grundstück	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0
	Hochbau	800.000	800.000	0	0	0	1.900.000
Auszahlungen Ergebnis		854.900	862.000	50.000	50.000	50.000	1.900.000
Immobilienmanagement Ergebnis		-1.295.100	-2.288.000	-1.150.000	-21.750.000	50.000	-30.361.600

Abbildung 50: Übersicht des Kernbereichs 4 für die Jahre 2018 - Folgejahre

• Kreisstraßen

Kernbereiche 5	Gliederung	2018 -€-	2019 -€-	2020 -€-	2021 -€-	2022 -€-	FJ -€-
Kreisstraßen		0	0	0	0	0	0
Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
	Straßenbau	-215.300	-44.700	-300.000	-750.000	-1.300.000	-2.600.000
Einzahlungen Ergebnis		-215.300	-44.700	-300.000	-750.000	-1.300.000	-2.600.000
Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
	Grundstück	50.000	50.000	800.000	0	0	0
	Straßenbau	1.384.000	1.700.000	2.200.000	2.300.000	2.500.000	3.000.000
Auszahlungen Ergebnis		1.434.000	1.750.000	3.000.000	2.300.000	2.500.000	3.000.000
Kreisstraßen Ergebnis		1.218.700	1.705.300	2.700.000	1.550.000	1.200.000	400.000

Abbildung 51: Übersicht des Kernbereichs 5 für die Jahre 2018 - Folgejahre

• Schulen

Kernbereiche 6	Gliederung	2018 -€-	2019 -€-	2020 -€-	2021 -€-	2022 -€-	FJ -€-
Schule		0	0	0	0	0	0
Einzahlungen		0	0	0	0	0	0
	Grundstück	-9.800.000	-9.800.000	0	0	0	-5.200.000
	Schule Digital	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	0
	Zuschuss Gemeinde	-4.217.500	-5.387.350	-4.306.850	-3.047.040	-3.996.970	-15.455.990
	Zuschuss übrige Bereiche	0	-31.460	-513.220	-2.458.780	-4.752.570	-1.610.620
Einzahlungen Ergebnis		-14.117.500	-15.318.810	-4.920.070	-5.605.820	-8.849.540	-22.266.610
Auszahlungen		0	0	0	0	0	0
	Ausstattung	530.000	1.788.000	1.600.000	1.000.000	1.000.000	1.250.000
	EDV	45.000	15.150	12.000	10.000	15.000	12.000
	Erstausstattung	1.405.000	1.480.000	150.000	1.360.000	4.260.000	15.310.000
	Fördermaßnahmen	0	1.000.000	0	0	0	0
	Grundstück	31.000	131.000	0	0	0	0
	Hochbau	39.170.060	30.543.770	27.521.700	33.515.860	34.791.530	196.719.600
	KIP Ersatzschulen	0	600.000	0	0	0	0
	Schule Digital	1.017.700	882.100	940.000	1.080.000	995.000	995.000
Auszahlungen Ergebnis		42.198.760	36.440.020	30.223.700	36.965.860	41.061.530	214.286.600
Schule Ergebnis		28.081.260	21.121.210	25.303.630	31.360.040	32.211.990	192.019.990

Abbildung 52: Übersicht des Kernbereichs 6 für die Jahre 2018 - Folgejahre

Kernbereiche 1 - 6	Gliederung	2018 -€-	2019 -€-	2020 -€-	2021 -€-	2022 -€-	FJ -€-
Gesamtergebnis		26.622.036	20.423.240	24.165.130	8.226.540	30.523.990	161.695.890

Abbildung 53: Übersicht über das Gesamtergebnis der Kernbereiche 1 - 6 für die Jahre 2018 - Folgejahre

Der Hochtaunuskreis weist seine höchsten Investitionen im Kernbereich Schule aus. Nach der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) sind Investitionen Auszahlungen für die Veränderung des Anlagevermögens.

Als Schulträger tätigen die Landkreise einen wesentlichen Teil ihrer Investitionen im Bereich der Schulen. Der Hochtaunuskreis als Träger von 59 Schulen hat darüber hinaus ab dem Jahr 2000 mit der Schulbauinitiative „Schulen für das 21. Jahrhundert“ einen speziellen Schwerpunkt gelegt. Im Wesentlichen investiert der Hochtaunuskreis in Neubau, Erweiterung und

Ausstattung seiner Schulen. Ziel ist es, den Schulen optimale Bedingungen für die Vermittlung von Inhalten, differenzierten Unterricht sowie Ganztagsbetreuung zu bieten.

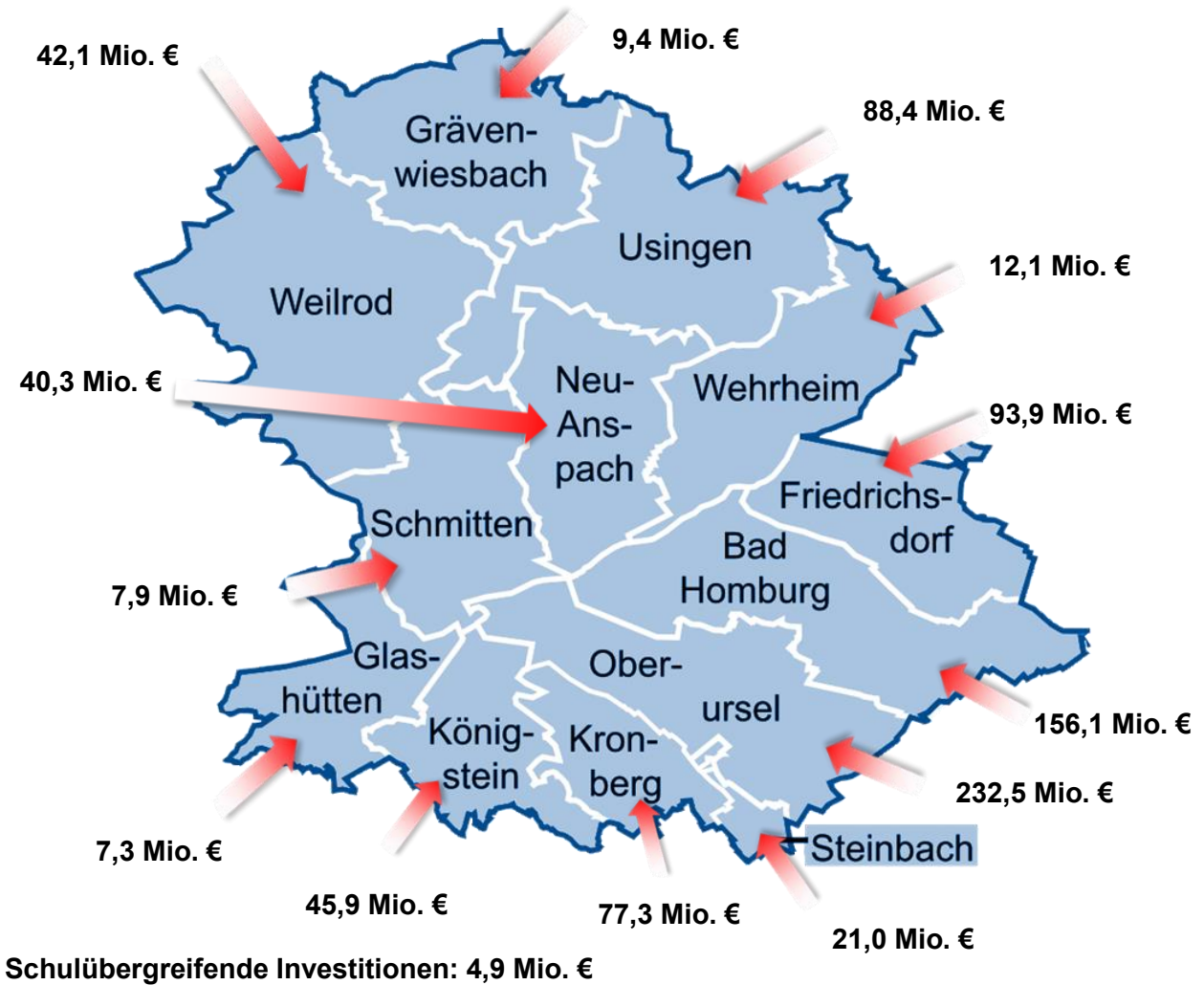
Nach Fertigstellung der Jahresabschlüsse bis einschließlich 2017 und unter Berücksichtigung der Plandaten ab dem Jahr 2018 bis zu den Folgejahren beläuft sich die Gesamtsumme des Schulbauprogramms auf 1,20 Mrd. €.

Das Schulbauprogramm umfasst insgesamt folgende Investitionsauszahlungen:

Investitionsauszahlungen	Euro
Ergebnisse 2000-2006	266.391.252,10
Ergebnisse 2007-2017	526.625.995,36
Zwischensumme IST bis Ende 2017	793.017.247,46
Plan 2018 (zzgl. Reste 2017, abzgl. geplante Absetzungen)	46.032.258,63
Zwischensumme bis Ende 2018	839.049.506,09
Plan 2019-2022	144.691.110,00
Plan Folgejahre	214.286.600,00
Gesamtsumme	1.198.027.216,09

Abbildung 54: Investitionsauszahlungen des Schulbauprogramms

Im Rahmen des Schulbauprogramms wurden für die Schulen in den Städten und Gemeinden bisher die folgenden Investitionsauszahlungen (einschließlich des Haushaltsjahres 2018) geleistet:



Der weitere zeitliche Ablauf der einzelnen Schulbaumaßnahmen im Finanzplanungszeitraum 2018 – 2022 stellt sich wie folgt dar und gliedert sich in folgende Maßnahmen:

VJ	2018	2019	2020	2021	2022	FJ	Auszahlungen 2019-FJ
Hans-Thoma-Schule							0
Kaiserin-Friedrich-Gymn. Sanierung KIP I							2.460.360
	2.460.360						
Humboldt-Schule						Erweiterung	5.338.740
	21.110					5.317.630	
Maria-Scholz-Schule							13.107.940
	13.107.940						
Saalburgschule Modulgebäude						San. + Erw.	15.492.090
	3.912.040					11.580.050	
Gesamtschule am Gluckenstein							35.734.470
	706.730	2.650.990	8.895.630	11.003.980	12.477.140		
Gesamtschule Stierstadt							42.277.540
	6.354.310	10.337.570	11.851.510	8.332.150	5.402.000		
Geschwister-Scholl-Schule							1.209.550
	896.870	312.680					
Astrid-Lindgren-Schule							12.677.260
	3.291.000	6.841.790	2.544.470				
Kaiserin-Friedrich-Gymnasium Erweiterung							10.063.440
	367.180	2.056.170	3.474.330	175.260	3.990.500		
GS Schloßborn Sporthalle							2.960.000
	181.540	2.259.620	518.840				
Hans-Christ.-Andersen Schule							125.000
	125.000						
Hardtwaldschule							125.000
	20.980	104.020					
GS Stierstadt Sporthalle							3.260.000
	268.250	1.568.600	1.339.380	83.770			
Ketteler-Francke-Schule							10.911.190
	44.000	662.710	2.114.480	5.385.210	2.704.790		
Helen-Keller-Schule							9.966.650
	31.460	513.220	2.458.780	4.752.570	2.210.620		
Grundschule Königstein (Schulcampus)							28.281.700
		61.940	1.037.460	5.213.820	21.968.480		
Kaiserin-Friedrich-Gymn. Sanierung II							19.811.010
			302.390	640.980	4.104.770	14.762.870	
VJ	2018	2019	2020	2021	2022	FJ	
Summe		31.788.770	27.671.700	34.875.860	39.051.530	80.414.080	213.801.940,00

Fortsetzungsmaßnahmen

neue Maßnahmen aus HH 2018

neue Maßnahmen aus HH 2019

Abbildung 55: Zeitliche Ablauf der Schulbaumaßnahmen im Finanzplanungszeitraum

Finanzierung von Investitionen der Jahre 2019 - Folgejahre

Da neue Investitionsmaßnahmen aufgrund der Haushaltssituation des Hochtaunuskreises im Jahr 2019 und in zukünftigen Jahren nur in begrenztem Umfang durchgeführt werden können, hat dies direkte Auswirkungen auf die Maßnahmengestaltung der Schulbauinitiative.

Im Haushalt des Jahres 2019 ist ein Finanzmittelbedarf für neue Maßnahmen, Fortführungsmaßnahmen, Abschlussmaßnahmen und Maßnahmen zur allgemeinen Ausstattung der Schulen in Höhe von 36,4 Mio. € geplant. Zudem sind Verpflichtungsermächtigungen im Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben in Höhe von 158,7 Mio. € veranschlagt.

Aus dem Haushaltsplan 2019 ergeben sich folgende zukünftige Schulbaumaßnahmen:

II. Schulbau Fortsetzungsmaßnahmen:

Kaiserin-Friedrich-Gymnasium Sanierung KIP I

Bezeichnung	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Folgejahre
030702 Kaiserin-Friedrich-Gymnasium Sanierung KIP I					
Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	2.460.360	0	0	0	0
030702 Kaiserin-Friedrich-Gymnasium Kreditbedarf	2.460.360	0	0	0	0

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die Vergabe der restlichen Bauleistungen für die Sanierung des Turmgebäudes am Kaiserin-Friedrich-Gymnasium. Die Sanierungsarbeiten sollen in den Jahren 2017 bis 2019 baulich umgesetzt werden. Die Verpflichtungsermächtigung dient der Bereitstellung der Mittel für die Sanierung des alten Haupttraktes.

Vom Haushaltsansatz 2018 werden insgesamt 1.470.000 € am Jahresende 2018 abgesetzt und im Haushalt 2019 neu veranschlagt. Der Ansatz wurde gegenüber dem Vorjahr aufgrund aktueller Ausschreibungsergebnisse bei vergleichbaren Maßnahmen und aufgrund des gestiegenen Preisindizes für Neubauten, sowie inzwischen vorliegender detaillierter Kostenberechnungen um 216.700 € erhöht.

Die Bauplanung gliedert sich wie folgt:

- Planungsbeginn 10/2016,
- Baubeginn 11/2017,
- gepl. Fertigstellung 03/2019,
- gepl. Inbetriebnahme 05/2019.

Gesamtauszahlungsbedarf: 7,9 Mio. €

Die Maßnahme wird über das Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) abgewickelt.

Humboldtschule Sporthalle

Bezeichnung	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Folgejahre
030701 Humboldtschule					
Einzahlungen	-1.987.350	0	0	0	0
Auszahlungen	21.110	0	0	0	5.317.630
030701 Humboldtschule Kreditbedarf	-1.966.240	0	0	0	5.317.630

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die restlichen Auftragsvergaben für den Neubau einer Sporthalle 22x45m an der Humboldtschule. Die Stadt beteiligt sich am Neubau mit einem Kostenzuschuss in Höhe von 50% der tatsächlich entstehenden Kosten. Der Gesamtzuschuss beläuft sich auf voraussichtlich 3.217.350 €. Die letzte Rate ist im Jahr 2019 fällig.

Die Bauplanung gliedert sich wie folgt:

- gepl. Fertigstellung 11/2018,
- gepl. Inbetriebnahme 01/2019.

Gesamtauszahlungsbedarf: 6,4 Mio. €

Maria-Scholz-Schule

Bezeichnung	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Folgejahre
030108 Maria-Scholz-Schule					
Einzahlungen	-1.450.000	-1.006.850	0	0	0
Auszahlungen	13.107.940	0	0	0	0
030108 Maria-Scholz-Schule Kreditbedarf	11.657.940	-1.006.850	0	0	0

Vom Haushaltsansatz 2018 werden insgesamt 5,0 Mio. € am Jahresende 2018 abgesetzt und im Haushalt 2019 neu veranschlagt. Diese Verschiebung erklärt sich durch den späteren Baubeginn. Der Abriss der ehemaligen Feuerwache in Bad Homburg konnte erst später erfolgen, da die dort von der Stadt untergebrachten Flüchtlinge erst zu einem späteren Zeitpunkt, als in der Ursprungsplanung von der Stadt vorgesehen, umgesiedelt werden konnten. Die hierzu notwendige Fertigstellung des Umbaus des Hauses Berlin auf dem ehemaligen Krankenhausgelände in Bad Homburg, der durch die Stadt durchgeführt wurde, verzögerte sich. Zudem wurden nach Baubeginn in einigen Bereichen deutlich schlechtere Baugrundverhältnisse vorgefunden, als gemäß vorliegendem Baugrundgutachten zu erwarten war. Durch den erforderlichen Bodenaustausch verzögert sich die Baumaßnahme etwas mehr, als bisher angenommen.

Der Ansatz wurde gegenüber dem Vorjahr aufgrund aktueller Ausschreibungsergebnisse bei vorbereitenden sowie auch vergleichbaren Maßnahmen und aufgrund der gestiegenen Preisindizes für Neubauten um 1.117.350 € erhöht.

Im Zusammenhang mit der neuen Grundschule ist zur Abdeckung des Sportunterrichts der Neubau einer teilbaren Sporthalle 15x27 m notwendig, da die anderen Sporthallen im Bereich der Kernstadt Bad Homburg keine Kapazitätsreserven aufweisen. Ansatz und Verpflichtungsermächtigung dienen der Durchführung und rechtzeitigen Vergabe der Planungs- und Bauleistungen. Vom Haushaltsansatz 2018 werden insgesamt 600.000 € am Jahresende 2018 abgesetzt und im Haushalt 2019 neu veranschlagt.

Der Ansatz wurde gegenüber dem Vorjahr aufgrund aktueller Ausschreibungsergebnisse bei vergleichbaren Maßnahmen und aufgrund der gestiegenen Preisindizes für Neubauten um 203.700 € erhöht.

Die Bauplanung gliedert sich wie folgt:

- Beginn Wettbewerb 10/2015,
- Planungsbeginn 10/2016,
- Baubeginn 07/2017 (Abbruch alte Feuerwache),
- gepl. Fertigstellung 12/2019,
- gepl. Inbetriebnahme 02/2020.

Gesamtauszahlungsbedarf: 20,9 Mio. €

Saalburgschule (Neubau Klassenraumgebäude)

Bezeichnung	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Folgejahre
031005 Saalburgschule					
Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	3.912.040	0	0	0	11.580.050
031005 Saalburgschule Kreditbedarf	3.912.040	0	0	0	11.580.050

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die Vergabe der Planungsleistungen sowie der vorbereitenden Maßnahmen für den Neubau eines Klassenraumgebäudes – voraussichtlich in Modularer Bauweise – für die Saalburgschule. Die Umsetzung der Maßnahme soll im Jahr 2018 erfolgen.

Vom Haushaltsansatz 2018 werden insgesamt 1,0 Mio. € am Jahresende 2018 abgesetzt und im Haushalt 2019 neu veranschlagt. Die Verschiebung ergibt sich durch die neue Ausrichtung des Raumprogramms für die Schule und den damit später erfolgten Planungsbeginn. Durch die Vergrößerung des Raumprogramms wurde der ursprüngliche Ansatz um 1,0 Mio. € erhöht.

Die Bauplanung gliedert sich wie folgt:

- Planungsbeginn für die Demontage des bestehenden Modulgebäudes 06/2018,
- Planungsbeginn für den Neubau des Modulgebäudes 10/2018,
- gepl. Baubeginn Neubau 08/2019,
- gepl. Fertigstellung 12/2019,
- gepl. Inbetriebnahme 01/2020.

Gesamtauszahlungsbedarf: 5,2 Mio. €

Gesamtschule Am Gluckenstein

Bezeichnung	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Folgejahre
030801 Gesamtschule Am Gluckenstein					
Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	706.730	2.650.990	8.895.630	11.003.980	12.477.140
030801 Gesamtschule Am Gluckenstein Kreditbedarf	706.730	2.650.990	8.895.630	11.003.980	12.477.140

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die Vergabe von Planungsleistungen für Voruntersuchungen sowie Mittel für die Durchführung notwendiger Vergabeverfahren. Das aus den 1970ziger Jahren bestehende Gebäude ist sanierungsbedürftig. Um eine Sanierung, die in Bauabschnitten erfolgen muss, planen und durchführen zu können, sind – zusätzlich zu dem noch zu entwickelnden Raumprogramm – zunächst grundsätzliche Voruntersuchungen zur Planung der Sanierungsabschnitte notwendig. Die Sanierung soll in den Jahren 2020 bis 2023 baulich in mehreren Abschnitten umgesetzt werden. Das umzusetzende Raumprogramm muss noch mit der Schule und dem staatlichem Schulamt abgestimmt werden. Die Abstimmung soll im Rahmen der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes erfolgen. Der ursprüngliche Beginn für die Vergabeverfahren verschiebt sich daher.

Vom Haushaltsansatz 2018 werden insgesamt 150.000 € am Jahresende 2018 abgesetzt und im Haushalt 2019 neu veranschlagt.

Die Bauplanung gliedert sich wie folgt:

- Abstimmung abschließendes umzusetzendes Raumprogramm bis 12/2018,
- Beginn Vergabeverfahren 04/2019,
- Planungsbeginn 07/2019,
- gepl. Bau-/ Sanierungsbeginn 10/2020,
- gepl. Fertigstellung 02/2024,
- gepl. Inbetriebnahme 03/2024.

Gesamtauszahlungsbedarf: 35,8 Mio. €

IGS Stierstadt

Bezeichnung	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Folgejahre
030813 Gesamtschule Stierstadt					
Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	6.354.310	10.337.570	11.851.510	8.332.150	5.402.000
030813 Gesamtschule Stierstadt Kreditbedarf	6.354.310	10.337.570	11.851.510	8.332.150	5.402.000

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die Durchführung notwendiger Vergabeverfahren sowie für die Vergabe von Planungsleistungen. Für die Umsetzung des Raumprogramms mit Profiloberstufe und einem Ganztagesbereich, ist ein Neubau notwendig, da dies in den bestehenden Gebäuden nicht mehr untergebracht werden kann. Die Verpflichtungsermächtigung dient der rechtzeitigen Vergabe aller Planungsaufträge und der Vergabe der Bauaufträge. Vom Haushaltsansatz 2018 werden insgesamt 1,0 Mio. € am Jahresende 2018 abgesetzt und im Haushalt 2019 neu veranschlagt.

Die Verschiebung ergibt sich durch die spätere als ursprünglich geplante Durchführung des Architektenwettbewerbes.

Die Bauplanung gliedert sich wie folgt:

- Planungsbeginn 10/2018,
- Baubeginn 09/2019 (Abbruch des Altbaus),
- gepl. Baubeginn Neubaumaßnahmen 03/2020,
- gepl. Fertigstellung 06/2022,
- gepl. Inbetriebnahme 08/2022.

Gesamtauszahlungsbedarf: 37,1 Mio. €

Astrid-Lindgren-Schule

Bezeichnung	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Folgejahre
030154 Astrid-Lindgren-Schule					
Einzahlungen	-750.000	-750.000	-750.000	-750.000	0
Auszahlungen	3.291.000	6.841.790	2.544.470	0	0
030154 Astrid-Lindgren-Schule Kreditbedarf	2.541.000	6.091.790	1.794.470	-750.000	0

Der Ansatz wird für die Vergabeverfahren für die Planung des Betreuungszentrums sowie für die Vergabe der Planungsleistungen benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung wird für die Vergabe weiterer Planungsaufträge für die Planung des Betreuungszentrums sowie der Vergabe von Bauleistungen benötigt. Gemäß einer Vereinbarung mit der Stadt Usingen wurde die ehemalige Stadthalle, die auch als gedeckte Sportfläche für die Astrid-Lindgren-Schule dient, im Jahr 2015 von der Stadt übernommen. In den Räumen der Stadt ist gemäß dieser

Vereinbarung ein 4-gruppiges Betreuungszentrum herzurichten. Aufgrund der Tiefe des Eingriffs bei der zu erwartenden Sanierung der ehemaligen Stadthalle besteht die Überlegung, die ehemalige Stadthalle niederzulegen und einen Neubau eines Betreuungszentrums und - nach inzwischen auf den Weg gebrachten Vereinbarung zwischen Kreis und Stadt Usingen – einer Sporthalle 22x45 m an der gleichen Stelle zu errichten. Zum einen können funktionale Raumzusammenhänge für ein Betreuungszentrum letztendlich besser abgebildet werden. Zum anderen ist eine Sporthalle in der nun geplanten Größe mit einer Sportfläche von 22x45 m nicht im bestehenden Gebäude realisierbar.

Der Haushaltsansatz wurde gegenüber dem Ansatz 2018 um den gestiegenen Preisindex für Baupreise in Höhe von 160.680 € sowie weiteren 2,0 Mio. € für die Umsetzung eines fünften Grundschulzuges erhöht. In der Kernstadt von Usingen werden - unter anderem auch aufgrund der geplanten Wohnbebauung auf dem Areal der ehemaligen Klinik und der ehemaligen Konrad-Lorenz-Schule - steigende Schülerzahlen im Grundschulbereich erwartet.

Vom Haushaltsansatz 2018 werden insgesamt 248.160 € am Jahresende 2018 abgesetzt und im Haushalt 2019 neu veranschlagt.

Die Bauplanung gliedert sich wie folgt:

- Geplanter Beginn Vergabeverfahren 10/2018,
- Planungsbeginn 11/2018,
- gepl. Baubeginn 10/2019,
- gepl. Fertigstellung 04/2021,
- gepl. Inbetriebnahme 08/2021.

Gesamtauszahlungsbedarf: 12,7 Mio. €

Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (Erweiterungsbau)

Bezeichnung	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Folgejahre
030702 Kaiserin-Friedrich-Gymnasium Erweiterung					
Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	367.180	2.056.170	3.474.330	175.260	3.990.500
030702 Kaiserin-Friedrich-Gymnasium Kreditbedarf	367.180	2.056.170	3.474.330	175.260	3.990.500

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die Vergabe von Planungsleistungen und die Durchführung notwendiger Vergabeverfahren. Für die Umsetzung des Raumprogramms ist eine Erweiterungsbau mit Fachräumen notwendig, der in den bestehenden Gebäuden nicht mehr untergebracht werden kann.

Die Bauplanung gliedert sich wie folgt:

- Beginn Vergabeverfahren 12/2018,
- Planungsbeginn 04/2019,
- gepl. Baubeginn 06/2020,
- gepl. Fertigstellung 12/2021,
- gepl. Inbetriebnahme 03/2022.

Gesamtauszahlungsbedarf: 6,1 Mio. €

III. Neue Schulbaumaßnahmen aus dem Haushalt 2018

Geschwister-Scholl-Schule

Bezeichnung	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Folgejahre
030151 Geschwister-Scholl-Schule					
Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	896.870	312.680	0	0	0
030151 Geschwister-Scholl-Schule Kreditbedarf	896.870	312.680	0	0	0

Die Entwicklung der Schülerzahlen der Geschwister-Scholl-Schule in Steinbach in den kommenden Jahren, die sich nach den Prognosen stabilisieren wird, macht eine räumliche Erweiterung der Schule notwendig. Der Ansatz wird für die Vergabe von weiteren Planungsleistungen für die Planung der Schulerweiterung benötigt.

Die Bauplanung gliedert sich wie folgt:

- Planungsbeginn 09/2018,
- gepl. Baubeginn 06/2019,
- gepl. Fertigstellung 05/2020,
- gepl. Inbetriebnahme 06/2020.

Gesamtauszahlungsbedarf: 1,3 Mio. €

Grundschule Schloßborn

Bezeichnung	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Folgejahre
030117 Grundschule Schloßborn					
Einzahlungen	0	-750.000	-750.000	0	0
Auszahlungen	181.540	2.259.620	518.840	0	0
030117 Grundschule Schloßborn Kreditbedarf	181.540	1.509.620	-231.160	0	0

Die Grundschule in Schloßborn besitzt keine eigene Sporthalle. Gemäß einer Verwaltungsvereinbarung aus den 1970ziger Jahren nutzt die Grundschule die Turnhalle der Mehrzweckhalle in Schloßborn für den Sportunterricht. Diese Mehrzweckhalle weist einen erheblichen Sanierungsstau auf. Die Gemeinde Glashütten hat beschlossen, diese Halle als reine Mehrzweckhalle zu sanieren und benötigt für den Sportbetrieb eine separate Sporthalle mit einer Sportfläche von 15x27 m, die auch für den Schulsport zur Verfügung stehen soll. Der Hochtaunuskreis übernimmt die Bauherrenschaft für den Neubau dieser Schulsporthalle und die Gemeinde Glashütten beteiligt sich in Höhe von 50 % an den Investitionskosten sowie mit 50 % an den Kosten für den Betrieb und der Instandhaltung. Der Hochtaunuskreis geht von einer kostenlosen Grundstücksbereitstellung durch die Gemeinde Glashütten aus. Die Mittel im Jahr 2019 werden für die weiteren Auftragsvergaben für die Planung und erste Voruntersuchungen benötigt.

Die Bauplanung gliedert sich wie folgt:

- Beginn Vergabeverfahren 11/2018,
- Planungsbeginn 05/2019,
- Baubeginn 06/2020,
- gepl. Fertigstellung 07/2021,
- gepl. Inbetriebnahme 08/2021.

Gesamtauszahlungsbedarf: 3,1 Mio. €

Kaiserin-Friedrich-Gymnasium Sanierung II

Bezeichnung	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Folgejahre
030702 Kaiserin-Friedrich-Gymnasium Sanierung II					
Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen		302.390	640.980	4.104.770	14.762.870
030702 Kaiserin-Friedrich-Gymnasium Kreditbedarf		302.390	640.980	4.104.770	14.762.870

Die Mittel werden für die Sanierung des Hauptgebäudes benötigt.

Die Bauplanung gliedert sich wie folgt:

- Planungsbeginn 3. Quartal 2020,
- Baubeginn 1. Quartal 2022,
- Fertigstellung 1. Quartal 2024,
- Inbetriebnahme 1. Quartal 2024.

Gesamtauszahlungsbedarf: 19,8 Mio. €

IV. Neue Schulbaumaßnahmen aus dem Haushalt 2019

Hans-Christian-Andersen-Schule

Bezeichnung	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Folgejahre
030116 Hans-Christian-Andersen-Schule					
Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	125.000	0	0	0	0
030116 Hans-Christian-Andersen-Schule Kreditbedarf	125.000	0	0	0	0

Die Mittel werden für die grundhafte Erneuerung eines Teilbereiches des Schulhofes benötigt.

Gesamtauszahlungsbedarf: 125.000 €

Hardtwaldschule

Bezeichnung	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Folgejahre
030112 Hardtwaldschule Seulberg					
Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	20.980	104.020	0	0	0
030112 Hardtwaldschule Seulberg Kreditbedarf	20.980	104.020	0	0	0

Der Ansatz in Höhe von 125.000 € wird für die Errichtung eines Kleinspielfeldes benötigt.

Gesamtauszahlungsbedarf: 125.000 €

Grundschule Stierstadt Sporthalle

Bezeichnung	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Folgejahre
030143 Grundschule Stierstadt					
Einzahlungen	0	-800.000	-600.000	-200.000	0
Auszahlungen	268.250	1.568.600	1.339.380	83.770	0
030143 Grundschule Stierstadt Kreditbedarf	268.250	768.600	739.380	-116.230	0

Im Zuge des Neubaus des Hauptgebäudes der IGS Stierstadt und der damit geplanten Umstrukturierung des Bereiches der ehemaligen Grundschule wird die bestehende abgängige Sporthalle der ehemaligen Grundschule abgebrochen. Als Ersatz für diese Halle soll eine Sporthalle mit einer Sportfläche von 15x27 m errichtet werden. Die Mittel im Jahr 2019 werden für die Auftragsvergaben für die Planung und erste Voruntersuchungen benötigt.

Die Bauplanung gliedert sich wie folgt:

- Planungsbeginn 09/2018,
- Baubeginn 03/2020,
- gepl. Fertigstellung 06/2022,
- gepl. Inbetriebnahme 08/2022.

Gesamtauszahlungsbedarf: 3,3 Mio. €

Ketteler-Francke-Schule

Bezeichnung	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Folgejahre
030105 Ketteler-Francke-Schule					
Einzahlungen	0	0	-497.040	-1.435.900	-867.060
Auszahlungen	44.000	662.710	2.114.480	5.385.210	2.704.790
030105 Ketteler-Francke-Schule Kreditbedarf	44.000	662.710	1.617.440	3.949.310	1.837.730

Die Ketteler-Francke-Schule benötigt aufgrund der hohen Nachfrage nach Ganztagesplätzen eine Erweiterung um einen Ganztagesbereich. Zudem bedarf der bestehende Schustertrakt einer tiefergehenden Sanierung. Um zu einer funktional den heutigen Anforderungen gerecht werdenden Lösung zu gelangen ist beabsichtigt, den bestehenden Schustertrakt abzubauen und an dieser Stelle ein Ganztagesgebäude mit den Klassenräumen des entfallenden Schustertraktes und Differenzierungsräumen sowie eine Mensa mit Küche zu errichten.

Die Bauplanung gliedert sich wie folgt:

- Beginn Vergabeverfahren 10/2019,
- Planungsbeginn 04/2020,
- Baubeginn 08/2021,
- gepl. Fertigstellung 05/2023,
- gepl. Inbetriebnahme 07/2023.

Gesamtauszahlungsbedarf: 10,9 Mio. €

Helen-Keller-Schule

Bezeichnung	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Folgejahre
030905 Helen-Keller-Schule					
Einzahlungen	-31.460	-513.220	-2.458.780	-4.752.570	-1.610.620
Auszahlungen	31.460	513.220	2.458.780	4.752.570	2.210.620
030905 Helen-Keller-Schule Kreditbedarf	0	0	0	0	600.000

Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die Vergabe der Planungsleistungen sowie der vorbereitenden Maßnahmen für den Neubau eines Erweiterungsbaus als Ersatz für die Altbaubereiche der Helen-Keller-Schule. Ursprünglich war es geplant, die Altbaubereiche der Helen-Keller-Schule, die dem Zustand der Gebäude der Hans-Thoma-Schule gleichen, zu sanieren. Mit vollständiger Finanzierung durch eine Stiftung ergibt sich jedoch die Möglichkeit, diese Gebäudebereiche – ein Sanierung müsste grundhaft mittels Rückbau der Gewerke bis auf den Rohbauzustand erfolgen – abzurechnen und nach neusten funktionalen Gesichtspunkten neu zu errichten. Die Verpflichtungsermächtigung dient der rechtzeitigen Vergabe von Planungs- und Bauaufträgen.

Die Bauplanung gliedert sich wie folgt:

- Beginn Vergabeverfahren 11/2019,
- Planungsbeginn 03/2020,
- mögl. Beginn Abbruch Altbaubereiche 01/2021,
- mögl. Baubeginn Erweiterungsbau 08/2021,
- mögl. Fertigstellung 04/2023,
- mögl. Inbetriebnahme 07/2023.

Gesamtauszahlungsbedarf: 10,0 Mio. €

Grundschule Königstein

Bezeichnung	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Folgejahre
030124 Grundschule Königstein					
Einzahlungen	0	0	0	-1.136.070	-1.663.930
Auszahlungen	0	61.940	1.037.460	5.213.820	21.968.480
030124 Grundschule Königstein Kreditbedarf	0	61.940	1.037.460	4.077.750	20.304.550

Ein realistischer Zeitplan für einen möglichen Neubau oder eine Erweiterung der Schule kann erst aufgestellt werden, wenn die Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes beschlossen ist. Darüber hinaus müssen die Ergebnisse einer durchzuführenden Standortuntersuchung mit Betrachtung verschiedener Varianten vorliegen, da zu berücksichtigende Randbedingungen wie z.B. Auslagerungsmöglichkeiten und Bauordnungsrecht nicht unwesentliche Einflussfaktoren darstellen. Zurzeit werden parallel zur Aufstellung der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes vergleichende Untersuchungen und Bewertungen der verschiedenen potentiell

infrage kommenden Standorte im Stadtgebiet von Königstein durchgeführt. Das Ergebnis dieser Analysen mit Beurteilung von Vorzügen und Nachteile auch in Hinblick auf erforderlichen finanziellen Einsatz der betrachteten Varianten wird bis zum Jahresende 2018 erwartet.

Die Bauplanung gliedert sich wie folgt:

- Wettbewerb Beginn 4. Quartal 2020,
- Planungsbeginn 2. Quartal 2021,
- Baubeginn Ende 3. Quartal 2022,
- Fertigstellung 3. Quartal 2024,
- Inbetriebnahme 4. Quartal 2024.

Gesamtauszahlungsbedarf: 28,3 Mio. €

6. Verpflichtungsermächtigungen

Neben den veranschlagten Auszahlungen sind im Finanzhaushalt 2019 **Verpflichtungsermächtigungen** bis zum Jahr 2022 in Höhe von 109.222.050 € für Sanierungen, Hochbaumaßnahmen, Erstausrstattungen, Erwerb von Grundstücken, Straßenbaumaßnahmen und Infrastrukturmaßnahmen veranschlagt. Verpflichtungsermächtigungen sind Ermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen. In den Folgejahren sind Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 62.530.840 € veranschlagt.

Die aus der Inanspruchnahme dieser Verpflichtungsermächtigungen entstehenden Auszahlungen verteilen sich auf die nächsten Haushaltsjahre wie folgt:

	2020 -€-	2021 -€-	2022 -€-	Gesamt -€-
Verpflichtungsermächtigungen	33.521.700	36.065.860	39.634.490	109.222.050

Abbildung 56: Verpflichtungsermächtigungen in den Jahren 2020 - 2022

Die Verpflichtungsermächtigungen ergeben sich aus folgenden Investitionsmaßnahmen:

Produkt	Position	2020 - € -	2021 - € -	2022 - € -	Gesamt - € -
Brandschutz (020301)	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (8431)	250.000			250.000
Ketteler-Francke-Schule (030105)	Hochbaumaßnahme (Erweiterung Schule und Ganztagesbereich) (8422)	662.710	2.114.480	5.128.170	7.905.360
Hardtwaldschule Seulberg (030112)	Hochbaumaßnahme (Neubau Kleinspielfeld) (8422)	104.020			104.020
Grundschule Schloßborn (030117)	Hochbaumaßnahme (Neubau Sporthalle) (8423)	2.259.620	458.840		2.718.460
Grundschule Königstein (030124)	Hochbaumaßnahme (Neubau Schulcampus) (8422)	61.940	1.037.460	5.213.820	6.313.220
Grundschule Stierstadt (030143)	Hochbaumaßnahme (Neubau Sporthalle) (8423)	1.568.600	1.339.380	23.770	2.931.750
Geschwister-Scholl-Schule (030151)	Hochbaumaßnahme (Erweiterung Schule) (8422)	312.680			312.680
Astrid-Lindgren-Schule (030154)	Hochbaumaßnahme (Neubau Ganztagesbereich) (8422)	3.316.190	957.340		4.273.530
Astrid-Lindgren-Schule (030154)	Hochbaumaßnahme (Neubau Sporthalle) (8423)	3.525.600	987.130		4.512.730
Kaiserin-Friedrich- Gymnasium (030702)	Hochbaumaßnahme (Sanierung Schule) (8421)	302.390	640.980	4.104.770	5.048.140
Kaiserin-Friedrich- Gymnasium (030702)	Hochbaumaßnahme (Erweiterung Schule) (8422)	2.056.170	3.024.330	175.260	5.255.760
Gesamtschule am Gluckenstein (030801)	Hochbaumaßnahme (Sanierung) (8421)	2.650.990	8.895.630	9.403.980	20.950.600
Gesamtschule Stierstadt (030813)	Hochbaumaßnahme (Erweiterung Schule und Neubau Ganztagesbereich) (8422)	10.187.570	11.601.510	5.732.150	27.521.230
Gesamtschule Stierstadt (030813)	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung- (8438)	150.000	250.000	2.600.000	3.000.000
Helen-Keller-Schule (030905)	Hochbaumaßnahme (Erweiterung Schule) (8422)	513.220	2.458.780	4.752.570	7.724.570
Saalburgschule (031005)	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (8431)	600.000			600.000
Kreisstraßen (120201)	Erwerb von Grundstücken (8410)	800.000			800.000
Kreisstraßen (120201)	Straßenbaumaßnahmen (8425)	2.200.000	2.300.000	2.500.000	7.000.000
Wirtschaftsförderung (150101)	Infrastrukturmaßnahmen (8420)	2.000.000			2.000.000

Abbildung 57: Verpflichtungsermächtigungen je Investitionsmaßnahme

7. Kommunalinvestitionsprogramm KIP I

I. Allgemein

Das Gesetz zur Umsetzung des Kommunalinvestitionsprogramms ist am 24. November 2015 im Hessischen Landtag verabschiedet worden.

Durch das Kommunalinvestitionsprogramm soll die Investitionstätigkeit von Kommunen und Krankenhausträgern in Hessen gestärkt werden (Landesprogramm). Antragsberechtigt sind alle hessischen Kommunen. Ziel ist es, bei allen Kommunen den Investitionsstau abzubauen und die Kommunen zu unterstützen. Das Kommunalinvestitionsprogramm hat ein Gesamtfördervolumen von über einer Milliarde € und setzt sich wie folgt zusammen:

Betrag	Art der Förderung
317.138.500 €	Bundeszuschuss
35.366.000 €	Komplementärfinanzierung Bundesprogramm
373.219.702 €	Förderung der kommunalen Infrastruktur aller hessischen Kommunen
77.000.000 €	Förderung der Krankenhausinfrastruktur
230.000.000 €	Schaffung von bezahlbarem Wohnraum und von Flüchtlingsunterkünften
1.032.724.202 €	Gesamtvolumen

Abbildung 58: Förderungsarten des Kommunalen Investitionsprogrammes I (KIP I)

Das Kommunalinvestitionsprogramm umfasst dabei folgenden Förderzeitraum:

Maßnahmen, die im Kommunalinvestitionsprogramm gefördert werden, müssen nach dem 30. Juni 2015 begonnen (Maßnahmenbeginn = Abschluss eines der Umsetzung dienenden rechtsverbindlichen Leistungs- und Lieferungsvertrages sowie der Beginn von Eigenarbeiten), bis zum 31. Dezember 2020 vollständig abgenommen (Maßnahmenende = Abnahme aller Leistungen) und bis zum 30. Juni 2021 vollständig abgerechnet sein.

Die Förderbereiche des Kommunalinvestitionsprogramms sind weit gefasst. Nach der Förderrichtlinie des Kommunalinvestitionsprogramms umfassen die Förderbereiche kommunale und kommunal ersetzende Neubau-, Anbau-, Umbau-, Sanierungs-, Modernisierungs sowie Ausstattungsinvestitionen in

- a) Ganztagschulen (Pakt für den Nachmittag),
- b) Sonstige Bildungsinfrastrukturinvestitionen,
- c) Verbesserung der Mobilität (insbesondere Instandhaltung und Sanierung von Straßen und Fußgängerwegen, Neuerrichtung, Instandhaltung und Sanierung von Radwegen, Verbesserungen im öffentlichen Personennahverkehr, Elektromobilität, Herstellung der Barrierefreiheit),
- d) Breitbandausbau in der Informationstechnologie,
- e) Sonstige kommunale Infrastrukturinvestitionen.

Zudem ist es möglich für kleinere Instandhaltungsmaßnahmen und kleinere Anschaffungen Pauschalmittel in Anspruch zu nehmen.

Jede Kommune kann mit der WIBank einen Darlehensrahmenvertrag in Höhe ihres Förderkontingents im Landesprogramm abschließen. Darin sind die Konditionen für die Inanspruchnahme der Darlehen geregelt.

Nach § 2 Abs. 1 des Kommunalinvestitionsprogrammgesetz (KIPG) bedient sich das Land zur Finanzierung und Umsetzung des Programms der WIBank.

Die Darlehenszinsen für die ersten zehn Jahre der Finanzierung trägt das Land. Ab dem elften Jahr tragen die Kommunen die Zinsen. Vom elften bis zwanzigsten Jahr gewährt das Land den Kommunen auf Antrag eine Zinsdiensthilfe in Höhe von einem Prozentpunkt. Bei einem Zinssatz von weniger als einem Prozent, ist die Zinsdiensthilfe auf den tatsächlichen Zinssatz begrenzt.

Für die Finanzierung vom elften bis zwanzigsten Jahr kann den Kommunen eine zusätzliche Zinsdiensthilfe aus dem Landesausgleichsstock nach § 58 Abs. 4 des Finanzausgleichsgesetzes vom 23. Juli 2015, geändert durch Gesetz vom 25. November 2015, in Höhe von einem weiteren Prozentpunkt gewährt werden.

II. Umsetzung Hochtaunuskreis

Für den Programnteil Kommunale Infrastruktur werden den Kommunen Darlehen der WIBank von bis zu 373.219.702 € zur Verfügung gestellt. Für den Hochtaunuskreis wurde ein Kontingent in Höhe von 6.442.677 € festgelegt. Dieses Kontingent setzt sich zusammen aus einem Tilgungszuschuss des Landes in Höhe von 5.154.142 € (80 %) und einem Tilgungsanteil des Hochtaunuskreises in Höhe von 1.288.535 € (20 %).

Gemäß KA-Beschluss vom 15.12.2015 wurde ein Rahmendarlehensvertrag für Kommunale Infrastruktur zwischen der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WIBank) und dem Hochtaunuskreis zur Finanzierung der entsprechenden Maßnahmen (Landesprogramm) in Höhe von 6.442.677 € geschlossen.

Weiterhin wurde ein Antrag auf Zinszuschüsse (Zinsdiensthilfen des Landes / aus dem Landesausgleichsstock) gestellt.

Der Hochtaunuskreis hat folgende Maßnahmen beantragt:

Anzahl	Maßnahme	beantragte Fördermittel
1	"Sanierung des Turmgebäudes des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums"	5.300.000,00 €
2	"Grundhafte Erneuerung der Lehrküche an der Saalburgschule"	842.677,00 €
3	Pauschalmittel "Neuausstattung div. Schulen schwerpunktmäßig im Bereich EDV"	300.000,00 €

Abbildung 59: Beantragte Maßnahmen für das Kommunale Investitionsprogramm I (KIP I)

8. Kommunalinvestitionsprogramm KIP II

I. Allgemein

Das Land Hessen hat mit dem Bund ein weiteres Kommunalinvestitionsprogramm (KIP II) aufgelegt: „KIP macht Schule!“ Es ermöglicht den kommunalen Schulträgern Investitionen in Hessens Schulen von über einer halben Milliarde Euro.

Das Programmvolumen setzt sich wie folgt zusammen:

Betrag	Art der Förderung
329.976.500 €	Bundeszuschuss aus Bundesprogramm Schule (KInvFG II) für finanzschwache Schulträgerkommunen
110.002.000 €	Kofinanzierung der Eigenanteile der Schulträgerkommunen im Bundesprogramm (Komplementärfinanzierungsdarlehen)
118.587.950 €	Landesprogramm Schule (Darlehensprogramm, davon rd. 89 Mio. € Tilgungsanteil des Landes, rd. 29,6 Mio. € Tilgungsanteil der Kommunen)
558.566.450 €	Gesamtvolumen

Abbildung 60: Art der Förderungen

Das Gesetz zur Stärkung der Investitionstätigkeit von Kommunen und Krankenhausträgern durch ein Kommunalinvestitionsprogramm (Kommunalinvestitionsprogrammgesetz - KIPG), wurde zuletzt geändert durch das Gesetz zur Sicherstellung der finanziellen Leistungsfähigkeit der hessischen Kommunen bei liquiditätswirksamen Vorgängen und zur Förderung von Investitionen (Hessenkassengesetz) v. 25.04.2018 (GVBl. S. 59), enthält im zweiten Teil die Förderung der Investitionstätigkeit der Schulträger durch ein Kommunalinvestitionsprogramm II.

Nach § 15 (2) KIPG sind die Darlehen für Maßnahmen im Programmteil Landesprogramm Schule für Investitionsmaßnahmen im Schulbereich einzusetzen. Hierzu zählen neben der Sanierung (auch in energetischer Sicht), dem Umbau, der Erweiterung und dem Neubau von Gebäuden (Investitionsmaßnahmen an Gebäuden) auch Ausstattungsinvestitionen sowie die Anbindung an die Breitbandversorgung und deren Verbesserung. Zudem können notwendige bauliche Maßnahmen für Ganztagsangebote an Schulen sowie Einrichtungen zur Betreuung von Schülerinnen und Schülern gefördert werden, wenn sie der jeweiligen Schule zugeordnet werden können.

Nach § 15 (2) KIPG müssen die Maßnahmen nach dem 30. Juni 2017 begonnen werden. Maßnahmen, die aus dem Programmteil Landesprogramm Schule finanziert werden, müssen bis zum 31. Dezember 2022 vollständig abgenommen sein.

Darüber hinaus sollen die öffentlichen Schulträger nach § 15 (4) KIPG Fördermittel aus ihrem Kontingent in angemessenem Umfang an Ersatzschulen im Sinne des § 170 Abs. 1 des Hessischen Schulgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juni 2017 (GVBl. S. 150) weiterleiten. Dazu bewertet der öffentliche Schulträger die für eine Förderung gemeldeten Maßnahmen nach einheitlichen Maßstäben und nimmt sie in Reihenfolge ihrer Dringlichkeit in eine Liste auf, die der Zustimmung der Vertretungskörperschaft des öffentlichen Schulträgers bedarf.

II. Umsetzung Hochtaunuskreis

Dem Hochtaunuskreis steht durch das Landesprogramm ein Investitionsvolumen von 9.704.100 € zur Verfügung. Das Land stellt dafür ein Darlehen der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen mit einer Laufzeit von bis zu 30 Jahren bereit, von dem es 7.278.075 € der Tilgung übernimmt. Damit trägt das Land bei „KIP macht Schule!“ 75 Prozent der Kosten, der Hochtaunuskreis als Schulträger 25 Prozent bei. Der kommunale Eigenanteil beträgt 2.426.025 €. Das Land leistet dabei die Zinszahlungen für den Kreis in den ersten zehn Jahren komplett und zahlt für weitere 10 Jahre einen Zinszuschuss.

Die Anträge auf Förderung sind bis zum 31. Dezember 2018 zu stellen und bedürfen der Zustimmung des Kreistages.

Folgende Schulbaumaßnahmen sind geplant:

Priorität	Maßnahmen
1	Betreuung und Sporthalle der Astrid-Lindgren-Schule
2	Vier Klassenräume der Geschwister-Scholl-Schule
3	Modulbau Saalburgschule

Abbildung 61: Maßnahmen im Kommunalinvestitionsprogramm II

Da sich der Hochtaunuskreis jedoch für die Förderung von drei eigenen Maßnahmen entschieden hat, die nicht die Ersatzschulen betreffen, wird hier ein separater Ansatz gebildet, um diese entsprechend zu fördern. Grund hierfür ist, dass man damit nicht an die Fristen aus dem KIPG gebunden ist und die Abwicklung für die Ersatzschulen formloser erfolgen kann. Die Mittel sind in Höhe von 600.000 € unter dem Produkt 031301 im Haushaltsjahr 2019 veranschlagt.

9. Abschreibungen, Auflösung von Sonderposten

Abschreibungen stellen einen Aufwand im Ergebnishaushalt dar, der durch die Wertminderung bei Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens (z. B. bei Forderungen) verursacht wird.

Die Auflösungen von Sonderposten hingegen stellen einen Ertrag im Ergebnishaushalt dar, der aufgrund der geleisteten Zuschüsse von Dritten (Land, Städte und Gemeinden) für Investitionsmaßnahmen des Hochtaunuskreises zeitlich parallel zur Abschreibung realisiert wird und diese damit quasi zum Teil gegenfinanziert.

Die Haushaltsjahre bis einschließlich 2017 enthalten Ist-Werte. Die Werte für die Jahre 2018 und 2019 sind die geplanten Ansätze.

Der Abschreibungsaufwand und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten im Ergebnishaushalt fließen zwar nicht liquide ab, jedoch stehen ihnen im Gesamtfinanzhaushalt die Tilgungen von Darlehen gegenüber. Das heißt, sie belasten das Ergebnis in der Jahresrechnung, wirken sich aber finanzmittelverbessernd in der Finanzrechnung aus.

Die ordentlichen Abschreibungen und Auflösungen der Sonderposten stellen sich tabellarisch wie folgt dar:

Jahr	Abschreibung	Auflösung von Sonderposten	Saldo	Veränderung in Prozent
2009	16.753.224	4.211.114	12.542.109	-0,25
2010	17.671.546	4.886.273	12.785.273	1,94
2011	18.804.597	5.602.720	13.201.877	3,26
2012	23.553.895	6.950.323	16.603.572	25,77
2013	22.479.840	7.134.336	15.345.504	-7,58
2014	23.205.454	7.072.853	16.132.601	5,13
2015	22.283.589	7.095.314	15.188.275	-5,85
2016	22.554.938	7.388.365	15.166.573	-0,14
2017	23.322.451	7.581.897	15.740.554	3,78
2018	26.417.340	7.773.420	18.643.920	18,45
2019	27.256.830	8.114.070	19.142.760	2,68
2020	28.619.573	8.683.630	19.935.942	4,14
2021	28.432.764	8.518.996	19.913.768	-0,11
2022	28.386.233	8.454.308	19.931.925	0,09

Abbildung 62: Entwicklung der Abschreibungen in den Jahren 2009 - 2019 in €

10. Schulden, Zinsaufwendungen

Der Schuldenstand des Hochtaunuskreises wird zum 31.12.2018 voraussichtlich rund 633 Millionen € betragen.

Der Haushaltsansatz für Zinsaufwand wurde unter Zugrundelegung des voraussichtlichen Schuldenstandes mit einem Zinssatz von 1,8 % für Investitionskredite kalkuliert. Für die Kassenkredite werden vorsorglich pauschal 200.000 €, weil teilweise Verwarentgelte anfallen.

Die Tilgungsleistungen des Hochtaunuskreises werden nicht in den Teilfinanzhaushalten gebucht, sondern im Gesamtfinanzhaushalt in einer Summe abgebildet. Zur Finanzierung dieser Tilgungsleistungen werden im Ergebnishaushalt Abschreibungen gebucht, welche nicht liquide abfließen und so aus dem Ergebnis heraus für einen Finanzmittelüberschuss zur Bedienung der Tilgungsleistungen sorgen (abzüglich der Erträge aus Auflösung der Sonderposten). Sofern Tilgungs- und Abschreibungsdauern voneinander abweichen, kann es dazu kommen, dass die Höhe der Abschreibungen von den auszahlenden Tilgungsleistungen innerhalb einer Periode abweicht. Langfristig gleichen sich diese jedoch wieder aus, sofern Investitionen durch Kredite finanziert werden.

Der **Schuldenstand** des Hochtaunuskreises hat sich (jeweils zum 31.12.) wie folgt entwickelt: Bei der Darstellung der Schulden werden bis zum Jahr 2017 die Ist-Werte gezeigt.

Jahr	Investitionsdarlehen	Kassenkredite	Schuldenstand
2008	400.748.888		400.748.888
2009	434.350.985		434.350.985
2010	530.159.963	5.844.654	536.004.617
2011	605.310.494	40.345.891	645.656.385
2012	619.768.232	55.817.092	675.585.324
2013	603.042.598	87.796.617	690.839.215
2014	594.078.891	108.003.661	702.082.552
2015	579.737.480	131.029.184	710.766.664
2016	583.499.299	133.675.142	717.174.441
2017	628.605.572	125.415.567	754.021.139
2018 Plan	633.327.608		633.327.608
2019 Plan	631.850.848		631.850.848
2020 Plan	634.115.978		634.115.978
2021 Plan	620.442.518		620.442.518
2022 Plan	629.066.508		629.066.508

Abbildung 63: Entwicklung des Schuldenstands in den Jahren 2008 – 2022 in €

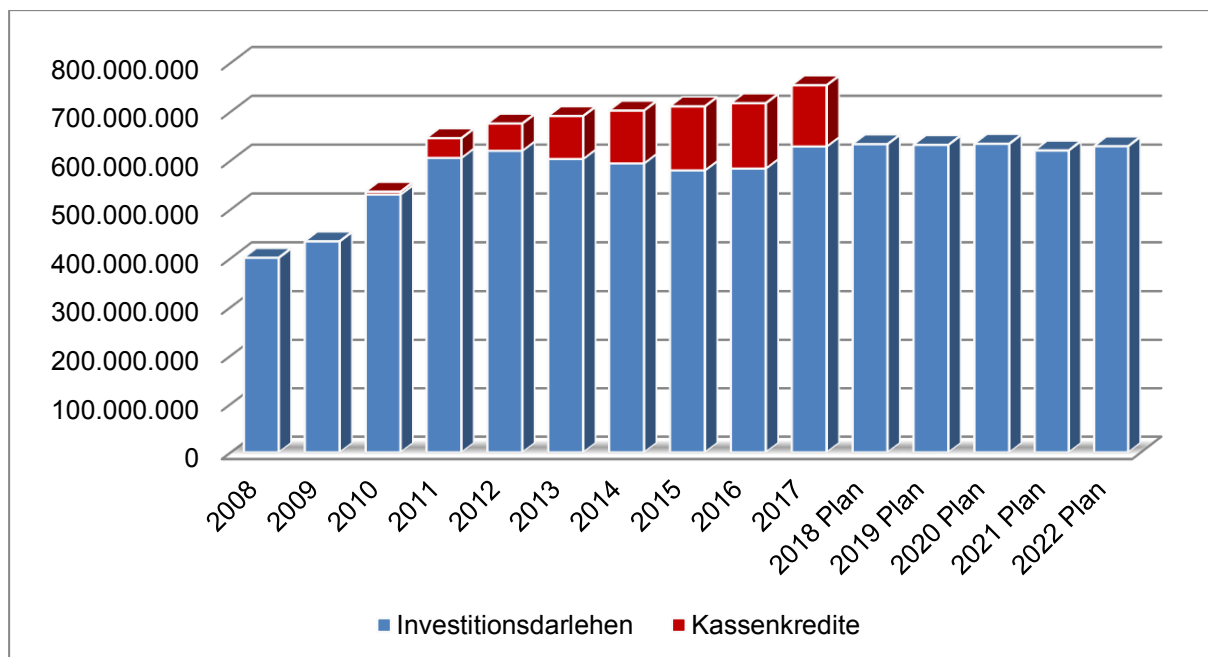


Abbildung 64: Entwicklung der Investitionsdarlehen und der Kassenkredite in den Jahren 2008 – 2022 in €

Die Ausgaben für den Schuldendienst (Zinsen und Tilgung) haben sich wie folgt entwickelt:

Jahr	Zinsen	Tilgung	Auszahlungsbedarf
2008	15.735.988	11.986.428	27.722.416
2009	15.494.149	21.447.211	36.941.360
2010	16.758.572	19.403.945	36.162.517
2011	20.824.068	19.366.805	40.190.873
2012	22.089.486	18.886.462	40.975.948
2013	21.524.384	24.152.292	45.676.676
2014	20.818.511	20.666.544	41.485.055
2015	19.037.851	20.500.883	39.538.734
2016	17.646.820	24.388.180	42.035.000
2017	16.008.787	20.005.161	36.013.948
2018 Plan	19.577.360	21.900.000	41.477.360
2019 Plan	17.039.300	21.900.000	38.939.300
2020 Plan	16.501.650	21.900.000	38.401.650
2021 Plan	15.464.000	21.900.000	37.364.000
2022 Plan	14.927.150	21.900.000	36.827.150

Abbildung 65: Entwicklung des Auszahlungsbedarfs aus Zinsen und Tilgung in den Jahren 2008 -2022 in €

Bei der Darstellung der Schulden werden bis zum Jahr 2017 die Ist-Werte, für die Jahre 2018 bis 2022 die Planwerte gezeigt.

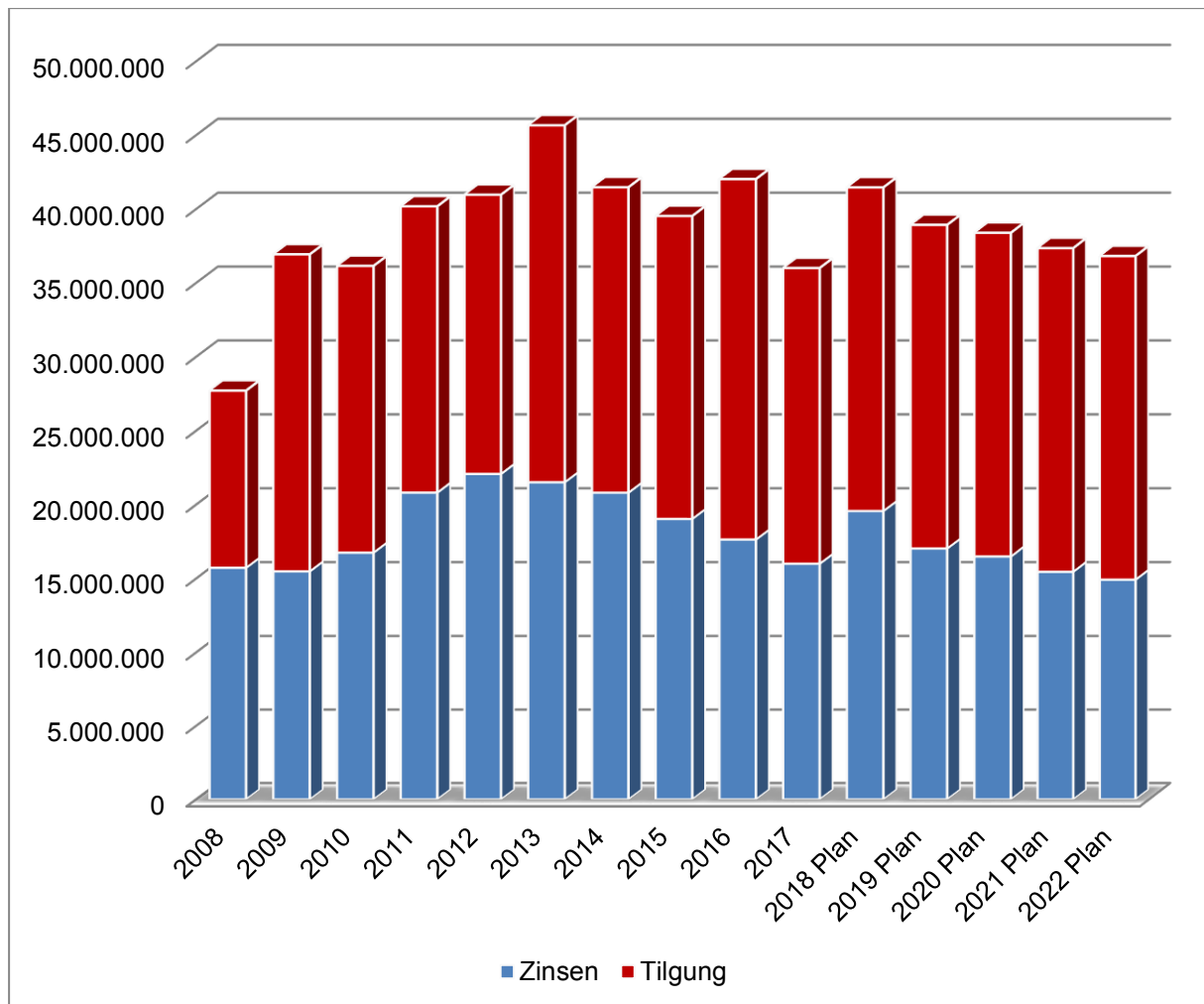


Abbildung 66: Entwicklung der Zinsen und der Tilgung in den Jahren 2008 - 2022 in €

11. Haushaltsübergreifende Kennzahlen

Im Folgenden werden anhand der Vermögensrechnung wesentliche Kennzahlen dargestellt und erläutert.

	Schlussbilanz zum 31.12.2017		Schlussbilanz zum 31.12.2016	
Einwohnerzahl	Anzahl 235.742		Anzahl 233.427	
	Betrag in TEUR	je Einwoh- ner in EUR	Betrag in TEUR	je Einwoh- ner in EUR
Bilanzsumme	1.063.666	4.512	1.026.467	4.397
Aktiva				
Anlagevermögen	1.005.983	4.267	962.566	4.124
Anlagenintensität	94,6%		93,8%	
Anlagendeckungsgrad I	9,4%		9,3%	
Anlagendeckungsgrad II	88,4%		87,0%	
Immaterielles Vermögen	7.331	31	8.357	36
Anteil am Anlagevermögen	0,7%		0,9%	
Sachanlagevermögen	842.419	3.573	795.687	3.409
Anteil am Anlagevermögen	83,7%		82,7%	
Grundstücke	106.280	451	106.355	456
Anteil am Sachanlagevermögen	12,6%		13,4%	
Bauten	625.346	2.653	603.222	2.584
Anteil am Sachanlagevermögen	74,2%		75,8%	
Infrastrukturvermögen	15.915	68	14.731	63
Anteil am Sachanlagevermögen	1,9%		1,9%	
bewegliche Sachanlagen	27.650	117	28.635	123
Anteil am Sachanlagevermögen	3,3%		3,6%	
Anlagen im Bau	67.228	285	42.745	183
Anteil am Sachanlagevermögen	8,0%		5,4%	
Finanzanlagen	22.835	97	25.125	108
Anteil am Anlagevermögen	2,3%		2,6%	
Sparkassen	133.397	566	133.397	571
Anteil am Anlagevermögen	13,3%		13,9%	
Umlaufvermögen	48.034	204	53.831	231
Umlaufvermögen-Intensität	4,5%		5,2%	
Forderungen	45.256	192	49.523	212
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	9.650	41	10.070	43
Passiva				
Eigenkapital	94.151	399	89.651	384
Eigenkapital-Quote I	8,9%		8,7%	
Eigenkapital-Quote II	19,2%		19,5%	
Rücklagen	9.342	40	9.342	40
Ergebnisverwendung	-94.113	-399	-98.613	-422
Fremdkapital	969.516	4.113	936.816	4.013
Fremdkapital-Quote	91,1%		91,3%	
Statischer Verschuldungsgrad	1029,8%		1045,0%	
Sonderposten	110.569	469	110.688	474
Rückstellungen	83.318	353	79.659	341
Pensionsrückstellungen	55.998	238	53.864	231
Sonstige Rückstellungen	27.320	116	25.795	111
Verbindlichkeiten	773.131	3.280	744.142	3.188
passiver Rechnungsabgrenzungsposten	2.497	11	2.327	10

Abbildung 67: Vergleich der Schlussbilanz in den Jahren 2017 - 2016⁷

⁷ Die Einwohnerzahl in der Schlussbilanz zum 31.12.2017 in Höhe von 235.742 bezieht sich auf den Stand zum 30.06.2017.

Die Summe aller Positionen auf der Aktivseite bzw. die Summe aller Positionen auf der Passivseite ergibt die Bilanzsumme. Diese beträgt beim Hochtaunuskreis zum 31.12.2017 1.063.666.048,82 €.

Anlagenintensität

Die Anlagenintensität (auch Anlagequote) ist das Verhältnis von Anlagevermögen zur Bilanzsumme. Anlagen binden langfristig Kapital und verursachen fixe Kosten wie Abschreibungen und Instandhaltungskosten, die unabhängig von der Haushaltslage des Kreises anfallen.

Anlagendeckungsgrad I

Der Anlagendeckungsgrad I setzt das Anlagevermögen in Beziehung zum Eigenkapital.

Anlagendeckungsgrad II

Der Anlagendeckungsgrad II gibt an, inwieweit das Anlagevermögen durch langfristig vorhandenes Kapital gedeckt ist. In Bezug auf die Verbindlichkeiten wurden bei der Berechnung die investiven Kreditverbindlichkeiten als langfristige Verbindlichkeiten berücksichtigt.

Umlaufvermögensintensität

Die Umlaufvermögensintensität zeigt den Anteil des Umlaufvermögens am Gesamtvermögen.

Eigenkapitalquote I

Die Eigenkapitalquote I drückt das Verhältnis von Eigenkapital zur Bilanzsumme aus.

Eigenkapitalquote II

Die Eigenkapitalquote II verwendet zum Eigenkapital zuzüglich die Sonderposten: Eigenkapital + Sonderposten / Bilanzsumme.

Fremdkapitalquote

Die Fremdkapitalquote als betriebswirtschaftliche Kennzahl gibt den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital bzw. der Bilanzsumme analog zur Eigenkapitalquote beim Eigenkapital an.

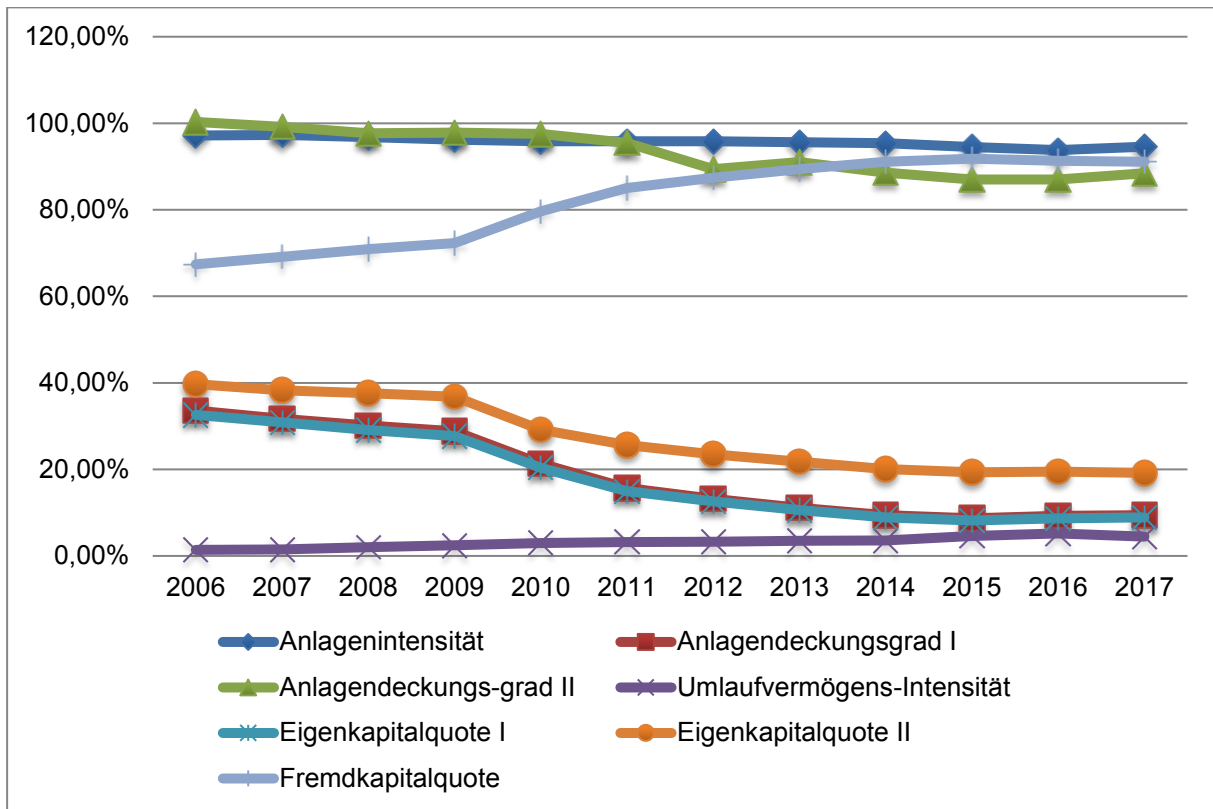


Abbildung 68: Entwicklung der Bilanzkennzahlen in den Jahren 2006 - 2017

Der Vergleich der Bilanzkennzahlen in der Zeitreihe zeigt, dass bei gleichbleibendem Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen sich die Finanzierung des Vermögens stetig und seit dem Jahr 2009 deutlich von einer Eigen- zu einer Fremdfinanzierung ändert.

Haushaltssatzung

HAUSHALTSSATZUNG des Hochtaunuskreises



Aufgrund der §§ 52 und 53 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit den §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der derzeit gültigen Fassung hat der Kreistag des Hochtaunuskreises am 17.12.2018 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	460.468.967 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	451.452.491 €
mit einem Saldo von	9.016.476 €

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 €
mit einem Saldo von	0 €

mit einem Überschuss von 9.016.476 €,

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen
aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 28.259.236 €

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	32.228.010 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	52.651.250 €
mit einem Saldo von	-20.423.240 €

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	20.423.240 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	27.735.675 €
mit einem Saldo von	-7.312.435 €

mit einem Zahlungsmittelüberschuss des Haushaltsjahres von 523.561 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2019 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 20.423.240 € festgesetzt. Darin sind Kredite aus dem Hessischen Investitionsfonds Abteilung B in Höhe von 1.000.000 € und Kredite aus dem kommunalen Investitionsprogramm II in Höhe von 2.500.000 € enthalten.

§ 3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2019 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 171.752.890 € festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2019 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 30.000.000 € festgesetzt.

§ 5

Der Hebesatz der Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2019 wird für die kreisangehörigen Kommunen auf 36,99 v.H. festgesetzt. Für die Sonderstatusstadt Bad Homburg v.d. Höhe wird ein Hebesatz der Kreisumlage auf 31,60 v.H. festgesetzt.

Der Zuschlag zur Kreisumlage (Schulumlage) für das Haushaltsjahr 2019 wird für alle kreisangehörigen Kommunen auf 18,12 v.H. der Umlagegrundlagen festgesetzt.

Die Kreisumlage und die Schulumlage werden mit je einem Zwölftel der Jahresbeträge am 15. eines jeden Monats fällig. Bei Entrichtung der Kreis- bzw. Schulumlage nach dem Fälligkeitstag erfolgt eine Verzinsung gemäß § 54 des Gesetzes zur Regelung des Finanzausgleichs (Finanzausgleichsgesetz - FAG -).

§ 6

Es gilt das vom Kreistag beschlossene Haushaltssicherungskonzept.

§ 7

Es gilt der vom Kreistag als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan. Bei organisatorischen Änderungen oder kurzfristiger Übernahme neuer Aufgaben kann in erforderlichem Umfang vom Stellenplan abgewichen werden.

§ 8

Der vorherigen Zustimmung durch den Kreistag nach § 100 HGO bedürfen über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die den Betrag von 50.000 € überschreiten.

Über über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen mit einem Betrag von über 25.000 € bis zu einem Betrag von 50.000 € entscheidet der Kreisausschuss.

Der Kreistag überträgt die Zuständigkeit für die Entscheidung über über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für einen Betrag von bis zu 25.000 € auf den Landrat.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die sich aufgrund von Haushaltsausgaberesten des Jahresabschlusses 2018 ergeben, bedürfen keiner gesonderten Genehmigung.

§ 9

Für den Ergebnis- und Finanzhaushalt gelten die als Anlage zum Haushaltsplan beigefügten Deckungs- und Übertragbarkeitsvermerke.

Bad Homburg v.d. Höhe, den 17.12.2018

Hochtaunuskreis
Der Kreisausschuss



Ulrich Krebs
Landrat

Produktplan

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Bezeichnung	FB-Nr.	Fachbereich
			PRODUKTPLAN HOCHTAUNUSKREIS		
01			Innere Verwaltung		
	0101		Verwaltungssteuerung und Service		
		010101	Kreisorgane	90.40	Büro der Kreisorgane, Ehrenamt und Bürgerreferat
		010102	Verwaltungssteuerung, Organisation, Demografie	90.60	Verwaltungssteuerung, Organisation, Demographie und Statistik
		010103	Personalangelegenheiten	10.10	Personalservice
		010104	Rechtsservice	10.30	Rechtsservice
		010105	Verwaltungsbeauftragte für besondere Angelegenheiten	90.11 90.12 90.13 90.14 90.80	Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte Externe Frauenbeauftragte Beauftragte für Menschen mit Behinderungen Europa- und Regionalbüro, Wirtschaftsförderung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Ehrungen und Orden
		010106	Öffentlichkeitsarbeit	90.80	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Ehrungen und Orden
		010107	Kommunalaufsicht	90.16	Kommunalaufsicht
		010108	Finanz- und Rechnungswesen	10.20	Finanzservice und Einkauf
		010109	Beteiligungsmanagement	90.70	Beteiligungsmanagement
		010110	Kasse und Vollstreckung	10.20	Finanzservice und Einkauf
		010111	Immobilienmanagement	20.10	Gebäudebewirtschaftung, Immobilienmanagement und Sport
		01011101	Hauptamt Ludwig-Erhard-Anlage 1-5		
		01011102	VerwGb. Usingen Obergasse 23-25		
		01011105	VerwGb. Haus Berlin Taunusstraße 5		
		01011106	VerwGb. Erziehungsberatungsstelle Königstein		
		01011112	ehem. Schulgebäude Burgwiesenschule		
		01011113	ehem. Schulgebäude Philipp-Reis-Schule		
		01011114	ehem. Taunusheimschule Wehrheim		
		01011116	ehem. Schulcontainer Altkönigs. G-Bau		
		01011118	ehem. Schulgebäude GS Stierstadt		
		01011120	ehem. Gebäude Bundesausgleichsamt		
		01011121	Klinikgebäude Bad Homburg		
		01011122	Klinikgebäude Usingen		
		01011124	GU Niederstedter Weg HG		
		01011125	GU Hochstraße 13, Oberreifenberg		
		01011126	GU Hohemarkstraße 104, Oberursel		
		01011127	GU Tannenwaldstraße 12, Waldhotel Oberreifenberg		
		01011128	GU Max-Planck-Str. 13, Kennametal Friedrichsdorf		
		01011129	GU Bischoff-Kaller-Straße, Königstein		
		01011130	GU Burgweg 2, Zum Hirsch Königstein		
		01011131	GU Höhenstraße 66, Landschulheim Rod am Berg		
		01011132	GU Karl-Hermann-Flach-Str. 66, „An den drei Hasen“, Oberursel		
		01011133	GU Friedrichstraße 50 „RPZ-Schönberg“, Kronberg		
		01011134	GU Obere Zeil, GSW-Gebäude Oberursel		
		01011135	GU Im Buhles 5, Glashütten		
		01011136	ehem. Schulgebäude Heinrich-Kielhorn-Schule		
		01011137	ehem. Schulgebäude Konrad-Lorenz-Schule		
		0101112	Gebäudebewirtschaftung	20.10	Gebäudebewirtschaftung, Immobilienmanagement und Sport
		0101113	Revision	10.40	Revision
		0101114	Informations- und Technologieservice	10.60	Informations- und Technologieservice
		0101115	Hausdruckerei	10.20	Finanzservice und Einkauf
		0101116	Mitarbeitervertretung		Personalrat, Schwerbehindertenvertretung, Jugend- und Auszubildendenvertretung
		0101117	Bürger-Informations-Service	90.50	Bürger-Informations-Service
		0101118	Einkauf	10.20	Finanzservice und Einkauf
		0101119	Service Soziales und Arbeit	50.90	Soziale Transferleistungen und Service Soziales
		01011901	Aufarbeitung Unterschlagungsschaden		

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Bezeichnung	FB-Nr.	Fachbereich
			PRODUKTPLAN HOCHTAUNUSKREIS		
		010120	Verwaltungsservice Facility Management, Bau und Umwelt	40.80	Ordnungs-, Straßenangelegenheiten und Verwaltungsservice
		010121	Datenschutz	10.40	Revision
02			Sicherheit und Ordnung		
	0201		Statistik und Wahlen		
		020101	Statistiken	90.60	Verwaltungssteuerung, Organisation, Demographie, Statistik
		020102	Wahlen	90.16	Kommunalaufsicht
	0202		Ordnungsangelegenheiten		
		020201	Ordnungs- und Gewerberecht	40.80	Ordnungs-, Straßenangelegenheiten und Verwaltungsservice
		020202	Kfz-Zulassung	40.30	Führerschein- und KFZ-Zulassung
		020203	Fahrerlaubnisbehörde	40.30	Führerschein- und KFZ-Zulassung
		020204	Veterinärwesen und Verbraucherschutz	60.50	Gesundheitsdienste, Veterinärwesen und Verbraucherschutz
		020205	Ordnungsaufgaben der Wasseraufsicht	60.40	Wasser- und Bodenschutz
		020206	Verkehrsrecht	40.80	Ordnungs-, Straßenangelegenheiten und Verwaltungsservice
		020207	Ausländerwesen, Staatsangehörigkeits- und Personenstandswesen	40.90	Ausländer, Flüchtlinge und Personenstandswesen
		020208	Jagd und Fischerei	60.00	Umwelt, Naturschutz und Bauleitplanung
	0203		Brandschutz		
		020301	Brandschutz	40.70	Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz
	0204		Rettungsdienst		
		020401	Zentrale Leitstelle, Rettungsdienst und Feuerwehr	40.70	Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz
	0205		Katastrophenschutz		
		020501	Katastrophenschutz	40.70	Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz
03			Schulträgeraufgaben		
	0301		Grundschulen		
		030101	Friedrich-Ebert-Schule	40.00	Schule und Betreuung
		030102	Grundschule Dornholzhausen	40.00	Schule und Betreuung
		030103	Grundschule im Eschbachtal	40.00	Schule und Betreuung
		030104	Hölderlinschule	40.00	Schule und Betreuung
		030105	Ketteler-Francke-Schule	40.00	Schule und Betreuung
		030106	Landgraf-Ludwig-Schule	40.00	Schule und Betreuung
		030107	Paul-Maar-Schule	40.00	Schule und Betreuung
		030108	Maria-Scholz-Schule	40.00	Schule und Betreuung
		030110	Grundschule Burgholzhausen	40.00	Schule und Betreuung
		030111	Grundschule Köppern	40.00	Schule und Betreuung
		030112	Hardtwaldschule Seulberg	40.00	Schule und Betreuung
		030113	Peter-Härtling-Schule	40.00	Schule und Betreuung
		030116	Hans-Christian-Andersen-Schule	40.00	Schule und Betreuung
		030117	Grundschule Schloßborn	40.00	Schule und Betreuung
		030120	Wiesbachschule	40.00	Schule und Betreuung
		030123	Grundschule Falkenstein	40.00	Schule und Betreuung
		030124	Grundschule Königstein	40.00	Schule und Betreuung
		030125	Grundschule Mammolshain	40.00	Schule und Betreuung

Produkt- bereich	Produkt- gruppe	Produkt	Bezeichnung	FB- Nr.	Fachbereich
			PRODUKTPLAN HOCHTAUNUSKREIS		
		030126	Schule Am Kastanienhain	40.00	Schule und Betreuung
		030129	Grundschule Schöne Aussicht	40.00	Schule und Betreuung
		030130	Kronthal-Schule	40.00	Schule und Betreuung
		030131	Viktoria-Schule Schönberg	40.00	Schule und Betreuung
		030134	Grundschule Am Hasenberg	40.00	Schule und Betreuung
		030135	Grundschule an der Wiesenau	40.00	Schule und Betreuung
		030138	Burgwiesenschule	40.00	Schule und Betreuung
		030139	Dornbachschule Oberstedten	40.00	Schule und Betreuung
		030140	Grundschule am Eichwäldchen	40.00	Schule und Betreuung
		030141	Grundschule am Urselbach	40.00	Schule und Betreuung
		030142	Grundschule Mitte	40.00	Schule und Betreuung
		030143	Grundschule Stierstadt	40.00	Schule und Betreuung
		030144	Grundschule Weißkirchen	40.00	Schule und Betreuung
		030147	Grundschule Reifenberg	40.00	Schule und Betreuung
		030148	Jürgen-Schumann-Schule	40.00	Schule und Betreuung
		030151	Geschwister-Scholl-Schule	40.00	Schule und Betreuung
		030154	Astrid-Lindgren-Schule	40.00	Schule und Betreuung
		030155	Buchfinkenschule	40.00	Schule und Betreuung
		030158	Limesschule	40.00	Schule und Betreuung
		030161	Grundschule Am Sommerberg	40.00	Schule und Betreuung
		030162	Grundschule im Weital	40.00	Schule und Betreuung
	0302		Hauptschulen		
	0303		Kombinierte Grund- und Hauptschulen		
	0304		Schulformunabhängige Orientierungsstufe		
	0305		Realschulen		
	0306		Kombinierte Haupt- und Realschulen		
		030601	Friedrich-Stoltze-Schule	40.00	Schule und Betreuung
		030604	Erich-Kästner-Schule	40.00	Schule und Betreuung
		030607	Konrad-Lorenz-Schule	40.00	Schule und Betreuung
		030610	Max-Ernst-Schule	40.00	Schule und Betreuung
	0307		Gymnasien und Kollegs		
		030701	Humboldtschule	40.00	Schule und Betreuung
		030702	Kaiserin-Friedrich-Gymnasium	40.00	Schule und Betreuung
		030705	Taunusgymnasium Königstein	40.00	Schule und Betreuung
		030708	Gymnasium Oberursel	40.00	Schule und Betreuung
		030711	Christian-Wirth-Schule	40.00	Schule und Betreuung

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Bezeichnung	FB-Nr.	Fachbereich
			PRODUKTPLAN HOCHTAUNUSKREIS		
	0308		Gesamtschulen		
		030801	Gesamtschule Am Gluckenstein	40.00	Schule und Betreuung
		030804	Philipp-Reis-Schule	40.00	Schule und Betreuung
		030807	Altkönigschule	40.00	Schule und Betreuung
		030810	Adolf-Reichwein-Schule	40.00	Schule und Betreuung
		030813	Gesamtschule Stierstadt	40.00	Schule und Betreuung
		030816	Helmut-Schmidt-Schule	40.00	Schule und Betreuung
	0309		Förderschulen		
		030904	Hans-Thoma-Schule	40.00	Schule und Betreuung
		030905	Helen-Keller-Schule	40.00	Schule und Betreuung
		030907	Paula-Fürst-Schule	40.00	Schule und Betreuung
		030908	Heinrich-Kielhorn-Schule	40.00	Schule und Betreuung
		030910	Rebus – Regionale Beratungs- und Unterstützungsstelle	40.00	Schule und Betreuung
	0310		Berufliche Schulen		
		031001	Feldbergschule	40.00	Schule und Betreuung
		031002	Hochtaunusschule	40.00	Schule und Betreuung
		031005	Saalburgschule	40.00	Schule und Betreuung
	0311		Schülerbeförderung		
		031101	Schülerbeförderung	40.00	Schule und Betreuung
	0312		Fördermaßnahmen für Schüler		
		031201	Bafög	50.60	Leitstelle Bafög, Wohngeld und Unterhalt
	0313		Sonstige schulische Aufgaben		
		031301	Schulverwaltung (Allgemein)	40.00	Schule und Betreuung
		031302	Medienzentrum	40.00	Schule und Betreuung
		031303	Jugendverkehrsschule	40.00	Schule und Betreuung
		031304	Hochbau	20.00	Hochbau
04			Kultur und Wissenschaft		
	0401		Wissenschaft und Forschung		
	0402		Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen		
		040201	Kreisarchiv	40.60	Kultur
	0403		Zoologische und Botanische Gärten		
	0404		Theater		
	0405		Musikpflege		
		040501	Musikpflege	40.60	Kultur
	0406		Musikschulen		
	0407		Volkshochschulen		
		040701	Volkshochschulen	40.60	Kultur
	0408		Büchereien		
	0409		Sonstige Volksbildung		
	0410		Heimat- und sonstige Kulturpflege		
		041001	Heimat- und sonstige Kulturpflege	40.60 90.80	Kultur Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Ehrungen und Orden
		041002	Partnerschaften	90.11	Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte
	0411		Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften		

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Bezeichnung	FB-Nr.	Fachbereich
			PRODUKTPLAN HOCHTAUNUSKREIS		
05			Soziale Leistungen		
	0501		Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)		
		050101	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zum Lebensunterhalt (3.Kapitel)	50.90	Soziale Transferleistungen und Service Soziales
		050102	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zur Pflege (7.Kapitel)	50.40	Leitstelle Frauen, Senioren, Behinderte und Krankenhilfe
		050103	Leistungen nach dem SGB XII, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	50.40	Leitstelle Frauen, Senioren, Behinderte und Krankenhilfe
		050104	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfen zur Gesundheit (5.Kapitel)	50.40	Leitstelle Frauen, Senioren, Behinderte und Krankenhilfe
		050105	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen	50.90	Soziale Transferleistungen und Service Soziales
		050106	Leistungen nach dem SGB XII, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4.Kapitel)	50.90	Soziale Transferleistungen und Service Soziales
	0502		Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)		
		050203	Kommunales Jobcenter Hochtaunus	80.00 80.10 80.90	Hilfemanagement Arbeitsförderung Service Arbeit
	0503		Hilfen für Asylbewerber		
		050301	Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz	40.90	Ausländer, Flüchtlinge und Personenstandswesen
		050302	Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz -Person abrechenbar-	40.90	Ausländer, Flüchtlinge und Personenstandswesen
		050303	Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz -nicht abrechenbar-	40.90	Ausländer, Flüchtlinge und Personenstandswesen
	0504		Soziale Einrichtungen		
		050401	Aussiedler Übergangswohnheim Erlenweg	40.90	Ausländer, Flüchtlinge und Personenstandswesen
		050402	Förderung sozialer Gemeinschaftseinrichtungen	10.20 50.40	Finanzservice und Einkauf Leitstelle Frauen, Senioren, Behinderte und Krankenhilfe
	0505		Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz		
	0506		Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege		
		050601	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	50.90	Soziale Transferleistungen und Service Soziales
	0507		Unterhaltsvorschussleistungen		
		050701	Unterhaltsvorschussleistungen	50.60	Leitstelle BaföG, Wohngeld und Unterhalt
	0508		Betreuungsleistungen		
		050801	Betreuungsleistungen	50.10	Leitstelle Kinder, Jugendarbeit, Betreuungsbehörde und Sozialpsychiatrischer Dienst
		05080101	Pflegestützpunkt		
	0509		Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge		
	0510		Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen		
		051001	Lastenausgleich	50.40	Leitstelle Frauen, Senioren, Behinderte und Krankenhilfe
		051002	Wohngeld	50.60	Leitstelle BaföG, Wohngeld und Unterhalt
		051003	Schuldner- und Insolvenzberatung	50.70	Soziale Dienste
		051004	Bildungs- u Teilhabepaket nach BKKG/WoGG	50.60	Leitstelle BaföG, Wohngeld und Unterhalt
		051005	Integration, WIR-Programm	40.20	Leitstelle Integration
06			Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
	0601		Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege		
		060101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	50.10	Leitstelle Kinder, Jugendarbeit, Betreuungsbehörde und Sozialpsychiatrischer Dienst
	0602		Jugendarbeit		
		060201	Jugendarbeit	50.10	Leitstelle Kinder, Jugendarbeit, Betreuungsbehörde und Sozialpsychiatrischer Dienst
		060202	Jugendbildungswerk	50.10	Leitstelle Kinder, Jugendarbeit, Betreuungsbehörde und Sozialpsychiatrischer Dienst

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Bezeichnung	FB-Nr.	Fachbereich
			PRODUKTPLAN HOCHTAUNUSKREIS		
	0603		Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
		060301	Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	50.10 50.70	Leitstelle Kinder, Jugendarbeit, Betreuungsbehörde und Sozialpsychiatrischer Dienst Soziale Dienste
		060302	Förderung der Erziehung in der Familie	50.70	Soziale Dienste
		060303	Hilfen zur Erziehung	50.70	Soziale Dienste
		060304	Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme / Eingliederungshilfe § 35a KJHG	50.70	Soziale Dienste
		060305	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen	50.70	Soziale Dienste
		060306	Unbegleitete minderjährige Ausländer (Uma)	50.70	Soziale Dienste
	0604		Tageseinrichtungen für Kinder		
	0605		Einrichtungen der Jugendarbeit		
	0606		Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
		060601	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen	50.70	Soziale Dienste
07			Gesundheitsdienste		
	0701		Krankenhäuser		
		070101	Krankenhäuser		
	0702		Gesundheitseinrichtungen		
	0703		Maßnahmen der Gesundheitspflege		
		070301	Gesundheitsverwaltung und Maßnahmen der Gesundheitspflege	60.50	Gesundheitsdienste, Veterinärwesen und Verbraucherschutz
	0704		Kur- und Badeeinrichtungen		
08			Sportförderung		
	0801		Förderung des Sports		
		080101	Sportförderung	20.10	Gebäudebewirtschaftung, Immobilienmanagement und Sport
	0802		Sportstätten und Bäder		
		080201	Taunusbad	20.10	Gebäudebewirtschaftung, Immobilienmanagement und Sport
09			Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation		
	0901		Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
10			Bauen und Wohnen		
	1001		Bau- und Grundstücksordnung		
		100101	Baugenehmigungen und baurechtliche Verwaltungsverfahren	60.30	Bauaufsicht
	1002		Wohnbauförderung		
		100201	Allgemeine Wohnbauförderung	40.80	Ordnungs-, Straßenangelegenheiten und Verwaltungsservice
		100202	Eigener Wohnungsbau	20.10	Gebäudebewirtschaftung, Immobilienmanagement und Sport
		10020202	Wohnhäuser Im Lech 9-11		
		10020203	Ehemaliges Forsthaus Wilhelm-Martin-Dienstbachstraße		
		10020207	Haus Schlesien Hessenring 130a		
		10020208	Haus Pommern Hessenring 130b		
		10020209	Mietwohnungen Wirthstraße 9		
		10020210	Wohnhaus Hattsteiner Allee 8		
		10020211	Wohnhaus Hattsteiner Allee 10		
		10020212	Oberhöchstadt Kirchgasse 13a		
		10020215	Mietwohnungen Jacobistraße 46-48		
		10020218	Grunds. Arnoldshain Schöne Aussicht 29		
		10020219	Grundschule Grävenwiesbach Mönchweg 4a		
		10020221	Gymnasium Zeppelinstraße 24		
		10020223	Hans-Thoma-Schule Im Portugall 15		
		10020224	Mietwohnungen GAG Stedter Weg 60		
		10020225	Erich-Kästner-Schule Liebfrauenstraße 41		
		10020226	Gesamtschule Stierstadt Kiesweg 21		
		10020227	Taunusschule Falkensteiner Straße 20a		
		10020229	Adolf-Reichwein-Schule Wiesenau 30		
		10020230	Dienstwohnung Riedelbach Camberger Weg 8		
		10020231	Philipp-Reis-Schule Hoher Weg 31-33		

Produktbereich	Produktgruppe	Produkt	Bezeichnung	FB-Nr.	Fachbereich
			PRODUKTPLAN HOCHTAUNUSKREIS		
		10020233	Grundschule Stierstadt Römerstr. 1		
		10020234	Humboldtschule Jacobistraße		
		10020235	KFG, Auf der Steinkaut		
		10020236	Grundschule Königstein, Jahnstraße 1		
	1003		Denkmalschutz- und Pflege		
11			Ver- und Entsorgung		
	1101		Elektrizitätsversorgung		
	1102		Gasversorgung		
	1103		Wasserversorgung		
	1104		Fernwärmeversorgung		
	1105		Kombinierte Versorgung		
	1106		Abfallwirtschaft		
		110601	Abfallwirtschaft	40.80	Ordnungs-, Straßenangelegenheiten und Verwaltungsservice
	1107		Abwasserbeseitigung		
12			Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
	1201		Gemeindestraßen		
	1202		Kreisstraßen		
		120201	Kreisstraßen	40.80	Ordnungs-, Straßenangelegenheiten und Verwaltungsservice
	1203		Landesstraßen		
	1204		Bundesstraßen		
	1205		Straßenreinigung		
	1206		Parkeinrichtungen		
	1207		ÖPNV		
		120701	Öffentlicher Personennahverkehr	40.40	Öffentlicher Personennahverkehr
	1208		Sonstiger Personen- und Güterverkehr		
13			Natur- und Landschaftspflege		
	1301		Öffentliches Grün/Landschaftsbau		
	1302		Öffentliche Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen		
		130201	Wasser- und Bodenschutz	60.40	Wasser- und Bodenschutz
	1303		Friedhofs- und Bestattungswesen		
	1304		Naturschutz und Landschaftspflege		
		130401	Natur- und Artenschutz	60.00	Umwelt, Naturschutz und Bauleitplanung
	1305		Land- und Forstwirtschaft		
		130501	Land- und Forstwirtschaft	60.10	Ländlicher Raum
14			Umweltschutz		
	1401		Umweltschutzmaßnahmen		
		140101	Umweltmaßnahmen	60.00	Umwelt, Naturschutz und Bauleitplanung
15			Wirtschaft und Tourismus		
	1501		Wirtschaftsförderung		
		150101	Wirtschaftsförderung	90.12	Europa- und Regionalbüro, Wirtschaftsförderung
	1502		Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen		
		150201	Cafeteria	10.20	Finanzservice und Einkauf
		150202	Tiefgarage	20.10	Gebäudebewirtschaftung, Immobilienmanagement und Sport
	1503		Tourismus		
		150301	Tourismus	40.10	Tourismus
16			Allgemeine Finanzwirtschaft		
	1601		Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen		
		160101	Allgemeine Finanzwirtschaft	10.20	Finanzservice und Einkauf
	1602		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		
		160201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	10.20	Finanzservice und Einkauf
	1603		Abwicklung der Vorjahre		

Haushaltssicherungs- konzept

Inhaltsübersicht

1	Ausgangssituation	3
2	Ursachenbeschreibung.....	7
3	Entwicklung finanzieller Schwerpunkte im Ergebnishaushalt	10
4	Konsolidierungsmaßnahmen	18
4.1	Abbaupfad der kumulierten Defizite.....	18
4.2	Personalkosten	19
4.3	Überprüfung freiwilliger Aufgaben	21
4.4	Anpassung der Gebühren	21
4.5	Investitionen und Nettoneuverschuldung.....	30
4.6	Beteiligungen	36
4.7	Kreis- und Schulumlage	39
4.8	Gast- und Ersatzschulbeiträge	39
4.9	Organisationsstruktur	43
5	Schlussbemerkungen	44

HAUSHALTSSICHERUNGSKONZEPT

des Hochtaunuskreises

1 Ausgangssituation

Rechtliche Grundlagen

Eine Kommune hat gemäß § 92 Abs. 5 Hessische Gemeindeordnung (HGO) dann ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, wenn der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden kann oder Fehlbeträge aus Vorjahren noch auszugleichen sind. Es dient der Aufsichtsbehörde als Grundlage für die Beurteilung der Frage, ob die Haushaltsgenehmigung erteilt werden kann. Diese Vorschrift gilt nach § 52 Abs. 1 Hessische Landkreisordnung (HKO) auch für die Haushaltswirtschaft der Landkreise.

Paragraph § 92 Abs. 4 HGO besagt, dass der Haushalt dann ausgeglichen ist, wenn die ordentlichen Erträge die ordentlichen Aufwendungen decken, also das ordentliche Ergebnis im Ergebnishaushalt mindestens null beträgt.

Durch die Änderung des § 3 Abs. 3 GemHVO gilt ein Haushalt zukünftig nur dann als ausgeglichen, wenn sowohl der Ergebnishaushalt wie auch der Finanzhaushalt in der Gesamtliquidität ausgeglichen ist.

Das Wesen des Haushaltssicherungskonzeptes konkretisiert § 24 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) und die zugehörigen Hinweise. Demzufolge dient es der Festlegung einer Konsolidierungslinie sowie der dazu notwendigen Maßnahmen.

Ferner beinhaltet es gemäß § 24 Abs. 4 GemHVO verschiedene Mindestanforderungen. Dazu zählt eine Ursachenbeschreibung des vorhandenen Haushaltsdefizits, ein Maßnahmenkatalog mit entsprechenden Zielformulierungen und eine Zeitraumbestimmung innerhalb der der Haushaltsausgleich erreicht werden soll.

Dabei ist die Aufwandseite daraufhin zu untersuchen, welche Einsparungen möglich sind. Einsparungen bei Aufwendungen, zu deren Leistung die Kommune rechtlich verpflichtet ist, werden allerdings nicht oder nur mit zeitlich verzögerter Wirkung zu realisieren sein. Dazu gehören z.B. Personalkosten, der Schuldendienst, die gesetzlich festgelegten Sozialleistungen wie Sozialhilfe, Grundsicherung für Arbeitsuchende oder Grundsicherung im Alter. Einsparungen sind mit zeitlicher Verzögerung in den Fällen möglich, in denen die rechtliche Zahlungsverpflichtung der Kommune zunächst aufzuheben ist, z.B. durch die Kündigung eines bestehenden Vertrages. Im Allgemeinen sind Einsparungen bei den Aufwendungen möglich, die von der Kommune ohne rechtliche Verpflichtung, also freiwillig geleistet werden. Dazu gehören auch Bereiche, in denen die Kommune im Rahmen der Erfüllung einer pflichtigen Aufgabe über einen vorgegebenen Mindeststandard hinaus aufgrund eigener Entscheidung zusätzliche Aufwendungen leistet.

Das Hessische Ministerium des Innern und für Sport hat mit Erlass vom 6. Mai 2010 die „Leitlinien zur Konsolidierung der kommunalen Haushalte“ neu gefasst. Sie ergänzen die Vorschriften des Kommunalverfassungs- und Gemeindehaushaltsrechts.

Danach besteht „zur nachhaltigen Konsolidierung der kommunalen Haushalte auf mittlere Sicht keine Alternative. Die stetige Erfüllung der Aufgaben ist auf Dauer nur möglich, wenn die Haushaltswirtschaft ausgeglichen ist. Wegen der Vorgaben des Europäischen Stabilitäts- und Wachstumspaktes ist der finanzpolitische Kurs strikter Haushaltskonsolidierung auf der Aufwand- wie auf der Ertragsseite auch bei Kommunen verstärkt fortzusetzen. Ein nachhaltiger Haushaltsausgleich kann sonst nicht erreicht werden. Ein Wachstum bei den Aufwendungen darf deshalb grundsätzlich nicht zugelassen werden. Ein unabweisbarer Mehrbedarf im Einzelfall ist an anderer Stelle auszugleichen. Die entsprechenden Vorgaben bei den jährlichen Finanzplanungserlassen sind zu beachten. Die Übernahme von neuen Aufgaben, für die keine rechtlichen Verpflichtungen bestehen, darf nur erfolgen, wenn die Finanzierung durch damit verbundene Erträge gesichert ist.“

Der Orientierungsdatenerlass des Hessischen Innenministeriums ergänzt die Anforderungen an die Ausgestaltung des Haushaltskonsolidierungskonzepts. Konkret haben Kommunen zu prüfen, ob sie alle bestehenden Ertragsmöglichkeiten ausgeschöpft haben. Dies gilt insbesondere für die Gebührenhaushalte. Unterdeckungen hier sind beispielsweise durch Anhebung von Eintrittsgeldern, Nutzungsentgelten oder Kostenerstattungsleistungen auszuschließen. Auch die Pflichtleistungen sind nicht von den Konsolidierungsmaßnahmen auszunehmen. Es wird daher im pflichtigen Bereich erforderlich sein, selbstgesetzte Standards auf ihre Berechtigung zu überprüfen und alle Möglichkeiten zur Steigerung der Effektivität der Aufgabenerfüllung zu nutzen.

Betrachtung der Haushaltswirtschaft des Hochtaunuskreises

Noch immer fehlen den Kommunen Millionen in ihren Haushalten. Seit der Finanz- und Wirtschaftskrise 2008/2009 häuften sich die kumulierten Jahresfehlbeträge dramatisch an. Die steigenden Steuereinnahmen reichten bis zum Jahr 2016 nicht aus, die steigenden Aufwendungen zu kompensieren.

Die derzeitige Finanzausstattung führte bei den hessischen Landkreisen im Jahr 2016 erstmals zu einem jahresbezogenen Gesamtüberschuss von 183,5 Mio. €. Im Jahr 2017 konnten 19 Landkreise den Ergebnishaushalt ausgleichen. Zum 31.12.2017 lag der jahresbezogene Gesamtüberschuss der hessischen Landkreise bei rd. 303,2 Mio. €.

Zur Schließung ihrer Deckungslücken in 2017 waren die Kreise trotzdem gezwungen, ihre Kassenverstärkungskredite in Anspruch zu nehmen. Die Verbindlichkeiten aus Kassenverstärkungskrediten zum 31.12.2017 fielen um ca. 350,0 Mio. € auf ca. 2.701 Mio. € aufgrund der allgemein positiven wirtschaftlichen Entwicklung und der anhaltend guten Steuerertragssituation.

Im Jahr 2018 konnten alle 21 Landkreise den Ergebnishaushalt ausgleichen. Der Gesamtüberschuss der hessischen Landkreise wurde mit rd. 112,9 Mio. € beziffert.

13 Landkreise hatten im Jahr 2017 einen Gesamthebesatz der Kreis- und Schulumlage von mehr als 52 %. Der Landesdurchschnitt betrug 52,51 %.

Im Jahr 2018 erheben 12 Landkreise einen Gesamthebesatz von mehr als 52 %. Der Landesdurchschnitt beträgt 51,76 %.

Eine detaillierte Bedarfsermittlung im Rahmen der KFA-Reform und eine bedarfsgerechte Ausstattung der Kommunen war daher – wie vom Staatsgerichtshof festgestellt – unumgänglich.

Aus Sicht des Hochtaunuskreises ist weiterhin darauf zu drängen, dass den besonderen Anforderungen einer Gebietskörperschaft im Ballungsraum Frankfurt-Rhein-Main Rechnung getragen wird. Das gilt insbesondere für die Finanzierung der Investitionen in die öffentliche Infrastruktur (z.B. Kinderbetreuung, Schulen, Verkehr, ÖPNV, Krankenhäuser).

Die Haushalte 2011 bis 2018 wurden vom Regierungspräsidium als Aufsichtsbehörde bereits mit sehr einschneidenden Auflagen genehmigt.

Grundsätzlich sind nur die Ausgaben zu leisten, zu denen der Kreis rechtlich verpflichtet ist oder die bei Anlegung strengster Maßstäbe erforderlich sind. Auch bei Pflichtleistungen sind Ermessensspielräume auszunutzen.

Aufgrund des kumulierten Defizits ist die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes auch zukünftig erforderlich.

Dies bedeutet konkret, dass alle Ausgaben, sowohl im konsumtiven als auch im investiven Bereich, auf Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit überprüft werden müssen. Der Bedarf an freiwilligen Leistungen ist im Hinblick auf ein zwingendes öffentliches Bedürfnis besonders kritisch zu prüfen. Das öffentliche Bedürfnis ist durch eine Wirkungskontrolle darzulegen. Die Übernahme von neuen Aufgaben, für die keine rechtlichen Verpflichtungen bestehen, darf nur erfolgen, wenn die Finanzierung durch damit verbundene Erträge gesichert ist. Neue Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen dürfen erst wieder eingegangen werden, wenn die finanzielle Leistungsfähigkeit des Landkreises gesichert ist.

Auch die Personalkosten sind auf ein unabweisbares Maß zu begrenzen. Zusätzlicher Personalbedarf sollte möglichst in diesem Umfang in anderen Bereichen eingespart werden.

Zudem sind alle Möglichkeiten zur Einnahmeerhöhung auszuschöpfen. Durch aktives Engagement sollten auch neue Einnahmepotenziale identifiziert werden.

Beim Hochtaunuskreis ist ein großer Teil der möglichen Einsparpotenziale realisiert worden. Die Bindung an Tarifverträge und die Vorgaben bei den gesetzlichen Pflichtleistungen, wie z.B. bei den Sozialausgaben etc. begrenzen den Spielraum jedoch deutlich. Der Haushaltsplan des Hochtaunuskreises weist für das Haushaltsjahr 2019 einen Überschuss im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 9.016.476 € aus. Dieser Überschuss im Ergebnishaushalt ist erforderlich, um den Liquiditätsfluss im Finanzhaushalt auszugleichen. Nur wenn sowohl der Ergebnis- wie auch der Finanzhaushalt positiv abschließen, gilt der Haushalt gemäß § 3 Abs. 3 GemHVO als ausgeglichen. Durch intensive Sparbemühungen sollte es dem Hochtaunuskreis gelingen, auch für die folgenden Jahre den Haushalt auszugleichen.

Das bestehende kumulierte Defizit erfordert, dass der Hochtaunuskreis das letztjährige Haushaltssicherungskonzept an die jährliche Entwicklung anpasst.

In dem geforderten Haushaltssicherungskonzept hat der Hochtaunuskreis sowohl die Ursachen der Finanzlage zu beschreiben, den Stand der geplanten Maßnahmen zu beurteilen, als auch neue, konkrete Maßnahmen aufzustellen, die zu einer Konsolidierung des Haushalts in einem angegebenen Zeitraum mit einer bestimmten, quantifizierbaren Wirkung beitragen sollen.

Durch die Teilnahme des Hochtaunuskreises an der HESSENKASSE wurde mit der Ablösung der Kassenkredite bereits ein großer Teil der aufgelaufen Defizite ausgeglichen. Allerdings muss der Hochtaunuskreis in den nächsten elf Jahren die Tilgung bedienen. Dies kann nur durch die Erwirtschaftung liquider Überschüsse erreicht werden.

Im Rahmen der Haushaltsaufstellung wird außerdem ein Schwerpunkt auf die Anhörung der kreisangehörigen Kommunen gelegt. Die Leistungsfähigkeit des Landkreises kann nur sichergestellt werden, wenn die Finanzsituation der Städte und Gemeinden dabei im Blick behalten wird. Es ist unumgänglich, die Konsolidierung der Kreisfinanzen unter Berücksichtigung der Leistungsfähigkeit der kreisangehörigen Kommunen vorzunehmen.

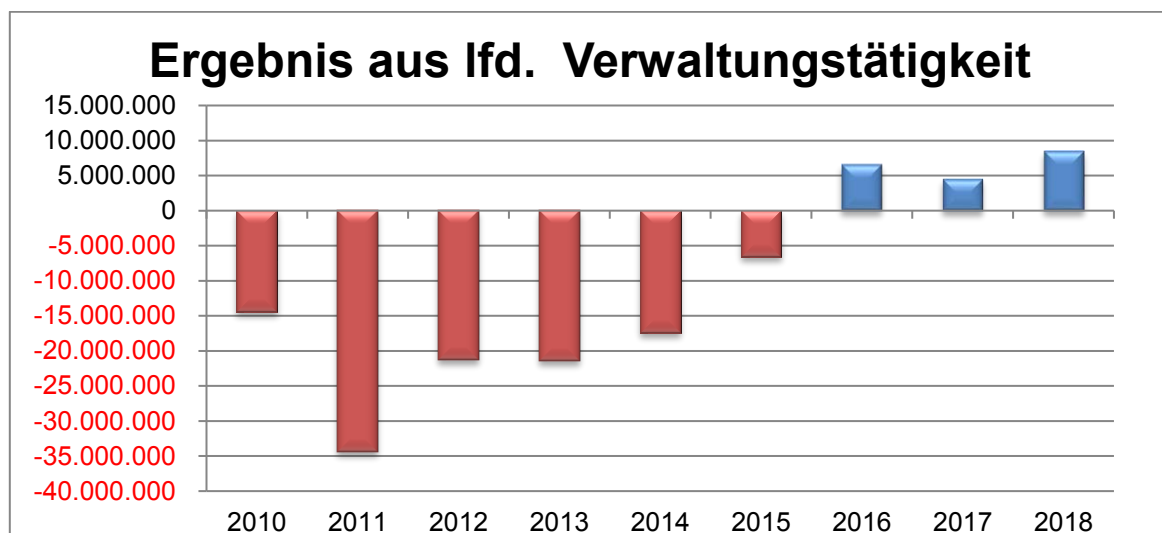
2 Ursachenbeschreibung

Die Jahresergebnisse 2010 bis 2015 zeigen eine dramatische Entwicklung der Haushaltssituation und bestärkt die Notwendigkeit, weitere konsolidierende Maßnahmen zu ergreifen.

Bis einschließlich 2017 bestehen Altdefizite von rd. 94,1 Mio. €.

Jahr	Erträge	Aufwendungen	Jahresergebnis ¹	Kumuliertes Ergebnis
2010	275.528.373 €	289.891.210 €	-14.362.838 €	-4.222.046 €
2011	261.312.294 €	295.666.104 €	-34.353.810 €	-38.575.856 €
2012	284.757.721 €	305.959.936 €	-21.202.215 €	-59.778.071 €
2013	298.825.090 €	320.192.098 €	-21.367.008 €	-81.145.079 €
2014	317.851.280 €	335.293.798 €	-17.442.517 €	-98.587.596 €
2015	347.564.790 €	354.165.878 €	-6.601.088 €	-105.188.684 €
2016	386.477.101 €	379.901.311 €	6.575.790 €	-98.612.894 €
2017	409.008.421 €	404.508.601 €	4.499.820 €	-94.113.074 €
2018	456.438.530 €	448.016.998 €	8.421.532 €	-85.691.542 €*

Erstmals entstand ein Haushaltsdefizit im Jahr 2010 in Höhe von 14.362.838 €. Im Jahr 2018 wird durch die Teilnahme an der Hessenkasse das kumulierte Ergebnis voraussichtlich bei 25,2 Mio. € liegen.



¹ Die Jahresergebnisse 2010 – 2014 sind endgültig. Bei dem Jahresergebnis 2015 bis 2017 handelt es sich um vorläufige Werte, 2018 ist als Planwert dargestellt.

Kommunaler Finanzausgleich

Zum 01.01.2016 ist das neue Finanzausgleichsgesetz (FAG) in Kraft getreten. Für das Jahr der Umstellung (2016) des Kommunalen Finanzausgleichs (KFA) durften die kreisangehörigen Kommunen im Vergleich zur bisherigen Rechtslage nicht schlechter gestellt werden. In einer „Schattenberechnung“ wurde daher das Kreis- und Schulumlageaufkommen auf der Basis der alten Rechtslage ermittelt. Durch die insgesamt Steigerung der Umlagegrundlagen nach neuem Recht wurde der Kreisumlagehebesatz entsprechend abgesenkt. Der Kreisumlagehebesatz wurde vom Land Hessen als Eintaktwert vorgegeben. Dieser lag 2016 bei 41,77 %.

Die kostendeckende Schulumlage beinhaltet seit 2016 auch den Wegfall der Zuweisung aus dem Schullastenausgleich, die nun durch die Schulumlage von den kreisangehörigen Kommunen und nicht mehr vom Land Hessen zu tragen ist.

Die Landkreisschlüsselzuweisung beinhaltet nach neuem FAG die Besonderen Finanzaufwendungen wie z.B. den Sozialhilfelaufwand, den Jugendhilfelaufwand, die Schulbaupauschale und die Allgemeine Investitionspauschale.

Abschreibungen, Zinsen

Aufgrund der überwiegend aus Krediten finanzierten Investitionstätigkeit des Kreises insbesondere im Rahmen der Schulbauinitiative „Schulen für das 21. Jahrhundert“ sind die Aufwendungen für Abschreibungen und Zinsen stetig erheblich gestiegen.

Der Abschreibungsaufwand und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten im Ergebnishaushalt fließen zwar nicht liquide ab, jedoch stehen ihnen im Gesamtfinanzhaushalt die Tilgungen von Darlehen gegenüber.

Diese Betrachtung ist vergleichbar mit der Finanzierung der Tilgung zu Zeiten der Kameralistik. Damals musste eine Pflichtzuführung vom Verwaltungshaushalt in Höhe der Tilgungsleistung erbracht werden. Diese Vorgehensweise führte dazu, dass der Haushaltsausgleich nur erreicht werden konnte, wenn nach der Zuführung vom Verwaltungshaushalt in den Vermögenshaushalt das Verwaltungsergebnis im positiven Bereich lag. Würde anstatt der heutigen Netto-Abschreibung die Pflichtzuführung in Höhe der Tilgungsleistungen erfolgen, führte dies zu einer weiteren Ergebnisbelastung in Höhe von rd. 3,75 Mio. €.

Tatsächlich funktionierte diese Logik aber nur bei ausgeglichenen Haushalten, weswegen die Tilgung von investiven Krediten durch Kassenkredite finanziert wurde. Dies verdeutlicht die Notwendigkeit, dass die kumulierten Jahresverluste in den Folgejahren durch Überschüsse ausgeglichen werden müssen.

Nach einem Höhepunkt im Jahr 2012 (16,6 Mio. €) pendelte das Saldo von Abschreibungen und Auflösungen von Sonderposten um 16 Mio. €. Im Jahr 2018 liegt es bei geplanten 17,8 Mio. € und im Jahr 2019 bei 18,1 Mio. €. Der Ansatz des Jahres 2019 ist durch zusätzliche Investitionen gestiegen.

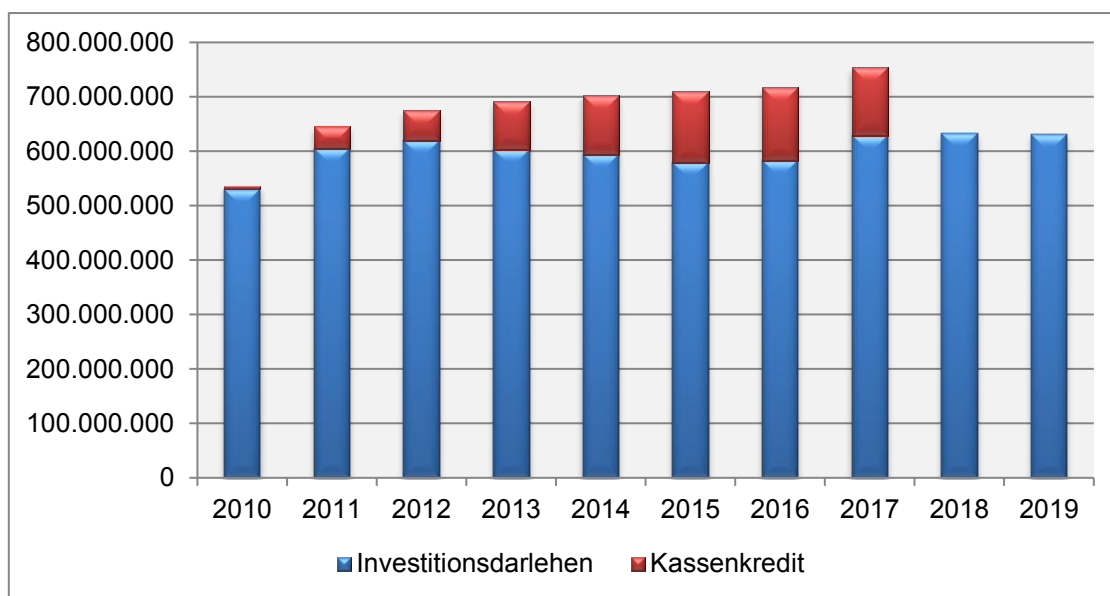
Der Haushaltsansatz für Zinsaufwand wurde unter Zugrundelegung des voraussichtlichen Schuldenstandes mit einem Zinssatz von 1,8 % für Investitionskredite kalkuliert. Für die Kassenkredite wird vorsorglich, aufgrund der derzeitigen Zinsschwankungen, ein geringerer Haushaltsansatz veranschlagt.

Schuldenstand

Nicht zuletzt durch die Auswirkungen des Schulbauprogrammes hat sich der Schuldenstand des Hochtaunuskreises seit 2011 wie folgt entwickelt:

	Schulden aus Investition	Kassenkredite	Schuldenstand gesamt
2011	605.310.494 €	40.345.891 €	645.656.385 €
2012	619.768.232 €	55.817.092 €	675.585.324 €
2013	603.042.598 €	87.796.617 €	690.839.215 €
2014	594.078.891 €	108.003.661 €	702.082.552 €
2015	579.737.480 €	131.029.184 €	710.766.664 €
2016	583.499.299 €	133.675.142 €	717.174.441 €
2017	628.605.572 €	125.415.567 €	754.021.139 €
2018 v.lst	633.327.608 €		633.327.608 €
2019 Plan	631.850.848 €		631.850.848 €

*Im Rahmen des Entschuldungsprogrammes Hessenkasse des Landes Hessen wurden die aufgelaufenen Kassenkredite unterjährig im Jahr 2018 abgelöst.



3 Entwicklung finanzieller Schwerpunkte im Ergebnishaushalt

Energieressourcen an den Schulen des Hochtaunuskreises

Einer der größten Kostenfaktoren im Bereich der Schulträgerschaft ist die Versorgung der Schulen mit Energieressourcen. Daher wurden für diesen Bereich in den letzten Jahren kontinuierlich die Kennzahlen weiterentwickelt, um einen Überblick im Gesamten, wie auch heruntergebrochen auf die einzelnen Schulen zu erhalten.

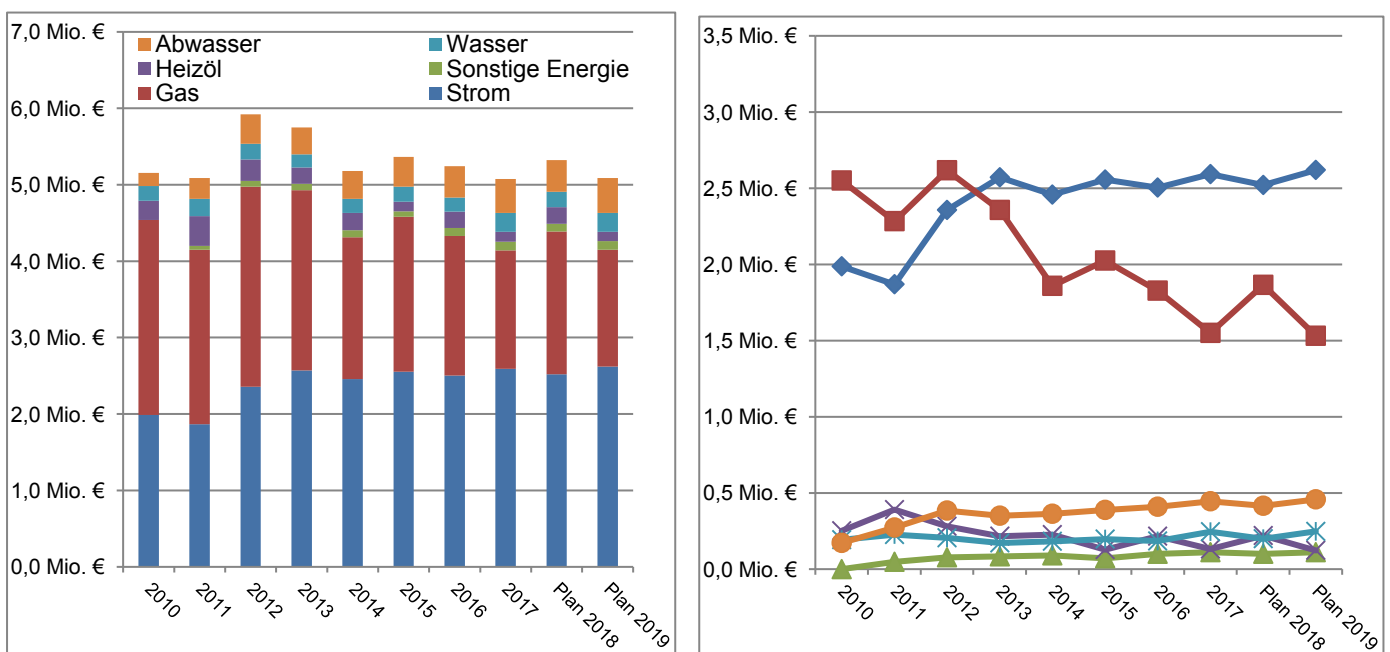
Für die Schulen wurden ab dem Haushalt 2016 neue Kennzahlen entwickelt, mit denen die Verbräuche ins Verhältnis zu der Fläche gesetzt werden. Hier ist anzumerken, dass die Verbrauchsdaten derzeit anhand der von den Energieversorgern eingereichten Rechnungen manuell erfasst und abgebildet werden.

Nach der Auftragsvergabe an die Firma EBCsoft GmbH im Oktober 2016 erfolgte die Anpassung der Software an die individuellen Bedürfnisse des Hochtaunuskreises sowie die Übernahme der Bestandsdaten. Derzeit finden noch Mitarbeiterschulungen zum Umgang mit der Software des Computer-Aided-Facility-Managementsystems (CAFM) „Vitricon“ statt.

Die Schulhausmeister werden derzeit in die Erfassung der Zählerdaten eingearbeitet. Die Erfassung der Daten soll künftig direkt vor Ort durch die Hausmeister selbständig erfolgen, ist aber im Moment noch nicht vollumfänglich möglich.

Auf eine Darstellung der Energieverbräuche an dieser Stelle wird verzichtet, da die Kennzahlen für jede Schule gesondert ausgewiesen sind. Die Kennzahlen werden in Form von Kosten-/Flächenvergleichen für die letzten fünf Jahre ausgewiesen, und in Form von Verbrauchs-/Flächenvergleichen für die letzten drei Jahre.

Im Folgenden eine Übersicht der Kosten an den Schulen in €:



Soziale Leistungen

Der Hochtaunuskreis hat mit steigenden Sozialhilfeleistungen zu kämpfen. Der Zuschussbedarf (Saldo aus Erträgen und Aufwendungen) hat sich im Produktbereich 05 Soziale Leistungen seit 2012 um 21,4 % erhöht.

Kommunales Jobcenter

Das Kommunale Jobcenter (KJC) Hochtaunus ist einer von bundesweit 106 zugelassenen kommunalen Trägern, die anstelle der Bundesagentur für Arbeit die Aufgaben der Grundversicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II wahrnehmen.

Diese Aufgabenwahrnehmung wird zum großen Teil vom Bund erstattet. Der kommunale Eigenanteil liegt jedoch bei rd. 24,9 Mio. €.

Im Jahr 2019 werden von den Bundeszuweisungen für Eingliederung und Verwaltung in Höhe von 17,8 Mio. € für die Deckung der Personal –und Verwaltungskosten 9,8 Mio. € sowie für Eingliederungsleistungen 8,0 Mio. € verwendet.

Weiterhin stellen die Kosten der Unterkunft (KdU), bei einem sehr hohen Niveau der Mietkosten die größte Belastung für den Hochtaunuskreis dar. Diese werden nur zum Teil vom Bund erstattet. Bis einschl. 2018 wurde die Erstattung auf 43,9 % begrenzt. Von einer weiteren Erstattung im Rahmen einer Neufassung der Bundesbeteiligungs-Feststellungsverordnung ab dem Jahre 2019, zu einem Erstattungssatz von mindestens 44%, kann derzeit ausgegangen werden.

Durch die Erhöhung der Unterkunftskosten haben sich aber nicht nur die Bestandsfälle verteuert. Die Anhebung führt auch zu Fallzahlsteigerungen, da nun auch mehr Menschen mit höherem Einkommen als bisher Anspruch auf Hilfe haben.

Ein weiterer Faktor für die ansteigenden Kosten im Kommunalen Jobcenter stellt die flüchtlingsbedingte Erhöhung der Fallzahlen dar. Während im Hochtaunuskreis im Januar 2017 5.119 Bedarfsgemeinschaften im Bezug von SGB II Leistungen standen, lag der Fallbestand im Januar 2018 bereits bei 5.515 Bedarfsgemeinschaften. Das entspricht im Verlauf eines Jahres einer Steigerung von 396 Bedarfsgemeinschaften.

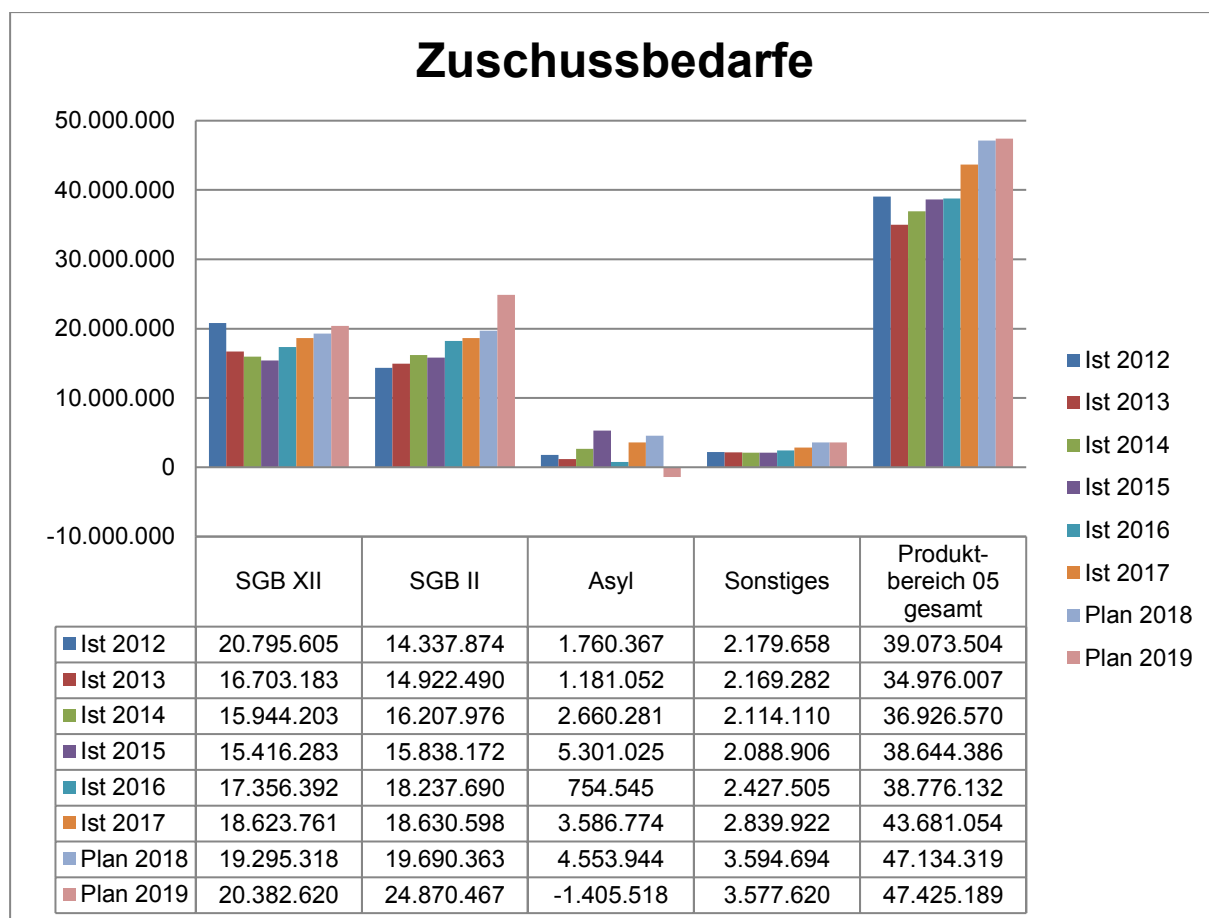
Der Zuschussbedarf für 2017 belief sich etwa auf 18,6 Mio. € inkl. Interner Leistungsverrechnung (ILV). Der zukünftige Zuschussbedarf wird dauerhaft bei rd. 25 Mio. € liegen.

Asyl

Im Bereich Asyl sind seit Oktober 2015 durch einen verstärkten Zustrom von Flüchtlingen und Asylbewerbern deutliche Aufwandssteigerungen entstanden. Derzeit werden dem Hochtaunuskreis wöchentlich 10 bis 15 Flüchtlinge zugewiesen. Hinzu kommt hier noch der Familiennachzug für Personen die bereits anerkannt sind.

Einige Gemeinschaftsunterkünfte für die Unterbringung von Flüchtlingen konnten bereits gekündigt oder aufgelöst werden. Flüchtlinge mit Aufenthaltsrecht sind grundsätzlich verpflichtet, sich zeitnah um privaten Wohnraum zu bemühen. Anerkannte Personen müssen daher den aus den vom Hochtaunuskreis zur Verfügung gestellten Unterkünften zeitnah ausziehen. Dieser Bedarf kann derzeit allerdings am allgemeinen Wohnungsmarkt nicht gedeckt werden, so

dass ein großer Teil der anerkannten Personen (ca. 50%) weiterhin in den Gemeinschaftsunterkünften verbleiben wird. Dieses wird genau beobachtet und das Platzangebot bei zurückgehenden Flüchtlingszahlen weiter kosten- und verantwortungsbewusst angepasst.



Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ebenfalls hat der Landkreis mit steigenden Jugendhilfeleistungen zu kämpfen. Der Zuschussbedarf (Saldo aus Erträgen und Aufwendungen) hat sich im Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe seit 2012 sogar um 92,1 % erhöht.

Jugend

Der Zuschussbedarf im Produktbereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe hat sich seit 2007 kontinuierlich erhöht.

Die Ursache liegt sowohl in gestiegenen Fallzahlen als auch in der beständigen Ausweitung der Aufgaben durch den Gesetzgeber. So entstanden neue Aufgaben im Bereich Inklusion (Kooperationsstelle Inklusive Bildung), sowie neue Anforderungen im Kinderschutz durch die Fortschreibung des Bundeskinderschutzgesetzes (auch im Bereich Frühe Hilfen).

Darüber hinaus muss im Bereich der Jugendberufshilfe in Folge der Flüchtlingswelle, am Übergang von der Schule in den Beruf, durch neue Projekte (zum Beispiel: Fit für den Job) verstärkt

investiert werden. Hieraus ergeben sich ebenfalls viele Anträge nach § 41 SGBVIII (Hilfe für junge Volljährige) nach ambulanter Anschlussbetreuung.

Auch ist die Zahl kostenintensiver, hochspezialisierter Unterbringungen aufgrund der massiven Problemlagen von Kindern und Jugendlichen deutlich angestiegen.

Die Zahl der Inobhutnahmen steigt, analog der bundesweiten Entwicklung, überproportional an.

Während im Jahr 2016 insgesamt 183 Minderjährige, davon 101 unbegleitete minderjährige Ausländer (umA) und 82 Kinder im Kreisgebiet in Obhut genommen wurde, stieg die Zahl der Kinder aus dem Kreisgebiet auf 101 im Jahr 2017 an.

Bundesweit wurden im Jahr 2017 rund 61 400 Kindern und Jugendliche in Obhut genommen. Rund 20 300 (33 %) aller im Jahr 2017 in Obhut genommenen Jungen und Mädchen waren noch im Kindesalter (unter 14 Jahre).

Durch frühe Hilfeangebote konnten einzelne Inobhutnahmen vermieden werden. Der sich aus Kindeswohlgefährdungen ergebende Schutzbedarf bei kleinen Kindern löst jedoch fast regelmäßig einen Jugendhilfebedarf aus, da hierdurch eine erneute Gefährdung verhindert werden kann. Hierbei besteht ebenso die Problematik, dass durch langwierige Gerichtsverfahren (Erstellung von Gutachten) die Kinder länger als bei einer vorläufigen Schutzmaßnahme in Obhut verbleiben. Der Hochtaunuskreis versucht diesem Umstand durch intensive Maßnahmen, (wie zum Beispiel „Nest“) bei denen die Kindeseltern intensiv in dieser Zeit der Inobhutnahme an der Versorgung und Pflege der Kinder (8 Stunden täglich) beteiligt werden, gerecht zu werden, um dadurch zu einem frühen Zeitpunkt zu einer aussagefähigen Begutachtung der Eltern zu gelangen. Diese Maßnahmen sind sehr kostenintensiv.

In Verbindung mit Arbeitslosigkeit oder prekären Arbeitsverhältnissen (Niedriglohnbereich, unzureichende soziale Absicherung, ungewisse Zukunft) steigen in der Regel die Probleme in den Familien, die sich mit ihren komplexen Hilfebedarfen auf die Jugendhilfe auswirken. Im 13. und 14. Kinder- und Jugendbericht wird ein deutlicher Zusammenhang zwischen Verschulung bzw. starker finanzieller Belastung und Situationen von Unterversorgung bzw. Gefährdung des Kindeswohles in Familien festgestellt. Die Ressourcen für die Kindesbetreuung und Versorgung durch die Eltern sind dann oftmals zu gering und für die Familien sind intensive Hilfen in der Bewältigung ihrer Probleme erforderlich.

Im Rahmen der Novelle des Bundeskinderschutzgesetzes ist die Jugendhilfe unter anderem verpflichtet, dieser Zielgruppe wie auch anderen jungen Eltern entsprechende Hilfeangebote zur ausreichenden Unterstützung zur Verfügung zu stellen. D.h. die Jugendhilfe muss inzwischen vermehrt präventiv tätig werden.

Dazu zählen sowohl beratende als auch unterstützende Angebote, oftmals schon im pränatalen Bereich. Der Unterstützungsbedarf im Bereich Frühe Hilfen steigt durch die größere Anzahl von Familien mit Säuglingen und Kleinkindern weiter an. Hier besteht ein großer Beratungs- und Unterstützungsbedarf u.a. durch Familienhebammen und Familienhilfen. Entsprechend baute der Hochtaunuskreis sein Angebot im Rahmen der Frühen Hilfen aus.

Der aktuelle 15. Kinder- und Jugendbericht beschäftigt sich mit der Entwicklung der Jugend und stellt auch hier einen hohen Unterstützungsbedarf fest.

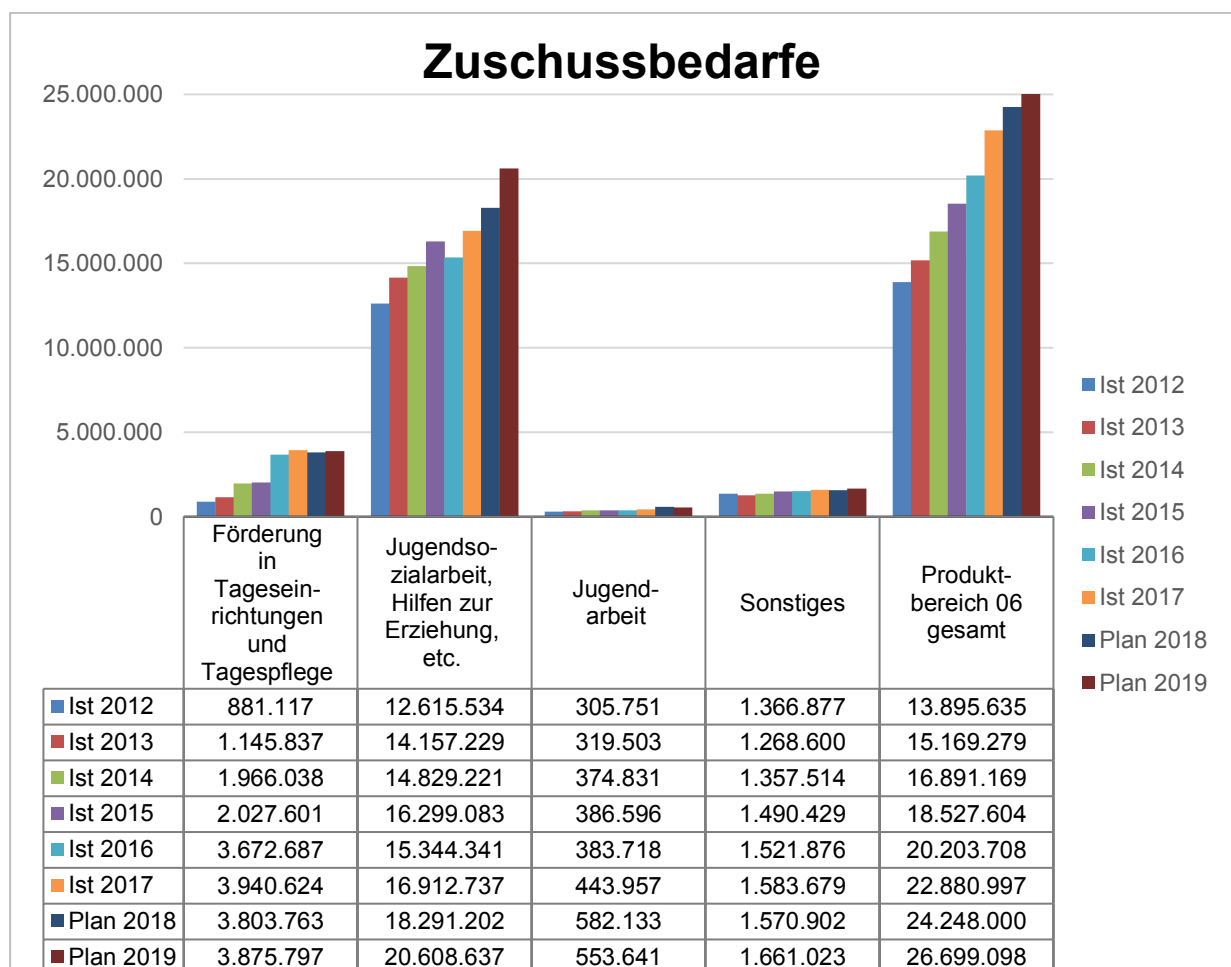
Darüber hinaus ist seit Jahren eine ständige Zunahme von Eltern mit psychischen oder Suchtproblemen zu verzeichnen. Hieraus entstehen kostspielige, langwierige und intensive Hilfen.

Besonders kostenintensiv sind Jugendhilfefälle, die eine geschlossene Unterbringung erforderlich machen, um eine Selbst- oder Fremdgefährdung auszuschließen.

Alleinerziehende mit multiplen Problemlagen stellen oftmals eine Risikogruppe hauptsächlich für kleine und jüngere Kinder dar, da oftmals ein besonderer Hilfebedarf erforderlich ist. In einigen Fällen, wie z.B. bei chronisch psychisch kranken oder geistig behinderten Eltern, reichten die Maßnahmen der ambulanten Jugendhilfe nicht aus, so dass Unterbringungen in Eltern-Kind-Einrichtungen notwendig wurden. Zum anderen variiert die Unterbringungszahl der minderjährigen Mütter mit Kind jährlich, wobei aber jeder Fall fast regelhaft die Unterbringung in einer kostenintensiven Mutter-Kind-Einrichtung notwendig macht. Hierbei entstehen insbesondere bei den psychisch kranken Alleinerziehenden erhebliche Kosten.

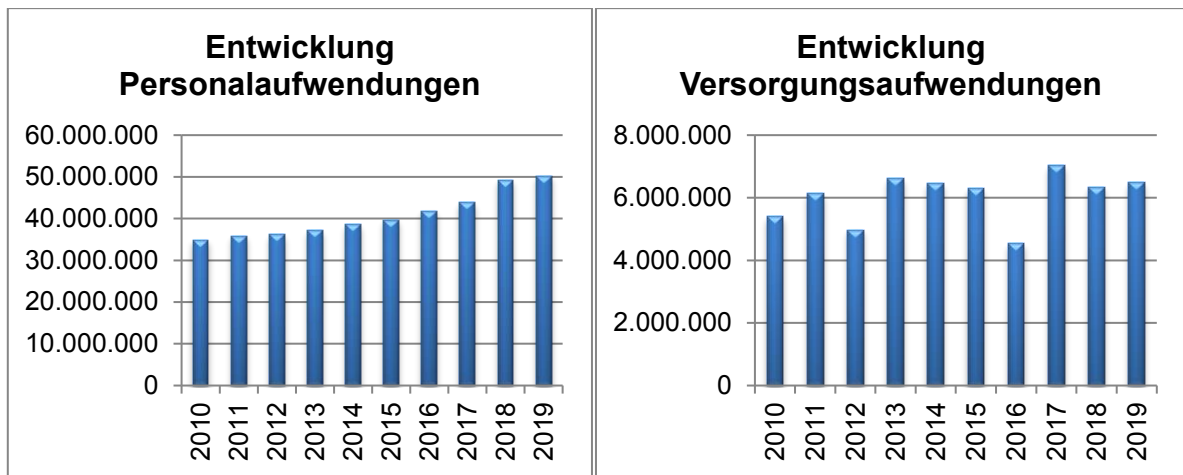
In Rahmen der Inklusion ist eine beständige Zunahme von Kindern und Jugendlichen mit fachärztlich festgestellter seelischer Behinderung zu verzeichnen. Wegen des Rechtes auf inklusive Beschulung ist der Bedarf von Teilhabeassistenten zur Sicherung der Teilnahme am Unterricht sehr stark angestiegen. Der Hochtaunuskreis beschäftigt mittlerweile 8 flexibel eingesetzte, festangestellte Teilhabeassistenten, sowie 20 festangestellte Teilhabeassistenten und 29 Teilhabeassistenten, welche über die KIT GmbH mit Zeitvertrag angestellt sind.

Zum 1. Januar 2018 trat die zweite Stufe der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes in Kraft. Das Jugendamt ist somit in einer Doppelrolle als Träger der Jugendhilfe und Rehabilitations-träger. Hieraus ergeben sich erhebliche Kosten im Rahmen der Personalentwicklung und der Eingliederungshilfe des SGBVIII.



Personal- und Versorgungsaufwendungen

Das Personalkostenbudget und die Versorgungsaufwendungen der Kreisverwaltung im Ergebnishaushalt 2019 stellen eine der größten Ausgabepositionen dar. Die Höhe der Personalkosten wird durch verschiedene Faktoren beeinflusst, die nicht in jedem Fall von den Verantwortlichen in den jeweiligen Fachbereichen gesteuert werden können. Hierzu zählen insbesondere die bereits vereinbarten tariflichen Abschlüsse, die zu einer Erhöhung des Personalkostenbudgets im Jahr 2019 beitragen. Die weiteren Steigerungen der Personalkosten sind in der Erweiterung der Stellen für das Jahr 2019 begründet. Es ist erforderlich, dass im Laufe des kommenden Jahres in verschiedenen Fachbereichen der Kreisverwaltung die Stellen erhöht werden. Dies begründet sich zum einen in der deutlichen Zunahme von Anträgen, insbesondere in der Bauaufsicht, in der Gesundheitsverwaltung im sozialpsychiatrischen Dienst, im Ausländeramt und im Kommunalen Jobcenter und zum anderen sind aufgrund gesetzlicher Änderungen, die zusätzliche Tätigkeiten zur ordnungsgemäßen Aufgabenerledigung beinhalten, weitere Stellen erforderlich. Dies ist insbesondere in dem Aufgabengebiet des Unterhaltsvorschusses, der Kreisinfrastruktur und des Datenmanagements notwendig. Weiterhin wird aufgrund der geplanten Digitalisierung der bestehenden Akten in den Fachbereichen der Kreisverwaltung zusätzliches Personal erforderlich, da die Altaktenbestände in das jeweilige System eingescannt werden. Wie viel Zeit hierfür erforderlich sein wird, ist noch nicht absehbar. Die zusätzlichen Mitarbeiter/innen für diese Scantätigkeit werden somit zeitlich befristet beschäftigt. Im Hochbauamt und in der Schulverwaltung wird zusätzliches Personal im Jahr 2019 erforderlich, um den sehr guten Standard in den Schulen des Hochtaunuskreises durch weitere Bauunterhaltungsmaßnahmen auch zukünftig zu gewährleisten. Um die Personal- und Versorgungsaufwendungen in einem überschaubaren Rahmen zu halten, ist eine moderate Erhöhung der Ausgaben für Personalaufwendungen auch für das Haushaltsjahr 2019 unumgänglich. Dies beinhaltet, dass auch zukünftig die vorhandenen Personalressourcen effizient und effektiv eingesetzt werden. Die deutlichen Einsparungen im Personalbudget der vorangegangenen Haushalte, zeugen davon, dass dies möglich ist und von den Verantwortlichen in den Fachbereichen der Kreisverwaltung auch jederzeit umgesetzt wird. Ziel ist es, die zusätzlichen Stellen im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019 im Laufe des Jahres deutlich verzögert zu besetzen, um das Personalkostenbudget zu begrenzen. Diese Vorgehensweise bei der Besetzung der vakanten Stellen, hat zu der deutlichen Einsparung im Personalbudget 2018 von mehr als 3 Mio. € geführt. Diese deutlichen Einsparungen und die geringe Erhöhung des Personalkostenbudgets im Jahr 2019 werden möglich, ohne dass die ordnungsgemäße Erledigung der übertragenen Aufgaben und damit die Betreuung der Bürgerinnen und Bürger des Hochtaunuskreis durch die Fachbereiche der Kreisverwaltung negativ beeinflusst wird.



	Personal- aufwendungen	Versorgungs- aufwendungen	Personal gesamt
2010	34.924.240	5.392.755	40.316.995
2011	35.825.067	6.131.798	41.956.865
2012	36.200.125	4.967.271	41.167.396
2013	37.170.067	6.628.891	43.798.958
2014	38.615.576	6.463.966	45.079.542
2015	39.675.790	6.289.080	45.964.870
2016	41.835.544	4.539.969	46.375.513
2017	43.821.918	7.035.882	50.857.800
2018 Plan	49.216.010	6.343.800	55.559.810
2019 Plan	50.215.960	6.492.130	56.708.090

In einer kurzen Übersicht wird die Entwicklung der Planstellen dargestellt:

Jahr	Beamte	Beschäftigte	zusammen
2010	214,81	494,88	709,69
2011	213,38	496,31	709,69
2012	214,13	492,46	706,59
2013	213,38	491,71	705,09
2014	215,88	499,46	715,34
2015	214,21	500,12	714,33

2016	212,93	514,27	727,20
2017	221,54	542,64	764,18
2018	223,20	574,73	797,93
2019	224,15	611,33	835,48

	Plan 2018	Plan 2019	Saldo
Personalaufwendungen	49.216.010 €	50.215.960 €	+ 999.950 €

Beteiligungen

Leistungen zum Verlustausgleich bzw. zur Umlagefinanzierung von Beteiligungsunternehmen des Hochtaunuskreises haben den Kreishaushalt in den vergangenen Jahren stark belastet.

Für folgende Beteiligungsunternehmen werden laufende Zuschüsse geplant bzw. Rückstellungen in Höhe der jahresbezogenen Zuschussbedarfe im Haushalt des Hochtaunuskreises gebildet.

Zuschussbedarf in T€	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Hochtaunus-Kliniken gGmbH	13.509	16.558	13.395	16.380*	14.407	11.688	11.266
Taunusklinik GmbH	0	0	3.500	0	0	0	0
Zweckverband Verkehrsverband Hochtaunus	2.051	2.499	2.000	1.794	1.679	1.900	1.300
Infrastrukturmaßnahmen (RTW/IVM/Sonstige)	1.336	543	23	23	23	586	1.373
RMD Rhein-Main-Deponie GmbH	0	0	0	2.000	2.000	4.000**	3.000
Zusammen	16.896	19.600	18.918	20.197	18.109	18.174	16.939

* Im Jahr 2016 hat der Hochtaunuskreis für die Hochtaunuskliniken neben dem Betrauungsakt für das Jahr 2016 in Höhe von 11,78 Mio. € zusätzlich noch eine Rückstellung für 2015 in Höhe von 4,6 Mio. € gebildet.

** Der Verlustausgleich für die RMD liegt im Jahr 2018 bei 4 Mio. € (2 Mio. € aus Planansatz und 2 Mio. € aus überplanmäßiger Auszahlung im Jahr 2018)

4 Konsolidierungsmaßnahmen

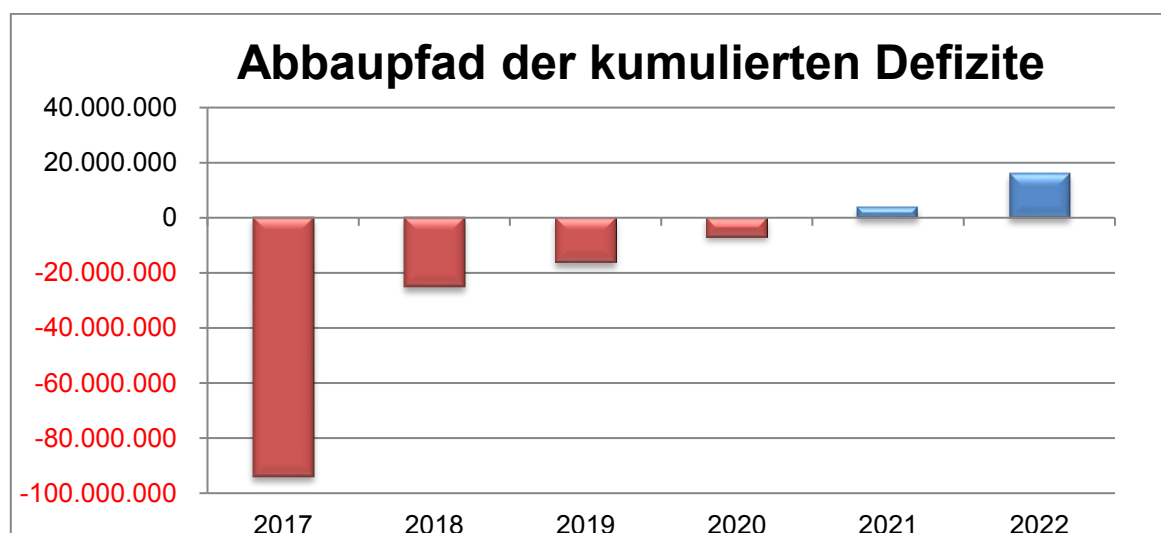
4.1 Abbaupfad der kumulierten Defizite

Seit dem Jahr 2016 konnten die Altdefizite durch erwirtschaftete Überschüsse reduziert werden. Mit der Teilnahme des Hochtaunuskreises an der HESSENKASSE wurde dem Hochtaunuskreis die Ablösung von Kassenkrediten in Höhe von bis zu 124,5 Mio. € ermöglicht. Zum 17.09.2018 wurde der zu diesem Zeitpunkt bestehende Kassenkredit von 121 Mio. € durch die WI-Bank abgelöst. Die Hälfte dieses Betrages wurde mit dem Eigenkapital verrechnet, die andere Hälfte muss durch den Hochtaunuskreis als Überschuss im Ergebnishaushalt erwirtschaftet werden, um die Tilgung zu bedienen. Als Tilgung ist ein jährlicher Betrag von 5.835.675 € vorgesehen. Die Tilgung erfolgt innerhalb von elf Jahren.

Nach Verrechnung mit dem hälftigen Ablösebetrag (60,5 Mio. €) wurde das zum 31.12.2018 bestehende kumulierte Defizit von 85.691.542 € auf 25.191.542 € reduziert. In den nächsten Jahren wird dieses Defizit durch entsprechende Überschüsse weiter abgebaut.

Der zum Jahresende 2018 bestehende Fehlbetrag ist durch Überschüsse voraussichtlich im Jahr 2021 abgebaut.

Jahr	Erträge	Aufwendungen	Jahresergebnis ²	Kumuliertes Ergebnis
2017	409.008.421 €	404.508.601 €	4.499.820 €	-94.113.074 €
2018	456.438.530 €	448.016.998 €	8.421.532 €	-25.191.542 €
2019	460.468.967 €	451.452.491 €	9.016.476 €	-16.175.066 €
2020	473.986.939 €	464.499.569 €	9.487.370 €	-6.687.696 €
2021	489.981.286 €	479.190.760 €	10.790.526 €	4.102.830 €
2022	504.282.388 €	492.294.693 €	11.987.695 €	16.090.525 €



² Ab 2018 werden Planwerte dargestellt.

4.2 Personalkosten

Eine Steigerung der Personalaufwendungen für das Haushaltsjahr 2019, ist zum einen in dem weiteren Stellenbedarf für das kommende Jahr und zum anderen in der vereinbarten tariflichen Steigerung für die Beschäftigten der Kreisverwaltung begründet. Die Personalaufwendungen steigen von 49.216.010 € im Jahr 2018 auf 50.215.960 € im Jahr 2019. Die Erhöhung im Vergleich zum Vorjahr beträgt somit 999.950 €. Diese deutlich geringere Steigerung des Personalkostenbudgets im Vergleich zu den Vorjahren, muss durch weitere Einsparungen im Haushaltsjahr 2019 erreicht werden. Das dieses gemeinsame Ziel einen realen Hintergrund beinhaltet, wird aufgrund der Einsparungen für die Personalaufwendungen im Haushaltsjahr 2018 deutlich. Hier wird es gelingen, bei den geplanten Personalkosten für das Haushaltsjahr 2018, im Rahmen des intelligenten Einsatzes bei der Personalplanung und aufgrund der organisatorischen/gesetzlichen Vorgaben, deutlich unter dem geplanten Ansatz abzuschließen. Eine Unterschreitung des Ansatzes für Personalaufwendungen in Höhe von 3 Millionen Euro am Ende des Haushaltsjahres 2018 ist aufgrund der vorliegenden Berechnungen realistisch. Diese Einsparungen von Personalkosten wurden aufgrund einer zögerlichen Besetzung der vakanten Stellen in der Kreisverwaltung und einer deutlichen Verschlechterung im Rahmen der Rekrutierung von geeignetem Personal im Rhein-Main Gebiet möglich. Die zögerliche Besetzung der vakanten Stellen innerhalb der Kreisverwaltung wurde aufgrund der späten Genehmigung des Haushaltes 2018 und der damit verbundenen Haushaltssperre erforderlich. Die aktuellen Schwierigkeiten bei der Rekrutierung von geeignetem Personal sind zum einen auf die geringe Arbeitslosenquote im Rhein-Main Gebiet und zum anderen auf die Bewerbungen mit mangelnder fachlicher Eignung zurückzuführen. Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Kreisverwaltung, die aus den umliegenden Regionen eingestellt wurden, sind aufgrund der deutlichen Verschlechterung der Infrastruktur in den letzten Jahren nur kurze Zeit in der Kreisverwaltung beschäftigt. Diese vakanten Stellen aus dem Stellenplan 2018 werden insbesondere im kommenden Jahr 2019 zu besetzen sein, so dass die geplanten zusätzlichen Stellen aus dem Stellenplan 2019 deutlich verzögert besetzt werden. Dies begründet die moderate Steigerung der Personalkosten im Vergleich zum Vorjahr.

Dem beschriebenen Fachkräftemangel und der Fluktuation von Mitarbeitern wird in der Kreisverwaltung durch geeignete Maßnahmen im Rahmen der Erhöhung der Arbeitgeberattraktivität begegnet. Hierzu gehören beruflich orientierte, präventive Gesundheitsvorsorge, flexible Arbeitszeiten, die großzügige Handhabung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf für den Wiedereinstieg und die Einführung eines Job Ticket für die Beschäftigten. Wie in den vergangenen Jahren wird die Aus- und Fortbildung in den Verwaltungsberufen und in den Studiengängen auch zukünftig intensiviert. Dies halten wir für die geeignete Maßnahme, um dem Fachkräftemangel in den Verwaltungsberufen zu begegnen und perspektivisch die ausgebildeten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen langfristig an die Kreisverwaltung zu binden. Im Rahmen der Personalbedarfsplanung, werden derzeit 39 Auszubildende in den verschiedenen Berufen der öffentlichen Verwaltung in der Kreisverwaltung ausgebildet.

	Vorl. Ergebnis 2017	Plan 2018	Hochrechnung 2018
Personalaufwendungen	43.821.918 €	49.216.010 €	46.177.646 €
Versorgungsaufwendungen	7.035.882 €	6.343.800 €	6.343.800 €

Als Fazit wird festgestellt, dass die geringe Steigerung der Personalkosten und der Versorgungsaufwendungen im Jahr 2019, im Vergleich zum Haushaltsjahr 2018, zum einen durch die Einsparungen der Personalaufwendungen im Jahr 2018 begründet sind und zum anderen, durch die geplante Besetzung der weiteren Stellen aus dem vorliegenden Stellenplan im zweiten Halbjahr 2019. Das Ziel, die zeitnahe Bearbeitung der Anträge von Bürgerinnen und Bürgern des Hochtaunuskreises und die ordnungsgemäße Aufgabenerledigung, mit hoher fachlicher Kompetenz, genießen hierbei oberste Priorität.

4.3 Überprüfung freiwilliger Aufgaben

Bereits mit Aufstellung der Haushalte 2011 bis 2018 wurden die freiwilligen Leistungen nach den Vorschriften des Leitlinienerlasses zur Konsolidierung der kommunalen Haushalte des Hessischen Innenministeriums auf ein zwingendes öffentliches Bedürfnis, eine angemessene Zuschusshöhe, mögliche Eigenleistungen der Nutzer und Zweckerfüllung geprüft.

Zusätzlich wurde auf die freiwilligen Leistungen im Haushaltsvollzug der Jahre 2011/2012 eine 20 %-ige und in den Jahren 2013-2018 eine 25 %-ige Haushaltssperre verhängt. Nur in begründeten Ausnahmefällen wurden bzw. werden Leistungen über dieser Haushaltssperre erbracht.

Im Haushaltsaufstellungsprozess wurden freiwillige Leistungen auf die Notwendigkeit und Angemessenheit überprüft. Weitere Kürzungen hätten unzumutbare und zum Teil substanzielle Konsequenzen für die Nutzer. Gerade in den Bereichen Jugend und Soziales beugen freiwillige Leistungen und die Stärkung ehrenamtlicher Strukturen einer späteren Inanspruchnahme von Pflichtleistungen vor. Ohne diverse Förderungen sind Projekte nicht durchzuführen. Diese freiwilligen Leistungen sind als „Quasi-Pflichtleistungen“ einzustufen.

Mit einer umfangreichen Anlage zum Haushaltssicherungskonzept werden alle freiwilligen Leistungen des Hochtaunuskreises aufgelistet. Darin wird auch der Refinanzierungsanteil dargestellt, sodass die Nettobelastung ersichtlich wird.

4.4 Anpassung der Gebühren

Im Zuge der Haushaltskonsolidierungskonzepte 2011 bis 2018 wurden alle Gebührensatzungen auf den Prüfstand gestellt. Durch allgemeine Kostensteigerungen waren einige Gebühren nicht mehr kostendeckend. Die Gebühren wurden zum Teil bereits im Haushaltsvollzug 2011 bis 2018 angepasst.

In diesem Zusammenhang werden die Gebührensatzungen des Hochtaunuskreises kurz beschrieben, der Stand der Gebührenanpassungen dargestellt sowie das Konsolidierungspotenzial eingeschätzt.

Umsetzungen der Maßnahmen nach dem Haushaltssicherungskonzept:

In zehn Bereichen konnten die Maßnahmen, Erhöhung der Gebühren/Entgelte, umgesetzt werden.

Bereich	gültig ab	Erläuterung
Gebührenordnung Gefahrenverhütungsschau	01.01.2013	Anhebung der Gebühr je Gebäudeklasse, Abrechnung von Dienstleistungen des vorbeugenden Brandschutzes, die im Rahmen der alten Gebührensatzung nicht abgerechnet werden konnten.
Rettungsdienstgebühr	01.10.2012 / 01.01.2015 / 01.01.2018	Anhebung der Gebühr pro Einsatz.
Prüfungsgebühr Rechnungsprüfungsamt	05.10.2012 / 20.10.2015	Anhebung der Gebühr pro Prüfertag. Anhebung der Gebühr pro Stunde auf 68 €.
Entgelt für Tagesmütterbetreuung	01.01.2012 / 01.04.2014 / 01.01.2015 / 01.01.2017	Anhebung des Kostenbeitrags pro Betreuungsstunde.
Schulverpflegung	01.02.2013	Anhebung auf ein kostendeckendes Entgelt an Grund- und Förderschulen (3,80 €) und an weiterführenden Schulen (4,00 €). Der HTK zahlt nur noch Betriebsführungsentgelte.
Parkraumbewirtschaftung an Schulen	01.06.2012	Erhebung von Entgelten für Parkflächen an Schulen für Tiefgaragenstellplätze (35,00 €) und für oberirdische Stellplätze (30,00 €).
EDV-Netzwerk	01.11.2011 / 01.01.2012 / 01.03.2012 / 01.01.2016 / 01.01.2017	Staffelung in 5 Jahren der Entgelterhöhung bei Neu-Anspach und Usingen von monatlich 1.248,00 €/1.252,50 € auf 2.729,97 € abzgl. 480 € = 2.249,97 €. Entgeltanpassung bei Grävenwiesbach auf 2.249,97 € monatlich -ohne Staffelung-, dafür frühere Kündigungsmöglichkeit. Grävenwiesbach hat ab 01.01.2016 gekündigt. Seit 01/2017 erfolgt die Entgeltrechnung in jeweils voller Höhe.
Tiefgarage	01.01.2014 / 01.03.2018	Die Anhebung der Parkentgelte für die Nutzer des BgA Tiefgarage erfolgte zum 01.01.2014. Anhebung der Parkentgelte für die Nutzer der Besuchergaragen erfolgte zum 01.03.2018.
Kostendeckende Abrechnung der Betreuungsangebote an den Grundschulen	01.01.2015	Die kostendeckende Abrechnung der Betreuungsangebote an den Grundschulen mit den Städten und Gemeinden umfasst die Personalkosten, sowie die Pauschalen für Betriebskosten, Sachkosten und Verwaltungskosten zum 01.01.2015. Die Personalkosten- sowie Sachkostenerstattung wurden hier nicht berücksichtigt, da diese bereits vor 2015 kostendeckend mit den Städten und Gemeinden abgerechnet wurden.
Frischfleisch-Kostensatzung	01.06.2015	Die Frischfleisch-Kostensatzung wurde vom Kreistag am 18.05.2015 beschlossen, da vorher die Verwaltungskostenordnung des Landes Hessen galt. Durch Einführung dieser Satzung wurden die Gebühren in diesem Bereich angehoben.

Mehrerträge seit 2013 durch Anpassung der Gebühren / Entgelte

Bereich	Ist-Ertrag 2014		Ist-Ertrag 2015		Ist-Ertrag 2016		Ist-Ertrag 2017		Mehrerträge seit 2013
	vor Anhebung	nach Anhebung	vor Anhebung	nach Anhebung	vor Anhebung	nach Anhebung	vor Anhebung	nach Anhebung	
Gebührenordnung Gefahrenverhütungsschau	2.706,63	8.789,50	4.282,96	15.571,55	6.049,70	15.531,00	18.324,48	47.596,06	71.872
Rettungsdienstgebühr	677.849	1.287.684,20	674.394,25	1.334.329,25	634.485,39	1.255.367,19	596.068,11	1.179.356,31	3.059.127
Prüfungsgebühr Rechnungsprüfungsamt	180.253	230.622,23	284.852,28	353.600,08	171.801,95	243.958,77	192.674,50	273.332,80	307.914
Entgelt für Tagesmütterbetreuung	404.949	428.769,19	477.972,36	517.803,40	483.801,74	521.017,26	531.572,14	545.202,19	209.593
Schulverpflegung	1.255.149	1.575.902,50	1.382.519,00	1.666.967,29	1.548.017,00	1.838.270,74	1.763.073,46	2.030.205,80	1.466.358
Parkraumbewirtschaftung an Schulen	0,00	62.083,30	0,00	54.449,03	0,00	55.331,53	0,00	55.154,02	273.384
EDV-Netzwerk	35.571,00	72.920,78	35.571,00	73.303,56	30.006,00	53.406,50	30.006,00	53.999,28	157.523
Tiefgarage	149.500	181.541,45	149.500,00	210.267,99	149.500,00	227.415,08	149.500,00	235.832,49	257.057
Kostendeckende Abrechnung der Betreuungsangebote an den Grundschulen			564.000,00	945.000,00	612.000,00	1.024.200,00	673.000,00	1.141.125,00	1.261.325
Frischfleisch-Kostensatzung			89.500,00	118.366,86	87.700,00	109.834,55	90.535,80	116.194,70	76.660

Durch die Anpassung der Gebühren und Entgelte konnten seit 2013 in den vorgenannten Bereichen Mehrerträge von rd. 7,1 Mio. € erzielt werden. Den größten Posten macht die Rettungsdienstgebühr mit rd. 3,1 Mio. € aus, gefolgt von der Schulverpflegung mit rd. 1,5 Mio. €.

Gefahrenverhütungsschau

Der Vorbeugende Brandschutz hat zum Ziel, Gefahren, die von baulichen und technischen Anlagen aufgrund ihrer Art, ihrer Lage und ihres Zustandes ausgehen und im Schadensfall eine Gefährdung für Personen oder eine erhebliche Gefährdung für Umwelt, Sachwerte und/oder eine erhebliche Störung der allgemeinen Sicherheit und Ordnung hervorrufen können, durch vorbeugende Maßnahmen einzudämmen.

Hierzu sind bauliche, anlagentechnische und betrieblich organisatorische Maßnahmen sowie der Einbau von sicherheitstechnischen Anlagen und Einrichtungen objektspezifisch festzulegen. Dies geschieht durch fachtechnische Unterstützung bei der Planung, Prüfung und sicherheitstechnischen Ausführung und der Durchführung der Gefahrenverhütungsschau.

Die Gebührensatzung über die Erhebung von Gebühren für Leistungen im vorbeugenden Brand- und Gefahrschutz ist mit Wirkung zum 01.01.2013 in Kraft gesetzt worden.

Die Neuordnung der Gebührenfestsetzung dient der Transparenz für den Gebührenschuldner.

Erstmalig wurden hier auch die Beratungsleistungen für Bauherren und Planer mit aufgenommen. Da die erste halbe Stunde aber auch weiterhin kostenfrei ist und viele Beratungen sich innerhalb dieser Zeit befinden, kann noch nicht abgesehen werden, ob sich mittelfristig eine deutliche Steigerung der Gebühreneinnahmen ergeben wird.

Rettungsdienstgebühr

Gemäß gesetzlicher Vorgaben (§ 6 Hess. Rettungsdienstgesetz und § 4 Absatz 1 Nr. 6 Hess. Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz) betreibt der Hochtaunuskreis eine ständig erreichbare und betriebsbereite Leitstelle. Nach § 8 Hess. Rettungsdienstgesetz können die Landkreise ihre Kosten für die Durchführung des Rettungsdienstgesetzes Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme der Zentralen Leitstelle refinanzieren. Für die vorgehaltenen personellen und sachlichen Ressourcen stellt der Kreis den Leistungserbringern im Rettungsdienst (Deutsches Rotes Kreuz und Malteser Hilfsdienst) auf Grundlage der Vereinbarung über Rettungsdienstentgelte von Januar 1998 Benutzungsgebühren in Rechnung. Auch durch die Novellierung des Hess. Rettungsdienstgesetzes im Jahr 2011 und der daraus resultierenden geänderten Finanzierung der Zentralen Leitstellen durch das Land Hessen wurde eine Neukalkulation der Gebühr zur Finanzierung der Zentralen Leitstelle notwendig.

Die Satzung wurde am 24. September 2012 im Kreistag beschlossen und trat am 1. Oktober 2012 nach amtlicher Bekanntmachung in Kraft. Die Benutzungsgebühr wurde nach Kalkulation auf 34,76 € pro Einsatz festgesetzt und damit fast verdoppelt (alter Wert: 18,19 €). Mit diesem Wert wurde die Gebühr auch an den Durchschnitt anderer hessischer Landkreise angepasst. Bis Ende des Jahres 2014 haben sich Einnahmen in Höhe von 1.287.684,20 € und für das Jahr 2015 1.334.329,25 € ergeben.

Aufgrund der Kostensteigerungen bemessungsrelevanter und refinanzierbarer Kosten, ist zur Vermeidung von Defiziten die Erhöhung der Gebühr um 1,23 € auf 35,99 € mit Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme der Zentralen Leitstelle, durch den Kreistag am 15.12.2014 beschlossen worden und trat am 1. Januar 2015 nach amtlicher Bekanntmachung in Kraft.

Die routinemäßige Überprüfung der Gebührenkalkulation hat ergeben, dass die bemessungsrelevanten und refinanzierbaren Kosten erneut gestiegen sind und sich die Anzahl der rettungsdienstlichen Einsätze gleichzeitig verringert hat.

Um Defizite zu vermeiden, wurden die Gebühren zum 01.01.2018 im Rahmen der „Änderungssatzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme der Zentralen Leitstelle Hochtaunus“ vom 18.12.2017 um 13,94 € auf nun 49,93 € angehoben.

Zu beachten ist dabei allerdings, dass die tatsächlichen Erträge von den konkreten Einsatzzahlen im Rettungsdienst abhängen und daher nur bedingt beeinflusst werden können.

Gebühr für die Prüftätigkeit des Rechnungsprüfungsamtes

Durch Beschluss des Kreistages vom 12.10.2015 wurden die seit dem 05.10.2012 unveränderten Gebühren für die Arbeit, die das Rechnungsprüfungsamt für Kommunen, Zweckverbände, Vereine und andere Institutionen erbringt, angepasst und die Berechnungsmethode geändert. Statt bis dahin 495 € pro Tag bzw. 60 € pro Stunde werden seitdem 68 € pro Stunde berechnet.

Gegenüber der Situation vor Haushaltskonsolidierungskonzepten (383 € pro Tag / 48 € pro Stunde) wurde die Gebühr für die Prüftätigkeit des Rechnungsprüfungsamts in zwei Schritten

um insgesamt rund 42 % angehoben. In diesem Verhältnis übersteigen die jetzt berechneten Gebühren den Betrag, der ohne Anpassung berechnet würde.

Eine konkrete Angabe der zu erzielenden Erträge - wie sie in den Vorjahreskonzepten gemacht wurde - ist nicht aussagekräftig. Die Tätigkeit des Rechnungsprüfungsamts für die zu prüfenden Städte und Gemeinden und damit der abrechenbare Aufwand sind in erheblichem Maße abhängig von der Mitwirkung(smöglichkeit) der jeweiligen Verwaltungen. Die Planungen der zu prüfenden Jahresabschlüsse der vergangenen Jahre ließ sich auch deshalb nicht in vollem Umfang umsetzen, weil die Kammereien aufgrund ihrer - der Vielzahl an Aufgaben nicht immer angepassten - personellen Ausstattung neben Haushaltsaufstellung, Haushaltsabwicklung, Jahresabschlusserstellung (und weiteren Aufgaben) nur eingeschränkte Kapazitäten hatten, den Prüfprozess zeitnah zu begleiten.

Die Angemessenheit der Prüfungsgebühren unter den Aspekten Kostendeckung und Landesvergleich wird jährlich überprüft.

Tagespflegepersonen

Der Hochtaunuskreis erbringt für die Einwohner des Kreises nach Maßgabe der §§ 23 ff. SGB VIII Leistungen der Kindertagespflege durch Tagespflegepersonen. Die Anpassung der Gebührensatzung war bereits in den vorherigen Haushaltssicherungskonzepten als Maßnahme beschrieben und durch Beschluss des Kreistages am 14.11.2011 angepasst.

Der Kostenbeitrag bis 31.12.2011 betrug je Kind und Stunde für eine Kindertagespflege 1,30 €. Die Dritte Änderungssatzung trat zum 01.01.2012 in Kraft. Seitdem beträgt der Kostenbeitrag je Kind und Stunde für eine Kindertagespflege 1,70 €.

Mit Inkrafttreten der Satzung über die Teilnahme an der Kindertagespflege, die Erhebung von Kostenbeiträgen und die Gewährung laufender Geldleistungen zum 01.04.2014 wurde der Kostenbeitrag je Kind und Stunde für eine Kindertagespflege auf 1,80 € erhöht.

Die erste Änderungssatzung zur Änderung der Satzung über die Teilnahme an der Kindertagespflege, die Erhebung der Kostenbeiträge und die Gewährung laufender Geldleistung wurde am 17.11.2014 mit Wirkung zum 01.01.2015 beschlossen. Danach beträgt der Kostenbeitrag je Kind und Stunde 1,95 € und ab dem 01.01.2017 2,00 €.

Der Kostenbeitrag je Kind und Stunde für eine Betreuung im Haushalt der Eltern beträgt mit Satzungsänderung 0,90 €, zuvor 0,85 €. (Der Kostenbeitrag ist hier niedriger, da die Tagespflegepersonen im Haushalt der Eltern ein geringeres Entgelt erhalten). Mit der Änderungssatzung beträgt der Kostenbeitrag ab dem 01.01.2015 0,95 € bzw. 1,00 € ab 01.01.2017.

Zum 01.08.2013 besteht ein Rechtsanspruch eines unter 3 jährigen Kindes auf Förderung in Kindertagespflege oder Kindertagesstätten. Die Angebote der Städte und Gemeinden im Bereich der Kindertagesstätten decken mancherorts noch nicht vollständig den Bedarf. Außerdem besteht nach dem SGB VIII ein Wunsch- und Wahlrecht der Eltern, die teilweise die Tagespflege gegenüber einer Einrichtung den Vorzug geben. Die Tagespflege ist eine Pflichtaufgabe nach dem SGB VIII.

Schulverpflegung

Mit Aufstellung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes 2011 wurde die Anhebung der Essensentgelte für das Mittagessen der Taunus-Menü-Service GmbH inklusive Getränke und sonstige Küchenverbrauchsmaterialien (Gewürze, Servietten, Hygieneartikel), die von den Nutzern getragen werden, in einem ersten Schritt von 3,00 € pro Essen bei Grundschulen und 3,10 € bei weiterführenden Schulen auf 3,30 € bzw. 3,50 € pro Essen vorgesehen. Diese Maßnahmen wurden im Haushaltsjahr 2012 umgesetzt.

Im Rahmen des Haushaltsvollzugs 2013 wurden in einem zweiten Schritt die Essenspreise für Schülerinnen und Schüler an Grundschulen auf 3,80 € und an weiterführenden Schulen auf 4,00 € angehoben. Für ein Mittagessen für Lehrerinnen und Lehrer werden seitdem 4,50 € erhoben.

Damit wurde bei den Schüler- und Lehreressen eine volle Kostendeckung durch Essensentgelte erreicht. Durch höheren Personaleinsatz sowie weiter gestiegene Kosten im Bereich der Essensversorgung muss in den kommenden Jahren mit einem Anstieg der Ausgaben im Bereich Betriebsführungsentgelt gerechnet werden.

Sachkonto	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
7177020 Betriebsführungsentgelt Schulverpflegung	447.110,12 €	472.950,00 €	600.000 €

Parkraumbewirtschaftung

In Umsetzung der mit der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2011 und 2012 vom Kreistag beschlossenen Haushaltskonsolidierungskonzepte wurde mit der Inbetriebnahme der Tiefgaragen des Gymnasiums Oberursel und der Philipp-Reis-Schule Friedrichsdorf Anfang des Jahres 2012 für die Überlassung von Tiefgaragenparkplätzen eine Entgeltspflicht eingeführt.

Orientiert an den Marktpreisen örtlicher Parkhäuser und Parkanlagen beträgt das Entgelt für Dauerparker für Außenstellplätze monatlich 30,00 € inkl. Mehrwertsteuer und für Tiefgaragenplätze 35,00 € inkl. Mehrwertsteuer. Für die außerschulische Nutzung (Kurzparker) beträgt das Entgelt 1,00 € für die festgelegte Parkdauer.

Im Jahr 2012 konnten für die Überlassung von Stellplätzen an Schulen Einnahmen in Höhe von rund 20.000 € erzielt werden. Durch weitere Ausbaumaßnahmen konnten die Einnahmen in den Jahren 2013 und 2014 bereits fast verdoppelt werden.

In Fortführung der Konzeption soll die Entgeltlichkeit der Nutzung von Parkplätzen auch auf andere Standorte an Kreisliegenschaften ausgedehnt werden, sofern dies möglich ist. Es können an örtliche und zeitliche Gegebenheiten sowie für weitere Personenkreise angepasste Tarifgestaltungen entwickelt werden.

Allerdings sind für die Durchführung der Maßnahme jeweils Investitionen in Form von Schrankenanlagen und technischer Ausstattung nötig. Außerdem ist zu überprüfen, ob dem federführenden Fachbereich 20.10 (Gebäudebewirtschaftung, Immobilienmanagement und Sport) entsprechend mehr personelle Ressourcen zur Umsetzung der oben genannten Maßnahmen zur

Verfügung gestellt werden müssten. Weitere Konsolidierungspotenziale wurden im Landratsamt (Ludwig-Erhard-Anlage 1-5) gehoben. So konnte nach eingehenden Verhandlungen mit dem Personalrat der Kreisverwaltung dahingehend Einigung erzielt werden, dass ab 01.01.2014 eine Entgeltanhebung der von Mitarbeitern zu zahlenden Stellplatzentgelte umgesetzt wird. Im Einzelnen wurde einer Anhebung der Entgelte von 25,56 €/Monat für einen Rampenparkplatz auf 30,00 €/Monat und für einen ebenerdigen Stellplatz auf 35,00 €/Monat zugestimmt.

Kostendeckende Abrechnung der Betreuungsangebote an den Grundschulen im Hochtaunuskreis mit den Städten und Gemeinden

Bei der kostendeckenden Abrechnung der Betreuungsangebote müssten folgende Kosten berücksichtigt werden:

- Personalkosten der KiT GmbH für Betreuungs- und Küchenpersonal
- Betriebskostenpauschale inklusive Abschreibung und Rückstellung
- Sachkostenpauschale für Spiele, Bastelmaterial etc.
- Verwaltungskosten des Hochtaunuskreises

Personalkosten:

Die Personalkosten der KiT GmbH werden abzüglich der vereinnahmten Betreuungsentgelte sowohl für die Betreuende Grundschule und die erweiterten Betreuungsangebote als auch für die Betreuungszentren kostendeckend mit den Städten und Gemeinden abgerechnet. Sofern hier ein Defizit entsteht, ist dies bereits jetzt schon von den Städten und Gemeinden zu zahlen.

Betriebskostenpauschale:

Für die Betreuenden Grundschulen und die erweiterten Betreuungsangebote mit Mittagessen werden derzeit überwiegend keine Betriebskosten von den Städten und Gemeinden erhoben. Für die Betreuungszentren waren es in der Regel 1.000 € pro Gruppe und Monat. Da diese Pauschalen nicht kostendeckend waren, wurden diese neu berechnet. Die Betriebskostenpauschalen wurden zum 01.01.2015 auf 1.350 € pro Gruppe angehoben. Eine Kostendeckung ist damit gewährleistet.

Sachkostenpauschale:

Die Sachkosten werden kostendeckend gemäß Vereinbarung mit den Städten und Gemeinden abgerechnet. Zum 01.01.2015 wurde für Betreuungszentren eine Sachkostenpauschale in Höhe von 1.200 € pro Gruppe vereinbart und umgesetzt. Zum Teil wurde für die Betreuenden Grundschulen bereits eine Pauschale in Höhe von 800 € pro Gruppe festgelegt.

Verwaltungskosten:

Der Kreis erhebt einen einmaligen Aufnahmebeitrag von den Eltern in Höhe von 20 € pro Kind. Dadurch nimmt der Hochtaunuskreis rund 27.000 € im Jahr ein.

Die Städte und Gemeinden beteiligen sich je nach Betreuungsangebot an den Kosten für die Verwaltung der Betreuungsangebote durch den Hochtaunuskreis.

Zum 01.01.2015 wurden zunächst Änderungsvereinbarungen zu den Betriebsvereinbarungen der Betreuungszentren mit den Städten und Gemeinden geschlossen. Pro hortähnlicher Gruppe in den Betreuungszentren zahlen die Städte und Gemeinden danach eine Verwaltungskostenpauschale in Höhe von 3.600 € pro Jahr an den Hochtaunuskreis.

Eine kostendeckende Abrechnung der Verwaltungskosten für die Verwaltung der Betreuenden Grundschulen wird angestrebt.

Gemäß der Vereinbarung mit den Städten und Gemeinden für das Bildungs- und Betreuungsangebot im Pakt für den Nachmittag beteiligen sich diese mit einer jährlichen Verwaltungspauschale in Höhe von 1.500 € pro Gruppe. Die Möglichkeit einer jährlichen Anpassung der Verwaltungskostenpauschale auf Grundlage der prozentuellen Tarifierhöhung für die Beschäftigte im öffentlichen Dienst wurde festgeschrieben.

Schulreinigung

Zum 01.01.2012 wurde das Reinigungsintervall der Unterrichts- und Funktionsräume von dreimal auf zweieinhalbmal pro Woche verringert.

Zur allgemeinen Information werden im Folgenden die Preise pro m² der einzelnen Reinigungsbereiche genannt:

Unterrichtsräume	0,49 € im Monat bei 2,5 maliger Reinigung pro Woche
Sanitär	2,48 € im Monat bei 5 maliger Reinigung pro Woche
Eingangsbereiche	0,61 € im Monat bei 5 maliger Reinigung pro Woche
Mensa	0,78 € im Monat bei 5 maliger Reinigung pro Woche
Verwaltung	0,28 € im Monat bei 1 maliger Reinigung pro Woche

Dazu gerechnet werden muss eine jährliche Tarifsteigerung in Höhe von ca. 2,5% (ca. 100.000,00 €).

Bis 31.12.2014 wurden im Hochtaunuskreis drei Bereiche über die Empfehlungen der DIN für Schulreinigungen hinaus gereinigt. Dies sind die Bereiche Unterrichts- und Funktionsräume, Teile des Verwaltungsbereichs und Sanitäranlagen. Zum 01.01.2015 wurde die Schulreinigung neu ausgeschrieben und beauftragt. Die Leistungen wurden konsequent auf die DIN für Schulreinigung zurückgeführt, so dass eine Einsparung in diesem Bereich in Höhe von rund 540.000,00 € erzielt werden konnte, wenn man die ausgeschriebene (reduzierte aber DIN konforme) Leistung mit der vormals beauftragten Leistung zum Zeitpunkt der letzten Ausschreibung vergleicht.

Aufgrund der für den Schulträger nachteiligen Veränderung der DIN-Norm für Schulreinigung ist mit der nächsten Ausschreibung im Jahr 2019 mit Vertragsbeginn 01.01.2020 auch davon auszugehen, dass die Kosten im Bereich Schulreinigung ansteigen werden. Darüber hinaus wird in diesem Bereich durch Flächenmehrung durch An- bzw. Neubauten (Astrid-Lindgren-Schule, Geschwister-Scholl-Schule, Hans-Thoma-Schule, Maria-Scholz-Schule etc.) ohnehin mit höheren Ausgaben zu rechnen sein.

Frischfleisch-Kostensatzung

Der Fachbereich Gesundheitsdienste, Veterinärwesen und Verbraucherschutz führt im Rahmen der dem Landrat des Hochtaunuskreises im Zuge der Kommunalisierung im Jahr 2005 übertragenen Aufgaben Kontrollen in den Schlachtbetrieben des Hochtaunuskreises, bei Hausschlachtungen und im Rahmen der Wildfleischhygiene durch.

Für diese Amtshandlungen werden Gebühren erhoben. Die Verordnung (EG) 882/2004 über amtliche Kontrollen setzt niedrig bemessene, nicht kostendeckende Mindestgebühren fest, die erhoben werden müssen. Die Verordnung ermächtigt die Mitgliedstaaten, höhere, höchstens jedoch kostendeckende Gebühren zu erheben, um die Kosten für Löhne und Gehälter des für die Kontrollen eingesetzten Personals, einschließlich der Kosten für Auslagen, Hilfsmittel, Ausrüstung und Schulung sowie der Reise- und Nebenkosten und die Kosten für Probennahme- und Laboruntersuchung zu decken.

In der Vergangenheit wurden die Gebühren vom Kreis auf der Grundlage des hessischen Verwaltungskostengesetzes erhoben. Die über viele Jahre unveränderten und nicht mehr kostendeckenden Gebührensätze waren in der entsprechenden Verwaltungskostenordnung des zuständigen Fachministeriums festgesetzt.

Durch Einführung der Satzung über die Erhebung von Kosten für Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Gewinnung von Frischfleisch (Frischfleisch-Kostensatzung) wurden die Gebühren angehoben.

Die Frischfleisch-Kostensatzung soll regelmäßig alle zwei Jahre überprüft werden. Diese Überprüfung wird durch den Fachbereich 60.50 durchgeführt. Eventuell notwendige Anpassungen werden fristgerecht vorgenommen.

Weitere fokussierte Maßnahmen:

Hausmeister

Derzeit sind für die Schulen des Kreises 22 Schulhausmeister beim Hochtaunuskreis beschäftigt. Daneben werden über die Taunus-Gebäude-Service GmbH derzeit 58 Haushandwerker/innen beschäftigt.

Im Bereich der Schulhausmeister kann derzeit keine Summe für Einsparungen genannt werden, da der Überleitungsprozess der Beschäftigungsverhältnisse vom Hochtaunuskreis zur TGS GmbH noch nicht vollständig abgeschlossen ist. Dies bedeutet, dass durch den kontinuierlichen Personalaufbau bei der TGS GmbH die Kosten auch kontinuierlich steigen. Jedoch sinken die Personalkosten für den Stellenplan des Hochtaunuskreises im Bereich der Schulhausmeister, sofern diese altersbedingt oder aus arbeitsrechtlichen Gründen ausscheiden.

Trotzdem sieht die Verwaltung durch eine Überarbeitung der Konzeption Spielräume für eine Kostenreduzierung. Derzeit gilt der Grundsatz ein Hausmeister pro Grund- und Förderschule und zwei Hausmeister pro weiterführende Schule. Es ist daher zu untersuchen, ob durch spezielle Anforderungsprofile an die Hausmeister nicht finanzielle Mittel effizienter eingesetzt bzw. Einsparungen erzielt werden können. Grundlage und Maßstab für diese Untersuchung sollten die Empfehlungen der KGSt für dieses Themenfeld sein.

4.5 Investitionen und Nettoneuverschuldung

Entwicklung des Schulbauprogramms

Da neue Investitionsmaßnahmen aufgrund der Haushaltssituation des Hochtaunuskreises im Jahr 2019 und in zukünftigen Jahren nur in begrenztem Umfang durchgeführt werden können, hat dies direkte Auswirkungen auf die Maßnahmengestaltung der Schulbauinitiative. Zukünftige Maßnahmen sind der Haushaltslage entsprechend anzupassen und gegebenenfalls auf größere Zeiträume zu verteilen.

Im Haushalt des Jahres 2019 ist ein Finanzmittelbedarf für neue Maßnahmen, Fortführungsmaßnahmen, Abschlussmaßnahmen und Maßnahmen zur allgemeinen Ausstattung der Schulen in Höhe von 36,4 Mio. € geplant.

Zudem sind Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 158,7 Mio. € veranschlagt.

Realisierung von Einzahlungen durch Veräußerung von nicht mehr benötigtem Kreisvermögen

Nach den Vorschriften der HGO haben Kommunen den Grundsatz zur Einnahmenbeschaffung (§ 93 HGO) zu beachten. Dieser gibt eine Rangfolge der verschiedenen Einnahmearten/Deckungsmittel vor. Investitionszuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse) sowie Verkaufserlöse aus der Veräußerung von Kreisvermögen sind gegenüber der Aufnahme von Investitionskrediten vorrangig für Investitionsauszahlungen einzusetzen.

Der Hochtaunuskreis überprüft sein vorhandenes Immobilienvermögen auf die Notwendigkeit/Nutzbarkeit zur Aufgabenerfüllung und strebt an, nicht mehr benötigtes Kreisvermögen zu veräußern und dadurch Einzahlungen im Finanzhaushalt zu generieren. Dadurch werden Kredit- und Zinslasten verringert bzw. vermieden.

Erlöse aus Vermögensveräußerungen müssen grundsätzlich zur Reduzierung bestehender oder zur Vermeidung der Aufnahme neuer Verbindlichkeiten verwendet werden. Unrentable, nicht benötigte Vermögensgegenstände sind gemäß den Bestimmungen des Orientierungsdatenerlasses vordringlich auf ihre Veräußerbarkeit zu überprüfen.

Veräußerungspotenziale bieten nicht mehr zur Aufgabenerfüllung benötigte Liegenschaften und Objekte wie z.B. Hausmeisterwohnungen an Schulstandorten, vermietete Wohnhäuser aus eigenem Wohnungsbau oder nicht mehr benötigte Schulgrundstücke.

Zur Finanzierung der Maßnahmen sind zukünftig Grundstücksveräußerungen geplant, die in den jeweiligen Haushaltsjahren zu Einzahlungen führen werden und den Saldo des Finanzhaushaltes positiv verändern. Folgende Grundstückserlöse stehen in Aussicht:

Veräußerungserlöse 2019	12.950.000,00 €
Veräußerungserlöse 2020- 2022	23.000.000,00 €
Veräußerungserlöse Folgejahre	37.461.600,00 €

Zinsmanagement

Zu Beginn des Jahres 2007 betrug das variable Finanzierungsportfolio des Hochtaunuskreises 308,1 Mio. € und das Festzinsportfolio 6,2 Mio. €. Der hohe Anteil des Kreditvolumens mit variablem Zinscharakter hatte eine entsprechend kurze Fälligkeitsstruktur von ein bis drei Monaten. Nach der Einführung eines Portfoliobeirates im Jahr 2006 mit professioneller Beratung der Taunussparkasse und der Hessischen Landesbank und im Hinblick darauf, dass die 3-Monats-Zinsen (3-Monats-Euribor) seit August 2006 von 3,22 % p.a. auf 3,746 % p.a. bei annähernder Konstanz der 10-Jahres-Zinsen (von 4,23 % auf 4,28 % im gleichen Zeitraum) gestiegen waren und somit ein sehr hohes Zinsmarktrisiko bestand, wurde entschieden, das gesamte Finanzierungsportfolio neu zu strukturieren. Zusätzlich wurde dem Hochtaunuskreis dieses Vorgehen auch von der Aufsichtsbehörde auferlegt.

Der Portfoliobeirat fasste den Beschluss, ein Kreditvolumen von 300 Mio. € in zehn Blöcke je 30 Mio. € mit Laufzeiten von ein bis zehn Jahren aufzuteilen. Dementsprechend wurde das Zinsänderungsrisiko deutlich gesenkt. Das Finanzierungsportfolio wurde mit einem durchschnittlichen Zinssatz von 4,17 % p.a. und einer Duration von 4,81 Jahren abgeschlossen. Der 3-Monats-Euribor stand zum 12.10.2007 bei 4,691 % p.a. und am 18.01.2008 bei 4,411 % p.a.

Die weiteren Kreditaufnahmen wurden in den Folgejahren dieser Laufzeitenstruktur entsprechend vorgenommen. Die Darlehen sind teilweise mit einer endfälligen Tilgung versehen, so dass der von der Aufsichtsbehörde auferlegte Tilgungsanteil von 2,7 % bezogen auf die Ursprungsdarlehen jedes Jahr durch die anteilige Umschuldung einer 30 Mio. €-Tranche geleistet wird.

Angesichts der derzeit extrem niedrigen Zinsen im langfristigen Bereich wurden die Neuaufnahmen in den letzten Jahren mit Zinsbindungsfristen zwischen zehn und 30 Jahren versehen. Dadurch soll eine starke Absicherung des Zinsniveaus für die nächsten Jahre erreicht werden.

Dieses Vorgehen entspricht der ausdrücklichen Vorgabe der Aufsichtsbehörde.

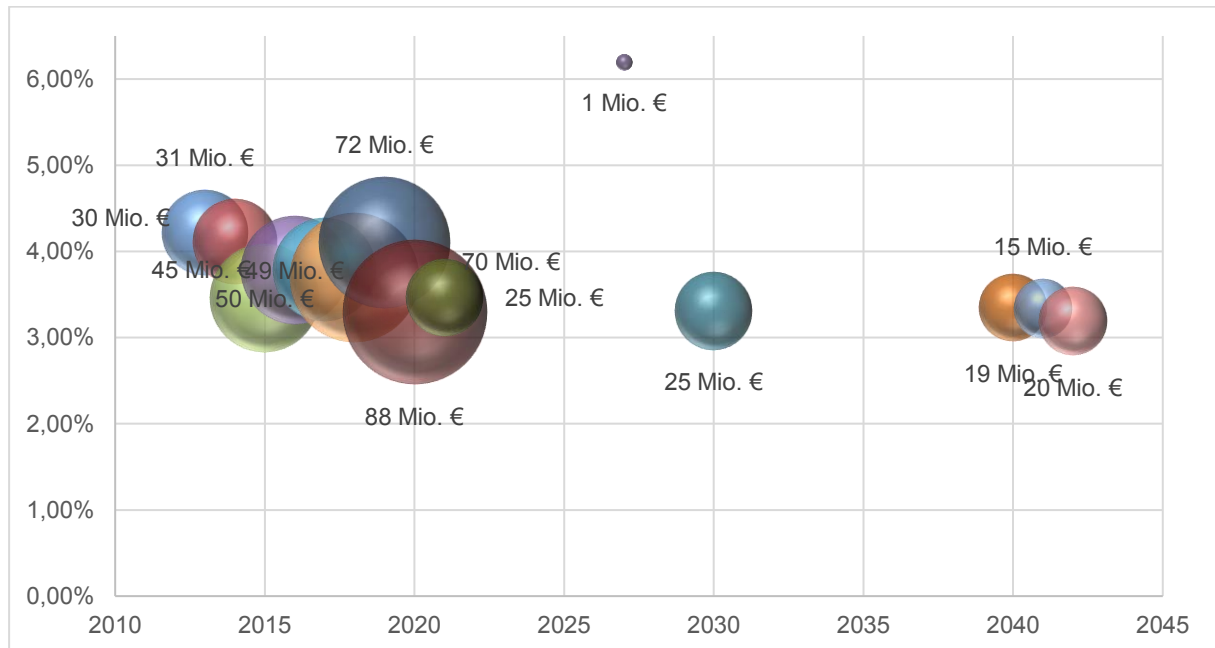
Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung wurden die Investitionsmaßnahmen des Kreises in den vergangenen Jahren bis zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage auf die zwingend notwendigen Maßnahmen begrenzt. Durch zeitliche Verschiebungen, Veräußerungen von Liegenschaften, Begrenzung der Raumprogramme auf schulische Erfordernisse bzw. Heranziehung der Städte und Gemeinden bei Betreuungszentren und Sporthallen konnte der Schuldenstand aus Investitionen von 2012 (619.768.232 €) bis zum 31.12.2016 (583.499.299 €) um 36,3 Mio. € reduziert werden. Im Jahr 2018 stieg der Schuldenstand durch den Ankauf des Landratsamtes auf 628.605.572 € an. Zum 31.08.2018 lag der Schuldenstand aus Investitionen bei 622.282.515,69 €.

Die kontinuierliche Weiterführung der Schulbauinitiative kann daher angepasst an die Haushaltssituation erfolgen.

Im gesamten Kreditportfolio konnte der Durchschnittszins von 3,630% im Jahr 2012 auf 2,398% zum 31.08.2018 bei gleichzeitig langfristiger Zinssicherung gesenkt werden.

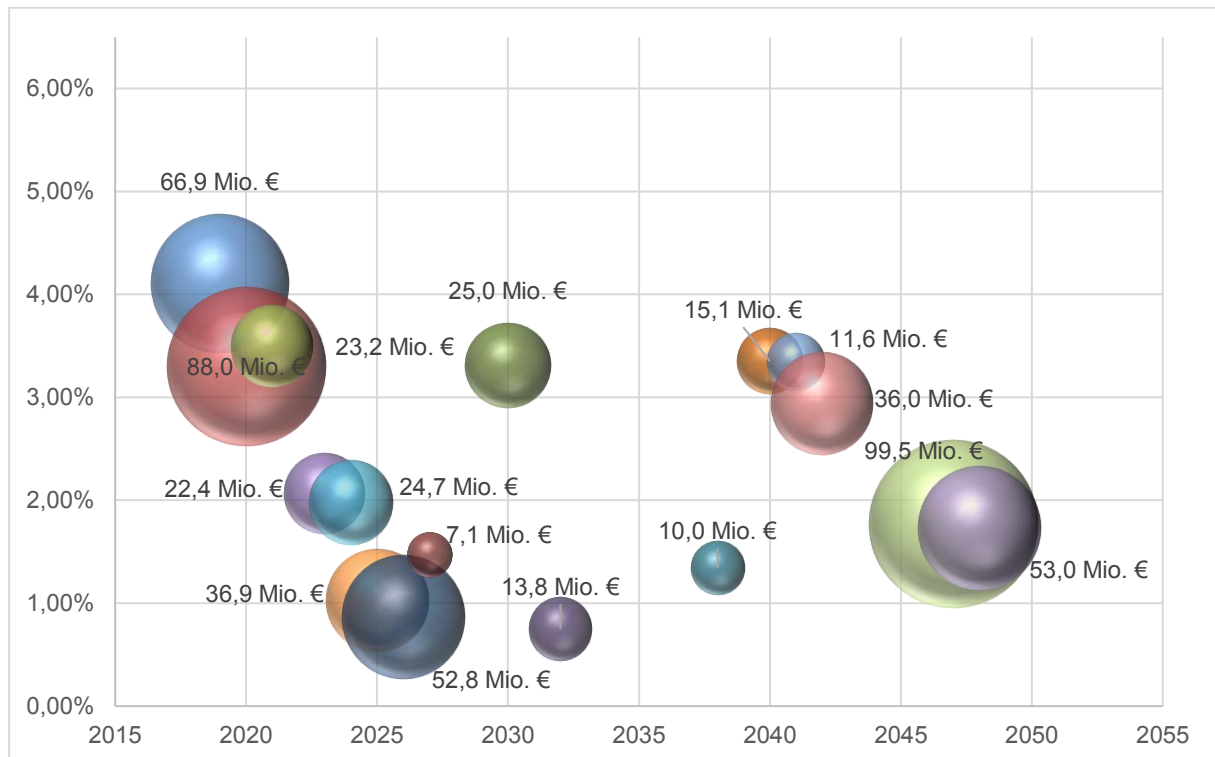
Darlehensbestand 2012:

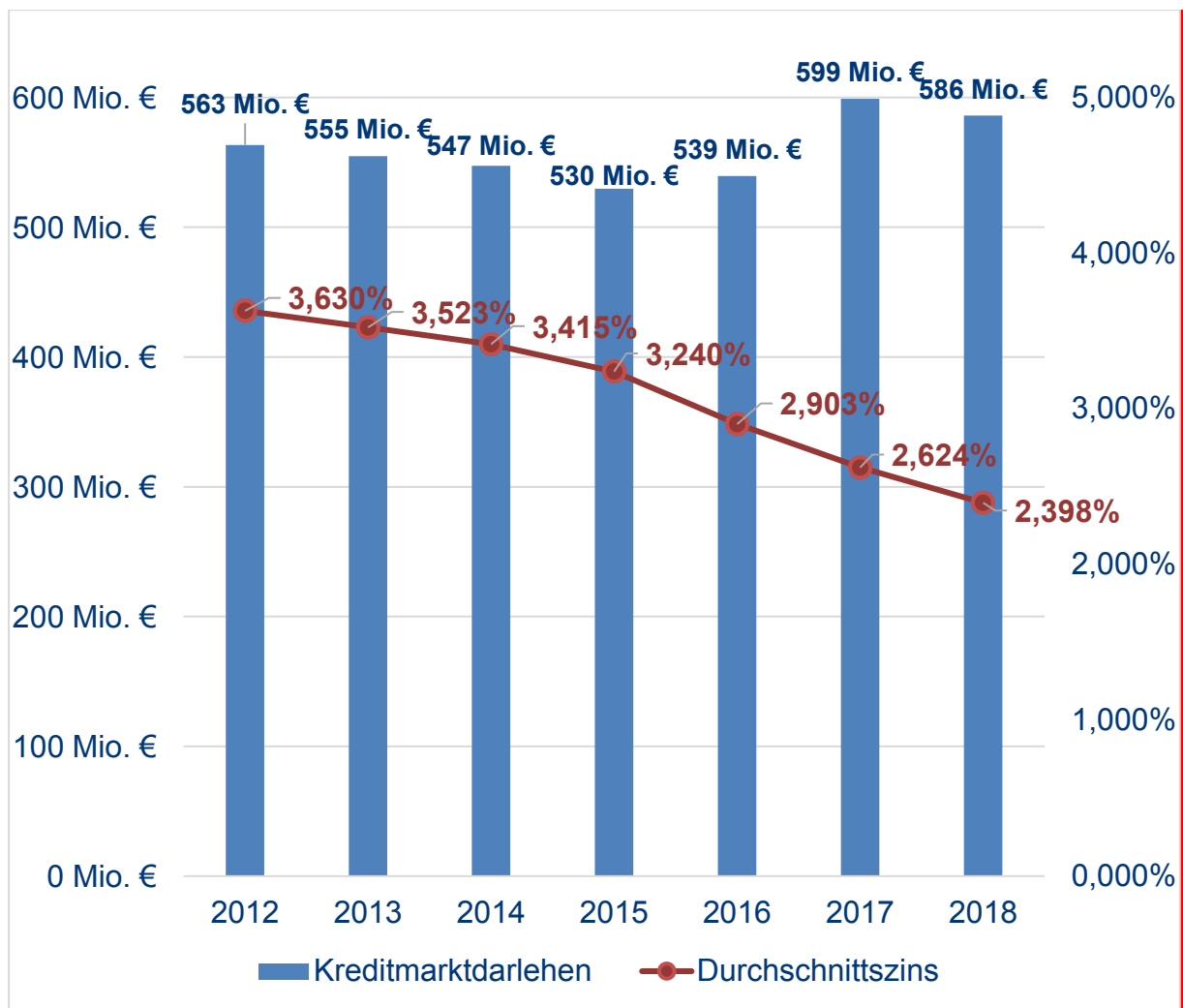
Die Zinsbindungsfrist für den größten Teil der Darlehen lag zwischen 2010 und 2020 bei einem Durchschnittszins von 3,630 %.



Darlehensbestand 2018:

Die Zinsbindungsfrist wurde bis 2048 entzerrt und damit das Zinsänderungsrisiko bei einem Durchschnittzinssatz von 2,398% gesenkt.





Kassenkredite bzw. Liquiditätskredite

Die Kassenkredite wurden angesichts des niedrigen Zinsniveaus kurzfristig vereinbart. Die Laufzeit der Kassenkredite liegt im Regelfall bei 2 Wochen bis 6 Monaten. Dieses Zinsmanagement führte zu folgenden Zinsaufwendungen in den Jahren 2012 bis 2017:

Jahr	Stand 31.12.	Zinsaufwand	Zinsertrag	Zinssatz
2011	40.345.891 €	396.011 €		1,1081%
2012	55.817.092 €	284.194 €		0,4680%
2013	87.796.617 €	188.629 €		0,2612%
2014	108.003.661 €	311.853 €		0,3063%
2015	131.029.184 €	51.644 €		0,0357%
2016	133.675.142 €	19.740 €		0,0141%
2017	125.415.567 €	316 €	234.346 €	-0,1869%

Nach der Ablösung der Kassenkredite im Rahmen der HESSENKASSE werden Liquiditätskredite nur noch zur kurzfristigen Zwischenfinanzierung aufgenommen.

Konsolidierungsmaßnahmen im investiven Bereich

Bei der Durchführung sämtlicher Investitionsmaßnahmen im Rahmen der Schulbauinitiative und allen anderen Investitionen wird das Ziel der Haushaltskonsolidierung berücksichtigt.

Im Bereich Schulbau gilt, dass die laufenden Aufträge zu Ende zu führen sind, wobei eine stetige Kontrolle der Kosten zu erfolgen hat. Nachträge und Mehrkosten bei durchgeführten Investitionsmaßnahmen sind zu vermeiden.

Dies soll dadurch gewährleistet werden, dass geplante und laufende Maßnahmen permanent kritisch hinterfragt werden und die Kostenentwicklung beobachtet wird. Eine Erhöhung der verfügbaren Mittel kann nur durch Kompensation an anderer Stelle erfolgen.

Im Rahmen der Fortschreibung und des Vollzugs des Schulentwicklungsplanes wird die Auslastung der einzelnen Schulstandorte insbesondere im Hinblick auf sich verändernde Schülerzahlen überprüft. Über- und Unterkapazitäten sind durch geeignete Maßnahmen, wie beispielsweise die Umwidmung von Räumen oder die Änderung von Schulbezirksgrenzen entgegen zu wirken.

Für alle anderen Investitionen gilt, dass diese auf das notwendigste Maß beschränkt werden. Die bisher gesetzten Standards sind kritisch zu hinterfragen. Sowohl für laufende als auch für zukünftige Maßnahmen ist die Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit der Standards zu prüfen. Bei größeren Investitionsmaßnahmen ist es Ziel, die Gesamtinvestition über längere Zeitspannen zu verteilen.

Aufgaben- und Kostenträgerschaft sollten grundsätzlich in einer Hand liegen. Durch eine entsprechend konsequente Beteiligung der Nutzer an Kosten lassen sich im Kreishaushalt Konsolidierungspotenziale ausschöpfen.

Der Hochtaunuskreis stellt in vielen Bereichen Leistungen und Infrastruktur auch für seine kreisangehörigen Städte und Gemeinden zur Verfügung. Beim Abschluss von Verwaltungsvereinbarungen wird als Grundsatz die Mitfinanzierung berücksichtigt.

Bestehende Verwaltungsvereinbarungen zwischen dem Kreis und den kreisangehörigen Städten und Gemeinden, die diesen Grundsätzen nicht genügen, sind entsprechend anzupassen.

Grundsätzlich sind im Bereich von Schulen und Sporthallen Betriebskostenbeteiligungen nach dem Verhältnis der schulischen zur außerschulischen Nutzung, in der Regel etwa 50 %, zu vereinbaren. Auch hier strebt der Hochtaunuskreis eine flächendeckende Grundsatzvereinbarung für alle kreisangehörigen Kommunen an. Zu berücksichtigen ist dabei, dass die Haushalte vieler kreisangehöriger Kommunen ebenfalls defizitär und deren finanzielle Möglichkeiten deshalb eingeschränkt sind.

Auf dem Gebiet der Kinderbetreuung kooperiert der Hochtaunuskreis bereits seit dem Jahr 2000 mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden. Durch gemeinsames Engagement wurden in den letzten Jahren zahlreiche Betreuungszentren mit einem hortähnlichen Angebot an Grundschulen im Kreisgebiet errichtet.

Die Städte und Gemeinden leisten für die Errichtung der Betreuungszentren, die in der Regel zusammen mit Schulmensen gebaut werden, eine Investitionszuweisung je eingerichteter Betreuungsgruppe. Darüber hinaus zahlen die Kommunen Betriebskostenpauschalen.

Die Investitionspauschalen und die Betriebskostenbeteiligungen wurden auf Kostendeckung geprüft und angepasst. Außerdem wird die Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen von Seiten der Kommunen überprüft und auf eine zeitnahe Erfüllung hingewirkt.

Gleichzeitig gilt es, die gesetzten Standards an den Betreuungszentren, soweit möglich, kostenmindernd anzupassen.

Liegenschaften des Hochtaunuskreises, die für die ursprünglich vorgesehenen Zwecke nicht im vollen Umfang benötigt werden, sind ggf. vorübergehend anderen Nutzungen bzw. Mitbenutzungen gegen volle Kostenübernahme zuzuführen. Ausdrücklich ist hier auch an gemeinsame Nutzungen mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden gedacht.

4.6 Beteiligungen

Im Interesse der Konsolidierung der Haushaltswirtschaft haben die Kommunen auch bei ihren Sondervermögen und Gesellschaften des privaten Rechts in geeigneter Weise darauf hinzuwirken, dass durch geringere Leistungen zum Verlustausgleich ein Beitrag zur Konsolidierung des kommunalen Haushalts ermöglicht wird.

Bestehende Beteiligungen und künftige Beteiligungen des Hochtaunuskreises sind in einem nachvollziehbaren Abwägungsprozess auf ein zwingendes öffentliches Bedürfnis und ihre Sinnhaftigkeit unter Abwägung der eigenen Leistungsfähigkeit zu überprüfen. Dies trifft vor allem auf den Hochtaunuskreis zu, da dessen Beteiligungen in einem nicht unerheblichen Teil zu der schwierigen Haushaltslage beitragen.

Hochtaunus-Kliniken gGmbH

Der Leistungsstand an den drei Standorten der Hochtaunus-Kliniken gGmbH, Bad Homburg, Usingen und Königstein, hielt sich in 2017 gegenüber 2016 stabil.

Die Unternehmensstrategie der Hochtaunus-Kliniken von 2011 bis 2016 hatte eine kontinuierliche Steigerung der Leistungszahlen und mit dem Jahr 2020 die Versorgung von zwei Dritteln der stationären Patientenfälle mit Wohnsitz im Hochtaunuskreis vorgesehen. Diese ehrgeizige Leistungsplanung konnte bis 2016 uneingeschränkt realisiert werden und hat zu starken Erlöszuwächsen geführt. So zeigten die vergangenen Jahre, dass die jeweils geplanten Erlöse aus Krankenhausleistungen (in TEUR 2014 75.900, 2015: 83.712 und 2016: 86.813) durch die kontinuierliche Umsetzung der verfolgten Leistungsstrategie sogar übertroffen wurden (in TEUR 2014: 79.686, 2015: 85.751 und 2016: 93.257).

Durch den mit Beginn 2017 eingeführten bundesgesetzlichen Fixkostendegressionsabschlag musste die bislang verfolgte Wachstumsstrategie angepasst werden, Ziel ist seither im Wesentlichen die Konsolidierung der Leistungszahlen. Ins Zentrum der Unternehmensstrategie rückt außerdem die Verringerung der mittel- und langfristigen Forderungen gegenüber den Krankenkassen. Hierzu wurden MDK-Fallkonferenzen eingeführt, die die Bearbeitung der Fälle deutlich beschleunigen und dadurch die Liquiditätssituation verbessern, den Casemix nun aber unterjährig senken. So schloss das Jahr 2017 mit 97.426 TEUR an Erlösen aus Krankenhausleistungen.

Die Deckelung der Erlösmöglichkeiten der Kliniken und die generell zu niedrige Kostenerstattung sind der Hauptgrund für die defizitäre Lage. Während 2016 die Kosten je durchschnittlichem Behandlungsfall für in öffentlicher Hand befindliche Krankenhäuser Deutschlandweit bei 4.818 Euro und für die hessischen Krankenhäuser nach Angaben des Statistischen Bundesamtes bei 4.555 € (2015: 4.373 €) lagen, lag der Basisfallwert, also der Erlös für einen durchschnittlichen Behandlungsfall (Schweregrad 1,0) in Hessen 2015 bei 3.176 €, 2016 bei 3.264 €, 2017 bei 3.352,50 € und in 2018 bei 3.449,00 €. Die Diskrepanz zwischen Kosten und Erlösen wächst somit stetig und zeigt jetzt schon mehr als 1.300 Euro (Vergleich der Werte für 2016) pro Fall auf, Tendenz steigend.

Während der Landesbasisfallwert von 2017 auf 2018 um 2,75% gestiegen ist, müssen die Hochtaunus-Kliniken alleine im Hinblick auf die Personalaufwendungen im Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) eine Erhöhung von mindestens 2,85% verkräften.

Die vorherige Tarifsteigerung von 2,35% in 2017 wurde durch die Steigerung des Landesbasisfallwertes von 2,27% in 2017 ebenfalls nicht ausgeglichen.

Die weitere tendenziell negative Entwicklung der gesetzlichen Regelungen hat eine Anpassung der Strategie der Gesellschaft an die Rahmenbedingungen erfordert. Dazu gehören die kritische Betrachtung der beeinflussbaren Kostenstrukturen sowie eine weitere Optimierung innerbetrieblicher Prozesse.

Weiterhin ist jedoch die Aufrechterhaltung eines qualitativ guten Leistungsangebotes auch am Standort Usingen aufgrund der mit 100 Betten als Notfallstandort festgelegten Größe dauerhaft nicht alleine aus den in Usingen zu erbringenden Krankenhausleistungen refinanzierbar. Aufgrund der vorzuhaltenden Infrastruktur und des vorzuhaltenden Personals wird in Usingen ein strukturelles Defizit pro Jahr von ca. 2,5 bis 3 Mio. Euro bestehen bleiben, das vom Gesamtunternehmen getragen werden muss. Die Bedeutung des Usinger Krankenhauses als wesentlicher Standortfaktor für das Usinger Land ist jedoch nicht zu unterschätzen. Eine Beteiligung des Landes / der Krankenkassen an den Vorhaltekosten für einen Notfallstandort ist anzustreben.

Die Betriebsübernahme der Sankt-Josef-Krankenhausbetriebs GmbH zum 01.01.2016 hat eine weitere Stärkung der stationären Versorgung im Hochtaunuskreis durch die Hochtaunus-Kliniken zur Folge gehabt. Das geriatrische Angebot, als erfolgsversprechende Konsolidierungsmaßnahme, wird sehr gut angenommen und könnte aufgrund des hohen Bedarfs noch weiter ausgebaut werden.

Mit dem Betrieb des Krankenhauses in Königstein wird die medizinische Versorgung der Bevölkerung vor allem im westlichen Teil des Hochtaunuskreises weiterhin sichergestellt und ausgebaut und der Erhalt der Arbeitsplätze im Gesundheitswesen nachhaltig gesichert. Mit dem St. Josef-Krankenhaus ist ein Haus mit einem vom Land Hessen erteilten Versorgungsauftrag in die bestehenden Strukturen der Hochtaunus-Kliniken gGmbH integriert und damit die strategische Position der Hochtaunus-Kliniken als Hauptversorger im stationären Bereich auf dem Gebiet des Hochtaunuskreises gestärkt worden.

Angesichts der defizitären wirtschaftlichen Situation prüfen die Organe der Hochtaunus-Kliniken weiterhin enge partnerschaftliche Kooperationen bis hin zu Zusammenschlüssen mit anderen Krankenhäusern in öffentlicher Trägerschaft, um in dem sich weiter verschärfenden Wettbewerb und unter voraussichtlich deutlich zunehmendem Kostendruck bestehen zu können.

Zweckverband Verkehrsverband Hochtaunus

Der VHT hat im Gefüge des Rhein-Main-Verkehrsverbundes (RMV) folgende Maßnahmen zur Ergebnisverbesserung eingeleitet und/oder plant diese:

1. Tarif/Vertrieb/Fahrgeldeinnahmen:

- Teilnahme an RMV-Arbeitskreisen mit dem Ziel der Einflussnahme auf die Tarifgestaltung und Finanzierungsstrategien.

- Ausweitung der Fahrscheinkontrollen im lokalen Busverkehr. Durch diese Maßnahme wird die Schwarzfahrerquote gesenkt, wodurch das Gerechtigkeitsempfinden der Fahrgäste und die Fahrgeldeinnahmen steigen.
- Weitere Verbesserung und Optimierung des Vertriebssystems.

2. Kostenbeteiligungen Dritter:

- Mindestens Stabilisierung der Kostenbeteiligung des RMV und der Stadt Oberursel am Betrieb der U3.
- Bemühung um Zuwendungen Dritter auch bei Infrastrukturmaßnahmen, wie z.B. der Sanierung des Tunnels Hasselborn bzw. Einrichtung von „Fördertöpfen“ für Investitionen durch das Land Hessen (analog LUFV).
- Optimierung der Finanzierungsstruktur.

3. Entwicklung der Infrastrukturnutzungsentgelte:

- Stabilisierung des Trassenentgelts für die Taunusbahnstrecke Friedrichsdorf – Brandobendorf.
- Verstärkte Zusammenarbeit und Abstimmung mit der HLB (als Betreiber der Infrastruktur) mit dem Ziel, die Kosten für den Unterhalt der Strecke transparenter zu machen und deren Anstieg zu begrenzen. Außerdem können so Risiken früher erkannt werden und deren Folgen besser geplant werden.

4. Kosten- und nachfrageoptimierter Mobilitäts-Mix mit Mobilitätsmanagement:

- Weitere Verbesserungen des Fahrplanwirkungsgrades im lokalen Busverkehr durch möglichst optimalen Einsatz von Fahrzeug- und Personalressourcen.
- Weitere Optimierungen des Fahrplans durch die Einführung eines Integralen Taktfahrplans, verbesserte Anschlüsse an die Taunusbahn, Einführung neuer Direktverbindungen und der Etablierung von Taktknoten und systematisierten Umstiegen im Liniennetz.

5. Heben von Synergien durch verbesserte Zusammenarbeit mit Partnern

- Die Zusammenarbeit mit dem RMV und der Aufgabenträger Organisation der Stadt Bad Homburg soll intensiviert werden. Insbesondere in der Zusammenarbeit mit der Stadt Bad Homburg liegen viele Synergien für beide Partner, die gehoben werden sollten.

4.7 Kreis- und Schulumlage

Nach dem § 50 FAG -Finanzausgleichsgesetz- obliegt die Festsetzung der Kreis- und Schulumlagehebesätze den Landkreisen (Ausnahme ist das KFA-Jahr 2016 mit dem Eintakthebesatz der Kreisumlage). Diese werden zur Deckung ihrer Aufwendungen genutzt.

Der Gesamthebesatz wurde vom Hochtaunuskreis im Jahre 2012 von 57 % auf 58 % angehoben. Im Haushaltsjahr 2016 wurde der Eintakthebesatz der Kreisumlage vom HMdF verbindlich festgelegt, während die Schulumlage inkl. Wegfall des Schullastenausgleichs kostendeckend festgesetzt wird. Der Eintakthebesatz der Kreisumlage betrug im Jahr 2016 41,77 %.

Der Gesamthebesatz für Kreis- und Schulumlage beläuft sich auf 55,11 %.

Durch die Änderung der Berechnung der Schulumlage ab dem Haushaltsjahr 2018 werden für das Haushaltsjahr 2019 36,99 % bei der Kreisumlage (Bad Homburg v.d. Höhe 31,60 %) und 18,12 % bei der Schulumlage berücksichtigt.

Gemäß § 50 (6) FAG bedarf die Erhöhung des Kreisumlagehebesatzes von mehr als 0,5 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahr der Genehmigung der Aufsichtsbehörde.

Zum Abbau der kumulierten Defizite -siehe Ursachbeschreibung- wäre nach neuem KFA eine Erhöhung der Hebesätze für Kreis- und Schulumlage möglich. Der Hochtaunuskreis ist jedoch bemüht, die Städte und Gemeinden nicht höher zu belasten, als es für einen Haushaltsausgleich im Kreishaushalt notwendig ist. Gleichzeitig muss durch flankierende Maßnahmen im Haushaltsvollzug angestrebt werden, das geplante Ergebnis zu verbessern. Dies würde einen sukzessiven Abbau der Altdefizite ermöglichen.

4.8 Gast- und Ersatzschulbeiträge

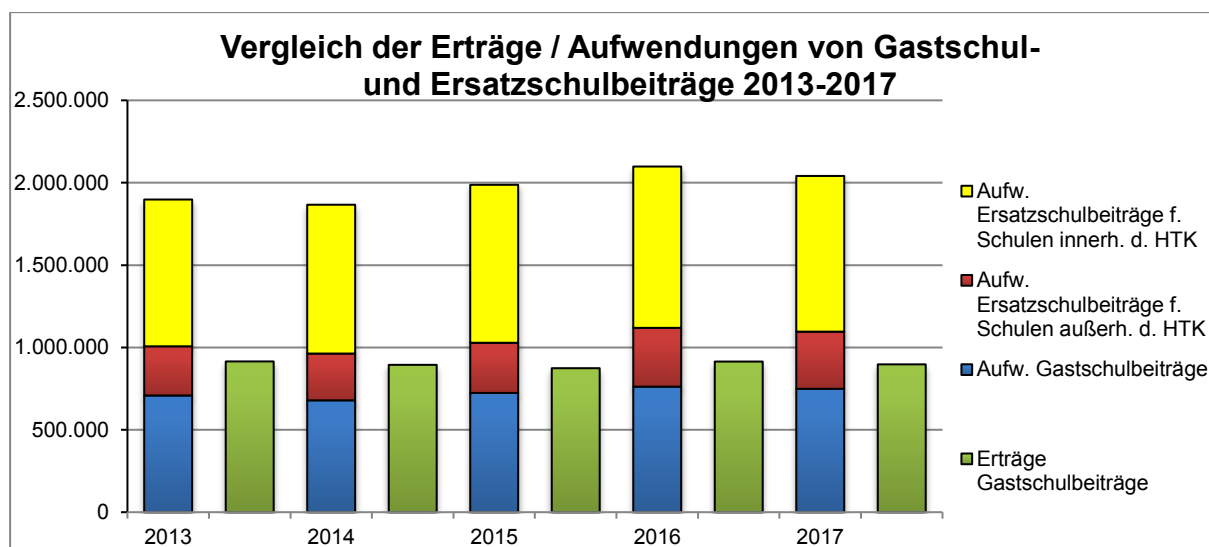
Einen großen Kostenfaktor für den Schulträger stellt der Bereich der Gast- und Ersatzschulbeiträge dar. Hier müssen jedoch beide Leistungen unterschieden werden.

Die **Gastschulbeiträge** werden nach § 163 Hessisches Schulgesetz erhoben. Hier werden für Schüler, die in den Bereichen anderer Schulträger öffentliche Schulen besuchen, Beiträge erhoben. Dies bedeutet, besucht ein Schüler aus dem Hochtaunuskreis eine Frankfurter Schule, muss der Hochtaunuskreis an Frankfurt einen Gastschulbeitrag bezahlen. Besucht jedoch ein Schüler aus dem Wetteraukreis eine Schule im Hochtaunuskreis, erhält der Hochtaunuskreis den Gastschulbeitrag.

Die Höhe der Gastschulbeiträge pro Schüler wird jährlich durch Erlass des Kultusministeriums festgesetzt.

Mit dem Ersatzschulfinanzierungsgesetz wird geregelt, wie Land und kommunale Schulträger die Privatschulen finanziell unterstützen. Für die Schulträger ist bestimmt, dass sie für jeden Schüler seines Schulträgerbezirks, der eine private Schule besucht, die als Ersatzschule anerkannt ist, einen **Ersatzschulbeitrag** zu entrichten hat. Die Beiträge sind per Gesetz mit festgelegten Prozentsätzen an die Gastschulbeiträge, die jährlich per Erlass des Kultusministeriums festgelegt werden, gekoppelt.

	2013 - € -	2014 - € -	2015 - € -	2016 - € -	2017 - € -	Gesamt - € -
Gastschulbeiträge						
Erträge	-915.150	-894.398	-874.083	-914.410	-897.395	-4.495.436
Aufwendungen	708.629	678.931	724.022	762.071	749.322	3.622.974
Saldo	-206.521	-215.467	-150.061	-152.339	-148.073	-872.462
Ersatzschulbeiträge						
Aufwendungen innerh. d. HTK	891.062	903.415	958.842	979.310	945.068	4.677.696
Aufwendungen außerh. d. HTK	298.263	284.106	304.404	356.890	346.664	1.590.326
Summe	1.189.324	1.187.521	1.263.246	1.336.200	1.291.731	6.268.022
Gesamtsumme	982.803	972.054	1.113.185	1.183.861	1.143.658	5.395.560



Aus der Gegenüberstellung ist zu lesen, dass der Hochtaunuskreis im Bereich der Gastschulbeiträge deutlich mehr Gelder einnimmt, als er ausgibt. Dies bedeutet, dass mehr kreisfremde Schülerinnen und Schüler öffentliche Schulen im Hochtaunuskreis besuchen, als Schüler/innen aus dem Hochtaunuskreis das Angebot benachbarter Schulträger in Anspruch nehmen.

Bei den Ersatzschulbeiträgen steigen die Aufwendungen kontinuierlich an. In den letzten Jahren ist die Anzahl der staatlich anerkannten Privatschulen rasant gestiegen. Das Angebot wird sehr stark angenommen. Da im Hessischen Schulgesetz die Wahlfreiheit des Schulangebots gesichert ist, hat der Schulträger wenige bis keine Möglichkeiten, diesem Trend offensiv zu begegnen. Bei den Ersatzschulen belaufen sich die Kosten, die der Hochtaunuskreis zu tragen hat, auf einen deutlich höheren Wert als durch Erträge die durch Gastschulbeiträge eingenommen werden können.

Im Folgenden werden die Erträge und Aufwendungen des Hochtaunuskreises im Bereich der Gastschulbeiträge für die Jahre 2013-2017 dargestellt.

Jahresvergleich Gastschulbeiträge Anzahl Schüler / Kosten 2013-2017

Gastschulbeiträge	2013		2014		2015		2016		2017		Anzahl Schüler Gesamt	Gesamt- betrag - € -
	Anz.*	Betrag - € -	Anz.*	Betrag - € -	Anz.*	Betrag - € -	Anz.*	Betrag - € -	Anz.*	Betrag - € -		
Kreis Bergstraße	5	1.857	5	1.245	5	1.315	20	5.837	20	5.540	55	15.794
Kreis Darmstadt-Dieburg	6	1.843	6	1.494	10	2.630	7	2.210	5	1.385	34	9.562
Kreis Fulda	3	753	5	1.245	5	1.315	3	837	2	554	18	4.704
Kreis Gießen	11	3.614	9	2.990	16	4.732	8	2.232	5	2.343	49	15.911
Kreis Groß-Gerau	7	2.094	9	2.575	7	2.103	9	2.768	12	3.587	44	13.127
Kreis Hersfeld-Rotenburg	2	839	1	583			1	279	3	831	7	2.532
Kreis Kassel	2	502	3	747	1	263	1	279	1	277	8	2.068
Kreis Offenbach	12	3.614	20	7.560	18	6.054	19	7.262	12	4.808	81	29.298
Kreis Waldeck-Frankenberg	6	1.506	8	2.241	8	2.104	6	1.674	6	1.662	34	9.187
Lahn-Dill-Kreis	91	42.255	8	35.508	66	30.766	53	26.657	52	27.305	270	162.491
Limburg-Weilburg	12	4.216	16	4.568	24	7.278	22	7.891	27	11.067	101	35.020
Main-Kinzig-Kreis	16	5.327	14	4.234	15	4.911	16	5.212	9	2.803	70	22.487
Main-Taunus-Kreis	748	374.187	772	380.185	770	388.132	764	406.463	746	398.837	3.800	1.947.804
Marburg-Biedenkopf	1	251	1	249	1	263	1	279	2	554	6	1.596
Odenwaldkreis	4	1.004	3	747	4	1.052	2	558	3	831	16	4.192
Rheingau-Taunus-Kreis	185	93.614	182	89.494	185	95.559	180	95.314	182	98.012	914	471.993
Schwalm-Eder-Kreis	6	2.008	6	1.494	7	1.841	6	1.674	5	1.385	30	8.402
SSA Darmstadt-Dieburg	30	9.867	30	10.544	30	8.948	41	14.103	42	13.226	173	56.688
Stadt Darmstadt	3	1.090	3	1.081	1	525	1	279	4	1.108	12	4.083
Stadt Frankfurt	370	182.447	342	168.246	310	148.400	307	161.575	304	157.523	1.633	818.191
Stadt Fulda	3	753	2	498	5	1.315	5	1.395	4	1.108	19	5.069
Stadt Gießen	6	1.506	8	2.490	5	1.315	7	2.210	8	2.479	34	10.000
Stadt Hanau	3	1.355	4	2.737	2	2.234	2	2.470	1	540	12	9.336
Stadt Kassel	7	1.757	9	2.241	10	2.630	10	2.790	7	1.939	43	11.357
Stadt Kelsterbach	2	1.032	2	998	2	1.050	1	536	2	1.080	9	4.696
Stadt Marburg	8	2.008	8	1.992	7	1.841	6	1.674	4	1.108	33	8.623
Stadt Offenbach	12	4.747	6	2.322	11	4.303	8	3.188	8	2.587	45	17.147
Stadt Rüsselsheim			1	499			0	0	0	0	1	499
Stadt Wiesbaden	21	5.801	22	5.978	15	4.297	17	5.000	18	5.775	93	26.851
Vogelsbergkreis	9	2.259	3	747	8	2.104	8	2.232	7	1.939	35	9.281
Werra-Meißner-Kreis	7	1.757	9	2.241	10	2.630	7	1.953	4	1.108	37	9.689
Wetteraukreis	370	159.287	368	154.625	339	142.173	340	147.579	326	144.094	1.743	747.758
Erträge	1.968	915.150	1.885	894.398	1.897	874.083	1.878	914.410	1.831	897.395	9.459	4.495.436
Johann-Peter-Schäfer-Schule	6	13.800	6	13.800	7	16.100	8	18.400	8	18.400	35	80.500
Kreis Bergstraße	2	502	1	249	1	615	1	653	0	0	5	2.019
Kreis Darmstadt-Dieburg	3	753	2	748	3	1.403	1	218	1	216	10	3.338
Kreis Fulda							1	653	0	0	1	653
Kreis Gießen	7	2.094	7	1.993	13	3.419	13	4.001	11	3.047	51	14.554
Kreis Groß-Gerau	10	3.057	8	1.992	8	1.930	9	2.267	4	864	39	10.110
Kreis Hersfeld-Rotenburg	3	753	2	498	3	789	5	1.395	11	3.047	24	6.482
Kreis Offenbach	19	8.193	13	5.545	15	6.539	16	7.538	10	5.353	73	33.168
Kreis Waldeck-Frankenberg	4	1.004	4	996	2	526	3	837	5	1.648	18	5.011
Lahn-Dill-Kreis	17	5.483	22	9.154	27	11.619	27	12.373	32	15.171	125	53.800
Limburg-Weilburg	169	83.948	149	71.751	149	73.447	169	88.079	159	83.986	795	401.211
Main-Kinzig-Kreis	17	4.267	17	4.483	18	4.734	12	3.348	12	3.324	76	20.156
Main-Taunus-Kreis	161	74.569	152	69.438	171	81.799	171	84.773	160	80.064	815	390.643
Marburg-Biedenkopf	1	251	2	498	1	263	5	1.395	4	1.108	13	3.515
Odenwaldkreis					1	615	1	653	0	0	2	1.268
Rheingau-Taunus-Kreis	5	2.791	6	2.439	5	2.955	8	4.730	12	7.607	36	20.522
Schwalm-Eder-Kreis	3	1.548	3	1.497	3	1.575	1	536	0	0	10	5.156
Stadt Darmstadt	14	3.724	11	2.739	14	4.034	19	6.423	19	6.376	77	23.296
Stadt Darmstadt Akademie Tonkunst.											0	0
Stadt Frankfurt	1.135	403.726	1.084	388.835	1.058	406.880	1.057	429.513	1.019	415.931	5.353	2.044.885
Stadt Fulda	2	839	1	583			0	0	0	0	3	1.422
Stadt Gießen	14	3.879	12	3.157	6	1.814	8	2.367	11	2.864	51	14.081
Stadt Hanau	1	251	1	249	1	263	6	1.613	3	770	12	3.146
Stadt Kassel					2	788	1	536	1	540	4	1.864
Stadt Kelsterbach					1	525	0	0	0	0	1	525
Stadt Marburg			1	249	1	263	2	815	3	1.357	7	2.684
Stadt Offenbach	28	8.947	22	7.207	29	11.971	26	12.373	33	13.781	138	54.279
Stadt Rüsselsheim							0	0	0	0	0	0
Stadt Wiesbaden	30	9.309	26	7.753	23	7.309	17	5.509	22	7.409	118	37.289
Verband-Berufsbild.Schulen MKK	10	2.792	7	1.743	5	1.315	0	0	9	3.606	31	9.456
Viktor-Frankl-Schule Frankfurt			3	5.369	3	5.369	4	7.158	4	7.158	14	25.053
Vogelsbergkreis	2	767			4	936	6	1.552	6	1.540	18	4.795
Werra-Meißner-Kreis	1	516	1	499	1	525	1	536	1	540	5	2.616
Wetteraukreis	161	70.866	176	75.467	172	73.702	152	61.827	140	63.615	801	345.477
Aufwendungen	1.825	708.629	1.739	678.931	1.747	724.022	1.750	762.071	1.700	749.322	8.761	3.622.974
Gesamt	143	206.521	146	215.467	150	150.061	128	152.339	131	148.073	698	872.462

*Anzahl der Schüler

Im Folgenden werden für die Jahre 2013-2017 die Aufwendungen für Ersatzschulbeiträge dargestellt:

Jahresvergleich Kosten/Schüler Ersatzschulbeiträge 2013-2017

Ersatzschulbeiträge	2013		2014		2015		2016		2017		Anzahl Schüler Gesamt	Gesamt-betrag - € -
	Anz.*	Betrag - € -	Anz.*	Betrag - € -	Anz.*	Betrag - € -	Anz.*	Betrag - € -	Anz.*	Betrag - € -		
accadis Bad Homburg	112	43.344	114	42.665	126	49.613	168	67.536	173	70.065	693	273.222
Albrecht-Strohschein-Schule	66	51.827	66	53.312	63	52.778	56	51.870	54	50.018	305	259.804
Bischof-Neumann-Schule	413	159.831	434	162.425	438	172.463	464	186.528	478	193.590	2.227	874.836
freie Waldorfschule Vordertaunus	267	102.942	258	96.557	259	101.981	270	108.540	272	110.160	1.326	520.180
Ketteler-La-Roche Schule	153	51.303	172	57.994	165	58.579	161	56.012	167	57.186	818	281.074
Main-Taunus Intern.School							85	34.170	95	38.475	180	72.645
Maria-Ward-Schule	331	128.097	358	134.927	405	161.966	417	171.144	421	173.259	1.932	769.393
Montessorischule Kronberg	70	27.090	71	26.572	79	31.106	71	28.542	58	23.490	349	136.800
Phorms Frankfurt	92	35.604	137	51.272	147	57.881	169	67.938			545	212.696
Rhein-Main Intern.Montessori Schule	200	77.400	174	65.120	142	55.913					516	198.432
St. Angela Schule	552	213.624	568	212.574	550	216.563	515	207.030	523	211.815	2.708	1.061.606
Urselbach Gymnasium									42	17.010	42	17.010
Privatschulen innerhalb des Hochtaunuskreises	2.256	891.062	2.352	903.415	2.374	958.842	2.376	979.310	2.283	945.068	11.641	4.677.696
Abendgymnasium Offenbach	6	2.322	3	1.123			1	402	1	405	11	4.252
Agnes-Neuhaus-Schule			1	808							1	808
aktive Schule Frankfurt			2	749	2	788	2	804	2	810	8	3.150
Alexander Puschkin Schule							1	402	2	810	3	1.212
Anna-Schmidt-Schule	101	39.087	93	34.805	77	30.319	73	29.346	75	30.375	419	163.932
Antoniushaus Hochheim	13	12.505	12	9.693	9	7.540	10	9.263	11	10.189	55	49.189
Bathildesheim e.V.	1	785									1	785
Begemann Schule Frankfurt	28	12.348	31	13.555	31	14.299	26	12.734	16	7.776	132	60.711
Bettina-von-Armin-Schule	4	5.468	1	808	1	838	1	926	1	926	8	8.966
Bildungszentrum Hermann-Hesse	4	3.141	4	3.231	7	5.864	4	3.705	5	4.631	24	20.573
Bischoff-Ketteler-Schule	1	785							1	926	2	1.712
blista	2	1.571	3	2.019	2	1.676	2	1.853	1	926	10	8.044
Campus am Park							1	490	1	486	2	976
CJD Jugenddorf	4	1.548	2	749	4	1.575	1	402	2	810	13	5.084
DAA Deutsche Angst.Akademie	9	3.302	2	583	1	154	2	327	2	972	16	5.338
Die Kinderzeit Schule	9	3.483	14	5.240	18	7.532	21	8.966	15	6.596	77	31.817
Elisabethenschule Hofheim	1	387	2	583							3	970
Elisabethenstift Darmstadt	1	441	2	749	1	154	1	164	1	162	6	1.669
Erasmusschule Frankfurt	8	3.096	7	2.620	5	1.969	3	1.206	6	2.430	29	11.321
Europäische Schule Rhein-Main							81	32.562	68	27.540	149	60.102
Ev.Fröbelseminar			1	146							1	146
EVIM	1	387	1	374	1	394					3	1.155
freie christliche Schule Frankfurt	2	774	3	1.123	1	394	2	804	3	1.215	11	4.310
freie Montessorischule Main-Taunus-Kreis	1	387									1	387
freie Schule Untertaunus							2	804	6	2.430	8	3.234
freie Waldorfschule Frankfurt	104	40.248	107	40.045			107	43.014	100	40.500	418	163.807
freie Waldorfschule Wetterau	30	11.610	32	11.976	28	11.025	4	1.608	27	10.935	121	47.154
freie Waldorfschule Wiesbaden	1	387	1	374							2	761
Hephata Diakonie Schwalmsstadt	1	147	1	146	1	154					3	446
Hermann-Lietz-Schule Hofbieber	9	3.483	9	3.368	7	2.756	7	2.814	9	3.645	41	16.067
Humboldtschule Wiesbaden	1	387	1	374							2	761
ifb Heidenheim	6	1.130	14	2.615	17	3.353	23	4.813	12	2.493	72	14.403
Institut Lauterbad Kassel	1	785	1	808	1	838	1	926			4	3.357
Institut Lucius Echzell	44	17.028	31	11.602	29	11.419	30	12.660	30	12.150	164	64.259
Intern. bilinguale Montessorischule Frankfurt							1	402	1	405	2	807
Jean-Paul-Schule Verein Kassel							1	926			1	926
Julie-Spannagel-Schule	1	785	1	808	1	838	1	926			4	3.357
Katharina die Große Schule Ffm					1	394					1	394
Kerstin-Heim Marburg	3	2.356	4	3.231	2	1.676	2	1.853	2	1.853	13	10.967
Landschulheim Burg Nordeck	4	1.548	4	1.497	2	788					10	3.833
Landschulheim Steinmühle	5	1.935	5	1.871	3	1.181	3	1.206	2	810	18	7.004
Laubach Kolleg			1	374	2	788	2	804	2	810	7	2.776
Lebensgemeinschaft Bingenheim	8	6.282	7	5.654	7	5.864	6	5.558	7	6.484	35	29.842
Lebenshilfe f.Menschen m. geistig.Behinderung Hes.	2	1.571	3	728	3	769	1	164	2	648	11	3.879
Lehrerkooperative e.V. Frankfurt					2	788	5	2.010	3	1.215	10	4.013
Marianne-Frostig-Schule	3	1.161	3	1.123	2	788	2	804	1	405	11	4.280
Marienschule Limburg	2	774	3	1.249	2	788	1	490	1	162	9	3.597
Marienschule Offenbach					2	788	2	804	2	810	6	2.402
Mediacampus Frankfurt	2	377	2	374	3	592	2	419	1	208	10	1.968
Metropolitan School Frankfurt	50	19.350	48	17.964	53	20.869	53	21.306	54	21.870	258	101.359
Michael-Schule	1	785	1	808	1	838	1	926	1	926	5	4.283
Montessori Campus Friedberg			11	4.117	10	3.938	10	4.020	9	3.645	40	15.719
Montessori Eco School					12	4.725	16	6.432	12	5.381	40	16.538
Montessori Sek.Wetterau GmbH	15	5.805	15	5.614	18	7.088	22	8.844	24	9.720	94	37.070
Montessori Zentrum Hofheim	19	8.150	20	8.352	20	8.763	18	8.285	22	8.910	99	42.459
Montessorischule Idstein	2	774	2	749	6	2.363	9	3.618	15	6.075	34	13.578
Mundanis Frankfurt	8	3.096	5	1.871					2	810	15	5.777
NRD Nieder-Ramstädter Diakonie											0	0
Obermayr Europa Schule							3	1.206	2	972	5	2.178
Obermayr Int.School	22	8.514	26	9.794	29	11.554	33	13.266	45	18.225	155	61.352
Odenwaldschule Heppenheim	6	2.322	4	1.560							10	3.882
Privatgym.Dr. Richter	108	41.796	98	36.677	106	41.738	102	41.004	97	39.285	511	200.499
Rackow Schule Frankfurt	37	15.615	50	20.666	55	24.626	57	26.600	51	23.814	250	111.320
Sankt-Lioba Schule Bad Nauheim	3	1.161	1	374	2	788	2	804	4	1.620	12	4.747
Schulzentrum Marienhöhe			2	749	5	1.969	3	1.206	2	810	12	4.733
Sophie-Scholl-Schule Wetterau	5	3.528	5	3.605	6	4.139	6	5.033	7	5.441	29	21.746
Sozialdienst.kath.Frauen	2	1.571									2	1.571
SRH Mundanis					5	1.969	9	4.408	10	4.536	24	10.913
St. Vincenzhaus s.o. / neu Vincenzstift Rüdesheim	1	785	3	2.423	3	2.137	4	3.705	4	3.265	15	12.315
Therapeutische Einrichtung Eppenhain	1	814	2	1.616	1	838					4	3.267
Theresienheim Oswald-Nell-Breuning-Schule							8	7.410	8	7.410	16	14.820
Waldorfschulverein	1	387			119	46.856	30	12.060			150	59.303
Privatschulen außerhalb des Hochtaunuskreises	704	298.263	707	284.106	726	304.404	821	356.890	790	346.664	3.748	1.590.326
Gesamtergebnis	2.960	1.189.324	3.059	1.187.521	3.100	1.263.246	3.197	1.336.200	3.073	1.291.731	15.389	6.268.022

*Anzahl Schüler

beschlossen am 17.12.2018

4.9 Organisationsstruktur

Größere Einsparpotenziale stecken in der Optimierung der Organisationsstruktur der Kreisverwaltung und der Verbesserung der Effizienz von Prozessen, die aber meist erst mittel- bis langfristig wirken können.

Der Fachbereich Verwaltungssteuerung, Organisation, Demografie und Statistik ist mit der systematischen Planung und Steuerung von Veränderungen z.B. von Organisationsstrukturen und Prozessen in der Verwaltung des Hochtaunuskreises beauftragt. Dabei reicht die Aufgabenstellung von der Eingliederung neuer kommunaler Aufgaben bis hin zur Schaffung neuer Organisationseinheiten.

Mit der systematischen Einführung von Prozessmanagement werden die Optimierung von Prozessen (Ablauforganisation), die Anpassung der Aufbauorganisation und die Einbindung von E-Government-Funktionalitäten verfolgt. Dabei steht die Vereinfachung und Abwicklung von Verwaltungsprozessen mit Hilfe moderner Informations- und Kommunikationstechniken im Vordergrund.

Im Hinblick auf die Konsolidierung des Haushalts des Hochtaunuskreises wird kontinuierlich geprüft, inwieweit eine Umstrukturierung der Aufbauorganisation der Kreisverwaltung und der Abläufe Synergieeffekte ergeben können. Einige Fachbereiche wurden deshalb in den letzten Jahren zu größeren Organisationseinheiten zusammengefasst und Arbeitsabläufe und Aufgaben umstrukturiert und neu zugeordnet. Ziel dieser Maßnahmen war und ist zum einen die Ausnutzung von Synergieeffekten und Optimierung von Arbeitsabläufen, zum anderen die längerfristige Anpassung des Stellenplans durch die Einsparung von Führungskräften. Zukünftig sind weitere Organisationsänderungen geplant.

5 Schlussbemerkungen

Die finanzielle Entwicklung des Hochtaunuskreises hat sich in den vergangenen Jahren stetig verbessert. Dies ist den steigenden Einnahmen aus der Kreisumlage und vor allem auch den kontinuierlichen Einsparungen im Haushalt des Hochtaunuskreises zu verdanken.

Mittels dieser Konsolidierungsbemühungen ist es dem Hochtaunuskreis gelungen im Jahre 2016 erstmals seit dem Haushaltsjahr 2009 wieder ein positives Haushaltsergebnis zu erwirtschaften. Im Jahr 2017 konnte das positiv geplante Jahresergebnis im Vollzug noch verbessert werden. Der Haushaltsplan 2018 bestätigt diesen positiven Entwicklungstrend. Der Hochtaunuskreis sieht für 2019 ebenfalls einen in Ergebnis- und Finanzhaushalt insgesamt ausgeglichenen Haushalt vor.

Wie auch in den vorherigen Jahren, seit dem Haushaltsjahr 2011, sind im Haushaltsjahr 2019 konkrete Maßnahmen zur weiteren Konsolidierung geplant sowie die Fortsetzung bestehender Einsparungen, welche unter Punkt 4 detailliert beschrieben werden.

Durch ein erhöhtes Fallzahlaufkommen in Bereichen, wie z.B. dem Produktbereich 05 Soziale Leistungen und 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe sind weiterhin steigende Kosten festzustellen. Trotz der finanziellen Übernahme eines Großteils der Kosten seitens des Bundes, entsteht ein hoher kommunaler Eigenanteil, den es aufzubringen gilt.

Obwohl der Haushaltsplan 2019 mit einem deutlich positiven Ergebnis abschließt, ist sich der Hochtaunuskreis bewusst, dass er weiter an den Konsolidierungsmaßnahmen festhalten muss. Auch nach der Ablösung der Kassenkredite durch die HESSENKASSE und dem teilweisen Ausgleich der Fehlbeträge werden die Konsolidierungsziele weiter intensiv verfolgt, zumal die Tilgung von jährlich knapp 6 Mio. € aus dem laufenden Ergebnis erwirtschaftet werden muss. Mit der Hessenkasse geht zudem die Verpflichtung einher, keine neuen Kassenkredite aufzunehmen. Mit diesem Schuldenschnitt bei den Kassenkrediten der Kommunen gelingt ein Neuanfang; ausgewogene Finanzströme werden so wieder möglich.

Der Hochtaunuskreis wird sich weiterhin seinen kommunalen als auch regionalen Aufgaben stellen. Um eine weitere erfolgreiche sowie nachhaltige Konsolidierung zu erreichen, wird der Hochtaunuskreis alle Möglichkeiten zur sparsamen und effizienten Haushaltsführung ausschöpfen und gleichzeitig seine Aufgaben als kommunaler Dienstleister für die Bürgerinnen und Bürger in seinen Aufgabengebieten vollumfänglich wahrnehmen.

Auflistung der freiwilligen Leistungen zum Haushalt 2019

Beschreibung der freiwilligen Leistung	Produkt Sachkonto	gepl. Kosten der freiwill. Leistungen 2019 -€-	vertragliche Bindung	vertragliche Laufzeit	Refinanzierung möglich / vorhanden	Art / Beschreibung der Refinanzierung	Refinanzierungsbetrag 2019 -€-	Netobelastung 2019 -€-	Beschreibung der freiwilligen Leistung
90.40 Fraktionszuschüsse	1.01.01.01 6780000	228.120	nein	keine	nein			228.120	Fraktionszuschüsse zu Finanzierung der Fraktionsarbeit.
90.10 Gästebewirtung (Repräsentation)	1.01.01.01 6862000	25.000	nein	keine	nein			25.000	Bewirtung anlässlich von Sitzungen und Veranstaltungen.
90.10 Gästebewirtung (Repräsentation)	1.01.01.01 6862001	15.000	nein	keine	nein			15.000	Gästebewirtung für übrige übergeordnete Kreisveranstaltungen und Tagungen.
10.20 Gästeparken	1.01.01.01 6862010	8.000	nein	keine	nein			8.000	Kostenloses Zurverfügungstellen von Parkplätzen in der Tiefgarage des Hochtaunuskreises beispielsweise bei Veranstaltungen.
90.10 Repräsentationen	1.01.01.01 6869000	25.000	nein	keine	nein			25.000	Repräsentationen, Ehrungen und Jubiläen des Hochtaunuskreises.
90.40 Beitrag Regionalversammlung	1.01.01.01 7123000	5.500	ja	unbefristet	nein			5.500	Beitrag Regionalversammlung Südhessen.
90.40 Integrationsförderung	1.01.01.01 7128000	50.000	nein	keine	nein			50.000	Die Mittel dienen zur Förderung ehrenamtlichen Engagements und der Vereinsarbeit im Bereich der Integrationsförderung.
90.40 Preis für Zivilcourage	1.01.01.01 7290001	0	nein	keine	nein			0	Ehrung besonderer Zivilcourage von ausgewählten Personen (Sachpreise). Kosten für Herstellung von Printprodukten und Catering durch TMS. Preisverleihung nur alle zwei Jahre.
10.10 Betriebsfest	1.01.01.03 6560000	12.500	nein	keine	nein			12.500	Im Rahmen des Betriebsausflugs fallen Kosten für das Busunternehmen, Stadtführungen und kleine Speisen an.
10.10 Amtliche Bekanntmachungen	1.01.01.03 6840000	60.000	nein	keine	nein			60.000	Kosten im Rahmen der amtlichen Bekanntmachungen entstehen durch Stellenausschreibungen und Traueranzeigen in der Presse.
10.10 Gästebewirtung (Repräsentation)	1.01.01.03 6862000	3.000	nein	keine	nein			3.000	Es handelt sich um Bewirtungskosten bei Terminen und Sitzungen, die von der Taunus-Menü-Service GmbH in Rechnung gestellt werden.
10.10 Aus- und Fortbildungen	1.01.01.03 6880000	400.000	nein	keine	nein			400.000	Auf Antrag der Mitarbeiter werden Fortbildungsmaßnahmen, die für die Arbeit erforderlich sind, genehmigt. Kosten für die Ausbildung verschiedener Ausbildungslehrgänge sind im Gesamtansatz auch enthalten.
10.10 Arbeitgeberbeitrag an KiT GmbH für Krippenplätze	1.01.01.03 7125000	65.000	ja	unbefristet	nein			65.000	Nach der zwischen dem Hochtaunuskreis und der KiT GmbH geschlossenen Kooperationsvereinbarung ist der HTK dazu verpflichtet, im ersten Quartal jeden Jahres seinen Arbeitgeberbeitrag für das Belegungsrecht von zehn Plätzen in der Kinderkrippe zu zahlen. Zudem werden Entgelte im Falle einer Nichtbelegung der zehn dem HTK zur Verfügung gestellten Krippenplätze in Rechnung gestellt.
10.30 Mitgliedsbeitrag	1.01.01.04 6910000	6.500	ja	unbefristet	nein			6.500	Mitgliedsbeitrag der KGSt aufgrund Satzung.
10.30 Mitgliedsbeitrag	1.01.01.04 6910000	130.500	ja	unbefristet	nein			130.500	Mitgliedsbeitrag des Hessischen Landkreistag aufgrund Satzung.
10.10 Behindertenbeauftragte	1.01.01.05 6131000	12.000	nein	keine	nein			12.000	Die Behindertenbeauftragte ist aufgrund des Kreistagsbeschlusses tätig und hat die Aufgabe, die Organisationen und Institutionen im Kreisgebiet, die sich mit behinderten Menschen befassen, zu beraten.

Auflistung der freiwilligen Leistungen zum Haushalt 2019

Beschreibung der freiwilligen Leistung	Produkt Sachkonto	gepl. Kosten der freiwilligen Leistungen 2019 -€-	vertragliche Bindung	vertragliche Laufzeit	Refinanzierung möglich / vorhanden	Art / Beschreibung der Refinanzierung	Refinanzierungsbetrag 2019 -€-	Netobelastung 2019 -€-	Beschreibung der freiwilligen Leistung
90.40 Ehrenamts-Card	1.01.01.05 6139000	400	nein	keine	nein			400	Kosten für die Personalisierung von E-Cards, Printprodukte.
90.12 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	1.01.01.05 6861003	5.000	nein	keine	nein			5.000	Europaarbeit auf kommunaler Ebene hat den Auftrag Europathemen transparent und zugänglich zu machen; dies gerade vor dem Hintergrund der aktuellen Krisen, die Europa zu bewältigen hat. Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit werden in Ansatz gebracht für die Bewerbung von Veranstaltungen, Publikationen und Anzeigensonderveröffentlichungen im Bereich Europa. Im Jahr der Europawahl 2019 in gesteigerter Form.
90.12 Mitgliedsbeiträge	1.01.01.05 6910000	7.350	nein	keine	nein			7.350	Es handelt sich um den Mitgliedsbeitrag zum Rat der Gemeinden Europas, zur Europa-Union Deutschland KV Hochtaunus e.V. sowie um den Jahresbeitrag an den Regionalverband FrankfurtRheinMain zur Finanzierung des Europabüros der Metropolregion FrankfurtRheinMain (KA-Beschluss vom 21.07.2015 2015/1113/KA).
90.12 Europa-Tag, EU-Förderseminare	1.01.01.05 6993000	25.000	nein	keine	ja	Landeszuschuss	1.000	24.000	Es handelt sich hierbei um Mittel, welche für das Europabüro gemäß Kreistagsbeschluss IX-KT-091 vom 25.06.2007 benötigt werden. Die Mittel werden für die Ausrichtung verschiedener Projekte, die im Rahmen einer aktiven Europaarbeit auf kommunaler Ebene notwendig sind, in Ansatz gebracht: hier der Europa-Tag des Hochtaunuskreises, Fördermittelseminare für die Vereine, NGOs, Zivilgesellschaft und sonstige Institutionen sowie weitere in Planung befindliche Veranstaltungen werden hierüber finanziert. Der Europa-Tag gilt als Großveranstaltung, für die Erstellung und Einhaltung eines umfangreichen Sicherheitskonzeptes gefordert wird. Hiermit ist u.a. eine erhebliche Kostensteigerung verbunden. Im Jahr der Europawahl 2019 wird mit einem noch höheren Besucheraufkommen gerechnet - dies vor dem Hintergrund des einzigartigen Austragungsortes, dem Freilichtmuseum Hessenpark, der an dem Veranstaltungstag frei zugänglich sein wird. Dies erfordert u.a. ein zusätzliches Verkehrs-, Park- und Einweisungskonzept nebst Personalkosten.
90.14 Behindertenbeauftragte	1.01.01.05 6993004	5.000	nein	keine	nein			5.000	Mittel zur Umsetzung Aktionsplan Inklusion 5000,- EUR.
90.80 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	1.01.01.06 6861010	43.110	nein	keine	nein			43.110	Pressemitteilungen, Pressekonferenzen, Layout Internet, Gestaltung Flyer, Broschüren und Druckerzeugnisse.
10.20 Zuschuss Betriebssportgruppe	1.01.01.08 6993000	5.000	nein	keine	nein			5.000	Zuschuss zum Betriebssport der Kreisverwaltung.
10.60 Mitgliedsbeiträge	1.01.01.14 6910000	1.500	ja	unbefristet	nein			1.500	Mitgliedsbeitrag beim DVPT e. V. (Deutscher Verband für Post-, Informationstechnologie und Telekommunikation)
10.60 Übrige betriebliche Aufwendungen	1.01.01.14 6993000	2.500	nein	keine	nein			2.500	Über dieses Konto werden Sachausgaben für den Besuch von Messen und Veranstaltungen abgewickelt (z. B. Busfahrten zur CeBIT).
50.90 Mitgliedsbeitrag	1.01.01.19 6910000	1.100	ja	1 Jahr fortlaufend	nein			1.100	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen. Der Hochtaunuskreis ist Mitglied des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge und nutzt die Dienstleistungen, die Fortbildungs- und Rechtsberatungsleistungen im Geschäftsbereich Soziales (Gesetzesentwürfe, Gesetzeskommentieren, Koop. mit Auslandssozialdiensten).
50.90 Benchmarking SGB XII	1.01.01.19 6993000	10.000	ja	31.03.2018	nein			10.000	Kennzahlenvergleich für wesentliche Eckdaten des SGB XII. i. V. mit HLT
50.90 Allgemeine Sozialzuschüsse	1.01.01.19 7127000	300	nein	keine	nein			300	Sozialverband Deutschland Interessenvertretung für Rentner, Patienten + gesetzlich Krankenversicherten sowie von pflegebedürftigen + behinderten Menschen.
50.90 Allgemeine Sozialzuschüsse	1.01.01.19 7127000	150	nein	keine	nein			150	Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge (VDK); Erfassung, Erhaltung und Pflege von Gräbern der deutschen Kriegstoten im Ausland. Betreuung Angehöriger, Beratung öffentlicher und privater Stellen, Unterstützung internationaler Zusammenarbeit, Förderung von Begegnungen junger Menschen an den Ruhestätten der Toten.
50.90 Allgemeine Sozialzuschüsse	1.01.01.19 7127000	600	nein	keine	nein			600	Verband der Kriegsbeschädigten (Vdk) Kreisverband Hochtaunus Sozialrechtsberater für berechnigte soziale Ansprüche, besonders für sozialen Interessen chronischer Kranker, Senioren, Hinterbliebene, Pflegebedürftige, Sozialhilfeempfänger, Behinderte.

Auflistung der freiwilligen Leistungen zum Haushalt 2019

Beschreibung der freiwilligen Leistung	Produkt Sachkonto	gepl. Kosten der freiwilligen Leistungen 2019 -€-	vertragliche Bindung	vertragliche Laufzeit	Refinanzierung möglich / vorhanden	Art / Beschreibung der Refinanzierung	Refinanzierungsbetrag 2019 -€-	Netobelastung 2019 -€-	Beschreibung der freiwilligen Leistung
50.90 Allgemeine Sozialzuschüsse	1.01.01.19 7127000	600	nein	keine	nein			600	Verband der Kriegsbeschädigten (VdK) Kreisverband Usingen-Land Sozialrechtsberater für berechnete soziale Ansprüche, besonders für sozialen Interessen chronischer Kranker, Senioren, Hinterbliebene, Pflegebedürftige, Sozialhilfeempfänger, Behinderte.
10.10.Hegegemeinschaft Reh-, Rotwild und Kreisjagdberater	1.02.02.01 6131000	5.000	nein	keine	nein			5.000	Der Aufwand wird für die Hegegemeinschaft Reh-, Rotwild und Kreisjagdberater benötigt.
90.40 Freiwilliger Polizeihelferdienst	1.02.02.01 6131010	7.000	ja	unbefristet	ja	Teilweise Erstattung durch Kommunen		7.000	Auf der Grundlage des Hessischen Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG) und des Hessischen Freiwilligen-Polizeidienst-Gesetzes (HFPD) wurde am 21.01.2004 mit dem Land Hessen ein Koordinationsvertrag über den Einsatz des freiwilligen Polizeidienstes im Kreisgebiet beschlossen. Nach diesem Vertrag können bis zu 20 freiwillige Polizeihelfer/innen nach Maßgabe einer Dienstvereinbarung der Polizei eingesetzt werden. Der Kreis ist verpflichtet, den Angehörigen des freiwilligen Polizeidienstes die Aufwandsentschädigung für Aus- und Fortbildung sowie Einsatz gemäß § 8 HFPD in Verbindung mit der Verordnung über die Aufwandsentschädigung für Angehörige des freiwilligen Polizeidienstes (AufwandsentschädigungsVO) vom 10.07.2000 zu bezahlen.
90.40 Aus- und Fortbildung der Freiwilligen Polizeihelfer	1.02.02.01 6880003	3.000	ja	unbefristet	nein			3.000	Übernahme der Kosten der Erstausbildung und Weiterbildungen der im Kreisgebiet eingesetzten Polizeihelferinnen und -helfer.
10.10 Bienen sachverständigen	1.02.02.04 6131000	400	nein	keine	nein			400	Der Aufwand wird für den Bienen sachverständigen benötigt.
10.20 Tierheim	1.02.02.04 6910000	80.000	ja	unbefristet	nein			80.000	Umlage an das Tierheim Hochtaunus in Oberursel. Die Mitgliederversammlung des Vereins Tierheim Hochtaunus beschließt jährlich den Haushaltsplan, aus dem sich die Umlage der Mitglieder errechnet.
60.40 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	1.02.02.05 6861000 vorher 1.13.02.01 6861000	200	nein	keine	nein	keine Refinanzierung		200	Kreisweite Informations- bzw. Fortbildungsveranstaltungen und Schriften zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie und zum vorsorgenden Bodenschutz
40.80 Mitgliedsbeitrag	1.02.02.06 6910000	80	ja	unbefristet	nein			80	Mitgliedsbeitrag an Verkehrswacht Oberaltaunus e.V.
40.70 Gästebewirtung (Repräsentation)	1.02.03.01 6862000	1.500	nein	keine	nein	keine Refinanzierung		1.500	Gästebewirtung für ehrenamtliche Funktionsträger der Feuerwehren und Hilfsorganisationen anlässlich Tagungen, Arbeitskreisen, Dienstbesprechungen und anderer Veranstaltungen repräsentativer Art Versorgung/Verpflegung von Einsatzleitung und Krisenstab bei Einsatzabwicklung von Großschadensereignissen.
40.70 Feuerwehr	1.02.03.01 6869000	4.500	nein	keine	nein	keine Refinanzierung		4.500	Ehrengabe des Landkreises bei Feuerwehrjubiläen gemäß Dienstanweisung Nr. 20a (Neufassung 7.6.2010 / Jubiläumsgaben des Hochtaunuskreises an Vereine) Dienstanweisung Nr. 20a (1.000 Euro) und Durchführung der Feuerwehrleistungsübungen
40.70 Feuerwehr	1.02.03.01 6869000	250	nein	keine	nein	keine Refinanzierung		250	Anerkennung besonderer Verdienste. Vereine oder Verbände sollen gemäß § 10 Abs. 1 HBKG von den Trägern des Brandschutzes zur Förderung des Feuerwehrgedankens finanziell unterstützt werden.
40.70 Feuerwehr	1.02.03.01 6869000	500	nein	keine	nein	keine Refinanzierung		500	Anerkennung Jugendfeuerwehrgruppen. Vereine oder Verbände sollen gemäß § 10 Abs. 1 HBKG von den Trägern des Brandschutzes zur Förderung des Feuerwehrgedankens finanziell unterstützt werden.
40.70 Feuerwehr	1.02.03.01 6869000	500	nein	keine	nein	keine Refinanzierung		500	Anerkennung Einsatzkräfte der frei. Feuerwehren und Hilfsorganisationen. Vereine oder Verbände sollen gemäß § 10 Abs. 1 HBKG von den Trägern des Brandschutzes zur Förderung des Feuerwehrgedankens finanziell unterstützt werden.
40.70 Feuerwehr	1.02.03.01 6869000	250	nein	keine	nein	keine Refinanzierung		250	Präsente Vereine oder Verbände sollen gem. § 10 Abs. 1 HBKG von den Trägern des Brandschutzes zur Förderung des Feuerwehrgedankens finanziell unterstützt werden.
40.70 Feuerwehr	1.02.03.01 6869000	2.000	nein	keine	nein	keine Refinanzierung		2.000	Ausrichtung einer Veranstaltung für Arbeitgeber zur Stärkung des Ehrenamtes.

Auflistung der freiwilligen Leistungen zum Haushalt 2019

Beschreibung der freiwilligen Leistung	Produkt Sachkonto	gepl. Kosten der freiwilligen Leistungen 2019 -€-	vertragliche Bindung	vertragliche Laufzeit	Refinanzierung möglich / vorhanden	Art / Beschreibung der Refinanzierung	Refinanzierungsbetrag 2019 -€-	Netobelastung 2019 -€-	Beschreibung der freiwilligen Leistung
40.70 Gästebewirtung (Repräsentation)	1.02.04.01 6862000	1.400	nein	keine	ja	Nach dem Hessischen Rettungsdienstgesetzes vom Dezember 2010 über die Rettungs-dienstgebühr refinanzierbar	1.400	0	Diverse Dienstbesprechungen und Tagungen der verschiedenen Arbeitsgruppen, die für die Schnittstellenoptimierung und den allgemeinen Dienstbetrieb veranstaltet werden. Diese Dienstbesprechungen sind essentieller Bestandteil der Arbeit, die sich aus der Trägerschaft des Rettungsdienstes ergeben. (Tagungen, Arbeitskreise, Dienstbesprechungen, Rettungsdienst-Workshop und andere Veranstaltungen repräsentativer Art wie Tagung der ärztlichen Leiter Rettungsdienst, AG Rettungsdienst des Hessischen Landkreistages und Dienstbesprechungen OLRD/LNA). Die Aufwendungen sind über die Rettungsdienstgebühr entsprechend den Vorgaben des Hessischen Rettungsdienstgesetzes von Dezember 2010 refinanzierbar.
40.70 Gästebewirtung (Repräsentation)	1.02.05.01 6862000	400	nein	keine	nein	keine Refinanzierung		400	Dienstbesprechung Führungsgruppe Technische Einsatzleitung und Jahrestagung der Einheitsführer im Katastrophenschutz.
40.00 Hessenweites Schülerticket	1.03.11.01 6179010	0	ja	unbefristet	nein	keine		0	Seit dem 1.8.2017 gibt es ein hessenweites Schülerticket, sodass keine freiwillige Leistung mehr besteht.
90.80 Heimatkundeheft	1.03.13.01 6011000	10.350	nein	keine	nein			10.350	Heimatkundeheft für alle 4. Klassen im Hochtaunuskreis.
90.80 Schulbroschüren	1.03.13.01 6861010	10.350	nein	keine	nein			10.350	Schulbroschüren für die weiterführenden Schulen (In der Version als e-Paper bestünde eine Druckkostenersparnis von rund 6.300,00 €).
40.00 Klimaprojekt für Schulen	1.03.13.01 6993000	10.000	nein	Schuljahr	nein	keine		10.000	Ausbildung von Schüler/innen zu Klimaexperten; Erstellung von Klima-Kisten für die Schulen; Information der SuS zu den Themen Klima und Klimawandel mit besonderem Augenmerk Verhaltensweisen im Alltag
40.00 Gedenkstätten	1.03.13.01 7128000	6.000	nein	keine	nein	keine		6.000	Zuschüsse für Fahrten zu Gedenkstätten der Gewaltherrschaft.
10.20 Zuschuss Maria-Ward	1.03.13.01 7128020	51.130	ja	unbefristet	nein			51.130	Die Stiftung "Maria-Ward-Schule" ist eine selbständige kirchliche Stiftung im Sinne der katholischen Kirche. Stiftungszweck ist die schulische Bildung und Erziehung junger Menschen auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes und Weltverständnisses. Die Schule wird in Bad Homburg als Real- und Berufsfachschule in freier Trägerschaft geführt. Der Hochtaunuskreis hat sich verpflichtet, einen jährlichen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 100.000 DM (51.129,19 Euro) zu zahlen. Der Vertrag verlängert sich um ein Jahr, wenn er nicht ein Jahr vor Vertragsende gekündigt wird.
20.00 Gästebewirtung (Repräsentation)	1.03.13.04 6862000	600	nein	keine	nein			600	Die Mittel werden für die Bewirtung im Rahmen einer jährlich großen Zahl mehrstündiger Planungsbesprechungen und Sitzungen mit Teilnehmerzahlen zwischen ca. 6-15 überwiegend externen Personen benötigt.
40.60 Kulturgüter	1.04.02.01 6100000	0	nein	keine	nein			0	Die hier erstmals im Haushalt 2017 veranschlagten Mittel werden ab dem Haushalt 2018 unter dem Produkt/Sachkonto 1.04.02.01/6810000 mit veranschlagt. Sie dienen der Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs.
40.60 Jahrbuch Hochtaunuskreis	1.04.02.01 6810000	13.000	nein	keine	teilweise	Verkaufserlöse aus dem Jahrbuch Hochtaunuskreis	3.000	10.000	Kosten für die Produktion des Jahrbuchs Hochtaunuskreis
40.60 Saalburgpreis	1.04.02.01 6861050	3.000	nein	keine	nein			3.000	Verleihung des durch den Hochtaunuskreis gestifteten Saalburgpreises
20.10 Außerschul. Schulraumnutzung - Musikschulen	1.04.05.01 6700000	468.000	nein	keine	nein	keine		468.000	Es handelt sich hierbei um Aufwendungen für die Anmietung von Schulräumlichkeiten außerhalb der regulären Schulzeiten für die Musikschulen im Hochtaunuskreis
40.60 Musikpflege	1.04.05.01 6861050 6869000	30.000	nein	keine	nein			30.000	Veranstaltungen der Musikpflege: Kreismusikfest, Konzert der Schulen, Musikfest Allegro!, Förderung von Einzelveranstaltungen

Auflistung der freiwilligen Leistungen zum Haushalt 2019

Beschreibung der freiwilligen Leistung	Produkt Sachkonto	gepl. Kosten der freiwilligen Leistungen 2019 -€-	vertragliche Bindung	vertragliche Laufzeit	Refinanzierung möglich / vorhanden	Art / Beschreibung der Refinanzierung	Refinanzierungsbetrag 2019 -€-	Nettobelastung 2019 -€-	Beschreibung der freiwilligen Leistung
40.60 Musikpflege	1.04.05.01 7127000	19.375	teilweise	unbefristet, Kündigungsmöglichkeit jeweils zum Jahresende	nein			19.375	9.375,- EUR Vereinszuschuss für den Sängerkreis Hochtaunus; 10.000,- EUR vertraglich festgelegter Finanzierungsanteil an der Chorakademie Hochtaunus.
40.60 Kulturarbeit	1.04.10.01 6179000	25.000	nein	keine	teilweise	in Einzelfällen teilweise Refinanzierung durch Teilnahmeentgelte bei Veranstaltungen, Erlöse aus dem Verkauf von Publikationen oder Zuschüsse		25.000	eigene kulturelle Projekte des Hochtaunuskreises sowie Förderung kultureller Vorhaben Dritter.
40.60 Ausstellungen	1.04.10.01 6861050	10.000	nein	keine	nein			10.000	Ausstellungen in der Taunus-Galerie, Aktivitäten der Kunstförderung.
40.60 Brauchtumspflege	1.04.10.01 6861050	3.000	nein	keine	nein			3.000	Närrisches Gipfeltreffen in den Oberurseler Werkstätten.
90.80 Jahresempfang	1.04.10.01 6869000	12.940	nein	keine	ja	Beteiligung TSK	10.000	2.940	Aufwendungen zur Durchführung der Veranstaltung - Jahresempfang des Hochtaunuskreises.
40.60 Mitgliedsbeiträge	1.04.10.01 6910000	1.900	ja	unbefristet, Kündigungsmöglichkeit zum Jahresende	nein			1.900	Mitgliedsbeiträge für Fritz-Bauer-Institut, Hessischer Heimatbund, Hessische Vereinigung für Volkskunde, Historischer Verein für Hessen, Historischer Verein Rhein-Main-Taunus, Hugenotten- und Waldenserpfad, Kulturinitiative RheinMain, Verein für Nassauische Altertumskunde und Geschichtsforschung, Verband deutscher Archivarinnen und Archivare, Verband hessischer Kommunalarchivarinnen und -archivare.
40.60 Kulturfonds und KulturRegion	1.04.10.01 7127000	382.000	ja	unbefristet, Kündigungsmöglichkeit zum Jahresende	nein			382.000	Gesellschafterzuschüsse für die KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH und die Kulturfonds Frankfurt RheinMain gGmbH.
40.60 Limeserlebnispfad	1.04.10.01 7127000	25.000	ja	unbefristet, Kündigungsmöglichkeit zum Jahresende	nein			25.000	Gesellschafterzuschuss für die Limeserlebnispfad Hochtaunus gGmbH.
40.60 Kunst aus Schulen	1.04.10.01 7128000	7.000	nein	keine	nein			7.000	Ausstellung "Kunst aus Schulen", Förderung kultureller Bildung an Schulen im Hochtaunuskreis.
90.11 Partnerschaft Gilboa	1.04.10.02 6869000	30.000	nein	keine	Ja	Teilnehmerbeiträge und teilweise Förderung der Jugendseminare durch den RP.	5.000	25.000	Im Jahr 1990 wurde die Partnerschaftsurkunde mit dem Distrikt Gilboa / Israel unterzeichnet. Seitdem finden regelmäßige Jugendaustausche und Delegationsbesuche statt.
50.90 Weihnachtsbeihilfe	1.05.01.01 7299020	1.200	nein	keine	nein			1.200	Sonstige soziale Aufwendungen, Weihnachtsbeihilfe gemäß Kreistagsbeschluss.
50.40 Altenhilfeplanung	1.05.01.05 6993000	3.500	nein	keine	nein			3.500	Kosten für Planung und Durchführung von konzeptioneller Arbeit; Fertigung von Broschüren, etc., Durchführung von Veranstaltungen, Seminare etc., Aufwendungen für Zeitschriften, Fachliteratur.
50.90 Zuschüsse im Rahmen der Altenhilfe	1.05.01.05 7127000	4.950	nein	keine	nein			4.950	Der Hochtaunuskreis gewährt im Rahmen der Altenhilfe Zuschüsse an Träger für die Durchführung von Seniorenveranstaltungen.

Auflistung der freiwilligen Leistungen zum Haushalt 2019

Beschreibung der freiwilligen Leistung	Produkt Sachkonto	gepl. Kosten der freiwilligen Leistungen 2019 -€-	vertragliche Bindung	vertragliche Laufzeit	Refinanzierung möglich / vorhanden	Art / Beschreibung der Refinanzierung	Refinanzierungsbetrag 2019 -€-	Netobelastung 2019 -€-	Beschreibung der freiwilligen Leistung
10.10 Ombudsmann	1.05.02.03 6131000	11.000	nein	keine	nein			11.000	Der Ombudsmann ist aufgrund des Kreistagsbeschlusses tätig und hat die Aufgabe, Hilfeempfänger und Antragsteller für Leistungen nach dem SGB über Rechte und Pflichten zu beraten.
80.90 Benchlearning SGB II	1.05.02.03 6993000	4.300	ja	31.12.2018	ja	Erstattung über Sachkostenpauschale zu Verwaltungskosten SGB II durch den Bund		4.300	Kennzahlenvergleich für wesentliche Eckdaten des SGB II, Austausch mit anderen SGB II Trägern deutschlandweit; Schwerpunkt-Analysen mit praxisbezogenen Lösungs-, bzw. best-practis-Ansätzen; Sinnvolle Ergänzung zu dem Austausch mit hessischen Trägern SGB II des HLT. KA-Beschluss vom 17.04.12.
80.90 Gästebewirtung (Repräsentation)	1.05.02.03 6993000	7.700	nein	keine	ja	Gegenrechnung von Fahrtkosten und Tagegeld für die Teilnahme an Sitzungen und Schulungen außerhalb		7.700	Bedarf an Bewirtungskosten für die Durchführung von hausinternen Schulungen und Sitzungen von verschiedenen Arbeitskreisen und SGB II Leiter Sitzungen, die im Wechsel bei den SGB II Trägern in Hessen vor Ort stattfinden.
80.00 Weihnachtbeihilfe	1.05.02.03 7299020	96.000	nein	keine	nein			96.000	Sonstige soziale Aufwendungen. Die Weihnachtsbeihilfe wird gemäß Kreistagsbeschluss an Kinder und Jugendliche gezahlt, die im laufenden Bezug von Grundsicherungsleistungen nach dem SGB II stehen. Für diese freiwillige Leistung des HTK gibt es keine Refinanzierungsmöglichkeit.
80.10 Stg. Soziale Aufwendungen Sportprojekte SGB II	1.05.02.03 7299040	0	nein	keine	nein			0	Um die Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit der SGB II-Bezieher zu erhalten bzw. wieder herzustellen, wurde eine Maßnahme entwickelt, die es den Klienten ermöglicht am sportlichen und sozialen Leben in den Sportvereinen teilzunehmen. Die Vereine sollen daher für jeden Teilnehmer im Projekt eine freiwillige Zuwendung aus Kreismitteln erhalten, die für die intensive Betreuung, anteiligen Mitgliedsbeitrag und damit verbundenen Versicherungsschutz genutzt wird. Eine Finanzierung über die Eingliederungsmittel des SGB II ist hier nicht möglich, da es sich nicht um eine Maßnahme im Sinne des § 45 SGB III handelt. Das Projekt ist in 2017 ausgelaufen.
40.90 Weihnachtsbeihilfen	1.05.03.01 7299020	19.140	nein	keine	nein			19.140	Sonstige soziale Aufwendungen. Die Weihnachtsbeihilfe wird gemäß Kreistagsbeschluss an Kinder und Jugendliche gezahlt, die im laufenden Bezug von Leistungen nach dem SGB XII/AsylbLG stehen.
50.90 Zuschuss soz. Hilfsorganisationen	1.05.06.01 7127000	1.220.830	Ja/nein	keine/ Zuw.vertrag bis 31.12.2018	ja/nein	HSMI 560.000 + 129.376 LWV 280.510	969.886	250.944	Im Rahmen der Neustrukturierung und Kommunalisierung der Förderung sozialer Hilfen in Hessen wurden die bisherigen Zuwendungen an einzelnen Maßnahmeträger durch das Land Hessen und dem LWV ab 2006 den Kommunen in Form eines Gesamtbudgets zur Verfügung gestellt. Zusätzlich wird bei dem Mittelbedarf die bisherige Förderung auf kommunaler Seite miteinbezogen. Ab 2015 hat das Land das örtliche Budget um rund 280.000 Euro erhöht, so dass die zusätzlichen Mittel eingestellt werden. Mit allen Empfängern der Zuschüsse des Landes sind entsprechende Zuwendungsverträge zu schließen. Neben den kommunalisierten Landesmitteln werden aus dem Produktsachkonto andere Träger vom Kreis bezuschusst. Empfänger der Zuschüsse sind u.a.: die Frauenhäuser Oberursel und Bad Homburg, die Lebenshilfe, der IB Oberursel, die Mütterzentren, der Verein zur Förderung Behinderter Taunus eV., die Jugendhilfe Usinger Land, der Caritasverband, das Diakonische Werk, Pro Familia und weitere Soziale Hilfsorganisationen und Selbsthilfegruppen. Korrespondierende Ertragskonten: 1.05.06.01.5421000, 1.05.06.01.5423000. Das Land erhöht die kommunalisierten Mittel im Jahr 2018 um 68.184 Euro und im Jahr 2019 um 129.376 Euro. Diese Mittel sind entsprechend weiterzugeben.
50.10 Fachstelle Demenz Öffentlichkeitsarbeit	1.05.08.01 versch. 6861020 6200000	38.733	ja	unbefristet	ja	Die Stadt Bad Homburg beteiligt sich mit einem Betrag von 22.000 €/Jahr bezogen auf eine Ganztagsstelle	17.000	21.733	Öffentlichkeitsarbeit, Erstellung von Broschüren, Schulungen für Multiplikatoren und Durchführung von Seminaren. Die Stadt Bad Homburg beteiligt sich finanziell an der gemeinsamen Fachstelle mit jährlich 22.000 Euro bezogen auf eine Ganztagsstelle. Ab 2019 soll die Beteiligung 24.000 Euro betragen Die Fachstelle Demenz arbeitet mit 30 Stunden in der Woche. Im Vertrag mit der Stadt Bad Homburg ist die Öffentlichkeitsarbeit festgeschrieben. Öffentlichkeitsarbeit und Schulungen sind notwendig, damit das gesellschaftliche Umfeld sich auf die wachsende Anzahl Betroffener einstellen und der Betroffene selbst länger in seinem sozialen Umfeld verbleiben kann. Eine Früherkennung kann den Krankheitsverlauf positiv beeinflussen und dadurch einen längeren Verbleib des Erkrankten in der häuslichen Umgebung ermöglichen und damit öffentliche Ausgaben (Heimpflege) vermeiden. Nach den Erfahrungen der letzten beiden Jahre ist ein Ansatz von 3.500 Euro für Öffentlichkeitsarbeit ausreichend. Zusätzlich trägt der Hochtaunuskreis die Personalkosten.
50.90 Kommunalisierung sozialer Hilfen	1.05.08.01 7127000	62.309	ja	Zuw.vertrag bis 31.12.2018	ja	HMSI 27.304	27.304	35.005	Dem Verein zur Betreuung Volljähriger und dem Betreuungsverein Lebenshilfe Hochtaunus werden Kreiszuschüsse sowie im Rahmen der Neustrukturierung und Kommunalisierung der Förderung sozialer Hilfen in Hessen zusätzlich Landesmittel aus dem verfügbaren Gesamtbudget gewährt. Die Förderung von Betreuungsvereinen ist eine Pflichtaufgabe des Kreises nach § 6 Abs. 1 Betreuungsbehördengesetz.

Auflistung der freiwilligen Leistungen zum Haushalt 2019

Beschreibung der freiwilligen Leistung	Produkt Sachkonto	gepl. Kosten der freiwill. Leistungen 2019 -€-	vertragliche Bindung	vertragliche Laufzeit	Refinanzierung möglich / vorhanden	Art / Beschreibung der Refinanzierung	Refinanzierungsbetrag 2019 -€-	Netobelastung 2019 -€-	Beschreibung der freiwilligen Leistung
10.10 Sachbearbeitung Modellregion Integration	1.05.10.05 6200000, 6400000, 6470000	111.263	ja	befristet	ja	Eine Refinanzierung erfolgt durch einen Landeszuschuss	100.000	11.263	Budget des Hochtaunuskreises als Modellstandort für das Landesprojekt "Modellregion Integration". Das Land beteiligt sich mit 100.000 Euro an den Personalkosten.
40.20 Sprachförderung	1.05.10.05 7122000	0	nein	keine	nein			0	Budget für u.a. "Mama lernt Deutsch und Papa auch"
40.20 Modellregion und Sprachförderung	1.05.10.05 7128000 vorher: 1.06.03.01.01 7128000	80.000	Ja/nein	31.12.2021/keine	ja/nein	Land Hessen beteiligt sich an den Personalkosten.		80.000	Budget des Hochtaunuskreises für das Landesprogramm "WIR-Wegweisende Integrationsansätze realisieren". Aus den Mitteln werden einzelne Projekte von Trägern gefördert. Das Land beteiligt sich mit jeweils 50.000 Euro an den Personalkosten der WIR-Koordinatorin und der WIR-Fallmanagerin. Budget für u.a. "Mama lernt Deutsch und Papa auch"
40.20 Integrationspreis	1.05.10.05 7290000 vorher: 1.01.01.01	1.900	nein	keine	nein			1.900	Der Integrationspreis wird alle zwei Jahre verliehen. Die nächste Verleihung ist im Jahr 2019 geplant.
50.10 Zuschuss Jugendherbergsverband	1.06.02.01 7127000	450	nein	keine	nein			450	Zuschüsse an Jugendherbergsverband in Höhe von 450 Euro für Schulen und Jugendarbeit im Kreis.
50.10 Zuschuss Kreisjugendring	1.06.02.01 7127000	16.500	ja	zunächst bis 31.01.19	nein			16.500	Zuschüsse an den Kreisjugendring in Höhe von 1.500 Euro. Hinzu kommt eine Beteiligung des Hochtaunuskreises an dem Aufbau einer Anlaufstelle für die Jugend- und Jugendverbandsarbeit in Höhe von 8.750 €. Jugendverbandsarbeit ist eine wichtige Säule der gesetzlich vorgeschriebenen Jugendarbeit und übernimmt Aufgaben in der Prävention und im Jugendschutz. Weitere 6.250 € sind einmalig für einen "Ehrensamstag" in 2019 mit öffentlicher Wirkung für das Ehrenamt in der Jugendarbeit vorgesehen. Der geplante Ehrensamstag 2018 konnte aus terminlichen Gründen nicht stattfinden.
50.10 Zuschuss politische Jugendverbände	1.06.02.01 7127000	3.000	nein	keine	nein			3.000	Zuschüsse an politische Jugendverbände in Höhe von 3.000 Euro gemäß KA-Beschluss vom 14.06.1988.
50.10 Zuschuss selbstverwaltete Jugendeinrichtungen	1.06.02.01 7127000	34.000	nein	keine	nein			34.000	Zuschüsse an selbstverwaltete Jugendzentren, die Aufgaben der außerschulischen Jugendarbeit wahrnehmen, in Höhe von 34.000 Euro. Die Gewährung von Zuschüssen stellt per se keine gesetzliche Pflichtaufgabe dar. Im Hochtaunuskreis baut die Aufgabenwahrnehmung nach § 11 – 13 i.V. mit § 74 SGB VIII ganz stark auf der Unterstützung ehrenamtlicher und damit kostengünstiger Strukturen auf. Somit sind diese geleisteten Zuschüsse als Teil der Aufgabenwahrnehmung der Jugendhilfe anzusehen.
50.10 Zuschuss für Seminare	1.06.02.01 7250000	10.000	nein	keine	nein			10.000	Förderleistungen an freie Träger und Jugendverbände für die Durchführung von Seminaren in der Jugendarbeit. Hierzu besteht eine Kreisrichtlinie. Die Gewährung von Zuschüssen stellt per se keine gesetzliche Pflichtaufgabe dar. Im Hochtaunuskreis baut die Aufgabenwahrnehmung nach § 11 – 13 i.V. mit § 74 SGB VIII ganz stark auf der Unterstützung ehrenamtlicher und damit kostengünstiger Strukturen auf. Somit sind diese geleisteten Zuschüsse als Teil der Aufgabenwahrnehmung der Jugendhilfe anzusehen.
50.10 Zuschuss für Fahrten und Lager	1.06.02.01 7250000	21.000	nein	keine	nein			21.000	Förderleistungen an freie Träger und Jugendverbände für die Durchführung von Fahrten und Lagern in der Jugendarbeit. Hierzu besteht eine Kreisrichtlinie. Die Gewährung von Zuschüssen stellt per se keine gesetzliche Pflichtaufgabe dar. Im Hochtaunuskreis baut die Aufgabenwahrnehmung nach § 11 bis 13 i.V.m. § 74 SGB VIII ganz stark auf der Unterstützung ehrenamtlicher und damit kostengünstiger Strukturen auf. Somit sind diese geleisteten Zuschüsse als Teil der Aufgabenwahrnehmung der Jugendhilfe anzusehen.
50.10 Zuschuss für Kinder- und Jugendberholung	1.06.02.01 7250000	15.000	nein	keine	nein			15.000	Der Teilnehmerbeitrag kann nach § 90, Abs. 2 SGB VIII ganz oder teilweise vom Träger der öffentlichen Jugendhilfe übernommen werden. Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2004 wurde der individuellen, bedarfsorientierten Förderung der Teilnahme von Kindern einkommensschwacher Eltern an Ferienfreizeitmaßnahmen der Vorzug vor der Freizeitmaßnahmenförderung der Jugendverbände gegeben und seitdem entsprechend in der Mittelverteilung berücksichtigt.
50.10 Förderung der Jugendarbeit	1.06.02.01 7250000	4.000	nein	keine	ja	Einnahmen aus der jährlichen Jugendsammelwoche	4.000	0	Kreisanteil an der Jugendsammelwoche zur Förderung der Jugendarbeit.

Auflistung der freiwilligen Leistungen zum Haushalt 2019

Beschreibung der freiwilligen Leistung	Produkt Sachkonto	gepl. Kosten der freiwilligen Leistungen 2019 -€-	vertragliche Bindung	vertragliche Laufzeit	Refinanzierung möglich / vorhanden	Art / Beschreibung der Refinanzierung	Refinanzierungsbetrag 2019 -€-	Netobelastung 2019 -€-	Beschreibung der freiwilligen Leistung
50.10 Jugendbildungswerk	1.06.02.02 6179000	15.000	nein	keine	ja			15.000	Die Mittel von 15.000,-€ sind für Aufwendungen wie Miet- und Leihgebühren, Druckarbeiten, Haus- und Verpflegungskosten, Honorare für Referenten, Reisebusse etc. für die Durchführung von Jugendbildungsmaßnahmen. Das Land Hessen fördert die Arbeit des Jugendbildungswerks durch eine pauschalierte Anteilsfinanzierung der Personalkosten nach den Grundsätzen zur Förderung der kommunalen Jugendbildungswerke ab dem 01.08.2008 für die Träger gem. §36 Abs.1 Ziffer 1 und § 41 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB). (siehe Konto 1.06.02.02/6993003)
50.10 Jugendliteraturwettbewerb	1.06.02.02 6993002	0	nein	keine	ja			0	Ausgaben im Rahmen des Jugendliteraturwettbewerbs.
50.10 Jugendbildungswerk	1.06.02.02 6993003 + KG 62-64	135.843	nein	keine	ja	Das Land beteiligt sich an den Personalkosten mit einem jährlichen Zuschuss	45.000	90.843	Die Mittel in Höhe von 12.000,- € sind für Aufwendungen wie Materialkosten, Ersatzanschaffungen, Kosten für Bereitstellung von einem Internetzugang, Verpflegungskosten etc. und zur Durchführung von Jugendbildungsmaßnahmen. Das Land Hessen fördert die Arbeit des Jugendbildungswerks durch eine pauschalierte Anteilsfinanzierung der Personalkosten nach den Grundsätzen zur Förderung der kommunalen Jugendbildungswerke ab dem 1.8.2008 für die Träger gem. §36 Abs.1 Ziffer 1 und § 41 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB). Bei den dargestellten Zahlen handelt es sich um die Gesamtsummen für der Haushaltstellen 1.06.02.02./ 6993003 sowie der Kontengruppen 62-64.
50.10 Jugendschutz	1.06.03.01 6880030	500	nein	keine	nein			500	Honorare und Aufwandsentschädigungen zur Durchführung von präventiven Maßnahmen im Jugendschutz nach § 14 SGB VIII. 4.500,- € werden zukünftig im Rahmen der Jugendbildungsarbeit verwendet und sind im Produkt 1.06.02.02 in den Konten 61790202 und 6993003 berücksichtigt. Bei den 500,-€ handelt es sich um Sachmittel.
50.10 Fort- und Weiterbildung Kindertagesstätten	1.06.03.01 6880030	4.500	nein	keine	nein			4.500	Honorare und Aufwandsentschädigungen für die Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen für Fachkräfte von 116 Kindertageseinrichtungen gemäß § 22a SGB VIII.
50.10 Präventivmaßnahmen	1.06.03.01 6880030	4.000	nein	keine	nein			4.000	Das Konto beinhaltet Sach- und Materialkosten zur Durchführung von präventiven Maßnahmen im Jugendschutz sowie für die Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen für Fachkräfte der Kindertagesstätten gemäß § 22a Abs. 5 SGB VIII.
50.10 HaLT	1.06.03.01 7250070	33.000	ja	unbefristet	ja	Die Stadt Bad Homburg beteiligt sich mit einem Betrag von 14.500 €/Jahr. Eine weitere Kostenbeteiligung ist durch das Land im Rahmen der Kommunalisierung vorgesehen.	14.500	18.500	Aufwendungen für das Suchtpräventionsprojekt "Hart am Limit-HaLT". Im reaktiven Bereich werden Jugendliche und deren Eltern nach stationär behandelter Alkoholvergiftung noch im Krankenhaus beraten. Nach Krankenhausaufenthalt werden Einzelgespräche, Risikoabschätzung und soziale Gruppenarbeit angeboten. Für den reaktiven Teil wurde der Verein Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. mit Sitz in Bad Homburg (Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe) vom Hochtaunuskreis zur Durchführung vertraglich beauftragt. Im proaktiven Teil werden im Netzwerk von Polizei, Ordnungsbehörden, Schul- und Jugendamt usw. Maßnahmen ergriffen, um komatöses Rauschtrinken von Jugendlichen möglichst zu verhindern. Die Projektkoordination und die Zuständigkeit für den proaktiven Teil liegt beim Hochtaunuskreis (vgl. 5421010). Im Rahmen des proaktiven Teils sind auch Mittel für die Schulung von Vereinen vorgesehen.
50.90 Vorbeugende Erziehungs- u. Freizeittherapie	1.06.03.03 7127000	19.800	ja	keine/unbefristet	nein			19.800	Zuschüsse an den Verein zur Betreuung ausländischer Kinder in Oberursel und den internationalen Bund für Sozialarbeit in Oberursel-Bommersheim.
50.90 Förderung Familienbildungsstätten	1.06.03.03 7128000	3.000	nein	keine	nein			3.000	Zuschüsse an evangelische und katholische Familienbildungsstätten im Hochtaunuskreis.
50.70 Spendentopf	1.06.03.03 7250040	12.000	nein	keine	ja	Zweckgebundene Erträge	12.000	0	Einmalige Beihilfen für besonderen Hilfebedarf. Es handelt sich um Ausgaben aus zweckgebundenen Erträgen, wie z.B. Bußgeldzahlungen.
50.70 Spendentopf	1.06.03.03 7250041	500	nein	keine	ja	Zweckgebundene Erträge	500	0	Einmalige Beihilfen für besondere Notlagen. Es handelt sich um Ausgaben aus zweckgebundenen Erträgen, wie z.B. Bußgeldzahlungen.
50.70 Andere sonstige Leistungen (Mündelgelder)	1.06.03.05 6179000	1.000	nein	keine	nein			1.000	Aufgrund des im Juli 2011 in Kraft getretenen neuen Vormundschaftsgesetzes sind Vormünder verpflichtet, sich regelmäßig mit ihren Mündeln zu treffen. Dieses Kto. beinhaltet Mittel, um Mündel zu Gesprächen außerhalb von Einrichtungen z. B. in ein Café einladen zu können und für kleine Geburtstagsgeschenke (gesetzliche Leistung).
50.70 Mitgliedsbeitrag	1.06.03.05 6910000	3.500	ja	1 Jahr fortlaufend	nein			3.500	Beiträge z.B. an das Deutsche Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e.V. - Erstellung von Gutachten etc.

Auflistung der freiwilligen Leistungen zum Haushalt 2019

Beschreibung der freiwilligen Leistung	Produkt Sachkonto	gepl. Kosten der freiwilligen Leistungen 2019 -€-	vertragliche Bindung	vertragliche Laufzeit	Refinanzierung möglich / vorhanden	Art / Beschreibung der Refinanzierung	Refinanzierungsbetrag 2019 -€-	Netobelastung 2019 -€-	Beschreibung der freiwilligen Leistung
50.70 Andere sonstige Leistungen (Mündelgelder)	1.06.03.06 6179000	500	nein	keine	ja		500	0	Aufgrund des im Juli 2011 in Kraft getretenen neuen Vormundschaftsgesetzes sind Vormünder verpflichtet, sich regelmäßig mit ihren Mündeln zu treffen. Dieses Kto. beinhaltet Mittel, um Mündel zu Gesprächen außerhalb von Einrichtungen z. B. in ein Café einladen zu können und für kleine Geburtstagsgeschenke (gesetzliche Leistung).
50.70 Erziehungsberatung	1.06.06.01 6089000	2.300	nein	keine	nein			2.300	Die Mittel sind zur Ergänzung bzw. Erstbeschaffung von diagnostischen und therapeutischen Materialien, wie z.B. Testbögen usw. erforderlich.
50.90 Kommunalisierung sozialer Hilfen	1.06.06.01 7127000	788.380	ja	Zuw.vertrag bis 31.12.2018	ja	HMSI 182.000 Kommunen 97.500	279.500	508.880	Im Rahmen der Kommunalisierung Sozialer Hilfen werden hier das Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe Hochtaunus einschließlich der Präventionsfachstelle aus Mitteln des Hochtaunuskreises und des Landes finanziert. Träger ist der Verein Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. Frankfurt. Gleichzeitig wird aus Mitteln des Landes die Einrichtung für suchtabhängige Frauen (Calla) in Königstein unterstützt. Korrespondierendes Ertragskonto 1.06.06.01_5421000 und 1.06.06.01_5422000 mit voraussichtlich 97.500 EUR der Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises
90.70 Zuschuss Kinderklinik	1.07.01.01 7125003	200.000	nein	keine	nein			200.000	Die Mittel in Höhe von 200.000 EUR werden zur anteiligen Finanzierung eines pädiatrischen Angebots an den Hochtaunus-Kliniken benötigt, mit dessen Inbetriebnahme nicht vor Mitte 2019 zu rechnen ist. Die Haushaltsmittel stehen unter dem Vorbehalt der Vorlage eines durch den Kreistag zu beschließenden Konzeptes über die Ausgestaltung und Finanzierung eines pädiatrischen Angebots. An der Finanzierung ist die Stadt Bad Homburg und der Förderverein Kinderklinik Bad Homburg e.V. beteiligt, wobei der Finanzierungsanteil des Hochtaunuskreises auf maximal ein Drittel begrenzt ist.
60.50 Sprachscreening KiSS	1.07.03.01 6100000	9.000	ja	31.12.2018	ja	Erstattung von 15 € pro Kind durch HMSI; der Refinanzierungsbetrag ist von der Anzahl der Befundbögen abhängig.		9.000	Mit Erlass vom 16.07.2007 wurde das flächendeckende Screening für alle 4-4,5-jährige Kinder eingeführt. Mischkalkulation aus Zeitaufwand für Durchführung des Screenings, Schulung Erzieher und Sprachexperten, bei 300 Tests/Jahr. Pro Kind 15,00 € Kostenersatzung vom Land aufgrund vertraglicher Vereinbarung HTK und HMSI. Verankerung des Projektes im Hessischen Bildungsplan sowie dem Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetz / Kinderförderungsgesetz. Die Mehrkosten begründen sich mit den anfallenden Kosten für die Projektkoordination, Schulungen, etc., die vom Hochtaunuskreis zu tragen sind.
10.10 Sprachheilbeauftragte	1.07.03.01 6131000	0	ja	keine	nein			0	Der Aufwand wird für den Sprachheilbeauftragten benötigt.
90.70 Landpartie 2.0	1.07.03.01 6179000	39.980	ja	30.04.2021	nein			39.980	Das Projekt "Landpartie 2.0" soll Medizinstudierenden die Möglichkeit geben im Rahmen des Blockpraktikums "Allgemeinmedizin" die hausärztliche Tätigkeit auf dem Land zu erleben und kennenzulernen. Ziel ist es, den Studentinnen und Studenten bereits während des Studiums die Möglichkeit zu geben, mehr praktische Erfahrungen in Hausarztpraxen in ländlichen Regionen zu sammeln. Durch die Teilnahme unterstützt der Hochtaunuskreis die Bemühungen, den drohenden Ärztemangel im ländlichen Raum zu verhindern.
90.80 Öffentlichkeitsarbeit	1.07.03.01 6861010	2.160	nein	keine	nein			2.160	Broschüren, Hefte, Zeitungen für die Gesundheitsverwaltung.
60.50 Mitgliedsbeiträge	1.07.03.01 6910000	100	ja	31.12.2018	nein	keine Refinanzierung		100	MRE Netzwerk Rhein-Main e.V. Zusammenschluss von Gesundheitsämtern, Krankenhäusern und anderen Akteuren im Gesundheitswesen. Es stellt eine wichtige Grundlage für die Tätigkeit des Öffentlichen Gesundheitsdienstes dar, basierend auf § 23 Abs. 1 des Infektionsschutzgesetzes. Erreger mit besonderen Resistenzen sind aufzuzeichnen und zu bewerten. Im Rahmen des Netzwerkes ist seit 2014 eine sehr deutliche Beitragserhöhung im Gespräch. Diese wurde noch nicht beschlossen. Sowohl in den Haushalten 2015, 2016 und auch 2017 sind entsprechende höhere Ansätze veranschlagt worden. Ob bzw. inwieweit eine Beitragserhöhung erfolgen wird, kann derzeit nicht abgeschätzt werden.
60.50 Mitgliedsbeiträge	1.07.03.01 6910000	320	ja	31.12.2018	nein	keine Refinanzierung		320	CRM Zentrum für Reisemedizin: Die Mitgliedschaft beinhaltet ein komplettes Leistungs- und Servicepaket für die qualifizierte Beratung von Patienten und Kunden. Das umfangreiche Basispaket wird durch attraktive Zusatzleistungen (Reisemedizinische Meldungen, Informationen zu Reiseländern und Krankheiten) sowie spezifische Angebote für Ärzte und Apotheker (Reisemedizinische Fortbildungsangebote, Fachpublikationen, Digitale Angebote) ergänzt.
60.50 Mitgliedsbeiträge	1.07.03.01 6910000	520	ja	31.12.2018	nein	keine Refinanzierung		520	HAGE e.V. - Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung. Sie ist eine landesweit arbeitende Vereinigung mit ca. 62 institutionellen Mitgliedern und verbindet Akteure und Aktivitäten aus allen Bereichen und Arbeitsfeldern, die sich mit Gesundheitsförderung beschäftigen. Partner sind Multiplikatoren aus unterschiedlichen Institutionen des Gesundheits-, Alten-, Bildungs- und Umweltbereiches. Die Hage e.V. unterstützt den Kreis bei der Umsetzung des Präventionsgesetzes bietet Fachforen und die Möglichkeit, sich aktiv an Projekten zu beteiligen. Die Mitgliedschaft beinhaltet die Lieferung hochwertiger Fachpublikation, Fortbildungsangebote, qualifizierte Beratung vor Ort, digitale Angebote. Die Abteilung "CASA" unterstützt das Gesundheitsamt bei der Palliativ- und Hospizarbeit und Umsetzung der Charta.

Auflistung der freiwilligen Leistungen zum Haushalt 2019

Beschreibung der freiwilligen Leistung	Produkt Sachkonto	gepl. Kosten der freiwilligen Leistungen 2019 -€-	vertragliche Bindung	vertragliche Laufzeit	Refinanzierung möglich / vorhanden	Art / Beschreibung der Refinanzierung	Refinanzierungsbetrag 2019 -€-	Netobelastung 2019 -€-	Beschreibung der freiwilligen Leistung
20.10 Außerschul. Schulraumnutzung - Sportvereine	1.08.01.01 6700000	1.410.000	nein	keine	nein	keine		1.410.000	Es handelt sich hierbei um Aufwendungen für die Anmietung von Schulsportstätten außerhalb der regulären Schulzeiten für die Turn- und Sportvereine im Hochtaunuskreis
20.10 Mitgliedsbeitrag	1.08.01.01 6910000	55	nein	keine	nein	keine	0	55	Mitgliedsbeitrag Arbeitsgemeinschaft Deutscher Sportämter.
20.10 Schulsportkoordination	1.08.01.01 7127000	6.000	nein	keine	nein	keine	0	6.000	Sachkostenerstattung Schulsportkoordination.
20.10 Zuschüsse	1.08.01.01 7127000	10.000	nein	keine	nein	keine	0	10.000	Bezuschussung der Turn- und Sportvereine zur Anschaffung von Sportgeräten.
20.10 Preise	1.08.01.01 7127000	2.000	nein	keine	nein	keine	0	2.000	Jubiläums- und Ehrenpreise für Sportvereine.
20.10 Übungsleiter	1.08.01.01 7127000	50.000	nein	keine	nein	keine	0	50.000	Bezuschussung zur Beschäftigung von nebenamtlichen Übungsleitern.
20.10 Sportfachverbände	1.08.01.01 7127000	25.000	nein	keine	nein	keine	0	25.000	Bezuschussung der Sportverbände auf Kreisebene zur Unterstützung zur Weiterführung von Projekten (z.B. Netzwerk Sport und Gesundheit).
20.10 Behindertensport	1.08.01.01 7127000	2.000	nein	keine	nein	keine	0	2.000	Förderung des Behindertensports.
20.10 Sportübungsleiter	1.08.01.01 7127000	3.000	nein	keine	nein	keine	0	3.000	Aus- und Fortbildung von Sportübungsleitern.
20.10 Sportfreizeiten	1.08.01.01 7127000	4.000	nein	keine	nein	keine	0	4.000	Bezuschussung von Sportfreizeiten.
20.10 Feldbergfest	1.08.01.01 7127000	300	nein	keine	nein	keine	0	300	Bezuschussung des Feldbergfestes.
20.10 Sportkreis 31	1.08.01.01 7128000	11.050	ja	unbestimmt	nein	keine		11.050	Mietkostenzuschuss für den Sportkreis 31 Hochtaunus. Gemäß § 3 (2) des Mietvertrages vom 15.10.2001 ist geregelt, dass dem Sportkreis die jeweilige Nettomiete als Zuschuss gewährt wird, der keinen Einfluss auf die laufenden Sportmittelförderung hat.
40.80 Mitgliedsbeiträge	1.10.02.01 6910000	55	ja	unbefristet	nein			55	Mitgliedsbeitrag f. Siedlungsförderungsverein Hessen e.V.
40.80 Mitgliedsbeiträge	1.10.02.01 6910000	125	ja	unbefristet	nein			125	Mitgliedsbeitrag f. Deutscher Verband f. Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V.
40.80 Mitgliedsbeiträge	1.10.02.01 6910000	260	ja	unbefristet	ja	Die Teilnahme an den angebotenen Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen ist für Mitglieder zu einem ermäßigten Preis möglich.		260	Mitgliedsbeitrag f. Volksheimstättenwerk Bundesverband f. Wohneigentum und Stadtentwicklung e. V. (Die Refinanzierung ergibt sich durch die Zahl der besuchten Veranstaltungen, da Seminare für Mitglieder vergünstigt Angeboten werden. Allein für den FB 40.80 konnten dieses Haus bei Seminar 240,00 € eingespart werden.)
40.80 übrige betriebliche Aufwendungen	1.12.02.01 6993000	800	nein	keine	nein			800	Bereisung der Kreissstraßen zur Ermittlung der Prioritätenliste für die HHPlanung (Kosten für evt. erforderlichen Bus)

Auflistung der freiwilligen Leistungen zum Haushalt 2019

Beschreibung der freiwilligen Leistung	Produkt Sachkonto	gepl. Kosten der freiwilligen Leistungen 2019 -€-	vertragliche Bindung	vertragliche Laufzeit	Refinanzierung möglich / vorhanden	Art / Beschreibung der Refinanzierung	Refinanzierungsbetrag 2019 -€-	Netobelastung 2019 -€-	Beschreibung der freiwilligen Leistung
60.40 Pilotprojekt Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV)	1.13.02.01 5481000 6179000 und Personal-aufwand	47.370	ja	Projektlaufzeit	nein	Projektmittel des HMUKLV		47.370	In einem beim Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV) zusammen mit dem FB 60.10 gestellten Projektantrag mit Pilotcharakter sollen auf der Grundlage eines abgestimmten Umsetzungskonzeptes für eintretende Flächenverluste bzw. mögliche Bewirtschaftungseinschränkungen auf der Fläche Nutzungsausfallentschädigungen an die Grundstückseigentümer bzw. die Nutzer gezahlt. Diese Zahlungen sollen vom Hochtaunuskreis aus Projektmittel des HMUKLV getätigt. Das Projekt ist in zwei Phasen gegliedert. Für die Phase I (externe Moderation) sollen auf die Dauer von drei Jahren ca. 40.000 EUR aus Projektmitteln des HMUKLV gezahlt werden. Über die Fortsetzung des Projektes (Phase II) entscheidet das HMUKLV nach Auswertung der Phase I. Eine Genehmigung des Antrages durch das HMUKLV steht noch aus, weshalb das Projekt derzeit ruht. Keine Berücksichtigung in dem Projekt finden die Personal- und Sachkosten des Kreises. Diese werden von den beiden Fachbereichen Wasser- und Bodenschutz und Ländlicher Raum erbracht. Für diese freiwillige Leistung wird kein zusätzliches Personal benötigt. Um das Projekt mit dem zur Verfügung stehenden Personal erfolgreich umzusetzen, werden im Fachbereich Wasser- und Bodenschutz Aufgaben der Gewässeraufsicht, wie die Durchführung von Gewässer- und Wasserschutzgebietsschauen sowie von betrieblichen Gewässerschutzinspektionen (BGI) zeitlich gestreckt. Erforderliche Arbeitskapazität im Fachbereich Ländlicher Raum wird im Rahmen der Umsetzung von mittelfristigen Maßnahmenplänen im FFH-Gebietsmanagement abgedeckt.
60.40 Unterer Naturschutz	1.13.04.01 6100000	20.000	nein	keine	nein			20.000	Blühstreifen an Schulen im Hochtaunuskreis.
60.00 Landschaftspflegeverband	1.13.04.01 6910000	6.500	ja	unbefristet	nein			6.500	Mitgliedschaft Landschaftspflegeverband & Naturlandstiftung gemäß Kreistagsbeschluss.
60.00 Amphibienschutz	1.13.04.01 7122000	1.500	nein	keine	nein			1.500	Amphibienschutzanlagen.
60.00 Naturschutzverbände	1.13.04.01 7127000	2.000	nein	keine	nein			2.000	Unterstützung der Arbeit der Naturschutzverbände zur Förderung spezieller Projekte.
60.00 Artenschutzprojekte	1.13.04.01 7178000	750	nein	keine	nein			750	Erstattung der Ausgaben des Beauftragten für Vogelschutz.
60.00 Naturschutzpreis, Zuschüsse an Diplomanden	1.13.04.01 7290000	2.750	nein	keine	nein			2.750	Jährlicher Naturschutzpreis gemäß Kreistagsbeschluss sowie Förderung von wissenschaftl. Abschlussarbeiten.
60.10 Kreistierschau Laurentiusmarkt	1.13.05.01 6100000	17.500	nein	keine	nein			17.500	Der Laurentius Markt in Usingen hat in den vergangenen Jahren in den Bereichen Kreis-Tierschau / Ausstellung Landwirtschaft und Tag der Schulen & Kindergärten eine deutliche Aufwertung erfahren. Unter der Überschrift Land-Partie ersetzt der Bereich Kreis-Schau / Landwirtschaft und Natur die - wesentlich kostenintensivere - Veranstaltung "Der Taunus für Stadt und Land". Der Ausbau und die Möglichkeiten eines Besuches (mit Programm) für alle Kinder und auch die anderen Besucher erfordert eine schrittweise Erhöhung der Mittel. Dazu gehören auch die durch die Erweiterung des Angebotes / der Fläche entstehenden Mehrkosten. Je mehr Tiere die Veranstaltung bereichern, desto höher sind auch die Auftriebskosten. Der ländliche Bereich auf dem Laurentius Markt hat mittlerweile eine Bedeutung weit über die Grenzen des Hochtaunuskreises hinaus erreicht und ist die einzige bedeutende Veranstaltung mit landwirtschaftlichem Charakter. Nirgendwo sonst im Hochtaunuskreis wird die Landwirtschaft so vielfältig, lehr- und abwechslungsreich erlebbar. Auch für die Tierzucht spielen Tierschau und Ausstellung eine große Rolle. In den Jahren vor dem Auf- und Ausbau des ländlichen Bereiches beim Laurentiusmarktes trugen die Stadt Usingen und der Hochtaunuskreis jeweils die Hälfte der Kosten. Mittlerweile liegen 2/3 der Kosten bei der Stadt Usingen, 1/3 beim Hochtaunuskreis.
10.10 Ortslandwirte	1.13.05.01 6131000	31.000	nein	keine	nein			31.000	Der Aufwand wird nach dem Berufsstandsmitwirkungsgesetzes für die Kreis- und Ortslandwirte im Rahmen der Teilnahme am Gebietsagrarausschuss benötigt.

Auflistung der freiwilligen Leistungen zum Haushalt 2019

Beschreibung der freiwilligen Leistung	Produkt Sachkonto	gepl. Kosten der freiwilligen Leistungen 2019 -€-	vertragliche Bindung	vertragliche Laufzeit	Refinanzierung möglich / vorhanden	Art / Beschreibung der Refinanzierung	Refinanzierungsbetrag 2019 -€-	Netobelastung 2019 -€-	Beschreibung der freiwilligen Leistung
60.10 Aktionen Schüler, Landwirtschaft und Gesellschaft	1.13.05.01 6861060	5.500	nein	keine	nein			5.500	Die Darstellung der Landwirtschaft und ihrer Belange in der Öffentlichkeit ist wichtig - besonders um Probleme in und mit der Bevölkerung zu vermeiden. Für die Landwirte, die ihre Hof- und Stalltüre geöffnet haben, ist eine entsprechende Unterstützung in der Öffentlichkeitsarbeit unerlässlich. Die Präsentation der Angebote und die Informationen über die Landwirtschaft erfolgt u. a. auf Messen und Ausstellungen, bei Hof-Festen, bei Stadt- oder regionalen Festen. Für die Teilnahme daran werden 1.500 Euro in Ansatz gebracht. Weitere 1.500 Euro werden für die Fortführung der - hessenweit mittlerweile kopierten - Aktion "Zu Gast bei Hofe" (Der Feld- und Flur-Knigge) benötigt. Die angeschafften Schilder werden - zwar nicht im großen Umfang, aber dennoch - immer wieder einmal beschädigt und müssen ausgetauscht werden. Nach Information der Landwirte sind zusätzliche Schilder an weiteren "Brennpunkten" aufzustellen. 500 Euro werden für Informationen & Aktionen für Kinder - zum Beispiel im Rahmen von "Bauernhof als Klassenzimmer" - in Ansatz gebracht. Mit diesen 500 Euro werden auch kleinere Anschaffungen finanziert, die an Schulen und Kindergärten ausgeliehen oder auf Veranstaltungen eingesetzt werden, um die Landwirtschaft "erlebbar" zu machen. Zusätzliche 1.000 Euro werden für die Weiterentwicklung der Angebote im Bereich Kooperationen und Umsetzung neuer Info-Kampagnen Landwirtschaft / Bevölkerung / Ernährung benötigt. Weitere 1.000 Euro werden zur Erneuerung des vorhandenen Werbe- und Infomaterials oder zu dessen Neuanschaffung in Ansatz gebracht. Durch die vielen Einsätze auch und gerade draußen werden die vorhandenen Ausstellungsmaterialien wie Roll-Ups, Banner oder andere Ausstattungsgegenstände stark in Anspruch genommen.
60.10 Zuschüsse	1.13.05.01 6869000	6.000	nein	keine	nein			6.000	Die (Klein-)Tierzuchtvereine veranstalten im Jahresverlauf zahlreiche Vereins-, Kreis-, Jugend- oder Leistungsschauen. Je nach Größe und Bedeutung der Schau werden bis zu 200 Euro auf Antrag für Ehrenpreise bewilligt. Nach Dienstanweisung 20 a werden bei Vereinsjubiläen zusätzlich zwischen 75 und 250 Euro bewilligt. Besonders verdiente Züchter, die auf Landes- oder Bundesschauen Preise gewonnen haben, werden in einer Feierstunde geehrt. Die Kinder- und Jugendarbeit der Vereine wird unterstützt. Für diese Maßnahmen werden - nach den Erfahrungen der vergangenen Jahre hinsichtlich der Anzahl der Anträge / Jubiläen - 4.500 Euro veranschlagt. Weitere 1.500 Euro werden zur Unterstützung von Aktionen wie Hof-Feste, Infos zur Landwirtschaft, Kinder-Aktionen des Kreisbauernverbandes oder ähnlicher Vereinigungen - Erzeugergemeinschaften, andere landwirtschaftliche Vereine - benötigt, hierfür wird ein entsprechender Antrag gestellt.
60.10 Beitrag Trägerverein	1.13.05.01 6910000	600	ja	jährlich	nein			600	Der jährliche Beitrag an den Trägerverein Lernbauernhof liegt bei 55 Euro. Von einer Beitragserhöhung ist nichts bekannt. Der Lernbauernhof und sein angegliederter landwirtschaftlicher Lehrpfad sind besonders förderungswürdige Einrichtungen. Sie bringen Kindern und Familien Natur und Landwirtschaft nahe. Als Zuwendung zum weiteren Ausbau / zum Erhalt des bestehenden Angebotes werden 545 Euro veranschlagt.
60.10 Lehrgänge / Seminare	1.13.05.01 6993000	1.000	nein	keine	ja	Teilnahmebeiträge	1.000	0	Kosten wie Referentenhonorare, Seminarunterlagen, Raummiete od. ä. zur Durchführung von Lehrgängen und Seminaren. Die Höhe der Kosten richtet sich nach der Anzahl und Intensität der Lehrgänge und Seminare. Teilweise mehrwöchige Pflanzenschutzlehrgänge oder Seminare / Vortragsveranstaltungen zu aktuellen landwirtschaftlichen Themen oder Info-Fahrten als Praxisbeispiele für innovativ umgesetzte neue Ideen / Wege in der Landwirtschaft. Das Ausgabekonto korrespondiert mit der Einnahmeposition 5309900 "Andere sonstige Nebenerlöse".
10.20 Beitrag Regionalpark	1.13.05.01 7127000	75.000	ja	unbefristet	nein			75.000	Mitgliedschaft des Hochaunuskreises seit Gründung.
60.10 Internetauftritt / Regionalentwicklung	1.13.05.01 7128000	34.500	ja	keine	ja	Zuwendungen anderer Landkreise, Sponsoren für Relaunch Internet	23.000	11.500	Antrags-Förderung von gemeinsamen Aktionen von Landwirten, wie die Anlage von Blühstreifen, die Unterstützung regionaler Vermarktungsideen, Veranstaltungen mit kreisweiter Bedeutung od. a. Im Rahmen dessen ist auch eine Unterstützung des Hochaunuskreises für gemeinsame Aktionen im Rahmen der Regionalentwicklung/Fair-Trade Landkreis angedacht. Es werden 4.000 Euro in Ansatz gebracht. In 2019 soll der - dringende - Relaunch des Internetauftrittes der Landwirtschaft im Bezirk des Amtes für den ländlichen Raum erfolgen. Rund 30.500 Euro werden für den - einmaligen - Neuaufbau des Internetauftrittes benötigt - inkl. der laufenden Betriebskosten für das Jahr 2019. Die Ausgaben werden zum größten Teil über die Einnahmeposition 5488000 erstattet, entsprechende Kostenzusagen für 2019 seitens der Landkreise / Städte / anderer Partner im Dienstbezirk des Amtes für den ländlichen Raum liegen bereits vor. Der Internetauftritt soll künftig mit denen des Naturparks Taunus und den Taunus Touristik Service kompatibel sein, um ggf. dort wo nötig und sinnvoll Daten übertragen zu können und Mehrarbeit einzusparen. Der Internetauftritt Land-Partie hat sich zu einem stark frequentierten Portal (rd. 530 Aufrufe pro Tag im Durchschnitt) entwickelt. Auch & vor Allem der Bereich „Wissen“ wird stark nachgefragt. Dazu ist die Land-Partie die Info-Plattform für die Städte & Gemeinden zum Thema Landwirtschaft - ebenso wie für die Medien. Nach wie vor innovativ und einmalig ist eine Darstellung der Landwirtschaft & ihrer Angebote im Rhein-Main-Gebiet über Kreisgrenzen hinaus. In Zukunft soll dort auch eine Angebotsebene für Fair-Trade-Produkte auf landwirtschaftlichen Betrieben entstehen.
60.00 Fahrradrouten	1.14.01.01 6100000	2.500	nein	keine	teilweise	50% Finanzierung durch betroffene Kommunen für Material- und Montagekosten		2.500	etwaige Unterhaltungskosten Fahrradroutennetz Hochaunuskreis

Auflistung der freiwilligen Leistungen zum Haushalt 2019

Beschreibung der freiwilligen Leistung	Produkt Sachkonto	gepl. Kosten der freiwill. Leistungen 2019 -€-	vertragliche Bindung	vertragliche Laufzeit	Refinanzierung möglich / vorhanden	Art / Beschreibung der Refinanzierung	Refinanzierungsbetrag 2019 -€-	Netobelastung 2019 -€-	Beschreibung der freiwilligen Leistung
60.00 Klimabündnis	1.14.01.01 6910000	600	ja	unbefristet	nein			600	Klimabündnis Mitgliedschaft gemäß Kreistagsbeschluss.
60.00 ADFC	1.14.01.01 6910000	1.200	ja	unbefristet	nein			1.200	Mitgliedschaft ADFC gemäß Kreistagsbeschluss.
40.10 Mitgliedschaft Taunusklub e.V.	1.14.01.01 7127000	80	ja	unbefristet	nein			80	HTK ist Mitglied im Taunusklub e.V. Der Jahresbeitrag beträgt 78 EUR. Von einer Erhöhung ist nichts bekannt.
40.10 Taunusklub e.V.: jährliche Zuwendung	1.14.01.01 7127000	1.200	nein	keine	nein			1.200	Der Taunusklub hat in früheren Jahren den Antrag für die Bezuschussung für Wanderwegemarkierungs- und andere Maßnahmen in Höhe von 1.800 EUR gestellt, wovon der HTK zuletzt 1.200 EUR jährl. Zuwendung gewährt hat. In den letzten Jahren erfolgte die Antragstellung des Taunusklubs zwar nicht regelmäßig, jedoch stellen wir vorsorglich 1.200,-€ ein, da in 2019 wieder ein Antrag zu erwarten ist. Für den HTK sind die Wanderwegemarkierungen und weiteren Maßnahmen für diejenigen Wege, für die der Taunusklub zuständig ist, sehr wichtig für die Vorhaltung der Infrastruktur und die Besucherlenkung.
10.20 Zweckverband Naturpark	1.14.01.01 7355000	164.750	ja	unbefristet	nein			164.750	Verbandsumlage an den Zweckverband Naturpark Taunus.
10.20 Kreisentwicklungsplan, Radverkehrskonzept	1.15.01.01 6100000	150.000	nein	keine	nein			150.000	Der Ansatz beinhaltet zwei Drittel der Kosten für die Erstellung des Kreisentwicklungskonzeptes „Hochtaunus 2030“ sowie die zu erwartenden Planungskosten für die Erstellung eines Radverkehrskonzeptes für den Hochtaunuskreis.
10.25 Breitband	1.15.01.01 6790000	10.000	ja	befristet, bezogen auf BB-Projekt	ja	Förderbescheid des Bundes gemäß Ziffer 3.3 der RL "Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland" liegt vor.	10.000	0	Aufwendungen für die juristische und technische Fachberatung in Zusammenhang mit der Umsetzung des Breitbandprojektes (Next Generation Access) für schnelle Internetverbindungen in unversorgten Teilen des Kreisgebietes.
90.12 Expo Real , Druckerzeugnisse und weitere Veranstaltungen	1.15.01.01 6861000	20.000	nein	keine	nein			20.000	Expo Real (Standgebühren, Medien, Katalogeintrag). Es ist mit einer Kostenerhöhung zu rechnen - zum einen durch die angekündigte Preiserhöhung der Messe an sich und der Abwicklungsübernahme der Expo Real durch die FRM GmbH. Erstellung von Publikationen wie die zweisprachige Broschüre "Wirtschaftsstandort Hochtaunuskreis" bzw. anderweitige Publikationen zur Vermarktung des Wirtschaftsstandortes Hochtaunus; Durchführung weiterer Veranstaltungen mit Wirtschaftsbezug.
90.12 Region Frankfurt Rhein Main	1.15.01.01 6910000	0	nein	keine	nein			0	Auflösung des Vereins Wirtschaftsförderung Region Frankfurt Rhein Main e.V. zum 31.12.2017
90.12 Taunus-Gespräche	1.15.01.01 6993000	6.000	nein	keine	nein			6.000	Finanzierung der Taunus-Gespräche als Vortragsreihe für einen ausgewählten Personenkreis aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Zudem werden bei evtl. Inanspruchnahme von Dienstleistungen über das entstehende Kompetenzzentrum der FRM GmbH Kosten berechnet, die aus dieser Haushaltsstelle beglichen werden können.
90.12 Beitrag FRM Marketing of the Region	1.15.01.01 7127000	140.000	nein	keine	nein			140.000	Das Gesetz zur Stärkung der kommunalen Zusammenarbeit im Ballungsraum Frankfurt/ Rhein-Main (BallrG) fördert die Landkreise, Städte und Gemeinden auf, im Bereich des Standortmarketing und der Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung gemeinsam tätig zu werden. Daher ist der Hochtaunuskreis Gesellschafter der Frankfurt RheinMain GmbH international Marketing of the Region (FRM). Hier sind die Mittel für die Zuzahlung zur FRM veranschlagt.
40.10 Winterdienst in der Feldbergregion	1.15.03.01 6179000	6.000	ja	unbefristet	nein			6.000	Neu seit 2018: "Winterdienst in der Feldbergregion". Der Fachbereich Tourismus hat für den Hochtaunuskreis nach Wetter/ Verkehrserfahrungen der letzten Jahre den Zweckverband Naturpark Taunus mit dem Winterdienst in der Feldbergregion an stark beschneiten Tagen beauftragt; Ziel: Sicherstellung der Schneerräumung zur Entlastung des Verkehrsaufkommens/der Parksituation. Hierzu hat der Naturpark Taunus ein Angebot eingereicht (Schneerräumung 700,-€ netto pro Tag, Stand Dez.2017). Je nach Schneefall ist von bis zu sieben Tagen für die Schneerräumung auszugehen, daher vorsorglicher Ansatz von 6.000,-€ (brutto). Ausgabe erfolgt nach wetterabhängigem Aufwand. Für jedes Jahr ist eine marktabhängige Steigerung vorsorglich einkalkuliert.

Auflistung der freiwilligen Leistungen zum Haushalt 2019

Beschreibung der freiwilligen Leistung	Produkt Sachkonto	gepl. Kosten der freiwilligen Leistungen 2019 -€-	vertragliche Bindung	vertragliche Laufzeit	Refinanzierung möglich / vorhanden	Art / Beschreibung der Refinanzierung	Refinanzierungsbetrag 2019 -€-	Netobelastung 2019 -€-	Beschreibung der freiwilligen Leistung
40.10 Hochtaunus-Tourismus: Machbarkeitsstudie	1.15.03.01 6779000	4.000	nein	keine	nein			4.000	Die letzte HTK-Machbarkeitsstudie (2010) für Tourismusprojekte/Infrastruktur ist längst veraltet. Seitdem werden Gespräche bzgl. touristischer Einrichtungen und infrastruktureller Maßnahmen (Sommerrodelbahn, Mountainebiketrails, o.ä.) zwischen Kreis, Kommunen und den zuständigen Akteuren geführt. Die Aktualisierung des Status-quo dieser Studie könnte kurzfristig wieder relevant werden, daher vorsorglicher Ansatz von einem kleinen Betrag für erste Gespräche mit Fachagenturen. Eine Studie würde heutzutage weitaus mehr kosten (im mittleren fünfstelligen Euro-Bereich); daher zunächst nur vorsorglicher kleiner Ansatz mit jährlicher Steigerung (Marktpreisänderung etc.) eingestellt, da Stichtag Studienaktualisierung noch nicht absehbar. Aktualisierung der Zahlen würde nach absehbaren Bedarf erfolgen.
40.10 Hochtaunus-Tourismus: Marketing, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	1.15.03.01 6861030	50.000	teilweise	teilweise	nein			50.000	Über dieses Konto werden sämtliche Projekte und Maßnahmen, die der Förderung, Vermarktung und Bewerbung des Hochtaunus-Tourismus dienen, abgewickelt. -Marktforschungsstudien (Zielgruppenbefragung u.ä.) für die Region als Basis für die sinnvolle Konzeption und Ausrichtung der Marketingmaßnahmen -Konzeption und Umsetzung touristischer Marketingmaßnahmen (z.B. Broschüren, Flyer, Anzeigenerstellung, Anzeigenschaltung/Mediakosten, Präsenz auf Messen/Veranstaltungen, uvm.), -Online-Präsenz und damit verbundene lfd. Kosten (URLs wie bspw. für Heilklimapark u.ä.). -touristische Bilddatenbank (Erstellung o. Einkauf tourist. Bildmotive, Fotografenverträge/Copyrights u.ä.). -Werbemaßnahmen, Öffentlichkeitsarbeit, Messen & Veranstaltungen, Förderung & Vermarktung tourist. Veranstaltungen, Beteiligungen an Sonderveranstaltungen, - Kooperationsprojekte in Gremien, z.B.: AK Tourismus Ffm-RheinMain/Regionalkonferenz für Inlands-/Auslandsmarketing, Messen, Öffentlichkeitsarbeit, Journalistenreisen, ErlebnisCard Rhein-Main u.a. - Qualitätsgewährleistung und Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung der touristischen Infrastruktur nach Richtlinien des DeHoGa Hessen/Hochtaunus und dem Deutschen Tourismusverband). - Bewerbung des Heilklima-Parks Hochtaunus: Broschüre, Anzeigen/Reportagen in Magazinen, Ausgestaltung/Einweihung besonderer Plätze im Heilklima-Park Hochtaunus, Betrieb/Pflege/Weiterentwicklung der touristischen Internetpräsenz.
40.10 Mitgliedschaft im AK Frankfurt Rhein-Main/Regional-konferenz	1.15.03.01 6861030	0	ja	unbefristet	nein			0	Für die beiden Gründungslandkreise Hochtaunuskreis u. Main-Taunus-Kreis sitzt der TTS als touristischer Dachverband vertretend im Gremium des AK der Regionalkonferenz Frankfurt-RheinMain. Hier werden Gemeinschaftsprojekte für den Tourismus der Region entwickelt u. umgesetzt, wie bspw. Inlands-/Auslandsmarketing, Messen, Öffentlichkeitsarbeit, Journalistenreisen, ErlebnisCard Rhein-Main u.a. Der TTS stellt den beiden Landkreisen HTK und MTK den Teilbetrag jeweils hälftig in Rechnung; die beiden Kreise HTK und MTK teilen sich den Mitgliedsbeitrag und zahlen jeder 2.500,-€ netto. Ab dem Jahr 2018 wurde im Gremium eine Beitragserhöhung um ca. 125,-€ netto pro Jahr verabschiedet, das ist ein Ges. Brutto für den HTK: 3.123,75€.
40.10 Mitgliedschaft in regionalen und überregionalen Verbänden, Tourismusförderung	1.15.03.01 6910000	200	ja	unbefristet	nein			200	Der Hochtaunuskreis ist aktives Mitglied in den wichtigen Verbänden Hessens, die für den regionalen und überregionalen Tourismus und für die Kooperationen gemeinsamer Projekte zuständig sind und mit denen eine jahrelange enge Zusammenarbeit besteht: - Förderkreis Freilichtmuseum Hessenpark: Mitgliedsbeitrag erhöht sich lt. Beschluss (9.5.2013) auf ca. 150-200 EUR pro Jahr.
40.10 Mitgliedschaft in regionalen und überregionalen Verbänden, Tourismusförderung	1.15.03.01 6910000	4.100	ja	unbefristet	nein			4.100	Der Hochtaunuskreis ist aktives Mitglied in den wichtigen Verbänden Hessens, die für den regionalen und überregionalen Tourismus und für die Kooperationen gemeinsamer Projekte zuständig sind und mit denen eine jahrelange enge Zusammenarbeit besteht: - Gesellschaft Hochtaunusstrasse GbR (HTK ist Gründungsmitglied, stellt den Vorsitzenden und Großteil der Vorstandsmitglieder), Beitrag 4.100 EUR erfolgt aufgrund von der Gesellschafterversammlung beschlossenen Kennzahl.
40.10 Mitgliedschaft in regionalen und überregionalen Verbänden, Tourismusförderung	1.15.03.01 6910000	88.000	ja	unbefristet	nein			88.000	Der Hochtaunuskreis ist aktives Mitglied in den wichtigen Verbänden Hessens, die für den regionalen und überregionalen Tourismus und für die Kooperationen gemeinsamer Projekte zuständig sind und mit denen eine jahrelange enge Zusammenarbeit besteht: Taunus Touristik Service e.V. = regionaler Tourismus-Dachverband der hessischen Destination Taunus (Gebiet der Destination wurde seinerzeit vom Land Hessen/HMWV festgelegt). Nach der zuletzt aktualisierten TTS-Beitragsordnung (14.8.2012) berechnet sich der Jahresbeitrag auf Basis der jeweiligen Einwohnerzahlen (des jew. Vorjahres, für HH 2019: Stichtag 31.12.2017, Zahlen werden Ende August 2018 veröffentlicht) multipliziert mit der festgelegten Kennzahl, daher sind hier entspr. Schwankungen einzuplanen. Aufgrund zu erwartender Zuwächse der Einwohnerzahlen wurde der vorsorgliche Ansatz etwas erhöht. Der HTK ist Gründungsmitglied und stellt den Vorsitzenden sowie den Großteil der Vorstandsmitglieder aus den HTK-Kommunen.
40.10 Pflege Heilklimapark Hochtaunus durch Naturpark Taunus	1.15.03.01 7123000	25.000	ja	unbefristet	nein			25.000	Für die Wartung der Wege sowie die Pflege des Heilklima-Parks Hochtaunus erhält der Naturpark Taunus eine jährliche Pauschale (22.100 EUR). Zudem sollen die installierten Heilklima-Plätze regelmäßig kontrolliert und gewartet werden (2.400 EUR). Lt. KA-Beschluss vom 13.10.2009.

Auflistung der freiwilligen Leistungen zum Haushalt 2019

Beschreibung der freiwilligen Leistung	Produkt Sachkonto	gepl. Kosten der freiwl. Leistungen 2019 -€-	vertragliche Bindung	vertragliche Laufzeit	Refinanzierung möglich / vorhanden	Art / Beschreibung der Refinanzierung	Refinanzierungsbetrag 2019 -€-	Netobelastung 2019 -€-	Beschreibung der freiwilligen Leistung
40.10 Mitgliedschaft Limesstraße	1.15.03.01 7127000	1.000	ja	unbefristet	nein			1.000	Jahresbeitrag an Verein Deutsche Limesstrasse wurde in Sitzung 2015 von 461 EUR auf 1.000 EUR ab 2016 erhöht. Der HTK ist Mitglied, da der Limes UNESCO Welterbe ist und den HTK quert. Außerdem liegt im HTK der zertifizierte Qualitätswanderweg Limeserlebnispfad. Das einzig rekonstruierte Römerkastell am Limes ist die Saalburg.
40.10 Hessentagsfestzug/ HTK-Vereine	1.15.03.01 7127000	3.000	nein	keine	nein			3.000	HTK-Präsenz durch Vereine am Hessentag-Festzug: die teilnehmenden Vereine erhalten für ihre Unterstützung des Hochtaunuskreises beim Hessentagsumzug traditionell eine pauschale Zuwendung zu ihren Aufwendungen (Motivwagen, Ausstattung, Anmietung Transportfahrzeuge, Spesen, usw.); gesamt: 2.500-3.000 EUR, aufzuteilen auf Vereine; Zuwendung pro Verein kann pro Jahr variieren, dies ist abhängig von Entfernung d. jeweiligen Hessentagsstadt und Rahmenbedingungen, Aufwand, Gegebenheiten vor Ort (Beurteilung durch den Fachbereich).
10.10 Impfungen	versch. 6500000	1.200	nein	keine	nein			1.200	Der Hochtaunuskreis erstattet den Mitarbeitern, die in publikumsintensiven Bereichen beschäftigt sind, die notwendigen Impfkosten.
Summe:		7.877.477					1.524.590	6.352.887	

Finanz- statusbericht

Finanzstatusbericht zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Regierungsbezirk:	Darmstadt	Schlüsselnummer:	434000
Gemeinde:		Kreisfreie Stadt	
Landkreis:	Hochtaunuskreis	Haushaltsjahr	2019
Einwohnerzahl am:			
31.12. 2017	235.995		
31.12. 2016	234.991		
		Haushaltsjahr	Jahresabschluss
		2019	2017
		-€ -	-€ -
<u>Ergebnishaushalt</u>			
ordentliches Ergebnis			
Erträge	460.468.967,00	408.942.212,07	
Aufwendungen	451.452.491,00	401.934.791,35	
Saldo	9.016.476,00	7.007.420,72	
außerordentliches Ergebnis			
Erträge		66.208,64	
Aufwendungen		2.573.809,31	
Saldo		-2.507.600,67	
Überschuss (+)/			
Fehlbedarf (-)	9.016.476,00	4.499.820,05	
<u>Finanzhaushalt</u>			
Laufende Verwaltungstätigkeit			
Einzahlungen aus laufender			
Verwaltungstätigkeit	+ 452.354.897,00	401.538.589,62	
Auszahlungen aus laufender			
Verwaltungstätigkeit	- 424.095.661,00	379.340.345,88	
Saldo	28.259.236,00	22.198.243,74	
Investitionstätigkeit			
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	+ 32.228.010,00	+ 8.776.197,12	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 52.651.250,00	- 69.155.232,65	
Saldo	-20.423.240,00	-60.379.035,53	
Finanzierungstätigkeit			
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	+ 20.423.240,00	+ 131.611.433,50	
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 27.735.675,00	- 86.393.130,60	
Saldo	-7.312.435,00	45.218.302,90	
Finanzmittelüberschuss (+)/			
-fehlbedarf (-)	523.561,00	7.037.511,11	
Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des			
Haushaltsjahres	4.963.666,00	2.704.162,91	
	Haushaltsjahr		
	2019		
	-€ -		
<u>Nachrichtlich</u>			
<u>Rechnerische Entschuldung</u>			
Kernhaushalt	-1.476.760,00		
Eigenbetriebe und Anstalten des	-35.000,00		
öffentlichen Rechts			
Insgesamt	-1.511.760,00		

Allgemeine Finanzinformationen

1. Rechnungsergebnisse, Plan-Ist-Vergleiche und Status Jahresabschlüsse

Haushaltsjahr	Ordentliches Ergebnis in €			Status Jahresabschluss (Bitte auswählen)	Ggf. Bemerkungen
	Plan	Ist	Differenz		
2012	-29.070.358,00	-21.202.215,00	7.868.143,00	Entlastungsbeschluss erfolgt	
2013	-25.947.300,00	-21.367.008,21	4.580.291,79	Entlastungsbeschluss erfolgt	
2014	-22.385.910,00	-17.442.517,18	4.943.392,82	Entlastungsbeschluss erfolgt	
2015	-12.829.131,00	-6.601.087,88	6.228.043,12	Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	
2016	-6.993.504,00	6.575.789,79	13.569.293,79	Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	

2.1 Stand der Aufstellung des Jahresabschlusses für 2017

Aufstellungsbeschluss und vollständige Vorlage an RPA erfolgt	
---	--

2.2 Voraussichtlicher Zeitpunkt des Aufstellungsbeschlusses für den Jahresabschluss 2017

17. Juli 2018	
---------------	--

3. Aufstellung der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach der HGO

[illegible][illegible]

4. Aufstellung Gesamtabchluss erforderlich für 2017

ja

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

	- € -	Erläuterungen
1. Geplantes ordentliches Ergebnis für 2019	9.016.476,00	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.
2. Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12. 2018	0,00	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	98.524.638,34	Es ist der in der letzten aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 47 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
4. Bestand der Liquiditätsreserve		
4.1 Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve	7.708.271,34	Es ist für das Haushaltsjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2 Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve	4.440.105,00	Es ist für das Haushaltsjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5. <u>Angaben zur letzten aufgestellten Vermögensrechnung</u>		
5.1 Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung	2017	Es ist das Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
5.2 Bestand an Eigenkapital	94.150.548,35	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6. Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12. 2018	0,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
7. Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	60.500.000,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
8. <u>Geplante zu erwirtschaftende Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse</u>	13.473.561,00	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1 Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2019	28.259.236,00	Der Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.2 Ordentliche Tilgung für 2019	21.900.000,00	Die Höhe der ordentlichen Tilgung wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2019	5.835.675,00	Die Höhe der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2019	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.2 " übernommen.
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2019	12.950.000,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.3 " übernommen.
<u>Nachrichtlich:</u> Rechnerischer Hebesatz Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2019		Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.
Fiktive Hebesatzanhebung Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2019		Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2019	38,21	40,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12. 2018	0,00	0,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren		0,00
Die Liquiditätsreserve wurde teilweise gebildet		2,50
Bestand an Eigenkapital	94.150.548,35	5,00
Höhe der Kassenkreditverbindlichkeiten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2018		5,00
Geplante Differenz je Einwohner aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung	57,09	30,00
Summe und Status		82,50
Vorliegende Auswertung präjudiziert das Haushaltsgenehmigungsverfahren nicht. Die notwendige individuelle Prüfung und Beurteilung der Aufsichtsbehörde wird hierdurch nicht ersetzt.		
Hinweise der Gemeinde zur aktuellen Haushaltslage (optional)		

Indikator pro Einwohner	Bewertung ggf. der Entwicklung nach Indikatoren pro Einwohner	Gewichtung der Indikatoren pro Einwohner in %	Status
ordentliches Ergebnis	Überschuss (mehr als + 5 €) = 1 jahresbezogener Haushaltsausgleich (im Korridor von - 5 € bis + 5 € oder durch Rücklage) = 0,75 defizitär im Korridor (weniger als - 5 € bis - 40 €) = 0,5 defizitär im Korridor (weniger als - 40 € bis - 75 €) = 0,25 defizitär (weniger als -75 €) = 0	40%	grün (+) ≥ 70% gelb (0) < 70% und > 40% rot (-) ≤ 40%
Bestand ordentliche Rücklage	Bestand = 1 kein Bestand (≤ 0 €) = 0	5%	
Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	kein Bestandswert = 1 Ausweis eines Fehlbetragbestands = 0	5%	
Bestand der Liquiditätsreserve	Bestand vollständig gebildet = 1 Bestand teilweise gebildet (≥ 50 %) = 0,5 Bestand unzureichend oder nicht gebildet (< 50 %) = 0	5%	
Ausweis von Eigenkapital (nach letzter aufgestellter Bilanz)	positiver Eigenkapitalbestand = 1 negativer Eigenkapitalbestand (≤ 0 €) = 0	5%	
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kommune plus Sondervermögen)	kein Bestand (= 0 €) = 1 Bestand (> 0 €) = 0	5%	
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	kein Bestand (= 0 €) = 1 Bestand (> 0 €) = 0	5%	
Zahlungsmittelfluss lfd. Verwaltungstätigkeit abzüglich der Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	Saldo > 5 € = 1 im Korridor von 0 € bis + 5 € = 0,5 Saldo < 0 € = 0	30%	
		100%	

Vomhundertsätze erhobener Umlagen (Landkreis / LWV / Land Hessen)								
Jahr	Kreisumlage		Schulumlage		Verbandsumlage LWV		Krankenhausumlage	
2019	36,99	v.H.	18,12	v.H.	11,284	v.H.	1,01	v.H.
2018	36,24	v.H.	18,87	v.H.	11,096	v.H.	0,96	v.H.
2017	41,77	v.H.	13,34	v.H.	11,870	v.H.	0,95	v.H.

Angaben für Gemeinden und Städte

Steuerhebesätze

	Grundsteuer A		Grundsteuer B		Gewerbsteuer		Vervielfältiger Gewerbsteuerumlage		Solidaritätsumlage	
2019		v.H.		v.H.		v.H.		v.H.		Euro
2018		v.H.		v.H.		v.H.		v.H.		Euro
2017		v.H.		v.H.		v.H.		v.H.		Euro

Angaben für Gemeinden und Städte

Nivellierungshebesätze nach FAG

Jahr	Grundsteuer A		Grundsteuer B		Gewerbsteuer	
2019		v.H.		v.H.		v.H.

Angaben zu weiteren Abgaben (ohne Gebühren)

Straßenbeitragssatzung beschlossen Beitragssystem Bitte auswählen

Weitere Abgaben, die erhoben werden:

Spielapparatesteuer	Bitte auswählen	Jagdsteuer	nein	Hundesteuer	Bitte auswählen
Zweitwohnungssteuer	Bitte auswählen	Fischereisteuer	nein	Gaststättenerlaubnissteuer	nein
Kurbeitrag	Bitte auswählen	Pferdesteuer	Bitte auswählen		
Tourismusbeitrag	Bitte auswählen	Getränkesteuer	Bitte auswählen		

Sonstige Abgaben:

Der Hebesatz der Kreisumlage für die Sonderstatusstadt Bad Homburg v. d. Höhe beträgt 31,60 v.H.

			2017	2018	2019	2020	2021	2022
Ergebnishaushalt			vorläufiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan
Position	Konten	Bezeichnung	- € -					
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.896.989,08	15.810.588,00	15.677.270,00	14.949.836,65	15.091.338,14	14.261.814,85
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.902.666,99	15.433.550,00	15.361.600,00	15.386.600,00	15.396.600,00	15.396.600,00
3	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	27.397.775,61	26.754.160,00	22.380.010,00	21.072.704,04	19.510.241,04	19.227.309,04
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	194.263.816,00	213.126.612,00	217.756.664,00	225.329.601,90	231.059.489,98	237.991.274,68
6	547	Erträge aus Transferleistungen	68.752.172,34	80.710.880,00	94.348.530,00	95.297.290,00	99.524.560,00	100.994.030,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	81.265.636,85	95.208.330,00	85.503.173,00	92.006.726,00	99.624.511,00	106.704.501,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	7.581.896,86	7.773.420,00	8.114.070,00	8.683.630,49	8.518.995,62	8.454.308,19
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.563.798,90	647.260,00	552.850,00	552.750,00	552.750,00	552.750,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	407.624.752,63	455.464.800,00	459.694.167,00	473.279.139,08	489.278.485,77	503.582.587,76
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	43.821.917,91	49.216.010,00	50.215.960,00	51.090.687,79	52.630.226,19	54.402.044,73
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.035.881,81	6.343.800,00	6.492.130,00	6.526.676,56	6.561.864,33	6.597.298,97
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.942.468,93	61.729.100,00	61.311.981,00	62.498.906,90	64.864.921,23	65.762.456,47
14	66	Abschreibungen	23.322.451,24	26.417.340,00	27.256.830,00	28.619.572,79	28.432.763,73	28.386.232,84
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	42.137.607,71	40.852.410,00	42.654.885,00	42.066.583,05	41.315.327,05	42.556.447,61
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	56.394.035,00	61.431.010,00	63.060.055,00	64.459.087,10	65.572.683,66	66.500.130,66
17	72	Transferaufwendungen	157.085.492,10	182.214.218,00	183.182.790,00	192.546.349,80	204.158.918,80	212.972.876,80
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	186.149,58	235.750,00	238.560,00	190.055,00	190.055,00	190.055,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	385.926.004,28	428.439.638,00	434.413.191,00	447.997.919,00	463.726.759,97	477.367.543,09
20		Verwaltungsergebnis	21.698.748,35	27.025.162,00	25.280.976,00	25.281.220,08	25.551.725,80	26.215.044,67
21	56,57	Finanzerträge	1.317.459,44	973.730,00	774.800,00	707.800,00	702.800,00	699.800,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	16.008.787,07	19.577.360,00	17.039.300,00	16.501.650,00	15.464.000,00	14.927.150,00
23		Finanzergebnis	-14.691.327,63	-18.603.630,00	-16.264.500,00	-15.793.850,00	-14.761.200,00	-14.227.350,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	408.942.212,07	456.438.530,00	460.468.967,00	473.986.939,08	489.981.285,77	504.282.387,76
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	401.934.791,35	448.016.998,00	451.452.491,00	464.499.569,00	479.190.759,97	492.294.693,09
26		Ordentliches Ergebnis	7.007.420,72	8.421.532,00	9.016.476,00	9.487.370,08	10.790.525,80	11.987.694,67
27	59	Außerordentliche Erträge	66.208,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.573.809,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	-2.507.600,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis	4.499.820,05	8.421.532,00	9.016.476,00	9.487.370,08	10.790.525,80	11.987.694,67
Nachrichtlich								
31		Hochrechnung ordentliches Ergebnis zum 31.12.2018	8.975.280,23					
32		Summe vorgetragene Jahresfehlbeträge/Jahresüberschüsse zum 31.12.2017	94.113.075,10					

Aufschlüsselung von Erträgen und Aufwendungen			2017	2018	2019	2020	2021	2022
			vorläufiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan
Position	Konten	Bezeichnung	- € -					
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	194.263.816,00	213.126.612,00	217.756.664,00	225.329.601,90	231.059.489,98	237.991.274,68
davon	5500	Erträge aus Gemeindeanteil an Einkommensteuer (Produktgruppe 1601)						
	5504	Erträge aus Gemeindeanteil an Umsatzsteuer (Produktgruppe 1601)						
	5551	Erträge aus Grundsteuer A (Produktgruppe 1601)						
	5552	Erträge aus Grundsteuer B (Produktgruppe 1601)						
	5553	Erträge aus Gewerbesteuer (Produktgruppe 1601)						
	5559	andere Steuern insgesamt (Produktgruppe 1601)						
	5582	Erträge aus Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	141.553.208,00	131.815.754,00	138.114.903,00	144.210.066,94	149.178.519,70	154.954.947,48
	5583	Erträge aus Schulumlage (Produktgruppe 0313)	52.710.608,00	81.310.858,00	79.641.761,00	81.119.534,96	81.880.970,28	83.036.327,20
		sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	81.265.636,85	95.208.330,00	85.503.173,00	92.006.726,00	99.624.511,00	106.704.501,00
davon	540101	Schlüsselzuweisung (Produktgruppe 1601)	38.507.687,00	40.294.460,00	40.591.053,00	40.988.830,00	41.398.718,00	41.812.705,00
		sonstige Erträge	42.757.949,85	54.913.870,00	44.912.120,00	51.017.896,00	58.225.793,00	64.891.796,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	56.394.035,00	61.431.010,00	63.060.055,00	64.459.087,10	65.572.683,66	66.500.130,66
davon	7353	Krankenhausumlage (Produktgruppe 0701)	4.155.933,00	4.560.210,00	4.887.815,00	5.011.004,25	5.086.169,31	5.162.461,85
	73541	Kreisumlage (Produktgruppe 1601)						
	73542	Schulumlage (Produktgruppe 1601)						
	73543	LWV-Umlage (Produktgruppe 1601)	48.353.192,00	52.708.400,00	54.616.190,00	55.435.432,85	56.266.964,34	57.110.968,81
	735490	Solidaritätsumlage						
	735490	Weitere Umlagen (z.B. Regionalverband):						
	7353000	Altlastenfinanzierungsumlage	37.973,00	39.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
	7380	Gewerbesteuerumlage (Produktgruppe 1601)						
		sonstige Aufwendungen	3.846.937,00	4.123.400,00	3.516.050,00	3.972.650,00	4.179.550,00	4.186.700,00
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.008.787,07	19.577.360,00	17.039.300,00	16.501.650,00	15.464.000,00	14.927.150,00
		Zinsen für Kassenkredite (Produktgruppe 1602)	316,16	100.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00
		Zinsen für Investitionskredite (Produktgruppe 1602)	16.007.021,79	19.476.000,00	16.838.000,00	16.300.400,00	15.262.800,00	14.726.000,00

Zahlungsmittelfluss nach § 3 GemHVO		2017	2018	2019	2020	2021	2022
Nr. Konten		vorläufiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr
		- € -					
Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (direkte Methode)							
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	401.538.589,62	448.665.110,00	452.354.897,00	465.303.309,00	481.462.290,00	495.828.080,00
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	379.340.345,88	425.029.168,00	424.095.661,00	434.879.996,21	449.757.996,25	462.908.460,25
3	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.198.243,74	23.635.942,00	28.259.236,00	30.423.312,79	31.704.293,75	32.919.619,75
Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit (direkte Methode)							
4 820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	8.623.545,79	10.259.800,00	19.190.510,00	11.497.070,00	10.482.820,00	14.276.540,00
4.1	Pos. 4: davon aus Schlüsselzuweisungen	3.827.000,00	3.827.000,00	3.827.000,00	3.827.000,00	3.827.000,00	3.827.000,00
4.2	Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	0,00	0,00				
4.3	Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	0,00	0,00				
5 822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	34.339,04	11.950.000,00	12.950.000,00	1.200.000,00	21.800.000,00	0,00
6 823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	118.312,29	87.500,00	87.500,00	87.500,00	87.500,00	87.500,00
	davon Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	118.312,29	87.500,00	87.500,00	87.500,00	87.500,00	87.500,00
7	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.776.197,12	22.297.300,00	32.228.010,00	12.784.570,00	32.370.320,00	14.364.040,00
8 841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	47.629.559,88	131.000,00	231.000,00	850.000,00	50.000,00	50.000,00
9 842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	17.653.652,72	43.854.060,00	44.243.770,00	31.821.700,00	35.915.860,00	37.391.530,00
10 840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	3.687.155,24	4.737.176,00	7.979.380,00	4.098.000,00	4.451.000,00	7.266.500,00
11 844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	184.864,81	197.100,00	197.100,00	180.000,00	180.000,00	180.000,00
	davon Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	69.155.232,65	48.919.336,00	52.651.250,00	36.949.700,00	40.596.860,00	44.888.030,00
13	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-60.379.035,53	-26.622.036,00	-20.423.240,00	-24.165.130,00	-8.226.540,00	-30.523.990,00
14	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf	-38.180.791,79	-2.986.094,00	7.835.996,00	6.258.182,79	23.477.753,75	2.395.629,75
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (direkte Methode)							
15 826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	131.611.433,50	26.622.036,00	20.423.240,00	24.165.130,00	8.226.540,00	30.523.990,00
	davon Einzahlungen aus der Aufnahme von Umschuldungen						
16 846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	86.393.130,60	21.900.000,00	27.735.675,00	27.735.675,00	27.735.675,00	27.735.675,00
16.1	Pos. 16: davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten			21.900.000,00	21.900.000,00	21.900.000,00	21.900.000,00
16.2	Pos. 16: davon Auszahlungen aus der Tilgung von Umschuldungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16.3	Pos. 16: davon Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	0,00	0,00	5.835.675,00	5.835.675,00	5.835.675,00	5.835.675,00
17	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	45.218.302,90	4.722.036,00	-7.312.435,00	-3.570.545,00	-19.509.135,00	2.788.315,00
18	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	7.037.511,11	1.735.942,00	523.561,00	2.687.637,79	3.968.618,75	5.183.944,75
19 829	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	400.884.504,18		30.000.000,00	30.000.000,00	30.000.000,00	30.000.000,00
	davon Aufnahme von Liquiditätskrediten	400.072.490,22		30.000.000,00	30.000.000,00	30.000.000,00	30.000.000,00
20 849	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	409.472.683,56		30.000.000,00	30.000.000,00	30.000.000,00	30.000.000,00
	davon Rückzahlung von Liquiditätskrediten	408.332.065,65		30.000.000,00	30.000.000,00	30.000.000,00	30.000.000,00
21	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	-8.588.179,38		0,00	0,00	0,00	0,00
22	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	4.254.831,18	2.704.163,00	4.440.105,00	4.963.666,00	7.651.303,79	11.619.922,54
23	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	-1.550.668,27	1.735.942,00	523.561,00	2.687.637,79	3.968.618,75	5.183.944,75
24	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	2.704.162,91	4.440.105,00	4.963.666,00	7.651.303,79	11.619.922,54	16.803.867,29

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zu Beginn des Haushaltsjahres 2019 (Erläuterungen)

Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	633.327.607,82	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten
Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	517.480,25	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten
Gesamtbetrag aus Krediten und Liquiditätskrediten - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	633.845.088,07		
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse nach Abschluss des Vorjahres	60.500.000,00	€	Anzugeben ist der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse
Gesamtbetrag aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	694.345.088,07	€	

im Haushaltsjahr 2019 veranschlagte Kreditaufnahmen

im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Kernhaushalt -	20.423.240,00	€
im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€

im Haushaltsjahr 2019 veranschlagte Tilgungen für Kredite sowie Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse

Ordentliche Tilgung - Kernhaushalt	21.900.000,00	€	Die ordentliche Tilgung wird automatisch aus dem Blatt Finanzhaushalt - Pos. 16.1 - übernommen.
Ordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	35.000,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Kernhaushalt -	0,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	
Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	5.835.675,00	€	Die Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse werden automatisch aus dem Blatt Finanzhaushalt - Pos. 16.3 - übernommen.

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse am Ende des Haushaltsjahres 2019

Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	631.850.847,82	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	482.480,25	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	632.333.328,07	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite Kernhaushalt laut Haushaltssatzung	30.000.000,00	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum Ende des Haushaltsjahres	54.664.325,00	

Voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 2019

	4.963.666,00	€
--	--------------	---

PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	Haushaltsjahr							
		2019							
		Status:	Haushaltsansatz						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
		absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	8.362.740,00 €	35,44 €	33.510.283,99 €	142,00 €	33.992.798,00 €	144,04 €	33.992.798,00 €	144,04 €
2	Sicherheit und Ordnung	5.013.140,00 €	21,24 €	5.013.140,00 €	21,24 €	8.674.729,00 €	36,76 €	12.272.787,46 €	52,00 €
3	Schulträgeraufgaben	104.668.111,00 €	443,52 €	104.668.111,00 €	443,52 €	93.490.997,00 €	396,16 €	102.342.953,00 €	433,67 €
4	Kultur und Wissenschaft	15.400,00 €	0,07 €	15.400,00 €	0,07 €	2.299.609,00 €	9,74 €	2.570.406,24 €	10,89 €
5	Soziale Leistungen	135.494.510,00 €	574,14 €	135.494.510,00 €	574,14 €	176.518.513,00 €	747,98 €	182.919.699,29 €	775,10 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	9.638.380,00 €	40,84 €	9.638.380,00 €	40,84 €	34.297.728,00 €	145,33 €	36.337.478,88 €	153,98 €
7	Gesundheitsdienste	292.200,00 €	1,24 €	292.200,00 €	1,24 €	18.597.996,00 €	78,81 €	19.352.854,00 €	82,01 €
8	Sportförderung	864.050,00 €	3,66 €	864.050,00 €	3,66 €	2.584.870,00 €	10,95 €	3.252.854,41 €	13,78 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10	Bauen und Wohnen	2.609.290,00 €	11,06 €	2.609.290,00 €	11,06 €	2.691.354,00 €	11,40 €	3.959.572,17 €	16,78 €
11	Ver- und Entsorgung	8.016.000,00 €	33,97 €	8.016.000,00 €	33,97 €	11.064.280,00 €	46,88 €	11.133.273,65 €	47,18 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	734.340,00 €	3,11 €	734.340,00 €	3,11 €	6.990.012,00 €	29,62 €	7.134.189,90 €	30,23 €
13	Natur- und Landschaftspflege	144.000,00 €	0,61 €	144.000,00 €	0,61 €	2.081.705,00 €	8,82 €	2.664.259,55 €	11,29 €
14	Umweltschutz	12.750,00 €	0,05 €	12.750,00 €	0,05 €	428.615,00 €	1,82 €	503.897,92 €	2,14 €
15	Wirtschaft und Tourismus	1.035.800,00 €	4,39 €	1.035.800,00 €	4,39 €	2.919.795,00 €	12,37 €	3.343.520,52 €	14,17 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	183.568.256,00 €	777,85 €	183.568.256,00 €	777,85 €	54.819.490,00 €	232,29 €	54.819.490,00 €	232,29 €
Gesamtsumme		460.468.967,00 €	1.951,18 €	485.616.510,99 €	2.057,74 €	451.452.491,00 €	1.912,97 €	476.600.034,99 €	2.019,53 €

PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	Haushaltsvorjahr							
		2018							
		Status:	Haushaltsansatz						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
		absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	8.675.978,00 €	36,76 €	34.092.453,51 €	144,46 €	34.562.660,00 €	146,46 €	34.562.660,00 €	146,46 €
2	Sicherheit und Ordnung	5.020.820,00 €	21,28 €	5.020.820,00 €	21,28 €	8.854.910,00 €	37,52 €	12.382.817,52 €	52,47 €
3	Schulträgeraufgaben	105.675.288,00 €	447,79 €	105.675.288,00 €	447,79 €	93.613.200,00 €	396,67 €	102.664.672,92 €	435,03 €
4	Kultur und Wissenschaft	10.500,00 €	0,04 €	10.500,00 €	0,04 €	2.336.870,00 €	9,90 €	2.588.193,46 €	10,97 €
5	Soziale Leistungen	132.116.240,00 €	559,83 €	132.116.240,00 €	559,83 €	173.209.978,00 €	733,96 €	179.250.559,23 €	759,55 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	14.510.430,00 €	61,49 €	14.510.430,00 €	61,49 €	36.738.050,00 €	155,67 €	38.758.430,89 €	164,23 €
7	Gesundheitsdienste	299.980,00 €	1,27 €	299.980,00 €	1,27 €	18.990.080,00 €	80,47 €	19.725.034,09 €	83,58 €
8	Sportförderung	875.050,00 €	3,71 €	875.050,00 €	3,71 €	2.548.200,00 €	10,80 €	3.511.896,96 €	14,88 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10	Bauen und Wohnen	2.716.140,00 €	11,51 €	2.716.140,00 €	11,51 €	2.654.090,00 €	11,25 €	4.325.681,98 €	18,33 €
11	Ver- und Entsorgung	8.065.800,00 €	34,18 €	8.065.800,00 €	34,18 €	10.146.310,00 €	42,99 €	10.225.839,21 €	43,33 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	676.200,00 €	2,87 €	676.200,00 €	2,87 €	6.722.500,00 €	28,49 €	6.875.633,56 €	29,13 €
13	Natur- und Landschaftspflege	96.910,00 €	0,41 €	96.910,00 €	0,41 €	1.866.500,00 €	7,91 €	2.396.167,06 €	10,15 €
14	Umweltschutz	12.500,00 €	0,05 €	12.500,00 €	0,05 €	396.930,00 €	1,68 €	468.146,76 €	1,98 €
15	Wirtschaft und Tourismus	691.200,00 €	2,93 €	691.200,00 €	2,93 €	2.166.560,00 €	9,18 €	2.487.579,87 €	10,54 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	176.995.494,00 €	750,00 €	176.995.494,00 €	750,00 €	53.210.160,00 €	225,47 €	53.210.160,00 €	225,47 €
Gesamtsumme		456.438.530,00 €	1.934,10 €	481.855.005,51 €	2.041,80 €	448.016.998,00 €	1.898,42 €	473.433.473,51 €	2.006,12 €

PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	Haushaltsvorvorjahr							
		2017							
		Status:	vorläufiges Rechnungsergebnis						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
		absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	8.323.793,54 €	35,27 €	28.227.945,98 €	119,61 €	28.205.901,32 €	119,52 €	28.440.472,31 €	120,51 €
2	Sicherheit und Ordnung	4.785.468,23 €	20,28 €	4.785.468,23 €	20,28 €	8.068.911,95 €	34,19 €	10.820.626,09 €	45,85 €
3	Schulträgeraufgaben	74.116.886,21 €	314,06 €	74.116.886,21 €	314,06 €	73.102.341,02 €	309,76 €	97.703.190,26 €	414,01 €
4	Kultur und Wissenschaft	40.094,17 €	0,17 €	40.094,17 €	0,17 €	1.108.341,45 €	4,70 €	1.339.105,14 €	5,67 €
5	Soziale Leistungen	108.324.948,54 €	459,01 €	108.324.948,54 €	459,01 €	146.170.725,28 €	619,38 €	152.006.002,55 €	644,11 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	15.581.071,66 €	66,02 €	15.581.071,66 €	66,02 €	36.633.674,14 €	155,23 €	38.462.103,25 €	162,98 €
7	Gesundheitsdienste	209.875,01 €	0,89 €	1.950.119,27 €	8,26 €	20.593.106,52 €	87,26 €	21.042.917,62 €	89,17 €
8	Sportförderung	846.203,92 €	3,59 €	846.203,92 €	3,59 €	952.701,65 €	4,04 €	1.211.364,56 €	5,13 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen			0,00 €	0,00 €			0,00 €	0,00 €
10	Bauen und Wohnen	1.999.082,74 €	8,47 €	1.999.082,74 €	8,47 €	2.095.569,71 €	8,88 €	2.855.540,12 €	12,10 €
11	Ver- und Entsorgung	8.451.650,54 €	35,81 €	8.451.650,54 €	35,81 €	10.511.178,39 €	44,54 €	10.570.270,78 €	44,79 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	688.484,81 €	2,92 €	688.484,81 €	2,92 €	5.373.156,28 €	22,77 €	5.885.848,06 €	24,94 €
13	Natur- und Landschaftspflege	128.547,73 €	0,54 €	128.547,73 €	0,54 €	1.899.793,67 €	8,05 €	2.329.271,16 €	9,87 €
14	Umweltschutz	110.700,23 €	0,47 €	110.700,23 €	0,47 €	385.929,48 €	1,64 €	450.002,48 €	1,91 €
15	Wirtschaft und Tourismus	557.137,92 €	2,36 €	557.137,92 €	2,36 €	2.465.985,21 €	10,45 €	2.743.148,15 €	11,62 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	184.778.266,82 €	782,98 €	201.426.416,58 €	853,52 €	64.367.475,28 €	272,75 €	64.367.475,28 €	272,75 €
Gesamtsumme		408.942.212,07 €	1.732,84 €	447.234.758,53 €	1.895,10 €	401.934.791,35 €	1.703,15 €	440.227.337,81 €	1.865,41 €

Liquiditätsplanung

**Liquiditätsplanung gemäß Hinweis Nr. 7 zu § 105 HGO zur
Ermittlung des genehmigungsfähigen Höchstbetrages der Liquiditätskredite**

Eintragungen bitte nur in den blau hinterlegten Feldern und in Euro vornehmen

Zahlungsmittelbestand, Liquiditätskreditbestand, Einzahlungen und Auszahlungen bitte als positiven Wert eintragen

1.) Betrachtung laufende Verwaltungstätigkeit des Haushaltsjahres

Einzahlungen und Auszahlungen beziehen sich nur auf die laufende Verwaltungstätigkeit

Liquiditätsplanung für das Haushaltsjahr **2019**

Gemäß Haushaltssatzung vorgesehener Höchstbetrag Liquiditätskredite **30.000.000,00 €**

Monate	Zusätzliche Parameter	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo/Monat Verwaltungs- tätigkeit	Auszahlung für Tilgung und Hessenkasse	Liquiditätsbedarf zum Monatsende unter Berücksichtigung vorhandener Liquidität und Liquiditätskrediten
Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Vorjahres	4.440.105,00 €					
Bestand an Liquiditätskrediten zum 31.12. des Vorjahres	- €					
Differenz	4.440.105					
Januar		40.545.977,72 €	38.537.705,13 €	2.008.273 €	486.306 €	5.962.071 €
Februar		35.728.610,59 €	37.630.999,02 €	- 1.902.388 €	486.306 €	3.573.377 €
März		36.211.066,30 €	40.524.901,06 €	- 4.313.835 €	13.431.306 €	- 14.171.764 €
April		40.063.522,01 €	32.588.439,76 €	7.475.082 €	486.306 €	- 7.182.988 €
Mai		37.175.977,72 €	35.457.341,79 €	1.718.636 €	486.306 €	- 5.950.659 €
Juni		35.728.610,59 €	35.075.635,69 €	652.975 €	3.471.306 €	- 8.768.990 €
Juli		40.545.977,72 €	33.282.341,79 €	7.263.636 €	486.306 €	- 1.991.660 €
August		36.693.522,01 €	33.088.439,76 €	3.605.082 €	486.306 €	- 1.127.116 €
September		36.211.066,30 €	35.769.537,72 €	441.529 €	3.471.306 €	- 1.902.662 €
Oktober		40.545.977,72 €	33.782.341,79 €	6.763.636 €	486.306 €	- 4.374.668 €
November		36.211.066,30 €	31.894.537,72 €	4.316.529 €	486.306 €	- 8.204.890 €
Dezember		36.693.522,01 €	36.463.439,76 €	230.082 €	3.471.306 €	- 4.963.666 €
Summe		452.354.897 €	424.095.661 €	28.259.236,00 €	27.735.675,00 €	
Werte gemäß Haushaltsplan		452.354.897 €	424.095.661 €			
Differenz		- €	- €			
höchster monatsbezogener Zahlungsmittelbedarf				4.313.835 €		
höchster monatsbezogener Liquiditätskreditbedarf						14.171.764 €
zzgl. Puffer für Vorfinanzierung von Investitionen						15.000.000 €
Mindest-Bedarf an Liquiditätskredit jahresbezogen						29.171.764 €

2. nachrichtliche Betrachtung Liquiditätskreditstand aus Vorjahren - Zwischenfinanzierungen

Liquiditätskreditbestand zum	31.12.	2018	0,00
davon für			
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird voraussichtlich in Anspruch genommen am:	2018	- €
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird in Anspruch genommen am:	2017	- €
Zwischenfinanzierung Investitionen	vor	2017	- €
Zwischenfinanzierung von öffentlich-rechtlichen Forderungen (nachrichtliche Angabe, da die Auszahlungen oben bei der laufenden Verwaltungstätigkeit berücksichtigt sind)			
Verbleibender Liquiditätskreditbestand aus Vorjahren			- €

3. Betrachtung der Kredittilgungen und Zwischenfinanzierung von Investitionen des Haushaltsjahres

Saldo lfd. VwT gem Haushaltssatzung	2019	28.259.236,00 €
vorgesehene belastende Tilgung (Tilgungszuschüsse im Rahmen von Sonderprogrammen sind zu berücksichtigen)		21.900.000,00 €
verbleibender Saldo		6.359.236,00 €
Beitrag zur Hessenkasse		5.835.675,00 €
Differenz		523.561,00 €
vorgesehene Auszahlungen für Investitionen		
		52.651.250,00 €

4. Betrachtung der Liquiditätsreserve

Berechnung Liquiditätsreserve gem. § 106 Abs. 1 HGO

Auszahlungen laufende Verwaltungstätigkeit			
Vorjahr	Planzahl	2018	425.029.168,00 €
Vorvorjahr	Ist	2017	379.340.345,88 €
3. Vorjahr	Ist	2016	351.871.187,58 €
Summe			1.156.240.701,46 €
Durchschnitt			385.413.567,15 €
davon 2 v. H. als Liquiditätsreserve			7.708.271,34 €
voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand zum 1.1. des Haushaltsjahres		0	4.440.105,00 €
Vorgaben des § 106 Abs. 1 HGO erfüllt			nein

nachrichtlich:	Haushaltsjahr	
Höchstbetrag Liquiditätskredite	2018	170.000.000,00 €
höchste Inanspruchnahme	2018	130.178.065,89 €

Deckungs- und Übertragbarkeits- vermerke

Deckungsvermerke innerhalb des Haushaltsplanes, Übertragbarkeit (§ 20, 21 GemHVO)

Ergebnishaushalt

Budget und damit jeweils gegenseitig deckungsfähig im Sinne des § 20 Abs. 1 GemHVO sind die einem Produktbereich zugeordneten Aufwands- und Ertragskonten, sofern nachfolgend nichts anderes bestimmt ist.

Sofern einem Fachbereich innerhalb eines Produktbereichs keine Deckungsmöglichkeit mit eigenen Konten bleibt, können im Einvernehmen mit dem Produktverantwortlichen und den jeweils betroffenen Fachbereichen durch den Fachbereich 10.20 - Finanzservice und Einkauf - Ansätze zur Deckung innerhalb des Produktbereichs herangezogen werden.

Weiter können Ansätze eines Fachbereiches zur Deckung bei allen dem Fachbereich zugeordneten Produktsachkonten im Wege einer Umschichtung durch den Fachbereich 10.20 - Finanzservice und Einkauf - herangezogen werden, sofern gemäß § 20 Absatz 2 GemHVO ein sachlicher Zusammenhang besteht.

Folgende Aufwandskonten sind auf der Ebene des gesamten Ergebnishaushaltes wie folgt deckungsfähig:

- Personalaufwendungen (Konten 538-Personal, 62, 63, 640-643, 647-649, 65) und Versorgungsaufwendungen (Konten 538-Versorgung, 644-646),
- Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Konten 6061, 6161, 6163001, 6166001, 6169997, 6169998 und 6169999),
- Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Konten 546 und 66).

Finanzhaushalt

Die Positionen innerhalb eines Produktbereichs sind gegenseitig deckungsfähig. Im Einvernehmen mit dem Produktverantwortlichen und den jeweils betroffenen Fachbereichen können durch den Fachbereich 10.20 Ansätze zwischen diesen einzelnen Positionen innerhalb eines Produktbereichs verschoben werden.

Im Produktbereich 01 ausgebrachte Ansätze können zur dezentralen produktgerechten Verbuchung in den übrigen Produktbereichen zur Deckung herangezogen werden.

Weiterhin können die veranschlagten Ansätze der Positionen 8431 und 8436 in allen Produktbereichen (außer Schule-Digital), zur Deckung im gesamten Finanzhaushalt herangezogen werden. Im Produktbereich 03/Schule-Digital gelten gesonderte Deckungsregelungen.

Die Ansätze für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nach Maßgabe des § 21 Abs. 2 und Abs. 3 GemHVO grundsätzlich übertragbar.

Weitere Regelungen

Aus buchungstechnischen Gründen erforderliche neue Konten können angelegt und bebucht werden, sofern die für den ursprünglich veranschlagten Zweck vorgesehenen Haushaltsmittel eine Deckung gewährleisten.

Aufwandsbuchungen, die nicht zu Auszahlungen führen (z.B. Abschreibungen, Zuführungen zu Rückstellungen), dürfen gebucht werden, auch wenn diese Aufwendungen über den im Haushaltsplan vorgesehenen Ansatz hinausgehen.

Zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets werden zu Gunsten von Investitionsauszahlungen für einseitig deckungsfähig erklärt.

Gemäß § 21 GemHVO können nicht in Anspruch genommene Mittel des Schulbudgets übertragen werden. Die Übertragung weiterer Haushaltsmittel ist nur in Ausnahmefällen möglich. Über die erfolgte Übertragung im Ergebnishaushalt ist im Jahresabschluss zu berichten.

FB 40.00 - Schule und Betreuung

Die Budgetierung der Personalausgaben in den Schulbudgets kann im Laufe des Haushaltsjahres (und damit unterjährig) eingeführt werden. Ebenso kann ein gemeinsames Schulbudget zwischen dem Land Hessen und dem Hochtaunuskreis („Gemeinsame Verantwortung für Bildung und Erziehung in den Schulen des Hochtaunuskreises“) im Laufe des Jahres (unterjährig) eingeführt werden.

Übersicht über die Gesamtwerte aller Ertrags- und Aufwandskonten

Konto + Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
	2019	2018	
5003000 Umsatzerlöse aus Überlassung v. Gebäuden u. Räumen	100.980,00	103.580,00	104.721,29
5003100 Mieten und Pachten	7.668.350,00	7.987.858,00	7.221.744,50
5003110 Mietnebenkosten	390.740,00	434.540,00	238.900,16
5003120 Überlassung Schul- und Sporträume	2.644.800,00	2.641.050,00	31.419,02
5005000 Erlöse sonst.Nutzung Vermögen u. Rechten	339.000,00	410.000,00	290.986,51
5005010 Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	20.400,00	20.060,00	27.560,00
5005020 Entgelte Betreuungsangebote	3.769.000,00	3.664.000,00	3.425.022,00
5060000 Umsatzerlöse aus Handelswaren	4.000,00	4.500,00	4.958,30
5090000 Sonstige Umsatzerlöse	740.000,00	545.000,00	551.677,30
* Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.677.270,00	15.810.588,00	11.896.989,08
5100000 öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	5.481.300,00	5.474.250,00	4.962.375,80
5100010 öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren (FB 10.90)	0,00	0,00	0,00
5100020 öff.-rechtliche Verwaltungsgeb. (Fleischbeschau)	100.000,00	120.000,00	116.194,70
5110000 öff.-rechtliche Benutzungsgebühren	9.710.000,00	9.760.000,00	9.769.464,67
5150000 Erträge Bußgelder u. Verwarnungen	58.300,00	65.700,00	46.756,12
5150010 Erträge aus Zwangsgeldern	7.000,00	6.600,00	-933,80
5150020 Erträge aus Zwangsgeldern (FB 80.00)	4.000,00	4.000,00	0,00
5150030 Erträge Bußgelder u. Verwarnungen Schwarzarbeit	1.000,00	3.000,00	8.809,50
* Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.361.600,00	15.433.550,00	14.902.666,99
5480000 Erstattungen vom Bund	2.200,00	200,00	516,00
5481000 Erstattungen vom Land	5.175.770,00	9.124.770,00	9.909.545,54
5481010 Erstattungen vom Land	0,00	0,00	0,00
5481020 Erstattungen vom Land (Kommunalisierung)	3.052.300,00	3.046.530,00	3.040.745,04
5481030 Erstattungen vom Land (Inobhutnahme)	7.000,00	52.000,00	-78.687,37
5481040 Erstattungen vom Land (BHG)	60.000,00	60.000,00	378.389,26
5481050 Erstattungen vom Land (UmA Personal)	60.000,00	60.000,00	928.424,38
5481100 Erstattungen vom Land (FB 10.10)	84.000,00	83.000,00	94.368,72
5482000 Erstattungen von Gemeinden (GV)	1.940.040,00	1.852.970,00	2.058.445,87
5482010 Erstattungen Gemeinden(GV) Inobhutnahme	50.000,00	50.000,00	12.912,33
5482020 Erstattungen Gemeinden(GV) Fahrradrouten	2.500,00	2.500,00	70.430,13
5482050 Erstattungen Gemeinden (GV) FB 20.00	0,00	0,00	0,00
5482100 Gastschulbeiträge	918.340,00	907.100,00	895.775,00
5482200 Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	6.675.800,00	6.313.500,00	5.958.388,25
5482210 Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	1.011.600,00	995.400,00	943.600,00
5483000 Erstatt. von Zweckverbänden und dergl.	255.300,00	1.208.950,00	138.967,93
5483001 Erstatt. von Zweckverbänden und dergl. mit Steuer	80.000,00	79.500,00	78.413,00
5484000 Erstatt. vom sonst. öff. Bereich	0,00	0,00	0,00
5485000 Erstatt. verb.Unternehmen,Sonderv.u.Bet.	272.400,00	292.300,00	284.621,46
5485100 Erstatt. verb.Unternehmen,Sonderv.u.Bet. FB 1010	17.000,00	37.100,00	36.005,09
5487000 Erstattungen von privaten Unternehmen	107.100,00	107.100,00	-35.412,08
5487001 Erstattungen von privaten Unternehmen mit Steuer	34.390,00	60.770,00	64.240,08
5487010 Erstattungen von privaten Unternehmen (FB2000)	20.000,00	28.000,00	6.433,56
5487020 Erstattungen von privaten Unternehmen (FB1000)	0,00	0,00	0,00
5487100 Erstattungen von privaten Unternehmen (FB 10.10)	388.200,00	392.700,00	376.501,15
5488000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	2.163.570,00	1.997.270,00	2.061.408,79
5488010 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB2000)	0,00	0,00	0,00
5488030 Kostenerstattungen Förderverein (FB9140)	0,00	0,00	0,00
5488040 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB5010)	2.500,00	2.500,00	0,00
5488100 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0,00	0,00	173.743,48
* Kostenersatzleistungen und -erstattungen	22.380.010,00	26.754.160,00	27.397.775,61
5582000 Erträge aus Kreisumlage	138.114.903,00	131.815.754,00	141.553.208,00
5583000 Erträge aus Schulumlage	79.641.761,00	81.310.858,00	52.710.608,00
* Steuern+st.ähnli.Erträge inkl.Erträge aus gesetzl. Umlagen	217.756.664,00	213.126.612,00	194.263.816,00

Konto + Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
	2019	2018	
5470100 Kostenersatz außerhalb Einrichtungen	157.000,00	147.000,00	341.578,89
5470101 Kostenersatz auß. Einr. an Land Hessen	1.000,00	1.000,00	0,00
5470110 Ersatzleistungen KdU § 22 I SGB II	600.000,00	750.000,00	710.919,04
5470120 Ersatzleistungen KdU § 22 VI-VIII SGB II	675.000,00	550.000,00	513.839,28
5470130 Ersatzleistungen einm. Lstg. SGB II	3.450,00	3.000,00	5.173,72
5470140 Ersatzleistungen Alg II auß. Einr.	1.897.500,00	1.815.000,00	1.451.206,99
5470150 Ersatz Eingliederungslstg. §16a SGB II	0,00	400,00	0,00
5470160 Ersatz Eingliederungslstg. §§ 16,16b,16c,16d SGBII	30.000,00	50.000,00	17.631,54
5470161 Lstg. Eingliederung Arbeits. § 16e SGB II	0,00	100,00	0,00
5470162 Ersatz Eingliederungsleistung § 16 f SGB II	0,00	100,00	0,00
5470163 Ersatz Eingliederungsleistung § 16 i SGB II	0,00	0,00	0,00
5470170 Ersatz Eingliederungslstg. Sonderpr.Bund	0,00	0,00	0,00
5470171 Ersatz Eingliederungslstg. ESF-LZA	0,00	0,00	122,81
5470180 Ersatz Eingliederungslstg. Sonderpr. Land	0,00	0,00	0,00
5470190 Kosteners.auß. Einrichtungen(Asyl)(8000)	0,00	0,00	0,00
5470198 Kostenersatzleistg. Bildungs- und Teilhabepaket §3	500,00	500,00	0,00
5470199 Kostenersatzleistg. Bildungs- und Teilhabepaket	5.600,00	6.000,00	2.954,99
5470200 Überg. Unterhaltsansprüche BGB auß. Einr.	310.000,00	326.000,00	229.463,47
5470201 Überg. Unterhaltsansprüche BGB a.E.(ALGII)	80.000,00	55.000,00	112.932,38
5470202 Überg. Unterhaltsansprüche BGB a.E.(KdU)	110.000,00	45.000,00	119.994,35
5470300 Lstg.von Sozialleistungsträgern auß.Einr.	149.700,00	157.700,00	190.442,74
5470301 Lstg.von Sozialleistungstr. a.E./Krankenhilfe	2.000,00	2.000,00	97.993,79
5470302 Lstg.von Sozialleistungsträgern a.E.(Asyl)	5.000,00	5.000,00	0,00
5470400 Sonst. Ersatzleistungen Dritter a.E.	47.200,00	47.200,00	26.094,00
5470440 Rückz.darlehensw.gewährter Hilfen(FB50.30)	0,00	0,00	0,00
5470450 Rückz. darlehensw. gewährter Hilfen	83.500,00	82.500,00	82.731,37
5470460 Rückz.darlehensw.gewährter Hilfen(FB80.00)	10.000,00	15.000,00	2.647,71
5471100 Kostenersatz in Einrichtungen	460.500,00	496.500,00	421.304,19
5471101 Kostenersatz in Einrichtungen(Zinsgewinn)	27.000,00	27.000,00	25.344,62
5471102 Kostenersatz in Einrichtungen (SGB XII)	300,00	300,00	0,00
5471103 Kostenersatz in Einrichtungen (Asyl)	8.720.080,00	4.614.200,00	2.834.169,66
5471105 Kostenersatz in Einrichtungen (50.70)	100,00	100,00	2.142,96
5471110 Kostenersatz in Einrichtungen (50.40)	0,00	0,00	0,00
5471200 übergel. Unterhaltsansprüche (BGB) i.E.	380.000,00	320.000,00	375.718,66
5471300 Lstg.von Sozialleistungsträgern in Einr.	243.250,00	216.500,00	199.803,08
5471301 Lstg. von Sozialleistungsträgern Frauenhaus KDU	160.000,00	150.000,00	169.230,42
5471400 Sonst. Ersatzleistungen Dritter in Einr.	321.000,00	321.000,00	101.637,48
5472000 Leistungsbeteiligung für KdU SGB II	16.662.750,00	14.043.180,00	12.159.061,99
5472100 Leistungsbeteiligung ALG II (ohne KdU)	45.058.000,00	43.120.500,00	37.616.946,13
5472200 Leistungsbeteiligung Eingliederung; §16 SGBII	8.000.000,00	5.000.000,00	3.437.350,90
5472201 Leistungsbeteiligung Eingliederung; Verwaltungsk.	9.800.000,00	8.000.000,00	7.259.502,43
5472202 Leistungsbeteiligung Eingliederung 50+	0,00	0,00	0,00
5475000 Leistungen 4.Gesetz mod.Dlstg.Arbeitsmarkt	0,00	0,00	0,00
5478200 Erstattung sozialer Leistungen von Gemeinden	348.100,00	343.100,00	242.584,75
5479000 Sonstige Ersätze sozialer Leistungen	0,00	0,00	1.648,00
* Erträge aus Transferleistungen	94.348.530,00	80.710.880,00	68.752.172,34
5401000 Allgemeine Finanzausweisungen Land FAG	170.000,00	170.000,00	171.105,00
5401010 Schlüsselzuweisungen	40.591.053,00	40.294.460,00	38.507.687,00
5401090 Sonstige allg. Finanzausweisungen Land	1.048.000,00	3.822.880,00	2.998.590,00
5409000 Sonstige allg. Finanzausweisungen Land	0,00	0,00	31.150,00
5410900 Sonstige Zuweisungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00
5420000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	140.690,00	131.840,00	140.956,75
5420010 Zuweisungen für laufende Zwecke ESF-Bundesprogramm	39.600,00	208.600,00	209.535,05
5421000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	39.257.000,00	48.781.640,00	35.361.881,95
5421001 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	184.320,00	0,00	192.160,57
5421002 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	1.907.520,00	0,00	1.396.795,19
5421003 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Pakt	143.040,00	0,00	116.300,63
5421010 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land FB 50.10	0,00	7.500,00	7.500,00
5421011 Zuw. lfd. Zwecke Land (Fachdienstmittel)	65.000,00	60.000,00	58.276,00
5421012 Zuw. lfd. Zwecke Land (Kindertagespflege)	670.000,00	595.000,00	578.800,00

Konto + Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
	2019	2018	
5421013 Zuw. lfd. Zwecke Land Bildungs-/Erziehungsplan	6.500,00	6.500,00	8.500,00
5421014 Zuweisungen laufende Zwecke vom Land FB 50.90	80.000,00	65.000,00	56.901,78
5421020 Zuw.lfd.Zwecke Land (Ausbildungsbudget)	0,00	0,00	28.200,00
5421030 Zuw.lfd.Zwecke Land (Sonderpr. Schwerbehinderte)	246.500,00	218.000,00	332.152,99
5421040 Zuweisungen Landesmittel Sachausstattung	0,00	0,00	0,00
5421050 Zuw.lfd.Zwecke Land (Ausbildungs- und Qualifizierung)	200.000,00	200.000,00	312.481,57
5421060 Zuw.lfd.Zwecke Land (Deutsch4U)	0,00	0,00	101.130,34
5421070 Zuw.lfd.Zwecke Land Mehrbelastungsausgleich	94.000,00	0,00	0,00
5422000 Zuweisungen lfd.Zwecke Gemeinden(GV)	247.440,00	234.440,00	235.163,58
5422010 Zuweisungen lfd.Zwecke Gemeinden(GV) FB 50.10	32.500,00	32.500,00	32.500,00
5422050 Zuweisungen lfd.Zwecke Gemeinden(GV) AQB	0,00	0,00	13.345,20
5423000 Zuweisungen lfd.Zwecke Zweckverbänden	280.510,00	280.510,00	280.505,00
5424000 Zuschüsse lfd. Zwecke sonst. öffentl. Bereich	0,00	0,00	0,00
5426000 Zsch. lfd.Zwecke sonst. öff. Sonderrech.	56.500,00	54.830,00	35.523,76
5427000 Zsch. für lfd. Zwecke priv. Unternehmen	26.000,00	26.000,00	22.988,22
5428000 Zsch. für lfd. Zwecke übrige Bereiche	4.000,00	4.000,00	24.491,98
5428010 Zweckgeb. Zuw. Dritter f. JH- und Opferfonds - AG	12.000,00	12.000,00	8.988,09
5428011 Zweckgeb. Zuw. Dritter f. JH- und Opferfonds-EB Usingen	500,00	500,00	0,00
5428012 Zweckgeb. Zuw. Dritter f. Fonds Hilfe in Not	500,00	500,00	0,00
5428013 Zweckgeb. Zuw. Dritter f. Jugendliteraturwettbewerb.	0,00	1.630,00	0,00
5428014 Zweckgeb. Zuw. Dritter für Asyl	0,00	0,00	593,25
5428020 Zsch. für lfd. Zwecke übrige Bereiche Erste Hilfe	0,00	0,00	1.432,95
* Erträge aus Zuweisungen+Zuschüssen f.lfd	85.503.173,00	95.208.330,00	81.265.636,85
5460009 Aufl. von SoPo Zuw., Zsch. u. Beitr. Invest. KJP	1.102.590,00	1.106.910,00	1.120.456,90
5460100 Erträge nicht rückzahlb. Invest.-Zuweisungen -Bund	152.950,00	156.750,00	164.471,57
5460110 Erträge nicht rückzahlb. Invest.-Zuweisungen -Land	5.760.830,00	5.485.340,00	5.290.553,59
5460120 Erträge nicht rückzahlb. Invest.-Zuweisungen -Gem.	1.046.660,00	973.250,00	947.660,47
5461180 Erträge nicht rückzahlb. Invest.-Zuweis. -übr.Ber.	51.040,00	51.170,00	58.754,33
5469000 Erträge Auflösung sonst. Sonderposten	0,00	0,00	0,00
* Erträge aus d.Auflösung v.SoPo a.Invest.	8.114.070,00	7.773.420,00	7.581.896,86
5300100 Mieten und Pachten	120,00	120,00	118,91
5300110 Mietnebenkosten	0,00	0,00	0,00
5301000 Erlöse aus Kantinenbetrieb	300.000,00	400.000,00	348.720,10
5302000 Nebenerlöse Abgabe von Energien und Abfällen	24.480,00	32.230,00	22.055,05
5302010 Nebenerlöse Abgabe von Energien Photovoltaik	1.310,00	1.310,00	1.369,78
5302020 Nebenerl. Abgabe Energie Photovoltaik (mit Steuer)	13.420,00	17.620,00	11.839,61
5302030 Nebenerl. Abgabe Energie BHKW (mit Steuer)	700,00	0,00	623,09
5303000 Nebenerlöse Veranstaltungen	1.500,00	1.500,00	470,00
5304000 Nebenerlöse Ablieferung Nebentätigkeiten	11.500,00	0,00	11.325,00
5309900 Andere sonstige Nebenerlöse	7.600,00	8.400,00	20.155,71
5330000 Erträge Schadensersatzleistungen	0,00	0,00	229.195,48
5330010 Erträge Schadensersatzleistungen (10.80)	0,00	0,00	23.061,34
5380000 Erträge aus Auflösung Personal-Rückstellung	0,00	0,00	653.840,55
5380010 Erträge aus Auflösung sonst. Rückstellung	0,00	0,00	14.660,08
5391000 Steuererstattungen	155.400,00	151.400,00	157.179,05
5392000 Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	36.820,00	34.680,00	34.379,10
5399000 Andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00	0,00
5399010 Andere sonstige betriebliche Erträge InsO	0,00	0,00	34.137,89
5399020 Andere sonstige betriebliche Erträge -Waffen-	0,00	0,00	0,00
5399090 Andere sonst.betr.Erträge Betreuung	0,00	0,00	668,16
* Sonstige ordentliche Erträge	552.850,00	647.260,00	1.563.798,90
** Summe der ordentlichen Erträge	459.694.167,00	455.464.800,00	407.624.752,63

Konto + Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
	2019	2018	
6200000 Entgelte gel. Arbeitszeit (incl.Zulagen)	32.739.250,00	32.671.790,00	29.134.179,41
6200010 Entgelte gel. Arbeitszeit (manuell)	0,00	0,00	0,00
6200020 Rückstellungen (Überstd.,Resturlaub,Leistungsentg)	231.000,00	210.000,00	-408.543,45
6220000 Entg. and. Zeiten(URLaub,Feiertag,Krankh.)	0,00	0,00	0,00
6300000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen	6.860.610,00	6.755.830,00	6.711.098,85
6300010 Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen (manuell)	0,00	0,00	24.112,73
6300020 Rückstellungen (Überstd.,Resturlaub,LAK)	105.000,00	122.000,00	-34.411,44
6310000 Dienstbezüge Beamte Vorbereitungsdienst	0,00	0,00	0,00
6400000 Arbeitgeberanteil SV Entgeltbereich	6.597.850,00	6.382.910,00	5.740.709,22
6400010 Arbeitgeberanteil SV Entgeltbereich (manuell)	0,00	0,00	0,00
6470000 Zusatzversorgung Entgeltbereich	2.813.740,00	2.715.250,00	2.488.203,11
6470010 Zusatzversorgung Entgeltbereich (manuell)	0,00	0,00	0,00
6480010 Zuführung Altersteilzeitrückstellung	313.100,00	127.090,00	118.484,00
6480020 Inanspruchnahme Altersteilzeitrückstellung	-289.000,00	-434.700,00	-537.184,00
6490000 Beihilfen aktive Beamte und Arbeitn.	440.410,00	394.840,00	346.835,33
6500000 Aufwendungen für Personalmaßnahmen	230.000,00	100.000,00	87.775,31
6501000 Aufwendungen für Personaleinstellungen	0,00	0,00	250,54
6513000 Fahrtkosten Bedienstete	15.000,00	12.000,00	13.553,96
6513010 Fahrtkosten Bedienstete (manuell)	0,00	0,00	0,00
6550000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	15.000,00	15.000,00	10.750,00
6560000 Belegschaftsveranstaltungen	12.500,00	12.500,00	9.379,75
6590000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	131.500,00	131.500,00	116.724,59
* Personalaufwendungen	50.215.960,00	49.216.010,00	43.821.917,91
6441000 Beihilfen an Versorgungsempfänger	400.000,00	450.000,00	312.288,37
6449000 Sonstige Versorgungsaufwendungen	1.600,00	2.200,00	1.602,31
6450000 Aufwand Pensions-, Unterstützungskassen	3.475.030,00	3.595.500,00	3.180.939,13
6460000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	1.995.200,00	1.734.000,00	2.854.360,00
6461000 Zuführung zu Beihilfenrückstellungen	620.300,00	562.100,00	686.692,00
* Versorgungsaufwendungen	6.492.130,00	6.343.800,00	7.035.881,81
6010000 Büromaterial und Drucksachen	304.941,00	355.040,00	272.794,03
6010010 Sachaufwendungen aus dem NZF	39.500,00	40.000,00	18.169,85
6010020 Büromat. u. Drucks. (Schülerkartei)	2.500,00	2.500,00	0,00
6010030 Sachaufwendungen aus Landesmittel	0,00	0,00	0,00
6010200 Sachkosten der EDV-Anlage	76.000,00	80.000,00	74.879,12
6010300 Sachkosten Asyl	0,00	0,00	0,00
6011000 Lehr- und Unterrichtsmittel	296.190,00	390.890,00	314.184,85
6011010 Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	116.780,00	108.700,00	105.019,24
6011020 Lehr- und Unterrichtsmittel (Ganztags)	101.360,00	72.250,00	109.762,43
6012000 sonstiges Verbrauchsmaterial	16.500,00	34.100,00	10.270,78
6030000 Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	41.650,00	52.880,00	15.971,45
6030200 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	17.000,00	18.250,00	11.463,10
6030210 Praxis- und Laborbedarf (Fleischbeschau)	5.000,00	2.700,00	1.320,80
6030220 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel Asyl	0,00	0,00	0,00
6051000 Strom	3.492.290,00	3.546.770,00	3.379.807,46
6052000 Gas	2.219.440,00	2.733.450,00	2.051.576,21
6053000 Sonstige Energie	110.830,00	101.100,00	110.800,37
6054000 Heizöl	143.450,00	238.600,00	140.939,74
6055000 Treibstoffe	53.790,00	52.600,00	45.317,28
6056000 Wasser	486.990,00	436.850,00	427.591,87
6057000 Abwasser	673.910,00	610.930,00	589.747,67
6061000 Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	72.470,00	61.240,00	130,64
6063000 Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	210.260,00	245.820,00	161.567,19
6063020 Materialaufw.Eintr./Ausstatt.(Liegenschaft)	21.250,00	21.450,00	11.359,83
6063030 Sachaufwendungen inklusiver Unterricht	15.000,00	15.000,00	16.158,45
6063040 Materialaufw.Eintr./Ausstatt. 4090	150.000,00	533.530,00	190.229,38
6070000 Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	7.200,00	10.500,00	2.936,98
6070010 Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.(FB 40.70)	16.000,00	13.500,00	16.116,03
6070100 Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	15.810,00	20.010,00	9.826,32
6081000 Reinigungsmaterial	137.310,00	170.150,00	149.245,24
6089000 Übriger sonstiger Materialaufwand	111.000,00	111.160,00	84.980,13

Konto + Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
	2019	2018	
6089010 Übriger sonstiger Materialaufwand Schule digital	22.500,00	20.000,00	5.985,76
6089020 Materialaufwand EDV Kleinteile	80.050,00	112.870,00	21.116,33
6100000 Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	2.936.700,00	2.783.800,00	2.550.681,55
6100010 Fremdleistungen EDV	529.290,00	387.610,00	346.475,63
6100020 Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg. Asyl	50.000,00	52.500,00	38.701,58
6100030 Fremdstg. Erzeugnisse medizinische Gutachten	15.000,00	25.000,00	4.522,00
6120000 Beratungs-,Forschunbgs-,Planungsleistung	93.700,00	93.100,00	88.000,84
6131000 Aufwandsentsch. ehrenamtlich Tätige	7.000,00	9.000,00	4.966,85
6131010 Aufwandsentsch. ehrenamtlich Tätige (FB 9040)	500,00	0,00	0,00
6132000 Aufwendungen für Leiharbeitskräfte	67.500,00	67.000,00	41.312,00
6139000 Sonstige weitere Fremdleistungen	775.860,00	707.940,00	592.906,81
6139010 Sonstige weitere Fremdleistungen Sozialarbeiter	1.350.540,00	1.676.160,00	1.318.851,91
6139020 Sonstige weitere Fremdleistungen Beschwerdestelle	1.200,00	0,00	0,00
6161000 Bauunterhaltung	2.933.720,00	2.831.400,00	3.280.926,12
6161010 Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	4.116.820,00	4.484.330,00	2.869.103,53
6163000 Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	244.590,00	281.740,00	208.272,00
6163001 Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	1.237.940,00	893.770,00	1.469.211,94
6163010 Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen (FB 40.70)	4.000,00	7.500,00	1.449,23
6163015 Instandhalt. Atemschutzstrecke Usingen (FB 40.70)	2.500,00	10.000,00	0,00
6163020 Inst. Einr.u. Ausstatt. (Liegenschaften)	18.200,00	18.400,00	1.089,13
6163040 Inst. Einr.u. Ausstatt. 4090	153.500,00	325.760,00	277.980,55
6163100 Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.000,00	1.000,00	47,47
6164000 Instandhaltung von Fahrzeugen	83.340,00	98.380,00	77.889,99
6165000 Instandhaltung Infrastrukturvermögen	700.000,00	850.000,00	611.677,03
6166000 Wartungskosten	1.476.560,00	1.497.710,00	924.889,65
6166001 Wartungskosten Betriebsvorrichtungen	2.195.560,00	2.178.760,00	1.518.283,81
6166010 Wartungskosten Schule digital	69.400,00	110.200,00	67.049,37
6166020 Wartungskosten TK-Anlage	170.100,00	164.600,00	139.446,08
6166030 Wartungskosten Interaktive Whiteboards	150.000,00	50.000,00	19.875,98
6169000 Sonstige Fremdinstandhaltung	0,00	0,00	0,00
6169997 Abwicklung Instandhaltungsrückstellung ohne PB 03	0,00	0,00	-245.091,70
6169998 Abwicklung Rückstellung Flüchtlingsunterbringung	0,00	0,00	0,00
6169999 Abwicklung Instandhaltungsrückstellung	0,00	0,00	-99.491,99
6171000 Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	60.010,00	63.010,00	56.035,24
6173000 Fremdreinigung	5.212.250,00	5.205.550,00	4.816.439,45
6173010 Fremdreinigung Winterdienst Schneeräumen	40.120,00	36.120,00	21.726,08
6179000 Andere sonstige bezogene Leistungen	6.347.990,00	5.670.780,00	5.069.609,73
6179010 Aufwendungen Schülerbeförderung	3.319.500,00	5.100.000,00	6.388.081,16
6179011 Aufwendungen freigestellter Schülerverkehr	1.479.000,00	0,00	0,00
6179012 Aufwendungen - Fahrten z. Schwimmunterricht	251.250,00	0,00	0,00
6179013 Aufw. Fahrten z. Sportveranst. u. Verkehrserziehu.	50.250,00	0,00	0,00
6179020 Aufwendungen E-Vergabe	6.600,00	4.800,00	178,50
6700000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	7.328.980,00	7.008.810,00	7.886.959,80
6700010 Mietnebenkosten	1.013.200,00	824.300,00	935.990,37
6700030 Mieten, Pachten TK-Anlage	13.980,00	2.600,00	2.492,00
6710000 Leasing	368.360,00	410.010,00	362.123,89
6720000 Lizenzen und Konzessionen	18.970,00	20.000,00	20.936,07
6720010 Lizenzen und Konzessionen Schule digital	62.600,00	117.300,00	41.474,12
6730000 Gebühren	680.215,00	684.670,00	592.641,35
6730010 Gebühren Schwimmunterricht	131.650,00	164.080,00	125.379,39
6750000 Kosten Geldverkehr u. Kapitalbeschaffung	33.000,00	26.000,00	25.578,79
6771000 Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten	174.900,00	60.400,00	23.153,33
6771001 Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten (FB 50.60)	1.250,00	1.250,00	0,00
6771002 Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten (FB 50.90)	1.000,00	1.000,00	0,00
6771010 Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten (FB 10.30)	91.000,00	101.000,00	70.400,77
6772000 Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	20.000,00	20.000,00	10.254,50
6775000 Projektkosten Einführung NSM	200.000,00	250.000,00	93.539,59
6779000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	127.500,00	181.500,00	51.534,48
6780000 Aufwendungen für Aufsichtsrat bzw. Beirat usw.	600.000,00	650.000,00	568.115,77
6790000 sonstige Inanspruchn. Rechte u. Dienste	47.000,00	87.000,00	33.920,55

Konto + Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
	2019	2018	
6790001 Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	24.330,00	23.140,00	19.656,00
6790002 Sonstige Aufwendungen für den überörtlichen Brandschutz	20.000,00	13.000,00	19.602,60
6810000 Zeitungen u. Fachliteratur	117.550,00	116.750,00	94.637,75
6810010 Zeitungen u. Fachliteratur(Gleichstellungsb.)	500,00	400,00	498,64
6810020 Zeitungen u. Fachliteratur(Frauenb.)	630,00	1.000,00	483,81
6820000 Porto und Versandkosten	314.950,00	332.380,00	306.225,42
6820001 e-Portokosten	10.000,00	10.000,00	844,57
6830000 Telefon, Datenübertragungskosten	237.770,00	280.390,00	185.890,44
6830010 Telefon, Datenübertragungskosten FB4070	30.500,00	18.600,00	16.380,67
6840000 Amtliche Bekanntmachungen	109.900,00	90.800,00	77.921,31
6840001 Amtliche Bekanntmachungen FB4030	500,00	500,00	342,00
6840002 Amtliche Bekanntmachungen FB1060	3.300,00	0,00	0,00
6850000 Reisekosten	180.200,00	182.630,00	161.779,28
6850010 Reisekosten (manuell)	0,00	0,00	19.176,95
6860100 Verfügungsmittel Kreistagsvorsitzende/r	4.000,00	4.000,00	3.988,53
6860200 Verfügungsmittel Vorsitzende/r KA	8.000,00	8.000,00	5.808,05
6861000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	22.900,00	32.900,00	18.644,99
6861001 Öffentlichkeitsarbeit(Gleichstellungsb.)	2.250,00	2.000,00	811,64
6861002 Öffentlichkeitsarbeit(Frauenbeauftragte)	1.500,00	2.500,00	494,79
6861003 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit FB 90.12	5.000,00	3.000,00	0,00
6861010 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit FB 90.80	63.390,00	66.500,00	31.602,00
6861020 Aufw. Öffentlichkeitsarbeit Fst.Demenz	3.500,00	3.500,00	2.089,12
6861030 Marketing,Werbung,Öffentlichk. FB 40.10 Tourismus	50.000,00	68.000,00	45.605,24
6861040 Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0,00	0,00	19.972,43
6861050 Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.60 Kultur	16.500,00	16.000,00	10.240,92
6861060 Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 60.10 Ländl. Raum	5.500,00	5.500,00	4.059,55
6861070 Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 50.70	6.000,00	6.000,00	4.697,97
6862000 Gästebewirtung (Repräsentation)	36.220,00	40.900,00	42.688,71
6862001 Gästebewirtung übrige übergeord. Veranstaltungen	15.000,00	15.000,00	8.848,03
6862010 Aufwendungen für Gästeparken	8.000,00	8.000,00	6.463,00
6862011 Parkentgelte (FB40.00)	10.500,00	10.500,00	9.720,00
6869000 Sonstige Aufwendungen für Repräsentation	133.540,00	130.000,00	124.239,59
6880000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	400.000,00	400.000,00	30.816,97
6880001 Fort-und Weiterbildung(Gleichstellungsb.)	500,00	850,00	430,30
6880002 Fort-und Weiterbildung (Frauenb.)	1.500,00	2.500,00	544,08
6880003 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung FB 9040	3.000,00	3.000,00	0,00
6880004 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung FB 4070	10.000,00	25.000,00	26.027,97
6880010 Fort- und Weiterbildung (Tagesmütter)	72.000,00	74.500,00	50.645,22
6880020 Fort-und Weiterbildung(Jugendgruppenltr.)	0,00	0,00	0,00
6880030 Fort- und Weiterbildung (Kitabereich)	6.000,00	9.000,00	3.552,83
6880040 Fort- und Weiterbildung (Pflegeeltern)	10.000,00	12.500,00	7.193,38
6880050 Fort- und Weiterbildung (Betreuer)	1.000,00	1.000,00	461,83
6880100 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0,00	0,00	276.324,46
6900000 gebäudebezogene Versicherungen	492.305,00	519.030,00	423.825,15
6901000 Kfz-Versicherungsbeiträge	50.830,00	42.840,00	44.690,36
6909000 Beiträge sonstige Versicherungen	2.004.840,00	1.924.340,00	1.728.007,81
6909010 Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0,00	0,00	1.732,56
6910000 Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	392.380,00	381.310,00	354.415,39
6920000 Aufw. für Schadenersatzleistungen	300,00	300,00	245,43
6991000 Säumniszuschläge	10,00	0,00	304,91
6992000 Kurs- u. Zahlungsdifferenzen	100,00	100,00	-121,87
6993000 Übrige betriebliche Aufwendungen	277.720,00	305.130,00	185.997,13
6993002 Sonst. betriebliche Aufwendungen Jugendliteratur	0,00	1.630,00	0,00
6993003 Sonst. betriebliche Aufwendung Jugendbildungswerk	12.000,00	12.000,00	7.059,60
6993004 Sonst. betriebliche Aufwendung Inklusion	5.000,00	5.000,00	173,15
6993005 Sonst. betriebl. Aufwendung Bündnis für Kinder	8.500,00	8.500,00	0,00
6993006 Sonst. betriebl. Aufwendung Asyl	0,00	0,00	0,00
6999999 Abwicklung Schulbudget	0,00	0,00	-98.132,55
* Aufwendungen f.Sach- u.Dienstleistungen	61.311.981,00	61.729.100,00	55.942.468,93

Konto + Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
	2019	2018	
6611000 Abschreibungen Konzessionen und and. Schutz	633.300,00	563.020,00	333.684,37
6615000 Abschreibungen aktivierte Investitionszuweisung	1.631.490,00	1.110.100,00	1.078.892,44
6620000 Abschreibungen auf Gebäude und G.-einrichtungen	17.043.760,00	17.254.980,00	14.633.641,31
6620009 AfA Geb.,-einr.,Sachanl.Gem.geb.,Inf.str.verm KJP	1.267.350,00	1.206.580,00	1.206.551,99
6640009 Abschreibungen auf andere Anlagen, BGA KJP	117.640,00	122.710,00	139.194,59
6641000 AfA andere Anlagen	6.290,00	19.660,00	42.673,76
6642000 AfA auf Betriebsausstattung	2.985.490,00	2.796.960,00	2.705.361,85
6643000 AfA auf Fuhrpark	41.230,00	54.990,00	41.883,69
6645000 AfA auf Geschäftsausstattung	2.537.280,00	2.449.840,00	2.178.508,41
6671010 AfA auf Forderung weg. Uneinbr.- unbefr. Nieders.	0,00	0,00	47.160,36
6671020 AfA auf Forderung weg. Uneinbringlichkeit	0,00	0,00	11.751,03
6672005 Einzelwertberichtigung - befr. Niederschlagung	0,00	0,00	161.177,44
6672010 Einzelwertberichtigung	0,00	0,00	840.465,29
6672011 Einzelwertberichtigung aus Abzinsung	0,00	0,00	-100.196,66
6679000 Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	993.000,00	838.500,00	0,00
6679010 Sonstige Abschreibungen auf sonst. Umlaufvermögen	0,00	0,00	1.701,37
6690000 Sonstige Abschreibungen	0,00	0,00	0,00
* Abschreibungen	27.256.830,00	26.417.340,00	23.322.451,24
7112000 Kreisausgleichsstock	0,00	0,00	0,00
7119000 Infrastrukturvorhaben	0,00	0,00	0,00
7121000 Zuweisungen lfd. Zwecke Land	47.500,00	47.500,00	46.164,36
7122000 Zuweisungen lfd. Zwecke Gemeinden (GV)	117.400,00	138.120,00	113.096,50
7122010 Weiterleitung Bundesmittel Katastrophenschutz	11.420,00	11.420,00	11.738,00
7122020 Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	152.320,00	152.320,00	150.831,14
7122030 Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	3.480.000,00	3.367.000,00	3.502.992,00
7123000 Zuweisungen lfd. Zwecke Zweckverbände	45.500,00	50.500,00	43.912,27
7125000 Zsch.lfd.Zwecke verb.Unternehmen,SV,Bet.	3.065.000,00	2.060.000,00	2.056.167,60
7125001 Zuweisung PPP-Rate	6.902.260,00	7.056.460,00	7.203.000,00
7125002 Verlustausgleich Kliniken	4.363.830,00	4.632.020,00	7.204.322,56
7125003 Zuschuss Kinderklinik - Kindernotfallversorgung	200.000,00	400.000,00	0,00
7127000 Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	5.139.225,00	4.268.450,00	3.420.381,88
7127001 Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen FB 50.90	80.000,00	65.000,00	56.901,78
7127010 Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen FB 60.10	0,00	0,00	0,00
7127020 Weiterl. Zuschüsse an Maßnahmeträger(Arbeitsmarkt)	0,00	0,00	0,00
7127030 Weiterl. Zuschüsse an Maßnahmeträger(Ausbildung)	0,00	0,00	6.779,46
7127040 Weiterl. Zusch. für Ausbildung- und Qualifizierung	200.000,00	200.000,00	289.685,54
7127050 Weiterl. Zusch. an Maßnahmetr. ESF-Bundesprogramm	39.600,00	208.600,00	161.766,44
7127060 Weiterl. Zusch. für Deutsch4U	0,00	0,00	94.136,95
7128000 Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	297.050,00	219.550,00	190.418,37
7128010 Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche FB 60.10	0,00	0,00	28.200,00
7128020 Zuschüsse lfd. Zwecke Inst. St. Maria	51.130,00	51.130,00	51.129,19
7172000 Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	20.500,00	26.840,00	60.500,00
7172010 Gastschulbeiträge	0,00	0,00	0,00
7172020 Gastschulbeiträge öffentliche Träger	765.800,00	738.500,00	749.322,08
7172030 Gastschulbeiträge private Träger	1.522.100,00	1.467.200,00	1.363.532,25
7173000 Sonst. Erstattungen an Zweckverbände	39.500,00	36.500,00	32.534,99
7177000 Sonstige Erst. an private Unternehmen	14.055.500,00	13.984.500,00	13.870.200,75
7177020 Betriebsführungsentgelt Schulverpflegung	600.000,00	472.950,00	447.110,12
7177030 Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	1.223.500,00	972.100,00	852.210,18
7177040 Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	216.000,00	206.000,00	116.101,31
7178000 Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche	19.750,00	19.750,00	14.471,99
* Aufwendungen f.Zuweisungen+Zuschüsse sow	42.654.885,00	40.852.410,00	42.137.607,71
7353000 Steuerähnliche Umlagen an Land	40.000,00	39.000,00	37.973,00
7353100 Krankenhausumlage	4.887.815,00	4.560.210,00	4.155.933,00
7354300 LWV-Umlage	54.616.190,00	52.708.400,00	48.353.192,00
7355000 Steuerähnli. Umlagen an Zweckverbände u.ä.	3.516.050,00	4.123.400,00	3.846.937,00
* Steueraufwendungen	63.060.055,00	61.431.010,00	56.394.035,00

Konto + Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
	2019	2018	
7230000 Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E.	7.690.000,00	6.855.000,00	6.721.512,82
7230010 Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E. e.L.	4.000,00	4.000,00	2.527,25
7230101 Bildung, Teilhabe HzL a.E. Schulausflüge eintägig	0,00	0,00	33,00
7230102 Bildung, Teilhabe HzL a.E.Kita-Ausflüge eintägig	0,00	0,00	0,00
7230111 Bildung, Teilhabe HzL a.E. Schulausflüge mehrtägig	0,00	0,00	1.025,00
7230112 Bildung, Teilhabe HzL a.E.Kita-Ausflüge mehrtägig	0,00	0,00	0,00
7230120 Bildung, Teilhabe HzL a.E. Schülerbeförderung § 34	0,00	0,00	0,00
7230130 Bildung, Teilhabe HzL a.E. pers.Schulbedarf SJ10/11	0,00	0,00	0,00
7230131 Bildung, Teilhabe HzL a.E. pers.Schulbedarf	0,00	0,00	1.980,00
7230140 Bildung, Teilhabe HzL a.E. angemess. Lernförderung	0,00	0,00	0,00
7230151 Bildung, Teilhabe HzL a.E. Mittagsverpfleg. Schulen	0,00	0,00	300,00
7230152 Bildung, Teilhabe HzL a.E. Mittagsverpfleg. Kita	0,00	0,00	375,00
7230153 Bildung, Teilhabe HzL a.E. Mittagsverpfleg. Hort	0,00	0,00	0,00
7230160 Bildung, Teilhabe HzL a.E. soziale/kulturelle Teilh	0,00	0,00	489,50
7230199 Lstg. Bildungs- und Teilhabepaket SGB XII	10.350,00	10.350,00	0,00
7230200 Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E.(GU)	5.000,00	5.000,00	0,00
7230300 Bestattung, Weiterführg. Haushalt (SGB XII)	90.000,00	110.000,00	42.493,67
7230400 Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E. Pflege I	0,00	0,00	316,00
7230410 Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E. Pflege II	0,00	0,00	0,00
7230420 Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E. Pflege III	0,00	0,00	2.912,04
7230430 Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E. Pflegegrad 2	95.000,00	80.000,00	79.632,00
7230440 Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E. Pflegegrad 3	110.000,00	95.000,00	71.940,00
7230450 Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E. Pflegegrad 4	80.000,00	20.000,00	22.883,47
7230460 Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E. Pflegegrad 5	24.000,00	10.000,00	0,00
7231000 Grundsicherung (SGB XII) auß.Eintr.	9.000.000,00	8.600.000,00	7.981.328,27
7231001 Grundsicherung SGB XII Erwerbsmind. a.E.	6.300.000,00	6.300.000,00	5.138.767,87
7231010 Grundsicherung (SGB XII) a.E. einmalige Leistungen	15.000,00	15.000,00	17.715,55
7231020 Grundsicherung (SGB XII) auß.Eintr. (GU)	2.000,00	5.000,00	0,00
7231021 Grundsicherung (SGB XII) auß.Eintr. (GU) Erwerbsmin	0,00	0,00	0,00
7231111 Bildung, Teilhabe Grs a.E. Schulausflüge mehrtägig	0,00	0,00	0,00
7231131 Bildung, Teilhabe Grsi a.E. pers.Schulbedarf	0,00	0,00	0,00
7231199 Lstg. Bildungs- und Teilhabepaket SGBXII 4.Kapitel	200,00	200,00	0,00
7235000 Sozialhilfeleistungen (SGB XII) i.E.	9.708.000,00	9.894.000,00	9.242.562,77
7235051 Hilfe zur Überwind. bes. soz. Schwierigkeiten i.E.	400.000,00	380.000,00	285.719,94
7236000 Grundsicherung (SGB XII) in Einr.	620.000,00	650.000,00	486.737,53
7240000 KdU an Arbeitsuchende (§ 22 I SGB II)	29.925.000,00	28.450.000,00	27.000.454,09
7240101 Bildung, Teilhabe SGB II Schulausflüge eintägig	0,00	0,00	843,07
7240102 Bildung, Teilhabe SGB II Kita-Ausflüge eintägig	0,00	0,00	55,00
7240111 Bildung, Teilhabe SGB II Schulausflüge mehrtägig	0,00	0,00	147.695,00
7240112 Bildung, Teilhabe SGB II Kita-Ausflüge mehrtägig	0,00	0,00	867,50
7240120 Bildung, Teilhabe SGB II Schülerbeförderung § 34	0,00	0,00	44.603,70
7240131 Bildung, Teilhabe SGB II pers.Schulbedarf	0,00	0,00	197.452,26
7240140 Bildung, Teilhabe SGB II angemess. Lernförderung	0,00	0,00	24.159,50
7240151 Bildung, Teilhabe SGB II Mittagsverpfleg. Schulen	0,00	0,00	84.980,21
7240152 Bildung, Teilhabe SGB II Mittagsverpfleg. Kita	0,00	0,00	118.005,57
7240153 Bildung, Teilhabe SGB II Mittagsverpfleg. Hort	0,00	0,00	135,00
7240160 Bildung, Teilhabe SGB II soziale/kulturelle Teilhabe	0,00	0,00	36.051,20
7240199 Lstg. Bildungs- und Teilhabepaket SGB II	805.000,00	770.000,00	0,00
7240200 KdU an Arbeitsuchende (§ 22 SGB II) (GU)	8.719.880,00	4.434.000,00	3.323.623,10
7240300 KdU an Arbeitsuchende (§ 22 VI-VIII SGB II)	787.750,00	753.500,00	617.956,00
7241000 Eingliederungslstg. §16a SGB II	130.000,00	100.000,00	75.929,00
7242000 Einm.Lstg. an Arbeitsuchende (§ 24 SGB II)	500.000,00	495.000,00	491.705,09
7243000 ALG II ohne KdU (§§ 19 ff. SGB II)	34.155.000,00	32.670.000,00	28.183.166,54
7243001 ALG II ohne KdU, KV-Beiträge	10.925.000,00	10.450.000,00	9.175.188,46
7243002 ALG II ohne KdU, PV-Beiträge	1.955.000,00	1.870.000,00	1.610.261,40
7243003 ALG II ohne KdU, RV-Beiträge	500,00	500,00	164,14
7244000 Eingl. Arbeitsuchende §§ 16,16b,16c SGB II	7.152.000,00	4.737.600,00	3.263.787,45
7244010 Mehraufwandsentsch. zus. Beschäftigung	48.000,00	48.000,00	0,00
7244020 Lstg.Eingliederung, Sonderprogramm Bund	0,00	0,00	0,00
7244030 Lstg.Eingliederung, Sonderprogramm Land	0,00	0,00	0,00

Konto + Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
	2019	2018	
7244040 Lstg.Eingliederung Arbeits. § 16e SGBII	250.000,00	90.000,00	0,00
7244050 Einglied. freie Förderung § 16 f SGB II	180.000,00	175.000,00	195.626,75
7244060 Eingliederung Arbeit § 16 i SGB II	400.000,00	0,00	0,00
7250000 Jugendhilfestg.a.E.	1.763.500,00	1.528.000,00	1.662.278,25
7250005 Jugendhilfestg.a.E. (Tagespflegeprogramme)	0,00	0,00	0,00
7250006 Jugendhilfestg.a.E. (Krankenhilfe)	200.000,00	0,00	0,00
7250007 Jugendhilfestg.a.E. (Krankenhilfe BHg)	50.000,00	0,00	0,00
7250010 Jugendhilfestg.a.E.(Kinder in Not)	30.000,00	20.000,00	22.882,81
7250011 Jugendhilfestg.a.E.(Kindeswohl)	20.000,00	40.000,00	48.759,25
7250020 Jugendhilfestg.a.E.(Beratung,Unterst.)	25.000,00	15.000,00	4.783,40
7250021 Frühe Hilfen - Sicherung der Versorgung von Kinder	132.500,00	105.000,00	105.000,00
7250022 Projekt Frühe Hilfen, Familienhebammen	21.440,00	21.140,00	31.569,72
7250023 Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen (Kreis)	218.000,00	218.000,00	41.002,77
7250030 Jugendhilfestg.a.E.(Betreuung usw.)	3.360.000,00	2.920.500,00	3.001.986,85
7250031 Jugendhilfestg.a.E.(Betreuung usw.) FB 50.10	60.000,00	58.000,00	42.777,00
7250032 Jugendhilfe a.v.E. (Rebus)	375.220,00	365.000,00	317.776,29
7250033 Jugendhilfe a.v.E. (Inklusion)	170.000,00	260.000,00	44.560,39
7250040 JHlsg. einm. Beihilfen aus JH- u. Opferfonds AG	12.000,00	12.000,00	8.988,09
7250041 JHlsg. einm. Beihilfen aus JH- u. Opferf. EB Usingen	500,00	500,00	0,00
7250060 Jugendhilfestg.a.E.(Asyl)	0,00	0,00	0,00
7250070 Jugendhilfestg.a.E.(Präv. Maßnahmen)	33.000,00	33.000,00	27.115,53
7250080 Jugendhilfestg.a.E.(Inobhutnahme)	182.000,00	77.000,00	208.382,39
7250090 Jugendhilfestg.a.E.(seelisch behinderte)	750.000,00	740.000,00	688.323,16
7250091 Jugendhilfestg.a.E.(Rebus)	800.000,00	800.000,00	847.449,87
7251000 Jugendhilfestg.i.E.	6.273.500,00	10.104.300,00	10.231.303,82
7251006 Jugendhilfestg.i.E. (Krankenhilfe)	100.000,00	0,00	0,00
7251007 Jugendhilfestg.i.E. (Krankenhilfe BHg)	50.000,00	0,00	0,00
7251010 Jugendhilfestg.i.E.(SGB XII)	330.000,00	370.000,00	398.539,96
7251011 Jugendhilfestg.Verpfleg. (SGB XII)	0,00	0,00	0,00
7251020 Jugendhilfestg.i.E.(Asyl)	60.000,00	95.000,00	138.552,69
7251021 Jugendhilfestg.Verpfli.(Asyl)	0,00	0,00	0,00
7251030 Jugendhilfestg.i.E.(SGB II)	875.000,00	1.000.000,00	1.077.266,40
7251031 Jugendhilfestg.Verpfli.(SGBII)	0,00	0,00	0,00
7251040 Jugendhilfestg.i.E.(SGB VIII) Tagespflege	2.790.000,00	2.280.000,00	2.255.514,87
7251050 Jugendhilfestg.i.E.(junge Volljährige.)	4.400.000,00	5.712.230,00	4.657.397,95
7251060 Jugendhilfestg.i.E.(vorl.Maßnahmen)	805.000,00	200.000,00	544.993,63
7251070 Jugendhilfestg.i.E.(seelisch behinderte)	1.540.000,00	1.120.800,00	1.118.419,00
7252000 Leistungen nach AsylBIG	0,00	8.002.860,00	1.083.397,90
7252010 Leistungen in besonderen Fällen (§2 AsylbLG) a.E.	968.700,00	706.920,00	4.993.351,75
7252020 Leistungen in besonderen Fällen (§2 AsylbLG) i.E.	5.088.060,00	0,00	660.595,70
7252035 Grundleistungen §3 AsylbLG, aE, Geldl., Grundl.	74.270,00	0,00	48.734,90
7252052 Grundleistungen §3 AsylbLG, iE, Wertgutscheine	0,00	0,00	2.291,02
7252055 Grundleistungen §3 AsylbLG, iE, Geldl., Grundl.	422.810,00	0,00	542.598,17
7252100 Leistungen nach AsylBIG (Mieten GU)	14.848.710,00	20.559.648,00	11.829.350,72
7252101 Bildung,Teilhabe AsylbG Schulausflüge eintägig	0,00	0,00	161,50
7252102 Bildung,Teilhabe AsylbG Kita-Ausflüge eintägig	0,00	0,00	0,00
7252111 Bildung,Teilhabe AsylbG Schulausflüge mehrtägig	0,00	0,00	5.035,00
7252112 Bildung,Teilhabe AsylbG Kita-Ausflüge mehrtägig	0,00	0,00	0,00
7252120 Bildung,Teilhabe AsylbG Schülerbeförderung § 34	0,00	0,00	1.062,00
7252131 Bildung,Teilhabe AsylbG pers.Schulbedarf	0,00	0,00	18.040,00
7252140 Bildung,Teilhabe AsylbG angemess. Lernförderung	0,00	0,00	2.809,00
7252151 Bildung,Teilhabe AsylbG Mittagsverpfleg. Schulen	0,00	0,00	1.151,80
7252152 Bildung,Teilhabe AsylbG Mittagsverpfleg. Kita	0,00	0,00	5.051,00
7252153 Bildung,Teilhabe AsylbG Mittagsverpfleg. Hort	0,00	0,00	0,00
7252160 Bildung,Teilhabe AsylbG soziale/kulturelle Teilhabe	0,00	0,00	1.122,50
7252199 Lstg. Bildungs- und Teilhabepaket AsylBIG	45.800,00	37.250,00	0,00
7252200 ambulante Krankenhilfe nach AsylBIG	1.400.000,00	2.000.000,00	1.409.808,73
7252201 Bildung,Teilhabe §3AsylbG Schulausflüge eintägig	0,00	0,00	10,00
7252202 Bildung,Teilhabe §3AsylbLG Kita-Ausflüge eintägig	0,00	0,00	0,00
7252211 Bildung,Teilhabe §3Asylb Schulausflüge mehrtägig	0,00	0,00	3.050,00

Konto + Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
	2019	2018	
7252212 Bildung, Teilhabe §3AsylbG Kita-Ausflüge mehrtägig	0,00	0,00	0,00
7252220 Bildung, Teilhabe §3AsylbG Schülerbeförderung § 34	0,00	0,00	0,00
7252231 Bildung, Teilhabe §3AsylbG pers.Schulbedarf	0,00	0,00	7.470,00
7252240 Bildung, Teilhabe §3AsylbG angemess. Lernförderung	0,00	0,00	612,00
7252251 Bildung, Teilhabe §3AsylbG Mittagsverpfleg. Schulen	0,00	0,00	4.143,75
7252252 Bildung, Teilhabe §3AsylbG Mittagsverpfleg. Kita	0,00	0,00	1.566,10
7252260 Bildung, Teilhabe §3AsylbG soziale/kulturelle Teilhabe	0,00	0,00	739,00
7252299 Lstg. Bildungs- und Teilhabepaket §3AsylBIG	27.500,00	37.400,00	0,00
7252300 stationäre Krankenhilfe nach AsylBIG	1.000.000,00	1.800.000,00	1.310.070,00
7252311 Sonst. Leistungen §6 AsylbLG, aE, Geldleistungen	168.440,00	0,00	58.318,39
7252321 Sonst. Leistungen §6 AsylbLG, iE, Geldleistungen	196.450,00	0,00	128.306,39
7252400 Leistungen nach AsylBIG §3 Wertgutscheine	0,00	61.430,00	3.058,49
7252500 Leistungen nach AsylBIG sonstige Lstg. §6	0,00	0,00	84.534,97
7254000 Lstg.Heimkehrergesetz u. §§ 276,276a LAG	6.000,00	6.000,00	2.121,04
7281000 sonst.soz. Erstattungen Land	175.000,00	189.000,00	97.173,11
7282000 sonst.soz. Erstattungen Gemeinden (GV)	620.000,00	575.000,00	652.166,82
7282001 Erstatt. an Sozialleistungstr. Frauenhaus KDU	95.000,00	50.000,00	34.550,22
7282010 sonst.soz. Erstattungen Gem. §89 SGBXIII	200.000,00	80.000,00	272.344,97
7282020 sonst.soz.Erstattungen Gem.(Inobhutnahme)	16.000,00	16.000,00	11.702,54
7282030 sonst.soz.Erstattungen Gemeinden (BHG)	60.000,00	60.000,00	378.389,26
7283000 sonst.soz.Erstattungen Zweckverbände u.dgl.	0,00	0,00	0,00
7284000 sonst.soz.Erstattungen an sonstige öffentl. Bereich	0,00	0,00	0,00
7290000 Aufwendungen für Ehrungen, Preisgelder und Stipendien	4.650,00	2.750,00	1.574,90
7290001 Aufwendungen für Ehrungen, Preisgelder und Stipendien	0,00	2.500,00	15,00
7299000 Aufwendungen für sonst. Lstg. an Dritte	1.900.000,00	1.500.000,00	915.153,00
7299001 Sonstige Verwaltungsgemeinkosten § 8 KoA VV	30.000,00	45.000,00	29.429,61
7299002 einm. Beihilfen an Dritte aus Fonds Hilfe in Not	10.500,00	10.500,00	1.828,74
7299010 Aufwend. für sonst. Lstg. an Dritte (BSHG-Altfall)	5.000,00	6.000,00	1.503,19
7299020 Sonstige soziale Aufwendungen Weihnachtsbeihilfe	118.260,00	112.740,00	83.100,00
7299030 Hortmittagessen freiwillige Leistung	25.000,00	25.000,00	19.955,10
7299040 Stg. soziale Aufwendungen Sportprojekt SGB II	0,00	0,00	1.452,50
7299101 Bildung, Teilhabe WoG,BKGG Schulausflüge eintägig	0,00	0,00	389,50
7299102 Bildung, Teilhabe WoG,BKGG Kita-Ausflüge eintägig	0,00	0,00	32,00
7299111 Bildung, Teilhabe WoG,BKGG Schulausflüge mehrtägig	0,00	0,00	38.038,46
7299112 Bildung, Teilhabe WoG,BKGG Kita-Ausflüge mehrtägig	0,00	0,00	458,00
7299120 Bildung, Teilhabe WoG,BKGG Schülerbeförderung § 34	0,00	0,00	9.108,43
7299131 Bildung, Teilhabe WoG,BKGG pers.Schulbedarf	0,00	0,00	34.120,00
7299140 Bildung, Teilhabe WoG,BKGG angemess. Lernförderung	0,00	0,00	22.029,86
7299151 Bildung, Teilhabe WoG,BKGG Mittagsverpfleg. Schulen	0,00	0,00	11.488,84
7299152 Bildung, Teilhabe WoG,BKGG Mittagsverpfleg. Kita	0,00	0,00	25.736,05
7299153 Bildung, Teilhabe WoG,BKGG Mittagsverpfleg. Hort	0,00	0,00	0,00
7299160 Bildung, Teilhabe WoG,BKGG soziale/kulturelle Teilhabe	0,00	0,00	15.604,38
7299199 Lstg. Bildungs- und Teilhabepaket WoG,BKGG	163.300,00	155.600,00	0,00
* Transferaufwendungen	183.182.790,00	182.214.218,00	157.085.492,10
7020000 Grundsteuer	102.510,00	97.340,00	50.591,66
7030000 Kfz-Steuer	7.050,00	6.610,00	6.645,52
7420000 Kapitalertragssteuer	122.000,00	125.000,00	122.191,85
7420010 Solidaritätszuschlag zur Kapitalertragssteuer	7.000,00	6.800,00	6.720,55
* Sonstige ordentliche Aufwendungen	238.560,00	235.750,00	186.149,58
** Summe der ordentlichen Aufwendungen	434.413.191,00	428.439.638,00	385.926.004,28
*** Verwaltungsergebnis	25.280.976,00	27.025.162,00	21.698.748,35

Konto + Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
	2019	2018	
5600000 Erträge aus Beteiligungen an verb. Unternehmen	1.100,00	1.500,00	792,02
5640000 Erträge aus anderen Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
5660000 Ertr. Wertpapiere Finanzanlagevermögen	495.800,00	505.800,00	494.560,32
5710000 Bankzinsen	0,00	0,00	1.279,17
5710020 Bankzinsen Kassenkredite	0,00	0,00	234.345,53
5730000 Bürgschaftsprovisionen	249.000,00	432.500,00	548.791,23
5761000 Säumniszuschläge	1.200,00	1.200,00	933,35
5762000 Mahngebühren	25.000,00	30.000,00	24.644,00
5790900 sonst. Zinsen und ähnl. Erträge	2.700,00	2.730,00	6.401,49
5790910 sonst. Zinsen und ähnl. Erträge (FB 50.60)	0,00	0,00	4.613,74
5790921 sonst. Zinsen und ähnl. Erträge -KJC Bund-	0,00	0,00	327,52
5790922 sonst. Zinsen und ähnl. Erträge -KJC Kreis-	0,00	0,00	771,07
** Finanzerträge	774.800,00	973.730,00	1.317.459,44
7710000 Bankzinsen	15.500.000,00	18.200.000,00	14.687.188,21
7710001 Bankzinsen Verteilung	0,00	0,00	0,00
7710010 Zinsumlage	838.000,00	876.000,00	912.807,00
7710011 Zinsumlage Verteilung	0,00	0,00	0,00
7710020 Bankzinsen Kassenkredite	200.000,00	100.000,00	316,16
7730000 Auflösung Disagio für Investitionsfondsdarlehen B	500.000,00	400.000,00	407.026,58
7730001 Auflösung Disagio für Invest-darlehen B Verteilung	0,00	0,00	0,00
7761000 Zinsen an Land	1.300,00	1.360,00	1.449,12
7790000 Sonstige Zinsen, Säumnisszinsen, Prozess	0,00	0,00	0,00
** Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17.039.300,00	19.577.360,00	16.008.787,07
*** Finanzergebnis	-16.264.500,00	-18.603.630,00	-14.691.327,63
**** Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	460.468.967,00	456.438.530,00	408.942.212,07
**** Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	451.452.491,00	448.016.998,00	401.934.791,35
**** Ordentliches Ergebnis	9.016.476,00	8.421.532,00	7.007.420,72
5900000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen	0,00	0,00	0,00
5910000 Ertr.Veräußerung von Grundstücken,Geb	0,00	0,00	0,00
5912000 Erträge aus Veräußerung Vermögensgegenstände	0,00	0,00	817,84
5912001 Erlöse Abgang nicht aktiviertes Vermögen	0,00	0,00	35,00
5920010 Ertrag aus Nachaktivierung Anlagevermögen	0,00	0,00	53.998,86
5989005 sonst. periodenfr. Erträge aus EWB-befr. Niedersch	0,00	0,00	0,00
5990900 Sonstige außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
5990910 Außerplanmäßige Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	11.356,94
*** Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	66.208,64
7912000 außerplanmäßige Abschreibungen Finanzanlagen	0,00	0,00	2.355.817,51
7940000 Verluste Abgang von immat. Vermögensgegenst	0,00	0,00	0,00
7941000 Verluste Abgang von Sachanlagen	0,00	0,00	217.991,80
7970000 Periodenfremde Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
7990000 Sonstige außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
*** Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	2.573.809,31
**** Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	-2.507.600,67
***** Jahresergebnis vor internen Leist. bez. und kalk. Verz.	9.016.476,00	8.421.532,00	4.499.820,05
9100010 Umlage Raumkosten	0,00	0,00	0,00
9100020 Umlage Personalverwaltungskosten	0,00	0,00	0,00
9100030 Umlage interne Sachkosten	0,00	0,00	0,00
9100040 Umlage Steuerungsleistungen	0,00	0,00	0,00
9100050 Umlage Serviceleistungen	0,00	0,00	0,00
9200002 Verrechnung Asyl und Katastrophenschutz	0,00	0,00	0,00
9900001 kalkulatorische Verzinsung	0,00	0,00	16.648.149,76
9900002 Verrechnungskonto kalkulatorische Verzinsung	0,00	0,00	-16.648.149,76
* Interne Leistungsbeziehungen und kalk. Verz.	0,00	0,00	0,00
***** Jahresergebnis	9.016.476,00	8.421.532,00	4.499.820,05

Übersicht über den Ergebnishaushalt nach Produktbereichen

Gesamtergebnishaushalt nach Produktbereichen

Konto	Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017	PB 01			PB 02			PB 03		
					Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017	Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017	Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.677.270	15.810.588	11.896.989,08	7.234.410	7.484.008	6.518.061,93	0	0	0,00	6.563.250	6.546.730	3.610.441,84
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.361.600	15.433.550	14.902.666,99	536.000	536.000	398.087,14	4.813.300	4.823.300	4.616.168,57	2.000	2.000	0,00
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	22.380.010	26.754.160	27.397.775,61	490.760	562.790	620.761,73	101.310	97.640	59.990,93	11.404.240	10.902.300	10.642.666,48
55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	217.756.664	213.126.612	194.263.816,00	0	0	0,00	0	0	0,00	79.641.761	81.310.858	52.710.608,00
547	Erträge aus Transferleistungen	94.348.530	80.710.880	68.752.172,34	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00
540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	85.503.173	95.208.330	81.265.636,85	11.440	11.440	24.951,53	49.740	48.140	52.452,27	2.287.380	1.906.760	1.736.305,48
546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	8.114.070	7.773.420	7.581.896,86	1.420	5.360	1.349,64	40.920	43.910	46.231,24	4.729.720	4.955.600	5.323.733,90
53	Sonstige ordentliche Erträge	552.850	647.260	1.563.798,90	59.910	42.580	730.943,06	7.870	7.830	10.625,22	39.760	51.040	93.130,51
* Summe ordentliche Erträge		459.694.167	455.464.800	407.624.752,63	8.333.940	8.642.178	8.294.155,03	5.013.140	5.020.820	4.785.468,23	104.668.111	105.675.288	74.116.886,21
62,63,...	Personalaufwendungen	50.215.960	49.216.010	43.821.917,91	11.645.133	11.317.060	9.768.686,04	6.410.220	6.419.260	5.675.228,82	7.711.680	7.490.640	7.134.505,61
644-646	Versorgungsaufwendungen	6.492.130	6.343.800	7.035.881,81	3.539.230	3.550.190	3.419.236,27	452.370	582.280	832.573,55	424.810	365.920	432.523,87
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.311.981	61.729.100	55.942.468,93	15.109.746	15.589.800	14.094.586,77	1.362.926	1.397.440	1.199.806,67	34.330.935	33.873.770	32.875.680,86
66	Abschreibungen	27.256.830	26.417.340	23.322.451,24	2.301.820	2.636.710	810.394,18	236.340	245.480	166.608,70	21.116.050	20.705.620	19.695.390,16
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	42.654.885	40.852.410	42.137.607,71	122.150	117.700	106.722,87	191.220	177.550	194.107,21	14.341.850	13.658.540	12.928.558,85
73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	63.060.055	61.431.010	56.394.035,00	0	0	0,00	1.300	0	0,00	0	0	0,00
72	Transferaufwendungen	183.182.790	182.214.218	157.085.492,10	10.500	13.000	1.843,74	0	0	0,00	440.000	234.000	0,00
70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	238.560	235.750	186.149,58	54.070	54.040	4.431,45	450	260	587,00	19.830	15.110	35.681,67
* Summe ordentliche Aufwendungen		434.413.191	428.439.638	385.926.004,28	32.782.649	33.278.500	28.205.901,32	8.654.826	8.822.270	8.068.911,95	78.385.155	76.343.600	73.102.341,02
** Verwaltungsergebnis		25.280.976	27.025.162	21.698.748,35	-24.448.709	-24.636.322	-19.911.746,29	-3.641.686	-3.801.450	-3.283.443,72	26.282.956	29.331.688	1.014.545,19
56,57	Finanzerträge	774.800	973.730	1.317.459,44	28.800	33.800	29.638,51	0	0	0,00	0	0	0,00
77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17.039.300	19.577.360	16.008.787,07	1.210.149	1.284.160	0,00	19.903	32.640	0,00	15.105.842	17.269.600	0,00
* Finanzergebnis		-16.264.500	-18.603.630	-14.691.327,63	-1.181.349	-1.250.360	29.638,51	-19.903	-32.640	0,00	-15.105.842	-17.269.600	0,00
Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge		460.468.967	456.438.530	408.942.212,07	8.362.740	8.675.978	8.323.793,54	5.013.140	5.020.820	4.785.468,23	104.668.111	105.675.288	74.116.886,21
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen		451.452.491	448.016.998	401.934.791,35	33.992.798	34.562.660	28.205.901,32	8.674.729	8.854.910	8.068.911,95	93.490.997	93.613.200	73.102.341,02
*** ordentl. Ergebnis		9.016.476	8.421.532	7.007.420,72	-25.630.058	-25.886.682	-19.882.107,78	-3.661.589	-3.834.090	-3.283.443,72	11.177.114	12.062.088	1.014.545,19
59	ao Erträge	0	0	66.208,64	0	0	0,00	0	0	500,00	0	0	65.673,64
79	ao Aufwendungen	0	0	2.573.809,31	0	0	170.501,30	0	0	377,00	0	0	47.113,50
* außerordentl. Ergebn.		0	0	-2.507.600,67	0	0	-170.501,30	0	0	123,00	0	0	18.560,14
**** Jahresergebnis		9.016.476	8.421.532	4.499.820,05	-25.630.058	-25.886.682	-20.052.609,08	-3.661.589	-3.834.090	-3.283.320,72	11.177.114	12.062.088	1.033.105,33
9	Interne Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	-25.147.544	-25.416.476	-19.669.581,45	3.598.058	3.527.908	2.751.714,14	8.851.956	9.051.473	24.600.849,24
* Ergebnis der Internen Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung		0	0	0,00	-25.147.544	-25.416.476	-19.669.581,45	3.598.058	3.527.908	2.751.714,14	8.851.956	9.051.473	24.600.849,24
**** Jahresergebnis nach Interner Leistungsverrechnung und kalk. Verzins.		9.016.476	8.421.532	4.499.820,05	-482.514	-470.206	-383.027,63	-7.259.647	-7.361.998	-6.035.034,86	2.325.158	3.010.615	-23.567.743,91

Im Bereich der Internen Leistungsverrechnung kann es bei den Planansätzen aufgrund von Umlageberechnungen zu Rundungsdifferenzen zwischen dem Gesamtplan und den Teilhaushalten kommen.

Gesamtergebnishaushalt nach Produktbereichen

Konto	Bezeichnung	PB 04			PB 05			PB 06			PB 07		
		Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017	Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017	Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017	Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.000	4.500	4.958,30	93.220	92.510	88.979,31	740.000	545.000	623.444,13	0	0	0,00
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00	12.200	14.150	3.641,00	4.600	4.600	300,00	170.000	180.000	165.098,20
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.000	1.000	12.388,00	1.386.500	1.113.000	927.034,02	5.593.200	10.747.200	11.878.911,79	18.000	17.500	15.579,53
55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00
547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0,00	93.500.180	79.877.280	68.056.542,83	848.350	833.600	695.629,51	0	0	0,00
540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	10.400	5.000	18.328,56	40.494.840	51.011.230	39.023.127,78	1.557.120	1.421.900	1.458.682,58	104.200	102.400	29.178,38
546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	4.419,31	180	720	170,71	893.060	956.230	903.272,60	0	0	0,00
53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0,00	7.390	7.350	224.354,30	1.950	1.800	20.129,29	0	80	18,90
* Summe ordentliche Erträge		15.400	10.500	40.094,17	135.494.510	132.116.240	108.323.849,95	9.638.280	14.510.330	15.580.369,90	292.200	299.980	209.875,01
62,63,...	Personalaufwendungen	266.220	266.530	259.236,39	12.196.720	11.819.780	10.177.827,20	5.334.780	5.109.580	4.802.546,12	1.983.720	2.084.160	1.777.090,84
644-646	Versorgungsaufwendungen	19.160	0	0,00	1.474.850	1.343.260	1.711.275,47	286.140	255.090	325.472,99	29.780	27.300	48.933,98
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.347.350	1.337.700	184.332,26	4.006.783	4.549.840	3.777.562,15	396.935	435.590	423.115,63	161.710	162.900	144.120,67
66	Abschreibungen	460	1.140	5.198,66	599.510	563.450	728.961,83	968.340	1.038.050	941.003,80	62.130	59.350	59.705,47
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	665.375	731.500	659.574,14	1.687.690	1.784.510	1.724.901,07	1.130.630	1.080.350	1.108.000,80	11.466.090	12.088.480	14.407.322,56
73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00	4.887.815	4.560.210	4.155.933,00
72	Transferaufwendungen	0	0	0,00	156.551.880	153.146.998	128.050.113,56	26.177.660	28.817.470	29.033.534,80	0	0	0,00
70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0,00	220	220	84,00	0	0	0,00	0	0	0,00
* Summe ordentliche Aufwendungen		2.298.565	2.336.870	1.108.341,45	176.517.653	173.208.058	146.170.725,28	34.294.485	36.736.130	36.633.674,14	18.591.245	18.982.400	20.593.106,52
** Verwaltungsergebnis		-2.283.165	-2.326.370	-1.068.247,28	-41.023.143	-41.091.818	-37.846.875,33	-24.656.205	-22.225.800	-21.053.304,24	-18.299.045	-18.682.420	-20.383.231,51
56,57	Finanzerträge	0	0	0,00	0	0	1.098,59	100	100	701,76	0	0	0,00
77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.044	0	0,00	860	1.920	0,00	3.243	1.920	0,00	6.751	7.680	0,00
* Finanzergebnis		-1.044	0	0,00	-860	-1.920	1.098,59	-3.143	-1.820	701,76	-6.751	-7.680	0,00
Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge		15.400	10.500	40.094,17	135.494.510	132.116.240	108.324.948,54	9.638.380	14.510.430	15.581.071,66	292.200	299.980	209.875,01
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen		2.299.609	2.336.870	1.108.341,45	176.518.513	173.209.978	146.170.725,28	34.297.728	36.738.050	36.633.674,14	18.597.996	18.990.080	20.593.106,52
*** ordentl. Ergebnis		-2.284.209	-2.326.370	-1.068.247,28	-41.024.003	-41.093.738	-37.845.776,74	-24.659.348	-22.227.620	-21.052.602,48	-18.305.796	-18.690.100	-20.383.231,51
59	ao Erträge	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	35,00	0	0	0,00
79	ao Aufwendungen	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00
* außerordentl.Ergebn.		0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	35,00	0	0	0,00
**** Jahresergebnis		-2.284.209	-2.326.370	-1.068.247,28	-41.024.003	-41.093.738	-37.845.776,74	-24.659.348	-22.227.620	-21.052.567,48	-18.305.796	-18.690.100	-20.383.231,51
9	Interne Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	270.797	251.323	230.763,69	6.401.186	6.040.581	5.835.277,27	2.039.751	2.020.381	1.828.429,11	754.858	734.954	-1.290.433,16
* Ergebnis der Internen Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung		270.797	251.323	230.763,69	6.401.186	6.040.581	5.835.277,27	2.039.751	2.020.381	1.828.429,11	754.858	734.954	-1.290.433,16
**** Jahresergebnis nach Interner Leistungsverrechnung und kalk. Verzins.		-2.555.006	-2.577.693	-1.299.010,97	-47.425.189	-47.134.319	-43.681.054,01	-26.699.099	-24.248.001	-22.880.996,59	-19.060.654	-19.425.054	-19.092.798,35

Im Bereich der Internen Leistungsverrechnung kann es bei den Planansätzen aufgrund von Umlageberechnungen zu Rundungsdifferenzen zwischen dem Gesamtplan und den Teilhaushalten kommen.

Gesamtergebnishaushalt nach Produktbereichen

Konto	Bezeichnung	PB 08			PB 10			PB 11			PB 12		
		Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017	Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017	Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017	Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.050	8.050	8.100,00	784.340	890.790	807.171,08	0	0	0,00	0	0	0,00
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	110.000	110.000	92.600,85	1.705.000	1.705.000	1.180.668,18	8.000.000	8.050.000	8.436.182,91	0	0	0,00
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0,00	115.000	115.000	6.043,28	16.000	15.800	15.467,63	145.400	94.700	94.521,72
55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00
547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00
540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	127.000	127.000	127.823,00	0	0	0,00	0	0	0,00	170.000	170.000	171.105,00
546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00	412.770	405.350	416.719,46
53	Sonstige ordentliche Erträge	129.000	130.000	128.912,67	3.850	3.820	4.366,72	0	0	0,00	370	350	345,71
* Summe ordentliche Erträge		374.050	375.050	357.436,52	2.608.190	2.714.610	1.998.249,26	8.016.000	8.065.800	8.451.650,54	728.540	670.400	682.691,89
62,63,...	Personalaufwendungen	469.567	463.280	405.207,74	1.715.420	1.690.390	1.359.010,19	94.280	92.280	90.733,08	175.010	162.280	166.172,76
644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0,00	79.900	68.640	91.241,56	0	0	0,00	65.520	58.360	61.209,28
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.674.478	1.635.800	174.596,08	636.860	643.030	487.495,58	0	0	1.501,00	813.425	862.910	614.004,34
66	Abschreibungen	162.290	163.450	163.606,30	135.540	116.690	141.949,48	0	30	0,00	661.240	636.290	602.321,46
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	113.350	113.350	80.184,97	0	0	0,00	10.930.000	10.015.000	10.380.971,31	1.627.000	806.900	249.811,44
73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0,00	0	0	0,00	40.000	39.000	37.973,00	3.350.000	3.950.000	3.679.637,00
72	Transferaufwendungen	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00
70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	129.200	132.000	129.106,56	16.970	16.300	15.872,90	0	0	0,00	0	0	0,00
* Summe ordentliche Aufwendungen		2.548.885	2.507.880	952.701,65	2.584.690	2.535.050	2.095.569,71	11.064.280	10.146.310	10.511.178,39	6.692.195	6.476.740	5.373.156,28
** Verwaltungsergebnis		-2.174.835	-2.132.830	-595.265,13	23.500	179.560	-97.320,45	-3.048.280	-2.080.510	-2.059.527,85	-5.963.655	-5.806.340	-4.690.464,39
56,57	Finanzerträge	490.000	500.000	488.767,40	1.100	1.530	833,48	0	0	0,00	5.800	5.800	5.792,92
77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	35.985	40.320	0,00	106.664	119.040	0,00	0	0	0,00	297.817	245.760	0,00
* Finanzergebnis		454.015	459.680	488.767,40	-105.564	-117.510	833,48	0	0	0,00	-292.017	-239.960	5.792,92
Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge		864.050	875.050	846.203,92	2.609.290	2.716.140	1.999.082,74	8.016.000	8.065.800	8.451.650,54	734.340	676.200	688.484,81
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen		2.584.870	2.548.200	952.701,65	2.691.354	2.654.090	2.095.569,71	11.064.280	10.146.310	10.511.178,39	6.990.012	6.722.500	5.373.156,28
*** ordentl. Ergebnis		-1.720.820	-1.673.150	-106.497,73	-82.064	62.050	-96.486,97	-3.048.280	-2.080.510	-2.059.527,85	-6.255.672	-6.046.300	-4.684.671,47
59	ao Erträge	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00
79	ao Aufwendungen	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	2.355.817,51	0	0	0,00
* außerordentl.Ergebn.		0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	-2.355.817,51	0	0	0,00
**** Jahresergebnis		-1.720.820	-1.673.150	-106.497,73	-82.064	62.050	-96.486,97	-3.048.280	-2.080.510	-4.415.345,36	-6.255.672	-6.046.300	-4.684.671,47
9	Interne Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	667.984	963.697	258.662,91	1.268.218	1.671.592	759.970,41	68.994	79.529	59.092,39	144.178	153.134	512.691,78
* Ergebnis der Internen Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung		667.984	963.697	258.662,91	1.268.218	1.671.592	759.970,41	68.994	79.529	59.092,39	144.178	153.134	512.691,78
**** Jahresergebnis nach Interner Leistungsverrechnung und kalk. Verzins.		-2.388.804	-2.636.847	-365.160,64	-1.350.282	-1.609.542	-856.457,38	-3.117.274	-2.160.039	-4.474.437,75	-6.399.850	-6.199.434	-5.197.363,25

Im Bereich der Internen Leistungsverrechnung kann es bei den Planansätzen aufgrund von Umlageberechnungen zu Rundungsdifferenzen zwischen dem Gesamtplan und den Teilhaushalten kommen.

Gesamtergebnishaushalt nach Produktbereichen

Konto	Bezeichnung	PB 13			PB 14			PB 15			PB 16		
		Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017	Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017	Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017	Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00	0	0	0,00	250.000	239.000	235.832,49	0	0	0,00
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.500	8.500	9.920,14	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	43.000	26.000	550,00	12.500	12.500	110.530,13	800	2.200	-27.414,67	3.052.300	3.046.530	3.040.745,04
55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00	138.114.903	131.815.754	141.553.208,00
547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00
540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	90.000	60.000	115.995,27	0	0	0,00	10.000	50.000	0,00	40.591.053	40.294.460	38.507.687,00
546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0,00	0	0	0,00	475.000	0	0,00	1.561.000	1.406.250	886.000,00
53	Sonstige ordentliche Erträge	2.500	2.410	2.082,32	250	0	170,10	300.000	400.000	348.720,10	0	0	0,00
* Summe ordentliche Erträge		144.000	96.910	128.547,73	12.750	12.500	110.700,23	1.035.800	691.200	557.137,92	183.319.256	176.562.994	183.987.640,04
62,63,...	Personalaufwendungen	1.574.550	1.532.200	1.515.848,23	168.370	135.640	156.979,80	470.290	632.930	532.845,09	0	0	0,00
644-646	Versorgungsaufwendungen	66.140	40.170	67.480,60	53.730	42.900	41.075,27	500	9.690	4.858,97	0	0	0,00
60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	225.700	179.100	181.539,04	17.893	20.450	4.373,30	1.227.240	1.040.770	1.779.754,58	0	0	0,00
66	Abschreibungen	3.120	3.900	4.338,65	18.100	17.500	16.201,11	989.890	229.280	-18.724,77	2.000	400	5.496,21
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	209.250	108.250	130.587,15	1.280	1.280	0,00	169.000	169.000	166.865,34	0	0	0,00
73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0,00	164.750	173.400	167.300,00	0	0	0,00	54.616.190	52.708.400	48.353.192,00
72	Transferaufwendungen	2.750	2.750	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00
70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	130	130	0,00	0	0	0,00	17.690	17.690	386,00	0	0	0,00
* Summe ordentliche Aufwendungen		2.081.640	1.866.500	1.899.793,67	424.123	391.170	385.929,48	2.874.610	2.099.360	2.465.985,21	54.618.190	52.708.800	48.358.688,21
** Verwaltungsergebnis		-1.937.640	-1.769.590	-1.771.245,94	-411.373	-378.670	-275.229,25	-1.838.810	-1.408.160	-1.908.847,29	128.701.066	123.854.194	135.628.951,83
56,57	Finanzerträge	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00	249.000	432.500	790.626,78
77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	65	0	0,00	4.492	5.760	0,00	45.185	67.200	0,00	201.300	501.360	16.008.787,07
* Finanzergebnis		-65	0	0,00	-4.492	-5.760	0,00	-45.185	-67.200	0,00	47.700	-68.860	-15.218.160,29
Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge		144.000	96.910	128.547,73	12.750	12.500	110.700,23	1.035.800	691.200	557.137,92	183.568.256	176.995.494	184.778.266,82
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen		2.081.705	1.866.500	1.899.793,67	428.615	396.930	385.929,48	2.919.795	2.166.560	2.465.985,21	54.819.490	53.210.160	64.367.475,28
*** ordentl. Ergebnis		-1.937.705	-1.769.590	-1.771.245,94	-415.865	-384.430	-275.229,25	-1.883.995	-1.475.360	-1.908.847,29	128.748.766	123.785.334	120.410.791,54
59	ao Erträge	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00
79	ao Aufwendungen	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00
* außerordentl.Ergebn.		0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00	0	0	0,00
**** Jahresergebnis		-1.937.705	-1.769.590	-1.771.245,94	-415.865	-384.430	-275.229,25	-1.883.995	-1.475.360	-1.908.847,29	128.748.766	123.785.334	120.410.791,54
9	Interne Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	582.555	529.667	429.477,49	75.283	71.217	64.073,00	423.726	321.020	277.162,94	0	0	-16.648.149,76
* Ergebnis der Internen Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung		582.555	529.667	429.477,49	75.283	71.217	64.073,00	423.726	321.020	277.162,94	0	0	-16.648.149,76
**** Jahresergebnis nach Interner Leistungsverrechnung und kalk. Verzins.		-2.520.260	-2.299.257	-2.200.723,43	-491.148	-455.647	-339.302,25	-2.307.721	-1.796.380	-2.186.010,23	128.748.766	123.785.334	137.058.941,30

Im Bereich der Internen Leistungsverrechnung kann es bei den Planansätzen aufgrund von Umlageberechnungen zu Rundungsdifferenzen zwischen dem Gesamtplan und den Teilhaushalten kommen.

Ergebnishaushalt

Ergebnishaushalt
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.677.270	15.810.588	11.896.989,08
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.361.600	15.433.550	14.902.666,99
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	22.380.010	26.754.160	27.397.775,61
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	217.756.664	213.126.612	194.263.816,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	94.348.530	80.710.880	68.752.172,34
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	85.503.173	95.208.330	81.265.636,85
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	8.114.070	7.773.420	7.581.896,86
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	552.850	647.260	1.563.798,90
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	459.694.167	455.464.800	407.624.752,63
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	50.215.960	49.216.010	43.821.917,91
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	6.492.130	6.343.800	7.035.881,81
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.311.981	61.729.100	55.942.468,93
14	66	Abschreibungen	27.256.830	26.417.340	23.322.451,24
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	42.654.885	40.852.410	42.137.607,71
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	63.060.055	61.431.010	56.394.035,00
17	72	Transferaufwendungen	183.182.790	182.214.218	157.085.492,10
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	238.560	235.750	186.149,58
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	434.413.191	428.439.638	385.926.004,28
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ././ Nr. 19)	25.280.976	27.025.162	21.698.748,35
21	56,57	Finanzerträge	774.800	973.730	1.317.459,44
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17.039.300	19.577.360	16.008.787,07
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ././ Nr. 22)	-16.264.500	-18.603.630	-14.691.327,63
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	460.468.967	456.438.530	408.942.212,07
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	451.452.491	448.016.998	401.934.791,35
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	9.016.476	8.421.532	7.007.420,72
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	66.208,64
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	2.573.809,31
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ././ Nr. 28)	0	0	-2.507.600,67
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	9.016.476	8.421.532	4.499.820,05
Nachrichtlich:					
Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge bis einschl. 31.12.2017: 94.113.075,10 EUR					

Ergebnishaushalt Produktbereich
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.234.410	7.484.008	6.518.061,93
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	536.000	536.000	398.087,14
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	490.760	562.790	620.761,73
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	11.440	11.440	24.951,53
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.420	5.360	1.349,64
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	59.910	42.580	730.943,06
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	8.333.940	8.642.178	8.294.155,03
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	11.645.133	11.317.060	9.768.686,04
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.539.230	3.550.190	3.419.236,27
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.109.746	15.589.800	14.094.586,77
14	66	Abschreibungen	2.301.820	2.636.710	810.394,18
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	122.150	117.700	106.722,87
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0,00
17	72	Transferaufwendungen	10.500	13.000	1.843,74
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	54.070	54.040	4.431,45
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	32.782.649	33.278.500	28.205.901,32
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-24.448.709	-24.636.322	-19.911.746,29
21	56,57	Finanzerträge	28.800	33.800	29.638,51
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.210.149	1.284.160	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-1.181.349	-1.250.360	29.638,51
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	8.362.740	8.675.978	8.323.793,54
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	33.992.798	34.562.660	28.205.901,32
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-25.630.058	-25.886.682	-19.882.107,78
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	170.501,30
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	-170.501,30
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-25.630.058	-25.886.682	-20.052.609,08
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	-25.147.543	-25.416.475	-19.669.581,45
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	-25.147.543	-25.416.475	-19.669.581,45
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-482.514	-470.206	-383.027,63

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.234.410	7.484.008	6.518.061,93
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	536.000	536.000	398.087,14
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	490.760	562.790	620.761,73
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	11.440	11.440	24.951,53
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.420	5.360	1.349,64
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	59.910	42.580	730.943,06
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	8.333.940	8.642.178	8.294.155,03
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	11.645.133	11.317.060	9.768.686,04
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.539.230	3.550.190	3.419.236,27
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.109.746	15.589.800	14.094.586,77
14	66	Abschreibungen	2.301.820	2.636.710	810.394,18
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	122.150	117.700	106.722,87
17	72	Transferaufwendungen	10.500	13.000	1.843,74
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	54.070	54.040	4.431,45
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	32.782.649	33.278.500	28.205.901,32
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-24.448.709	-24.636.322	-19.911.746,29
21	56,57	Finanzerträge	28.800	33.800	29.638,51
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.210.149	1.284.160	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-1.181.349	-1.250.360	29.638,51
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	8.362.740	8.675.978	8.323.793,54
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	33.992.798	34.562.660	28.205.901,32
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-25.630.058	-25.886.682	-19.882.107,78
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	170.501,30
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	-170.501,30
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-25.630.058	-25.886.682	-20.052.609,08
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	-25.147.543	-25.416.475	-19.669.581,45
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	-25.147.543	-25.416.475	-19.669.581,45
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-482.514	-470.206	-383.027,63

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und- Service
Produkt	010101	Kreisorgane
Produktverantwortlicher	Herr Landrat Ulrich Krebs	
➤ Produktbeschreibung • Landrat des Hochtaunuskreises • Kreisausschuss des Hochtaunuskreises • Kreistag des Hochtaunuskreises • Büro der Kreisorgane • Sitzungsdienste • Bürgerreferat: Ehrenamt und Beschwerdemanagement des Landrats - Ehrenamt: Betreuung und Beratung von gemeinnützigen Vereinen, Institutionen und Bürgern; Förderung von freiwilligem Engagement durch Seminare und Messen, Betreuung und Vermarktung der Ehrenamtssuchmaschine durch Anwenderworkshops, Erteilung der Ehrenamts-Card, Akquisition von Unternehmen und Organisationen, die Vergünstigungen für Ehrenamts-Card-Inhaber anbieten; Rekrutierung und finanzielle Abwicklung der freiwilligen Polizeihelfer, Betreuung u. Unterstützung der Selbsthilfegruppen im Hochtaunuskreis - Beschwerdemanagement des Landrats		
➤ Zielgruppe • Kreisgremien • Fraktionen, Gruppe und Abgeordnete des Kreistages • Beigeordnete des Kreisausschusses • Bürger des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessische Landkreisordnung (HKO) • Hessische Gemeindeordnung (HGO)		
➤ Produktart • Intern • Extern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe	

➤ Statistische Kennzahlen

Sitzungen des Kreistages, der Kreistagsausschüsse und des Kreisausschusses

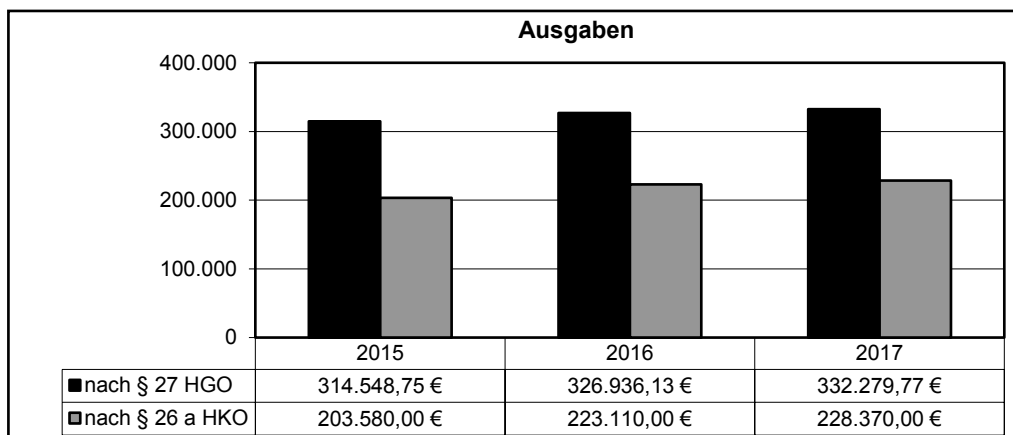
	2015	2016	2017
Kreistag	6	7	7
Ausschüsse	22	23	23
Ältestenrat	7	6	6
Kreisausschuss	15	14	13
Insgesamt	50	50	49

Ausgaben nach § 27 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO)

Entschädigung für ehrenamtlich Tätige	2015	2016	2017
Aufwandsentschädigung, Sitzungsgeld, Verdienstausfall, Fahrtkostenerstattung	314.548,75 €	326.936,13 €	332.279,77 €

Ausgaben nach § 26 a der Hessischen Landkreisordnung (HKO)

	2015	2016	2017
Zuschüsse für Fraktionen und Gruppen	203.580,00 €	223.110,00 €	228.370,00 €

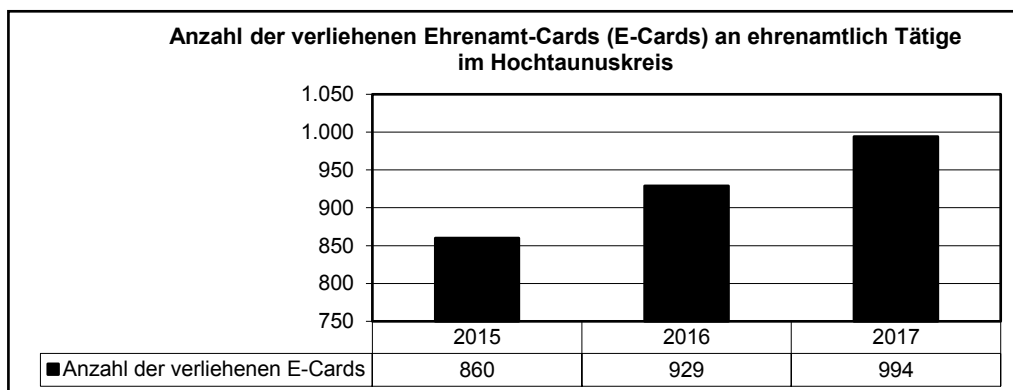


Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Anzahl der verliehenen Ehrenamt-Cards (E-Cards) an ehrenamtlich Tätige im Hochtaunuskreis

	2015	2016	2017
Anzahl der verliehenen E-Cards ¹	860	929	994

¹ Anzahl der seit 01.10.2005 verliehenen E-Cards (inkl. der abgelaufenen Karten) Gültigkeitsdauer: 3 Jahre



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5481000	Erstattungen vom Land	0	0	3.192,00	1010
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0	1.500	230,00	9040
	5488100	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0	0	797,02	1010
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	0	16.508,98	9040
	5426000	Zsch. lfd. Zwecke sonst. öff. Sonderrech.	0	0	500,00	1020
	5428000	Zsch. für lfd. Zwecke übrige Bereiche	0	0	4.511,73	1020
	5428014	Zweckgeb. Zuw. Dritter f. Asyl	0	0	593,25	1020
	5304000	Nebenerlöse Ablieferung Nebentätigkeiten	11.500	0	11.325,00	1010
	5309900	Andere sonstige Nebenerlöse	1.700	1.500	1.623,24	1010
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	5.343,24	1020
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	1.300	1.210	1.323,00	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	14.500	4.210	45.947,46	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	931.420	879.880	902.088,00	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	446.280	396.570	455.101,03	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	9.500	10.000	11.494,55	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	2.937,88	1025
	6055000	Treibstoffe	12.800	12.000	14.331,53	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	103,07	1025
	6100010	Fremdleistungen EDV	2.500	2.500	446,25	1060
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	0	0	10.813,44	1025
	6166000	Wartungskosten	5.500	5.500	4.736,20	1060
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	0	0	126,14	9010
	6710000	Leasing	20.500	20.300	26.082,18	1025
	6780000	Aufwendungen für Aufsichtsrat bzw. Beirat usw.	600.000	650.000	568.115,77	9040
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	300	480	360,00	1010
	6840000	Amtliche Bekanntmachungen	0	0	1.664,81	1010
	6850000	Reisekosten	1.000	1.500	1.836,15	1010
	6850010	Reisekosten (manuell)	0	0	6.586,62	1010
	6860100	Verfügungsmittel Kreistagsvorsitzende/r	4.000	4.000	3.988,53	9040
	6860200	Verfügungsmittel Vorsitzende/r KA	8.000	8.000	5.808,05	9010
	6862000	Gästebewirtung (Repräsentation)	25.000	25.000	24.822,43	9010
	6862001	Gästebewirtung übrige übergeord. Veranstaltungen	15.000	15.000	8.848,03	9010
	6862010	Aufwendungen für Gästeparken	8.000	8.000	6.463,00	1020
	6869000	Sonstige Aufwendungen für Repräsentation	25.000	25.000	25.358,08	9010

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	1.155,03	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	2.643,28	1010
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	6.900	6.290	8.624,27	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	4.100	3.830	3.626,51	1020
	66	Abschreibungen	1.040	5.630	11.455,84	
	7123000	Zuweisungen lfd. Zwecke Zweckverbände	5.500	5.500	4.340,95	9040
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	50.000	50.000	44.939,32	9040
	7290001	Aufw. für Ehrungen, Preisgelder und Stipendien	0	2.500	15,00	9040
	7030000	Kfz-Steuer	1.500	1.410	1.591,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.183.840	2.138.890	2.160.502,94	
		Verwaltungsergebnis	-2.169.340	-2.134.680	-2.114.555,48	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	35	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-35	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	14.500	4.210	45.947,46	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.183.875	2.138.890	2.160.502,94	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-2.169.375	-2.134.680	-2.114.555,48	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-2.169.375	-2.134.680	-2.114.555,48	
	9100010	Umlage Raumkosten	191.427	177.501	156.784,81	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	94.898	81.819	45.539,27	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	29.716	23.028	34.281,39	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	-2.729.464	-2.520.982	-2.549.175,36	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	244.046	103.952	197.827,80	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	186,61	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-2.169.375	-2.134.680	-2.114.555,48	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Produkt 010101 Kreisorgane

Konto	Erläuterung
5309900	Wenn hauptamtliche KA-Mitglieder eine Dienstreise mit einem Dienstfahrzeug durchführen und dafür von dem Veranstalter o. ä., zu dem die Dienstreise unternommen wird, eine Erstattung der Fahrtkosten erhalten, so sind diese erstatteten Fahrtkosten im Haushalt zu vereinnahmen.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6055000	Die Ansätze beinhalten die Ausgaben für die Treibstoffe.
6100010	Kosten für die Anpassung der Somacos Session
6164000	Die Aufwendungen für Instandhaltung der Leasing- und Kauffahrzeuge sowie deren Reparaturen und Wartung einschl. HU/AU werden zentral beim Produkt 1.01.01.18 veranschlagt und sodann produktgerecht verbucht.
6166000	Softwarepflegekosten Session-Software und Mandatos.
6710000	Die Ansätze beinhalten die Leasingkosten für die Fahrzeuge und die Überführungskosten.
6730000	Die Aufwendungen für HU/AU im Fuhrpark werden ab 2016 beim Konto 6164000 abgebildet.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6780000	Zuschüsse für Fraktionen und eine Gruppe im Kreistag sowie Aufwandsentschädigung, Sitzungsgeld, Verdienstausschlag, Fahrtkosten, Betreuungsgeld für ehrenamtlich Tätige (Kreistag, Kreisausschuss und andere). Gemäß Beschluss des Kreistages vom 16.12.2013 setzt sich der Haushaltsansatz für Fraktionszuschüsse wie folgt zusammen: monatl. Sockelbetrag je Fraktion 450 EUR, 450 EUR x 6 Fraktionen x 12 Monate = 32.400 EUR 1.-10. Mandatsträger der Fraktionen 270 EUR, 270 EUR x 51 Mitglieder x 12 Monate = 165.240 EUR Jeder weitere Mandatsträger d. Frakt. 125 EUR, 125 EUR x 16 Mitglieder x 12 Monate = 24.000 EUR 1.-3. Mandatsträger der Gruppe 270 EUR, 270 EUR x 2 Mitglieder x 12 Monate = 6.480 EUR Summe 228.120 EUR Die Kosten für die Aufwandsentschädigungen etc. orientieren sich an den Ausgaben der Vorjahre. 228.120 EUR Zuschüsse 371.880 EUR Aufwandsentschädigung etc. 600.000 EUR insgesamt.
6860100	Verfügungsmittel sind Beträge, die für dienstliche Zwecke, für die keine Aufwendungen zur Verfügung stehen, veranschlagt sind. Gemäß § 52 Hessische Landkreisordnung (HKO) in Verbindung mit § 13 GemHVO können im Ergebnishaushalt in angemessener Höhe Verfügungsmittel veranschlagt werden.
6860200	Verfügungsmittel sind Beträge, die für dienstliche Zwecke, für die keine Aufwendungen zur Verfügung stehen, veranschlagt sind. Gemäß § 52 Hessische Landkreisordnung (HKO) in Verbindung mit § 13 GemHVO können im Ergebnishaushalt in angemessener Höhe Verfügungsmittel veranschlagt werden.
6862000	Die Mittel werden für Bewirtung anlässlich von Sitzungen und Veranstaltungen benötigt.
6862001	Gästebewirtung für übrige übergeordnete Kreisveranstaltungen und Tagungen.
6862010	Gästeparken in der Tiefgarage LEA
6869000	Die Mittel werden für Repräsentationen, Ehrungen und Jubiläen des Hochtaunuskreises benötigt.
6901000	Kfz-Versicherung Dezernentenfahrzeuge und erweiterte Haftpflichtversicherung für Fahrzeuge von Mandatsträgern
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: gesetzliche Unfallversicherung sonstige Versicherte Unfallversicherung Mandatsträger Haftpflichtversicherung

Konto	Erläuterung
	Reisegepäckversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7123000	Kostenerstattung gem. öffentlich-rechtlicher Vereinbarung zur Finanzierung der Geschäftsstellen der Fraktionen der Regionalversammlung Südhessen in Höhe von 3,0 Cent pro Einwohner (ohne Bad Homburg v.d.H.) nach dem vom Hess. Statistischen Landesamt zum Jahresende ermittelten Bevölkerungsstand.
7128000	Die Mittel dienen zur Förderung ehrenamtlichen Engagements und der Vereinsarbeit im Bereich der Integrationsförderung.
7290001	Der Hochtaunuskreis stiftet einen Preis für Zivilcourage als Anerkennung für beispielhaftes, couragiertes Handeln an Bürgerinnen und Bürger aus dem Kreisgebiet. Der Preis wird alle zwei Jahre verliehen.
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
-----------------------	-----------	--------------------------

Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	010102	Verwaltungssteuerung, Organisation, Demografie
Produktverantwortlicher	Herr Uwe Fink	
Stellvertreter	Herr Michael Maier	

➤ **Produktbeschreibung**

Verwaltungssteuerung und Organisation:

- Regelung grundsätzlicher Fragen des allgemeinen Arbeitsablaufes und Dienstbetriebes
- Weiterentwicklung innerdienstlicher Vorschriften
- Aktualisierung und Pflege der Allgemeinen Geschäftsanweisung (AGA), des Dezer-natsverteilungsplanes, des Geschäftsverteilungsplanes, des Rahmenorganisationspla-nes und der Organisationsübersichten (Organigramme) der einzelnen Fachbereiche
- Entwicklung und Auswertung von Kennzahlen zur Verwaltungssteuerung
- Beratung der Verwaltungsführung und der Fachbereiche für eine effiziente und effekti-ve Verwaltungssteuerung
- Struktur- und Prozessoptimierung in der bestehenden Aufbau- und Ablauforganisation
- Organisationsuntersuchungen und Personalbedarfsermittlung im Auftrag der Verwal-tungsführung
- Pflege und Dokumentation hausinterner Organisationsverfügungen
- Vorlagenmanagement (Dokumentenmanagement) für die Gesamtverwaltung
- Verwaltung der Veröffentlichungen und der Datenbanken der Kommunalen Gemein-schaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt)
- Zentrales Projektcontrolling

Demografie:

- Erstellung von Bevölkerungsprognosen mit Hilfe des Hildesheimer Bevölkerungsmo-dells als Basisdaten zur Erarbeitung der zukunftsorientierten
 - Kindertagesstättenplanung
 - Schulentwicklungsplanung
 - Altenhilfe- und Pflegebedarfsplanung
- Entwicklung von langfristigen Prognosen für das Gebiet des Hochtaunuskreises (klein-räumige Planung) unter Berücksichtigung der Auswirkung des demografischen Wan-dels (Demografiemonitoring)

➤ **Zielgruppe**

- Verwaltungsführung / Steuerungsebene
- Alle Fachbereiche der Kreisverwaltung

➤ **Rechts- bzw. Auftragsgrundlage**

- Aufträge der Dienststellenleitung und der Fachbereichsleitungen
- Beschlüsse der Kreisgremien
- Einführung neuer Steuerungsmodelle

➤ **Produktart**

- Intern

➤ **Produktcharakter**

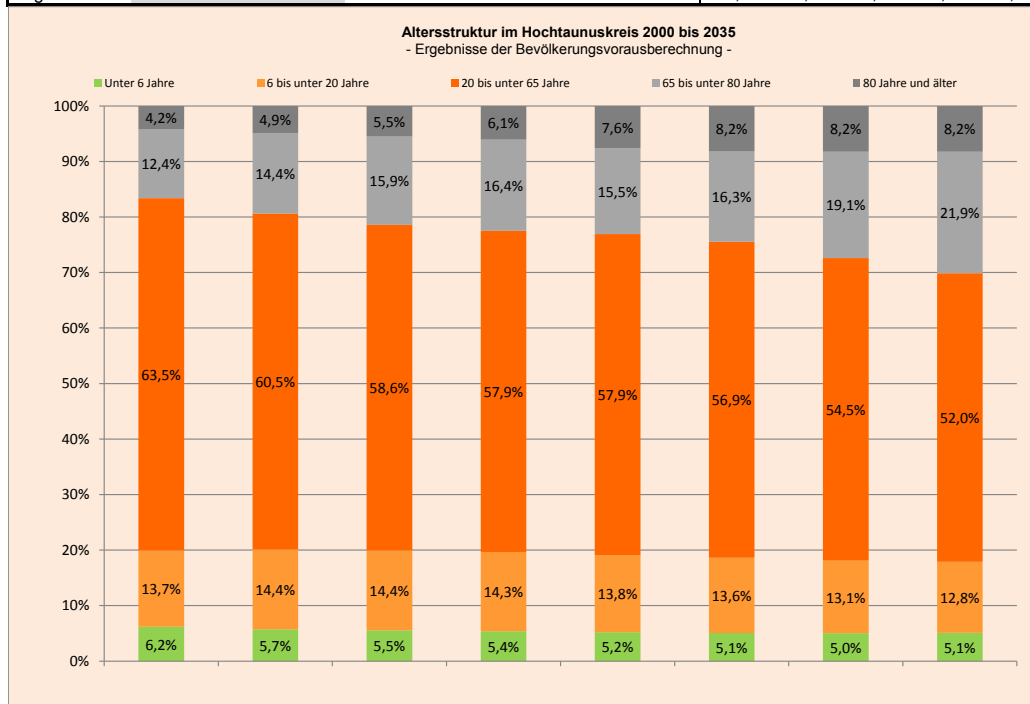
- Pflichtaufgabe
- Freiwillige Aufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Bevölkerungsentwicklung nach Altersgruppen 2000 bis 2035

Hochtaunuskreis

Altersgruppe in Jahren	Bevölkerung am 31.12. des Jahres								Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber 2010 in %				
	2000	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2015	2020	2025	2030	2035
Unter 3	6.759	6.249	6.177	6.085	5.879	5.720	5.613	5.546	-1,5%	-4,8%	-7,4%	-9,1%	-10,2%
3 bis unter 6	7.320	6.862	6.533	6.460	6.324	5.993	5.725	5.678	-1,1%	-3,2%	-8,3%	-12,4%	-13,1%
6 bis unter 10	9.197	9.820	9.171	9.214	8.758	8.459	7.931	7.676	0,5%	-4,5%	-7,8%	-13,5%	-16,3%
10 bis unter 16	13.305	14.205	14.588	14.223	14.143	13.501	12.762	11.972	-2,5%	-3,1%	-7,5%	-12,5%	-17,9%
16 bis unter 20	8.693	8.843	9.232	9.954	9.544	9.427	8.881	8.517	7,8%	3,4%	2,1%	-3,8%	-7,7%
20 bis unter 30	23.084	21.740	21.066	21.676	23.302	24.081	23.540	22.844	2,9%	10,6%	14,3%	11,7%	8,4%
30 bis unter 40	39.859	33.204	26.507	25.778	24.829	23.924	24.275	24.710	-2,8%	-6,3%	-9,7%	-8,4%	-6,8%
40 bis unter 50	33.282	38.668	41.452	36.477	30.538	28.449	26.272	24.496	-12,0%	-26,3%	-31,4%	-36,6%	-40,9%
50 bis unter 60	31.486	29.756	31.471	37.679	40.961	35.644	29.851	27.747	19,7%	30,2%	13,3%	-5,1%	-11,8%
60 bis unter 65	16.474	14.975	13.901	13.752	15.968	19.571	19.312	14.743	-1,1%	14,9%	40,8%	38,9%	6,1%
65 bis unter 80	28.165	32.979	36.479	38.350	36.265	37.683	43.288	48.195	5,1%	-0,6%	3,3%	18,7%	32,1%
80 oder älter	9.590	11.296	12.662	14.220	17.859	18.964	18.642	18.152	12,3%	41,0%	49,8%	47,2%	43,4%
Insgesamt	227.214	228.597	229.239	233.868	234.371	231.415	226.093	220.276	2,0%	2,2%	0,9%	-1,4%	-3,9%



Quelle: Bericht *Bevölkerungsentwicklung im Hochtaunuskreis* (Basisjahr: 2013; Veröffentlichung: 28.11.2014)

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	70	0	46,23	
	5380000	Erträge aus Auflösung Personal-Rückstellung	0	0	3.162,82	1020
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	700	680	680,40	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	770	680	3.889,45	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	369.420	308.900	252.702,36	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	95.580	99.680	497.375,47	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	190	200	123,82	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	283,14	1025
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzstg.	100	100	45,00	9060
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	300	390	168,00	1010
	6850000	Reisekosten	500	0	396,65	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	99,15	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	2.294,00	1010
	66	Abschreibungen	70	100	46,23	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	466.160	409.370	753.533,82	
		Verwaltungsergebnis	-465.390	-408.690	-749.644,37	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	770	680	3.889,45	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	466.160	409.370	753.533,82	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-465.390	-408.690	-749.644,37	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-465.390	-408.690	-749.644,37	
	9100010	Umlage Raumkosten	70.800	65.649	57.987,77	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	31.417	30.903	15.839,31	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	594	460	296,40	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	-583.882	-518.567	-835.391,36	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	15.680	12.863	11.620,03	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	3,47	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-465.389	-408.690	-749.644,38	
		Jahresergebnis nach internen	-0	0	0,01	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung				

Produkt **010102 Verwaltungssteuerung, Organisation, Demographie**

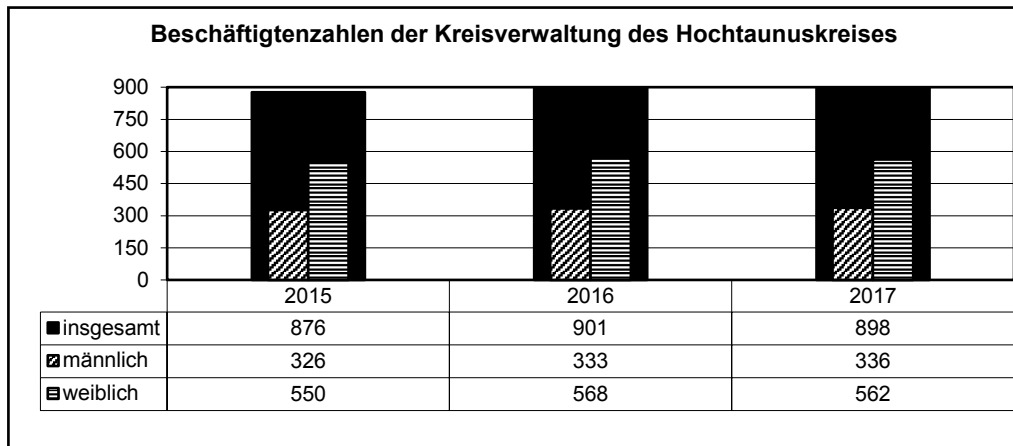
Konto	Erläuterung
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6100000	Kosten (Hessisches Statistisches Landesamt u.a.) für die Aufbereitung von Daten zur Bevölkerungsanalyse, als Grundlage der Entwicklungsplanungen des Hochtaunuskreises.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	010103	Personalangelegenheiten
Produktverantwortlicher	Herr Rainer Keller	
Stellvertreter	Herr Thomas Feisel / Herr Stefan Sauer	
➤ Produktbeschreibung • Personalhaushalt, Eingruppierung und Stellenbewertung • Beratung der Verwaltungsführung, Mitarbeiter, Fachbereiche in arbeitsrechtlichen Grundsatzfragen • Beihilfe • Personalsachbearbeitung • Lohn- und Gehaltsbuchhaltung • Aus- und Fortbildungswesen		
➤ Zielgruppe • Verwaltungsführung • Alle Fachbereiche der Kreisverwaltung • Alle Mitarbeiter der Kreisverwaltung des Hochtaunuskreises und seiner sonstigen Einrichtungen		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Gesetze zum Beamtenrecht • Gesetze zum Arbeits-, Steuer- und Sozialversicherungsrecht • Tarifrecht und Tarifverträge • Beschlüsse der Kreisgremien • Stellenplan		
➤ Produktart • Intern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

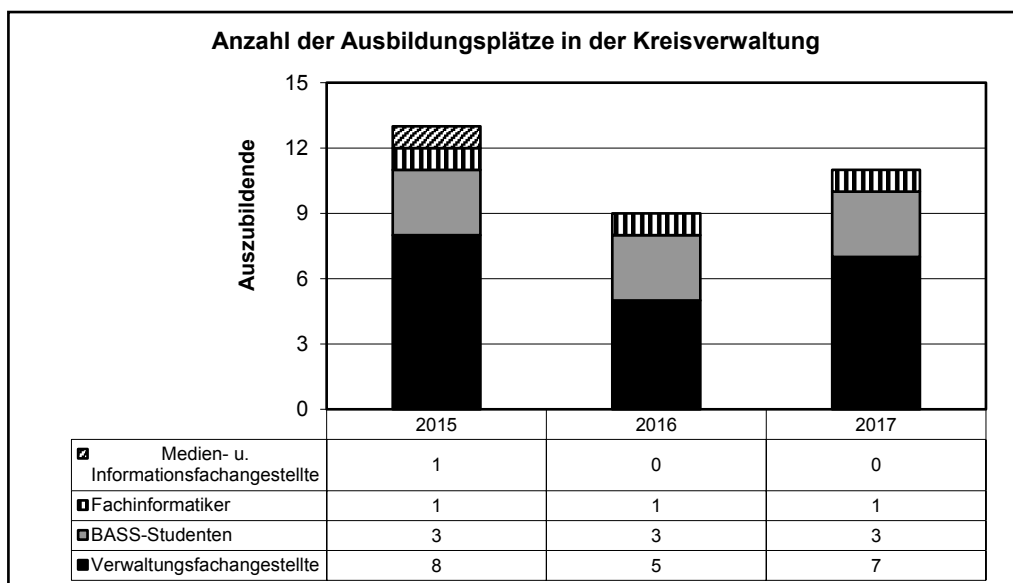
Beschäftigtenzahlen der Kreisverwaltung des Hochtaunuskreises

Anzahl der Mitarbeiter (inkl. Auszubildende)	2015	2016	2017
weiblich	550	568	562
männlich	326	333	336
insgesamt	876	901	898



Anzahl der Ausbildungsplätze des Hochtaunuskreises

Anzahl der Auszubildenden die in diesem Jahr ihre Ausbildung begonnen haben	2015	2016	2017
Verwaltungsfachangestellte	8	5	7
Inspektorantenwärter / -innen / Bachelor of Arts	0	0	0
Fachinformatiker / -innen (Fachrichtung Systemintegration)	1	1	1
Kaufmann / -frau für Tourismus und Freizeit	0	2	0
Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste	1	0	0
Aufstiegsbeamte	0	0	0
Bürokaufmann / Bürokauffrau	0	0	0
Bachelor of Arts – Soziale Sicherung, Inklusion und Verwaltung – (BASS-Studenten)	3	3	3
insgesamt	13	11	11



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5483000	Erstatt. von Zweckverbänden und dergl.	8.400	9.800	8.414,98	1020
	5485000	Erstatt. verb. Unternehmen, Sonderv. u. Bet.	100.000	100.000	104.121,14	1020
	5485100	Erstatt. verb. Unternehmen, Sonderv. u. Bet. FB 10.10	0	20.600	20.425,56	1010
	5488100	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0	0	43.979,83	1010
	5380000	Erträge aus Auflösung Personal-Rückstellung	0	0	577.812,40	1020
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	11.500	10.890	11.321,10	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	119.900	141.290	766.075,01	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	2.231.883	2.078.910	1.353.382,73	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.843.860	2.000.100	1.163.644,02	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.425	1.500	2.351,35	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	1.259,50	1025
	6089020	Materialaufwand EDV Kleinteile	0	0	3.575,59	1060
	6100010	Fremdleistungen EDV	24.980	5.000	4.775,52	1060
	6132000	Aufwendungen für Leiharbeitskräfte	500	2.000	639,79	1010
	6166000	Wartungskosten	7.170	17.000	6.228,64	1060
	6771010	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	12.908,56	1030
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	10.000	9.410	8.832,00	1010
	6840000	Amtliche Bekanntmachungen	60.000	37.000	54.536,21	1010
	6850000	Reisekosten	1.000	400	375,61	1010
	6850010	Reisekosten (manuell)	0	0	3.030,00	1010
	6861010	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit FB 90.80	4.320	0	0,00	9080
	6862000	Gästebewirtung (Repräsentation)	3.000	2.000	2.921,80	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	400.000	400.000	117,31	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	85.613,46	1010
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	14.000	8.780	10.275,10	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	118.000	109.190	102.256,60	1020
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	33.000	33.000	34.606,48	1010
	66	Abschreibungen	37.500	50.620	218,83	
	7125000	Zsch.lfd. Zwecke verb. Unternehmen, SV, Bet.	65.000	60.000	56.167,60	1010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.855.638	4.814.910	2.907.716,70	
		Verwaltungsergebnis	-4.735.738	-4.673.620	-2.141.641,69	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	7.106	5.760	0,00	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Finanzergebnis	-7.106	-5.760	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	119.900	141.290	766.075,01	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.862.744	4.820.670	2.907.716,70	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-4.742.844	-4.679.380	-2.141.641,69	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-4.742.844	-4.679.380	-2.141.641,69	
	9100010	Umlage Raumkosten	160.904	149.198	131.785,43	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	-5.023.041	-4.896.812	-2.381.389,62	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	4.457	3.454	6.723,46	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	86.369	38.604	73.146,25	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	9,85	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-4.742.844	-4.679.380	-2.141.641,69	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Produkt 010103 Personalangelegenheiten

Konto	Erläuterung
5483000	Für die Inanspruchnahme der Verwaltung des Hochtaunuskreises werden den Zweckverbänden die anteiligen Personalkosten in Rechnung gestellt.
5485000	Für die Inanspruchnahme der Verwaltung des Hochtaunuskreises werden den verbundenen Unternehmen die anteiligen Personalkosten in Rechnung gestellt.
5485100	Es handelt sich um Erstattungen von Versorgungsleistungen von den Hochtaunuskliniken Bad Homburg v. d. Höhe.
6200000	Neben den Personalkosten für dieses Produkt werden im Personalaufwand auch zentrale Ansätze für Rückstellungen (Überstunden, Resturlaub, Leistungsentgelt, Lebensarbeitszeitkonto) veranschlagt sowie die Umsatzsteuer von 65 % zur Mitarbeiterverpflegung veranschlagt. Die Versteuerung wurde anlässlich einer Umsatzsteuerprüfung durch das Finanzamt festgelegt.
6500000	Im Ansatz sind 130.000,00 EUR für den Zuschuss zu einem Jobticket enthalten.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6100010	4.500 EUR Kosten für ADS-Server für SAP HP Betrieb 20.000 EUR Dienstleistung für die Einrichtung einer automatisierten Abrechnung der Fahrtenbücher und Dienstreisen 480 EUR Kosten für Online-Zugang Haufe TVöV
6132000	Es handelt sich um die Erstattung von Beiträgen an die Künstlersozialkasse
6166000	Softwarepflegekosten Zeiterfassungssystem/ Zeitwirtschaft/ Abwesenheitsmanagement/ Abrechnung der Fahrtenbücher und Dienstreisen
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6840000	Aufwendungen für Ausschreibungen, Nachrufe und andere Veröffentlichungen. Die Mittel werden zentral veranschlagt aber dezentral verbucht.
6861010	Personalmarketing: Es sollen unterschiedliche Bewerberzielgruppen erreicht werden, sich für den Landkreis zu interessieren, zu begeistern und letztendlich zu passenden Bewerbungen zu motivieren. Hierzu zählt auch der Besuch von Messeveranstaltungen.
6880000	Alle Aufwendungen im Zusammenhang mit Fort- und Weiterbildung von Bediensteten (z.B. Lehrgangsgebühren, Vorträge, Fortbildungsbeihilfen, Honorare und Sachkosten). Die Aufwendungen werden zentral veranschlagt, aber dezentral bzw. produktgerecht gebucht.
6901000	Dienstreise-Kaskoversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: gesetzliche Unfallversicherung Bedienstete Ansatzserhöhung 2019 vs. 2018 auf Grund Veränderung im Personalbestand in Verbindung mit Erhöhung des Beitrags
6910000	Beiträge zum Hess. Verwaltungsschulverband bzw. Kommunalen Arbeitgeberverband.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7125000	Arbeitgeberzuschuss für die Kinderkrippe an die Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH.

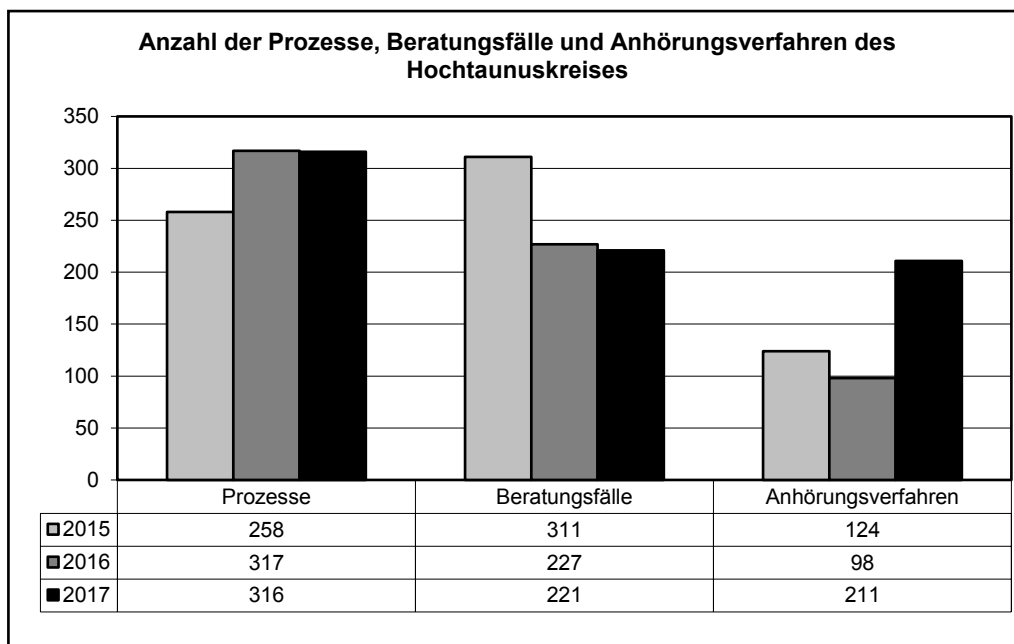
Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und- Service
Produkt	010104	Rechtsservice
Produktverantwortlicher	Frau Brit Kerfien	
Stellvertreter	Frau Sabine Baumgart	
➤ Produktbeschreibung • Rechtliche Beratung aller Fachbereiche • Führen von allen Prozessen im Verwaltungs- und Sozialrecht sowie im Zivilrecht, soweit kein Anwaltszwang besteht • Vorbereitung und Durchführung des Anhörungsverfahrens • Vorhaltung und Verteilung / Umlauf von allgemeinen Rechtsgrundlagen, Publikationen und Informationsmaterial		
➤ Zielgruppe • Fachbereiche der Kreisverwaltung, für die Rechtsfragen zu klären und Gerichtsverfahren zu führen sind • widerspruchführende Bürger im Rahmen des Anhörungsverfahrens		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Gesetze des Bundes und des Landes Hessen mit Bezug zu den Aufgaben des Kreises		
➤ Produktart • Intern • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Anzahl der Prozesse, Beratungsfälle und Anhörungsverfahren des Hochtaunuskreises

	2015	2016	2017
Prozesse	258	317	316
Beratungsfälle	311	227	221
Anhörungsverfahren	124	98	211
insgesamt	693	642	748

Die Akten, insbesondere die Prozesse, laufen vielfach über einen längeren Zeitraum als ein Jahr; die Zahlen beziehen sich auf die in einem Jahr jeweils begonnenen neuen Fälle.



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5483000	Erstatt. von Zweckverbänden und dergl.	1.400	1.200	1.448,48	1020
	5485000	Erstatt. verb. Unternehmen, Sonderv. u. Bet.	5.600	3.000	5.686,85	1020
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	1.000	1.000	993,90	1030
	5488100	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0	0	4.588,89	1010
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	600	380	604,80	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	8.600	5.580	13.322,92	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	430.890	419.580	417.230,80	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	160.890	131.670	138.822,32	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	950	1.000	3.009,04	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	683,47	1025
	6166000	Wartungskosten	12.500	14.990	12.377,06	1060
	6771010	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten (FB 10.30)	90.000	100.000	0,00	1030
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	100	100	72,00	1010
	6810000	Zeitungen u. Fachliteratur	98.000	97.500	87.979,91	1030
	6850000	Reisekosten	500	1.000	511,21	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	425,20	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	1.481,10	1010
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	137.000	132.000	124.525,10	1030
	66	Abschreibungen	380	720	150,47	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	931.210	898.560	787.267,68	
		Verwaltungsergebnis	-922.610	-892.980	-773.944,76	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	27	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-27	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	8.600	5.580	13.322,92	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	931.237	898.560	787.267,68	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-922.637	-892.980	-773.944,76	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-922.637	-892.980	-773.944,76	
	9100010	Umlage Raumkosten	69.362	64.316	56.809,73	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	42.959	42.218	21.239,32	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.971	2.302	8.262,42	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-1.066.395	-1.027.992	-888.370,03	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	30,88	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-922.636	-892.979	-773.944,74	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-0	-0	-0,02	

Produkt 010104 Rechtsservice

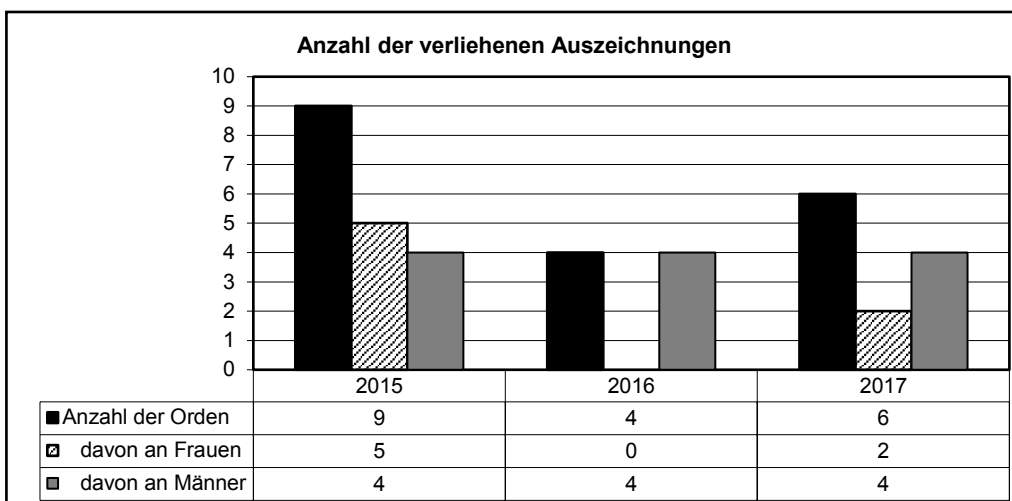
Konto	Erläuterung
5481020	Erstattungspauschale vom Land Hessen für die Kommunalisierung, welcher sich nach dem zum 01.04.2005 ermittelten Gesamtbetrag richtet.
5483000	Für die Inanspruchnahme der Verwaltung des Hochtaunuskreises werden den Zweckverbänden die anteiligen Personalkosten in Rechnung gestellt.
5485000	Für die Inanspruchnahme der Verwaltung des Hochtaunuskreises werden den verbundenen Unternehmen die anteiligen Personalkosten in Rechnung gestellt.
5488000	Es werden Einnahmen aus dem Ersatz von Sachverständigen-, Gerichts- und Anwaltskosten durch Dritte verbucht. Die Einnahmeentwicklung ist vom Verlauf der vom Rechtsservice geführten Prozesse abhängig und schwer zu prognostizieren.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6166000	6.500 EUR Jährliche Kosten für die Nutzung Juris Kommune Premium 2.500 EUR Softwarepflegekosten KommunalRegie Vorgangsbearbeitung 3.500 EUR Jährliche Kosten für die Nutzung des Fachportales Sozialrecht
6771000	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6771010	Die Mittel werden für notwendige Gutachten und Anwalts-, Gerichts- und Notariatskosten benötigt. Die Mittel werden zentral geplant, aber dezentral, auf die einzelnen Produkte gebucht.
6810000	Aus der Position werden sämtliche bei den Fachbereichen und Kreistagsfraktionen geführten Loseblattsammlungen und Zeitschriften bewirtschaftet und die Beschaffung von Fachbüchern für alle Fachbereiche finanziert. Der Ansatz für 2019 ist um 500,00 EUR erhöht als Ausgleich für Preissteigerungen
6910000	Aus der Position werden die Mitgliedsbeiträge für den Hessischen Landkreistag, den Deutschen Landkreistag und die KGSt finanziert. Der Ansatz beruht auf Angaben des HLT unter Berücksichtigung einer Sonderzahlungen für 2019
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	010105	Verwaltungsbeauftragte für besondere Angelegenheiten
➤ Produktbeschreibung Verantwortliche: Frau Anja Auth - Angelegenheiten der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten wie die Beratung und Information der Mitarbeiter, Erstellen von Broschüren und Infomaterial sowie die Mitarbeit im Netzwerk der Frauenbeauftragten und bei der Erstellung des Frauenförderplans usw. Verantwortliche: Frau Martina Giebfried - Prüfung und Entscheidung von Anträgen auf den Ehrenbrief des Landes Hessen und für die Verleihung von Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland, sowie weiterer Ehrungen des Landes (z. B. Pflegemedaille) - Ausstellung von Urkunden anlässlich von Alters- und Ehejubiläen Verantwortliche: Frau Natascha Ramadanovic - Recherche, Analyse und Bündelung aktueller Informationen und Entwicklungen aus Brüssel an politische Entscheidungsträger im Hochtaunuskreis, an Unternehmen, Verbände, Kammern, öffentliche und private Projektträger, Nichtregierungsorganisationen und sonstige Einrichtungen - Konkreter Informationstransfer zu kommunalrelevanten Fragen zu EU-Themen aus den Europäischen Institutionen und bestehenden Netzwerken in Brüssel - Beratung und Unterstützung bei Projektkonzeptionen regionaler Akteure - Monitoring und Bewertung der EU-Förderkulisse und frühzeitiger Informationstransfer von Fördermöglichkeiten und Ausschreibungen in die Region - Beratung und Unterstützung bei der spezifischen Suche nach EU-Förderprogrammen - Vermittlung passender Ansprechpartner in Brüssel zu spezifischen Themen - Unterstützung in der Entwicklung und Pflege internationaler und bilateraler Kooperationen und Partnerschaften - Durchführung von Informations- und Studienreisen nebst Erstellung von Besuchsprogrammen nach Brüssel sowie Kontaktherstellung und Vermittlung von Gesprächspartnern in den Europäischen Institutionen - Entwicklung und Konzeptionierung von Langfristprojekten - Planung, Steuerung und Durchführung von Veranstaltungen: Europa-Tage, Taunus-Gespräche, Fördermittelseminare, spezifische und aktuelle Themenveranstaltungen, Meetings zum Informations- und Erfahrungsaustausch - Netzwerkarbeit und Netzwerkpflege - Repräsentation des Hochtaunuskreises in Brüssel durch regelmäßige Besuche in den EU-Institutionen und Repräsentanzen		
➤ Zielgruppe - Landkreis, Städte und Gemeinden - IHK, Handwerkskammer - Unternehmen - Interessenverbände - öffentliche und private Projektträger - Schulen - alle Bürger		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage - Hessisches Gleichstellungsgesetz (HGIG), Frauenförderplan des Hochtaunuskreises - Statut zum Verdienstorden der BRD, Hessisches Gesetz über Orden und Ehrenzeichen, Stiftungserlass zum Ehrenbrief des Landes Hessen, Erlass des Landes Hessen über die Ehrung von Ehe- und Altersjubilare		
➤ Produktart - Intern - Extern	➤ Produktcharakter - Pflichtaufgabe - Freiwillige Aufgabe	

➤ Statistische Kennzahlen

Verleihung von Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland sowie Hessische Orden, Belobigungen, Pflegemedailen, etc.

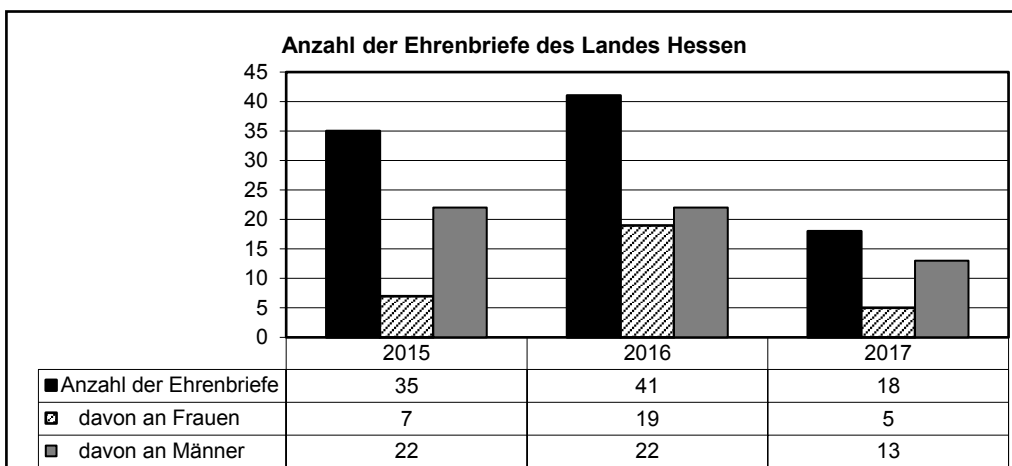
	2015	2016	2017
Anzahl der verliehenen Auszeichnungen	9	4	6



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Ehrenbriefe des Landes Hessen

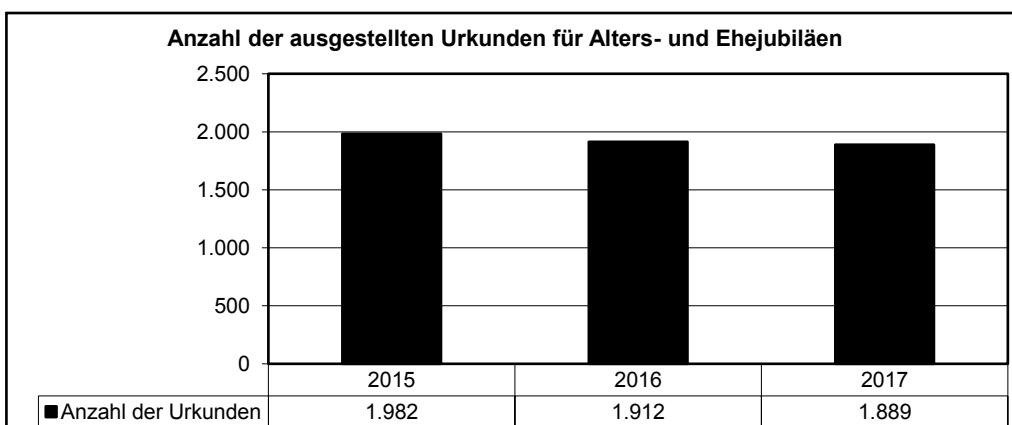
	2015	2016	2017
Anzahl der Ehrenbriefe	35	41	18



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Anzahl der ausgestellten Urkunden für Alters- und Ehejubiläen

	2015	2016	2017
Anzahl der Urkunden	1.982	1.912	1.889



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	1.000	1.000	1.000,00	9120
	5428000	Zsch. für lfd. Zwecke übrige Bereichen	0	0	1.837,57	9120
	5303000	Nebenerlöse Veranstaltungen	1.000	1.000	470,00	5040
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	250	230	226,80	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	2.250	2.230	3.534,37	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	179.570	123.010	126.457,49	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	42.820	36.800	37.633,62	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	285	200	403,88	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	624,75	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	450	0	0,00	1025
	6131000	Aufwandsentsch. ehrenamtlich Tätige	12.000	12.000	11.440,00	1010
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	400	400	290,02	9040
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	150	100	120,00	1010
	6810010	Zeitungen u. Fachliteratur(Gleichstellungsb.)	500	400	498,64	9110
	6810020	Zeitungen u. Fachliteratur(Frauenb.)	630	1.000	483,81	5040
	6850000	Reisekosten	1.000	1.000	762,93	1010
	6850010	Reisekosten (manuell)	0	0	477,40	1010
	6861001	Öffentlichkeitsarbeit(Gleichstellungsb.)	2.250	2.000	811,64	9110
	6861002	Öffentlichkeitsarbeit(Frauenbeauftragte)	1.500	2.500	494,79	5040
	6861003	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit FB 90.12	5.000	3.000	0,00	9120
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	895,50	1010
	6880001	Fort-und Weiterbildung(Gleichstellungsb.)	500	850	430,30	9110
	6880002	Fort-und Weiterbildung (Frauenb.)	1.500	2.500	544,08	5040
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	6.820,20	1010
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	90	90	89,25	1020
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	7.350	8.000	7.347,00	9120
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	25.000	20.000	16.837,57	9120
	6993004	Sonst. betriebliche Aufwendung Inklusion	5.000	5.000	173,15	1020
	66	Abschreibungen	230	0	171,25	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	286.225	218.850	213.807,27	
		Verwaltungsergebnis	-283.975	-216.620	-210.272,90	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	11	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-11	0	0,00	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.250	2.230	3.534,37	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	286.236	218.850	213.807,27	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-283.986	-216.620	-210.272,90	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-283.986	-216.620	-210.272,90	
	9100010	Umlage Raumkosten	37.519	34.790	30.729,60	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	19.875	19.589	10.439,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	891	460	929,18	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	-360.953	-291.483	-266.669,61	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	18.680	20.024	14.288,40	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	10,21	
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-283.986	-216.620	-210.272,90	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Produkt 010105 Verwaltungsbeauftragte für besondere Angelegenheiten

Konto	Erläuterung
5421000	Landeszuschuss für den Europa-Tag. Ein Anspruch auf eine Zuwendung besteht nicht und wird auf Antragstellung der Europabeauftragten jährlich neu durch das zuständige Ministerium entschieden.
5428000	Einnahmen aus Sponsorengeldern von Wirtschaftsunternehmen für den Europa-Tag des Hochtaunuskreises
5303000	Einnahmen aus Gebühren von Veranstaltungen, Fort- und Weiterbildungen siehe Sachkonto 6861001 und 6880002.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6063000	Europafahnen und Europaflaggen für das Europa- und Regionalbüro
6131000	Die Erhöhung des Aufwandes wird für die Behindertenbeauftragte des Hochtaunuskreises benötigt.
6139000	Kosten für die Personalisierung von Ehrenamts-Cards.
6810010	Fachliteratur Gleichstellung im Blick
6810020	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur für die externe Frauenbeauftragte.
6861001	Mittelverwendung für Öffentlichkeitsarbeit der Frauenbeauftragten (HGLG).
6861002	Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen z.B. Seminare, Ausstellungen, Lesungen, Aufwendungen für diese Veranstaltung, Referentinnenhonorare, Raummiete etc.
6861003	Europaarbeit auf kommunaler Ebene hat den Auftrag Europathemen transparent und zugänglich zu machen; dies gerade vor dem Hintergrund der aktuellen Krisen, die Europa zu bewältigen hat. Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit werden in Ansatz gebracht für die Bewerbung von Veranstaltungen, Publikationen und Anzeigensonderveröffentlichungen im Bereich Europa. Im Jahr der Europawahl 2019 in gesteigerter Form.
6880001	Fort- und Weiterbildung im Sinne des HGLG der Frauenbeauftragten.
6880002	Angebot an Fort- und Weiterbildung für Frauen im HTK. Für das Angebot an Fort- und Weiterbildung wird ein Teilnehmerbeitrag erhoben. Siehe Konto 5303000.
6910000	Es handelt sich um den Mitgliedsbeitrag zum Rat der Gemeinden Europas, zur Europa-Union Deutschland sowie um den Jahresbeitrag an den Regionalverband FrankfurtRheinMain zur Finanzierung des Europabüros der Metropolregion FrankfurtRheinMain(KA-Beschluss vom 21.07.2015 2015/1113/KA).
6993000	Es handelt sich hierbei um Mittel, welche für das Europabüro gemäß Kreistagsbeschluss IX-KT-091 vom 25.06.2007 benötigt werden. Die Mittel werden für die Ausrichtung verschiedener Projekte, die im Rahmen einer aktiven Europaarbeit auf kommunaler Ebene notwendig sind, in Ansatz gebracht: hier der Europa-Tag des Hochtaunuskreises, Fördermittelseminare für die Vereine, NGOs, Zivilgesellschaft und sonstige Institutionen sowie weitere in Planung befindliche Veranstaltungen werden hierüber finanziert. Der Europa-Tag gilt als Großveranstaltung, für die die Erstellung und Einhaltung eines umfangreichen Sicherheitskonzeptes gefordert wird. Hiermit ist u.a. eine erhebliche Kostensteigerung verbunden. Im Jahr der Europawahl 2019 wird mit einem noch höheren Besucheraufkommen gerechnet - dies vor dem Hintergrund des einzigartigen Austragungsortes, dem Freilichtmuseum Hessenpark, der an dem Veranstaltungstag frei zugänglich sein wird. Dies erfordert u.a. ein zusätzliches Verkehrs-, Park- und Einweisungskonzept nebst Personalkosten.
6993004	Mittel zur Umsetzung Aktionsplan Inklusion 5000,- EUR. Die Mittel werden für Maßnahmen der Behindertenbeauftragten eingesetzt.

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	010106	Öffentlichkeitsarbeit
Produktverantwortlicher	Frau Andrea Nagell	

➤ **Produktbeschreibung**

Darstellung von Beschlüssen und Aktivitäten der Kreisgremien in den Medien:

- Erteilen von Auskünften an Medienvertreter
- Recherche von hausinternen Fakten zur Weitergabe an die Medien oder Veröffentlichung in eigenen Publikationen und Informationsschriften
- Organisation von Pressekonferenzen und Terminabsprachen mit Medienvertretern sowie journalistische Begleitung
- Aufbereitung relevanter Informationen für die Internetpräsenz des Hochtaunuskreises
- Inhaltliche Pflege der Internetpräsenz des Hochtaunuskreises
- Informationsbeschaffung zur Vorbereitung von Redemanuskripten
- Verfassen von Pressemitteilungen, Grußworten, Reden etc.
- Auswertung der Medien und Erstellen des täglichen Pressespiegels
- Organisation von Veranstaltungen (Grundsteinlegungen, Richtfeste, Einweihungen, Jahresempfang)
- Erstellung von Broschüren, Faltblättern etc.
- Veröffentlichung von amtlichen Bekanntmachungen
- Umsetzung des Corporate Design

➤ **Zielgruppe**

- Kreisgremien
- Alle Fachbereiche und Mitarbeiter der Kreisverwaltung
- Medienvertreter / Öffentlichkeit
- Bürger

➤ **Rechts- bzw. Auftragsgrundlage**

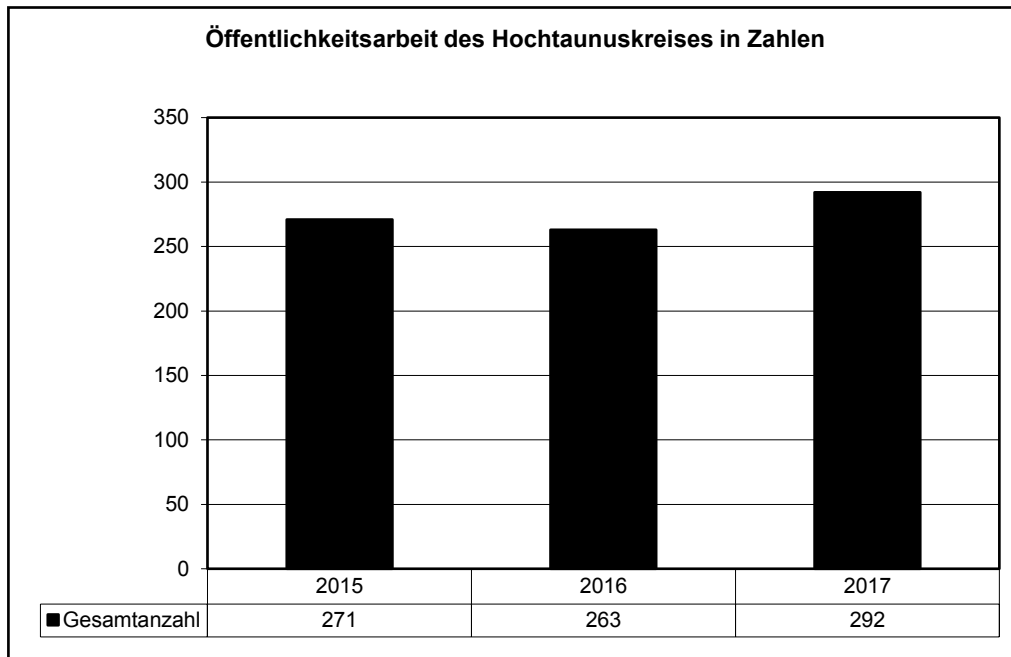
- Serviceleistung

➤ Produktart • Intern • Extern	➤ Produktcharakter • Freiwillige Aufgabe
--	--

➤ Statistische Kennzahlen

Öffentlichkeitsarbeit des Hochtaunuskreises in Zahlen

Öffentlichkeitsarbeit des Hochtaunuskreises in Zahlen	2015	2016	2017
Pressemitteilungen	192	182	206
Grußworte	79	81	86
Gesamt	271	263	292



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5483000	Erstatt. von Zweckverbänden und dergl.	1.700	2.200	1.741,93	1020
	5485000	Erstatt. verb. Unternehmen, Sonderv. u. Bet.	1.000	2.300	1.032,26	1020
		Summe der ordentlichen Erträge	2.700	4.500	2.774,19	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	155.900	116.460	149.775,30	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	380	400	1.430,66	1025
	6100010	Fremdleistungen EDV	3.000	0	0,00	1060
	6166000	Wartungskosten	4.100	6.450	3.843,82	1060
	6720000	Lizenzen und Konzessionen	18.970	20.000	20.936,07	9080
	6840000	Amtliche Bekanntmachungen	12.940	15.000	6.985,98	9080
	6850000	Reisekosten	200	0	136,27	1010
	6861010	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit FB 90.80	43.110	48.000	30.292,19	9080
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	446,79	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	3.070,20	1010
	66	Abschreibungen	1.990	2.330	2.853,52	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	240.590	208.640	219.770,80	
		Verwaltungsergebnis	-237.890	-204.140	-216.996,61	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	44	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-44	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.700	4.500	2.774,19	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	240.634	208.640	219.770,80	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-237.934	-204.140	-216.996,61	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-237.934	-204.140	-216.996,61	
	9100010	Umlage Raumkosten	14.936	13.849	12.233,56	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	14.104	13.931	7.739,35	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.188	921	3.425,32	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	-279.974	-243.035	-249.273,34	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	11.811	10.192	8.699,09	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	179,41	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-237.934	-204.140	-216.996,61	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Produkt 010106 Öffentlichkeitsarbeit

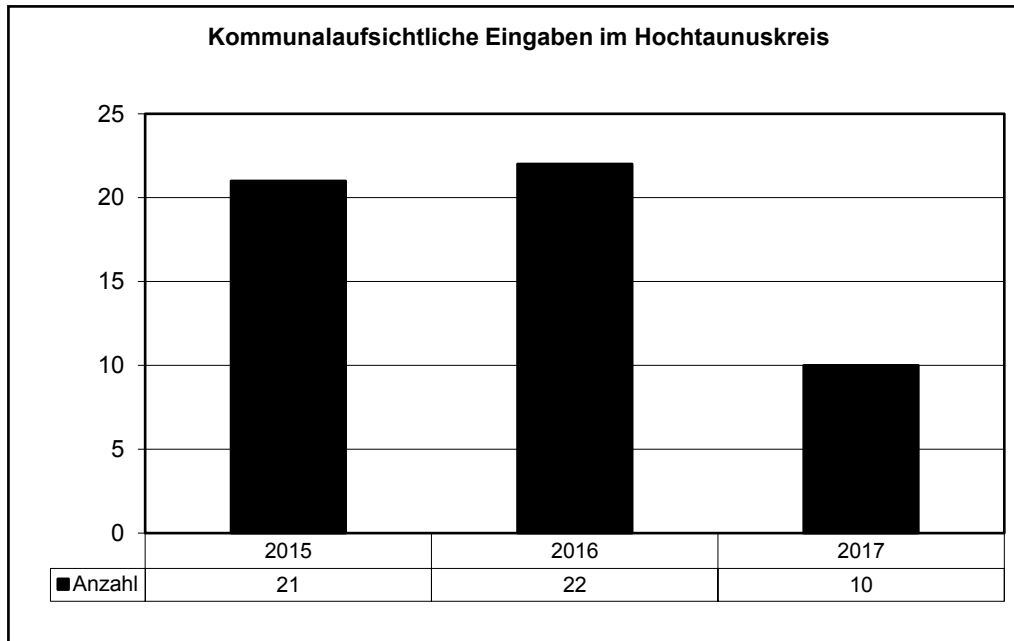
Konto	Erläuterung
5483000	Für die Inanspruchnahme der Verwaltung des Hochtaunuskreises werden den Zweckverbänden die anteiligen Personalkosten in Rechnung gestellt.
5485000	Für die Inanspruchnahme der Verwaltung des Hochtaunuskreises werden den verbundenen Unternehmen die anteiligen Personalkosten in Rechnung gestellt.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6100010	Dienstleistung für Migration und Anpassung des Pressespiegels
6166000	Softwarepflegekosten Elektronischer Pressespiegel
6720000	Der Pressespiegel des Hochtaunuskreises wird, um Personal- und Sachkosten zu sparen, elektronisch hergestellt. Die Verwertung von Pressespiegeln - unabhängig davon, ob gedruckt oder digital verbreitet - unterliegt urheberrechtlichen Bestimmungen. Die eingestellten Gelder dienen der Erfüllung der Vertragsbedingungen mit der PMG Pressemonitor Deutschland GmbH und der Verwertungsgesellschaft Wort. Zum 01. Januar 2018 wurden die Artikelpreise für die Lizenzierung bzw. Digitalisierung erhöht. Eine Archivrechte-Verlängerung wurde für weitere 10 Jahre erworben.
6840000	Die Kosten für die Veröffentlichung der amtl. Bekanntmachungen haben sich um rund 50 Prozent erhöht. Dies ist durch die Veränderung der Verlagssituation bedingt, die verkaufte Auflage und damit einhergehend die Konditionen sind neu festgesetzt worden. Seit Juni 2014 wird die Homepage des Hochtaunuskreises als Hauptveröffentlichungsorgan für öffentliche Bekanntmachungen verwendet, so dass hier Mittel reduziert/eingespart werden konnten. Sollte ein einschlägiges Gesetz eine Komplettveröffentlichung vorsehen, ist nach dem „traditionellen“ Verfahren vorzugehen. Die Bekanntmachung muss also im vollen Wortlaut erfolgen.
6861010	Die Mittel werden für alle im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für den "Konzern" Hochtaunuskreis benötigt, z.B. Pressekonferenzen, Veranstaltungen, Druckerzeugnisse etc. Die Mittel dienen auch der Umsetzung des einheitlichen Erscheinungsbildes des Hochtaunuskreises (hier: Werbematerialien und Design, Internetauftritt). Dabei geht es auch um die Entwicklung einer Logoarchitektur für einzelne Fachbereiche und deren Umsetzung in Druckerzeugnissen (Bsp. Demenzforum Hochtaunuskreis / Jugendbildungswerk Hochtaunus. Der Relaunch des Internetauftritts findet auch im Jahr 2019 seine Fortsetzung. Somit stehen für das kommende Jahr die weitere Umsetzung der Zweisprachigkeit sowie der barrierefreie Zugang der Webseite an.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und- Service
Produkt	010107	Kommunalaufsicht
Produktverantwortlicher	Herr Gernot Rödl	
Stellvertreter	Herr Thorsten Hartwig	
➤ Produktbeschreibung • Rechts- und Finanzaufsicht über die kreisangehörigen Städte und Gemeinden mit Ausnahme der Stadt Bad Homburg v.d. Höhe (Aufsichtsbehörde ist hier das Regierungspräsidium Darmstadt) • Verbandsaufsicht über die öffentlich-rechtlichen Verbände, denen ausschließlich der Aufsicht unterstehende Kommunen als Mitglieder angehören • Eingaben und Dienstaufsichtsbeschwerden		
➤ Zielgruppe • kreisangehörige Städte und Gemeinden mit Ausnahme der Stadt Bad Homburg v.d. Höhe (Aufsichtsbehörde ist hier das Regierungspräsidium Darmstadt) • öffentlich-rechtliche Verbände, denen ausschließlich der Aufsicht unterstehende Kommunen als Mitglieder angehören • Bürger des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessische Landkreisordnung (HKO) • Hessische Gemeindeordnung (HGO) • Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) • Wasserverbandsgesetz (WVG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Kommunalaufsichtliche Eingaben¹ im Hochtaunuskreis

Anzahl der Eingaben	2015	2016	2017
	21	22	10



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

¹ Das Produkt Kommunalaufsicht beinhaltet nur die kommunalaufsichtlichen Eingaben, die nicht direkt in den inhaltlich zuständigen Fachabteilungen bearbeitet werden.

Finanz- und Verbandsaufsicht

Im Rahmen der Finanz- und Verbandsaufsicht werden die Haushaltspläne und Nachtragspläne von **12 Städten und Gemeinden** geprüft.

Im Rahmen der Finanz- und Verbandsaufsicht für 12 Städte und Gemeinden werden die Wirtschaftspläne und Nachtragspläne von **7 Wasser- und Bodenverbänden** sowie **4 Eigenbetrieben** geprüft.

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	250	230	226,80	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	250	230	226,80	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	71.120	64.040	64.512,18	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	34.270	31.006,00	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	48	50	0,00	1025
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	0	0	72,00	1010
	6850000	Reisekosten	50	100	0,00	1010
	66	Abschreibungen	0	30	0,00	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	71.218	98.490	95.590,18	
		Verwaltungsergebnis	-70.968	-98.260	-95.363,38	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	250	230	226,80	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	71.218	98.490	95.590,18	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-70.968	-98.260	-95.363,38	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-70.968	-98.260	-95.363,38	
	9100010	Umlage Raumkosten	14.289	13.249	11.703,50	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	14.104	13.931	7.739,35	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	150	115	0,00	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	12.804	20.341	9.600,76	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	69.814	73.813	57.126,55	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-140.782	-172.073	-152.489,93	

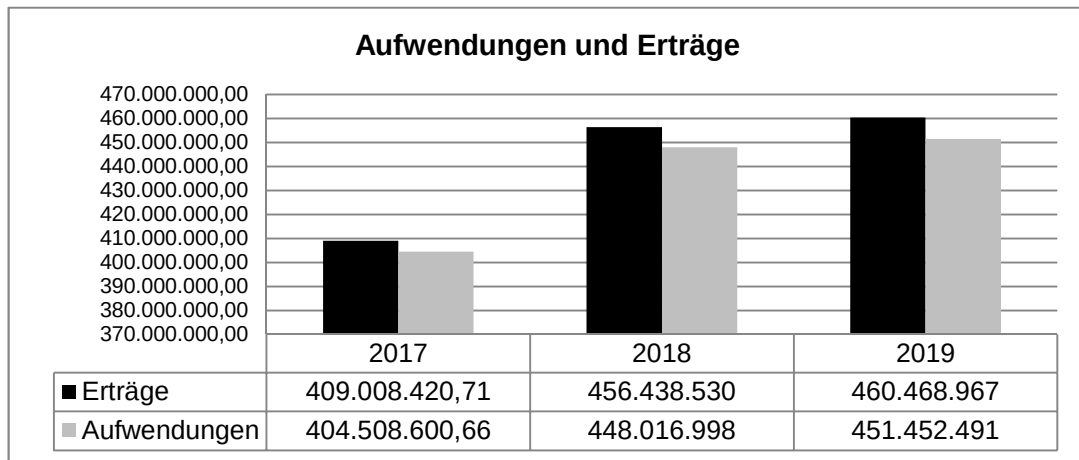
Produkt **010107 Kommunalaufsicht**

Konto	Erläuterung
5481020	Erstattungspauschale vom Land Hessen für die Kommunalisierung, welcher sich nach dem zum 01.04.2005 ermittelten Gesamtbetrag richtet.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.

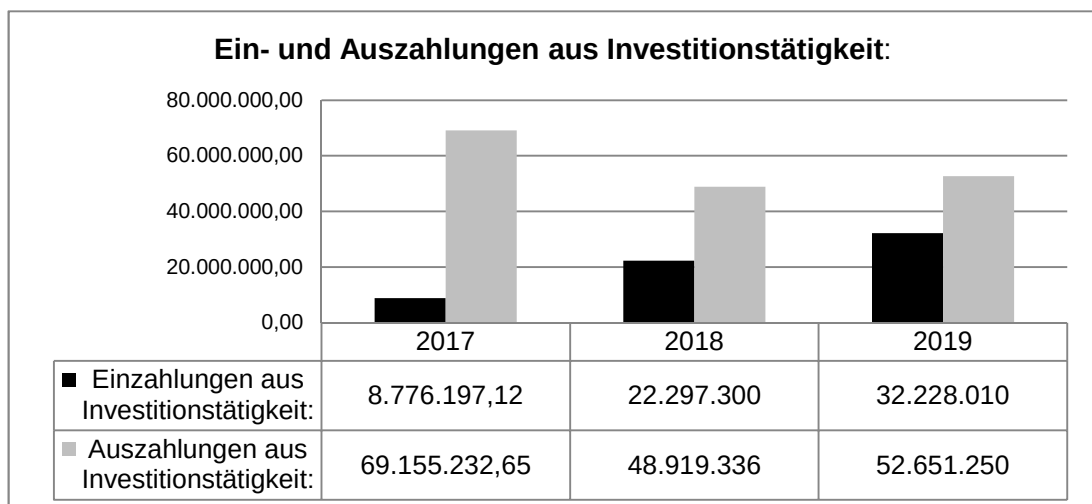
Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	010108	Finanz- und Rechnungswesen
Produktverantwortlicher	Frau Nina Haibach	
Stellvertreter	Herr Thorsten Sauer	
➤ Produktbeschreibung • Haushalts- und Finanzmanagement • Haushaltsplanaufstellung, -vollzug und Jahresabschluss • Finanzbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung • Finanzcontrolling, Kosten- und Leistungsrechnung • Anwendungsbetreuung SAP		
➤ Zielgruppe • Kreisgremien • Verwaltungsführung/Steuerungsebene • Alle Fachbereiche der Verwaltung des Hochtaunuskreises und seine Einrichtungen		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessische Landkreisordnung (HKO) • Hessische Gemeindeordnung (HGO) • Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)		
➤ Produktart • Intern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

➤ **Statistische Kennzahlen**

Ergebnishaushalt Hochtaunuskreis



Finanzhaushalt Hochtaunuskreis



Aufbau Haushalt:

Anzahl Produktbereiche: 16

Anzahl Produktgruppen: 83

Anzahl Produkte: 157

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5483000	Erstatt. von Zweckverbänden und dergl.	800	1.000	863,14	1020
	5485000	Erstatt. verb. Unternehmen, Sonderv. u. Bet.	2.400	1.700	2.456,52	1020
	5391000	Steuererstattungen	25.000	20.000	25.677,91	1020
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	1.100	1.140	1.058,40	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	29.300	23.840	30.055,97	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	582.910	538.560	482.189,30	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	158.000	146.100	208.377,21	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	475	500	425,66	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	683,48	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	88,50	1025
	6089020	Materialaufwand EDV Kleinteile	0	0	39,67	1060
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	0	0	277,51	1020
	6750000	Kosten Geldverkehr u. Kapitalbeschaffung	0	0	95,20	1020
	6772000	Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	5.000	5.000	1.700,00	1020
	6775000	Projektkosten Einführung NSM	200.000	250.000	93.539,59	1020
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	280	200	240,00	1010
	6850000	Reisekosten	1.000	500	347,61	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	273,00	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	705,00	1010
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	76.000	74.000	73.972,78	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	5.000	5.000	2.763,91	1020
	66	Abschreibungen	6.960	21.550	845,57	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.035.625	1.041.410	866.563,99	
		Verwaltungsergebnis	-1.006.325	-1.017.570	-836.508,02	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	566	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-566	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	29.300	23.840	30.055,97	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.036.191	1.041.410	866.563,99	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.006.891	-1.017.570	-836.508,02	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.006.891	-1.017.570	-836.508,02	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100010	Umlage Raumkosten	73.867	68.494	60.499,97	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	60.272	53.532	29.339,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.485	1.151	1.279,96	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	364.153	321.841	314.949,47	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-1.506.670	-1.462.589	-1.242.652,08	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	75,34	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-1.006.891	-1.017.570	-836.508,02	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Produkt **010108 Finanz- und Rechnungswesen**

Konto	Erläuterung
5483000	Für die Inanspruchnahme der Verwaltung des Hochtaunuskreises werden den Zweckverbänden die anteiligen Personalkosten in Rechnung gestellt.
5485000	Für die Inanspruchnahme der Verwaltung des Hochtaunuskreises werden den verbundenen Unternehmen die anteiligen Personalkosten in Rechnung gestellt.
5391000	Es handelt sich um Vorsteuererstattungsbeträge aus den Sachkosten der allgemeinen Verwaltung anteilig für die Betriebe gewerblicher Art.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6772000	Steuerberatungsaufwand für die Betriebe gewerblicher Art (BgA) ohne eigenes Produkt.
6775000	Aufwand zur Anpassung des SAP-Programmes und Einführung des elektronischen Rechnungsworkflows.
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Eigenschadenversicherung Haftpflichtversicherung
6993000	Es handelt sich um Ausgaben, die im Haushaltsplan ohne Angabe bestimmter Einzelzwecke veranschlagt werden, weil sich mehrere Planansätze wegen Geringfügigkeit nicht lohnen. Unter anderem wird hier der Zuschuss an die Betriebssportgruppe Fußball des Hochtaunuskreises sowie ein Zuschuss für die Teilnahme am JPMorgan Chase Corporate Challenge veranschlagt.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -service
Produkt	010109	Beteiligungsmanagement
Produktverantwortlicher	Herr Uwe Fink	
Stellvertreter	Herr Pawel Janta	
➤ Produktbeschreibung • Steuerung der Eigenbetriebe, Gesellschaften und Zweckverbände, an denen der Hochtaunuskreis Beteiligungen hält bzw. Mitglied ist • Aktive Vermittlung zwischen Politik und Wirtschaft durch Steuerungstätigkeiten • Erstellung des jährlichen Beteiligungsberichtes		
➤ Zielgruppe • Kreisgremien • Verwaltungsführung / Steuerungsebene • Eigenbetriebe, Gesellschaften und Zweckverbände, an denen der Hochtaunuskreis Beteiligungen hält bzw. Mitglied ist		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessische Landkreisordnung (HKO) • Hessische Gemeindeordnung (HGO) • GmbH-Gesetz (GmbHG) • Handelsgesetzbuch (HGB) • Aktiengesetz (AktG) • Hessisches Sparkassengesetz (HessSparkassenG) • Eigenbetriebsgesetz (EigBGes)		
➤ Produktart • Intern • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

➤ **Statistische Kennzahlen**

	Beteiligungs- quote	Wertansatz 31.12.2017 - € -	Wertansatz 31.12.2016 - € -
Hochtaunus-Kliniken gGmbH	100,00%	8.269.110,07	8.269.110,07
Taunusdienste Gemeinnützige Arbeitsförderungsgesellschaft mbH	100,00%	172.198,48	172.198,48
Taunus-Menü-Service GmbH	100,00%	0,00	0,00
Taunus-Gebäude-Service GmbH	100,00%	35.045,08	35.045,08
Kinderbetreuung im Taunus (KIT) GmbH	100,00%	25.000,00	25.000,00
Eigenbetrieb Oberurseler Werkstätten für Behinderte	100,00%	4.364.779,48	4.364.779,48
Anteile an verbundenen Unternehmen		12.866.133,11	12.866.133,11
Gemeinnützige Wohnungsbau GmbH Hochtaunuskreis	20,71%	852.963,32	852.963,32
RMD Rhein-Main Deponie GmbH	50,00%	0,00	2.355.817,51
Limeserlebnispfad Hochtaunus gGmbH	45,95%	51.000,00	51.000,00
Zweckverband Naturpark Hochtaunus	11 von 31 Stimmen	1,00	1,00
Zweckverband Tierkörperbeseitigung Hessen-Süd	1 von 24 Stimmen	1,00	1,00
Zweckverband Feldberghof	15 von 18 Stimmen	1,00	1,00
Zweckverband Verkehrsverband Hochtaunus	8 von 14 Stimmen	0,00	0,00
ekom21 - Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen	1 von 492 Stimmen	1,00	1,00
Beteiligungen		903.967,32	3.259.784,83
Süwag Energie AG	0,93%	6.108.002,25	6.108.002,25
HLB Basis AG	5,83%	137.640,00	137.640,00
Wertpapiere des Anlagevermögens		6.245.642,25	6.245.642,25
Gemeinnützige Baugenossenschaft Hochtaunus e.G.		1.669,93	1.669,93
Gemeinnützige Baugenossenschaft zu Homburg e.G.		7.680,00	7.680,00
Oberurseler Wohnungsgenossenschaft eG		2.560,00	2.560,00
Ausleihung an Deutsches Rotes Kreuz		805.000,00	892.500,00
Ausleihung Taunus Klinik Bad Homburg GmbH i. L.		30.500,00	30.500,00
Wohnbaudarlehen an Mitarbeiter		410,83	2.158,64
Ausleihungen an Bedienstete, Organmitglieder HR		22.870,92	25.412,64
Anteil Versorgungsrücklagefond KVR		1.455.122,82	1.313.811,77
RMA Rhein-Main Abfall GmbH	19,23%	84.631,49	84.631,49
Regionalpark Ballungsraum RheinMain Gemeinnützige GmbH	6,67%	147.880,50	147.880,50
Kulturregion Frankfurt RheinMain gGmbH	5,40%	16.825,24	16.825,24
FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region	3,50%	53.438,11	53.438,11
RMV Rhein-Main Verkehrsverbund GmbH	3,70%	80.350,30	80.350,30
ivm Integriertes Verkehrsmanagement GmbH	3,11%	7.442,00	7.442,00
ZVN Finanz GmbH	11,40%	3.210,87	3.210,87
Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesell. mbH	0,02%	82.491,99	65.460,99
Gesellschaft Hochtaunusstraße GbR	12,50%	1,00	1,00
Gemeinnützige Kulturfonds Frankfurt RheinMain GmbH	16,67%	15.000,00	15.000,00
RTW Planungsgesellschaft mbH	8,33%	2.500,00	2.500,00
Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)		2.819.586,00	2.753.033,48
Finanzanlagen gesamt		22.835.328,68	25.124.593,67
Sparkassenzweckverband Taunus	50,000%	85.750.000,00	85.750.000,00
Sparkassenzweckverband Nassau	9,000%	47.646.816,00	47.646.816,00
Sparkassenrechtliche Sonderbeziehung		133.396.816,00	133.396.816,00

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5487001	Erstattungen von privaten Unternehmen mit Steuer	34.390	60.770	54.141,00	1010
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	250	230	226,80	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	34.640	61.000	54.367,80	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	167.980	157.610	142.374,50	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	50.950	53.180	54.457,26	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	190	200	115,16	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	576,02	1025
	6166000	Wartungskosten	4.000	0	0,00	1060
	6771010	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	10.957,13	1030
	6779000	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	20.000	25.000	5.082,47	9070
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	150	0	72,00	1010
	6850000	Reisekosten	500	500	313,91	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	28,50	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	940,10	1010
	66	Abschreibungen	5.000	160	0,00	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	248.770	236.650	214.917,05	
		Verwaltungsergebnis	-214.130	-175.650	-160.549,25	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	34.640	61.000	54.367,80	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	248.770	236.650	214.917,05	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-214.130	-175.650	-160.549,25	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-214.130	-175.650	-160.549,25	
	9100010	Umlage Raumkosten	40.821	37.851	33.433,71	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	25.646	25.246	10.439,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	594	460	368,04	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	32.073	32.750	25.572,59	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	127.601	122.483	97.896,60	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-341.731	-298.133	-258.445,85	

Produkt **010109 Beteiligungsmanagement**

Konto	Erläuterung
5487001	Für die Inanspruchnahme des Fachbereichs Beteiligungsmanagement werden den Unternehmen die anteiligen Personalkosten in Rechnung gestellt. Diese Personalgestellung ist teilweise umsatzsteuerpflichtig.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6166000	Softwarepflegekosten für die Beteiligungssteuerung
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6779000	Aufwendungen für Beratungsleistungen im Beteiligungsmanagement
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
-----------------------	-----------	--------------------------

Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	010110	Kasse und Vollstreckung
Produktverantwortlicher		Frau Nina Haibach
Stellvertreter		Herr Andreas Moskwa

➤ **Produktbeschreibung**

- Kreditoren-, Debitoren- und Bankenbuchhaltung
- Kreiskasse
- Abwicklung des allgemeinen Zahlungsverkehrs des Hochtaunuskreises
- Mahn- und Vollstreckungswesen

➤ **Zielgruppe**

- Alle Fachbereiche der Kreisverwaltung
- Bürger/Innen des Hochtaunuskreises, die mit dem Hochtaunuskreis in geschäftlicher Beziehung stehen
- Andere Behörden im Rahmen der Amtshilfe
- Unternehmen, die mit dem Hochtaunuskreis in geschäftlicher Beziehung stehen

➤ **Rechts- bzw. Auftragsgrundlage**

- Hessische Landkreisordnung (HKO)
- Hessische Gemeindeordnung (HGO)
- Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)
- Gemeindekassenverordnung (GemKVO)
- Verwaltungsvollstreckungsgesetz (VwVG)
- Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO)
- Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) sowie Zivilprozessordnung (ZPO)

➤ **Produktart**

- Intern
- Extern

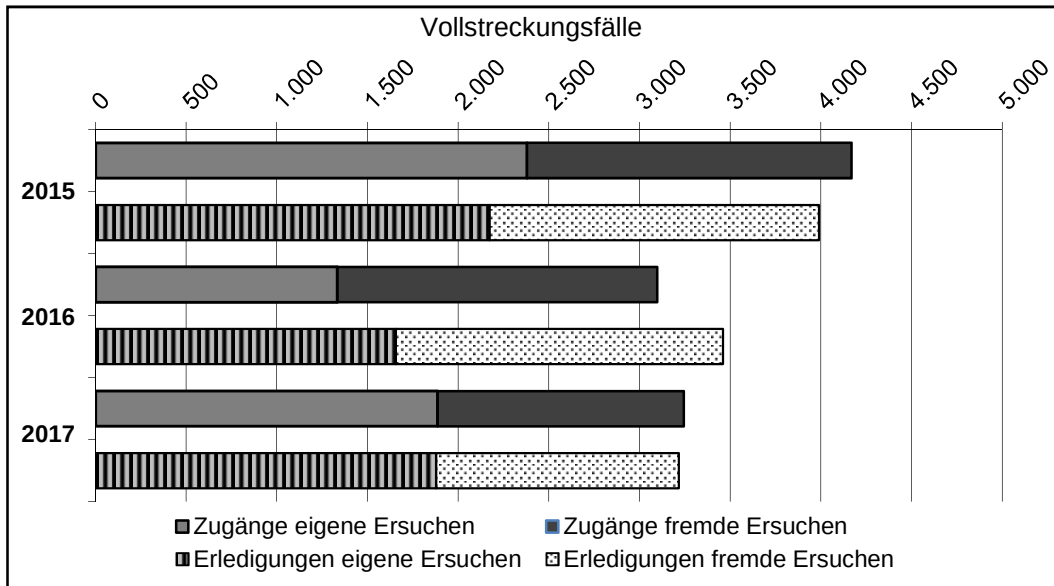
➤ **Produktcharakter**

- Pflichtaufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

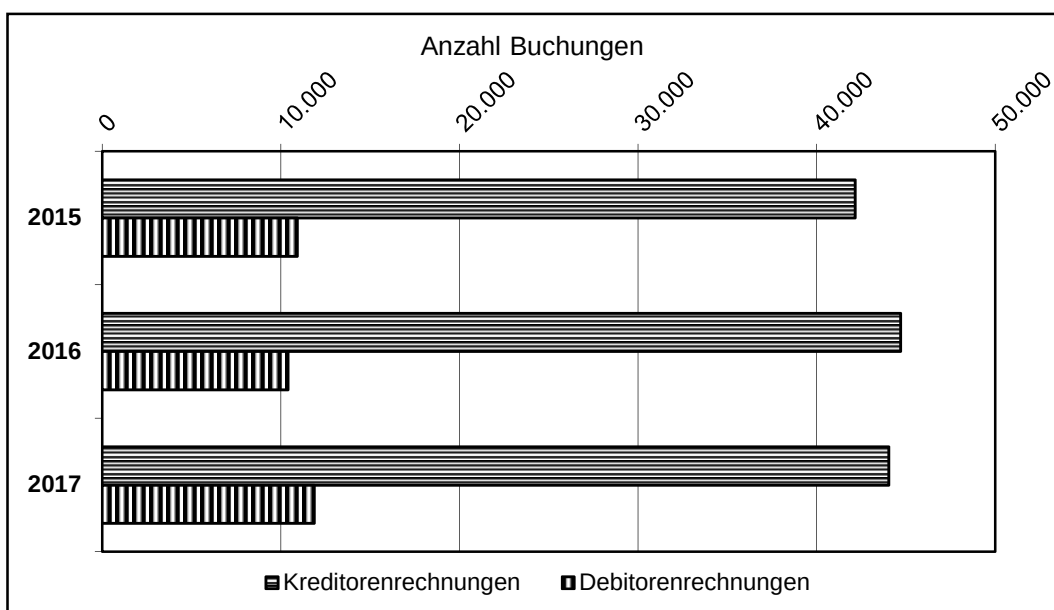
Vollstreckungsfälle

	2015	2016	2017
Zugänge eigene Ersuchen	2.379	1.333	1.886
Zugänge fremde Ersuchen	1.790	1.764	1.357
<i>Summe Zugänge</i>	<i>4.169</i>	<i>3.097</i>	<i>3.243</i>
Erledigungen eigene Ersuchen	2.173	1.656	1.878
Erledigungen fremde Ersuchen	1.817	1.804	1.338
<i>Summe Erledigungen</i>	<i>3.990</i>	<i>3.460</i>	<i>3.216</i>



Anzahl Buchungen

	2015	2016	2017
Kreditorenrechnung/ -gutschrift	42.159	44.704	44.042
Debitorenrechnungen/ -gutschrift	10.918	10.390	11.875



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5100000	öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	136.000	136.000	124.754,34	1022
	5483000	Erstatt. von Zweckverbänden und dergl.	900	950	929,40	1020
	5485000	Erstatt. verb. Unternehmen, Sonderv.u. Bet.	7.900	7.300	7.925,03	1020
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	30	0,00	
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	250	160	207,90	1010
	5399010	Andere sonstige betriebliche Erträge InsO	0	0	34.137,89	1020
		Summe der ordentlichen Erträge	145.050	144.440	167.954,56	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	964.940	1.034.990	775.304,08	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	79.950	65.630	78.668,50	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	2.850	3.000	2.526,86	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	999,24	1025
	6055000	Treibstoffe	650	800	593,70	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	138,01	1025
	6100010	Fremdleistungen EDV	5.000	0	0,00	1060
	6166000	Wartungskosten	29.910	24.110	13.942,64	1060
	6710000	Leasing	4.300	5.700	2.472,24	1025
	6730000	Gebühren	600	600	180,00	1022
	6750000	Kosten Geldverkehr u. Kapitalbeschaffung	33.000	26.000	25.483,59	1022
	6790000	sonstige Inanspruchn. Rechte u. Dienste	15.000	21.000	13.582,80	1022
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	100	100	132,00	1010
	6850000	Reisekosten	1.000	2.000	993,21	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	44,85	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	3.960,00	1010
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	1.120	1.120	1.119,19	1020
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	500	500	50,00	1022
	6992000	Kurs- u. Zahlungsdifferenzen	100	100	-121,87	1022
	66	Abschreibungen	130.640	55.720	4.611,33	
	7030000	Kfz-Steuer	70	70	62,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.269.730	1.241.440	924.742,37	
		Verwaltungsergebnis	-1.124.680	-1.097.000	-756.787,81	
	5761000	Säumniszuschläge	1.200	1.200	933,35	1020
	5762000	Mahngebühren	25.000	30.000	24.644,00	1020
	5790900	sonst. Zinsen und ähnl. Erträge	2.600	2.600	4.061,16	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	7710001	Bankzinsen Verteilung	10.721	9.600	0,00	1020
		Finanzergebnis	18.079	24.200	29.638,51	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	173.850	178.240	197.593,07	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.280.451	1.251.040	924.742,37	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.106.601	-1.072.800	-727.149,30	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.106.601	-1.072.800	-727.149,30	
	9100010	Umlage Raumkosten	113.649	105.381	93.082,51	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	115.076	100.208	48.855,85	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	8.914	6.908	7.220,41	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	27.212	25.012	25.802,89	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-1.371.454	-1.310.310	-902.271,66	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	160,70	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-1.106.601	-1.072.800	-727.149,30	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Produkt 010110 Kasse und Vollstreckung

Konto	Erläuterung
5100000	Es handelt sich um Kosten (Gebühren und Auslagen), die nach dem Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetz (HessVwVG) erhoben werden.
5483000	Für die Inanspruchnahme der Verwaltung des Hochtaunuskreises werden den Zweckverbänden die anteiligen Personalkosten in Rechnung gestellt.
5485000	Für die Inanspruchnahme der Verwaltung des Hochtaunuskreises werden den verbundenen Unternehmen die anteiligen Personalkosten in Rechnung gestellt.
5488000	Die Einnahmen werden zentral bei 1.01.01.04_5488000 geplant und produktgerecht verbucht.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
5399010	Hier handelt es sich um einen einmaligen Ertrag im Jahr 2017.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6055000	Die Ansätze beinhalten die Ausgaben für die Treibstoffe.
6100010	Dienstleistung für die Umsetzung DMS ekom21/ecm21 zu Vollkomm
6164000	Die Aufwendungen für Instandhaltung der Leasing- und Kaffahrzeuge sowie deren Reparaturen und Wartung einschl. HU/AU werden zentral beim Produkt 1.01.01.18 veranschlagt und sodann produktgerecht verbucht.
6166000	2.800 EUR Softwarepflege Vollkomm 500 EUR Softwarepflegekosten einer Vollkomm-Schnittstelle Gemeinschaftskasse Taunus 1.200 EUR Softwarepflegekosten Vollkomm Modul Sachauflösung 105 EUR Softwarepflegekosten für die Abwicklungen der Zahlungen ins In- und Ausland (Sfirm und Ftam) 18.500 EUR Wartungskosten für 4 Stück Kassenautomaten 2.900 EUR Softwarepflegekosten Vollkomm-Ins0-Report 3.900 EUR Softwarepflegekosten Hess-Zahlungssystem
6710000	Die Ansätze beinhalten die Leasingkosten für die Fahrzeuge und die Überführungskosten.
6730000	Es handelt sich um Gebühren im Rahmen der Vollstreckungsmaßnahmen, z.B. für Gerichtsvollzieher und Zollauktionen.
6750000	Es handelt sich hauptsächlich um Gebühren für die Girokonten des Hochtaunuskreises, Miete der sepafähigen EC-Geräte und Befüllung der Kassenautomaten sowie um Rückbelastungen bei geplatzten Bankeinzügen. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr ergibt sich aus dem geplanten Einsatz weiterer EC-Geräte.
6790000	Die Mittel werden für Kosten im Bereich der Vollstreckung, z.B. Türöffnungen, Abschleppkosten von gepfändeten Fahrzeugen und Auskünfte durch Schufa und Creditreform benötigt.
6901000	Kfz-Versicherung
6910000	Es handelt sich um die Mitgliedsbeiträge zum Kommunalverband der Kassenverwalter und zur Creditreform.
6992000	Hier werden zu wenig an den Hochtaunuskreis gezahlte Kleinstbeträge verbucht (Cent-Differenzen), deren Verfolgung bzw. Anmahnung beim Zahlungspflichtigen nicht lohnt, da bereits das Porto für die zu versendende Mahnung den rückständigen Betrag übersteigt.
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7030000	Kfz-Steuer
5761000	Für verspätet an den Hochtaunuskreis gezahlte Gebühren etc. werden Säumniszuschläge erhoben.
5762000	Nicht fristgerecht gezahlte Gebühren etc. werden angemahnt. Die für die Mahnung entstandenen Auslagen werden dem säumigen Zahler in Rechnung gestellt.
5790900	Hier werden Erträge aus Stundungszinsen und Bankrücklastgebühren verbucht.

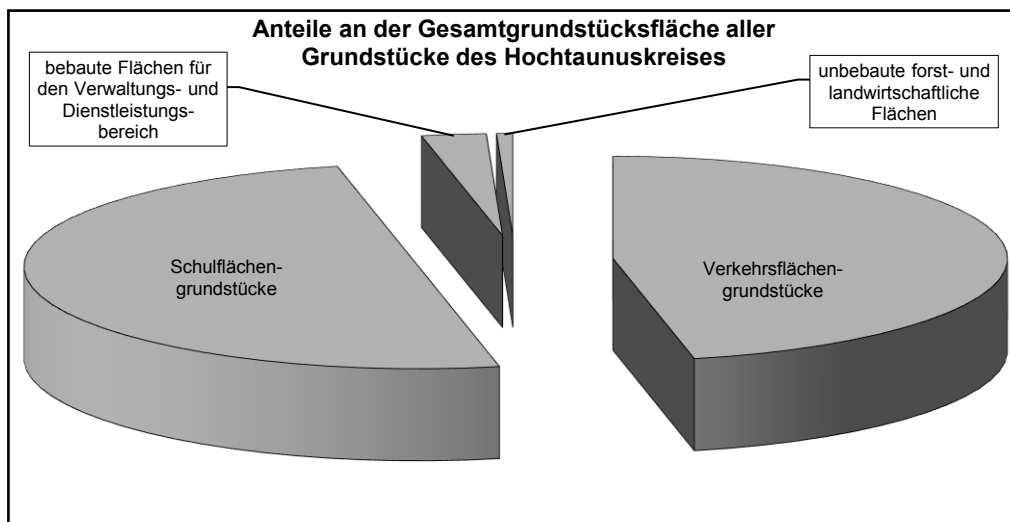
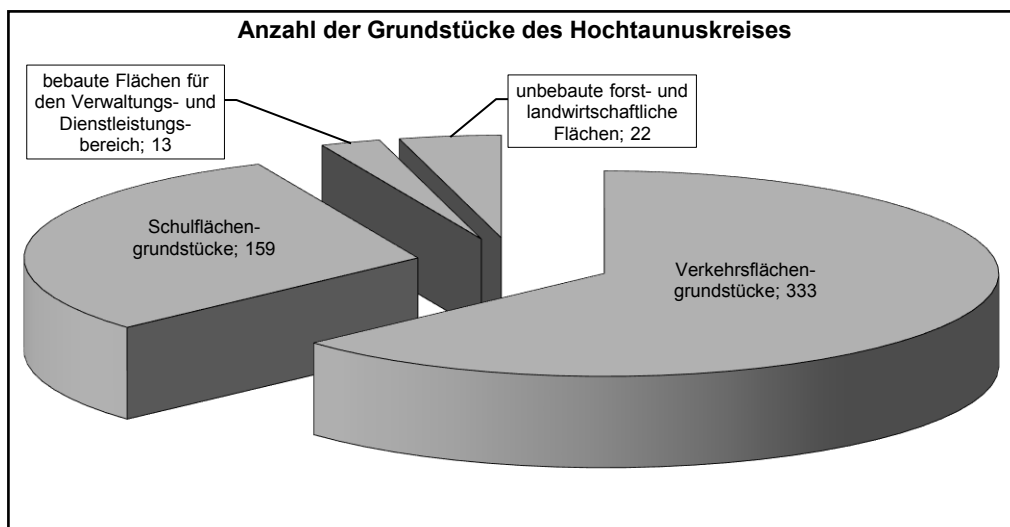
Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	010111	Immobilienmanagement
Produktverantwortlicher	Herr André Meyer	
Stellvertreter	Herr René Meyer	
➤ Produktbeschreibung • Verwaltung der kreiseigenen und angemieteten, nicht schulisch genutzten Gebäude und Grundstücke • Erwerb und Verkauf von kreiseigenen Immobilien • Führen des Bestandsverzeichnisses über kreiseigene Grundstücke		
➤ Zielgruppe • Kreisgremien • Verwaltungsführung/Steuerungsebene		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)		
➤ Produktart • Intern • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe • Freiwillige Aufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Grundstücke des Hochtaunuskreises

	Anzahl	Anteil an Grundstücken insgesamt	Gesamtfläche in m ²	Anteil an der Gesamtfläche aller Grundstücke
Grundstücke insgesamt ¹	527	100 %	2.448.123	100 %
davon				
Verkehrsflächengrundstücke	333	63,19 %	1.143.355	46,70 %
Schulflächengrundstücke	159	30,17 %	1.223.885	49,99 %
bebaute Flächen für den Verwaltungs- und Dienstleistungsbereich	13	2,47 %	64.716	2,64 %
unbebaute forst- und landwirtschaftliche Flächen	22	4,17 %	16.167	0,66 %

¹ Die Angaben zu den Verkehrsflächengrundstücken sind aus dem Jahr 2017 (Herr Gebauer)



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003000	Umsatzerlöse aus Überlassung v. Gebäuden u. Räumen	0	0	942,00	2010
	5003100	Mieten und Pachten	6.959.610	7.167.208	6.380.197,10	2010
	5003110	Mietnebenkosten	274.800	316.800	130.447,72	2010
	5487000	Erstattungen von privaten Unternehmen	7.100	7.100	7.087,92	2010
	5487100	Erstattungen von privaten Unternehmen (FB 10.10)	99.000	98.500	95.855,67	1010
	5488100	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0	0	1.067,96	1010
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	320	5.120	301,46	
	5309900	Andere sonstige Nebenerlöse	0	0	10.810,45	2010
	5330010	Erträge Schadensersatzleistungen (10.80)	0	0	2.906,55	4080
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	300	280	272,16	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	7.341.130	7.595.008	6.629.888,99	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	305.930	334.280	310.336,05	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	69.230	55.390	86.678,07	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	238	250	232,85	1025
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	6.080	6.080	205,24	2010
	6051000	Strom	691.200	820.670	647.983,79	2010
	6052000	Gas	533.700	735.350	396.615,28	2010
	6054000	Heizöl	20.800	19.400	9.118,90	2010
	6055000	Treibstoffe	2.770	2.760	471,64	2010
	6056000	Wasser	161.700	162.580	112.929,98	2010
	6057000	Abwasser	160.450	144.460	95.881,77	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	17.250	13.950	30,23	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	3.600	3.600	152,43	1025
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	19.750	19.050	9.915,71	2010
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	100	100	0,00	1010
	6081000	Reinigungsmaterial	4.920	4.720	2.885,15	2010
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	37.000	39.560	22.457,31	2010
	6161000	Bauunterhaltung	1.071.400	934.750	849.454,59	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	1.398.180	1.778.340	209.509,78	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	3.550	3.550	917,01	1025
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	108.050	74.730	135.261,43	2000
	6163020	Inst. Einr. u. Ausstatt. (Liegenschaften)	7.500	7.100	511,19	2010

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	2.420	3.420	746,75	2010
	6166000	Wartungskosten	12.800	14.000	5.055,86	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	338.310	331.810	238.924,41	2000
	6169997	Abwicklung Instandhaltungsrückstellung ohne PB 03	0	0	-245.091,70	1020
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	25.700	25.600	11.687,54	2010
	6173000	Fremdreinigung	664.400	717.150	510.063,67	2010
	6173010	Fremdreinigung Winterdienst Schneeräumen	30.500	20.500	13.373,84	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	475.400	486.100	411.283,89	2010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	3.080.200	3.093.400	6.219.797,81	2010
	6700010	Mietnebenkosten	924.800	748.000	792.058,73	2010
	6730000	Gebühren	176.020	176.340	108.962,40	2010
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	200	20	52,80	1010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	6.440	7.500	956,06	2010
	6840000	Amtliche Bekanntmachungen	8.000	10.000	3.748,98	2010
	6850000	Reisekosten	500	500	202,16	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	12,51	1010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	135.450	176.450	102.846,28	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	500	450	427,65	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	9.600	31.840	7.151,82	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	85.800	101.150	25.353,00	2010
	66	Abschreibungen	1.274.860	1.775.340	205.027,54	
	7020000	Grundsteuer	51.860	51.860	2.144,80	2010
	7030000	Kfz-Steuer	110	110	107,65	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	11.927.268	12.932.210	11.306.442,85	
		Verwaltungsergebnis	-4.586.138	-5.337.202	-4.676.553,86	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	1.109.395	1.180.480	0,00	1020
		Finanzergebnis	-1.109.395	-1.180.480	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	7.341.130	7.595.008	6.629.888,99	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	13.036.663	14.112.690	11.306.442,85	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-5.695.533	-6.517.682	-4.676.553,86	
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	170.485,96	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-170.485,96	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-5.695.533	-6.517.682	-4.847.039,82	
	9100010	Umlage Raumkosten	-5.622.643	-5.190.106	-4.547.642,43	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	36.197	29.940	18.520,91	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	744	575	744,80	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-138.297	-1.384.266	-533.591,65	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	186.845,61	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-5.695.533	-6.517.682	-4.847.039,82	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Produkt 010111 Immobilienmanagement

Konto	Erläuterung
5003000	Die Erträge werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
5003100	Die Erträge werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
5003110	Die Erträge werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
5487100	Es handelt sich um Personalkostenerstattungen für den Leiter der Wohnungsbau GmbH Usingen.
5300100	Die Erträge werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
5300110	Die Erträge werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
5330000	Die Erträge werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6051000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6052000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6055000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6056000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6057000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6063020	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6081000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6089000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6163020	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6164000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6166000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6169997	Zentrale Zuführung/Inanspruchnahme zur Instandhaltungsrückstellung ohne Produktbereich 03.
6173000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6179000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6700000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6700010	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6730000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6830000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6840000	Schaltung von Verkaufsofferten
6993000	Die Mittel werden zur Deckung des elektronischen Grundbuch Abrufverfahren benötigt.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7020000	Grundsteuer B für Grundstück Fl. 2 Flst. 69 in Usingen-Wilhelmsdorf

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003000	Umsatzerlöse aus Überlassung v. Gebäuden u. Räumen	0	0	942,00	2010
	5003100	Mieten und Pachten	78.100	78.100	76.488,66	2010
	5003110	Mietnebenkosten	81.600	81.600	86.736,97	2010
	5487000	Erstattungen von privaten Unternehmen	7.100	7.100	7.087,92	2010
	5309900	Andere sonstige Nebenerlöse	0	0	10.810,45	2010
	5330010	Erträge Schadensersatzleistungen (10.80)	0	0	2.906,55	2000
		Summe der ordentlichen Erträge	166.800	166.800	184.972,55	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	500	500	0,00	2010
	6051000	Strom	230.000	321.300	224.500,28	2010
	6052000	Gas	125.000	164.900	93.695,76	2010
	6056000	Wasser	17.000	17.000	16.953,75	2010
	6057000	Abwasser	13.000	13.000	11.979,00	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	6.610	4.890	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	82,99	1025
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt.(Liegenschaft)	3.000	3.000	675,33	2010
	6081000	Reinigungsmaterial	4.000	4.000	2.739,24	2010
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	28.000	28.000	22.032,48	2010
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	1.276.840	1.225.505	119.084,98	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	0	0	917,01	1025
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	39.590	24.150	98.365,41	2000
	6163020	Inst. Einr.u. Ausstatt. (Liegenschaften)	1.500	1.500	0,00	2010
	6166000	Wartungskosten	1.500	1.500	597,13	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	197.180	193.320	184.070,69	2000
	6173000	Fremdreinigung	214.500	214.500	109.796,12	2010
	6173010	Fremdreinigung Winterdienst Schneeräumen	15.000	6.000	10.204,74	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	60.000	44.000	53.296,73	2010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	0	0	3.281.187,16	1020
	6700010	Mietnebenkosten	0	0	86.805,04	2010
	6730000	Gebühren	35.700	35.700	37.458,21	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	38.170	88.020	19,04	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	6.200	4.890	5.140,75	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	16.000	16.000	14.219,25	2010
	66	Abschreibungen	1.253.610	14.110	25.249,58	
	7020000	Grundsteuer	48.500	48.500	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.631.400	2.474.285	4.399.070,67	
		Verwaltungsergebnis	-3.464.600	-2.307.485	-4.214.098,12	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	7710001	Bankzinsen Verteilung	3.393	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-3.393	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	166.800	166.800	184.972,55	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.634.793	2.474.285	4.399.070,67	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-3.467.993	-2.307.485	-4.214.098,12	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-3.467.993	-2.307.485	-4.214.098,12	
	9100010	Umlage Raumkosten	-5.656.883	-5.221.855	-4.575.685,87	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	2.188.890	2.914.370	357.792,21	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	3.795,54	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-3.467.993	-2.307.485	-4.214.098,12	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Konto	Erläuterung
5003100	Mieteinnahmen Kit GmbH und Kulturfonds.
5003110	Nebenkosten Kit GmbH, Kulturfonds und Betriebskostenanteil Taunus-Sparkasse.
5487000	Erstattung Mobiliarnutzung Kulturfonds
5309900	Ersatz von Dauer- bzw. Zutrittsberechtigungskarten
6030000	Aufwendungen für die Anschaffung von Streusalz
6051000	Ansatzreduzierung nach Anbieterwechsel
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6063020	Anschaffung von beweglichen Wirtschaftsgütern bis zu einem Einzelwert von 150 EUR.
6081000	Anschaffung von Reinigungsmitteln.
6089000	Anschaffung von Reinigungsmaterial (Toilettenpapier, Handtuchpapier, Mietmops u.s.w.)
6161010	Die Reduzierung des Ansatzes gegenüber 2018 ergibt sich durch im Jahr 2018 durchgeführte Fassadenrenovierungsarbeiten, die 2019 nicht mehr anfallen. Die geplanten Erneuerungen der restlichen Sonnenschutzbehänge sind im Ansatz berücksichtigt.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163020	Instandhaltung von beweglichen Wirtschaftsgütern unter Berücksichtigung der Verbuchung von Mobilien gemäß Organisationsverfügung
6166000	Kosten für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6173000	Kosten für die Fensterreinigung ca. 20.000 EUR, Kosten zur Reinigung der Mietmops ca. 4.500 EUR. Kosten für die Reinigung von Teppichböden und PVC-Belegen ca. 10.000 EUR. Ansatzserhöhung aufgrund Ausscheiden von Eigenreinigungskräften und damit einhergehend Ausweitung der Fremdreinigung.
6173010	Ansatzserhöhung aufgrund Neuvertrag mit Taunus-Gebäude-Service GmbH über die Nutzung der Kehrmaschine zur Sicherstellung des Winterdienstes und der Garagen- und Hofreinigung.
6179000	Die Mittel werden für externe Hausmeisterdienstleistungen (Taunus-Gebäude-Service GmbH) benötigt. Ansatzserhöhung aufgrund der Mehreinsätze anlässlich interner Umzüge / Umbaumaßnahmen LEA.
6700000	Durch Übernahme (Kauf) des Gebäudes entfallen seit Beginn des Jahres 2018 die zu entrichtenden Mietkosten.
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w. Ansatzserhöhung aufgrund der Anhebung der Niederschlagswassergebühr ab dem 01.01.2017. Sowie GEZ (ca. 6.100 EUR) und Kabelfernsehgebühren (2.450 EUR) für die Verwaltungs- und Dienstleistungsgebäude der Kreisverwaltung. Hier gab es zum 01.01.2017 eine Entgeltanpassung des Kabelanschlusses. Bis 2015 bei FB 10.20 unter 1.01.01.11 verbucht
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung Leitungswasserversicherung Elementarversicherung Glasbruchversicherung Terrorversicherung Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus der Nutzungsänderung des Gebäudes und der damit versicherungsseitig einher gehenden Risikoänderung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung

Konto	Erläuterung
	Einbruch-Diebstahlversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6051000	Strom	200	200	79,21	2010
	6056000	Wasser	100	100	14,81	2010
	6057000	Abwasser	1.600	1.300	1.275,41	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	0	50	0,00	2000
	6161000	Bauunterhaltung	0	6.752	0,00	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	0	80	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	0	60	0,00	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	200	0	0,00	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	1.000	1.000	23,06	2010
	6730000	Gebühren	300	300	0,00	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	540	510	500,07	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	20	20	11,04	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	120	270	108,63	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	250	250	0,00	2010
	66	Abschreibungen	1.000	1.000	992,47	
	7030000	Kfz-Steuer	30	30	29,65	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	5.360	11.922	3.034,35	
		Verwaltungsergebnis	-5.360	-11.922	-3.034,35	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	15.755	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-15.755	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	21.115	11.922	3.034,35	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-21.115	-11.922	-3.034,35	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-21.115	-11.922	-3.034,35	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-21.115	-11.922	-25.474,91	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	22.440,56	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-21.115	-11.922	-3.034,35	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Konto	Erläuterung
5003100	Lehrstand aufgrund geplanter Veräußerung
5003110	Lehrstand aufgrund geplanter Veräußerung
5003120	Lehrstand aufgrund geplanter Veräußerung
5330000	Lehrstand aufgrund geplanter Veräußerung
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6179000	Die Mittel werden für externe Hausmeisterdienstleistungen (Taunus-Gebäude-Service GmbH) benötigt.
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7030000	Kfz-Steuer

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	168.630	153.000	116.809,32	2010
	5003110	Mietnebenkosten	80.000	72.000	8.939,04	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	248.630	225.000	125.748,36	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	14.530	14.570	14.029,94	
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	100	100	46,37	2010
	6051000	Strom	40.000	32.600	21.519,69	2010
	6052000	Gas	56.000	51.000	37.407,26	2010
	6055000	Treibstoffe	100	100	263,07	2010
	6056000	Wasser	26.000	8.500	21.322,71	2010
	6057000	Abwasser	19.000	6.800	15.544,24	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	300	280	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	1.000	1.000	221,55	2010
	6161000	Bauunterhaltung	59.970	73.211	22.578,22	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	5.910	4.490	3.819,19	2000
	6163020	Inst. Einr. u. Ausstatt. (Liegenschaften)	300	300	29,14	2010
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	370	370	168,70	2010
	6166000	Wartungskosten	500	500	456,10	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	17.060	16.720	13.202,65	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	1.000	1.000	82,60	2010
	6173000	Fremdreinigung	24.500	17.000	18.447,08	2010
	6173010	Fremdreinigung Winterdienst Schneeräumen	1.500	1.500	0,00	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	23.000	10.000	13.213,14	2010
	6730000	Gebühren	17.000	7.500	10.909,35	2010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	0	50	18,20	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	10.640	9.000	7.419,65	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	380	380	383,61	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	1.250	2.900	1.799,23	2010
	66	Abschreibungen	0	0	1.080,00	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	320.410	259.871	203.961,69	
		Verwaltungsergebnis	-71.780	-34.871	-78.213,33	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	248.630	225.000	125.748,36	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	320.410	259.871	203.961,69	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-71.780	-34.871	-78.213,33	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-71.780	-34.871	-78.213,33	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	1.915	1.879	2.065,03	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-73.695	-36.750	-80.278,36	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-71.780	-34.871	-78.213,33	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Konto	Erläuterung
5003100	Mieteinnahmen VITOS (ZSP) und Stadt Bad Homburg
5003110	Mietnebenkosten VITOS (ZSP) und STADT Bad Homburg
6030000	Kosten für die Beschaffung von Streusalz
6051000	Strom - Ansatzerhöhung wegen Nutzung weiterer bis dato ungenutzter Geschosse an die Stadt Bad Homburg
6052000	Gas - Hauptanschluss im "Haus Berlin". Weiterer Versorgungsempfänger "Haus Pommern". Ansatzerhöhung wegen Vergabe weiterer bis dato ungenutzter Geschosse an die Stadt Bad Homburg.
6055000	Treib- u. Schmierstoffe zum Betrieb von Gartengeräten u. Traktor
6056000	Trinkwasser - Hauptanschluss im "Haus Berlin". Weiterer Versorgungsempfänger "Haus Pommern". Ansatzerhöhung wegen Vergabe weiterer bis dato ungenutzter Geschosse an die Stadt Bad Homburg.
6057000	Abwasser (nebst Oberflächenwasser Haus Berlin) - Hauptanschluss im "Haus Berlin". Weiterer Versorgungsempfänger "Haus Pommern". Ansatzerhöhung wegen Vergabe weiterer bis dato ungenutzter Geschosse an die Stadt Bad Homburg.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6063020	Anschaffung von beweglichen Wirtschaftsgütern bis zu einem Einzelwert von 150 EUR
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163020	Instandhaltung von beweglichen Wirtschaftsgütern unter Berücksichtigung der Verbuchung von Mobilien gemäß Organisationsverfügung
6164000	Unterhaltung von Traktoren/Anhängern
6166000	Kosten z.B. für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern oder Rauchmeldern
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6171000	Kosten für Entrümpelungen, Sperrmüll, Containerabfahren
6173000	Kosten für Treppenhausreinigung, Glasreinigung und Schädlingsbekämpfung, Abflussreinigung. Ansatzerhöhung wegen Vergabe weiterer bis dato ungenutzter Geschosse an die Stadt Bad Homburg.
6173010	Fremdreinigung, Winterdienst u. Schneeräumen
6179000	Die Mittel werden für externe Hausmeisterdienstleistungen (z.B.Taunus-Gebäude-Service GmbH) benötigt. Ansatzanpassung auf Grund voraussichtlicher Kostenentwicklung.
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren etc.. Ansatzerhöhung wegen Vergabe weiterer bis dato ungenutzter Geschosse an die Stadt Bad Homburg.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung Leitungswasserversicherung Die Ansatzveränderung 2018 vs. 2017 resultiert aus der Nutzungsänderung des Gebäudes und der damit versicherungsseitig einher gehenden Risikoänderung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall usw.

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt 010111 Immobilienmanagement
Teilprodukt 01011106 Verw Gb. Erziehungsberatungsst. Königstein

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6052000	Gas	2.000	3.000	1.340,70	2010
	6056000	Wasser	120	100	107,85	2010
	6057000	Abwasser	250	210	223,79	2010
	6173000	Fremdreinigung	3.300	3.300	2.981,04	2010
	6730000	Gebühren	300	300	176,45	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	80	80	73,48	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	20	20	13,78	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	200	200	43,96	2010
	66	Abschreibungen	290	290	287,79	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	6.560	7.500	5.248,84	
		Verwaltungsergebnis	-6.560	-7.500	-5.248,84	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	146	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-146	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	6.706	7.500	5.248,84	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-6.706	-7.500	-5.248,84	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-6.706	-7.500	-5.248,84	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-6.706	-7.500	-5.594,19	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	345,35	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-6.706	-7.500	-5.248,84	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Konto	Erläuterung
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	34.800	34.800	34.800,00	2010
	5003110	Mietnebenkosten	7.200	7.200	7.200,00	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	42.000	42.000	42.000,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	50	50	0,00	2010
	6051000	Strom	0	4.000	0,00	2010
	6052000	Gas	9.000	15.000	8.545,73	2010
	6056000	Wasser	2.500	2.000	2.078,30	2010
	6057000	Abwasser	3.000	3.000	2.830,13	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	80	80	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	100	100	0,00	2010
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	500	500	0,00	2010
	6161000	Bauunterhaltung	24.060	29.371	22.572,93	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	1.070	820	0,00	2000
	6166000	Wartungskosten	500	500	0,00	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	800	780	250,72	2000
	6730000	Gebühren	2.300	2.300	1.451,58	2010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	200	200	0,00	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	830	800	773,23	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	120	170	112,30	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	500	500	0,00	2010
	7020000	Grundsteuer	50	50	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	45.660	60.221	38.614,92	
		Verwaltungsergebnis	-3.660	-18.221	3.385,08	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	42.000	42.000	42.000,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	45.660	60.221	38.614,92	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-3.660	-18.221	3.385,08	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-3.660	-18.221	3.385,08	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-3.660	-18.221	3.385,08	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-3.660	-18.221	3.385,08	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Teilprodukt 01011112 ehem. Schulgebäude Burgwiesenschule

Konto	Erläuterung
5003100	Vermietung ab dem 15.01.2016 an den Internationalen Bund Oberursel zur Unterbringung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge
5003110	Nebenkostenvorauszahlung auf die anfallenden Betriebskosten
6030000	Aufwendungen für die Anschaffung von Streusalz
6051000	Die Stromkosten werden vom Mieter direkt gezahlt.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Gebäude werden derzeit schulisch nicht genutzt. Im Gebäude sind unbegleitete minderjährige jugendliche Asylbewerber untergebracht. Die Aufwendungen waren bis zum Haushalt 2012 unter dem Produkt der Schule erfasst.
6063020	Anschaffung von beweglichen Wirtschaftsgütern bis zu einem Einzelwert von 150 EUR
6089000	Anschaffung von Reinigungsmaterial (Toilettenpapier, Handtuchpapier, Mietmops u.s.w.)
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Gebäude werden derzeit schulisch nicht genutzt. Im Gebäude sind unbegleitete minderjährige jugendliche Asylbewerber untergebracht. Die Aufwendungen waren bis zum Haushalt 2012 unter dem Produkt der Schule erfasst.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166000	Kosten für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Gebäude werden derzeit schulisch nicht genutzt. Die Aufwendungen waren bis zum Haushalt 2012 unter dem Produkt der Schule erfasst.
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6830000	Datenübertragungskosten für den Aufzugsnotruf und die Brandmeldeanlage
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung sowie die Kosten für Grünabfall.

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt 010111 Immobilienmanagement
Teilprodukt 01011113 ehem. Schulgebäude Philipp-Reis-Schule

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6161000	Bauunterhaltung	0	0	7.786,18	2000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	500	500	413,92	2010
	6730000	Gebühren	4.000	9.500	9.324,00	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	3.840	3.650	3.601,09	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	1.000	2.000	1.985,00	2010
	66	Abschreibungen	4.150	0	0,00	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	13.490	15.650	23.110,19	
		Verwaltungsergebnis	-13.490	-15.650	-23.110,19	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	48.600	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-48.600	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	62.090	15.650	23.110,19	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-62.090	-15.650	-23.110,19	
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	170.485,96	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-170.485,96	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-62.090	-15.650	-193.596,15	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-62.090	-15.650	-268.419,14	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	74.822,99	
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-62.090	-15.650	-193.596,15	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Teilprodukt 01011113 ehem. Schulgebäude Philipp-Reis-Schule

Konto	Erläuterung
6061000	Die Liegenschaft wird voraussichtlich im Jahr 2019 veräußert. Daher werden für das Jahr 2019 keine Ansätze gebildet
6161000	Die Liegenschaft wird voraussichtlich im Jahr 2019 veräußert. Daher werden für das Jahr 2019 keine Ansätze gebildet
6163001	Die Liegenschaft wird voraussichtlich im Jahr 2019 veräußert. Daher werden für das Jahr 2019 keine Ansätze gebildet
6166001	Die Liegenschaft wird voraussichtlich im Jahr 2019 veräußert. Daher werden für das Jahr 2019 keine Ansätze gebildet
6179000	Die Mittel werden für externe Hausmeisterdienstleistungen (Taunus-Gebäude-Service GmbH) benötigt.
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w. Ansatzreduzierung aufgrund Verringerung der Müllcontainer.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt 010111 Immobilienmanagement
Teilprodukt 01011114 ehem. Taunusheimschule Wehrheim

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6056000	Wasser	20	20	10,27	2010
	6057000	Abwasser	0	1.450	1.133,00	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6161000	Bauunterhaltung	3.130	3.806	27.281,79	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	0	80	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	0	90	0,00	2000
	6173010	Fremdreinigung Winterdienst Schneeräumen	3.500	3.500	2.943,00	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	500	500	2.558,50	2010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	40.400	40.400	40.394,32	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	630	590	584,40	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	10	10	7,42	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	48.240	50.496	74.912,70	
		Verwaltungsergebnis	-48.240	-50.496	-74.912,70	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	48.240	50.496	74.912,70	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-48.240	-50.496	-74.912,70	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-48.240	-50.496	-74.912,70	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-48.240	-50.496	-74.912,70	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-48.240	-50.496	-74.912,70	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Konto	Erläuterung
6056000	Das Gebäude der ehemaligen Taunusheimschule wurde im Jahr 2018 abgerissen.
6057000	Das Gebäude der ehemaligen Taunusheimschule wurde im Jahr 2018 abgerissen.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Das Gebäude wurde in 2018 abgebrochen. Für die Bewirtschaftung des Grundstücks wird noch ein Ansatz gebildet.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Das Gebäude wurde in 2018 abgebrochen. Für die Bewirtschaftung des Grundstücks wird noch ein Ansatz gebildet.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Das Gebäude wurde in 2018 abgebrochen.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Das Gebäude wurde in 2018 abgebrochen.
6173010	Kosten für die Fremdvergabe des Winterdienstes
6179000	Die Mittel werden für externe Hausmeisterdienstleistungen (Taunus-Gebäude-Service GmbH) benötigt.
6700000	Erbbauzins gemäß Erbbaurechtsvertrag für die ehemalige Taunusheimschule.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Mehrkostenversicherung

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	166.170	169.086	282.657,73	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	166.170	169.086	282.657,73	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	200	200	0,00	2010
	6051000	Strom	32.800	40.800	25.902,36	2010
	6052000	Gas	25.200	22.400	16.215,75	2010
	6055000	Treibstoffe	50	50	0,00	2010
	6056000	Wasser	10.300	9.600	9.491,91	2010
	6057000	Abwasser	7.500	7.000	6.823,80	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	80	60	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	750	650	520,86	2010
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	1.000	1.000	0,00	2010
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	23.020	29.506	3.685,68	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	680	410	155,59	2000
	6166000	Wartungskosten	1.000	1.000	481,95	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	1.500	1.470	4.534,96	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	5.000	4.500	2.022,76	2010
	6173000	Fremdreinigung	24.700	23.000	21.717,50	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	18.400	17.000	15.800,35	2010
	6730000	Gebühren	11.500	8.000	8.136,37	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	1.870	1.800	1.755,14	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	50	70	44,57	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	500	500	0,00	2010
	66	Abschreibungen	70	70	166.460,37	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	166.170	169.086	283.749,92	
		Verwaltungsergebnis	0	0	-1.092,19	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	4	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-4	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	166.170	169.086	282.657,73	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	166.174	169.086	283.749,92	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-4	0	-1.092,19	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-4	0	-1.092,19	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-4	0	-25.882,49	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	24.790,30	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-4	0	-1.092,19	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Konto	Erläuterung
5003100	Wird seit Ende 2015 als Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber/ausl. Flüchtlinge genutzt
6030000	Kosten für die Anschaffung von Streusalz
6051000	Wird seit Ende 2015 als Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber/ausl. Flüchtlinge genutzt.
6052000	Mehrkosten durch gestiegene Bewohnerzahl/Nutzungsverhalten
6055000	Wird seit Ende 2015 als Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber/ausl. Flüchtlinge genutzt.
6056000	Mehrkosten durch gestiegene Bewohnerzahl/Nutzungsverhalten
6057000	Wird seit Ende 2015 als Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber/ausl. Flüchtlinge genutzt.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Gebäude werden derzeit schulisch nicht genutzt. Im Jahr 2015 erfolgte der Umbau zur Flüchtlingsunterkunft. Die Aufwendungen waren bis zum Haushalt 2012 unter dem Produkt der Schule erfasst.
6063020	Mehrkosten durch gestiegene Bewohnerzahl/Nutzungsverhalten
6089000	Anschaffung von Reinigungsmaterial (Toilettenpapier, Handtuchpapier, Mietmop, u.s.w.)
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Gebäude werden derzeit schulisch nicht genutzt. Im Jahr 2015 erfolgte der Umbau zur Flüchtlingsunterkunft. Die Aufwendungen waren bis zum Haushalt 2012 unter dem Produkt der Schule erfasst.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Gebäude werden derzeit schulisch nicht genutzt. Im Jahr 2015 erfolgte der Umbau zur Flüchtlingsunterkunft. Die Aufwendungen waren bis zum Haushalt 2012 unter dem Produkt der Schule erfasst.
6166000	Kosten für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Gebäude werden derzeit schulisch nicht genutzt. Im Jahr 2015 erfolgte der Umbau zur Flüchtlingsunterkunft. Die Aufwendungen waren bis zum Haushalt 2012 unter dem Produkt der Schule erfasst.
6171000	Aufwendungen für Kosten von Entrümpelungen, Sperrmüll, Containerabfahren
6173000	Mehrkosten durch gestiegene Bewohnerzahl/Nutzungsverhalten
6179000	Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgbühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6830000	Datenübertragungskosten für den Aufzugsnotruf und die Brandmeldeanlage
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	0	253.432	198.550,05	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	0	253.432	198.550,05	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	100	100	0,00	2010
	6051000	Strom	10.000	40.000	25.616,49	2010
	6052000	Gas	6.400	20.000	25.050,56	2010
	6055000	Treibstoffe	0	50	0,00	2010
	6056000	Wasser	2.000	8.000	2.848,96	2010
	6057000	Abwasser	900	3.000	2.848,96	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	190	170	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	0	1.400	678,36	2010
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	0	1.000	424,83	2010
	6161000	Bauunterhaltung	51.580	62.934	36.711,40	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	1.320	1.698	0,00	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	1.350	960	181,25	2000
	6166000	Wartungskosten	250	1.000	96,39	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	3.630	3.550	0,00	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	500	1.500	45,21	2010
	6173000	Fremdreinigung	3.000	20.000	19.771,90	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	6.000	25.000	24.712,35	2010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	11.000	43.000	42.497,40	2010
	6730000	Gebühren	2.000	8.000	7.944,94	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	11.050	10.500	10.378,38	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	400	570	372,22	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	300	1.000	311,49	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	111.970	253.432	200.491,09	
		Verwaltungsergebnis	-111.970	0	-1.941,04	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	253.432	198.550,05	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	111.970	253.432	200.491,09	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-111.970	0	-1.941,04	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-111.970	0	-1.941,04	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-111.970	0	-1.941,04	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-111.970	0	-1.941,04	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Konto	Erläuterung
5003100	Voraussichtliches Ende der Nutzung als Gemeinschaftsunterkunft für ausl. Flüchtlinge im 1. Quartal 2019
6030000	Kosten für die Anschaffung von Streusalz
6051000	Voraussichtliches Ende der Nutzung als Gemeinschaftsunterkunft für ausl. Flüchtlinge im 1. Quartal 2019
6052000	Voraussichtliches Ende der Nutzung als Gemeinschaftsunterkunft für ausl. Flüchtlinge im 1. Quartal 2019
6055000	Voraussichtliches Ende der Nutzung als Gemeinschaftsunterkunft für ausl. Flüchtlinge im 1. Quartal 2019
6056000	Voraussichtliches Ende der Nutzung als Gemeinschaftsunterkunft für ausl. Flüchtlinge im 1. Quartal 2019
6057000	Voraussichtliches Ende der Nutzung als Gemeinschaftsunterkunft für ausl. Flüchtlinge im 1. Quartal 2019
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Gebäude werden derzeit schulisch nicht genutzt. Seit 2015 sind in den Gebäuden Flüchtlinge untergebracht. Die Gebäude werden ab 2019 für die Auslagerung der IGS benötigt.
6063020	Voraussichtliches Ende der Nutzung als Gemeinschaftsunterkunft für ausl. Flüchtlinge im 1. Quartal 2019
6089000	Voraussichtliches Ende der Nutzung als Gemeinschaftsunterkunft für ausl. Flüchtlinge im 1. Quartal 2019
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Gebäude werden derzeit schulisch nicht genutzt. Seit 2015 sind in den Gebäuden Flüchtlinge untergebracht. Die Gebäude werden ab 2019 für die Auslagerung der IGS benötigt.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Gebäude werden derzeit schulisch nicht genutzt. Seit 2015 sind in den Gebäuden Flüchtlinge untergebracht. Die Gebäude werden ab 2019 für die Auslagerung der IGS benötigt.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Gebäude werden derzeit schulisch nicht genutzt. Seit 2015 sind in den Gebäuden Flüchtlinge untergebracht. Die Gebäude werden ab 2019 für die Auslagerung der IGS benötigt.
6166000	Kosten für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Gebäude werden derzeit schulisch nicht genutzt. Seit 2015 sind in den Gebäuden Flüchtlinge untergebracht. Die Gebäude werden ab 2019 für die Auslagerung der IGS benötigt.
6171000	Aufwendungen für Kosten durch Entrümpelungen, Sperrmüll, Containerabfuhr
6173000	Reinigung der Allgemeinflächen (z.B.: Eingangsbereiche und Flure) sowie den gemeinschaftlich genutzten Räumen (z.B.: Küchen sowie Toiletten- und Duschanlagen)
6179000	Die Mittel werden für externe Hausmeisterdienstleistungen (Taunus-Gebäude-Service GmbH) der GU für Asylbewerber/ausl. Flüchtlinge benötigt. Ansatzreduzierung wegen Schließung der GU.
6700000	Miete für Sanitärcontainer
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6830000	Datenübertragungskosten für den Aufzugsnotruf und die Brandmeldeanlage
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung

Konto	Erläuterung
	Mehrkostenversicherung
	Einbruch-Diebstahlversicherung
6993000	Voraussichtliches Ende der Nutzung als Gemeinschaftsunterkunft für ausl. Flüchtlinge im 1. Quartal 2019
7020000	Voraussichtliches Ende der Nutzung als Gemeinschaftsunterkunft für ausl. Flüchtlinge im 1. Quartal 2019

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt 010111 Immobilienmanagement
Teilprodukt 01011120 ehem. Gebäude Bundesausgleichsamt

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	290	260	0,00	2000
	6161000	Bauunterhaltung	90.300	110.171	6.985,85	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	480	370	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	420	410	2.725,10	2000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	2.000	2.000	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	93.490	113.211	9.710,95	
		Verwaltungsergebnis	-93.490	-113.211	-9.710,95	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	93.490	113.211	9.710,95	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-93.490	-113.211	-9.710,95	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-93.490	-113.211	-9.710,95	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-93.490	-113.211	-9.710,95	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-93.490	-113.211	-9.710,95	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Teilprodukt 01011120 ehem. Gebäude Bundesausgleichsamt

Konto	Erläuterung
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Von den bestehenden Gebäude wird nur ein Gebäude als Auslagerungsgebäude schulisch genutzt.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Von den bestehenden Gebäude wird nur ein Gebäude als Auslagerungsgebäude schulisch genutzt.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Von den bestehenden Gebäude wird nur ein Gebäude als Auslagerungsgebäude schulisch genutzt.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Von den bestehenden Gebäude wird nur ein Gebäude als Auslagerungsgebäude schulisch genutzt.
6179000	Die Mittel werden für externe Hausmeisterdienstleistungen (Taunus-Gebäude-Service GmbH) benötigt.

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	0	0	392.000,00	2010
	5003110	Mietnebenkosten	0	0	4.905,04	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	396.905,04	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	330	330	158,87	2010
	6051000	Strom	0	20	37.361,98	2010
	6052000	Gas	0	1.250	41.665,11	2010
	6055000	Treibstoffe	350	350	0,00	2010
	6056000	Wasser	0	600	-4.175,90	2010
	6057000	Abwasser	11.250	11.750	9.424,23	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	150	140	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	300	300	184,12	2010
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	0	60	0,00	2010
	6161000	Bauunterhaltung	31.380	38.294	22.386,28	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	2.560	1.950	2.903,52	2000
	6163020	Inst. Einr. u. Ausstatt. (Liegenschaften)	300	300	99,83	2010
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	1.250	1.250	578,05	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	7.570	7.420	10.353,31	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	1.000	2.500	798,50	2010
	6173000	Fremdreinigung	1.000	1.000	0,00	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	20.000	20.000	25.424,46	2010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	800	0	0,00	2010
	6730000	Gebühren	860	1.130	1.836,16	2010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	0	250	62,25	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	14.480	16.000	32.686,80	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	290	250	242,88	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	0	3.980	0,00	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	3.600	3.600	2.234,05	2010
	66	Abschreibungen	0	290	285,00	
	7020000	Grundsteuer	1.920	1.920	1.916,96	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	99.390	114.934	186.426,46	
		Verwaltungsergebnis	-99.390	-114.934	210.478,58	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	2.068	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-2.068	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	396.905,04	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	101.458	114.934	186.426,46	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-101.458	-114.934	210.478,58	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-101.458	-114.934	210.478,58	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-101.458	-114.934	207.597,25	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	2.881,33	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-101.458	-114.934	210.478,58	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Teilprodukt 01011121 Klinikgebäude Bad Homburg

Konto	Erläuterung
6030000	Kosten für die Beschaffung von Streusalz
6051000	Ansatzaufhebung nach weitestgehender Ausserbetriebnahme
6052000	Ansatzaufhebung nach weitestgehender Ausserbetriebnahme
6055000	Treib- u. Schmierstoffe zum Betrieb von Gartengeräten u. Traktor
6056000	Ansatzaufhebung nach weitestgehender Ausserbetriebnahme
6057000	Die Mittel werden lediglich zum Ausgleich der Aufwendungen für das Oberflächenwasser benötigt.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die ehemaligen Gebäude des Krankenhauses Bad Homburg wurden 2014 nach dem Umzug der Kliniken in die Neubauten vom Kreis übernommen. Teile der Gebäude wurde im Jahr 2015 vom Land Hessen angemietet und als HEAE umgebaut. Das Land Hessen ist zum Jahresbeginn 2017 vom Mietvertrag zurückgetreten. Die Gebäude müssen zwar baulich bis zur Verwertung des Geländes nur sehr eingeschränkt unterhalten aber gesichert werden.
6063020	Anschaffung von beweglichen Wirtschaftsgütern bis zu einem Einzelwert von 150 EUR
6089000	Ansatzaufhebung nach weitestgehender Ausserbetriebnahme
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die ehemaligen Gebäude des Krankenhauses Bad Homburg wurden 2014 nach dem Umzug der Kliniken in die Neubauten vom Kreis übernommen. Teile der Gebäude wurde im Jahr 2015 vom Land Hessen angemietet und als HEAE umgebaut. Das Land Hessen ist zum Jahresbeginn 2017 vom Mietvertrag zurückgetreten. Die Gebäude müssen zwar baulich bis zur Verwertung des Geländes nur sehr eingeschränkt unterhalten aber gesichert werden.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die ehemaligen Gebäude des Krankenhauses Bad Homburg wurden 2014 nach dem Umzug der Kliniken in die Neubauten vom Kreis übernommen. Teile der Gebäude wurde im Jahr 2015 vom Land Hessen angemietet und als HEAE umgebaut. Das Land Hessen ist zum Jahresbeginn 2017 vom Mietvertrag zurückgetreten. Die Gebäude müssen zwar baulich bis zur Verwertung des Geländes nur sehr eingeschränkt unterhalten aber gesichert werden.
6163020	Instandhaltung von beweglichen Wirtschaftsgütern unter Berücksichtigung der Verbuchung von Mobilien gemäß Organisationsverfügung
6164000	Unterhaltung von Traktoren/Anhängern
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die ehemaligen Gebäude des Krankenhauses Bad Homburg wurden 2014 nach dem Umzug der Kliniken in die Neubauten vom Kreis übernommen. Teile der Gebäude wurde im Jahr 2015 vom Land Hessen angemietet und als HEAE umgebaut. Das Land Hessen ist zum Jahresbeginn 2017 vom Mietvertrag zurückgetreten. Die Gebäude müssen zwar baulich bis zur Verwertung des Geländes nur sehr eingeschränkt unterhalten aber gesichert werden.
6171000	Aufwendungen für Kosten aus Entrümpelungen, Sperrmüll, Containerabfuhr
6173000	Kosten für Schädlingsbekämpfung (Outdoor)
6179000	Die Mittel werden für externe Hausmeisterdienstleistungen (z.B.Taunus-Gebäude-Service GmbH) benötigt
6700000	Anmietung von Lagercontainern.
6730000	Straßenreinigungsgebühren
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur:

Konto	Erläuterung
	Feuer-Inhaltversicherung
	Mehrkostenversicherung
	Einbruch-Diebstahlversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung (auch Zwischenlagerung) datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall usw.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7020000	Grundsteuer

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	263.590	557.282	396.036,04	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	263.590	557.282	396.036,04	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	500	500	0,00	2010
	6051000	Strom	10.000	60.000	55.472,98	2010
	6052000	Gas	10.000	130.000	64.563,04	2010
	6055000	Treibstoffe	300	300	115,79	2010
	6056000	Wasser	5.000	25.000	24.435,24	2010
	6057000	Abwasser	13.000	13.000	13.479,89	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	360	330	30,23	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	69,44	1025
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt.(Liegenschaft)	500	1.000	0,00	2010
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	1.000	2.500	0,00	2010
	6161000	Bauunterhaltung	75.280	91.852	46.280,22	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	0	0	61,40	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	8.500	6.480	5.714,66	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	500	500	0,00	2010
	6166000	Wartungskosten	500	1.000	2.525,06	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	17.100	16.770	10.990,83	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	0	0	381,43	2010
	6173000	Fremdreinigung	20.000	80.000	63.940,30	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	64.000	60.000	55.311,63	2010
	6730000	Gebühren	11.000	11.000	5.429,82	2010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	0	1.000	0,00	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	47.960	45.500	45.055,00	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	190	180	173,73	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	1.000	1.480	968,54	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	2.000	5.000	1.967,48	2010
	66	Abschreibungen	3.190	3.810	3.798,64	
	7030000	Kfz-Steuer	80	80	78,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	291.960	557.282	400.843,35	
		Verwaltungsergebnis	-28.370	0	-4.807,31	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	3.103	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-3.103	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	263.590	557.282	396.036,04	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	295.063	557.282	400.843,35	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-31.473	0	-4.807,31	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-31.473	0	-4.807,31	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-31.473	0	-9.481,09	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	4.673,78	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-31.473	0	-4.807,31	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Konto	Erläuterung
5003100	Die GU Usingen wird zum 30.09.2018 geschlossen und das Gebäude der Verwertung zugeführt.
6030000	Die GU Usingen wird zum 30.09.2018 geschlossen und das Gebäude der Verwertung zugeführt.
6051000	Die GU Usingen wird zum 30.09.2018 geschlossen und das Gebäude der Verwertung zugeführt.
6052000	Die GU Usingen wird zum 30.09.2018 geschlossen und das Gebäude der Verwertung zugeführt.
6055000	Die GU Usingen wird zum 30.09.2018 geschlossen und das Gebäude der Verwertung zugeführt.
6056000	Die GU Usingen wird zum 30.09.2018 geschlossen und das Gebäude der Verwertung zugeführt.
6057000	Die GU Usingen wird zum 30.09.2018 geschlossen und das Gebäude der Verwertung zugeführt.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die ehemaligen Gebäude des Krankenhauses Usingen wurden 2014 nach dem Umzug der Kliniken in die Neubauten vom Kreis übernommen und müssen baulich bis zur Verwertung des Geländes unterhalten werden. Zwei Gebäudeteile werden bis zu einer Verwertung als Unterkunft für Flüchtlinge weitergenutzt. Es ist geplant, die Nutzung als Flüchtlingsunterkunft bis Ende 2018 zu beenden, was allerdings fraglich erscheint. Daher wird vorsorglich ein Ansatz gebildet.
6063020	Die GU Usingen wird zum 30.09.2018 geschlossen und das Gebäude der Verwertung zugeführt.
6089000	Die GU Usingen wird zum 30.09.2018 geschlossen und das Gebäude der Verwertung zugeführt.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die ehemaligen Gebäude des Krankenhauses Usingen wurden 2014 nach dem Umzug der Kliniken in die Neubauten vom Kreis übernommen und müssen baulich bis zur Verwertung des Geländes unterhalten werden. Zwei Gebäudeteile werden bis zu einer Verwertung als Unterkunft für Flüchtlinge weitergenutzt. Es ist geplant, die Nutzung als Flüchtlingsunterkunft bis Ende 2018 zu beenden, was allerdings fraglich erscheint. Daher wird vorsorglich ein Ansatz gebildet.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die ehemaligen Gebäude des Krankenhauses Usingen wurden 2014 nach dem Umzug der Kliniken in die Neubauten vom Kreis übernommen und müssen baulich bis zur Verwertung des Geländes unterhalten werden. Zwei Gebäudeteile werden bis zu einer Verwertung als Unterkunft für Flüchtlinge weitergenutzt. Es ist geplant, die Nutzung als Flüchtlingsunterkunft bis Ende 2018 zu beenden, was allerdings fraglich erscheint. Daher wird vorsorglich ein Ansatz gebildet.
6164000	Die GU Usingen wird zum 30.09.2018 geschlossen und das Gebäude der Verwertung zugeführt.
6166000	Die GU Usingen wird zum 30.09.2018 geschlossen und das Gebäude der Verwertung zugeführt.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die ehemaligen Gebäude des Krankenhauses Usingen wurden 2014 nach dem Umzug der Kliniken in die Neubauten vom Kreis übernommen und müssen baulich bis zur Verwertung des Geländes unterhalten werden. Zwei Gebäudeteile werden bis zu einer Verwertung als Unterkunft für Flüchtlinge weitergenutzt. Es ist geplant, die Nutzung als Flüchtlingsunterkunft bis Ende 2018 zu beenden, was allerdings fraglich erscheint. Daher wird vorsorglich ein Ansatz gebildet.
6171000	Die GU Usingen wird zum 30.09.2018 geschlossen und das Gebäude der Verwertung zugeführt.
6173000	Die GU Usingen wird zum 30.09.2018 geschlossen und das Gebäude der Verwertung zugeführt.
6179000	Die GU Usingen wird zum 30.09.2018 geschlossen und das Gebäude der Verwertung zugeführt.
6730000	Die GU Usingen wird zum 30.09.2018 geschlossen und das Gebäude der Verwertung zugeführt.
6830000	Die GU Usingen wird zum 30.09.2018 geschlossen und das Gebäude der Verwertung zugeführt.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung Leitungswasserversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung

Konto	Erläuterung
	Mehrkostenversicherung
	Einbruch-Diebstahlversicherung
6993000	Die GU Usingen wird zum 30.09.2018 geschlossen und das Gebäude der Verwertung zugeführt.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7020000	Die GU Usingen wird zum 30.09.2018 geschlossen und das Gebäude der Verwertung zugeführt.
7030000	Kfz-Steuer

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	1.368.350	1.323.807	1.278.651,23	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	1.368.350	1.323.807	1.278.651,23	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	1.500	1.500	0,00	2010
	6051000	Strom	90.800	86.500	175.337,42	2010
	6052000	Gas	31.500	81.600	28.404,90	2010
	6055000	Treibstoffe	500	500	0,00	2010
	6056000	Wasser	33.000	33.000	32.648,00	2010
	6057000	Abwasser	24.000	24.000	23.199,00	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	710	410	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	3.000	3.000	0,00	2010
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	2.500	2.500	0,00	2010
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	87.460	9.397	86.204,33	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	4.570	2.790	0,00	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	0	1.000	0,00	2010
	6166000	Wartungskosten	2.000	2.000	0,00	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	10.160	9.960	0,00	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	1.000	1.000	0,00	2010
	6173000	Fremdreinigung	82.000	80.000	68.404,77	2010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	848.000	844.000	840.003,00	2010
	6700010	Mietnebenkosten	105.000	100.000	0,00	2010
	6730000	Gebühren	29.000	29.000	24.449,81	2010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	500	500	0,00	2010
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	10.000	10.000	0,00	2010
	7020000	Grundsteuer	1.150	1.150	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.368.350	1.323.807	1.278.651,23	
		Verwaltungsergebnis	0	0	0,00	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1.368.350	1.323.807	1.278.651,23	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.368.350	1.323.807	1.278.651,23	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	0	0	0,00	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0	0	0,00	
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	
		Jahresergebnis nach internen	0	0	0,00	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung				

Konto	Erläuterung
6030000	Kosten für die Anschaffung von Streusalz
6051000	Kostenreduktion durch Anbieterwechsel
6052000	Ansatzanpassung an tatsächlichen Verbrauch
6061000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6063020	Anschaffung von beweglichen Wirtschaftsgütern bis zu einem Einzelwert von 150 EUR
6089000	Anschaffung von Reinigungsmaterial (Toilettenpapier, Handtuchpapier, Mietmops u.s.w.)
6161010	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6166000	Kosten z.B. für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern oder Rauchmeldern
6166001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6171000	Aufwendungen für Kosten durch Entrümpelungen, Sperrmüll, Containerabfuhr
6173000	Reinigung der Allgemeinflächen (z.B.: Eingangsbereiche und Flure) sowie den gemeinschaftlich genutzten Räumen (z.B.: Küchen sowie Toiletten- und Duschanlagen) und allgemeine Schädlingsbekämpfung
6179000	Die Hausmeisterbetreuung obliegt der Sozialbetreuung
6700000	Gemäß der geschlossenen Nutzungsvereinbarung mit der Hochtaunusbau Grundbesitzgesellschaft mbH beträgt das monatliche Nutzungsentgelt derzeit 70.000 EUR
6700010	Gemäß der geschlossenen Nutzungsvereinbarung mit der Hochtaunusbau Grundbesitzgesellschaft mbH trägt der Hochtaunuskreis sämtliche Betriebskosten unmittelbar. Ausnahme hiervon sind z.B. Sach- und Haftpflichtversicherungen, die über die Hochtaunusbau einmal jährlich im Zuge einer Nebenkostenabrechnung abgerechnet werden
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung von Altpapier- und Altglas, Grünabfall sowie die Kosten der multimedialen Versorgung

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	126.680	126.840	84.241,36	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	126.680	126.840	84.241,36	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	250	250	0,00	2010
	6051000	Strom	6.400	6.100	3.870,00	2010
	6054000	Heizöl	20.800	19.400	9.118,90	2010
	6055000	Treibstoffe	150	150	0,00	2010
	6056000	Wasser	2.000	2.000	1.033,50	2010
	6057000	Abwasser	2.100	2.100	1.060,13	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	560	510	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	800	600	1.368,11	2010
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	400	400	0,00	2010
	6161000	Bauunterhaltung	17.360	21.200	5.346,48	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	1.350	1.030	495,46	2000
	6163020	Inst. Einr. u. Ausstatt. (Liegenschaften)	500	500	0,00	2010
	6166000	Wartungskosten	400	350	373,66	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	3.010	2.950	5.751,73	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	1.000	1.000	142,80	2010
	6173000	Fremdreinigung	17.000	16.000	15.708,00	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	41.000	38.000	39.406,17	2010
	6700010	Mietnebenkosten	8.000	10.000	1.688,55	2010
	6730000	Gebühren	2.000	1.800	1.664,19	2010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	600	500	309,80	2010
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	1.000	2.000	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	126.680	126.840	87.337,48	
		Verwaltungsergebnis	0	0	-3.096,12	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	126.680	126.840	84.241,36	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	126.680	126.840	87.337,48	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	0	0	-3.096,12	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0	0	-3.096,12	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	0	0	-3.096,12	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	-3.096,12	
		Jahresergebnis nach internen	0	0	0,00	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung				

Konto	Erläuterung
6030000	Kosten für die Anschaffung von Streusalz
6054000	Mehrkosten durch Nutzungsverhalten
6061000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6089000	Anschaffung von Reinigungsmaterial (Toilettenpapier, Handtuchpapier, Mietmop u.s.w.)
6161000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163020	Instandhaltung von beweglichen Wirtschaftsgütern unter Berücksichtigung der Verbuchung von Mobilien gemäß Organisationsverordnung
6166000	Kosten für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern, etc.
6166001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6171000	Aufwendungen für Kosten durch Entrümpelungen, Sperrmüll, Containerabfuhr
6173000	Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6179000	Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6700010	Gemäß der geschlossenen Nutzungsvereinbarung trägt der Hochtaunuskreis sämtliche Betriebskosten nach Möglichkeit unmittelbar. Ausnahme hiervon können z.B. Sach- und Haftpflichtversicherungen sein, die im Zuge einer Nebenkostenabrechnung einmal jährlich abgerechnet werden; Anpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.; Anpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6830000	Datenübertragungskosten für den Aufzugsnotruf und die Brandmeldeanlage sowie den HM-Anschluß (Internet & Festnetz).
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	857.730	769.597	741.468,47	2010
	5003110	Mietnebenkosten	6.000	6.000	6.000,00	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	863.730	775.597	747.468,47	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6051000	Strom	25.000	30.600	16.755,00	2010
	6052000	Gas	75.000	60.000	65.167,90	2010
	6055000	Treibstoffe	60	0	32,73	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	1.590	1.320	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt.(Liegenschaft)	2.000	2.000	2.362,24	2010
	6161000	Bauunterhaltung	88.260	107.677	66.591,95	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	9.180	7.000	2.419,23	2000
	6166000	Wartungskosten	1.000	1.000	494,33	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	20.390	20.000	5.759,58	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	5.000	5.000	6.976,16	2010
	6173000	Fremdreinigung	59.000	55.000	54.355,63	2010
	6173010	Fremdreinigung Winterdienst Schneeräumen	500	500	226,10	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	50.000	46.000	45.515,31	2010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	345.000	336.000	342.247,53	2010
	6700010	Mietnebenkosten	180.000	102.000	141.429,07	2010
	6730000	Gebühren	250	0	46,37	2010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	500	500	199,69	2010
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	1.000	1.000	348,54	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	863.730	775.597	750.927,36	
		Verwaltungsergebnis	0	0	-3.458,89	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	863.730	775.597	747.468,47	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	863.730	775.597	750.927,36	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	0	0	-3.458,89	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0	0	-3.458,89	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	0	0	-3.458,89	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	-3.458,89	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Konto	Erläuterung
5003100	Voraussichtliches Vertragsende: 31.12.2019
5003110	Mietnebenkosten der Hausmeisterwohnung
6052000	Mehrkosten durch Nutzungsverhalten
6061000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschafts- unterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6063020	Anschaffung von beweglichen Wirtschaftsgütern bis zu einem Einzelwert von 150 EUR
6161000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschafts- unterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschafts- unterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6166000	Kosten für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern.
6166001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschafts- unterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6171000	Aufwendungen für Kosten durch Entrümpelungen, Sperrmüll, Containerabfuhr
6173000	Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung / Nutzungsverhalten
6179000	Die Mittel werden für externe Hausmeisterdienstleistungen (Taunus-Gebäude-Service GmbH) der GU für Asylbewerber/ausl. Flüchtlinge benötigt. Ansatzerhöhung aufgrund gestiegener Anforderungen
6700000	Voraussichtliches Vertragsende: 31.12.2019
6700010	Voraussichtliches Vertragsende: 31.12.2019; Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6730000	Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung (neue Müllbehälter-Gebühren)
6830000	Datenübertragungskosten für den Aufzugsnotruf bzw. die Brandmeldeanlage
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	277.740	249.156	94.500,00	2010
	5003110	Mietnebenkosten	0	0	16.666,67	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	277.740	249.156	111.166,67	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	250	250	0,00	2010
	6051000	Strom	17.100	16.300	3.035,98	2010
	6055000	Treibstoffe	150	150	0,00	2010
	6056000	Wasser	7.000	0	0,00	2010
	6057000	Abwasser	7.000	0	0,00	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	1.160	930	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	800	600	0,00	2010
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	400	400	0,00	2010
	6161000	Bauunterhaltung	14.160	17.266	336.885,29	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	1.760	1.350	17.518,48	2000
	6163020	Inst. Einr. u. Ausstatt. (Liegenschaften)	500	500	0,00	2010
	6166000	Wartungskosten	350	350	0,00	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	2.610	2.560	0,00	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	1.000	1.000	142,80	2010
	6173000	Fremdreinigung	12.000	12.000	0,00	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	22.000	21.000	0,00	2010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	126.000	126.000	126.000,00	2010
	6700010	Mietnebenkosten	50.000	36.000	33.623,18	2010
	6730000	Gebühren	8.000	7.000	0,00	2010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	500	500	0,00	2010
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	5.000	5.000	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	277.740	249.156	517.205,73	
		Verwaltungsergebnis	0	0	-406.039,06	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	277.740	249.156	111.166,67	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	277.740	249.156	517.205,73	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	0	0	-406.039,06	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0	0	-406.039,06	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	0	0	-406.039,06	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	-406.039,06	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Konto	Erläuterung
5003100	Mietvertragsende "JJ" (UMA) per 31.03.2018; anschließende Nutzung als GU ab E-07/2018
5003110	Mietvertragsende "JJ" (UMA) per 31.03.2018; anschließende Nutzung als GU ab E-07/2018
6030000	Kosten für die Anschaffung von Streusalz
6051000	Mehrkosten durch Nutzungsverhalten / veränderte Belegung
6056000	Mehrkosten durch Nutzungsverhalten / veränderte Belegung
6057000	Mehrkosten durch Nutzungsverhalten / veränderte Belegung
6061000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6063020	Anschaffung von beweglichen Wirtschaftsgütern bis zu einem Einzelwert von 150 EUR
6089000	Anschaffung von Reinigungsmaterial (Toilettenpapier, Handtuchpapier, Mietmops u.s.w.)
6161000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163020	Instandhaltung von beweglichen Wirtschaftsgütern unter Berücksichtigung der Verbuchung von Mobilien gemäß Organisationsverordnung
6166000	Kosten für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern.
6166001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6171000	Aufwendungen für Kosten durch Entrümpelungen, Sperrmüll, Containerabfuhr
6173000	Erwartete Kosten mit Beginn der Nutzung des Objektes als "GU" (bis 31.03.2018 "UMA"; s.o.)
6179000	Die Mittel werden für externe Hausmeisterdienstleistungen (Taunus-Gebäude-Service GmbH) benötigt.
6700000	Miete gemäß geschlossenem Nutzungsvertrag
6700010	Gemäß der geschlossenen Nutzungsvereinbarung trägt der Hochtaunuskreis sämtliche Betriebskosten nach Möglichkeit unmittelbar. Ausnahme hiervon können z.B. Sach- und Haftpflichtversicherungen sein, die im Zuge einer Nebenkostenabrechnung einmal jährlich abgerechnet werden; Ansatzanpassung auf Grund der Nutzungsänderung
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.; Ansatzanpassung auf Grund der Nutzungsänderung
6830000	Datenübertragungskosten für den Aufzugsnotruf und die Brandmeldeanlage
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	696.820	538.182	552.523,21	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	696.820	538.182	552.523,21	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	47.390	44.800	23.972,08	
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	250	250	0,00	2010
	6051000	Strom	55.000	15.300	31.705,77	2010
	6052000	Gas	42.000	40.000	2.240,00	2010
	6055000	Treibstoffe	150	150	0,00	2010
	6056000	Wasser	7.000	7.000	0,00	2010
	6057000	Abwasser	7.000	7.000	0,00	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	1.090	860	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	1.100	600	995,47	2010
	6081000	Reinigungsmaterial	200	0	145,91	2010
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	400	400	0,00	2010
	6161000	Bauunterhaltung	92.680	64.202	196.354,90	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	5.300	4.040	3.688,64	2000
	6163020	Inst. Einr. u. Ausstatt. (Liegenschaften)	500	500	0,00	2010
	6166000	Wartungskosten	350	350	0,00	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	9.410	9.230	1.284,84	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	2.000	2.000	868,46	2010
	6173000	Fremdreinigung	27.000	22.000	18.512,64	2010
	6173010	Fremdreinigung Winterdienst Schneeräumen	3.000	2.000	0,00	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	30.000	0	4.140,94	2010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	300.000	295.000	222.102,00	2010
	6700010	Mietnebenkosten	52.500	10.000	46.565,16	2010
	6730000	Gebühren	7.000	7.000	0,00	2010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	500	500	145,32	2010
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	5.000	5.000	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	696.820	538.182	552.722,13	
		Verwaltungsergebnis	0	0	-198,92	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	696.820	538.182	552.523,21	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	696.820	538.182	552.722,13	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	0	0	-198,92	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0	0	-198,92	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	5.770	5.657	2.699,99	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-5.770	-5.657	-2.898,91	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	-198,92	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Konto	Erläuterung
5003100	Voraussichtliches Vertragsende: 31.10.2021 (der Ansatz ist bis 31.12.2021 kalkuliert)
6030000	Kosten für die Anschaffung von Streusalz
6051000	Mehrkosten durch Nutzungsverhalten / veränderte Belegung
6052000	Mehrkosten durch Nutzungsverhalten / veränderte Belegung
6061000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6063020	Anschaffung von beweglichen Wirtschaftsgütern bis zu einem Einzelwert von 150 EUR
6081000	Rohreiniger
6089000	Anschaffung von Reinigungsmaterial (Toilettenpapier, Handtuchpapier, Mietmop u.s.w.)
6161000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163020	Instandhaltung von beweglichen Wirtschaftsgütern unter Berücksichtigung der Verbuchung von Mobilien gemäß Organisationsverordnung
6166000	Kosten für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern.
6166001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6173000	Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6179000	Die Mittel werden für externe Hausmeisterdienstleistungen (Taunus-Gebäude-Service GmbH) benötigt.
6700000	Mieten gemäß geschlossenen Nutzungsverträgen (Gebäude & Sanitärcontainer)
6700010	Gemäß der geschlossenen Nutzungsvereinbarung trägt der Hochtaunuskreis sämtliche Betriebskosten nach Möglichkeit unmittelbar. Ausnahme hiervon können z.B. Sach- und Haftpflichtversicherungen sein, die im Zuge einer Nebenkostenabrechnung einmal jährlich abgerechnet werden; Ansatzanpassung auf Grund der Nutzung (erhöhter Versicherungsbedarf).
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigunggebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6830000	Datenübertragungskosten für die Brandmeldeanlage
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	288.040	269.327	191.743,08	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	288.040	269.327	191.743,08	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	250	250	0,00	2010
	6051000	Strom	13.600	13.300	0,00	2010
	6055000	Treibstoffe	150	150	0,00	2010
	6056000	Wasser	7.000	7.000	0,00	2010
	6057000	Abwasser	7.000	7.000	0,00	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	1.200	1.080	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	1.800	800	1.112,05	2010
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	400	400	0,00	2010
	6161000	Bauunterhaltung	18.610	22.727	15.198,64	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	1.450	1.110	0,00	2000
	6163020	Inst. Einr. u. Ausstatt. (Liegenschaften)	500	500	0,00	2010
	6166000	Wartungskosten	350	350	0,00	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	3.230	3.160	0,00	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	1.000	1.000	0,00	2010
	6173000	Fremdreinigung	16.000	14.000	14.113,40	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	19.000	18.000	17.035,05	2010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	130.000	130.000	115.200,00	2010
	6700010	Mietnebenkosten	54.000	36.000	30.262,93	2010
	6730000	Gebühren	7.000	7.000	0,00	2010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	500	500	89,90	2010
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	5.000	5.000	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	288.040	269.327	193.011,97	
		Verwaltungsergebnis	0	0	-1.268,89	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	288.040	269.327	191.743,08	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	288.040	269.327	193.011,97	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	0	0	-1.268,89	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0	0	-1.268,89	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	0	0	-1.268,89	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	-1.268,89	
		Jahresergebnis nach internen	0	0	0,00	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung				

Konto	Erläuterung
5003100	Voraussichtliches Vertragsende: 31.05.2021 (der Ansatz ist bis 31.12.2021 kalkuliert)
6030000	Kosten für die Anschaffung von Streusalz
6061000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6063020	Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6089000	Anschaffung von Reinigungsmaterial (Toilettenpapier, Handtuchpapier, Mietmops u.s.w.)
6161000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163020	Instandhaltung von beweglichen Wirtschaftsgütern unter Berücksichtigung der Verbuchung von Mobilien gemäß Organisationsverfügung
6166000	Kosten für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern.
6166001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6171000	Aufwendungen für Kosten durch Entrümpelungen, Sperrmüll, Containerabfuhr
6173000	Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6179000	Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6700000	Miete gemäß geschlossenem Nutzungsvertrag
6700010	Gemäß der geschlossenen Nutzungsvereinbarung trägt der Hochtaunuskreis sämtliche Betriebskosten nach Möglichkeit unmittelbar. Ausnahme hiervon können z.B. Sach- und Haftpflichtversicherungen sein, die im Zuge einer Nebenkostenabrechnung einmal jährlich abgerechnet werden, Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6830000	Datenübertragungskosten für den Aufzugsnotruf und die Brandmeldeanlage
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	198.980	201.683	145.541,11	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	198.980	201.683	145.541,11	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	250	250	0,00	2010
	6051000	Strom	10.500	13.300	9.399,38	2010
	6056000	Wasser	7.000	7.000	0,00	2010
	6057000	Abwasser	7.000	7.000	0,00	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	630	570	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	1.000	1.000	758,50	2010
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	400	400	0,00	2010
	6161000	Bauunterhaltung	27.150	33.133	18.025,95	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	3.630	2.770	0,00	2000
	6163020	Inst. Einr. u. Ausstatt. (Liegenschaften)	500	500	0,00	2010
	6166000	Wartungskosten	350	350	0,00	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	8.070	7.910	0,00	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	1.000	1.000	57,60	2010
	6173000	Fremdreinigung	13.000	12.000	11.424,00	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	19.000	18.000	17.035,06	2010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	65.000	65.000	63.180,00	2010
	6700010	Mietnebenkosten	27.000	24.000	26.929,51	2010
	6730000	Gebühren	2.000	2.000	0,00	2010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	500	500	0,00	2010
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	5.000	5.000	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	198.980	201.683	146.810,00	
		Verwaltungsergebnis	0	0	-1.268,89	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	198.980	201.683	145.541,11	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	198.980	201.683	146.810,00	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	0	0	-1.268,89	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0	0	-1.268,89	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	0	0	-1.268,89	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	-1.268,89	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Konto	Erläuterung
5003100	Voraussichtliches Vertragsende: 28.02.2021 (der Ansatz ist bis 31.12.2021 kalkuliert)
6030000	Kosten für die Anschaffung von Streusalz
6051000	Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6061000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6089000	Anschaffung von Reinigungsmaterial (Toilettenpapier, Handtuchpapier, Mietmops u.s.w.)
6161000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163020	Instandhaltung von beweglichen Wirtschaftsgütern unter Berücksichtigung der Verbuchung von Mobilien gemäß Organisationsverfügung
6166000	Kosten für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern.
6166001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6171000	Aufwendungen für Kosten durch Entrümpelungen, Sperrmüll, Containerabfuhr
6173000	Reinigung der Allgemeinflächen (z.B.: Eingangsbereiche und Flure) sowie den gemeinschaftlich genutzten Räumen (z.B.: Küchen sowie Toiletten- und Duschanlagen) und allgemeine Schädlingsbekämpfung; Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6179000	Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6700000	Miete gemäß geschlossenem Nutzungsvertrag
6700010	Gemäß der geschlossenen Nutzungsvereinbarung trägt der Hochtaunuskreis sämtliche Betriebskosten nach Möglichkeit unmittelbar. Ausnahme hiervon können z.B. Sach- und Haftpflichtversicherungen sein, die im Zuge einer Nebenkostenabrechnung einmal jährlich abgerechnet werden, Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung (Kalk. Ist 2018 inkl. Nachzahlung für 2017).
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6830000	Datenübertragungskosten für den Aufzugsnotruf, die Brandmeldeanlage
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	190.760	213.179	98.590,48	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	190.760	213.179	98.590,48	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	250	250	0,00	2010
	6051000	Strom	13.600	13.300	0,00	2010
	6055000	Treibstoffe	150	150	0,00	2010
	6056000	Wasser	7.000	7.000	0,00	2010
	6057000	Abwasser	7.000	7.000	0,00	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	490	430	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	1.000	600	0,00	2010
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	400	400	0,00	2010
	6161000	Bauunterhaltung	29.570	36.079	89,85	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	3.960	3.010	0,00	2000
	6163020	Inst. Einr. u. Ausstatt. (Liegenschaften)	500	500	0,00	2010
	6166000	Wartungskosten	350	350	0,00	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	8.790	8.610	0,00	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	1.000	1.000	0,00	2010
	6173000	Fremdreinigung	3.000	12.000	836,73	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	3.000	10.000	1.026,37	2010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	45.000	45.000	45.000,00	2010
	6700010	Mietnebenkosten	61.200	55.000	51.718,53	2010
	6730000	Gebühren	2.000	7.000	0,00	2010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	500	500	0,00	2010
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	2.000	5.000	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	190.760	213.179	98.671,48	
		Verwaltungsergebnis	0	0	-81,00	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	190.760	213.179	98.590,48	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	190.760	213.179	98.671,48	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	0	0	-81,00	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0	0	-81,00	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	0	0	-81,00	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	-81,00	
		Jahresergebnis nach internen	0	0	0,00	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung				

Konto	Erläuterung
6030000	Kosten für die Anschaffung von Streusalz
6061000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6063020	Anschaffung von beweglichen Wirtschaftsgütern bis zu einem Einzelwert von 150 EUR; Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6089000	Anschaffung von Reinigungsmaterial (Toilettenpapier, Handtuchpapier, Mietmops u.s.w.)
6161000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163020	Instandhaltung von beweglichen Wirtschaftsgütern unter Berücksichtigung der Verbuchung von Mobilien gemäß Organisationsverfügung
6166000	Kosten für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern.
6166001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6171000	Aufwendungen für Kosten durch Entrümpelungen, Sperrmüll, Containerabfuhr
6173000	Reinigung der Allgemeinflächen (z.B.: Eingangsbereiche und Flure) sowie den gemeinschaftlich genutzten Räumen (z.B.: Küchen sowie Toiletten- und Duschanlagen) und allgemeine Schädlingsbekämpfung; Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6179000	Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6700000	Miete gemäß geschlossenem Nutzungsvertrag
6700010	Gemäß der geschlossenen Nutzungsvereinbarung trägt der Hochtaunuskreis sämtliche Betriebskosten nach Möglichkeit unmittelbar. Ausnahme hiervon können z.B. Sach- und Haftpflichtversicherungen sein, die im Zuge einer Nebenkostenabrechnung einmal jährlich abgerechnet werden; Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.; Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6830000	Datenübertragungskosten für den Aufzugsnotruf, die Brandmeldeanlage
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung; Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	1.228.710	1.213.608	894.274,65	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	1.228.710	1.213.608	894.274,65	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	250	250	0,00	2010
	6051000	Strom	62.500	61.200	0,00	2010
	6052000	Gas	102.000	100.000	0,00	2010
	6055000	Treibstoffe	150	150	0,00	2010
	6056000	Wasser	7.000	7.000	0,00	2010
	6057000	Abwasser	7.000	7.000	0,00	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	330	290	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	600	600	0,00	2010
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	400	400	0,00	2010
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	7.280	9.338	0,00	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	4.540	2.770	0,00	2000
	6163020	Inst. Einr. u. Ausstatt. (Liegenschaften)	500	500	0,00	2010
	6166000	Wartungskosten	350	350	0,00	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	10.080	9.880	0,00	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	2.000	1.000	0,00	2010
	6173000	Fremdreinigung	45.900	37.850	23.850,00	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	40.000	47.300	36.410,01	2010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	708.000	708.000	648.990,00	2010
	6700010	Mietnebenkosten	212.100	202.000	184.800,00	2010
	6730000	Gebühren	7.000	7.000	0,00	2010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	500	500	0,00	2010
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	10.000	10.000	0,00	2010
	7020000	Grundsteuer	230	230	224,64	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.228.710	1.213.608	894.274,65	
		Verwaltungsergebnis	0	0	0,00	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1.228.710	1.213.608	894.274,65	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.228.710	1.213.608	894.274,65	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	0	0	0,00	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0	0	0,00	
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Konto	Erläuterung
6030000	Kosten für die Anschaffung von Streusalz
6061000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6063020	Anschaffung von beweglichen Wirtschaftsgütern bis zu einem Einzelwert von 150 EUR
6089000	Anschaffung von Reinigungsmaterial (Toilettenpapier, Handtuchpapier, Mietmops u.s.w.)
6161010	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163020	Instandhaltung von beweglichen Wirtschaftsgütern unter Berücksichtigung der Verbuchung von Mobilien gemäß Organisationsverordnung
6166000	Kosten z.B. für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern oder Rauchmeldern
6166001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6171000	Aufwendungen für Kosten durch Entrümpelungen, Sperrmüll, Containerabfuhr; Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6173000	Reinigung der Allgemeinflächen (z.B.: Eingangsbereiche und Flure) sowie den gemeinschaftlich genutzten Räumen (z.B.: Küchen sowie Toiletten- und Duschanlagen) und allgemeine Schädlingsbekämpfung; Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6179000	Die Mittel werden für externe Hausmeisterdienstleistungen der Sozialbetreuung benötigt.
6700000	Gemäß der geschlossenen Nutzungsvereinbarung mit der Hochtaunusbau Grundbesitzgesellschaft mbH beträgt das monatliche Nutzungsentgelt 59.000 EUR
6700010	Gemäß der geschlossenen Nutzungsvereinbarung trägt der Hochtaunuskreis sämtliche Betriebskosten nach Möglichkeit unmittelbar. Ausnahme hiervon können z.B. Sach- und Haftpflichtversicherungen sein, die im Zuge einer Nebenkostenabrechnung einmal jährlich abgerechnet werden; Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren und GEZ-Gebühr u.s.w.
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung von Altpapier- und Altglas, Grünabfall, sowie die Kosten der multimedialen Versorgung
7020000	Grundsteuer

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	314.410	315.518	274.484,63	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	314.410	315.518	274.484,63	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	250	250	0,00	2010
	6051000	Strom	13.900	13.300	0,00	2010
	6055000	Treibstoffe	150	150	0,00	2010
	6056000	Wasser	7.000	7.000	0,00	2010
	6057000	Abwasser	7.000	7.000	0,00	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	230	210	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	600	600	0,00	2010
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	400	400	0,00	2010
	6161000	Bauunterhaltung	28.400	34.638	9.060,04	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	2.210	1.690	0,00	2000
	6163020	Inst. Einr. u. Ausstatt. (Liegenschaften)	500	500	0,00	2010
	6166000	Wartungskosten	350	350	31,24	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	4.920	4.830	0,00	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	1.000	100	0,00	2010
	6173000	Fremdreinigung	23.000	22.000	21.420,00	2010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	115.000	115.000	110.160,00	2010
	6700010	Mietnebenkosten	97.000	95.000	133.813,35	2010
	6730000	Gebühren	7.000	7.000	0,00	2010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	500	500	0,00	2010
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	5.000	5.000	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	314.410	315.518	274.484,63	
		Verwaltungsergebnis	0	0	0,00	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	314.410	315.518	274.484,63	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	314.410	315.518	274.484,63	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	0	0	0,00	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0	0	0,00	
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Konto	Erläuterung
5003100	Nutzung des Objektes b. a. w.
6030000	Kosten für die Anschaffung von Streusalz
6051000	Kosten in "Mietnebenkosten" enthalten.
6056000	Kosten in "Mietnebenkosten" enthalten.
6057000	Kosten in "Mietnebenkosten" enthalten.
6061000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6161000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163020	Instandhaltung von beweglichen Wirtschaftsgütern unter Berücksichtigung der Verbuchung von Mobilien gemäß Organisationsverordnung
6166000	Kosten für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern.
6166001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6171000	Aufwendungen für Kosten durch Entrümpelungen, Sperrmüll, Containerabfuhr
6173000	Reinigung der Allgemeinflächen (z.B.: Eingangsbereiche und Flure) sowie den gemeinschaftlich genutzten Räumen (z.B.: Küchen sowie Toiletten- und Duschanlagen) und allgemeine Schädlingsbekämpfung; Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6179000	Betreuung durch den Hausmeister der Landeskirche. Kosten in "Mietnebenkosten" enthalten.
6700010	Gemäß der geschlossenen Nutzungsvereinbarung trägt der Hochtaunuskreis sämtliche Betriebskosten nach Möglichkeit unmittelbar. Ausnahme hiervon können z.B. Sach- und Haftpflichtversicherungen sein, die im Zuge einer Nebenkostenabrechnung einmal jährlich abgerechnet werden; Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	345.370	346.136	287.721,11	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	345.370	346.136	287.721,11	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	250	250	0,00	2010
	6051000	Strom	19.900	13.250	9.567,25	2010
	6052000	Gas	13.600	10.200	12.318,57	2010
	6055000	Treibstoffe	150	150	0,00	2010
	6056000	Wasser	7.000	7.000	6.160,58	2010
	6057000	Abwasser	7.000	7.000	6.060,19	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	110	100	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	800	600	663,61	2010
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	400	400	0,00	2010
	6161000	Bauunterhaltung	0	0	85,29	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	2.260	2.896	473,39	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	1.410	860	0,00	2000
	6163020	Inst. Einr. u. Ausstatt. (Liegenschaften)	500	500	0,00	2010
	6166000	Wartungskosten	350	350	0,00	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	3.140	3.080	0,00	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	1.000	1.000	169,22	2010
	6173000	Fremdreinigung	29.000	29.000	27.508,04	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	32.000	42.000	40.915,44	2010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	190.000	190.000	186.836,40	2010
	6700010	Mietnebenkosten	20.000	20.000	1.694,44	2010
	6730000	Gebühren	11.000	7.000	46,37	2010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	500	500	0,00	2010
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	5.000	10.000	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	345.370	346.136	292.498,79	
		Verwaltungsergebnis	0	0	-4.777,68	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	345.370	346.136	287.721,11	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	345.370	346.136	292.498,79	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	0	0	-4.777,68	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0	0	-4.777,68	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	0	0	-4.777,68	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	-4.777,68	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Konto	Erläuterung
6030000	Kosten für die Anschaffung von Streusalz
6051000	Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6052000	Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6061000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6063020	Anschaffung von beweglichen Wirtschaftsgütern bis zu einem Einzelwert von 150 EUR; Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6089000	Anschaffung von Reinigungsmaterial (Toilettenpapier, Handtuchpapier, Mietmops u.s.w.)
6161010	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163020	Instandhaltung von beweglichen Wirtschaftsgütern unter Berücksichtigung der Verbuchung von Mobilien gemäß Organisationsverfügung
6166000	Kosten z.B. für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern oder Rauchmeldern
6166001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6171000	Aufwendungen für Kosten durch Entrümpelungen, Sperrmüll, Containerabfuhr
6173000	Reinigung der Allgemeinflächen (z.B.: Eingangsbereiche und Flure) sowie den gemeinschaftlich genutzten Räumen (z.B.: Küchen sowie Toiletten- und Duschanlagen) und allgemeine Schädlingsbekämpfung.
6179000	Die Mittel werden für externe Hausmeisterdienstleistungen (z.B.Taunus-Gebäude-Service GmbH) der GU für Asylbewerber/ausl. Flüchtlinge benötigt; Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6700000	Gemäß der geschlossenen Nutzungsvereinbarung mit der Gemeinnütziges Siedlungswerk GmbH beträgt das monatliche Nutzungsentgelt derzeit 15.568,20 EUR
6700010	Gemäß der geschlossenen Nutzungsvereinbarung trägt der Hochtaunuskreis sämtliche Betriebskosten nach Möglichkeit unmittelbar. Ausnahme hiervon können z.B. Sach- und Haftpflichtversicherungen sein, die im Zuge einer Nebenkostenabrechnung einmal jährlich abgerechnet werden.
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, GEZ-Gebühr u.s.w.; Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung von Altpapier- und Altglas, Grünabfall, sowie die Kosten der multimedialen Versorgung; Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	299.730	299.475	239.115,97	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	299.730	299.475	239.115,97	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	250	250	0,00	2010
	6051000	Strom	13.900	13.300	7.860,00	2010
	6055000	Treibstoffe	150	150	0,00	2010
	6056000	Wasser	7.000	7.000	0,00	2010
	6057000	Abwasser	7.000	7.000	0,00	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	560	500	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	600	600	375,51	2010
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	400	400	0,00	2010
	6161000	Bauunterhaltung	17.200	20.985	9.233,33	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	1.340	1.020	0,00	2000
	6163020	Inst. Einr. u. Ausstatt. (Liegenschaften)	500	500	0,00	2010
	6166000	Wartungskosten	350	350	0,00	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	2.980	2.920	0,00	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	1.000	1.000	0,00	2010
	6173000	Fremdreinigung	15.000	15.000	11.073,50	2010
	6173010	Fremdreinigung Winterdienst Schneeräumen	2.000	2.000	0,00	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	5.000	0	1.861,09	2010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	156.000	156.000	156.000,00	2010
	6700010	Mietnebenkosten	58.000	58.000	52.728,97	2010
	6730000	Gebühren	5.000	7.000	0,00	2010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	500	500	0,00	2010
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	5.000	5.000	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	299.730	299.475	239.132,40	
		Verwaltungsergebnis	0	0	-16,43	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	299.730	299.475	239.115,97	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	299.730	299.475	239.132,40	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	0	0	-16,43	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0	0	-16,43	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	0	0	-16,43	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	-16,43	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Konto	Erläuterung
6030000	Kosten für die Anschaffung von Streusalz
6051000	Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6056000	Kosten in "Mietnebenkosten" enthalten.
6057000	Kosten in "Mietnebenkosten" enthalten.
6061000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6063020	Anschaffung von beweglichen Wirtschaftsgütern bis zu einem Einzelwert von 150 EUR
6089000	Anschaffung von Reinigungsmaterial (Toilettenpapier, Handtuchpapier, Mietmops u.s.w.)
6161000	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6163020	Instandhaltung von beweglichen Wirtschaftsgütern unter Berücksichtigung der Verbuchung von Mobilien gemäß Organisationsverfügung
6166000	Kosten für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern.
6166001	Das Gebäude wurde vom Kreis zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet und als Gemeinschaftsunterkunft hergerichtet und muss gemäß vertraglicher Vereinbarung über die Dauer des Mietvertrages unterhalten werden.
6171000	Aufwendungen für Kosten durch Entrümpelungen, Sperrmüll, Containerabfuhr
6173000	Reinigung der Allgemeinflächen (z.B.: Eingangsbereiche und Flure) sowie den gemeinschaftlich genutzten Räumen (z.B.: Küchen sowie Toiletten- und Duschanlagen) und allgemeine Schädlingsbekämpfung.
6179000	Wird durch einen Kreishausmeister betreut der im Herbst 2019 in den Ruhestand gehen wird. Danach Vertretung durch "Taunus-Gebäude-Service GmbH".
6700000	Miete gemäß geschlossenem Nutzungsvertrag
6700010	Gemäß der geschlossenen Nutzungsvereinbarung trägt der Hochtaunuskreis sämtliche Betriebskosten nach Möglichkeit unmittelbar. Ausnahme hiervon können z.B. Sach- und Haftpflichtversicherungen sein, die im Zuge einer Nebenkostenabrechnung einmal jährlich abgerechnet werden.
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.; Ansatzanpassung auf Grund tatsächlicher Kostenentwicklung
6830000	Datenübertragungskosten für den Aufzugsnotruf, die Brandmeldeanlage
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	55.000	55.000	0,00	2010
	5003110	Mietnebenkosten	100.000	150.000	0,00	2010
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	320	2.100	301,46	
		Summe der ordentlichen Erträge	155.320	207.100	301,46	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	300	300	0,00	2010
	6051000	Strom	26.000	26.000	0,00	2010
	6052000	Gas	36.000	36.000	0,00	2010
	6055000	Treibstoffe	60	60	0,00	2010
	6056000	Wasser	660	660	0,00	2010
	6057000	Abwasser	1.850	1.850	0,00	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	190	170	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	3.600	3.600	0,00	2010
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	100	100	0,00	2010
	6081000	Reinigungsmaterial	720	720	0,00	2010
	6161000	Bauunterhaltung	52.310	63.815	0,00	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	3.550	3.550	0,00	2010
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	3.640	2.780	0,00	2000
	6163020	Inst. Einr.u. Ausstatt. (Liegenschaften)	400	0	382,22	2010
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	300	300	0,00	2010
	6166000	Wartungskosten	2.000	2.000	0,00	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	830	810	0,00	2000
	6173000	Fremdreinigung	31.500	31.500	6.203,02	2010
	6173010	Fremdreinigung Winterdienst Schneeräumen	5.000	5.000	0,00	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	19.000	65.800	17.184,31	2010
	6730000	Gebühren	3.810	3.810	88,78	2010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	140	0	130,90	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	990	0	0,00	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	300	10.000	0,00	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	1.000	1.000	0,00	2010
	66	Abschreibungen	5.550	13.420	5.672,91	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	199.800	273.245	29.662,14	
		Verwaltungsergebnis	-44.480	-66.145	-29.360,68	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	6.041	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-6.041	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	155.320	207.100	301,46	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	205.841	273.245	29.662,14	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-50.521	-66.145	-29.360,68	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-50.521	-66.145	-29.360,68	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-50.521	-66.145	-41.388,77	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	12.028,09	
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-50.521	-66.145	-29.360,68	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Konto	Erläuterung
5003100	Mieteinnahmen EVIM.
5003110	Mietnebenkosten EVIM
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft die Gebäude des Altstandortes der ehemaligen Heinrich-Kiehlhorn-Schule in Wehrheim, die nach Neubau des Schulzentrums in Usingen jetzt dort als Paula-Fürst-Schule geführt wird. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.09.08 veranschlagt. Das Gebäude ist seit 2018 zur Fremdnutzung vermietet. Der Kreis hat allerdings die Unterhaltung für Dach und Fach weiterhin zu leisten.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft die Gebäude des Altstandortes der ehemaligen Heinrich-Kiehlhorn-Schule in Wehrheim, die nach Neubau des Schulzentrums in Usingen jetzt dort als Paula-Fürst-Schule geführt wird. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.09.08 veranschlagt. Das Gebäude ist seit 2018 zur Fremdnutzung vermietet. Der Kreis hat allerdings die Unterhaltung für Dach und Fach weiterhin zu leisten.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft die Gebäude des Altstandortes der ehemaligen Heinrich-Kiehlhorn-Schule in Wehrheim, die nach Neubau des Schulzentrums in Usingen jetzt dort als Paula-Fürst-Schule geführt wird. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.09.08 veranschlagt. Das Gebäude ist seit 2018 zur Fremdnutzung vermietet. Der Kreis hat allerdings die Unterhaltung für Dach und Fach weiterhin zu leisten.
6161020	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft die Gebäude des Altstandortes der ehemaligen Heinrich-Kiehlhorn-Schule in Wehrheim, die nach Neubau des Schulzentrums in Usingen jetzt dort als Paula-Fürst-Schule geführt wird. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.09.08 veranschlagt. Das Gebäude ist seit 2018 zur Fremdnutzung vermietet. Der Kreis hat allerdings die Unterhaltung für Dach und Fach weiterhin zu leisten.
6161030	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft die Gebäude des Altstandortes der ehemaligen Heinrich-Kiehlhorn-Schule in Wehrheim, die nach Neubau des Schulzentrums in Usingen jetzt dort als Paula-Fürst-Schule geführt wird. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.09.08 veranschlagt. Das Gebäude ist seit 2018 zur Fremdnutzung vermietet. Der Kreis hat allerdings die Unterhaltung für Dach und Fach weiterhin zu leisten.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft die Gebäude des Altstandortes der ehemaligen Heinrich-Kiehlhorn-Schule in Wehrheim, die nach Neubau des Schulzentrums in Usingen jetzt dort als Paula-Fürst-Schule geführt wird. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.09.08 veranschlagt. Das Gebäude ist seit 2018 zur Fremdnutzung vermietet. Der Kreis hat allerdings die Unterhaltung für Dach und Fach weiterhin zu leisten.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft die Gebäude des Altstandortes der ehemaligen Heinrich-Kiehlhorn-Schule in Wehrheim, die nach Neubau des Schulzentrums in Usingen jetzt dort als Paula-Fürst-Schule geführt wird. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.09.08 veranschlagt. Das Gebäude ist seit 2018 zur Fremdnutzung vermietet. Der Kreis hat allerdings die Unterhaltung für Dach und Fach weiterhin zu leisten.
6179000	Die Mittel werden für externe Hausmeisterdienstleistungen (Taunus-Gebäude-Service GmbH) benötigt. Kostenreduzierung nach Wegfall der Schulnutzung und Vermietung an EVIM.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung

Konto	Erläuterung
	Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur:
	Feuer-Inhaltversicherung
	Mehrkostenversicherung
	Einbruch-Diebstahlversicherung

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	3.020	0,00	
		Summe der ordentlichen Erträge	0	3.020	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	290	260	0,00	2000
	6161000	Bauunterhaltung	350.000	96.637	0,00	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	3.570	2.720	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	5.430	5.320	0,00	2000
	6840000	Amtliche Bekanntmachungen	0	0	3.748,98	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	4.370	0	0,00	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	1.000	10.000	0,00	1020
	66	Abschreibungen	0	34.290	0,00	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	364.660	149.227	3.748,98	
		Verwaltungsergebnis	-364.660	-146.207	-3.748,98	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	28.243	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-28.243	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	3.020	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	392.903	149.227	3.748,98	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-392.903	-146.207	-3.748,98	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-392.903	-146.207	-3.748,98	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-392.903	-146.207	-43.096,40	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	39.347,42	
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-392.903	-146.207	-3.748,98	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Konto	Erläuterung
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft die Gebäude des Altstandortes der ehemaligen Konrad-Lorenz-Schule in Usingen, die nach Neubau des Schulzentrums in Usingen jetzt am neuen Standort als Helmut-Schmidt-Schule geführt wird. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.06.07 veranschlagt. Ein Teil der Gebäude soll bis Ende 2018 abgerochen werden.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft die Gebäude des Altstandortes der ehemaligen Konrad-Lorenz-Schule in Usingen, die nach Neubau des Schulzentrums in Usingen jetzt am neuen Standort als Helmut-Schmidt-Schule geführt wird. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.06.07 veranschlagt. Ein Teil der Gebäude soll bis Ende 2018 abgerochen werden.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft die Gebäude des Altstandortes der ehemaligen Konrad-Lorenz-Schule in Usingen, die nach Neubau des Schulzentrums in Usingen jetzt am neuen Standort als Helmut-Schmidt-Schule geführt wird. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.06.07 veranschlagt. Ein Teil der Gebäude soll bis Ende 2018 abgerochen werden.
6161020	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft die Gebäude des Altstandortes der ehemaligen Konrad-Lorenz-Schule in Usingen, die nach Neubau des Schulzentrums in Usingen jetzt am neuen Standort als Helmut-Schmidt-Schule geführt wird. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.06.07 veranschlagt. Ein Teil der Gebäude soll bis Ende 2018 abgerochen werden.
6161030	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft die Gebäude des Altstandortes der ehemaligen Konrad-Lorenz-Schule in Usingen, die nach Neubau des Schulzentrums in Usingen jetzt am neuen Standort als Helmut-Schmidt-Schule geführt wird. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.06.07 veranschlagt. Ein Teil der Gebäude soll bis Ende 2018 abgerochen werden.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft die Gebäude des Altstandortes der ehemaligen Konrad-Lorenz-Schule in Usingen, die nach Neubau des Schulzentrums in Usingen jetzt am neuen Standort als Helmut-Schmidt-Schule geführt wird. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.06.07 veranschlagt. Ein Teil der Gebäude soll bis Ende 2018 abgerochen werden.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft die Gebäude des Altstandortes der ehemaligen Konrad-Lorenz-Schule in Usingen, die nach Neubau des Schulzentrums in Usingen jetzt am neuen Standort als Helmut-Schmidt-Schule geführt wird. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.06.07 veranschlagt. Ein Teil der Gebäude soll bis Ende 2018 abgerochen werden.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung

Konto	Erläuterung
Mehrkostenversicherung	
Einbruch-Diebstahlversicherung	

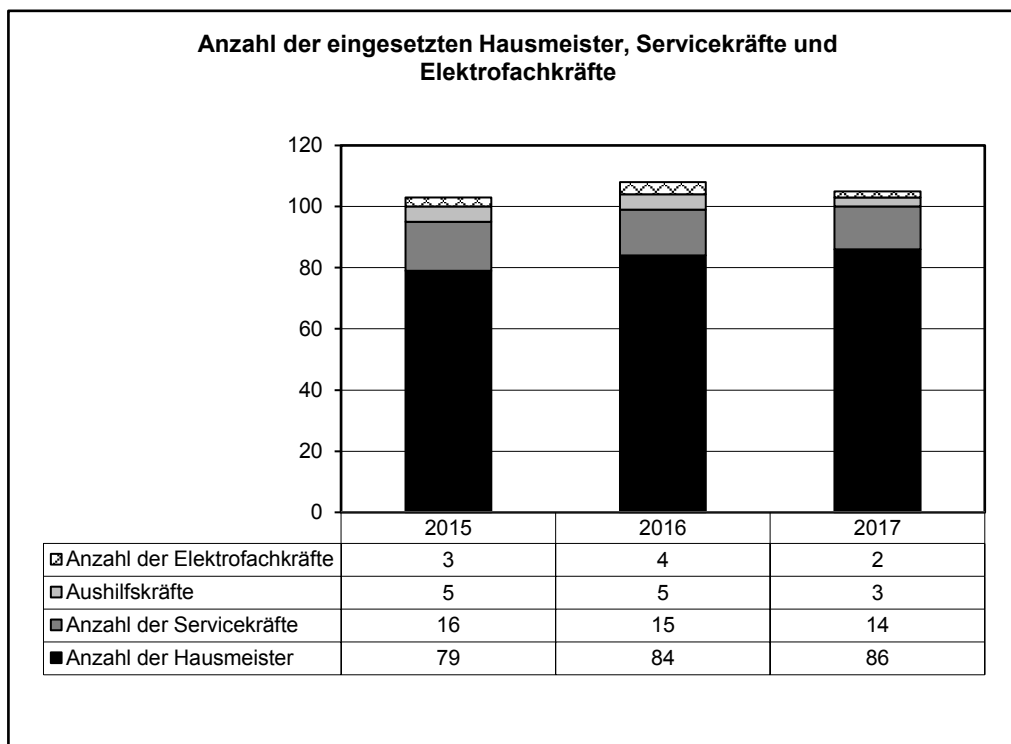
Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	010112	Gebäudebewirtschaftung
Produktverantwortlicher	Herr André Meyer	
Stellvertreter	Herr René Meyer	
➤ Produktbeschreibung • Unterhaltung der kreiseigenen Liegenschaften • Bewirtschaftung der kreiseigenen Liegenschaften • Hausmeister- und Reinigungsservice für die kreiseigenen Liegenschaften		
➤ Zielgruppe • Fachbereiche der Kreisverwaltung • Sonstige Einrichtungen des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Serviceleistung		
➤ Produktart • Intern		➤ Produktcharakter • Freiwillige Aufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Folgende Tabelle beinhaltet die Anzahl der Schulen und sonstige Liegenschaften des Hochtaunuskreises, sowie das dort eingesetzte Personal (Eigenbetrieb TGS; seit 01.01.2007 Verwaltung Hochtaunuskreis und Taunus-Gebäude-Service GmbH).

Anzahl der	2015	2016	2017
Schulen	59	59	59
sonstige Liegenschaften ¹	43	43	45
Hausmeister	79	84	86
Servicekräfte	16	15	14
Aushilfskräfte	5	5	3
Elektrofachkräfte	3	4	2
Gesamtpersonal	103	108	105

¹ Unter dem Begriff sind die Verwaltungs-, Wohn- und sonstig nicht schulisch genutzten Gebäude sowie die vom Kreis betriebenen Gemeinschaftsunterkünfte zusammengefasst.



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5485000	Erstatt. verb. Unternehmen, Sonderv. u. Bet.	150.000	170.000	157.707,93	1020
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	250	240	238,20	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	150.250	170.240	157.946,13	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	781.950	798.200	729.422,19	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	57.640	49.190	70.049,51	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.140	1.000	1.167,04	1025
	6055000	Treibstoffe	10.000	7.200	6.141,87	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	1.858,14	1025
	6070000	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	0	0	2.332,40	1025
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	0	0	596,03	1025
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	10	0	7.972,05	1025
	6710000	Leasing	23.700	9.000	8.966,28	1025
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	100	200	73,20	1010
	6850000	Reisekosten	3.000	3.000	1.370,29	1010
	6850010	Reisekosten (manuell)	0	0	1.140,00	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	14,42	1010
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	6.100	4.300	4.249,80	1020
	66	Abschreibungen	700	3.260	1.054,91	
	7030000	Kfz-Steuer	310	250	310,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	884.650	875.600	836.718,13	
		Verwaltungsergebnis	-734.400	-705.360	-678.772,00	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	48	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-48	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	150.250	170.240	157.946,13	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	884.698	875.600	836.718,13	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-734.448	-705.360	-678.772,00	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-734.448	-705.360	-678.772,00	
	9100010	Umlage Raumkosten	-876.834	-850.406	-775.611,71	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	91.529	101.144	50.947,74	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.565	2.302	3.533,87	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100050	Umlage Serviceleistungen	18.825	15.424	14.164,12	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	111,04	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-734.448	-705.360	-678.772,00	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Produkt 010112 Gebäudebewirtschaftung

Konto	Erläuterung
5485000	Für die Inanspruchnahme der Verwaltung des Hochtaunuskreises werden den verbundenen Unternehmen die anteiligen Personalkosten in Rechnung gestellt.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6055000	Die Ansätze beinhalten die Ausgaben für die Treibstoffe.
6164000	Die Aufwendungen für Instandhaltung der Leasing- und Kauffahrzeuge sowie deren Reparaturen und Wartung einschl. HU/AU werden zentral beim Produkt 1.01.01.18 veranschlagt und sodann produktgerecht verbucht.
6710000	Die Ansätze beinhalten die Leasingkosten für die Fahrzeuge und die Überführungskosten. Veränderung Anzahl.
6901000	Kfz-Versicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	010113	Revision
Produktverantwortlicher	Herr Ludwig Maiworm	
Stellvertreter	Frau Yvonne Wehrheim	
➤ Produktbeschreibung • Prüfung der Jahresabschlüsse / Kassen des Kreises • Prüfung Jahresabschlüsse / Kassen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden (außer Bad Homburg v.d. Höhe) • Prüfung der Jahresrechnungen, Jahresabschlüsse / Kassen der Institutionen und Zweckverbände des Hochtaunuskreises • Weitere Prüfungen nach § 131 HGO • Innenrevision für das Kommunale Jobcenter Hochtaunus		
➤ Zielgruppe • Fachbereiche der Kreisverwaltung • kreisangehörige Städte und Gemeinden (außer Bad Homburg v.d. Höhe) • Institutionen und Zweckverbände des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessische Landkreisordnung (HKO) • Hessische Gemeindeordnung (HGO) • Sozialgesetzbuch (SGB) Zweites Buch (II)		
➤ Produktart • Intern • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Prüfgegenstand		2016		2017		2018		2019
		Plan	Ist	Plan	Ist	Plan (alt)	Plan (neu)	Plan
Jahresrechnung / Kassenabschluss etc.	Kommunen							
	andere	6	2	3	3	3	3	3
Jahresabschluss	Kreis	2	1	2	1	1	2	1
	Kommunen	19	10	19	15	19	19	19
	andere		5	5	3	5	7	7
Kassengeschäfte	Kreis	1	1	1	1	1	1	1
	Kommunen	12	12	12	12	12	12	12
	andere							
Fraktionsmittel	Kreis	2						
	Kommunen	3	1		3		5	5
Verwendungsnachweis	Kreis						50	50
	Kommunen							
	andere							
Finanzsysteme	Kreis							
	Kommunen				1		2	8
Sonstiges	Kreis						1	
	Kommunen		29				2	
	andere				3			

Für den Hochtaunuskreis werden die Aufgaben nach § 131 Abs. 2 Nr. 2 HGO (Visakontrolle) für Zahlungen aus dem Finanzhaushalt und nach § 131 Abs. 2 Nr. 3 HGO (Auftragsvergaben) kontinuierlich wahrgenommen. Ebenfalls kontinuierlich geprüft werden die Verwendungsnachweise des Hochtaunuskreises. Fachtechnische Prüfungen für die Städte und Gemeinden konnten 2017 wegen Stellenvakanz nicht durchgeführt werden.

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5100000	öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	400.000	400.000	273.332,80	1020
	5488100	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0	0	7.038,72	1010
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	60	0,00	
	5380000	Erträge aus Auflösung Personal-Rückstellung	0	0	5.088,00	1020
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	1.000	910	907,20	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	401.000	400.970	286.366,72	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	889.060	933.530	869.841,51	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	334.340	301.850	366.187,76	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	380	400	269,54	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	683,48	1025
	6100010	Fremdleistungen EDV	5.150	5.150	0,00	1060
	6166000	Wartungskosten	23.000	24.600	21.457,84	1060
	6779000	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	100.000	150.000	45.824,52	1020
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	1.500	1.920	1.128,00	1010
	6810000	Zeitungen u. Fachliteratur	500	250	14,99	1030
	6850000	Reisekosten	1.500	1.000	2.470,88	1010
	6850010	Reisekosten (manuell)	0	0	675,63	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	907,85	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	10.373,53	1010
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	50	50	50,00	1020
	66	Abschreibungen	4.810	12.480	20.885,87	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.360.290	1.431.230	1.340.771,40	
		Verwaltungsergebnis	-959.290	-1.030.260	-1.054.404,68	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	368	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-368	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	401.000	400.970	286.366,72	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.360.658	1.431.230	1.340.771,40	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-959.658	-1.030.260	-1.054.404,68	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis	-959.658	-1.030.260	-1.054.404,68	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		und außerordentliches Ergebnis)				
	9100010	Umlage Raumkosten	153.881	142.686	126.033,22	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	77.585	81.819	40.139,29	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.188	921	733,02	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	-1.219.001	-1.278.568	-1.242.891,06	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	26.688	22.880	20.175,95	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	1.404,90	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-959.658	-1.030.260	-1.054.404,68	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

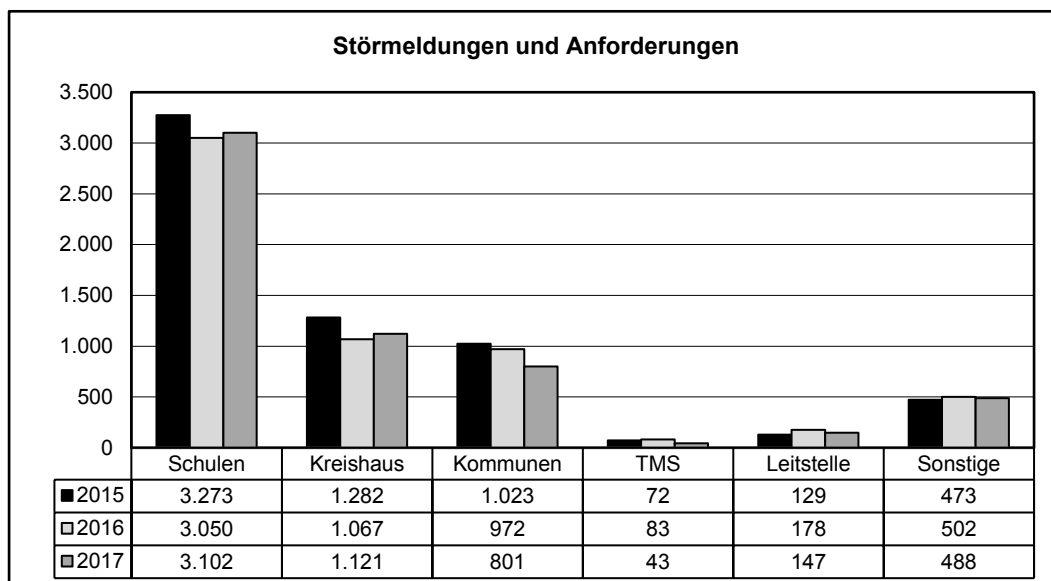
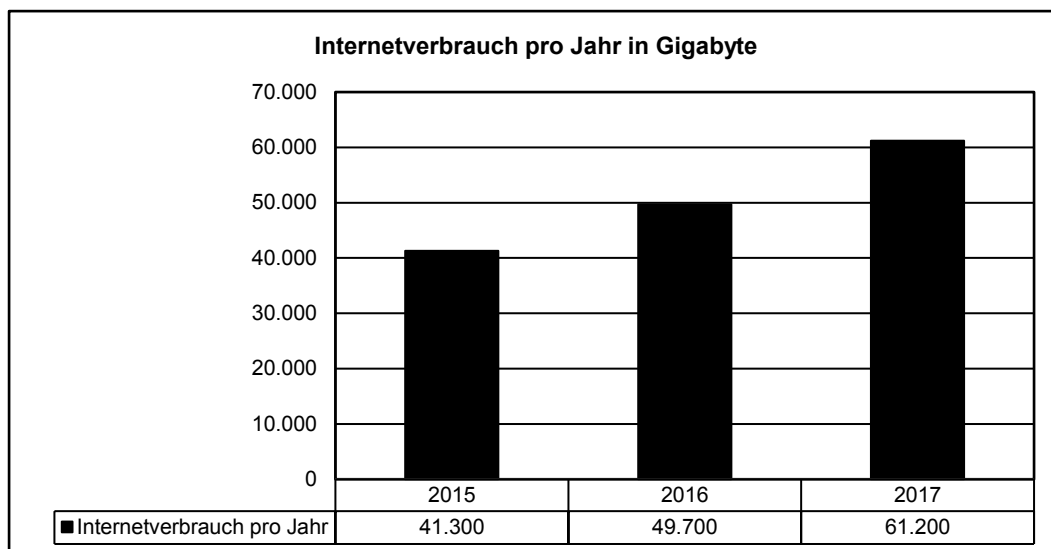
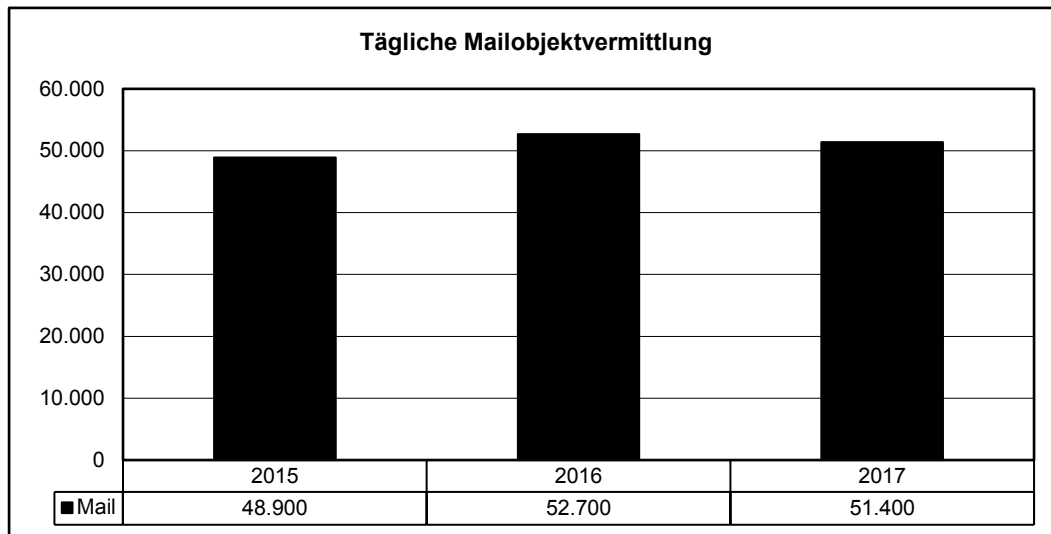
Produkt **010113 Revision**

Konto	Erläuterung
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6100010	5.000 EUR Kosten für die Anpassung hfp-Prüfmanager 150 EUR Kosten für den Prüfzugang NSK ekom21
6166000	Softwarepflegekosten Prüfmanager
6779000	Aufwendungen für Beratungsleistungen
6810000	Die Mittel werden für die Versorgung des Fachbereichs 10.40 - Datenschutzbeauftragten mit Fachliteratur und Zeitschriften benötigt. Der Ansatz für 2019 ist um 250,00 EUR erhöht für evtl. Kommentierungen für die neue DSGVO.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	010114	Informations- und Technologieservice
Produktverantwortlicher	Herr Horst Falkenstein	
Stellvertreter	Herr Gisbert Schläfke	
➤ Produktbeschreibung • Aufbau und Betreuung des Netzwerkes der Kreisverwaltung sowie interessierter Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises • Erstellung der Leistungsverzeichnisse zur Beschaffung der Hard- und Software für die gesamte Kreisverwaltung • Aufbau und Betreuung der Schulnetzwerke im Hochtaunuskreis (Schule Digital) • Aufbau und Betreuung der Anbindung weiterer Einrichtungen des Hochtaunuskreises (Erziehungsberatungsstellen, Taunusbad Usingen, Taunus Menü Service usw.) • Betreuung und Administration der Telekommunikationseinrichtungen • Betreuung und Administration des Internetauftritts der Kreisverwaltung		
➤ Zielgruppe • Alle Fachbereiche der Kreisverwaltung • Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises • Schulen • Sonstige Einrichtungen des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Serviceleistung		
➤ Produktart • Intern • Extern		➤ Produktcharakter • Freiwillige Aufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Die Darstellungen täglicher Werte basiert auf dem gerundeten Mittelwert der jeweiligen Jahresbetrachtung.



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	53.900	53.900	53.999,28	1060
	5483000	Erstatt. von Zweckverbänden und dergl.	1.000	2.100	1.098,60	1020
	5485000	Erstatt. verb. Unternehmen, Sonderv. u. Bet.	3.700	3.700	3.725,08	1020
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	8.070	8.070	8.519,95	1060
	5488100	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0	0	4.550,52	1010
	5422000	Zuweisungen lfd. Zwecke Gemeinden (GV)	9.940	9.940	0,00	1060
	5309900	Andere sonstige Nebenerlöse	0	0	1.376,53	1025
		Summe der ordentlichen Erträge	76.610	77.710	73.269,96	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	1.533.990	1.623.170	1.446.826,97	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	21.220	0	0,00	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	380	400	182,66	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	76.000	80.000	37.461,44	1025
	6055000	Treibstoffe	1.350	1.000	951,44	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	338,81	1025
	6089020	Materialaufwand EDV Kleinteile	80.050	108.800	17.377,42	1060
	6100010	Fremdleistungen EDV	200.350	163.950	146.545,34	1060
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	0	0	555,14	1025
	6166000	Wartungskosten	943.410	714.620	581.645,65	1060
	6166020	Wartungskosten TK-Anlage	170.100	161.600	139.446,08	1060
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	13.000	13.000	0,00	2010
	6700010	Mietnebenkosten	2.000	2.000	0,00	2010
	6700030	Mieten, Pachten TK-Anlage	13.980	2.600	2.492,00	1060
	6810000	Zeitungen u. Fachliteratur	3.000	3.000	892,37	1060
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	88.750	89.750	60.736,11	1060
	6840000	Amtliche Bekanntmachungen	5.000	0	0,00	1060
	6850000	Reisekosten	1.000	3.000	2.861,80	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	96,81	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	2.130,10	1010
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	550	550	546,88	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	5.910	5.910	5.906,16	1020
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	26.500	13.400	10.645,44	1060
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	2.500	2.500	0,00	1060
	66	Abschreibungen	719.830	656.630	504.085,32	
	7030000	Kfz-Steuer	220	110	216,00	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.909.090	3.645.990	2.961.939,94	
		Verwaltungsergebnis	-3.832.480	-3.568.280	-2.888.669,98	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	39.324	38.400	0,00	1020
		Finanzergebnis	-39.324	-38.400	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	76.610	77.710	73.269,96	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.948.414	3.684.390	2.961.939,94	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-3.871.804	-3.606.680	-2.888.669,98	
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	15,34	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-15,34	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-3.871.804	-3.606.680	-2.888.685,32	
	9100010	Umlage Raumkosten	340.074	315.333	278.530,48	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	129.483	124.234	62.355,84	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	93.398	75.255	68.046,84	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	34.827	45.745	47.147,56	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-4.469.589	-4.167.250	-3.378.693,62	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	33.927,58	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-3.871.804	-3.606.680	-2.888.685,32	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Produkt 010114 Informations- und Technologieservice

Konto	Erläuterung
5482000	26.950 EUR RZ-Leistungen Einnahmen Neu Anspach 26.950 EUR RZ-Leistungen Einnahmen Usingen
5483000	Für die Inanspruchnahme der Verwaltung des Hochtaunuskreises werden den verbundenen Unternehmen die anteiligen Personalkosten in Rechnung gestellt.
5485000	Für die Inanspruchnahme der Verwaltung des Hochtaunuskreises werden den verbundenen Unternehmen die anteiligen Personalkosten in Rechnung gestellt.
5488000	500 EUR Erstattung Telekommunikationsaufwendungen Kulturfonds 1.700 EUR Erstattung Mobilfunkaufwendungen VHT 5.800 EUR RZ-Leistungen Einnahmen Kulturfonds 70 EUR Divers
5422000	GDI Inspire Einnahmen aus IKZ durch Kommunen
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6010200	Zentraler Sammel-Ansatz für Verbrauchsmittel für IT-Peripheriegeräte und Drucker (Toner, Trommeln, Batterien u. ä.) sowie Seitenabrechnung der geleasteten Einzelplatzdrucker.
6055000	Die Ansätze beinhalten die Ausgaben für die Treibstoffe.
6089020	17.000 EUR Jahreslizenz für 900 FSlogix- Profile Container Module Named User Lizenzen 1.950 EUR Beschaffung von 11 Microsoft Visio 2016 Standard Lizenzen 12.000 EUR Ersatzbeschaffung der USV-Batterien 8.100 EUR Beschaffung von 100 Expert PDF-Pro-Lizenzen 49.500 EUR Beschaffung von EDV-Kleinteilen, Kabeln, Kleinsoftware, Lizenzen und Zubehör
6100010	80.000 EUR Finanzservice - SAP Produktionsumgebung 47.000 EUR WAN21 Verbindungskosten zu ekom21, Admin + Plattform 7.550 EUR ePN21 Netzübergang ekom21 / TESTA 14.600 EUR Dienstleistungen GIS-System 2.300 EUR Kosten für die Mailarchiv Data Global Migration 35.000 EUR Dienstleistungen für die neue TK-Anlage 18.000 EUR Kosten für diverse Fremdleistungen
6164000	Die Aufwendungen für Instandhaltung der Leasing- und Kauffahrzeuge sowie deren Reparaturen und Wartung einschl. HU/AU werden zentral beim Produkt 1.01.01.18 veranschlagt und sodann produktgerecht verbucht.
6166000	11.200 EUR Wartungskosten Sophos SG550 Web Protection inkl. Support 6.000 EUR Verlängerung und Erweiterung von Bitdefender GravityZone Security for VDI 3.300 EUR Wartungskosten Brocade Switches 300 und 5100 4.000 EUR Garantieverlängerung von Servern 2.580 EUR Wartungskosten Quantum Scalar i40 10.400 EUR Softwarepflegekosten Veritas Backup Lizenzen 153.700 EUR Wartungskosten der Switches- und Firewall-Technologie 63.500 EUR Kosten für die Citrix Select replaces Software Maintenance 44.610 EUR Verlängerung von 700 Microsoft VDA-Lizenzen 2.460 EUR Verlängerung von 45 Windows Enterprise Lizenzen 45.900 EUR Wartungskosten der NetApp Storage-Systeme 26.500 EUR Softwarepflegekosten Sophos Mobile Control Advanced/Standard 8.040 EUR Wartungskosten der SNA-Komponenten 70 EUR Wartungskosten der SNA-Komponenten 540 EUR Softwarepflegekosten Hyena Standard Edition 350 EUR Softwarepflegekosten O&O BlueCon Admin & RescueBox 4 Admin Edition

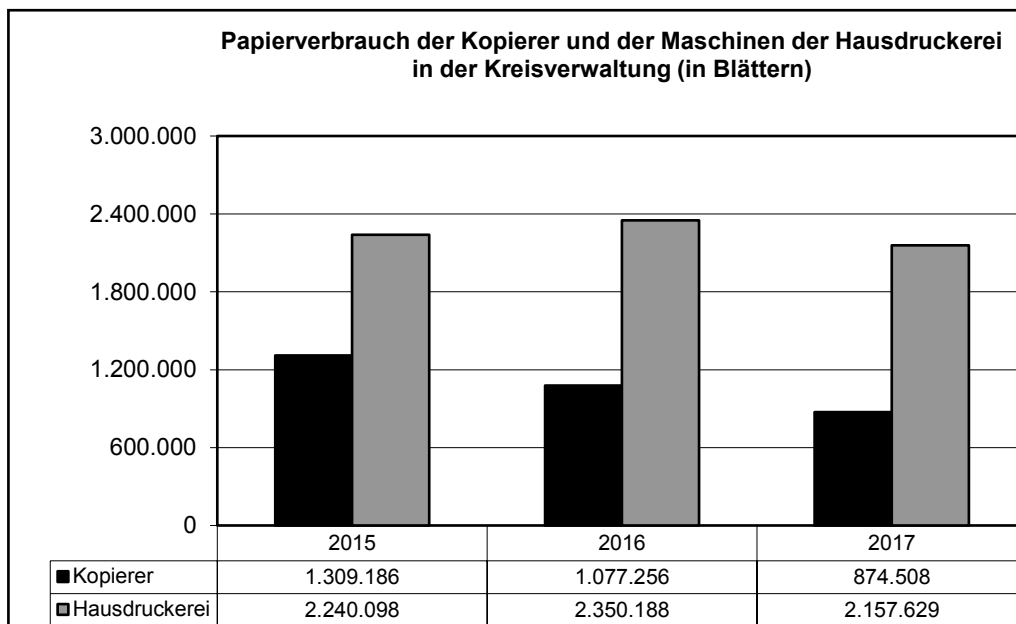
Konto	Erläuterung
	57.000 EUR Lieferung und Pflege von Geoinformationsdaten des Landes Hessen
	600 EUR Jährliche Kosten für Fortinet FortiClient Enterprise Management Server (EMS) for 100 Clients
	4.200 EUR Softwarepflegekosten NetOP 5 Guest / 460 Hosts
	21.500 EUR Systembetrieb inkl. Softwarepflege für die HTK Webside
	4.700 EUR Softwarepflegekosten für 760 Lizenzen inboxx für Exchange
	15.500 EUR Softwarepflegekosten ManageEngine ServiceDesk inkl. Maintenance und Support
	2.200 EUR Softwarepflegekosten OpManager Maintenance und Support
	2.200 EUR Softwarepflegekosten McAfee VirusScan Enterprise für Storage
	1.200 EUR Softwarepflegekosten MDAemon Security Plus Lizenzen
	120 EUR Softwarepflegekosten NVS Calender
	300 EUR Softwarepflegekosten Hyena Standard Edition
	60 EUR Kaspersky Internetsecurity 5-Lizenzen ABO
	1.100 EUR Leasingraten für den Brother HL-S7000DN Drucker
	2.100 EUR Softwarepflegekosten Docusnap Premium 800 Systeme
	6.250 EUR Zertificon Software Maintenance und Software Support für 600 Clients
	1.800 EUR Zertificon Virtual Appliance SMA V Enterprise Edition
	6.000 EUR Zertificon Comodo E-Mail Gateway 200 Zertifikate
	150 EUR Kosten für den Samsung Knox Workspace für 3 User
	550 EUR Softwarepflegekosten für Manage Engine ADSelfService Plus Professional
	12.500 EUR Softwarepflegekosten DocuWare Professional ScanClient Lizenzen
	1.200 EUR Kosten für die Nutzung und Wartung goTRESOR-HighSecure
	2.600 EUR Kosten für D-Trust Zertifikate (Gerichtsakten, Vergabe)
	31.500 EUR Softwarepflegekosten für IP-Syscon ESRI und IP-Syscon-Software
	44.000 EUR Leasingkosten für die Brother DCP-8110DN Arbeitsplatzdrucker incl. Service
	950 EUR ECW für ArcGIS Server 4-core (web) Maintenance
	1.900 EUR Softwarepflegekosten für Unitrends Socket Backup Enterprise
	101.000 EUR Softwarepflegekosten SAP Enterprise 220 User + HR
	9.000 EUR Wartungskosten für 36 Wenger Nadeldrucker
	8.250 EUR Softwarepflegekosten für die DocSetMinder Lizenzen
	550 EUR Softwarepflegekosten IP-Syscon MapSolution
	154.280 EUR Softwarepflegekosten für ecm21
	15.000 EUR Wartungskosten von Mobilitätsgeräten
	50.000 EUR Außervertragliche Wartungen, Reparaturen und Ersatzteile
6166020	6.500 EUR Wartung TK-Anlage COM plan+service Kreisverwaltung
	3.100 EUR Erweiterung, Zubehör und Ersatzbeschaffungen
	158.000 EUR Aufbau und Betrieb des kreisinternen Funknetzwerks
	2.500 EUR Ausstattung leidensgerechter Telefon-Arbeitsplätze
6700000	Anmietung von Flächen zur Datensicherung
6700030	1.030 EUR Miete TK-Anlagen Avaya Beratungsstelle Königstein
	1.200 EUR Miete TK-Anlagen Avaya Kfz-Zulassungsstelle Usingen
	1250 EUR Miete TK-Anlagen Avaya Beratungsstelle Usingen
	10.500 EUR Miete TK-Anlage Cloud PBX / Centrex HTK
6810000	Fachliteratur und Lernsoftware
6830000	40.000 EUR Telefongebühren-Festnetz
	22.000 EUR Telefongebühren-Mobilnetz
	250 EUR Kosten für die Cityruf
	6.700 EUR Telefonbucheinträge
	19.800 EUR Verbiundungskosten für den Außendienst
6840000	Veröffentlichungskosten der Ausschreibungen

Konto	Erläuterung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Elektronikversicherung
6910000	1.500 EUR Mitgliedsbeitrag DVPD 25.000 EUR Beitragskosten GDI Südhessen für den Hochtaunuskreis und Kommunen
6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und- Service
Produkt	010115	Hausdruckerei
Produktverantwortlicher	Frau Nina Haibach	
Stellvertreter	Herr Thorsten Hartwig	
➤ Produktbeschreibung • Erstellen von qualitativ hochwertigen Druckerzeugnissen zur Darstellung von Aufgaben und Informationen für Fachbereiche mit Außenwirkung • Fertigung von Vervielfältigungen einschließlich der Vor- und Nachbearbeitung durch die Hausdruckerei • Vorhaltung von dezentralen Kopiersystemen • Ausgabe von Kopier- und Druckmaterialien		
➤ Zielgruppe • Fachbereiche der Kreisverwaltung • Schulen • Eigenbetriebe • Sonstige Einrichtungen des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Serviceleistung		
➤ Produktart • Intern		➤ Produktcharakter • Freiwillige Aufgabe

➤ **Statistische Kennzahlen**

Druckgerät	Anzahl der Geräte	Papierverbrauch (in Blättern)		
		2015	2016	2017
Kopierer im Landratsamt	26	1.309.186	1.077.256	874.508
Kopierer in den Außenstellen (Kfz-Zulassungsstelle Usingen, Übergangwohnheim Erlenweg, Erziehungsberatungsstellen Bad Homburg, Usingen und Königstein, Taunus-Informations-Zentrum/TIZ Oberursel/Ts. und Jugendbildungswerk Usingen)	7			
Maschinen der Hausdruckerei	3	2.240.098	2.350.188	2.157.629
insgesamt	36	3.549.248	3.427.444	3.032.137
Gesamtpapierverbrauch (DIN A4, weiß) inklusive Einzelplatzdrucker & Farbdrucker		≈ 6,3 Mio	≈ 6,0 Mio	≈ 6,6 Mio



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5483000	Erstatt. von Zweckverbänden und dergl.	500	0	527,25	1020
	5309900	Andere sonstige Nebenerlöse	2.000	2.500	2.012,27	1025
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	20	20	11,40	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	2.520	2.520	2.550,92	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	74.780	73.470	63.908,69	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	3.000	2.570	2.934,09	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	43.700	46.000	43.408,16	1025
	6700010	Mietnebenkosten	0	0	48.248,39	1020
	6710000	Leasing	110.000	110.000	89.478,48	1025
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	10	10	1,20	1010
	6850000	Reisekosten	50	50	0,00	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	14,42	1010
	66	Abschreibungen	120	700	636,29	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	231.660	232.800	248.629,72	
		Verwaltungsergebnis	-229.140	-230.280	-246.078,80	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	15	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-15	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.520	2.520	2.550,92	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	231.675	232.800	248.629,72	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-229.155	-230.280	-246.078,80	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-229.155	-230.280	-246.078,80	
	9100010	Umlage Raumkosten	14.840	13.760	12.154,62	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	9.782	9.690	6.628,86	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	-294.640	-290.444	-302.593,17	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	12.397	10.538	9.575,74	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	72,21	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-229.155	-230.280	-246.078,80	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Produkt **010115 Hausdruckerei**

Konto	Erläuterung
5483000	Für die Inanspruchnahme der Verwaltung des Hochtaunuskreises werden den Zweckverbänden die anteiligen Personalkosten sowie andere Leistungen (z.B. Kosten für Kopien) in Rechnung gestellt.
5309900	Nebenerlöse aus Auftragsabwicklungen durch die Hausdruckerei für Dritte (z.B. Schulen, Fördervereine).
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke sowie das Kopier- und Druckpapier für die Kreisverwaltung.
6700010	Die Hausdruckerei des Hochtaunuskreises war bis Mitte 2018 in Räumen der Taunus-Sparkasse untergebracht. Dafür wurden anteilig Gebäude- und Reinigungskosten in Rechnung gestellt. Ab Mitte 2018 ist die Hausdruckerei in eigene Räume des Landratsamtes umgezogen.
6710000	Die Ansätze beinhalten die Leasing- und Wartungskosten für den Pool der Etagenkopierer in der Kreisverwaltung und in der Hausdruckerei.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	010116	Mitarbeitervertretung
➤ Produktbeschreibung Aufgaben nach dem Hessischen Personalvertretungsgesetz (HPVG) Verantwortliche: Frau Stefanie Feucht • Personalrat des Hochtaunuskreises Verantwortlicher: Herr Christian Gutbier • Jugend- und Ausbildungsvertretung (JAV) Verantwortliche: Frau Tanja Tippmann • Schwerbehindertenvertretung		
➤ Zielgruppe • Beschäftigte des Hochtaunuskreises und seiner sonstigen Einrichtungen		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Personalvertretungsgesetz (HPVG) • Schwerbehindertengesetz (SGB IX)		
➤ Produktart • Intern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe	

➤ Statistische Kennzahlen

Beschäftigtenzahlen der Kreisverwaltung des Hochtaunuskreises

Anzahl der Mitarbeiter (inkl. Auszubildende)	2015	2016	2017
weiblich	550	568	562
männlich	326	333	336
insgesamt	876	901	898

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Anzahl der Ausbildungsplätze des Hochtaunuskreises

Anzahl der Auszubildenden die in diesem Jahr ihre Ausbildung begonnen haben	2015	2016	2017
Verwaltungsfachangestellte	8	5	7
Inspektoranwärter / -innen / Bachelor of Arts	0	0	0
Fachinformatiker / -innen (Fachrichtung Systemintegration)	1	1	1
Kaufmann / -frau für Tourismus und Freizeit	0	2	0
Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste	1	0	0
Aufstiegsbeamte	0	0	0
Bürokaufmann / Bürokauffrau	0	0	0
Bachelor of Arts – Soziale Sicherung, Inklusion und Verwaltung – (BASS-Studenten)	3	3	3
insgesamt	13	11	11

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Anzahl der behinderten Mitarbeiter in der Kreisverwaltung des Hochtaunuskreises

Anzahl der behinderten Mitarbeiter (inkl. Auszubildende)	2015	2016	2017
Grad der Behinderung unter 50%	25	25	21
Grad der Behinderung über 50%	86	87	94
insgesamt	111	112	115

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Wahl der Schwerbehindertenvertretung am 18.11.2014:

Wahlberechtigte	87* schwerbehinderte Mitarbeiter
Abgegebene Stimmen	45
Wahlbeteiligung	51,7 %

Quelle: Wahlergebnis des Wahlvorstandes

* Die Differenz entsteht dadurch, dass es in dem Zeitraum November 2014 bis Dezember 2014 zu einer natürlichen Fluktuation in Folge von Renteneintritt und Todesfall gekommen ist.

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	150	230	170,14	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	150	230	170,14	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	234.780	228.390	200.659,57	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	37.280	58.360	52.362,05	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	190	150	255,52	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	1.055,54	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	104,68	1025
	6771010	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	5.454,49	1030
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	150	290	156,00	1010
	6810000	Zeitungen u. Fachliteratur	500	500	0,00	1030
	6850000	Reisekosten	1.000	1.000	863,40	1010
	6850010	Reisekosten (manuell)	0	0	1.432,38	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	57,37	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	7.974,98	1010
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	2.500	2.500	974,90	1020
	66	Abschreibungen	20	60	12,13	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	276.420	291.250	271.363,01	
		Verwaltungsergebnis	-276.270	-291.020	-271.192,87	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	3	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-3	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	150	230	170,14	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	276.423	291.250	271.363,01	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-276.273	-291.020	-271.192,87	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-276.273	-291.020	-271.192,87	
	9100010	Umlage Raumkosten	37.883	35.127	31.027,79	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	-362.697	-370.350	-346.463,30	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	594	345	829,10	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	19.480	17.682	15.327,87	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	2,73	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-276.273	-291.020	-271.192,87	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Produkt **010116 Mitarbeitervertretung**

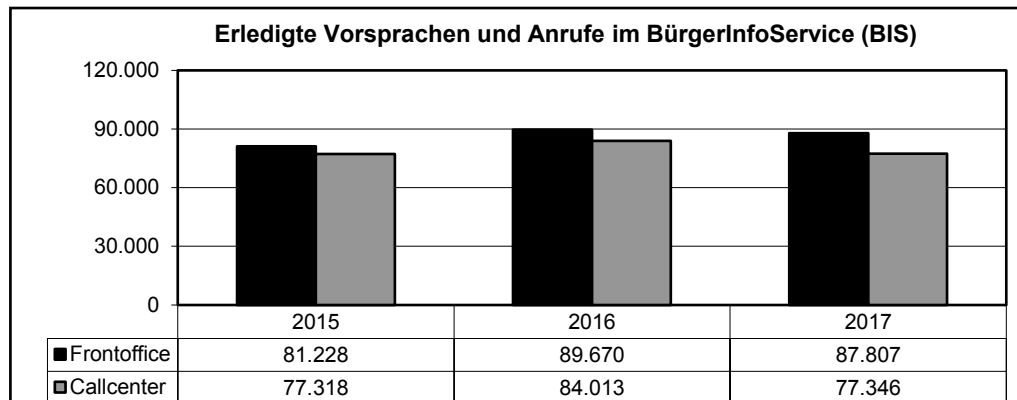
Konto	Erläuterung
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	010117	Bürger-Informations-Service
Produktverantwortlicher	Frau Annette Schöpfer	
Stellvertreter	Frau Petra Peter	
➤ Produktbeschreibung Dienstleistungs- und Kommunikationszentrum für eine bürgernahe Verwaltung: • Auskünfte und Informationen über die Kreisverwaltung • Vorprüfungen, Sachbearbeitungen und Terminvergaben für andere Fachbereiche der Verwaltung • Ausgabe und Annahme von Anträgen, Verkauf von Publikationen des Hochtaunuskreises und Bereitstellung weiterer Informationsmaterialien • Call-Center der Kreisverwaltung des Hochtaunuskreises • Poststelle der Kreisverwaltung des Hochtaunuskreises		
➤ Zielgruppe • Bürger des Hochtaunuskreises • Fachbereiche der Kreisverwaltung		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Serviceleistung		
➤ Produktart • Intern • Extern		➤ Produktcharakter • Freiwillige Aufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Erledigte Vorsprachen und Anrufe im BürgerInfoService (BIS)

	Bearbeitungen		
	2015	2016	2017
Frontoffice	81.228	89.670	87.807
Callcenter*	77.318	84.013	77.346
insgesamt	158.546	173.683	165.351



* Die rückläufigen Zahlen im Bereich Callcenter resultieren daraus, dass durch die sehr knappe Personaldecke im BIS von den 5 Agentenplätzen im Callcenter überwiegend nur 2 Plätze besetzt sein können. Hinzu kommt, dass einer dieser beiden Mitarbeiter immer öfter zusätzlich als Springer im Frontoffice aushelfen muss.

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

TOP 5 - Serviceleistungen im Frontoffice des BürgerInfoService (BIS)

TOP 5 - Serviceleistungen im Frontoffice			
	2015	2016	2017
1	KFZ-Zulassung: Vorprüfung (22.343)	KFZ-Zulassung: Vorprüfung (24.111)	KFZ-Zulassung: Vorprüfung (22.288)
2	KFZ-Zulassung: Kennzeichenplakettierung (14.790)	KFZ-Zulassung: Kennzeichenplakettierung (16.803)	KFZ-Zulassung: Kennzeichenplakettierung (15.386)
3	Entgegennahme Schriftverkehr (Eingangsstempel) (2.201)	Entgegennahme Schriftverkehr (Eingangsstempel) (2.576)	Entgegennahme Schriftverkehr (Eingangsstempel) (2.567)
4	Allgemeine Auskünfte (8.920)	Allgemeine Auskünfte (10.851)	Allgemeine Auskünfte (9.170)
5	KFZ-Zulassung: Sachbearbeitung (10.122)	KFZ-Zulassung: Sachbearbeitung (10.174)	KFZ-Zulassung: Sachbearbeitung (10.068)

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

TOP 5 - Serviceleistungen im Call-Center des BürgerInfoService (BIS)

TOP 5 - Serviceleistungen im Call-Center			
	2015	2016	2017
1	KFZ-Zulassung: Information (16.001)	KFZ-Zulassung: Information (17.111)	KFZ-Zulassung: Information (16.443)
2	Allgemeine Auskünfte (10.419)	Allgemeine Auskünfte (11.228)	Allgemeine Auskünfte (8.720)
3	Hilfemanagement: Information (24.521)	Hilfemanagement: Information (15.035)	Hilfemanagement: Information (10.042)
4	Führerscheinstelle: Information (7.502)	Führerscheinstelle: Information (7.197)	Führerscheinstelle: Information (7.951)
5	Service Soziales Sonstige: Information (4.953)	Service Soziales Sonstige: Information (5.221)	Service Soziales Sonstige: Information (5.062)

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5488100	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0	0	12.848,40	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	12.848,40	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	641.880	646.440	588.813,50	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	6.175	6.500	5.891,62	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	90,96	1025
	6055000	Treibstoffe	0	3.000	0,00	1025
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	0	0	895,53	1025
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	0	0	160,65	1025
	6166000	Wartungskosten	0	0	651,50	1060
	6710000	Leasing	350	5.700	0,00	1025
	6820000	Porto und Versandkosten	260.000	260.000	260.848,23	1025
	6820001	e-Portokosten	10.000	10.000	844,57	1025
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	0	1.710	-120,70	1020
	66	Abschreibungen	1.200	1.880	1.381,45	
	7030000	Kfz-Steuer	0	230	0,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	919.605	935.460	859.457,31	
		Verwaltungsergebnis	-919.605	-935.460	-846.608,91	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	73	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-73	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	12.848,40	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	919.678	935.460	859.457,31	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-919.678	-935.460	-846.608,91	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-919.678	-935.460	-846.608,91	
	9100010	Umlage Raumkosten	51.449	47.706	42.138,42	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	94.898	81.819	40.139,29	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	19.315	14.968	16.679,81	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-1.113.806	-1.106.129	-973.821,84	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	172,51	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-919.678	-935.460	-846.608,87	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	-0,04	

Produkt **010117 Bürger-Informations-Service**

Konto	Erläuterung
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6055000	Die Ansätze beinhalten die Ausgaben für die Treibstoffe.
6164000	Die Aufwendungen für Instandhaltung der Leasing- und Kauffahrzeuge sowie deren Reparaturen und Wartung einschl. HU/AU werden zentral beim Produkt 1.01.01.18 veranschlagt und sodann produktgerecht verbucht.
6710000	Die Ansätze beinhalten die Leasingkosten für den Kopierer.
6820000	Dieser Ansatz beinhaltet die Kosten für Porto und Versandkosten.
6820001	Dieser Ansatz beinhaltet die Kosten für e-Porto.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und- Service
Produkt	010118	Einkauf
Produktverantwortlicher	Frau Nina Haibach	
Stellvertreter	Herr Thorsten Hartwig	

➤ **Produktbeschreibung**

- Zentrale Anlaufstelle der Kreisverwaltung für die Beschaffung und Ausschreibung von Lieferungen und Leistungen, ausgenommen Bauleistungen
- Beschaffung von Bürobedarf und Vordrucken für den laufenden Dienstbetrieb
- Beschaffung von Büromobiliar und Einrichtungsgegenständen zur funktionalen Ausstattung der Kreisverwaltung
- Beschaffung von Büromaschinen für den laufenden Dienstbetrieb
- Beschaffung und Unterhaltung von Fahrzeugen für die Kreisverwaltung
- Koordination der Energiebeschaffung von Beschaffungsverbänden für den Hochtaunuskreis

➤ **Zielgruppe**

- Fachbereiche der Verwaltung
- Schulen
- Eigenbetriebe
- Sonstige Einrichtungen des Hochtaunuskreises

➤ **Rechts- bzw. Auftragsgrundlage**

- Verdingungsordnung für Lieferungen und Leistungen (VOL/A)
- Vergabeordnung des Hochtaunuskreises
- Vergabeverordnung (VgV)
- Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB)
- Hess. Vergabe- und Tariftreuegesetz und Mindestlohngesetz

➤ Produktart • Intern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe
---	---

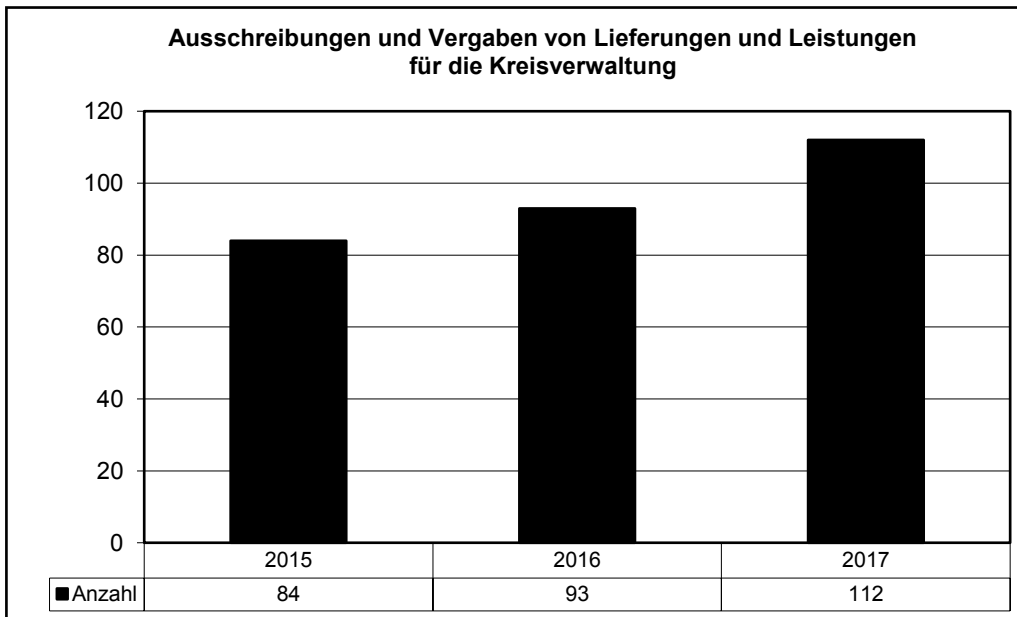
➤ **Statistische Kennzahlen**

Beschaffung von Fahrzeugen für die Kreisverwaltung:

Fuhrpark	2015	2016	2017
Leasingfahrzeuge	13	12	12
Kauffahrzeuge	12	12	11
Gesamt	25	24	23

Ausschreibungen und Vergaben von Lieferungen und Leistungen:

Anzahl		2015	2016	2017
europaweite Verfahren	Offene Verfahren	3	1	5
	Verhandlungsverfahren	-	1	1
nationale Verfahren	öffentliche Ausschreibungen	27	23	22
	beschränkte Ausschreibungen	1	-	1
	freihändige Vergaben für andere Fachbereiche	53	68	83
insgesamt		84	93	112
Gesamtwert der Vergaben		7.254.249,12 €	5.874.568,23 €	6.018.682,09 €



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5483000	Erstatt. von Zweckverbänden und dergl.	1.900	5.700	1.993,90	1020
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.030	120	1.001,95	
	5309900	Andere sonstige Nebenerlöse	100	100	0,00	1025
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	220	210	204,00	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	3.250	6.130	3.199,85	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	192.670	158.780	169.977,09	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	48.260	41.190	52.813,67	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	2.660	2.800	1.290,74	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	13.500	15.000	0,00	1025
	6070000	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	7.200	8.000	0,00	1025
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	5.000	5.000	251,19	1025
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	32.000	32.000	0,00	1025
	6179020	Aufwendungen E-Vergabe	3.600	1.800	178,50	1025
	6790000	sonstige Inanspruchn. Rechte u. Dienste	20.000	24.000	0,00	1025
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	100	90	21,60	1010
	6840000	Amtliche Bekanntmachungen	6.000	0	0,00	1025
	6850000	Reisekosten	100	0	0,00	1010
	6869000	Sonstige Aufwendungen für Repräsentation	10.000	10.000	0,00	1025
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	259,61	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	299,00	1010
	66	Abschreibungen	71.840	44.980	48.116,58	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	412.930	343.640	273.207,98	
		Verwaltungsergebnis	-409.680	-337.510	-270.008,13	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	13.060	9.600	0,00	1020
		Finanzergebnis	-13.060	-9.600	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	3.250	6.130	3.199,85	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	425.990	353.240	273.207,98	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-422.740	-347.110	-270.008,13	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-422.740	-347.110	-270.008,13	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100010	Umlage Raumkosten	33.681	31.231	27.586,46	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	16.019	18.636	9.342,27	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	-606.415	-489.116	-445.891,94	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	34.827	45.745	47.147,56	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	99.145	46.392	81.076,92	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	10.730,51	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-422.740	-347.109	-270.008,22	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	-0	0,09	

Produkt 010118 Einkauf

Konto	Erläuterung
5483000	Für die Inanspruchnahme der Verwaltung des Hochtaunuskreises werden den Zweckverbänden die anteiligen Personalkosten sowie andere Leistungen (z.B. Kosten für Kopien) in Rechnung gestellt.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
5309900	Erträge für die Veräußerung abgängiger Gegenstände von geringerem Wert.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6063000	Zentraler Ansatz für die Ausgaben betreffend Anschaffung von Arbeitsgeräten und sonstigen Einrichtungs- und Gebrauchsgegenständen bis 150 EUR netto.
6070000	Diese Ansätze beinhalten die Kosten für Berufskleidung, Arbeitsschuttmittel o.ä. für die Hausmeister, Reinigungskräfte und Außendiensttätigkeit und dient als zentraler Ansatz für die Kreisverwaltung. Es erfolgt sodann eine produktgerechte Verbuchung der jeweiligen Ausgabe.
6163000	Die Ansätze beinhalten die Ausgaben für erforderliche Reparaturen der Einrichtung und Geräte in Form eines Sammelansatzes für unvorhersehbare Reparaturen.
6164000	Die Ansätze beinhalten die Ausgaben für die Instandhaltung der Leasing- und Kauffahrzeuge sowie deren Reparaturen oder Wartungen einschl. HU/AU. Es erfolgt eine produktgerechte Buchung der jeweiligen Ausgaben.
6179020	Verfahrenskosten für die Durchführung der elektronischen Vergabe (E-Vergabe). Es wird mit Aufwendungen in Höhe von 90 EUR je europaweit veröffentlichten Vergabevorgang und mit zunehmenden (fakultativen und durch anstehende Rechtsänderungen obligatorischen) E-Vergaben auch im Bereich nationaler Vergabeverfahren gerechnet.
6730000	Die Aufwendungen für HU/AU im Fuhrpark werden ab 2016 beim Konto 6164000 abgebildet.
6790000	Aufwendungen für die Teilnahme an europaweiter Ausschreibung im Verbund mit mehreren Landkreisen für die Belieferung der Kreisliegenschaften mit Strom ab 2020.
6869000	Die Mittel werden für Repräsentationen des Hochtaunuskreises veranschlagt.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	010119	Service Soziales
Produktverantwortlicher	Herr Egon Bank	
Stellvertreter	Frau Nicole Knerr	
➤ Produktbeschreibung • Organisation und Durchführung von Querschnittsaufgaben der Geschäftsbereiche Soziales und Arbeit - o Abrechnung von Landes- und Bundesmitteln SGB XII - o Datenqualität VAP - o Zuschüsse an Träger der Wohlfahrtspflege - o Benchmarking und Statistik - o Kommunalisierung sozialer Hilfen - o externe soziale Dienste		
➤ Zielgruppe • Fachbereiche der Verwaltung in den Geschäftsbereichen Soziales und Arbeit • Bürger/Innen des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Serviceleistung • Sozialgesetzbuch • Landes- und Bundesvereinbarungen		
➤ Produktart • Intern • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe • Freiwillige Aufgabe

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5428012	Zweckgeb. Zuw. Dritter f. Fonds "Hilfe in Not"	500	500	0,00	6050
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	31.086,74	1030
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	350	320	317,52	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	850	820	31.404,26	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	178.260	172.660	156.010,40	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	60.490	52.180	80.279,68	
	6166000	Wartungskosten	187.800	362.950	85.125,06	1060
	6771010	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten (FB 10.30)	1.000	1.000	2.053,75	1030
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	100	100	158,40	1010
	6850000	Reisekosten	500	1.000	514,67	1010
	6850010	Reisekosten (manuell)	0	0	45,00	1010
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	1.100	1.100	1.003,74	5090
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	10.000	10.000	6.613,88	5090
	66	Abschreibungen	41.840	3.770	8.297,22	
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	1.650	2.200	1.275,00	5090
	7299002	einm. Beihilfen an Dritte aus Fonds "Hilfe in Not"	10.500	10.500	1.828,74	6050
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	493.240	617.460	343.205,54	
		Verwaltungsergebnis	-492.390	-616.640	-311.801,28	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	29.348	40.320	0,00	1020
		Finanzergebnis	-29.348	-40.320	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	850	820	31.404,26	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	522.588	657.780	343.205,54	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-521.738	-656.960	-311.801,28	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-521.738	-656.960	-311.801,28	
	9100010	Umlage Raumkosten	33.626	31.180	27.541,13	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	19.389	19.114	9.899,20	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	27.212	25.012	25.802,89	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-601.966	-732.266	-403.558,14	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	605,53	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	-521.738	-656.960	-339.709,39	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		und kalkulatorischer Verzinsung				
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	27.908,11	

Produkt **010119 Service Soziales und Arbeit**

Konto	Erläuterung
5428012	Freiwillige Spenden. Das korrespondierende Aufwandskonto ist die 7299002.
6166000	70.000 EUR Softwarepflegekosten OpenProzoz SGB II 25.000 EUR Softwarepflegekosten des neuen SGB 8 Verfahrens 89.000 EUR Softwarepflegekosten AKDB Module SGB II, SGB XII und JUG 2.100 EUR Softwarepflegekosten Rentenauskunftsverfahren HZD 700 EUR Softwarepflegekosten Sozialhilfeabgleich (SozhiDAV) Deutsche Rentenversicherung BUND 1.000 EUR Hostinggebühren für das Risikotool des KJC Hessen
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen. Der Hochtaunuskreis ist Mitglied des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge und nutzt die Dienstleistungen, die Fortbildungs- und Rechtsberatungsleistungen im Geschäftsbereich Soziales.
6993000	Sach- und Materialkosten für die Umsetzung der Sozialplanung sowie für das Benchmarking im Bereich Soziales.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7127000	Zuschüsse für laufende Zwecks an private Unternehmen. Die vom Hochtaunuskreis bezuschussten Verbände leisten umfangreiche soziale Betreuung. Zuschüsse erhalten der Sozialverband Deutschland Oberursel, der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge und die Kreisverbände des VdK in Bad Homburg und Usingen.
7299002	Einmalige Beihilfen für besondere Notlagen. Dieses Aufwandskonto wird teilweise durch zweckgebundene Erlöse bei 5428012 gedeckt.

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	01011901	Aufarbeitung Unterschlagungs-schaden
Produktverantwortliche	Frau Brit Kerfien	
Stellvertreter	Frau Sabine Baumgart	
➤ Produktbeschreibung • Aufarbeitung Unterschlagungsschaden - o Ermittlung des Schadens - o Rückforderung des Schadens		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Beamtenrecht • schadensersatzrechtliche Bestimmungen des BGB		
➤ Produktart • Intern • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Fall 1:

a) Im Zeitraum von Mai 2009 bis März 2010 wurden durch die Sachbearbeiterin M. im Bereich SGB II nach Feststellungen des Rechnungsprüfungsamtes insgesamt 557.106,48 € veruntreut bzw. in betrügerischer Weise erlangt. Diese Kosten wurden mit dem Bund abgerechnet.

Über einen Betrag von 486.177,88 € wurde von Frau M. ein notarielles, verzinsliches und vollstreckbares Schuldanerkenntnis abgegeben.

Von Frau M. wurden im Wege der Zwangsvollstreckung bis Februar 2011 insgesamt 56.282,98 € beigetrieben. Dieser Betrag wurde an den Bund weitergeleitet.

Ohne Anerkenntnis einer Rechtspflicht wurde im Juni 2011 der verbleibende Restbetrag von 500.823,50 € an den Bund ausbezahlt. Gleichzeitig wurde der Bund auf Rückzahlung dieses Betrages verklagt. Mit Urteil des Bundessozialgerichtes vom 12.11.2015, Az.: B 14 AS 50/14 R, wurde die Klage rechtskräftig abgewiesen.

Die Eigenschadenversicherung des Kreises hat danach einen Betrag von 250.000,00 € an den Hochtaunuskreis überwiesen. Aufgrund eines weiteren von einem Mitarbeiter herbeigeführten Vorsatzschadens hatte die Eigenschadenversicherung allerdings für das Jahr 2010 bereits ein Betrag von 25.777,43 € an den Hochtaunuskreis gezahlt. Aufgrund dessen hat der Hochtaunuskreis am 13.06.2017 diesen Betrag an die Eigenschadenversicherung erstattet.

Von Frau M. wurden im Wege der Vollstreckung weitere 35.619,46 € beigetrieben, die der Hochtaunuskreis vereinnahmen konnte. Auftrag zur Abnahme einer neuen Vermögensauskunft wurde erteilt. Nach Mitteilung der Gerichtsvollzieherin befindet sich Frau M. seit ca. Mai 2016 in der JVA Zweibrücken, so dass das Verfahren auf Abgabe der Vermögensauskunft noch nicht abgeschlossen ist.

b) Außerdem hat das Landgericht Frankfurt am Main den Ehemann von Frau M., die an dessen Einzelunternehmen Gelder für Eingliederungsmaßnahmen ohne entsprechende Gegenleistung überwiesen hatte, mit Urteil vom 24.03.2014, Az. 2-04 O 472/12, rechtskräftig verurteilt, an den Hochtaunuskreis 62.843,88 € nebst 5 % Zinsen über dem Basiszinssatz seit dem 02.06.2010 zu zahlen. Am 01.11.2017 hat Herr M. eine letzte Zahlung auf diese Forderung geleistet, die damit vollständig beglichen ist.

Fall 2:

Im Zeitraum von Juli 2007 bis Oktober 2012 wurden durch den Sachbearbeiter H. im Bereich SGB XII nach Feststellungen des Rechnungsprüfungsamtes insgesamt 123.084,22 € unterschlagen.

Über den Schaden besteht ein Schuldanerkenntnis. Über das Vermögen des Herrn H wurde am 10.06.2013 das Verbraucherinsolvenzverfahren eröffnet. Der Schaden wurde als Forderung angemeldet, jedoch als Forderung aus vorsätzlich begangener unerlaubter Handlung mit der Folge, dass im Falle einer Restschuldbefreiung sich diese nicht hierauf erstreckt und die Forderung weiterhin gegen Herrn H. geltend gemacht werden kann. Zahlungen auf die angemeldete Forderung erfolgten noch nicht. Restschuldbefreiung wurde noch nicht erteilt. Das Insolvenzverfahren ist noch nicht abgeschlossen.

Der Schaden wurde in Höhe von 112.478,02 € von der Eigenschadenversicherung des Kreises ersetzt. Dabei wurde ein Eigenanteil von 1.000 € in Abzug gebracht, sowie Teilbeträge, die durch Erstattungen des Bundes für SGB XII insgesamt geleistet wurden.

Da der Schaden im Bereich des ordentlichen Aufwands entstanden ist, wurde der Schadensersatzertrag nunmehr auch im ordentlichen Ertrag, Konto 5330000 „Erträge aus Schadensersatzleistungen“ gebucht.

Im Haushalt des Kreises werden die Kosten der Verfahren als regulärer Aufwand bei Produkt 1.01.01.19.01 gebucht. Soweit diese Kosten als Vollstreckungskosten anzurechnen sind, werden diese gleichzeitig als Forderung auf dem Konto 5330000 „Erträge aus Schadensersatzleistungen“ gezeigt.

Dieses Produkt wird bis zum Abschluss der Fälle im Haushalt ausgewiesen.

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und Service
Produkt 010119 Service Soziales und Arbeit
Teilprodukt 01011901 Aufarbeitung Unterschlagungsschaden

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	31.086,74	1030
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	31.086,74	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6771010	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	2.053,75	1030
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	0	0	2.053,75	
		Verwaltungsergebnis	0	0	29.032,99	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	31.086,74	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0	0	2.053,75	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	0	0	29.032,99	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0	0	29.032,99	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	0	0	1.124,88	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	1.124,88	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	27.908,11	

Teilprodukt 01011901 Aufarbeitung Unterschlagungsschaden

Konto	Erläuterung
5330000	Hier werden im Rahmen des Unterschlagungsfalls erzielte Erträge durch Dritte verbucht.
6771010	Hier werden im Rahmen des Unterschlagungsfalls die Aufwendungen durch Dritte verbucht.

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	010120	Verwaltungsservice Facility Management, Bau und Umwelt
Produktverantwortlicher	Frau Helene Eidmann	
Stellvertreter	Herr Peter Riegel	

➤ **Produktbeschreibung**

- Ausgabe bzw. Versendung von Ausschreibungsunterlagen (Leistungsverzeichnissen) für Hochbaumaßnahmen des Kreises und Baumaßnahmen an Kreisstraßen, Veröffentlichungen der Ausschreibungen, Erstellung der EU-Vergabestatistik
- Vorbereitung und Abwicklung der Submissionen für die Kreisverwaltung, Eigenbetriebe und Beteiligungen
- Bearbeitung von Buchungen (Kreditoren- und Debitorenrechnungen/-gutschriften) für die Fachbereiche Bau, Umwelt, Straßenbau und Schulen (Bauunterhaltung)
- Überwachung des Anordnungswesens, Pflege der Kreditorenstammdaten in SAP (Bauabzugssteuer), Führen/Überwachen des Gewährleistungsverzeichnisses, Abwicklung der Sicherheitseinhalte, Zuarbeiten, Registratur- und Archivarbeiten, Allgemeine Verwaltungsarbeiten

➤ **Zielgruppe**

- Gewerbetreibende
- Fachbereiche der Kreisverwaltung, Eigenbetriebe und Beteiligungen
- Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises

➤ **Rechts- bzw. Auftragsgrundlage**

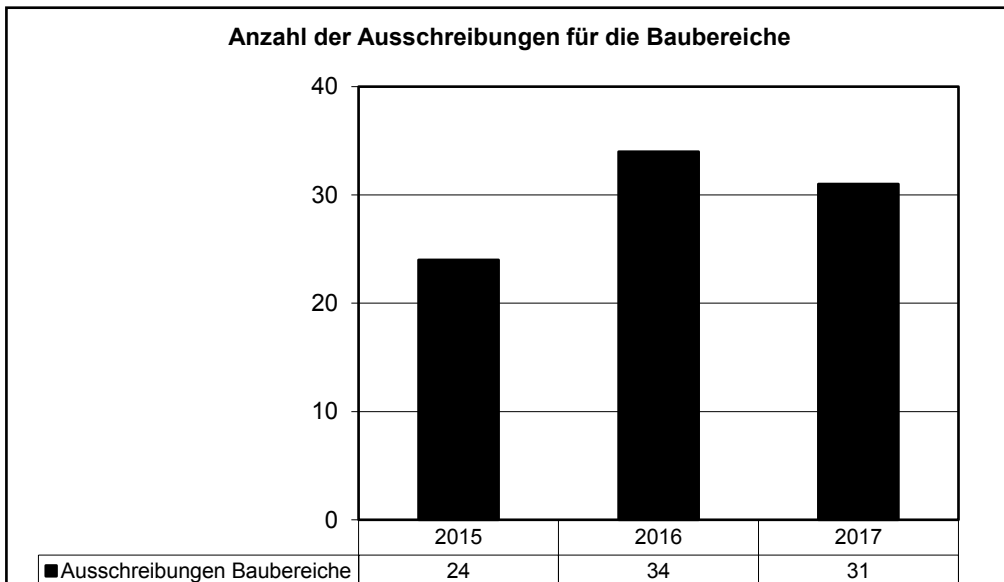
- Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)
- Vergabeverordnung (VgV) und Hessisches Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG)
- Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil A bzw. Verdingungsordnung für Leistungen Teil A bzw. für freiberufliche Leistungen (VOB/A, VOF und VOL/A)
- Hessische Landkreisordnung (HKO) und Hessische Gemeindeordnung (HGO)
- Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)
- Hessische Bauordnung (HBO)
- Geschäftsordnung für das Vergabeverfahren des Hochtaunuskreises und interne Dienstanweisungen der Kreisverwaltung

➤ Produktart • Intern • Extern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe
--	---

➤ Statistische Kennzahlen

Anzahl der Ausschreibungen für die Baubereiche des Hochtaunuskreises

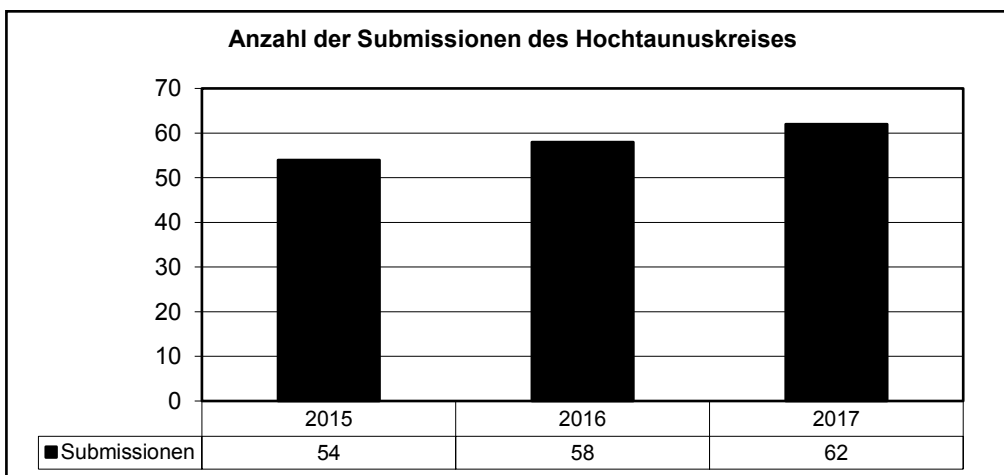
Anzahl der Ausschreibungen für die Baubereiche	2015	2016	2017
	24	34	31



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Anzahl der Submissionen des Hochtaunuskreises

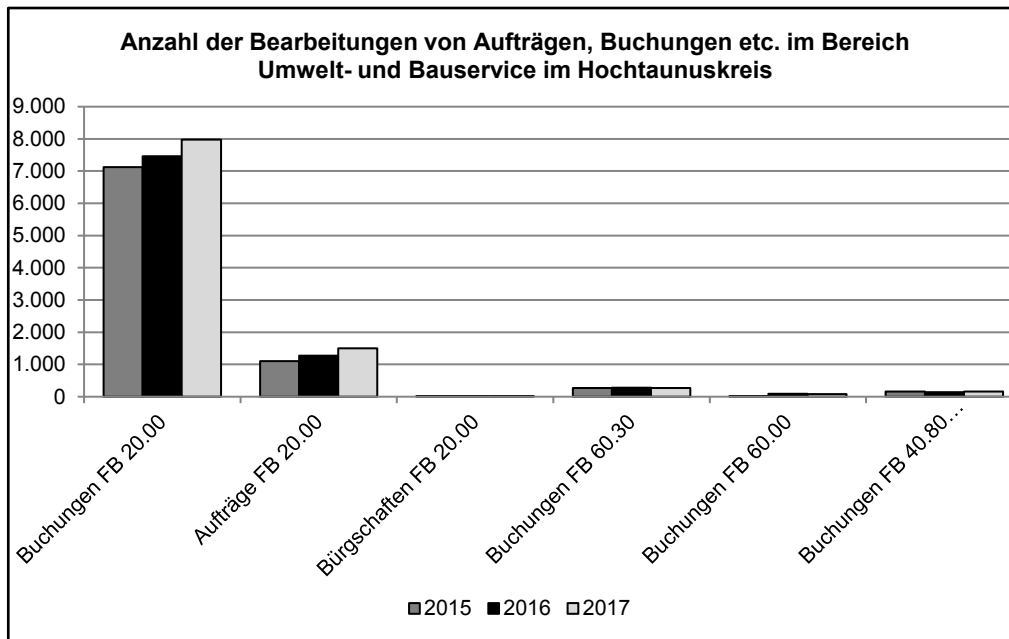
Anzahl der Submissionen	2015	2016	2017
	54	58	62



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Anzahl der Bearbeitungen von Aufträgen, Buchungen etc. im Bereich Umwelt- und Bauservice im Hochtaunuskreis

Tätigkeit	2015	2016	2017
Buchungen für den Fachbereich 20.00	7.124	7.461	7.975
Aufträge für den Fachbereich 20.00	1.105	1.274	1.500
Bürgschaften für den Fachbereich 20.00	20	22	23
Buchungen für den Fachbereich 60.30	273	278	273
Buchungen für den Fachbereich 60.00	24	90	81
Buchungen für den Fachbereich 40.80 (Verkehrsbehörde / Kreisstraßen)	165	137	164
Insgesamt	8.711	9.262	10.016



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5090000	Sonstige Umsatzerlöse	0	0	6.475,11	4080
	5485000	Erstatt. verb. Unternehmen, Sonderv.u.Bet.	100	400	172,62	1020
	5488100	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0	0	1.600,00	1010
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	30	0,00	
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	120	120	113,40	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	220	550	8.361,13	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	662.280	626.200	566.873,33	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	29.440	25.460	42.846,01	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	570	600	168,12	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	14,81	1025
	6089020	Materialaufwand EDV Kleinteile	0	1.190	0,00	1060
	6100010	Fremdleistungen EDV	300	0	0,00	1060
	6166000	Wartungskosten	7.590	450	0,00	1060
	6179020	Aufwendungen E-Vergabe	3.000	3.000	0,00	4080
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	0	0	12,00	1010
	6850000	Reisekosten	9.000	8.000	8.667,18	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	8,36	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	619,00	1010
	66	Abschreibungen	2.790	750	543,83	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	714.970	665.650	619.752,64	
		Verwaltungsergebnis	-714.750	-665.100	-611.391,51	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	5	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-5	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	220	550	8.361,13	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	714.975	665.650	619.752,64	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-714.755	-665.100	-611.391,51	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-714.755	-665.100	-611.391,51	
	9100010	Umlage Raumkosten	80.561	74.700	65.981,74	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	57.366	56.346	29.955,88	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.782	1.381	517,11	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	90.957	95.337	94.308,39	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-945.423	-892.866	-802.196,53	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	41,90	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-714.755	-665.100	-611.391,51	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Produkt 010120 Verwaltungsservice Facility Management, Bau und Umwelt

Konto	Erläuterung
5090000	Entgelte für Ausschreibungsunterlagen. Nur für die Leistungsverzeichnisse von öffentlichen Ausschreibungen und Offenen Verfahren wurde eine Schutzgebühr erhoben. Mit Umstellung auf das elektronische Ausschreibungsverfahren entfallen diese Entgelte.
5100000	Allgemeine Verwaltungsgebühren, z.B. Gebühren für Widerspruchbescheide im Aufgabenbereich Wohnbauförderung. Dies stellt aber die Ausnahme dar.
5485000	Für die Inanspruchnahme der Verwaltung des Hochtaunuskreises werden den verbundenen Unternehmen die anteiligen Personalkosten in Rechnung gestellt.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6100010	Konvertierung ALVA-Bestandsdaten
6166000	5.950 EUR Softwarepflegekosten für die Anschlussschnittstellen-Lizenzen an das Planungs- und Informationssystem für Arbeitsstellen (PIA) des Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement. 450 EUR Softwarepflegekosten SIB-Bauwerke. 1.190 EUR Softwarepflegekosten ALAV
6179020	Es handelt sich um Verfahrenskosten für die Abwicklung der elektronischen Vergabeverfahren über die WEB-Plattform. Aufgrund der einfacheren Handhabung intern und für potentielle Bieterfirmen wird die elektronische Abwicklung von Ausschreibungsverfahren auch unterhalb der Schwellenwerte angewandt.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -Service
Produkt	010121	Datenschutz
Produktverantwortlicher	Herr Ludwig Maiworm (Datenschutzbeauftragter)	
Stellvertreter	Herr Christoph Löber (stellv. Datenschutzbeauftragter)	

➤ **Produktbeschreibung**

Sicherstellung des Datenschutzes nach EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG) sowie weiterer Datenschutzbestimmungen (z.B. 10. Buch des Sozialgesetzbuchs, SGB X). Dazu zählen insbesondere

- Unterrichtung und Beratung des Verantwortlichen und der Beschäftigten, die Verarbeitung durchführen, hinsichtlich ihrer Pflichten nach den einschlägigen Datenschutzvorschriften;
- Überwachung der Einhaltung der einschlägigen Datenschutzvorschriften sowie der Strategien des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters für den Schutz personenbezogener Daten einschließlich der Zuweisung von Zuständigkeiten, der Sensibilisierung und Schulung der an den Verarbeitungsvorgängen beteiligten Mitarbeiter und der diesbezüglichen Überprüfungen;
- Beratung – auf Anfrage – im Zusammenhang mit der Datenschutz-Folgenabschätzung und Überwachung ihrer Durchführung;
- Zusammenarbeit mit oder dem Hessischen Beauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit;
- Tätigkeit als Anlaufstelle für die oder den Hessischen Beauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit in mit der Verarbeitung zusammenhängenden Fragen, einschließlich der vorherigen Konsultation nach § 64 HDSIG, und gegebenenfalls Beratung zu allen sonstigen Fragen;
- Beratung betroffener Personen zu allen mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten und mit der Wahrnehmung ihrer Rechte gemäß der einschlägigen Datenschutzvorschriften.

Die operative Umsetzung im Datenschutzmanagement wird von einer Mitarbeiterin wahrgenommen.

➤ **Zielgruppe**

- Fachbereiche der Kreisverwaltung
- Bürgerinnen und Bürger mit Fragen / Anliegen zum Datenschutz bei der Kreisverwaltung

➤ **Rechts- bzw. Auftragsgrundlage**

- Datenschutz nach EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
- Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)
- Hessisches Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG)
- Sozialdatenschutz - (SGB X)

➤ Produktart • intern • extern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe
--	---

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	63.520	0	0,00	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	63.520	0	0,00	
		Verwaltungsergebnis	-63.520	0	0,00	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	63.520	0	0,00	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-63.520	0	0,00	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-63.520	0	0,00	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	2.562	0	0,00	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	27.212	0	0,00	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-93.294	0	0,00	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-63.520	0	0,00	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Ergebnishaushalt Produktbereich
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.813.300	4.823.300	4.616.168,57
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	101.310	97.640	59.990,93
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	49.740	48.140	52.452,27
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	40.920	43.910	46.231,24
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	7.870	7.830	10.625,22
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	5.013.140	5.020.820	4.785.468,23
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	6.410.220	6.419.260	5.675.228,82
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	452.370	582.280	832.573,55
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.362.926	1.397.440	1.199.806,67
14	66	Abschreibungen	236.340	245.480	166.608,70
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	191.220	177.550	194.107,21
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	1.300	0	0,00
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	450	260	587,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	8.654.826	8.822.270	8.068.911,95
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-3.641.686	-3.801.450	-3.283.443,72
21	56,57	Finanzerträge	0	0	0,00
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	19.903	32.640	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-19.903	-32.640	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	5.013.140	5.020.820	4.785.468,23
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	8.674.729	8.854.910	8.068.911,95
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-3.661.589	-3.834.090	-3.283.443,72
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	500,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	377,00
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	123,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-3.661.589	-3.834.090	-3.283.320,72
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	3.598.058	3.527.907	2.751.714,14
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	3.598.058	3.527.907	2.751.714,14
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-7.259.647	-7.361.997	-6.035.034,86

Ergebnishaushalt Produktgruppe
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.000	8.000	0,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	30	0,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	2.000	8.030	0,00
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	58.050	53.170	48.651,11
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.320	37.300	25.747,49
14	66	Abschreibungen	0	70	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	66.370	90.540	74.398,60
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-64.370	-82.510	-74.398,60
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	0	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	2.000	8.030	0,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	66.370	90.540	74.398,60
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-64.370	-82.510	-74.398,60
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-64.370	-82.510	-74.398,60
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	106.313	122.537	140.297,49
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	106.313	122.537	140.297,49
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-170.683	-205.047	-214.696,09

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0201	Statistik und Wahlen
Produkt	020101	Statistik
Produktverantwortlicher	Herr Uwe Fink	
Stellvertreter	Herr Michael Maier	
➤ Produktbeschreibung • Pflege, Aufbereitung und Bereitstellung der Statistiken des Landes, des Kreises und der kreisangehörigen Städte und Gemeinden für die Fachbereiche der Verwaltung sowie für die Kreisgremien und zur Auswertung für die Steuerung der Verwaltung und Wirtschaftsentwicklung im Hochtaunuskreis • Pflege, Aufbereitung und Bereitstellung statistischer Informationen des Kreises und der kreisangehörigen Städte und Gemeinden zur Weitergabe an die statistischen Bundes-, Landesämter sowie die statistikführenden Ämter der kreisangehörigen Städte und Gemeinden • Pflege, Aufbereitung und Bereitstellung statistischer Informationen für Bürger des Hochtaunuskreises		
➤ Zielgruppe • statistische Bundes- und Landesämter • kreisangehörige Städte und Gemeinden • Kreisgremien • Alle Fachbereiche der Kreisverwaltung • Bürger des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Gesetzliche Vorgaben des Bundes und/oder der Europäischen Union		
➤ Produktart • Intern • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Statistische Kennzahlen

Merkmale	2015	2016	2017
Anfragen intern/extern	159	149	145
Pressemitteilungen HSL	255	263	240
Pressemitteilungen Stat. Bundesamt	500	499	538
Statistische Berichte	250	251	250

Anzahl der Statistischen Berichte	2015	2016	2017
Bevölkerung, Gesundheitswesen, Gebiet, Erwerbstätigkeit	22	22	25
Bildung, Kultur, Rechtspflege, Wahlen	43	43	42
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	44	44	43
Gewerbe, Unternehmen, Insolvenzen	3	3	3
Produzierendes Gewerbe	16	17	16
Wohnungswesen, Bautätigkeit	9	9	9
Handel, Tourismus, Gastgewerbe, Verkehr, Dienstleistungen	15	15	15
Öffentliche Sozialleistungen	20	20	20
Öffentliche Finanzen, Personal, Steuern	9	9	8
Umwelt	13	13	13
Sonst. Stat. Berichte	56	56	56
Summe	250	251	250

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt

Monetäre Entwicklung

Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung

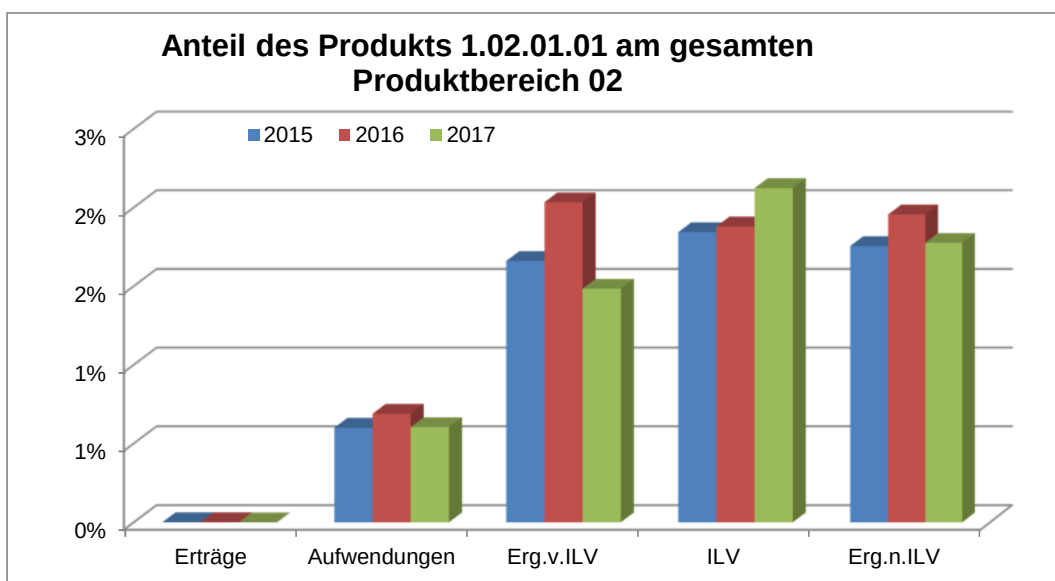
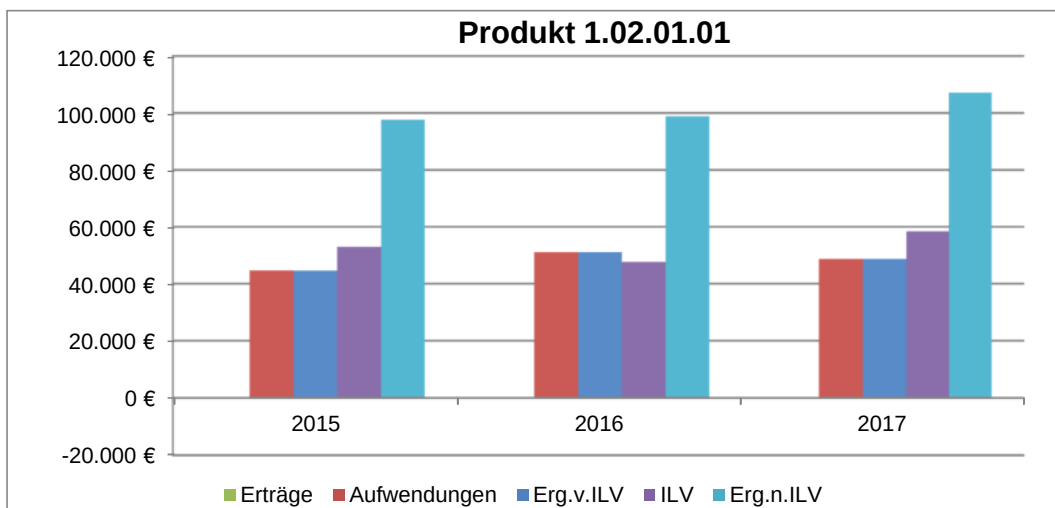
Produktbereich 02	2015	2016	2017
1 Erträge	-4.757.846 €	-4.916.805 €	-4.785.968 €
2 Aufwendungen	7.447.510 €	7.430.667 €	8.069.289 €
3 Erg.v.ILV	2.689.664 €	2.513.862 €	3.283.321 €
4 ILV	2.875.599 €	2.539.227 €	2.751.714 €
5 Erg.n.ILV	5.565.262 €	5.053.089 €	6.035.035 €

Produkt 1.02.01.01

Statistik

Produkt 1.02.01.01	2015		2016		2017	
	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB
1 Erträge	-29 €	0,0%	-29 €	0,0%	0 €	0,0%
2 Aufwendungen	44.672 €	0,6%	51.145 €	0,7%	48.718 €	0,6%
3 Erg.v.ILV	44.643 €	1,7%	51.116 €	2,0%	48.718 €	1,5%
4 ILV	52.985 €	1,8%	47.716 €	1,9%	58.427 €	2,1%
5 Erg.n.ILV	97.628 €	1,8%	98.832 €	2,0%	107.146 €	1,8%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	30	0,00	
		Summe der ordentlichen Erträge	0	30	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	58.050	53.170	48.651,11	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	95	100	0,00	1025
	6850000	Reisekosten	100	50	67,36	1010
	66	Abschreibungen	0	70	0,00	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	58.245	53.390	48.718,47	
		Verwaltungsergebnis	-58.245	-53.360	-48.718,47	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	30	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	58.245	53.390	48.718,47	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-58.245	-53.360	-48.718,47	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-58.245	-53.360	-48.718,47	
	9100010	Umlage Raumkosten	20.742	19.233	16.988,81	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	297	230	0,00	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	29.719	27.337	30.362,97	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	7.828	7.781	6.036,20	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	66.920	62.857	58.427,30	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-125.165	-116.217	-107.145,77	

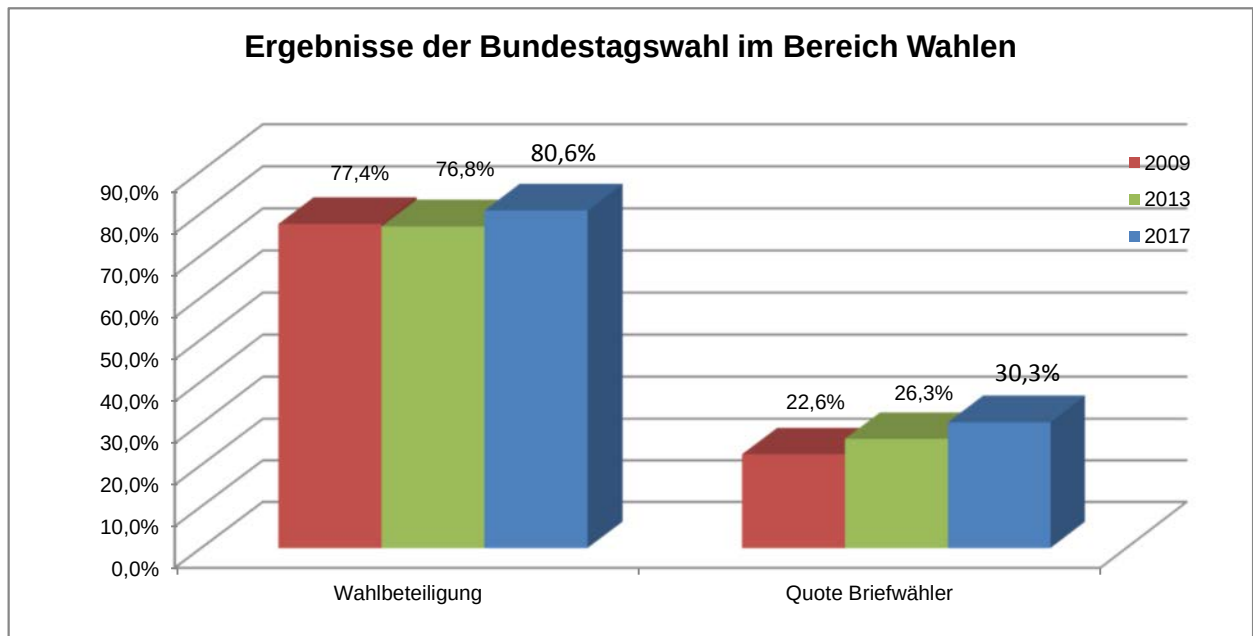
Produkt **020101 Statistik**

Konto	Erläuterung
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0201	Statistik und Wahlen
Produkt	020102	Wahlen
Produktverantwortlicher	Herr Gernot Rödl	
Stellvertreter	Herr Thorsten Hartwig	
➤ Produktbeschreibung • Aufgaben des Kreiswahlleiters bei den Wahlen zum Europäischen Parlament, Bundestag, Landtag, Kreistag sowie bei der Direktwahl des Landrats und bei Volksabstimmungen: - o Vorbereitung - o Durchführung - o Ergebnisfeststellung		
➤ Zielgruppe • Bundeswahlleiter • Landeswahlleiter • Kreisgremien • Politische Parteien • Bürger des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessische Landkreis- (HKO) und Hessische Gemeindeordnung (HGO) • Europawahlgesetz (EuWG), Europawahlordnung (EuWO) • Bundeswahlgesetz (BWG), Bundeswahlordnung (BWO) • Landtagswahlgesetz (LWG), Landeswahlordnung (LWO) • Kommunalwahlgesetz (KWG), Kommunalwahlordnung (KWO) • Wahlstatistikgesetz (WStatG) • Wahlprüfungsgesetz (WahlPrG)		
➤ Produktart • Extern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe	

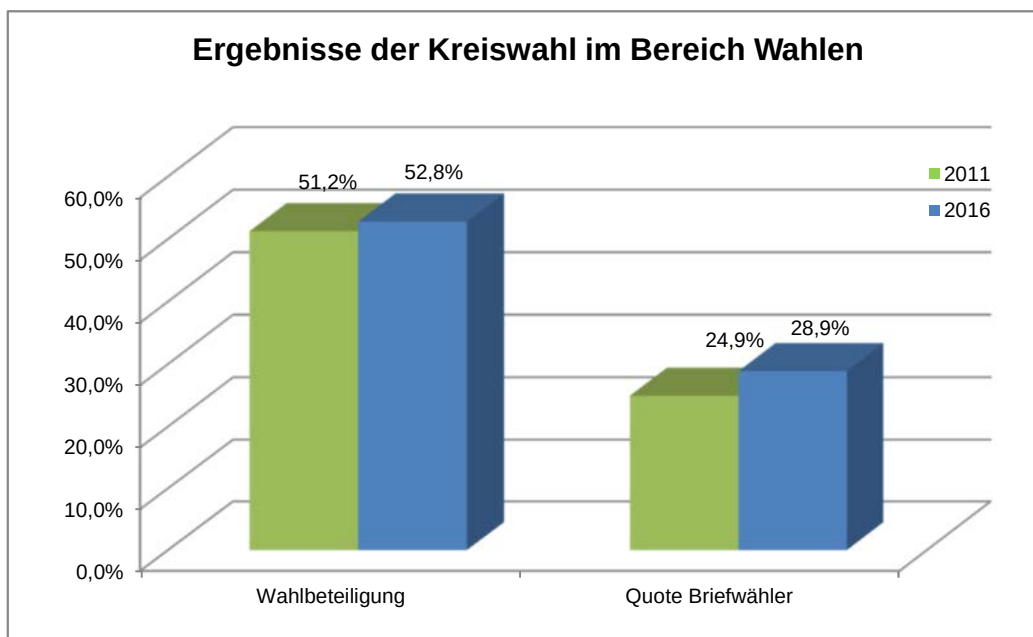
Ergebnisse der Bundestagswahl im Bereich Wahlen

Bundestagswahl	2009	2013	2017
Wahlberechtigte	182.246	182.026	181.516
Anzahl der Wähler von den Wahlberechtigten	141.075	139.886	146.315
davon Briefwähler	31.848	36.796	44.311
Quote Briefwähler	22,6%	26,3%	30,3%
Wahlbeteiligung	77,4%	76,8%	80,6%



Ergebnisse der Kreiswahl im Bereich Wahlen

Kreiswahl	2011	2016
Wahlberechtigte	173.449	178.008
Anzahl der Wähler von den Wahlberechtigten	88.873	93.945
davon Briefwähler	22.161	27.127
Quote Briefwähler	24,9%	28,9%
Wahlbeteiligung	51,2%	52,8%



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung

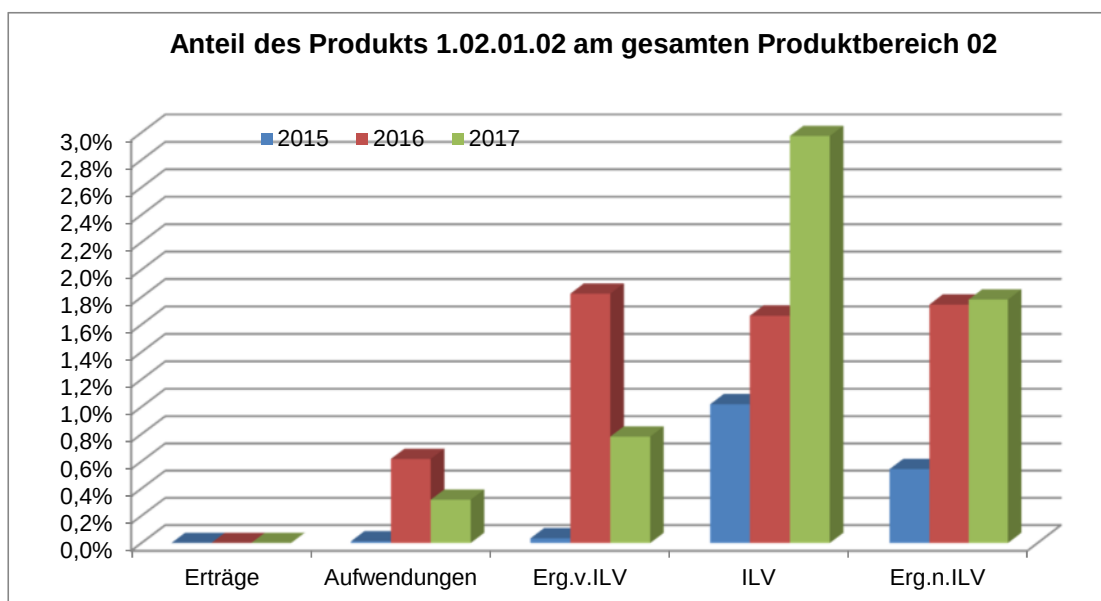
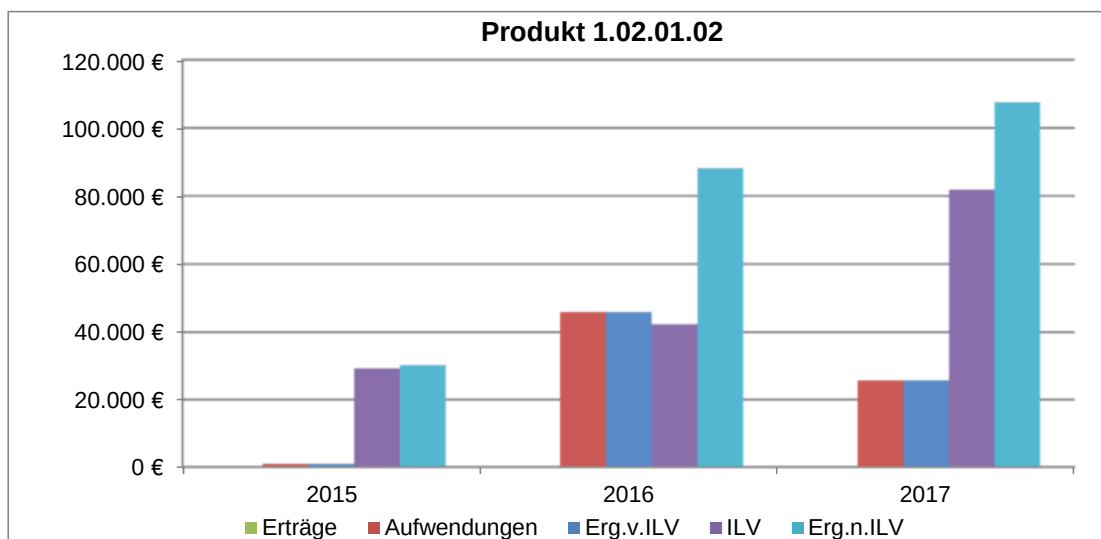
Produktbereich 02	2015	2016	2017
1 Erträge	-4.757.846 €	-4.916.805 €	-4.785.968 €
2 Aufwendungen	7.447.510 €	7.430.667 €	8.069.289 €
3 Erg.v.ILV	2.689.664 €	2.513.862 €	3.283.321 €
4 ILV	2.875.599 €	2.539.227 €	2.751.714 €
5 Erg.n.ILV	5.565.262 €	5.053.089 €	6.035.035 €

Produkt 1.02.01.02

Wahlen

Produkt 1.02.01.02	2015		2016		2017	
	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB
1 Erträge	0 €	0,0%	0 €	0,0%	0 €	0,0%
2 Aufwendungen	943 €	0,0%	45.902 €	0,6%	25.680 €	0,3%
3 Erg.v.ILV	943 €	0,0%	45.902 €	1,8%	25.680 €	0,8%
4 ILV	29.296 €	1,0%	42.284 €	1,7%	81.870 €	3,0%
5 Erg.n.ILV	30.239 €	0,5%	88.186 €	1,7%	107.550 €	1,8%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5480000	Erstattungen vom Bund	2.000	0	0,00	9160
	5481000	Erstattungen vom Land	0	8.000	0,00	9160
		Summe der ordentlichen Erträge	2.000	8.000	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	95	10.000	9.255,15	1025
	6131000	Aufwandsentsch. ehrenamtlich Tätige	300	1.200	515,00	9160
	6166000	Wartungskosten	1.250	950	917,63	1060
	6840000	Amtliche Bekanntmachungen	2.160	15.000	7.787,57	9080
	6862000	Gästebewirtung (Repräsentation)	4.320	10.000	7.204,78	9080
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	8.125	37.150	25.680,13	
		Verwaltungsergebnis	-6.125	-29.150	-25.680,13	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.000	8.000	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	8.125	37.150	25.680,13	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-6.125	-29.150	-25.680,13	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-6.125	-29.150	-25.680,13	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	2.562	2.617	2.339,33	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	297	23.028	44.398,99	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	29.719	27.337	30.362,97	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	6.814	6.696	4.768,90	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	39.392	59.679	81.870,19	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-45.517	-88.829	-107.550,32	

Produkt **020102 Wahlen**

Konto	Erläuterung
5480000	Gemäß § 25 Europawahlgesetz i. V. m. § 50 Bundeswahlgesetz werden die durch die voraussichtlich im Juni 2019 stattfindende Europawahl veranlassten notwendigen Ausgaben vom Bund erstattet.
5481000	Im Jahr 2019 findet keine Landtagswahl statt
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6131000	Aufwendungen für Sitzungsgelder für die Sitzung des Kreiswausschusses zur Feststellung des Ergebnisses der voraussichtlich im Juni 2019 stattfindenden Europawahl im Hochtaunuskreis.
6166000	Softwarepflegekosten Votemanager
6840000	Die Kosten für die amtlichen Bekanntmachungen haben sich um knapp 50% erhöht. Dies ist bedingt durch die Veränderung der Verlagssituation im Juni 2014. Glücklicherweise können die meisten öffentlichen Bekanntmachungen als Hinweis veröffentlicht werden.

Ergebnishaushalt Produktgruppe
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.120.800	3.130.800	3.311.588,55
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	32.700	33.700	11.873,28
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	6.850	6.870	10.171,62
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	3.160.350	3.171.370	3.333.633,45
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	4.437.280	4.465.470	3.919.020,76
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	388.380	507.740	735.130,33
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	963.461	918.390	849.550,81
14	66	Abschreibungen	62.940	56.070	42.924,21
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	15.500	500	500,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	1.300	0	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	450	260	442,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	5.869.311	5.948.430	5.547.568,11
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-2.708.961	-2.777.060	-2.213.934,66
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.511	1.920	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-2.511	-1.920	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	3.160.350	3.171.370	3.333.633,45
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	5.871.822	5.950.350	5.547.568,11
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-2.711.472	-2.778.980	-2.213.934,66
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-2.711.472	-2.778.980	-2.213.934,66
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	2.823.293	2.775.501	2.110.429,07
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	2.823.293	2.775.501	2.110.429,07
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-5.534.765	-5.554.481	-4.324.363,73

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0202	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	020201	Ordnungs- und Gewerberecht (Gewerbe-, Schornsteinfeger- und Waffenrecht, etc.)
Produktverantwortlicher	Frau Helene Eidmann	
Stellvertreter	Herr Peter Riegel	
➤ Produktbeschreibung • Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Gewerberecht • Maßnahmen zur Durchsetzung von Schornsteinfegergesetz und Schornsteinfeger-Handwerksgesetz • Erlaubnisse nach dem Heilpraktikergesetz • Wahrnehmung von Aufgaben nach dem Waffenrecht- und Sprengstoffrecht • Wahrnehmung von Aufgaben nach dem allgemeinen Ordnungsrecht • Bestellung von Ordnungspolizeibeamten • Ermittlungen im Außendienst (Aufzählung nicht abschließend)		
➤ Zielgruppe • kreisangehörige Städte und Gemeinden • Bürger des Hochtaunuskreises • Fachbereiche im Hause		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Gewerbeordnung • Schornsteinfegergesetz, Schornsteinfeger-Handwerksgesetz, Schornsteinfegerzuständigkeitsgesetz • Allgemeines Ordnungsrecht (Hess. Gesetz für Sicherheit und Ordnung, Heilpraktikergesetz, Glücksspielgesetz, Hundeverordnung, Versammlungsgesetz, Feiertagsgesetz, Gaststättengesetz, Ladenöffnungsgesetz, Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz, Ausländer- u Asylverfahrensgesetz, Fahrerlaubnisverordnung) • Waffenrecht • Sozialgesetzbuch (Aufzählung nicht abschließend)		
➤ Produktart • Extern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe • Freiwillige Aufgabe	

Waffen- und Sprengstoffrecht im Bereich Ordnungs- und Gewerberecht

Personen mit waffenrechtlichen

	2015	2016	2017 ³
Waffenrechtliche Erlaubnisse	4.211	5.492	6.047
Dichte ¹	18,04	23,37	25,62

¹ Dichte: Auf 1.000 Einwohner kommen X waffenrechtliche Erlaubnisse.

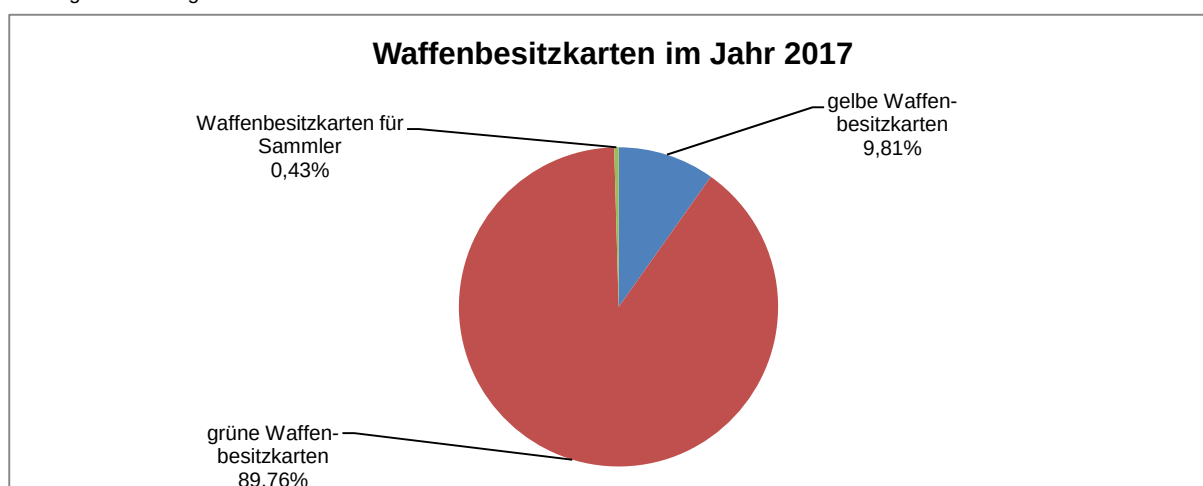
³ Für das Jahr 2017 wurden die Bevölkerungszahlen des Hessischen Statistischen Landesamtes (HSL) zum 31.12.2016 herangezogen, da die Bevölkerungszahlen zum 31.12.2017, nach Alter und Geschlecht aufgeschlüsselt voraussichtlich erst Anfang 2019 vorliegen werden.

Waffenbesitzkarten

	2015	2016	2017 ³
Waffenbesitzkarten	5.952	5.910	5.839
gelbe Waffenbesitzkarten	596	546	573
grüne Waffenbesitzkarten	5.318	5.328	5.241
Waffenbesitzkarten für Sammler	38	36	25
Dichte ²	25,50	25,15	24,74

² Dichte: Auf 1.000 Einwohner kommen X Waffenbesitzkarten.

³ Für das Jahr 2017 wurden die Bevölkerungszahlen des Hessischen Statistischen Landesamtes (HSL) zum 31.12.2016 herangezogen, da die Bevölkerungszahlen zum 31.12.2017, nach Alter und Geschlecht aufgeschlüsselt voraussichtlich erst Anfang 2019 vorliegen werden.



Erlaubnis zum Führen von Schreckschuss- und Reizstoffwaffen (kleine aktive Waffenscheine)

	2015	2016	2017
kleine Waffenscheine	1.087	1.839	2.021

Sprengstoffrechtliche Erlaubnisse

	2015	2016	2017
sprengstoffrechtliche Erlaubnisse	241	247	240

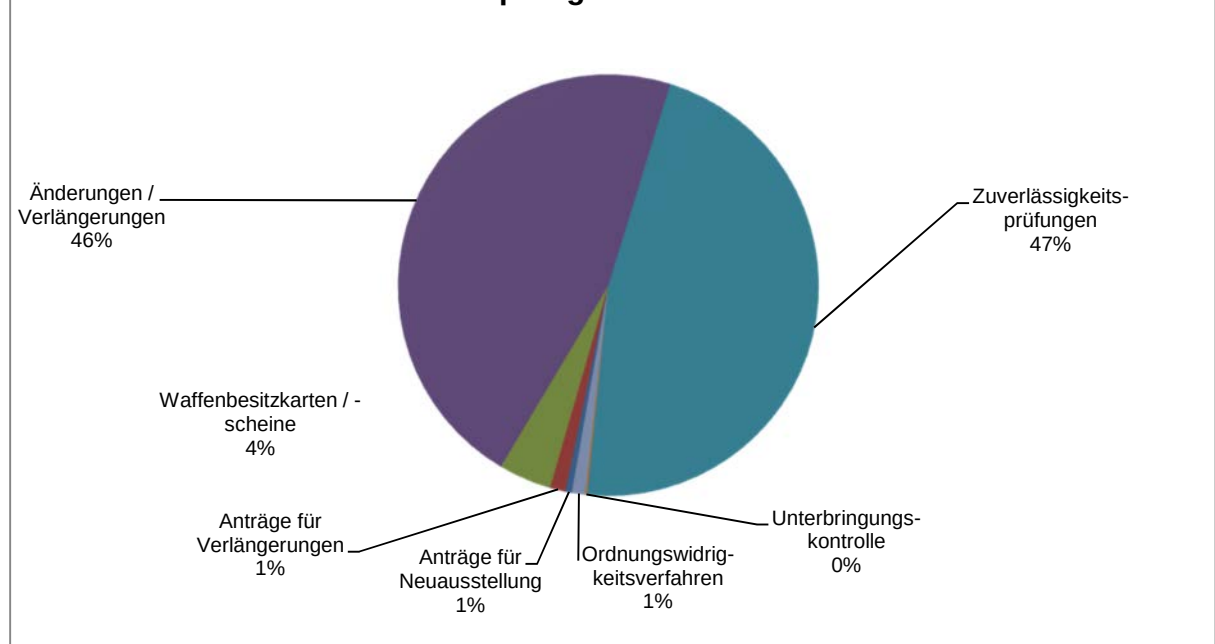
Zur Vernichtung abgegebene Schusswaffen

	2015	2016	2017
erlaubnisfreie- und erlaubnispflichtige Kurz- und Langwaffen	248	409	421

Fallzahlen zum Waffen- und Sprengstoffwesen

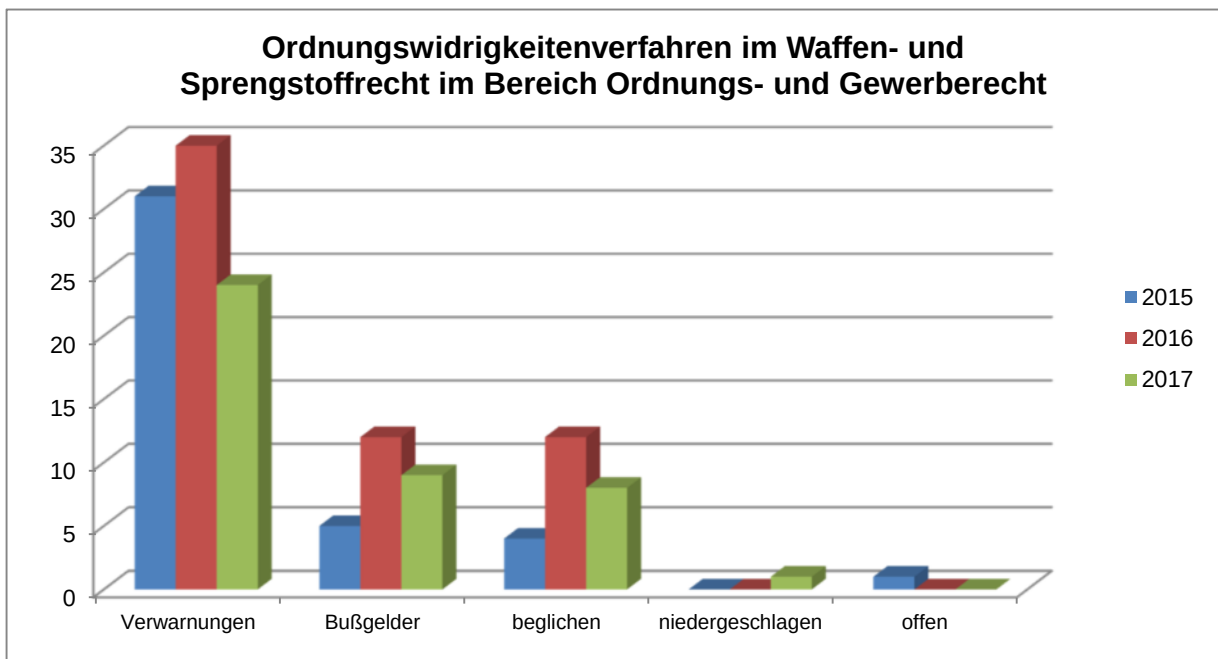
	2015	2016	2017
Sprengstoffanträge für Neuausstellung	10	25	16
Sprengstoffanträge für Verlängerungen	37	44	39
Waffenbesitzkarten / Waffenscheine neu	101	129	132
Änderungen / Verlängerungen	902	1334	1504
Zuverlässigkeitsprüfungen	674	2124	1523
Unterbringungskontrolle vor Ort	17	2	5
Ordnungswidrigkeitsverfahren	36	47	33
Gesamtvorgänge	1.777	3.705	3.252

Fallzahlen für das Jahr 2017 im Bereich Waffen- und Sprengstoffwesen



Ordnungswidrigkeitenverfahren im Waffen- und Sprengstoffrecht im Bereich Ordnungs- und Gewerberecht

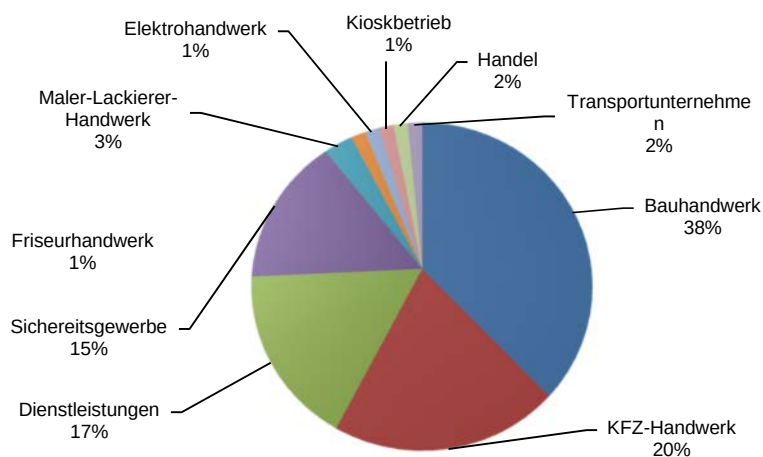
	2015	in %	2016	in %	2017	in %
Ordnungswidrigkeitenverfahren	36	100,0%	47	100,0%	33	100,0%
davon Verwarnungen mit Verwarnungsgeld	31	86,1%	35	74,5%	24	72,7%
davon Bußgelder	5	13,9%	12	25,5%	9	27,3%
<i>beglichene Bußgelder</i>	4	80,0%	12	100,0%	8	88,9%
<i>niedergeschlagene Bußgelder</i>	0	0,0%	0	0,0%	1	11,1%
<i>offene Bußgeldverfahren</i>	1	20,0%	0	0,0%	0	0,0%
davon eingestellt	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%



Schwarzarbeit im Bereich Ordnungs- und Gewerberecht

	2015	2016	2017
Verstöße gegen die Handwerksordnung	37	31	66
davon:			
Bauhandwerk	26	21	25
KFZ-Handwerk	5	4	13
Friseurhandwerk	0	2	1
Bäckerhandwerk	1	1	0
Elektrohandwerk	1	1	1
Dienstleistungen	2	2	11
Gaststätten	2	0	0
Kioskbetrieb	0	0	1
Maler-Lackierer-Handwerk	0	0	2
Handel	0	0	1
Transportunternehmen	0	0	1
Sicherheitsgewerbe	0	0	10

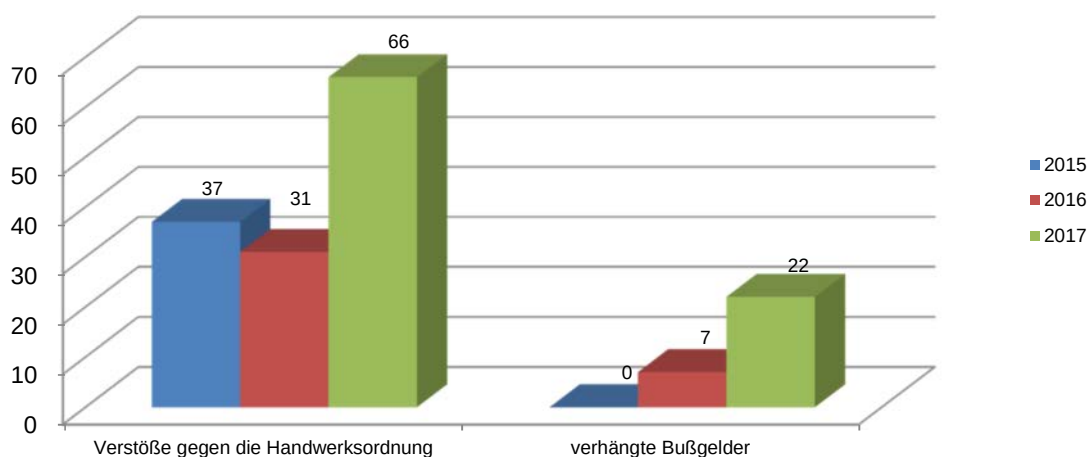
Schwarzarbeit im Bereich Ordnungs- und Gewerberecht 2017



Folgen der Verstöße

	2015	2016	2017
verhängte Bußgelder	0	7	22
Gewerbeuntersagung nach § 35 Gewerbeordnung durch RP-Darmstadt	13	13	14

Schwarzarbeit im Bereich Ordnungs- und Gewerberecht 2017

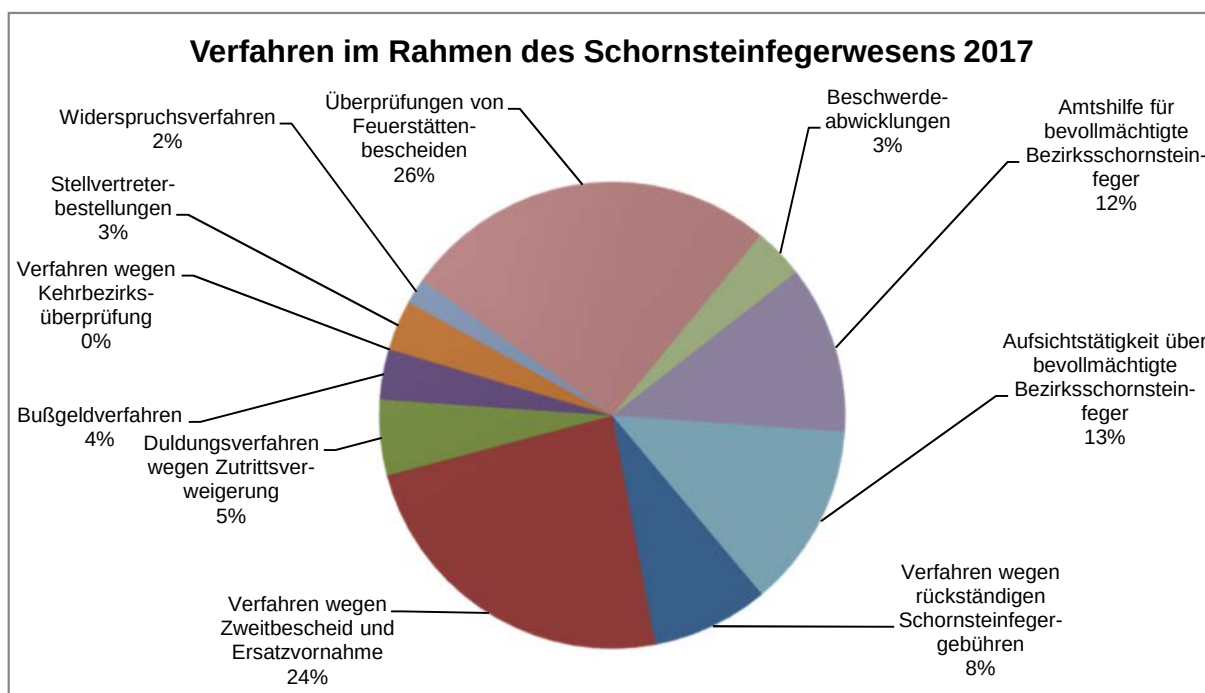


Schornsteinfegerwesen im Bereich Ordnungs- und Gewerberecht

	2015	2016	2017
Kehrbezirke im Hochtaunuskreis	22	22	22

Verfahren im Rahmen des Schornsteinfegerwesens

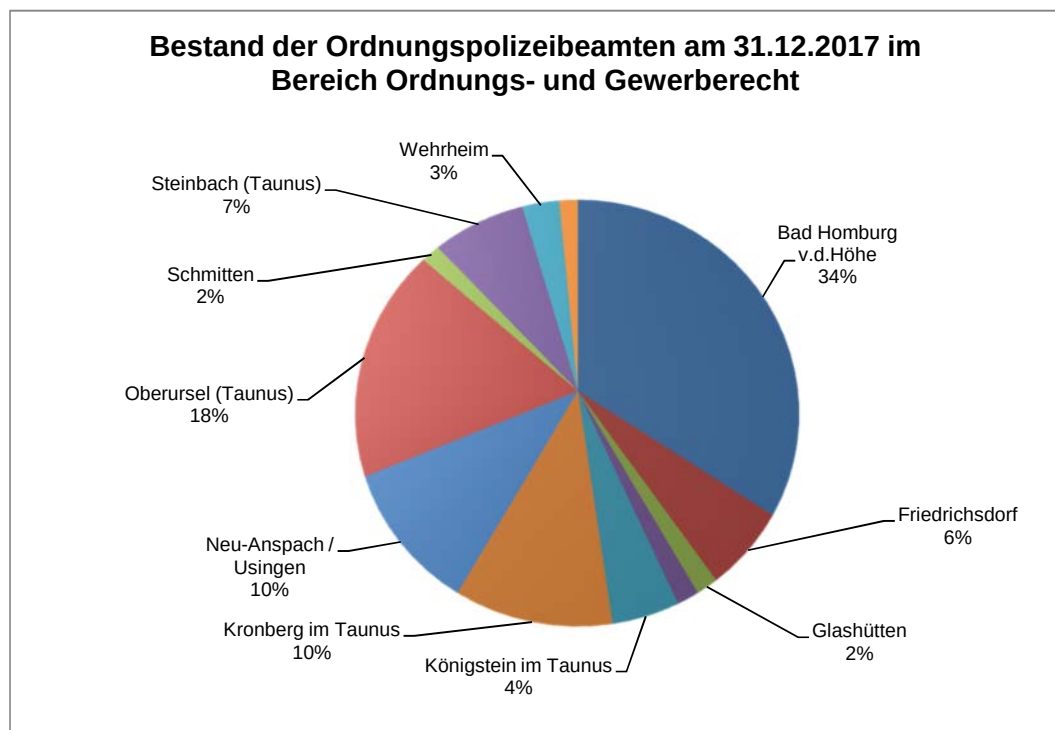
	2015	2016	2017
Verfahren wegen rückständigen Schornsteinfegergebühren	23	16	14
Verfahren wegen Zweitbescheid und Ersatzvornahme	92	51	41
Duldungsverfahren wegen Zutrittsverweigerung	5	18	9
Bußgeldverfahren	7	3	6
Verfahren wegen Bezirksüberprüfung	0	0	0
Vertreterbestellungen	9	7	6
Widerspruchsverfahren	1	1	3
Überprüfungen von Feuerstättenbescheiden	34	176	45
Beschwerdeabwicklungen	6	7	6
Amtshilfe für bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger	28	19	20
Aufsichtstätigkeit über bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger	23	24	22
Gesamt	228	322	172



Ordnungspolizeibeamte im Jahr 2017 im Bereich Ordnungs- und Gewerberecht

	Bestellungen nach § 99 HSOG	davon eingezo-	Erweiterungen der Befugnisse	Bestand am 31.12.2017
Bad Homburg v.d.Höhe	3	0	3	23
Friedrichsdorf	1	0	1	4
Glashütten	0	0	0	1
Grävenwiesbach	1	0	0	1
Königstein im Taunus	0	0	1	3
Kronberg im Taunus	2	0	2	7
Neu-Anspach / Usingen	1	0	1	7
Oberursel (Taunus)	0	0	0	12
Schmitten	0	0	0	1
Steinbach (Taunus)	1	0	1	5
Wehrheim	1	0	1	2
Weilrod	0	0	0	1
Gesamt	10	0	10	67

§ 10 HSOG Hessisches Freiheits-Entziehungsgesetz wurde durch den § 32. 4 Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz abgelöst.



Anzahl der Ordnungspolizeibeamten

	2015	2016	2017
Ordnungspolizeibeamte	67	66	67

Bewachungsgewerbe im Bereich Ordnungs- und Gewerberecht

Erlaubnisse im Bewachungsgewerbe

	2015 ¹	2016	2017
Gesamtzahl der Erlaubnisse im Hochtaunuskreis	-	10	10
gestellte Anträge	-	5	1
erteilte Erlaubnisse	-	2	1
abgelehnte Erlaubnisse	-	1	1
zurückgezogene Anträge	-	1	0
offene Anträge	-	1	0
widerrufene/zurückgenommene Erlaubnisse	-	0	1

Anzahl der Beschäftigten im Bewachungsgewerbe

	2015 ¹	2016	2017
Gesamtzahl der Beschäftigten	-	47	40
abgeschlossene Überprüfungen von Beschäftigten	-	5	38
Untersagung der Beschäftigung	-	1	4
zugelassene Beschäftigte	-	4	37
zurückgezogene Anträge	-	0	4

Ordnungswidrigkeitenverfahren im Bewachungsgewerbe

	2015 ¹	2016	2017
Anzahl der Bußgeldbescheide	-	3	0
Anzahl ans AG abgegebene Verfahren	-	0	0
Höhe der verhängten Geldbuße insgesamt	-	900,00 €	-

¹ Für die Aufgaben des Bewachungsgewerbes gemäß § 34 a GewO ist die Kreisverwaltung des Hochtaunuskreises seit April 2016 zuständig. Folglich ist eine Darstellung der Jahr 2015 nicht möglich.

Sonstige Tätigkeiten im Bereich Ordnungs- und Gewerberecht

Heilpraktikerwesen

	2015	2016	2017 ⁸
Erlaubnisse	1.022	1.039	1.062
Antragsverfahren wegen Erlaubniserteilung	48	17	47
Widerspruchsverfahren	0	0	0
Dichte ¹	4,38	4,42	4,50
Dichte ²	2,12	2,16	2,20

¹ Dichte: Auf 1.000 Einwohner kommen X Heilpraktikererlaubnisse.

² Dichte: Auf 1 km² Gemarkungsfläche kommen X Heilpraktikererlaubnisse.

⁸ Für das Jahr 2017 wurden die Bevölkerungszahlen des Hessischen Statistischen Landesamtes (HSL) zum 31.12.2016 herangezogen, da die Bevölkerungszahlen zum 31.12.2017, nach Alter und Geschlecht aufgeschlüsselt) voraussichtlich erst Anfang 2019 vorliegen werden.

Maklerangelegenheiten

	2015	2016	2017 ⁸
neue Antragsverfahren	71	83	66
durchgeführte Prüfungen ³	106	101	99
Bestand Maklererlaubnisse ⁴	3.578	3.654	3.723
Dichte ⁵	15,33	15,55	15,78
Aktuell gemeldete Gewerbetreibende, einschließlich Fremderlaubnisinhaber	1.080	1.080	1.080
davon prüfungspflichtig nach § 16 MaBV ⁶	139	120	119
	13%	11%	11%
Dichte ⁷	4,63	4,60	4,58

³ Beinhaltet die bearbeiteten kostenpflichtigen Prüfungsberichte als auch die kostenfreie Negativerklärungen.

⁴ Erteilungen Maklererlaubnisse zu den im Hochtaunuskreis nachgewiesenen Anträgen seit 1973 abzüglich der erloschenen Erlaubnisse.

⁵ Dichte: Auf 1.000 Einwohner kommen X Maklererlaubnisse.

⁶ Verordnung über die Pflichten der Makler, Darlehensvermittler, Bauträger und Baubetreuer.

⁷ Dichte: Auf 1.000 Einwohner kommen X Gewerbetreibende mit Maklererlaubnissen.

⁸ Für das Jahr 2017 wurden die Bevölkerungszahlen des Hessischen Statistischen Landesamtes (HSL) zum 31.12.2016 herangezogen, da die Bevölkerungszahlen zum 31.12.2017, nach Alter und Geschlecht aufgeschlüsselt) voraussichtlich erst Anfang 2019 vorliegen werden.

Immobiliardarlehen

	2015 ⁹	2016	2017
neue Antragsverfahren	-	110	86
Bestand Erlaubnisse für § 34 i GewO (Immobiliardarlehensvermittlung und -beratung)	-	73	174
Aktuell gemeldete Gewerbetreibende (gemäß des § 34 i GewO), einschließlich Fremderlaubnisinhaber	-	51	176
Prüfungen / Überprüfungen	-	1	7

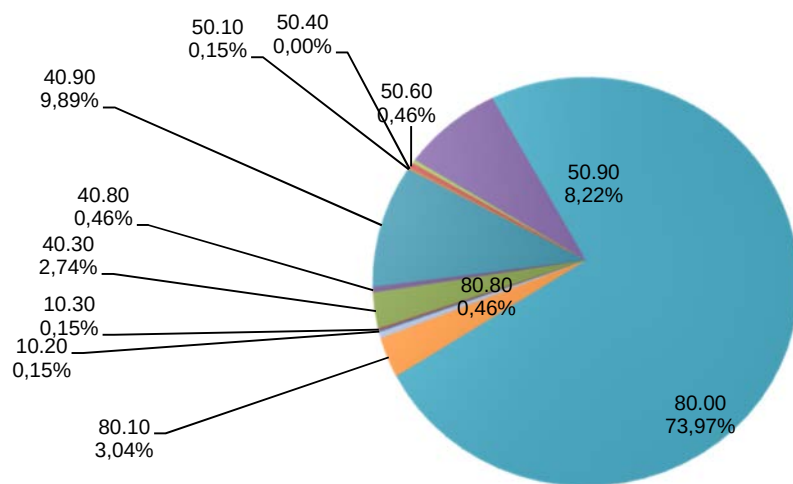
⁹ Die Aufgaben der Immobiliardarlehensvermittlung und -beratung wurde aus dem § 34 c GewO (Maklererlaubnisse) herausgelöst und in § 34 i GewO neu geregelt. Die Kreisverwaltung des Hochtaunuskreises ist für diese Aufgabe seit dem April 2016 zuständig. Folglich ist eine Darstellung der Jahr 2015 nicht möglich.

Sonstige Tätigkeiten im Bereich Ordnungs- und Gewerberecht

Prüfaufträge des Außendienstes nach Fachbereichen

Fachbereich	2015	2016	2017
10.20			1
10.30	2	3	1
40.30	21	20	18
40.80	4	7	3
40.90	41	73	65
50.10			1
50.40	-	1	0
50.60	10	8	3
50.70	1	0	2
50.90	67	48	54
80.00	674	515	486
80.10	21	18	20
80.80	-	4	3
Gesamtvorgänge	841	697	657

Verteilung der Prüfaufträge des Außendienstes nach Fachbereichen im Jahr 2017



Prüfaufträge des Außendienstes nach Auftragsart für die Fachbereiche

	2015	2016	2017
Eheäbnl.-/Wohn-/Wirtschaftsgemeinschaft	99	52	31
Unbekanntes Arbeitseinkommen	38	6	3
Einrichtungsgegenstände	379	377	409
Renovierungen	65	65	57
Umzug	29	7	4
Sonstiges, z.B. Aufenthalt	163	118	60
Gesamtvorgänge¹	773	625	564

¹ Die Gesamtanzahl der Prüfungsaufträge nach Auftragsart und der Aufträge aus den Fachbereichen können voneinander abweichen, da ein Prüfungsauftrag mehrere Prüfarten enthalten kann.

Monetäre Entwicklung

Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung

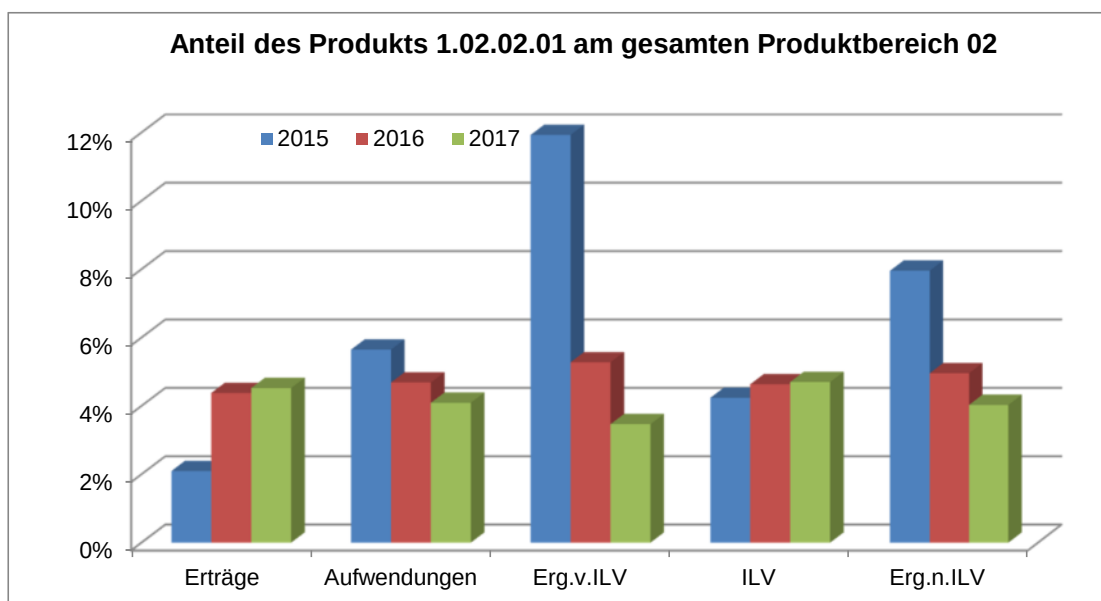
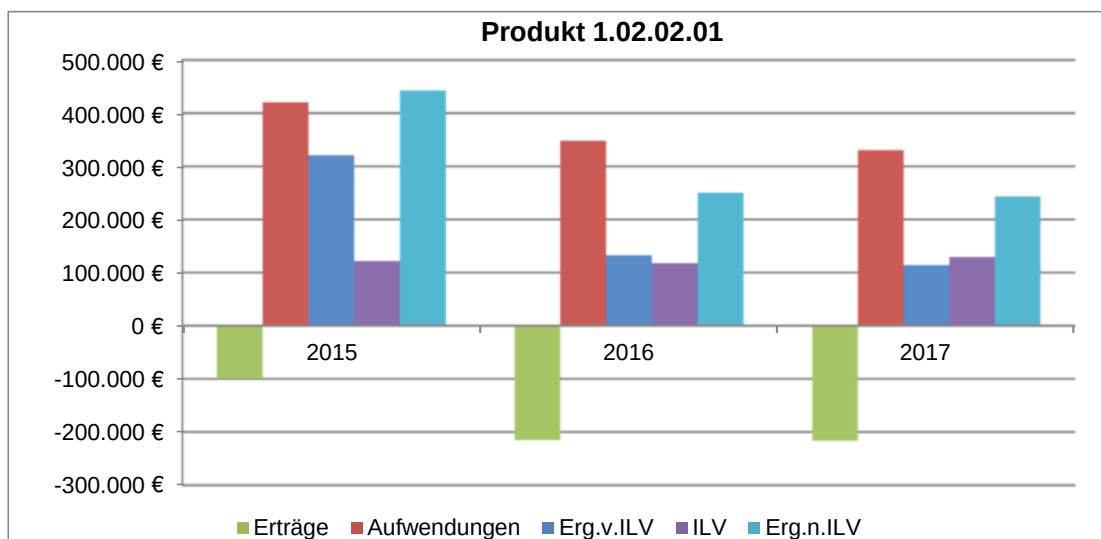
Produktbereich 02	2015	2016	2017
1 Erträge	-4.757.846 €	-4.916.805 €	-4.785.968 €
2 Aufwendungen	7.447.510 €	7.430.667 €	8.069.289 €
3 Erg.v.ILV	2.689.664 €	2.513.862 €	3.283.321 €
4 ILV	2.875.599 €	2.539.227 €	2.751.714 €
5 Erg.n.ILV	5.565.262 €	5.053.089 €	6.035.035 €

Produkt 1.02.02.01

Ordnungs- und Gewerberecht

Produkt 1.02.02.01	2015		2016		2017	
	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB
1 Erträge	-99.651 €	2,1%	-215.393 €	4,4%	-216.514 €	4,5%
2 Aufwendungen	420.566 €	5,6%	348.101 €	4,7%	330.327 €	4,1%
3 Erg.v.ILV	320.915 €	11,9%	132.707 €	5,3%	113.813 €	3,5%
4 ILV	121.869 €	4,2%	117.695 €	4,6%	129.352 €	4,7%
5 Erg.n.ILV	442.784 €	8,0%	250.402 €	5,0%	243.166 €	4,0%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5100000	öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	100.000	100.000	193.626,90	4080
	5150000	Erträge Bußgelder u. Verwarnungen	4.000	1.500	5.950,50	4080
	5150030	Erträge Bußgelder u. Verwarnungen Schwarzarbeit	0	3.000	8.809,50	4080
	5481000	Erstattungen vom Land	1.000	500	0,00	4080
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	6.000	8.000	4.791,85	9040
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0	0	2.711,79	4080
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	600	800	623,70	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	111.600	113.800	216.514,24	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	242.150	236.750	228.434,42	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	73.360	111.260	83.922,95	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.520	1.500	1.571,38	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	162,68	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	301,84	1025
	6070000	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	0	0	63,68	1025
	6100010	Fremdleistungen EDV	19.100	2.500	0,00	1060
	6131000	Aufwandsentsch. ehrenamtlich Tätige	5.000	4.000	3.984,12	1010
	6131010	Aufwandsentsch. ehrenamtlich Tätige (FB 9040)	7.000	9.000	4.966,85	9040
	6166000	Wartungskosten	0	7.300	2.651,08	1060
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	1.000	500	0,00	4080
	6771000	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten	2.500	2.500	686,23	4080
	6779000	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	3.500	3.500	0,00	4080
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	290	290	276,00	1010
	6850000	Reisekosten	100	100	20,30	1010
	6880003	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung FB 9040	3.000	3.000	0,00	9040
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	988,00	1010
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	600	500	659,26	4080
	66	Abschreibungen	5.400	5.540	1.638,66	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	364.520	388.240	330.327,45	
		Verwaltungsergebnis	-252.920	-274.440	-113.813,21	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	304	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-304	0	0,00	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	111.600	113.800	216.514,24	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	364.824	388.240	330.327,45	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-253.224	-274.440	-113.813,21	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-253.224	-274.440	-113.813,21	
	9100010	Umlage Raumkosten	53.169	49.301	43.547,46	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	28.511	28.060	16.455,88	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	4.754	3.454	4.060,64	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	29.719	27.337	30.362,97	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	44.712	43.853	34.877,14	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	48,39	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	160.867	152.006	129.352,48	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-414.091	-426.446	-243.165,69	

Konto	Erläuterung
5100000	Es handelt sich um Gebühren für den gesamten Ordnungsbereich. Die umfangreichsten und daher auch gebührenrelevanten Bereiche sind: Waffen- und Sprengstoffwesen, Heilpraktikererlaubnisse, Schornsteinfegerhandwerksgesetz (Zweitbescheide, Duldungsverfügungen), der Gewerbebereich (Erlaubnisse nach §§ 34a, c und i, Wanderlager etc.). Die Antragszahlen für die Heilpraktiker wurden für die Ablegung der Prüfungen auf 30 pro Prüfung begrenzt. Der Haushaltsansatz für das Schornsteinfegerwesen ist nach wie vor rückläufig, da zum einen die Fallzahlen für Zweitbescheide bzw. Duldungsverfügungen sinken, denn die neue Rechtslage ist inzwischen weitgehend bekannt und es werden mehr Gebäude ohne Feuerstätten im Sinne des Schornsteinfegerhandwerksgesetzes geschaffen. Im Aufgabenbereich Gewerbe sind die Kreise seit April 2016 für die neuen Erlaubnisse nach § 34i GewO (die hohen Antragszahlen für 2016 sind der einjährigen Übergangsregelung für "Altfälle" zuzuschreiben) und für das Bewachergewerbe nach § 34a GewO zuständig. Die Steigerung der Gebühreneinnahmen aufgrund der neuen Erlaubnis nach § 34 i GewO hat sich in 2018 bislang nicht gezeigt. Ab 01.08.2018 zudem Wohnimmobilienverwalter erlaubnispflichtig. Es existieren keine Daten, die eine verlässliche Schätzung des zu erwartenden Gebührenaufkommens zulassen. In der unteren Waffenbehörde werden seit 2016 für die Zuverlässigkeitsprüfungen im dreijährigen Turnus Verwaltungsgebühren erhoben.
5100010	siehe Sachkonto 5150000
5150000	Bußgeldeinnahmen für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Schornsteinfeger-Handwerksgesetz, der Gewerbeordnung, der Makler- und Bauträgerverordnung, dem Waffengesetz, der Handwerksordnung, dem Schwarzarbeitsgesetz etc. Es handelt sich um Schätzungen. Hochrechnungen sind hier nicht möglich.
5150010	Die Festsetzung von Zwangsgeldern ist in den meisten Aufgabenbereichen nicht zielführend.
5150030	siehe Sachkonto 5150000
5481000	Ersatz der vom Kreis vorgelegten Munitionsentsorgungskosten vom Land Hessen. Korrespondiert mit 6179000.
5481020	Erstattungspauschale vom Land Hessen für die Kommunalisierung, welcher sich nach dem zum 01.04.2005 ermittelten Gesamtbetrag richtet.
5482000	Erstattung der Aufwandsentschädigungen für die in ihrem Stadt- bzw. Gemeindegebiet eingesetzten freiwilligen Polizeihelfer gemäß Verwaltungsvereinbarung. Das Produktsachkonto ist unecht deckungsfähig mit 1.02.02.01 6131010, d.h. Mehrerlöse hier erhöhen den Ansatz dort. Bei überregionalen Veranstaltungen (Weiltal-Sonntag) wird der Einsatz der freiwilligen Polizeihelfer durch den Hochtaunuskreis getragen. Sollten weitere Städte und Gemeinden freiwillige Polizeihelfer einsetzen, erhöht sich der Planansatz entsprechend.
5399020	Verwertung von asservierten Waffen.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6100010	2. 500 EUR Kosten für den ASP-Betrieb Zugriff OSIP 3.600 EUR Kosten für den ASP-Betrieb ConditionworkOffice 13.000 EUR Kosten für den ASP-Betrieb Migewa Gewerbesoftware
6131000	Der Aufwand wird für die Hegegemeinschaft Reh-, Rotwild und Kreisjagdberater benötigt.
6131010	Auf der Grundlage des Hessischen Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG) und des Hessischen Freiwilligen-Polizeidienst-Gesetzes (HFPG) wurde am 21.01.2004 mit dem Land Hessen ein Koordinationsvertrag über den Einsatz des freiwilligen Polizeidienstes im Kreisgebiet beschlossen. Nach diesem Vertrag können bis zu 20 freiwillige Polizeihelfer/innen nach Maßgabe einer Dienstvereinbarung der Polizei eingesetzt werden. Der Kreis ist verpflichtet, den Angehörigen des freiwilligen Polizeidienstes die Aufwandsentschädigung für Aus- und Fortbildung sowie Einsatz gemäß § 8 HFPG in Verbindung mit der Verordnung über die Aufwandsentschädigung für Angehörige des freiwilligen Polizeidienstes

Konto	Erläuterung
	(AufwandsentschädigungsVO) vom 10.07.2000 zu bezahlen. Der Kreis wird von dieser Möglichkeit jedoch nur Gebrauch machen, wenn die kreisangehörigen Städte und Gemeinden einen Bedarf an Polizeihelfer/innen haben und die Kosten für deren Einsatz übernehmen. Eine Ausnahme bilden eigene Veranstaltungen wie der Weiltal-Sonntag. Der Einsatz der freiw. Polizeihelfer erfolgt hier im Auftrag und Kosten des Kreises, deshalb übersteigt auch der Aufwand den Ertrag um 1.000 EUR. Das Produktsachkonto ist unecht deckungsfähig mit 1.02.02.01 5482000, d.h. Mehrerlöse dort erhöhen den Ansatz hier.
6179000	Kosten zur Inanspruchnahme von Dienstleistungen für die Entsorgung von Munition
6771000	Für Verfahrenskosten im Widerspruchs- oder im Ordnungswidrigkeitsverfahren, wie z.B. Rechtsanwaltskosten, Erstattung von Auslagen an Widerspruchsführer, etc. Pro Schadensfall sind mit über 1000 EUR Kosten zu rechnen.
6779000	Aufwendungen für die Vergütung von Sachverständigen, die im Zusammenhang mit der Wahrnehmung der Aufsicht nach dem Schornsteinfeger-Handwerksgesetz für Bezirksüberprüfungen entstehen (1 Tag Überprüfung ist mit ca. 1800 EUR anzusetzen).
6862000	Aufwendungen für die Durchführung von Dienstbesprechungen mit bev. Bezirksschornsteinfeger im HTK, Ordnungsämtern der Städte und Gemeinden im Kreis; aufgrund geänderter Verfahrensweise werden die Kosten hier nicht mehr in ansatz gebracht.
6880003	Übernahme der Kosten der Erstausbildung und Weiterbildungen der im Kreisgebiet eingesetzten Polizeihelferinnen und -helfer.
6991000	Säumniszuschläge
6993000	Aufwendungen für Ersatzvornahmen nach dem Schornsteinfeger-Handwerksgesetz, die vom Bürger nicht begetrieben werden können. Es handelt sich um Schätzungen.
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0202	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	020202	Kfz-Zulassung
Produktverantwortlicher	Frau Ilse Meyer	
Stellvertreter	Herr Robert Marmann	
➤ Produktbeschreibung • Bearbeitung aller Kraftfahrzeug-Zulassungsangelegenheiten • Überwachung und Sicherstellung der Einhaltung des verkehrssicheren sowie des versicherungs- und steuerrechtlichen Zustandes der Fahrzeuge im Hochtaunuskreis		
➤ Zielgruppe • Bürger des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) • Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Fahrzeugbestand (je 1.000 Einwohner) im Bereich KFZ-Zulassung nach dem Wohnort

Wohnort	2015			2016			2017		
	FB	FD	in %	FB	FD	in %	FB	FD	in %
Bad Homburg v.d. Höhe	40.577	762,1	22,5	41.037	764,1	22,4	41.375	767,9	22,2
Friedrichsdorf	20.014	797,6	11,1	20.351	804,9	11,1	20.564	813,8	11,0
Glashütten	4.518	840,4	2,5	4.583	846,5	2,5	4.627	849,6	2,5
Grävenwiesbach	4.633	877,8	2,6	4.731	889,3	2,6	4.878	907,7	2,6
Königstein im Taunus	11.847	722,7	6,6	12.075	733,0	6,6	12.290	741,8	6,6
Kronberg im Taunus	13.031	710,9	7,2	13.244	724,7	7,2	13.940	754,9	7,5
Neu-Anspach	11.505	786,7	6,4	11.723	797,6	6,4	11.865	806,9	6,4
Oberursel (Taunus)	31.105	680,3	17,2	31.616	689,6	17,2	32.042	695,5	17,2
Schmitten	8.096	894,9	4,5	8.284	895,3	4,5	8.524	908,8	4,6
Steinbach (Taunus)	6.709	641,8	3,7	6.796	645,0	3,7	6.905	653,3	3,7
Usingen	11.978	854,0	6,6	12.080	849,0	6,6	12.398	858,8	6,6
Wehrheim	8.264	883,4	4,6	8.419	895,2	4,6	8.529	906,4	4,6
Weilrod	6.569	1012,6	3,6	6.734	1028,6	3,7	6.796	1058,2	3,6
fremde GKZ ¹	1.550	-	0,9	1.609	-	0,9	1.656	-	0,9
sonstige Kennzeichen ²	209	-	0,1	212	-	0,1	209	-	0,1
Insgesamt	180.605	773,7	100,0	183.494	780,9	100,0	186.598	790,7	100,0

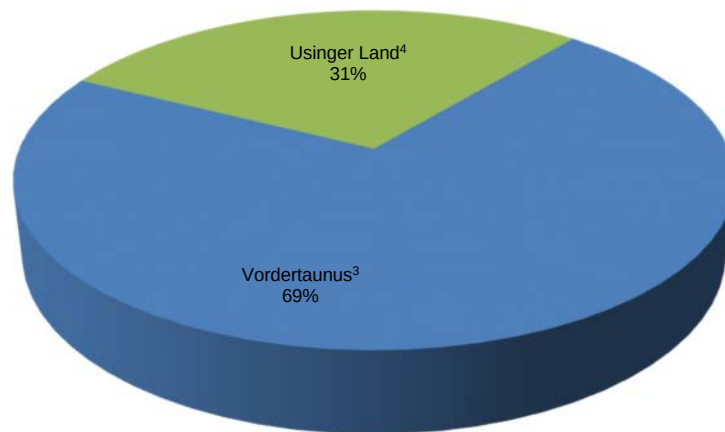
FB = Fahrzeugbestand

FD = Fahrzeugdichte -> Auf 1.000 Einwohner im Stadt-/Gemeindegebiet kommen x Fahrzeuge.

¹ Fremde Gemeindekennziffer: Halter wohnhaft nicht im HTK aber in BRD (z.B. GbR mit Firmensitz im HTK).

² Halter wohnhaft nicht in BRD (z.B. bei Ausfuhrkennzeichen).

Verteilung des Fahrzeugbestandes im Jahr 2017 im Vordertaunus und im Usinger Land



³ Vordertaunus: Bad Homburg v.d. Höhe, Friedrichsdorf, Glashütten, Königstein im Taunus, Kronberg im Taunus, Oberursel (Taunus), Steinbach (Taunus)

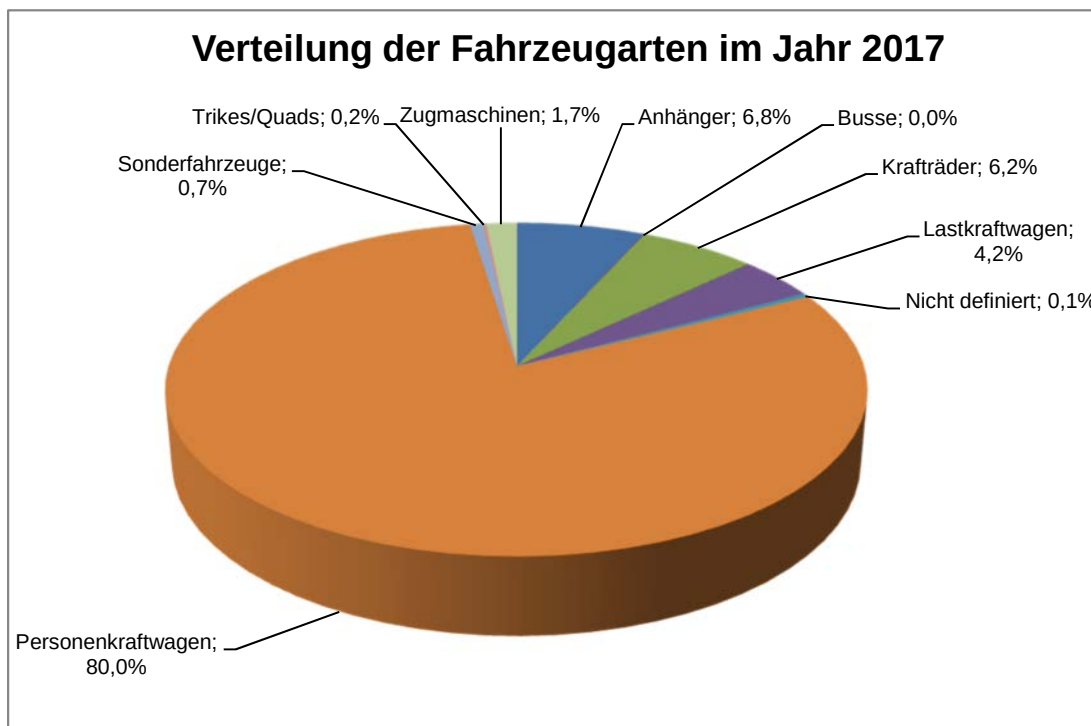
⁴ Usinger Land: Grävenwiesbach, Neu-Anspach, Schmitten, Usingen, Wehrheim, Weilrod

Anteil Fahrzeugart im Bereich KFZ-Zulassung

Bestand	2015	2016	2017
Anhänger	11.944	12.337	12.613
Anteil Anhänger	6,6%	6,7%	6,8%
Busse	198	82	80
Anteil Busse	0,1%	0,0%	0,0%
Krafträder	11.669	11.725	11.567
Anteil Krafträder	6,5%	6,4%	6,2%
Lastkraftwagen	7.213	7.507	7.771
Anteil Lastkraftwagen	4,0%	4,1%	4,2%
Nicht definiert¹	208	357	699
Anteil Nicht definiert	0,1%	0,2%	0,4%
Personenkraftwagen	144.825	146.957	149.271
Anteil Personenkraftwagen	80,2%	80,1%	80,0%
Sonderfahrzeuge	1.222	1.212	1.236
Anteil Sonderfahrzeuge	0,7%	0,7%	0,7%
Trikes/Quads	326	336	341
Anteil Trikes/Quads	0,2%	0,2%	0,2%
Zugmaschinen	3.000	2.981	3.020
Anteil Zugmaschinen	1,7%	1,6%	1,6%
Fahrzeug Insgesamt²	180.605	183.494	186.598

¹ Fahrzeuge, die nicht eindeutig einer der anderen Fahrzeugklassen zugeordnet werden können.

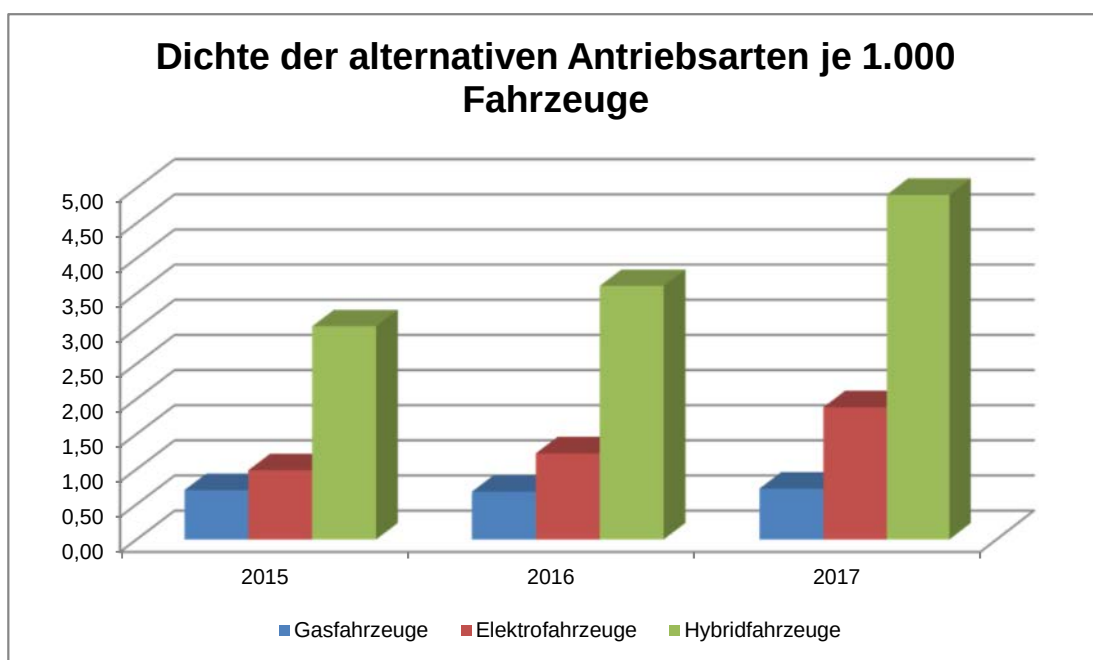
² Aufgrund unterschiedlicher Auswertungsmöglichkeiten kann es zu minimalen Abweichungen der Kennzahlen des Fahrzeugbestandes führen.



Dichte der alternativen Antriebsarten je 1.000 Fahrzeuge im Bereich KFZ-Zulassung

Bestand	2015	2016	2017
Gasfahrzeuge	127	125	135
Gasfahrzeugdichte ¹	0,70	0,68	0,72
Elektrofahrzeuge	178	225	351
Elektrofahrzeugdichte ¹	0,99	1,23	1,88
Hybridfahrzeuge	548	662	915
Hybridfahrzeugdichte ¹	3,03	3,61	4,90
Gesamt	853	1.012	1.401

¹ Dichte: Auf 1.000 Fahrzeuge kommen x Fahrzeuge mit alternativen Antriebsarten.

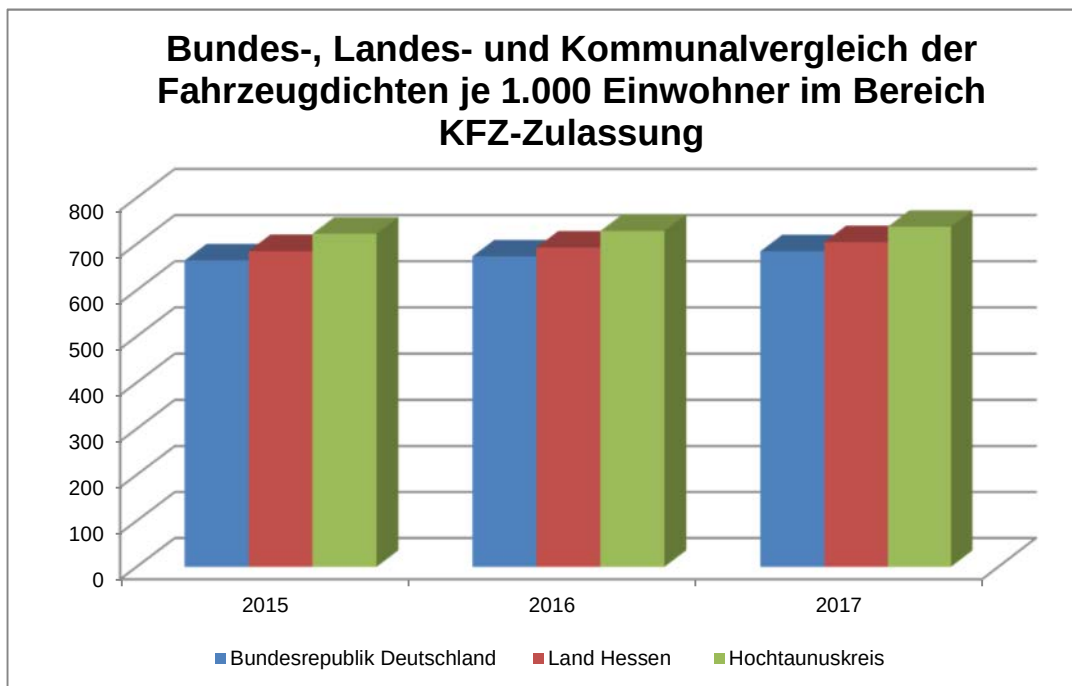


Bundes-, Landes- und Kommunalvergleich der Fahrzeugdichten je 1.000 Einwohner im Bereich KFZ-Zulassung

	2015	2016	2017
Bundesrepublik Deutschland²	54.602.441	55.568.268	56.459.008
Fahrzeugdichte ¹	664	673	684
Land Hessen²	4.228.482	4.301.872	4.375.747
Fahrzeugdichte ¹	685	692	704
Hochtaunuskreis	168.661	171.157	173.985
Fahrzeugdichte ¹	723	728	737

¹ Fahrzeuge mit amtlichen Kennzeichen: Auf 1.000 Einwohner kommen x Fahrzeuge.

² Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

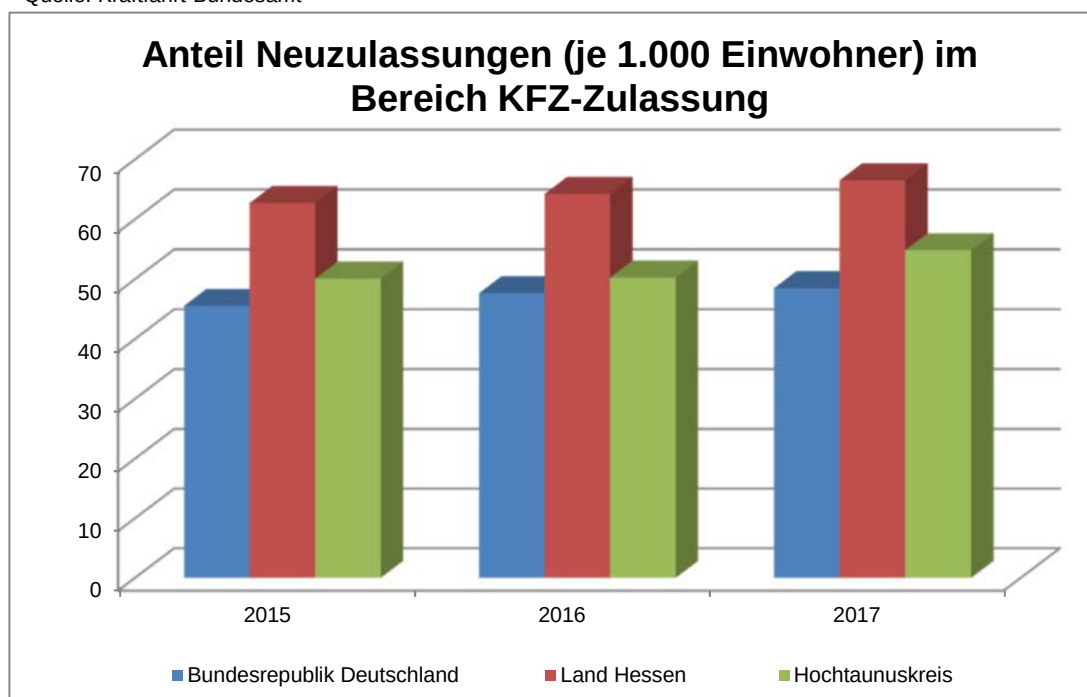


Bundes-, Landes- und Kommunalvergleich der Neuzulassungsdichte je 1.000 Einwohner im Bereich KFZ-Zulassung

	2015	2016	2017
Bundesrepublik Deutschland²	3.742.522	3.932.467	4.002.101
Neuzulassungsdichte ¹	46	48	48
Land Hessen²	387.336	399.133	413.204
Neuzulassungsdichte ¹	63	64	67
Hochtaunuskreis	11.694	11.813	12.942
Neuzulassungsdichte ¹	50	50	55

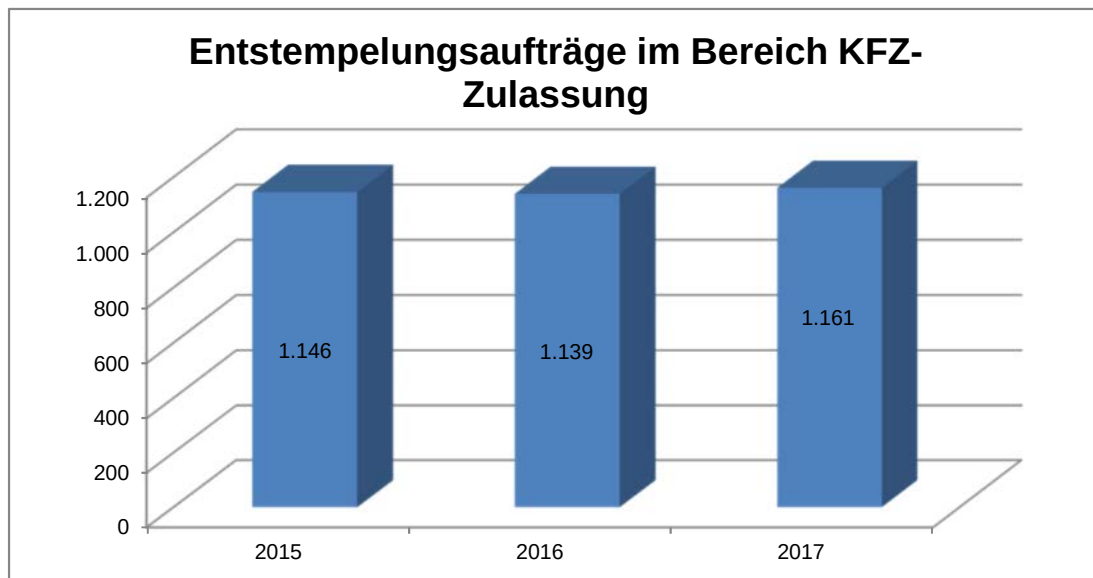
¹ Neuzulassungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Neuzulassungen.

² Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt



Entstempelungsaufträge im Bereich KFZ-Zulassung

	2015	2016	2017
Versicherung	937	901	906
Steuer	41	80	66
Mängel	67	77	105
Umschreibung	101	81	84
Entstempelung insgesamt	1.146	1.139	1.161



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung

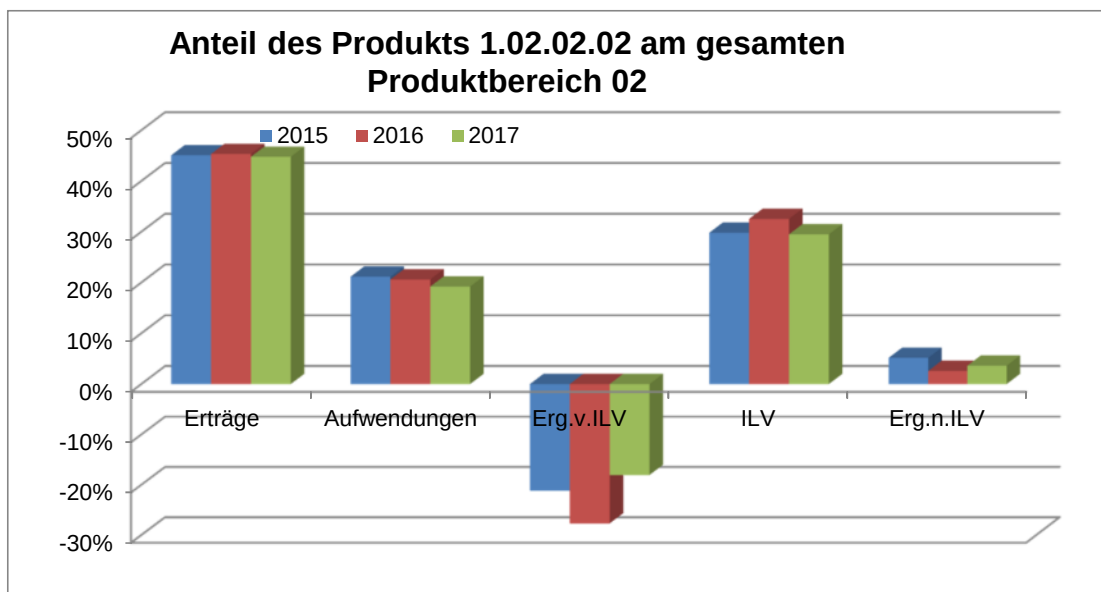
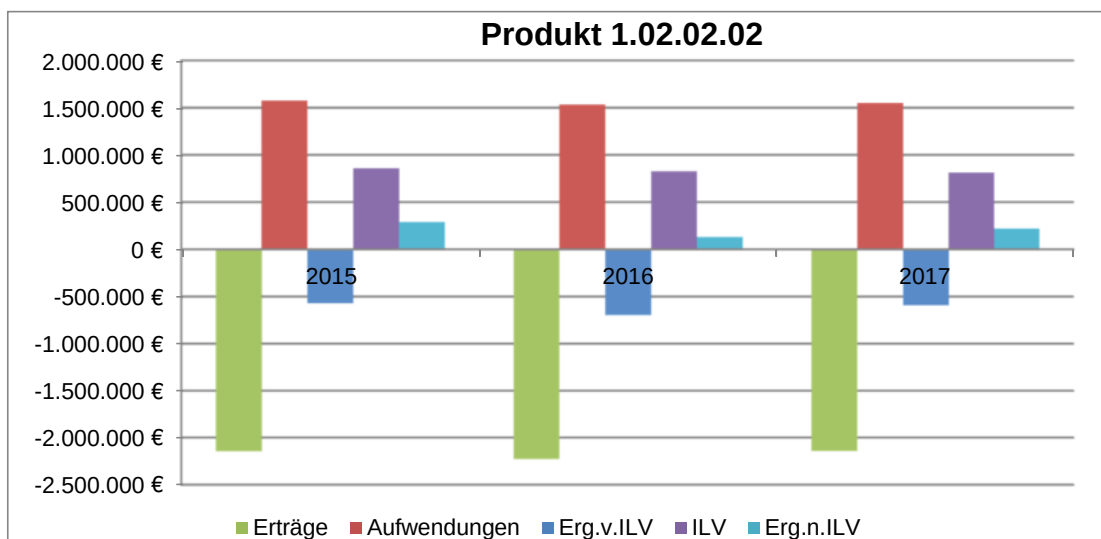
Produktbereich 02	2015	2016	2017
1 Erträge	-4.757.846 €	-4.916.805 €	-4.785.968 €
2 Aufwendungen	7.447.510 €	7.430.667 €	8.069.289 €
3 Erg.v.ILV	2.689.664 €	2.513.862 €	3.283.321 €
4 ILV	2.875.599 €	2.539.227 €	2.751.714 €
5 Erg.n.ILV	5.565.262 €	5.053.089 €	6.035.035 €

Produkt 1.02.02.02

KFZ-Zulassung

Produkt 1.02.02.02	2015		2016		2017	
	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB
1 Erträge	-2.144.487 €	45,1%	-2.228.496 €	45,3%	-2.142.700 €	44,8%
2 Aufwendungen	1.575.028 €	21,1%	1.532.659 €	20,6%	1.550.111 €	19,2%
3 Erg.v.ILV	-569.459 €	-21,2%	-695.836 €	-27,7%	-592.589 €	-18,0%
4 ILV	857.306 €	29,8%	826.330 €	32,5%	811.781 €	29,5%
5 Erg.n.ILV	287.848 €	5,2%	130.493 €	2,6%	219.192 €	3,6%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5100000	öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	2.100.000	2.100.000	2.138.506,87	4030
	5480000	Erstattungen vom Bund	200	200	516,00	4030
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0	0	200,00	1010
	5309900	Andere sonstige Nebenerlöse	2.800	2.800	2.835,00	4030
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	650	680	642,56	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	2.103.650	2.103.680	2.142.700,43	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	1.132.300	1.124.060	1.059.528,02	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	65.280	74.280	75.299,58	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	74.100	78.000	39.385,12	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	1.231,77	1025
	6051000	Strom	3.000	3.000	1.259,35	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	304,93	1025
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	500	500	0,00	2010
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzstg.	66.000	65.000	72.962,93	4030
	6100010	Fremdleistungen EDV	145.110	143.010	129.902,34	1060
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	370	260	0,00	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	500	300	391,69	2000
	6166000	Wartungskosten	0	0	2.931,80	1060
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	830	810	0,00	2000
	6173000	Fremdreinigung	8.000	8.000	7.582,68	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	70.500	67.770	64.957,40	4030
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	45.000	45.000	44.165,16	2010
	6700010	Mietnebenkosten	15.000	15.000	12.767,56	2010
	6710000	Leasing	700	600	585,48	1025
	6771000	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten	400	400	0,00	4030
	6771010	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	2.201,38	1030
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	200	100	144,00	1010
	6840001	Amtliche Bekanntmachungen FB4030	500	500	342,00	4030
	6850000	Reisekosten	600	1.000	587,76	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	83,82	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	2.937,18	1010
	6920000	Aufw. für Schadenersatzleistungen	300	300	245,43	4030
	66	Abschreibungen	31.720	23.780	30.313,84	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.660.960	1.651.720	1.550.111,22	
		Verwaltungsergebnis	442.690	451.960	592.589,21	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	686	1.920	0,00	1020
		Finanzergebnis	-686	-1.920	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.103.650	2.103.680	2.142.700,43	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.661.646	1.653.640	1.550.111,22	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	442.004	450.040	592.589,21	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	442.004	450.040	592.589,21	
	9100010	Umlage Raumkosten	181.283	168.095	148.476,50	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	143.468	140.745	69.847,71	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	231.786	179.622	103.713,59	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	29.719	27.337	30.362,97	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	547.420	631.940	459.283,87	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	96,28	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	1.133.677	1.147.741	811.780,92	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-691.673	-697.701	-219.191,71	

Produkt 020202 Kfz-Zulassung

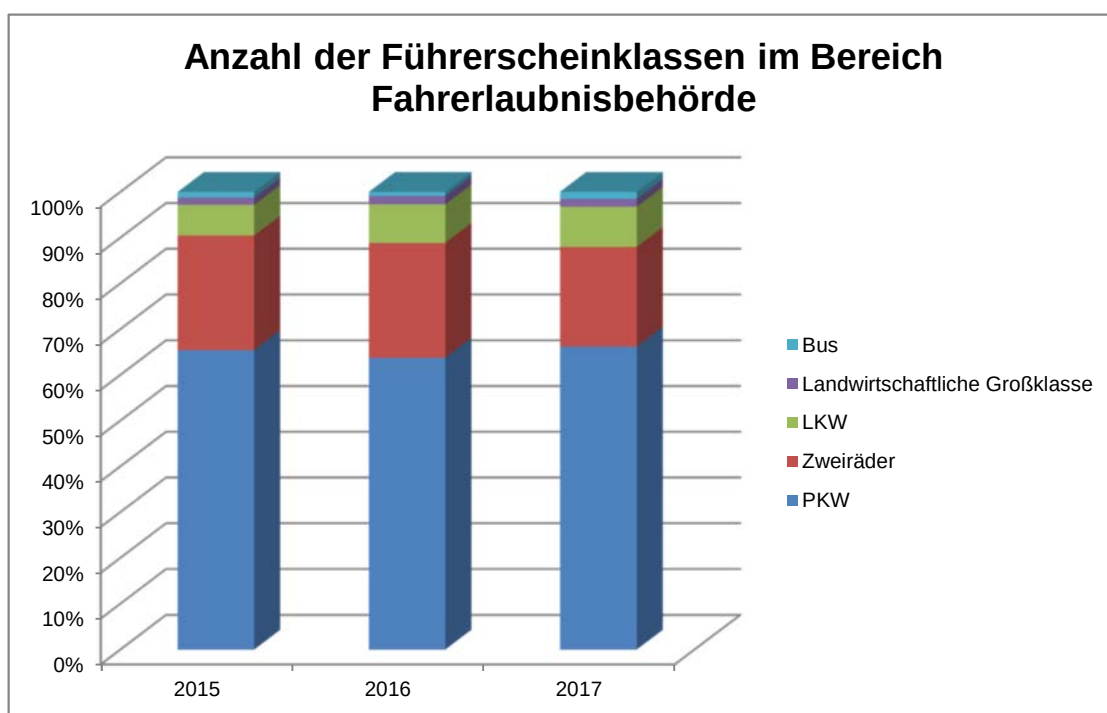
Konto	Erläuterung
5100000	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren aus Zulassungsvorgängen. Die Gebühren sind nach der bundeseinheitlichen Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr festgelegt.
5480000	Erstattungen für verdruckte Zulassungsbescheinigungen Teil 2
5481000	Kostenausgleich für die Mitwirkung der Kfz.-Zulassungsbehörden an der Kfz.-Steuer weg gefallen.
5309900	Verkaufserlöse aus alten Kennzeichenschildern, die von Kunden zur Entsorgung hier gelassen werden - Serviceangebot
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6051000	Stromkosten für die angemieteten Räume der Kfz-Zulassungsstelle Usingen
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Mittel werden für mieterseitige Bauunterhaltungsarbeiten in den angemieteten Räumen benötigt.
6089000	Anschaffung von Reinigungsmaterial (Toilettenpapier, Handtuchpapier, Mietmops u.s.w.)
6100000	Mittel zur Beschaffung von Kfz.-Plaketten, die auf Kennzeichenschildern, Fahrzeugen und Fahrzeugpapieren aufgeklebt werden müssen. Leichte Erhöhung durch neue Plaketten und Plakettenträger.
6100010	134.000 EUR Verarbeitungskosten Kfz-Zulassung ekom21 3.100 EUR Verarbeitungskosten Kfz-Zulassung Melderegisterauskunft ekom21 510 EUR Nutzungskosten für die TÜV-Schnittstelle zum Kfz21-Zulassungsprogramm 7.500 EUR Kosten für diverse Fremdleistungen
6132000	Es handelt sich um die Personalkosten von Beamten im Rahmen der Abordnung von der Deutschen Telekom AG.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Mittel werden für mieterseitige Bauunterhaltungsarbeiten in den angemieteten Räumen benötigt.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Mittel werden für Unterhaltungsarbeiten an mieter eigenen betriebstechnischen Anlagen in den angemieteten Räumen benötigt.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Mittel werden für mieterseitige Wartungs-/Inspektionsarbeiten in den angemieteten Räumen benötigt.
6173000	Reinigungskosten für die angemieteten Räume der Kfz-Zulassungsstelle
6179000	Zwangsentstempelung von Kraftfahrzeugen durch Fremdfirma. Die Kosten werden von den Verursachern eingefordert (vgl. Sachkonto 5100000). 2019 neue Ausschreibung erforderlich. Auf diesem Sachkonto werden außerdem seit 2017 die Container-Kosten für die Außenstelle Usingen vom Fachbereich 20.10 abgerechnet.
6700000	Anmietung von Räumen zur Auslagerung der KFZ-Zulassungsstelle Usingen
6700010	Mietnebenkosten im Rahmen der Auslagerung der KFZ-Zulassungsstelle Usingen, Erhöhung aufgrund gestiegener Nebenkosten.
6710000	Die Ansätze beinhalten die Leasingkosten für den Kopierer in der Zulassungsstelle Usingen.
6771000	Zu bezahlende Rechtsanwaltskosten aus Verwaltungsvorverfahren, falls einem Widerspruch abgeholfen werden muss.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6840001	Die Mittel werden benötigt, um der gesetzlichen Verpflichtung nach § 13 Abs. 4 FZV nachkommen zu können, Fahrzeugbriefe (ZB II) auf Antrag des bisherigen Halters oder von Amts wegen aufzubieten (Veröffentlichung im Bundesverkehrsblatt) sofern Erwerber oder bisheriger Halter

Konto	Erläuterung
	eines Fahrzeuges der gesetzlichen Verpflichtung zur Aktualisierung des Fahrzeugregisters nicht nachkommen. Das Aufgebot im Bundesverkehrsblatt ist kostenpflichtig (6,00 EUR pro Stück). Die Kosten werden, sofern der Verursacher greifbar ist, auf diesen umgelegt und als Gebühreneinnahmen vereinnahmt.
6920000	Mittel zur Beschaffung von Kennzeichenschildern, die von der Behörde zu bezahlen sind, wenn Mitarbeitern ein Fehler unterlaufen ist bzw. einem Kunden aus anderen Gründen, die er nicht selbst zu vertreten hat, die Beschaffung nicht zugemutet werden kann.
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0202	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	020203	Fahrerlaubnisbehörde
Produktverantwortlicher	Frau Ilse Meyer	
Stellvertreter	Frau Sandra Kunze	
➤ Produktbeschreibung • Alle Verwaltungsangelegenheiten rund um den Führerschein / die Fahrerlaubnis für Bürger mit Hauptwohnsitz im Hochtaunuskreis • Erteilung, Versagung und Entzug von Fahrerlaubnissen • Verwaltungstechnische Abwicklung der Fahrtauglichkeitsprüfungen		
➤ Zielgruppe • Bürger des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Fahrerlaubnisverordnung (FeV) • Straßenverkehrsgesetz (StVG)		
➤ Produktart • Extern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe	

Anzahl der Führerscheinklassen¹ im Bereich Fahrerlaubnisbehörde

	2015	2016	2017
PKW (auch mit Anhänger)	3.139	3.102	3.413
Anteil PKW (auch mit Anhänger)	65,4%	63,7%	70,1%
Zweiräder (ab 125cm³)	1.203	1.222	1.123
Anteil Zweiräder (ab 125cm³)	25,1%	25,1%	23,1%
LKW (auch mit Anhänger)	321	409	453
Anteil LKW (auch mit Anhänger)	6,7%	8,4%	9,3%
Bus (auch mit Anhänger)	60	43	78
Anteil Bus (auch mit Anhänger)	1,3%	0,9%	1,6%
Landwirtschaftliche Großklasse (T)	76	90	89
Anteil Landwirtschaftliche Großklasse (T)	1,6%	1,8%	1,8%
Führerscheinklassen gesamt	4.799	4.866	5.156



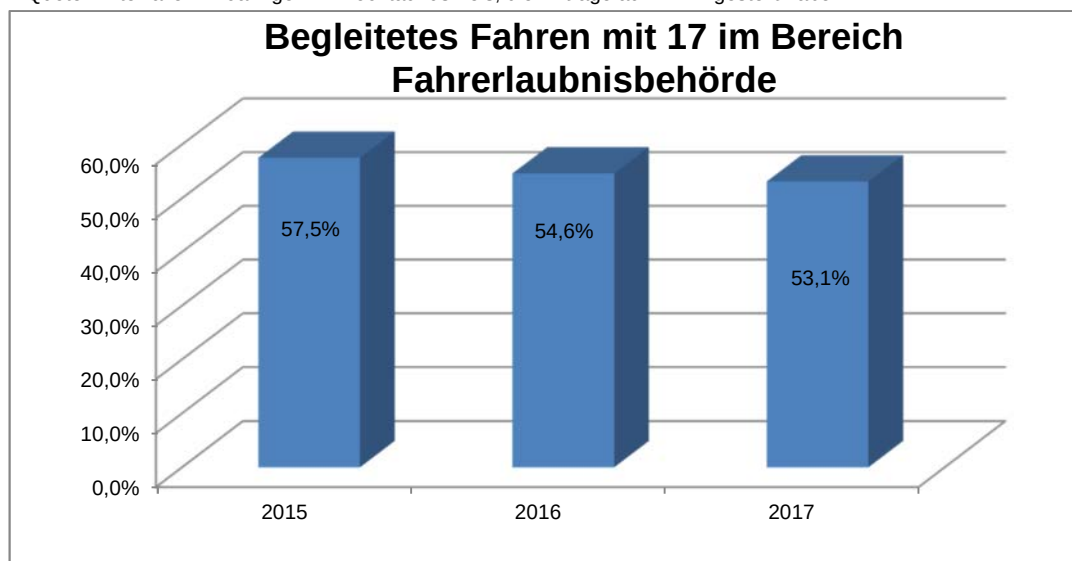
¹ Bei einigen Klassen erwirbt man automatisch weitere Klassen mit, z.B. LKW beinhaltet immer PKW, so dass hier die Zahlen etwas verzerrt werden.

Begleitetes Fahren mit 17 im Bereich Fahrerlaubnisbehörde

	2015	2016	2017
Anträge BF mit 17	1.471	1.371	1.372
Anteil Anträge BF mit 17	15,1%	13,9%	13,3%
Quote ¹	57,5%	54,6%	53,1%
Anzahl der bearbeiteten und abgeschlossenen sonstigen Anträge	8.292	8.494	8.981
Anträge Insgesamt	9.763	9.865	10.353

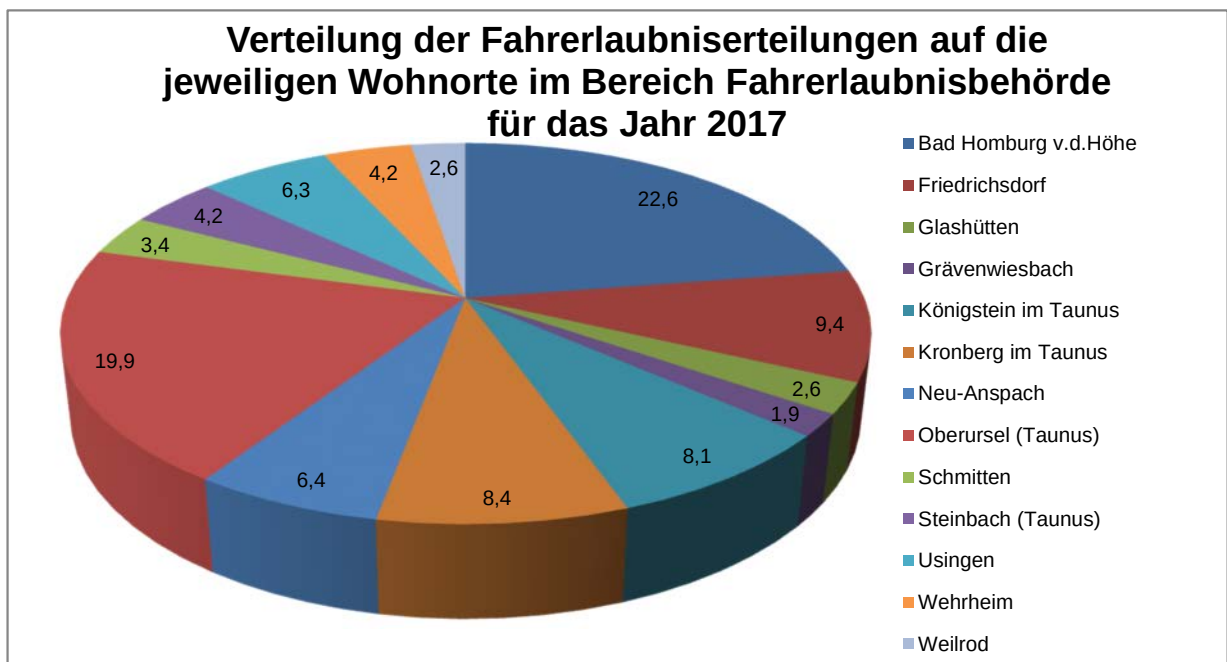
BF=Begleitetes Fahren

¹ Quote: Anteil aller 17-Jährigen im Hochtaunuskreis, die Anträge auf BF 17 gestellt haben.



Verteilung der Fahrerlaubniserteilungen auf die jeweiligen Wohnorte im Bereich Fahrerlaubnisbehörde

Stadt/Gemeinde	2015		2016		2017	
	Anträge	%	Anträge	%	Anträge	%
Bad Homburg v.d.Höhe	2.183	22,2	2.186	21,5	2.376	22,6
Friedrichsdorf	1.003	10,2	1.008	9,9	987	9,4
Glashütten	232	2,4	260	2,6	273	2,6
Grävenwiesbach	211	2,1	210	2,1	199	1,9
Königstein im Taunus	776	7,9	858	8,4	852	8,1
Kronberg im Taunus	740	7,5	800	7,9	883	8,4
Neu-Anspach	698	7,1	692	6,8	671	6,4
Oberursel (Taunus)	1.958	19,9	2.000	19,7	2.097	19,9
Schmitten	380	3,9	369	3,6	362	3,4
Steinbach (Taunus)	405	4,1	425	4,2	444	4,2
Usingen	596	6,1	615	6,1	661	6,3
Wehrheim	397	4,0	458	4,5	445	4,2
Weilrod	237	2,4	274	2,7	273	2,6
Anträge Insgesamt	9.816	100,0	10.155	100,0	10.523	100,0

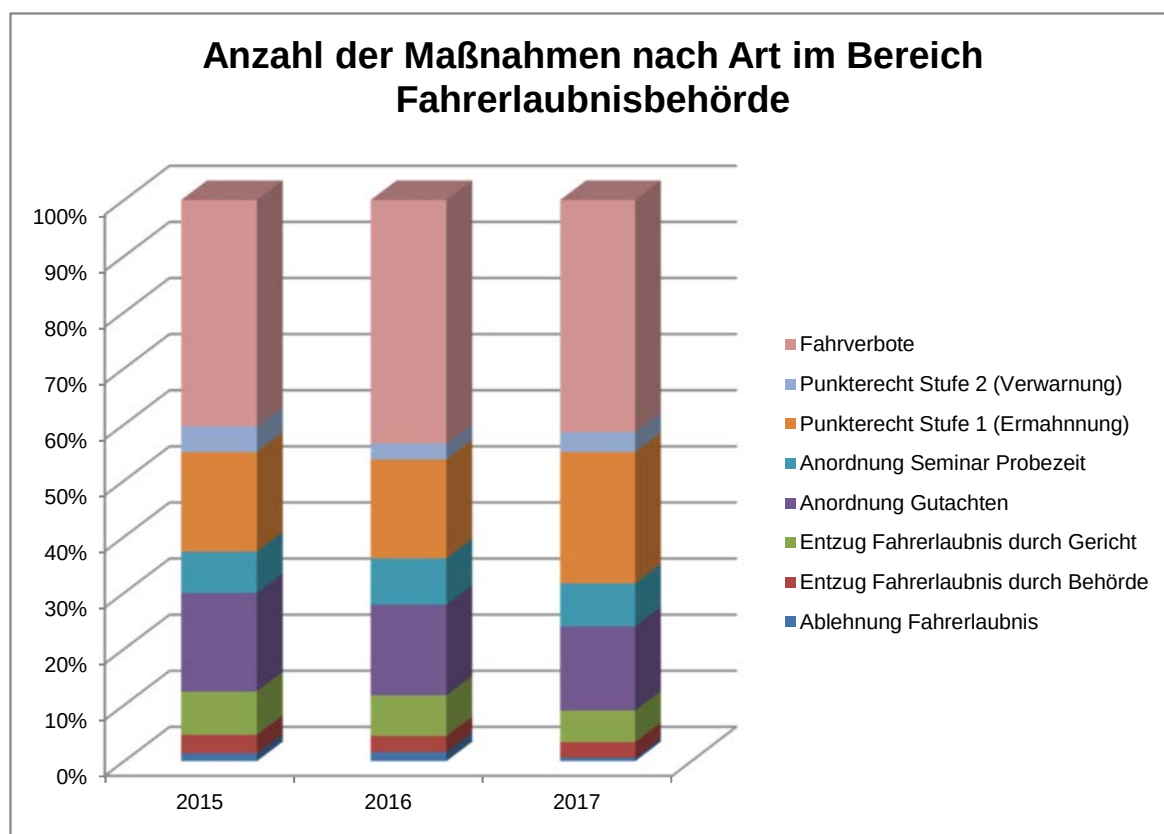


Anzahl der Maßnahmen nach Art im Bereich Fahrerlaubnisbehörde

	2015	2016	2017
Ablehnung Fahrerlaubnis¹	34	42	17
Anteil Ablehnung Fahrerlaubnis	1,4%	1,6%	0,6%
Entzug Fahrerlaubnis durch Behörde²	81	75	78
Anteil Entzug Fahrerlaubnis durch Behörde	3,3%	2,9%	2,8%
Entzug Fahrerlaubnis durch Gericht	190	189	155
Anteil Entzug Fahrerlaubnis durch Gericht	7,7%	7,3%	5,6%
Anordnung Gutachten	430	420	415
Anteil Anordnung Gutachten	17,5%	16,1%	15,0%
Anordnung Seminar Probezeit	181	215	211
Anteil Anordnung Seminar Probezeit	7,4%	8,3%	7,6%
Punkterecht Stufe 1 (Ermahnung)	435	460	648
Anteil Punkterecht Stufe 1 (Ermahnung)	17,7%	17,7%	23,4%
Punkterecht Stufe 2 (Verwarnung)	112	73	98
Anteil Punkterecht Stufe 2 (Verwarnung)	4,6%	2,8%	3,5%
Fahrverbote	989	1.131	1.145
Anteil Fahrverbote	40,3%	43,4%	41,4%
Maßnahmen gesamt	2.452	2.605	2.767

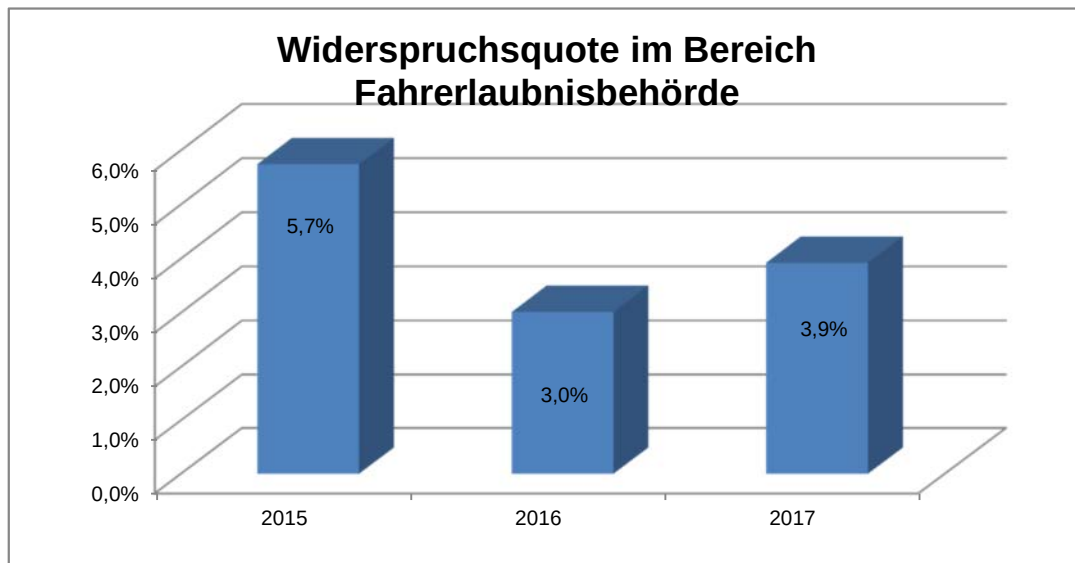
¹ Umfasst Ablehnungen von erstmaligen Erteilungen und von Neuerteilungen.

² Umfasst Entzüge sowie Aberkennungen ausländischer Fahrerlaubnisse.



Widerspruchsquote im Bereich Fahrerlaubnisbehörde

	2015	2016	2017
Anzahl der Widersprüche	17	10	12
Ablehnung, Entzug der Fahrerlaubnis und Anordnungen Probezeit	296	332	306
Widerspruchsquote im Bereich Fahrerlaubnisbehörde	5,7%	3,0%	3,9%



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung

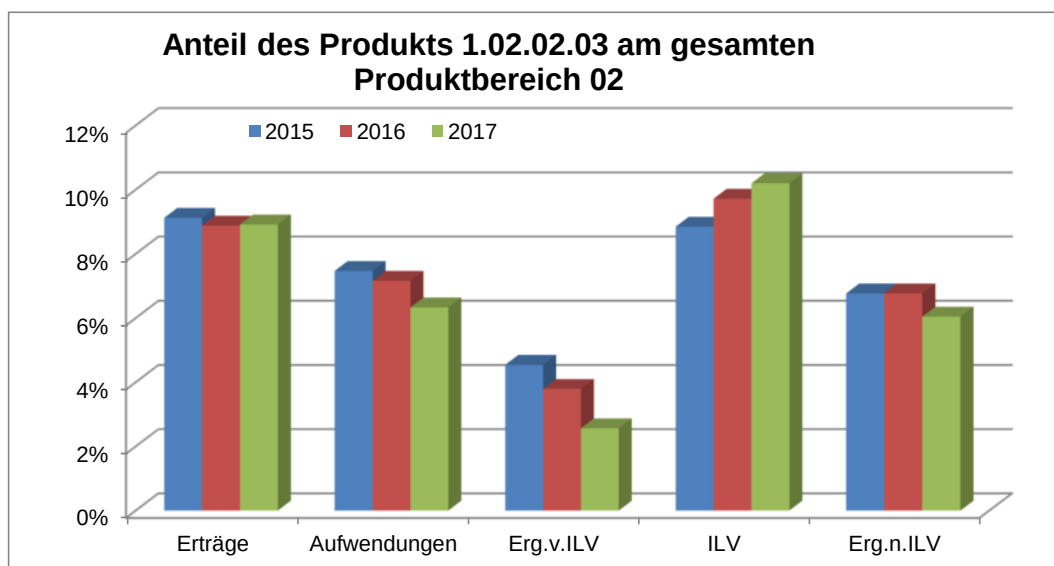
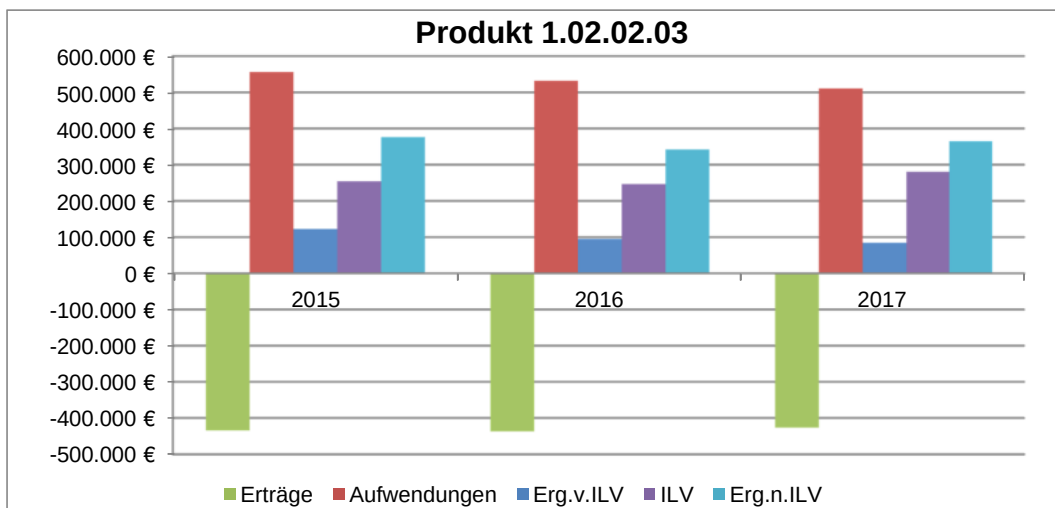
Produktbereich 02	2015	2016	2017
1 Erträge	-4.757.846 €	-4.916.805 €	-4.785.968 €
2 Aufwendungen	7.447.510 €	7.430.667 €	8.069.289 €
3 Erg.v.ILV	2.689.664 €	2.513.862 €	3.283.321 €
4 ILV	2.875.599 €	2.539.227 €	2.751.714 €
5 Erg.n.ILV	5.565.262 €	5.053.089 €	6.035.035 €

Produkt 1.02.02.03

Fahrerlaubnisbehörde

Produkt 1.02.02.03	2015		2016		2017	
	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB
1 Erträge	-433.915 €	9,1%	-436.490 €	8,9%	-426.583 €	8,9%
2 Aufwendungen	556.055 €	7,5%	531.832 €	7,2%	510.847 €	6,3%
3 Erg.v.ILV	122.140 €	4,5%	95.342 €	3,8%	84.265 €	2,6%
4 ILV	254.328 €	8,8%	246.685 €	9,7%	280.559 €	10,2%
5 Erg.n.ILV	376.468 €	6,8%	342.027 €	6,8%	364.824 €	6,0%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5100000	öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	460.000	430.000	426.195,73	4030
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0	0	160,00	1030
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	250	230	226,80	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	460.250	430.230	426.582,53	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	589.960	610.610	442.950,13	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	22.400	9.738,54	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	3.325	3.500	4.333,38	1025
	6089020	Materialaufwand EDV Kleinteile	0	0	123,65	1060
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzstlg.	42.000	42.000	35.667,94	4030
	6100010	Fremdleistungen EDV	3.650	3.650	2.142,00	1060
	6166000	Wartungskosten	7.660	7.660	7.984,82	1060
	6771000	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten	600	600	0,00	4030
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	100	100	48,00	1010
	6850000	Reisekosten	100	100	0,00	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	185,88	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	3.483,80	1010
	66	Abschreibungen	6.050	4.540	3.689,03	
	7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	500	500	500,00	4030
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	653.945	695.660	510.847,17	
		Verwaltungsergebnis	-193.695	-265.430	-84.264,64	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	426	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-426	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	460.250	430.230	426.582,53	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	654.371	695.660	510.847,17	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-194.121	-265.430	-84.264,64	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-194.121	-265.430	-84.264,64	
	9100010	Umlage Raumkosten	87.533	81.165	71.692,23	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	67.958	66.727	31.404,33	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	10.400	8.060	13.007,44	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	29.719	27.337	30.362,97	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100050	Umlage Serviceleistungen	160.572	153.412	133.989,13	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	102,82	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	356.184	336.702	280.558,92	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-550.305	-602.132	-364.823,56	

Produkt 020203 Fahrerlaubnisbehörde

Konto	Erläuterung
5100000	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren aus Vorgängen der Fahrerlaubnisbehörde. Die Gebühren sind nach der bundeseinheitlichen Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr festgelegt. Künftig Steigerung der Antragszahlen durch gesetzlich festgelegten Zwangsumtausch aller unbefristeten Führerscheine und turnusmäßige Verlängerung aller befristeten Führerscheine zu erwarten. Zeitplan allerdings verzögert, da erste Aufrufaktion verschoben.
5488000	Die Einnahmen werden zentral bei 1.01.01.04_5488000 geplant und produktgerecht verbucht.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6100000	Mittel zur Beschaffung von Kartenführerscheinen. Mehrkosten durch Zwangsumtausch und Verlängerungen werden von den Verursachern eingefordert (vgl. Sachkonto 5100000). Zeitplan verzögert, da Aufrufaktion verschoben.
6100010	2.300 EUR Kosten für die Nutzung der Kopfstellenanbindung über ekom21 1.350 EUR Kosten für die Teilnahme am Fahrerlaubnis-Online Verfahren
6166000	7.000 EUR Softwarepflegekosten FSW/DIGANT 390 EUR Softwarepflegekosten PrivateWire Gateway 270 EUR Kosten für den Software-Schutzbrief für KBA, BZR und BAG
6771000	Zu bezahlende Rechtsanwaltskosten aus Verwaltungsvorverfahren, falls einem Widerspruch abgeholfen werden muss.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7172000	Erstattung von Fallpauschalen in Punktesachen an Bündelungsbehörde (bei Fahrerlaubnisinhabern mit Wohnsitz im Ausland). Wäre die Aufgabe, zu der die Fahrerlaubnisbehörde gesetzlich verpflichtet ist, nicht vertraglich an die Bündelungsbehörde abgegeben worden, so wäre sie selbst wahrzunehmen, was erheblich teurer käme.

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
-----------------------	-----------	-------------------------------

Produktgruppe	0202	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	020204	Veterinärwesen und Verbraucherschutz
Produktverantwortlicher	Frau Dr. Britt Friebertshäuser	
Stellvertreter	Herr Dr. Peter Haug	

➤ **Produktbeschreibung**

- Schutz der Verbraucher vor Gesundheitsschädigung, Täuschung und Irreführung durch:
Lebensmittelüberwachung, Schlacht tier- und Fleischhygiene sowie Geflügelfleischhygiene durch routinemäßige und anlassbezogene Kontrollen und Probennahmen in den Bereichen Lebensmittel- und Fleischhygiene, Bedarfsgegenstände, Kosmetika und Tabakerzeugnisse
- Schutz des Lebens und Wohlbefindens der Tiere und die Erhaltung der Tiergesundheit einschließlich der Überwachung von Tiertransporten und Schlachtungen durch routinemäßige und anlassbezogene Kontrollen und Probennahmen
- Schutz der Tierbestände vor seuchenhaften Krankheiten einschließlich der vom Tier auf den Menschen übertragbaren Krankheiten (Zoonosen) sowie die Beseitigung von Tierkörpern und tierischen Nebenprodukten, Krisenmanagement von Tierseuchen im Rahmen der Bundesmaßnahmenkataloge durch routinemäßige und anlassbezogene Kontrollen und Probennahmen
- Durchführung von Cross Compliance-Kontrollen im Rahmen der Förderprogramme für landwirtschaftlicher Betriebsprämien
- Überwachung nach dem Arzneimittelgesetz und des Verkaufs von nichtapothekenpflichtigen Tierarzneimitteln, Verkehr mit Tierarzneimitteln, Tierimpfstoffen und Betäubungsmitteln
- Gefahrenabwehrmaßnahmen, Verfolgung und Ahndung von Rechtsverstößen, Ausstellung von Genehmigungen, Erlaubnissen und Bescheinigungen
- Prävention durch Verbesserung des Aufklärungs- und Informationsstandes der Bevölkerung durch Beantwortung von Verbraucheranfragen zum Umgang mit Lebensmitteln und Tieren im weitesten Sinne

➤ **Zielgruppe**

- Verbraucher / Bürger des Hochtaunuskreises
- Erzeuger und Inverkehrbringer von pflanzlichen und tierischen Lebensmitteln einschließlich der Gastronomie in diesem Bereich im Hochtaunuskreis
- Nutztierhalter, Tiertransporteure, Schädlingsbekämpfer, Tierheime, Zoofachhändler sowie alle privaten Tierhalter im Hochtaunuskreis

- Tierärzte, Tierheilpraktiker, Hufschmiede, Klauenpfleger, im Hochtaunuskreis
- Behörden, Institutionen und Organisationen im Hochtaunuskreis

➤ **Rechts- bzw. Auftragsgrundlage**

- EU-, Bundes- und Landesrecht (EU-Verordnungen, Gesetze, Entscheidungen, Richtlinien, Verwaltungsvorschriften, Erlasse, Verfügungen, Leitlinien, spezielles Tarifrecht)
- EU-Hygienepaket (z.B. Verordnungen EG Nrn.: 178/2002, 852/2004, 853/2004, 854/2004, 882/2004, 2073/2005, 2074/2005, 2075/2005, 2076/2005 sowie eine Vielzahl weiterer EG-Verordnungen, Richtlinien und Entscheidungen und das nationale Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB) mit ca. 160 ergänzenden Gesetzen und Verordnungen)
- Verordnung (EG) 882/2004 über amtliche Kontrollen zur Überprüfung des Lebensmittel- und Futtermittelrechts sowie der Bestimmungen über Tiergesundheit und Tierschutz, VO(EG) Nr. 1/2005 zum Schutz von Tieren beim Transport, VO(EG) 1040/2003 Benutzung von Aufenthaltsorten, Tierschutzgesetz, Tierschutz-Nutztierhaltungsverordnung, Tierschutz-Hunde-VO, Tierschutz-Transport-VO, Tierschutz-Schlacht-VO, Zirkusregister-VO, AVV zum Tierschutzgesetz
- Tierseuchengesetz und 62 Spezialverordnungen über anzeige- und meldepflichtige Tierseuchen, Viehverkehrs-VO, Schweinehaltungshygiene-VO, Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz, Binnenmarkt-Tierseuchenschutz-VO, Tierimpfstoff-VO sowie eine Vielzahl zugehöriger EU-Vorschriften, Richtlinien, Entscheidungen und Ausführungsbestimmungen
- Implementierung und Umsetzung des Hessischen Qualitätsmanagement-Systems in der Veterinärverwaltung

➤ **Produktart**

- Extern

➤ **Produktcharakter**

- Pflichtaufgabe

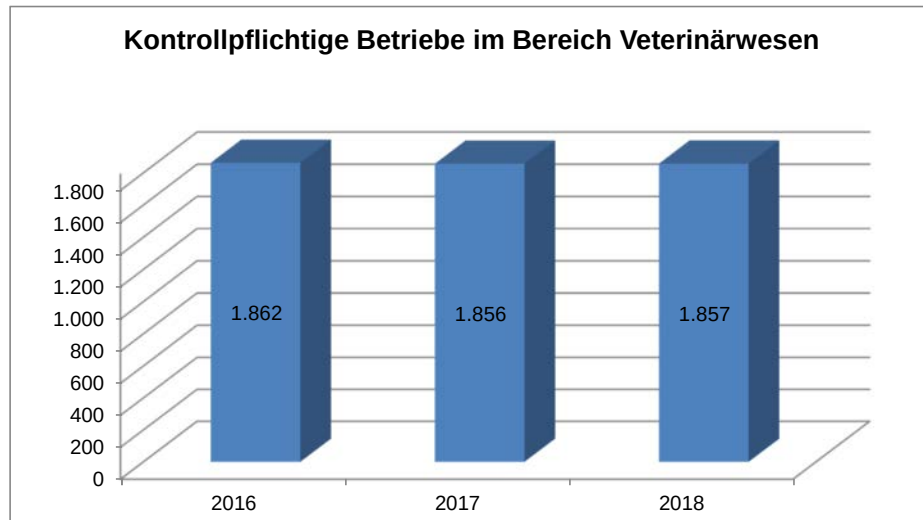
Kontrollpflichtige Betriebe im Bereich Veterinärwesen

	2016 ¹	2017 ²	2018 ³
Anzahl	1.862	1.856	1.857

¹ Die Übersicht entspricht dem Stand 12/2016.

² Die Übersicht entspricht dem Stand 12/2017.

³ Die Übersicht entspricht dem Stand 05/2018.

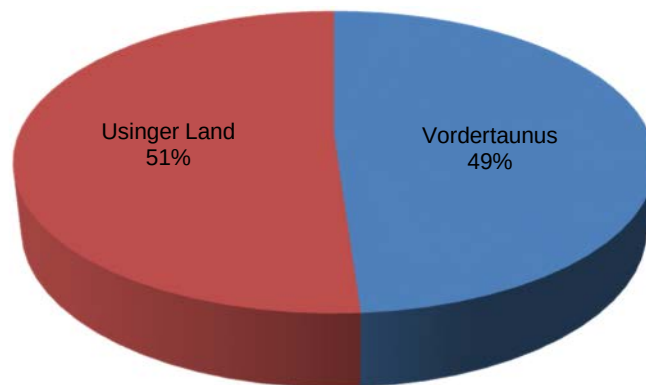


Verteilung der kontrollpflichtigen Betriebe in den Städten/Gemeinden im Bereich Veterinärwesen

2018 ¹							
	Betriebe gesamt	Nutztier- haltungen	Anteil	sonstige Tierhaltungen	Anteil	Betriebe ohne Tierhaltungen	Anteil
Bad Homburg v.d.Höhe	269	206	76,6%	48	17,8%	15	5,6%
Friedrichsdorf	129	105	81,4%	16	12,4%	8	6,2%
Glashütten	70	51	72,9%	16	22,9%	3	4,3%
Grävenwiesbach	122	96	78,7%	22	18,0%	4	3,3%
Königstein im Taunus	42	34	81,0%	1	2,4%	7	16,7%
Kronberg im Taunus	78	58	74,4%	11	14,1%	9	11,5%
Neu-Anspach	215	185	86,0%	22	10,2%	8	3,7%
Oberursel (Taunus)	273	203	74,4%	47	17,2%	23	8,4%
Schmitten	92	74	80,4%	11	12,0%	7	7,6%
Steinbach (Taunus)	81	50	61,7%	31	38,3%	0	0,0%
Usingen	187	141	75,4%	38	20,3%	8	4,3%
Wehrheim	139	112	80,6%	21	15,1%	6	4,3%
Weilrod	160	131	81,9%	22	13,8%	7	4,4%
Betriebe gesamt	1.857	1.446	77,9%	306	16,5%	105	5,7%

¹ Die Übersicht entspricht dem Stand 31.05.2018.

Verteilung der Nutztierhaltungen im Vordertaunus² und im Usinger Land³



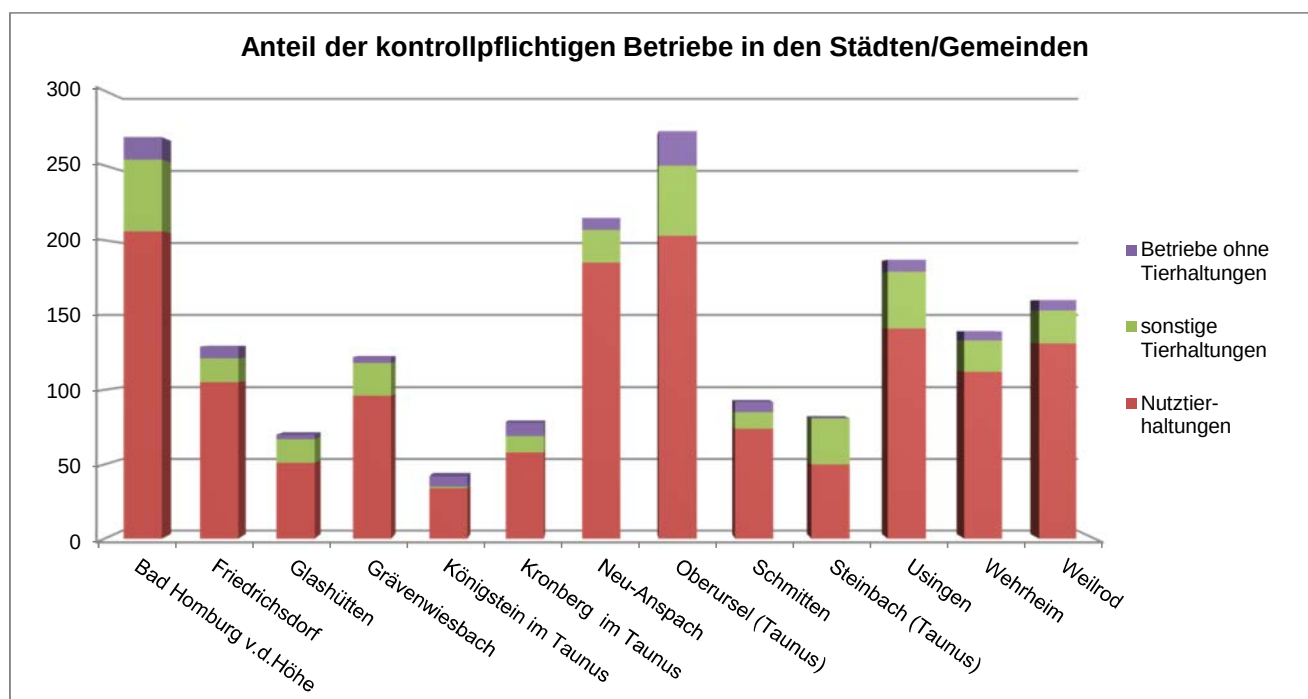
² Vordertaunus: Bad Homburg v.d. Höhe, Friedrichsdorf, Glashütten, Königstein im Taunus, Kronberg im Taunus, Oberursel (Taunus), Steinbach (Taunus)

³ Usinger Land: Grävenwiesbach, Neu-Anspach, Schmitten, Usingen, Wehrheim, Weilrod

Dichte der kontrollpflichtigen Betriebe in den Städten/Gemeinden je km² im Bereich Veterinärwesen

2018 ¹								
	Betriebe gesamt	Betriebe je km ²	Nutztier- haltungen	Betriebe je km ²	sonstige Tierhaltungen	Betriebe je km ²	Betriebe ohne Tierhaltungen	Betriebe je km ²
Bad Homburg v.d.Höhe	269	5,26	206	4,03	48	0,94	15	0,29
Friedrichsdorf	129	4,28	105	3,48	16	0,53	8	0,27
Glashütten	70	2,59	51	1,88	16	0,59	3	0,11
Grävenwiesbach	122	2,83	96	2,22	22	0,51	4	0,09
Königstein im Taunus	42	1,68	34	1,36	1	0,04	7	0,28
Kronberg im Taunus	78	4,19	58	3,11	11	0,59	9	0,48
Neu-Anspach	215	5,95	185	5,12	22	0,61	8	0,22
Oberursel (Taunus)	273	6,02	203	4,47	47	1,04	23	0,51
Schmitten	92	2,59	74	2,08	11	0,31	7	0,20
Steinbach (Taunus)	81	18,41	50	11,36	31	7,05	0	0,00
Usingen	187	3,35	141	2,53	38	0,68	8	0,14
Wehrheim	139	3,62	112	2,92	21	0,55	6	0,16
Weilrod	160	2,25	131	1,84	22	0,31	7	0,10
Betriebe gesamt	1.857	3,85	1.446	3,00	306	0,63	105	0,22

¹ Die Übersicht entspricht dem Stand 31.05.2018.



Anteil der BHV1¹ freien rinderhaltenden Betriebe im Bereich Veterinärwesen

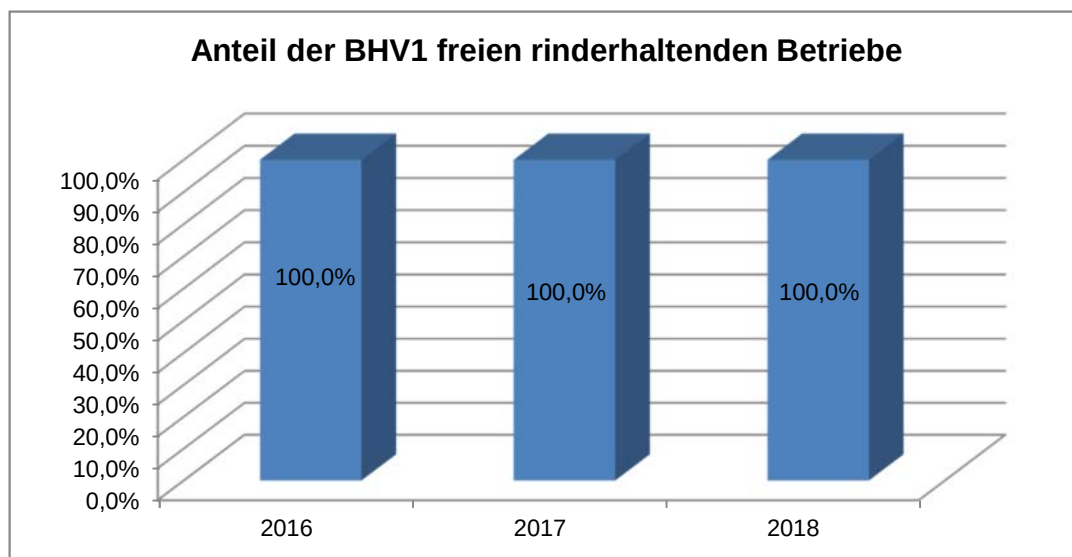
	2016 ²	2017 ³	2018 ⁴
Anzahl der BHV1-freien rinderhaltenden Betriebe	90	90	90
Anzahl der rinderhaltenden Betriebe	90	90	90
Anteil der BHV1 freien rinderhaltenden Betriebe	100,0%	100,0%	100,0%

¹ Boviner Herpesvirus 1: Hierbei handelt es sich um eine für den Menschen nicht ansteckende Rinderkrankheit. Der BHV1-Status hat erhebliche Auswirkungen auf die Vermarktung von Rindern und den Viehverkehr. Zielsetzung für Hessen (und somit auch für den Hochtaunuskreis) ist es, dass Hessen den Status als BHV1-freies Bundesland erreicht.

² Die Übersicht entspricht dem Stand 12/2016.

³ Die Übersicht entspricht dem Stand 12/2017.

⁴ Die Übersicht entspricht dem Stand 05/2018.



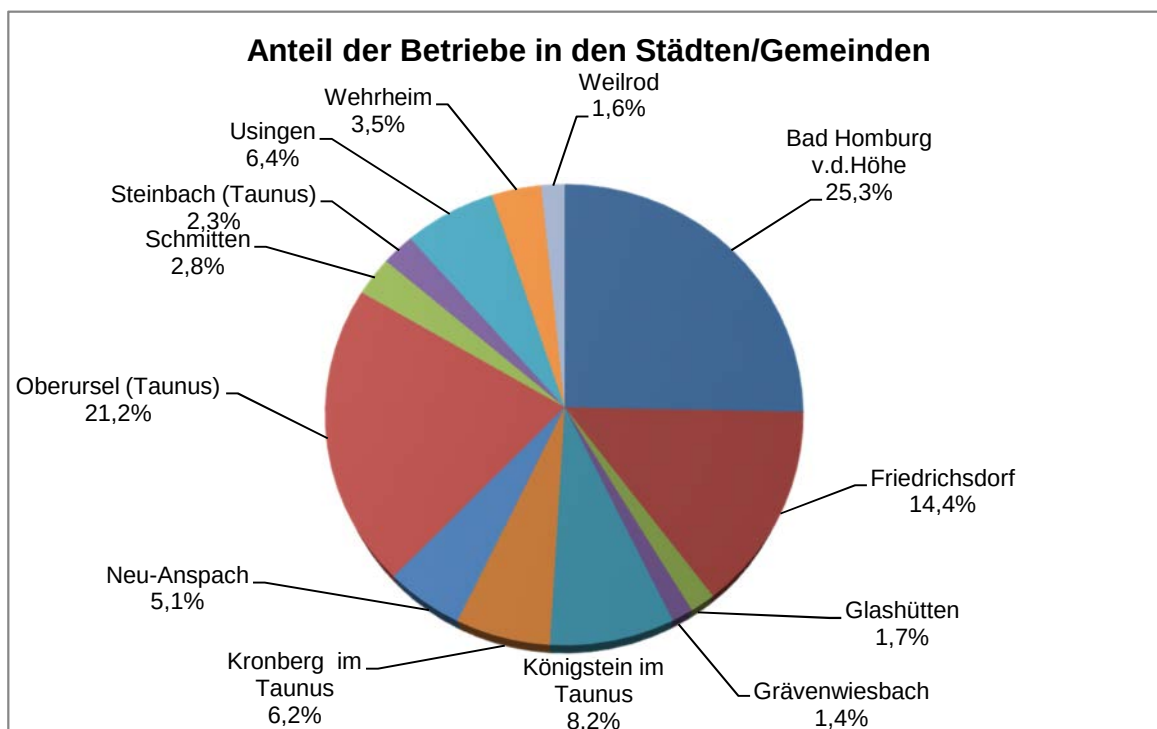
Verteilung und Dichte der Betriebe in den Städten/Gemeinden im Bereich Verbraucherschutz

	2016 ¹ Anzahl	2017 ² Anzahl	2018 ³	
			Anzahl	Betriebe je km ²
Bad Homburg v.d.Höhe	719	713	716	14,00
Friedrichsdorf	398	402	407	13,49
Glashütten	61	59	47	1,74
Grävenwiesbach	44	42	40	0,93
Königstein im Taunus	234	241	231	9,21
Kronberg im Taunus	183	172	175	9,40
Neu-Anspach	167	163	145	4,01
Oberursel (Taunus)	602	590	599	13,20
Schmitten	86	80	78	2,20
Steinbach (Taunus)	84	65	65	14,77
Usingen	181	176	181	3,24
Wehrheim	102	98	98	2,55
Weilrod	64	58	46	0,65
Gesamt	2.925	2.859	2.828	5,87

¹ Die Übersicht entspricht dem Stand 12/2016.

² Die Übersicht entspricht dem Stand 12/2017.

³ Die Übersicht entspricht dem Stand 05/2018.



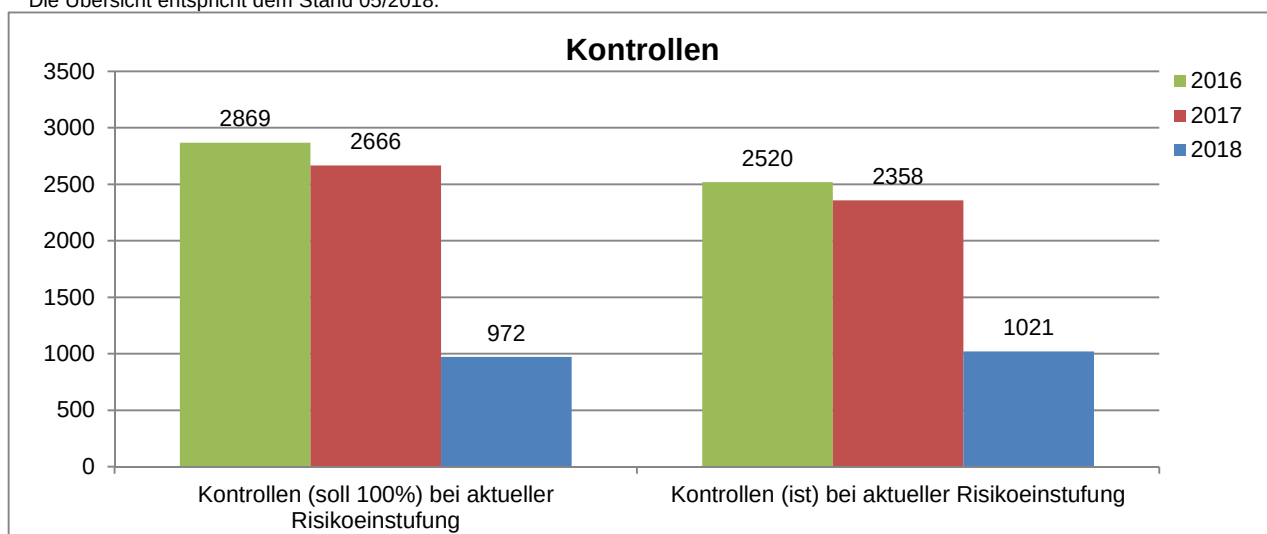
Kontrollverfahren im Bereich Verbraucherschutz

Kontrollen	2016 ¹	2017 ²	%-Änderung zum Vorjahr	2018 ³
Kontrollen (soll 100%) bei aktueller Risikoeinstufung	2.869	2.666	-7,1	972
Kontrollen (ist) bei aktueller Risikoeinstufung	2.520	2.358	-6,4	1.021

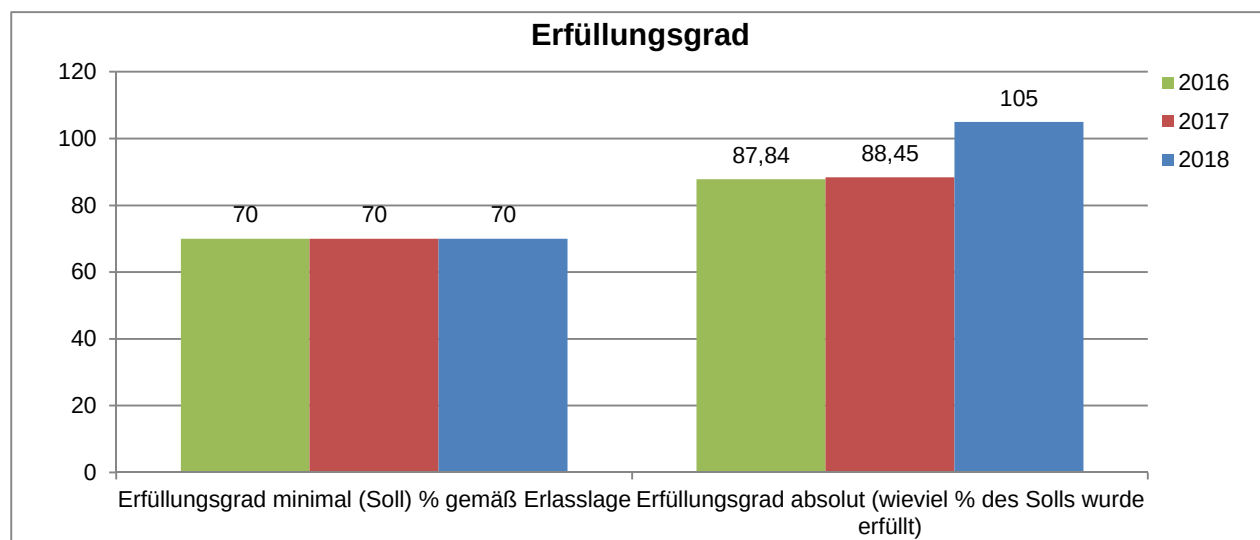
¹ Die Übersicht entspricht dem Stand 12/2016.

² Die Übersicht entspricht dem Stand 12/2017.

³ Die Übersicht entspricht dem Stand 05/2018.



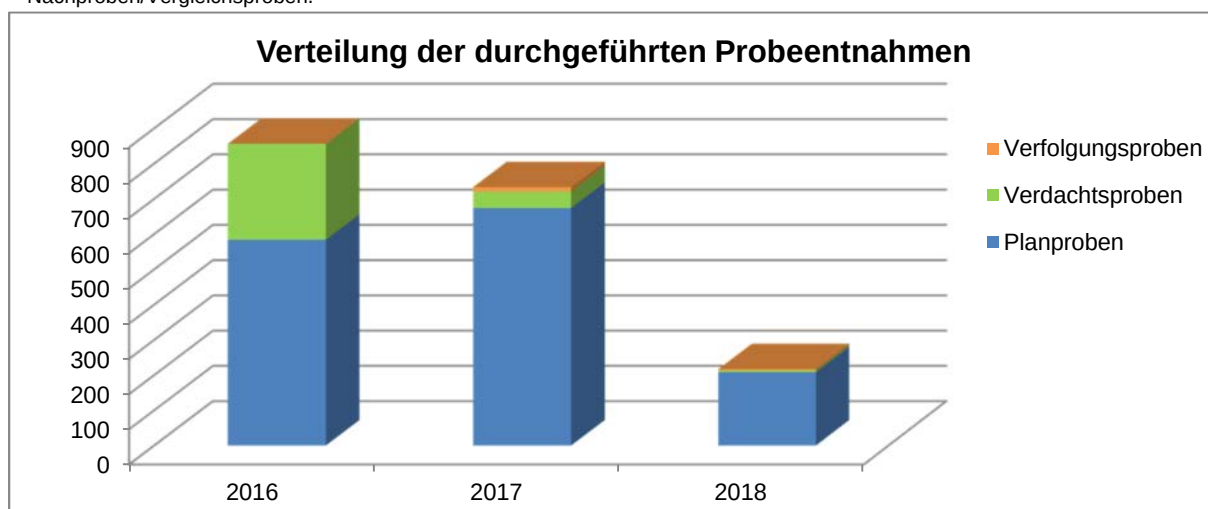
Erfüllungsgrad	2016	2017	%-Änderung zum Vorjahr	2018
Erfüllungsgrad maximal (Soll) %	100	100	0,0	100
Erfüllungsgrad minimal (Soll) % gemäß Erlasslage	70	70	0,0	70
Erfüllungsgrad absolut (wieviel % des Solls wurde erfüllt)	87,84	88,45	0,7	105,00



Anzahl der Probeentnahmen im Bereich Verbraucherschutz

	2016 ³	%-Anteil	2017 ⁴	%-Anteil	2018 ⁵	%-Anteil
Planproben	584	68,2	674	92,0	208	95,9
Verdachtsproben	272	31,8	47	6,4	5	2,3
Verfolgungsproben ¹	0	0,0	12	1,6	4	1,8
Proben gesamt	856	100,0	733	100,0	217	100,0

¹ Nachproben/Vergleichsproben.



Anzahl der Zertifikate und Bescheinigungen für den Export von Tieren und tierischen Erzeugnissen

	2016 ³	2017 ⁴	2018 ⁵
Zertifikate	30	247	32
Bescheinigungen	293	135	37

Ergebnis der Schlachttier- und Fleischuntersuchung

	2016 ³	2017 ⁴	2018 ⁵
geschlachtete Tiere gesamt	8.632	8.363	3.426
davon zum Verzehr freigegebene Tiere	99,50%	99,48%	99,29%
Dichte ²	36,98	35,59	14,52

² Dichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x geschlachtete Tiere.

³ Die Übersicht entspricht dem Stand 12/2016.

⁴ Die Übersicht entspricht dem Stand 12/2017.

⁵ Die Übersicht entspricht dem Stand 05/2018.

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Beanstandungen im Bereich Verbraucherschutz

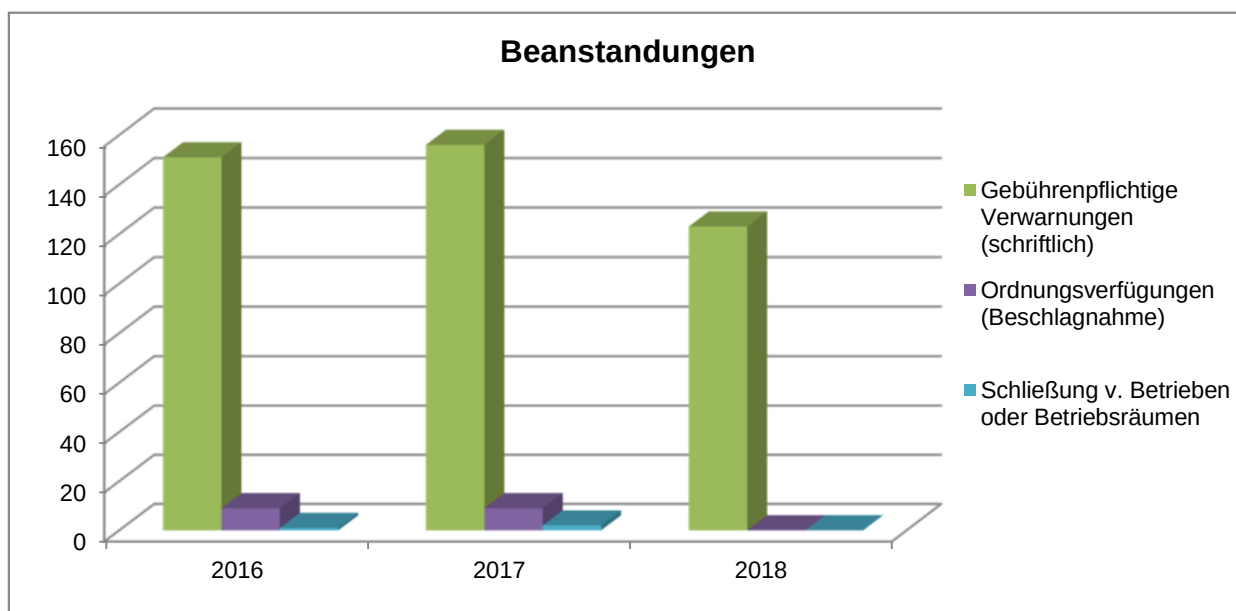
Beanstandungsart	2016	2017	%-Änderung zum Vorjahr	2018
Gebührenpflichtige Verwarnungen (schriftlich)	151	156	3,3	123
Ordnungsverfügungen (Beschlagnahme)	9	9	0,0	0
Schließung v. Betrieben oder Betriebsräumen	1	2	100,0	0
Anzahl aller Beanstandungen	161	167	3,7	123

Aufgrund des überarbeiteten Qualitätsmanagement entfallen alle mündlichen Verwarnungen. Alle Verfehlungen werden schriftlich auf den Kontrollbögen festgehalten und vom Gewerbetreibenden (oder dem entsprechenden Vertreter vor Ort) gegengezeichnet.

¹ Die Übersicht entspricht dem Stand 12/2016.

² Die Übersicht entspricht dem Stand 12/2017.

³ Die Übersicht entspricht dem Stand 05/2018.



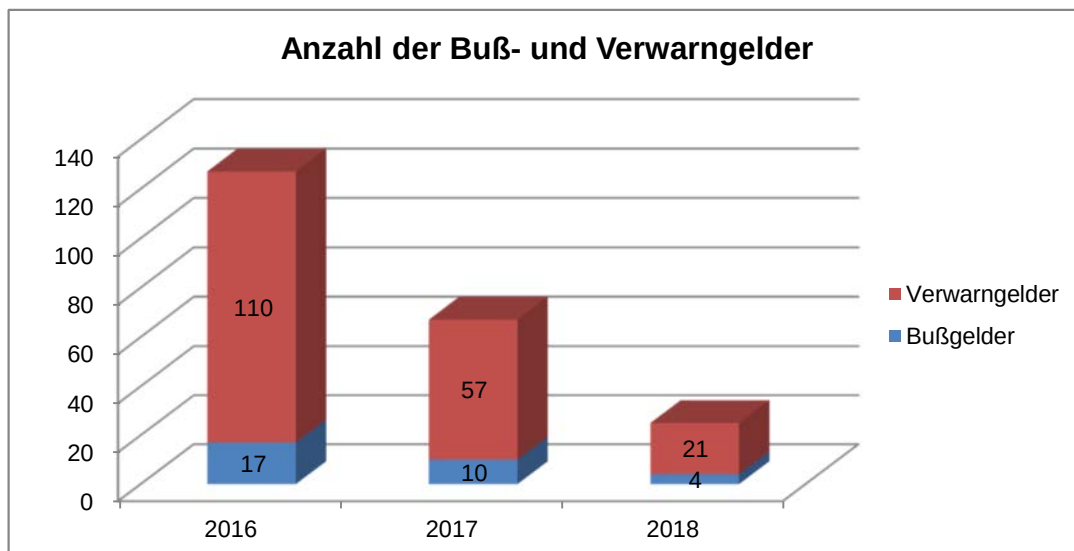
Buß- und Verwarngelder im Bereich Veterinärwesen und Verbraucherschutz

	2016 ¹	2017 ²	2018 ³
Bußgelder			
Verbraucherschutz	16	7	4
Veterinärwesen	1	3	0
Gesamt	17	10	4
Verwarngelder			
Verbraucherschutz	110	57	21
Gesamtanzahl der Buß- und Verwarngelder	127	67	25

¹ Die Übersicht entspricht dem Stand 12/2016.

² Die Übersicht entspricht dem Stand 12/2017.

³ Die Übersicht entspricht dem Stand 05/2018.



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung

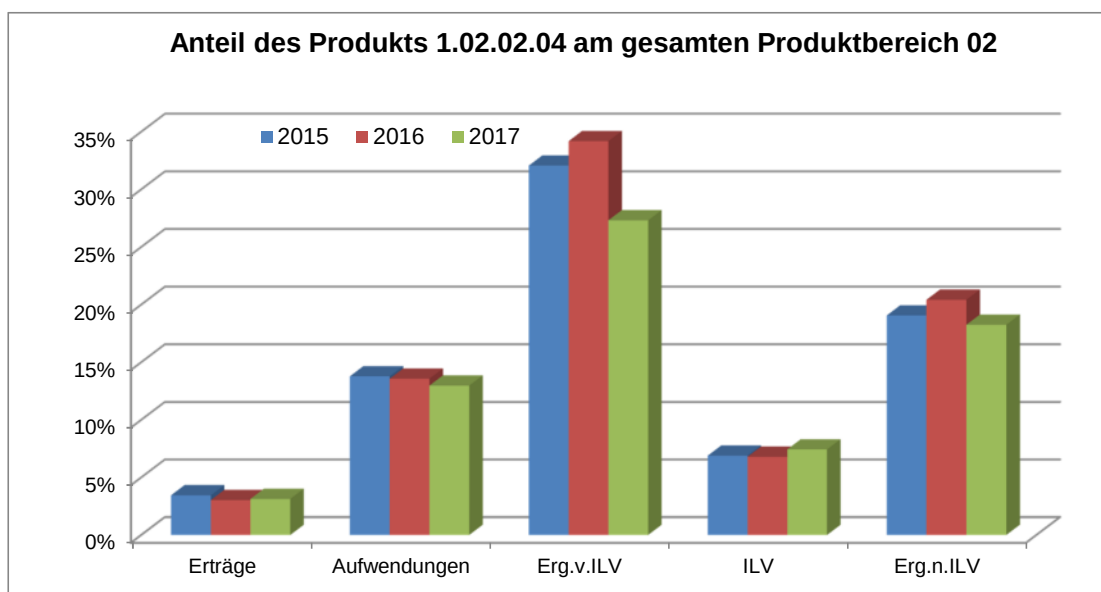
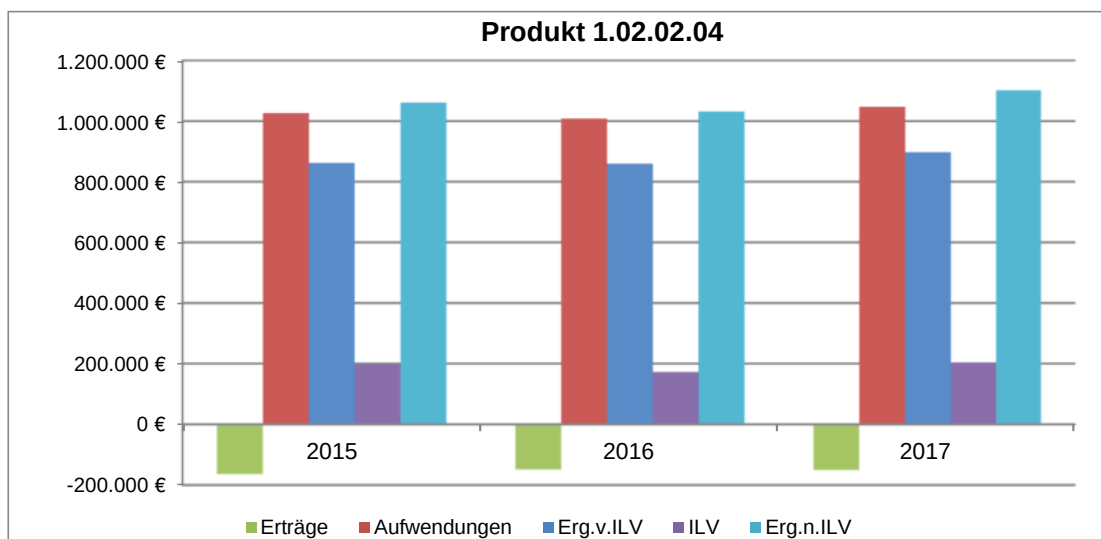
Produktbereich 02	2015	2016	2017
1 Erträge	-4.757.846 €	-4.916.805 €	-4.785.968 €
2 Aufwendungen	7.447.510 €	7.430.667 €	8.069.289 €
3 Erg.v.ILV	2.689.664 €	2.513.862 €	3.283.321 €
4 ILV	2.875.599 €	2.539.227 €	2.751.714 €
5 Erg.n.ILV	5.565.262 €	5.053.089 €	6.035.035 €

Produkt 1.02.02.04

Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Produkt 1.02.02.04	2015		2016		2017	
	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB
1 Erträge	-164.033 €	3,4%	-149.153 €	3,0%	-150.167 €	3,1%
2 Aufwendungen	1.026.555 €	13,8%	1.008.609 €	13,6%	1.047.109 €	13,0%
3 Erg.v.ILV	862.522 €	32,1%	859.456 €	34,2%	896.942 €	27,3%
4 ILV	198.258 €	6,9%	172.610 €	6,8%	204.691 €	7,4%
5 Erg.n.ILV	1.060.779 €	19,1%	1.032.065 €	20,4%	1.101.633 €	18,3%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5100000	öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	30.000	40.000	32.640,67	6050
	5100020	öff.-rechtliche Verwaltungsgeb. (Fleischbeschau)	100.000	120.000	116.194,70	6050
	5150000	Erträge Bußgelder u. Verwarnungen	3.000	10.000	878,50	6050
	5481000	Erstattungen vom Land	500	0	0,00	6050
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	500	460	453,60	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	134.000	170.460	150.167,47	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	880.190	866.230	780.347,52	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	125.640	104.180	160.888,01	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	855	900	206,52	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	726,85	1025
	6030200	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	2.000	1.250	1.790,23	6050
	6030210	Praxis- und Laborbedarf (Fleischbeschau)	5.000	2.700	1.320,80	6050
	6055000	Treibstoffe	2.100	2.000	1.578,56	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	49,95	1025
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzstg.	12.000	1.500	3.773,88	6050
	6131000	Aufwandsentsch. ehrenamtlich Tätige	400	400	365,22	1010
	6131020	Aufwandsentsch. Tierseuchen (FB 6050)	500	0	0,00	6050
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	0	0	667,67	1025
	6710000	Leasing	8.000	4.500	4.441,20	1025
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	400	200	216,00	1010
	6850000	Reisekosten	8.000	8.000	9.205,01	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	813,35	1010
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	2.500	2.500	2.452,25	1020
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	80.000	80.000	73.654,35	1020
	66	Abschreibungen	5.120	6.780	4.393,90	
	7178000	Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche	15.000	0	0,00	1020
	7355000	Steuerähn. Umlagen an Zweckverbände u.ä.	1.300	0	0,00	1020
	7030000	Kfz-Steuer	220	160	218,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.149.225	1.081.300	1.047.109,27	
		Verwaltungsergebnis	-1.015.225	-910.840	-896.941,80	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	363	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-363	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	134.000	170.460	150.167,47	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.149.588	1.081.300	1.047.109,27	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.015.588	-910.840	-896.941,80	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.015.588	-910.840	-896.941,80	
	9100010	Umlage Raumkosten	121.872	113.006	99.816,76	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	89.127	93.134	45.539,27	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.674	2.072	607,57	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	29.719	27.337	30.362,97	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	36.433	41.400	27.684,15	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	680,69	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	279.826	276.950	204.691,41	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-1.295.414	-1.187.790	-1.101.633,21	

Produkt 020204 Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Konto	Erläuterung
5100000	Amtliche Lebensmittelüberwachung, Gebühren für Tierärztliche Bescheinigungen, Tierschutz, Tierseuchen.
5100020	Eine gewerbliche Schlachtstätte hat ihren Betrieb zum 31.12.2017 eingestellt, somit Rückgang der Einnahmen ab 2018.
5150000	Erträge aus Ordnungswidrigkeiten in den Sachgebieten Lebensmittelhygiene, Tierschutz, Tierseuchenbekämpfung, Veterinärwesen
5481000	Erstattung von Zahlungen im Tierseuchenmonitoring (siehe auch Sachkonto 6131020).
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6030200	Apothekenbedarf, Probenmaterialien, Labormaterial.
	Gestiegene Preise bei unseren Lieferanten, Erhöhung der Preise teilweise bis über 50%.
6030210	Apothekenbedarf, Probenmaterialien, Labormaterial, Laborchemikalien für die Fleischuntersuchung, Kosten der Trichinenuntersuchungsstelle
	Bestellung von Wildmarken/Wildursprungsscheinen für ca. 3 Jahre zu sehr günstigen Konditionen. Wird den Jagdausübungsberechtigten in Rechnung gestellt.
6055000	Die Ansätze beinhalten die Ausgaben für die Treibstoffe.
6100000	TSE-Untersuchungsgebühren, Tierseuchenbekämpfung, Unterbringung von Tieren in Tierschutzfällen. Die Notwendigkeit von Tierunterbringungen lässt sich nicht prognostizieren, kann allerdings in kürzester Zeit Unkosten von mehreren 10.000,00 EUR betragen. Daher erfolgt die Mittelanmeldung grundsätzlich und vorsorglich in dieser Höhe.
6131000	Der Aufwand wird für den Bienenfachverständigen benötigt.
6131020	Entschädigungszahlungen an Jagdausübungsberechtigte für Probennahmen im Tierseuchenmonitoring. Das Sachkonto korrespondiert mit dem Ertragskonto 5481000.
6164000	Die Aufwendungen für Instandhaltung der Leasing- und Kauffahrzeuge sowie deren Reparaturen und Wartung einschl. HU/AU werden zentral beim Produkt 1.01.01.18 veranschlagt und sodann produktgerecht verbucht.
6710000	Die Ansätze beinhalten die Leasingkosten für die Fahrzeuge und die Überführungskosten.
6730000	Die Aufwendungen für HU/AU im Fuhrpark werden ab 2016 beim Konto 6164000 abgebildet.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6901000	Kfz-Versicherung
6910000	Die Mittel werden für die Umlage an das Tierheim Hochtaunus in Oberursel benötigt. Die Mitgliederversammlung des Vereins Tierheim Hochtaunus beschließt jährlich den Haushaltsplan, aus dem sich die Umlage der Mitglieder errechnet.
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7178000	Generell haben die Landkreise/kreisfreien Städte 1/3 der in Ihrem Zuständigkeitsbereich anfallenden Kosten für Tierkörperbeseitigungen (im landwirtschaftlichen Bereich) zu übernehmen. Die übrigen 2/3 werden zu je 1/3 vom Land Hessen und der Hessischen Tierseuchenkasse (AöR) getragen. Die Kosten orientieren sich an der aktuellen Entwicklung. Ab dem Haushaltsjahr 2019 werden diese Kosten nicht mehr bei Produkt 1.11.06.01 veranschlagt.
7355000	Der Betrag beinhaltet die jährliche Umlagezahlung an den Zweckverband für Tierkörperbeseitigung Hessen-Süd.
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0202	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	020205	Ordnungsaufgaben der Wasser- und Bodenaufsicht
Produktverantwortlicher	Herr Thomas Golla	
Stellvertreter	Herr Udo Laun	
➤ Produktbeschreibung • Sicherung, Überwachung und Durchsetzung der ordnungsgemäßen Bewirtschaftung der oberirdischen Gewässer (u.a. Überschwemmungsgebiete) und des Grundwassers (u.a. Erdwärme) • Überwachung der Grund- und Rohwasserbeschaffenheit (u.a. in Trinkwasser- und Heilquellenschutzgebieten) • Zulassung von und Gewässeraufsicht über kommunale und private Kläranlagen einschließlich der mit diesen in Verbindung stehenden Abwasserkanälen und Anlagen gemäß der Verordnung über die Zuständigkeit der Wasserbehörden • Gewässeraufsicht über das EU-Badegewässer Hattsteinweiher • Vorsorgender Bodenschutz zur Vermeidung von Beeinträchtigungen (u.a. Bodenaufbringungen, Verwendung von RCL-Material) • anlagenbezogener Gewässerschutz (u.a. Heizölbehälter, Eigenverbrauchstankstellen) • Durchführung betrieblicher Gewässerschutzinspektionen-BGI • Mitwirkung im Friedhofs- und Bestattungswesen • Erstellung und Mitwirkung im Gewässer- und Bodenschutzalarmplan des Hochtaunuskreises (Gefahrenabwehr) • Durchführung und Überwachung der Hochwasserdienststörungen für die Gewässer Erlenbach, Liederbach und Weil (Gefahrenabwehr)		
➤ Zielgruppe • Städte / Gemeinden / Wasserversorgungsunternehmen / Institutionen • Wasser- und Abwasserverbände • Firmen, Gewerbe- und Industrieunternehmen • Bürger		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) • Wasserhaushaltsgesetz (WHG) • Hessisches Wassergesetz (HWG) • Bundesbodenschutzgesetz (BBodSchG) und –Verordnung (BBodSchV) • Hessisches Altlasten- und Bodenschutzgesetz (HAltBodSchG) • Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) • Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)		
➤ Produktart • Extern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe	

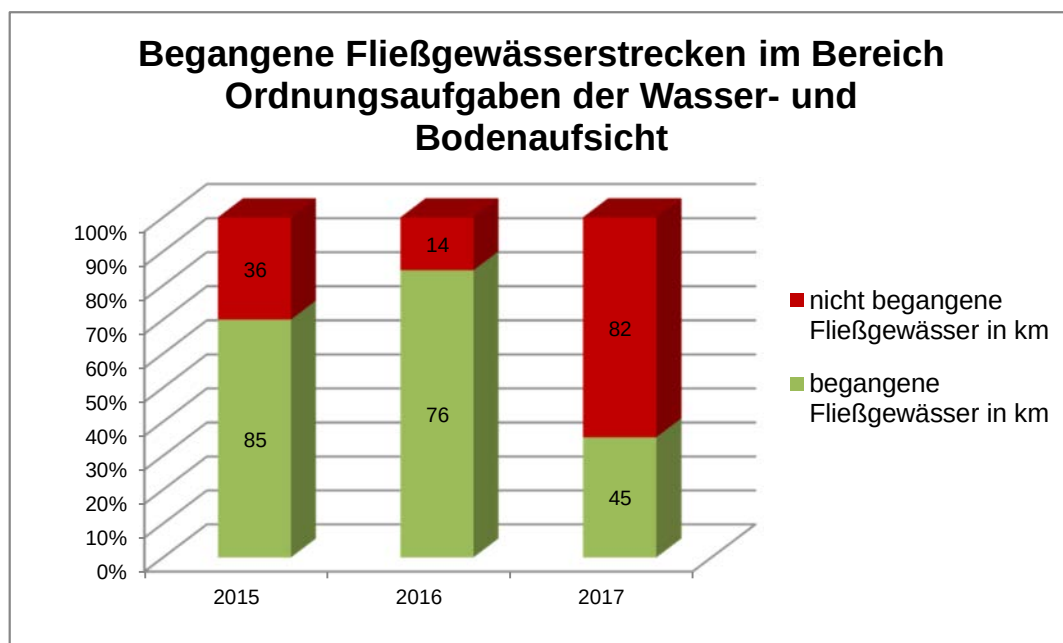
Untersuchungen und Kontrollen von Fließgewässern, Wasserschutzgebieten und Wasserwerken im Bereich Ordnungsaufgaben der Wasser- und Bodenaufsicht

	2015	2016	2017
Fließgewässerschauen	28	26	13
Wasserschutzgebietsschauen	1	1	1
Wasserwerksprüfungen	18	13	15

Begangene Fließgewässer im Bereich Ordnungsaufgaben der Wasser- und Bodenaufsicht

	2015	2016	2017
Fließgewässer gesamt (in km)	376 ¹		
zu begehende Fließgewässer (in km) - SOLL	121	90	127
begangene Fließgewässer (in km) - IST	85	76	45
Zielerreichungsgrad	70%	84%	35%
Verhältnis begangene Fließgewässer (IST) zu Fließgewässer gesamt	23%	20%	12%

¹ Aufgrund aktuellerer Daten wurde die Gesamtlänge der Fließgewässer im Jahr 2016 von 353km auf 376km angepasst.



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Positiv beschiedene wasserrechtliche Entscheidungen im Bereich Ordnungsaufgaben der Wasser- und Bodenaufsicht

	2015 ¹	2016	2017
wasserrechtliche Entscheidungen		71 ²	68 ²
davon			
wasserrechtliche Bescheide einschl. Erdwärme	43	49	43
Entscheidung im Benehmen		22	25

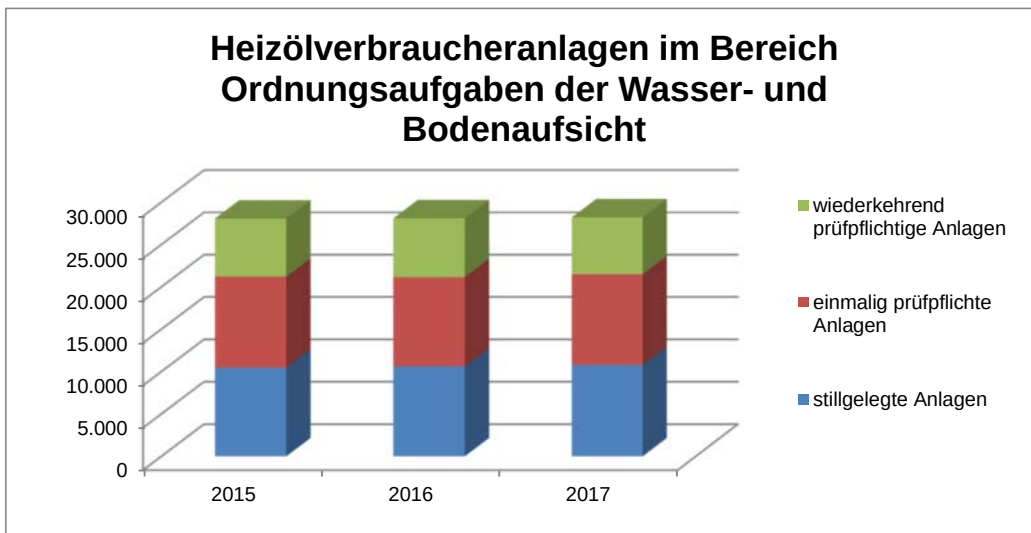
¹ Bis 2015 wurden die Entscheidungen im Benehmen nicht bei den wasserrechtlichen Entscheidungen berücksichtigt.

² Im Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und im Hessischen Wassergesetz (HWG) sind einige wasserwirtschaftliche Benutzungstatbestände (z.B. Grundwasserentnahmen für den Haushalt oder Gartenbewässerung) von der Erlaubnispflicht ausgenommen und bedürfen stattdessen lediglich einer Anzeige beim Fachbereich Wasser- und Bodenschutz. Eine fachtechnische Beurteilung ist dennoch vorgeschrieben.

Heizölverbraucheranlagen im Bereich Ordnungsaufgaben der Wasser- und Bodenaufsicht

	2015	2016	2017
Erfasste Anlagen	28.085	28.111	28.224
davon stillgelegte Anlagen	10.469	10.615	10.771
davon einmalig prüfpflichtige Anlagen	10.749	10.536	10.732
davon wiederkehrend prüfpflichtige Anlagen	6.867	6.960	6.721
Dichte³	58	58	59

³ Dichte: Auf 1 km² Gemarkungsfläche kommen X gespeicherte Anlagen.

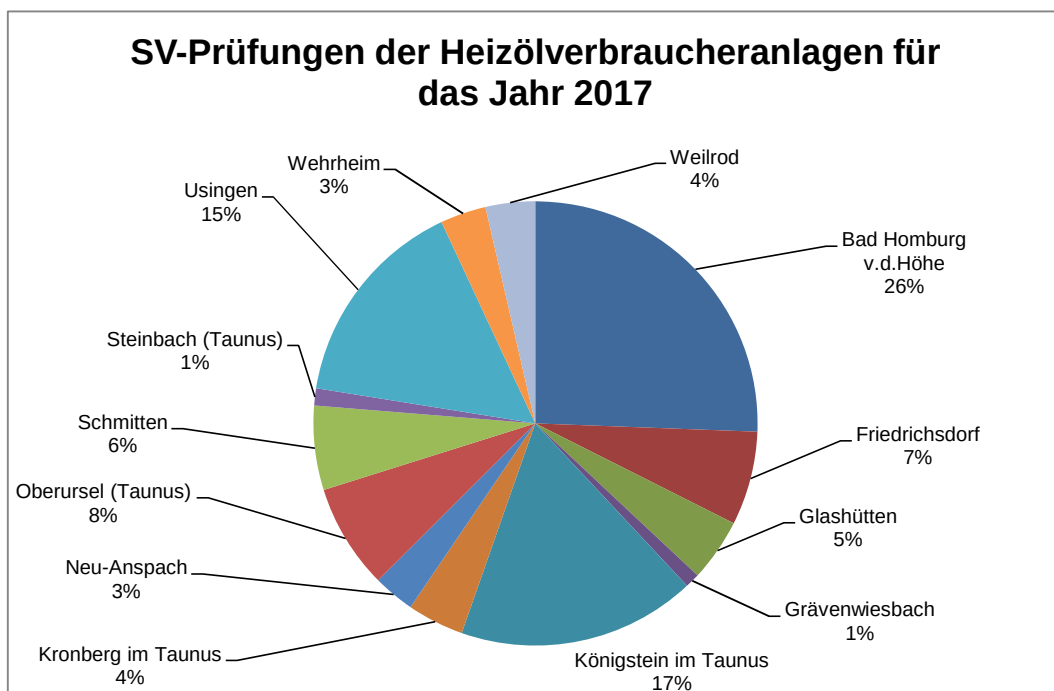


Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Sachverständigenprüfungen (SV-Prüfungen) der Heizölverbraucheranlagen im Bereich Ordnungsaufgaben der Wasser- und Bodenaufsicht

	2015	2016	2017
Sachverständigenprüfungen	1.338	1.411	1.598

2017	Sv-Prüfungen	Anteil in %	Verwaltungsverfahren bis zum Abschluss der SV-Prüfungen			
			Aufforderungen	Mahnungen	Grundverfügung	Zwangsgeld
Bad Homburg v.d.Höhe	409	25,6	210	29	-	-
Friedrichsdorf	109	6,8	108	9	-	-
Glashütten	73	4,6	8	5	-	-
Grävenwiesbach	17	1,1	93	1	-	-
Königstein im Taunus	277	17,3	232	10	-	-
Kronberg im Taunus	66	4,1	67	1	-	-
Neu-Anspach	48	3,0	49	4	-	-
Oberursel (Taunus)	122	7,6	166	2	-	-
Schmitten	98	6,1	99	20	-	-
Steinbach (Taunus)	20	1,3	39	4	-	-
Usingen	248	15,5	244	13	-	-
Wehrheim	53	3,3	109	2	-	-
Weilrod	58	3,6	128	16	-	-
Gesamt	1.598	100,0	1.552	116	0	0



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung

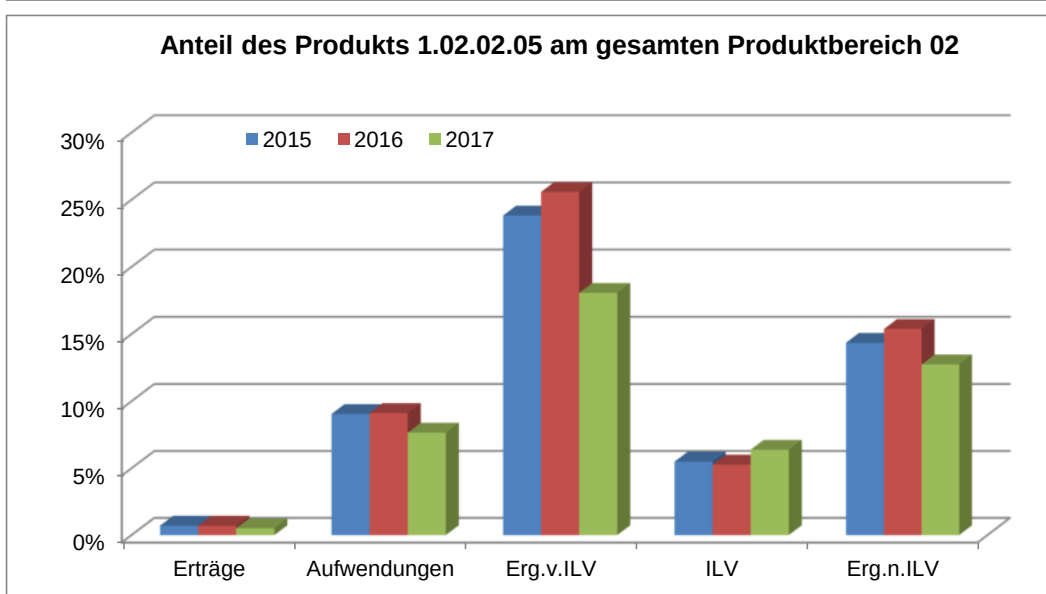
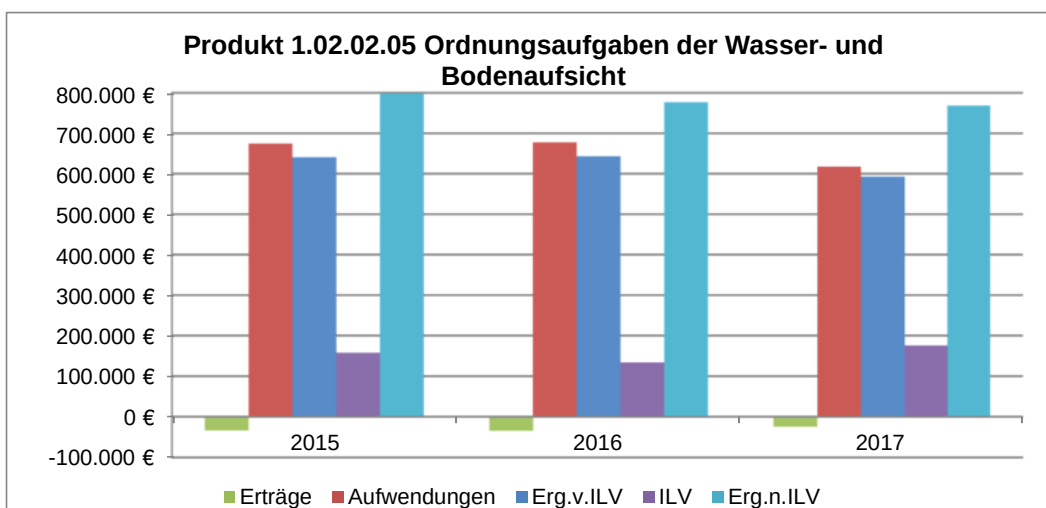
Produktbereich 02	2015	2016	2017
1 Erträge	-4.757.846 €	-4.916.805 €	-4.785.968 €
2 Aufwendungen	7.447.510 €	7.430.667 €	8.069.289 €
3 Erg.v.ILV	2.689.664 €	2.513.862 €	3.283.321 €
4 ILV	2.875.599 €	2.539.227 €	2.751.714 €
5 Erg.n.ILV	5.565.262 €	5.053.089 €	6.035.035 €

Produkt 1.02.02.05

Ordnungsaufgaben der Wasser- und Bodenaufsicht

Produktbereich 02	2015		2016		2017	
	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB
1 Erträge	-33.506 €	0,7%	-34.400 €	0,7%	-24.586 €	0,5%
2 Aufwendungen	674.131 €	9,1%	677.524 €	9,1%	617.577 €	7,7%
3 Erg.v.ILV	640.625 €	23,8%	643.124 €	25,6%	592.992 €	18,1%
4 ILV	157.828 €	5,5%	133.934 €	5,3%	175.691 €	6,4%
5 Erg.n.ILV	798.453 €	14,3%	777.058 €	15,4%	768.682 €	12,7%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen des Produktes an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5100000	öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	25.000	20.000	23.578,12	6040
	5150000	Erträge Bußgelder u. Verwarnungen	300	200	176,00	6040
	5150010	Erträge aus Zwangsgeldern	1.000	600	166,20	6040
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	25.000	25.000	0,00	6040
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	1.000	910	665,28	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	52.300	46.710	24.585,60	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	641.970	658.800	592.727,41	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	30.950	50.500	7.229,72	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	190	200	167,97	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	283,13	1025
	6055000	Treibstoffe	850	800	683,17	1025
	6070000	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	0	0	540,90	1025
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzstg.	25.500	25.200	0,00	6040
	6100010	Fremdleistungen EDV	12.550	9.050	8.400,00	1060
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	0	0	566,79	1025
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	500	580	432,00	1010
	6850000	Reisekosten	1.000	2.000	508,75	1010
	6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	200	200	0,00	6040
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	728,50	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	1.941,92	1010
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	750	750	747,68	1020
	66	Abschreibungen	6.440	5.630	2.395,34	
	7030000	Kfz-Steuer	230	100	224,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	721.130	753.810	617.577,28	
		Verwaltungsergebnis	-668.830	-707.100	-592.991,68	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	121	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-121	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	52.300	46.710	24.585,60	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	721.251	753.810	617.577,28	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-668.951	-707.100	-592.991,68	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis	-668.951	-707.100	-592.991,68	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		und außerordentliches Ergebnis)				
	9100010	Umlage Raumkosten	100.657	93.334	82.441,36	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	65.070	69.552	33.642,24	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	594	460	431,91	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	29.719	27.337	30.362,97	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	36.587	22.553	28.719,88	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	92,39	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	232.628	213.239	175.690,75	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-901.579	-920.339	-768.682,43	

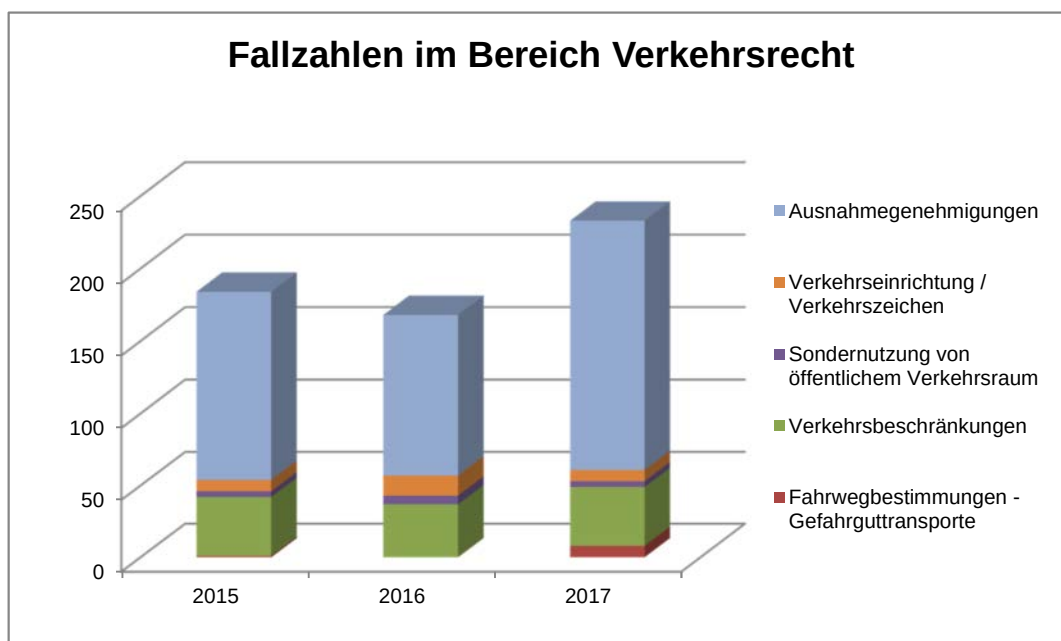
Konto	Erläuterung
5100000	Die Verwaltungsgebühren setzen sich zusammen aus Gebühren für Anordnungen im Bereich des anlagenbezogenen Gewässerschutzes (Öllagerstätten) und für wasserwirtschaftliche Erlaubnisse/ Genehmigungen/Anordnungen gemäß der Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz. Anmerkung: 1. Nach aktueller Rechtslage bedarf es gemäß Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in Verbindung mit dem Hessischen Wassergesetz (HWG) für bestimmte wasserwirtschaftliche Benutzungstatbestände (z.B. Grundwasserentnahmen für den Haushalt oder Gartenbewässerung) lediglich eines Anzeigeverfahrens beim Fachbereich Wasser- und Bodenschutz (Untere Wasserbehörde). Für diese Amtshandlungen können keine Verwaltungskosten erhoben werden, obwohl eine fachtechnische sowie wasserrechtliche Prüfung der Unterlagen unsererseits, bedingt durch die Garantenstellung der Unteren Wasserbehörde (UWB), damit verbunden ist. Hier besteht eine Analogie zum vorsorgenden Bodenschutz. 2. Ist in den Fällen der §§ 22 und 45 Hessisches Wassergesetz eine Baugenehmigung nach der Hessischen Bauordnung (HBO) erforderlich, entscheidet der Fachbereich Bauaufsicht im Benehmen mit dem FB Wasser- und Bodenschutz. Die Baugenehmigungsgebühren schließen die Zuschläge für die wasserrechtliche Genehmigung mit ein. 3. Wesentliche plangenehmigungspflichtige Gewässerausbaumaßnahmen im Zusammenhang mit der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) sind abgeschlossen. Einige Maßnahmen werden von den Kommunen als Unterhaltungsmaßnahmen ausgeführt, wofür der Fachbereich Wasser- und Bodenschutz trotz fachlicher Begleitung keine Verwaltungsgebühren erheben kann.
5150000	Bußgelder gemäß § 103 Wasserhaushaltsgesetz und § 73 Hessisches Wassergesetz
5150010	Zwangsgelder im Bereich des anlagenbezogenen Gewässerschutzes
5481000	Mit der Einführung eines kreiseigenen geographischen Informationssystems und dem damit verbundenen Erwerb der Geobasisdaten ist die separate Bereitstellung von Geobasisdaten für den Fachbereich Wasser- und Bodenschutz durch das Amt für Bodenmanagement Limburg obsolet geworden. Deshalb werden dem FB Wasser- und Bodenschutz ab 2015 keine Benutzungsgebühren mehr in Rechnung gestellt.
5488000	Kostenerstattung für Schadensfälle, bei denen der Kreis in Vorlage getreten ist (siehe Konto 6100000).
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6055000	Die Ansätze beinhalten die Ausgaben für die Treibstoffe.
6100000	Die Mittel sind wie folgt vorgesehen: 500 EUR für Kosten von Wasseruntersuchungen im Zuge der Gefahrenabwehr bzw. Störersuche, 25.000 EUR für mögliche Schadensfälle wie z.B. Ölunfall, Gefahrgutunfall usw., wenn weder der Zustands- noch der Handlungsstörer kurzfristig festgestellt werden können und zur unmittelbaren Gefahrenabwehr Sofortmaßnahmen angeordnet werden müssen, deren Aufwendungen dann vom Hochtaunuskreis zu tragen sind. Gleiches gilt auch für Grundwasserverunreinigungen, für die kein Störer in Anspruch genommen werden kann.
6100010	2.500 EUR Datenmigration aus dem Fachinformationssystem Hessisches Abwasseranlagenkataster (HAA) in das Modul Kleinkläranlagen (K) der Anwendung wgs21 über ein Importmodul 1.000 EUR Kosten für die Anpassung der GEO-Schnittstelle 9.050 EUR Produktionsentgelt für das wgs21 Verfahren der ekom21
6164000	Die Aufwendungen für Instandhaltung der Leasing- und Kauffahrzeuge sowie deren Reparaturen und Wartung einschl. HU/AU werden zentral beim Produkt 1.01.01.18 veranschlagt und sodann produktgerecht verbucht.

Konto	Erläuterung
6730000	Mit der Einführung eines kreiseigenen geographischen Informationssystems und dem damit verbundenen Erwerb der Geobasisdaten ist die separate Bereitstellung von Geobasisdaten für den Fachbereich Wasser- und Bodenschutz durch das Amt für Bodenmanagement Limburg obsolet geworden. Deshalb werden dem FB Wasser- und Bodenschutz ab 2015 keine Benutzungsgebühren mehr in Rechnung gestellt. Eine Kostenerstattung durch das Land Hessen entfällt somit.
6861000	kreisweite Informations- bzw. Fortbildungsveranstaltungen und Schriften zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie
6901000	Kfz-Versicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0202	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	020206	Verkehrsrecht
Produktverantwortlicher	Frau Helene Eidmann	
Stellvertreter	Herr Peter Riegel	
➤ Produktbeschreibung • Alle Angelegenheiten, die den Straßenverkehr bzw. die Straßen selbst betreffen wie zum Beispiel: - o Gefahrguttransporte - o Straßensperrungen - o Sondernutzung von öffentlichem Verkehrsraum - o Verkehrseinrichtung - o Ausnahmegenehmigungen - o Großraum- und Schwertransporte		
➤ Zielgruppe • Bürger/Innen des Hochtaunuskreises • Firmen • Kreisangehörige Städte und Gemeinden		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Straßenverkehrsgesetze und dazu gehörige Verordnungen		
➤ Produktart • Extern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe	

Fallzahlen im Bereich Verkehrsrecht

	2015	2016	2017
Fahrwegbestimmungen - Gefahrguttransporte	1	0	8
Verkehrsbeschränkungen	41	37	41
Sondernutzung von öffentlichem Verkehrsraum	4	6	4
Verkehrseinrichtung / Verkehrszeichen	8	14	8
Ausnahmegenehmigungen	130	111	172



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Groß- und Schwertransporte im Bereich Verkehrsrecht

	2015	2016	2017
Anhörungen	318	364	319
Anträge auf Schwerlast in eigener Zuständigkeit	12	5	12
gesamt	330	369	331

Quelle: Seit 2010 gibt es eine hessenweite Online-Plattform (VeMagS) zur Bearbeitung von Anträgen im Bereich Großraum- und Schwertransporte, die zur Auswertung herangezogen werden kann.

Monetäre Entwicklung

Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung

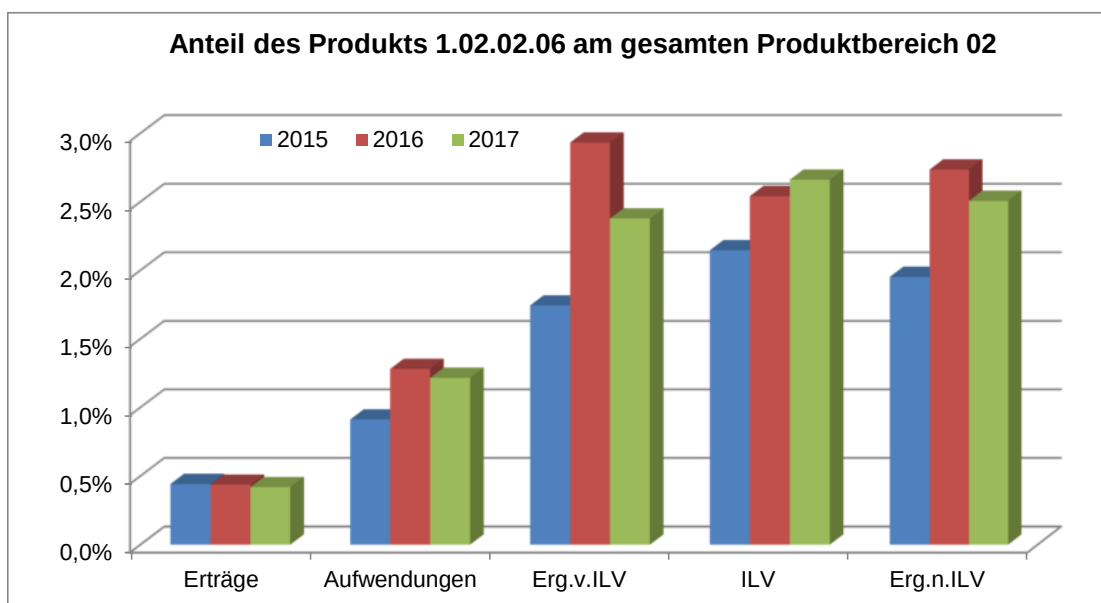
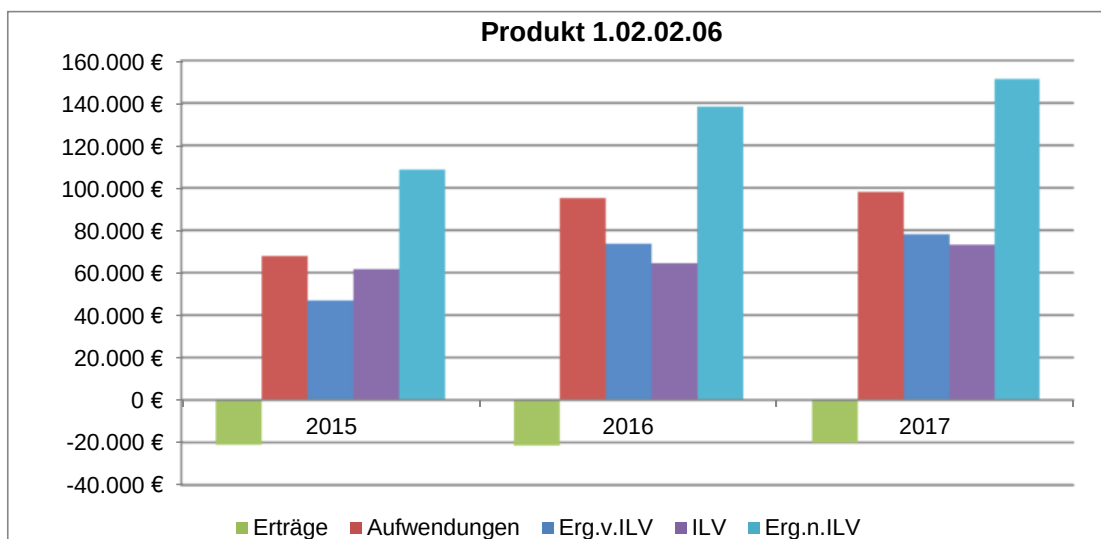
Produktbereich 02	2015	2016	2017
1 Erträge	-4.757.846 €	-4.916.805 €	-4.785.968 €
2 Aufwendungen	7.447.510 €	7.430.667 €	8.069.289 €
3 Erg.v.ILV	2.689.664 €	2.513.862 €	3.283.321 €
4 ILV	2.875.599 €	2.539.227 €	2.751.714 €
5 Erg.n.ILV	5.565.262 €	5.053.089 €	6.035.035 €

Produkt 1.02.02.06

Verkehrsrecht

Produkt 1.02.02.06	2015		2016		2017	
	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB
1 Erträge	-21.002 €	0,4%	-21.468 €	0,4%	-20.022 €	0,4%
2 Aufwendungen	67.895 €	0,9%	95.147 €	1,3%	98.089 €	1,2%
3 Erg.v.ILV	46.893 €	1,7%	73.679 €	2,9%	78.067 €	2,4%
4 ILV	61.723 €	2,1%	64.524 €	2,5%	73.204 €	2,7%
5 Erg.n.ILV	108.616 €	2,0%	138.203 €	2,7%	151.271 €	2,5%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5100000	öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	15.000	18.000	19.923,80	4080
	5150000	Erträge Bußgelder u. Verwarnungen	0	0	98,45	4080
		Summe der ordentlichen Erträge	15.000	18.000	20.022,25	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	72.630	69.260	63.956,74	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	42.490	32.740	33.028,19	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	143	150	138,19	1025
	6771000	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten	500	500	0,00	4080
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	100	100	48,00	1010
	6850000	Reisekosten	400	400	335,77	1010
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	80	80	80,00	4080
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	11.000	10.000	502,07	4080
	66	Abschreibungen	6.880	9.180	-0,09	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	134.223	122.410	98.088,87	
		Verwaltungsergebnis	-119.223	-104.410	-78.066,62	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	592	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-592	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	15.000	18.000	20.022,25	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	134.815	122.410	98.088,87	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-119.815	-104.410	-78.066,62	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-119.815	-104.410	-78.066,62	
	9100010	Umlage Raumkosten	17.030	15.791	13.948,41	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	11.198	11.088	8.355,90	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	447	345	464,11	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	29.719	27.337	30.362,97	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	25.212	25.836	20.072,54	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	83.607	80.398	73.203,93	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-203.422	-184.808	-151.270,55	

Konto	Erläuterung
5100000	Einnahmen der Straßenverkehrsbehörde aus den Gebühren für Maßnahmen im Straßenverkehr wie z.B. Erlaubnis für Großraum- und Schwertransporte, Transporte an Sonn- und Feiertagen (für private Zwecke werden keine Ausnahmegenehmigungen mehr benötigt), Ausnahmen von der Ferienreiseverordnung, Einrichtung von Arbeitsstellen an klassifizierten Straßen im Zuständigkeitsbereich usw. Die Höhe der Erträge sind größtenteils von den Fallzahlen abhängig.
5150000	Bußgeldeinnahmen für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach der Straßenverkehrsordnung etc. z.B. aufgrund fehlender Ausnahmegenehmigungen. Es handelt sich um Schätzungen.
5488000	Die Einnahmen werden zentral bei 1.01.01.04_5488000 geplant und produktgerecht verbucht.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6771000	Für Verfahrenskosten im Widerspruchs- oder im Ordnungswidrigkeitenverfahren, wie z.B. Rechtsanwaltskosten, Erstattung von Auslagen an Widerspruchsführer, Aufwandtentschädigungen für Zeugen
6910000	Mitgliedsbeitrag der Landesverkehrswacht Obertaunus.
6993000	Durchführung von Verkehrsschauen im Turnus von 2 Jahren (Kosten f. Bus), Kosten für Änderung von Signalanlagen (Schaltung) im Zuständigkeitsbereich der Straßenverkehrsbehörde.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

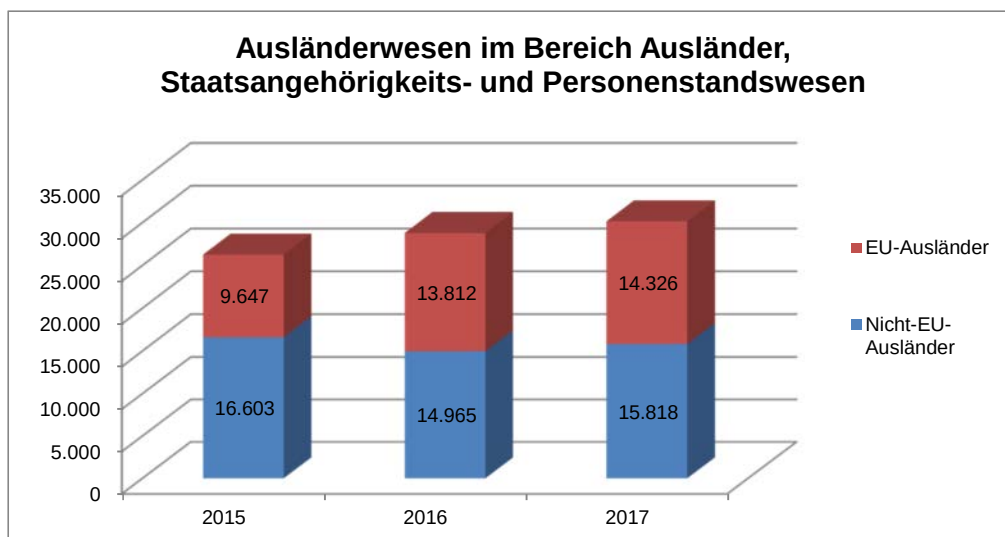
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0202	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	020207	Ausländerwesen, Staatsangehörigkeits- und Personenstandswesen
Produktverantwortliche	Frau Annette Volk	
Stellvertreter	Frau Jutta Birkenfeld	
➤ Produktbeschreibung • Regelungen der Einreise, des Aufenthaltes und der Aufenthaltsbeendigung von Ausländern und Asylbewerbern, die sich im Hochtaunuskreis aufhalten (außer Bad Homburg v.d. Höhe) • Staatsangehörigkeitsangelegenheiten • Einbürgerungswesen und Namensänderungen • Personenstandswesen • Aufsicht über die Standesämter der kreisangehörigen Städte und Gemeinden		
➤ Zielgruppe • Im Hochtaunuskreis gemeldete Ausländer und Asylbewerber • Bürger des Hochtaunuskreises • Kreisangehörige Städte und Gemeinden		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Ausländer- und Asylgesetze und dazu gehörige Verordnungen • Gesetze und Verordnungen zum Personenstandswesen		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Ausländerwesen im Bereich Ausländer, Staatsangehörigkeits- und Personenstandswesen¹

	2015	2016	2017
Nicht-EU-Ausländer	16.603	14.965	15.818
EU-Ausländer	9.647	13.812	14.326
Gesamt	26.250	28.777	30.144
Dichte ²	145,69	158,74	165,53

¹ Die Ausländer der Stadt Bad Homburg v.d.H. sind nicht enthalten.

² Dichte: Auf 1.000 Einwohner (ohne Bad Homburg) kommen X Ausländer.



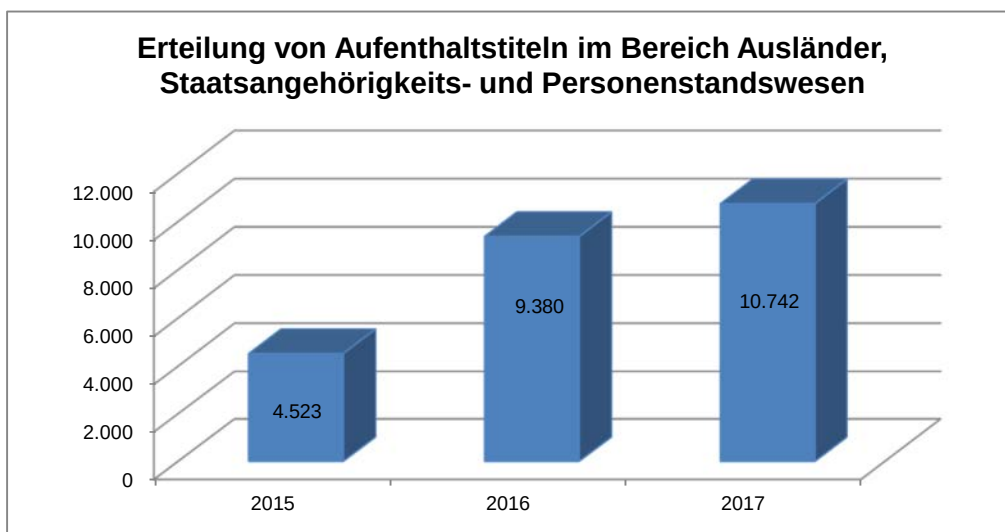
Erteilung von Aufenthaltstiteln im Bereich Ausländer, Staatsangehörigkeits- und Personenstandswesen³

	2015	2016	2017
erteilte Aufenthaltstitel ⁴	4.523	9.380	10.742
Dichte ⁵	272,42	626,80	679,10

³ Die erteilten Aufenthaltstitel der Stadt Bad Homburg v.d.H. sind nicht enthalten.

⁴ Für die Produktion der Aufenthaltstitel ist ab dem 01.09.2011 die Bundesdruckerei im Auftrag des Hochtaunuskreises zuständig.

⁵ Dichte: Auf 1.000 Nicht-EU-Ausländer kommen X erteilte Aufenthaltstitel.

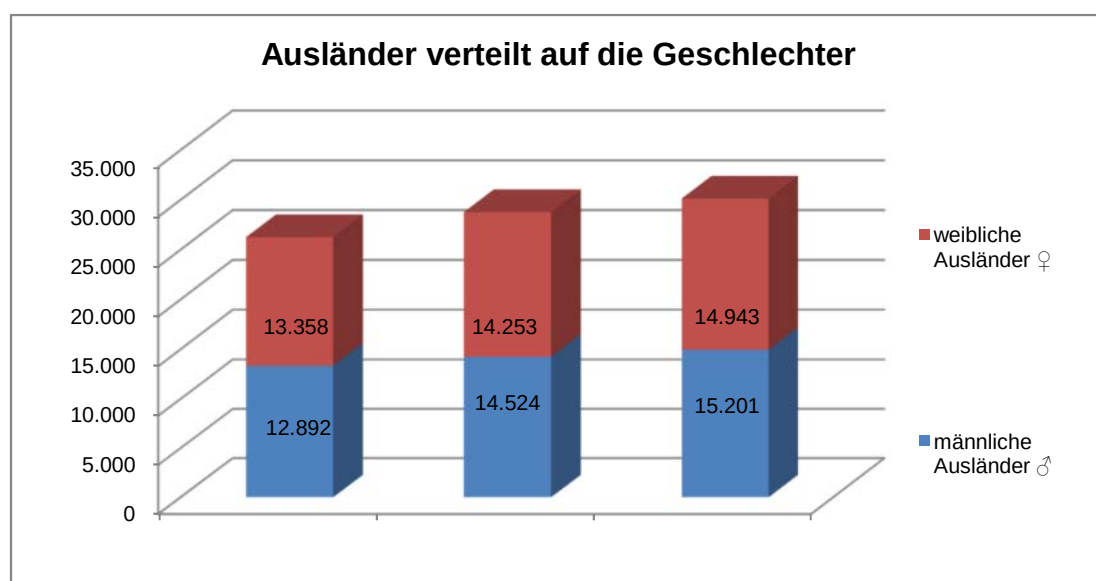


Dichte nach Geschlechtern und Geschlechterquote im Bereich Ausländer, Staatsangehörigkeits- und Personenstandswesen¹

	2015	2016	2017
weibliche Ausländer ♀	13.358	14.253	14.943
Dichte ² ♀	152,31	161,24	168,13
Anteil der ♀ Ausländer	50,9%	49,5%	49,6%
männliche Ausländer ♂	12.892	14.524	15.201
Dichte ² ♂	139,40	156,36	163,04
Anteil der ♂ Ausländer	49,1%	50,5%	50,4%
Gesamt	26.250	28.777	30.144

¹ Die Ausländer der Stadt Bad Homburg v.d.H. sind nicht enthalten.

² Dichte: Auf 1.000 Einwohner (ohne Bad Homburg) kommen X Ausländer.



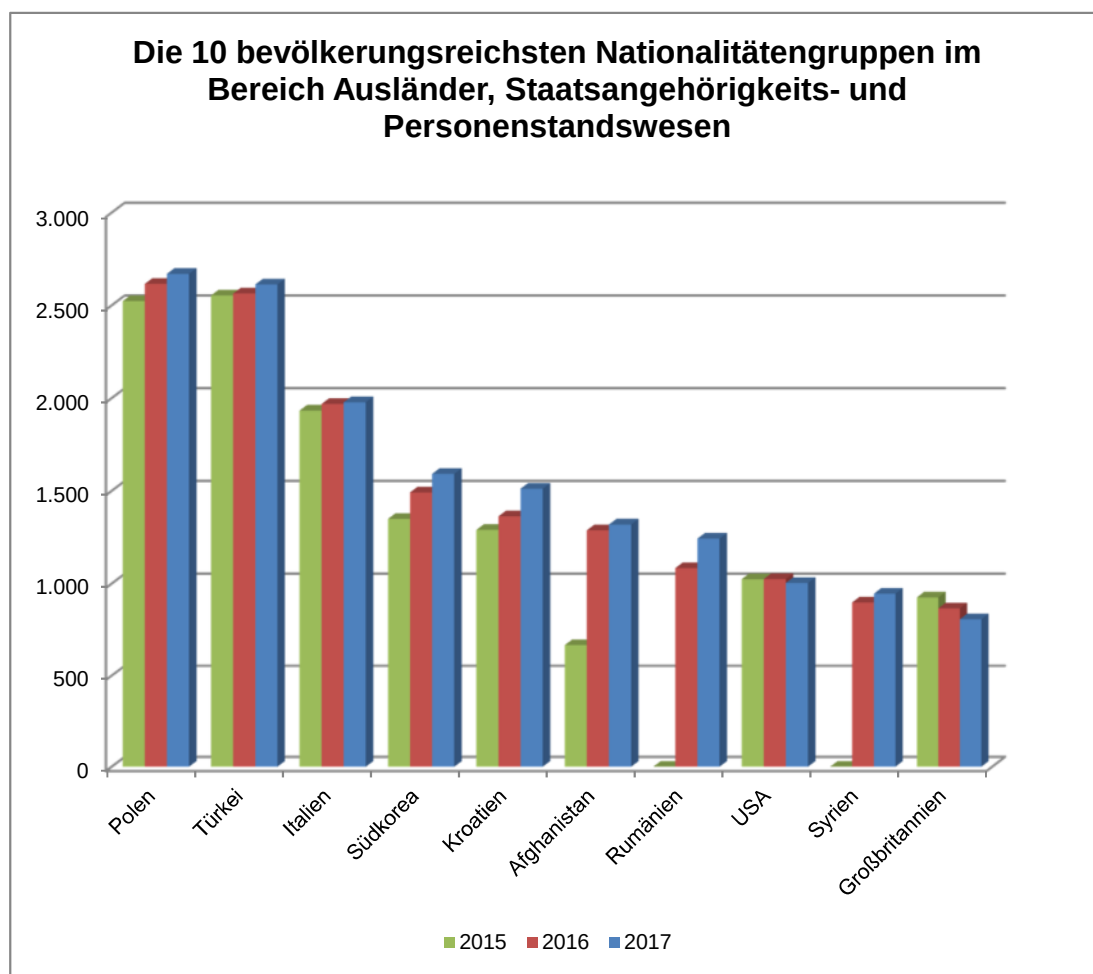
Die 10 bevölkerungsreichsten Nationalitätengruppen im Bereich Ausländer, Staatsangehörigkeits- und Personenstandswesen¹

	2015	2016	2017
Polen	2.523	2.616	2.670
Türkei	2.554	2.564	2.613
Italien	1.933	1.969	1.978
Südkorea	1.349	1.492	1.592
Kroatien	1.290	1.363	1.512
Afghanistan ²	668	1.288	1.319
Rumänien ³	-	1.084	1.243
USA	1.024	1.025	1.004
Syrien ³	-	899	946
Großbritannien	926	867	808
Sonstige	13.983	13.610	14.459
Gesamt	26.250	28.777	30.144

¹ Die Ausländer der Stadt Bad Homburg v.d.H. sind nicht enthalten.

² Das Land Afghanistan zählt im Jahr 2015 erstmals zu den 10 bevölkerungsreichsten Nationalitäten.

³ Die Länder Rumänien und Syrien zählen im Jahr 2016 erstmals zu den 10 bevölkerungsreichsten Nationalitäten.



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung

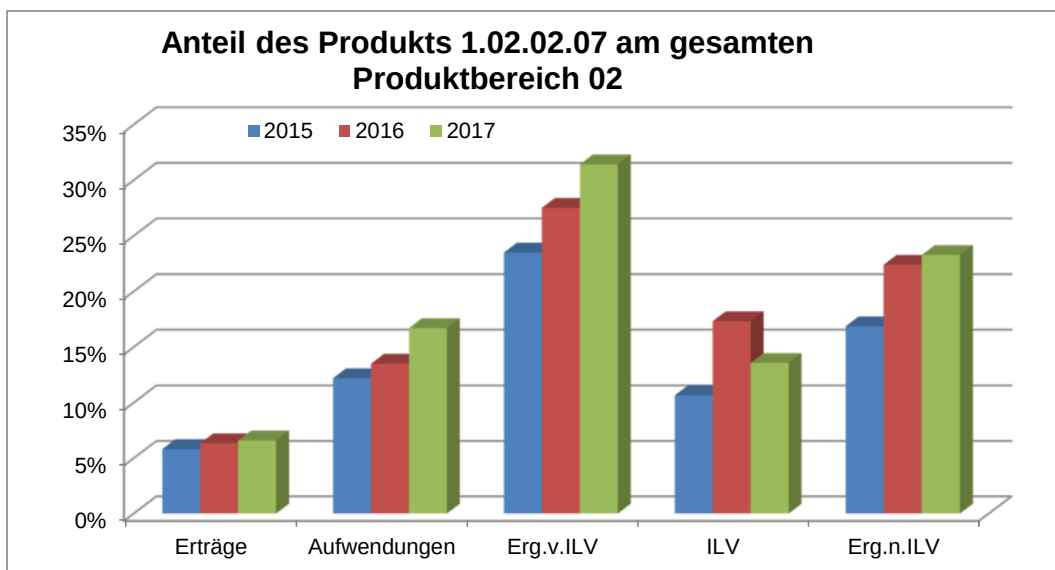
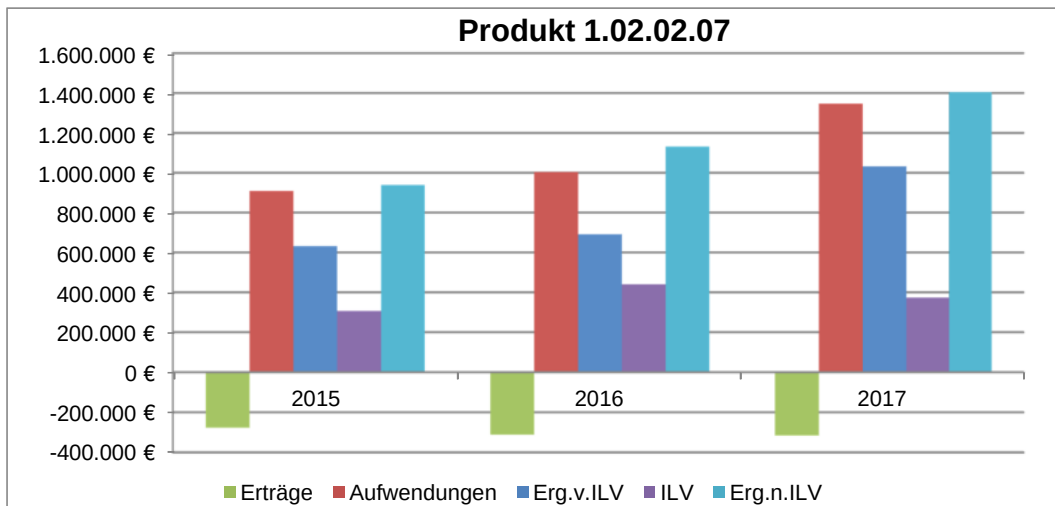
Produktbereich 02	2015	2016	2017
1 Erträge	-4.757.846 €	-4.916.805 €	-4.785.968 €
2 Aufwendungen	7.447.510 €	7.430.667 €	8.069.289 €
3 Erg.v.ILV	2.689.664 €	2.513.862 €	3.283.321 €
4 ILV	2.875.599 €	2.539.227 €	2.751.714 €
5 Erg.n.ILV	5.565.262 €	5.053.089 €	6.035.035 €

Produkt 1.02.02.07

Ausländer, Staatsangehörigkeits- und Personenstandswesen

Produkt 1.02.02.07	2015		2016		2017	
	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB
1 Erträge	-276.539 €	5,8%	-311.748 €	6,3%	-315.714 €	6,6%
2 Aufwendungen	908.414 €	12,2%	1.003.377 €	13,5%	1.347.201 €	16,7%
3 Erg.v.ILV	631.876 €	23,5%	691.628 €	27,5%	1.031.487 €	31,4%
4 ILV	306.496 €	10,7%	439.859 €	17,3%	373.334 €	13,6%
5 Erg.n.ILV	938.371 €	16,9%	1.131.488 €	22,4%	1.404.821 €	23,3%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5100000	öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	245.000	250.000	307.722,70	4090
	5488100	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0	0	3.493,64	1010
	5380000	Erträge aus Auflösung Personal-Rückstellung	0	0	3.600,13	1020
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	800	760	897,75	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	245.800	250.760	315.714,22	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	832.640	855.630	706.302,54	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	50.660	97.380	365.023,34	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	11.400	12.000	5.187,14	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	6.295,10	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	254,23	1025
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzstlg.	190.000	180.000	207.859,34	4090
	6100010	Fremdleistungen EDV	50.000	47.000	46.213,99	1060
	6166000	Wartungskosten	330	0	0,00	1060
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	10	0	1.797,50	1025
	6771010	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	1.198,98	1030
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	600	480	456,00	1010
	6850000	Reisekosten	300	500	232,13	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	547,00	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	5.340,38	1010
	66	Abschreibungen	330	620	493,53	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.136.270	1.193.610	1.347.201,20	
		Verwaltungsergebnis	-890.470	-942.850	-1.031.486,98	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	19	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-19	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	245.800	250.760	315.714,22	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.136.289	1.193.610	1.347.201,20	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-890.489	-942.850	-1.031.486,98	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-890.489	-942.850	-1.031.486,98	
	9100010	Umlage Raumkosten	159.518	147.913	130.649,96	1020
	9100020					

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Umlage Personalverwaltungskosten	126.618	112.920	54.255,86	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	35.659	27.634	13.841,81	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	29.719	27.337	30.362,97	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	160.470	195.988	144.128,36	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	95,17	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	511.986	511.793	373.334,13	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-1.402.475	-1.454.643	-1.404.821,11	

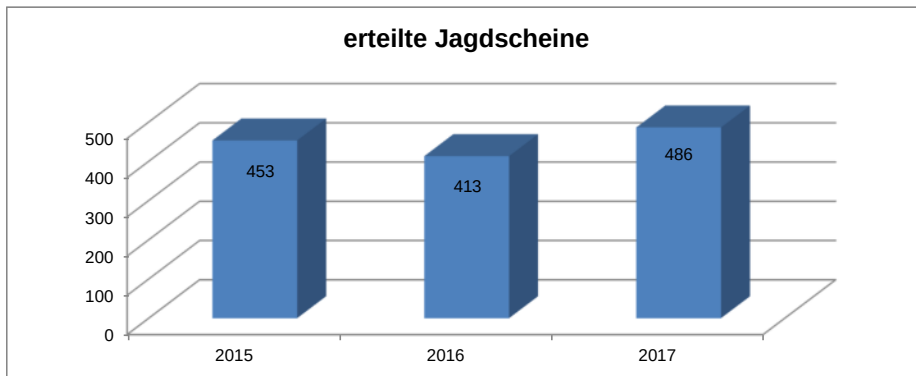
Produkt 020207 Ausländerwesen, Staatsangehörigkeits- und Personenstandswesen

Konto	Erläuterung
5100000	Der elektronische Aufenthaltstitel wurde im September 2011 eingeführt. Der Ansatz für 2019 basiert auf den Einnahmen der ersten Hälfte des Jahres 2018 und wurde damit auf das Jahr 2019 hochgerechnet. Gleiches gilt für die kalkulierten Einnahmen.
5488000	Die Einnahmen werden zentral bei 1.01.01.04_5488000 geplant und produktgerecht verbucht.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6100000	Der elektronische Aufenthaltstitel wird per Druckauftrag von der Bundesdruckerei in Berlin produziert. Pro Druckauftrag erhält die Bundes Druckerei dafür 30,80 Euro, unabhängig davon, ob die Ausländer Behörde diesen Aufenthaltstitel dem Kunden in Rechnung stellen kann oder ob Gebührenbefreiung im Falle von öffentlichem Leistungsbezug gewährt werden muss. Die Anzahl der Kunden mit Gebührenbefreiung steigt, nicht zuletzt aufgrund des Flüchtlingszuwachses in den Jahren 2015/2016. Die hohen Anerkennungsraten für einige Nationen in 2017 schlagen hier besonders zu Buche. Hinzu kommt der damit verbundene Familiennachzug von Anerkannten, der ebenfalls oft der Gebührenbefreiung unterliegt. Aufgrund der bisherigen Zahlen wurde der Ansatz für 2019 und die Folgejahre ermittelt. Unberücksichtigt bleiben mögliche Gebührenanpassungen seitens der Bundesdruckerei oder Änderungen in der Gebühren-verordnung.
6100010	Verarbeitungskosten Ausländerwesen LADIVA ekom21
6166000	Kosten für die FAST ID der Bundesdruckerei
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0202	Ordnungsangelegenheiten
Produkt	020208	Jagd und Fischerei
Produktverantwortlicher	Herr Dr. Dr. Dieter Selzer	
➤ Produktbeschreibung • Wahrnehmen von Aufgaben gem. Jagd- und Fischereigesetzen		
➤ Zielgruppe • Bürger des Hochtaunuskreises • Rotwildhegegemeinschaft und Hegegemeinschaften • Fischereivereine		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Jagd- und Fischereigesetze		
➤ Produktart • Extern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe	

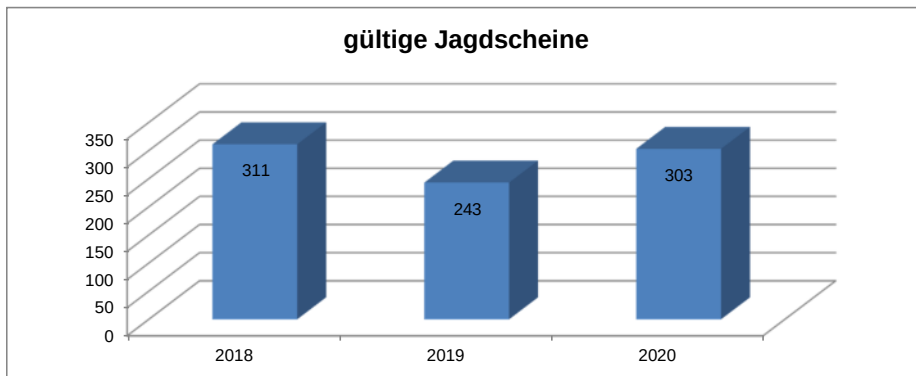
Jagdscheine im Bereich Jagd und Fischerei

	2015	2016	2017
erteilte Jagdscheine	453	413	486



	2018	2019	2020
gültige Jagdscheine	311	243	303

Die Gültigkeit der Jagdscheine endet zum 31.03. des jeweiligen Jahres.



Die Untere Jagdbehörde ist zuständig für 101 Jagdbezirke im Hochtaunuskreis und federführende Jagdbehörde für 172 Reviere. Damit verbunden betreut die Jagdbehörde ca. 2300 Jäger/-innen.

Die Untere Fischereibehörde betreut insgesamt 9 verpachtete Fließ- und 15 verpachtete Stehgewässer. Damit verbunden verwaltet die Fischereibehörde 12 Fischereivereine und ca. 16 Pächter. Überdies ist die Behörde kreisübergreifend verantwortlich für die Hegegemeinschaft Usa mit weiteren 6 Fischereivereinen und 2 Privatpächtern.

Beratung:

Ein wesentlicher Teil unserer Tätigkeit, bestand nicht zuletzt auch 2017 in der Beratung bzw. Beantwortung von Anfragen seitens der Jägerschaft und der Angler. Die Zahl der dabei bearbeiteten Anfragen, beziffert sich für das Jahr 2017 auf ca. 1900. Darüber hinaus wurden im Rahmen von ca. 50 Ortsterminen Fragen zu Themenschwerpunkten wie beispielsweise Wildschäden, Wildmanagement sowie Reviergestaltung und Einrichtung von Wildruhezone erörtert.

Straf- und Ordnungswidrigkeitsverfahren:

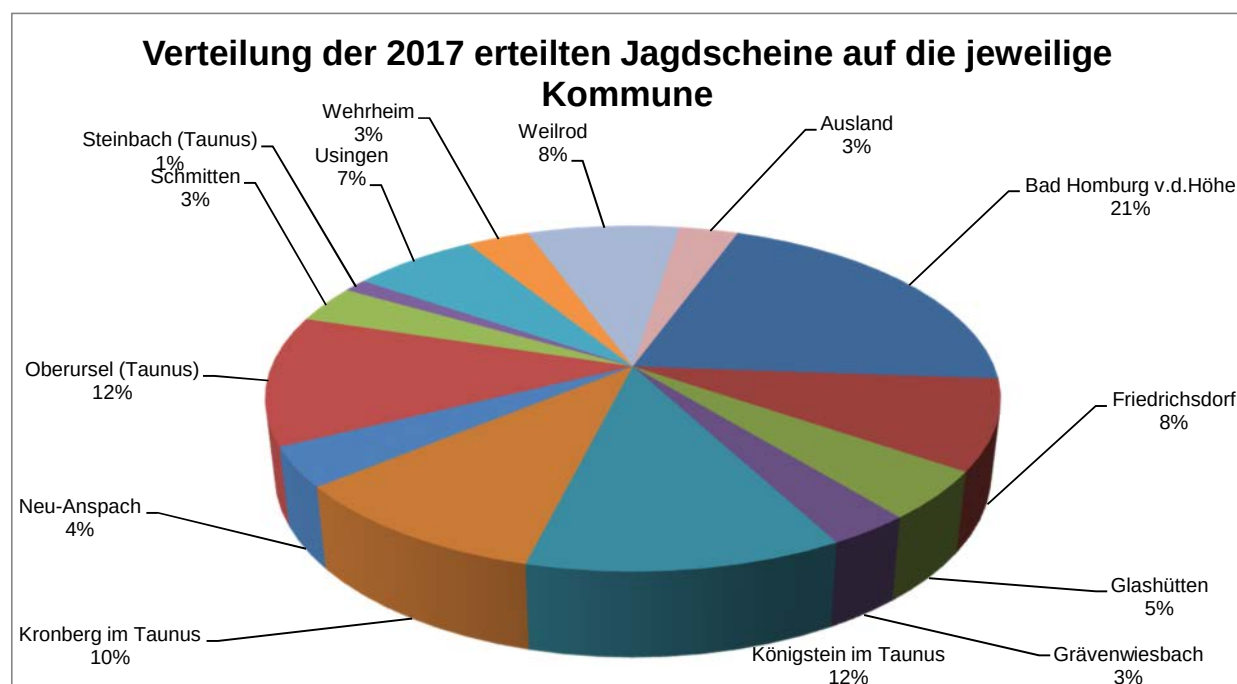
Im Verlauf des Jahres 2017 kamen insgesamt 10 Vorgänge zur Anzeige. Hierbei handelte es sich um 7 Ordnungswidrigkeitsverfahren und 3 Strafverfahren. Die 3 Strafverfahren befinden sich noch im Verfahren. Von den genannten 7 Ordnungswidrigkeitsverfahren wurden 2 durch Verwarnung ohne Verwarnungsgeld, 1 Verfahren mit Verwarnungsgeld und 4 Verfahren wurden mittels rechtskräftigen Bußgeldbescheides beschieden.

Ein wesentlicher Teil unserer Tätigkeit, bestand nicht zuletzt auch 2016 in der Beratung bzw. Beantwortung von Anfragen seitens der Jägerschaft und der Angler. Die Zahl der dabei bearbeiteten Anfragen, beziffert sich für das Jahr 2016 auf ca. 1800. Darüber hinaus wurden im Rahmen von ca. 50 Ortsterminen Fragen zu Themenschwerpunkten wie beispielsweise Wildschäden, Wildmanagement sowie Reviergestaltung und Einrichtung von Wildruhezone erörtert.

Verteilung der erteilten Jagdscheine auf die jeweilige Kommune im Bereich Jagd und Fischerei

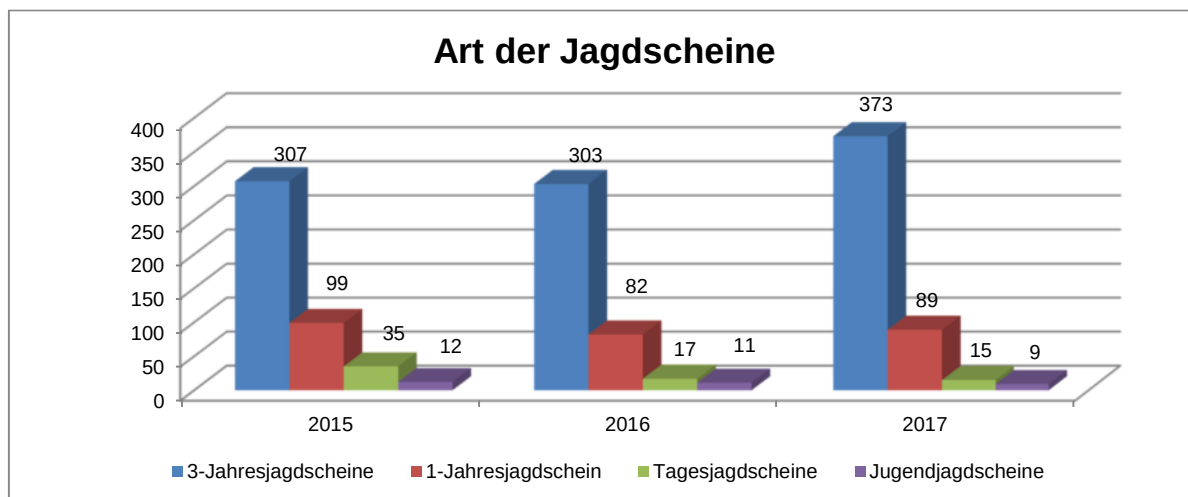
Stadt/Gemeinde	2015		Dichte ¹	2016		Dichte ¹	2017		Dichte ¹
	Jagd-scheine	%-Anteil		Jagd-scheine	%-Anteil		Jagd-scheine	%-Anteil	
Bad Homburg v.d.Höhe	73	16,1	1,37	72	17,4	1,34	100	20,6	1,86
Friedrichsdorf	37	8,2	1,47	32	7,7	1,27	41	8,4	1,62
Glashütten	11	2,4	2,05	7	1,7	1,29	22	4,5	4,04
Grävenwiesbach	17	3,8	3,22	17	4,1	3,20	15	3,1	2,79
Königstein im Taunus	41	9,1	2,50	44	10,7	2,67	57	11,7	3,44
Kronberg im Taunus	52	11,5	2,84	48	11,6	2,63	49	10,1	2,65
Neu-Anspach	20	4,4	1,37	18	4,4	1,22	18	3,7	1,22
Oberursel (Taunus)	46	10,2	1,01	51	12,3	1,11	59	12,1	1,28
Schmitten	23	5,1	2,54	26	6,3	2,81	17	3,5	1,81
Steinbach (Taunus)	4	0,9	0,38	2	0,5	0,19	6	1,2	0,57
Usingen	40	8,8	2,85	35	8,5	2,46	32	6,6	2,22
Wehrheim	33	7,3	3,53	21	5,1	2,23	16	3,3	1,70
Weilrod	35	7,7	5,40	35	8,5	5,35	39	8,0	6,07
Ausland	21	4,6	-	5	1,2	-	15	3,1	-
Anträge Insgesamt	453	100,0	1,94	413	100,0	1,76	486	100,0	2,06

¹ Dichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x erteilte Jagdscheine.



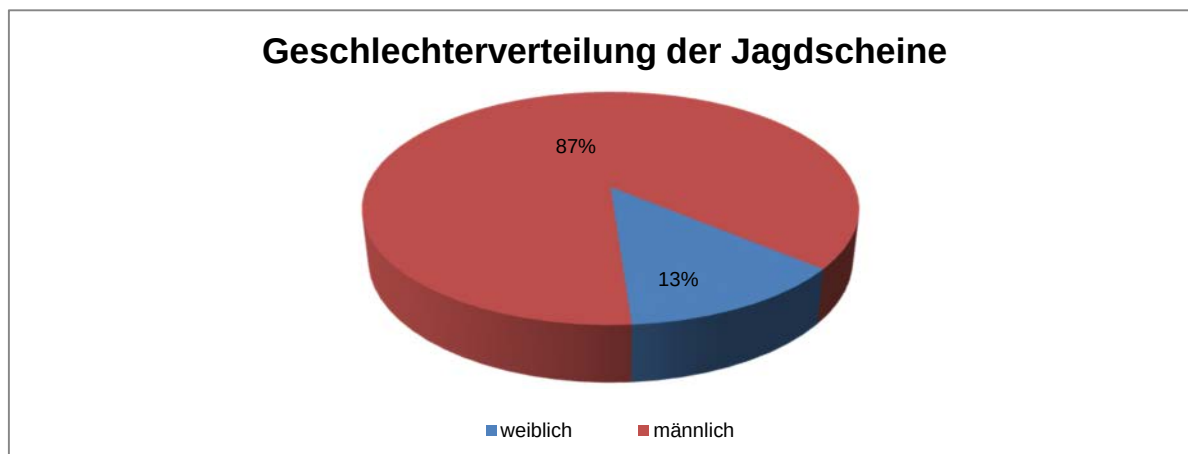
Art der Jagdscheine im Bereich Jagd und Fischerei

	2015	2016	2017
3-Jahresjagdscheine	307	303	373
1-Jahresjagdschein	99	82	89
Tagesjagdscheine	35	17	15
Jugendjagdscheine	12	11	9
Gesamt	453	413	486



Geschlechterverteilung der Jagdscheine im Bereich Jagd und Fischerei

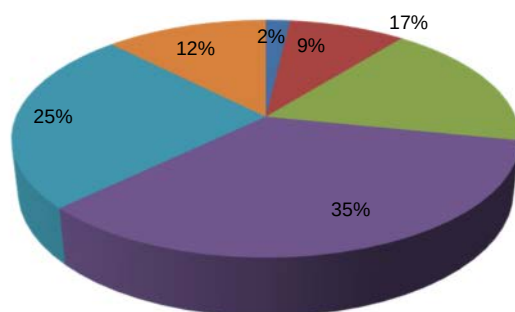
	2015	2016	2017
Erteilte Jagdscheine	441	402	477
davon weiblich	49	49	62
davon männlich	392	353	415
Jugendjagdscheine	12	11	9
davon weiblich	1	1	0
davon männlich	11	10	9
Gesamt	453	413	486



Altersklassen der erteilten Jagdscheine im Bereich Jagd und Fischerei

	2015	2016	2017
16 - 18 Jahre	14	12	9
19 - 30 Jahre	38	69	43
31 - 45 Jahre	88	64	85
46 - 60 Jahre	142	145	168
61 - 75 Jahre	134	90	121
über 75 Jahre	37	33	60
Gesamt	453	413	486

Altersklassen der erteilten Jagdscheine



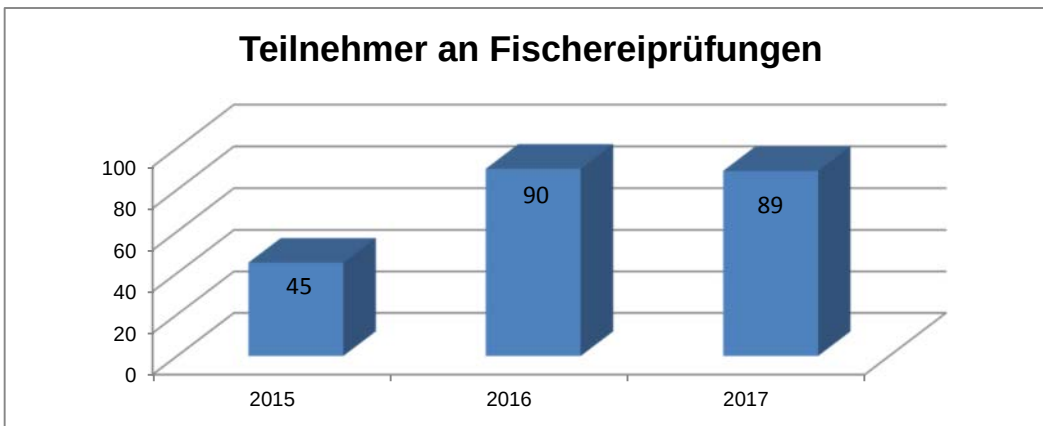
■ 16 - 18 Jahre ■ 19 - 30 Jahre ■ 31 - 45 Jahre ■ 46 - 60 Jahre ■ 61 - 75 Jahre ■ über 75 Jahre

Straf- und Ordnungswidrigkeitsverfahren im Bereich Jagd und Fischerei

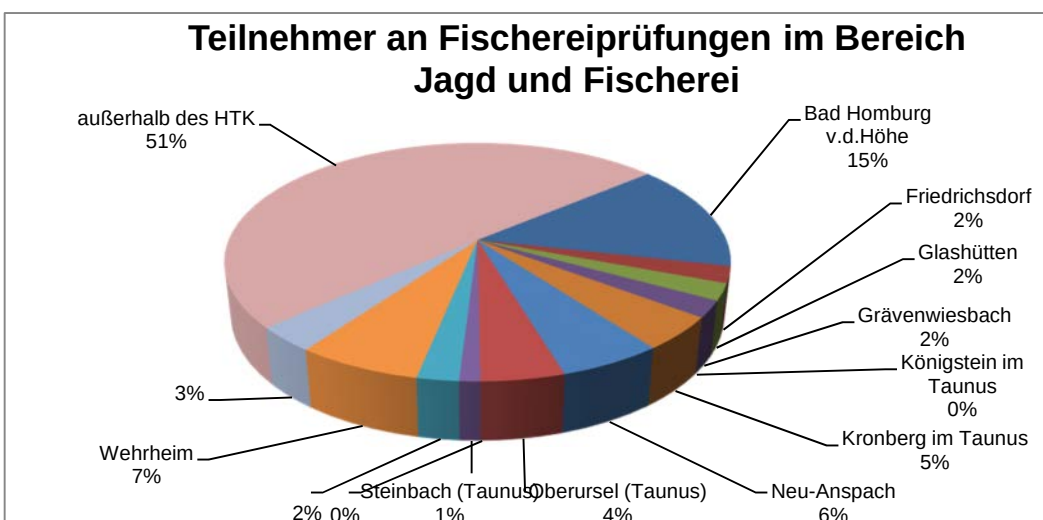
	2015	2016	2017
Strafverfahren rechtskräftig abgeschlossen	4	0	0
Strafverfahren noch nicht rechtskräftig abgeschlossen	2	0	3
Strafverfahren von Staatsanwaltschaft eingestellt	0	0	0
Ordnungswidrigkeitsverfahren rechtskräftig abgeschlossen	16	6	4
schriftliche Verwarnungen	2	2	2
Verwarnungsgeldverfahren rechtskräftig abgeschlossen	2	3	1
Gesamt	26	11	10

Teilnehmer an Fischereiprüfungen im Bereich Jagd und Fischerei

	2015	2016	2017
Fischereiprüfungen	45	90	89



Stadt/Gemeinde	Teilnehmer		
	2015	2016	2017
Bad Homburg v.d.Höhe	2	9	13
Friedrichsdorf	3	3	2
Glashütten	1	3	2
Grävenwiesbach	2	2	2
Königstein im Taunus	1	2	0
Kronberg im Taunus	0	4	4
Neu-Anspach	1	1	5
Oberursel (Taunus)	5	8	4
Schmitten	2	0	0
Steinbach (Taunus)	0	2	1
Usingen	0	0	2
Wehrheim	1	2	6
Weilrod	0	0	3
außerhalb des HTK	27	54	45
Anträge Insgesamt	45	90	89



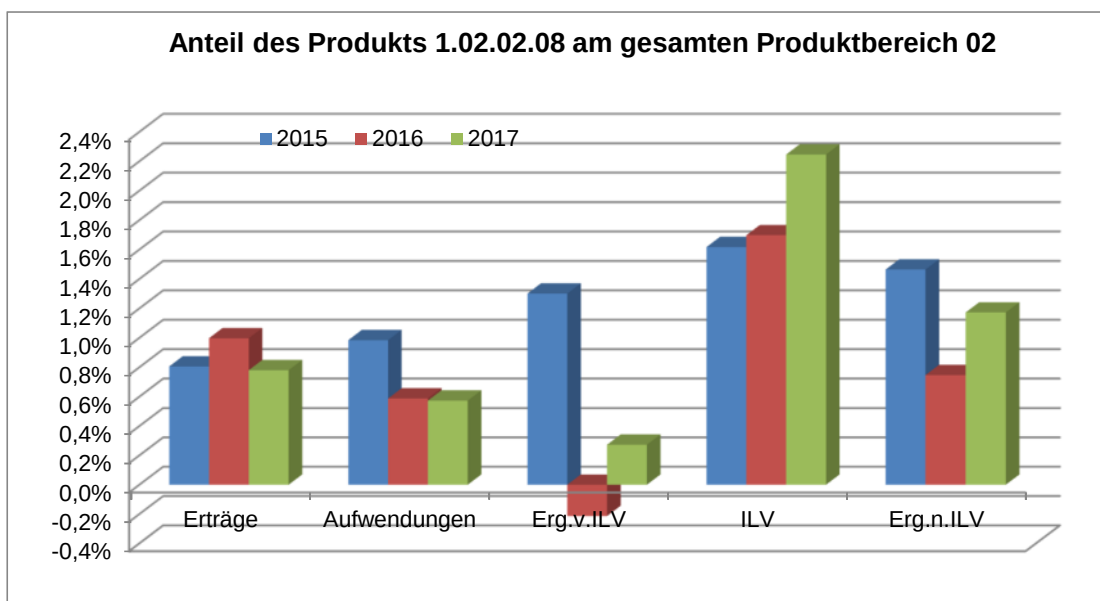
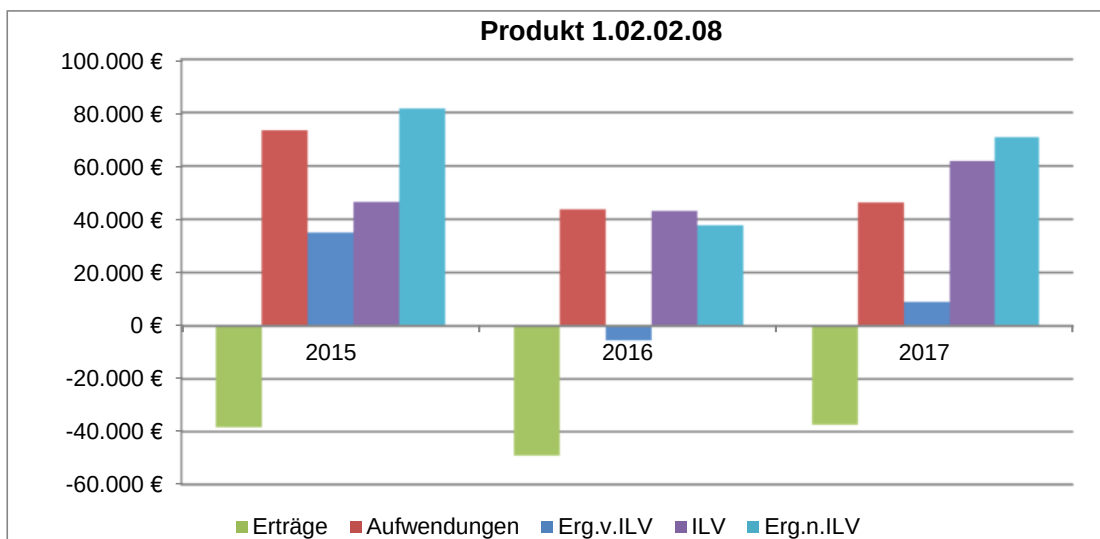
Jagd und Fischerei

Produktbereich 02	2015	2016	2017
1 Erträge	-4.360.941 €	-5.178.030 €	-5.129.891 €
2 Aufwendungen	16.948.470 €	17.317.934 €	17.558.999 €
3 Erg.v.ILV	12.587.529 €	12.139.904 €	12.429.108 €
4 ILV	1.277.757 €	1.148.786 €	1.157.567 €
5 Erg.n.ILV	12.898.292 €	12.193.569 €	12.562.023 €

Jagd und Fischerei

Produkt 1.02.02.08	2015		2016		2017	
	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB
1 Erträge	-38.336 €	0,8%	-49.056 €	1,0%	-37.347 €	0,8%
2 Aufwendungen	73.335 €	1,0%	43.692 €	0,6%	46.306 €	0,6%
3 Erg.v.ILV	34.999 €	1,3%	-5.364 €	-0,2%	8.959 €	0,3%
4 ILV	46.517 €	1,6%	43.117 €	1,7%	61.817 €	2,2%
5 Erg.n.ILV	81.517 €	1,5%	37.753 €	0,7%	70.775 €	1,2%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5100000	öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	35.000	35.000	34.675,41	6000
	5150000	Erträge Bußgelder u. Verwarnungen	2.500	2.500	2.444,50	6000
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	250	230	226,80	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	37.750	37.730	37.346,71	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	45.440	44.130	44.773,98	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	15.000	0,00	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	48	0	1.116,81	1025
	6771000	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten	2.500	2.500	0,00	6000
	6771010	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	206,83	1030
	6850000	Reisekosten	50	50	208,03	1010
	66	Abschreibungen	1.000	0	0,00	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	49.038	61.680	46.305,65	
		Verwaltungsergebnis	-11.288	-23.950	-8.958,94	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	37.750	37.730	37.346,71	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	49.038	61.680	46.305,65	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-11.288	-23.950	-8.958,94	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-11.288	-23.950	-8.958,94	
	9100010	Umlage Raumkosten	10.312	9.562	8.446,41	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	150	0	5.360,46	
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	29.719	27.337	30.362,97	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	15.999	11.494	12.607,37	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	64.514	56.669	61.816,53	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-75.802	-80.619	-70.775,47	

Produkt **020208 Jagd- und Fischerei**

Konto	Erläuterung
5100000	Einnahmen in Verbindung mit der Ausstellung von Jagdscheinen und der Abnahme von Fischereiprüfungen
5150000	Bußgelder im Zusammenhang mit der Verfolgung von Zuwiderhandlungen im Bereich Jagd und Fischerei
5488000	Die Einnahmen werden zentral bei 1.01.01.04_5488000 geplant und produktgerecht verbucht.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6771000	Aufwendungen in Verbindung mit außergerichtlichen Verfahren
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	80.000	80.000	51.265,51
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	1.432,95
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	2.000	2.000	5.436,36
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	120	120	113,40
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	82.120	82.120	58.248,22
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	469.350	411.740	396.730,01
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	14.500	22.740	31.121,35
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	83.095	91.990	85.456,22
14	66	Abschreibungen	50.090	50.070	31.819,97
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	130.000	133.000	149.247,49
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	145,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	747.035	709.540	694.520,04
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-664.915	-627.420	-636.271,82
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.697	7.680	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-6.697	-7.680	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	82.120	82.120	58.248,22
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	753.732	717.220	694.520,04
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-671.612	-635.100	-636.271,82
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	500,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	294,31
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	205,69
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-671.612	-635.100	-636.066,13
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	206.275	196.040	149.120,88
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	206.275	196.040	149.120,88
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-877.887	-831.140	-785.187,01

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0203	Brandschutz
Produkt	020301	Brandschutz
Produktverantwortlicher	Herr Carsten Lauer	
Stellvertreter		
➤ Produktbeschreibung • Dienstleistungen im Bereich Brandschutz zur Gefahrenvorbeugung und -abwehr • Feuerwehren – vorbeugender und abwehrender Brandschutz • Betreuung und Beratung • Aus- und Fortbildung • Gefahrenverhütungsschauen und bauaufsichtliche Sicherheitsüberprüfungen		
➤ Zielgruppe • Bürger des Hochtaunuskreises • Kreisangehörige Städte und Gemeinden		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Gesetze zur Sicherheit und Ordnung sowie dazu gehörige Verordnungen bezüglich Brandschutz • Hessisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz (HBKG) • Hessische Bauordnung (HBO) • Verordnung über die Organisation und Durchführung der Gefahrenverhütungsschau • Feuerungsverordnung (FeuVO)		
➤ Produktart • Extern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe	

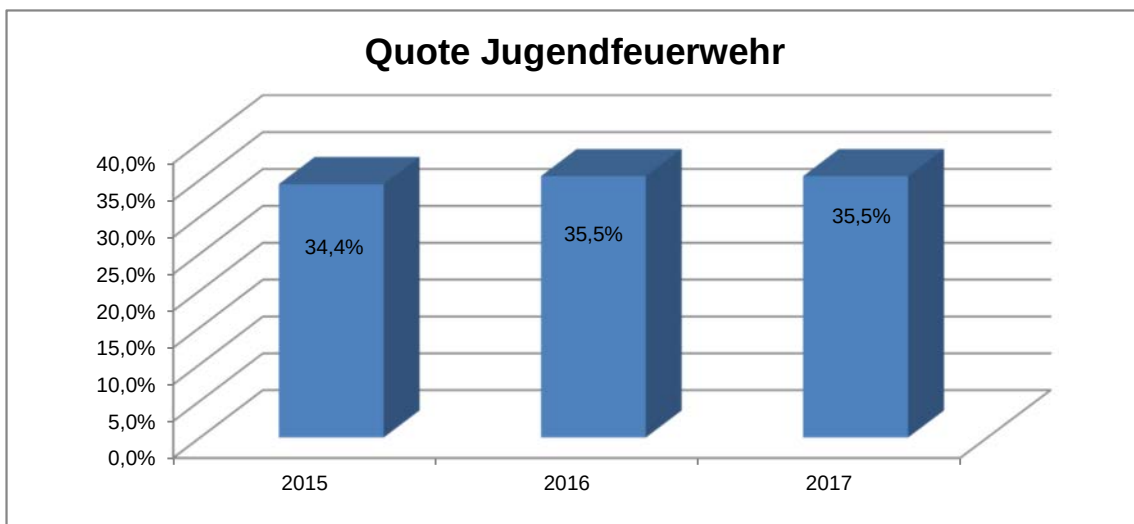
Anzahl der Feuerwehrmitglieder im Bereich Brandschutz

Mitglieder	2015 ¹	2016 ¹	2017 ¹
Anzahl Feuerwehr (Einsatzabteilung)	1.974	1.933	1.933
davon weiblich	265	258	258
davon männlich	1.709	1.675	1.675
Anzahl Jugendfeuerwehr (Jugendabteilung)	679	686	686
davon weiblich	181	193	193
davon männlich	498	493	493
Quote Jugendfeuerwehr	34,4%	35,5%	35,5%
Dichte²	14,72	14,45	14,38
Dichte je qkm³	6,16	6,08	6,08

¹ Die aufgeführten Daten sind ohne die Mitglieder der Stadt Bad Homburg v.d. Höhe ausgewiesen.

² Dichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die Mitglieder bei der Feuerwehr sind.

³ Dichte je qkm: Auf 1 qkm Gemarkungsfläche kommen x Feuerwehrmitglieder.

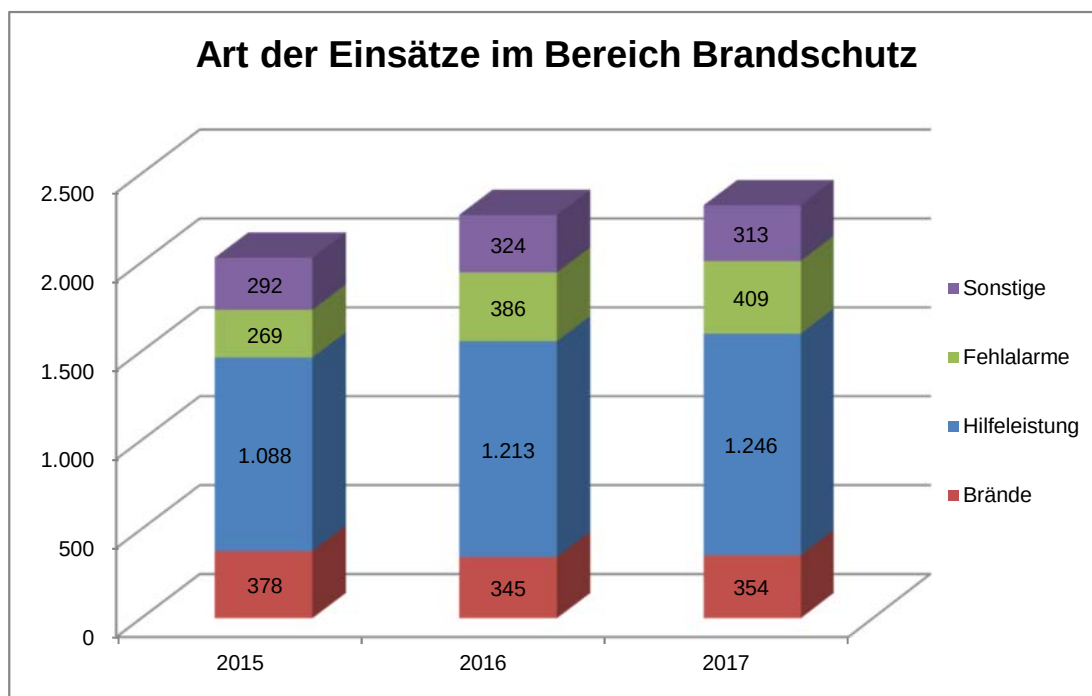


Art der Einsätze im Bereich Brandschutz

	2015 ¹	2016 ¹	2017 ¹
Brände	378	345	354
Hilfeleistung	1.088	1.213	1.246
Fehlalarme	269	386	409
Sonstige	292	324	313
Einsätze gesamt	2.027	2.268	2.322
Dichte²	11,25	12,51	12,75

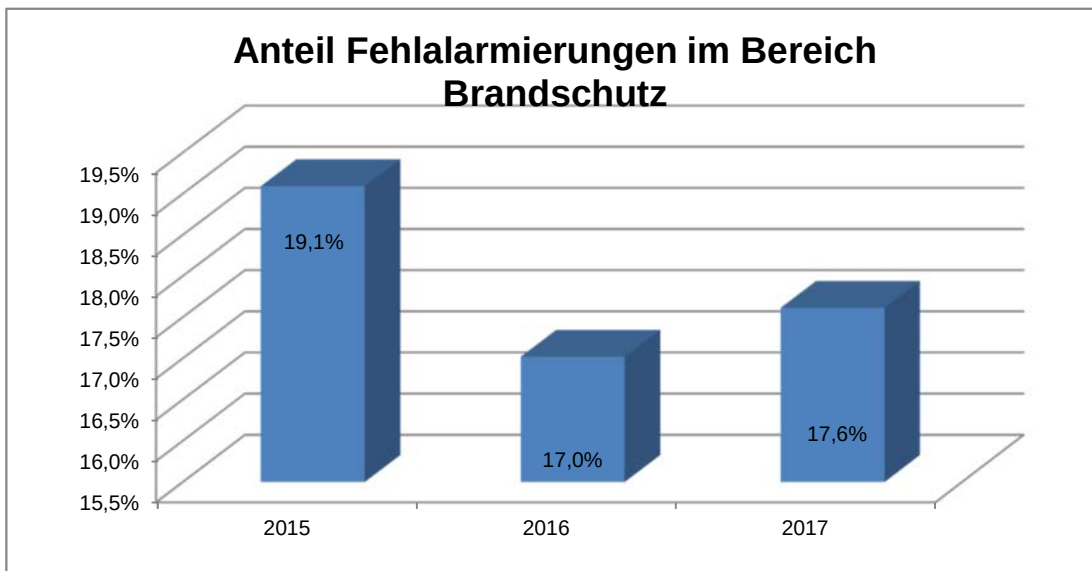
¹ Die aufgeführten Daten sind ohne die Angaben der Stadt Bad Homburg v.d. Höhe ausgewiesen.

² Einsätze im Hochtaunuskreis: Auf 1.000 Einwohner kommen x Einsätze.



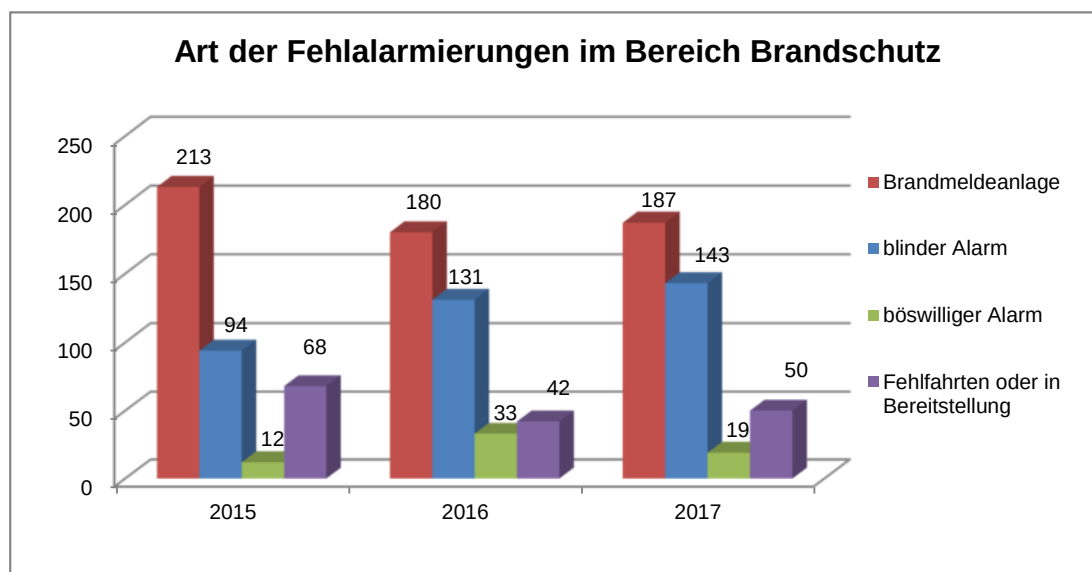
Anteil Fehlalarmierungen im Bereich Brandschutz

	2015	2016	2017
Fehlalarmierungen	387	386	409
Alarmierungen gesamt	2.027	2.268	2.322
Anteil Fehlalarmierungen im Bereich Brandschutz	19,1%	17,0%	17,6%



Art der Fehlalarmierungen im Bereich Brandschutz

	2015	2016	2017
Brandmeldeanlage	213	180	187
blinder Alarm	94	131	143
böswilliger Alarm	12	33	19
Fehlfahrten oder in Bereitstellung	68	42	50
Fehlalarme gesamt	387	386	399

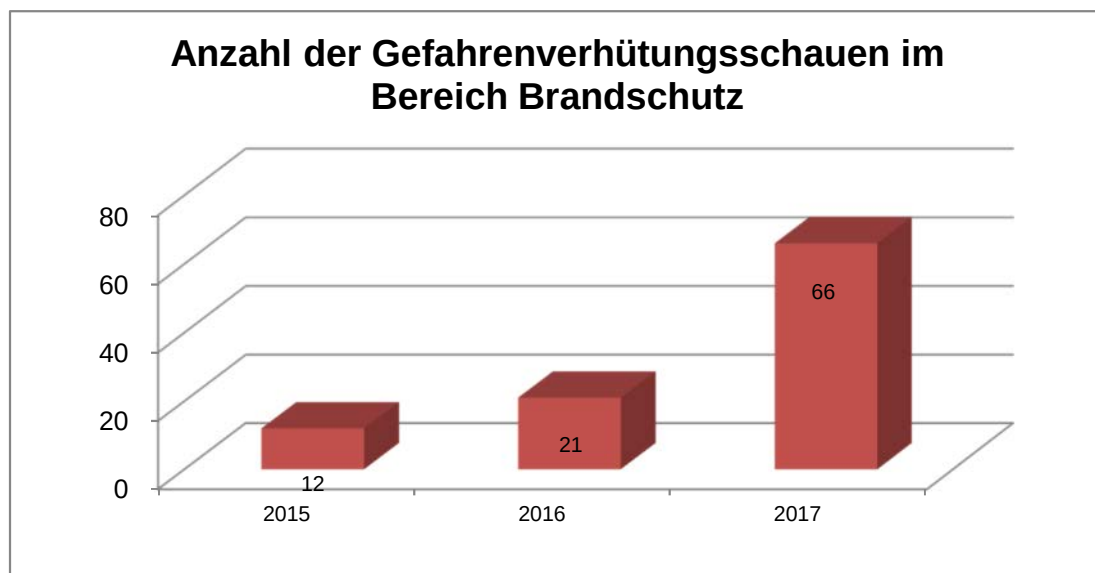


Anzahl der Gefahrenverhütungsschauen im Bereich Brandschutz

	2015 ¹	2016 ²	2017
Anzahl der Gefahrenverhütungsschauen	12	21	66

¹ Ein Mitarbeiter des Vorbeugenden Brandschutzes wurde mit Wirkung vom 1. März 2015 pensioniert.

² Wiederbesetzung der Planstelle zum 1. Oktober 2016.



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung

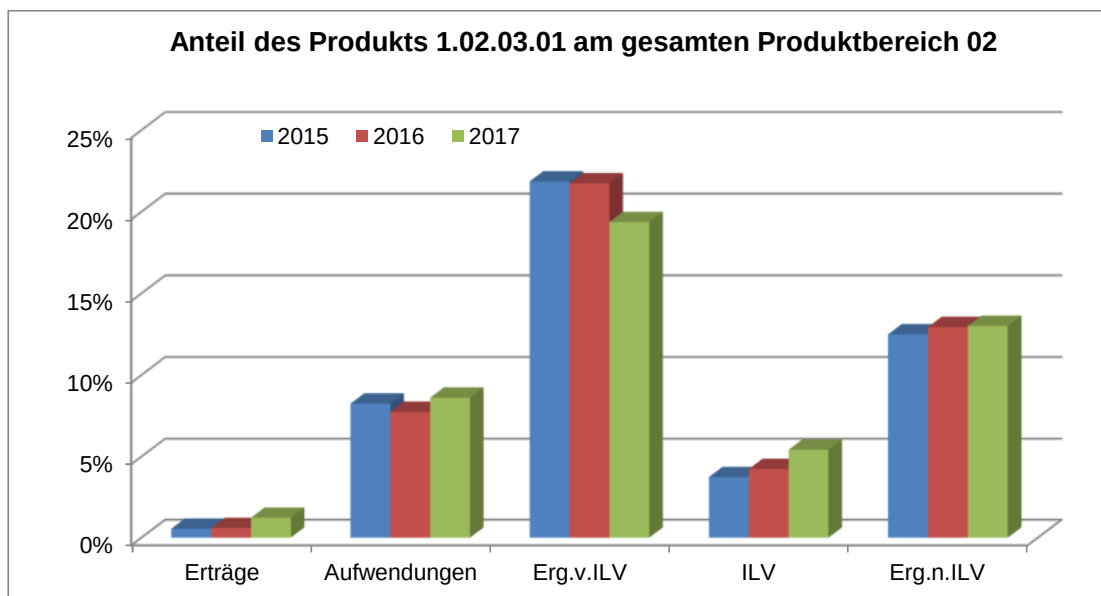
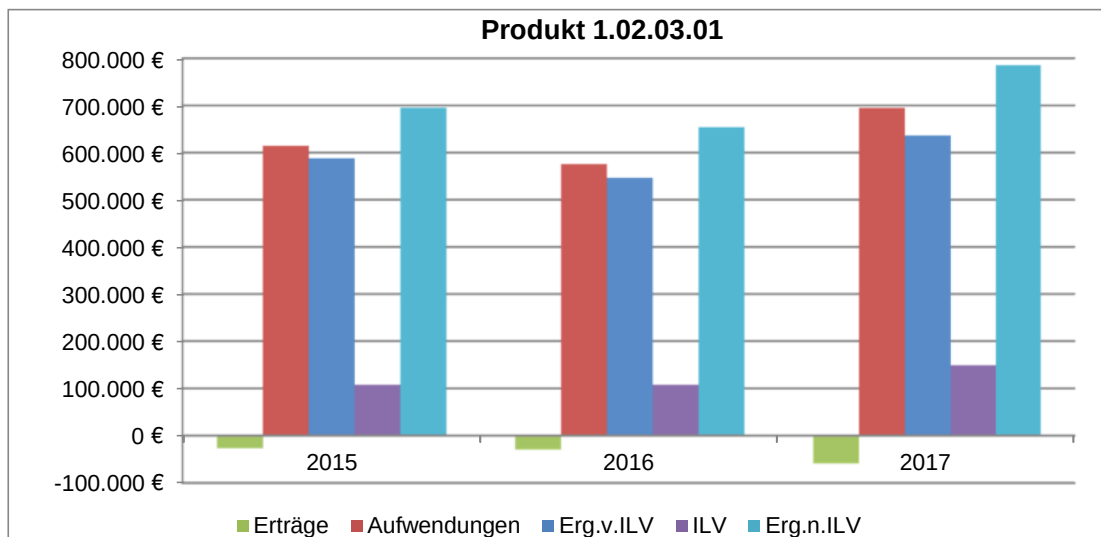
Produktbereich 02	2015	2016	2017
1 Erträge	-4.757.846 €	-4.916.805 €	-4.785.968 €
2 Aufwendungen	7.447.510 €	7.430.667 €	8.069.289 €
3 Erg.v.ILV	2.689.664 €	2.513.862 €	3.283.321 €
4 ILV	2.875.599 €	2.539.227 €	2.751.714 €
5 Erg.n.ILV	5.565.262 €	5.053.089 €	6.035.035 €

Produkt 1.02.03.01

Brandschutz

Produkt 1.02.03.01	2015		2016		2017	
	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB
1 Erträge	-26.361 €	0,6%	-29.241 €	0,6%	-58.748 €	1,2%
2 Aufwendungen	614.323 €	8,2%	575.669 €	7,7%	694.814 €	8,6%
3 Erg.v.ILV	587.963 €	21,9%	546.428 €	21,7%	636.066 €	19,4%
4 ILV	107.479 €	3,7%	107.450 €	4,2%	149.121 €	5,4%
5 Erg.n.ILV	695.442 €	12,5%	653.878 €	12,9%	785.187 €	13,0%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5100000	öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	80.000	80.000	51.265,51	4070
	5428020	Zsch. für lfd. Zwecke übrige Bereiche Erste Hilfe	0	0	1.432,95	4070
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	2.000	2.000	5.436,36	
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	120	120	113,40	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	82.120	82.120	58.248,22	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	469.350	411.740	396.730,01	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	14.500	22.740	31.121,35	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	475	500	475,86	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	644,98	1025
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	5.000	10.000	1.180,44	4070
	6012000	sonstiges Verbrauchsmaterial	1.000	1.000	875,84	4070
	6055000	Treibstoffe	6.600	5.500	6.198,55	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	263,30	1025
	6070010	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (FB 40.70)	1.000	2.500	572,95	4070
	6100010	Fremdleistungen EDV	2.000	2.000	1.380,40	1060
	6131000	Aufwandsentsch. ehrenamtlich Tätige	23.000	23.000	21.220,00	1010
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	0	0	800,00	1010
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	0	0	791,15	1025
	6163010	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen (FB 40.70)	1.500	5.000	1.449,23	4070
	6163015	Instandhalt. Atemschutzstrecke Usingen (FB 40.70)	2.500	10.000	0,00	4070
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	0	0	12.426,03	1025
	6166000	Wartungskosten	420	390	377,23	1060
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	0	0	239,67	4070
	6710000	Leasing	5.500	0	0,00	1025
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	0	0	24,00	1010
	6790002	Sonstige Aufwendungen für den überörtlichen Brands	20.000	13.000	19.602,60	4070
	6850000	Reisekosten	4.000	4.000	4.541,90	1010
	6862000	Gästebewirtung (Repräsentation)	1.500	1.500	2.631,52	4070
	6869000	Sonstige Aufwendungen für Repräsentation	6.000	11.000	50,00	4070
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	1.065,95	1010
	6880004	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung FB 4070	0	0	1.432,95	4070

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	1.600	1.600	1.920,81	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	1.000	1.000	5.290,86	4070
	66	Abschreibungen	50.090	50.070	31.819,97	
	7122000	Zuweisungen lfd. Zwecke Gemeinden (GV)	105.000	105.000	103.127,58	4070
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	5.000	8.000	21.119,91	4070
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	20.000	20.000	25.000,00	4070
	7030000	Kfz-Steuer	0	0	145,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	747.035	709.540	694.520,04	
		Verwaltungsergebnis	-664.915	-627.420	-636.271,82	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	6.697	7.680	0,00	1020
		Finanzergebnis	-6.697	-7.680	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	82.120	82.120	58.248,22	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	753.732	717.220	694.520,04	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-671.612	-635.100	-636.271,82	
	5912000	Ertr. Veräußerung von Vermögensgegenständen	0	0	500,00	1020
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	294,31	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	205,69	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-671.612	-635.100	-636.066,13	
	9100010	Umlage Raumkosten	57.373	53.199	46.990,17	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	94.412	95.487	48.247,72	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.485	1.151	1.200,64	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	29.719	27.337	30.362,97	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	23.284	18.865	18.117,49	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	4.201,89	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	206.275	196.040	149.120,88	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-877.887	-831.140	-785.187,01	

Produkt 020301 Brandschutz

Konto	Erläuterung
5100000	Gebühreneinnahmen auf der Grundlage der geltenden Gebührenordnung über die Gefahrenverhütungsschau (70.000 EUR). Zusammenfassung mehrerer Einnahmen, die in ihrer Höhe geringfügig sind und nur geschätzt werden können. Dies betrifft Gebühren für die Aufschaltung und Inbetriebnahme von Brandmeldeanlagen, Feuerwehrschrüsselkasten, Einbau von Feuerwehrschrließungen, Siegelung von Feuerwehrrzufahrten, etc. (10.000 EUR).
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6011000	Unterrichtsmittel für die Ausbildung der Freiwilligen Feuerwehren durch den Hochtaunuskreis (überörtl. Ausbildung). Für die laufenden Endanwender-Umschulungen (Digitalfunk) im Landkreis Hochtaunus werden Unterrichtsmittel für die insgesamt etwa 2.335 Endanwender benötigt. Bereitstellung von schrottreifen PKW für die Durchführung der für Feuerwehrrführungskräfte obligatorischen Lehrgänge "Technische Hilfeleistung Verkehrsunfall", die bislang zentral durch die Hessischen Landesfeuerwehrrschule (Kassel) durchgeführt worden ist.
6012000	Verbrauchsmaterial bei Großbeinsätzen von Feuerwehrr und Hilfsorganisationen
6055000	Die Ansätze beinhalten die Ausgaben für die Treibstoffe der Dienstfahrzeuge für den Kreisbrandinspektor (HG-LA 112), den Kreisbrandmeister (HG-LA 180) sowie des allg. Dienstfahrzeuges im FB 40.70 (HG 112).
6070010	Persönliche Schutzausrüstung und Dienstkleidung gem. UVV und Dienstgraderlass des HMdIS nach geltenden EU-Normen für den Kreisbrandinspektor und seinen Stellvertreter sowie die Kreisbrandmeister, Kreisausbilder und die Mitarbeiter des Fachbereichs 40.70. Im Dienstbetrieb des Vorbeugenden Brandschutzes (Baustellenbegehungen u.a.) wird die Dienstkleidung überdurchschnittlich verschmutzt. Die Beschaffung weiterer Dienstkleidung zum Wechsel bzw. Einkleidung neuer Mitarbeiter und als Ersatz bei Beschädigung ist erforderlich (Diensthosens, Dienstjackens).
6100010	Kosten für den Systemberieb VoBraWeb-Light 5 Users
6131000	Der Aufwand wird nach dem Hessischen Brandschutz- und Katastrophengesetz (HBKG) in Verbindung mit der Entschädigungsverordnung für die Kreisbrandmeister benötigt.
6139000	Es handelt sich um den Personaleinsatz eines Mitarbeiters im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Dienstes.
6163010	Reparaturen und Instandhaltung von Ausrüstungsgegenständen, sowie der technischen Ausstattung (Funk, Funkmeldeempfänger) für den Kreisbrandinspektor, die Kreisbrandmeister, die Kreisausbildung und die Mitarbeiter des Fachbereichs 40.70 und Ersatzbeschaffungen der Ausstattung für die Brandschutzerziehung. Die Garantie für die ersten ausgelieferten Geräte läuft aus. Künftig ist es daher erforderlich, für den Bedarfsfall die Mittel für notwendige Reparaturen bereitzustellen.
6163015	Instandhaltung der Einrichtung und Ausstattung der Kreisatemschutzstrecke in Usingen (jährliche Wartung und Prüfung der Anlagen und Geräte).
6164000	Die Aufwendungen für Instandhaltung der Leasing- und Kauffahrzeuge sowie deren Reparaturen und Wartung einschl. HU/AU werden zentral beim Produkt 1.01.01.18 veranschlagt und sodann produktgerecht verbucht.
6166000	Softwarepflegekosten ZMS/FLORIX WebPortal
6710000	Die Ansätze beinhalten die Leasingkosten für ein Ersatzfahrzeug HG 112 (Außerdienststellung nach 14 Jahren) und die Überführungskosten.

Konto	Erläuterung
6790002	Durchführung von Aus- und Fortbildungsveranstaltungen für die Feuerwehren im Hochtaunuskreis. Aufgrund stetig steigender Herausforderungen, die an ehrenamtliche Feuerwehrangehörige gestellt werden, ist es erforderlich zusätzliche Aus- und Fortbildungsveranstaltungen zu organisieren (§ 4 Absatz 1 HBKG).
6862000	Gästebewirtung der überwiegend ehrenamtlichen Funktionsträger der Feuerwehren und Hilfsorganisationen anlässlich Tagungen, Arbeitskreisen, Dienstbesprechungen und andere Veranstaltungen repräsentativer Art sowie Einsatzleitung und Krisenstab bei Einsatzabwicklung von Großschadensereignissen. Für 2015 stehen verschiedene Besprechungen und Veranstaltungen in den Bereichen des Brandschutzes, des Vorbeugenden Brandschutzes und des Katastrophenschutzes mit repräsentativem Charakter sowie verschiedene Dienstveranstaltungen an. Nach derzeitigem Planungsstand sind vorgesehen: 5 x Dienstbesprechung Kreisbrandmeister, 2 x Arbeitskreis Sicherheit, 1 x DB-Round-Table, 3 x Besprechungen mit Brandschutzdienststellen, 1 x Infoveranstaltung für die Gemeinden/Ordnungs-behörden des Hochtaunuskreises, 1 x VB-Infoveranstaltung/Schulung für die Freiw. Feuerwehren des Hochtaunuskreises.
6869000	Ehrengabe bei Feuerwehrjubiläen auf der Grundlage der DA Nr. 20 a Jubiläumsgaben des Hochtaunuskreises an Vereine, Anerkennung besonderer Verdienste, Durchführung der Feuerwehrleistungsübungen, Anerkennung Jugendfeuerwehrgruppen und Einsatzkräfte der Feuerwehren und Hilfsorganisationen, Präsente sowie alle 2 Jahre Ehrenabend des Landkreises in Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements im Brandschutzwesens. Ausrichtung einer Klausurtagung für die Leiter der Feuerwehren des HTK. Ausrichtung einer Veranstaltung für Arbeitgeber (Stärkung Ehrenamt).
6901000	Kfz-Versicherung
6993000	Überprüfung der Einsatzbereitschaft der Einsatzkräfte der Feuerwehren und Hilfsorganisationen im Hochtaunuskreis (§ 58 Abs. 3 HBKG)
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122000	Unterhaltung der Einrichtungen und Anlagen des überörtlichen Brandschutzes und der allgemeinen Hilfe im Kreisgebiet, zur Unterstützung der örtlichen Feuerwehren (§ 4 HBKG).
7127000	Förderung des Kreisfeuerverbandes Hochtaunus (§10 Abs. 7 HBKG), insbesondere der öffentlichen Interessenvertretung der Feuerwehren und Gewährung eines Zuschusses an die Kreisjugendfeuerwehr Hochtaunus zur Förderung der Jugendarbeit und Projekten zur Nachwuchsgewinnung und -erhaltung.
7128000	Durchführung von Aus- und Fortbildungslehrgängen und -veranstaltungen für die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehren im Hochtaunuskreis (§ 4 Abs. 1 HBKG) durch den Kreisfeuerwehrverband Hochtaunus, im Auftrag des Kreisausschusses des Hochtaunuskreises. Neu hinzu kommt die Ausbildung der technischen Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen (THVU) auf Kreisebene ab 2018.
7030000	Kfz-Steuer

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.612.500	1.612.500	1.253.314,51
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	66.610	55.940	45.267,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	26.240	29.200	28.120,14
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	900	840	340,20
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	1.706.250	1.698.480	1.327.041,85
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	1.232.980	1.291.530	1.105.175,58
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	49.490	51.800	66.321,87
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	188.240	214.160	174.645,33
14	66	Abschreibungen	77.500	95.820	59.518,66
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.548.210	1.653.310	1.405.661,44
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	158.040	45.170	-78.619,59
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.062	17.280	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-6.062	-17.280	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	1.706.250	1.698.480	1.327.041,85
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	1.554.272	1.670.590	1.405.661,44
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	151.978	27.890	-78.619,59
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	151.978	27.890	-78.619,59
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	310.104	290.015	225.039,25
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	310.104	290.015	225.039,25
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-158.126	-262.125	-303.658,84

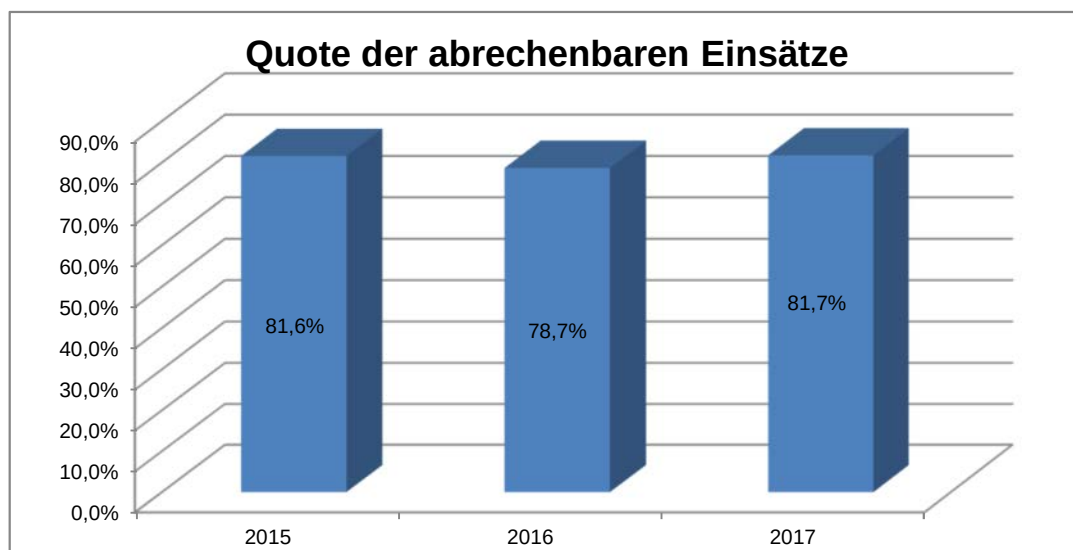
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0204	Rettungsdienst
Produkt	020401	Zentrale Leitstelle, Rettungsdienst und Feuerwehr
Produktverantwortlicher	Herr Carsten Lauer	
Stellvertreter		
➤ Produktbeschreibung • Entgegennahme und unverzügliche Behandlung aller Notrufe, Notfallmeldungen, sonstiger Hilfeersuchen und Informationen für den Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungsdienst und Erteilung von Auskünften • Alarmierung der Einsatzkräfte und –einheiten entsprechend den gültigen Alarm- und Einsatzplänen und dem KatS-Plan • Fernmeldezentrale und Einsatzzentrale für Brand- und Katastrophenschutz sowie den Rettungsdienst und qualifizierte Krankentransporte • Gesamte Funküberwachung innerhalb des Zuständigkeitsbereiches		
➤ Zielgruppe • Bürger des Hochtaunuskreises • Kreisangehörige Städte und Gemeinden		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Rettungsdienstgesetz (HRDG) • Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG)		
➤ Produktart • Extern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe	

Einsatzfahrten im Bereich Rettungsdienst

Einsatzklasse	2015 ¹	2016	2017
Notfall, Anfahrt mit Sonderrecht	19.121	18.523	17.190
Notfall, Anfahrt ohne Sonderrecht	10.791	12.651	12.530
Krankentransport	15.540	12.328	9.267
bereichsübergreifende Rettungsmittel im eigenen Rettungsdienstbereich	-	833	830
Gesamtfahrten²	45.452	44.335	39.817
Abrechenbare Einsätze im Rettungsdienst (Rettungsdienstgebühr: ab 2015 á 35,99 €)	37.075	34.881	32.539
Quote der abrechenbaren Einsätze	81,6%	78,7%	81,7%

¹ Die Rettungsdienstgebühr wurde zum 01.01.2015 von 34,76 € auf 35,99 € angepasst.

² Ohne Fehlfahrten



Anfragen von Notdiensten und anderer Hilfersuchen

	2015	2016	2017
Gesamt	13.510	18.847	14.117

Einsätze Organisatorische Leiter Rettungsdienst

	2015	2016	2017
Gesamt	135	150	96

Einsätze Leitende Notärzte

	2015	2016	2017
Gesamt	15	34	13

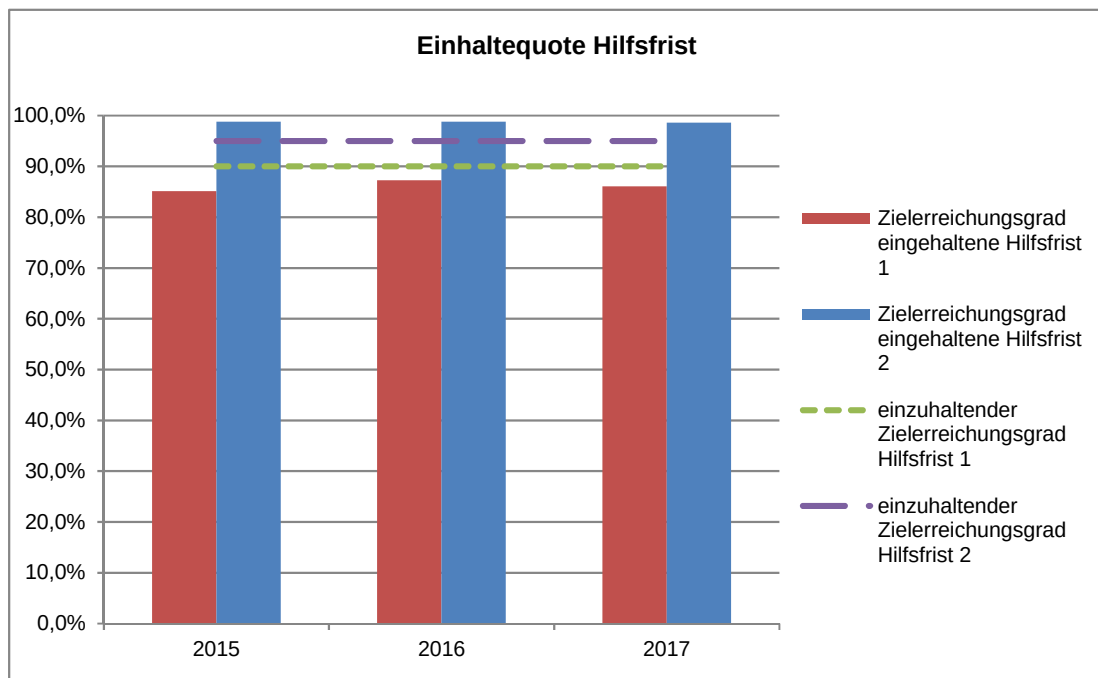
Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Zielerreichungsgrad eingehaltene Hilfsfrist im Bereich Rettungsdienst

	2015	2016	2017
Zielerreichungsgrad eingehaltene Hilfsfrist 1¹	85,1%	87,2%	86,1%
einzuhaltender Zielerreichungsgrad Hilfsfrist 1	90,0%	90,0%	90,0%
Zielerreichungsgrad eingehaltene Hilfsfrist 2²	98,8%	98,8%	98,6%
einzuhaltender Zielerreichungsgrad Hilfsfrist 2	95,0%	95,0%	95,0%

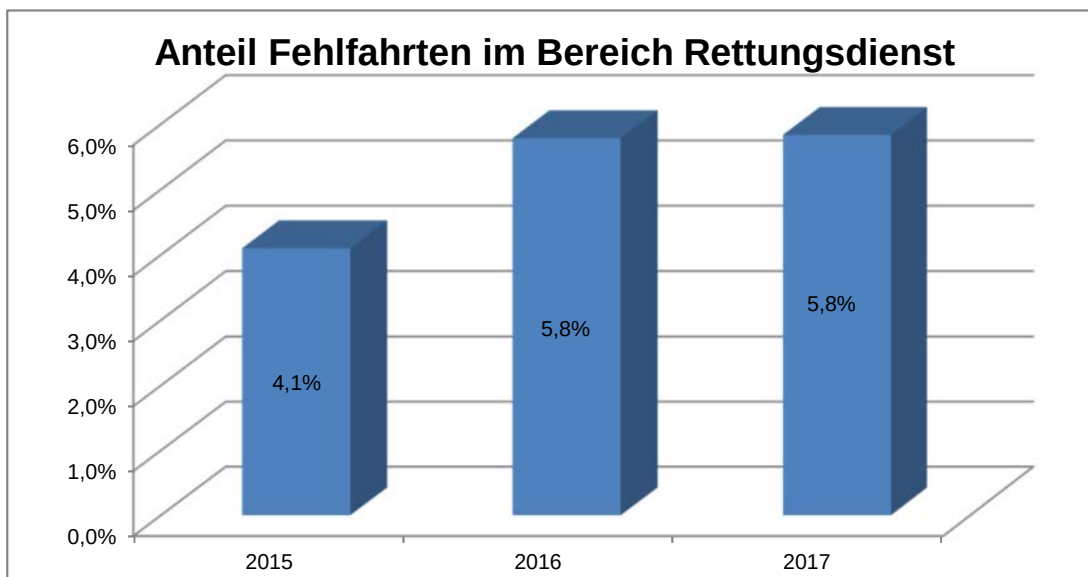
¹ Ein geeignetes Rettungsmittel muss jeden an einer Straße gelegenen Notfallort innerhalb von zehn Minuten erreichen.

² Ein geeignetes Rettungsmittel muss jeden an einer Straße gelegenen Notfallort innerhalb von fünfzehn Minuten erreichen.



Anteil Fehlfahrten im Bereich Rettungsdienst

	2015	2016	2017
Fehlfahrten	1.943	2.683	2.467
Gesamtfahrten incl. Fehlfahrten	47.395	46.388	42.284
Anteil Fehlfahrten	4,1%	5,8%	5,8%



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung

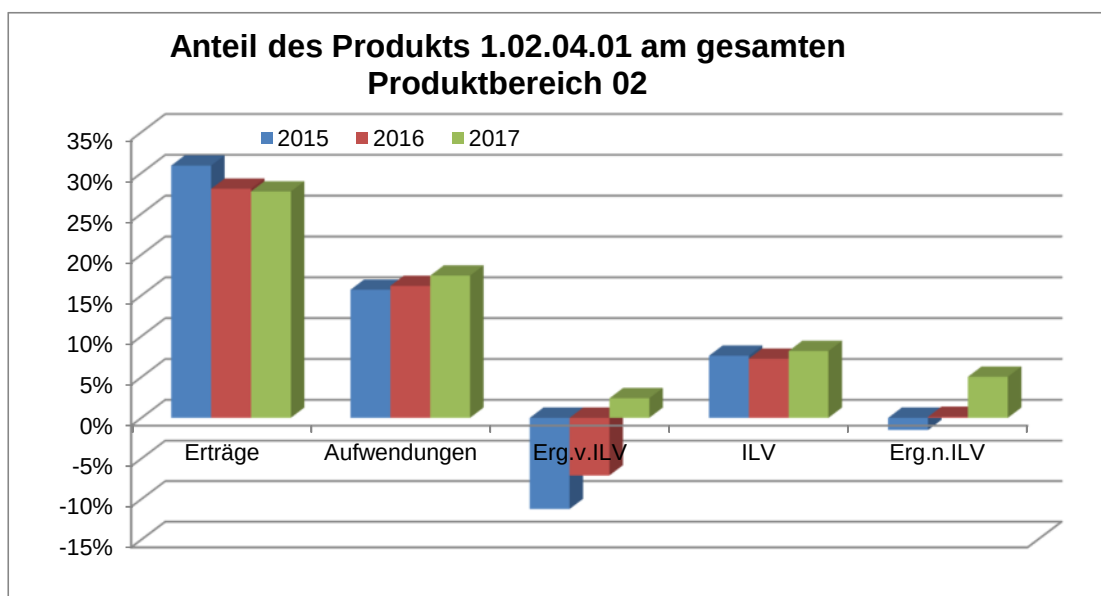
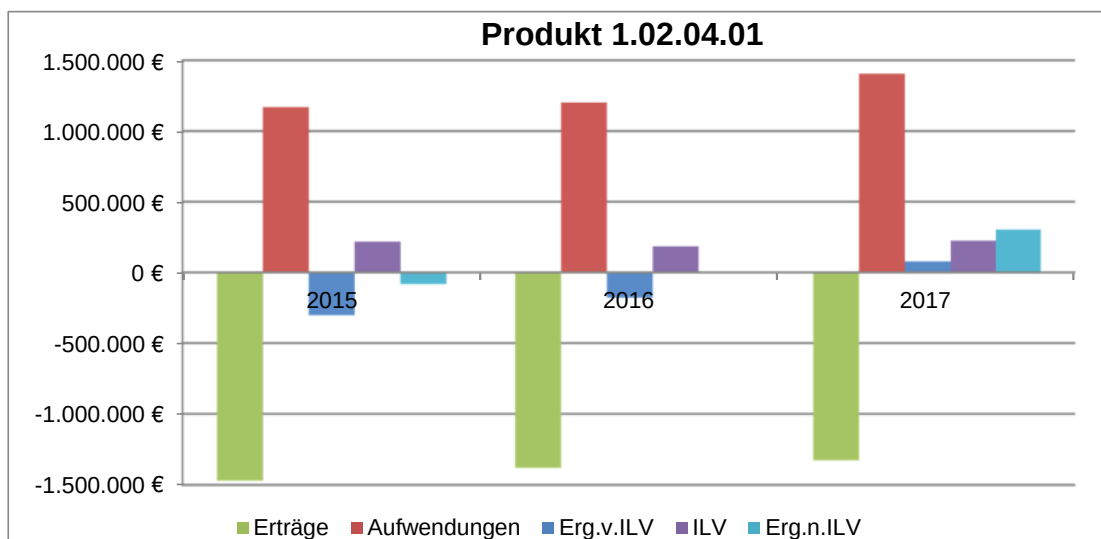
Produktbereich 02	2015	2016	2017
1 Erträge	-4.757.846 €	-4.916.805 €	-4.785.968 €
2 Aufwendungen	7.447.510 €	7.430.667 €	8.069.289 €
3 Erg.v.ILV	2.689.664 €	2.513.862 €	3.283.321 €
4 ILV	2.875.599 €	2.539.227 €	2.751.714 €
5 Erg.n.ILV	5.565.262 €	5.053.089 €	6.035.035 €

Produkt 1.02.04.01

Rettungsdienst

Produkt 1.02.04.01	2015		2016		2017	
	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB
1 Erträge	-1.470.582 €	30,9%	-1.379.495 €	28,1%	-1.327.042 €	27,7%
2 Aufwendungen	1.168.690 €	15,7%	1.201.418 €	16,2%	1.405.661 €	17,4%
3 Erg.v.ILV	-301.892 €	-11,2%	-178.078 €	-7,1%	78.620 €	2,4%
4 ILV	218.601 €	7,6%	184.185 €	7,3%	225.039 €	8,2%
5 Erg.n.ILV	-83.292 €	-1,5%	6.108 €	0,1%	303.659 €	5,0%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5100000	öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	12.000	12.000	12.633,60	4070
	5110000	öff.-rechtliche Benutzungsgebühren	1.600.000	1.600.000	1.240.680,91	4070
	5150000	Erträge Bußgelder u. Verwarnungen	500	500	0,00	4070
	5481000	Erstattungen vom Land	45.270	45.270	45.267,00	4070
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	21.340	10.670	0,00	4070
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	26.240	29.200	28.120,14	
	5303000	Nebenerlöse Veranstaltungen	500	500	0,00	4070
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	400	340	340,20	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	1.706.250	1.698.480	1.327.041,85	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	1.232.980	1.291.530	1.105.175,58	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	49.490	51.800	66.321,87	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	380	400	11,89	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	424,41	1025
	6012000	sonstiges Verbrauchsmaterial	2.500	5.000	197,73	4070
	6055000	Treibstoffe	1.950	1.800	1.608,89	1025
	6070010	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.(FB 40.70)	14.000	10.000	15.543,08	4070
	6089020	Materialaufwand EDV Kleinteile	0	850	0,00	1060
	6120000	Beratungs-,Forschungs-,Planungsleistungen,Gutach	15.000	25.000	4.522,00	4070
	6131000	Aufwandsentsch. ehrenamtlich Tätige	11.000	10.000	10.200,00	1010
	6132000	Aufwendungen für Leiharbeitskräfte	28.000	28.000	27.933,72	1010
	6163010	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen (FB 40.70)	2.500	2.500	0,00	4070
	6166000	Wartungskosten	32.510	32.250	24.236,52	1060
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	150	100	96,00	1010
	6810000	Zeitungen u. Fachliteratur	1.750	1.700	1.162,76	1030
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	6.000	4.000	5.318,07	1060
	6830010	Telefon, Datenübertragungskosten FB4070	19.000	12.600	11.013,99	4070
	6850000	Reisekosten	2.500	2.500	2.708,44	1010
	6862000	Gästebewirtung (Repräsentation)	1.400	1.400	481,25	4070
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	2.198,03	1010
	6880004	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung FB 4070	10.000	25.000	24.595,02	4070
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	1.600	840	823,95	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	26.000	20.220	25.542,38	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	12.000	30.000	16.027,20	4070
	66	Abschreibungen	77.500	95.820	59.518,66	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.548.210	1.653.310	1.405.661,44	
		Verwaltungsergebnis	158.040	45.170	-78.619,59	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	6.062	17.280	0,00	1020
		Finanzergebnis	-6.062	-17.280	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1.706.250	1.698.480	1.327.041,85	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.554.272	1.670.590	1.405.661,44	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	151.978	27.890	-78.619,59	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	151.978	27.890	-78.619,59	
	9100010	Umlage Raumkosten	150.180	139.254	123.001,77	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	106.921	96.433	50.931,33	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.188	921	33,75	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	29.719	27.337	30.362,97	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	22.095	26.069	17.160,76	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	3.548,67	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	310.104	290.015	225.039,25	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-158.126	-262.125	-303.658,84	

Produkt 020401 Zentrale Leitstelle, Rettungsdienst und Feuerwehr

Konto	Erläuterung
5100000	Einnahmen (Pauschale Bearbeitungsumlage) für die Tätigkeit der Zentralen Leitstelle Hochtaunus gemäß § 19 des Konzessionsvertrags vom März 2000 in Form einer Bearbeitungsumlage für die Brandmeldeanlage des Konzessionsnehmers SIEMENS.
5110000	Einnahmen aus der Inanspruchnahme der Zentralen Leitstelle Hochtaunus für die Hausnotrufabfrage gemäß Vertrag mit dem Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Hochtaunus e.V. als Betreiber des Hausnotrufs, vom Dezember 2002 sowie Einnahmen aus der Inanspruchnahme der Zentralen Leitstelle Hochtaunus nach dem Hessischen Rettungsdienstgesetz auf der Grundlage der zwischen dem Hochtaunuskreis und den Leistungserbringern abzuschließenden Vereinbarung über die Höhe der Rettungsdienstgebühr.
5150000	Buß- und Zwangsgelder nach dem Hessischen Rettungsdienstgesetz, zur Einhaltung und Durchsetzung von Maßnahmen im Rahmen der Gefahrenabwehr.
5481000	Personalkostenanteil des Landes Hessen für die Besetzung der Zentralen Leitstellen. Das Land erstattet den Trägern des Rettungsdienstes jährlich die Kosten für die Zentralen Leitstellen in Höhe von 0,20 Euro pro Einwohner, basierend auf der Einwohnermeldestatistik des Hessischen Statistischen Landesamtes, Stand 30. September 2009 (§ 8 Abs. 2 Hessisches Rettungsdienstgesetz vom 16. Dezember 2012).
5482000	Erstattungen der Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises für die zentrale Gebührenabwicklung des Notrufs 112 (vgl. Konto 6830010/Produkt 020401). Zu den Aufgaben der Zentralen Leitstelle gehört primär die Entgegennahme und unverzügliche Behandlung aller Notrufe und sonstiger Hilfeersuchen sowie die daraus resultierende Alarmierung der erforderlichen Einsatzkräfte und -mittel. Voraussetzung für das unverzügliche Tätigwerden der Zentralen Leitstelle Hochtaunus sind unter anderem direkte Meldewege in ausreichender Zahl. Um diese Voraussetzungen erfüllen zu können, sind alle Notrufleitungen der Ortsnetze auf die Zentrale Leitstelle Hochtaunus geschaltet. Die Kosten für die Fernmelde- und Alarmierungseinrichtungen haben die Städte und Gemeinden zu tragen (§ 3 Abs. 1 Nr. 5 HBKG). Da sich Telefonnetze und Stadt-/Gemeindeflächen überschneiden, wurde folgende Regelung vereinbart: Der Hochtaunuskreis tritt für die entstehenden Kosten der Notrufleitungen (Anschluss und Weiterleitung) gegenüber der Telekom in Vorlage. Die Städte und Gemeinden erstatten dem Hochtaunuskreis diese Kosten anteilig ihrer Einwohnerzahlen.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
5303000	Einnahmen aus der Durchführung von Lehrgängen und anderen Dienstveranstaltungen (Teilnahmegebühren). Der Hochtaunuskreis ist gemäß Hessischem Rettungsdienstgesetz verpflichtet seine Mitarbeiter der Zentralen Leitstelle, die Leitenden Notärzte sowie die Organisatorischen Leiter fort- und weiterzubilden. Die Fort- und Weiterbildungsangebote können auch von dem v.g. Personenkreis anderer Landkreise und Organisationen in Anspruch genommen werden.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6012000	Kennzeichnung der Einsatzfahrzeuge des Rettungsdienstes (Rettungsdienstfahrzeuge des Hochtaunuskreises) welche unter der Trägerschaft des Hochtaunuskreises Leistungen im Rettungsdienst erbringen (Neu beschaffte und in Dienst gestellte Rettungsmittel: je Fahrzeug ca. 93 EUR). Aktualisierung Aufkleber-Satz für das Ticket-Modell - Erstellung und Weiterentwicklung von einsatztaktischen Unterlagen (Aufkleber-Satz des sog. Ticket-Modells), für die Abarbeitung des Massenanfalls von Verletzten im Hochtaunuskreis. Etiketten zur Patientensicherheit im Rettungsdienst - In der Notfallrettung gilt es die bestmögliche Versorgung der Patienten in möglichst kurzer Zeit und unter außergewöhnlichen Bedingungen zu gewährleisten. Die Etiketten dienen der Kennzeichnung

Konto	Erläuterung
	von Spritzen mit dem jeweiligen Inhaltsstoff, um Verwechslungen und Falschapplikationen von Medikamenten im Sinne der Patientensicherheit zu verhindern. Der Etikettensatz ist bereits von der ADAC-Luftrettungs-GmbH entwickelt worden. Die ausdrückliche Genehmigung zur Verwendung des Satzes ist vom Entwickler erteilt worden. Es bedarf lediglich einer Abänderung des Träger-Logos (Satzlegung) und Ausdruck der Etiketten. Entwicklungskosten, die bei einem anderen Anbieter anfallen würden, entstehen hier nicht. Ergänzende Ausstattung Bereitstellungsräume - In den Jahren 2014/2015 wird das Konzept der Bereitstellungsräume für die überörtlichen Rettungsmittel, die im Falle eines Massenansturms von Verletzten benötigt werden, grundlegend überarbeitet. Für die Einrichtung und Kennzeichnung der Bereitstellungsräume wird ergänzend Material (neue Schilder/Wegweiser) benötigt.
6055000	Die Ansätze beinhalten die Ausgaben für die Treibstoffe für das Dienstfahrzeug der Leitenden Notärzte (HG-LA 181).
6070010	Persönliche Schutzausrüstung und Dienstkleidung gemäß UVV und Dienstkleidungserlass des HmDIS nach Euro-Norm 469 für Aus- und Fortbildung der Leitstellenmitarbeiter nach der Leitstellen-Verordnung. Nach § 6 der Verordnung sind die Einsatzbearbeiter verpflichtet jährlich 80 Stunden Einsatzfähigkeit im Rettungsdienst und Brand- und Katastrophenschutz zu absolvieren. Weiter sind 40 Stunden theoretische Fortbildung vorgeschrieben. Für den praktischen Teil der Fortbildung im Rettungsdienst ist das Tragen entsprechender Schutzkleidung vorgeschrieben. Neu- und Ersatzbeschaffung Materialausstattung, Funktionswesten, Schutzausrüstung und Einsatzbekleidung für OLRD und LNA nach der Dienstordnung der OLRD/LNA (Anhang "Ausrüstung der OLRD/LNA"). Die Aufwendungen sind über die Rettungsdienstgebühr refinanzierbar.
6120000	Im Zusammenhang mit den Pflichtaufgaben des Trägers des Rettungsdienstes § 5 HRDG und der anstehenden Veränderungen im Rettungsdienstbereich Hochtaunus (u.a. Bedarfsplanungen im Rettungsdienst, Qualitätsberichte) ist aufgrund der Komplexität bestimmter Sachfragen externer Sachverstand erforderlich. Die Aufwendungen sind über die Rettungsdienstgebühr entsprechend den Vorgaben des Hessischen Rettungsdienstgesetzes von Dezember 2010 refinanzierbar.
6131000	Der Aufwand wird nach dem Hessischen Rettungsdienstgesetz (HRDG) für die Organisatorischen Leiter Rettungsdienst benötigt.
6132000	Es handelt sich um Personalkosten im Rahmen der Personalkostenerstattung an die Hochtaunuskliniken für den Ärztlichen Leiter Rettungsdienst (ÄLRD).
6163010	Reparaturen und Instandhaltung von Ausrüstungsgegenständen sowie der technischen Ausstattung (Funk, Funkmeldeempfänger) für den ärztlichen Leiter Rettungsdienst, Organisatorische Leiter Rettungsdienst, Leitende Notärzte und die Mitarbeiter des FB 40.70 sowie funktechnische Ausstattung der Zentralen Leitstelle Hochtaunus.
6164000	Die Aufwendungen für Instandhaltung der Leasing- und Kaffahrzeuge sowie deren Reparaturen und Wartung einschl. HU/AU werden zentral beim Produkt 1.01.01.18 veranschlagt und sodann produktgerecht verbucht.
6166000	12.000 EUR Softwarepflegekosten Leitstellensoftware COBRA (ISE) 210 EUR klickTel Net4 Server on Demand jährliches Abonnement inkl. KT Routerplaner 1.600 EUR Softwarepflegekosten Gefahrstoffsoftware Memplex 6.750 EUR Softwarepflegekosten InManSys (Rettungsdienst-Management-Informationssystem) 2.400 EUR Softwarepflegekosten IVENA eHealth 7.250 EUR Hosting- und Servicegebühren für IVENA eHealth beim Ekom21 2.300 EUR Kosten für die Hosting, Service und Support für das mobile Datenerfassungssystem NIDA zur elektronischen Dokumentation im Rettungsdienst des Hochtaunuskreises
6730000	Die Aufwendungen für HU/AU im Fuhrpark werden ab 2016 beim Konto 6164000 abgebildet.
6810000	Die Mittel werden für die Versorgung des Fachbereichs 40.70 mit Fachliteratur und Zeitschriften benötigt.
6830000	Telefongebühren-Festnetz

Konto	Erläuterung
6830010	Die Kosten für Fernmelde- und Alarmierungseinrichtungen (Notruf 112) gehen zu Lasten der Städte und Gemeinden (§3 Abs. 1 Nr. 5 HBKG) 10.510 EUR. Da sich Telefonnetze und Gemeindeflächen überschneiden, wurde vereinbart dass der Hochtaunuskreis im Zuge einer zentralen Gebührenabwicklung für die entstehenden Kosten der Notrufleitungen (Anschluss und Weiterleitung) gegenüber der Telekom in Vorlage tritt. Die Städte und Gemeinden erstatten dem Hochtaunuskreis diese Kosten anteilig ihrer Einwohnerzahlen (s. hierzu auch 1.02.04.01.5482000). 1.000 EUR Kosten für die Alarmierung von Führungskräfte über GroupAlarm und das Versenden von Informationen an Führungskräfte, Rettungsdienste etc. 1.000 EUR für das neu installierte Satellitentelefon der Leitstelle, welches vom Land Hessen gestellt wird. 6.400 EUR Einrichtung des NYSEOS-Systems (Schwarzfallkommunikation).
6862000	Diverse Dienstbesprechungen und Tagungen der verschiedenen Arbeitsgruppen, die für die Schnittstellenoptimierung und den allgemeinen Dienstbetrieb veranstaltet werden. Diese Dienstbesprechungen sind essentieller Bestandteil der Arbeit, die sich aus der Trägerschaft des Rettungsdienstes ergeben. (Tagungen, Arbeitskreise, Dienstbesprechungen, Rettungsdienst-Workshop und andere Veranstaltungen repräsentativer Art wie Tagung der ärztlichen Leiter Rettungsdienst, AG Rettungsdienst des Hessischen Landkreistages und Dienstbesprechungen OLRD/LNA). Die Aufwendungen sind über die Rettungsdienstgebühr entsprechend den Vorgaben des Hessischen Rettungsdienstgesetzes von Dezember 2010 refinanzierbar.
6880004	Die Einführung des Digitalfunks durch das Land Hessen erfordert die Umstellung des Einsatzleitprogrammes in der Zentralen Leitstelle auf eine vollständig neue Version (ISE Cobra C4). Die Mittel werden für die Administratoren- und Einsatzbearbeiterschulung benötigt. Die Aufwendungen sind über die Rettungsdienstgebühr entsprechend den Vorgaben des Hessischen Rettungsdienstgesetzes von Dezember 2010 refinanzierbar. Ergänzende Mittel sind für die jährlichen Pflichtfortbildungen der Einsatzbearbeiter (§ 6 VO zur Durchführung des HRDG) veranschlagt. Darüber besteht weiter laufender Bedarf für die Aus- und Fortbildung der Leitenden Notärzte und Organisatorischen Leiter Rettungsdienst.
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Haftpflichtversicherung Unfallversicherung für leitende Notärzte
6993000	Beübung größerer Schadensereignisse mit einer Vielzahl von Verletzten (Massenanfall Verletzter). Der MANV-Einsatz stelle eine besondere Herausforderung für die Rettungskräfte dar. Die Beübung eines solchen Ereignisses soll im Realfall die professionelle und zielsichere Versorgung der Betroffenen gewährleisten und dient der Erprobung der Zusammenarbeit der verschiedenen Ebenen (Einsatzkräfte, Einsatzleitung, OLRD, LNA sowie Zentrale Leitstelle Hochtaunus) und der Überprüfung der vorbereitenden Maßnahmen (Planungen) auf Funktionalität und Vollständigkeit. Die Aufwendungen sind über die Rettungsdienstgebühr refinanzierbar.
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	2.850,65
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	49.740	48.140	51.019,32
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	12.680	12.680	12.674,74
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	62.420	60.820	66.544,71
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	212.560	197.350	205.651,36
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	119.810	135.600	64.406,82
14	66	Abschreibungen	45.810	43.450	32.345,86
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	45.720	44.050	44.359,72
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	423.900	420.450	346.763,76
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-361.480	-359.630	-280.219,05
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.633	5.760	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-4.633	-5.760	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	62.420	60.820	66.544,71
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	428.533	426.210	346.763,76
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-366.113	-365.390	-280.219,05
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	82,69
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	-82,69
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-366.113	-365.390	-280.301,74
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	152.071	143.811	126.827,45
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	152.071	143.811	126.827,45
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-518.184	-509.201	-407.129,19

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0205	Katastrophenschutz
Produkt	020501	Katastrophenschutz
Produktverantwortlicher	Herr Carsten Lauer	
Stellvertreter		
➤ Produktbeschreibung • Planen, organisieren und vorbereiten von Gefahrenabwehrmaßnahmen • Vorbereitung und Durchführung von Übungen auf Kreisebene • Aus- und Fortbildung • Betreuung, Dienst- und Ausbildungsüberwachung aller Katastrophenschutz-Einrichtungen und –Einheiten im Hochtaunuskreis • Verwaltung der KatS-Fahrzeuge und Ausstattung		
➤ Zielgruppe • Bürger des Hochtaunuskreises • Kreisangehörige Städte und Gemeinden		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Gesetze zum Katastrophenschutz (§ 24 bis § 37) und dazu gehörige Verordnungen		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Vorbereitung und Durchführung von Übungen auf Kreisebene im Bereich Katastrophenschutz

Unter Berücksichtigung der möglichen Einsatzszenarien werden Stabsübungen, Rahmenübungen, Vollübungen und Alarmübungen vorbereitet und durchgeführt.

	2015	2016	2017
Vollübungen	0	0 ¹	1
Rahmenübung	0	0 ¹	1
Stabsübungen	0	0 ¹	0
Notfallstationsübung	0	0 ¹	0

¹ Alle Übungen sind durch die langanhaltende Flüchtlingslage bzw. aufgrund von Unklarheiten beim Positionswechsel ausgefallen

Aus- und Fortbildung

Hier muss unterschieden werden, zwischen der eigenen Fortbildung (1) (Besuch von mehrtägigen Lehrgängen) und der Vorbereitung und Durchführung für Ausbildungsveranstaltungen im Bereich des KatS-Stabes, der FüGrTEL und der Einheiten (2).

Fallgruppe 1	2015	2016	2017
Externe Seminare	2	1	6

Wegen Hochwassereinsatz in Sachsen teilweise abgesagt

Fallgruppe 2	2015	2016	2017
Stabsausbildung Stufe I	1	0	1
Stabsausbildung Stufe II	1	0	1
Workshops	0	0	0
Sonderausbildungsveranstaltungen	2	0	1

Betreuung, Dienst- und Ausbildungsüberwachung aller Katastrophenschutz-Einrichtungen und -Einheiten im Hochtaunuskreis

Im Hochtaunuskreis gibt es 27 Einrichtungen und Einheiten zum Katastrophenschutz mit insgesamt 700 Helfern.

Verwaltung von Kreis-, Landes- und Bundesfahrzeugen, Reparaturbegleitung, Bestandskontrollen vor Ort sowie Abwicklung aller verwaltungstechnischen Maßnahmen

Im Hochtaunuskreis sind 34 Bundes-, Landes- und Kreisfahrzeuge an 15 Standorten zu verwalten.

Standort	Fahrzeugart	Fahrzeugeigner
DRK Bad Homburg	Krankentransportwagen Version B (KTW B)	Land
	Krankentransportwagen Version B (KTW B)	Land
	Rettungswagen (RTW)	Land
DRK Friedrichsdorf	Gerätewagen Technik (GW-T)	Land
	Betreuungskombi (Bt-Kombi)	Land
	Betreuungskombi (Bt-Kombi)	Bund
	Sonderanhänger Strom (SDAH-Strom)	Land
DRK Kronberg	Betreuungs-LKW (Bt-LKW)	Bund
	Feldkochherd (FKH)	Land
	Krankentransportwagen Version B (KTW B)	Land
DRK Neu-Anspach	Gerätewagen Technik (GW-T)	Land
	Betreuungskombi (Bt-Kombi)	Land
	Sonderanhänger Strom (SDAH-Strom)	Land
DRK Oberursel	Gerätewagen-Sanität (GW-San)	Land
	Krankentransportwagen Version B (KTW B)	Land
DRK Weilrod	Betreuungskombi (Bt-Kombi)	Bund
	Betreuungs-LKW (Bt-LKW)	Bund
	Feldkochherd (FKH)	Land
DRK Königstein	Rettungswagen (RTW)	Land
	Krankentransportwagen Version B (KTW B)	Land
MHD Usingen	Gerätewagen-Sanität (GW-San)	Land
	Krankentransportwagen Version B (KTW B)	Land
FW Friedrichsdorf	ABC-Erkundungskraftwagen (ABC-ErkKW)	Bund
FW Grävenwiesbach	Löschgruppenfahrzeug (LF 16 TS)	Bund
FW Oberursel	Dekontaminations-LKW Personen (LKW Dekon P)	Bund
	Gerätewagen-Strahlenspürtrupp (GwStrSpTr)	Land
	Wechseladerfahrzeug (WLF)	Kreis
	Abrollbehälter – Strom (AB-Strom)	Land
	Abrollbehälter Dekon Personen (AB-Dekon P)	Land
	Abrollbehälter – Sandsacklogistik (AB-SSL)	Kreis
FW Schmitt	Schlauchwagen Katastrophenschutz (SW KatS)	Bund
FW Kronberg	Einsatzleitwagen 2 (ELW 2)	Land
FW Bad Homburg	Gerätewagen Information und Kommunikation (GW-luK)	Land
FW Königstein	Gerätewagen Logistik - Hochwasser (GW-L1 HW)	Land

Monetäre Entwicklung

Produktbereich 02 - Sicherheit und Ordnung

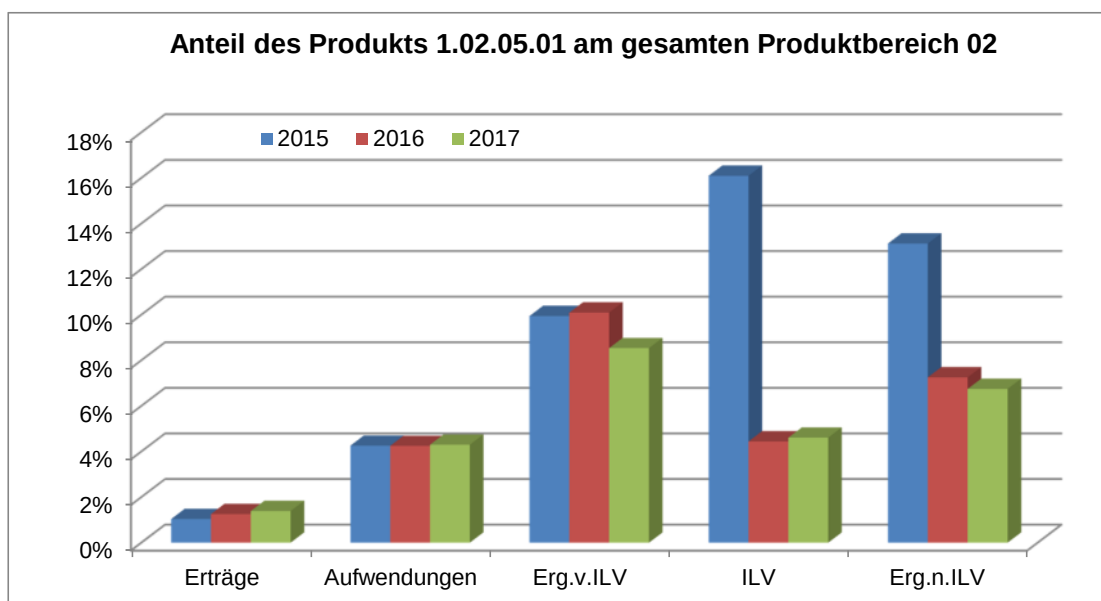
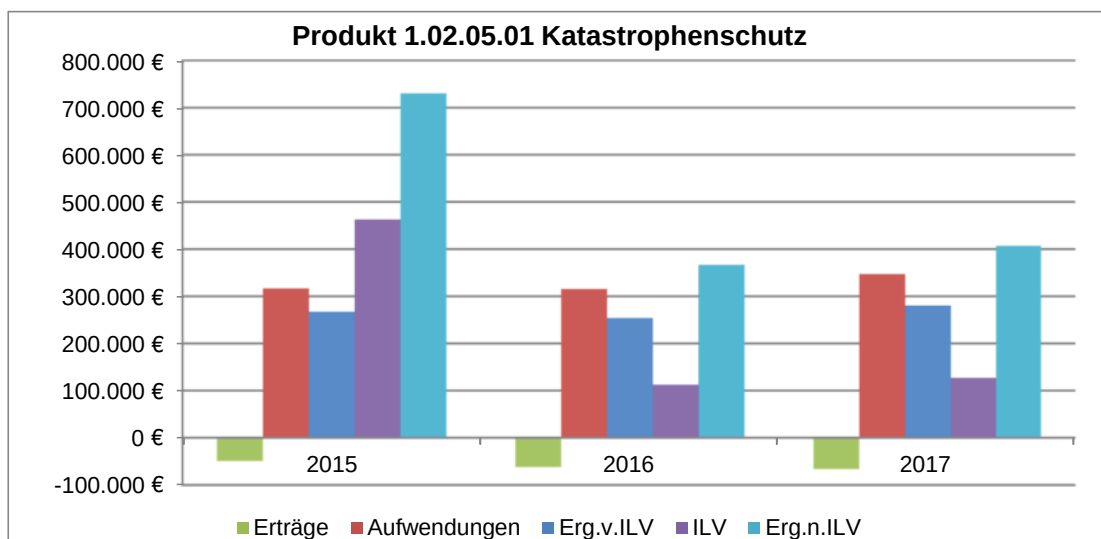
Produktbereich 02	2015	2016	2017
1 Erträge	-4.757.846 €	-4.916.805 €	-4.785.968 €
2 Aufwendungen	7.447.510 €	7.430.667 €	8.069.289 €
3 Erg.v.ILV	2.689.664 €	2.513.862 €	3.283.321 €
4 ILV	2.875.599 €	2.539.227 €	2.751.714 €
5 Erg.n.ILV	5.565.262 €	5.053.089 €	6.035.035 €

Produkt 1.02.05.01

Katastrophenschutz

	2015		2016		2017	
	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB	Gesamt	% PB
1 Erträge	-49.406 €	1,0%	-61.835 €	1,3%	-66.545 €	1,4%
2 Aufwendungen	316.902 €	4,3%	315.593 €	4,2%	346.846 €	4,3%
3 Erg.v.ILV	267.497 €	9,9%	253.758 €	10,1%	280.302 €	8,5%
4 ILV	462.912 €	16,1%	112.838 €	4,4%	126.827 €	4,6%
5 Erg.n.ILV	730.409 €	13,1%	366.596 €	7,3%	407.129 €	6,7%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	0	0	2.850,65	4070
	5420000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	11.840	11.840	12.212,60	4070
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	37.900	36.300	38.806,72	4070
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	12.680	12.680	12.674,74	
		Summe der ordentlichen Erträge	62.420	60.820	66.544,71	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	212.560	197.350	205.651,36	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	380	400	325,72	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	79,73	1025
	6012000	sonstiges Verbrauchsmaterial	12.000	24.100	8.432,21	4070
	6070010	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (FB 40.70)	1.000	1.000	0,00	4070
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	18.000	20.200	3.521,04	4070
	6166000	Wartungskosten	14.000	11.500	10.710,00	1060
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	6.000	6.000	4.551,78	4070
	6771010	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	285,71	1030
	6830010	Telefon, Datenübertragungskosten FB4070	11.500	6.000	5.366,68	4070
	6850000	Reisekosten	1.000	500	1.401,35	1010
	6850010	Reisekosten (manuell)	0	0	280,20	1010
	6862000	Gästebewirtung (Repräsentation)	400	400	1.268,50	4070
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	480,90	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	1.287,00	1010
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	530	500	492,11	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	55.000	65.000	25.923,89	4070
	66	Abschreibungen	45.810	43.450	32.345,86	
	7122000	Zuweisungen lfd. Zwecke Gemeinden (GV)	5.900	5.620	5.618,92	4070
	7122010	Weiterleitung Bundesmittel Katastrophenschutz	11.420	11.420	11.738,00	4070
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	28.400	27.010	27.002,80	4070
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	423.900	420.450	346.763,76	
		Verwaltungsergebnis	-361.480	-359.630	-280.219,05	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	4.633	5.760	0,00	1020
		Finanzergebnis	-4.633	-5.760	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	62.420	60.820	66.544,71	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	428.533	426.210	346.763,76	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-366.113	-365.390	-280.219,05	
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	82,69	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-82,69	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-366.113	-365.390	-280.301,74	
	9100010	Umlage Raumkosten	79.147	73.389	64.823,82	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	25.160	24.771	12.599,19	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.188	921	805,31	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	29.719	27.337	30.362,97	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	16.856	17.392	13.238,95	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	4.997,21	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	152.071	143.811	126.827,45	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-518.184	-509.201	-407.129,19	

Produkt 020501 Katastrophenschutz

Konto	Erläuterung
5420000	Bundesmittel Zivilschutz für den Katastrophenschutz der unteren Katastrophenschutzbehörde des Hochtaunuskreises nach dem jeweiligen Bewirtschaftungsgrundscheiben des Bundesverwaltungsamtes mitwirkende Einheiten und Einrichtungen der Hilfsorganisationen und Gemeinden im Hochtaunuskreis (vgl. Kto. 7122010 u. 7127000 / Produkt 020501). Zivilschutz Ausbildung und Kostenpauschale Unterbringung der Fahrzeuge des Zivilschutzes im Katastrophenschutz.
5421000	Mittel des Landes Hessen für die überörtliche- und Standortausbildung der Helfer im Katastrophenschutz, sowie Mittel (Pauschale) des Landes Hessen für die Katastrophenschutzfahrzeuge des Landes auf der Grundlage des Konzepts -Katastrophenschutz in Hessen vom Januar 2016.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6012000	Beschaffungen und Ersatzbeschaffungen von Katastrophenschutzausstattung sowie Ausstattung im Bereich des medizinischen Katastrophenschutz (ABEK-Filter, Kartenmaterial, Ersatzmaterial Bevorratungssatz San Kats, Infektionsschutz-Set/Infektionsschutzanzüge), FFP3-Masken, Sandsäcke). - ABEK-Filter Filter (100 Stück) gegen organische, anorganische und saure Gase und Dämpfe sowie Ammoniak. Bevorratung von Atemschutzfiltern für mögliche Einsatzfälle im Bereich von Tierseuchen und anderen Szenarien mit Schadstoffausstritt. Ausstattung für die Einheiten des GABC-Zuges / Ersatzbeschaffung für abgelaufene Filter (begrenzte Gebrauchsfähigkeit für Einsatzzwecke / 5 Jahre). Nach Ablauf der fünf Jahre werden die Filter der Atemschutzübungsstrecke zu Ausbildungs- und Übungszwecken zugeführt. Damit entfällt eine Beschaffung für Ausbildungszwecke im Produktbereich Brandschutz für die Ausbildung Atemschutzübungsstrecke. - Partikelfiltrierende Halbmasken FFP3 (EN149) (2300 Stück) / Vorhaltung von Schutzkleidung für Schadenslagen (Pandemie, Tierseuchen und vergleichbare Schadensszenarien). Begrenzte Gebrauchsfähigkeit für Einsatzzwecke / 5 Jahre, deshalb ist eine kontinuierliche Nachbeschaffung erforderlich. - Anzüge Tychem "C" (200 Stück) / Vorhaltung Schutzbekleidung für Schadenslagen wie Pandemie, Tierseuchen und vergleichbare Schadensszenarien (Chemiekalienschutzkleidung Kat III Typ 3B/4/5/6 - Biologischer Schutz, Schutz gegen Druckbeaufschlagung, Schutz gegen flüssige Aerosole, Schutz gegen feste fliegende Partikel, Schutz gegen Flüssigkeitsnebel). Begrenzte Gebrauchsfähigkeit für Einsatzzwecke / 5 Jahre, deshalb ist eine kontinuierliche Nachbeschaffung erforderlich. - Kartenmaterial. Ausstattung der Einheiten und Einrichtungen mit aktuellem Kartenmaterial (100 Karten 1:50.000) als Führungs- und Ausbildungsmittel für alle Einrichtungen und Einheiten des Katastrophenschutzes. - Sandsäcke 15.000 Stück/leer (Vorratsbeschaffung für den Nachschub der Hochwasserlogistik). - Ersatzmaterial Bevorratungssatz San Kats (Katastrophenschutzkonzept Hessen / Sonderschutzplan Medizinischer Katastrophenschutz 4.8.2) Bevorratung von ausgewählten Heil- und Hilfsmitteln für den Massenanfall Verletzter (für 100 Personen) sowie für die Behandlung von Vergiftungen mit Rauchgas und Blutgiften. Der Bevorratungssatz "San Kats" wird für den Katastrophenfall bzw. für Großschadenslagen in Hessen in jeden Landkreis/kreisfreie Stadt vorgehalten. Da eine vollständige Wälzung der Vorräte im Klinikbetrieb bzw. im Regel-Rettungsdienst nicht gewährleistet ist, müssen die Materialien und Medikamente nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums ausgetauscht/ersatzbeschafft werden, um die Einsatzbereitschaft gewährleisten zu können. - Zur Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft einer Notfallstation (atomarer oder chemischer Notfall), um weiter vier Stunden, werden zusätzlich 58 OSL-Dosimeter eingesetzt, sodass die Gesamteinsatzzeit auf acht Stunden erhöht wird. Die OSL-Dosimeter haben eine

Konto	Erläuterung
	Laufzeit von einem Jahr. Die Grundausstattung wird durch das Land Hessen bereitgestellt. - Faltbehältern (4,5 Liter) als Ergänzung der Wassertransportsätze. - Material für Sonderlagen (u.a. polizeiliche Einsatzlagen).
6070010	Ersatzbeschaffung und Ergänzung der Ausstattung der ehrenamtlichen Helfer im Katastrophenschutz der Katastrophenschutzeinheiten und -einrichtungen des Hochtaunuskreises mit einheitlicher Dienstkleidung und Schutzausrüstung.
6163000	Wartung, Instandhaltung u. Reparaturen der kreiseigenen KatS-Ausstattung. Diese Haushaltsposition ist rein vorsorglich. Es ist durchaus möglich das nur ein Teilbetrag benötigt wird. Der Ansatz entspricht 8 % der Anschaffungssumme kreiseigener Ausstattung für den Katastrophenschutz ab dem Jahr 2001.
6166000	Softwarepflegekosten für die Software CENARIO ilias
6700000	Kosten für Material-Container, Standort Oberursel.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6830010	Betrieb der vom Land Hessen bereit gestellten Kommunikations-Ausstattung (Telefon und Datenverbindungen) Einsatzleitwagen 2 und Gerätewagen Information und Kommunikation. Einrichtung NYSEOS-System (Schwarzfallkommunikation)
6862000	Dienstbesprechung Führungsgruppe Technische Einsatzleitung und Jahrestagung der Einheitsführer
6901000	Kfz-Versicherung
6993000	Überprüfung der Einsatzbereitschaft der Einsatzkräfte und Katastrophenschutzübungen (Großübung ausserhalb Hessens im 2-Jahres-Rhythmus d.h. 2019 und 2021). Gross- und Katstrophenschutzübungen zur Erprobung des Zusammenwirkens der Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes Hochtaunus (§ 32 HBKG). Zur Deckung der Kosten für die Ausbildung des Katastrophenschutz-Stabes und der GABC-Messzentrale FüGrTEL, IuK-Gruppe sowie IuK-Zentral stehen Mittel des Landes als Pauschale zur Ausbildung auf Standort- und überörtlicher Ebene für GABC-Messzentrale, KatS-Stab, FüGrTEL, IuK-Gruppe sowie IuK-Zentrale - in Höhe von 3.685 EUR zur Verfügung (Einnahmeposition s. hierzu Konto 1.02.05.01_5421000).
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122000	Mittel (Pauschale) des Landes Hessen für die Katastrophenschutzfahrzeuge des Landes Hessen, die dem Hochtaunuskreis zugeteilt wurden (vgl. Konto 5421000 / Produkt 020501). Diese Mittel sind an die Träger der mitwirkenden Einheiten und Einrichtungen der Hilfsorganisationen und Gemeinden im Hochtaunuskreis, denen diese Landesfahrzeuge zur Verfügung stehen, für die Unterbringung und Bereithaltung der Katastrophenschutz-Ausstattung und die überörtliche- sowie Standortausbildung der Helfer im Katastrophenschutz zu verteilen.
7122010	Weiterleitung der Bundesmittel Zivilschutz für den Katastrophenschutz der unteren Katastrophenschutzbehörde des Hochtaunuskreises nach dem jeweiligen Bewirtschaftungsgrundschriften des Bundesverwaltungsamtes, für die mitwirkenden Einheiten und Einrichtungen der Hilfsorganisationen und Gemeinden im Hochtaunuskreis. Einnahmeposition ist das Konto 5420000.
7127000	Mittel (Pauschale) des Landes Hessen für die Katastrophenschutzfahrzeuge des Landes Hessen, die dem Hochtaunuskreis zugeteilt wurden (vgl. Konto 5421000 / Produkt 020501). Diese Mittel sind an die Träger der mitwirkenden Einheiten und Einrichtungen der Hilfsorganisationen und Gemeinden im Hochtaunuskreis, denen diese Landesfahrzeuge zur Verfügung stehen, für die Unterbringung und Bereithaltung der Katastrophenschutz-Ausstattung und die überörtliche sowie Standortausbildung der Helfer im Katastrophenschutz zu verteilen.

Ergebnishaushalt Produktbereich
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.563.250	6.546.730	3.610.441,84
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.000	2.000	0,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	11.404.240	10.902.300	10.642.666,48
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	79.641.761	81.310.858	52.710.608,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.287.380	1.906.760	1.736.305,48
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	4.729.720	4.955.600	5.323.733,90
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	39.760	51.040	93.130,51
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	104.668.111	105.675.288	74.116.886,21
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	7.711.680	7.490.640	7.134.505,61
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	424.810	365.920	432.523,87
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.330.935	33.873.770	32.875.680,86
14	66	Abschreibungen	21.116.050	20.705.620	19.695.390,16
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	14.341.850	13.658.540	12.928.558,85
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0,00
17	72	Transferaufwendungen	440.000	234.000	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.830	15.110	35.681,67
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	78.385.155	76.343.600	73.102.341,02
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	26.282.956	29.331.688	1.014.545,19
21	56,57	Finanzerträge	0	0	0,00
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.105.842	17.269.600	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-15.105.842	-17.269.600	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	104.668.111	105.675.288	74.116.886,21
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	93.490.997	93.613.200	73.102.341,02
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	11.177.114	12.062.088	1.014.545,19
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	65.673,64
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	47.113,50
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	18.560,14
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	11.177.114	12.062.088	1.033.105,33
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	8.851.956	9.051.472	24.600.849,24
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	8.851.956	9.051.472	24.600.849,24
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	2.325.158	3.010.615	-23.567.743,91

Kennzahlensystem des Fachbereichs Schule und Betreuung

Beschreibung der Kennzahlen:

Ordnungsnummer:	K01
Bezeichnung:	Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler
Einheit	Quadratmeter (m ²)
Formel:	Bruttogrundfläche (BGF) Schule / Anzahl der Schüler
Ziel:	Darstellung der Flächenverbräuche und der den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung stehenden Flächen (als eine Art Qualitätsmaß)
Erläuterung:	Erfasst wird die Bruttogrundfläche für die einzelne Schule

Ordnungsnummer:	K02
Bezeichnung:	Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse
Einheit	Quadratmeter (m ²)
Formel:	Bruttogrundfläche (BGF) Schule / Anzahl der gebildeten Klassen
Ziel:	Darstellung der Flächenverbräuche und der den Klassen zur Verfügung stehenden Flächen (als eine Art Qualitätsmaß)
Erläuterung:	Erfasst wird die Bruttogrundfläche für die einzelne Schule

Ordnungsnummer:	K03
Bezeichnung:	Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler
Einheit	Quadratmeter (m ²)
Formel:	Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle gesamt / Anzahl der Schüler
Ziel:	Darstellung der Flächenverbräuche und der den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung stehenden Flächen (als eine Art Qualitätsmaß)
Erläuterung:	Erfasst wird die Bruttogrundfläche für die einer Schule zugeordneten Sporthallen

Ordnungsnummer:	K04
Bezeichnung:	Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse
Einheit	Quadratmeter (m ²)
Formel:	Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle / Anzahl der gebildeten Klassen
Ziel:	Darstellung der Flächenverbräuche und der den Klassen zur Verfügung stehenden Flächen (als eine Art Qualitätsmaß)
Erläuterung:	Erfasst wird die Bruttogrundfläche für die einer Schule zugeordneten Sporthallen

Ordnungsnummer:	K05
Bezeichnung:	Stromverbrauchskosten in € pro qm Bruttogrundfläche (BGF)
Einheit	Euro (€)
Formel:	Stromverbrauchskosten / Bruttogrundfläche (BGF)
Ziel:	Effizienter Einsatz von Ressourcen
Erläuterung:	Erfasst werden die Jahreskosten auf Basis des Rechnungsergebnisses des Vorjahres für die Schule

Ordnungsnummer:	K06
Bezeichnung:	Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
Einheit	Kilowattstunde (kWh)
Formel:	Stromverbrauch in kWh / Bruttogrundfläche (BGF)
Ziel:	Effizienter Einsatz von Ressourcen
Erläuterung:	Erfasst werden die Jahresverbräuche auf Basis des Rechnungsergebnisses des Vorjahres für die Schule

Ordnungsnummer:	K07
Bezeichnung:	Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro qm Bruttogrundfläche (BGF)
Einheit	Euro (€)
Formel:	Wärmeenergieverbrauchskosten / Bruttogrundfläche (BGF)
Ziel:	Effizienter Einsatz von Ressourcen
Erläuterung:	Erfasst werden die Jahreskosten auf Basis des Rechnungsergebnisses des Vorjahres für die Schule

Ordnungsnummer:	K08
Bezeichnung:	Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen pro qm Bruttogrundfläche (BGF)
Einheit	Kilowattstunde (kWh), Liter (L), Tonnen (t)
Formel:	Wärmeenergieverbrauch / Bruttogrundfläche (BGF)
Ziel:	Effizienter Einsatz von Ressourcen
Erläuterung:	Erfasst werden die Jahresverbräuche auf Basis des Rechnungsergebnisses des Vorjahres für die Schule

Ordnungsnummer:	K09
Bezeichnung:	Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
Einheit	Euro (€)
Formel:	Wasserverbrauchskosten / Anzahl der Schüler
Ziel:	Effizienter Einsatz von Ressourcen
Erläuterung:	Erfassung der Wasserverbrauchskosten auf Basis des Rechnungsergebnisses des Vorjahres für die Schule

Ordnungsnummer:	K10
Bezeichnung:	Abwasserverbrauchskosten pro Schülerin und Schüler
Einheit	Euro (€)
Formel:	Abwasserverbrauchskosten / Anzahl der Schüler
Ziel:	Effizienter Einsatz von Ressourcen
Erläuterung:	Erfassung der Abwasserverbrauchskosten auf Basis des Rechnungsergebnisses des Vorjahres für die Schule

Ordnungsnummer:	K11
Bezeichnung:	Reinigungskosten pro qm Bruttogrundfläche (BGF)
Einheit	Quadratmeter (m ²)
Formel:	Reinigungskosten / Bruttogrundfläche (BGF)
Ziel:	Effizienter Einsatz von Ressourcen
Erläuterung:	Erfassung der Reinigungskosten auf Basis des Rechnungsergebnisses des Vorjahres für die Schule

Ordnungsnummer:	K12
Bezeichnung:	Fläche pro Hausmeisterstelle
Einheit	Quadratmeter (m ²)
Formel:	(Bruttogrundfläche (BGF) + Außengelände) / Anzahl der Stellen
Ziel:	Effizienter Einsatz von Ressourcen, Festlegung von Qualitätsstandards für die kommunalen Gebäude
Erläuterung:	Erfassung der von dem Hausmeister/ den Hausmeistern zu bewirtschaftenden Flächen (Bruttogrundfläche zzgl. Außengelände)

Ordnungsnummer:	K13
Bezeichnung:	Budgetierte Mittel pro Schüler
Einheit	Euro (€)
Formel:	Innerer Deckungskreis / Anzahl der Schüler
Ziel:	Dezentrale Ressourcenverantwortung und Flexibilität in der Haushaltsführung und –bewirtschaftung, Dienstleistung bzw. Bewirtschaftung aus einer Hand
Erläuterung:	Erfasst wird die Höhe der den Schulen zur eigenverantwortlichen Verfügung zugewiesenen Mittel für das jeweilige Schuljahr

Ordnungsnummer:	K14
Bezeichnung:	Budgetierte Mittel je Klasse
Einheit	Euro (€)
Formel:	Innerer Deckungskreis / Anzahl der gebildeten Klassen
Ziel:	Dezentrale Ressourcenverantwortung und Flexibilität in der Haushaltsführung und –bewirtschaftung, Dienstleistung bzw. Bewirtschaftung aus einer Hand
Erläuterung:	Erfasst wird die Höhe der den Schulen zur eigenverantwortlichen Verfügung zugewiesenen Mittel für das jeweilige Schuljahr

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben

Konto	Zentrale Erläuterung
5003000	Einnahmen aus der Verpachtung von Schulräumen, z.B. Schulkiosk.
5003100	Mieteinnahmen aus der Vermietung von Wohn- und Gewerberäumen (Hausmeisterwohnung).
5003110	Mietnebenkosten aus der Vermietung von Wohn- und Gewerberäumen (Hausmeisterwohnung).
5003120	Verbuchung kostenpflichtiger Anmietungen von Schul- und Sporträumen von Vereinen, privaten Institutionen etc. Diese Erträge werden zentral bei Produkt 1.03.13.01 geplant, aber dezentral auf den einzelnen Produkten verbucht.
5005010	Aufnahmegebühr hortähnliches Betreuungsangebot (20 EUR pro Anmeldung).
5005020	Einnahmen Betreuungsentgelte.
5302020	Erlöse aus Photovoltaikanlagen mit Steuer
5302030	Erlöse aus Blockheizkraftwerken mit Steuer
5302000	Erlöse aus Blockheizkraftwerken
5302010	Erlöse aus Photovoltaikanlagen
5330000	Leistungen von Versicherungen oder Verursachern für den Ersatz von Schäden.
5330010	Leistungen von Versicherungen oder Verursachern für den Ersatz von Schäden im Rahmen der Bau- und Sanierungstätigkeit.
5421000	Landeszuschuss für Betreuungs- und Ganztagsangebote.
5426000	Zuschüsse des Nassauischen Zentralstudienfonds (NZF) an öffentlichen Gymnasien im ehemaligen Herzogtum Nassau. Da der Bewilligungsbescheid erst im Frühjahr des laufenden Haushaltsjahres bekannt gegeben wird, können leichte Veränderungen zum Ansatz entstehen. Mehrerträge berechtigen zu Mehraufwendungen beim Sachkonto 6010010. Mindererträge vermindern die Ansätze für Aufwendungen entsprechend.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
5482000	Betriebskostenerstattungen der Gemeinden gemäß Verwaltungsvereinbarungen für Betreuungsgruppen und Sporthallennutzung.
5482100	Gem. § 163 Hessisches Schulgesetz können die Schulträger für auswärtige Schüler/innen Gastschulbeiträge von den Schulträgern verlangen, in deren Gebiet die Schüler/innen ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben. Die Höhe der Gastschulbeiträge wird jährlich durch das Hessische Kultusministerium festgesetzt. Für das Jahr 2018 wurden folgende Gastschulbeiträge festgesetzt: - Allgemeinbildende Schulen 555,00 EUR - Berufliche Schulen (Vollzeit) 661,00 EUR - Berufliche Schulen (Teilzeit) 220,00 EUR - Berufsschulen (Teilzeitform) und Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form 282,00 EUR - Förderschulen 1.209,00 EUR. Die Mittel werden seit dem Haushaltsjahr 2008 dezentral bei jeder Schule bewirtschaftet und aus den Erfahrungswerten des Vorjahres geschätzt. Durch das flexible Wahlverhalten der Schüler sind diese Ansätze hoch variabel.
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden gemäß Verwaltungsvereinbarung für Betreuungsangebote (Personalkosten, Sachkosten und Verwaltungskosten)
5482210	Betriebskostenerstattung von Gemeinden für Betreuungszentren
5487100	Personalkostenerstattungen für hauptamtliche Betreuer. Die Personalkosten wurden vorher unter dem Sachkonto 5487000 gebucht.
5488000	Einnahme Essensentgelte.
6010000	Anschaffung von Büromaterial für den Schulbetrieb. In dem Haushaltsansatz sind ebenfalls Aufwendungen für Drucker der Schulverwaltung enthalten.
6010010	Sachaufwendungen aus der Stiftung „Nassauischer Zentralstudienfond (NZF)“. Die Aufwendungen werden durch Erträge aus 5426000 in voller Höhe gedeckt. Mehrerträge können zu

Konto	Zentrale Erläuterung
	Mehraufwendungen genutzt werden, Mindererträge vermindern die Ansätze für Aufwendungen entsprechend.
6011000	Anschaffung von Lehr- und Unterrichtsmaterialien. Der Ansatz ist pauschal anhand der Schülerzahl ermittelt.
6011010	Sachkostenbudget für Betreuungsangebote
6011020	Sachkostenbudget für Ganztagsangebote
6030000	Mittel für Betriebs- und Verbrauchsstoffe (z. B. Streusalz).
6051000	Haushaltsmittel für den Bezug von Beleuchtungs- Betriebs- und Heizstrom. Die Ansatzermittlung erfolgte gebäudespezifisch unter Zugrundelegung der Bedarfszahlen der Vorjahre und der Berücksichtigung von Veränderungen am Objekt hinsichtlich der Gebäudesubstanz bzw. Fläche durch Bautätigkeiten. Als Grundlage der Ansatzberechnung dienen die Istkosten der vergangenen drei Jahre und die Abschlagsfestsetzung des laufenden HHJ. Ein Risikofaktor aus Witterungsgründen wird ebenfalls berücksichtigt.
6052000	Haushaltsmittel für den Bezug von Gas. Die Ansatzermittlung erfolgte gebäudespezifisch unter Zugrundelegung der Bedarfszahlen des Vorjahres und der Berücksichtigung von Veränderungen am Objekt hinsichtlich der Gebäudesubstanz bzw. Fläche durch Bautätigkeiten. Als Grundlage der Ansatzberechnung dienen die Istkosten der vergangenen drei Jahre und die Abschlagsfestsetzung des laufenden HHJ. Ein Risikofaktor aus Witterungsgründen wird ebenfalls berücksichtigt.
6053000	Haushaltsmittel für den Bezug von sonstiger Energie (z. B. Holzpellets) Die Ansatzermittlung erfolgte gebäudespezifisch unter Zugrundelegung der Bedarfszahlen des Vorjahres und der Berücksichtigung von Veränderungen am Objekt hinsichtlich der Gebäudesubstanz bzw. Fläche durch Bautätigkeiten. Als Grundlage der Ansatzberechnung dienen die Istkosten der vergangenen drei Jahre und die Abschlagsfestsetzung des laufenden HHJ. Ein Risikofaktor aus Witterungsgründen wird ebenfalls berücksichtigt.
6054000	Haushaltsmittel für den Bezug von Heizöl. Die Ansatzermittlung erfolgte gebäudespezifisch unter Zugrundelegung der Bedarfszahlen des Vorjahres und der Berücksichtigung von Veränderungen am Objekt hinsichtlich der Gebäudesubstanz bzw. Fläche durch Bautätigkeiten. Als Grundlage der Ansatzberechnung dienen die Istkosten der vergangenen drei Jahre und die Abschlagsfestsetzung des laufenden HHJ. Ein Risikofaktor aus Witterungsgründen wird ebenfalls berücksichtigt.
6055000	Haushaltsmittel für den Bezug von Treibstoffen für den an den Schulen und sonstigen vom Kreis bewirtschafteten Liegenschaften vorgehaltenen Fuhrpark zur Pflege der Außenanlage. Die Ansatzermittlung erfolgte durch Festschreibung von Pauschalbeträgen für Größenkategorien nach Einteilung der Schulobjekte und Schulzentren.
6056000	Haushaltsmittel für den Bezug von Frischwasser. Die Ansatzermittlung erfolgte gebäudespezifisch unter Zugrundelegung der Verbrauchswerte der Vorjahre, der Berücksichtigung von Bautätigkeiten am Objekt sowie auf Grundlage der vorliegenden Gebührenbescheide der Kommunen.
6057000	Haushaltsmittel für Schmutzwasser. Die Ansatzermittlung erfolgte gebäudespezifisch unter Zugrundelegung der Verbrauchswerte der Vorjahre, der Berücksichtigung von Bautätigkeiten am Objekt sowie auf Grundlage der vorliegenden Gebührenbescheide der Kommunen.
6061000	Die Mittel werden für reine Materialaufwendungen im Rahmen der Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens benötigt.

Konto	Zentrale Erläuterung
	Der Mittelansatz wurde pauschal in Höhe von 0,5% der sonstigen Bauunterhaltungsansätze für Gebäude, Betriebsvorrichtungen und Wartung/Inspektion, gerundet auf volle 10 EUR Beträge, festgesetzt. Beträge unterhalb von 50 EUR werden generell auf 50 EUR aufgerundet.
6063000	Haushaltsmittel zur Anschaffung und unter Unterhaltung von Einrichtungs- und Gebrauchsgegenständen. Der Ansatz ist pauschal ermittelt.
6070100	Anschaffung von Berufskleidung, Arbeitsschuttmittel für den Hausverwalter.
6081000	Aufwendungen für Reinigungsmaterial. Der Ansatz ist pauschal ermittelt. Bei Schulen mit Betreuungszentren wird pro Betreuungsgruppe ein Pauschalbetrag in Höhe von 500,00 € als zusätzlicher Sachaufwand berechnet. Zusätzlich dazu erhält jede Schule mit Mensa ein Pauschalbetrag in Höhe von 500,00 €.
6089000	Aufwand für Kleinmaterial im Zusammenhang mit der Mittagsverpflegung.
6100000	Ausgaben für Mittagsverpflegung, gedeckt durch die Einnahmen der Essensentgelte.
6139000	Aufwandsentschädigungen für Übungsleiter im Rahmen der Ganztagsangebote
6161000	Die Mittel werden für die Bauunterhaltung des unbeweglichen Vermögens der Altbauten (noch nicht sanierte Gebäude und Freianlagen) benötigt. Die Veränderung der Ansätze gegenüber dem Haushalt 2018 ergibt sich - soweit bei den einzelnen Positionen keine ergänzenden Erläuterungen erfolgen - aus dem Fortschritt des Sanierungsprogramms, indem bisher unter "Bauunterhaltung Altbauten" geführte Ansätze nunmehr nach Abschluss weiterer Gebäudesanierungen unter "Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte" veranschlagt werden und vor dem Hintergrund veränderter notwendiger Bauunterhaltungsarbeiten infolge der zeitlichen Streckung des Schulbau-Sanierungsprogramms sowie in Folge der eingerechneten Baupreissteigerungsrate gemäß statistischem Index der vergangenen 12 Monate. Zudem werden gegenüber dem Haushalt 2018 wieder zusätzlich angemietete Gebäude für die Unterbringung von Flüchtlingen in den Ansätzen abgebildet. In Einzelfällen ergeben sich auch Änderungen durch den Abbruch von Gebäuden. Die Höhe der Ansätze steht ferner in Relation zu den im Rahmen des Gesamthaushalts für die Bauunterhaltung insgesamt verfügbaren Mittel.
6161010	Die Mittel werden für die Bauunterhaltung des unbeweglichen Vermögens der Neubauten und der bereits sanierten Gebäude und Freianlagen benötigt. Die Veränderung der Ansätze gegenüber dem Haushalt 2018 ergibt sich - soweit bei den einzelnen Positionen keine ergänzenden Erläuterungen erfolgen - aus dem Fortschritt des Sanierungsprogramms, indem bisher unter "Bauunterhaltung Altbauten" geführte Ansätze nunmehr nach Abschluss weiterer Gebäudesanierungen unter "Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte" veranschlagt werden, durch den veränderten Bauunterhaltungsbedarf bei nach Sanierung, Neubau oder Erweiterung bereits seit längerem in Betrieb befindlichen Gebäuden sowie in Folge der eingerechneten Baupreissteigerungsrate gemäß statistischem Index der vergangenen 12 Monate. Zudem werden gegenüber dem Haushalt 2018 wieder zusätzlich angemietete Gebäude für die Unterbringung von Flüchtlingen in den Ansätzen abgebildet. Weiterhin ergeben sich bei einzelnen Produkten auch Veränderungen durch die Inbetriebnahme von zusätzlichen oder gegenüber dem bisherigen Bestand vergrößerten Neubauten. Die Höhe der Ansätze steht ferner in Relation zu den im Rahmen des Gesamthaushalts für die Bauunterhaltung insgesamt verfügbaren Mittel.
6163000	Haushaltsmittel zur Anschaffung und Unterhaltung von Einrichtungs- und Gebrauchsgegenständen. Der Ansatz ist pauschal ermittelt. Für die Wartung von Mensaausstattungen wurde je nach Schulform ein erhöhter Pauschalansatz gebildet. Aufgrund der Sicherheitsbegehungen der Sporthallen im zweijährigen Rhythmus werden diverse Instandhaltungen nötig. Bei Schulen, in denen 2019 die Begehungen fällig werden, wird mit erhöhten Aufwendungen gerechnet. Einsparungen werden dagegen bei denen erzielt, die 2020 erst wieder kontrolliert werden.

Konto	Zentrale Erläuterung
6163001	Die Mittel werden für die Instandhaltung von mit den Gebäuden und Grundstücken fest verbundenen Betriebsvorrichtungen - zusammengefasst für Altbauten und neue / sanierte Objekte - benötigt. Die Veränderungen zum Ansatz des Haushalts 2018 ergeben sich - soweit bei den einzelnen Positionen keine ergänzenden Erläuterungen erfolgen - insbesondere vor dem Hintergrund veränderter notwendiger Aufwendungen infolge der zeitlichen Streckung des Schulbau-Sanierungsprogramms sowie in Folge der eingerechneten Baupreissteigerungsrate gemäß statistischem Index der vergangenen 12 Monate. Die Höhe der Ansätze steht ferner in Relation zu den im Rahmen des Gesamthaushalts für die Bauunterhaltung insgesamt verfügbaren Mittel.
6164000	Haushaltsmittel für die Instandhaltung von Fahrzeugen. Die Ansatzermittlung erfolgte durch Festschreibung von Pauschalbeträgen für Größenkategorien nach Einteilung der Schulobjekte und Schulzentren.
6166000	Haushaltsmittel für Wartungsarbeiten der Feuerlöschgeräte und Küchengeräten in Schulen und sonstigen vom Kreis bewirtschafteten Liegenschaften, der mobilen Sportgeräte sowie sonstigen Gerätschaften. Die Berechnung des Ansatzes erfolgt gebäudespezifisch. Es ist mit steigenden Aufwendungen z. B. für die Wartung der naturwissenschaftlichen Einrichtungen usw. zu rechnen.
6166001	Die Mittel werden für die Wartung / Inspektion von Gebäuden, Freianlagen und fest verbundenen Betriebsvorrichtungen -zusammengefasst für Altbauten und neue / sanierte Objekte - benötigt. Die Veränderungen zum Ansatz des Haushalts 2018 ergeben sich - soweit bei den einzelnen Positionen keine ergänzenden Erläuterungen erfolgen - insbesondere vor dem Hintergrund veränderter Wartungsleistungen infolge der zeitlichen Streckung des Schulbau-Sanierungsprogramms sowie umfangreicher Wartungsleistungen der komplexen Betriebstechnik bei Neu- und Erweiterungsbauten und in Folge der eingerechneten Baupreissteigerungsrate gemäß statistischem Index der vergangenen 12 Monate. Die Höhe der Ansätze steht ferner in Relation zu den im Rahmen des Gesamthaushalts für die Bauunterhaltung insgesamt verfügbaren Mittel.
6166030	Wartungs- und Instandhaltungskosten für die im Hochtaunuskreis eingesetzten interaktiven Tafelanlagen; es ist mit erhöhten Aufwendungen zu rechnen, da alle Systeme regelmäßig gewartet werden müssen
6173000	Haushaltsmittel für die Unterhalts-, Grund- und Glasreinigung an den Schulen und Sporthallen des Hochtaunuskreises sowie den sonstigen vom Kreis bewirtschafteten Liegenschaften. Die Ansatzbemessung erfolgt gebäudespezifisch. Preissteigerungen sind berücksichtigt. Bei Schulen mit Mensen und Küchen (Betreuungszentren) werden zusätzlich pauschalierte Ansätze zur Schädlingsprophylaxe und zur Reinigung der Geräte und Oberflächen gebildet.
6173010	Mittel zur Sicherstellung des Winterdienstes durch Dritte.
6179000	Haushaltsmittel zur Abdeckung von Personal- und Verwaltungskosten (Hausmeister und Elektrofachkräfte) der Taunus-Gebäude-Service GmbH sowie Umzugs- und Entrümpelungskosten für Schulen und sonstigen vom Kreis bewirtschafteten Liegenschaften im Rahmen von Neu- und Erweiterungsbauten.
6500000	Bewirtungskosten im Rahmen von Belegschaftsveranstaltungen (Sitzungen). Des Weiteren werden erbrachte medizinische Leistungen des betriebsärztlichen Dienstes (BAD) in Rechnung gestellt (Twinrix-Impfungen im Rahmen der Hepatitis A+B Prophylaxe in publikumsintensiven Bereichen).
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen in einer Periode.
6710000	Der Haushaltsansatz sieht die jährlichen Vertragskosten für Kopiergeräte, Drucksysteme, Telekommunikationssysteme, mechanische Handtuchspender etc. am Schulobjekt vor. Darüber hinaus werden die vertraglich fixierten Kosten für Telekommunikationsanlagen und Handtuchspender zugrunde gelegt.
6730000	Der Haushaltsansatz umfasst Gebühren der Müllentsorgung, Schornsteinfeger sowie Straßenreinigungsgebühren. Die Bemessung erfolgt gebäudespezifisch. Niederschlagswasser-gebühren werden ab dem Haushaltsjahr 2012 beim Produktsachkonto 6057000 "Abwasser" gebucht.

Konto	Zentrale Erläuterung
6730010	Der ermittelte Haushaltsansatz dient zur Begleichung der Eintrittsgelder für den lehrplanmäßigen Schwimmunterricht für Schüler/innen und Lehrkräfte.
6820000	Aufwendungen für Porto und Versand. Der Ansatz ist pauschal ermittelt.
6830000	Aufwendungen für Telefon und Datenübertragungskosten. Der Ansatz ist pauschal ermittelt.
6850000	Der Pauschalbetrag für Fahrtkosten des nichtpädagogischen Schulpersonals wurde auf null reduziert.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet die Mittelanmeldung anteilig des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung Leitungswasserversicherung
6901000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet die Mittelanmeldung anteilig des Beitrages zur: Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet die Mittelanmeldung anteilig des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung Schüler-Unfallversicherung
6999999	Über diesen Ansatz wird der Budgetübertrag abgewickelt. Brauchen Schulen ihre Haushaltsmittel in einem Haushaltsjahr nicht auf, werden die Reste von bestimmten Konten in eine Rücklage überführt. Diese Rücklage kann für Anschaffungen (auch investiv) in den folgenden Jahren genutzt werden. Der Abbau der Rücklage ist durch ein negatives Ergebnis beim Konto 6999999 zu erkennen, der Aufbau dagegen an einem Aufwand bei diesem Konto.
7020000	Haushaltsmittel für die Begleichung von Grundstücksforderungen z.B. Grundsteuer. Der Ansatz erfolgt gebäudespezifisch.
7122020	Weiterleitung von Landeszuschüssen für Betreuungsangebote an Städte und Gemeinden
7122030	Weiterleitung von Betreuungsentgelten an Städte und Gemeinden
7128000	Zur Durchführung von Lehr- und Abschlussfahrten wird den Förderschulen ein Pauschalbetrag zur Verfügung gestellt.
7172020	Gem. § 165 Hessisches Schulgesetz können die Schulträger für auswärtige Schüler/innen Gastschulbeiträge von den Schulträgern verlangen, in deren Gebiet die Schüler/innen ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben. Die Höhe der Gastschulbeiträge wird jährlich durch das Hessische Kultusministerium festgesetzt. Für das Jahr 2018 wurden folgende Gastschulbeiträge festgesetzt: - Allgemeinbildende Schulen 555,00 EUR - Berufliche Schulen (Vollzeit) 661,00 EUR - Berufliche Schulen (Teilzeit) 220,00 EUR - Berufsschulen (Teilzeitform) und Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form 282,00 EUR - Förderschulen 1.209,00 EUR Die Mittel werden seit dem Haushaltsjahr 2008 dezentral bei jeder Schule bewirtschaftet und aus den Erfahrungswerten des Vorjahres geschätzt. Durch das flexible Wahlverhalten der Schüler sind diese Ansätze hoch variabel.
7172030	Hierunter werden die Ersatzschulbeiträge privater Träger verbucht.
7177000	Personalkostenerstattung für Betreuungsangebote an die KiT GmbH, Erstattung für FSJ
7177020	Es handelt sich um Betriebsführungsentgelte für die Taunus-Menü-Service GmbH oder andere Dienstleister zur Sicherstellung der Essensversorgung von Schülerinnen und Schülern.

Konto	Zentrale Erläuterung
7177030	Erstattung von Personalkosten im Rahmen des Ganztagsprogramms an die KiT GmbH
7177040	Erstattung der Kosten des Küchenpersonals und der Hygienereinigung im Rahmen des Ganztagsprogramms an die KiT GmbH

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.831.270	3.718.090	3.494.395,49
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	10.173.510	9.662.180	9.478.858,63
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	651.360	620.500	567.169,99
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	841.790	830.730	854.194,98
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	24.900	32.650	50.964,21
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	15.522.830	14.864.150	14.445.583,30
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	2.079.630	2.089.040	2.020.658,27
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.877.550	10.624.826	10.694.286,40
14	66	Abschreibungen	7.580.600	7.582.740	7.575.938,27
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	10.652.570	10.371.610	9.874.796,24
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.290	2.280	2.070,59
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	31.192.640	30.670.496	30.167.749,77
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-15.669.810	-15.806.346	-15.722.166,47
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.976.416	5.945.997	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-4.976.416	-5.945.997	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	15.522.830	14.864.150	14.445.583,30
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	36.169.056	36.616.493	30.167.749,77
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-20.646.226	-21.752.343	-15.722.166,47
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	55.249,53
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	14.045,26
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	41.204,27
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-20.646.226	-21.752.343	-15.680.962,20
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	5.886.510	4.348.570	11.407.199,11
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	5.886.510	4.348.570	11.407.199,11
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-26.532.736	-26.100.913	-27.088.161,31

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030101	Friedrich-Ebert-Schule Bad Homburg v.d.Höhe
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto
Schule

1.03.01.01

Friedrich-Ebert-Schule

	2013	2014	2015	2016	2017
Schülerzahlen	315	329	340	345	348
Anzahl der Klassen	15	16	16	17	16
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	7.893	7.893	7.893	7.893	7.893
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	2.699	2.699	2.699	2.699	2.699
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	10.592,53	10.592,53	10.592,53	10.592,53	10.592,53
Gebäude	Neubau und Sanierung, 2013				
Anzahl der Hausmeister	1				
Betreuungszentrum	4-gruppiges Betreuungszentrum, 120 Plätze				
Sporthalle					
Sportplatz	-				
Heizungsanlage	Gasheizung				
Lüftungsanlage	-				

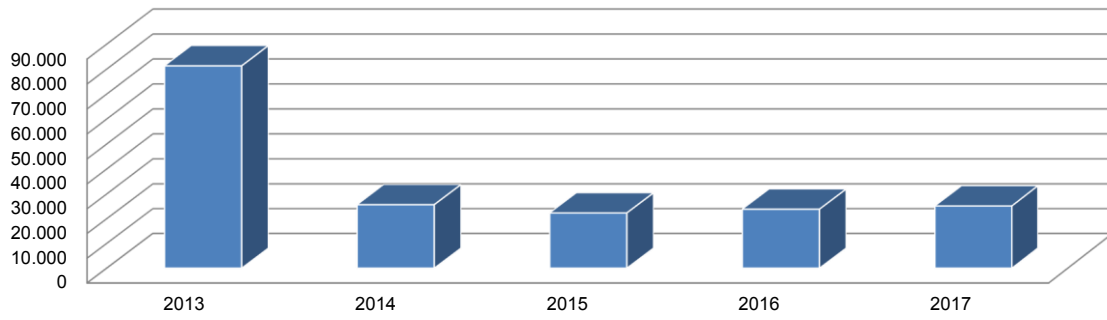
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	81.258,31	25.627,92	22.284,34	23.804,05	25.105,60
Stromverbrauch in kWh	155.521,00	115.531,00	101.551,00	108.229,00	111.167,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	34.972,84	28.450,74	28.776,03	28.179,86	23.934,99
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	521.457,00	433.976,00	485.162,00	489.726,00	498.216,00
Wasserverbrauchskosten in €	2.672,71	2.972,76	3.114,01	3.771,49	3.772,84
Wasserverbrauch in Kubikmeter	1.236,00	1.316,00	1.369,00	1.453,00	1.582,00
Abwasserverbrauchskosten in €	6.853,51	7.372,97	7.439,81	7.578,55	8.271,49
Versiegelte Fläche in qm	nicht erfasst	7.220,00	7.220,00	7.220,00	7.220,00
Reinigungskosten in €	51.172,10	68.532,18	70.207,34	71.525,03	72.485,87
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	20.645,61	19.400,86	18.240,76	19.494,14	21.494,22

statistische Kennzahlen

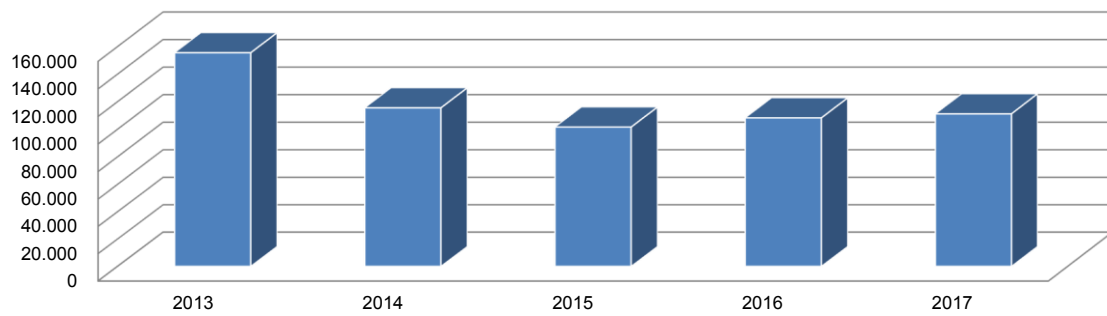
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	25,06	23,99	23,22	22,88	22,68
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	526,22	493,33	493,33	464,31	493,33
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	8,57	8,20	7,94	7,82	7,76
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	179,95	168,70	168,70	158,78	168,70
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,67	2,42	2,10	2,25	2,37
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	14,68	10,91	9,59	10,22	10,49
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	3,30	2,69	2,72	2,66	2,26
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	49,23	40,97	45,80	46,23	47,03
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	8,48 €	9,04 €	9,16 €	10,93 €	10,84 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	21,76 €	22,41 €	21,88 €	21,97 €	23,77 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	4,83 €	6,47 €	6,63 €	6,75 €	6,84 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	10.592,53	10.592,53	10.592,53	10.592,53	10.592,53
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	65,54 €	58,97 €	53,65 €	56,50 €	61,77 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.376,37 €	1.212,55 €	1.140,05 €	1.146,71 €	1.343,39 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



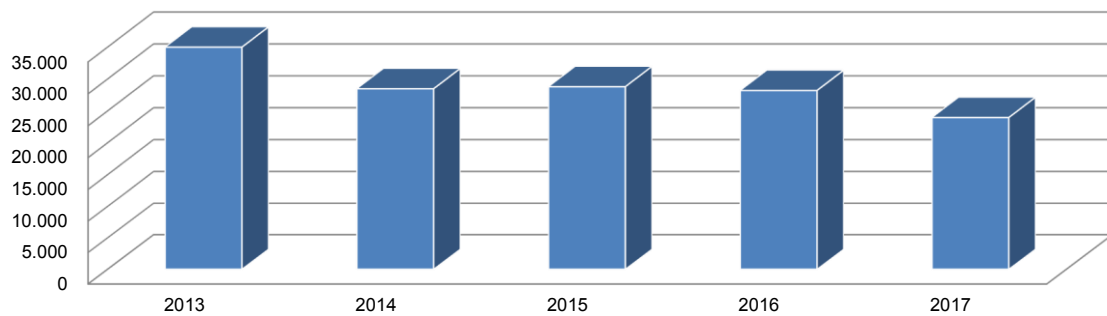
Stromverbrauchskosten in €:

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



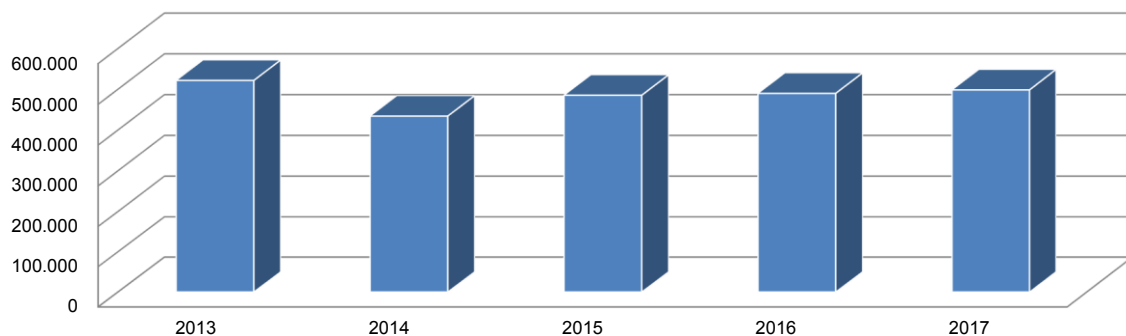
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



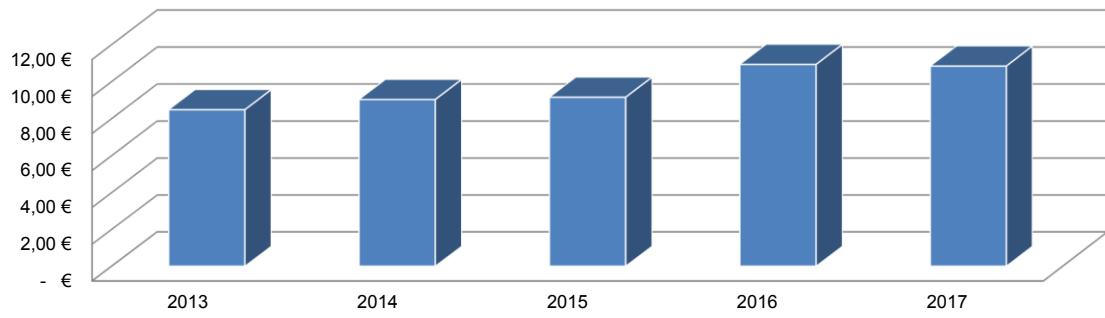
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: -

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



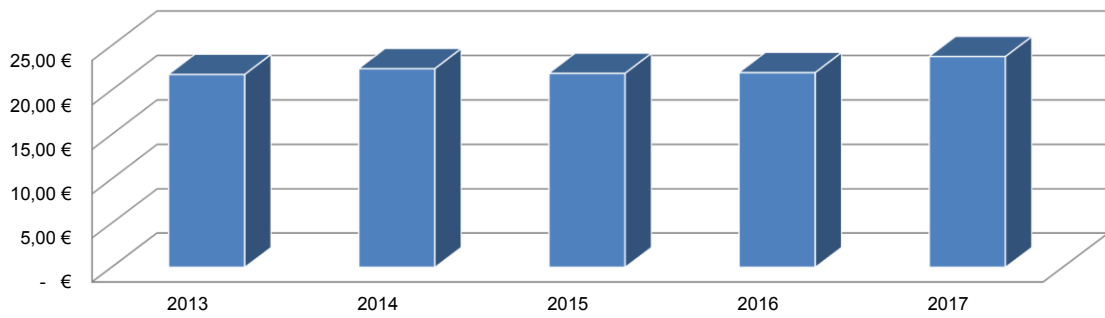
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



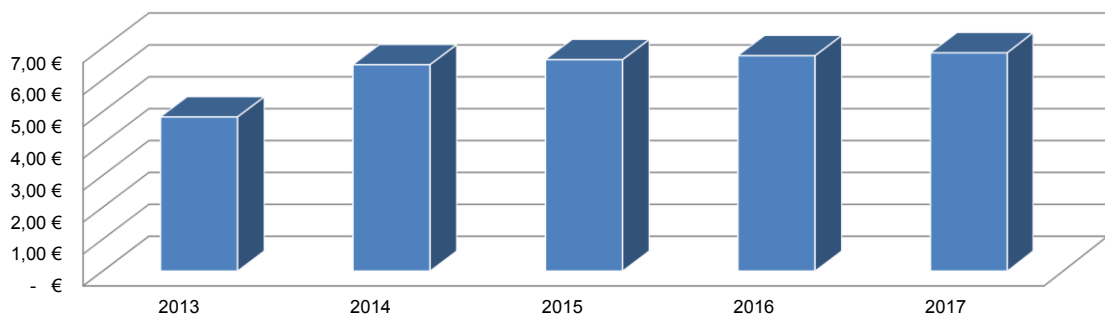
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €:

Teilergebnishaushalt
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	5.360	5.360	5.368,57	2010
	5003110	Mietnebenkosten	4.030	4.410	4.031,54	2010
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	1.000	1.000	1.280,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	160.000	130.000	133.587,40	4003
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	4.000	4.000	2.000,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	370.000	293.200	316.027,70	4003
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	64.800	64.800	64.800,00	4003
	5487100	Erstattungen von privaten Unternehmen (FB 10.10)	78.000	78.000	75.055,23	1010
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	115.000	96.000	98.404,80	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	28.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	24.000	0	26.173,83	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	36.260	36.550	37.925,80	
	5302000	Nebenerlöse Abgabe von Energien und Abfällen	50	600	552,98	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	867.620	742.040	770.320,77	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	172.880	168.030	159.203,50	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.410	1.870	1.131,08	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.880	3.800	3.382,51	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	6.000	4.800	4.779,11	4003
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	1.000	3.000	672,35	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	142,20	4000
	6051000	Strom	25.110	23.900	25.105,60	4000
	6052000	Gas	23.940	28.200	23.934,99	4000
	6055000	Treibstoffe	90	120	196,31	4000
	6056000	Wasser	3.780	3.800	3.772,84	4000
	6057000	Abwasser	8.280	7.600	8.271,49	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	890	690	45,26	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	2.050	2.710	1.552,82	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	5,31	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	2.740	3.640	3.074,37	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	4.000	2.000	3.209,29	4003
	6089010	Übriger sonstiger Materialaufwand Schule	0	0	141,61	1060

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		digital				
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	111.000	94.000	97.993,43	4003
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	14.000	14.000	11.450,00	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	44.280	49.255	26.657,53	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.630	5.170	2.139,20	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	13.010	7.940	3.761,44	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	510	680	273,56	4000
	6166000	Wartungskosten	1.820	2.420	535,44	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	53.220	52.180	13.372,17	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	250	250	609,58	4000
	6173000	Fremdreinigung	78.100	75.900	72.485,87	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	0	0	1.732,66	4000
	6710000	Leasing	1.960	2.590	2.159,12	4000
	6730000	Gebühren	6.780	6.780	4.431,44	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	3.010	3.640	3.456,90	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	660	870	646,00	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	2.330	3.090	2.623,10	4000
	6850000	Reisekosten	200	300	125,95	1010
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	176,30	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	3.550	3.400	3.327,95	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	20.000	18.570	17.383,84	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	92,68	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	441,78	4000
	66	Abschreibungen	335.870	354.310	279.744,90	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	5.120	5.120	5.112,92	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	160.000	130.000	141.821,40	4003
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	15.900	15.400	19.035,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	346.000	264.000	296.444,00	4003
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	9.000	6.000	10.470,05	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	10.000	10.000	9.581,24	4003
	7020000	Grundsteuer	210	210	0,00	4000
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.494.030	1.380.985	1.266.706,09	
		Verwaltungsergebnis	-626.410	-638.945	-496.385,32	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	238.372	278.261	0,00	1020
		Finanzergebnis	-238.372	-278.261	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	867.620	742.040	770.320,77	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.732.402	1.659.246	1.266.706,09	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-864.782	-917.206	-496.385,32	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-864.782	-917.206	-496.385,32	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	22.740	22.402	13.755,89	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	4.410	4.306	3.428,49	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	165.138	91.405	153.383,25	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	273.729,75	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	215.175	139.148	464.881,47	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-1.079.957	-1.056.354	-961.266,79	

Produkt 030101 Friedrich-Ebert-Schule

Konto	Erläuterung
5003100	Pachtzins Lebenshilfe e.V.
5003110	Mietnebenkosten Lebenshilfe e.V.
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden für Betreuungszentrum gemäß Verwaltungsvereinbarung für 5 Gruppen. Davon sind 6.000 EUR Sachkostenzuschuss, 18.000 EUR Verwaltungskostenzuschuss und 346.000 EUR Personalkosten Betreuungszentrum.
5482210	Betriebskostenpauschalen Betreuungszentrum, 1.350 EUR pro Gruppe und Monat (gemäß Vereinbarung für 4 Gruppen)
5487100	Es handelt sich um Personalkostenerstattungen für hauptamtliche Betreuer. Die Personalkosten wurden vorher unter dem Sachkonto 5487000 gebucht.
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	6.000 EUR Sachkostenbudget für Betreuungsangebot (5 Gruppen à 1.200 EUR im Betreuungszentrum)
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030102	Grundschule Dornholzhausen Bad Homburg v.d.Höhe
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.02				
Schule	Grundschule Dornholzhausen				
	2013	2014	2015	2016	2017
Schülerzahlen	229	242	258	258	242
Anzahl der Klassen	10	12	13	12	11
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m²)	2.674	2.674	2.674	2.674	3.139
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m²)	547	547	547	547	547
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m²)	3.220,35	3.220,35	3.220,35	3.220,35	3.685,35
Gebäude	Neubau und Sanierung, 2005				
Anzahl der Hausmeister	1				
Betreuungszentrum	-				
Sporthalle	-				
Sportplatz	-				
Heizungsanlage	Gasheizung				
Lüftungsanlage	-				

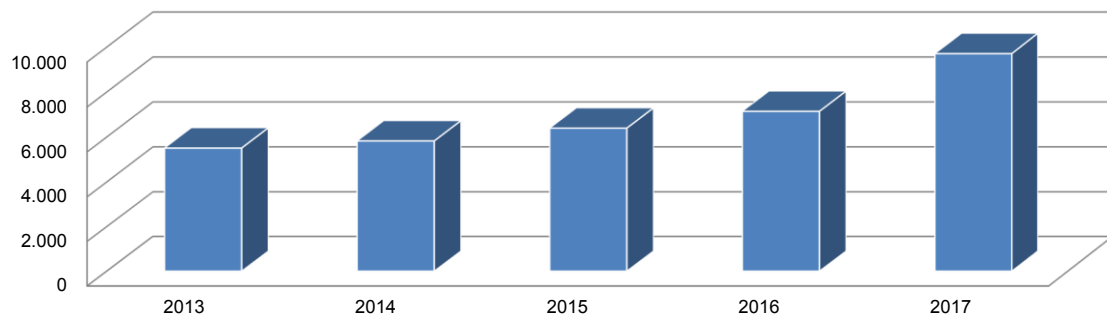
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	5.504,74	5.821,59	6.389,90	7.138,41	9.707,12
Stromverbrauch in kWh	22.994,00	25.241,00	27.998,00	32.203,00	42.767,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	18.529,60	15.320,14	14.350,66	13.906,08	10.674,38
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	321.674,00	266.641,00	272.044,00	303.001,00	251.667,00
Wasserverbrauchskosten in €	956,74	634,60	737,47	1.783,90	1.134,98
Wasserverbrauch in Kubikmeter	405,00	272,00	318,00	686,00	437,00
Abwasserverbrauchskosten in €	3.283,73	3.370,68	3.448,42	3.339,32	4.002,22
Versiegelte Fläche in qm	4.100,00	4.100,00	4.100,00	4.100,00	4.100,00
Reinigungskosten in €	25.336,76	25.597,30	26.582,65	28.988,01	32.161,24
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	11.984,29	13.077,60	12.082,19	13.018,75	13.025,44

statistische Kennzahlen

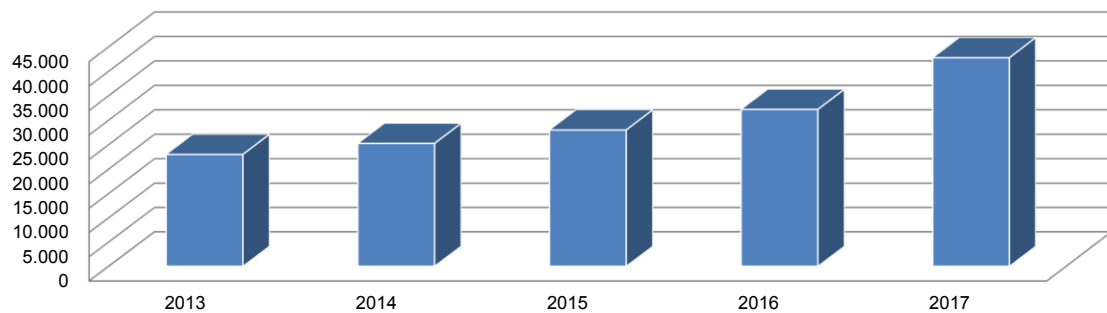
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	11,68	11,05	10,36	10,36	12,97
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	267,38	222,82	205,68	222,82	285,35
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	2,39	2,26	2,12	2,12	2,26
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	54,65	45,54	42,04	45,54	49,68
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	1,71	1,81	1,98	2,22	2,63
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,14	7,84	8,69	10,00	11,60
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	5,75	4,76	4,46	4,32	2,90
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	99,89	82,80	84,48	94,09	68,29
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	4,18 €	2,62 €	2,86 €	6,91 €	4,69 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	14,34 €	13,93 €	13,37 €	12,94 €	16,54 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,87 €	7,95 €	8,25 €	9,00 €	8,73 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	3.220,35	3.220,35	3.220,35	3.220,35	3.685,35
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	52,33 €	54,04 €	46,83 €	50,46 €	53,82 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.198,43 €	1.089,80 €	929,40 €	1.084,90 €	1.184,13 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



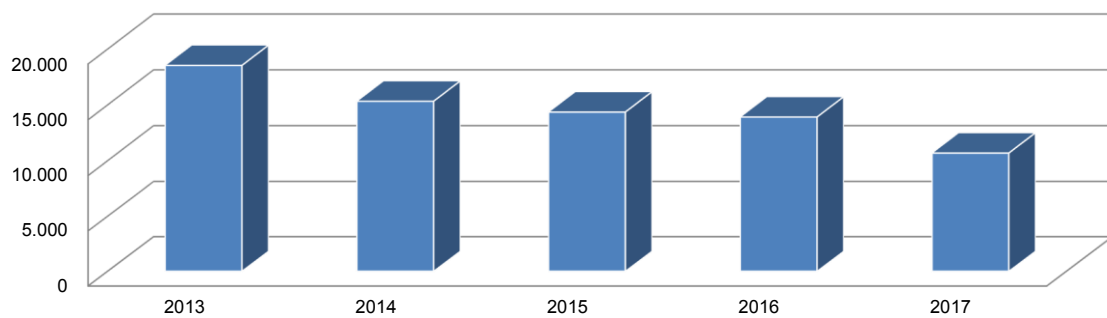
Stromverbrauchskosten in €: Erhöhte Stromverbrauchskosten durch Inbetriebnahme des Anbaus.

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



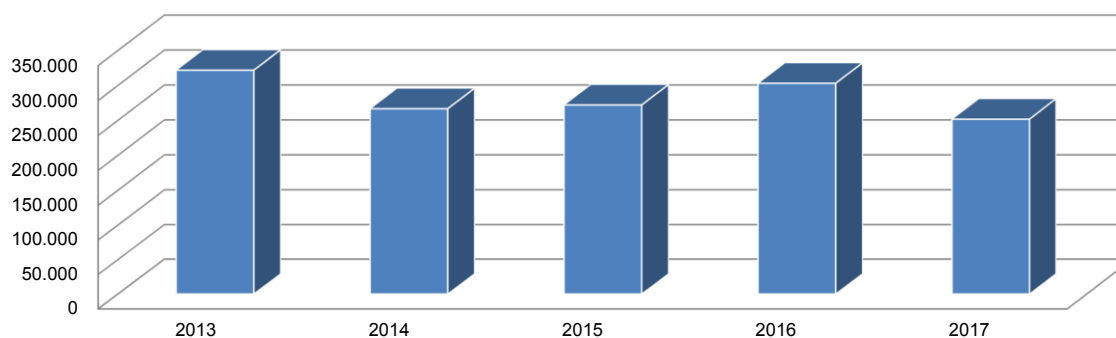
Stromverbrauch in kWh: Erhöhter Stromverbrauch durch Inbetriebnahme Anbau.

**Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €
(5-Jahresvergleich)**



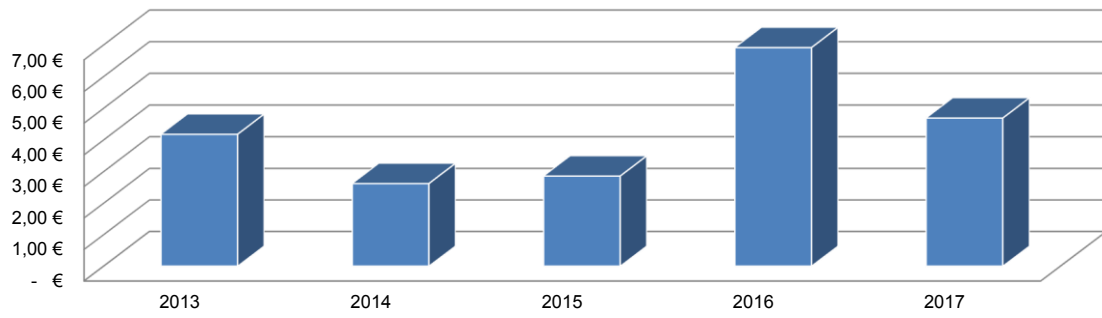
Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €: -

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



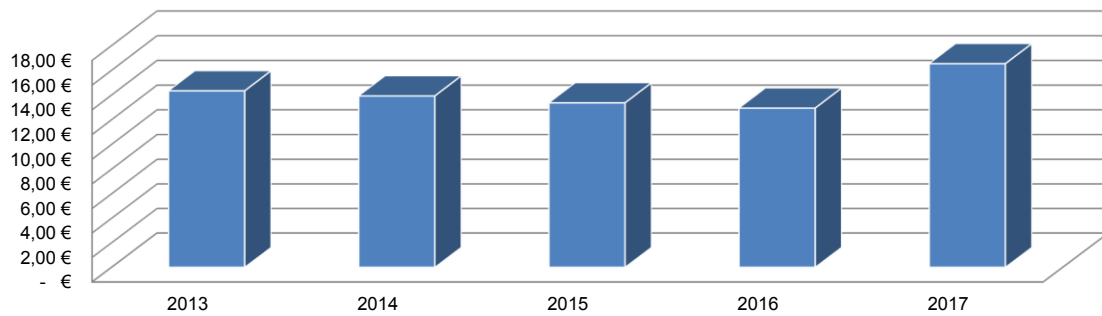
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Geringerer Gasverbrauch aufgrund eines im Vergleich zum Vorjahr milderen Winters.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



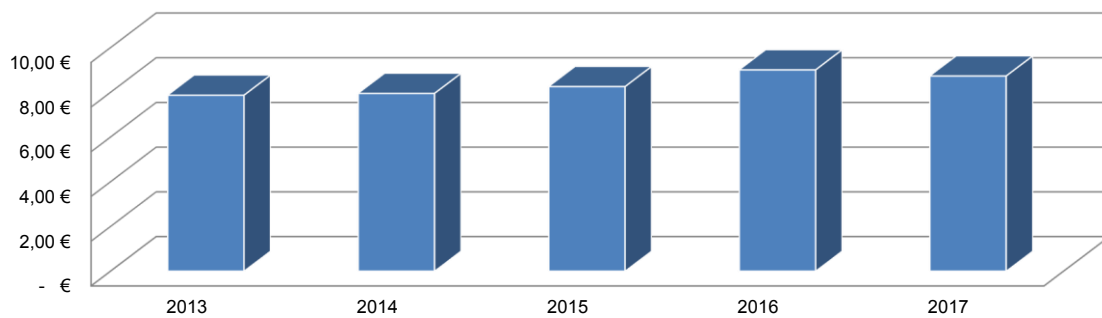
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Die Zisterne steht wieder zur Verfügung. Anbau ist in Betrieb, leichter Mehrverbrauch.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: Erhöhte Reinigungskosten durch Inbetriebnahme des Anbaus.

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	600	600	600,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	80.000	80.000	81.840,00	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	0	550	0,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	209.200	209.200	212.038,46	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	62.000	58.000	62.680,00	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	2.290	2.140	2.373,65	
	5302000	Nebenerlöse Abgabe von Energien und Abfällen	80	170	-284,08	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	359.290	355.780	364.360,95	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	28.410	26.200	26.176,13	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	890	1.250	1.300,49	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.010	2.840	1.478,62	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	3.200	3.200	3.201,49	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	9.710	7.200	9.707,12	4000
	6052000	Gas	10.680	13.900	10.674,38	4000
	6055000	Treibstoffe	50	60	27,00	4000
	6056000	Wasser	1.140	1.800	1.134,98	4000
	6057000	Abwasser	4.010	3.400	4.002,22	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	320	250	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	2.090	2.350	1.769,11	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	71,28	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	930	980	1.487,30	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	1.000	1.000	1.021,37	4003
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	61.000	57.000	52.454,38	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	15.820	17.592	32.117,14	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	740	2.510	309,16	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	4.220	2.580	22.682,50	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	230	300	0,00	4000
	6166000	Wartungskosten	390	520	0,00	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	19.030	18.640	11.743,76	2000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	127,32	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	250	0	0,00	4000
	6173000	Fremdreinigung	26.200	32.700	32.161,24	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	41.200	41.700	37.763,46	4000
	6710000	Leasing	2.000	2.780	2.491,34	4000
	6730000	Gebühren	4.810	4.810	4.409,18	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.900	2.170	2.898,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	460	650	160,90	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.080	1.470	859,77	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	172,47	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	2.420	1.520	1.996,06	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	14.000	13.150	11.683,86	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	25,33	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-368,91	4000
	66	Abschreibungen	155.750	161.840	155.822,83	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	5.120	5.120	5.112,92	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	80.000	80.000	89.445,00	4003
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	4.800	4.300	4.455,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	200.000	200.000	202.838,46	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	706.430	716.532	733.412,66	
		Verwaltungsergebnis	-347.140	-360.752	-369.051,71	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	101.477	122.655	0,00	1020
		Finanzergebnis	-101.477	-122.655	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	359.290	355.780	364.360,95	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	807.907	839.187	733.412,66	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-448.617	-483.407	-369.051,71	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-448.617	-483.407	-369.051,71	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.783	2.878	3.456,27	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	96.312	92.516	97.985,53	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	110.945,38	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	130.315	124.703	238.010,59	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-578.932	-608.110	-607.062,30	

Produkt 030102 Grundschule Dornholzhausen

Konto	Erläuterung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden für Betreuende Grundschule gemäß Verwaltungsvereinbarung für 4 Gruppen. Davon sind 3.200 EUR Sachkostenzuschuss, 6.000 EUR Verwaltungskostenzuschuss und 200.000 EUR Personalkosten
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	Sachkostenbudget für Betreuungsangebot 800 Euro pro erweiterter Betreuungsgruppe
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030103	Grundschule im Eschbachtal Bad Homburg v.d.Höhe
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.03
Schule	Grundschule im Eschbachtal
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Neubau und Sanierung, 2004
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	-
Sporthalle	-
Sportplatz	-
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

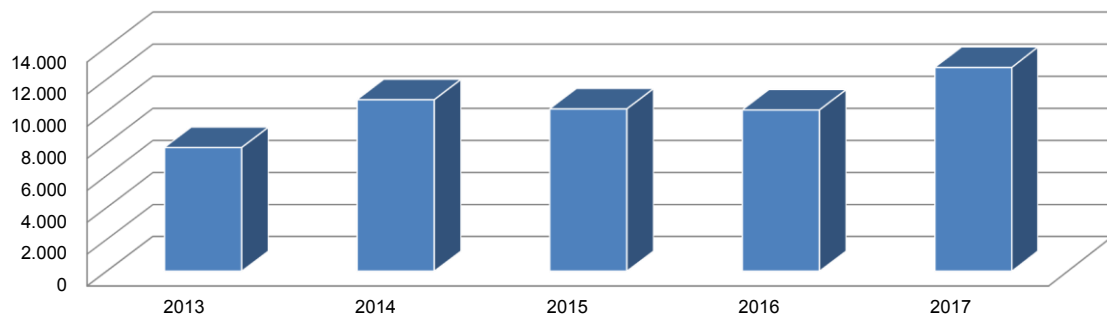
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	7.740,10	10.720,00	10.145,34	10.080,09	12.729,67
Stromverbrauch in kWh	45.815,00	43.834,00	47.579,00	45.653,00	56.284,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	9.461,59	6.449,34	7.457,30	6.725,86	6.101,43
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	161.050,00	108.048,00	138.224,00	147.074,00	145.482,00
Wasserverbrauchskosten in €	846,76	668,14	916,37	2.791,06	17.879,41
Wasserverbrauch in Kubikmeter	391,00	287,00	398,00	1.078,00	3.763,00
Abwasserverbrauchskosten in €	1.681,15	1.557,11	1.744,70	2.885,93	6.662,93
Versiegelte Fläche in qm	1.510,00	1.510,00	1.510,00	1.510,00	1.510,00
Reinigungskosten in €	25.582,36	26.255,91	26.971,12	27.339,95	27.730,89
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	7.107,30	8.240,86	10.847,23	8.271,45	10.608,02

statistische Kennzahlen

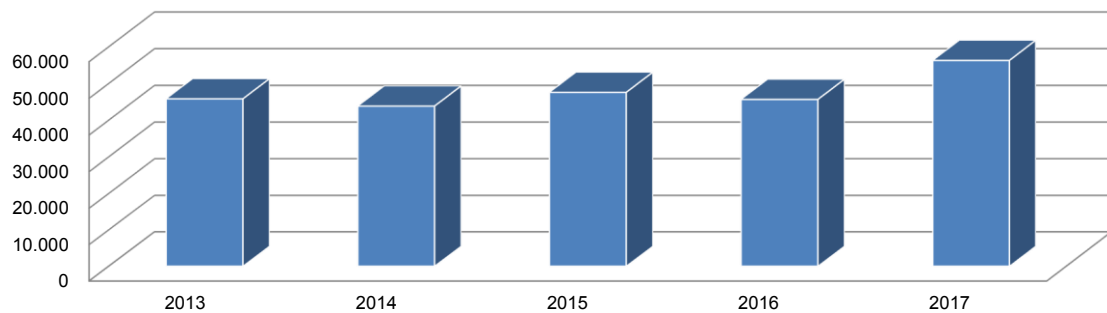
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	21,04	20,58	21,53	21,16	20,25
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	418,56	418,56	418,56	418,56	418,56
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	2,05	2,85	2,69	2,68	3,38
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	12,16	11,64	12,63	12,12	14,94
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	2,51	1,71	1,98	1,79	1,62
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	42,75	28,68	36,69	39,04	38,62
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	4,73 €	3,65 €	5,24 €	15,68 €	96,13 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	9,39 €	8,51 €	9,97 €	16,21 €	35,82 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,79 €	6,97 €	7,16 €	7,26 €	7,36 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	3.767,01	3.767,01	3.767,01	3.767,01	3.767,01
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	39,71 €	45,03 €	61,98 €	46,47 €	57,03 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	789,70 €	915,65 €	1.205,25 €	919,05 €	1.178,67 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



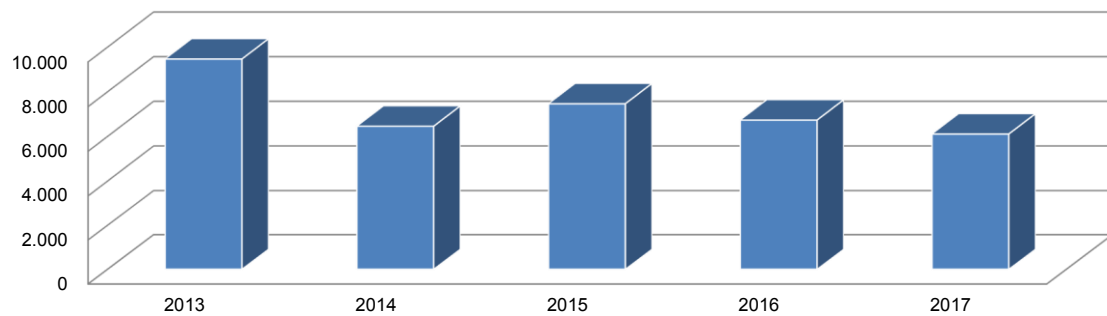
Stromverbrauchskosten in €: Mehrverbrauch durch stark vermehrte Nutzung des Brennofens im Unterricht (Starkstromanschluss).

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



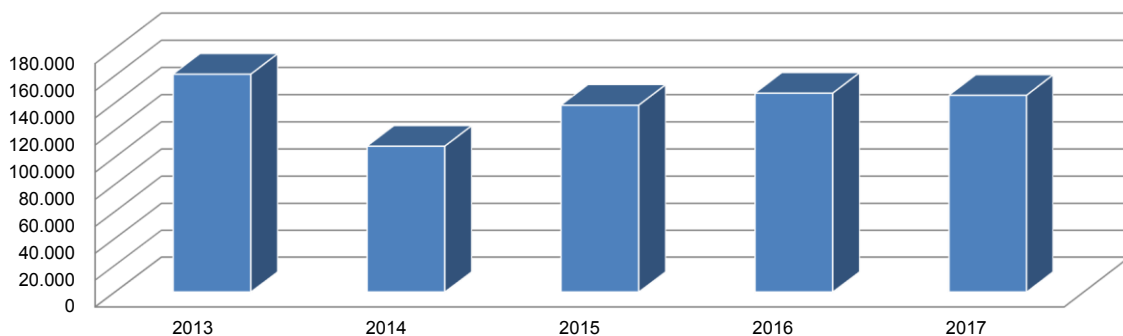
Stromverbrauch in kWh:

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



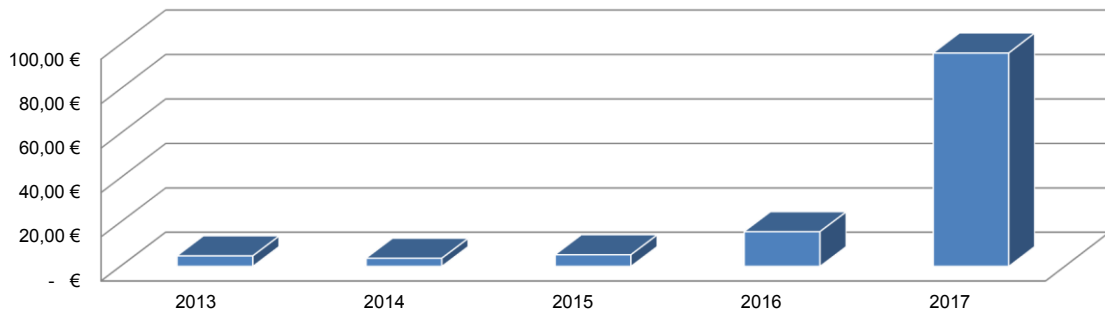
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: 1

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



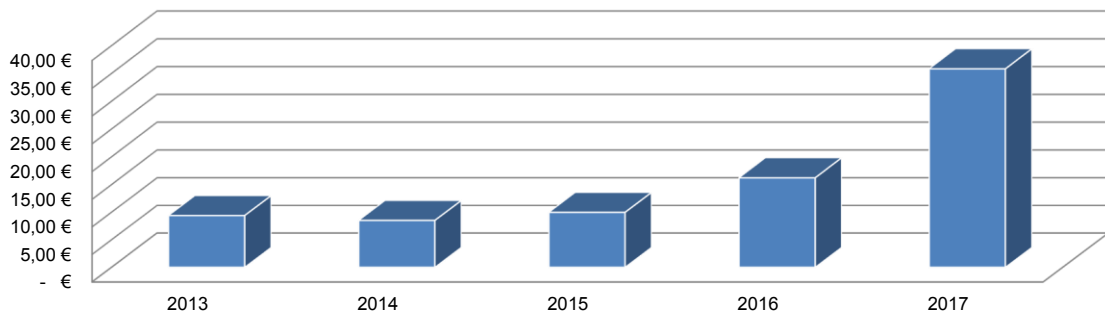
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



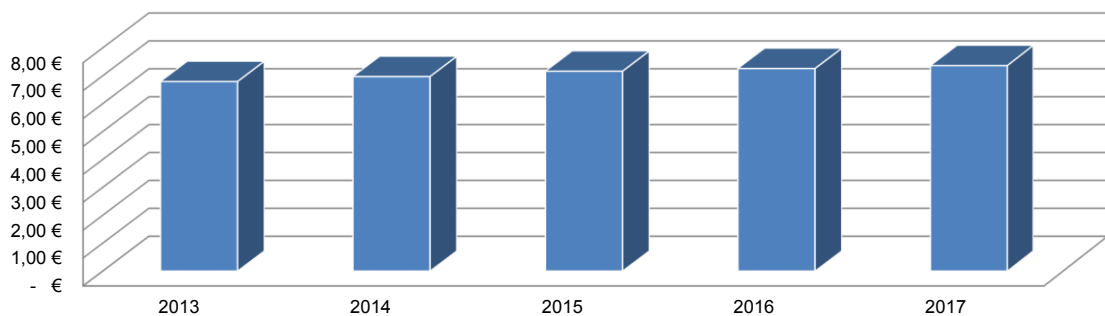
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: 1. Zähler im Kanal, Verbrauch wurde jahrelang geschätzt und beim Zählerwechsel in 2017 wurde der tatsächliche Verbrauch abgerechnet - 2. Zisternenanlage defekt, dadurch erhöhter Verbrauch, 3. Doppelzahlung Rückforderung in 2018 eingegangen.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Zähler im Kanal, Verbrauch wurde jahrelang geschätzt und beim Zählerwechsel in 2017 wurde der tatsächliche Verbrauch abgerechnet - 2. Zisternenanlage defekt, dadurch erhöhter Verbrauch, 3. Doppelzahlung Rückforderung in 2018 eingegangen.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	400	400	480,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	46.000	40.000	44.215,00	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	0	0	540,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	114.600	114.600	112.637,47	4003
	5487010	Erstattungen von privaten Unternehmen (FB2000)	0	0	235,32	2000
	5487100	Erstattungen von privaten Unternehmen (FB 10.10)	47.600	48.400	45.942,97	1010
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	24.000	24.000	32.890,00	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	2.400	2.420	2.429,57	
		Summe der ordentlichen Erträge	240.120	234.940	244.483,25	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	137.020	137.880	133.056,12	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	740	940	1.584,70	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.640	2.090	1.608,15	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	1.600	1.600	1.507,06	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	104,72	4000
	6051000	Strom	12.730	10.100	12.729,67	4000
	6052000	Gas	6.110	6.800	6.101,43	4000
	6055000	Treibstoffe	90	120	33,83	4000
	6056000	Wasser	17.880	2.800	17.879,41	4000
	6057000	Abwasser	6.670	2.900	6.662,93	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	370	270	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.490	1.900	718,39	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	66,24	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	420	540	679,06	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	500	500	695,91	4003
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	23.500	23.500	29.059,53	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	23.020	25.585	12.211,08	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	640	820	685,80	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	4.380	2.670	5.284,51	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	510	680	357,43	4000
	6166000	Wartungskosten	460	610	354,32	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	11.400	11.190	7.173,70	2000
	6173000	Fremdreinigung	29.400	28.500	27.730,89	4000
	6710000	Leasing	980	1.300	1.200,24	4000
	6730000	Gebühren	3.380	3.380	2.786,04	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	2.040	2.070	1.589,30	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	360	450	248,50	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.380	1.810	1.338,70	4000
	6850000	Reisekosten	500	500	367,30	1010
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	38,64	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	2.270	2.180	2.132,20	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	10.500	10.090	9.038,70	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-2.633,40	4000
	66	Abschreibungen	132.600	136.060	139.434,81	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	5.120	5.120	5.112,92	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	46.000	40.000	46.270,00	4003
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	800	700	0,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	8.200	7.600	6.885,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	110.000	110.000	108.037,47	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	605.270	584.005	588.131,30	
		Verwaltungsergebnis	-365.150	-349.065	-343.648,05	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	96.968	113.501	0,00	1020
		Finanzergebnis	-96.968	-113.501	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	240.120	234.940	244.483,25	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	702.238	697.506	588.131,30	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-462.118	-462.566	-343.648,05	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-462.118	-462.566	-343.648,05	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	31.417	25.246	13.139,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.314	2.164	5.209,92	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	105.836	67.744	88.352,15	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	108.894,37	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	162.454	116.189	236.179,85	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-624.572	-578.755	-579.827,90	

Produkt 030103 Grundschule im Eschbachtal

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden für Betreuende Grundschule gemäß Verwaltungsvereinbarung für 2 Gruppen. Davon sind 1.600 EUR Sachkostenzuschuss, 3.000 EUR Verwaltungskostenzuschuss und 110.000 EUR Personalkosten
5487100	Es handelt sich um Personalkostenerstattungen für hauptamtliche Betreuer. Die Personalkosten wurden vorher unter dem Sachkonto 5487000 gebucht.
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	Sachkostenbudget für Betreuungsangebot 800 Euro pro erweiterter Betreuungsgruppe
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote.
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote.
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030104	Hölderlinschule Bad Homburg v.d.Höhe
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto

Schule

1.03.01.04

Hölderlinschule

Schülerzahlen

Anzahl der Klassen

Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m²)

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m²)

Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m²)

Gebäude

Anzahl der Hausmeister

Betreuungszentrum

Sporthalle

Sportplatz

Heizungsanlage

Lüftungsanlage

Neubau und Sanierung, 2008

1

5-gruppiges Betreuungszentrum, 150 Plätze

-

Gasheizung

-

Haushaltszahlen

Stromverbrauchskosten in €

Stromverbrauch in kWh

Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €

Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen

Wasserverbrauchskosten in €

Wasserverbrauch in Kubikmeter

Abwasserverbrauchskosten in €

Versiegelte Fläche in qm

Reinigungskosten in €

Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €

2013	2014	2015	2016	2017
33.943,80	36.266,78	39.774,60	28.009,78	47.591,37
143.065,00	156.634,00	177.761,00	159.277,00	179.320,00
41.414,72	33.665,06	32.714,90	35.523,52	33.353,43
657.532,00	522.535,00	582.858,00	655.783,00	524.088,00
3.332,08	4.123,03	4.225,53	4.394,06	3.910,03
1.115,00	1.324,00	1.762,00	1.744,00	1.454,00
5.181,27	6.237,29	6.139,82	5.771,13	6.012,33
4.230,00	4.230,00	4.230,00	4.230,00	4.230,00
69.341,71	70.780,77	73.922,59	75.276,72	76.990,91
22.689,87	20.312,52	25.308,74	23.756,79	27.560,99

statistische Kennzahlen

K01 - K04

Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler

Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse

2013	2014	2015	2016	2017
15,16	15,52	16,05	15,52	15,98
352,37	352,37	370,92	352,37	335,59
2,33	2,39	2,47	2,39	2,46
54,24	54,24	57,09	54,24	51,65

K05 - K06

Stromverbrauchskosten in €

pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

Stromverbrauch in kWh

pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
4,17	4,46	4,89	3,44	5,85
17,59	19,26	21,86	19,59	22,05

K07 - K08

Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €

pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro

Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
5,09	4,14	4,02	4,37	4,10
80,86	64,26	71,67	80,64	64,45

K09

Wasserverbrauchskosten pro Schüler

2013	2014	2015	2016	2017
7,17 €	9,08 €	9,63 €	9,68 €	8,87 €

K10

Abwasserverbrauchskosten pro Schüler

2013	2014	2015	2016	2017
11,14 €	13,74 €	13,99 €	12,71 €	13,63 €

K11

Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
8,53 €	8,70 €	9,09 €	9,26 €	9,47 €

K12

Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle

2013	2014	2015	2016	2017
8.132,18	8.132,18	8.132,18	8.132,18	8.132,18

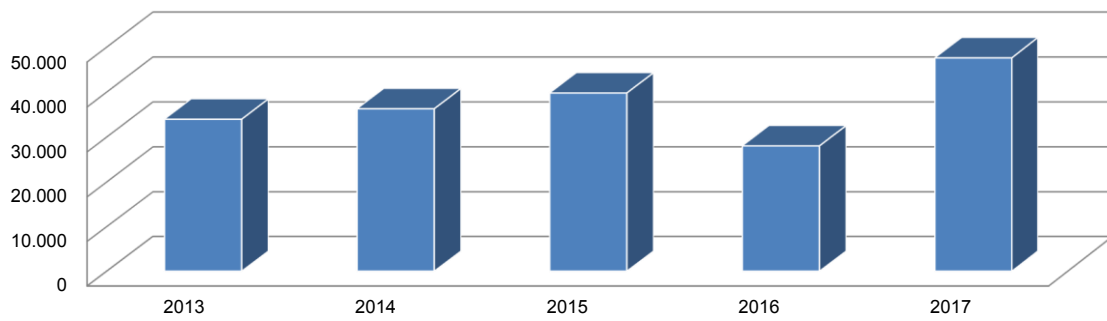
K13 - K14

Budgetierte Mittel pro Schüler

Budgetierte Mittel pro Klasse

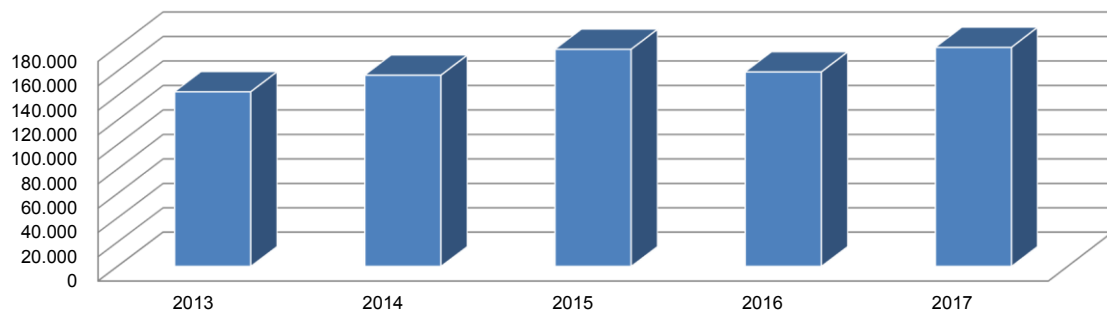
2013	2014	2015	2016	2017
48,80 €	44,74 €	57,65 €	52,33 €	62,50 €
1.134,49 €	1.015,63 €	1.332,04 €	1.187,84 €	1.312,43 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



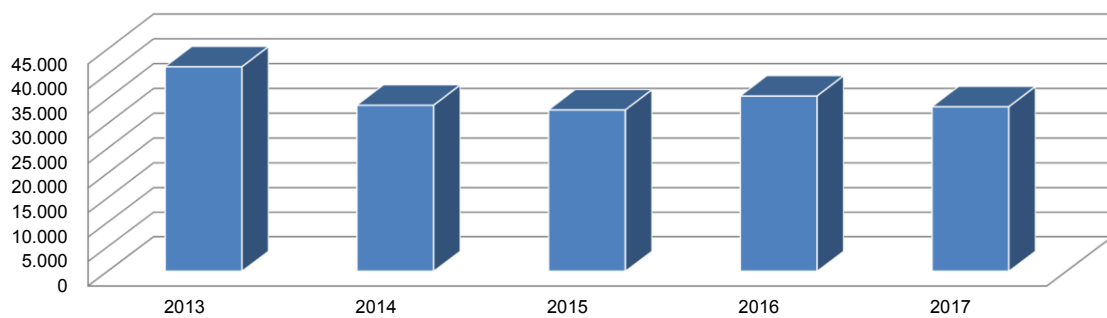
Stromverbrauchskosten in €:

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



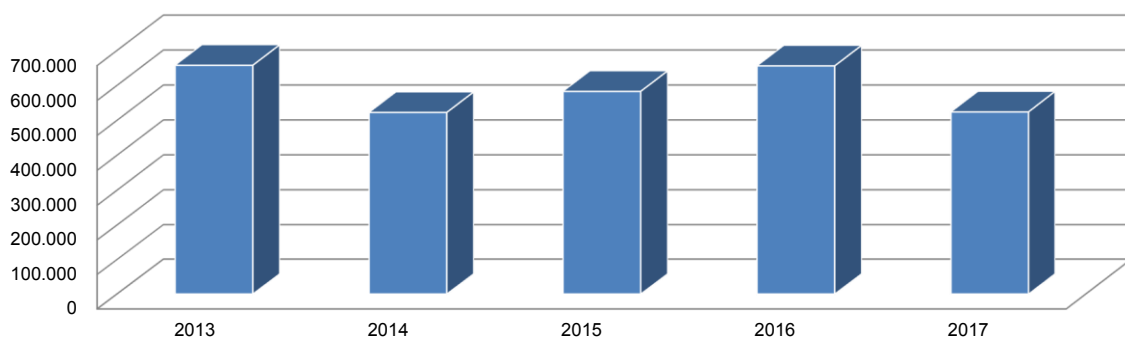
Stromverbrauch in kWh: Trotz Nachfragen im Fachbereich Hochbau sowie der Schule kann der erhöhte Stromverbrauch nicht nachvollzogen werden.

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**

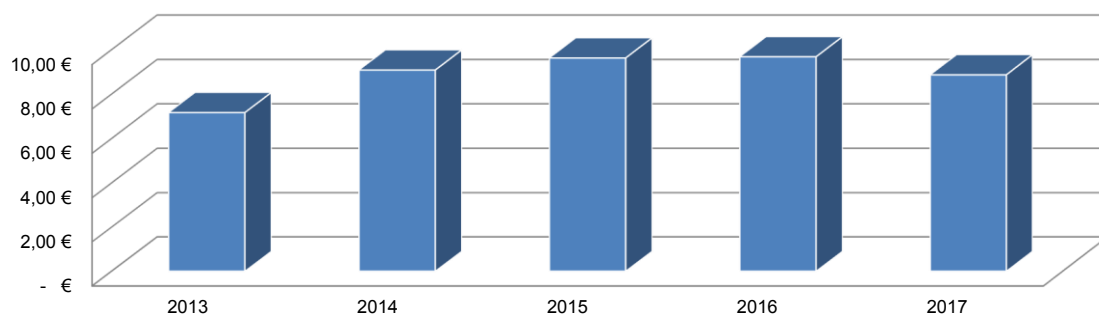


Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Die geringeren Wärmeenergieverbrauchskosten lassen sich durch die kurze Heizperiode in 2017 begründen.

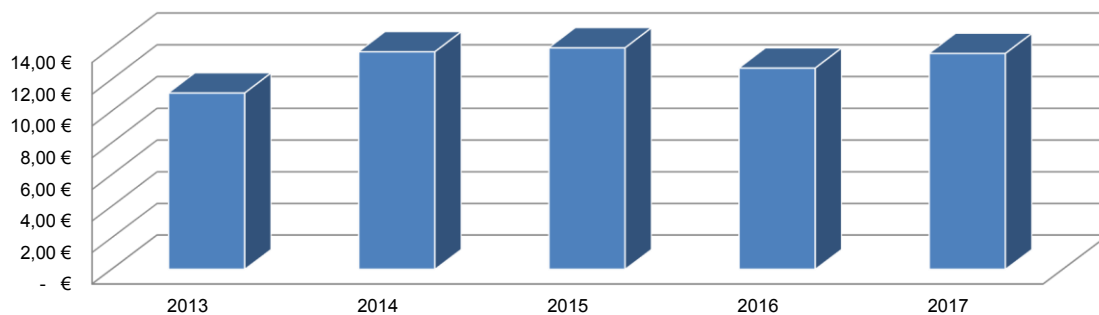
**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



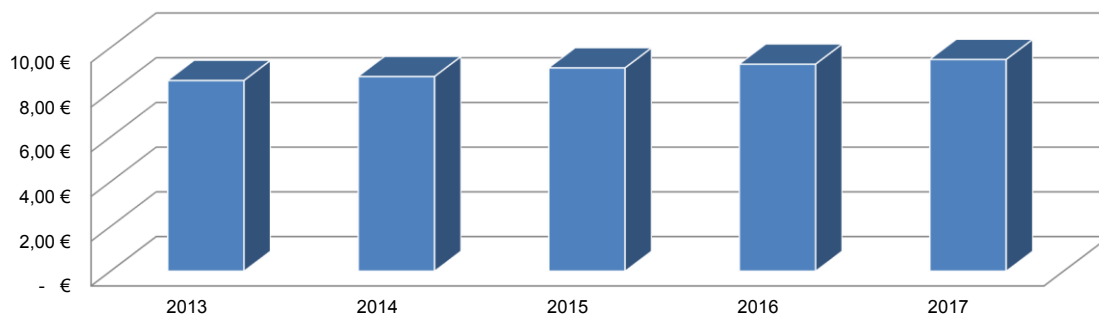
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Der geringere Verbrauch lässt sich durch die kurze Heizperiode in 2017 begründen.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**

Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**

Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**

Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	120,00	2010
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	1.500	1.500	1.180,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	170.000	183.000	146.076,00	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	0	2.200	1.620,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	394.000	394.000	394.715,42	4003
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	64.800	64.800	64.800,00	4003
	5487100	Erstattungen von privaten Unternehmen (FB 10.10)	78.200	79.200	76.063,90	1010
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	123.000	123.000	123.544,00	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	39.620	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	36.000	0	40.773,88	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	34.770	36.580	38.515,60	
	5302000	Nebenerlöse Abgabe von Energien und Abfällen	500	750	492,95	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	907.890	924.650	893.014,67	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0-643,647-649,65	Personalaufwendungen	181.330	176.340	171.411,47	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.710	2.330	926,80	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.650	5.000	5.009,51	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	6.000	6.000	5.999,68	4003
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	2.000	2.000	488,03	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	112,57	4000
	6051000	Strom	47.600	28.000	47.591,37	4000
	6052000	Gas	33.360	35.500	33.353,43	4000
	6055000	Treibstoffe	90	120	56,24	4000
	6056000	Wasser	3.920	4.400	3.910,03	4000
	6057000	Abwasser	6.020	5.800	6.012,33	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	850	650	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	2.340	3.170	2.719,21	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	15,83	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	2.880	3.870	2.690,41	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	3.000	3.000	186,19	4003
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	120.000	120.000	108.860,04	4003
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	25.500	25.500	17.617,75	4003

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6161000	Bauunterhaltung	17.720	12.609	6.692,48	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	45.640	50.767	26.242,67	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	4.010	2.360	3.391,65	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	11.640	7.560	13.230,21	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	510	680	25,99	4000
	6166000	Wartungskosten	2.340	3.110	1.861,88	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	25.970	25.450	31.997,13	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	127,32	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	0	0	1.094,73	4000
	6173000	Fremdreinigung	78.400	80.800	76.990,91	4000
	6710000	Leasing	2.490	3.410	3.103,71	4000
	6730000	Gebühren	7.990	7.990	7.093,67	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	3.150	4.240	5.931,70	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	840	1.140	119,96	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.830	2.460	1.595,53	4000
	6850000	Reisekosten	500	500	291,16	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	25,75	1010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	5.590	5.300	5.245,25	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	26.120	24.850	22.651,71	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	103,34	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-2.827,13	4000
	66	Abschreibungen	276.080	283.050	220.111,20	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	5.120	5.120	5.112,92	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	170.000	183.000	184.097,00	4003
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	7.700	7.200	12.150,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	370.000	370.000	365.915,42	4003
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	8.500	7.000	17.498,44	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	12.000	12.000	10.486,38	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.524.960	1.523.026	1.427.321,87	
		Verwaltungsergebnis	-617.070	-598.376	-534.307,20	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	195.778	227.002	0,00	1020
		Finanzergebnis	-195.778	-227.002	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	907.890	924.650	893.014,67	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.720.738	1.750.028	1.427.321,87	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-812.848	-825.378	-534.307,20	
	5990910	Außerplanmäßige Auflösung von Sonderposten	0	0	621,66	1020
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	1.036,39	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-414,73	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-812.848	-825.378	-534.721,93	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	19.875	19.589	10.439,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	5.348	5.365	2.325,23	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	169.533	90.202	131.097,29	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	236.647,37	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	217.643	136.190	401.093,30	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-1.030.491	-961.568	-935.815,23	

Produkt 030104 Hölderlinschule

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden für Betreuungszentrum gemäß Verwaltungsvereinbarung für 5 Gruppen. Davon sind 6.000 EUR Sachkostenzuschuss Betreuungszentrum, 18.000 EUR Verwaltungskostenzuschuss, und 370.000 EUR Personalkosten.
5482210	Betriebskostenpauschalen Betreuungszentrum, 1.350 EUR pro Gruppe und Monat (gemäß Vereinbarung für 4 Gruppen)
5487100	Es handelt sich um Personalkostenerstattungen für hauptamtliche Betreuer. Die Personalkosten wurden vorher unter dem Sachkonto 5487000 gebucht.
5421001	Landeszuschuss Betreuungsangebote
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	6.000 EUR Sachkostenbudget Betreuungszentrum (5 Gruppen à 1.200 EUR im Betreuungszentrum)
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030105	Ketteler-Francke-Schule Bad Homburg v.d.Höhe
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.05
Schule	Ketteler-Francke-Schule
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Sanierung, 2004
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	-
Sporthalle	-
Sportplatz	-
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

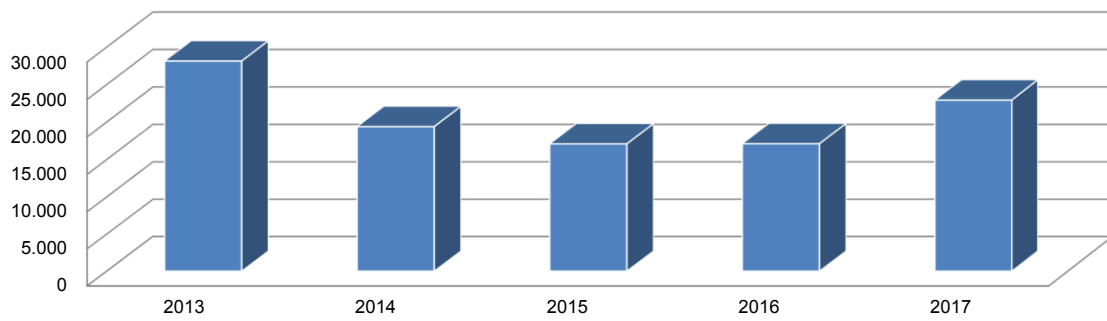
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	28.129,97	19.378,48	17.073,71	17.096,47	22.919,23
Stromverbrauch in kWh	110.295,00	87.525,00	79.740,00	76.252,00	102.765,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	42.994,47	36.788,75	37.236,68	34.243,67	32.123,63
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	757.189,00	626.686,00	732.542,00	571.382,00	770.758,00
Wasserverbrauchskosten in €	1.556,30	906,13	1.528,87	2.175,35	2.256,66
Wasserverbrauch in Kubikmeter	636,00	350,00	586,00	807,00	1.159,00
Abwasserverbrauchskosten in €	3.869,11	3.702,24	4.163,47	4.342,19	4.970,73
Versiegelte Fläche in qm	4.370,00	4.370,00	4.370,00	4.370,00	4.370,00
Reinigungskosten in €	37.418,54	38.220,87	39.436,03	40.742,81	43.113,62
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	17.291,08	16.116,15	15.207,45	14.810,94	17.128,88

statistische Kennzahlen

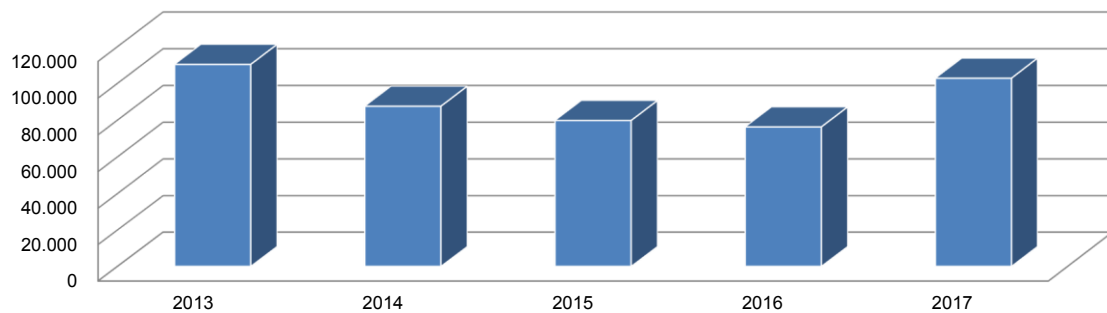
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	11,93	11,80	11,47	11,19	11,39
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	241,50	241,50	241,50	241,50	251,94
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	3,38	3,34	3,24	3,17	3,09
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	68,33	68,33	68,33	68,33	68,33
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	5,34	3,68	3,24	3,25	4,21
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	20,94	16,62	15,14	14,48	18,87
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	8,16	6,98	7,07	6,50	5,90
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	143,76	118,98	139,08	108,48	141,56
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	4,52 €	2,60 €	4,27 €	5,93 €	6,00 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	11,25 €	10,64 €	11,63 €	11,83 €	13,22 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,10 €	7,26 €	7,49 €	7,74 €	7,92 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	5.267,19	5.267,19	5.267,19	5.267,19	5.444,65
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	50,26 €	46,31 €	42,48 €	40,36 €	45,56 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.017,12 €	948,01 €	894,56 €	871,23 €	1.007,58 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



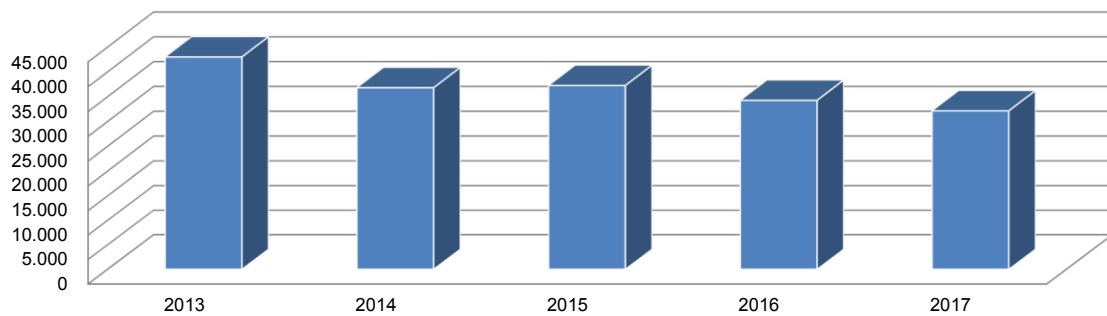
Stromverbrauchskosten in €: In 2017 erfolgte die Betreuungserweiterung (Container).

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



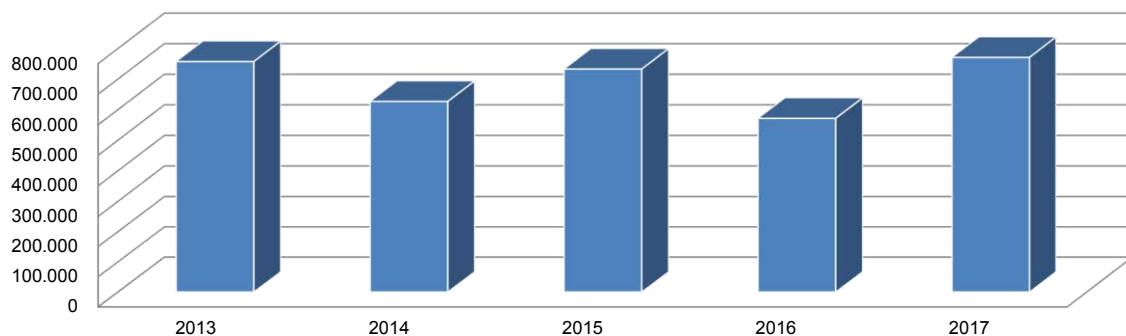
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €
(5-Jahresvergleich)**



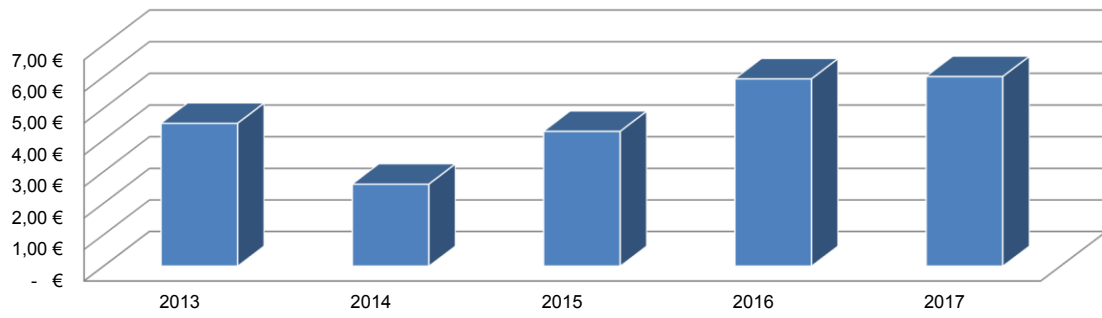
Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €: -

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



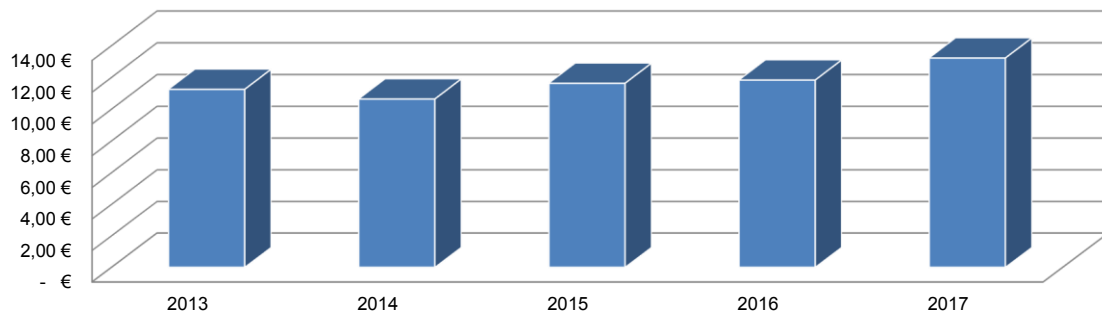
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



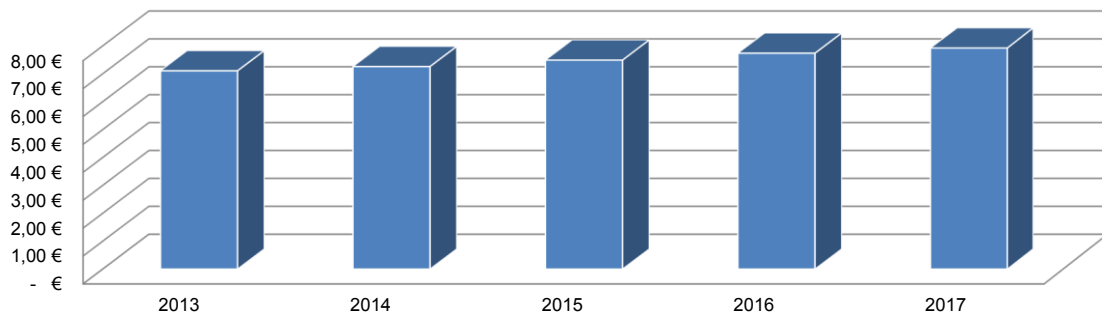
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Großer Wasserschaden 2016/2017 sowie Mehraufwendung durch Erweiterung des Betreuungszentrums.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	800	800	820,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	85.000	85.000	71.797,00	4003
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	2.000	0	4.150,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	189.200	179.200	181.719,55	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	72.000	65.000	72.554,40	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	9.070	9.070	9.057,05	
	5302000	Nebenerlöse Abgabe von Energien und Abfällen	110	240	81,31	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	363.300	344.430	345.292,23	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	33.060	32.140	31.014,32	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.200	1.560	339,49	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.110	4.040	2.509,44	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	3.200	3.200	2.430,13	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	22.920	17.100	22.919,23	4000
	6052000	Gas	32.130	34.300	32.123,63	4000
	6055000	Treibstoffe	90	120	177,55	4000
	6056000	Wasser	2.260	2.200	2.256,66	4000
	6057000	Abwasser	4.980	4.400	4.970,73	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	600	480	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	2.130	2.810	638,05	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	0,00	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	1.600	1.810	955,51	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	1.000	1.000	2.654,99	4003
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	71.000	64.000	70.636,31	4003
	6161000	Bauunterhaltung	9.770	6.950	2.595,03	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	61.910	45.741	28.812,66	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.670	5.210	3.640,20	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	7.760	4.840	10.019,04	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	510	680	0,00	4000
	6166000	Wartungskosten	1.080	1.430	860,97	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	10.170	9.980	6.482,60	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	562,87	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	0	0	185,96	4000
	6173000	Fremdreinigung	47.000	45.600	43.113,62	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	41.100	41.700	37.436,32	4000
	6710000	Leasing	3.170	4.160	4.252,32	4000
	6730000	Gebühren	8.650	8.650	6.497,25	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	3.280	4.010	1.941,20	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	710	920	380,80	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.510	1.990	1.433,35	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	3.000	2.850	2.802,40	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	22.200	19.520	18.127,35	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	0	0	929,80	4000
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-4.864,79	4000
	66	Abschreibungen	157.630	160.720	166.702,09	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	5.120	5.120	5.112,92	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	85.000	85.000	89.780,00	4003
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	1.300	1.200	0,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	11.500	10.900	11.745,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	180.000	170.000	172.519,55	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	843.890	807.081	784.694,55	
		Verwaltungsergebnis	-480.590	-462.651	-439.402,32	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	95.173	111.671	0,00	1020
		Finanzergebnis	-95.173	-111.671	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	363.300	344.430	345.292,23	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	939.063	918.752	784.694,55	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-575.763	-574.322	-439.402,32	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-575.763	-574.322	-439.402,32	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.753	3.592	1.070,35	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	148.641	72.254	130.848,94	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	122.915,08	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	183.614	105.154	280.457,78	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-759.377	-679.476	-719.860,10	

Produkt 030105 Ketteler-Francke-Schule

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden für Betreuende Grundschule gemäß Verwaltungsvereinbarung für 4 Gruppen. Davon sind 3.200 EUR Sachkostenzuschuss, 6.000 EUR Verwaltungskostenzuschuss und 180.000 EUR Personalkosten
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	Sachkostenbudget für Betreuungsangebot 800 Euro pro erweiterter Betreuungsgruppe
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030106	Landgraf-Ludwig-Schule Bad Homburg v.d.Höhe
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.06
Schule	Landgraf-Ludwig-Schule
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Sanierung, 2005
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	-
Sporthalle	-
Sportplatz	-
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

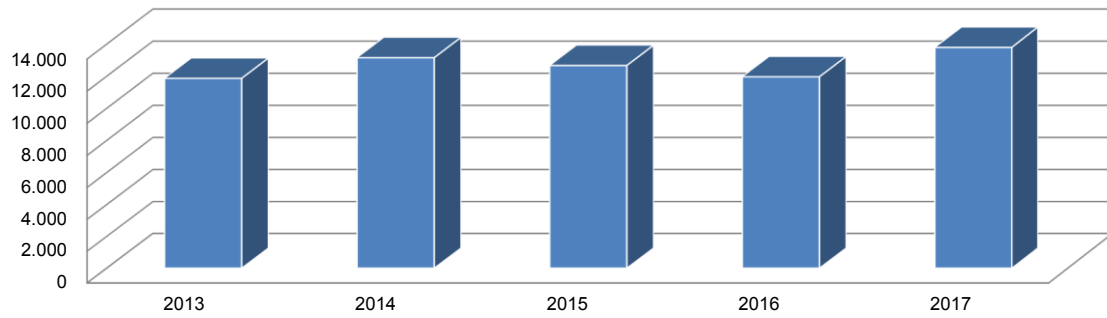
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	11.862,08	13.151,94	12.662,39	11.959,88	13.790,90
Stromverbrauch in kWh	49.330,00	54.273,00	55.603,00	53.127,00	60.184,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	22.934,20	19.139,04	21.013,14	20.256,86	14.564,76
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	399.050,00	330.414,00	398.911,00	446.716,00	348.827,00
Wasserverbrauchskosten in €	1.310,32	1.312,95	1.644,06	1.515,76	1.906,16
Wasserverbrauch in Kubikmeter	636,00	569,00	722,00	580,00	723,00
Abwasserverbrauchskosten in €	2.330,71	2.471,84	2.768,14	2.471,71	2.957,07
Versiegelte Fläche in qm	4.370,00	4.370,00	4.370,00	4.370,00	4.370,00
Reinigungskosten in €	27.460,23	28.984,49	29.924,10	35.319,05	33.472,11
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	14.802,18	15.973,14	19.404,39	28.378,66	18.491,29

statistische Kennzahlen

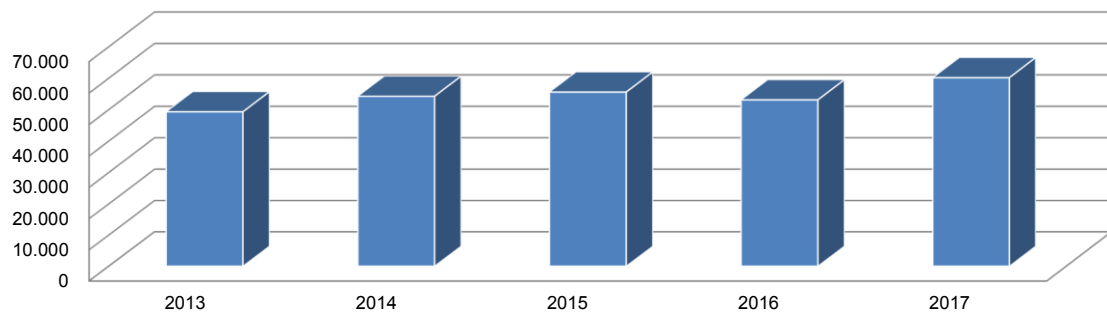
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	9,92	9,33	10,13	10,51	10,86
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	220,79	206,99	220,79	236,56	236,56
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	1,65	1,56	1,69	1,75	1,81
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	36,85	34,55	36,85	39,48	39,48
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	3,07	3,40	3,28	3,09	3,57
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	12,76	14,04	14,39	13,75	15,57
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	5,93	4,95	5,44	5,24	3,77
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	103,26	85,50	103,22	115,59	90,26
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	3,92 €	3,70 €	5,03 €	4,81 €	6,25 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	6,98 €	6,96 €	8,47 €	7,85 €	9,70 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,11 €	7,50 €	7,74 €	9,14 €	8,66 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	3.864,55	3.864,55	3.864,55	3.864,55	3.864,55
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	44,32 €	44,99 €	59,34 €	90,09 €	60,63 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	986,81 €	998,32 €	1.293,63 €	2.027,05 €	1.320,81 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



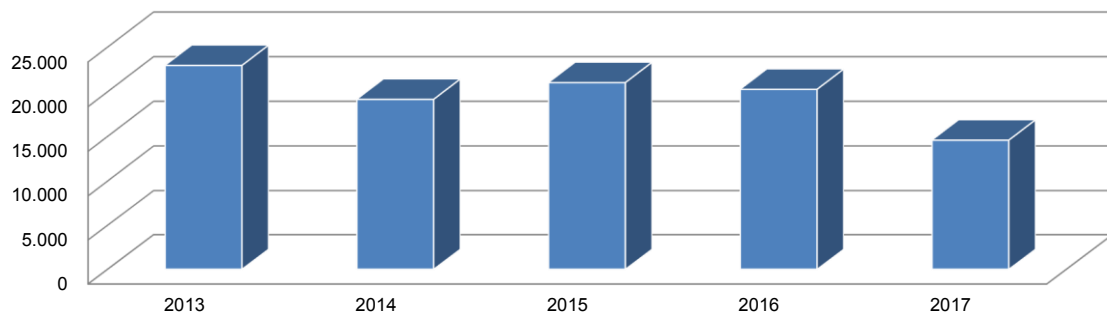
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



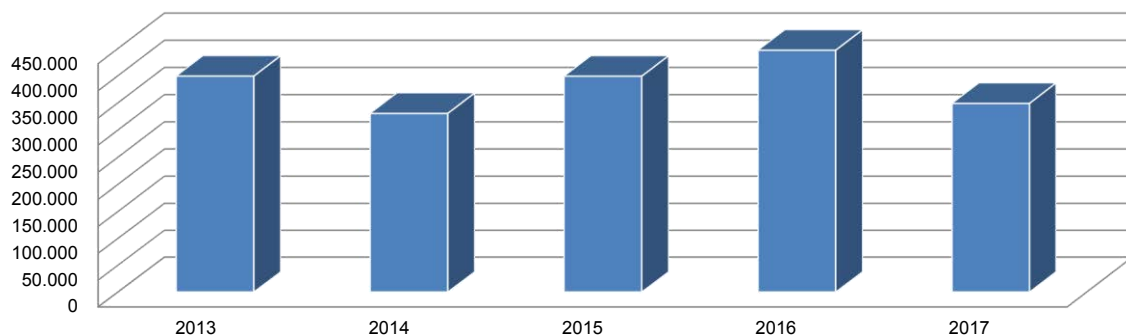
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



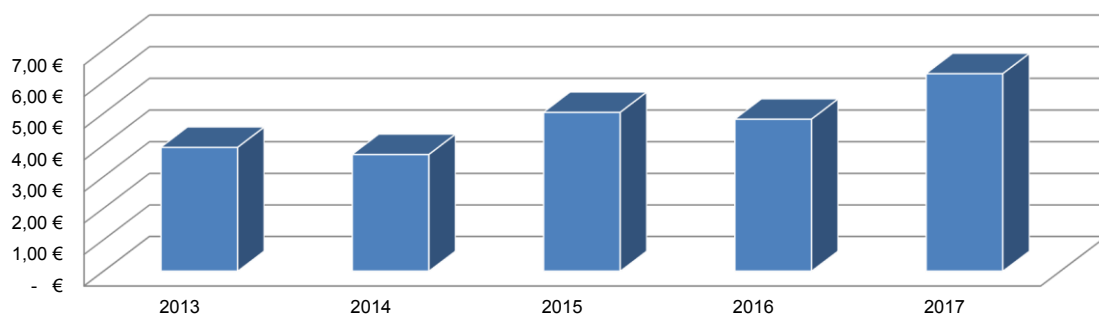
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Weniger Verbrauch aufgrund des milden und langen Winters.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



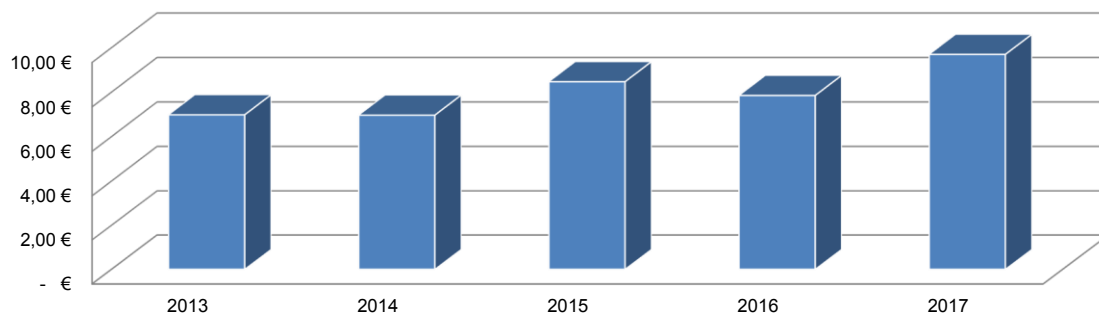
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



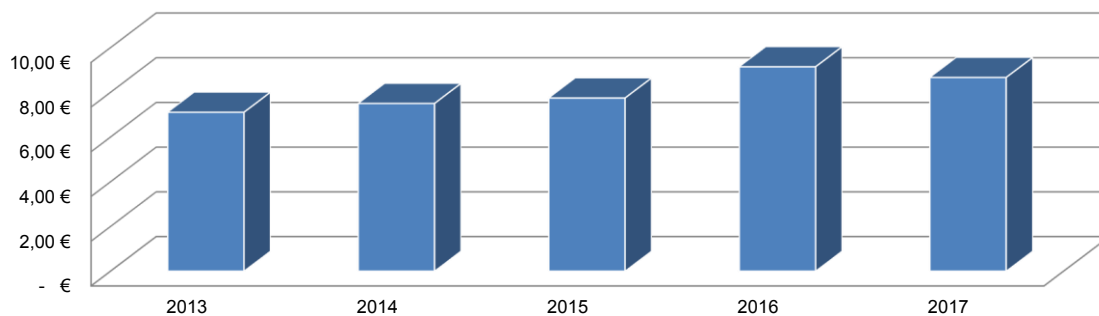
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Mehrverbrauch durch Wasserrohrbruch, Toilette EG.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	600	600	1.200,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	55.000	55.000	48.365,00	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	560	550	0,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	62.000	66.300	64.527,90	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	66.300	62.000	65.206,20	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	47.140	0,00	4003
	5421003	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Pakt	48.960	0	31.796,06	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	12.580	8.180	11.999,29	
	5330010	Erträge Schadensersatzleistungen (10.80)	0	0	11.717,90	2000
		Summe der ordentlichen Erträge	246.000	239.770	234.812,35	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	27.140	26.810	24.884,60	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.200	1.640	763,65	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.520	3.470	3.219,71	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	3.200	2.400	3.044,09	4003
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	3.900	3.770	3.752,83	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	254,98	4000
	6051000	Strom	13.800	12.000	13.790,90	4000
	6052000	Gas	14.570	20.300	14.564,76	4000
	6055000	Treibstoffe	20	20	0,00	4000
	6056000	Wasser	1.910	1.500	1.906,16	4000
	6057000	Abwasser	2.960	2.500	2.957,07	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	350	250	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	2.290	2.590	1.563,70	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	180,53	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	2.570	3.150	2.665,14	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	500	500	260,89	4003
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	65.800	65.800	58.492,49	4003
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	15.410	13.370	5.434,73	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	23.610	26.246	23.386,74	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	2.700	2.110	1.825,79	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	4.970	3.030	6.353,34	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	70	90	0,00	4000
	6166000	Wartungskosten	980	1.300	82,11	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	6.250	6.130	6.277,65	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	711,53	1060
	6173000	Fremdreinigung	35.100	36.800	33.472,11	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	49.100	51.800	47.238,74	4000
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	10.320	10.320	10.281,60	2010
	6700010	Mietnebenkosten	4.200	4.200	4.975,97	2010
	6710000	Leasing	1.720	2.370	1.676,58	4000
	6720010	Lizenzen und Konzessionen Schule digital	0	0	367,41	1060
	6730000	Gebühren	5.990	5.990	5.489,63	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	2.070	4.100	4.460,30	4000
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	0	0	12,00	1010
	6820000	Porto und Versandkosten	580	790	479,25	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.470	1.980	1.252,17	4000
	6850000	Reisekosten	300	300	238,04	1010
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	67,38	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	2.430	2.300	2.278,42	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	17.150	19.600	16.518,64	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-8.046,21	4000
	66	Abschreibungen	127.730	123.140	130.129,75	
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	55.000	55.000	54.700,00	4003
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	9.500	9.200	8.100,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	0	0	14.400,00	4003
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	90.000	90.000	83.830,15	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	15.000	15.000	82,24	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	624.950	632.616	588.377,56	
		Verwaltungsergebnis	-378.950	-392.846	-353.565,21	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	82.766	97.025	0,00	1020
		Finanzergebnis	-82.766	-97.025	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	246.000	239.770	234.812,35	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	707.716	729.641	588.377,56	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-461.716	-489.871	-353.565,21	
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	508,81	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-508,81	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-461.716	-489.871	-354.074,02	
	9100010	Umlage Raumkosten	0	1.498	0,00	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	5.427	5.431	5.655,89	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.753	3.776	2.351,07	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	120.446	67.381	112.196,11	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	98.763,88	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	152.513	99.121	239.551,04	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-614.229	-588.992	-593.625,06	

Produkt 030106 Landgraf-Ludwig-Schule

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden für den Pakt für den Nachmittag gemäß Verwaltungsvereinbarung
5487100	Es handelt sich um Personalkostenerstattungen für hauptamtliche Betreuer. Die Personalkosten werden ab dem Haushaltsjahr 2016 auf dem PSP 1.03.01.08 gebucht
5421003	Landeszuschuss Pakt für den Nachmittag
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	Sachkostenbudget für Pakt für den Nachmittag - Kommunalanteil
6011020	Sachkostenbudget für Pakt für den Nachmittag - Landesanteil
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter (Pakt für den Nachmittag)
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6700000	Anmietung von Räumen für die Betreuung
6700010	Nebenkosten der angemieteten Räume für die Betreuung.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung Pakt für den Nachmittag
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030107	Paul-Maar-Schule Bad Homburg v.d.Höhe
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto
Schule

1.03.01.07

Paul-Maar-Schule

	2013	2014	2015	2016	2017
Schülerzahlen	189	178	170	165	154
Anzahl der Klassen	9	8	8	8	8
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	5.656	5.656	5.656	5.156	3.656
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	806	806	806	806	806
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	6.461,61	6.461,61	6.461,61	5.961,61	4.461,61
Gebäude	Neubau und Sanierung, 2010				
Anzahl der Hausmeister	1				
Betreuungszentrum	3-gruppiges Betreuungszentrum, 90 Plätze				
Sporthalle					
Sportplatz	Laufbahn				
Heizungsanlage	Gasheizung				
Lüftungsanlage	-				

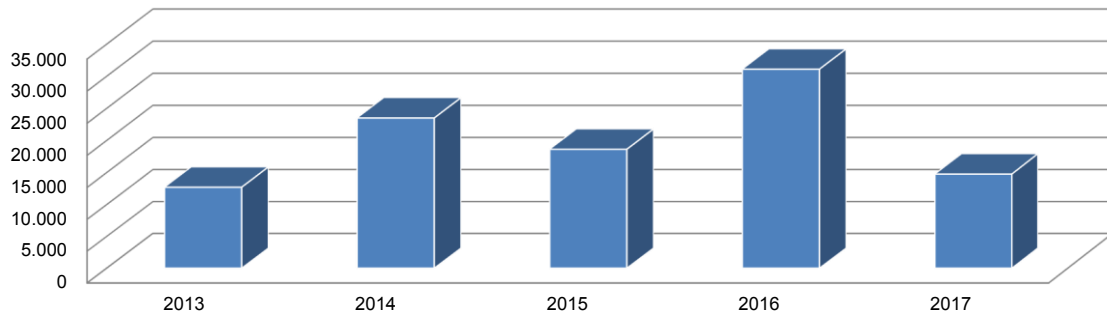
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	12.698,74	23.486,12	18.611,71	31.082,88	14.747,05
Stromverbrauch in kWh	44.406,00	48.366,00	112.309,00	81.920,00	54.738,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	34.307,43	27.709,66	27.074,31	25.024,95	21.527,84
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	618.963,00	502.672,00	538.302,00	563.884,00	529.411,00
Wasserverbrauchskosten in €	1.589,83	1.989,92	1.521,76	1.365,58	1.373,12
Wasserverbrauch in Kubikmeter	690,00	891,00	657,00	508,00	515,00
Abwasserverbrauchskosten in €	4.531,83	5.288,41	4.837,81	3.669,91	1.850,03
Versiegelte Fläche in qm	5.250,00	5.250,00	5.250,00	5.250,00	5.250,00
Reinigungskosten in €	58.642,70	53.706,02	55.877,25	56.975,12	57.786,83
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	13.197,32	16.434,36	13.400,50	17.028,51	13.556,78

statistische Kennzahlen

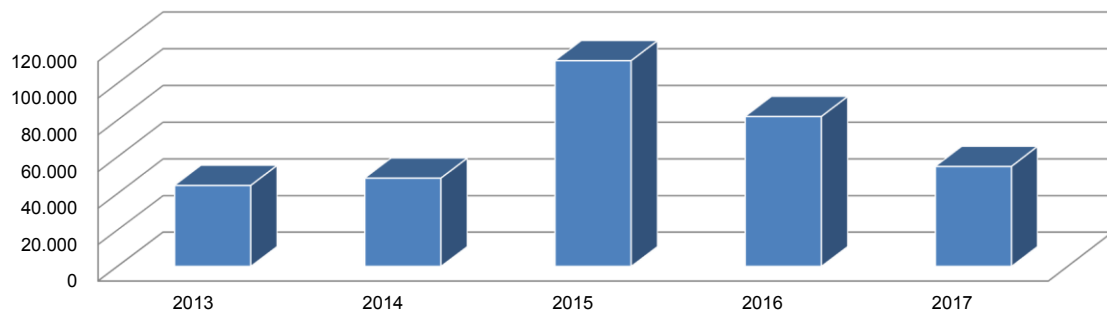
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	29,93	31,78	33,27	31,25	23,74
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	628,45	707,01	707,01	644,51	457,01
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	4,26	4,53	4,74	4,88	5,23
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	89,50	100,69	100,69	100,69	100,69
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	1,97	3,63	2,88	4,81	2,28
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,87	7,49	17,38	12,68	8,47
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	5,31	4,29	4,19	3,87	3,33
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	95,79	77,79	83,31	87,27	81,93
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	8,41 €	11,18 €	8,95 €	8,28 €	8,92 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	23,98 €	29,71 €	28,46 €	22,24 €	12,01 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	9,08 €	8,31 €	8,65 €	8,82 €	8,94 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	6.461,61	6.461,61	6.461,61	6.461,61	6.461,61
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	69,83 €	92,33 €	78,83 €	103,20 €	88,03 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.466,37 €	2.054,30 €	1.675,06 €	2.128,56 €	1.694,60 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



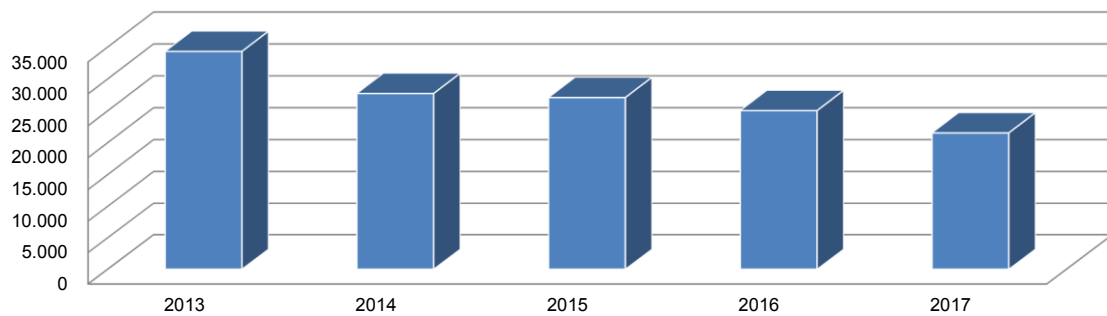
Stromverbrauchskosten in €: Der Verbrauch hat sich eingependelt. Erläuterung aus 2016: Die Schwankungen ergeben sich aus fehlerhafter Rechnungsstellung und der Verwendung von Schätzwerten des Energieversorgers. Hieraus ergab sich in 2013 eine Gutschrift in Höhe von 23.237,22 €. In 2016 erfolgte erstmals eine Abrechnung der Photovoltaikanlage mit dem Verein Sonneninitiative für die Jahre 2015 und 2016. Beide Beträge wurden im Jahr 2016 verbucht.

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



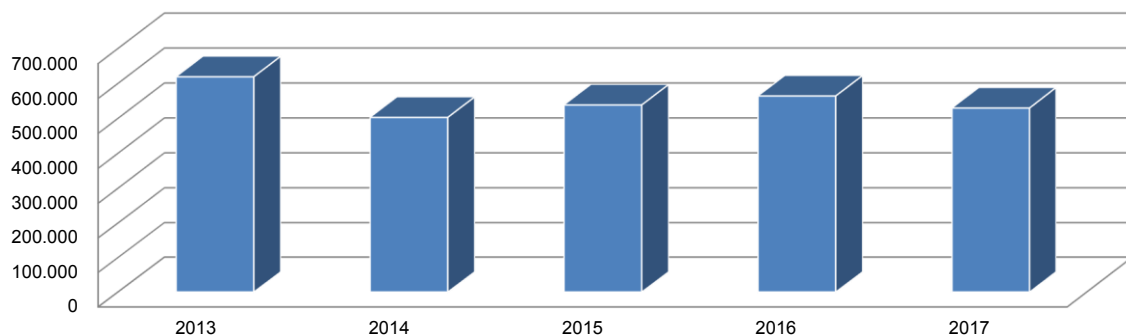
Stromverbrauch in kWh: siehe Stromverbrauchskosten in €!

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



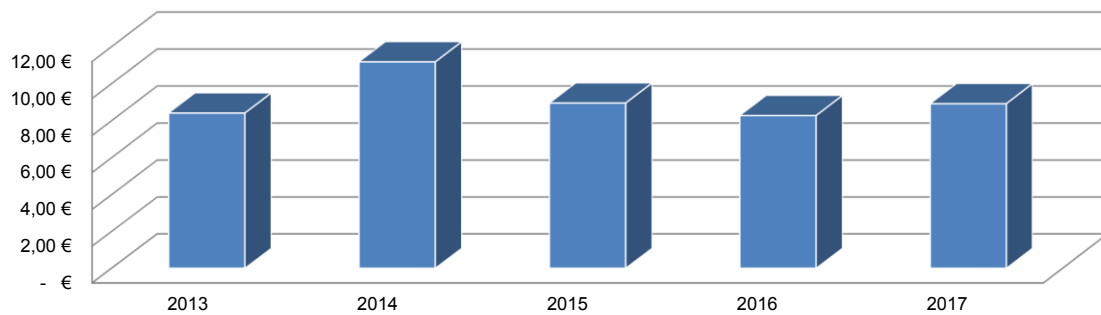
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: -

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



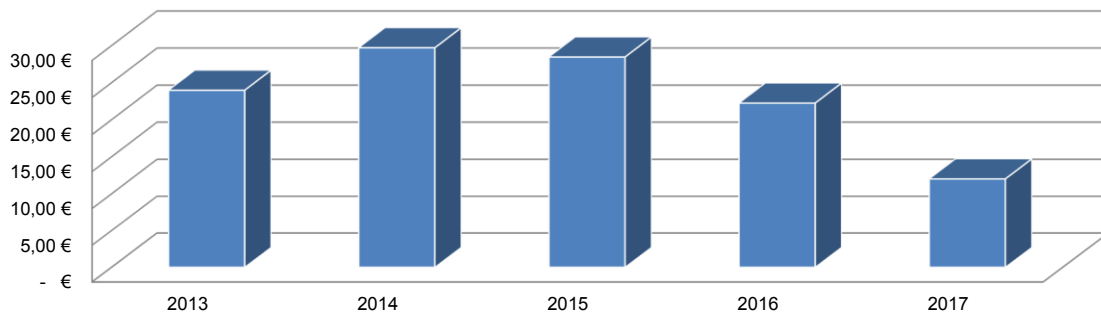
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



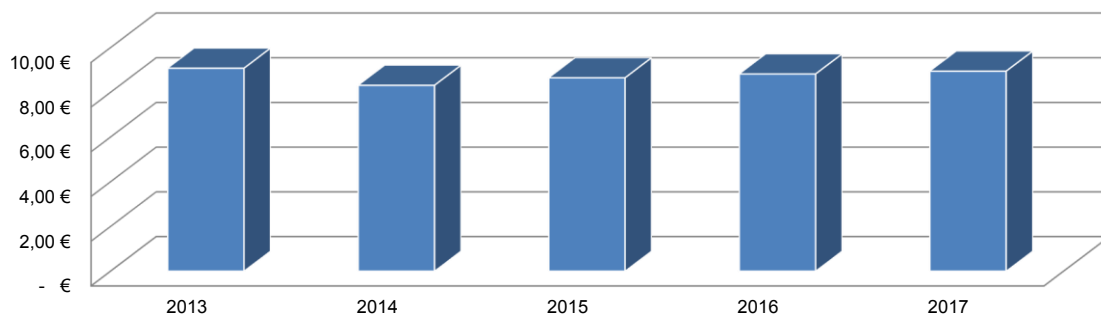
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Fehlbuchung Abschläge für Niederschlagswasser und Abfall wurden versehentlich auf 6056 gebucht.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Durch den Verkauf des Hausmeisterhäuschens samt Grundstück gab es eine Gutschrift beim Niederschlagswasser.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	0	0	228,15	2010
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	800	600	620,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	110.000	90.000	95.538,00	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	560	550	540,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	309.200	224.400	217.520,05	4003
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	64.800	48.600	48.600,00	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	67.000	67.000	67.652,20	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	39.620	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	36.000	0	28.373,01	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	94.580	94.540	94.654,92	
		Summe der ordentlichen Erträge	688.060	565.310	558.839,25	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	26.820	25.840	27.284,82	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.000	1.280	957,48	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.440	1.940	986,55	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	4.800	3.600	2.567,45	4003
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	7.000	7.000	5.723,33	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	14.750	31.100	14.747,05	4000
	6052000	Gas	21.530	25.000	21.527,84	4000
	6055000	Treibstoffe	180	230	84,14	4000
	6056000	Wasser	3.240	1.400	3.236,86	4000
	6057000	Abwasser	1.860	3.700	1.850,03	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	640	480	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.650	2.290	682,37	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	82,77	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	2.230	2.500	1.980,43	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	2.000	2.000	989,62	4003
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	65.000	65.000	68.455,63	4003
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	16.000	14.500	10.827,50	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	34.710	38.617	30.238,68	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.300	3.270	3.533,27	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt.	10.650	6.510	4.328,59	2000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Betriebsvorrichtungen				
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	960	1.280	166,58	4000
	6166000	Wartungskosten	1.290	1.710	0,00	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	29.720	29.140	19.128,25	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	991,10	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	500	500	1.242,72	4000
	6173000	Fremdreinigung	63.100	61.400	57.786,83	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	44.000	43.500	38.823,55	4000
	6710000	Leasing	1.470	1.950	1.643,29	4000
	6730000	Gebühren	4.310	4.310	4.903,88	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.460	1.890	1.568,60	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	300	420	186,00	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.320	1.780	1.666,08	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	19,22	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	4.160	4.000	3.907,67	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	470	420	463,27	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	9.700	11.000	9.216,91	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	66,81	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	850,72	4000
	66	Abschreibungen	343.770	353.450	285.196,81	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	5.120	5.120	5.112,92	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	110.000	90.000	99.650,00	4003
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	700	600	0,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	6.500	6.300	4.050,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	290.000	210.000	203.120,05	4003
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	13.000	13.000	11.731,97	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	12.000	12.000	8.651,12	4003
	7030000	Kfz-Steuer	160	190	152,74	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.161.380	1.090.967	960.381,50	
		Verwaltungsergebnis	-473.320	-525.657	-401.542,25	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	205.741	239.817	0,00	1020
		Finanzergebnis	-205.741	-239.817	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	688.060	565.310	558.839,25	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.367.121	1.330.784	960.381,50	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-679.061	-765.474	-401.542,25	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-679.061	-765.474	-401.542,25	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.128	2.947	2.755,72	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	80.524	50.292	56.308,44	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	268.497,66	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	114.871	82.548	353.185,23	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-793.932	-848.022	-754.727,48	

Produkt 030107 Paul-Maar-Schule

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden Betreuungszentrum gemäß Verwaltungsvereinbarung für 4 Gruppen. Davon sind 4.800 EUR Sachkostenzuschuss Betreuungszentrum, 14.400 EUR Verwaltungskostenzuschuss, 290.000 EUR zur Deckung der Personalkosten.
5482210	Betriebskostenpauschalen Betreuungszentrum, 1.350 EUR pro Gruppe und Monat
5421001	Landeszuschuss Betreuungsangebote
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	4.800 EUR Sachkostenbudget für Betreuungsangebot (4 Gruppen à 1.200 EUR im Betreuungszentrum)
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030108	Maria-Scholz-Schule Bad Homburg v.d.Höhe
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.08
Schule	Maria-Scholz-Schule
Schülerzahlen	2013 2014 2015 2016 2017
Anzahl der Klassen	0 0 12 16 16
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	0 0 4.765 4.765 4.765
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	0 0 358 358 358
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	0,00 0,00 5.123,34 5.123,34 5.123,34
Gebäude	Neubau, 2009 (Klassenraumcontainer)
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	Nachmittagsbetreuung
Sporthalle	-
Sportplatz	-
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

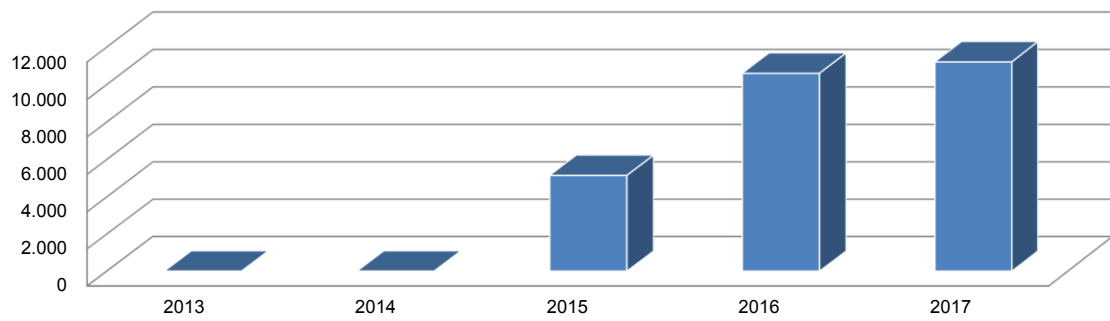
Haushaltszahlen

	2013 2014 2015 2016 2017
Stromverbrauchskosten in €	0,00 0,00 5.144,00 10.595,94 11.204,77
Stromverbrauch in kWh	0,00 0,00 46.537,00 45.612,00 40.772,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	0,00 0,00 10.401,00 22.859,61 20.819,74
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	0,00 0,00 428.493,00 479.137,00 496.676,00
Wasserverbrauchskosten in €	0,00 0,00 408,00 1.006,70 1.104,61
Wasserverbrauch in Kubikmeter	0,00 0,00 330,00 372,00 412,00
Abwasserverbrauchskosten in €	0,00 0,00 1.711,30 3.508,54 3.918,28
Versiegelte Fläche in qm	0,00 0,00 4.060,00 4.060,00 4.060,00
Reinigungskosten in €	0,00 0,00 22.892,77 38.130,71 41.233,60
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	0,00 0,00 5.528,20 21.123,50 24.321,01

statistische Kennzahlen

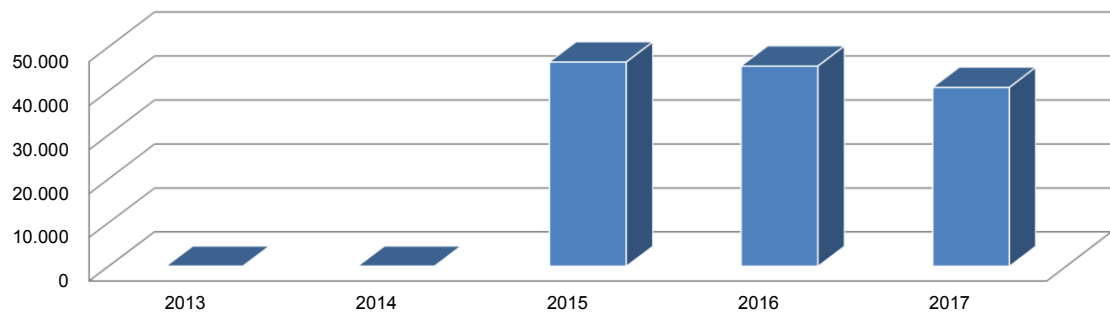
K01 - K04	2013 2014 2015 2016 2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	0,00 0,00 39,71 27,70 23,36
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	0,00 0,00 397,09 297,82 297,82
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	0,00 0,00 2,99 2,08 1,76
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	0,00 0,00 29,85 22,39 22,39
K05 - K06	2013 2014 2015 2016 2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	0,00 0,00 1,00 2,07 2,19
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	0,00 0,00 9,08 8,90 7,96
K07 - K08	2013 2014 2015 2016 2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	0,00 0,00 2,03 4,46 4,06
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	0,00 0,00 83,64 93,52 96,94
K09	2013 2014 2015 2016 2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	- € - € 3,40 € 5,85 € 5,41 €
K10	2013 2014 2015 2016 2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	- € - € 14,26 € 20,40 € 25,75 €
K11	2013 2014 2015 2016 2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	- € - € 4,47 € 7,44 € 8,05 €
K12	2013 2014 2015 2016 2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	0,00 0,00 5.123,34 5.123,34 5.123,34
K13 - K14	2013 2014 2015 2016 2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	- € - € 46,07 € 122,81 € 119,22 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	- € - € 460,68 € 1.320,22 € 1.520,06 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



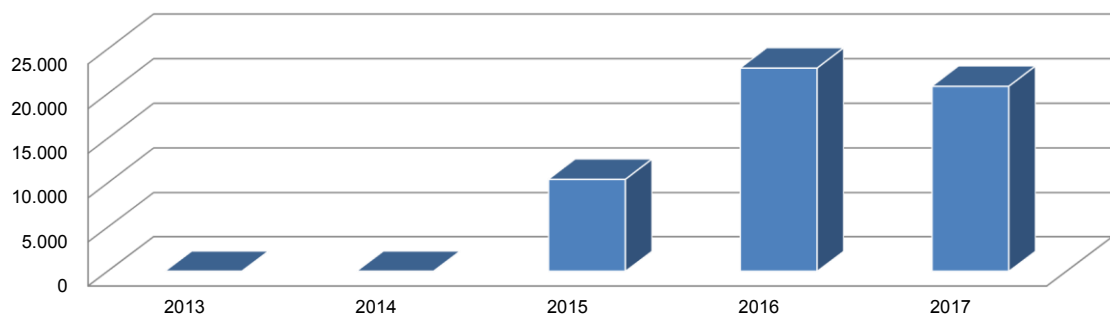
Stromverbrauchskosten in €:

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



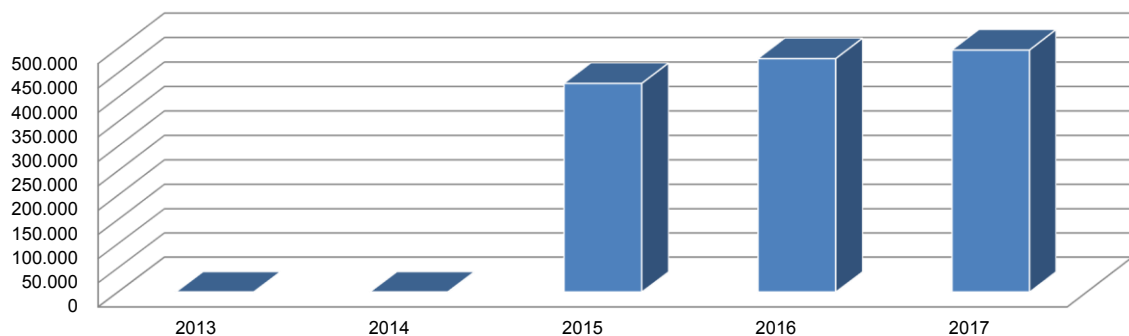
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



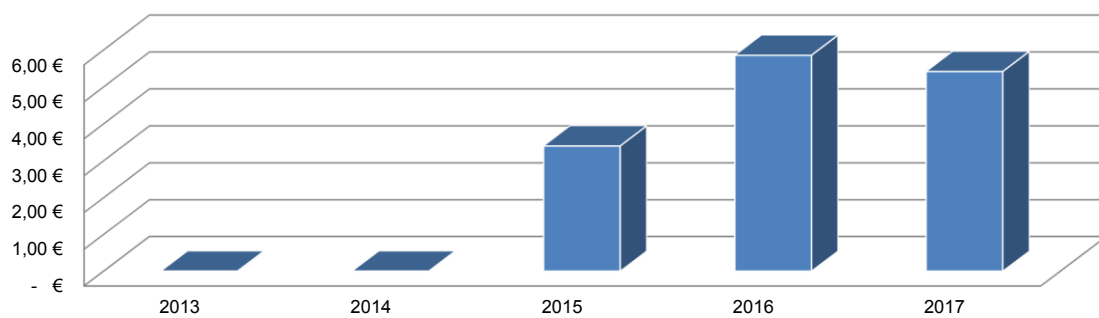
Wärmeenergieverbrauchskosten in €:

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



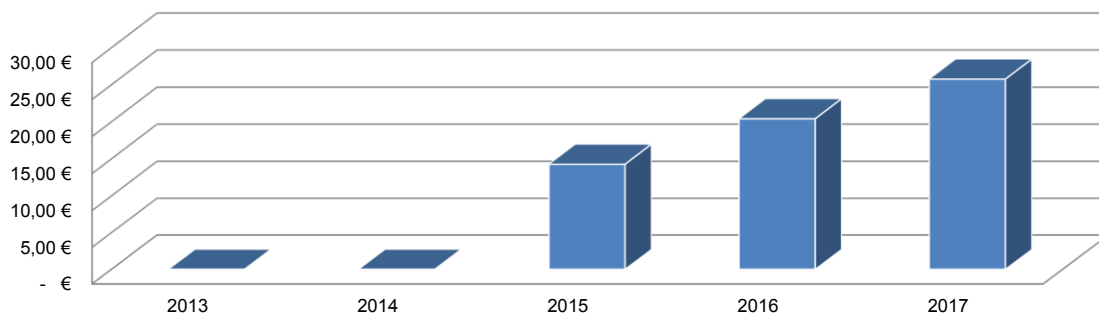
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



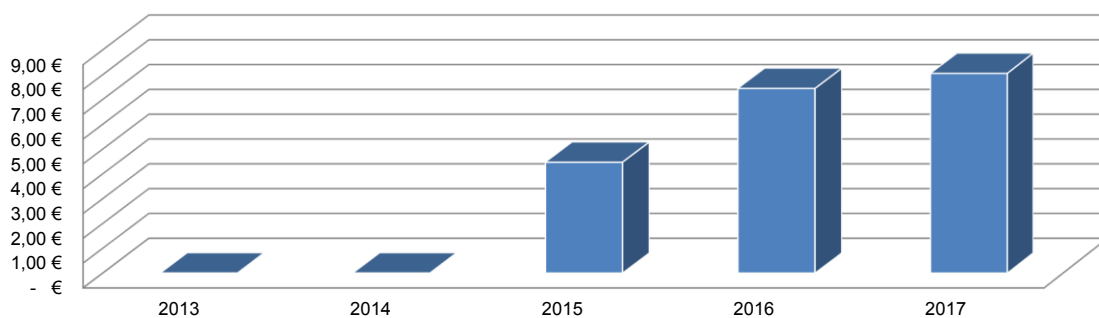
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €:

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	700	300	720,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	66.000	60.000	49.680,00	4003
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	2.000	0	5.250,00	4000
	5482100	Gastschulbeiträge	1.110	3.500	1.235,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	154.600	154.600	123.603,06	4003
	5487100	Erstattungen von privaten Unternehmen (FB 10.10)	54.000	57.600	52.881,64	1010
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	53.500	26.000	37.436,30	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	2.110	3.060	5.005,86	
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	3.117,21	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	339.140	310.180	284.041,99	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	185.480	186.440	177.785,53	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	790	1.010	945,45	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.780	14.520	12.190,00	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	1.600	1.320	2.118,54	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	11.210	10.600	11.204,77	4000
	6052000	Gas	20.820	22.900	20.819,74	4000
	6055000	Treibstoffe	90	120	91,97	4000
	6056000	Wasser	1.110	1.000	1.104,61	4000
	6057000	Abwasser	3.920	3.500	3.918,28	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	360	320	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	2.190	2.650	1.130,90	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	0,00	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	1.220	1.020	1.770,22	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	500	500	235,43	4003
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	53.000	59.500	32.457,79	4003
	6161000	Bauunterhaltung	50.970	36.293	48.806,99	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	2.800	3.105	708,65	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.440	3.300	350,84	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	5.870	4.410	3.715,78	2000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	510	680	329,89	4000
	6166000	Wartungskosten	960	1.270	866,62	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	8.250	8.100	5.681,28	2000
	6173000	Fremdreinigung	50.000	41.300	41.233,60	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	44.000	0	0,00	4000
	6710000	Leasing	1.150	1.300	1.814,95	4000
	6730000	Gebühren	6.910	6.910	6.031,69	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.770	1.110	2.684,10	4000
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	0	100	24,00	1010
	6820000	Porto und Versandkosten	390	430	519,03	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.440	1.850	1.593,11	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	33,93	4000
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	4,50	1010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	2.260	2.200	2.114,65	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	110	100	95,99	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	7.590	6.630	6.970,27	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-5.119,75	4000
	66	Abschreibungen	60.940	85.190	108.300,38	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	5.120	5.120	5.112,92	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	44.000	40.000	54.310,00	4003
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	1.750	1.750	692,00	4000
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	700	600	0,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	4.400	4.200	4.050,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	150.000	150.000	120.345,06	4003
	7030000	Kfz-Steuer	110	110	101,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	738.080	712.208	677.144,71	
		Verwaltungsergebnis	-398.940	-402.028	-393.102,72	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	138.116	289.245	0,00	1020
		Finanzergebnis	-138.116	-289.245	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	339.140	310.180	284.041,99	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	876.196	1.001.453	677.144,71	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-537.056	-691.273	-393.102,72	
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	307,90	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-307,90	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-537.056	-691.273	-393.410,62	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	25.646	25.246	13.139,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.471	2.325	2.315,19	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100050	Umlage Serviceleistungen	102.544	51.881	176.034,28	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	43.647,04	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	153.547	100.487	255.719,92	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-690.603	-791.760	-649.130,54	

Produkt 030108 Maria-Scholz-Schule

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden für Betreuende Grundschule gemäß Verwaltungsvereinbarung für zwei Gruppen. Davon sind 1.600 EUR Sachkostenzuschuss, 3.000 EUR Verwaltungskostenzuschuss und 150.000 EUR Personalkosten
5487100	Es handelt sich um Personalkostenerstattungen für hauptamtliche Betreuer. Die Personalkosten wurden vorher unter dem Sachkonto 5487000 gebucht. Bis zum Haushaltsjahr 2015 wurden die Personalkosten beim PSP 1.03.01.06 gebucht.
5421001	Landeszuschuss Betreuungsangebote
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	Sachkosten im Rahmen Betreuungsangebotes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030110	Grundschule Burgholzhausen Friedrichsdorf
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.10
Schule	Grundschule Burgholzhausen
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Neubau und Sanierung, 2005
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	-
Sporthalle	
Sportplatz	Kleinspielfeld
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

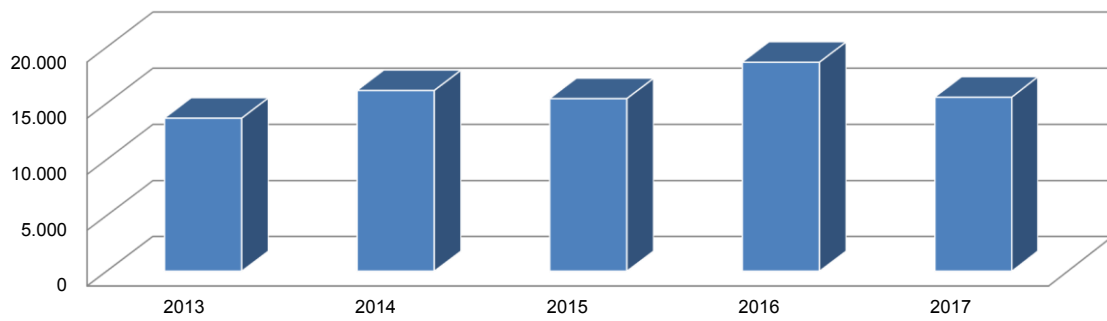
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	13.669,48	16.133,14	15.408,27	18.647,47	15.538,41
Stromverbrauch in kWh	57.420,00	58.590,00	61.860,00	75.606,00	61.065,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	26.043,23	17.508,82	19.411,78	18.975,06	16.927,52
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	487.620,00	323.745,00	379.351,00	431.145,00	413.887,00
Wasserverbrauchskosten in €	642,52	888,92	814,13	747,09	1.301,71
Wasserverbrauch in Kubikmeter	265,00	326,00	295,00	269,00	281,00
Abwasserverbrauchskosten in €	4.297,55	4.431,48	4.365,65	4.306,63	6.099,52
Versiegelte Fläche in qm	3.300,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00
Reinigungskosten in €	27.701,82	28.512,73	30.109,80	30.656,77	31.095,03
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	9.773,00	9.640,78	10.698,33	10.440,45	12.557,49

statistische Kennzahlen

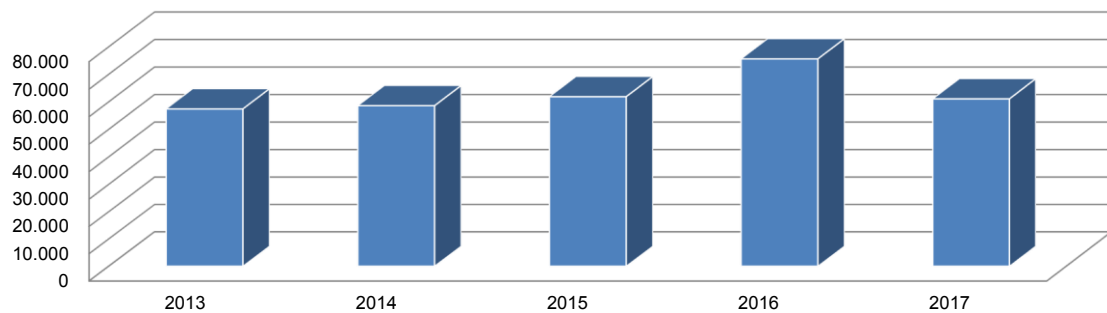
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	15,28	15,84	16,45	16,88	16,88
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	322,76	322,76	322,76	322,76	322,76
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	6,11	6,34	6,58	6,75	6,75
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	129,14	129,14	129,14	129,14	129,14
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	3,78	4,46	4,26	5,16	4,30
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	15,88	16,21	17,11	20,91	16,89
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,20	4,84	5,37	5,25	4,68
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	134,88	89,55	104,93	119,26	114,48
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	3,80 €	5,45 €	5,19 €	4,88 €	8,51 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	25,43 €	27,19 €	27,81 €	28,15 €	35,13 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,66 €	7,89 €	8,33 €	8,48 €	8,60 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	3.615,22	3.615,22	3.615,22	3.615,22	3.615,22
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	57,83 €	59,15 €	68,14 €	68,24 €	82,08 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.221,63 €	1.205,10 €	1.337,29 €	1.305,06 €	1.569,69 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



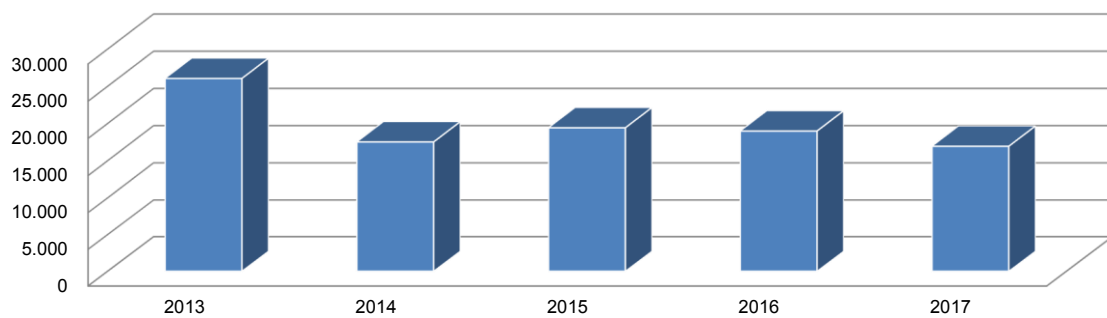
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



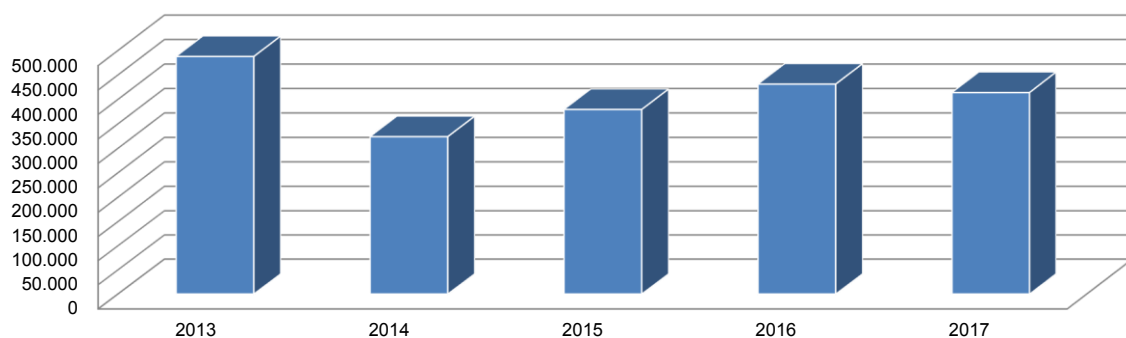
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €
(5-Jahresvergleich)**



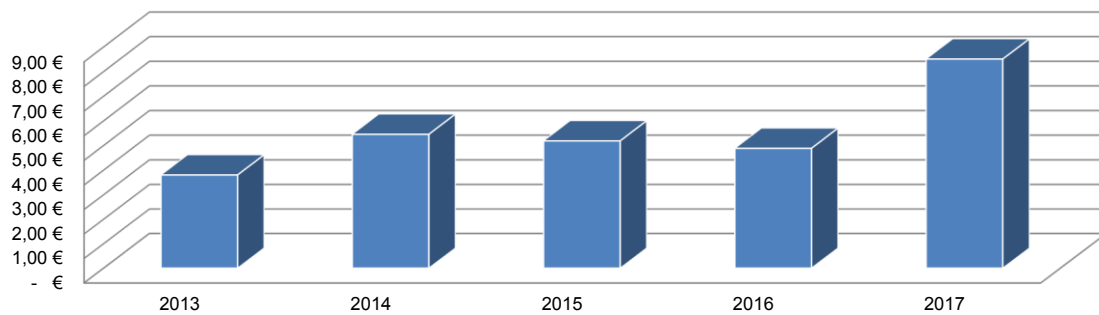
Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €: Bis 2012 basierten die Rechnungen auf Schätzwerten des Energieversorgers. Im Haushaltsjahr 2013 wurden erstmalig die tatsächlichen Verbräuche abgelesen und in Rechnung gestellt. Im Jahr 2016 erfolgte ein Anbieterwechsel.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



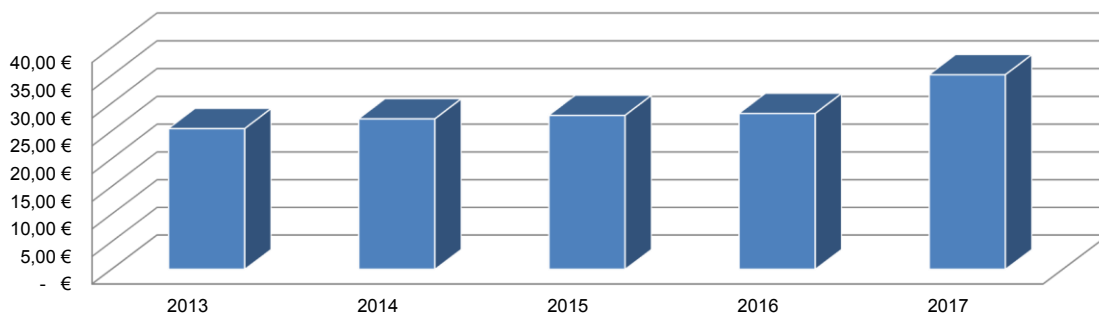
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



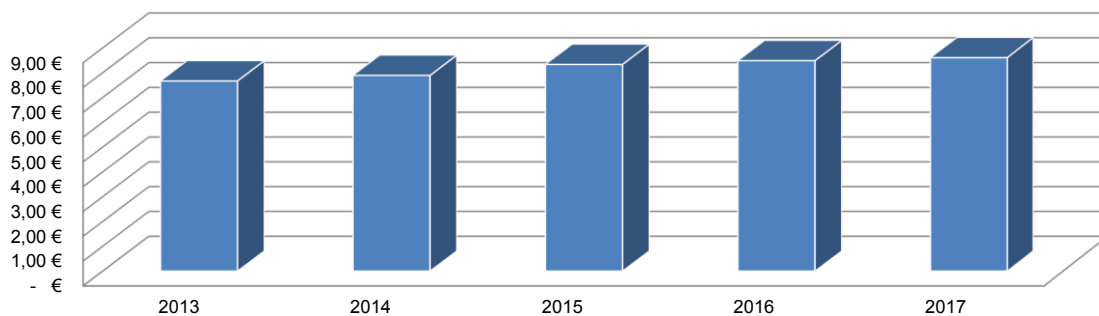
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Versehentlich wurde hier der Wasserbetrag mit dem Abwasserbetrag in € addiert, nimmt man hingegen nur das Wasser für sich, liegt der Wert bei 792,37 € und befindet sich somit im normalen Bereich

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Seit dem Jahr 2009 werden Niederschlagswassergebühren von der Stadt Friedrichsdorf erhoben. Diese werden seit dem Jahr 2012 flächendeckend auf dem Produktsachkonto "Abwasser" verbucht.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	3.750	0	4.101,00	2010
	5482100	Gastschulbeiträge	1.670	2.650	3.240,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	4.500	4.500	4.500,00	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	920	4.090	6.355,07	
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	5.709,23	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	15.960	16.360	29.018,22	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	22.160	21.550	21.951,23	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	700	930	520,76	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.430	1.900	1.519,41	4000
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	15.540	18.700	15.538,41	4000
	6052000	Gas	16.930	19.000	16.927,52	4000
	6055000	Treibstoffe	90	120	134,79	4000
	6056000	Wasser	1.310	750	1.301,71	4000
	6057000	Abwasser	6.100	4.300	6.099,52	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	320	240	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.260	1.680	719,09	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	159,03	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	350	460	908,85	4000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	19.220	21.371	29.185,93	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	2.420	3.720	3.879,81	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	5.460	3.420	15.610,81	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	510	680	5,69	4000
	6166000	Wartungskosten	580	770	369,33	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	10.000	9.800	15.734,22	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	250	250	0,00	4000
	6173000	Fremdreinigung	32.900	31.900	31.095,03	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	50.000	47.800	45.226,27	4000
	6710000	Leasing	980	1.300	1.359,04	4000
	6730000	Gebühren	790	790	830,04	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.380	1.660	1.825,90	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6820000	Porto und Versandkosten	300	390	70,00	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	930	1.230	841,83	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	243,96	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	1.250	1.200	1.170,72	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	8.480	9.320	7.947,68	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-1.915,33	4000
	66	Abschreibungen	148.100	152.000	154.583,61	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	5.120	5.120	5.112,92	4003
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	2.700	2.600	0,00	4000
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	358.130	365.701	378.957,78	
		Verwaltungsergebnis	-342.170	-349.341	-349.939,56	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	110.970	128.147	0,00	1020
		Finanzergebnis	-110.970	-128.147	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	15.960	16.360	29.018,22	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	469.100	493.848	378.957,78	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-453.140	-477.488	-349.939,56	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-453.140	-477.488	-349.939,56	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.189	2.141	1.518,73	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	125.786	88.584	110.716,01	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	132.997,14	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	159.195	120.034	270.855,29	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-612.335	-597.522	-620.794,85	

Produkt 030110 Grundschule Burgholzhausen

Konto	Erläuterung
5003120	Mietzins für die Überlassung der Bibliothek an die Stadt Friedrichsdorf
5482200	Umlagenpauschale für Nachmittagsbetreuung (9 Monate à 500 EUR)
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122000	Weiterleitung Landeszuschuss an die Stadt als Träger des Betreuungsangebotes gemäß Verwaltungsvereinbarung.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an die Stadt als Träger des Betreuungsangebotes gemäß Verwaltungsvereinbarung.

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030111	Grundschule Köppern Friedrichsdorf
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.11
Schule	Grundschule Köppern
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Sanierung; 2003
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	-
Sporthalle	-
Sportplatz	-
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

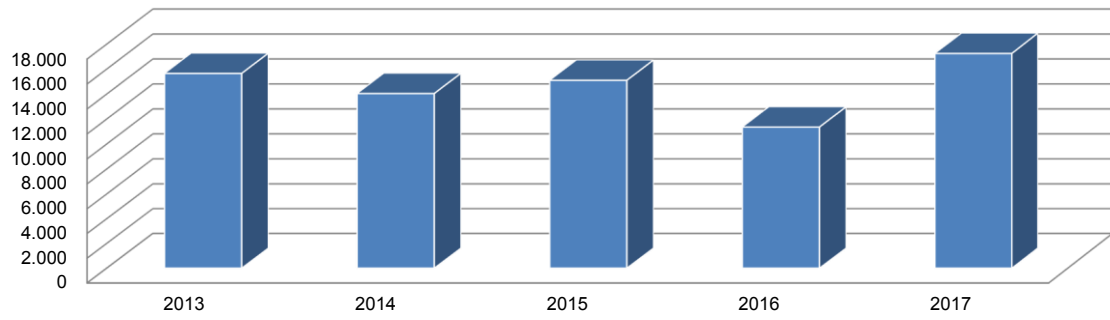
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	15.647,28	14.037,17	15.095,96	11.349,36	17.245,44
Stromverbrauch in kWh	66.089,00	62.493,00	63.988,00	55.967,00	76.943,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	22.782,10	13.784,84	17.880,80	17.244,99	15.102,34
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	424.359,00	251.898,00	347.934,00	390.754,00	368.111,00
Wasserverbrauchskosten in €	1.336,78	1.291,40	1.335,23	1.188,25	1.946,19
Wasserverbrauch in Kubikmeter	564,00	451,00	468,00	411,00	418,00
Abwasserverbrauchskosten in €	5.205,88	4.949,37	4.987,96	4.886,57	5.433,94
Versiegelte Fläche in qm	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00
Reinigungskosten in €	41.751,00	43.108,82	43.279,17	43.783,59	44.462,61
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	11.955,39	10.753,65	12.313,00	9.762,47	14.032,75

statistische Kennzahlen

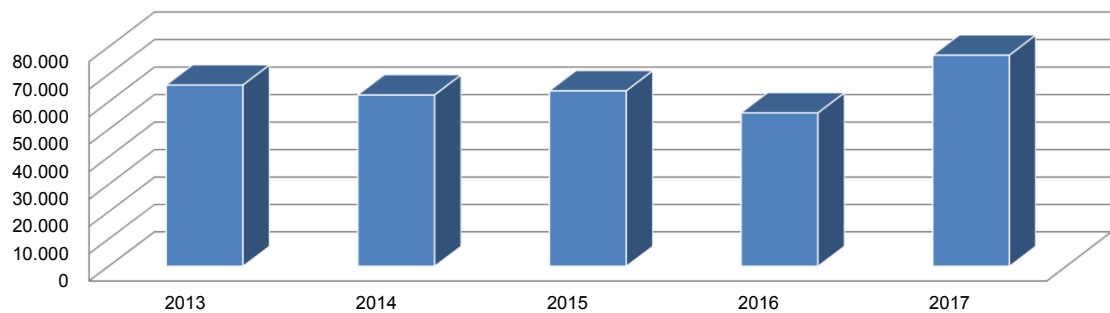
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	17,36	17,93	17,12	15,20	15,44
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	378,39	378,39	378,39	315,33	315,33
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	8,53	8,81	8,41	7,47	7,59
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	185,90	185,90	185,90	154,92	154,92
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	2,77	2,49	2,68	2,01	3,06
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	11,71	11,07	11,34	9,92	13,64
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	4,04	2,44	3,17	3,06	2,68
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	75,20	44,64	61,66	69,25	65,23
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	6,13 €	6,12 €	6,04 €	4,77 €	7,94 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	23,88 €	23,46 €	22,57 €	19,62 €	22,18 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,40 €	7,64 €	7,67 €	7,76 €	7,88 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	5.642,95	5.642,95	5.642,95	5.642,95	5.642,95
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	54,84 €	50,97 €	55,71 €	39,21 €	57,28 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.195,54 €	1.075,37 €	1.231,30 €	813,54 €	1.169,40 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



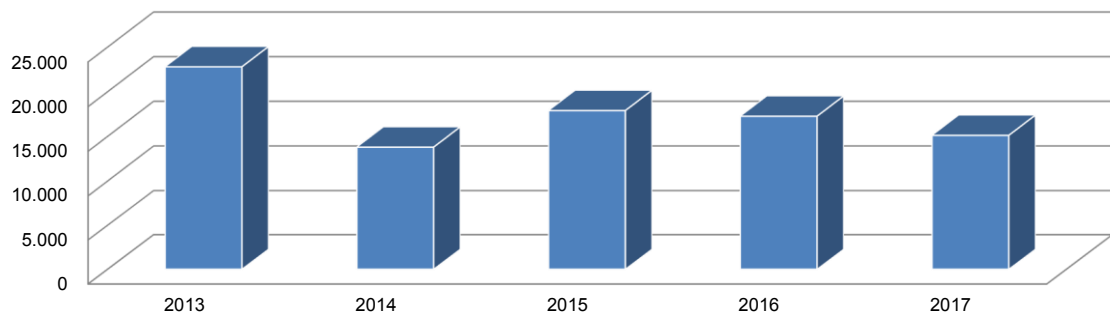
Stromverbrauchskosten in €: Aufgrund erhöhter Vereinsnutzung sind die Kosten für die Sporthalle gestiegen

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



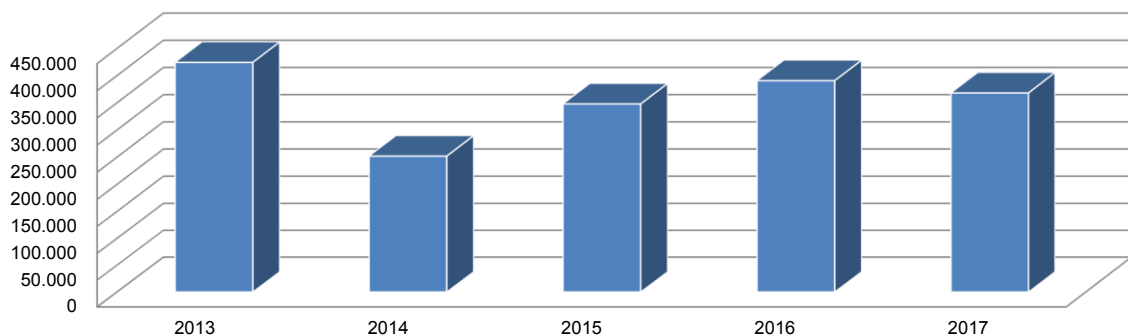
Stromverbrauch in kWh: Aufgrund erhöhter Vereinsnutzung sind die Kosten für die Sporthalle gestiegen

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



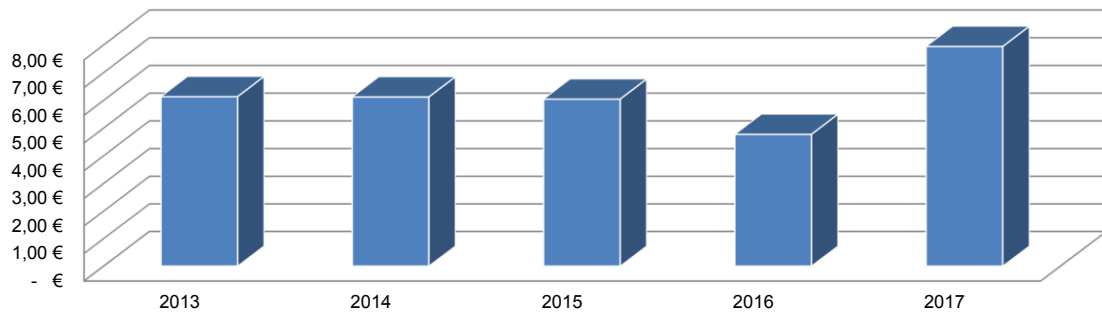
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Bis 2012 basierten die Rechnungen auf Schätzwerten des Energieversorgers. Im Haushaltsjahr 2013 wurden erstmalig die tatsächlichen Verbräuche abgelesen und in Rechnung gestellt. In diesem Zusammenhang erfolgte in 2013 auch die Verrechnung von Mehrverbräuchen der Vorjahre.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



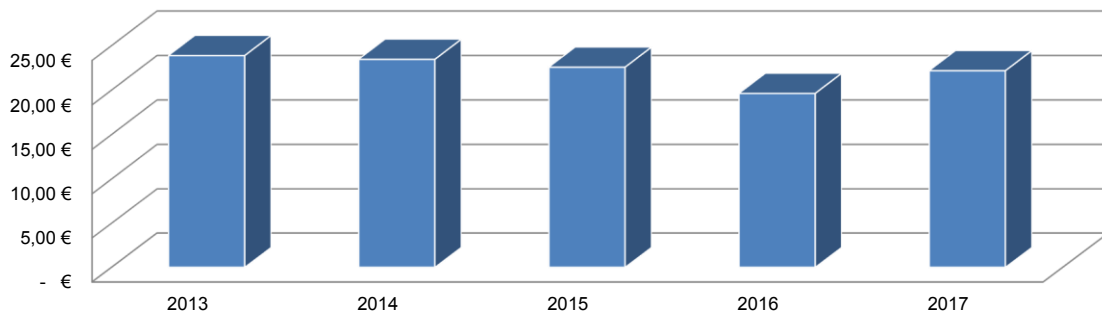
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



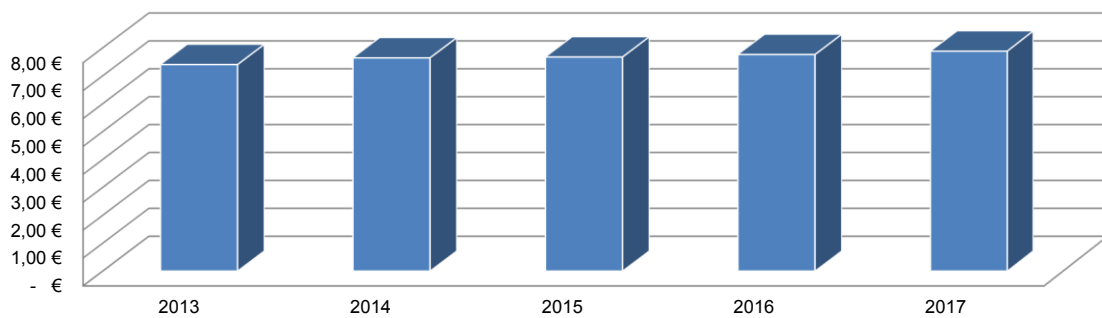
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Versehentlich wurde hier der Wasserbetrag mit dem Abwasserbetrag in € addiert, nimmt man hingegen nur das Wasser für sich, liegt der Wert bei 1.266,68 € und befindet sich somit im normalen Bereich

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	299,00	2010
	5482100	Gastschulbeiträge	1.670	3.000	540,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	4.500	4.500	4.500,00	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.420	1.360	1.835,61	
		Summe der ordentlichen Erträge	12.710	13.980	12.287,53	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	29.730	29.000	28.614,15	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	900	1.210	1.680,85	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.030	2.740	4.077,51	4000
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	255,18	4000
	6051000	Strom	17.250	11.400	17.245,44	4000
	6052000	Gas	15.110	17.400	15.102,34	4000
	6055000	Treibstoffe	180	230	57,72	4000
	6056000	Wasser	1.950	1.200	1.946,19	4000
	6057000	Abwasser	5.440	4.900	5.433,94	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	460	330	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.720	2.310	1.166,86	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	182,23	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	560	750	440,96	4000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	30.870	34.334	45.626,50	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	4.120	990	1.391,26	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	6.640	4.050	3.187,75	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	960	1.280	110,34	4000
	6166000	Wartungskosten	780	1.030	672,17	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	6.740	6.600	5.728,27	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	250	250	0,00	4000
	6173000	Fremdreinigung	47.000	45.500	44.462,61	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	51.900	49.700	46.012,29	4000
	6710000	Leasing	1.380	1.870	1.320,60	4000
	6730000	Gebühren	1.310	1.310	1.116,39	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.870	2.170	1.734,20	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	470	630	214,38	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	910	1.220	619,31	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	18,00	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	2.640	2.600	2.479,10	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	13.880	12.300	11.368,16	1020
	6991000	Säumniszuschläge	0	0	91,18	4000
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-188,00	4000
	66	Abschreibungen	169.190	169.750	176.321,09	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	5.120	5.120	5.112,92	4003
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	700	600	0,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	3.800	3.400	0,00	4000
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	426.430	416.924	423.601,89	
		Verwaltungsergebnis	-413.720	-402.944	-411.314,36	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	108.091	124.485	0,00	1020
		Finanzergebnis	-108.091	-124.485	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	12.710	13.980	12.287,53	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	534.521	541.409	423.601,89	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-521.811	-527.429	-411.314,36	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-521.811	-527.429	-411.314,36	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.815	2.786	5.077,74	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	101.045	54.182	102.623,79	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	135.594,84	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	135.080	86.277	268.919,78	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-656.891	-613.706	-680.234,14	

Produkt 030111 Grundschule Köppern

Konto	Erläuterung
5482200	Umlagenpauschale für Nachmittagsbetreuung (9 Monate à 500 EUR)
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122000	Weiterleitung Landeszuschuss an die Stadt als Träger des Betreuungsangebotes gemäß Verwaltungsvereinbarung.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an die Stadt als Träger des Betreuungsangebotes gemäß Verwaltungsvereinbarung.

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030112	Hardtwaldschule Seulberg Friedrichsdorf v.d.H.
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.12
Schule	Hardtwaldschule Seulberg
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Sanierung, 2002
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	-
Sporthalle	-
Sportplatz	-
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

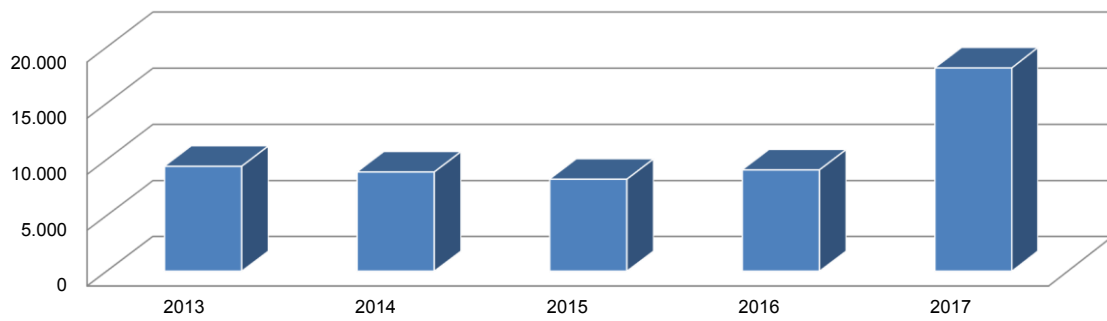
Haushaltszahlen

		2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €		9.388,92	8.882,59	8.239,16	9.068,31	18.142,84
Stromverbrauch in kWh		39.944,00	39.227,00	36.719,00	41.648,00	81.599,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €		11.268,12	8.462,40	8.525,52	9.573,85	11.789,97
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen		205.568,00	152.854,00	161.817,00	217.256,00	288.759,00
Wasserverbrauchskosten in €		739,71	822,34	1.033,79	1.142,10	2.502,60
Wasserverbrauch in Kubikmeter		313,00	294,00	376,00	418,00	896,00
Abwasserverbrauchskosten in €		3.577,71	3.534,58	3.720,72	3.816,06	4.901,12
Versiegelte Fläche in qm		5.120,00	5.120,00	5.120,00	5.120,00	5.120,00
Reinigungskosten in €		28.947,71	29.306,58	30.031,81	30.121,06	38.290,39
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €		12.994,03	11.112,43	13.554,26	15.364,71	28.624,34

statistische Kennzahlen

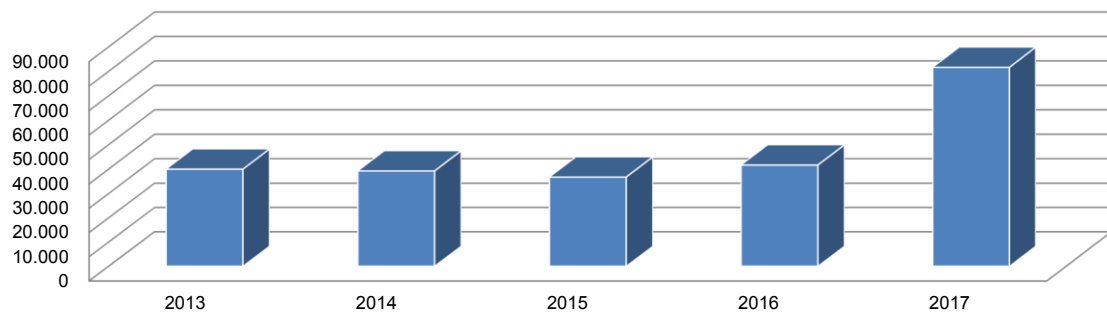
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	12,47	12,64	11,33	11,01	14,40
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	274,40	274,40	256,10	240,10	293,03
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	2,44	2,31	2,14	2,36	3,64
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	10,40	10,21	9,56	10,84	16,38
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	2,93	2,20	2,22	2,49	2,37
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	53,51	39,79	42,12	56,55	57,97
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	2,40 €	2,71 €	3,05 €	3,27 €	7,23 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	11,62 €	11,63 €	10,98 €	10,93 €	14,17 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,54 €	7,63 €	7,82 €	7,84 €	7,69 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	3.841,54	3.841,54	3.841,54	3.841,54	4.981,54
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	42,19 €	36,55 €	39,98 €	44,02 €	82,73 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	928,15 €	793,75 €	903,62 €	960,29 €	1.683,78 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



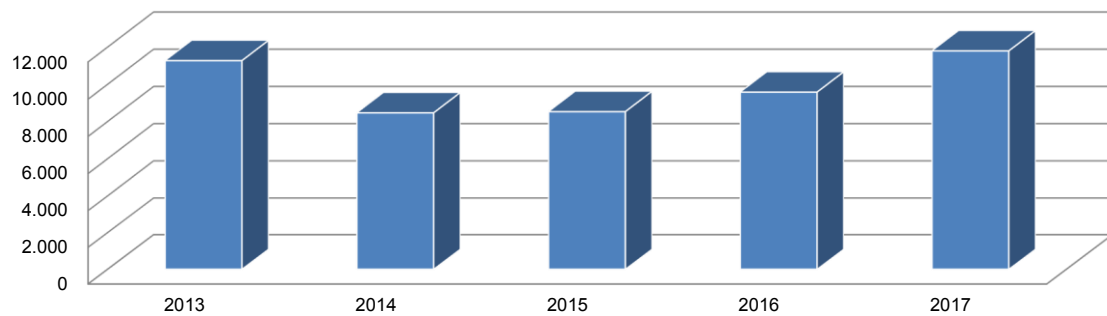
Stromverbrauchskosten in €: Energieversorgung des Betreuungszentrums erfolgt auch während der Bauphase über das Hauptgebäude

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



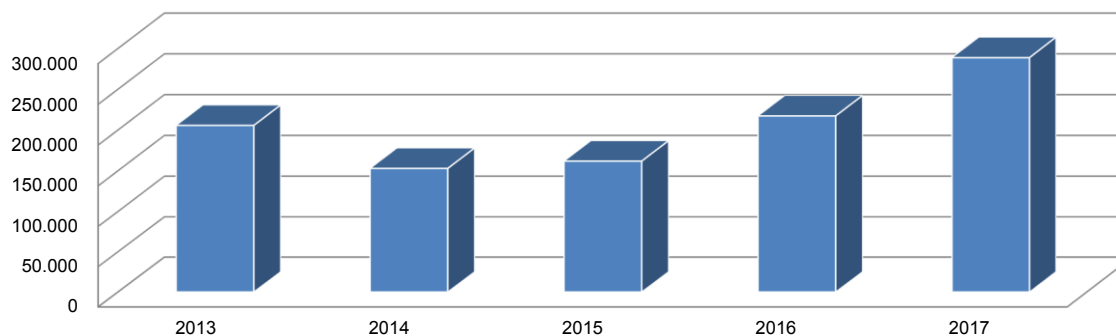
Stromverbrauch in kWh: Energieversorgung des Betreuungszentrums erfolgt auch während der Bauphase über das Hauptgebäude

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



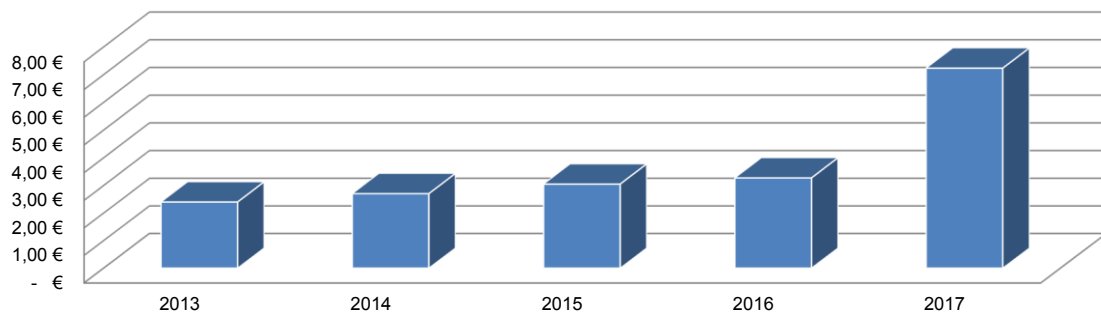
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Energieversorgung des Betreuungszentrums erfolgt auch während der Bauphase über das Hauptgebäude

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



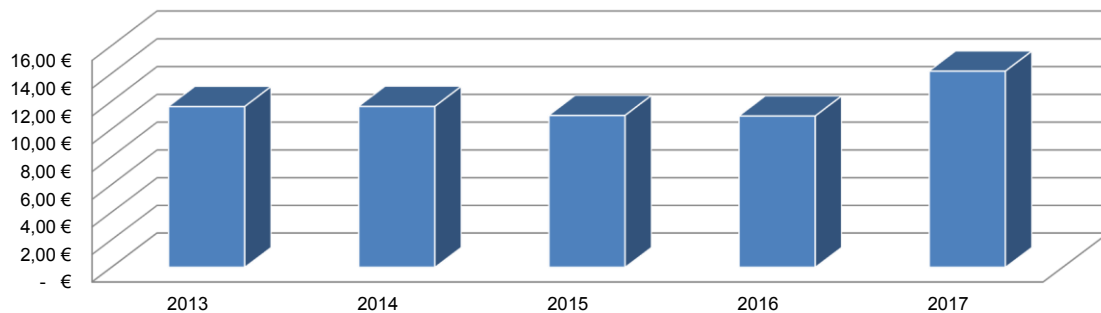
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Energieversorgung des Betreuungszentrums erfolgt auch während der Bauphase über das Hauptgebäude

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



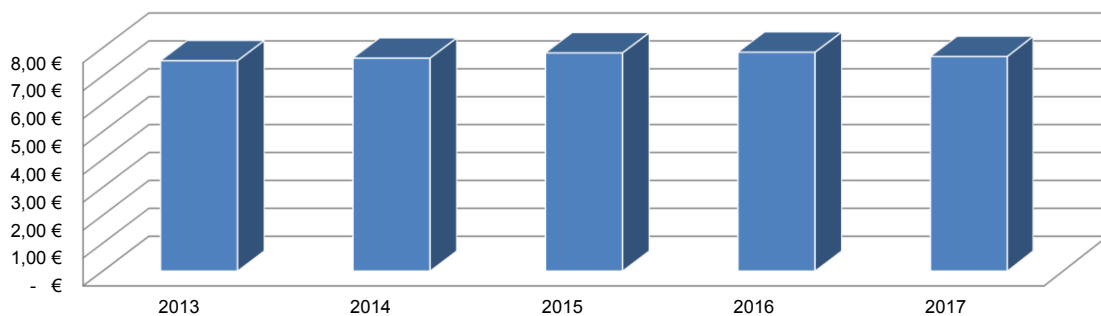
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: stetig steigende Schülerzahlen; Neubau Betreuungszentrum sowie eine Nachzahlung i.H.v. 1294,00 €

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Seit dem Jahr 2009 werden Niederschlagswassergebühren von der Stadt Friedrichsdorf erhoben. Diese werden seit dem Jahr 2012 flächendeckend auf dem Produktsachkonto "Abwasser" verbucht.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	1.200	1.200	3.700,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	267.000	267.000	96.484,00	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	2.220	1.100	540,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	324.000	324.000	127.106,68	4003
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	64.800	64.800	27.000,00	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	100.000	60.000	58.700,10	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	28.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	24.000	0	24.759,33	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	26.150	41.140	11.549,60	
		Summe der ordentlichen Erträge	814.490	787.360	354.952,63	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	13.400	34.360	30.920,51	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.550	1.990	1.827,57	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.030	3.840	4.283,78	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	6.000	6.000	5.719,36	4003
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	1.000	1.000	2.993,54	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	18.150	9.100	18.142,84	4000
	6052000	Gas	11.790	9.600	11.789,97	4000
	6055000	Treibstoffe	90	120	88,63	4000
	6056000	Wasser	2.510	1.200	2.502,60	4000
	6057000	Abwasser	4.910	3.900	4.901,12	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	460	350	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	2.480	3.230	10.148,97	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	64,98	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	3.080	4.050	1.696,50	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	2.000	2.000	1.692,96	4003
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	98.000	58.000	58.542,76	4003
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	4.500	4.500	643,50	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	25.090	27.903	109.223,41	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.650	2.170	74,97	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	3.830	2.340	4.179,44	2000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	510	680	0,00	4000
	6166000	Wartungskosten	810	1.070	408,65	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	24.240	23.770	3.717,82	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	91,63	1060
	6173000	Fremdreinigung	47.800	44.500	38.290,39	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	53.900	49.700	47.923,84	4000
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	9.310	9.310	9.305,52	2010
	6710000	Leasing	2.070	2.620	1.726,98	4000
	6730000	Gebühren	2.360	2.360	1.074,44	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	2.730	3.360	5.198,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	690	880	599,00	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.020	1.320	1.558,64	4000
	6850000	Reisekosten	0	200	0,00	1010
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	947,67	4000
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	32,56	1010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	1.970	2.350	1.850,75	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	18.150	21.470	16.870,43	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	39,96	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-8.732,63	4000
	66	Abschreibungen	130.440	163.410	97.710,97	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	5.120	5.120	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	0	0	96.484,00	4003
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	2.900	2.600	2.025,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	300.000	500.000	122.925,68	4003
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	18.500	17.500	19.161,07	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	10.000	10.000	8.900,31	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	836.610	1.038.623	741.382,78	
		Verwaltungsergebnis	-22.120	-251.263	-386.430,15	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	90.268	106.179	0,00	1020
		Finanzergebnis	-90.268	-106.179	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	814.490	787.360	354.952,63	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	926.878	1.144.802	741.382,78	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-112.388	-357.442	-386.430,15	
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	7.469,15	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-7.469,15	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-112.388	-357.442	-393.899,30	
	9100010	Umlage Raumkosten	0	3.383	0,00	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	6.418	6.394	2.974,29	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	4.848	4.582	4.295,05	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	132.255	109.028	250.052,48	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	94.989,71	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	166.408	144.422	372.895,62	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-278.796	-501.864	-766.794,92	

Produkt 030112 Hardtwaldschule Seulberg

Konto	Erläuterung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden für Betreuungszentrum gemäß Verwaltungsvereinbarung für 5 Gruppen. Davon sind 6.000 EUR Sachkostenzuschuss Betreuungszentrum, 18.000 EUR Verwaltungskostenzuschuss, und 300.000 EUR Personalkosten.
5482210	Betriebskostenpauschalen Betreuungszentrum, 1.350 EUR pro Gruppe und Monat (gemäß Vereinbarung für 4 Gruppen)
5421001	Landeszuschuss Betreuungsangebote
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6700000	Miete für die städtische Sporthalle für den Schulsport.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss gemäß Betriebsvereinbarung Betreuungsangebot
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030113	Peter-Härtling-Schule Friedrichsdorf
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto
Schule

1.03.01.13

Peter-Härtling-Schule

Schülerzahlen

Anzahl der Klassen

Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m²)

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m²)

Gesamtnetogrundfläche (BGF) (m²)

Gebäude

Anzahl der Hausmeister

Betreuungszentrum

Sporthalle

Sportplatz

Heizungsanlage

Lüftungsanlage

Sanierung, 2004

1

-

Kleinspielfeld, Laufbahn

Gasheizung

-

Haushaltszahlen

Stromverbrauchskosten in €

Stromverbrauch in kWh

Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €

Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen

Wasserverbrauchskosten in €

Wasserverbrauch in Kubikmeter

Abwasserverbrauchskosten in €

Versiegelte Fläche in qm

Reinigungskosten in €

Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €

2013	2014	2015	2016	2017
25.251,55	21.268,71	20.657,37	24.739,02	18.131,35
105.647,00	90.546,00	91.217,00	63.049,00	79.212,00
14.319,57	12.488,56	14.825,28	13.135,58	11.813,01
263.799,00	230.108,00	288.834,00	298.700,00	289.540,00
1.864,98	3.301,39	2.424,63	1.700,02	2.088,03
795,00	1.245,00	905,00	624,00	338,00
6.615,05	7.636,55	6.864,75	5.078,88	5.377,77
8.590,00	8.590,00	8.590,00	8.590,00	8.590,00
28.793,21	29.046,05	30.664,44	30.838,56	31.463,83
13.319,85	12.850,47	13.636,12	12.860,31	16.396,05

statistische Kennzahlen

K01 - K04

2013	2014	2015	2016	2017
10,25	10,17	9,84	9,84	9,98
223,80	223,80	223,80	223,80	223,80
4,01	3,98	3,85	3,85	3,90
87,48	87,48	87,48	87,48	87,48

K05 - K06

2013	2014	2015	2016	2017
6,76	5,69	5,53	6,62	4,85
28,28	24,24	24,42	16,88	21,21

K07 - K08

2013	2014	2015	2016	2017
3,83	3,34	3,97	3,52	3,16
70,62	61,60	77,32	79,96	77,51

K09

2013	2014	2015	2016	2017
7,12 €	12,51 €	8,88 €	6,23 €	7,76 €

K10

2013	2014	2015	2016	2017
25,25 €	28,93 €	25,15 €	18,60 €	19,99 €

K11

2013	2014	2015	2016	2017
7,71 €	7,78 €	8,21 €	8,26 €	8,42 €

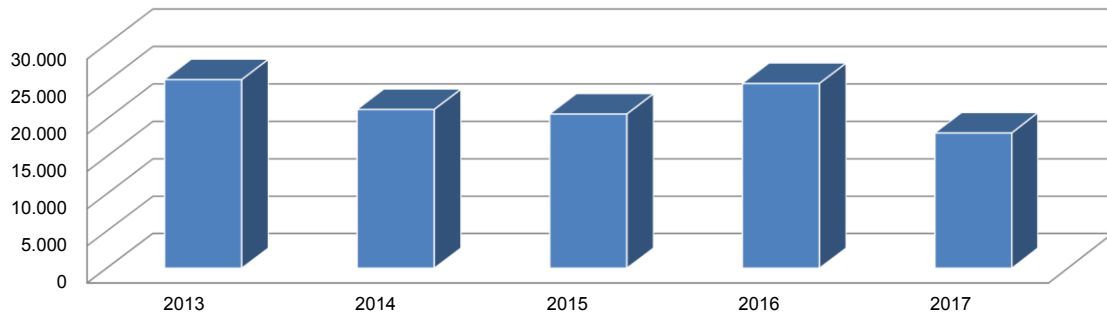
K12

2013	2014	2015	2016	2017
3.735,40	3.735,40	3.735,40	3.735,40	3.735,40

K13 - K14

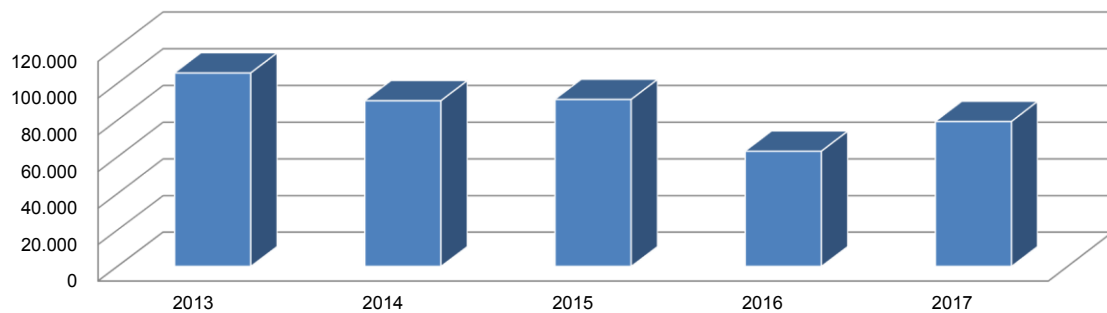
2013	2014	2015	2016	2017
50,84 €	48,68 €	49,95 €	47,11 €	60,95 €
1.109,99 €	1.070,87 €	1.136,34 €	1.071,69 €	1.366,34 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



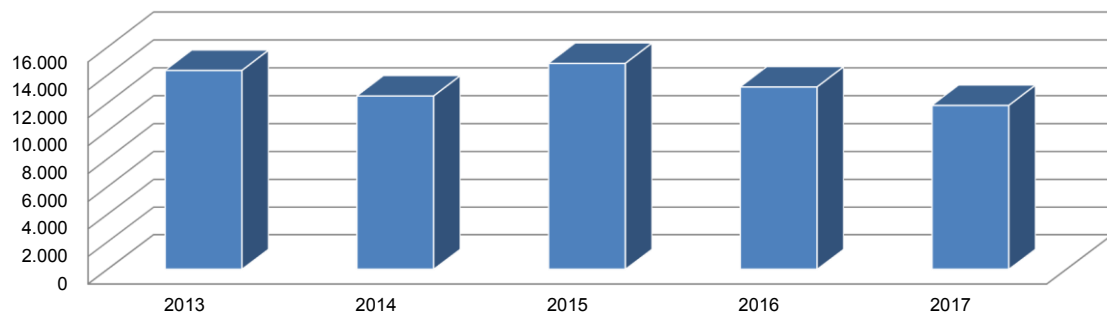
Stromverbrauchskosten in €: Anbieterwechsel im Jahr 2017

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



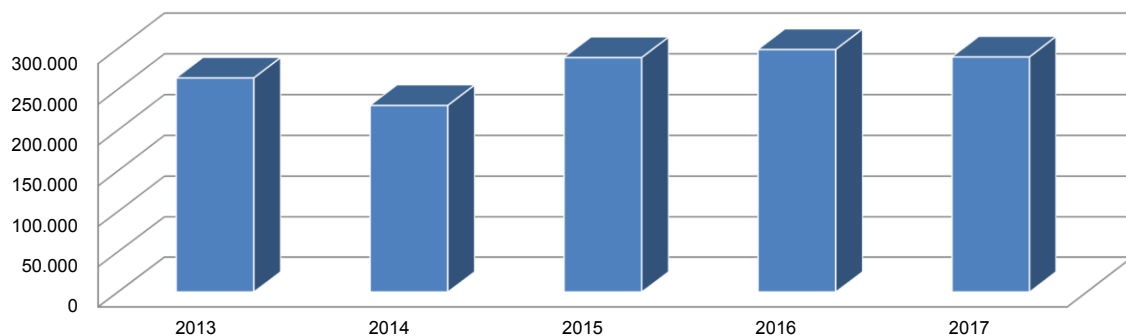
Stromverbrauch in kWh: Der gestiegene Stromverbrauch kann nach Rücksprache mit der Schule nicht schlüssig begründet werden.

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



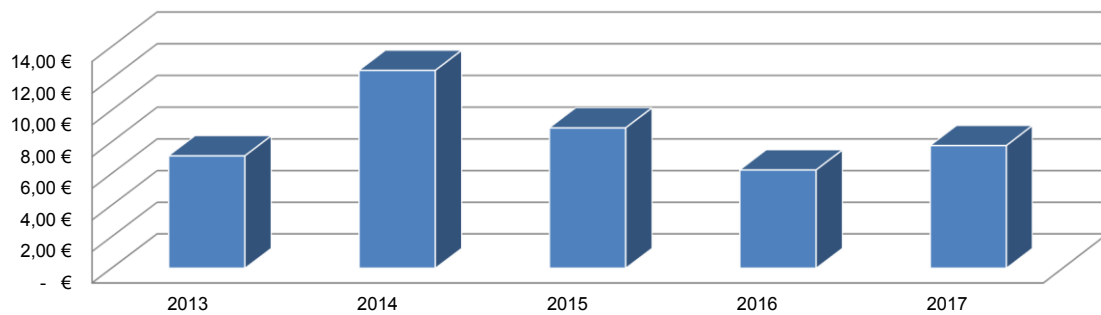
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: -

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



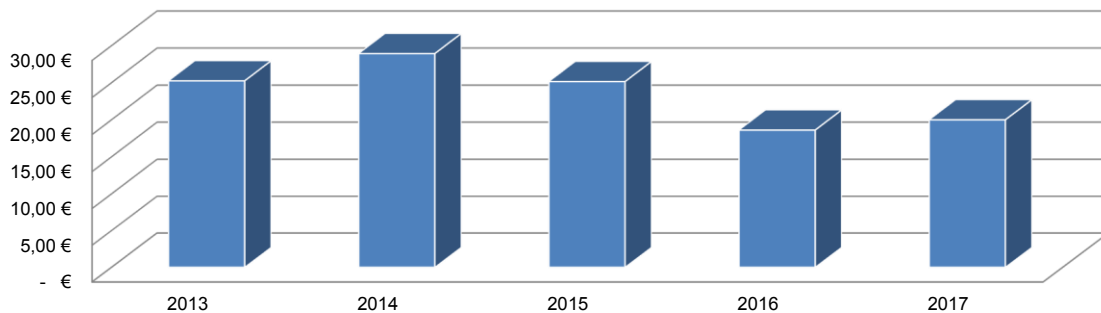
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



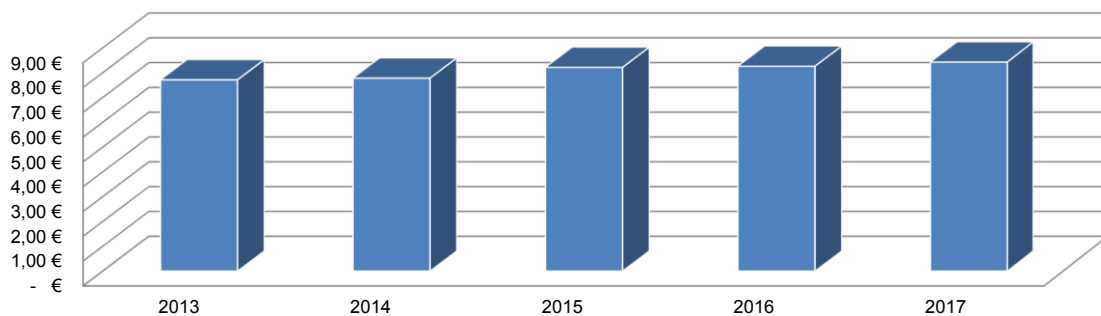
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Die Wasserkosten enthalten eine Nachzahlung aus dem vorausgegangenen Jahr i.H.v. 346,53 und befinden sich nach Abzug dessen auf einem normalen Niveau im Vergleich zu den Vorjahren

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Seit dem Jahr 2009 werden Niederschlagswassergebühren von der Stadt Friedrichsdorf erhoben. Diese werden seit dem Jahr 2012 flächendeckend auf dem Prouktsachkonto "Abwasser" verbucht.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5482100	Gastschulbeiträge	560	550	0,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	4.500	4.500	4.500,00	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	4.690	4.690	4.703,36	
		Summe der ordentlichen Erträge	14.870	14.860	14.316,28	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	27.690	26.920	25.855,29	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	970	1.310	2.645,64	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.220	3.010	2.798,65	4000
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	250,08	4000
	6051000	Strom	18.140	3.000	18.131,35	4000
	6052000	Gas	11.820	13.200	11.813,01	4000
	6055000	Treibstoffe	90	120	121,78	4000
	6056000	Wasser	2.090	1.700	2.088,03	4000
	6057000	Abwasser	5.380	5.100	5.377,77	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	300	230	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.800	2.410	900,89	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	0,00	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	610	820	544,65	4000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	17.540	19.513	41.094,97	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	780	4.040	769,70	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	5.470	3.330	2.143,11	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	510	680	241,62	4000
	6166000	Wartungskosten	430	570	472,97	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	11.250	11.030	8.259,42	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	91,63	1060
	6173000	Fremdreinigung	33.100	32.100	31.463,83	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	49.100	47.700	43.288,49	4000
	6710000	Leasing	2.210	2.970	2.680,31	4000
	6730000	Gebühren	1.560	1.560	1.045,08	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	2.390	2.950	3.479,90	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	510	690	650,22	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.100	1.470	834,03	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	2.700	2.600	2.535,20	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	16.230	14.710	13.928,42	1020
	6991000	Säumniszuschläge	0	0	5,61	4000
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-2.989,49	4000
	66	Abschreibungen	112.640	114.120	115.260,44	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	5.120	5.120	5.112,92	4003
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	700	600	1.080,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	10.500	10.000	18.630,00	4000
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	345.520	334.323	360.605,52	
		Verwaltungsergebnis	-330.650	-319.463	-346.289,24	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	156.929	183.066	0,00	1020
		Finanzergebnis	-156.929	-183.066	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	14.870	14.860	14.316,28	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	502.449	517.389	360.605,52	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-487.579	-502.529	-346.289,24	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-487.579	-502.529	-346.289,24	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.034	3.016	7.953,25	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	84.181	41.220	95.550,74	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	222.299,36	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	118.435	73.545	351.426,76	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-606.014	-576.074	-697.716,00	

Produkt 030113 Peter-Härtling-Schule

Konto	Erläuterung
5482200	Umlagenpauschale für Nachmittagsbetreuung (9 Monate à 500 EUR)
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122000	Weiterleitung Landeszuschuss an die Stadt als Träger des Betreuungsangebotes gemäß Verwaltungsvereinbarung.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an die Stadt als Träger des Betreuungsangebotes gemäß Verwaltungsvereinbarung.

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030116	Hans-Christian-Andersen-Schule Glashütten
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto
Schule

1.03.01.16

Hans-Christian-Andersen-Schule

	2013	2014	2015	2016	2017
Schülerzahlen	98	106	96	98	96
Anzahl der Klassen	6	6	5	6	6
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	1.945	1.945	1.945	1.945	1.945
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	0	0	0	0	0
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	1.945,30	1.945,30	1.945,30	1.945,30	1.945,30
Gebäude	Sanierung, 1997				
Anzahl der Hausmeister	1				
Betreuungszentrum	-				
Sporthalle	-				
Sportplatz	-				
Heizungsanlage	Gasheizung				
Lüftungsanlage	-				

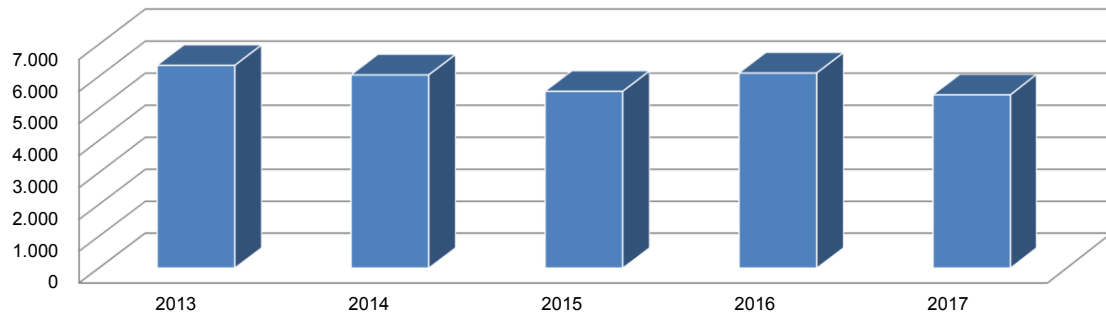
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	6.342,96	6.045,81	5.533,23	6.105,51	5.423,94
Stromverbrauch in kWh	26.900,00	26.600,00	24.550,00	27.900,00	24.085,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	12.675,05	8.037,18	9.587,87	10.060,64	5.902,64
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	232.299,00	144.695,00	183.143,00	228.400,00	143.922,00
Wasserverbrauchskosten in €	224,69	278,83	230,99	198,00	231,86
Wasserverbrauch in Kubikmeter	83,00	103,00	84,00	72,00	93,00
Abwasserverbrauchskosten in €	624,43	641,27	649,68	618,60	505,43
Versiegelte Fläche in qm	771,69	771,69	771,69	771,69	771,69
Reinigungskosten in €	15.698,77	15.181,93	16.392,06	17.051,12	17.200,32
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	8.437,04	7.548,36	7.445,27	8.732,32	11.036,60

statistische Kennzahlen

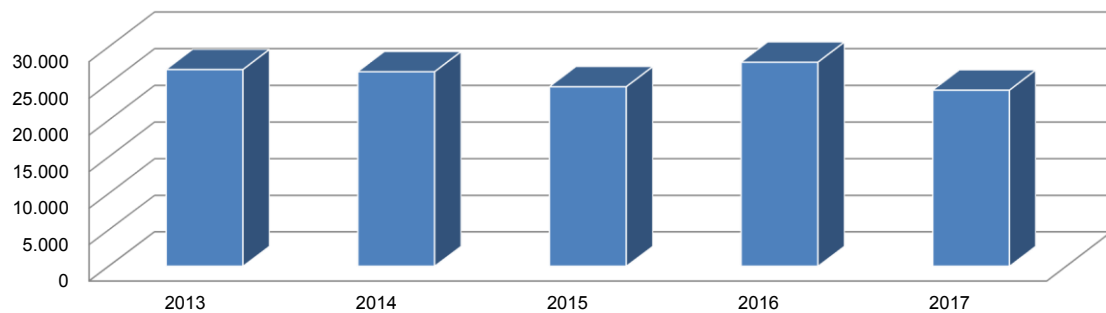
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	19,85	18,35	20,26	19,85	20,26
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	324,22	324,22	389,06	324,22	324,22
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	3,26	3,11	2,84	3,14	2,79
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	13,83	13,67	12,62	14,34	12,38
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,52	4,13	4,93	5,17	3,03
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	119,42	74,38	94,15	117,41	73,98
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	2,29 €	2,63 €	2,41 €	2,02 €	2,42 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	6,37 €	6,05 €	6,77 €	6,31 €	5,26 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	8,07 €	7,80 €	8,43 €	8,77 €	8,84 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	1.945,30	1.945,30	1.945,30	1.945,30	1.945,30
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	86,09 €	71,21 €	77,55 €	89,11 €	114,96 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.406,17 €	1.258,06 €	1.489,05 €	1.455,39 €	1.839,43 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



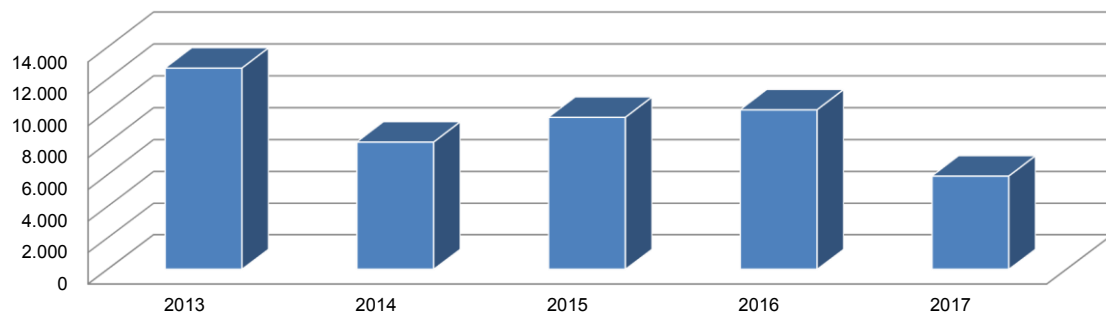
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



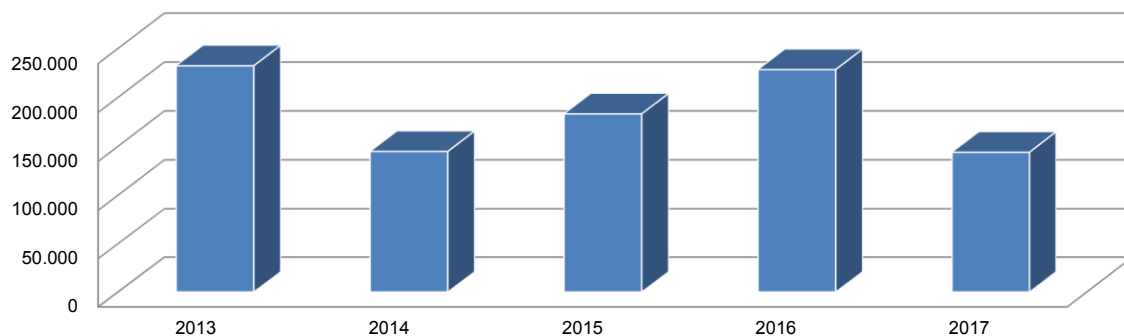
Stromverbrauch in kWh:

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



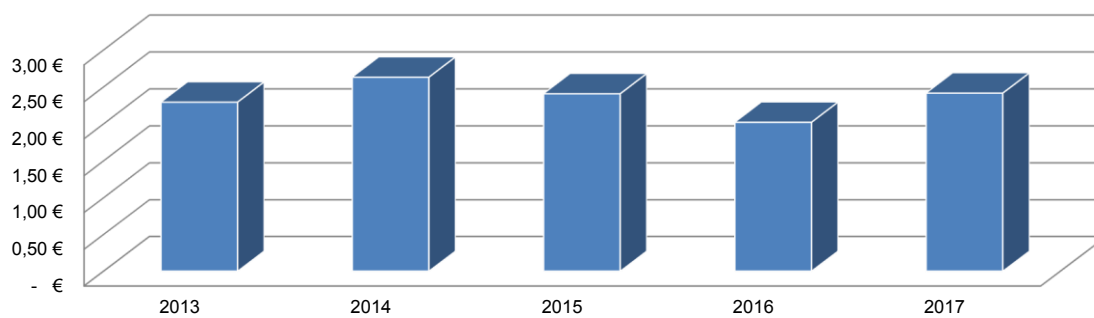
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: - Die geringeren Wärmeenergieverbrauchskosten lassen sich durch die kurze Heizperiode in 2017 begründen.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



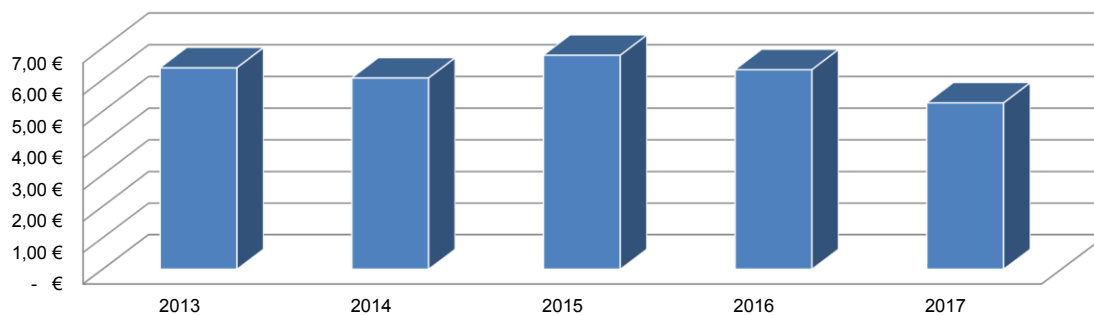
Wärmeenergieverbrauch in kWh: - Der geringere Wärmeenergieverbrauch lässt sich durch die kurze Heizperiode in 2017 begründen.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



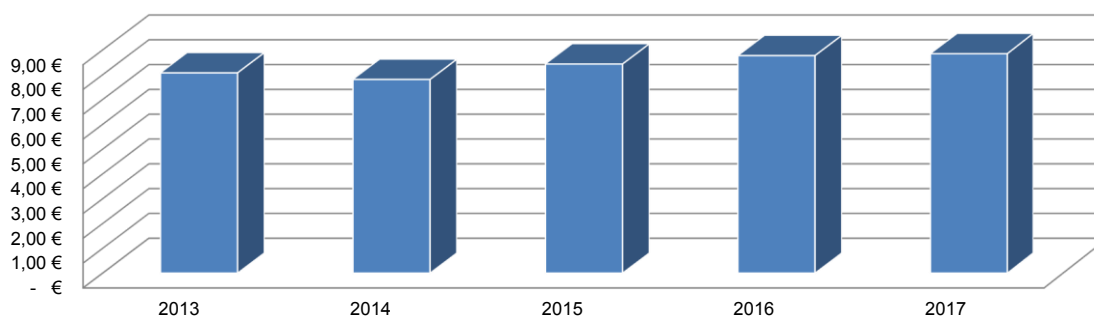
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	200	300	240,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	60.000	60.000	63.180,20	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	560	540	540,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	60.000	60.000	75.078,48	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	30.000	30.000	30.447,00	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	2.910	1.320	3.260,29	
		Summe der ordentlichen Erträge	158.790	157.280	177.858,89	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	56.980	17.010	16.587,32	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	570	770	895,88	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.080	1.460	2.999,50	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	1.040	1.040	1.002,33	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	5.430	6.100	5.423,94	4000
	6052000	Gas	5.910	10.100	5.902,64	4000
	6055000	Treibstoffe	20	20	25,00	4000
	6056000	Wasser	240	200	231,86	4000
	6057000	Abwasser	510	620	505,43	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	170	120	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.140	1.520	1.644,96	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	69,95	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	970	1.050	620,38	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	200	200	575,04	4003
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	29.800	29.800	29.724,29	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	11.100	12.345	24.483,44	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.240	1.650	1.572,32	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	2.040	1.250	783,14	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	70	90	0,00	4000
	6166000	Wartungskosten	840	1.020	68,54	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	3.290	3.220	4.625,56	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	91,63	1060
	6173000	Fremdreinigung	19.000	18.400	17.200,32	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	37.000	37.700	34.015,48	4000
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	2.770	2.770	2.760,96	2010
	6710000	Leasing	730	970	1.248,93	4000
	6730000	Gebühren	1.690	1.690	1.487,31	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	730	1.570	506,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	180	250	226,45	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	980	1.110	1.098,69	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	60,00	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	1.070	1.050	1.001,62	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	5.620	5.920	4.921,84	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-637,81	4000
	66	Abschreibungen	34.890	35.040	36.995,98	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	60.000	60.000	63.180,20	4003
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	700	600	540,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	5.500	5.000	4.455,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	60.000	60.000	63.411,85	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	357.910	326.245	334.140,66	
		Verwaltungsergebnis	-199.120	-168.965	-156.281,77	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	28.805	36.613	0,00	1020
		Finanzergebnis	-28.805	-36.613	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	158.790	157.280	177.858,89	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	386.715	362.858	334.140,66	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-227.925	-205.578	-156.281,77	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-227.925	-205.578	-156.281,77	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.782	1.773	2.331,18	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	61.924	46.670	47.353,92	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	34.386,88	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	94.927	77.751	109.695,39	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-322.852	-283.329	-265.977,16	

Produkt 030116 Hans-Christian-Andersen-Schule

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden für Personalkosten Betreuungsangebot
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	Sachkostenbudget für Betreuungsangebot zwei Gruppen à 520 EUR
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6700000	Anmietung der gemeindeeigenen Sporthalle.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030117	Grundschule Schloßborn Glashütten
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto
Schule

1.03.01.17

Grundschule Schloßborn

Schülerzahlen

Anzahl der Klassen

Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m²)

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m²)

Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m²)

Gebäude

Anzahl der Hausmeister

Betreuungszentrum

Sporthalle

Sportplatz

Heizungsanlage

Lüftungsanlage

Neubau, 2005

1

1-gruppiges Betreuungszentrum, 30 Plätze

-

Gasheizung

-

Haushaltszahlen

Stromverbrauchskosten in €

Stromverbrauch in kWh

Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €

Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen

Wasserverbrauchskosten in €

Wasserverbrauch in Kubikmeter

Abwasserverbrauchskosten in €

Versiegelte Fläche in qm

Reinigungskosten in €

Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €

2013	2014	2015	2016	2017
10.546,71	8.886,63	11.637,78	9.163,37	7.300,21
44.902,00	39.245,00	52.003,00	42.057,00	32.540,00
14.580,64	13.380,79	16.564,10	6.161,40	5.611,36
268.781,00	247.228,00	324.110,00	139.226,00	136.728,00
655,12	655,12	665,48	508,72	553,47
242,00	242,00	243,00	184,00	222,00
1.244,82	1.189,38	1.300,40	1.152,81	938,10
1.202,93	1.202,93	1.202,93	1.202,93	1.202,93
27.504,43	28.460,51	31.130,78	30.013,60	30.371,01
10.446,96	10.250,64	10.660,34	9.989,76	10.919,58

statistische Kennzahlen

K01 - K04

Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler

Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse

2013	2014	2015	2016	2017
33,01	31,86	32,71	32,71	33,61
610,67	610,67	610,67	732,81	732,81
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

K05 - K06

Stromverbrauchskosten in €

pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

Stromverbrauch in kWh

pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
2,88	2,43	3,18	2,50	1,99
12,25	10,71	14,19	11,48	8,88

K07 - K08

Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €
pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro
Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
3,98	3,65	4,52	1,68	1,53
73,36	67,47	88,46	38,00	37,32

K09

Wasserverbrauchskosten pro Schüler

2013	2014	2015	2016	2017
5,90 €	5,70 €	5,94 €	4,54 €	5,08 €

K10

Abwasserverbrauchskosten pro Schüler

2013	2014	2015	2016	2017
11,21 €	10,34 €	11,61 €	10,29 €	8,61 €

K11

Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
7,51 €	7,77 €	8,50 €	8,19 €	8,29 €

K12

Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle

2013	2014	2015	2016	2017
3.664,03	3.664,03	3.664,03	3.664,03	3.664,03

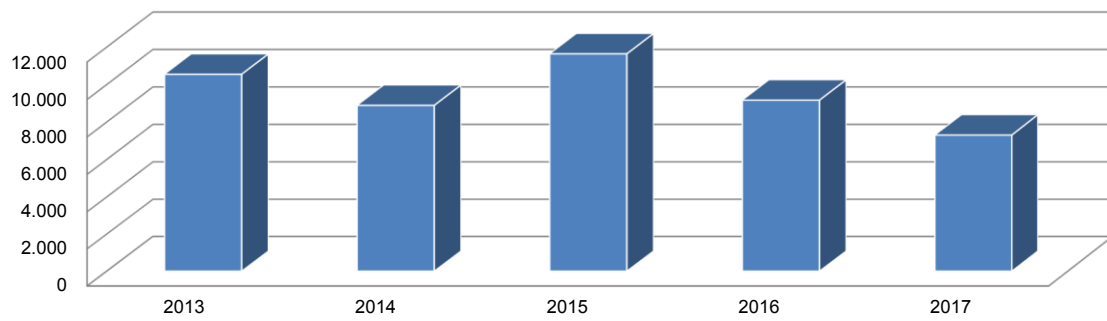
K13 - K14

Budgetierte Mittel pro Schüler

Budgetierte Mittel pro Klasse

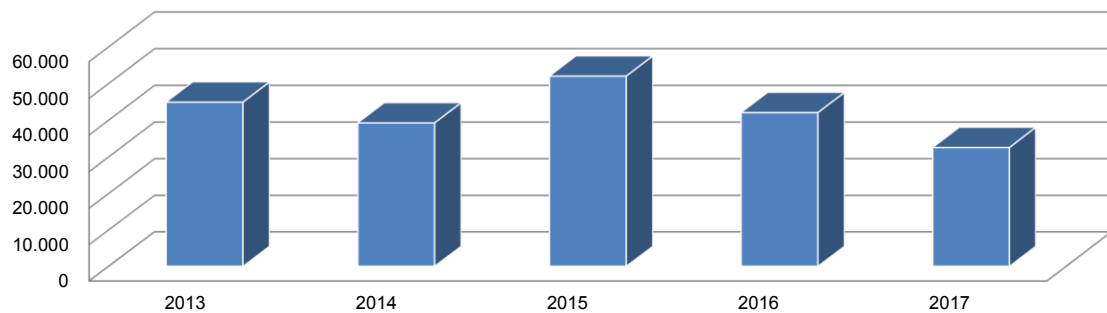
2013	2014	2015	2016	2017
94,12 €	89,14 €	95,18 €	89,19 €	100,18 €
1.741,16 €	1.708,44 €	1.776,72 €	1.997,95 €	2.183,92 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



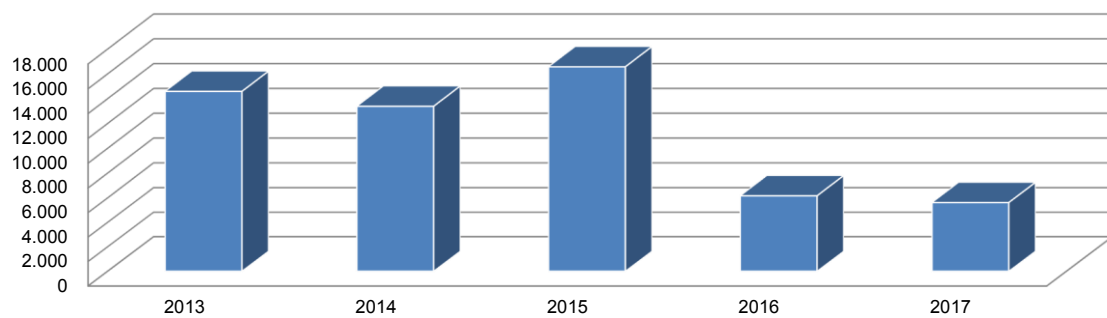
Stromverbrauchskosten in €: Die Stromverbrauchskosten lassen sich durch geringeren Essenszahlen in der Betreuung begründen. Hierdurch waren einige Gerätschaften mit hohem Stromverbrauch wie Combidämpfer weniger im Einsatz.

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



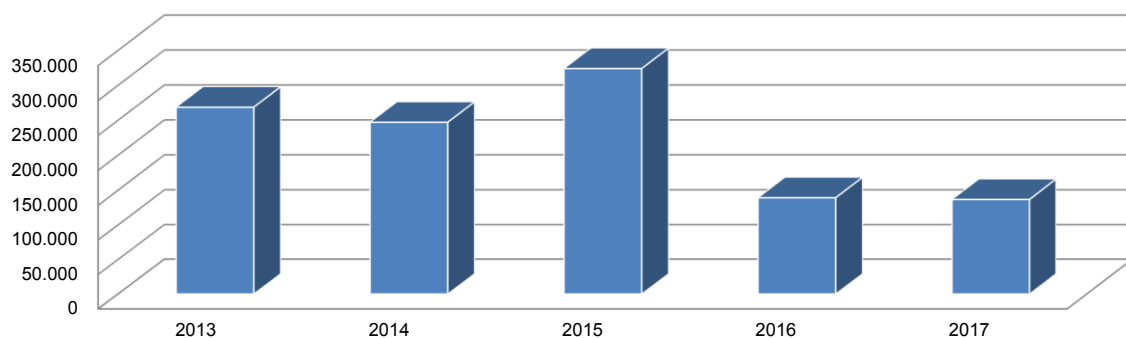
Stromverbrauch in kWh: Der Stromverbrauch lässt sich durch geringeren Essenszahlen in der Betreuung begründen. Hierdurch waren einige Gerätschaften mit hohem Stromverbrauch weniger im Einsatz.

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



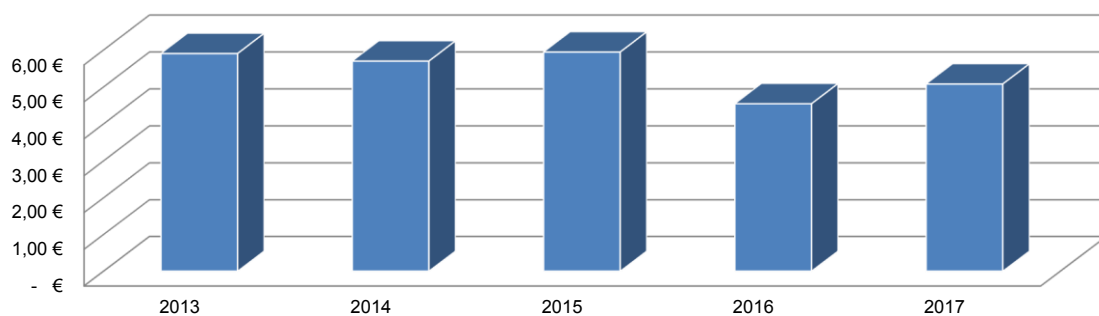
Wärmeenergieverbrauchskosten in €:

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



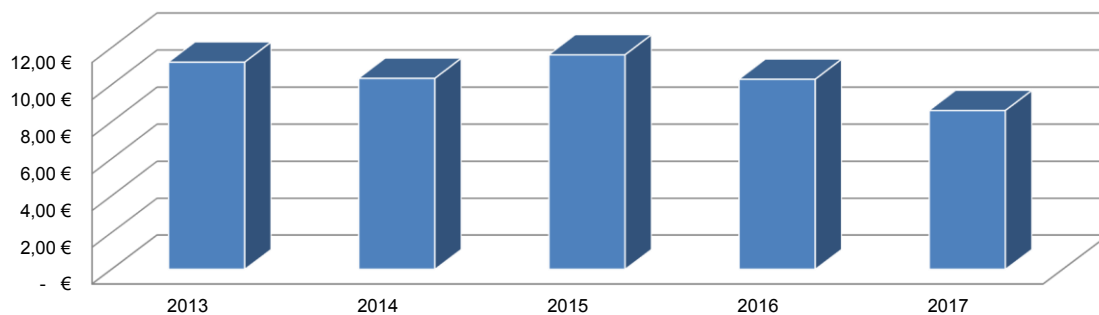
Wärmeenergieverbrauch in kWh:

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



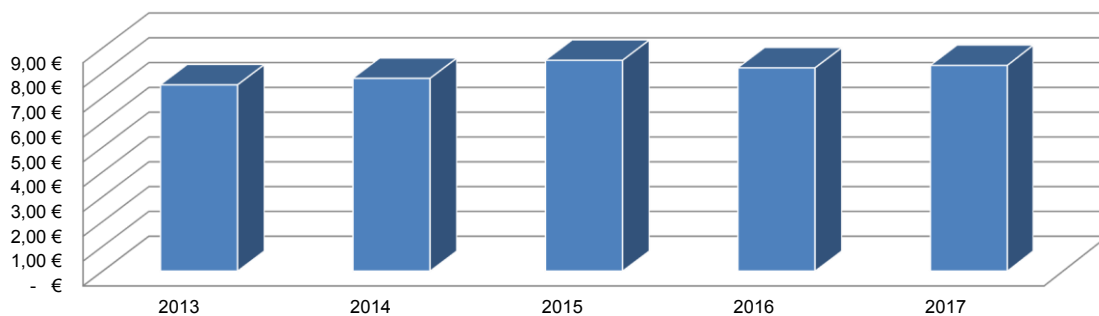
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Die Gemeinde Schlossborn hat zum 01.01.2017 die Gebühren für Abwasser von 2,59 €/cbm auf 1,95 €/cbm herabgesetzt.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	300	300	320,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	80.000	80.000	80.073,00	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	560	540	0,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	99.800	99.800	79.430,98	4003
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	16.200	16.200	16.200,00	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	32.000	32.000	29.851,30	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	6.680	6.700	6.792,42	
	5302000	Nebenerlöse Abgabe von Energien und Abfällen	710	710	358,54	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	241.370	241.370	218.139,16	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	15.410	15.000	22.237,82	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	690	930	562,32	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.190	1.620	2.222,52	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	1.720	1.720	1.479,05	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	257,16	4000
	6051000	Strom	7.310	9.200	7.300,21	4000
	6052000	Gas	5.620	6.200	5.611,36	4000
	6055000	Treibstoffe	50	60	40,00	4000
	6056000	Wasser	560	510	553,47	4000
	6057000	Abwasser	940	1.200	938,10	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	320	240	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.140	1.520	501,87	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	0,00	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	1.380	1.340	972,22	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	500	500	391,28	4003
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	31.500	31.500	31.221,53	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	19.240	21.396	25.461,71	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.240	1.650	1.707,82	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	4.640	2.830	11.315,69	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	230	300	0,00	4000
	6166000	Wartungskosten	1.050	1.300	415,40	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	11.160	10.940	8.082,51	2000
	6173000	Fremdreinigung	34.900	33.000	30.371,01	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	53.700	53.700	19.620,03	4000
	6710000	Leasing	1.170	1.530	1.608,82	4000
	6730000	Gebühren	1.760	1.760	1.565,62	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	590	960	411,40	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	210	280	227,07	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.520	1.980	1.992,98	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	2.610	2.500	2.444,21	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	170	170	164,50	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	10.210	6.770	6.019,42	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	17,71	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-826,92	4000
	66	Abschreibungen	147.990	153.010	156.495,21	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	80.000	80.000	80.073,00	4003
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	1.100	900	1.215,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	95.000	95.000	74.630,98	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	2.000	2.000	1.260,00	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	543.230	548.106	502.396,77	
		Verwaltungsergebnis	-301.860	-306.736	-284.257,61	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	87.405	100.687	0,00	1020
		Finanzergebnis	-87.405	-100.687	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	241.370	241.370	218.139,16	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	630.635	648.793	502.396,77	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-389.265	-407.423	-284.257,61	
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	320,27	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-320,27	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-389.265	-407.423	-284.577,88	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.158	2.141	1.775,95	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	81.165	56.619	71.237,66	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	101.825,69	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	114.542	88.068	200.462,71	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-503.807	-495.491	-485.040,59	

Produkt 030117 Grundschule Schloßborn

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung für Betreuungszentrum von Gemeinden gemäß Verwaltungsvereinbarung für eine Gruppe. Davon sind 1.200 EUR Sachkostenzuschuss, 3.600 EUR Verwaltungskostenzuschuss und 95.000 EUR für Personal.
5482210	Betriebskostenpauschalen Betreuungszentrum, 1.350 EUR pro Gruppe und Monat
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	520 EUR Sachkostenbudget für Betreuungsangebote, 1.200 EUR Sachkostenbudget für Betreuungszentrum
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030120	Wiesbachschule Grävenwiesbach
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.20
Schule	Wiesbachschule
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Sanierung, 2011
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	1-gruppiges Betreuungszentrum, 30 Plätze
Sporthalle	
Sportplatz	Kleinspielfeld, Laufbahn
Heizungsanlage	Erdölheizung
Lüftungsanlage	-

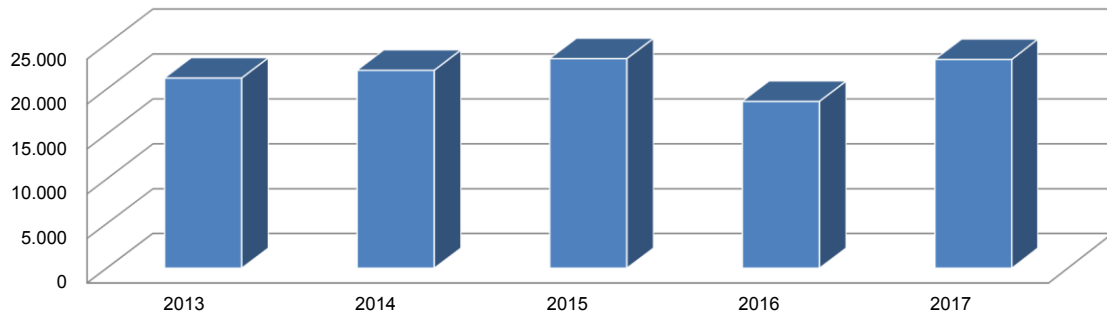
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	21.214,27	22.079,36	23.372,54	18.616,25	23.282,40
Stromverbrauch in kWh	90.585,00	97.968,00	104.831,00	85.852,00	104.795,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	32.289,14	26.746,43	13.847,91	32.549,89	17.889,73
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	44.633,00	37.328,00	21.000,00	36.648,00	37.341,00
Wasserverbrauchskosten in €	2.104,48	2.026,95	2.284,18	2.261,80	1.930,76
Wasserverbrauch in Kubikmeter	595,00	595,00	619,00	580,00	612,00
Abwasserverbrauchskosten in €	8.219,40	7.364,08	7.970,08	7.493,16	6.663,57
Versiegelte Fläche in qm	5.299,00	5.299,00	5.299,00	5.299,00	5.299,00
Reinigungskosten in €	41.907,40	42.659,70	45.300,27	44.974,92	45.685,81
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	15.256,24	12.545,06	21.578,98	12.840,12	13.250,19

statistische Kennzahlen

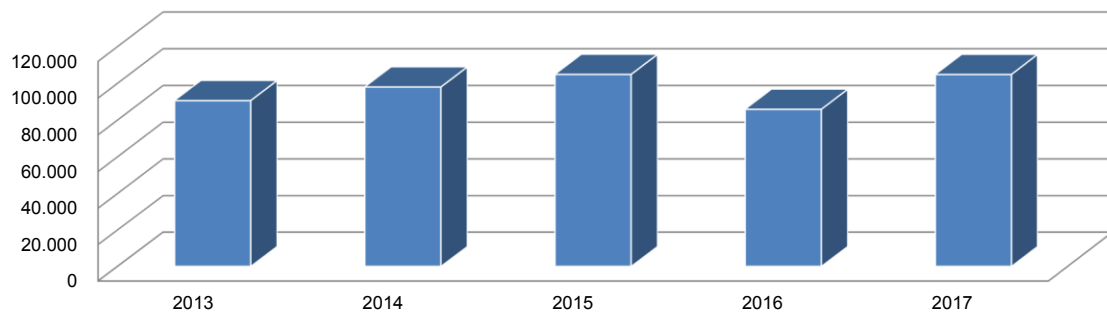
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	20,94	21,15	21,15	20,94	19,39
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	418,77	418,77	418,77	418,77	380,70
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	4,97	5,02	5,02	4,97	4,60
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	99,34	99,34	99,34	99,34	90,31
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	4,09	4,26	4,51	3,59	4,49
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	17,48	18,91	20,23	16,57	20,23
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,23	5,16	2,67	6,28	3,45
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	8,61	7,20	4,05	7,07	7,21
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	10,52 €	10,24 €	11,54 €	11,31 €	8,94 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	41,10 €	37,19 €	40,25 €	37,47 €	30,85 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	8,09 €	8,23 €	8,74 €	8,68 €	8,82 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	5.181,01	5.181,01	5.181,01	5.181,01	5.181,01
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	76,28 €	63,36 €	108,98 €	64,20 €	61,34 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.525,62 €	1.254,51 €	2.157,90 €	1.284,01 €	1.204,56 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



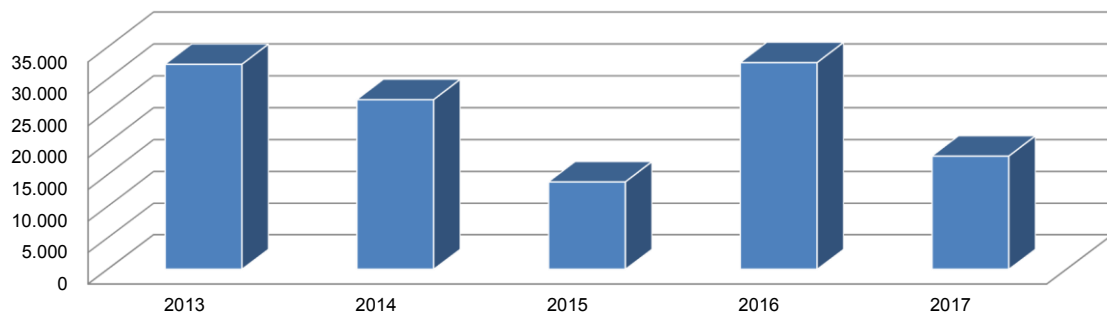
Stromverbrauchskosten in €. Nach telefonischer Rücksprache mit der Schule lässt sich der geringere Stromverbrauch im Jahr 2016 nicht erklären. Der Verbrauch im Jahr 2017 hat sich unter Betrachtung der Vorjahre wieder normalisiert.

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



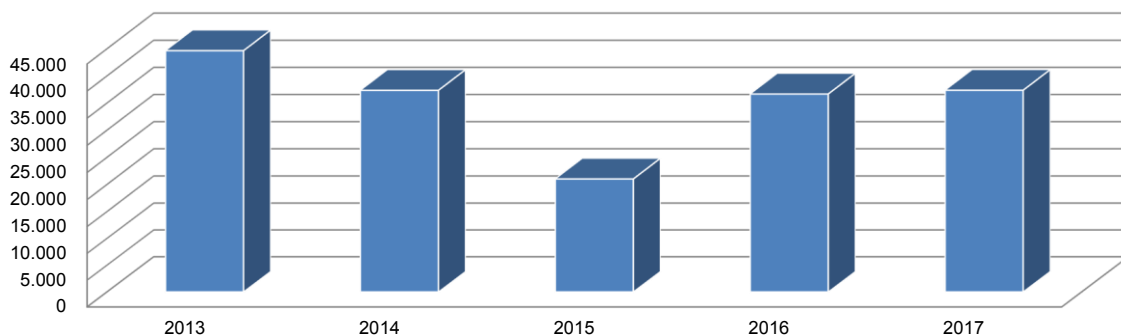
Stromverbrauch in kWh: Nach telefonischer Rücksprache mit der Schule lässt sich der im Vergleich zu den Jahren 2015 sowie 2017 geringere Stromverbrauch und die damit einhergehenden geringeren Kosten im Jahr 2016 nicht erklären. Der Verbrauch und somit auch die Kosten im Jahr 2017 haben sich unter Betrachtung der Vorjahre wieder normalisiert.

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



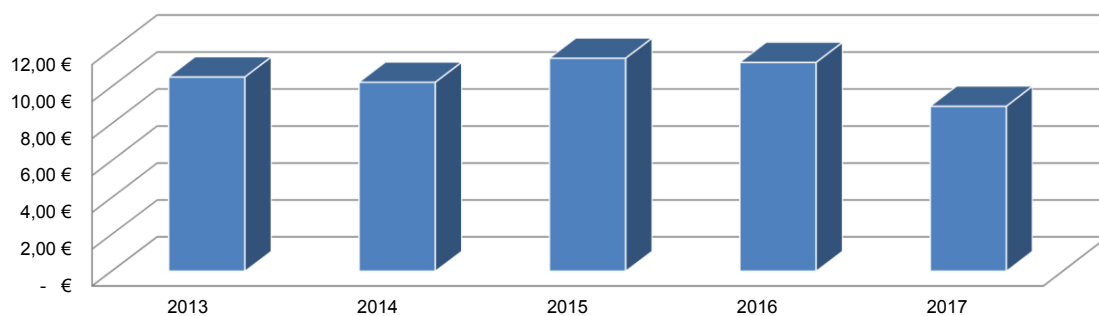
Wärmeenergieverbrauchskosten in €. Berücksichtigt wurden die tatsächliche Betankung.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



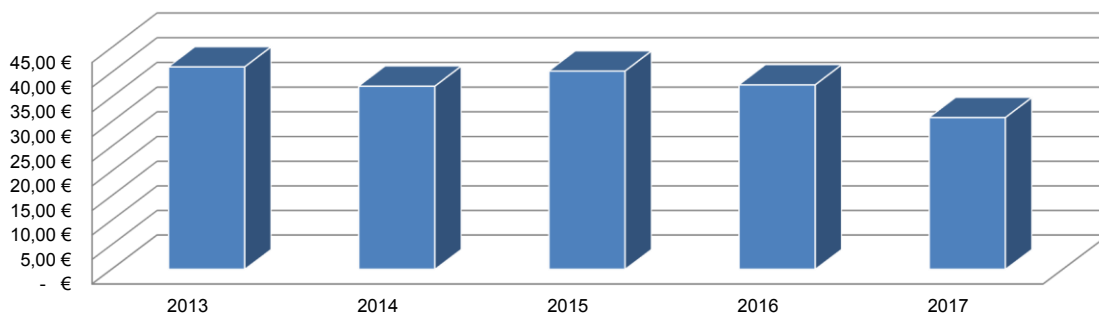
Wärmeenergieverbrauch in Litern: Der geringere Wärmeenergieverbrauch ergibt sich aus der im Vergleich zu 2016 kürzeren Heizperiode in 2017.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



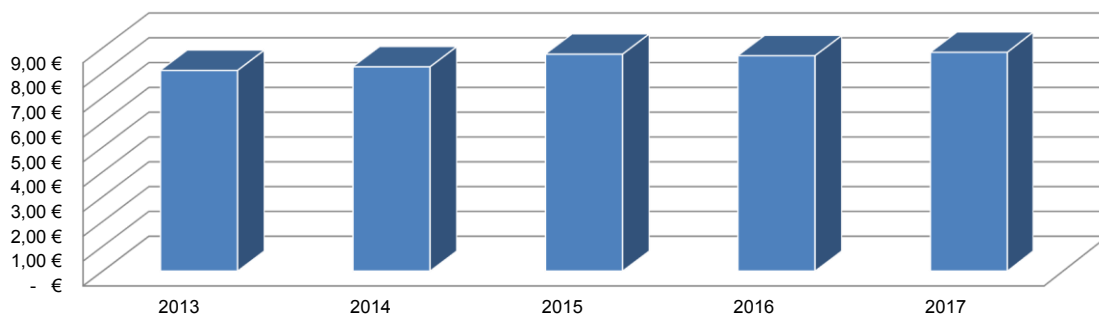
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Der Nettogrundpreis je Liter Wasser ist im Vergleich zum Vorjahreszeitraum gesunken

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	400	400	660,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	70.000	70.000	71.271,00	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	560	540	0,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	82.800	82.800	81.424,63	4003
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	16.200	16.200	16.200,00	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	22.000	22.000	23.287,70	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	14.010	6.240	12.769,87	
		Summe der ordentlichen Erträge	211.090	203.300	210.726,12	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	29.600	28.780	28.135,01	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	880	1.130	1.382,13	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.790	2.330	2.812,69	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	1.720	1.720	1.637,11	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	23.290	18.700	23.282,40	4000
	6054000	Heizöl	17.890	32.600	17.889,73	4000
	6055000	Treibstoffe	90	120	133,76	4000
	6056000	Wasser	1.940	2.300	1.930,76	4000
	6057000	Abwasser	6.670	7.500	6.663,57	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	450	350	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.630	2.100	1.743,73	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	87,82	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	1.240	1.600	1.175,08	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	500	500	282,44	4003
	6089010	Übriger sonstiger Materialaufwand Schule digital	0	0	419,96	1060
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	21.500	21.500	25.024,69	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	22.890	25.459	66.115,74	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.450	4.900	623,66	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	7.920	4.830	21.966,47	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	510	680	299,20	4000
	6166000	Wartungskosten	1.220	1.620	626,89	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	25.020	24.530	16.174,80	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	906,58	1060
	6173000	Fremdreinigung	51.500	50.000	45.685,81	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	40.700	37.400	40.466,82	4000
	6710000	Leasing	1.220	1.300	825,21	4000
	6720010	Lizenzen und Konzessionen Schule digital	0	0	6.120,40	1060
	6730000	Gebühren	2.160	2.160	1.849,23	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.020	1.470	1.960,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	410	500	251,64	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.530	2.000	1.267,94	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	60,44	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	3.000	2.900	2.812,61	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	170	170	164,50	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	11.740	11.470	10.346,82	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	6,00	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-6.462,40	4000
	66	Abschreibungen	225.990	202.500	217.653,90	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	70.000	70.000	71.271,00	4003
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	1.100	900	1.620,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	78.000	78.000	76.624,63	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	2.000	2.000	1.380,00	4003
	7020000	Grundsteuer	220	220	274,04	4000
	7030000	Kfz-Steuer	80	80	78,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	663.450	650.909	697.405,50	
		Verwaltungsergebnis	-452.360	-447.609	-486.679,38	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	158.485	184.897	0,00	1020
		Finanzergebnis	-158.485	-184.897	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	211.090	203.300	210.726,12	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	821.935	835.806	697.405,50	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-610.845	-632.506	-486.679,38	
	5912000	Ertr.Veräußerung von Vermögensgegenständen	0	0	197,84	4000
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	225,28	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-27,44	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-610.845	-632.506	-486.706,82	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.752	2.602	3.969,41	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	84.623	81.752	89.501,53	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	164.663,43	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	118.594	113.662	283.757,78	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-729.439	-746.168	-770.464,60	

Produkt 030120 Wiesbachschule

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung für Betreuungszentrum von Gemeinden gemäß Verwaltungsvereinbarung für eine Gruppe. Davon sind 1.200 EUR Sachkostenzuschuss, 3.600 EUR Verwaltungskostenzuschuss und 78.000 EUR für Personal
5482210	Betriebskostenpauschalen Betreuungszentrum, 1.350 EUR pro Gruppe und Monat
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	520 EUR Sachkostenbudget für Betreuungsangebot, 1.200 EUR Sachkostenbudget für Betreuungszentrum
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7172000	Weiterleitung Einnahmeüberschuss an Städte und Gemeinden
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030123	Grundschule Falkenstein Königstein im Taunus
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.23
Schule	Grundschule Falkenstein
Schülerzahlen	2013 110 2014 115 2015 97 2016 107 2017 105
Anzahl der Klassen	2013 6 2014 6 2015 5 2016 6 2017 7
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	2.619
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	0
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	2.619,00
Gebäude	Neubau und Sanierung, 2008
Anzahl der Hausmeister	0,5
Betreuungszentrum	-
Sporthalle	
Sportplatz	Kleinspielfeld, Laufbahn
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

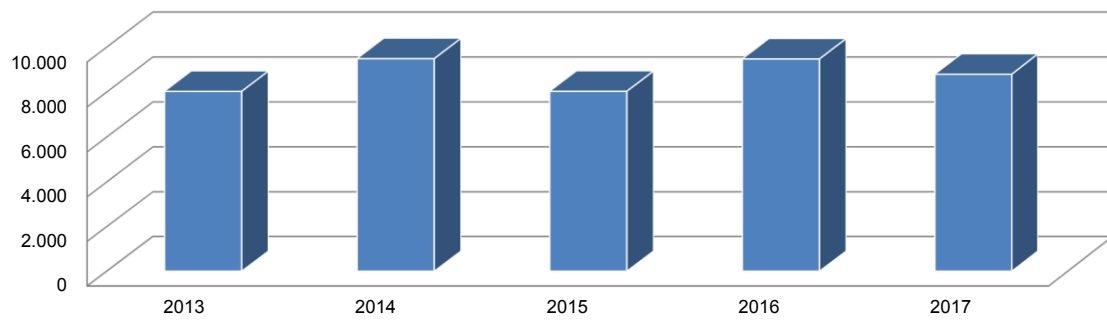
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	8.028,25	9.485,10	8.031,01	9.470,02	8.791,05
Stromverbrauch in kWh	34.278,00	41.824,00	35.920,00	43.465,00	39.302,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	10.388,68	7.330,22	9.136,05	7.855,52	5.224,47
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	188.785,00	131.130,00	174.041,00	177.965,00	127.194,00
Wasserverbrauchskosten in €	537,10	553,59	501,04	478,41	557,22
Wasserverbrauch in Kubikmeter	214,00	221,00	186,00	177,00	204,00
Abwasserverbrauchskosten in €	6.163,18	6.181,82	6.864,48	6.839,28	6.913,37
Versiegelte Fläche in qm	5.767,00	5.767,00	5.767,00	5.767,00	5.767,00
Reinigungskosten in €	27.767,02	32.263,52	26.132,77	24.384,50	23.126,80
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	10.678,63	9.816,88	10.868,18	12.591,39	8.343,64

statistische Kennzahlen

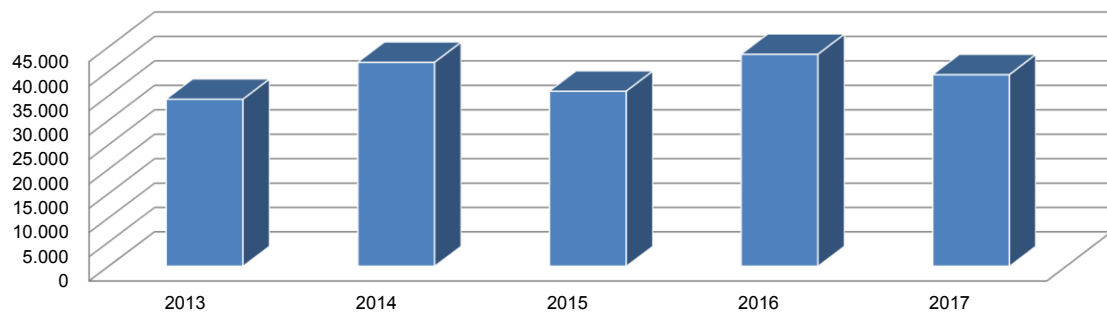
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	23,81	22,77	27,00	24,48	24,94
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	436,50	436,50	523,80	436,50	374,14
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	3,07	3,62	3,07	3,62	3,36
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	13,09	15,97	13,72	16,60	15,01
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	3,97	2,80	3,49	3,00	1,99
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	72,08	50,07	66,45	67,95	48,57
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	4,88 €	4,81 €	5,17 €	4,47 €	5,31 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	56,03 €	53,75 €	70,77 €	63,92 €	65,84 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	10,60 €	12,32 €	9,98 €	9,31 €	8,83 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	5.238,00	5.238,00	5.238,00	5.238,00	5.238,00
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	97,08 €	85,36 €	112,04 €	117,68 €	79,46 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.779,77 €	1.636,15 €	2.173,64 €	2.098,57 €	1.191,95 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



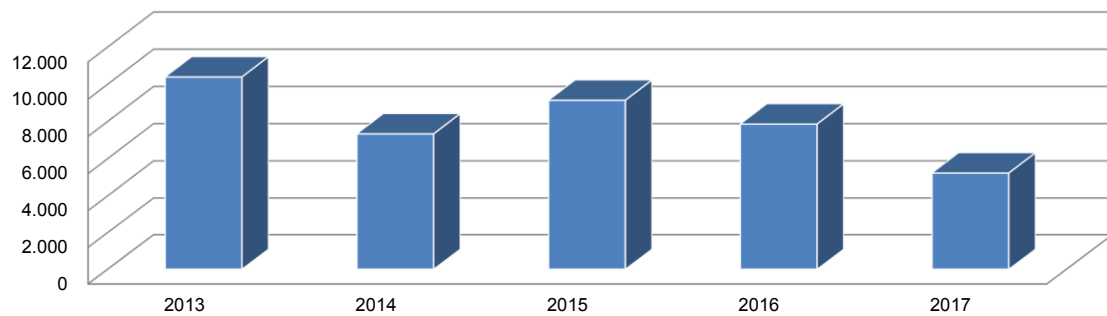
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



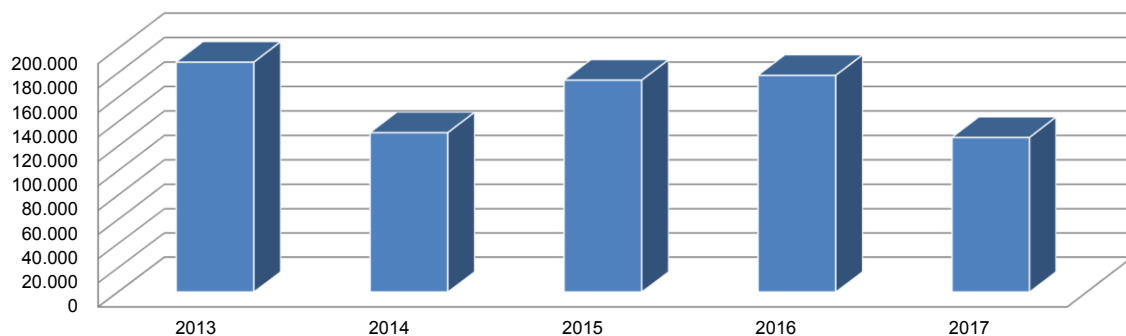
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



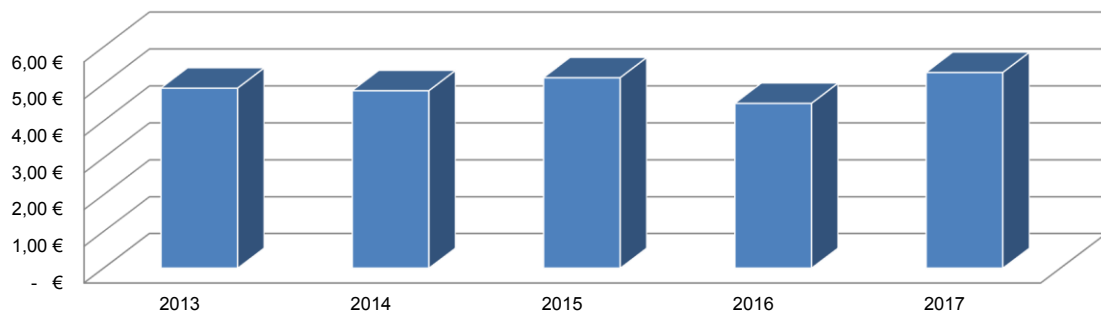
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Die geringeren Wärmeenergieverbrauchskosten lassen sich durch die kurze Heizperiode in 2017 begründen.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



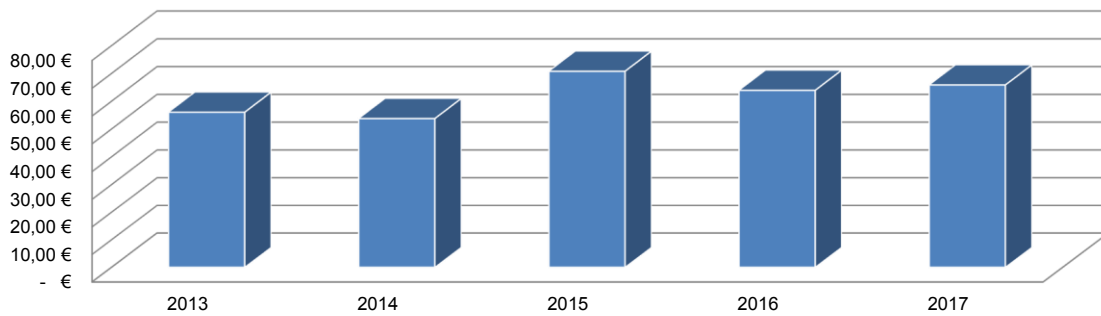
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Der geringere Wärmeenergieverbrauch lässt sich durch die kurze Heizperiode in 2017 begründen.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



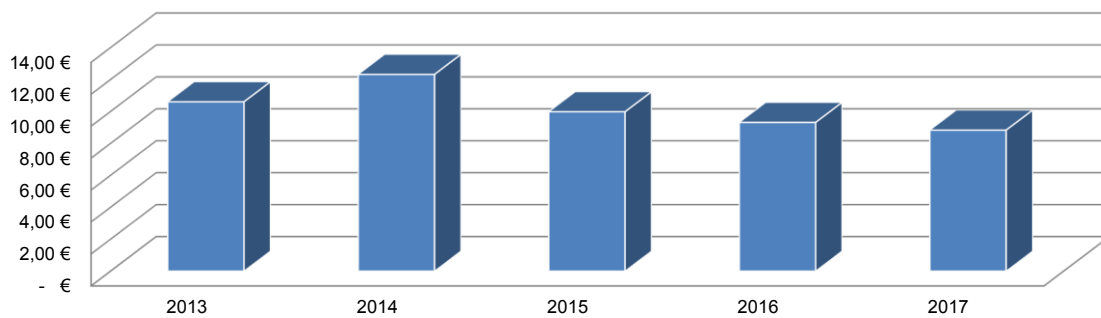
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	300	300	340,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	68.000	68.000	68.004,00	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	2.220	2.100	540,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	70.000	70.000	59.070,94	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	30.000	30.000	30.635,00	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	350	380	488,51	
		Summe der ordentlichen Erträge	175.990	175.900	164.191,37	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	22.430	21.830	22.798,48	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	600	810	365,73	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.160	1.560	1.554,24	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	1.040	1.040	210,15	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	166,60	4000
	6051000	Strom	8.800	9.500	8.791,05	4000
	6052000	Gas	5.230	7.900	5.224,47	4000
	6055000	Treibstoffe	50	60	35,59	4000
	6056000	Wasser	560	490	557,22	4000
	6057000	Abwasser	6.920	6.900	6.913,37	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	260	200	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.140	1.520	580,22	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	0,00	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	990	1.080	452,47	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	500	500	324,93	4003
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	29.500	29.500	28.912,21	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	13.860	15.425	8.454,26	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.240	1.650	200,52	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	8.670	7.510	4.801,12	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	230	300	0,00	4000
	6166000	Wartungskosten	1.170	1.460	0,00	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	8.720	8.550	10.515,88	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	406,98	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	0	0	254,35	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6173000	Fremdreinigung	25.700	25.000	23.126,80	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	31.300	40.600	33.994,32	4000
	6710000	Leasing	2.180	2.750	2.932,61	4000
	6730000	Gebühren	1.040	1.040	803,68	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.080	1.430	594,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	210	270	155,41	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.140	1.470	1.306,25	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	1.770	1.700	1.654,40	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	0	0	-12,54	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	6.470	6.550	5.112,73	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	1.901,36	4000
	66	Abschreibungen	135.940	134.340	144.331,53	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	68.000	68.000	68.004,00	4003
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	4.200	3.900	2.835,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	70.000	70.000	59.070,94	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	466.510	479.425	451.165,02	
		Verwaltungsergebnis	-290.520	-303.525	-286.973,65	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	119.894	139.130	0,00	1020
		Finanzergebnis	-119.894	-139.130	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	175.990	175.900	164.191,37	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	586.404	618.555	451.165,02	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-410.414	-442.655	-286.973,65	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-410.414	-442.655	-286.973,65	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.876	1.865	1.202,55	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	75.514	53.449	72.830,13	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	121.011,36	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	108.610	84.623	220.667,45	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-519.024	-527.278	-507.641,10	

Produkt 030123 Grundschule Falkenstein

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden für Personalkosten Betreuungsangebot
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	Sachkostenbudget für Betreuungsangebot zwei Gruppen à 520 EUR
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7172000	Weiterleitung Einnahmeüberschuss an Städte und Gemeinden
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030124	Grundschule Königstein Königstein im Taunus
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.24				
Schule	Grundschule Königstein				
Schülerzahlen					
Anzahl der Klassen					
	2013	2014	2015	2016	2017
	258	260	279	276	273
	12	12	12	12	12
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	2.867	2.867	2.867	2.867	2.867
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	495	495	495	495	495
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	3.361,94	3.361,94	3.361,94	3.361,94	3.361,94
Gebäude	Sanierung, 2004				
Anzahl der Hausmeister	1				
Betreuungszentrum	-				
Sporthalle					
Sportplatz	Kleinspielfeld				
Heizungsanlage	Gasheizung				
Lüftungsanlage	-				

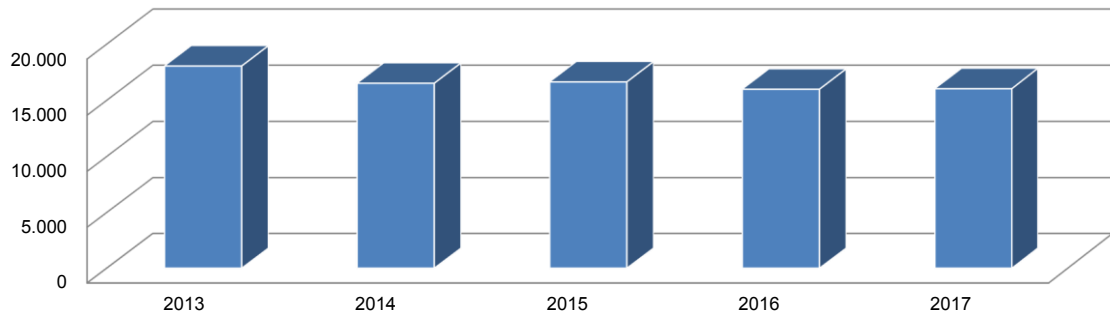
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	18.044,71	16.512,73	16.631,75	15.978,71	16.025,93
Stromverbrauch in kWh	76.315,00	73.035,00	74.305,00	73.610,00	71.630,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	3.735,02	16.477,50	14.014,19	13.005,15	10.510,47
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	61.813,00	261.998,00	272.311,00	295.715,00	257.446,00
Wasserverbrauchskosten in €	1.584,15	1.737,12	1.954,87	2.381,26	2.364,99
Wasserverbrauch in Kubikmeter	553,00	607,00	683,00	848,00	824,00
Abwasserverbrauchskosten in €	5.432,14	5.599,70	6.333,40	6.803,80	6.540,73
Versiegelte Fläche in qm	4.070,00	4.070,00	4.070,00	4.070,00	4.070,00
Reinigungskosten in €	22.230,02	24.678,00	25.635,54	23.521,54	25.767,19
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	11.143,63	9.590,45	9.327,22	10.326,25	13.838,58

statistische Kennzahlen

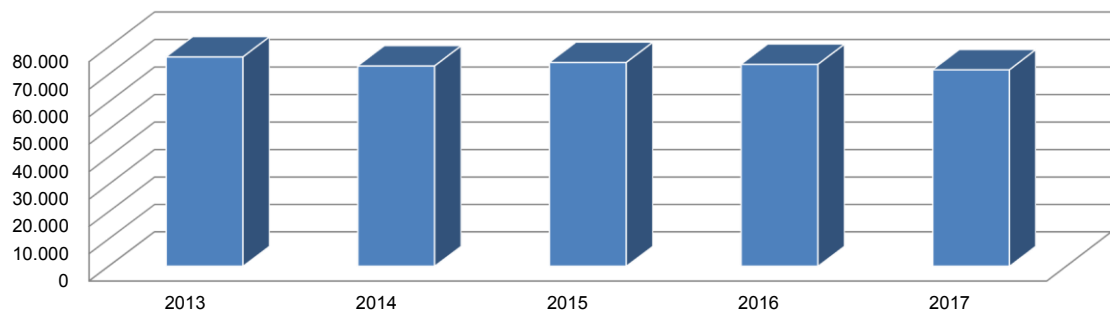
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	11,11	11,03	10,28	10,39	10,50
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	238,91	238,91	238,91	238,91	238,91
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	1,92	1,90	1,77	1,79	1,81
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	41,25	41,25	41,25	41,25	41,25
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	5,37	4,91	4,95	4,75	4,77
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	22,70	21,72	22,10	21,90	21,31
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	1,11	4,90	4,17	3,87	3,13
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	18,39	77,93	81,00	87,96	76,58
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	6,14 €	6,68 €	7,01 €	8,63 €	8,66 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	21,05 €	21,54 €	22,70 €	24,65 €	23,96 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,61 €	7,34 €	7,63 €	7,00 €	7,66 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	3.361,94	3.361,94	3.361,94	3.361,94	3.361,94
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	43,19 €	36,89 €	33,43 €	37,41 €	50,69 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	928,64 €	799,20 €	777,27 €	860,52 €	1.153,22 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



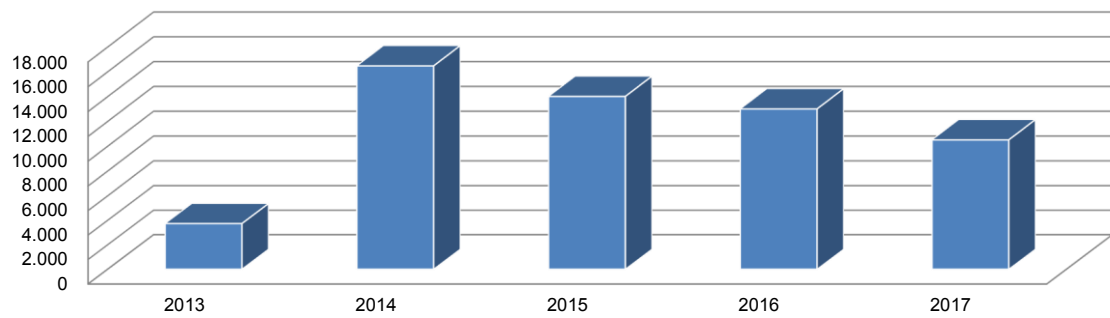
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



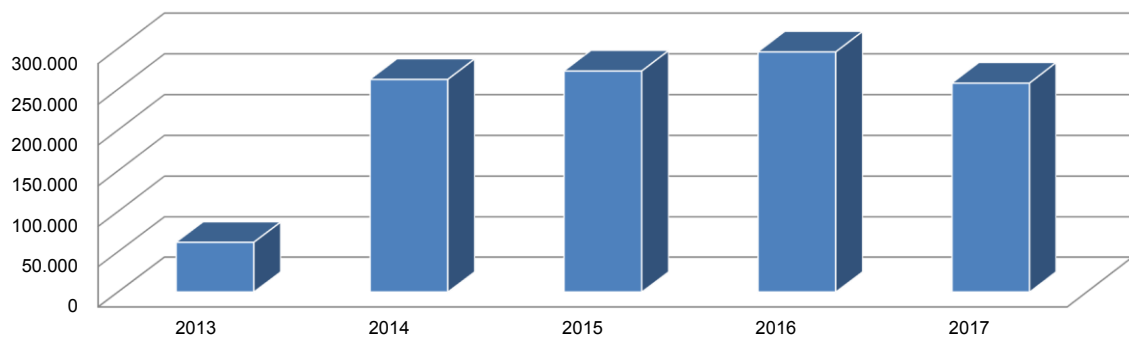
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



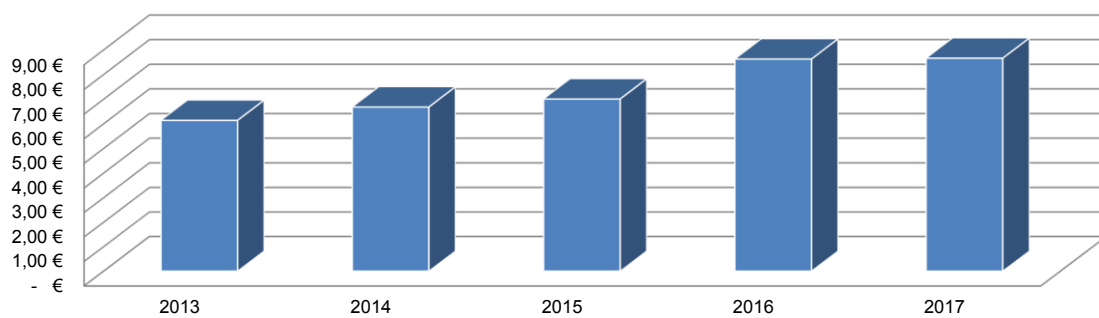
Wärmeenergieverbrauchskosten in €:

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



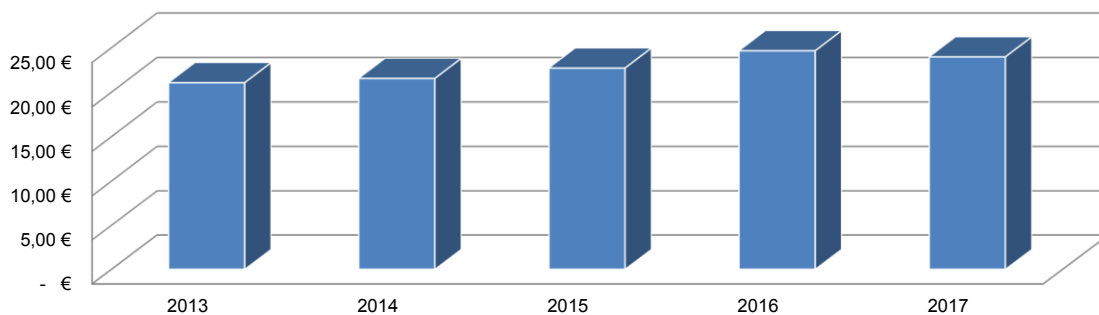
Wärmeenergieverbrauch in kWh:

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



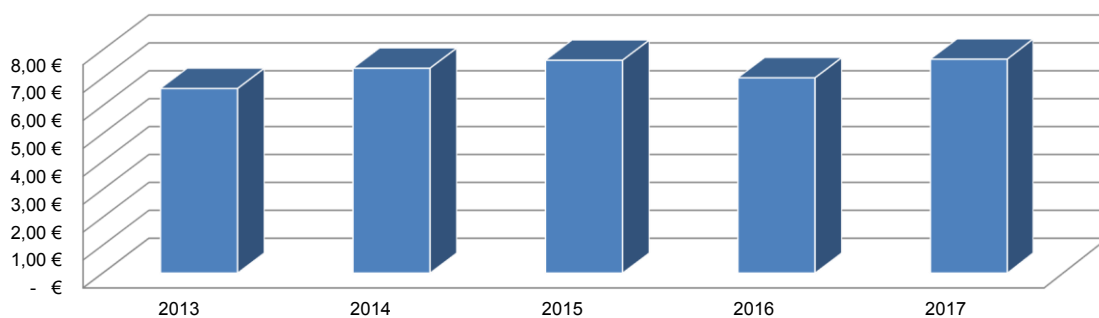
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	0	5.660	5.819,50	2010
	5003110	Mietnebenkosten	0	1.320	1.507,06	2010
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	300	300	240,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	20.000	20.000	19.260,00	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	1.670	540	0,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	26.500	26.500	25.952,80	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	680	680	674,75	
		Summe der ordentlichen Erträge	54.270	60.120	58.567,03	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	92.630	88.450	85.770,39	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	990	1.320	985,66	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.260	3.040	3.932,98	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	1.040	1.040	851,59	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	16.030	16.000	16.025,93	4000
	6052000	Gas	10.520	13.000	10.510,47	4000
	6055000	Treibstoffe	50	60	139,76	4000
	6056000	Wasser	2.370	2.400	2.364,99	4000
	6057000	Abwasser	6.550	6.800	6.540,73	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	260	180	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.810	2.420	703,91	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	110,79	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	620	830	1.113,97	4000
	6089010	Übriger sonstiger Materialaufwand Schule digital	0	0	491,72	1060
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	18.060	20.080	28.995,96	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	780	2.540	1.046,66	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	4.260	2.600	11.653,70	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	230	300	234,55	4000
	6166000	Wartungskosten	780	930	790,27	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	1.930	1.890	2.211,48	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	656,77	1060

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6173000	Fremdreinigung	27.200	26.300	25.767,19	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	42.600	0	261,80	4000
	6710000	Leasing	1.770	2.360	2.381,05	4000
	6720010	Lizenzen und Konzessionen Schule digital	0	0	965,28	1060
	6730000	Gebühren	2.360	2.360	2.138,91	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.530	2.040	854,70	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	520	690	285,90	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.240	1.630	1.223,18	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	35,20	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	1.620	1.600	1.519,22	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	14.980	14.510	14.001,60	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-2.295,90	4000
	66	Abschreibungen	53.240	44.100	49.868,70	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	20.000	20.000	19.260,00	4003
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	1.800	1.700	1.080,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	11.800	11.200	15.390,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	26.500	26.500	25.621,21	4003
	7020000	Grundsteuer	640	640	632,92	4000
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	373.380	324.100	337.957,93	
		Verwaltungsergebnis	-319.110	-263.980	-279.390,90	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	46.416	53.089	0,00	1020
		Finanzergebnis	-46.416	-53.089	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	54.270	60.120	58.567,03	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	419.796	377.189	337.957,93	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-365.526	-317.069	-279.390,90	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-365.526	-317.069	-279.390,90	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	14.104	13.931	7.739,35	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.096	3.039	2.607,14	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	97.271	82.020	97.345,52	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	62.962,69	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	137.358	120.025	191.238,79	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-502.884	-437.094	-470.629,69	

Produkt 030124 Grundschule Königstein

Konto	Erläuterung
5003100	Die Mieteinnahme der Hausmeisterwohnung wird bei dem Produkt 1.10.02.02.36 geplant.
5003110	Die Mietnebenkosten der Hausmeisterwohnung werden bei dem Produkt 1.10.02.02.36 geplant.
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden für Personalkosten Betreuungsangebot
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	Sachkostenbudget für Betreuungsangebot zwei Gruppen à 520 EUR
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030125	Grundschule Mammolshain Königstein im Taunus
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto
Schule

1.03.01.25

Grundschule Mammolshain

Schülerzahlen

Anzahl der Klassen

Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m²)

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m²)

Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m²)

Gebäude

Anzahl der Hausmeister

Betreuungszentrum

Sporthalle

Sportplatz

Heizungsanlage

Lüftungsanlage

Neubau und Sanierung, 2008

1

1-gruppiges Betreuungszentrum, 30 Plätze

-

Gasheizung für die Schule, Ölheizung für die Sporthalle

-

Haushaltszahlen

Stromverbrauchskosten in €

Stromverbrauch in kWh

Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €

Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen

Wasserverbrauchskosten in €

Wasserverbrauch in Kubikmeter

Abwasserverbrauchskosten in €

Versiegelte Fläche in qm

Reinigungskosten in €

Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €

2013	2014	2015	2016	2017
11.827,01	12.618,77	13.761,58	12.974,80	13.826,05
50.144,00	55.355,00	61.170,00	59.190,00	61.676,00
19.865,80	14.920,89	14.841,17	13.372,99	11.261,94
285.730,00	195.453,00	229.846,00	226.932,00	188.018,00
729,22	712,96	791,12	1.266,36	1.291,64
240,00	235,00	283,00	472,00	472,00
4.279,44	4.265,58	4.812,84	5.342,04	5.241,68
3.655,00	3.655,00	3.655,00	3.655,00	3.655,00
29.560,18	28.685,95	29.337,52	30.627,37	30.819,16
9.451,89	7.567,01	8.130,46	7.929,00	10.252,40

statistische Kennzahlen

K01 - K04

Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler

Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse

2013	2014	2015	2016	2017
36,36	34,17	31,87	33,37	33,77
709,07	709,07	709,07	567,25	567,25
7,50	7,04	6,57	6,88	6,96
146,16	146,16	146,16	116,93	116,93

K05 - K06

Stromverbrauchskosten in €

pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

Stromverbrauch in kWh

pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
3,46	3,69	4,02	3,79	4,04
14,66	16,18	17,88	17,30	18,03

K07 - K08

Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €

pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro

Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
5,81	4,36	4,34	3,91	3,29
83,52	57,13	67,19	66,34	54,96

K09

Wasserverbrauchskosten pro Schüler

2013	2014	2015	2016	2017
9,35 €	8,59 €	8,89 €	14,90 €	15,38 €

K10

Abwasserverbrauchskosten pro Schüler

2013	2014	2015	2016	2017
54,86 €	51,39 €	54,08 €	62,85 €	62,40 €

K11

Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
8,64 €	8,39 €	8,58 €	8,95 €	9,01 €

K12

Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle

2013	2014	2015	2016	2017
3.420,90	3.420,90	3.420,90	3.420,90	3.420,90

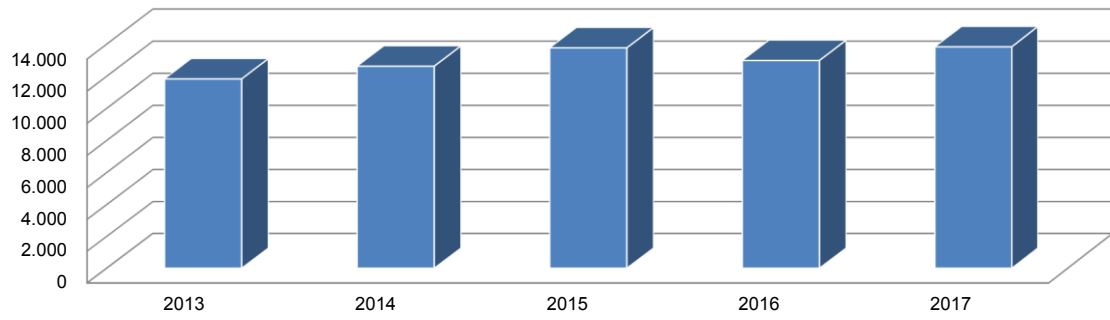
K13 - K14

Budgetierte Mittel pro Schüler

Budgetierte Mittel pro Klasse

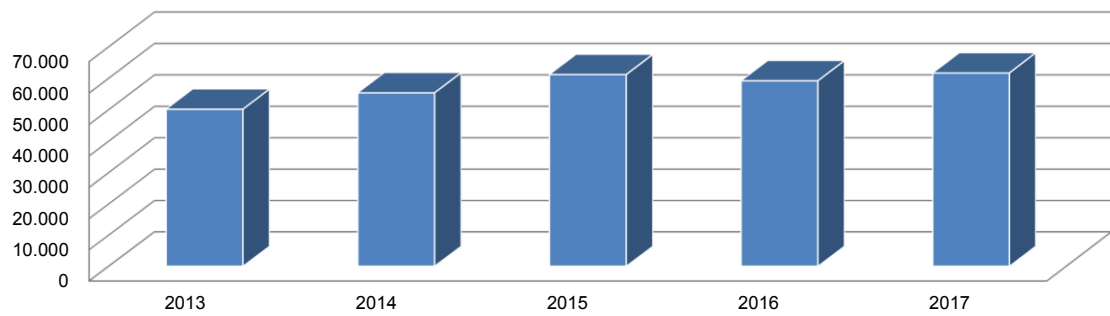
2013	2014	2015	2016	2017
121,18 €	91,17 €	91,35 €	93,28 €	122,05 €
2.362,97 €	1.891,75 €	2.032,62 €	1.585,80 €	2.050,48 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



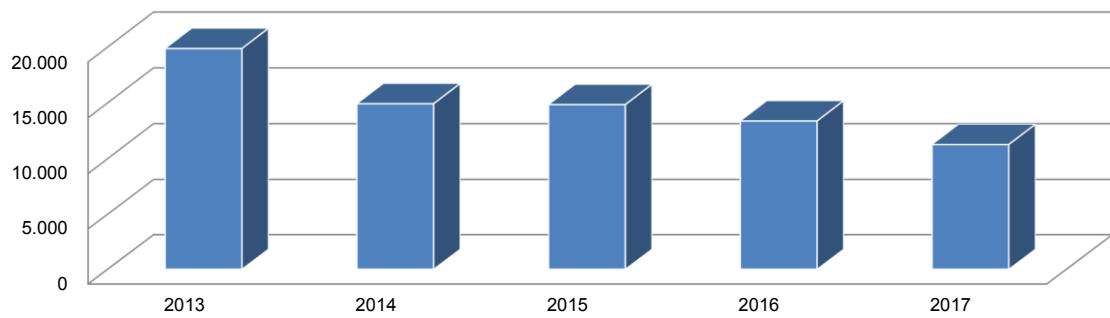
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



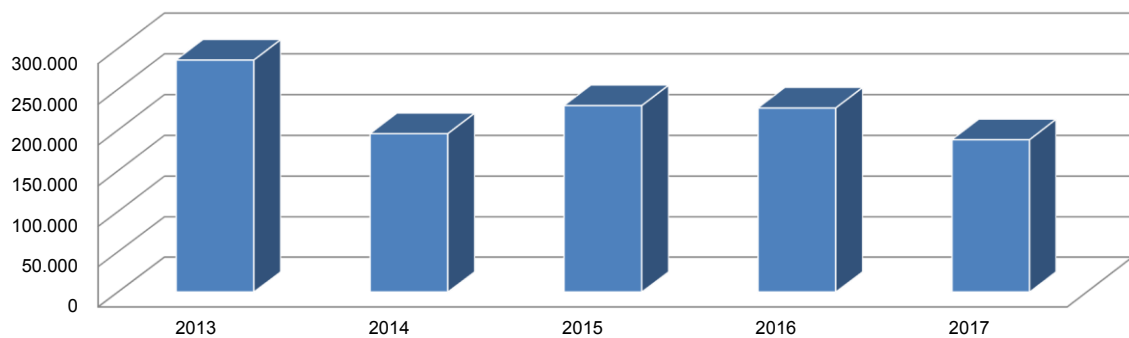
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



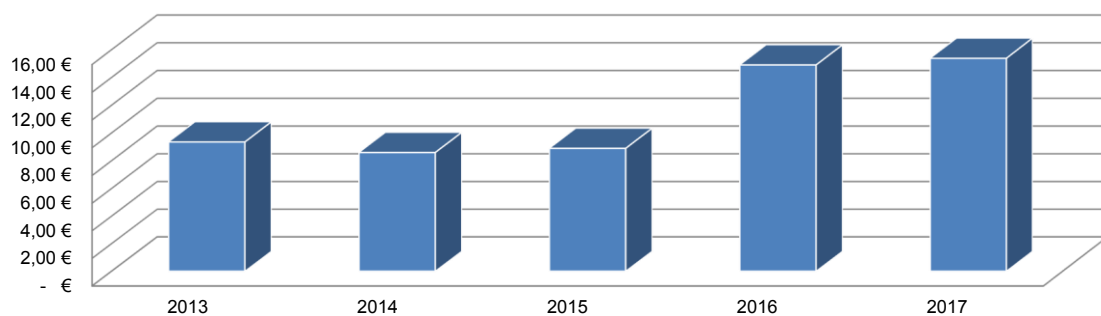
Wärmeenergieverbrauchskosten in €:

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



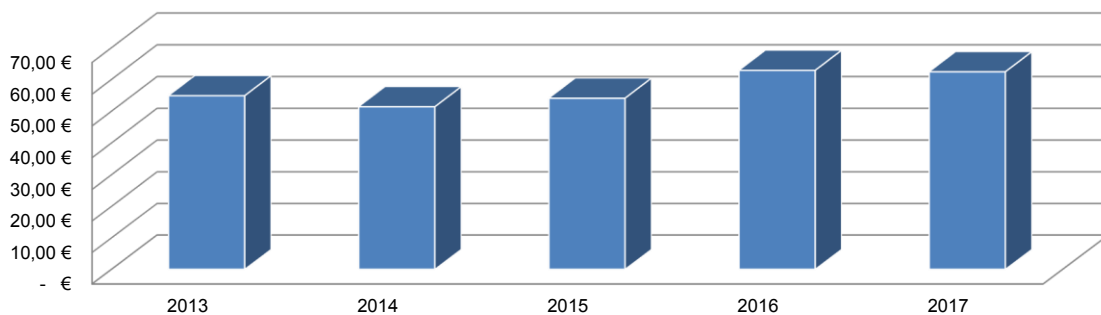
Wärmeenergieverbrauch in Litern/ kWh:

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



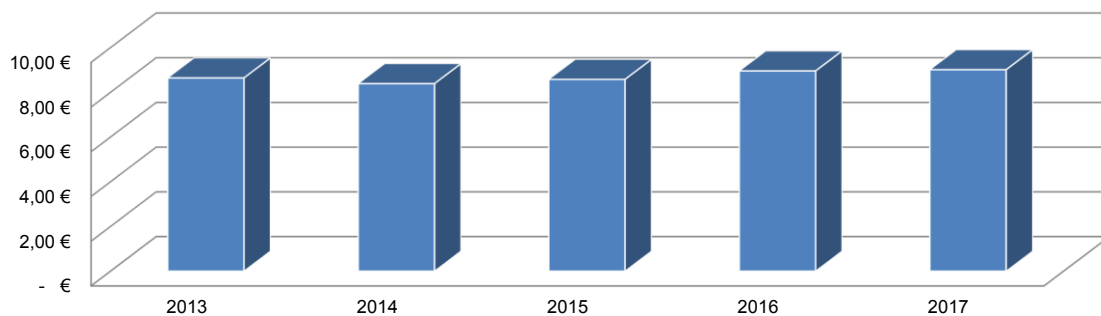
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten pro Quadratmeter BGF: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	300	300	320,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	100.000	100.000	95.273,50	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	560	0	540,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	109.600	109.600	129.104,46	4003
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	32.400	32.400	32.400,00	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	28.000	28.000	29.027,80	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	24.820	23.080	24.978,32	
		Summe der ordentlichen Erträge	300.800	298.500	316.757,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	69.920	68.820	68.647,64	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	690	920	741,62	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	990	1.320	3.377,37	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	2.920	2.920	2.739,18	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	13.830	13.000	13.826,05	4000
	6052000	Gas	7.700	10.000	7.692,93	4000
	6054000	Heizöl	3.570	3.400	3.569,01	4000
	6055000	Treibstoffe	20	20	16,99	4000
	6056000	Wasser	1.300	1.300	1.291,64	4000
	6057000	Abwasser	5.250	5.300	5.241,68	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	390	290	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.140	1.520	421,93	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	77,65	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	1.700	1.760	952,31	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	1.000	1.000	780,53	4003
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	27.000	27.000	28.155,12	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	23.090	25.679	19.903,96	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.240	3.150	1.315,48	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	6.400	3.910	5.663,95	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	70	90	0,00	4000
	6166000	Wartungskosten	1.360	1.710	807,65	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	12.740	12.500	16.577,12	2000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	127,32	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	0	0	493,85	4000
	6173000	Fremdreinigung	35.400	35.400	30.819,16	4000
	6173010	Fremdreinigung Winterdienst Schneeräumen	2.000	3.000	0,00	4000
	6710000	Leasing	730	970	896,80	4000
	6730000	Gebühren	1.760	1.760	1.543,16	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	360	780	258,50	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	160	220	132,60	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	960	1.100	1.253,50	4000
	6850000	Reisekosten	2.000	300	1.692,60	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	170,80	1010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	1.790	1.700	1.678,70	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	4.990	4.890	4.726,01	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	37,82	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-2.590,73	4000
	66	Abschreibungen	184.240	189.170	161.538,43	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	100.000	100.000	95.273,50	4003
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	1.500	1.300	405,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	100.000	100.000	101.504,46	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	2.000	2.000	1.260,00	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	624.620	632.789	586.855,98	
		Verwaltungsergebnis	-323.820	-334.289	-270.098,98	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	107.950	126.316	0,00	1020
		Finanzergebnis	-107.950	-126.316	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	300.800	298.500	316.757,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	732.570	759.105	586.855,98	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-431.770	-460.605	-270.098,98	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-431.770	-460.605	-270.098,98	
	9100010	Umlage Raumkosten	0	3.997	0,00	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	14.104	13.931	7.739,35	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.158	2.118	2.209,52	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	52.887	34.452	51.595,19	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	131.273,16	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	92.036	75.534	213.401,31	
		Jahresergebnis nach internen	-523.806	-536.139	-483.500,29	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung				

Produkt 030125 Grundschule Mammolshain

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung für Betreuungszentrum von Gemeinden gemäß Verwaltungsvereinbarung für zwei Gruppen. Davon sind 2.400 EUR Sachkostenzuschuss, 7.200 EUR Verwaltungskostenzuschuss und 100.000 EUR für Personal
5482210	Betriebskostenpauschalen Betreuungszentrum, 1.350 EUR pro Gruppe und Monat
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	520 EUR Sachkostenbudget für Betreuungsangebote, 1.200 EUR Sachkostenbudget für Betreuungszentrum (1.200 EUR pro Gruppe)
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030126	Schule Am Kastanienhain Königstein im Taunus
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.26
Schule	Grundschule Am Kastanienhain
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Sanierung, 2008
Anzahl der Hausmeister	0,5
Betreuungszentrum	2-gruppiges Betreuungszentrum, 60 Plätze
Sporthalle	
Sportplatz	-
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

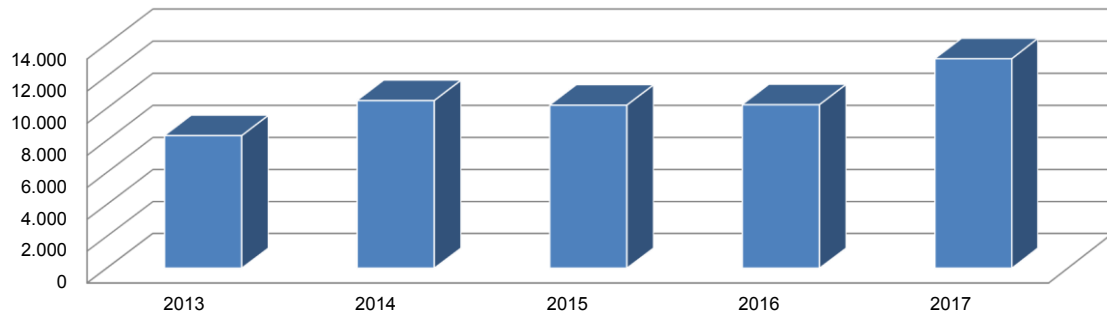
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	8.294,44	10.480,82	10.193,97	10.222,18	13.083,13
Stromverbrauch in kWh	35.257,00	46.341,00	45.510,00	46.990,00	58.645,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	4.956,14	15.329,93	14.691,92	14.950,99	10.145,75
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	82.162,00	281.545,00	282.676,00	291.195,00	275.928,00
Wasserverbrauchskosten in €	967,39	859,11	927,67	816,80	973,20
Wasserverbrauch in Kubikmeter	315,00	269,00	243,00	271,00	291,00
Abwasserverbrauchskosten in €	4.363,82	4.241,44	4.779,68	4.656,48	4.765,20
Versiegelte Fläche in qm	3.635,00	3.635,00	3.635,00	3.635,00	3.635,00
Reinigungskosten in €	37.500,80	38.711,20	34.526,87	35.739,93	34.383,18
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	10.479,79	10.314,70	12.463,70	18.041,18	13.213,56

statistische Kennzahlen

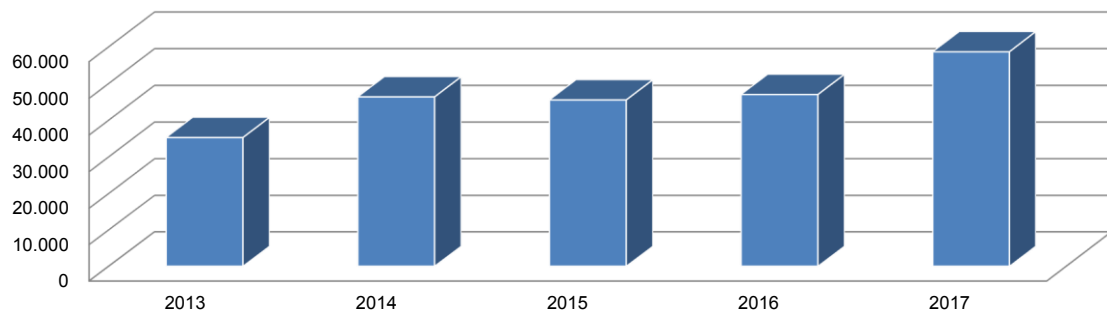
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	25,28	26,20	27,19	24,70	24,42
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	432,28	432,28	432,28	432,28	432,28
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	1,92	2,42	2,36	2,36	3,03
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	8,16	10,72	10,53	10,87	13,57
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	1,15	3,55	3,40	3,46	2,35
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	19,01	65,13	65,39	67,36	63,83
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	5,66 €	5,21 €	5,83 €	4,67 €	5,50 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	25,52 €	25,71 €	30,06 €	26,61 €	26,92 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	8,68 €	8,96 €	7,99 €	8,27 €	7,95 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	8.645,60	8.645,60	8.645,60	8.645,60	8.645,60
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	61,29 €	62,51 €	78,39 €	103,09 €	74,65 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.047,98 €	1.031,47 €	1.246,37 €	1.804,12 €	1.321,36 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



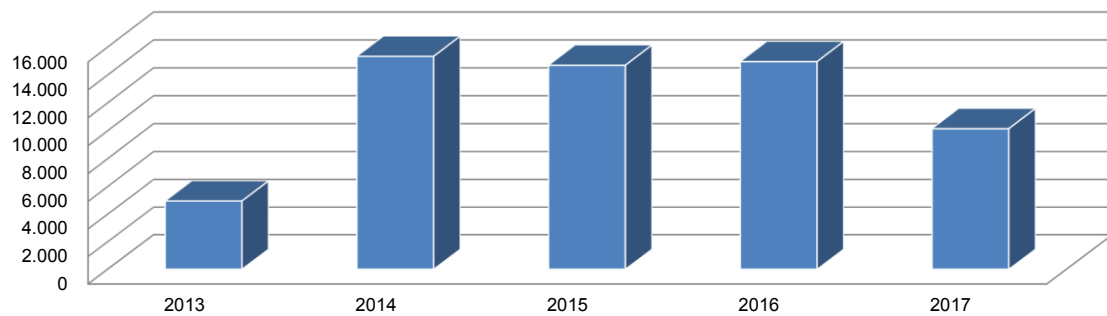
Stromverbrauchskosten in €: Die erhöhten Stromkosten lassen sich durch die gestiegenen Essenzahlen in der Betreuung begründen. Allein der Combidämpfer ist nach Auskunft der Betreuungsleitung im Dauereinsatz. Hinzu kommen weitere Gerätschaften wie: Tellerwärmer und eine Kühlvitrine.

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



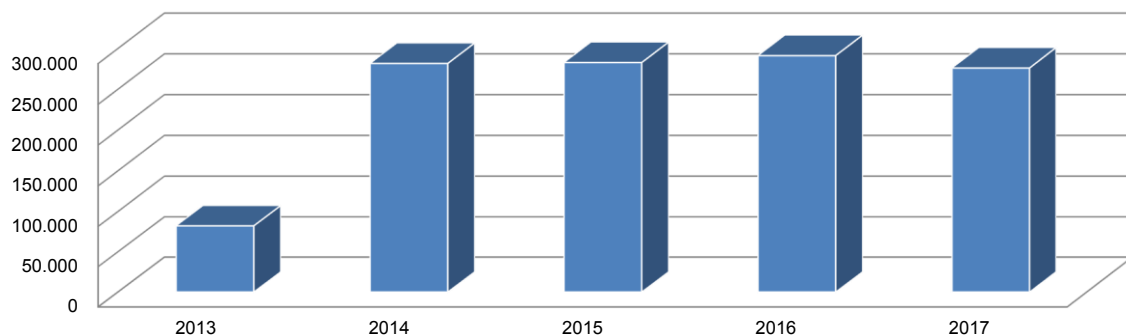
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



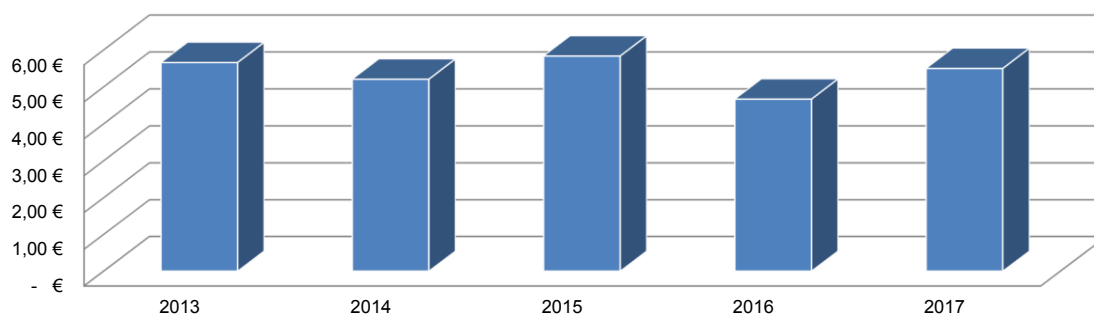
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Die geringeren Wärmeenergieverbrauchskosten lassen sich durch die kurze Heizperiode in 2017 begründen. Warum jedoch die Kostenreduzierung Prozentual nicht zum Verbrauch gleich steht, kann nicht erläutert werden.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



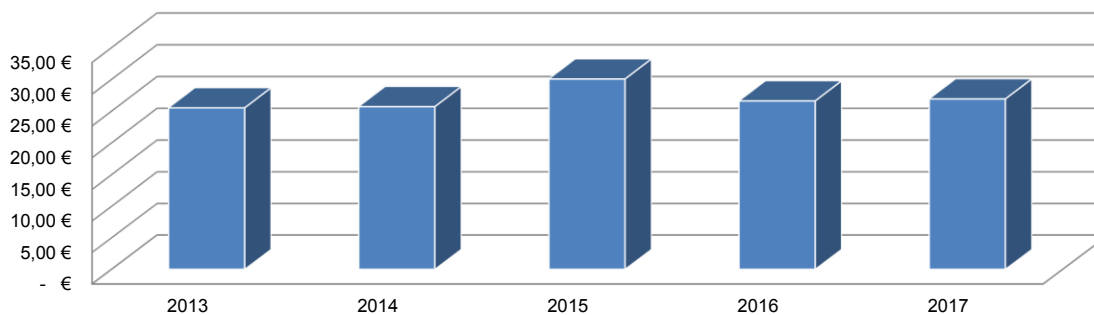
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Der geringere Wärmeenergieverbrauch lässt sich durch die kurze Heizperiode in 2017 begründen.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



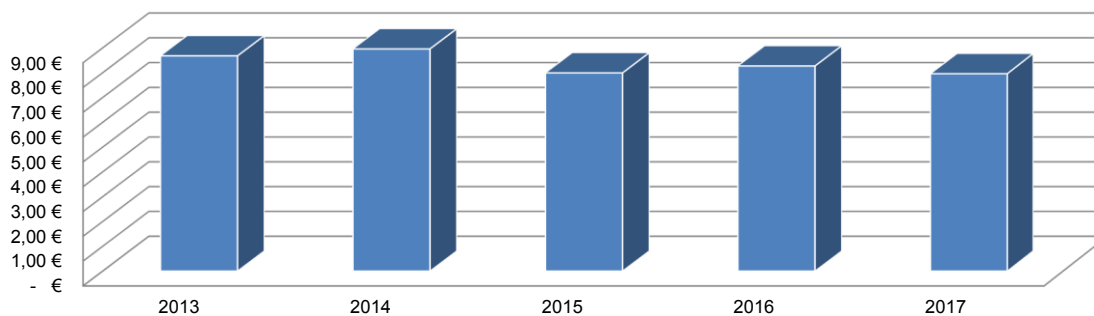
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Die Stadt Königstein hat die Gebühren für Abwasser zum 01.01.2017 von 2,35 €/cbm auf 2,40 €/cbm neu festgesetzt.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten pro Quadratmeter BGF: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	584,00	2010
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	500	500	700,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	250.000	200.000	209.831,00	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	2.220	4.650	2.700,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	249.200	194.200	180.701,66	4003
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	48.600	48.600	48.600,00	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	70.000	60.000	63.615,60	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	26.080	19.670	22.326,61	
	5302000	Nebenerlöse Abgabe von Energien und Abfällen	50	2.140	1.780,19	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	651.770	534.880	535.951,98	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	24.600	23.930	23.215,58	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	930	1.320	409,25	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.560	2.050	3.488,16	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	5.320	3.400	1.986,00	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	13.090	10.300	13.083,13	4000
	6052000	Gas	10.150	15.000	10.145,75	4000
	6055000	Treibstoffe	50	60	53,56	4000
	6056000	Wasser	980	820	973,20	4000
	6057000	Abwasser	4.770	4.700	4.765,20	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	460	340	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	2.100	1.880	1.341,70	4000
	6063030	Sachaufwendungen inklusiver Unterricht	0	0	176,50	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	67,71	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	2.280	2.780	1.235,67	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	3.000	3.000	322,28	4003
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	67.000	57.000	66.105,20	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	26.470	29.433	37.190,22	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.370	3.310	1.293,03	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	5.840	3.560	8.392,76	2000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	230	300	10,00	4000
	6166000	Wartungskosten	960	1.180	312,14	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	18.620	18.260	20.812,63	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	406,98	1060
	6173000	Fremdreinigung	38.600	36.700	34.383,18	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	43.100	42.500	28.927,03	4000
	6710000	Leasing	1.200	1.590	1.805,73	4000
	6720010	Lizenzen und Konzessionen Schule digital	0	0	1.216,34	1060
	6730000	Gebühren	2.060	2.060	1.780,37	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	970	1.570	1.250,30	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	340	440	401,12	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.250	1.650	1.252,97	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	115,72	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	2.350	2.250	2.205,14	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	0	0	-8,32	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	9.850	9.650	8.270,53	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	79,30	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-1.205,68	4000
	66	Abschreibungen	194.470	186.350	159.757,01	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	250.000	200.000	209.831,00	4003
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	700	500	0,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	230.000	180.000	166.301,66	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	2.000	2.000	1.380,00	4003
	7030000	Kfz-Steuer	60	60	52,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	971.140	854.533	817.416,74	
		Verwaltungsergebnis	-319.370	-319.653	-281.464,76	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	138.834	161.098	0,00	1020
		Finanzergebnis	-138.834	-161.098	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	651.770	534.880	535.951,98	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.109.974	1.015.631	817.416,74	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-458.204	-480.751	-281.464,76	
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	87,39	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-87,39	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-458.204	-480.751	-281.552,15	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.909	3.039	1.356,26	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100050	Umlage Serviceleistungen	124.277	86.703	109.033,01	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	163.962,37	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	158.406	119.051	299.975,05	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-616.610	-599.802	-581.527,20	

Produkt 030126 Schule am Kastanienhain

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung Betreuungszentrum von Gemeinden gemäß Verwaltungsvereinbarung für 4 Gruppen. 4.800 EUR Sachkostenzuschuss, 14.400 EUR Verwaltungspauschale und 230.000 EUR Personalkosten
5482210	Betriebskostenpauschalen Betreuungszentrum, 1.350 EUR pro Gruppe und Monat
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	520 EUR Sachkostenbudget für Betreuungsangebote, 4.800 EUR Sachkostenbudget für Betreuungszentrum (1.200 EUR pro Gruppe).
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030129	Grundschule Schöne Aussicht Kronberg im Taunus
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.29
Schule	Grundschule Schöne Aussicht
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Sanierung, 2003
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	3-gruppiges Betreuungszentrum, 69 Plätze
Sporthalle	
Sportplatz	Kleinspielfeld, Laufbahn
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

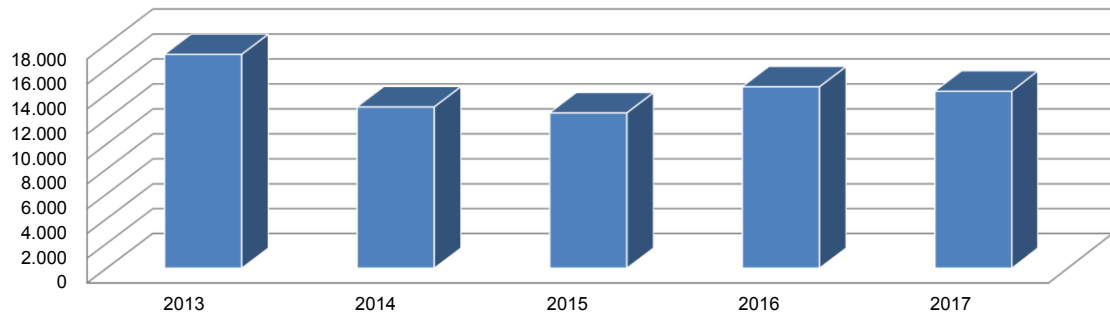
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	17.169,42	12.962,44	12.484,27	14.573,00	14.218,05
Stromverbrauch in kWh	69.565,00	58.395,00	56.900,00	67.102,00	63.714,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	4.230,58	12.213,29	12.204,00	12.773,50	8.465,74
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	68.316,00	221.743,00	232.557,00	290.420,00	207.206,00
Wasserverbrauchskosten in €	358,04	350,53	325,49	650,99	726,10
Wasserverbrauch in Kubikmeter	143,00	140,00	130,00	260,00	290,00
Abwasserverbrauchskosten in €	3.398,45	3.392,84	3.124,20	3.358,20	3.412,20
Versiegelte Fläche in qm	4.817,00	4.817,00	4.817,00	4.817,00	4.817,00
Reinigungskosten in €	39.046,71	39.605,02	40.969,40	41.673,59	42.220,99
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	12.850,36	13.585,86	13.703,10	13.432,11	14.609,46

statistische Kennzahlen

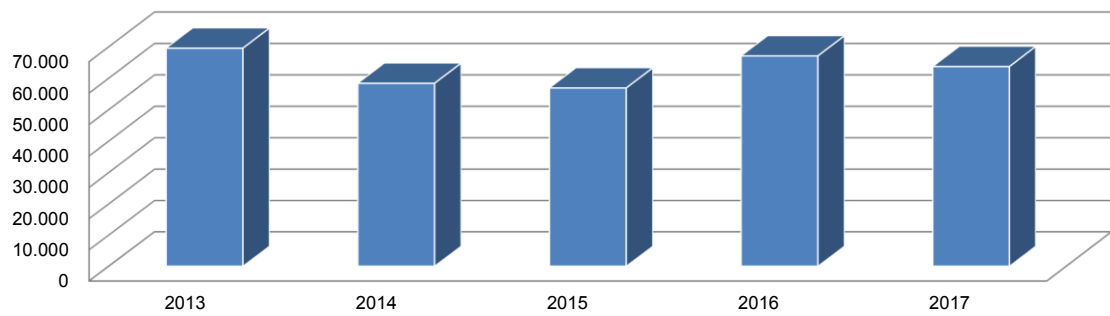
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	21,61	20,89	20,33	19,70	17,67
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	472,69	420,17	420,17	420,17	378,15
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	2,88	2,79	2,71	2,63	2,36
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	63,03	56,03	56,03	56,03	50,42
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	4,01	3,02	2,91	3,40	3,32
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	16,23	13,63	13,28	15,66	14,87
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	0,99	2,85	2,85	2,98	1,98
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	15,94	51,74	54,26	67,76	48,35
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	2,05 €	1,94 €	1,75 €	3,39 €	3,39 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	19,42 €	18,74 €	16,80 €	17,49 €	15,94 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	9,11 €	9,24 €	9,56 €	9,72 €	9,85 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	4.285,76	4.285,76	4.285,76	4.285,76	4.285,76
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	73,43 €	75,06 €	73,67 €	69,96 €	68,27 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.606,30 €	1.509,54 €	1.522,57 €	1.492,46 €	1.460,95 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



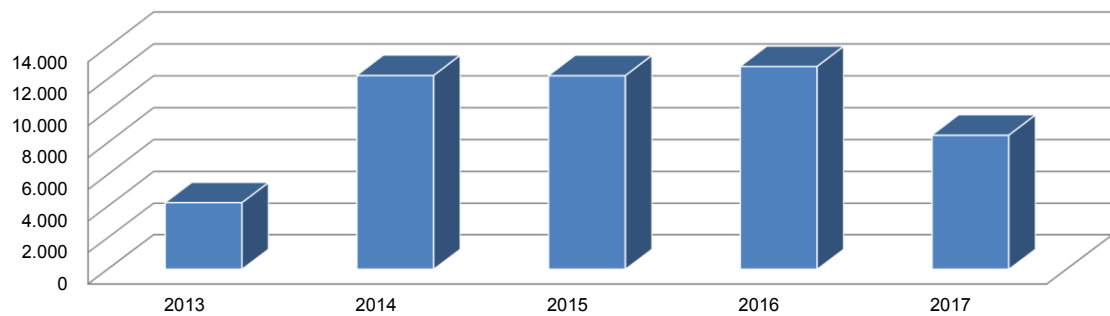
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



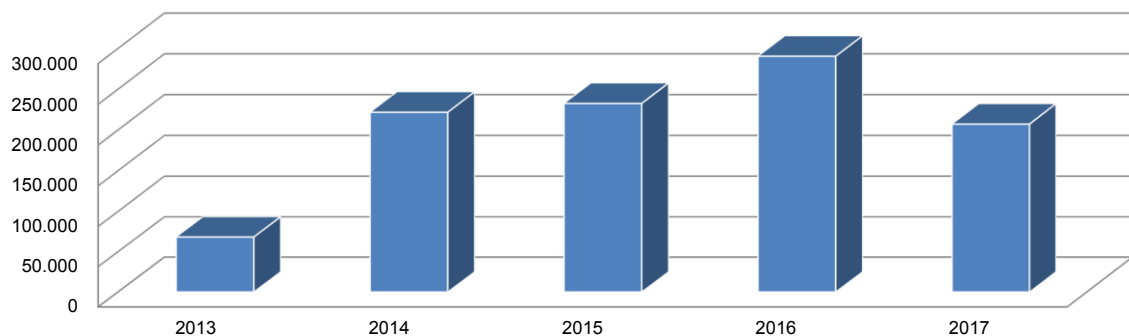
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €
(5-Jahresvergleich)**



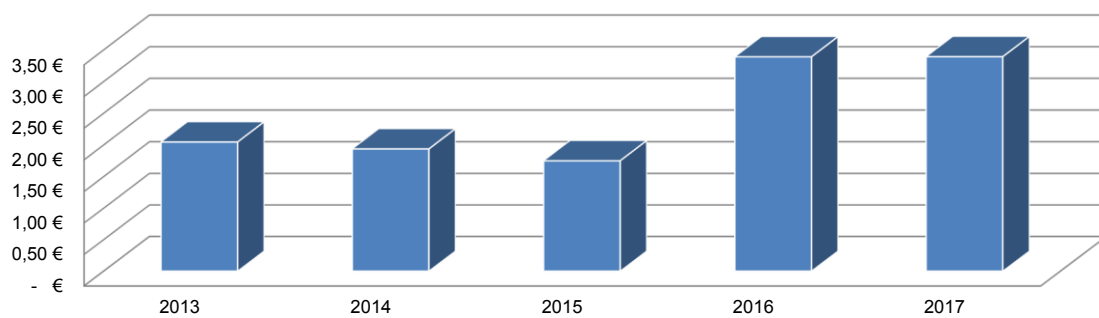
Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €: -

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



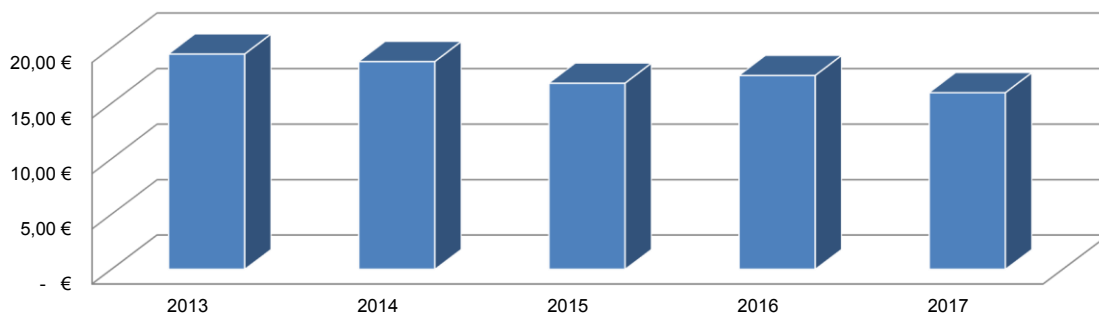
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Kürzere Heizperiode begründet durch milden Winter

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



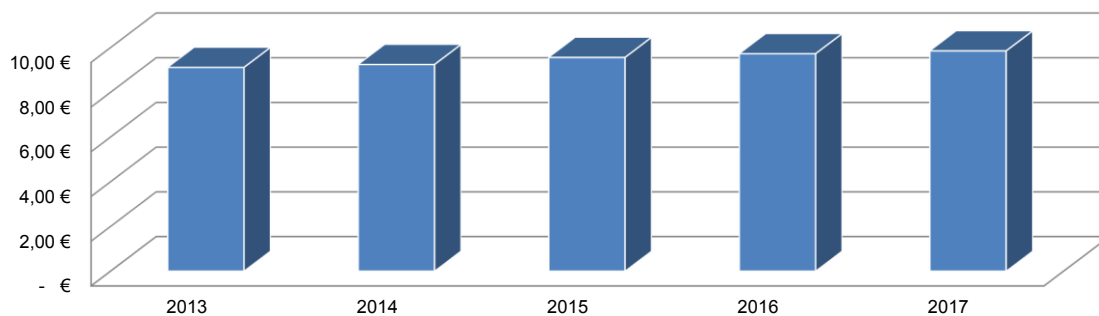
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Zählerstand wurde nicht korrekt übernommen; Korrektur erfolgte mit der letzten Jahresrechnung. Zudem stieg die Schülerzahl in 2017 und eine weitere Betreuungsgruppe kam hinzu.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	800	800	1.120,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	220.000	220.000	181.329,00	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	1.110	3.600	540,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	269.200	269.200	249.155,13	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	65.000	65.000	62.886,20	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	5428000	Zsch. für lfd. Zwecke übrige Bereichen	0	0	2.555,00	4000
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.420	4.860	6.788,18	
		Summe der ordentlichen Erträge	562.650	568.580	509.486,43	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	25.440	24.770	25.399,89	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	800	1.000	548,87	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.770	2.240	3.968,30	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	5.320	5.320	6.239,57	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	14.220	14.600	14.218,05	4000
	6052000	Gas	8.470	12.800	8.465,74	4000
	6055000	Treibstoffe	180	230	42,07	4000
	6056000	Wasser	730	660	726,10	4000
	6057000	Abwasser	3.420	3.400	3.412,20	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	390	290	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.620	2.030	1.742,04	4000
	6063030	Sachaufwendungen inklusiver Unterricht	0	0	160,72	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	103,10	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	1.050	1.330	1.721,85	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	5.000	5.000	4.035,29	4003
	6089010	Übriger sonstiger Materialaufwand Schule digital	0	0	141,61	1060
	6100000	Fremdlstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	60.000	60.000	55.947,28	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	25.060	27.871	24.535,05	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	2.580	1.870	998,47	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	5.110	3.120	2.950,17	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	960	1.280	0,00	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6166000	Wartungskosten	900	1.200	607,55	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	10.700	10.490	7.311,12	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	0	0	35,05	4000
	6173000	Fremdreinigung	46.100	44.900	42.220,99	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	49.100	49.900	45.853,43	4000
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	18.000	15.050	15.033,52	2010
	6710000	Leasing	1.210	1.300	1.636,68	4000
	6730000	Gebühren	3.360	3.360	3.005,71	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.630	2.530	1.306,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	410	480	581,47	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.080	1.390	1.087,72	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	104,62	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	3.030	2.890	2.840,95	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	330	290	283,70	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	11.340	10.470	9.731,78	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	53,81	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-3.153,49	4000
	66	Abschreibungen	170.320	173.240	179.959,93	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	220.000	220.000	181.329,00	4003
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	13.800	13.300	10.125,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	250.000	250.000	232.755,13	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	2.000	2.000	1.410,00	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	969.840	975.191	893.310,73	
		Verwaltungsergebnis	-407.190	-406.611	-383.824,30	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	108.093	124.485	0,00	1020
		Finanzergebnis	-108.093	-124.485	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	562.650	568.580	509.486,43	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.077.933	1.099.676	893.310,73	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-515.283	-531.096	-383.824,30	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-515.283	-531.096	-383.824,30	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.502	2.302	1.481,06	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	107.170	67.891	107.301,38	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	128.191,73	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	140.892	99.502	262.597,58	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		und kalkulatorischer Verzinsung				
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-656.175	-630.598	-646.421,88	

Produkt 030129 Grundschule Schöne Aussicht

Konto	Erläuterung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden Betreuungszentrum gemäß Verwaltungsvereinbarung für 4 Gruppen. Davon sind 4.800 EUR Sachkostenzuschuss Betreuungszentrum, 14.400 EUR Verwaltungskostenzuschuss, 250.000 EUR Personalkosten.
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	520 EUR Sachkostenbudget für Betreuungsangebote, 4.800 EUR Sachkostenbudget für Betreuungszentrum (1.200 EUR pro Gruppe).
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6700000	Erbbauzins Schulgelände. Ansatzserhöhung aufgrund wahrscheinlicher Erbbauzinsanpassung.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030130	Kronthalschule Kronberg im Taunus
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.30
Schule	Kronthal-Schule
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Neubau, 2009
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	3-gruppiges Betreuungszentrum, 69 Plätze
Sporthalle	
Sportplatz	Laufbahn
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

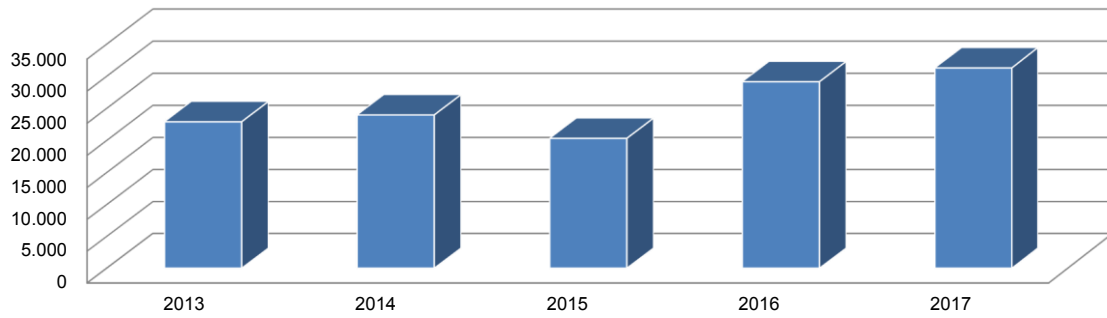
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	22.893,22	23.957,92	20.311,36	29.127,15	31.278,01
Stromverbrauch in kWh	103.855,00	113.728,00	95.189,00	144.744,00	150.407,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	11.118,22	23.978,17	27.536,06	22.177,03	20.224,46
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	235.133,00	439.077,00	533.961,00	498.614,00	489.667,00
Wasserverbrauchskosten in €	1.179,18	876,33	1.101,63	1.704,98	1.294,47
Wasserverbrauch in Kubikmeter	439,00	350,00	443,00	609,00	517,00
Abwasserverbrauchskosten in €	2.472,54	2.406,83	2.422,25	2.572,20	2.560,85
Versiegelte Fläche in qm	2.442,00	2.442,00	2.442,00	2.442,00	2.442,00
Reinigungskosten in €	54.922,48	55.566,09	54.852,07	57.121,91	56.225,34
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	12.621,95	14.090,63	12.488,24	15.894,41	13.834,49

statistische Kennzahlen

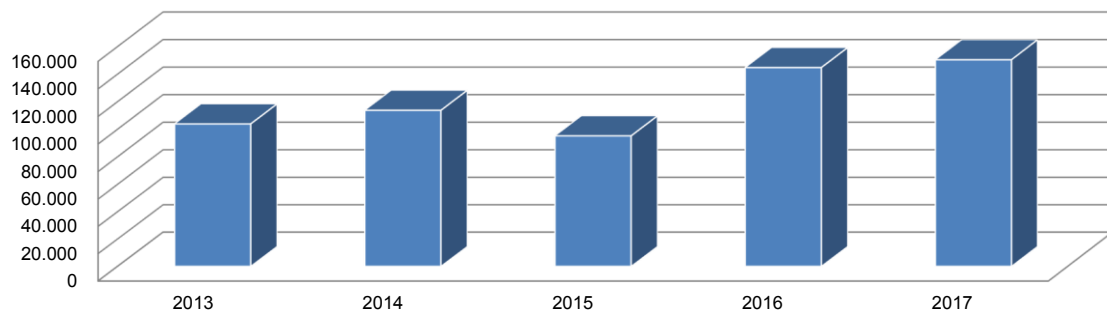
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	27,14	27,04	27,44	27,34	26,27
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	567,83	567,83	567,83	567,83	567,83
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	2,60	2,59	2,63	2,62	2,52
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	54,42	54,42	54,42	54,42	54,42
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	2,83	2,96	2,51	3,60	3,87
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	12,84	14,06	11,77	17,89	18,59
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	1,37	2,96	3,40	2,74	2,50
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	29,07	54,28	66,01	61,64	60,53
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	4,34 €	3,21 €	4,10 €	6,31 €	4,61 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	9,09 €	8,82 €	9,00 €	9,53 €	9,11 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,79 €	6,87 €	6,78 €	7,06 €	6,95 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	8.089,22	8.089,22	8.089,22	8.089,22	8.089,22
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	46,40 €	51,61 €	46,42 €	58,87 €	49,23 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	970,92 €	1.083,89 €	960,63 €	1.222,65 €	1.064,19 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



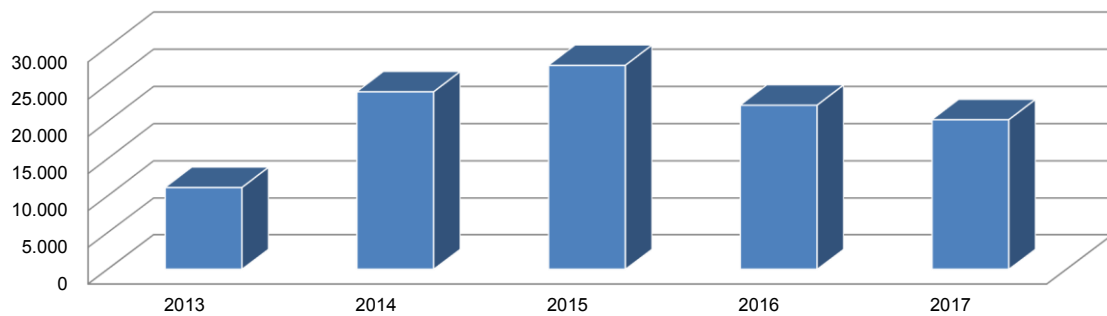
Stromverbrauchskosten in €: Durch den temporären Ausfall des BHKW kam es zu einem höherer Strom- und geringerer Gasverbrauch.

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



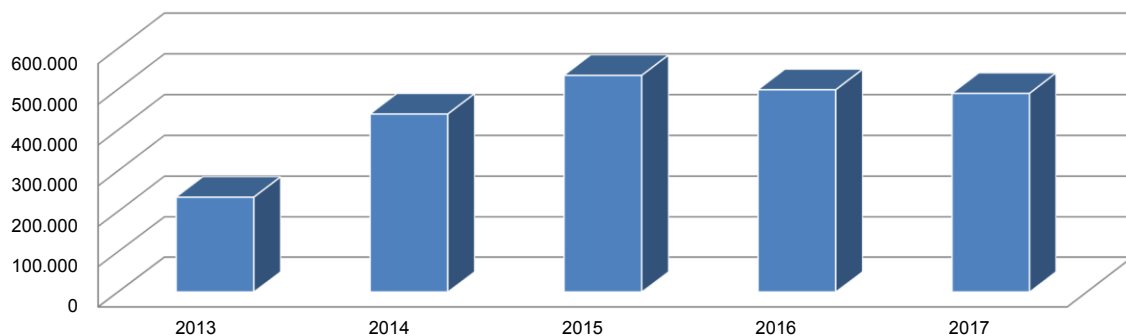
Stromverbrauch in kWh: Durch den temporären Ausfall des BHKW kam es zu einem höherer Strom- und geringerer Gasverbrauch.

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



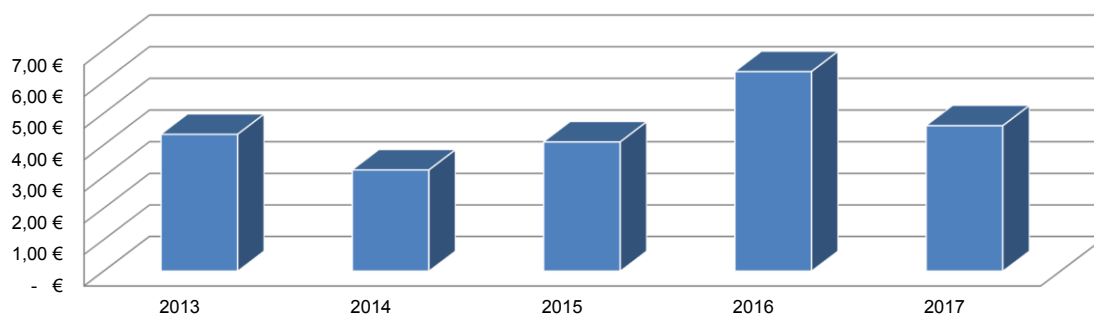
Wärmeenergieverbrauch in €: Durch den temporären Ausfall des BHKW kam es zu einem höherer Strom- und geringerer Gasverbrauch.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



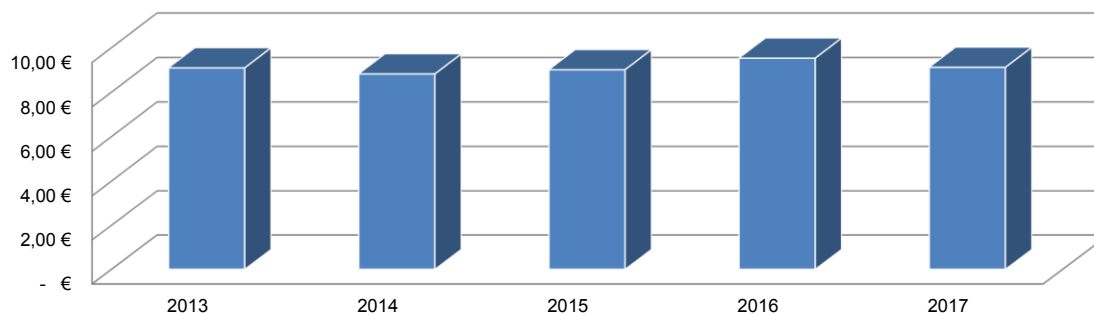
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Durch den temporären Ausfall des BHKW kam es zu einem höherer Strom- und geringerer Gasverbrauch.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



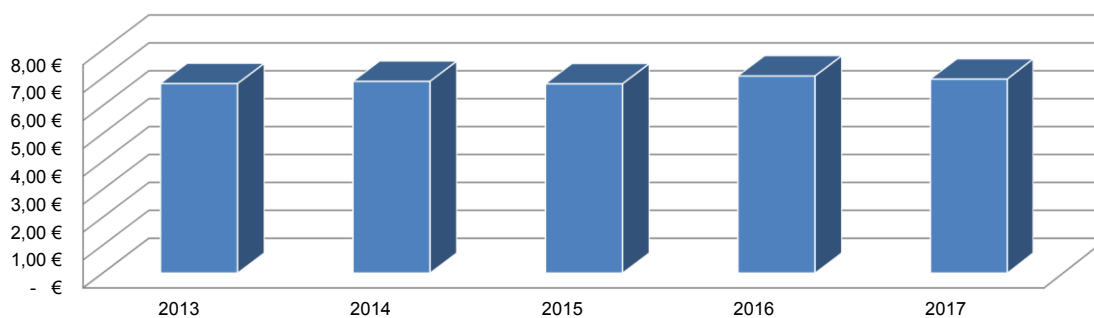
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Nach Instandsetzung der defekten Zisterne wieder Normalverbrauch

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler:

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	184,00	2010
	5005000	Erlöse sonst. Nutzung Vermögen u. Rechten	2.000	0	0,00	2010
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	800	800	920,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	180.000	180.000	186.540,00	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	560	1.080	0,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	304.400	284.400	290.811,17	4003
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	48.600	48.600	48.600,00	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	63.000	63.000	64.713,20	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	27.960	20.600	29.468,14	
	5302000	Nebenerlöse Abgabe von Energien und Abfällen	1.200	1.200	1.745,01	4000
	5302020	Nebenerl. Abgabe Energie Photovoltaik (mit Steuer)	8.720	8.720	7.726,71	4000
	5309900	Andere sonstige Nebenerlöse	0	0	21,42	4000
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	582,98	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	642.360	613.520	636.425,55	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	26.430	25.730	27.979,65	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.230	1.600	613,15	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.330	2.970	2.853,97	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	4.120	4.120	2.946,11	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	31.280	29.200	31.278,01	4000
	6052000	Gas	20.230	22.200	20.224,46	4000
	6055000	Treibstoffe	90	120	32,34	4000
	6056000	Wasser	1.300	1.700	1.294,47	4000
	6057000	Abwasser	2.570	2.600	2.560,85	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	780	570	12,89	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.840	2.400	1.284,59	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	190,09	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	2.140	2.810	855,53	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	3.000	3.000	3.013,07	4003
	6100000	Fremdlstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	60.000	60.000	60.520,18	4003

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	49.390	54.937	25.801,62	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.540	3.530	2.533,14	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	9.630	5.870	15.625,38	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	510	680	132,90	4000
	6166000	Wartungskosten	1.190	1.580	1.234,95	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	21.640	21.210	27.511,16	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	91,63	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	80	80	766,84	4000
	6173000	Fremdreinigung	61.400	59.700	56.225,34	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	42.200	41.800	39.120,71	4000
	6710000	Leasing	1.590	2.030	1.202,60	4000
	6720010	Lizenzen und Konzessionen Schule digital	0	0	2.846,83	1060
	6730000	Gebühren	7.860	7.860	7.896,36	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	2.220	3.130	1.176,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	540	680	254,10	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.180	1.540	1.402,29	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	68,84	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	4.350	4.150	4.077,60	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	15.780	16.190	14.495,77	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	57,22	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	22,59	4000
	66	Abschreibungen	317.670	316.250	328.549,30	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	180.000	180.000	186.540,00	4003
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	14.500	13.700	16.200,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	290.000	270.000	276.411,17	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	2.000	2.000	1.410,00	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.187.020	1.170.527	1.171.148,39	
		Verwaltungsergebnis	-544.660	-557.007	-534.722,84	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	260.394	303.890	0,00	1020
		Finanzergebnis	-260.394	-303.890	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	642.360	613.520	636.425,55	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.447.414	1.474.417	1.171.148,39	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-805.054	-860.897	-534.722,84	
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	593,50	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-593,50	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-805.054	-860.897	-535.316,34	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.847	3.684	1.707,06	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	129.772	95.514	117.130,75	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	283.922,21	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	164.839	128.507	428.383,43	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-969.893	-989.404	-963.699,77	

Produkt 030130 Kronthal-Schule

Konto	Erläuterung
5005000	Einnahmen aus Parkgebühren (Möglich nach Einrichtung organisatorischer und insbesondere technischer/baulicher Voraussetzungen)
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden Betreuungszentrum gemäß Verwaltungsvereinbarung für 3 Gruppen. Davon sind 3.600 EUR Sachkostenzuschuss Betreuungszentrum, 10.800 EUR Verwaltungskostenzuschuss, 290.000 EUR Personalkosten.
5482210	Betriebskostenpauschalen Betreuungszentrum, 1.350 EUR pro Gruppe und Monat
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	520 EUR Sachkostenbudget für Betreuungsangebot, 4.120 EUR Sachkostenbudget Betreuungszentrum (1.200 EUR pro Gruppe)
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030131	Viktoriaschule Schönberg Kronberg im Taunus
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto
Schule

1.03.01.31

Viktoria-Schule Schönberg

	2013	2014	2015	2016	2017
Schülerzahlen	148	138	126	153	150
Anzahl der Klassen	7	7	7	8	8
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	1.604	1.604	1.604	1.604	1.604
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	0	0	0	0	0
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	1.603,97	1.603,97	1.603,97	1.603,97	1.603,97
Gebäude	Neubau, 1993				
Anzahl der Hausmeister	1				
Betreuungszentrum	2-gruppiges Betreuungszentrum, 46 Plätze				
Sporthalle					
Sportplatz	-				
Heizungsanlage	Gasheizung				
Lüftungsanlage	-				

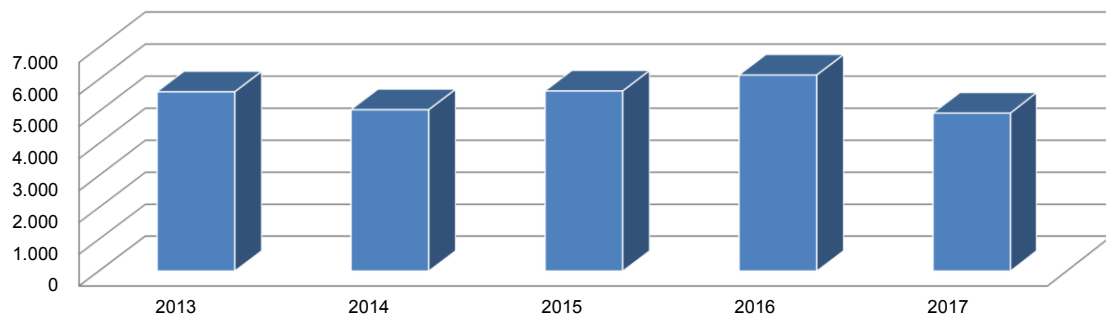
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	5.611,36	5.053,04	5.638,17	6.134,24	4.946,40
Stromverbrauch in kWh	23.767,00	22.181,00	25.022,00	28.033,00	21.933,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	7.820,00	6.201,85	6.367,88	6.509,35	4.733,21
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	139.767,00	109.479,00	118.277,00	147.182,00	115.090,00
Wasserverbrauchskosten in €	691,05	498,26	593,38	713,58	986,50
Wasserverbrauch in Kubikmeter	276,00	199,00	237,00	285,00	394,00
Abwasserverbrauchskosten in €	1.161,56	1.017,57	1.022,42	1.108,80	1.305,00
Versiegelte Fläche in qm	993,00	993,00	993,00	993,00	993,00
Reinigungskosten in €	21.190,05	21.554,59	22.901,29	23.786,55	24.290,88
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	10.083,57	10.815,69	9.029,15	9.849,30	9.629,98

statistische Kennzahlen

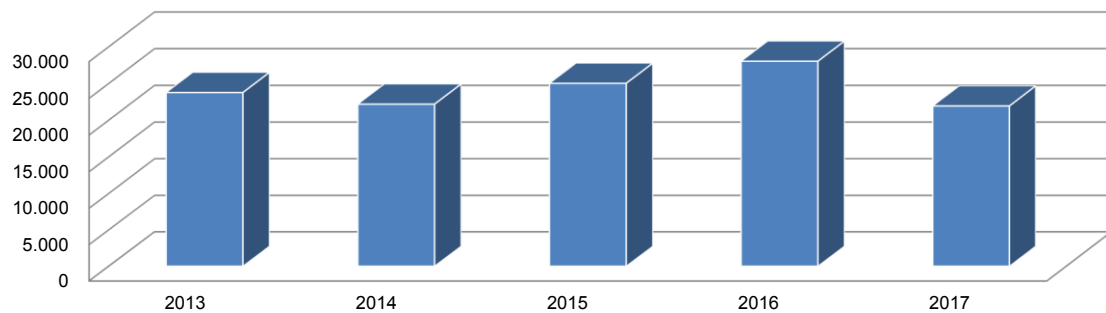
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	10,84	11,62	12,73	10,48	10,69
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	229,14	229,14	229,14	200,50	200,50
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	3,50	3,15	3,52	3,82	3,08
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	14,82	13,83	15,60	17,48	13,67
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	4,88	3,87	3,97	4,06	2,95
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	87,14	68,26	73,74	91,76	71,75
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	4,67 €	3,61 €	4,71 €	4,66 €	6,58 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	7,85 €	7,37 €	8,11 €	7,25 €	8,70 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	13,21 €	13,44 €	14,28 €	14,83 €	15,14 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	1.603,97	1.603,97	1.603,97	1.603,97	1.603,97
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	68,13 €	78,37 €	71,66 €	64,37 €	64,20 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.440,51 €	1.545,10 €	1.289,88 €	1.231,16 €	1.203,75 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



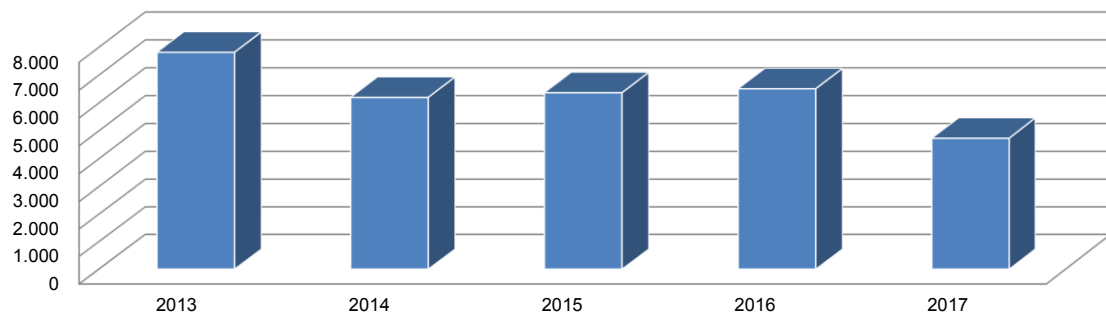
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



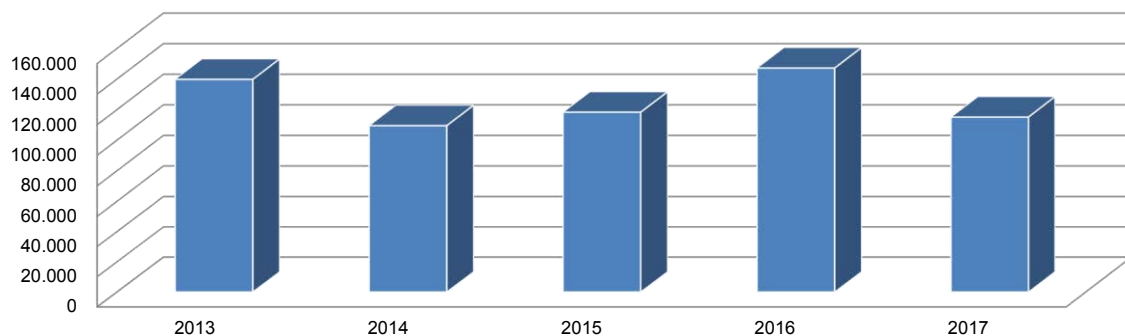
Stromverbrauch in kWh:

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



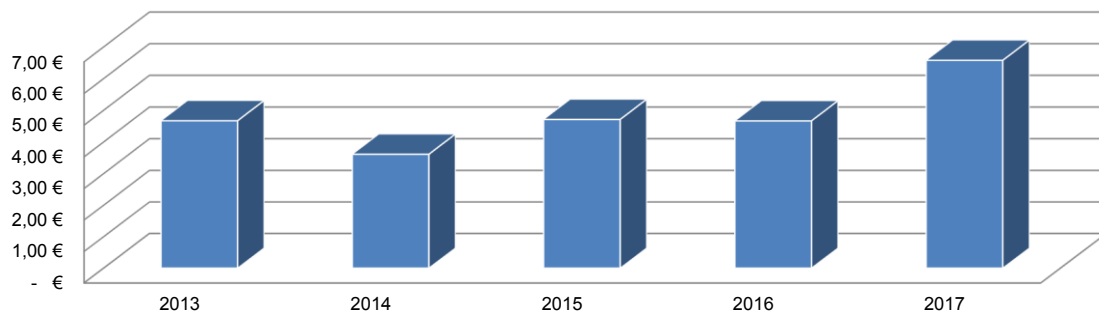
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: kürzere Heizperiode begründet durch einen milden Winter

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



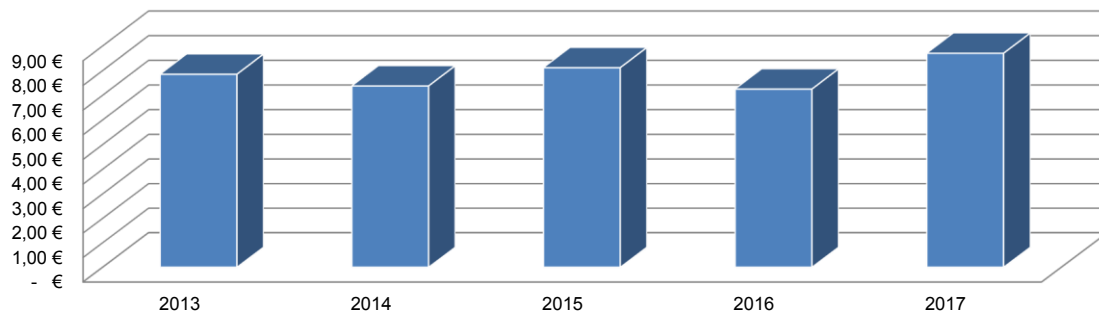
Wärmeenergieverbrauch in kWh: kürzere Heizperiode begründet durch einen milden Winter

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



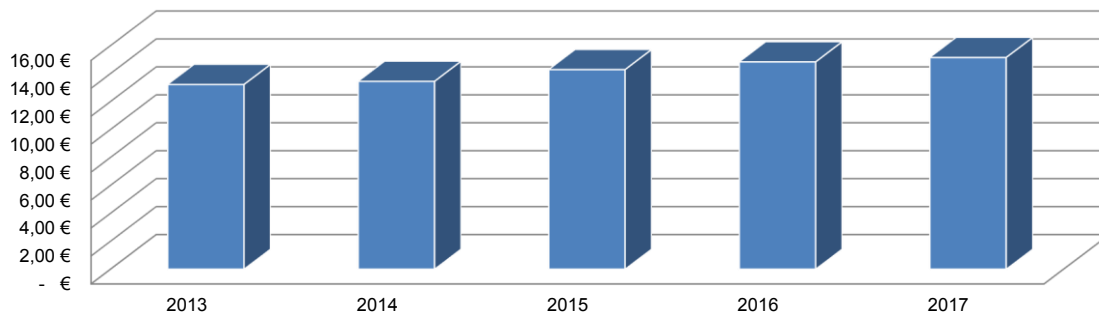
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: 1. Es wurde eine neue Heizungsanlage eingebaut. Hierfür musste die Alte entleert werden und die neue mit ausreichend Wasser für alle Heizkörper befüllt werden

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	322,00	2010
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	400	400	580,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	120.000	115.000	120.765,00	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	560	540	0,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	194.400	189.400	192.018,18	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	40.000	40.000	45.902,20	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	5428000	Zsch. für lfd. Zwecke übrige Bereichen	0	0	319,00	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	10.000	3.520	7.382,55	
		Summe der ordentlichen Erträge	370.480	353.980	372.401,85	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	21.800	21.170	21.937,94	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	690	930	1.685,50	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.400	1.900	2.161,36	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	4.120	4.120	3.338,16	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	109,25	4000
	6051000	Strom	4.950	6.200	4.946,40	4000
	6052000	Gas	4.740	6.500	4.733,21	4000
	6055000	Treibstoffe	20	20	25,80	4000
	6056000	Wasser	990	720	986,50	4000
	6057000	Abwasser	1.310	1.100	1.305,00	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	110	80	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.240	1.680	757,22	4000
	6063030	Sachaufwendungen inklusiver Unterricht	0	0	24,50	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	69,23	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	900	1.210	1.261,69	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	4.000	4.000	3.414,89	4003
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	36.000	36.000	38.332,92	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	7.460	8.295	37.597,19	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.290	1.720	0,00	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	1.380	840	6.863,55	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	70	90	34,47	4000
	6166000	Wartungskosten	570	760	325,76	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	2.540	2.490	1.301,00	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	406,98	1060
	6173000	Fremdreinigung	26.900	26.200	24.290,88	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	42.000	41.700	37.484,44	4000
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	11.000	11.000	10.673,52	2010
	6710000	Leasing	980	1.300	1.042,44	4000
	6720010	Lizenzen und Konzessionen Schule digital	0	0	972,09	1060
	6730000	Gebühren	4.360	4.860	3.757,70	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.290	1.660	1.106,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	290	390	253,00	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	980	1.310	773,76	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	1.090	1.080	1.023,72	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	9.420	8.120	6.396,69	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	37,98	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-623,02	4000
	66	Abschreibungen	43.480	34.090	41.550,50	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	120.000	115.000	120.765,00	4003
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	700	600	540,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	10.800	10.400	10.125,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	180.000	175.000	172.818,18	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	2.000	2.000	1.410,00	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	555.280	539.125	569.851,09	
		Verwaltungsergebnis	-184.800	-185.145	-197.449,24	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	31.477	36.613	0,00	1020
		Finanzergebnis	-31.477	-36.613	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	370.480	353.980	372.401,85	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	586.757	575.738	569.851,09	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-216.277	-221.758	-197.449,24	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-216.277	-221.758	-197.449,24	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.158	2.141	4.040,87	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	82.202	75.306	78.589,93	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	37.548,10	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	115.579	106.756	145.802,31	
		Jahresergebnis nach internen	-331.856	-328.514	-343.251,55	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung				

Produkt 030131 Viktoria-Schule-Schönberg

Konto	Erläuterung
5482200	Kostenerstattung Betreuungszentrum von Gemeinden gemäß Verwaltungsvereinbarung für 3 Gruppen. 3.600 EUR Sachkostenzuschuss, 10.800 EUR Verwaltungspauschale und 180.000 EUR Personalkosten
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	520 EUR Sachkostenbudget für Betreuungsangebote, 3.600 EUR Sachkostenbudget für Betreuungszentrum (1.200 EUR pro Gruppe)
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6700000	Anmietung der Mehrzweckhalle Schönberg für den Schulsport. Betriebskostenerstattung gemäß Verwaltungsvereinbarung vom 04.09.2008.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030134	Grundschule am Hasenberg Neu-Anspach
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.34
Schule	Grundschule Am Hasenberg
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Neubau, 1999; Betreuungszentrum, 2011
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	2-gruppiges Betreuungszentrum, 50 Plätze
Sporthalle	
Sportplatz	Laufbahn
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

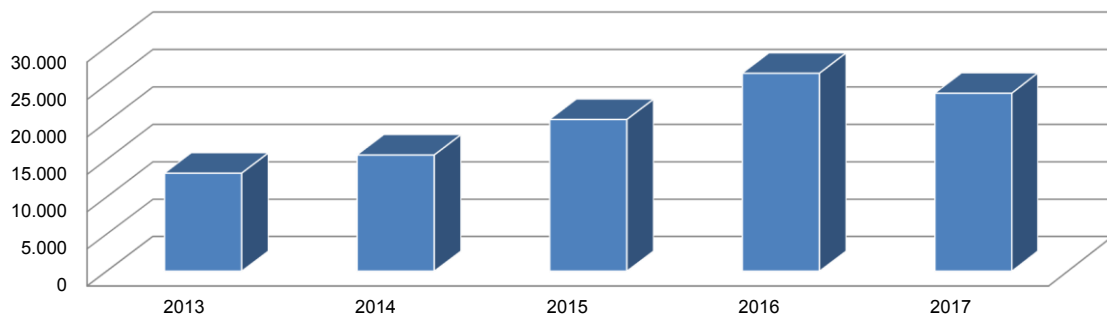
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	13.163,78	15.592,49	20.331,94	26.499,42	23.833,70
Stromverbrauch in kWh	56.584,00	73.612,00	95.289,00	131.245,00	114.102,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	38.518,76	33.672,45	45.096,47	38.324,10	31.031,71
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	410.934,00	397.181,00	654.235,00	866.981,00	754.840,00
Wasserverbrauchskosten in €	5.458,36	2.812,04	2.939,11	2.140,22	3.031,60
Wasserverbrauch in Kubikmeter	1.753,00	837,00	715,00	1.163,00	1.426,00
Abwasserverbrauchskosten in €	9.287,40	5.507,25	5.579,81	5.166,57	6.715,24
Versiegelte Fläche in qm	4.436,00	5.799,00	5.799,00	5.799,00	5.799,00
Reinigungskosten in €	65.187,99	59.074,62	66.263,94	66.942,98	66.572,83
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	14.920,73	14.918,22	18.937,45	13.839,36	16.933,60

statistische Kennzahlen

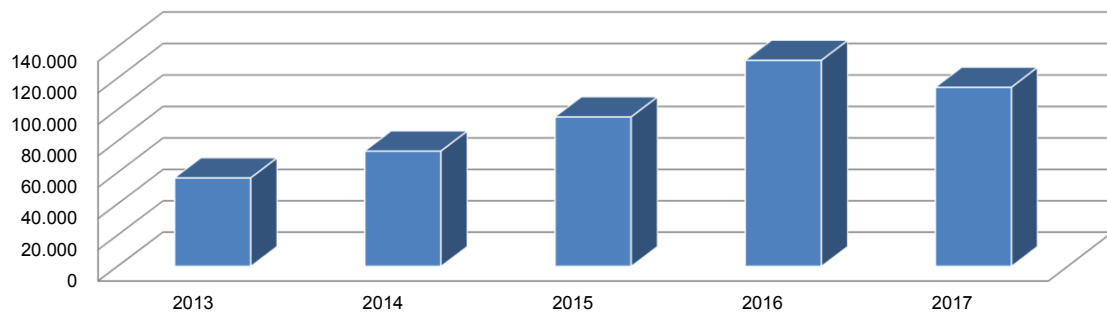
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	24,69	26,31	27,09	24,22	23,78
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	493,80	534,95	534,95	583,58	493,80
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	9,39	10,01	10,30	9,22	9,05
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	187,87	203,52	203,52	222,03	187,87
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	1,49	1,76	2,29	2,99	2,69
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,39	8,31	10,75	14,81	12,88
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	4,35	3,80	5,09	4,32	3,50
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	46,37	44,82	73,83	97,83	85,18
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	20,99 €	11,52 €	12,40 €	8,08 €	11,23 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	35,72 €	22,57 €	23,54 €	19,50 €	24,87 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,36 €	6,67 €	7,48 €	7,55 €	7,51 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	8.861,69	8.861,69	8.861,69	8.861,69	8.861,69
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	57,39 €	61,14 €	79,90 €	52,22 €	62,72 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.147,75 €	1.243,19 €	1.578,12 €	1.258,12 €	1.302,58 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



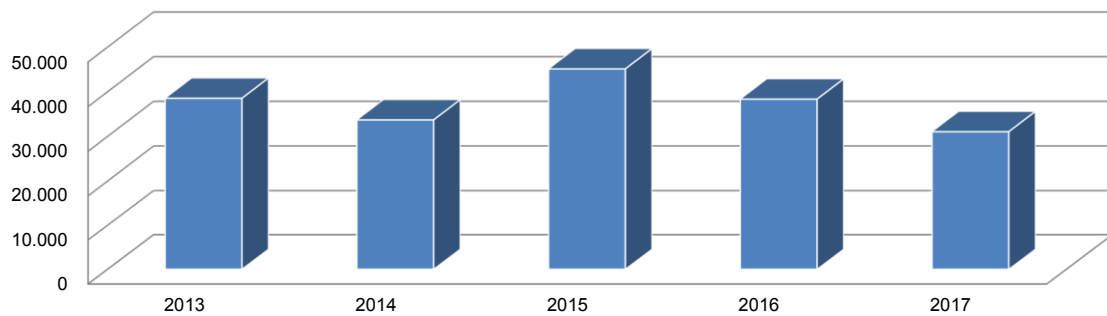
Stromverbrauchskosten in €:

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



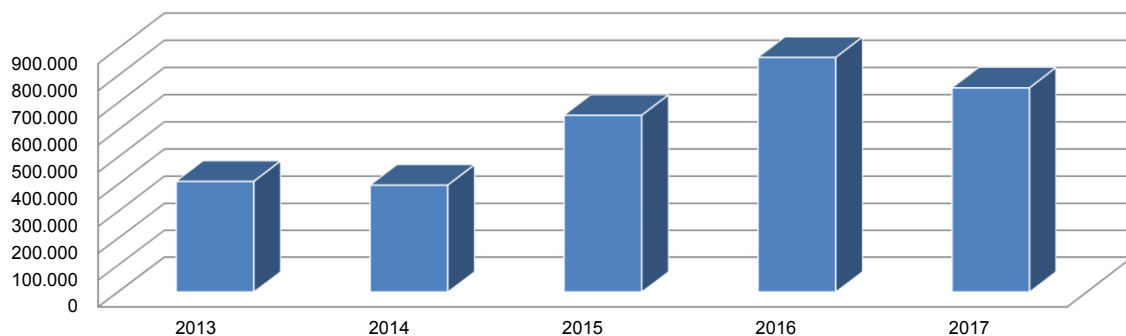
Stromverbrauch in kWh:

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



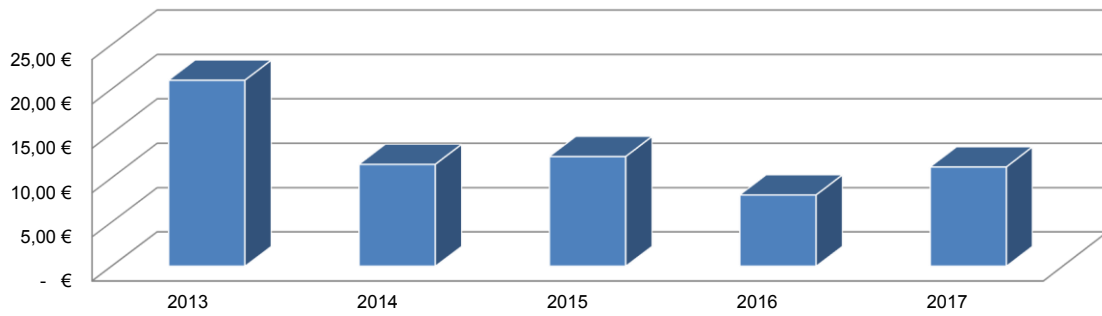
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Der Lieferant für die Wärmeversorgung wurde zu besseren Konditionen gewechselt

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



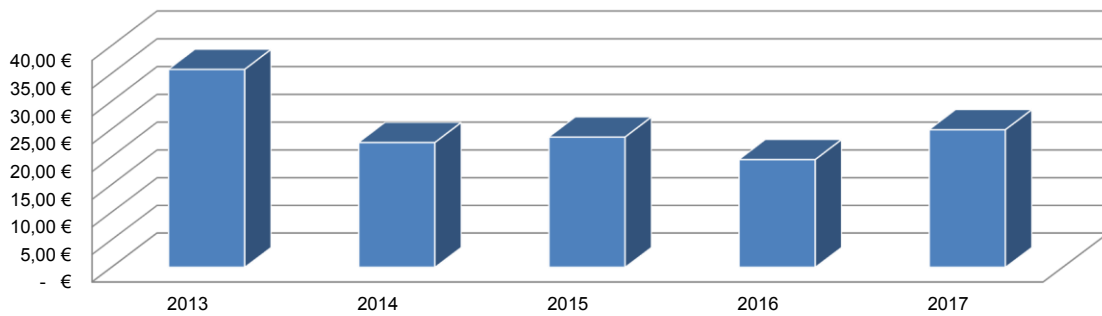
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Der geringere Wärmeenergieverbrauch ergibt sich aus der im Vergleich zu 2016 kürzeren Heizperiode in 2017.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



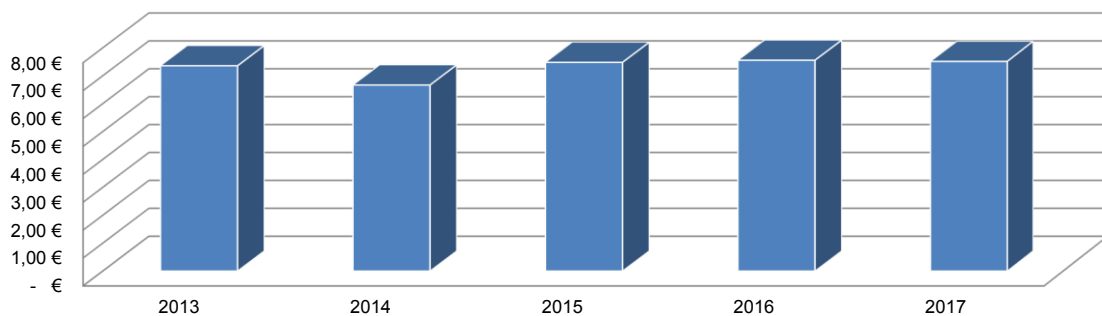
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Nach Rücksprache mit der Schule wurde mitgeteilt, dass im Jahr 2017 die Toilettenspülung in der Sporthalle der Grundschule am Hasenberg über einen längeren Zeitraum defekt war und durchgelaufen ist, was zu dem erhöhten Wasserverbrauch geführt hat.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Nach Rücksprache mit der Schule wurde mitgeteilt, dass im Jahr 2017 die Toilettenspülung in der Sporthalle der Grundschule am Hasenberg über einen längeren Zeitraum defekt war und durchgelaufen ist. Die damit einhergehende Erhöhung des Wasserverbrauchs hat zu einer Erhöhung der Kosten geführt.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €:

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	600	600	880,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	120.000	120.000	127.920,00	4003
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	30.000	35.000	30.000,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	224.400	224.400	212.601,99	4003
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	48.600	48.600	48.600,00	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	65.000	65.000	64.931,40	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	39.620	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	36.000	0	22.484,60	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	106.510	106.530	110.355,82	
	5302000	Nebenerlöse Abgabe von Energien und Abfällen	4.250	4.250	3.242,80	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	640.480	644.000	626.129,53	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	37.050	36.010	36.712,92	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.200	1.580	918,48	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.230	2.920	2.226,42	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	4.120	4.120	4.087,61	4003
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	4.000	4.000	4.642,13	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	23.840	26.500	23.833,70	4000
	6052000	Gas	31.040	38.400	31.031,71	4000
	6055000	Treibstoffe	180	230	106,47	4000
	6056000	Wasser	3.040	2.200	3.031,60	4000
	6057000	Abwasser	6.720	5.200	6.715,24	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	800	600	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.800	2.380	809,89	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	33,76	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	2.110	2.800	1.466,00	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	2.000	2.000	2.252,81	4003
	6089010	Übriger sonstiger Materialaufwand Schule digital	0	0	104,72	1060
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	63.000	63.000	68.190,99	4003
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	3.000	3.000	2.702,98	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	46.480	51.706	26.234,21	2000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	2.730	5.920	2.650,91	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	11.040	6.720	20.874,57	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	960	1.280	548,48	4000
	6166000	Wartungskosten	1.100	1.460	978,48	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	32.260	31.620	22.669,54	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	442,67	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	4.000	4.000	3.834,25	4000
	6173000	Fremdreinigung	71.000	69.000	66.572,83	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	45.900	45.800	41.716,00	4000
	6710000	Leasing	1.530	1.990	2.955,96	4000
	6720010	Lizenzen und Konzessionen Schule digital	0	0	1.332,13	1060
	6730000	Gebühren	410	410	348,51	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.710	1.920	2.294,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	510	670	425,00	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.610	2.130	1.298,17	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	209,92	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	4.590	4.380	4.306,18	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	110	100	95,99	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	16.200	14.960	12.652,74	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	56,49	4003
	6991000	Säumniszuschläge	0	0	11,66	4000
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-2.122,44	4000
	66	Abschreibungen	339.960	325.070	349.793,09	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	120.000	120.000	127.920,00	4003
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	700	600	0,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	1.100	900	2.430,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	210.000	210.000	198.101,99	4003
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	29.000	27.500	14.213,99	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	10.000	10.000	10.523,96	4003
	7030000	Kfz-Steuer	80	80	78,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.143.520	1.137.746	1.106.149,40	
		Verwaltungsergebnis	-503.040	-493.746	-480.019,87	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	164.533	190.389	0,00	1020
		Finanzergebnis	-164.533	-190.389	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	640.480	644.000	626.129,53	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.308.053	1.328.135	1.106.149,40	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-667.573	-684.135	-480.019,87	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-667.573	-684.135	-480.019,87	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.753	3.638	2.915,73	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	148.920	116.506	112.670,82	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	241.229,75	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	183.893	149.452	382.439,71	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-851.466	-833.587	-862.459,58	

Produkt 030134 Grundschule Am Hasenberg

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden Betreuungszentrum gemäß Verwaltungsvereinbarung für 3 Gruppen. Davon sind 3.600 EUR Sachkostenzuschuss Betreuungszentrum, 10.800 EUR Verwaltungskostenzuschuss, 210.000 EUR Personalkosten.
5482210	Betriebskostenpauschalen Betreuungszentrum, 1.350 EUR pro Gruppe und Monat
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	520 EUR Sachkostenbudget für Betreuungsangebot, 3.600 EUR Sachkostenbudget für Betreuungszentrum (1.200 EUR pro Gruppen)
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030135	Grundschule an der Wiesenau Neu-Anspach
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.35
Schule	Grundschule an der Wiesenau
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Neubau, 1995
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	-
Sporthalle	-
Sportplatz	-
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

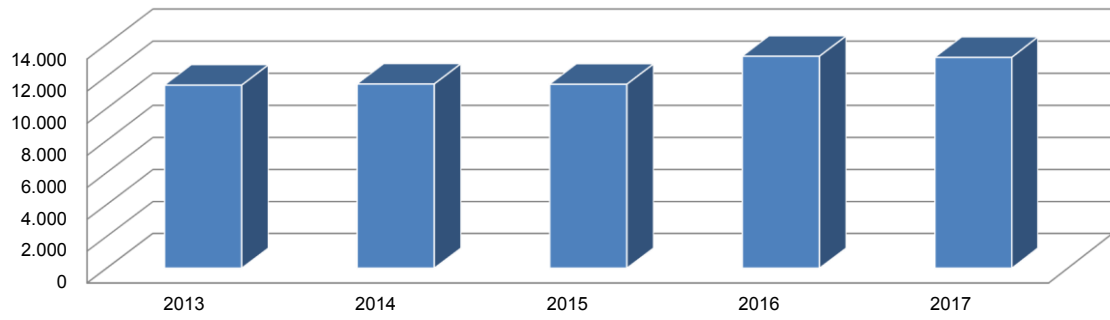
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	11.440,49	11.512,35	11.497,72	13.241,18	13.171,15
Stromverbrauch in kWh	48.844,00	51.050,00	51.492,00	61.060,00	59.040,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	9.053,12	10.046,98	10.896,38	10.788,49	9.592,94
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	163.505,00	183.259,00	187.968,00	245.031,00	234.837,00
Wasserverbrauchskosten in €	1.167,68	705,43	719,88	745,88	932,50
Wasserverbrauch in Kubikmeter	336,00	176,00	181,00	190,00	319,00
Abwasserverbrauchskosten in €	386,41	293,70	336,60	358,01	2.604,00
Versiegelte Fläche in qm	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst
Reinigungskosten in €	25.165,80	25.856,56	24.780,72	26.270,96	24.461,65
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	12.345,06	14.887,58	15.979,16	13.901,95	15.147,74

statistische Kennzahlen

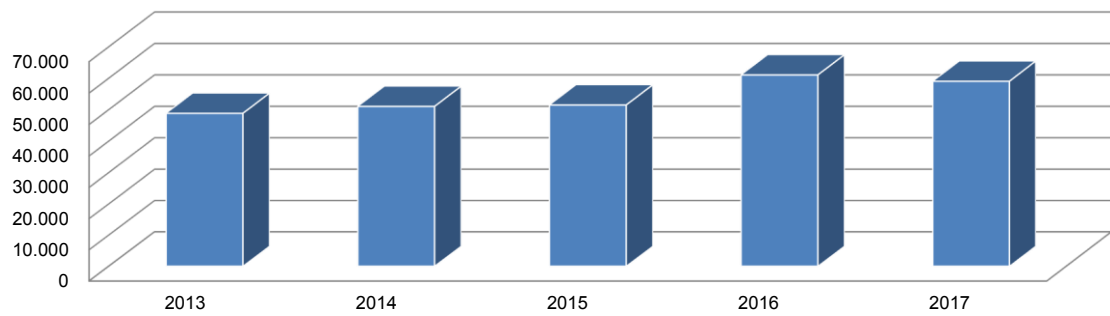
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	13,59	13,83	12,76	12,17	11,38
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	261,65	261,65	261,65	261,65	241,52
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	3,00	3,06	2,82	2,69	2,51
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	57,80	57,80	57,80	57,80	53,36
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	2,98	3,00	3,00	3,45	3,44
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	12,74	13,32	13,43	15,93	15,40
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	2,36	2,62	2,84	2,81	2,50
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	42,65	47,81	49,03	63,92	61,26
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	5,05 €	3,11 €	2,93 €	2,89 €	3,38 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	1,67 €	1,29 €	1,37 €	1,39 €	9,43 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,56 €	6,74 €	6,46 €	6,85 €	6,38 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	3.833,46	3.833,46	3.833,46	3.833,46	3.833,46
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	53,44 €	65,58 €	64,96 €	53,88 €	54,88 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.028,76 €	1.240,63 €	1.331,60 €	1.158,50 €	1.165,21 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



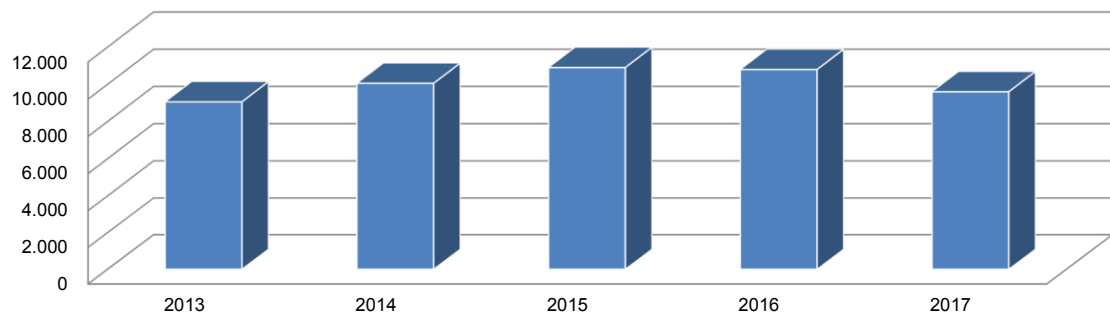
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



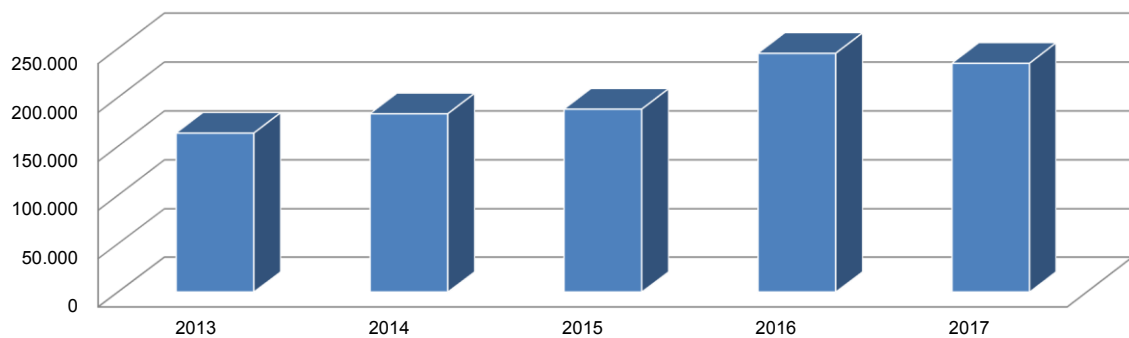
Stromverbrauch in kWh:

**Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €
(5-Jahresvergleich)**



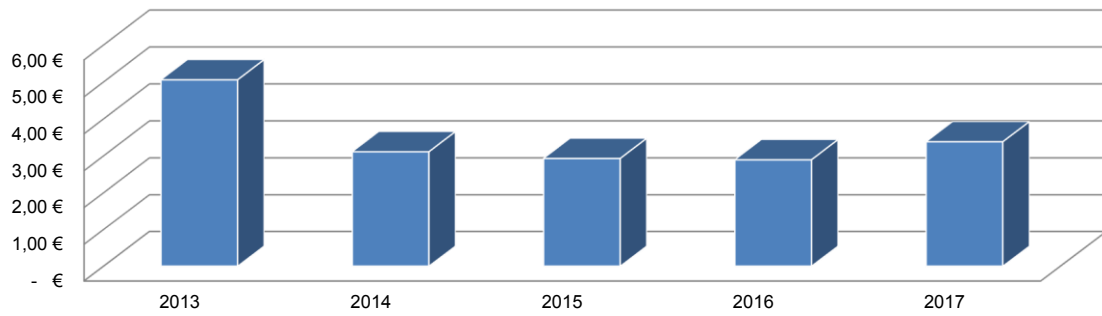
Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €:

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



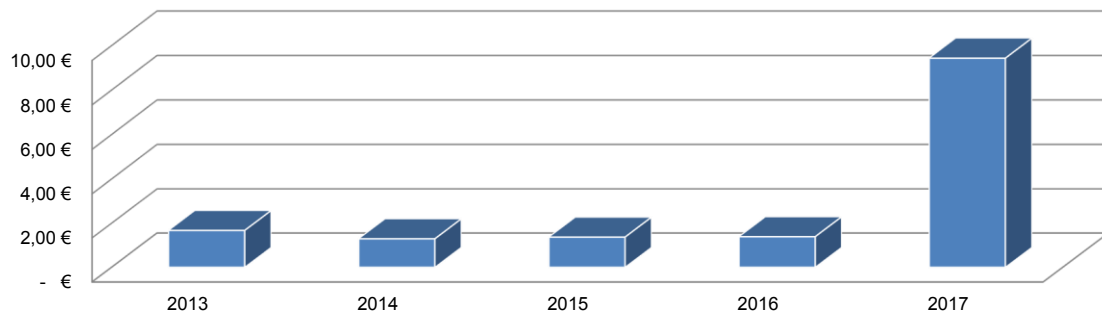
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



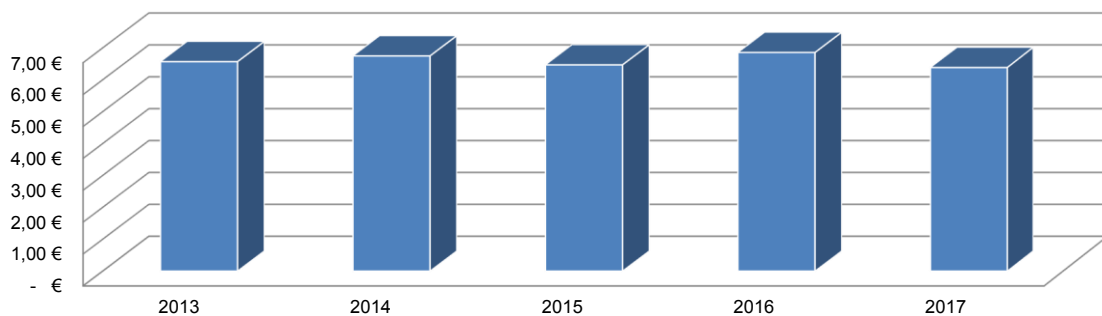
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Aufgrund eines fehlenden Rückspülers an der Außentoilette der Schule ist ein komplettes Wochenende die Spülung durchgelaufen. Nach Aussage des Hausmeisters sind hier über ein gesamtes Wochenende ca. 33 m³ Wasser durchgelaufen.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Aufgrund der defekten Zisterne läuft die Wasserversorgung über Frischwasserzusp eisung, was zu einem erhöhten Abwasserverbrauch und somit zu einer Erhöhung der anfallenden Kosten geführt hat. Hinzu kommen die 33 m³ Wasser, die aufgrund des fehlenden Rückspülers zusätzlich abgeflossen sind.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	300	300	740,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	90.000	90.000	77.344,00	4003
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	87.100	87.100	88.784,29	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	50.000	50.000	52.843,40	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	60.370	0,00	4003
	5421003	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Pakt	62.880	0	53.297,41	4003
	5428000	Zsch. für lfd. Zwecke übrige Bereiche	0	0	223,89	4000
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	7.520	6.470	7.430,22	
		Summe der ordentlichen Erträge	297.800	294.240	280.663,21	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	17.460	32.600	28.078,46	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	990	1.250	470,27	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.280	2.840	1.880,35	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	2.400	1.600	2.319,64	4003
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	5.000	7.870	5.473,21	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	13.180	13.300	13.171,15	4000
	6052000	Gas	9.600	10.800	9.592,94	4000
	6055000	Treibstoffe	150	190	69,35	4000
	6056000	Wasser	940	750	932,50	4000
	6057000	Abwasser	2.610	360	2.604,00	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	260	200	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.820	2.350	1.782,37	4000
	6063030	Sachaufwendungen inklusiver Unterricht	0	0	21,97	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	289,45	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	1.000	1.280	1.045,96	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	1.000	1.000	135,27	4003
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	49.000	49.000	49.684,52	4003
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	12.620	10.000	1.142,00	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	15.910	17.699	7.887,16	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.530	2.010	2.372,36	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	2.840	1.730	10.822,80	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	810	1.070	0,00	4000
	6166000	Wartungskosten	810	1.080	502,60	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	9.890	9.690	9.045,07	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	2.000	2.000	1.900,25	4000
	6173000	Fremdreinigung	28.700	27.900	24.461,65	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	51.900	51.800	47.870,11	4000
	6710000	Leasing	2.310	2.940	3.022,66	4000
	6730000	Gebühren	360	360	221,14	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.670	1.770	2.500,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	520	650	357,38	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.100	1.420	691,92	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	141,10	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	3.050	2.910	2.872,26	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	15.150	13.050	12.591,49	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-1.010,77	4000
	66	Abschreibungen	77.820	77.130	76.463,75	
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	90.000	90.000	77.344,00	4003
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	0	0	18.000,00	4003
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	125.000	125.000	124.721,72	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	15.000	15.000	2.559,19	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	567.250	581.349	544.031,25	
		Verwaltungsergebnis	-269.450	-287.109	-263.368,04	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	59.124	69.565	0,00	1020
		Finanzergebnis	-59.124	-69.565	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	297.800	294.240	280.663,21	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	626.374	650.914	544.031,25	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-328.574	-356.674	-263.368,04	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-328.574	-356.674	-263.368,04	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	14.104	13.931	7.739,35	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.096	2.878	1.544,88	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	111.291	63.552	108.659,06	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	70.569,51	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	151.378	101.396	209.096,89	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-479.952	-458.070	-472.464,93	

Produkt 030135 Grundschule an der Wiesenau

Konto	Erläuterung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden für Personalkosten Pakt für den Nachmittag
5421003	Landeszuschuss Pakt für den Nachmittag
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	Sachkostenbudget Ganzttag/Pakt für den Nachmittag - Kommunalanteil
6011020	Sachkostenbudget für Pakt für den Nachmittag - Landesanteil
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter (Pakt für den Nachmittag)
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177030	Erstattung an die KiT GmbH Betreuungspersonal Pakt für den Nachmittag
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030138	Burgwiesenschule Oberursel (Taunus)
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.38
Schule	Burgwiesenschule
Schülerzahlen	2013 2014 2015 2016 2017
Anzahl der Klassen	242 264 255 262 264
	12 13 13 13 13
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	5.461 5.461 5.461 5.461 5.461
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	0 0 0 0 0
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	5.460,61 5.460,61 5.460,61 5.460,61 5.460,61
Gebäude	Neubau, 2009
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	3-gruppiges Betreuungszentrum, 75 Plätze
Sporthalle	
Sportplatz	-
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

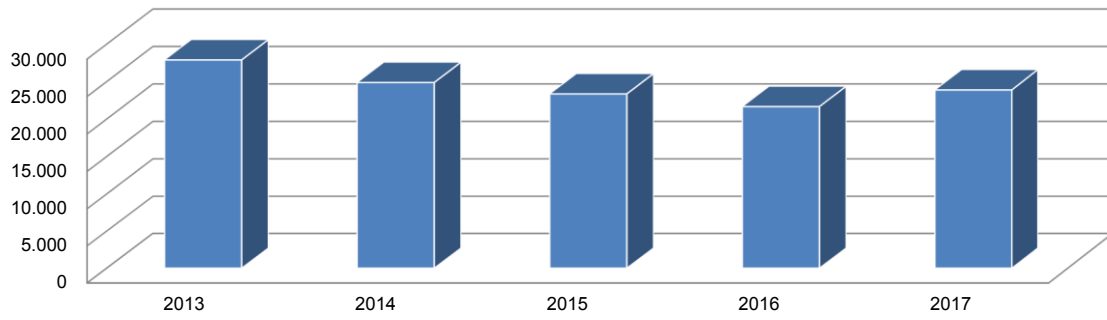
Haushaltszahlen

	2013 2014 2015 2016 2017
Stromverbrauchskosten in €	27.878,28 24.864,88 23.344,67 21.649,09 23.871,15
Stromverbrauch in kWh	117.815,00 113.722,00 106.853,00 98.429,00 105.915,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	30.666,29 13.573,28 19.415,73 14.978,58 13.606,07
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	343.160,00 266.164,00 417.670,00 371.902,00 372.758,00
Wasserverbrauchskosten in €	2.171,21 1.894,77 2.525,13 2.220,96 2.474,04
Wasserverbrauch in Kubikmeter	911,00 793,00 1.065,00 934,00 1.043,00
Abwasserverbrauchskosten in €	1.891,22 1.814,77 2.438,85 2.138,86 2.388,47
Versiegelte Fläche in qm	nicht erfasst nicht erfasst nicht erfasst nicht erfasst nicht erfasst
Reinigungskosten in €	50.588,02 52.319,51 54.583,12 59.878,60 55.701,18
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	15.088,93 16.442,32 13.622,09 17.197,97 12.858,54

statistische Kennzahlen

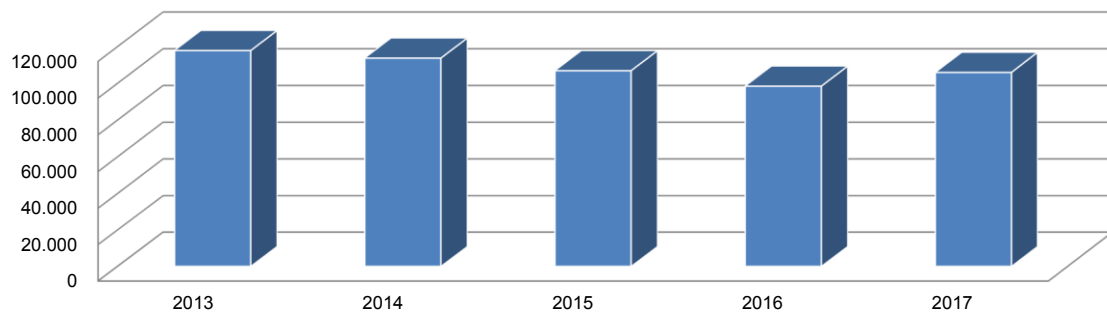
K01 - K04	2013 2014 2015 2016 2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	22,56 20,68 21,41 20,84 20,68
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	455,05 420,05 420,05 420,05 420,05
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00
K05 - K06	2013 2014 2015 2016 2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	5,11 4,55 4,28 3,96 4,37
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	21,58 20,83 19,57 18,03 19,40
K07 - K08	2013 2014 2015 2016 2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	5,62 2,49 3,56 2,74 2,49
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	62,84 48,74 76,49 68,11 68,26
K09	2013 2014 2015 2016 2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	8,97 € 7,18 € 9,90 € 8,48 € 9,37 €
K10	2013 2014 2015 2016 2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	7,81 € 6,87 € 9,56 € 8,16 € 9,05 €
K11	2013 2014 2015 2016 2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	9,26 € 9,58 € 10,00 € 10,97 € 10,20 €
K12	2013 2014 2015 2016 2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	5.460,61 5.460,61 5.460,61 5.460,61 5.460,61
K13 - K14	2013 2014 2015 2016 2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	62,35 € 62,28 € 53,42 € 65,64 € 48,71 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.257,41 € 1.264,79 € 1.047,85 € 1.322,92 € 989,12 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



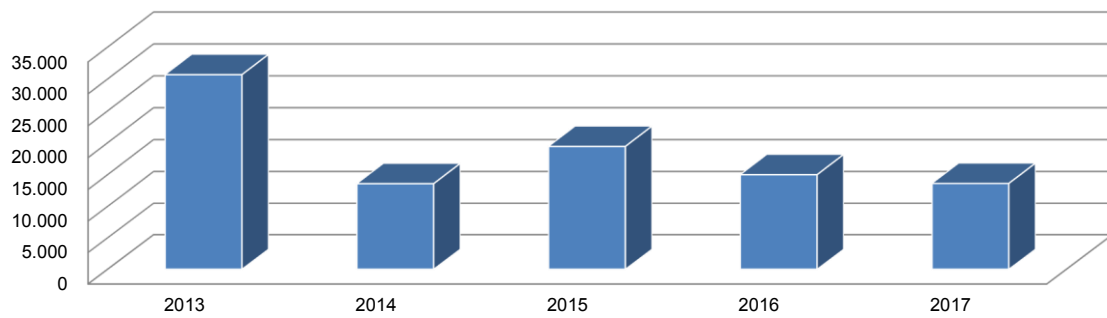
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



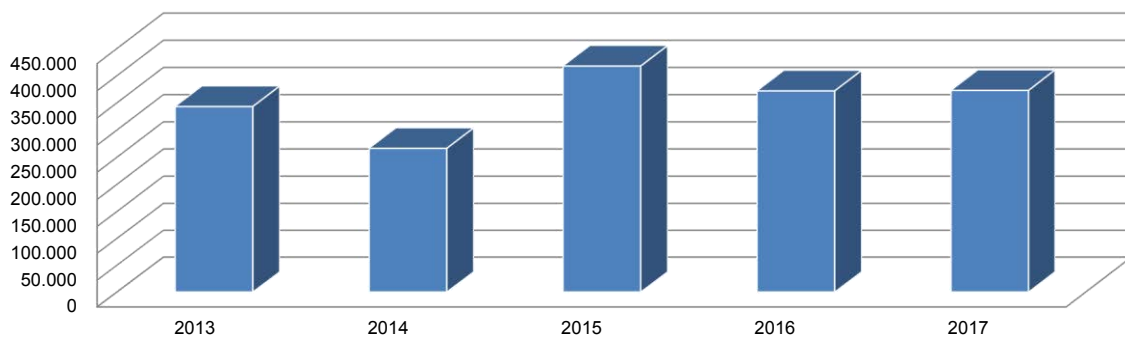
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



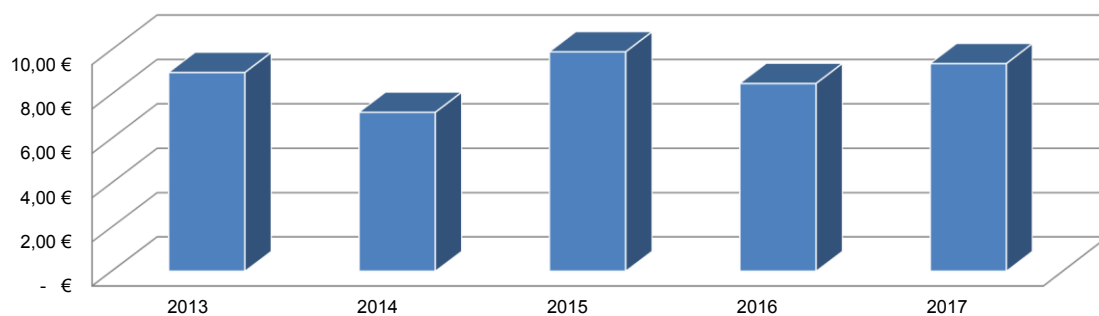
Wärmeenergieverbrauchskosten in €:

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



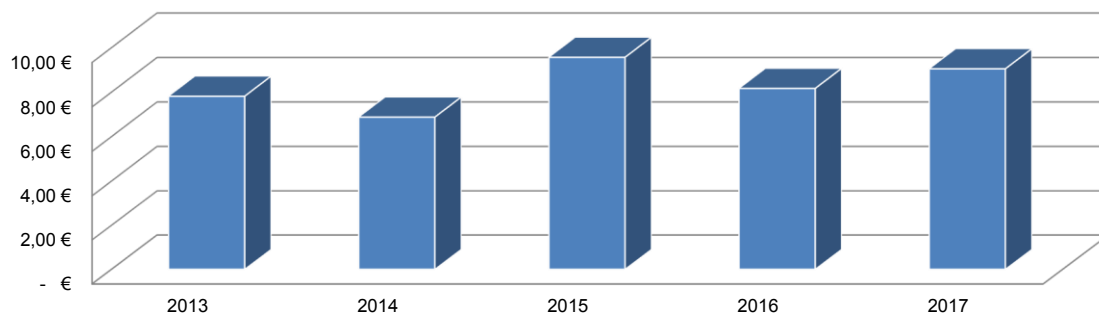
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



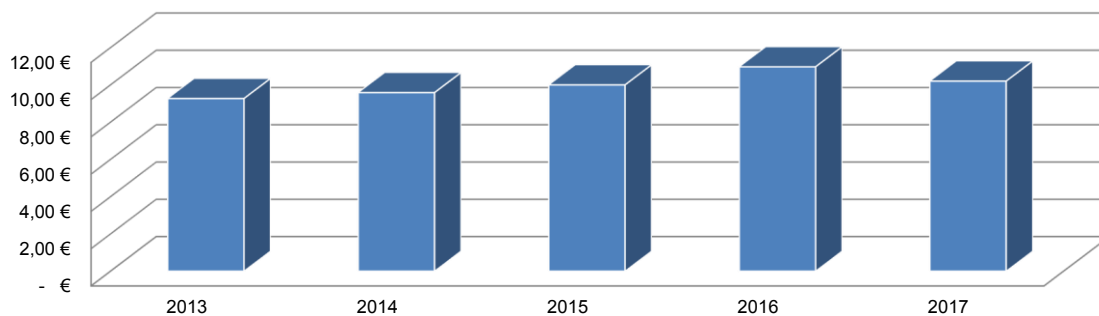
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €:

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	600	600	480,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	100.000	100.000	100.532,80	4003
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	21.000	20.800	40.000,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	284.400	274.400	268.739,78	4003
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	48.600	48.600	48.600,00	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	72.000	72.000	72.015,80	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	23.800	23.790	23.784,43	
		Summe der ordentlichen Erträge	555.520	545.310	559.265,73	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	23.760	23.120	22.857,77	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.180	1.560	2.295,76	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.190	2.890	1.109,77	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	4.120	4.120	4.012,91	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	23.880	21.700	23.871,15	4000
	6052000	Gas	13.610	15.000	13.606,07	4000
	6055000	Treibstoffe	90	120	57,43	4000
	6056000	Wasser	2.480	2.220	2.474,04	4000
	6057000	Abwasser	2.390	2.200	2.388,47	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	530	400	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.780	2.370	1.084,63	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	90,79	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	2.100	2.790	2.126,46	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	3.000	3.000	1.702,97	4003
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	69.000	69.000	68.856,30	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	33.220	36.941	27.157,84	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	2.640	2.020	608,38	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	5.820	3.550	17.777,08	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	510	680	29,17	4000
	6166000	Wartungskosten	1.100	1.460	164,22	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	17.130	16.800	19.005,40	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	91,63	1060

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	150	500	347,72	4000
	6173000	Fremdreinigung	59.200	57.500	55.701,18	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	50.000	50.000	46.308,37	4000
	6700010	Mietnebenkosten	25.000	25.000	17.589,56	2010
	6710000	Leasing	1.490	1.970	1.156,24	4000
	6730000	Gebühren	4.460	4.460	6.810,12	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.940	3.040	2.108,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	500	660	173,74	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.850	2.450	1.853,95	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	3.260	3.100	3.056,63	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	15.220	15.000	13.145,45	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	114,31	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	4.129,02	4000
	66	Abschreibungen	386.600	363.280	418.644,22	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	100.000	100.000	100.532,80	4003
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	700	600	540,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	7.200	6.700	10.935,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	270.000	260.000	254.339,78	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	2.000	2.000	1.410,00	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.144.510	1.112.791	1.154.099,02	
		Verwaltungsergebnis	-588.990	-567.481	-594.833,29	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	215.112	250.801	0,00	1020
		Finanzergebnis	-215.112	-250.801	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	555.520	545.310	559.265,73	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.359.622	1.363.592	1.154.099,02	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-804.102	-818.282	-594.833,29	
	5912000	Ertr. Veräußerung von Vermögensgegenständen	0	0	120,00	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	120,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-804.102	-818.282	-594.713,29	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.691	3.592	6.445,82	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	132.001	83.819	114.335,85	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	249.282,50	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	166.911	116.719	395.687,58	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer	-971.013	-935.001	-990.400,87	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Verzinsung				

Produkt 030138 Burgwiesenschule

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden Betreuungszentrum gemäß Verwaltungsvereinbarung für 3 Gruppen. Davon sind 3.600 EUR Sachkostenzuschuss Betreuungszentrum, 10.800 EUR Verwaltungskostenzuschuss, 270.000 EUR Personalkosten.
5482210	Betriebskostenpauschalen Betreuungszentrum, 1.350 EUR pro Gruppe und Monat
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	520 EUR Sachkostenbudget für Betreuungsangebot, 3.600 EUR Sachkostenbudget für Betreuungszentrum (1.200 EUR pro Gruppe)
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6700010	Betriebskostenanteil des Kreises für die Mitbenutzung der Burgwiesenhalle gemäß Verwaltungsvereinbarung vom 26.06.2007.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030139	Dornbachschule Oberstedten Oberursel (Taunus)
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.39
Schule	Dornbachschule Oberstedten
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Neubau, 2005
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	3-gruppiges Betreuungszentrum, 75 Plätze
Sporthalle	
Sportplatz	Kleinspielfeld
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

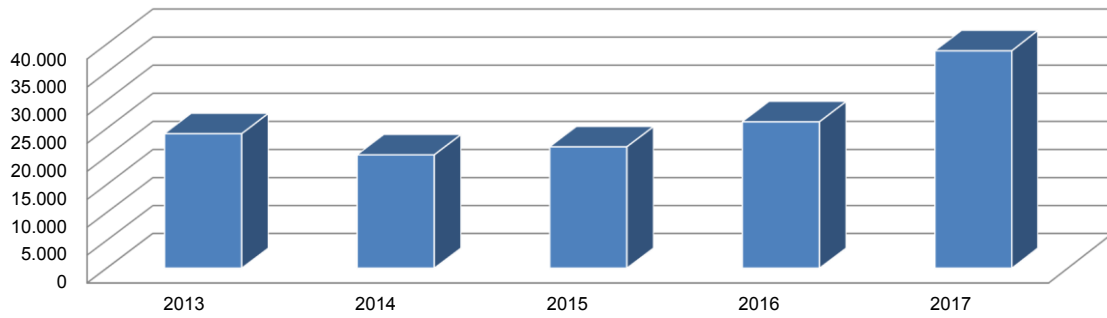
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	24.043,63	20.277,44	21.702,43	26.160,83	38.798,52
Stromverbrauch in kWh	102.100,00	90.454,00	97.910,00	118.619,00	171.639,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	44.656,00	26.640,37	24.753,15	25.833,41	15.616,67
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	533.662,00	525.384,00	521.346,00	641.306,00	418.982,00
Wasserverbrauchskosten in €	-468,22	1.755,72	1.461,50	1.636,66	1.089,34
Wasserverbrauch in Kubikmeter	411,00	378,00	572,00	496,00	441,00
Abwasserverbrauchskosten in €	783,78	3.440,37	3.015,13	3.800,86	2.783,14
Versiegelte Fläche in qm	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst
Reinigungskosten in €	48.730,56	54.815,53	53.796,09	53.912,87	53.717,29
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	13.786,46	18.584,42	18.003,10	13.942,63	17.819,91

statistische Kennzahlen

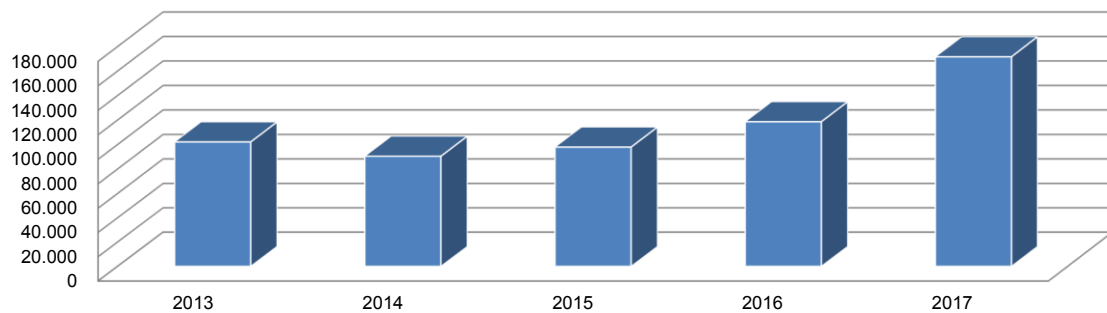
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	22,90	22,18	20,94	21,83	21,58
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	431,64	431,64	431,64	431,64	467,61
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	4,10	3,97	3,75	3,91	3,86
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	77,24	77,24	77,24	77,24	83,68
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	3,63	3,07	3,28	3,95	5,86
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	15,43	13,67	14,80	17,93	25,95
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,75	4,03	3,74	3,91	2,36
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	80,67	79,42	78,81	96,94	63,33
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	- 1,91 €	6,94 €	5,45 €	6,37 €	4,19 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	3,20 €	13,60 €	11,25 €	14,79 €	10,70 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,37 €	8,29 €	8,13 €	8,15 €	8,12 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	6.615,40	6.615,40	6.615,40	6.615,40	6.615,40
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	56,27 €	73,46 €	67,18 €	54,25 €	68,54 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.060,50 €	1.429,57 €	1.384,85 €	1.072,51 €	1.484,99 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



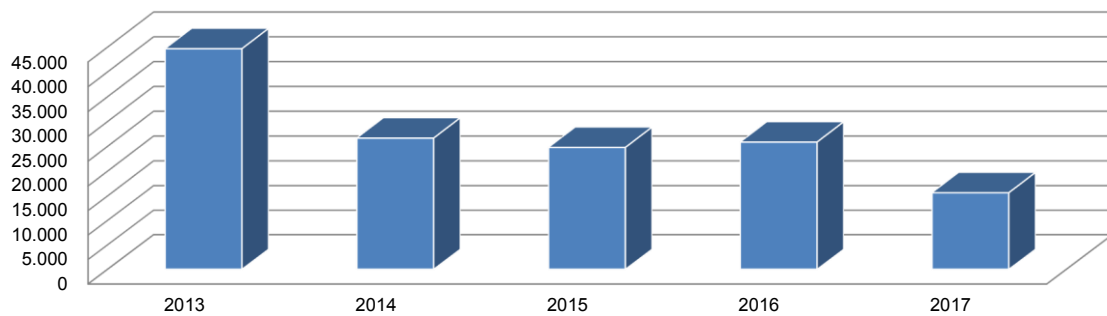
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



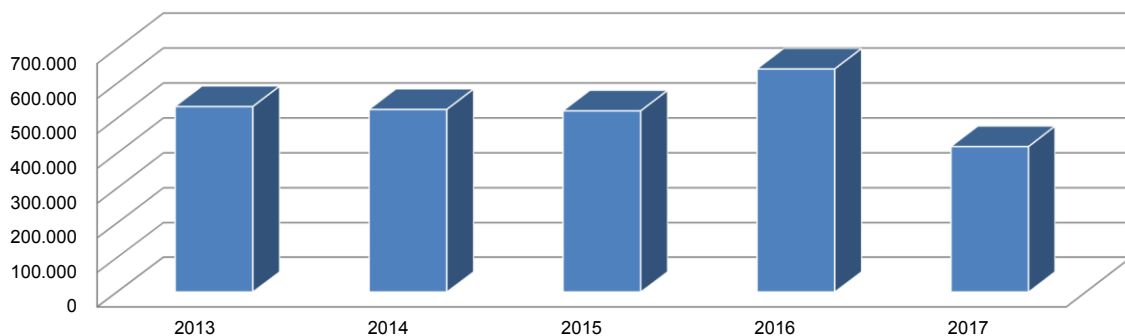
Stromverbrauch in kWh: Mehrmaliger Ausfall des BHKW's; dadurch höherer Strom- / geringerer Gasverbrauch.

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



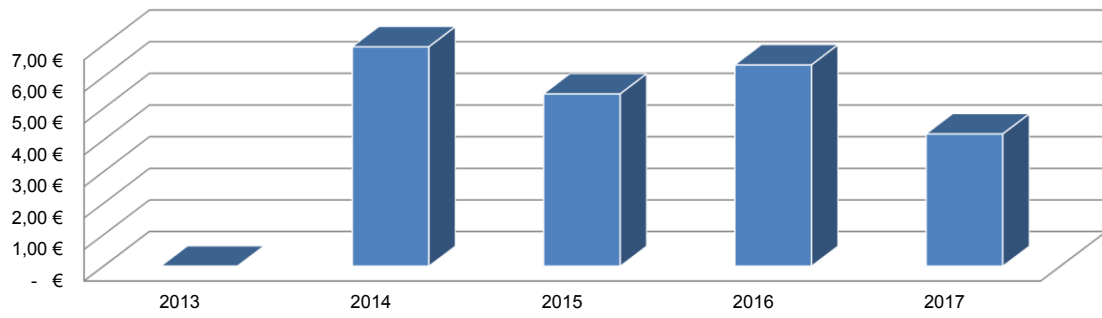
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: -

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



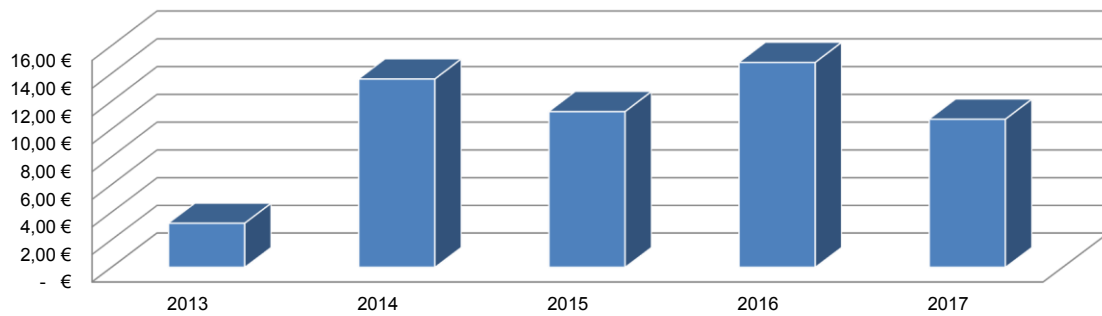
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Mehrmaliger Ausfall des BHKW's; dadurch höherer Strom- / geringerer Gasverbrauch.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



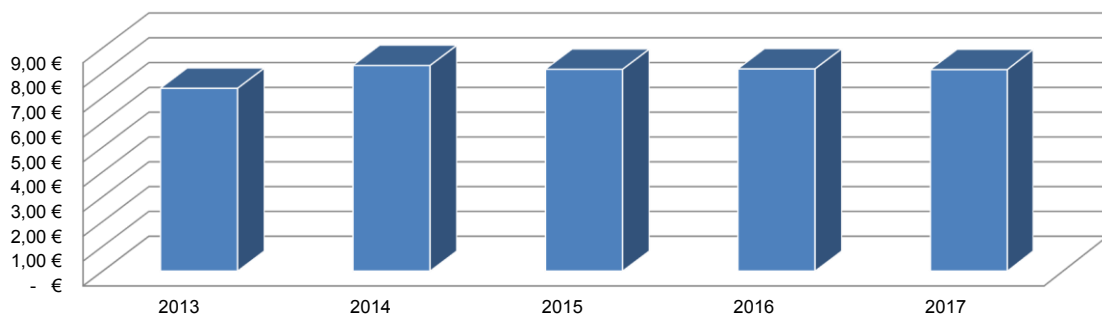
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Durch die erhöhte Niederschlagsmenge erfolgte eine geringere Nachspeisung in die vorhandene Zisterne.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler:

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	800	800	940,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	140.000	140.000	146.789,20	4003
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	20.000	20.000	40.000,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	329.200	329.200	320.191,63	4003
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	64.800	64.800	64.800,00	4003
	5487010	Erstattungen von privaten Unternehmen (FB2000)	0	0	1.988,67	2000
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	110.000	110.000	121.376,00	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	51.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	48.000	0	40.447,51	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	52.050	51.890	52.290,22	
	5302000	Nebenerlöse Abgabe von Energien und Abfällen	20	620	-440,23	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	769.990	768.430	793.495,92	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	30.090	28.190	27.281,00	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.240	1.640	658,80	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.150	2.830	3.338,26	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	5.320	5.320	5.286,29	4003
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	3.000	3.000	3.815,15	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	148,66	4000
	6051000	Strom	38.800	26.200	38.798,52	4000
	6052000	Gas	15.620	25.900	15.616,67	4000
	6055000	Treibstoffe	180	230	30,18	4000
	6056000	Wasser	1.090	1.700	1.089,34	4000
	6057000	Abwasser	2.790	3.800	2.783,14	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	530	390	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.770	2.340	1.817,29	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	128,16	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	2.460	3.280	1.395,42	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	5.000	5.000	5.690,37	4003
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	105.000	105.000	126.733,95	4003
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	5.000	3.000	3.940,00	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	33.360	37.112	266.524,23	2000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.510	5.010	3.039,91	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	6.190	3.780	19.976,45	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	960	1.280	0,00	4000
	6166000	Wartungskosten	1.190	1.580	511,11	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	15.430	15.120	11.526,76	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	91,63	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	150	350	0,00	4000
	6173000	Fremdreinigung	59.400	57.800	53.717,29	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	42.000	41.700	37.458,20	4000
	6710000	Leasing	1.470	1.930	1.434,28	4000
	6730000	Gebühren	4.310	4.310	3.980,42	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.730	2.810	1.070,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	490	650	393,00	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.680	2.240	1.713,56	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	2.136,33	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	3.580	3.400	3.358,54	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	330	290	283,70	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	14.550	14.530	14.249,82	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	80,33	4003
	6991000	Säumniszuschläge	0	0	4,95	4000
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-7.942,48	4000
	66	Abschreibungen	254.010	251.940	308.798,14	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	140.000	140.000	146.789,20	4003
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	11.700	11.300	7.290,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	310.000	310.000	300.991,63	4003
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	40.000	40.000	31.766,87	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	12.000	12.000	11.953,15	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.180.490	1.181.542	1.463.582,91	
		Verwaltungsergebnis	-410.500	-413.112	-670.086,99	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	108.600	126.316	0,00	1020
		Finanzergebnis	-108.600	-126.316	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	769.990	768.430	793.495,92	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.289.090	1.307.858	1.463.582,91	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-519.100	-539.428	-670.086,99	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-519.100	-539.428	-670.086,99	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.878	3.776	2.473,16	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	175.880	123.240	189.365,31	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	174.824,90	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	210.978	156.324	392.286,78	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-730.078	-695.752	-1.062.373,77	

Produkt 030139 Dornbachschule Oberstedten

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden für Betreuungszentrum gemäß Verwaltungsvereinbarung für 4 Gruppen. Davon sind 4.800 EUR Sachkostenzuschuss, 14.400 EUR Verwaltungskostenzuschuss und 310.000 EUR Personalkosten Betreuungszentrum
5482210	Betriebskostenpauschalen Betreuungszentrum, 1.350 EUR pro Gruppe und Monat
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	520 EUR Sachkostenbudget für Betreuungsangebote, 4.800 EUR Sachkostenbudget Betreuungszentrum (1.200 EUR pro Gruppe)
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030140	Grundschule am Eichwäldchen Oberursel (Taunus)
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto

1.03.01.40

Schule

Grundschule am Eichwäldchen

Schülerzahlen

Anzahl der Klassen

Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m²)

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m²)

Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m²)

Gebäude

Anzahl der Hausmeister

Betreuungszentrum

Sporthalle

Sportplatz

Heizungsanlage

Lüftungsanlage

Neubau, 2005

1

2-gruppiges Betreuungszentrum, 60 Plätze

-

Fernwärme

-

Haushaltszahlen

Stromverbrauchskosten in €

Stromverbrauch in kWh

Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €

Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen

Wasserverbrauchskosten in €

Wasserverbrauch in Kubikmeter

Abwasserverbrauchskosten in €

Versiegelte Fläche in qm

Reinigungskosten in €

Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €

2013	2014	2015	2016	2017
20.707,01	20.833,10	21.019,08	20.730,92	23.676,58
93.823,00	99.271,00	100.096,00	101.022,00	99.784,00
9.063,00	30.846,22	19.197,00	24.465,27	24.287,04
148.800,00	146.800,00	272.015,00	285.586,00	271.734,00
2.303,93	5.394,60	6.179,28	2.154,23	2.146,97
2.070,00	3.248,00	2.299,00	894,00	892,00
1.951,93	5.286,61	8.003,33	3.797,96	3.796,00
nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst
40.611,96	42.557,64	41.003,80	40.987,41	43.608,74
15.340,42	14.849,30	15.415,37	15.881,48	13.751,47

statistische Kennzahlen

K01 - K04

2013	2014	2015	2016	2017
24,97	25,49	24,11	25,49	26,73
546,56	546,56	491,90	491,90	491,90
6,96	7,10	6,72	7,10	7,45
152,30	152,30	137,07	137,07	137,07

K05 - K06

2013	2014	2015	2016	2017
3,29	3,31	3,34	3,30	3,76
14,92	15,78	15,91	16,06	15,86

K07 - K08

2013	2014	2015	2016	2017
1,44	4,90	3,05	3,89	3,86
23,66	23,34	43,25	45,41	43,20

K09

2013	2014	2015	2016	2017
11,70 €	27,95 €	30,29 €	11,16 €	11,67 €

K10

2013	2014	2015	2016	2017
9,91 €	27,39 €	39,23 €	19,68 €	20,63 €

K11

2013	2014	2015	2016	2017
6,46 €	6,77 €	6,52 €	6,52 €	6,93 €

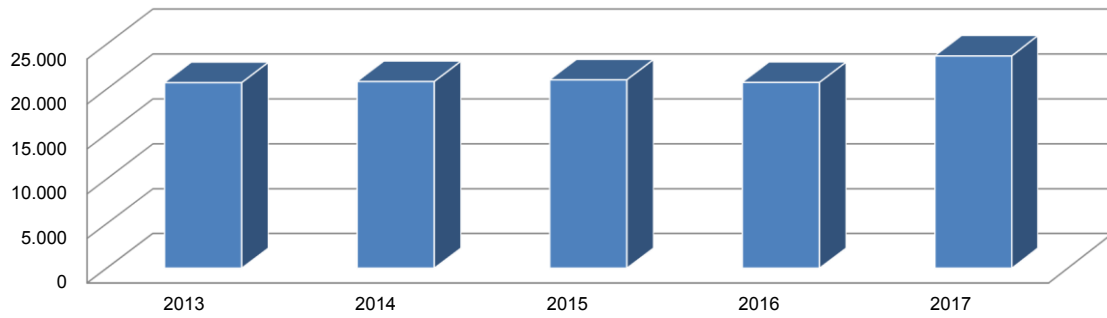
K12

2013	2014	2015	2016	2017
6.289,66	6.289,66	6.289,66	6.289,66	6.289,66

K13 - K14

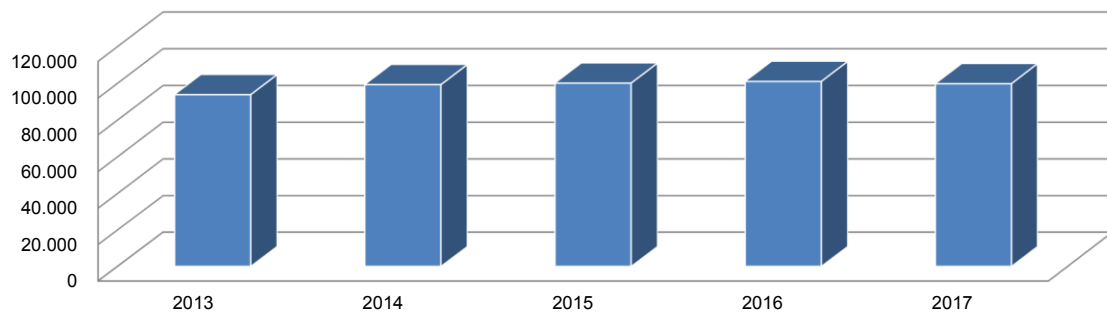
2013	2014	2015	2016	2017
77,87 €	76,94 €	75,57 €	82,29 €	74,74 €
1.704,49 €	1.649,92 €	1.541,54 €	1.588,15 €	1.375,15 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



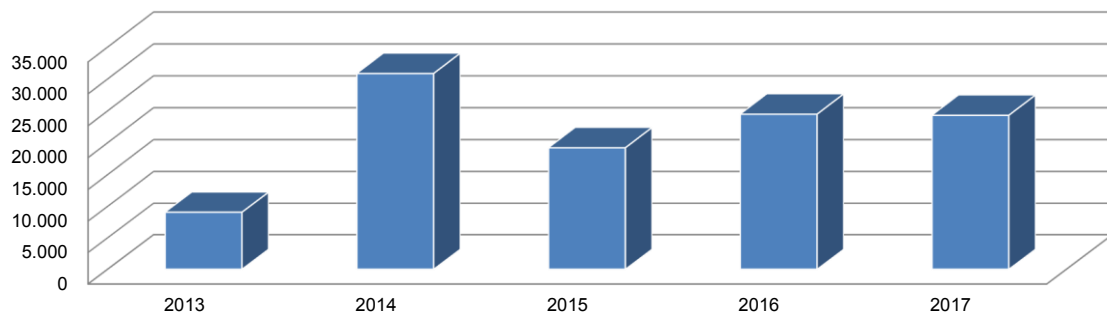
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



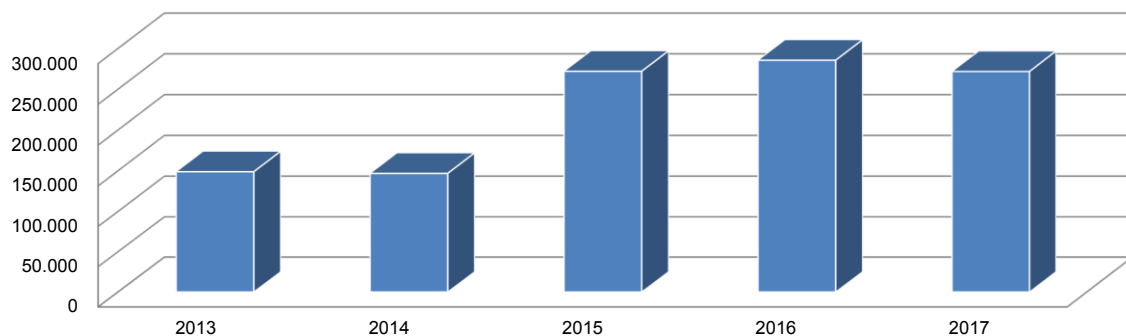
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



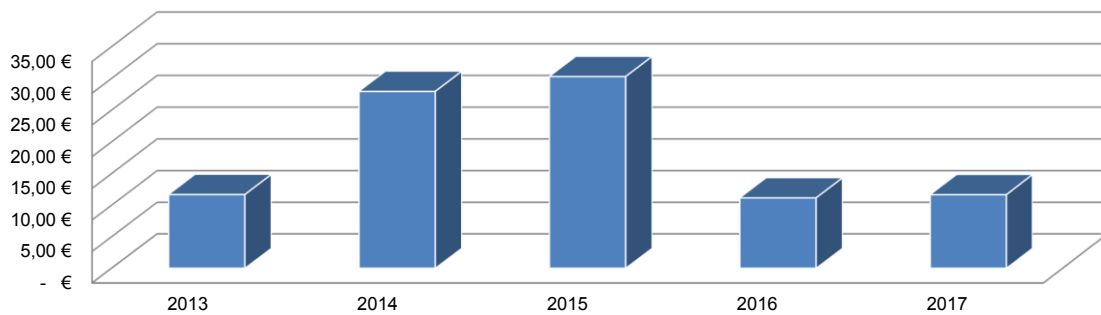
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Jahresrechnung 2015 wurde in 2016 verbucht, Jahresrechnung 2016 in 2017

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



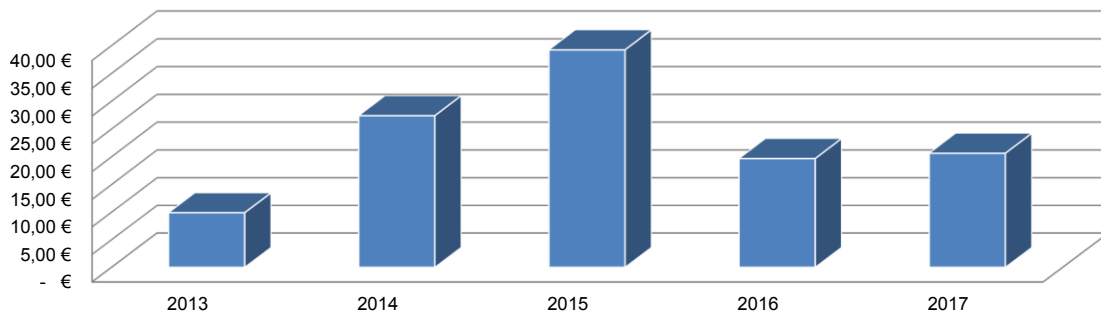
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



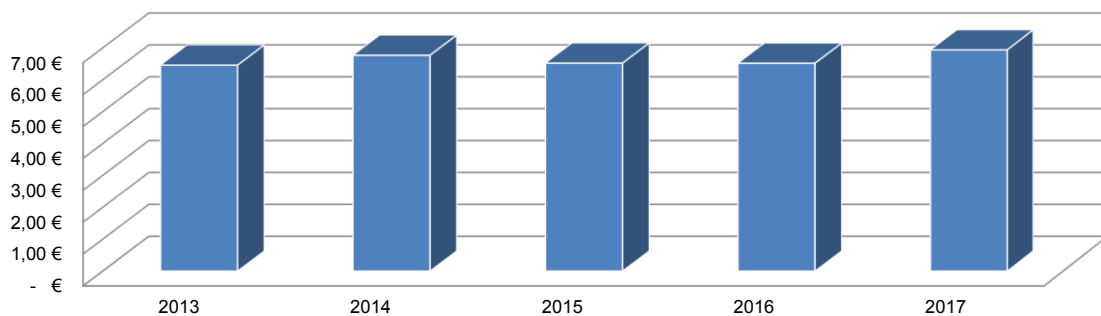
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Die Gebührenbescheide basieren auf Hochrechnungen und werden derzeit überprüft.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Rechnung in Höhe von 987,92 € aus 2014 wurde in 2015 gebucht. Die Gebührenbescheide basieren auf Hochrechnungen und werden derzeit überprüft.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	400	500	380,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	105.000	105.000	106.019,40	4003
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	25.000	21.000	56.334,29	4000
	5482100	Gastschulbeiträge	0	0	540,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	314.400	314.400	273.452,15	4003
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	48.600	48.600	48.600,00	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	62.000	62.000	61.450,40	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	62.900	62.890	62.890,40	
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	967,51	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	623.420	619.510	615.747,07	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	23.110	38.500	21.988,94	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	960	1.310	860,40	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.620	2.250	2.897,89	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	4.120	4.120	4.065,82	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	23.680	20.800	23.676,58	4000
	6053000	Sonstige Energie	24.290	28.000	24.287,04	4000
	6055000	Treibstoffe	50	60	30,04	4000
	6056000	Wasser	2.150	2.150	2.146,97	4000
	6057000	Abwasser	3.800	3.830	3.796,00	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	400	300	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.470	2.040	527,66	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	117,46	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	1.920	2.580	2.388,69	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	5.000	5.000	3.952,33	4003
	6089010	Übriger sonstiger Materialaufwand Schule digital	0	0	141,61	1060
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	57.000	57.000	62.157,59	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	23.200	25.799	22.827,48	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.380	4.880	722,46	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	6.670	4.080	24.939,63	2000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	230	300	257,79	4000
	6166000	Wartungskosten	960	1.270	0,00	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	15.960	15.640	19.812,17	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	150	350	0,00	4000
	6173000	Fremdreinigung	44.800	43.600	43.608,74	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	49.100	52.000	50.937,40	4000
	6710000	Leasing	980	1.300	1.476,81	4000
	6730000	Gebühren	4.310	4.310	3.921,48	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.800	1.840	1.300,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	350	490	369,71	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	2.310	3.090	2.800,07	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	2,49	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	3.110	3.000	2.913,67	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	11.070	11.320	10.671,20	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	156,20	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	761,03	4000
	66	Abschreibungen	208.570	193.810	235.905,99	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	105.000	105.000	106.019,40	4003
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	700	600	0,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	10.500	10.000	6.885,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	300.000	300.000	259.052,15	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	2.000	2.000	1.410,00	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	947.130	957.209	953.620,58	
		Verwaltungsergebnis	-323.710	-337.699	-337.873,51	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	74.571	87.872	0,00	1020
		Finanzergebnis	-74.571	-87.872	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	623.420	619.510	615.747,07	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.021.701	1.045.081	953.620,58	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-398.281	-425.571	-337.873,51	
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	1.334,60	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-1.334,60	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-398.281	-425.571	-339.208,11	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	13.931	7.739,35	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.002	3.016	2.242,37	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	105.693	69.722	89.120,22	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	133.703,22	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	139.915	107.704	253.389,25	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-538.196	-533.275	-592.597,36	

Produkt 030140 Grundschule am Eichwäldchen

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden gemäß Verwaltungsvereinbarung für 3 Gruppen. Davon sind 3.600 EUR Sachkostenzuschuss Betreuungszentrum, 10.800 EUR Verwaltungskostenzuschuss und 300.000 EUR Personalkosten
5482210	Betriebskostenpauschalen Betreuungszentrum, 1.350 EUR pro Gruppe und Monat
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	520 EUR Sachkostenbudget für Betreuungsangebote, 3.600 EUR Sachkostenbudget Betreuungszentrum (1.200 EUR pro Gruppe)
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030141	Grundschule am Urselbach Oberursel (Taunus)
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto
Schule

1.03.01.41

Grundschule am Urselbach

Schülerzahlen

Anzahl der Klassen

Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m²)

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m²)

Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m²)

Gebäude

Anzahl der Hausmeister

Betreuungszentrum

Sporthalle

Sportplatz

Heizungsanlage

Lüftungsanlage

Sanierung 2006

1

1-gruppiges Betreuungszentrum, 25 Plätze

-

Gasheizung

-

Haushaltszahlen

Stromverbrauchskosten in €

Stromverbrauch in kWh

Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €

Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen

Wasserverbrauchskosten in €

Wasserverbrauch in Kubikmeter

Abwasserverbrauchskosten in €

Versiegelte Fläche in qm

Reinigungskosten in €

Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €

2013	2014	2015	2016	2017
18.190,04	16.246,75	16.836,68	13.786,25	17.879,26
78.550,00	72.775,00	76.400,00	62.560,00	79.232,00
20.349,71	17.898,23	16.472,72	19.564,92	14.607,10
408.576,00	357.274,00	351.092,00	490.115,00	401.245,00
1.603,59	2.271,18	4.466,84	4.479,06	6.993,07
666,00	946,00	1.890,00	1.895,00	2.978,00
3.647,59	4.411,19	6.569,16	6.580,00	9.060,68
nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst
37.190,04	41.062,58	40.092,89	41.740,39	45.959,05
10.868,46	10.040,49	15.454,98	14.195,88	15.432,06

statistische Kennzahlen

K01 - K04

Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler

Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse

2013	2014	2015	2016	2017
19,14	18,24	18,10	17,49	16,26
387,64	387,64	387,64	357,82	332,27
2,39	2,28	2,26	2,19	2,03
48,44	48,44	48,44	44,71	41,52

K05 - K06

Stromverbrauchskosten in €

pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

Stromverbrauch in kWh

pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
3,48	3,10	3,22	2,63	3,42
15,01	13,91	14,60	11,95	15,14

K07 - K08

Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €

pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro

Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
3,89	3,42	3,15	3,74	2,79
78,08	68,27	67,09	93,66	76,68

K09

Wasserverbrauchskosten pro Schüler

2013	2014	2015	2016	2017
6,60 €	8,91 €	17,38 €	16,84 €	24,45 €

K10

Abwasserverbrauchskosten pro Schüler

2013	2014	2015	2016	2017
15,01 €	17,30 €	25,56 €	24,74 €	31,68 €

K11

Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
7,11 €	7,85 €	7,66 €	7,98 €	8,78 €

K12

Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle

2013	2014	2015	2016	2017
5.232,96	5.232,96	5.232,96	5.232,96	5.232,96

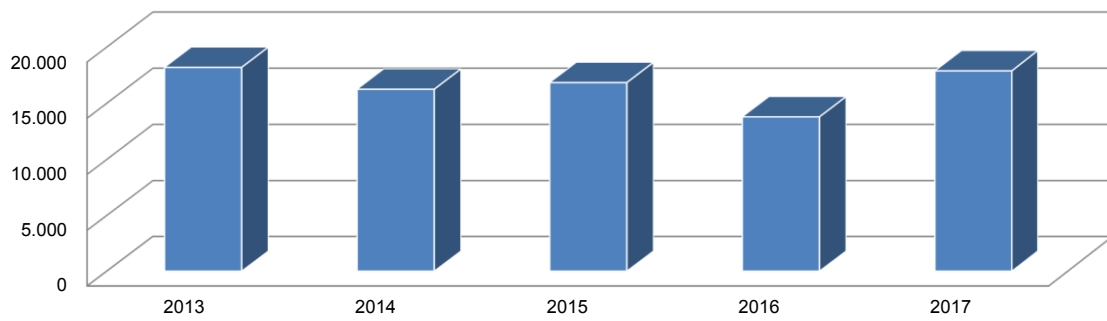
K13 - K14

Budgetierte Mittel pro Schüler

Budgetierte Mittel pro Klasse

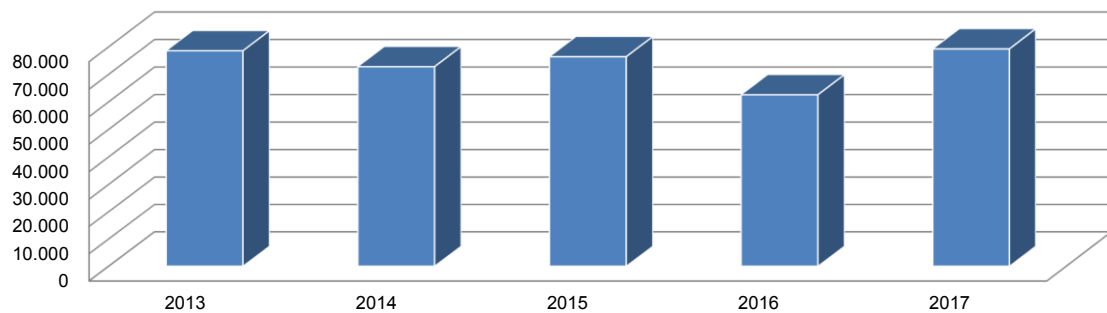
2013	2014	2015	2016	2017
44,73 €	39,37 €	60,14 €	53,37 €	53,96 €
905,71 €	836,71 €	1.287,92 €	1.091,99 €	1.102,29 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



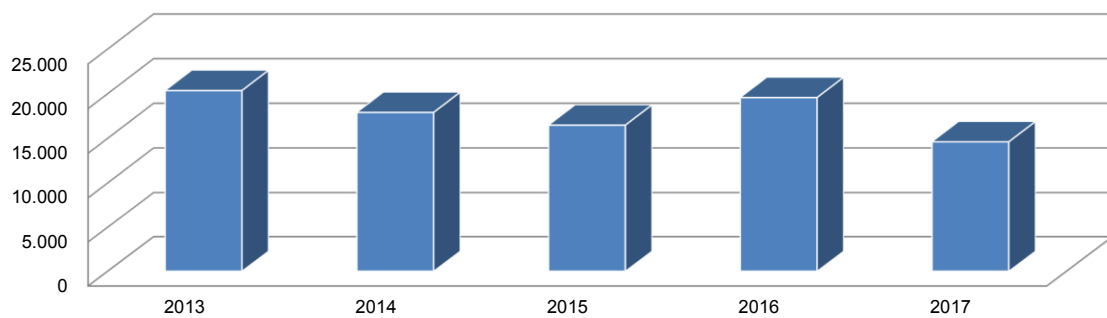
Stromverbrauchskosten in €. Die erhöhten Stromverbrauchskosten lassen sich durch die stetig steigenden Schülerzahlen (auch in der Nachmittagsbetreuung) erläutern.

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



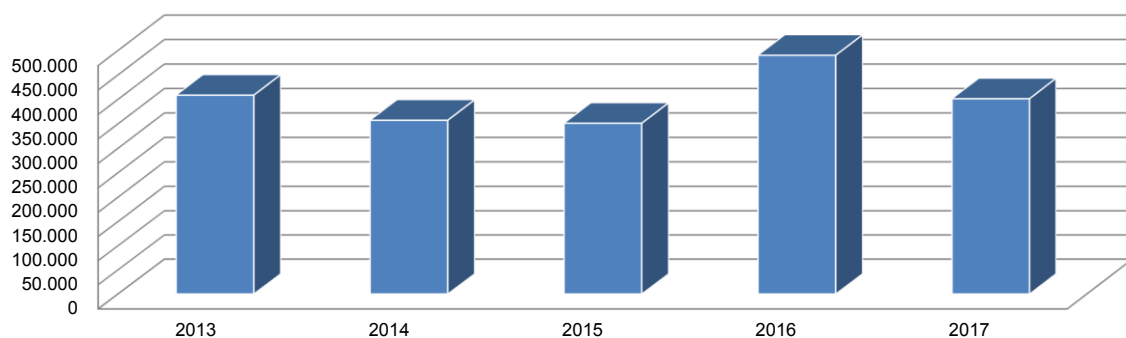
Stromverbrauch in kWh: Der erhöhte Stromverbrauch lässt sich durch die stetig steigenden Schülerzahlen (auch in der Nachmittagsbetreuung) erläutern.

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



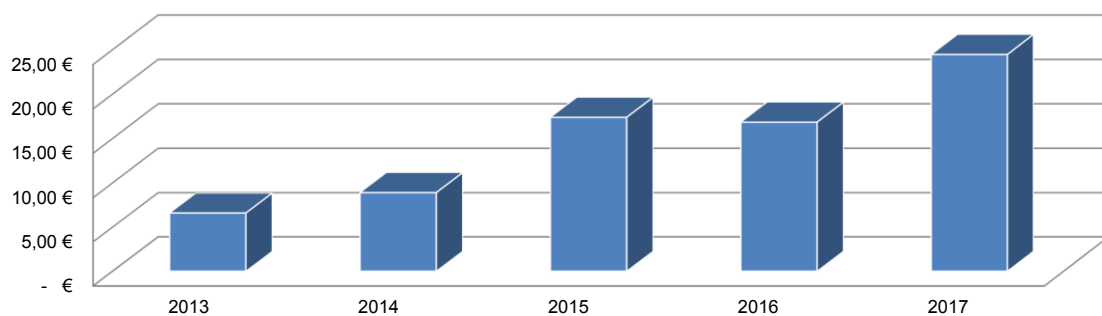
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: -

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



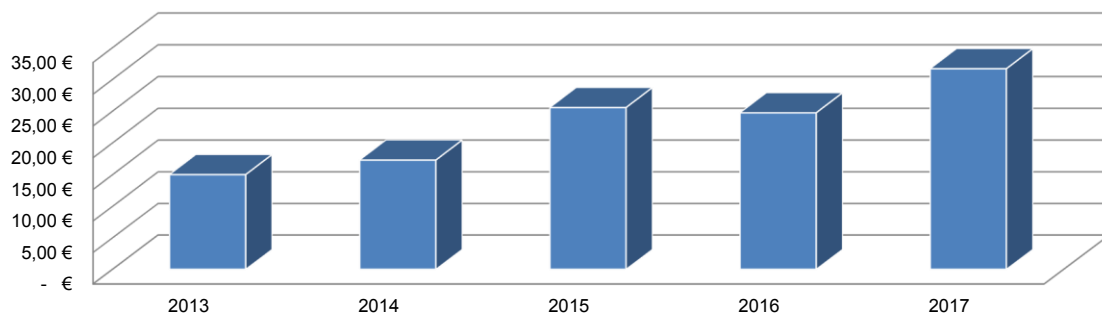
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Der geringere Wärmeenergieverbrauch ergibt sich aus der im Vergleich zu 2016 kürzeren Heizperiode in 2017.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



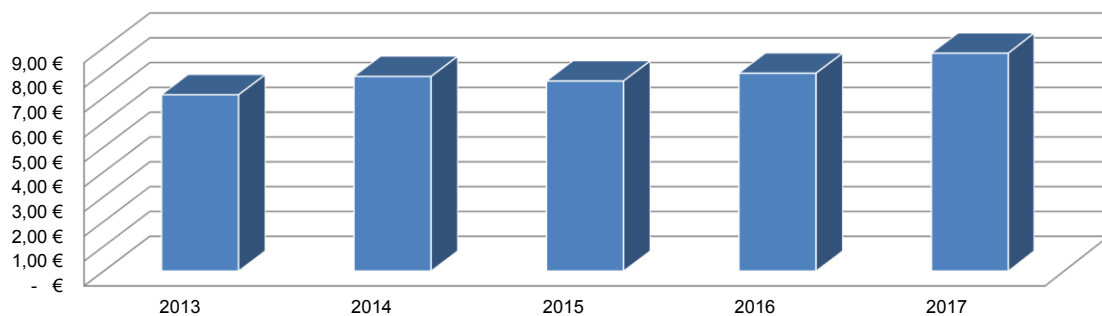
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Gebührenbescheide basieren aktuell auf tatsächlich abgelesenen Zählerwerten.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Gebührenbescheide basieren auf Hochrechnungen und werden derzeit überprüft.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	11.050	11.050	11.541,50	2010
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	500	500	820,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	70.000	70.000	68.879,80	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	1.670	3.090	1.620,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	199.600	189.600	173.430,04	4003
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	24.000	24.000	17.000,00	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	45.000	45.000	41.101,60	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	4.060	3.900	3.998,64	
		Summe der ordentlichen Erträge	361.000	352.260	323.504,50	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	100.630	89.690	89.049,95	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.110	1.380	1.092,60	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.370	2.930	2.544,33	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	2.920	2.920	2.050,24	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	145,10	4000
	6051000	Strom	17.880	13.800	17.879,26	4000
	6052000	Gas	14.610	19.600	14.607,10	4000
	6055000	Treibstoffe	180	230	43,75	4000
	6056000	Wasser	7.000	4.500	6.993,07	4000
	6057000	Abwasser	9.070	6.600	9.060,68	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	420	300	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.860	2.380	2.195,59	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	172,95	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	1.400	1.800	1.290,89	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	3.000	3.000	1.812,73	4003
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	42.000	42.000	35.957,58	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	29.390	32.696	37.711,38	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.550	3.520	1.219,04	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	5.800	3.530	27.844,71	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	960	1.280	313,51	4000
	6166000	Wartungskosten	1.070	1.420	782,66	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	4.820	4.720	10.528,68	2000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	91,63	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	150	200	0,00	4000
	6173000	Fremdreinigung	46.900	45.100	45.959,05	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	0	0	3.623,10	4000
	6710000	Leasing	1.620	2.000	1.358,22	4000
	6730000	Gebühren	7.610	7.610	7.286,42	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	2.280	2.860	2.176,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	540	670	289,00	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.560	2.040	1.808,42	4000
	6850000	Reisekosten	0	300	0,00	1010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	2.870	2.800	2.690,05	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	270	250	242,03	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	15.420	14.420	13.178,05	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	39,28	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-1.046,71	4000
	66	Abschreibungen	157.310	148.090	175.284,95	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	70.000	70.000	68.879,80	4003
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	0	0	540,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	8.700	8.400	9.720,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	190.000	180.000	166.630,04	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	2.000	2.000	1.410,00	4003
	7030000	Kfz-Steuer	150	150	146,24	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	759.830	729.776	767.436,06	
		Verwaltungsergebnis	-398.830	-377.516	-443.931,56	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	115.481	133.639	0,00	1020
		Finanzergebnis	-115.481	-133.639	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	361.000	352.260	323.504,50	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	875.311	863.415	767.436,06	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-514.311	-511.155	-443.931,56	
	5990910	Außerplanmäßige Auflösung von Sonderposten	0	0	91,52	1020
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	109,83	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-18,31	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-514.311	-511.155	-443.949,87	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	14.104	13.931	7.739,35	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.472	3.177	3.276,12	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	112.198	63.759	104.161,81	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	147.596,88	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	152.660	101.903	283.358,25	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-666.971	-613.058	-727.308,12	

Produkt 030141 Grundschule am Urselbach

Konto	Erläuterung
5003120	Mieteinnahmen Sportkreisbüro. Gegenkonto 1.08.01.01 - Sportförderung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden gemäß Verwaltungsvereinbarung für zwei Gruppen. Davon sind 2.400 EUR Sachkostenzuschuss Betreuungszentrum, 7.200 EUR Verwaltungskostenzuschuss und 190.000 EUR Personalkosten
5482210	Betriebskostenpauschalen Betreuungsangebot 1.000 EUR pro Gruppe und Monat (kein Betreuungszentrum)
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	520 EUR Sachkostenbudget für Betreuungsangebote, 2.400 EUR Sachkostenbudget Betreuungszentrum (1.200 EUR pro Gruppe)
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030142	Grundschule Mitte Oberursel (Taunus)
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.42
Schule	Grundschule Mitte
Schülerzahlen	2013 281 2014 286 2015 296 2016 283 2017 279
Anzahl der Klassen	12 13 13 13 13
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	5.769 5.769 5.769 5.769 5.769
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	1.562 1.562 1.562 1.562 1.562
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	7.330,90 7.330,90 7.330,90 7.330,90 7.330,90
Gebäude	Sanierung 2006, Neubau 2011
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	2-gruppiges Betreuungszentrum, 50 Plätze
Sporthalle	-
Sportplatz	-
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

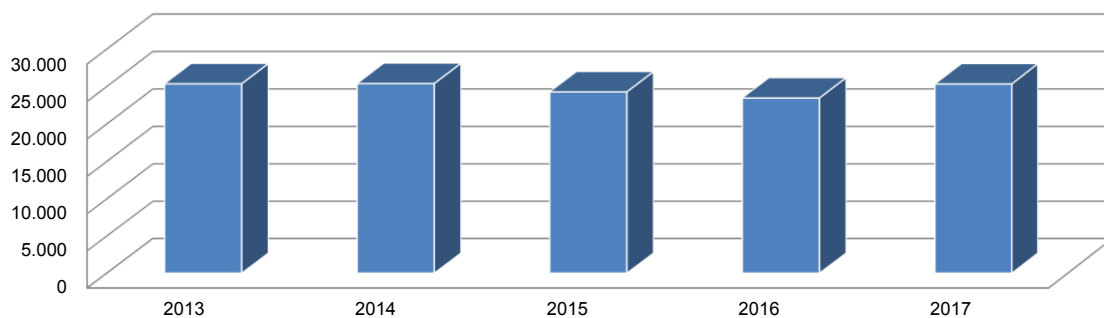
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	25.357,03	25.392,69	24.273,64	23.456,69	25.331,92
Stromverbrauch in kWh	125.125,00	125.399,00	121.007,00	122.029,00	127.720,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	21.470,12	21.143,16	18.390,48	14.412,87	13.357,15
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	132.551,00	409.981,00	377.908,00	348.138,00	356.539,00
Wasserverbrauchskosten in €	1.330,22	2.237,98	1.462,02	1.943,33	2.332,73
Wasserverbrauch in Kubikmeter	628,00	933,00	836,00	804,00	824,00
Abwasserverbrauchskosten in €	1.542,24	2.599,97	1.826,33	2.299,68	2.685,08
Versiegelte Fläche in qm	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst
Reinigungskosten in €	50.829,21	53.652,84	58.162,70	57.810,01	58.503,86
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	13.016,72	12.791,18	16.236,01	14.686,46	14.164,60

statistische Kennzahlen

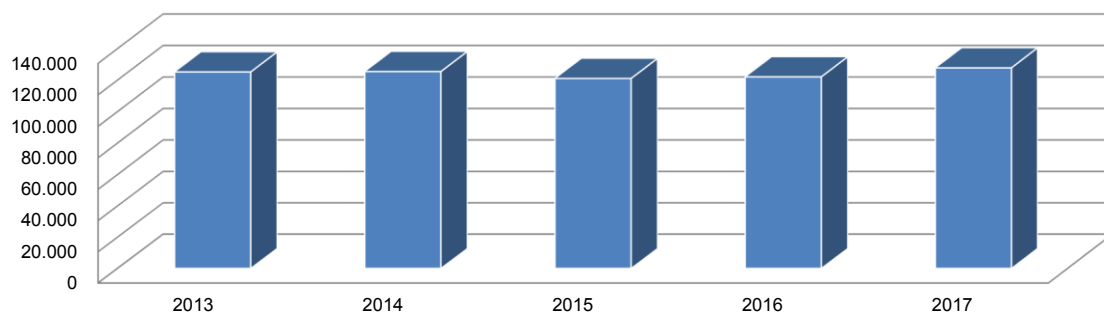
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	20,53	20,17	19,49	20,38	20,68
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	480,71	443,74	443,74	443,74	443,74
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	5,56	5,46	5,28	5,52	5,60
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	130,19	120,18	120,18	120,18	120,18
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	3,46	3,46	3,31	3,20	3,46
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	17,07	17,11	16,51	16,65	17,42
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	2,93	2,88	2,51	1,97	1,82
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	18,08	55,93	51,55	47,49	48,64
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	4,73 €	7,83 €	4,94 €	6,87 €	8,36 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	5,49 €	9,09 €	6,17 €	8,13 €	9,62 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,93 €	7,32 €	7,93 €	7,89 €	7,98 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	7.330,90	7.330,90	7.330,90	7.330,90	7.330,90
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	46,32 €	44,72 €	54,85 €	51,90 €	50,77 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.084,73 €	983,94 €	1.248,92 €	1.129,73 €	1.089,58 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



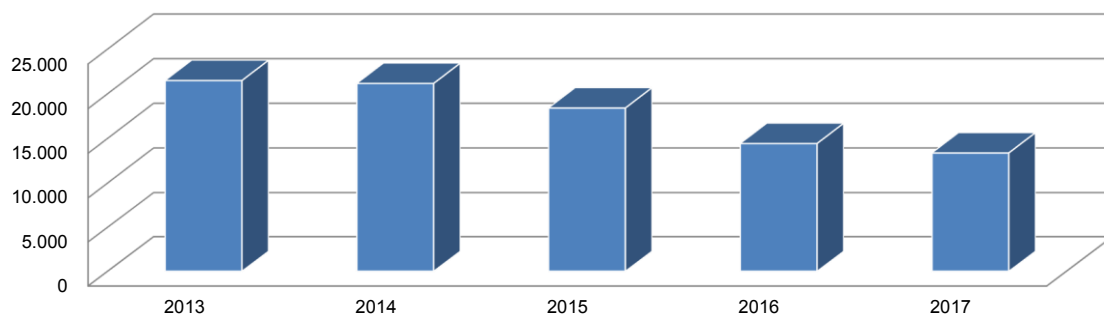
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



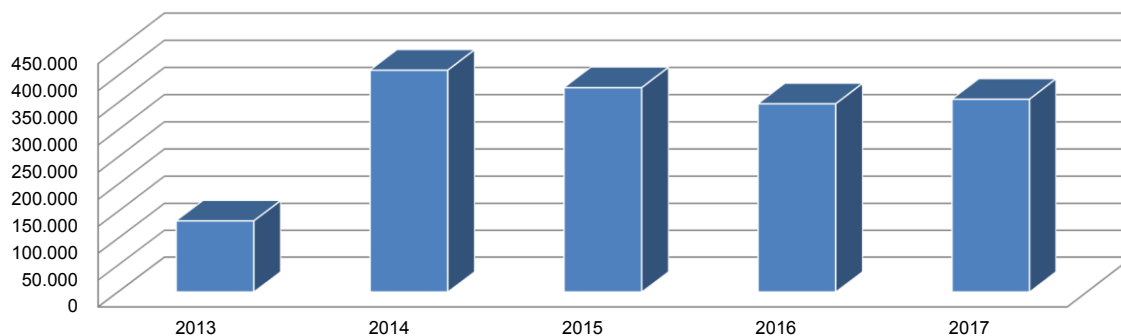
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



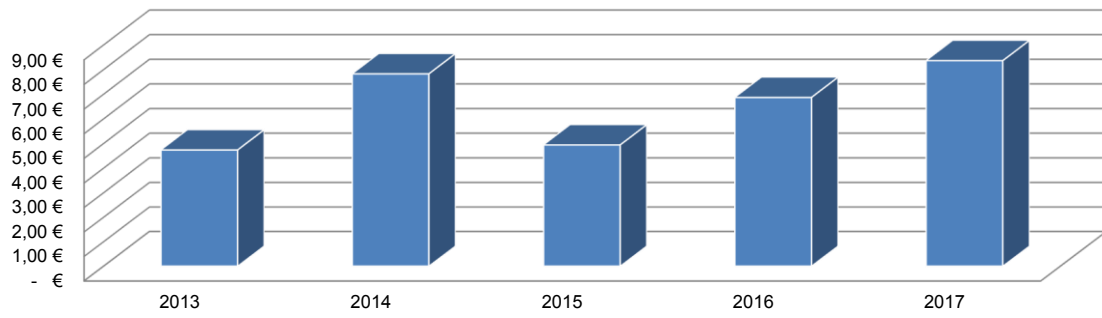
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Der Hochtaunuskreis erhielt im Mai 2012 eine Monatsabrechnung in Höhe von 14.665,13 €. Eine seinerzeit durchgeführte Überprüfung ergab die Richtigkeit der Rechnung, da die zuvor ausgestellten Rechnungen auf Schätzungen von seiten des Energieversorgungs- unternehmens beruhten.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



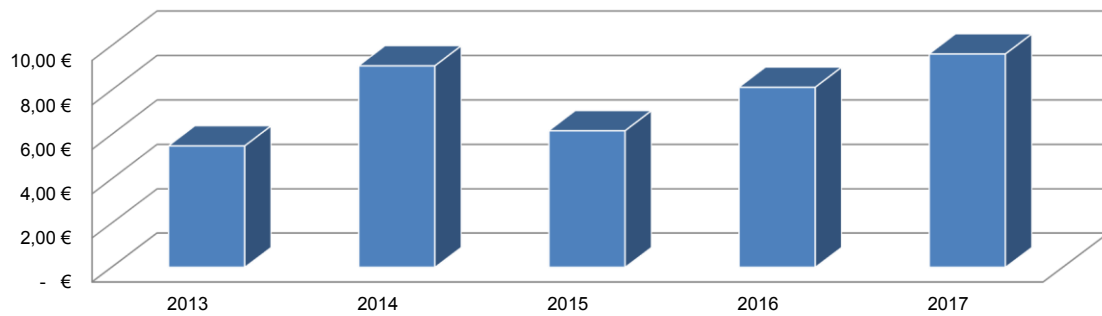
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



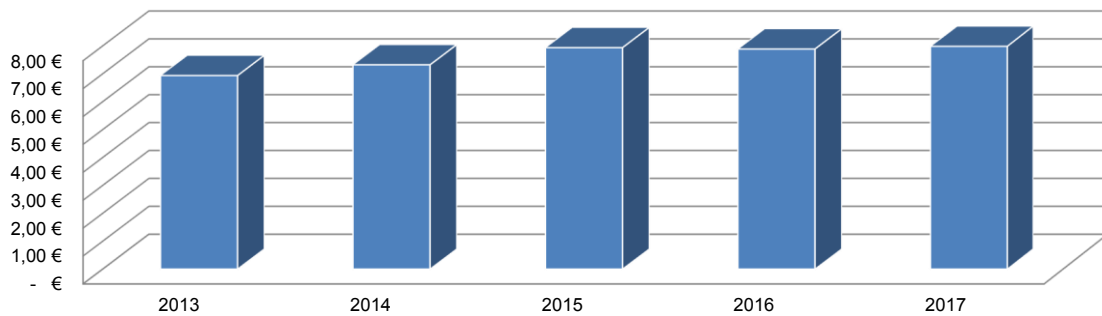
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Wasserrohrbruch im Bereich der neuen Sporthalle mit anschließenden, umfassenden Reparaturarbeiten

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Wasserrohrbruch im Bereich der neuen Sporthalle mit anschließenden, umfassenden Reparaturarbeiten

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	14.240	14.240	14.241,60	2010
	5003110	Mietnebenkosten	1.440	2.050	807,54	2010
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	487,00	2010
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	25.000	25.000	58.248,68	4000
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	32.400	32.400	32.400,00	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	61.480	60.390	60.762,46	
		Summe der ordentlichen Erträge	139.680	139.200	172.060,20	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	31.740	30.860	31.380,58	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.160	1.550	1.059,62	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.310	3.120	1.710,65	4000
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	23,92	4000
	6051000	Strom	25.340	23.500	25.331,92	4000
	6052000	Gas	13.360	14.500	13.357,15	4000
	6055000	Treibstoffe	20	20	77,74	4000
	6056000	Wasser	2.340	2.000	2.332,73	4000
	6057000	Abwasser	2.690	2.300	2.685,08	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	650	480	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.830	2.450	1.475,90	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	0,00	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	1.760	2.350	1.102,14	4000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	39.890	44.368	63.473,47	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	3.790	2.050	880,72	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	10.810	6.590	21.458,42	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	70	90	11,80	4000
	6166000	Wartungskosten	1.130	1.500	1.050,53	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	19.610	19.210	11.971,69	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	406,98	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	150	200	0,00	4000
	6173000	Fremdreinigung	61.500	59.700	58.503,86	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	50.000	50.000	47.181,28	4000
	6710000	Leasing	1.800	2.380	2.142,65	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6730000	Gebühren	8.160	8.160	8.003,57	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	2.180	3.680	2.356,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	530	710	554,50	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.320	1.770	1.718,43	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	4.870	4.650	4.574,84	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	15.860	16.650	15.565,93	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	4.667,90	4000
	66	Abschreibungen	260.200	249.020	268.727,94	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	700	600	1.080,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	10.800	10.400	10.935,00	4000
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	580.980	569.448	609.637,63	
		Verwaltungsergebnis	-441.300	-430.248	-437.577,43	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	126.813	146.453	0,00	1020
		Finanzergebnis	-126.813	-146.453	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	139.680	139.200	172.060,20	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	707.793	715.901	609.637,63	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-568.113	-576.701	-437.577,43	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-568.113	-576.701	-437.577,43	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.628	3.569	2.702,53	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	115.677	63.043	99.752,76	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	180.206,97	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	150.525	95.921	308.285,67	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-718.638	-672.622	-745.863,10	

Produkt 030142 Grundschule Mitte

Konto	Erläuterung
5003100	Mieteinnahmen Mütterzentrum
5003110	Mietnebenkosten Mütterzentrum
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482210	Betriebskostenpauschalen Betreuungszentrum, 1.350 EUR pro Gruppe und Monat
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Stadt als Träger des Betreuungsangebotes gemäß Verwaltungsvereinbarung.
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030143	Grundschule Stierstadt Oberursel (Taunus)
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.43				
Schule	Grundschule Stierstadt				
Schülerzahlen	2013	2014	2015	2016	2017
Anzahl der Klassen	226	225	234	226	222
	10	10	10	10	10
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	4.839	4.839	4.839	4.839	4.839
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	1.251	1.251	1.251	1.251	1.251
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	6.089,51	6.089,51	6.089,51	6.089,51	6.089,51
Gebäude	Neubau, 2007				
Anzahl der Hausmeister	1				
Betreuungszentrum	3-gruppiges Betreuungszentrum, 75 Plätze				
Sporthalle					
Sportplatz	-				
Heizungsanlage	Gasheizung				
Lüftungsanlage	-				

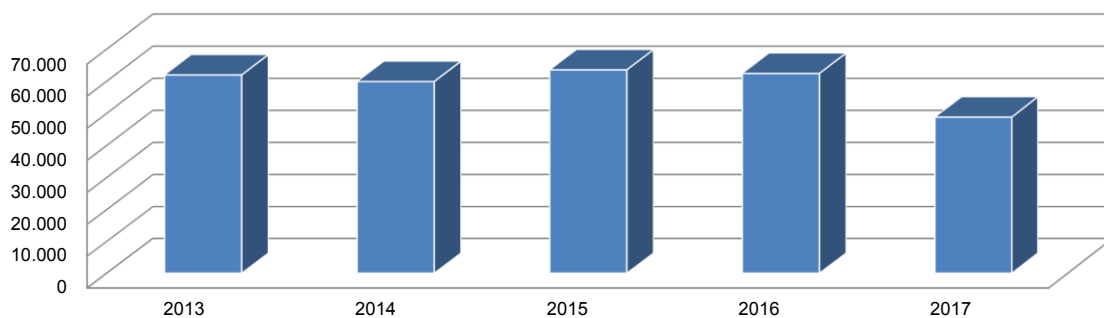
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	61.933,22	59.882,82	63.510,65	62.410,27	48.785,08
Stromverbrauch in kWh	346.077,00	322.583,00	350.170,00	365.954,00	258.971,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	54.213,28	31.335,45	35.382,16	30.051,41	24.503,01
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	719.257,00	624.064,00	785.036,00	803.467,00	748.975,00
Wasserverbrauchskosten in €	-1.292,60	634,03	823,17	721,01	3.675,92
Wasserverbrauch in Kubikmeter	265,00	326,00	332,00	288,00	287,00
Abwasserverbrauchskosten in €	-1.648,59	562,02	760,28	659,52	7.528,00
Versiegelte Fläche in qm	9.593,00	9.593,00	9.593,00	9.593,00	9.593,00
Reinigungskosten in €	53.785,94	55.443,15	56.779,61	57.469,89	58.658,88
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	17.449,75	12.108,65	12.495,31	14.467,83	15.271,07

statistische Kennzahlen

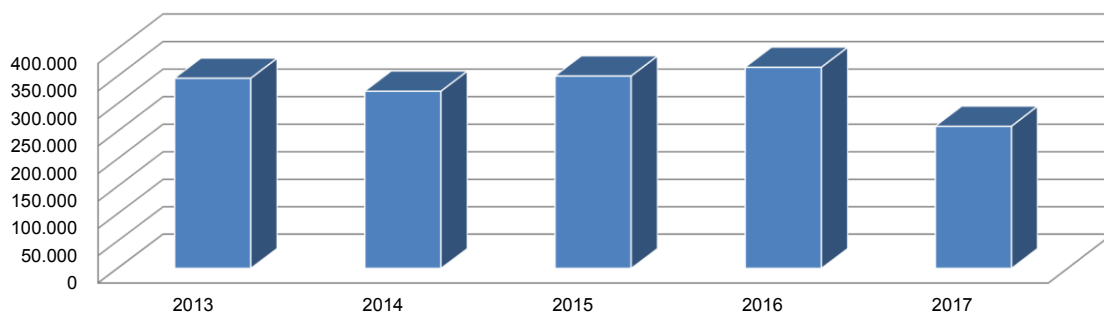
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	21,41	21,51	20,68	21,41	21,80
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	483,89	483,89	483,89	483,89	483,89
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	5,53	5,56	5,34	5,53	5,63
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	125,06	125,06	125,06	125,06	125,06
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	10,17	9,83	10,43	10,25	8,01
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	56,83	52,97	57,50	60,10	42,53
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	8,90	5,15	5,81	4,93	4,02
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	118,11	102,48	128,92	131,94	122,99
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	- 5,72 €	2,82 €	3,52 €	3,19 €	16,56 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	- 7,29 €	2,50 €	3,25 €	2,92 €	33,91 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	8,83 €	9,10 €	9,32 €	9,44 €	9,63 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	6.089,51	6.089,51	6.089,51	6.089,51	6.089,51
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	77,21 €	53,82 €	53,40 €	64,02 €	68,79 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.744,98 €	1.210,87 €	1.249,53 €	1.446,78 €	1.527,11 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



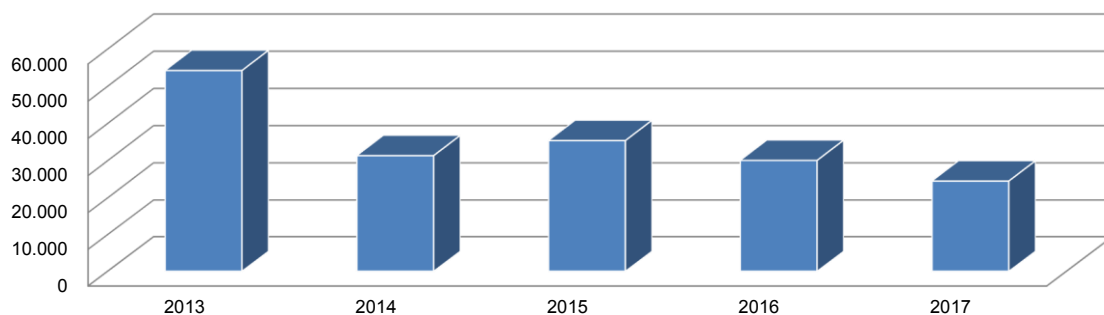
Stromverbrauchskosten in €: Eine gesonderte Betrachtung der Kenn- und Haushaltszahlen der Grundschule Stierstadt ist weiterhin nur schwer möglich. Durch den Bezug des Neubaus im Fasanenweg im Jahr 2006 wurde das Altgebäude der Grundschule der IGS Stierstadt zugeordnet. Die Energieversorgung der neuen Grundschule Stierstadt wird jedoch über die IGS Stierstadt sichergestellt.

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



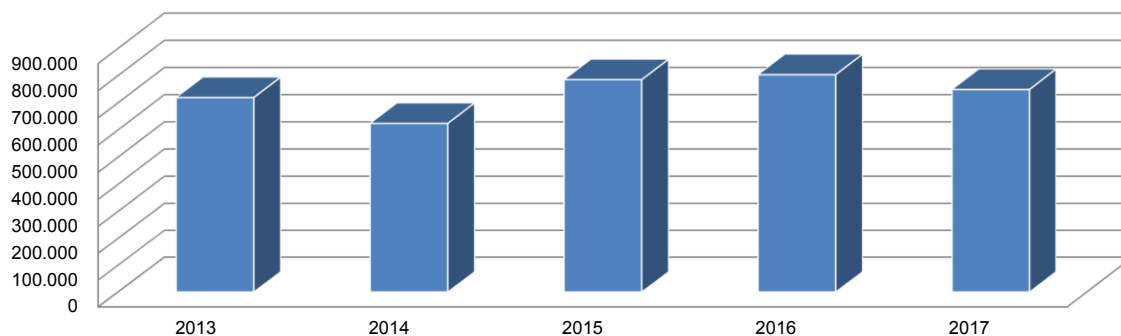
Stromverbrauch in kWh:

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



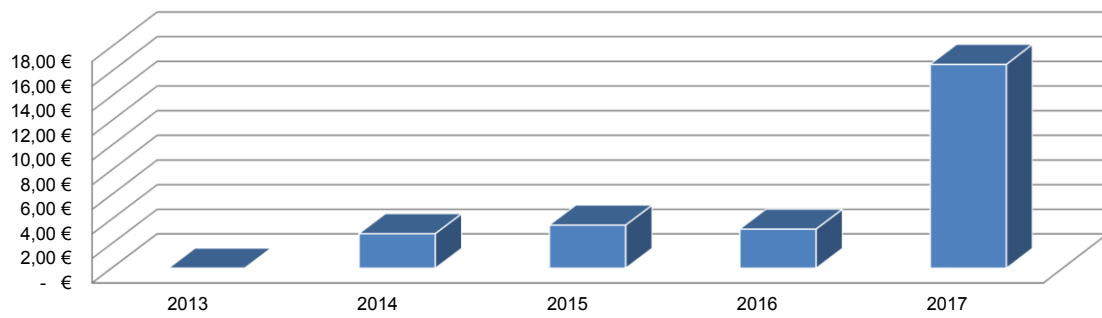
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Der geringere Wärmeenergieverbrauch ergibt sich aus der im Vergleich zu 2016 kürzeren Heizperiode in 2017.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



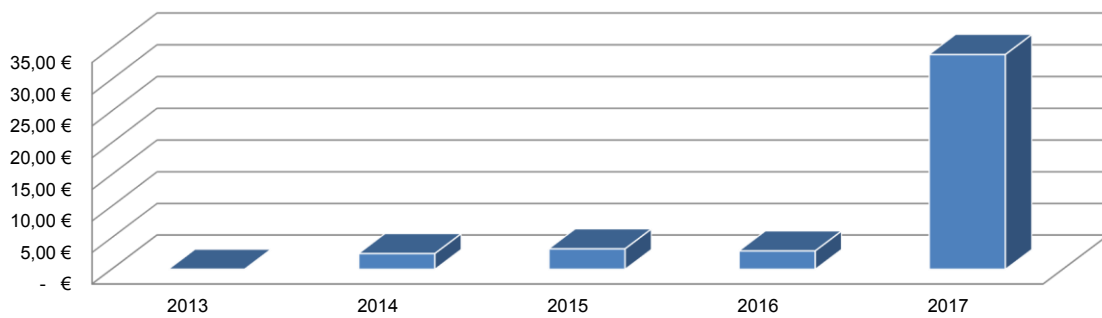
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



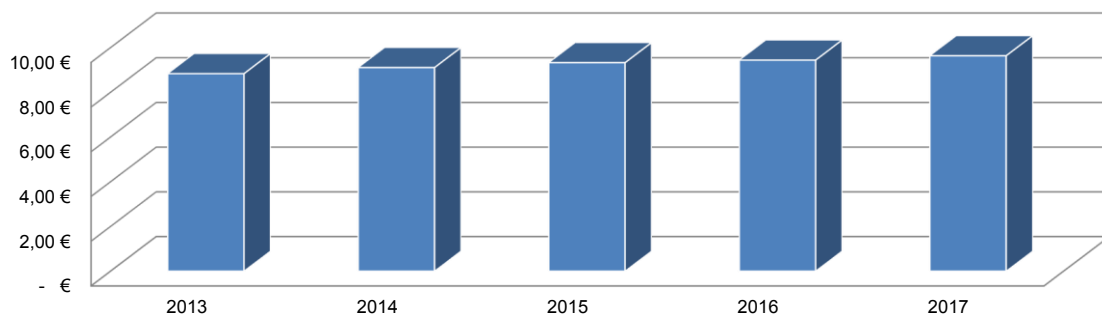
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: fälschlicherweise wurde eine Rechnung i.H.v. 2.961,62 € aus dem HH-Jahr 2017 auf das PSP der Grundschule gebucht. Betrifft jedoch die IGS! Hier erfolgte eine falsche Ausweisung durch den BSO.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler:

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	917,00	2010
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	500	500	540,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	120.000	120.000	124.630,40	4003
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	304.200	294.200	295.048,35	4003
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	64.800	64.800	64.800,00	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	84.000	84.000	87.979,60	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	27.450	29.910	32.887,38	
	5399090	And. sonst. betr. Erträge Betreuung	0	0	668,16	4003
		Summe der ordentlichen Erträge	606.070	598.530	612.583,81	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	23.820	23.180	25.861,59	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.110	1.510	523,45	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.820	2.490	1.768,95	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	5.320	5.320	5.459,53	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	0	0	103,53	4000
	6051000	Strom	48.790	62.500	48.785,08	4000
	6052000	Gas	24.510	30.000	24.503,01	4000
	6055000	Treibstoffe	60	80	47,90	4000
	6056000	Wasser	3.680	750	3.675,92	4000
	6057000	Abwasser	7.530	700	7.528,00	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	550	420	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.650	2.210	1.506,10	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	0,00	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	2.370	3.180	759,98	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	5.000	5.000	4.681,28	4003
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	79.000	79.000	73.501,02	4003
	6132000	Aufwendungen für Leiharbeitskräfte	0	0	-5.505,16	1010
	6161000	Bauunterhaltung	11.190	7.967	1.310,09	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	28.700	31.928	30.045,26	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.460	3.450	2.702,39	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	7.780	5.010	9.379,89	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	270	350	223,84	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6166000	Wartungskosten	890	1.180	257,04	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	18.940	18.570	12.034,55	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	150	500	610,66	4000
	6173000	Fremdreinigung	59.400	57.800	58.658,88	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	38.100	39.700	37.822,28	4000
	6710000	Leasing	1.240	1.700	1.795,60	4000
	6730000	Gebühren	8.160	8.160	7.979,17	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.660	2.350	3.046,14	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	420	570	385,06	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.950	2.620	2.151,09	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	2.870	2.750	2.692,66	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	12.520	13.050	12.051,57	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	142,74	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-270,71	4000
	66	Abschreibungen	230.060	206.010	271.516,63	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	120.000	120.000	124.630,40	4003
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	5.500	5.100	2.835,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	285.000	275.000	275.848,35	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	2.000	2.000	1.410,00	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.047.500	1.026.195	1.056.293,45	
		Verwaltungsergebnis	-441.430	-427.665	-443.709,64	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	108.446	128.147	0,00	1020
		Finanzergebnis	-108.446	-128.147	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	606.070	598.530	612.583,81	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.155.946	1.154.342	1.056.293,45	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-549.876	-555.812	-443.709,64	
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	1.514,13	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-1.514,13	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-549.876	-555.812	-445.223,77	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.472	3.477	1.340,93	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	129.850	85.752	103.766,14	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	143.429,87	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	164.542	118.537	274.160,35	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-714.418	-674.349	-719.384,12	

Produkt 030143 Grundschule Stierstadt

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden Betreuungszentrum gemäß Verwaltungsvereinbarung für 4 Gruppen. Davon sind 4.800 EUR Sachkostenzuschuss Betreuungszentrum, 14.400 EUR Verwaltungskostenzuschuss, 285.000 EUR Personalkosten.
5482210	Betriebskostenpauschalen Betreuungszentrum, 1.350 EUR pro Gruppe und Monat
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	520 EUR Sachkostenbudget für Betreuungsangebote, 4.800 EUR Sachkostenbudget Betreuungszentrum (1.200 EUR pro Gruppe)
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6132000	Es handelt sich um die Personalkostenerstattung an die Kinderbetreuung im Taunus GmbH für eine Mitarbeiterin in der pädagogischen Fachberatung. Die Personalkosten werden nun auf dem PSP 1.03.13.01 gebucht.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030144	Grundschule Weißkirchen Oberursel (Taunus)
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto
Schule

1.03.01.44

Grundschule Weißkirchen

Schülerzahlen

Anzahl der Klassen

Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m²)

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m²)

Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m²)

Gebäude

Anzahl der Hausmeister

Betreuungszentrum

Sporthalle

Sportplatz

Heizungsanlage

Lüftungsanlage

Neubau und Sanierung, 2008

1

2-gruppiges Betreuungszentrum, 50 Plätze

Kleinspielfeld, Laufbahn

Gasheizung

-

Haushaltszahlen

Stromverbrauchskosten in €

Stromverbrauch in kWh

Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €

Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen

Wasserverbrauchskosten in €

Wasserverbrauch in Kubikmeter

Abwasserverbrauchskosten in €

Versiegelte Fläche in qm

Reinigungskosten in €

Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €

2013	2014	2015	2016	2017
7.219,67	10.229,05	9.748,71	18.183,28	19.154,63
31.875,00	48.390,00	47.602,00	82.588,00	84.733,00
34.370,31	39.131,53	28.500,00	14.040,54	33.538,35
497.099,00	805.706,00	569.792,00	416.456,00	941.320,00
953,47	3.500,32	1.228,54	1.066,97	1.336,99
389,00	1.485,00	484,00	485,00	542,00
2.201,48	4.819,25	2.526,96	2.419,33	2.659,78
3.391,00	3.460,00	3.460,00	3.460,00	3.460,00
43.630,70	45.019,51	44.560,49	46.281,56	46.651,20
12.643,16	13.214,41	16.189,93	13.437,35	14.790,17

statistische Kennzahlen

K01 - K04

Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler

Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse

2013	2014	2015	2016	2017
26,48	24,71	21,99	23,61	21,21
479,30	479,30	479,30	479,30	435,73
5,87	5,48	4,87	5,23	4,70
106,25	106,25	106,25	106,25	96,59

K05 - K06

Stromverbrauchskosten in €

pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

Stromverbrauch in kWh

pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
1,23	1,75	1,66	3,11	3,27
5,44	8,26	8,13	14,10	14,47

K07 - K08

Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €

pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro

Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
5,87	6,68	4,87	2,40	5,73
84,89	137,60	97,31	71,12	160,76

K09

Wasserverbrauchskosten pro Schüler

2013	2014	2015	2016	2017
5,27 €	18,04 €	5,64 €	5,26 €	5,92 €

K10

Abwasserverbrauchskosten pro Schüler

2013	2014	2015	2016	2017
12,16 €	24,84 €	11,59 €	11,92 €	11,77 €

K11

Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
7,45 €	7,69 €	7,61 €	7,90 €	7,97 €

K12

Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle

2013	2014	2015	2016	2017
5.855,48	5.855,48	5.855,48	5.855,48	5.855,48

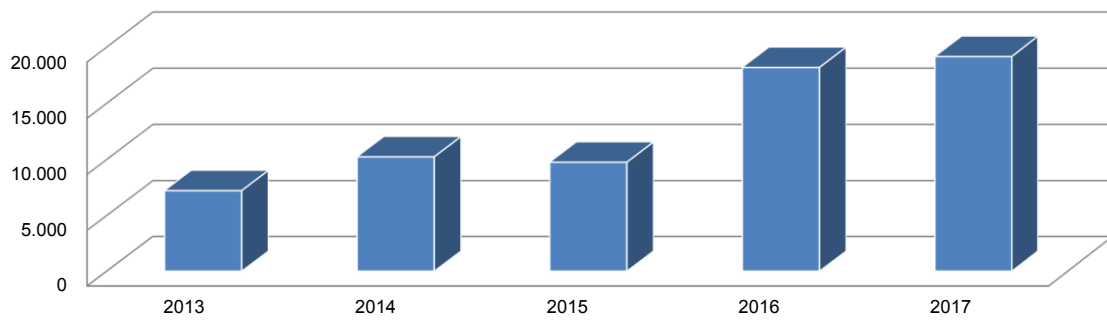
K13 - K14

Budgetierte Mittel pro Schüler

Budgetierte Mittel pro Klasse

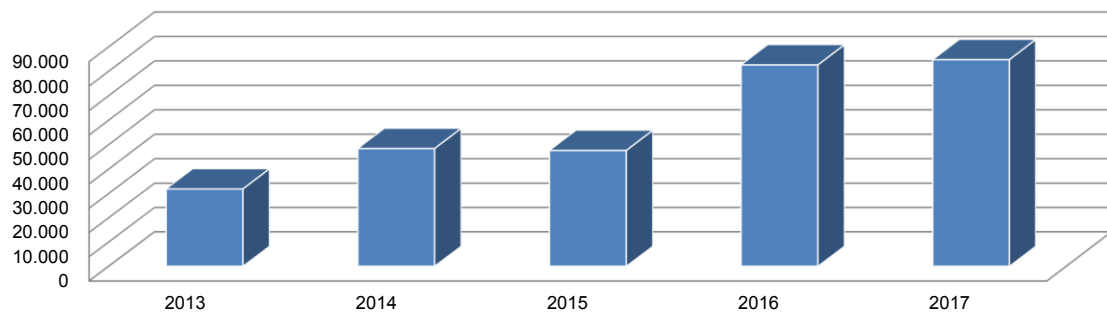
2013	2014	2015	2016	2017
69,85 €	68,12 €	74,27 €	66,19 €	65,44 €
1.264,32 €	1.321,44 €	1.618,99 €	1.343,74 €	1.344,56 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



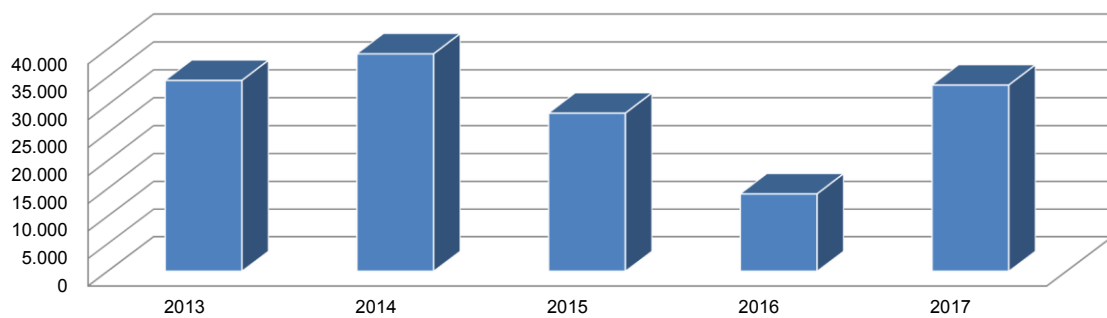
Stromverbrauchskosten in €:

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



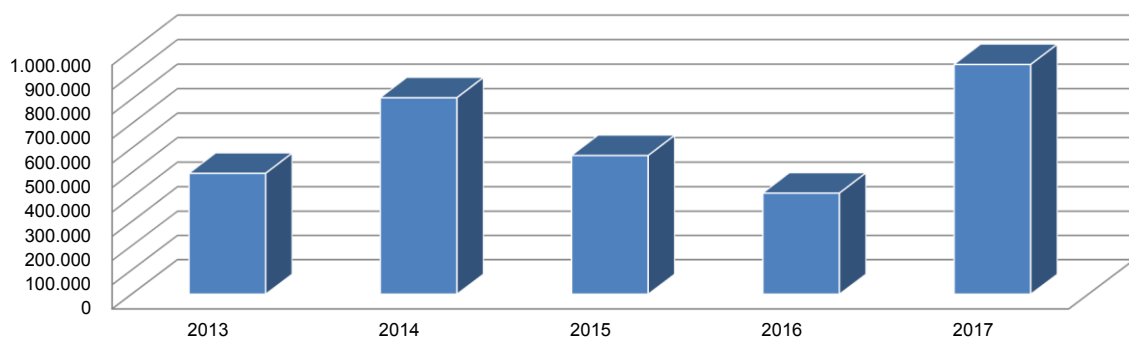
Stromverbrauch in kWh:

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



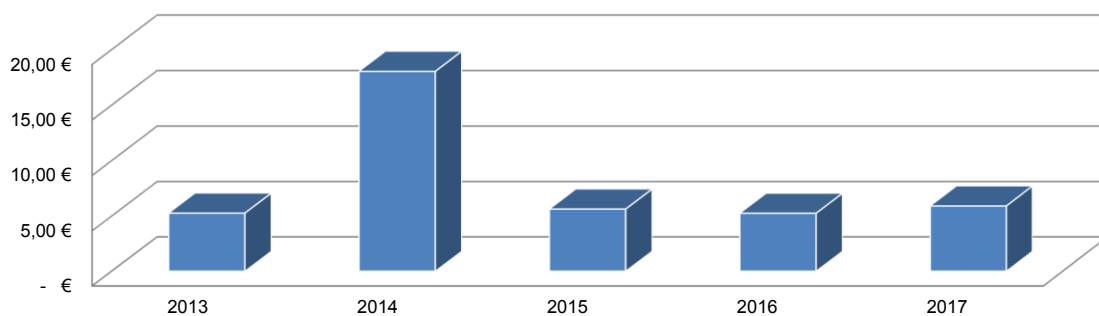
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Lediglich war im HH-Jahr 2016 ein niedrigerer Verbrauch zu verzeichnen, welcher sich im HH-Jahr 2017 wieder an die Vorjahre angeglichen hat.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



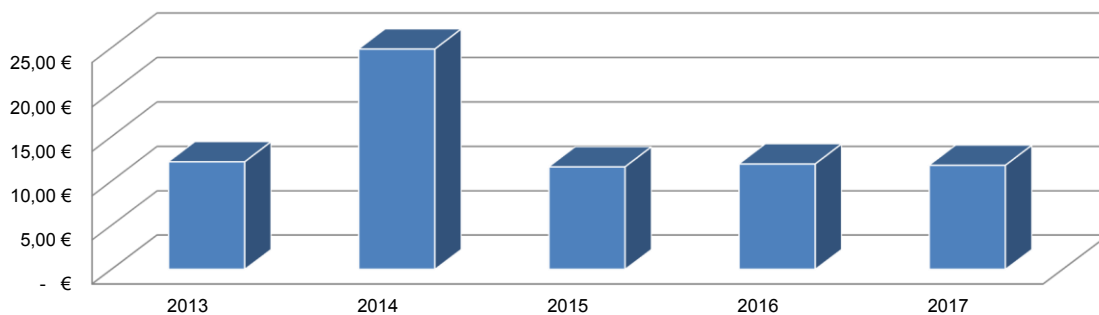
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Lediglich war im HH-Jahr 2016 ein niedrigerer Verbrauch zu verzeichnen, welcher sich im HH-Jahr 2017 wieder an die Vorjahre angeglichen hat.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



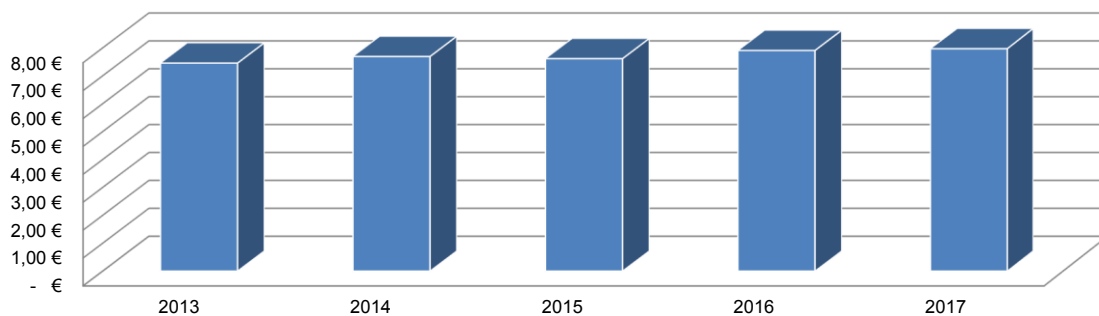
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler:

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Verbrauch wurde 2014 nach Zählerwechsel geschätzt. Die entsprechende Gutschrift wurde in 2015 verbucht.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	500	500	740,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	90.000	85.000	89.699,90	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	1.670	1.510	1.080,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	219.600	214.600	209.954,02	4003
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	32.400	32.400	32.400,00	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	80.000	58.000	75.552,00	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	39.620	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	48.000	0	28.372,37	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	24.790	24.930	25.486,28	
	5302000	Nebenerlöse Abgabe von Energien und Abfällen	80	420	-234,53	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	502.160	456.980	468.162,96	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	90.980	81.260	82.599,27	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	990	1.250	254,82	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.870	2.360	1.852,22	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	2.920	2.920	2.752,64	4003
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	2.000	1.500	3.406,21	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	19.160	18.200	19.154,63	4000
	6052000	Gas	33.540	14.400	33.538,35	4000
	6055000	Treibstoffe	90	120	106,86	4000
	6056000	Wasser	1.340	1.100	1.336,99	4000
	6057000	Abwasser	2.660	2.500	2.659,78	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	500	400	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.660	2.120	1.096,07	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	0,00	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	1.640	2.110	1.591,68	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	2.000	2.000	1.475,40	4003
	6100000	Fremdlstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	78.000	57.000	66.438,18	4003
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	6.000	3.000	2.937,00	4003
	6161000	Bauunterhaltung	14.030	9.987	730,58	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	20.300	22.574	19.964,07	2000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	2.590	1.910	2.281,36	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	8.990	5.850	2.896,49	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	510	680	1.097,88	4000
	6166000	Wartungskosten	1.340	1.780	913,38	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	26.000	25.490	9.410,41	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	91,63	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	150	500	1.128,82	4000
	6173000	Fremdreinigung	51.000	49.600	46.651,20	4000
	6710000	Leasing	1.280	1.530	1.395,01	4000
	6730000	Gebühren	4.310	4.310	4.142,13	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.770	1.890	2.038,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	430	510	333,84	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.620	2.110	1.818,09	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	3.310	3.200	3.109,51	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	330	290	283,70	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	11.480	11.300	11.358,18	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	102,31	4003
	6991000	Säumniszuschläge	0	0	10,96	4000
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	209,33	4000
	66	Abschreibungen	239.880	220.910	253.963,24	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	90.000	85.000	89.699,90	4003
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	1.300	1.200	540,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	6.800	6.600	5.265,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	210.000	205.000	200.354,02	4003
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	40.000	30.000	21.103,66	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	12.000	12.000	10.397,53	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	999.180	901.051	916.325,02	
		Verwaltungsergebnis	-497.020	-444.071	-448.162,06	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	156.012	183.066	0,00	1020
		Finanzergebnis	-156.012	-183.066	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	502.160	456.980	468.162,96	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.155.192	1.084.117	916.325,02	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-653.032	-627.137	-448.162,06	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-653.032	-627.137	-448.162,06	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	14.104	13.931	7.739,35	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.096	2.878	692,53	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	136.664	87.607	113.226,43	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	193.436,51	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	176.751	125.451	335.678,91	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-829.783	-752.588	-783.840,97	

Produkt 030144 Grundschule Weißkirchen

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung Betreuungszentrum von Gemeinden gemäß Verwaltungsvereinbarung für 2 Gruppen. 2.400 EUR Sachkostenzuschuss, 7.200 EUR Verwaltungspauschale und 210.000 EUR Personalkosten
5482210	Betriebskostenpauschalen Betreuungszentrum, 1.350 EUR pro Gruppe und Monat
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	520 EUR Sachkostenbudget für Betreuungsangebote, 2.400 EUR Sachkostenbudget Betreuungszentrum (1.200 EUR pro Gruppe)
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030147	Grundschule Reifenberg Schmitten
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.47
Schule	Grundschule Reifenberg
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Neubau, 2012
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	-
Sporthalle	-
Sportplatz	-
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

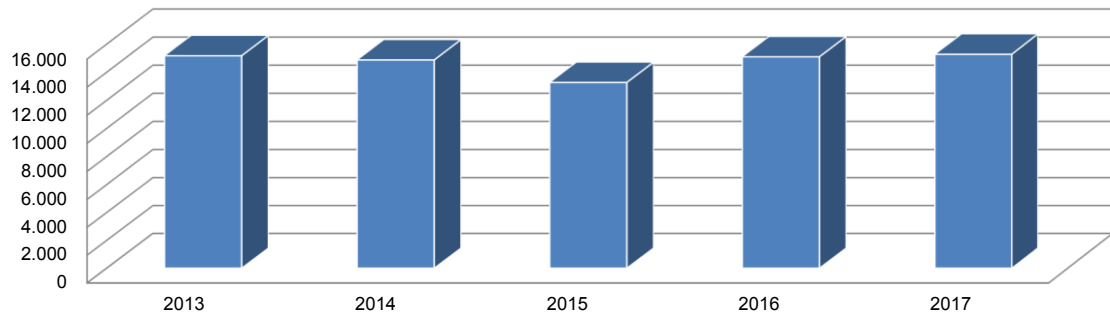
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	15.166,72	14.867,34	13.262,27	15.089,41	15.270,88
Stromverbrauch in kWh	68.225,00	66.484,00	64.938,00	71.342,00	70.211,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	16.035,18	12.570,17	15.775,50	10.948,69	9.147,91
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	286.041,00	222.152,00	297.789,00	247.042,00	222.347,00
Wasserverbrauchskosten in €	1.034,28	1.190,26	1.290,85	494,25	2.544,72
Wasserverbrauch in Kubikmeter	292,00	345,00	237,00	247,00	279,00
Abwasserverbrauchskosten in €	2.421,28	3.474,80	1.932,84	1.259,04	2.313,83
Versiegelte Fläche in qm	1.628,00	1.628,00	1.628,00	1.628,00	1.628,00
Reinigungskosten in €	29.541,60	31.132,87	29.927,83	30.487,35	30.984,76
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	13.826,91	10.837,79	10.947,45	12.650,87	13.660,47

statistische Kennzahlen

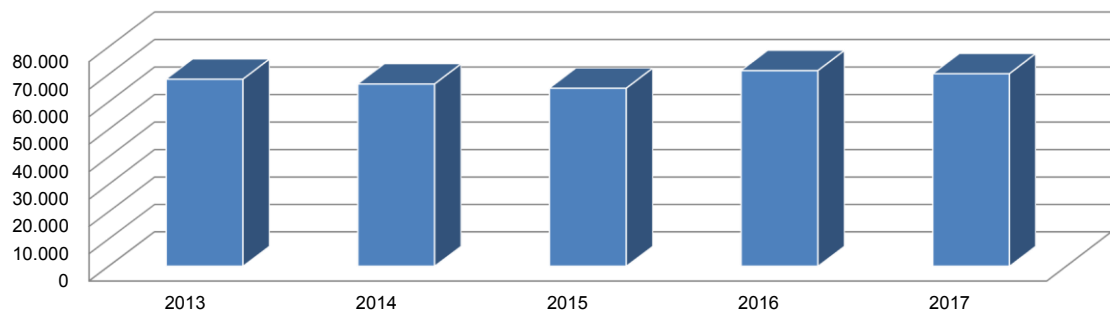
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	15,33	15,44	14,76	13,28	14,13
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	249,04	284,62	284,62	249,04	249,04
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	18,46	18,60	17,78	16,00	17,02
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	300,00	342,86	342,86	300,00	300,00
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	3,45	3,38	3,02	3,44	3,48
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	15,53	15,14	14,78	16,24	15,98
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	3,65	2,86	3,59	2,49	2,08
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	65,12	50,58	67,80	56,24	50,62
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	7,96 €	9,23 €	9,56 €	3,30 €	18,05 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	18,63 €	26,94 €	14,32 €	8,39 €	16,41 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,73 €	7,09 €	6,81 €	6,94 €	7,05 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	4.392,34	4.392,34	4.392,34	4.392,34	4.392,34
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	106,36 €	84,01 €	81,09 €	84,34 €	96,88 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.728,36 €	1.548,26 €	1.563,92 €	1.581,36 €	1.707,56 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



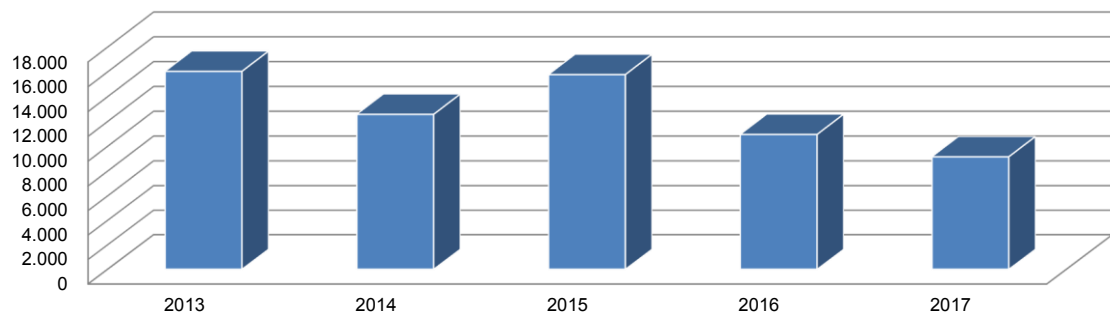
Stromverbrauchskosten in €. Kostensteigerung aufgrund der Inbetriebnahme der 2-Feldsporthalle in 2012.

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



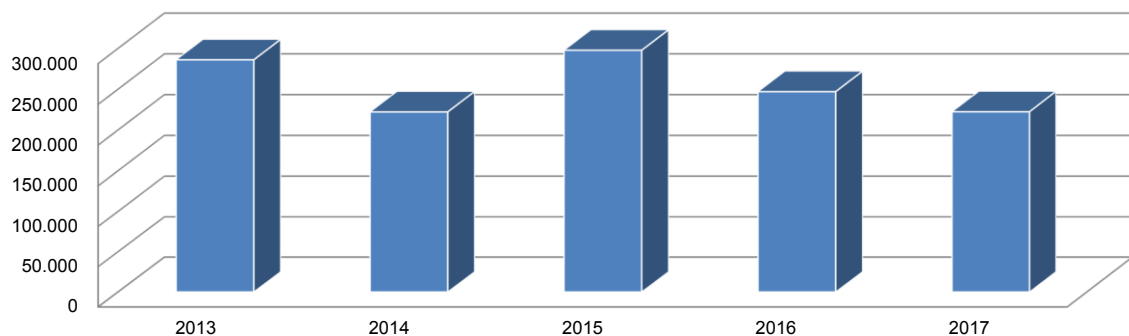
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



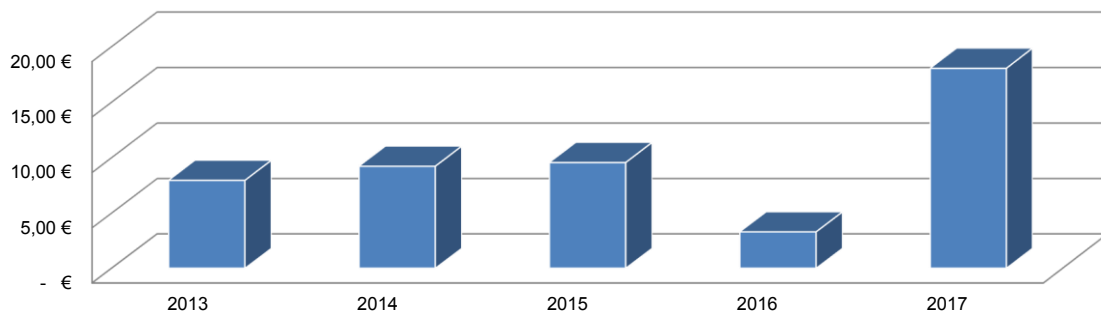
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: -

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



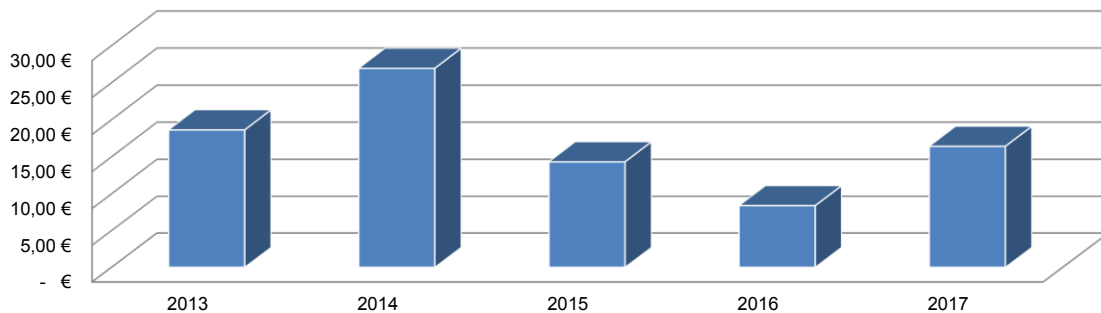
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



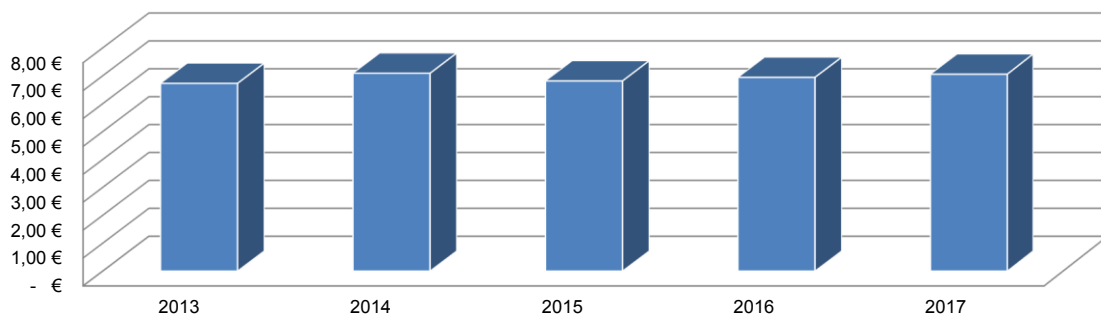
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Im SAP wurden die Kosten für Wasser, Abwasser, versiegelte Fläche zusammengefasst und entsprechend gebucht. Nimmt man hingegen den reinen Wert für Wasser, so ergibt sich ein Gesamtaufwand i.H.v. 565,44 €, der mit den Vorjahresverbräuchen homogen ist

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	1.110,00	2010
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	400	400	560,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	92.000	86.000	92.236,00	4003
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	29.000	29.000	32.568,90	4000
	5482100	Gastschulbeiträge	0	0	540,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	74.000	74.000	78.934,77	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	30.000	25.000	30.384,60	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	43.760	43.760	43.755,02	
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	1.632,19	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	274.280	263.280	286.834,40	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	18.410	17.940	27.753,03	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	660	910	743,06	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.330	1.860	1.433,62	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	2.020	2.020	2.880,62	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	15.280	15.100	15.270,88	4000
	6052000	Gas	9.150	11.000	9.147,91	4000
	6055000	Treibstoffe	20	20	315,56	4000
	6056000	Wasser	2.550	500	2.544,72	4000
	6057000	Abwasser	2.320	1.300	2.313,83	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	370	290	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.350	1.650	1.406,26	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	81,96	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	700	950	3.400,72	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	500	500	1.263,44	4003
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	29.500	24.500	31.177,82	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	17.850	19.853	11.918,34	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	2.380	1.710	680,36	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	6.210	3.790	4.737,43	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	70	90	424,11	4000
	6166000	Wartungskosten	980	1.290	208,85	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	23.040	22.590	8.759,49	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	0	0	278,58	4000
	6173000	Fremdreinigung	34.100	33.100	30.984,76	4000
	6173010	Fremdreinigung Winterdienst Schneeräumen	3.000	5.000	0,00	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	43.000	40.700	36.875,88	4000
	6710000	Leasing	2.280	3.040	1.889,20	4000
	6730000	Gebühren	2.270	2.270	1.940,87	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.320	1.150	1.586,50	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	270	380	299,54	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.200	1.600	1.190,73	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	2.580	2.500	2.423,99	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	8.970	7.590	7.142,05	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	33,58	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-1.525,47	4000
	66	Abschreibungen	178.050	175.150	151.090,79	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	92.000	86.000	92.236,00	4003
	7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	0	26.340	0,00	4003
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	6.500	6.300	3.240,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	74.000	74.000	75.384,77	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	588.640	597.573	535.368,47	
		Verwaltungsergebnis	-314.360	-334.293	-248.534,07	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	94.119	109.840	0,00	1020
		Finanzergebnis	-94.119	-109.840	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	274.280	263.280	286.834,40	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	682.759	707.413	535.368,47	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-408.479	-444.133	-248.534,07	
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	274,42	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-274,42	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-408.479	-444.133	-248.808,49	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.064	2.095	2.523,49	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	93.437	60.889	77.150,26	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	131.505,70	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	126.721	92.293	236.802,86	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-535.200	-536.426	-485.611,35	

Produkt 030147 Grundschule Reifenberg

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden für Personalkosten Betreuungsangebot
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	520 EUR Sachkostenbudget für Betreuungsangebot, 1.500 EUR Sachkostenbudget Hortähnliches Betreuungsangebot
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030148	Jürgen-Schumann-Schule Schmitten
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.48
Schule	Jürgen-Schumann-Schule
Schülerzahlen	2013 158 2014 161 2015 175 2016 178 2017 173
Anzahl der Klassen	2013 8 2014 8 2015 8 2016 8 2017 9
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	2.390
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	1.773
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	4.163,22
Gebäude	Sanierung, 2005
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	-
Sporthalle	-
Sportplatz	-
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

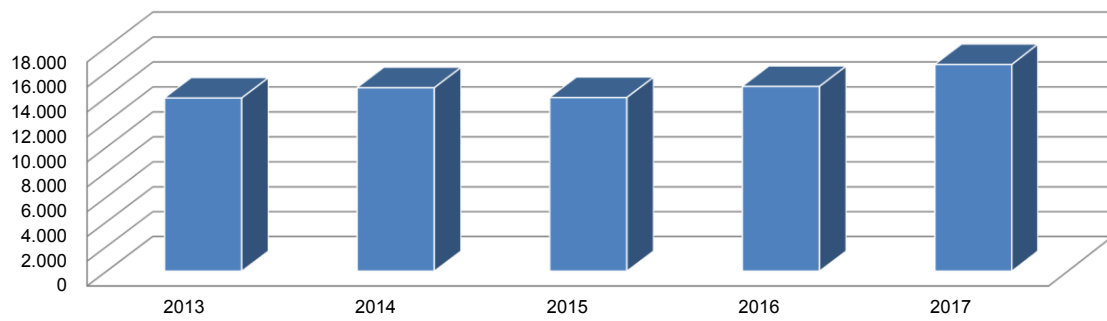
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	13.919,15	14.742,15	13.960,17	14.848,00	16.601,51
Stromverbrauch in kWh	66.963,00	64.687,00	61.602,00	67.856,00	73.825,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	27.931,02	23.103,65	23.994,88	25.742,60	18.890,60
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	490.124,00	414.957,00	453.582,00	583.886,00	461.143,00
Wasserverbrauchskosten in €	1.376,20	1.275,99	1.639,88	1.513,17	1.082,73
Wasserverbrauch in Kubikmeter	360,00	379,00	436,00	648,00	335,00
Abwasserverbrauchskosten in €	4.143,68	3.849,28	2.866,50	4.042,45	2.873,97
Versiegelte Fläche in qm	2.696,00	3.655,00	3.655,00	3.655,00	3.655,00
Reinigungskosten in €	24.559,94	24.907,66	24.387,82	30.770,16	33.652,76
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	14.761,72	15.269,94	17.547,33	13.060,70	15.826,81

statistische Kennzahlen

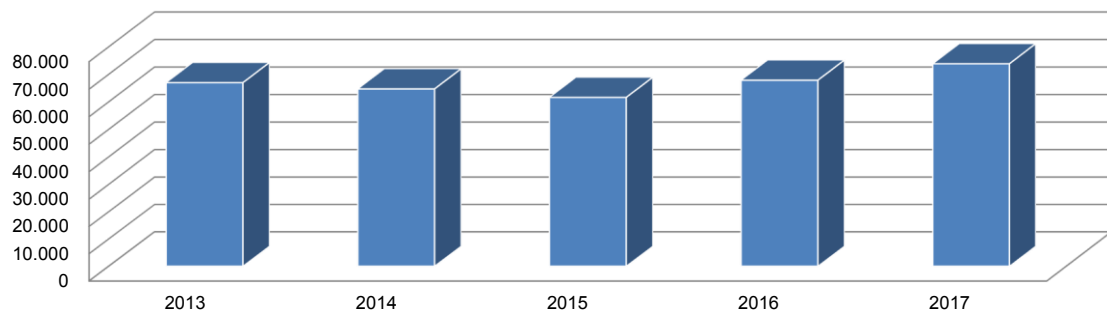
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	15,13	14,85	13,66	13,43	13,82
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	298,78	298,78	298,78	298,78	265,58
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	11,22	11,01	10,13	9,96	10,25
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	221,63	221,63	221,63	221,63	197,00
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	3,34	3,54	3,35	3,57	3,99
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	16,08	15,54	14,80	16,30	17,73
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,71	5,55	5,76	6,18	4,54
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	117,73	99,67	108,95	140,25	110,77
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	8,71 €	7,93 €	9,37 €	8,50 €	6,26 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	26,23 €	23,91 €	16,38 €	22,71 €	16,61 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	5,90 €	5,98 €	5,86 €	7,39 €	8,08 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	4.163,22	4.163,22	4.163,22	4.163,22	4.163,22
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	93,43 €	94,84 €	100,27 €	73,37 €	91,48 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.845,22 €	1.908,74 €	2.193,42 €	1.632,59 €	1.758,53 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



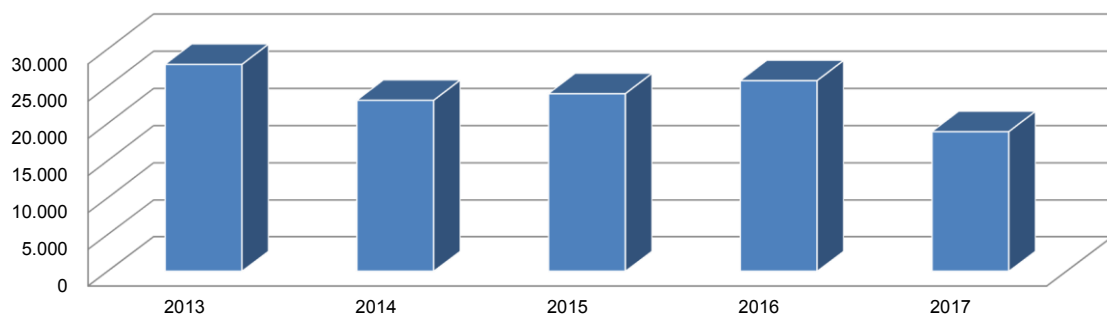
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



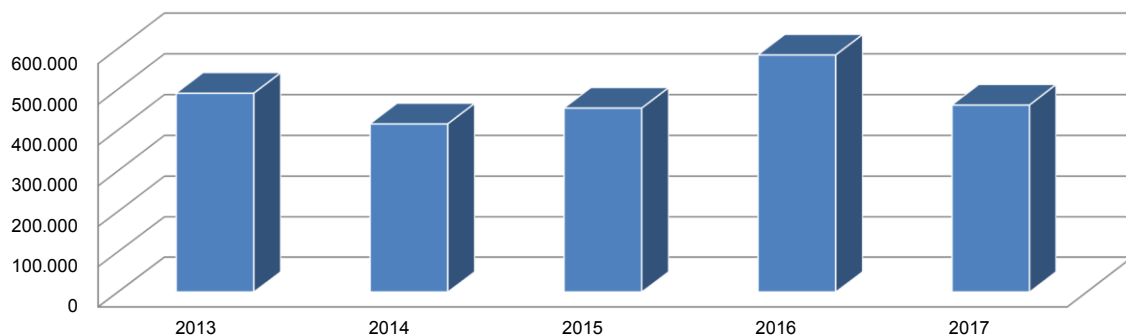
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €
(5-Jahresvergleich)**



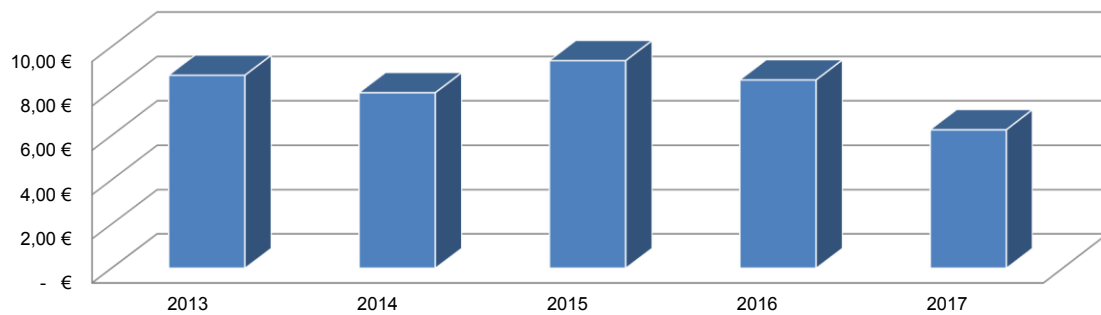
Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €: Geringere Bestellmenge, da die Schule die ersten drei Monate des Jahres 2017 den Pelletkessel noch mit einer Lieferung aus dem Jahr 2016 betrieben hat und somit keine Befüllung notwendig war

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



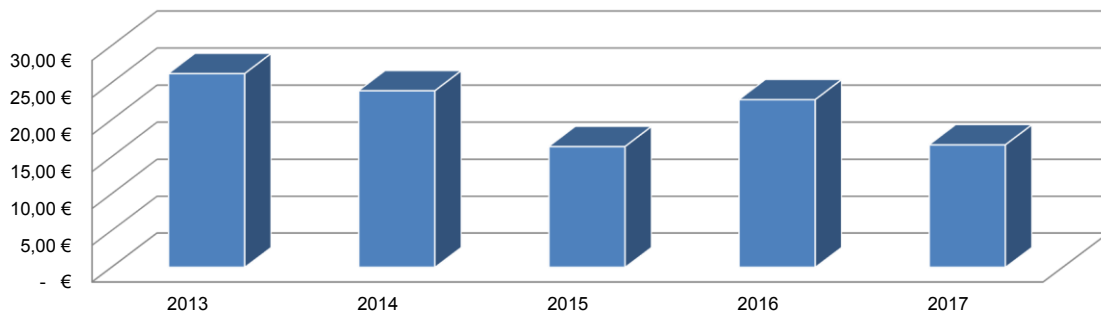
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



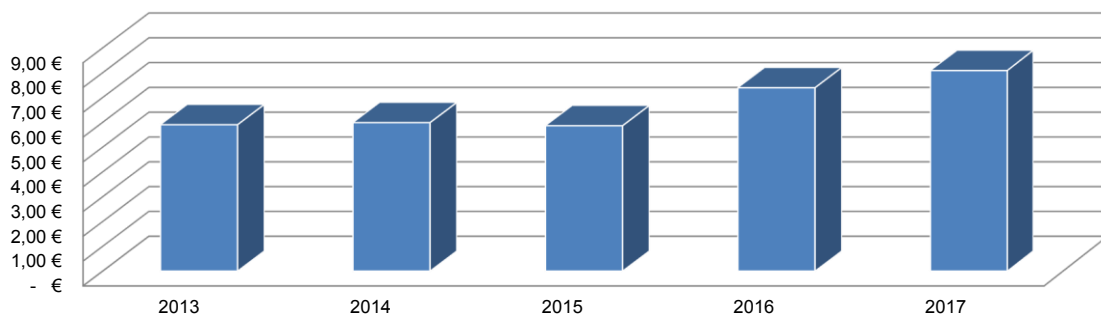
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Aufgrund der Instandsetzung der vorhandenen Zisternen hat sich der Wasserverbrauch und somit auch die Kosten in 2017 wieder normalisiert.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Aufgrund der Instandsetzung der vorhandenen Zisternen und der dadurch geringeren Zusp eisung hat sich der Abwasserverbrauch und somit auch die Kosten in 2017 wieder normalisiert.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	240,00	2010
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	600	600	560,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	73.000	73.000	76.306,00	4003
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	18.000	17.300	19.405,14	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	50.800	50.800	56.462,66	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	44.000	44.000	52.265,00	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	29.670	0,00	4003
	5421003	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Pakt	31.200	0	31.207,16	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	6.810	6.810	6.950,39	
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	1.783,33	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	224.410	222.180	245.179,68	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	22.180	21.550	20.647,21	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.060	1.340	715,31	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.530	2.090	1.940,52	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	2.400	1.600	2.958,39	4003
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	2.400	0	183,71	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	309,16	4000
	6051000	Strom	16.610	14.900	16.601,51	4000
	6052000	Gas	18.900	25.800	18.890,60	4000
	6055000	Treibstoffe	180	230	206,01	4000
	6056000	Wasser	1.090	1.600	1.082,73	4000
	6057000	Abwasser	2.880	4.100	2.873,97	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	560	220	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	2.520	1.900	1.016,81	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	103,55	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	2.830	3.040	3.381,48	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	1.000	1.000	579,84	4003
	6089010	Übriger sonstiger Materialaufwand Schule digital	0	0	141,61	1060
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	43.000	43.000	46.240,68	4003
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	8.870	7.570	6.560,00	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	110.930	23.418	69.978,13	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.350	4.820	1.615,40	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt.	4.820	2.940	70.144,85	2000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Betriebsvorrichtungen				
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	960	1.280	1.712,53	4000
	6166000	Wartungskosten	1.180	1.570	574,62	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	4.260	4.170	6.294,07	2000
	6173000	Fremdreinigung	37.300	36.000	33.652,76	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	43.100	42.500	38.696,08	4000
	6710000	Leasing	980	1.300	966,45	4000
	6730000	Gebühren	2.640	2.640	2.794,33	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	930	1.050	1.462,50	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	330	450	259,57	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.690	2.260	1.562,90	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	2.500	2.400	2.346,94	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	110	110	95,99	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	10.360	9.330	9.085,37	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	30,62	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-616,87	4000
	66	Abschreibungen	82.400	89.720	97.719,42	
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	73.000	73.000	76.306,00	4003
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	700	600	0,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	3.800	3.400	3.645,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	0	0	14.400,00	4003
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	70.000	70.000	70.838,73	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	15.000	15.000	-827,23	4003
	7030000	Kfz-Steuer	110	110	101,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	597.030	518.758	627.272,25	
		Verwaltungsergebnis	-372.620	-296.578	-382.092,57	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	61.374	71.396	0,00	1020
		Finanzergebnis	-61.374	-71.396	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	224.410	222.180	245.179,68	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	658.404	590.154	627.272,25	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-433.994	-367.974	-382.092,57	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-433.994	-367.974	-382.092,57	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.315	3.085	1.965,32	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	129.130	66.195	62.702,54	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	80.600,60	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	163.665	98.588	170.891,87	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-597.659	-466.562	-552.984,44	

Produkt 030148 Jürgen-Schumann-Schule

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden für Personalkosten Betreuungsangebot
5421003	Landeszuschuss Pakt für den Nachmittag
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	Sachkostenbudget Ganztagsprogramm/Pakt für den Nachmittag - Kommunalanteil
6011020	Sachkostenbudget für Pakt für den Nachmittag - Landesanteil
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter (Pakt für den Nachmittag)
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung Pakt für den Nachmittag
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030151	Geschwister-Scholl-Schule Steinbach (Taunus)
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.51
Schule	Geschwister-Scholl-Schule
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Neubau, 2012
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	5-gruppiges Betreuungszentrum, 125 Plätze
Sporthalle	
Sportplatz	Laufbahn
Heizungsanlage	Holzpellettheizung
Lüftungsanlage	-

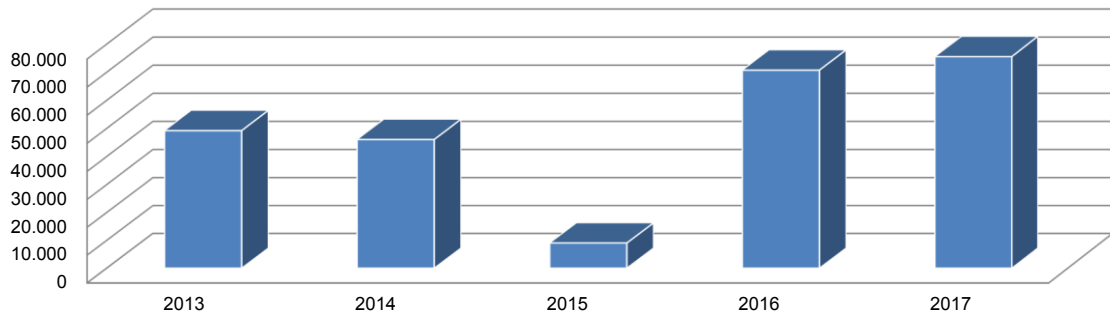
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	49.181,11	46.011,42	9.011,84	70.695,27	75.508,66
Stromverbrauch in kWh	231.208,00	224.461,00	178.769,00	279.473,00	389.582,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	15.404,76	3.206,79	5.964,07	9.341,34	6.451,71
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	62,86	16,20	29,66	49,84	30,72
Wasserverbrauchskosten in €	1.550,70	1.551,34	1.551,34	1.580,02	9.875,34
Wasserverbrauch in Kubikmeter	535,00	535,00	535,00	545,00	3.609,00
Abwasserverbrauchskosten in €	1.878,00	1.877,36	1.877,36	3.330,93	9.206,15
Versiegelte Fläche in qm	2.478,96	2.478,96	2.478,96	2.478,96	2.478,96
Reinigungskosten in €	61.644,16	63.964,00	56.700,02	65.044,46	64.443,78
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	16.208,52	16.718,75	17.545,35	21.590,87	19.940,47

statistische Kennzahlen

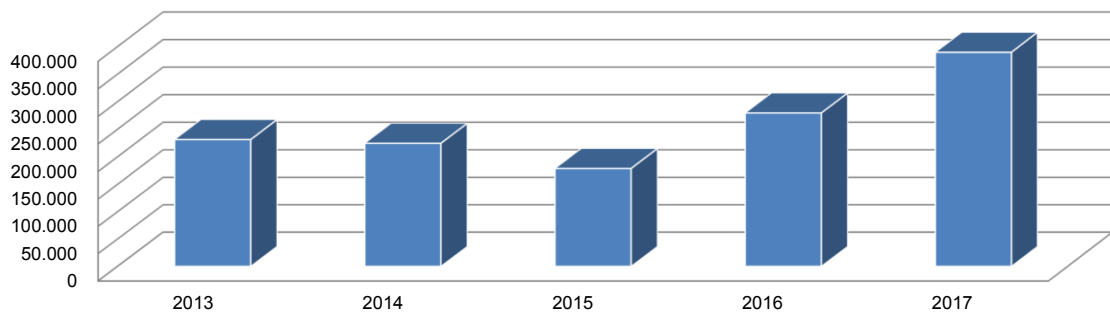
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	22,36	21,65	22,00	20,82	19,43
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	478,82	452,22	478,82	452,22	407,00
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	3,10	3,01	3,05	2,89	2,70
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	66,47	62,78	66,47	62,78	56,50
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	5,31	4,96	0,97	7,63	8,15
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	24,94	24,21	19,28	30,15	42,03
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	1,66	0,35	0,64	1,01	0,70
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	0,01	0,00	0,00	0,01	0,00
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	4,26 €	4,13 €	4,19 €	4,04 €	23,57 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	5,16 €	4,99 €	5,07 €	8,52 €	21,97 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,65 €	6,90 €	6,12 €	7,02 €	6,95 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	9.270,00	9.270,00	9.270,00	9.270,00	9.270,00
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	44,53 €	44,46 €	47,42 €	55,22 €	47,59 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	953,44 €	928,82 €	1.032,08 €	1.199,49 €	997,02 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



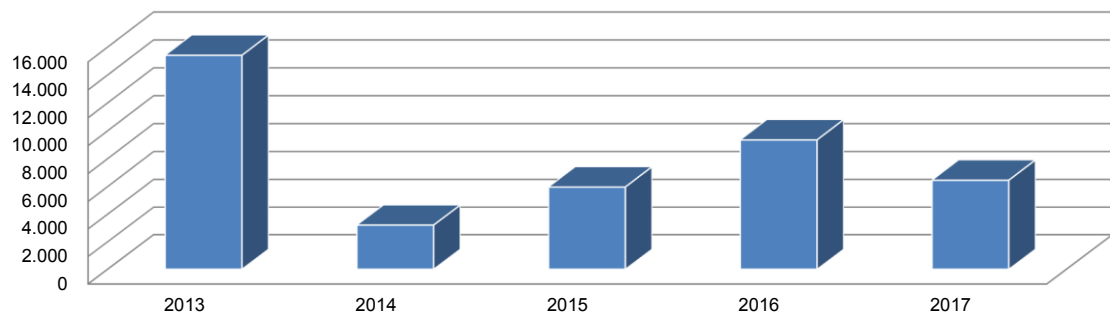
Stromverbrauchskosten in €. Der erhöhte Stromverbrauch im Jahr 2017 kann trotz Rücksprache mit dem Hausmeister und Bauamt nicht nachvollzogen werden

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



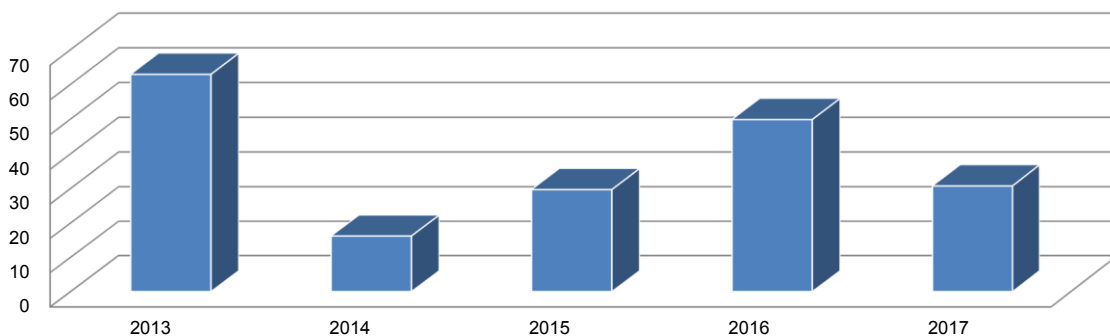
Stromverbrauch in kWh: Der erhöhte Stromverbrauch im Jahr 2017 kann trotz Rücksprache mit dem Hausmeister und Bauamt nicht nachvollzogen werden

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



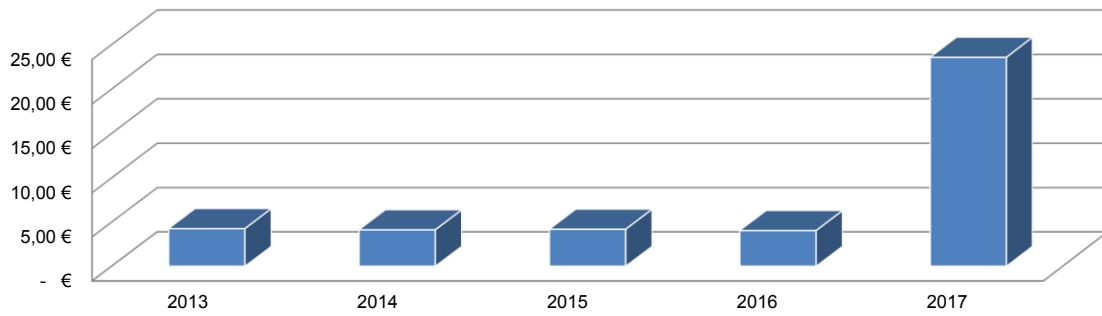
Wärmeenergieverbrauchskosten in €:

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



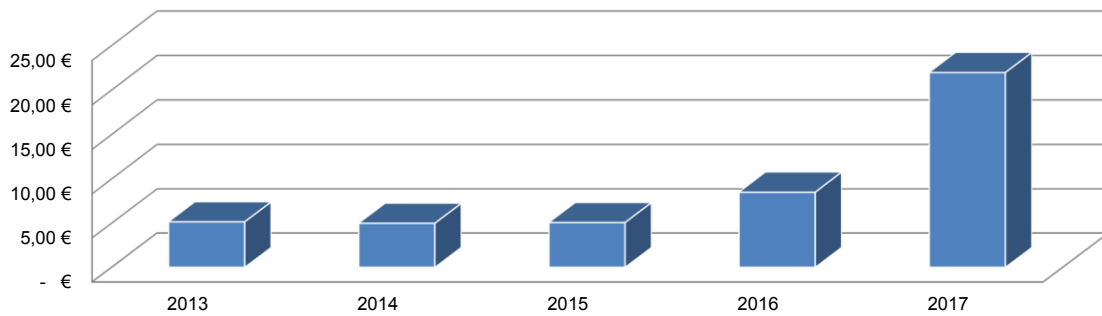
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Der höhere Wärmeenergieverbrauch ergibt sich aus der im Vergleich zu 2015 längeren Heizperiode in 2016.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



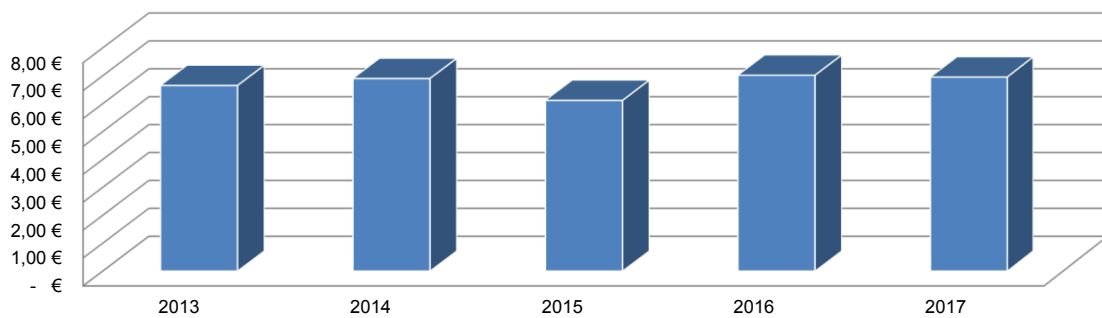
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Bislang beruhten die Abrechnungen auf Schätzwerten und wurden durch einen Zähleraustausch am 24.7.17 erstmals korrekt abgerechnet.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Die Endabrechnung für 2015 in Höhe von 944,88 € wurde auf den 01.01.2016 gebucht, somit ergeben sich für 2016 Abwasserverbrauchskosten in Höhe von 2.386,05 €. Zusätzlich wurde die vers. Fläche zum 01.09.2016 neu berechnet. alt: 3.910,61 m³ / neu: 4.456,51 m³.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	0	0	613,92	2010
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	1.000	1.000	1.360,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	290.000	303.000	266.753,50	4003
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	13.000	13.000	17.780,49	4000
	5482100	Gastschulbeiträge	560	540	540,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	528.800	478.800	472.486,55	4003
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	97.200	97.200	97.200,00	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	117.000	117.000	115.664,60	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	13.340	13.400	15.930,72	
		Summe der ordentlichen Erträge	1.066.020	1.029.060	993.442,70	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	132.460	132.400	128.998,32	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.800	2.270	2.178,27	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.460	4.310	3.232,77	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	7.200	7.200	7.397,78	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	251,09	4000
	6051000	Strom	75.510	70.700	75.508,66	4000
	6053000	Sonstige Energie	6.460	9.400	6.451,71	4000
	6055000	Treibstoffe	90	120	0,00	4000
	6056000	Wasser	9.880	1.560	9.875,34	4000
	6057000	Abwasser	9.210	3.400	9.206,15	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	890	700	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	2.270	2.910	1.755,91	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	97,89	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	3.570	4.680	2.159,73	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	5.000	5.000	8.329,56	4003
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	112.000	112.000	105.782,44	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	43.750	48.657	24.334,69	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.730	3.750	4.646,37	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	10.240	6.250	5.030,65	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	510	680	0,00	4000
	6166000	Wartungskosten	530	700	0,00	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	57.380	56.260	10.819,93	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	406,98	1060
	6173000	Fremdreinigung	68.000	66.300	64.443,78	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	0	0	2.433,51	4000
	6710000	Leasing	2.370	2.940	1.519,17	4000
	6730000	Gebühren	8.310	8.310	8.962,99	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	3.700	4.740	1.474,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	790	980	513,00	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	2.230	2.920	2.112,27	4000
	6850000	Reisekosten	2.000	2.000	1.763,16	1010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	5.800	5.500	5.445,78	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	180	170	164,50	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	23.750	21.660	19.355,58	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	155,79	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	366,07	4000
	66	Abschreibungen	418.510	406.910	391.933,91	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	290.000	303.000	266.753,50	4003
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	1.300	1.200	1.620,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	15.900	15.400	15.390,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	500.000	450.000	443.686,55	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	2.000	2.000	1.410,00	4003
	7030000	Kfz-Steuer	110	110	101,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.833.300	1.771.677	1.639.903,49	
		Verwaltungsergebnis	-767.280	-742.617	-646.460,79	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	357.923	415.561	0,00	1020
		Finanzergebnis	-357.923	-415.561	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1.066.020	1.029.060	993.442,70	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.191.223	2.187.238	1.639.903,49	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.125.203	-1.158.178	-646.460,79	
	5920010	Ertrag aus Nachaktivierung Anlagevermögen	0	0	53.998,86	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	53.998,86	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.125.203	-1.158.178	-592.461,93	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	19.875	19.589	10.439,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	5.630	5.227	7.122,85	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	159.779	79.916	164.618,39	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	347.824,97	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	208.170	125.766	550.589,62	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-1.333.373	-1.283.944	-1.143.051,55	

Produkt 030151 Geschwister-Scholl-Schule

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden gemäß Verwaltungsvereinbarung für 6 Betreuungsgruppen. Davon sind 7.200 EUR Sachkostenzuschuss Betreuungszentrum, 21.600 EUR Verwaltungskostenzuschuss und 500.000 EUR Personalkosten
5482210	Betriebskostenpauschalen Betreuungszentrum, 1.350 EUR pro Gruppe und Monat
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	Sachkostenbudget für Betreuungszentrum (1.200 EUR pro Gruppe)
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030154	Astrid-Lindgren-Schule Usingen
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.54
Schule	Astrid-Lindgren-Schule
Schülerzahlen	2013 2014 2015 2016 2017
Anzahl der Klassen	344 332 371 382 399
	15 15 17 18 19
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	2.498 2.498 2.498 2.498 2.498
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	0 0 0 0 0
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	2.497,76 2.497,76 2.497,76 2.497,76 2.497,76
Gebäude	Neubau, 2002
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	-
Sporthalle	
Sportplatz	Kleinspielfeld, Laufbahn
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

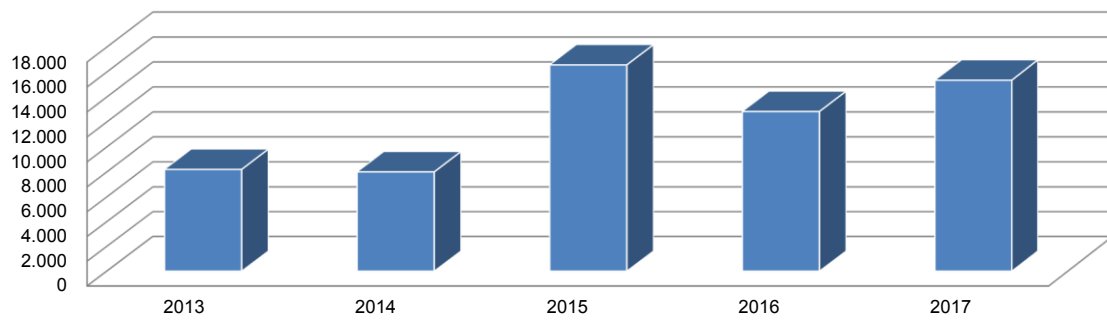
Haushaltszahlen

	2013 2014 2015 2016 2017
Stromverbrauchskosten in €	8.199,16 8.001,18 16.569,60 12.836,77 15.343,76
Stromverbrauch in kWh	34.849,00 31.945,00 69.727,00 62.261,00 71.211,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	11.085,20 8.190,39 39.026,88 26.622,58 29.275,96
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	202.077,00 146.564,00 796.699,00 603.205,00 720.081,00
Wasserverbrauchskosten in €	552,12 645,98 866,31 2.439,20 2.409,88
Wasserverbrauch in Kubikmeter	172,00 172,00 136,00 492,00 531,00
Abwasserverbrauchskosten in €	1.783,03 1.371,19 1.466,23 3.170,13 3.957,08
Versiegelte Fläche in qm	2.081,00 2.081,00 2.081,00 2.081,00 2.081,00
Reinigungskosten in €	41.406,84 42.835,05 49.934,55 48.521,12 52.424,36
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	14.055,01 15.506,17 17.032,23 14.719,53 17.886,93

statistische Kennzahlen

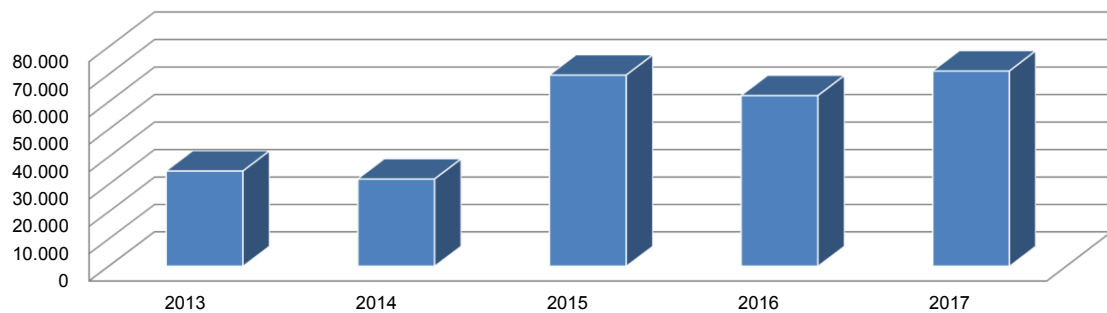
K01 - K04	2013 2014 2015 2016 2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	7,26 7,52 6,73 6,54 6,26
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	166,52 166,52 146,93 138,76 131,46
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00
K05 - K06	2013 2014 2015 2016 2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	3,28 3,20 6,63 5,14 6,14
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	13,95 12,79 27,92 24,93 28,51
K07 - K08	2013 2014 2015 2016 2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	4,44 3,28 15,62 10,66 11,72
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	80,90 58,68 318,97 241,50 288,29
K09	2013 2014 2015 2016 2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	1,61 € 1,95 € 2,34 € 6,39 € 6,04 €
K10	2013 2014 2015 2016 2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	5,18 € 4,13 € 3,95 € 8,30 € 9,92 €
K11	2013 2014 2015 2016 2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	16,58 € 17,15 € 19,99 € 19,43 € 20,99 €
K12	2013 2014 2015 2016 2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	2.497,76 2.497,76 2.497,76 2.497,76 2.497,76
K13 - K14	2013 2014 2015 2016 2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	40,86 € 46,71 € 45,91 € 38,53 € 44,83 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	937,00 € 1.033,74 € 1.001,90 € 817,75 € 941,42 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



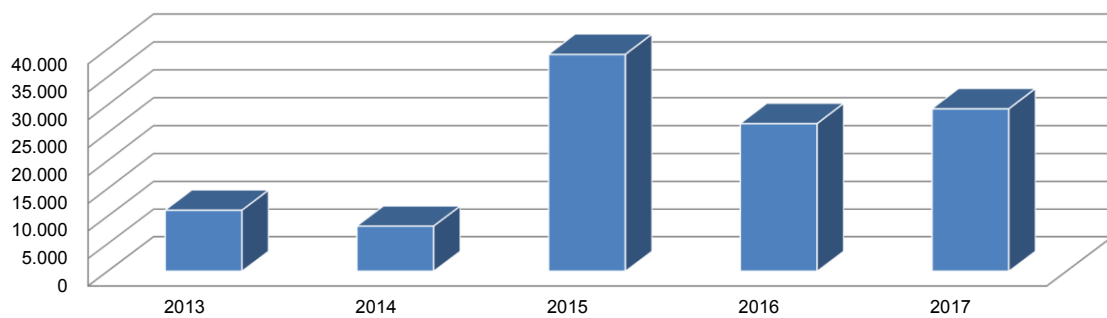
Stromverbrauchskosten in €:

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



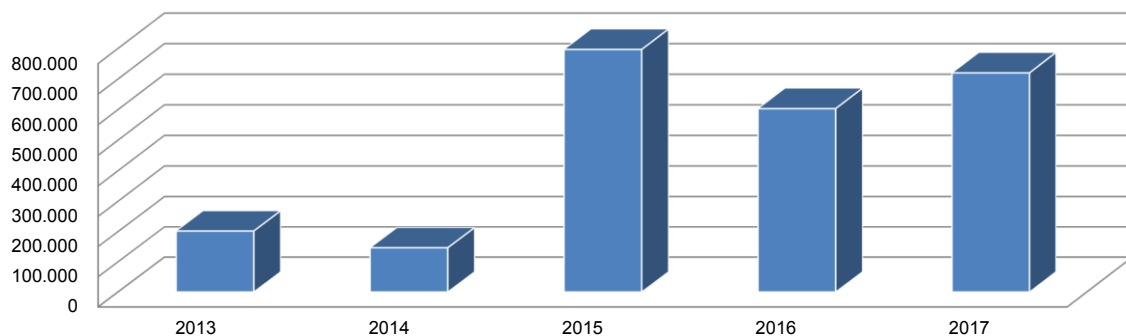
Stromverbrauch in kWh:

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



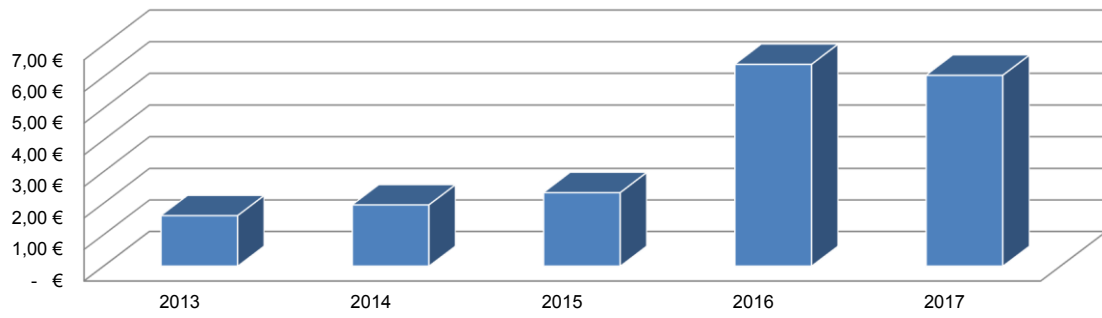
Wärmeenergieverbrauchskosten in €:

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



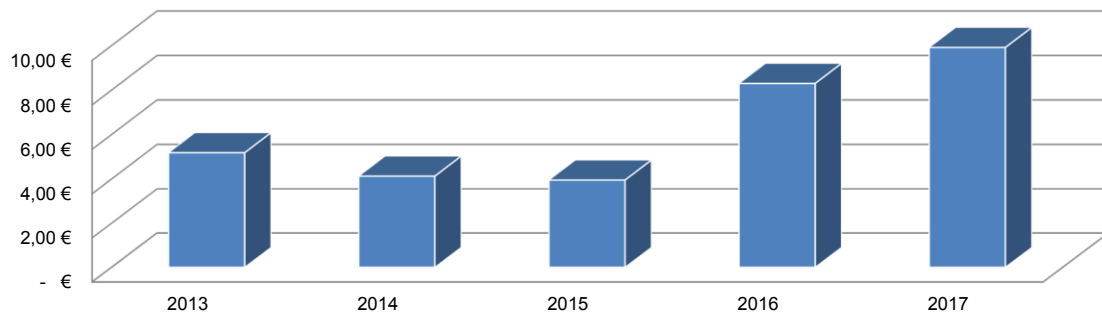
Wärmeenergieverbrauch in kWh:

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



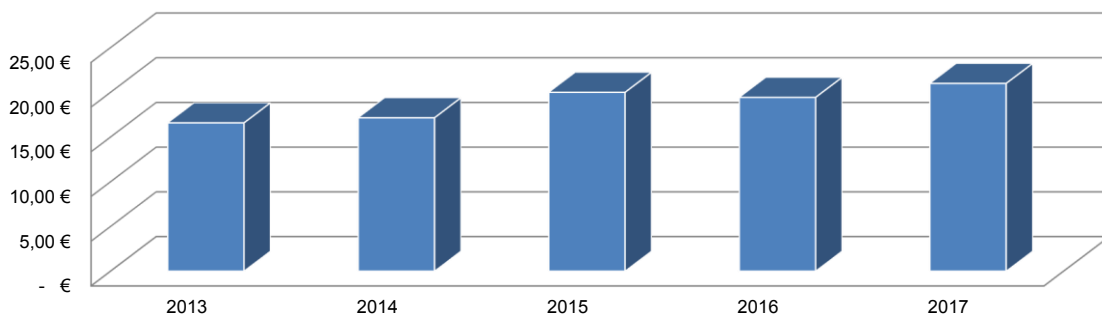
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Kosten Wasserverbrauch/ m³ im Vergleich zu 2016 gesunken

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Aufgrund des Klassenraumcontainers auf dem Gelände der Astrid-Lindgren-Schule ist es zu einer Erhöhung des Abwasserverbrauchs gekommen.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: Übernahme der Betriebskosten der Stadthalle ab 2015.

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	0	0	290,11	2010
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	1.000	1.000	1.240,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	140.000	140.000	135.119,40	4003
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	233.200	213.200	193.804,05	4003
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	48.000	48.000	41.000,00	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	64.500	64.500	61.201,00	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	200	220	422,91	
		Summe der ordentlichen Erträge	492.020	472.040	438.190,39	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	95.990	98.340	84.377,53	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.280	1.630	1.059,97	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.300	4.210	4.614,29	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	5.320	3.720	3.347,19	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	277,27	4000
	6051000	Strom	15.350	12.900	15.343,76	4000
	6052000	Gas	29.280	26.700	29.275,96	4000
	6055000	Treibstoffe	90	120	253,93	4000
	6056000	Wasser	2.410	2.500	2.409,88	4000
	6057000	Abwasser	3.960	3.200	3.957,08	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	340	270	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	2.210	2.870	2.216,97	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	125,28	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	1.280	1.650	1.452,46	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	1.000	1.000	537,57	4003
	6089010	Übriger sonstiger Materialaufwand Schule digital	0	0	747,91	1060
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	63.500	63.500	54.541,23	4003
	6161000	Bauunterhaltung	20.790	14.800	12.605,13	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	11.870	13.195	18.860,23	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	2.820	2.230	299,88	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	7.910	5.350	25.460,94	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	510	680	0,00	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6166000	Wartungskosten	760	1.010	675,26	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	8.620	8.460	11.027,24	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	406,98	1060
	6173000	Fremdreinigung	54.400	52.800	52.424,36	4000
	6173010	Fremdreinigung Winterdienst Schneeräumen	500	1.000	0,00	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	7.500	7.500	1.450,00	4000
	6710000	Leasing	3.150	4.070	2.480,73	4000
	6720010	Lizenzen und Konzessionen Schule digital	0	0	1.265,58	1060
	6730000	Gebühren	2.860	2.860	1.713,91	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.890	2.790	2.293,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	750	960	619,50	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	2.100	2.770	1.518,39	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	2.360	2.300	2.211,19	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	330	290	283,70	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	33.590	19.240	18.449,64	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	107,31	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	1.755,57	4000
	66	Abschreibungen	158.090	218.900	131.951,15	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	140.000	140.000	135.119,40	4003
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	3.800	3.400	2.835,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	230.000	210.000	190.976,86	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	924.320	941.805	825.163,92	
		Verwaltungsergebnis	-432.300	-469.765	-386.973,53	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	118.341	146.453	0,00	1020
		Finanzergebnis	-118.341	-146.453	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	492.020	472.040	438.190,39	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.042.661	1.088.258	825.163,92	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-550.641	-616.218	-386.973,53	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-550.641	-616.218	-386.973,53	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	14.104	13.931	7.739,35	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	4.003	3.753	2.724,17	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	132.005	160.488	134.175,76	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	159.225,33	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	172.999	199.207	324.448,70	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer	-723.640	-815.425	-711.422,23	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Verzinsung				

Produkt 030154 Astrid-Lindgren-Schule

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden für Betreuungsangebot 230.000 EUR Personalkosten und 3.200 EUR Sachkosten
5482210	Betriebskostenpauschale Betreuungsangebot, 1.000 EUR pro Gruppe und Monat
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	520 Sachkostenbudget für Betreuungsangebot, 4800 EUR Sachkostenbudget für das hortähnliche Betreuungsangebot (1.200 EUR pro Gruppe)
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030155	Buchfinkenschule Usingen
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.55
Schule	Buchfinkenschule
Schülerzahlen	2013 128 2014 131 2015 138 2016 151 2017 151
Anzahl der Klassen	7 8 7 7 8
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	4.327 4.327 4.327 4.327 4.327
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	0 0 0 0 0
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	4.326,96 4.326,96 4.326,96 4.326,96 4.326,96
Gebäude	Neubau, 2006
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	1-gruppiges Betreuungszentrum, 30 Plätze
Sporthalle	
Sportplatz	-
Heizungsanlage	Rapsölheizung
Lüftungsanlage	-

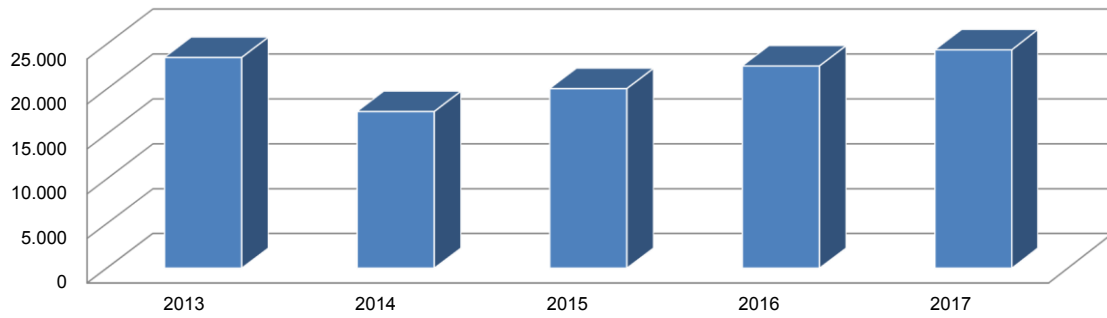
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	23.506,79	17.496,27	20.040,14	22.561,03	24.352,23
Stromverbrauch in kWh	113.054,00	86.921,00	100.350,00	115.309,00	120.537,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	27.243,60	21.309,33	10.982,50	28.207,24	15.356,47
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	21.653,00	20.000,00	11.000,00	10.000,00	19.001,00
Wasserverbrauchskosten in €	294,36	376,21	376,20	376,51	425,51
Wasserverbrauch in Kubikmeter	85,00	94,00	93,00	77,00	275,00
Abwasserverbrauchskosten in €	376,32	383,52	400,80	406,56	466,69
Versiegelte Fläche in qm	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst
Reinigungskosten in €	34.162,39	33.826,91	42.285,62	35.920,61	35.125,38
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	11.601,98	11.044,72	9.395,91	8.064,45	15.863,58

statistische Kennzahlen

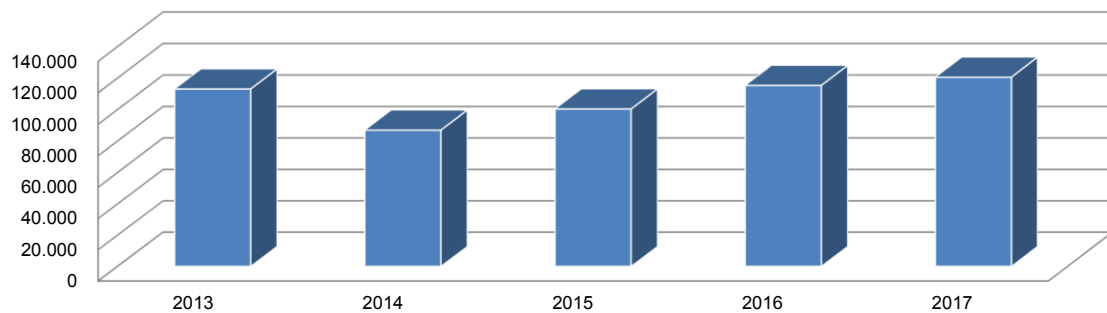
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	33,80	33,03	31,35	28,66	28,66
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	618,14	540,87	618,14	618,14	540,87
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	5,43	4,04	4,63	5,21	5,63
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	26,13	20,09	23,19	26,65	27,86
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,30	4,92	2,54	6,52	3,55
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	nicht erfasst	4,62	2,54	2,31	4,39
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	2,30 €	2,87 €	2,73 €	2,49 €	2,82 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	2,94 €	2,93 €	2,90 €	2,69 €	3,09 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,90 €	7,82 €	9,77 €	8,30 €	8,12 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	4.326,96	4.326,96	4.326,96	4.326,96	4.326,96
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	90,64 €	84,31 €	68,09 €	53,41 €	105,06 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.657,43 €	1.380,59 €	1.342,27 €	1.152,06 €	1.982,95 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



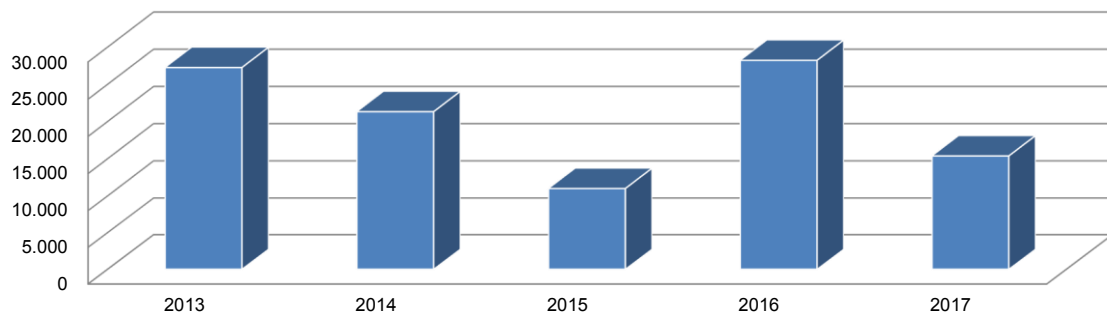
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



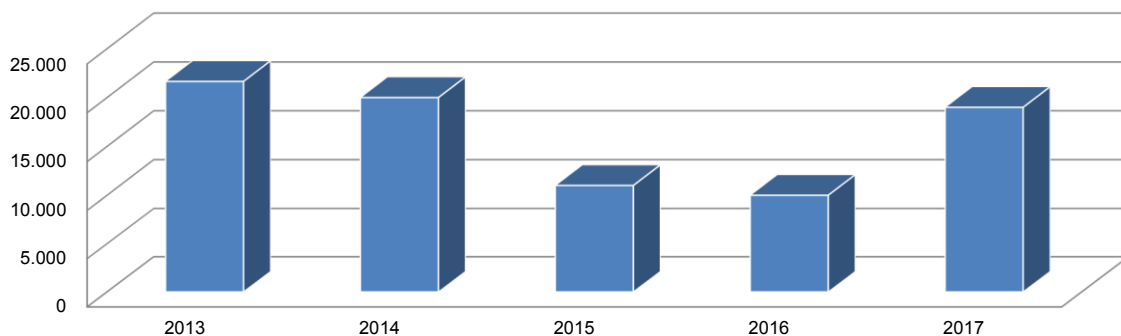
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



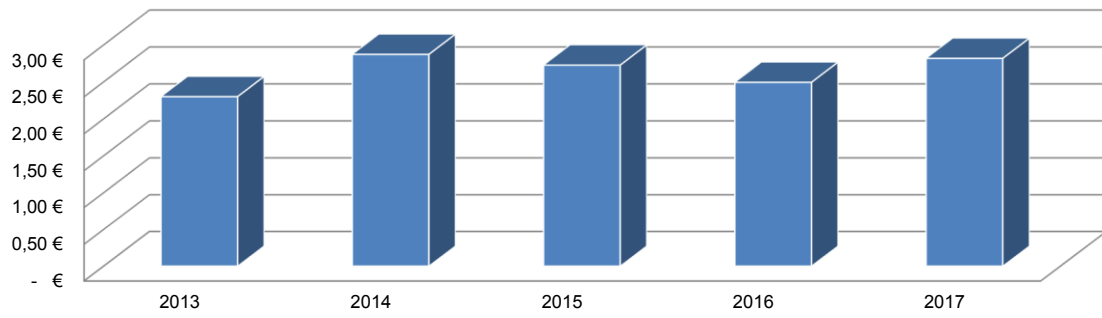
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Die Wärmeenergiekosten stellen die in Rechnung gestellten Öllieferungen sowie die Bestandsveränderungen gegenüber den jeweiligen Vorjahren dar.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



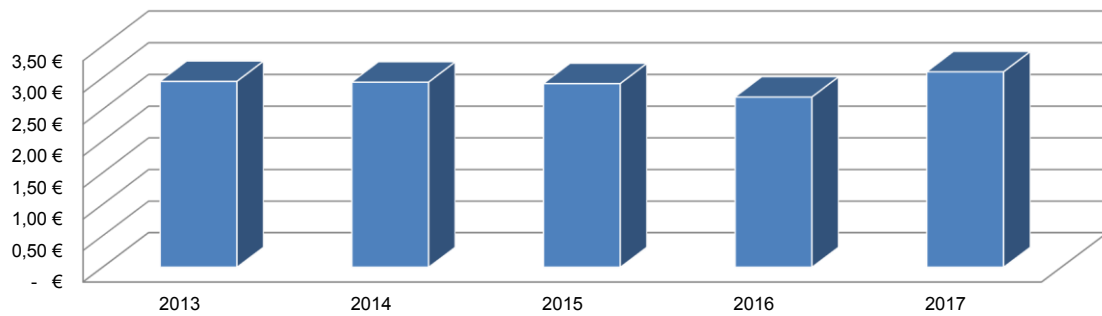
Wärmeenergieverbrauch in Litern: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



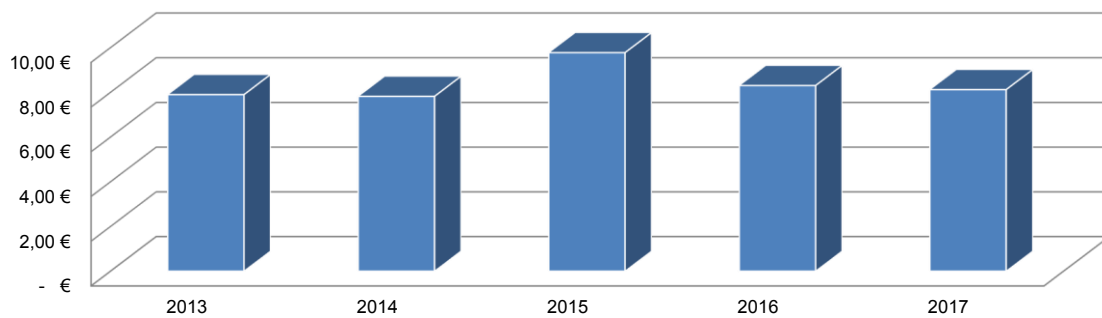
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Endabrechnung 2016 wurde in 2017 gebucht.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	400	400	540,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	52.000	47.000	53.752,00	4003
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	119.600	109.600	104.885,01	4003
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	32.400	32.400	32.400,00	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	38.000	35.000	38.510,00	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	18.850	18.890	18.880,87	
	5302000	Nebenerlöse Abgabe von Energien und Abfällen	8.900	12.000	8.306,73	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	275.270	260.410	262.387,53	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	22.160	21.550	20.921,83	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	840	1.120	922,98	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.400	1.880	2.901,34	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	2.920	2.920	2.617,46	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	24.360	22.600	24.352,23	4000
	6054000	Heizöl	15.360	28.300	15.356,47	4000
	6055000	Treibstoffe	90	120	22,12	4000
	6056000	Wasser	430	380	425,51	4000
	6057000	Abwasser	470	400	466,69	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	470	350	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	4.130	1.660	5.387,22	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	66,10	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	1.470	1.960	482,26	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	500	500	454,57	4003
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	37.500	34.500	38.163,94	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	27.010	30.044	71.804,77	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.290	3.210	1.645,36	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	6.630	4.040	28.933,15	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	510	680	0,00	4000
	6166000	Wartungskosten	1.370	1.820	1.326,69	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	18.500	18.130	15.840,21	2000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6173000	Fremdreinigung	40.900	39.800	35.125,38	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	46.000	43.900	41.060,16	4000
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	1.870	1.870	1.687,26	2010
	6710000	Leasing	980	1.300	1.370,08	4000
	6730000	Gebühren	2.360	2.360	1.586,54	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	990	1.110	797,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	290	380	115,10	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	960	1.290	827,33	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	3.580	3.400	3.358,40	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	90	90	86,01	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	9.620	7.780	7.702,67	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	29,41	4003
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-4.823,58	4000
	66	Abschreibungen	202.660	203.530	205.680,62	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	52.000	47.000	53.752,00	4003
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	110.000	100.000	95.285,01	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	2.000	2.000	1.128,00	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	646.120	636.564	680.692,98	
		Verwaltungsergebnis	-370.850	-376.154	-418.305,45	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	100.253	117.163	0,00	1020
		Finanzergebnis	-100.253	-117.163	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	275.270	260.410	262.387,53	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	746.373	753.727	680.692,98	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-471.103	-493.317	-418.305,45	
	5990910	Außerplanmäßige Auflösung von Sonderposten	0	0	44,67	1020
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	53,61	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-8,94	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-471.103	-493.317	-418.314,39	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.627	2.579	2.834,21	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	115.656	81.080	115.204,32	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	139.144,96	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	149.503	112.967	282.806,90	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-620.606	-606.284	-701.121,29	

Produkt 030155 Buchfinkenschule

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden gemäß Verwaltungsvereinbarung für 2 Betreuungsgruppen. Davon sind 2.400 EUR Sachkostenzuschuss Betreuungszentrum, 7.200 EUR Verwaltungskostenzuschuss und 110.000 EUR zur Deckung der Personalkosten.
5482210	Betriebskostenpauschalen Betreuungszentrum, 1.350 EUR pro Gruppe und Monat
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	520 EUR Sachkostenbudget für Betreuungsangebot, 2.400 EUR Sachkostenbudget für Betreuungszentrum
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6700000	Miete für die Mehrzweckhalle Eschbach sowie die Vereinsanlage des TuS Eschbach (178,95 EUR) zur Sicherstellung des Schulsportes.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030158	Limesschule Wehrheim
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.58				
Schule	Limesschule				
Schülerzahlen					
Anzahl der Klassen					
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)					
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)					
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)					
Gebäude	Neubau und Sanierung, 2007				
Anzahl der Hausmeister	1				
Betreuungszentrum	2-gruppiges Betreuungszentrum, 60 Plätze				
Sporthalle					
Sportplatz	Kleinspielfeld, Kunststoff				
Heizungsanlage	Gasheizung				
Lüftungsanlage	-				

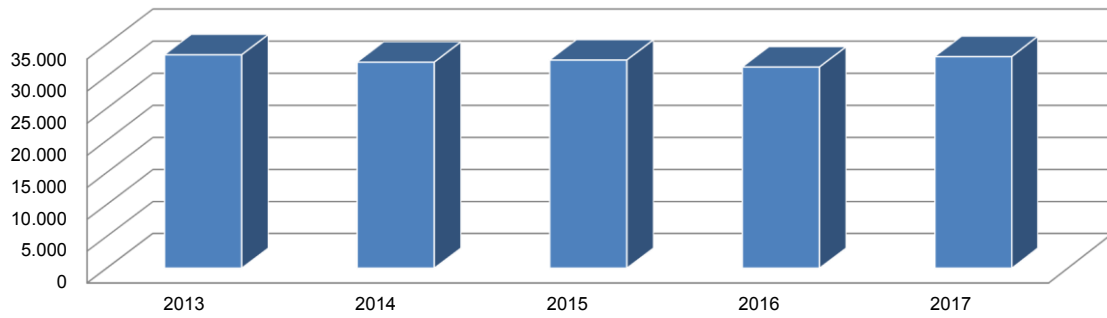
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	33.328,73	32.181,16	32.508,84	31.420,21	33.042,19
Stromverbrauch in kWh	275.286,00	147.133,00	168.563,00	164.458,00	167.034,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	42.075,82	27.014,51	31.706,07	29.484,15	23.178,70
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	797.521,00	509.197,00	631.343,00	676.501,00	571.832,00
Wasserverbrauchskosten in €	1.515,42	1.820,62	1.925,01	1.714,73	1.673,54
Wasserverbrauch in Kubikmeter	696,00	652,00	823,00	574,00	560,00
Abwasserverbrauchskosten in €	4.602,74	3.906,00	4.870,24	3.730,62	3.704,00
Versiegelte Fläche in qm	4.800,00	4.800,00	4.800,00	4.800,00	4.800,00
Reinigungskosten in €	62.419,27	64.428,66	62.212,17	62.630,00	64.102,46
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	20.634,68	19.368,50	23.266,43	21.955,85	16.406,96

statistische Kennzahlen

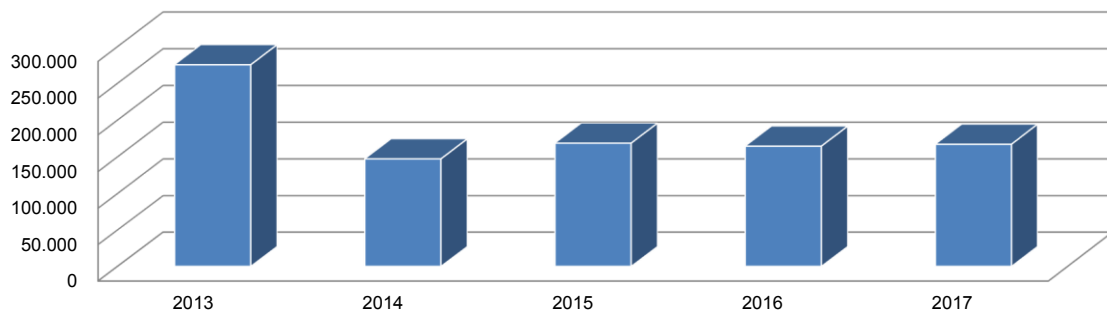
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	16,95	17,36	17,36	17,68	17,83
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	363,51	384,89	384,89	384,89	384,89
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	4,86	4,98	4,98	5,07	5,11
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	104,28	110,42	110,42	110,42	110,42
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	3,96	3,82	3,86	3,73	3,92
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	32,69	17,47	20,02	19,53	19,84
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	5,00	3,21	3,77	3,50	2,75
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	94,71	60,47	74,98	80,34	67,91
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	3,93 €	4,83 €	5,11 €	4,63 €	4,56 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	11,92 €	10,36 €	12,92 €	10,08 €	10,09 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,41 €	7,65 €	7,39 €	7,44 €	7,61 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	8.420,28	8.420,28	8.420,28	8.420,28	8.420,28
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	53,46 €	51,38 €	61,71 €	59,34 €	44,71 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.146,37 €	1.139,32 €	1.368,61 €	1.291,52 €	965,12 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



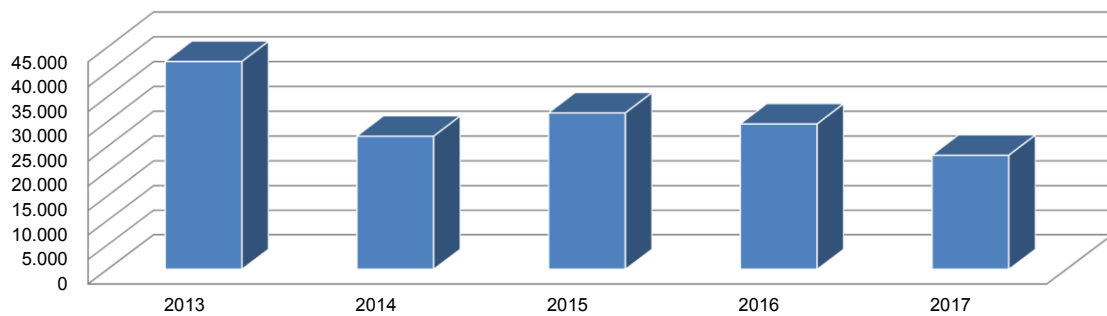
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



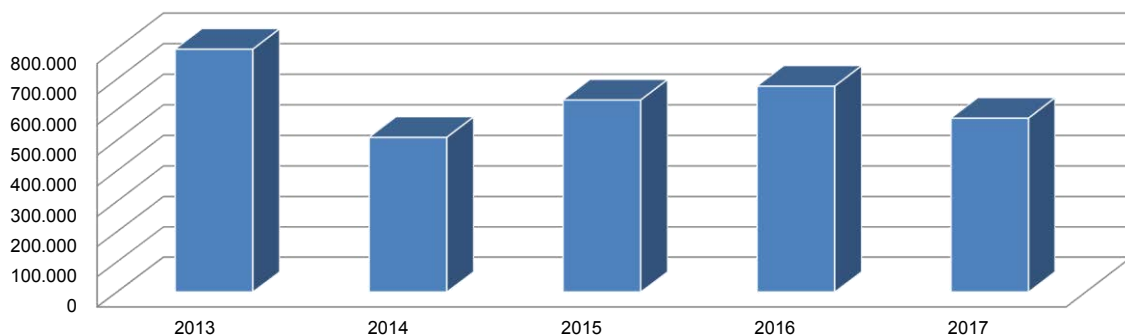
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



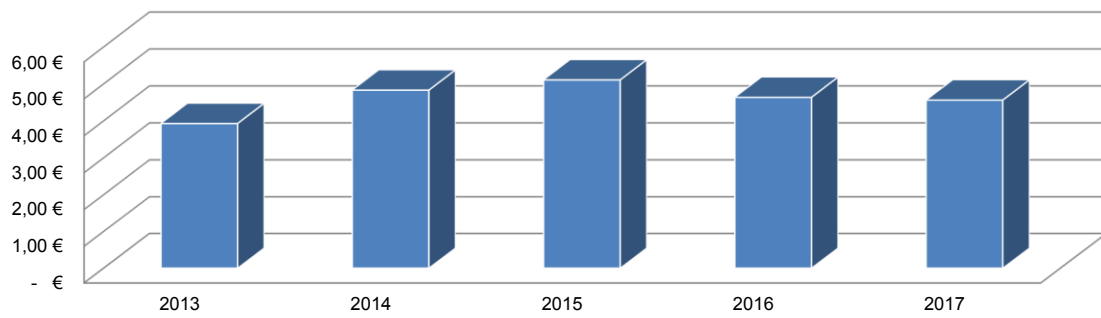
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Nach Rücksprache mit der Schule begründet sich der geringere Wärmeverbrauch in der im Gegensatz zum Jahr 2016 geringeren Heizperiode aufgrund eines milderen Winters.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



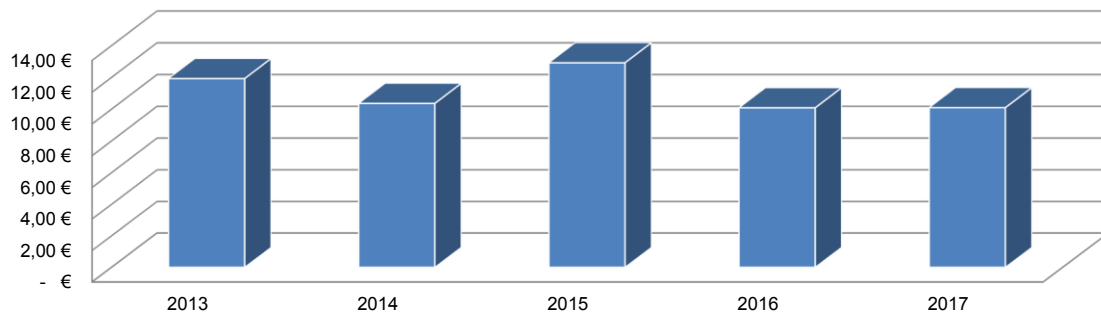
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Nach Rücksprache mit der Schule begründet sich der geringere Wärmeverbrauch und die damit einhergehenden geringeren Kosten in der im Gegensatz zum Jahr 2016 geringeren Heizperiode aufgrund eines milderen Winters.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



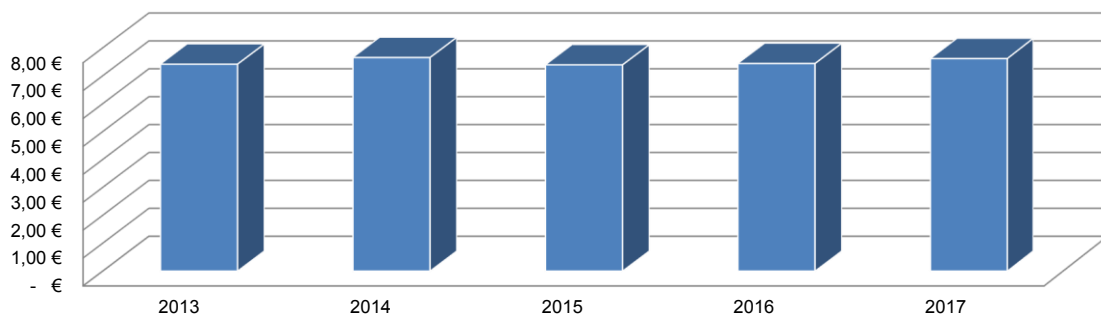
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Da der Pavillon im Rahmen der Flüchtlingsunterkunft nicht mehr genutzt wird, ist höchstwahrscheinlich aus diesem Grund der Verbrauch gesunken.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	125,00	2010
	5482100	Gastschulbeiträge	560	540	0,00	4000
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	32.400	32.400	32.400,00	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,91	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	31.410	31.480	31.501,26	
		Summe der ordentlichen Erträge	69.490	69.540	69.139,17	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	32.990	83.020	69.472,17	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.320	1.780	1.049,46	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.030	4.070	2.012,23	4000
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	33.050	31.500	33.042,19	4000
	6052000	Gas	23.180	29.500	23.178,70	4000
	6055000	Treibstoffe	180	230	91,99	4000
	6056000	Wasser	1.680	1.700	1.673,54	4000
	6057000	Abwasser	3.710	3.700	3.704,00	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	710	520	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	2.110	2.820	1.301,60	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	0,00	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	1.960	2.610	1.923,27	4000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	44.370	49.363	38.125,02	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	5.260	2.210	1.293,54	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	12.270	7.480	17.669,29	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	960	1.280	98,58	4000
	6166000	Wartungskosten	1.320	1.760	1.137,45	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	17.990	17.640	11.485,10	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	598,56	1060
	6173000	Fremdreinigung	68.600	66.600	64.102,46	4000
	6173010	Fremdreinigung Winterdienst Schneeräumen	0	0	2.380,00	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	64.800	37.700	8.536,17	4000
	6710000	Leasing	3.350	4.480	3.147,76	4000
	6730000	Gebühren	6.360	6.360	6.830,42	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.780	2.850	1.808,50	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6820000	Porto und Versandkosten	690	930	602,62	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	2.580	3.440	1.660,18	4000
	6850000	Reisekosten	500	500	504,00	1010
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	279,78	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	5.160	4.900	4.839,23	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	190	160	171,32	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	20.670	21.810	19.525,37	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	8.815,54	4000
	66	Abschreibungen	320.310	320.520	320.863,33	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	2.800	2.500	4.455,00	4000
	7030000	Kfz-Steuer	150	140	150,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	688.440	718.663	660.363,06	
		Verwaltungsergebnis	-618.950	-649.123	-591.223,89	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	180.008	212.357	0,00	1020
		Finanzergebnis	-180.008	-212.357	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	69.490	69.540	69.139,17	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	868.448	931.020	660.363,06	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-798.958	-861.480	-591.223,89	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-798.958	-861.480	-591.223,89	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	13.931	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	4.128	4.099	2.856,90	1020
	9100040	Umlage Steuerleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	97.524	39.087	109.727,38	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	228.922,05	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	132.872	78.151	367.129,74	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-931.830	-939.631	-958.353,63	

Produkt 030158 Limesschule

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482210	Betriebskostenpauschalen Betreuungszentrum, 1.350 EUR pro Gruppe und Monat
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Stadt als Träger des Betreuungsangebotes gemäß Verwaltungsvereinbarung.
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030161	Grundschule Am Sommerberg Weilrod
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.61				
Schule	Grundschule Am Sommerberg				
Schülerzahlen					
Anzahl der Klassen					
	2013	2014	2015	2016	2017
	170	176	174	194	207
	8	8	8	10	10
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	2.879	2.879	2.879	2.879	2.879
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	0	0	0	0	0
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	2.878,64	2.878,64	2.878,64	2.878,64	2.878,64
Gebäude	Sanierung, 2010				
Anzahl der Hausmeister	1				
Betreuungszentrum	-				
Sporthalle	-				
Sportplatz	-				
Heizungsanlage	Erdölheizung				
Lüftungsanlage	-				

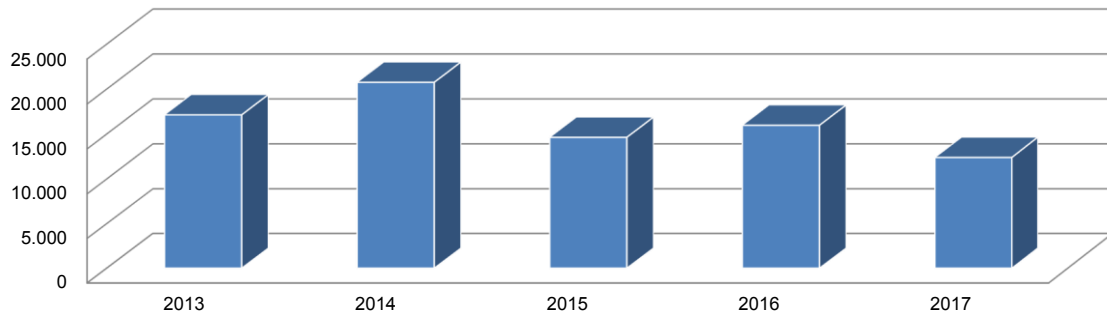
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	17.122,97	20.742,17	14.620,82	15.962,53	12.380,35
Stromverbrauch in kWh	94.228,00	107.779,00	73.471,00	89.202,00	68.858,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	6.860,48	18.891,40	8.028,85	25.947,38	4.459,50
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	8.621,00	24.536,00	23.788,00	22.078,00	6.819,00
Wasserverbrauchskosten in €	2.257,42	1.950,89	1.857,84	1.900,34	2.069,80
Wasserverbrauch in Kubikmeter	1.219,00	1.053,00	1.206,00	1.233,00	1.337,00
Abwasserverbrauchskosten in €	2.045,05	2.948,78	6.944,71	6.183,48	6.692,01
Versiegelte Fläche in qm	-	-	-	-	-
Reinigungskosten in €	24.795,34	25.561,44	24.422,29	26.317,76	25.087,54
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	10.270,22	11.218,32	10.513,57	10.685,35	12.330,00

statistische Kennzahlen

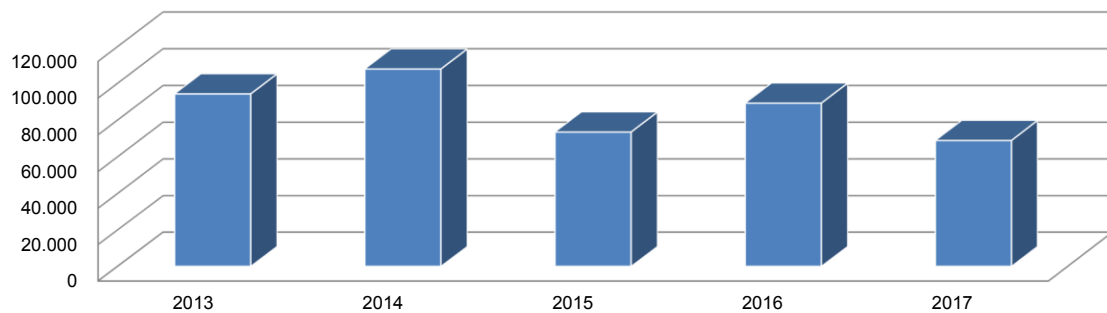
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	16,93	16,36	16,54	14,84	13,91
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	359,83	359,83	359,83	287,86	287,86
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	5,95	7,21	5,08	5,55	4,30
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	32,73	37,44	25,52	30,99	23,92
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	2,38	6,56	2,79	9,01	1,55
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	2,99	8,52	8,26	7,67	2,37
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	13,28 €	11,08 €	10,68 €	9,80 €	10,00 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	12,03 €	16,75 €	39,91 €	31,87 €	32,33 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	8,61 €	8,88 €	8,48 €	9,14 €	8,72 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	2.878,64	2.878,64	2.878,64	2.878,64	2.878,64
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	60,41 €	63,74 €	60,42 €	55,08 €	59,57 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.283,78 €	1.402,29 €	1.314,20 €	1.068,54 €	1.233,00 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



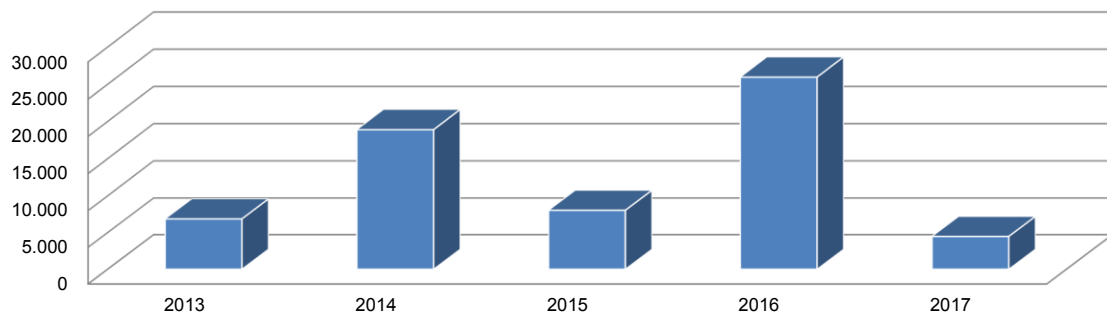
Stromverbrauchskosten in €: Installation von Energiesparlampen im gesamten Gebäude

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



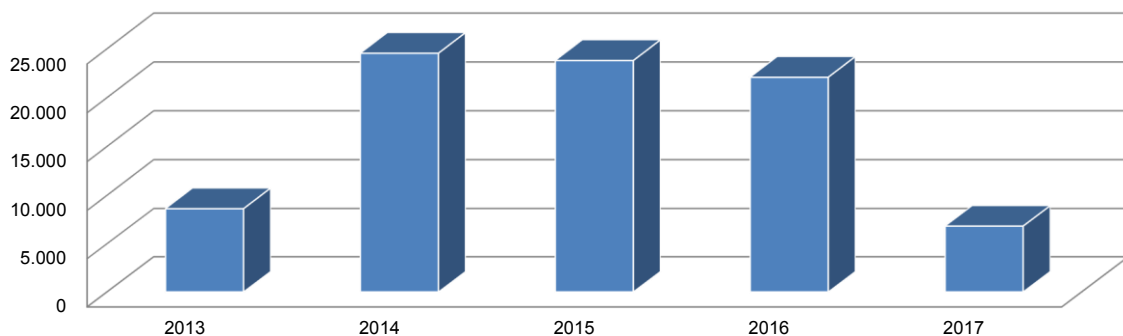
Stromverbrauch in kWh: Installation von Energiesparlampen im gesamten Gebäude

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



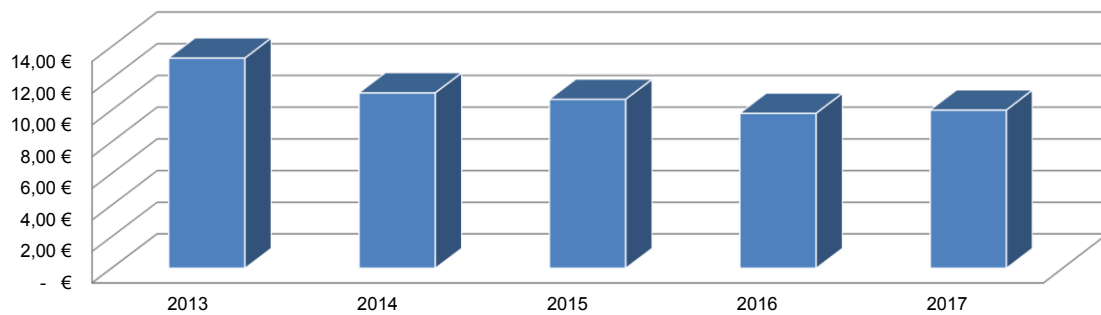
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Durch einen hohen Restbestand zum Jahresende 2016 (i.H.v. 8131,52 €) wurde im HH- Jahr 2017 nur eine Bestellung getätigt.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



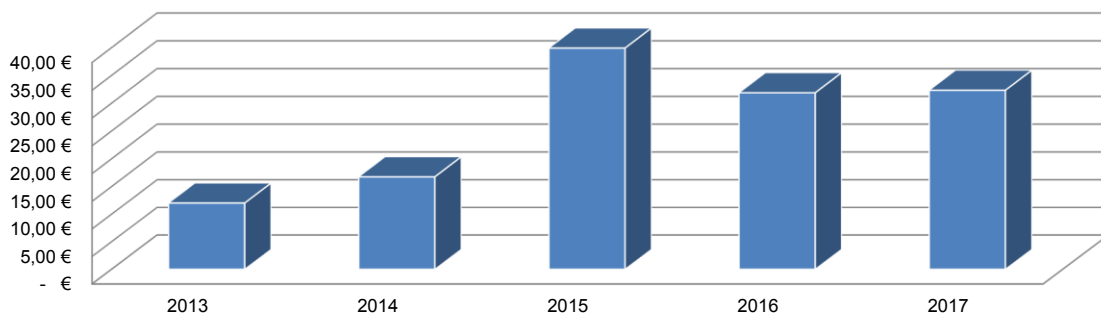
Wärmeenergieverbrauch in Litern: Verbrauch stellt die tatsächliche Betankung dar.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



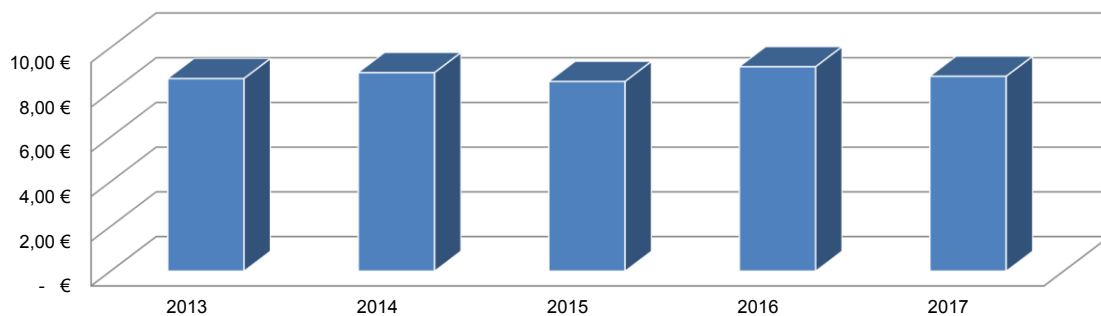
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Die Gemeinde Weilrod hat erstmalig zum 01.01.2015 die Gebühren für das Niederschlagswasser erhoben. Die Grundschule am Sommerberg hat eine versiegelte Fläche von 7.355 m². Die Gebühr wurde auf 0,60 € pro m² festgesetzt.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	500	500	940,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	32.000	32.000	36.649,00	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	44.400	43.020	42.660,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	28.500	28.500	35.930,63	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	34.000	34.000	42.449,90	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	51.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	48.000	0	28.120,94	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	4.000	3.710	4.080,93	
		Summe der ordentlichen Erträge	196.520	192.850	195.944,32	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	85.310	82.160	78.838,08	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	800	950	374,12	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.810	2.100	2.284,93	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	520	520	524,98	4003
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	4.000	2.000	2.551,61	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	359,86	4000
	6051000	Strom	12.390	16.000	12.380,35	4000
	6054000	Heizöl	4.460	26.000	4.459,50	4000
	6055000	Treibstoffe	150	190	0,00	4000
	6056000	Wasser	2.070	1.900	2.069,80	4000
	6057000	Abwasser	6.700	6.200	6.692,01	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	200	150	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	2.950	4.410	1.012,55	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	69,85	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	850	790	1.304,47	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	1.000	1.000	363,92	4003
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	33.000	33.000	39.073,66	4003
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	15.000	15.000	5.733,23	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	13.530	15.041	45.583,71	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	690	2.320	1.010,87	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	2.050	1.260	16.132,52	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	810	1.070	0,00	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6166000	Wartungskosten	370	490	480,52	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	4.680	4.590	5.370,04	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	562,87	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	500	500	350,99	4000
	6173000	Fremdreinigung	28.600	27.700	25.087,54	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	0	0	6.445,95	4000
	6710000	Leasing	1.170	1.300	1.325,23	4000
	6730000	Gebühren	3.310	3.310	2.753,67	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.150	1.410	2.492,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	390	450	304,06	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.120	1.430	1.121,04	4000
	6850000	Reisekosten	0	500	0,00	1010
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	135,66	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	1.630	1.550	1.524,01	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	90	170	82,25	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	11.490	9.880	8.857,50	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	54,84	4000
	66	Abschreibungen	84.050	84.500	86.187,45	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	32.000	32.000	36.649,00	4003
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	700	500	0,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	35.000	35.000	35.925,65	4003
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	29.000	29.000	18.066,88	4003
	7030000	Kfz-Steuer	100	70	96,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	428.050	451.001	458.527,86	
		Verwaltungsergebnis	-231.530	-258.151	-262.583,54	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	64.677	75.057	0,00	1020
		Finanzergebnis	-64.677	-75.057	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	196.520	192.850	195.944,32	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	492.727	526.058	458.527,86	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-296.207	-333.208	-262.583,54	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-296.207	-333.208	-262.583,54	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	14.104	13.931	7.739,35	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.502	2.187	957,58	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	101.608	84.281	110.732,34	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	64.315,52	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	141.101	121.434	204.328,88	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-437.308	-454.642	-466.912,42	

Produkt 030161 Grundschule Am Sommerberg

Konto	Erläuterung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden für Personalkosten Betreuungsangebot
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	520 EUR Sachkostenbudget für Betreuungsangebot
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Grundschulen
Produkt	030162	Grundschule im Weiltal Weilrod
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.01.62
Schule	Grundschule im Weital
Schülerzahlen	2013 118 2014 126 2015 126 2016 158 2017 157
Anzahl der Klassen	2013 7 2014 8 2015 7 2016 10 2017 10
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	4.608
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	1.550
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	6.157,71
Gebäude	Neubau, 2006
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	1-gruppiges Betreuungszentrum, 30 Plätze
Sporthalle	
Sportplatz	Kleinspielfeld, Laufbahn
Heizungsanlage	Erdöl- u. Holzhackschnitzelheizung
Lüftungsanlage	-

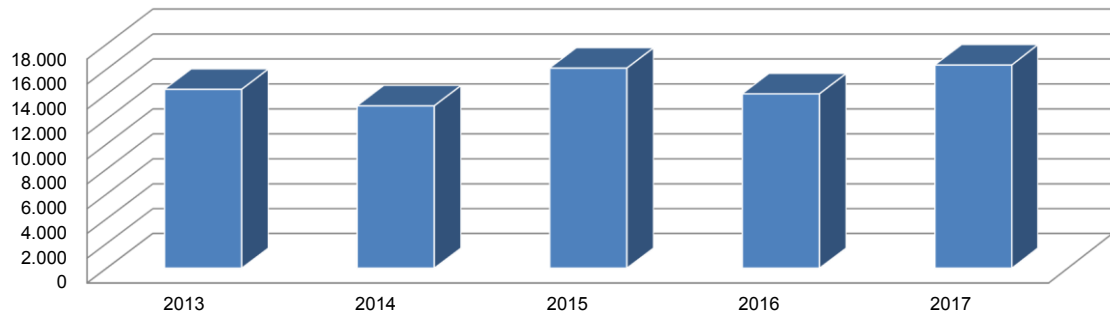
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	14.373,89	13.051,98	16.072,29	14.012,71	16.320,00
Stromverbrauch in kWh	61.864,00	58.704,00	73.552,00	64.539,00	70.021,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	9.773,88	10.863,37	8.091,30	7.188,09	15.908,11
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	11.351,00	11.471,00	10.189,00	10.036,00	19.219,00
Wasserverbrauchskosten in €	1.506,77	1.184,81	730,28	808,30	758,68
Wasserverbrauch in Kubikmeter	813,00	639,00	394,00	436,00	428,00
Abwasserverbrauchskosten in €	1.892,55	1.860,00	2.640,36	2.700,99	2.691,96
Versiegelte Fläche in qm	0,00	0,00	2.468,00	2.468,00	2.468,00
Reinigungskosten in €	45.232,94	48.077,64	46.026,48	43.152,26	48.439,39
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	10.641,95	12.448,37	8.640,07	10.580,32	21.855,29

statistische Kennzahlen

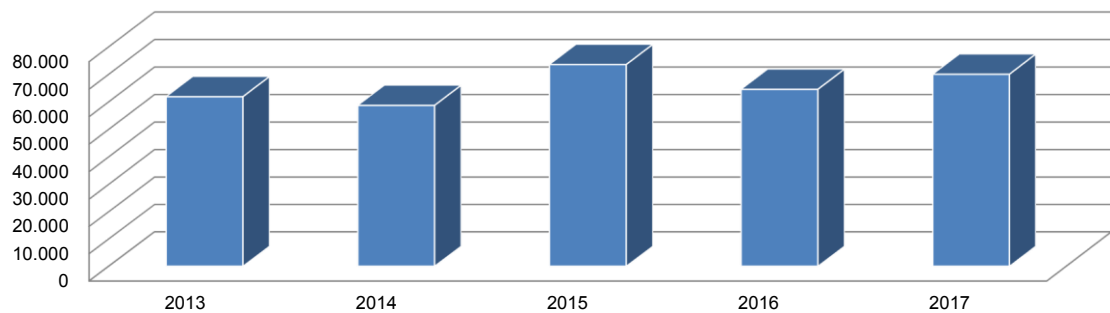
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	39,05	36,57	36,57	29,16	29,35
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	658,24	575,96	658,24	460,77	460,77
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	13,14	12,30	12,30	9,81	9,87
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	221,43	193,76	221,43	155,00	155,00
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	2,33	2,12	2,61	2,28	2,65
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	10,05	9,53	11,94	10,48	11,37
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	1,59	1,76	1,31	1,17	2,58
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	1,84	1,86	1,65	1,63	3,12
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	12,77 €	9,40 €	5,80 €	5,12 €	4,83 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	16,04 €	14,76 €	20,96 €	17,09 €	17,15 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,35 €	7,81 €	7,47 €	7,01 €	7,87 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	6.157,71	6.157,71	6.157,71	6.157,71	6.157,71
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	90,19 €	98,80 €	68,57 €	66,96 €	139,21 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.520,28 €	1.556,05 €	1.234,30 €	1.058,03 €	2.185,53 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



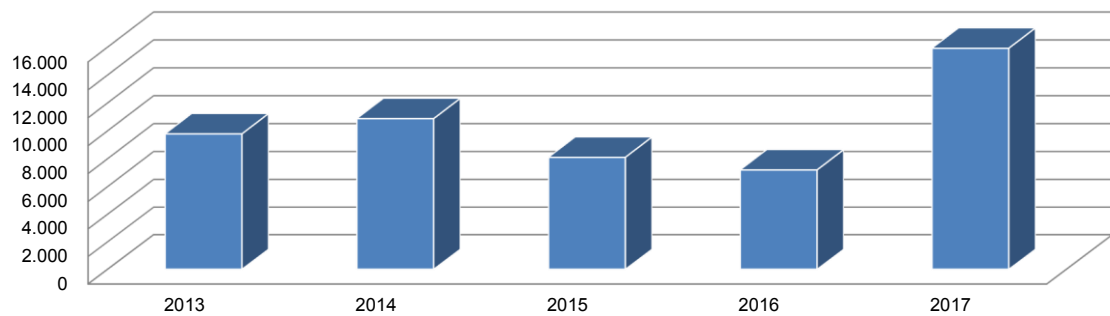
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



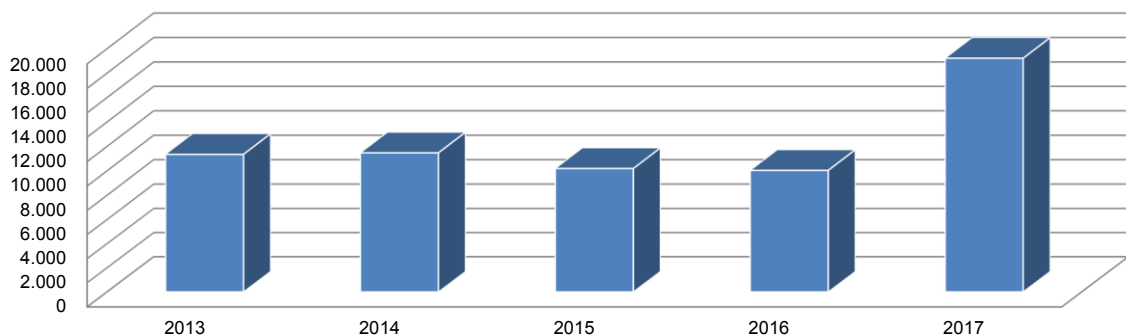
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



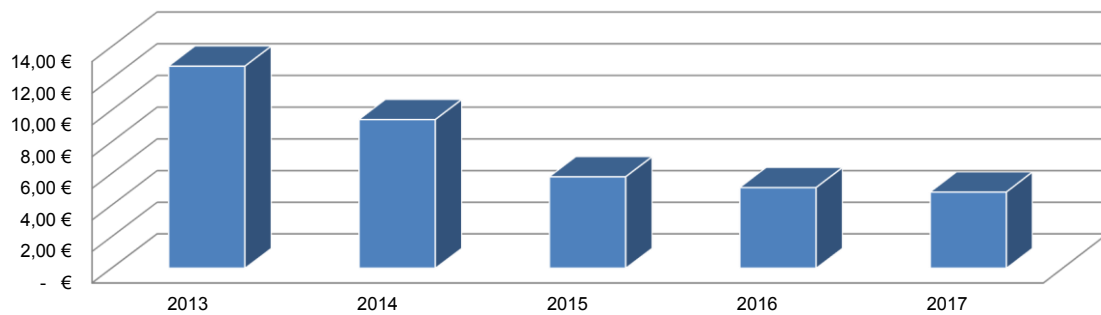
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Durch einen geringen Restbestand im Jahr 2016 musste im Jahr 2017 häufiger Heizöl bezogen werden als im Vorjahr (5 Bestellungen) hingegen sind die Wärmebezugskosten der Gemeinde Weilrod gleich geblieben

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



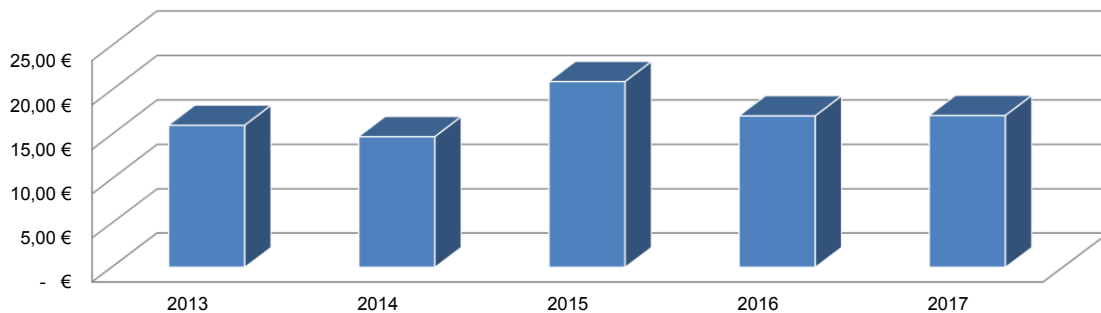
Wärmeenergieverbrauch in Litern/Tonnen: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



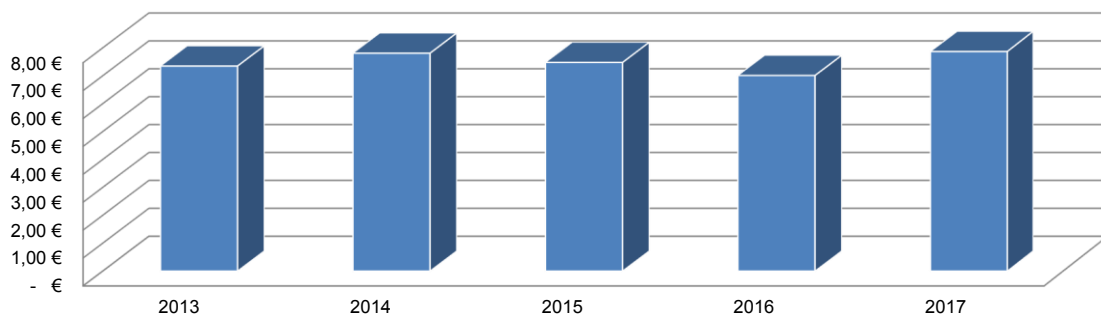
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler:

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Die Gemeinde Weilrod hat erstmalig zum 01.01.2015 die Gebühren für das Niederschlagswasser erhoben. Die Grundschule im Weiltal hat eine versiegelte Fläche von 2.468 m². Die Gebühr wurde auf 0,60 € pro m² festgesetzt.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	400	400	680,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	48.000	40.000	48.276,50	4003
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	4.000	4.000	17.603,85	4000
	5482100	Gastschulbeiträge	2.220	0	0,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	56.800	56.800	47.537,61	4003
	5482210	Erstattung Betriebskosten (Betreuung)	16.200	16.200	16.200,00	4003
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	22.000	22.000	24.107,00	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	28.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	5.120	0	5.112,92	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	24.000	0	24.200,89	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	10.710	10.890	11.452,01	
	5302000	Nebenerlöse Abgabe von Energien und Abfällen	230	830	489,11	4000
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	946,79	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	189.680	179.240	196.606,68	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	21.130	21.670	22.972,23	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	780	1.050	180,38	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	1.460	1.950	971,70	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	1.200	1.200	1.012,46	4003
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	1.500	500	0,00	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	261,80	4000
	6051000	Strom	16.320	14.000	16.320,00	4000
	6053000	Sonstige Energie	8.560	8.700	8.560,00	4000
	6054000	Heizöl	7.350	7.200	7.348,11	4000
	6055000	Treibstoffe	180	230	55,17	4000
	6056000	Wasser	760	800	758,68	4000
	6057000	Abwasser	2.700	2.700	2.691,96	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	580	430	27,38	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.290	1.720	819,80	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	65,94	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	1.110	1.480	1.184,73	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	2.000	2.000	2.322,22	4003
	6100000	Fremdlstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	20.000	20.000	24.716,91	4003

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	3.000	3.000	2.160,00	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	34.620	38.497	144.885,23	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.310	4.740	3.252,42	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	9.780	5.960	41.440,12	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	960	1.280	8.613,58	4000
	6166000	Wartungskosten	1.200	1.590	140,42	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	19.000	18.640	20.756,99	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	500	500	490,73	4000
	6173000	Fremdreinigung	52.900	52.200	48.439,39	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	49.100	51.900	50.347,48	4000
	6710000	Leasing	980	1.300	1.015,16	4000
	6730000	Gebühren	1.510	1.510	740,91	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	720	960	3.535,08	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	300	400	381,33	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.070	1.420	1.370,00	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	7,78	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	3.990	3.800	3.747,56	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	190	190	182,78	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	9.970	7.670	6.991,46	1020
	6909010	Beiträge sonstige Versicherungen (Betreuung)	0	0	66,23	4003
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	0	0	138,00	4000
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-4.963,82	4000
	66	Abschreibungen	323.150	323.120	325.394,28	
	7122020	Weiterleitung Landeszuschuss (Betreuung)	3.840	3.840	3.834,69	4003
	7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte (Betreuung)	48.000	40.000	48.276,50	4003
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	0	0	540,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	1.100	900	405,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	52.000	52.000	42.737,61	4003
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	19.500	19.500	21.115,39	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	12.000	12.000	10.495,98	4003
	7030000	Kfz-Steuer	110	110	107,65	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	738.290	733.407	876.915,40	
		Verwaltungsergebnis	-548.610	-554.167	-680.308,72	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	162.627	194.050	0,00	1020
		Finanzergebnis	-162.627	-194.050	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	189.680	179.240	196.606,68	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	900.917	927.457	876.915,40	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-711.237	-748.217	-680.308,72	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	5990910	Außerplanmäßige Auflösung von Sonderposten	0	0	174,98	1020
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	209,98	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-35,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-711.237	-748.217	-680.343,72	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.439	2.418	801,57	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	105.216	73.713	119.207,81	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	201.025,93	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	138.875	105.439	346.658,72	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-850.112	-853.656	-1.027.002,44	

Produkt 030162 Grundschule im Weital

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung von Gemeinden gemäß Verwaltungsvereinbarung für 1 Betreuungsgruppe. Davon sind 1.200 EUR Sachkostenzuschuss Betreuungszentrum, 3.600 EUR Verwaltungskostenzuschuss und 52.000 EUR zur Deckung der Personalkosten.
5482210	Betriebskostenerstattung Betreuungszentrum, 1.350 EUR pro Gruppe und Monat
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebote, davon werden 3.835 EUR zur Minderung der Personalkosten den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt, 1.278 EUR verbleiben beim Kreis zur Deckung der Sachkosten sowie für Neu- bzw. Ergänzungsanschaffungen.
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	1.200 EUR Sachkostenbudget für Betreuungszentrum
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122020	Weiterleitung Landeszuschuss an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7122030	Weiterleitung Betreuungsentgelte an Städte und Gemeinden zur Deckung der Kosten für Betreuungsangebote
7177000	Erstattung an die KiT GmbH für die Durchführung der Betreuung und Erstattung an Träger für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Rahmen der Betreuung
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung
7030000	Kfz-Steuer

Ergebnishaushalt Produktgruppe
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000	3.600	2.540,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	121.050	150.820	158.751,93
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	108.000	80.500	151.233,69
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	122.430	122.100	124.809,41
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	880	880	2.788,34
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	353.360	357.900	440.123,37
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	171.390	171.370	214.843,92
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.353.440	1.351.861	1.773.787,18
14	66	Abschreibungen	1.032.070	1.054.690	1.081.667,70
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	250.200	243.220	228.534,30
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	270	190	332,50
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.807.370	2.821.331	3.299.165,60
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-2.454.010	-2.463.431	-2.859.042,23
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	774.002	898.857	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-774.002	-898.857	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	353.360	357.900	440.123,37
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	3.581.372	3.720.188	3.299.165,60
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-3.228.012	-3.362.288	-2.859.042,23
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	7.069,31
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	14.877,43
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	-7.808,12
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-3.228.012	-3.362.288	-2.866.850,35
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	694.874	425.932	1.521.740,95
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	694.874	425.932	1.521.740,95
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-3.922.886	-3.788.220	-4.388.591,30

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0306	Kombinierte Haupt- und Realschulen
Produkt	030601	Friedrich-Stoltze-Schule Königstein im Taunus
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.06.01
Schule	Friedrich-Stoltze-Schule
Schülerzahlen	2013 290 2014 268 2015 269 2016 240 2017 239
Anzahl der Klassen	17 16 16 14 13
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	5.014 5.014 5.014 5.014 5.014
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	0 0 0 0 0
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	5.014,27 5.014,27 5.014,27 5.014,27 5.014,27
Gebäude	Neubau, 2004
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	Schule mit Ganztagsangeboten
Sporthalle	-
Sportplatz	-
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

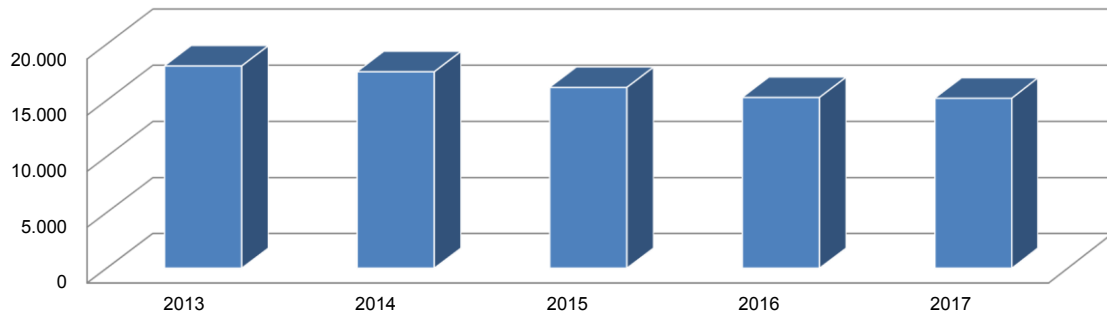
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	18.051,21	17.534,40	16.139,46	15.247,22	15.177,38
Stromverbrauch in kWh	87.791,00	89.446,00	81.558,00	77.668,00	75.752,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	27.780,40	25.345,87	32.352,13	40.889,97	27.863,17
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	437.215,00	426.744,00	629.634,00	831.770,00	638.026,00
Wasserverbrauchskosten in €	1.547,34	1.526,03	1.616,06	1.342,01	1.299,30
Wasserverbrauch in Kubikmeter	629,00	608,00	607,00	498,00	471,00
Abwasserverbrauchskosten in €	15.066,86	15.038,84	16.888,40	16.583,20	16.509,03
Versiegelte Fläche in qm	13.808,00	13.808,00	13.808,00	13.808,00	13.808,00
Reinigungskosten in €	54.202,04	60.192,58	56.931,94	60.183,99	58.560,57
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	23.559,09	23.321,80	23.787,73	20.454,02	17.148,94

statistische Kennzahlen

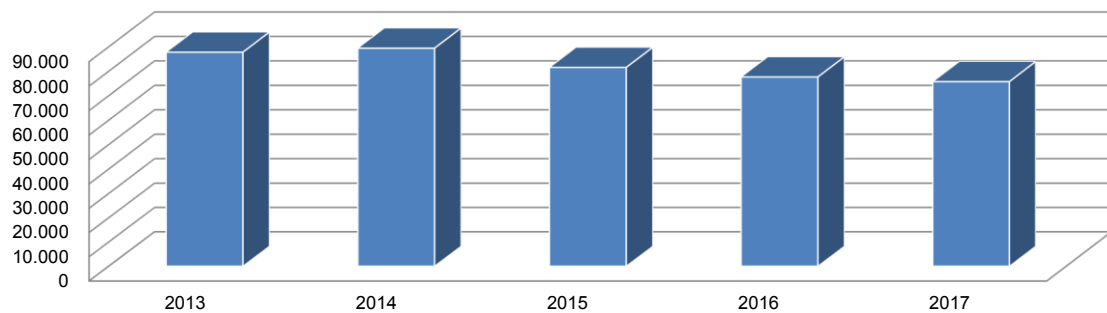
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	17,29	18,71	18,64	20,89	20,98
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	294,96	313,39	313,39	358,16	385,71
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	3,60	3,50	3,22	3,04	3,03
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	17,51	17,84	16,27	15,49	15,11
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	5,54	5,05	6,45	8,15	5,56
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	87,19	85,11	125,57	165,88	127,24
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	5,34 €	5,69 €	6,01 €	5,59 €	5,44 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	51,95 €	56,12 €	62,78 €	69,10 €	69,08 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	10,81 €	12,00 €	11,35 €	12,00 €	11,68 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	5.014,27	5.014,27	5.014,27	5.014,27	5.014,27
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	81,24 €	87,02 €	88,43 €	85,23 €	71,75 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.385,83 €	1.457,61 €	1.486,73 €	1.461,00 €	1.319,15 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



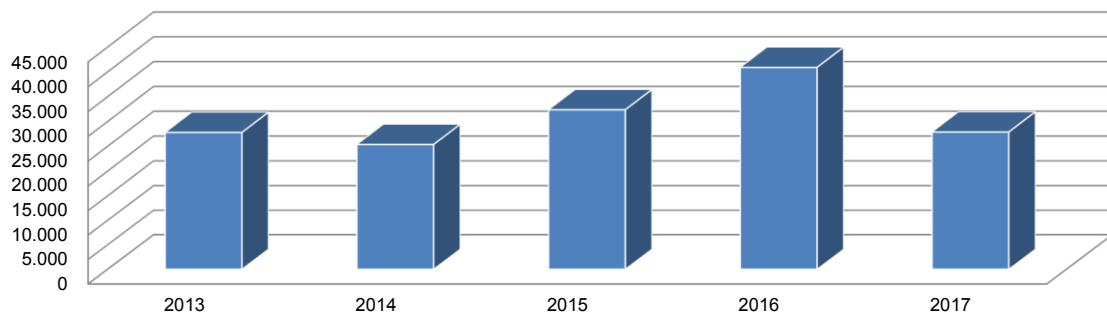
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



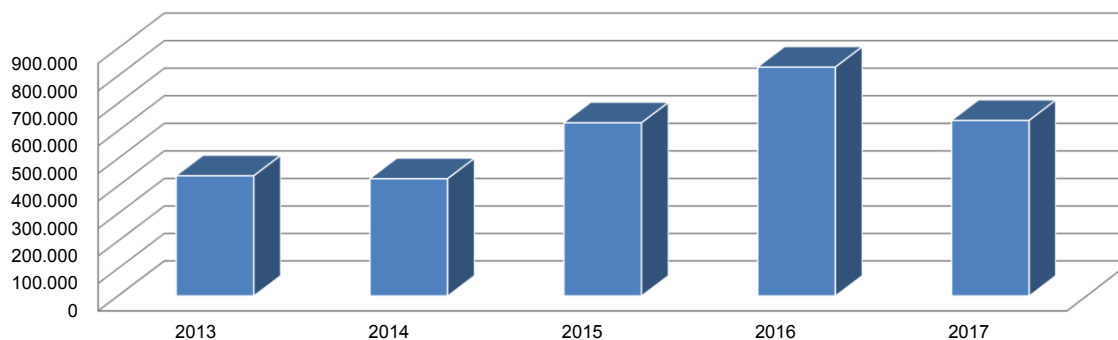
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



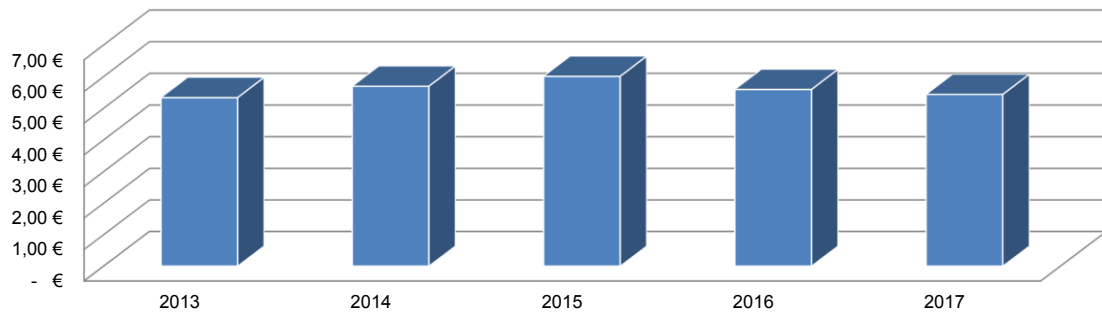
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Die geringeren Wärmeenergieverbrauchskosten lassen sich durch die kurze Heizperiode in 2017 begründen.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



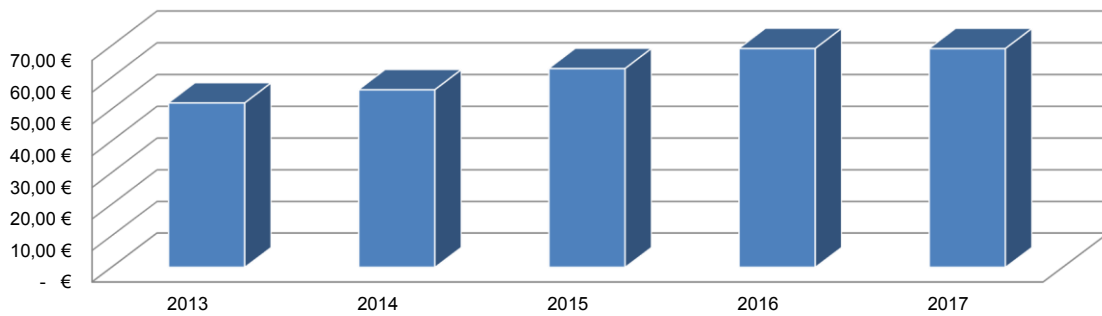
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Der geringere Wärmeenergieverbrauch lässt sich durch die kurze Heizperiode in 2017 begründen.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



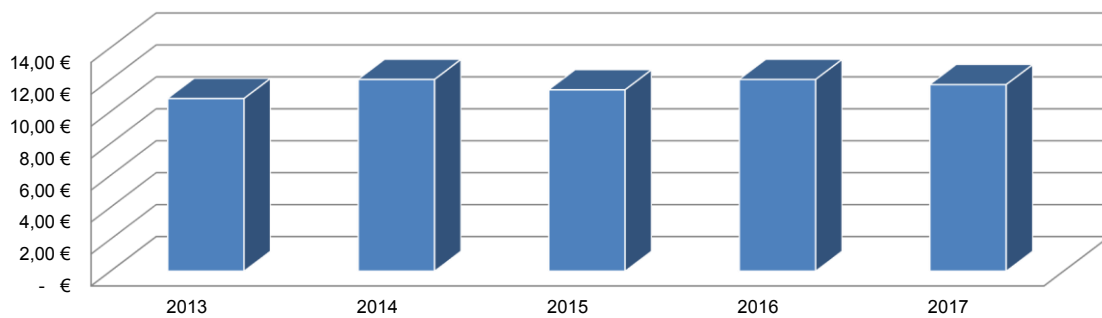
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003000	Umsatzerlöse aus Überlassung v. Gebäuden u. Räumen	1.000	1.800	1.725,00	4000
	5482100	Gastschulbeiträge	27.750	46.010	35.640,00	4000
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	23.000	0,00	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	24.000	0	32.116,27	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	49.470	48.460	49.595,78	
		Summe der ordentlichen Erträge	102.220	119.270	119.077,05	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	19.680	25.540	27.156,53	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	880	1.170	1.638,30	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.160	2.880	3.036,88	4000
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	3.000	2.000	7.700,27	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	1.130	1.500	2.084,88	4000
	6051000	Strom	15.180	15.300	15.177,38	4000
	6052000	Gas	27.870	41.000	27.863,17	4000
	6055000	Treibstoffe	150	190	155,52	4000
	6056000	Wasser	1.300	1.400	1.299,30	4000
	6057000	Abwasser	16.510	16.600	16.509,03	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	490	470	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	2.700	3.600	1.709,39	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	373,59	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	920	1.220	680,79	4000
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	9.000	9.000	9.245,10	4003
	6161000	Bauunterhaltung	30.830	21.946	160.056,43	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	1.850	2.387	5.913,98	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	2.670	3.550	1.661,00	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	6.100	4.380	4.286,35	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	810	1.070	739,68	4000
	6166000	Wartungskosten	2.050	2.230	899,05	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	55.710	57.310	1.182,80	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	562,87	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	150	0	69,16	4000
	6173000	Fremdreinigung	62.500	60.600	58.560,57	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	58.800	62.600	59.539,21	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6710000	Leasing	3.790	5.030	5.397,83	4000
	6730000	Gebühren	4.060	4.060	3.368,83	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	480	630	507,20	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	450	600	715,00	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.680	2.170	1.474,72	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	592,62	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	3.180	3.100	2.991,87	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	90	170	82,25	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	13.620	16.110	13.742,18	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-4.517,51	4000
	66	Abschreibungen	216.080	226.280	230.915,93	
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	1.100	900	18.360,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	17.900	17.300	27.135,00	4000
	7177020	Betriebsführungsentgelt Schulverpflegung	4.870	4.870	2.432,52	4000
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	12.000	12.000	14.305,40	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	5.000	5.000	0,00	4003
	7030000	Kfz-Steuer	140	60	136,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	607.070	636.473	725.741,07	
		Verwaltungsergebnis	-504.850	-517.203	-606.664,02	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	112.627	129.977	0,00	1020
		Finanzergebnis	-112.627	-129.977	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	102.220	119.270	119.077,05	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	719.697	766.450	725.741,07	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-617.477	-647.180	-606.664,02	
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	862,29	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-862,29	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-617.477	-647.180	-607.526,31	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	14.104	13.931	7.739,35	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.752	2.694	4.228,69	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	146.533	71.232	128.607,71	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	173.250,59	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	186.276	108.892	334.410,43	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-803.753	-756.072	-941.936,74	

Produkt 030601 Friedrich-Stoltze-Schule

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7177030	Erstattung an die KIT GmbH für Personal im Ganztagsangebot
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0306	Kombinierte Haupt- und Realschulen
Produkt	030604	Erich Kästner-Schule Oberusel (Taunus)
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.06.04
Schule	Erich-Kästner-Schule
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Neubau, 1997
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	-
Sporthalle	
Sportplatz	Kleinspielfeld, Laufbahn
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

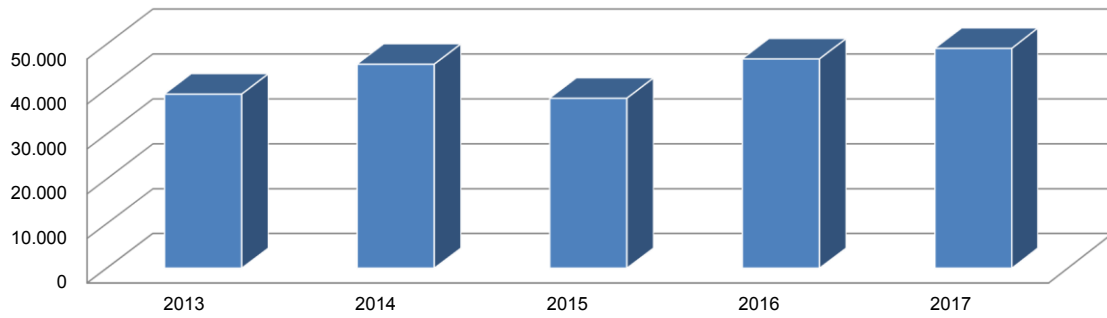
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	38.862,55	45.516,54	37.944,62	46.692,47	49.035,76
Stromverbrauch in kWh	223.611,00	238.550,00	297.943,00	281.447,00	249.869,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	45.554,50	38.640,77	35.594,85	33.191,91	31.479,07
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	854.335,00	716.895,00	880.358,00	1.024.203,00	824.410,00
Wasserverbrauchskosten in €	21.128,63	17.984,97	4.024,84	5.661,65	3.844,65
Wasserverbrauch in Kubikmeter	8.450,00	1.450,00	4.393,00	4.305,00	0,00
Abwasserverbrauchskosten in €	27.580,66	24.883,09	7.230,15	10.703,37	7.112,23
Versiegelte Fläche in qm	3.999,00	4.682,00	4.682,00	4.682,00	4.682,00
Reinigungskosten in €	81.623,97	82.253,22	73.799,75	75.476,92	82.386,49
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	23.893,57	14.994,15	14.812,37	25.125,34	22.105,96

statistische Kennzahlen

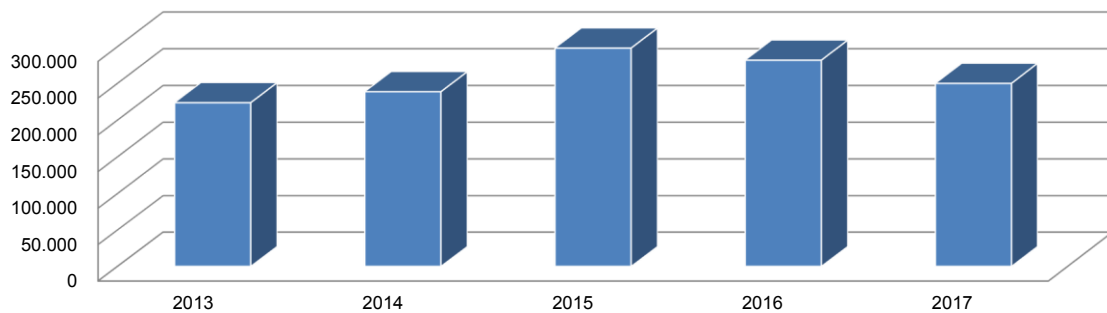
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	19,63	23,43	23,76	21,50	20,34
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	423,24	451,46	483,70	398,34	398,34
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	13,12	15,66	15,88	14,37	13,59
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	282,82	301,67	323,22	266,18	266,18
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	3,44	4,03	3,36	4,13	4,34
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	19,79	21,12	26,37	24,91	22,12
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	4,03	3,42	3,15	2,94	2,79
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	75,63	63,46	77,93	90,66	72,98
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	61,24 €	62,23 €	14,12 €	17,97 €	11,55 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	79,94 €	86,10 €	25,37 €	33,98 €	21,36 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,23 €	7,28 €	6,53 €	6,68 €	7,29 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	11.296,93	11.296,93	11.296,93	11.296,93	11.296,93
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	69,26 €	51,88 €	51,97 €	79,76 €	66,38 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.493,35 €	999,61 €	1.058,03 €	1.477,96 €	1.300,35 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



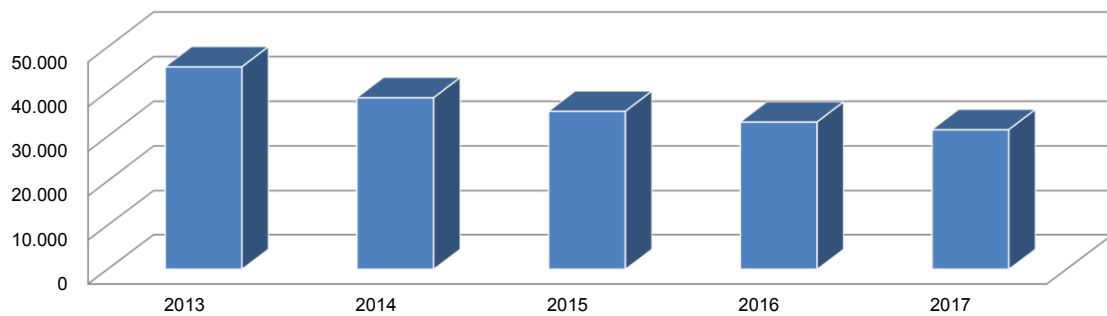
Stromverbrauchskosten in €: Anbieterwechsel im Jahr 2016

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



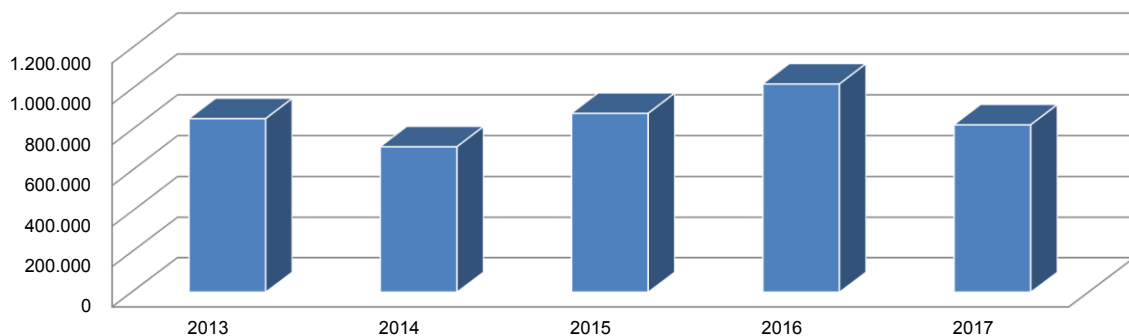
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €
(5-Jahresvergleich)**



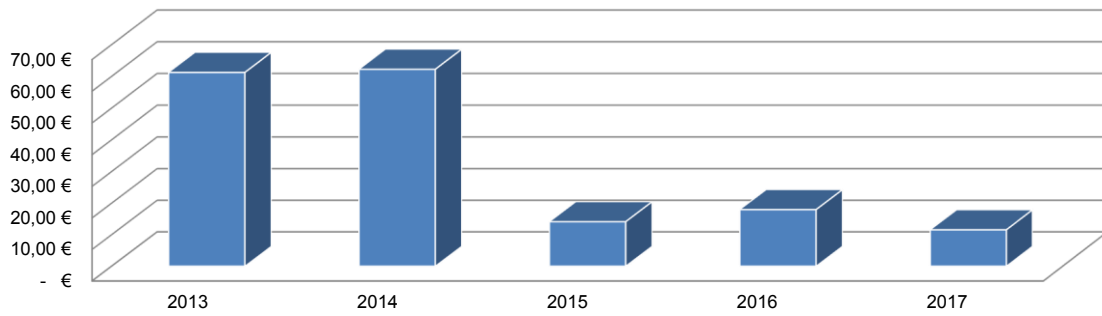
Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €: -

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



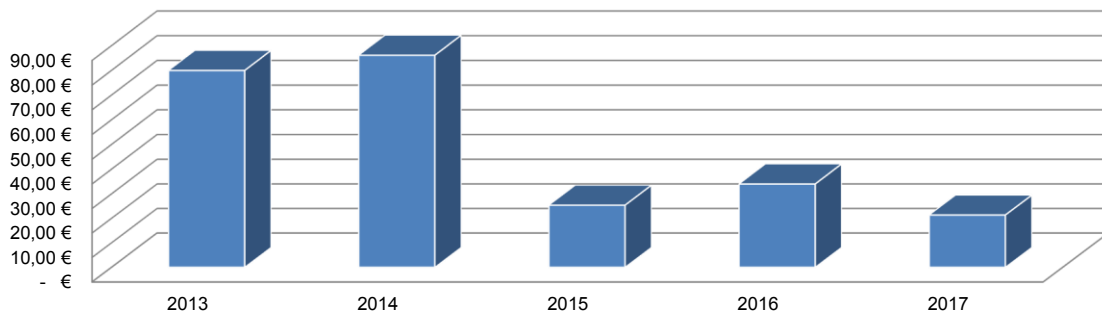
Wärmeenergieverbrauch in kWh:

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



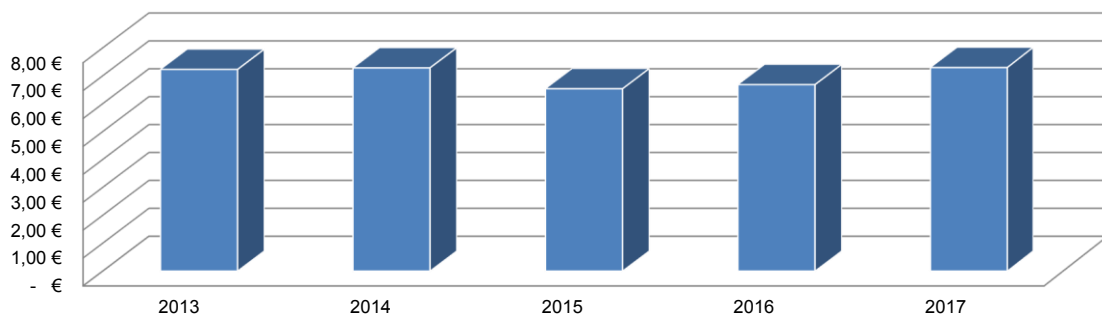
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Neben dem Schulgebäude sind der Erich-Kästner-Schule auch die Doppelsporthallen des Schulstandorts "An den Drei Hasen" zugeordnet. Darüber hinaus werden auch Teile der Hochtaunusschule sowie die Dependence der Feldbergschule über die Erich-Kästner-Schule abgerechnet. Eine genaue Aufteilung der Kosten auf die Verbraucher ist derzeit nicht möglich.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Neben dem Schulgebäude sind der Erich-Kästner-Schule auch die Doppelsporthallen des Schulstandorts "An den Drei Hasen" zugeordnet. Darüber hinaus werden auch Teile der Hochtaunusschule sowie die Dependence der Feldbergschule über die Erich-Kästner-Schule abgerechnet. Eine genaue Aufteilung der Kosten auf die Verbraucher ist derzeit nicht möglich.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003000	Umsatzerlöse aus Überlassung v. Gebäuden u. Räumen	0	1.800	0,00	4000
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	630,00	2010
	5482100	Gastschulbeiträge	5.550	9.300	4.320,00	4000
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	24.000	0	0,00	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.700	1.690	1.737,58	
		Summe der ordentlichen Erträge	31.250	12.790	6.687,58	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	32.120	31.190	30.306,86	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.070	1.340	3.269,58	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.000	3.780	4.557,96	4000
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	3.000	0	0,00	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	49.040	46.700	49.035,76	4000
	6052000	Gas	31.480	33.200	31.479,07	4000
	6055000	Treibstoffe	180	230	197,47	4000
	6056000	Wasser	3.850	5.700	3.844,65	4000
	6057000	Abwasser	7.120	10.700	7.112,23	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	1.060	830	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	6.450	3.600	2.579,95	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	143,45	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	1.130	950	741,70	4000
	6089010	Übriger sonstiger Materialaufwand Schule digital	0	0	215,91	1060
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	8.000	0	0,00	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	52.750	58.678	31.344,47	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	9.190	1.550	745,90	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	59.270	52.770	52.446,48	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	960	1.280	176,28	4000
	6166000	Wartungskosten	2.040	2.210	2.108,90	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	20.780	20.380	12.592,40	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	562,87	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	150	150	168,40	4000
	6173000	Fremdreinigung	86.700	83.100	82.386,49	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	54.700	90.800	52.845,29	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6710000	Leasing	3.750	4.400	3.855,87	4000
	6720010	Lizenzen und Konzessionen Schule digital	0	0	6.033,57	1060
	6730000	Gebühren	12.100	12.110	12.417,61	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	910	1.380	1.578,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	630	790	1.173,03	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.030	1.330	902,36	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	55,73	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	7.360	7.000	6.933,81	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	380	330	232,49	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	19.410	19.640	15.265,13	1020
	6991000	Säumniszuschläge	0	0	19,78	4000
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	2.027,09	4000
	66	Abschreibungen	317.670	297.590	284.339,73	
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	19.700	18.900	14.580,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	12.800	12.400	41.310,00	4000
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	13.000	0	0,00	4003
	7030000	Kfz-Steuer	60	60	50,50	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	843.410	825.818	759.636,77	
		Verwaltungsergebnis	-812.160	-813.028	-752.949,19	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	316.740	367.964	0,00	1020
		Finanzergebnis	-316.740	-367.964	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	31.250	12.790	6.687,58	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.160.150	1.193.782	759.636,77	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.128.900	-1.180.992	-752.949,19	
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	283,16	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-283,16	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.128.900	-1.180.992	-753.232,35	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.347	3.085	9.751,67	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	150.703	108.392	63.660,06	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	424.032,05	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	185.269	140.786	523.067,19	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-1.314.169	-1.321.778	-1.276.299,54	

Produkt 030604 Erich-Kästner-Schule

Konto	Erläuterung
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011020	Sachkostenbudget Ganztags
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0306	Kombinierte Haupt- und Realschulen
Produkt	030607	Helmut-Schmidt-Schule (KLS Alt) Usingen
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.06.07
Schule	Konrad-Lorenz-Schule
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Neubau, 1987
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	Schule mit Ganztagsangeboten
Sporthalle	
Sportplatz	-
Heizungsanlage	Erdöl- und Gasheizung
Lüftungsanlage	-

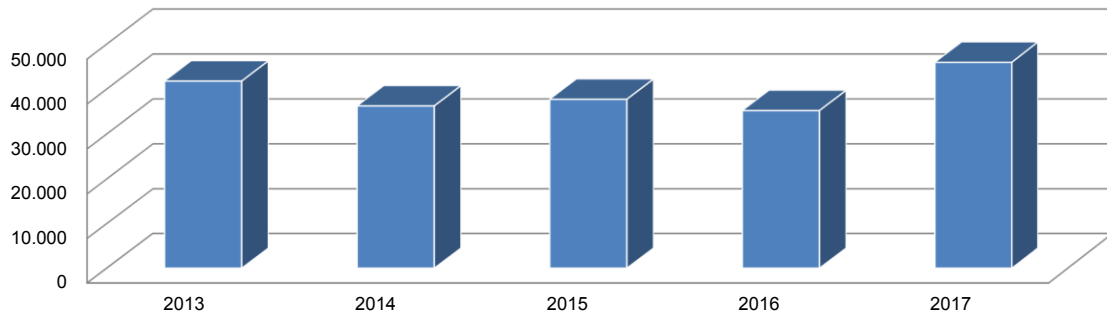
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	41.756,74	36.227,21	37.708,55	35.194,44	45.931,67
Stromverbrauch in kWh	217.018,00	189.714,00	205.454,00	180.621,00	0,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	129.462,52	94.705,76	93.821,48	85.784,47	56.742,00
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	1.869.525,00	1.242.493,00	1.342.423,00	1.479.462,00	0,00
Wasserverbrauchskosten in €	1.545,62	2.537,56	2.537,48	1.743,10	2.435,91
Wasserverbrauch in Kubikmeter	507,00	688,00	500,00	624,00	0,00
Abwasserverbrauchskosten in €	5.255,24	5.515,88	5.515,88	3.793,76	7.114,08
Versiegelte Fläche in qm	9.628,00	9.628,00	9.628,00	9.628,00	9.628,00
Reinigungskosten in €	71.805,91	74.848,47	71.003,38	72.222,78	76.209,25
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	25.952,59	25.228,60	21.995,14	26.095,89	25.582,78

statistische Kennzahlen

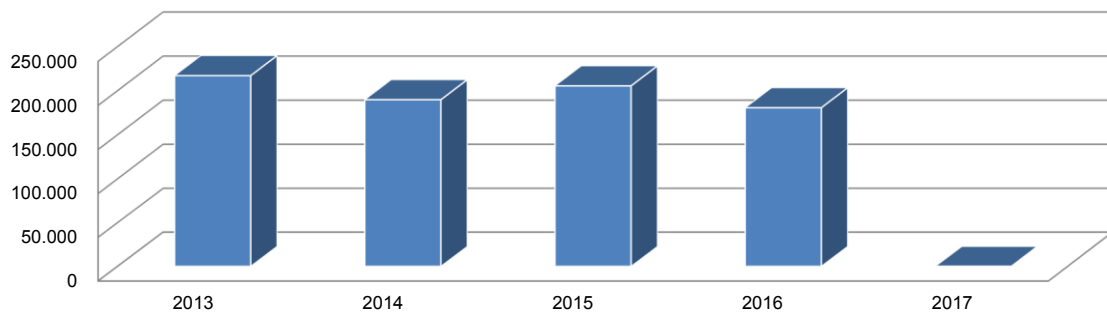
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	23,44	28,93	31,05	28,68	#DIV/0!
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	443,20	487,52	541,68	464,30	#DIV/0!
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	0,00	0,00	0,00	0,00	#DIV/0!
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	0,00	0,00	0,00	0,00	#DIV/0!
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	4,28	3,72	3,87	3,61	4,71
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	22,26	19,46	21,07	18,52	0,00
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	13,28	9,71	9,62	8,80	5,82
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	191,74	127,43	137,68	151,74	0,00
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	3,72 €	7,53 €	8,08 €	5,13 €	#DIV/0!
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	12,63 €	16,37 €	17,57 €	11,16 €	#DIV/0!
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,36 €	7,68 €	7,28 €	7,41 €	7,82 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	9.750,30	9.750,30	9.750,30	9.750,30	9.750,30
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	62,39 €	74,86 €	70,05 €	76,75 €	#DIV/0!
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.179,66 €	1.261,43 €	1.221,95 €	1.242,66 €	#DIV/0!

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



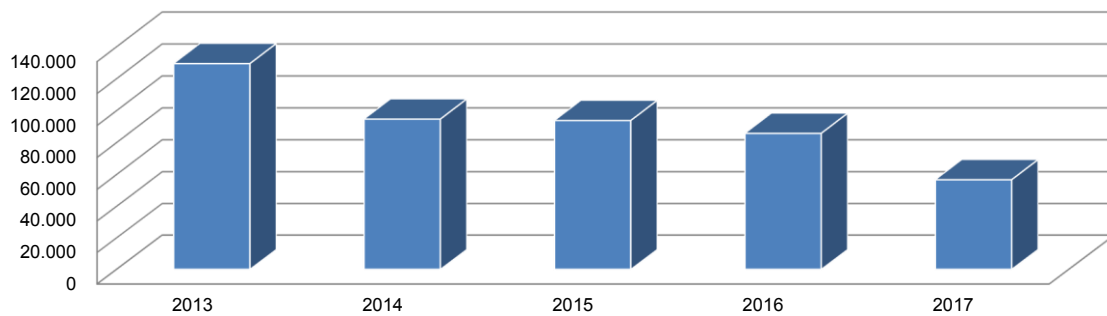
Stromverbrauchskosten in €: Keine bzw. geringere Werte vorhanden, da die Konrad-Lorenz-Schule in das neue Schulzentrum Usingen übergegangen ist.

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



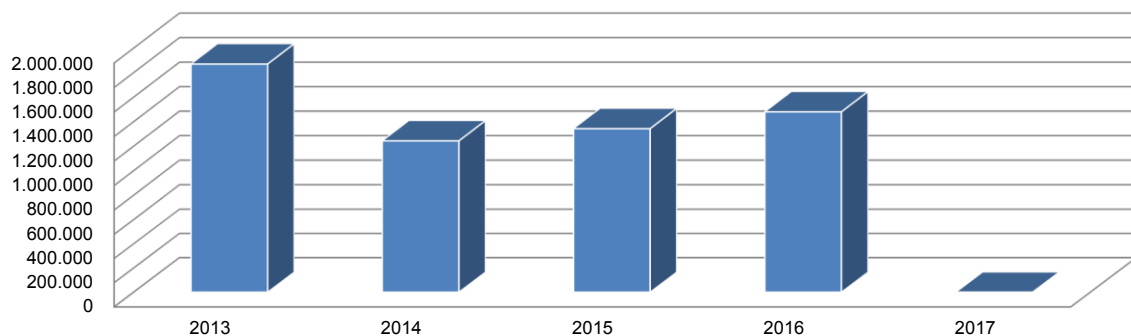
Stromverbrauch in kWh: Keine bzw. geringere Werte vorhanden, da die Konrad-Lorenz-Schule in das neue Schulzentrum Usingen übergegangen ist.

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



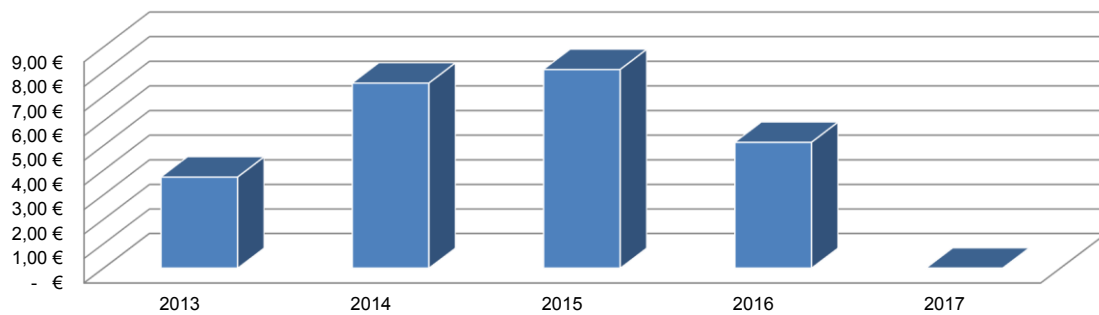
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Keine bzw. geringere Werte vorhanden, da die Konrad-Lorenz-Schule in das neue Schulzentrum Usingen übergegangen ist.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



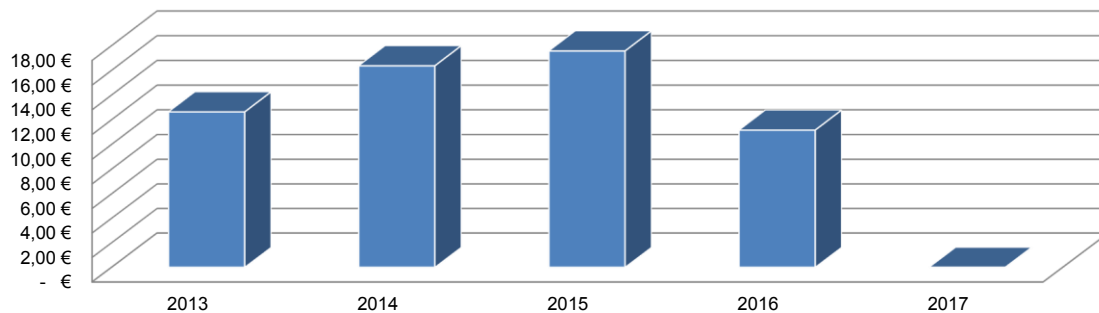
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Keine bzw. geringere Werte vorhanden, da die Konrad-Lorenz-Schule in das neue Schulzentrum Usingen übergegangen ist.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



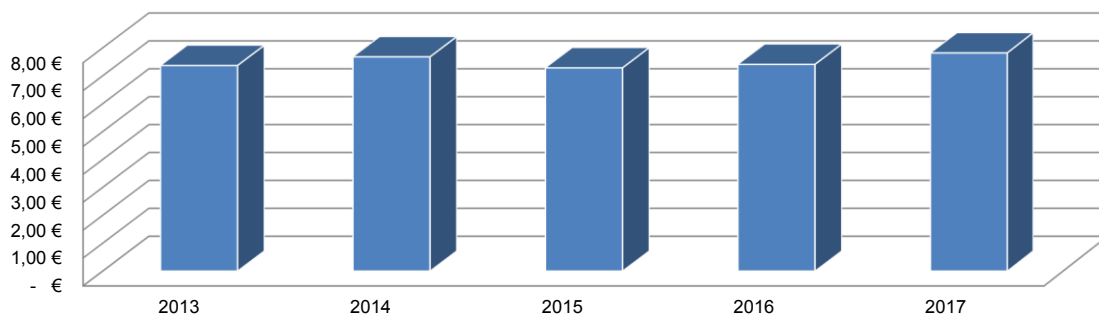
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Keine bzw. geringere Werte vorhanden, da die Konrad-Lorenz-Schule in das neue Schulzentrum Usingen übergegangen ist.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Keine bzw. geringere Werte vorhanden, da die Konrad-Lorenz-Schule in das neue Schulzentrum Usingen übergegangen ist.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: Keine bzw. geringere Werte vorhanden, da die Konrad-Lorenz-Schule in das neue Schulzentrum Usingen übergegangen ist.

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5482100	Gastschulbeiträge	0	0	7.020,00	
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	0	0	48.730,74	
	5422000	Zuweisungen lfd.Zwecke Gemeinden(GV)	0	0	3.267,70	
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	1.023,17	
	5330010	Erträge Schadensersatzleistungen (10.80)	0	0	416,50	
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	60.458,11	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	0	0	47.334,98	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	0	0	140,66	
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0	0	2.267,63	
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	0	0	12.939,88	
	6051000	Strom	0	0	45.931,67	
	6052000	Gas	0	0	56.742,00	
	6054000	Heizöl	0	0	9.188,01	
	6055000	Treibstoffe	0	0	44,00	
	6056000	Wasser	0	0	2.435,91	
	6057000	Abwasser	0	0	7.114,08	
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	9.167,99	
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	0	0	307,10	
	6081000	Reinigungsmaterial	0	0	1.108,44	
	6089010	Übriger sonstiger Materialaufwand Schule digital	0	0	1.120,39	
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	0	0	4.743,05	
	6161000	Bauunterhaltung	0	0	18.655,33	
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	0	0	3.387,46	
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	0	0	4.797,34	
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	0	0	19.885,44	
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	0	0	51,93	
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	0	0	7.261,33	
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	0	0	285,60	
	6173000	Fremdreinigung	0	0	76.209,25	
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	0	0	134.821,77	
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	0	0	2.300,82	
	6710000	Leasing	0	0	4.866,13	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6720010	Lizenzen und Konzessionen Schule digital	0	0	2.950,96	
	6730000	Gebühren	0	0	4.612,59	
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	0	0	308,00	
	6820000	Porto und Versandkosten	0	0	702,55	
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	0	0	1.617,71	
	6850000	Reisekosten	0	0	16,80	
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	203,30	
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	0	0	4.242,26	
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	0	0	324,14	
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	0	0	16.308,20	
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-1.300,33	
	66	Abschreibungen	0	0	13.823,80	
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	0	0	810,00	
	7177020	Betriebsführungsentgelt Schulverpflegung	0	0	18.768,08	
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	0	0	13.117,10	
	7030000	Kfz-Steuer	0	0	78,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	0	0	549.691,35	
		Verwaltungsergebnis	0	0	-489.233,24	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	60.458,11	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0	0	549.691,35	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	0	0	-489.233,24	
	5990910	Außerplanmäßige Auflösung von Sonderposten	0	0	7.069,31	
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	13.731,98	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-6.662,67	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0	0	-495.895,91	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	0	0	2.339,33	
	9100030	Umlage interne Sachkosten	0	0	524,77	
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	0	0	20.584,09	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	0	0	19.284,78	
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	113,58	
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	42.846,55	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	-538.742,46	

Produkt 030607 Helmut-Schmidt-Schule (KLS Alt)

Konto	Erläuterung
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm
6161000	Die Gebäude werden nur noch zum Teil für schulische Zwecke als Auslagerungsgebäude genutzt. Nicht mehr genutzte Gebäude des Altstandortes sollen im Frühjahr 2018 abgebrochen werden. Die Aufwendungen werden ab dem Haushalt 2018 unter dem Produkt 1.01.01.11.37 erfasst.
6161010	Das neue Gebäude der Helmut-Schmidt-Schule wird ab dem Haushalt 2018 unter dem Produkt 1.03.08.16 erfasst.
6163001	Die Gebäude werden nur noch zum Teil für schulische Zwecke als Auslagerungsgebäude genutzt. Nicht mehr genutzte Gebäude des Altstandortes sollen im Frühjahr 2018 abgebrochen werden. Die Aufwendungen werden ab dem Haushalt 2018 unter dem Produkt 1.01.01.11.37 erfasst.
6166001	Die Gebäude werden nur noch zum Teil für schulische Zwecke als Auslagerungsgebäude genutzt. Nicht mehr genutzte Gebäude des Altstandortes sollen im Frühjahr 2018 abgebrochen werden. Die Aufwendungen werden ab dem Haushalt 2018 unter dem Produkt 1.01.01.11.37 erfasst.

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0306	Kombinierte Haupt- und Realschulen
Produkt	030610	Max-Ernst-Schule Weilrod
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto
Schule

1.03.06.10

Max-Ernst-Schule

	2013	2014	2015	2016	2017
Schülerzahlen	523	531	553	542	487
Anzahl der Klassen	22	23	23	26	23
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	12.204	12.204	12.204	12.204	12.204
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	1.875	1.875	1.875	1.875	1.875
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	14.078,67	14.078,67	14.078,67	14.078,67	14.078,67
Gebäude	Neubau, 2008				
Anzahl der Hausmeister	1				
Betreuungszentrum	Schule mit Ganztagsangeboten im Profil 2				
Sporthalle					
Sportplatz	-				
Heizungsanlage	Erdölheizung				
Lüftungsanlage	-				

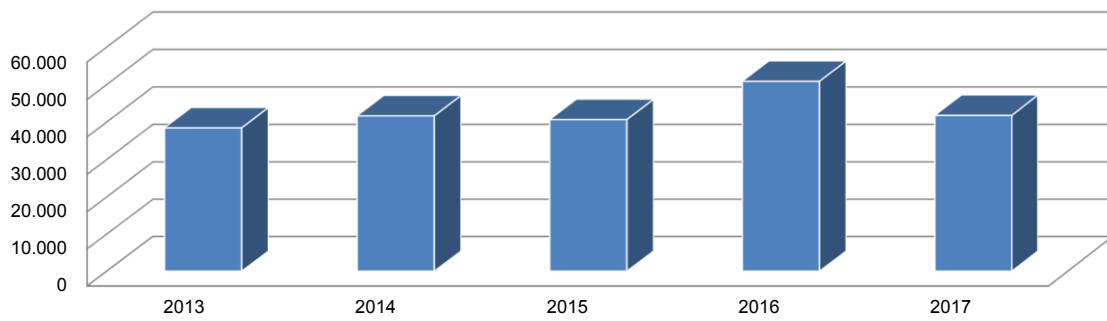
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	38.419,18	41.627,81	40.627,54	50.844,04	41.753,36
Stromverbrauch in kWh	188.985,00	215.981,00	220.412,00	267.605,00	206.574,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	92.723,00	102.058,50	50.288,04	80.463,47	64.482,46
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	119.734,00	131.117,00	108.832,00	111.408,00	65.254,00
Wasserverbrauchskosten in €	3.718,96	4.800,55	5.769,60	4.865,96	5.130,66
Wasserverbrauch in Kubikmeter	2.008,00	2.593,00	3.116,00	2.627,00	0,00
Abwasserverbrauchskosten in €	4.584,90	4.879,15	13.325,53	14.838,13	14.081,99
Versiegelte Fläche in qm	0,00	0,00	14.710,00	14.710,00	14.710,00
Reinigungskosten in €	110.400,29	105.314,10	105.240,09	100.036,79	109.449,23
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	28.345,08	23.812,58	27.385,70	30.606,73	34.322,92

statistische Kennzahlen

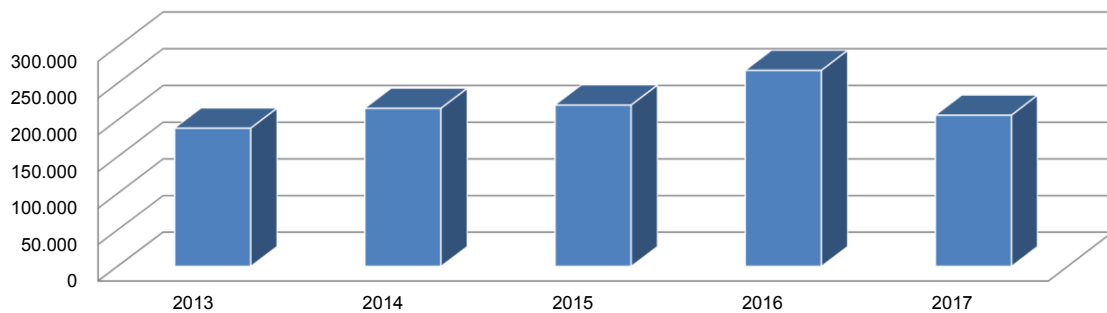
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	23,33	22,98	22,07	22,52	25,06
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	554,71	530,59	530,59	469,37	530,59
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	3,59	3,53	3,39	3,46	3,85
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	85,23	81,53	81,53	72,12	81,53
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	2,73	2,96	2,89	3,61	2,97
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	13,42	15,34	15,66	19,01	14,67
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,59	7,25	3,57	5,72	4,58
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	8,50	9,31	7,73	7,91	4,63
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	7,11 €	9,04 €	10,43 €	8,98 €	10,54 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	8,77 €	9,19 €	24,10 €	27,38 €	28,92 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,84 €	7,48 €	7,48 €	7,11 €	7,77 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	14.078,67	14.078,67	14.078,67	14.078,67	14.078,67
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	54,20 €	44,84 €	49,52 €	56,47 €	70,48 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.288,41 €	1.035,33 €	1.190,68 €	1.177,18 €	1.492,30 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



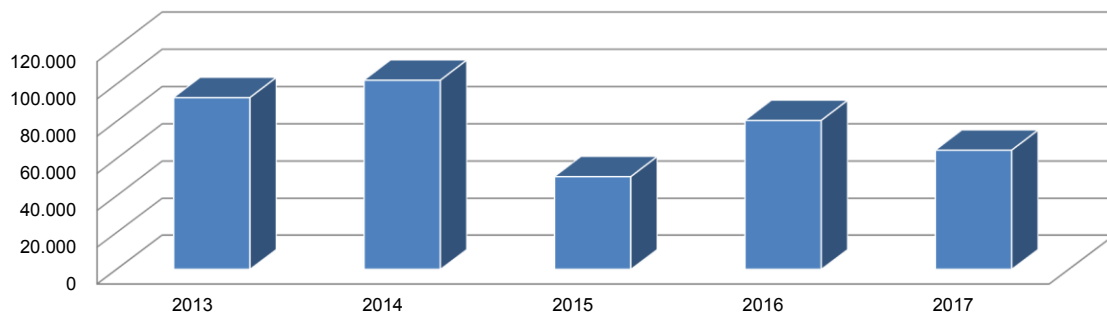
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



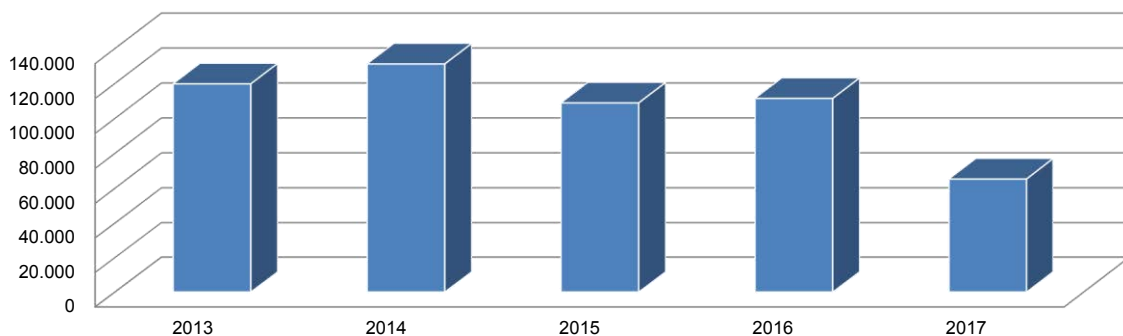
Stromverbrauch in kWh: Der höhere Stromverbrauch lässt sich durch die aufwendigen Dachsanierungsarbeiten begründen. Weiterhin wurde die Sporthalle der MES öfters durch Vereine belegt, als im Jahr davor.

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



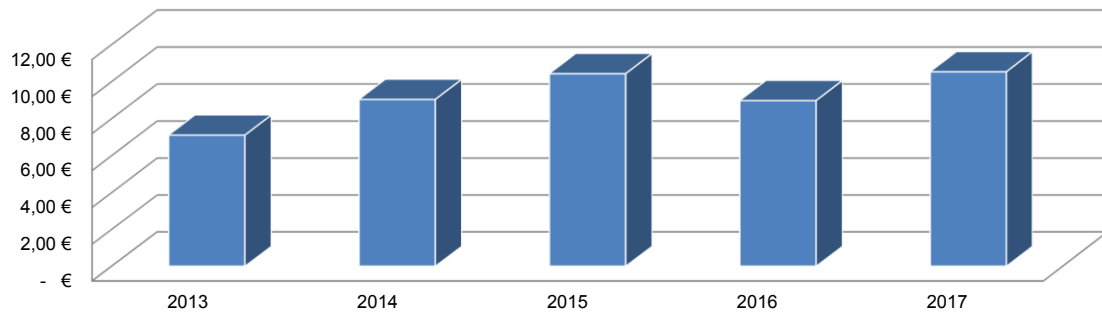
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Durch einen hohen Restbestand zum Jahresende 2016 waren im Jahr 2017 weniger Bestellungen nötig (3 mal)

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



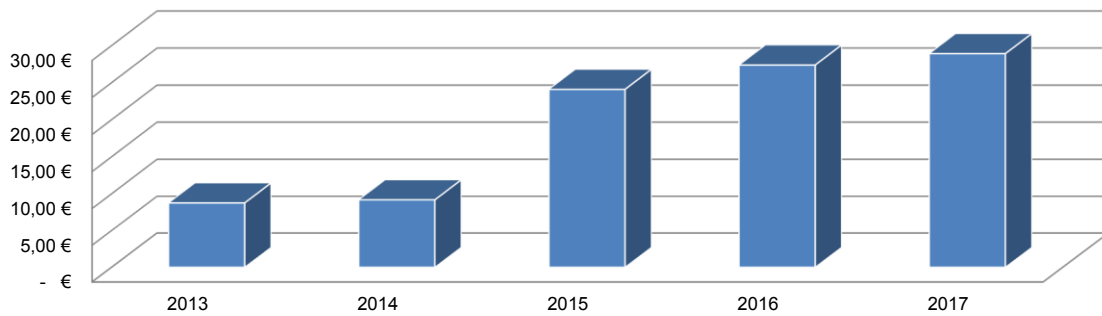
Wärmeenergieverbrauch in Litern: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



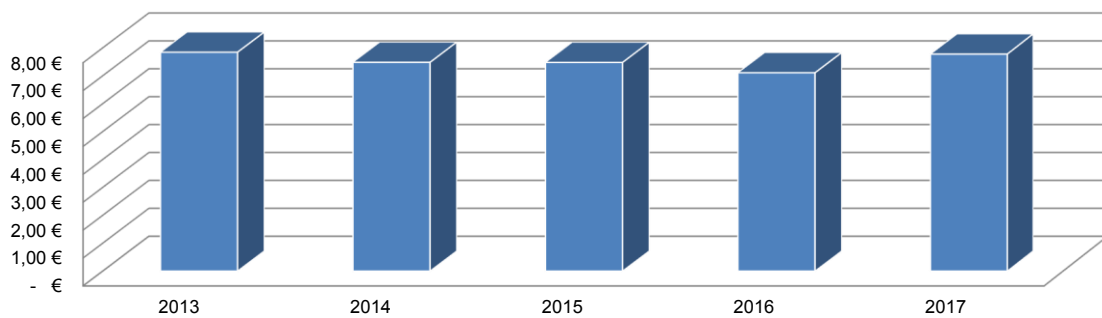
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Kostensteigerung in 2015 durch die mehrmalige Befüllung des Schulteiches (undichte Plane).

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Die Gemeinde Weilrod hat erstmalig zum 01.01.2015 die Gebühren für das Niederschlagswasser erhoben. Die Grundschule Max-Ernst-Schule hat eine versiegelte Fläche von 14.710 m². Die Gebühr wurde auf 0,60 € pro m² festgesetzt.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	185,00	2010
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	45.000	45.000	78.831,93	4000
	5482100	Gastschulbeiträge	27.750	35.510	32.940,00	4000
	5482200	Erstatt. von Gemeinden (Betreuungslstg.)	15.000	15.000	0,00	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	57.500	0,00	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	60.000	0	67.118,98	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	71.260	71.950	72.452,88	
	5302000	Nebenerlöse Abgabe von Energien und Abfällen	100	100	84,27	4000
	5302010	Nebenerlöse Abgabe von Energien Photovoltaik	780	780	901,92	4000
	5330010	Erträge Schadensersatzleistungen (10.80)	0	0	1.385,65	2000
		Summe der ordentlichen Erträge	219.890	225.840	253.900,63	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	119.590	114.640	110.045,55	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.560	2.310	473,92	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	4.390	6.510	4.160,14	4000
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	4.000	2.000	6.904,72	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	1.130	1.500	1.006,98	4000
	6051000	Strom	41.760	50.900	41.753,36	4000
	6054000	Heizöl	64.490	80.500	64.482,46	4000
	6055000	Treibstoffe	290	380	359,77	4000
	6056000	Wasser	5.140	4.900	5.130,66	4000
	6057000	Abwasser	14.090	14.900	14.081,99	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	1.490	1.140	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	2.700	3.600	1.970,30	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	76,06	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	1.480	2.130	3.218,69	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	500	500	9,00	4003
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	24.000	5.500	24.929,00	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	82.420	91.690	87.622,06	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	5.590	3.550	9.617,37	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	31.520	23.320	22.018,27	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	1.600	2.130	2.684,13	4000
	6166000	Wartungskosten	5.670	6.550	2.071,43	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	60.120	58.940	62.803,34	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	562,87	1060
	6166030	Wartungskosten Interaktive Whiteboards	0	0	1.352,28	4000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	500	500	78,54	4000
	6173000	Fremdreinigung	120.400	117.100	109.449,23	4000
	6173010	Fremdreinigung Winterdienst Schneeräumen	2.500	5.000	3.134,09	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	46.100	0	0,00	4000
	6710000	Leasing	2.100	4.200	3.124,91	4000
	6720010	Lizenzen und Konzessionen Schule digital	0	0	881,79	1060
	6730000	Gebühren	5.860	5.860	5.659,18	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	880	1.920	1.101,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	920	1.360	787,79	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	2.400	3.310	2.238,15	4000
	6850000	Reisekosten	400	500	393,05	1010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	8.180	7.750	7.681,85	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	90	170	82,25	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	30.620	30.790	28.882,33	1020
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	0	0	80,00	4000
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	2.815,46	4000
	66	Abschreibungen	498.320	530.820	552.588,24	
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	38.500	37.100	3.780,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	4.200	3.800	3.240,00	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	0	0	24.000,00	4003
	7177020	Betriebsführungsentgelt Schulverpflegung	59.130	50.950	7.388,28	4000
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	32.000	50.000	32.086,76	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	30.000	30.000	7.221,16	4003
	7030000	Kfz-Steuer	70	70	68,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.356.890	1.359.040	1.264.096,41	
		Verwaltungsergebnis	-1.137.000	-1.133.200	-1.010.195,78	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	344.635	400.916	0,00	1020
		Finanzergebnis	-344.635	-400.916	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	219.890	225.840	253.900,63	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.701.525	1.759.956	1.264.096,41	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.481.635	-1.534.116	-1.010.195,78	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.481.635	-1.534.116	-1.010.195,78	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	19.875	19.589	10.439,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	4.879	5.319	1.404,72	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	275.687	130.311	146.535,58	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	442.453,07	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	323.328	176.253	621.416,78	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-1.804.963	-1.710.369	-1.631.612,56	

Produkt 030610 Max-Ernst-Schule

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5482200	Kostenerstattung Gemeinden Weilrod und Waldems für Schulsozialarbeit gemäß Kooperationsvereinbarung
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung für Max-Ernst-Schule und Grundschule am Sommerberg
7030000	Kfz-Steuer

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	35.000	25.000	41.328,82
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	444.380	459.270	438.924,89
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	575.320	345.110	285.005,25
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	783.730	728.210	738.404,02
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	5.230	5.230	12.227,12
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	1.843.660	1.562.820	1.515.890,10
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	857.550	814.150	793.766,90
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.275.160	5.448.698	5.464.853,89
14	66	Abschreibungen	4.542.590	4.401.770	4.436.343,44
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.513.900	1.249.160	1.127.537,68
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.250	11.110	10.658,60
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	12.200.450	11.924.888	11.833.160,51
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-10.356.790	-10.362.068	-10.317.270,41
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.814.945	3.322.657	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-2.814.945	-3.322.657	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	1.843.660	1.562.820	1.515.890,10
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	15.015.395	15.247.545	11.833.160,51
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-13.171.735	-13.684.725	-10.317.270,41
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	1.467,56
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	3.023,51
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	-1.555,95
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-13.171.735	-13.684.725	-10.318.826,36
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	2.981.363	1.487.766	4.967.035,63
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	2.981.363	1.487.766	4.967.035,63
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-16.153.098	-15.172.491	-15.285.861,99

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0307	Gymnasien und Kollegs
Produkt	030701	Humboldtschule Bad Homburg v.d.Höhe
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.07.01
Schule	Humboldtschule
Schülerzahlen	2013 2014 2015 2016 2017
Anzahl der Klassen	41 42 41 41 41
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	24.567 24.567 24.567 20.667 16.457
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	6.949 6.949 6.949 6.949 6.949
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	31.516,23 31.516,23 31.516,23 27.616,24 23.406,24
Gebäude	Sanierung, 2010
Anzahl der Hausmeister	2
Betreuungszentrum	Schule mit Ganztagsangeboten im Profil 1
Sporthalle	
Sportplatz	Gymnastikhalle, 12x12m
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

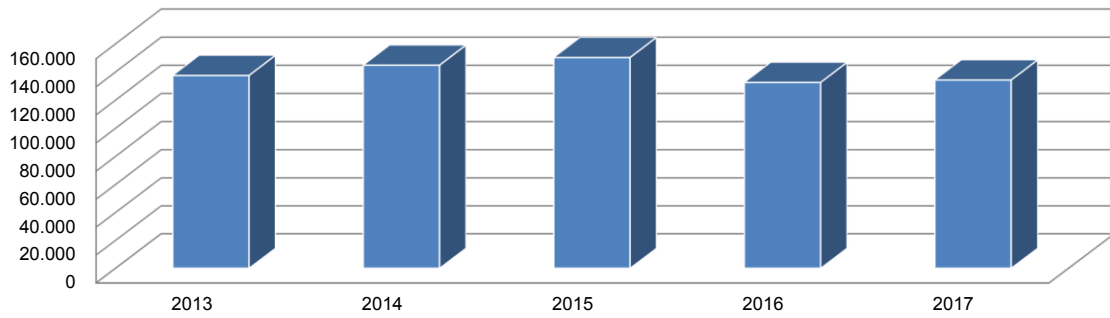
Haushaltszahlen

	2013 2014 2015 2016 2017
Stromverbrauchskosten in €	137.458,74 144.775,28 150.241,73 132.501,63 134.239,95
Stromverbrauch in kWh	704.116,00 733.670,00 881.666,00 716.781,00 685.405,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	164.368,94 131.411,47 133.646,18 110.348,11 53.615,66
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	2.983.892,00 2.198.417,00 2.733.327,00 2.101.216,00 1.565.752,00
Wasserverbrauchskosten in €	8.280,40 7.950,13 9.703,07 12.013,49 7.797,53
Wasserverbrauch in Kubikmeter	2.860,00 2.750,00 3.966,00 4.113,00 3.912,00
Abwasserverbrauchskosten in €	18.253,02 19.617,13 20.904,44 21.523,75 22.165,90
Versiegelte Fläche in qm	20.790,00 20.790,00 20.790,00 20.790,00 20.790,00
Reinigungskosten in €	217.590,33 228.657,91 212.688,10 216.053,54 222.122,36
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	62.708,98 59.073,62 67.261,87 70.473,45 72.345,54

statistische Kennzahlen

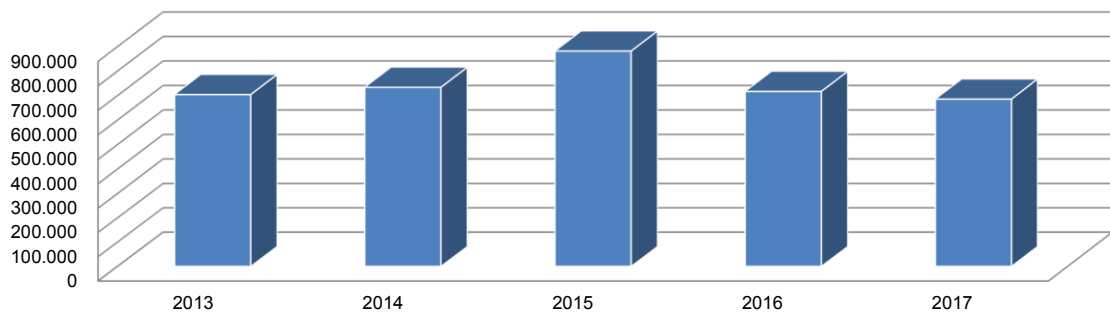
K01 - K04	2013 2014 2015 2016 2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	14,88 14,91 14,73 12,86 10,23
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	599,19 584,93 599,19 504,07 401,39
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	4,21 4,22 4,17 4,32 4,32
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	169,49 165,46 169,49 169,49 169,49
K05 - K06	2013 2014 2015 2016 2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	4,36 4,59 4,77 4,20 4,26
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	22,34 23,28 27,97 22,74 21,75
K07 - K08	2013 2014 2015 2016 2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	5,22 4,17 4,24 3,50 1,70
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	94,68 69,76 86,73 66,67 49,68
K09	2013 2014 2015 2016 2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	5,02 € 4,82 € 5,82 € 7,48 € 4,85 €
K10	2013 2014 2015 2016 2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	11,06 € 11,90 € 12,53 € 13,39 € 13,78 €
K11	2013 2014 2015 2016 2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,90 € 7,26 € 6,75 € 6,86 € 7,05 €
K12	2013 2014 2015 2016 2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	15.758,12 15.758,12 15.758,12 15.758,12 15.758,12
K13 - K14	2013 2014 2015 2016 2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	37,98 € 35,85 € 40,32 € 43,85 € 44,99 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.529,49 € 1.406,51 € 1.640,53 € 1.718,86 € 1.764,53 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



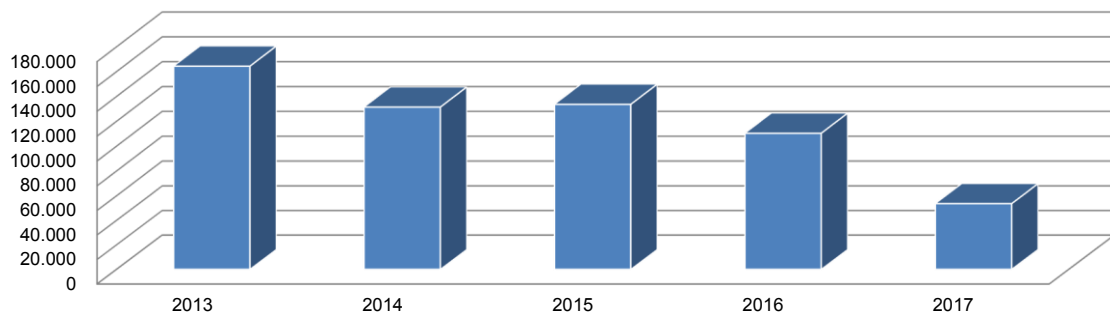
Stromverbrauchskosten in €:

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



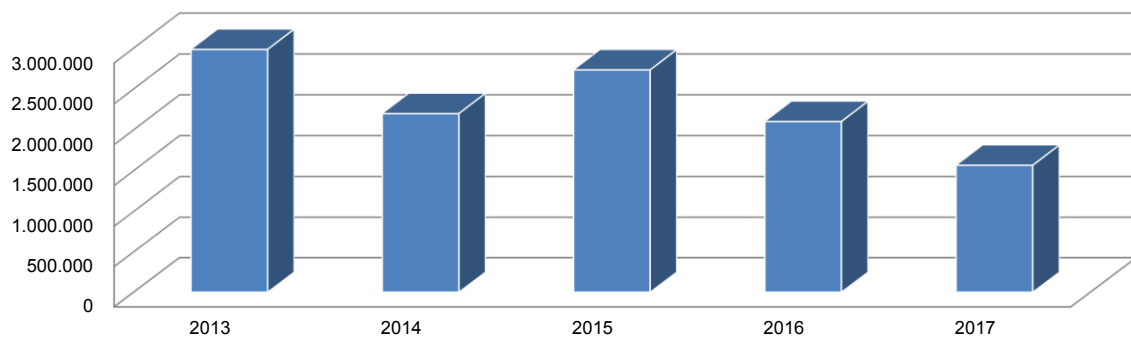
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



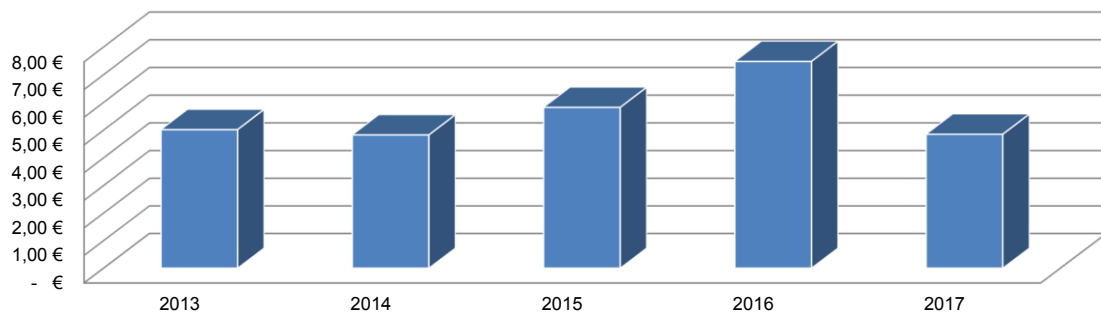
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Reduzierung des Wärmeenergieverbrauchs nach Stilllegung und Abriss des G-Baus (ehemalige GKS) in zwei Schritten wegen dem Neubau der neuen Turnhalle (Anlage im Bau). Darüber hinaus ist in 2017 eine Gutschrift aus 2016 in Höhe von rund 15.000,00 € gebucht.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



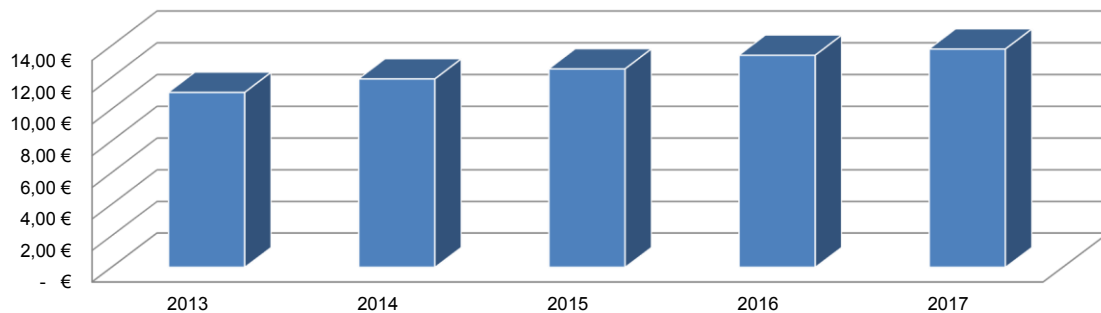
0

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



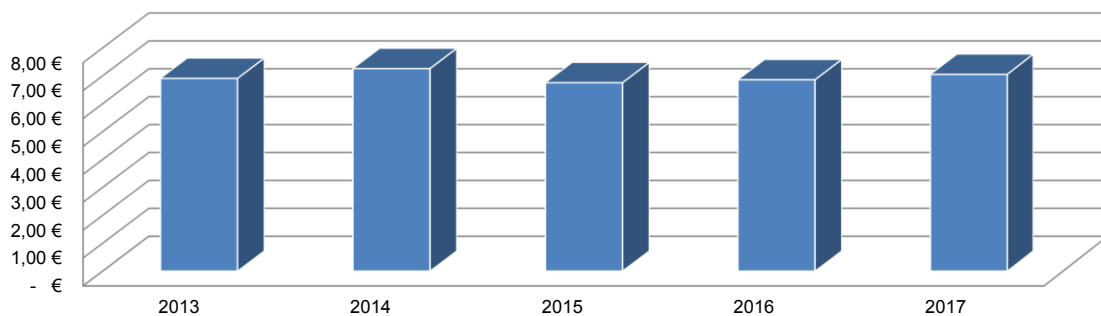
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Gutschrift Turnhalle Frölingstraße nachdem der reguläre Sportbetrieb nach der Unterbringung von Flüchtlingen bis 2016/2017 wieder aufgenommen wurde.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Erhöhter Verbrauch durch die Unterbringung von Flüchtlingen in der Sporthalle der Humboldtschule.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	0	0	6.287,00	2010
	5003110	Mietnebenkosten	0	0	1.338,56	2010
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	697,50	2010
	5005000	Erlöse sonst. Nutzung Vermögen u. Rechten	10.000	0	0,00	2010
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	40.000	40.000	19.987,19	4000
	5482100	Gastschulbeiträge	25.000	25.600	42.660,00	4000
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	69.920	0,00	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	72.960	0	65.283,08	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	85.030	32.950	33.889,50	
	5302020	Nebenerl. Abgabe Energie Photovoltaik (mit Steuer)	4.700	4.700	4.112,90	4000
	5309900	Andere sonstige Nebenerlöse	0	0	300,00	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	237.690	173.170	174.555,73	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	224.770	203.930	205.475,10	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	5.130	6.830	6.561,26	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	14.890	19.850	20.671,23	4000
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	1.000	920	19,80	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	1.130	1.500	255,18	4000
	6051000	Strom	134.240	133.000	134.239,95	4000
	6052000	Gas	53.620	110.000	53.615,66	4000
	6055000	Treibstoffe	180	230	222,40	4000
	6056000	Wasser	7.800	12.000	7.797,53	4000
	6057000	Abwasser	22.170	21.600	22.165,90	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	2.260	2.070	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	5.910	7.880	6.230,97	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	380	500	208,98	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	4.380	5.830	5.241,49	4000
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	11.960	9.000	9.680,00	4003
	6161000	Bauunterhaltung	0	47.626	420.767,15	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	111.060	145.790	114.657,73	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	4.040	14.480	7.415,14	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	29.180	23.680	90.815,35	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	960	1.280	1.184,96	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6166000	Wartungskosten	6.190	4.950	3.780,01	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	92.830	97.640	83.710,33	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	848,35	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	1.500	1.500	3.588,62	4000
	6173000	Fremdreinigung	174.200	230.000	222.122,36	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	55.650	53.800	46.890,10	4000
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	33.500	33.500	33.246,25	2010
	6710000	Leasing	7.850	10.450	11.751,12	4000
	6720010	Lizenzen und Konzessionen Schule digital	0	0	1.000,49	1060
	6730000	Gebühren	38.060	36.060	32.350,08	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	8.220	10.680	294,40	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	3.020	4.020	2.896,17	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	5.040	6.720	2.921,44	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	2.630,79	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	15.320	18.600	18.029,95	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	570	500	492,98	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	92.320	97.820	91.476,70	1020
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	0	0	80,00	4000
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	0	0	3.530,13	4000
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-5.058,65	4000
	66	Abschreibungen	917.490	805.330	808.993,35	
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	15.100	14.500	21.060,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	18.900	18.300	17.820,00	4000
	7177020	Betriebsführungsentgelt Schulverpflegung	87.000	74.950	71.840,64	4000
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	60.000	60.000	55.257,78	4003
	7020000	Grundsteuer	80	80	77,16	4000
	7030000	Kfz-Steuer	70	70	67,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.267.970	2.347.466	2.638.923,33	
		Verwaltungsergebnis	-2.030.280	-2.174.296	-2.464.367,60	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	640.230	743.250	0,00	1020
		Finanzergebnis	-640.230	-743.250	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	237.690	173.170	174.555,73	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.908.200	3.090.716	2.638.923,33	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-2.670.510	-2.917.546	-2.464.367,60	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-2.670.510	-2.917.546	-2.464.367,60	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	37.188	30.903	18.539,33	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	16.046	15.728	18.271,86	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	588.172	393.713	384.414,30	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	562.949,12	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	664.293	461.379	1.004.758,70	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-3.334.803	-3.378.925	-3.469.126,30	

Produkt 030701 Humboldtschule

Konto	Erläuterung
5003100	Die Mieteinnahme der Hausmeisterwohnung wird bei dem Produkt 1.10.02.02.34 geplant.
5003110	Die Mietnebenkosten der Hausmeisterwohnung werden bei dem Produkt 1.10.02.02.34 geplant.
5005000	Einnahmen aus Parkgebühren (Möglich nach Einrichtung organisatorischer und insbesondere technischer/baulicher Voraussetzungen)
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm, in voller Höhe gedeckt durch den Landeszuschuss aus dem Ganztagsprogramm nach Maß
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6700000	Erbbauzins Hochtaunushalle
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0307	Gymnasien und Kollegs
Produkt	030702	Kaiserin-Friedrich-Gymnasium Bad Homburg v.d.Höhe
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.07.02
Schule	Kaiserin-Friedrich-Gymnasium
Schülerzahlen	2013 2014 2015 2016 2017
Anzahl der Klassen	1.355 1.315 1.332 1.404 1.393
	30 29 31 36 36
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	12.743 12.743 12.743 12.743 12.743
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	6.765 6.765 6.765 6.765 6.765
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	19.507,32 19.507,32 19.507,32 19.507,32 19.507,32
Gebäude	Sanierung, 2012
Anzahl der Hausmeister	2
Betreuungszentrum	Schule mit Ganztagsangeboten
Sporthalle	
Sportplatz	1-Feldsporthalle, 22x14m
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

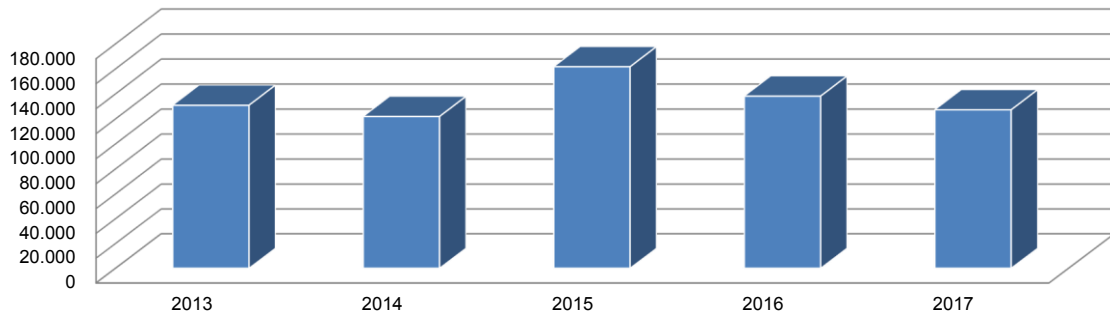
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	130.867,12	121.885,31	161.677,23	138.151,20	127.233,82
Stromverbrauch in kWh	790.509,00	691.418,00	849.938,00	838.838,00	729.374,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	97.258,05	75.716,85	84.899,12	77.620,26	56.980,17
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	1.793.224,00	1.327.473,00	1.531.896,00	1.605.130,00	1.443.172,00
Wasserverbrauchskosten in €	5.465,44	5.646,69	6.061,25	8.532,19	9.033,83
Wasserverbrauch in Kubikmeter	2.091,00	2.126,00	2.270,00	2.943,00	3.160,00
Abwasserverbrauchskosten in €	11.024,24	11.751,88	11.934,12	13.050,28	14.693,67
Versiegelte Fläche in qm	11.470,00	11.470,00	11.470,00	11.470,00	11.470,00
Reinigungskosten in €	119.676,95	120.526,06	125.758,73	127.536,74	135.076,01
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	66.770,05	56.181,39	55.133,54	63.484,71	66.510,28

statistische Kennzahlen

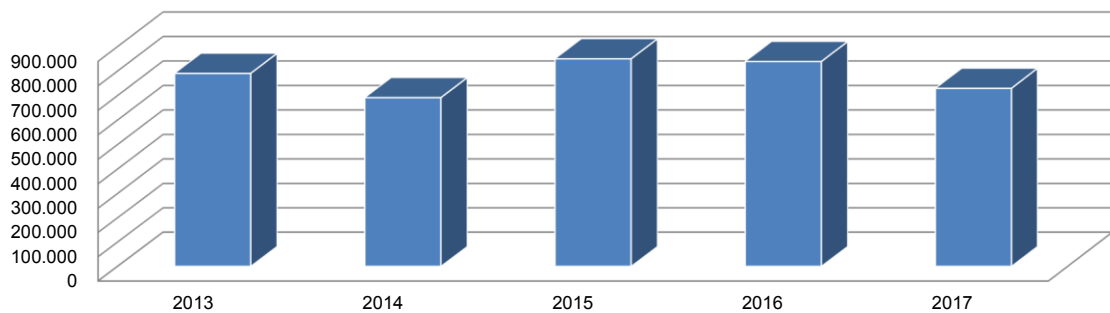
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	9,40	9,69	9,57	9,08	9,15
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	424,76	439,41	411,06	353,97	353,97
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	4,99	5,14	5,08	4,82	4,86
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	225,48	233,26	218,21	187,90	187,90
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,71	6,25	8,29	7,08	6,52
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	40,52	35,44	43,57	43,00	37,39
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	4,99	3,88	4,35	3,98	2,92
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	91,93	68,05	78,53	82,28	73,98
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	4,03 €	4,29 €	4,55 €	6,08 €	6,49 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	8,14 €	8,94 €	8,96 €	9,30 €	10,55 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,13 €	6,18 €	6,45 €	6,54 €	6,92 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	9.753,66	9.753,66	9.753,66	9.753,66	9.753,66
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	49,28 €	42,72 €	41,39 €	45,22 €	47,75 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	2.225,67 €	1.937,29 €	1.778,50 €	1.763,46 €	1.847,51 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



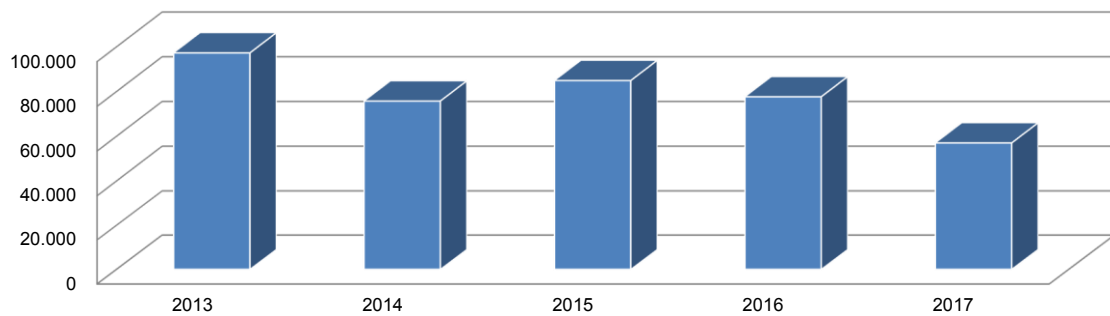
Stromverbrauchskosten in €: Reduzierung der Stromverbrauchs durch Sanierung des Turmbaus. Das Turmgebäude des KFG wird mittels Strom geheizt und das Gebäude ist seit 2017 nicht mehr im Betrieb. Der Anteil der Heizkosten betrug zuvor ca. 65% der Stromkosten.

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



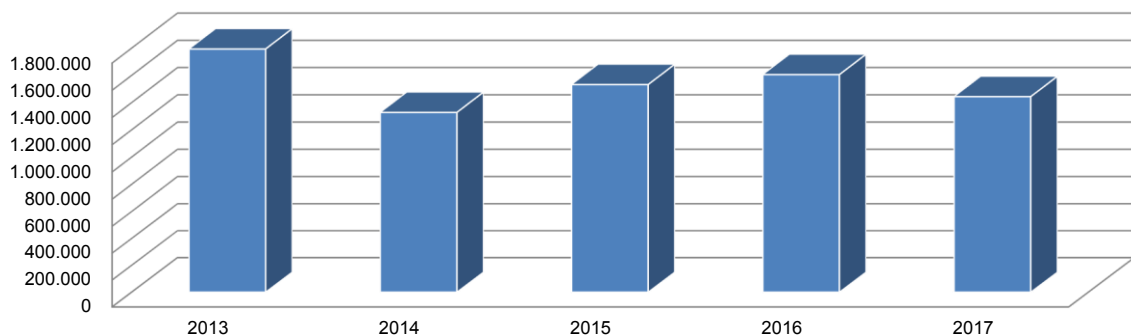
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €
(5-Jahresvergleich)**



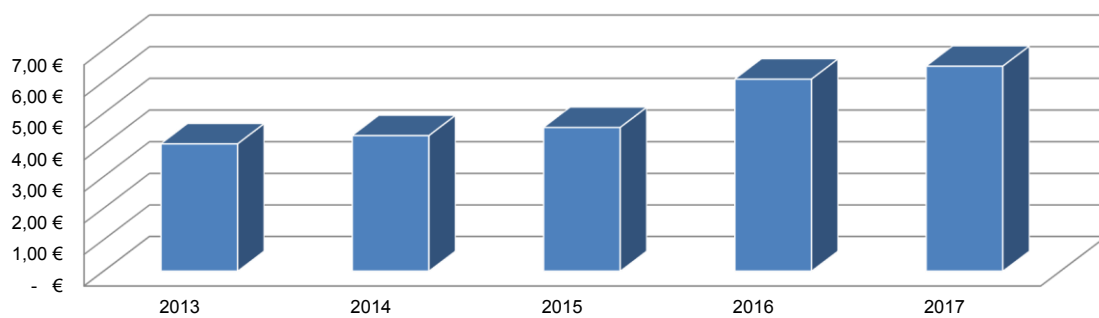
Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €: Wegfall des Turmbaus durch Sanierung. Dadurch wurde weniger verbraucht.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



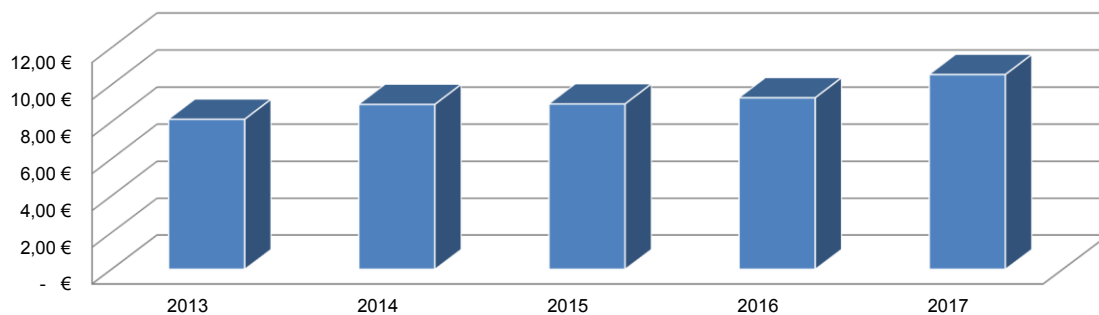
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



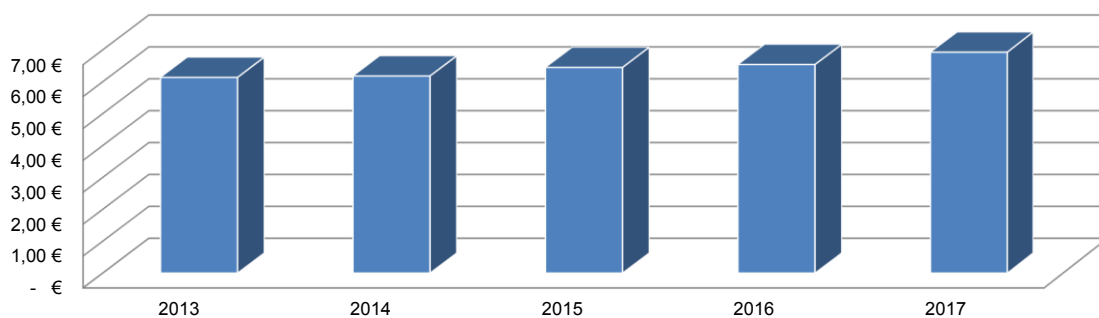
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Wasserrohrschäden auf dem Schulhof und unmittelbar vor der Schule (KFG)

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	0	0	13.682,20	2010
	5003110	Mietnebenkosten	0	0	1.391,05	2010
	5005000	Erlöse sonst. Nutzung Vermögen u. Rechten	10.000	10.000	7.440,15	2010
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	35.000	38.000	20.525,46	4000
	5482100	Gastschulbeiträge	44.400	86.900	53.460,00	4000
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	57.500	0,00	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	204.000	0	65.758,45	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	53.870	57.160	58.187,66	
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	559,30	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	347.270	249.560	221.004,27	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	124.020	117.350	114.512,10	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	4.450	5.970	1.835,89	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	12.990	17.310	15.778,82	4000
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	4.000	500	0,00	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	3.380	4.500	725,51	4000
	6051000	Strom	127.240	138.200	127.233,82	4000
	6052000	Gas	56.990	77.700	56.980,17	4000
	6055000	Treibstoffe	290	380	992,91	4000
	6056000	Wasser	9.040	8.600	9.033,83	4000
	6057000	Abwasser	14.700	13.100	14.693,67	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	1.490	1.250	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	6.250	8.380	5.156,10	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	380	500	101,53	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	6.140	8.220	9.571,17	4000
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	20.000	7.500	12.697,50	4003
	6161000	Bauunterhaltung	119.440	106.390	616.249,34	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	30.130	33.509	22.992,45	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	11.580	4.950	4.309,57	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	32.050	21.970	23.396,44	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	1.600	2.130	5.050,99	4000
	6166000	Wartungskosten	5.460	6.470	6.657,64	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	40.380	39.610	35.016,42	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	142,73	1060

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	3.000	3.000	5.594,53	4000
	6173000	Fremdreinigung	113.100	131.300	135.076,01	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	109.700	105.100	119.593,30	4000
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	650.000	650.000	129.906,72	2010
	6710000	Leasing	10.140	13.580	7.414,52	4000
	6730000	Gebühren	31.450	28.450	24.272,72	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	6.870	9.300	3.661,60	4000
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	0	100	24,00	1010
	6820000	Porto und Versandkosten	2.620	3.510	1.677,42	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	4.480	5.990	3.576,61	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	14.150	11.900	11.800,91	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	510	450	448,20	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	83.920	74.950	83.812,04	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	0	0	1.301,67	4000
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	1.057,27	4000
	66	Abschreibungen	708.610	647.630	654.020,21	
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	0	10.000	0,00	4003
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	5.800	5.600	0,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	40.500	39.000	50.625,00	4000
	7177020	Betriebsführungsentgelt Schulverpflegung	10.000	0	10.000,00	4000
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	180.000	49.500	49.314,00	4003
	7020000	Grundsteuer	3.200	3.200	3.035,64	4000
	7030000	Kfz-Steuer	90	90	0,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.610.140	2.417.139	2.379.340,97	
		Verwaltungsergebnis	-2.262.870	-2.167.579	-2.158.336,70	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	482.398	607.781	0,00	1020
		Finanzergebnis	-482.398	-607.781	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	347.270	249.560	221.004,27	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.092.538	3.024.920	2.379.340,97	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-2.745.268	-2.775.360	-2.158.336,70	
	5990910	Außerplanmäßige Auflösung von Sonderposten	0	0	1.467,56	1020
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	2.805,77	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-1.338,21	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-2.745.268	-2.775.360	-2.159.674,91	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	19.875	19.589	10.439,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	13.919	13.748	4.917,01	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	491.553	142.170	340.947,91	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	549.111,32	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	548.234	196.540	925.999,65	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-3.293.502	-2.971.900	-3.085.674,56	

Produkt 030702 Kaiserin-Friedrich-Gymnasium

Konto	Erläuterung
5003100	Die Mieteinnahme der Hausmeisterwohnung wird bei dem Produkt 1.10.02.02.35 geplant.
5003110	Die Mietnebenkosten der Hausmeisterwohnung werden bei dem Produkt 1.10.02.02.35 geplant.
5005000	Einnahmen aus Parkgebühren.
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6700000	Anmietung von Klassencontainern im Rahmen der Sanierung
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7177020	Kreiszuschuss für Mittagsverpflegung an Cafeteriaverein
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0307	Gymnasien und Kollegs
Produkt	030705	Taunusgymnasium Königstein im Taunus
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.07.05
Schule	Taunusgymnasium Königstein
Schülerzahlen	2013 2014 2015 2016 2017
Anzahl der Klassen	1.132 1.137 1.154 1.130 1.170
	27 27 26 27 29
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	11.579 11.579 11.579 11.579 11.579
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	4.634 4.634 4.634 4.634 4.634
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	16.213,62 16.213,62 16.213,62 16.213,62 16.213,62
Gebäude	Sanierung, 2012
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	Schule mit Ganztagsangeboten
Sporthalle	
Sportplatz	Laufbahn
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

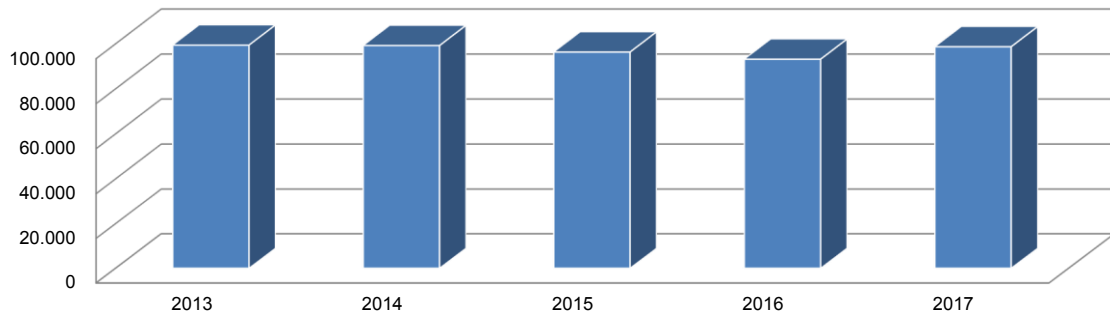
Haushaltszahlen

	2013 2014 2015 2016 2017
Stromverbrauchskosten in €	99.418,86 99.230,91 96.338,13 93.154,64 98.705,87
Stromverbrauch in kWh	508.282,00 492.480,00 491.051,00 484.338,00 502.753,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	122.173,32 74.565,75 95.817,82 65.591,59 87.410,49
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	1.949.429,00 1.530.108,00 1.610.089,00 1.400.511,00 1.484.039,00
Wasserverbrauchskosten in €	4.884,79 10.253,88 4.592,76 5.603,55 5.323,31
Wasserverbrauch in Kubikmeter	1.515,00 3.202,00 1.424,00 2.058,00 1.904,00
Abwasserverbrauchskosten in €	18.429,10 24.707,57 20.950,23 22.520,88 22.165,40
Versiegelte Fläche in qm	13.808,00 13.808,00 13.808,00 13.808,00 13.808,00
Reinigungskosten in €	128.524,54 131.236,81 107.937,32 111.429,92 112.207,67
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	46.760,72 42.024,85 49.440,13 44.057,85 48.412,04

statistische Kennzahlen

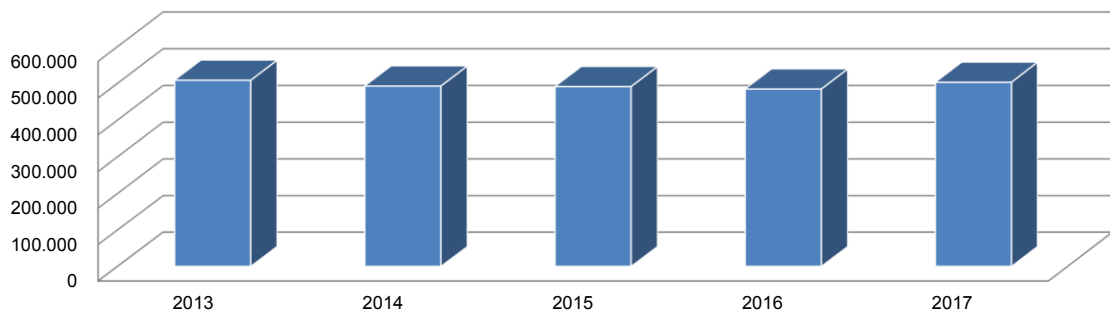
K01 - K04	2013 2014 2015 2016 2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	10,23 10,18 10,03 10,25 9,90
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	428,87 428,87 445,36 428,87 399,29
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	4,09 4,08 4,02 4,10 3,96
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	171,64 171,64 178,24 171,64 159,80
K05 - K06	2013 2014 2015 2016 2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,13 6,12 5,94 5,75 6,09
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	31,35 30,37 30,29 29,87 31,01
K07 - K08	2013 2014 2015 2016 2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,54 4,60 5,91 4,05 5,39
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	120,23 94,37 99,30 86,38 91,53
K09	2013 2014 2015 2016 2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	4,32 € 9,02 € 3,98 € 4,96 € 4,55 €
K10	2013 2014 2015 2016 2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	16,28 € 21,73 € 18,15 € 19,93 € 18,94 €
K11	2013 2014 2015 2016 2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,93 € 8,09 € 6,66 € 6,87 € 6,92 €
K12	2013 2014 2015 2016 2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	16.213,62 16.213,62 16.213,62 16.213,62 16.213,62
K13 - K14	2013 2014 2015 2016 2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	41,31 € 36,96 € 42,84 € 38,99 € 41,38 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.731,88 € 1.556,48 € 1.901,54 € 1.631,77 € 1.669,38 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



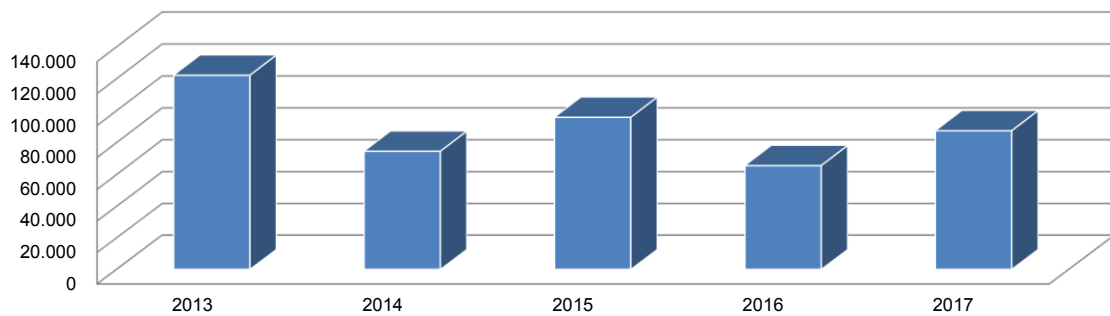
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



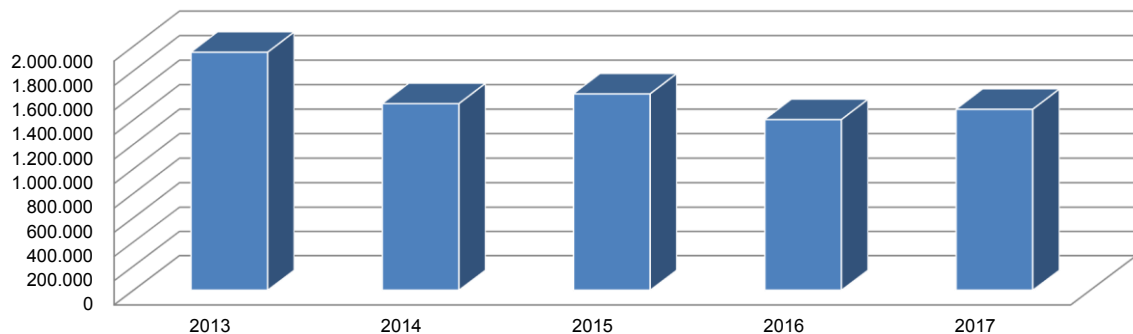
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



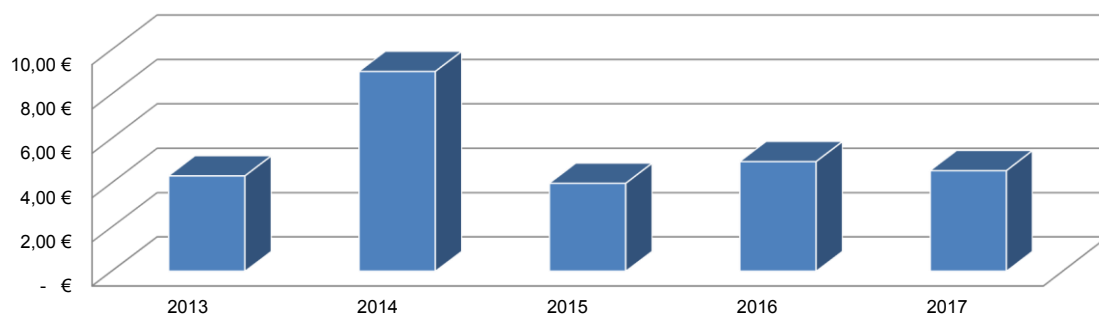
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Die erhöhten Wärmeenergieverbrauchskosten können trotz Nachfragen beim Hochbauamt sowie der Schule nicht nachvollzogen werden.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



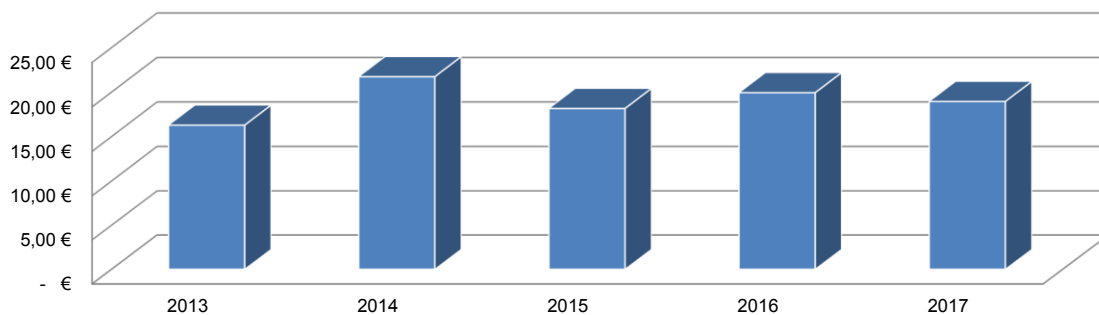
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Der erhöhte Wärmeenergieverbrauch kann trotz Nachfragen beim Hochbauamt sowie der Schule nicht nachvollzogen werden.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



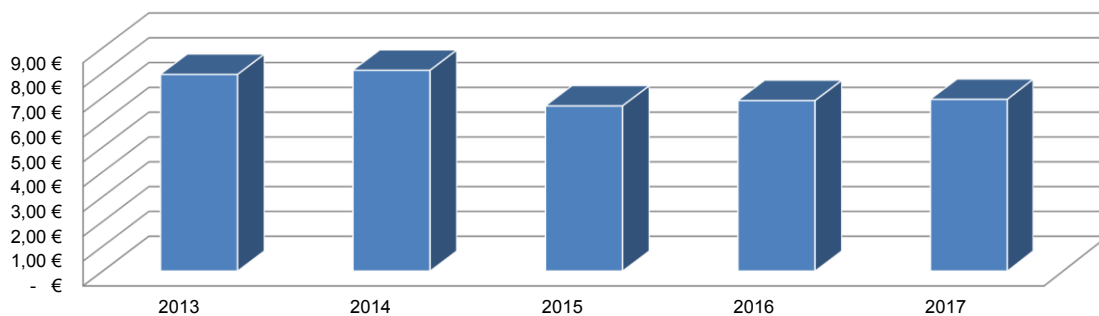
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler:

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €:

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	897,00	2010
	5482100	Gastschulbeiträge	180.600	172.350	214.920,00	4000
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	46.000	0,00	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	48.000	0	46.444,51	4003
	5426000	Zsch. lfd. Zwecke sonst. öff. Sonderrech.	6.500	6.400	1.477,64	4000
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	74.830	72.660	74.649,13	
	5330010	Erträge Schadensersatzleistungen (10.80)	0	0	2.324,13	2000
		Summe der ordentlichen Erträge	309.930	297.410	340.712,41	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	216.640	205.110	203.187,73	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	3.740	4.810	465,16	4000
	6010010	Sachaufwendungen aus dem NZF	6.500	6.500	1.476,18	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	10.470	13.950	14.206,53	4000
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	7.000	4.000	7.006,23	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	1.130	1.500	2.084,88	4000
	6051000	Strom	98.710	93.200	98.705,87	4000
	6052000	Gas	60.200	65.600	60.193,86	4000
	6053000	Sonstige Energie	27.220	25.300	27.216,63	4000
	6055000	Treibstoffe	290	380	236,66	4000
	6056000	Wasser	5.330	5.600	5.323,31	4000
	6057000	Abwasser	22.170	22.600	22.165,40	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	1.680	1.490	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	5.810	5.540	1.184,84	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	430,07	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	3.010	3.890	7.218,50	4000
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	6.000	3.000	5.846,00	4003
	6161000	Bauunterhaltung	191.410	136.273	101.872,94	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	17.160	19.078	18.119,08	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	3.350	13.080	6.629,96	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	64.300	56.520	15.882,15	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	1.600	2.130	1.156,26	4000
	6166000	Wartungskosten	3.510	3.170	1.055,23	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	38.120	37.370	26.179,26	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	562,87	1060

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	150	0	1.059,46	4000
	6173000	Fremdreinigung	119.700	116.100	112.207,67	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	16.500	11.000	11.471,00	4000
	6710000	Leasing	5.710	7.350	5.622,61	4000
	6730000	Gebühren	10.260	10.260	9.764,76	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	3.030	4.170	3.955,20	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	2.200	2.830	2.503,45	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	2.880	3.460	1.403,29	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	259,40	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	10.550	10.500	9.946,53	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	130	130	117,40	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	63.480	64.440	56.571,00	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-5.907,00	4000
	66	Abschreibungen	613.430	643.860	616.688,54	
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	0	0	900,00	4000
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	16.000	15.500	15.660,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	337.500	327.300	278.235,00	4000
	7177020	Betriebsführungsentgelt Schulverpflegung	59.000	50.680	47.892,96	4000
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	35.000	39.000	30.718,74	4003
	7030000	Kfz-Steuer	250	110	250,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.091.310	2.037.031	1.827.725,61	
		Verwaltungsergebnis	-1.781.380	-1.739.621	-1.487.013,20	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	346.838	402.746	0,00	1020
		Finanzergebnis	-346.838	-402.746	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	309.930	297.410	340.712,41	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.438.148	2.439.777	1.827.725,61	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-2.128.218	-2.142.367	-1.487.013,20	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-2.128.218	-2.142.367	-1.487.013,20	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	37.188	36.561	18.539,33	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	11.698	11.076	1.751,29	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	385.980	130.652	208.897,14	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	511.414,03	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	457.753	199.323	761.185,88	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-2.585.971	-2.341.690	-2.248.199,08	

Produkt 030705 Taunusgymnasium

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5426000	Zuwendungen aus dem Nassauischen Zentralstudienfonds (NZF)
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0307	Gymnasien und Kollegs
Produkt	030708	Gymnasium Oberursel Oberursel (Taunus)
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.07.08
Schule	Gymnasium Oberursel
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Neubau und Sanierung, 2012
Anzahl der Hausmeister	2
Betreuungszentrum	Schule mit Ganztagsangeboten
Sporthalle	-
Sportplatz	-
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

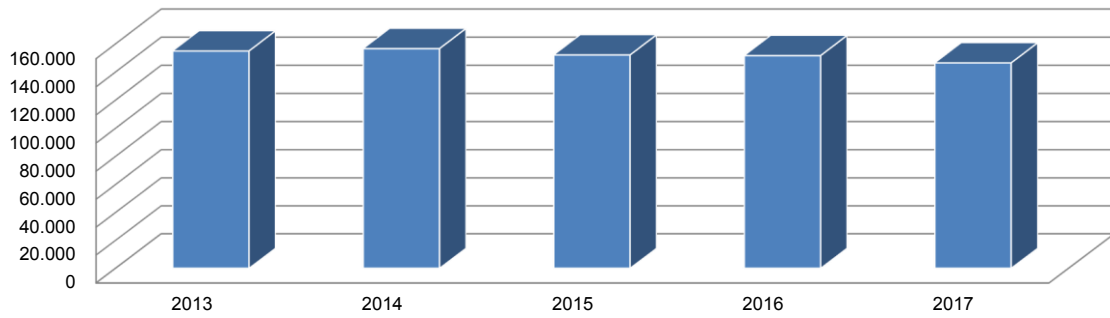
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	154.878,33	156.566,02	152.065,75	151.604,46	146.418,26
Stromverbrauch in kWh	749.779,00	830.578,00	830.414,00	757.449,00	752.563,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	89.649,53	71.898,68	73.127,41	58.676,05	53.676,78
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	884.330,00	1.357.974,00	1.523.537,00	1.278.748,00	1.314.041,00
Wasserverbrauchskosten in €	9.493,88	7.465,05	7.476,72	7.941,61	5.773,72
Wasserverbrauch in Kubikmeter	3.049,00	2.732,00	0,00	3.214,00	2.146,00
Abwasserverbrauchskosten in €	9.357,91	10.565,06	11.939,46	12.308,93	11.969,53
Versiegelte Fläche in qm	9.024,00	12.033,00	12.033,00	12.033,00	12.033,00
Reinigungskosten in €	229.426,97	238.776,06	222.711,61	226.970,10	230.466,25
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	66.219,04	59.204,01	67.437,75	64.790,60	75.690,10

statistische Kennzahlen

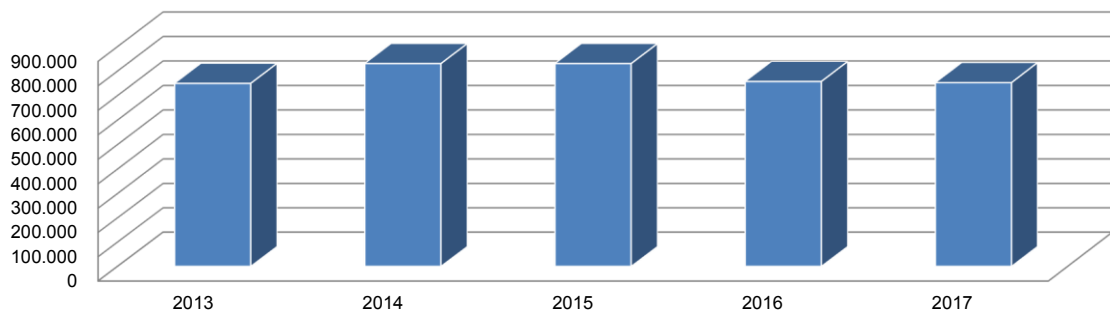
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	23,86	23,65	23,49	22,86	22,98
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	1.069,38	1.006,48	977,72	924,87	900,53
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	1,88	1,86	1,85	1,80	1,81
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	84,06	79,12	76,86	72,70	70,79
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	4,20	4,24	4,12	4,11	3,97
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	20,31	22,50	22,50	20,52	20,39
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	2,43	1,95	1,98	1,59	1,45
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	23,96	36,79	41,28	34,64	35,60
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	6,62 €	5,16 €	5,13 €	5,31 €	3,88 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	6,53 €	7,30 €	8,19 €	8,22 €	8,04 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,22 €	6,47 €	6,03 €	6,15 €	6,24 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	18.455,15	18.455,15	18.455,15	18.455,15	18.455,15
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	46,18 €	40,92 €	46,29 €	43,28 €	50,83 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	2.069,35 €	1.741,29 €	1.926,79 €	1.751,10 €	1.991,84 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



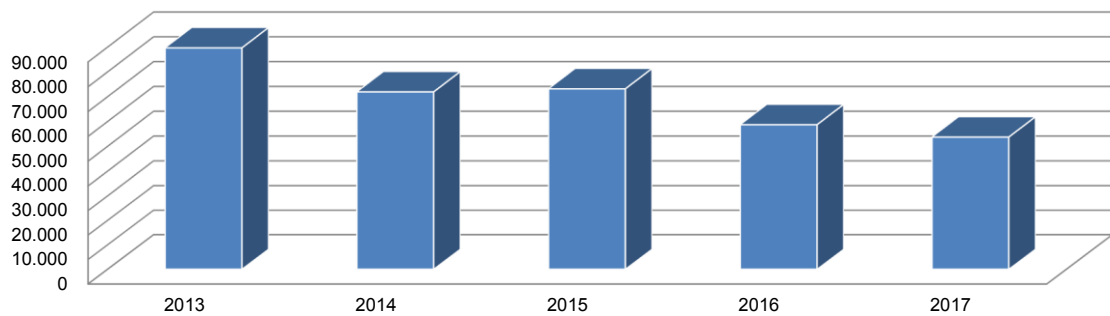
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



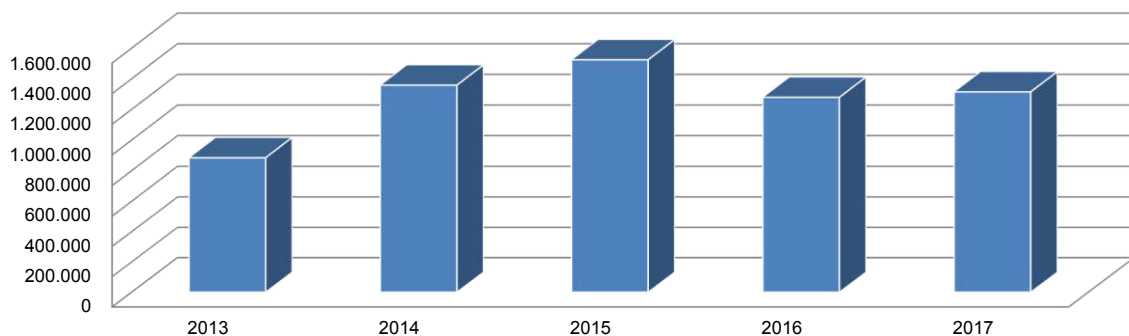
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



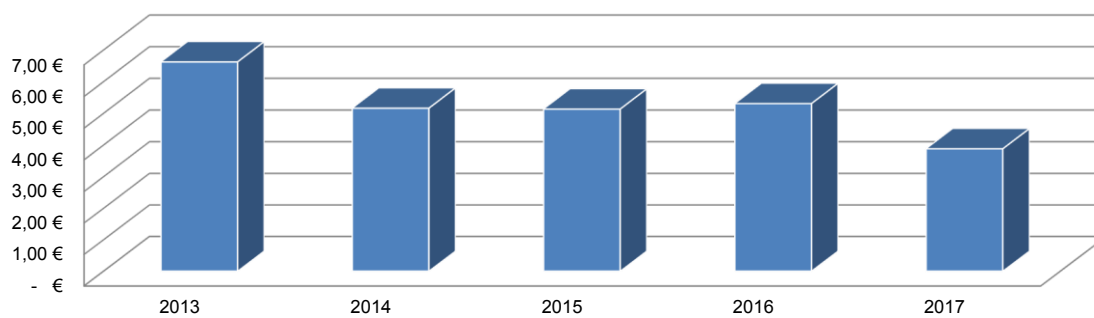
Wärmeenergieverbrauchskosten in €:

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



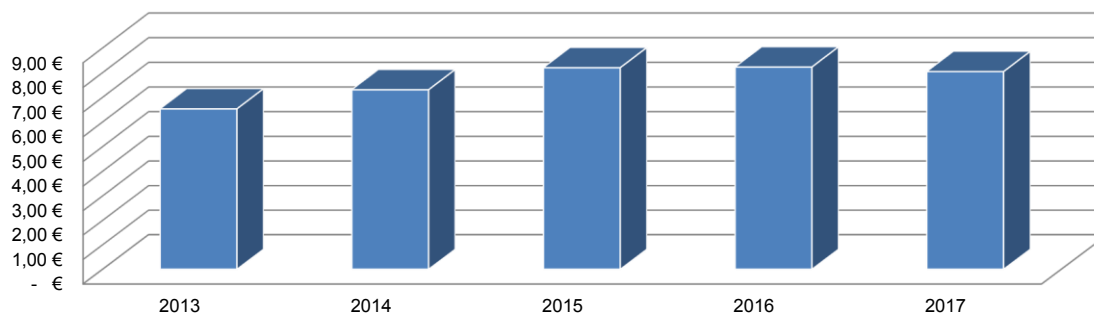
Wärmeenergieverbrauch in kWh:

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



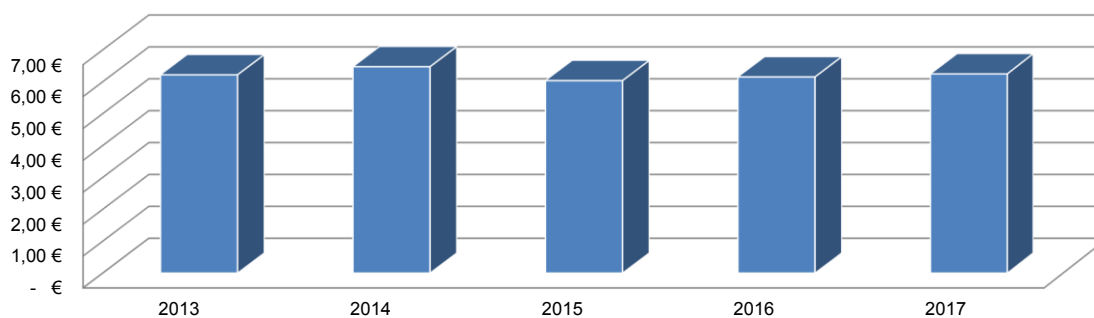
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: geringere Nachspeisung in die vorhandenen Zisternen durch höheren Niederschlag.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: geringere Nachspeisung in die vorhandenen Zisternen

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	430,00	2010
	5005000	Erlöse sonst. Nutzung Vermögen u. Rechten	10.000	10.000	8.705,36	2010
	5482100	Gastschulbeiträge	44.400	35.800	7.020,00	4000
	5487010	Erstattungen von privaten Unternehmen (FB2000)	0	0	4.209,57	2000
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	115.690	0,00	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	168.960	0	66.493,44	4003
	5426000	Zsch. lfd. Zwecke sonst. öff. Sonderrech.	8.500	8.600	3.324,06	4000
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	494.860	491.300	495.250,48	
	5302010	Nebenerlöse Abgabe von Energien Photovoltaik	530	530	467,86	4000
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	812,49	4000
	5330010	Erträge Schadensersatzleistungen (10.80)	0	0	3.650,44	2000
		Summe der ordentlichen Erträge	727.250	661.920	590.363,70	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	192.190	190.440	173.411,41	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	4.750	6.370	3.107,59	4000
	6010010	Sachaufwendungen aus dem NZF	8.500	8.500	3.324,06	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	13.820	18.420	15.425,74	4000
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	8.960	5.690	4.292,67	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	1.130	1.500	291,31	4000
	6051000	Strom	146.420	151.700	146.418,26	4000
	6052000	Gas	53.680	58.700	53.676,78	4000
	6055000	Treibstoffe	180	230	40,85	4000
	6056000	Wasser	5.780	8.000	5.773,72	4000
	6057000	Abwasser	11.970	12.400	11.969,53	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	3.350	2.590	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	5.480	7.340	2.467,85	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	380	500	171,68	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	3.730	5.000	5.238,91	4000
	6089010	Übriger sonstiger Materialaufwand Schule digital	0	0	52,24	1060
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	5.000	5.000	2.049,89	4003
	6161000	Bauunterhaltung	58.310	41.513	15.391,21	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	139.180	182.656	68.440,87	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	10.380	5.150	11.593,70	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	53.650	33.590	20.911,15	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	960	1.280	845,50	4000
	6166000	Wartungskosten	4.880	17.000	4.044,69	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	144.170	141.350	81.984,22	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	562,87	1060
	6166030	Wartungskosten Interaktive Whiteboards	0	0	2.794,65	4000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	150	500	185,76	4000
	6173000	Fremdreinigung	241.700	234.400	230.466,25	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	46.200	48.800	44.920,92	4000
	6710000	Leasing	7.490	10.040	18.984,30	4000
	6730000	Gebühren	23.910	23.910	23.657,97	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	5.160	7.320	6.495,64	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	2.800	3.750	1.427,08	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	3.780	5.050	1.634,15	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	1.126,46	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	18.760	17.700	17.616,60	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	180	170	164,50	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	83.420	85.980	75.281,77	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-760,12	4000
	66	Abschreibungen	1.630.200	1.632.690	1.664.638,72	
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	0	0	450,00	4000
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	59.500	57.500	54.540,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	156.800	151.600	128.385,00	4000
	7177020	Betriebsführungsentgelt Schulverpflegung	87.000	74.950	61.275,60	4000
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	155.000	105.000	56.551,37	4003
	7020000	Grundsteuer	7.100	7.100	7.083,80	4000
	7030000	Kfz-Steuer	40	40	33,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.406.040	3.371.419	3.028.440,12	
		Verwaltungsergebnis	-2.678.790	-2.709.499	-2.438.076,42	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	966.092	1.125.859	0,00	1020
		Finanzergebnis	-966.092	-1.125.859	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	727.250	661.920	590.363,70	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.372.132	4.497.278	3.028.440,12	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-3.644.882	-3.835.358	-2.438.076,42	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-3.644.882	-3.835.358	-2.438.076,42	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	31.417	36.561	15.839,31	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100030	Umlage interne Sachkosten	14.858	14.669	11.677,20	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	683.435	312.138	337.916,18	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	1.123.012,93	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	752.596	384.402	1.509.029,71	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-4.397.478	-4.219.760	-3.947.106,13	

Produkt 030708 Gymnasium Oberursel

Konto	Erläuterung
5005000	Einnahmen aus Parkgebühren.
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5426000	Zuwendungen aus dem Nassauischen Zentralstudienfonds (NZF)
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0307	Gymnasien und Kollegs
Produkt	030711	Christian-Wirth-Schule Usingen
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto
Schule

1.03.07.11

Christian-Wirth-Schule

Schülerzahlen

Anzahl der Klassen

Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m²)

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m²)

Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m²)

Gebäude

Anzahl der Hausmeister

Betreuungszentrum

Sporthalle

Sportplatz

Heizungsanlage

Lüftungsanlage

Neubau, 2010

2

Schule mit Ganztagsangeboten

Rasenplatz, Laufbahn

Gasheizung; Turnhalle: Heizölheizung

-

Haushaltszahlen

Stromverbrauchskosten in €

Stromverbrauch in kWh

Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €

Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen

Wasserverbrauchskosten in €

Wasserverbrauch in Kubikmeter

Abwasserverbrauchskosten in €

Versiegelte Fläche in qm

Reinigungskosten in €

Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €

2013	2014	2015	2016	2017
67.155,72	66.626,10	65.531,47	73.748,66	76.897,12
334.886,00	307.736,00	314.169,00	384.453,00	367.370,00
46.083,86	71.556,38	71.812,55	66.020,56	51.327,00
698.719,00	1.046.813,00	1.273.395,00	1.142.343,00	1.030.138,00
11.488,27	13.115,79	14.381,01	-3.221,47	11.311,94
2.468,00	3.774,00	3.984,00	1.371,00	3.669,00
10.107,68	10.086,08	10.631,84	2.601,17	14.594,70
9.897,00	9.897,00	9.897,00	9.897,00	9.897,00
131.621,84	138.723,17	135.932,05	146.257,40	147.727,48
48.339,47	48.796,96	50.105,25	53.703,67	46.850,92

statistische Kennzahlen

K01 - K04

Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler

Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse

2013	2014	2015	2016	2017
13,33	13,60	13,90	13,37	13,48
585,00	524,48	543,21	475,31	475,31
4,35	4,44	4,54	4,36	4,40
191,03	171,27	177,39	155,22	155,22

K05 - K06

Stromverbrauchskosten in €

pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

Stromverbrauch in kWh

pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
3,33	3,30	3,25	3,66	3,81
16,60	15,25	15,57	19,05	18,21

K07 - K08

Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €

pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro

Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
2,28	3,55	3,56	3,27	2,54
34,63	51,88	63,11	56,62	51,06

K09

Wasserverbrauchskosten pro Schüler

2013	2014	2015	2016	2017
10,07 €	11,73 €	13,15 €	- 2,83 €	10,03 €

K10

Abwasserverbrauchskosten pro Schüler

2013	2014	2015	2016	2017
8,86 €	9,02 €	9,72 €	2,29 €	12,94 €

K11

Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
6,52 €	6,88 €	6,74 €	7,25 €	7,32 €

K12

Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle

2013	2014	2015	2016	2017
10.088,41	10.088,41	10.088,41	10.088,41	10.088,41

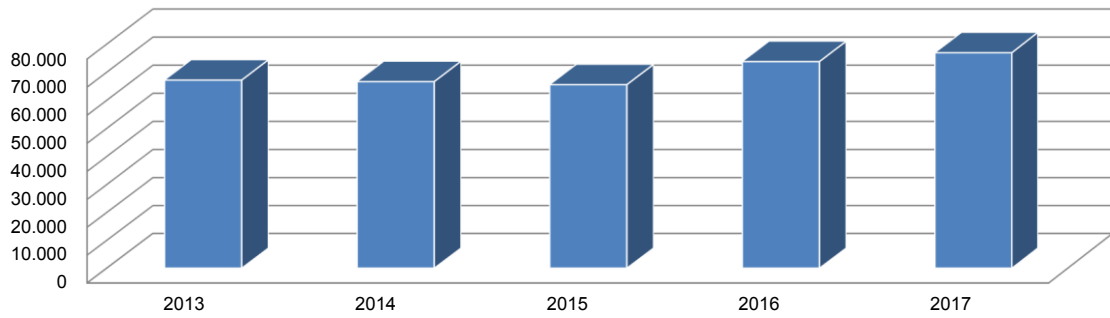
K13 - K14

Budgetierte Mittel pro Schüler

Budgetierte Mittel pro Klasse

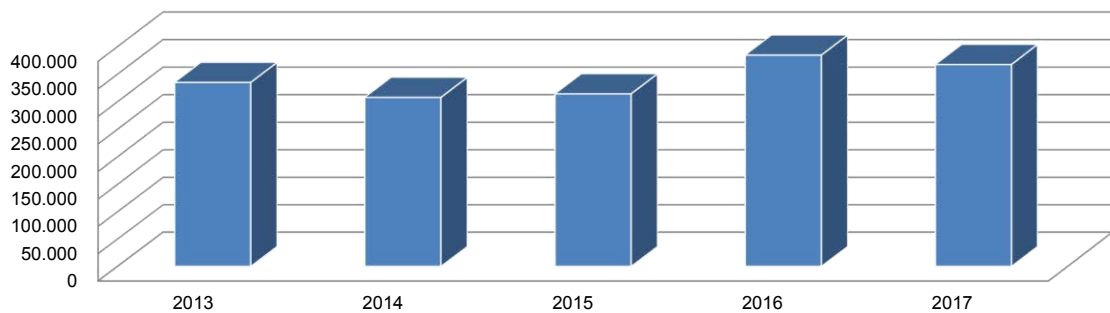
2013	2014	2015	2016	2017
42,37 €	43,65 €	45,80 €	47,19 €	41,53 €
1.859,21 €	1.682,65 €	1.789,47 €	1.678,24 €	1.464,09 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



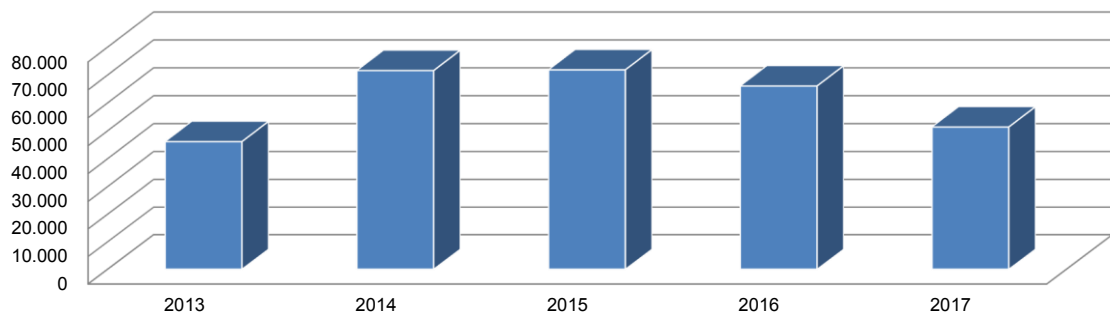
Stromverbrauchskosten in €: Im Jahr 2017 wurden vier zusätzliche Klassen gebildet

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



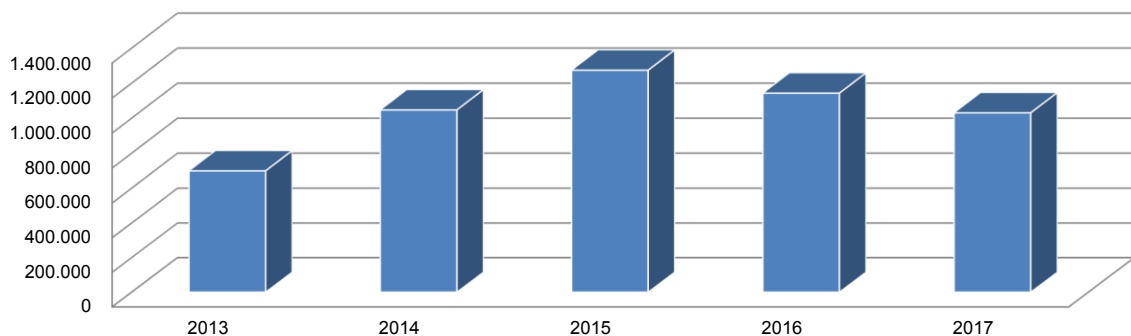
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €
(5-Jahresvergleich)**



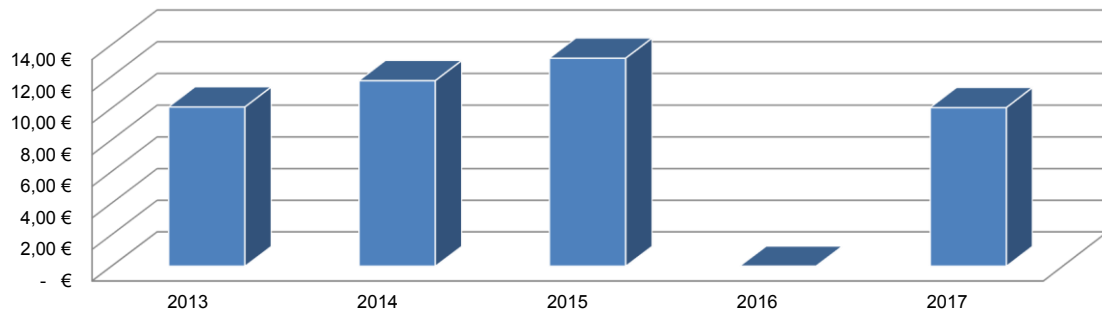
Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €: Es wurden nur die tatsächlichen Betankungen berücksichtigt.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



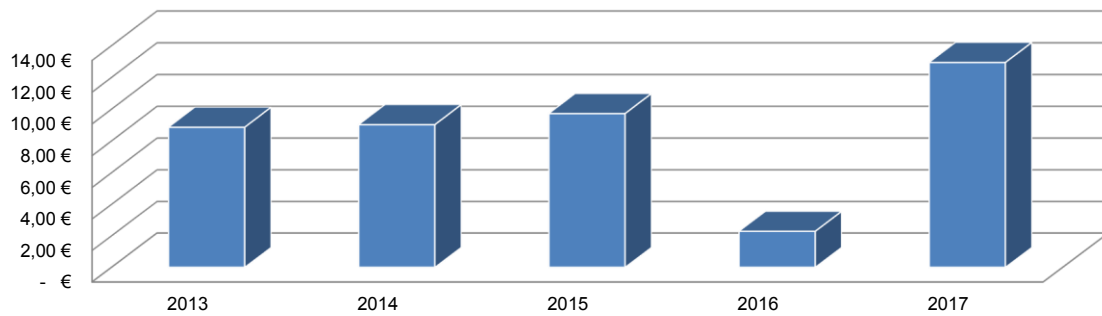
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



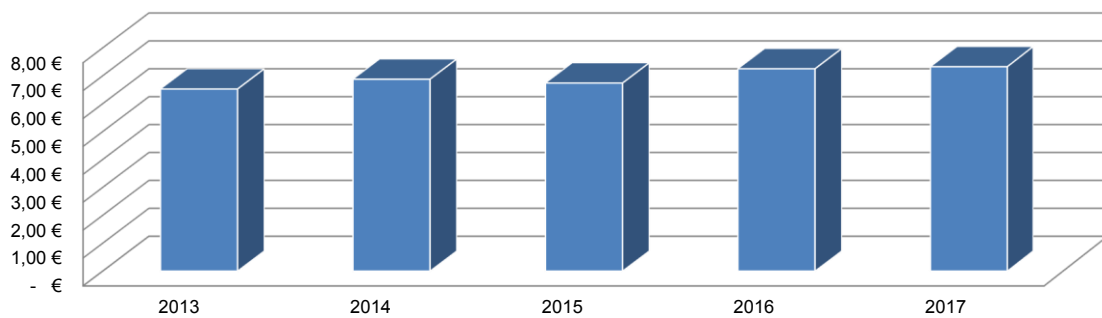
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Bis 31.12.2015 wurde der Zählerwert der Liegenschaft Modulbauwerk geschätzt. Die erste Ablesung fand am 24.10.2016 statt. Die tatsächlichen Kosten beliefen sich auf 7.600,00 €. Das Guthaben von 15.643,13 € wurden im Jahr 2017 gebucht.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Bis 31.12.2015 wurde der Zählerwert der Liegenschaft Modulbauwerk geschätzt. Die erste Ablesung fand am 24.10.2016 statt. Die in 2017 veranschlagten Gebühren basieren daher nicht mehr auf Schätzwerten sondern auf den Zählerwerten.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	460,00	2010
	5005000	Erlöse sonst. Nutzung Vermögen u. Rechten	5.000	5.000	0,00	2010
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	50.000	35.000	60.482,67	4000
	5482100	Gastschulbeiträge	24.980	25.620	15.660,00	4000
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	34.500	0,00	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	60.000	0	35.908,39	4003
	5426000	Zsch. lfd. Zwecke sonst. öff. Sonderrech.	6.400	6.500	315,68	4000
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	75.140	74.140	76.427,25	
		Summe der ordentlichen Erträge	221.520	180.760	189.253,99	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	99.930	97.320	97.180,56	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	3.600	4.840	921,49	4000
	6010010	Sachaufwendungen aus dem NZF	6.400	6.500	315,68	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	10.470	13.950	11.446,05	4000
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	2.000	1.500	825,24	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	1.130	1.500	377,23	4000
	6051000	Strom	76.900	73.800	76.897,12	4000
	6052000	Gas	41.810	49.900	41.800,18	4000
	6054000	Heizöl	9.530	16.200	9.527,55	4000
	6055000	Treibstoffe	290	380	102,31	4000
	6056000	Wasser	11.320	7.500	11.311,94	4000
	6057000	Abwasser	14.600	2.600	14.594,70	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	1.680	1.370	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	4.150	5.580	4.208,78	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	570	750	981,17	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	2.920	3.920	4.350,33	4000
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	5.000	2.000	14.895,30	4003
	6161000	Bauunterhaltung	101.010	71.913	207.903,70	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	55.540	61.790	98.583,93	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	3.280	7.390	1.983,90	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	29.710	20.120	49.894,47	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	1.600	2.130	1.910,83	4000
	6166000	Wartungskosten	4.050	4.900	5.747,40	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	64.690	63.420	48.430,21	2000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	598,56	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	0	0	593,72	4000
	6173000	Fremdreinigung	150.600	154.900	147.727,48	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	115.100	104.800	110.064,70	4000
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	32.000	32.000	31.353,09	2010
	6710000	Leasing	5.510	7.400	7.885,31	4000
	6730000	Gebühren	20.410	20.410	15.847,32	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	3.040	3.720	1.599,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	2.120	2.850	1.669,53	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	3.720	4.980	2.029,16	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	1.638,43	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	8.370	7.900	7.856,58	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	180	170	164,50	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	67.680	62.970	55.315,23	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	0	0	898,00	4000
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	173,59	4000
	66	Abschreibungen	672.860	672.260	692.002,62	
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	0	0	750,00	4000
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	42.300	40.900	68.040,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	21.500	20.300	24.300,00	4000
	7177020	Betriebsführungsentgelt Schulverpflegung	74.000	63.580	64.614,24	4000
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	53.000	31.000	19.307,35	4003
	7020000	Grundsteuer	300	300	0,00	4000
	7030000	Kfz-Steuer	120	120	112,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.824.990	1.751.833	1.958.730,48	
		Verwaltungsergebnis	-1.603.470	-1.571.073	-1.769.476,49	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	379.387	443.021	0,00	1020
		Finanzergebnis	-379.387	-443.021	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	221.520	180.760	189.253,99	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.204.377	2.194.854	1.958.730,48	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.982.857	-2.014.094	-1.769.476,49	
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	217,74	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-217,74	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.982.857	-2.014.094	-1.769.694,23	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	19.875	19.589	10.439,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	11.260	11.145	2.916,65	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	504.463	194.351	262.160,47	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	469.961,16	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	558.485	246.119	766.061,69	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-2.541.342	-2.260.213	-2.535.755,92	

Produkt 030711 Christian-Wirth-Schule

Konto	Erläuterung
5005000	Einnahmen aus Parkgebühren.
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5426000	Zuwendungen aus dem Nassauischen Zentralstudienfonds (NZF)
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6700000	Anteilige Betriebskostenbeteiligung für die Mitbenutzung des Wilhelmjsalons und des Multifunktionsplatzes
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot
7030000	Kfz-Steuer

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	52.000	46.000	42.696,75
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	274.810	304.910	192.853,21
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	916.700	832.530	712.478,90
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	427.770	421.380	437.258,49
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	6.900	10.400	18.409,25
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	1.678.180	1.615.220	1.403.696,60
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	710.200	760.910	671.986,44
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.322.640	6.815.873	5.562.655,34
14	66	Abschreibungen	4.914.820	4.865.730	4.728.148,28
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	985.600	869.970	856.073,91
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.070	580	21.774,48
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	13.938.330	13.313.063	11.840.638,45
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-12.260.150	-11.697.843	-10.436.941,85
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.699.995	4.529.063	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-3.699.995	-4.529.063	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	1.678.180	1.615.220	1.403.696,60
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	17.638.325	17.842.126	11.840.638,45
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-15.960.145	-16.226.906	-10.436.941,85
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	612,64
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	4.905,96
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	-4.293,32
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-15.960.145	-16.226.906	-10.441.235,17
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	3.426.952	2.536.648	6.051.369,91
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	3.426.952	2.536.648	6.051.369,91
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-19.387.097	-18.763.554	-16.492.605,08

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0308	Gesamtschulen
Produkt	030801	Gesamtschule Am Gluckenstein Bad Homburg v.d.Höhe
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.08.01
Schule	Gesamtschule Am Gluckenstein
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Neubau, 2011
Anzahl der Hausmeister	2
Betreuungszentrum	Schule mit Ganztagsangeboten im Profil 1
Sporthalle	
Sportplatz	Kleinspielfeld, Laufbahn
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

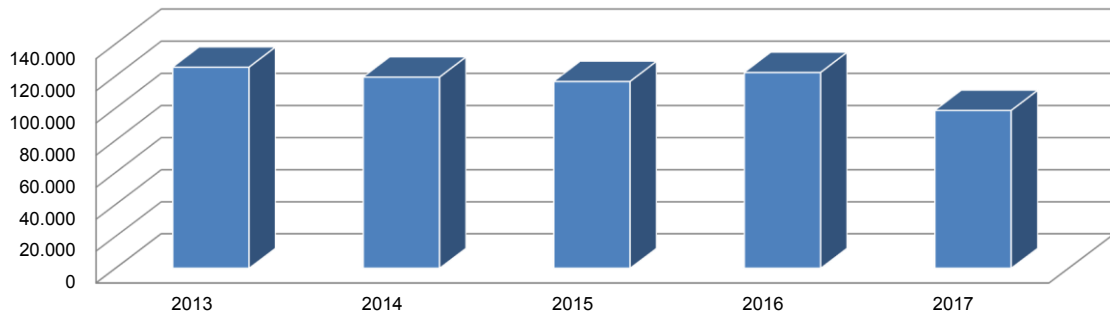
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	125.430,46	119.272,07	116.567,86	122.160,91	98.532,69
Stromverbrauch in kWh	652.301,00	623.809,00	623.469,00	526.567,00	495.442,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	133.477,83	110.266,19	105.775,91	96.159,11	77.478,67
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	2.421.229,00	1.850.389,00	2.103.302,00	1.611.500,00	1.724.180,00
Wasserverbrauchskosten in €	4.132,57	4.976,20	4.769,00	4.625,35	10.680,99
Wasserverbrauch in Kubikmeter	1.539,00	2.005,00	1.756,00	1.805,00	3.625,00
Abwasserverbrauchskosten in €	9.858,16	11.155,85	10.952,40	35.020,24	21.169,94
Versiegelte Fläche in qm	10.940,00	10.940,00	1.094,00	1.094,00	1.094,00
Reinigungskosten in €	170.803,88	169.527,26	155.860,03	155.437,84	160.807,60
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	32.902,28	27.541,24	42.737,25	32.221,50	47.163,48

statistische Kennzahlen

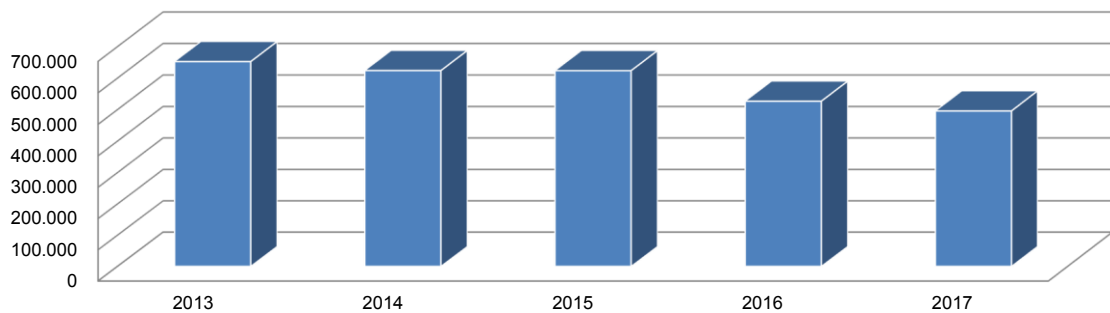
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	26,68	26,91	25,04	23,65	21,38
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	535,12	535,12	520,25	480,23	445,93
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	6,34	6,40	5,95	5,62	5,08
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	127,24	127,24	123,71	114,19	106,04
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	5,41	5,14	5,03	5,27	4,25
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	28,14	26,91	26,89	22,71	21,37
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	5,76	4,76	4,56	4,15	3,34
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	104,44	79,82	90,73	69,51	74,37
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	5,89 €	7,15 €	6,38 €	5,84 €	12,19 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	14,04 €	16,03 €	14,64 €	44,22 €	24,17 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,37 €	7,31 €	6,72 €	6,70 €	6,94 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	11.591,31	11.591,31	11.591,31	11.591,31	11.591,31
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	46,87 €	39,57 €	57,14 €	40,68 €	53,84 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	940,07 €	786,89 €	1.187,15 €	826,19 €	1.122,94 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



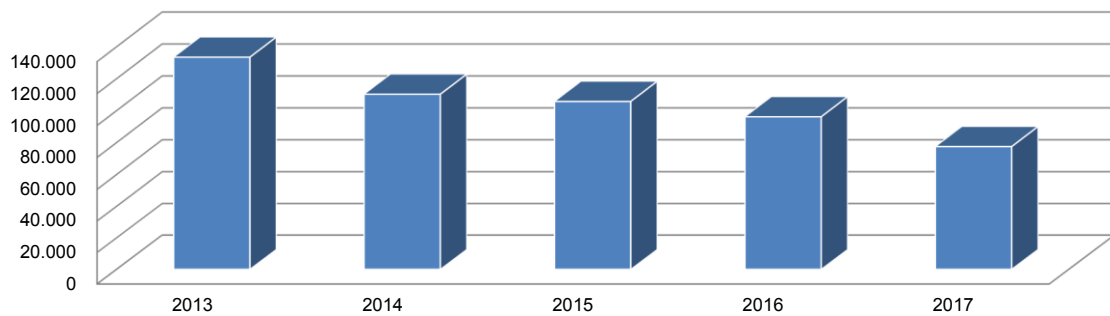
Stromverbrauchskosten in €: Der Minderverbrauch resultiert aus der defekten Heizlüftanlage, die lediglich noch ca. 40 % an Leistung erbringen konnte und dies führte zu dem reduzierten Stromverbrauch. Die Heizung besteht aus 12 elektrischen Lüftern und Gasbrennern.

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



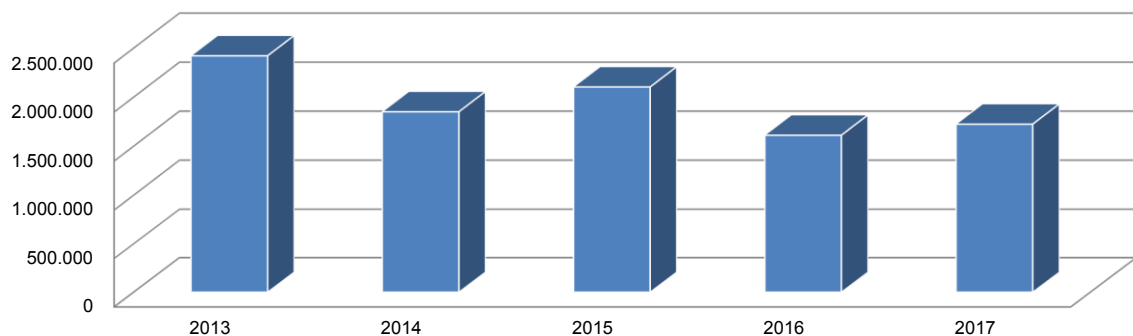
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



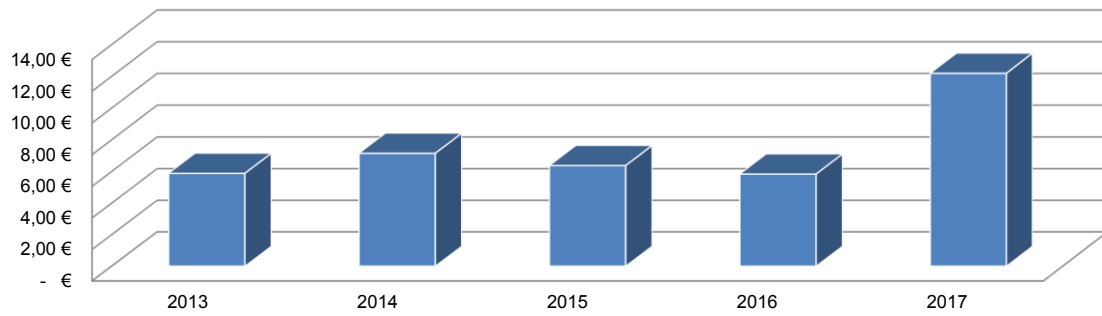
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Reduzierter Verbrauch durch eine defekte Heizung (Heizlüftanlage). Die Heizung besteht aus 12 elektrischen Lüftern und Gasbrennern.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



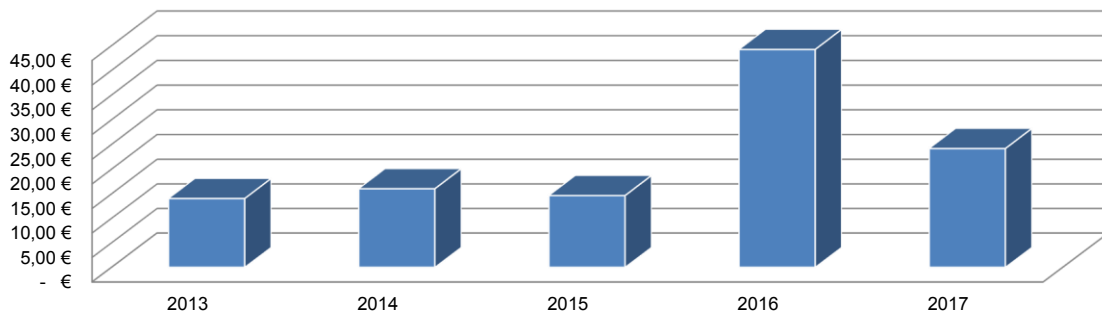
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Anbeiterwechsel in 2016.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



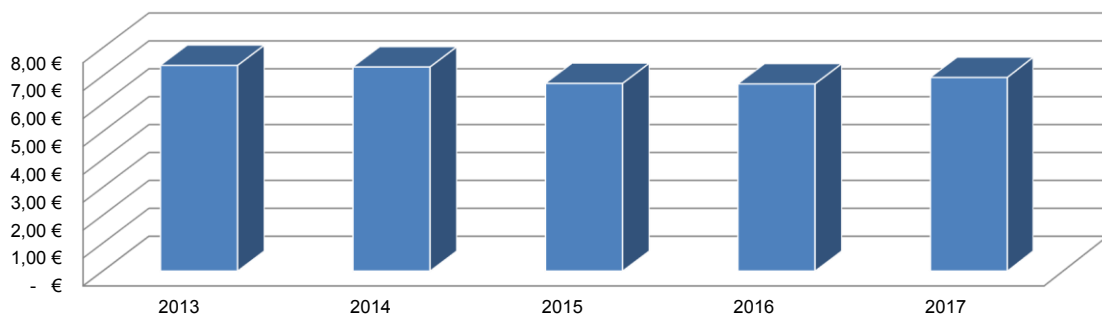
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Durch einen Wasserschaden im Chemiehörsaal im OG kam es zu einem Mehrverbrauch beim Wasser.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Die Kosten haben sich eingependelt, nachdem es in 2016 zu einer Nachberechnung der Mensa (Niederschlagswasser) kam, die wurde fast 5 Jahre nicht berechnet, sodass wir 2016 eine Nachzahlung hatten. Der Wert in 2017 ist demnach korrekt und wird die nächsten Jahre in gleicher Höhe anfallen, soweit sich flächenmäßig nichts ändert.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	320,00	2010
	5482100	Gastschulbeiträge	6.660	5.190	3.240,00	4000
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	115.000	0,00	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	144.000	0	115.925,52	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	7.700	6.480	7.728,94	
	5330010	Erträge Schadensersatzleistungen (10.80)	0	0	269,58	2000
		Summe der ordentlichen Erträge	158.360	126.670	127.484,04	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	132.970	132.000	133.564,75	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	2.800	3.370	1.819,21	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	7.890	9.510	7.518,77	4000
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	1.130	1.500	556,92	4000
	6051000	Strom	98.540	122.300	98.532,69	4000
	6052000	Gas	77.480	96.200	77.478,67	4000
	6055000	Treibstoffe	290	380	258,36	4000
	6056000	Wasser	10.690	4.700	10.680,99	4000
	6057000	Abwasser	21.170	35.100	21.169,94	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	2.240	1.930	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	3.980	3.890	4.329,16	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	380	500	389,50	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	2.730	3.180	1.941,61	4000
	6161000	Bauunterhaltung	261.930	186.474	167.009,14	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	35.330	39.291	39.526,33	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	9.410	3.670	6.963,95	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	35.150	24.660	49.598,62	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	1.600	2.130	2.518,69	4000
	6166000	Wartungskosten	3.810	5.080	6.176,96	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	61.510	60.320	26.593,04	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	598,56	1060
	6166030	Wartungskosten Interaktive Whiteboards	0	0	2.035,50	4000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	1.500	1.500	1.864,87	4000
	6173000	Fremdreinigung	172.200	166.100	160.807,60	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	94.400	91.500	43.727,68	4000
	6710000	Leasing	4.280	5.150	4.159,36	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6730000	Gebühren	17.240	17.240	12.477,37	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	4.740	4.510	5.034,70	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	1.650	1.980	1.122,84	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	3.050	3.890	2.337,95	4000
	6850000	Reisekosten	1.000	1.000	608,79	1010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	14.040	13.300	13.233,98	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	540	490	534,45	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	47.270	40.560	39.133,70	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	0	0	2.042,91	4000
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-6.966,99	4000
	66	Abschreibungen	341.290	346.920	349.943,45	
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	144.000	125.000	124.583,35	4003
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	16.000	15.500	22.680,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	79.100	76.700	83.025,00	4000
	7177020	Betriebsführungsentgelt Schulverpflegung	10.000	0	10.000,00	4000
	7030000	Kfz-Steuer	230	150	225,99	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.723.560	1.647.675	1.529.838,36	
		Verwaltungsergebnis	-1.565.200	-1.521.005	-1.402.354,32	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	283.147	335.012	0,00	1020
		Finanzergebnis	-283.147	-335.012	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	158.360	126.670	127.484,04	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.006.707	1.982.687	1.529.838,36	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.848.347	-1.856.017	-1.402.354,32	
	5990910	Außerplanmäßige Auflösung von Sonderposten	0	0	293,63	1020
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	848,89	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-555,26	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.848.347	-1.856.017	-1.402.909,58	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	19.875	19.589	10.439,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	8.758	7.760	6.409,50	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	419.902	132.052	203.133,52	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	406.427,91	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	471.422	180.435	646.994,34	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-2.319.769	-2.036.452	-2.049.903,92	

Produkt 030801 Gesamtschule Am Gluckenstein

Konto	Erläuterung
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7127000	Weiterleitung Landeszuschuss für Pädagogische Mittagsbetreuung
7177020	Kreiszuschuss für Mittagsverpflegung an Cafeteriaverein
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0308	Gesamtschulen
Produkt	030804	Philipp-Reis-Schule Friedrichsdorf
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto
Schule

1.03.08.04

Philipp-Reis-Schule

Schülerzahlen

Anzahl der Klassen

Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m²)

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m²)

Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m²)

Gebäude

Anzahl der Hausmeister

Betreuungszentrum

Sporthalle

Sportplatz

Heizungsanlage

Lüftungsanlage

Neubau, 2011

2

Schule mit Ganztagsangeboten im Profil 2

Kleinspielfeld

Holzpelletheizung

mechanische Be- und Entlüftung

Haushaltszahlen

Stromverbrauchskosten in €

Stromverbrauch in kWh

Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €

Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen

Wasserverbrauchskosten in €

Wasserverbrauch in Kubikmeter

Abwasserverbrauchskosten in €

Versiegelte Fläche in qm

Reinigungskosten in €

Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €

2013	2014	2015	2016	2017
301.180,43	270.237,07	378.862,43	286.019,79	286.651,51
1.644.464,00	1.406.946,00	1.234.924,00	1.611.591,00	1.539.806,00
35.329,32	40.847,09	24.778,72	26.106,03	35.304,69
143,76	177,87	125,80	138,91	157,07
2.800,38	5.577,00	4.279,91	5.383,60	5.424,14
1.203,00	2.142,00	1.639,00	2.067,00	1.680,00
11.371,61	13.049,54	11.907,73	12.879,29	12.674,99
14.620,00	14.620,00	14.620,00	14.620,00	14.620,00
247.836,34	242.660,99	217.780,83	218.705,24	225.845,25
71.540,59	74.824,67	64.382,23	68.626,73	69.984,31

statistische Kennzahlen

K01 - K04

Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler

Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler

Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse

2013	2014	2015	2016	2017
16,82	17,07	17,63	17,73	17,59
604,42	561,25	561,25	551,40	561,25
3,69	3,74	3,86	3,89	3,86
132,50	123,04	123,04	120,88	123,04

K05 - K06

Stromverbrauchskosten in €

pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

Stromverbrauch in kWh

pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
7,86	7,05	9,89	7,46	7,48
42,91	36,72	32,23	42,06	40,18

K07 - K08

Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €

pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro

Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
0,92	1,07	0,65	0,68	0,92
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

K09

Wasserverbrauchskosten pro Schüler

2013	2014	2015	2016	2017
1,50 €	3,03 €	2,40 €	3,04 €	3,04 €

K10

Abwasserverbrauchskosten pro Schüler

2013	2014	2015	2016	2017
6,08 €	7,09 €	6,68 €	7,26 €	7,09 €

K11

Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)

2013	2014	2015	2016	2017
6,47 €	6,33 €	5,68 €	5,71 €	5,89 €

K12

Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle

2013	2014	2015	2016	2017
19.160,00	19.160,00	19.160,00	19.160,00	19.160,00

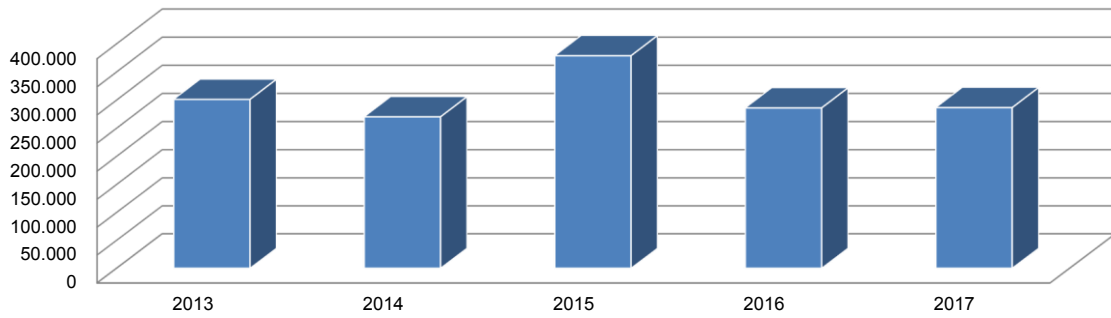
K13 - K14

Budgetierte Mittel pro Schüler

Budgetierte Mittel pro Klasse

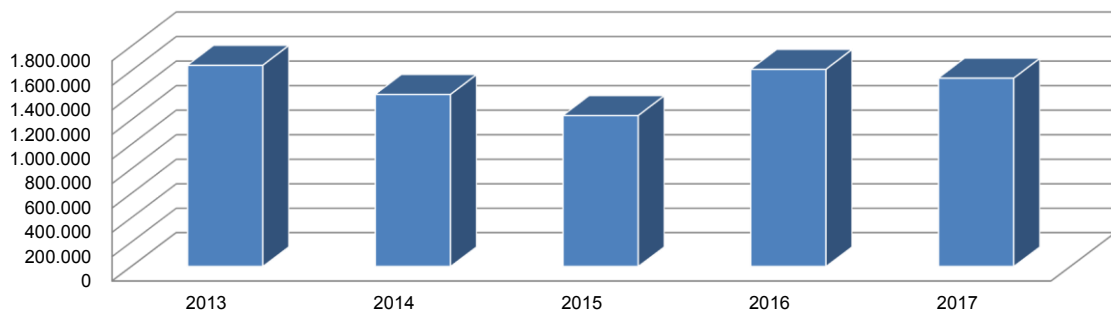
2013	2014	2015	2016	2017
38,28 €	40,64 €	36,11 €	38,71 €	39,16 €
1.375,78 €	1.336,15 €	1.149,68 €	1.203,98 €	1.249,72 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



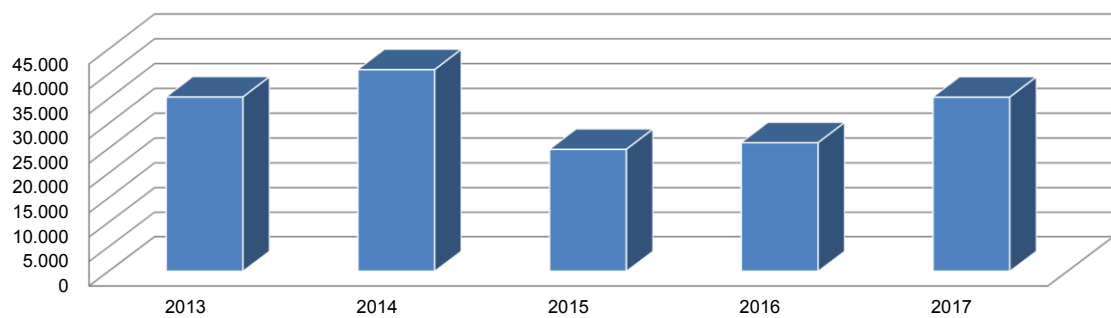
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



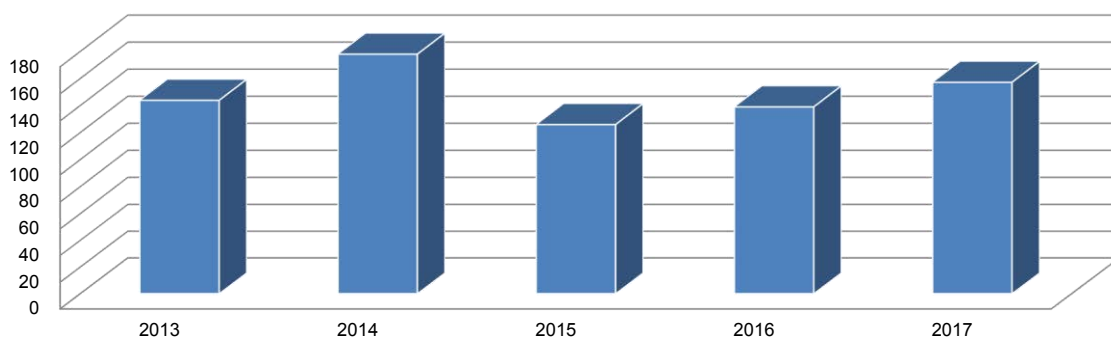
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



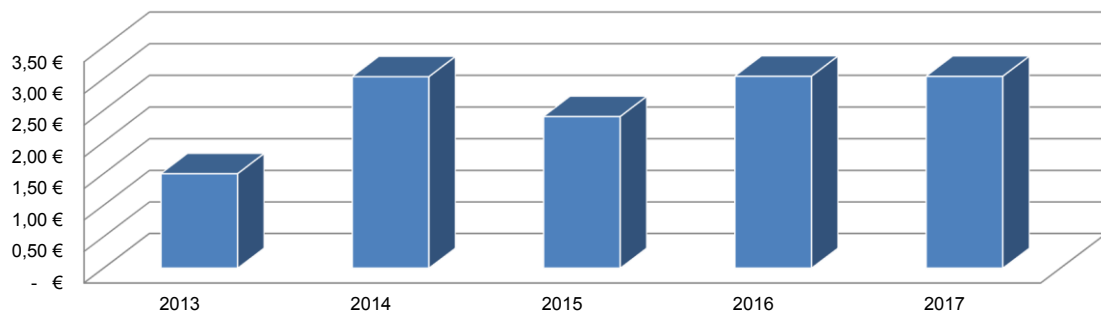
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Gestiegene Wärmeenergiekosten durch hohen Bedarf an Holzpellets sowie die stets schwankenden Preise am Pelletmarkt

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



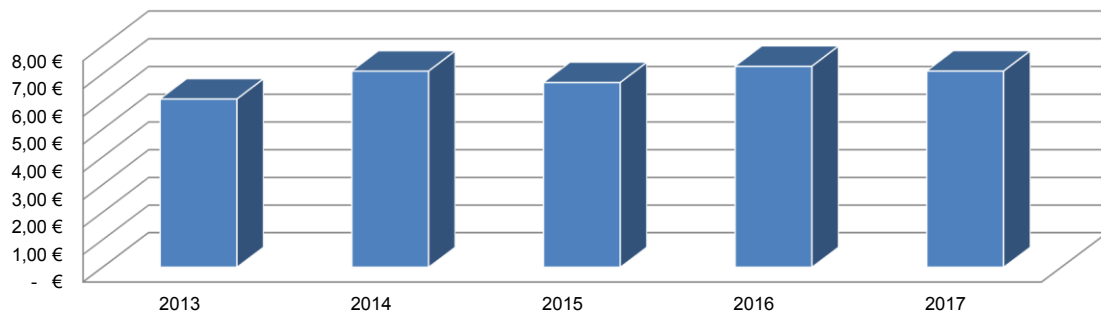
Wärmeenergieverbrauch in Tonnen: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



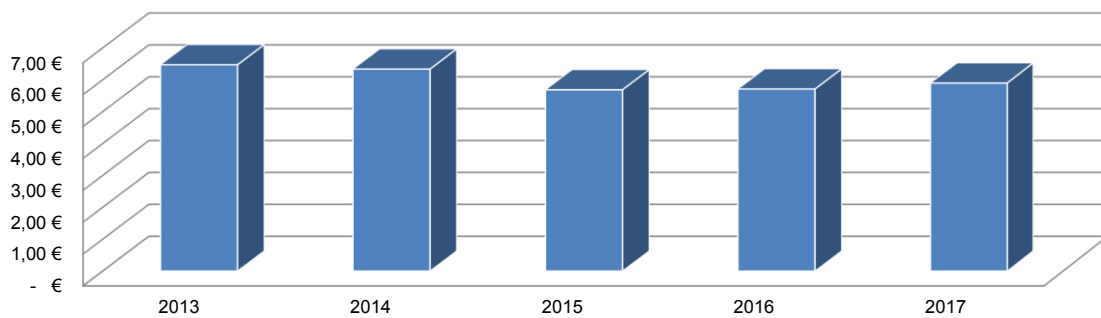
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Es fand eine Zusammenlegung von Wasser und Abwasser seitens der Stadt Friedrichsdorf statt. Der Abwasserbetrag beläuft sich auf 812,11 € und ist von den Wasserkosten abzuziehen. Nach dem Abzug befinden sich Preis und Verbrauch auf einem normalen Niveau

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler:

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	1.360,00	2010
	5005000	Erlöse sonst.Nutzung Vermögen u. Rechten	46.000	46.000	38.924,48	2010
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	40.000	60.000	0,00	4000
	5482100	Gastschulbeiträge	44.400	47.350	32.400,00	4000
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	184.000	0,00	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	192.000	0	158.639,54	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	117.100	115.960	116.971,98	
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	9.926,58	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	439.500	453.310	358.222,58	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	148.370	190.870	153.671,90	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	5.700	7.540	2.468,65	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	16.260	21.680	15.463,58	4000
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	12.000	4.000	4.378,07	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	1.130	1.500	0,00	4000
	6051000	Strom	286.660	286.000	286.651,51	4000
	6053000	Sonstige Energie	35.310	26.100	35.304,69	4000
	6055000	Treibstoffe	290	380	158,22	4000
	6056000	Wasser	5.430	5.400	5.424,14	4000
	6057000	Abwasser	12.680	12.900	12.674,99	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	3.140	2.430	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	6.750	8.690	8.812,99	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	570	750	276,97	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	4.410	5.820	2.907,31	4000
	6132000	Aufwendungen für Leiharbeitskräfte	0	0	786,76	1010
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	180.000	180.000	163.618,67	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	143.570	181.963	148.055,73	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	13.850	5.730	8.075,65	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	43.710	26.670	52.015,67	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	1.600	2.130	1.263,54	4000
	6166000	Wartungskosten	4.450	5.930	2.015,63	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	173.730	170.320	71.960,02	2000
	6166030	Wartungskosten Interaktive Whiteboards	0	0	4.685,04	4000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	1.300	300	1.576,57	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6173000	Fremdreinigung	249.000	222.900	225.845,25	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	106.700	108.600	114.522,42	4000
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	150.000	150.000	0,00	2010
	6710000	Leasing	8.720	11.530	10.089,76	4000
	6730000	Gebühren	17.530	17.530	15.743,48	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	7.350	9.020	6.545,80	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	3.360	4.440	2.933,69	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	4.950	6.570	3.465,00	4000
	6850000	Reisekosten	0	50	0,00	1010
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	822,48	4000
	6862011	Parkentgelte (FB40.00)	10.500	10.500	9.720,00	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	23.020	21.700	21.623,41	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	240	220	218,12	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	102.910	106.250	93.372,56	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	0	0	1.179,90	4000
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	2.748,53	4000
	66	Abschreibungen	1.395.570	1.378.720	1.401.283,73	
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	0	10.000	10.000,00	4003
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	0	0	1.200,00	4000
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	20.500	19.900	14.580,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	38.900	37.700	25.515,00	4000
	7177020	Betriebsführungsentgelt Schulverpflegung	10.000	0	0,00	4000
	7020000	Grundsteuer	4.500	0	21.338,24	4000
	7030000	Kfz-Steuer	200	200	195,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.254.860	3.262.933	2.965.188,67	
		Verwaltungsergebnis	-2.815.360	-2.809.623	-2.606.966,09	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	936.857	1.367.506	0,00	1020
		Finanzergebnis	-936.857	-1.367.506	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	439.500	453.310	358.222,58	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.191.717	4.630.439	2.965.188,67	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-3.752.217	-4.177.129	-2.606.966,09	
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	1.161,35	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-1.161,35	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-3.752.217	-4.177.129	-2.608.127,44	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	25.646	36.561	15.839,31	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	17.829	17.363	8.546,92	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	673.038	229.901	352.361,09	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	1.108.920,32	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	739.400	304.859	1.506.251,73	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-4.491.617	-4.481.988	-4.114.379,17	

Produkt 030804 Philipp-Reis-Schule

Konto	Erläuterung
5005000	Einnahmen aus den Parkgebühren.
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Kooperationsvereinbarung Ev. Dekanat Hochtaunus und Diakonisches Werk für Schulsozialarbeit Erstattung an Übungsleiter
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6700000	Anteilige Betriebskostenbeteiligung für die Mitbenutzung des neuen städtischen Sportparks.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6862011	Anmietung von 25 Parkplätzen in der Tiefgarage der Philipp-Reis-Schule für ehrenamtlich Tätige.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7127000	Kreiszuschuss für Mittagsverpflegung an Cafeteriaverein
7177020	Kreiszuschuss für Mittagsverpflegung an Cafeteriaverein
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0308	Gesamtschulen
Produkt	030807	Altkönigschule Kronberg im Taunus
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto
Schule

1.03.08.07

Altkönigschule

	2013	2014	2015	2016	2017
Schülerzahlen	1.373	1.370	1.426	1.453	1.444
Anzahl der Klassen	43	44	45	47	46
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	23.439	23.439	23.439	23.439	23.439
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	4.554	4.554	4.554	4.554	4.554
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	27.992,91	27.992,91	27.992,91	27.992,91	27.992,91
Gebäude	Sanierung, 2011				
Anzahl der Hausmeister	2				
Betreuungszentrum	Schule mit Ganztagsangeboten im Profil 2				
Sporthalle					
Sportplatz	Rasenplatz, Kleinspielfeld, Laufbahn				
Heizungsanlage	Gasheizung				
Lüftungsanlage	-				

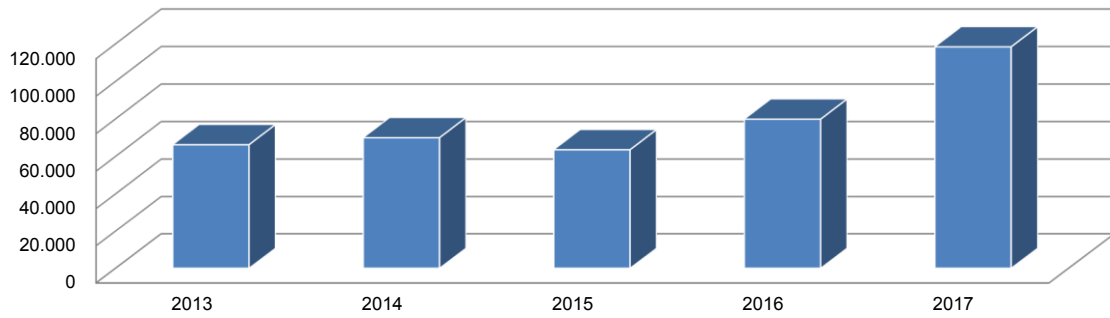
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	66.193,06	69.927,89	63.507,53	79.810,39	118.373,92
Stromverbrauch in kWh	338.530,00	362.520,00	334.344,00	425.084,00	608.878,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	145.915,23	124.281,90	152.463,41	129.666,67	103.780,85
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	2.779.728,00	2.439.775,00	2.969.569,00	2.958.913,00	2.477.622,00
Wasserverbrauchskosten in €	7.020,66	5.836,36	13.350,91	11.735,31	9.008,68
Wasserverbrauch in Kubikmeter	3.304,00	2.331,00	5.333,00	4.687,00	3.598,00
Abwasserverbrauchskosten in €	21.950,40	21.065,89	25.523,77	23.858,40	22.399,20
Versiegelte Fläche in qm	25.703,00	25.703,00	25.703,00	25.703,00	25.703,00
Reinigungskosten in €	192.390,98	199.370,56	193.202,50	196.856,88	197.488,77
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	49.914,44	51.947,71	57.377,56	58.146,52	56.615,43

statistische Kennzahlen

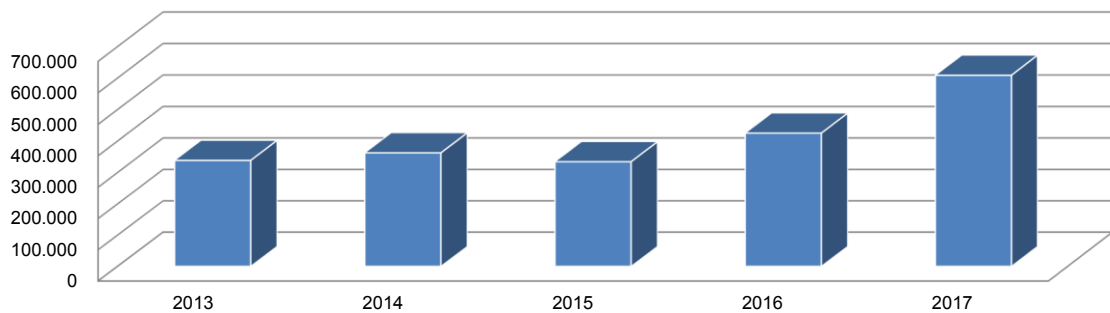
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	17,07	17,11	16,44	16,13	16,23
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	545,09	532,71	520,87	498,70	509,54
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	3,32	3,32	3,19	3,13	3,15
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	105,90	103,50	101,20	96,89	99,00
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	2,36	2,50	2,27	2,85	4,23
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	12,09	12,95	11,94	15,19	21,75
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	5,21	4,44	5,45	4,63	3,71
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	99,30	87,16	106,08	105,70	88,51
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	5,11 €	4,26 €	9,36 €	8,08 €	6,24 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	15,99 €	15,38 €	17,90 €	16,42 €	15,51 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,87 €	7,12 €	6,90 €	7,03 €	7,05 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	13.996,46	13.996,46	13.996,46	13.996,46	13.996,46
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	36,35 €	37,92 €	40,24 €	40,02 €	39,21 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.160,80 €	1.180,63 €	1.275,06 €	1.237,16 €	1.230,77 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



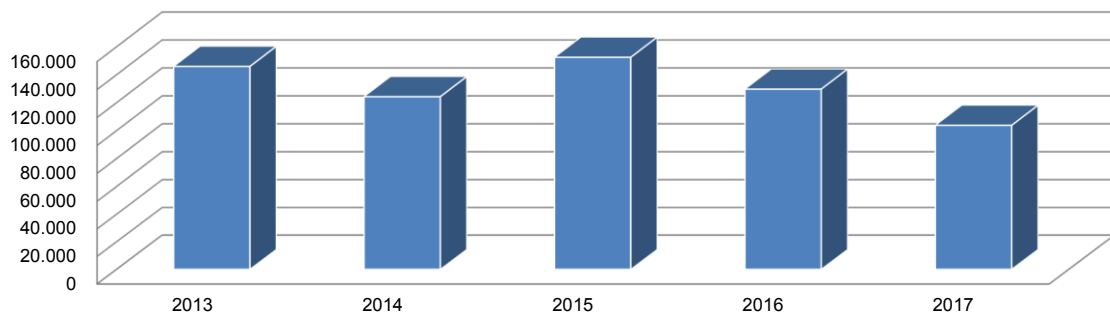
Stromverbrauchskosten in €: Ausfall des BHKWs; dadurch höherer Strom- und geringerer Gasverbrauch

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



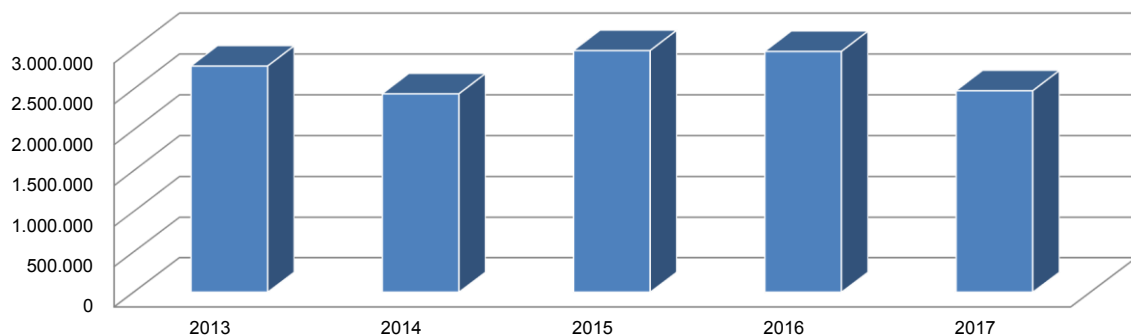
Stromverbrauch in kWh: Ausfall des BHKWs; dadurch höherer Strom- und geringerer Gasverbrauch

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



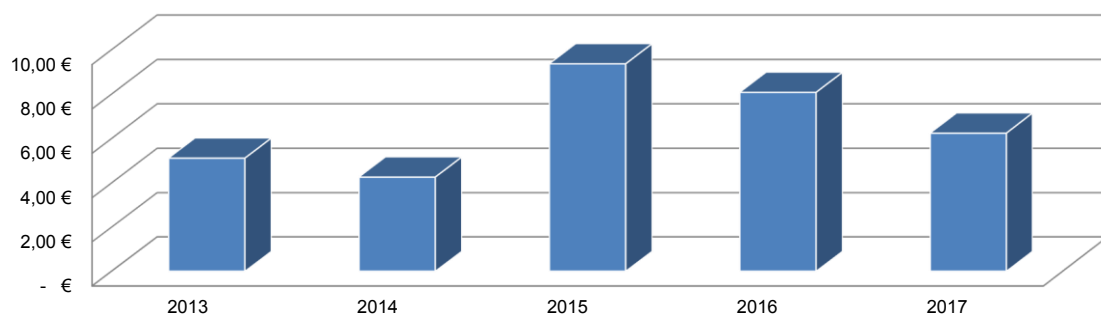
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Ausfall des BHKWs; dadurch höherer Strom- und geringerer Gasverbrauch

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



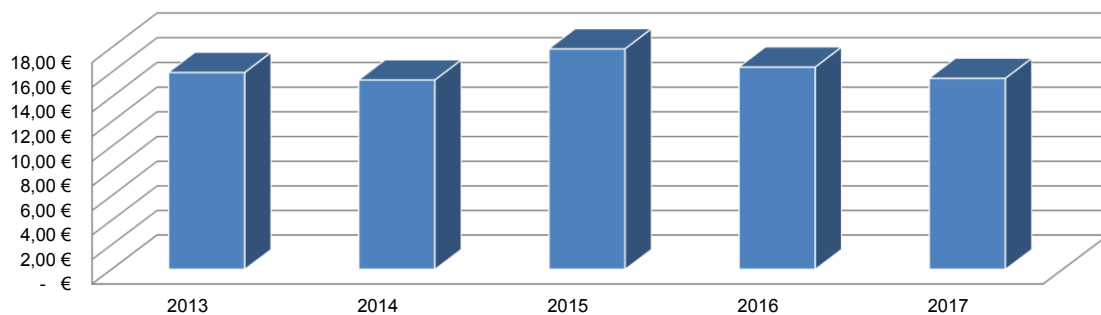
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Ausfall des BHKWs; dadurch höherer Strom- und geringerer Gasverbrauch

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



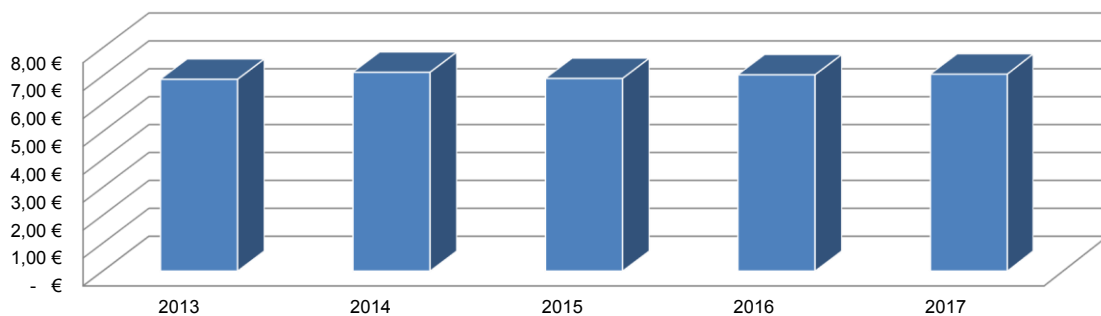
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Aufgrund der Instandsetzung der vorhandenen Zisternen hat sich der Wasserverbrauch in 2017 wieder normalisiert.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	1.272,27	2010
	5005000	Erlöse sonst.Nutzung Vermögen u. Rechten	6.000	0	0,00	2010
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	10.000	10.000	11.113,21	4000
	5482100	Gastschulbeiträge	94.350	96.600	87.480,00	4000
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	253.000	0,00	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	264.000	0	230.651,71	4003
	5422000	Zuweisungen lfd.Zwecke Gemeinden(GV)	13.000	0	0,00	2010
	5426000	Zsch. lfd.Zwecke sonst. öff. Sonderrech.	5.700	5.730	2.131,41	4000
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	114.200	113.320	122.057,75	
	5302030	Nebenerl. Abgabe Energie BHKW (mit Steuer)	700	0	-251,41	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	507.950	478.650	454.454,94	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	160.560	156.090	154.627,46	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	4.610	6.180	3.184,92	4000
	6010010	Sachaufwendungen aus dem NZF	5.700	5.700	2.130,58	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	13.350	17.800	10.271,03	4000
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	0	0	6.022,44	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	1.130	1.500	0,00	4000
	6051000	Strom	118.380	79.900	118.373,92	4000
	6052000	Gas	103.790	130.000	103.780,85	4000
	6055000	Treibstoffe	290	380	44,98	4000
	6056000	Wasser	9.010	11.800	9.008,68	4000
	6057000	Abwasser	22.400	23.900	22.399,20	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	2.920	2.210	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	5.310	7.120	2.220,97	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	380	500	322,26	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	3.630	4.860	5.833,89	4000
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	238.000	238.000	184.248,44	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	167.740	186.641	45.690,00	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	10.310	5.060	3.534,15	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	92.470	77.000	99.522,69	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	1.600	2.130	0,00	4000
	6166000	Wartungskosten	5.820	7.750	4.181,32	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	69.810	68.460	59.617,66	2000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	562,87	1060
	6166030	Wartungskosten Interaktive Whiteboards	0	0	1.031,14	4000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	150	0	1.014,89	4000
	6173000	Fremdreinigung	210.700	204.300	197.488,77	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	40.200	40.700	36.672,71	4000
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	153.000	153.000	152.888,56	2010
	6710000	Leasing	7.050	9.450	15.707,10	4000
	6730000	Gebühren	30.410	30.410	29.767,02	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	4.870	7.110	5.112,63	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	2.710	3.640	2.848,77	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	3.670	4.910	1.915,85	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	406,42	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	17.280	16.350	16.291,65	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	110	100	95,99	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	82.520	77.720	72.929,80	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	6.391,26	4000
	66	Abschreibungen	1.249.070	1.253.550	1.269.516,45	
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	0	0	450,00	4000
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	17.000	16.100	12.960,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	136.800	132.500	130.410,00	4000
	7177020	Betriebsführungsentgelt Schulverpflegung	79.000	67.340	96.419,88	4000
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	26.000	15.000	60.679,46	4003
	7030000	Kfz-Steuer	60	60	56,24	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.097.810	3.065.221	2.946.632,90	
		Verwaltungsergebnis	-2.589.860	-2.586.571	-2.492.177,96	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	976.336	1.138.673	0,00	1020
		Finanzergebnis	-976.336	-1.138.673	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	507.950	478.650	454.454,94	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.074.146	4.203.894	2.946.632,90	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-3.566.196	-3.725.244	-2.492.177,96	
	5990910	Außerplanmäßige Auflösung von Sonderposten	0	0	7,19	1020
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	241,32	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-234,13	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-3.566.196	-3.725.244	-2.492.412,09	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	31.417	25.246	13.139,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	14.420	14.231	9.481,67	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100050	Umlage Serviceleistungen	549.044	167.458	232.995,75	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	1.149.482,02	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	617.768	227.970	1.425.682,85	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-4.183.964	-3.953.214	-3.918.094,94	

Produkt 030807 Altkönigschule

Konto	Erläuterung
5005000	Einnahmen aus Parkgebühren (Möglich nach Einrichtung organisatorischer und insbesondere technischer/baulicher Voraussetzungen)
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5422000	Hälftige Erbbauzinserstattung für die Überlassung eines teilgrundstücks gemäß Verwaltungsvereinbarung vom 03.08.2017
5426000	Zuwendungen aus dem Nassauischen Zentralstudienfonds (NZF)
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Kooperation mit Dekanat Kronberg gemäß Vereinbarung
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6700000	153.000 EUR werden gemäß Erbbaurechtsvertrag zur Begleichung des Erbbauzinses für das Schulgrundstück "Auf der Heide" benötigt.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0308	Gesamtschulen
Produkt	030810	Adolf-Reichwein-Schule Neu-Anspach
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.08.10
Schule	Adolf-Reichwein-Schule
Schülerzahlen	2013 1.520 2014 1.502 2015 1.483 2016 1.447 2017 1.372
Anzahl der Klassen	49 49 48 48 45
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	16.818 16.818 21.102 21.102 21.102
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	5.897 5.897 5.897 5.897 5.897
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	22.714,21 22.714,21 26.998,53 26.998,53 26.998,53
Gebäude	Neubau, 2005
Anzahl der Hausmeister	2
Betreuungszentrum	Schule mit Ganztagsangeboten
Sporthalle	
Sportplatz	Laufbahn
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

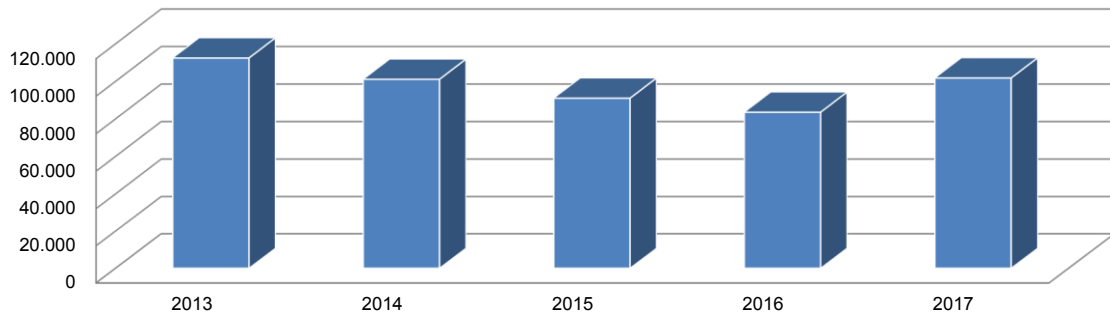
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	112.415,88	101.078,85	90.989,70	83.501,40	101.767,58
Stromverbrauch in kWh	567.788,00	495.015,00	452.960,00	437.541,00	514.417,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	142.849,17	97.514,18	130.947,29	163.970,02	156.324,00
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	2.222.720,00	1.794.579,00	2.147.120,00	3.393.537,00	3.806.350,00
Wasserverbrauchskosten in €	8.574,38	7.891,35	9.598,66	7.027,61	11.881,04
Wasserverbrauch in Kubikmeter	2.837,00	2.652,00	3.015,00	2.637,00	4.819,00
Abwasserverbrauchskosten in €	16.117,79	15.966,75	16.915,42	14.942,22	20.859,00
Versiegelte Fläche in qm	18.529,00	18.529,00	18.529,00	18.529,00	18.529,00
Reinigungskosten in €	175.318,99	173.940,39	187.565,95	209.486,80	220.190,26
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	48.477,26	53.829,25	48.973,50	65.058,16	73.022,27

statistische Kennzahlen

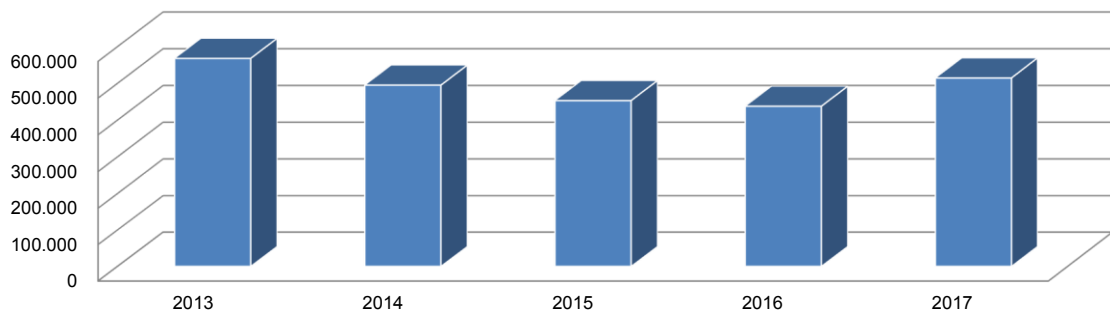
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	11,06	11,20	14,23	14,58	15,38
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	343,22	343,22	439,62	439,62	468,93
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	3,88	3,93	3,98	4,08	4,30
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	120,34	120,34	122,85	122,85	131,04
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	4,95	4,45	4,01	3,68	4,48
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	25,00	21,79	19,94	19,26	22,65
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,29	4,29	5,76	7,22	6,88
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	97,86	79,01	94,53	149,40	167,58
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	5,64 €	5,25 €	6,47 €	4,86 €	8,66 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	10,60 €	10,63 €	11,41 €	10,33 €	15,20 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,72 €	7,66 €	8,26 €	9,22 €	9,69 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	11.357,11	11.357,11	11.357,11	11.357,11	11.357,11
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	31,89 €	35,84 €	33,02 €	44,96 €	53,22 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	989,33 €	1.098,56 €	1.020,28 €	1.355,38 €	1.622,72 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



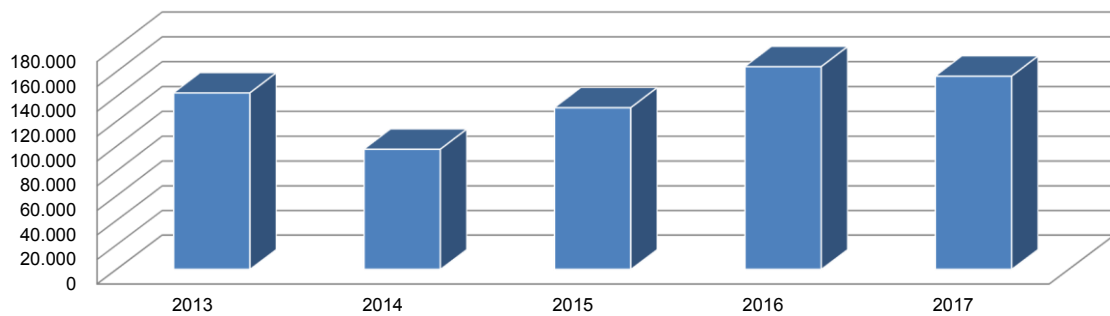
Stromverbrauchskosten in €: In den Kosten ist eine Nachzahlung aus dem Vorjahr in Höhe von 6.505,31 € enthalten. Zieht man diese Summe ab, so erhält man einen normalen Wert. Zudem musste aufgrund des defekten BhKW's Strom zugeführt werden.

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



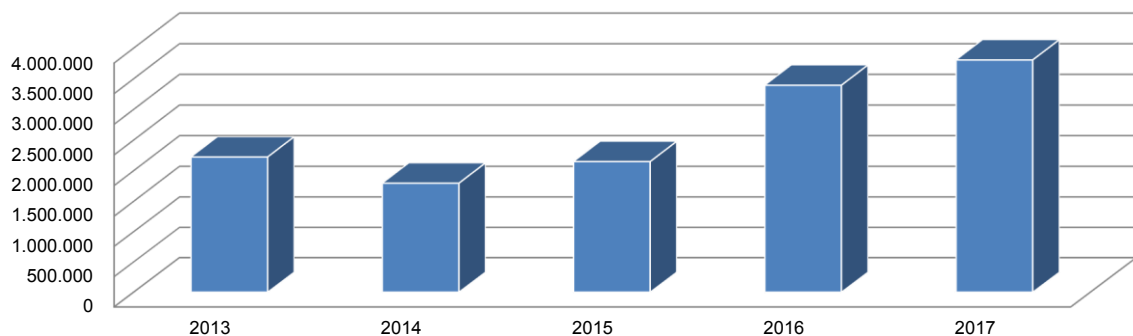
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



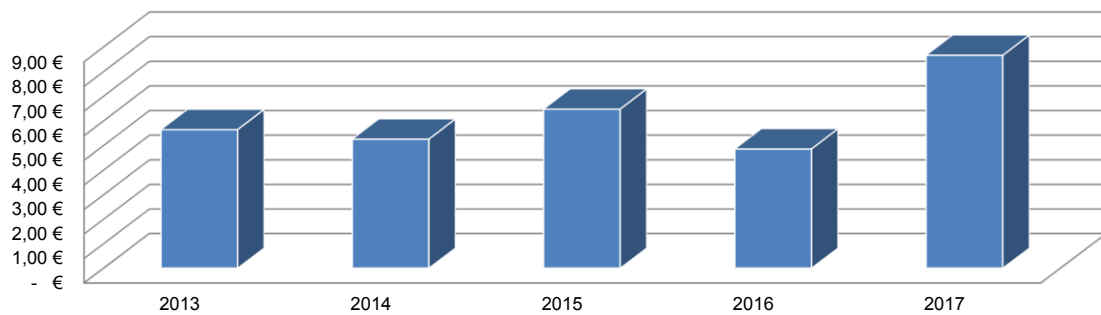
Wärmeenergieverbrauchskosten in €:

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



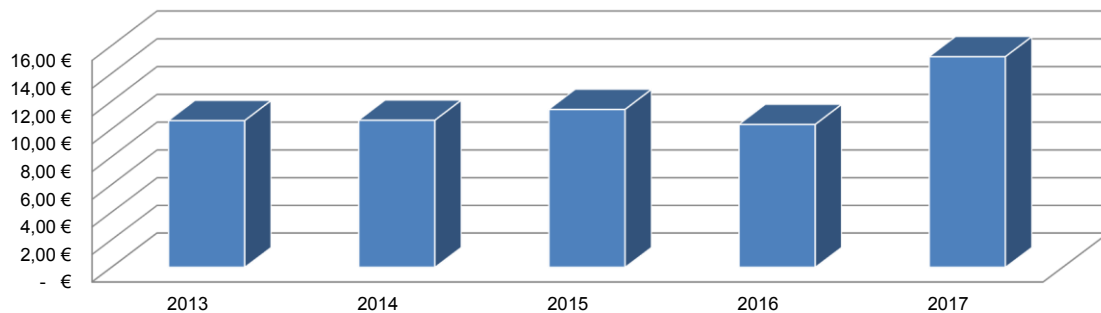
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



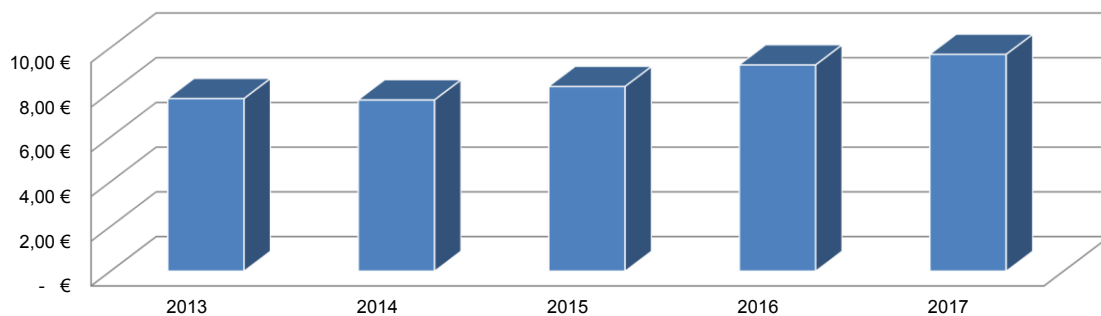
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Bei dem neu in Betrieb genommenen Gebäudekomplex der ARS werden wöchentlich Hygienespülungen durchgeführt, die zu einem erhöhten Wasserverbrauch führen.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Aufgrund der im neu in Betrieb genommenen Gebäudekomplex der ARS wöchentlich durchgeführten Hygienespülungen kommt es zu einem erhöhten Abwasserverbrauch und somit zu einem Anstieg der Kosten.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	460,00	2010
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	25.000	43.000	30.000,00	4000
	5482100	Gastschulbeiträge	1.670	1.700	1.620,00	4000
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	23.000	0,00	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	36.000	0	14.675,74	4003
	5422000	Zuweisungen lfd.Zwecke Gemeinden(GV)	0	0	4.959,74	4000
	5426000	Zsch. lfd.Zwecke sonst. öff. Sonderrech.	7.500	7.600	5.854,97	4000
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	178.800	178.890	180.014,54	
	5302000	Nebenerlöse Abgabe von Energien und Abfällen	6.200	6.200	5.927,38	4000
	5302030	Nebenerl. Abgabe Energie BHKW (mit Steuer)	0	0	874,50	4000
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	1.396,67	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	255.170	260.390	245.783,54	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	126.760	127.300	121.780,78	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	4.380	6.150	4.188,03	4000
	6010010	Sachaufwendungen aus dem NZF	7.500	7.700	5.853,35	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	13.240	17.650	12.352,33	4000
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	5.000	5.000	5.756,41	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	750	1.000	573,58	4000
	6051000	Strom	101.770	83.600	101.767,58	4000
	6052000	Gas	156.330	164.000	156.324,00	4000
	6055000	Treibstoffe	150	190	447,51	4000
	6056000	Wasser	11.890	7.100	11.881,04	4000
	6057000	Abwasser	20.860	15.000	20.859,00	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	2.380	1.970	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	5.050	7.100	5.192,93	4000
	6063030	Sachaufwendungen inklusiver Unterricht	0	0	4.929,99	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	380	500	375,60	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	3.470	4.850	5.004,10	4000
	6089010	Übriger sonstiger Materialaufwand Schule digital	0	0	345,58	1060
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	18.000	18.000	10.366,00	4003
	6161000	Bauunterhaltung	175.800	125.159	125.971,67	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	67.090	74.633	36.849,74	2000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	10.420	5.040	16.637,20	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	87.020	71.600	40.212,00	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	810	1.070	1.386,39	4000
	6166000	Wartungskosten	2.700	3.600	5.086,21	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	44.320	43.440	104.995,13	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	562,87	1060
	6166030	Wartungskosten Interaktive Whiteboards	0	0	689,01	4000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	8.000	8.000	4.693,27	4000
	6173000	Fremdreinigung	227.100	219.300	220.190,26	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	107.700	107.500	98.692,70	4000
	6710000	Leasing	10.070	13.910	10.606,06	4000
	6720010	Lizenzen und Konzessionen Schule digital	0	0	1.543,14	1060
	6730000	Gebühren	13.610	13.610	2.791,09	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	2.520	3.810	952,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	2.580	3.620	2.071,43	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	3.940	5.400	2.363,85	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	158,55	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	15.550	14.720	14.657,80	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	330	290	282,63	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	78.170	84.450	77.039,68	1020
	6991000	Säumniszuschläge	0	0	7,50	4000
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-6.456,45	4000
	66	Abschreibungen	715.570	727.220	722.144,59	
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	0	0	150,00	4000
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	4.500	4.000	13.500,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	86.200	83.400	62.370,00	4000
	7177020	Betriebsführungsentgelt Schulverpflegung	75.000	64.470	47.093,88	4000
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	13.000	0	0,00	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.229.910	2.145.352	2.075.240,01	
		Verwaltungsergebnis	-1.974.740	-1.884.962	-1.829.456,47	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	365.311	428.375	0,00	1020
		Finanzergebnis	-365.311	-428.375	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	255.170	260.390	245.783,54	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.595.221	2.573.727	2.075.240,01	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-2.340.051	-2.313.337	-1.829.456,47	
	5990910	Außerplanmäßige Auflösung von Sonderposten	0	0	50,43	1020
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	2.340,76	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-2.290,33	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-2.340.051	-2.313.337	-1.831.746,80	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	31.417	30.903	15.839,31	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	13.700	14.162	10.823,46	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	733.517	351.196	386.009,56	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	536.442,23	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	801.521	417.296	969.698,65	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-3.141.572	-2.730.633	-2.801.445,45	

Produkt 030810 Adolf-Reichwein-Schule

Konto	Erläuterung
5482000	Betriebskosten; Abrechnung gem. Vereinbarung
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5426000	Zuwendungen aus dem Nassauischen Zentralstudienfonds (NZF)
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0308	Gesamtschulen
Produkt	030813	Gesamtschule Stierstadt Oberursel (Taunus)
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.08.13
Schule	Gesamtschule Stierstadt
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Neubau, 2011
Anzahl der Hausmeister	2,5
Betreuungszentrum	Schule mit Ganztagsangeboten im Profil 2
Sporthalle	
Sportplatz	Rasenplatz, Kampfbahn, Laufbahn
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	mechanische Be- und Entlüftung (Neubau)

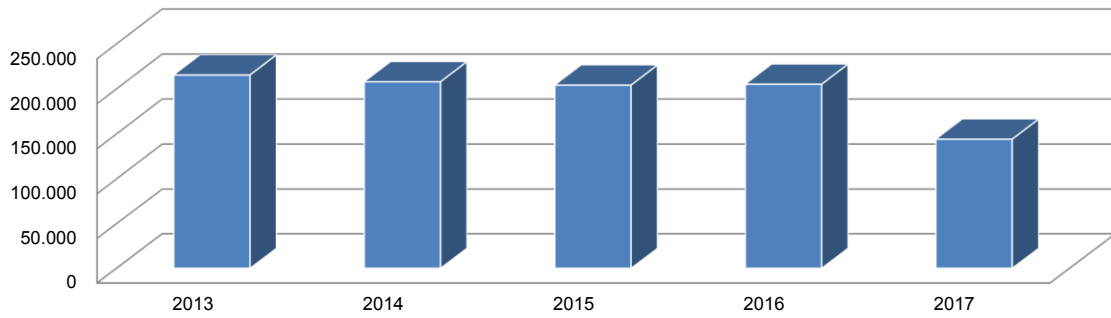
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	215.352,50	207.828,22	204.108,00	205.070,64	144.058,29
Stromverbrauch in kWh	1.200.347,00	1.117.680,00	1.176.830,00	1.266.236,00	898.934,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	227.313,94	129.978,38	124.180,81	95.445,42	80.744,04
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	3.257.488,00	2.675.081,00	2.843.993,00	3.296.321,00	3.067.540,00
Wasserverbrauchskosten in €	13.981,57	15.728,30	18.663,90	13.206,20	23.939,43
Wasserverbrauch in Kubikmeter	5.874,00	6.656,00	7.833,00	7.853,00	14.759,00
Abwasserverbrauchskosten in €	18.569,30	19.384,75	20.453,79	16.843,43	24.398,81
Versiegelte Fläche in qm	9.726,00	9.726,00	9.726,00	9.726,00	9.726,00
Reinigungskosten in €	176.653,78	182.106,73	165.181,79	166.992,33	171.049,93
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	37.389,02	43.307,97	44.036,82	55.950,39	51.620,87

statistische Kennzahlen

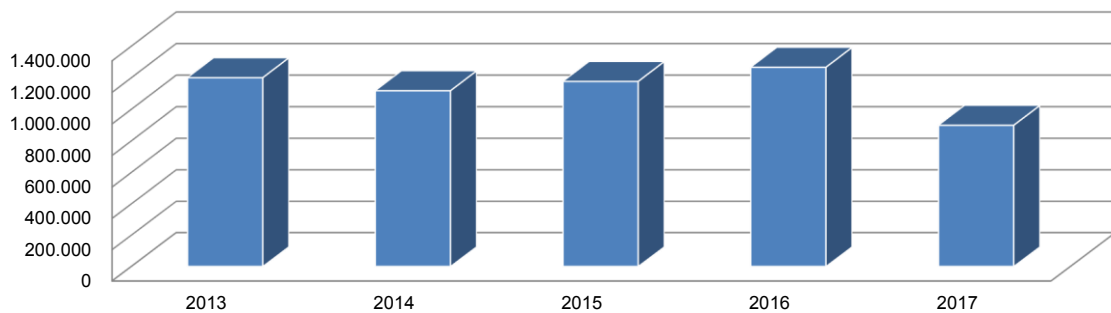
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	25,65	25,86	24,71	27,69	25,80
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	654,77	654,77	636,06	601,68	618,39
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	5,13	5,17	4,94	5,54	5,16
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	130,99	130,99	127,24	120,37	123,71
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	8,06	7,78	7,64	7,68	5,39
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	44,93	41,84	44,05	47,40	33,65
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	8,51	4,87	4,65	3,57	3,02
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	121,93	100,13	106,45	123,39	114,82
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	16,11 €	18,27 €	20,71 €	16,43 €	27,74 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	21,39 €	22,51 €	22,70 €	20,95 €	28,27 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,61 €	6,82 €	6,18 €	6,25 €	6,40 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	10.686,28	10.686,28	10.686,28	10.686,28	10.686,28
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	43,07 €	50,30 €	48,88 €	69,59 €	59,82 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.099,68 €	1.273,76 €	1.258,19 €	1.512,17 €	1.433,91 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



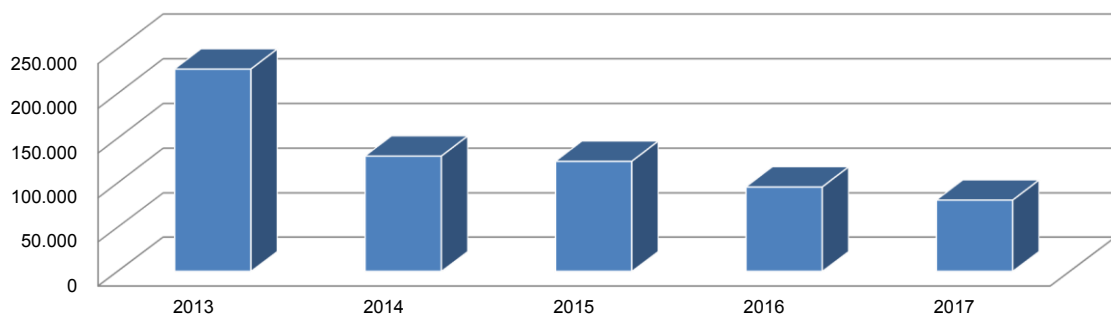
Stromverbrauchskosten in €: Da auch Gebäudeteile für die Unterbringung von Asylbewerbern genutzt werden, ist eine gesonderte Betrachtung der Haushalts- und Kennzahlen derzeit nicht möglich.

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



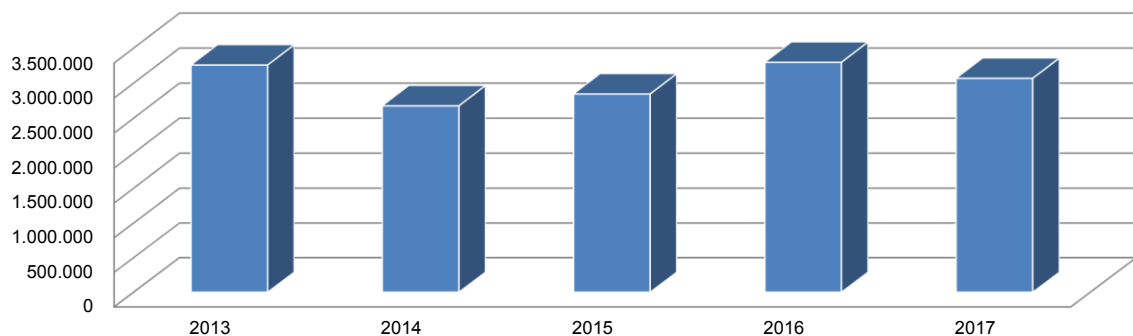
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



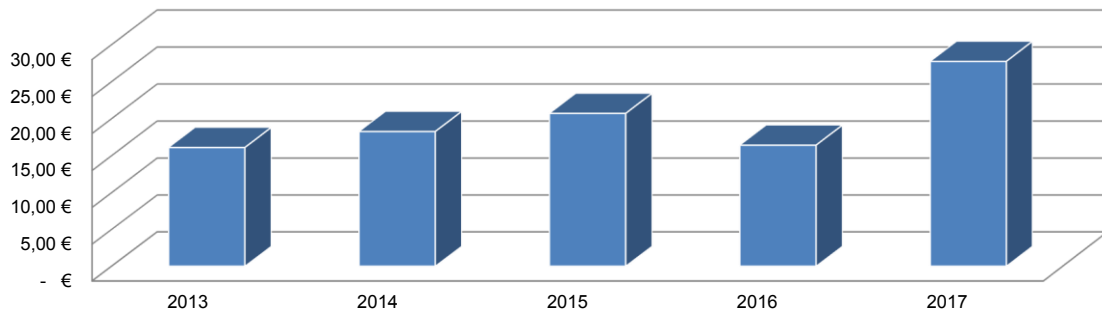
Wärmeenergieverbrauchskosten in €:

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



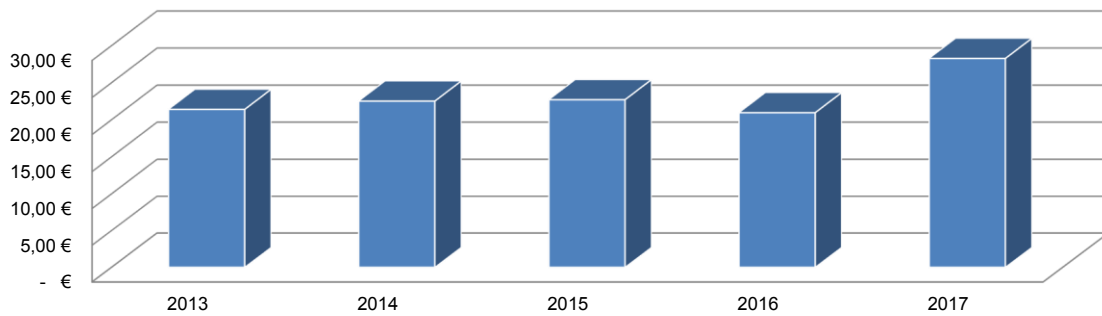
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Der niedrigere Wärmeenergieverbrauch ergibt sich aus der im Vergleich zu 2016 kürzeren Heizperiode in 2017.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



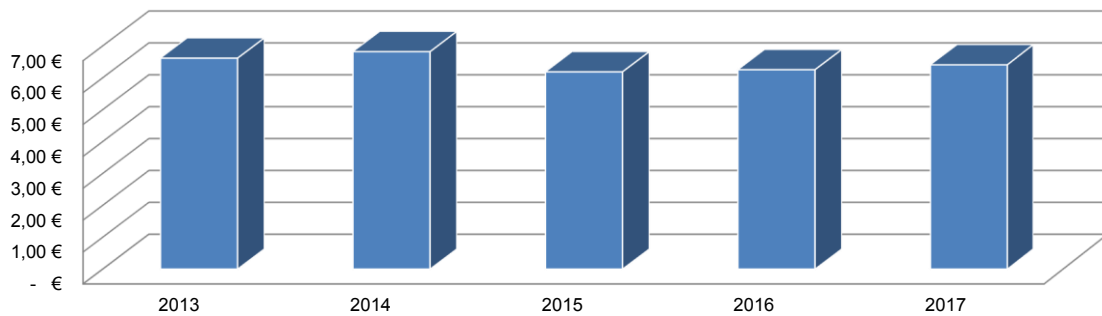
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Die erheblich höheren Wasserkosten zu 2016 resultieren aus der tatsächlichen Ablesung der Zähler. Da einige Zähler nicht zugänglich sind, beruhten die Zählerwerte der Vorjahre auf Schätzwerten der Stadtwerke.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: -

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	360,00	2010
	5482100	Gastschulbeiträge	24.980	28.880	27.000,00	4000
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	172.500	0,00	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	180.000	0	150.282,10	4003
	5426000	Zsch. lfd. Zwecke sonst. öff. Sonderrech.	4.900	5.000	5.070,00	4000
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	6.570	6.730	9.183,25	
	5330010	Erträge Schadensersatzleistungen (10.80)	0	0	265,95	2000
		Summe der ordentlichen Erträge	216.450	213.110	192.161,30	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	73.060	71.100	70.593,40	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	2.760	3.850	2.879,46	4000
	6010010	Sachaufwendungen aus dem NZF	4.900	5.100	5.070,00	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	7.770	10.850	8.516,77	4000
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	0	0	4.339,51	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	1.130	1.500	934,15	4000
	6051000	Strom	144.060	205.100	144.058,29	4000
	6052000	Gas	80.750	95.500	80.744,04	4000
	6055000	Treibstoffe	490	650	701,60	4000
	6056000	Wasser	23.940	13.300	23.939,43	4000
	6057000	Abwasser	24.400	16.900	24.398,81	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	2.490	2.130	14,88	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	3.750	4.430	2.325,87	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	380	500	418,52	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	2.320	3.220	4.738,61	4000
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	100.000	92.500	62.573,41	4003
	6161000	Bauunterhaltung	249.610	177.700	64.695,02	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	48.260	53.690	27.966,47	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	2.870	12.600	8.433,80	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	72.120	61.710	38.895,60	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	2.850	3.800	4.258,39	4000
	6166000	Wartungskosten	3.570	4.750	4.146,62	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	53.930	52.860	27.197,50	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	562,87	1060
	6166030	Wartungskosten Interaktive Whiteboards	0	0	4.114,13	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	300	300	55,37	4000
	6173000	Fremdreinigung	176.700	171.300	171.049,93	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	140.200	104.000	126.949,00	4000
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	320.000	0	0,00	2010
	6710000	Leasing	5.600	7.730	3.713,22	4000
	6730000	Gebühren	23.710	23.710	36.039,18	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	3.350	5.520	2.448,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	1.620	2.260	1.058,00	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	3.130	4.250	2.523,17	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	334,59	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	15.000	14.200	14.138,33	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	0	100	11,68	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	95.970	49.680	46.800,43	1020
	6991000	Säumniszuschläge	0	0	75,97	4000
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-1.316,09	4000
	66	Abschreibungen	440.490	443.900	449.659,14	
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	9.900	9.500	8.100,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	39.500	38.100	42.930,00	4000
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	80.000	80.000	77.010,98	4003
	7030000	Kfz-Steuer	0	90	-40,99	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.260.880	1.848.380	1.598.057,06	
		Verwaltungsergebnis	-2.044.430	-1.635.270	-1.405.895,76	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	467.672	571.167	0,00	1020
		Finanzergebnis	-467.672	-571.167	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	216.450	213.110	192.161,30	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.728.552	2.419.547	1.598.057,06	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-2.512.102	-2.206.437	-1.405.895,76	
	5990910	Außerplanmäßige Auflösung von Sonderposten	0	0	261,39	1020
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	313,64	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-52,25	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-2.512.102	-2.206.437	-1.405.948,01	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	14.104	13.931	7.739,35	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	8.633	8.865	7.943,61	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	471.631	176.489	221.920,36	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	618.241,32	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	517.255	220.320	876.428,73	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-3.029.357	-2.426.757	-2.282.376,74	

Produkt 030813 Gesamtschule Stierstadt

Konto	Erläuterung
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5426000	Zuwendungen aus dem Nassauischen Zentralstudienfonds (NZF)
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Kooperation mit Ev. Dekanat Hochtaunus, Kooperation mit IB, Erstattung an Übungsleiter und sonstige Kooperationspartner
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6700000	Anmietung von Klassencontainern für die Auslagerung während der Sanierung-/Neubaumaßnahme
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0308	Gesamtschulen
Produkt	030816	Helmut-Schmidt-Schule Usingen
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.08.16				
Schule	Helmut-Schmidt-Schule				
Schülerzahlen	2013	2014	2015	2016	2017
Anzahl der Klassen	0	0	0	0	409
	0	0	0	0	22
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m²)	0	0	0	0	8.587
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m²)	0	0	0	0	0
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m²)	0,00	0,00	0,00	0,00	8.587,24
Gebäude	Neubau, 2017				
Anzahl der Hausmeister	0				
Betreuungszentrum	-				
Sporthalle	-				
Sportplatz	-				
Heizungsanlage	0				
Lüftungsanlage	0				

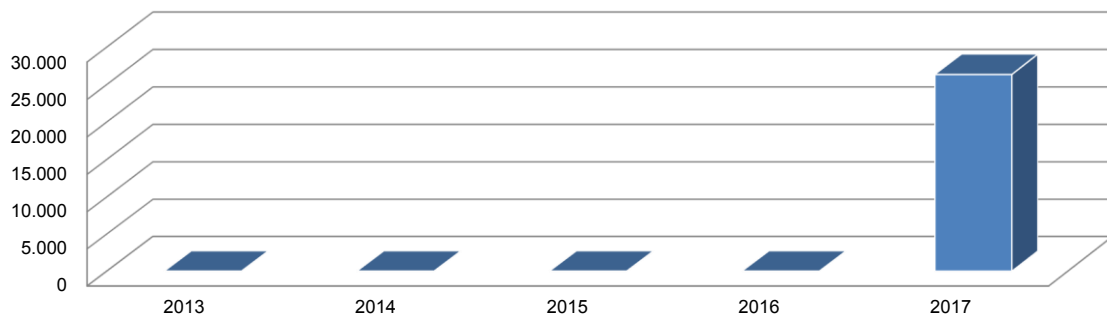
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	0,00	0,00	0,00	0,00	26.334,92
Stromverbrauch in kWh	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst	0,00	13.220,02
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	0,00	0,00	0,00	0,00	3.709,06
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	0,00	0,00	0,00	0,00	82.965,00
Wasserverbrauchskosten in €	0,00	0,00	0,00	0,00	2.552,40
Wasserverbrauch in Kubikmeter	0,00	0,00	0,00	0,00	836,00
Abwasserverbrauchskosten in €	0,00	0,00	0,00	0,00	1.409,45
Versiegelte Fläche in qm	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Reinigungskosten in €	0,00	0,00	0,00	0,00	30.653,74
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	0,00	0,00	0,00	0,00	11.431,36

statistische Kennzahlen

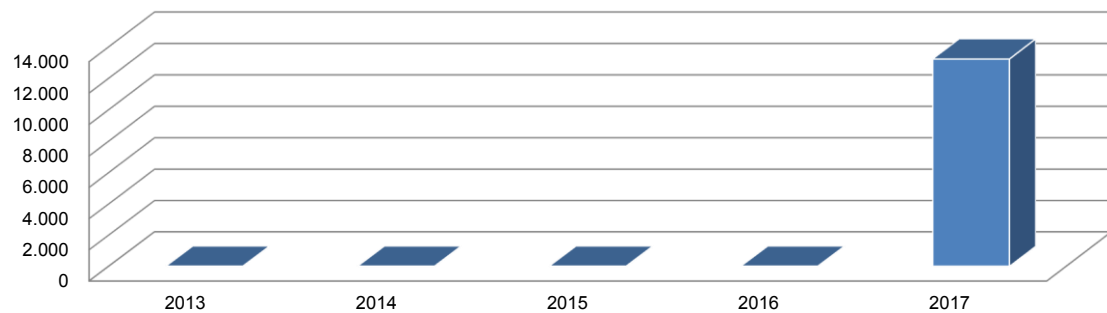
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	0,00	0,00	0,00	0,00	21,00
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	0,00	0,00	0,00	0,00	390,33
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	#NV	#NV	#NV	#NV	#NV
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	0,00	0,00	0,00	0,00	#DIV/0!
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	0,00	0,00	0,00	0,00	#DIV/0!
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	0,00	0,00	0,00	0,00	#DIV/0!
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	0,00	0,00	0,00	0,00	#DIV/0!
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	- €	- €	- €	- €	6,24 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	- €	- €	- €	- €	38,00 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	- €	- €	- €	- €	0,16 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	0,00	0,00	0,00	0,00	#DIV/0!
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	- €	- €	- €	- €	27,95 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	- €	- €	- €	- €	519,61 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



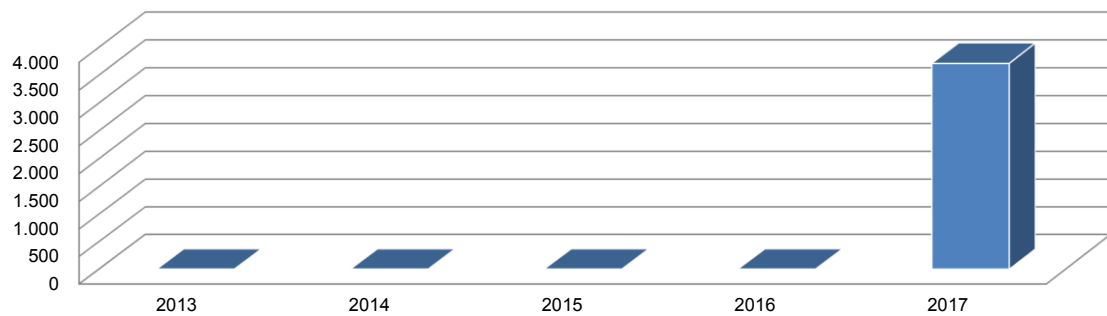
Stromverbrauchskosten in €: Inbetriebnahme des SZU im ersten Quartal 2017 - Die hier berücksichtigten Werte sind fehlerhaft, da diese bis zum 31.12.2017 auf das Altgebäude KLS hätte gebucht werden müssen.

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



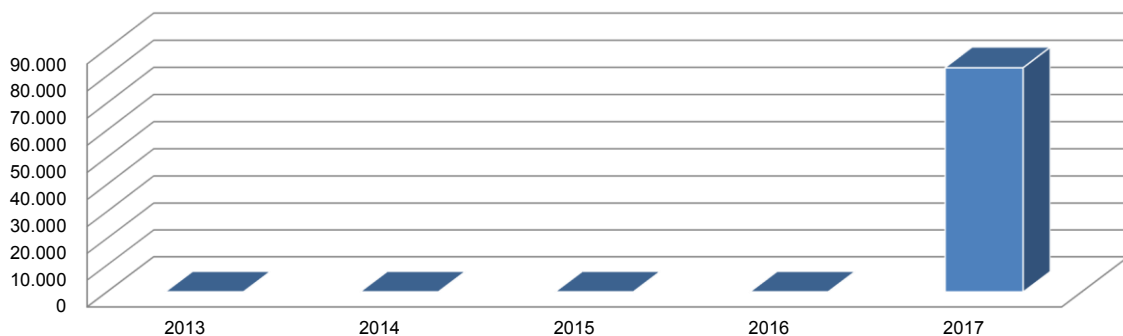
Stromverbrauch in kWh: Inbetriebnahme des SZU im ersten Quartal 2017- Die hier berücksichtigten Werte sind fehlerhaft, da diese bis zum 31.12.2017 auf das Altgebäude KLS hätte gebucht werden müssen.

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



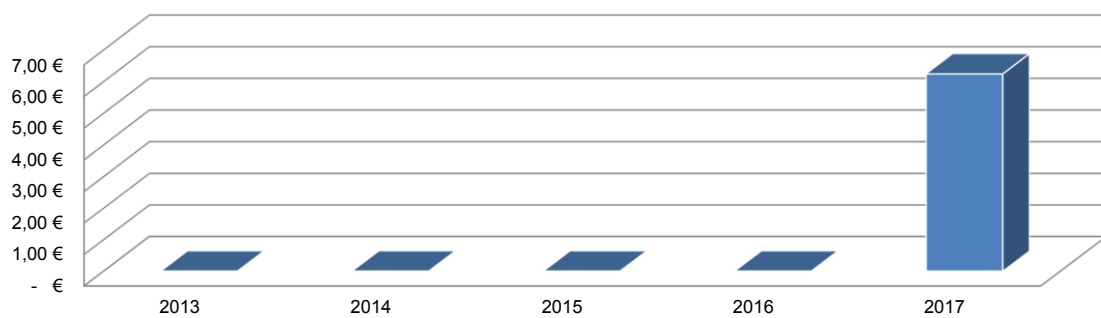
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Inbetriebnahme des SZU im ersten Quartal 2017 - Die hier berücksichtigten Werte sind fehlerhaft, da diese bis zum 31.12.2017 auf das Altgebäude KLS hätte gebucht werden müssen.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



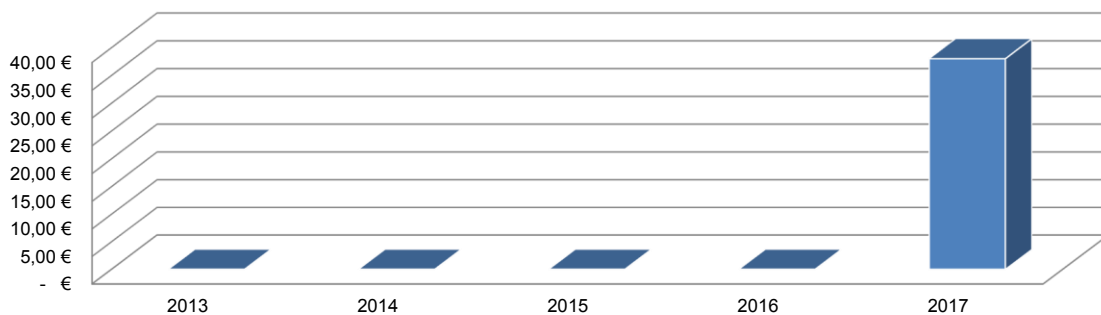
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Inbetriebnahme des SZU im ersten Quartal 2017 - Die hier berücksichtigten Werte sind fehlerhaft, da diese bis zum 31.12.2017 auf das Altgebäude KLS hätte gebucht werden müssen.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



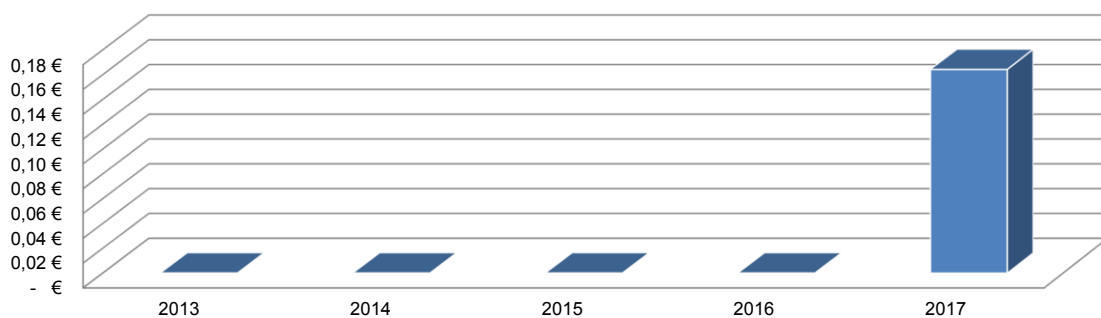
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Inbetriebnahme des SZU im ersten Quartal 2017 - Die hier berücksichtigten Werte sind fehlerhaft, da diese bis zum 31.12.2017 auf das Altgebäude KLS hätte gebucht werden müssen.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Inbetriebnahme des SZU im ersten Quartal 2017 - Die hier berücksichtigten Werte sind fehlerhaft, da diese bis zum 31.12.2017 auf das Altgebäude KLS hätte gebucht werden müssen.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: Inbetriebnahme des SZU im ersten Quartal 2017

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5482100	Gastschulbeiträge	27.750	12.190	0,00	4000
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	66.700	0,00	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	69.600	0	24.288,17	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	3.400	0	1.302,03	
	5302020	Nebenerl. Abgabe Energie Photovoltaik (mit Steuer)	0	4.200	0,00	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	100.750	83.090	25.590,20	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	68.480	83.550	37.748,15	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.310	1.450	1.054,35	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	5.440	4.080	2.105,25	4000
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	5.600	3.000	11.055,50	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	1.130	1.500	277,27	4000
	6051000	Strom	75.000	50.000	26.334,92	4000
	6052000	Gas	4.500	100.000	3.709,06	4000
	6055000	Treibstoffe	150	230	0,00	4000
	6056000	Wasser	8.000	1.750	2.552,40	4000
	6057000	Abwasser	19.000	3.800	1.409,45	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	800	580	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	3.750	3.600	2.627,24	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	380	500	0,00	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	1.300	1.520	463,63	4000
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	14.000	10.000	6.137,50	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	52.900	58.842	329,27	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	3.750	3.550	248,59	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	9.000	5.490	5.818,43	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	810	1.280	0,00	4000
	6166000	Wartungskosten	2.030	2.700	836,15	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	17.310	16.970	1.705,34	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	730,65	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	340	300	448,04	4000
	6173000	Fremdreinigung	109.200	99.900	30.653,74	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	48.700	50.800	28.758,45	4000
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	2.310	2.310	0,00	2010

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6710000	Leasing	5.530	7.150	742,56	4000
	6730000	Gebühren	210	6.440	4.340,14	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	2.850	410	316,50	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	780	850	569,00	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	2.340	3.680	1.492,03	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	698,79	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	6.800	4.310	1.633,22	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	370	170	0,00	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	24.130	22.530	0,00	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	2.868,55	4000
	66	Abschreibungen	772.830	715.420	535.600,92	
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	0	0	450,00	4000
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	4.500	4.000	1.620,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	700	500	1.620,00	4000
	7177020	Betriebsführungsentgelt Schulverpflegung	45.000	21.160	9.384,04	4000
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	50.000	49.100	-657,68	4003
	7030000	Kfz-Steuer	80	80	0,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.371.310	1.343.502	725.681,45	
		Verwaltungsergebnis	-1.270.560	-1.260.412	-700.091,25	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	670.672	688.330	0,00	1020
		Finanzergebnis	-670.672	-688.330	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	100.750	83.090	25.590,20	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.041.982	2.031.832	725.681,45	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.941.232	-1.948.742	-700.091,25	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.941.232	-1.948.742	-700.091,25	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	14.104	13.931	7.739,35	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	4.097	3.339	2.502,24	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	238.496	1.147.461	184.866,89	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	410.621,04	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	279.584	1.185.766	626.313,61	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-2.220.816	-3.134.508	-1.326.404,86	

Produkt 030816 Helmut-Schmidt-Schule

Konto	Erläuterung
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm, in voller Höhe gedeckt durch den Landeszuschuss aus dem Ganztagsprogramm nach Maß.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft den Neubau des Schulzentrums Usingen; hier den Anteil der Helmut-Schmidt-Schule. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.06.07 veranschlagt.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft den Neubau des Schulzentrums Usingen; hier den Anteil der Helmut-Schmidt-Schule. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.06.07 veranschlagt.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft den Neubau des Schulzentrums Usingen; hier den Anteil der Helmut-Schmidt-Schule. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.06.07 veranschlagt.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft den Neubau des Schulzentrums Usingen; hier den Anteil der Helmut-Schmidt-Schule. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.06.07 veranschlagt.
6700000	Anmietung der Mehrzweckhalle Merzhausen.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot
7030000	Kfz-Steuer

Ergebnishaushalt Produktgruppe
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	10.060	15.009,25
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	115.550	110.000	109.934,50
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	36.000	28.120	20.167,65
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	72.440	30.490	20.840,57
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	5.163,46
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	223.990	178.670	171.115,43
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	254.150	229.100	214.606,43
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	964.170	843.070	651.926,65
14	66	Abschreibungen	942.220	589.540	249.985,68
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	189.050	188.450	185.217,94
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.349.590	1.850.160	1.301.736,70
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-2.125.600	-1.671.490	-1.130.621,27
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	823.072	933.638	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-823.072	-933.638	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	223.990	178.670	171.115,43
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	3.172.662	2.783.798	1.301.736,70
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-2.948.672	-2.605.128	-1.130.621,27
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	1.238,92
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	8.950,10
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	-7.711,18
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-2.948.672	-2.605.128	-1.138.332,45
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	346.005	531.829	1.211.094,01
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	346.005	531.829	1.211.094,01
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-3.294.677	-3.136.957	-2.349.426,46

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0309	Förderschulen
Produkt	030904	Hans-Thoma-Schule Oberursel (Taunus)
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.09.04
Schule	Hans-Thoma-Schule
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Neubau, 2011 (Klassencontainer)
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	Schule mit Ganztagsangeboten im Profil 3
Sporthalle	
Sportplatz	-
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

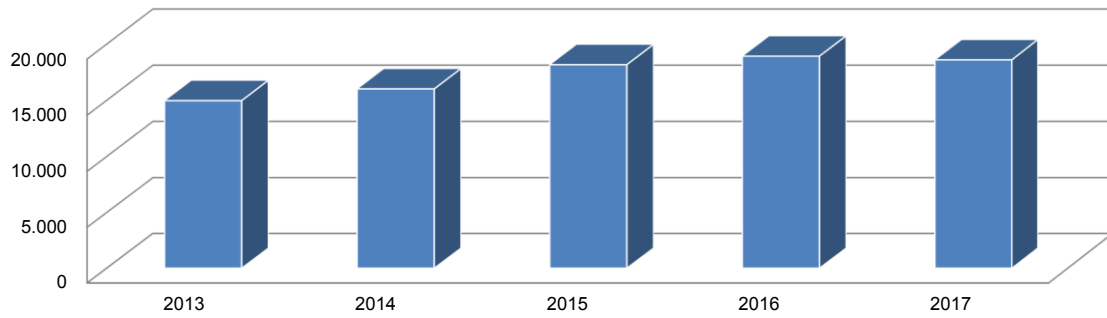
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	14.965,56	16.009,11	18.163,11	18.921,66	18.589,43
Stromverbrauch in kWh	73.595,00	81.434,00	94.477,00	99.350,00	93.985,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	54.543,57	34.388,22	31.308,71	30.365,64	30.031,78
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	906.526,00	744.890,00	724.048,00	832.591,00	951.384,00
Wasserverbrauchskosten in €	1.333,42	1.985,46	1.985,91	3.088,35	2.829,97
Wasserverbrauch in Kubikmeter	608,00	765,00	765,00	1.240,00	466,00
Abwasserverbrauchskosten in €	3.966,41	3.472,83	3.472,38	4.560,58	3.479,20
Versiegelte Fläche in qm	4.197,50	4.197,50	4.197,50	4.197,50	4.197,50
Reinigungskosten in €	40.212,91	41.896,78	34.997,45	36.750,51	37.405,43
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	14.996,77	18.317,26	20.361,28	21.902,02	21.877,41

statistische Kennzahlen

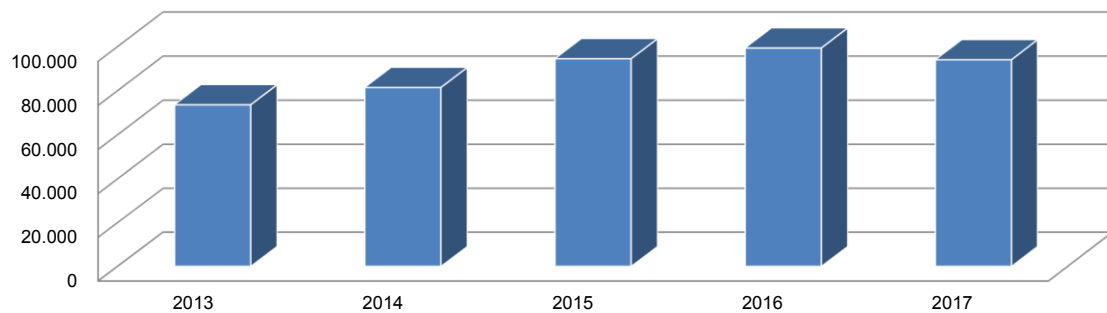
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	23,80	22,71	22,95	24,72	26,32
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	263,21	248,59	213,07	213,07	235,50
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	2,59	2,47	2,50	2,69	2,87
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	28,68	27,08	23,21	23,21	25,66
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	3,02	3,23	3,66	3,81	3,75
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	14,83	16,41	19,04	20,02	18,94
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	10,99	6,93	6,31	6,12	6,05
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	182,69	150,12	145,92	167,79	191,73
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	7,09 €	10,08 €	10,18 €	17,06 €	16,65 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	21,10 €	17,63 €	17,81 €	25,20 €	20,47 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	8,10 €	8,44 €	7,05 €	7,41 €	7,54 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	4.962,03	4.962,03	4.962,03	4.962,03	4.962,03
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	79,77 €	92,98 €	104,42 €	121,01 €	105,60 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	882,16 €	1.017,63 €	969,58 €	1.042,95 €	944,80 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



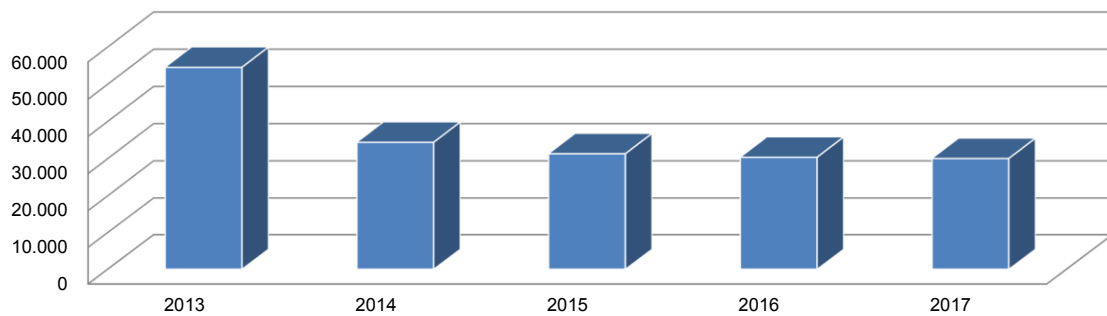
Stromverbrauchskosten in €: Die Hans-Thoma-Schule und die Helen-Keller-Schule werden im Bereich Strom, Wärmeenergiekosten, Wasserverbrauchs- sowie Abwasserverbrauchskosten gemeinsam versorgt. Die anfallenden Kosten werden im Verhältnis 50 zu 50 aufgeteilt.

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



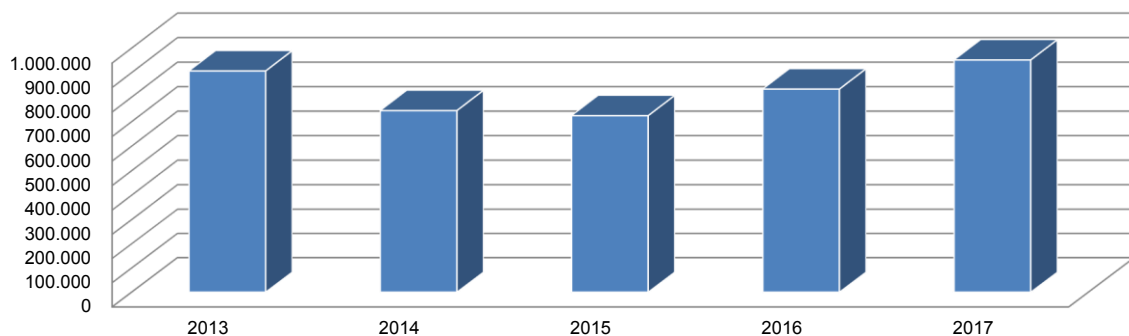
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €
(5-Jahresvergleich)**



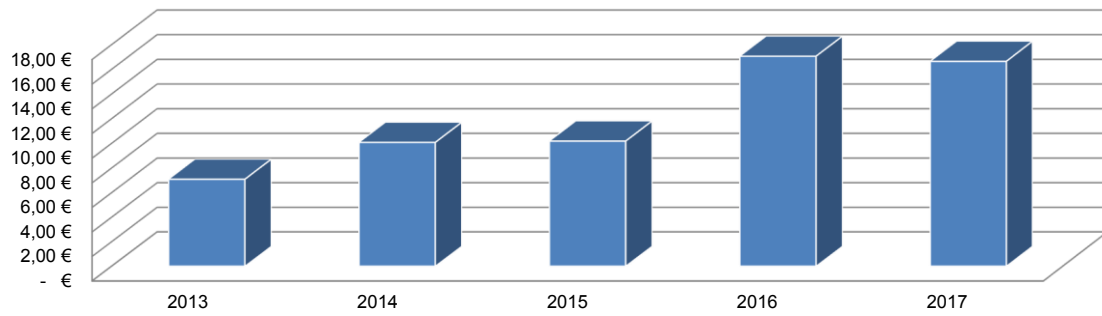
Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €: -

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



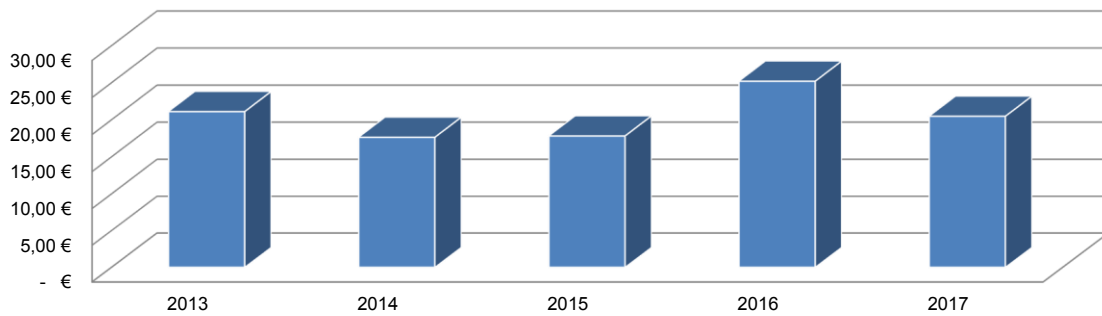
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



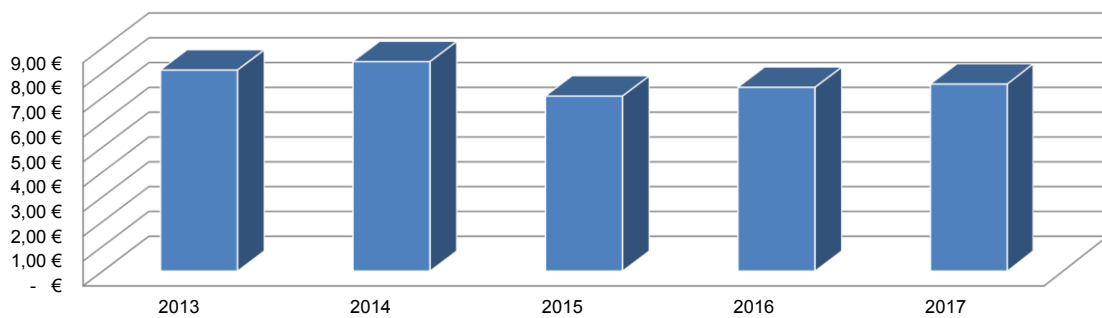
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Bei den Kosten von 2829,98 € handelt es sich nicht ausschließlich um die Kosten für den Wasserverbrauch. Hierbei sind auch die Kosten von Niederschlagswasser und Abwasser inkludiert.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Im Vergleich zu 2016 erfolgte keine Kanalreinigung/-spülung mit Hochdruck im Containerbereich sowie keine intensive Reinigung/Neubefüllung des Schwimmbeckens

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005010	Aufnahmegebühr Betreuungsangebote	0	60	120,00	4003
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	0	10.000	10.965,00	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	17.210	16.760	17.290,00	4000
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	60.000	56.000	56.058,00	4003
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	5.120	0,00	4003
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	0	0	5.112,92	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	24.000	0	0,00	4003
	5428000	Zsch. für lfd. Zwecke übrige Bereichen	0	0	1.300,00	2010
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	47.430	17.710	3.113,52	
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	5.038,82	4000
	5330010	Erträge Schadensersatzleistungen (10.80)	0	0	124,64	2000
		Summe der ordentlichen Erträge	148.640	105.650	99.122,90	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	53.070	35.760	36.395,08	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	750	950	3.964,66	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.910	4.040	4.555,19	4000
	6011010	Lehr-/Unterrichtsmittel(Betreuungsangeb.)	0	520	449,52	4003
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	1.000	0	0,00	4003
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	18.590	19.000	18.589,43	4000
	6052000	Gas	30.040	30.400	30.031,78	4000
	6055000	Treibstoffe	270	30	46,36	4000
	6056000	Wasser	2.830	3.100	2.829,97	4000
	6057000	Abwasser	3.480	4.570	3.479,20	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	1.230	940	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	8.700	13.600	2.070,93	4000
	6063030	Sachaufwendungen inklusiver Unterricht	0	0	16,97	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	100	130	77,88	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	2.250	2.550	2.117,45	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	500	100	65,34	4003
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzstg.	59.500	55.900	64.528,73	4003
	6161000	Bauunterhaltung	47.580	33.874	13.175,23	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	62.040	69.008	1.222,43	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	2.670	5.050	731,47	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	17.970	11.690	3.109,97	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	120	150	362,66	4000
	6166000	Wartungskosten	900	1.200	511,40	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	24.910	24.410	3.340,30	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	500	500	0,00	4000
	6173000	Fremdreinigung	72.000	39.100	37.405,43	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	78.200	67.700	0,00	4000
	6710000	Leasing	2.530	3.570	1.967,40	4000
	6730000	Gebühren	8.610	8.610	8.277,60	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	6.750	1.950	4.038,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	330	460	677,25	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	800	1.090	739,79	4000
	6850000	Reisekosten	50	50	11,76	1010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	7.420	5.400	1.942,55	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	10.230	11.100	9.977,48	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	899,56	4000
	66	Abschreibungen	735.470	352.120	67.302,21	
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	1.750	1.750	0,00	4000
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	500	400	4.940,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	9.900	9.600	5.557,50	4000
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	0	30.000	30.890,09	4003
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	23.000	0	0,00	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	20.000	10.000	12.984,37	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.319.830	860.872	379.282,94	
		Verwaltungsergebnis	-1.171.190	-755.222	-280.160,04	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	641.110	723.112	0,00	1020
		Finanzergebnis	-641.110	-723.112	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	148.640	105.650	99.122,90	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.960.940	1.583.984	379.282,94	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.812.300	-1.478.334	-280.160,04	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.812.300	-1.478.334	-280.160,04	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.346	2.187	15.855,08	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	118.178	272.678	661.867,04	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	132.650,53	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	151.743	304.174	835.996,06	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-1.964.043	-1.782.508	-1.116.156,10	

Produkt 030904 Hans-Thoma-Schule

Konto	Erläuterung
5421001	Landeszuschuss für Betreuungsangebot
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6011010	Sachkostenbudget für Nachmittagsbetreuung
6011020	Sachkostenbudget Ganztags
6053000	mit Bezug des Neubaus erfolgt die Heizung mit Holzpellets
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03. In den Ansätzen sind auch die Aufwendungen für den im Jahr 2018 in Betrieb gehenden Neubau der Hans-Thoma-Schule mit Sporthalle enthalten
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03. In den Ansätzen sind auch die Aufwendungen für den im Jahr 2018 in Betrieb gehenden Neubau der Hans-Thoma-Schule mit Sporthalle enthalten
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03. In den Ansätzen sind auch die Aufwendungen für den im Jahr 2018 in Betrieb gehenden Neubau der Hans-Thoma-Schule mit Sporthalle enthalten
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03. In den Ansätzen sind auch die Aufwendungen für den im Jahr 2018 in Betrieb gehenden Neubau der Hans-Thoma-Schule mit Sporthalle enthalten
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot
7177040	Erstattung an die KiT GmbH für Küchenpersonal im Ganztagsangebot und Hygienereinigung

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0309	Förderschulen
Produkt	030905	Helen-Keller-Schule Oberursel (Taunus)
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.09.05
Schule	Helen-Keller-Schule
Schülerzahlen	2013 2014 2015 2016 2017
Anzahl der Klassen	76 71 72 85 85
	12 11 11 11 12
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	3.568 3.568 3.568 3.568 3.568
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	0 0 0 0 0
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	3.567,53 3.567,53 3.567,53 3.567,53 3.567,53
Gebäude	Neubau, 2004
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	Schule mit Ganztagsangeboten im Profil 3
Sporthalle	-
Sportplatz	-
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

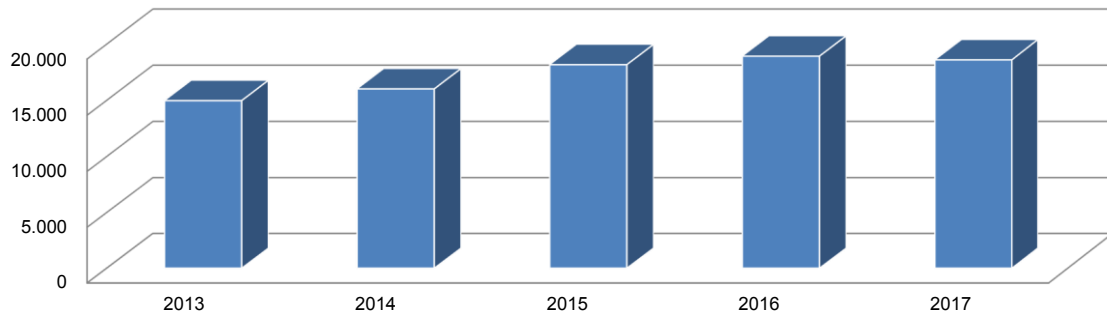
Haushaltszahlen

	2013 2014 2015 2016 2017
Stromverbrauchskosten in €	14.965,52 16.009,10 18.163,12 18.921,63 18.589,42
Stromverbrauch in kWh	73.594,00 81.435,00 94.477,00 99.350,00 93.937,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	54.543,51 34.388,22 31.308,72 30.365,67 30.031,75
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	906.526,00 744.890,00 724.048,00 832.591,00 951.384,00
Wasserverbrauchskosten in €	1.333,42 2.845,46 1.985,90 3.088,37 2.829,98
Wasserverbrauch in Kubikmeter	608,00 765,00 765,00 1.240,00 466,00
Abwasserverbrauchskosten in €	3.966,42 2.612,82 3.472,38 4.560,57 3.479,21
Versiegelte Fläche in qm	4.197,50 4.197,50 4.197,50 4.197,50 4.197,50
Reinigungskosten in €	44.211,85 44.509,34 48.719,73 50.423,08 50.293,51
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	18.275,46 13.312,76 12.996,15 12.692,55 17.951,24

statistische Kennzahlen

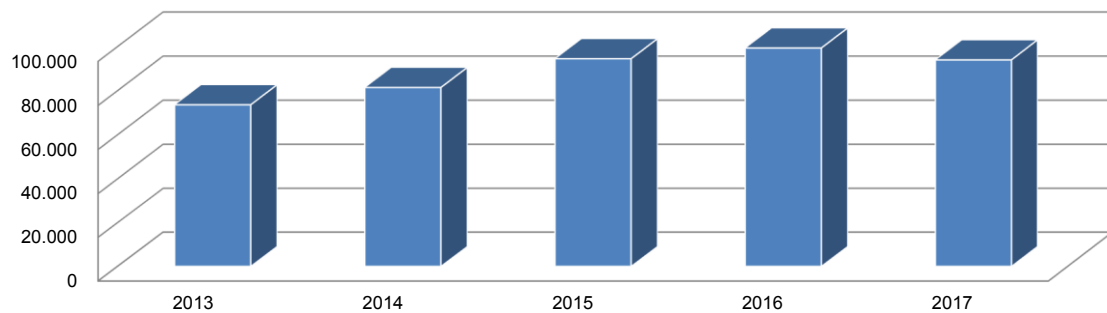
K01 - K04	2013 2014 2015 2016 2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	46,94 50,25 49,55 41,97 41,97
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	297,29 324,32 324,32 324,32 297,29
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	0,00 0,00 0,00 0,00 0,00
K05 - K06	2013 2014 2015 2016 2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	4,19 4,49 5,09 5,30 5,21
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	20,63 22,83 26,48 27,85 26,33
K07 - K08	2013 2014 2015 2016 2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	15,29 9,64 8,78 8,51 8,42
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	254,10 208,80 202,95 233,38 266,68
K09	2013 2014 2015 2016 2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	17,55 € 40,08 € 27,58 € 36,33 € 33,29 €
K10	2013 2014 2015 2016 2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	52,19 € 36,80 € 48,23 € 53,65 € 40,93 €
K11	2013 2014 2015 2016 2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	12,39 € 12,48 € 13,66 € 14,13 € 14,10 €
K12	2013 2014 2015 2016 2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	3.567,53 3.567,53 3.567,53 3.567,53 3.567,53
K13 - K14	2013 2014 2015 2016 2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	240,47 € 187,50 € 180,50 € 149,32 € 138,77 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.522,96 € 1.210,25 € 1.181,47 € 1.153,87 € 982,98 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



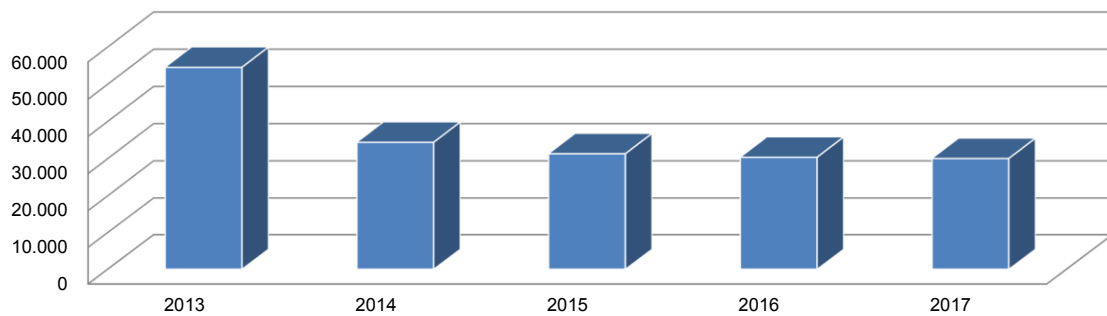
Stromverbrauchskosten in €: Die Hans-Thoma-Schule und die Helen-Keller-Schule werden im Bereich Strom, Wärmeenergiekosten, Wasserverbrauchs- sowie Abwasserverbrauchskosten gemeinsam versorgt. Die anfallenden Kosten werden im Verhältnis 50 zu 50 aufgeteilt. Zudem ist eine Nachzahlung aus dem Vorjahr i.H.v. 4698,01 € in den Kosten enthalten. Zieht man diese ab, bewegen sich Kosten und Verbrauch in einem normalen Verhältnis

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



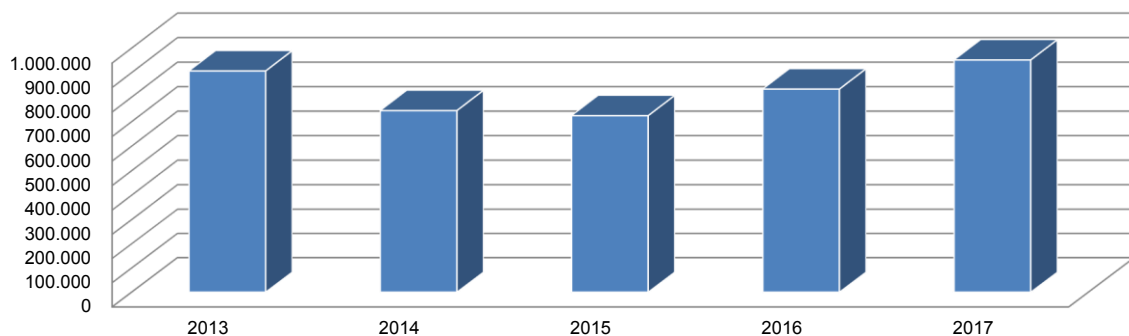
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €
(5-Jahresvergleich)**



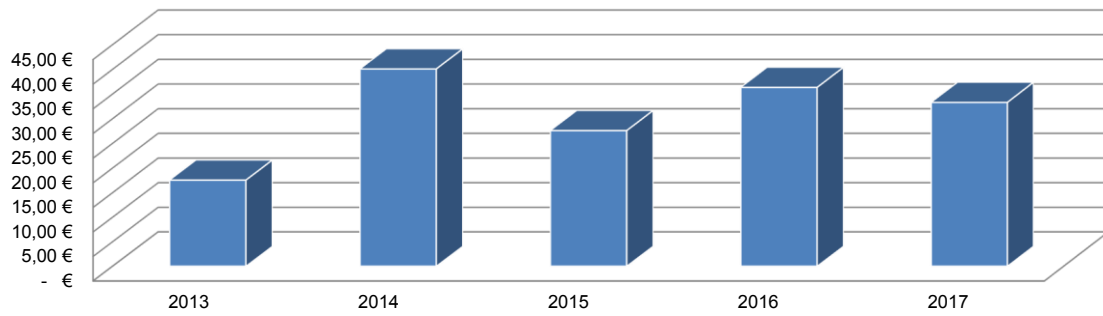
Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €:

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



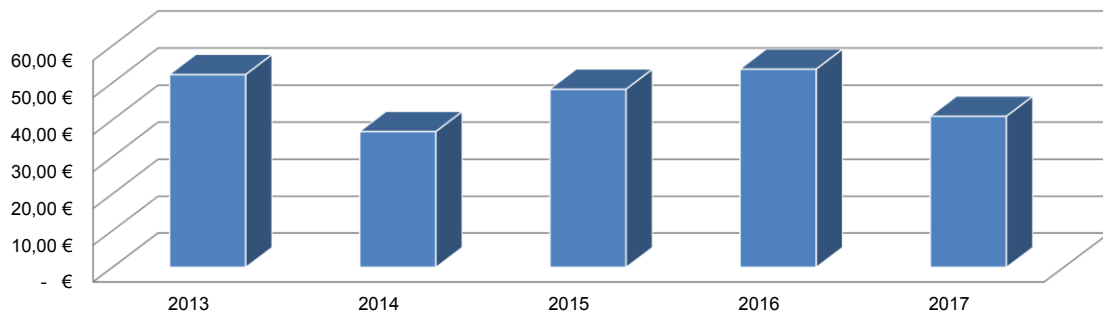
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



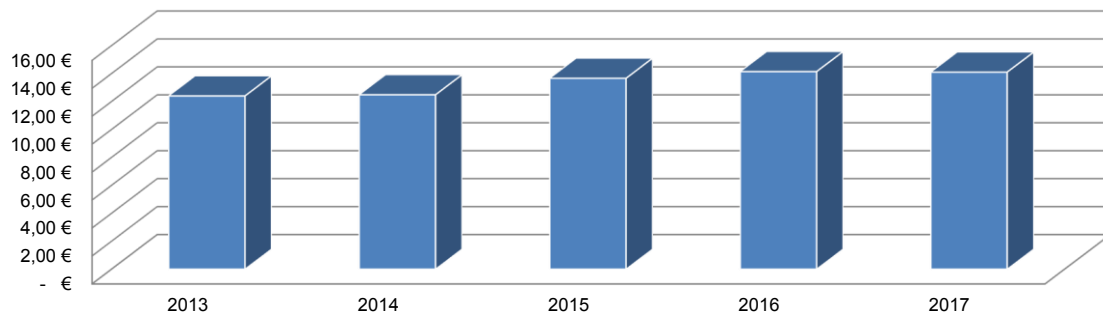
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Bei den Kosten von 2829,98 € handelt es sich nicht ausschließlich um die Kosten für den Wasserverbrauch. Hierbei sind auch die Kosten von Niederschlagswasser und Abwasser inkludiert.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Kanalreinigung/-spülung mit Hochdruck im Containerbereich, Sommerfest mit Wasserspielen, intensive Reinigung/Neubefüllung des Schwimmbeckens

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	3.884,25	2010
	5005020	Entgelte Betreuungsangebote	0	0	40,00	4003
	5482100	Gastschulbeiträge	1.670	1.120	2.470,00	4000
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	35.000	35.000	31.893,50	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	12.780	12.780	12.772,57	
		Summe der ordentlichen Erträge	49.450	48.900	51.060,32	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	132.720	126.800	118.037,26	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	540	720	2.223,57	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	2.020	2.690	2.599,32	4000
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	0,00	4000
	6051000	Strom	18.590	19.000	18.589,42	4000
	6052000	Gas	30.040	30.400	30.031,75	4000
	6055000	Treibstoffe	50	30	45,25	4000
	6056000	Wasser	2.830	3.100	2.829,98	4000
	6057000	Abwasser	3.480	4.570	3.479,21	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	280	250	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	2.700	3.600	1.878,38	4000
	6063030	Sachaufwendungen inklusiver Unterricht	0	0	3.083,63	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	100	130	77,89	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	1.700	2.260	1.286,86	4000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	0	0	126,14	4003
	6100000	Fremdlstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	35.000	35.000	33.256,77	4003
	6132000	Aufwendungen für Leiharbeitskräfte	0	0	549,79	1010
	6161000	Bauunterhaltung	36.570	26.032	15.157,69	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	2.670	5.050	2.404,25	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	8.500	6.480	2.875,66	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	120	150	531,49	4000
	6166000	Wartungskosten	1.020	1.350	529,67	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	10.020	9.830	11.577,50	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	562,87	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	100	100	767,63	4000
	6173000	Fremdreinigung	54.900	53.300	50.293,51	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	0	0	80,00	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	2.480	2.480	0,00	2010
	6710000	Leasing	1.640	2.180	1.526,46	4000
	6730000	Gebühren	3.430	3.430	3.267,42	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.470	1.950	650,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	170	220	347,50	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	750	990	690,63	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	76,34	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	2.110	2.050	1.975,62	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	4.940	4.510	3.957,51	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-2.926,01	4000
	66	Abschreibungen	53.040	53.870	57.029,10	
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	1.750	1.750	0,00	4000
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	0	0	37.908,08	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	0	0	88.920,00	4000
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	416.110	404.772	496.298,14	
		Verwaltungsergebnis	-366.660	-355.872	-445.237,82	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	33.233	38.444	0,00	1020
		Finanzergebnis	-33.233	-38.444	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	49.450	48.900	51.060,32	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	449.343	443.216	496.298,14	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-399.893	-394.316	-445.237,82	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-399.893	-394.316	-445.237,82	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	19.875	19.589	10.439,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.689	1.658	7.509,20	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	68.407	47.855	42.991,05	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	43.467,79	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	112.857	90.135	124.991,45	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-512.750	-484.451	-570.229,27	

Produkt 030905 Helen-Keller-Schule

Konto	Erläuterung
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6700000	Mittel zur Sicherstellung des therapeutischen Reitunterrichts.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0309	Förderschulen
Produkt	030907	Paula-Fürst-Schule Usingen
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.09.07				
Schule	Paula-Fürst-Schule				
	2013	2014	2015	2016	2017
Schülerzahlen	0	0	0	0	21
Anzahl der Klassen	0	0	0	0	2
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	0	0	0	0	2.283
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	0	0	0	0	0
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	0,00	0,00	0,00	0,00	2.282,68
Gebäude	Neubau, 2017				
Anzahl der Hausmeister	0				
Betreuungszentrum	-				
Sporthalle					
Sportplatz	0				
Heizungsanlage	0				
Lüftungsanlage	0				

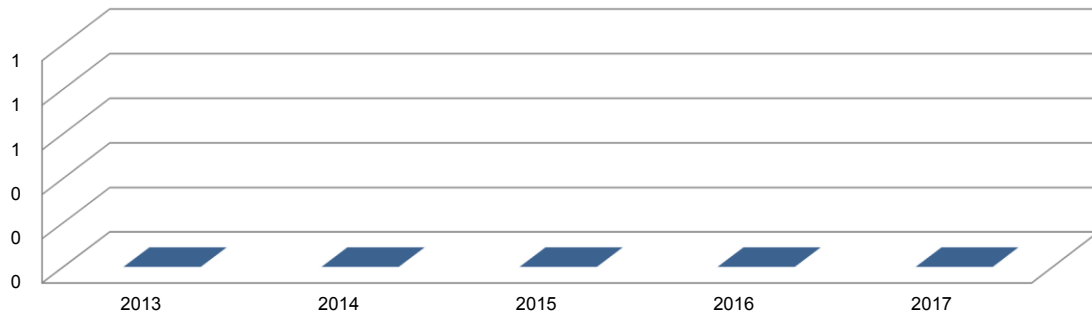
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stromverbrauch in kWh	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	0,00	0,00	0,00	0,00	-114,55
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Wasserverbrauchskosten in €	0,00	0,00	0,00	0,00	470,54
Wasserverbrauch in Kubikmeter	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Abwasserverbrauchskosten in €	0,00	0,00	0,00	0,00	215,04
Versiegelte Fläche in qm	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Reinigungskosten in €	0,00	0,00	0,00	0,00	5.723,23
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	0,00	0,00	0,00	0,00	13.952,44

statistische Kennzahlen

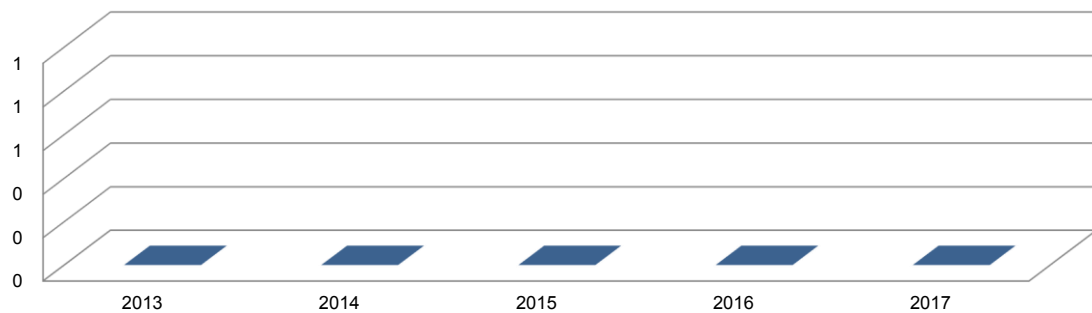
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	0,00	0,00	0,00	0,00	108,70
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	0,00	0,00	0,00	0,00	1.141,34
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	0,00	0,00	0,00	0,00	#DIV/0!
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	0,00	0,00	0,00	0,00	#DIV/0!
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	0,00	0,00	0,00	0,00	#DIV/0!
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	0,00	0,00	0,00	0,00	#DIV/0!
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	- €	- €	- €	- €	22,41 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	- €	- €	- €	- €	- €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	- €	- €	- €	- €	0,09 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	0,00	0,00	0,00	0,00	#DIV/0!
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	- €	- €	- €	- €	#NV
Budgetierte Mittel pro Klasse	- €	- €	- €	- €	#NV

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



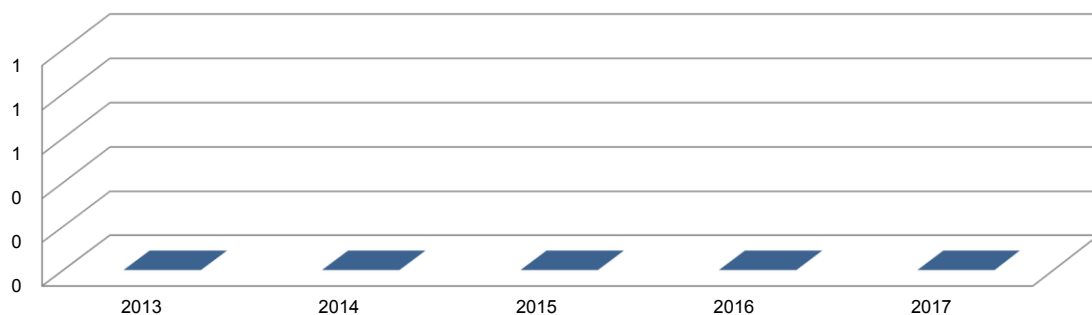
Stromverbrauchskosten in €: Inbetriebnahme des SZU im ersten Quartal 2017 - Verbrauchswerte wurden bis zum 31.12.2017 noch auf die alte Liegenschaft Heinrich-Kielhorn-Schule in Wehrheim gebucht.

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



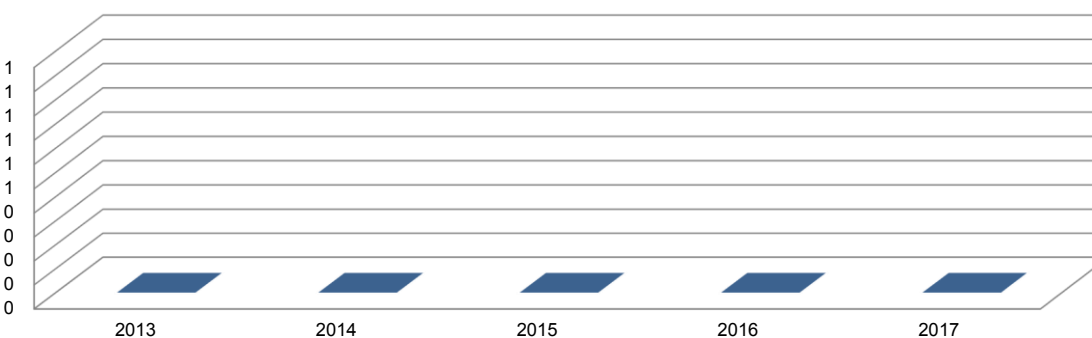
Stromverbrauch in kWh: Inbetriebnahme des SZU im ersten Quartal 2017 - Verbrauchswerte wurden bis zum 31.12.2017 noch auf die alte Liegenschaft Heinrich-Kielhorn-Schule in Wehrheim gebucht.

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**

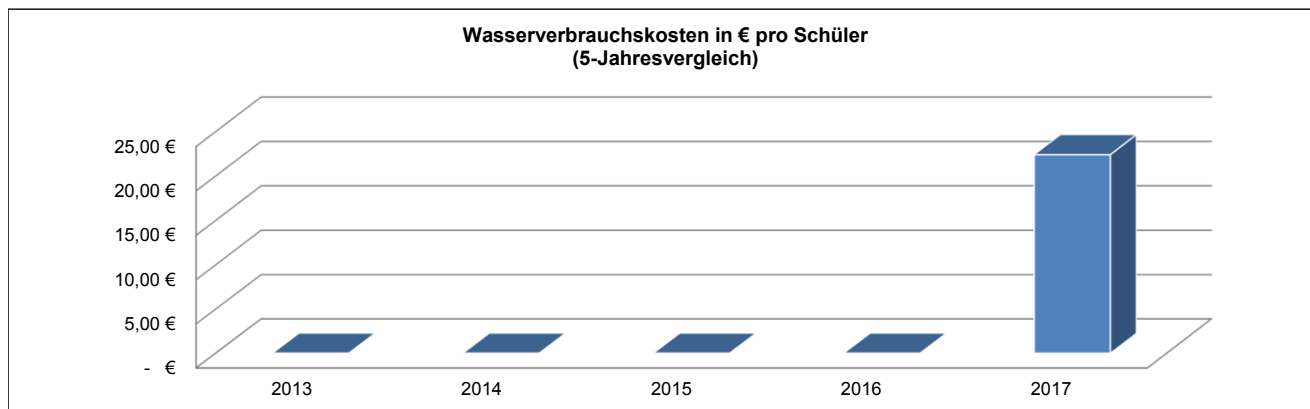


Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Inbetriebnahme des SZU im ersten Quartal 2017 - Verbrauchswerte wurden bis zum 31.12.2017 noch auf die alte Liegenschaft Heinrich-Kielhorn-Schule in Wehrheim gebucht.

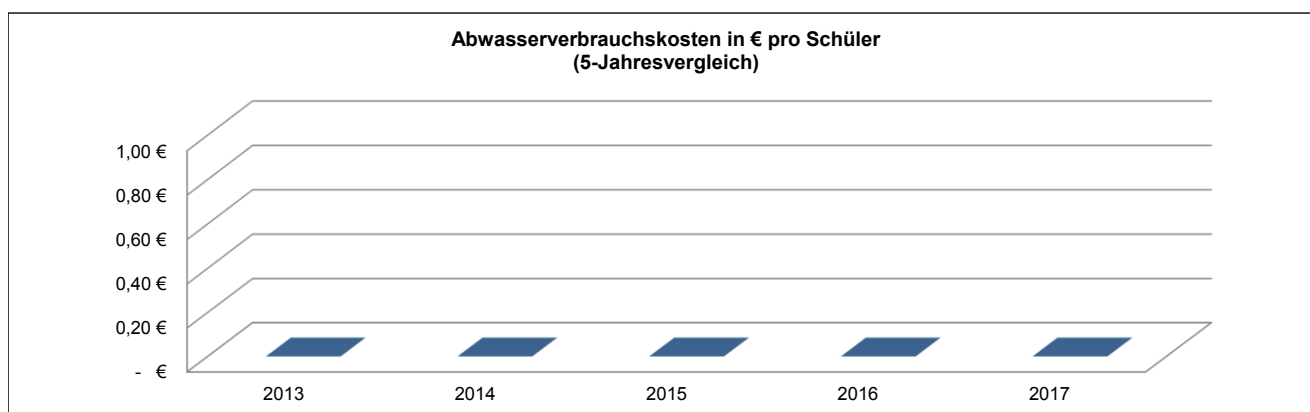
**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



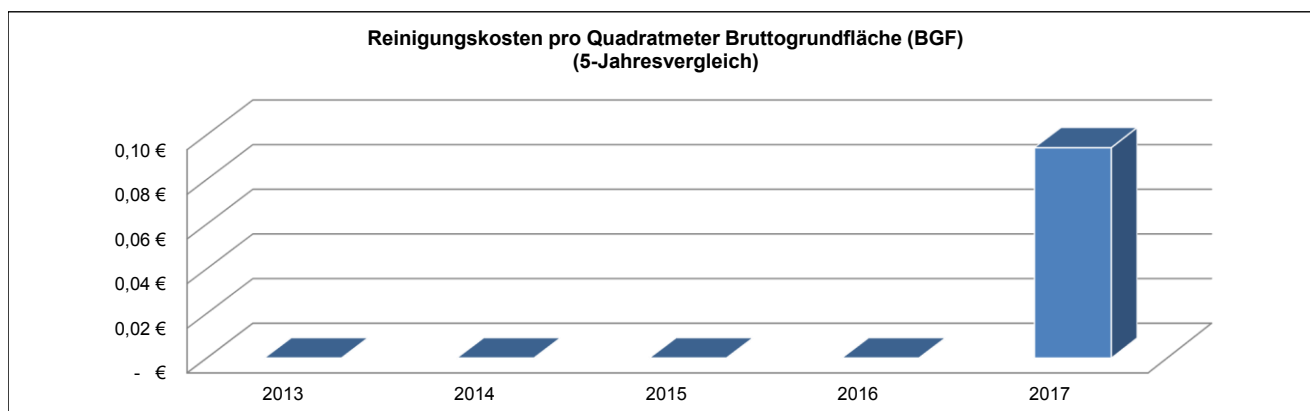
Wärmeenergieverbrauchskosten in kWh: Inbetriebnahme des SZU im ersten Quartal 2017 - Verbrauchswerte wurden bis zum 31.12.2017 noch auf die alte Liegenschaft Heinrich-Kielhorn-Schule in Wehrheim gebucht.



Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler:



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler:



Reinigungskosten in €: Inbetriebnahme des SZU im ersten Quartal 2017 - Verbrauchswerte wurden bis zum 31.12.2017 noch auf die alte Liegenschaft Heinrich-Kielhorn-Schule in Wehrheim gebucht.

Teilergebnishaushalt
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5482100	Gastschulbeiträge	1.670	1.120	0,00	4000
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	23.000	0,00	4003
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	12.000	0	3.911,41	4003
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	12.230	0	4.301,88	
		Summe der ordentlichen Erträge	25.900	24.120	8.213,29	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	68.360	66.540	30.926,83	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.080	500	928,69	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	11.250	1.980	3.248,78	4000
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	8.000	8.000	2.317,10	4003
	6051000	Strom	51.010	18.200	7.000,43	4000
	6052000	Gas	51.070	23.500	-114,55	4000
	6055000	Treibstoffe	50	60	0,00	4000
	6056000	Wasser	1.240	700	470,54	4000
	6057000	Abwasser	2.910	1.700	215,04	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	210	150	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	7.500	3.600	1.107,21	4000
	6063030	Sachaufwendungen inklusiver Unterricht	0	0	7.392,54	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	0,00	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	750	610	483,14	4000
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	4.000	8.000	1.460,00	4003
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	14.060	15.646	51,16	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	3.790	5.050	0,00	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	2.390	1.460	78,00	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	230	300	0,00	4000
	6166000	Wartungskosten	570	1.260	0,00	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	4.610	4.520	453,32	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	356,86	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	90	80	0,00	4000
	6173000	Fremdreinigung	24.000	24.800	5.723,23	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	43.100	44.400	22.035,37	4000
	6710000	Leasing	1.350	1.770	417,69	4000
	6730000	Gebühren	1.820	1.820	1.448,62	4000
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	1.470	1.950	0,00	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6820000	Porto und Versandkosten	420	90	149,50	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	12.570	1.770	176,02	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	48,87	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	1.700	1.000	408,31	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	8.000	7.060	0,00	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	9.658,73	4000
	66	Abschreibungen	153.710	179.200	116.866,09	
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	6.750	1.750	1.653,99	4000
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	24.900	24.000	0,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	100.500	97.200	0,00	4000
	7177030	Sonstige Erst. an private Unternehmen (Ganztags)	0	7.000	0,00	4003
	7177040	Sonstige Erst. an private U. Küchenkräfte ganztags	0	0	-4.596,09	4003
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	613.650	555.916	210.365,42	
		Verwaltungsergebnis	-587.750	-531.796	-202.152,13	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	148.729	172.082	0,00	1020
		Finanzergebnis	-148.729	-172.082	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	25.900	24.120	8.213,29	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	762.379	727.998	210.365,42	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-736.479	-703.878	-202.152,13	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-736.479	-703.878	-202.152,13	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	14.104	13.931	7.739,35	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.378	1.151	2.096,40	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	41.035	59.621	38.621,56	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	103.798,57	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	81.403	95.738	172.839,97	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-817.882	-799.616	-374.992,10	

Produkt 030907 Paula-Fürst-Schule

Konto	Erläuterung
5421000	Landeszuschuss Ganztagsprogramm
5421002	Landeszuschuss für Ganztagsangebot
6010000	Nach Beendigung des Pilotprojekts "Modellregion inklusive Bildung": Zusammenlegung der Budgets der Regionalen Beratungs- und Unterstützungsstelle und der Paula-Fürst-Schule.
6011000	Nach Beendigung des Pilotprojekts "Modellregion inklusive Bildung": Zusammenlegung der Budgets der Regionalen Beratungs- und Unterstützungsstelle und der Paula-Fürst-Schule; erhöhter Ansatz für den Aufbau eines Zentrums für Inklusion und entwicklungsorientiertes Lernen.
6011020	Sachkosten im Rahmen Ganztagsprogrammes
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6063000	Nach Beendigung des Pilotprojekts "Modellregion inklusive Bildung": Zusammenlegung der Budgets der Regionalen Beratungs- und Unterstützungsstelle und der Paula-Fürst-Schule; erhöhter Ansatz für den Aufbau eines Zentrums für Inklusion und entwicklungsorientiertes Lernen.
6081000	Nach Beendigung des Pilotprojekts "Modellregion inklusive Bildung": Zusammenlegung der Budgets der Regionalen Beratungs- und Unterstützungsstelle und der Paula-Fürst-Schule
6139000	Erstattung an Übungsleiter im Ganztagsprogramm
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft den Neubau des Schulzentrums Usingen; hier den Anteil der Paula-Fürst-Schule-Schule. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.09.08 veranschlagt.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft den Neubau des Schulzentrums Usingen; hier den Anteil der Paula-Fürst-Schule-Schule. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.09.08 veranschlagt.
6163000	Nach Beendigung des Pilotprojekts "Modellregion inklusive Bildung": Zusammenlegung der Budgets der Regionalen Beratungs- und Unterstützungsstelle und der Paula-Fürst-Schule
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft den Neubau des Schulzentrums Usingen; hier den Anteil der Paula-Fürst-Schule-Schule. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.09.08 veranschlagt.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Der Ansatz betrifft den Neubau des Schulzentrums Usingen; hier den Anteil der Paula-Fürst-Schule-Schule. In den vergangenen Haushalten wurden die Ansätze bei dem Produkt 1.03.09.08 veranschlagt.
6710000	Nach Beendigung des Pilotprojekts "Modellregion inklusive Bildung": Zusammenlegung der Budgets der Regionalen Beratungs- und Unterstützungsstelle und der Paula-Fürst-Schule
6820000	Nach Beendigung des Pilotprojekts "Modellregion inklusive Bildung": Zusammenlegung der Budgets der Regionalen Beratungs- und Unterstützungsstelle und der Paula-Fürst-Schule
6830000	Nach Beendigung des Pilotprojekts "Modellregion inklusive Bildung": Zusammenlegung der Budgets der Regionalen Beratungs- und Unterstützungsstelle und der Paula-Fürst-Schule; Ansatz für die Ausstattung der Förderlehrer mit mobilen Geräten (Telefone).
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung

Konto	Erläuterung
	Einbruch-Diebstahlversicherung
	Schüler-Sachversicherung
	gesetzliche Schüler-Unfallversicherung.
	Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
7177030	Erstattung an die KiT GmbH für Personal im Ganztagsangebot

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0309	Förderschulen
Produkt	030908	Paula-Fürst-Schule (HKI Alt) Wehrheim
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.09.08
Schule	Heinrich-Kielhorn-Schule
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Neubau, 2002 (Klassenraumcontainer)
Anzahl der Hausmeister	1
Betreuungszentrum	Pädagogische Nachmittagsbetreuung
Sporthalle	
Sportplatz	-
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

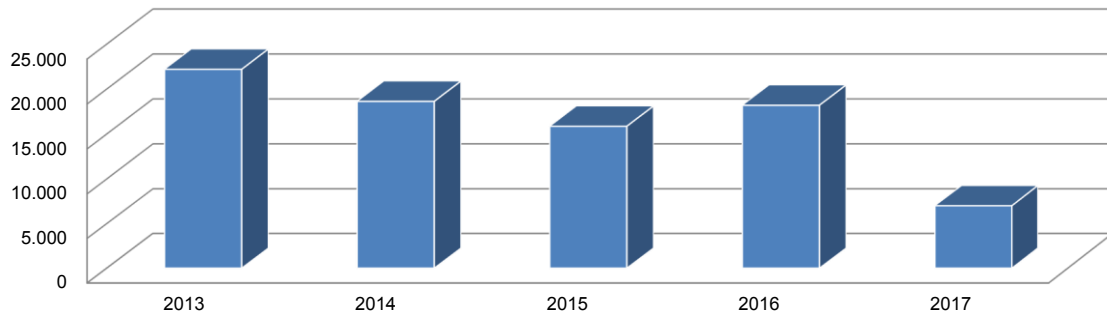
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	22.188,55	18.626,31	15.854,39	18.192,84	7.000,43
Stromverbrauch in kWh	87.158,00	88.313,00	73.583,00	82.792,00	0,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	26.116,79	25.412,52	26.849,10	23.483,14	14.069,98
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	0,00	478.381,00	476.115,00	536.393,00	0,00
Wasserverbrauchskosten in €	878,07	799,32	799,32	634,66	634,64
Wasserverbrauch in Kubikmeter	340,00	307,00	222,00	210,00	0,00
Abwasserverbrauchskosten in €	2.383,42	1.861,00	1.861,00	1.708,00	1.708,00
Versiegelte Fläche in qm	2.380,00	2.380,00	2.380,00	2.380,00	2.380,00
Reinigungskosten in €	26.698,45	27.506,93	27.046,68	29.883,75	22.013,21
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	16.457,75	11.647,48	9.356,53	9.182,62	11.795,72

statistische Kennzahlen

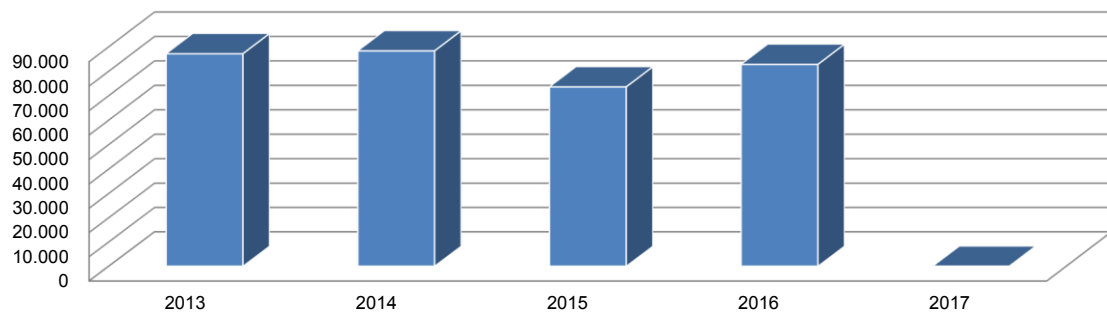
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	19,79	25,68	33,53	71,01	114,97
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	201,20	268,26	402,39	804,78	1.207,18
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	3,52	4,57	5,96	12,63	20,44
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	35,77	47,70	71,54	143,09	214,63
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,80	6,55	5,58	6,40	2,46
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	30,65	31,06	25,88	29,12	0,00
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	9,18	8,94	9,44	8,26	4,95
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	0,00	168,23	167,43	188,63	0,00
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	7,20 €	8,50 €	11,10 €	18,67 €	30,22 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	19,54 €	19,80 €	25,85 €	50,24 €	81,33 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	9,39 €	9,67 €	9,51 €	10,51 €	7,74 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	2.843,61	2.843,61	2.843,61	2.843,61	2.843,61
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	134,90 €	123,91 €	129,95 €	270,08 €	3.604,74 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	1.371,48 €	1.294,16 €	1.559,42 €	3.060,87 €	37.849,78 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



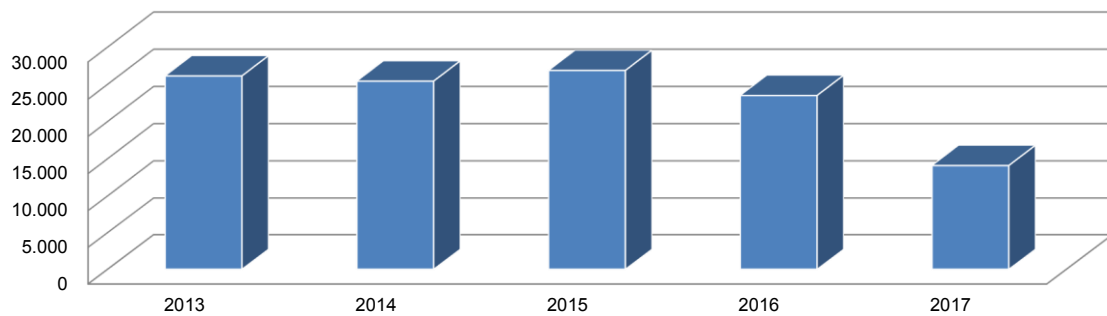
Stromverbrauchskosten in €: Keine bzw. geringere Werte vorhanden, da die Heinrich-Kielhorn-Schule in das neue Schulzentrum Usingen übergegangen ist.

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



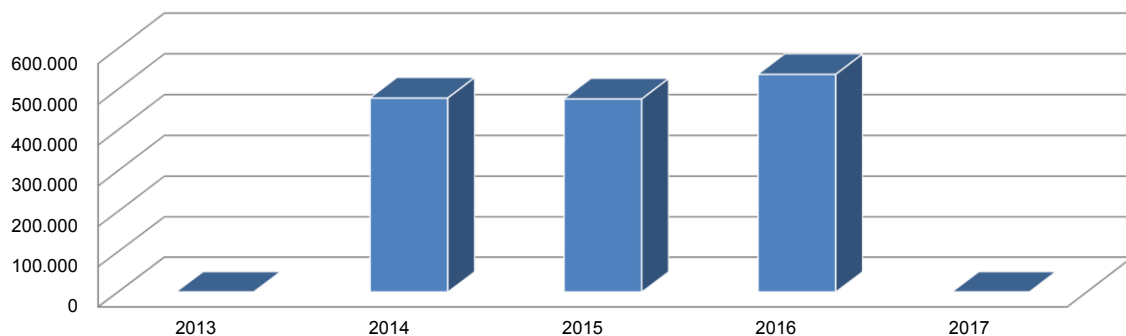
Stromverbrauch in kWh: Keine bzw. geringere Werte vorhanden, da die Heinrich-Kielhorn-Schule in das neue Schulzentrum Usingen übergegangen ist.

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



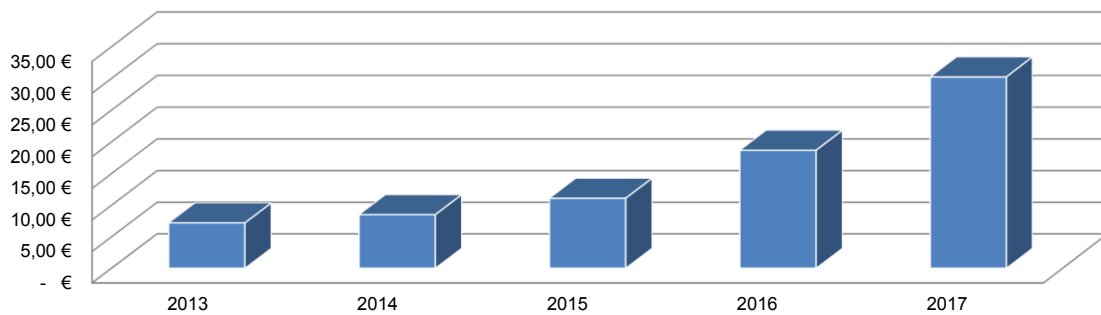
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Keine bzw. geringere Werte vorhanden, da die Heinrich-Kielhorn-Schule in das neue Schulzentrum Usingen übergegangen ist.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



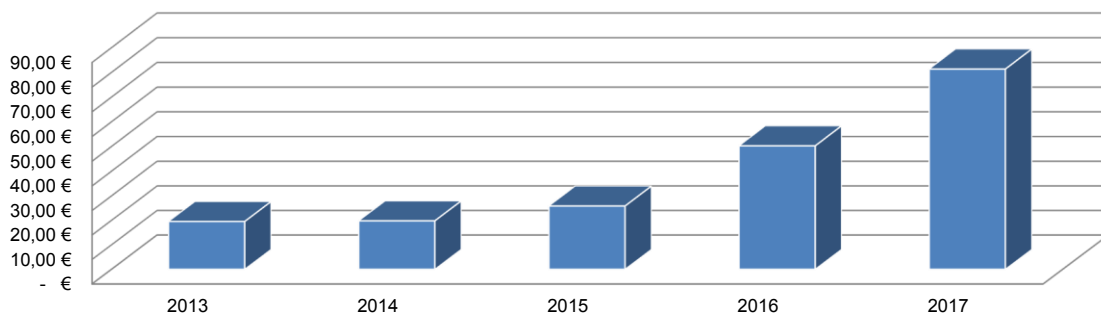
Wärmeenergieverbrauch in kWh: Keine bzw. geringere Werte vorhanden, da die Heinrich-Kielhorn-Schule in das neue Schulzentrum Usingen übergegangen ist.

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



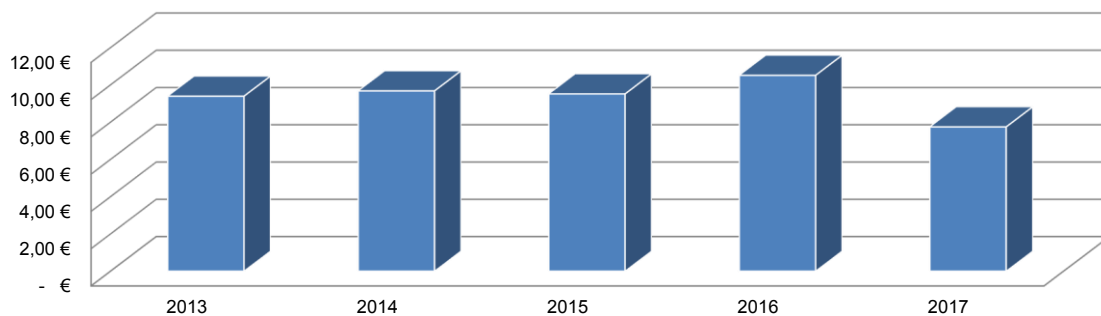
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Keine bzw. geringere Werte vorhanden, da die Heinrich-Kielhorn-Schule in das neue Schulzentrum Usingen übergegangen ist.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Keine bzw. geringere Werte vorhanden, da die Heinrich-Kielhorn-Schule in das neue Schulzentrum Usingen übergegangen ist.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: Keine bzw. geringere Werte vorhanden, da die Heinrich-Kielhorn-Schule in das neue Schulzentrum Usingen übergegangen ist.

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5482100	Gastschulbeiträge	0	0	1.235,00	
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0	0	988,00	
	5421001	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Betreuung	0	0	2.982,54	
	5421002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Ganztags	0	0	6.860,78	
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	652,60	
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	12.718,92	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	0	0	29.247,26	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	0	0	1.821,45	
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0	0	776,27	
	6011020	Lehr-/Unterrichtsmittel (Ganztagsangebot)	0	0	2.502,49	
	6051000	Strom	0	0	21.004,09	
	6052000	Gas	0	0	14.069,98	
	6055000	Treibstoffe	0	0	43,38	
	6056000	Wasser	0	0	634,64	
	6057000	Abwasser	0	0	1.708,00	
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	779,82	
	6063030	Sachaufwendungen inklusiver Unterricht	0	0	196,27	
	6081000	Reinigungsmaterial	0	0	691,51	
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	0	0	7,47	
	6089010	Übriger sonstiger Materialaufwand Schule digital	0	0	637,24	
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzstg.	0	0	1.141,49	
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	0	0	3.400,00	
	6161000	Bauunterhaltung	0	0	6.777,37	
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	0	0	3.864,70	
	6166000	Wartungskosten	0	0	703,41	
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	0	0	1.383,26	
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	0	0	621,17	
	6173000	Fremdreinigung	0	0	22.013,21	
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	0	0	50.493,86	
	6710000	Leasing	0	0	2.241,90	
	6720010	Lizenzen und Konzessionen Schule digital	0	0	2.006,46	
	6730000	Gebühren	0	0	3.088,55	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6820000	Porto und Versandkosten	0	0	421,65	
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	0	0	923,76	
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	3.196,30	
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	0	0	961,67	
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	0	0	3.737,13	
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-368,72	
	66	Abschreibungen	0	0	5.156,28	
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	0	0	6.960,00	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	0	0	192.843,32	
		Verwaltungsergebnis	0	0	-180.124,40	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	12.718,92	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0	0	192.843,32	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	0	0	-180.124,40	
	5990910	Außerplanmäßige Auflösung von Sonderposten	0	0	1.238,92	
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	8.950,10	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-7.711,18	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0	0	-187.835,58	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	0	0	2.339,33	
	9100030	Umlage interne Sachkosten	0	0	5.246,91	
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	0	0	20.584,09	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	0	0	12.374,89	
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	90,91	
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	40.636,13	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	-228.471,71	

Produkt **030908 Paula-Fürst-Schule (HKI Alt)**

Konto	Erläuterung
6161000	Die Gebäude werden nicht mehr für schulische Zwecke genutzt. Die Aufwendungen werden ab dem Haushalt 2018 unter dem Produkt 1.01.01.11.36 erfasst.
6163001	Die Gebäude werden nicht mehr für schulische Zwecke genutzt. Die Aufwendungen werden ab dem Haushalt 2018 unter dem Produkt 1.01.01.11.36 erfasst.
6166001	Die Gebäude werden nicht mehr für schulische Zwecke genutzt. Die Aufwendungen werden ab dem Haushalt 2018 unter dem Produkt 1.01.01.11.36 erfasst.

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0309	Förderschulen
Produkt	030910	Rebus – Regionale Beratungs- und Unterstützungsstelle
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Förderung im Bereich sozial-emotionale Entwicklung • Förderung im Bereich Sprache/Sprachheilförderung •		
➤ Zielgruppe • Schulen, Schüler/innen, Lehrer/innen, Eltern im Hochtaunuskreis		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	0	1.000	1.023,51	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	0	1.500	1.991,91	4000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	1.000	517,49	4000
	6063030	Sachaufwendungen inklusiver Unterricht	0	0	39,33	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	0	250	215,64	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	0	0	1.130,50	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	0	500	420,00	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	0	15.000	13.659,84	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	316,66	4000
	66	Abschreibungen	0	4.350	4.579,65	
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	0	5.000	0,00	4000
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	0	28.600	23.894,53	
		Verwaltungsergebnis	0	-28.600	-23.894,53	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0	28.600	23.894,53	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	0	-28.600	-23.894,53	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0	-28.600	-23.894,53	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	0	2.617	2.339,33	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	0	2.302	2.981,65	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	0	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	0	15.827	10.157,11	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	568,22	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	41.780	36.630,40	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	-70.380	-60.524,93	

Produkt **030910 Rebus regionale Beratung- u. Unterstütz.**

Konto	Erläuterung
6010000	Nach Beendigung des Pilotprojekts "Modellregion inklusive Bildung": Zusammenlegung der Budgets der Regionalen Beratungs- und Unterstützungsstelle und der Paula-Fürst-Schule.
6011000	Nach Beendigung des Pilotprojekts "Modellregion inklusive Bildung": Zusammenlegung der Budgets der Regionalen Beratungs- und Unterstützungsstelle und der Paula-Fürst-Schule.
6063000	Nach Beendigung des Pilotprojekts "Modellregion inklusive Bildung": Zusammenlegung der Budgets der Regionalen Beratungs- und Unterstützungsstelle und der Paula-Fürst-Schule.
6063030	Nach Beendigung des Pilotprojekts "Modellregion inklusive Bildung": Zusammenlegung der Budgets der Regionalen Beratungs- und Unterstützungsstelle und der Paula-Fürst-Schule.
6081000	Nach Beendigung des Pilotprojekts "Modellregion inklusive Bildung": Zusammenlegung der Budgets der Regionalen Beratungs- und Unterstützungsstelle und der Paula-Fürst-Schule.
6179000	Nach Beendigung des Pilotprojekts "Modellregion inklusive Bildung": Zusammenlegung der Budgets der Regionalen Beratungs- und Unterstützungsstelle und der Paula-Fürst-Schule.
6820000	Nach Beendigung des Pilotprojekts "Modellregion inklusive Bildung": Zusammenlegung der Budgets der Regionalen Beratungs- und Unterstützungsstelle und der Paula-Fürst-Schule.
6830000	Nach Beendigung des Pilotprojekts "Modellregion inklusive Bildung": Zusammenlegung der Budgets der Regionalen Beratungs- und Unterstützungsstelle und der Paula-Fürst-Schule.
6861040	Nach Beendigung des Pilotprojekts "Modellregion inklusive Bildung": Zusammenlegung der Budgets der Regionalen Beratungs- und Unterstützungsstelle und der Paula-Fürst-Schule.
7128000	Nach Beendigung des Pilotprojekts "Modellregion inklusive Bildung": Zusammenlegung der Budgets der Regionalen Beratungs- und Unterstützungsstelle und der Paula-Fürst-Schule.

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.980	13.980	14.471,53
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	247.540	181.620	249.305,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	263.820	277.240	282.613,17
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.763,67
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	525.340	472.840	548.153,37
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	378.100	368.520	346.338,15
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.293.010	2.703.497	2.114.980,12
14	66	Abschreibungen	1.461.990	1.573.980	1.570.907,08
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	625.900	606.500	540.628,75
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	310	310	211,50
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.759.310	5.252.807	4.573.065,60
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-4.233.970	-4.779.967	-4.024.912,23
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	629.963	752.403	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-629.963	-752.403	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	525.340	472.840	548.153,37
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	5.389.273	6.005.210	4.573.065,60
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-4.863.933	-5.532.370	-4.024.912,23
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-4.863.933	-5.532.370	-4.024.912,23
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	2.333.786	1.118.844	2.227.165,66
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	2.333.786	1.118.844	2.227.165,66
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-7.197.719	-6.651.214	-6.252.077,89

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0310	Berufliche Schulen
Produkt	031001	Feldbergschule Oberursel (Taunus)
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.10.01
Schule	Feldbergschule
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Neubau, 2011 (Depandance)
Anzahl der Hausmeister	2
Betreuungszentrum	-
Sporthalle	
Sportplatz	Rasenplatz
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

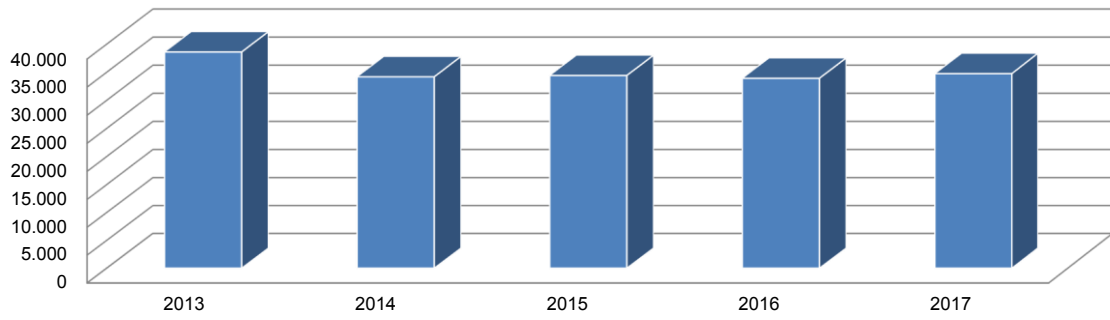
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	38.586,70	34.170,74	34.401,11	33.902,49	34.727,93
Stromverbrauch in kWh	186.567,00	180.425,00	177.860,00	168.293,00	174.704,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	85.717,00	64.833,20	74.286,07	60.293,54	71.935,00
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	1.525.658,00	1.145.369,00	1.375.117,00	1.504.526,00	1.761.563,00
Wasserverbrauchskosten in €	7.549,67	4.786,61	5.160,68	4.900,99	5.417,08
Wasserverbrauch in Kubikmeter	3.406,00	2.154,00	0,00	1.932,00	1.967,00
Abwasserverbrauchskosten in €	9.245,66	6.674,87	9.904,05	7.097,32	8.076,35
Versiegelte Fläche in qm	1.831,00	2.182,00	2.182,00	2.182,00	2.182,00
Reinigungskosten in €	121.913,77	130.877,49	119.819,81	119.745,96	122.072,34
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	60.238,75	52.451,15	63.172,78	66.633,98	75.699,55

statistische Kennzahlen

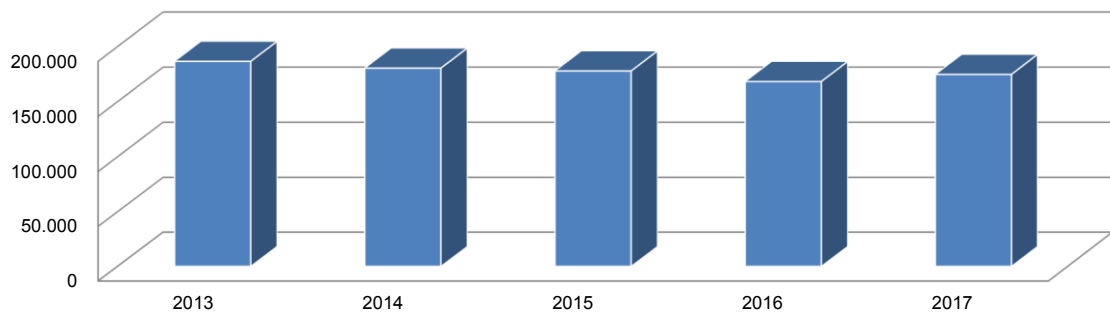
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	10,39	10,21	10,08	9,85	10,00
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	213,20	231,85	247,31	240,89	247,31
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	0,57	0,56	0,55	0,54	0,55
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	11,66	12,68	13,53	13,18	13,53
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	1,97	1,75	1,76	1,73	1,78
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	9,54	9,22	9,09	8,60	8,93
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	4,38	3,31	3,80	3,08	3,68
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	77,99	58,55	70,29	76,91	90,05
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	4,23 €	2,63 €	2,80 €	2,60 €	2,92 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	5,18 €	3,67 €	5,38 €	3,77 €	4,35 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	6,23 €	6,69 €	6,12 €	6,12 €	6,24 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	9.781,48	9.781,48	9.781,48	9.781,48	9.781,48
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	33,75 €	28,87 €	34,31 €	35,39 €	18,21 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	692,40 €	655,64 €	842,30 €	865,38 €	450,33 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



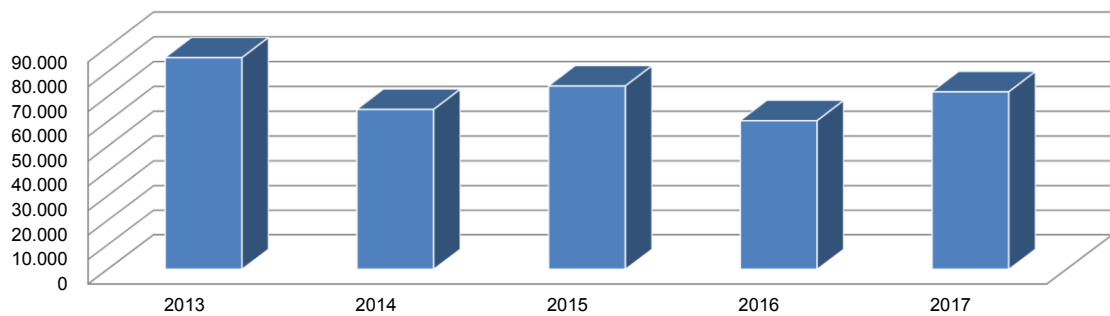
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



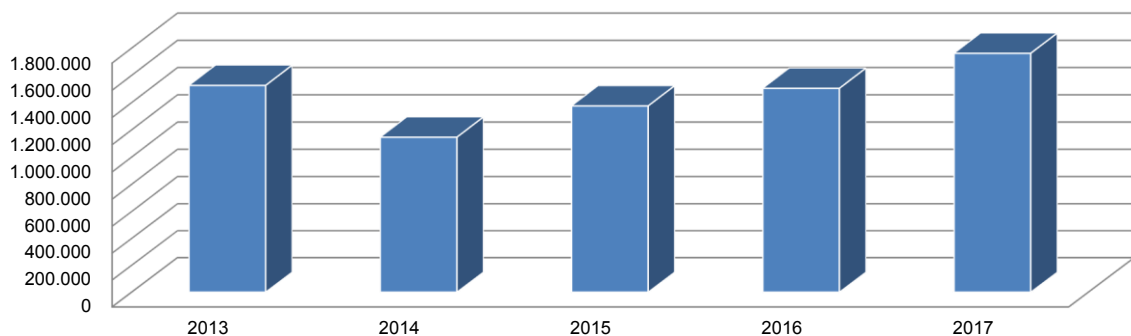
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



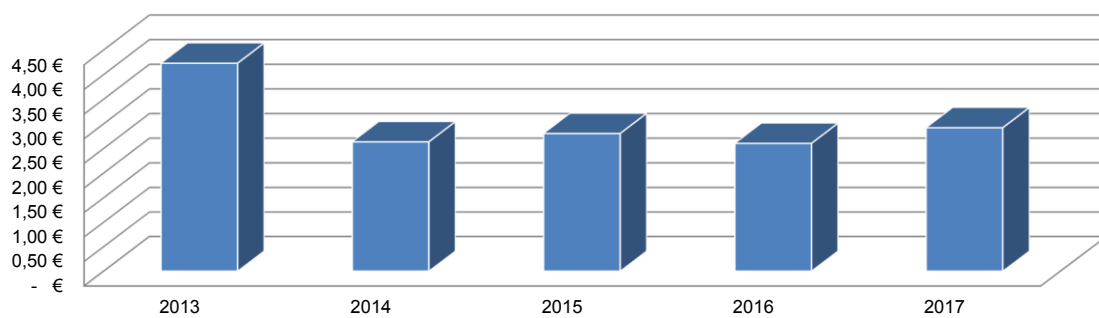
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Anbieterwechsel in 2016.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



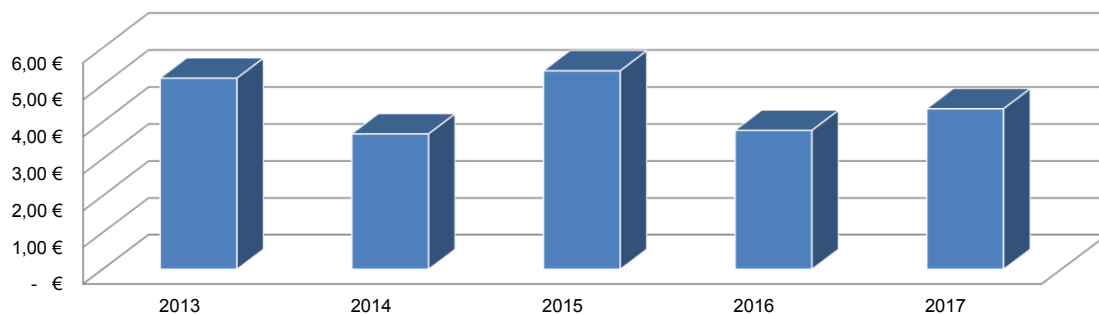
Wärmeenergieverbrauch in kWh:

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



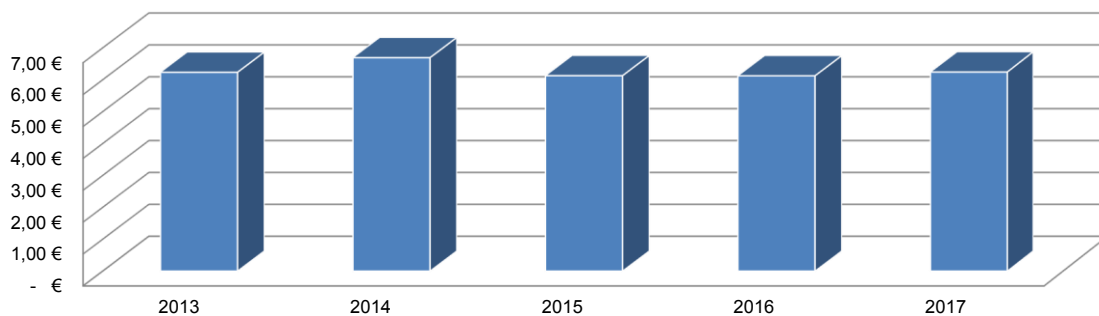
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler:

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler:

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003000	Umsatzerlöse aus Überlassung v. Gebäuden u. Räumen	6.900	6.900	5.175,00	4000
	5005000	Erlöse sonst. Nutzung Vermögen u. Rechten	0	0	84,03	2010
	5482100	Gastschulbeiträge	94.910	94.520	106.454,00	4000
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	258.730	258.730	258.719,38	
		Summe der ordentlichen Erträge	360.540	360.150	370.432,41	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	158.530	154.880	141.272,94	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	5.920	8.010	6.991,34	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	18.090	24.480	14.043,20	4000
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	750	1.000	2.105,10	4000
	6051000	Strom	34.730	34.000	34.727,93	4000
	6052000	Gas	62.960	60.300	62.955,28	4000
	6053000	Sonstige Energie	8.990	3.600	8.980,30	4000
	6055000	Treibstoffe	290	380	714,42	4000
	6056000	Wasser	5.420	4.900	5.417,08	4000
	6057000	Abwasser	8.080	7.100	8.076,35	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	2.180	2.510	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	6.820	9.230	5.196,86	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	622,19	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	4.180	5.650	8.811,49	4000
	6161000	Bauunterhaltung	284.030	291.088	192.663,41	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	21.750	24.180	19.654,52	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	5.180	3.960	5.237,75	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	23.530	19.850	38.643,06	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	1.600	2.130	3.532,52	4000
	6166000	Wartungskosten	2.120	2.820	2.822,86	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	72.780	71.350	30.264,62	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	1.339,85	1060
	6166030	Wartungskosten Interaktive Whiteboards	0	0	2.561,37	4000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	500	3.000	419,18	4000
	6173000	Fremdreinigung	129.500	125.600	122.072,34	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	101.100	107.400	97.254,55	4000
	6710000	Leasing	13.250	17.690	16.145,11	4000
	6730000	Gebühren	24.000	24.000	23.877,81	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6730010	Gebühren Schwimmunterricht	0	0	254,00	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	3.480	4.710	1.851,28	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	6.160	8.270	4.067,68	4000
	6850000	Reisekosten	100	2.000	84,40	1010
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	742,38	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	5.460	7.500	7.399,87	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	550	550	483,35	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	102.780	100.180	91.819,95	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-21.617,91	4000
	66	Abschreibungen	668.120	677.230	677.316,89	
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	0	0	150,00	4000
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	176.800	171.500	153.213,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	55.200	53.400	42.901,50	4000
	7030000	Kfz-Steuer	170	170	161,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.015.290	2.034.868	1.815.230,82	
		Verwaltungsergebnis	-1.654.750	-1.674.718	-1.444.798,41	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	82.849	97.025	0,00	1020
		Finanzergebnis	-82.849	-97.025	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	360.540	360.150	370.432,41	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.098.139	2.131.893	1.815.230,82	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.737.599	-1.771.743	-1.444.798,41	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.737.599	-1.771.743	-1.444.798,41	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	28.511	22.402	16.455,88	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	18.517	18.445	21.171,18	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	840.368	327.714	431.597,42	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	296.290,89	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	910.283	389.597	786.099,46	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-2.647.882	-2.161.340	-2.230.897,87	

Produkt 031001 Feldbergschule

Konto	Erläuterung
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0310	Berufliche Schulen
Produkt	031002	Hochtaunusschule Oberursel (Taunus)
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.10.02
Schule	Hochtaunusschule
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Sanierung, 2004
Anzahl der Hausmeister	2
Betreuungszentrum	-
Sporthalle	-
Sportplatz	-
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

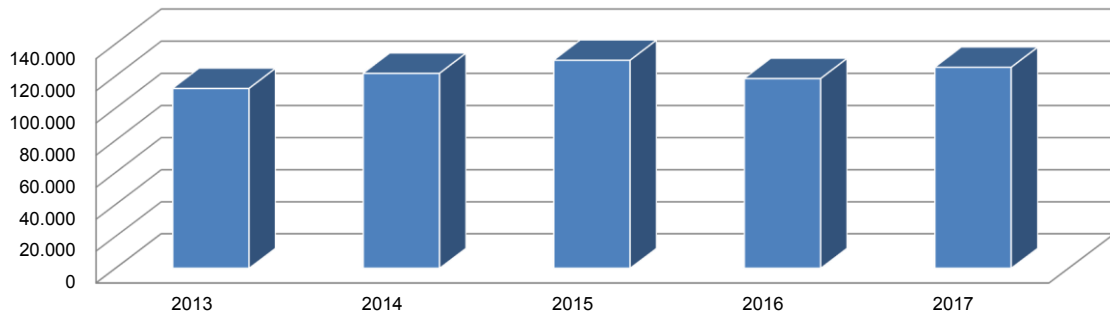
Haushaltszahlen

		2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €		112.217,04	121.640,24	129.778,49	118.375,49	125.371,24
Stromverbrauch in kWh		571.807,44	612.107,28	761.322,00	722.434,00	641.133,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €		45.919,31	37.776,70	40.822,98	38.964,42	36.953,69
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen		1.002.915,00	841.573,00	1.033.464,00	1.202.326,00	967.785,00
Wasserverbrauchskosten in €		0,00	-5.451,22	11.909,19	20.923,48	11.103,36
Wasserverbrauch in Kubikmeter		0,00	0,00	0,00	0,00	7.253,00
Abwasserverbrauchskosten in €		0,00	-2.001,80	11.563,01	25.543,95	15.874,54
Versiegelte Fläche in qm		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Reinigungskosten in €		91.386,34	96.683,97	89.711,42	97.550,47	92.548,00
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €		53.232,61	41.363,98	47.820,93	44.610,79	51.574,33

statistische Kennzahlen

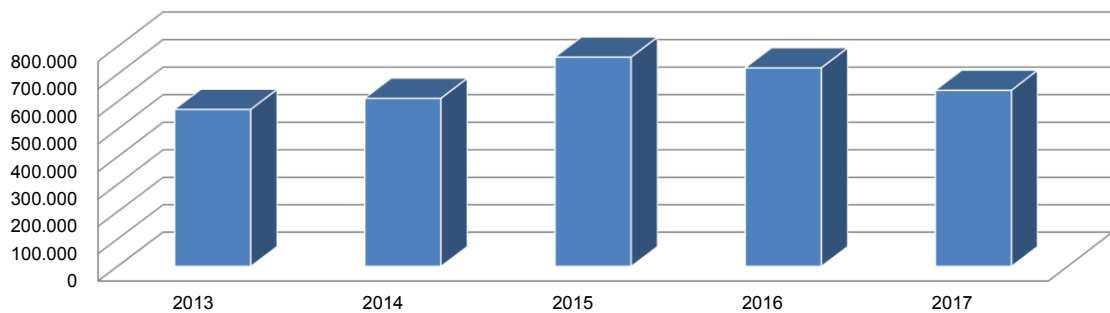
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	8,22	8,75	8,88	8,66	8,13
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	144,73	154,13	167,16	174,53	167,16
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	9,46	10,25	10,94	9,97	10,56
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	48,18	51,58	64,15	60,87	54,02
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	3,87	3,18	3,44	3,28	3,11
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	84,51	70,91	87,08	101,31	81,55
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	- € -	4,02 €	8,91 €	15,27 €	7,61 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	- € -	1,48 €	8,65 €	18,65 €	10,87 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	7,70 €	8,15 €	7,56 €	8,22 €	7,80 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	5.934,01	5.934,01	5.934,01	5.934,01	5.934,01
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	36,89 €	30,48 €	35,77 €	32,56 €	35,32 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	649,18 €	537,19 €	673,53 €	656,04 €	726,40 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



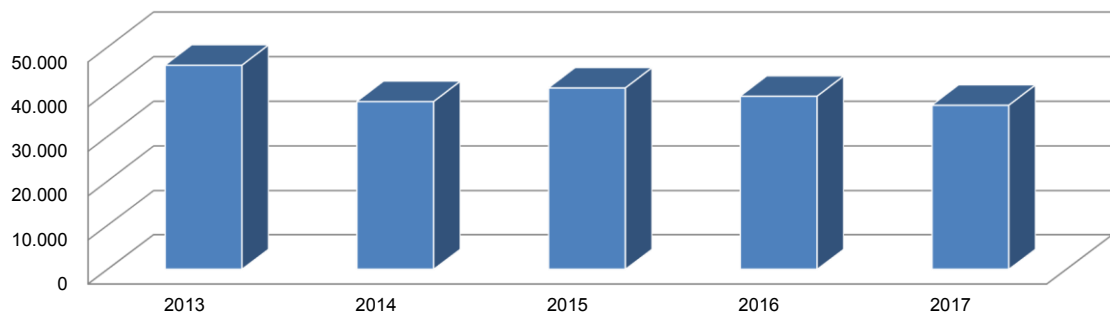
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



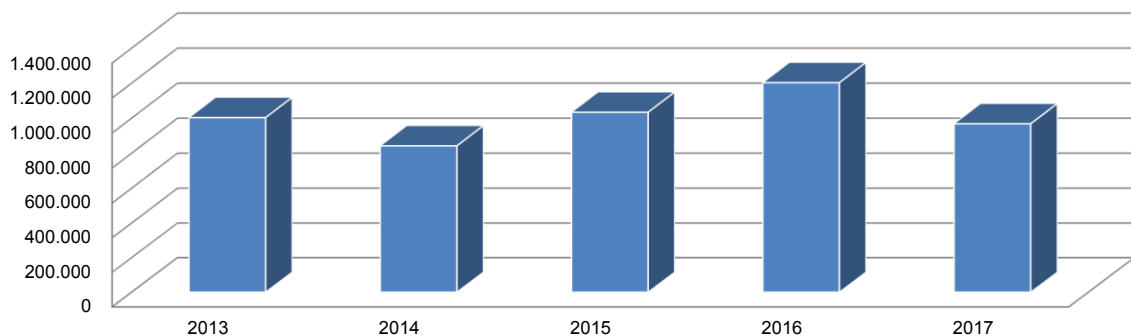
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €
(5-Jahresvergleich)**



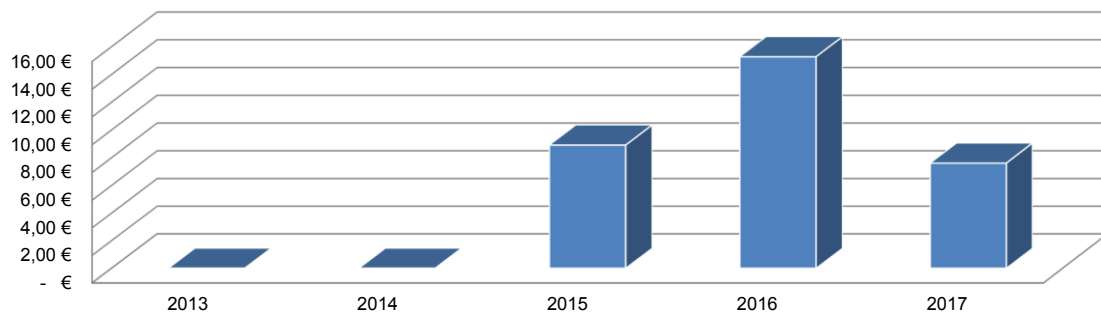
Wärmeenergieverbrauchs-kosten in €:

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



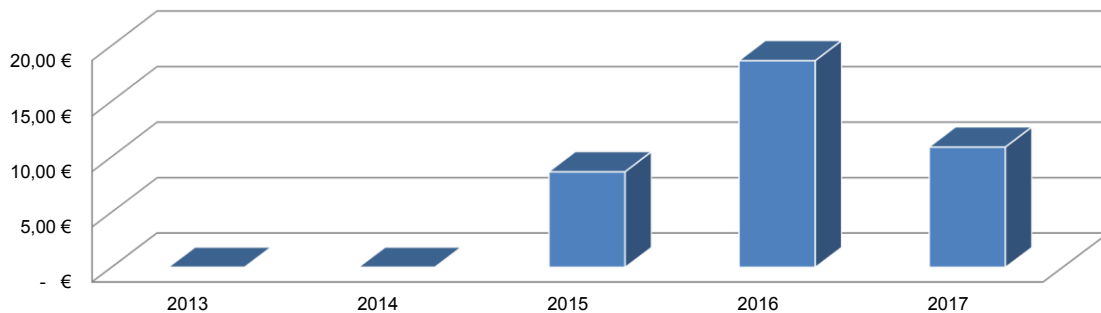
Wärmeenergieverbrauch in kWh:

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



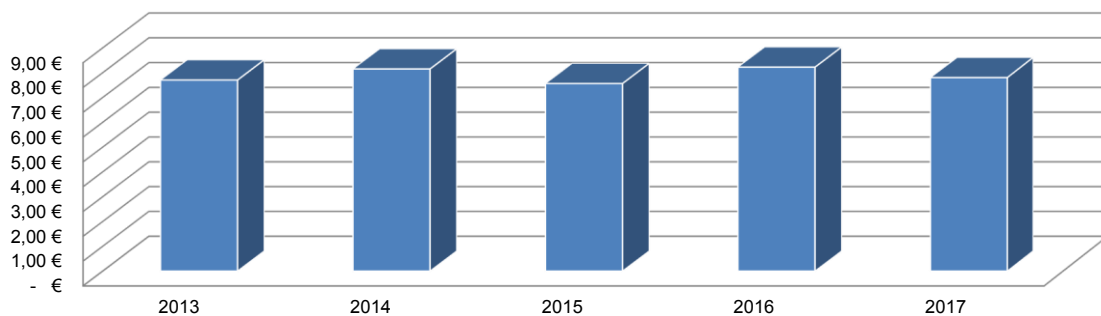
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Teile der Hochtaunusschule werden über die Erich-Kästner-Schule abgerechnet. Eine genaue Aufteilung der Kosten auf die Verbraucher ist derzeit nicht möglich. Geringerer Verbrauch zum Vorjahr wird derzeit noch überprüft.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Teile der Hochtaunusschule werden über die Erich-Kästner-Schule abgerechnet. Eine genaue Aufteilung der Kosten auf die Verbraucher ist derzeit nicht möglich. Geringerer Verbrauch zum Vorjahr wird derzeit überprüft.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003000	Umsatzerlöse aus Überlassung v. Gebäuden u. Räumen	5.400	5.400	7.100,00	4000
	5482100	Gastschulbeiträge	80.480	80.500	77.180,00	4000
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.120	1.300	1.738,38	
		Summe der ordentlichen Erträge	87.000	87.200	86.018,38	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	105.120	102.260	101.798,97	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	4.660	5.830	3.014,97	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	16.430	20.550	11.514,16	4000
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	1.500	2.000	633,08	4000
	6051000	Strom	125.380	118.400	125.371,24	4000
	6052000	Gas	36.960	39.000	36.953,69	4000
	6055000	Treibstoffe	290	380	569,34	4000
	6056000	Wasser	11.110	21.000	11.103,36	4000
	6057000	Abwasser	15.880	25.600	15.874,54	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	1.430	1.050	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	5.370	6.720	5.489,60	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	375,18	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	3.290	4.110	3.859,84	4000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	90.130	100.262	69.524,71	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	2.310	2.880	9.928,71	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	21.090	12.860	64.601,26	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	1.600	2.130	1.803,94	4000
	6166000	Wartungskosten	3.040	4.050	1.605,43	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	39.100	38.330	38.141,88	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	634,23	1060
	6166030	Wartungskosten Interaktive Whiteboards	0	0	612,86	4000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	150	100	127,78	4000
	6173000	Fremdreinigung	98.000	95.000	92.548,00	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	75.400	63.300	124.335,34	4000
	6710000	Leasing	7.120	8.910	6.998,81	4000
	6730000	Gebühren	12.310	12.310	12.013,70	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	2.740	3.430	1.400,08	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	4.330	5.590	3.282,11	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00	0	0	416,42	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Schulbudget				
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	9.870	9.380	9.300,66	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	100	170	164,50	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	76.220	79.040	67.258,25	1020
	6991000	Säumniszuschläge	0	0	69,80	4000
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	-15.620,26	4000
	66	Abschreibungen	443.310	496.170	564.301,00	
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	185.900	180.000	168.870,00	4000
	7030000	Kfz-Steuer	60	60	50,50	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.400.390	1.461.122	1.538.927,68	
		Verwaltungsergebnis	-1.313.390	-1.373.922	-1.452.909,30	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	287.470	335.012	0,00	1020
		Finanzergebnis	-287.470	-335.012	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	87.000	87.200	86.018,38	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.687.860	1.796.134	1.538.927,68	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.600.860	-1.708.934	-1.452.909,30	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.600.860	-1.708.934	-1.452.909,30	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	14.104	19.589	10.439,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	14.576	13.425	8.005,00	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	846.353	441.285	509.961,65	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	363.783,20	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	897.919	495.334	912.773,26	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-2.498.779	-2.204.268	-2.365.682,56	

Produkt 031002 Hochtaunusschule

Konto	Erläuterung
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0310	Berufliche Schulen
Produkt	031005	Saalburgschule Usingen
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Unterrichts durch die erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel sowie deren ordnungsgemäßer Unterhalt • Bereitstellung des hierfür notwendigen Personals • Verwaltung des Schulbudgets		
➤ Zielgruppe • Schülerinnen und Schüler • Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Allgemeine Informationen

Produktsachkonto	1.03.10.05
Schule	Saalburgschule
Schülerzahlen	
Anzahl der Klassen	
Bruttogrundfläche (BGF) Schule (m ²)	
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle (m ²)	
Gesamtnettogrundfläche (BGF) (m ²)	
Gebäude	Sanierung, 2003
Anzahl der Hausmeister	2
Betreuungszentrum	-
Sporthalle	
Sportplatz	Rasenplatz
Heizungsanlage	Gasheizung
Lüftungsanlage	-

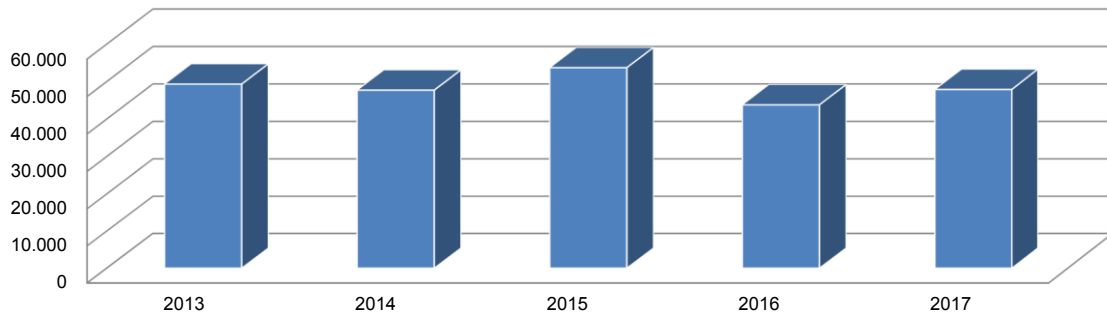
Haushaltszahlen

	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in €	49.307,91	47.689,13	53.684,32	43.777,69	47.871,43
Stromverbrauch in kWh	251.149,00	235.945,00	240.666,00	202.117,00	214.953,00
Wärmeenergiekosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in €	30.942,45	41.577,92	45.004,46	48.624,58	38.101,60
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Litern oder Tonnen	627.991,00	724.431,00	902.479,00	1.109.104,00	1.004.392,00
Wasserverbrauchskosten in €	6.343,88	6.521,82	6.962,44	5.381,38	7.222,64
Wasserverbrauch in Kubikmeter	1.983,00	1.816,00	1.628,00	0,00	1.102,00
Abwasserverbrauchskosten in €	5.311,72	5.071,24	5.261,32	4.522,60	8.145,59
Versiegelte Fläche in qm	5.226,00	5.226,00	5.226,00	5.226,00	5.226,00
Reinigungskosten in €	88.316,49	90.455,39	78.201,51	79.018,21	91.214,13
Betriebskosten des Inneren Deckungskreises in €	37.398,57	39.677,19	32.164,59	29.719,58	33.774,79

statistische Kennzahlen

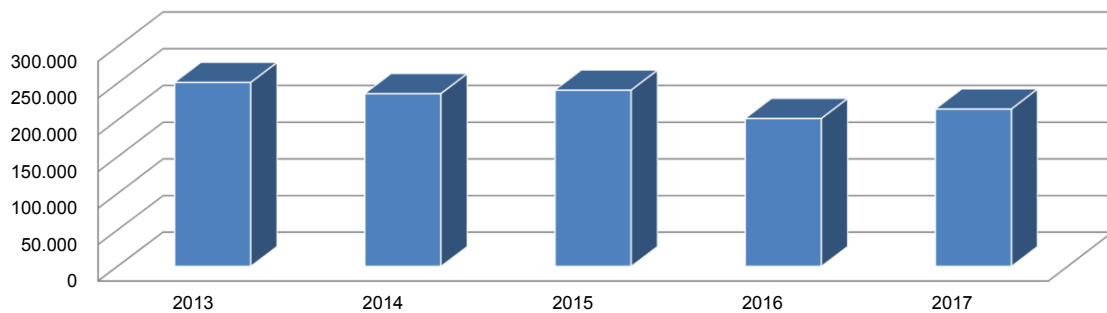
K01 - K04	2013	2014	2015	2016	2017
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Schüler	6,11	5,95	6,18	5,84	5,70
Bruttogrundfläche (BGF) Schule pro Klasse	107,18	104,36	113,30	110,16	105,75
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Schüler	1,54	1,50	1,56	1,47	1,44
Bruttogrundfläche (BGF) Sporthalle pro Klasse	26,98	26,27	28,52	27,73	26,62
K05 - K06	2013	2014	2015	2016	2017
Stromverbrauchskosten in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	4,97	4,80	5,41	4,41	4,82
Stromverbrauch in kWh pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	25,30	23,77	24,24	20,36	21,65
K07 - K08	2013	2014	2015	2016	2017
Wärmeenergieverbrauchskosten (Gas, sonstige Energie, Heizöl) in € pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	3,12	4,19	4,53	4,90	3,84
Wärmeenergieverbrauch in kWh, Liter oder Tonnen pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	63,26	72,97	90,90	111,72	101,17
K09	2013	2014	2015	2016	2017
Wasserverbrauchskosten pro Schüler	4,89 €	4,89 €	5,43 €	3,97 €	5,19 €
K10	2013	2014	2015	2016	2017
Abwasserverbrauchskosten pro Schüler	4,09 €	3,80 €	4,10 €	3,33 €	5,86 €
K11	2013	2014	2015	2016	2017
Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)	8,90 €	9,11 €	7,88 €	7,96 €	9,19 €
K12	2013	2014	2015	2016	2017
Fläche (BGF) pro Hausmeisterstelle	4.963,96	4.963,96	4.963,96	4.963,96	4.963,96
K13 - K14	2013	2014	2015	2016	2017
Budgetierte Mittel pro Schüler	28,81 €	29,74 €	25,07 €	21,90 €	24,28 €
Budgetierte Mittel pro Klasse	505,39 €	522,07 €	459,49 €	412,77 €	450,33 €

**Stromverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



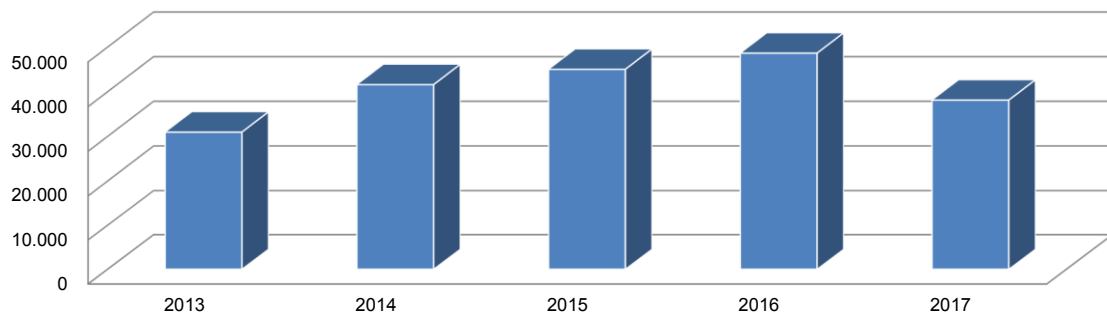
Stromverbrauchskosten in €: -

**Stromverbrauch in kWh
(5-Jahresvergleich)**



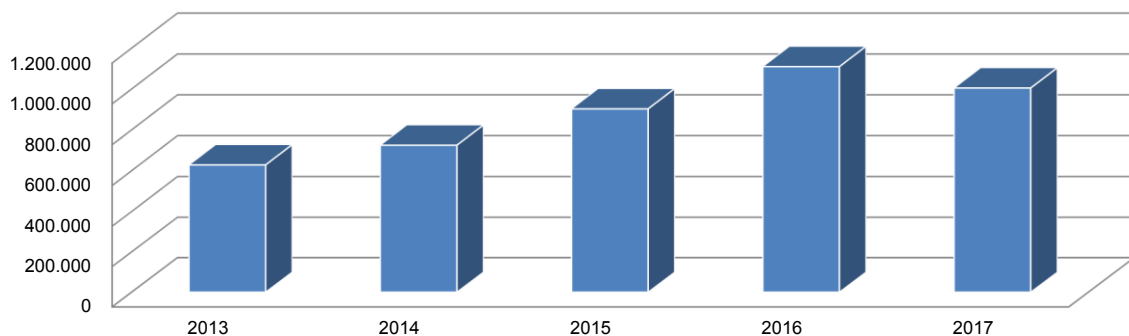
Stromverbrauch in kWh: -

**Wärmeenergieverbrauchskosten in €
(5-Jahresvergleich)**



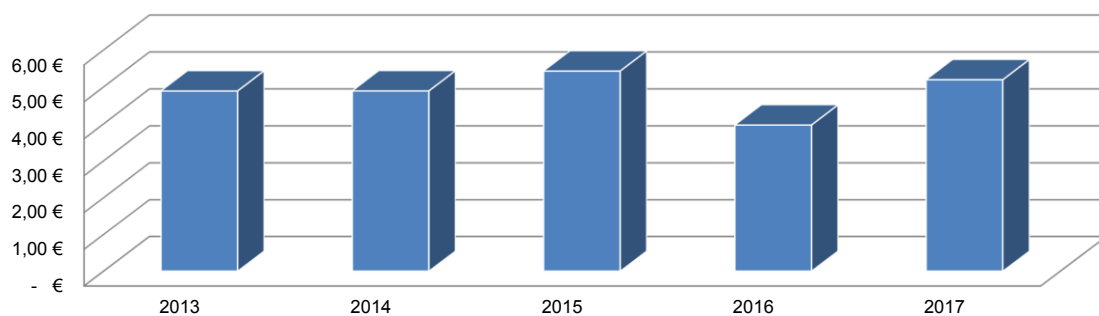
Wärmeenergieverbrauchskosten in €: Aufgrund des Beginns der Umbauarbeiten der Lehrküche der Saalburgschule im Jahr 2017 konnte diese nicht mehr genutzt werden. Aufgrund dessen hat sich der Gasverbrauch verringert.

**Wärmeenergieverbrauch
(5-Jahresvergleich)**



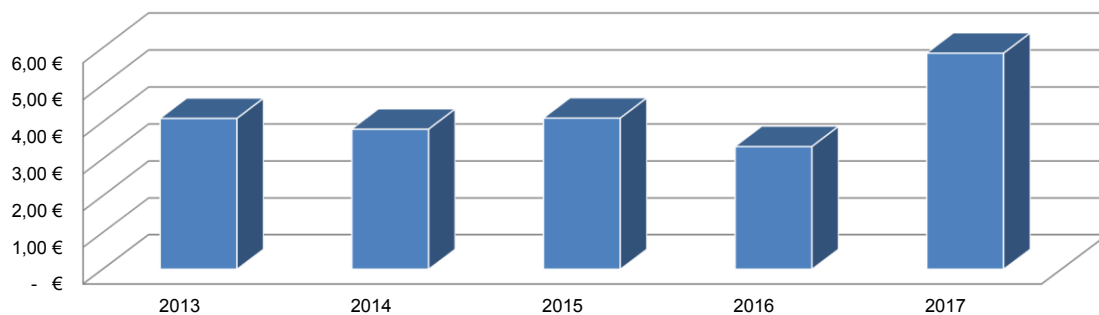
Wärmeenergieverbrauch in kWh: -

**Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



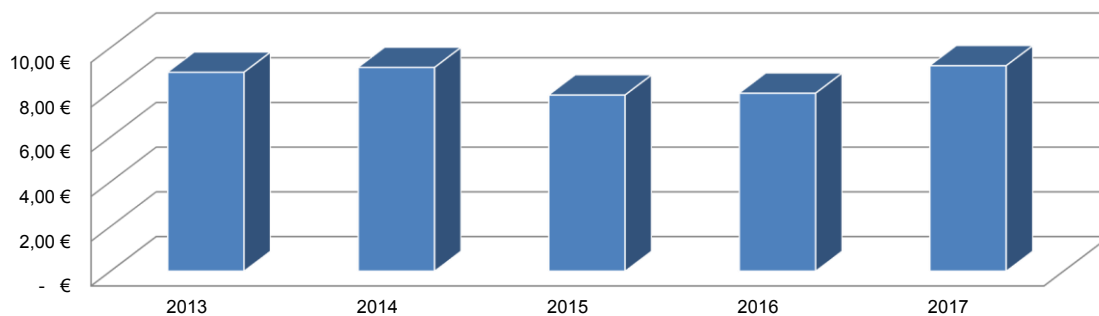
Wasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Nach Rücksprache mit der Schule lassen sich die erhöhten Wasserverbrauchskosten im Jahr 2017 nicht erklären.

**Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler
(5-Jahresvergleich)**



Abwasserverbrauchskosten in € pro Schüler: Nach Rücksprache mit der Schule lassen sich die erhöhten Abwasserverbrauchskosten im Jahr 2017 nicht erklären.

**Reinigungskosten pro Quadratmeter Bruttogrundfläche (BGF)
(5-Jahresvergleich)**



Reinigungskosten in €: -

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003000	Umsatzerlöse aus Überlassung v. Gebäuden u. Räumen	1.680	1.680	1.680,00	4000
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	0	0	432,50	2010
	5482100	Gastschulbeiträge	72.150	6.600	65.671,00	4000
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	3.970	17.210	22.155,41	
	5309900	Andere sonstige Nebenerlöse	0	0	16,80	4000
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	1.746,87	4000
		Summe der ordentlichen Erträge	77.800	25.490	91.702,58	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	114.450	111.380	103.266,24	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	4.440	5.770	2.654,47	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	13.570	17.650	7.538,70	4000
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	380	500	277,27	4000
	6051000	Strom	47.880	43.800	47.871,43	4000
	6052000	Gas	38.110	48.700	38.101,60	4000
	6054000	Heizöl	0	25.000	0,00	4000
	6055000	Treibstoffe	90	120	183,78	4000
	6056000	Wasser	7.230	5.400	7.222,64	4000
	6057000	Abwasser	8.150	4.500	8.145,59	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	1.100	3.380	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	5.120	6.650	1.367,59	4000
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	190	250	105,38	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	3.060	4.080	3.043,61	4000
	6161000	Bauunterhaltung	91.180	440.611	110.345,79	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	11.770	13.076	11.912,70	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	6.250	2.850	2.073,12	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	59.960	54.650	53.902,52	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	510	680	938,82	4000
	6166000	Wartungskosten	3.540	4.710	2.194,48	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	38.400	37.640	25.546,82	2000
	6166010	Wartungskosten Schule digital	0	0	705,60	1060
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	650	650	1.792,74	4000
	6173000	Fremdreinigung	108.300	111.200	91.214,13	4000
	6173010	Fremdreinigung Winterdienst Schneeräumen	0	0	2.838,15	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	113.400	106.000	91.691,64	4000

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6710000	Leasing	8.290	10.830	7.796,54	4000
	6730000	Gebühren	7.910	7.910	7.899,17	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	2.610	3.400	2.438,69	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	3.300	4.320	2.174,65	4000
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	987,69	4000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	7.190	5.450	5.347,79	1020
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	110	100	95,99	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	77.850	73.300	70.576,19	1020
	6999999	Abwicklung Schulbudget	0	0	1.872,14	4000
	66	Abschreibungen	350.560	400.580	329.289,19	
	7172020	Gastschulbeiträge öffentliche Träger	93.100	90.100	106.831,00	4000
	7172030	Gastschulbeiträge private Träger	114.900	111.500	68.663,25	4000
	7030000	Kfz-Steuer	80	80	0,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.343.630	1.756.817	1.218.907,10	
		Verwaltungsergebnis	-1.265.830	-1.731.327	-1.127.204,52	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	259.644	320.366	0,00	1020
		Finanzergebnis	-259.644	-320.366	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	77.800	25.490	91.702,58	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.603.274	2.077.183	1.218.907,10	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.525.474	-2.051.693	-1.127.204,52	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.525.474	-2.051.693	-1.127.204,52	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	19.875	19.589	10.439,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	13.888	13.287	7.270,63	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	22.886	21.033	20.584,09	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	468.932	180.003	209.634,20	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	280.364,70	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	525.582	233.913	528.292,94	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-2.051.056	-2.285.606	-1.655.497,46	

Produkt 031005 Saalburgschule

Konto	Erläuterung
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6901000	Kfz-Versicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung Schüler-Sachversicherung gesetzliche Schüler-Unfallversicherung. Die Ansatzveränderung 2019 vs. 2018 resultiert aus Veränderungen hinsichtlich Schüleranzahl und Beitragsentwicklung der gesetzlichen Unfallversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7030000	Kfz-Steuer

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

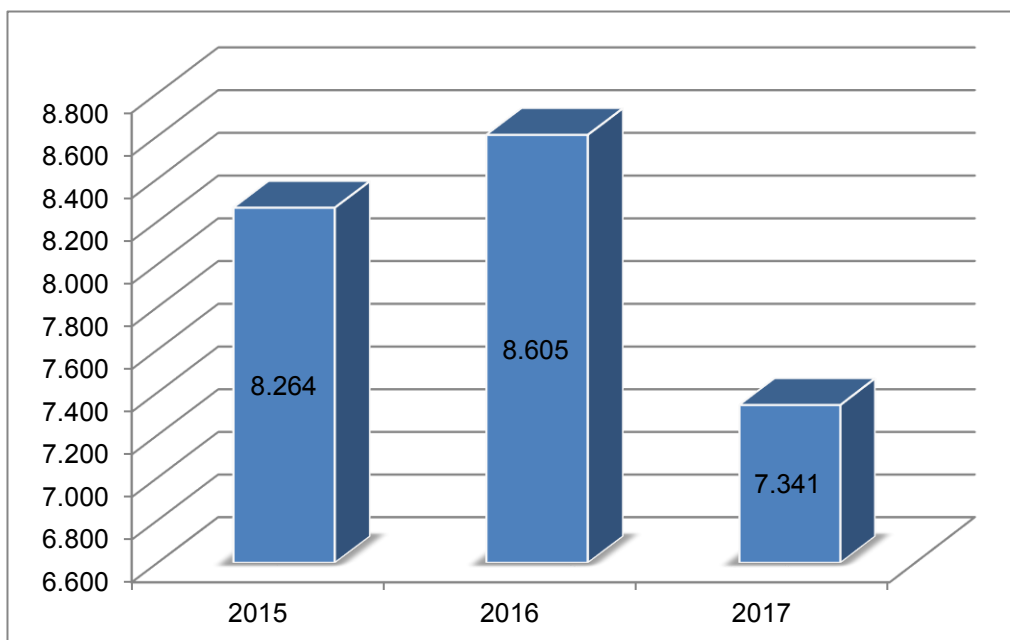
Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	600,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	0	0	600,00
11	62,63,640- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	126.210	118.190	117.431,99
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.102.795	5.102.800	6.390.700,97
14	66	Abschreibungen	180	210	196,69
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	5.229.185	5.221.200	6.508.329,65
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-5.229.185	-5.221.200	-6.507.729,65
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	13	0	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-13	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	0	0	600,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	5.229.198	5.221.200	6.508.329,65
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-5.229.198	-5.221.200	-6.507.729,65
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-5.229.198	-5.221.200	-6.507.729,65
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	99.390	95.529	65.601,11
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	99.390	95.529	65.601,11
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-5.328.588	-5.316.729	-6.573.330,76

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0311	Schülerbeförderung
Produkt	031101	Schülerbeförderung
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Sicherstellung der Schülerbeförderung • Bearbeitung der Anträge für Schülerzeitkarten • Abwicklung der Fahrtkostenerstattung		
➤ Zielgruppe • Schüler/Innen des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Anzahl der Anträge für Schülerzeitkarten im Hochtaunuskreis

Anzahl der Anträge für Schülerzeitkarten	2015	2016	2017
	8264	8605	7341



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0	0	600,00	1030
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	600,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	126.210	118.190	117.431,99	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	95	100	0,00	1025
	6166000	Wartungskosten	2.700	2.700	2.619,81	1060
	6179010	Aufwendungen Schülerbeförderung	3.319.500	5.100.000	6.388.081,16	4000
	6179011	Aufwendungen freigestellter Schülerverkehr	1.479.000	0	0,00	4000
	6179012	Aufwendungen - Fahrten z. Schwimmunterricht	251.250	0	0,00	4000
	6179013	Aufw. Fahrten z. Sportveranst. u. Verkehrserziehu.	50.250	0	0,00	4000
	66	Abschreibungen	180	210	196,69	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	5.229.185	5.221.200	6.508.329,65	
		Verwaltungsergebnis	-5.229.185	-5.221.200	-6.507.729,65	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	13	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-13	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	600,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	5.229.198	5.221.200	6.508.329,65	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-5.229.198	-5.221.200	-6.507.729,65	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-5.229.198	-5.221.200	-6.507.729,65	
	9100010	Umlage Raumkosten	15.137	14.036	12.398,11	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	14.104	13.931	7.739,35	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	297	230	0,00	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	41.385	41.156	17.358,16	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	22,55	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	99.390	95.529	65.601,11	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-5.328.588	-5.316.729	-6.573.330,76	

Produkt **031101 Schülerbeförderung**

Konto	Erläuterung
5488000	Die Einnahmen werden zentral bei 1.01.01.04_5488000 geplant und produktgerecht verbucht.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6166000	Softwarepflegekosten Schülerbeförderung AMISYS
6179010	Gemäß § 161 Hess. Schulgesetz sind die Landkreise Träger der Schülerbeförderung für die in ihrem Gebiet wohnenden Schüler/innen. Eine Kostenübernahme ist erforderlich, wenn die kürzeste Wegstrecke zwischen Wohnung und Schule für Schüler/innen der Grundschule mehr als 2 km und für Schüler/innen ab der 5. Jahrgangsstufe mehr als 3 km beträgt. Über das Konto 6179010 werden die Kosten für das Schülerticket Hessen sowie Erstattungen abgerechnet.
6179011	Beförderungskosten gem. § 161 Hess. Schulgesetz. Die hier veranschlagten Mittel werden für den freigestellten Schülerverkehr und für die Beförderung von beeinträchtigten Kinder mit Taxen bzw. Kleinbussen benötigt.
6179012	Beförderungskosten gem. § 161 Hess. Schulgesetz; hier: Fahrten zu den Hallen- bzw. Freibädern für den Schwimmunterricht sowie Fahrten zu Sportplätzen z. B. für die Bundesjugendspiele
6179013	Beförderungskosten gem. § 161 Hess. Schulgesetz; hier: Beförderung der Schüler/innen zum Verkehrsunterricht
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

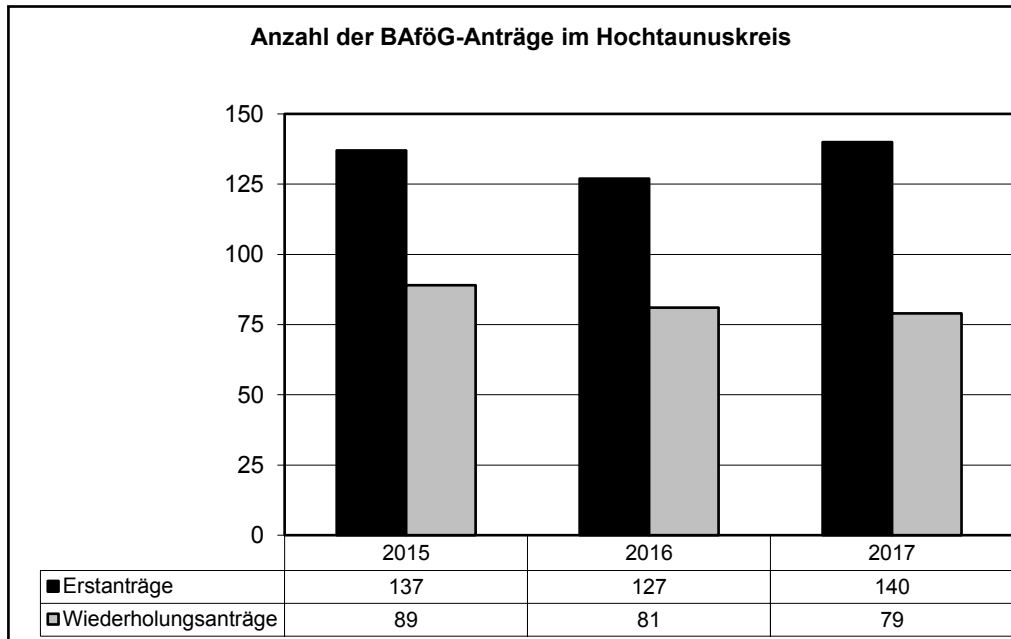
Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.000	2.000	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	100	60	56,76
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	2.100	2.060	56,76
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	46.360	46.810	43.611,68
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	11.810	10.000	12.174,39
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	830	760	926,17
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	59.000	57.570	56.712,24
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ././ Nr. 19)	-56.900	-55.510	-56.655,48
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ././ Nr. 22)	0	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	2.100	2.060	56,76
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	59.000	57.570	56.712,24
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-56.900	-55.510	-56.655,48
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ././ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-56.900	-55.510	-56.655,48
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	53.837	51.853	45.728,94
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	53.837	51.853	45.728,94
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ././ Nr. 31)	-110.737	-107.363	-102.384,42

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0312	Fördermaßnahmen für Schüler
Produkt	031201	BAföG
Produktverantwortlicher	Frau Monika Degen	
Stellvertreter	Frau Monika Schmidt	
➤ Produktbeschreibung Bearbeitung und Gewährung von Schüler-BAföG für Förderungsleistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)		
➤ Zielgruppe - Schüler an - weiterführenden allgemein bildenden Schulen ab Klasse 10 - Berufsfachschulen - Fachschulen - Fachoberschulen (FOS) - Abendschulen - Berufsaufbauschulen		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)		
➤ Produktart Extern	➤ Produktcharakter Pflichtaufgabe	

➤ Statistische Kennzahlen

Anzahl der BAföG-Anträge im Hochtaunuskreis

Anzahl der	2015	2016	2017
Erstanträge	137	127	140
Wiederholungsanträge	89	81	79
BAföG-Anträge insgesamt	226	208	219



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5150000	Erträge Bußgelder u. Verwarnungen	1.000	1.000	0,00	5060
	5150010	Erträge aus Zwangsgeldern	1.000	1.000	0,00	5060
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	100	60	56,76	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	2.100	2.060	56,76	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	46.360	46.810	43.611,68	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	11.810	10.000	12.174,39	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	380	400	104,67	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	23,18	1025
	6771000	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten	300	300	729,23	5060
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	50	30	30,00	1010
	6850000	Reisekosten	100	30	6,79	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	32,30	1010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	59.000	57.570	56.712,24	
		Verwaltungsergebnis	-56.900	-55.510	-56.655,48	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.100	2.060	56,76	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	59.000	57.570	56.712,24	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-56.900	-55.510	-56.655,48	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-56.900	-55.510	-56.655,48	
	9100010	Umlage Raumkosten	7.535	6.987	6.171,95	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	6.893	6.862	3.354,14	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.188	921	337,23	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	9.753	10.907	7.782,68	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	53.837	51.853	45.728,94	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-110.737	-107.363	-102.384,42	

Produkt 031201 Bafög

Konto	Erläuterung
5150000	Hierbei handelt es sich um Einnahmen aus Ordnungswidrigkeitsverfahren gem. § 58 Abs. 1 BAFöG. Die Einnahmen sind zwangsläufig schwer zu prognostizieren.
5150010	Wenn Unterhaltspflichtige Auskünfte über ihre persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse verweigern, werden Zwangsgelder angedroht und festgesetzt.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6771000	Die Mittel werden für evtl. notwendige Gutachten-, Gerichts-, Notariats- und Anwaltskosten festgesetzt.

Ergebnishaushalt Produktgruppe
- Euro -

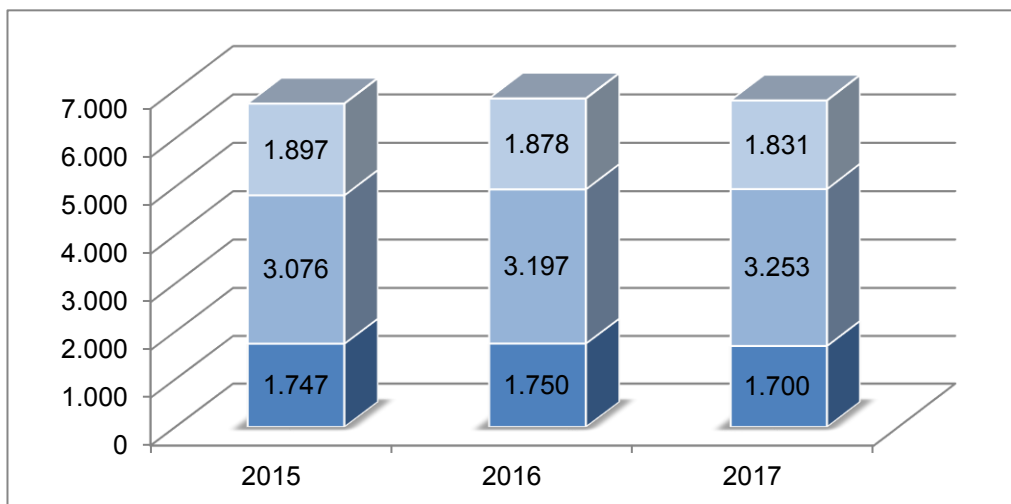
Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.630.000	2.730.000	0,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	27.400	33.500	13.438,32
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	79.641.761	81.310.858	52.710.608,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	250,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	2.217.740	2.545.450	2.865.613,26
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.750	1.820	1.757,70
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	84.518.651	86.621.628	55.591.667,28
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	3.088.090	2.892.550	2.711.261,83
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	413.000	355.920	420.349,48
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.141.340	982.385	221.564,14
14	66	Abschreibungen	641.580	636.960	52.203,02
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	124.630	129.630	115.770,03
17	72	Transferaufwendungen	440.000	234.000	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	640	640	634,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	5.849.280	5.232.085	3.521.782,50
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	78.669.371	81.389.543	52.069.884,78
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.387.436	886.985	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-1.387.436	-886.985	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	84.518.651	86.621.628	55.591.667,28
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	7.236.716	6.119.070	3.521.782,50
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	77.281.935	80.502.558	52.069.884,78
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	35,68
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	1.311,24
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	-1.275,56
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	77.281.935	80.502.558	52.068.609,22
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	-6.970.765	-1.545.502	-2.896.086,08
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	-6.970.765	-1.545.502	-2.896.086,08
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	84.252.700	82.048.060	54.964.695,30

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0313	Sonstige schulische Aufgaben
Produkt	031301	Schulverwaltung (Allgemein)
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Verwaltung allgemeiner Schulangelegenheiten • Abrechnung der Gastschulbeiträge • Prüfung der Schülergestattungen • Schulentwicklungsplanung		
➤ Zielgruppe • Hessisches Kultusministerium • Staatliches Schulamt für den Hochtaunuskreis und Wetteraukreis • Kreisgremien • Schulen und Schüler/innen des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Gastschulbeiträge des Hochtaunuskreises

Anzahl der Schüler für die Gastschulbeiträge entrichtet wurden	2015	2016	2017
aus anderen Landkreisen an öffentlichen Schulen im Hochtaunuskreis (Einnahmen)	1.897	1.878	1.831
aus dem Hochtaunuskreis an öffentlichen Schulen in anderen Landkreisen (Ausgaben)	1.747	1.750	1.700
aus dem Hochtaunuskreis an privaten Schulen (Ausgaben)	3.076	3.197	3.253



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003120	Überlassung Schul- und Sporträume	2.630.000	2.630.000	0,00	2010
	5005000	Erlöse sonst. Nutzung Vermögen u. Rechten	0	100.000	0,00	2010
	5488100	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0	0	5.847,93	1010
	5583000	Erträge aus Schulumlage	79.641.761	81.310.858	52.710.608,00	1020
	5426000	Zsch. lfd. Zwecke sonst. öff. Sonderrech.	0	0	250,00	4000
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	2.217.740	2.545.420	2.865.589,48	
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	1.500	1.590	1.530,90	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	84.491.001	86.587.868	55.583.826,31	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	993.750	914.160	927.017,51	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	413.000	355.920	420.349,48	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.045	1.000	1.325,68	1025
	6010020	Büromat. u. Drucks. (Schülerkartei)	2.500	2.500	0,00	4000
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	2.304,08	1025
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	10.350	12.000	6.172,95	9080
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	50,68	1025
	6063030	Sachaufwendungen inklusiver Unterricht	15.000	15.000	116,03	4000
	6089010	Übriger sonstiger Materialaufwand Schule digital	22.500	20.000	1.283,65	1060
	6132000	Aufwendungen für Leiharbeitskräfte	39.000	37.000	13.222,92	1010
	6166000	Wartungskosten	2.400	2.400	2.204,12	1060
	6166010	Wartungskosten Schule digital	69.400	110.200	47.038,32	1060
	6166030	Wartungskosten Interaktive Whiteboards	150.000	50.000	0,00	4000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	565.100	426.000	105.416,12	4000
	6720010	Lizenzen und Konzessionen Schule digital	62.600	117.300	11.971,65	1060
	6730000	Gebühren	0	0	3.784,82	4000
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	1.500	1.250	888,00	1010
	6840000	Amtliche Bekanntmachungen	5.000	0	0,00	4000
	6840002	Amtliche Bekanntmachungen FB1060	3.300	0	0,00	1060
	6850000	Reisekosten	6.000	6.000	6.584,01	1010
	6850010	Reisekosten (manuell)	0	0	724,00	1010
	6861010	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit FB 90.80	10.350	12.000	595,00	9080
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	1.024,43	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	12.739,53	1010

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	15.130	23.470	20.319,70	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	30.000	20.000	15.966,90	4000
	66	Abschreibungen	493.880	575.110	10.559,51	
	7121000	Zuweisungen lfd. Zwecke Land	47.500	47.500	46.164,36	4000
	7123000	Zuweisungen lfd. Zwecke Zweckverbände	15.000	20.000	15.330,98	5010
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	6.000	6.000	0,00	4000
	7128020	Zuschüsse lfd. Zwecke Inst. St. Maria	51.130	51.130	51.129,19	1020
	7178000	Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche	4.000	4.000	3.145,50	4000
	7250000	Jugendhilfestg.a.E.	440.000	234.000	0,00	5070
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.475.435	3.063.940	1.727.429,12	
		Verwaltungsergebnis	81.015.566	83.523.928	53.856.397,19	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	40.629	0	0,00	1020
	7710011	Zinsumlage Verteilung	838.000	876.000	0,00	1020
	7730001	Auflösung Disagio für Invest-darlehen B Verteilung	500.000	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-1.378.629	-876.000	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	84.491.001	86.587.868	55.583.826,31	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.854.064	3.939.940	1.727.429,12	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	79.636.937	82.647.928	53.856.397,19	
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	1.268,44	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-1.268,44	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	79.636.937	82.647.928	53.855.128,75	
	9100010	Umlage Raumkosten	179.888	166.801	147.333,86	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	105.467	109.154	52.542,24	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.268	2.302	3.841,24	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	48.696	101.728	106.186,62	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-5.191.379	-8.838	-2.038.602,21	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	794,98	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-4.854.058	371.148	-1.727.903,27	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	84.490.995	82.276.779	55.583.032,02	

Produkt 031301 Schulverwaltung (Allgemein)

Konto	Erläuterung
5003120	Zentraler Ansatz für Einnahmen aus außerschulischer Nutzung von Räumlichkeiten. sowie 702.000 EUR für die Nutzung von Räumlichkeiten durch die Volkshochschulen -VHS- und 468.000 EUR für die Nutzung von Räumlichkeiten durch die Musikschulen, sowie 1.410.000 EUR für die Nutzung der Sporthallen durch die Vereine.
5005000	Einnahmen aus Parkgebühren an weiteren Schulstandorten.
5583000	Gem. § 50 Absatz 3 Finanzausgleichsgesetz können die Landkreise zum Ausgleich ihrer Belastungen als Schulträger von kreisangehörigen Gemeinden, die nicht Schulträger sind, einen Zuschlag zur Kreisumlage erheben. Es wurde ein Hebesatz von 18,12 v.H. berücksichtigt. Der Haushaltsansatz wurde aufgrund der Berechnung des HMdF zum Kommunalen Finanzausgleich ermittelt.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6011000	Die Haushaltsstelle berücksichtigt die Kosten für die jährliche Charge der Sachkundebroschüre "Eine kleine Reise durch unsere Heimat", die den Schülerinnen und Schülern aller 3. Klassen in den Schulen des Hochtaunuskreises zur Verfügung gestellt wird.
6089010	15.000 EUR Reparaturen, Kleinbauteile, Ersatz Die Mittel werden für die Reparaturen von defekten EDV-Geräten und der zusätzlichen Hardware bei EDV-Neuausstattungen: Scanner, externe Laufwerke, Spezialtastaturen. 9.000 EUR Beschaffung von LWL und Kupferkabeln für Infrastruktur Erforderliche Patchkabel zur Anbindung der Netzwerkkomponenten für die geplanten Schulausstattungen
6132000	Es handelt sich um die Personalkostenerstattung an die Kinderbetreuung im Taunus GmbH für eine Mitarbeiterin in der pädagogischen Fachberatung. Die Personalkosten wurden vorher unter dem PSP 1.03.01.43 gebucht.
6166000	Softwarepflegekosten Easy Kid
6166010	26.700 EUR Syconic Wartung und Support 1.300 EUR Bomgar Client-Remote Zugriffsverfahren Verlängerung Support und Wartung 3.200 EUR Verlängerung MDaemon Security inkl. OC und Premium Support, Act.Sync, Archiv Wartung 2.200 EUR PRTG-Netzwerkmonitor Wartung 1000 Lizenzen 20.000 EUR KAV Antivir f. Clients/Server Support Wartungsverlängerung 10.000 EUR Garantieverlängerung HP Server / MSL / MSA Verlängerung der im Produktiveinsatz befindlichen Server 31.000 EUR Fortigate 60D/90D/80E/100D Verlängerung Support und Wartung inkl. anteilige Verlängerung der Neuzugänge in 2019 Security-Firewall-Komponente für weiterführende Schulen
6166030	Wartungs- und Instandhaltungskosten für die im Hochtaunuskreis eingesetzten interaktiven Tafelanlagen gem. erfolgtern Ausschreibung eines Wartungsvertrags
6179000	Hierunter werden die allgemeinen Hausmeisterdienste abgewickelt. Darunter fallen im Wesentlichen die Prüfungen der ortsveränderlichen Betriebsmittel, die Springer, Arbeitskleidung, Dienstfahrten, Verbrauchsmaterial und Schulungen. In 2019 entstehen zusätzliche Kosten durch die Umstellung auf Voice over IP; vorhandene Telefonanlagen müssen erweitert bzw. ergänzt werden.
6720010	6.200 EUR Beschaffung von 176 Server Lizenzen SRV2016 2.100 EUR KAV Antivir f. Clients/Server Lizenzerweiterung/Support Erweiterung um 500 Liz. und Verlängerung des Bestandes Kaspersky Business Space Security. KAV schützt Workstations und Datei-Server vor Viren, Trojanern und Würmern, verhindert

Konto	Erläuterung
	Virus-Epidemien und schützt vertrauliche Daten
	4.400 EUR mobiles Medienkonzept an Grundschulen
	Radix Lizenzen (MDM) zur Verwaltung von Android Geräten (hier: Activ-Panels)
	41.000 EUR MS Office PRO Lizenzerneuerung
	Lizenzen zur Erweiterung der auszustattenden Schulen
	1.000 EUR Beschaffung von 520 Microsoft Server Cals-Lizenzen
	1.400 EUR Beschaffung von 90 NetOpVision Lizenzen
	Pädagogische Software zur Steuerung und Überwachung von Endgeräten in EDV-Klassen
	10.000 EUR Syconic Lizenzenerweiterung
	Erweiterung der vorhandenen Softwarelizenzen zum Aufsetzen und zur Softwareverteilung unter WIN7
6840000	Sammelansatz für Veröffentlichungskosten bei Ausschreibungen
6840002	Veröffentlichungskosten der Ausschreibungen
6861010	Der Hochtaunuskreis erstellt regelmäßig eine Infobroschüre über die weiterführenden Schulen (Aktualisierung + Druck + EPaper). In der Broschüre stellt sich jede Schule detailliert vor, damit sich Eltern, Schülerinnen und Schüler über das Angebot der Schulen im Hochtaunuskreis umfassend informieren können. Die Broschüre zu den Grundschulen werden nach Bedarf aktualisiert.
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Elektronikversicherung
6993000	Sachmittel für Projekte, Wettbewerbe und Schulsport
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7123000	Aufgrund einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen dem Hochtaunuskreis und dem LWV sind Beschulungskosten für die Sonderschulen für Erziehungshilfe, Feldbergschule Idstein und Max-Kirmsee-Schule, an den LWV zu entrichten. Der Ansatz orientiert sich am Ergebnis 2017. Der Kreis ist als Schulträger für die Übernahme der Beschulungskosten gesetzlich verpflichtet.
7128020	Die Stiftung "Maria-Ward-Schule" ist eine selbständige kirchliche Stiftung im Sinne der katholischen Kirche. Stiftungszweck ist die schulische Bildung und Erziehung junger Menschen auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes und Weltverständnisses. Die Schule wird in Bad Homburg als Real- und Berufsfachschule in freier Trägerschaft geführt. Der Hochtaunuskreis hat sich verpflichtet, einen jährlichen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 100.000 DM (51.129,19 EUR) zu zahlen.
7250000	In diesem Konto werden die Kosten für weitere Maßnahmen der Schulsozialarbeit an den beruflichen Schulen nach dem SGB VIII verbucht. Darüber hinaus werden Mittel für das Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekt "Sprungbrett" der Basa und die Finanzierung für Nachfolgeprojekte am Übergang Schule und Beruf zur Verhinderung von Ausbildungsabbrüchen gebucht.

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0313	Sonstige schulische Aufgaben
Produkt	031302	Medienzentrum
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Leihweise Überlassung von audiovisuellen Hilfsmitteln für die Schulen • Leihweise Überlassung von Film- und Bildmaterial für die Schulen • Unterstützung der Schulen bei der Instandsetzung von audiovisuellen Geräten • Unterstützung der Schulen bei der Einführung / Nutzung neuer Medien und Präsentationstechniken		
➤ Zielgruppe • Schulen • Schüler/Innen des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	55.880	68.040	70.922,52	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	500	500	162,44	4000
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	500	500	1.630,05	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	1.000	1.000	343,11	4000
	6081000	Reinigungsmaterial	100	100	0,00	4000
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	2.400	2.400	2.400,00	1010
	6161000	Bauunterhaltung	7.520	5.361	0,00	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	200	200	0,00	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	490	370	55,81	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	130	130	0,00	2000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	10.000	0	0,00	4000
	6710000	Leasing	150	150	0,00	4000
	6730000	Gebühren	200	200	52,47	4000
	6820000	Porto und Versandkosten	100	100	96,74	4000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.500	1.500	747,90	4000
	6850010	Reisekosten (manuell)	0	0	105,80	1010
	6861040	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.00 Schulbudget	0	0	184,76	4000
	66	Abschreibungen	2.360	2.610	2.262,66	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	83.080	83.211	78.964,26	
		Verwaltungsergebnis	-83.080	-83.211	-78.964,26	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	125	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-125	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	83.205	83.211	78.964,26	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-83.205	-83.211	-78.964,26	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-83.205	-83.211	-78.964,26	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	19.589	10.439,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.564	1.151	779,67	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	30.639	22.129	14.956,71	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	184,45	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	69.002	69.044	54.443,09	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-152.207	-152.255	-133.407,35	

Produkt **031302 Medienzentrum**

Konto	Erläuterung
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6139000	Es handelt sich um die Personalkosten für den Leiter des Medienzentrums.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6179000	erhöhter Aufwand für Schulungen an den interaktiven Tafeln
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0313	Sonstige schulische Aufgaben
Produkt	031303	Jugendverkehrsschule
Produktverantwortlicher	Herr Sascha Bastian	
Stellvertreter	Frau Anita Hense	
➤ Produktbeschreibung • Verkehrserziehung der Grundschulkinder im Hochtaunuskreis • Bereitstellung des praxisnahen Parcours • Einsatz der mobilen Jugendverkehrsschule		
➤ Zielgruppe • Grundschüler/innen der 4.Klassen im Hochtaunuskreis		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Schulgesetz (HSchG) • Lehrplan des Landes Hessen		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

➤ **Statistische Kennzahlen**

Schülerzahlen nach der amtlichen Schulstatistik des Hess. Kultusministeriums (HKM)

Schülerzahl (4. Klasse)	Jahrgang insgesamt	Schulstatistik			
		2014/15	2015/16	2016/2017	2017/18
		2.025	2.047	2.023	2.210

Quelle: Amtliche Schulstatistik des Hess. Kultusministeriums

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	30	23,78	
		Summe der ordentlichen Erträge	0	30	23,78	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	500	500	0,00	4000
	6055000	Treibstoffe	1.200	1.000	917,61	4000
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	700	700	947,28	4000
	6161000	Bauunterhaltung	320	234	0,00	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	0	0	631,75	4000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	620	470	0,00	2000
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	5.000	4.500	3.752,16	4000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	20	20	0,00	2000
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	300	300	267,04	4000
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	3.000	2.180	2.171,70	1020
	66	Abschreibungen	11.310	13.910	6.406,29	
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	1.000	1.000	0,00	4000
	7030000	Kfz-Steuer	640	640	634,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	24.660	25.504	15.727,83	
		Verwaltungsergebnis	-24.660	-25.474	-15.704,05	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	1.375	1.831	0,00	1020
		Finanzergebnis	-1.375	-1.831	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	30	23,78	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	26.035	27.335	15.727,83	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-26.035	-27.305	-15.704,05	
	5990910	Außerplanmäßige Auflösung von Sonderposten	0	0	35,68	1020
	7941000	Verluste Abgang von Sachanlagen	0	0	42,80	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-7,12	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-26.035	-27.305	-15.711,17	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	2.562	2.617	2.339,33	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	29.024	20.366	438.042,55	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	753,39	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	60.052	49.158	469.218,21	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-86.087	-76.463	-484.929,38	

Produkt **031303 Jugendverkehrsschule**

Konto	Erläuterung
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6901000	Kfz-Versicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7030000	Kfz-Steuer

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0313	Sonstige schulische Aufgaben
Produkt	031304	Hochbau
Produktverantwortlicher	Herr Reiner Plomer	
Stellvertreter	Herr Jens Glatz	
➤ Produktbeschreibung - Schulbauinitiative Zukunft - Planungsmanagement und Neubauplanung von kreiseigenen Schulen, Sporthallen und der dazugehörigen Außenanlagen - Technisches Gebäudemanagement - Bauunterhaltung / Instandhaltung - Energiemanagement - Überwachung der Gebäudeleittechnik - Projektsteuerung		
➤ Zielgruppe - Schülerinnen und Schüler - Schulgemeinde		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage Hessisches Schulgesetz (HSchG)		
➤ Produktart Extern		➤ Produktcharakter Pflichtaufgabe

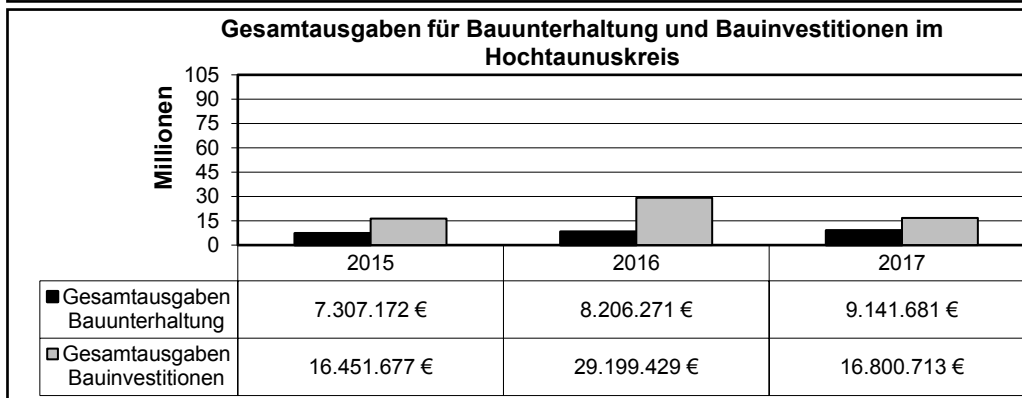
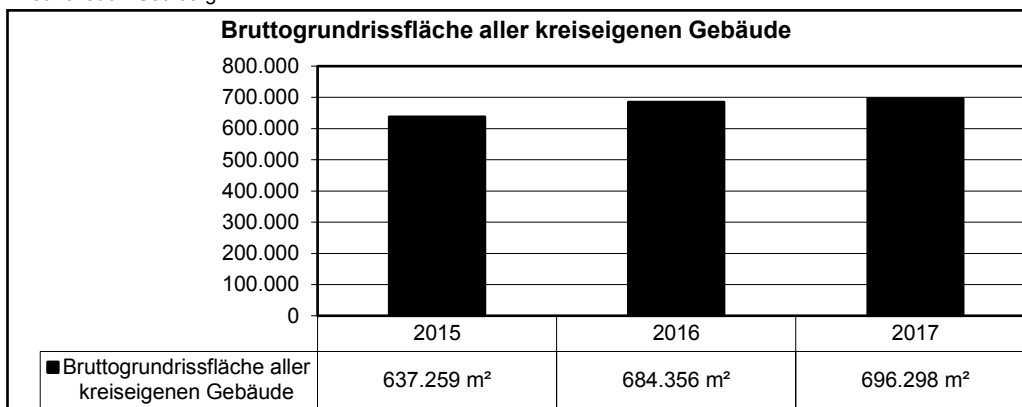
➤ Statistische Kennzahlen

	2015	2016	2017
Bruttogrundrissfläche aller kreiseigenen Gebäude	637.259 m ²	684.356 m ² ²⁾	696.298 m ² ²⁾
Bruttorauminhalt aller kreiseigenen Gebäude	2.743.602 m	2.901.569 m ³ ²⁾	2.953.726 m ³ ²⁾
Wiederbeschaffungswert einschl. Freianlagen im Jahr (indexiert) ca.	1.671.839.122 €	1.777.437.312 € ²⁾	1.846.794.146 € ²⁾
Bearbeitete Rechnungen Bauunterhaltung	6.312	7.126	7.218
Vergebene Aufträge Bauunterhaltung	1.103	1.193	1.357
Vergebenes Auftragsvolumen Bauunterhaltung	4.849.048 €	4.533.325 €	6.840.380 €
Gesamtausgaben Bauunterhaltung	7.307.172 €	8.206.271 €	9.141.681 €
Bearbeitete Rechnungen Bauinvestitionen	418	445	494
Vergebene Aufträge Bauinvestitionen	97	95	90
Vergebenes Auftragsvolumen Bauinvestitionen	7.039.029 €	37.846.965 € ¹⁾	7.540.617 € ¹⁾
Gesamtausgaben Bauinvestitionen	16.451.677 €	29.199.429 € ¹⁾	16.800.713 € ¹⁾

Die Differenzen zwischen den Gesamtausgaben und den vergebenen Auftragsvolumina ergeben sich dadurch, dass Aufträge über mehrere Jahre wirken und im Falle der Bauunterhaltung Wartungsverträge nicht jährlich neu vergeben werden und zusätzlich laufende Kosten ohne formelle Auftragsvergaben anfallen.

¹⁾ Das gegenüber dem Vorjahr deutlich fallende Auftragsvolumen sowie die niedrigeren Gesamtausgaben ergeben sich insbesondere daraus, dass im Jahr 2017 keine signifikanten Großaufträge für Schulneubauten vergeben wurden.

²⁾ Die Steigerung gegenüber dem Jahr 2016 ergibt sich insbesondere durch die Fertigstellung des Schulzentrums in Usingen, der Helmut-Schmidt-Schule und der Paula-Fürst-Schule und der Weiternutzung eines Teils der Altbauten der Konrad-Lorenz-Schule in Usingen sowie die Fertigstellung des Betreuungszentrums der Hardtwaldschule in Friedrichsdorf-Seulberg.



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5483000	Erstatt. von Zweckverbänden und dergl.	5.700	1.600	5.796,36	1020
	5485000	Erstatt. verb. Unternehmen, Sonderv. u. Bet.	1.700	3.900	1.794,03	1020
	5487010	Erstattungen von privaten Unternehmen (FB2000)	20.000	28.000	0,00	2000
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	250	230	226,80	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	27.650	33.730	7.817,19	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	2.038.460	1.910.350	1.713.321,80	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.425	1.500	1.421,99	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	5.428,27	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	137,92	1025
	6100010	Fremdleistungen EDV	14.700	0	0,00	1060
	6166000	Wartungskosten	33.680	58.980	25.570,15	1060
	6169999	Abwicklung Instandhaltungsrückstellung	0	0	-99.491,99	1020
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	200	100	24,00	1010
	6850000	Reisekosten	20.000	20.000	18.303,89	1010
	6862000	Gästebewirtung (Repräsentation)	600	600	1.403,21	2000
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	18,30	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	549,19	1010
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	23.000	22.570	0,00	1020
	6991000	Säumniszuschläge	10	0	0,00	1025
	66	Abschreibungen	134.030	45.330	32.974,56	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.266.105	2.059.430	1.699.661,29	
		Verwaltungsergebnis	-2.238.455	-2.025.700	-1.691.844,10	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	7.307	9.154	0,00	1020
		Finanzergebnis	-7.307	-9.154	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	27.650	33.730	7.817,19	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.273.412	2.068.584	1.699.661,29	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-2.245.762	-2.034.854	-1.691.844,10	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-2.245.762	-2.034.854	-1.691.844,10	
	9100010	Umlage Raumkosten	260.042	241.124	212.982,41	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungs-kosten	146.837	132.735	64.439,27	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100030	Umlage interne Sachkosten	4.457	3.454	4.676,28	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	165.063	252.547	248.596,92	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-2.822.162	-2.664.716	-2.224.106,66	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	1.567,67	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-2.245.761	-2.034.853	-1.691.844,11	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-0	-0	0,01	

Produkt 031304 Hochbau

Konto	Erläuterung
5483000	Für die Inanspruchnahme der Verwaltung des Hochtaunuskreises werden den Zweckverbänden die anteiligen Personalkosten in Rechnung gestellt.
5485000	Für die Inanspruchnahme der Verwaltung des Hochtaunuskreises werden den verbundenen Unternehmen die anteiligen Personalkosten in Rechnung gestellt.
5487010	Die Erlöse erfassen, zusammengefasst für alle Baumaßnahmen, die im Umlageverfahren erhobenen Beiträge der ausführenden Bauunternehmen für die vom Kreis abgeschlossene Bauwesenversicherung.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6100010	Kosten für die Schnittstellenanpassung der CAFM Software zu hauseigenen Softwaretools und zu Gebäudeleitrechnern inkl. Dienstleistungen
6166000	10.560 EUR Softwarepflegekosten für die Verfahren der Firma RIB 600 EUR Softwarepflegekosten Heinze BauOffice 2.100 EUR Softwarepflegekosten Solarsoftware inkl. das Modul Energieeffizienz DIN V 18599 3.300 EUR Wartungskosten Plotter und Scanner 270 EUR Softwarepflegekosten RIB Arriba CA3D für Module Import von PDF-Dateien und Plandesigner 4.300 EUR Softwarepflegekosten REG-IS Informationssystem 12.550 EUR Softwarepflegekosten CAFM-System Vitricon Lizenzen inkl. Wartungs- und Supportkosten
6169999	Zentrale Zuführung/Inanspruchnahme zur Instandhaltungsrückstellung für Produktbereich 03.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Bauleistungsversicherung Die Verbuchung der Bauleistungsversicherungen erfolgt auf das jeweilige Produkt.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Ergebnishaushalt Produktbereich
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.000	4.500	4.958,30
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.000	1.000	12.388,00
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	10.400	5.000	18.328,56
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	4.419,31
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	15.400	10.500	40.094,17
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	266.220	266.530	259.236,39
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	19.160	0	0,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.347.350	1.337.700	184.332,26
14	66	Abschreibungen	460	1.140	5.198,66
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	665.375	731.500	659.574,14
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0,00
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.298.565	2.336.870	1.108.341,45
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-2.283.165	-2.326.370	-1.068.247,28
21	56,57	Finanzerträge	0	0	0,00
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.044	0	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-1.044	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	15.400	10.500	40.094,17
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	2.299.609	2.336.870	1.108.341,45
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-2.284.209	-2.326.370	-1.068.247,28
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-2.284.209	-2.326.370	-1.068.247,28
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	270.797	251.323	230.763,69
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	270.797	251.323	230.763,69
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-2.555.006	-2.577.693	-1.299.010,97

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

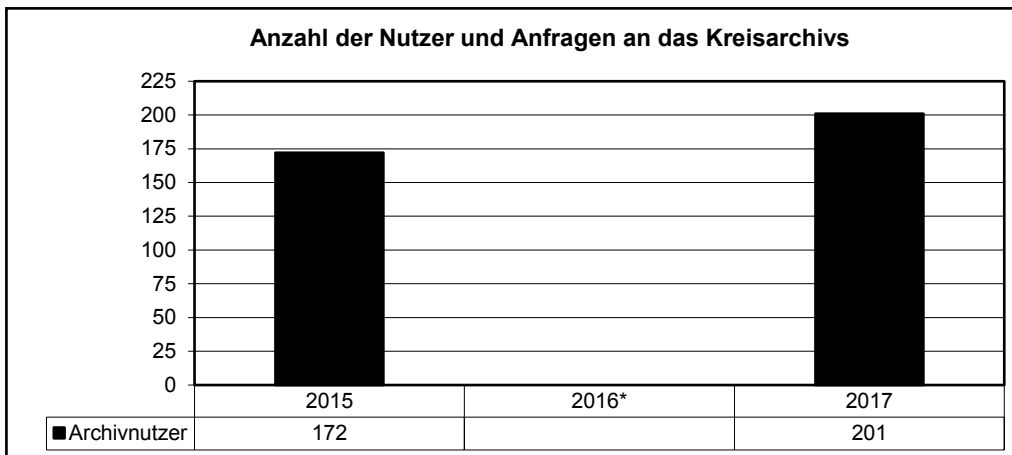
Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.000	3.000	3.336,80
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	3.000	3.000	3.336,80
11	62,63,640- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	141.700	189.160	184.243,02
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.135	61.750	49.475,11
14	66	Abschreibungen	240	1.060	369,24
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	205.075	251.970	234.087,37
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-202.075	-248.970	-230.750,57
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	524	0	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-524	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	3.000	3.000	3.336,80
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	205.599	251.970	234.087,37
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-202.599	-248.970	-230.750,57
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-202.599	-248.970	-230.750,57
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	93.227	89.107	75.710,27
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	93.227	89.107	75.710,27
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-295.826	-338.077	-306.460,84

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0402	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produkt	040201	Kreisarchiv
Produktverantwortlicher	Herr Gregor Maier	
Stellvertreter	Frau Cornelia Kalinowski	
➤ Produktbeschreibung • Kreisarchiv • Bibliothek		
➤ Zielgruppe • Verwaltung • interessierte Bürger		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Satzung über die Aufgaben und die Benutzung des Kreisarchivs sowie die Archivierung kommunalen Archivgutes des Hochtaunuskreises vom 16.02.2009 • Hessisches Archivgesetz		
➤ Produktart • Intern • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Anzahl der externen Besucher und Anfragen an das Kreisarchiv des Hochtaunuskreises

Anzahl der Nutzer	2015	2016*	2017
	172	—*	201

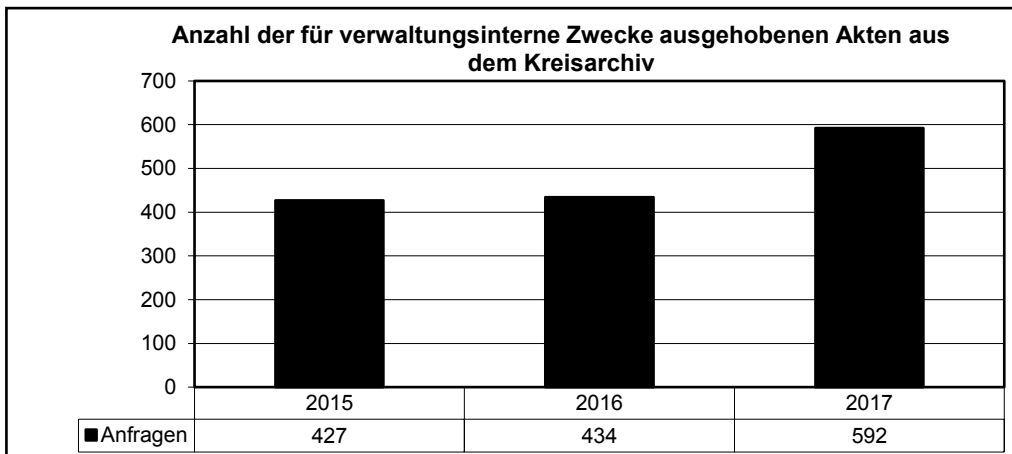


Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

* Erhebung für das Jahr 2016 entfällt aufgrund personeller Engpässe

Anzahl der für verwaltungsinterne Zwecke ausgehobenen Akten aus dem Kreisarchiv

Anzahl der Nutzer	2015	2016	2017
	427	434	592



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5060000	Umsatzerlöse aus Handelswaren	3.000	3.000	3.336,80	4060
		Summe der ordentlichen Erträge	3.000	3.000	3.336,80	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	141.700	189.160	184.243,02	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	95	100	0,00	1025
	6166000	Wartungskosten	2.400	2.350	2.970,00	1060
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	20.000	20.000	16.934,40	4060
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	9.520	9.520	9.520,00	2010
	6810000	Zeitungen u. Fachliteratur	13.000	13.000	4.353,98	4060
	6850000	Reisekosten	400	400	497,20	1010
	6850010	Reisekosten (manuell)	0	0	180,60	1010
	6861050	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.60 Kultur	3.000	2.500	0,00	4060
	6869000	Sonstige Aufwendungen für Repräsentation	13.600	13.000	13.513,52	4060
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	418,60	1010
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	1.120	880	1.086,81	1020
	66	Abschreibungen	240	1.060	369,24	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	205.075	251.970	234.087,37	
		Verwaltungsergebnis	-202.075	-248.970	-230.750,57	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	524	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-524	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	3.000	3.000	3.336,80	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	205.599	251.970	234.087,37	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-202.599	-248.970	-230.750,57	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-202.599	-248.970	-230.750,57	
	9100010	Umlage Raumkosten	33.720	31.267	27.618,32	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	19.875	19.589	10.439,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	297	230	0,00	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	10.868	11.845	8.123,47	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	1.446,22	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	93.227	89.107	75.710,27	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-295.826	-338.077	-306.460,84	

Produkt **040201 Kreisarchiv**

Konto	Erläuterung
5060000	Verkaufserlöse aus dem Jahrbuch Hochtaunuskreis.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6166000	800 EUR Kosten für die arcinsys-Zugriffslizenzen 1.600 EUR Softwarepflegekosten Hebis-Bibliotheksoftware
6179000	Kosten für die Archivpflege der Kreisarchiv-Außenstelle Usingen.
6700000	Miete für Archivlagerflächen im Taunusbad (1080201_5003100: 8.000 EUR + 19% MwSt. = 9.520 EUR).
6810000	Bibliothek und Kreisarchiv (Anschaffungen, Pflege).
6861050	Kosten für die Präsentation des Jahrbuchs und Verleihung des Saalburgpreises.
6869000	Kosten für die Produktion des Jahrbuchs Hochtaunuskreis.
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Ausstellungsversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

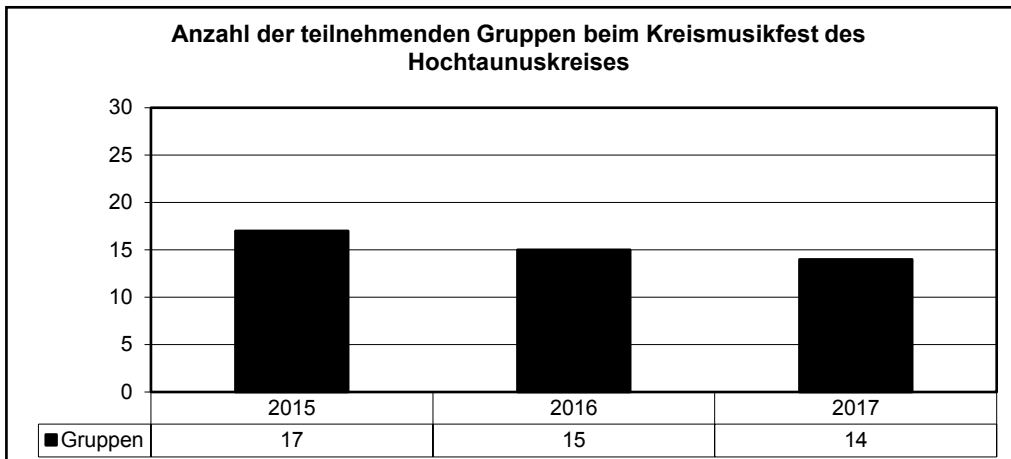
Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	0	0	0,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	498.500	478.500	15.111,08
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	19.375	22.500	19.375,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	517.875	501.000	34.486,08
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ././ Nr. 19)	-517.875	-501.000	-34.486,08
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ././ Nr. 22)	0	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	0	0	0,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	517.875	501.000	34.486,08
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-517.875	-501.000	-34.486,08
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ././ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-517.875	-501.000	-34.486,08
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	37.266	36.629	34.822,94
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	37.266	36.629	34.822,94
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ././ Nr. 31)	-555.141	-537.629	-69.309,02

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0405	Musikpflege
Produkt	040501	Musikpflege
Produktverantwortlicher	Herr Gregor Maier	
Stellvertreter	Frau Cornelia Kalinowski	
➤ Produktbeschreibung • Konzert der Schulen • Förderung musikalischer Veranstaltungen und Organisationen		
➤ Zielgruppe • Bürger • Vereine und Organisationen im Hochtaunuskreis		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Serviceleistung		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Freiwillige Aufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Anzahl der teilnehmenden Gruppen beim Kreismusikfest des Hochtaunuskreises

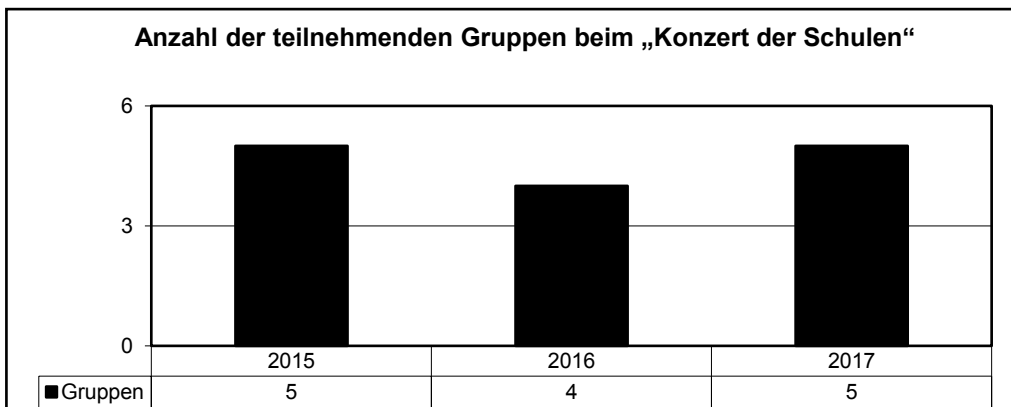
Anzahl der Gruppen	2015	2016	2017
	17	15	14



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Anzahl der teilnehmenden Gruppen beim „Konzert der Schulen“

Anzahl der Gruppen	2015	2016	2017
	5	4	5



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	468.000	468.000	0,00	2010
	6861050	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.60 Kultur	500	500	569,35	4060
	6869000	Sonstige Aufwendungen für Repräsentation	30.000	10.000	14.541,73	4060
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	19.375	22.500	19.375,00	4060
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	517.875	501.000	34.486,08	
		Verwaltungsergebnis	-517.875	-501.000	-34.486,08	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	517.875	501.000	34.486,08	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-517.875	-501.000	-34.486,08	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-517.875	-501.000	-34.486,08	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	2.562	2.617	2.339,33	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	6.238	7.838	4.400,67	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	37.266	36.629	34.822,94	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-555.141	-537.629	-69.309,02	

Produkt **040501 Musikpflege**

Konto	Erläuterung
6700000	468.000 EUR für die Nutzung von Räumlichkeiten durch die Musikschulen
6861050	Öffentlichkeitsarbeit im Bereich der Musikpflege und -förderung
6869000	Veranstaltungen (Kreismusikfest, Konzert der Schulen) und Projektförderung im Bereich der Musikpflege.
7127000	Projektbezogene Zuschüsse für die Arbeit des Sängerkreises Hochtaunus.

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	4.419,31
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	0	0	4.419,31
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	702.000	702.000	0,00
14	66	Abschreibungen	20	20	4.640,05
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	232.000	246.000	230.183,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	934.020	948.020	234.823,05
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-934.020	-948.020	-230.403,74
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3	0	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-3	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	0	0	4.419,31
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	934.023	948.020	234.823,05
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-934.023	-948.020	-230.403,74
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-934.023	-948.020	-230.403,74
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	37.367	34.858	35.178,83
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	37.367	34.858	35.178,83
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-971.390	-982.878	-265.582,57

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0407	Volkshochschulen
Produkt	040701	Volkshochschulen
Produktverantwortlicher	Herr Gregor Maier	
Stellvertreter	Frau Cornelia Kalinowski	
➤ Produktbeschreibung Förderung der Volkshochschulen Bad Homburg und Hochtaunus zur Planung, Durchführung und Vermittlung von Veranstaltungen zur Weiterbildung		
➤ Zielgruppe - VHS Bad Homburg und Hochtaunus - Bürger		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage Hessisches Weiterbildungsgesetz (HWBG)		
➤ Produktart Extern		➤ Produktcharakter Pflichtaufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Bezuschussung der Volkshochschulen im Hochtaunuskreis

Die Zuschussung der Volkshochschulen erfolgt auf der Grundlage einer vertraglichen Regelung (Januar 2002) auf der Grundlage des Hessischen Weiterbildungsgesetzes.

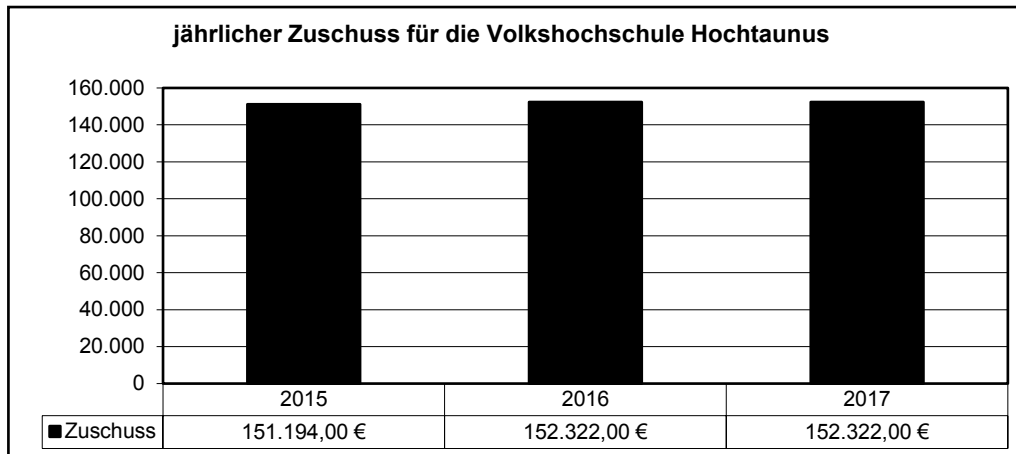
Die Volkshochschule Bad Homburg ist mit der Betreuung der Städte und Gemeinden Friedrichsdorf, Grävenwiesbach, Neu-Anspach, Usingen, Wehrheim und Weilrod beauftragt; die Volkshochschule Hochtaunus ist mit der Betreuung der Städte und Gemeinden Glashütten, Königstein, Kronberg, Oberursel, Schmitten und Steinbach beauftragt.

Die Volkshochschulen erhalten pro Jahr und betreutem Einwohner 1,- EUR. Für die Gemeinden unter 10.000 Einwohnern wird der zuständigen Volkshochschule wegen des damit verbundenen besonderen Aufwands ein jährlicher Sockelbetrag von je 1.000,- EUR gewährt.

Darüber hinaus stellt der Hochtaunuskreis jeweils einen zusätzlichen Zuschuss zur besonderen Förderung des Angebots in der Fläche zur Verfügung.

Jährliche Zuschussung der Volkshochschule Hochtaunus

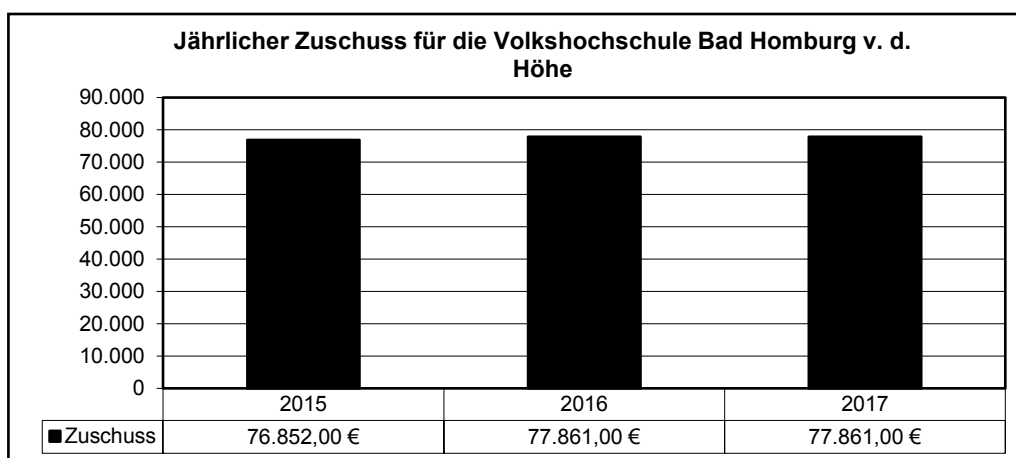
Zuschuss in Euro	2015	2016	2017
	151.194,00 €	152.322,00 €	152.322,00 €



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Jährliche Zuschussung der Volkshochschule Bad Homburg v. d. Höhe

Zuschuss in Euro	2015	2016	2017
	76.852,00 €	77.861,00 €	77.861,00 €



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	4.419,31	
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	4.419,31	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	702.000	702.000	0,00	2010
	66	Abschreibungen	20	20	4.640,05	
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	232.000	246.000	230.183,00	4060
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	934.020	948.020	234.823,05	
		Verwaltungsergebnis	-934.020	-948.020	-230.403,74	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	3	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-3	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	4.419,31	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	934.023	948.020	234.823,05	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-934.023	-948.020	-230.403,74	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-934.023	-948.020	-230.403,74	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	2.562	2.617	2.339,33	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	6.339	6.066	4.465,92	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	290,64	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	37.367	34.858	35.178,83	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-971.390	-982.878	-265.582,57	

Produkt **040701 Volkshochschulen**

Konto	Erläuterung
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6700000	702.000 EUR für die Nutzung von Räumlichkeiten durch die Volkshochschulen -VHS-
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7127000	Zuschuss für die Volkshochschulen Bad Homburg und Hochtaunus in Höhe von 1,- EUR je betreutem Einwohner (ohne Bad Homburg) zzgl. eines Sockelbetrags von 1.000,- EUR je betreuter Kommune unter 10.000 Einwohnern, zzgl. 60.000,- EUR zur Förderung des Angebots in der Fläche.

Ergebnishaushalt Produktgruppe
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000	1.500	1.621,50
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.000	1.000	12.388,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	10.400	5.000	18.328,56
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	12.400	7.500	32.338,06
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	124.520	77.370	74.993,37
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	19.160	0	0,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	83.715	95.450	119.746,07
14	66	Abschreibungen	200	60	189,37
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	414.000	463.000	410.016,14
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	641.595	635.880	604.944,95
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-629.195	-628.380	-572.606,89
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	517	0	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-517	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	12.400	7.500	32.338,06
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	642.112	635.880	604.944,95
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-629.712	-628.380	-572.606,89
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-629.712	-628.380	-572.606,89
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	102.935	90.727	85.051,65
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	102.935	90.727	85.051,65
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-732.647	-719.107	-657.658,54

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0410	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	041001	Heimat- und sonstige Kulturpflege
➤ Produktbeschreibung Verantwortlich: Herr Gregor Maier • Ausstellungen in der Taunus-Galerie • Ausstellung „Kunst aus Schulen“ • Saalburgpreis • Förderpreis zum Saalburgpreis		
➤ Zielgruppe • Bürger • Bürger für ihre Verdienste um die Heimatpflege		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Kreistagsbeschluss		
➤ Produktart • Extern	➤ Produktcharakter • Freiwillige Aufgabe	

➤ Statistische Kennzahlen

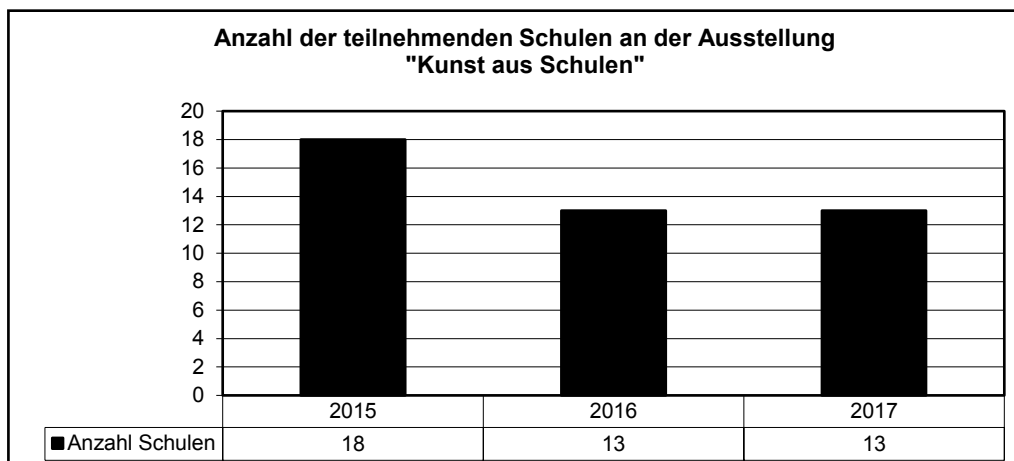
KulturRegion und Kulturfonds

Der Hochtaunuskreis ist Gesellschafter der KulturRegion Frankfurt RheinMain gGmbH. Zur Finanzierung der Gesellschaft hat der Kreis einen Beitrag in Höhe von derzeit 0,10 EUR pro Einwohner und Jahr zu entrichten. Die Einwohner der kreisangehörigen Kommunen, die selbst Gesellschafter der KulturRegion sind, werden dabei nicht zur Berechnung herangezogen (z. Zt.: Bad Homburg v. d. Höhe, Friedrichsdorf, Kronberg im Taunus).

Der Hochtaunuskreis ist Gesellschafter der Kulturfonds Frankfurt RheinMain gGmbH. Zur Finanzierung der Gesellschaft hat der Kreis einen Beitrag in Höhe von derzeit 1,60 EUR pro Einwohner und Jahr zu entrichten.

Anzahl der teilnehmenden Schulen an der Ausstellung „Kunst aus Schulen“

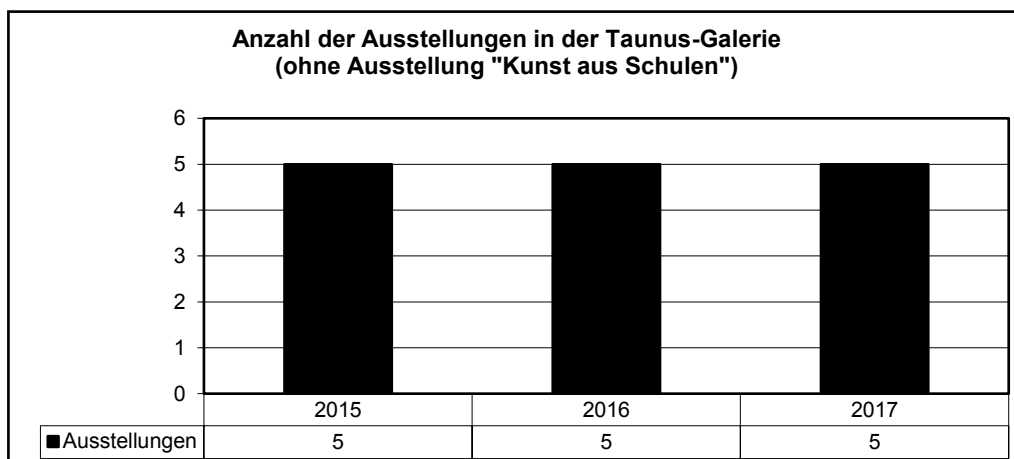
Anzahl der teilnehmenden Schulen	2015	2016	2017
	18	13	13



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Anzahl der Ausstellungen in der Taunus-Galerie (ohne Ausstellung „Kunst aus Schulen“)

Anzahl der Ausstellungen	2015	2016	2017
	5	5	5



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5060000	Umsatzerlöse aus Handelswaren	1.000	1.500	1.621,50	4060
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0	0	10.000,00	4060
	5422000	Zuweisungen lfd. Zwecke Gemeinden(GV)	0	0	1.964,28	4060
	5428000	Zsch. für lfd. Zwecke übrige Bereiche	0	0	10.964,28	4060
		Summe der ordentlichen Erträge	1.000	1.500	24.550,06	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	124.520	77.370	74.993,37	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	19.160	0	0,00	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	475	500	330,51	1025
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	25.000	25.000	39.125,22	4060
	6850000	Reisekosten	400	400	227,88	1010
	6861050	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 40.60 Kultur	13.000	13.000	9.671,57	4060
	6862000	Gästebewirtung (Repräsentation)	0	0	1.955,22	9080
	6869000	Sonstige Aufwendungen für Repräsentation	12.940	15.000	37.444,01	9080
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	6,20	1010
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	1.900	1.550	1.846,00	4060
	66	Abschreibungen	200	60	189,37	
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	407.000	456.000	405.343,30	4060
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	7.000	7.000	4.672,84	4060
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	611.595	595.880	575.805,49	
		Verwaltungsergebnis	-610.595	-594.380	-551.255,43	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	517	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-517	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1.000	1.500	24.550,06	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	612.112	595.880	575.805,49	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-611.112	-594.380	-551.255,43	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-611.112	-594.380	-551.255,43	
	9100010	Umlage Raumkosten	10.572	9.803	8.659,48	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	14.104	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.485	1.151	955,60	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	12.079	11.432	8.910,08	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	670,28	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	66.707	56.837	52.317,70	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-677.819	-651.217	-603.573,13	

Produkt **041001 Heimat- und sonstige Kulturpflege**

Konto	Erläuterung
5060000	Verkaufserlöse aus sonstigen Publikationen.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6179000	Kulturarbeit des Hochaunuskreises und Förderung kultureller Projekte.
6861050	Ausstellungen (Taunus-Galerie), Veranstaltungen, Brauchtumspflege (Närrisches Gipfeltreffen).
6869000	Der Jahresempfang des Hochaunuskreises hat 2016 einen neuen Relaunch erhalten. Kosten entstehen für: Aufbau, Bewirtung, Brandschutz/Sicherheitsauflagen, Einladungen, etc.. Die Preise für 2019 werden den marktbedingten Gegebenheiten angepasst.
6910000	Mitgliedsbeiträge für wissenschaftliche und kulturelle Verbände und Vereinigungen.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7127000	Beiträge zur KulturRegion Frankfurt RheinMain gGmbH (0,10 EUR je Einwohner ohne Bad Homburg, Friedrichsdorf, Kronberg), zur Kulturfonds Frankfurt RheinMain gGmbH (1,60 EUR je Einwohner) und zur Limeserlebnispfad Hochaunus gGmbH (25.000,- EUR).
7128000	Ausstellung "Kunst aus Schulen", Förderung junger Kunst.

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0410	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	041002	Partnerschaften
Produktverantwortlicher	Frau Anja Auth	
Stellvertreter	Frau Natascha Ramadanovic	
➤ Produktbeschreibung • Der Hochtaunuskreis pflegt eine Partnerschaft mit Israel / Bezirk Gilboa. Die Partnerschaft wurde am 11.03.1990 durch eine Freundschafts- und Partnerschaftsvereinbarung besiegelt. • Organisation, Koordination und Durchführung von mehrtägigen Delegationsbesuchen im Hochtaunuskreis und in Israel • Organisation, Koordination und Durchführung von mehrtägigen Jugendaustauschmaßnahmen im Hochtaunuskreis und in Israel • Erarbeiten von projektbezogenen Programmen vor dem Hintergrund wirtschaftlicher, ökologischer, ökonomischer, sozialer oder interkultureller Aspekte • Beantragung von Fördermitteln verschiedener politischer Ebenen • Übersetzung der Organisationsprogramme, des Schriftverkehrs und der Gespräche in Englisch / Deutsch bzw. Deutsch / Englisch • Zusammenarbeit mit Schulen, Eltern, Jugendlichen und verschiedenen Organisationen • Interkulturelle Kontaktpflege in englischer Sprache • Überwachung und Beantragung von Haushaltsmitteln		
➤ Zielgruppe • Partnerkreis Gilboa • Bürger des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Freundschafts- und Partnerschaftsvereinbarung		
➤ Produktart • Extern	➤ Produktcharakter • Freiwillige Aufgabe	

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	1.000	1.000	2.388,00	9110
	5420000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	5.000	5.000	0,00	9110
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	5.400	0	5.400,00	9110
		Summe der ordentlichen Erträge	11.400	6.000	7.788,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6869000	Sonstige Aufwendungen für Repräsentation	30.000	40.000	29.139,46	9110
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	30.000	40.000	29.139,46	
		Verwaltungsergebnis	-18.600	-34.000	-21.351,46	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	11.400	6.000	7.788,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	30.000	40.000	29.139,46	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-18.600	-34.000	-21.351,46	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-18.600	-34.000	-21.351,46	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	2.562	2.617	2.339,33	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	27.212	25.012	25.802,89	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	6.453	6.261	4.591,73	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	36.228	33.890	32.733,95	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-54.828	-67.890	-54.085,41	

Produkt 041002 Partnerschaften

Konto	Erläuterung
5488000	Eigenanteil an Jugendseminarmaßnahmen von Seiten der Teilnehmer/Innen
5420000	Zuweisung aus Bundesmitteln für Jugendaustauschmaßnahmen im Rahmen der Partnerschaftlichen Beziehungen mit Gilboa / Israel.
5421000	Zuweisung des Landes RP
6869000	Mit Datum vom 11.03.1990 haben der Kreis Gilboa (Israel) und der Hochtaunuskreis eine Freundschafts- und Partnerschaftsvereinbarung geschlossen. Die Mittel werden für Jugendaustauschmaßnahmen und Teilnahmen an Veranstaltungen des PEACETIVALS (Bibel-Koran-Quiz) in Gilboa benötigt.

Ergebnishaushalt Produktbereich
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	93.220	92.510	88.979,31
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.200	14.150	3.641,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.386.500	1.113.000	927.034,02
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	93.500.180	79.877.280	68.056.542,83
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	40.494.840	51.011.230	39.023.127,78
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	180	720	170,71
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	7.390	7.350	224.354,30
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	135.494.510	132.116.240	108.323.849,95
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	12.196.720	11.819.780	10.177.827,20
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.474.850	1.343.260	1.711.275,47
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.006.783	4.549.840	3.777.562,15
14	66	Abschreibungen	599.510	563.450	728.961,83
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.687.690	1.784.510	1.724.901,07
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0,00
17	72	Transferaufwendungen	156.551.880	153.146.998	128.050.113,56
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	220	220	84,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	176.517.653	173.208.058	146.170.725,28
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-41.023.143	-41.091.818	-37.846.875,33
21	56,57	Finanzerträge	0	0	1.098,59
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	860	1.920	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-860	-1.920	1.098,59
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	135.494.510	132.116.240	108.324.948,54
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	176.518.513	173.209.978	146.170.725,28
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-41.024.003	-41.093.738	-37.845.776,74
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-41.024.003	-41.093.738	-37.845.776,74
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	6.401.186	6.040.581	5.835.277,27
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	6.401.186	6.040.581	5.835.277,27
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-47.425.189	-47.134.319	-43.681.054,01

Ergebnishaushalt Produktgruppe
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.000	3.000	-350,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	10.000	10.000	178.172,47
6	547	Erträge aus Transferleistungen	1.357.600	1.324.600	1.336.481,63
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	15.714.100	15.589.200	13.313.942,33
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.750	1.760	8.812,72
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	17.086.450	16.928.560	14.837.059,15
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	1.903.330	2.053.060	1.796.483,63
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	345.930	292.580	393.437,87
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.355	33.400	37.088,09
14	66	Abschreibungen	60.850	72.940	6.627,92
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.950	6.600	8.701,00
17	72	Transferaufwendungen	33.789.750	32.695.750	29.824.772,29
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	36.140.165	35.154.330	32.067.110,80
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-19.053.715	-18.225.770	-17.230.051,65
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	497	0	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-497	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	17.086.450	16.928.560	14.837.059,15
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	36.140.662	35.154.330	32.067.110,80
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-19.054.212	-18.225.770	-17.230.051,65
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-19.054.212	-18.225.770	-17.230.051,65
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	1.328.408	1.069.548	1.393.708,97
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	1.328.408	1.069.548	1.393.708,97
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-20.382.620	-19.295.318	-18.623.760,62

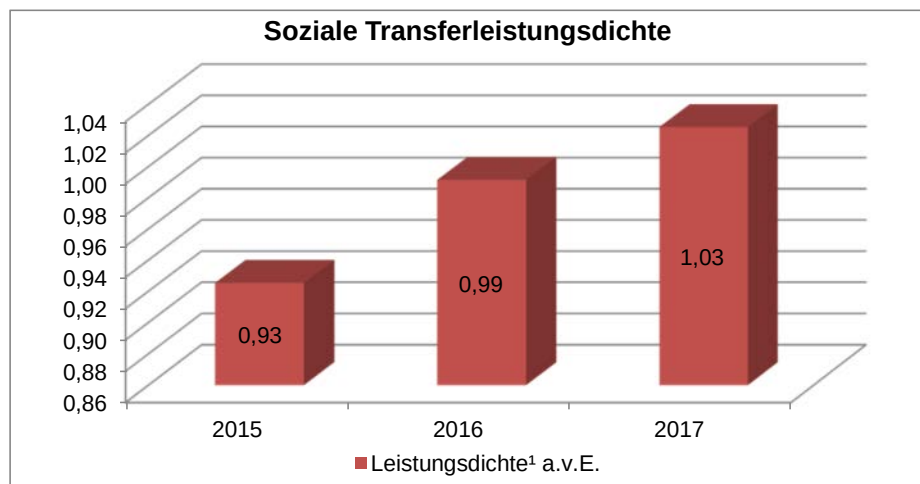
Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0501	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Produkt	050101	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zum Lebensunterhalt (3.Kapitel)
Produktverantwortlicher	Herr Egon Bank	
Stellvertreter	Frau Nicole Knerr	
➤ Produktbeschreibung • Beratung und Information • Gewährung von persönlichen und finanziellen Hilfen nach dem SGB XII, Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel)		
➤ Zielgruppe • Anspruchsberechtigte Personen aus dem Hochtaunuskreis		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Soziale Transferleistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zum Lebensunterhalt (3.Kapitel)

	2015	2016	2017
LB außerhalb von Einrichtungen (a.v.E.)	216	233	242
Leistungsdichte¹ a.v.E.	0,93	0,99	1,03

LB = Leistungsberechtigte

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.



Erläuterung zu der veränderten Darstellung der Kennzahlen:

Personen, die sich **innerhalb von Einrichtungen** befinden, haben in der Regel das 65. Lebensjahr vollendet oder sind dauerhaft erwerbsunfähig. Damit erhalten sie Leistungen nach dem Kapitel 4 des SGB XII im Rahmen der Grundsicherung. Zudem ist bei Personen unter 65 Jahren der LWV Hessen zuständiger Kostenträger.

Im Rahmen der Hilfe zum Lebensunterhalt (Kapitel 3) werden nur Barbeträge, Zusatzbarbeträge und einmalige Beihilfen gewährt (Konto 7235000).

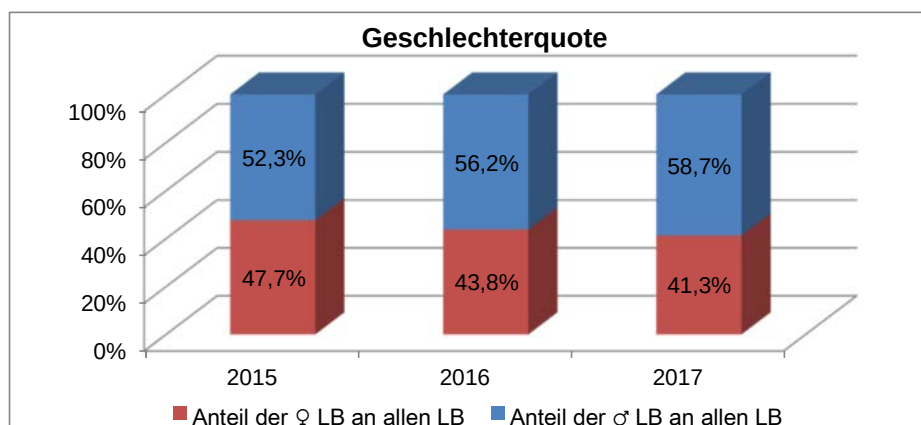
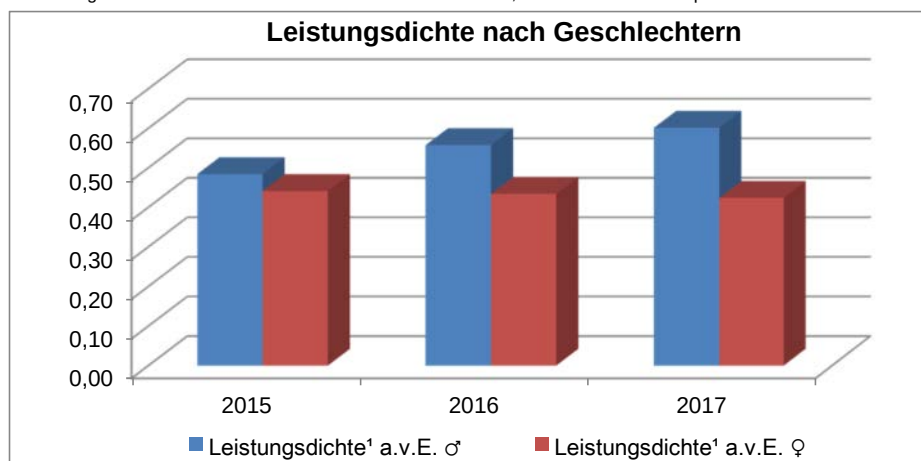
Der überwiegende bzw. deutlich größere Teil der Hilfeleistung wird aus der Grundsicherung erbracht. Daher wird die Entwicklung dort dargestellt und auf eine Darstellung bei der Hilfe zum Lebensunterhalt verzichtet.

Leistungsdichte nach Geschlechtern und Geschlechterquote im Bereich Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zum Lebensunterhalt (3.Kapitel)

Geschlecht	2015	2016	2017
männliche LB a.v.E. ♂	113	131	142
Leistungsdichte ¹ a.v.E. ♂	0,48	0,56	0,60
Anteil der ♂ LB an allen LB	52,3%	56,2%	58,7%
weibliche LB a.v.E. ♀	103	102	100
Leistungsdichte ¹ a.v.E. ♀	0,44	0,43	0,42
Anteil der ♀ LB an allen LB	47,7%	43,8%	41,3%

LB = Leistungsberechtigte

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

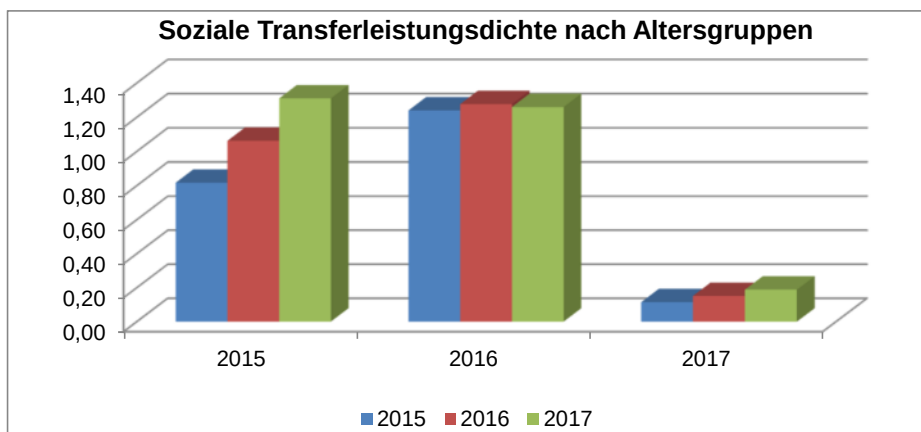


Soziale Transferleistungsdichte (je 1.000 Einwohner) nach Altersgruppen im Bereich Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zum Lebensunterhalt (3.Kapitel) außerhalb von Einrichtungen

Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB	LD	LB	LD	LB	LD
unter 15 Jahren	28	0,82	37	1,06	46	1,31
15 bis unter 65 Jahren	182	1,24	188	1,28	186	1,26
65 Jahre und älter	6	0,11	8	0,15	10	0,19
Insgesamt	216	0,93	233	0,99	242	1,03

LD = Leistungsdichte -> Auf 1.000 Einwohner in der entsprechenden Altersgruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

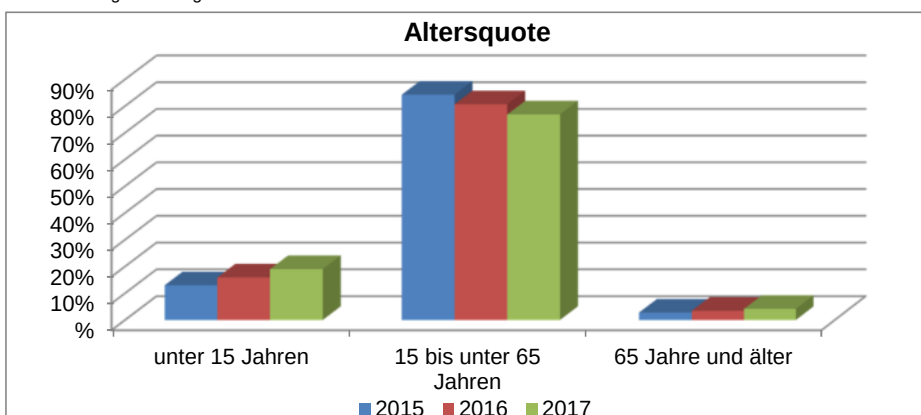
LB = Leistungsberechtigte



Prozentuale Verteilung aller Leistungsberechtigten auf die Altersgruppen im Bereich Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zum Lebensunterhalt (3.Kapitel) außerhalb von Einrichtungen

Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB	%	LB	%	LB	%
unter 15 Jahren	28	13,0	37	15,9	46	19,0
15 bis unter 65 Jahren	182	84,3	188	80,7	186	76,9
65 Jahre und älter	6	2,8	8	3,4	10	4,1
Insgesamt	216	100,0	233	100,0	242	100,0

LB = Leistungsberechtigte



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 05 - Soziale Leistungen

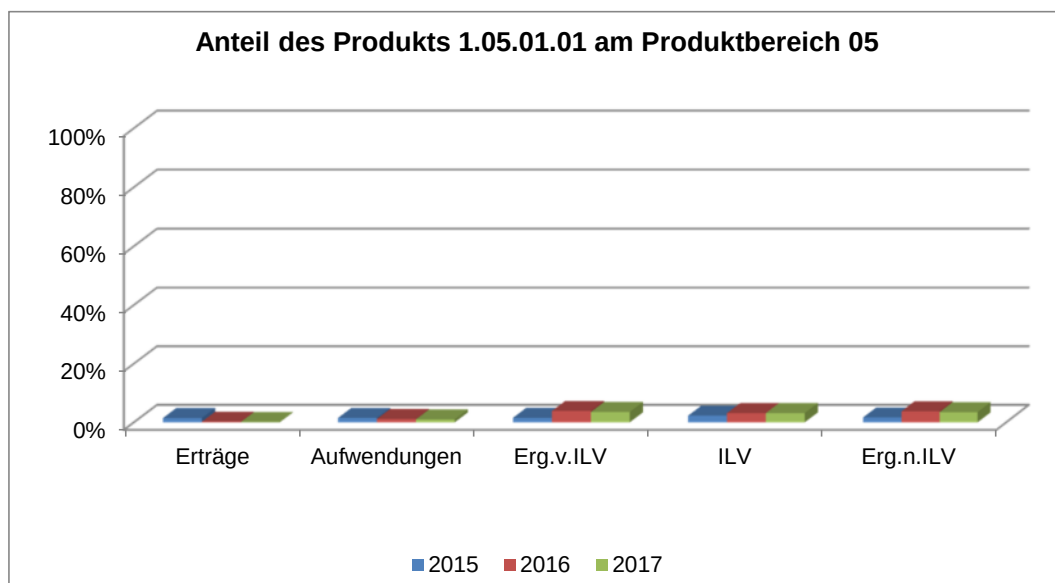
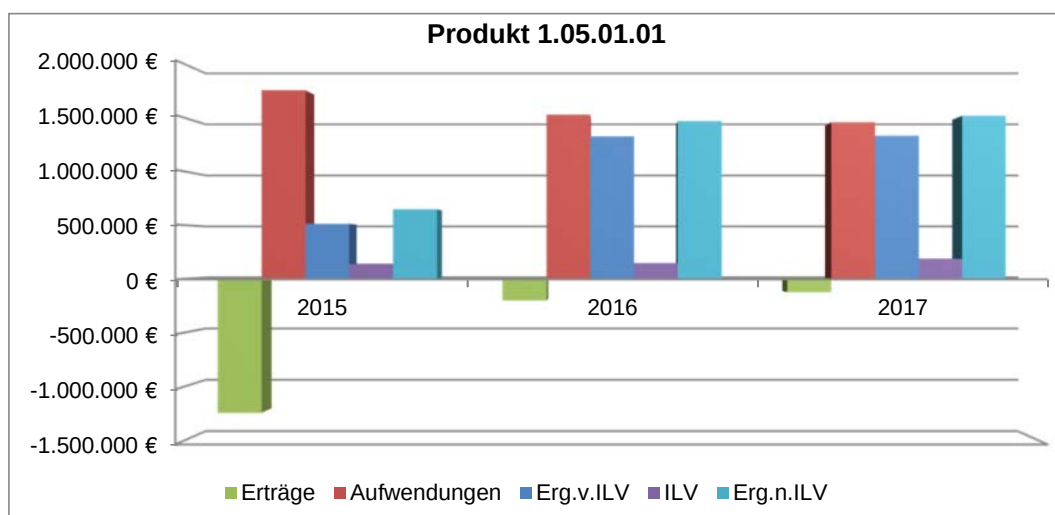
	2015	2016	2017
1 Erträge	-83.641.213 €	-97.246.536 €	-108.324.949 €
2 Aufwendungen	116.285.351 €	131.510.998 €	146.170.725 €
3 Erg.v.ILV	32.644.138 €	34.264.462 €	37.845.777 €
4 ILV	6.000.248 €	4.511.669 €	5.835.277 €
5 Erg.n.ILV	38.644.386 €	38.776.132 €	43.681.054 €

Produkt 1.05.01.01

Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zum Lebensunterhalt (3.Kapitel)

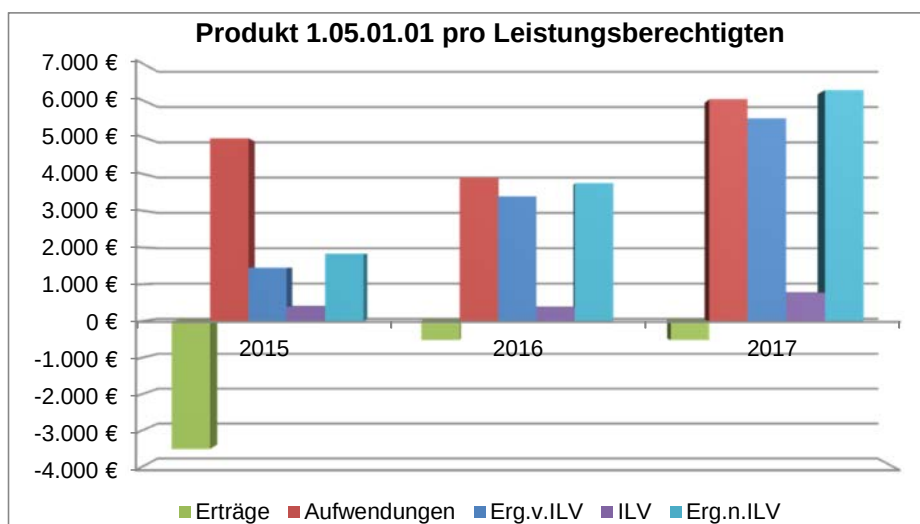
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge	-1.245.930 €	1,5%	-202.762 €	0,2%	-125.410 €	0,1%
2 Aufwendungen	1.758.671 €	1,5%	1.530.428 €	1,2%	1.459.739 €	1,0%
3 Erg.v.ILV	512.742 €	1,6%	1.327.666 €	3,9%	1.334.329 €	3,5%
4 ILV	136.124 €	2,3%	143.075 €	3,2%	185.318 €	3,2%
5 Erg.n.ILV	648.866 €	1,7%	1.470.741 €	3,8%	1.519.647 €	3,5%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



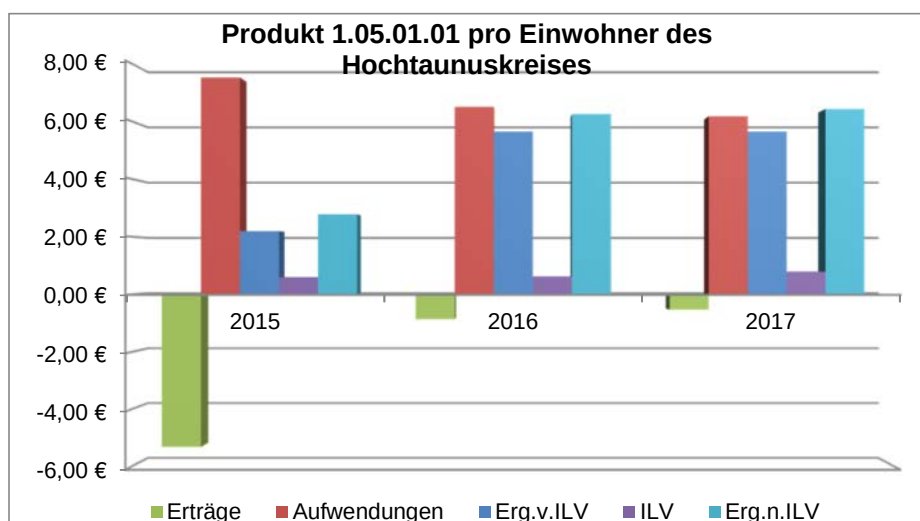
**Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zum Lebensunterhalt (3.Kapitel)
pro Leistungsberechtigten**

Produkt 1.05.01.01	2015	2016	2017
1 Erträge	-3.520 €	-517 €	-518 €
2 Aufwendungen	4.968 €	3.904 €	6.032 €
3 Erg.v.ILV	1.448 €	3.387 €	5.514 €
4 ILV	385 €	365 €	766 €
5 Erg.n.ILV	1.833 €	3.752 €	6.280 €



**Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zum Lebensunterhalt (3.Kapitel)
pro Einwohner des Hochtaunuskreises**

Produkt 1.05.01.01	2015	2016	2017
1 Erträge	-5,34 €	-0,86 €	-0,53 €
2 Aufwendungen	7,53 €	6,51 €	6,19 €
3 Erg.v.ILV	2,20 €	5,65 €	5,65 €
4 ILV	0,58 €	0,61 €	0,79 €
5 Erg.n.ILV	2,78 €	6,26 €	6,44 €



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5150010	Erträge aus Zwangsgeldern	1.000	1.000	-350,00	5060
	5481100	Erstattungen vom Land (FB 10.10)	0	0	2.917,18	1010
	5470100	Kostenersatz außerhalb Einrichtungen	30.000	30.000	92.433,69	5090
	5470199	Kostenersatzleistg. Bildungs- und Teilhabepaket	500	500	0,00	5060
	5470200	Überg. Unterhaltsansprüche BGB auß. Einr.	10.000	10.000	-37.110,67	5060
	5470300	Lstg. von Sozialleistungsträgern auß. Einr.	20.000	30.000	27.591,12	5090
	5470400	Sonst. Ersatzleistungen Dritter a.E.	1.000	1.000	0,00	5090
	5470450	Rückz. darlehensw. gewährter Hilfen	20.000	20.000	8.272,87	5090
	5470460	Rückz. darlehensw. gewährter Hilfen (FB80.00)	10.000	15.000	2.647,71	8000
	5471200	übergel. Unterhaltsansprüche (BGB) i.E.	0	0	808,57	5060
	5401090	Sonstige allg. Finanzzuweisungen Land	4.000	4.000	0,00	5090
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	15.000	15.000	24.300,00	5090
	5380000	Erträge aus Auflösung Personal-Rückstellung	0	0	3.595,60	1020
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	350	370	304,41	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	111.850	126.870	125.410,48	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	309.370	345.110	312.824,15	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	68.880	58.970	77.072,24	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	95	100	0,00	1025
	6771000	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten	1.100	1.100	0,00	5060
	6771002	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten (FB 50.90)	1.000	1.000	0,00	5090
	6771010	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	309,40	1030
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	200	240	187,20	1010
	6850000	Reisekosten	300	300	265,82	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	37,74	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	891,00	1010
	66	Abschreibungen	16.000	14.100	-869,79	
	7230000	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E.	1.100.000	1.250.000	927.422,40	5090
	7230010	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E. e.L.	4.000	4.000	2.527,25	5090
	7230101	Bildung, Teilhabe HzL a.E. Schulausflüge eintägig	0	0	33,00	5060
	7230111	Bildung, Teilhabe HzL a.E. Schulausflüge mehrtägig	0	0	1.025,00	5060
	7230131	Bildung, Teilhabe HzL a.E. pers. Schulbedarf	0	0	1.980,00	5060
	7230151	Bildung, Teilhabe HzL a.E. Mittagsverpfleg.	0	0	300,00	5060

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Schulen				
	7230152	Bildung, Teilhabe HzL a.E. Mittagsverpfleg. Kita	0	0	375,00	5060
	7230160	Bildung, Teilhabe HzL a.E. soziale/kulturelle Teilh	0	0	489,50	5060
	7230199	Lstg. Bildungs- und Teilhabepaket SGB XII	10.350	10.350	0,00	5060
	7230200	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E. (GU)	5.000	5.000	0,00	5090
	7235000	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) i.E.	210.000	200.000	132.390,99	5040
	7299010	Aufwend. für sonst. Lstg. an Dritte (BSHG-Altfall)	5.000	6.000	1.503,19	8000
	7299020	Sonstige soziale Aufwendungen Weihnachtsbeihilfe	1.200	1.200	975,00	5090
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.732.495	1.897.470	1.459.739,09	
		Verwaltungsergebnis	-1.620.645	-1.770.600	-1.334.328,61	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	111.850	126.870	125.410,48	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.732.495	1.897.470	1.459.739,09	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.620.645	-1.770.600	-1.334.328,61	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.620.645	-1.770.600	-1.334.328,61	
	9100010	Umlage Raumkosten	58.563	54.303	47.965,52	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	38.141	40.338	19.174,30	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	297	230	0,00	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	58.292	28.499	32.643,01	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	81.281	60.311	85.535,06	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	236.576	183.683	185.317,89	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-1.857.221	-1.954.283	-1.519.646,50	

Produkt 050101 Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zum Lebensunterhalt (3.Kapitel)

Konto	Erläuterung
5150010	Wenn Unterhaltspflichtige Auskünfte über ihre persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse verweigern, werden Zwangsgelder angedroht und festgesetzt.
5470100	Hier werden alle im Zusammenhang mit der Erstattung von Sozialhilfeleistungen des SGB XII (Aufwendungsersatz, Kostenbeitrag) in Verbindung stehenden Erträge verbucht.
5470199	Hier werden alle im Zusammenhang mit der Erstattung von Bildungs- und Teilhabeleistungen nach dem 3. Kapitel SGB XII entstehenden Erträge verbucht.
5470200	Hat der Hilfeempfänger für die Zeit, für die Hilfe gewährt wird, nach bürgerlichem Recht einen Unterhaltsanspruch, geht dieser bis zur Höhe der geleisteten Aufwendungen zusammen mit dem unterhaltsrechtlichen Auskunftsanspruch auf den Träger der Sozialhilfe über (§ 94 SGB XII). Der Ansatz orientiert sich am zu erwartenden Rechnungsergebnis für das Jahr 2018.
5470300	Der Ansatz beinhaltet die Vereinnahmung von Ansprüchen gegenüber anderen Sozialleistungsträgern in Fällen der Leistungsgewährung außerhalb von Einrichtungen, in denen der Träger der Sozialhilfe in Vorleistung getreten ist. Aufgrund der Entwicklung der Einnahmen wird der Ansatz gesenkt.
5470400	Auf diesem Konto werden sämtliche Kostenerstattungserträge eingenommen, die dem Hochtaunuskreis aufgrund der Kostenerstattungsregelungen des SGB XII zustehen. Darunter fallen Ansprüche nach § 106 Abs. 3 SGB XII (Kostenerstattung nach Verlassen einer Einrichtung) und nach § 108 SGB XII (Kostenerstattung bei Einreise aus dem Ausland). Weiterhin werden über dieses Sachkonto auch die Erstattungen anderer Sozialhilfeträger an den Hochtaunuskreis gemäß der hessischen Vereinbarung über die Zuständigkeit und Kostenerstattung bei Hilfestellung an Frauen und deren minderjährige unverheiratete Kinder in Frauenhäusern abgewickelt, sofern ein Leistungsanspruch der Frauen nach dem SGB XII vorliegt.
5470440	Hierbei handelte es sich um Einnahmen "Altfälle Kostenersatz" gem. Leistungen nach dem BSHG und Leistungen analog SGB XII. Derzeit ist mit keinen weiteren Einnahmen zu rechnen.
5470450	Hilfen können gemäß den §§ 34, 37, 38 und 91 SGB XII als Darlehen erbracht werden. Die Rückzahlung der Darlehen wird über das angegebene Konto gebündelt abgewickelt.
5470460	Hier werden Altforderungen aus BSHG vereinnahmt. Durch die stetige Aufarbeitung der Altfälle ist auch noch in den kommenden Haushaltsjahren mit Einnahmen zu rechnen.
5471110	Kostenersatz für Leistungen nach § 27 b SGB XII (Notwendiger Lebensunterhalt in Einrichtungen). Es sind keine weiteren Erträge zu erwarten.
5471200	Hat der Hilfeempfänger für die Zeit, für die Hilfe gewährt wird, nach bürgerlichem Recht einen Unterhaltsanspruch, geht dieser bis zur Höhe der geleisteten Aufwendungen zusammen mit dem unterhaltsrechtlichen Auskunftsanspruch auf den Träger der Sozialhilfe über (§ 94 SGB XII). Hier wurden bis jetzt die Erträge für die Heimbewohner verbucht, die in Pflegestufe 0 eingestuft waren. Zum 01.01.2017 wurden mit dem 3. Pflegestärkungsgesetz die Pflegestufen durch die Pflegegrade 1 - 5 ersetzt. Die Erträge werden künftig auf dem Konto 1.05.01.02.5471200 vereinnahmt.
5401090	Seit dem 1.1.1997 werden die Aufwendungen für die Aufnahme und die Unterbringung von Personen nach dem Gesetz über die Aufnahme ausländischer Flüchtlinge nicht mehr in voller Höhe vom Land erstattet, sondern als Pauschalbetrag pro abrechnungsfähiger Person und Monat.
5421000	Gemäß der Verordnung über die Aufnahme und Verteilung von Spätaussiedlern müssen die Landkreise und kreisfreien Städte die ab 1.1.02 neu zugewiesenen Spätaussiedler in ihrem Zuständigkeitsbereich unterbringen. Die Zuteilung erfolgt ähnlich dem Asylverfahren nach festgelegten Aufnahmequoten. Für die entstehenden Aufwendungen für die Aufnahme und Unterbringung gewährt das Land Hessen einen festen Erstattungsbetrag. Die Anzahl der Anträge von Aussiedlern auf Aufnahme in das Bundesgebiet aufgrund der Änderungen durch das Zuwanderungsgesetz sind erheblich zurückgegangen. Bei wievielen Fällen hier eine Erstattung erfolgt, kann nur geschätzt werden. Der Ansatz orientiert sich am Rechnungsergebnis

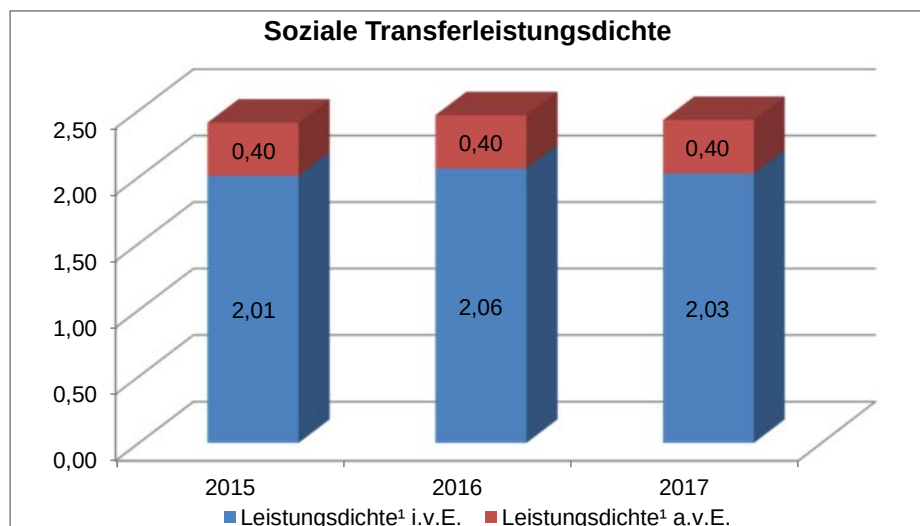
Konto	Erläuterung
	der Vorjahre.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6771000	Die Mittel werden für evtl. notwendige Gutachten-, Gerichts-, Notariats- und Anwaltskosten festgesetzt.
6771002	Hier werden Kosten des Widerspruchsverfahrens und des gerichtlichen Verfahrens angesetzt. Aufgrund der Entwicklung wird der Ansatz erhöht.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
7230000	Der Ansatz beinhaltet die Leistungen nach dem SGB XII (3. Kapitel) an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen. Gemäß § 19 Absatz 1 SGB XII ist Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere aus ihrem Einkommen und Vermögen beschaffen können, Hilfe zum Lebensunterhalt zu leisten. Die Reduzierung des Ansatzes resultiert aus der Anpassung an die aktuellen Fallzahlen (dauerhaft erwerbsunfähige Personen erhalten Leistungen der Grundsicherung nach dem Kapitel IV = Produkt 050106).
7230010	Hier handelt es sich um einmalige Bedarfe (Erstausrüstung Wohnung oder Bekleidung), die gemäß §31 SGB XII in Einzelfällen zu bewilligen sind.
7230101	Aufwendungen für eintägige Schulausflüge gem. § 34 Abs. 2 S. 1 Ziff. 1 SGB XII werden hier verbucht.
7230102	Aufwendungen für eintägige Kitaausflüge gem. § 34 Abs. 2 S. 2 SGB XII werden hier verbucht.
7230111	Aufwendungen für mehrtägige Schulausflüge gem. § 34 Abs. 2 S. 1 Ziff. 2 SGB XII werden hier verbucht.
7230112	Aufwendungen für mehrtägige Kitaausflüge gem. § 34 Abs. 2 S. 2 SGB XII werden hier verbucht.
7230120	Aufwendungen für Schülerbeförderung gem. § 34 Abs. 4 SGB XII werden hier verbucht.
7230131	Aufwendungen für die Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf gem. § 34 Abs. 3 SGB XII werden hier verbucht.
7230140	Aufwendungen für eine angemessene Lernförderung gem. § 34 Abs. 5 SGB XII werden hier verbucht.
7230151	Aufwendungen für die Mittagsverpflegung in Schulen gem. § 34 Abs. 6 S. 1 Ziff. 1 SGB XII werden hier verbucht.
7230152	Aufwendungen für die Mittagsverpflegung für Kinder in Tageseinrichtungen oder für Kinder, für die Kindertagespflege geleistet wird gem. § 34 Abs. 6 S. 1 Ziff. 2 SGB XII werden hier verbucht.
7230160	Aufwendungen für die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft gem. § 34 Abs. 7 SGB XII werden hier verbucht.
7230199	Pauschalansatz für die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets für die Anspruchsgruppe SGB XII, 3. Kapitel
7230200	Hier werden die Kosten für die Unterbringung in einer Gemeinschaftsunterkunft für ausländische Flüchtlinge und Aussiedlern mit Leistungsanspruch SGB XII , Hilfe zum Lebensunterhalt veranschlagt. Aufgrund der Entwicklung wird der Ansatz gesenkt.
7235000	Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen. Hierzu zählen: Barbeträge, Zusatzbarbeträge, einmalige Beihilfen nach § 27 b SGB XII.
7299010	In Einzelfällen sind bei Altakten noch Ansprüche nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG) auszusahlen. Dies gilt insbesondere für Garantieerklärungen aus Mietkautionen.
7299020	Weihnachtsbeihilfe gemäß Kreistagsbeschluss
5640000	Der Hochtaunuskreis erwirbt Genossenschaftsanteile für Hilfebedürftige im Rahmen der Bewilligung von Wohnungsbeschaffungskosten. Die daraus resultierenden Dividendenzahlungen stehen den Leistungsbeziehern zu und sind nicht vom Kreis zu vereinnahmen.

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0501	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Produkt	050102	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zur Pflege (7.Kapitel)
Produktverantwortlicher	Frau Dr. Silke Heil	
Stellvertreter	Frau Elke Engmann	
➤ Produktbeschreibung • Beratung und Information • Leistungen der häuslichen, teilstationären und vollstationären Pflege • Gewährung von persönlichen und finanziellen Hilfen nach dem SGB XII, Hilfe zur Pflege (7. Kapitel)		
➤ Zielgruppe • Anspruchsberechtigte pflegebedürftige Personen aus dem Hochtaunuskreis		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Soziale Transferleistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Hilfe zur Pflege SGB XII (7. Kapitel)

Hilfe zur Pflege	2015	2016	2017
LB innerhalb von Einrichtungen (i.v.E.)	469	485	478
Leistungsdichte¹ i.v.E.	2,01	2,06	2,03
LB außerhalb von Einrichtungen (a.v.E.)	93	94	95
Leistungsdichte¹ a.v.E.	0,40	0,40	0,40
Leistungsdichte¹ i.v.E. & a.v.E.	2,41	2,46	2,43

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.



Stationäre Heimpflege	2015	2016	2017
Gestellte Anträge	219	236	214
Bewilligte Anträge	124	109	83
weiblich	78	73	58
männlich	46	36	25
Abgelehnte Anträge	72	92	77
weiblich	40	63	46
männlich	32	29	31
Eingestellte Fälle	203	109	194
weiblich	139	81	58
männlich	64	28	136
Laufende Fälle	469	485	478

Monetäre Entwicklung

Produktbereich 05 - Soziale Leistungen

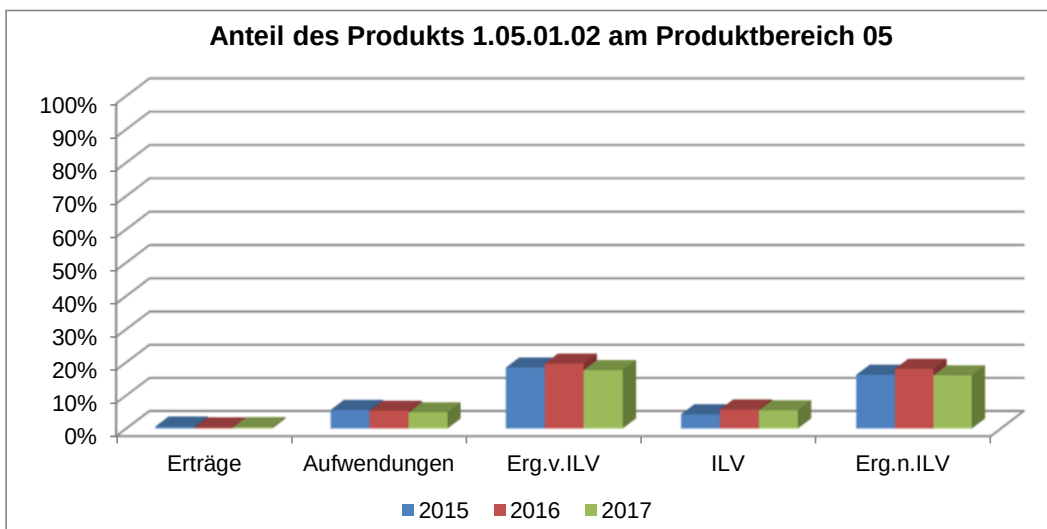
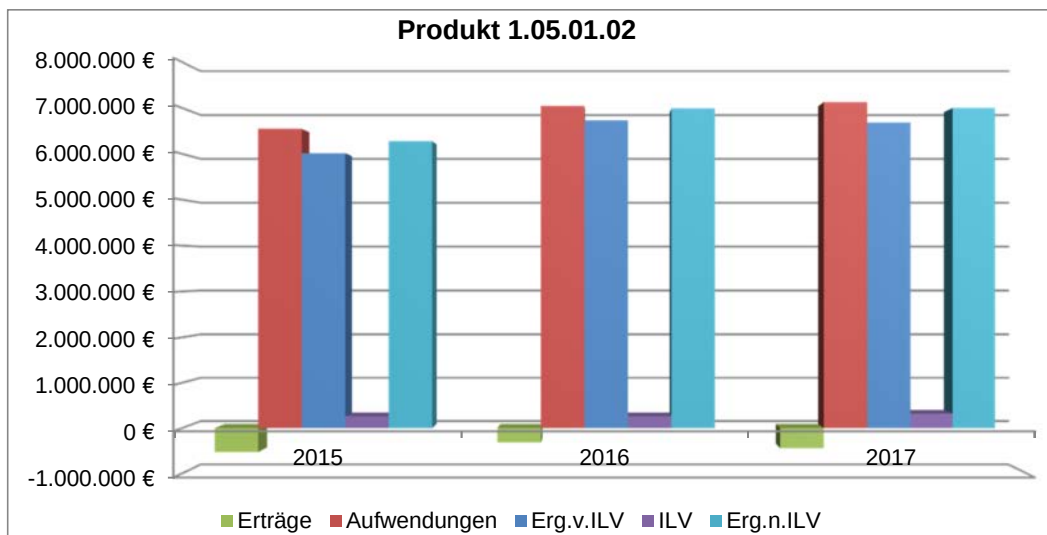
	2015	2016	2017
1 Erträge	-83.641.213 €	-97.246.536 €	-108.324.949 €
2 Aufwendungen	116.285.351 €	131.510.998 €	146.170.725 €
3 Erg.v.ILV	32.644.138 €	34.264.462 €	37.845.777 €
4 ILV	6.000.248 €	4.511.669 €	5.835.277 €
5 Erg.n.ILV	38.644.386 €	38.776.132 €	43.681.054 €

Produkt 1.05.01.02

Hilfe zur Pflege SGB XII (7. Kapitel)

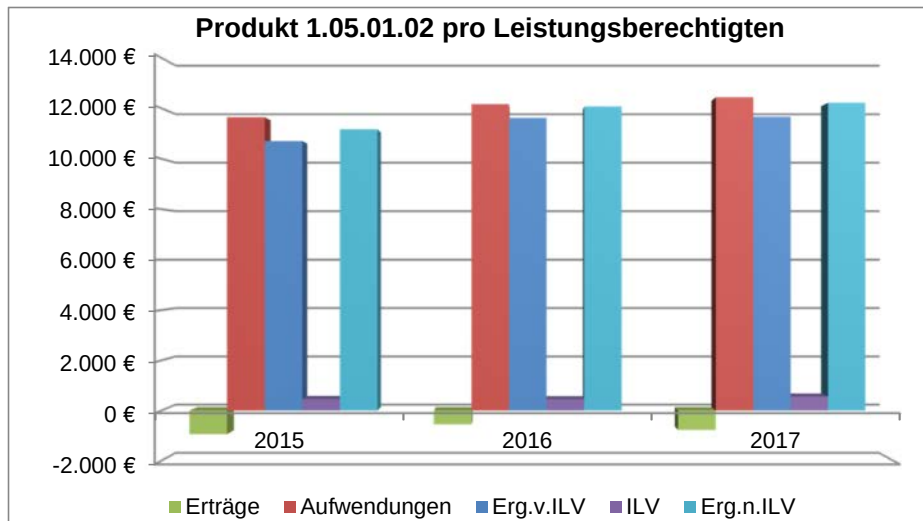
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge	-530.720 €	0,6%	-316.768 €	0,3%	-446.103 €	0,4%
2 Aufwendungen	6.546.370 €	5,6%	7.046.675 €	5,4%	7.126.667 €	4,9%
3 Erg.v.ILV	6.015.650 €	18,4%	6.729.908 €	19,6%	6.680.563 €	17,7%
4 ILV	259.281 €	4,3%	261.169 €	5,8%	320.768 €	5,5%
5 Erg.n.ILV	6.274.931 €	16,2%	6.991.077 €	18,0%	7.001.332 €	16,0%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



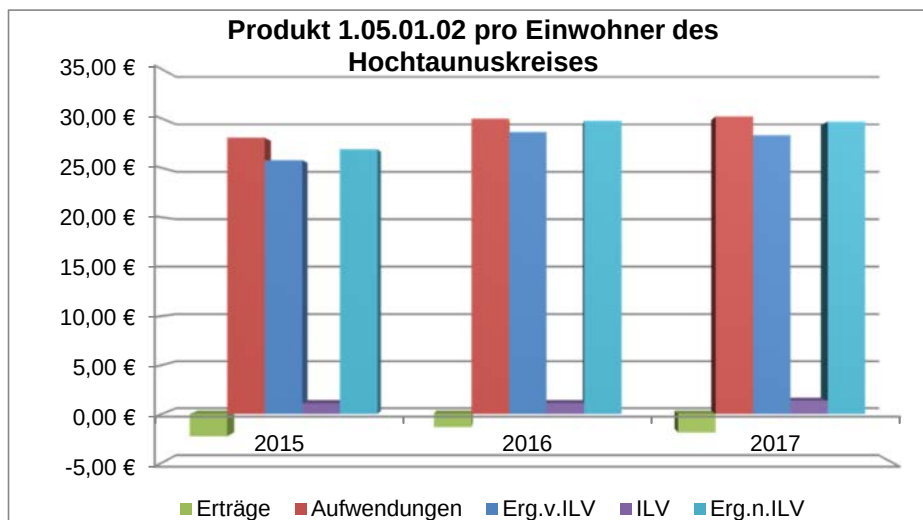
Hilfe zur Pflege SGB XII (7. Kapitel) pro Leistungsberechtigten

Produkt 1.05.01.02	2015	2016	2017
1 Erträge	-944 €	-547 €	-779 €
2 Aufwendungen	11.648 €	12.170 €	12.437 €
3 Erg.v.ILV	10.704 €	11.623 €	11.659 €
4 ILV	461 €	451 €	560 €
5 Erg.n.ILV	11.165 €	12.074 €	12.219 €



Hilfe zur Pflege SGB XII (7. Kapitel) pro Einwohner des Hochtaunuskreises

Produkt 1.05.01.02	2015	2016	2017
1 Erträge	-2,27 €	-1,35 €	-1,89 €
2 Aufwendungen	28,04 €	29,99 €	30,20 €
3 Erg.v.ILV	25,77 €	28,64 €	28,31 €
4 ILV	1,11 €	1,11 €	1,36 €
5 Erg.n.ILV	26,88 €	29,75 €	29,67 €



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5150000	Erträge Bußgelder u. Verwarnungen	1.000	1.000	0,00	5060
	5150010	Erträge aus Zwangsgeldern	1.000	1.000	0,00	5060
	5481100	Erstattungen vom Land (FB 10.10)	0	0	2.917,17	1010
	5470100	Kostenersatz außerhalb Einrichtungen	3.000	3.000	3.199,00	5040
	5471100	Kostenersatz in Einrichtungen	50.000	50.000	56.690,93	5040
	5471200	übergel. Unterhaltsansprüche (BGB) i.E.	200.000	180.000	234.519,70	5060
	5471300	Lstg.von Sozialleistungsträgern in Einr.	6.000	6.000	42.317,18	5040
	5471400	Sonst. Ersatzleistungen Dritter in Einr.	320.000	320.000	101.637,48	5040
	5380000	Erträge aus Auflösung Personal-Rückstellung	0	0	3.595,60	1020
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	1.300	1.290	1.226,39	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	582.300	562.290	446.103,45	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	1.081.260	1.114.620	954.740,58	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	237.000	198.960	256.066,03	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	855	800	868,35	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	496,27	1025
	6771000	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten	1.250	1.250	0,00	5060
	6771010	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	285,60	1030
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	800	680	599,04	1010
	6850000	Reisekosten	1.000	500	752,84	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	1.137,51	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	4.316,50	1010
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	11.200	10.830	9.243,71	1020
	66	Abschreibungen	2.770	15.530	-17.067,21	
	7230000	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E.	1.450.000	1.000.000	1.389.773,83	5040
	7230400	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E. Pflege I	0	0	316,00	5040
	7230420	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E. Pflege III	0	0	2.912,04	5040
	7230430	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E. Pflegegrad 2	95.000	80.000	79.632,00	5040
	7230440	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E. Pflegegrad 3	110.000	95.000	71.940,00	5040
	7230450	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E. Pflegegrad 4	80.000	20.000	22.883,47	5040
	7230460	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E. Pflegegrad 5	24.000	10.000	0,00	5040
	7235000	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) i.E.	4.500.000	4.700.000	4.347.770,07	5040
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	7.595.135	7.248.170	7.126.666,63	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Verwaltungsergebnis	-7.012.835	-6.685.880	-6.680.563,18	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	23	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-23	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	582.300	562.290	446.103,45	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	7.595.158	7.248.170	7.126.666,63	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-7.012.858	-6.685.880	-6.680.563,18	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-7.012.858	-6.685.880	-6.680.563,18	
	9100010	Umlage Raumkosten	177.970	165.022	145.762,52	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	112.221	111.522	52.528,81	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.674	1.842	2.459,60	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	62.052	31.987	39.483,15	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	87.383	56.829	80.414,57	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	119,68	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	442.301	367.205	320.768,33	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-7.455.159	-7.053.085	-7.001.331,51	

Konto	Erläuterung
5150000	Hierbei handelt es sich um Einnahmen aus Ordnungswidrigkeitsverfahren gem. § 117 Abs. 6 SGB XII. Die Einnahmen sind zwangsläufig schwer zu prognostizieren.
5150010	Wenn Unterhaltspflichtige Auskünfte über ihre persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse verweigern, werden Zwangsgelder angedroht und festgesetzt.
5488000	Die Einnahmen werden zentral bei 1.01.01.04_5488000 geplant und produktgerecht verbucht.
5470100	Kostenbeiträge, Kostenersatz durch Hilfebedürftigen, Aufwendungsersatz, Kostenersatz durch Erben im Bereich der häuslichen Pflege, Rückzahlung der häuslichen Pflege, Rückzahlung gewährter sonstiger Hilfen (Tilgung und Zinsen), sowie einmaliger Leistungen.
5471100	Kostenbeiträge, Kostenersatz durch Hilfebedürftige, Aufwendungsersatz sowie Kostenersatz durch Erben in teil- und vollstationären Einrichtungen der Hilfe zur Pflege. Gemäß der Durchführungsverordnung zu § 90 Abs. 2 Nr. 9 SGB XII bzgl. des Vermögensschonbetrages sind die Vermögensschonbeträge für Alleinstehende von 2500 auf 5000,00 EUR und für Ehepaare von 3.250 auf 10.000 EUR erhöht worden.
5471200	Hat ein Hilfeempfänger für die Zeit, für die Hilfe gewährt wird, nach bürgerlichem Recht einen Unterhaltsanspruch, geht dieser bis zur Höhe der geleisteten Aufwendungen zusammen mit dem unterhaltsrechtlichen Auskunftsanspruch auf den Träger der Sozialhilfe über (§ 94 SGB XII). Die Einnahmen sind hier abhängig von der Leistungsfähigkeit der Unterhaltspflichtigen. Hier ist festzustellen, dass die höchstrichterliche Rechtsprechung die Leistungspflicht der unterhaltspflichtigen Angehörigen immer weiter begrenzt. Der Ansatz orientiert sich am zu erwartenden Rechnungsergebnis für das Jahr 2018.
5471300	Leistungen von Sozialleistungsträgern in Einrichtungen fremder Träger. (z.B. Treueprämien, Fürsorgeabkommen).
5471400	Hierauf werden einerseits die sonstigen Ersatzleistungen anderer Leistungsträger z.B. Beihilfe, Wohngeld, Grundsicherungsleistungen, die gem. § 104 SGB X dem Sozialhilfeträger zu erstatten sind, verbucht. Andererseits auch die Rückzahlungen darlehensweise gewährter Hilfen in Einrichtungen (gem. § 91 SGB XII für laufende und einmalige Leistungen). Gemäß der Durchführungsverordnung zu § 90 Abs. 2 Nr. 9 SGB XII bzgl. des Vermögensschonbetrages sind die Vermögensschonbeträge für Alleinstehende von 2.500 auf 5000,00 EUR und für Ehepaare von 3.250 auf 10.000 EUR erhöht worden. Somit verringern sich dementsprechend die Einnahmen aus dem Kostenersatz und damit reduzieren sich auch die Rückzahlungen aus darlehensweise gewährten Hilfen.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6771000	Die Mittel werden für evtl. notwendige Gutachten-, Gerichts-, Notariats- und Anwaltskosten festgesetzt.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: gesetzliche Unfallversicherung Pflege
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7230000	Mit der Einführung des neuen Pflegestärkungsgesetz ab 01.01.2017 werden Leistungen gem. dem Kapitel sieben SGB XII ausserhalb von Einrichtungen neu erbracht. Durch die Einführung des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffes, Einführung von Pflegegraden, Begutachtungssassessment werden die Leistungen und somit auch die Kosten im häuslichen Bereich ausgeweitet. Mit der Einführung erhalten Pflegebedürftige der Pflegegrade 2 - 5 Leistungen in Form von häusliche Pflegehilfe, Pflegehilfsmittel, Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen, Betreuungsleistungen und

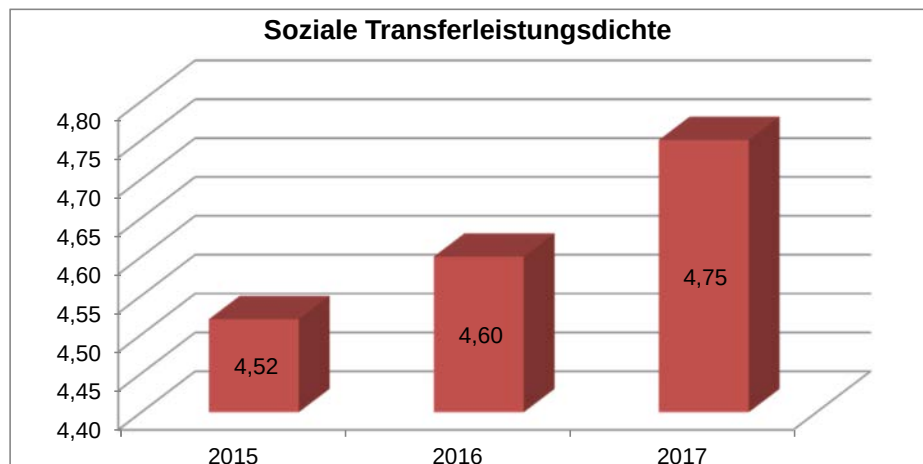
Konto	Erläuterung
	andere Leistungen. Gemäß dem Willen des Gesetzgebers der ambulanten Versorgung den Vorrang vor der stationären Versorgung zu geben, sind sowohl das Leistungsangebot als auch die dadurch resultierende Kosten deutlich gestiegen. Hinzu kommt, dass die Leistungen, die bisher über das Produkt 1.05.01 7230400 abgerechnet wurden jetzt über dieses Produkt mit ausbezahlt werden.
7230430	Gem. dem neuen Pflegestärkungsgesetz können Pflegebedürftige des Pflegegrades 2 anstelle der häuslichen Pflegehilfe ein Pflegegeld in Anspruch nehmen. Der Anspruch setzt voraus, dass der Pflegebedürftige mit dem Pflegegeld dessen Umfang entsprechende erforderlichen körperbezogenen Pflegemaßnahmen und pflegerischen Betreuungsmaßnahmen sowie Hilfen bei der Haushaltsführung in geeigneter Weise selbst sicherstellt.
7230440	Gem. dem neuen Pflegestärkungsgesetz können Pflegebedürftige des Pflegegrades 3 anstelle der häuslichen Pflegehilfe ein Pflegegeld in Anspruch nehmen. Der Anspruch setzt voraus, dass der Pflegebedürftige mit dem Pflegegeld dessen Umfang entsprechende erforderlichen körperbezogenen Pflegemaßnahmen und pflegerischen Betreuungsmaßnahmen sowie Hilfen bei der Haushaltsführung in geeigneter Weise selbst sicherstellt.
7230450	Gem. dem neuen Pflegestärkungsgesetz können Pflegebedürftige des Pflegegrades 4 anstelle der häuslichen Pflegehilfe ein Pflegegeld in Anspruch nehmen. Der Anspruch setzt voraus, dass der Pflegebedürftige mit dem Pflegegeld dessen Umfang entsprechende erforderlichen körperbezogenen Pflegemaßnahmen und pflegerischen Betreuungsmaßnahmen sowie Hilfen bei der Haushaltsführung in geeigneter Weise selbst sicherstellt.
7230460	Gem. dem neuen Pflegestärkungsgesetz können Pflegebedürftige des Pflegegrades 5 anstelle der häuslichen Pflegehilfe ein Pflegegeld in Anspruch nehmen. Der Anspruch setzt voraus, dass der Pflegebedürftige mit dem Pflegegeld dessen Umfang entsprechende erforderlichen körperbezogenen Pflegemaßnahmen und pflegerischen Betreuungsmaßnahmen sowie Hilfen bei der Haushaltsführung in geeigneter Weise selbst sicherstellt.
7235000	Leistungen der Hilfe zur Pflege gemäß dem siebten Kapitel SGB XII innerhalb von Einrichtungen. Geplante Änderung des HAG SGB XII ist zur Zeit noch im Gesetzgebungsverfahren. Sollten die Zuständigkeiten so bleiben, wie veranschlagt, würde ab 2020 eine Fallzunahme und damit auch eine deutliche Kostenzunahme zu erwarten sein. Welche Kosten im HH ab 2020 und folgende zu veranschlagen sind, kann zum heutigen Zeitpunkt nicht abgeschätzt werden.

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0501	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Produkt	050103	Leistungen nach dem SGB XII, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
Produktverantwortlicher	Frau Dr. Silke Heil	
Stellvertreter	Frau Elke Engmann	
➤ Produktbeschreibung - Beratung und Information für behinderte Menschen - Gewährung von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch XII. Ziel: Ausgleich oder Milderung von Folgen einer Behinderung und Verhütung einer drohenden Behinderung		
➤ Zielgruppe Anspruchsberechtigt sind Menschen im Hochtaunuskreis, die körperlich, geistig oder seelisch wesentlich behindert oder von einer Behinderung bedroht sind		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)		
➤ Produktart Extern		➤ Produktcharakter Pflichtaufgabe

Soziale Transferleistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Leistungen nach dem SGB XII, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

	2015	2016	2017
Leistungsberechtigte (LB)	1.055	1.081	1.121
Leistungsdichte¹	4,52	4,60	4,75

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.



Maßnahmen im Bereich Leistungen nach dem SGB XII, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

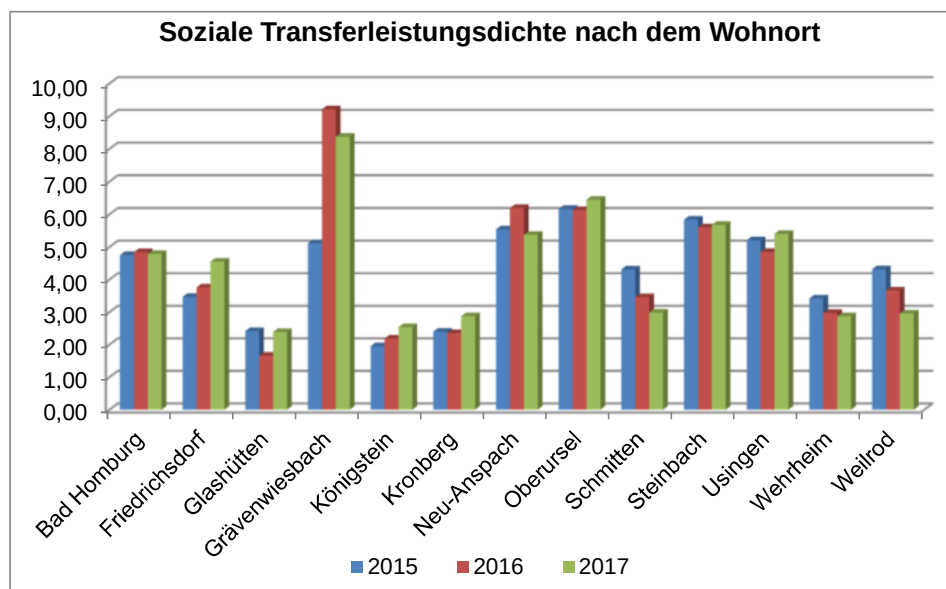
	2015	2016	2017
Maßnahmen	1.905	1.996	2.087
Maßnahmen pro LB	1,81	1,85	1,86

**Soziale Transferleistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich
Leistungen nach dem SGB XII, Eingliederungshilfe für behinderte
Menschen nach dem Wohnort**

Wohnort	2015		2016		2017	
	LB	LD	LB	LD	LB	LD
Bad Homburg	253	4,75	260	4,84	258	4,79
Friedrichsdorf	87	3,47	95	3,76	115	4,55
Glashütten	13	2,42	9	1,66	13	2,39
Grävenwiesbach	27	5,12	49	9,21	45	8,37
Königstein	32	1,95	36	2,19	42	2,54
Kronberg	44	2,40	43	2,35	53	2,87
Neu-Anspach	81	5,54	91	6,19	79	5,37
Oberursel	282	6,17	281	6,13	297	6,45
Schmitten	39	4,31	32	3,46	28	2,99
Steinbach	61	5,84	59	5,60	60	5,68
Usingen	73	5,20	69	4,85	78	5,40
Wehrheim	32	3,42	28	2,98	27	2,87
Weilrod	28	4,32	24	3,67	19	2,96
außerhalb des Hochtaunuskreises	3	-	5	-	7	-
Insgesamt	1.055	4,52	1.081	4,60	1.121	4,75

LD = Leistungsdichte -> Auf 1.000 Einwohner im Stadt-/Gemeindegebiet kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

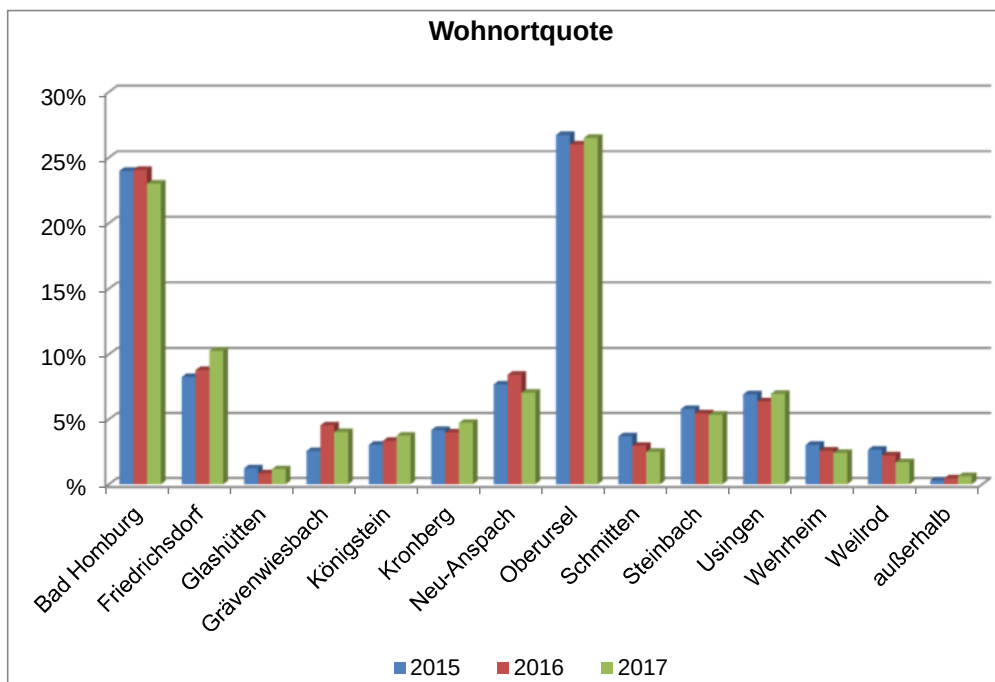
LB = Leistungsberechtigte



Prozentuale Verteilung aller Leistungsberechtigten nach Wohnorten im Bereich Leistungen nach dem SGB XII, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Wohnort	2015		2016		2017	
	LB	%	LB	%	LB	%
Bad Homburg	253	24,0	260	24,1	258	23,0
Friedrichsdorf	87	8,2	95	8,8	115	10,3
Glashütten	13	1,2	9	0,8	13	1,2
Grävenwiesbach	27	2,6	49	4,5	45	4,0
Königstein	32	3,0	36	3,3	42	3,7
Kronberg	44	4,2	43	4,0	53	4,7
Neu-Anspach	81	7,7	91	8,4	79	7,0
Oberursel	282	26,7	281	26,0	297	26,5
Schmitten	39	3,7	32	3,0	28	2,5
Steinbach	61	5,8	59	5,5	60	5,4
Usingen	73	6,9	69	6,4	78	7,0
Wehrheim	32	3,0	28	2,6	27	2,4
Weilrod	28	2,7	24	2,2	19	1,7
außerhalb des Hochtaunuskreises	3	0,3	5	0,5	7	0,6
Insgesamt	1.055	100,0	1.081	100,0	1.121	100,0

LB = Leistungsberechtigte

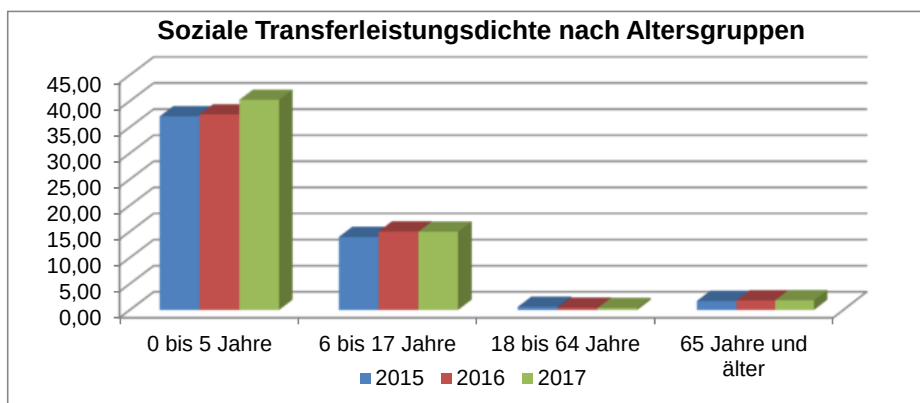


Soziale Transferleistungsdichte (je 1.000 Einwohner) nach Altersgruppen im Bereich Leistungen nach dem SGB XII, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB	LD	LB	LD	LB	LD
0 bis 5 Jahre	479	37,08	488	37,44	535	40,22
6 bis 17 Jahre	403	13,96	440	15,02	438	14,97
18 bis 64 Jahre	83	0,60	58	0,41	50	0,36
65 Jahre und älter	90	1,72	95	1,80	98	1,84
Insgesamt	1.055	13,34	1.081	13,67	1.121	14,35

LD = Leistungsdichte -> Auf 1.000 Einwohner in der entsprechenden Altersgruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

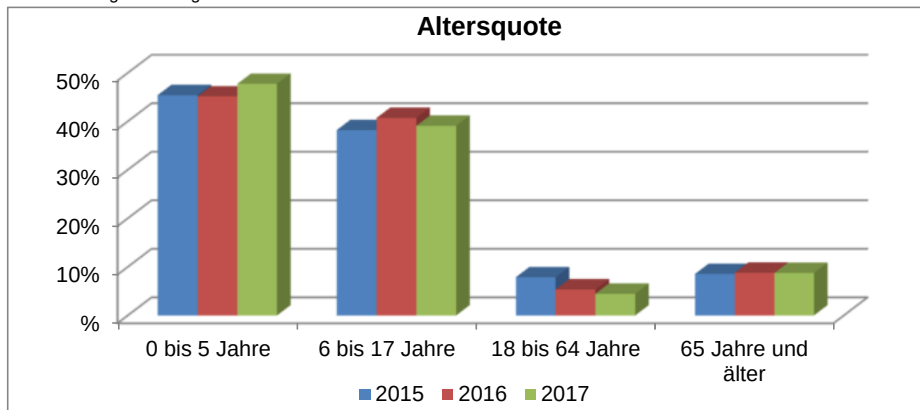
LB = Leistungsberechtigte



Prozentuale Verteilung aller Leistungsberechtigten auf die Altersgruppen im Bereich Leistungen nach dem SGB XII, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB	%	LB	%	LB	%
0 bis 5 Jahre	479	45,4	488	45,1	535	47,7
6 bis 17 Jahre	403	38,2	440	40,7	438	39,1
18 bis 64 Jahre	83	7,9	58	5,4	50	4,5
65 Jahre und älter	90	8,5	95	8,8	98	8,7
Insgesamt	1.055	100,0	1.081	100,0	1.121	100,0

LB = Leistungsberechtigte



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 05 - Soziale Leistungen

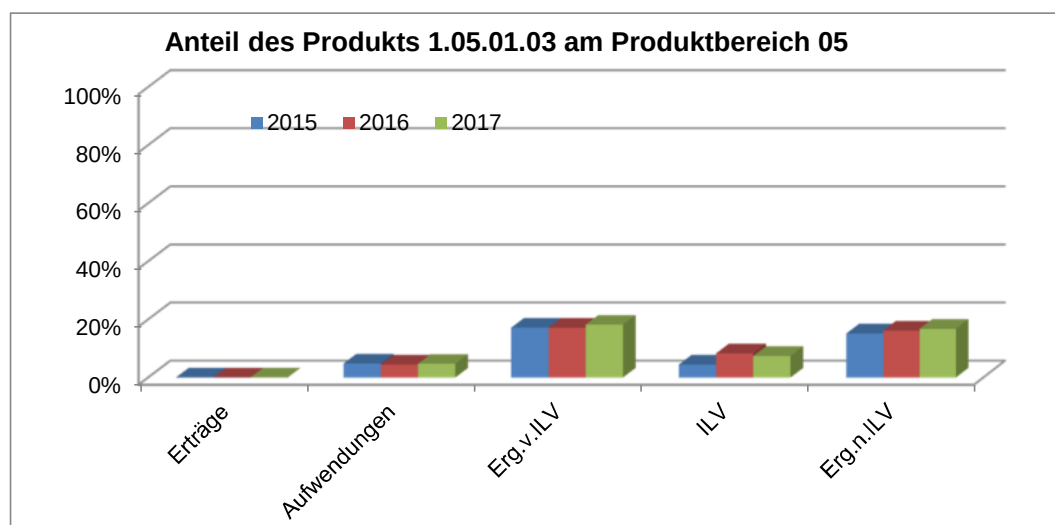
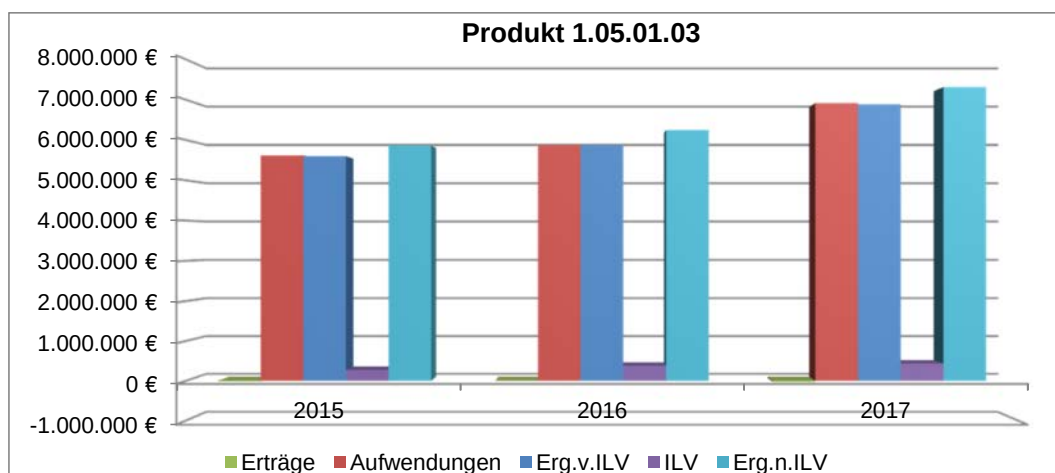
	2015	2016	2017
1 Erträge	-83.641.213 €	-97.246.536 €	-108.324.949 €
2 Aufwendungen	116.285.351 €	131.510.998 €	146.170.725 €
3 Erg.v.ILV	32.644.138 €	34.264.462 €	37.845.777 €
4 ILV	6.000.248 €	4.511.669 €	5.835.277 €
5 Erg.n.ILV	38.644.386 €	38.776.132 €	43.681.054 €

Produkt 1.05.01.03

Leistungen nach dem SGB XII, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

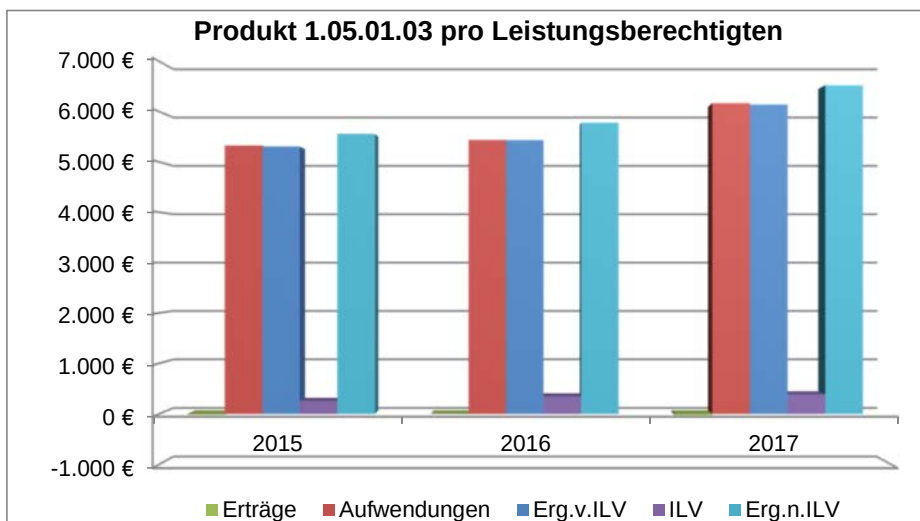
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge	-19.262 €	0,0%	-1.899 €	0,0%	-32.185 €	0,0%
2 Aufwendungen	5.618.651 €	4,8%	5.877.680 €	4,5%	6.916.711 €	4,7%
3 Erg.v.ILV	5.599.388 €	17,2%	5.875.781 €	17,1%	6.884.526 €	18,2%
4 ILV	266.823 €	4,4%	374.758 €	8,3%	433.042 €	7,4%
5 Erg.n.ILV	5.866.212 €	15,2%	6.250.538 €	16,1%	7.317.567 €	16,8%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



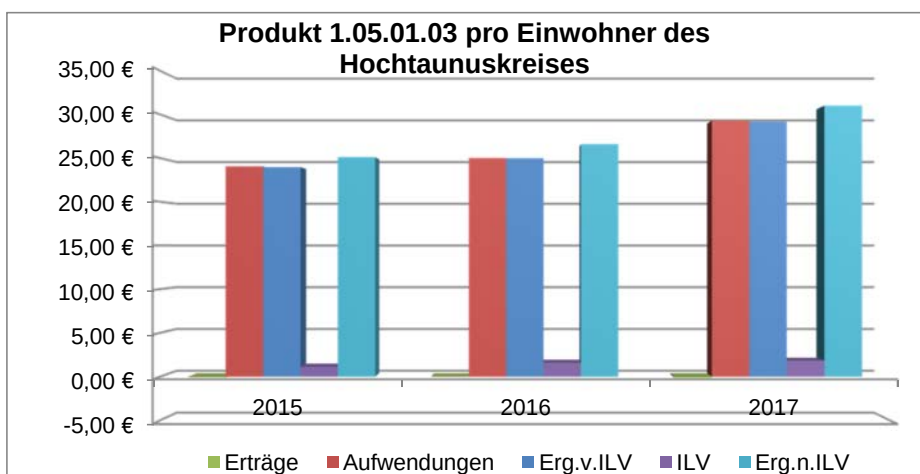
Leistungen nach dem SGB XII, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen pro Leistungsberechtigten

Produkt 1.05.01.03	2015	2016	2017
1 Erträge	-18 €	-2 €	-29 €
2 Aufwendungen	5.326 €	5.437 €	6.170 €
3 Erg.v.ILV	5.307 €	5.436 €	6.141 €
4 ILV	253 €	347 €	386 €
5 Erg.n.ILV	5.560 €	5.782 €	6.528 €



Leistungen nach dem SGB XII, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen pro Einwohner des Hochtaunuskreises

Produkt 1.05.01.03	2015	2016	2017
1 Erträge	-0,08 €	-0,01 €	-0,14 €
2 Aufwendungen	24,07 €	25,01 €	29,31 €
3 Erg.v.ILV	23,99 €	25,00 €	29,17 €
4 ILV	1,14 €	1,59 €	1,83 €
5 Erg.n.ILV	25,13 €	26,60 €	31,01 €



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5470100	Kostenersatz außerhalb Einrichtungen	1.000	1.000	32.184,89	5040
		Summe der ordentlichen Erträge	1.000	1.000	32.184,89	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	-1.990	40.010	5,26	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	855	800	868,35	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	496,27	1025
	6771010	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	773,50	1030
	66	Abschreibungen	0	110	0,00	
	7230000	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E.	3.200.000	2.650.000	2.889.230,45	5040
	7235000	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) i.E.	4.100.000	4.050.000	4.025.336,70	5040
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	7.298.865	6.740.920	6.916.710,53	
		Verwaltungsergebnis	-7.297.865	-6.739.920	-6.884.525,64	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1.000	1.000	32.184,89	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	7.298.865	6.740.920	6.916.710,53	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-7.297.865	-6.739.920	-6.884.525,64	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-7.297.865	-6.739.920	-6.884.525,64	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.674	1.842	2.459,60	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	59.545	29.662	34.923,07	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	30.765	28.981	390.619,58	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	101.319	68.761	433.041,57	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-7.399.184	-6.808.681	-7.317.567,21	

Produkt 050103 Leistungen nach dem SGB XII, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

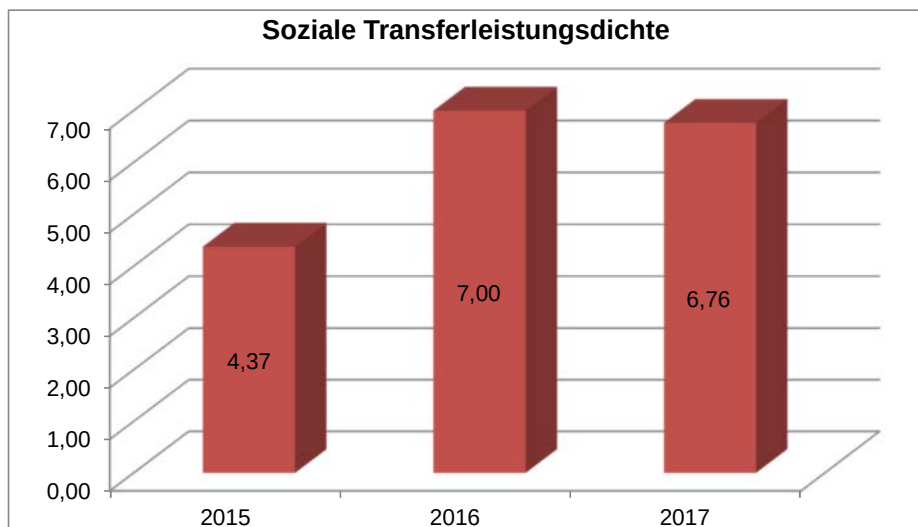
Konto	Erläuterung
5488000	Die Einnahmen werden zentral bei 1.01.01.04_5488000 geplant und produktgerecht verbucht.
5470100	Aufwendungsersätze aller Art, die in Zusammenhang mit den Ausgaben des 6. Kapitel SGB XII in Verbindung mit dem SGB IX sowie der Rückzahlung darlehensweise gewährter Hilfen stehen. Hier ist zukünftig nur noch mit sehr geringen Einnahmen zu rechnen, da seit 01.01.2017 ein Vermögensschonbetrag von 25.000,00 EUR vom Gesetzgeber festgelegt wurde (§ 60 a SGB XII). Ab dem Jahr 2020 wird der Vermögensschonbetrag auf 50.000,00 EUR erhöht.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7230000	Gewährung von Eingliederungshilfe nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 Hessisches Ausführungsgesetz für das 6. Kapitel SGB XII (§ 54 ff SGB XII) in Verbindung mit SGB IX außerhalb von Einrichtungen. Diese Leistungen umfassen die ärztlichen Behandlungen, Leistungen zur Teilhabe am Leben, Heilpädagogische Maßnahmen, Hilfe zur angemessenen Schulbildung, Hilfe zur Berufsausbildung, Hochschulhilfe, KFZ-Hilfe, Hilfsmittel, Fahrdienst für behinderte Menschen, Behindertengerechter Umbau, Hausnotruf, persönliches Budget sowie sonstige Eingliederungshilfe. Die Erhöhung des Ansatzes ist erforderlich, wegen Kostensteigerung vor allem im Bereich der heilpädagogischen Maßnahmen, der offenen Hilfen sowie der Teilhabe an der Gesellschaft und durch die stufenweise Einführung des ab 2017 geänderten SGB IX. Hier wird das Recht der Eingliederungshilfe zu einem moderen Teilhaberecht weiterentwickelt. Im Jahr 2018 ist die Gesamtfallplanung des Sozialhilfeträgers gesetzlich vorgeschrieben. Weiter sollen sich die Leistungsbedarfe der Leistungsberechtigten an den funktionsbezogenen Fertigkeiten orientieren. Durch diesen Sichtwechsel ist von einer Leistungsausweitung und damit Kostensteigerung auszugehen. Ab dem Jahr 2020 werden zusätzliche Leistungen im SGB IX implementiert und daraus werden weitere Kostensteigerungen resultieren. Ebenso ist in Hessen eine Zuständigkeitsänderung zwischen ÖSH und üÖSH geplant. Wie sich diese bezüglich der einzusetzenden HH-Mittel bemerkbar machen wird, ist nicht abzuschätzen.
7235000	Gewährung von Eingliederungshilfe nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 und 3 Hessisches Ausführungsgesetz für das 6. Kapitel SGB XII (§ 54 ff SGB XII) in Verbindung mit SGB IX innerhalb von Einrichtungen. Diese Leistungen umfassen Hilfen in Einrichtungen zur stationären oder teilstationären Betreuung für Personen über 65 Jahre sowie für heilpädagogische Maßnahmen, die Kindern in Kindertageseinrichtungen gewährt werden. Es kommt zu Kostensteigerungen durch die Erhöhung der Maßnahmenpauschale pro Kind von 855 EUR im Bereich der Integrationsplätze in den Kindergärten, die allgemeine Kostenentwicklung und durch die stufenweise Einführung des ab 2017 geänderten SGB IX. Hier wird das Recht der Eingliederungshilfe zu einem moderen Teilhaberecht weiterentwickelt. Im Jahr 2018 ist die Gesamtfallplanung des Sozialhilfeträgers gesetzlich vorgeschrieben. Weiter sollen sich die Leistungsbedarfe der Leistungsberechtigten an den funktionsbezogenen Fertigkeiten orientieren. Durch diesen Sichtwechsel sowie die Entlastung der Hilfeempfänger vom eigenen Einsatz von Einkommen und Vermögen ist von einer Leistungsausweitung und damit Kostensteigerung auszugehen. Ab dem Jahr 2020 werden zusätzliche Leistungen im SGB IX implementiert und daraus werden weitere Kostensteigerungen resultieren. Ebenso ist in Hessen eine Zuständigkeitsänderung ab 2020 zwischen ÖSH und üÖSH geplant. Wie sich diese bezüglich der einzusetzenden HH-Mittel bemerkbar machen wird, ist nicht abzuschätzen.

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0501	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Produkt	050104	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfen zur Gesundheit (5.Kapitel)
Produktverantwortlicher	Frau Dr. Silke Heil	
Stellvertreter	Frau Elke Engmann	
➤ Produktbeschreibung • Beratung und Information • Leistungen der vorbeugenden Gesundheitshilfe • Leistungen zur Krankenbehandlung • Leistungen bei Familienplanung, Schwangerschaft und Sterilisation • Gewährung von persönlichen und finanziellen Hilfen nach dem SGB XII, Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel)		
➤ Zielgruppe • Anspruchsberechtigte Personen aus dem Hochtaunuskreis		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Soziale Transferleistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Leistungen nach dem SGB XII, Hilfen zur Gesundheit (5.Kapitel)

	2015	2016	2017
Zahlfälle	1.021	1.644	1.596
Leistungsdichte¹	4,37	7,00	6,76

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 05 - Soziale Leistungen

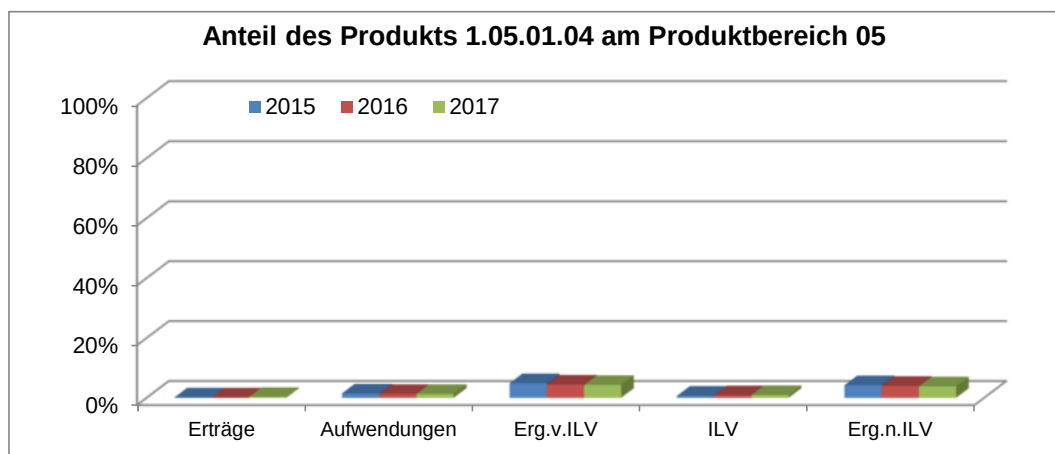
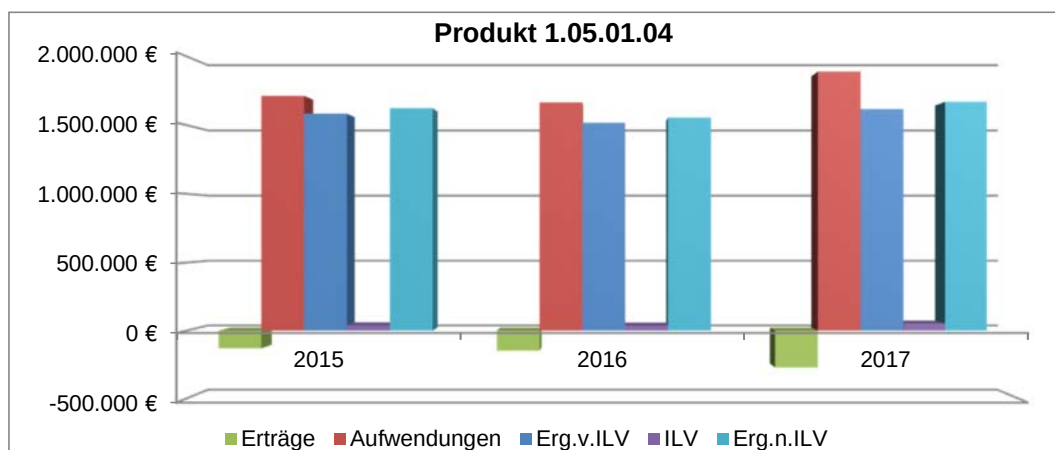
	2015	2016	2017
1 Erträge	-83.641.213 €	-97.246.536 €	-108.324.949 €
2 Aufwendungen	116.285.351 €	131.510.998 €	146.170.725 €
3 Erg.v.ILV	32.644.138 €	34.264.462 €	37.845.777 €
4 ILV	6.000.248 €	4.511.669 €	5.835.277 €
5 Erg.n.ILV	38.644.386 €	38.776.132 €	43.681.054 €

Produkt 1.05.01.04

Leistungen nach dem SGB XII, Hilfen zur Gesundheit (5.Kapitel)

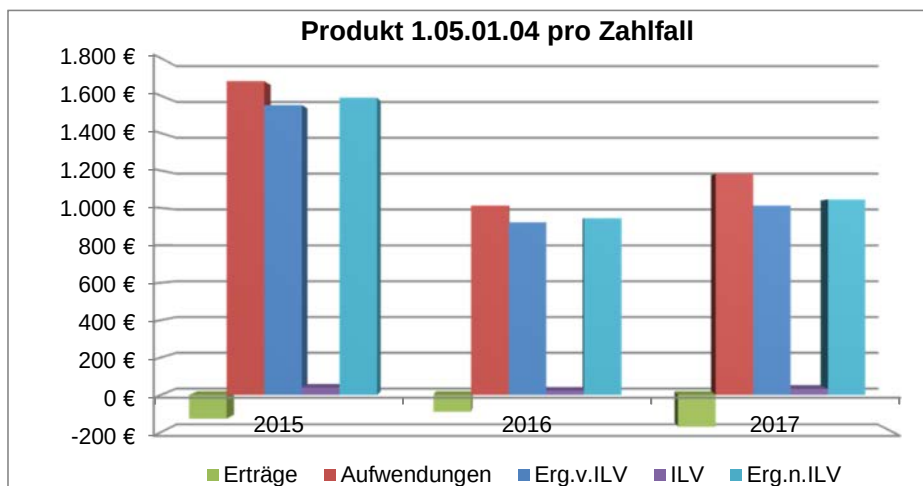
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge	-130.388 €	0,2%	-148.068 €	0,2%	-272.248 €	0,3%
2 Aufwendungen	1.713.145 €	1,5%	1.664.467 €	1,3%	1.888.816 €	1,3%
3 Erg.v.ILV	1.582.757 €	4,8%	1.516.399 €	4,4%	1.616.569 €	4,3%
4 ILV	40.441 €	0,7%	37.884 €	0,8%	52.813 €	0,9%
5 Erg.n.ILV	1.623.198 €	4,2%	1.554.283 €	4,0%	1.669.381 €	3,8%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



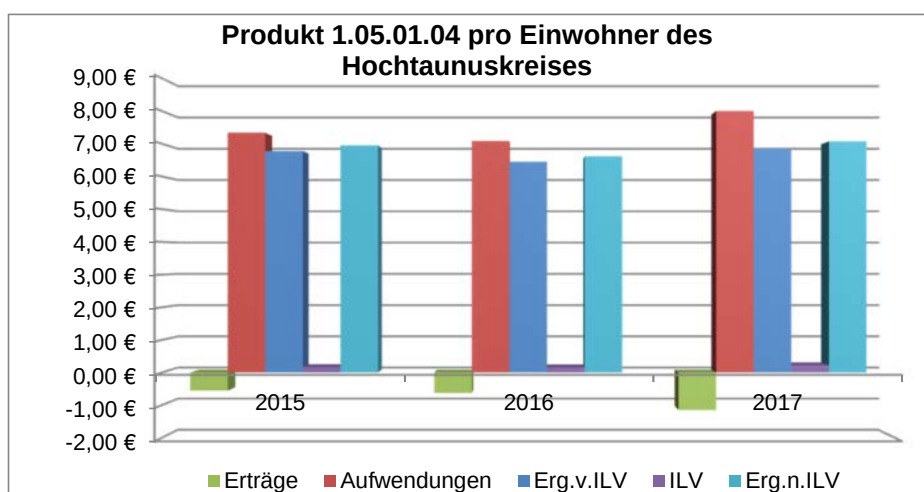
Leistungen nach dem SGB XII, Hilfen zur Gesundheit (5.Kapitel) pro Zahlfall

Produkt 1.05.01.04	2015	2016	2017
1 Erträge	-128 €	-90 €	-171 €
2 Aufwendungen	1.678 €	1.012 €	1.183 €
3 Erg.v.ILV	1.550 €	922 €	1.013 €
4 ILV	40 €	23 €	33 €
5 Erg.n.ILV	1.590 €	945 €	1.046 €



Leistungen nach dem SGB XII, Hilfen zur Gesundheit (5.Kapitel) pro Einwohner des Hochtaunuskreises

Produkt 1.05.01.04	2015	2016	2017
1 Erträge	-0,56 €	-0,63 €	-1,15 €
2 Aufwendungen	7,34 €	7,08 €	8,00 €
3 Erg.v.ILV	6,78 €	6,45 €	6,85 €
4 ILV	0,17 €	0,16 €	0,22 €
5 Erg.n.ILV	6,95 €	6,61 €	7,07 €



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5481000	Erstattungen vom Land	10.000	10.000	171.632,31	5040
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	0	0	705,81	5040
	5470300	Lstg.von Sozialleistungsträgern auß.Eintr.	15.000	15.000	99.908,48	5040
	5471300	Lstg.von Sozialleistungsträgern in Entr.	25.000	25.000	1,06	5040
		Summe der ordentlichen Erträge	50.000	50.000	272.247,66	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	475	500	470,64	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	496,27	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	23,19	1025
	6166000	Wartungskosten	5.600	5.600	4.898,04	1060
	66	Abschreibungen	10.050	13.310	12.538,99	
	7230000	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E.	1.450.000	1.500.000	1.163.479,04	5040
	7235000	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) i.E.	850.000	900.000	706.910,08	5040
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.316.125	2.419.410	1.888.816,25	
		Verwaltungsergebnis	-2.266.125	-2.369.410	-1.616.568,59	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	473	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-473	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	50.000	50.000	272.247,66	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.316.598	2.419.410	1.888.816,25	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-2.266.598	-2.369.410	-1.616.568,59	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-2.266.598	-2.369.410	-1.616.568,59	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	2.562	2.617	2.339,33	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.485	1.151	1.322,25	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	59.545	29.662	34.923,07	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	18.132	13.235	13.623,29	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	604,94	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	81.725	46.666	52.812,88	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-2.348.323	-2.416.076	-1.669.381,47	

Produkt 050104 Leistungen nach dem SGB XII, Hilfen zur Gesundheit (5.Kapitel)

Konto	Erläuterung
5481000	Erstattung für Krankenhilfeaufwendungen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge vom zuständigen kostenerstattungspflichtigen Bundesland.
5470300	Erstattung ambulanter Behandlungskosten vorrangig verpflichteter Rehabilitationsträger (Krankenversicherung). Die Einnahmen lassen sich hier nur schätzen.
5471300	Erstattung stationärer Behandlungskosten vorrangig verpflichteter Rehabilitationsträger (Krankenversicherung). Die Einnahmen lassen sich hier nur schätzen.
5401090	Nach dem Gesetz über die Aufnahme und Unterbringung ausländischer Flüchtlinge werden neben der Pauschale für die abrechnungsfähigen Personen zusätzlich noch die Krankenhilfekosten erstattet, sofern der Aufwand einen festgelegten Betrag pro Person und Jahr übersteigt, wobei allerdings dann nur der übersteigende Betrag gezahlt wird. Aktuell sind für diesen Personenkreis keine Erträge zu erwarten.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6166000	Softwarepflegekosten IKOL-KH Krankenhilfe
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7230000	Gemäß § 47 ff. SGB XII (5. Kapitel) ist Krankenhilfe außerhalb von Einrichtungen - ambulant- zu gewähren. Die Krankenhilfe (ohne Verwaltungskostenpauschale) umfasst ärztliche und zahnärztliche Behandlung, Versorgung von Arznei-, Verband- und Heilmitteln sowie sonstige zur Genesung, zur Besserung oder zur Linderung der Krankheitsfolgen erforderlichen Leistungen. Darüber hinaus sind Hilfen zur Familienplanung, Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft sowie Hilfen bei Sterilisation zu gewähren. Die Leistungen der §§ 47 ff entsprechen den Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung. Insgesamt lassen sich die Ausgaben in der Krankenhilfe immer nur schätzen. Der Ansatz in Höhe von 250.000 EUR vermindert sich, wegen neuer Sachkonten für unbegleitete minderjährige und junge volljährige Ausländer.
7235000	Gemäß § 47 ff. SGB XII (5. Kapitel) ist Krankenhilfe innerhalb von Einrichtungen - stationär- zu gewähren. Die Krankenhilfe (ohne Verwaltungskostenpauschale) umfasst ärztliche und zahnärztliche Behandlung, Versorgung von Arznei-, Verband- und Heilmitteln sowie sonstige zur Genesung, zur Besserung oder zur Linderung der Krankheitsfolgen erforderlichen Leistungen. Darüber hinaus sind Hilfen zur Familienplanung, Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft sowie Hilfen bei Sterilisation zu gewähren. Die Leistungen der §§ 47 ff entsprechen den Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung. Insgesamt lassen sich die Ausgaben in der Krankenhilfe immer nur schätzen. Der Ansatz vermindert sich, wegen neuer Sachkonten für unbegleitete minderjährige und junge volljährige Ausländer

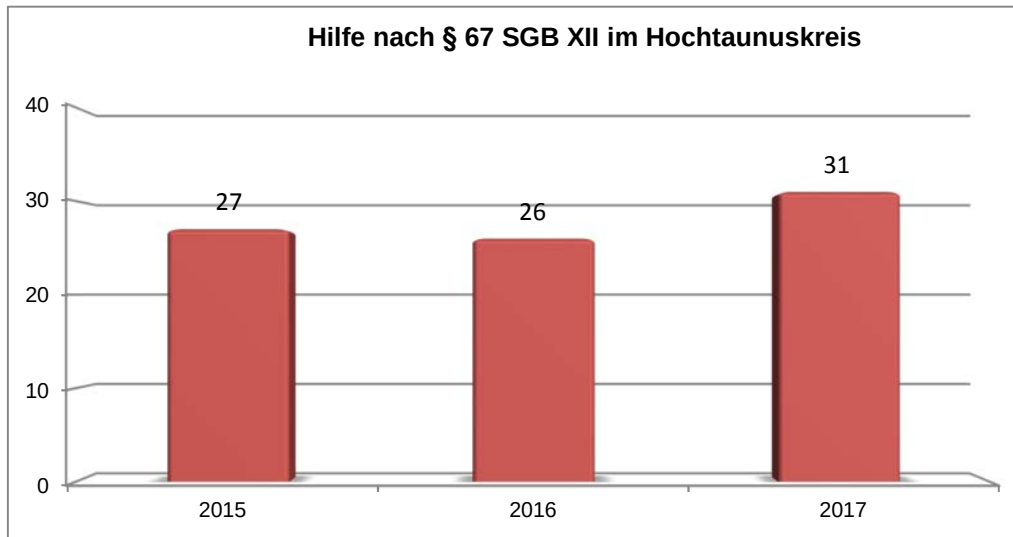
Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0501	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Produkt	050105	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen
Produktverantwortlicher	Herr Egon Bank	
Stellvertreter	Frau Nicole Knerr	
➤ Produktbeschreibung • Beratung und Information • Gewährung von persönlichen und finanziellen Hilfen nach dem SGB XII im Rahmen der Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen • Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten in Einrichtungen • Leistungen zur Weiterführung des Haushalts • Übernahme von Bestattungskosten		
➤ Zielgruppe • Anspruchsberechtigte Personen aus dem Hochtaunuskreis		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Laut Hessischem Ausführungsgesetz zum SGB XII (HAG/SGBXII) liegt die Kostenzuständigkeit für die Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten beim Landeswohlfahrtsverband Hessen (LWV). Der örtliche Träger der Sozialhilfe ist im Rahmen der Delegation für den LWV tätig und erbringt diese Leistungen.

Hilfe nach § 67 SGB XII

Fallzahlen	2015	2016	2017
	27	26	31

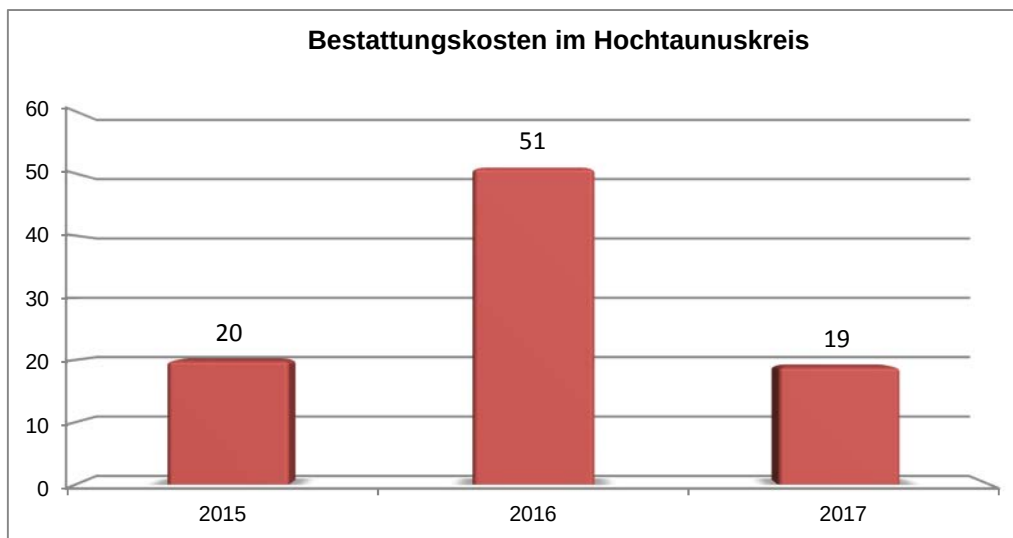


Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Hilfe in anderen Lebenslagen

Bestattungskosten im Hochtaunuskreis

Fallzahlen	2015	2016	2017
	20	51	19



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5470450	Rückz. darlehensw. gewährter Hilfen	500	500	0,00	5090
	5471100	Kostenersatz in Einrichtungen	500	500	279,92	5090
	5471300	Lstg.von Sozialleistungsträgern in Einr.	50.000	35.000	41.959,96	5090
	5471400	Sonst. Ersatzleistungen Dritter in Einr.	1.000	1.000	0,00	5090
	5478200	Erstattung sozialer Leistungen von Gemeinden	348.000	343.000	242.584,75	5090
		Summe der ordentlichen Erträge	400.000	380.000	284.824,63	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	0	0	-9,58	
	6771010	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	375,44	1030
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	3.500	3.500	120,96	5040
	66	Abschreibungen	0	0	-3.625,60	
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	4.950	6.600	8.701,00	5090
	7230000	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E.	120.000	110.000	72.902,52	5040
	7230300	Bestattung,Weiterführg. Haushalt(SGB XII)	90.000	110.000	42.493,67	5090
	7235000	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) i.E.	48.000	44.000	29.901,93	5040
	7235051	Hilfe zur Überwind. bes. soz. Schwierigkeiten i.E.	400.000	380.000	285.719,94	5090
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	666.450	654.100	436.580,28	
		Verwaltungsergebnis	-266.450	-274.100	-151.755,65	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	400.000	380.000	284.824,63	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	666.450	654.100	436.580,28	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-266.450	-274.100	-151.755,65	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-266.450	-274.100	-151.755,65	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	2.562	2.617	2.339,33	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	103.824	28.499	32.643,01	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	15.118	14.007	11.246,90	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	121.505	45.124	46.229,24	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-387.955	-319.224	-197.984,89	

Produkt 050105 Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen

Konto	Erläuterung
5488000	Die Einnahmen werden zentral bei 1.01.01.04_5488000 geplant und produktgerecht verbucht.
5470450	Hilfen können in Ausnahmefällen als Darlehen erbracht werden. Die Rückzahlung wird über das angegebene Konto abgewickelt.
5471100	Hier werden alle im Zusammenhang mit der Erstattung von Sozialhilfeleistungen des SGB XII (Aufwendungsersatz, Kostenbeitrag) in Verbindung stehenden Erträge verbucht.
5471300	Der Ansatz beinhaltet die Vereinnahmung von Ansprüchen gegenüber anderen Sozialleistungsträgern in Fällen der Leistungsgewährung in Einrichtungen, in denen der Träger der Sozialhilfe in Vorleistung getreten ist. Da von den vorrangigen Leistungsträgern nun auch Unterkunftskosten zu übernehmen sind, werden höhere Einnahmen erzielt. Daher wird der Ansatz erhöht.
5471400	Auf diesem Konto werden sämtliche Kostenerstattungserträge eingenommen, die dem Hochtaunuskreis aufgrund der Kostenerstattungsregelungen des SGB XII zustehen.
5478200	Die Aufwendungen der Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten in stationären Einrichtungen werden vom überörtlichen Sozialhilfeträger - dem Landeswohlfahrtsverband Hessen - unter Anrechnung der erzielten Einnahmen erstattet.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6993000	3.500 EUR Altenhilfeplanung, Kosten für Planung und Durchführung von konzeptioneller Arbeit, Fertigung von Broschüren, etc., Durchführung von Veranstaltungen, Seminare etc., Aufwendungen für Zeitschriften, Fachliteratur.
7127000	Der Hochtaunuskreis gewährt im Rahmen der Altenhilfe Zuschüsse an Träger für die Durchführung von Seniorenveranstaltungen.
7230000	Altenhilfe gemäß § 71 SGB XII -Alten Menschen soll außer den Leistungen nach den übrigen Bestimmungen des Sozialgesetzbuches XII Altenhilfe gewährt werden. Die Altenhilfe soll dazu beitragen, Schwierigkeiten, die durch das Alter entstehen, zu verhüten, zu überwinden oder zu mildern und alten Menschen die Möglichkeit zu erhalten, am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen. Auf Grund der demografischen Entwicklung und der Tatsache, dass der Familienverbund -ausgelöst durch die globalisierten Ansprüche des Arbeitsmarktes- immer weniger wird, werden der Bedarf sowie die erforderlichen Leistungen im Bereich der Altenhilfe in den nächsten Jahren weiter zunehmen. Mit diesem Sachkonto werden Leistungsansprüche für den Haus-Notruf erbracht. Zusätzlich wird die seit 2014 installierte kreisweite Seniorenberatungs- und Koordinierungsstelle Novas mobil hierüber finanziert. Novas mobil ist verantwortlich für die kreisweite Beratung und Koordinierung von ehrenamtlichen Hilfsangeboten sowie auch seit 2016 für eine weiterführende Begleitung und Unterstützung von Personen, die -vor allem in Krisensituationen (z.B. Verlust Ehepartner)- einer intensiven und länger währenden Unterstützung bedürfen, um das häusliche Umfeld so zu organisieren, dass sie weiterhin in ihrem häuslichen Umfeld verbleiben können. Desweiteren ist ein Ausbau der Koordination und Vermittlung der benötigten haushaltsnahen Dienstleistungen erforderlich, um den unterstützungsbedürftigen Senioren den Verbleib in der eigenen Häuslichkeit zu ermöglichen. Hierzu hat Novas mobil zusätzlich noch eine kreisweite Vermittlungsstelle eingerichtet. Unter diesen Personenkreis fallen nicht die pflegebedürftigen älteren Menschen, diese werden vom Pflegestützpunkt versorgt. Es geht um isolierte, altersbedingt antriebsschwache mit den täglichen Anforderungen überforderte und hierdurch häufiger auch verwahrloste Personen ab dem 65zigsten Lebensjahr.
7230300	Der Ansatz beinhaltet die Übernahme der Kosten für Bestattungen gem. § 74 SGB XII. Weiterhin soll gemäß § 70 SGB XII Personen mit eigenem Haushalt Hilfe zur Weiterführung des Haushalts gewährt werden, wenn keiner der Haushaltsangehörigen den Haushalt führen kann und die Weiterführung des Haushalts für Personen der Anspruchsgruppe SGB XII a.E. geboten ist. Aufgrund der Entwicklung wird der Ansatz gesenkt.
7235000	Bestattungskosten für Personen der Anspruchsgruppe SGB XII i.E. im Rahmen der Hilfe zur Pflege.

Konto	Erläuterung
	Mit Einführung des SGB XII wurde unter diesem Abschnitt die Kostenleistung von Bestattungskosten eingefügt. Die Bestattungskosten werden übernommen, soweit den hierzu Verpflichteten nicht zugemutet werden kann, die Kosten zu tragen. Die Ausgaben können nur geschätzt werden und unterliegen der allgemeinen Preissteigerung.
7235051	Im Achten Kapitel des SGB XII wird die Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten geregelt. Gemäß § 67 SGB XII sind für Personen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind, Hilfen zur Überwindung dieser Schwierigkeiten zu erbringen. In Hessen nehmen die örtlichen Träger der Sozialhilfe die Aufgaben im Rahmen der Delegation für den Landeswohlfahrtsverband Hessen wahr. Der LWV Hessen erstattet die dafür entstehenden Kosten. Die Hilfe wurde bis 2016 außerhaushaltsmäßig abgewickelt. Seit 2016 erfolgt eine Verbuchung im Haushalt.

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0501	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Produkt	050106	Leistungen nach dem SGB XII, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4.Kapitel)
Produktverantwortlicher	Herr Egon Bank	
Stellvertreter	Frau Nicole Knerr	
➤ Produktbeschreibung - Beratung und Leistungen an über 65jährige zur Sicherung des Lebensunterhaltes innerhalb und außerhalb von Einrichtungen - Beratung und Leistungen an dauerhaft Erwerbsunfähige zur Sicherung des Lebensunterhaltes innerhalb und außerhalb von Einrichtungen		
➤ Zielgruppe Anspruchsberechtigte Personen aus dem Hochtaunuskreis, die über 65 Jahre alt oder dauerhaft nicht erwerbsfähig sind, und die ihren Lebensunterhalt und/oder Krankenschutz nicht aus eigenen Kräften und Mitteln sicherstellen können		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)		
➤ Produktart Extern		➤ Produktcharakter Pflichtaufgabe

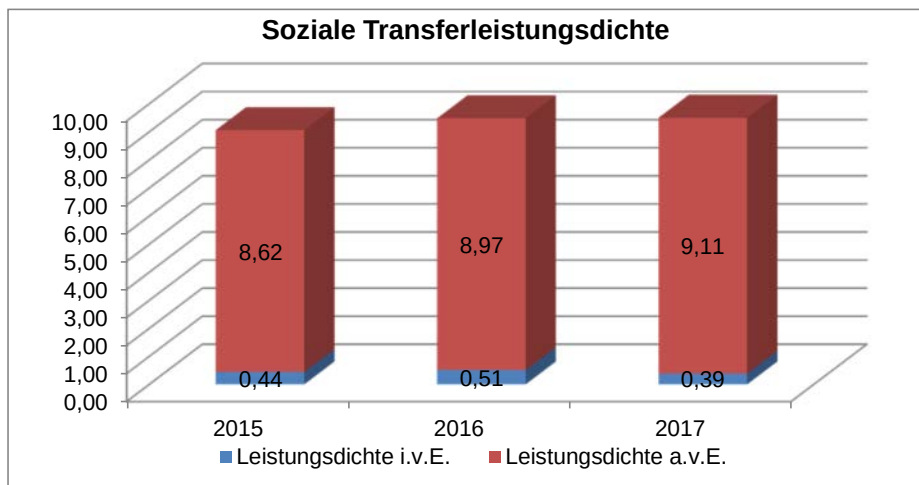
Soziale Transferleistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Leistungen nach dem SGB XII, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4.Kapitel)

	2015	2016	2017
LB innerhalb von Einrichtungen (i.v.E.)	103	120	91
Leistungsdichte¹ i.v.E.	0,44	0,51	0,39
Leistungsdichte² i.v.E.	0,54	0,62	0,47
LB außerhalb von Einrichtungen (a.v.E.)	2.012	2.108	2.151
Leistungsdichte¹ a.v.E.	8,62	8,97	9,11
Leistungsdichte² a.v.E.	10,50	10,94	11,12
Leistungsdichte¹ i.v.E. & a.v.E.	9,06	9,48	9,50
Leistungsdichte² i.v.E. & a.v.E.	11,04	11,56	11,59

LB = Leistungsberechtigte

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

² Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner der entsprechenden Altersgruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

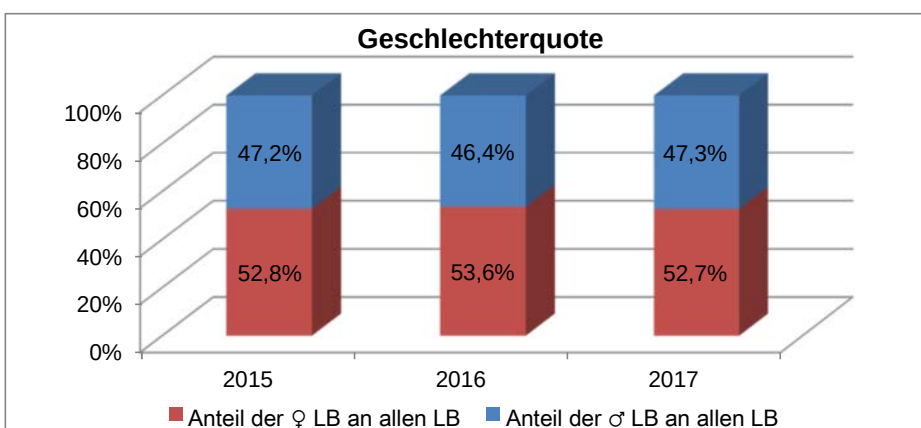
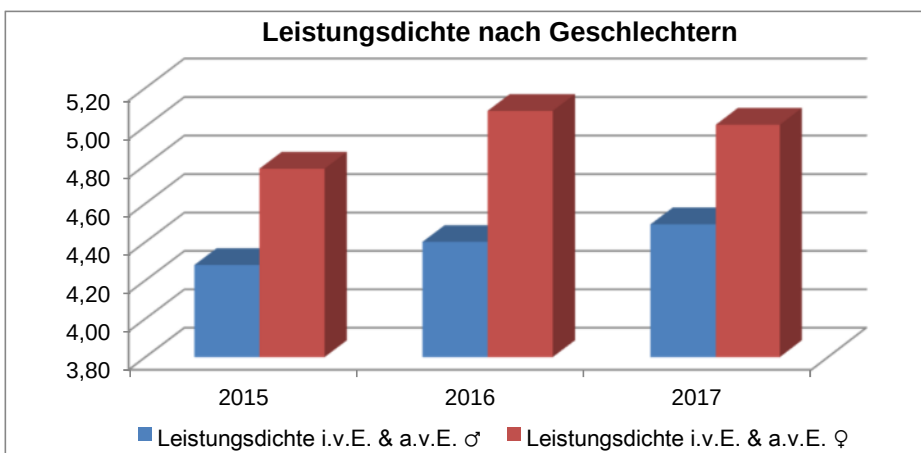


Leistungsdichte nach Geschlechtern und Geschlechterquote im Bereich Leistungen nach dem SGB XII, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4.Kapitel)

Geschlecht	2015	2016	2017
männliche LB i.v.E. ♂	42	51	37
Leistungsdichte ¹ i.v.E. ♂	0,18	0,22	0,16
männliche LB a.v.E. ♂	957	983	1023
Leistungsdichte ¹ a.v.E. ♂	4,10	4,18	4,33
Leistungsdichte ¹ i.v.E. & a.v.E. ♂	4,28	4,40	4,49
Anteil der ♂ LB an allen LB	47,2%	46,4%	47,3%
weibliche LB i.v.E. ♀	61	69	54
Leistungsdichte ¹ i.v.E. ♀	0,26	0,29	0,23
weibliche LB a.v.E. ♀	1.055	1.125	1.128
Leistungsdichte ¹ i.v.E. ♀	4,52	4,79	4,78
Leistungsdichte ¹ i.v.E. & a.v.E. ♀	4,78	5,08	5,01
Anteil der ♀ LB an allen LB	52,8%	53,6%	52,7%

LB = Leistungsberechtigte

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.



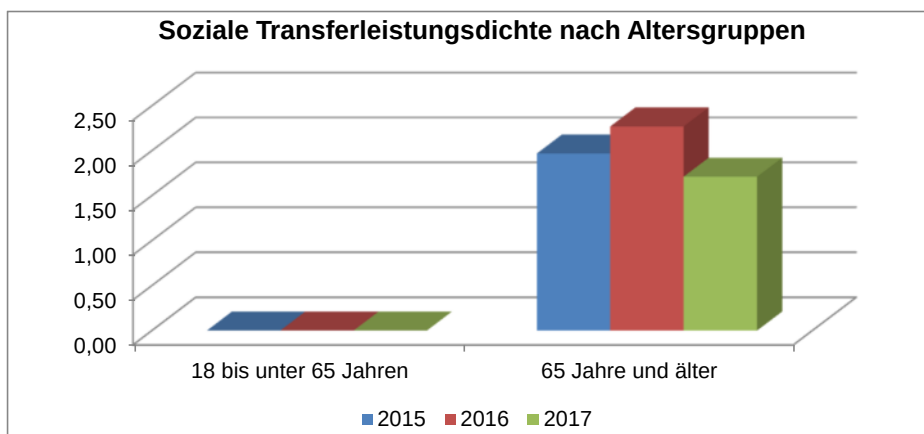
Soziale Transferleistungsdichte (je 1.000 Einwohner) nach Altersgruppen im Bereich Leistungen nach dem SGB XII, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4.Kapitel) innerhalb von Einrichtungen

Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB	LD	LB	LD	LB*	LD
18 bis unter 65 Jahren	0	0,00	0	0,00	0	0,00
65 Jahre und älter	103	1,97	120	2,27	91	1,71
Insgesamt	103	0,54	120	0,62	91	0,47

LD = Leistungsdichte -> Auf 1.000 Einwohner in der entsprechenden Altersgruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

LB = Leistungsberechtigte

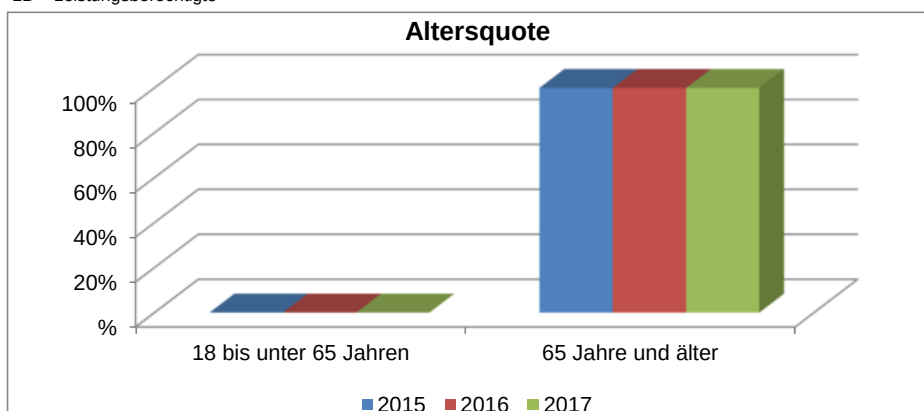
* Eine Person erfüllt keine der beiden Kriterien.



Prozentuale Verteilung aller Leistungsberechtigten auf die Altersgruppen im Bereich Leistungen nach dem SGB XII, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4.Kapitel) innerhalb von Einrichtungen

Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB	%	LB	%	LB	%
18 bis unter 65 Jahren	0	0,0	0	0,0	0	0,0
65 Jahre und älter	103	100,0	120	100,0	91	100,0
Insgesamt	103	100,0	120	100,0	91	100,0

LB = Leistungsberechtigte

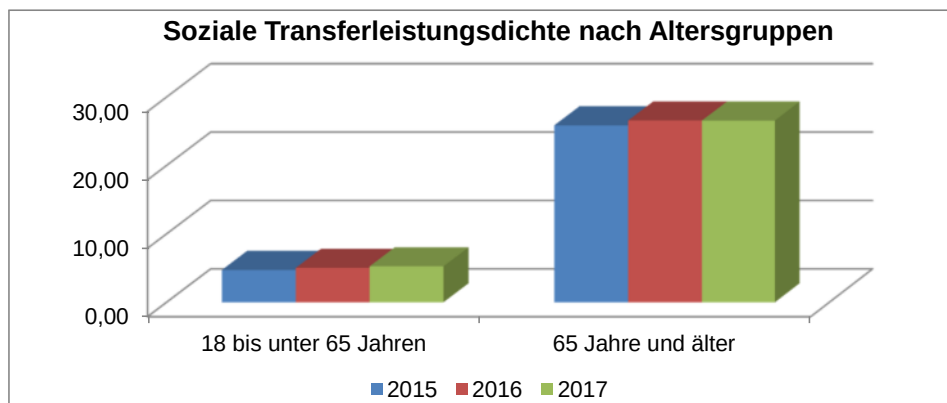


Soziale Transferleistungsdichte (je 1.000 Einwohner) nach Altersgruppen im Bereich Leistungen nach dem SGB XII, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4.Kapitel) außerhalb von Einrichtungen

Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB	LD	LB	LD	LB	LD
18 bis unter 65 Jahren	659	4,73	703	5,03	737	5,26
65 Jahre und älter	1.353	25,87	1.405	26,58	1.414	26,57
Insgesamt	2.012	10,50	2.108	10,94	2.151	11,12

LD = Leistungsdichte -> Auf 1.000 Einwohner in der entsprechenden Altersgruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

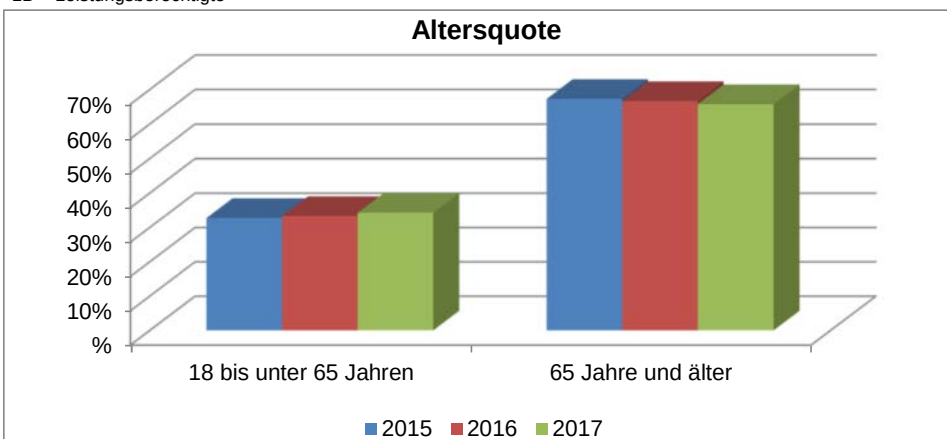
LB = Leistungsberechtigte



Prozentuale Verteilung aller Leistungsberechtigten auf die Altersgruppen im Bereich Leistungen nach dem SGB XII, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4.Kapitel) außerhalb von Einrichtungen

Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB	%	LB	%	LB	%
18 bis unter 65 Jahren	659	32,8	703	33,3	737	34,3
65 Jahre und älter	1.353	67,2	1.405	66,7	1.414	65,7
Insgesamt	2.012	100,0	2.108	100,0	2.151	100,0

LB = Leistungsberechtigte

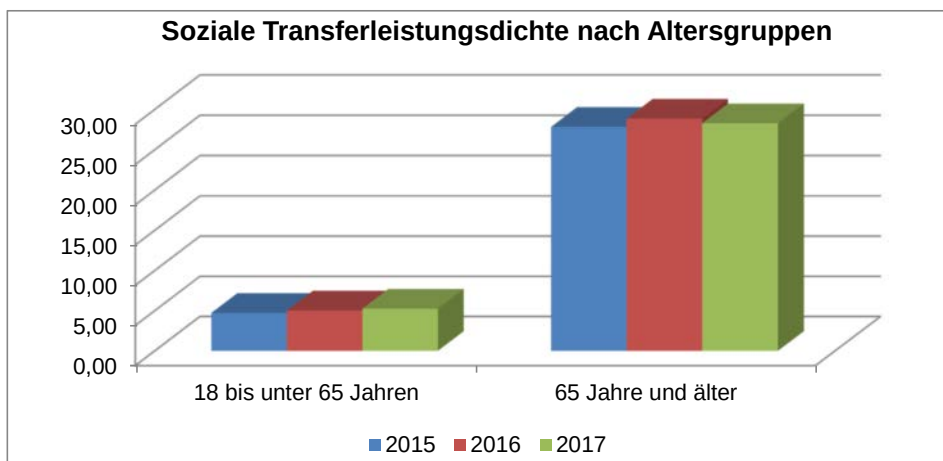


Soziale Transferleistungsdichte (je 1.000 Einwohner) nach Altersgruppen im Bereich Leistungen nach dem SGB XII, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4.Kapitel) inner- und außerhalb von Einrichtungen

Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB	LD	LB	LD	LB	LD
18 bis unter 65 Jahren	659	4,73	703	5,03	737	5,26
65 Jahre und älter	1.456	27,84	1.525	28,85	1.505	28,29
Insgesamt	2.115	11,04	2.228	11,56	2.242	11,59

LD = Leistungsdichte -> Auf 1.000 Einwohner in der entsprechenden Altersgruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

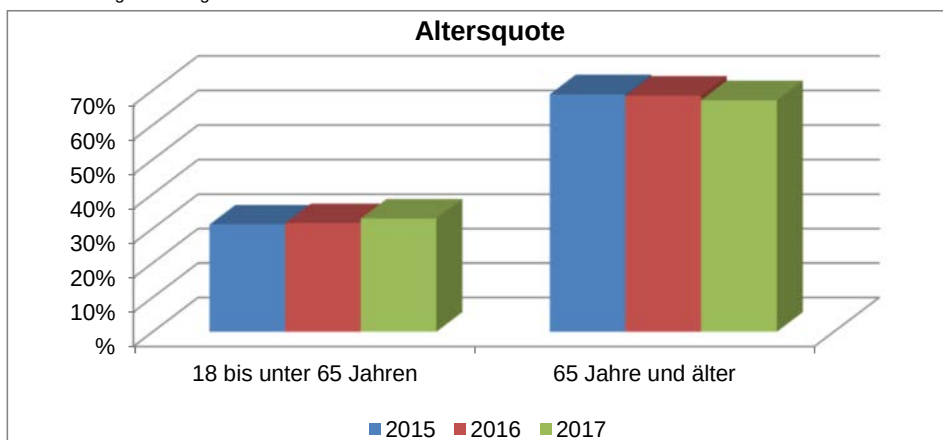
LB = Leistungsberechtigte



Prozentuale Verteilung aller Leistungsberechtigten auf die Altersgruppen im Bereich Leistungen nach dem SGB XII, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4.Kapitel) inner- und außerhalb von Einrichtungen

Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB	%	LB	%	LB	%
18 bis unter 65 Jahren	659	31,2	703	31,6	737	32,9
65 Jahre und älter	1.456	68,8	1.525	68,4	1.505	67,1
Insgesamt	2.115	100,0	2.228	100,0	2.242	100,0

LB = Leistungsberechtigte



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 05 - Soziale Leistungen

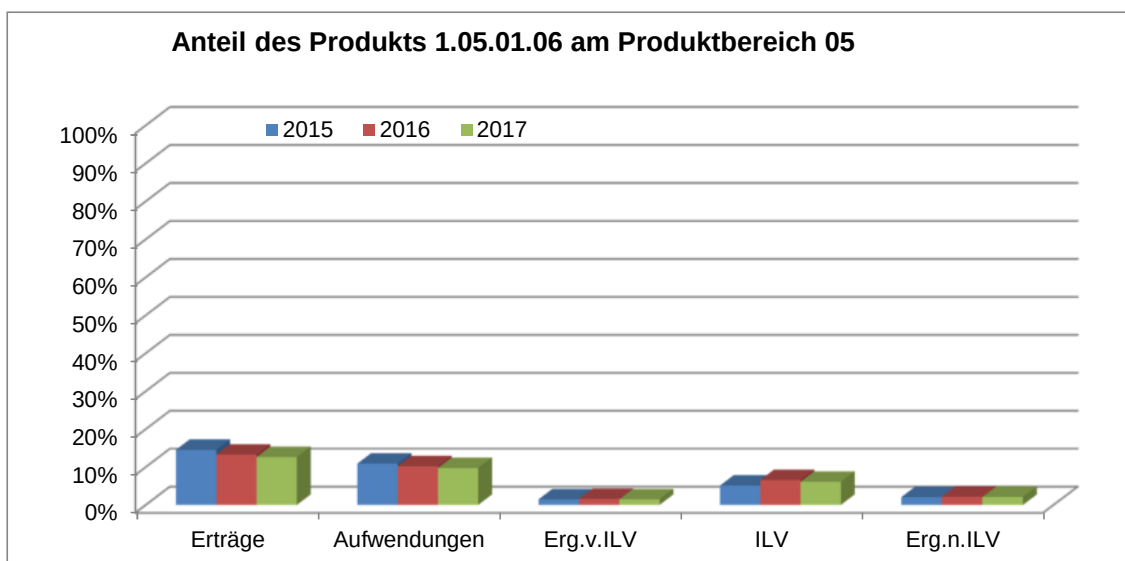
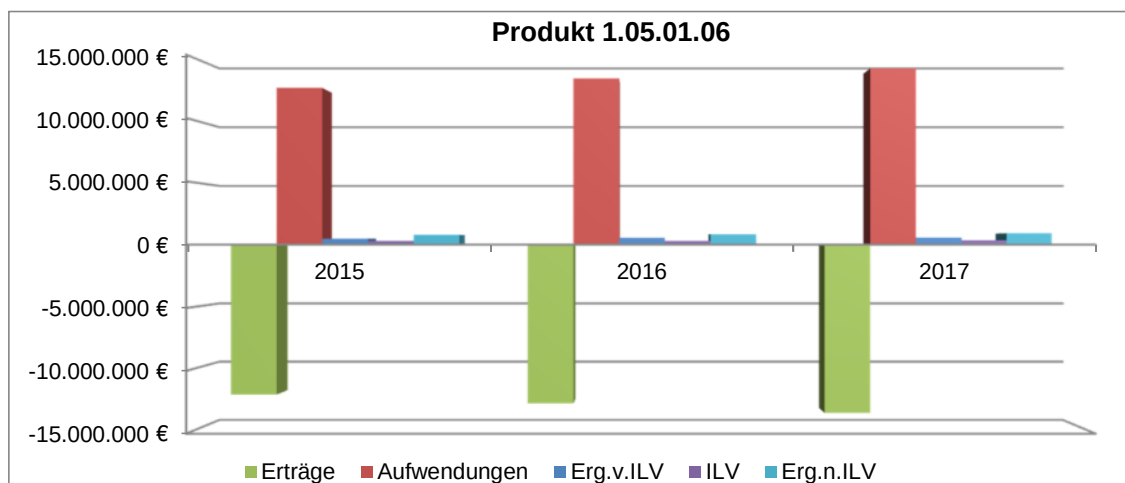
	2015	2016	2017
1 Erträge	-83.641.213 €	-97.246.536 €	-108.324.949 €
2 Aufwendungen	116.285.351 €	131.510.998 €	146.170.725 €
3 Erg.v.ILV	32.644.138 €	34.264.462 €	37.845.777 €
4 ILV	6.000.248 €	4.511.669 €	5.835.277 €
5 Erg.n.ILV	38.644.386 €	38.776.132 €	43.681.054 €

Produkt 1.05.01.06

Leistungen nach dem SGB XII, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4.Kapitel)

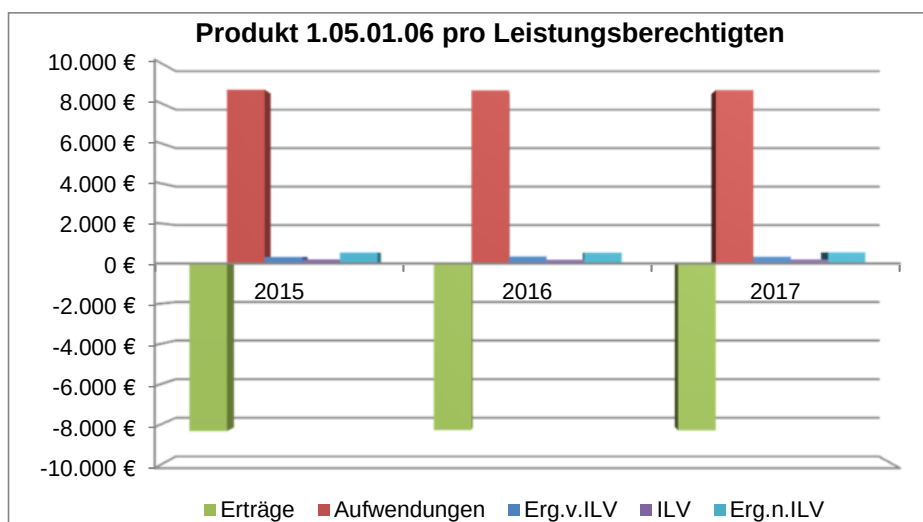
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge	-12.175.760 €	14,6%	-12.890.473 €	13,3%	-13.676.288 €	12,6%
2 Aufwendungen	12.665.924 €	10,9%	13.437.801 €	10,2%	14.238.598 €	9,7%
3 Erg.v.ILV	490.163 €	1,5%	547.328 €	1,6%	562.310 €	1,5%
4 ILV	306.312 €	5,1%	296.581 €	6,6%	355.539 €	6,1%
5 Erg.n.ILV	796.475 €	2,1%	843.908 €	2,2%	917.849 €	2,1%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



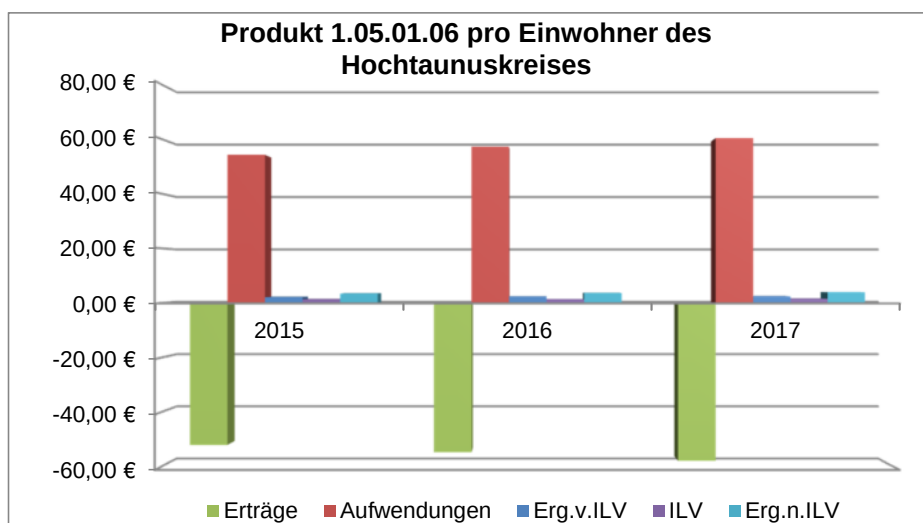
Leistungen nach dem SGB XII, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4.Kapitel) pro Leistungsberechtigten

Produkt 1.05.01.06	2015	2016	2017
1 Erträge	-8.345 €	-8.295 €	-8.314 €
2 Aufwendungen	8.681 €	8.647 €	8.656 €
3 Erg.v.ILV	336 €	352 €	342 €
4 ILV	210 €	191 €	216 €
5 Erg.n.ILV	546 €	543 €	558 €



Leistungen nach dem SGB XII, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4.Kapitel) pro Einwohner des Hochtaunuskreises

Produkt 1.05.01.06	2015	2016	2017
1 Erträge	-52,16 €	-54,86 €	-57,95 €
2 Aufwendungen	54,26 €	57,18 €	60,33 €
3 Erg.v.ILV	2,10 €	2,33 €	2,38 €
4 ILV	1,31 €	1,26 €	1,51 €
5 Erg.n.ILV	3,41 €	3,59 €	3,89 €



Teilergebnishaushalt

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5470100	Kostenersatz außerhalb Einrichtungen	90.000	90.000	205.233,96	5090
	5470199	Kostenersatzleistg. Bildungs- und Teilhabepaket	100	100	0,00	5060
	5470200	Überg. Unterhaltsansprüche BGB auß. Einr.	5.000	1.000	59.427,34	5060
	5470300	Lstg. von Sozialleistungsträgern auß. Einr.	100.000	100.000	50.329,46	5090
	5470450	Rückz. darlehensw. gewährter Hilfen	40.000	40.000	63.154,02	5090
	5471100	Kostenersatz in Einrichtungen	10.000	6.000	8.410,21	5090
	5471300	Lstg. von Sozialleistungsträgern in Einr.	1.000	1.000	0,00	5090
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	15.695.100	15.570.200	13.289.642,33	5090
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	100	100	90,72	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	15.941.300	15.808.400	13.676.288,04	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	514.690	553.320	528.923,22	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	40.050	34.650	60.299,60	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.425	1.500	1.534,78	1025
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	0	0	95,20	1025
	6771000	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten	4.000	3.000	2.857,26	5090
	6771010	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	1.537,56	1030
	6790000	sonstige Inanspruchn. Rechte u. Dienste	1.000	1.000	75,60	5090
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	0	0	38,40	1010
	6850000	Reisekosten	700	700	534,48	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	14,00	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	2.487,17	1010
	66	Abschreibungen	32.030	29.890	15.651,53	
	7231000	Grundsicherung (SGB XII) im Alter a.E.	9.000.000	8.600.000	7.981.328,27	5090
	7231001	Grundsicherung (SGB XII) Erwerbsmind. a.E.	6.300.000	6.300.000	5.138.767,87	5090
	7231010	Grundsicherung (SGB XII) a.E. einm. Lst. im Alter	15.000	15.000	17.715,55	5090
	7231020	Grundsicherung (SGB XII) auß. Einr. (GU) im Alter	2.000	5.000	0,00	5090
	7231199	Lstg. Bildungs- und Teilhabepaket SGBXII 4. Kapitel	200	200	0,00	5060
	7236000	Grundsicherung (SGB XII) in Einr.	620.000	650.000	486.737,53	5090
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	16.531.095	16.194.260	14.238.598,02	
		Verwaltungsergebnis	-589.795	-385.860	-562.309,98	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	7710001	Bankzinsen Verteilung	1	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-1	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	15.941.300	15.808.400	13.676.288,04	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	16.531.096	16.194.260	14.238.598,02	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-589.796	-385.860	-562.309,98	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-589.796	-385.860	-562.309,98	
	9100010	Umlage Raumkosten	96.834	89.789	79.310,36	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	61.235	64.372	31.499,18	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	4.457	3.454	4.362,02	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	103.824	145.665	146.776,47	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	78.627	54.824	93.587,17	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	3,86	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	344.979	358.107	355.539,06	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-934.775	-743.967	-917.849,04	

Produkt 050106 Leistungen nach dem SGB XII, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4.Kapitel)

Konto	Erläuterung
5488000	Die Einnahmen werden zentral bei 1.01.01.04_5488000 geplant und produktgerecht verbucht.
5470100	Hier werden alle im Zusammenhang mit der Erstattung von Grundsicherungsleistungen des SGB XII (Aufwendungsersatz, Kostenbeitrag) in Verbindung stehenden Erträge außerhalb von Einrichtungen verbucht.
5470199	Hier werden alle im Zusammenhang mit der Erstattung von Bildungs- und Teilhabeleistungen nach dem 4. Kapitel des SGB XII entstehenden Erträge verbucht.
5470200	Hat ein Hilfeempfänger für die Zeit, für die Hilfe gewährt wird, nach bürgerlichem Recht einen Unterhaltsanspruch, geht dieser bis zur Höhe der geleisteten Aufwendungen zusammen mit dem unterhaltsrechtlichen Auskunftsanspruch auf den Träger der Sozialhilfe über (§ 94 SGB XII). Die Einnahmen sind hier abhängig von der Leistungsfähigkeit der Unterhaltspflichtigen. Hier ist festzustellen, dass die höchstrichterliche Rechtsprechung die Leistungspflicht der unterhaltspflichtigen Angehörigen immer weiter begrenzt. Der Ansatz berücksichtigt, dass nach dem 4. Kapitel Unterhaltsansprüche der Leistungsberechtigten nur in Ausnahmefällen übergehen.
5470300	Der Ansatz beinhaltet die Vereinnahmung von Ansprüchen gegenüber anderen Sozialleistungsträgern (Ersatzansprüche) in Fällen der Leistungsgewährung außerhalb von Einrichtungen, in denen der Hochtaunuskreis als Träger der Sozialhilfe (in Form der Grundsicherung) in Vorleistung getreten ist.
5470450	Hilfen können gemäß dem § 42 i.V.m. den §§ 34 und 37 sowie § 38 und § 91 SGB XII als Darlehen erbracht werden. Die Rückzahlung der Darlehen wird über das angegebene Konto gebündelt abgewickelt.
5471100	Hier werden alle im Zusammenhang mit der Erstattung von Grundsicherungsleistungen des SGB XII (Aufwendungsersatz, Kostenbeitrag) stehenden Leistungen innerhalb von Einrichtungen verbucht. Aufgrund der Entwicklung wird der Ansatz erhöht.
5471300	Der Ansatz beinhaltet die Vereinnahmung von Ansprüchen gegenüber anderen Sozialleistungsträgern (Ersatzansprüche) in Fällen der Leistungsgewährung innerhalb von Einrichtungen, in denen der Hochtaunuskreis als Träger der Sozialhilfe (in Form der Grundsicherung) in Vorleistung getreten ist.
5401090	Seit 2014 übernimmt der Bund die vollen Aufwendungen für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, sodass keine Landeserstattung mehr erfolgt.
5421000	Gemäß § 46a SGB XII erstattet der Bund die Aufwendungen Nettoausgaben für Geldleistungen) für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Kapitel 4 des SGB XII.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6771000	Hier werden Kosten des Widerspruchsverfahrens und des gerichtlichen Verfahrens angesetzt. Aufgrund der Entwicklung wird der Ansatz erhöht.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6790000	Der Ansatz beinhaltet die Kosten, die mit der Feststellung der dauerhaften vollen Erwerbsminderung gemäß § 45 SGB XII zusammenhängen.
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7231000	Die Grundsicherung im Alter gemäß SGB XII an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen, ist gemäß § 19 Absatz 2 Personen zu leisten, die das 65. Lebensjahr vollendet haben, oder das 18. Lebensjahr vollendet haben und dauerhaft voll erwerbsgemindert sind, sofern sie ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln beschaffen können. In der Zukunft ist mit einer Steigerung der Fallzahlen und höheren Ausgaben durch die Regelbedarferhöhung und die neuen Mietobergrenzen zu rechnen.

Konto	Erläuterung
	Die Aufwendungen werden vom Bund erstattet.
7231001	Grundsicherung wegen Erwerbsminderung SGB XII. Personen, die nicht mehr erwerbsfähig nach dem SGB II sind, erhalten keine Leistungen nach dem SGB II mehr, sondern nach dem SGB XII. Die Fallzahlen steigen und es ist mit weiteren Übergängen zu rechnen. Zudem wirken sich Regelbedarfserhöhung und die neuen Mietobergrenzen kostensteigernd aus. Die Aufwendungen werden vom Bund erstattet.
7231010	Hier handelt es sich um einmalige Bedarfe (Erstausrüstung Wohnung oder Bekleidung), die gemäß §31 SGB XII in Einzelfällen zu bewilligen sind.
7231020	Hier werden die Kosten für die Unterbringung in einer Gemeinschaftsunterkunft für ausländische Flüchtlinge und Aussiedlern mit Leistungsanspruch SGB XII, Grundsicherung im Alter und Erwerbsminderung veranschlagt. Aufgrund der Entwicklung kann der Ansatz gesenkt werden.
7231111	Aufwendungen für mehrtägige Schulausflüge gem. § 42 Ziffer 3 i.V.m. § 34 Abs. 2, S. 1 Ziffer 2 SGB XII werden hier verbucht.
7231131	Aufwendungen für die Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf gem. § 42 Ziffer 3 i.V.m. § 34 Abs. 3 SGB XII werden hier verbucht.
7231199	Pauschalansatz für die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets für die Anspruchsgruppe SGB XII, 4. Kapitel
7236000	Die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII an natürliche Personen innerhalb von Einrichtungen, ist gemäß § 19 Absatz 2 in Verbindung mit § 35 SGB XII (notwendiger Lebensunterhalt in Einrichtungen) und § 42 Satz 1 Nr. 2 SGB XII zu erbringen. Die Leistungen beinhalten anteilige Unterkunftskosten, die sich an den Mietobergrenzen orientieren.

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.000	6.000	970,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	62.787,39
6	547	Erträge aus Transferleistungen	83.130.200	73.636.180	63.603.391,92
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.283.600	4.227.480	3.410.024,41
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	5.000	4.600	165.141,23
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	84.425.800	77.874.260	67.242.314,95
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	7.823.990	6.990.750	6.162.741,26
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.020.570	903.630	1.162.361,94
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	159.000	145.410	245.857,82
14	66	Abschreibungen	420.570	428.420	500.882,92
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	239.600	408.600	339.368,70
17	72	Transferaufwendungen	96.254.130	85.376.000	74.834.586,13
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	105.917.860	94.252.810	83.245.798,77
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-21.492.060	-16.378.550	-16.003.483,82
21	56,57	Finanzerträge	0	0	1.098,59
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	219	1.920	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-219	-1.920	1.098,59
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	84.425.800	77.874.260	67.243.413,54
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	105.918.079	94.254.730	83.245.798,77
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-21.492.279	-16.380.470	-16.002.385,23
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-21.492.279	-16.380.470	-16.002.385,23
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	3.378.188	3.309.893	2.628.212,64
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	3.378.188	3.309.893	2.628.212,64
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-24.870.467	-19.690.363	-18.630.597,87

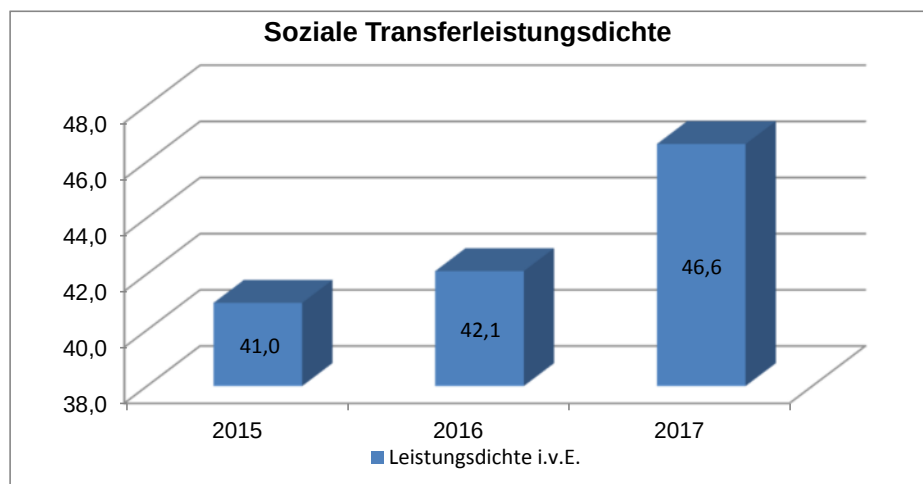
Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0502	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
Produkt	050203	Kommunales Jobcenter
Produktverantwortlicher	Frau Beate Birkenfeld, Herr Robert Dinges, Frau Anja Wilcke, Herr Peter Rinker	
➤ Produktbeschreibung Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) • Beratung und Information • Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes und Kosten der Unterkunft • Bedarfe für Bildung und Teilhabe Arbeitsförderung, Leistungen zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt, Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen • Leistungen zur Eingliederung in Arbeit • Akquirierung von freien Arbeitsstellen • Qualifizierung und Vermittlung der Bewerber • Durchführung von Bildungs- und Qualifizierungsplanungen • Betreuung der Arbeitgeber, sozialen Träger und Qualifizierungsträger • Entwicklung von Hilfefkonzepten und Förderprogrammen für behinderte erwerbsfähige Menschen • Integration von Menschen mit Behinderung und Rehabilitanden in den Arbeitsmarkt Service Arbeit • Organisation und Durchführung von Querschnittsaufgaben des Geschäftsbereiches Arbeit • Abrechnung von Landes- und Bundesmitteln • Finanzcontrolling, Zielvereinbarungen § 48a SGB II, Statistik		
➤ Zielgruppe • Anspruchsberechtigte Personen aus dem Hochtaunuskreis		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Zweites Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) • Neuntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)		
➤ Produktart • Extern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe	

Soziale Transferleistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Leistungen nach dem SGB II, Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

	2015	2016	2017
LB innerhalb von Einrichtungen (i.v.E.)	9.563	9.893	11.003
Leistungsdichte¹ i.v.E.	41,0	42,1	46,6

LB = Leistungsberechtigte

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 05 - Soziale Leistungen

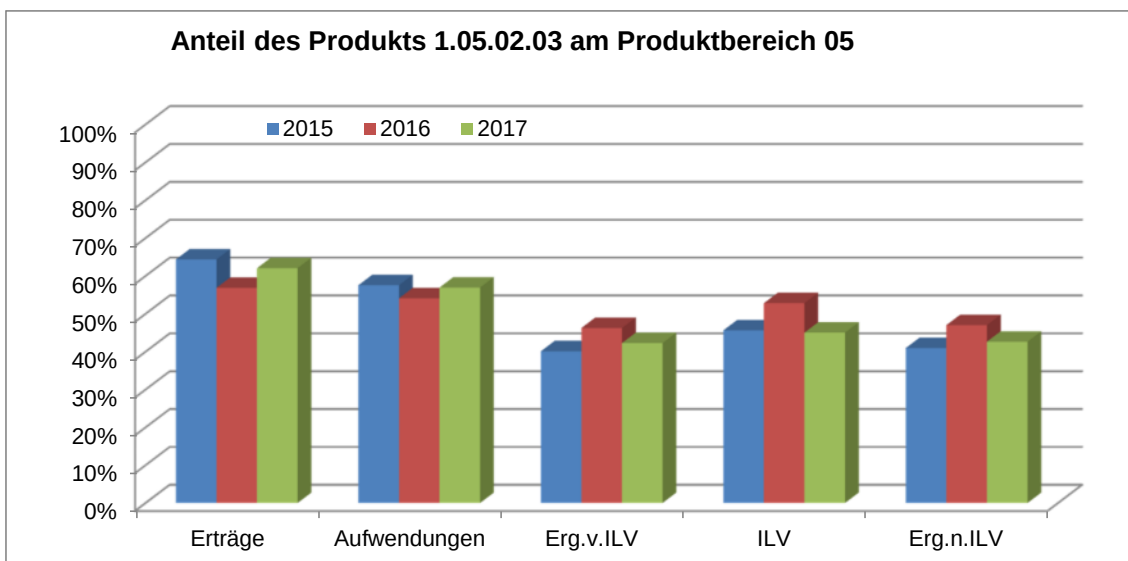
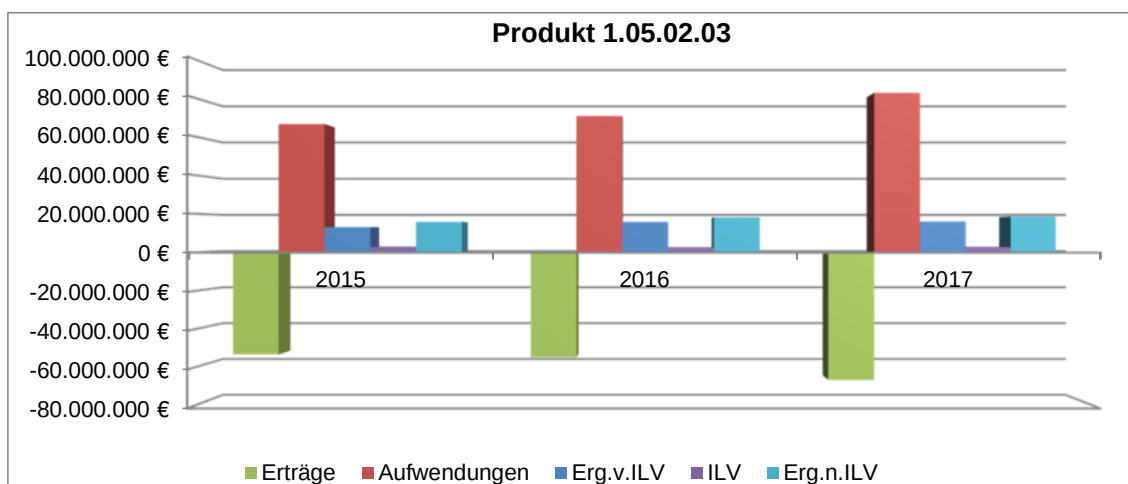
	2015	2016	2017
1 Erträge	-83.641.213 €	-97.246.536 €	-108.324.949 €
2 Aufwendungen	116.285.351 €	131.510.998 €	146.170.725 €
3 Erg.v.ILV	32.644.138 €	34.264.462 €	37.845.777 €
4 ILV	6.000.248 €	4.511.669 €	5.835.277 €
5 Erg.n.ILV	38.644.386 €	38.776.132 €	43.681.054 €

Produkt 1.05.02.03

Kommunales Jobcenter Hochtaunus

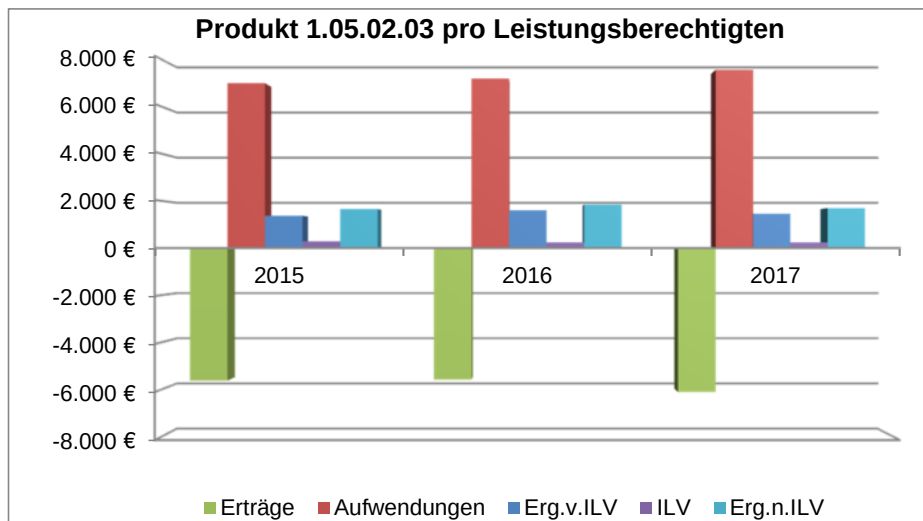
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge	-53.841.562 €	64,4%	-55.299.055 €	56,9%	-67.243.414 €	62,1%
2 Aufwendungen	66.941.391 €	57,6%	71.153.622 €	54,1%	83.245.799 €	57,0%
3 Erg.v.ILV	13.099.829 €	40,1%	15.854.567 €	46,3%	16.002.385 €	42,3%
4 ILV	2.738.342 €	45,6%	2.383.123 €	52,8%	2.628.213 €	45,0%
5 Erg.n.ILV	15.838.172 €	41,0%	18.237.690 €	47,0%	18.630.598 €	42,7%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



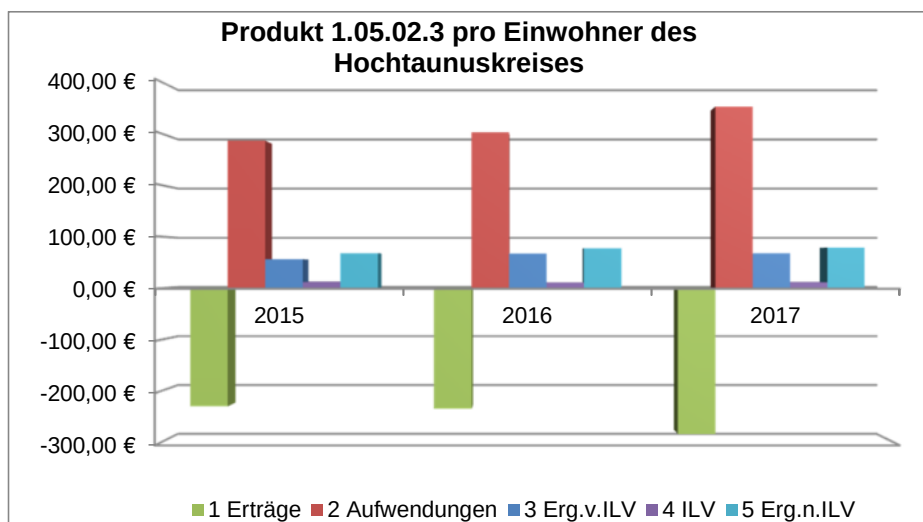
Leistungen nach dem SGB II, Kommunales Jobcenter Hochtaunus pro Leistungsberechtigten

Produkt 1.05.02.03	2015	2016	2017
1 Erträge	-5.630 €	-5.590 €	-6.111 €
2 Aufwendungen	7.000 €	7.192 €	7.566 €
3 Erg.v.ILV	1.370 €	1.603 €	1.454 €
4 ILV	286 €	241 €	239 €
5 Erg.n.ILV	1.656 €	1.843 €	1.693 €



Leistungen nach dem SGB II, Kommunales Jobcenter Hochtaunus pro Einwohner des Hochtaunuskreises

Produkt 1.05.02.03	2015	2016	2017
1 Erträge	-230,66 €	-235,32 €	-284,94 €
2 Aufwendungen	286,78 €	302,79 €	352,74 €
3 Erg.v.ILV	56,12 €	67,47 €	67,81 €
4 ILV	11,73 €	10,14 €	11,14 €
5 Erg.n.ILV	67,85 €	77,61 €	78,94 €



SGB II- Vergleichstypen

Um eine Vergleichbarkeit zwischen den einzelnen Jobcentern zu gewährleisten, wurden durch das Institut für Arbeitsmarkt und Berufsforschung (IAB) SGB II-Vergleichstypen entwickelt. 2013 wurden diese weiterentwickelt und es wurden 15 neue Typen von SGB II-Gebieten geschaffen.

Jobcenter, die möglichst ähnliche strukturelle Rahmenbedingungen, wie Arbeitsmarktsituation, demografische Entwicklung oder regionale Wirtschaftsstrukturen, aufweisen, werden in einem Vergleichstyp zusammengefasst.¹

Der Hochtaunuskreis ist ab 2014 dem SGB II-Typ IIe zugeordnet in dem 12 weitere Jobcenter in ganz Deutschland enthalten sind. In Hessen sind dies neben dem Hochtaunuskreis u.a. der Kreis Offenbach, Main-Taunus-Kreis, Stadt Wiesbaden, Kreis Groß-Gerau usw. (siehe Abbildung 1 SGB II-Vergleichstypen in Hessen)

Typ (Anz. d. Träger)	Beschreibung
SGB II-Typ Ia (19)	Landkreise überwiegend in Bayern mit kleinbetrieblich geprägten Arbeitsmärkten, niedrigem Anteil an Geringqualifizierten, hohen Wohnkosten und hohem Bevölkerungszuwachs
SGB II-Typ Ib (27)	Landkreise überwiegend in Bayern mit gewerblich geprägtem Arbeitsmarkt, hoher Saisonalität, hoher Arbeitsplatzdichte und hohem Anteil an Kleinbetrieben
SGB II-Typ Ic (33)	Überwiegend Landkreise in Süddeutschland mit gewerblich geprägtem Arbeitsmarkt, hohem Beschäftigungspotential in einfachen Tätigkeiten und hohem Anteil Geringqualifizierter
SGB II-Typ Id (31)	Überwiegend Landkreise in Baden-Württemberg mit gewerblich geprägtem Arbeitsmarkt, hohem Beschäftigungspotenzial in einfachen Tätigkeiten und hohem Migrantenanteil
SGB II-Typ Ie (18)	Regionen abseits der Ballungsräume, oftmals an der früheren innerdeutschen Grenze, mit gewerblich geprägtem Arbeitsmarkt und hohem Anteil älterer eLb
SGB II-Typ IIa (27)	Überwiegend Landkreise mit einem ausgeprägten Industriesektor und Niedriglohnbereich bei gleichzeitig hohem Anteil Geringqualifizierter und unterdurchschnittlichen Wohnkosten
SGB II-Typ IIb (26)	Städte mit eher geringer eLb-Quote im Vergleich zu anderen Städten, hohem Beschäftigungspotential in einfachen Tätigkeiten, günstigen allgemeinen Arbeitsmarktbedingungen im Umland sowie hohen Wohnkosten und hohem Migrantenanteil
SGB II-Typ IIc (41)	Regionen schwerpunktmäßig in Schleswig-Holstein und Niedersachsen mit einem sehr ausgeprägtem Niedriglohnbereich und einem hohen Anteil an Kleinbetrieben
SGB II-Typ IId (44)	Überwiegend Landkreise mit Schwerpunkt in Nordrhein-Westfalen mit eher durchschnittlichen Rahmenbedingungen und geringer saisonaler Dynamik
SGB II-Typ IIe (12)	Städte und (hoch-)verdichtete Landkreise mit eher geringer eLb-Quote im Vergleich zu ähnlich verdichteten Räumen, sehr hohen Wohnkosten und sehr hohem Migrantenanteil sowie durch Großbetriebe gekennzeichneten Arbeitsmärkten mit gering ausgeprägtem Niedriglohnbereich
SGB II-Typ IIIa (26)	Überwiegend Landkreise, meist im Einzugsbereich größerer Städte in den neuen Bundesländern, mit einem sehr hohem Anteil an erwerbstätigen SGB II-Beziehern bei gleichzeitig geringem Beschäftigungspotential in einfachen Tätigkeiten
SGB II-Typ IIIb (25)	Überwiegend städtische bzw. verstädterten Regionen mit hohen Wohnkosten, Dienstleistungsarbeitsmärkten und geringer Arbeitsplatzdichte
SGB II-Typ IIIc (20)	Städte bzw. (hoch-)verdichtete Landkreise überwiegend im Agglomerationsraum Rhein-Ruhr mit sehr geringer Arbeitsplatzdichte, geringer saisonaler Dynamik bei gleichzeitig hohem Beschäftigungspotential in einfachen Tätigkeiten und hohem Migrantenanteil
SGB II-Typ IIId (32)	Überwiegend Landkreise in den neuen Bundesländern mit sehr geringem Beschäftigungspotential in einfachen Tätigkeiten bei gleichzeitig hoher saisonaler Dynamik und sehr hoher Tendenz zur Verfestigung des Langzeitleistungsbezugs
SGB II-Typ IIIE (18)	Überwiegend Städte in den neuen Bundesländern mit geringem Beschäftigungspotential in einfachen Tätigkeiten und hohem Risiko zur Verfestigung des Langzeitleistungsbezugs

¹ vgl. www.sgb2.info/node/1260

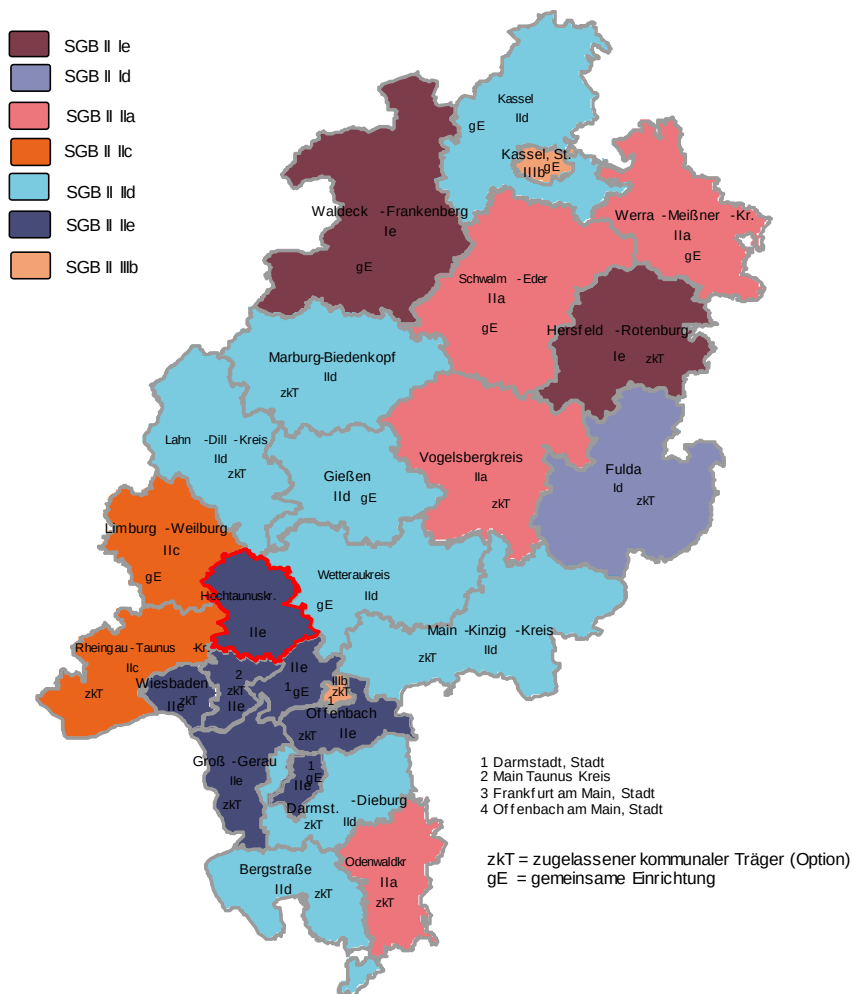


Abbildung 1 SGB II-Vergleichstypen in Hessen

Übersicht Hochtaunuskreis

Dezemberwerte zum 31.12. des Jahres	2015	2016	2017
Gesamtbevölkerung ²	233.427	234.991	235.995
davon Bevölkerung unter 65 Jahren ²	181.121	182.133	182.787
davon 15 - 65 Jahren ²	146.835	147.289	147.669
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte (am Wohnort) ³	83.800	85.549	85.908
Beschäftigungsquote ⁴	56,5	56,7	57,6

² Hessisches Statistisches Landesamt. Die Zahlen der Bevölkerung zum 31.12.2017.

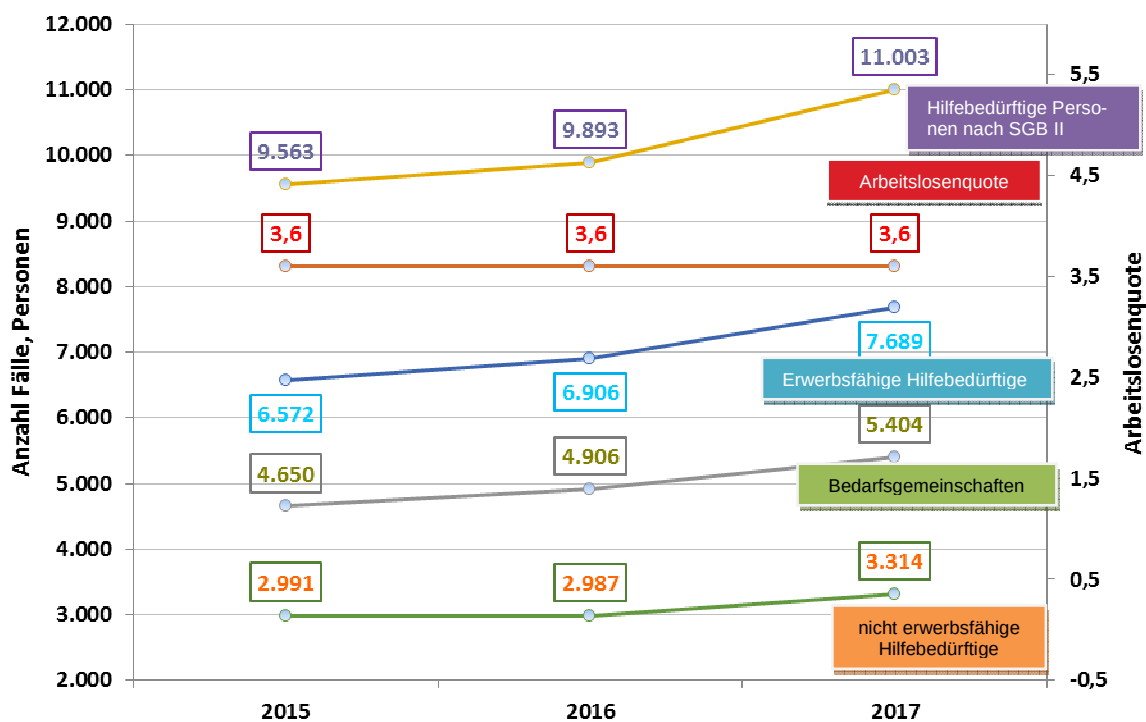
³ Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Tabellen, Beschäftigte nach dem Wohnort (Zeitreihe Quartalszahlen), Nürnberg, Datenstand Januar 2018

⁴ Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Beschäftigungsquoten, Nürnberg, Juni 2017, Wert 2015 zum 31.12. des Jahres, Wert 2016 zum 30.9. des Jahres und 2017 zum 30.6. des Jahres 2017

Entwicklung der Fallzahlen SGB II

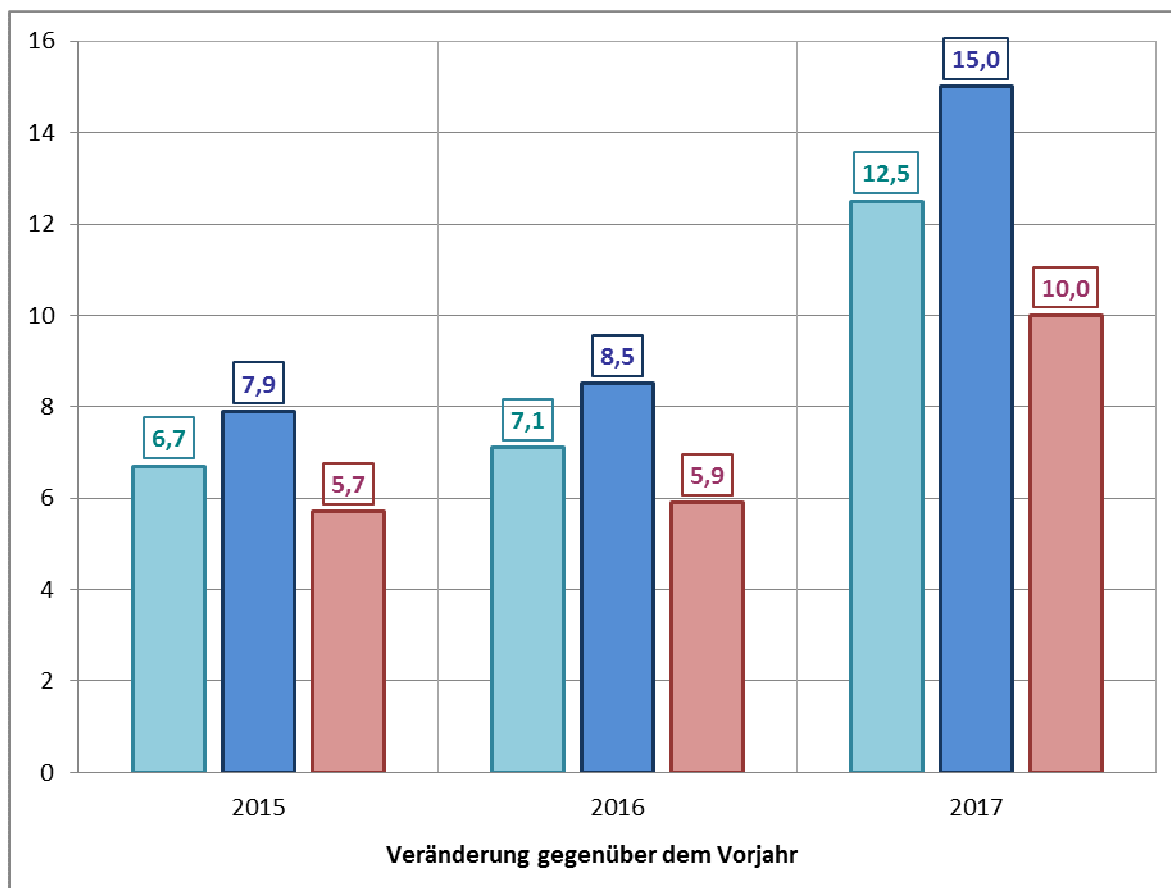
Jahresdurchschnittswerte	2015	2016	2017
Arbeitslosenquote ⁵	3,6	3,6	3,6
Arbeitslose insgesamt ⁵	4.068	4.166	4.228
Bedarfsgemeinschaften SGB II ⁶	4.650	4.906	5.404
Hilfebedürftige Personen nach SGB II ⁶	9.563	9.893	11.003
davon erwerbsfähige Hilfebedürftige ⁶	6.572	6.906	7.689
nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige ⁶	2.991	2.987	3.314
Leistungsdichte Hilfebedürftige Personen SGB II je 1.000 Einwohner	41,0	42,1	46,6

Entwicklung der Fallzahlen SGB II



⁵ Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Arbeitsmarkt in Zahlen - Arbeitsmarktstatistik, Arbeitslosenquoten, Deutschland nach Kreisen, Hochtaunuskreis 2017

⁶ Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Bedarfsgemeinschaften und Regelleistungsberechtigte, Jahresdurchschnitte 2015 - 2017



Veränderung der Summe für Leistungen nach dem SGB II gesamt
Veränderung der Summe für Arbeitslosengeld II ohne Leistungen für Unterkunft
Veränderung der Summe für Unterkunft und Heizung

Veränderung der Summe für Leistungen nach dem SGB II gesamt

Jahresdurchschnittswerte	2015	2016	2017
Veränderung der Summe der Leistungen nach dem SGB II gesamt zum Vorjahr	6,7 %	7,1 %	12,5 %
Summe Leistungen nach dem SGB II gesamt im jeweiligen Jahr	3.792.298 €	4.083.670 €	4.665.860

Veränderung der Summe der Leistungen für Arbeitslosengeld II ohne Leistungen für Unterkunft

Jahresdurchschnittswerte	2015	2016	2017
Veränderung der Summe der Leistungen für Arbeitslosengeld II ohne Leistungen für Unterkunft zum Vorjahr	7,9 %	8,5 %	15,0 %
Summe Leistungen für Arbeitslosengeld II ohne Leistungen für Unterkunft im jeweiligen Jahr	1.787.359 €	1.952.367 €	2.297.265 €

⁷ Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Kennzahlen nach § 48a SGB II, Jahresdurchschnitte 2015 – 2017; SGB II Kennzahlentool

Veränderung der Summe der Leistungen für Unterkunft und Heizung

Jahresdurchschnittswerte	2015	2016	2017
Veränderung der Summe der Leistungen für Unterkunft und Heizung zum Vorjahr	5,7 %	5,9 %	10,0 %
Summe Leistungen für Unterkunft und Heizung im jeweiligen Jahr	2.004.939 €	2.131.303 €	2.368.595

Bildungs- und Teilhabepaket SGB II

Das im April 2011 eingeführte Bildungs- und Teilhabepaket berechtigt Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene neben dem Regelbedarf Bedarfe für Bildung und Teilhabe am sozialen Leben in der Gemeinschaft nach § 28 SGB II in Anspruch zu nehmen. Erbracht werden sechs verschiedene Leistungen.

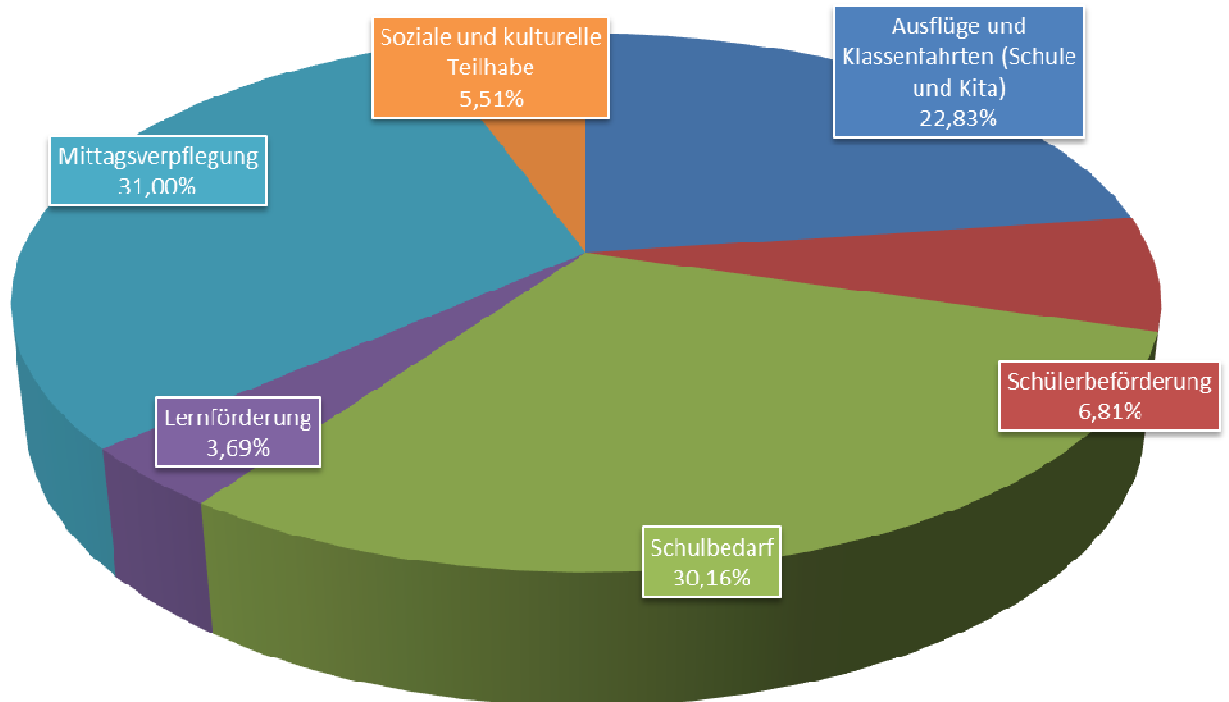
- Tatsächliche Aufwendungen von Schülern für Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten.
- Die Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf in Höhe von insgesamt 100 € pro Schüler.
- Die erforderlichen tatsächlichen Aufwendungen für die Schülerbeförderung, soweit sie nicht von Dritten übernommen werden und es der leistungsberechtigten Person nicht zugemutet werden kann, die Aufwendungen aus dem Regelbedarf zu bestreiten.
- Eine, schulische Angebote ergänzende, angemessene Lernförderung.
- Entstehende Mehraufwendungen bei der Teilnahme an einer gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung für Schüler und Kinder.
- 10 € monatlich zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben.

Bildungs- und Teilhabe Paket ⁸	Ausgaben 2015	Zahl der Bewilligungen 2015 ⁹	Ausgaben 2016	Zahl der Bewilligungen 2016 ⁹	Ausgaben 2017	Zahl der Bewilligungen 2017 ⁹
Ausflüge und Klassenfahrten (Schule und Kita)	120.256,15 €	543	120.467,01 €	571	149.460,57	676
Schülerbeförderung	40.461,89 €	102	51.842,57 €	122	44.603,70	139
Schulbedarf	173.790,00 €	2.028	174.416,77 €	1.978	197.452,26	2.262
Lernförderung	22.703,00 €	37	17.089,00 €	20	24.159,50	27
Mittagsverpflegung in Schule, Kita und Tagespflege	175.759,98 €	662	177.636,14 €	671	202.985,78	732
Soziale und kulturelle Teilhabe	19.614,52 €	294	29.833,23 €	401	36.051,20	446
Gesamtergebnis	552.585,54 €	3.666	571.284,72 €	3.763	654.713,01	4.282

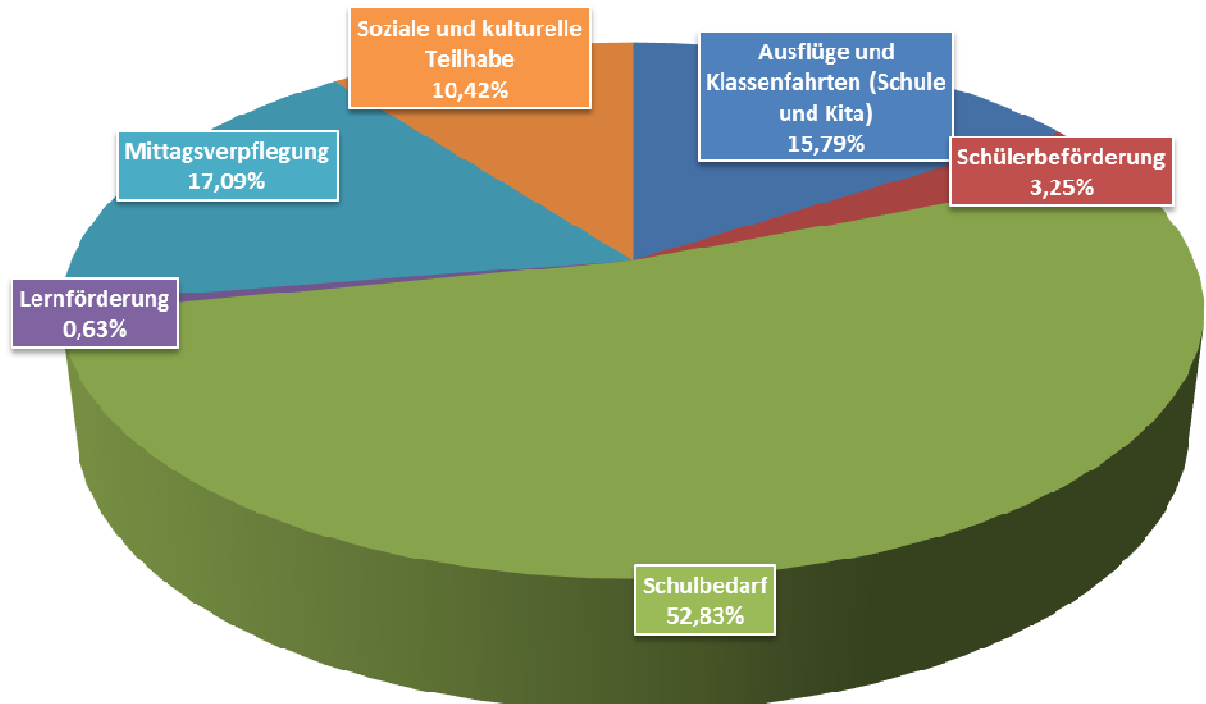
⁸ Eigenerhebung Hochtaunuskreis

⁹ Jede Person kommt nur einmal innerhalb einer jeden Leistungsart vor.

Ausgaben Bildungs- und Teilhabepaket nach Leistungsart in % (SGB II) 2017



Bewilligungen Bildungs- und Teilhabepaket nach Leistungsart in % (SGB II) 2017



Verbesserung der Integration in Erwerbsfähigkeit

Integrationsquote ¹⁰	2015	2016	2017	Ziel 2018 ¹¹
Integrationsquote	21,6 %	20,0 %	20,2 %	¹²
Summe der Integrationen im jeweiligen Jahr	1.414	1.339	1.544	(1.539)
Durchschnittlicher Bestand erwerbsfähige Hilfebedürftige im jeweiligen Jahr	6.430	6.906	7.689	¹³

Vermeidung von langfristigem Leistungsbezug

Ø Bestand Langzeitleistungsbezieher	2015	2016	2017	Ziel 2018 ¹¹
Durchschnittlicher Bestand der Langzeitleistungsbezieher im jeweiligen Jahr	4.038	4.199	4.483	(4.400)

Verbesserung der Integration von Alleinerziehenden

Integrationsquote Alleinerziehende	2015	2016	2017	Ziel 2018 ¹³
Integrationsquote Alleinerziehende	20,3 %	20,4 %	19,5 %	¹³
Summe der Integrationen im jeweiligen Jahr	178	181	217	¹³
Durchschnittlicher Bestand Alleinerziehende im jeweiligen Jahr	890	887	910	¹³

¹⁰ Als Integrationen werden nur diejenigen Übergänge in Erwerbstätigkeit gezählt, die mit hoher Wahrscheinlichkeit dazu führen, die Hilfebedürftigkeit - auch längerfristig - zu überwinden. Erfasst wird die Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen oder selbständigen Tätigkeit, auch wenn diese durch Beschäftigung begleitende Leistungen wie Eingliederungszuschuss oder Einstiegsgeld gefördert wird. Eintritte in eine voll qualifizierende berufliche Ausbildung, insbesondere duale Berufsausbildung oder schulische Berufsausbildung mit anerkanntem Berufsabschluss, werden ebenfalls als Integrationen erfasst, da hiermit die Aussichten für eine dauerhafte Vermeidung der Hilfebedürftigkeit steigen.

¹¹ Zielvereinbarung zwischen dem Hessischen Sozialministerium und dem Hochtaunuskreis vom 31.01.2017. Keine Vereinbarung von Planzahlen für Alleinerziehende.

¹² Für 2017 wurden keine %-Werte angegeben, ausschließlich konkrete Planzahlen.

¹³ Keine Vereinbarung von Planzahlen in der Zielvereinbarung.

Integration in das Erwerbsleben von Menschen mit Behinderung ¹⁴

Integrationen von Menschen mit Schwerbehinderung	2016	2017	Ziel 2018 ¹³
Summe der Integrationen von Menschen mit Schwerbehinderung (GdB 50 - 100) im jeweiligen Jahr ¹⁵	57	55	13
Durchschnittlicher Bestand Rehabilitanden / Behinderte im jeweiligen Jahr ¹⁶	858	783	13
davon Anteil Menschen mit Schwerbehinderung (GdB 50 – 100)	300	283	13

Rehabilitanden/Behinderte: Rehabilitanden/Behinderte im Sinne des SGB III sind Menschen, deren Aussichten am Arbeitsleben teilzuhaben oder weiter teilzuhaben, wegen Art oder Schwere ihrer Behinderung im Sinne von § 2 Abs. 1 SGB IX nicht nur vorübergehend wesentlich gemindert sind und die deshalb Hilfen zur Teilhabe am Arbeitsleben benötigen, einschließlich lernbehinderter Menschen. Behinderten Menschen stehen Menschen gleich, denen eine Behinderung mit den oben genannten Folgen droht.

Schwerbehinderte Menschen: Menschen sind im Sinne des Teils 2 SGB IX schwerbehindert, wenn bei ihnen ein Grad der Behinderung von wenigstens 50 vorliegt und sie ihren Wohnsitz, ihren gewöhnlichen Aufenthalt oder ihre Beschäftigung auf einem Arbeitsplatz im Sinne des § 73 rechtmäßig im Geltungsbereich dieses Gesetzbuches haben. (§ 2 Abs. 2 SGB IX). Schwerbehinderten Menschen gleichgestellt werden sollen behinderte Menschen mit einem Grad der Behinderung von weniger als 50, aber wenigstens 30, bei denen die übrigen Voraussetzungen des Absatzes 2 vorliegen, wenn sie infolge ihrer Behinderung ohne die Gleichstellung einen geeigneten Arbeitsplatz im Sinne des § 73 nicht erlangen oder nicht behalten können (gleichgestellte behinderte Menschen, § 2 Abs. 3 SGB IX).

Grad der Behinderung: Auf Antrag des behinderten Menschen stellen die für die Durchführung des Bundesversorgungsgesetzes zuständigen Behörden den Grad der Behinderung (GdB) fest. (§ 69 SGB IX). Die Auswirkungen werden als Grad der Behinderung nach Zehnergraden abgestuft festgestellt.

Wiedereingliederung (Rehabilitation): Wiedereingliederung betrifft den Personenkreis der erwachsenen Behinderten oder von einer Behinderung bedrohten Menschen, die wegen einer gesundheitlichen Schädigung oder den Auswirkungen einer Behinderung nicht mehr in der Lage sind, ihren erlernten Beruf oder ihre bisherige Tätigkeit auszuüben.

¹⁴ Zielvereinbarung zwischen dem Hessischen Sozialministerium und dem Hochtaunuskreis vom 31.01.2017:

§ 4: Die Integration in das Erwerbsleben ist eine der vordringlichsten Maßnahmen zur Förderung der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen. Auch angesichts der demografischen Entwicklung und eines damit verbundenen möglichen Fachkräftemangels kommt der nachhaltigen Förderung der Integration von Menschen mit Behinderungen in Arbeit eine große Bedeutung zu. Deshalb sollen die Bemühungen zur Integration von Menschen mit Behinderungen in das Erwerbsleben und die Zusammenarbeit mit den Rehabilitationsträgern verstärkt und die regional zur Verfügung stehenden Möglichkeiten genutzt werden.

¹⁵ Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Integrationen von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten i.S. von § 48a SGB II, Frankfurt, Mai 2018

¹⁶ Eigenerhebung Hochtaunuskreis

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5150000	Erträge Bußgelder u. Verwarnungen	1.000	1.000	820,00	
	5150010	Erträge aus Zwangsgeldern	1.000	1.000	150,00	5060
	5150020	Erträge aus Zwangsgeldern (FB 80.00)	4.000	4.000	0,00	8000
	5150030	Erträge Bußgelder u. Verwarnungen Schwarzarbeit	1.000	0	0,00	8090
	5481100	Erstattungen vom Land (FB 10.10)	0	0	2.917,18	1010
	5488100	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0	0	59.870,21	1010
	5470110	Ersatzleistungen KdU § 22 I SGB II	600.000	750.000	710.919,04	
	5470120	Ersatzleistungen KdU § 22 VI-VIII SGB II	675.000	550.000	513.839,28	8000
	5470130	Ersatzleistungen einm. Lstg. SGB II	3.450	3.000	5.173,72	8000
	5470140	Ersatzleistungen Alg II auß. Einr.	1.897.500	1.815.000	1.451.206,99	
	5470150	Ersatz Eingliederungslstg. §16a SGB II	0	400	0,00	8010
	5470160	Ersatz Eingliederungslstg. §§ 16,16b,16c,16d SGBII	30.000	50.000	17.631,54	
	5470161	Lstg. Eingliederung Arbeits. § 16e SGB II	0	100	0,00	8010
	5470162	Ersatz Eingliederungsleistung § 16 f SGB II	0	100	0,00	8010
	5470171	Ersatz Eingliederungslstg. ESF-LZA	0	0	122,81	8010
	5470199	Kostenersatzleistg. Bildungs- und Teilhabe paket	4.000	4.400	2.954,99	
	5470201	Überg. Unterhaltsansprüche BGB a.E.(ALGII)	80.000	55.000	112.932,38	5060
	5470202	Überg. Unterhaltsansprüche BGB a.E.(KdU)	110.000	45.000	119.994,35	5060
	5471300	Lstg.von Sozialleistungsträgern in Einr.	49.500	49.500	26.524,95	8090
	5471301	Lstg. von Sozialleistungsträgern Frauenhaus KDU	160.000	150.000	169.230,42	8090
	5472000	Leistungsbeteiligung für KdU SGB II	16.662.750	14.043.180	12.159.061,99	8090
	5472100	Leistungsbeteiligung ALG II (ohne KdU)	45.058.000	43.120.500	37.616.946,13	8090
	5472200	Leistungsbeteiligung Eingliederung; §16 SGBII	8.000.000	5.000.000	3.437.350,90	8010
	5472201	Leistungsbeteiligung Eingliederung; Verwaltungsk.	9.800.000	8.000.000	7.259.502,43	8090
	5401090	Sonstige allg. Finanzzuweisungen Land	1.044.000	3.818.880	2.998.590,00	4090
	5420010	Zuweisungen für laufende Zwecke ESF-Bundesprogramm	39.600	208.600	209.535,05	8010
	5421020	Zuw.lfd.Zwecke Land (Ausbildungsbudget)	0	0	3.683,59	
	5421050	Zuw.lfd.Zwecke Land (Ausbildungs- und Qualifizieru	200.000	200.000	198.215,77	8010
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	156.963,92	1020
	5380000	Erträge aus Auflösung Personal-Rückstellung	0	0	3.595,60	1020
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	5.000	4.600	4.581,71	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	84.425.800	77.874.260	67.242.314,95	
		Ordentliche Aufwendungen				

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	7.823.990	6.990.750	6.162.741,26	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.020.570	903.630	1.162.361,94	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	13.300	12.000	16.327,84	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	1.152,04	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	635,65	1025
	6131000	Aufwandsentsch. ehrenamtlich Tätige	11.000	11.000	10.200,00	1010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	95.000	80.000	100.906,53	8090
	6771000	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten	1.250	1.250	21,25	5060
	6771010	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	29.550,55	1030
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	3.000	2.160	2.087,90	1010
	6840000	Amtliche Bekanntmachungen	7.000	10.000	1.950,95	8010
	6850000	Reisekosten	13.000	13.000	8.985,04	1010
	6850010	Reisekosten (manuell)	0	0	394,60	1010
	6861010	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit FB 90.80	3.450	4.000	714,81	9080
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	3.616,04	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	63.520,10	1010
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	12.000	12.000	5.794,52	8090
	66	Abschreibungen	420.570	428.420	500.882,92	
	7127030	Weiterl. Zuschüsse an Maßnahmeträger(Ausbildung)	0	0	6.779,46	8010
	7127040	Weiterl. Zusch. für Ausbildung- und Qualifizierung	200.000	200.000	170.822,80	8010
	7127050	Weiterl. Zusch. an Maßnahmetr. ESF-Bundesprogramm	39.600	208.600	161.766,44	8010
	7240000	KdU an Arbeitsuchende (§ 22 I SGB II)	29.925.000	28.450.000	27.000.454,09	8000
	7240101	Bildung, Teilhabe SGB II Schulausflüge eintägig	0	0	843,07	8000
	7240102	Bildung, Teilhabe SGB II Kita-Ausflüge eintägig	0	0	55,00	8000
	7240111	Bildung, Teilhabe SGB II Schulausflüge mehrtägig	0	0	147.695,00	8000
	7240112	Bildung, Teilhabe SGB II Kita-Ausflüge mehrtägig	0	0	867,50	8000
	7240120	Bildung, Teilhabe SGB II Schülerbeförderung § 34	0	0	44.603,70	8000
	7240131	Bildung, Teilhabe SGB II pers. Schulbedarf	0	0	197.452,26	8000
	7240140	Bildung, Teilhabe SGB II angemess. Lernförderung	0	0	24.159,50	8000
	7240151	Bildung, Teilhabe SGB II Mittagsverpfleg. Schulen	0	0	84.980,21	8000
	7240152	Bildung, Teilhabe SGB II Mittagsverpfleg. Kita	0	0	118.005,57	8000
	7240153	Bildung, Teilhabe SGB II Mittagsverpfleg. Hort	0	0	135,00	8000
	7240160	Bildung, Teilhabe SGB II soziale/kulturelle Teilh.	0	0	36.051,20	8000
	7240199	Lstg. Bildungs- und Teilhabepaket SGB II	805.000	770.000	0,00	8000
	7240200	KdU an Arbeitsuchende (§ 22 SGB II) (GU)	8.719.880	4.434.000	3.323.623,10	4090

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	7240300	KdU an Arbeitsuchende (§ 22 VI-VIII SGB II)	787.750	753.500	617.956,00	8000
	7241000	Eingliederungslstg. § 16a SGB II	130.000	100.000	75.929,00	8010
	7242000	Einm.Lstg. an Arbeitsuchende (§ 24 SGB II)	500.000	495.000	491.705,09	8000
	7243000	ALG II ohne KdU (§§ 19 ff. SGB II)	34.155.000	32.670.000	28.183.166,54	8000
	7243001	ALG II ohne KdU, KV-Beiträge	10.925.000	10.450.000	9.175.188,46	8000
	7243002	ALG II ohne KdU, PV-Beiträge	1.955.000	1.870.000	1.610.261,40	8000
	7243003	ALG II ohne KdU, RV-Beiträge	500	500	164,14	8000
	7244000	Eingl. Arbeitsuchende §§ 16,16b,16c SGB II	7.152.000	4.737.600	3.263.787,45	8010
	7244010	Mehraufwandsentsch. zus. Beschäftigung	48.000	48.000	0,00	8010
	7244040	Lstg.Eingliederung Arbeits. § 16e SGB II	250.000	90.000	0,00	8010
	7244050	Einglied. freie Förderung § 16 f SGB II	180.000	175.000	195.626,75	8010
	7244060	Eingliederung Arbeit § 16 i SGB II	400.000	0	0,00	8010
	7282000	sonst.soz. Erstattungen Gemeinden (GV)	100.000	145.000	101.918,77	8090
	7282001	Erstatt. an Sozialleistungstr. Frauenhaus KDU	95.000	50.000	34.550,22	8090
	7299001	Sonstige Verwaltungsgemeinkosten § 8 KoA VV	30.000	45.000	29.429,61	8000
	7299020	Sonstige soziale Aufwendungen Weihnachtsbeihilfe	96.000	92.400	74.525,00	8000
	7299040	Stg. soziale Aufwendungen Sportprojekt SGB II	0	0	1.452,50	8010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	105.917.860	94.252.810	83.245.798,77	
		Verwaltungsergebnis	-21.492.060	-16.378.550	-16.003.483,82	
	5790921	sonst. Zinsen und ähnl. Erträge -KJC Bund-	0	0	327,52	5060
	5790922	sonst. Zinsen und ähnl. Erträge -KJC Kreis-	0	0	771,07	5060
	7710001	Bankzinsen Verteilung	219	1.920	0,00	1020
		Finanzergebnis	-219	-1.920	1.098,59	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	84.425.800	77.874.260	67.243.413,54	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	105.918.079	94.254.730	83.245.798,77	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-21.492.279	-16.380.470	-16.002.385,23	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-21.492.279	-16.380.470	-16.002.385,23	
	9100010	Umlage Raumkosten	1.186.623	1.100.295	971.877,50	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	743.661	690.931	337.773,98	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	41.602	27.634	53.105,15	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	377.309	404.370	406.733,43	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	1.028.992	1.086.661	858.112,39	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	610,19	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	3.378.188	3.309.893	2.628.212,64	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-24.870.467	-19.690.363	-18.630.597,87	

Konto	Erläuterung
5150000	Hier werden Bußgelder und Verwarnungen aus Ordnungswidrigkeitsverfahren im SGB II Bereich gebucht.
5150010	Wenn Unterhaltspflichtige Auskünfte über ihre persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse verweigern, werden Zwangsgelder angedroht und festgesetzt.
5150020	Kommt ein zur Auskunft Verpflichteter einem Auskunftersuchen des Leistungsträgers nicht nach, ist der Auskunftsanspruch mittels Zwangsgeld durchsetzbar. Der Ansatz orientiert sich an der Einnahmeentwicklung des Jahres 2018.
5150030	Hier werden Verfahrens-Gebühren aus Ordnungswidrigkeitsverfahren gebucht. Die Erträge sind mit dem Bund abzurechnen und fließen in die Verwaltungskosten-Abrechnung ein.
5488000	Die Einnahmen werden zentral bei 1.01.01.04_5488000 geplant und produktgerecht verbucht.
5470110	Ersatzleistungen Unterkunft und Heizung außerhalb von Einrichtungen nach § 22 Abs. 1 SGB II. Hier werden alle Rückzahlungen, die im Zusammenhang mit § 22 Abs. 1 SGB II stehen, vereinnahmt (z.B. Erstattungsansprüche gegenüber Leistungsempfängern gemäß § 50 SGB X in Verbindung mit § 40 SGB II). Der Ansatz orientiert sich an der Einnahmeentwicklung des Jahres 2018.
5470120	Hier werden alle Rückzahlungen, die im Zusammenhang mit § 22 Abs. VI - VIII SGB II stehen, z.B. Wohnungsbeschaffungskosten, Umzugskosten und Mietschulden, vereinnahmt. Der Ansatz orientiert sich an der Einnahmenentwicklung des Jahres 2018.
5470130	Ersatzleistungen für im Einzelfall erbrachten Leistungen an Arbeitssuchende außerhalb von Einrichtungen. Hier werden alle Rückzahlungen, die im Zusammenhang mit § 24 Abs. 3 SGB II (z.B. Erstausrüstung Wohnung, Bekleidung) stehen, vereinnahmt. Der Haushaltsansatz orientiert sich an der Einnahmeentwicklung des Jahres 2018.
5470140	Ersatzleistungen für ALG II außerhalb von Einrichtungen. Hier werden alle Rückzahlungen, die im Zusammenhang mit der Erstattung von ALG II Leistungen stehen, vereinnahmt (z.B. Erstattungsansprüche gegenüber Leistungsempfängern gemäß § 50 SGB X). Der Ansatz orientiert sich an der Einnahmeentwicklung des Jahres 2018.
5470160	Hier werden alle Rückzahlungen, die im Zusammenhang mit § 16, § 16 b, § 16 c und § 16 d SGB II stehen, vereinnahmt. Die Einnahmen korrespondieren mit den Ausgaben bei Konto 7244000 und 7244010.
5470199	Hier werden alle Kostenersatzleistungen, die im Rahmen der Leistungen nach dem Bildungs - und Teilhabepaket zufließen verbucht. Der Ansatz orientiert sich an der Einnahmenentwicklung des Jahres 2018.
5470201	Hat ein Hilfeempfänger für die Zeit, für die Hilfe gewährt wird, nach bürgerlichem Recht einen Unterhaltsanspruch, geht dieser bis zur Höhe der geleisteten Aufwendungen zusammen mit dem unterhaltsrechtlichen Auskunftsanspruch auf den Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende über (§ 33 SGB II). Auf dieser Position werden die Unterhaltsleistungen an Arbeitssuchende für ALG II vereinnahmt, die an den Bund abzuführen sind.
5470202	Hat ein Hilfeempfänger für die Zeit, für die Hilfe gewährt wird, nach bürgerlichem Recht einen Unterhaltsanspruch, geht dieser bis zur Höhe der geleisteten Aufwendungen zusammen mit dem unterhaltsrechtlichen Auskunftsanspruch auf den Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende über (§ 33 SGB II). Auf dieser Position werden die Unterhaltsleistungen an Arbeitssuchende für Unterkunft und Heizung vereinnahmt.
5471300	Erstattung durch kommunale Träger bei Unterbringung in einem Frauenhaus. Sucht eine Person in einem Frauenhaus Zuflucht, ist der kommunale Träger am bisherigen gewöhnlichen Aufenthaltsort verpflichtet, dem durch die Aufnahme im Frauenhaus zuständigen kommunalen Träger am Ort des Frauenhauses die Kosten für die Zeit des Aufenthalts im Frauenhaus gem. § 36 a SGB II zu erstatten. Die Kostenerstattungspflicht besteht für die Dauer des Aufenthalts im Frauenhaus und endet für kommunale Träger außerhalb von Hessen dann, wenn die betreffende Person das Frauenhaus verlässt. Hatte die Person vor Aufnahme im Frauenhaus ihren gewöhnlichen Aufenthalt

Konto	Erläuterung
	in Hessen besteht die Kostenerstattungspflicht aufgrund der hessischen Frauenhausvereinbarung darüber hinaus noch für die Dauer von längstens zwei Jahren nach Verlassen des Frauenhauses, wenn die leistungsberechtigte Person nach Verlassen des Frauenhauses im Hochtaunuskreis innerhalb von einem Monat Leistungen erhält und keine Unterbrechung der Leistungserbringung für einen Zeitraum von zwei Monaten vorliegt. Auf dieser Position werden die Erträge für die Kosten der kommunalen Eingliederungsleistungen (Betreuungskosten) vereinnahmt. Der Haushaltsansatz orientiert sich an den Rechnungsergebnissen der Vorjahre sowie der Einnahmeentwicklung des laufenden Haushaltsjahres.
5471301	Erstattung durch kommunale Träger bei Unterbringung in einem Frauenhaus. Sucht eine Person in einem Frauenhaus Zuflucht, ist der kommunale Träger am bisherigen gewöhnlichen Aufenthaltsort verpflichtet, dem durch die Aufnahme im Frauenhaus zuständigen kommunalen Träger am Ort des Frauenhauses die Kosten für die Zeit des Aufenthalts im Frauenhaus gem. § 36 a SGB II zu erstatten. Die Kostenerstattungspflicht besteht für die Dauer des Aufenthalts im Frauenhaus und endet für kommunale Träger außerhalb von Hessen dann, wenn die betreffende Person das Frauenhaus verlässt. Hatte die Person vor Aufnahme im Frauenhaus ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Hessen besteht die Kostenerstattungspflicht aufgrund der hessischen Frauenhausvereinbarung darüber hinaus noch für die Dauer von längstens zwei Jahren nach Verlassen des Frauenhauses, wenn die leistungsberechtigte Person nach Verlassen des Frauenhauses im Hochtaunuskreis innerhalb von einem Monat Leistungen erhält und keine Unterbrechung der Leistungserbringung für einen Zeitraum von zwei Monaten vorliegt. Auf dieser Position werden die Erträge für die Kosten der Unterkunft vereinnahmt. Der Haushaltsansatz orientiert sich an den Rechnungsergebnissen der Vorjahre sowie der Einnahmeentwicklung des laufenden Haushaltsjahres.
5472000	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende gemäß § 22 Abs. 1 SGB II und für Bildung- und Teilhabepaket gemäß § 28 SGB II sowie § 6 b des Bundeskindergesetzes. Mit der Bundeserstattung gemäß § 46 SGB II werden auch diverse kommunale Mehraufwendungen wie u.a. Verwaltungskosten Bildungs- und Teilhabepaket, für Warmwasserbereitung etc. abgegolten. Der sich ergebende Nettoaufwand aus den Konten 7240000, 7240200, 7282001, 5470110, 5470202, 5471301 wird vom Bund zu einem gesetzlich festgelegten Prozentsatz erstattet. Die Höhe der Bundeserstattung begründet sich durch die kommunale Entlastung mit insgesamt 43,9 % (inkl. Bildung und Teilhabe). Diese ist bis einschl. 2018 begrenzt. Von einer weiteren Erstattung im Rahmen einer Neufassung der Bundesbeteiligungs-Feststellungsverordnung ab dem Jahre 2019, zu einem Erstattungssatz von mindestens 44%, kann derzeit ausgegangen werden.
5472100	Leistungsbeteiligung beim Arbeitslosengeld II (ohne Unterkunft und Heizung). Hier wird die Bundeserstattung gemäß § 46 Abs. 1 für Arbeitslosengeld II (ohne Unterkunft und Heizung) vereinnahmt. Der sich ergebende Nettoaufwand aus den Konten 7243000, 7243001, 7243002, 7243003, 5470140 und 5470201 wird vom Bund zu 100 % erstattet.
5472200	Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden §§ 16, 16 b, 16 c, 16 d, 16 e und 16 f SGB II. Hier wird die Bundeserstattung gemäß § 46 Abs. 1 für Eingliederungsleistungen vereinnahmt. Diese Eingliederungsmittel stellt der Bund zusammen mit den Verwaltungskosten in einem Gesamtbudget zur Verfügung. Die Kalkulation orientiert sich an der derzeitigen Finanzplanung des Bundes für das Jahr 2018. Der sich ergebende Nettoaufwand aus den Konten 7244000, 7244010, 7244040, 7244050, 5470160, 5470161 und 5470162 wird vom Bund zu 100 % erstattet.
5472201	Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden - Verwaltungskosten.
5401090	Seit dem 1.1.1997 werden die Aufwendungen für die Aufnahme und die Unterbringung von Personen nach dem Gesetz über die Aufnahme ausländischer Flüchtlinge nicht mehr in voller Höhe vom Land erstattet, sondern als Pauschalbetrag pro abrechnungsfähiger Person und Monat. Mit einer Gesetzesänderung zum 01.01.2016 wird für Leistungsempfänger nach dem SGB II ein verminderter Pauschalbetrag gezahlt. Der Haushaltsansatz orientiert sich an dem voraussichtlichen Ergebnis

Konto	Erläuterung
	für 2018 und einer Hochrechnung für 2019. Derzeit nimmt die Anzahl der abrechnungsfähigen Personen wieder zu, was einen höheren Erstattungsbetrag vom Land Hessen zur Folge hat. Bei wie vielen Fällen hierfür eine Erstattung nach dem LAG erfolgt, richtet sich nach dem Status des jeweiligen Flüchtlings und kann im Voraus nur geschätzt werden.
5420010	Hier werden die Zuschüsse des Bundes/ESF für das ESF-Bundesprogramm zur Eingliederung langzeitarbeitsloser Leistungsberechtigter nach dem SGB II verbucht. Die vom Bund/ESF zur Verfügung gestellten Mittel werden über das Konto 7127050 wieder verausgabt bzw. an die entsprechenden Arbeitgeber weiter gegeben. Das Programm startete am 01.08.2015 und endet am 31.12.2019. In 06/2019 werden die letzten Förderfälle abgerechnet.
5421050	Hier werden die Zuschüsse des Landes für Projekte des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget verbucht. Es handelt sich um das Nachfolgeprogramm des Ausbildungs- und Arbeitsmarktbudgets (Konten 5421000 und 5421020) Hier werden die Zuschüsse des Landes für Projekte der Ausbildung und Ausbildungsvorbereitung verbucht. Die vom Land zur Verfügung gestellten Mittel werden über das Konto 7127040 wieder verausgabt bzw. an die entsprechenden Maßnahmeträger weiter gegeben. Seit 2011 stellt das Land den Kommunen über ein Ausbildungs- und ein Arbeitsmarktbudget jährlich Mittel zur Verfügung, die auch Verpflichtungsermächtigungen für die Folgejahre einschließen. Der Ansatz für 2017 kann nur geschätzt werden, da die Höhe der Mittelzuweisung und die Verwendung noch nicht bekannt ist. Aus dem Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget werden vermehrt auch Maßnahmen nach dem SGB VIII finanziert, so dass entsprechende Mittel auch beim Produkt 1.06.03.01 veranschlagt werden.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6131000	Es handelt sich um Aufwandsentschädigungen für den Ombudsmann.
6179000	Aufwendungen im Rahmen des Einsatzes von Empfangs- und Sicherheitspersonals im Eingangsbereich des Kommunalen Jobcenters.
6771000	Die Mittel werden für evtl. notwendige Gutachten-, Gerichts-, Notariats- und Anwaltskosten festgesetzt.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6840000	Das Vergabeverfahren ist für Maßnahmen nach § 16 SGB II in Verbindung mit §§ 45, 76 SGB III gesetzlich vorgeschrieben. Die Kosten der öffentlichen Ausschreibungen werden hier verbucht.
6861010	Die Mittel dienen der Umsetzung in Druckerzeugnissen/Werbematerial für das Kommunale Job-Center Hochtaunus.
6993000	Sachaufwendungen zur Umsetzung der Option im Rahmen des SGB II. U.a. Sachkosten in Zusammenhang mit Benchmarking, Qualitätssicherung, Arbeitskreisen. Der Haushaltsansatz orientiert sich am voraussichtlichen Rechnungsergebnis 2017 und am Bedarf an Bewirtungskosten für die Durchführung von hausinternen Schulungen und Sitzungen von verschiedenen Arbeitskreisen und SGB II Leiter Sitzungen, die im Wechsel bei den SGB II Trägern in Hessen vor Ort stattfinden.
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7127040	Das Land Hessen stellt den Kommunen jährlich ein Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget zur Verfügung, mit dem Maßnahmen der Ausbildung und Ausbildungsvorbereitung finanziert werden können. Die Mittel werden vom Hochtaunuskreis vereinnahmt und an die entsprechenden Maßnahmeträger weitergegeben. Das Konto korrespondiert mit dem Einnahmekonto 5421050.
7127050	Der Bund/ESF stellt den teilnehmenden Kommunen ab August 2015 jährlich bis 2018 im Rahmen des ESF-Bundesprogramm zur Eingliederung langzeitarbeitsloser Leistungsberechtigter nach dem SGB II Mittel zur Verfügung, mit dem Programm sollen der vorgenannte Personenkreis wieder in den Arbeitsmarkt integriert werden. Die Mittel werden vom Hochtaunuskreis vereinnahmt und an die entsprechenden Arbeitgeber und Maßnahmeträger weitergegeben. Das Programm endet zum

Konto	Erläuterung
	31.12.2019. Die letzten Förderfälle werden in 06/2019 abgerechnet. Das Konto korrespondiert mit dem Einnahmekonto 5420010.
7240000	Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende gemäß § 22 Abs. 1 SGB II werden hier verbucht. Der Haushaltsansatz orientiert sich an dem zu erwartenden Rechnungsergebnis 2018.
7240199	Pauschalansatz für die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes für die Anspruchsgruppe Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
7240200	Hier werden die Kosten für die Unterbringung in einer Gemeinschaftsunterkunft für ausländische Flüchtlinge und Aussiedlern mit Leistungsanspruch SGB II veranschlagt. Ab dem 01.01.2017 wurde einer Gebührensatzung beschlossen. Monatliche Kosten der Unterbringung 375,00 EUR.
7240300	Hier werden Leistungen für insb. Wohnungsbeschaffungskosten, Umzugskosten, Mietschulden etc. verbucht. Der Ansatz orientiert sich an der Ausgabenentwicklung des Jahres 2018.
7241000	Hier werden die kommunalen Eingliederungsleistungen nach § 16 a SGB II neu (§ 16 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1-4 SGB II alt) z.B. für Schuldner- und Suchtberatung verbucht. Ab 2019 werden ggf. auch anfallende Kinderbetreuungskosten abgerechnet.
7242000	Hier werden die einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende gemäß § 24 Abs.3 SGB II (z.B. Erstausrüstung Wohnung, Bekleidung) verbucht.
7243000	In diesem Sachkonto werden die Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende ohne die Kosten für Unterkunft und Heizung verbucht. Der Haushaltsansatz orientiert sich an dem zu erwartenden Rechnungsergebnis 2018. Diese Ausgaben werden zu 100 % vom Bund erstattet.
7243001	Der Haushaltsansatz beinhaltet die Kosten der Krankenversicherung im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitsuchende. Er orientiert sich an dem zu erwartenden Rechnungsergebnis 2018. Diese Ausgaben werden zu 100 % vom Bund erstattet.
7243002	Der Haushaltsansatz beinhaltet die Kosten der Pflegeversicherung im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitsuchende. Er orientiert sich an dem zu erwartenden Rechnungsergebnis 2017. Diese Ausgaben werden zu 100 % vom Bund erstattet.
7243003	Ab dem 01.01.2011 werden auf Grund der gesetzl. Änderungen keine Rentenversicherungsbeiträge durch den Grundsicherungsträger abgeführt. Der Ansatz beinhaltet die Rückabwicklung bzw. Nachzahlungen aus den zurückliegenden Jahren. Diese Ausgaben werden zu 100 % vom Bund erstattet.
7244000	Hier werden die Eingliederungsleistungen von Arbeitssuchenden nach § 16, 16 b und 16 c SGB II verbucht, die vom Bund im Rahmen eines Gesamtbudgets für Verwaltungskosten und Eingliederungsleistungen zu 100 % erstattet werden. Der Ansatz kann aufgrund der Mittelzuweisung des Bundes erhöht werden.
7244010	Hier wird die Mehraufwandsentschädigung von Arbeitsgelegenheiten, die zusätzlich, im öffentlichen Interesse liegend und wettbewerbsneutral sind, verbucht. Zusätzlich können auch Trägerkosten für die Betreuung der Klienten übernommen werden. Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben (eingeschränkter Personenkreis, Einsatzbereiche) kann nur noch ein eingeschränkter Personenkreis in Arbeitsgelegenheiten eingesetzt werden. Im Übrigen korrespondiert das Konto mit dem Konto 7244000, eine gegenseitige Deckungsfähigkeit liegt vor.
7244040	Hier werden die Aufwendungen für die Leistungen zur Beschäftigungsförderung nach § 16 e SGB II verbucht. Aufgrund einer geplanten Gesetzesnovelle ab 01/2019 ist mit einer verstärkten Inanspruchnahme durch die Arbeitgeber bei Neueinstellungen zu rechnen. Im Übrigen korrespondiert das Konto mit dem Konto 7244000, eine gegenseitige Deckungsfähigkeit liegt vor.
7244050	Nach § 16 f SGB II hat der Träger seit dem 1.1.09 die Möglichkeit, bis zu 10 % der auf ihn entfallenden Eingliederungsmittel für Leistungen zur Eingliederung in Arbeit einzusetzen, um die Möglichkeiten der gesetzlich geregelten Eingliederungsleistungen durch freie Leistungen zur Eingliederung in Arbeit zu erweitern. Aufgrund der Nachrangigkeit des 16 f gegenüber den anderen Förderinstrumenten entstehen in diesem Bereich nur geringe Ausgaben. Im Übrigen korrespondiert das Konto mit dem Konto 7244000, eine gegenseitige Deckungsfähigkeit liegt vor.
7244060	Hier werden die Aufwendungen für die Leistungen zur Beschäftigungsförderung nach

Konto	Erläuterung
	§ 16 i SGB II "Teilhabe am Arbeitsmarkt" neu 01.01.2019 verbucht.
7282000	Erstattung durch kommunale Träger bei Unterbringung in einem Frauenhaus. Sucht eine Person in einem Frauenhaus Zuflucht, ist der kommunale Träger am bisherigen gewöhnlichen Aufenthaltsort verpflichtet, dem durch die Aufnahme im Frauenhaus zuständigen kommunalen Träger am Ort des Frauenhauses die Kosten für die Zeit des Aufenthalts im Frauenhaus gem. § 36 a SGB II zu erstatten. Die Kostenerstattungspflicht besteht für die Dauer des Aufenthalts im Frauenhaus und endet für kommunale Träger außerhalb von Hessen dann, wenn die betreffende Person das Frauenhaus verlässt. Hatte die Person vor Aufnahme im Frauenhaus ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Hessen besteht die Kostenerstattungspflicht aufgrund der hessischen Frauenhausvereinbarung darüber hinaus noch für die Dauer von längstens zwei Jahren nach Verlassen des Frauenhauses, wenn die leistungsberechtigte Person nach Verlassen des Frauenhauses im Hochtaunuskreis innerhalb von einem Monat Leistungen erhält und keine Unterbrechung der Leistungserbringung für einen Zeitraum von zwei Monaten vorliegt. Hier werden die Aufwendungen für die kommunalen Eingliederungsleistungen (Betreuungskosten) verbucht, die der Hochtaunuskreis den nunmehr zuständigen Behörden erstatten muss. Der Haushaltsansatz orientiert sich an der Entwicklung der Ausgaben des laufenden Haushaltsjahres.
7282001	Erstattung durch kommunale Träger bei Unterbringung in einem Frauenhaus. Sucht eine Person in einem Frauenhaus Zuflucht, ist der kommunale Träger am bisherigen gewöhnlichen Aufenthaltsort verpflichtet, dem durch die Aufnahme im Frauenhaus zuständigen kommunalen Träger am Ort des Frauenhauses die Kosten für die Zeit des Aufenthalts im Frauenhaus gem. § 36 a SGB II zu erstatten. Die Kostenerstattungspflicht besteht für die Dauer des Aufenthalts im Frauenhaus und endet für kommunale Träger außerhalb von Hessen dann, wenn die betreffende Person das Frauenhaus verlässt. Hatte die Person vor Aufnahme im Frauenhaus ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Hessen besteht die Kostenerstattungspflicht aufgrund der hessischen Frauenhausvereinbarung darüber hinaus noch für die Dauer von längstens zwei Jahren nach Verlassen des Frauenhauses, wenn die leistungsberechtigte Person nach Verlassen des Frauenhauses im Hochtaunuskreis innerhalb von einem Monat Leistungen erhält und keine Unterbrechung der Leistungserbringung für einen Zeitraum von zwei Monaten vorliegt. Hier werden die Aufwendungen für die Kosten der Unterkunft verbucht, die der Hochtaunuskreis den nunmehr zuständigen Behörden erstatten muss. Der Haushaltsansatz orientiert sich an der Entwicklung der Ausgaben des laufenden Haushaltsjahres.
7299001	Hier werden sonstige Verwaltungskosten gebucht, die als Verwaltungsgemeinkosten über den erhöhten Personalkostenzuschlag von 30% pro abrechnungsfähigen SGB II Mitarbeiter (VollzeitÄquivalent=VZÄ) der Kommunalträger-Abrechnungsverwaltungsvorschrift (KoA VV) pauschal mit abgegolten sind (z.B. Tragung der Rechtsanwaltskosten in Sozialrechtsverfahren, Erstattung von Fahrtkosten an erwerbsfähige Hilfebedürftige (eHB), die im Zusammenhang mit der Feststellung der Erwerbsfähigkeit nach §§ 44a SGB II i.V.m. § 8 SGB II entstehen). Der Ansatz orientiert sich am voraussichtlichen Rechnungsergebnis für das Jahr 2018 und den zu erwarteten Aufwendungen des kommenden Haushaltsjahres.
7299020	Die Weihnachtsbeihilfe wird gemäß Kreistagsbeschluss an die im SGB II Leistungsbezug stehenden Kinder bis 16 Jahren gezahlt.

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

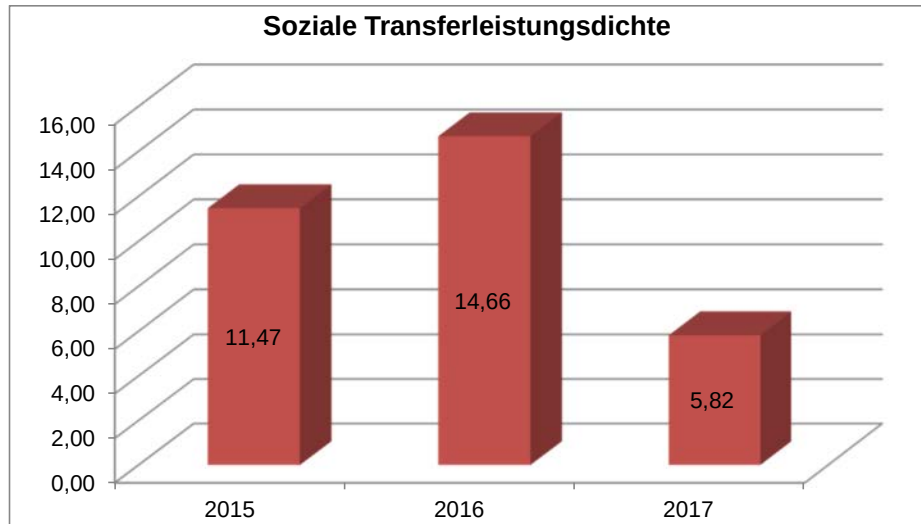
Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	4.726,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	8.731.880	4.626.000	2.932.163,45
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	22.202.460	30.078.720	21.220.591,78
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	150	380	122,85
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	30.934.490	34.705.100	24.157.604,08
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	683.090	905.290	665.142,82
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	14.200	42.040	24.180,44
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.706.795	4.256.960	3.391.808,65
14	66	Abschreibungen	73.380	27.540	148.552,33
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	212.999,69
17	72	Transferaufwendungen	24.261.800	33.224.648	22.217.727,57
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	220	220	84,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	28.739.485	38.456.698	26.660.495,50
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	2.195.005	-3.751.598	-2.502.891,42
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	41	0	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-41	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	30.934.490	34.705.100	24.157.604,08
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	28.739.526	38.456.698	26.660.495,50
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	2.194.964	-3.751.598	-2.502.891,42
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	2.194.964	-3.751.598	-2.502.891,42
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	789.445	802.346	1.083.882,30
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	789.445	802.346	1.083.882,30
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	1.405.518	-4.553.944	-3.586.773,72

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0503	Hilfen für Asylbewerber
Produkt	050301 050302 050303	Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz
Produktverantwortliche	Frau Annette Volk	
Stellvertreter	Frau Jutta Birkenfeld	
➤ Produktbeschreibung • Beratung und Information • wirtschaftliche Hilfen • Unterbringung in Gemeinschaftsunterkünften bzw. Privatwohnungen Die Produkte wurden im Bereich der Kontengruppe 72 aus statistischen und abrechnungstechnischen Gründen nach Personengruppen getrennt. Im Produkt 050301 sind alle Kosten übergreifend erfasst. Im Produkt 050302 ist der Leistungsteil für die Personen, die nach dem LAG abrechenbar sind, enthalten. Im Produkt 050303 ist der Leistungsteil für die Personen, die nicht mehr nach dem LAG abrechenbar sind, enthalten. Die Kennzahlen werden für die Produkte 050301, 050302 und 050303 insgesamt dargestellt.		
➤ Zielgruppe • Ausländische Flüchtlinge im laufenden Asylverfahren • Ausländische Flüchtlinge nach abgelehntem Asylverfahren		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Landesaufnahmegesetz (LAG) • Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) • Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) • Zweites Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Soziale Transferleistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

Asylbewerber	2015	2016	2017
Leistungsberechtigte	2.677	3.446	1.373
Leistungsdichte¹	11,47	14,66	5,82

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

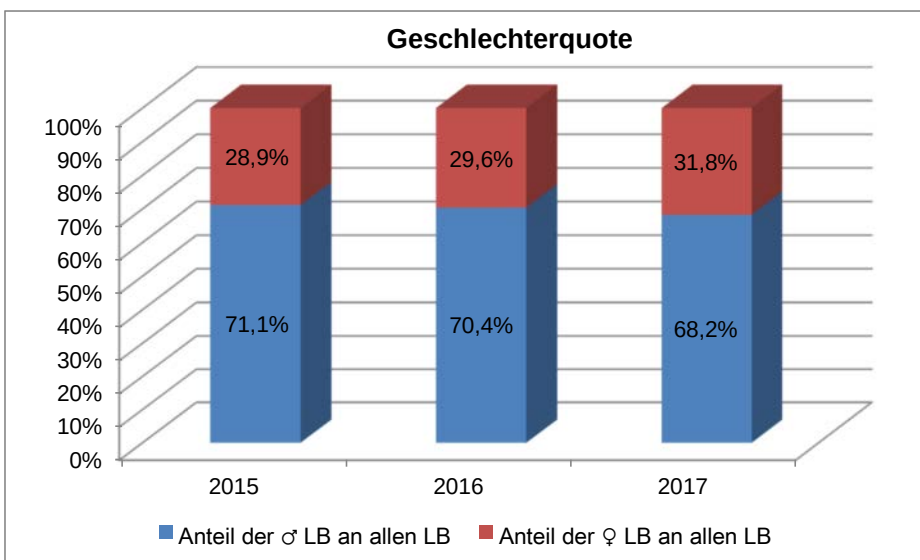
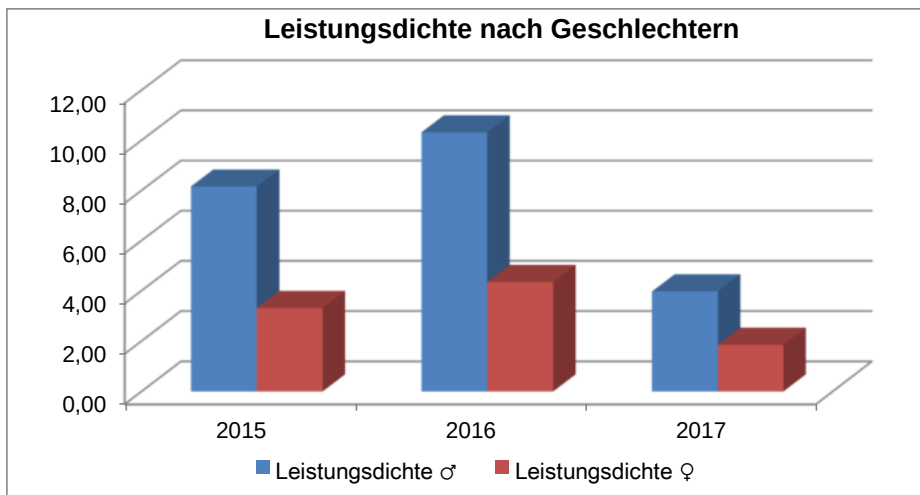


Leistungsdichte nach Geschlechtern und Geschlechterquote im Bereich Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

Geschlecht	2015	2016	2017
männliche Leistungsberechtigte ♂	1.904	2.425	937
Leistungsdichte ¹ ♂	8,16	10,32	3,97
Anteil der ♂ LB an allen LB	71,1%	70,4%	68,2%
weibliche Leistungsberechtigte ♀	773	1.021	436
Leistungsdichte ¹ ♀	3,31	4,34	1,85
Anteil der ♀ LB an allen LB	28,9%	29,6%	31,8%

LB = Leistungsberechtigte

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

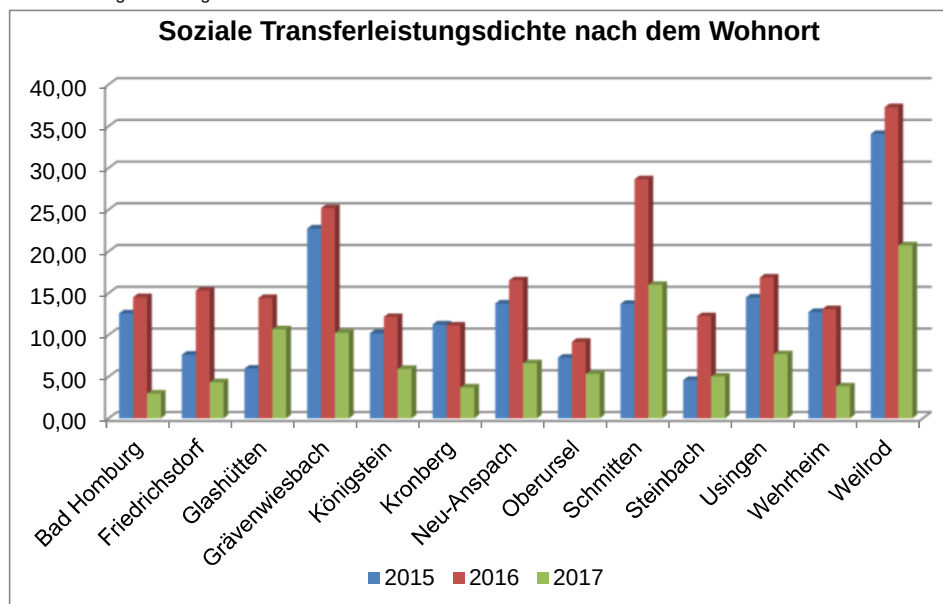


Soziale Transferleistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) nach dem Wohnort

Wohnort	2015		2016		2017	
	LB	LD	LB	LD	LB	LD
Bad Homburg	669	12,56	779	14,50	160	2,97
Friedrichsdorf	191	7,61	387	15,31	109	4,31
Glashütten	32	5,95	78	14,41	58	10,65
Grävenwiesbach	120	22,74	134	25,19	55	10,23
Königstein	167	10,19	200	12,14	98	5,92
Kronberg	206	11,24	203	11,11	68	3,68
Neu-Anspach	201	13,74	243	16,53	97	6,60
Oberursel	332	7,26	420	9,16	245	5,32
Schmitten	124	13,71	265	28,64	150	15,99
Steinbach	48	4,59	129	12,24	53	5,01
Usingen	203	14,47	240	16,87	111	7,69
Wehrheim	119	12,72	123	13,08	36	3,83
Weilrod	221	34,07	244	37,27	133	20,71
außerhalb HTK	44	-	1	-	-	-
Insgesamt	2.677	11,47	3.446	14,66	1.373	5,82

LD = Leistungsdichte -> Auf 1.000 Einwohner im Stadt-/Gemeindegebiet kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

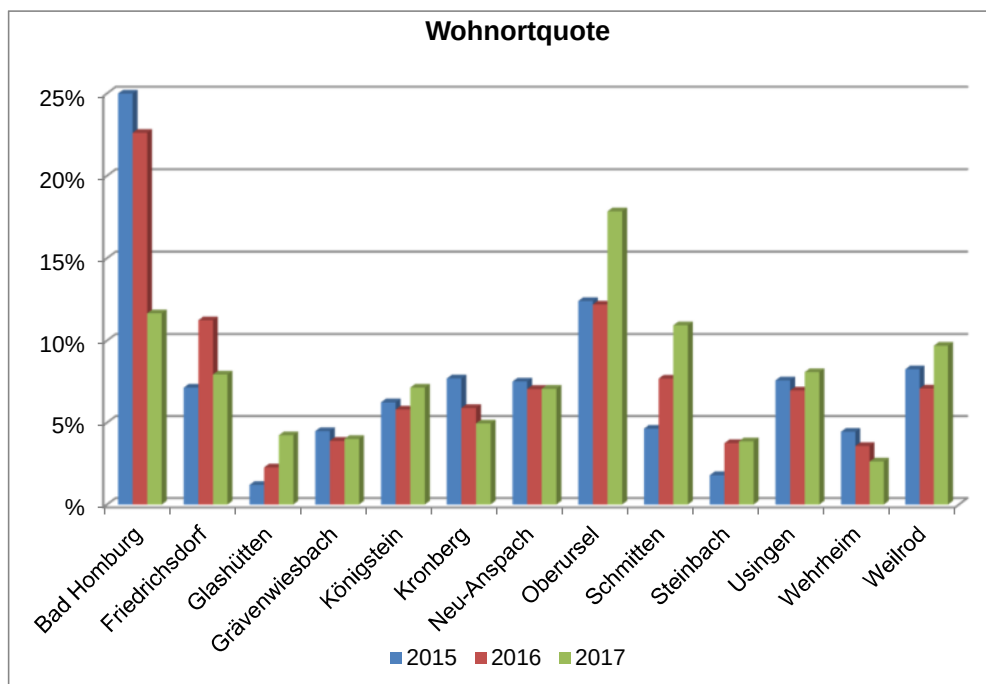
LB = Leistungsberechtigte



Prozentuale Verteilung aller Leistungsberechtigten nach Wohnorten im Bereich Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

Wohnort	2015		2016		2017	
	LB	%	LB	%	LB	%
Bad Homburg	669	25,0	779	22,6	160	11,7
Friedrichsdorf	191	7,1	387	11,2	109	7,9
Glashütten	32	1,2	78	2,3	58	4,2
Grävenwiesbach	120	4,5	134	3,9	55	4,0
Königstein	167	6,2	200	5,8	98	7,1
Kronberg	206	7,7	203	5,9	68	5,0
Neu-Anspach	201	7,5	243	7,1	97	7,1
Oberursel	332	12,4	420	12,2	245	17,8
Schmitten	124	4,6	265	7,7	150	10,9
Steinbach	48	1,8	129	3,7	53	3,9
Usingen	203	7,6	240	7,0	111	8,1
Wehrheim	119	4,4	123	3,6	36	2,6
Weilrod	221	8,3	244	7,1	133	9,7
außerhalb HTK	44	0,0	1	0,0	-	0,0
Insgesamt	2.677	98,4	3.446	100,0	1.373	100,0

LB = Leistungsberechtigte

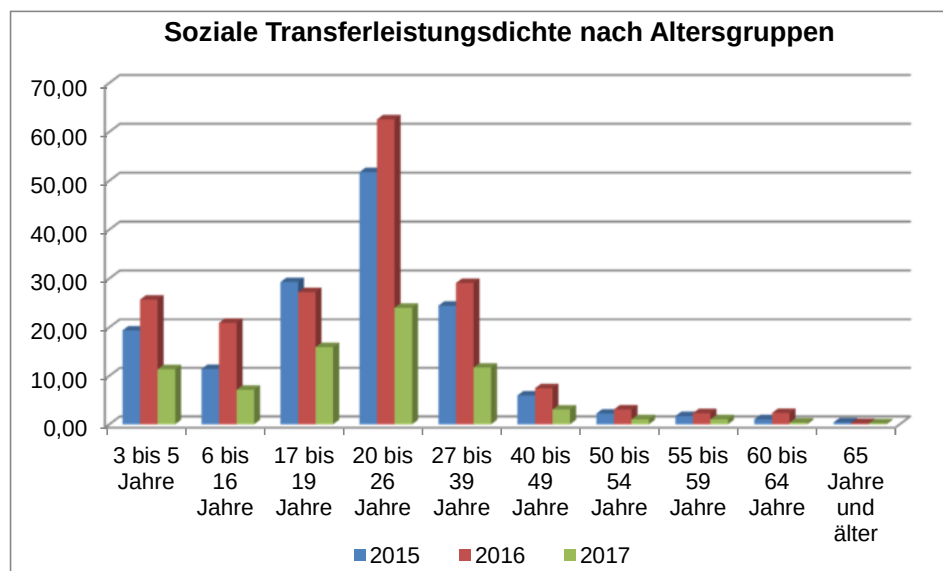


Soziale Transferleistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) nach Altersgruppen

Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB	LD	LB	LD	LB	LD
0 bis 2 Jahre	147	23,31	216	33,69	82	12,59
3 bis 5 Jahre	128	19,35	170	25,66	77	11,35
6 bis 16 Jahre	300	11,40	560	20,90	190	7,12
17 bis 19 Jahre	220	29,26	206	27,19	118	15,90
20 bis 26 Jahre	767	51,74	944	62,53	366	24,01
27 bis 39 Jahre	790	24,42	938	29,08	381	11,68
40 bis 49 Jahre	216	5,93	262	7,42	103	3,02
50 bis 54 Jahre	46	2,22	65	3,06	22	1,02
55 bis 59 Jahre	28	1,70	39	2,29	18	1,01
60 bis 64 Jahre	14	1,03	32	2,32	5	0,35
65 Jahre und älter	21	0,40	14	0,26	11	0,21
Insgesamt	2.677	11,47	3.446	14,66	1.373	5,82

LD = Leistungsdichte -> Auf 1.000 Einwohner in der entsprechenden Altersgruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

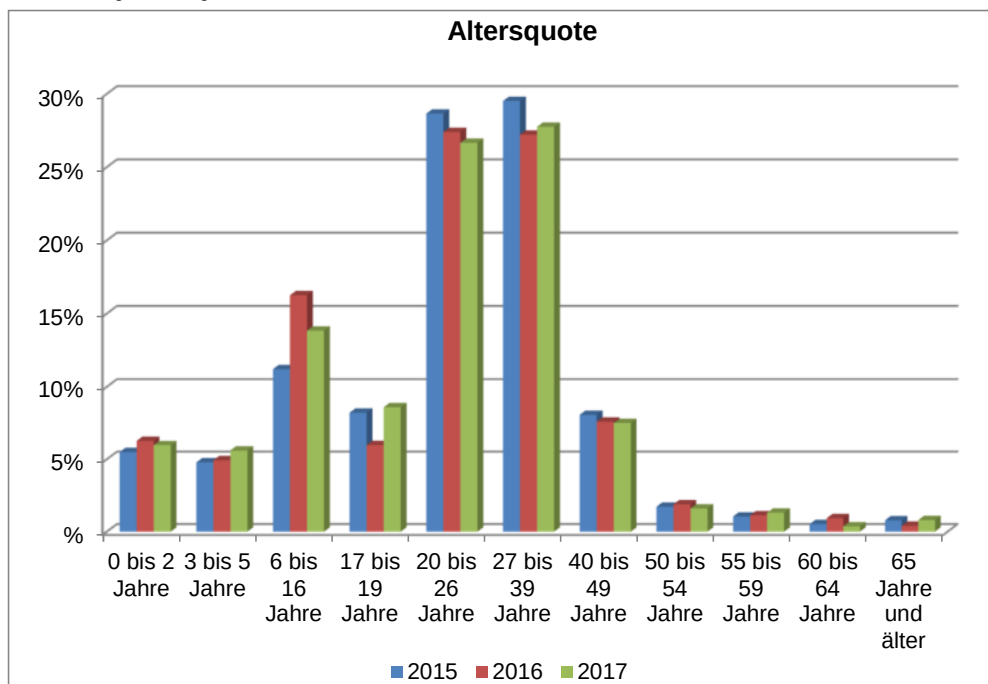
LB = Leistungsberechtigte



**Prozentuale Verteilung aller Leistungsberechtigten auf die Altersgruppen
im Bereich Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)**

Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB	%	LB	%	LB	%
0 bis 2 Jahre	147	5,5	216	6,3	82	6,0
3 bis 5 Jahre	128	4,8	170	4,9	77	5,6
6 bis 16 Jahre	300	11,2	560	16,3	190	13,8
17 bis 19 Jahre	220	8,2	206	6,0	118	8,6
20 bis 26 Jahre	767	28,7	944	27,4	366	26,7
27 bis 39 Jahre	790	29,5	938	27,2	381	27,7
40 bis 49 Jahre	216	8,1	262	7,6	103	7,5
50 bis 54 Jahre	46	1,7	65	1,9	22	1,6
55 bis 59 Jahre	28	1,0	39	1,1	18	1,3
60 bis 64 Jahre	14	0,5	32	0,9	5	0,4
65 Jahre und älter	21	0,8	14	0,4	11	0,8
Insgesamt	2.677	100,0	3.446	100,0	1.373	100,0

LB = Leistungsberechtigte



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 05 - Soziale Leistungen

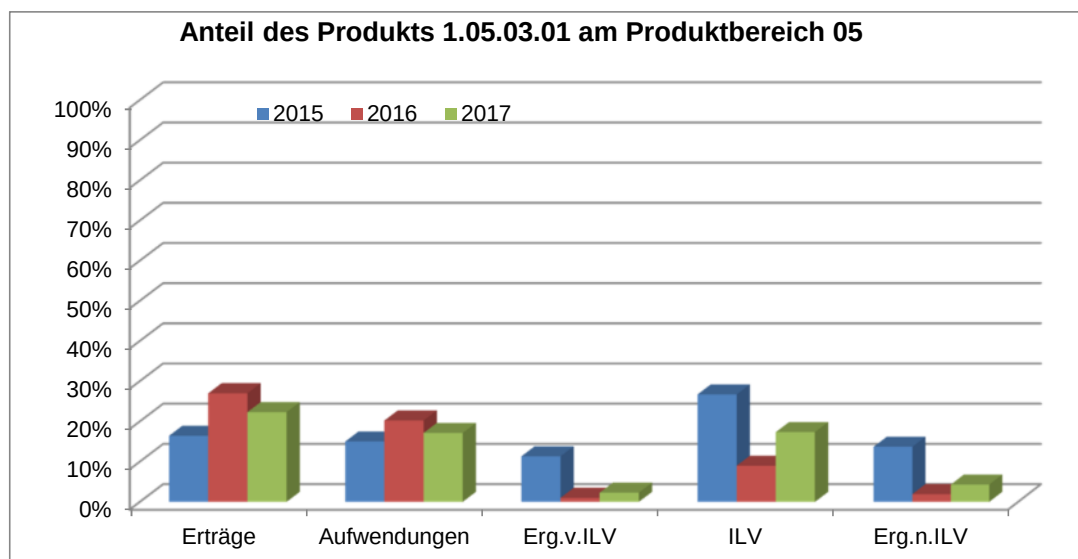
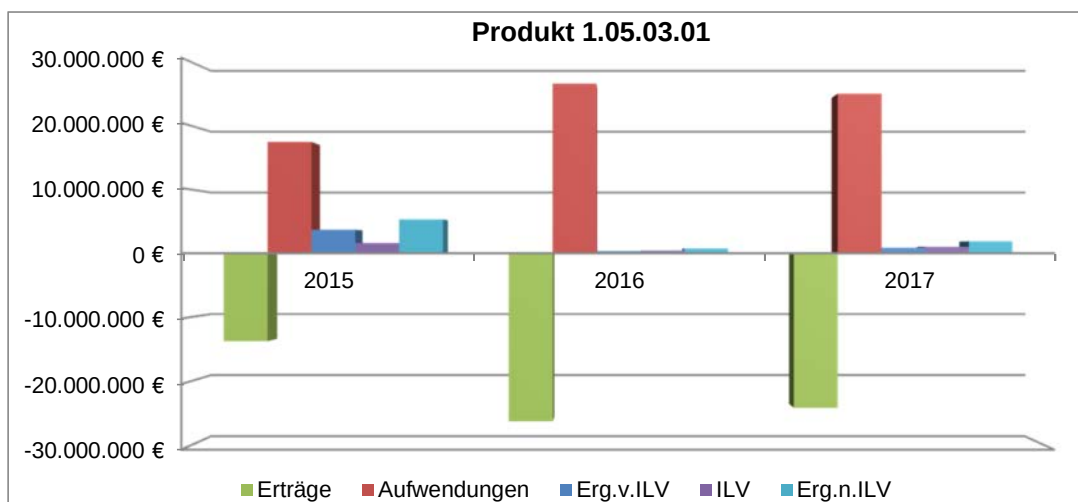
	2015	2016	2017
1 Erträge	-83.641.213 €	-97.246.536 €	-108.324.949 €
2 Aufwendungen	116.285.351 €	131.510.998 €	146.170.725 €
3 Erg.v.ILV	32.644.138 €	34.264.462 €	37.845.777 €
4 ILV	6.000.248 €	4.511.669 €	5.835.277 €
5 Erg.n.ILV	38.644.386 €	38.776.132 €	43.681.054 €

Produkt 1.05.03.01

Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

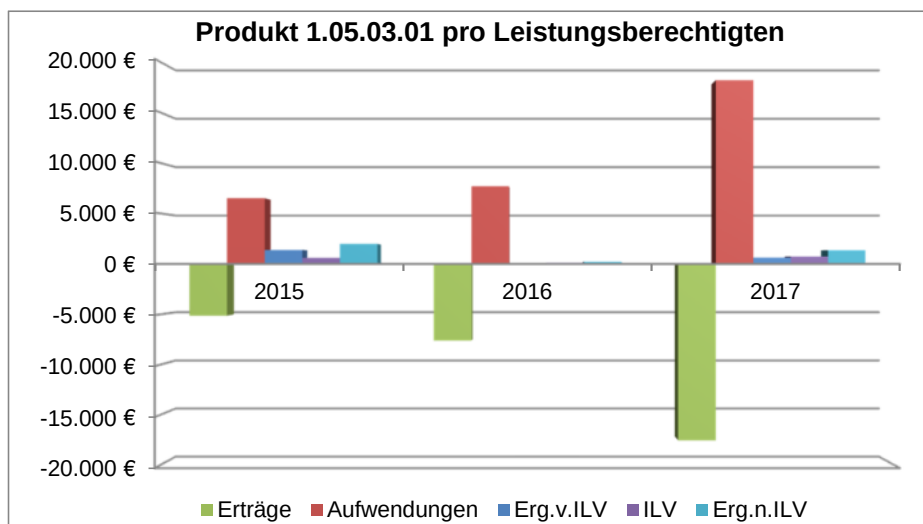
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge	-13.753.431 €	16,4%	-26.248.462 €	27,0%	-24.157.604 €	22,3%
2 Aufwendungen	17.452.163 €	15,0%	26.597.338 €	20,2%	25.027.673 €	17,1%
3 Erg.v.ILV	3.698.732 €	11,3%	348.876 €	1,0%	870.069 €	2,3%
4 ILV	1.602.294 €	26,7%	405.669 €	9,0%	1.012.310 €	17,3%
5 Erg.n.ILV	5.301.025 €	13,7%	754.545 €	1,9%	1.882.379 €	4,3%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



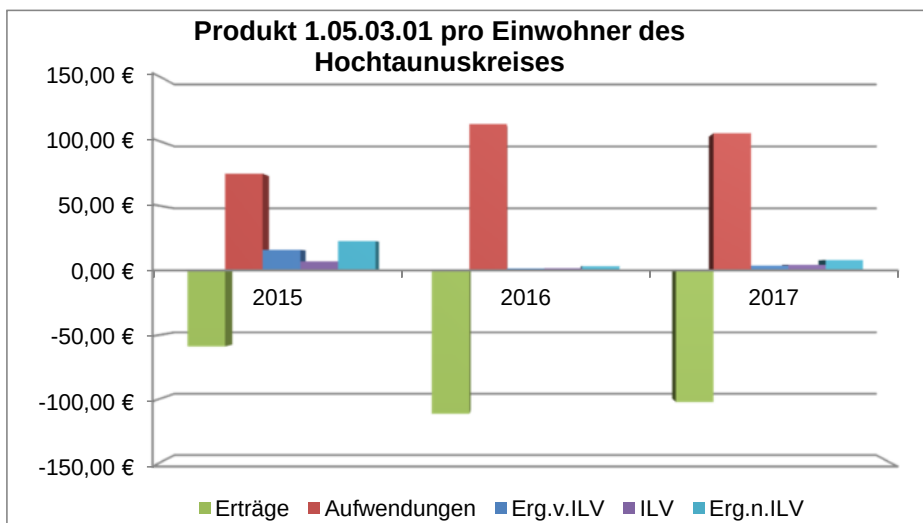
Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) pro Leistungsberechtigten

Produkt 1.05.03.01	2015	2016	2017
1 Erträge	-5.138 €	-7.617 €	-17.595 €
2 Aufwendungen	6.519 €	7.718 €	18.228 €
3 Erg.v.ILV	1.382 €	101 €	634 €
4 ILV	599 €	118 €	737 €
5 Erg.n.ILV	1.980 €	219 €	1.371 €



Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) pro Einwohner des Hochtaunuskreises

Produkt 1.05.03.01	2015	2016	2017
1 Erträge	-58,92 €	-111,70 €	-102,36 €
2 Aufwendungen	74,76 €	113,18 €	106,05 €
3 Erg.v.ILV	15,85 €	1,48 €	3,69 €
4 ILV	6,86 €	1,73 €	4,29 €
5 Erg.n.ILV	22,71 €	3,21 €	7,98 €



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5488100	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0	0	4.726,00	1010
	5470100	Kostenersatz außerhalb Einrichtungen	3.000	3.000	0,00	4090
	5470101	Kostenersatz auß. Einr. an Land Hessen	1.000	1.000	0,00	4090
	5470198	Kostenersatzleistg. Bildungs- und Teilhabepaket §3	500	500	0,00	5060
	5470199	Kostenersatzleistg. Bildungs- und Teilhabepaket	500	500	0,00	5060
	5470301	Lstg.von Sozialleistungstr. a.E./Krankenhilfe	2.000	2.000	97.993,79	5040
	5470302	Lstg.von Sozialleistungsträgern a.E.(Asyl)	5.000	5.000	0,00	4090
	5471103	Kostenersatz in Einrichtungen (Asyl)	8.719.880	4.614.000	2.834.169,66	4090
	5409000	Sonstige allg. Finanzzuweisungen Land	0	0	31.150,00	1020
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	22.202.460	30.078.720	20.960.700,44	4090
	5421050	Zuw.lfd.Zwecke Land (Ausbildungs- und Qualifizieru	0	0	114.265,80	4090
	5421060	Zuw.lfd.Zwecke Land (Deutsch4U)	0	0	101.130,34	4090
	5422050	Zuweisungen lfd.Zwecke Gemeinden(GV) AQB	0	0	13.345,20	4090
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	150	380	122,85	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	30.934.490	34.705.100	24.157.604,08	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	683.090	905.290	665.142,82	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	14.200	42.040	24.180,44	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	665	400	697,76	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	51,77	1025
	6055000	Treibstoffe	1.550	1.000	781,73	1025
	6063040	Materialaufw.Einr./Ausstatt. 5030	150.000	533.530	190.229,38	4090
	6100010	Fremdleistungen EDV	30.000	0	0,00	1060
	6139010	Sonstige weitere Fremdleistungen Sozialarbeiter	1.350.540	1.676.160	1.318.851,91	4090
	6163040	Inst. Einr.u. Ausstatt. 4090	150.000	322.760	263.734,45	4090
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	0	0	1.039,22	1025
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	2.012.040	1.711.650	1.607.803,18	4090
	6710000	Leasing	0	400	418,88	1025
	6771000	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten	1.000	1.000	0,00	5060
	6771010	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	416,50	1030
	6790000	sonstige Inanspruchn. Rechte u. Dienste	1.000	1.000	0,00	4090
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	100	100	50,40	1010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	2.500	1.500	2.239,40	4090

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6840000	Amtliche Bekanntmachungen	1.500	1.500	0,00	4090
	6850000	Reisekosten	5.000	5.000	4.345,18	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	53,54	1010
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	900	960	1.087,85	1020
	6991000	Säumniszuschläge	0	0	7,50	4090
	66	Abschreibungen	73.380	27.540	148.552,33	
	7127040	Weiterl. Zusch. für Ausbildung- und Qualifizierung	0	0	118.862,74	4090
	7127060	Weiterl. Zusch. für Deutsch4U	0	0	94.136,95	4090
	7230000	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E.	0	0	3.433,79	4090
	7235000	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) i.E.	0	0	253,00	4090
	7252000	Leistungen nach AsylBIG	0	8.002.860	1.083.397,90	4090
	7252010	Leist. in bes. Fällen §2 AsylbLG, aE, HLU	0	706.920	4.800.040,05	4090
	7252020	Leist. in bes. Fällen §2 AsylbLG, iE, HLU	0	0	1.654,22	4090
	7252055	Grundleistungen §3 AsylbLG, iE, Geldl., Grundl.	0	0	-320,14	4090
	7252100	Leistungen nach AsylBIG (Mieten GU)	14.848.710	20.559.648	11.829.350,72	4090
	7252101	Bildung, Teilhabe AsylbG Schulausflüge eintägig	0	0	161,50	5060
	7252111	Bildung, Teilhabe AsylbG Schulausflüge mehrtägig	0	0	5.035,00	5060
	7252120	Bildung, Teilhabe AsylbG Schülerbeförderung § 34	0	0	1.062,00	5060
	7252131	Bildung, Teilhabe AsylbG pers.Schulbedarf	0	0	18.040,00	5060
	7252140	Bildung, Teilhabe AsylbG angemess. Lernförderung	0	0	2.809,00	5060
	7252151	Bildung, Teilhabe AsylbG Mittagsverpfleg. Schulen	0	0	1.151,80	5060
	7252152	Bildung, Teilhabe AsylbG Mittagsverpfleg. Kita	0	0	5.051,00	5060
	7252160	Bildung, Teilhabe AsylbG soziale/kulturelle Teilh	0	0	1.122,50	5060
	7252199	Lstg. Bildungs- und Teilhabepaket AsylBIG	45.800	37.250	0,00	5060
	7252200	ambulante Krankenhilfe nach AsylBIG	1.400.000	2.000.000	1.409.808,73	5040
	7252201	Bildung, Teilhabe §3AsylbG Schulausflüge eintägig	0	0	10,00	5060
	7252211	Bildung, Teilhabe §3AsylbG Schulausflüge mehrtägig	0	0	3.050,00	5060
	7252231	Bildung, Teilhabe §3AsylbG pers.Schulbedarf	0	0	7.470,00	5060
	7252240	Bildung, Teilhabe §3AsylbG angemess. Lernförderung	0	0	612,00	5060
	7252251	Bildung, Teilhabe §3AsylbG Mittagsverpfleg. Schulen	0	0	4.143,75	5060
	7252252	Bildung, Teilhabe §3AsylbG Mittagsverpfleg. Kita	0	0	1.566,10	5060
	7252260	Bildung, Teilhabe §3AsylbG soziale/kulturelle Teilh	0	0	739,00	5060
	7252299	Lstg. Bildungs- und Teilhabepaket §3AsylBIG	27.500	37.400	0,00	5060
	7252300	stationäre Krankenhilfe nach AsylBIG	1.000.000	1.800.000	1.310.070,00	5040
	7252400	Leistungen nach AsylBIG §3 Wertgutscheine	0	61.430	3.058,49	4090

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	7252500	Leistungen nach AsylBIG sonstige Lstg. §6	0	0	84.534,97	4090
	7299020	Sonstige soziale Aufwendungen Weihnachtsbeihilfe	21.060	19.140	7.600,00	4090
	7030000	Kfz-Steuer	220	220	84,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	21.820.755	38.456.698	25.027.673,31	
		Verwaltungsergebnis	9.113.735	-3.751.598	-870.069,23	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	41	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-41	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	30.934.490	34.705.100	24.157.604,08	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	21.820.796	38.456.698	25.027.673,31	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	9.113.694	-3.751.598	-870.069,23	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	9.113.694	-3.751.598	-870.069,23	
	9100010	Umlage Raumkosten	110.615	102.567	90.596,79	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	95.356	84.633	51.555,84	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.080	921	2.506,78	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	70.826	33.150	55.443,48	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	429.408	581.073	812.146,30	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	60,88	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	708.286	802.346	1.012.310,07	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	8.405.407	-4.553.944	-1.882.379,30	

Konto	Erläuterung
5470100	Hier werden von Leistungsempfängern zu zahlende Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz bzw. sonst. Leistungen sowie Kostenbeiträge nach § 7 AsylbLG verbucht.
5470101	Der Kostenersatz, den die Hilfeempfänger aufgrund einer Leistungsgewährung bzw. Überzahlung zu leisten haben, ist vom Hochtaunuskreis für das Land zu vereinnahmen und später wieder auszusahlen, soweit die Überzahlung vor dem 30.06.1997 entstanden ist. Die Anzahl der abzuwickelnden Fälle nimmt stetig ab. Die Auszahlung erfolgt über das Konto 1.05.03.01.7281000.
5470198	Hier werden alle im Zusammenhang mit der Erstattung von Bildungs- und Teilhabeleistungen nach § 3 AsylbLG entstehenden Erträge verbucht.
5470199	Hier werden alle im Zusammenhang mit der Erstattung von Bildungs- und Teilhabeleistungen nach § 2 AsylbLG entstehenden Erträge verbucht.
5470301	Erstattung von Krankenhilfekosten bei Leistungen gem. § 4 AsylbLG bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt sowie sonstige Ersatzleistungen vorrangig verpflichteter Krankenversicherungsträger. Die Einnahmen lassen sich hier nur schätzen.
5470302	Kostenerstattung von Leistungsträgern des Arbeitslosengeldes und des Kindergeldes (Leistung Dritter)
5471103	Hier werden die von den Leistungsempfängern zu zahlende Kostenbeiträge, Aufwendungsersatz, sonst. Leistungen sowie Kostenbeiträge nach § 7 AsylbLG und Wohnheimentgelte verbucht.
5409000	Außerordentliche Zuweisung des Landes Hessen aus dem Kommunalen Finanzausgleich für die Unterbringung von Flüchtlingen.
5421000	Seit dem 1.1.1997 werden die Aufwendungen für die Aufnahme und die Unterbringung von Personen nach dem Gesetz über die Aufnahme ausländischer Flüchtlinge nicht mehr in voller Höhe vom Land erstattet, sondern als Pauschalbetrag pro abrechnungsfähiger Person und Monat. Mit einer Gesetzesänderung zum 01.01.2016 wird für Leistungsempfänger nach dem Asylbewerberleistungs-gesetz eine erhöhte Pauschale gezahlt. Die Erhöhung der Pauschalbeträge und die steigende Anzahl der abrechnungsfähigen Personen (mehr Neuzugänge) führen zu einem höheren Erstattung-betrag vom Land Hessen. Zusätzlich zu diesen Pauschalen werden Krankenhilfekosten erstattet, sofern der Aufwand einen festgelegten Betrag pro Person und Jahr übersteigt, wobei allerdings dann nur der übersteigende Betrag gezahlt wird. Bei wie vielen Fällen hier eine Erstattung erfolgt, richtet sich nach den entstehenden Kosten und kann daher nur geschätzt werden. Der Haushaltsansatz orientiert sich an dem voraussichtlichen Ergebnis für 2017 und einer Hochrechnung für 2018.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6055000	Die Ansätze beinhalten die Ausgaben für die Treibstoffe.
6063040	Hier werden die Kosten für die Unterbringung in einer Gemeinschaftsunterkunft für ausländische Flüchtlinge mit Leistungsanspruch AsylbLG veranschlagt.
6100010	Entwicklung einer gemeinsamen Datenbank des Arbeitsmarktbüros zur bestmöglichen Integration der neuzugewanderten Personen (hier zunächst Geflüchtete/Asylbewerber), mit der die Kooperationspartner des Arbeitsmarktbüros gemeinsam arbeiten können, möglichst auf SQL-Basis mit unterschiedlichen Lese- und Schreibrechten. Die Datenbank dient dazu den Bedarf an erforderlichen Integrationsmaßnahmen frühzeitig zu erkennen (Bedarfsanalyse) und anhand des Aufenthaltstatus, Herkunftsland, Wohnort, Sprachkurse, Sprachstand, „Versorgte/Unversorgte“, Berufserfahrung und Berufswunsch, vorzeitige Planungsnotwendigkeit der Abteilungen zu erkennen.
6139010	Die Mittel sind für die Sozialarbeit in den Unterkünften vorgesehen.
6163040	Hier werden die Kosten für die Unterbringung in einer Gemeinschaftsunterkunft für ausländische Flüchtlinge mit Leistungsanspruch AsylbLG veranschlagt.
6164000	Die Aufwendungen für Instandhaltung der Leasing- und Kaffahrzeuge sowie deren Reparaturen und Wartung einschl. HU/AU werden zentral beim Produkt 1.01.01.18 veranschlagt und sodann

Konto	Erläuterung
	produktgerecht verbucht.
6179000	Sicherheitsservice bei Barauszahlungen und bei Bedarf in den einzelnen Unterkünften
6710000	Die Ansätze beinhalten die Leasingkosten für den Kopierer in der Asylambulanz Bad Homburg, Taunusstr. 5.
6771000	Die Mittel werden für evtl. notwendige Gutachten-, Gerichts-, Notariats- und Anwaltskosten festgesetzt.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6790000	Kosten für die Feststellung der dauernden Erwerbsunfähigkeit durch die Rententräger
6901000	Kfz-Versicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7252000	Gemäß § 3 AsylbLG wird der notwendige Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege und Ge- und Verbrauchsgüter des Haushaltes durch die Sachleistung gedeckt. Soweit es nach den Umständen erforderlich ist, kann anstelle einer Geldleistung die Hilfe auch in Form von Wertgutscheinen gewährt werden. HH-Ansatz erfolgt gem. Berechnung der zu erwartenden Aufwendungen für das HH-Jahr 2018. Die Anzahl der zugewiesenen Asylbewerber hat sich erhöht. Aus diesem Grunde wurde hier der Haushaltsansatz angemessen erhöht. HH-Ansatz auf 0,00 da neues Konto
7252010	Hier werden die laufenden monatl. Geldleistungen, einmalige Beihilfen gem. § 31 SGB XII, Miete, Kaution, Umzugskosten, Maklergebühren etc. verbucht. Die betrifft auch Leistungen analog § 64 Abs. 1 SGB XII (Zahlung von Pflegegeld). Dies wird an Leistungsempfänger gezahlt, die bei Körperpflege, Ernährung oder Mobilität für wenigstens zwei dieser Verrichtungen aus einem oder mehreren Bereichen einmal täglich der Hilfe bedürfen. Ebenso werden hieraus Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach §§ 41 bis 46 SGB XII für den Personenkreis gem. § 2 AsylbLG analog SGB XII verbucht. Durch die Änderung des AsylbLG zum 01.03.2015 wurde die Anrechnungszeit von 48 Monaten auf 15 Monaten (nach Einreise) verkürzt. Aus diesem Grunde wurden hier die Haushaltsansätze angemessen erhöht. HH-Ansatz auf 0,00 da neues Konto
7252100	Hier werden die Kosten für die Unterbringung in einer Gemeinschaftsunterkunft für ausländische Flüchtlinge mit Leistungsanspruch AsylbLG veranschlagt.
7252101	Aufwendungen für eintägige Schulausflüge gem. § 34 Abs. 2 S. 1 Ziff. 1 SGB XII i.V.m. § 2 AsylbLG werden hier verbucht.
7252102	Aufwendungen für eintägige Kitaausflüge gem. § 34 Abs. 2 S. 2 SGB XII i.V.m. § 2 AsylbLG werden hier verbucht.
7252111	Aufwendungen für mehrtägige Schulausflüge gem. § 34 Abs. 2 S. 2 Ziff. 1 SGB XII i.V.m. § 2 AsylbLG werden hier verbucht.
7252112	Aufwendungen für mehrtägige Kitaausflüge gem. § 34 Abs. 2 S. 2 SGB XII i.V.m. § 2 AsylbLG werden hier verbucht.
7252120	Aufwendungen für Schülerbeförderung gem. § 34 Abs. 4 SGB XII i.V.m. § 2 AsylbLG werden hier verbucht.
7252131	Aufwendungen für die Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf gem. § 34 Abs. 3 SGB XII i.V.m. § 2 AsylbLG werden hier verbucht.
7252140	Aufwendungen für eine angemessene Lernförderung gem. § 34 Abs. 5 SGB XII i.V.m. § 2 AsylbLG werden hier verbucht.
7252151	Aufwendungen für die Mittagsverpflegung in Schulen gem. § 34 Abs. 6 S. 1 Ziff. 1 SGB XII i.V.m. § 2 AsylbLG werden hier verbucht.
7252152	Aufwendungen für die Mittagsverpflegung für Kinder in Tageseinrichtungen oder für Kinder, für die Kindertagespflege geleistet wird gem. § 34 Abs. 6 S. 1 Ziff. 2 SGB XII i.V.m. § 2 AsylbLG werden hier verbucht.
7252160	Aufwendungen für die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft gem.

Konto	Erläuterung
	§ 34 Abs. 7 SGB XII i.V.m. § 2 AsylbLG werden hier verbucht.
7252199	Pauschalansatz für die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets für die Anspruchsgruppe § 2 AsylbLG
7252200	Gemäß § 4 AsylbLG Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt - ambulant - sind zur Behandlung akuter Erkrankungen und Schmerzzustände, die erforderlichen ärztlichen und zahnärztlichen Behandlungen einschließlich der Versorgung mit Arznei- und Verbandsmittel sowie sonstiger, zur Genesung, zur Besserung oder zur Linderung von Krankheiten und Krankheitsfolgen erforderlicher Leistungen zu gewähren. Die Fallzahlen sind momentan nicht mehr so stark ansteigend. Insgesamt lassen sich die Ausgaben in der Krankenhilfe immer nur schätzen.
7252201	Aufwendungen für eintägige Schulausflüge gem. § 34 Abs. 2 S. 1 Ziff. 1 SGB XII i.V.m. § 3 Abs. 3 AsylbLG werden hier verbucht.
7252202	Aufwendungen für eintägige Kitaausflüge gem. § 34 Abs. 2 S. 2 SGB XII i.V.m. § 3 Abs. 3 AsylbLG werden hier verbucht.
7252211	Aufwendungen für mehrtägige Schulausflüge gem. § 34 Abs. 2 S. 2 Ziff. 1 SGB XII i.V.m. § 3 Abs. 3 AsylbLG werden hier verbucht.
7252212	Aufwendungen für mehrtägige Kitaausflüge gem. § 34 Abs. 2 S. 2 SGB XII i.V.m. § 3 Abs. 3 AsylbLG werden hier verbucht.
7252220	Aufwendungen für Schülerbeförderung gem. § 34 Abs. 4 SGB XII i.V.m. § 3 Abs. 3 AsylbLG werden hier verbucht.
7252231	Aufwendungen für die Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf gem. § 34 Abs. 3 SGB XII i.V.m. § 3 Abs. 3 AsylbLG werden hier verbucht.
7252240	Aufwendungen für eine angemessene Lernförderung gem. § 34 Abs. 5 SGB XII i.V.m. § 3 Abs. 3 AsylbLG werden hier verbucht.
7252251	Aufwendungen für die Mittagsverpflegung in Schulen gem. § 34 Abs. 6 S. 1 Ziff. 1 SGB XII i.V.m. § 3 Abs. 3 AsylbLG werden hier verbucht.
7252252	Aufwendungen für die Mittagsverpflegung für Kinder in Tageseinrichtungen oder für Kinder, für die Kindertagespflege geleistet wird gem. § 34 Abs. 6 S. 1 Ziff. 2 SGB XII i.V.m. § 3 Abs. 3 AsylbLG werden hier verbucht.
7252260	Aufwendungen für die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft gem. § 34 Abs. 7 SGB XII i.V.m. § 3 Abs. 3 AsylbLG werden hier verbucht.
7252299	Pauschalansatz für die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets für die Anspruchsgruppe § 3 AsylbLG
7252300	Gemäß § 4 AsylbLG, Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt - stationär -, sind zur Behandlung akuter Erkrankungen und Schmerzzustände, die erforderlichen ärztlichen und zahnärztlichen Behandlungen einschließlich der Versorgung mit Arznei- und Verbandsmittel sowie sonstiger, zur Genesung, zur Besserung oder zur Linderung von Krankheiten und Krankheitsfolgen erforderlicher Leistungen zu gewähren. Es kommt seit 2015 zu weiteren erhöhten Zuweisungen vom Land und damit zu einer Fallzunahme. Insbesondere Gründe der Kostensteigerung sind u.a. psychische Erkrankungen, Schwangere und kostenintensive Fälle. Die Fallzahlen sind momentan nicht mehr so stark ansteigend. Insgesamt lassen sich die Ausgaben in der Krankenhilfe immer nur schätzen.
7252400	Hierbei handelt es sich um Leistungen gem. § 3 AsylbLG in Form von Wertgutscheinen . Der Haushaltsansatz orientiert sich an dem voraussichtlichen Ergebnis für 2014. Durch Beschluss des BVerfG ab 01.08.2012 Erhöhung der Leistungen werden nur noch für Geschirr, Schwangerschaftsbekleidung und Baby-Erstausrüstung Gutscheine ausgestellt. HH-Ansatz auf 0,00 da neues Konto
7252500	Hier werden Leistungen gem. § 6 AsylbLG (sonstige Leistungen) und Unterbringungen in Pflegeheimen verbucht. HH - Ansatz auf 0,00 da neues Konto
7281000	Der Kostenersatz, den die Hilfeempfänger aufgrund einer Leistungsgewährung bzw. Überzahlung zu

Konto	Erläuterung
	leisten haben, ist vom Hochtaunuskreis für das Land zu vereinnahmen und später wieder ausbezahlen, soweit die Überzahlung vor dem 30.06.1997 entstanden ist. Die Anzahl der abzuwickelnden Fälle nimmt stetig ab. Die Einnahme erfolgt über das Konto 1.05.03.01.5470101.
7282000	Kostenerstattung zwischen den Leistungsträgern nach § 10 b Abs. 3 AsylbLG. Verzieht ein Leistungsberechtigter ohne Verstoß gegen eine asyl- oder ausländerrechtliche räumliche Beschränkung vom Ort seines bisherigen gewöhnlichen Aufenthaltsortes, ist die Behörde des bisherigen Aufenthaltsortes verpflichtet, der nunmehr zuständigen Behörde die dort erforderlichen Leistungen außerhalb von Einrichtungen im Sinne des § 10 a Abs. 2 S. 1 AsylbLG zu erstatten, wenn der Leistungsberechtigte innerhalb eines Monats nach Aufenthaltswechsel dieser Leistungen bedarf. Die Kostenerstattungspflicht endet spätestens mit Ablauf eines Jahres seit dem Aufenthaltswechsel. Hier werden die Aufwendungen verbucht, die der Hochtaunuskreis den nunmehr zuständigen Behörden erstatten muss.
7299020	Weihnachtsbeihilfe gemäß Kreistagsbeschluss. Erhöhung der Zuweisung von Familien mit Kindern.
7030000	Kfz-Steuer

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	7252010	Leist. in bes. Fällen §2 AsylbLG, aE, HLU	965.630	0	192.446,20	4090
	7252020	Leist. in bes. Fällen §2 AsylbLG, iE, HLU	5.088.060	0	658.941,48	4090
	7252035	Grundleistungen §3 AsylbLG, aE, Geldl., Grundl.	74.270	0	48.734,90	4090
	7252052	Grundleistungen §3 AsylbLG, iE, Wertgutscheine	0	0	2.291,02	4090
	7252055	Grundleistungen §3 AsylbLG, iE, Geldl., Grundl.	422.810	0	542.918,31	4090
	7252311	Sonst. Leistungen §6 AsylbLG, aE, Geldleistungen	0	0	28.717,85	4090
	7252321	Sonst. Leistungen §6 AsylbLG, iE, Geldleistungen	196.450	0	128.292,71	4090
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	6.747.220	0	1.602.342,47	
		Verwaltungsergebnis	-6.747.220	0	-1.602.342,47	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	6.747.220	0	1.602.342,47	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-6.747.220	0	-1.602.342,47	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-6.747.220	0	-1.602.342,47	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	2.562	0	2.339,33	
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	27.212	0	25.802,89	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	15.472	0	10.954,22	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	45.247	0	39.096,44	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-6.792.467	0	-1.641.438,91	

Konto	Erläuterung
7252010	Hier werden die laufenden monatl. Geldleistungen, einmalige Beihilfen gem. § 31 SGB XII, Miete, Kauti on, Umzugskosten, Maklergebühren etc. verbucht. Die betrifft auch Leistungen analog § 64 Abs. 1 SGB XII (Zahlung von Pflegegeld). Dies wird an Leistungsempfänger gezahlt, die bei Körperpflege, Ernährung oder Mobilität für wenigstens zwei dieser Verrichtungen aus einem oder mehreren Bereichen einmal täglich der Hilfe bedürfen. Ebenso werden hieraus Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach §§ 41 bis 46 SGB XII für den Personenkreis gem. § 2 AsylbLG analog SGB XII verbucht. Durch die Änderung des AsylbLG zum 01.03.2015 wurde die Anrechnungszeit von 48 Monaten auf 15 Monaten (nach Einreise) verkürzt. Aus diesem Grunde wurden hier die Haushaltsansätze angemessen erhöht. Es wird beabsichtigt die Anrechnungszeit auf 36 Monate zu erhöhen.
7252020	Hier werden die laufenden monatl. Geldleistungen, einmalige Beihilfen gem. § 31 SGB XII, Miete, Kauti on, Umzugskosten, Maklergebühren etc. verbucht. Die betrifft auch Leistungen analog § 64 Abs. 1 SGB XII (Zahlung von Pflegegeld). Dies wird an Leistungsempfänger gezahlt, die bei Körperpflege, Ernährung oder Mobilität für wenigstens zwei dieser Verrichtungen aus einem oder mehreren Bereichen einmal täglich der Hilfe bedürfen. Ebenso werden hieraus Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach §§ 41 bis 46 SGB XII für den Personenkreis gem. § 2 AsylbLG analog SGB XII verbucht. Hier wird beabsichtigt die Anrechnungszeit auf 36 Monate zu erhöhen
7252035	Gemäß § 3 AsylbLG wird der notwendige Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege und Ge- und Verbrauchsgüter des Haushaltes durch die Sachleistung gedeckt. Soweit es nach den Umständen erforderlich ist, kann anstelle einer Geldleistung die Hilfe auch in Form von Wertgutscheinen gewährt werden. HH-Ansatz erfolgt gem. Berechnung der zu erwartenden Aufwendungen für das HH-Jahr 2018. Die Anzahl der zugewiesenen Asylbewerber hat sich erhöht. Aus diesem Grunde wurde hier der Haushaltsansatz angemessen erhöht.
7252052	Hierbei handelt es sich um Leistungen gem. § 3 AsylbLG in Form von Wertgutscheinen. Der Haushaltsansatz orientiert sich an dem voraussichtlichen Ergebnis für 2018. Durch Beschluss des BVerfG ab 01.08.2012 Erhöhung der Leistungen werden nur noch für Geschirr, Schwangerschaftsbekleidung und Baby-Erstausrüstung Gutscheine ausgestellt.
7252055	Gemäß § 3 AsylbLG wird der notwendige Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege und Ge- und Verbrauchsgüter des Haushaltes durch die Sachleistung gedeckt. Soweit es nach den Umständen erforderlich ist, kann anstelle einer Geldleistung die Hilfe auch in Form von Wertgutscheinen gewährt werden. HH-Ansatz erfolgt gem. Berechnung der zu erwartenden Aufwendungen für das HH-Jahr 2018. Die Anzahl der zugewiesenen Asylbewerber hat sich erhöht. Aus diesem Grunde wurde hier der Haushaltsansatz angemessen erhöht.
7252311	Hier werden Leistungen gem. § 6 AsylbLG (sonstige Leistungen) und Unterbringungen in Pflegeheimen verbucht. Der Ansatz erfolgt gem. Berechnung der zu erwartenden Aufwendungen für das HH-Jahr 2018.
7252321	Hier werden Leistungen gem. § 6 AsylbLG (sonstige Leistungen) und Unterbringungen in Pflegeheimen verbucht. Der Ansatz erfolgt gem. Berechnung der zu erwartenden Aufwendungen für das HH-Jahr 2018.

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	7252010	Leist. in bes. Fällen §2 AsylbLG, aE, HLU	3.070	0	865,50	4090
	7252311	Sonst. Leistungen §6 AsylbLG, aE, Geldleistungen	168.440	0	29.600,54	4090
	7252321	Sonst. Leistungen §6 AsylbLG, iE, Geldleistungen	0	0	13,68	4090
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	171.510	0	30.479,72	
		Verwaltungsergebnis	-171.510	0	-30.479,72	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	171.510	0	30.479,72	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-171.510	0	-30.479,72	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-171.510	0	-30.479,72	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	2.562	0	2.339,33	
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	27.212	0	25.802,89	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	6.136	0	4.333,57	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	35.911	0	32.475,79	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-207.421	0	-62.955,51	

Produkt **050303 Lstg. gemäß AsylbLG -nicht abrechenbar-**

Konto	Erläuterung
7252010	Hier werden Leistungen gem. § 6 AsylbLG (sonstige Leistungen) und Unterbringungen in Pflegeheimen verbucht. Der Ansatz erfolgt gem. Berechnung der zu erwartenden Aufwendungen für das HH-Jahr 2018.
7252311	Hier werden Leistungen gem. § 6 AsylbLG (sonstige Leistungen) und Unterbringungen in Pflegeheimen verbucht. Der Ansatz erfolgt gem. Berechnung der zu erwartenden Aufwendungen für das HH-Jahr 2018.

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

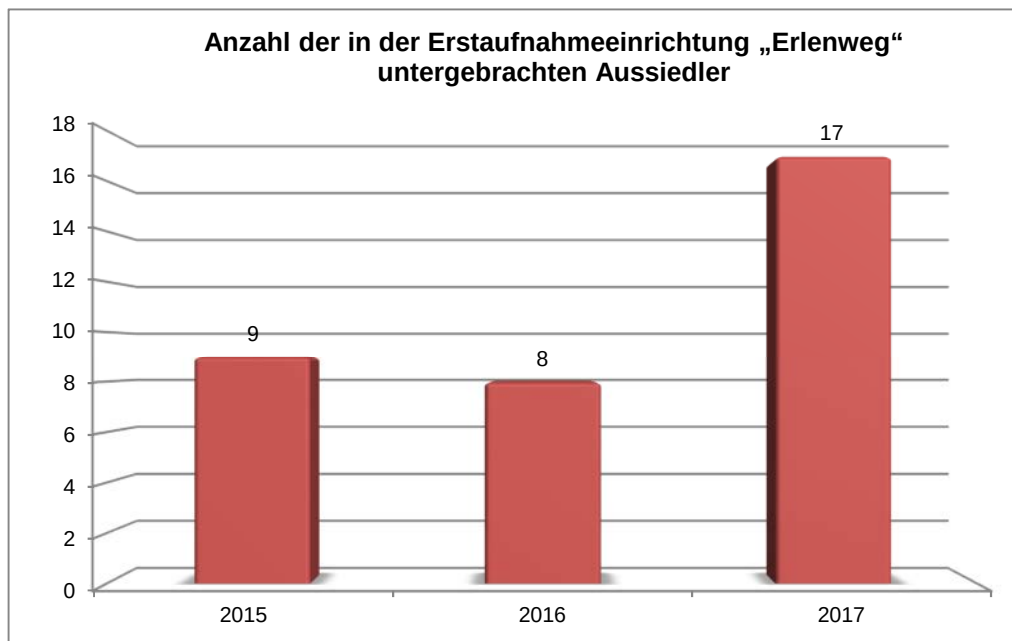
Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	83.270	82.640	79.659,35
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	83.270	82.640	79.659,35
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.818	82.640	79.429,05
14	66	Abschreibungen	0	0	-282,80
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	75.818	82.640	79.146,25
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ././ Nr. 19)	7.452	0	513,10
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ././ Nr. 22)	0	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	83.270	82.640	79.659,35
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	75.818	82.640	79.146,25
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	7.452	0	513,10
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ././ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	7.452	0	513,10
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	9.495	4.514	9.219,21
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	9.495	4.514	9.219,21
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ././ Nr. 31)	-2.043	-4.514	-8.706,11

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0504	Soziale Einrichtungen
Produkt	050401	Aussiedler Übergangwohnheim Erlenweg
Produktverantwortliche	Frau Annette Volk	
Stellvertreter	Frau Jutta Birkenfeld	
➤ Produktbeschreibung Betrieb der kreiseigenen Erstaufnahmeeinrichtung für Aussiedler in Bad Homburg v.d. Höhe, Erlenweg		
➤ Zielgruppe Aussiedler, die dem Hochtaunuskreis zugewiesen wurden und in der kreiseigenen Erstaufnahmeeinrichtung „Erlenweg“ untergebracht sind		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage - Landesaufnahmegesetz (LAufG) - Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) - Aussiedlerzuweisungsverordnung des Bundes/Landes (AusZuwVO)		
➤ Produktart Extern		➤ Produktcharakter - Pflichtaufgabe - Freiwillige Aufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Anzahl der in der Erstaufnahmeeinrichtung „Erlenweg“ untergebrachten Aussiedler

Belegung zum 31.12.	2015	2016	2017
	9	8	14



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	83.270	82.640	79.659,35	4090
		Summe der ordentlichen Erträge	83.270	82.640	79.659,35	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	48	50	0,00	1025
	6051000	Strom	15.000	15.000	9.761,10	4090
	6052000	Gas	15.000	15.000	11.150,58	4090
	6056000	Wasser	8.000	16.000	7.888,22	4090
	6057000	Abwasser	7.500	9.500	5.966,48	4090
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	7.000	7.000	4.414,78	4090
	6161000	Bauunterhaltung	4.870	4.430	292,74	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	5.000	5.000	16.972,12	4090
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	630	480	0,00	2000
	6163040	Inst. Einr.u. Ausstatt. 4090	3.500	3.000	14.246,10	4090
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	1.670	1.630	0,00	2000
	6710000	Leasing	200	250	78,54	1025
	6730000	Gebühren	7.000	5.000	8.351,40	4090
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	350	250	306,99	4090
	66	Abschreibungen	0	0	-282,80	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	75.818	82.640	79.146,25	
		Verwaltungsergebnis	7.452	0	513,10	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	83.270	82.640	79.659,35	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	75.818	82.640	79.146,25	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	7.452	0	513,10	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	7.452	0	513,10	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	2.562	2.617	2.339,33	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	150	115	0,00	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	30.972	28.499	32.643,01	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-24.189	-26.717	-25.763,13	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	9.495	4.514	9.219,21	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer	-2.043	-4.514	-8.706,11	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Verzinsung				

Produkt 050401 Aussiedler Übergangwohnheim Erlenweg

Konto	Erläuterung
5003100	Erträge aus Nutzung als Unterkunft für Asylbewerber/ausl. Flüchtlinge.
5471103	Hier werden die monatlich zu zahlenden Wohnheimentgelte vereinnahmt.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6051000	Der Ansatz erfolgt gem. einer Berechnung der zu erwartenden Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2018
6052000	Der Ansatz erfolgt gem. einer Berechnung der zu erwartenden Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2018
6056000	Der Ansatz erfolgt gem. einer Berechnung der zu erwartenden Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2018
6057000	Der Ansatz erfolgt gem. einer Berechnung der zu erwartenden Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2018
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6063000	Hierbei handelt es sich um Ausgaben für Anschaffungen von Arbeitsgeräten und sonstigen Einrichtungs- und Gebrauchsgegenständen.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163000	Die Ansätze beinhalten die Ausgabe für die erforderlichen Reparaturen der Einrichtungsgegenstände.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163040	Die Ansätze beinhalten die Ausgabe für die erforderlichen Reparaturen der Einrichtungsgegenstände. Erhöhung des HH-Ansatzes wegen erforderlichen Umbaumaßnahmen, da seit Juni 2012 Nutzung als Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6710000	Die Ansätze beinhalten die Leasingkosten für den Kopierer in der GU Bad Homburg, Erlenweg.
6730000	Hier werden die Grundbesitzabgaben (Abfallgebühren und Niederschlagswasser) für das Aussiedlerwohnheim verbucht.
6830000	Der Ansatz erfolgt gem. einer Berechnung der zu erwartenden Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2018

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.013.510	905.510	819.575,78
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	1.013.510	905.510	819.575,78
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.300.830	1.227.000	1.049.976,87
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.300.830	1.227.000	1.049.976,87
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-287.320	-321.490	-230.401,09
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	0	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	1.013.510	905.510	819.575,78
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	1.300.830	1.227.000	1.049.976,87
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-287.320	-321.490	-230.401,09
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-287.320	-321.490	-230.401,09
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	100.194	109.831	80.727,88
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	100.194	109.831	80.727,88
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-387.514	-431.321	-311.128,97

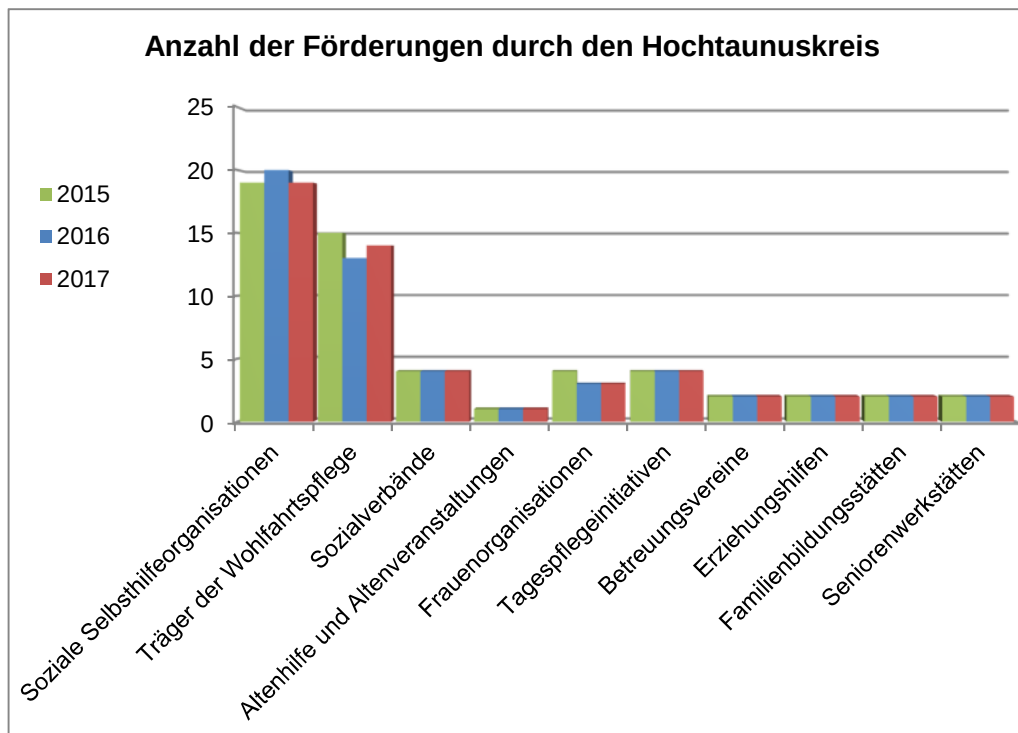
Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0506	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produkt	050601	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produktverantwortlicher	Herr Egon Bank	
Stellvertreter	Frau Nicole Knerr	
➤ Produktbeschreibung Förderung von verschiedenen sozialen Hilfsorganisationen in Form von Zuschüssen und Mietzuschüssen		
➤ Zielgruppe Soziale Hilfsorganisationen		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage Gremienbeschlüsse		
➤ Produktart Extern		➤ Produktcharakter Freiwillige Aufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Freie Träger der Wohlfahrtspflege und sozialen Hilfsorganisationen, die vom Hochtaunuskreis gefördert werden

Freie Träger der Wohlfahrtspflege und soziale Hilfsorganisationen	Anzahl der Förderungen		
	2015	2016	2017
Soziale Selbsthilfeorganisationen	19	20	19
Träger der Wohlfahrtspflege	15	13	14
Sozialverbände	4	4	4
Altenhilfe und Altenveranstaltungen	1	1	1
Frauenorganisationen und Mütterzentren	4	3	3
Tagespflegeinitiativen	4	4	4
Betreuungsvereine	2	2	2
Erziehungshilfen	2	2	2
Familienbildungsstätten	2	2	2
Seniorenwerkstätten	2	2	2
insgesamt	55	53	53

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	653.000	560.000	482.169,00	5090
	5421014	Zuweisungen laufende Zwecke vom Land FB 50.90	80.000	65.000	56.901,78	5090
	5423000	Zuweisungen lfd. Zwecke Zweckverbänden	280.510	280.510	280.505,00	5090
		Summe der ordentlichen Erträge	1.013.510	905.510	819.575,78	
		Ordentliche Aufwendungen				
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	1.220.830	1.162.000	993.075,09	5090
	7127001	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen FB 50.90	80.000	65.000	56.901,78	5090
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.300.830	1.227.000	1.049.976,87	
		Verwaltungsergebnis	-287.320	-321.490	-230.401,09	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1.013.510	905.510	819.575,78	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.300.830	1.227.000	1.049.976,87	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-287.320	-321.490	-230.401,09	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-287.320	-321.490	-230.401,09	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	2.562	2.617	2.339,33	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	30.972	28.499	32.643,01	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	66.659	78.714	45.745,54	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	100.194	109.831	80.727,88	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-387.514	-431.321	-311.128,97	

Konto	Erläuterung
5421000	Zuweisungen des Landes im Rahmen der Kommunalisierung sozialer Hilfen. Das Land stellt seit 2015 im Rahmen der Weiterentwicklung der Kommunalisierung sozialer Hilfen Mittel in der veranschlagten Höhe zur Verfügung. Für 2019 wurde das Budget um 129.376 Euro erhöht. Die vorgesehenen Mittel für Betreuungsvereine und Sucht sind separat veranschlagt, so dass hier die restlichen 93.360 Euro dazukommen. Korrespondierendes Aufwandskonto: 1.05.06.01.7127000
5421014	Das Land Hessen stellt über ein neues Förderprogramm "Richtlinie zur Förderung von Gemeinwesenarbeit in Stadtteilen/Quartieren mit besonderen sozialen und integrationspolitischen Herausforderungen" Mittel zur Verfügung. Zuwendungsempfänger ist der Landkreis, der die Fördermittel weiterleitet - Korrespondierendes Aufwandskonto: 1.05.06.01.7127001. Für 2019 steht der Förderbetrag des Landes bereits fest, so dass der Ansatz erhöht wird.
5423000	Zuweisungen des LWV im Rahmen der Kommunalisierung sozialer Hilfen. Korrespondierendes Aufwandskonto: 1.05.06.01.7127000
6771000	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
7127000	Im Rahmen der Neustrukturierung und Kommunalisierung der Förderung sozialer Hilfen in Hessen wurden die bisherigen Zuwendungen an einzelnen Maßnahmeträger durch das Land Hessen und dem LWV ab 2006 den Kommunen in Form eines Gesamtbudgets zur Verfügung gestellt. Zusätzlich wird bei dem Mittelbedarf die bisherige Förderung auf kommunaler Seite miteinbezogen. Ab 2015 hat das Land das örtliche Budget um rund 280.000 Euro erhöht. Für 2019 wurde das Budget nochmal um 129.376 Euro erhöht. Die vorgesehenen Mittel für Betreuungsvereine und Sucht sind separat veranschlagt, so dass hier die restlichen 93.360 Euro dazukommen. Mit allen Empfängern der Zuschüsse des Landes sind entsprechende Zuwendungsverträge zu schließen. Neben den kommunalisierten Landesmitteln werden aus dem Produktkonto andere Träger vom Kreis bezuschusst. Empfänger der Zuschüsse sind u.a.: die Frauenhäuser Oberursel und Bad Homburg, die Lebenshilfe, der IB Oberursel, die Mütterzentren, der Verein zur Förderung Behinderter Taunus eV., die Jugendhilfe Usinger Land, der Caritasverband, das Diakonische Werk, Pro Familia und weitere Soziale Hilfsorganisationen und Selbsthilfegruppen. Korrespondierende Ertragskonten: 1.05.06.01.5421000, 1.05.06.01.5423000
7127001	Hier werden die vom Land erhaltenen Fördermittel - Korrespondierendes Ertragskonto: 1.05.06.01 5421014 - weitergeleitet. Projektträger des Projektes "Förderung von Gemeinwesenarbeit in der Stadt Steinbach" ist der Caritasverband.

Ergebnishaushalt Produktgruppe
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.309.000	1.036.000	598.411,66
6	547	Erträge aus Transferleistungen	280.000	290.000	182.857,83
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	250	230	50.021,60
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	1.589.250	1.326.230	831.291,09
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	365.650	270.910	249.899,38
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	40.870	57.350	67.226,38
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.000	5.190	5.197,52
14	66	Abschreibungen	43.510	31.500	72.736,09
17	72	Transferaufwendungen	2.075.000	1.689.000	1.012.326,11
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.530.030	2.053.950	1.407.385,48
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ././ Nr. 19)	-940.780	-727.720	-576.094,39
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	101	0	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ././ Nr. 22)	-101	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	1.589.250	1.326.230	831.291,09
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	2.530.131	2.053.950	1.407.385,48
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-940.881	-727.720	-576.094,39
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ././ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-940.881	-727.720	-576.094,39
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	135.503	124.686	104.796,84
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	135.503	124.686	104.796,84
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ././ Nr. 31)	-1.076.384	-852.406	-680.891,23

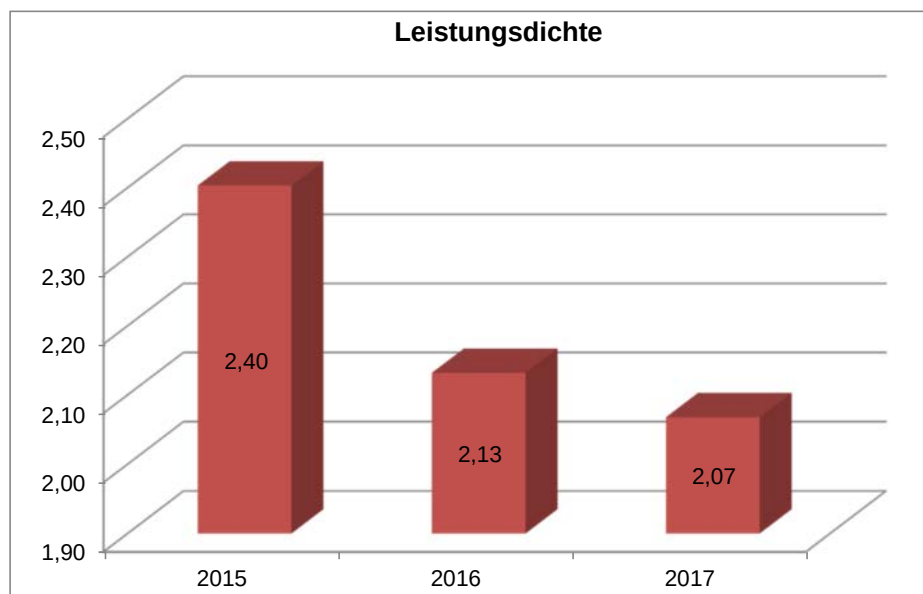
Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0507	Unterhaltsvorschussleistungen
Produkt	050701	Unterhaltsvorschussleistungen
Produktverantwortlicher	Frau Monika Degen	
Stellvertreter	Frau Monika Schmidt	
➤ Produktbeschreibung • Gewährung von Unterhaltsvorschussleistungen, wenn bei allein erziehenden Elternteilen der andere Elternteil seiner Unterhaltsverpflichtung nicht nachkommt • Rückholung von Unterhaltsvorschussleistungen, bei dem Elternteil, der seiner Unterhaltsverpflichtung nicht nachkommt		
➤ Zielgruppe • Kinder bis zum 12. Lebensjahr, die bei einem Elternteil leben • Kinder ab 12 Jahre bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, die bei einem Elternteil leben und wenn das Kind keine Leistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) bezieht oder durch die Unterhaltsleistung die Hilfebedürftigkeit des Kindes nach § 9 des SGB II vermieden werden kann oder der Elternteil, bei dem das Kind lebt mit Ausnahme des Kindergeldes über Einkommen im Sinne des § 11 Abs. 1 Satz 1 SGB II in Höhe von mindestens € 600,00 verfügt.		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) • Unterhaltsvorschussgesetz (UnterhVG)		
➤ Produktart • Extern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe	

Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Unterhaltsvorschussleistungen (Zahlfälle)

	2015	2016	2017 ²
Zahlfälle	561	501	488
Leistungsdichte¹	2,40	2,13	2,07

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

² Die aufgrund der Neuregelung des Unterhaltsvorschussgesetzes deutliche Erweiterung des anspruchsberechtigten Personenkreises wirkt sich im Jahr 2017 in den Kennzahlen noch nicht aus. Zum einen ist das Gesetz erst am 17.08.2017 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht worden. In der Folge wurden deshalb zunächst die Fälle weiterbewilligt, die ansonsten aufgrund der alten Rechtslage hätten eingestellt werden müssen. Dies hatte keine Auswirkungen auf die Kennzahlen. Darüber hinaus mussten neue Mitarbeiter gefunden und geschult werden, so dass mit der Bewilligung und Abarbeitung der aufgrund der Gesetzesänderung neu eingegangenen Anträge letztendlich erst zum Ende des Jahres 2017 begonnen werden konnte. Im Ergebnis wird sich deshalb die Erweiterung des anspruchsberechtigten Personenkreises erst im Jahr 2018 auf die Kennzahlen auswirken.



Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Unterhaltsvorschussleistungen (Rückholungen)

	2015	2016	2017
Rückholungen laufende Unterhaltsvorschussleistungen (Zahlfälle)	561	501	488
Rückholungen eingestellte Zahlfälle	406	446	479
Rückholungen insgesamt	967	947	967
Leistungsdichte¹	4,14	4,03	4,10

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

Monetäre Entwicklung

Produktbereich 05 - Soziale Leistungen

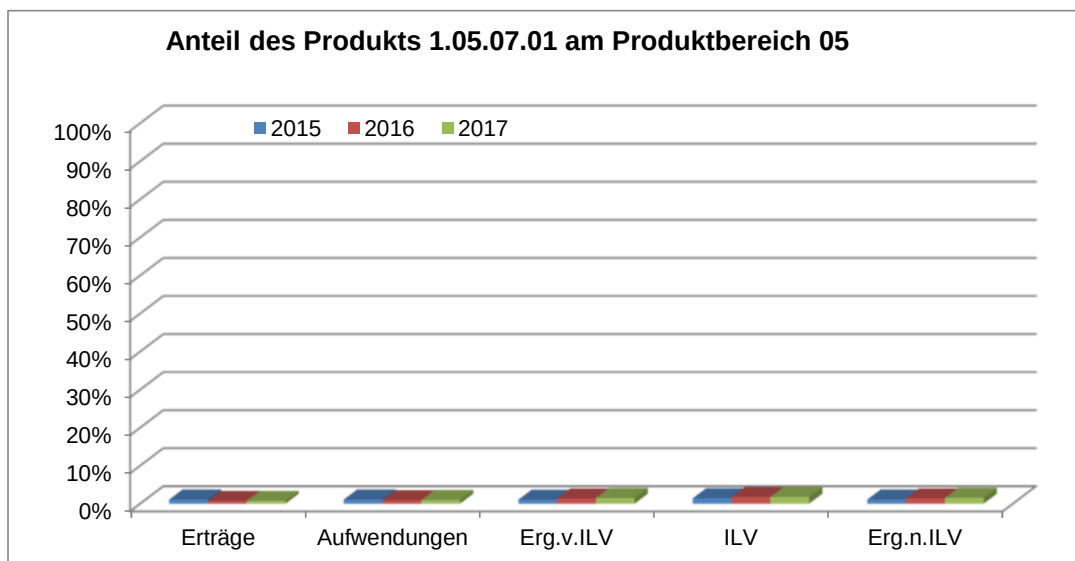
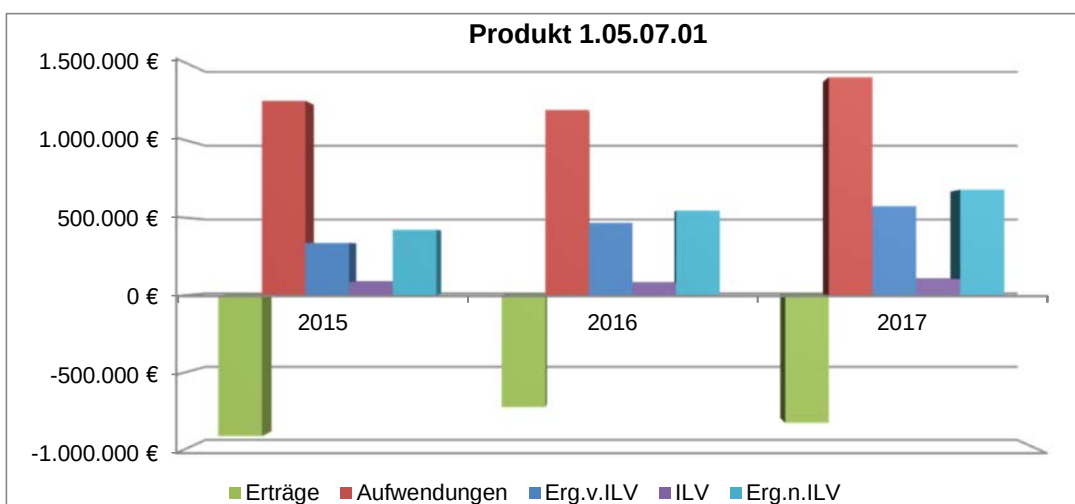
	2015	2016	2017
1 Erträge	-83.641.213 €	-97.246.536 €	-108.324.949 €
2 Aufwendungen	116.285.351 €	131.510.998 €	146.170.725 €
3 Erg.v.ILV	32.644.138 €	34.264.462 €	37.845.777 €
4 ILV	6.000.248 €	4.511.669 €	5.835.277 €
5 Erg.n.ILV	38.644.386 €	38.776.132 €	43.681.054 €

Produkt 1.05.07.01

Unterhaltungsvorschussleistungen

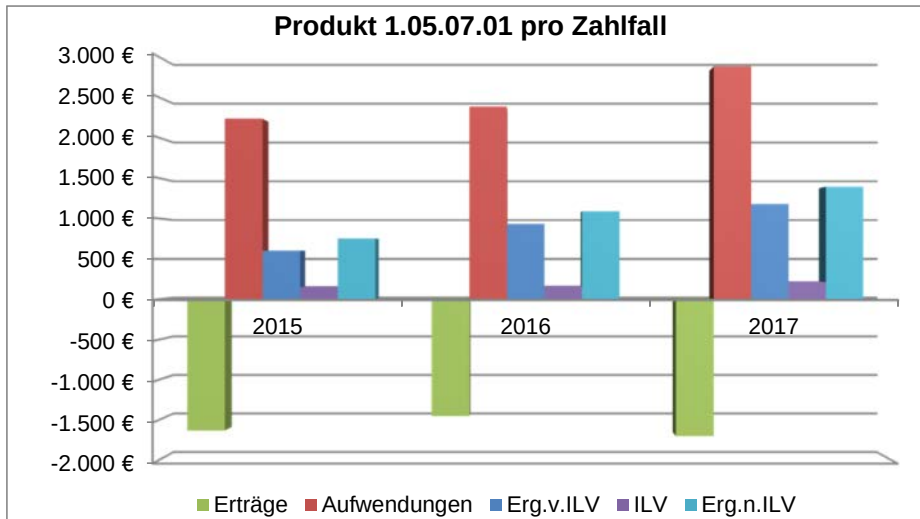
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge	-917.055 €	1,1%	-728.220 €	0,7%	-831.291 €	0,8%
2 Aufwendungen	1.255.143 €	1,1%	1.195.509 €	0,9%	1.407.385 €	1,0%
3 Erg.v.ILV	338.087 €	1,0%	467.289 €	1,4%	576.094 €	1,5%
4 ILV	84.921 €	1,4%	79.509 €	1,8%	104.797 €	1,8%
5 Erg.n.ILV	423.008 €	1,1%	546.798 €	1,4%	680.891 €	1,6%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



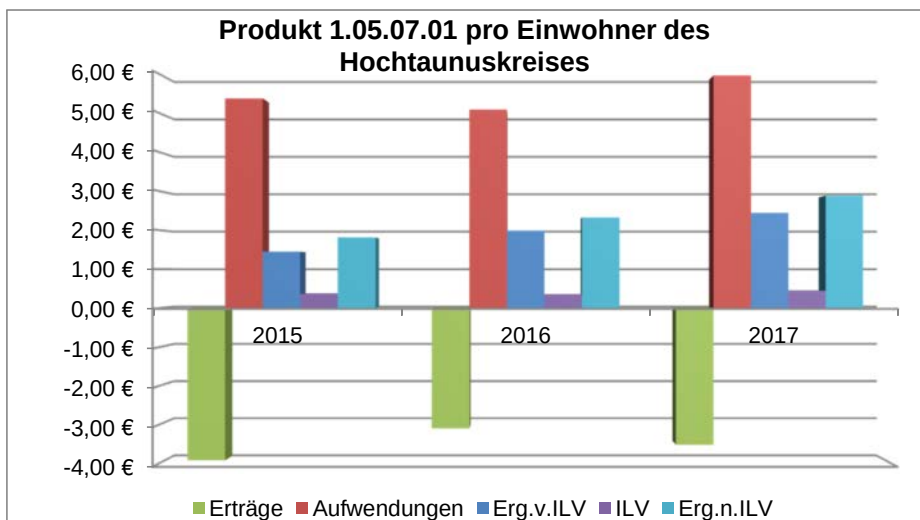
Unterhaltungsvorschussleistungen pro Zahlfall

Produkt 1.05.07.01	2015	2016	2017
1 Erträge	-1.635 €	-1.454 €	-1.703 €
2 Aufwendungen	2.237 €	2.386 €	2.884 €
3 Erg.v.ILV	603 €	933 €	1.181 €
4 ILV	151 €	159 €	215 €
5 Erg.n.ILV	754 €	1.091 €	1.395 €



Unterhaltungsvorschussleistungen pro Einwohner des Hochtaunuskreises

Produkt 1.05.07.01	2015	2016	2017
1 Erträge	-3,93 €	-3,10 €	-3,52 €
2 Aufwendungen	5,38 €	5,09 €	5,96 €
3 Erg.v.ILV	1,45 €	1,99 €	2,44 €
4 ILV	0,36 €	0,34 €	0,44 €
5 Erg.n.ILV	1,81 €	2,33 €	2,89 €



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5481000	Erstattungen vom Land	1.309.000	1.036.000	598.411,66	5060
	5470100	Kostenersatz außerhalb Einrichtungen	30.000	20.000	8.527,35	5060
	5470200	Überg. Unterhaltsansprüche BGB auß. Einr.	250.000	270.000	174.330,48	5060
	5380000	Erträge aus Auflösung Personal-Rückstellung	0	0	49.794,80	1020
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	250	230	226,80	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	1.589.250	1.326.230	831.291,09	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	365.650	270.910	249.899,38	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	40.870	57.350	67.226,38	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	950	1.000	1.700,46	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	23,19	1025
	6166000	Wartungskosten	2.650	2.650	0,00	1060
	6771000	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten	1.250	1.250	0,00	5060
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	150	290	264,00	1010
	6850000	Reisekosten	0	0	139,15	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	345,72	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	2.725,00	1010
	66	Abschreibungen	43.510	31.500	72.736,09	
	7281000	sonst. soz. Erstattungen Land	175.000	189.000	97.173,11	5060
	7299000	Aufwendungen für sonst. Lstg. an Dritte	1.900.000	1.500.000	915.153,00	5060
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.530.030	2.053.950	1.407.385,48	
		Verwaltungsergebnis	-940.780	-727.720	-576.094,39	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	101	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-101	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1.589.250	1.326.230	831.291,09	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.530.131	2.053.950	1.407.385,48	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-940.881	-727.720	-576.094,39	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-940.881	-727.720	-576.094,39	
	9100010	Umlage Raumkosten	32.066	29.733	26.263,53	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	37.188	30.903	18.539,33	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.971	2.302	3.970,32	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	30.972	28.499	32.643,01	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	32.304	33.246	23.340,85	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	39,80	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	135.503	124.686	104.796,84	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-1.076.384	-852.406	-680.891,23	

Produkt 050701 Unterhaltsvorschussleistungen

Konto	Erläuterung
5481000	Kostenerstattungen vom Land. Gemäß Unterhaltsvorschussgesetz in der ab 01.07.2017 geltenden Fassung werden 70% der Nettoausgaben (s. Konto 7299000 und Konto 5470100) vom Land erstattet.
5470100	Durch rückwirkenden Wegfall der Anspruchsvoraussetzungen (z.B. Eheschließungen) müssen UVG-Leistungen vom Berechtigten zurückerstattet werden.
5470200	Hier werden die Leistungen der zum Unterhalt verpflichteten Angehörigen verbucht. Die Einnahmen sind hier abhängig von der Leistungsfähigkeit der Unterhaltspflichtigen. Der Ansatz orientiert sich zum einen am zu erwartenden Rechnungsergebnis für das Jahr 2018. Er berücksichtigt aber auch den erweiterten Personenkreis. Hier lassen erste Erfahrungen mit der neu hinzugekommenen Personengruppe der Kinder der 3. Altersstufe den Schluss zu, dass die Leistungsfähigkeit der Unterhaltspflichtigen für die höheren Unterhaltsansprüche nur in begrenzterem Umfang vorhanden ist.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6166000	1.650 EUR Softwarepflegekosten für die BSAwalt Zwangvollstreckung 1.000 EUR Softwarepflegekosten Winfam
6771000	Die Mittel werden für evtl. notwendige Gutachten-, Gerichts-, Notariats- und Anwaltskosten festgesetzt.
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7281000	Sonstige soziale Erstattung an das Land. Von den vereinnahmten Leistungen der zum Unterhalt verpflichteten Angehörigen (s. Konto 5470200) sind ab dem 01.07.2017 70% an das Land abzuführen.
7299000	Auf dieser Position werden die Aufwendungen verbucht, die an die Antragsteller zu zahlen sind. Seit dem 01.01.2016 richtet sich der Mindestunterhalt gemäß § 1612 a Abs. 1 S. 2 BGB als Bezugsgröße unmittelbar nach dem steuerfrei zu stellenden sächlichen Existenzminimum des minderjährigen Kindes, welches - entsprechend dem Ergebnis des 11. Existenzminimumberichts - im Jahr 2018 bei 399,00 EUR liegt. Für das Jahr 2019 ist eine weitere Anpassung geplant. Darüber hinaus hat sich der Personenkreis der nach dem Unterhaltsvorschussgesetz anspruchsberechtigten Personen aufgrund der zum 01.07.2017 in Kraft getretenen Reform deutlich erweitert. Zum einen ist für Kinder zwischen 0 und 11 Jahren die Grenze der Bezugsdauer, die bisher bei 72 Monaten gelegen hat, ersatzlos entfallen und zum anderen können nun auch Kinder vom 12. bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres UVG beziehen, wenn sie keine Leistungen nach dem SGB II erhalten oder durch den Unterhaltsvorschuss die Hilfebedürftigkeit nach dem SGB II vermieden werden kann oder wenn der Elternteil, bei dem sie leben, ein Einkommen in Höhe von wenigstens 600,00 EUR brutto bezieht. Diese Änderungen haben erhebliche Auswirkungen auf die Höhe der Unterhaltsvorschussleistungen. Naturgemäß ist es schwer zu prognostizieren, in welchem Umfang die Leistungen in Anspruch genommen werden müssen.

Ergebnishaushalt Produktgruppe
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.950	9.870	9.319,96
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200	150	290,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	17.500	17.000	16.943,08
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	50.320	30.320	30.316,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	180	660	170,71
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	78.150	58.000	57.039,75
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	448.340	409.960	388.544,92
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.675	19.240	11.563,81
14	66	Abschreibungen	200	760	184,24
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	62.310	42.310	42.304,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	529.525	472.270	442.596,97
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-451.375	-414.270	-385.557,22
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2	0	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-2	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	78.150	58.000	57.039,75
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	529.527	472.270	442.596,97
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-451.377	-414.270	-385.557,22
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-451.377	-414.270	-385.557,22
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	162.334	152.121	130.936,91
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	162.334	152.121	130.936,91
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-613.711	-566.391	-516.494,13

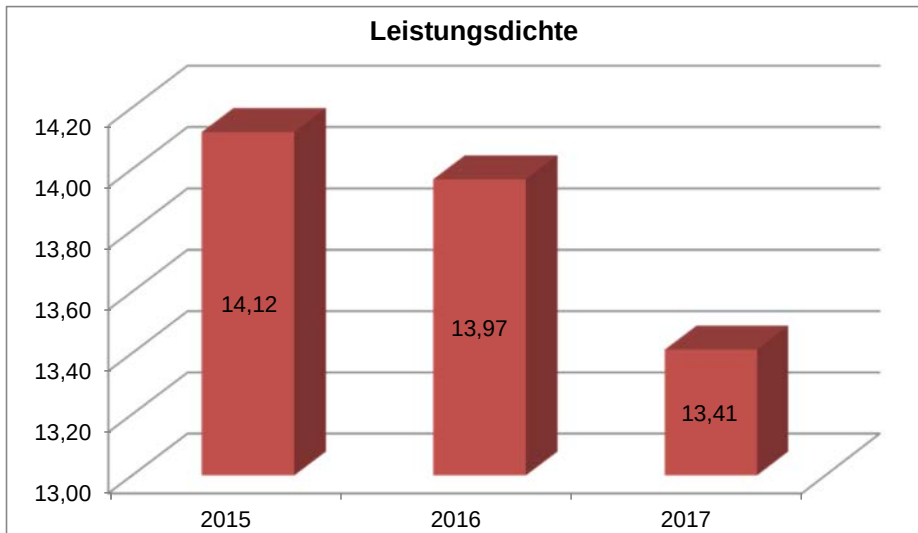
Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0508	Betreuungsleistungen
Produkt	050801	Betreuungsleistungen
Produktverantwortlicher	Herr Walter Miot	
Stellvertreter	Herr Reinhard Hentzel-Wagner	
➤ Produktbeschreibung • Unterstützung der Amtsgerichte im Betreuungsverfahren • Erstellung von Sozialgutachten und Betreuervorschlägen • Beratung und Fortbildung für Betreuer • Informationsveranstaltungen oder Einzelberatungen über die Möglichkeit der Vorsorge durch Vollmachten, Betreuungsverfügungen oder Patientenverfügungen für die Bürger		
➤ Zielgruppe • Amtsgerichte • Bürger des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) • Betreuungsgesetz (BtG)		
➤ Produktart • Extern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe	

Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Betreuungsleistungen

	2015	2016	2017
Leistungsberechtigte*	3.296	3.282	3.165
Leistungsdichte¹	14,12	13,97	13,41

* Die Anzahl der Leistungsberechtigten berücksichtigt nicht die Fallzahlen des Pflegestützpunktes (wurde erst im Laufe des Jahres 2011 eingerichtet) sowie der Fachstelle Demenz.

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.



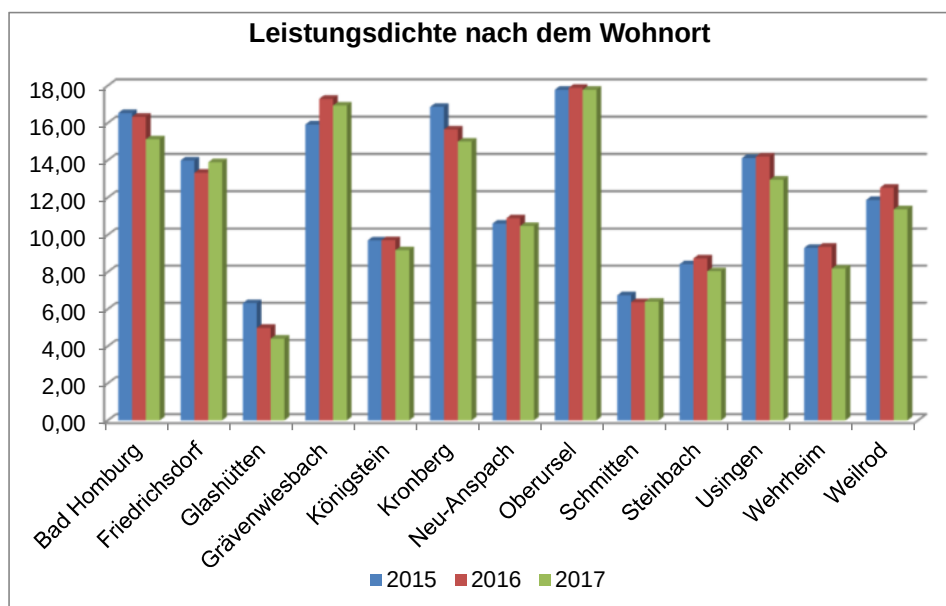
Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Betreuungsleistungen nach dem Wohnort

Wohnort	2015		2016		2017	
	LB*	LD	LB*	LD	LB*	LD
Bad Homburg	880	16,53	877	16,33	815	15,13
Friedrichsdorf	351	13,99	337	13,33	351	13,89
Glashütten	34	6,32	27	4,99	24	4,41
Grävenwiesbach	84	15,92	92	17,29	91	16,93
Königstein	159	9,70	160	9,71	152	9,17
Kronberg	309	16,86	286	15,65	277	15,00
Neu-Anspach	155	10,60	160	10,89	154	10,47
Oberursel	813	17,78	820	17,88	819	17,78
Schmitten	61	6,74	59	6,38	60	6,40
Steinbach	88	8,42	92	8,73	85	8,04
Usingen	198	14,12	202	14,20	187	12,95
Wehrheim	87	9,30	88	9,36	77	8,18
Weilrod	77	11,87	82	12,52	73	11,37
Insgesamt	3.296	14,12	3.282	13,97	3.165	13,41

LD = Leistungsdichte -> Auf 1.000 Einwohner im Stadt-/Gemeindegebiet kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

LB = Leistungsberechtigte

* Die Anzahl der Leistungsberechtigten berücksichtigt nicht die Fallzahlen des Pflegestützpunktes (wurde erst im Laufe des Jahres 2011 eingerichtet) sowie der Fachstelle Demenz.



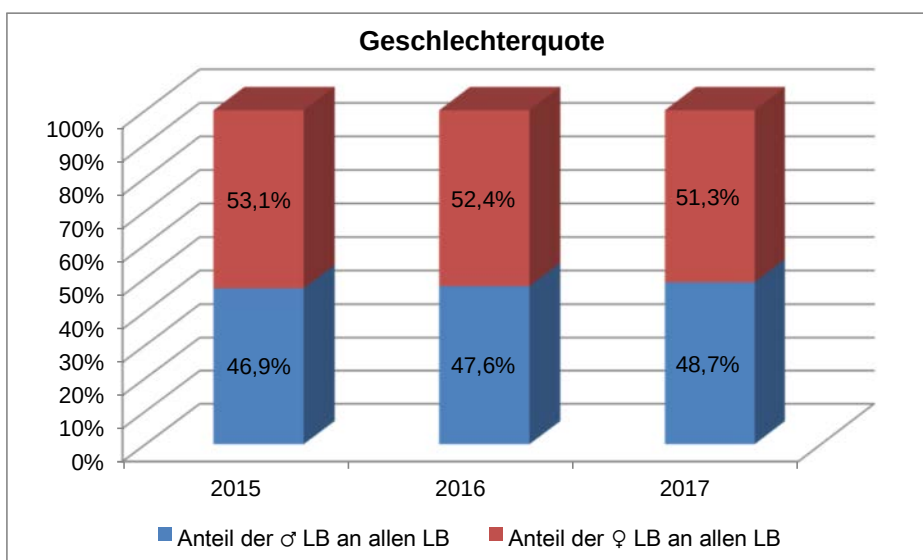
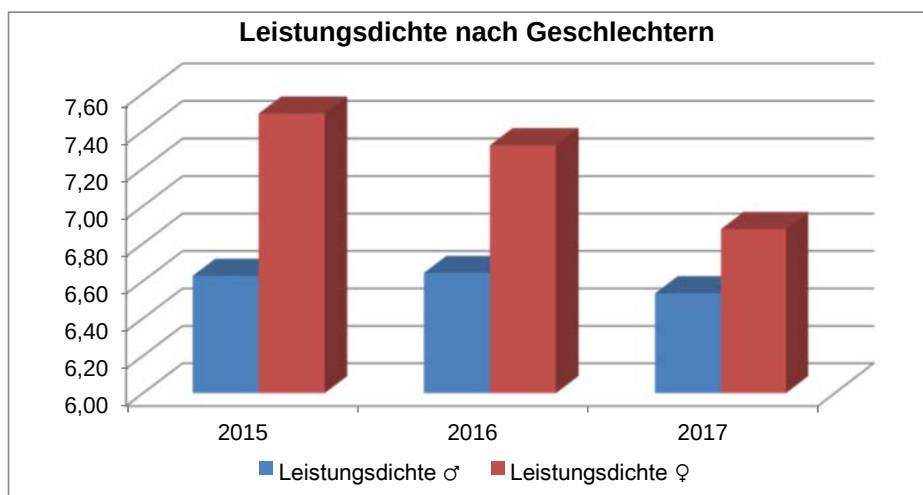
Leistungsdichte nach Geschlechtern und Geschlechterquote im Bereich Betreuungsleistungen

Geschlecht	2015	2016	2017
männliche Leistungsberechtigte* ♂	1.547	1.561	1.542
Leistungsdichte ¹ ♂	6,63	6,64	6,53
Anteil der ♂ LB an allen LB*	46,9%	47,6%	48,7%
weibliche Leistungsberechtigte* ♀	1.749	1.721	1.623
Leistungsdichte ¹ ♀	7,49	7,32	6,88
Anteil der ♀ LB an allen LB*	53,1%	52,4%	51,3%

LB = Leistungsberechtigte

* Die Anzahl der Leistungsberechtigten berücksichtigt nicht die Fallzahlen des Pflegestützpunktes (wurde erst im Laufe des Jahres 2011 eingerichtet) sowie der Fachstelle Demenz.

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

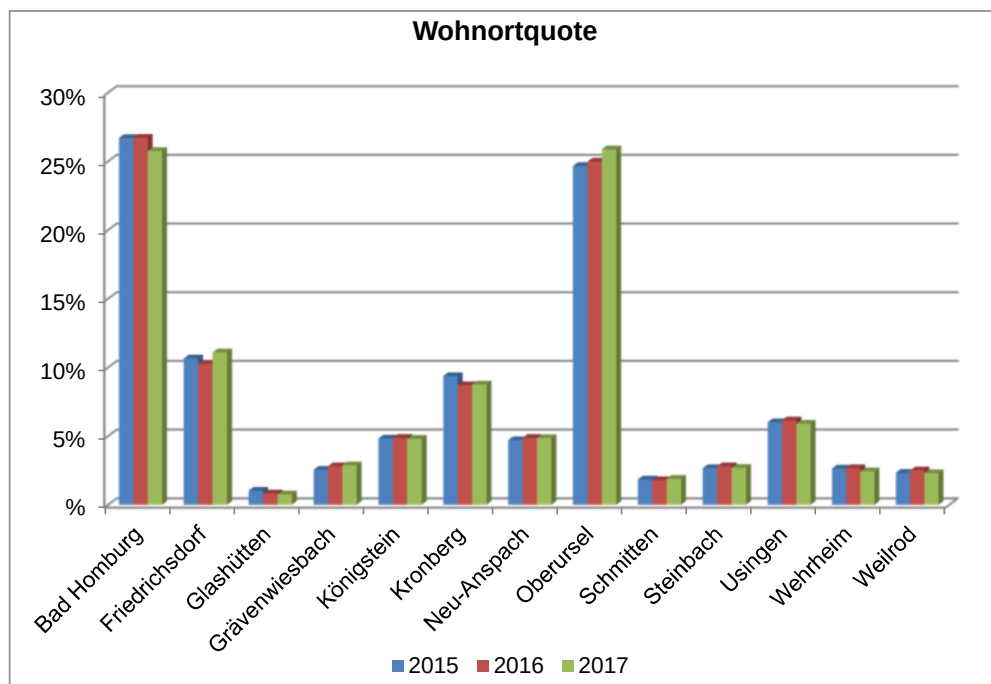


Prozentuale Verteilung aller Leistungsberechtigten nach Wohnorten

Wohnort	2015		2016		2017	
	LB*	%	LB*	%	LB*	%
Bad Homburg	880	26,7	877	26,7	815	25,8
Friedrichsdorf	351	10,6	337	10,3	351	11,1
Glashütten	34	1,0	27	0,8	24	0,8
Grävenwiesbach	84	2,5	92	2,8	91	2,9
Königstein	159	4,8	160	4,9	152	4,8
Kronberg	309	9,4	286	8,7	277	8,8
Neu-Anspach	155	4,7	160	4,9	154	4,9
Oberursel	813	24,7	820	25,0	819	25,9
Schmitten	61	1,9	59	1,8	60	1,9
Steinbach	88	2,7	92	2,8	85	2,7
Usingen	198	6,0	202	6,2	187	5,9
Wehrheim	87	2,6	88	2,7	77	2,4
Weilrod	77	2,3	82	2,5	73	2,3
Insgesamt	3.296	100,0	3.282	100,0	3.165	100,0

LB = Leistungsberechtigte

* Die Anzahl der Leistungsberechtigten berücksichtigt nicht die Fallzahlen des Pflegestützpunktes (wurde erst im Laufe des Jahres 2011 eingerichtet) sowie der Fachstelle Demenz.



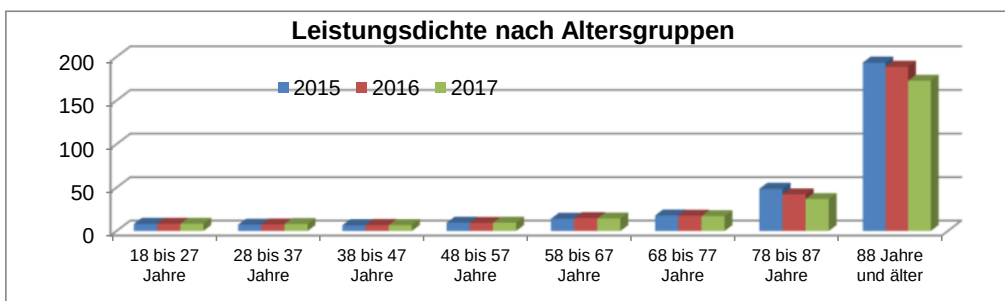
Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) nach Altersgruppen im Bereich Betreuungsleistungen

Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB*	LD	LB*	LD	LB*	LD
18 bis 27 Jahre	179	8,14	185	8,32	184	8,23
28 bis 37 Jahre	178	7,27	186	7,57	198	8,06
38 bis 47 Jahre	222	6,65	223	6,92	215	6,81
48 bis 57 Jahre	376	9,46	378	9,30	388	9,46
58 bis 67 Jahre	389	14,01	414	14,81	407	14,32
68 bis 77 Jahre	461	17,93	449	17,68	425	17,14
78 bis 87 Jahre	703	48,57	646	42,13	604	36,79
88 Jahre und älter	788	193,37	801	188,60	744	172,66
Insgesamt	3.296	17,20	3.282	17,04	3.165	16,36

LD = Leistungsdichte -> Auf 1.000 Einwohner in der entsprechenden Altersgruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

LB = Leistungsberechtigte

* Die Anzahl der Leistungsberechtigten berücksichtigt nicht die Fallzahlen des Pflegestützpunktes (wurde erst im Laufe des Jahres 2011 eingerichtet) sowie der Fachstelle Demenz (unter anderem Beratung von Angehörigen).

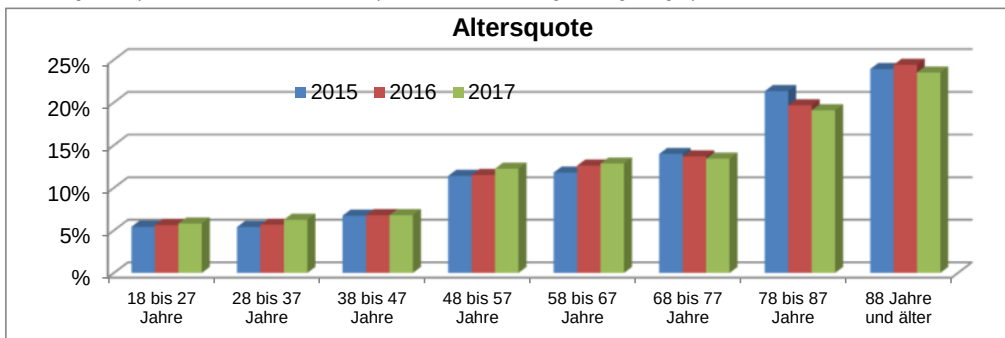


Prozentuale Verteilung der Leistungsberechtigten auf die Altersgruppen im Bereich Betreuungsleistungen

Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB*	%	LB*	%	LB*	%
18 bis 27 Jahre	179	5,4	185	5,6	184	5,8
28 bis 37 Jahre	178	5,4	186	5,7	198	6,3
38 bis 47 Jahre	222	6,7	223	6,8	215	6,8
48 bis 57 Jahre	376	11,4	378	11,5	388	12,3
58 bis 67 Jahre	389	11,8	414	12,6	407	12,9
68 bis 77 Jahre	461	14,0	449	13,7	425	13,4
78 bis 87 Jahre	703	21,3	646	19,7	604	19,1
88 Jahre und älter	788	23,9	801	24,4	744	23,5
Insgesamt	3.296	100,0	3.282	100,0	3.165	100,0

LB = Leistungsberechtigte

* Die Anzahl der Leistungsberechtigten berücksichtigt nicht die Fallzahlen des Pflegestützpunktes (wurde erst im Laufe des Jahres 2011 eingerichtet) sowie der Fachstelle Demenz (unter anderem Beratung von Angehörigen).



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 05 - Soziale Leistungen

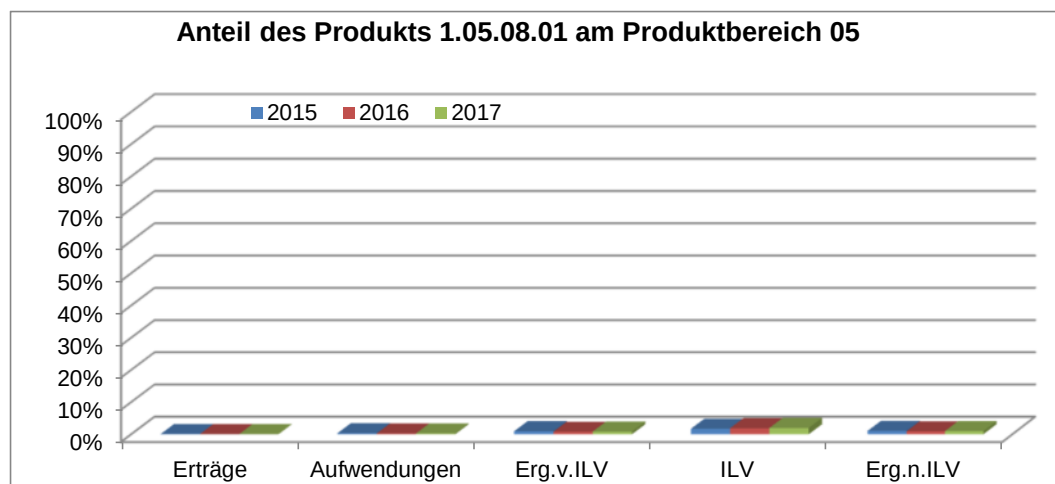
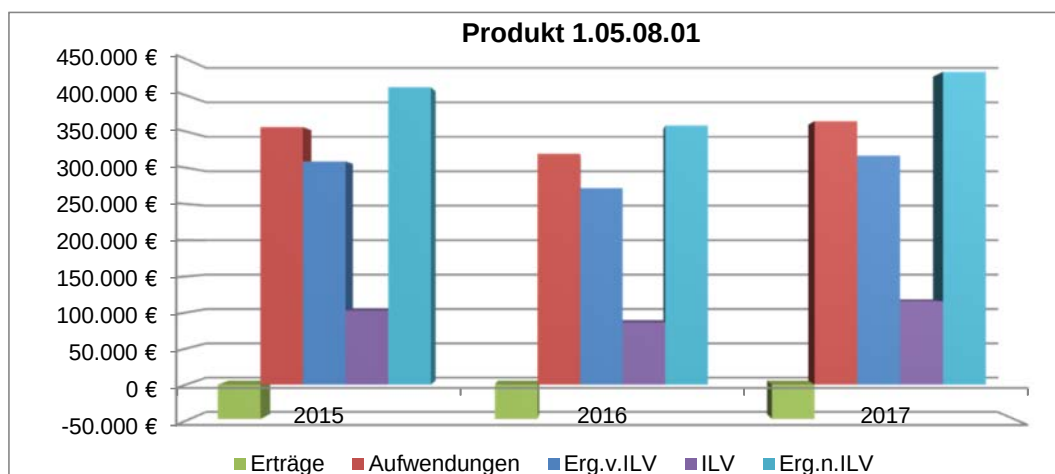
	2015	2016	2017
1 Erträge	-83.641.213 €	-97.246.536 €	-108.324.949 €
2 Aufwendungen	116.285.351 €	131.510.998 €	146.170.725 €
3 Erg.v.ILV	32.644.138 €	34.264.462 €	37.845.777 €
4 ILV	6.000.248 €	4.511.669 €	5.835.277 €
5 Erg.n.ILV	38.644.386 €	38.776.132 €	43.681.054 €

Produkt 1.05.08.01

Betreuungsleistungen

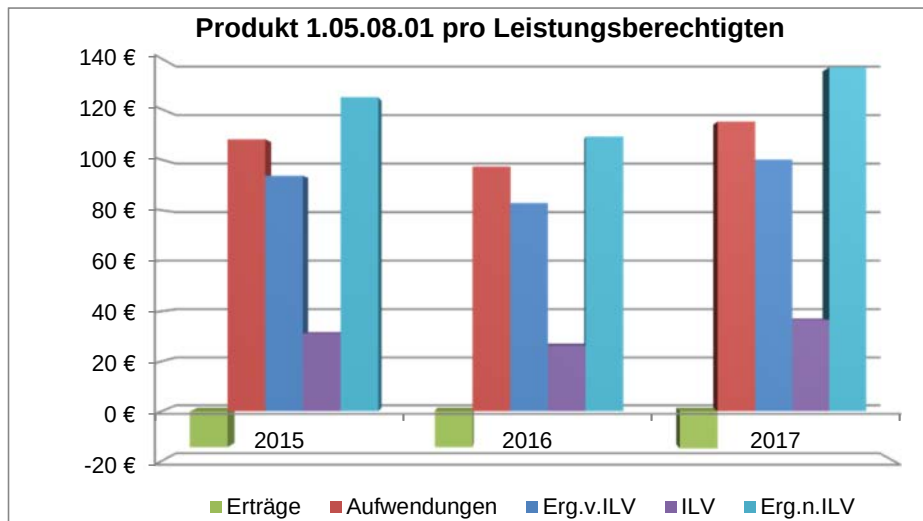
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge	-47.652 €	0,1%	-47.356 €	0,0%	-47.549 €	0,0%
2 Aufwendungen	356.195 €	0,3%	319.293 €	0,2%	364.223 €	0,2%
3 Erg.v.ILV	308.543 €	0,9%	271.937 €	0,8%	316.674 €	0,8%
4 ILV	102.575 €	1,7%	86.289 €	1,9%	115.777 €	2,0%
5 Erg.n.ILV	411.119 €	1,1%	358.226 €	0,9%	432.450 €	1,0%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



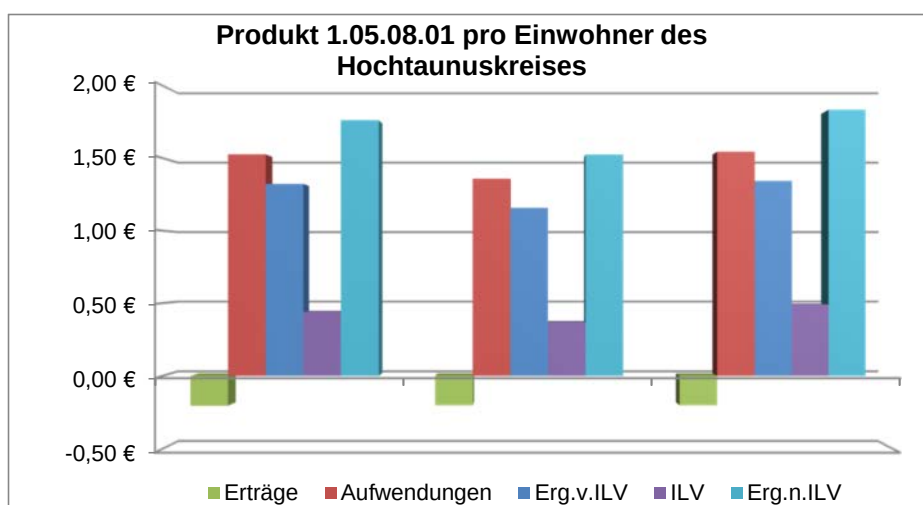
Betreuungsleistungen pro Leistungsberechtigten

Produkt 1.05.08.01	2015	2016	2017
1 Erträge	-14 €	-14 €	-15 €
2 Aufwendungen	108 €	97 €	115 €
3 Erg.v.ILV	94 €	83 €	100 €
4 ILV	31 €	26 €	37 €
5 Erg.n.ILV	125 €	109 €	137 €



Betreuungsleistungen pro Einwohner des Hochtaunuskreises

Produkt 1.05.08.01	2015	2016	2017
1 Erträge	-0,20 €	-0,20 €	-0,20 €
2 Aufwendungen	1,53 €	1,36 €	1,54 €
3 Erg.v.ILV	1,32 €	1,16 €	1,34 €
4 ILV	0,44 €	0,37 €	0,49 €
5 Erg.n.ILV	1,76 €	1,52 €	1,83 €



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003110	Mietnebenkosten	9.950	9.870	9.319,96	5010
	5100000	öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	200	150	290,00	5010
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	17.500	17.000	16.923,08	1010
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0	0	20,00	1030
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	50.320	30.320	30.316,00	5090
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	180	660	170,71	
		Summe der ordentlichen Erträge	78.150	58.000	57.039,75	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	448.340	409.960	388.544,92	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	475	500	697,61	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	457,22	1025
	6089020	Materialaufwand EDV Kleinteile	0	540	0,00	1060
	6100010	Fremdleistungen EDV	3.800	3.800	3.593,12	1060
	6166000	Wartungskosten	1.100	1.100	0,00	1060
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	1.500	1.500	0,00	5010
	6771010	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	339,12	1030
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	100	100	25,20	1010
	6850000	Reisekosten	4.500	4.500	3.091,45	1010
	6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	2.700	2.700	727,96	5010
	6861020	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit Fst.Demenz	3.500	3.500	2.089,12	5010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	81,18	1010
	6880050	Fort- und Weiterbildung (Betreuer)	1.000	1.000	461,83	5010
	66	Abschreibungen	200	760	184,24	
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	62.310	42.310	42.304,00	5090
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	529.525	472.270	442.596,97	
		Verwaltungsergebnis	-451.375	-414.270	-385.557,22	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	2	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-2	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	78.150	58.000	57.039,75	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	529.527	472.270	442.596,97	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-451.377	-414.270	-385.557,22	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-451.377	-414.270	-385.557,22	
	9100010	Umlage Raumkosten	58.297	54.056	47.747,58	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	35.734	38.914	21.247,76	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.485	1.151	1.926,60	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	30.972	28.499	32.643,01	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	35.844	29.499	27.337,55	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	34,41	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	162.334	152.121	130.936,91	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-613.711	-566.391	-516.494,13	

Produkt 050801 Betreuungsleistungen

Konto	Erläuterung
5100000	Gebühren für Beglaubigungen von Vorsorgevollmachten.
5482000	Es handelt sich um Personalkostenerstattungen der Stadt Bad Homburg für die Fachstelle Demenz.
5488000	Die Einnahmen werden zentral bei 1.01.01.04_5488000 geplant und produktgerecht verbucht.
5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land. Im Rahmen der Kommunalisierung sind aus dem Teilbudget Mittel für die Betreuungsvereine veranschlagt. Das Land Hessen stellt dem Hochtaunuskreis in 2019 ein höheres Budget zur Verfügung, wobei eine Zuordnung zu den einzelnen Förderbereichen erfolgt. Für die Betreuungsvereine stehen zusätzliche Mittel von 20.000 Euro zur Verfügung. Der Ansatz wird daher erhöht.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6100010	Hostinggebühr für die Bereitstellung des VPN für die Software synCase
6166000	synCase Netzwerk- und Lizenzmanager für die Pflegestützpunkte
6179000	Der Bundesgerichtshof hat mit Beschluss vom 25.11.2015 beschlossen, dass Türöffnungskosten für Vorführungen des Betroffenen zu einer Untersuchung, von der Betreuungsbehörde selbst zu tragen sind.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6861020	Mittel für Öffentlichkeitsarbeit, Erstellung von Broschüren, Schulungen für Multiplikatoren und Durchführung von Seminaren. Die Stadt Bad Homburg beteiligt sich finanziell an der gemeinsamen Fachstelle. Im Vertrag mit der Stadt Bad Homburg ist die Öffentlichkeitsarbeit festgeschrieben. Öffentlichkeitsarbeit und Schulungen sind notwendig, damit das gesellschaftliche Umfeld sich auf die wachsende Anzahl Betroffener einstellen und der Betroffene selbst länger in seinem sozialen Umfeld verbleiben kann. Eine Früherkennung kann den Krankheitsverlauf positiv beeinflussen und dadurch einen längeren Verbleib des Erkrankten in der häuslichen Umgebung ermöglichen und damit öffentliche Ausgaben (Heimpflege) vermeiden.
6880050	Aufwendung für Fort- und Weiterbildung sowie Kosten für Schulung von Betreuern im Rahmen des Betreuungsgesetzes. Schulungen werden regelmäßig durchgeführt, wobei Kosten für Arbeitsmaterialien und Referenten entstehen.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7127000	Dem Verein zur Betreuung Volljähriger und dem Betreuungsverein Lebenshilfe Hochtaunus werden Kreiszuschüsse sowie im Rahmen der Neustrukturierung und Kommunalisierung der Förderung sozialer Hilfen in Hessen Landesmittel aus dem verfügbaren Gesamtbudget gewährt. Die vom Land Hessen zusätzlich bereitgestellten Fördermittel von 20.000 Euro werden entsprechend weitergegeben. Die Förderung von Betreuungsvereinen ist eine Pflichtaufgabe des Kreises nach § 6 Abs. 1 Betreuungsbehördengesetz.

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003110	Mietnebenkosten	9.950	9.870	9.319,96	5010
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	180	660	170,71	
		Summe der ordentlichen Erträge	10.130	10.530	9.490,67	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0-643,647-649,65	Personalaufwendungen	81.920	79.000	76.782,82	
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	100	100	24,00	1010
	6850000	Reisekosten	1.500	1.500	668,77	1010
	6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	2.700	2.700	727,96	5010
	66	Abschreibungen	180	660	170,71	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	86.400	83.960	78.374,26	
		Verwaltungsergebnis	-76.270	-73.430	-68.883,59	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	10.130	10.530	9.490,67	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	86.400	83.960	78.374,26	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-76.270	-73.430	-68.883,59	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-76.270	-73.430	-68.883,59	
	9100010	Umlage Raumkosten	11.122	10.312	9.109,23	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	5.770	5.657	2.699,99	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	4.111	3.655	3.319,58	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	31,37	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	21.004	19.625	15.160,17	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-97.274	-93.055	-84.043,76	

Teilprodukt 05080101 Pflegestützpunkt

Konto	Erläuterung
5003110	Aufgrund des Vertrages zur Einrichtung des Pflegestützpunktes im Hochtaunuskreises vom 01.03.2011 auf der Grundlage des § 92 c SGB XI zwischen dem Hochtaunuskreis und den gesetzlichen Pflegekassen werden die für den Betrieb des Pflegestützpunktes erforderlichen Aufwendungen (laufende Sachkosten wie Miete, Reinigung, Arbeitsmittel, laufende IT-Kosten und Öffentlichkeitsarbeit) von Pflege- und Krankenkassen sowie dem Hochtaunuskreis zu je 50% getragen. Die genannten Erträge entsprechen dem Kostenanteil der Kranken- und Pflegekassen.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit des Pflegestützpunkts. Im Kostenverteilungsplan des Stützpunktvertrages zur Errichtung des Pflegestützpunktes im Hochtaunuskreis auf der Grundlage des § 92c SGB XI zwischen dem Hochtaunuskreis und den Pflegekassen ist ein jährlicher Betrag von 1.200 Euro für Öffentlichkeitsarbeit vorgesehen. Die Pflegekassen beteiligen sich mit einem Kostenanteil von 50%, der im Produkt 1.05.08.01.01, Konto 5003110 berücksichtigt ist. Der Hochtaunuskreis veröffentlicht gemeinsam mit der Stadt Bad Homburg den Ratgeber „Hospizliche und palliative Hilfen“ sowie Flyer und Plakate im Rahmen regelmäßig stattfindender öffentlicher Veranstaltungen zum Thema. Nachdem 2017 die Stadt Bad Homburg alleinig die Kosten getragen hat, sollen ab 2018 die Kosten hierfür geteilt werden.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Ergebnishaushalt Produktgruppe
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.000	5.000	2.731,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	50.000	50.000	65.993,42
6	547	Erträge aus Transferleistungen	500	500	1.648,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	230.850	180.000	228.677,48
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	60	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	240	380	255,90
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	283.590	235.940	299.305,80
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	972.320	1.189.810	915.015,19
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	53.280	47.660	64.068,84
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.140	7.000	6.617,21
14	66	Abschreibungen	1.000	2.290	261,13
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	80.000	100.000	71.550,81
17	72	Transferaufwendungen	171.200	161.600	160.701,46
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.283.940	1.508.360	1.218.214,64
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ././ Nr. 19)	-1.000.350	-1.272.420	-918.908,84
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ././ Nr. 22)	0	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	283.590	235.940	299.305,80
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	1.283.940	1.508.360	1.218.214,64
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-1.000.350	-1.272.420	-918.908,84
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ././ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-1.000.350	-1.272.420	-918.908,84
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	497.615	467.637	403.792,52
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	497.615	467.637	403.792,52
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ././ Nr. 31)	-1.497.965	-1.740.057	-1.322.701,36

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0510	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	051001	Lastenausgleich
Produktverantwortlicher	Frau Dr. Silke Heil	
Stellvertreter	Frau Elke Engmann	
➤ Produktbeschreibung Feststellung der materiellen Vertriebenenschäden		
➤ Zielgruppe Anspruchsberechtigte Personen nach dem Lastenausgleichsgesetz		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage Lastenausgleichsgesetz (LAG)		
➤ Produktart extern		➤ Produktcharakter Pflichtaufgabe

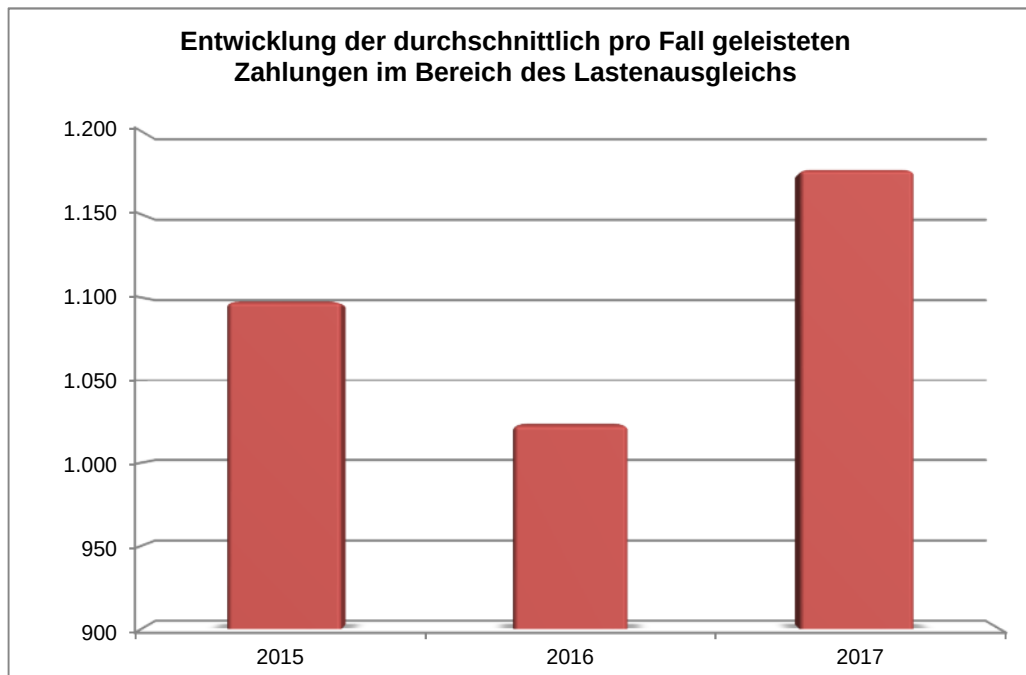
➤ Statistische Kennzahlen

Beim Lastenausgleich handelt es sich um die Abgeltung von Schäden und Verlusten, die sich infolge der Vertreibungen und Zerstörungen der Kriegs- und Nachkriegszeit ergeben haben.

Der Bereich Rückforderungen von geleisteten Lastenausgleichszahlungen (Schadensausgleich) ist in den letzten Jahren abgeschlossen worden. Lediglich im Bereich der Krankenhilfe werden noch Leistungen nach dem Lastenausgleichsgesetz durch den Hochtaunuskreis geleistet.

Lastenausgleichsfälle im Bereich der Krankenhilfe	2015	2016	2017
Anzahl der Fälle	3	2	2
Summe der geleisteten Zahlungen	2.195,35 €	2.045,97 €	2.354,16 €
Durchschnittlich pro Fall geleistete Zahlungen	1.097,68 €	1.022,99 €	1.177,08 €

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	7254000	Lstg.Heimkehrergesetz u. §§ 276,276a LAG	6.000	6.000	2.121,04	5040
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	6.000	6.000	2.121,04	
		Verwaltungsergebnis	-6.000	-6.000	-2.121,04	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	6.000	6.000	2.121,04	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-6.000	-6.000	-2.121,04	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-6.000	-6.000	-2.121,04	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	2.562	2.617	2.339,33	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	30.972	28.499	32.643,01	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	5.707	5.404	4.040,98	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	39.242	36.521	39.023,32	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-45.242	-42.521	-41.144,36	

Produkt **051001 Lastenausgleich**

Konto	Erläuterung
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.

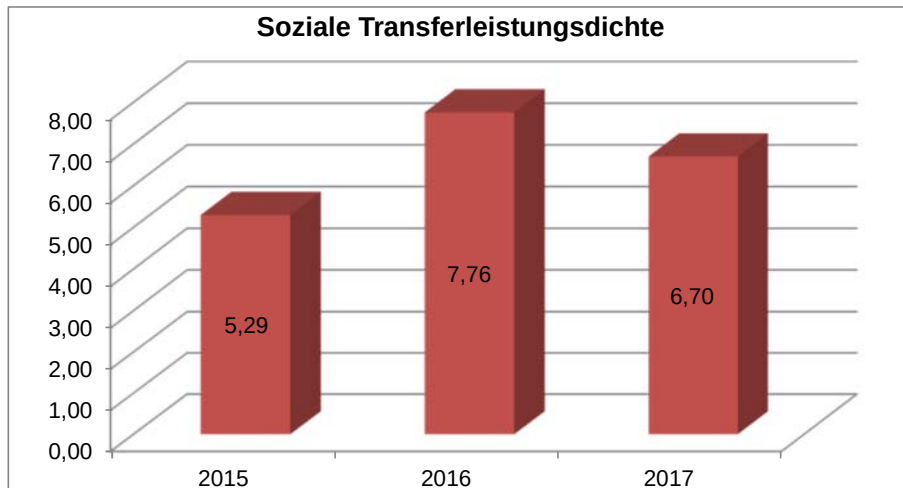
Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0510	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	051002	Wohngeld
Produktverantwortlicher	Frau Monika Degen	
Stellvertreter	Frau Monika Schmidt	
➤ Produktbeschreibung • Deckung der Miet- und Hauslasten für Mieter und Wohnungs- / Hausbesitzer mit unzureichendem Einkommen in den Städten und Gemeinden im Hochtaunuskreis, die keine eigene Wohngeldstelle besitzen		
➤ Zielgruppe • Anspruchsberechtigte Mieter und Wohnungs- / Hausbesitzer mit unzureichendem Einkommen		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Wohngeldgesetz (WoGG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Soziale Transferleistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Wohngeld*

	2015	2016	2017
Wohngeldanträge	954	1.406	1.220
Leistungsdichte¹	5,29	7,76	6,70

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

*) Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält eigene Wohngeldstellen. Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurde die Bewohner dieser Stadt daher nicht berücksichtigt.



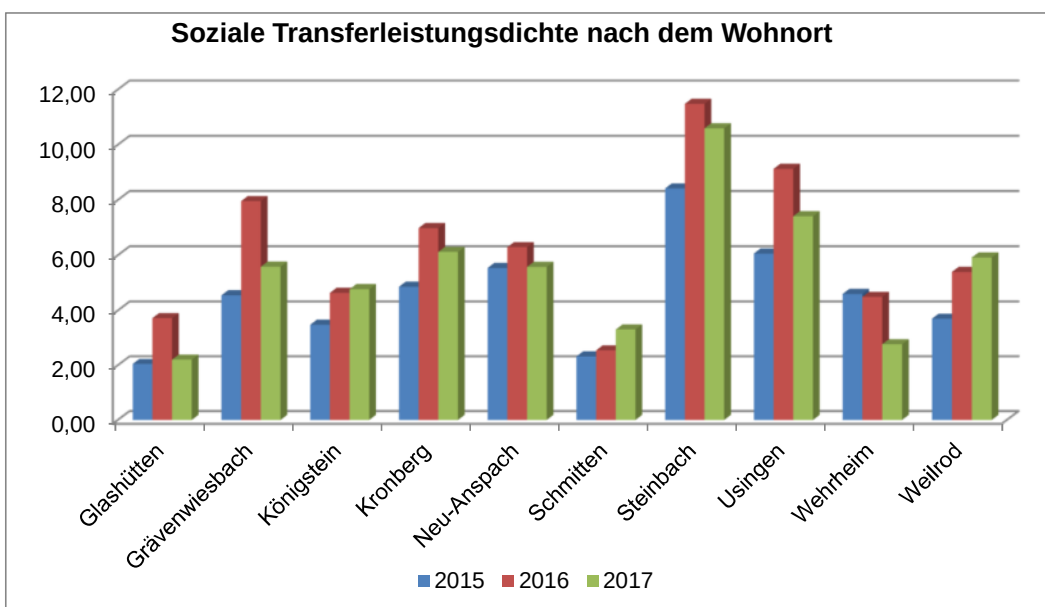
Soziale Transferleistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Wohngeld nach dem Wohnort

Wohnort	2015		2016		2017	
	LB	LD	LB	LD	LB	LD
Bad Homburg*	unterhält eine eigene Wohngeldstelle					
Friedrichsdorf	142	5,66	224	8,93	182	7,20
Glashütten	11	2,05	20	3,72	12	2,20
Grävenwiesbach	24	4,55	42	7,96	30	5,58
Königstein	57	3,48	76	4,64	79	4,77
Kronberg	89	4,86	128	6,98	113	6,12
Neu-Anspach	81	5,54	92	6,29	82	5,58
Oberursel	289	6,32	476	10,41	408	8,86
Schmitten	21	2,32	23	2,54	31	3,31
Steinbach	88	8,42	120	11,48	112	10,60
Usingen	85	6,06	128	9,13	107	7,41
Wehrheim	43	4,60	42	4,49	26	2,76
Weilrod	24	3,70	35	5,40	38	5,92
Insgesamt*	954	5,29	1.406	7,76	1.220	6,70

LD = Leistungsdichte -> Auf 1.000 Einwohner im Stadt-/Gemeindegebiet kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

LB = Leistungsberechtigte/Antragsteller

*) Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner der Städte mit eigenen Wohngeldstellen nicht berücksichtigt.

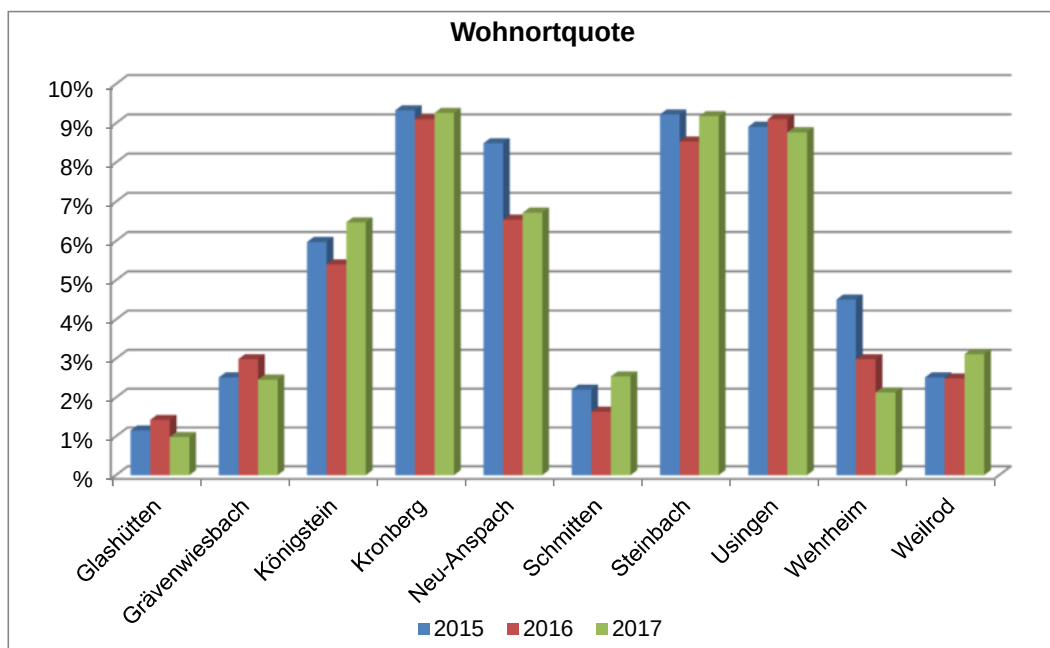


Prozentuale Verteilung aller Leistungsberechtigten nach Wohnorten im Bereich Wohngeld

Wohnort	2015		2016		2017	
	LB	%	LB	%	LB	%
Bad Homburg*	unterhält eine eigene Wohngeldstelle					
Friedrichsdorf	142	14,9	224	15,9	182	14,9
Glashütten	11	1,2	20	1,4	12	1,0
Grävenwiesbach	24	2,5	42	3,0	30	2,5
Königstein	57	6,0	76	5,4	79	6,5
Kronberg	89	9,3	128	9,1	113	9,3
Neu-Anspach	81	8,5	92	6,5	82	6,7
Oberursel	289	30,3	476	33,9	408	33,4
Schmitten	21	2,2	23	1,6	31	2,5
Steinbach	88	9,2	120	8,5	112	9,2
Usingen	85	8,9	128	9,1	107	8,8
Wehrheim	43	4,5	42	3,0	26	2,1
Weilrod	24	2,5	35	2,5	38	3,1
Insgesamt*	954	100,0	1.406	100,0	1.220	100,0

LB = Leistungsberechtigte/Antragsteller

*) Bei der Berechnung der Wohnortquote wurden die Bewohner der Städte mit eigenen Wohngeldstellen nicht berücksichtigt.



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 05 - Soziale Leistungen

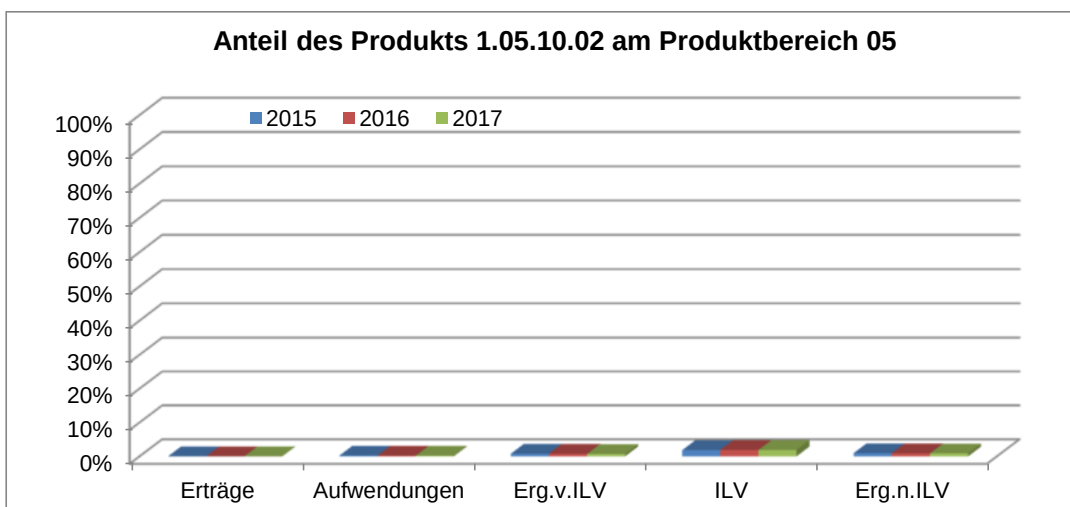
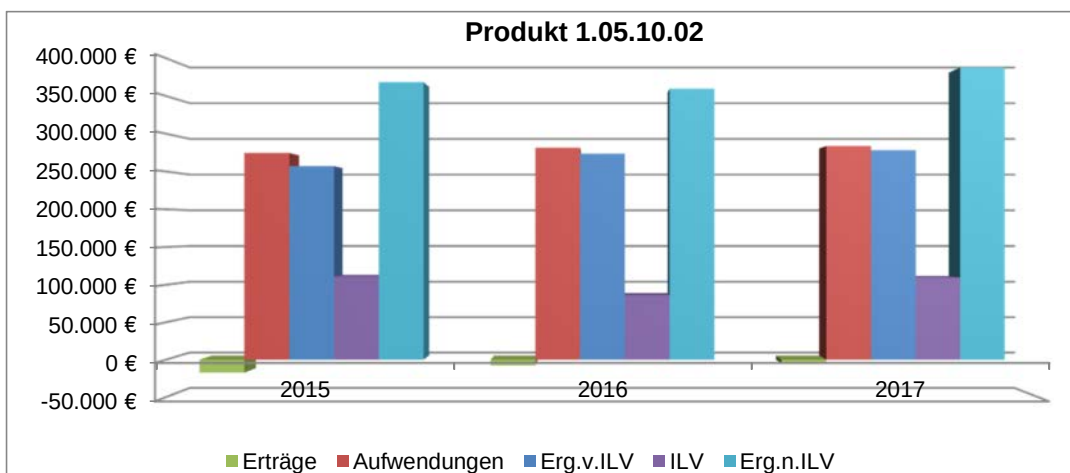
	2015	2016	2017
1 Erträge	-83.641.213 €	-97.246.536 €	-108.324.949 €
2 Aufwendungen	116.285.351 €	131.510.998 €	146.170.725 €
3 Erg.v.ILV	32.644.138 €	34.264.462 €	37.845.777 €
4 ILV	6.000.248 €	4.511.669 €	5.835.277 €
5 Erg.n.ILV	38.644.386 €	38.776.132 €	43.681.054 €

Produkt 1.05.10.02

Wohngeld

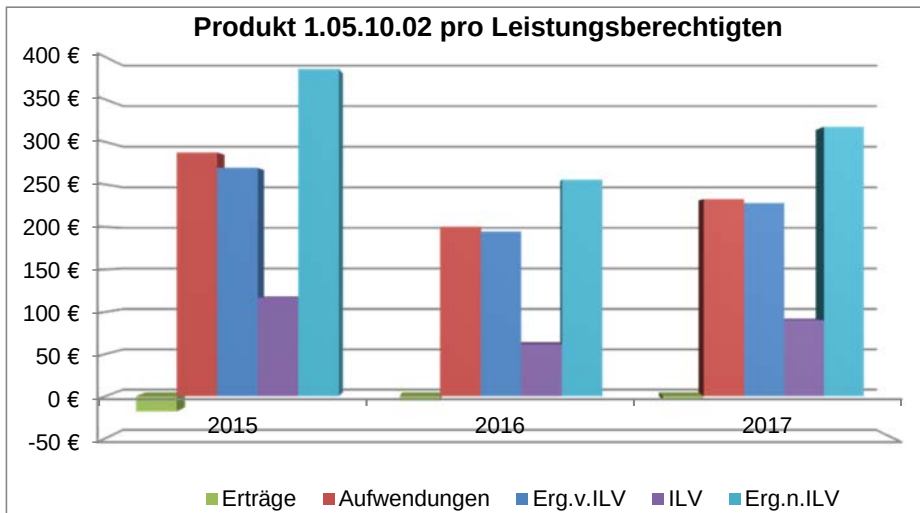
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge	-17.420 €	0,0%	-7.804 €	0,0%	-5.638 €	0,0%
2 Aufwendungen	274.623 €	0,2%	281.501 €	0,2%	283.912 €	0,2%
3 Erg.v.ILV	257.203 €	0,8%	273.698 €	0,8%	278.275 €	0,7%
4 ILV	111.120 €	1,9%	86.083 €	1,9%	109.635 €	1,9%
5 Erg.n.ILV	368.324 €	1,0%	359.780 €	0,9%	387.909 €	0,9%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Wohngeld pro Leistungsberechtigten

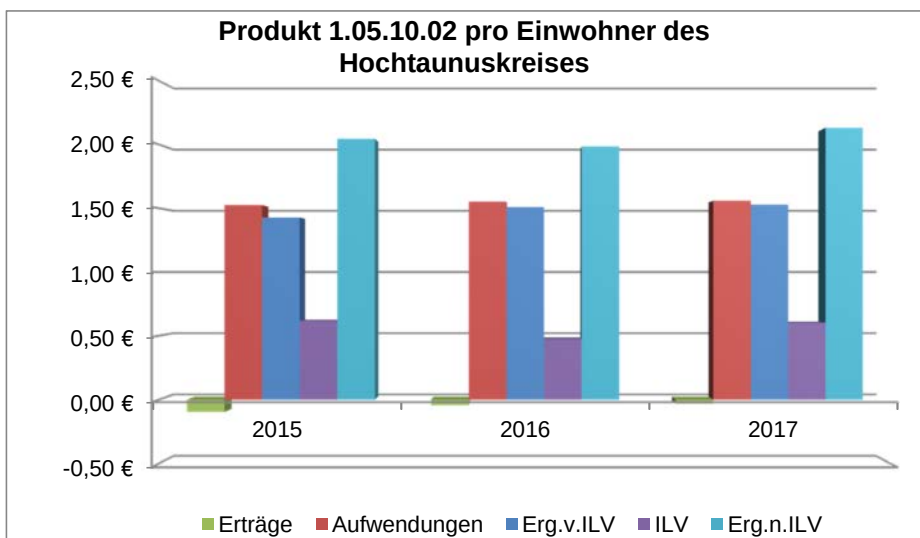
Produkt 1.05.10.02	2015	2016	2017
1 Erträge	-18 €	-6 €	-5 €
2 Aufwendungen	288 €	200 €	233 €
3 Erg.v.ILV	270 €	195 €	228 €
4 ILV	116 €	61 €	90 €
5 Erg.n.ILV	386 €	256 €	318 €



Wohngeld pro Einwohner des Hochtaunuskreises*

Produkt 1.05.10.02	2015	2016	2017
1 Erträge	-0,10 €	-0,04 €	-0,03 €
2 Aufwendungen	1,52 €	1,55 €	1,56 €
3 Erg.v.ILV	1,43 €	1,51 €	1,53 €
4 ILV	0,62 €	0,47 €	0,60 €
5 Erg.n.ILV	2,04 €	1,98 €	2,13 €

*) Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält eigene Wohngeldstelle. Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner dieser Stadt daher nicht berücksichtigt.



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5150000	Erträge Bußgelder u. Verwarnungen	2.000	5.000	2.731,00	5060
	5488100	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0	0	1.145,42	1010
	5479000	Sonstige Ersätze sozialer Leistungen	0	0	1.648,00	5060
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	120	120	113,28	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	2.120	5.120	5.637,70	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	287.320	301.940	255.663,36	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	23.210	19.700	25.377,55	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.140	1.200	1.445,88	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	23,19	1025
	6771000	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten	1.250	1.250	962,18	5060
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	150	50	72,00	1010
	6850000	Reisekosten	100	100	13,58	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	93,44	1010
	66	Abschreibungen	1.000	2.170	261,13	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	314.170	326.410	283.912,31	
		Verwaltungsergebnis	-312.050	-321.290	-278.274,61	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.120	5.120	5.637,70	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	314.170	326.410	283.912,31	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-312.050	-321.290	-278.274,61	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-312.050	-321.290	-278.274,61	
	9100010	Umlage Raumkosten	48.317	44.802	39.573,34	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	34.282	33.717	19.155,88	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	3.565	2.763	4.656,60	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	30.972	28.499	32.643,01	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	18.199	17.455	13.598,89	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	7,03	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	135.337	127.238	109.634,75	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-447.387	-448.528	-387.909,36	

Produkt **051002 Wohngeld**

Konto	Erläuterung
5150000	Hierbei handelt es sich um Einnahmen aus Ordnungswidrigkeitsverfahren gem. § 37 WoGG. Die Einnahmen sind zwangsläufig schwer zu prognostizieren.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6771000	Die Mittel werden für evtl. notwendige Gutachten-, Gerichts-, Notariats- und Anwaltskosten festgesetzt. Aufgrund der Übernahme der Wohngeldfälle der Städte Friedrichsdorf und Oberursel ist mit höheren Aufwendungen zu rechnen.
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

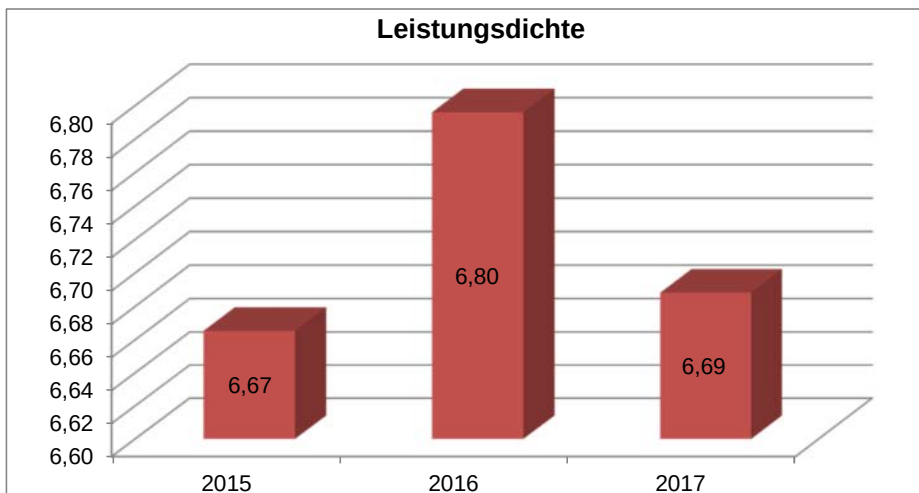
Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0510	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	051003	Schuldner- und Insolvenzberatung
Produktverantwortlicher	Herr Heinz Rahn	
Stellvertreter	Frau Barbara Becker	
➤ Produktbeschreibung • Beratung und Begleitung von überschuldeten Einzelpersonen und Familien • Budgetberatung zur Existenzsicherung		
➤ Zielgruppe • Bürger des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) • Insolvenzordnung (InsO)		
➤ Produktart • Extern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe	

Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Schuldner- und Insolvenzberatung*

Fallzahlen	2015	2016	2017
Leistungsberechtigte	1.201	1.232	1.218
Leistungsdichte¹	6,67	6,80	6,69

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält eine eigene Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle. Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.



Leistungsdichte nach Geschlechtern und Geschlechterquote im Bereich Schuldner- und Insolvenzberatung (Neufälle)*

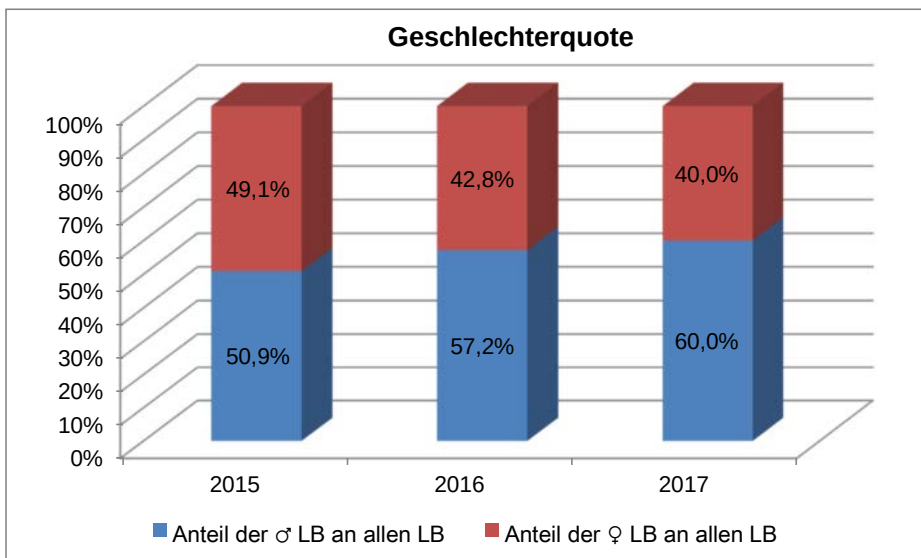
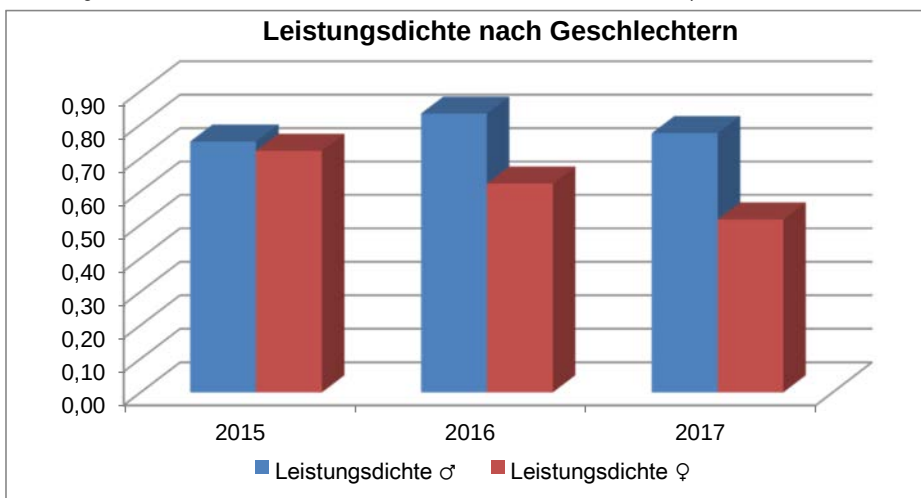
Geschlecht	2015	2016	2017
männliche Leistungsberechtigte ♂	135	151	141
Leistungsdichte ¹ ♂	0,75	0,83	0,77
Anteil der ♂ LB an allen LB	50,9%	57,2%	60,0%
weibliche Leistungsberechtigte ♀	130	113	94
Leistungsdichte ¹ ♀	0,72	0,62	0,52
Anteil der ♀ LB an allen LB	49,1%	42,8%	40,0%

LB = Leistungsberechtigte

* Derzeit sind Auswertungen nach Geschlecht, Wohnort, Alter und Schuldenhöhe lediglich für die Neufälle möglich. Daher werden die laufenden Fälle hier nicht dargestellt.

Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe nicht berücksichtigt.

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.



Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Schuldner- und Insolvenzberatung nach dem Wohnort (Neufälle)¹

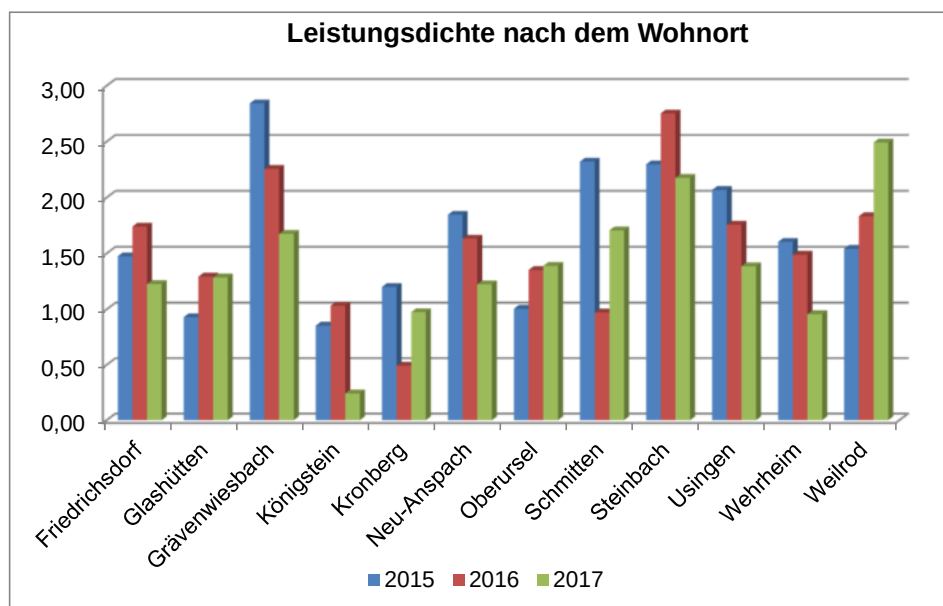
Wohnort	2015		2016		2017	
	LB	LD	LB	LD	LB	LD
Bad Homburg*	unterhält eine eigene Beratungsstelle					
Friedrichsdorf	37	1,47	44	1,74	31	1,23
Glashütten	5	0,93	7	1,29	7	1,29
Grävenwiesbach	15	2,84	12	2,26	9	1,67
Königstein	14	0,85	17	1,03	4	0,24
Kronberg	22	1,20	9	0,49	18	0,97
Neu-Anspach	27	1,85	24	1,63	18	1,22
Oberursel	46	1,01	62	1,35	64	1,39
Schmitten	21	2,32	9	0,97	16	1,71
Steinbach	24	2,30	29	2,75	23	2,18
Usingen	29	2,07	25	1,76	20	1,39
Wehrheim	15	1,60	14	1,49	9	0,96
Weilrod	10	1,54	12	1,83	16	2,49
Insgesamt*	265	6,67	264	6,80	235	6,69

LD = Leistungsdichte -> Auf 1.000 Einwohner im Stadt-/Gemeindegebiet kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

LB = Leistungsberechtigte

¹ Derzeit sind Auswertungen nach Geschlecht, Wohnort, Alter und Schuldenhöhe lediglich für die Neufälle möglich. Daher werden die laufenden Fälle hier nicht dargestellt.

* Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe nicht berücksichtigt.



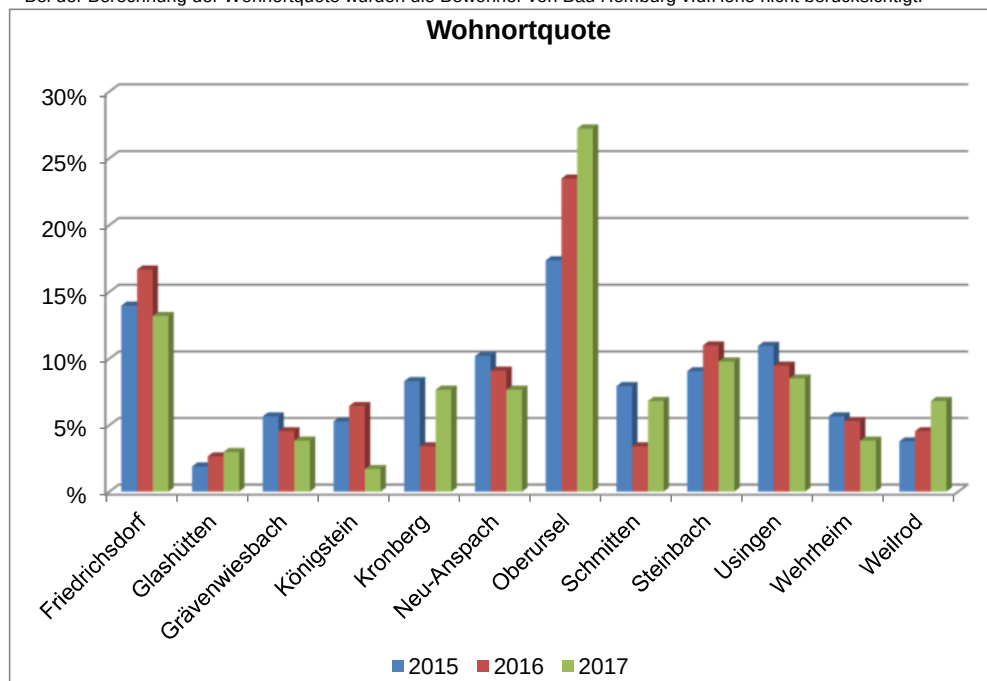
Prozentuale Verteilung aller Leistungsberechtigten nach Wohnorten im Bereich Schuldner- und Insolvenzberatung (Neufälle)*

Wohnort	2015		2016		2017	
	LB	%	LB	%	LB	%
Bad Homburg ¹	unterhält eine eigene Beratungsstelle					
Friedrichsdorf	37	14,0	44	16,7	31	13,2
Glashütten	5	1,9	7	2,7	7	3,0
Grävenwiesbach	15	5,7	12	4,5	9	3,8
Königstein	14	5,3	17	6,4	4	1,7
Kronberg	22	8,3	9	3,4	18	7,7
Neu-Anspach	27	10,2	24	9,1	18	7,7
Oberursel	46	17,4	62	23,5	64	27,2
Schmitten	21	7,9	9	3,4	16	6,8
Steinbach	24	9,1	29	11,0	23	9,8
Usingen	29	10,9	25	9,5	20	8,5
Wehrheim	15	5,7	14	5,3	9	3,8
Weilrod	10	3,8	12	4,5	16	6,8
Insgesamt	265	100,0	264	100,0	235	100,0

LB = Leistungsberechtigte

* Derzeit sind Auswertungen nach Geschlecht, Wohnort, Alter und Schuldenhöhe lediglich für die Neufälle möglich. Daher werden die laufenden Fälle hier nicht dargestellt.

¹ Bei der Berechnung der Wohnortquote wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe nicht berücksichtigt.



Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Schuldner- und Insolvenzberatung nach Altersgruppen (Neufälle)¹

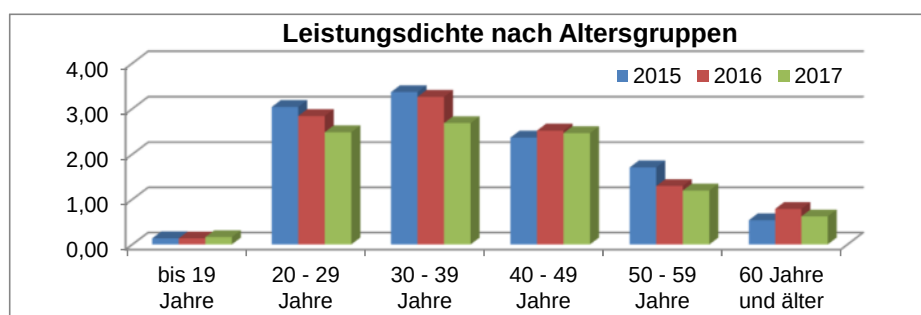
Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB	LD*	LB	LD*	LB	LD*
bis 19 Jahre	5	0,14	5	0,14	6	0,16
20 - 29 Jahre	50	3,04	47	2,84	42	2,48
30 - 39 Jahre	66	3,37	64	3,26	53	2,68
40 - 49 Jahre	67	2,36	69	2,52	65	2,46
50 - 59 Jahre	50	1,71	39	1,30	37	1,20
60 Jahre und älter	27	0,54	40	0,79	32	0,62
Insgesamt*	265	1,47	264	1,46	235	1,29

LD = Leistungsdichte -> Auf 1.000 Einwohner in der entsprechenden Altersgruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

LB = Leistungsberechtigte

¹ Derzeit sind Auswertungen nach Geschlecht, Wohnort, Alter und Schuldenhöhe lediglich für die Neufälle möglich. Daher werden die laufenden Fälle hier nicht dargestellt.

* Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe nicht berücksichtigt.

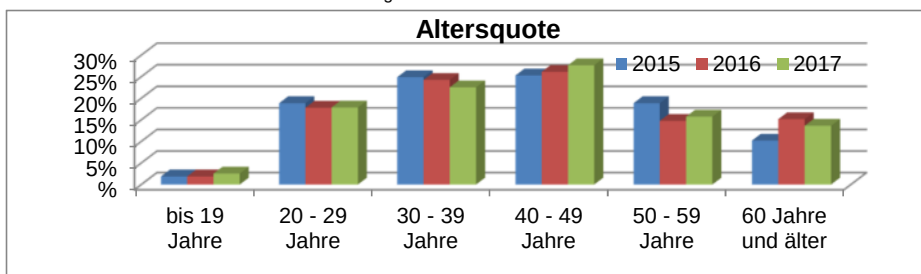


Prozentuale Verteilung der Leistungsberechtigten auf die Altersgruppen im Bereich Schuldner- und Insolvenzberatung (Neufälle)¹

Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB	%	LB	%	LB	%
bis 19 Jahre	5	1,9	5	1,9	6	2,6
20 - 29 Jahre	50	18,9	47	17,8	42	17,9
30 - 39 Jahre	66	24,9	64	24,2	53	22,6
40 - 49 Jahre	67	25,3	69	26,1	65	27,7
50 - 59 Jahre	50	18,9	39	14,8	37	15,7
60 Jahre und älter	27	10,2	40	15,2	32	13,6
Insgesamt	265	100,0	264	100,0	235	100,0

LB = Leistungsberechtigte

¹ Derzeit sind Auswertungen nach Geschlecht, Wohnort, Alter und Schuldenhöhe lediglich für die Neufälle möglich. Daher werden die laufenden Fälle hier nicht dargestellt.

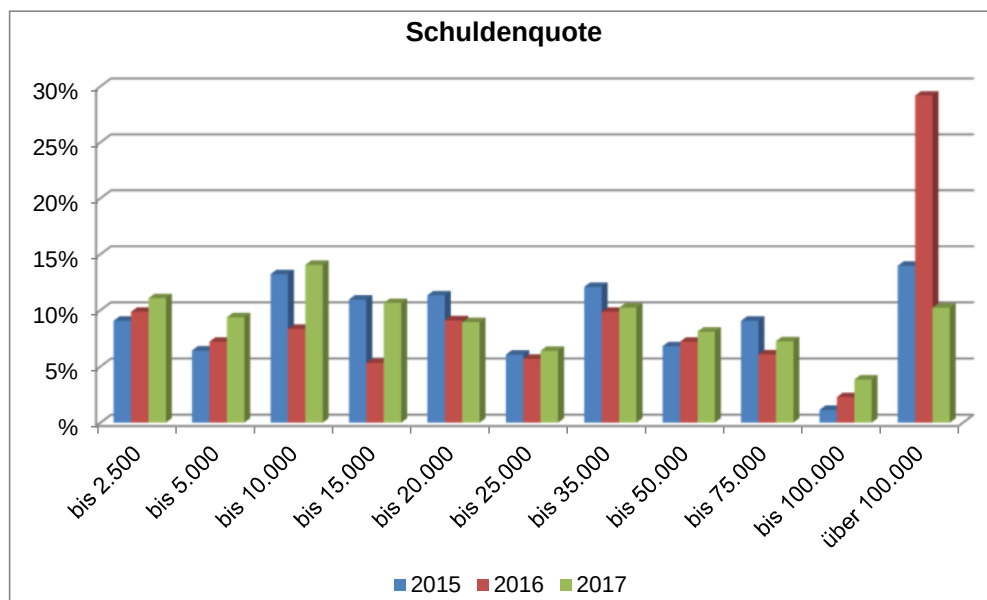


Prozentuale Verteilung aller Leistungsberechtigten nach der Schuldenhöhe im Bereich Schuldner- und Insolvenzberatung (Neufälle)¹

Schuldenhöhe	2015		2016		2017	
	LB	%	LB	%	LB	%
bis 2.500	24	9,1	26	9,8	26	11,1
bis 5.000	17	6,4	19	7,2	22	9,4
bis 10.000	35	13,2	22	8,3	33	14,0
bis 15.000	29	10,9	14	5,3	25	10,6
bis 20.000	30	11,3	24	9,1	21	8,9
bis 25.000	16	6,0	15	5,7	15	6,4
bis 35.000	32	12,1	26	9,8	24	10,2
bis 50.000	18	6,8	19	7,2	19	8,1
bis 75.000	24	9,1	16	6,1	17	7,2
bis 100.000	3	1,1	6	2,3	9	3,8
über 100.000	37	14,0	77	29,2	24	10,2
Insgesamt	265	100,0	264	100,0	235	100,0

LB = Leistungsberechtigte

¹ Derzeit sind Auswertungen nach Geschlecht, Wohnort, Alter und Schuldenhöhe lediglich für die Neufälle möglich. Daher werden die laufenden Fälle hier nicht dargestellt.



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 05 - Soziale Leistungen

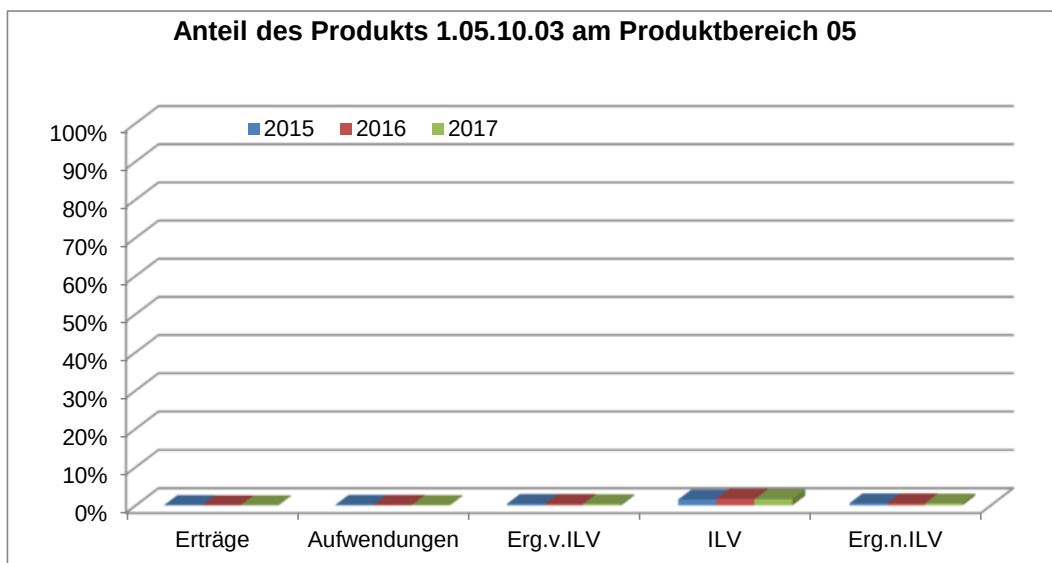
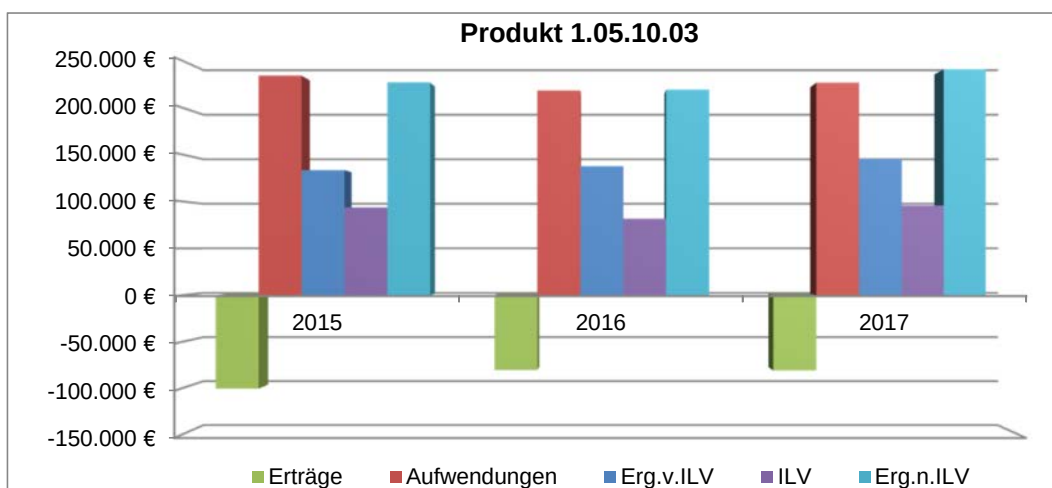
	2015	2016	2017
1 Erträge	-83.641.213 €	-97.246.536 €	-108.324.949 €
2 Aufwendungen	116.285.351 €	131.510.998 €	146.170.725 €
3 Erg.v.ILV	32.644.138 €	34.264.462 €	37.845.777 €
4 ILV	6.000.248 €	4.511.669 €	5.835.277 €
5 Erg.n.ILV	38.644.386 €	38.776.132 €	43.681.054 €

Produkt 1.05.10.03

Schuldner- und Insolvenzberatung

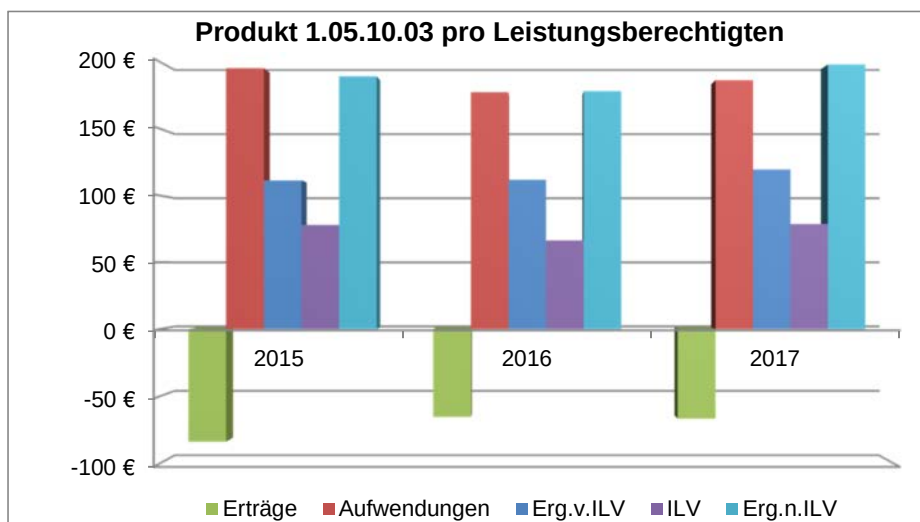
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge	-100.918 €	0,1%	-80.863 €	0,1%	-81.448 €	0,1%
2 Aufwendungen	234.667 €	0,2%	218.643 €	0,2%	227.062 €	0,2%
3 Erg.v.ILV	133.748 €	0,4%	137.779 €	0,4%	145.614 €	0,4%
4 ILV	93.753 €	1,6%	81.803 €	1,8%	95.816 €	1,6%
5 Erg.n.ILV	227.501 €	0,6%	219.583 €	0,6%	241.430 €	0,6%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



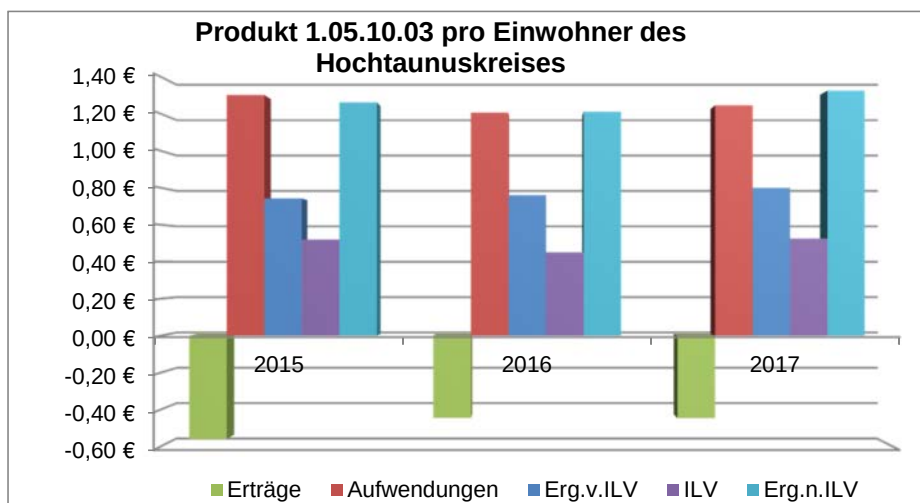
Schuldner- und Insolvenzberatung pro Leistungsberechtigten

Produkt 1.05.10.03	2015	2016	2017
1 Erträge	-84 €	-66 €	-67 €
2 Aufwendungen	195 €	177 €	186 €
3 Erg.v.ILV	111 €	112 €	120 €
4 ILV	78 €	66 €	79 €
5 Erg.n.ILV	189 €	178 €	198 €



Schuldner- und Insolvenzberatung pro Einwohner des Hochtaunuskreises

Produkt 1.05.10.03	2015	2016	2017
1 Erträge	-0,56 €	-0,45 €	-0,45 €
2 Aufwendungen	1,30 €	1,21 €	1,25 €
3 Erg.v.ILV	0,74 €	0,76 €	0,80 €
4 ILV	0,52 €	0,45 €	0,53 €
5 Erg.n.ILV	1,26 €	1,21 €	1,33 €



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	50.000	50.000	64.848,00	5070
	5426000	Zsch. lfd.Zwecke sonst. öff. Sonderrech.	17.000	15.000	16.600,00	1020
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	60	0,00	
		Summe der ordentlichen Erträge	67.000	65.060	81.448,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	237.720	245.520	226.797,32	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	190	200	162,18	1025
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	0	0	24,00	1010
	6850000	Reisekosten	100	100	78,43	1010
	66	Abschreibungen	0	120	0,00	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	238.010	245.940	227.061,93	
		Verwaltungsergebnis	-171.010	-180.880	-145.613,93	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	67.000	65.060	81.448,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	238.010	245.940	227.061,93	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-171.010	-180.880	-145.613,93	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-171.010	-180.880	-145.613,93	
	9100010	Umlage Raumkosten	42.367	39.285	34.700,10	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	20.356	20.058	10.979,95	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	594	460	456,12	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	30.972	28.499	32.643,01	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	23.696	25.390	17.036,93	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	117.987	113.695	95.816,11	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-288.997	-294.575	-241.430,04	

Produkt 051003 Schuldner- und Insolvenzberatung

Konto	Erläuterung
5482000	Für in Anspruch genommene Beratungsleistungen von Leistungsempfängern SGB II bei der Schuldnerberatung des Hochtaunuskreises wird eine Fallpauschale erhoben, die hier als Ertrag und beim Produkt 050203 SGB II als Aufwand der kommunalen Eingliederungsleistung gemäß § 16 a Nr. 1-4 (s. Konto 7241) gebucht wird.
5426000	Zuschüsse der Sparkassen für den Bereich der Schuldner- und Insolvenzberatung.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0510	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	051004	Bildungs- u. Teilhabepaket nach BKGG
Produktverantwortlicher	Frau Monika Degen	
Stellvertreter	Frau Monika Schmidt	

➤ **Produktbeschreibung**

Die Regelungen des Bildungs- und Teilhabepakets sind – nach der Veröffentlichung im Bundesgesetzblatt am 29.03.2011 – teilweise rückwirkend zum 01.01.2011 in Kraft getreten. Leistungsbezieher nach dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG), die für ein Kind Kindergeld erhalten, mit ihm in einem Haushalt leben und Kinderzuschlag beziehen, oder im Falle der Bewilligung von Wohngeld, wenn das Kind, für das sie Kindergeld beziehen, zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied ist, können die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets erhalten. Die Leistungen nach § 6b BKGG werden analog zu den Leistungen nach § 28 SGB II erbracht. Zu diesen Leistungen gehören

- die tatsächlichen Aufwendungen für Schüler für Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen
- die tatsächlichen Aufwendungen für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen für eintägige Kitaausflüge und mehrtägige Kitafahrten
- die Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf von insgesamt 100,00 € pro Schüler
- die erforderlichen tatsächlichen Aufwendungen für die Schülerbeförderung, soweit sie nicht von Dritten übernommen werden und den Leistungsberechtigten nicht zugemutet werden kann, die Aufwendungen aus eigenen Mitteln zu bestreiten
- eine schulische Angebote ergänzende, angemessene Lernförderung
- die Mehraufwendungen, die durch die Teilnahme an einer gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung für Schüler und Kinder entstehen
- ein Betrag von monatlich 10,00 € zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

➤ **Zielgruppe**

- Anspruchsberechtigte Personen für ein Kind, wenn sie für dieses Kind Kindergeld erhalten, mit ihm in einem Haushalt leben und Kinderzuschlag beziehen oder - im Falle der Bewilligung von Wohngeld - das Kind, für das sie Kindergeld beziehen, zu berücksichtigendes Haushaltsmitglied ist.

➤ **Rechts- bzw. Auftragsgrundlage**

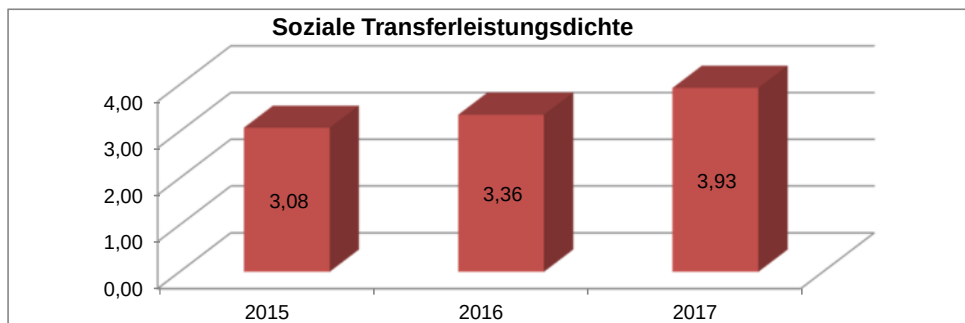
- Bundeskindergeldgesetz (BKGG)

➤ Produktart • Extern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe
---	---

Soziale Transferleistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Bildungs- u. Teilhabepaket nach BKG

	2015	2016	2017
Leistungen	697	764	898
Leistungsdichte¹	3,08	3,36	3,93

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x in Anspruch genommene Leistungen.

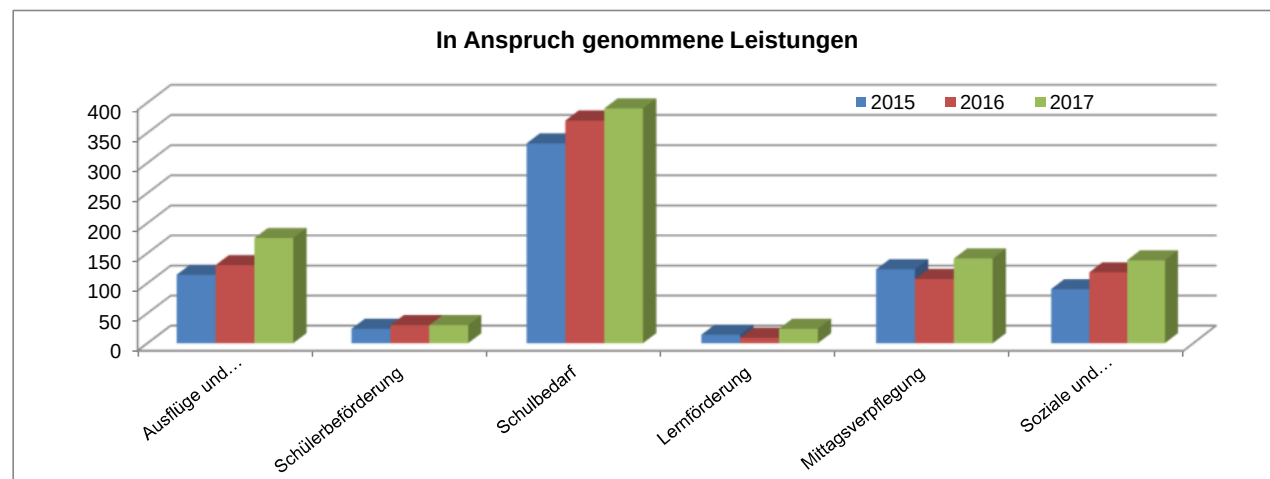


In Anspruch genommene Leistungen im Bereich Bildungs- u. Teilhabepaket nach BKG

Leistungsart ²	Ausgaben 2015	Bewilligungen 2015 ³	Ausgaben 2016	Bewilligungen 2016 ³	Ausgaben 2017	Bewilligungen 2017 ³
Ausflüge und mehrtägige Klassenfahrten (Schule und Kita)	24.143,88 €	114	24.945,93 €	130	38.917,96 €	175
Schülerbeförderung	11.082,65 €	24	6.963,62 €	30	9.108,43 €	30
Schulbedarf (ausschließlich auf Antrag)	27.180,00 €	332	30.150,00 €	370	34.120,00 €	390
Lernförderung	16.409,30 €	14	4.640,25 €	9	22.029,86 €	24
Mittagsverpflegung in Schule, Kita und Tagespflege (ohne Hort)	27.295,41 €	123	27.640,39 €	107	37.224,89 €	141
Soziale und kulturelle Teilhabe	8.315,17 €	90	13.012,27 €	118	15.604,38 €	138
Gesamtergebnis	114.426,41 €	697	107.352,46 €	764	157.005,52 €	898

² Eigenerhebung Hochtaunuskreis

³ Jede Person kommt nur einmal innerhalb einer jeden Leistungsart vor



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 05 - Soziale Leistungen

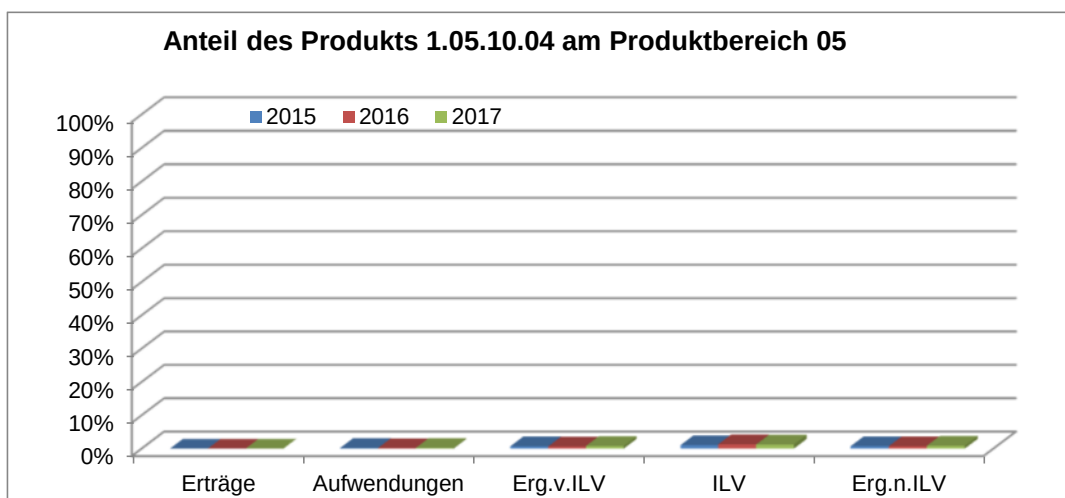
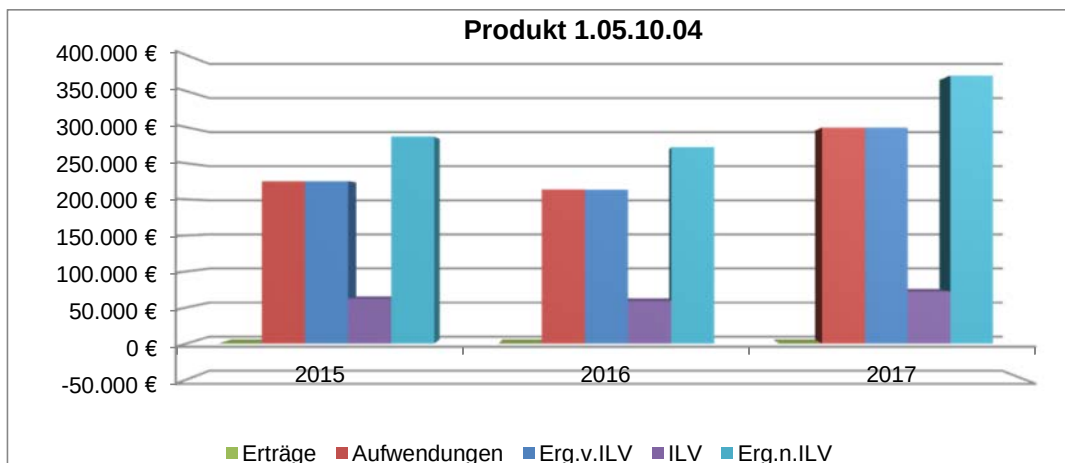
	2015	2016	2017
1 Erträge	-83.641.213 €	-97.246.536 €	-108.324.949 €
2 Aufwendungen	116.285.351 €	131.510.998 €	146.170.725 €
3 Erg.v.ILV	32.644.138 €	34.264.462 €	37.845.777 €
4 ILV	6.000.248 €	4.511.669 €	5.835.277 €
5 Erg.n.ILV	38.644.386 €	38.776.132 €	43.681.054 €

Produkt 1.05.10.04

Bildungs- u. Teilhabepaket nach BKGG

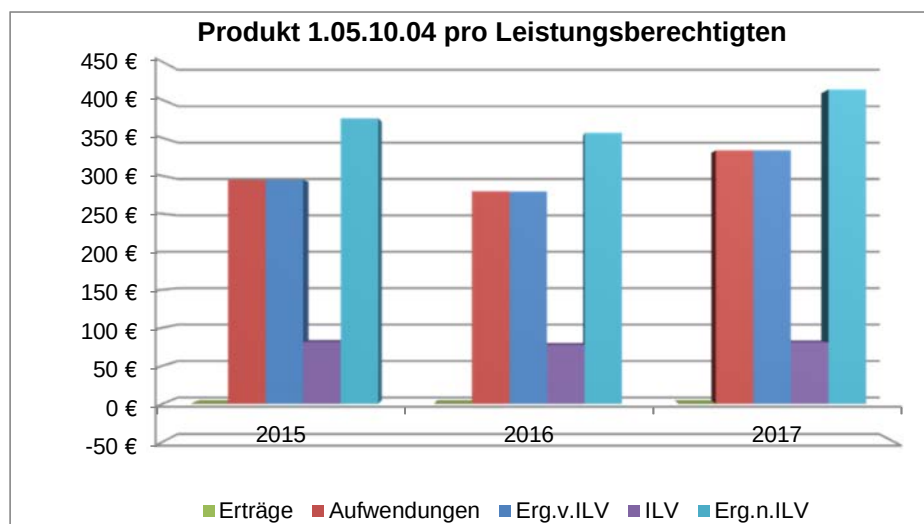
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge	0 €	0,0%	-156 €	0,0%	-107 €	0,0%
2 Aufwendungen	225.187 €	0,2%	213.597 €	0,2%	299.504 €	0,2%
3 Erg.v.ILV	225.187 €	0,7%	213.441 €	0,6%	299.397 €	0,8%
4 ILV	61.823 €	1,0%	58.961 €	1,3%	72.308 €	1,2%
5 Erg.n.ILV	287.010 €	0,7%	272.402 €	0,7%	371.705 €	0,9%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



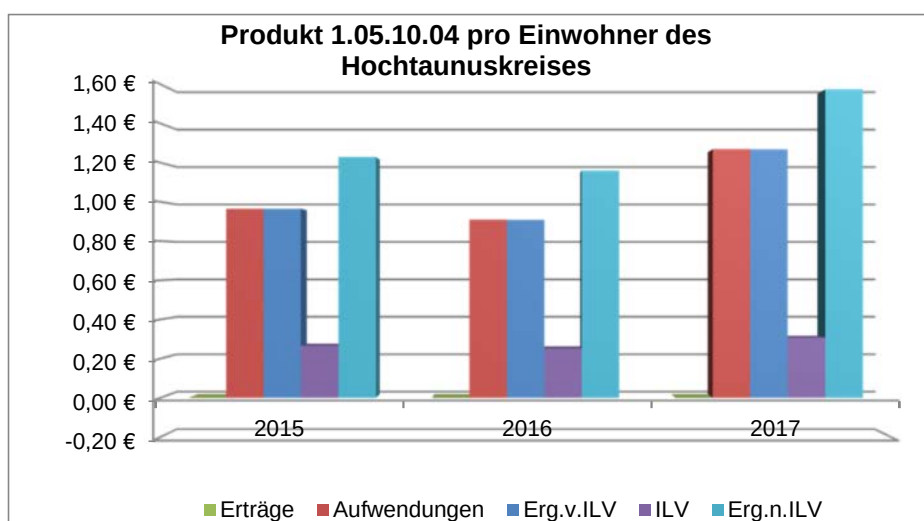
Bildungs- u. Teilhabepaket nach BKGG pro Leistungsberechtigten

Produkt 1.05.10.04	2015	2016	2017
1 Erträge	0 €	0 €	0 €
2 Aufwendungen	295 €	280 €	334 €
3 Erg.v.ILV	295 €	279 €	333 €
4 ILV	81 €	77 €	81 €
5 Erg.n.ILV	376 €	357 €	414 €



Bildungs- u. Teilhabepaket nach BKGG pro Einwohner des Hochtaunuskreises

Produkt 1.05.10.04	2015	2016	2017
1 Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2 Aufwendungen	0,96 €	0,91 €	1,27 €
3 Erg.v.ILV	0,96 €	0,91 €	1,27 €
4 ILV	0,26 €	0,25 €	0,31 €
5 Erg.n.ILV	1,23 €	1,16 €	1,58 €



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5470199	Kostenersatzleistg. Bildungs- und Teilhabepaket	500	500	0,00	5060
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	120	110	106,68	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	620	610	106,68	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	128.080	150.040	114.071,12	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	25.470	21.260	27.598,50	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	570	600	750,88	1025
	6771000	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten	1.250	1.250	0,00	5060
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	100	30	51,12	1010
	6850000	Reisekosten	50	50	26,47	1010
	7299101	Bildung, Teilhabe WoG,BKGG Schulausflüge eintägig	0	0	389,50	5060
	7299102	Bildung, Teilhabe WoG,BKGG Kita-Ausflüge eintägig	0	0	32,00	5060
	7299111	Bildung, Teilhabe WoG,BKGG Schulausflüge mehrtägig	0	0	38.038,46	5060
	7299112	Bildung, Teilhabe WoG,BKGG Kita-Ausflüge mehrtägig	0	0	458,00	5060
	7299120	Bildung, Teilhabe WoG,BKGG Schülerbeförderung § 34	0	0	9.108,43	5060
	7299131	Bildung, Teilhabe WoG,BKGG pers.Schulbedarf	0	0	34.120,00	5060
	7299140	Bildung, Teilhabe WoG,BKGG angemess. Lernförderung	0	0	22.029,86	5060
	7299151	Bildung, Teilhabe WoG,BKGG Mittagsverpfleg. Schulen	0	0	11.488,84	5060
	7299152	Bildung, Teilhabe WoG,BKGG Mittagsverpfleg. Kita	0	0	25.736,05	5060
	7299160	Bildung, Teilhabe WoG,BKGG soziale/kulturelle Teilh	0	0	15.604,38	5060
	7299199	Lstg. Bildungs- und Teilhabepaket WoG,BKGG	163.300	155.600	0,00	5060
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	318.820	328.830	299.503,61	
		Verwaltungsergebnis	-318.200	-328.220	-299.396,93	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	620	610	106,68	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	318.820	328.830	299.503,61	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-318.200	-328.220	-299.396,93	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen	-318.200	-328.220	-299.396,93	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)				
	9100010	Umlage Raumkosten	22.102	20.494	18.102,76	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	14.104	13.931	7.739,35	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.782	1.381	2.729,73	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	30.972	28.499	32.643,01	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	21.130	19.598	11.092,84	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	90.093	83.906	72.307,69	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-408.293	-412.126	-371.704,62	

Produkt 051004 Bildungs- u Teilhabepaket nach BKGK/WoGG

Konto	Erläuterung
5470199	Hier werden alle im Zusammenhang mit der Erstattung von Bildungs- und Teilhabeleistungen nach dem BKGK entstehenden Erträge verbucht.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6771000	Die Mittel werden für evtl. notwendige Gutachten-, Gerichts-, Notariats- und Anwaltskosten festgesetzt.
7299101	Aufwendungen für eintägige Schulausflüge gem. § 6b BKGK i.V.m. § 28 Abs. 2 S. 1 Ziff. 1 SGB II werden hier verbucht.
7299102	Aufwendungen für eintägige Kitaausflüge gem. § 6b BKGK i.V.m. § 28 Abs. 2 S. 2 SGB II werden hier verbucht.
7299111	Aufwendungen für mehrtägige Schulausflüge gem. § 6b BKGK i.V.m. § 28 Abs. 2 S. 1 Ziff. 2 SGB II werden hier verbucht.
7299112	Aufwendungen für mehrtägige Kitaausflüge gem. § 6b BKGK i.V.m. § 28 Abs. 2 S. 2 SGB II werden hier verbucht.
7299120	Aufwendungen für Schülerbeförderung gem. § 6b BKGK i.V.m. § 28 Abs. 4 SGB II werden hier verbucht.
7299131	Aufwendungen für die Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf gem. § 6b BKGK i.V.m. § 28 Abs. 3 SGB II werden hier verbucht
7299140	Aufwendungen für eine angemessene Lernförderung gem. § 6b BKGK i.V.m. § 28 Abs. 5 SGB II werden hier verbucht.
7299151	Aufwendungen für die Mittagsverpflegung in Schulen gem. § 6b BKGK i.V.m. § 28 Abs. 6 S. 1 Ziff. 1 SGB II werden hier verbucht
7299152	Aufwendungen für die Mittagsverpflegung für Kinder in Tageseinrichtungen oder für Kinder, für die Kindertagespflege geleistet wird gem. § 6b BKGK i.V.m. § 28 Abs. 6 S. 1 Ziff. 2 SGB II werden hier verbucht.
7299160	Aufwendungen für die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft gem. § 6b BKGK i.V.m. § 28 Abs. 7 SGB II werden hier verbucht.
7299199	Pauschalansatz für die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets für die Anspruchsgruppe WoGG, BKGK.

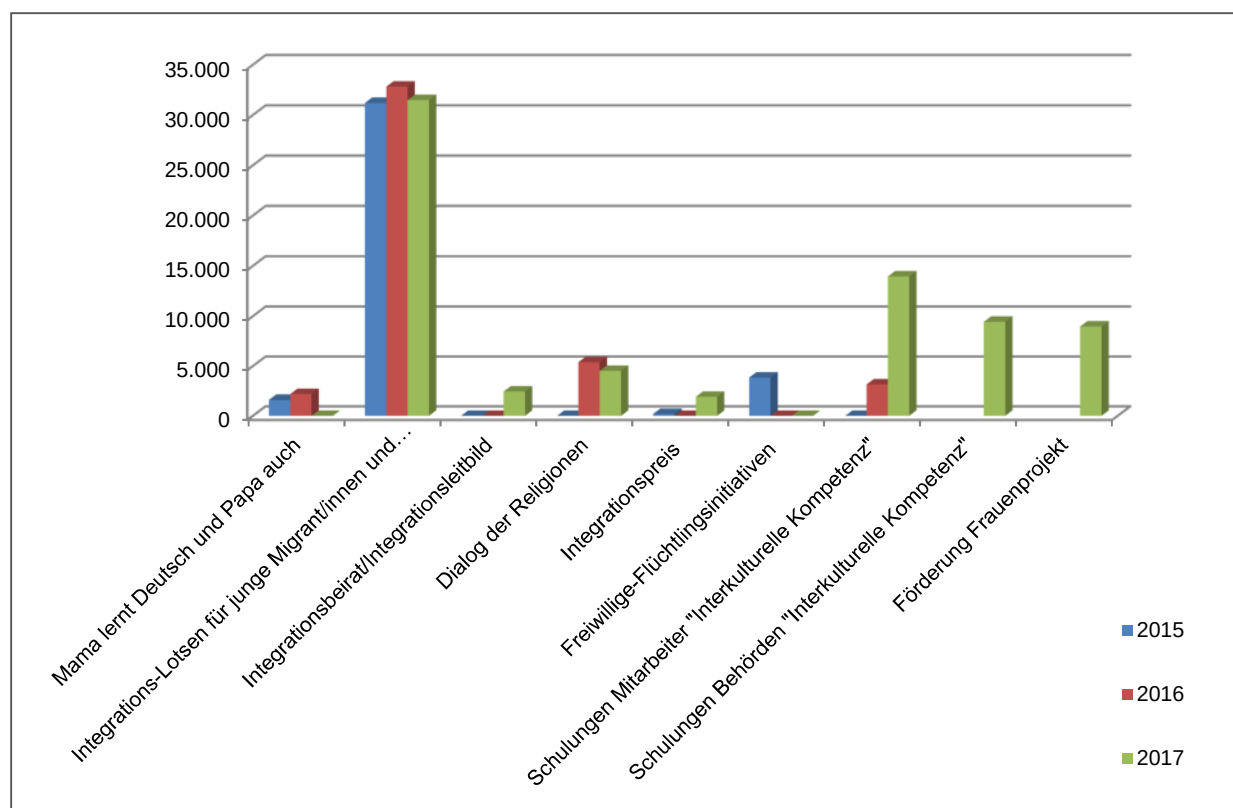
Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0510	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt	051005	Integration, WIR-Programm
Produktverantwortlicher	Frau Annette Goy	
Stellvertreter		
➤ Produktbeschreibung Budget des Hochtaunuskreises im Rahmen der Beteiligung am Landesprogramm "WIR-Wegweisende Integrationsansätze realisieren". Aus den Mitteln werden einzelne Integrations-Projekte gefördert. Gleichzeitig wird ein Kreis-Monitoring Integration erstellt, sowie die Integrationsarbeit in den Kommunen unterstützt und koordiniert.		
➤ Zielgruppe • Kreisgremien • Integrationsinitiativen		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Landesprogramm		
➤ Produktart • Intern • Extern		➤ Produktcharakter • Freiwillige Aufgabe

Überblick über die wichtigsten Ausgaben des Bereichs Integration, WIR-Programm

	2015	2016	2017
Mama lernt Deutsch und Papa auch	1.600.- €	2.190.- €	-
Integrations-Lotsen für junge Migrant/innen und Migrantenfamilien	31.200.- €	32.819.- €	31.484.- €
Integrationsbeirat/Integrationsleitbild	-	-	2.453.- €
Dialog der Religionen	-	5.389.- €	4.516.- €
Integrationspreis	186.- €	-	1.909.- €
Freiwillige-Flüchtlingsinitiativen*	3.841.- €	-	-
Schulungen Mitarbeiter "Interkulturelle Kompetenz"	-	3.150.- €	13.946.- €
Schulungen Behörden "Interkulturelle Kompetenz"	-	-	9.440.- €
Förderung Frauenprojekt	-	-	8.964.- €
Insgesamt	36.827.- €	43.548.- €	72.712.- €

*Mittel zur Förderung ehrenamtlichen Engagements und der Vereinsarbeit im Bereich der Integrationsförderung stehen unter dem Produkt 010101 Konto 7128000 zur Verfügung.

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5420000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	113.850	65.000	128.744,15	4020
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	100.000	100.000	83.333,33	4020
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	0	150	35,94	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	213.850	165.150	212.113,42	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	319.200	492.310	318.483,39	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.600	6.700	11.092,79	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	190	100	126,05	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	254,78	1025
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	50	70	15,22	1010
	6850000	Reisekosten	1.000	2.000	1.323,19	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	556,62	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	638,00	1010
	7122000	Zuweisungen lfd. Zwecke Gemeinden (GV)	0	20.000	0,00	4020
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	80.000	80.000	71.550,81	4020
	7290000	Aufwendungen für Ehrungen, Preisgelder und Stipend	1.900	0	1.574,90	4020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	406.940	601.180	405.615,75	
		Verwaltungsergebnis	-193.090	-436.030	-193.502,33	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	213.850	165.150	212.113,42	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	406.940	601.180	405.615,75	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-193.090	-436.030	-193.502,33	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-193.090	-436.030	-193.502,33	
	9100010	Umlage Raumkosten	42.173	39.104	34.540,91	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	31.417	30.903	15.839,31	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	594	230	361,75	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	27.212	25.012	25.802,89	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	13.557	11.024	10.465,79	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	114.954	106.275	87.010,65	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer	-308.044	-542.305	-280.512,98	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Verzinsung				

Produkt **051005 Integration, WIR-Programm**

Konto	Erläuterung
5420000	Es handelt sich um Zuwendungen vom Bundesministerium für Bildung und Forschung für das Förderprogramm "Kommunale Koordination der Bildungsangebote für Neuzugewanderte im Hochtaunuskreis".
5421000	Das Konto beinhaltet Zuwendungen des Landes für das Landesprogramm WIR-Wegweisende Integrationsansätze realisieren. Es handelt sich um Mittel für die Implementierung einer WIR-Koordinationsfachkraft sowie ab 2017 eine Fachkraft WIR-Fallmanagement. Ziel ist die Etablierung eines regionalen WIR-Integrationsmanagements zur Steuerung und Vernetzung einer strategisch ausgerichteten Integrationsarbeit.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
7122000	Budget für u.a. "Mama lernt Deutsch und Papa auch"
7128000	Budget des Hochtaunuskreises zur Förderung von Integrationsprojekten und zur Umsetzung des Leitbildes Integration. Enthalten sind auch Mittel zur Deutschförderung von Migranten in den Kommunen.
7290000	Der Integrationspreis wird alle zwei Jahre verliehen. Die nächste Verleihung ist im Jahr 2019 vorgesehen.

Ergebnishaushalt Produktbereich
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	740.000	545.000	623.444,13
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.600	4.600	300,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	5.593.200	10.747.200	11.878.911,79
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	848.350	833.600	695.629,51
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.557.120	1.421.900	1.458.682,58
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	893.060	956.230	903.272,60
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.950	1.800	20.129,29
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	9.638.280	14.510.330	15.580.369,90
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	5.334.780	5.109.580	4.802.546,12
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	286.140	255.090	325.472,99
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	396.935	435.590	423.115,63
14	66	Abschreibungen	968.340	1.038.050	941.003,80
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.130.630	1.080.350	1.108.000,80
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0,00
17	72	Transferaufwendungen	26.177.660	28.817.470	29.033.534,80
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	34.294.485	36.736.130	36.633.674,14
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-24.656.205	-22.225.800	-21.053.304,24
21	56,57	Finanzerträge	100	100	701,76
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.243	1.920	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-3.143	-1.820	701,76
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	9.638.380	14.510.430	15.581.071,66
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	34.297.728	36.738.050	36.633.674,14
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-24.659.348	-22.227.620	-21.052.602,48
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	35,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	35,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-24.659.348	-22.227.620	-21.052.567,48
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	2.039.750	2.020.380	1.828.429,11
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	2.039.750	2.020.380	1.828.429,11
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-26.699.098	-24.248.000	-22.880.996,59

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	740.000	545.000	545.202,19
6	547	Erträge aus Transferleistungen	10.500	10.500	9.842,42
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	741.500	661.500	645.576,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	893.060	956.230	903.272,60
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	250	230	226,80
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	2.385.310	2.173.460	2.104.120,01
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	520.640	526.600	503.513,69
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	35.360	29.260	49.923,31
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	74.535	77.090	52.536,48
14	66	Abschreibungen	892.630	956.300	911.946,26
17	72	Transferaufwendungen	4.450.000	4.115.000	4.165.099,81
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	5.973.165	5.704.250	5.683.019,55
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-3.587.855	-3.530.790	-3.578.899,54
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9	0	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-9	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	2.385.310	2.173.460	2.104.120,01
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	5.973.174	5.704.250	5.683.019,55
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-3.587.864	-3.530.790	-3.578.899,54
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-3.587.864	-3.530.790	-3.578.899,54
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	287.933	272.973	361.724,88
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	287.933	272.973	361.724,88
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-3.875.797	-3.803.763	-3.940.624,42

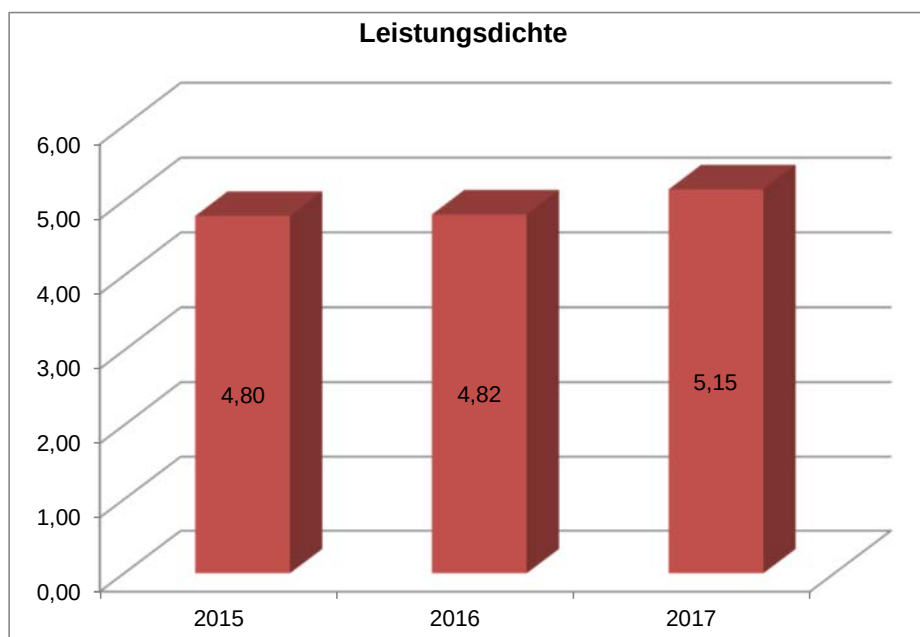
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produkt	060101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Produktverantwortliche	Herr Walter Miot / Herr Reinhard Hentzel-Wagner	
➤ Produktbeschreibung • Übernahme der Kindertagesstättengebühren • Übernahme der Kosten für Kinder in Tagespflege • Übernahme der Kosten für betreute Grundschulen		
➤ Zielgruppe • Anspruchsberechtigte Familien mit Kindern		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Achtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und betreuten Grundschulen nach Erlass oder teilweise Übernahme von Teilnehmerbeiträgen nach §90, Abs.3 SGB VIII*

	2015	2016	2017
Leistungsberechtigte	864	873	938
Leistungsdichte¹	4,80	4,82	5,15

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.



Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen nach Altersgruppen*

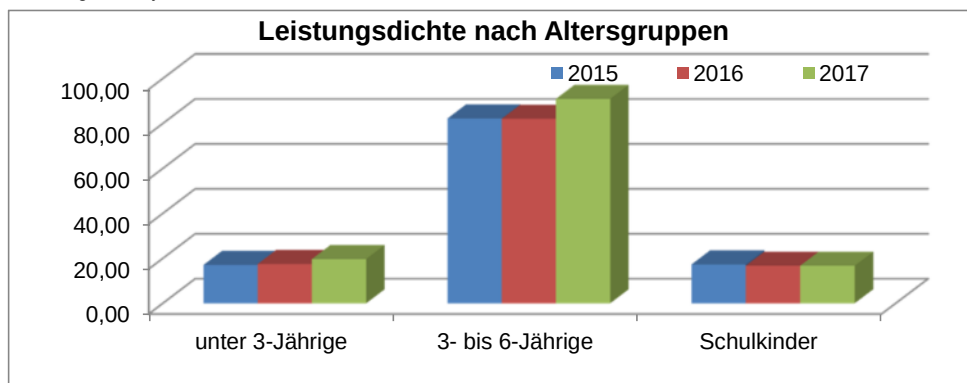
Altersgruppe	2015 ¹		2016 ¹		2017 ¹	
	LB	LD	LB	LD	LB	LD
unter 3-Jährige	82	17,08	85	17,50	98	19,71
3- bis 6-Jährige	557	82,24	569	82,09	619	90,96
Schulkinder	225	17,30	219	16,73	221	16,72
Insgesamt	864	35,15	873	35,09	938	37,52

* Hierbei handelt es sich ausschließlich um die Erlass oder teilweise Übernahme von Teilnehmerbeiträgen nach §90, Abs.3 SGB VIII in betreuten Grundschulen sowie Kindertageseinrichtungen.

LD = Leistungsdichte -> Auf 1.000 Einwohner in der entsprechenden Altersgruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

LB = Leistungsberechtigte

¹ Stichtag ist hier jeweils der 31.12.

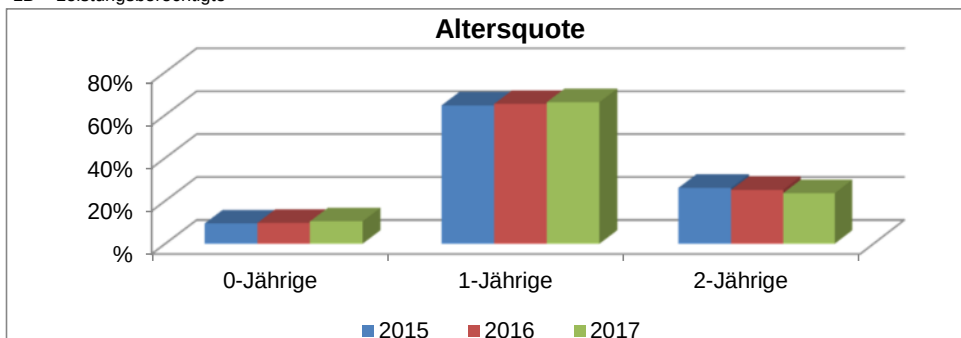


Prozentuale Verteilung der Leistungsberechtigten auf die Altersgruppen im Bereich Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen*

Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB	%	LB	%	LB	%
unter 3-Jährige	82	9,5	85	9,7	98	10,4
3- bis 6-Jährige	557	64,5	569	65,2	619	66,0
Schulkinder	225	26,0	219	25,1	221	23,6
Insgesamt	864	100,0	873	100,0	938	100,0

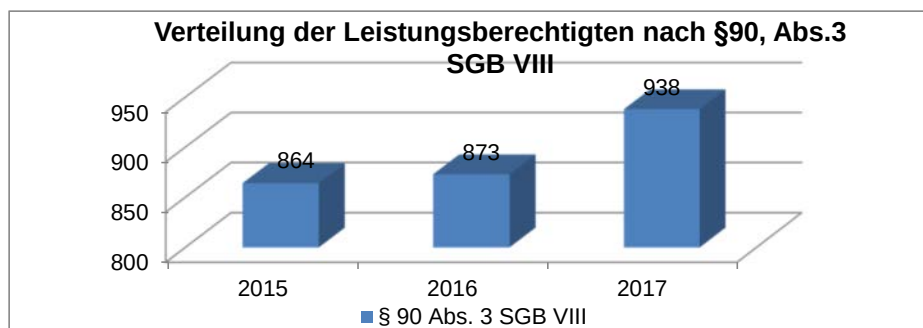
* Hierbei handelt es sich ausschließlich um die Erlass oder teilweise Übernahme von Teilnehmerbeiträgen nach §90, Abs.3 SGB VIII in betreuten Grundschulen sowie Kindertageseinrichtungen.

LB = Leistungsberechtigte



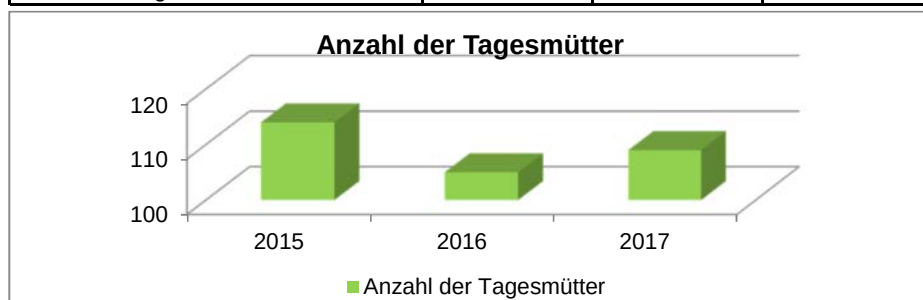
Leistungsberechtigte im Bereich Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen, Kindertagespflege und in betreuten Grundschulen nach Erlass oder teilweise Übernahme von Teilnehmerbeiträgen nach §90, Abs.3 SGB VIII

Anzahl der LB	2015	2016	2017
§ 90 Abs. 3 SGB VIII	864	873	938



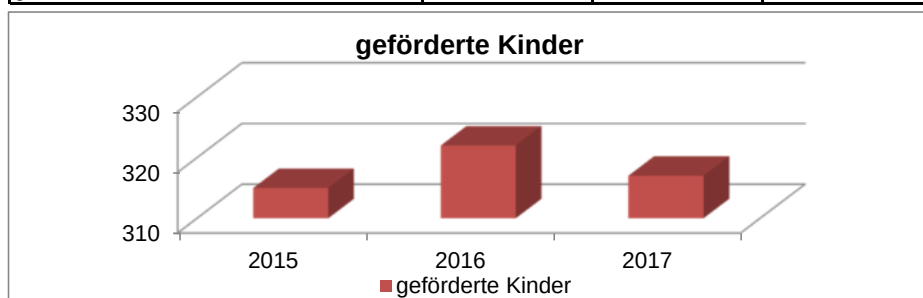
Anerkannte Tagesmütter zum Stichtag 31.12.

	2015	2016	2017
Anzahl der Tagesmütter	114	105	109



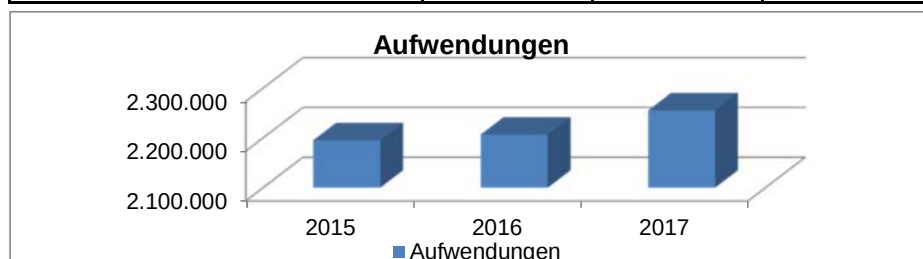
Geförderte Kinder in der Kindertagespflege im Hochtaunuskreis zum Stichtag 30.11. (im Jahresschnitt pro Monat)

	2015	2016	2017
geförderte Kinder	315	322	317



Aufwendungen für Sach- und Förderleistungen und Sozialversicherungsbeiträge für die Kindertagespflege im Hochtaunuskreis

	2015	2016	2017
Aufwendungen	2.195.376	2.206.883	2.255.515



Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Förderung von Kindern in Tagespflege nach Altersgruppen*

Altersgruppe	2015 ¹		2016 ¹		2017 ¹	
	LB	LD	LB	LD	LB	LD
0-Jährige	19	11,99	15	9,53	14	8,77
1-Jährige	123	79,71	139	83,63	132	79,90
2-Jährige	103	61,49	119	73,41	136	78,89
3- bis 6-Jährige	17	2,51	17	2,45	17	2,50
7- bis 13-Jährige	17	1,31	20	1,53	12	0,91
Insgesamt	279	11,35	310	12,46	311	12,44

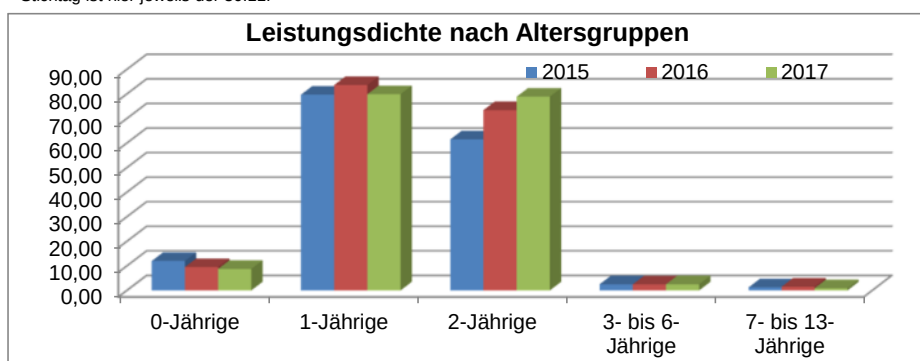
* Hierbei handelt es sich ausschließlich um die geförderten Kinder in Tagespflege. Nicht berücksichtigt wurden die Kostenübernahmen in betreuten Grundschulen sowie Kindertageseinrichtungen.

Eine Aufschlüsselung nach Altersgruppen ist derzeit nur für die geförderten Kinder in der Tagespflege möglich.

LD = Leistungsdichte -> Auf 1.000 Einwohner in der entsprechenden Altersgruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

LB = Leistungsberechtigte

¹ Stichtag ist hier jeweils der 30.11.



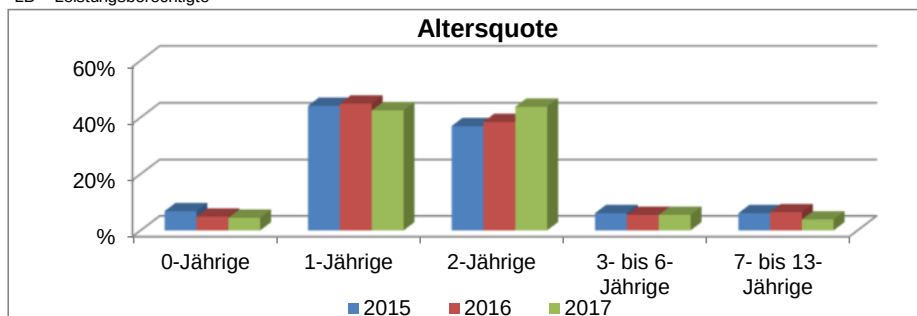
Prozentuale Verteilung der Leistungsberechtigten auf die Altersgruppen im Bereich Förderung von Kindern in Tagespflege*

Altersgruppe	2015		2016		2017 ¹	
	LB	%	LB	%	LB	%
0-Jährige	19	6,8	15	4,8	14	4,5
1-Jährige	123	44,1	139	44,8	132	42,4
2-Jährige	103	36,9	119	38,4	136	43,7
3- bis 6-Jährige	17	6,1	17	5,5	17	5,5
7- bis 13-Jährige	17	6,1	20	6,5	12	3,9
Insgesamt	279	100,0	310	100,0	311	100,0

* Hierbei handelt es sich ausschließlich um die geförderten Kinder in Tagespflege. Nicht berücksichtigt wurden die Kostenübernahmen in betreuten Grundschulen sowie Kindertageseinrichtungen.

Eine Aufschlüsselung nach Altersgruppen ist derzeit nur für die geförderten Kinder in der Tagespflege möglich.

LB = Leistungsberechtigte



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 06

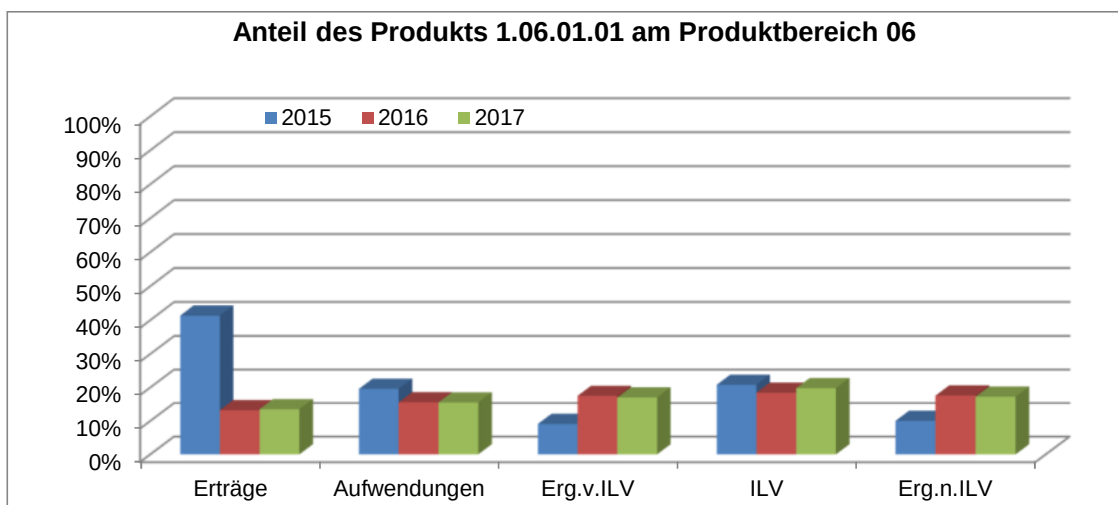
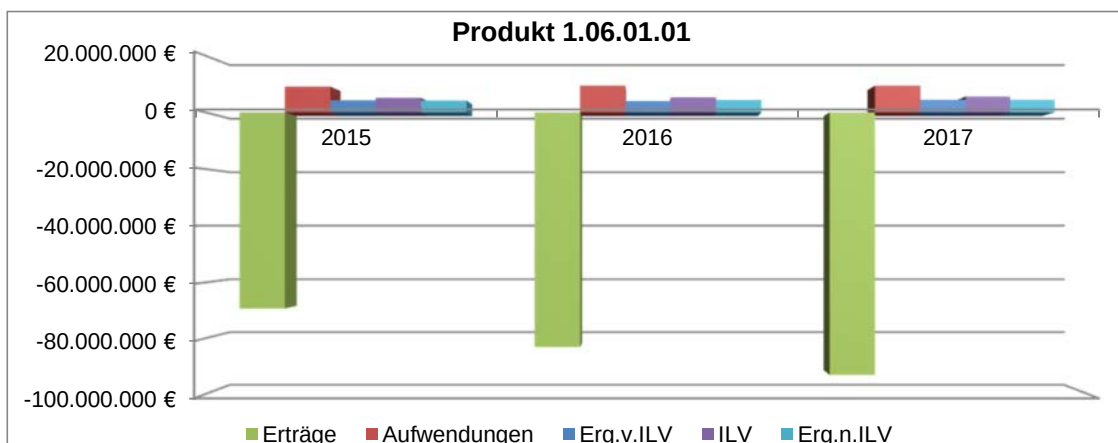
	2015	2016	2017
1 Erträge	-8.965.567 €	-15.798.274 €	-15.581.107 €
2 Aufwendungen	27.532.457 €	34.989.006 €	36.633.674 €
3 Erg.v.ILV	18.566.889 €	19.190.732 €	21.052.567 €
4 ILV	1.636.819 €	1.731.889 €	1.828.429 €
5 Erg.n.ILV	20.203.708 €	20.922.621 €	22.880.997 €

Produkt 1.06.01.01

Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

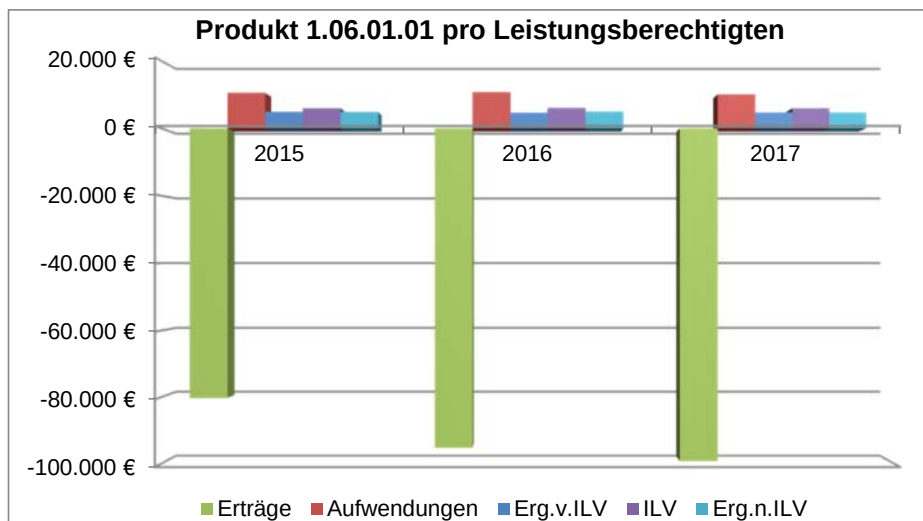
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge	-69.363.025 €	41,3%	-83.154.916 €	13,2%	-93.131.544 €	13,5%
2 Aufwendungen	9.108.365 €	19,6%	9.400.031 €	15,6%	9.460.660 €	15,5%
3 Erg.v.ILV	4.279.246 €	9,1%	4.056.567 €	17,5%	4.438.794 €	17,0%
4 ILV	5.154.604 €	20,8%	5.304.706 €	18,4%	5.588.452 €	19,8%
5 Erg.n.ILV	4.211.062 €	10,0%	4.335.082 €	17,6%	4.430.736 €	17,2%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege pro Leistungsberechtigten

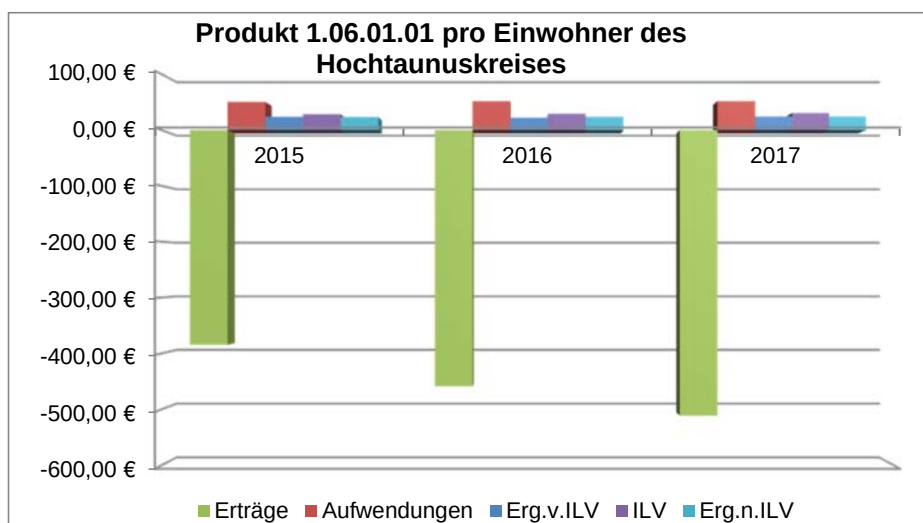
Produkt 1.06.01.01	2015	2016	2017
1 Erträge	-80.281 €	-95.252 €	-99.287 €
2 Aufwendungen	10.542 €	10.768 €	10.086 €
3 Erg.v.ILV	4.953 €	4.647 €	4.732 €
4 ILV	5.966 €	6.076 €	5.958 €
5 Erg.n.ILV	4.874 €	4.966 €	4.724 €



Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege pro Einwohner des Hochtaunuskreises*

Produkt 1.06.01.01	2015	2016	2017
1 Erträge	-384,96 €	-458,70 €	-511,40 €
2 Aufwendungen	50,55 €	51,85 €	51,95 €
3 Erg.v.ILV	23,75 €	22,38 €	24,37 €
4 ILV	28,61 €	29,26 €	30,69 €
5 Erg.n.ILV	23,37 €	23,91 €	24,33 €

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5090000	Sonstige Umsatzerlöse	740.000	545.000	545.202,19	5010
	5471100	Kostenersatz in Einrichtungen	10.000	10.000	9.842,42	5010
	5471102	Kostenersatz in Einrichtungen (SGB XII)	300	300	0,00	5010
	5471103	Kostenersatz in Einrichtungen (Asyl)	200	200	0,00	5010
	5421011	Zuw. lfd. Zwecke Land (Fachdienstmittel)	65.000	60.000	58.276,00	5010
	5421012	Zuw. lfd. Zwecke Land (Kindertagespflege)	670.000	595.000	578.800,00	5010
	5421013	Zuw. lfd. Zwecke Land Bildungs-/Erziehungsplan	6.500	6.500	8.500,00	5010
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	893.060	956.230	903.272,60	
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	250	230	226,80	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	2.385.310	2.173.460	2.104.120,01	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	520.640	526.600	503.513,69	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	35.360	29.260	49.923,31	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	285	300	243,19	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	115,21	1025
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	250	290	216,00	1010
	6850000	Reisekosten	2.000	2.000	1.316,86	1010
	6880010	Fort- und Weiterbildung (Tagesmütter)	72.000	74.500	50.645,22	5010
	66	Abschreibungen	892.630	956.300	911.946,26	
	7230000	Sozialhilfeleistungen (SGB XII) a.E.	370.000	345.000	275.270,79	5010
	7251010	Jugendhilfelstg.i.E.(SGB XII)	330.000	370.000	398.539,96	5010
	7251020	Jugendhilfelstg.i.E.(Asyl)	60.000	95.000	138.552,69	5010
	7251030	Jugendhilfelstg.i.E.(SGB II)	875.000	1.000.000	1.077.266,40	5010
	7251040	Jugendhilfelstg.i.E.(SGB VIII) Tagespflege	2.790.000	2.280.000	2.255.514,87	5010
	7299030	Hortmittagessen freiwillige Leistung	25.000	25.000	19.955,10	5010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	5.973.165	5.704.250	5.683.019,55	
		Verwaltungsergebnis	-3.587.855	-3.530.790	-3.578.899,54	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	9	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-9	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.385.310	2.173.460	2.104.120,01	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	5.973.174	5.704.250	5.683.019,55	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-3.587.864	-3.530.790	-3.578.899,54	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-3.587.864	-3.530.790	-3.578.899,54	
	9100010	Umlage Raumkosten	101.896	94.483	83.455,77	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	59.786	64.372	28.799,19	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	891	690	721,86	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	41.718	45.035	52.192,89	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	83.640	68.391	61.064,11	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	135.491,06	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	287.933	272.973	361.724,88	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-3.875.797	-3.803.763	-3.940.624,42	

Produkt 060101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Konto	Erläuterung
5090000	Einnahmen von Kostenbeiträgen für Kindertagespflege. Die Mehreinnahmen ergeben sich aus der geplanten Umstellung auf einen pauschalen Kostenbeitrag ab 1.1.2019 und der Erhöhung des Kostenbeitrags 2,00 EUR auf 2,20 EUR für jede Betreuungsstunde.
5471100	Rückerstattungen von Kindergartenbeiträgen SGB II.
5471102	Rückerstattungen von Kindergartenbeiträgen SGB XII.
5471103	Rückerstattungen von Kindergartenbeiträgen (Asyl)
5421011	Das Konto enthält die Mittelzuweisung des Landes Hessen zur Förderung von Fachdiensten der Kindertagespflege im Jugendamt gemäß dem hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetz. Über diese Mittel werden Personalkosten der Fachkräfte in der Kindertagespflege sowie Qualifizierungsangebote für Tagespflegepersonen teilfinanziert.
5421012	Das Konto enthält die Mittelzuweisung nach § 32a des neuen hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch für Tagespflegepersonen. Die Mittelzuweisung erfolgt nach Alter und belegten Plätzen zum Stichtag 1.3., so dass sich Schwankungen bei den jährlichen Erträgen ergeben. Die Mehrerträge 2019 ergeben sich durch Erhöhung der Betreuungsstunden. Außerdem werden über das Konto die Förderungen des Landes im Rahmen des Erziehungs- und Bildungsplans ab 2019 eingenommen. Mehrerträge fließen den Mehraufwendungen im Konto 7251040 zu.
5421013	Landesförderung für Beratungen von Kindertageseinrichtungen im Rahmen des Bildungs- und Erziehungsplans des Land Hessens.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6880010	Zuwendungen für Tagespflegeinitiativen und Bildungsträger zur Qualifizierung, Fort- und Weiterbildung von Tagespflegepersonen. In 2019 werden Maßnahmen folgender Tagespflegeinitiativen gefördert: Mütterzentrum Lichtblick Usingen, fambinis Friedrichsdorf, Tagesmütterinitiative Mobile Oberursel, Tagesmütterverein Nestwerk Oberursel. Außerdem ist der finanzielle Anteil des Hochtaunuskreises an Qualifizierungsmaßnahmen für Tagespflegepersonen im Ansatz berücksichtigt. Qualifizierungsmaßnahmen von Tagespflegepersonen sind gesetzliche Pflichtaufgaben. Ab 2019 ist mit einer Erhöhung der vorgeschriebenen Schulungsstunden zu rechnen.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7230000	Nach § 24 Abs. 2 i.V. mit § 22a Abs. 4 SGB VIII besteht die Verpflichtung ein bedarfsgerechtes Angebot für behinderte wie auch nichtbehinderte Kinder in der Hortbetreuung vorzuhalten. Die Bewilligung des behindertenbedingten Mehraufwands für die Hortbetreuung behinderter Kinder erfolgt auf der Grundlage des § 54 Abs. 1 Satz 1 SGB XII i.V. mit § 4 SGB IX. Es werden in der Regel Maßnahmepauschalen für die Träger und Fahrtkosten übernommen. Die Erhöhung des HH-Ansatzes begründet sich durch steigende Fallzahlen im Jahr 2018 und mit in 2019 zu erwartenden Erhöhungen der Maßnahmenpauschalen und der Fahrtkosten.
7251010	Übernahme Teilnahmebeitrag Kindertagesstätten für alle Betreuungsformen in Einrichtungen (Krippe, Kindergarten, Hort, betreute Grundschule) nach § 90 SGB VIII. Der Ansatz orientiert sich an der Kostenentwicklung 2018 und der ab 01.08.2018 geltenden Gebührenfreiheit für bis zu 6 Stunden Betreuung täglich für die Altersstufe der 3-6 jährigen.
7251011	Der Ansatz entfällt hier, da ein Zuschuss zur Mittagsverpflegung von Kindern in Schulbetreuung, deren Familien im laufenden Bezug von SGB XII stehen, beim Produkt 050101 verbucht wird.
7251020	Übernahme Teilnahmebeitrag Kindertagesstätten für alle Betreuungsformen in Einrichtungen (Krippe, Kindergarten, Hort, betreute Grundschule) nach § 90 SGB VIII für Asylbewerber. Der Ansatz orientiert sich an der Kostenentwicklung 2018 und der ab 01.08.2018 geltenden

Konto	Erläuterung
	Gebührenfreiheit für bis zu 6 Stunden Betreuung täglich für die Altersstufe der 3-5jährigen.
7251030	Übernahme Teilnahmebeitrag Kindertagesstätten für alle Betreuungsformen in Einrichtungen (Krippe, Kindergarten, Hort, betreute Grundschule) nach § 90 SGB VIII für Menschen, die SGB II Leistungen erhalten. Der Ansatz orientiert sich an der Kostenentwicklung 2018 und der ab 01.08.2018 geltenden Gebührenfreiheit für bis zu 6 Stunden Betreuung täglich für die Altersstufe der 3-5jährigen.
7251040	Förderung der Kindertagespflege entsprechend der Satzung des Hochtaunuskreises. Die Landesförderung (Konto 5421012) wird als Teil der Förderungsleistung über dieses Konto ausgezahlt. Die Erhöhung des HH-Ansatzes begründet sich durch die HH-Entwicklung 2018 mit steigenden Fallzahlen sowie der geplanten Satzungeänderung der Satzung über die Teilnahme an der Kindertagespflege, die Erhebung von Kostenbeiträgen und die Gewährung laufender Geldleistungen ab 1.1.2019.
7299030	Kostenübernahme für das Mittagessen im Hort analog den Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets.

Ergebnishaushalt Produktgruppe
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	6.000	6.000	2.036,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	58.000	57.780	50.207,85
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	164,22
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	64.000	63.780	52.408,07
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	282.360	276.940	243.734,60
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	71.200	72.440	42.410,37
14	66	Abschreibungen	2.780	3.850	4.035,89
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	70.950	73.950	36.638,04
17	72	Transferaufwendungen	50.000	48.000	22.507,46
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	477.290	475.180	349.326,36
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-413.290	-411.400	-296.918,29
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	276	0	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-276	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	64.000	63.780	52.408,07
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	477.566	475.180	349.326,36
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-413.566	-411.400	-296.918,29
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	35,00
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	35,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-413.566	-411.400	-296.883,29
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	140.075	170.733	147.073,57
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	140.075	170.733	147.073,57
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-553.641	-582.133	-443.956,86

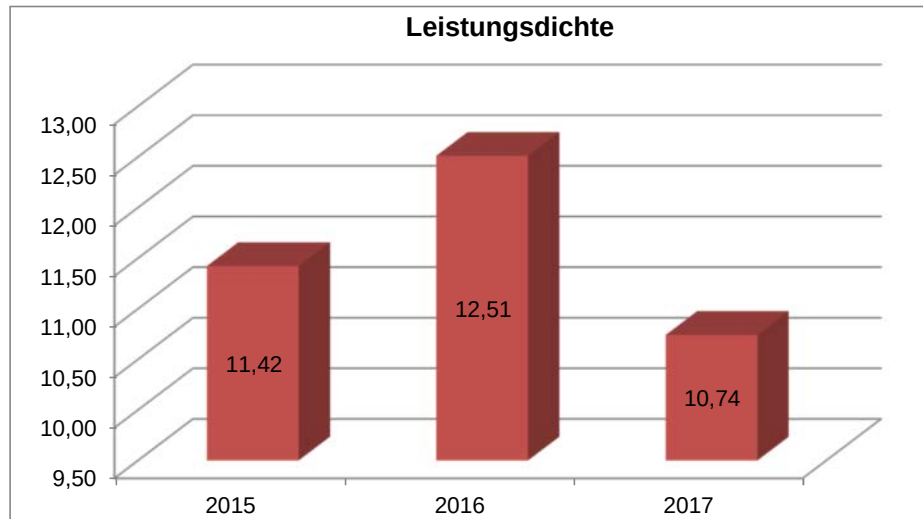
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0602	Jugendarbeit
Produkt	060201	Jugendarbeit
Produktverantwortlicher	Herr Walter Miot	
Stellvertreter	Herr Reinhard Hentzel-Wagner	
➤ Produktbeschreibung - Jugendbildungsleistungen in Form von Bildungsarbeit mit benachteiligten Jugendlichen in Kooperation mit Schulen - Konzeption, Organisation und Durchführung von Projekten zur Konfliktschlichtung und Deeskalation - Initiierung und Begleitung von Netzwerken der Jugendarbeit gemeinsam mit den örtlichen Kooperationspartnern		
➤ Zielgruppe Kinder und Jugendliche im Hochtaunuskreis		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage Achtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII)		
➤ Produktart Extern		➤ Produktcharakter Pflichtaufgabe

Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Jugendarbeit*

Anzahl der Teilnehmer der beantragten Fahrten und Lager, Seminare, Tagesseminare	2015	2016	2017
Leistungsberechtigte	2.058	2.268	1.956
Leistungsdichte¹	11,42	12,51	10,74

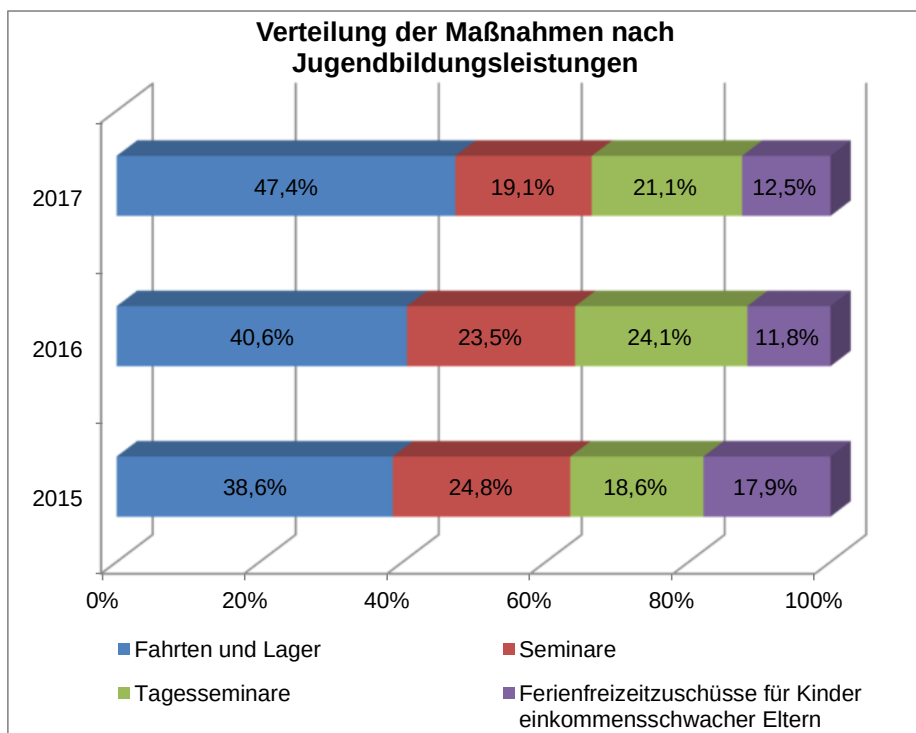
¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.



Maßnahmen im Bereich Jugendarbeit nach Jugendförderungsleistungen

Anzahl der Maßnahmen	2015	2016	2017
Fahrten und Lager	56	69	72
Quote	38,6%	40,6%	47,4%
Seminare	36	40	29
Quote	24,8%	23,5%	19,1%
Tagesseminare	27	41	32
Quote	18,6%	24,1%	21,1%
Ferienfreizeitzuschüsse für Kinder einkommensschwacher Eltern	26	20	19
Quote	17,9%	11,8%	12,5%



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

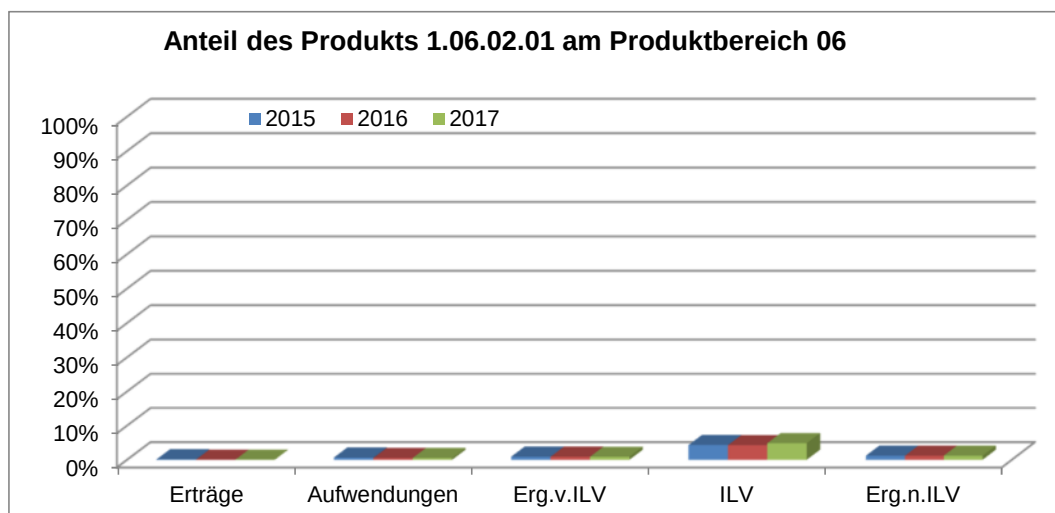
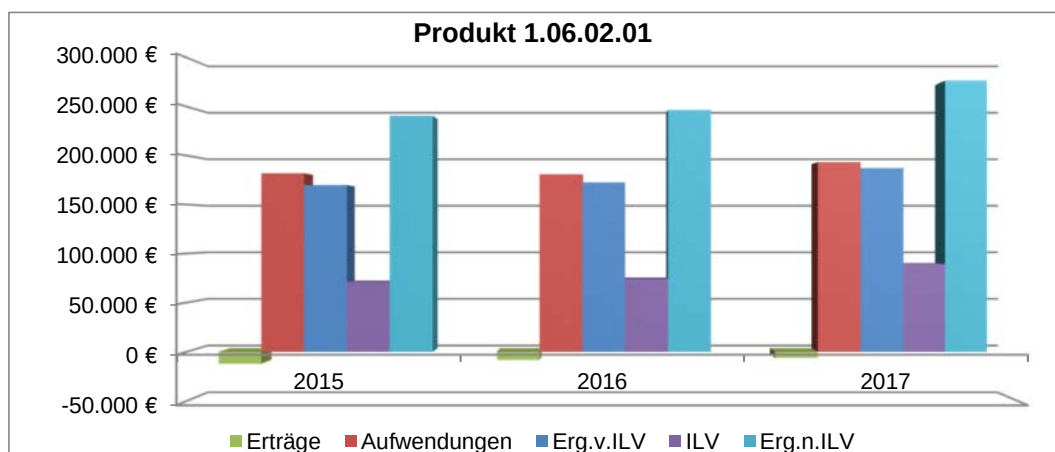
	2015	2016	2017
1 Erträge	-8.965.567 €	-15.798.274 €	-15.581.107 €
2 Aufwendungen	27.532.457 €	34.989.006 €	36.633.674 €
3 Erg.v.ILV	18.566.889 €	19.190.732 €	21.052.567 €
4 ILV	1.636.819 €	1.731.889 €	1.828.429 €
5 Erg.n.ILV	20.203.708 €	20.922.621 €	22.880.997 €

Produkt 1.06.02.01

Jugendarbeit

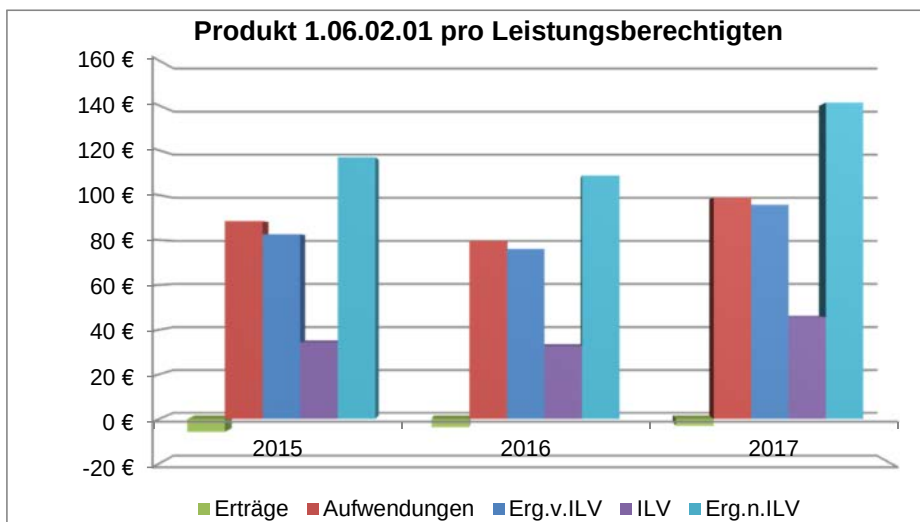
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge	-12.038 €	0,1%	-8.280 €	0,1%	-6.072 €	0,0%
2 Aufwendungen	181.915 €	0,7%	180.781 €	0,5%	193.305 €	0,5%
3 Erg.v.ILV	169.877 €	0,9%	172.501 €	0,9%	187.233 €	0,9%
4 ILV	70.727 €	4,3%	74.044 €	4,3%	89.251 €	4,9%
5 Erg.n.ILV	240.604 €	1,2%	246.545 €	1,2%	276.485 €	1,2%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Jugendarbeit pro Leistungsberechtigten

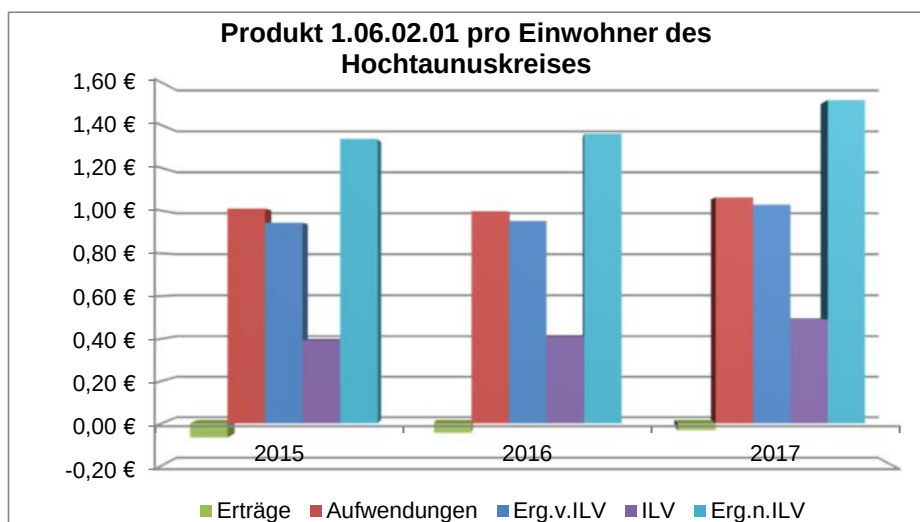
Produkt 1.06.02.01	2015	2016	2017
1 Erträge	-6 €	-4 €	-3 €
2 Aufwendungen	88 €	80 €	99 €
3 Erg.v.ILV	83 €	76 €	96 €
4 ILV	34 €	33 €	46 €
5 Erg.n.ILV	117 €	109 €	141 €



Jugendarbeit pro Einwohner des Hochtaunuskreises*

Produkt 1.06.02.01	2015	2016	2017
1 Erträge	-0,07 €	-0,05 €	-0,03 €
2 Aufwendungen	1,01 €	1,00 €	1,06 €
3 Erg.v.ILV	0,94 €	0,95 €	1,03 €
4 ILV	0,39 €	0,41 €	0,49 €
5 Erg.n.ILV	1,34 €	1,36 €	1,52 €

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	1.500	1.500	1.056,00	5010
	5488040	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB5010)	2.500	2.500	0,00	5010
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	5.000	5.000	2.200,00	5010
	5428000	Zsch. für lfd. Zwecke übrige Bereichen	4.000	4.000	2.780,51	5010
		Summe der ordentlichen Erträge	13.000	13.000	6.036,51	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	158.510	159.560	126.843,92	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	285	200	243,20	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	115,20	1025
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	500	500	5,06	5010
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	610	470	0,00	2000
	6163100	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.000	1.000	47,47	5010
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	0	0	12,00	1010
	6810000	Zeitungen u. Fachliteratur	400	400	81,60	5010
	6850000	Reisekosten	4.000	4.000	3.274,29	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	3.002,30	1010
	6993005	Sonst. betriebl. Aufwendung Bündnis für Kinder	8.500	8.500	0,00	5010
	66	Abschreibungen	440	580	534,17	
	7122000	Zuweisungen lfd. Zwecke Gemeinden (GV)	5.000	5.000	2.200,00	5010
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	41.950	53.950	23.851,75	5010
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	24.000	15.000	10.586,29	1010
	7250000	Jugendhilfestg.a.E.	50.000	48.000	22.507,46	5010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	295.245	297.210	193.304,71	
		Verwaltungsergebnis	-282.245	-284.210	-187.268,20	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	9	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-9	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	13.000	13.000	6.036,51	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	295.254	297.210	193.304,71	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-282.254	-284.210	-187.268,20	
	5912001	Erlöse Abgang nicht aktiviertes Vermögen	0	0	35,00	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	35,00	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-282.254	-284.210	-187.233,20	
	9100010	Umlage Raumkosten	11.931	11.063	9.772,48	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	9.286	37.497	19.678,46	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	891	460	721,89	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	37.958	41.547	45.352,75	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	17.231	13.986	13.685,78	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	40,06	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	77.299	104.555	89.251,42	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-359.553	-388.765	-276.484,62	

Produkt 060201 Jugendarbeit

Konto	Erläuterung
5488000	Mögliche Kostenbeiträge von Seminarteilnehmern.
5488040	Bündnis für Kinder. Spenden und Erträge im Rahmen des Bündnisses für Kinder. Mehrerträge fließen den Mehraufwendungen zu.
5421000	Zuschüsse des Landes Hessen für die Teilnehmerbeiträge bei Ferienfreizeiten und Ferienspielen. Mehrerträge in dem Konto fließen Mehraufwendungen im Konto 7122000 im gleichen Produkt zu. Der Ansatz orientiert sich an der Mittelzuweisung des Vorjahres.
5428000	Kreisanteil an der einwöchigen Jugendsammelwoche.
6200000	Im Ansatz sind Mittel von 52.500,00 EUR für den Einsatz von Teamern an den Jugendzentren des Hochtaunuskreises enthalten.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6089000	Sachmittel für die Jugendhilfeplanung.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163100	Anschaffung und Unterhaltung von Materialien der Jugendarbeit.
6169000	Der Jugendzeltplatzes Jungholz, Gemarkung Wehrheim wurde an die Gemeinde Wehrheim zur Bewirtschaftung übergeben. Ein Verein betreibt den Zeltplatz seitdem.
6810000	Das Konto beinhaltet die Anschaffung von Informationsmaterial, Fachzeitschriften, Fachbücher und Jugendliteratur.
6993005	kinder.stiften.zukunft. Im Bündnis sollen Unternehmen, Stiftungen und Organisationen mit bürgerlichen Engagement sinnvolle und nachhaltig wirksame Maßnahmen der Kinder- und Jugendhilfe finanziell unterstützen. Insbesondere in den Bereichen, in denen die öffentliche Jugendhilfe aufgrund haushaltsrechtlicher Vorgaben nicht (z.B. präventiv) oder nicht ausreichend selbst tätig werden kann. Die dabei zu erreichenden Synergieeffekte werden mittelfristig die Ausgabenentwicklung in der Kinder- und Jugendhilfe positiv beeinflussen. Auch in Hinblick auf die aktuelle Flüchtlingsproblematik gewinnt dieses Bündnis eine besondere Bedeutung. Die Mittel sind für Informationsveranstaltungen, die Organisation von Bündnistreffen sowie Sachmittel vorgesehen.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7122000	Weiterleitung von Landesmitteln für die Durchführung von Ferienspielen. Die Geldmittel werden in voller Höhe auf dem Konto 5421000 vereinnahmt.
7127000	Das Konto beinhaltet die Zuschüsse an: Jugendherbergsverband in Höhe von 450 EUR, Politische Jugendverbände bis 3.000 EUR aufgrund von vertraglichen Vereinbarungen und Kreisrichtlinien, sowie Mittelzuweisungen an selbstverwaltete Jugendzentren, die Aufgaben der außerschulischen Jugendarbeit wahrnehmen, in Höhe von 34.000 EUR. Außerdem werden Kosten der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings übernommen.
7177000	Personalkostenerstattung Teamer an die KIT GmbH.
7250000	Das Konto beinhaltet Förderleistungen an freie Träger und Jugendverbände für die Durchführung von Seminaren sowie Fahrten und Lagern sowie für die Übernahme von Teilnehmerbeiträgen für Ferienfreizeiten einkommensschwacher Eltern. Die Mittelzuweisungen erfolgen auf der Basis von Kreisrichtlinien im Rahmen der §§ 11,12 SGB VIII. EUR 4.000 für die Förderung der Jugendarbeit können nur verausgabt werden, wenn entsprechende Einnahmen über die Jugendsammelwoche auf dem Konto 5428000 erzielt werden.

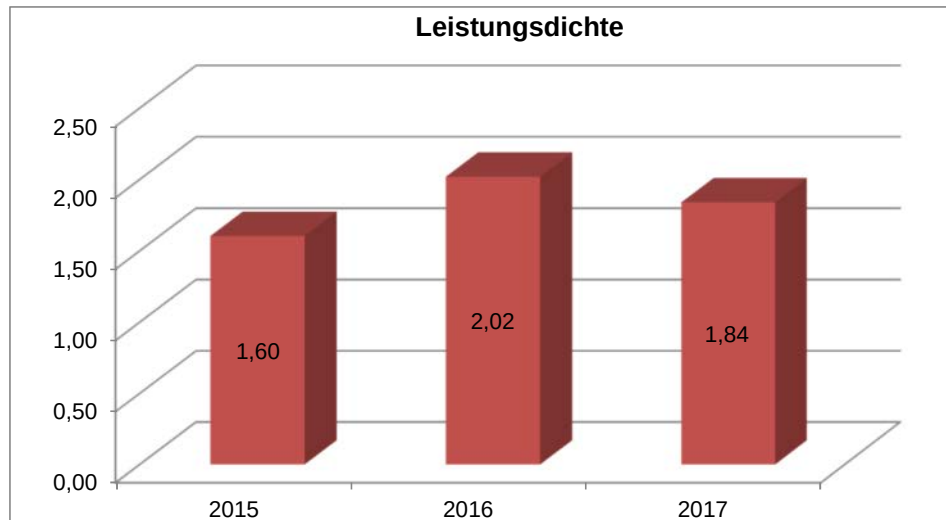
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0602	Jugendarbeit
Produkt	060202	Jugendbildungswerk
Produktverantwortlicher	Herr Walter Miot	
Stellvertreter	Herr Reinhard Hentzel-Wagner	
➤ Produktbeschreibung • Persönlichkeitsentwicklung von Jugendlichen im Kontext gesellschaftlicher Zusammenhänge • Jugendbildungsarbeit • Konzeption, Organisation und Durchführung von Projekten zur sozialen Kompetenz, Konfliktschlichtung und Deeskalation • Medienpädagogik, Kulturpädagogik, Partizipation • Ausbildung zum /zur Jugendgruppenleiter/in • Initiierung von Kooperationen im Bereich Jugendarbeit und Schule • Bildung und Prävention im Grundschulalter		
➤ Zielgruppe • Kinder und Jugendliche im Hochtaunuskreis		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Jugendbildungswerk*

Anzahl der Teilnehmer der beantragten Fahrten und Lager, Seminare, Tagesseminare	2015	2016	2017
Leistungsberechtigte	289	366	335
Leistungsdichte¹	1,60	2,02	1,84

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.



Ein- oder mehrtägige Jugendbildungseminare

Jahr	Anzahl der Jugendbildungsseminare	Veranstaltungstage	Teilnehmer Gesamt
2015	28	58	289
2016	31	56	366
2017	30	60	335

Monetäre Entwicklung

Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

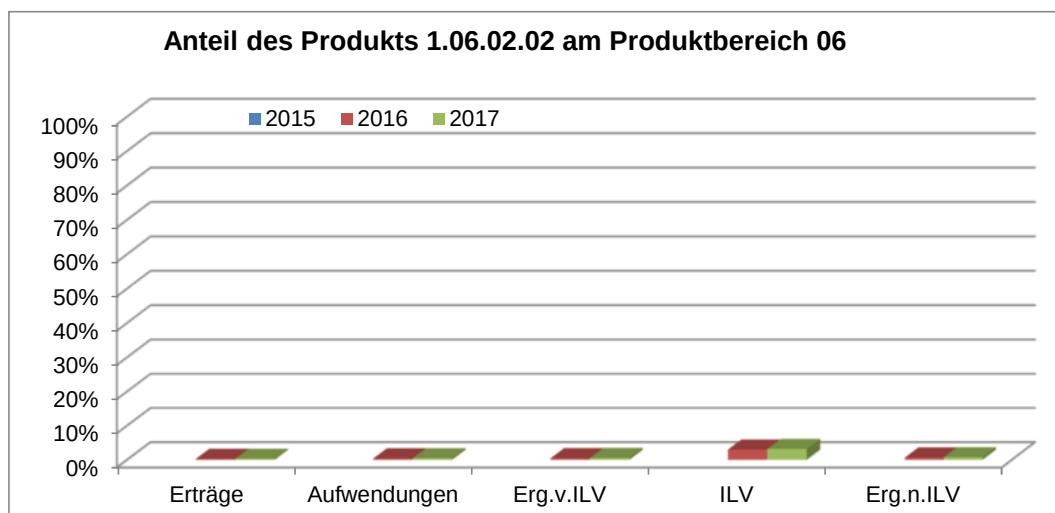
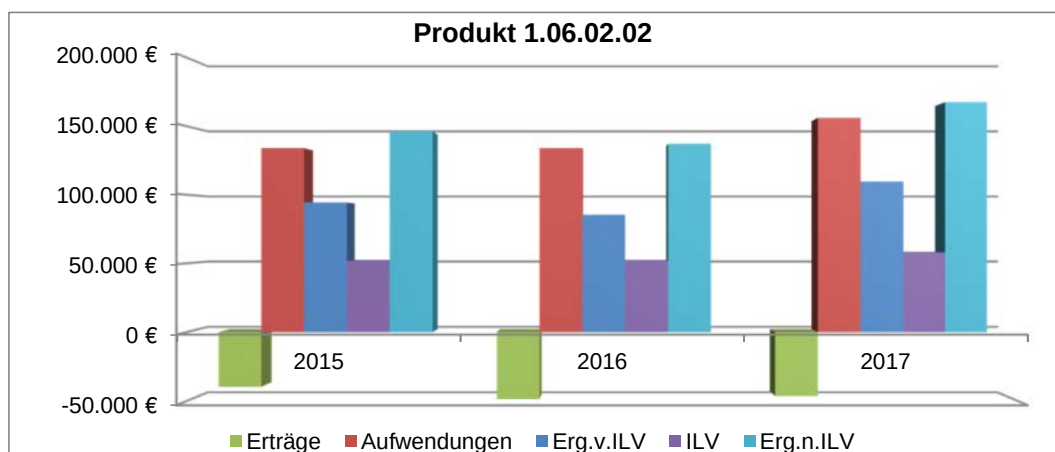
	2015	2016	2017
1 Erträge		-15.798.274 €	-15.581.107 €
2 Aufwendungen		34.989.006 €	36.633.674 €
3 Erg.v.ILV		19.190.732 €	21.052.567 €
4 ILV		1.731.889 €	1.828.429 €
5 Erg.n.ILV		20.922.621 €	22.880.997 €

Produkt 1.06.02.02

Jugendbildungswerk

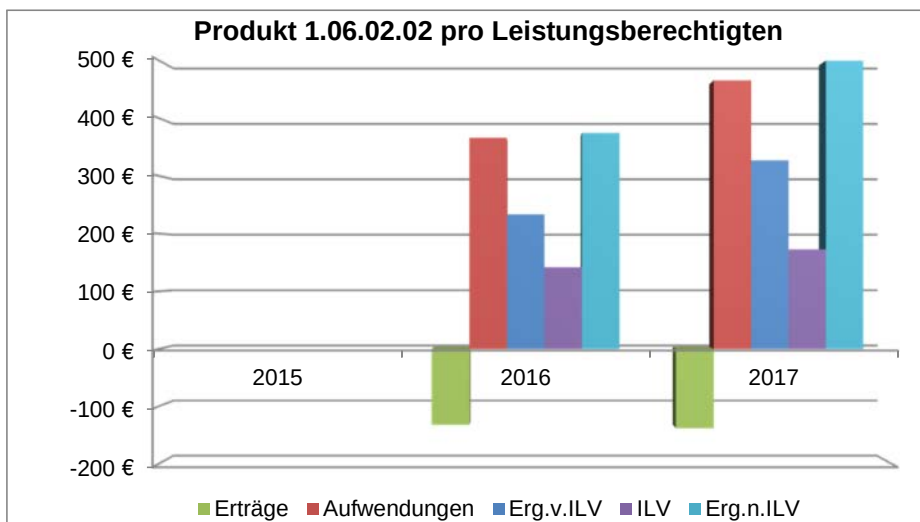
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge			-48.618 €	0,3%	-46.372 €	0,3%
2 Aufwendungen			134.057 €	0,4%	156.022 €	0,4%
3 Erg.v.ILV			85.440 €	0,4%	109.650 €	0,5%
4 ILV			51.733 €	3,0%	57.822 €	3,2%
5 Erg.n.ILV			137.172 €	0,7%	167.472 €	0,7%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Jugendbildungswerk pro Leistungsberechtigten

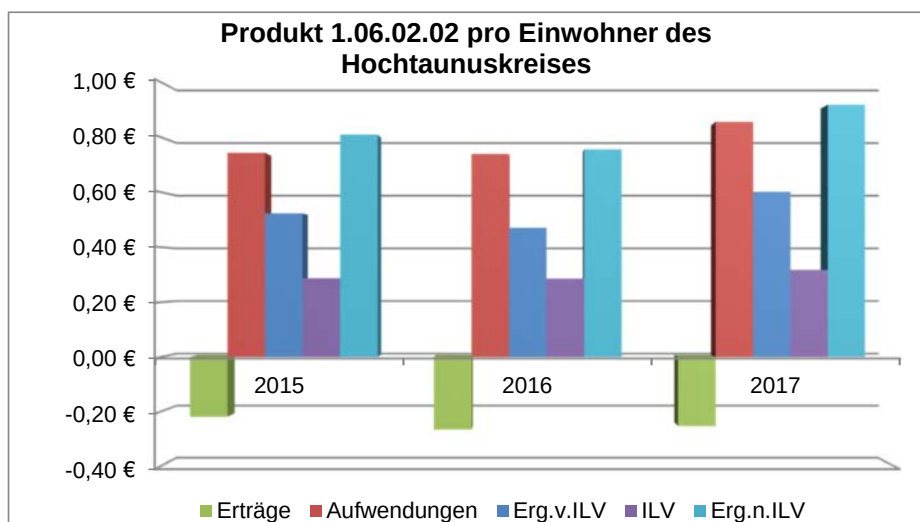
Produkt 1.06.02.02	2015	2016	2017
1 Erträge		-133 €	-138 €
2 Aufwendungen		366 €	466 €
3 Erg.v.ILV		233 €	327 €
4 ILV		141 €	173 €
5 Erg.n.ILV		375 €	500 €



Jugendbildungswerk pro Einwohner des Hochtaunuskreises*

Produkt 1.06.02.02	2015	2016	2017
1 Erträge		-0,27 €	-0,25 €
2 Aufwendungen		0,74 €	0,86 €
3 Erg.v.ILV		0,47 €	0,60 €
4 ILV		0,29 €	0,32 €
5 Erg.n.ILV		0,76 €	0,92 €

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	2.000	2.000	980,00	5010
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	49.000	47.150	45.227,34	1010
	5428013	Zweckgeb. Zuw. Dritter f. Jugendliteraturwettbew.	0	1.630	0,00	5010
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	164,22	1020
		Summe der ordentlichen Erträge	51.000	50.780	46.371,56	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	123.850	117.380	116.890,68	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	95	100	39,30	1025
	6051000	Strom	2.000	2.000	442,61	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	500	500	0,00	2010
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	310	210	164,22	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	180	110	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	270	270	0,00	2000
	6173000	Fremdreinigung	4.500	4.500	3.712,80	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	15.000	15.000	8.656,43	5010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	13.200	13.200	12.768,00	2010
	6700010	Mietnebenkosten	6.000	6.000	1.474,68	2010
	6710000	Leasing	250	250	186,80	1025
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	0	0	12,00	1010
	6850000	Reisekosten	1.500	1.500	1.112,81	1010
	6993002	Sonst. betriebliche Aufwendungen Jugendliteratur	0	1.630	0,00	5010
	6993003	Sonst. betriebliche Aufwendung Jugendbildungswerk	12.000	12.000	7.059,60	5010
	66	Abschreibungen	2.340	3.270	3.501,72	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	182.045	177.970	156.021,65	
		Verwaltungsergebnis	-131.045	-127.190	-109.650,09	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	267	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-267	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	51.000	50.780	46.371,56	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	182.312	177.970	156.021,65	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-131.312	-127.190	-109.650,09	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-131.312	-127.190	-109.650,09	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	16.019	15.811	9.804,36	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	297	230	127,65	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	34.198	38.059	38.512,63	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	12.262	12.075	8.987,69	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	389,82	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	62.776	66.177	57.822,15	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-194.088	-193.367	-167.472,24	

Produkt 060202 Jugendbildungswerk

Konto	Erläuterung
5488000	Mögliche Kostenbeiträge von Seminarteilnehmern
5421000	Es handelt sich um Zuschüsse vom Land Hessen für die Aufgabenwahrnehmung "Jugendbildungswerk".
5428013	Spenden für Jugendliteratur-Wettbewerb, Mehreinnahmen fließen den Mehrausgaben im Konto 6993002 zu.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6051000	Stromkosten für die angemieteten Räume im Bahnhof Usingen
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Mittel werden für mieterseitige Bauunterhaltungsarbeiten in den angemieteten Räumen benötigt.
6089000	Anschaffung von Reinigungsmaterial (Toilettenpapier, Handtuchpapier, Mietmops u.s.w.)
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Mittel werden für mieterseitige Bauunterhaltungsarbeiten in den angemieteten Räumen benötigt.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Mittel werden für mieterseitige Bauunterhaltungsarbeiten in den angemieteten Räumen benötigt.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Mittel werden für mieterseitige Bauunterhaltungsarbeiten in den angemieteten Räumen benötigt.
6173000	Reinigungskosten der angemieteten Räume im Bahnhof Usingen
6179000	Die Mittel sind für Aufwendungen wie Miet- und Leihgebühren, Druckarbeiten, Hauskosten für Seminare, Honorare, Reisebuskosten etc. zur Durchführung von Jugendbildungsmaßnahmen.
6700000	Mietzins für Räume im Bahnhof Usingen
6700010	Mietnebenkosten für Räume im Bahnhof Usingen
6710000	Die Ansätze beinhalten die Leasingkosten für den Kopierer im Jugendbildungswerk Usingen.
6993002	Ausgaben im Rahmen des Jugendliteraturwettbewerbs.
6993003	Die Mittel sind für Aufwendungen wie Materialkosten, Ersatzanschaffungen, Kosten für Bereitstellung Internetzugang, Verpflegungskosten etc. zur Durchführung von Jugendbildungsmaßnahmen
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	78.241,94
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.600	4.600	300,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	5.584.700	10.738.700	11.866.594,79
6	547	Erträge aus Transferleistungen	837.850	823.100	685.787,09
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	396.120	375.120	480.737,87
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.700	1.570	19.738,27
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	6.824.970	11.943.090	13.131.399,96
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	3.638.050	3.440.390	3.190.045,94
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	250.780	225.830	275.549,68
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	118.275	210.210	193.541,49
14	66	Abschreibungen	48.050	68.920	18.949,02
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	271.300	246.400	333.862,76
17	72	Transferaufwendungen	21.677.660	24.654.470	24.845.927,53
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	26.004.115	28.846.220	28.857.876,42
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-19.179.145	-16.903.130	-15.726.476,46
21	56,57	Finanzerträge	100	100	701,76
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4	0	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	96	100	701,76
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	6.825.070	11.943.190	13.132.101,72
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	26.004.119	28.846.220	28.857.876,42
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-19.179.049	-16.903.030	-15.725.774,70
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-19.179.049	-16.903.030	-15.725.774,70
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	1.429.588	1.388.172	1.186.961,88
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	1.429.588	1.388.172	1.186.961,88
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-20.608.637	-18.291.202	-16.912.736,58

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0603	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	060301	Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
Produktverantwortlicher	Herr Walter Miot Frau Anja Wilcke Herr Heinz Rahn	
Stellvertreter	Herr Reinhard Hentzel-Wagner Frau Barbara Becker, Herr Kersten Gühne	
➤ Produktbeschreibung • Jugendsozialarbeitsleistungen im Rahmen der Hilfen bei dem Übergang von der Schule in den Beruf in Form von Seminaren, Training und Bewerbungshilfen • Sozialarbeit in den Schulen in Form von individueller Beratung in Krisensituationen, Unterstützung bei Schulschwierigkeiten, Kooperation mit Lehrern sowie Elternberatung und Maßnahmen zur Stärkung der Elternverantwortung • Schulkoooperationsprojekte an den allgemein bildenden Schulen und beruflichen Schulen • Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekt der basa e.V. „Sprungbrett“ • Kompetenzagentur Hochtaunus		
➤ Zielgruppe • Familien, Eltern, Kinder und Jugendliche im Hochtaunuskreis		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Aechtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Schulkooperationsprojekte an den allgemein bildenden Schulen des Hochtaunuskreises

Ziel der Betreuung ist die Verbesserung der Chancen auf den Erwerb eines Schulabschlusses und gleichzeitig die Entwicklung einer Übergangsperspektive in den Beruf. In Absprache mit der Schulleitung und den Klassenlehrer/innen erfolgt anhand der zu betreuenden (schwachen) Schüler/innen die Festlegung eines Stundenkontingents für jede einzelne Schule. Betreut werden 10 bis 40 Schüler.

Schulkooperationsprojekte an den allgemein bildenden Schulen des Hochtaunuskreises

Schulen	Anzahl der Betreuungsstunden pro Woche		
	2015	2016	2017
Philipp-Reis-Schule Friedrichsdorf	20	20	20
Friedrich-Stoltze-Schule Königstein	16	16	16
Erich-Kästner-Schule Oberursel	12	12	16
Gesamtschule Stierstadt	14	14	14
Max-Ernst-Schule Riedelbach	16	16	16
Altkönigschule Kronberg	14	14	14
Helmut-Schmidt-Schule Usingen	20	20	20
Adolf-Reichwein-Schule Neu-Anspach	14	14	14

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekte der basa e.V. „Sprungbrett“

Im Rahmen des Landesprogramms „Qualifizierung und Beschäftigung junger Menschen“ – Projekt „Sprungbrett“ fördert das Land Hessen das Projekt des Trägers basa e.V. in Neu-Anspach. Die vom Land seit 2005 geförderte Platzzahl wurde im Jahre 2012 auf 18 gesenkt, was zu einer geringeren Teilnehmerzahl führte. Ziel des Projektes ist die berufliche und soziale Integration von benachteiligten jungen Menschen.

Teilnehmende Jugendliche	2015	2016	2017
Männliche Jugendliche	20	32	30
Weibliche Jugendliche	9	10	9
Gesamt	29	42	39

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Kompetenzagentur Hochtaunus

Aufgrund eines Förderprogramms des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend wurde im Jahr 2007 eine „Kompetenzagentur“ für den Hochtaunuskreis eingerichtet. Auch hierbei geht es um die Verbesserung der sozialen und beruflichen Integration besonders benachteiligter Jugendlicher. Ziel hierbei ist es, Jugendlichen, die vom bestehenden System der Hilfsangebote für den Übergang in den Beruf nicht profitieren oder den Zugang zu den Unterstützungsleistungen nicht aus eigenem Antrieb finden, Brücken in die Zukunft zu bauen. Gerade Jugendliche, die nicht im Leistungsbezug stehen, sollen durch aufsuchende Arbeit erreicht werden, da diese ohne die Unterstützung die künftigen arbeitslosen Leistungsbezieher werden. Der Träger basa e.V. hat diese Aufgabe 2007 übernommen und eine „Anlaufstelle“ in Oberursel eingerichtet. Bund und Kreis teilen sich die Kosten. Das Projekt wurde mit dem Auslaufen der Förderung über den Europäischen Sozialfonds (ESF) zum 30.06.2014 eingestellt.

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5421010	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land FB 50.10	0	7.500	7.500,00	5010
	5421020	Zuweisungen für laufende Zwecke Land (Ausbildungsbudget)	246.500	218.000	328.469,40	5070
	5422010	Zuweisungen für laufende Zwecke Gemeinden (GV) FB 50.10	14.500	14.500	14.500,00	5010
	5427000	Zuschüsse für laufende Zwecke priv. Unternehmen	26.000	26.000	22.988,22	5070
		Summe der ordentlichen Erträge	287.000	266.000	373.457,62	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	180.690	131.010	117.378,98	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	475	600	300,06	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	115,20	1025
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	0	55.000	0,00	2010
	6840000	Amtliche Bekanntmachungen	2.000	2.000	1.246,81	5070
	6850000	Reisekosten	1.500	1.500	682,78	1010
	6861070	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 50.70	6.000	6.000	4.697,97	5070
	6880030	Fort- und Weiterbildung (Kitabereich)	6.000	9.000	3.552,83	5010
	66	Abschreibungen	0	50	0,00	
	7127000	Zuschüsse für laufende Zwecke private Unternehmen	246.500	218.000	309.602,26	5070
	7250000	Jugendhilfsteilg. a.E.	80.000	286.000	427.261,37	5070
	7250070	Jugendhilfsteilg. a.E. (Präv. Maßnahmen)	33.000	33.000	27.115,53	5010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	556.165	742.160	891.953,79	
		Verwaltungsergebnis	-269.165	-476.160	-518.496,17	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	287.000	266.000	373.457,62	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	556.165	742.160	891.953,79	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-269.165	-476.160	-518.496,17	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-269.165	-476.160	-518.496,17	
	9100010	Umlage Raumkosten	17.057	15.816	13.970,36	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	16.969	11.088	8.355,90	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.485	1.381	870,41	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	38.083	41.547	45.352,75	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	33.518	12.846	26.597,46	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen	107.114	82.680	95.146,88	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		und kalkulatorischer Verzinsung				
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-376.279	-558.840	-613.643,05	

Konto	Erläuterung
5421010	Landesförderung des Projektes "Hart am Limit -HaLT", Suchtpräventionsprojekt. Die Landesförderung erfolgt ab 2019 über kommunalisierte Landesmittel.
5421020	Das Land Hessen stellt den Kommunen im Rahmen des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets jährlich Mittel zur Verfügung, die auch Verpflichtungsermächtigungen für die Folgejahre einschließen. Der Ansatz kann nur geschätzt werden, da die Höhe der Mittelzuweisung und die Verwendung noch nicht bekannt ist. Aus den Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets werden vermehrt Maßnahmen nach dem SGB VIII durch die Jugendberufshilfe finanziert. Das Land sieht hier gleichzeitig eine Kofinanzierung durch den Kreis vor. Das Konto korrespondiert mit dem Aufwandskonto 7127000.
5422010	Erträge von der Stadt Bad Homburg für das gemeinsame Projekt "Hart am Limit- HaLT", Suchtpräventionsprojekt. Im reaktiven Baustein werden Jugendliche und deren Eltern nach stationär behandelter Alkoholvergiftung noch im Krankenhaus beraten. Im proaktiven Teil sollen Maßnahmen ergriffen werden, um komatöses Rauschtrinken zu verhindern. Hier ist eine enge Kooperation mit Polizei und Ordnungsämtern vorgesehen (vgl. Kto. 7250070).
5427000	Im Rahmen der hessenweiten Strategie OloV (Optimierung der lokalen Vermittlungsarbeit im Übergang Schule - Beruf) stellt das Land Hessen dem Hochtaunuskreis im Jahr 2019 insgesamt 26.000 EUR an Fördermitteln zur Verfügung. Dieses Konto korrespondiert mit dem Aufwandskonto 6861070.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6840000	Ausschreibungen
6861070	In diesem Konto werden Fördermittel im Rahmen der hessenweiten Strategie OloV (Optimierung der lokalen Vermittlungsarbeit im Übergang Schule - Beruf) für die Öffentlichkeitsarbeit verausgabt. Dieses Konto korrespondiert mit dem Ertragskonto 5427000.
6880030	Das Konto beinhaltet Honorare und Aufwandsentschädigungen zur Durchführung von präventiven Maßnahmen im Jugendschutz sowie für die Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen für Fachkräfte der Kindertagesstätten. Das SGB VIII gibt in § 22a Abs. 5 bindend vor, dass der Träger der öffentlichen Jugendhilfe die Sicherung der Qualität des Förderauftrags in den Einrichtungen sicherzustellen hat. Die Fortbildungsangebote richten sich an 116 Kindertageseinrichtungen. Zudem beinhaltet das Konto Sach- und Materialkosten zur Durchführung von präventiven Maßnahmen im Jugendschutz sowie für die Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen für Fachkräfte der Kindertagesstätten gemäß § 22a Abs.5 SGB VIII.
7127000	Das Land Hessen stellt den Kommunen jährlich ein Ausbildungsbudget zur Verfügung, mit dem Maßnahmen der Ausbildung und Ausbildungsvorbereitung finanziert werden können. Da vermehrt Maßnahmen nach dem SGB VIII durchgeführt werden, wird der Ansatz entsprechend erhöht. Die Mittel werden vom Hochtaunuskreis vereinnahmt und an die entsprechenden Maßnahmenträger weitergegeben. Das Konto korrespondiert mit dem Ertragskonto 5421020.
7250000	In diesem Konto wird die Kofinanzierung für die Ausbildungsbudgets finanziert, da das Land Hessen eine Kofinanzierung durch den Kreis vorsieht.
7250070	Aufwendungen für das Suchtpräventionsprojekt "Hart am Limit-HaLT". Im reaktiven Bereich werden Jugendliche und deren Eltern nach stationär behandelter Alkoholvergiftung noch im Krankenhaus beraten. Nach Krankenhausaufenthalt werden Einzelgespräche, Risikoabschätzung und soziale Gruppenarbeit angeboten. Für den reaktiven Teil wurde der Verein Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. mit Sitz in Bad Homburg (Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe) vom Hochtaunuskreis zur Durchführung vertraglich beauftragt. Im proaktiven Teil werden im Netzwerk von Polizei, Ordnungsbehörden, Schul- und Jugendamt usw. Maßnahmen ergriffen, um komatöses Rauschtrinken von Jugendlichen möglichst zu verhindern. Die Projektkoordination und die Zuständigkeit für den proaktiven Teil liegt beim Hochtaunuskreis (vgl. 5421010). Im Rahmen des proaktiven Teils sind

Konto	Erläuterung
	auch Schulungsmittel vorgesehen.

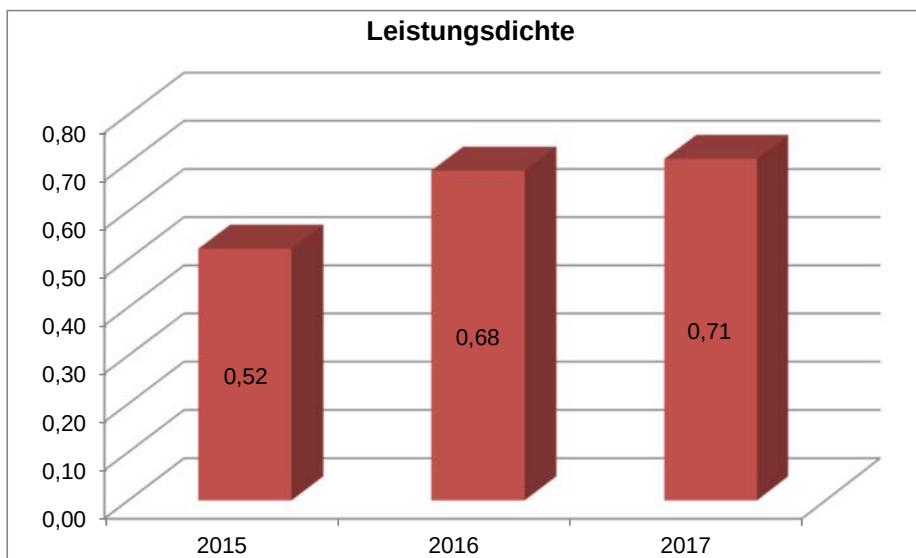
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0603	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	060302	Förderung der Erziehung in der Familie
Produktverantwortlicher	Herr Heinz Rahn	
Stellvertreter	Frau Barbara Becker	
➤ Produktbeschreibung • Beratung und Information • Individuelle Feststellung des Bedarfs und der Auswahl der Hilfeform • Erziehungshilfeleistungen, bei denen Kinder und Jugendliche in der Familie verbleiben		
➤ Zielgruppe • Familien, Eltern, Kinder und Jugendliche im Hochtaunuskreis		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Achtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Förderung der Erziehung in der Familie*

	2015	2016	2017
Leistungsberechtigte	94	124	129
Leistungsdichte¹	0,52	0,68	0,71

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.



Leistungsberechtigte im Bereich Förderung der Erziehung in der Familie

Anzahl der Fälle gemäß	2015	2016	2017
§ 18 SGB VIII - Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge und des Umgangsrechts	11	10	8
§ 19 SGB VIII - Gemeinsame Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder	3	3	3
§ 20 SGB VIII - Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen	10	3	7
Kiwi ³	70	108	111
Insgesamt	94	124	129

³ Die Initiative „Kinder sind wichtig - Eltern auch“ (Kiwi) existiert erst seit 2011

Monetäre Entwicklung

Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

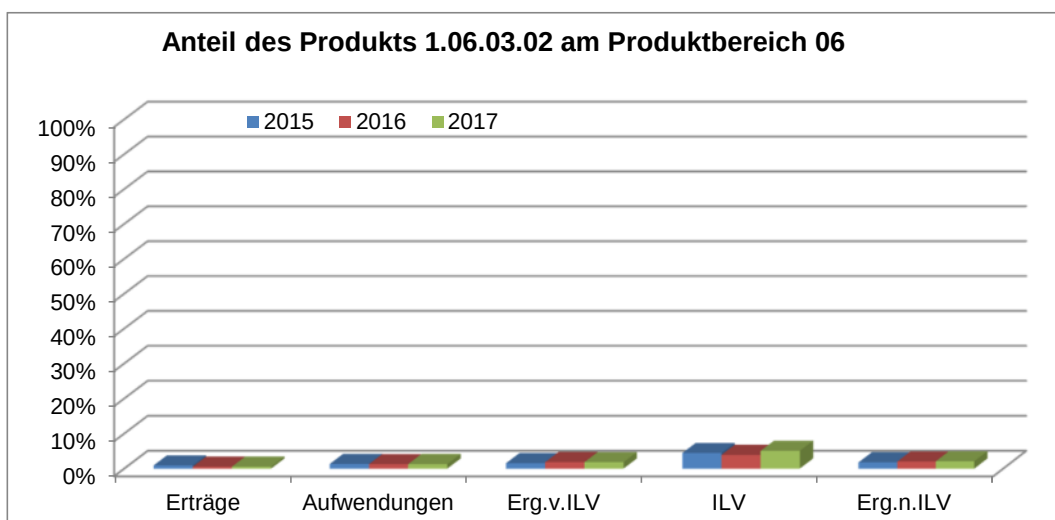
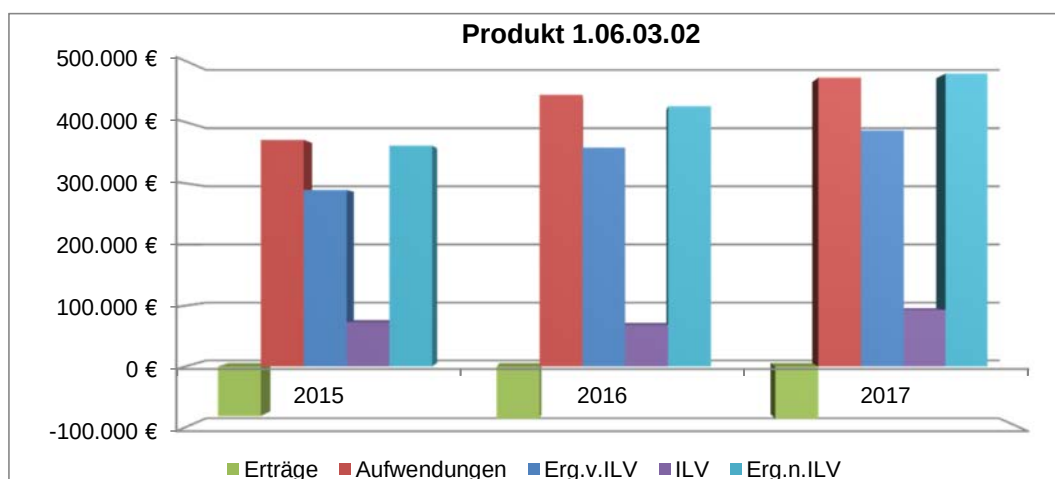
	2015	2016	2017
1 Erträge	-8.965.567 €	-15.798.274 €	-15.581.107 €
2 Aufwendungen	27.532.457 €	34.989.006 €	36.633.674 €
3 Erg.v.ILV	18.566.889 €	19.190.732 €	21.052.567 €
4 ILV	1.636.819 €	1.731.889 €	1.828.429 €
5 Erg.n.ILV	20.203.708 €	20.922.621 €	22.880.997 €

Produkt 1.06.03.02

Förderung der Erziehung in der Familie

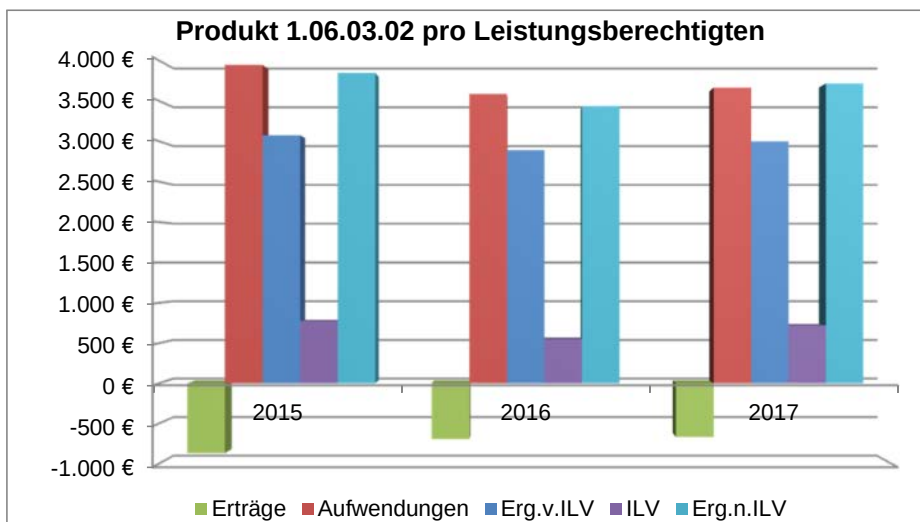
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge	-82.004 €	0,9%	-86.279 €	0,5%	-86.315 €	0,6%
2 Aufwendungen	371.054 €	1,3%	444.624 €	1,3%	472.987 €	1,3%
3 Erg.v.ILV	289.051 €	1,6%	358.346 €	1,9%	386.672 €	1,8%
4 ILV	72.649 €	4,4%	67.924 €	3,9%	92.800 €	5,1%
5 Erg.n.ILV	361.699 €	1,8%	426.270 €	2,0%	479.472 €	2,1%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Förderung der Erziehung in der Familie pro Leistungsberechtigten

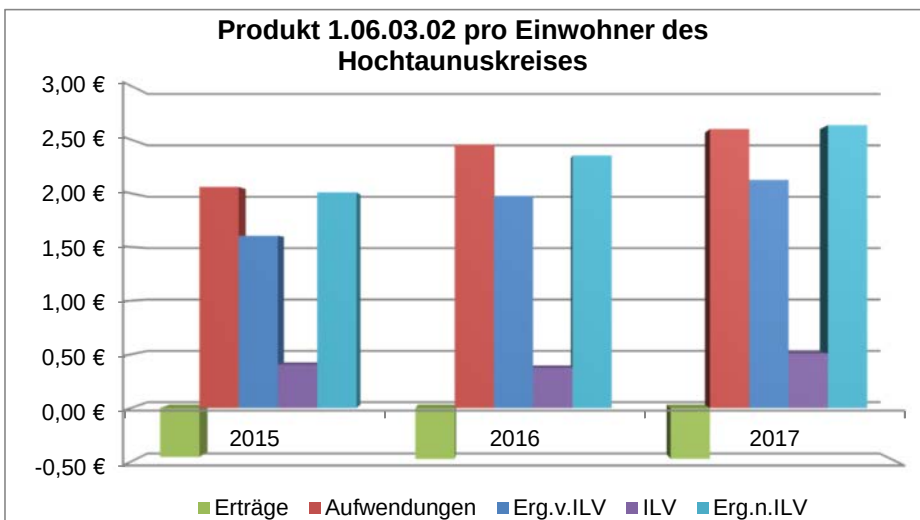
Produkt 1.06.03.02	2015	2016	2017
1 Erträge	-872 €	-696 €	-669 €
2 Aufwendungen	3.947 €	3.586 €	3.667 €
3 Erg.v.ILV	3.075 €	2.890 €	2.997 €
4 ILV	773 €	548 €	719 €
5 Erg.n.ILV	3.848 €	3.438 €	3.717 €



Förderung der Erziehung in der Familie pro Einwohner des Hochtaunuskreises*

Produkt 1.06.03.02	2015	2016	2017
1 Erträge	-0,46 €	-0,48 €	-0,47 €
2 Aufwendungen	2,06 €	2,45 €	2,60 €
3 Erg.v.ILV	1,60 €	1,98 €	2,12 €
4 ILV	0,40 €	0,37 €	0,51 €
5 Erg.n.ILV	2,01 €	2,35 €	2,63 €

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.



Teilergebnishaushalt

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	500	500	0,00	5070
	5488100	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0	0	3.880,11	1010
	5471105	Kostenersatz in Einrichtungen (50.60)	100	100	2.142,96	5060
	5478200	Erstattung sozialer Leistungen von Gemeinden	100	100	0,00	5070
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	78.620	78.620	80.292,16	5070
		Summe der ordentlichen Erträge	79.320	79.320	86.315,23	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	121.780	108.330	89.649,43	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	190	200	1.851,28	1025
	6850000	Reisekosten	3.000	3.000	2.487,39	1010
	66	Abschreibungen	1.010	30	1.546,56	
	7250010	Jugendhilfelstg.a.E.(Kinder in Not)	30.000	20.000	22.882,81	5070
	7250011	Jugendhilfelstg.a.E.(Kindeswohl)	20.000	40.000	48.759,25	5070
	7250020	Jugendhilfelstg.a.E.(Beratung,Unterst.)	25.000	15.000	4.783,40	5070
	7250021	Frühe Hilfen - Sicherung der Versorgung von Kinder	132.500	105.000	105.000,00	5070
	7250022	Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen u Hebammen	21.440	21.140	31.569,72	5070
	7250023	Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen (Kreis)	218.000	218.000	41.002,77	5070
	7251000	Jugendhilfelstg.i.E.	200.000	130.000	123.454,74	5070
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	772.920	660.700	472.987,35	
		Verwaltungsergebnis	-693.600	-581.380	-386.672,12	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	79.320	79.320	86.315,23	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	772.920	660.700	472.987,35	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-693.600	-581.380	-386.672,12	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-693.600	-581.380	-386.672,12	
	9100010	Umlage Raumkosten	7.466	6.922	6.115,00	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	19.875	19.589	10.439,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	594	460	5.261,42	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	38.083	41.547	45.352,75	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	34.493	26.409	25.627,86	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	3,98	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	100.512	94.929	92.800,33	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-794.112	-676.309	-479.472,45	

Produkt 060302 Förderung der Erziehung in der Familie

Konto	Erläuterung
5488000	Kostenbeitragszahlung der jungen Eltern bei einer stationären Unterbringung gem. § 19 SGB VIII Gemeinsame Wohnformen Mütter/Väter und Kinder (z.B. Kindergeld)
5471105	Kostenbeitragszahlungen der Eltern bei einer stationären Unterbringung gem. § 20 SGB VIII Betreuung und Versorgung des Kindes in Notsituationen.
5478200	Kostenerstattung eines anderen Jugendamtes gegenüber dem Hochtaunuskreis im Rahmen einer erbrachten Leistung gem. § 18 SGB VIII (Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge und des Umgangsrechts).
5421000	Das Konto beinhaltet Bundesmittel zum Ausbau von Netzwerken früher Hilfen, Familienhebammen u.a. Angeboten. Die "Bundesinitiative Netzwerke früher Hilfen und Familienhebammen" fördert den Ausbau gemäß des Bundeskinderschutzgesetzes. Seit dem Jahr 2017 werden die finanziellen Mittel über einen Fonds zur Sicherstellung der Netzwerke sichergestellt. Das Konto korrespondiert mit dem Aufwandskonto 7250022.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
7250010	Das Konto beinhaltet Aufwendungen für die Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen nach § 20 SGB VIII. Der Ansatz orientiert sich am Rechnungsergebnis 2018.
7250011	Kindeswohlsichernde oder Eltern unterstützende Hilfen im Bereich "Frühe Hilfen"
7250020	Begleiteter Umgang, Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge gemäß § 18 Abs. 3 SGB VIII.
7250021	In Kooperation mit KIWI wird ein niedrigschwelliges, kurzfristig bereitstehendes Angebot früher Hilfen vorgehalten. Das Angebot soll Familien und Alleinerziehende mit schwierigen und äußerst zuwendungsbedürftigen Kindern möglichst früh erreichen, drohende Überforderungen oder Bindungsstörung verhindern und damit einer möglichen Kindeswohlgefährdung frühestmöglich entgegenwirken. Zielgruppe sind Familien mit Kindern von 0 - max. 6 Jahren. In Kooperation mit unterschiedlichen Multiplikatoren soll ein Frühwarnsystem zur Vermeidung von Kindeswohlgefährdung errichtet werden. Damit soll eine Begleitung in schwierigen Fällen schon kurz vor der Geburt möglich sein. Mit dem Inkrafttreten des Bundeskinderschutzgesetzes zum 01.01.2012 wurden frühe Hilfen zu Pflichtleistungen. Die Mittel wurden zur Deckung der Aufwendungen aufgestockt. Die Personalkosten werden dynamisch gem. Beschluss der Jugendhilfekommission jährlich angepasst.
7250022	In diesem Konto werden Bundesmittel zum Ausbau von Netzwerken früher Hilfen, Familienhebammen u.a. Angeboten verausgabt. Das Konto korrespondiert mit dem Ertragskonto 5421000.
7250023	In diesem Konto werden Kreismittel für den Bereich "Frühe Hilfen" wie z.B. Sprechstunde für Schreibabys, Hebammen (auch in Kooperation mit Jugendhilfeträgern), Hebammenportal über Belegung und frei zur Verfügung stehende Hebammen, Qualifizierung, Begrüßungspaket und Müttercafés für im Hochtaunuskreis geborene Kinder etc. ausgezahlt.
7251000	Das Konto beinhaltet Aufwendungen für die gemeinsamen Wohnformen für Mütter/Väter und deren Kinder gemäß § 19 SGB VIII. Der Ansatz berücksichtigt die Fallentwicklung des laufenden Jahres.

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0603	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	060303	Hilfen zur Erziehung ohne unbegleitete minderjährige Ausländer
Produktverantwortlicher	Herr Heinz Rahn	
Stellvertreter	Frau Barbara Becker	
➤ Produktbeschreibung • Erziehungshilfeleistungen • Beratung und Information • Individuelle Feststellung des Bedarfs und der Auswahl der Hilfeform		
➤ Zielgruppe • Familien, Eltern, Kinder und Jugendliche im Hochtaunuskreis		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

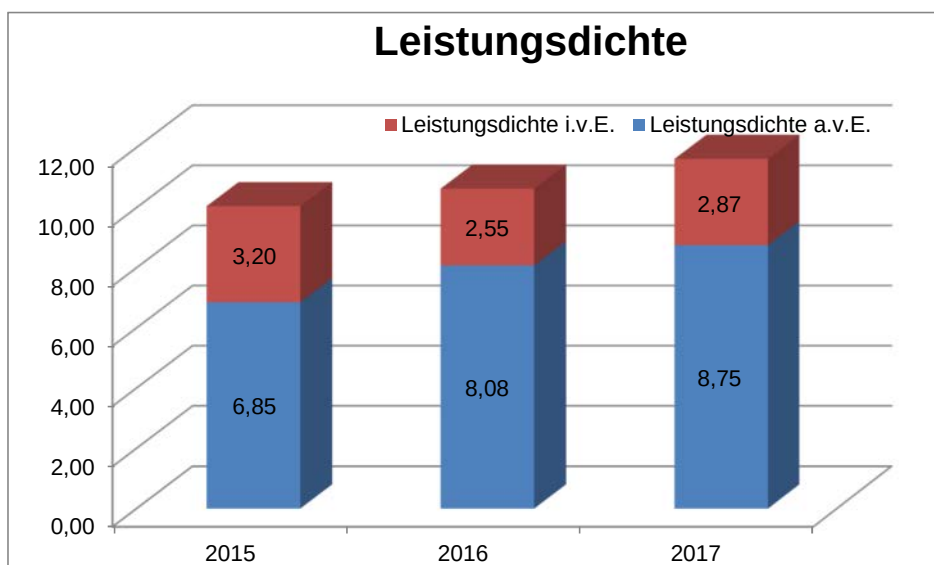
Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Hilfen zur Erziehung ohne unbegleitete minderjährige Ausländer*

	2015 **	2016	2017
LB innerhalb von Einrichtungen (i.v.E.)	122	104	111
Leistungsdichte¹ i.v.E.	3,20	2,55	2,87
LB außerhalb von Einrichtungen (a.v.E.)	261	329	338
Leistungsdichte¹ a.v.E.	6,85	8,08	8,75
Leistungsdichte¹ i.v.E. & a.v.E.	10,05	10,63	11,62

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner in der entsprechenden Altersgruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.

** Wegfall unbegleitete minderjährige Ausländer, da extra neues Produkt 1.06.06.03 eingestellt wurde.



Leistungsberechtigte innerhalb von Einrichtungen

Anzahl der LB	2015	2016	2017
Heimunterbringung Minderjähriger	122	104	111
Insgesamt	122	104	111

Leistungsberechtigte außerhalb von Einrichtungen

Anzahl der LB	2015	2016	2017
Erziehungsbeistandschaft § 30 SGB VII	23	30	26
Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VII	144	188	204
Vollzeitpflege § 33 SGB VII	94	111	108
Insgesamt	261	329	338

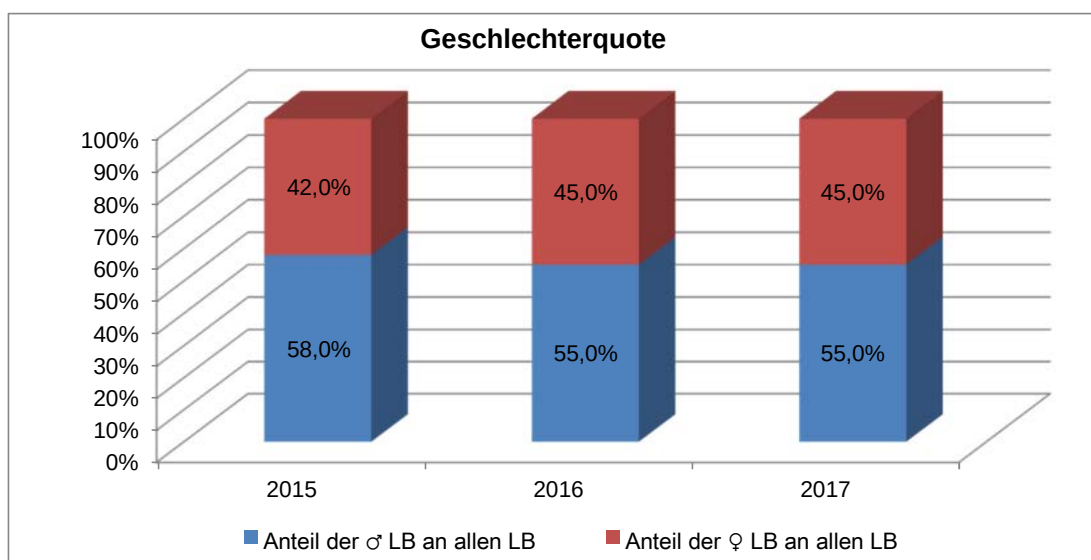
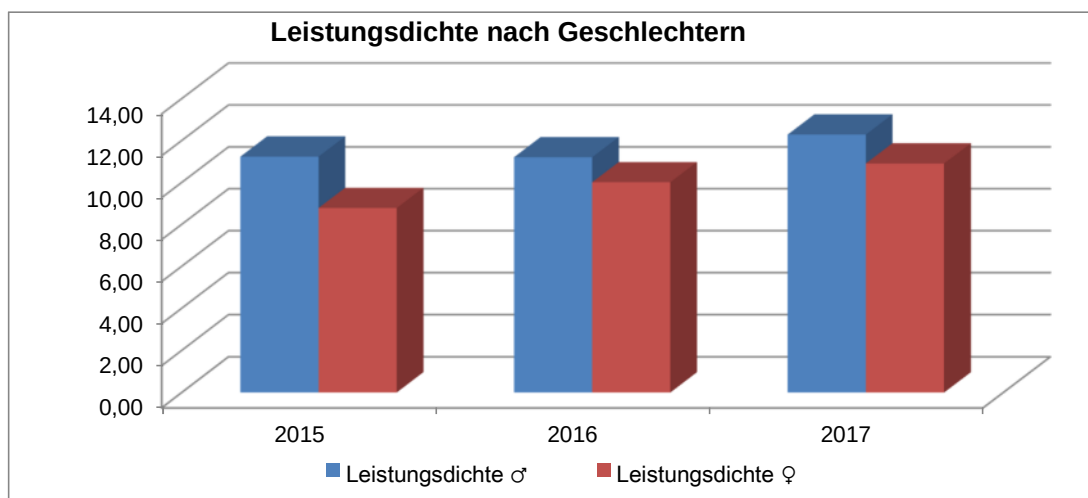
Leistungsdichte nach Geschlechtern und Geschlechterquote im Bereich Hilfen zum Erziehung*

Geschlecht	2015	2016	2017
männliche Leistungsberechtigte ♂	222	238	247
Leistungsdichte ¹ ♂	11,23	11,20	12,28
Anteil der ♂ LB an allen LB	58,0%	55,0%	55,0%
weibliche Leistungsberechtigte ♀	161	195	202
Leistungsdichte ¹ ♀	8,78	10,01	10,90
Anteil der ♀ LB an allen LB	42,0%	45,0%	45,0%

LB = Leistungsberechtigte

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner in der entsprechenden Altersgruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.

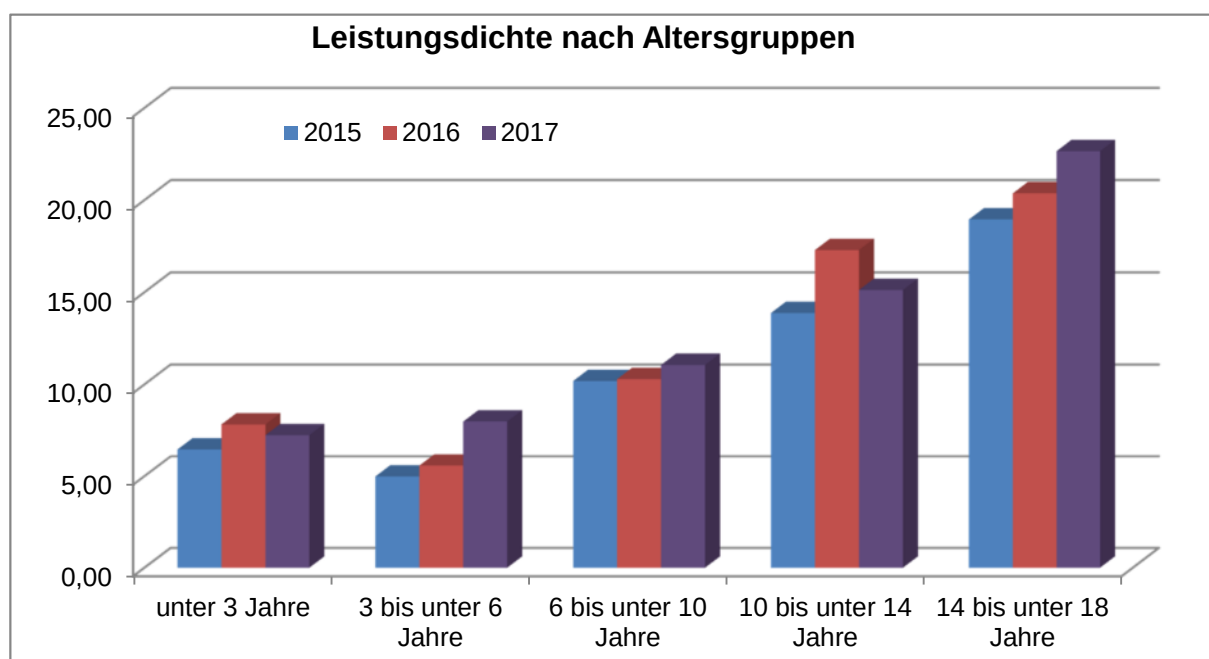


**Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) nach Altersgruppen im
Bereich Hilfen zur Erziehung ohne unbegleitete minderjährige
Ausländer**

Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB	LD	LB	LD	LB	LD
unter 3 Jahre	31	6,46	38	7,82	36	7,24
3 bis unter 6 Jahre	25	4,98	28	5,58	41	7,98
6 bis unter 10 Jahre	74	10,18	77	10,29	82	11,06
10 bis unter 14 Jahre	104	13,88	130	17,29	113	15,12
14 bis unter 18 Jahre	149	18,95	160	20,37	177	22,65
Insgesamt	383	10,05	433	10,63	449	11,62

LD = Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner in der entsprechenden Altersgruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

LB = Leistungsberechtigte

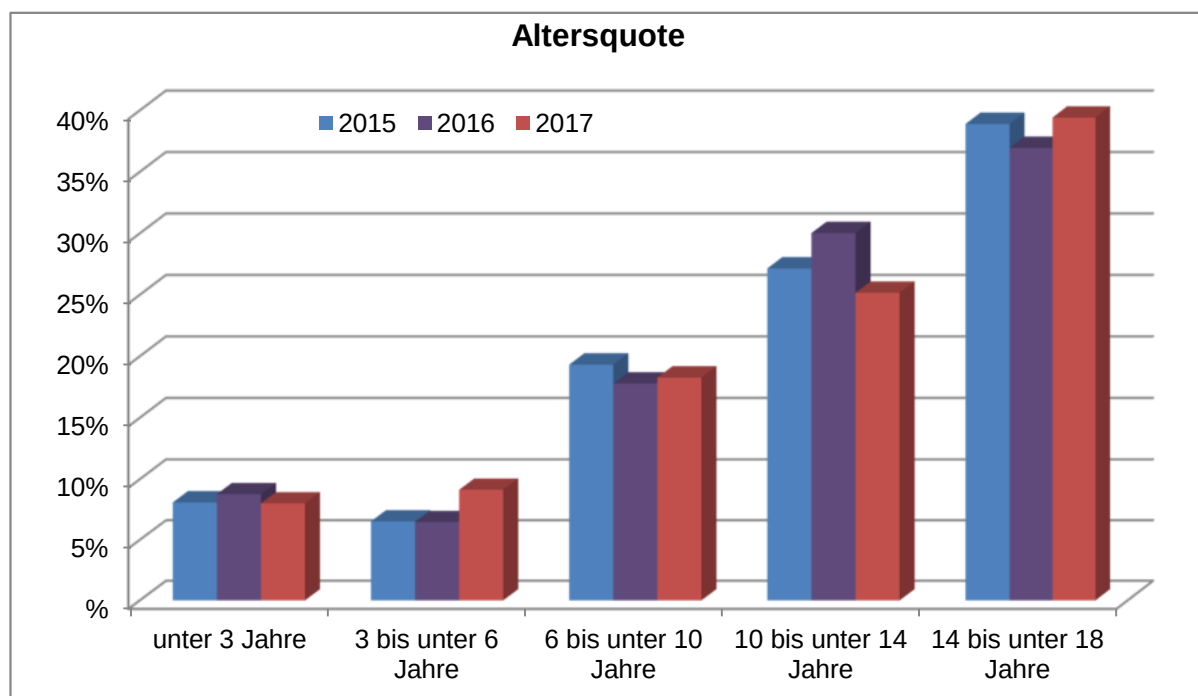


Prozentuale Verteilung aller Leistungsberechtigten auf die Altersgruppen im Bereich Hilfen zur Erziehung ohne unbegleitete minderjährige Ausländer*

Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB	%	LB	%	LB	%
unter 3 Jahre	31	8,1	38	8,8	36	8,0
3 bis unter 6 Jahre	25	6,5	28	6,5	41	9,1
6 bis unter 10 Jahre	74	19,3	77	17,8	82	18,3
10 bis unter 14 Jahre	104	27,2	130	30,0	113	25,2
14 bis unter 18 Jahre	149	38,9	160	37,0	177	39,4
Altersquote insgesamt	383	100,0	433	100,0	449	100,0

LB = Leistungsberechtigte

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.



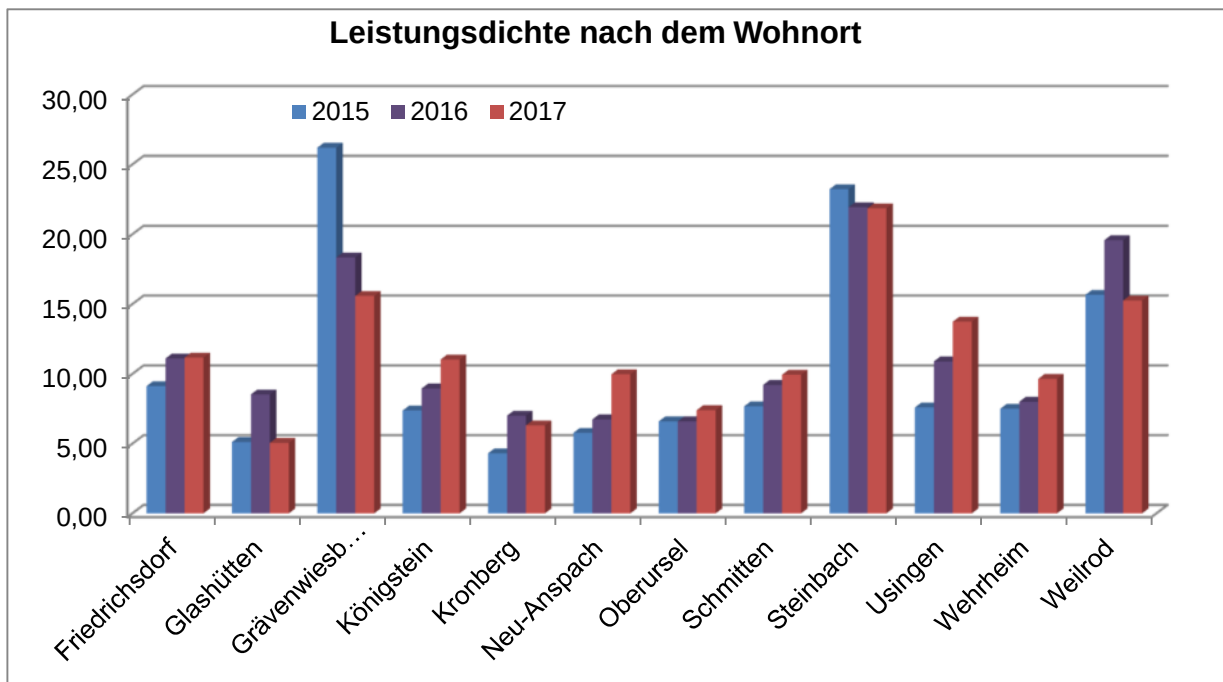
Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Hilfen zur Erziehung ohne unbegleitete minderjährige Ausländer nach dem Wohnort

Wohnort	2015		2016		2017	
	LB	LD	LB	LD	LB	LD
Bad Homburg*	unterhält ein eigenes Jugendamt					
Friedrichsdorf	46	9,13	56	11,11	57	11,17
Glashütten	6	5,12	10	8,53	6	5,06
Grävenwiesbach	30	26,20	21	18,34	18	15,58
Königstein	28	7,38	34	8,96	42	11,03
Kronberg	16	4,31	26	7,01	24	6,31
Neu-Anspach	18	5,78	21	6,74	31	9,97
Oberursel	63	6,60	63	6,60	73	7,40
Schmitten	15	7,68	18	9,21	20	9,95
Steinbach	54	23,23	51	21,94	51	21,86
Usingen	23	7,60	33	10,90	42	13,74
Wehrheim	15	7,50	16	8,00	19	9,64
Weilrod	20	15,66	25	19,58	19	15,26
Hochtaunuskreis insgesamt	334	8,77	374	9,81	402	10,41
außerhalb HTK	49	-	59	-	47	-
LB insgesamt	383		433		449	

LD = Leistungsdichte -> Auf 1.000 Einwohner in der entsprechenden Altersgruppe im Stadt-/Gemeindegebiet kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

LB = Leistungsberechtigte

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.

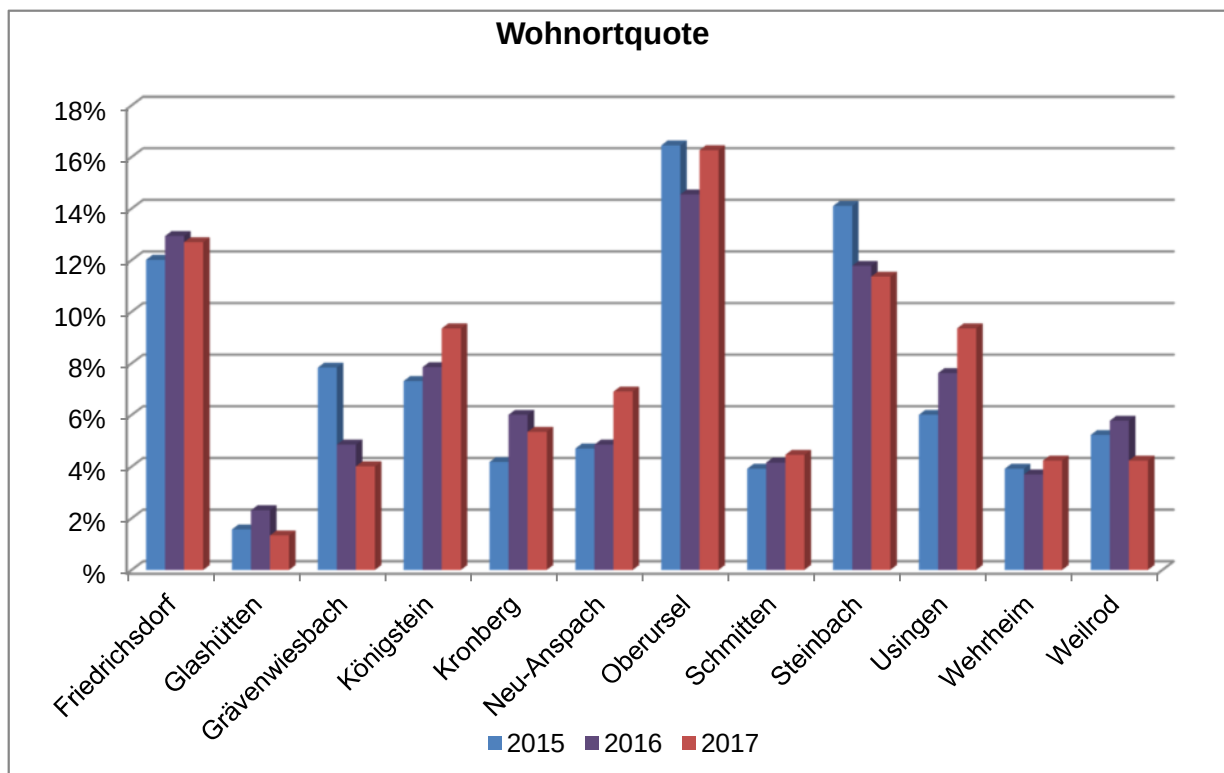


Prozentuale Verteilung aller Leistungsberechtigten nach Wohnorten im Bereich Hilfen zur Erziehung ohne unbegleitete minderjährige Ausländer*

Wohnort	2015		2016		2017	
	LB	%	LB	%	LB	%
Bad Homburg* unterhält ein eigenes Jugendamt						
Friedrichsdorf	46	12,0	56	12,9	57	12,7
Glashütten	6	1,6	10	2,3	6	1,3
Grävenwiesbach	30	7,8	21	4,8	18	4,0
Königstein	28	7,3	34	7,9	42	9,4
Kronberg	16	4,2	26	6,0	24	5,3
Neu-Anspach	18	4,7	21	4,8	31	6,9
Oberursel	63	16,4	63	14,5	73	16,3
Schmitten	15	3,9	18	4,2	20	4,5
Steinbach	54	14,1	51	11,8	51	11,4
Usingen	23	6,0	33	7,6	42	9,4
Wehrheim	15	3,9	16	3,7	19	4,2
Weilrod	20	5,2	25	5,8	19	4,2
LB im Hochtaunuskreis insgesamt	334	87,2	374	86,4	402	89,5
außerhalb HTK	49	12,8	59	13,6	47	10,5
LB insgesamt	383	100,0	433	100,0	449	100,0

LB = Leistungsberechtigte

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

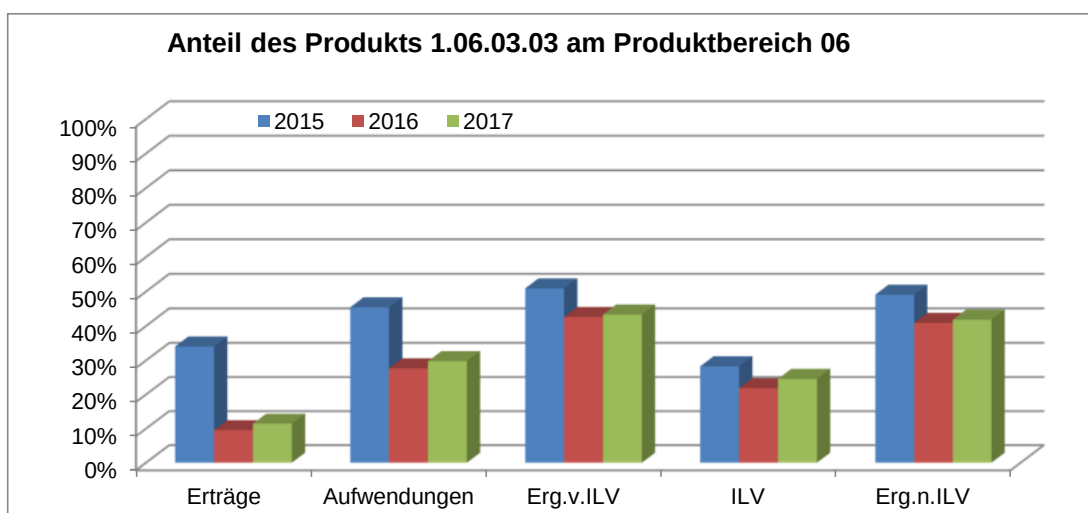
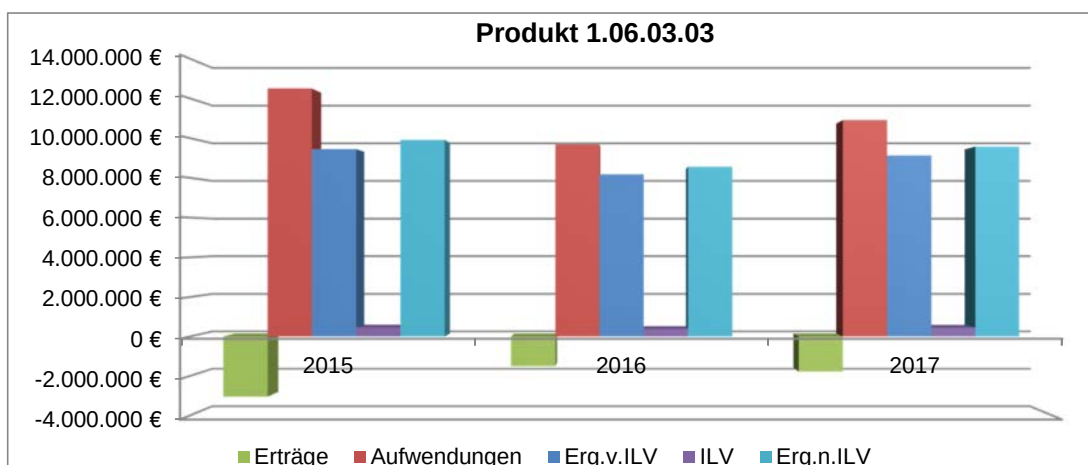
	2015	2016	2017
1 Erträge	-8.965.567 €	-15.798.274 €	-15.581.107 €
2 Aufwendungen	27.532.457 €	34.989.006 €	36.633.674 €
3 Erg.v.ILV	18.566.889 €	19.190.732 €	21.052.567 €
4 ILV	1.636.819 €	1.731.889 €	1.828.429 €
5 Erg.n.ILV	20.203.708 €	20.922.621 €	22.880.997 €

Produkt 1.06.03.03

Hilfen zur Erziehung ohne unbegleitete minderjährige Ausländer

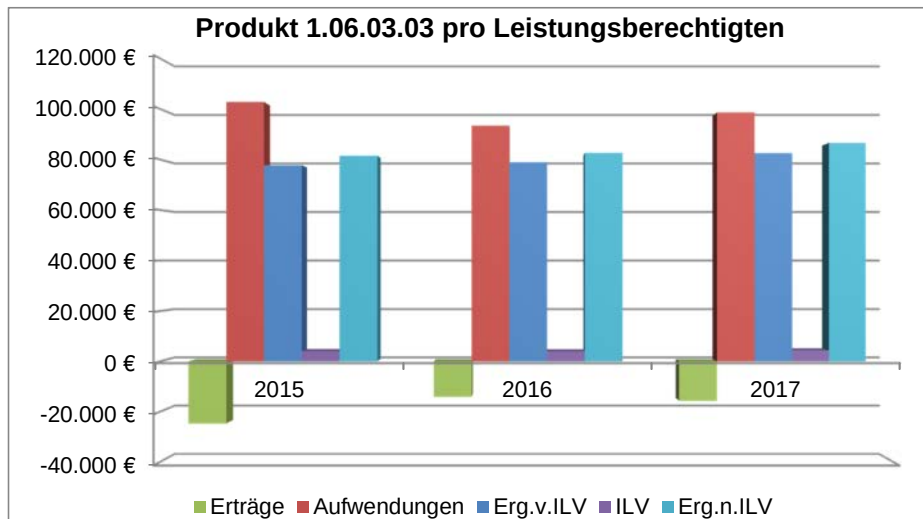
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge	-3.055.589 €	34,1%	-1.508.065 €	9,5%	-1.785.076 €	11,5%
2 Aufwendungen	12.506.837 €	45,4%	9.686.262 €	27,7%	10.908.806 €	29,8%
3 Erg.v.ILV	9.451.248 €	50,9%	8.178.196 €	42,6%	9.123.731 €	43,3%
4 ILV	462.887 €	28,3%	378.727 €	21,9%	449.849 €	24,6%
5 Erg.n.ILV	9.914.135 €	49,1%	8.556.923 €	40,9%	9.573.579 €	41,8%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Hilfen zur Erziehung ohne unbegleitete minderjährige Ausländer pro Leistungsberechtigten

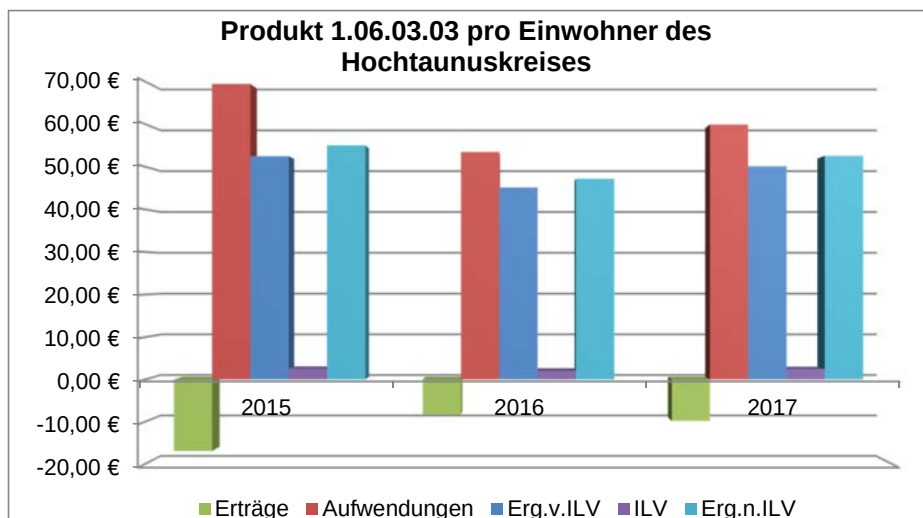
Produkt 1.06.03.03	2015	2016	2017
1 Erträge	-24.785 €	-14.172 €	-15.744 €
2 Aufwendungen	102.776 €	93.466 €	98.616 €
3 Erg.v.ILV	77.730 €	78.966 €	82.534 €
4 ILV	4.055 €	3.971 €	4.391 €
5 Erg.n.ILV	81.524 €	82.607 €	86.586 €



Hilfen zur Erziehung ohne unbegleitete minderjährige Ausländer pro Einwohner des Hochtaunuskreises*

Produkt 1.06.03.03	2015	2016	2017
1 Erträge	-16,96 €	-8,32 €	-9,80 €
2 Aufwendungen	69,41 €	53,43 €	59,90 €
3 Erg.v.ILV	52,45 €	45,11 €	50,10 €
4 ILV	2,57 €	2,09 €	2,47 €
5 Erg.n.ILV	55,02 €	47,20 €	52,57 €

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.



Teilergebnishaushalt

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5100000	öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	100	100	0,00	5070
	5150010	Erträge aus Zwangsgeldern	1.000	1.000	-900,00	5060
	5481100	Erstattungen vom Land (FB 10.10)	84.000	83.000	85.617,19	1010
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	1.200.000	1.150.000	1.282.615,05	5070
	5483000	Erstatt. von Zweckverbänden und dergl.	143.000	143.000	89.851,42	5070
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	100	100	1.674,20	5070
	5488100	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0	0	3.416,88	1010
	5470200	Überg. Unterhaltsansprüche BGB auß. Einr.	30.000	40.000	35.325,53	5060
	5470400	Sonst. Ersatzleistungen Dritter a.E.	40.000	40.000	21.012,47	5070
	5470450	Rückz. darlehensw. gewährter Hilfen	2.000	1.000	517,93	5070
	5471100	Kostenersatz in Einrichtungen	260.000	300.000	188.411,16	5060
	5471101	Kostenersatz in Einrichtungen(Zinsgewinn)	20.000	20.000	10.216,87	5070
	5471300	Lstg.von Sozialleistungsträgern in Einr.	25.000	25.000	20.350,08	5070
	5422010	Zuweisungen lfd.Zwecke Gemeinden(GV) FB 50.10	18.000	18.000	18.000,00	5010
	5428010	Zweckgeb. Zuw. Dritter f. JH- und Opferfonds - AG	12.000	12.000	8.988,09	5070
	5428011	Zweckgeb. Zuw. Dritter f. JH- und Opferfonds-EB Us	500	500	0,00	5070
	5380000	Erträge aus Auflösung Personal-Rückstellung	0	0	3.595,60	1020
	5380010	Erträge aus Auflösung sonst. Rückstellung	0	0	14.660,08	1020
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	1.200	960	1.021,27	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	1.836.900	1.834.660	1.784.373,82	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	1.967.810	1.895.520	1.714.556,55	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	172.460	137.090	179.149,75	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.330	1.200	1.379,19	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	474,46	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	198,13	1025
	6730000	Gebühren	100	100	360,25	5070
	6771000	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten	20.000	6.500	10.244,43	5070
	6771001	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten (FB 50.60)	1.250	1.250	0,00	5060
	6771010	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	441,00	1030
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	600	740	447,12	1010
	6850000	Reisekosten	24.000	24.000	19.225,78	1010
	6850010	Reisekosten (manuell)	0	0	3.115,83	1010

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	1.968,46	1010
	6880040	Fort- und Weiterbildung (Pflegeeltern)	10.000	12.500	7.193,38	5070
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	22.224,63	1010
	66	Abschreibungen	37.020	43.160	49.358,72	
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	19.800	22.400	19.800,00	5090
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	3.000	4.000	3.000,00	5090
	7250030	Jugendhilfelstg. a.E. (Betreuung usw.)	3.300.000	2.680.500	2.731.591,87	5070
	7250031	Jugendhilfelstg. a.E. (Betreuung usw.) FB 50.10	60.000	58.000	42.777,00	5010
	7250032	Jugendhilfe a.v.E. (Rebus)	0	0	317.776,29	5070
	7250033	Jugendhilfe a.v.E. (Inklusion)	0	0	35.080,84	5070
	7250040	JHlStg. einm. Beihilfen aus JH- u. Opferfonds AG	12.000	12.000	8.988,09	5070
	7250041	JHlStg. einm. Beihilfen aus JH- u. Opferf. EB Usi.	500	500	0,00	5070
	7251000	Jugendhilfelstg. i.E.	5.600.000	5.874.300	5.004.735,30	5070
	7282000	sonst. soz. Erstattungen Gemeinden (GV)	470.000	380.000	462.374,23	5070
	7282010	sonst. soz. Erstattungen Gem. §89 SGBXIII	200.000	80.000	272.344,97	5070
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	11.899.870	11.233.760	10.908.806,27	
		Verwaltungsergebnis	-10.062.970	-9.399.100	-9.124.432,45	
	5790900	sonst. Zinsen und ähnl. Erträge	100	100	701,76	1020
		Finanzergebnis	100	100	701,76	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1.837.000	1.834.760	1.785.075,58	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	11.899.870	11.233.760	10.908.806,27	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-10.062.870	-9.399.000	-9.123.730,69	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-10.062.870	-9.399.000	-9.123.730,69	
	9100010	Umlage Raumkosten	259.303	240.438	212.376,54	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	179.038	196.382	92.055,82	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	4.160	2.763	3.851,26	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	39.336	42.710	47.632,81	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	130.436	133.481	93.921,05	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	11,04	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	612.274	615.776	449.848,52	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-10.675.144	-10.014.776	-9.573.579,21	

Produkt 060303 Hilfen zur Erziehung

Konto	Erläuterung
5100000	§ 37 Abs. 2 und 3 SGB VIII, sowie gegenüber Dritten (z.B. Akteneinsicht)
5150010	Wenn Unterhaltspflichtige Auskünfte über ihre persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse verweigern, werden Zwangsgelder angedroht und festgesetzt.
5481040	Erstattungen des Landes Hessen für unbegleitete minderjährige Ausländer sowie für junge Volljährige für den Betreuungs- und Verwaltungsaufwand (Personalkosten). Bei Sonderstatusstädten erfolgt die Erstattung an den jeweiligen Landkreis zur Weiterleitung an die Sonderstatusstadt (korrespondiert mit Konto 7282030). Aufgrund geänderter Zuständigkeiten erfolgt die Abwicklung über einen anderen Produktbereich.
5481100	Es handelt sich um Ausgleichzahlungen an die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe für die Übernahme von Landesaufgaben.
5482000	Dieses Konto beinhaltet Kostenerstattungen von anderen öffentlichen Jugendhilfeträgern in den Fällen, in denen der Hochtaunuskreis (z.B. nach Umzug der Eltern) die Hilfe bis zur Fallübernahme durch den neuen Jugendhilfeträger weiterführt. Nach § 86 Abs.6 SGB VIII ist zudem nach 2 Jahren der örtliche Träger zuständig, in dessen Bereich sich eine Pflegestelle befindet, unabhängig vom Wohnort der Eltern. Der Hochtaunuskreis leistet in diesen Fällen vorab und bekommt seine Aufwendungen von dem öffentlichen Jugendhilfeträger erstattet, in dessen Einzugsbereich die Eltern wohnen. Die Höhe der zu erwartenden Erlöse orientiert sich an den bisherigen Erlösen und der Entwicklung der Fallzahlen.
5483000	Kostenerstattung von Zweckverbänden (z.B.: LWV) nach Leistungen gem. §§ 33,34 SGB VIII. Die Höhe der zu erwartenden Erlöse orientiert sich an den bisherigen Erlösen und an der Entwicklung der Fallzahlen.
5488000	Rückzahlung von zu viel erhaltenen Pflegegeld.
5470200	Kostenbeiträge der Pflichtigen, die zur Deckung der Ausgaben bei der Vollzeitpflege im Rahmen ihrer wirtschaftlichen Verhältnisse herangezogen werden (§ 91 SGB VIII). Die finanziellen Verhältnisse des Personenkreises, dessen Kinder in Pflegefamilien aufgenommen werden, hat sich deutlich verschlechtert. Der Ansatz orientiert sich am zu erwartenden Rechnungsergebnis für das Jahr 2018.
5470400	Einnahmen von Drittleistungen (Renten, Berufsausbildungsbeihilfe, BAFÖG usw.) für in Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII) untergebrachte Kinder- und Jugendliche. Die Höhe der zu erwartenden Erlöse orientiert sich an den bisherigen Erlösen.
5470450	Rückzahlung von auf Darlehen gewährten Hilfen (z.B. Kautions) für Pflege- und Heimkinder im Rahmen der Verselbstständigung.
5471100	Kostenbeiträge der Pflichtigen, die zur Deckung der Ausgaben bei der Betreuung in einer Tagesgruppe oder in einem Heim bzw. einer sonstigen betreuten Wohnform im Rahmen ihrer wirtschaftlichen Verhältnisse herangezogen werden (§ 91 SGB VIII). Der Ansatz orientiert sich am zu erwartenden Rechnungsergebnis für das Jahr 2018.
5471101	Nach § 92, Abs.1 SGB VIII sind Minderjährige aus ihrem Einkommen (auch Kindergeld) und den Erträgen aus Zinsgewinnen zu den stationären Kosten der Jugendhilfe heranzuziehen.
5471300	Einnahmen von Drittleistungen (Renten, Berufsausbildungsbeihilfe, BAFÖG usw.) für in Heimen oder sonstigen betreuten Wohnformen (§ 34 SGB VIII) untergebrachte Kinder- und Jugendliche. Die Höhe der zu erwartenden Erlöse orientiert sich an den bisherigen Erlösen.
5421010	Die Landesförderung Projekt Kinder psychisch kranker Eltern ist nach der Modellphase zum 31.12.2015 beendet.
5422010	Vorgesehene Beteiligung der Stadt Bad Homburg an dem gemeinsamen Projekt Kinder psychisch kranker Eltern. Die Aufwendungen für die Maßnahme sind im Konto 7250031 berücksichtigt.
5428010	Hier werden u.a. zu zahlende Geldbußen aufgrund Beschlüsse von Amtsgerichten für Zuwendungen an Jugendliche wegen einer individuellen und akuten Notlage und weitere zweckgebundene Spenden

Konto	Erläuterung
	vereinnahmt. Das korrespondierende Aufwandskonto ist die 7250040.
5428011	Freiwillige Spenden. Das korrespondierende Aufwandskonto ist die 7250041.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6730000	§ 37 Abs. 2 und 3 SGB VIII einschließlich Verwaltungskosten
6771000	Aufwendungen für medizinische Sachverständige, Rechtsanwaltskosten, Dolmetscher und Gerichtskosten im Jugendhilfebereich. Zum 01.09.2009 trat das Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG) in Kraft. Hierdurch können für das Jugendamt Verfahrenskosten entstehen. Aufgrund einer Gesetzesnovelle im Rahmen des Beurkundungsrechtes ist es seit 2017 erforderlich, Beurkundungen bei ausländischen Bürgern, die der deutschen Sprache nicht mächtig sind, einen vereidigten Dolmetscher zu verpflichten.
6771001	Die Mittel werden für evtl. notwendige Gutachten-, Gerichts-, Notariats- und Anwaltskosten festgesetzt.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6880040	Seminar, Fortbildungs- und Schulungskosten zur Vorbereitung und laufenden Qualifizierung in Pflegefamilien. Pflegeeltern haben nach § 37 SGB VIII einen Anspruch auf Beratung und Unterstützung durch das Jugendamt. Darüber hinaus erfolgen über dieses Konto Akquise und Bewerbung von Pflegeeltern.
6991000	Zahlung von Säumniszuschlägen gemäß SGB VIII.
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7127000	Zuschüsse an den Verein zur Betreuung ausländischer Kinder in Oberursel und den internationalen Bund für Sozialarbeit in Oberursel-Bommersheim.
7128000	Zuschüsse an evangelische und katholische Familien-Bildungsstätten im Hochtaunuskreis.
7250030	Dieses Konto beinhaltet Jugendhilfeleistungen gem. § 27ff SGB VIII in Form von: Kindeswohl sichernde Hilfen (§ 27 SGB VIII) in Höhe von 5.000 EUR, Sozialer Gruppenarbeit (§29 SGB VIII) außerhalb von Schulen in Höhe von 20.600 EUR, Erziehungsbeistandschaft (§ 30 SGB VIII) in Höhe von 300.000,00 EUR, Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31 SGB VIII) in Höhe von 1.835.000,00 EUR, Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII) in Höhe von 1.214.600,00 EUR und sozialpädagogische Einzelfallbetreuung (§ 35 SGB VIII) in Höhe von 120.000,00 EUR. Seit 2009 ist insgesamt eine Zunahme von Gefährdungsmeldungen bei Kindern unter 3 Jahren zu verzeichnen, die einen ambulanten Hilfebedarf oder eine Unterbringung in Pflegefamilien nach sich ziehen. Dies entspricht der bundesweiten Entwicklung.
7250031	Die Mittel sind für das Projekt Perspektiven für Kinder- Hilfen für Kinder psychisch kranker Eltern- vorgesehen. Weitere Mittel sind für die kurzfristige Intervention bei verhaltensauffälligen Kindern vorgesehen.
7250040	Einmalige Beihilfen für besonderen Hilfebedarf. Dieses Aufwandskonto wird durch zweckgebundene Erlöse bei 5428010 gedeckt.
7250041	Einmalige Beihilfen für besondere Notlagen. Dieses Aufwandskonto wird durch zweckgebundene Erlöse bei 5428011 gedeckt.
7251000	Dieses Konto beinhaltet Jugendhilfeleistungen in Form von teilstationärer Hilfe zur Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32 SGB VIII) und Heimerziehung (§ 34 SGB VIII) sowie Weihnachtsbeihilfen. Der Haushaltsansatz orientiert sich an den konkreten Fallzahlen bei Heimunterbringungen. Der Hochtaunuskreis ist bei Zuzug verpflichtet die Kosten für bereits eingeleitete Heimunterbringungen zu übernehmen.
7282000	Gemäß § 89 a Abs. 1 SGB VIII i.V.m. § 86 Abs. 6 SGB VIII hat der Hochtaunuskreis als endgültiger Kostenträger dem vorläufigen Kostenträger dessen Aufwendungen für die Vollzeitpflege zu erstatten. Die eingestellten Werte orientieren sich an der Fallentwicklung.

Konto	Erläuterung
7282010	Nach §§ 89c, 89e SGB VIII haben andere öffentliche Jugendhilfeträger bei fortgesetzter Leistungsverpflichtung Kostenerstattungsansprüche gegenüber dem Hochtaunuskreis (z.B. bei Umzug der Eltern in den Hochtaunuskreis).
7282030	Erstattungen des Landes Hessen für unbegleitete minderjährige Ausländer sowie für junge Volljährige für den Betreuungs- und Verwaltungsaufwand (Personalkosten). Bei Sonderstatusstädten erfolgt die Erstattung an den jeweiligen Landkreis. zur Weiterleitung an die Sonderstatusstadt (korrespondiert mit Konto 5481040). Aufgrund geänderter Zuständigkeiten erfolgt die Abwicklung über einen anderen Produktbereich.
5790900	Zinserträge bei Klagen gegen andere Jugendhilfeträger nach § 33 etc.

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0603	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	060304	Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme / Eingliederungshilfe § 35a KJHG ohne unbegleitete minderjährige- und junge volljährige Ausländer.
Produktverantwortlicher	Herr Heinz Rahn	
Stellvertreter	Frau Barbara Becker	
➤ Produktbeschreibung • Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder, Jugendliche und junge Volljährige in Form von ambulanten, teilstationären und stationären Hilfen • Sicherstellung des Kinderschutzes in akuten Gefährdungssituationen durch Inobhutnahmen • Beratung und Information • Individuelle Feststellung des Bedarfs und der Auswahl der Hilfeform		
➤ Zielgruppe • Anspruchsberechtigte Familien, Kinder und Jugendliche im Hochtaunuskreis		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

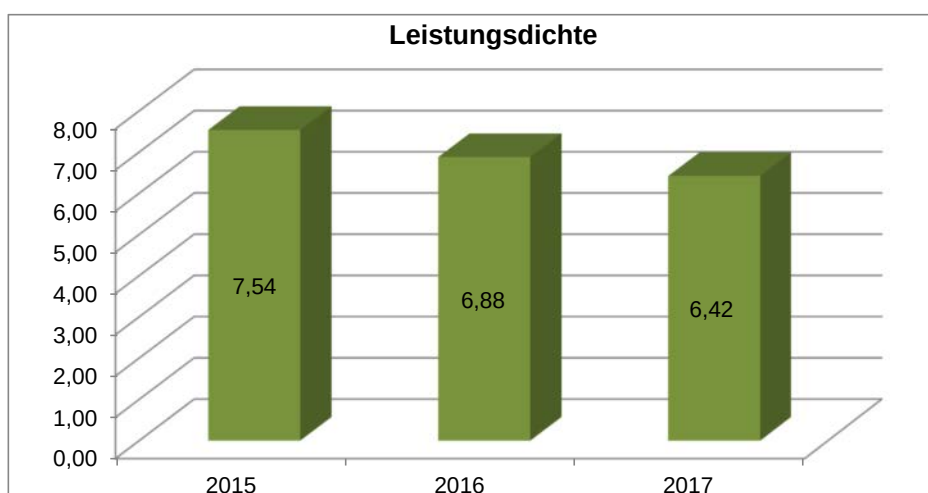
Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme / Eingliederungshilfe § 35a KJHG*

vom ASD betreute Kinder	2015**	2016	2017
Leistungsberechtigte	1.358	1.247	1.169
Leistungsdichte¹	7,54	6,88	6,42

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.

** Wegfall unbegleiteter minderjährige Ausländer u. junge volljährige Ausländer, da extra neues Produkt 1.06.03.06 eingestellt wurde.



Hilfen für junge Volljährige im Hochtaunuskreis

Anzahl der Hilfen	2015	2016	2017
Hilfen für junge Volljährige § 41 SGB VIII	89	107	91
Inobhutnahmen § 42 SGB VIII	48	82	101
Betreuung und Beratung	1.106	916	820
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche § 35a SGB VIII	115	142	157
Insgesamt	1.358	1.247	1.169

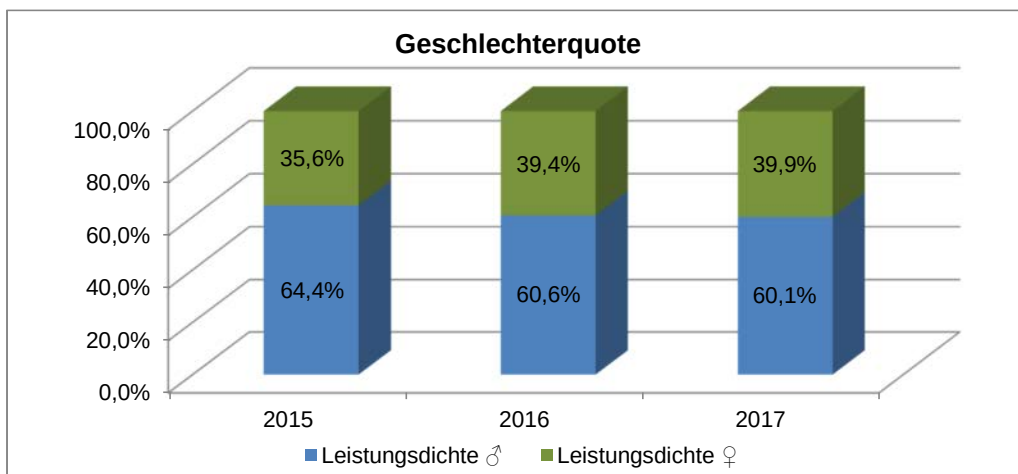
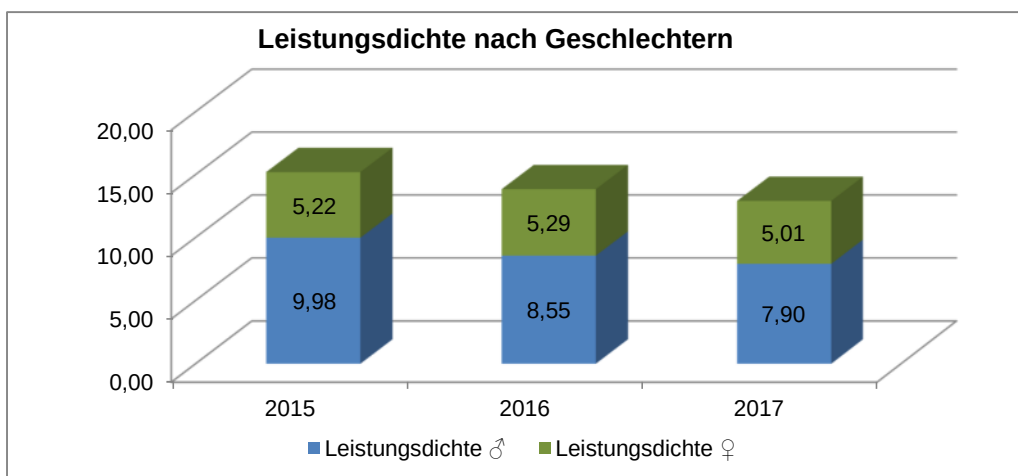
**Leistungsdichte nach Geschlechtern und Geschlechterquote im
Bereich Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme /
Eingliederungshilfe § 35a KJHG ***

Geschlecht	2015	2016	2017
männliche Leistungsberechtigte ♂	875	756	702
Leistungsdichte ¹ ♂	9,98	8,55	7,90
Anteil der ♂ LB an allen LB	64,4%	60,6%	60,1%
weibliche Leistungsberechtigte ♀	483	491	467
Leistungsdichte ¹ ♀	5,22	5,29	5,01
Anteil der ♀ LB an allen LB	35,6%	39,4%	39,9%

LB = Leistungsberechtigte

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

* Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe nicht berücksichtigt.



Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme / Eingliederungshilfe § 35a KJHG nach dem Wohnort*

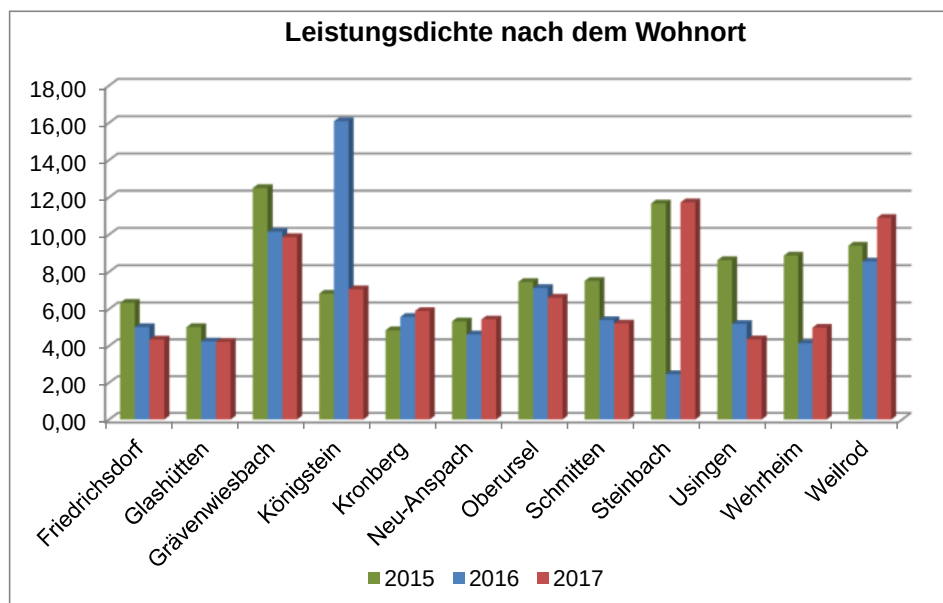
Wohnort	2015		2016		2017	
	LB	LD	LB	LD	LB	LD
Bad Homburg*	unterhält ein eigenes Jugendamt					
Friedrichsdorf	159	6,34	127	5,02	110	4,35
Glashütten	27	5,02	23	4,25	23	4,22
Grävenwiesbach	66	12,50	54	10,15	53	9,86
Königstein	112	6,83	265	16,09	117	7,06
Kronberg	89	4,86	102	5,58	109	5,90
Neu-Anspach	78	5,33	68	4,63	80	5,44
Oberursel	341	7,46	327	7,13	305	6,62
Schmitten	68	7,52	50	5,40	49	5,22
Steinbach	122	11,67	26	2,47	124	11,73
Usingen	121	8,63	74	5,20	63	4,36
Wehrheim	83	8,87	39	4,15	47	4,99
Weilrod	61	9,40	56	8,55	70	10,90
außerhalb des Hochtaunuskreises ¹	31	-	36	-	19	-
Insgesamt	1.358	7,54	1.247	6,88	1.169	6,42

LD = Leistungsdichte -> Auf 1.000 Einwohner im Stadt-/Gemeindegebiet kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

LB = Leistungsberechtigte

¹ Dies sind Fälle, für die der Hochtaunuskreis örtlich zuständig ist, aber nicht Kostenträger, z.B. unbegleitete minderjährige Ausländer oder Pflegekinder/Pflegefamilien, die in den Hochtaunuskreis gezogen sind.

* Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe nicht berücksichtigt.



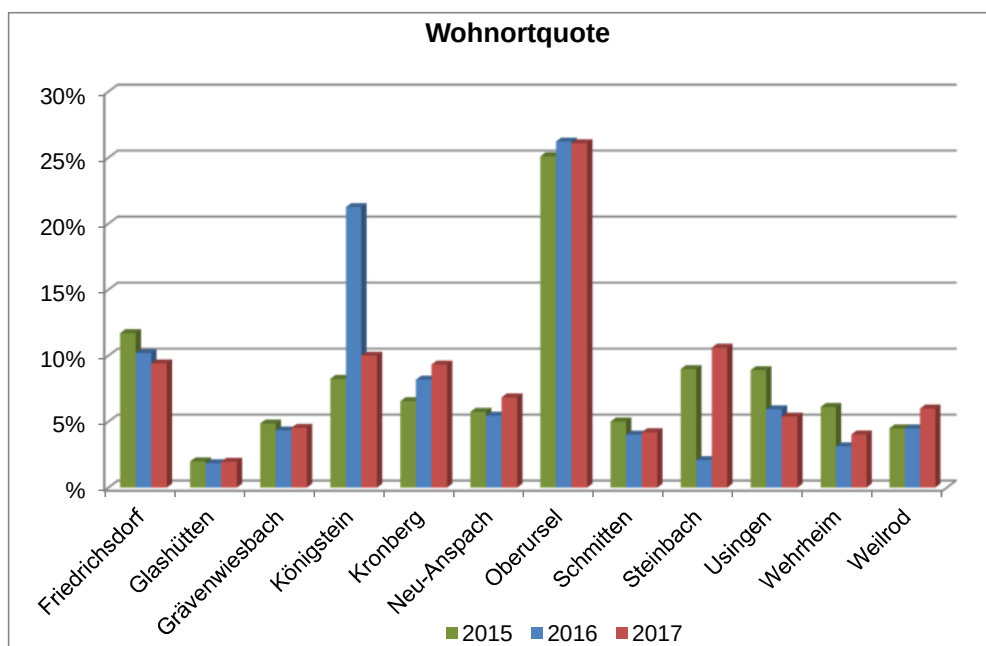
Prozentuale Verteilung aller Leistungsberechtigten nach Wohnorten im Bereich Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme / Eingliederungshilfe § 35a KJHG*

Wohnort	2015		2016		2017	
	LB	%	LB	%	LB	%
Bad Homburg						
Friedrichsdorf	159	11,7	127	10,2	110	9,4
Glashütten	27	2,0	23	1,8	23	2,0
Grävenwiesbach	66	4,9	54	4,3	53	4,5
Königstein	112	8,2	265	21,3	117	10,0
Kronberg	89	6,6	102	8,2	109	9,3
Neu-Anspach	78	5,7	68	5,5	80	6,8
Oberursel	341	25,1	327	26,2	305	26,1
Schmitten	68	5,0	50	4,0	49	4,2
Steinbach	122	9,0	26	2,1	124	10,6
Usingen	121	8,9	74	5,9	63	5,4
Wehrheim	83	6,1	39	3,1	47	4,0
Weilrod	61	4,5	56	4,5	70	6,0
außerhalb des Hochtaunuskreises ¹	31	2,3	36	2,9	19	1,6
Insgesamt	1.358	100,0	1.247	100,0	1.169	100,0

LB = Leistungsberechtigte

¹ Dies sind Fälle, für die der Hochtaunuskreis örtlich zuständig ist, aber nicht Kostenträger, z.B. unbegleitete minderjährige Ausländer oder Pflegekinder/Pflegefamilien, die in den Hochtaunuskreis gezogen sind.

* Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe nicht berücksichtigt.



Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) nach Altersgruppen im Bereich Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme / Eingliederungshilfe § 35a KJHG*

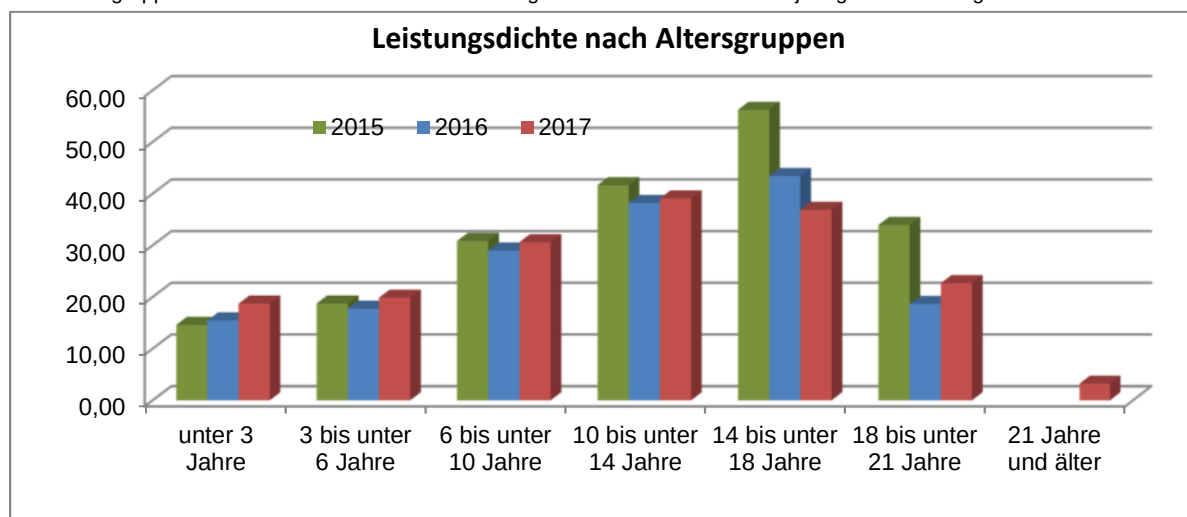
Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB	LD	LB	LD	LB	LD
unter 3 Jahre	70	14,58	75	15,44	93	18,70
3 bis unter 6 Jahre	94	18,73	89	17,73	102	19,86
6 bis unter 10 Jahre	224	30,83	217	28,99	227	30,61
10 bis unter 14 Jahre	312	41,63	287	38,18	292	39,08
14 bis unter 18 Jahre	442	56,21	341	43,41	288	36,86
18 bis unter 21 Jahre	192	33,92	149	18,65	132	22,67
21 Jahre und älter ¹	17	-	34	-	35	3,20
ohne Angaben	7	-	55	-	-	-
Insgesamt	1.358	35,64	1.247	30,62	1.169	30,26

LD = Leistungsdichte -> Auf 1.000 Einwohner in der entsprechenden Altersgruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

LB = Leistungsberechtigte

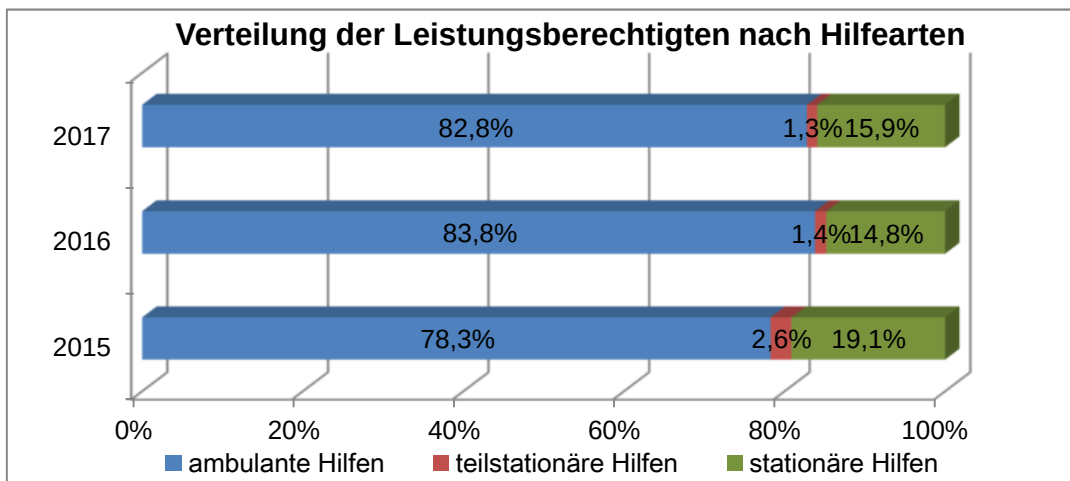
* Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe nicht berücksichtigt.

¹ Die Altersgruppe der 21- Jahre und älter werden bezogen auf die 21- bis unter 24-jährige Bevölkerung.



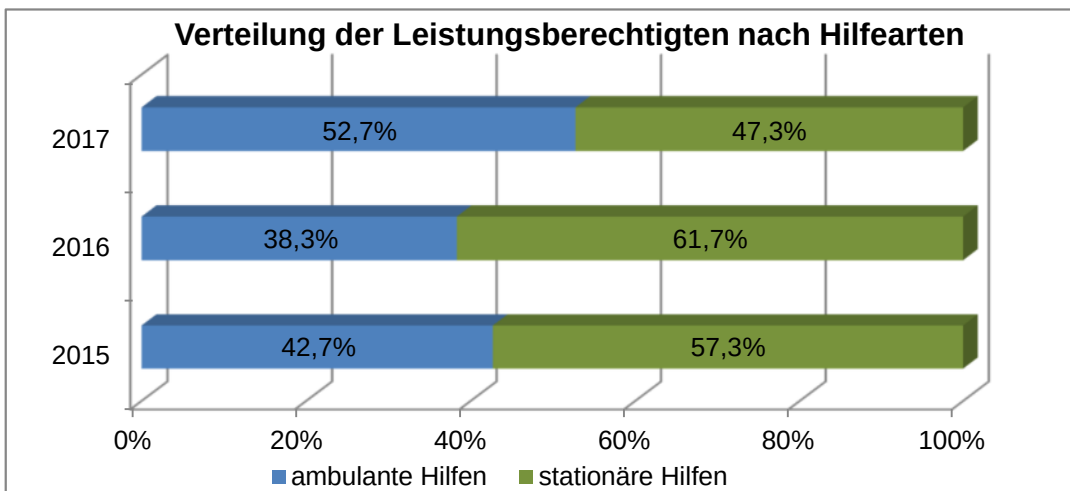
Leistungsberechtigte nach § 35 a

Anzahl der LB	2015	2016	2017
ambulante Hilfen	90	119	130
Quote	78,3%	83,8%	82,8%
teilstationäre Hilfen	3	2	2
Quote	2,6%	1,4%	1,3%
stationäre Hilfen	22	21	25
Quote	19,1%	14,8%	15,9%
Leistungsberechtigte insgesamt	115	142	157
Quote	100,0%	100,0%	100,0%



Leistungsberechtigte nach § 41

Anzahl der LB	2015	2016	2017
ambulante Hilfen	38	41	48
Quote	42,7%	38,3%	52,7%
stationäre Hilfen	51	66	43
Quote	57,3%	61,7%	47,3%
Leistungsberechtigte insgesamt	89	107	91
Quote insgesamt	100,0%	100,0%	100,0%



Monetäre Entwicklung

Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme / Eingliederungshilfe § 35a KJHG

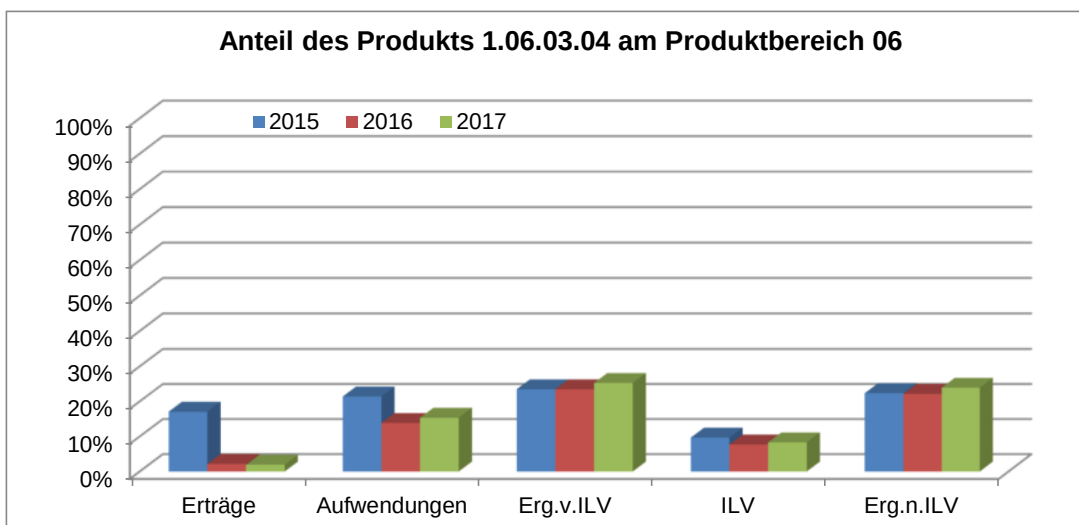
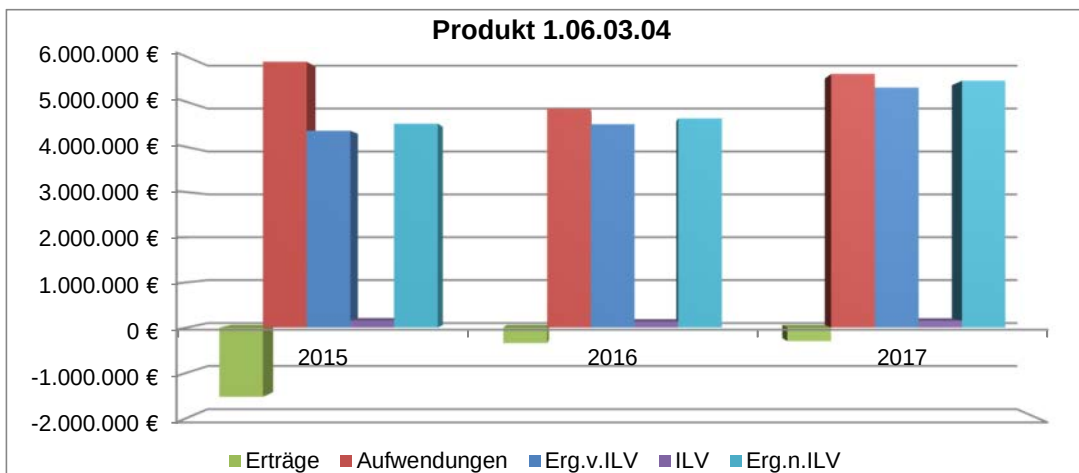
	2015	2016	2017
1 Erträge	-8.965.567 €	-15.798.274 €	-15.581.107 €
2 Aufwendungen	27.532.457 €	34.989.006 €	36.633.674 €
3 Erg.v.ILV	18.566.889 €	19.190.732 €	21.052.567 €
4 ILV	1.636.819 €	1.731.889 €	1.828.429 €
5 Erg.n.ILV	20.203.708 €	20.922.621 €	22.880.997 €

Produkt 1.06.03.04

Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme / Eingliederungshilfe § 35a KJHG

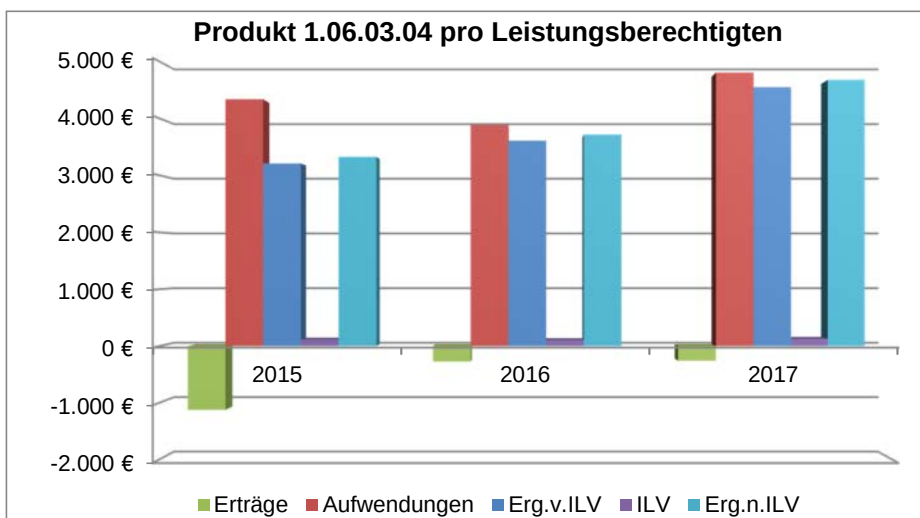
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge	-1.530.481 €	17,1%	-341.543 €	2,2%	-301.778 €	1,9%
2 Aufwendungen	5.889.472 €	21,4%	4.843.681 €	13,8%	5.617.922 €	15,3%
3 Erg.v.ILV	4.358.991 €	23,5%	4.502.137 €	23,5%	5.316.143 €	25,3%
4 ILV	158.006 €	9,7%	133.037 €	7,7%	151.840 €	8,3%
5 Erg.n.ILV	4.516.997 €	22,4%	4.635.174 €	22,2%	5.467.983 €	23,9%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme / Eingliederungshilfe § 35a KJHG pro Leistungsberechtigten

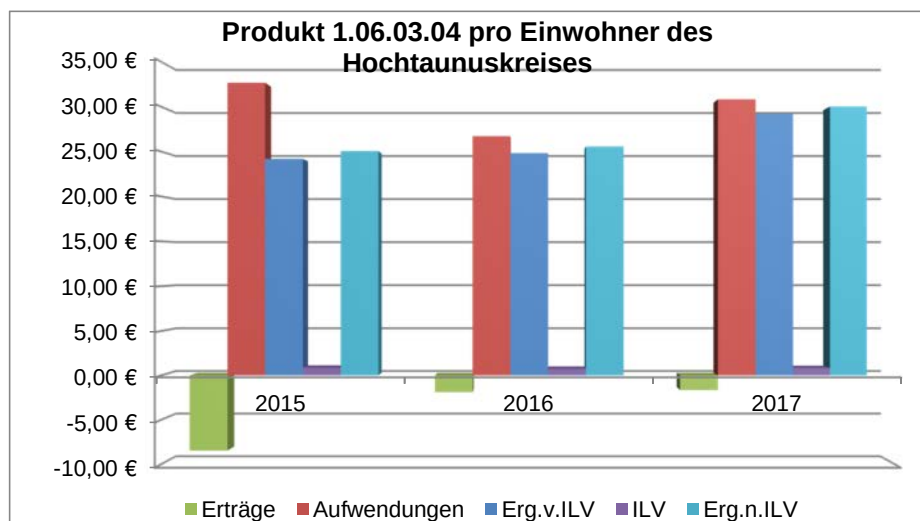
Produkt 1.06.03.04	2015	2016	2017
1 Erträge	-1.127 €	-274 €	-258 €
2 Aufwendungen	4.337 €	3.884 €	4.806 €
3 Erg.v.ILV	3.210 €	3.610 €	4.548 €
4 ILV	116 €	107 €	130 €
5 Erg.n.ILV	3.326 €	3.717 €	4.677 €



Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme / Eingliederungshilfe § 35a KJHG pro Einwohner des Hochtaunuskreises*

Produkt 1.06.03.04	2015	2016	2017
1 Erträge	-8,49 €	-1,88 €	-1,66 €
2 Aufwendungen	32,69 €	26,72 €	30,85 €
3 Erg.v.ILV	24,19 €	24,83 €	29,19 €
4 ILV	0,88 €	0,73 €	0,83 €
5 Erg.n.ILV	25,07 €	25,57 €	30,03 €

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5100000	öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	100	100	0,00	5070
	5150010	Erträge aus Zwangsgeldern	1.000	1.000	0,00	5060
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	100.000	100.000	74.031,54	5070
	5482010	Erstattungen Gemeinden(GV) Inobhutnahme	50.000	50.000	12.912,33	5070
	5483000	Erstatt. von Zweckverbänden und dergl.	40.000	40.000	-465,00	5070
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	100	100	274,00	5070
	5488100	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0	0	1.464,36	1010
	5470200	Überg. Unterhaltsansprüche BGB auß. Einr.	15.000	5.000	-2.509,21	5060
	5470300	Lstg.von Sozialleistungsträgern auß.Einr.	13.500	11.500	12.613,68	5070
	5470400	Sonst. Ersatzleistungen Dritter a.E.	1.200	1.200	0,00	5070
	5470450	Rückz. darlehensw. gewährter Hilfen	5.000	5.000	39,79	5070
	5471100	Kostenersatz in Einrichtungen	30.000	30.000	24.247,36	5070
	5471200	übergel. Unterhaltsansprüche (BGB) i.E.	180.000	140.000	140.390,39	5060
	5471300	Lstg.von Sozialleistungsträgern in Einr.	50.000	50.000	38.722,14	5070
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	100	40	56,80	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	486.000	433.940	301.778,18	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	381.390	306.510	341.179,11	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	10.070	7.670	9.562,60	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	760	800	606,15	1025
	6730000	Gebühren	100	100	0,00	5070
	6771000	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten	650	650	0,00	5060
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	100	130	70,80	1010
	6850000	Reisekosten	4.000	4.000	3.912,58	1010
	6850010	Reisekosten (manuell)	0	0	21,45	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	300,71	1010
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	150	140	141,61	1020
	66	Abschreibungen	6.020	25.210	-43.387,12	
	7250000	Jugendhilfestg.a.E.	586.000	450.000	513.012,16	5070
	7250032	Jugendhilfe a.v.E. (Rebus)	375.220	365.000	0,00	5070
	7250033	Jugendhilfe a.v.E. (Inklusion)	170.000	260.000	9.479,55	5070
	7250080	Jugendhilfestg.a.E.(Inobhutnahme)	180.000	75.000	190.983,38	5070
	7250090	Jugendhilfestg.a.E.(seelisch behinderte)	750.000	740.000	688.323,16	5070
	7250091	Jugendhilfestg.a.E.(Rebus)	800.000	800.000	847.449,87	5070
	7251050	Jugendhilfestg.i.E.(junge Volljährige.)	1.600.000	1.500.000	1.538.050,08	5070

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	7251060	Jugendhilfestg.i.E.(vorl.Maßnahmen)	800.000	150.000	333.720,64	5070
	7251070	Jugendhilfestg.i.E.(seelisch behinderte)	1.500.000	1.070.800	1.086.029,49	5070
	7282000	sonst.soz. Erstattungen Gemeinden (GV)	50.000	50.000	87.873,82	5070
	7282020	sonst.soz.Erstattungen Gem.(Inobhutnahme)	15.000	15.000	10.591,46	5070
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	7.229.460	5.821.010	5.617.921,50	
		Verwaltungsergebnis	-6.743.460	-5.387.070	-5.316.143,32	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	4	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-4	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	486.000	433.940	301.778,18	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	7.229.464	5.821.010	5.617.921,50	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-6.743.464	-5.387.070	-5.316.143,32	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-6.743.464	-5.387.070	-5.316.143,32	
	9100010	Umlage Raumkosten	47.826	44.346	39.171,12	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	33.338	35.149	18.547,77	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.377	1.842	1.901,81	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	38.083	41.547	45.352,75	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	63.564	66.287	46.865,30	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	0,75	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	185.189	189.172	151.839,50	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-6.928.653	-5.576.242	-5.467.982,82	

Produkt 060304 Hilfen für junge Volljährige/ Inobhutnahme/ Eingliederungshilfe § 35a KJHG

Konto	Erläuterung
5100000	§ 37 Abs. 2 und 3 SGB VIII, sowie gegenüber Dritten (z.B. Akteneinsicht)
5150010	Wenn Unterhaltspflichtige Auskünfte über ihre persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse verweigern, werden Zwangsgelder angedroht und festgesetzt.
5482000	Dieses Konto beinhaltet Kostenerstattungen von anderen öffentlichen Jugendhilfeträgern in den Fällen, in denen der Hochtaunuskreis die Hilfe nach § 41 als Fortsetzungshilfe in Verbindung mit § 33 SGB VIII (Vollzeitpflege) weiterführt. Nach § 86 Abs.6 SGB VIII ist der örtliche Träger für die pädagogische Leistung zuständig, in dessen Bereich sich eine Pflegestelle befindet. Der Hochtaunuskreis leistet nach § 86a SGB VIII in diesen Fällen vorab und bekommt seine Aufwendungen (gemäß § 89a SGB VIII) vom tatsächlich zuständigen Jugendhilfeträger erstattet.
5482010	Der Hochtaunuskreis ist aufgrund § 42 SGB VIII zur Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen verpflichtet, wenn eine dringende Gefahr für das Wohl die Inobhutnahme erfordert. Für die Inobhutnahme stehen 1. stationäre Einrichtungen, 2. Pflegefamilien zur Verfügung. Durch Inobhutnahme von kreisfremden Jugendlichen hat der Hochtaunuskreis einen Erstattungsanspruch gegen andere Jugendhilfeträger.
5483000	Kostenerstattung von Zweckverbänden (z.B.: LWV) nach Leistungen gem. §§ 35a und 41 SGB VIII. Die Höhe der zu erwartenden Erlöse orientiert sich an den bisherigen Erlösen und an der Entwicklung der Fallzahlen.
5488000	Rückzahlung von zu viel erhaltenen Pflegegeld
5470200	Kostenbeiträge der Pflichtigen, die zur Deckung der Ausgaben bei Unterbringung außerhalb von Einrichtungen junger Volljähriger in Vollzeitpflege im Rahmen ihrer wirtschaftlichen Verhältnisse herangezogen werden. Der Ansatz orientiert sich am zu erwartenden Rechnungsergebnis für das Jahr 2018.
5470300	Einnahmen von Drittleistungen (Renten, Berufsausbildungsbeihilfe, BAFöG usw.) für in Pflegestellen untergebrachten jungen Volljährigen. Die Höhe der zu erwartenden Erlöse orientieren sich an den bisherigen Erlösen.
5470400	Rückforderung von Überzahlungen im Rahmen der HzE (z.B. Eckregelsatz, Miete etc.)
5470450	Rückzahlung von aus Darlehen gewährten Hilfen (z.B. Kautions) für junge Volljährige in Pflegefamilien und Einrichtungen. Die Höhe orientiert sich an den zu erwartenden Erlöse.
5471100	Junge Volljährige müssen sich im Rahmen ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse (auch Kindergeld) an den Jugendhilfekosten beteiligen. (§ 91 ff. SGB VIII) Die Höhe orientiert sich an den zu erwartenden Erlösen.
5471200	Kostenbeiträge der Pflichtigen, die zur Deckung der Ausgaben bei stationärer Unterbringung im Rahmen ihrer wirtschaftlichen Verhältnisse herangezogen werden, und zwar bei Inobhutnahmen gem. § 42 SGB VIII, Hilfen zur Erziehung für seelisch behinderte gem. § 35 a SGB VIII und bei Volljährigen gem. § 41 SGB VIII. Ansatz orientiert sich am zu erwartenden Ergebnis für das Jahr 2018.
5471300	Einnahmen von Drittleistungen (Renten, Berufsausbildungsbeihilfe, BAFöG usw.) für in Heimen oder sonstigen betreuten Wohnformen untergebrachte junge Volljährige. Die Höhe der zu erwartenden Erlöse orientiert sich an den bisherigen Einnahmen.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6730000	§ 37 Abs. 2 und 3 SGB VIII einschließlich Verwaltungskosten
6771000	Die Mittel werden für evtl. notwendige Gutachten-, Gerichts-, Notariats- und Anwaltskosten festgesetzt.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.

Konto	Erläuterung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Haftpflichtversicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
7250000	Dieses Konto beinhaltet Jugendhilfeleistungen in Form von ambulanten Hilfen für junge Volljährige. Die Ausgaben begründen sich im Wesentlichen durch den Hilfebedarf junger Menschen in Pflegefamilien, sowie intensiven Einzelfallhilfen. Der Ansatz orientiert sich am Rechenergebnis 2018 und der Prognose für 2019.
7250032	Kooperationsstelle inklusive Bildung § 35a SGB VIII. Mit diesen Mitteln soll die pädagogische Unterstützung durch ein Schülercoaching sowie der Kooperationsstelle inklusive Bildung gem. der Vereinbarung zwischen dem Hochtaunuskreis und dem Kultusministerium gem. des Bundesteilhabegesetzes umgesetzt werden.
7250033	Die Mittel sind im Rahmen der Inklusion für eine Schule für emotionale Störung und ohne dauerhafte Beschulung für Kinder mit Erziehungshilfebedarf bestimmt, die eng mit Rebus, der Fachstelle Inklusion des Fachbereiche Soziale Dienste und dem Fachbereich Schule und Betreuung kooperiert. Zusätzlich sind Mittel zur Verfügung gestellt, um 24 Schüler der ASAG (Außenstelle Schule am Geisberg) zu transportieren. Hier erfolgt eine teilweise Erstattung durch den FB 40.00 Schülerbeförderung.
7250080	Das Konto beinhaltet Jugendhilfeleistungen bezüglich der Abwehr von Kindeswohlgefährdung und Inobhutnahmen außerhalb von Einrichtungen. Es ist ein Betrag von 5.000 EUR für ein kinder- und jugendpsychiatrische Konzil und für Beratung in schwierigen Fällen und in Krisensituationen vorgesehen. Im Jahr 2016 wurden 38 Kinder in Bereitschaftspflege untergebracht, 2017 waren es 54 Kinder. Im ersten Halbjahr 2018 waren bereits 31 Kinder in Bereitschaftspflegestellen in Obhut genommen worden. Der Ansatz basiert auf der zu erwartenden Fallentwicklung. Es werden deutlich mehr Kleinkinder und Säuglinge z.T. mit langfristigem Aufenthalt in Obhut genommen, da Entscheidungen der Gerichte offen sind. 2019 wird mit einer ähnlichen Entwicklung gerechnet.
7250090	Das Konto beinhaltet Jugendhilfeleistungen in Form ambulanter Hilfen für seelisch behinderte Minderjährige. Der Ansatz orientiert sich an den Fallzahlen im Jahr 2018, dem daraus resultierenden Rechenergebnis, an der Zunahme schwerwiegender Diagnosen und dem daraus resultierenden intensiven Hilfebedarf. Die Mittelerbringung resultiert aus dem steigenden Hilfebedarf aufgrund des Bundesteilhabegesetzes.
7250091	Der Hochtaunuskreis fördert entsprechend der Kooperationsvereinbarung inklusive Bildung Teilhabeassistenzen zur Unterstützung eines inklusiven Unterrichtes in allgemeinbildenden Schulen. Der Ansatz orientiert sich an den Fallzahlen des Jahres 2018 sowie dem steigenden Hilfebedarf aus dem Bundesteilhabegesetzes.
7251050	Das Konto beinhaltet Jugendhilfeleistungen in Form von stationären Hilfen für junge Volljährige gemäß § 41 SGB VIII. Aufgrund des Bundesteilhabegesetzes ist mit einem steigenden Fallanstieg zu rechnen, der sich bereits zu Beginn des Jahres 2018 abzeichnet. Im BTHG wurden die Leistungsansprüche ausgeweitet. Der Ansatz orientiert sich an der zu erwartenden Kostenentwicklung.
7251060	Aufwendungen für vorläufige Unterbringung im Rahmen von Inobhutnahmen nach § 42 SGB VIII in stationären Einrichtungen. Neben den individuell anfallenden Inobhutnahmekosten besteht zusätzlich folgende Aufwendung: Der zunehmende Schutzbedarf, gerade von kleineren Kindern, löst im Nachgang meist einen Jugendhilfebedarf aus. Gleichzeitig sind Entscheidungen der Gerichte offen, die den Zeitraum einer Inobhutnahme verlängern. Dieses Konto korrespondiert teilweise mit Konto 5482010.
7251070	Dieses Konto beinhaltet Jugendhilfeleistungen in Form stationärer Hilfen für seelisch behinderte Minderjährige gemäß § 35a SGB VIII. Der Ansatz orientiert sich an der zu

Konto	Erläuterung
	erwartenden Kostenentwicklung durch die Öffnung des Bundesteilhabegesetzes.
7282000	Nach §§ 89c, 89e SGB VIII haben andere öffentliche Jugendhilfeträger bei fortgesetzter Leistungsverpflichtung Kostenerstattungsansprüche gegenüber dem Hochtaunuskreis. (§§ 41 und 35a SGB VIII)
7282020	Gemäß § 89b SGB VIII haben andere Träger Kostenerstattungsansprüche gegenüber dem Hochtaunuskreis, die geltend gemacht werden (§ 42 SGB VIII).

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0603	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	060305	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und –vormundschaft, Gerichtshilfen
Produktverantwortlicher	Herr Heinz Rahn	
Stellvertreter	Frau Barbara Becker	
➤ Produktbeschreibung • Informationsgespräche zur Entscheidungsfindung • Eignungsüberprüfung der Adoptionsbewerber mit Erstellung von Sozialberichten • Information und Stellungnahme zu Stiefelternadoptionen • Beratung und Unterstützung der abgebenden Eltern bei ihrer Entscheidung, ihr Kind zur Adoption frei zu geben • Vermittlung und Durchführung von nationalen Adoptionen • Begleitung während der Adoptionspflege • Begleitung und Unterstützung bei der Herkunftssuche von Adoptierten und abgebenden Eltern sowie weiteren Familienmitgliedern • Vormundschaft für Minderjährige • Beistandschaft im Bereich Vaterschaftsfeststellung und/oder Geltendmachung von Kindesunterhalt		
➤ Zielgruppe • Bürger im Hochtaunuskreis		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) • per Gerichtsbeschluss		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

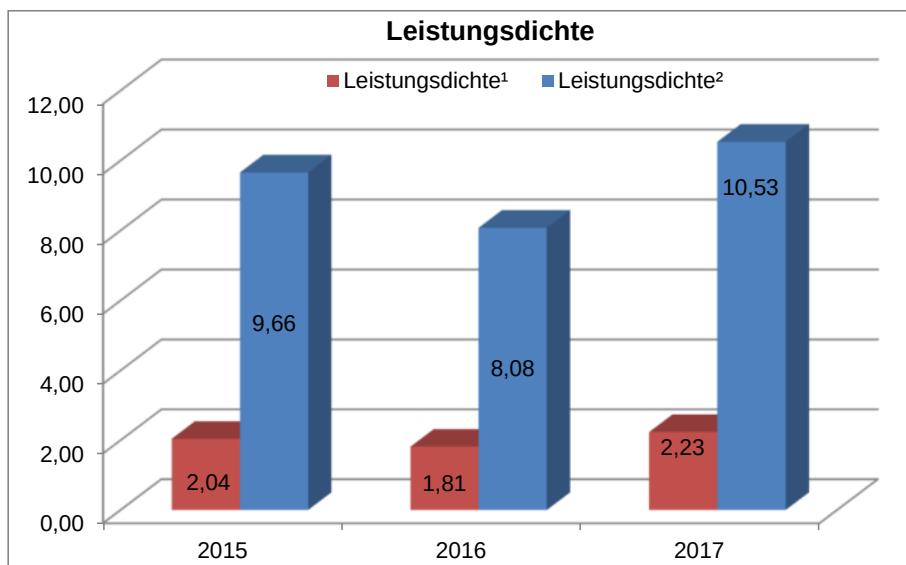
Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Jugendgerichtshilfen*

	2015	2016	2017
Leistungsberechtigte	368	329	407
Leistungsdichte¹	2,04	1,81	2,23
Leistungsdichte²	9,66	8,08	10,53

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

² Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner der entsprechenden Altersgruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.



Leistungsdichte nach Geschlechtern und Geschlechterquote im Bereich Jugendgerichtshilfen*

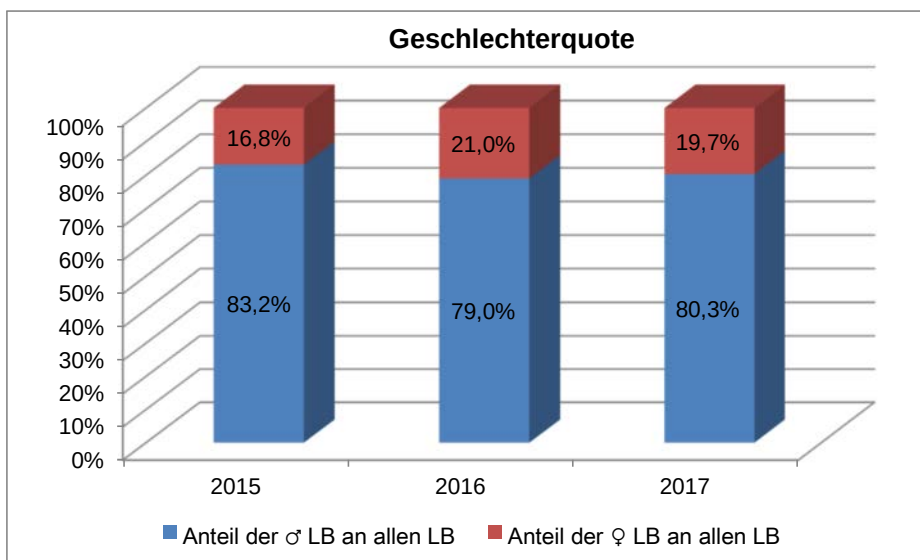
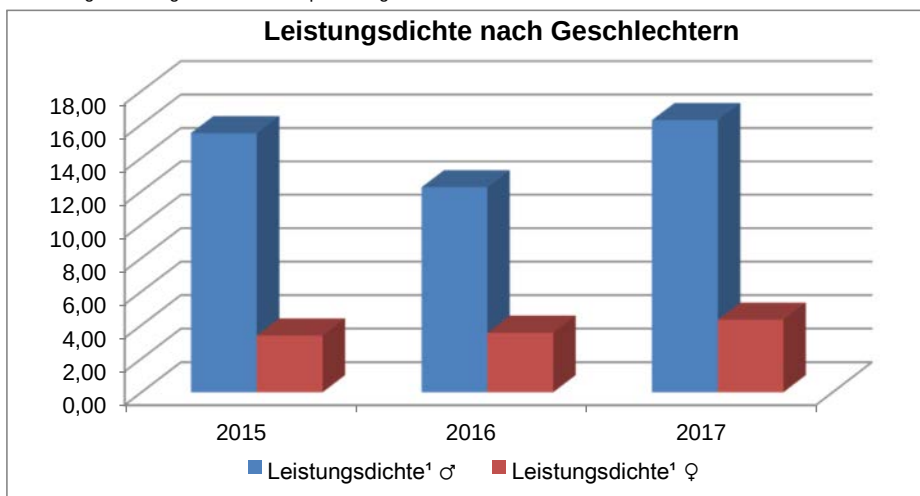
Geschlecht	2015	2016	2017
männliche Leistungsberechtigte ² ♂	306	260	327
Leistungsdichte ¹ ♂	15,48	12,24	16,26
Anteil der ♂ LB an allen LB	83,2%	79,0%	80,3%
weibliche Leistungsberechtigte ² ♀	62	69	80
Leistungsdichte ¹ ♀	3,38	3,54	4,32
Anteil der ♀ LB an allen LB	16,8%	21,0%	19,7%

LB = Leistungsberechtigte

* Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe nicht berücksichtigt.

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner der entsprechenden Alters- und Geschlechtergruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

² Leistungsberechtigte ohne Täter-Opfer-Ausgleich



Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Jugendgerichtshilfen nach dem Wohnort

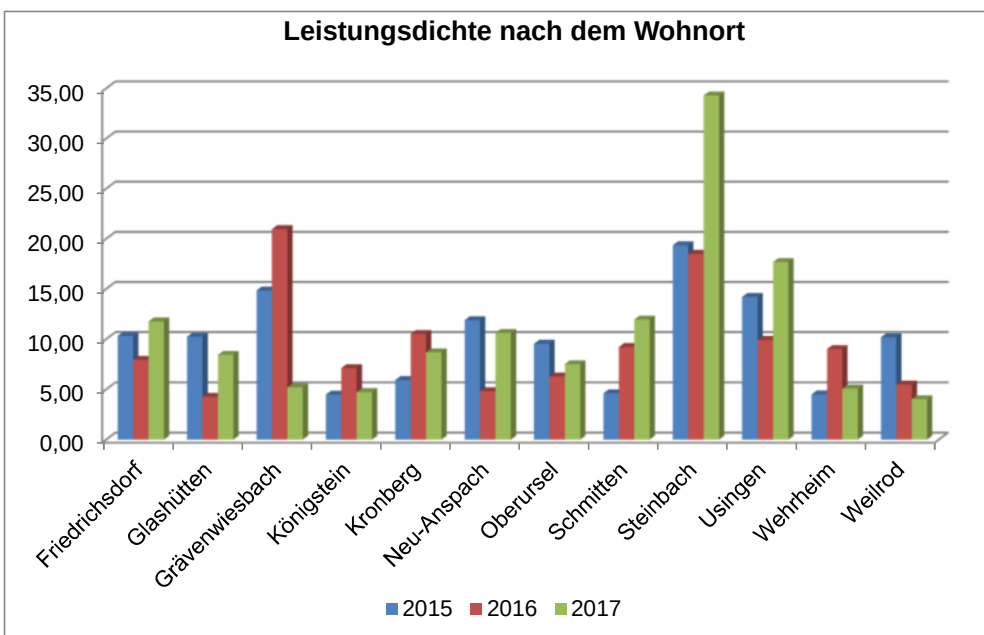
Wohnort	2015		2016		2017	
	LB ¹	LD	LB ¹	LD	LB ¹	LD
Bad Homburg*	unterhält ein eigenes Jugendamt					
Friedrichsdorf	52	10,32	40	7,94	60	11,76
Glashütten	12	10,24	5	4,27	10	8,43
Grävenwiesbach	17	14,85	24	20,96	6	5,19
Königstein	17	4,48	27	7,11	18	4,73
Kronberg	22	5,93	39	10,51	33	8,68
Neu-Anspach	37	11,88	15	4,82	33	10,62
Oberursel	91	9,53	60	6,29	74	7,51
Schmitten	9	4,61	18	9,21	24	11,93
Steinbach	45	19,35	43	18,49	80	34,29
Usingen	43	14,20	30	9,91	54	17,67
Wehrheim	9	4,50	18	9,00	10	5,08
Weilrod	13	10,18	7	5,48	5	4,02
außerhalb HTK	1	-	3	-	-	-
Insgesamt	368	9,66	329	8,63	407	10,53

LD = Leistungsdichte -> Auf 1.000 Einwohner der entsprechenden Altersgruppe im Stadt-/Gemeindegebiet kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

LB = Leistungsberechtigter

* Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe nicht berücksichtigt.

¹ Leistungsberechtigte ohne Täter-Opfer-Ausgleich



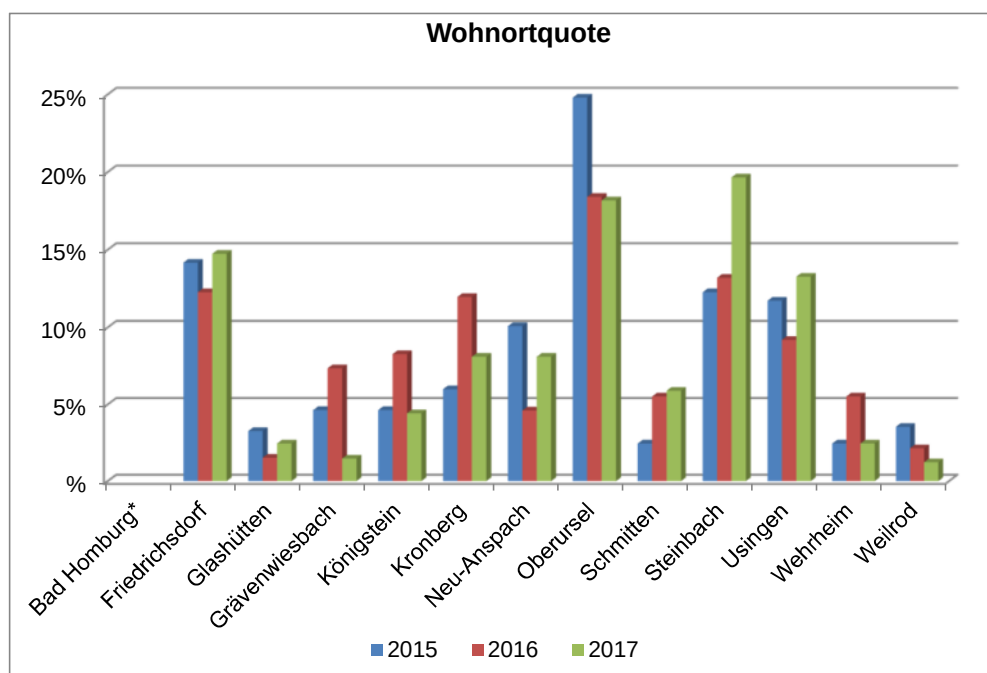
Prozentuale Verteilung aller Leistungsberechtigten nach Wohnorten im Bereich Jugendgerichtshilfen

Wohnort	2015		2016		2017	
	LB ¹	%	LB ¹	%	LB ¹	%
Bad Homburg*	unterhält ein eigenes Jugendamt					
Friedrichsdorf	52	14,2	40	12,3	60	14,7
Glashütten	12	3,3	5	1,5	10	2,5
Grävenwiesbach	17	4,6	24	7,4	6	1,5
Königstein	17	4,6	27	8,3	18	4,4
Kronberg	22	6,0	39	12,0	33	8,1
Neu-Anspach	37	10,1	15	4,6	33	8,1
Oberursel	91	24,8	60	18,4	74	18,2
Schmitten	9	2,5	18	5,5	24	5,9
Steinbach	45	12,3	43	13,2	80	19,7
Usingen	43	11,7	30	9,2	54	13,3
Wehrheim	9	2,5	18	5,5	10	2,5
Weilrod	13	3,5	7	2,1	5	1,2
außerhalb HTK	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	367	100,0	326	100,0	407	100,0

LB = Leistungsberechtigte

* Bei der Berechnung der Quoten wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe nicht berücksichtigt.

¹ Leistungsberechtigte ohne Täter-Opfer-Ausgleich



Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) nach Altersgruppen im Bereich Jugendgerichtshilfen*

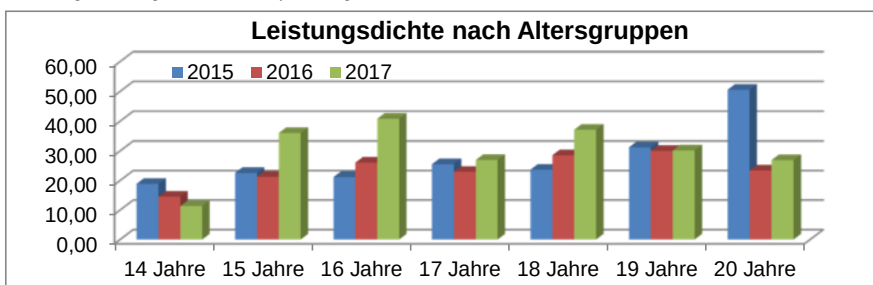
Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB ¹	LD	LB ¹	LD	LB ¹	LD
unter 14 Jahre	-	-	-	-	-	-
14 Jahre	35	18,86	28	14,49	22	11,33
15 Jahre	45	22,57	40	21,27	70	36,01
16 Jahre	41	21,17	53	26,04	77	40,83
17 Jahre	53	25,52	46	22,92	55	26,92
18 Jahre	50	23,66	58	28,54	73	37,13
19 Jahre	57	31,22	61	30,03	58	30,15
20 Jahre	87	50,55	41	23,35	52	26,90
ohne Altersangaben	-	-	2	-	-	-
Insgesamt	368	27,21	329	24,06	407	29,85

LD = Leistungsdichte -> Auf 1.000 Einwohner in der entsprechenden Altersgruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

LB = Leistungsberechtigte

* Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe nicht berücksichtigt.

¹ Leistungsberechtigte ohne Täter-Opfer-Ausgleich

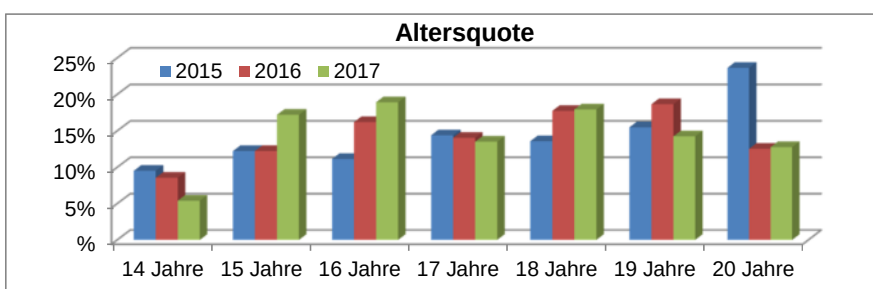


Prozentuale Verteilung aller Leistungsberechtigten auf die Altersgruppen im Bereich Jugendgerichtshilfen

Altersgruppe	2015		2016		2017	
	LB ¹	%	LB ¹	%	LB ¹	%
unter 14 Jahre	-	-	-	-	-	-
14 Jahre	35	9,5	28	8,6	22	5,4
15 Jahre	45	12,2	40	12,2	70	17,2
16 Jahre	41	11,1	53	16,2	77	18,9
17 Jahre	53	14,4	46	14,1	55	13,5
18 Jahre	50	13,6	58	17,7	73	17,9
19 Jahre	57	15,5	61	18,7	58	14,3
20 Jahre	87	23,6	41	12,5	52	12,8
ohne Altersangaben	-	-	2	-	-	-
Insgesamt	368	100,0	329	100,0	407	100,0

LB = Leistungsberechtigte

¹ Leistungsberechtigte ohne Täter-Opfer-Ausgleich

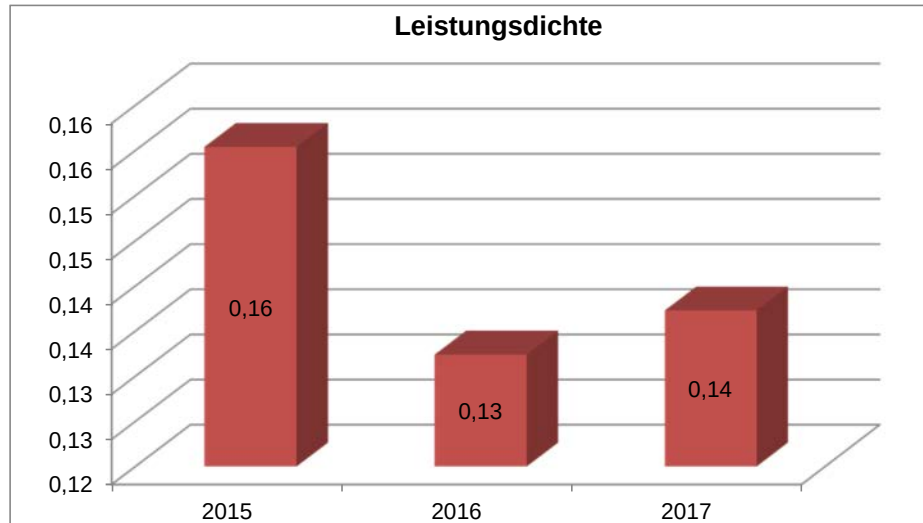


Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Adoptionsvermittlung*

	2015	2016	2017
Eignungsfeststellungen für Adoptionen	7	6	12
Adoptionspflegen	13	4	4
Adoptionen	8	14	9
Leistungsdichte¹	0,16	0,13	0,14

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält eine eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.

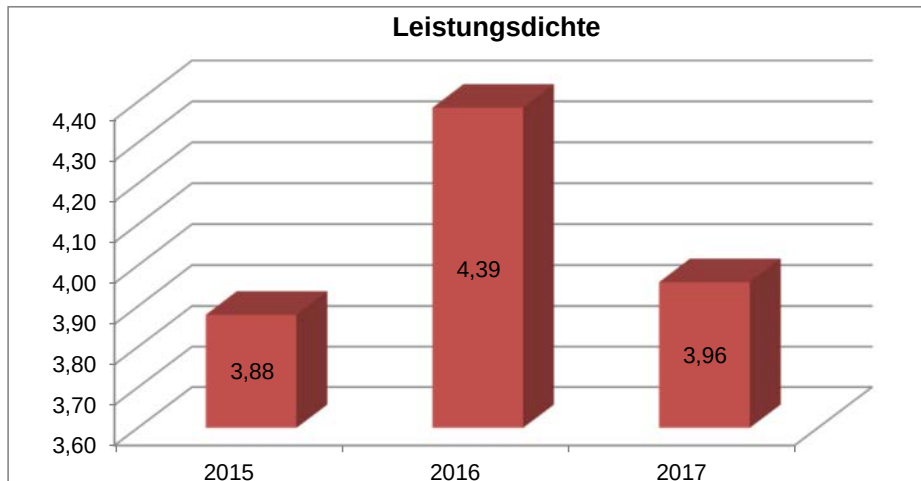


Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft*

	2015	2016	2017
Leistungsberechtigte	699	795	721
Leistungsdichte¹	3,88	4,39	3,96

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält eine eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.



Monetäre Entwicklung

Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und –vormundschaft, Gerichtshilfen

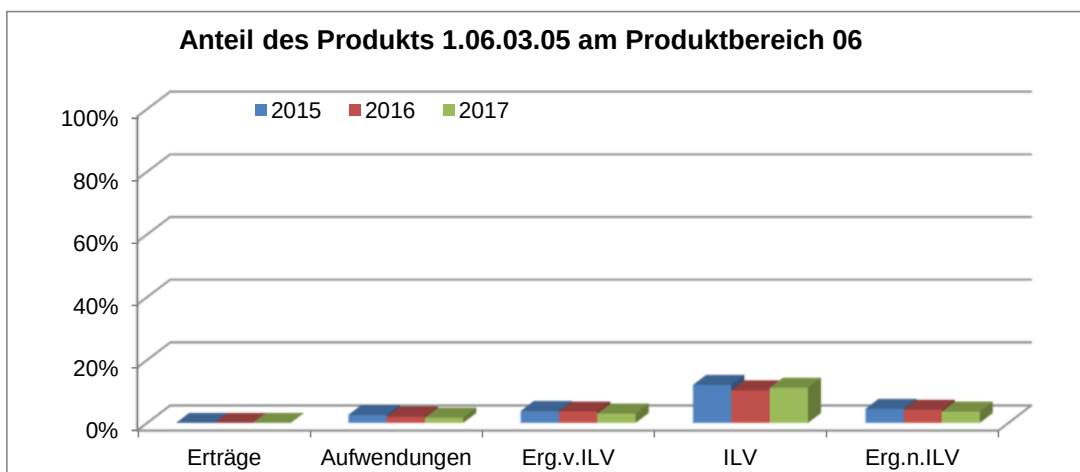
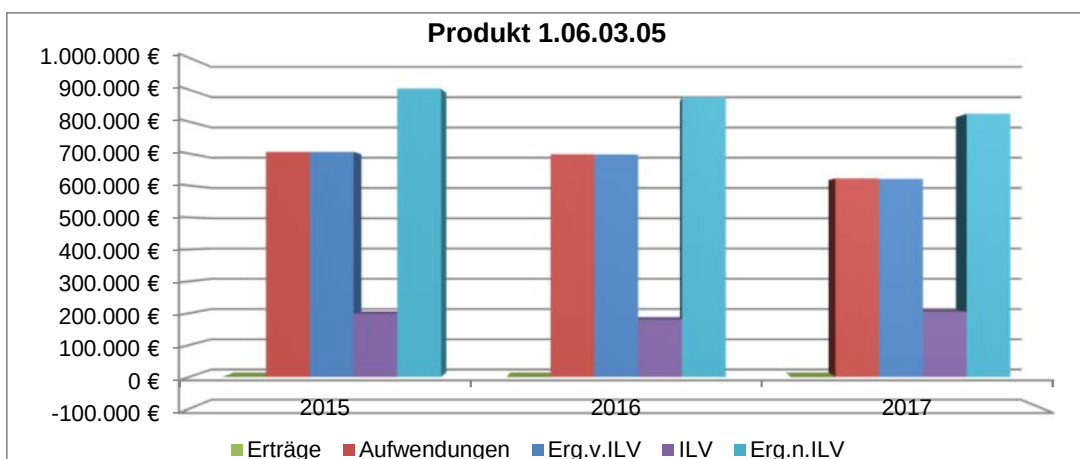
	2015	2016	2017
1 Erträge	-8.965.567 €	-15.798.274 €	-15.581.107 €
2 Aufwendungen	27.532.457 €	34.989.006 €	36.633.674 €
3 Erg.v.ILV	18.566.889 €	19.190.732 €	21.052.567 €
4 ILV	1.636.819 €	1.731.889 €	1.828.429 €
5 Erg.n.ILV	20.203.708 €	20.922.621 €	22.880.997 €

Produkt 1.06.03.05

Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und –vormundschaft, Gerichtshilfen

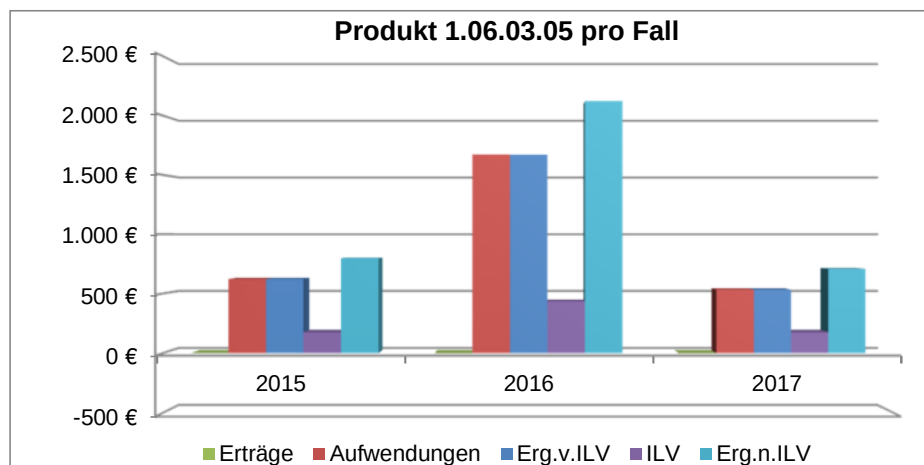
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge	0 €	0,0%	-831 €	0,0%	-1.321 €	0,0%
2 Aufwendungen	705.690 €	2,6%	698.005 €	2,0%	622.225 €	1,7%
3 Erg.v.ILV	705.690 €	3,8%	697.174 €	3,6%	620.904 €	2,9%
4 ILV	197.979 €	12,1%	179.251 €	10,4%	204.289 €	11,2%
5 Erg.n.ILV	903.669 €	4,5%	876.425 €	4,2%	825.193 €	3,6%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



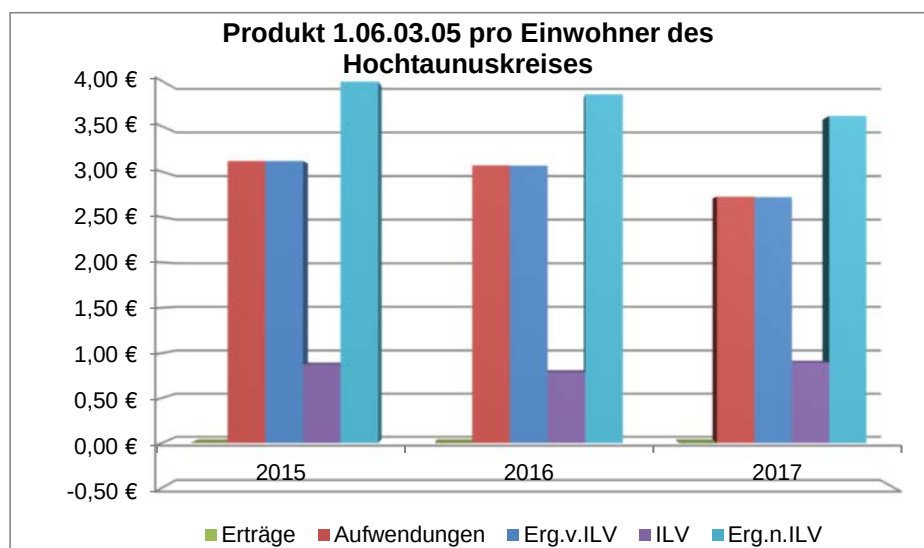
**Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und
-vormundschaft, Gerichtshilfen pro Fall**

Produkt 1.06.03.05	2015	2016	2017
1 Erträge	0 €	-1 €	-1 €
2 Aufwendungen	622 €	1.672 €	533 €
3 Erg.v.ILV	622 €	1.670 €	532 €
4 ILV	175 €	434 €	175 €
5 Erg.n.ILV	797 €	2.122 €	707 €


**Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und
-vormundschaft, Gerichtshilfen pro Einwohner des
Hochtaunuskreises***

Produkt	2015	2016	2017
1 Erträge	0,00 €	0,00 €	-0,01 €
2 Aufwendungen	3,92 €	3,85 €	3,42 €
3 Erg.v.ILV	3,92 €	3,85 €	3,41 €
4 ILV	1,10 €	0,99 €	1,12 €
5 Erg.n.ILV	5,02 €	4,83 €	4,53 €

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5100000	öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	2.400	2.400	1.200,00	5070
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	100	280	120,96	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	2.500	2.680	1.320,96	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	703.060	663.570	595.146,02	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	15.450	36.650	7.227,64	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	475	500	844,79	1025
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	1.000	1.380	462,81	5070
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	100	200	79,20	1010
	6850000	Reisekosten	8.000	8.000	6.004,25	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	288,56	1010
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	4.920	4.800	4.777,85	1020
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	3.500	3.400	3.142,92	5070
	66	Abschreibungen	0	470	0,00	
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	2.000	2.000	1.460,50	5070
	7250000	Jugendhilfestg.a.E.	7.500	10.000	2.790,00	5070
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	746.005	730.970	622.224,54	
		Verwaltungsergebnis	-743.505	-728.290	-620.903,58	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	2.500	2.680	1.320,96	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	746.005	730.970	622.224,54	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-743.505	-728.290	-620.903,58	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-743.505	-728.290	-620.903,58	
	9100010	Umlage Raumkosten	110.397	102.365	90.418,32	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	66.524	59.660	29.879,95	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.485	1.151	2.368,04	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	39.336	42.710	47.632,81	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	47.223	52.414	33.989,86	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	264.966	258.301	204.288,98	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-1.008.471	-986.591	-825.192,56	

Produkt **060305 Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und
-vormundschaft, Gerichtshilfen**

Konto	Erläuterung
5100000	Nach § 5 der Adoptionsvermittlungsstellenanerkennungs- und Kostenverordnung (AdVermiStAnKoV) haben Jugendhilfeträger vom Gesetzgeber festgelegte Gebühren zu erheben. So sind z.B. für eine Eignungsprüfung 1.200 EUR als Festbetrag zu erheben.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6179000	Aufgrund des im Juli 2011 in Kraft getreten neuen Vormundschaftsgesetz sind Vormünder verpflichtet, sich regelmäßig mit ihren Mündels zu treffen. Dieses Kto. beinhaltet Mittel, um Mündel zu Gesprächen außerhalb von Einrichtungen z. B. in ein Cafe einladen zu können und für kleine Geburtstagsgeschenke (gesetzliche Leistung).
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Haftpflichtversicherung
6910000	Beiträge z.B. an die Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen e.V. (DVJJ) und an das Deutsche Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e.V. (DIJuF). Das Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e.V. stellt seinen Mitgliedern ein Beratungsinternetportal zur Verfügung und erstellt kostenfreie Gutachten.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7128000	Mittel für hausinterne Seminare, professionell begleitete Gesprächskreise etc. im Adoptionsbereich. Gem. § 9a AdVermiG sind die Jugendämter dazu verpflichtet.
7250000	Kosten gemäß § 52 SGB VIII und § 38 JGG. Die Mittel sind erforderlich um auf Jugendliche mit massiven Gewaltproblemen erzieherisch einwirken zu können. Körperverletzungen sollen z.B. durch Antiaggressionstraining entgegengewirkt werden. Die Mittel dienen z.B. der Teilnahme an Seminaren zur Eindämmung von Gewalt, der Betreuung von problematischen und gefährdeten Jugendlichen und dem Erlernen von sozial verantwortlichem Handeln.

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0603	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	060306	Unbegleitete minderjährige- und junge volljährige Ausländer
Produktverantwortlicher	Herr Heinz Rahn	
Stellvertreter	Frau Barbara Becker	
➤ Produktbeschreibung • Erziehungshilfeleistungen • Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder, Jugendliche und junge Volljährige in Form von ambulanten, teilstationären und stationären Hilfen • Sicherstellung des Kindesschutzes in akuten Gefährdungssituationen durch Inobhutnahmen • Beratung und Information • Individuelle Feststellung des Bedarfs und der Auswahl der Hilfeform		
➤ Zielgruppe • Unbegleitete minderjährige- und junge volljährige Ausländer im Hochtaunuskreis		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

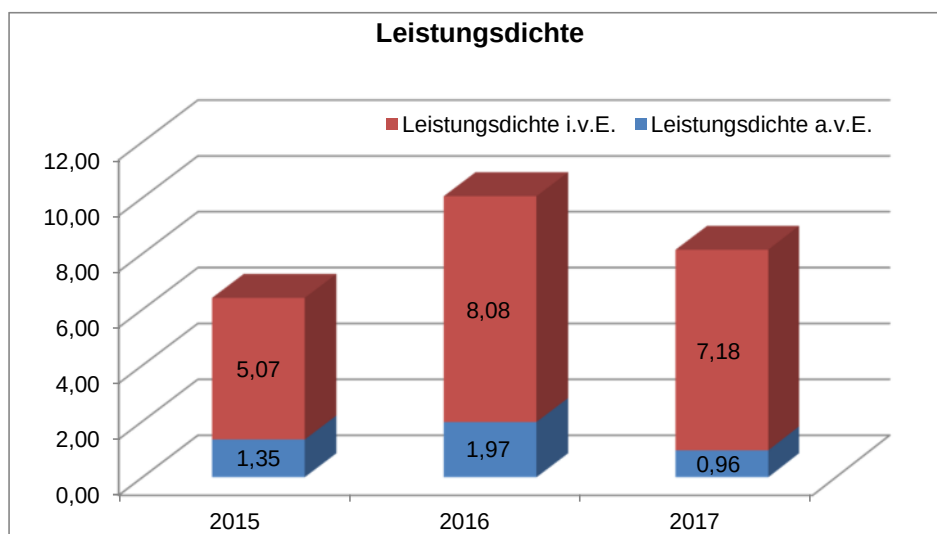
Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Unbegleitete minderjährige- und junge volljährige Ausländer*

	2015**	2016	2017
LB innerhalb von Einrichtungen (i.v.E.)	218	352	314
Leistungsdichte¹ i.v.E.	5,07	8,08	7,18
LB außerhalb von Einrichtungen (a.v.E.)	58	86	42
Leistungsdichte¹ a.v.E.	1,35	1,97	0,96
Leistungsdichte¹ i.v.E. & a.v.E.	6,42	10,06	8,14

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner in der entsprechenden Altersgruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.

** Neues Produkt: unbegleitete minderjährige Ausländer u. junge volljährige Ausländer, da extra neues Produkt 1.06.06.03 eingestellt wurde.



Leistungsberechtigte innerhalb von Einrichtungen

Anzahl der LB	2015	2016	2017
Heimunterbringung unbegleiteter minderjähriger Ausländer	125	186	139
Hilfen für junge Volljährige § 41 SGB VIII	46	86	158
Inobuthnahmen § 42a SGB VIII	12	15	-
Inobuthnahmen § 42 SGB VIII	72	86	15
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche § 35a SGB VIII	1	1	2
Insgesamt	256	374	314

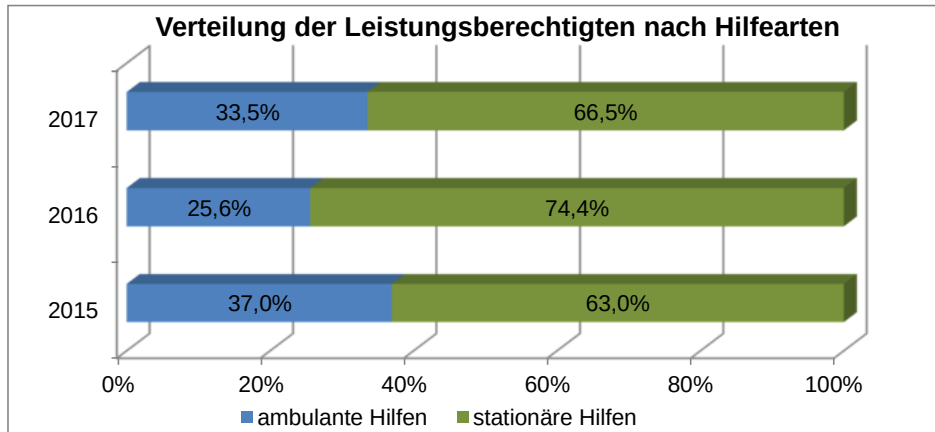
Leistungsberechtigte außerhalb von Einrichtungen

Anzahl der LB	2015	2016	2017
Vollzeitpflege § 33 SGB VII	10	9	7
Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII	10	55	35
Insgesamt	20	64	42

Leistungsberechtigte nach Hilfen für junge Volljährige § 41 SGB VIII

Anzahl der LB	2015**	2016	2017
ambulante Hilfen	17	22	53
Quote	37,0%	25,6%	33,5%
stationäre Hilfen	29	64	105
Quote	63,0%	74,4%	66,5%
Leistungsberechtigte insgesamt	46	86	158
Quote insgesamt	100,0%	100,0%	100,0%

** Neues Produkt: unbegleitete minderjährige Ausländer u. junge volljährige Ausländer, da extra neues Produkt 1.06.06.03 eingestellt wurde.



Leistungsdichte nach Geschlechtern und Geschlechterquote im Bereich Unbegleitete minderjährige- und junge Volljährige Ausländer*

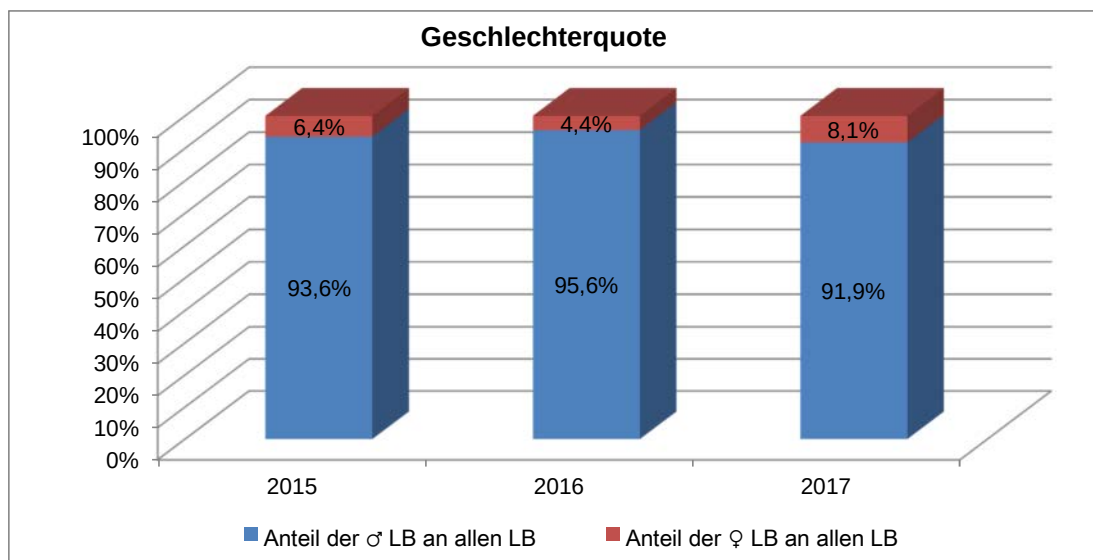
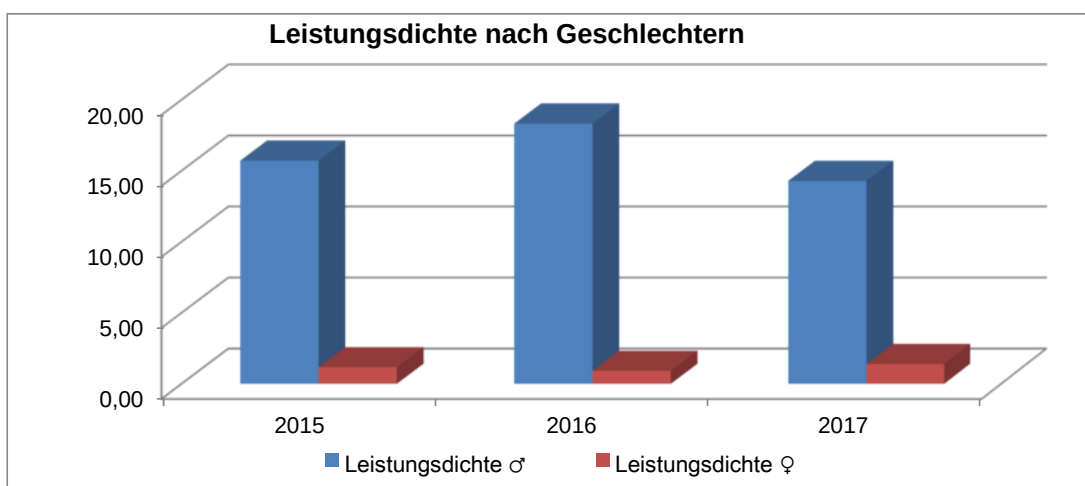
Geschlecht	2015**	2016	2017
männliche Leistungsberechtigte ♂	352	417	327
Leistungsdichte ¹ ♂	15,71	18,32	14,29
Anteil der ♂ LB an allen LB	93,6%	95,6%	91,9%
weibliche Leistungsberechtigte ♀	24	19	29
Leistungsdichte ¹ ♀	1,16	0,91	1,39
Anteil der ♀ LB an allen LB	6,4%	4,4%	8,1%

LB = Leistungsberechtigte

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner in der entsprechenden Altersgruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.

** Neues Produkt: unbegleitete minderjährige Ausländer u. junge volljährige Ausländer, da extra neues Produkt 1.06.06.03 eingestellt wurde.



Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) nach Altersgruppen im Bereich Unbegleitete minderjährige- und junge volljährige Ausländer

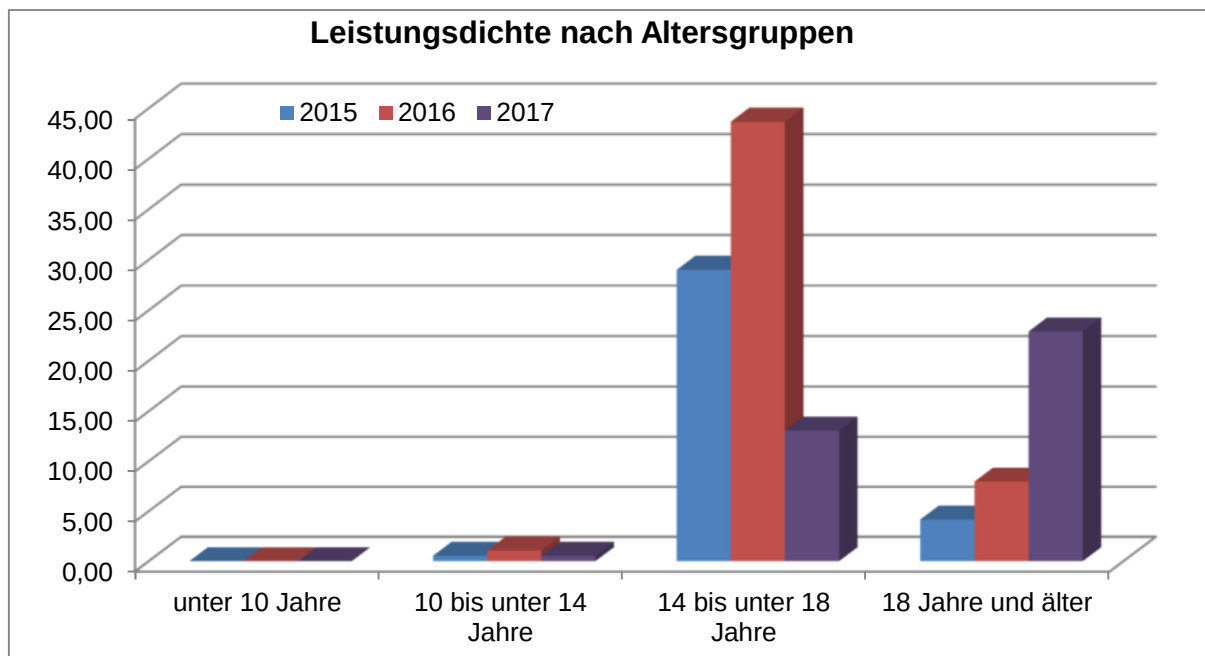
Altersgruppe	2015**		2016		2017	
	LB	LD	LB	LD	LB	LD
unter 10 Jahre	0	0,00	0	0,00	0	0,00
10 bis unter 14 Jahre	4	0,53	8	1,06	4	0,54
14 bis unter 18 Jahre	228	28,99	343	43,66	102	13,05
18 Jahre und älter ¹	44	4,16	86	7,96	250	22,89
Insgesamt	276	6,42	437	10,06	356	8,14

LD = Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner in der entsprechenden Altersgruppe kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

LB = Leistungsberechtigte

¹ Die Altersgruppe der 18- Jahre und älter werden bezogen auf die 18- bis unter 24-jährige Bevölkerung.

** Neues Produkt: unbegleitete minderjährige Ausländer u. junge volljährige Ausländer, da extra neues Produkt 1.06.06.03 eingestellt wurde.



Prozentuale Verteilung aller Leistungsberechtigten auf die Altersgruppen im Bereich Unbegleitete minderjährige- und junge volljährige Ausländer*

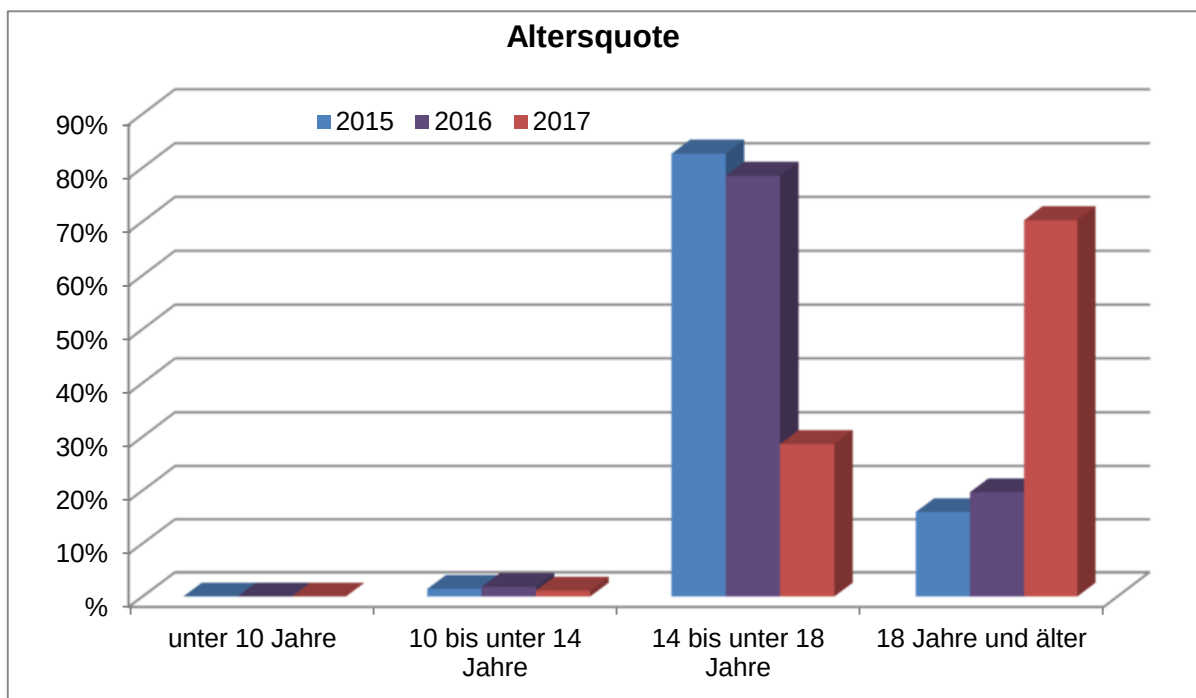
Altersgruppe	2015**		2016		2017	
	LB	%	LB	%	LB	%
unter 10 Jahre	0	0,0	0	0,0	0	0,0
10 bis unter 14 Jahre	4	1,4	8	1,8	4	1,1
14 bis unter 18 Jahre	228	82,6	343	78,5	102	28,7
18 Jahre und älter ¹	44	15,9	86	19,7	250	70,2
Altersquote insgesamt	276	100,0	437	100,0	356	100,0

LB = Leistungsberechtigte

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.

¹ Die Altersgruppe der 18- Jahre und älter werden bezogen auf die 18- bis unter 24-jährige Bevölkerung.

** Neues Produkt: unbegleitete minderjährige Ausländer u. junge volljährige Ausländer, da extra neues Produkt 1.06.06.03 eingestellt wurde.



Monetäre Entwicklung

Produktbereich 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

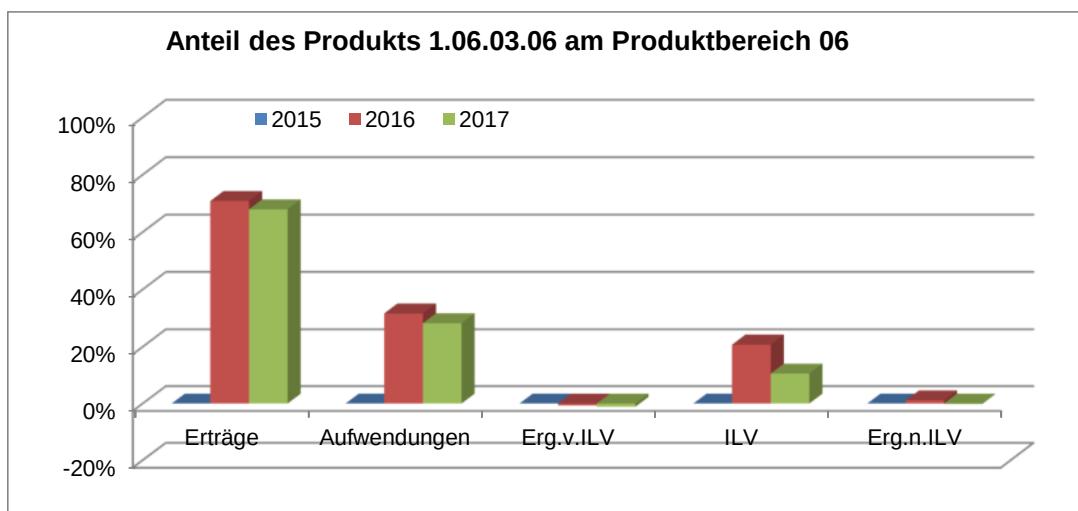
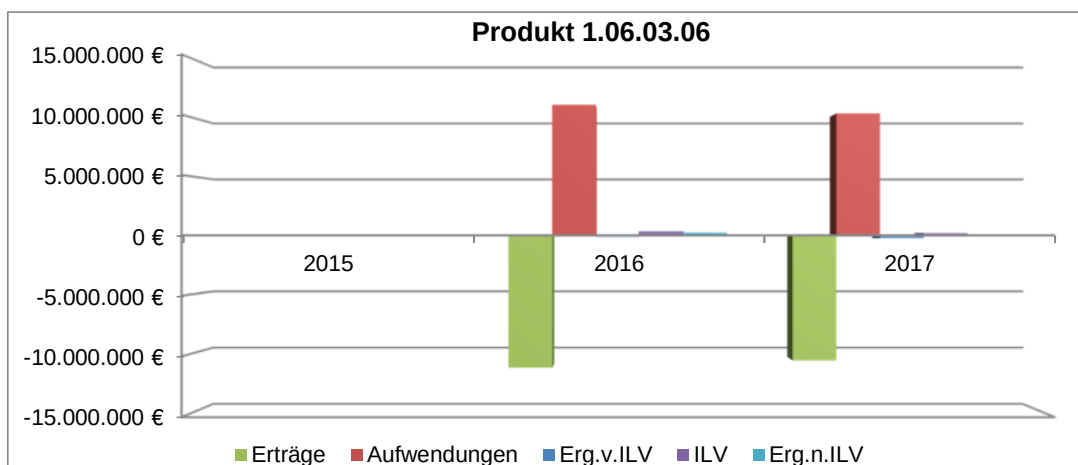
	2015	2016	2017
1 Erträge	-8.965.567 €	-15.798.274 €	-15.581.107 €
2 Aufwendungen	27.532.457 €	34.989.006 €	36.633.674 €
3 Erg.v.ILV	18.566.889 €	19.190.732 €	21.052.567 €
4 ILV	1.636.819 €	1.731.889 €	1.828.429 €
5 Erg.n.ILV	20.203.708 €	20.922.621 €	22.880.997 €

Produkt 1.06.03.06

Unbegleitete minderjährige- und junge volljährige Ausländer

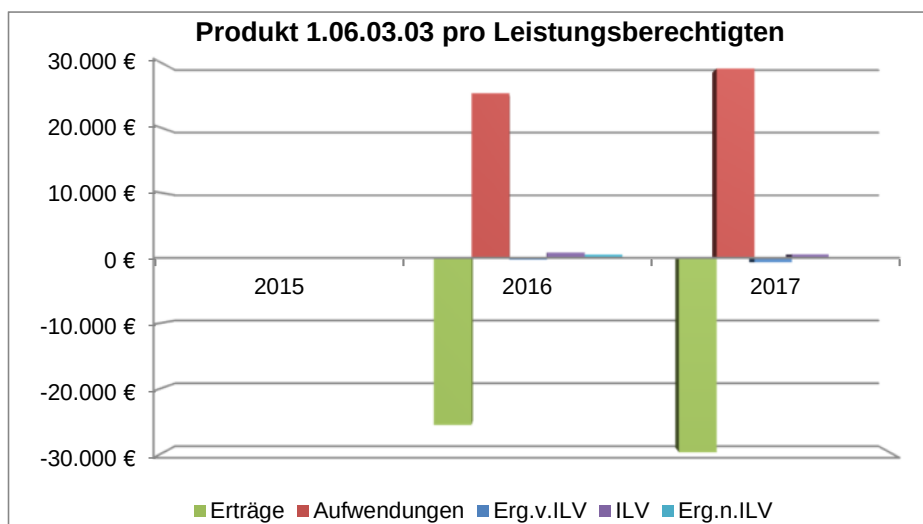
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge	0 €	0,0%	-11.191.148 €	70,8%	#####	67,9%
2 Aufwendungen	0 €	0,0%	11.066.407 €	31,6%	10.343.983 €	28,2%
3 Erg.v.ILV	0 €	0,0%	-124.741 €	-0,7%	-240.171 €	-1,1%
4 ILV	0 €	0,0%	359.124 €	20,7%	193.038 €	10,6%
5 Erg.n.ILV	0 €	0,0%	234.383 €	1,1%	-47.134 €	-0,2%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Unbegleitete minderjährige- und junge volljährige Ausländer pro Leistungsberechtigten

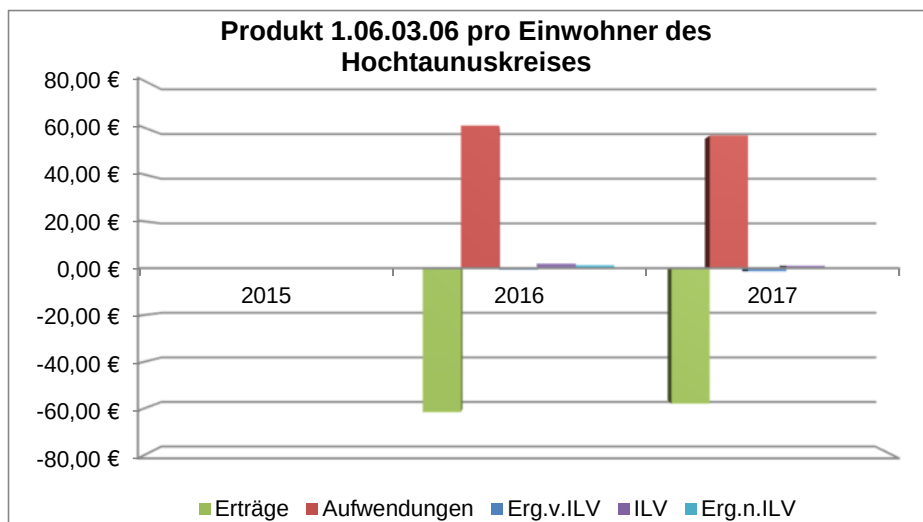
Produkt 1.06.03.06	2015	2016	2017
1 Erträge	0 €	-25.551 €	-29.731 €
2 Aufwendungen	0 €	25.266 €	29.056 €
3 Erg.v.ILV	0 €	-285 €	-675 €
4 ILV	0 €	820 €	542 €
5 Erg.n.ILV	0 €	535 €	-132 €



Unbegleitete minderjährige- und junge volljährige Ausländer pro Einwohner des Hochtaunuskreises*

Produkt 1.06.03.06	2015	2016	2017
1 Erträge	0,00 €	-61,73 €	-58,12 €
2 Aufwendungen	0,00 €	61,04 €	56,80 €
3 Erg.v.ILV	0,00 €	-0,69 €	-1,32 €
4 ILV	0,00 €	1,98 €	1,06 €
5 Erg.n.ILV	0,00 €	1,29 €	-0,26 €

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	0	0	78.241,94	2010
	5481000	Erstattungen vom Land	3.790.000	8.000.000	9.050.942,57	5070
	5481030	Erstattungen vom Land (Inobhutnahme)	7.000	52.000	-78.687,37	5070
	5481040	Erstattungen vom Land (BHG)	60.000	60.000	378.389,26	5070
	5481050	Erstattungen vom Land (UmA Personal)	60.000	60.000	928.424,38	5070
	5483000	Erstatt. von Zweckverbänden und dergl.	50.000	1.000.000	26.767,47	5070
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0	0	605,15	5070
	5488100	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0	0	4.881,25	1010
	5470300	Lstg.von Sozialleistungsträgern auß.Eintr.	1.200	1.200	0,00	5070
	5470400	Sonst. Ersatzleistungen Dritter a.E.	5.000	5.000	5.081,53	5070
	5470450	Rückz. darlehensw. gewährter Hilfen	16.000	16.000	10.746,76	5070
	5471100	Kostenersatz in Einrichtungen	100.000	100.000	133.422,19	5070
	5471101	Kostenersatz in Einrichtungen(Zinsgewinn)	7.000	7.000	15.127,75	5070
	5471300	Lstg.von Sozialleistungsträgern in Entr.	36.750	25.000	29.927,71	5070
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	300	290	283,56	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	4.133.250	9.326.490	10.584.154,15	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	283.320	335.450	332.135,85	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	52.800	44.420	79.609,69	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	475	100	42,57	1025
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	0	320	0,00	2000
	6161000	Bauunterhaltung	0	21.020	0,00	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	0	5.870	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	0	16.780	0,00	2000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	500	1.380	2.409,76	5070
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	0	0	78.241,94	2010
	6771000	Sachverst.,Rechtsanwälte, Gerichtskosten	15.000	15.000	7.652,75	5070
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	100	50	118,80	1010
	6850000	Reisekosten	2.000	2.000	2.074,52	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	140,49	1010
	66	Abschreibungen	4.000	0	11.430,86	
	7250000	Jugendhilfelstg.a.E.	600.000	500.000	696.707,26	5070
	7250006	Jugendhilfelstg.a.E. (Krankenhilfe)	200.000	0	0,00	5040
	7250007	Jugendhilfelstg.a.E. (Krankenhilfe BHg)	50.000	0	0,00	5040
	7250030	Jugendhilfelstg.a.E.(Betreuung usw.)	60.000	240.000	270.394,98	5070

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	7250080	Jugendhilfелstg.a.E.(Inobhutnahme)	2.000	2.000	17.399,01	5070
	7251000	Jugendhilfелstg.i.E.	473.500	4.100.000	5.103.113,78	5070
	7251006	Jugendhilfелstg.i.E. (Krankenhilfe)	100.000	0	0,00	5040
	7251007	Jugendhilfелstg.i.E. (Krankenhilfe BHG)	50.000	0	0,00	5040
	7251050	Jugendhilfелstg.i.E.(junge Volljährige.)	2.800.000	4.212.230	3.119.347,87	5070
	7251060	Jugendhilfелstg.i.E.(vorl.Maßnahmen)	5.000	50.000	211.272,99	5070
	7251070	Jugendhilfелstg.i.E.(seelisch behinderte)	40.000	50.000	32.389,51	5070
	7282020	sonst.soz.Erstattungen Gem.(Inobhutnahme)	1.000	1.000	1.111,08	5070
	7282030	sonst.soz.Erstattungen Gemeinden (BHG)	60.000	60.000	378.389,26	5070
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.799.695	9.657.620	10.343.982,97	
		Verwaltungsergebnis	-666.445	-331.130	240.171,18	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	4.133.250	9.326.490	10.584.154,15	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.799.695	9.657.620	10.343.982,97	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-666.445	-331.130	240.171,18	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-666.445	-331.130	240.171,18	
	9100010	Umlage Raumkosten	59.920	55.561	49.076,76	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	41.996	37.030	19.079,95	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.485	230	120,82	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	27.212	25.012	25.802,89	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	28.915	29.477	98.957,25	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	159.530	147.311	193.037,67	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-825.975	-478.441	47.133,51	

Produkt 060306 Unbegleitete minderjährige Ausländer (UmA)

Konto	Erläuterung
5003100	Der Überlassungsvertrag wurde zum 15.03.2017 aufgehoben.
5481000	Dieses Konto beinhaltet Kostenerstattungen vom Land nach §§ 89 und 89d SGB VIII für unbegleitete minderjährige sowie junge volljährige Ausländer für Leistungen nach §§ 33, 34 sowie 41 SGB VIII. Es ist neben der Kostenerstattung durch das Land auch die Kostenerstattung von Zweckverbänden (siehe Konto 5483000) möglich. Die Kostenerstattung muss in jedem Einzelfall beim Land beantragt werden. Die Höhe der zu erwartenden Erlöse orientiert sich an den rückläufigen Fallzahlen.
5481030	Dieses Konto beinhaltet Kostenerstattungen vom Land nach § 89 b SGB VIII für unbegleitete minderjährige Ausländer für Leistungen nach §§ 42 und 42a SGB VIII. Die Kostenerstattung muss in jedem Einzelfall beim Land beantragt werden. Diese Konto korrespondiert mit den Konten 7250080 und 7251060. Im Jahr 2018 fanden aufgrund des Rückganges der Fallzahlen keine Inobhutnahmen mehr statt. Das Konto wird bis zur Endabrechnung weitergeführt.
5481040	Erstattungen des Landes Hessen für unbegleitete minderjährige Ausländer sowie für junge Volljährige nach Maßgabe des § 42 SGB VIII für den Betreuungs- und Verwaltungsaufwand (Personalkosten). Bei Sonderstatusstädten erfolgt die Erstattung an den jeweiligen Landkreis zur Weiterleitung an die Sonderstatusstadt Bad Homburg (korrespondiert mit Konto 7282030).
5481050	Erstattungen des Landes Hessen für unbegleitete minderjährige Ausländer sowie für junge Volljährige nach Maßgabe des § 42 SGB VIII für den Betreuungs- und Verwaltungsaufwand (Personalkosten).
5483000	Kostenerstattung von Zweckverbänden (z.B.: LWV) für unbegleitete minderjährige sowie junge volljährige Ausländer nach Leistungen gem. §§ 33, 34 sowie 41 SGB VIII. Die Höhe der zu erwartenden Erlöse orientiert sich an der Entwicklung der rückläufigen Fallzahlen. In der Hauptsache werden die Kosten vom Land Hessen übernommen.
5470300	Einnahmen von Drittleistungen (Renten, Berufsausbildungsbeihilfe, BAFöG usw.) für in Pflegestellen (§41 i.V.m. §33) untergebrachte junge volljährige Ausländer. Die Höhe der zu erwartenden Erlöse orientieren sich an den bisherigen Erlösen.
5470400	Einnahmen von Drittleistungen (Renten, Berufsausbildungsbeihilfe, BAFöG usw.) für in Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII) untergebrachte unbegleitete minderjährig Ausländer. Die Höhe der zu erwartenden Erlöse orientiert sich an den bisherigen Erlösen.
5470450	Rückzahlung von Darlehen auf gewährten Hilfen (z.B. Kaution) für in Pflegefamilien und Einrichtungen untergebrachte unbegleitete minderjährige sowie junge volljährige Ausländer im Rahmen der Verselbstständigung.
5471100	Junge volljährige Ausländer müssen sich im Rahmen ihrer Einkommens- und Vermögensverhältnisse (auch Kindergeld) an den Jugendhilfekosten beteiligen (§ 91 ff. SGB VIII). Die Höhe orientiert sich an den zu erwartenden Erlösen.
5471101	Nach § 92, Abs.1 SGB VIII sind unbegleitete minderjährige Ausländer aus ihrem Einkommen (auch Kindergeld) und den Erträgen aus Zinsgewinnen zu den stationären Kosten der Jugendhilfe heranzuziehen.
5471300	Einnahmen von Drittleistungen (Renten, Berufsausbildungsbeihilfe, BAFöG usw.) für in Heimen oder sonstigen betreuten Wohnformen untergebrachte junge volljährige Ausländer. Die Höhe der zu erwartenden Erlöse orientiert sich an den bisherigen Einnahmen.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6179000	Aufgrund des im Juli 2011 in Kraft getreten neuen Vormundschaftsgesetz sind Vormünder

Konto	Erläuterung
	verpflichtet, sich regelmäßig mit ihren Mündels zu treffen. Dieses Kto. beinhaltet Mittel, um Mündel zu Gesprächen außerhalb von Einrichtungen z.B. in ein Cafe einladen zu können und für kleine Geburtstagsgeschenke (gesetzliche Leistung).
6700000	Aufhebung des Vertrages zum 15.03.2017.
6771000	Aufgrund der Entscheidung des BGH im Mai 2013 beschlossen die Gerichte in asyl- und ausländerrechtlichen Angelegenheiten keine Bestellung eines anwaltlichen Ergänzungspflegers mehr für Jugendämter zu bestellen. Diese Aufgabe kann mangels juristischer Ausbildung und der umfangreichen Rechtsmaterie nicht von der Amtsvormundschaft übernommen werden. Darüber hinaus droht in den Fällen bei fehlerhafter Anwendung ein Regress gegenüber dem HTK aufgrund der Amtshaftung. Die Mittel werden eingestellt, um eine ausländerrechtliche Vertretung im asyl- und ausländerrechtlichen Verfahren durch sachkompetente Anwälte zu sichern.
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
7250000	Dieses Konto beinhaltet Jugendhilfeleistungen in Form von ambulanten Hilfen für junge volljährige Ausländer. Die Ausgaben begründen sich im Wesentlichen durch den Hilfebedarf für die Verselbstständigung ehemals unbegleiteter minderjähriger Ausländer in Pflegefamilien, Einrichtungen sowie intensiven Einzelfallhilfen. Der Ansatz orientiert sich am Rechenergebnis 2018 und der Prognose für 2019 aufgrund des Wechsels der ehemals unbegleiteten minderjährigen Ausländer in die Volljährigkeit.
7250006	Für unbegleitete minderjährige und junge volljährige Ausländer wird gemäß § 40 SGB VIII Krankenhilfe außerhalb von Einrichtungen - ambulant- gewährt. Die Krankenhilfe (ohne Verwaltungskostenpauschale) umfasst ärztliche Behandlung, Versorgung von Arznei-, Verband- und Heilmittel sowie sonstige zur Genesung, zur Besserung oder zur Linderung der Krankheitsfolgen erforderlichen Leistungen. Die Leistungen der §§ 47 ff entsprechen den Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung. Die Ausgaben lassen sich hier nur schätzen. Der Ansatz ist aus Sachkonto 7230000
7250007	Für unbegleitete minderjährige und junge volljährige Ausländer der Sonderstatusstadt Bad Homburg wird gemäß § 40 SGB VIII Krankenhilfe außerhalb von Einrichtungen - ambulant- gewährt. Die Krankenhilfe (ohne Verwaltungskostenpauschale) umfasst ärztliche Behandlung, Versorgung von Arznei-, Verband- und Heilmittel sowie sonstige zur Genesung, zur Besserung oder zur Linderung der Krankheitsfolgen erforderlichen Leistungen. Die Leistungen der §§ 47 ff entsprechen den Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung. Die Ausgaben lassen sich hier nur schätzen. Der Ansatz ist aus Sachkonto 7230000
7250030	Dieses Konto beinhaltet Jugendhilfeleistungen für unbegleitete minderjährige Ausländer gem. § 27ff SGB VIII in Form von Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII), in Form von Erziehungsbeistandschaft (§ 30 SGB VIII) sowie einer sozialpädagogischen Einzelfallbetreuung (§ 35 SGB VIII).
7250080	Am 01.11.2015 trat das Gesetz zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung unbegleiteter minderjähriger Ausländer in Kraft. Es handelt sich um Aufwendungen für vorläufige Unterbringungen im Rahmen von Inobhutnahmen nach §§ 42 und 42 a SGB VIII bei Verwandten, in Bereitschaftspflegestellen bzw. Gastfamilien. Das Konto beinhaltet Jugendhilfeleistungen bezüglich der Abwehr von Kindeswohlgefährdung im Rahmen der Inobhutnahmen von unbegleiteten minderjährigen Ausländern außerhalb von Einrichtungen. In diesem Konto werden auch unbegleitete minderjährige Ausländer die als Selbstmelder um Hilfe ersuchen und bei Verwandten untergebracht werden abgerechnet. Das Konto korrespondiert mit dem Konto 5481030 (Kostenerstattung unbegleiteter minderjähriger Ausländer).
7251000	Dieses Konto beinhaltet Jugendhilfeleistungen für unbegleitete minderjährige Ausländer in Heimerziehung (§34 SGB VIII) sowie Weihnachtsbeihilfen. Der Haushaltsansatz orientiert sich an den konkreten Fallzahlen und der Zahl der zugewiesenen unbegleiteten minderjährigen Ausländer aufgrund internationaler Entwicklungen bei Heimunterbringungen. Die Fallzahl ist stark sinkend. Die Kosten für unbegleitete Minderjährige werden vom übergeordneten

Konto	Erläuterung
	Kostenträger erstattet.
7251006	Für unbegleitete minderjährige und junge volljährige Ausländer wird gemäß § 40 SGB VIII Krankenhilfe innerhalb von Einrichtungen - stationär gewährt. Die Krankenhilfe (ohne Verwaltungskostenpauschale) umfasst ärztliche Behandlung, Versorgung von Arznei-, Verband- und Heilmittel sowie sonstige zur Genesung, zur Besserung oder zur Linderung der Krankheitsfolgen erforderlichen Leistungen. Die Leistungen der §§ 47 ff entsprechen den Leistungen der gesetzlichen Krankenkasse. Die Ausgaben lassen sich hier nur schätzen. Der Ansatz ist aus Sachkonto 7235000
7251007	Für unbegleitete minderjährige und junge volljährige Ausländer der Sonderstatusstadt Bad Homburg wird gemäß § 40 SGB VIII Krankenhilfe innerhalb von Einrichtungen - stationär gewährt. Die Krankenhilfe (ohne Verwaltungskostenpauschale) umfasst ärztliche Behandlung, Versorgung von Arznei-, Verband- und Heilmittel sowie sonstige zur Genesung, zur Besserung oder zur Linderung der Krankheitsfolgen erforderlichen Leistungen. Die Leistungen der §§ 47 ff entsprechen den Leistungen der gesetzlichen Krankenkasse. Die Ausgaben lassen sich hier nur schätzen. Der Ansatz ist aus Sachkonto 7235000
7251050	Das Konto beinhaltet Jugendhilfeleistungen in Form von stationären Hilfen für junge volljährige Ausländer gemäß § 41 SGB VIII. Der Ansatz orientiert sich an der zu erwartenden Kostenentwicklung.
7251060	Am 01.11.2015 trat das Gesetz zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung unbegleiteter Ausländer in Kraft. Es handelt sich um Aufwendungen für vorläufige Unterbringungen von unbegleiteten minderjährigen Ausländern und Selbstmeldern im Rahmen von Inobhutnahmen nach § 42 und § 42 a SGB VIII in stationären Einrichtungen. Die Mittel werden reduziert, da im Jahr 2017 lediglich eine Inobhutnahme stattfand, im Jahr 2018 bisher keine. Das Konto korrespondiert mit dem Konto 5481030.
7251070	Dieses Konto beinhaltet Jugendhilfeleistungen für unbegleitete minderjährige Ausländer in Form stationärer Hilfen für seelisch behinderte Minderjährige gemäß § 35a SGB VIII.
7282020	Gemäß § 89b SGB VIII haben andere Träger Kostenerstattungsansprüche gegenüber dem Hochtaunuskreis, die geltend gemacht werden (§ 42 SGB VIII).
7282030	Erstattungen des Landes Hessen für unbegleitete minderjährige Ausländer sowie für junge Volljährige nach Maßgabe des § 42 SGB VIII für den Betreuungs- und Verwaltungsaufwand (Personalkosten). Bei Sonderstatusstädten erfolgt die Erstattung an den jeweiligen Landkreis zur Weiterleitung an die Sonderstatusstadt (korrespondiert mit Konto 5481040).

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.500	2.500	10.281,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	361.500	327.500	282.160,86
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	364.000	330.000	292.441,86
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	893.730	865.650	865.251,89
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	132.925	75.850	134.627,29
14	66	Abschreibungen	24.880	8.980	6.072,63
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	788.380	760.000	737.500,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.839.915	1.710.480	1.743.451,81
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ././ Nr. 19)	-1.475.915	-1.380.480	-1.451.009,95
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.954	1.920	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ././ Nr. 22)	-2.954	-1.920	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	364.000	330.000	292.441,86
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	1.842.869	1.712.400	1.743.451,81
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-1.478.869	-1.382.400	-1.451.009,95
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ././ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-1.478.869	-1.382.400	-1.451.009,95
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	182.153	188.501	132.668,78
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	182.153	188.501	132.668,78
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ././ Nr. 31)	-1.661.022	-1.570.901	-1.583.678,73

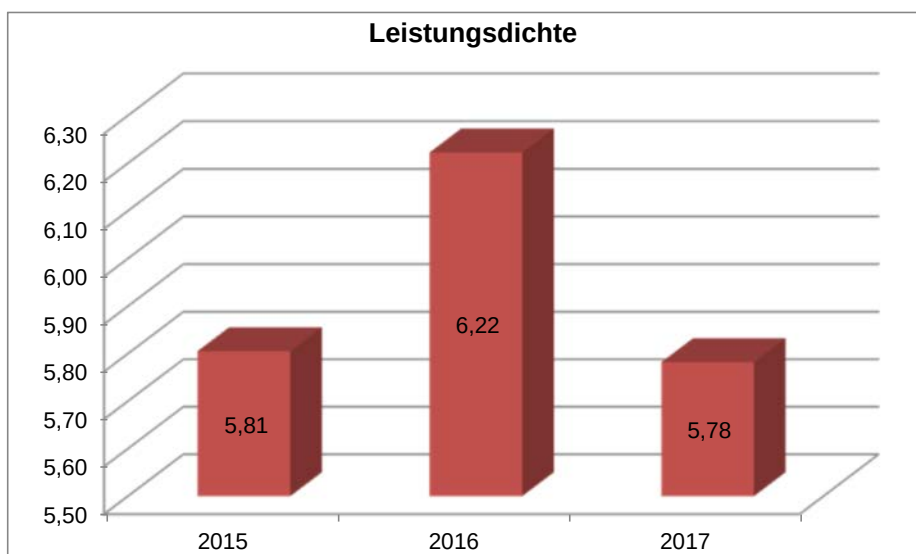
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0606	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt	060601	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen
Produktverantwortlicher	Herr Heinz Rahn	
Stellvertreter	Frau Barbara Becker	
➤ Produktbeschreibung • Beratung und Therapie zur Unterstützung und Stärkung von Familien durch Klärung und Bewältigung familienbezogener Probleme und Fragen • Trennungs- und Scheidungsberatung (bei mitbetroffenen Kindern und Jugendlichen)		
➤ Zielgruppe • Familien, Kinder und Jugendliche aus dem Hochtaunuskreis (ohne Bad Homburg v.d. Höhe)		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen*

	2015	2016	2017
Erziehungsberatungsstelle Bad Homburg v.d.Höhe	427	440	441
Erziehungsberatungsstelle Königstein	183	222	169
Erziehungsberatungsstelle Usingen	436	466	443
Insgesamt	1.046	1.128	1.053
Leistungsdichte¹	5,81	6,22	5,78

¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

* Die Stadt Bad Homburg v.d. Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.

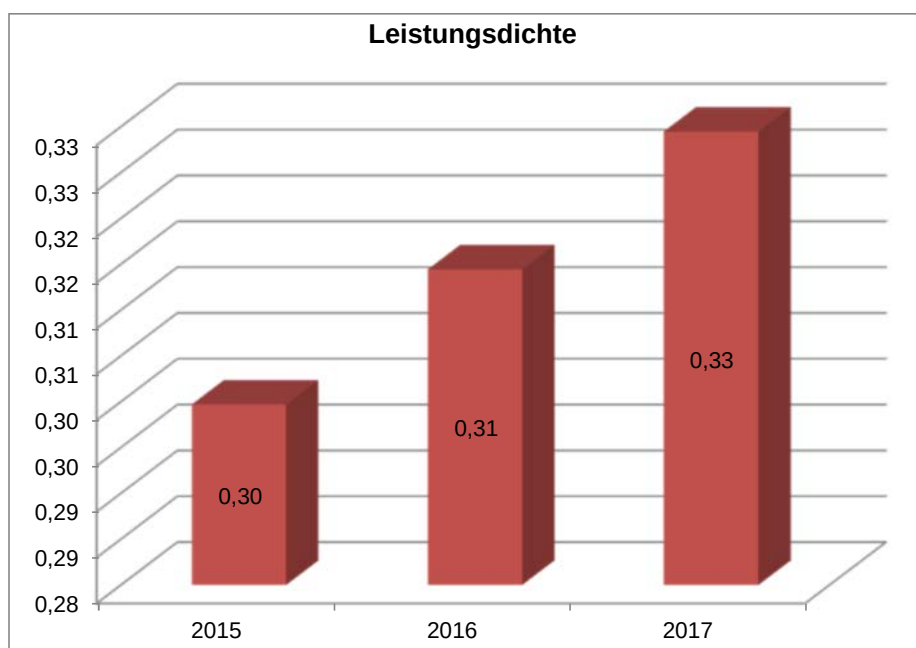


Leistungsdichte (je 1.000 Einwohner) im Bereich Beratung gem. § 8a/8b SGB VIII durch „Insoweit erfahrene Fachkräfte“*

	2015	2016	2017
Erziehungsberatungsstelle Bad Homburg v.d.Höhe	35	25	35
Erziehungsberatungsstelle Königstein	7	12	13
Erziehungsberatungsstelle Usingen	12	20	12
Insgesamt	54	57	60
Leistungsdichte¹	0,30	0,31	0,33

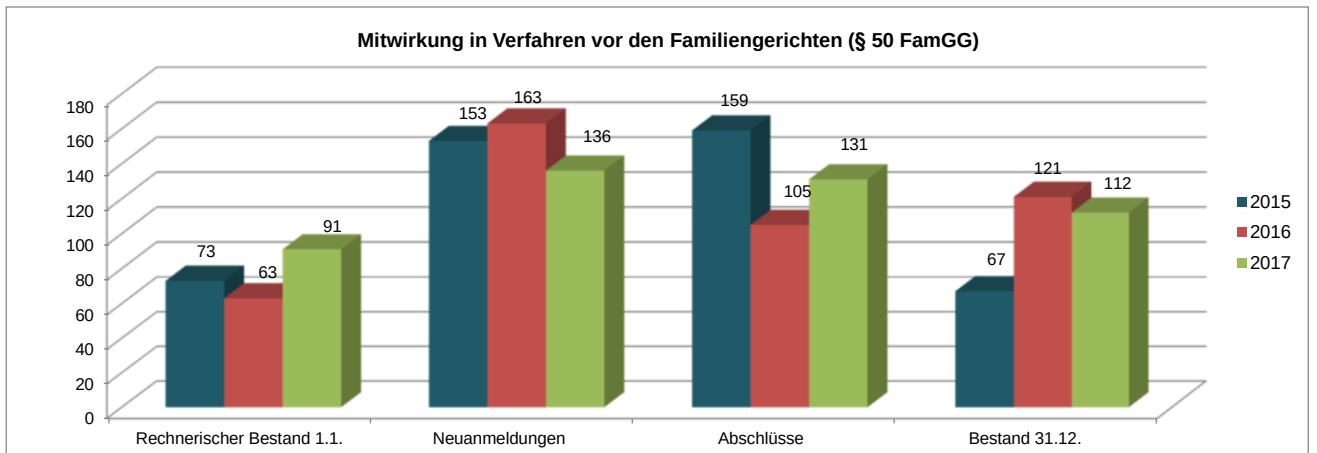
¹ Leistungsdichte: Auf 1.000 Einwohner kommen x Personen, die diese Hilfe in Anspruch nehmen.

* Die Stadt Bad Homburg v.d. Höhe unterhält ein eigenes Beratung gem. § 8a/8b SGB VIII durch „Insoweit erfahrene Fachkräfte“. Bei der Berechnung der Leistungsdichte wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.



Mitwirkung in Verfahren vor den Familiengerichten (§ 50 FamGG) im Bereich Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen

	2015				2016				2017			
	Bad Homburg	Königstein	Usingen	Gesamt	Bad Homburg	Königstein	Usingen	Gesamt	Bad Homburg	Königstein	Usingen	Gesamt
Rechnerischer Bestand 1.1.	41	10	22	73	29	15	19	63	50	18	23	91
Neuanmeldungen	78	22	53	153	84	16	63	163	65	17	54	136
Abschlüsse	92	12	55	159	21	18	66	105	76	16	39	131
Bestand 31.12.	27	20	20	67	92	13	16	121	39	35	38	112



Monetäre Entwicklung

Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen

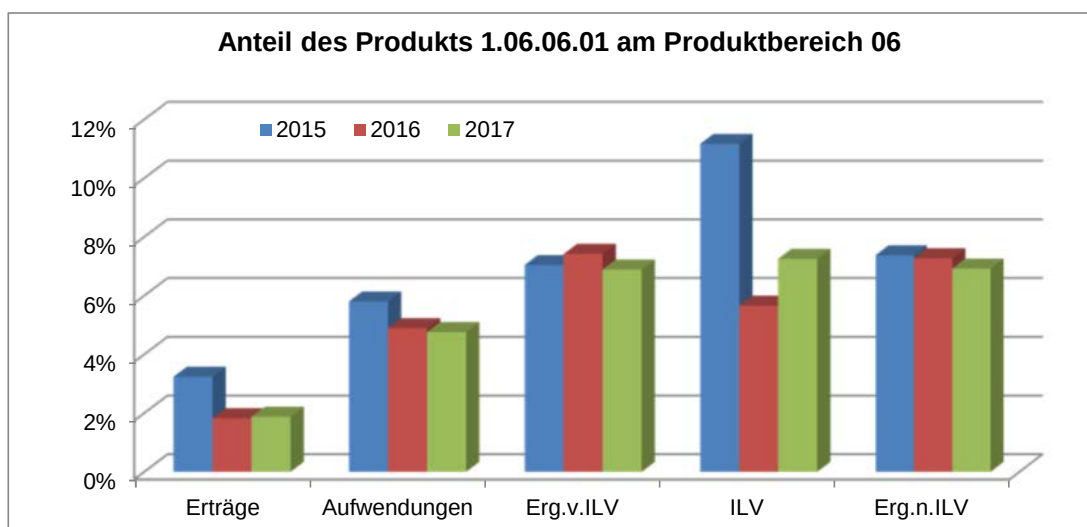
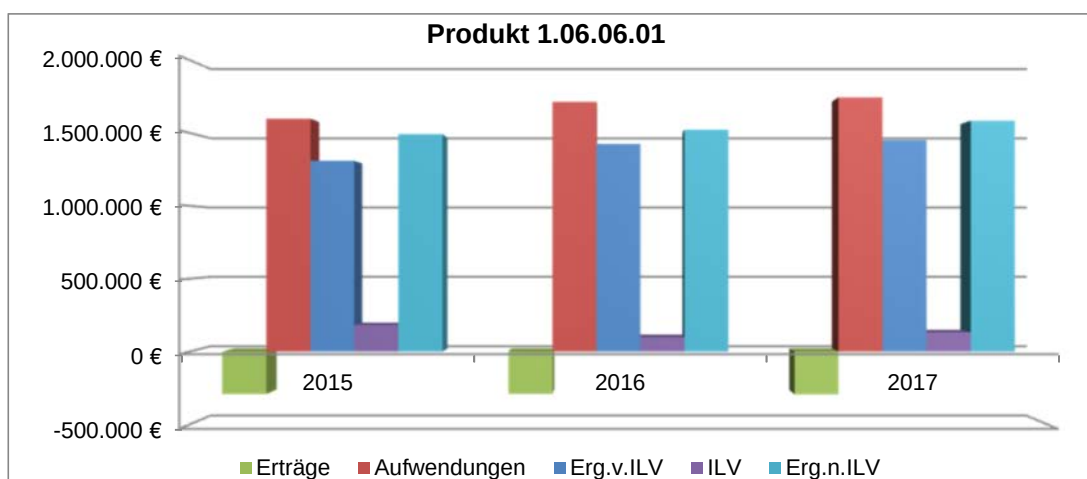
	2015	2016	2017
1 Erträge	-8.965.567 €	-15.798.274 €	-15.581.107 €
2 Aufwendungen	27.532.457 €	34.989.006 €	36.633.674 €
3 Erg.v.ILV	18.566.889 €	19.190.732 €	21.052.567 €
4 ILV	1.636.819 €	1.731.889 €	1.828.429 €
5 Erg.n.ILV	20.203.708 €	20.922.621 €	22.880.997 €

Produkt 1.06.06.01

Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen

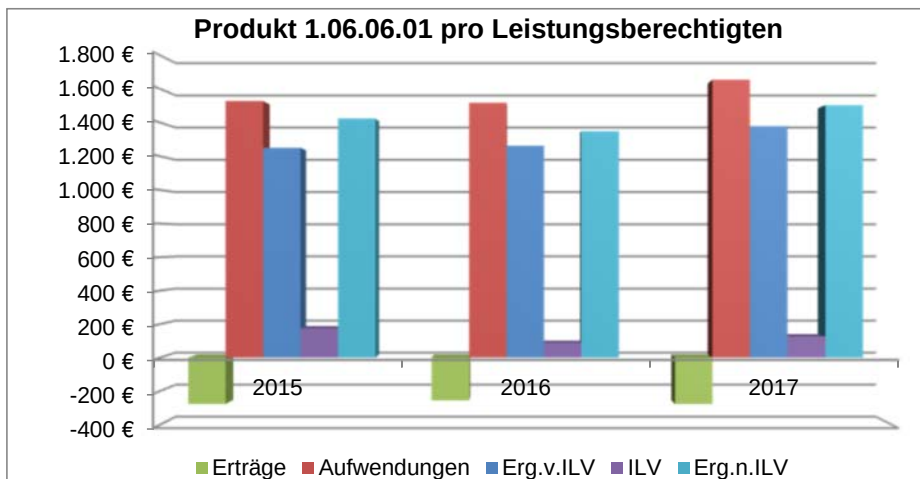
	2015		2016		2017	
	EURO	% PB	EURO	% PB	EURO	% PB
1 Erträge	-290.282 €	3,2%	-288.552 €	1,8%	-292.442 €	1,9%
2 Aufwendungen	1.597.912 €	5,8%	1.712.438 €	4,9%	1.743.452 €	4,8%
3 Erg.v.ILV	1.307.630 €	7,0%	1.423.886 €	7,4%	1.451.010 €	6,9%
4 ILV	182.799 €	11,2%	97.990 €	5,7%	132.669 €	7,3%
5 Erg.n.ILV	1.490.429 €	7,4%	1.521.876 €	7,3%	1.583.679 €	6,9%

% PB = Anteil der Erträge/Aufwendungen an den Gesamterträgen/-aufwendungen des Produktbereichs



Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen pro Leistungsberechtigten

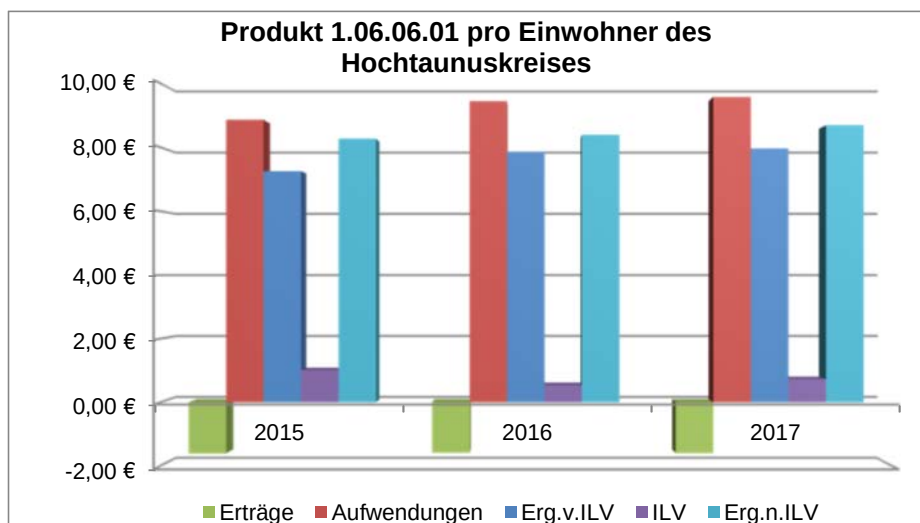
Produkt 1.06.06.01	2015	2016	2017
1 Erträge	-278 €	-256 €	-278 €
2 Aufwendungen	1.528 €	1.518 €	1.656 €
3 Erg.v.ILV	1.250 €	1.262 €	1.378 €
4 ILV	175 €	87 €	126 €
5 Erg.n.ILV	1.425 €	1.349 €	1.504 €



Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen pro Einwohner des Hochtaunuskreises*

Produkt 1.06.06.01	2015	2016	2017
1 Erträge	-1,61 €	-1,59 €	-1,61 €
2 Aufwendungen	8,87 €	9,45 €	9,57 €
3 Erg.v.ILV	7,26 €	7,85 €	7,97 €
4 ILV	1,01 €	0,54 €	0,73 €
5 Erg.n.ILV	8,27 €	8,39 €	8,70 €

* Die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe unterhält ein eigenes Jugendamt. Bei der Berechnung der wurden die Bewohner von Bad Homburg v.d.Höhe daher nicht berücksichtigt.



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	2.500	2.500	10.281,00	5090
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	264.000	230.000	185.012,00	5090
	5422000	Zuweisungen lfd. Zwecke Gemeinden(GV)	97.500	97.500	97.148,86	5090
		Summe der ordentlichen Erträge	364.000	330.000	292.441,86	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	893.730	865.650	865.251,89	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	665	1.000	200,86	1025
	6051000	Strom	2.500	1.000	2.080,53	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	670,59	1025
	6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	2.300	2.300	2.669,13	5070
	6089020	Materialaufwand EDV Kleinteile	0	1.490	0,00	1060
	6161000	Bauunterhaltung	1.450	1.310	6.364,52	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	560	390	1.179,18	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	430	290	0,00	2000
	6166000	Wartungskosten	580	3.630	0,00	1060
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	340	340	0,00	2000
	6173000	Fremdreinigung	14.000	7.000	10.988,46	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	1.000	1.000	0,00	2010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	78.000	37.000	77.736,48	2010
	6700010	Mietnebenkosten	26.000	14.500	25.667,79	2010
	6710000	Leasing	800	1.250	157,08	1025
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	50	100	49,20	1010
	6850000	Reisekosten	4.000	3.000	4.180,83	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	158,66	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	2.424,35	1010
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	200	200	99,63	2010
	66	Abschreibungen	24.880	8.980	6.072,63	
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	788.380	760.000	737.500,00	5090
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.839.915	1.710.480	1.743.451,81	
		Verwaltungsergebnis	-1.475.915	-1.380.480	-1.451.009,95	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	2.954	1.920	0,00	1020
		Finanzergebnis	-2.954	-1.920	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	364.000	330.000	292.441,86	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.842.869	1.712.400	1.743.451,81	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.478.869	-1.382.400	-1.451.009,95	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.478.869	-1.382.400	-1.451.009,95	
	9100010	Umlage Raumkosten	13.916	12.903	11.397,64	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	81.916	86.065	38.454,12	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	2.080	2.302	621,83	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	38.083	41.547	45.352,74	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	46.156	45.682	35.836,48	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	1.005,97	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	182.153	188.501	132.668,78	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-1.661.022	-1.570.901	-1.583.678,73	

Produkt 060601 Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen

Konto	Erläuterung
5482000	Für in Anspruch genommene Beratungsleistungen von Leistungsempfängern SGB II bei der Drogenberatung des Hochtaunuskreises in Bad Homburg oder Usingen wird eine Fallpauschale erhoben, die hier als Ertrag und beim Produkt 050203 SGB II als Aufwand der kommunalen Eingliederungsleistung § 16 a Nr. 1-4 SGB II (s. Konto 7241) gebucht wird.
5421000	Im Rahmen der Kommunalisierung sind aus dem Budget Mittel für die Suchthilfe veranschlagt. Das Land Hessen stellt dem Hochtaunuskreis in 2019 ein höheres Budget zur Verfügung, wobei eine Zuordnung zu den einzelnen Förderbereichen erfolgt. Für die Suchthilfe stehen zusätzliche Mittel von 34.015 Euro zur Verfügung. Ferner werden Zuweisungen für genommene Beratungsleistungen der Suchtberatung vereinnahmt.
5422000	Die Stadt Bad Homburg beteiligt sich an den Kosten der Drogenberatung in Bad Homburg. Die Gemeinden Usingen, Neu-Anspach, Wehrheim, Schmitten u. Grävenwiesbach beteiligen sich entsprechend der Einwohnerzahl an den Kosten der Verwaltung der Außenstelle Usingen. Der Ansatz orientiert sich an den realisierten Einnahmen der Vorjahre.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6051000	Stromkosten in den angemieteten Räumlichkeiten für die Erziehungsberatungsstelle Usingen und Erziehungsberatungsstelle Bad Homburg. Ansatzanpassung aufgrund versäumter Ansatzbildung 2018, EB Bad Homburg.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6089000	Die Mittel sind zur Ergänzung bzw. Erstbeschaffung von diagnostischen und therapeutischen Materialien, wie z.B. Testbögen usw. erforderlich.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03. Die Mittel werden für mieterseitige Bauunterhaltungsarbeiten in den angemieteten Räumen benötigt.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166000	Jährliche Kosten für 5 Lizenzen Gutdeutsch-Unterhaltsberechnungssoftware
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6173000	Reinigungskosten in den angemieteten Räumlichkeiten für die Erziehungsberatungsstelle Usingen und Erziehungsberatungsstelle Bad Homburg. Ansatzanpassung aufgrund versäumter Ansatzbildung 2018, EB Bad Homburg.
6179000	Die Mittel werden für externe Hausmeisterdienstleistungen (Taunus-Gebäude-Service GmbH) benötigt.
6700000	Miete für die Räumlichkeiten Erziehungsberatungsstelle Usingen und Erziehungsberatungsstelle Bad Homburg. Ansatzanpassung aufgrund versäumter Ansatzbildung 2018, EB Bad Homburg.
6700010	Nebenkosten für die Räumlichkeiten Erziehungsberatungsstelle Usingen und Erziehungsberatungsstelle Bad Homburg. Ansatzanpassung aufgrund versäumter Ansatzbildung 2018, EB Bad Homburg.
6710000	Die Ansätze beinhalten die Leasingkosten für den Kopierer in der Erziehungsberatungsstelle Königstein, Usingen und am externen Standort in Bad Homburg.
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7127000	Im Rahmen der Kommunalisierung Sozialer Hilfen werden hier das Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe Hochtaunus einschließlich der Präventionsfachstelle aus Mitteln des Hochtaunuskreises und des Landes finanziert. Träger ist der Verein Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. Frankfurt. Gleichzeitig wird aus Mitteln des Landes die Einrichtung für suchtabhängige Frauen (Calla) in

Konto	Erläuterung
	Königstein unterstützt. Das Land Hessen stellt dem Hochtaunuskreis in 2019 ein höheres Budget zur Verfügung, wobei eine Zuordnung zu den einzelnen Förderbereichen erfolgt. Für die Suchthilfe stehen zusätzliche Mittel von 34.015 Euro zur Verfügung. Der Ansatz wird daher erhöht. Korrespondierendes Ertragskonto 1.06.06.01.5421000 und 1.06.06.01.5422000 mit voraussichtlich 97.500 EUR der Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises

Ergebnishaushalt Produktbereich
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	170.000	180.000	165.098,20
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	18.000	17.500	15.579,53
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	104.200	102.400	29.178,38
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	80	18,90
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	292.200	299.980	209.875,01
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	1.983.720	2.084.160	1.777.090,84
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	29.780	27.300	48.933,98
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	161.710	162.900	144.120,67
14	66	Abschreibungen	62.130	59.350	59.705,47
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	11.466.090	12.088.480	14.407.322,56
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.887.815	4.560.210	4.155.933,00
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	18.591.245	18.982.400	20.593.106,52
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-18.299.045	-18.682.420	-20.383.231,51
21	56,57	Finanzerträge	0	0	0,00
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.751	7.680	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-6.751	-7.680	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	292.200	299.980	209.875,01
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	18.597.996	18.990.080	20.593.106,52
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-18.305.796	-18.690.100	-20.383.231,51
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-18.305.796	-18.690.100	-20.383.231,51
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	754.858	734.954	-1.290.433,16
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	754.858	734.954	-1.290.433,16
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-19.060.654	-19.425.054	-19.092.798,35

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

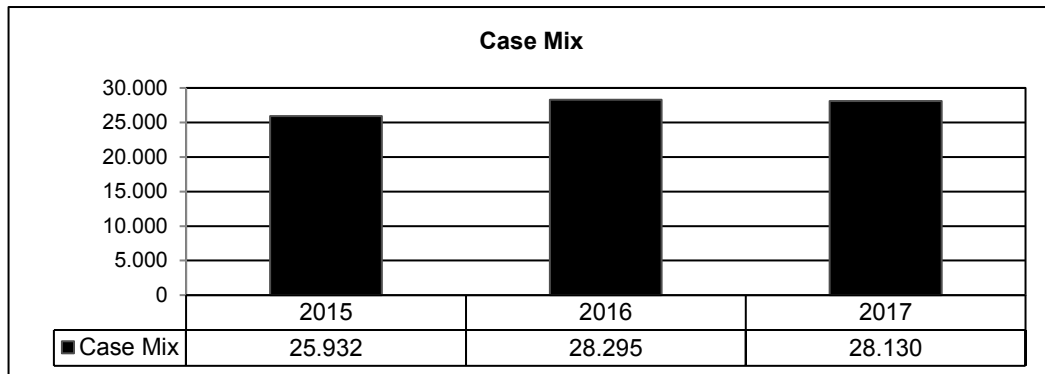
Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	17.000	16.500	15.579,53
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	17.000	16.500	15.579,53
14	66	Abschreibungen	43.350	43.340	43.898,62
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	11.466.090	12.088.480	14.407.322,56
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.887.815	4.560.210	4.155.933,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	16.397.255	16.692.030	18.607.154,18
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-16.380.255	-16.675.530	-18.591.574,65
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.741	5.760	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-5.741	-5.760	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	17.000	16.500	15.579,53
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	16.402.996	16.697.790	18.607.154,18
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-16.385.996	-16.681.290	-18.591.574,65
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-16.385.996	-16.681.290	-18.591.574,65
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	36.950	39.586	39.521,84
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	36.950	39.586	39.521,84
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-16.422.946	-16.720.876	-18.631.096,49

Produktbereich	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	0701	Krankenhäuser
Produkt	070101	Krankenhäuser
➤ Produktbeschreibung • Beauftragung zum Betrieb von Krankenhäusern im Hochtaunuskreis, insbesondere der Kliniken des Hochtaunuskreises Bad Homburg v.d. Höhe und Usingen und aller damit verbundenen zweckdienlichen Einrichtungen • Gesellschafter der Hochtaunus-Kliniken gGmbH		
➤ Zielgruppe • Hochtaunus-Kliniken gGmbH • Bürger des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Kreistagsbeschluss		
➤ Produktart • Extern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe	

➤ Statistische Kennzahlen

Case Mix für die Einrichtungen der Hochtaunus-Kliniken

2015	2016	2017
25.932	28.295	28.130



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

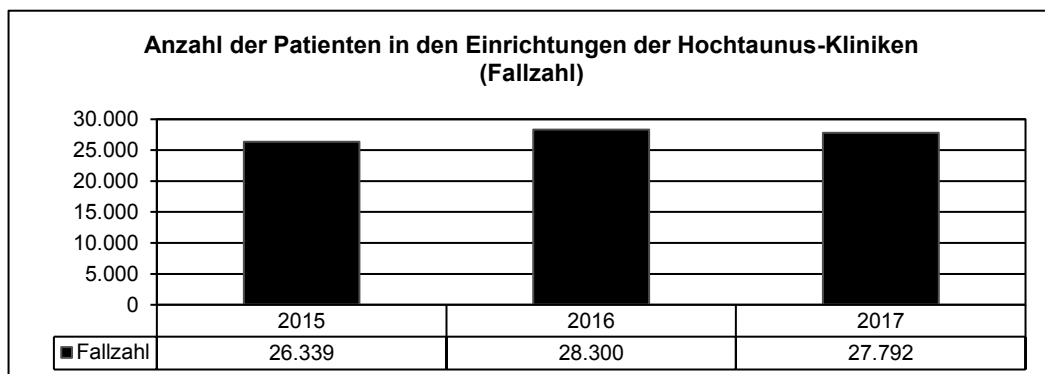
Der Case Mix ist die Summe der von einem Krankenhaus in einem bestimmten Zeitraum abgerechneten Relativgewichte (= Schweregrad). Das Relativgewicht ist eine Kennzahl in medizinisch-ökonomischen Klassifikationssystemen wie dem DRG-System (Diagnosis Related Groups - kurz DRG, deutsch Diagnosebezogene Fallgruppen) zur Abrechnung medizinischer Leistungen in Krankenhäusern. Sie wird einer Gruppe von Patientenfällen (DRG) zugewiesen und gibt den ökonomischen Schweregrad eines medizinischen Falles und damit in Verbindung mit dem Landesbasisfallwert den Erlös eines Falles an.

Einem theoretischen Durchschnittsfall eines Patienten wird ein Relativgewicht von 1,0 zugewiesen. Fälle, welche aufwändiger als der Durchschnitt sind, bekommen ein Relativgewicht von mehr als 1,0. Fälle, welche weniger aufwändig sind als der Durchschnitt, bekommen ein Relativgewicht von weniger als 1,0.

Multipliziert man das Relativgewicht mit dem sogenannten Landesbasisfallwert, erhält man den Betrag, den der Kostenträger an das Krankenhaus für einen solchen Behandlungsfall zahlen muss.

Anzahl der Patienten in den Einrichtungen der Hochtaunus-Kliniken (Fallzahl)

2015	2016	2017
26.339	28.300	27.792



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Verweildauer der Patienten in den Einrichtungen der Hochtaunus-Kliniken (in Tagen)

2015	2016	2017
5,3	5,5	5,7

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5485100	Erstatt. verb. Unternehmen, Sonderv. u. Bet. FB 10.10	17.000	16.500	15.579,53	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	17.000	16.500	15.579,53	
		Ordentliche Aufwendungen				
	66	Abschreibungen	43.350	43.340	43.898,62	
	7125001	PPP-Rate Gebäude	6.902.260	7.056.460	7.203.000,00	1020
	7125002	Finanzierung Medizintechnik etc.	4.363.830	4.632.020	7.204.322,56	1020
	7125003	Zuschuss Kinderklinik - Kindernotfallversorgung	200.000	400.000	0,00	1020
	7353100	Krankenhausumlage	4.887.815	4.560.210	4.155.933,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	16.397.255	16.692.030	18.607.154,18	
		Verwaltungsergebnis	-16.380.255	-16.675.530	-18.591.574,65	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	5.741	5.760	0,00	1020
		Finanzergebnis	-5.741	-5.760	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	17.000	16.500	15.579,53	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	16.402.996	16.697.790	18.607.154,18	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-16.385.996	-16.681.290	-18.591.574,65	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-16.385.996	-16.681.290	-18.591.574,65	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	2.562	2.617	2.339,33	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	27.212	25.012	25.802,89	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	7.175	11.957	5.543,58	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	5.836,04	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	36.950	39.586	39.521,84	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-16.422.946	-16.720.876	-18.631.096,49	

Produkt 070101 Krankenhäuser

Konto	Erläuterung
5485100	Es handelt sich um die Erstattung von Versorgungsaufwendungen von Mitarbeitern des Hochtaunuskreises, die ehemals bei den Hochtaunuskliniken eingesetzt waren.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7125001	Ausgleichszahlung an die Hochtaunuskliniken gemäß Betrauungsakt. Hierbei handelt es sich um den Anteil der PPP-Rate der Hochtaunuskliniken für die Gebäude. Im Übrigen wird auf den Wirtschaftsplan der Hochtaunuskliniken für 2018 hingewiesen.
7125002	Ausgleichszahlung an die Hochtaunuskliniken gemäß Betrauungsakt. Hierbei handelt es sich um die Finanzierungskosten der Hochtaunuskliniken für die Medizintechnik sowie für sonstige Kosten auf dem Gelände im Zusammenhang mit dem Neubau. Im Übrigen wird auf den Wirtschaftsplan der Hochtaunuskliniken für 2018 hingewiesen.
7125003	Die Mittel in Höhe von 200.000 EUR werden zur anteiligen Finanzierung eines pädiatrischen Angebots an den Hochtaunus-Kliniken benötigt, mit dessen Inbetriebnahme nicht vor Mitte 2019 zu rechnen ist. Die Haushaltsmittel stehen unter dem Vorbehalt der Vorlage eines durch den Kreistag zu beschließenden Konzeptes über die Ausgestaltung und Finanzierung eines pädiatrischen Angebots. An der Finanzierung ist die Stadt Bad Homburg und der Förderverein Kinderklinik Bad Homburg e.V. beteiligt, wobei der Finanzierungsanteil des Hochtaunuskreises auf maximal ein Drittel begrenzt ist.
7353100	Gem. § 51 Finanzausgleichsgesetz wird die Krankenhausumlage nach dem Hessischen Krankenhausgesetz aufgrund der zu erwartenden Kosten veranschlagt. Der Haushaltsansatz wurde nach der Berechnung des HMdF zum Kommunalen Finanzausgleich ermittelt (Hebesatz 1,01).

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	170.000	180.000	165.098,20
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.000	1.000	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	104.200	102.400	29.178,38
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	80	18,90
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	275.200	283.480	194.295,48
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	1.983.720	2.084.160	1.777.090,84
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	29.780	27.300	48.933,98
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	161.710	162.900	144.120,67
14	66	Abschreibungen	18.780	16.010	15.806,85
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.193.990	2.290.370	1.985.952,34
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-1.918.790	-2.006.890	-1.791.656,86
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.010	1.920	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-1.010	-1.920	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	275.200	283.480	194.295,48
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	2.195.000	2.292.290	1.985.952,34
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-1.919.800	-2.008.810	-1.791.656,86
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-1.919.800	-2.008.810	-1.791.656,86
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	717.907	695.367	-1.329.955,00
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	717.907	695.367	-1.329.955,00
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-2.637.707	-2.704.177	-461.701,86

Produktbereich	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	0703	Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produkt	070301	Gesundheitsverwaltung und Maßnahmen der Gesundheitspflege
Produktverantwortlicher	Frau Dr. Britt Friebertshäuser	
Stellvertreter	Frau Dr. Dr. Birgit Lindenthal	
➤ Produktbeschreibung • Information und Beratung über gesundheitliche Belange • Amtsärztlicher Dienst • Kinder- und Jugendärztlicher Dienst • Sozialpsychiatrischer Dienst • Sportmedizin • Zahnärztlicher Dienst • Aidsberatung • Infektionsprävention • TBC Fürsorge		
➤ Zielgruppe • Bürger/innen des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Infektionsschutzgesetz • Hessisches Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (HGöGD)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

AIDS-Beratung

Bei der AIDS-Beratung werden keine datenschutzrechtlich relevanten Aufzeichnungen getätigt. Wenn sich die/der Ratsuchende zur Durchführung eines Testes entschließt, wird ihr/ihm ein Fragebogen vorgelegt, erläutert und gemeinsam ausgefüllt. Die Datenerhebung erfolgt durch handschriftliche Aufzeichnungen derjenigen, die die Beratung bzw. den HIV - Test durchführen. Die Daten sind demnach nicht mittels EDV nachprüfbar.

Es ist zu beachten, dass die AIDS - Beratungsstelle Anonymität garantiert. Alle Angaben der Personen sind somit freiwillig. Es ist aber davon auszugehen, dass die Erhebung der vorhandenen Daten korrekt erfolgt.

Aidsberatung & HIV-Testungen		2015	2016	2017
Aidsberatungen		231	96	64
HIV-Testungen insgesamt		65	49	51
davon				
	Frauen	41	22	20
	Männer	24	27	31
positive HIV-Testungen		0	0	0

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Untersuchungen/Begutachtungen durch den schulärztlichen Dienst im Hochtaunuskreis

	2015	2016	2017
Anzahl der Einschulungsuntersuchungen inkl. UMA	2.627	2.843	2.619
Gutachten - Integration im Kindergarten ¹	176	216	198
Gutachten - Frühförderung ¹	302	326	308
Gutachten - Integrationshelfer/innen ¹	116	68	100
Sonstige externe Auftraggeber (z.B. Kostenübernahmen, Sportatteste, Bescheinigungen für das Finanzamt, etc.)	173	217	123
insgesamt	3.389	3.670	3.348

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

¹ Auftraggeber: Fachbereich 50.40 – Leitstelle Frauen, Senioren, Behinderte und Krankenhilfe

Sozialpsychiatrische Untersuchungen/Begutachtungen im Hochtaunuskreis

	2015	2016	2017
Anzahl der Untersuchungen	772	³	424
Anzahl der Begutachtungen (Erwerbsfähigkeit) ²	103	58	227
insgesamt	875	⁴	651

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

² Auftraggeber für die Begutachtungen zur Feststellung der Erwerbsfähigkeit ist größtenteils der Fachbereich 80.10 -Arbeitsförderung-.

³ Bei den hier aufgeführten Werten handelt es sich um die positiven Erwerbsfähigkeitsgutachten, die mit dem KJC abgerechnet werden. Alle anderen Untersuchungen sind unter „Anzahl der Untersuchungen“ aufgeführt (z.B. Festgestellte Erwerbsunfähigkeit).

⁴ Aufgrund einer Softwareumstellung ist derzeit keine vollumfängliche Datenerhebung möglich. Die Fallzahlen dürften sich nicht signifikant verändert haben.

Untersuchungen/Begutachtungen durch den amtsärztlichen Dienst im Hochtaunuskreis

	2015	2016	2017
Anzahl der Untersuchungen	711	630	771
Anzahl der Begutachtungen (Erwerbsfähigkeit) ⁵	311	277	347
insgesamt	1.022	907	1.118

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

⁵ Auftraggeber für die Begutachtungen zur Feststellung der Erwerbsfähigkeit ist größtenteils der Fachbereich 80.10 -Arbeitsförderung-.

Bei den hier aufgeführten Werten handelt es sich um die positiven Erwerbsfähigkeitsgutachten, die mit dem KJC abgerechnet werden. Alle anderen Untersuchungen sind unter „Anzahl der Untersuchungen“ aufgeführt (z.B. Festgestellte Erwerbsunfähigkeit).

Jugendzahnärztliche Untersuchungen im Hochtaunuskreis

	2015/2016	2016/2017	2017/2018
Anzahl der Untersuchungen ⁵	2300	1385	5172

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

⁵ Die Zahlen wurden an Schuljahre analog des Gesundheitsberichtes – Zahngesundheit angepasst
Aufgrund einer Langzeiterkrankung der zuständigen Zahnärztin konnten in den Betrachtungszeiträumen nicht alle Untersuchungen durchgeführt werden. Seit 09.2018 ist die jugendzahnärztliche Versorgung wieder durch eine Zahnärztin gewährleistet.

Entwicklung der Untersuchungen auf Tuberkulose (TBC)

	2015	2016	2017
Durchgeführte Röntgenuntersuchungen (Thorax)	120	65	109
Durchgeführte Blutuntersuchungen (Quantiferon-Test)	50	104	290
Durchgeführte Umgebungsuntersuchungen	259	420	660
Festgestellte latente TBC (LTBI) –behandlungsbedürftig-	6	17	97
Festgestellte offene TBC	12	17	24
insgesamt	447	623	1180

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5100000	öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	170.000	180.000	165.098,20	6050
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	1.000	1.000	0,00	6050
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	10.200	102.400	29.178,38	6050
	5421070	Zuw .lfd.Zwecke Land Mehrbelastungsausgleich	94.000	0	0,00	1010
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	0	80	18,90	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	275.200	283.480	194.295,48	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	1.983.720	2.084.160	1.777.090,84	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	29.780	27.300	48.933,98	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.900	2.000	2.434,78	1025
	6030200	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	15.000	17.000	9.672,87	6050
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	299,24	1025
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	900	900	0,00	6050
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzstg.	28.000	19.000	18.718,39	6050
	6100010	Fremdleistungen EDV	0	0	3.076,67	1060
	6100030	Fremdstg. Erzeugnisse medizinische Gutachten	50.000	52.500	38.701,58	6050
	6131000	Aufwandsentsch. ehrenamtlich Tätige	0	1.500	0,00	1010
	6139020	Sonstige weitere Fremdleistungen Beschwerdestelle	1.200	0	0,00	6050
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	0	0	618,09	1025
	6166000	Wartungskosten	9.470	14.600	12.598,83	1060
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	39.980	33.000	26.634,29	1020
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	100	100	24,00	1010
	6850000	Reisekosten	12.000	12.000	11.058,33	1010
	6861010	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit FB 90.80	2.160	2.500	0,00	9080
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	7.359,06	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	11.876,84	1010
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	1.000	7.800	1.047,70	6050
	66	Abschreibungen	18.780	16.010	15.806,85	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.193.990	2.290.370	1.985.952,34	
		Verwaltungsergebnis	-1.918.790	-2.006.890	-1.791.656,86	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	1.010	1.920	0,00	1020
		Finanzergebnis	-1.010	-1.920	0,00	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	275.200	283.480	194.295,48	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.195.000	2.292.290	1.985.952,34	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.919.800	-2.008.810	-1.791.656,86	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.919.800	-2.008.810	-1.791.656,86	
	9100010	Umlage Raumkosten	351.347	325.786	287.763,04	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	196.369	186.950	91.431,28	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	5.943	4.605	7.352,96	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	135.782	151.849	-1.745.787,84	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	1.202,62	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	717.907	695.367	-1.329.955,00	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-2.637.707	-2.704.177	-461.701,86	

Konto	Erläuterung
5100000	Gebühreneinnahmen auf Grundlage der Gebührenordnung für Gesundheitsämter. Der Ansatz orientiert sich an der Hochrechnung des Jahresergebnisses 2017 und der Erträge des 1. Halbjahres 2018
5488000	Mit Wirkung vom 9.10.07 ist das Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (HGöGD) vom 28.9.2007 in Kraft getreten. Die bisher in § 2 Abs. 1 IfSGZustVO geregelte Zuständigkeit des Gemeindevorstands ist in Fällen, in denen nach § 16 Abs. 1 IfSG Maßnahmen zur gesundheitlichen Gefahrenabwehr zu treffen waren, auf die Gesundheitsämter übergegangen. Gemäß § 74 des Hess. Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (HVwVG) geschieht die Ersatzvornahme auf Kosten des Handlungspflichtigen (Eigentümer, Mieter). Das korrespondierende Aufwandskonto ist die 6100000.
5421000	1. Durchführung des Sprachstandscreenings für Kinder aufgrund Erlaß vom 16.07.2007. Erstattung von 15 EUR/Kind (ca. 300/Jahr) durch das Land Hessen. Aufwandkonto ist 6100000. 2. Nach § 32 des Hessischen Gesetzes über Hilfen bei psychischen Krankheiten (PsychKHG) sollen die Landkreise unabhängige Beschwerdestellen einrichten. Die Tätigkeit der Beschwerdestelle erfolgt unentgeltlich. Für 2019 ist die Einrichtung der Beschwerdestelle geplant. Das Land Hessen gewährt hierfür eine jährliche Pauschale. Mehrerträge fließen den Aufwendungen zu.
5421070	Mehrbelastungsausgleich nach § 8 Gesetz zur Regelung des Rechts der Hilfen und Unterbringung bei psychischen Krankheiten (PsychKHG).
5427000	Sportmedizinische Untersuchungen werden nicht durchgeführt.
5304000	Nutzungsentgelt für die Inanspruchnahme von Personal, Einrichtungen und Material des HTK für Nebentätigkeit.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6030200	Hier sind Kosten für Aufwendungen im Bereich der Hygiene, für medizinisches Verbrauchs- und Untersuchungsmaterial, z. B. Spritzen, Pipetten, Kontroll- und Umgebungsuntersuchungen im Rahmen der TBC-Fürsorge enthalten.
6070100	Berufs- und Schutzkleidung für das untersuchende Personal und für die in der umwelthygienischen Abteilung tätigen Gesundheitsaufseher sowie Reinigungskosten für die Schutzkleidung und Handtücher, die an die Hochtaunuskliniken geliefert werden.
6100000	1. Aufwand für bakteriologische und sereologische Untersuchungen, HIV. 2. KiSS-Kindersprachscreening - Vertrag bis 31.12.2020 befristet. Kosten 15EUR/Kind (ca. 300 Kinder/Jahr) zuzüglich Kosten der Koordinationsstelle. Ertragskonto = 5421000. 3. HGöGD vom 28.09.2007: Maßnahmen zur Gefahrenabwehr (z.B.Schädlingsbekämpfung). Ertragskonto= 5488000. 4. Kosten Sprachheilberatung ab 01.06.2018: 55/EUR (80 Std./J.) zuzügl. Fahrtkosten. Befristet bis 31.05.2019. 5. Zusätzliche Laborkosten für Geflüchtete (TBC u.a.).
6100030	Kosten für externe Dienstleistungen (Honorare für medizinische Gutachten, Untersuchungen). Steigende Fallzahlen.
6131000	Der Aufwand wird für den Sprachheilbeauftragten benötigt.
6139020	Nach § 32 des Hessischen Gesetzes über Hilfen bei psychischen Krankheiten (PsychKHG) sollen die Landkreise unabhängige Beschwerdestellen einrichten. Die Tätigkeit der Beschwerdestelle erfolgt unentgeltlich. Für 2019 ist die Einrichtung der Beschwerdestelle geplant. Die Aufwendungen sind für den Betrieb der Beschwerdestelle vorgesehen.
6166000	7.750 EUR Softwarepflegekosten Octoware Gesundheit 420 EUR Softwarepflegekosten ISGA-Zahnärztlicher Dienst 1.300 EUR Softwarepflegekosten TEIS
6179000	Zusammenarbeit mit der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main und Unterstützung bei der Umsetzung des Projekts Landpartie 2.0 für Medizinstudierende im

Konto	Erläuterung
	Hochtaunuskreis.
6861010	Die Haushaltsstelle berücksichtigt Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit zum "Tag der seelischen Gesundheit". Zusätzlich werden Kosten für Fremdaufträge für Plakatdrucke, insb. Schutzimpfungen, Videobänder für den Medienschränk, Bezug von Infomaterial anderer Organisationen, u.a. Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitserziehung benötigt. Ebenso wird der Materialbedarf für Infostände, z.B. im Bereich Zahnmedizin, Psychatriewoche, Aids-Aufklärung, Sprachstandserfassung etc. davon abgedeckt.
6910000	Mitgliedsbeiträge : CRM-Zentrum für Reisemedizin, MRE-Netzwerk Rhein-Main, Hage e.V. (Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung).
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Ergebnishaushalt Produktbereich
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.050	8.050	8.100,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	110.000	110.000	92.600,85
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0,00
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	127.000	127.000	127.823,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	129.000	130.000	128.912,67
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	374.050	375.050	357.436,52
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	469.567	463.280	405.207,74
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.674.478	1.635.800	174.596,08
14	66	Abschreibungen	162.290	163.450	163.606,30
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	113.350	113.350	80.184,97
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0,00
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	129.200	132.000	129.106,56
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.548.885	2.507.880	952.701,65
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-2.174.835	-2.132.830	-595.265,13
21	56,57	Finanzerträge	490.000	500.000	488.767,40
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	35.985	40.320	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	454.015	459.680	488.767,40
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	864.050	875.050	846.203,92
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	2.584.870	2.548.200	952.701,65
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-1.720.820	-1.673.150	-106.497,73
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-1.720.820	-1.673.150	-106.497,73
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	667.984	963.696	258.662,91
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	667.984	963.696	258.662,91
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-2.388.804	-2.636.846	-365.160,64

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	0	0	0,00
11	62,63,640- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	34.017	61.490	34.800,04
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.410.608	1.411.110	539,27
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	113.350	113.350	80.184,97
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.557.975	1.585.950	115.524,28
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ././ Nr. 19)	-1.557.975	-1.585.950	-115.524,28
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ././ Nr. 22)	0	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	0	0	0,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	1.557.975	1.585.950	115.524,28
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-1.557.975	-1.585.950	-115.524,28
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ././ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-1.557.975	-1.585.950	-115.524,28
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	387.196	591.501	108.186,89
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	387.196	591.501	108.186,89
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ././ Nr. 31)	-1.945.171	-2.177.451	-223.711,17

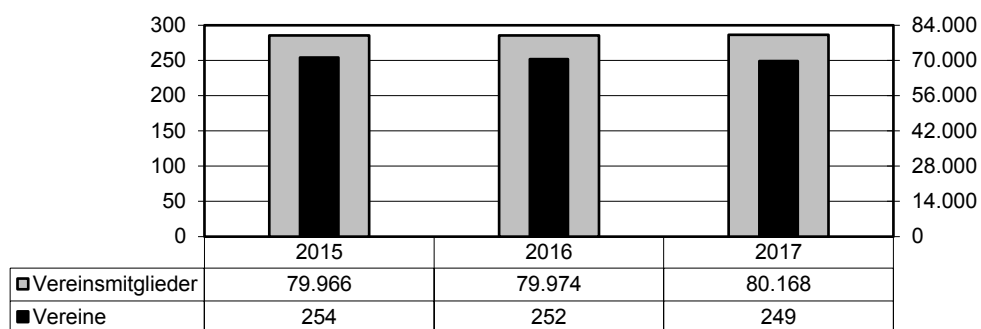
Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	0801	Förderung des Sports
Produkt	080101	Sportförderung
Produktverantwortlicher	Herr André Meyer	
Stellvertreter	Herr René Meyer	
➤ Produktbeschreibung • Sportförderung • Vereins- und Bürgerberatung (Bereich Sportstätten) • Koordination der Sporthallenbelegung • Anmietung von Sportstätten für Schulsport • Fremdnutzung von Schulräumen und Sportstätten		
➤ Zielgruppe • Sportvereine • Bürger		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessische Landkreisordnung (HKO) • Hessische Gemeindeordnung (HGO)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • freiwillige Aufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

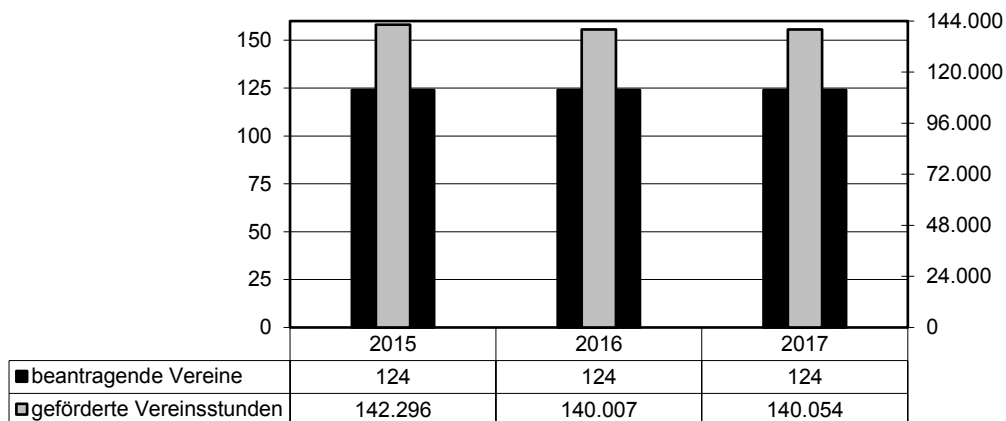
Anzahl der Vereine und deren Mitglieder und deren Förderung durch den Hochtaunuskreis

Anzahl der	2015		2016		2017	
Vereine	254		252		249	
Vereinsmitglieder insgesamt	79.966		79.974		80.168	
davon Frauen	36.269	45,36 %	36.220	45,29 %	36.205	45,16 %
davon Männer	43.697	54,64 %	43.754	54,71 %	43.963	54,84 %
beantragenden Vereine	118		124		124	
Förderungen von nebenamtlichen Übungsleitern	872		908		891	
geförderten Stunden	139.139		140.007		140.054	

Anzahl der Vereine und deren Mitglieder im Hochtaunuskreis



Anzahl der Förderanträge von Vereinen und der geförderten Vereinsstunden im Hochtaunuskreis



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	34.017	61.490	34.800,04	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	48	50	0,00	1025
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	1.410.000	1.410.000	0,00	2010
	6850000	Reisekosten	500	1.000	484,27	1010
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	60	60	55,00	2010
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	102.300	102.300	69.138,97	2010
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	11.050	11.050	11.046,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.557.975	1.585.950	115.524,28	
		Verwaltungsergebnis	-1.557.975	-1.585.950	-115.524,28	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.557.975	1.585.950	115.524,28	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.557.975	-1.585.950	-115.524,28	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.557.975	-1.585.950	-115.524,28	
	9100010	Umlage Raumkosten	10.313	9.562	8.446,89	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	150	115	0,00	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	339.934	547.373	66.617,74	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	387.196	591.501	108.186,89	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-1.945.171	-2.177.451	-223.711,17	

Produkt 080101 Sportförderung

Konto	Erläuterung
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6700000	1.410.000 EUR für die Nutzung der Sporthallen durch die Vereine.
6910000	Mitgliedsbeitrag für die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Sportämter.
7127000	Die Mittel sind wie folgt vorgesehen: Sachkostenerstattung Schulsportkoordinatoren Bezuschussung der Turn- und Sportvereine zur Anschaffung von Sportgeräten Jubiläums- und Ehrenpreise Bezuschussung zur Beschäftigung der nebenamtlichen Übungsleiter Bezuschussung der Sportfachverbände auf Kreisebene zur Unterstützung zur Weiterführung von Projekten (z.B.: Netzwerk Sport und Gesundheit) Förderung des Behindertensports Aus- und Fortbildung von Sportübungsleitern Bezuschussung von Sportfreizeiten Bezuschussung Feldbergfest.
7128000	Mietkostenzuschuss für den Sportkreis 31 Hochtaunus. Gegenkonto 1.03.01.41 - Grundschule "Am Urselbach"

Ergebnishaushalt Produktgruppe

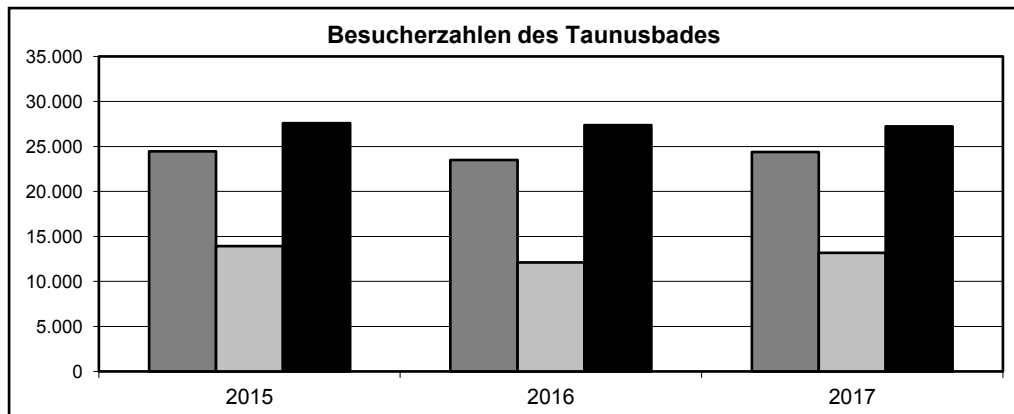
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.050	8.050	8.100,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	110.000	110.000	92.600,85
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	127.000	127.000	127.823,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	129.000	130.000	128.912,67
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	374.050	375.050	357.436,52
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	435.550	401.790	370.407,70
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	263.870	224.690	174.056,81
14	66	Abschreibungen	162.290	163.450	163.606,30
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	129.200	132.000	129.106,56
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	990.910	921.930	837.177,37
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-616.860	-546.880	-479.740,85
21	56,57	Finanzerträge	490.000	500.000	488.767,40
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	35.985	40.320	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	454.015	459.680	488.767,40
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	864.050	875.050	846.203,92
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	1.026.895	962.250	837.177,37
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-162.845	-87.200	9.026,55
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-162.845	-87.200	9.026,55
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	280.787	372.195	150.476,02
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	280.787	372.195	150.476,02
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-443.632	-459.395	-141.449,47

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	0802	Sportstätten und Bäder
Produkt	080201	Taunusbad Usingen
Produktverantwortlicher	Herr André Meyer	
Stellvertreter	Herr René Meyer	
➤ Produktbeschreibung • Unterhaltung und Bewirtschaftung des kreiseigenen Hallenbades • Bereitstellung des Hallenbades für den Schwimmunterricht der Grundschulen und weiterführenden Schulen im Usinger Land		
➤ Zielgruppe • Bürger des Hochtaunuskreises • Schüler des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Serviceleistung		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Freiwillige Aufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Besucherzahlen des Taunusbades		2015	2016	2017
Erwachsene	Einzelkarte	18.428	17.034	17.834
	Jahreskarte	6.011	6.445	6.538
Ermäßigte	Einzelkarte	12.242	10.342	11.292
	Jahreskarte	1.699	1.777	1.881
Sonstige Nutzer	Schüler (Schulunterricht)	13.096	13.042	14.384
	Kindergarten	639	601	578
	Vereinsmitglieder	11.391	11.402	9.938
	Begleitpersonen	2.461	2.312	2.325
insgesamt		65.967	62.955	64.770



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	8.000	8.000	8.000,00	2010
	5003110	Mietnebenkosten	50	50	100,00	2010
	5110000	öff.-rechtliche Benutzungsgebühren	110.000	110.000	92.600,85	2010
	5422000	Zuweisungen lfd.Zwecke Gemeinden(GV)	127.000	127.000	127.823,00	2010
	5391000	Steuererstattungen	129.000	130.000	128.912,67	1020
		Summe der ordentlichen Erträge	374.050	375.050	357.436,52	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	435.550	401.790	370.407,70	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	200	200	0,00	2010
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	200	200	0,00	2010
	6051000	Strom	60.000	60.000	44.431,56	2010
	6052000	Gas	40.000	20.000	34.234,89	2010
	6056000	Wasser	34.000	34.000	25.919,40	2010
	6057000	Abwasser	19.000	19.000	14.430,44	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	380	280	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	2.500	2.500	1.448,48	2010
	6070100	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä. (manuell)	1.500	1.500	943,64	2010
	6081000	Reinigungsmaterial	12.500	12.500	9.880,47	2010
	6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	1.200	1.200	2.378,24	2010
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	42.380	29.760	15.099,94	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	1.700	1.700	924,83	2010
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	15.540	9.480	1.173,16	2000
	6166000	Wartungskosten	500	500	0,00	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	17.540	17.200	9.884,25	2000
	6173000	Fremdreinigung	1.500	1.500	954,11	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	1.000	1.000	1.075,43	2010
	6710000	Leasing	2.000	2.000	1.824,00	2010
	6730000	Gebühren	2.200	2.200	3.584,18	2010
	6772000	Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	5.000	5.000	3.050,00	1020
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	700	700	636,73	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	1.910	1.880	1.793,28	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	420	390	389,78	1020
	66	Abschreibungen	162.290	163.450	163.606,30	
	7020000	Grundsteuer	200	200	194,16	2010
	7420000	Kapitalertragssteuer	122.000	125.000	122.191,85	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	7420010	Solidaritätszuschlag zur Kapitalertragssteuer	7.000	6.800	6.720,55	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	990.910	921.930	837.177,37	
		Verwaltungsergebnis	-616.860	-546.880	-479.740,85	
	5660000	Ertr. Wertpapiere Finanzanlagevermögen	490.000	500.000	488.767,40	1020
	7710001	Bankzinsen Verteilung	35.985	40.320	0,00	1020
		Finanzergebnis	454.015	459.680	488.767,40	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	864.050	875.050	846.203,92	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.026.895	962.250	837.177,37	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-162.845	-87.200	9.026,55	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-162.845	-87.200	9.026,55	
	9100010	Umlage Raumkosten	0	4.994	0,00	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	48.730	47.875	23.939,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	625	460	0,00	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	202.965	292.690	41.418,76	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	57.035,00	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	280.787	372.195	150.476,02	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-443.632	-459.395	-141.449,47	

Produkt 080201 Taunusbad

Konto	Erläuterung
5003100	Mieteinnahmen für Archivlagerfläche im Taunusbad für das Kreisarchiv in Höhe von 8.000 EUR netto, da das Taunusbad als Betrieb gewerblicher Art geführt wird. Der Mietaufwand beim Kreisarchiv (1040201_6700000) beträgt 8.000 EUR + 19% MwSt. = 9.520 EUR.
5003110	Pauschale Mietnebenkosten für die Nutzung des ehemaligen Schwimmmeisterhauses durch die DLRG Usingen
5110000	Eintrittsgelder
5422000	Betriebskostenbeteiligung der Stadt Usingen.
5302000	Streichung des Ansatzes da BHKW irreparabel defekt.
5391000	Der Hochtaunuskreis hält Anteile an der Süwag AG (die frühere Main-Kraft-Werke AG ist zusammen mit anderen Gesellschaften zur Süwag AG verschmolzen) in Form von Aktien im Betriebsvermögen des Taunusbades. Bei Ausschüttung von Dividenden hat die ausschüttende AG Körperschafts- und Kapitalertragssteuer sowie Solidaritätszuschlag einzubehalten. Diese werden im Rahmen der Steuererklärung vom Finanzamt erstattet.
6030000	Kosten für die Anschaffung von Streusalz
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6063000	Anschaffung von beweglichen Wirtschaftsgütern bis zu einem Einzelwert von 150 EUR (ca. 1.700 EUR für Barcodetickets, ca. 800 EUR für Ersatz-Pfandschlüssel der Umkleideschränke).
6081000	Anschaffung von Reinigungsmaterial (Toilettenpapier, Handtuchpapier, Mietmops u.s.w.)
6139000	Entstehende Kosten aus Badewasseranalysen
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163000	Instandhaltung von beweglichen Wirtschaftsgütern unter Berücksichtigung der Verbuchung von Mobilien gemäß Organisationsverfügung
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166000	Kosten für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6179000	Die Mittel werden für externe Hausmeisterdienstleistungen (Taunus-Gebäude-Service GmbH) benötigt.
6710000	Die Mittel dienen zur Deckung der Leasingrate für den Becken-Boden-Sauger.
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6772000	Das Taunusbad ist als Betrieb gewerblicher Art steuerpflichtig und muss deshalb Steuererklärungen an das Finanzamt abgeben (Körperschaft- und Umsatzsteuererklärung). Bei der Erstellung der Steuererklärungen an das Finanzamt wirkt ein Steuerberatungsbüro mit.
6830000	Datenübertragungskosten für den Aufzugsnotruf, die Brandmeldeanlage
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7020000	Ausgaben für Grundsteuer B
7420000	Für die Erträge aus der Süwag-Dividende wird Kapitalertragssteuer fällig.
7420010	Für die Erträge aus der Süwag-Dividende wird Solidaritätszuschlag zur Kapitalertragssteuer

Konto	Erläuterung
	fällig.
5660000	Der Hochaunuskreis hält Anteile an der Süwag AG (die frühere Main-Kraft-Werke AG ist zusammen mit anderen Gesellschaften zu Süwag AG verschmolzen) in Form von Aktien im Betriebsvermögen des Taunusbades. Es wird mit der Ausschüttung einer Dividende in der veranschlagten Höhe gerechnet.

Ergebnishaushalt Produktbereich
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	784.340	890.790	807.171,08
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.705.000	1.705.000	1.180.668,18
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	115.000	115.000	6.043,28
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	3.850	3.820	4.366,72
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	2.608.190	2.714.610	1.998.249,26
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	1.715.420	1.690.390	1.359.010,19
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	79.900	68.640	91.241,56
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	636.860	643.030	487.495,58
14	66	Abschreibungen	135.540	116.690	141.949,48
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0,00
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.970	16.300	15.872,90
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.584.690	2.535.050	2.095.569,71
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ././ Nr. 19)	23.500	179.560	-97.320,45
21	56,57	Finanzerträge	1.100	1.530	833,48
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	106.664	119.040	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ././ Nr. 22)	-105.564	-117.510	833,48
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	2.609.290	2.716.140	1.999.082,74
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	2.691.354	2.654.090	2.095.569,71
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-82.064	62.050	-96.486,97
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ././ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-82.064	62.050	-96.486,97
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	1.268.218	1.671.591	759.970,41
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	1.268.218	1.671.591	759.970,41
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ././ Nr. 31)	-1.350.282	-1.609.541	-856.457,38

Ergebnishaushalt Produktgruppe
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.705.000	1.705.000	1.180.668,18
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	115.000	115.000	6.043,28
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	250	230	226,80
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	1.820.250	1.820.230	1.186.938,26
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	1.522.010	1.497.540	1.182.979,70
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	44.620	38.600	54.897,68
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	144.645	134.750	23.242,58
14	66	Abschreibungen	55.240	37.890	60.850,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	70	70	62,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.766.585	1.708.850	1.322.031,96
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ././ Nr. 19)	53.665	111.380	-135.093,70
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.118	0	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ././ Nr. 22)	-1.118	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	1.820.250	1.820.230	1.186.938,26
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	1.767.703	1.708.850	1.322.031,96
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	52.547	111.380	-135.093,70
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ././ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	52.547	111.380	-135.093,70
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	483.171	413.054	354.957,41
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	483.171	413.054	354.957,41
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ././ Nr. 31)	-430.624	-301.674	-490.051,11

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1001	Bau- und Grundstücksordnung
Produkt	100101	Baugenehmigungen und baurechtliche Verwaltungsverfahren
Produktverantwortlicher	Herr Joseph Glaser	
Stellvertreter	Frau Magdalena Rehberg	
➤ Produktbeschreibung • Baugenehmigungsverfahren • Technische Sachbearbeitung • Baukontrolle • Baulasten • Denkmalschutz • Immissionsschutz		
➤ Zielgruppe • Bauherren, Antragsteller, Grundstückseigentümer • Architekten • Gutachter • betroffene Dritte		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Baugesetzbuch (BauGB) • Hessische Bauordnung (HBO) • Hess. Verwaltungsverfahrensgesetz (HVwVfG) • Hess. Verwaltungsvollstreckungsgesetz (HessVwVG) • Hessisches Denkmalschutzgesetz (HDSchG) • Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Der *technische Bereich* der Bauaufsicht umfasst im wesentlichen die Bearbeitung von Anträgen zur Bebauung von Grundstücken, wie Anträge auf Erteilung von Baugenehmigungen, Bauvoranfragen, Anträge zur Erteilung von Ausnahmen und Befreiungen von baurechtlichen Vorschriften sowie Anträge zur Erteilung von Abgeschlossenheitsbescheinigungen nach dem Wohnungseigentumsgesetz. Dazu gehören auch im Zusammenhang mit der Erteilung von Baugenehmigungen Überwachungsmaßnahmen, soweit diese gesetzlich vorgeschrieben sind oder beantragt werden.

Außerdem umfasst der technische Bereich auch die Bearbeitung von Anträgen nach dem Denkmalschutzgesetz, da der Fachbereich Bauaufsicht auch die Aufgaben der Unteren Denkmalschutzbehörde wahrnimmt.

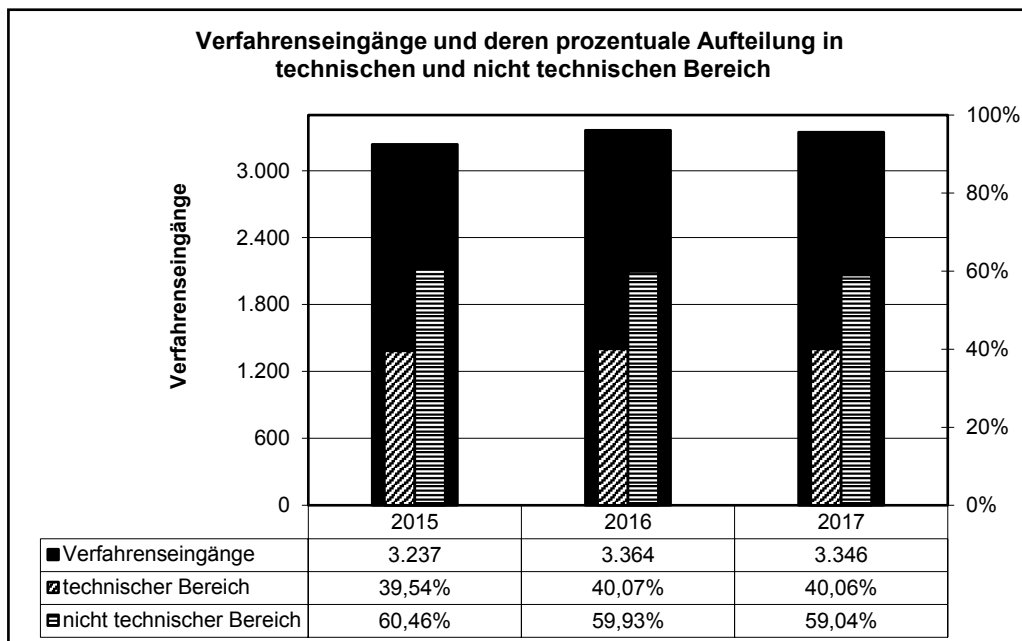
In den technischen Bereich fallen auch die Verfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz, soweit diese Verfahren dem Kreisausschuss nach der Zuständigkeitsverordnung zugewiesen sind.

Im *nichttechnischen Bereich* werden in erster Linie Verwaltungsverfahren bearbeitet, die aufgrund von Beschwerden, Anzeigen oder aufgrund eigener Feststellungen der Bauaufsicht zur Behebung von baurechtswidrigen Zuständen eingeleitet werden. Hierbei handelt es sich sowohl um Verfahren nach dem Verwaltungsverfahrensgesetz als auch um Verfahren nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz.

Auch die Bearbeitung von Widersprüchen gegen Bescheide der Bauaufsicht und die Bearbeitung von Einsprüchen gegen Bußgeldbescheide fallen in diesen Bereich.

Darüber hinaus zählen hierzu das Verfahren zur Begründung und Eintragung von Baulasten (öffentlich-rechtliche Belastung eines Grundstücks) und das Führen des Baulastenverzeichnisses.

	2015	2016	2017
Verfahrenseingänge	3.237	3.364	3.346
davon technischer Bereich	39,54 %	40,07 %	40,06 %
davon nicht technischer Bereich	60,46 %	59,93 %	59,04 %



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5100000	öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	1.665.000	1.665.000	1.147.603,01	6030
	5150000	Erträge Bußgelder u. Verwarnungen	40.000	40.000	33.065,17	6030
	5487000	Erstattungen von privaten Unternehmen	100.000	100.000	0,00	6030
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	15.000	15.000	240,00	6030
	5488100	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0	0	5.803,28	1010
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	250	230	226,80	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	1.820.250	1.820.230	1.186.938,26	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	1.522.010	1.497.540	1.182.979,70	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	44.620	38.600	54.897,68	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.425	1.400	1.749,59	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	849,41	1025
	6055000	Treibstoffe	1.050	1.100	901,45	1025
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	0	0	23,27	1025
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzstlg.	100.000	100.000	0,00	6030
	6100010	Fremdleistungen EDV	7.100	0	0,00	1060
	6132000	Aufwendungen für Leiharbeitskräfte	0	0	3.684,18	1010
	6166000	Wartungskosten	11.520	11.490	8.337,95	1060
	6710000	Leasing	4.300	2.300	2.220,60	1025
	6771000	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten	15.000	15.000	0,00	6030
	6771010	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	776,74	1030
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	150	390	288,00	1010
	6850000	Reisekosten	3.000	2.000	2.220,02	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	738,92	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	390,00	1010
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	1.100	1.070	1.062,45	1020
	66	Abschreibungen	55.240	37.890	60.850,00	
	7030000	Kfz-Steuer	70	70	62,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.766.585	1.708.850	1.322.031,96	
		Verwaltungsergebnis	53.665	111.380	-135.093,70	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	1.118	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-1.118	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1.820.250	1.820.230	1.186.938,26	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.767.703	1.708.850	1.322.031,96	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	52.547	111.380	-135.093,70	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	52.547	111.380	-135.093,70	
	9100010	Umlage Raumkosten	185.983	172.452	152.325,49	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	129.524	127.078	61.739,28	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	4.457	3.223	4.565,00	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	134.741	84.124	108.129,74	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	114,96	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	483.171	413.054	354.957,41	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-430.624	-301.674	-490.051,11	

Produkt 100101 Baugenehmigungen und baurechtliche Verwaltungsverfahren

Konto	Erläuterung
5100000	Auf dieser Position werden sämtliche Einnahmen aus gebührenpflichtigen Verwaltungsverfahren im Fachbereich Bauaufsicht verbucht. Grundlage hierfür ist die Verwaltungskostenordnung in Verbindung mit der Bauaufsichtsgebührensatzung vom 04.03.1995. Die Höhe der Gebühreneinnahmen 2019 ist jedoch aufgrund vielfältiger Einflüsse nach wie vor schwer zu prognostizieren.
5150000	Hierbei handelt es sich um Einnahmen aus Ordnungswidrigkeitsverfahren und Zwangsgeldverfahren nach dem Hess. Verwaltungsverfahrensgesetz. Diese Einnahmen sind zwangsläufig schwer zu prognostizieren.
5487000	Der Ansatz beinhaltet Erstattungen von privaten Unternehmen aus Handlungen der Bauaufsicht zur vorbeugenden Gefahrenabwehr (Sicherungsmaßnahmen etc.) und im Bereich des Immissionsschutzes. Anstehende Ersatzvornahmen erfordern die Höhe des Ansatzes. Hierbei handelt es sich um eine eventuelle Ersatzvornahme in Schmitten (ehem. Hotel Ernst).
5488000	Der Ansatz beinhaltet Erstattungen von Leistungen von Prüfsachverständigen. Der Hochtaunuskreis hat Aufwendungen vorzulegen, die durch die statische Prüfung von Prüfsachverständigen entstehen, wenn der Auftrag durch den Hochtaunuskreis erteilt wurde.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6055000	Die Ansätze beinhalten die Ausgaben für die Treibstoffe.
6100000	Dieser Ansatz dient Aufwendungen für Maßnahmen der allgemeinen Gefahrenabwehr im Bereich der Bauaufsicht und des Immissionsschutzes.
6100010	Dienstleistung Anpassung des ProBauG-Verfahrens auf die neueste Version.
6132000	Es handelt sich um die Personalkostenerstattung eines Mitarbeiters bei der Taunus-Gebäude-Service GmbH.
6164000	Die Aufwendungen für Instandhaltung der Leasing- und Kaffahrzeuge sowie deren Reparaturen und Wartung einschl. HU/AU werden zentral beim Produkt 1.01.01.18 veranschlagt und sodann produktgerecht verbucht.
6166000	620 EUR Softwarepflegekosten für das Modul ProDENKMAL 2.050 EUR Softwarepflegekosten für das Projekt Bauamt Online 8.250 EUR Softwarepflegekosten ProBauG 600 EUR Kosten für die Schnittstelle ProBauG zu IP-Flink ESRI GIS
6710000	Die Ansätze beinhalten die Leasingkosten für die Fahrzeuge und die Überführungskosten.
6771000	Dieser Ansatz dient Aufwendungen für Prüfsachverständige und Sachverständige, z. B. für Prüfgebühren, die durch den Hochtaunuskreis beauftragt wurden.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6901000	Kfz-Versicherung
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7030000	Kfz-Steuer

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	784.340	890.790	807.171,08
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	3.600	3.590	4.139,92
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	787.940	894.380	811.311,00
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	193.410	192.850	176.030,49
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	35.280	30.040	36.343,88
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	492.215	508.280	464.253,00
14	66	Abschreibungen	80.300	78.800	81.099,48
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.900	16.230	15.810,90
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	818.105	826.200	773.537,75
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-30.165	68.180	37.773,25
21	56,57	Finanzerträge	1.100	1.530	833,48
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	105.546	119.040	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-104.446	-117.510	833,48
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	789.040	895.910	812.144,48
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	923.651	945.240	773.537,75
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-134.611	-49.330	38.606,73
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-134.611	-49.330	38.606,73
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	785.046	1.258.537	405.013,00
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	785.046	1.258.537	405.013,00
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-919.657	-1.307.867	-366.406,27

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1002	Wohnbauförderung
Produkt	100201	Allgemeine Wohnbauförderung
Produktverantwortlicher	Frau Helene Eidmann	
Stellvertreter	Herr Peter Riegel	
➤ Produktbeschreibung • Beratung der Bürger, Städte und Gemeinden • Bearbeitung von Förderanträgen insbesondere für Landesbaudarlehen, Erteilung von Anerkennungsbescheiden, Ablehnungen, Widerrufe, Rücknahmen und Widersprüche, Ermittlung und Verfolgung von Verstößen bis zur Vorlage an die Hessische Landesbank „WiBank“ • Bearbeitung von spez. Sonderwohnungsbauprogrammen vom Land Hessen (z.B. Behinderte, Soziale-Wohnungsbauprogramme u.s.w.) • Tägliche Information über Zinsen und Tilgung bei den sich schnell verändernden Werten • Vertretung des Hochtaunuskreises bei Sitzungen des Anhörungsausschusses bei Widersprüchen • Statistik im Rahmen der Wohnungsbauförderung • Kontaktpflege zu HessMWVL, der WiBank, freien Verbänden für Wohnungsbau u.s.w. • Auskunft über sonstige Wohnungsbauförderungen wie z.B. KFW und Bafa		
➤ Zielgruppe • Antragstellende Bürger des Hochtaunuskreises • Landesverwaltung Hessen • Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Wohnungsförderungsgesetz (WoFG) • Hess. Wohnungsaufsichtsgesetz (HWOAufG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Registrierte Anfragen für die Auskunft zu Programmen (Telefon-, E-Mailauskünfte oder Beratungsgespräche) im Hochtaunuskreis

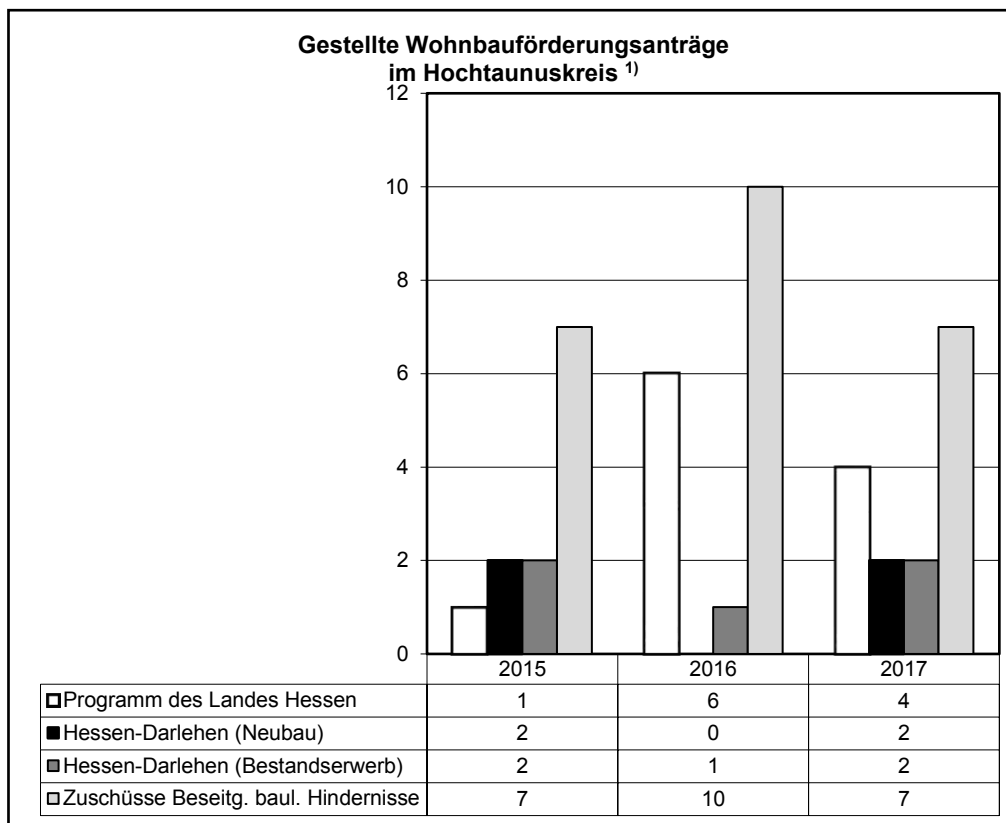
	2015	2016	2017
Anzahl der Beratungen	52	38	48

Rechtsmittelfähig abgelehnte Anträge auf Wohnbauförderung im Hochtaunuskreis

	2015	2016	2017
Ablehnungen	1	1	1

Gestellte Wohnbauförderungsanträge im Hochtaunuskreis

Anzahl der Anträge auf ein	2015	2016	2017
Programm des Landes Hessen ²⁾	1	6	4
Hessen-Darlehen (Neubau)	2	0	2
Hessen-Darlehen (Bestandserwerb)	2	1	2
Zuschüsse Beseitg. baul. Hindernisse	7	10	7
Anträge insgesamt	12	17	15



¹⁾ Anzahl der Anträge, welche durch Landesmittel gefördert wurden

²⁾ in 2017 = Mietwohnungsbau, Modernisierung von Mietwohnungen, Studentisches Wohnen, Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) – Programmteil Wohnraum

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	95	100	138,19	1025
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	440	440	440,00	4080
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	535	540	578,19	
		Verwaltungsergebnis	-535	-540	-578,19	
	5790900	sonst. Zinsen und ähnl. Erträge	0	30	14,57	1020
	7710001	Bankzinsen Verteilung	368	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-368	30	14,57	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	30	14,57	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	903	540	578,19	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-903	-510	-563,62	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-903	-510	-563,62	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	2.562	2.617	2.339,33	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	297	230	464,11	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	13.967	13.082	10.959,01	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	45.292	42.104	41.845,39	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-46.195	-42.614	-42.409,01	

Produkt **100201 Allgemeine Wohnbauförderung**

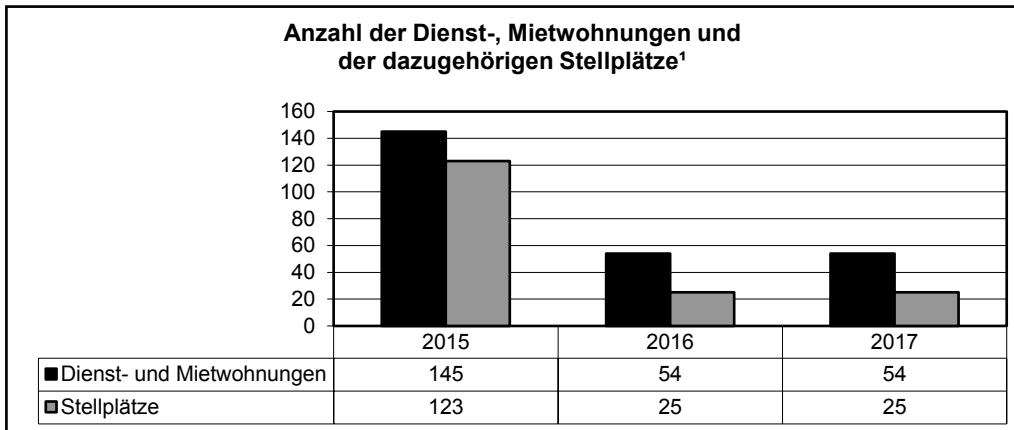
Konto	Erläuterung
5488000	Die Einnahmen werden zentral bei 1.01.01.04_5488000 geplant und produktgerecht verbucht.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6771000	Für Verfahrenskosten im Widerspruchs- oder im Ordnungswidrigkeitenverfahren, wie z.b. Rechtsanwaltskosten, Erstattung von Auslagen an Widerspruchsführer, etc.
6910000	Mitgliedsbeiträge für: 1. den Deutschen Verband f. Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V. 125 EUR 2. Volksheimstättenwerk Bundesverband f. Wohneigentum und Stadtentwicklung e.V. 260 EUR 3. Siedlungsförderungsverein Hessen e.V. 55 EUR.

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1002	Wohnbauförderung
Produkt	100202	Eigener Wohnungsbau
Produktverantwortlicher	Herr André Meyer	
Stellvertreter	Herr René Meyer	
➤ Produktbeschreibung • Abschluss von Dienstwohnungsverträgen • Abschluss von Miet- und Pachtverträgen		
➤ Zielgruppe • Mitarbeiter der Kreisverwaltung des Hochtaunuskreises als Mieter • Bürger des Hochtaunuskreises als Mieter		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Freiwillige Aufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

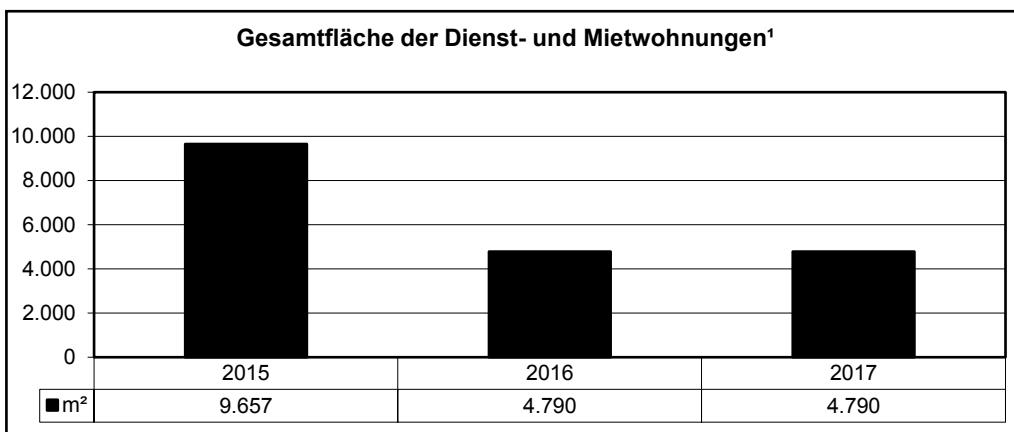
Anzahl der Dienst-, Mietwohnungen und der dazugehörigen Stellplätze¹⁾

Anzahl der	2015	2016	2017
Dienst- und Mietwohnungen	145	54	54
Stellplätze	123	25	25



Gesamtfläche der Dienst- und Mietwohnungen¹⁾

	2015	2016	2017
Gesamtfläche der Dienst- und Mietwohnungen in m ²	9.657	4.790	4.790



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

¹ In der Erhebung nicht berücksichtigt sind die fremdverwalteten Wohneinheiten der von den Kliniken des Hochtaunuskreises verwalteten Häuser „Schlesien“ sowie alle Gewerbemietflächen.

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003000	Umsatzerlöse aus Überlassung v. Gebäuden u. Räumen	86.000	86.000	88.099,29	2010
	5003100	Mieten und Pachten	597.870	704.750	629.115,06	2010
	5003110	Mietnebenkosten	100.470	100.040	89.956,73	2010
	5302000	Nebenerlöse Abgabe von Energien und Abfällen	2.000	2.000	-47,38	2010
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	1.417,39	2010
	5391000	Steuererstattungen	1.400	1.400	2.588,47	2010
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	200	190	181,44	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	787.940	894.380	811.311,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	193.410	192.850	176.030,49	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	35.280	30.040	36.343,88	
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	600	600	49,74	2010
	6051000	Strom	39.950	38.200	21.656,49	2010
	6052000	Gas	87.300	79.300	48.831,47	2010
	6055000	Treibstoffe	220	220	0,00	2010
	6056000	Wasser	29.360	19.810	30.823,34	2010
	6057000	Abwasser	24.490	18.220	22.563,35	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	1.310	1.230	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	1.500	2.400	1.444,12	2010
	6161000	Bauunterhaltung	75.990	69.090	115.382,55	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	34.520	24.240	27.504,55	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	11.140	8.320	10.130,63	2000
	6163020	Inst. Einr. u. Ausstatt. (Liegenschaften)	10.700	11.300	577,94	2010
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	400	400	180,93	2010
	6166000	Wartungskosten	300	500	0,00	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	25.740	25.230	11.297,85	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	5.500	6.000	5.717,32	2010
	6173000	Fremdreinigung	14.850	49.000	11.284,41	2010
	6173010	Fremdreinigung Winterdienst Schneeräumen	1.620	1.620	0,00	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	44.600	61.600	44.802,03	2010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	22.000	25.000	17.093,87	2010
	6730000	Gebühren	29.035	33.430	29.771,41	2010
	6771010	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	328,53	1030
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	100	80	91,20	1010

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	1.100	2.300	980,78	2010
	6840000	Amtliche Bekanntmachungen	300	300	0,00	2010
	6850000	Reisekosten	100	0	485,46	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	50,05	1010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	16.035	16.430	14.505,19	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	200	200	39,63	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	12.720	12.720	48.081,97	2010
	66	Abschreibungen	80.300	78.800	81.099,48	
	7020000	Grundsteuer	16.900	16.230	15.810,90	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	817.570	825.660	772.959,56	
		Verwaltungsergebnis	-29.630	68.720	38.351,44	
	5600000	Erträge aus Beteiligungen an verb. Unternehmen	1.100	1.500	792,02	1020
	5790900	sonst. Zinsen und ähnl. Erträge	0	0	26,89	1020
	7710001	Bankzinsen Verteilung	105.178	119.040	0,00	1020
		Finanzergebnis	-104.078	-117.540	818,91	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	789.040	895.880	812.129,91	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	922.748	944.700	772.959,56	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-133.708	-48.820	39.170,35	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-133.708	-48.820	39.170,35	
	9100010	Umlage Raumkosten	18.312	16.979	14.998,21	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	20.799	20.505	15.185,95	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	672.175	1.152.773	184.466,12	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	120.434,39	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	739.753	1.216.433	363.167,61	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-873.461	-1.265.253	-323.997,26	

Produkt 100202 Eigener Wohnungsbau

Konto	Erläuterung
5003000	Der Ansatz beinhaltet den Pachtzins Taunus-Menü-Service, den Erbpachtzins Montessori Fördergemeinschaft, den Pachtzins Albrecht-Strohschein-Schule, den Mietzins DeTe-Immobilien für Sendemastanlage an der JSS sowie den Mietzins HR Sendemastanlage JSS. Ansatzreduzierung nach Wegfall des Pachtverhältnisses für die Gemeinschaftsunterkunft "An den 3 Hasen".
5003100	Die Erträge werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
5003110	Die Erträge werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
5300100	Die Erträge werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
5302000	Die Erträge werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
5330000	Die Erträge werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6051000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6052000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6056000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6057000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6063000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6063020	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6163020	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6173000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6179000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6700000	Pachtzins für das Grundstück der Gemeinschaftsunterkunft "An den 3 Hasen" und dem Feldberggrundstück (409,03 EUR). Ansatzerhöhung aufgrund der Anpassung des Pachtzinses an Verbraucherpreisindex.
6730000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6830000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Mehrkostenversicherung
6993000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7020000	Die Aufwendungen werden dezentral auf den einzelnen Unterprodukten beplant und verbucht.
5600000	Der Hochtaunuskreis hält Anteile an der - Gemeinnützigen Baugenossenschaft, Bad Homburg, - Oberurseler Wohnungsgenossenschaft eG, - Nassauischen Heimstätte Ffm. Es werden Dividenden in der veranschlagten Höhe erwartet.

Produktbereich 10 **Bauen und Wohnen**
Produktgruppe 1002 **Wohnbauförderung**
Produkt 100202 **Eigener Wohnungsbau**
Teilprodukt 10020202 **Wohnhäuser Im Lech 9-11**

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003110	Mietnebenkosten	0	0	3.605,02	2010
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	125,22	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	3.730,24	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6771010	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	125,22	1030
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	0	0	1.935,54	2010
	66	Abschreibungen	0	0	-184,01	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	0	0	1.876,75	
		Verwaltungsergebnis	0	0	1.853,49	
	5790900	sonst. Zinsen und ähnl. Erträge	0	0	26,89	1020
		Finanzergebnis	0	0	26,89	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	3.757,13	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0	0	1.876,75	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	0	0	1.880,38	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0	0	1.880,38	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	0	0	3.527,33	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	4,62	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	3.531,95	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	-1.651,57	

Konto	Erläuterung
5003100	Die Liegenschaft wurde an die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe veräußert.
5003110	Die Liegenschaft wurde an die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe veräußert.
5330000	Die Liegenschaft wurde an die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe veräußert.
6051000	Die Liegenschaft wurde an die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe veräußert.
6054000	Die Liegenschaft wurde an die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe veräußert.
6056000	Die Liegenschaft wurde an die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe veräußert.
6057000	Die Liegenschaft wurde an die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe veräußert.
6063000	Die Liegenschaft wurde an die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe veräußert.
6063020	Die Liegenschaft wurde an die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe veräußert.
6163020	Die Liegenschaft wurde an die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe veräußert.
6173000	Die Liegenschaft wurde an die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe veräußert.
6179000	Die Liegenschaft wurde an die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe veräußert.
6730000	Die Liegenschaft wurde an die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe veräußert.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Mehrkostenversicherung
6993000	Die Liegenschaft wurde an die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe veräußert.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7020000	Die Liegenschaft wurde an die Stadt Bad Homburg v.d.Höhe veräußert.

Produktbereich 10 **Bauen und Wohnen**
Produktgruppe 1002 **Wohnbauförderung**
Produkt 100202 **Eigener Wohnungsbau**
Teilprodukt 10020203 **Ehemaliges Forsthaus Wilhelm-Martin-Dienstbachstraße**

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	15.480	15.480	15.513,00	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	15.480	15.480	15.513,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6161000	Bauunterhaltung	0	0	137,45	2000
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	0	0	137,45	
		Verwaltungsergebnis	15.480	15.480	15.375,55	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	1.473	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-1.473	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	15.480	15.480	15.513,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.473	0	137,45	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	14.007	15.480	15.375,55	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	14.007	15.480	15.375,55	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	499	228	325,08	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	2.028,31	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	499	228	2.353,39	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	13.507	15.251	13.022,16	

Konto	Erläuterung
5003100	Anmietung durch die Stadt Usingen

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	780	146.270	121.180,22	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	780	146.270	121.180,22	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	14.100	14.160	13.629,33	
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	40	40	19,89	2010
	6051000	Strom	2.750	14.000	7.184,31	2010
	6052000	Gas	6.000	20.000	10.674,80	2010
	6055000	Treibstoffe	50	50	0,00	2010
	6056000	Wasser	0	3.600	9.143,20	2010
	6057000	Abwasser	450	3.000	6.874,43	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	150	140	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	100	1.000	553,11	2010
	6161000	Bauunterhaltung	20.800	18.920	9.156,29	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	3.870	2.950	1.398,54	2000
	6163020	Inst. Einr. u. Ausstatt. (Liegenschaften)	50	650	12,49	2010
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	160	160	72,35	2010
	6166000	Wartungskosten	0	200	0,00	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	5.420	5.320	0,00	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	500	2.400	2.572,44	2010
	6173000	Fremdreinigung	350	17.500	1.530,45	2010
	6173010	Fremdreinigung Winterdienst Schneeräumen	650	650	0,00	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	3.000	25.000	19.207,05	2010
	6730000	Gebühren	1.850	7.000	6.310,87	2010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	0	1.000	7,80	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	3.660	5.000	3.341,51	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	10	10	0,00	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	600	1.250	28.399,34	2010
	66	Abschreibungen	170	170	164,52	
	7020000	Grundsteuer	2.100	2.100	2.053,20	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	66.830	146.270	122.305,92	
		Verwaltungsergebnis	-66.050	0	-1.125,70	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	288	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-288	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	780	146.270	121.180,22	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	67.118	146.270	122.305,92	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-66.338	0	-1.125,70	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-66.338	0	-1.125,70	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	1.915	1.879	2.065,03	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	-68.253	-1.879	-3.597,26	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	406,53	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-66.338	0	-1.125,70	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	

Konto	Erläuterung
5003100	Nach Brandschaden keine Nutzung des Gebäudes mehr möglich. Abvermietung einer Garage.
5003110	Nach Brandschaden keine Nutzung mehr möglich.
6030000	Kosten für die Beschaffung von Streusalz
6051000	Strom - Ansatzreduzierung nach Gebäudebrand 2017 u. weitestgehender Ausserbetriebnahme
6052000	Hauptanschluss im "Haus Berlin". Strom - Ansatzreduzierung nach Gebäudebrand 2017 und weitestgehender Ausserbetriebnahme.
6055000	Treib- u. Schmierstoffe zum Betrieb von Gartengeräten u. Traktor
6056000	Ansatzaufhebung nach weitestgehender Ausserbetriebnahme
6057000	Die Mittel werden lediglich zum Ausgleich der Aufwendungen für das Oberflächenwasser benötigt
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6063020	Anschaffung von beweglichen Wirtschaftsgütern bis zu einem Einzelwert von 150 EUR
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163020	Instandhaltung von beweglichen Wirtschaftsgütern unter Berücksichtigung der Verbuchung von Mobilien gemäß Organisationsverfügung
6164000	Unterhaltung von Traktoren/Anhängern
6166000	Ansatzaufhebung nach weitestgehender Ausserbetriebnahme
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6171000	Kosten für Entrümpelungen, Sperrmüll, Containerabfahren
6173000	Ansatzreduzierung nach weitestgehender Ausserbetriebnahme. Kosten für Schädlingsbekämpfung (Outdoor).
6173010	Fremdreinigung, Winterdienst u. Schneeräumen
6179000	Ansatzreduzierung nach weitestgehender Ausserbetriebnahme. Die Mittel werden für externe Hausmeisterdienstleistungen (z.B.Taunus-Gebäude-Service GmbH) benötigt.
6730000	Ansatzreduzierung nach weitestgehender Ausserbetriebnahme. Müllgebühren und Straßenreinigungsgebühren.
6830000	Ansatzaufhebung nach weitestgehender Ausserbetriebnahme
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Mehrkostenversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung (auch Zwischenlagerung) datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall usw.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7020000	Grundsteuer

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	245.470	199.110	178.195,43	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	245.470	199.110	178.195,43	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	14.100	14.160	13.629,33	
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	60	60	29,85	2010
	6051000	Strom	35.000	22.500	12.632,81	2010
	6052000	Gas	54.000	32.000	23.522,98	2010
	6055000	Treibstoffe	70	70	0,00	2010
	6056000	Wasser	17.000	5.500	13.723,05	2010
	6057000	Abwasser	12.500	4.500	10.317,71	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	200	180	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	1.000	1.000	891,01	2010
	6161000	Bauunterhaltung	28.350	25.780	51.312,44	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	5.190	3.960	3.948,01	2000
	6163020	Inst. Einr. u. Ausstatt. (Liegenschaften)	650	650	18,76	2010
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	240	240	108,58	2010
	6166000	Wartungskosten	300	300	0,00	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	6.200	6.080	0,00	2000
	6171000	Fremdentsorgung, Abfallbeseitigung	5.000	3.600	3.144,88	2010
	6173000	Fremdreinigung	8.000	25.000	6.185,74	2010
	6173010	Fremdreinigung Winterdienst Schneeräumen	970	970	0,00	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	30.000	25.000	15.482,41	2010
	6730000	Gebühren	16.500	16.500	14.641,19	2010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	800	1.000	659,82	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	4.480	4.300	4.207,47	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	20	20	0,00	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	1.000	1.850	902,23	2010
	66	Abschreibungen	740	790	893,60	
	7020000	Grundsteuer	3.100	3.100	3.081,60	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	245.470	199.110	179.333,47	
		Verwaltungsergebnis	0	0	-1.138,04	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	91	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-91	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	245.470	199.110	178.195,43	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	245.561	199.110	179.333,47	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-91	0	-1.138,04	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-91	0	-1.138,04	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	1.915	1.879	2.065,03	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	279	-1.879	-3.363,34	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	160,27	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	2.194	0	-1.138,04	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-2.285	0	0,00	

Konto	Erläuterung
5003100	Abvermietung von 7 Appartements
6030000	Kosten für die Beschaffung von Streusalz
6051000	Strom - Ansatzerhöhung wegen Verbrauchsverhalten der Nutzer
6052000	Gashauptanschluss im "Haus Berlin". Ansatzerhöhung wegen Verbrauchsverhalten der Nutzer.
6055000	Treib- u. Schmierstoffe zum Betrieb von Gartengeräten u. Traktor
6056000	Wasserhauptanschluss im "Haus Berlin". Ansatzerhöhung wegen Verbrauchsverhalten der Nutzer.
6057000	Abwasser (nebst Oberflächenwasser Haus Pommern) - Wasserhauptanschluss im "Haus Berlin". Ansatzerhöhung wegen Verbrauchsverhalten der Nutzer.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6063020	Anschaffung von beweglichen Wirtschaftsgütern bis zu einem Einzelwert von 150 EUR
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163020	Instandhaltung von beweglichen Wirtschaftsgütern unter Berücksichtigung der Verbuchung von Mobilen gemäß Organisationsverfügung
6164000	Unterhaltung von Traktoren/Anhängern
6166000	Kosten z.B. für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern oder Rauchmeldern
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6171000	Kosten für Entrümpelungen, Sperrmüll, Containerabfahren
6173000	Kosten für Treppenhausreinigung, Glasreinigung, Grundreinigung (Ansatzanpassung wegen Änderung LV) und Schädlingsbekämpfung sowie Abflussreinigung.
6173010	Fremdreinigung, Winterdienst u. Schneeräumen
6179000	Die Mittel werden für externe Hausmeisterdienstleistungen (z.B.Taunus-Gebäude-Service GmbH) benötigt
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren etc.
6830000	Kosten für die Bereitstellung eines Notrufsystems
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung Leitungswasserversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Mehrkostenversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung (auch Zwischenlagerung) datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall usw.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7020000	Grundsteuer

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	212.500	207.000	198.103,56	2010
	5003110	Mietnebenkosten	69.500	68.000	60.059,81	2010
	5302000	Nebenerlöse Abgabe von Energien und Abfällen	2.000	2.000	-47,38	2010
	5391000	Steuererstattungen	1.400	1.400	2.588,47	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	285.400	278.400	260.704,46	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6030000	Betriebs-/Verbrauchsstoffe wie Streusalz	500	500	0,00	2010
	6051000	Strom	1.400	1.400	1.253,84	2010
	6052000	Gas	21.000	21.000	11.172,04	2010
	6055000	Treibstoffe	100	100	0,00	2010
	6056000	Wasser	8.000	8.000	6.056,80	2010
	6057000	Abwasser	8.000	8.000	3.482,04	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	210	160	0,00	2000
	6063020	Materialaufw. Einr./Ausstatt. (Liegenschaft)	400	400	0,00	2010
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	30.710	21.570	27.424,22	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	1.090	670	4.784,08	2000
	6163020	Inst. Einr. u. Ausstatt. (Liegenschaften)	10.000	10.000	546,69	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	10.270	10.070	10.381,30	2000
	6173000	Fremdreinigung	6.500	6.500	3.568,22	2010
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	11.600	11.600	9.962,27	2010
	6730000	Gebühren	6.500	6.500	6.020,52	2010
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	300	300	212,44	2010
	6840000	Amtliche Bekanntmachungen	300	300	0,00	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	4.610	4.400	4.322,30	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	30	30	22,05	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	9.000	7.500	8.737,07	2010
	66	Abschreibungen	57.260	55.840	60.154,93	
	7020000	Grundsteuer	6.400	6.400	6.326,60	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	194.180	181.240	164.427,41	
		Verwaltungsergebnis	91.220	97.160	96.277,05	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	71.150	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-71.150	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	285.400	278.400	260.704,46	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	265.330	181.240	164.427,41	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	20.070	97.160	96.277,05	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	20.070	97.160	96.277,05	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	26.355	17.842	17.689,38	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	70.405,71	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	26.355	17.842	88.095,09	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-6.285	79.317	8.181,96	

Konto	Erläuterung
5003100	Mehreinnahmen aufgrund Wiedervermietung einer leerstehenden Wohnung
5003110	Mehreinnahmen aufgrund Wiedervermietung einer leerstehenden Wohnung
5302000	Einspeisevergütung. Erstattung der Mineralölsteuer für das BHKW
5391000	Erstattung der Mineralölsteuer vom Hauptzollamt Gießen
6030000	Kosten für die Anschaffung von Streusalz
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6063020	Anschaffung von beweglichen Wirtschaftsgütern bis zu einem Einzelwert von 150 EUR.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163020	Instandhaltung von beweglichen Wirtschaftsgütern unter Berücksichtigung der Verbuchung von Mobilien gemäß Organisationsverordnung. (z.B.: Instandhaltung der Einbauküchen vormals durch FB 20.00 bewirtschaftet)
6166000	Kosten für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6173000	Treppenhausreinigung und Schädlingsbekämpfung.
6179000	Die Mittel werden für externe Hausmeisterdienstleistungen (Taunus-Gebäude-Service GmbH) benötigt.
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6830000	Datenübertragungskosten für den Aufzugsnotruf, die Brandmeldeanlage
6840000	Schaltung von Vermietungsofferten
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung Leitungswasserversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Mehrkostenversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7020000	Ausgaben für Grundsteuer B

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	0	8.550	8.693,15	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	0	8.550	8.693,15	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6056000	Wasser	500	0	0,00	2010
	6057000	Abwasser	500	0	0,00	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6161000	Bauunterhaltung	1.210	1.100	883,82	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	40	30	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	130	130	0,00	2000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	160	150	145,59	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	10	10	0,76	1020
	66	Abschreibungen	240	240	235,90	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.840	1.710	1.266,07	
		Verwaltungsergebnis	-2.840	6.840	7.427,08	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	5.326	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-5.326	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	8.550	8.693,15	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	8.166	1.710	1.266,07	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-8.166	6.840	7.427,08	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-8.166	6.840	7.427,08	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	1.779	2.283	4.809,21	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	7.564,98	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	1.779	2.283	12.374,19	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-9.945	4.556	-4.947,11	

Konto	Erläuterung
5003100	Das Mietverhältnis mit der Hephata Diakonie wurde im Jahr 2018 beendet
5003110	Das Mietverhältnis mit der Hephata Diakonie wurde im Jahr 2018 beendet
5330000	Das Mietverhältnis mit der Hephata Diakonie wurde im Jahr 2018 beendet
6051000	Das Mietverhältnis mit der Hephata Diakonie wurde im Jahr 2018 beendet
6056000	Das Mietverhältnis mit der Hephata Diakonie wurde im Jahr 2018 beendet
6057000	Das Mietverhältnis mit der Hephata Diakonie wurde im Jahr 2018 beendet
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6063020	Das Mietverhältnis mit der Hephata Diakonie wurde im Jahr 2018 beendet
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6179000	Das Mietverhältnis mit der Hephata Diakonie wurde im Jahr 2018 beendet
6730000	Das Mietverhältnis mit der Hephata Diakonie wurde im Jahr 2018 beendet
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung Leitungswasserversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Mehrkostenversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003110	Mietnebenkosten	0	0	342,97	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	342,97	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6161000	Bauunterhaltung	1.320	1.190	0,00	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	40	30	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	140	140	0,00	2000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	380	360	348,88	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	10	10	1,78	1020
	66	Abschreibungen	0	0	63,66	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.940	1.780	414,32	
		Verwaltungsergebnis	-1.940	-1.780	-71,35	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	7.756	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-7.756	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	342,97	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	9.696	1.780	414,32	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-9.696	-1.780	-71,35	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-9.696	-1.780	-71,35	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	1.500	1.607	580,59	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	10.881,80	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	1.500	1.607	11.462,39	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-11.196	-3.387	-11.533,74	

Konto	Erläuterung
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung Leitungswasserversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Mehrkostenversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Produktbereich 10 **Bauen und Wohnen**
Produktgruppe 1002 **Wohnbauförderung**
Produkt 100202 **Eigener Wohnungsbau**
Teilprodukt 10020212 **Oberhöchstadt Kirchgasse 13a**

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003110	Mietnebenkosten	1.620	1.360	1.616,79	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	1.620	1.360	1.616,79	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6056000	Wasser	550	550	520,79	2010
	6057000	Abwasser	450	450	374,40	2010
	6730000	Gebühren	360	360	345,60	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	530	500	495,32	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	10	10	3,70	1020
	66	Abschreibungen	6.610	6.610	6.603,32	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	8.510	8.480	8.343,13	
		Verwaltungsergebnis	-6.890	-7.120	-6.726,34	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	4.906	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-4.906	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	1.620	1.360	1.616,79	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	13.416	8.480	8.343,13	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-11.796	-7.120	-6.726,34	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-11.796	-7.120	-6.726,34	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	1.717	1.679	1.617,45	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	7.923,98	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	1.717	1.679	9.541,43	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-13.513	-8.799	-16.267,77	

Konto	Erläuterung
5003110	seit dem 01.01.2010 werden die Nebenkosten des Betreuungszentrums mit der Stadt Kronberg abgerechnet
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung Leitungswasserversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Mehrkostenversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	0	0	-1.053,68	2010
	5003110	Mietnebenkosten	0	0	-2.581,17	2010
	5330000	Erträge Schadensersatzleistungen	0	0	1.292,17	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	-2.342,68	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	0	0	799,01	
	6051000	Strom	0	0	359,51	2010
	6052000	Gas	0	0	191,63	2010
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	0	0	80,33	2000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	0	0	150,30	2010
	6771010	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten (FB 10.30)	0	0	203,31	1030
	6830000	Telefon, Datenübertragungskosten	0	0	100,72	2010
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	0	0	7.473,40	2010
	66	Abschreibungen	0	0	-9.009,63	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	0	0	348,58	
		Verwaltungsergebnis	0	0	-2.691,26	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	-2.342,68	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	0	0	348,58	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	0	0	-2.691,26	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0	0	-2.691,26	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	0	0	2.950,41	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	2.950,41	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	-5.641,67	

Konto	Erläuterung
5003100	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
5003110	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
5488000	Die Einnahmen werden zentral bei 1.01.01.04_5488000 geplant und produktgerecht verbucht.
5330000	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
6030000	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
6051000	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
6052000	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
6055000	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
6056000	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
6057000	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
6063020	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
6163020	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
6166000	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
6173000	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
6173010	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
6179000	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
6700000	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
6700010	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
6730000	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6830000	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
6840000	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
6993000	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7020000	Im Jahre 2016 übte die Stadt Bad Homburg für diese Liegenschaft das Ankaufsrecht aus.

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	2.350	1.650	0,00	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	80	40	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	160	160	0,00	2000
	66	Abschreibungen	2.040	2.430	2.498,91	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.680	4.330	2.498,91	
		Verwaltungsergebnis	-4.680	-4.330	-2.498,91	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	1.511	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-1.511	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	6.191	4.330	2.498,91	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-6.191	-4.330	-2.498,91	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-6.191	-4.330	-2.498,91	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	1.234	1.364	174,23	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	1.689,91	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	1.234	1.364	1.864,14	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-7.425	-5.694	-4.363,05	

Konto	Erläuterung
5488000	Die Einnahmen werden zentral bei 1.01.01.04_5488000 geplant und produktgerecht verbucht.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	7.640	7.640	7.637,52	2010
	5003110	Mietnebenkosten	310	310	515,90	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	7.950	7.950	8.153,42	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6161000	Bauunterhaltung	1.140	1.040	0,00	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	40	30	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	160	150	0,00	2000
	6730000	Gebühren	60	60	25,03	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	100	100	92,80	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	10	10	0,69	1020
	66	Abschreibungen	530	520	520,38	
	7020000	Grundsteuer	200	200	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.290	2.160	638,90	
		Verwaltungsergebnis	5.660	5.790	7.514,52	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	364	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-364	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	7.950	7.950	8.153,42	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	2.654	2.160	638,90	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	5.296	5.790	7.514,52	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	5.296	5.790	7.514,52	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	2.044	2.882	1.541,85	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	624,47	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	2.044	2.882	2.166,32	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	3.251	2.907	5.348,20	

Konto	Erläuterung
5003100	Mieteinnahme der Hausmeisterwohnung
5003110	Mietnebenkosten der Hausmeisterwohnung
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung Leitungswasserversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Mehrkostenversicherung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7020000	Ausgaben für Grundsteuer B

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	9.710	9.710	9.632,46	2010
	5003110	Mietnebenkosten	3.240	3.240	3.236,86	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	12.950	12.950	12.869,32	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6056000	Wasser	400	400	129,95	2010
	6057000	Abwasser	400	400	120,41	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6161000	Bauunterhaltung	2.530	2.300	776,12	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	80	60	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	350	340	0,00	2000
	6730000	Gebühren	200	200	0,00	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	90	80	78,25	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	10	10	0,99	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	200	200	0,00	2010
	7020000	Grundsteuer	110	110	57,44	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.420	4.150	1.163,16	
		Verwaltungsergebnis	8.530	8.800	11.706,16	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	12.950	12.950	12.869,32	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.420	4.150	1.163,16	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	8.530	8.800	11.706,16	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	8.530	8.800	11.706,16	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	3.242	3.729	230,98	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	3.242	3.729	230,98	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	5.287	5.070	11.475,18	

Konto	Erläuterung
5003100	Mieteinnahme Hausmeisterwohnung
5003110	Mietnebenkosten der Hausmeisterwohnung
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung Leitungswasserversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Mehrkostenversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.
7020000	Ausgaben für Grundsteuer B

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	8.620	8.620	8.611,20	2010
	5003110	Mietnebenkosten	2.400	2.400	2.121,23	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	11.020	11.020	10.732,43	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6161000	Bauunterhaltung	1.130	1.030	263,59	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	40	30	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	160	150	0,00	2000
	6730000	Gebühren	250	250	247,86	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	110	110	99,97	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	10	10	0,80	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	200	200	0,00	2010
	66	Abschreibungen	590	590	584,56	
	7020000	Grundsteuer	500	500	495,92	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.040	2.920	1.692,70	
		Verwaltungsergebnis	7.980	8.100	9.039,73	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	434	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-434	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	11.020	11.020	10.732,43	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.474	2.920	1.692,70	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	7.546	8.100	9.039,73	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	7.546	8.100	9.039,73	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	2.636	3.135	2.001,82	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	701,48	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	2.636	3.135	2.703,30	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	4.909	4.964	6.336,43	

Konto	Erläuterung
5003100	Mieteinnahme der Hausmeisterwohnung
5003110	Mietnebenkosten der Hausmeisterwohnung
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgbühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung Leitungswasserversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Mehrkostenversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7020000	Ausgaben für Grundsteuer B

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	17.050	16.600	16.902,84	2010
	5003110	Mietnebenkosten	5.400	5.400	5.040,30	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	22.450	22.000	21.943,14	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6051000	Strom	300	300	226,02	2010
	6052000	Gas	3.300	3.300	1.727,26	2010
	6056000	Wasser	250	250	54,00	2010
	6057000	Abwasser	350	350	167,00	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6161000	Bauunterhaltung	2.830	2.580	6.772,80	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	90	70	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	330	330	201,85	2000
	6730000	Gebühren	750	750	747,89	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	200	190	181,74	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	10	10	1,24	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	360	360	265,91	2010
	66	Abschreibungen	1.090	1.080	1.080,29	
	7020000	Grundsteuer	530	530	526,60	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	10.440	10.150	11.952,60	
		Verwaltungsergebnis	12.010	11.850	9.990,54	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	779	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-779	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	22.450	22.000	21.943,14	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	11.219	10.150	11.952,60	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	11.231	11.850	9.990,54	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	11.231	11.850	9.990,54	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	4.968	5.025	4.376,84	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	1.296,35	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	4.968	5.025	5.673,19	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	6.262	6.824	4.317,35	

Konto	Erläuterung
5003100	Mieteinnahme der Hausmeisterwohnung
5003110	Nebenkostenvorauszahlung der Hausmeisterwohnung
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung Leitungswasserversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Mehrkostenversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7020000	Ausgaben für Grundsteuer B

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	16.740	16.740	16.739,28	2010
	5003110	Mietnebenkosten	3.150	3.150	3.806,04	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	19.890	19.890	20.545,32	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6052000	Gas	3.000	3.000	1.542,76	2010
	6056000	Wasser	400	400	325,96	2010
	6057000	Abwasser	450	450	361,79	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6161000	Bauunterhaltung	3.180	2.890	5.429,23	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	100	80	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	440	430	198,88	2000
	6730000	Gebühren	500	500	318,27	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	220	210	206,66	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	10	10	1,44	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	360	360	368,48	2010
	66	Abschreibungen	1.360	1.360	1.355,56	
	7020000	Grundsteuer	800	800	797,80	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	10.870	10.540	10.906,83	
		Verwaltungsergebnis	9.020	9.350	9.638,49	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	1.007	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-1.007	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	19.890	19.890	20.545,32	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	11.877	10.540	10.906,83	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	8.013	9.350	9.638,49	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	8.013	9.350	9.638,49	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	4.977	4.567	6.193,86	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	1.626,68	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	4.977	4.567	7.820,54	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	3.036	4.782	1.817,95	

Konto	Erläuterung
5003100	Mieteinnahme der Hausmeisterwohnung
5003110	Mietnebenkosten der Hausmeisterwohnung
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung Leitungswasserversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Mehrkostenversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7020000	Grundsteuer B

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	10.380	15.600	15.561,36	2010
	5003110	Mietnebenkosten	2.400	3.600	2.756,07	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	12.780	19.200	18.317,43	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6161000	Bauunterhaltung	2.420	2.200	6.404,41	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	80	60	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	340	330	0,00	2000
	6730000	Gebühren	100	100	98,77	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	190	180	175,16	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	10	10	1,21	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	200	200	0,00	2010
	66	Abschreibungen	920	920	912,23	
	7020000	Grundsteuer	620	620	617,72	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.930	4.670	8.209,50	
		Verwaltungsergebnis	7.850	14.530	10.107,93	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	697	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-697	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	12.780	19.200	18.317,43	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	5.627	4.670	8.209,50	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	7.153	14.530	10.107,93	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	7.153	14.530	10.107,93	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	3.331	3.557	2.484,29	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	1.094,68	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	3.331	3.557	3.578,97	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	3.821	10.972	6.528,96	

Konto	Erläuterung
5003100	Mieteinnahmen der ehemaligen Hausmeisterwohnung, Mindereinnahmen, da das Gebäude ab September 2019 abgebrochen werden soll.
5003110	Nebenkosten der ehemaligen Hausmeisterwohnung, Mindereinnahmen, da das Gebäude ab September 2019 abgebrochen werden soll.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgbühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung Leitungswasserversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Mehrkostenversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7020000	Ausgaben für Grundsteuer B

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	12.850	12.850	12.914,72	2010
	5003110	Mietnebenkosten	4.800	4.800	4.690,80	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	17.650	17.650	17.605,52	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6056000	Wasser	820	820	618,89	2010
	6057000	Abwasser	860	860	699,57	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6161000	Bauunterhaltung	3.120	2.830	31.761,16	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	100	80	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	600	590	363,54	2000
	6730000	Gebühren	610	610	369,00	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	230	220	211,20	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	10	10	1,44	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	200	200	0,00	2010
	66	Abschreibungen	1.380	1.380	1.379,15	
	7020000	Grundsteuer	370	370	366,22	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	8.350	8.020	35.770,17	
		Verwaltungsergebnis	9.300	9.630	-18.164,65	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	1.025	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-1.025	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	17.650	17.650	17.605,52	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	9.375	8.020	35.770,17	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	8.275	9.630	-18.164,65	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	8.275	9.630	-18.164,65	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	4.503	6.131	9.156,87	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	1.654,98	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	4.503	6.131	10.811,85	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	3.771	3.498	-28.976,50	

Konto	Erläuterung
5003100	Mieteinnahme der Hausmeisterwohnung
5003110	Mietnebenkosten der Hausmeisterwohnung
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung Leitungswasserversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Mehrkostenversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7020000	Ausgaben für Grundsteuer B

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	8.550	8.550	8.544,00	2010
	5003110	Mietnebenkosten	840	840	924,06	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	9.390	9.390	9.468,06	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6056000	Wasser	290	290	250,70	2010
	6057000	Abwasser	210	210	166,00	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6161000	Bauunterhaltung	1.830	1.660	0,00	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	60	50	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	250	250	0,00	2000
	6730000	Gebühren	200	200	225,46	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	130	130	120,54	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	10	10	0,85	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	200	200	0,00	2010
	66	Abschreibungen	440	440	438,97	
	7020000	Grundsteuer	200	200	200,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.870	3.690	1.402,52	
		Verwaltungsergebnis	5.520	5.700	8.065,54	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	260	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-260	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	9.390	9.390	9.468,06	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	4.130	3.690	1.402,52	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	5.260	5.700	8.065,54	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	5.260	5.700	8.065,54	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	3.130	3.651	2.105,21	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	526,77	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	3.130	3.651	2.631,98	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	2.129	2.048	5.433,56	

Konto	Erläuterung
5003100	Mieteinnahme der Hausmeisterwohnung
5003110	Mietnebenkosten der Hausmeisterwohnung
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgbühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung Leitungswasserversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Mehrkostenversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7020000	Ausgaben für Grundsteuer B

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	4.760	4.760	4.740,00	2010
	5003110	Mietnebenkosten	3.000	3.000	2.645,17	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	7.760	7.760	7.385,17	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	1.460	1.020	0,00	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	50	30	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	100	100	0,00	2000
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	130	120	117,24	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	10	10	0,88	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	200	200	0,00	2010
	66	Abschreibungen	5.970	5.970	5.968,35	
	7020000	Grundsteuer	190	190	187,68	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	8.160	7.690	6.274,15	
		Verwaltungsergebnis	-400	70	1.111,02	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	1.221	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-1.221	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	7.760	7.760	7.385,17	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	9.381	7.690	6.274,15	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.621	70	1.111,02	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.621	70	1.111,02	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	2.155	2.737	999,31	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	2.238,43	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	2.155	2.737	3.237,74	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-3.776	-2.667	-2.126,72	

Konto	Erläuterung
5003100	Mieteinnahme der Hausmeisterwohnung
5003110	Mietnebenkosten der Hausmeisterwohnung
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung Leitungswasserversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Mehrkostenversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7020000	Ausgaben für Grundsteuer B

Produktbereich 10 **Bauen und Wohnen**
Produktgruppe 1002 **Wohnbauförderung**
Produkt 100202 **Eigener Wohnungsbau**
Teilprodukt 10020231 **Philipp-Reis-Schule Hoher Weg 31-33**

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6730000	Gebühren	200	200	156,80	2010
	7020000	Grundsteuer	660	660	654,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	860	860	810,80	
		Verwaltungsergebnis	-860	-860	-810,80	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	860	860	810,80	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-860	-860	-810,80	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-860	-860	-810,80	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	2.883	3.614	2.335,38	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	2.883	3.614	2.335,38	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-3.743	-4.474	-3.146,18	

Konto	Erläuterung
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, GEZ-Gebühr u.s.w.
7020000	Ausgaben für Grundsteuer B

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	0	7.200	7.200,00	2010
	5003110	Mietnebenkosten	0	1.450	1.176,88	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	0	8.650	8.376,88	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6161000	Bauunterhaltung	2.450	2.230	0,00	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	80	60	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	170	160	0,00	2000
	6730000	Gebühren	200	200	264,15	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	220	210	198,89	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	10	10	1,36	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	200	200	0,00	2010
	7020000	Grundsteuer	450	450	446,12	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.830	3.570	910,52	
		Verwaltungsergebnis	-3.830	5.080	7.466,36	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	8.650	8.376,88	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.830	3.570	910,52	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-3.830	5.080	7.466,36	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-3.830	5.080	7.466,36	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	2.527	2.963	1.521,48	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	2.527	2.963	1.521,48	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-6.357	2.116	5.944,88	

Konto	Erläuterung
5003100	Das Gebäude soll ab November 2018 im Rahmen der Schulneugestaltung abgerissen werden.
5003110	Das Gebäude soll ab November 2018 im Rahmen der Schulneugestaltung abgerissen werden.
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgbühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäude-Feuerversicherung Sturmversicherung Leitungswasserversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Mehrkostenversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall, Kosten für die Erfassung und Abrechnung des Energieverbrauchs sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.
7020000	Ausgaben für Grundsteuer B

Produktbereich 10 **Bauen und Wohnen**
Produktgruppe 1002 **Wohnbauförderung**
Produkt 100202 **Eigener Wohnungsbau**
Teilprodukt 10020234 **Humboldtschule Jacobistraße**

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	6.380	6.380	0,00	2010
	5003110	Mietnebenkosten	1.290	1.290	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	7.670	7.670	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6051000	Strom	500	0	0,00	2010
	6056000	Wasser	170	0	0,00	2010
	6057000	Abwasser	40	0	0,00	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6161000	Bauunterhaltung	1.980	1.800	66,04	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	60	50	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	280	270	0,00	2000
	6730000	Gebühren	360	0	0,00	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	150	0	0,00	2010
	7020000	Grundsteuer	70	0	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.660	2.170	66,04	
		Verwaltungsergebnis	4.010	5.500	-66,04	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	7.670	7.670	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.660	2.170	66,04	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	4.010	5.500	-66,04	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	4.010	5.500	-66,04	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	1.045	1.127	143,78	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	1.045	1.127	143,78	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	2.964	4.372	-209,82	

Konto	Erläuterung
5003100	Mieteinnahme der Hausmeisterwohnung
5003110	Mietnebenkosten der Hausmeisterwohnung
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.

Produktbereich 10 **Bauen und Wohnen**
Produktgruppe 1002 **Wohnbauförderung**
Produkt 100202 **Eigener Wohnungsbau**
Teilprodukt 10020235 **KFG, Auf der Steinkaut**

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	15.300	13.690	0,00	2010
	5003110	Mietnebenkosten	1.200	1.200	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	16.500	14.890	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6056000	Wasser	660	0	0,00	2010
	6057000	Abwasser	50	0	0,00	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	50	50	0,00	2000
	6161000	Bauunterhaltung	1.700	1.540	2.419,20	2000
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	50	40	0,00	2000
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	240	230	152,28	2000
	6730000	Gebühren	280	0	0,00	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	170	0	0,00	2010
	7020000	Grundsteuer	40	0	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.240	1.860	2.571,48	
		Verwaltungsergebnis	13.260	13.030	-2.571,48	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	16.500	14.890	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	3.240	1.860	2.571,48	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	13.260	13.030	-2.571,48	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	13.260	13.030	-2.571,48	
	9100050	Umlage Serviceleistungen	1.179	1.194	2.638,17	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	1.179	1.194	2.638,17	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	12.080	11.835	-5.209,65	

Teilprodukt 10020235 KFG, Auf der Steinkaut

Konto	Erläuterung
5003100	Mieteinnahme der Hausmeisterwohnung
5003110	Mietnebenkosten der Hausmeisterwohnung
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.

Produktbereich 10 **Bauen und Wohnen**
Produktgruppe 1002 **Wohnbauförderung**
Produkt 100202 **Eigener Wohnungsbau**
Teilprodukt 10020236 **Grundschule Königstein, Jahnstraße 1**

Ergebnishaushalt Teilprodukt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5003100	Mieten und Pachten	5.660	0	0,00	
	5003110	Mietnebenkosten	1.320	0	0,00	
		Summe der ordentlichen Erträge	6.980	0	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6056000	Wasser	320	0	0,00	2010
	6057000	Abwasser	230	0	0,00	2010
	6730000	Gebühren	115	0	0,00	2010
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	95	0	0,00	2010
	7020000	Grundsteuer	560	0	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.320	0	0,00	
		Verwaltungsergebnis	5.660	0	0,00	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	6.980	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.320	0	0,00	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	5.660	0	0,00	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	5.660	0	0,00	
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	5.660	0	0,00	

Konto	Erläuterung
5003100	Mieteinnahme der Hausmeisterwohnung
5003110	Mietnebenkosten der Hausmeisterwohnung

Ergebnishaushalt Produktbereich
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.000.000	8.050.000	8.436.182,91
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	16.000	15.800	15.467,63
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	8.016.000	8.065.800	8.451.650,54
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	94.280	92.280	90.733,08
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	1.501,00
14	66	Abschreibungen	0	30	0,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	10.930.000	10.015.000	10.380.971,31
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	40.000	39.000	37.973,00
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	11.064.280	10.146.310	10.511.178,39
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-3.048.280	-2.080.510	-2.059.527,85
21	56,57	Finanzerträge	0	0	0,00
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	0	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	8.016.000	8.065.800	8.451.650,54
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	11.064.280	10.146.310	10.511.178,39
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-3.048.280	-2.080.510	-2.059.527,85
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	2.355.817,51
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	-2.355.817,51
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-3.048.280	-2.080.510	-4.415.345,36
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	68.993	79.529	59.092,39
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	68.993	79.529	59.092,39
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-3.117.273	-2.160.039	-4.474.437,75

Ergebnishaushalt Produktgruppe
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.000.000	8.050.000	8.436.182,91
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	16.000	15.800	15.467,63
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	8.016.000	8.065.800	8.451.650,54
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	94.280	92.280	90.733,08
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	1.501,00
14	66	Abschreibungen	0	30	0,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	10.930.000	10.015.000	10.380.971,31
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	40.000	39.000	37.973,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	11.064.280	10.146.310	10.511.178,39
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-3.048.280	-2.080.510	-2.059.527,85
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	0	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	8.016.000	8.065.800	8.451.650,54
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	11.064.280	10.146.310	10.511.178,39
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-3.048.280	-2.080.510	-2.059.527,85
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	2.355.817,51
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	-2.355.817,51
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-3.048.280	-2.080.510	-4.415.345,36
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	68.993	79.529	59.092,39
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	68.993	79.529	59.092,39
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-3.117.273	-2.160.039	-4.474.437,75

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1106	Abfallwirtschaft
Produkt	110601	Abfallwirtschaft
Produktverantwortlicher	Frau Helene Eidmann	
Stellvertreter	Herr Peter Riegel	
➤ Produktbeschreibung Der Hochtaunuskreis ist für die Verwertung des Abfalls im Kreisgebiet zuständig. • Ermittlung von Budgetansätzen; Erstellung der Buchungsaufträge • Abrechnung der Abfall- und Verwaltungsgebühren sowie der Altlastenfinanzierungsumlage. • Überwachung und Prüfung der Abfalldaten, -mengen und der Abfallarten. • EDV Bearbeitung und Entwicklung von arbeitsunterstützenden Dateien zum Erfassen und Überwachen der Abfallmengen und des Abfallbudgets • Duales System, Biomüllentsorgung, Elektronikgesetz, Zuständigkeiten nach dem Kreislaufwirtschafts-/ Abfallwirtschaftsgesetz; ElektroG. u.s.w.. • Einführung und Umsetzung neuer Abfallsysteme im Hochtaunuskreis, Erarbeiten und Vorbereiten von Sicherstellungsvereinbarungen und interkommunalen Vereinbarungen für die Abfallentsorgung im HTK • Statistik in Bezug auf die Abfallentsorgung im Hochtaunuskreis • Schriftverkehr, Beratung und Kontaktpflege zu den Abfallberatern der Städte, Gemeinden, RMA, RMD u. a. • Teilnahme an den Sitzungen des Arbeitskreises Abfallwirtschaft bei der Rhein-Main Abfall GmbH und den Abfallberatern der Städte und Gemeinden des Hochtaunuskreises.		
➤ Zielgruppe • RMA und RMD • Städte und Gemeinden sowie Bürger des Hochtaunuskreises • Hess. Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz • Regierungspräsidium Darmstadt • Firmen des „Dualen Systems“		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hess. Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (HAKA) • Elektro- und Elektronikaltgerätegesetz (ElektroG) • Hessisches Altlastengesetz (HAltlastG) • Kreistagsbeschluss • Satzungen des Hochtaunuskreises		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

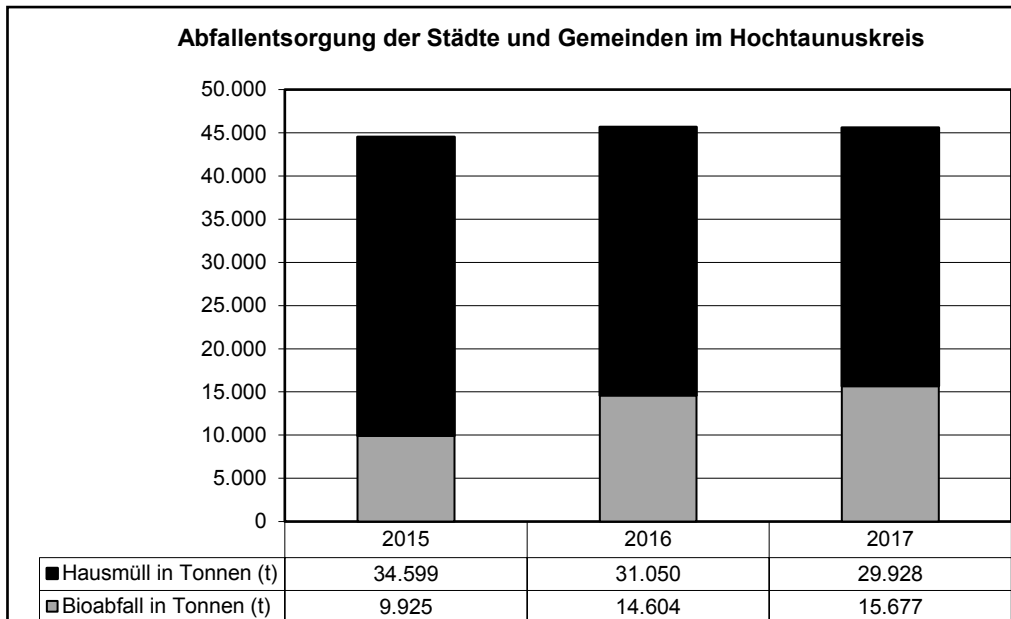
➤ Statistische Kennzahlen

Abfallentsorgung der Städte und Gemeinden im Hochtaunuskreis

	2015	2016	2017
Hausmüll in Tonnen (t) ¹	34.599	31.050	29.928
Bioabfall in Tonnen (t) ²	9.925	14.604	15.677
insgesamt	44.524	45.654	45.605

¹ inklusive Hausmüll durch Kleinanlieferer

² Zum 01.01.2015 wurde der Bioabfall eingeführt (außer in Bad Homburg und Friedrichsdorf, dies erfolgte im Laufe des Jahres 2016).



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Abfallentsorgung ElektroG der Städte und Gemeinden im Hochtaunuskreis

Sammelgruppe	Bezeichnung	Tonnage 2015	Tonnage 2016	Tonnage 2017
Gruppe 1	Haushaltsgroßgeräte	259,33	423,87	392,10
Gruppe 2	Kühlgeräte	402,04	295,62	287,33
Gruppe 3	PC-Monitore u. TV-Geräte	764,22	342,51	413,13
Gruppe 4	Gasentladung u. Energiesparlampen	7,24	7,57	7,42
Gruppe 5	Haushaltskleingeräte + IT	348,42	662,42	682,14
Gruppe 6 ⁴	PV-Module	-	0,00	9,17
Insgesamt		1.765,34	1.731,98	1.791,29
Sammelquote kg pro Einwohner und Jahr³		7,62	7,42	7,62

³ Der Gesetzgeber fordert gem. § 1 ElektroG, dass durchschnittlich mindestens 4 Kg Altgeräte aus privaten Haushalten pro Einwohner und Jahr getrennt gesammelt werden.

⁴ Zusätzliche Gruppe im Rahmen des ElektroG2 vom 20.10.2015

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5110000	öff.-rechtliche Benutzungsgebühren	8.000.000	8.050.000	8.436.182,91	4080
	5487100	Erstattungen von privaten Unternehmen (FB 10.10)	16.000	15.800	15.467,63	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	8.016.000	8.065.800	8.451.650,54	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	94.280	92.280	90.733,08	
	6850000	Reisekosten	0	0	26,00	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	1.475,00	1010
	66	Abschreibungen	0	30	0,00	
	7125000	Zsch.lfd.Zwecke verb.Unternehmen, SV,Bet.	3.000.000	2.000.000	2.000.000,00	1020
	7177000	Sonstige Erst. an private Unternehmen	7.930.000	8.000.000	8.370.354,06	4080
	7178000	Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche	0	15.000	10.617,25	1020
	7353000	Steuerähnliche Umlagen an Land	40.000	39.000	37.973,00	4080
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	11.064.280	10.146.310	10.511.178,39	
		Verwaltungsergebnis	-3.048.280	-2.080.510	-2.059.527,85	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	8.016.000	8.065.800	8.451.650,54	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	11.064.280	10.146.310	10.511.178,39	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-3.048.280	-2.080.510	-2.059.527,85	
	7912000	außerplanmäßige Abschreibungen Finanzanlagen	0	0	2.355.817,51	1020
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	-2.355.817,51	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-3.048.280	-2.080.510	-4.415.345,36	
	9100010	Umlage Raumkosten	13.822	12.817	11.321,42	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	18.371	32.262	14.648,71	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	68.993	79.529	59.092,39	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-3.117.273	-2.160.039	-4.474.437,75	

Produkt 110601 Abfallwirtschaft

Konto	Erläuterung
5110000	Hochrechnung der Entsorgungsentgelte des Hochtaunuskreises, welche für die Abfallentsorgung zu erstatten sind. Den Entsorgungsentgelten werden die tatsächlichen Müllmengen der Kommunen zugrunde gelegt, die sich auf ca. 33.000 t für 2019 (213,00 EUR/t), trotz gestiegener Einwohnerzahlen und unter Berücksichtigung des Bioabfalls, belaufen dürften. Zusätzlich sind die Kosten für die Entsorgung nach ElektroG und Sonderabfallkleinmengensammlung zu addieren. Durch die Einführung der Biotonne und eine verstärkte Wertstoffverwertung kann es zuschwer schätzbaren Veränderungen kommen. Die korrespondierenden Erträge werden auf Konto 7177000 gebucht.
5487100	Es handelt sich um Erstattungen von Versorgungsleistungen der Rhein-Main-Deponie GmbH.
5488000	Die Einnahmen werden zentral bei 1.01.01.04_5488000 geplant und produktgerecht verbucht.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
7125000	Die Mittel werden für die Einzahlung in die Kapitalrücklage der RMD im Rahmen der Sanierung benötigt.
7177000	Hochrechnung der Entsorgungsentgelte des Hochtaunuskreises für die Erstattung an die RMA und RMD. Den Entsorgungsentgelten werden die tatsächlichen Müllmengen der Kommunen zugrunde gelegt, die sich auf ca. 33.000 t für 2019 (211,00 EUR/t), trotz gestiegener Einwohnerzahlen und unter Berücksichtigung des des Bioabfalls, belaufen dürften. Zusätzlich sind die Kosten für die Entsorgung nach ElektroG und der Sonderabfallkleinmengensammlung zu addieren. Durch die Einführung der Biotonne und eine verstärkte Wertstoffverwertung kann es zu schwer schätzbaren Veränderungen kommen. Die korrespondierenden Erträge werden auf Konto 5110000 gebucht.
7178000	Generell haben die Landkreise/kreisfreien Städte 1/3 der in Ihrem Zuständigkeitsbereich anfallenden Kosten für Tierkörperbeseitigungen (im landwirtschaftlichen Bereich) zu übernehmen. Die übrigen 2/3 werden zu je 1/3 vom Land Hessen und der Hessischen Tierseuchenkasse (AöR) getragen. Die Kosten orientieren sich an der aktuellen Entwicklung. Ab dem Haushaltsjahr 2019 werden diese Kosten bei Produkt 1.02.02.04 veranschlagt.
7353000	Nach § 17 Hess. Altlastengesetz hat der Hochtaunuskreis eine Umlage zur Finanzierung in Höhe von ca. 0,17 EUR pro Einwohner des Kreises zu zahlen. Die Hochrechnung geht für 2019 auf eine Schätzung gemäß dem Stand der Einwohnerzahl (ca. 236.000) des Vorjahres.

Ergebnishaushalt Produktbereich
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	145.400	94.700	94.521,72
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	170.000	170.000	171.105,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	412.770	405.350	416.719,46
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	370	350	345,71
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	728.540	670.400	682.691,89
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	175.010	162.280	166.172,76
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	65.520	58.360	61.209,28
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	813.425	862.910	614.004,34
14	66	Abschreibungen	661.240	636.290	602.321,46
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.627.000	806.900	249.811,44
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	3.350.000	3.950.000	3.679.637,00
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	6.692.195	6.476.740	5.373.156,28
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-5.963.655	-5.806.340	-4.690.464,39
21	56,57	Finanzerträge	5.800	5.800	5.792,92
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	297.817	245.760	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-292.017	-239.960	5.792,92
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	734.340	676.200	688.484,81
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	6.990.012	6.722.500	5.373.156,28
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-6.255.672	-6.046.300	-4.684.671,47
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-6.255.672	-6.046.300	-4.684.671,47
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	144.177	153.133	512.691,78
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	144.177	153.133	512.691,78
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-6.399.849	-6.199.433	-5.197.363,25

Ergebnishaushalt Produktgruppe
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	170.000	170.000	171.105,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	412.770	405.350	416.719,46
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	370	350	345,71
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	583.140	575.700	588.170,17
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	88.430	86.200	95.924,57
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	49.630	42.870	61.209,28
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	712.895	862.410	613.821,57
14	66	Abschreibungen	661.240	635.990	602.321,46
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.512.195	1.627.470	1.373.276,88
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./.. Nr. 19)	-929.055	-1.051.770	-785.106,71
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	297.817	245.760	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./.. Nr. 22)	-297.817	-245.760	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	583.140	575.700	588.170,17
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	1.810.012	1.873.230	1.373.276,88
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-1.226.872	-1.297.530	-785.106,71
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./.. Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-1.226.872	-1.297.530	-785.106,71
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	85.527	85.936	462.915,51
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	85.527	85.936	462.915,51
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./.. Nr. 31)	-1.312.399	-1.383.466	-1.248.022,22

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1202	Kreisstraßen
Produkt	120201	Kreisstraßen
Produktverantwortlicher	Frau Helene Eidmann	
Stellvertreter	Herr Peter Riegel	
➤ Produktbeschreibung • Verwaltungsmäßige Abwicklung beim Neu-, Um- und Ausbau sowie bei der Instandsetzung von Kreisstraßen		
➤ Zielgruppe • Verkehrsteilnehmer im Hochtaunuskreis • Städte und Gemeinden • Hessen Mobil		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessisches Straßengesetz (HStrG)		
➤ Produktart • Extern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe	

➤ Statistische Kennzahlen

Kreisstraßen im Hochaunuskreis		Freie Strecken	Orts- durch- fahrten	Gesamt- länge
		in km	in km	in km
K 367	von Anschluss B 456 (OD Grävenwiesbach) bis Kreisgrenze Richtung Waldsolms-Hasselborn / Lahn-Dill-Kreis	1,938	0,535	2,473
K 723	von Anschluss L 3025 (Brombach) über OD Rod am Berg und OD Hausen-Arnabach bis Anschluss L 3270 Richtung Usingen	4,259	1,748	6,007
K 724	von Anschluss B 275 (bei Wernborn) bis K 15 (Kreisgrenze) Richtung Butzbach-Maibach/ Wetteraukreis	2,620	0,000	2,620
K 725	von Anschluss L 3041 (Wehrheim-Süd) bis Anschluss K 728 (OD Wehrheim)	1,194	0,890	2,084
K 726	von Anschluss B 275 bei Usingen bis Anschluss K 728 (OD Pfaffenwiesbach)	3,702	0,239	3,941
K 727	von Anschluss B 456 über OD Eschbach, OD Wernborn bis Anschluss K 724	3,502	1,582	5,084
K 728	von Anschluss Heisterbachtrasse bei Wehrheim-West über OD Wehrheim, OD Pfaffenwiesbach und OD Kransberg bis Anschluss B 275 (bei Wernborn)	7,137	2,817	9,954
K 729	von Anschluss K 728 (Herrmühle) bis Ortseingang Friedrichsthal	2,255	0,000	2,255
K 738	von Anschluss K 723 (OD Hausen-Arnabach) bis Anschluss B 275	1,650	0,836	2,486
K 739	von Anschluss L 3025 (OD Emmershausen) über OD Gemünden, OD Niederlauken und L 3063 bis Anschluss B 275 (bei Usingen)	10,637	1,266	11,903
K 740	von Anschluss K 723 (OD Brombach) bis Anschluss B 275 (OD Merzhausen)	2,005	1,038	3,043
K 741	von Anschluss L 3457 (Oberlauken) bis Anschluss B 275 (Merzhausen)	3,679	0,000	3,679
K 742	von Ortseingang Treisberg bis Anschluss L 3025 bei Hunoldstal	2,358	0,000	2,358
K 743	von Anschluss L 3025 über OD Hunoldstal und K 740 bis Anschluss K 723	0,836	0,733	1,569
K 750	von Anschluss K 751 über OD Mauloff und OD Finsterthal bis Anschluss an B 275 (Landsteiner Mühle)	4,613	0,663	5,276
K 751	von Anschluss K 750 (bei Mauloff) bis Anschluss B 275 (bei Riedelbach)	0,641	0,000	0,641
K 753	von Anschluss L 3457 (OD Altweilnau) bis Anschluss K 741 (Richtung Merzhausen)	1,501	0,305	1,806
K 754	von Ortseingang Cratzenbach bis Anschluss L 3025	1,567	0,000	1,567
K 756	von Anschluss K 739 (OD Gemünden) bis Anschluss L 3457 (OD Laubach)	1,356	0,472	1,828
K 759	von Anschluss L 3375 bei Mönstadt über OD Naunstadt und OD Hundstadt bis Anschluss B 456	3,986	1,792	5,778
K 760	von Anschluss K 759 (OD Hundstadt) bis Anschluss B 456 bei Grävenwiesbach	0,819	0,326	1,145
K 761	von Anschluss L 3063 (aus Richtung Wilhelmsdorf) bis Anschluss K 759 (OD Hundstadt)	0,855	0,102	0,957
K 765	von Anschluss L 3415 in Burgholzhausen bis K 7 (Kreisgrenze) bei Rosbach-Rodheim/ Wetteraukreis	0,106	0,483	0,589
K 766	von L 3057 (OU Bad Homburg/Friedrichsdorf) bis Seulberg (ehem. OU Seulberg)	0,822	0,000	0,822
K 768	von Anschluss L 3015 (Oberhöchstadt) bis Anschluss L 3367 (OD Steinbach)	1,189	1,666	2,855
K 769	von Anschluss K 770 (Friedrichstraße - OD Kronberg) bis Anschluss L 3015 (OD Oberhöchstadt)	0,764	0,236	1,000
K 770	OD Schönberg von Anschluss L 3005 (OD Kronberg) bis Anschluss K 769	0,508	0,895	1,403
K 772	von Anschluss B 455 (Nordumgehung Oberursel) bis OD Oberursel ¹	3,050	0,000	3,050
K 871	von Kreisgrenze Frankfurt am Main/Nieder-Eschbach bis OD-Grenze Bad Homburg/Ober-Erlenbach ²	1,180	0,000	1,180
K 988	von Bahnunterführung der HLB-Strecke Friedrichsdorf-Friedberg bis Kreisverkehrsplatz L 3057/L 3415 vor Burgholzhausen (Färberstraße in Friedrichsdorf)	1,100	0,000	1,100
insgesamt		71,829	18,624	90,453

Abkürzungen: OD = Ortsdurchfahrt; OU = Ortsumgehung

- ¹ Anm.: Für die OD Oberursel der K 772 (Länge: 1,352 km), von OD-Grenze bis L 3006 (Homburger Landstraße), ist Baulastträger die Stadt Oberursel (Taunus).
- ² Anm.: Für die OD Ober-Erlenbach der K 871 (Länge: 0,386 km) ist Baulastträger die Stadt Bad Homburg v. d. Höhe.

Straßenbau	2015		2016		2017	
	Kilometer	Straßen	Kilometer	Straßen	Kilometer	Straßen
Aus-, Neubau und grundlegende Erneuerung	2,357	1	0,000	0	0,826	1
Deckenerneuerung	0,000	0	0,000	0	0,000	0
Insgesamt	2,357	1	0,000	0	0,826	1

Quelle: Eigenerhebung des Hochaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5401000	Allgemeine Finanzzuweisungen Land FAG	170.000	170.000	171.105,00	1020
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	412.770	405.350	416.719,46	
	5300100	Mieten und Pachten	120	120	118,91	4080
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	250	230	226,80	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	583.140	575.700	588.170,17	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	88.430	86.200	95.924,57	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	49.630	42.870	61.209,28	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	95	100	138,19	1025
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzstlg.	10.000	10.000	0,00	4080
	6165000	Instandhaltung Infrastrukturvermögen	700.000	850.000	611.677,03	4080
	6166000	Wartungskosten	0	0	428,40	1060
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	0	0	72,00	1010
	6850000	Reisekosten	50	0	0,00	1010
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	1.950	1.510	1.505,95	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	800	800	0,00	4080
	66	Abschreibungen	661.240	635.990	602.321,46	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.512.195	1.627.470	1.373.276,88	
		Verwaltungsergebnis	-929.055	-1.051.770	-785.106,71	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	297.817	245.760	0,00	1020
		Finanzergebnis	-297.817	-245.760	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	583.140	575.700	588.170,17	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.810.012	1.873.230	1.373.276,88	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.226.872	-1.297.530	-785.106,71	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.226.872	-1.297.530	-785.106,71	
	9100010	Umlage Raumkosten	19.574	18.150	16.032,30	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	11.198	11.088	8.355,90	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	297	230	464,11	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	25.991	30.292	21.053,00	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	388.927,26	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	85.527	85.936	462.915,51	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-1.312.399	-1.383.466	-1.248.022,22	

Produkt 120201 Kreisstraßen

Konto	Erläuterung
5110000	neues Sachkonto ist 5300100
5482000	Erstattungen von Gemeinden
5401000	Landeszuweisung aus dem kommunalen Finanzausgleich zu den Ausgaben für Kreisstraßen nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG).
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
5300100	Einnahmen aus Nutzungs-, Pacht- und Gestattungsverträgen an Kreisstraßen (Altfälle).
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6100000	Die Mittel werden für Vermessungsarbeiten u. ä. im Rahmen der Bereinigung des Grundstücksbestandes des Hochtaunuskreises im Grundbuch benötigt.
6165000	Gemäß Vereinbarung zur Übertragung von Verwaltungs-, Betriebs- und Unterhaltungsaufgaben an Kreisstraßen des Hochtaunuskreises auf das Land Hessen vom 06.05.2003 werden von Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement die Unterhaltung der Kreisstraßen wahrgenommen. Hierfür wird jährlich eine Kostenpauschale bezahlt (z.Zt. rd 531.000 EUR). Gleiches gilt für die Betreuung der freien Strecke der K 772 direkt durch die Stadt Oberursel (Taunus) von z.Zt. 18.000 EUR. Gemäß der Vereinbarung mit dem Land Hessen sind vom Hochtaunuskreis neben der Beseitigung von Unfall- und Sachschäden, bei denen keine Erstattung erfolgt (Unfallflucht) auch die Kosten größerer Instandsetzungen am Straßenkörper und an Brückenbauwerken, Durchlässen, Drainagen, Stützmauern, Fußgängerüberwegen und Lichtsignalanlagen an Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement, wegweisende Beschilderung zu erstatten. Außerdem sind Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen größeren Umfangs direkt durch den Hochtaunuskreis durchzuführen. Hier sind beispielhaft zu nennen: Bauwerk K 723 OD Schmitten-Brombach, K 727 OD Usingen-Wernborn Butzbacher Straße, K 725 OD WEhrheim, K 770 OD Kronberg. Im Rahmen der Bauunterhaltung ist beabsichtigt, die Fahrbahndecken auf verschiedenen Teilstücken der K 727 OD Usingen-Wernborn und der K 750 OD Mauloff zu erneuern.
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Mehrkostenversicherung
6993000	Bereisung der Kreisstraßen zur Ermittlung der Prioritätenliste für die Haushaltsplanung (Kosten für evt. erforderlichen Bus)
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Ergebnishaushalt Produktgruppe
 - Euro -

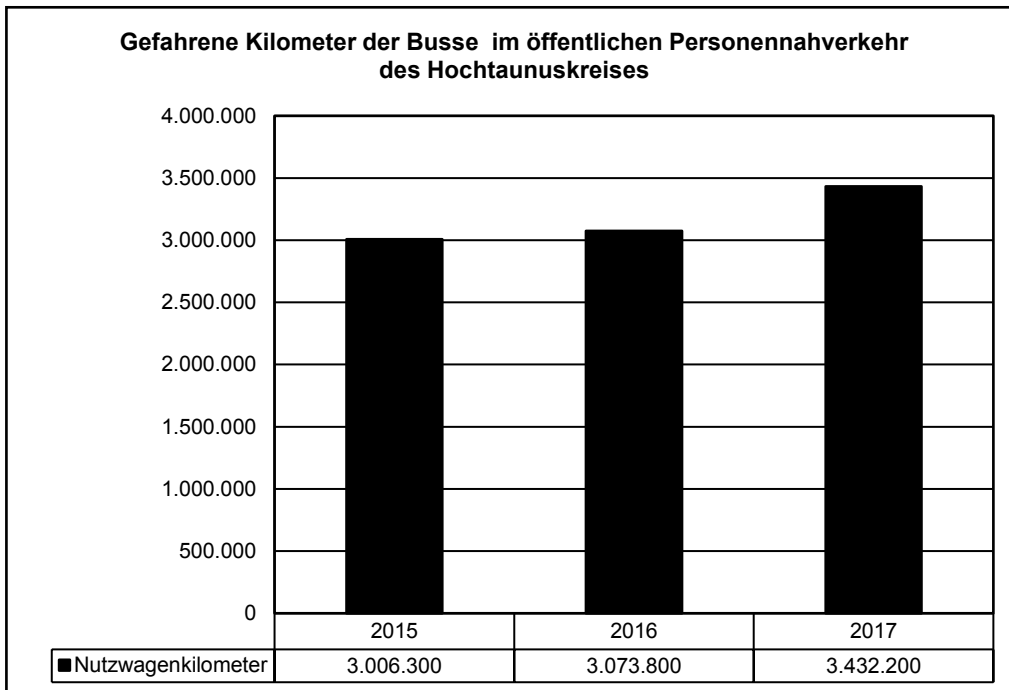
Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	145.400	94.700	94.521,72
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	145.400	94.700	94.521,72
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	86.580	76.080	70.248,19
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	15.890	15.490	0,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100.530	500	182,77
14	66	Abschreibungen	0	300	0,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.627.000	806.900	249.811,44
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	3.350.000	3.950.000	3.679.637,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	5.180.000	4.849.270	3.999.879,40
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-5.034.600	-4.754.570	-3.905.357,68
21	56,57	Finanzerträge	5.800	5.800	5.792,92
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	5.800	5.800	5.792,92
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	151.200	100.500	100.314,64
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	5.180.000	4.849.270	3.999.879,40
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-5.028.800	-4.748.770	-3.899.564,76
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-5.028.800	-4.748.770	-3.899.564,76
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	58.650	67.197	49.776,27
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	58.650	67.197	49.776,27
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-5.087.450	-4.815.967	-3.949.341,03

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1207	ÖPNV
Produkt	120701	Öffentlicher Personennahverkehr
Produktverantwortlicher	Herr Denfeld	
➤ Produktbeschreibung • Beauftragung des Verkehrsverbandes Hochtaunus (VHT) zur Sicherstellung und Durchführung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) • Mitgliedschaft im Zweckverband Verkehrsverband Hochtaunus (VHT) • Vertretung der Interessen des Hochtaunuskreises bei der RTW Planungsgesellschaft mbH		
➤ Zielgruppe • Bürger		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Gesetz zur Weiterentwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNVG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Gefahrene Kilometer der Busse im öffentlichen Personennahverkehr des Hochtaunuskreises

Nutzwagenkilometer der Busse	2015	2016	2017
	3.006.300	3.073.800	3.432.200



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	50.000	0	0,00	4040
	5483001	Erstatt. von Zweckverbänden und dergl. mit Steuer	80.000	79.500	78.413,00	1020
	5487100	Erstattungen von privaten Unternehmen (FB 10.10)	15.400	15.200	15.234,11	1010
	5488100	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0	0	874,61	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	145.400	94.700	94.521,72	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	86.580	76.080	70.248,19	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	15.890	15.490	0,00	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	380	400	110,77	1025
	6771000	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten	100.000	0	0,00	4040
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	150	100	72,00	1010
	66	Abschreibungen	0	300	0,00	
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	1.567.500	770.400	157.276,45	4040
	7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	20.000	0	60.000,00	1020
	7173000	Sonst. Erstattungen an Zweckverbände	39.500	36.500	32.534,99	1020
	7355000	Steuerähn. Umlagen an Zweckverbände u.ä.	3.350.000	3.950.000	3.679.637,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	5.180.000	4.849.270	3.999.879,40	
		Verwaltungsergebnis	-5.034.600	-4.754.570	-3.905.357,68	
	5660000	Ertr. Wertpapiere Finanzanlagevermögen	5.800	5.800	5.792,92	1020
		Finanzergebnis	5.800	5.800	5.792,92	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	151.200	100.500	100.314,64	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	5.180.000	4.849.270	3.999.879,40	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-5.028.800	-4.748.770	-3.899.564,76	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-5.028.800	-4.748.770	-3.899.564,76	
	9100010	Umlage Raumkosten	10.705	9.926	8.767,96	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	8.274	5.039,32	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.188	921	379,08	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	9.957	21.900	7.506,97	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	58.650	67.197	49.776,27	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-5.087.450	-4.815.967	-3.949.341,03	

Produkt 120701 Öffentlicher Personennahverkehr

Konto	Erläuterung
5482000	Untersuchung zur Neuorganisation der ÖPNV-Trägerstrukturen im Hochtaunuskreis und der Stadt Bad Homburg vor der Höhe, die Stadt Bad Homburg beteiligt sich mit 50.000 Euro.
5483001	Für die Inanspruchnahme des Fachbereichs ÖPNV werden dem Zweckverband Verkehrsverband Hochtaunus die anteiligen Personalkosten in Rechnung gestellt. Diese Personalgestellung ist teilweise umsatzsteuerpflichtig.
5487100	Es handelt sich um Erstattungen von Versorgungsleistungen der Hessischen Landesbahn GmbH. Die Einnahmen wurden vorher auf dem Sachkonto 5487000 gebucht.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6771000	Untersuchung zur Neuorganisation der ÖPNV-Trägerstrukturen im Hochtaunuskreis und der Stadt Bad Homburg vor der Höhe, die Stadt Bad Homburg beteiligt sich mit 50.000 Euro.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7127000	RMV Komplementärfinanzierung: Der Haushaltsansatz für 2019 beläuft sich auf 194.500,00 Euro. Im Jahr 2019 erhöht sich die Umlage um 0,05 Euro auf 1,00 Euro pro Einwohner. In den Folgejahren wird die Umlage jährlich um 0,05 Euro pro Einwohner angehoben. IVM: Der Planansatz für 2019 beträgt 23.000 Euro. Planungsprämissen: Durch geringfügige Veränderungen bei den Einwohnern erfolgt keine relevante Veränderung des Betrages. Inwiefern die neue Gesellschafterstruktur der ivm auf den HTK Auswirkungen hat, ist nicht bekannt. RTW GmbH: Es ist eine Aufstockung der Planungskosten für die HOAI- Leistungsphasen 1-7 geplant. Auf den Hochtaunuskreis entfallen davon rd. 3,5 Mio. Euro. Ab dem Jahr 2021 ist mit weiteren Planungskosten für die HOAI- Leistungsphasen 8-9 und Kosten für die Bauvorbereitung und -vergabe zu rechnen.
7172000	ÖPNV-Regiekostenumlage
7173000	Für die Erledigung hoheitlicher Aufgaben im Bereich öffentlicher Personennahverkehr besteht für den Zweckverband Verkehrsverband Hochtaunus ein umsatzsteuerfreier Personalkostenerstattungsanspruch gegen den Hochtaunuskreis.
7355000	Der Betrag beinhaltet die Umlagezahlung an den VHT (2.050.000 EUR) sowie die Finanzierungsergänzungsumlage für den geplanten Verlust im Jahr 2019 (1.300.000 EUR).
5660000	Dividende HLB Basis (ehemals Frankfurt-Königsteiner Eisenbahn).

Ergebnishaushalt Produktbereich

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.500	8.500	9.920,14
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	43.000	26.000	550,00
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	90.000	60.000	115.995,27
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	2.500	2.410	2.082,32
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	144.000	96.910	128.547,73
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	1.574.550	1.532.200	1.515.848,23
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	66.140	40.170	67.480,60
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	225.700	179.100	181.539,04
14	66	Abschreibungen	3.120	3.900	4.338,65
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	209.250	108.250	130.587,15
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0,00
17	72	Transferaufwendungen	2.750	2.750	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	130	130	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.081.640	1.866.500	1.899.793,67
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-1.937.640	-1.769.590	-1.771.245,94
21	56,57	Finanzerträge	0	0	0,00
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	65	0	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-65	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	144.000	96.910	128.547,73
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	2.081.705	1.866.500	1.899.793,67
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-1.937.705	-1.769.590	-1.771.245,94
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-1.937.705	-1.769.590	-1.771.245,94
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	582.554	529.667	429.477,49
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	582.554	529.667	429.477,49
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-2.520.259	-2.299.257	-2.200.723,43

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	20.000	25.000	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	15,12
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	20.000	25.000	15,12
11	62,63,640- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	5.590	22.370	16.198,93
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.200	0	1.105,84
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.000	25.000	23,21
14	66	Abschreibungen	0	0	11,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	26.790	47.370	17.338,98
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-6.790	-22.370	-17.323,86
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	0	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	20.000	25.000	15,12
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	26.790	47.370	17.338,98
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-6.790	-22.370	-17.323,86
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-6.790	-22.370	-17.323,86
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	40.960	35.726	38.617,53
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	40.960	35.726	38.617,53
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-47.750	-58.096	-55.941,39

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1302	Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen
Produkt	130201	Wasser- und Bodenschutz
Produktverantwortlicher	Herr Thomas Golla	
Stellvertreter	Herr Udo Laun	
➤ Produktbeschreibung In einem vom Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV) geförderten Projekt mit Pilotcharakter werden auf der Grundlage eines abgestimmten Umsetzungskonzeptes für eintretende Flächenverluste bzw. mögliche Bewirtschaftungseinschränkungen auf der Fläche Nutzungsausfall-entschädigungen an die Grundstückseigentümer bzw. die Nutzer gezahlt. Diese Zahlungen werden vom Hochtaunuskreis, auf der Grundlage einer vertraglichen Regelung und unter Einbeziehung der Gewässerunterhaltungspflichtigen gemäß Hessischen Wassergesetz, aus Projektmittel des HMUKLV getätigt. Die Ordnungsaufgaben des Fachbereich Wasser- und Bodenschutz werden unter dem Produkt 020205 Ordnungsaufgaben der Wasser- und Bodenaufsicht dargestellt.		
➤ Zielgruppe • Körperschaften öffentlichen Rechts • Bürger		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • EU-Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL) • Wasserhaushaltsgesetz (WHG) • Hessisches Wassergesetz (HWG)		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Freiwillige Leistung

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5481000	Erstattungen vom Land	20.000	25.000	0,00	6040
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	0	0	15,12	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	20.000	25.000	15,12	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	5.590	22.370	16.198,93	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.200	0	1.105,84	
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	20.000	25.000	0,00	6040
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	23,21	1010
	66	Abschreibungen	0	0	11,00	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	26.790	47.370	17.338,98	
		Verwaltungsergebnis	-6.790	-22.370	-17.323,86	
		Finanzergebnis	0	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	20.000	25.000	15,12	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	26.790	47.370	17.338,98	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-6.790	-22.370	-17.323,86	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-6.790	-22.370	-17.323,86	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	4.477	4.496	4.404,36	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	25.012	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	8.017	6.217	6.130,23	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	40.960	35.726	38.617,53	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-47.750	-58.096	-55.941,39	

Konto	Erläuterung
5481000	In einem beim Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV) zusammen mit dem FB 60.10 gestellten Projektantrag mit Pilotcharakter sollen auf der Grundlage eines abgestimmten Umsetzungskonzeptes für eintretende Flächenverluste bzw. mögliche Bewirtschaftungseinschränkungen auf der Fläche Nutzungsausfallentschädigungen an die Grundstückseigentümer bzw. die Nutzer gezahlt. Das Projekt ist in zwei Phasen gegliedert. Für die Phase I (externe Moderation) sollen auf die Dauer von drei Jahren ca. 40.000 EUR aus Projektmitteln des HMUKLV gezahlt werden. Über die Fortsetzung des Projektes (Phase II) entscheidet das HMUKLV. Eine Genehmigung des Antrages durch das HMUKLV steht noch aus. Das korrespondierende Sachkonto ist 6179000.
6179000	In einem beim Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV) zusammen mit dem FB 60.10 gestellten Projektantrag mit Pilotcharakter sollen auf der Grundlage eines abgestimmten Umsetzungskonzeptes für eintretende Flächenverluste bzw. mögliche Bewirtschaftungseinschränkungen auf der Fläche Nutzungsausfallentschädigungen an die Grundstückseigentümer bzw. die Nutzer gezahlt. Das Projekt ist in zwei Phasen gegliedert. Für die Phase I (externe Moderation) sollen auf die Dauer von drei Jahren ca. 40.000 EUR aus Projektmitteln des HMUKLV gezahlt werden. Über die Fortsetzung des Projektes (Phase II) entscheidet das HMUKLV. Eine Genehmigung des Antrages durch das HMUKLV steht noch aus. Das korrespondierende Sachkonto ist 5481000.

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.500	7.500	9.206,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	7.500	7.500	9.206,00
11	62,63,640- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	218.780	230.310	197.908,59
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.190	26.100	27.609,46
14	66	Abschreibungen	2.050	1.350	1.197,74
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	24.750	27.250	23.859,24
17	72	Transferaufwendungen	2.750	2.750	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	294.520	287.760	250.575,03
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-287.020	-280.260	-241.369,03
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2	0	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-2	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	7.500	7.500	9.206,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	294.522	287.760	250.575,03
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-287.022	-280.260	-241.369,03
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-287.022	-280.260	-241.369,03
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	108.681	96.084	87.054,04
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	108.681	96.084	87.054,04
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-395.703	-376.344	-328.423,07

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
-----------------------	-----------	-------------------------------------

Produktgruppe	1304	Naturschutz- und Landschaftspflege
Produkt	130401	Natur- und Artenschutz
Produktverantwortlicher	Herr Dr. Dr. Dieter Selzer	

➤ **Produktbeschreibung**

- Beteiligung beim Genehmigungsverfahren im Baubereich
- Genehmigung von Eingriffen in Natur und Landschaft
- Beteiligung an Stellungnahmen zu Bauleitplanungen
- Stellungnahmen zur Regionalplanung
- Artenschutz und Artenschutzprojekte
- Weitere Aufgaben der UNB (u. a. Ökokonten, Natureg, Naturdenkmale, Gewässerbegehungen.....)
- Beratung
- Geschäftsführung des Landschaftspflegeverbands
- Umweltpädagogik (Fortbildung, Betreuung wiss. Arbeiten)

➤ **Zielgruppe**

- Fachabteilungen im Hause u. extern
- Antragsteller
- Eingriffsverursacher
- Bürger allg.
- Naturschutzverbände
- Universitäten

➤ **Rechts- bzw. Auftragsgrundlage**

- Naturschutzrecht (BNatSchG, HAGBNatSchG, div. SchutzVO)

➤ **Produktart**

- Extern

➤ **Produktcharakter**

- Pflichtaufgabe

➤ **Statistische Kennzahlen**

Stellungnahmen und Genehmigungen zu baurechtlichen Verfahren 2017

Kommune	Anzahl
Friedrichsdorf	57
Glashütten	19
Grävenwiesbach	17
Königstein	67
Kronberg	41
Neu-Anspach	34
Oberursel	73
Schmitten	39
Steinbach	16
Usingen	58
Wehrheim	30
Weilrod	44
Gesamt	495

Sonstige Verfahren 2017

Verfahren	Anzahl
Eingriffsgenehmigungen (Baumfällungen)	29
Waldrodungs-/Umwandlungsverfahren	3
Wasserrechtliche Verfahren	18
Artenschutzrechtliche Verfahren (Ausnahmen)	35
Landwirtschaftliche Verfahren (Grünlandumbruch)	7
Veranstaltungen	16
Gesamt	108

Ökokontomaßnahmen 2017

Ökokontomaßnahmen	Anzahl
Friedrichsdorf	0
Glashütten	0
Grävenwiesbach	0
Königstein	2
Kronberg	6
Neu-Anspach	0
Oberursel	7
Schmitten	1
Steinbach	0
Usingen	0
Wehrheim	0
Weilrod	0
Gesamt	16

Planverfahren Bauleitplanung 2017

Planverfahren (B-Pläne etc.)	Anzahl
2013	51
2014	57
2015	85
2016	52
2017	49

Naturdenkmale:

Im Rahmen der Zuständigkeit der UNB betreuten wir im Jahre 2017 insgesamt 64 Naturdenkmale. Zu unseren damit verbundenen Tätigkeiten zählten neben einer zweimaligen Kontrolle der Denkmale, auch die Planung und Organisation nötiger Pflegemaßnahmen.

Beratung:

Ein wesentlicher Teil unserer Tätigkeit, bestand nicht zuletzt auch 2017 in der Beratung bzw. Beantwortung von Anfragen seitens der Bevölkerung, im Bereich des Natur- und Artenschutzes. Die Zahl der dabei bearbeiteten Anfragen, beziffert sich für das Jahr 2017 auf ca. 5000 Anrufe sowie 3700 Anfragen via E-Mail.

Ortstermine:

Verbunden mit einer Reihe von Anfragen bzw. Überprüfungen wurden im Jahre 2017 ca. 500 Ortstermine wahrgenommen.

Überprüfung der kommunalen Ausgleichsflächen:

Im Jahr 2017 wurden die Ausgleichsflächen von 1 Kommune im Hochtaunuskreis überprüft. Mit den Überprüfungen ging ein zeitlicher Aufwand von ca. 50 Std. einher.

Gewässerschaun:

Im Rahmen der alljährlich stattfindenden Gewässerbegehungen wurden in 2017, 2 ganztägige Gewässerschaun durchgeführt.

Artenschutz/Artenschutzprojekte:

Im zurückliegenden Jahr wurden Projekte für Rotwild, Muffelwild, Feldhamster und Rebhuhn durchgeführt. In Verbindung mit der Thematik Rotwild fanden auch 2017 eine Reihe von Gesprächen statt, die eine Lebensraumverbesserung zum Ziel hatten. Mit 2 Landwirten wurden Schutzmaßnahmen für den Feldhamster umgesetzt. 12 derartige Projekte wurden mit dem Hintergrund einer Unterstützung der Rebhuhnpopulation initiiert.

Zum Nachweis eines etwaigen Luchsvorkommens im Hochtaunus, wurde eine Überwachungskamera an einer vermeintlich geeigneten Stelle installiert und in regelmäßigen Abständen kontrolliert.

Im Hinblick auf eine mögliche Wiederansiedlung des Edelkrebss wurden eine Reihe von Still- und Fließgewässern auf deren Eignung überprüft.

Fortbildungsveranstaltungen / Betreuung wiss. Arbeiten:

Auch 2017 wurden eine Reihe diverser Vorträge zu Themen des Natur- und Artenschutzes gehalten. Als Beispiel seien hier Themenschwerpunkte wie „Lebensraumsituation des Rotwildes“, „Situation der Rebhuhnbestände“ und „Bedeutung von Vernetzungsstrukturen im Offenlandbereich“ genannt.

Landschaftspflege/Geschäftsführung LPV:

Unter Anleitung des Landschaftspflegeverbandes wurden auf den Flächen zweier Landwirte insgesamt ca. 5 ha Ackerfläche hamstergerecht bewirtschaftet. Unter dem Aspekt einer Lebensraumverbesserung für das Rebhuhn wurden überdies weitere Blühflächen akquiriert.

Des Weiteren wurde eine ca. 1500 m² große Pfeifengraswiese in entsprechender Weise gepflegt sowie eine ehemalige Streuobstwiese wiederhergestellt.

Im Rahmen eines weiteren Projektes wurden insgesamt 1,6 ha einer Steilhangfläche mit dem Ziel entbuscht, dort eine artenreiche Extensivgrünlandfläche entstehen zu lassen.

Letztendlich wurde 2017 auch wieder der Einsatz von Rückepferden gefördert. Insgesamt beteiligten sich 3 Kommunen, mit einer Gesamtmenge von 750 Festmeter Holz an dem Projekt.

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5100000	öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	4.500	4.500	8.614,00	6000
	5150000	Erträge Bußgelder u. Verwarnungen	3.000	3.000	592,00	6000
		Summe der ordentlichen Erträge	7.500	7.500	9.206,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	218.780	230.310	197.908,59	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	190	100	163,13	1025
	6100000	Fremdstlg. Erzeugnisse u.a. Umsatzstg.	37.500	17.500	17.500,00	6000
	6850000	Reisekosten	2.000	2.000	2.477,08	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	969,25	1010
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	6.500	6.500	6.500,00	6000
	66	Abschreibungen	2.050	1.350	1.197,74	
	7122000	Zuweisungen lfd. Zwecke Gemeinden (GV)	1.500	2.500	2.150,00	6000
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	2.000	3.500	2.625,00	6000
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	20.500	20.500	18.375,00	6000
	7178000	Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche	750	750	709,24	6000
	7290000	Aufwendungen für Ehrungen, Preisgelder und Stipend	2.750	2.750	0,00	6000
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	294.520	287.760	250.575,03	
		Verwaltungsergebnis	-287.020	-280.260	-241.369,03	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	2	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-2	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	7.500	7.500	9.206,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	294.522	287.760	250.575,03	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-287.022	-280.260	-241.369,03	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-287.022	-280.260	-241.369,03	
	9100010	Umlage Raumkosten	39.325	36.464	32.209,02	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	19.389	19.114	9.899,20	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	594	230	549,50	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	20.905	14.100	16.309,70	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	3,68	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	108.681	96.084	87.054,04	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-395.703	-376.344	-328.423,07	

Produkt 130401 Natur- und Artenschutz

Konto	Erläuterung
5100000	Einnahmen in Verbindung mit zu erstellenden Genehmigungen im unmittelbaren Zuständigkeitsbereich der Unteren Naturschutzbehörde.
5150000	Bußgelder im Zusammenhang mit der Verfolgung von illegalen Eingriffen in Natur und Landschaft.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6100000	Aufwendungen für die Erhaltung von Naturdenkmälern. Hier obliegt dem Kreis die Verkehrssicherungspflicht und der Erhalt der Denkmäler. 20.000 EUR für Blühstreifen.
6131000	Der Aufwand wird für den Naturschutzbeauftragten benötigt.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6910000	Beitrag Landschaftspflegeverband: Betrag ergibt sich aus der aktuellen Satzung des LPV. Beiträge Naturlandstiftung (Kreisverband Hochtaunus) welcher sich ebenfalls aus der entsprechenden Satzung ergibt.
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
7122000	Zuschuss für die Unterhaltung von Krötenzäunen, Ersatz durch immobile Anlagen.
7127000	Zuschüsse an Naturschutzverbände zur Förderung spezieller Projekte.
7128000	Artenschutzprojekte wie z.B. Stein-/Edelkrebs, Feldhamster-, Rebhuhn-, Haselhuhn, Europäische Sumpfschildkröte, Rotwild- und Luchsprojekt (12.500 EUR). Zuschuss für eine FÖJ-Stelle (Freiwilliges ökologisches Jahr) beim Naturpark Hochtaunus (8.000 EUR).
7178000	Erstattung von Ausgaben des Beauftragten für Vogelschutz
7290000	Naturschutzpreis Standard, Unterstützung von Abschlussarbeiten im Bereich Artenschutz (Diplom-, Master- und Bachelorarbeiten).

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.000	1.000	714,14
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	23.000	1.000	550,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	90.000	60.000	115.995,27
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	2.500	2.410	2.067,20
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	116.500	64.410	119.326,61
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	1.350.180	1.279.520	1.301.740,71
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	64.940	40.170	66.374,76
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	159.510	128.000	153.906,37
14	66	Abschreibungen	1.070	2.550	3.129,91
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	184.500	81.000	106.727,91
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	130	130	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.760.330	1.531.370	1.631.879,66
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-1.643.830	-1.466.960	-1.512.553,05
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	63	0	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-63	0	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	116.500	64.410	119.326,61
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	1.760.393	1.531.370	1.631.879,66
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-1.643.893	-1.466.960	-1.512.553,05
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-1.643.893	-1.466.960	-1.512.553,05
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	432.912	397.856	303.805,92
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	432.912	397.856	303.805,92
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-2.076.805	-1.864.816	-1.816.358,97

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1305	Land- und Forstwirtschaft
Produkt	130501	Land- und Forstwirtschaft
Produktverantwortlicher	Herr Dr. Nikolaus Bretschneider-Herrmann	
Stellvertreter	Frau Anett-Christin Hochheim	
➤ Produktbeschreibung • Service und Beratung im Bereich Landwirtschaft • Landwirtschaft und Gesellschaft • Förderprogramme • Landschaftspflege • Dorf- und Regionalentwicklung • Träger öffentlicher Belange		
➤ Zielgruppe • Bürger • Landwirte • Fachabteilungen der Landkreise, Kommunen und des Landes • Organisationen im Bereich Landwirtschaft / Regionalentwicklung, Verbraucher, Schulen und Kindergärten		
➤ Rechts- und Auftragsgrundlagen • LFN-Reformgesetz, Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz, Verwaltungsgerichtsordnung, Landeshaushaltsordnung, EU-Förderrecht und nationale Durchführungsbestimmungen • Europäischer Ausrichtungs- und Garantiefonds für Landwirtschaft (EGFL), Betriebsprämie EU-Strukturfonds: Europäische Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER), Entwicklungsplan für den ländlichen Raum Hessen (EPLR), GAK Rahmenplan, Hessisches Programm für Agrarumwelt und Landschaftspflegemaßnahmen (HALM), Einzelbetriebliches Förderprogramm Landwirtschaft (EFP), Förderung der ländlichen Räume (LEADER, Dorf- und Regionalentwicklung) • Baugesetzbuch / Hessische Bauordnung, Hessisches Waldgesetz, Hessisches Nachbarschaftsgesetz, Bundesnaturschutzgesetz, Hessisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz, Bundesbodenschutzgesetz / Hessisches Altlasten- und Bodenschutzgesetz / Bundesbodenschutzverordnung, Grundstücksverkehrsgesetz, Reichssiedlungsgesetz, Landpachtgesetz, Düngegesetz, Düngeverordnung, Düngemittelverordnung, Stoffstrombilanzverordnung, Klärschlammverordnung, Bioabfallverordnung, Cross Compliance, Wasserhaushaltsgesetz / Hessisches Wassergesetz, Pflanzenschutzgesetz, Honorarordnung für Architekten und Ingenieure, Satzungen der Vereine und Verbände, bei denen die Mitgliedschaft des HTK über den FB 60.10 betreut wird.		
➤ Produktart • Extern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

➤ **Statistische Kennzahlen (Gesamter Dienstbezirk: Hochtaunuskreis, Main-Taunus-Kreis, Kreis Offenbach, Stadt Frankfurt, Stadt Offenbach)**

1. Förderprogramm Landwirtschaftliche Betriebsprämie (100 % EU-Mittel)

Anzahl der Antragsteller (Landwirte)	2015	2016	2017
	640	640	627

43% (276) der Antragsteller bewirtschaften ihren Betrieb im Hochtaunuskreis. Die restlichen Antragsteller stammen aus dem Main-Taunus-Kreis (158), Kreis Offenbach (134) sowie den kreisfreien Städten Frankfurt am Main (65) und Offenbach (7).

Cross Compliance	2015	2016	2017
Betriebskontrolle	17	20	25
Betriebsberatung	57	49	75

Infoveranstaltungen/Seminare über EU- und Fachrechtsvorgaben	2015	2016	2017
	5	3	8

2. Entwicklungsplan ländlicher Raum

Ausgleichszahlungen benachteiligte Gebiete

Anzahl der Antragsteller (Landwirte)	2015	2016	2017
	268	401	273

Agrarumweltprogramm

Anzahl der Antragsteller (Landwirte)	2015	2016	2017
	158	166	171

Dorf- und Regionalentwicklung (DE/RE)

Anzahl	2015	2016	2017
Förderschwerpunkte	21	17	17
DE Anträge Kommunal	24	33	31
DE Anträge Privat	67	68	64
RE/LEADER/Anträge	0	0	3
insgesamt	112	118	115

Einzelbetriebliche Förderung

Anzahl der Antragsteller	2015	2016	2017
	9	13	14

3. Träger öffentlicher Belange

Stellungnahmen / Anträge	2015	2016	2017
Bauleitplanung	132	106	105
Bauen im Außenbereich	158	166	129
Waldrodung / Waldneuanlage	7	5	7
Planfeststellungsverfahren	21	15	15
insgesamt	318	292	256

4. Grundstücksverkehr (GrdstVG)

Anzahl der gestellten Anträge nach dem GrdstVG	2015	2016	2017
	550	586	581

5. Landschaftspflege

	2015	2016	2017
FFH-Gebietsmanagement	11	13	13
Artenhilfsmaßnahmen	20	19	36
Projektentwicklung/Umsetzung	32	40	28
insgesamt	63	72	77

6. Berufsstandmitwirkung

	2015	2016	2017
Gebietsagrarausschuss	2	4	3
Landesagrarausschuss	1	1	3
Ortslandwirttagungen	3	3	3
insgesamt	6	8	9

7. Landwirtschaft und Ressourcenschutz Boden/Wasser

	2015	2016	2017
Maßnahmenplan Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)	3	3	3
Umsetzung Hessisches Wassergesetz und Wasserschutzgebietskooperation	10	5	5
Klärschlamm	150	121	119
Bioabfall Verordnung	40	71	83
Milchmengen-Verordnung	10	0	0
Düngeverordnung, Düngemittelverordnung Verbringungsverordnung und Pflanzenschutzgesetze	378	310	390*
Sachkundelehrgang	71	12	0
Sachkunde Fortbildung / Bescheinigungen	117	80	0
Reichsiedlungsgesetz und Kreditverwaltung	10	15	10
insgesamt	789	617	610

8. Allgemeine Beratung

	2015	2016	2017
telefonisch	ca. 6.000	ca. 6.000	ca. 6.000
Vor-Ort-Termine	ca. 550	ca. 550	ca. 550
Infoveranstaltungen/Öffentlichkeitsarbeit	36	11	11
insgesamt	6.586	6.561	6.561

* Inklusiv: 40 Überwachungen zu "Pflanzenschutz und Düngemittelverkehrskontrollen"

Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5100000	öff.-rechtliche Verwaltungsgebühren	1.000	1.000	714,14	6010
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	23.000	1.000	550,00	6010
	5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	90.000	60.000	87.795,27	6010
	5421016	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land FB 60.10	0	0	28.200,00	6010
	5309900	Andere sonstige Nebenerlöse	1.000	1.500	1.160,00	6010
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	1.500	910	907,20	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	116.500	64.410	119.326,61	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	1.350.180	1.279.520	1.301.740,71	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	64.940	40.170	66.374,76	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	1.330	1.400	1.134,76	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	4.871,80	1025
	6055000	Treibstoffe	1.550	1.200	934,64	1025
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzstg.	17.500	17.000	12.375,00	6010
	6131000	Aufwandsentsch. ehrenamtlich Tätige	31.000	30.000	30.076,50	1010
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	0	0	99,00	1025
	6166000	Wartungskosten	1.000	950	904,40	1060
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	90.000	60.000	88.287,21	6010
	6771000	Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten	100	100	0,00	6010
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	200	0	120,00	1010
	6850000	Reisekosten	3.000	3.000	3.226,70	1010
	6861060	Aufw. Öffentlichkeitsarbeit FB 60.10 Ländl. Raum	5.500	5.500	4.059,55	6010
	6869000	Sonstige Aufwendungen für Repräsentation	6.000	6.000	4.192,79	6010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	82,56	1010
	6880100	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung (manuell)	0	0	2.162,62	1010
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	730	750	743,84	1020
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	600	600	555,00	6010
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	1.000	1.500	80,00	6010
	66	Abschreibungen	1.070	2.550	3.129,91	
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	100.000	75.000	75.000,00	1020
	7128000	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche	84.500	6.000	3.527,91	6010
	7128010	Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche FB 60.10	0	0	28.200,00	6010
	7030000	Kfz-Steuer	130	130	0,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.760.330	1.531.370	1.631.879,66	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Verwaltungsergebnis	-1.643.830	-1.466.960	-1.512.553,05	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	63	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-63	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	116.500	64.410	119.326,61	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.760.393	1.531.370	1.631.879,66	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-1.643.893	-1.466.960	-1.512.553,05	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-1.643.893	-1.466.960	-1.512.553,05	
	9100010	Umlage Raumkosten	213.541	198.005	174.896,13	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	146.351	132.260	66.599,12	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	4.160	3.223	2.971,81	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	40.394	38.190	30.922,48	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	333,44	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	432.912	397.856	303.805,92	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-2.076.805	-1.864.816	-1.816.358,97	

Produkt 130501 Land- und Forstwirtschaft

Konto	Erläuterung
5100000	Einnahmen Verwaltungsgebühren aus dem Aufgabenbereich FB 60.10, beispielsweise für Waldrodungsverfahren. Die tatsächliche Einnahmehöhe kann nur geschätzt werden; sie ist abhängig von der nicht vorhersehbaren Anzahl der Projekte im Jahresverlauf.
5488000	Die Einnahmen korrespondieren zum Teil mit der Ausgabeposition 7128000. Nach mehreren "Betriebsjahren" ist ein Relaunch des Internetauftrittes für den ländlichen Raum notwendig. Hierfür liegen bereits einmalige Kostenzusagen der Landkreise / der Stadt Frankfurt & anderer Partner aus dem Zuständigkeitsbereich des Amtes für den ländlichen Raum beim Hochtaunuskreis für 2019 vor. Neben dem Relaunch entstehen laufende Kosten, auch hierfür liegen Kostenbeteiligungszusagen vor.
5410900	Die Veranstaltung "Der Taunus für Stadt & Land" wird nicht mehr durchgeführt. Aus diesem Grund sind keine Einnahmen zu erwarten.
5421000	Im Rahmen der Zielvereinbarung "Gebietsmanagement" werden die Mittel für Maßnahmen in Flora- und Fauna-Habitatgebieten vom Land Hessen getragen, die Höhe ist abhängig von der Durchführung dieser Maßnahmen. Die Landkreise bewirtschaften die Mittel; die Einnahmen korrespondieren mit der Ausgabeposition 6173000
5309900	Teilnahmegebühren an Lehrgängen & Seminaren. Die Höhe der Erstattungen richtet sich nach der Anzahl und der Intensität der Lehrgänge und Seminare. Für ein mehrtägiges Seminar - wie dem gesetzlich vorgeschriebenen Pflanzenschutzlehrgang - fallen höhere Teilnahmegebühren an als für eine halbtägige Info-Veranstaltung. Für 2019 wird von Einnahmen in Höhe von 1.000 Euro ausgegangen. Die Einnahmen korrespondieren mit den Ausgabepositionen 6993000 "Übrige betriebliche Aufwendungen" und 7128000 "Zuschüsse lfd. Zwecke übrige Bereiche".
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6055000	Die Ansätze beinhalten die Ausgaben für die Treibstoffe.
6100000	Der Laurentius Markt in Usingen hat in den vergangenen Jahren in den Bereichen Kreis-Tierschau/ Ausstellung Landwirtschaft und Tag der Schulen & Kindergärten eine deutliche Aufwertung erfahren. Unter der Überschrift Land-Partie ersetzt der Bereich Kreis-Schau / Landwirtschaft und Natur die - wesentlich kostenintensivere - Veranstaltung "Der Taunus für Stadt und Land". Der Ausbau und die Möglichkeiten eines Besuches (mit Programm) für alle Kinder und auch die anderen Besucher erfordert eine schrittweise Erhöhung der Mittel. Dazu gehören auch die durch die Erweiterung des Angebotes / der Fläche entstehenden Mehrkosten. Je mehr Tiere die Veranstaltung bereichern, desto höher sind auch die Auftriebskosten. Der ländliche Bereich auf dem Laurentius Markt hat mittlerweile eine Bedeutung weit über die Grenzen des Hochtaunuskreises hinaus erreicht und ist die einzige bedeutende Veranstaltung mit landwirtschaftlichem Charakter. Nirgendwo sonst im Hochtaunuskreis wird die Landwirtschaft so vielfältig, lehr- und abwechslungsreich erlebbar. Auch für die Tierzucht spielen Tierschau und Ausstellung eine große Rolle. In den Jahren vor dem Auf- und Ausbau des ländlichen Bereiches beim Laurentiusmarktes trugen die Stadt Usingen und der Hochtaunuskreis jeweils die Hälfte der Kosten. Mittlerweile liegen 2/3 der Kosten bei der Stadt Usingen, 1/3 beim Hochtaunuskreis.
6131000	Der Aufwand wird nach dem Berufsstandsmitwirkungsgesetzes für die Kreis- und Ortslandwirte im Rahmen der Teilnahme am Gebietsagrarausschuss benötigt.
6164000	Die Aufwendungen für Instandhaltung der Leasing- und Kaffahrzeuge sowie deren Reparaturen und Wartung einschl. HU/AU werden zentral beim Produkt 1.01.01.18 veranschlagt und sodann produktgerecht verbucht.
6166000	Softwarepflegekosten für ArcGIS Desktop Basic Software
6179000	Im Rahmen der Zielvereinbarung "Gebietsmanagement" werden die Mittel für Maßnahmen in Flora- und Fauna-Habitatgebieten vom Land Hessen getragen, die Höhe ist abhängig von der Durchführung

Konto	Erläuterung
	dieser Maßnahmen. Die Landkreise bewirtschaften die Mittel; die Ausgaben korrespondieren mit der Einnahmeposition 5421000.
6771000	Evtl. Kosten im Rahmen von Verwaltungsstreitverfahren.
6861060	Die Darstellung der Landwirtschaft und ihrer Belange in der Öffentlichkeit ist wichtig - besonders um Probleme in und mit der Bevölkerung zu vermeiden. Für die Landwirte, die ihre Hof- und Stalltore geöffnet haben, ist eine entsprechende Unterstützung in der Öffentlichkeitsarbeit unerlässlich. Die Präsentation der Angebote und die Informationen über die Landwirtschaft erfolgt u. a. auf Messen und Ausstellungen, bei Hof-Festen, bei Stadt- oder regionalen Festen. Für die Teilnahme daran werden 1.500 Euro in Ansatz gebracht. Weitere 1.500 Euro werden für die Fortführung der - hessenweit mittlerweile kopierten - Aktion "Zu Gast bei Hofe" (Der Feld- und Flur-Knigge) benötigt. Die angeschafften Schilder werden - zwar nicht im großen Umfang, aber dennoch - immer wieder einmal beschädigt und müssen ausgetauscht werden. Nach Information der Landwirte sind zusätzliche Schilder an weiteren "Brennpunkten" aufzustellen. 500 Euro werden für Informationen & Aktionen für Kinder - zum Beispiel im Rahmen von "Bauernhof als Klassenzimmer" - in Ansatz gebracht. Mit diesen 500 Euro werden auch kleinere Anschaffungen finanziert, die an Schulen und Kindergärten ausgeliehen oder auf Veranstaltungen eingesetzt werden, um die Landwirtschaft "erlebbar" zu machen. Zusätzliche 1.000 Euro werden für die Weiterentwicklung der Angebote im Bereich Kooperationen und Umsetzung neuer Info-Kampagnen Landwirtschaft / Bevölkerung / Ernährung benötigt. Weitere 1.000 Euro werden zur Erneuerung des vorhandenen Werbe- und Infomaterials oder zu dessen Neuanschaffung in Ansatz gebracht. Durch die vielen Einsätze auch und gerade draußen werden die vorhandenen Ausstellungsmaterialien wie Roll-Ups, Banner oder andere Ausstattungsgegenstände stark in Anspruch genommen.
6869000	Die (Klein-)Tierzuchtvereine veranstalten im Jahresverlauf zahlreiche Vereins-, Kreis-, Jugend- oder Leistungsschauen. Je nach Größe und Bedeutung der Schau werden bis zu 200 Euro auf Antrag für Ehrenpreise bewilligt. Nach Dienstanweisung 20 a werden bei Vereinsjubiläen zusätzlich zwischen 75 und 250 Euro bewilligt. Besonders verdiente Züchter, die auf Landes- oder Bundesschauen Preise gewonnen haben, werden in einer Feierstunde geehrt. Die Kinder- und Jugendarbeit der Vereine wird unterstützt. Für diese Maßnahmen werden - nach den Erfahrungen der vergangenen Jahre hinsichtlich der Anzahl der Anträge / Jubiläen - 4.500 Euro veranschlagt. Weitere 1.500 Euro werden zur Unterstützung von Aktionen wie Hof-Feste, Infos zur Landwirtschaft, Kinder-Aktionen des Kreisbauernverbandes oder ähnlicher Vereinigungen - Erzeugergemeinschaften, andere landwirtschaftliche Vereine - benötigt. Hierfür wird ein entsprechender Antrag gestellt.
6901000	Kfz-Versicherung
6910000	Der jährliche Beitrag an den Trägerverein Lernbauernhof liegt bei 55 Euro. Von einer Beitragserhöhung ist nichts bekannt. Der Lernbauernhof und sein angegliederter landwirtschaftlicher Lehrpfad sind besonders förderungswürdige Einrichtungen. Sie bringen Kindern und Familien Natur und Landwirtschaft nahe. Als Zuwendung zum weiteren Ausbau / zum Erhalt des bestehenden Angebotes werden 545 Euro veranschlagt.
6993000	Kosten wie Referentenhonorare, Seminarunterlagen, Raummiete od. ä. zur Durchführung von Lehrgängen und Seminaren. Die Höhe der Kosten richtet sich nach der Anzahl und Intensität der Lehrgänge und Seminare. Teilweise mehrwöchige Pflanzenschutzlehrgänge oder Seminare / Vortragsveranstaltungen zu aktuellen landwirtschaftlichen Themen oder Info-Fahrten als Praxisbeispiele für innovativ umgesetzte neue Ideen / Wege in der Landwirtschaft. Das Ausgabekonto korrespondiert mit der Einnahmeposition 5309900 "Andere sonstige Nebenerlöse".
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7127000	Beitrag zum Regionalpark Ballungsraum RheinMain.

Konto	Erläuterung
7128000	Antrags-Förderung von gemeinsamen Aktionen von Landwirten, wie die Anlage von Blühstreifen, die Unterstützung regionaler Vermarktungsideen, Veranstaltungen mit kreisweiter Bedeutung od.a. Im Rahmen dessen ist auch eine Unterstützung des Hochtaunuskreises für gemeinsame Aktionen im Rahmen der Regionalentwicklung/Fair-Trade Landkreis angedacht. Es werden 4.000 Euro in Ansatz gebracht. In 2019 soll der - dringende - Relaunch des Internetauftrittes der Landwirtschaft im Bezirk des Amtes für den ländlichen Raum erfolgen. Rund 30.500 Euro werden für den - einmaligen - Neuaufbau des Internetauftrittes benötigt - inkl. der laufenden Betriebskosten für das Jahr 2019. Die Ausgaben werden zum Teil über die Einnahmeposition 5488000 erstattet, entsprechende Kostenzusagen für 2019 seitens der Landkreise / Städte / anderer Partner im Dienstbezirk des Amtes für den ländlichen Raum liegen bereits vor. Der Internetauftritt soll künftig mit denen des Naturparks Taunus und den Taunus Touristik Service kompatibel sein, um ggf. dort wo nötig und sinnvoll Daten übertragen zu können und Mehrarbeit einzusparen. Der Internetauftritt Land-Partie hat sich zu einem stark frequentierten Portal (rd. 530 Aufrufe pro Tag im Durchschnitt) entwickelt. Auch & vor Allem der Bereich "Wissen" wird stark nachgefragt. Dazu ist die Land-Partie die Info-Plattform für die Städte & Gemeinden zum Thema Landwirtschaft - ebenso wie für die Medien. Nach wie vor innovativ und einmalig ist eine Darstellung der Landwirtschaft & ihrer Angebote im Rhein-Main-Gebiet über Kreisgrenzen hinaus. In Zukunft soll dort auch eine Angebotsebene für Fair-Trade-Produkte auf landwirtschaftlichen Betrieben entstehen. Infrastrukturförderung Ländlicher Raum: 50.000 EUR Förderprogramm des Kreises zur Stärkung kleinerer Ortsteile als Wohn- und Wirtschaftsstandort durch Förderung von Investitionen in Gebäude sowie in Maßnahmen der Grundversorgung und Daseinsvorsorge.
7030000	Kfz-Steuer

Ergebnishaushalt Produktbereich
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	12.500	12.500	110.530,13
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	250	0	170,10
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	12.750	12.500	110.700,23
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	168.370	135.640	156.979,80
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	53.730	42.900	41.075,27
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.893	20.450	4.373,30
14	66	Abschreibungen	18.100	17.500	16.201,11
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.280	1.280	0,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	164.750	173.400	167.300,00
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	424.123	391.170	385.929,48
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ././ Nr. 19)	-411.373	-378.670	-275.229,25
21	56,57	Finanzerträge	0	0	0,00
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.492	5.760	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ././ Nr. 22)	-4.492	-5.760	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	12.750	12.500	110.700,23
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	428.615	396.930	385.929,48
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-415.865	-384.430	-275.229,25
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ././ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-415.865	-384.430	-275.229,25
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	75.282	71.216	64.073,00
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	75.282	71.216	64.073,00
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ././ Nr. 31)	-491.147	-455.646	-339.302,25

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	12.500	12.500	110.530,13
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	250	0	170,10
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	12.750	12.500	110.700,23
11	62,63,640- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	168.370	135.640	156.979,80
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	53.730	42.900	41.075,27
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.893	20.450	4.373,30
14	66	Abschreibungen	18.100	17.500	16.201,11
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.280	1.280	0,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	164.750	173.400	167.300,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	424.123	391.170	385.929,48
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-411.373	-378.670	-275.229,25
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.492	5.760	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-4.492	-5.760	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	12.750	12.500	110.700,23
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	428.615	396.930	385.929,48
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-415.865	-384.430	-275.229,25
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-415.865	-384.430	-275.229,25
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	75.282	71.216	64.073,00
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	75.282	71.216	64.073,00
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-491.147	-455.646	-339.302,25

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	1401	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	140101	Umweltmaßnahmen
Produktverantwortlicher	Herr Dr. Dr. Dieter Selzer	
➤ Produktbeschreibung • Beratung zu Themen der Energie • Fahrradroutenplanung des Hochtaunuskreises • Administration Bauleitplanung • Geschäftsführung Power e.V. • Ordnungswidrigkeiten		
➤ Zielgruppe • Bürger/-innen des Hochtaunuskreises • Andere Fachbehörden • Fachinstitute (Universitäten etc.)		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Umweltinformationsgesetz (UIG) • Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) • Energierecht		
➤ Produktart • Extern	➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe	

➤ Statistische Kennzahlen

Fahrradroutenplanung des Hochtaunuskreises:

Im Verlauf des Jahres 2017 wurde das Fahrradroutenprojekt des Hochtaunuskreises abgeschlossen. Einhergehend mit diesem Projekt wurden im Kreisgebiet, verbunden mit der Installation von knapp 3000 Wegweisern, ein Radroutennetz von nahezu 1000 Streckenkilometer geschaffen.

Energieberatung/Geschäftsführung Power e.V.:

Im Verlauf des Jahres 2017 fanden insgesamt 12 Energieberatungsgespräche statt. Des Weiteren wurde an einer Grundschule eine Fortbildungsveranstaltung finanziert sowie an 3 weiteren Kindergärten das Programm „Ökoprofit“ realisiert. Überdies wurde eine weitere öffentliche Veranstaltung zum Thema Energie bzw. Energieeinsparung organisiert und finanziert.

Energiepolitisches Leitbild:

Als Plattform für den Ideenaustausch mit den kommunalen Klimaschutzverantwortlichen wurde der vom Fachbereich eingeführte „Runde Tisch Klima“ im Rahmen zweier Treffen fortgeführt. Überdies nahm man an 2 Treffen der Initiative „Hessen aktiv – Die Klimakommunen“ teil. Der HTK stellt darüber hinaus seit 2017 eine Modellregion des Projektes Speicherwald des Klima-Bündnisses und des NABUs dar. Im Rahmen einer öffentlichen Auftaktveranstaltung wurde auf den positiven Aspekt von naturnahen Wäldern zur Kohlestoffspeicherung aufmerksam gemacht. Der Fachbereich nahm zudem an Fortbildungsveranstaltungen wie dem dritten Landkreisforum der Hessen Aktiv-Kommunen sowie dem "Coaching Kommunalen Klimaschutz" des Klima-Bündnisses teil.

Administration Bauleitplanung:

Im Geschäftsjahr 2017 wurden insgesamt 49 Planverfahren abgewickelt.

Ordnungswidrigkeitsverfahren:

Einhergehend mit 79 Ordnungswidrigkeitsverfahren wurden insgesamt 109 Anhörungen versandt.

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5481000	Erstattungen vom Land	0	0	40.100,00	6000
	5482020	Erstattungen Gemeinden(GV) Fahrradrouten	2.500	2.500	70.430,13	6000
	5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	10.000	10.000	0,00	6000
	5392000	Eigenbeteiligung Wahlleistung §6a HBeihVO	250	0	170,10	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	12.750	12.500	110.700,23	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	168.370	135.640	156.979,80	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	53.730	42.900	41.075,27	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	143	150	142,19	1025
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzstg.	2.500	5.000	0,00	6000
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	10.000	10.000	0,00	6000
	6771000	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten	1.500	1.500	0,00	6000
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	150	200	132,00	1010
	6850000	Reisekosten	1.800	1.800	2.246,50	1010
	6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0	0	107,70	1010
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	1.800	1.800	1.744,91	6000
	66	Abschreibungen	18.100	17.500	16.201,11	
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	1.280	1.280	0,00	4010
	7355000	Steuerähn. Umlagen an Zweckverbände u.ä.	164.750	173.400	167.300,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	424.123	391.170	385.929,48	
		Verwaltungsergebnis	-411.373	-378.670	-275.229,25	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	4.492	5.760	0,00	1020
		Finanzergebnis	-4.492	-5.760	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	12.750	12.500	110.700,23	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	428.615	396.930	385.929,48	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-415.865	-384.430	-275.229,25	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-415.865	-384.430	-275.229,25	
	9100010	Umlage Raumkosten	16.547	15.343	13.552,85	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	17.468	17.230	7.731,39	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	447	345	478,14	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	12.353	12.121	9.195,09	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	5.032,59	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	75.282	71.216	64.073,00	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-491.147	-455.646	-339.302,25	

Produkt 140101 Umweltmaßnahmen

Konto	Erläuterung
5482020	Siehe Konto 6100000, anteilige Erstattung des Eigenanteiles der Kommunen an etwaigen Reparaturkosten Fahrradrouthenetz HTK.
5488000	Rückerstattung der Kostenersatzvornahme durch betroffene Eingriffsverursacher.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6100000	etwaige Reparaturkosten Fahrradrouthenetz Hochtaunuskreis
6179000	Ersatzvornahmen zu Lasten illegaler Eingriffe in Natur und Landschaft.
6771000	Aufwendungen in Verbindung mit außergerichtlichen Verfahren
6910000	Fördermitgliedschaft ADFC 1.200 EUR, Mitgliedschaft Klimabündnis 600 EUR
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7127000	HTK ist Mitglied im Taunusklub e.V. Der Jahresbeitrag beträgt 78 EUR. Von einer Erhöhung ist nichts bekannt. Zudem hat der Taunusklub in früheren Jahren den Antrag für die Bezuschussung für Wanderwegemarkierungs- und andere Maßnahmen in Höhe von 1.800 EUR gestellt, wovon der HTK zuletzt 1.200 EUR jährl. Zuwendung gewährt hat. In den letzten Jahren erfolgte die Antragstellung des Taunusklubs zwar nicht regelmäßig, jedoch stellen wir vorsorglich 1.200 EUR ein, da in 2019 wieder ein Antrag zu erwarten ist. Für den HTK sind die Wanderwegemarkierungen und weiteren Maßnahmen für diejenigen Wege, für die der Taunusklub zuständig ist, sehr wichtig für die Vorhaltung der Infrastruktur und die Besucherlenkung.
7355000	Die Höhe der Umlage wird von der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Naturpark Hochtaunus festgelegt und zu Beginn des Haushaltsjahres angefordert.

Ergebnishaushalt Produktbereich
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	250.000	239.000	235.832,49
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	800	2.200	-27.414,67
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	10.000	50.000	0,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	475.000	0	0,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	300.000	400.000	348.720,10
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	1.035.800	691.200	557.137,92
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	470.290	632.930	532.845,09
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	500	9.690	4.858,97
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.227.240	1.040.770	1.779.754,58
14	66	Abschreibungen	989.890	229.280	-18.724,77
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	169.000	169.000	166.865,34
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0,00
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.690	17.690	386,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.874.610	2.099.360	2.465.985,21
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-1.838.810	-1.408.160	-1.908.847,29
21	56,57	Finanzerträge	0	0	0,00
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45.185	67.200	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-45.185	-67.200	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	1.035.800	691.200	557.137,92
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	2.919.795	2.166.560	2.465.985,21
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-1.883.995	-1.475.360	-1.908.847,29
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-1.883.995	-1.475.360	-1.908.847,29
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	423.725	321.019	277.162,94
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	423.725	321.019	277.162,94
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-2.307.720	-1.796.379	-2.186.010,23

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	800	800	3.117,80
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	10.000	50.000	0,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	475.000	0	0,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	485.800	50.800	3.117,80
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	98.640	132.150	88.549,95
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	500	9.690	4.858,97
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	191.000	177.130	42.954,86
14	66	Abschreibungen	600.000	200.000	0,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	140.000	140.000	140.000,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.030.140	658.970	276.363,78
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-544.340	-608.170	-273.245,98
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	43.067	63.360	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-43.067	-63.360	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	485.800	50.800	3.117,80
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	1.073.207	722.330	276.363,78
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-587.407	-671.530	-273.245,98
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-587.407	-671.530	-273.245,98
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	83.847	90.432	70.802,89
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	83.847	90.432	70.802,89
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-671.254	-761.962	-344.048,87

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1501	Wirtschaftsförderung
Produkt	150101	Wirtschaftsförderung
Produktverantwortlicher	Frau Natascha Ramadanovic	

➤ **Produktbeschreibung**

- Zentraler Ansprechpartner in Sachen Wirtschaftsförderung für alle kreisangehörigen Kommunen, Verbände und Unternehmen
- Förderung und Unterstützung der Zusammenarbeit der Kommunen auf dem Gebiet der Wirtschaftsförderung
- Ergänzung und beratende Begleitung der kommunalen Wirtschaftsförderungen
- Interessensvertretung des Kreises in regionalen Wirtschaftsförderungseinrichtungen, Verbänden und Kammern
- Informationentransfer an IHKn, Handwerkskammern und andere Einrichtungen zu europabezogen Wirtschaftsthemen für klein- und mittelständische Unternehmen
- Standortmarketing - Erstellung und Aktualisierung von Broschüren, Teilnahme an fachbezogenen Veranstaltungen und Messen
- Organisation und Durchführung von Unternehmensbesuchen mit der Verwaltungsspitze, IHK und Handwerkskammer Frankfurt Rhein-Main
- Inhaltliche Vor- und Nachbereitung von Sitzungen (Aufsichtsrat, Verbände der Wirtschaft, Wirtschaftsförderungsgesellschaften etc.) für die Verwaltungsspitze zur Teilnahme
- Vermittlung und Betreuung bei Ansiedlungsvorhaben in- und ausländischer Unternehmen
- Vermittlung von Grundstücksflächen und Immobilienobjekten in Kooperation mit Wirtschaftsförderungseinrichtungen
- Initiierung und Begleitung von Fördermaßnahmen und -projekten
- Administrative Betreuung des Kommunalen Immobilienportals
- Leitung fachbezogener Konferenzen und Netzwerktreffen
- Vertretung des Hochtaunuskreises in verschiedenen Arbeitsgruppen zahlreicher Wirtschaftsförderungsgesellschaften
- Organisation und Koordination der Kommunen des Hochtaunuskreises auf der Expo Real, größte Fachmesse für Immobilien und Investitionen in Europa
- Planung, Organisation und Durchführung von in- und ausländischen Delegationsbesuchen zur Vorstellung des Wirtschaftsstandorts Hochtaunus; dies auch in Fremdsprachen – Englisch und Französisch – in Wort und Schrift.
- Erstellung von Daten zum Wirtschaftsstandort Hochtaunus (Gewerbemarkt, Branchenmarkt, Immobilienmarkt, verfügbare Flächen, Cluster)
- Konzeption von Veranstaltungsformaten und Projekten für Unternehmen zur Netzwerkbildung und Stärkung des jeweiligen Clusters
- Kontaktpflege zu Unternehmerverbänden, zur Industrie- und Handelskammer und Handwerkskammer Frankfurt Rhein-Main, sowohl in der Region als auch in den Verbindungsbüros in Brüssel
- Kontakt- und Bestandspflege der im Hochtaunuskreis ansässigen Unternehmen
- Kontaktpflege mit kommunalen Wirtschaftsförderern
- Inhaltliche Vorbereitung von Pressemitteilungen
- Inhaltliche Erarbeitung von Reden und Vorträgen für die Verwaltungsspitze
- Budgetplanung, Budgetverantwortung und Budgetbewirtschaftung

➤ **Zielgruppe**

- Bürger
- Unternehmen
- Kommunen des Hochtaunuskreises
- regionale Wirtschaftsförderungseinrichtungen
- Kammern / Verbände

➤ **Rechts- bzw. Auftragsgrundlage**

- Serviceleistung
- Gesellschaftsvertrag der Frankfurt RheinMain GmbH – International Marketing of the Region
- Satzung des Wirtschaftsförderung Region Frankfurt / RheinMain e.V.

➤ Produktart • Extern	➤ Produktcharakter • Freiwillige Aufgabe
---	--

➤ **Statistische Kennzahlen**

Ansiedlungsanfragen und Ansiedlungen von Unternehmen im Rhein-Main-Gebiet

	2017
Ansiedlungsanfragen	258
Ansiedlungsprojekte	73
Ansiedlungen (begleitet von FRM GmbH)	57 (36)

Die Zahlen sind von der Frankfurt RheinMain GmbH International Marketing of the Region zusammengestellt. Es handelt sich um Zahlen, die sich auf das Gebiet Rhein-Main beziehen.

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5482000	Erstattungen von Gemeinden (GV)	800	800	3.117,80	9120
	5420000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	10.000	50.000	0,00	1025
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	475.000	0	0,00	
		Summe der ordentlichen Erträge	485.800	50.800	3.117,80	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	98.640	132.150	88.549,95	
	644-646	Versorgungsaufwendungen	500	9.690	4.858,97	
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzlstg.	150.000	100.000	0,00	1020
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	5.000	0	0,00	4020
	6790000	sonstige Inanspruchn. Rechte u. Dienste	10.000	40.000	20.262,15	1025
	6790001	Gebühren der Beihilfeabrechnungsstelle	0	100	24,00	1010
	6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	20.000	30.000	17.917,03	9120
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	0	1.030	1.022,00	9120
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	6.000	6.000	3.729,68	9120
	66	Abschreibungen	600.000	200.000	0,00	
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	140.000	140.000	140.000,00	9120
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.030.140	658.970	276.363,78	
		Verwaltungsergebnis	-544.340	-608.170	-273.245,98	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	43.067	63.360	0,00	1020
		Finanzergebnis	-43.067	-63.360	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	485.800	50.800	3.117,80	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	1.073.207	722.330	276.363,78	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-587.407	-671.530	-273.245,98	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-587.407	-671.530	-273.245,98	
	9100010	Umlage Raumkosten	35.058	32.507	28.713,69	1020
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	8.333	13.931	5.039,32	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.465	26.174	28.082,94	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	11.989	17.818	8.966,94	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	83.847	90.432	70.802,89	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer	-671.254	-761.962	-344.048,87	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Verzinsung				

Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Konto	Erläuterung
5482000	Erstattung der Ausstellerausweise für die EXPO-REAL (Hochtaunuskreis tritt in Vorlage). Preiserhöhungen werden jährlich vorgenommen.
5420000	Förderung der Beratungsleistung für den Breitbandausbau gemäss "RL des Bundes zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland" und dem hierzu ergangenen Zuwendungsbescheid (rückwirkende Erstattung erbrachter Aufwendungen).
6100000	Der Ansatz beinhaltet zwei Drittel der Kosten für die Erstellung des Kreisentwicklungskonzeptes "Hochtaunus 2030" sowie die zu erwartenden Planungskosten für die Erstellung eines Radverkehrskonzeptes für den Hochtaunuskreis.
6179000	Projekt FAIRTRADE - Landkreis
6790000	Aufwendungen für die juristische und technische Fachberatung in Zusammenhang mit der Umsetzung des Breitbandprojektes (Next Generation Access) für schnelle Internetverbindungen in unversorgten Teilen des Kreisgebietes.
6861000	Expo Real (Standgebühren, Medien, Katalogeintrag). Es ist mit einer Kostenerhöhung zu rechnen - zum einen durch die angekündigte Preiserhöhung der Messe an sich und der Abwicklungsübernahme der Expo Real durch die FRM GmbH. Erstellung von Publikationen wie die zweisprachige Broschüre "Wirtschaftsstandort Hochtaunuskreis" bzw. anderweitige Publikationen zur Vermarktung des Wirtschaftsstandortes Hochtaunus; Durchführung weiterer Veranstaltungen mit Wirtschaftsbezug.
6910000	Auflösung des Vereins Wirtschaftsförderung Region Frankfurt Rhein Main e.V. zum 31.12.2017
6993000	Mittel zur Ausrichtung der Veranstaltung "Taunus-Gespräche" und weitere Veranstaltungen mit Wirtschaftsbezug. Zudem werden bei evtl. Inanspruchnahme von Dienstleistungen über das entstehende Kompetenzzentrum der FRM GmbH Kosten berechnet, die aus dieser Haushaltsstelle beglichen werden können.
7127000	Das Gesetz zur Stärkung der kommunalen Zusammenarbeit im Ballungsraum Frankfurt/ Rhein-Main (BallrG) fordert die Landkreise, Städte und Gemeinden auf, im Bereich des Standortmarketing und der Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung gemeinsam tätig zu werden. Daher ist der Hochtaunuskreis Gesellschafter der Frankfurt RheinMain GmbH international Marketing of the Region (FRM). Hier sind die Mittel für die Zuzahlung zur FRM GmbH veranschlagt.

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

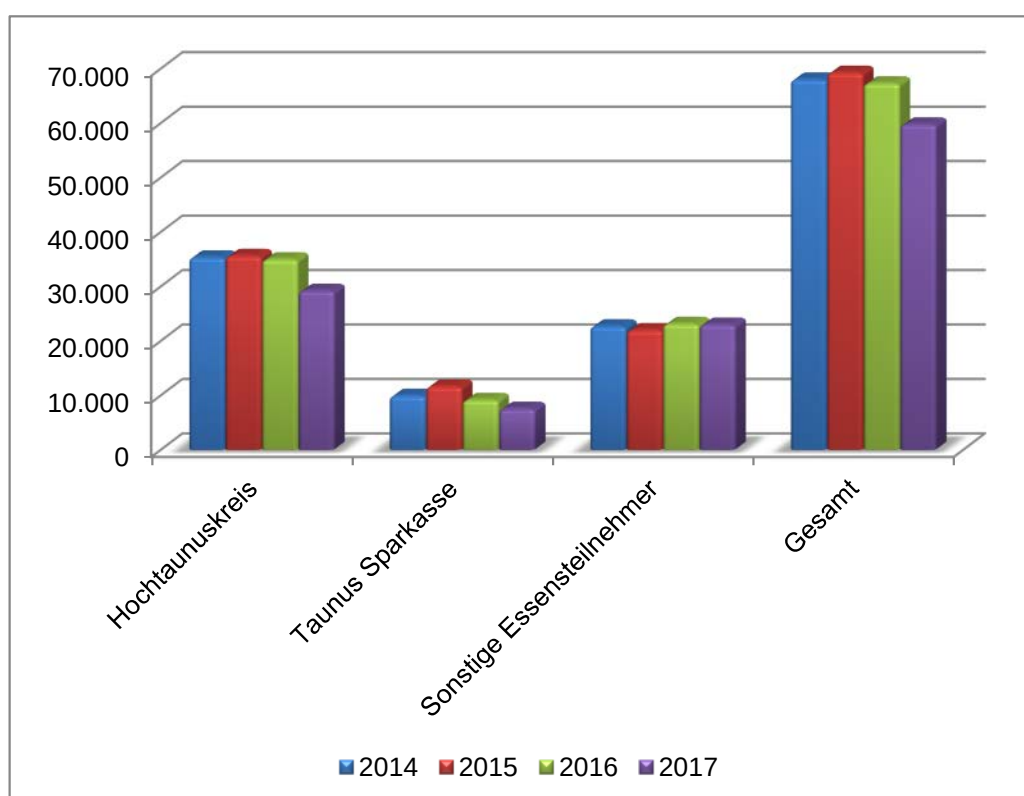
Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	250.000	239.000	235.832,49
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	10.099,08
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	300.000	400.000	348.720,10
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	550.000	639.000	594.651,67
11	62,63,640- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	0	0	9.511,68
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	860.980	671.880	1.583.843,98
14	66	Abschreibungen	380.550	15.000	14.069,88
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.300	17.300	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	1.258.830	704.180	1.607.425,54
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-708.830	-65.180	-1.012.773,87
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.438	1.920	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-1.438	-1.920	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	550.000	639.000	594.651,67
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	1.260.268	706.100	1.607.425,54
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-710.268	-67.100	-1.012.773,87
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-710.268	-67.100	-1.012.773,87
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	248.986	131.981	140.467,16
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	248.986	131.981	140.467,16
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-959.254	-199.081	-1.153.241,03

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	150201	Cafeteria
Produktverantwortlicher	Frau Nina Haibach	
Stellvertreter	Herr Thorsten Sauer	
➤ Produktbeschreibung • Bereitstellung der Räumlichkeiten für die Taunus Menü Service GmbH • Bezuschussung des Mittagessens für die Mitarbeiter/innen		
➤ Zielgruppe • Mitarbeiter/Innen des Hochtaunuskreises • Taunus Menü Service GmbH • Bürgerinnen und Bürger		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Serviceleistung		
➤ Produktart • Intern • Extern		➤ Produktcharakter • Freiwillige Aufgabe

➤ **Statistische Kennzahlen**

Entwicklung der Besucherzahlen der Cafeteria

	2014	2015	2016	2017
Hochtaunuskreis	35.357	35.629	34.998	29.215
Taunus Sparkasse	9.939	11.645	9.172	7.546
Sonstige Essensteilnehmer	22.710	22.003	23.142	23.013
Gesamt	68.006	69.277	67.312	59.774



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5487001	Erstattungen von privaten Unternehmen mit Steuer	0	0	10.099,08	1010
	5301000	Erlöse aus Kantinenbetrieb	300.000	400.000	348.720,10	1020
		Summe der ordentlichen Erträge	300.000	400.000	358.819,18	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	0	0	9.511,68	
	6051000	Strom	40.000	57.100	39.716,98	2010
	6052000	Gas	12.000	18.300	10.736,71	2010
	6056000	Wasser	5.500	5.100	5.070,23	2010
	6057000	Abwasser	4.500	4.500	4.747,25	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	330	250	0,00	2000
	6063000	Materialaufw. Einrichtung/ Ausstattung	4.500	2.000	7.839,47	1025
	6100000	Fremdstg. Erzeugnisse u.a. Umsatzstg.	250.000	300.000	250.739,49	1020
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	101.480	29.120	3.391,16	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	14.500	14.500	5.313,74	1025
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	40.560	6.440	13.159,14	2000
	6166000	Wartungskosten	100	0	28,15	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	14.760	14.470	10.978,88	2000
	6173000	Fremdreinigung	3.000	3.000	1.869,89	2010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	0	0	244.876,24	1020
	6700010	Mietnebenkosten	0	0	6.478,27	2010
	6730000	Gebühren	2.750	2.750	2.752,96	2010
	6771000	Sachverst.,Rechtsanwälte,Gerichtskosten	2.500	2.500	0,00	1020
	6772000	Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	4.000	4.000	2.452,25	1020
	6810000	Zeitungen u. Fachliteratur	400	400	152,14	1020
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	2.950	3.500	95,20	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	530	330	330,65	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	600	600	1.113,44	2010
	66	Abschreibungen	98.510	11.060	10.115,39	
	7020000	Grundsteuer	4.300	4.300	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	607.770	484.220	631.469,31	
		Verwaltungsergebnis	-307.770	-84.220	-272.650,13	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	860	1.920	0,00	1020
		Finanzergebnis	-860	-1.920	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	300.000	400.000	358.819,18	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	608.630	486.140	631.469,31	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-308.630	-86.140	-272.650,13	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-308.630	-86.140	-272.650,13	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	2.562	2.617	2.339,33	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	27.212	25.012	25.802,89	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	63.553	17.593	10.423,33	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	1.098,69	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	93.328	45.222	39.664,24	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-401.958	-131.362	-312.314,37	

Produkt 150201 Cafeteria

Konto	Erläuterung
5487001	Es handelt sich um Personalkostenerstattungen für den Einsatz von Personal des Hochtaunuskreises bei der Taunus-Menü-Service-GmbH.
5301000	Es handelt sich um Erlöse aus Essensgeldern der Mitarbeiter in Höhe von 150.000 EUR, sowie um die Erstattung eines umsatzsteuerlich relevanten "Tauschähnlichen Umsatzes" für die Überlassung der Räumlichkeiten an den Caterer und eine umsatzsteuerlich relevante Entgeltaufüllung für die Mitarbeiterverpflegung.
6051000	Ansatzreduzierung nach Anbieterwechsel
6056000	Zunehmender Mehrverbrauch
6057000	Zunehmender Mehrverbrauch
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6063000	Ersatzbeschaffungen von Kleininventar gem. § 2 Abs. 2 des Vertrages mit Taunus-Menü-Service.
6100000	Der Hochtaunuskreis ist Betreiber der Cafeteria im Gebäude "Ludwig-Erhard-Anlage 1-5" und bedient sich der Taunus-Menü-Service GmbH als Betriebsführer. Als Betriebsführungsentgelt sind die Erlöse aus Essensverkäufen an Mitarbeiter und aus der Überlassung der Räumlichkeiten an den Caterer (Konto 5301000) veranschlagt.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163000	Die Ansätze beinhalten die Ausgaben für erforderliche Reparaturen der Einrichtung und Geräte gemäß § 9 Abs.1 des Vertrages mit Taunus-Menü-Service einschließlich eines Wartungsvertrages für die beiden Kaffee-Vollautomaten.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166000	Kosten für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6173000	Ansatzserhöhung aufgrund Reinigung der Sanitäranlagen und teilweise Unterhaltsreinigung der Ludwig-Erhard-Anlage durch eine Fremdfirma dadurch Personalkostenersparnis bei den Eigenreinigungskräften.
6700000	Durch Übernahme (Kauf) des Gebäudes entfallen seit Beginn des Jahres 2018 die zu entrichtenden Mietkosten.
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgbühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6771000	Die Mittel werden für evtl. notwendige Gutachten, Gerichts-, Notariats- und Anwaltskosten benötigt.
6772000	Da die Cafeteria als Betrieb gewerblicher Art geführt wird besteht die Verpflichtung, Steuererklärungen an das Finanzamt einzureichen. Bei der Erstellung der Steuererklärungen sowie bei anderweitigen Fragen, die die steuerliche Behandlung betreffen, wird ein Steuerberatungsbüro beauftragt.
6810000	Fachliteratur zum Thema Steuern.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäudeversicherung Leitungswasserversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung, Grünabfall sowie die Kosten der multimedialen Versorgung.

Konto	Erläuterung
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt	150202	Tiefgarage
Produktverantwortlicher	Herr André Meyer	
Stellvertreter	Herr René Meyer	
➤ Produktbeschreibung • Parkraumbewirtschaftung kreiseigener und angemieteter Stellplätze		
➤ Zielgruppe • Mitarbeiter der Kreisverwaltung • Besucher der Kreisverwaltung		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Serviceleistung		
➤ Produktart • Intern • Extern		➤ Produktcharakter • Freiwillige Aufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Auslastung der PKW-Stellplätze

Mieter	Zur Verfügung stehende Parkplätze	belegte Parkplätze		
		2015	2016	2017
Landratsamt	351	347	351	351
Taunus Sparkasse	175	175	175	175
insgesamt	526	522	526	526

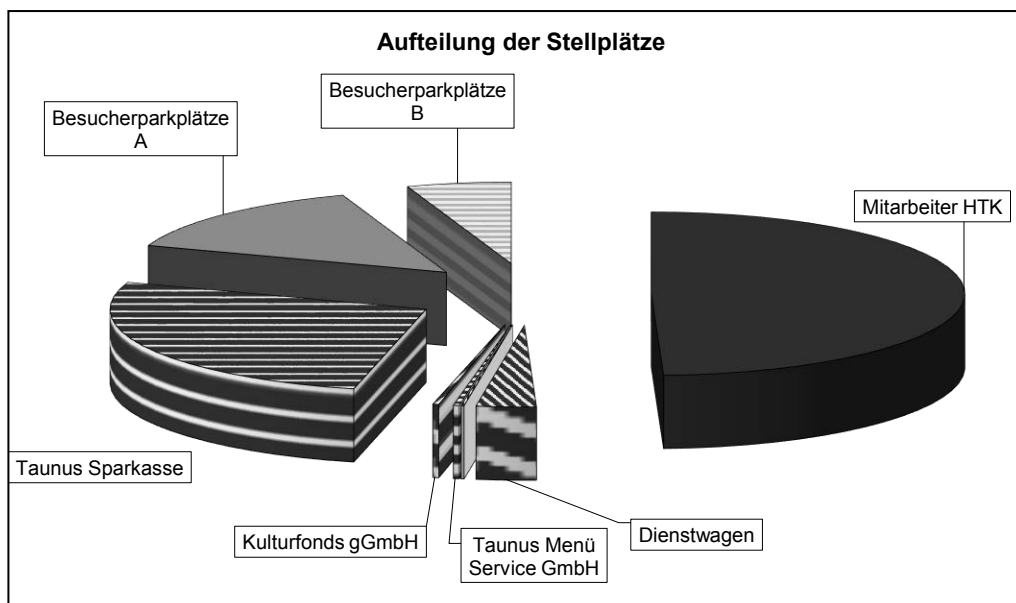
Aufteilung der Stellplätze

Mieter	Eingeteilte Stellplätze 2017
Mitarbeiter HTK ¹	324
Dienstwagen	20
Verkehrsverband Hochtaunus	2
Taunus Menü Service GmbH	3
Kulturfonds gGmbH	2
Hochtaunuskreis gesamt	351
Taunus Sparkasse	175
Hochtaunuskreis & Taunus Sparkasse gesamt	526
Besuchergarage A ²	94
Besuchergarage B ³	35
Stellplätze insgesamt	655

¹ Zusätzlich wurden auf dem Firmenareal der Firma Uher 60 Stellplätze, im Parkhaus am Bahnhof 70 Stellplätze und im Parkhaus am Horexmuseum 10 Stellplätze für die Mitarbeiter des Landratsamtes angemietet.

² davon 4 Behindertenstellplätze

³ davon 3 Behindertenstellplätze



Quelle: Eigenerhebung des Hochtaunuskreises

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5005000	Erlöse sonst.Nutzung Vermögen u. Rechten	250.000	239.000	235.832,49	2010
		Summe der ordentlichen Erträge	250.000	239.000	235.832,49	
		Ordentliche Aufwendungen				
	6012000	sonstiges Verbrauchsmaterial	1.000	4.000	765,00	2010
	6051000	Strom	20.000	28.500	19.858,49	2010
	6056000	Wasser	250	250	211,31	2010
	6057000	Abwasser	500	500	432,89	2010
	6061000	Materialaufwand Gebäude und Außenanlagen	680	500	0,00	2000
	6161010	Bauunterhaltung neue/sanierte Objekte	198.780	69.360	129.049,28	2000
	6163000	Inst. Einrichtungen u. Ausstattungen	0	0	113,35	1025
	6163001	Inst. Einricht. u. Ausstatt. Betriebsvorrichtungen	14.860	9.060	6.334,36	2000
	6166000	Wartungskosten	100	0	136,30	2010
	6166001	Wartungskosten + Inspektion Immobilien	22.610	22.170	18.484,85	2000
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	80.000	51.000	773.549,98	2010
	6700010	Mietnebenkosten	0	0	19.598,60	2010
	6730000	Gebühren	350	350	305,87	2010
	6771000	Sachverst.,Rechtsanwälte, Gerichtskosten	1.000	1.000	0,00	1020
	6772000	Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	6.000	6.000	3.052,25	1020
	6900000	gebäudebezogene Versicherungen	8.620	10.100	0,00	1020
	6909000	Beiträge sonstige Versicherungen	770	70	66,13	1020
	6993000	Übrige betriebliche Aufwendungen	500	160	43,08	2010
	66	Abschreibungen	282.040	3.940	3.954,49	
	7020000	Grundsteuer	13.000	13.000	0,00	2010
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	651.060	219.960	975.956,23	
		Verwaltungsergebnis	-401.060	19.040	-740.123,74	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	578	0	0,00	1020
		Finanzergebnis	-578	0	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	250.000	239.000	235.832,49	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	651.638	219.960	975.956,23	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-401.638	19.040	-740.123,74	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-401.638	19.040	-740.123,74	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	2.562	2.617	2.339,33	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	27.212	25.012	25.802,89	1020

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
	9100050	Umlage Serviceleistungen	125.883	59.130	71.773,28	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	887,42	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	155.657	86.759	100.802,92	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-557.295	-67.719	-840.926,66	

Produkt 150202 Tiefgarage

Konto	Erläuterung
5005000	Einnahmen aus der Stellplatzvermietung in den Personal-/Besuchergaragen. Ansatzerhöhung aufgrund Gebührenerhöhung in den Besuchergaragen. Die Parkplätze der Taunussparkasse sind deren Gebäudeteil direkt zugeordnet, sodass für diese Parkplätze keine Erlöse beim Hochtaunuskreis erzielt werden. Mehrerlöse aus der Stellplatzweitervermietung auf dem Uherareal und des Parkhauses am Bahnhof.
6012000	Diese Mittel werden u. a. für Parkmarken benötigt.
6051000	Ansatzreduzierung nach Anbieterwechsel
6061000	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6161010	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6163001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6166000	Kosten für die Wartung von mobilen Handfeuerlöschern.
6166001	s. zentrale Erläuterung PB 03.
6700000	Durch Übernahme (Kauf) des Gebäudes entfallen seit Beginn des Jahres 2018 die zu entrichtenden Mietkosten. Mittel zur Anmietung von externen Mitarbeiterstellplätzen.
6730000	Müllgebühren, Schornsteinfegergebühren, Straßenreinigungsgebühren, Niederschlagsabwassergebühr, GEZ-Gebühr u.s.w.
6771000	Die Mittel werden für evtl. notwendige Gutachten, Gerichts-, Notariats- und Anwaltskosten benötigt.
6771010	Die Mittel werden zentral bei 1.01.01.04_6771010 geplant und produktgerecht verbucht.
6772000	Da die Tiefgarage als Betrieb gewerblicher Art geführt wird besteht die Verpflichtung, Steuererklärungen an das Finanzamt einzureichen. Bei der Erstellung der Steuererklärungen sowie bei anderweitigen Fragen, die die steuerliche Behandlung betreffen, wird ein Steuerberatungsbüro beauftragt.
6900000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Gebäudeversicherung
6909000	Es handelt sich hierbei um Zahlungen von Versicherungsprämien an Versicherungen. Diese Position beinhaltet einen Anteil des Beitrages zur: Feuer-Inhaltversicherung Mehrkostenversicherung Einbruch-Diebstahlversicherung
6993000	Der Ansatz beinhaltet u.a. die Kosten zur Entsorgung datengeschützter Altakten, Altpapier- und Altglasentsorgung sowie die Kosten für Grünabfall. Softwareanpassungen.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.

Ergebnishaushalt Produktgruppe

- Euro -

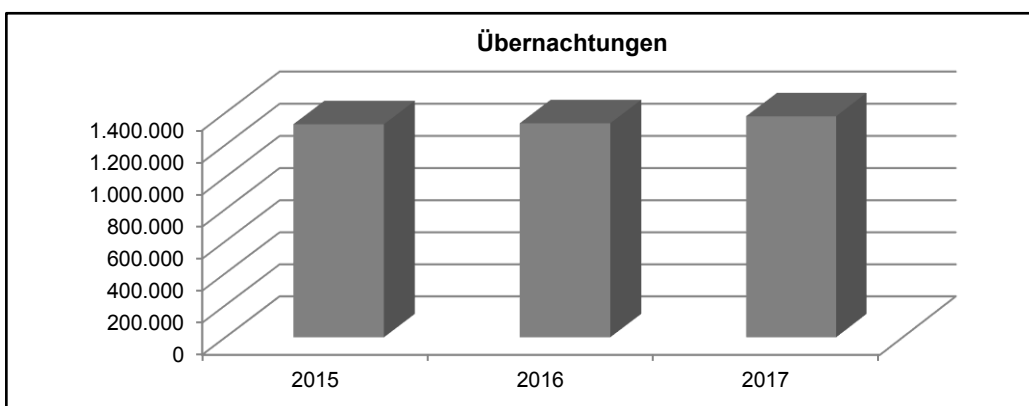
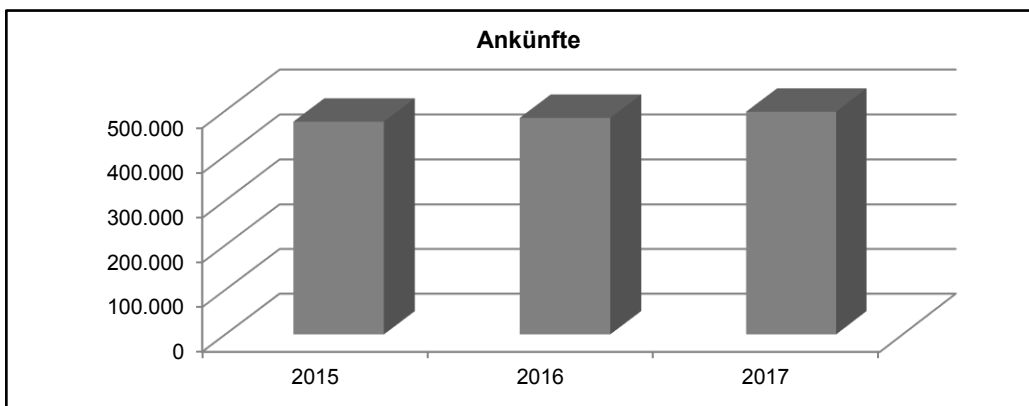
Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	1.400	-40.631,55
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	0	1.400	-40.631,55
11	62,63,640- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	371.650	500.780	434.783,46
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	175.260	191.760	152.955,74
14	66	Abschreibungen	9.340	14.280	-32.794,65
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	29.000	29.000	26.865,34
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	390	390	386,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	585.640	736.210	582.195,89
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-585.640	-734.810	-622.827,44
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	680	1.920	0,00
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-680	-1.920	0,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	0	1.400	-40.631,55
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	586.320	738.130	582.195,89
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	-586.320	-736.730	-622.827,44
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-586.320	-736.730	-622.827,44
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	90.891	98.605	65.892,89
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	90.891	98.605	65.892,89
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	-677.211	-835.335	-688.720,33

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1503	Tourismus
Produkt	150301	Tourismus
Produktverantwortlicher	Frau Daniela Krebs	
Stellvertreter	Frau Nadine Schnitzer	
➤ Produktbeschreibung • Vermarktung, Beratung und Informationen der Tourismusregion Hochtaunus: Freizeit, Sehenswürdigkeiten, Erholungsmöglichkeiten • Tourismusspezifische Broschüren, Internetpräsenz, Auskünfte über den Hochtaunus, PR & Öffentlichkeitsarbeit, Qualitätssicherung		
➤ Zielgruppe • Bürger des Hochtaunuskreises • Besucher des Hochtaunus (Tagesgäste, Urlauber) • Sonstige Interessenten des touristischen Hochtaunus		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Serviceleistung		
➤ Produktart • Extern	➤ Produktcharakter • Freiwillige Aufgabe	

➤ Statistische Kennzahlen

Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in den Beherbergungsstätten des Hochtaunuskreises

	2015	2016	2017
Ankünfte	475.319	483.797	497.490
Übernachtungen	1.327.952	1.334.372	1.377.877
Bettenauslastung	43,5 %	42,6 %	43,2 %
durchschnittliche Aufenthaltsdauer	2,8 Tage	2,8 Tage	2,8 Tage



Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt

Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5483000	Erstatt. von Zweckverbänden und dergl.	0	1.400	0,00	1025
	5487000	Erstattungen von privaten Unternehmen	0	0	-42.500,00	4010
	5488100	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen (FB1010)	0	0	1.868,45	1010
		Summe der ordentlichen Erträge	0	1.400	-40.631,55	
		Ordentliche Aufwendungen				
	62,63,64 0- 643,647- 649,65	Personalaufwendungen	371.650	500.780	434.783,46	
	6010000	Büromaterial und Drucksachen	380	400	310,46	1025
	6010200	Sachkosten der EDV-Anlage	0	0	268,10	1025
	6055000	Treibstoffe	850	800	528,08	1025
	6070000	Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	0	2.500	0,00	1025
	6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	0	0	335,69	1025
	6166000	Wartungskosten	1.830	1.330	768,22	1060
	6166020	Wartungskosten TK-Anlage	0	3.000	0,00	1060
	6179000	Andere sonstige bezogene Leistungen	6.000	0	0,00	4010
	6700000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	5.500	7.080	5.220,72	2010
	6700010	Mietnebenkosten	10.200	9.600	7.130,82	2010
	6710000	Leasing	2.500	3.100	2.737,00	1025
	6779000	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	4.000	3.000	627,49	4010
	6850000	Reisekosten	2.000	2.000	1.569,69	1010
	6850010	Reisekosten (manuell)	0	0	967,44	1010
	6861030	Marketing, Werbung, Öffentlichk. FB 40.10 Tourismus	50.000	68.000	45.605,24	4010
	6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	1.000	950	947,04	1020
	6910000	Beitr. Wirtschaftsverb./Berufsv./Verein.	91.000	90.000	85.939,75	4010
	66	Abschreibungen	9.340	14.280	-32.794,65	
	7123000	Zuweisungen lfd. Zwecke Zweckverbände	25.000	25.000	24.240,34	4010
	7127000	Zsch. lfd. Zwecke private Unternehmen	4.000	4.000	2.625,00	4010
	7030000	Kfz-Steuer	390	390	386,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	585.640	736.210	582.195,89	
		Verwaltungsergebnis	-585.640	-734.810	-622.827,44	
	7710001	Bankzinsen Verteilung	680	1.920	0,00	1020
		Finanzergebnis	-680	-1.920	0,00	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	0	1.400	-40.631,55	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	586.320	738.130	582.195,89	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis)	-586.320	-736.730	-622.827,44	

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		und Finanzergebnis)				
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-586.320	-736.730	-622.827,44	
	9100020	Umlage Personalverwaltungskosten	48.730	53.529	26.639,10	1020
	9100030	Umlage interne Sachkosten	1.188	921	844,04	1020
	9100040	Umlage Steuerungsleistungen	28.468	26.177	28.084,33	1020
	9100050	Umlage Serviceleistungen	12.503	17.977	9.631,77	1020
	9900001	kalkulatorische Verzinsung	0	0	693,65	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	90.891	98.605	65.892,89	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	-677.211	-835.335	-688.720,33	

Produkt 150301 Tourismus

Konto	Erläuterung
5483000	Abrechnung von Grund- und Verbrauchskosten des Farbkopierers im Gemeinschaftsbüro des Taunus-Informations-Zentrum Oberursel (TIZ) gegenüber dem Zweckverband Naturpark Hochtaunus sowie dem Taunus Touristik Service e. V.
5487001	Es handelt sich um Personalkostenerstattungen für den Einsatz von Personal des Hochtaunuskreises bei der Taunus Touristik e. V.
6010000	Die Ansätze beinhalten die Aufwendungen für den allgemeinen Bürobedarf, kleinere Bürogeräte, Organisationsmittel, Vordrucke.
6055000	Die Ansätze beinhalten die Ausgaben für die Treibstoffe.
6164000	Die Aufwendungen für Instandhaltung der Leasing- und Kauffahrzeuge sowie deren Reparaturen und Wartung einschl. HU/AU werden zentral beim Produkt 1.01.01.18 veranschlagt und sodann produktgerecht verbucht.
6166000	1.000 EUR Kosten für die Avira Endpoint Security Lizenzen 650 EUR MDaemon Security Plus + Outlook Connector, 12 User 180 EUR Softwarepflegekosten ActivSync Lizenzen
6179000	Winterdienst in der Feldbergregion Der Fachbereich Tourismus hat für den Hochtaunuskreis nach Wetter-/Verkehrserfahrungen der letzten Jahre den Zweckverband Naturpark Taunus mit dem Winterdienst in der Feldbergregion an stark beschneiten Tagen beauftragt; Ziel: Sicherstellung der Schneeräumung zur Entlastung des Verkehrsaufkommens/der Parksituation. Hierzu hat der Naturpark Taunus ein Angebot eingereicht (Schneeräumung 700 EUR netto pro Tag, Stand Dez. 2017). Je nach Schneefall ist von bis zu sieben Tagen für die Schneeräumung auszugehen, daher vorsorglicher Ansatz von 6.000 EUR (brutto). Ausgabe erfolgt nach wetterabhängigem Aufwand. Für jedes Jahr ist eine marktabhängige Steigerung vorsorglich einkalkuliert.
6700000	FB 40.10 Tourismus befindet sich seit Sommer 2011 im neuen Taunus Informations-Zentrum (TIZ), OU-Hohemark.
6700010	FB 40.10 Tourismus befindet sich seit Sommer 2011 im neuen Taunus Informations-Zentrum (TIZ), OU-Hohemark. Ansatzerhöhung aufgrund Neuabrechnung der Telefon- und Internetkosten über die Nebenkosten.
6710000	Die Ansätze beinhalten die Leasing- und Wartungskosten sowie etwaige Mehrkopien für das Farbkopiergerät im Taunus-Informations-Zentrum Oberursel-Hohemark.
6779000	Die letzte HTK-Machbarkeitsstudie (2010) für Tourismusprojekte/Infrastruktur ist längst veraltet. Seitdem werden Gespräche bzgl. touristischer Einrichtungen und infrastruktureller Maßnahmen (Sommerrodelbahn, Mountainebiketrails, o.ä.) zwischen Kreis, Kommunen und den zuständigen Akteuren geführt. Die Aktualisierung des Status-quo dieser Studie könnte kurzfristig wieder relevant werden, daher vorsorglicher Ansatz von einem kleinen Betrag für erste Gespräche mit Fachagenturen. Eine Studie würde heutzutage weitaus mehr kosten (im mittleren fünfstelligen Euro-Bereich); daher zunächst nur vorsorglicher kleiner Ansatz mit jährlicher Steigerung (Marktpreisänderung etc.) eingestellt, da Stichtag Studienaktualisierung noch nicht absehbar. Aktualisierung der Zahlen würde nach absehbaren Bedarf erfolgen.
6861030	Über dieses Konto werden sämtliche Projekte und Maßnahmen, die der Förderung, Vermarktung und Bewerbung des Hochtaunus-Tourismus dienen, abgewickelt. -Marktforschungsstudien (Zielgruppenbefragung u.ä.) für die Region als Basis für die sinnvolle Konzeption und Ausrichtung der Marketingmaßnahmen -Konzeption und Umsetzung touristischer Marketingmaßnahmen (z.B. Broschüren, Flyer, Anzeigenerstellung, Anzeigenschaltung/Mediakosten, Präsenz auf Messen/Veranstaltungen, uvm.), -Online-Präsenz und damit verbundene lfd. Kosten (URLs wie bspw. für Heilklimapark u.ä.). -touristische Bilddatenbank (Erstellung o. Einkauf tourist. Bildmotive, Fotografenverträge/Copyrights u.ä.).

Konto	Erläuterung
	-Werbemaßnahmen, Öffentlichkeitsarbeit, Messen & Veranstaltungen, Förderung & Vermarktung tourist. Veranstaltungen, Beteiligungen an Sonderveranstaltungen, - Kooperationsprojekte in Gremien,z.B.: AK Tourismus Ffm-RheinMain/Regionalkonferenz für Inlands-/Auslandsmarketing, Messen, Öffentlichkeitsarbeit, Journalistenreisen, ErlebnisCard Rhein-Main u.a. Die beiden Kreise HTK & MTK teilen sich den Mitgliedsbeitrag und zahlen jeder 2.500,-EUR. Für 2018 wurde im Gremium eine Beitragserhöhung um ca. 297,-EUR verabschiedet. - Qualitätsgewährleistung und Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung der touristischen Infrastruktur nach Richtlinien des DeHoGa Hessen/Hochtaunus und dem Deutschen Tourismusverband). - Bewerbung des Heilklima-Parks Hochtaunus: Broschüre, Anzeigen/Reportagen in Magazinen, Ausgestaltung/Einweihung besonderer Plätze im Heilklima-Park Hochtaunus, Betrieb/Pflege/ Weiterentwicklung der touristischen Internetpräsenz.
6901000	Kfz-Versicherung
6910000	Der Hochtaunuskreis ist aktives Mitglied in wichtigen Verbänden Hessens, die für den regionalen und überregionalen Tourismus und für die Kooperationen gemeinsamer Projekte zuständig sind und mit denen eine jahrelange enge Zusammenarbeit besteht: 1.) Taunus Touristik Service e.V. = Tourismus-Dachverband der hessischen Destination Taunus (Gebiet der Destination wurde seinerzeit vom Land Hessen/HMWELV festgelegt). Nach der zuletzt aktualisierten TTS-Beitragsordnung (2012) wird der Jahresbeitrag auf Basis der jeweiligen Einwohnerzahlen (Vorvorjahres) multipliziert mit der festgelegten Kennzahl, daher sind hier die entspr. Schwankungen einzuplanen. Aufgrund zu erwartender Zuwächse der Einwohnerzahlen wurde der vorsorgliche Ansatz erhöht. Der HTK ist Gründungsmitglied und stellt den Vorsitzenden sowie den Großteil der Vorstandsmitglieder aus den Kommunen. 2.) Gesellschaft Hochtaunusstrasse GbR (HTK ist Gründungsmitglied, stellt den Vorsitzenden und Großteil der Vorstandsmitglieder), Beitrag 4.100 EUR erfolgt aufgrund von der Gesellschafterversammlung beschlossenen Kennzahl. 3.) Förderkreis Freilichtmuseum Hessenpark: Mitgliedsbeitrag erhöht sich lt. Beschluss (9.5.2013) auf 200 EUR/Jahr.
6690000	Abschreibungen (Werteverzehr) von Vermögensgegenständen im Haushaltsjahr.
7123000	Mit Pflege und Wartung der Wege des Heilklima-Parks Hochtaunus ist der Naturpark Taunus beauftragt und erhält hierfür eine jährliche Pauschale (22.100 EUR). Zudem sind die installierten Heilklima-Plätze zu kontrollieren und zu warten, hierfür werden 2.400 EUR/Jahr veranschlagt (KA-Beschluss vom 13.10.2009).
7127000	1. Verein Deutsche Limesstrasse: Beitrag 1.000 EUR/Jahr (Sitzungsbeschluss 2016). 2. HTK-Präsenz durch Vereine am Hessentag-Festzug: die teilnehmenden Vereine erhalten für ihre Unterstützung des Hochtaunuskreises beim Hessentagsumzug traditionell eine pauschale Zuwendung zu ihren Aufwendungen (Motivwagen, Ausstattung, Anmietung Transportfahrzeuge, Spesen, usw.); gesamt: 2.500 EUR, aufzuteilen auf Vereine; Zuwendung pro Verein kann pro Jahr variieren, dies ist abhängig von Entfernung d. jeweiligen Hessentagsstadt und Rahmenbedingungen, Aufwand, Gegebenheiten vor Ort (Beurteilung durch den Fachbereich). "Heilklimatische Kurorte": Nach HTK-Einsparungsaufgaben wurde die Mitgliedschaft im Verband der Heilklimatischen Kurorte Deutschland (Sitz: Schwarzwald) zum 31.12.2012 gekündigt; zumal bereits die HTK-Kurorte (HG, KÖ) dort ihre Beiträge als Kurorte entrichten. Die Kündigung wurde neben Einsparungen auch mit einer Vermeidung doppelter Beitragszahlungen begründet; dadurch Einsparung: Jahresbeitrag 510 EUR & Werbeumlage 2.100 EUR.
7030000	Kfz-Steuer

Ergebnishaushalt Produktbereich
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	3.052.300	3.046.530	3.040.745,04
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	138.114.903	131.815.754	141.553.208,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	40.591.053	40.294.460	38.507.687,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.561.000	1.406.250	886.000,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	183.319.256	176.562.994	183.987.640,04
11	62,63,640-643,647-649,65	Personalaufwendungen	0	0	0,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0,00
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0,00
14	66	Abschreibungen	2.000	400	5.496,21
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	54.616.190	52.708.400	48.353.192,00
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0,00
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	54.618.190	52.708.800	48.358.688,21
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	128.701.066	123.854.194	135.628.951,83
21	56,57	Finanzerträge	249.000	432.500	790.626,78
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	201.300	501.360	16.008.787,07
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	47.700	-68.860	-15.218.160,29
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	183.568.256	176.995.494	184.778.266,82
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	54.819.490	53.210.160	64.367.475,28
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	128.748.766	123.785.334	120.410.791,54
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	128.748.766	123.785.334	120.410.791,54
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	0	0	-16.648.149,76
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	-16.648.149,76
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	128.748.766	123.785.334	137.058.941,30

Ergebnishaushalt Produktgruppe

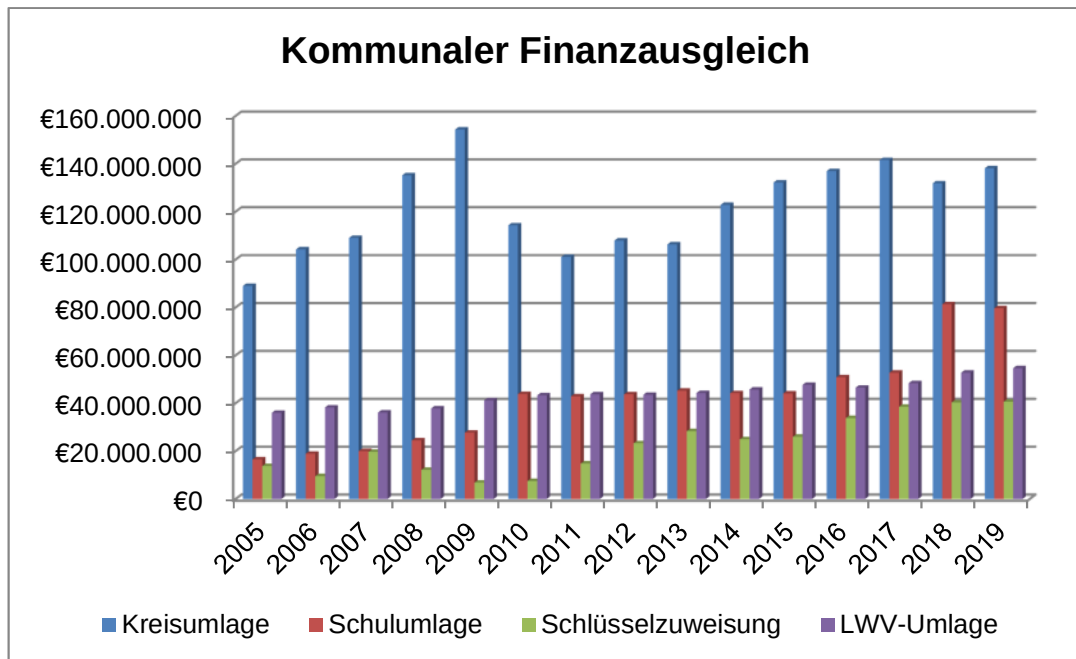
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	3.052.300	3.046.530	3.040.745,04
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	138.114.903	131.815.754	141.553.208,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	40.591.053	40.294.460	38.507.687,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.561.000	1.406.250	886.000,00
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	183.319.256	176.562.994	183.987.640,04
14	66	Abschreibungen	2.000	400	5.371,21
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	54.616.190	52.708.400	48.353.192,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	54.618.190	52.708.800	48.358.563,21
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	128.701.066	123.854.194	135.629.076,83
21	56,57	Finanzerträge	0	0	4.685,85
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	0	0	4.685,85
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	183.319.256	176.562.994	183.992.325,89
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	54.618.190	52.708.800	48.358.563,21
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	128.701.066	123.854.194	135.633.762,68
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	128.701.066	123.854.194	135.633.762,68
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./ Nr. 31)	128.701.066	123.854.194	135.633.762,68

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1601	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt	160101	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktverantwortlicher	Frau Nina Haibach	
Stellvertreter	Herr Thorsten Sauer	
➤ Produktbeschreibung • Abwicklung der allgemeinen finanziellen Angelegenheiten • Allgemeine Zuweisungen • Allgemeine Umlagen • Pauschale Zuweisungen für Investitionen		
➤ Zielgruppe • Gremien und Verwaltung des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessische Landkreisordnung (HKO) • Hessische Gemeindeordnung (HGO) • Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) • Gemeindekassenverordnung (GemKVO)		
➤ Produktart • Intern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

➤ **Statistische Kennzahlen**

	Kreisumlage	Schulumlage	Schlüssel- zuweisungen	LWV-Umlage
2005	88.980.559 €	16.549.035 €	13.715.020 €	35.996.354 €
2006	104.232.857 €	18.885.678 €	9.523.513 €	38.189.434 €
2007	109.011.401 €	20.000.667 €	19.648.972 €	36.080.148 €
2008	135.123.887 €	24.448.691 €	12.154.490 €	37.772.508 €
2009	154.307.883 €	27.685.734 €	6.801.771 €	41.173.274 €
2010	114.256.401 €	43.833.596 €	7.506.535 €	43.264.201 €
2011	101.090.412 €	42.866.247 €	14.778.813 €	43.665.833 €
2012	107.903.429 €	43.688.164 €	23.248.512 €	43.210.584 €
2013	106.299.770 €	45.222.680 €	28.322.108 €	44.288.353 €
2014	122.798.138 €	44.162.457 €	24.916.931 €	45.678.680 €
2015	132.169.350 €	44.054.406 €	25.962.760 €	47.644.056 €
2016	136.934.292 €	50.805.069 €	33.805.918 €	46.463.890 €
2017	141.553.208 €	52.710.608 €	38.507.687 €	48.353.192 €
Plan 2018	131.815.754 €	81.310.858 €	40.294.460 €	52.708.400 €
Plan 2019	138.114.903 €	79.641.761 €	40.591.053 €	54.616.190 €



Teilergebnishaushalt

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
	5481020	Erstattungen vom Land (Kommunalisierung)	3.052.300	3.046.530	3.040.745,04	1020
	5582000	Erträge aus Kreisumlage	138.114.903	131.815.754	141.553.208,00	1020
	5401010	Schlüsselzuweisungen	40.591.053	40.294.460	38.507.687,00	1020
	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.561.000	1.406.250	886.000,00	
		Summe der ordentlichen Erträge	183.319.256	176.562.994	183.987.640,04	
		Ordentliche Aufwendungen				
	66	Abschreibungen	2.000	400	5.371,21	
	7354300	LWV-Umlage	54.616.190	52.708.400	48.353.192,00	1020
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	54.618.190	52.708.800	48.358.563,21	
		Verwaltungsergebnis	128.701.066	123.854.194	135.629.076,83	
	5790900	sonst. Zinsen und ähnl. Erträge	0	0	72,11	1020
	5790910	sonst. Zinsen und ähnl. Erträge (FB 50.60)	0	0	4.613,74	5060
		Finanzergebnis	0	0	4.685,85	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	183.319.256	176.562.994	183.992.325,89	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	54.618.190	52.708.800	48.358.563,21	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	128.701.066	123.854.194	135.633.762,68	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	128.701.066	123.854.194	135.633.762,68	
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	0,00	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	128.701.066	123.854.194	135.633.762,68	

Produkt **160101 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Konto	Erläuterung
5481020	Erstattungspauschale vom Land Hessen für die Kommunalisierung, welcher sich nach dem zum 01.04.2005 ermittelten Gesamtbetrag richtet.
5582000	Gemäß § 50 FAG haben die Landkreise eine Kreisumlage von ihren Städten/Gemeinden zu erheben, soweit die sonstigen Einnahmen der Landkreise zum Ausgleich des Haushaltes nicht ausreichen. Der Haushaltsansatz wurde aufgrund der Berechnung des HMdF zum Kommunalen Finanzausgleich ermittelt. Es wurde ein Hebesatz von 36,99 v.H. berücksichtigt (für Bad Homburg v.d. Höhe 31,60 v.H.).
5401010	Gemäß § 29 Finanzausgleichsgesetz (FAG) erhalten die Landkreise jährliche Schlüsselzuweisungen. Die Höhe bemisst sich für den einzelnen Landkreis nach seiner Umlagekraft und dem Verhältnis, in dem sein durch den Gesamtansatz ausgedrückter Finanzbedarf zu dem Finanzbedarf der anderen Landkreise steht. Der Haushaltsansatz wurde aufgrund der Berechnung des HMdF zum Kommunalen Finanzausgleich ermittelt.
5469000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionsgüter.
6679000	Abschreibungen (Werteverzehr) auf Forderungen im Haushaltsjahr z. B. wegen Erlass, Niederschlagung, Wertberichtigung oder Abzinsung.
7354300	Gemäß § 52 FAG erhebt der LWV Hessen eine Verbandsumlage. Der Haushaltsansatz wurde aufgrund der Berechnung des HMdF zum Kommunalen Finanzausgleich unter Zugrundelegung eines Hebesatzes von 11,284 v.H. ermittelt.
5790900	Einnahmen von Zinserträgen aufgrund verspäteter Zahlung der Kreis- und Schulumlage.

Ergebnishaushalt Produktgruppe
 - Euro -

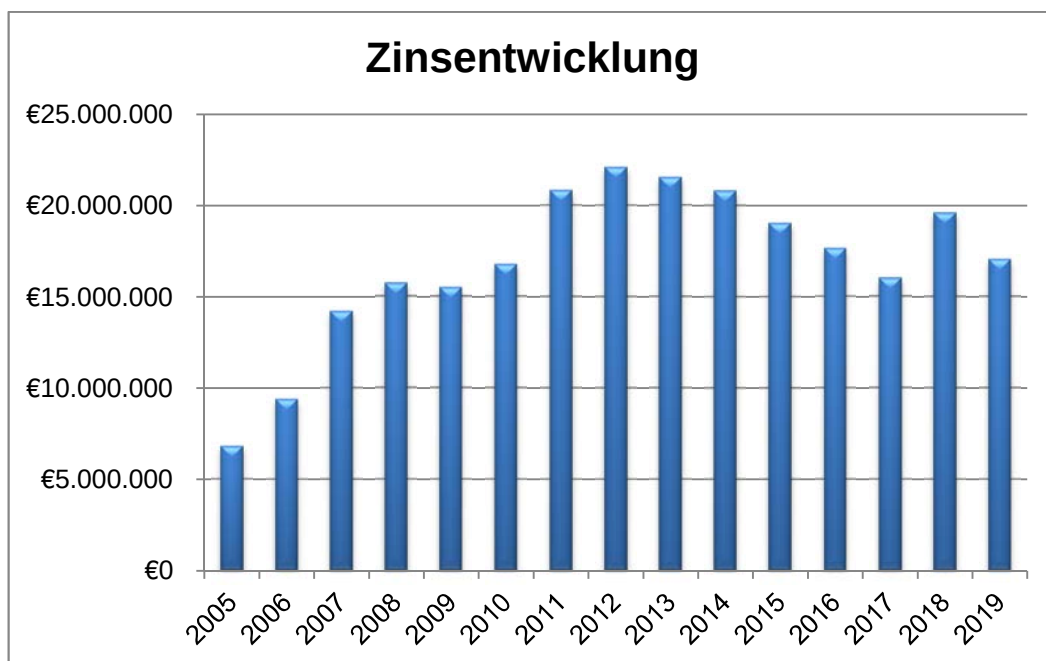
Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	0	0	0,00
14	66	Abschreibungen	0	0	125,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	0	0	125,00
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./.. Nr. 19)	0	0	-125,00
21	56,57	Finanzerträge	249.000	432.500	785.940,93
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	201.300	501.360	16.008.787,07
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./.. Nr. 22)	47.700	-68.860	-15.222.846,14
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr.10 und Nr. 21)	249.000	432.500	785.940,93
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr. 22)	201.300	501.360	16.008.912,07
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)	47.700	-68.860	-15.222.971,14
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./.. Nr. 28)	0	0	0,00
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	47.700	-68.860	-15.222.971,14
	9	Interne Leistungsverrechnung und kalk. Verzinsung	0	0	-16.648.149,76
31		Ergebnis der internen Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	-16.648.149,76
32		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (Nr. 30 ./.. Nr. 31)	47.700	-68.860	1.425.178,62

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1602	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	160201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produktverantwortlicher	Frau Nina Haibach	
Stellvertreter	Herr Thorsten Sauer	
➤ Produktbeschreibung • Zinsausgaben bzw. Zinserträge/-erstattungen aus Schuldendienst • Kalkulatorische Einnahmen aus Abschreibungen • Deckungsreserve		
➤ Zielgruppe • Gremien und Verwaltung des Hochtaunuskreises		
➤ Rechts- bzw. Auftragsgrundlage • Hessische Landkreisordnung (HKO) • Hessische Gemeindeordnung (HGO) • Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) • Gemeindekassenverordnung (GemKVO)		
➤ Produktart • intern		➤ Produktcharakter • Pflichtaufgabe

➤ Statistische Kennzahlen

Zinsentwicklung

	Zinsen
2005	6.807.172 €
2006	9.402.881 €
2007	14.210.133 €
2008	15.735.988 €
2009	15.494.149 €
2010	16.758.571 €
2011	20.824.067 €
2012	22.089.486 €
2013	21.533.211 €
2014	20.818.513 €
2015	19.037.851 €
2016	17.646.820 €
2017	16.008.787 €
Plan 2018	19.577.360 €
Plan 2019	17.039.300 €



Teilergebnishaushalt
 - Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	FB
			2019	2018		
1	2	3	4	5	6	7
		Ordentliche Erträge				
		Summe der ordentlichen Erträge	0	0	0,00	
		Ordentliche Aufwendungen				
	66	Abschreibungen	0	0	125,00	
		Summe der ordentlichen Aufwendungen	0	0	125,00	
		Verwaltungsergebnis	0	0	-125,00	
	5710000	Bankzinsen	0	0	1.279,17	1020
	5710020	Bankzinsen Kassenkredite	0	0	234.345,53	1020
	5730000	Bürgschaftsprovisionen	249.000	432.500	548.791,23	1020
	5790900	sonst. Zinsen und ähnl. Erträge	0	0	1.525,00	1020
	7710000	Bankzinsen	15.500.000	18.200.000	14.687.188,21	1020
	7710001	Bankzinsen Verteilung	-15.500.000	-18.200.000	0,00	1020
	7710010	Zinsumlage	838.000	876.000	912.807,00	1020
	7710011	Zinsumlage Verteilung	-838.000	-876.000	0,00	1020
	7710020	Bankzinsen Kassenkredite	200.000	100.000	316,16	1020
	7730000	Auflösung Disagio für Investitionsfondsdarlehen B	500.000	400.000	407.026,58	1020
	7730001	Auflösung Disagio für Invest-darlehen B Verteilung	-500.000	0	0,00	1020
	7761000	Zinsen an Land	1.300	1.360	1.449,12	1020
		Finanzergebnis	47.700	-68.860	-15.222.846,14	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	249.000	432.500	785.940,93	
		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	201.300	501.360	16.008.912,07	
		Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	47.700	-68.860	-15.222.971,14	
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00	
		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	47.700	-68.860	-15.222.971,14	
	9900002	Verrechnungskonto kalkulatorische Verzinsung	0	0	-16.648.149,76	1020
		Ergebnis der Internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	0	0	-16.648.149,76	
		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen und kalkulatorischer Verzinsung	47.700	-68.860	1.425.178,62	

Produkt **160201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**

Konto	Erläuterung
5730000	Der Hochtaunuskreis hat Bürgschaften für die ZVN Finanz GmbH, die "von Opel Hessische Zoostiftung" und die Hochtaunuskliniken gGmbH übernommen und erhält als Gegenleistung eine marktübliche Avalprovision.
5790900	Zinsen für das Darlehen an die Taunus-Klinik Bad Homburg GmbH

Finanzhaushalt

Finanzhaushalt

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017
		2019	2018	
1	2	3	4	5
1	Geplantes Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes	9.016.476	8.421.532	4.499.820,05
2	+ / - Abschreibungen / Zuschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	26.263.830	25.578.840	24.662.211,06
3	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-8.114.070	-7.773.420	-7.581.896,86
4	+ / - Zunahme / Abnahme von Rückstellungen	100.000	-3.429.510	3.659.198,30
5	- / + Erträge / Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0	0	217.138,96
6	+ / - Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge (einschließlich sonstige außerordentliche Erträge und Aufwendungen)	993.000	838.500	962.058,83
7	- / + Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	2.940.245,03
8	+ / - Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	-7.160.531,63
9	Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	28.259.236	23.635.942	22.198.243,74
10	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen (8200-8260, außer 8220,8221,8230) zzgl. <i>Einzahlungen Tilgungsanteil Land Konjunkturprogramme</i> zzgl. <i>Einzahlungen Tilgungsanteil Land Kommunales Investitionsprogramm</i>	19.190.510 724.550 8.000	10.259.800 724.550 8.000	8.623.545,79 724.550,00 4.000,00
11	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens (8220,8221)	12.950.000	11.950.000	34.339,04
12	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen (8401-8439) (davon: <i>Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse</i>)	-52.454.150 -(2.030.000)	-48.722.236 -(325.000)	-68.970.367,84 -143.512,00
13	+ Finanzanlagevermögens (8230) (davon: <i>Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten</i>) (8230)	87.500 (87.500)	87.500 (87.500)	118.312,29 118.312,29
14	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (8440,8448) (davon: <i>Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten</i>)	-197.100 (0)	-197.100 (0)	-184.864,81 -26.522,76
15	Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit (Nr. 10 bis 14)	-20.423.240	-26.622.036	-60.379.035,53
16	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	20.423.240	26.622.036	131.611.433,50
17	- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse davon <i>Tilgungsanteil Hessenkasse</i> davon <i>Tilgungsanteil vom Land für die Konjunkturprogramme</i> davon <i>Tilgungsanteil vom Land für das Kommunale Investitionsprogramm</i>	-27.735.675 -5.835.675 -724.550 -8.000	-21.900.000 -724.550 -724.550 -8.000	-86.393.130,60 -724.550,00 -724.550,00 -4.000,00
18	Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 16 und Nr. 17)	-7.312.435	4.722.036	45.218.302,90
19	Einzahlungen aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	30.000.000		400.884.504,18
	+ davon: <i>Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten</i>	30.000.000		400.072.490,22
	davon: <i>Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln</i>			812.013,96
20	Auszahlungen aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-30.000.000		-409.472.683,56
	- davon: <i>Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten</i>	-30.000.000		-408.332.065,65
	davon: <i>Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln</i>			-1.140.617,91
21	Zahlungsmittelfluss aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 19 und Nr. 20)	0	0	-8.588.179,38
22	Geplanter Zahlungsmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	4.440.105	2.704.163	4.254.831,18
23	Geplanter Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres (Summe aus Nr. 9, 15, 18 und 21)	523.561	1.735.942	-1.550.668,27
24	Geplanter Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nr. 22 und Nr. 23)	4.963.666	4.440.105	2.704.162,91

Bei den Einzahlungen aus Investitionszuweisungen (Nr. 10) sind im Jahr 2019 zwei Beträge in Höhe von 724.550 und 8.000 Euro nachrichtlich aufgeführt. Es handelt sich dabei um die Tilgungsanteile des Landes im Rahmen des Sonderinvestitions- und des Zukunftsinvestitionsprogramms sowie des Kommunalen Investitionsprogrammes. Die gleichen Beträge sind als Gegenposition in den Auszahlungen für die Tilgung von Krediten (Nr. 17) enthalten. Durch diese vom Gesetzgeber vorgeschriebene Verfahrensweise verändern sich die Finanzmittelflüsse aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Nr. 15). Bei der Ermittlung der Kreditemächtigung nach § 2 der Haushaltssatzung bleiben diese Beträge außen vor. Danach ergibt sich ein Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit für 2019 in Höhe von 20.423.240 Euro, der für die Kreditemächtigung zu Grunde zu legen ist.
Im Ergebnis 2017 sind die Tilgungsersatzleistungen beim Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit berücksichtigt.

Finanzhaushalt

- Euro -

Nr.	Kon ten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017
			2019	2018	
1	2	3	4	5	6
1		Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.677.270	15.810.588	11.885.943,32
2		Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.361.600	15.433.550	14.961.325,78
3		Kostensatzleistungen und -erstattungen	22.380.010	26.754.160	26.887.370,19
4		Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	217.756.664	213.126.612	194.263.816,15
5		Einzahlungen aus Transferleistungen	94.348.530	80.710.880	68.741.721,82
6		Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	85.503.173	95.208.330	81.150.460,44
7		Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	774.800	973.730	2.835.736,42
8		Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	552.850	647.260	812.215,50
9		Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	452.354.897	448.665.110	401.538.589,62
10		Personalauszahlungen	50.415.960	49.191.620	44.712.303,30
11		Versorgungsauszahlungen	5.992.130	4.047.700	3.857.526,81
12		Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	61.311.981	62.729.100	56.558.563,49
13		Auszahlungen für Transferleistungen	183.382.790	182.464.218	154.930.156,49
14		Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	42.654.885	45.352.410	45.317.951,86
15		Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	63.060.055	61.431.010	57.245.256,33
16		Zinsen und ähnliche Auszahlungen	17.039.300	19.577.360	16.486.437,22
17		Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	238.560	235.750	232.150,38
18		Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	424.095.661	425.029.168	379.340.345,88
19		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	28.259.236	23.635.942	22.198.243,74
20		Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	19.190.510	10.259.800	8.623.545,79
21		Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	12.950.000	11.950.000	34.339,04
22		Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	87.500	87.500	118.312,29
23		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	32.228.010	22.297.300	8.776.197,12
24		Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	231.000	131.000	47.629.559,88
25		Auszahlungen für Baumaßnahmen	44.243.770	43.870.060	17.653.652,72
26		Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	7.979.380	4.721.176	3.687.155,24
27		Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	197.100	197.100	184.864,81
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	52.651.250	48.919.336	69.155.232,65
29		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)	-20.423.240	-26.622.036	-60.379.035,53
30		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	7.835.996	-2.986.094	-38.180.791,79
31		Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	20.423.240	26.622.036	131.611.433,50
32		Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	27.735.675	21.900.000	86.393.130,60
33		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)	-7.312.435	4.722.036	45.218.302,90
34		Anderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)	523.561	1.735.942	7.037.511,11
35		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	30.000.000		400.884.504,18
	+	davon: Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	30.000.000		400.072.490,22
		davon: Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln			812.013,96
36		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	-30.000.000		-409.472.683,56
	-	davon: Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten	-30.000.000		-408.332.065,65
		davon: Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln			-1.140.617,91
37		Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nrn. 35 und 36)	0	0	-8.588.179,38
38		Geplanter Anfangsbestand/Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	4.440.105	2.704.163	4.254.831,18
39		Geplante Veränderung des Bestandes/Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	523.561	1.735.942	-1.550.668,27
40		Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 38 und 39)	4.963.666	4.440.105	2.704.162,91

Investitionsplanung -Gesamt- nach Positionen

- Investitionstätigkeit -
-Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit											
8201	Investitionszuweisungen Land	444.700		615.300	548.664,69			850.000	1.150.000	1.700.000	2.600.000	
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	5.387.350		4.217.500	3.418.571,12			4.306.850	3.047.040	3.996.970	15.455.990	
8206	Investitionszuweisungen -NZF-	0		0	22.186,24			0	0	0	0	
8207	Landesmittel 10.000 Euro-Erlass	0		0	68.145,69			0	0	0	0	
8208	Investitionszuweisungen übrige Bereiche	9.531.460		1.600.000	10.428,05			2.513.220	2.458.780	4.752.570	1.610.620	
8210	Tilgungsanteil Land Konjunkturprogramm	724.550		724.550	724.550,00			724.550	724.550	724.550	13.274.158	Konjunkturprog.
8211	Schlüsselzuweisung Investitionspauschale	3.827.000		3.827.000	3.827.000,00			3.827.000	3.827.000	3.827.000	0	
8212	Tilgungsanteil Land Kommunalinvestitionsprogramm	8.000		8.000	4.000,00			234.305	359.305	414.407	11.379.200	KIP
8220	Veräußerung von Grundstücken	12.950.000		11.950.000	33.124,04			1.200.000	21.800.000	0	37.461.600	
8221	Veräußerung von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0		0	1.215,00			0	0	0	0	
8230	Rückflüsse von Darlehen	87.500		87.500	118.312,29			87.500	87.500	87.500	367.500	
*	Summe investive Einzahlungen	32.228.010		22.297.300	8.776.197,12			12.784.570	32.370.320	14.364.040	57.495.710	

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit											
8401	Investitionsförderungsmaßnahmen	1.730.000	0	25.000	1.000,00	1.730.000	0	0	0	0	0	
8408	Investitionsförderungsmaßnahmen Übrige Bereiche	300.000	0	300.000	142.512,00	300.000	0	300.000	300.000	300.000	0	
8410	Erwerb von Grundstücken	231.000	800.000	131.000	47.629.559,88	231.000	0	850.000	50.000	50.000	0	
8420	Infrastrukturmaßnahmen	11.000.000	2.000.000	2.400.000	0,00	13.000.000	5.900.000	2.000.000	0	0	0	
8421	Sanierung	3.127.090	51.788.750	5.728.470	901.429,87	146.621.280	6.818.600	3.053.380	9.636.610	13.865.790	110.119.810	
8422	Hochbaumaßnahme	24.939.140	92.951.200	25.973.380	13.428.662,48	205.719.500	32.870.200	17.214.500	21.193.900	21.001.970	88.499.790	
8423	Hochbaumaßnahme (Neubau Sporthalle)	3.477.540	10.162.940	8.368.210	2.470.620,55	25.688.796	12.048.316	7.353.820	2.785.350	23.770	0	
8425	Straßenbaumaßnahmen	1.700.000	10.000.000	1.384.000	852.939,82	11.700.000	0	2.200.000	2.300.000	2.500.000	3.000.000	
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.183.600	850.000	452.000	870.545,05	1.183.600	0	1.039.000	186.000	186.000	0	
8433	Ausstattung für leitende Notärzte und den Katastrophenschutz	3.500	0	57.500	117.588,51	3.500	0	3.500	3.500	3.500	0	
8435	Kulturgüter	2.000	0	2.000	1.430,00	2.000	0	0	0	0	0	
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	2.380.280	0	2.195.676	1.175.460,46	4.063.865	1.634.585	1.605.500	1.601.500	1.517.000	1.012.000	
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	1.480.000	3.200.000	1.405.000	1.378.619,22	23.815.000	1.255.000	150.000	1.360.000	4.260.000	15.560.000	
8439	Anschaffung Mobiliar und bewegliche Ausrüstung	900.000	0	300.000	0,00	900.000	0	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	
8440	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	17.100	0	17.100	17.031,00	68.124	51.093	0	0	0	0	
8448	Investitionen in das Finanzanlagevermögen	180.000	0	180.000	167.833,81	0	0	180.000	180.000	180.000	0	
	Summe investive Auszahlungen	52.651.250	171.752.890	48.919.336	69.155.232,65	435.026.665	60.577.794	36.949.700	40.596.860	44.888.030	219.191.600	
*	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-20.423.240		-26.622.036	-60.379.035,53			-24.165.130	-8.226.540	-30.523.990	-161.695.890	

* Bei den Einzahlungen aus Investitionszuweisungen ist im Jahr 2019 ein Betrag in Höhe von 724.550 Euro und 8.000 Euro nachrichtlich aufgeführt. Es handelt sich dabei um den Tilgungsanteil des Landes im Rahmen des Sonderinvestitions- und des Zukunftsinvestitionsprogramms sowie des Kommunalinvestitionsprogramms. Der gleiche Betrag ist als Gegenposition in den Auszahlungen für die Tilgung von Krediten enthalten. Durch diese vom Gesetzgeber vorgeschriebene Verfahrensweise verändern sich die Finanzmittelflüsse aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Bei der Ermittlung der Kreditermächtigung nach § 2 der Haushaltssatzung bleibt dieser Betrag außen vor. Danach ergibt sich ein Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit für 2019 in Höhe von 20.423.240 Euro, der für die Kreditermächtigung zu Grunde zu legen ist.

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8208	Investitionszuweisungen übrige Bereiche	0		0	2.708,21			0	0	0	0		1020
8220	Veräußerung von Grundstücken	3.150.000		2.150.000	0,00			1.200.000	21.800.000	0	32.261.600		2010
8230	Rückflüsse von Darlehen	0		0	29.064,48			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	3.150.000		2.150.000	31.772,69			1.200.000	21.800.000	0	32.261.600		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8410	Erwerb von Grundstücken	50.000	0	50.000	47.627.936,01	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0		2010
8421	Sanierung	0	0	0	56.222,26	1.900.000	0	0	0	0	1.900.000		2000
8422	Hochbaumaßnahme (Planungskosten, Umbau, allgemein)	800.000	0	800.000	0,00	800.000	0	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	127.000	0	120.000	74.169,79	127.000		100.000	100.000	100.000	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	1.339.480	0	1.015.780	361.169,14	2.664.880	1.325.400	650.000	500.000	500.000	0		1060
8448	Investitionen in das Finanzanlagevermögen	180.000	0	180.000	167.833,81	0		180.000	180.000	180.000	0		1020
	Summe investive Auszahlungen	2.496.480	0	2.165.780	48.287.331,01	5.541.880	1.325.400	980.000	830.000	830.000	1.900.000		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	653.520		-15.780	-48.255.558,32			220.000	20.970.000	-830.000	30.361.600		

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8208	Investitionszuweisungen übrige Bereiche	0		0	2.708,21			0	0	0	0		1020
8220	Veräußerung von Grundstücken	3.150.000		2.150.000	0,00			1.200.000	21.800.000	0	32.261.600		2010
8230	Rückflüsse von Darlehen	0		0	29.064,48			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	3.150.000		2.150.000	31.772,69			1.200.000	21.800.000	0	32.261.600		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8410	Erwerb von Grundstücken	50.000	0	50.000	47.627.936,01	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0		2010
8421	Sanierung	0	0	0	56.222,26	1.900.000	0	0	0	0	1.900.000		2000
8422	Hochbaumaßnahme (Planungskosten, Umbau, allgemein)	800.000	0	800.000	0,00	800.000	0	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	127.000	0	120.000	74.169,79	127.000		100.000	100.000	100.000	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	1.339.480	0	1.015.780	361.169,14	2.664.880	1.325.400	650.000	500.000	500.000	0		1060
8448	Investitionen in das Finanzanlagevermögen	180.000	0	180.000	167.833,81	0		180.000	180.000	180.000	0		1020
	Summe investive Auszahlungen	2.496.480	0	2.165.780	48.287.331,01	5.541.880	1.325.400	980.000	830.000	830.000	1.900.000		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	653.520		-15.780	-48.255.558,32			220.000	20.970.000	-830.000	30.361.600		

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und Service
 Produkt 010101 Kreisorgane

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0,00	0		0	0	0	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	10.210,20	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	10.210,20	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		0	-10.210,20			0	0	0	0		

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und Service
 Produkt 010103 Personalangelegenheiten

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8230	Rückflüsse von Darlehen	0		0	29.064,48			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	29.064,48			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	30.000	0,00	0		0	0	0	0		1060
8448	Investitionen in das Finanzanlagevermögen	180.000	0	180.000	167.833,81	0		180.000	180.000	180.000	0		1020
	Summe investive Auszahlungen	180.000	0	210.000	167.833,81	0	0	180.000	180.000	180.000	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-180.000		-210.000	-138.769,33			-180.000	-180.000	-180.000	0		

Produkt: 010103 Personalangelegenheiten

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8448	Es handelt sich hier um Zuführungen zur Versorgungsrücklage im KVR-Fonds bei der Kommunalbeamtenversorgungskasse. Diese Rücklage soll gemäß Hessischem Versorgungsrücklagengesetz zur Ansammlung eines liquiden Bestandes zur Abfederung späterer Versorgungslasten dienen.

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und Service
 Produkt 010104 Rechtsservice

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	1.190,00	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	1.190,00	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		0	-1.190,00			0	0	0	0		

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und Service
 Produkt 010105 Verwaltungsbeauftragte für besondere Angelegenheiten

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	906,35	0		0	0	0	0		1025
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	906,35	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		0	-906,35			0	0	0	0		

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und Service
 Produkt 010106 Öffentlichkeitsarbeit

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	5.000	0	0	445,06	5.000		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	5.000	0	0	445,06	5.000	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.000		0	-445,06			0	0	0	0		

Produkt: 010106 Öffentlichkeitsarbeit

<u>Konto</u>	<u>Erläuterung</u>
8436	1.500 € Beschaffung von zwei Tablets. 3.500 € Ersatzbeschaffung Hardware Pressespiegel.

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und Service
 Produkt 010108 Finanz- und Rechnungswesen

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	6.100	0	20.000	1.888,92	6.100		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	6.100	0	20.000	1.888,92	6.100	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-6.100		-20.000	-1.888,92			0	0	0	0		

Produkt: 010108 Finanz- und Rechnungswesen

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8436	3.600 € Beschaffung von drei Notebooks für den Außendienst. 2.500 € Beschaffung von zwei Mobile-Druckern für den Außendienst.

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und Service
 Produkt 010109 Beteiligungsmanagement

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0,00	0		0	0	0	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	40.000	0	0	0,00	40.000		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	40.000	0	0	0,00	40.000	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-40.000		0	0,00			0	0	0	0		

Produkt: 010109 Beteiligungsmanagement

<u>Konto</u>	<u>Erläuterung</u>
8436	Beschaffung einer Software zur Beteiligungssteuerung. Mit dem Einsatz der Software werden folgende Ziele verfolgt: - modernes effizientes Informationsmanagement - Steuerung der Beteiligungen - Verringerung des Aufwands bei der Erstellung des Beteiligungsberichtes.

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und Service
 Produkt 010110 Kasse und Vollstreckung

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0,00	0		0	0	0	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	18.240	0	0	14.757,19	18.240		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	18.240	0	0	14.757,19	18.240	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-18.240		0	-14.757,19			0	0	0	0		

Produkt: 010110 Kasse und Vollstreckung

<u>Konto</u>	<u>Erläuterung</u>
8436	10.140 € Beschaffung und Einrichtung einer DMS emc21 Schnittstelle zum Vollkomm-Verfahren. 2.100 € Beschaffung einer Vollkomm-Schnittstelle, die verschlüsselte Dateien der Gemeinschaftskasse Taunus im Programm Vollkomm verarbeitet. 4.800 € Beschaffung eines Vollkomm-Sachaufklärungs-Moduls. 1.200 € Beschaffung eines Vollkomm-InsO-Report Moduls.

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und Service
 Produkt 010111 Immobilienmanagement

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß-nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtaus-zahlungsbe-darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8220	Veräußerung von Grundstücken	3.150.000		2.150.000	0,00			1.200.000	21.800.000	0	32.261.600		2010
	Summe investive Einzahlungen	3.150.000		2.150.000	0,00			1.200.000	21.800.000	0	32.261.600		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8410	Erwerb von Grundstücken	50.000	0	50.000	47.627.936,01	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0		2010
8421	Sanierung	0	0	0	56.222,26	1.900.000	0	0	0	0	1.900.000		2000
8422	Hochbaumaßnahme (Planungskosten, Umbau, allgemein)	800.000	0	800.000	0,00	800.000	0	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	4.644,36	0		0	0	0	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	2.000	0	4.900	0,00	2.000		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	852.000	0	854.900	47.688.802,63	2.752.000	0	50.000	50.000	50.000	1.900.000		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.298.000		1.295.100	-47.688.802,63			1.150.000	21.750.000	-50.000	30.361.600		

Produkt: 010111 Immobilienmanagement

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8220	Der Ansatz beinhaltet den erwarteten Verkauf von Immobilien des Hochtaunuskreises.
8410	Die Mittel werden für die Deckung von Grunderwerbskosten sowie Gerichts- und Anwaltskosten benötigt.
8422	Nach den haushaltsrechtlichen Bestimmungen sind Haushaltsreste baulich fertig gestellter, aber noch nicht schlussabgerechneter Baumaßnahmen zwei Jahre nach Inbetriebnahme der Baumaßnahmen aufzulösen. Da zu diesem Zeitpunkt insbesondere Planungs-, aber auch Bauaufträge teilweise noch nicht schlussabgerechnet sind (Objektbetreuung, Gewährleistung), wird zentral ein Ansatz zur Deckung noch offener Verpflichtungen aus verschiedenen Baumaßnahmen gebildet. Die Verbuchung noch offener Zahlungen erfolgt sachgerecht dezentral bei den jeweiligen Produkten und Positionen, wobei der zentral gebildete Ansatz jeweils zur Deckung herangezogen wird.
8436	Beschaffung von zwei Notebooks.

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und Service
 Produkt 010112 Gebäudebewirtschaftung

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	381,95	0		0	0	0	0		1025
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	381,95	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		0	-381,95			0	0	0	0		

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und Service
 Produkt 010113 Revision

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	14.050	0,00	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	0	0	14.050	0,00	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		-14.050	0,00			0	0	0	0		

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und Service
 Produkt 010114 Informations- und Technologieservice

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	1.040.000	0	800.000	331.856,72	1.040.000		650.000	500.000	500.000	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	1.040.000	0	800.000	331.856,72	1.040.000	0	650.000	500.000	500.000	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.040.000		-800.000	-331.856,72			-650.000	-500.000	-500.000	0		

Produkt: 010114 Informations- und Technologieservice

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8436	135.000 € Erweiterung von Netzwerkkomponenten für den Betrieb der VOIP-Telefonendgeräten. 23.000 € Ersatzbeschaffung der Fortinet FortiGate 800 C. 85.000 € Erweiterung der zentralen Core Komponenten und Ersatzbeschaffung der BD 8806 Komponente. 395.000 € Ersatzbeschaffung eines NetApp Storage Systems nebst Migration. 7.500 € Ersatzbeschaffung von 30 Monitoren. 3.000 € Ersatzbeschaffung von drei Notebooks. 31.500 € Beschaffung von 21 Arbeitsplätzen. 10.000 € Neubeschaffung von zwei AV-Servern. 90.000 € Ersatzbeschaffung von Telefonendgeräten. 13.000 € Ersatzbeschaffung von Dienst-Handys. 22.000 € Beschaffung von Endgeräten für das mobile Arbeiten. 50.000 € Projekt Mobilität und Heimarbeit. 30.000 € Projektkosten Intranet. 45.000 € Weiterer Ausbau der GEO Informationssysteme. 60.000 € Beschaffung von 150 Scannern. 40.000 € Beschaffung weiterer SAP-Schnittstellen zu ecm21.

Unter der Position 8436 sind allgemeine Mittel des Informations- und Technologieservice zentral veranschlagt.

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und Service
 Produkt 010118 Einkauf

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8208	Investitionszuweisungen übrige Bereiche	0		0	2.708,21			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	2.708,21			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	127.000	0	120.000	68.237,13	127.000		100.000	100.000	100.000	0		1025
	Summe investive Auszahlungen	127.000	0	120.000	68.237,13	127.000	0	100.000	100.000	100.000	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-127.000		-120.000	-65.528,92			-100.000	-100.000	-100.000	0		

Produkt: 010118 Einkauf

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8431	Neu- und Ersatzbeschaffung von Ausstattungsgegenständen wie z.B. Mobiliar in Form von Bürodrehstühlen, Besucherstühlen, Schreibtischen, Aktenschränken, Garderobenschränken, insbesondere aber auch Nachrüstungen einzelner Büros mit Zusatztischen, Pendelhefterstangen, Schränken, Rollcontainern etc. Zudem fallen vermehrt Kosten für gesundheitsspezifische Ausstattungen an wie orthopädische Bürodrehstühle und motorisch höhenverstellbare Tische. Die Mittel für die Ausstattung werden bei diesem Produkt zentral veranschlagt. Zur besseren unterjährigen Abwicklung werden Standardausstattungen wie z.B. Mobiliar der diversen Fachbereiche seit dem Haushaltsjahr 2016 zentral über das Produkt Einkauf abgewickelt.

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und Service
 Produkt 010119 Service Soziales und Arbeit

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	207.600	0	146.830	821,05	1.533.000	1.325.400	0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	207.600	0	146.830	821,05	1.533.000	1.325.400	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-207.600		-146.830	-821,05			0	0	0	0		

Produkt: 010119 Service Soziales und Arbeit

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8436	57.600 € Beschaffung von 120 Scannern. 150.000 € Kosten für die Erweiterungen und Nachbesserungen im Bereich SGB VIII.

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
 Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und Service
 Produkt 010120 Verwaltungsservice Facility Management, Bau und Umwelt

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit - -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	20.540	0	0	0,00	20.540		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	20.540	0	0	0,00	20.540	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-20.540		0	0,00			0	0	0	0		

Produkt: 010120 Verwaltungsservice Facility Management, Bau und Umwelt

<u>Konto</u>	<u>Erläuterung</u>
8436	7.200 € Beschaffung von vier Anschlussschnittstellen-Lizenzen an das Planungs-und Informationssystem für Arbeitsstellen (PIA) des Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement.
	7.140 € Beschaffung einer ALAV Software für die Verkehrsbehörde zur Erstellung von Erlaubnissen und Ausnahmegenehmigungen, Änderung von Regelplänen, Erstellung von „Roadbooks“ im Schwer- und Großraumtransportgenehmigungsverfahren, etc. Laut HMWVEL wird dieses Programm empfohlen.
	5.000 € Beschaffung von Scannern.
	1.200 € Beschaffung eines Notebooks.

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0	0	0	68.360,74			150.000	0	0	0		1020
8221	Veräußerung von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0		0	500,00			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	68.860,74			150.000	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8401	Investitionsförderungsmaßnahmen	50.000	0	25.000	1.000,00	50.000		0	0	0	0		1020
8421	Modernisierung	100.000	0	100.000	0,00	450.000	50.000	100.000	100.000	100.000	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	99.600	250.000	71.000	18.762,73	99.600		313.000	60.000	60.000	0		1025
8433	Ausstattung für die Leitstelle und den Katastrophenschutz	3.500	0	57.500	115.838,64	3.500		3.500	3.500	3.500	0		4070
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	31.400	0	46.150	71.902,14	31.400		2.000	1.500	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	284.500	250.000	299.650	207.503,51	634.500	50.000	418.500	165.000	163.500	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-284.500		-299.650	-138.642,77			-268.500	-165.000	-163.500	0		

**- Investitionstätigkeit -
 -Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	1.359,22	0		0	0	0	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	17.200	0	39.600	2.280,00	17.200		2.000	1.500	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	17.200	0	39.600	3.639,22	17.200	0	2.000	1.500	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-17.200		-39.600	-3.639,22			-2.000	-1.500	0	0		

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 0202 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 020202 Kfz-Zulassung

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	927,13	0		0	0	0	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	20.380	0,00	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	0	0	20.380	927,13	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		-20.380	-927,13			0	0	0	0		

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 0202 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 020203 Fahrerlaubnisbehörde

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	19.220	0,00	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	0	0	19.220	0,00	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		-19.220	0,00			0	0	0	0		

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 0202 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 020204 Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	432,09	0		0	0	0	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	7.200	0	0	0,00	7.200		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	7.200	0	0	432,09	7.200	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-7.200		0	-432,09			0	0	0	0		

Produkt: 020204 Veterinärwesen und Verbraucherschutz

<u>Konto</u>	<u>Erläuterung</u>
8436	7.200 € Neubeschaffung von vier Notebooks inkl. Mobile-Drucker für den Bereich Lebensmittelkontrolle.

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 0202 Ordnungsangelegenheiten
 Produkt 020205 Ordnungsaufgaben der Wasseraufsicht

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	10.000	0	0	2.280,00	10.000		2.000	1.500	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	10.000	0	0	2.280,00	10.000	0	2.000	1.500	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-10.000		0	-2.280,00			-2.000	-1.500	0	0		

Produkt: 020205 Ordnungsaufgaben der Wasseraufsicht

<u>Konto</u>	<u>Erläuterung</u>
8436	5.000 € Beschaffung von Scannern. 5.000 € Anpassung der Darstellung von im Verfahren wgs21 erfassten Vorgängen im geographischen Informationssystem des Hochtaunuskreises.

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	0,00			150.000	0	0	0		1020
8221	Veräußerung von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0		0	500,00			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	500,00			150.000	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8401	Investitionsförderungsmaßnahmen	50.000	0	25.000	0,00	50.000		0	0	0	0		1020
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	20.200	250.000	61.000	17.403,51	20.200		250.000	10.000	10.000	0		1025
	Summe investive Auszahlungen	70.200	250.000	86.000	17.403,51	70.200	0	250.000	10.000	10.000	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-70.200		-86.000	-16.903,51			-100.000	-10.000	-10.000	0		

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 0203 Brandschutz
 Produkt 020301 Brandschutz

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	0,00			150.000	0	0	0		1020
8221	Veräußerung von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0		0	500,00			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	500,00			150.000	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8401	Investitionsförderungsmaßnahmen	50.000	0	25.000	0,00	50.000		0	0	0	0		1020
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	20.200	250.000	61.000	17.403,51	20.200		250.000	10.000	10.000	0		1025
	Summe investive Auszahlungen	70.200	250.000	86.000	17.403,51	70.200	0	250.000	10.000	10.000	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-70.200		-86.000	-16.903,51			-100.000	-10.000	-10.000	0		

Produkt: 020301 Brandschutz

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8401	25.000 € Bezuschussung eines Rüstwagens für die Feuerwehr Bad Homburg. 25.000 € Bezuschussung eines Abrollbehälters für die Feuerwehr Oberursel zur Sicherstellung des überörtlichen Brandschutzes.
8431	7.000 € Leuchtmasten für die Arbeitssicherheit im Rahmen von Kreislehrgängen. 3.200 € Rollcontainer SLT für den vom Land beschafften Schaumlöschtrainer. 10.000 € Austausch von Atemschutzkomponenten für den Gerätewagen Atemschutz.

Deckungsvermerk:

Die Positionen zwischen den Produkten 020301 -Brandschutz-, 020401 -Zentrale Leitstelle, Rettungsdienste und Feuerwehr- sowie 020501 -Katastrophenschutz- sind gegenseitig deckungsfähig. Im Einvernehmen mit dem Produktverantwortlichen und den jeweils betroffenen Fachbereichen können durch den Fachbereich 10.20 -Finanzservice- und Einkauf- Ansätze zwischen diesen einzelnen Positionen verschoben werden.

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	68.360,74			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	68.360,74			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Modernisierung	100.000	0	100.000	0,00	450.000	50.000	100.000	100.000	100.000	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	25.000	0	10.000	0,00	25.000		13.000	0	0	0		1025
8433	Ausstattung für die Leitstelle	3.500	0	3.500	5.722,58	3.500		3.500	3.500	3.500	0		4070
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	14.200	0	6.550	69.622,14	14.200		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	142.700	0	120.050	75.344,72	492.700	50.000	116.500	103.500	103.500	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-142.700		-120.050	-6.983,98			-116.500	-103.500	-103.500	0		

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 0204 Rettungsdienst
 Produkt 020401 Zentrale Leitstelle, Rettungsdienst und Feuerwehr

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	68.360,74			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	68.360,74			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Modernisierung	100.000	0	100.000	0,00	450.000	50.000	100.000	100.000	100.000	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	25.000	0	10.000	0,00	25.000		13.000	0	0	0		1025
8433	Ausstattung Leitstelle	3.500	0	3.500	5.722,58	3.500		3.500	3.500	3.500	0		4070
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	14.200	0	6.550	69.622,14	14.200		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	142.700	0	120.050	75.344,72	492.700	50.000	116.500	103.500	103.500	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-142.700		-120.050	-6.983,98			-116.500	-103.500	-103.500	0		

Produkt: 020401 Zentrale Leitstelle, Rettungsdienste und Feuerwehr

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8421	Der Ansatz wird für die Umsetzung der erforderlichen, vom Kreis zu finanzierenden, baulichen Maßnahmen im Zusammenhang mit einer umfassenden Modernisierung und Erweiterung der Arbeitsplätze der zentralen Leitstelle des Hochtaunuskreises benötigt (Erneuerung Doppelboden, Verbesserung Raumakustik, Einbau bewegliche Trennwand, Personenschleuse, Verbesserung Klimatisierung, Schließen von Lichtkuppeln, Verbesserung Sonnenschutz, Anpassung der Elektroinstallationen und Erweiterung der Notstromversorgung, USV-Anlage, Anpassung Datennetz, Umrüstungen im Technikraum, etc.). Da sich die Neubeschaffung der technischen Leitstellenausrüstung durch das Land Hessen weiterhin verzögert, werden von den bereits in den Haushalten bis einschl. 2018 für diese Maßnahme vorgesehenen Mittel 400.000 € abgesetzt und in den Jahren 2019 bis 2022 neu veranschlagt.
8431	21.000 € Mobile Akustikelemente zur Verbesserung der Raumakustik in der Zentralen Leitstelle und weitere Ergänzungsausstattung. Für das Haushaltsjahr 2020 ist die Anschaffung von 6 Leitwartenstühlen (sog. 24-Std.-Stühle) für die Zentrale Leitstelle in Höhe von 13.000 € vorgesehen.
8433	Erstausstattung und Anschaffung von Arbeitsmitteln für die Einsatzleitung Rettungsdienst zur Unterstützung bei der Zuweisung von einer Vielzahl von Notfallpatienten direkt von der Einsatzstelle, sowie der Erfassung und Weiterleitung von einsatzrelevanten Daten.

Produkt: 020401 Zentrale Leitstelle, Rettungsdienste und Feuerwehr

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8436	3.200 € Beschaffung einer ISE-Schnittstelle Klicktel On Demand. Die Zentralen Leitstellen sind gesetzlich verpflichtet (§ 8, Abs. 1 der DurchführungsVO_HRDG) inhaltlich zu erfassen und zu dokumentieren und zu verifizieren. Zur Verifizierung der Anruferdaten ist ein Abgleich der Daten erforderlich. Bisher erfolgte die Verifizierung über eine klickTel-Datenbank. Aktuell ist diese Art der Verifizierung nicht mehr möglich, da von den Datenträgern nur noch max. 75 Datensätze exportiert werden können. Mit klickTel On Demand besteht Zugriff auf die komplette Datenbank. 3.000 € Beschaffung einer ISE-Schnittstelle Hausnotruf – Datenimport. Übernahme der Kundendaten aus dem Hausnotrufsystem in das Einsatzleitsystem zur Optimierung der Einsatzabwicklung. Bisher wurden die Daten aus dem Hausnotrufsystem abgeschrieben. 1.500 € Beschaffung einer Schnittstelle ISE – Leitstellenkopplung zum Flottenserver. Die Schnittstelle optimiert die Einsatzübergabe an Nachbarleitstellen und das „Ausleihen“ von Einsatzmitteln aus angrenzenden Rettungsdienstbereichen. 3.000 € Beschaffung einer ISE-Schnittstelle „Auslösung Warnung für HTK-App“. Der Hochtaunuskreis hat eine eigene App eingerichtet. Diese dient u.a. zur Warnung und Information der Bevölkerung bei besonderen Lagen (z.B. großflächiger Stromausfall). Die Schnittstelle ist zur Ansteuerung der App aus dem Einsatzleitsystem erforderlich. 3.500 € Beschaffung von Bildschirmen.

Produkt: 020401 Zentrale Leitstelle, Rettungsdienste und Feuerwehr

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
-----------------	--------------------

Deckungsvermerk:

Die Positionen zwischen den Produkten 020301 -Brandschutz-, 020401 -Zentrale Leitstelle, Rettungsdienste und Feuerwehr- sowie 020501 -Katastrophenschutz- sind gegenseitig deckungsfähig. Im Einvernehmen mit dem Produktverantwortlichen und den jeweils betroffenen Fachbereichen können durch den Fachbereich 10.20 -Finanzservice- und Einkauf- Ansätze zwischen diesen einzelnen Positionen verschoben werden.

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8401	Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	1.000,00	0		0	0	0	0		1020
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	54.400	0	0	0,00	54.400		50.000	50.000	50.000	0		1025
8433	Ausstattung für den Katastrophenschutz	0	0	54.000	110.116,06	0		0	0	0	0		4070
	Summe investive Auszahlungen	54.400	0	54.000	111.116,06	54.400	0	50.000	50.000	50.000	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-54.400		-54.000	-111.116,06			-50.000	-50.000	-50.000	0		

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 0205 Katastrophenschutz
 Produkt 020501 Katastrophenschutz

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8401	Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	1.000,00	0		0	0	0	0		1020
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	54.400	0	0	0,00	54.400		50.000	50.000	50.000	0		1025
8433	Ausstattung für den Katastrophenschutz	0	0	54.000	110.116,06	0		0	0	0	0		4070
	Summe investive Auszahlungen	54.400	0	54.000	111.116,06	54.400	0	50.000	50.000	50.000	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-54.400		-54.000	-111.116,06			-50.000	-50.000	-50.000	0		

Produkt: 020501 Katastrophenschutz

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8433	27.000 € Fünf mobile Trinkwasserversorgungsanlagen á 2080 Liter und vier zusätzliche Gruppenzapfstellen. Aufbau mobiler Wasserversorgungskomponenten im Rahmen des Einsatzplanes 3261 (Kritische Infrastruktur "Wasser"), insbesondere zur Unterstützung im Szenariofall 3264 (Stromausfall, großflächig).
	22.000 € Vier mobile Lautsprecher- und Sirenenanlagen MOBELA 150-D zur Erweiterung der mobilen Warneinheit zur Warnung der Bevölkerung bei Lagen wie z.B. Schadstoffaustritt, Unfall mit Gefahrgut oder großflächigem Stromausfall.
	5.400 € Trainingsgerät TeleDo. Simulationsgerät für den Gerätewagen Erkunder.

Deckungsvermerk:

Die Positionen zwischen den Produkten 020301 -Brandschutz-, 020401 -Zentrale Leitstelle, Rettungsdienste und Feuerwehr- sowie 020501 -Katastrophenschutz- sind gegenseitig deckungsfähig. Im Einvernehmen mit dem Produktverantwortlichen und den jeweils betroffenen Fachbereichen können durch den Fachbereich 10.20 -Finanzservice- und Einkauf- Ansätze zwischen diesen einzelnen Positionen verschoben werden.

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	100.000		100.000	161.291,95			100.000	100.000	100.000	0		1020
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	5.387.350		4.217.500	3.418.571,12			4.306.850	3.047.040	3.996.970	15.455.990		1020
8206	Investitionszuweisungen -NZF-	0		0	22.186,24			0	0	0	0		4000
8207	Landesmittel 10.000 Euro-Erlass	0		0	68.145,69			0	0	0	0		4000
8208	Investitionszuweisungen übrige Bereiche	31.460		0	7.719,84			513.220	2.458.780	4.752.570	1.610.620		1020
8210	Tilgungsanteil Land Konjunkturprogramm	0		0	724.550,00			0	0	0	0	Konjunkturprog.	1020
8212	Tilgungsanteil Land Kommunalinvestitionsprogramm	0		0	4.000,00							KIP	1020
8220	Veräußerung von Grundstücken	9.800.000		9.800.000	33.124,04			0	0	0	5.200.000		2010
8221	Veräußerung von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0		0	715,00			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	15.318.810		14.117.500	4.440.303,88			4.920.070	5.605.820	8.849.540	22.266.610		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8401	Investitionsförderungsmaßnahmen	1.600.000	0	0	0,00	1.600.000		0	0	0	0		1020
8410	Erwerb von Grundstücken	131.000	0	31.000	1.623,87	131.000	0	0	0	0	0		2010
8421	Sanierung	3.027.090	51.788.750	5.628.470	845.207,61	144.271.280	6.768.600	2.953.380	9.536.610	13.765.790	108.219.810		2000
8422	Hochbaumaßnahme	24.039.140	92.951.200	25.173.380	13.428.662,48	204.819.500	32.870.200	17.214.500	21.193.900	21.001.970	88.499.790		2000
8423	Hochbaumaßnahme (Neubau Sporthalle)	3.477.540	10.162.940	8.368.210	2.470.620,55	25.688.796	12.048.316	7.353.820	2.785.350	23.770	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	888.000	600.000	230.000	770.992,87	888.000	0	600.000	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	897.250	0	1.062.700	701.746,46	1.255.435	309.185	952.000	1.090.000	1.010.000	1.007.000		1060
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	1.480.000	3.200.000	1.405.000	1.378.619,22	23.815.000	1.255.000	150.000	1.360.000	4.260.000	15.560.000		4000
8439	Anschaffung Mobiliar und bewegliche Ausrüstung	900.000	0	300.000	0,00	900.000	0	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	36.440.020	158.702.890	42.198.760	19.597.473,06	403.369.011	53.251.301	30.223.700	36.965.860	41.061.530	214.286.600		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-21.121.210		-28.081.260	-15.157.169,18			-25.303.630	-31.360.040	-32.211.990	-192.019.990		

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	15.300,08			0	0	0	0		1020
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	2.800.000		2.695.000	2.510.126,17			4.306.850	3.047.040	3.996.970	14.580.990		1020
8207	Landesmittel 10.000 Euro-Erlass	0		0	24.967,60			0	0	0	0		4000
8208	Investitionszuweisungen übrige Bereiche	0		0	1.307,53			0	0	0	0		1020
8210	Tilgungsanteil Land Konjunkturprogramm	0		0	9.758,33			0	0	0	0	Konjunkturprog.	1020
8221	Veräußerung von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0		0	715,00			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	2.800.000		2.695.000	2.562.174,71			4.306.850	3.047.040	3.996.970	14.580.990		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8410	Erwerb von Grundstücken	0	0	0	1.623,87	0	0	0	0	0	0		2010
8421	Sanierung	160.000	0	0	150.229,72	6.041.970	0	0	0	257.040	5.624.930		2000
8422	Hochbaumaßnahme	13.674.150	41.646.520	10.227.250	3.172.101,24	75.428.920	7.145.420	4.457.540	4.109.280	10.341.990	35.700.540		2000
8423	Hochbaumaßnahme (Neubau Sporthalle)	3.456.430	10.162.940	1.907.060	389.018,47	15.213.700	1.594.330	7.353.820	2.785.350	23.770	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	135.000	0	100.000	403.685,65	135.000		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	418.852,79	0		0	0	0	0		1060
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	880.000	0	200.000	113.412,50	4.110.000	0	0	660.000	60.000	2.760.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	18.305.580	51.809.460	12.434.310	4.648.924,24	100.929.590	8.739.750	11.811.360	7.554.630	10.682.800	44.085.470		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-15.505.580		-9.739.310	-2.086.749,53			-7.504.510	-4.507.590	-6.685.830	-29.504.480		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030101 Friedrich-Ebert-Schule, Bad Homburg

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Sanierung Schule	0	0	0	2.640,93	0	0	0	0	0	0		2000
8422	Hochbaumaßnahme (Erweiterung Schule und Neubau Betreuungszentrum)	0	0	0	3.256,31	1.894.180	0	0	0	0	1.894.180		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	1.620,04	0		0	0	0	0		4000
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	0	0	0	0,00	80.000	0	0	0	0	80.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	7.517,28	1.974.180	0	0	0	0	1.974.180		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		0	-7.517,28			0	0	0	-1.974.180		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030102 Grundschule Dornholzhausen, Bad Homburg

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8207	Landesmittel 10.000 Euro-Erlass	0		0	1.621,75			0	0	0	0		4000
	Summe investive Einzahlungen	0		0	1.621,75			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8422	Hochbaumaßnahme (Erweiterung Schule)	0	0	0	261.209,91	0	0	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	3.944,48	0		0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	265.154,39	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0		0	-263.532,64			0	0	0	0		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030103 Grundschule im Eschbachtal, Bad Homburg/Ober-Eschbach

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit - -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	2.382,88	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	745,13	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	3.128,01	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		0	-3.128,01			0	0	0	0		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030104 Hölderlinschule, Bad Homburg

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8207	Landesmittel 10.000 Euro-Erlass	0		0	9.531,54			0	0	0	0		4000
	Summe investive Einzahlungen	0		0	9.531,54			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Sanierung Schule	0	0	0	0,00	2.871.380	0	0	0	0	2.871.380		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	12.111,53	0		0	0	0	0		4000
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	0	0	0	0,00	80.000	0	0	0	0	80.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	12.111,53	2.951.380	0	0	0	0	2.951.380		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0		0	-2.579,99			0	0	0	-2.951.380		

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	0		0	0,00			0	497.040	1.435.900	867.060		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	497.040	1.435.900	867.060		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Sanierung Schule	0	0	0	0,00	642.600	0	0	0	257.040	385.560		2000
8422	Hochbaumaßnahme (Erweiterung Schule und Neubau Betreuungszentrum)	44.000	9.624.590	0	0,00	9.668.590	0	662.710	2.114.480	5.128.170	1.719.230		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	8.147,41	0		0	0	0	0		4000
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstaussstattung-	0	0	0	0,00	600.000	0	0	0	0	600.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	44.000	9.624.590	0	8.147,41	10.911.190	0	662.710	2.114.480	5.385.210	2.704.790		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-44.000		0	-8.147,41			-662.710	-1.617.440	-3.949.310	-1.837.730		

Produkt: 030105 Ketteler-Francke-Schule

<u>Konto</u>	<u>Erläuterung</u>
8422	Die Ketteler-Francke-Schule benötigt aufgrund der hohen Nachfrage nach Ganztagesplätzen eine Erweiterung um einen Ganztagesbereich. Zudem bedarf der bestehende Schustertrakt einer tiefergehenden Sanierung. Um zu einer funktional den heutigen Anforderungen gerecht werdenden Lösung zu gelangen ist beabsichtigt, den bestehenden Schustertrakt abzubrechen und an dieser Stelle ein Ganztagesgebäude mit den Klassenräumen des entfallenden Schustertraktes und Differenzierungsräumen sowie eine Mensa mit Küche zu errichten. Beginn Vergabeverfahren 10/2019, Planungsbeginn 04/2020, Baubeginn 08/2021, gepl. Fertigstellung 05/2023, gepl. Inbetriebnahme 07/2023.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030106 Landgraf-Ludwig-Schule, Bad Homburg

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	8.718,85			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	8.718,85			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	18.379,37	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	18.942,18	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	37.321,55	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	0		0	-28.602,70			0	0	0	0		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030107 Paul-Maar-Schule, Bad Homburg/Ober-Erlenbach

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	517,64			0	0	0	0		1020
8210	Tilgungsanteil Land Konjunkturprogramm	0		0	9.758,33			0	0	0	0	Konjunkturprog.	1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	10.275,97			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	6.347,30	0		0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	6.347,30	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0		0	3.928,67			0	0	0	0		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030108 Maria-Scholz-Schule, Bad Homburg

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab-schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß-nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtaus-zahlungsbe-darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	1.450.000		1.075.000	0,00			1.006.850	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	1.450.000		1.075.000	0,00			1.006.850	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8410	Erwerb von Grundstücken	0	0	0	1.623,87	0	0	0	0	0	0		2010
8422	Hochbaumaßnahme (Neubau Schule und Neubau Betreuungszentrum)	10.728.290	0	9.908.640	1.117.736,40	17.080.100	6.351.810	0	0	0	0		2000
8423	Hochbaumaßnahme (Neubau Sporthalle)	1.679.650	0	1.396.780	272.215,32	3.113.700	1.434.050	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	31.867,64	0		0	0	0	0		4000
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	700.000	0	200.000	0,00	700.000	0	0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	13.107.940	0	11.505.420	1.423.443,23	20.893.800	7.785.860	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-11.657.940		-10.430.420	-1.423.443,23			1.006.850	0	0	0		

Produkt: 030108 Maria-Scholz-Schule, Bad Homburg

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8202	Der Ansatz beinhaltet die zweite Rate der Beteiligung der Stadt Bad Homburg am Neubau des Betreuungszentrums und der Sporthalle der Maria-Scholz-Schule in Bad Homburg. Der Gesamtzuschuss beläuft sich auf voraussichtlich 4,36 Mio. €, die Zahlung der dritten Rate erfolgt im Jahr 2019. Die Zahlung der letzten Rate erfolgt in 2020.

Produkt: 030108 Maria-Scholz-Schule, Bad Homburg

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8422	Aufgrund der in der Kernstadt Bad Homburg zu verzeichnenden Steigerung der Schülerzahlen, die an den vorhandenen Grundschulen nicht mehr untergebracht werden können, wird eine neue zweizügige Grundschule im genannten Bereich notwendig. Dazu hat der Kreistag beschlossen, die heutige Pestalozzischule in eine Grundschule mit angegliederter Sprachheilschule umzuwidmen. Das heutige Gebäude der Pestalozzischule ist aufgrund seiner Größe, der Grundrissstrukturen und seiner wirtschaftlich nicht sanierungsfähigen Bausubstanz nicht geeignet, die neue Grundschule zu beherbergen. Daher wurde mit der Stadt Bad Homburg vertraglich vereinbart, für die Schule einen Neubau entsprechend dem für diese Schulform erforderlichen Raumprogramm mit Betreuungszentrum auf der bisher städtischen Fläche „alte Feuerwache“ zu errichten. Das bisherige Grundstück der Pestalozzischule wird nach Fertigstellung des Neubaus im Rahmen eines wertgleichen Grundstückstauschs an die Stadt Bad Homburg übereignet. Ansatz und Verpflichtungsermächtigung dienen der Durchführung und rechtzeitigen Vergabe der Planungs- und Bauleistungen. Vom Haushaltsansatz 2018 werden insgesamt 5,0 Mio. € am Jahresende 2018 abgesetzt und im Haushalt 2019 neu veranschlagt. Der Ansatz wurde gegenüber dem Vorjahr aufgrund aktueller Ausschreibungsergebnisse bei vorbereitenden sowie auch vergleichbaren Maßnahmen und aufgrund der gestiegenen Preisindizes für Neubauten um 1.117.350 € erhöht. Diese Verschiebung erklärt sich durch den späteren Baubeginn. Der Abriss der ehemaligen Feuerwache in Bad Homburg konnte erst später erfolgen, da die dort von der Stadt untergebrachten Flüchtlinge erst zu einem späteren Zeitpunkt, als in der Ursprungsplanung von der Stadt vorgesehen, umgesiedelt werden konnten. Die hierzu notwendige Fertigstellung des Umbaus des Hauses Berlin auf dem ehemaligen Krankenhausgelände in Bad Homburg, der durch die Stadt durchgeführt wurde, verzögerte sich. Zudem wurden nach Baubeginn in einigen Bereichen deutlich schlechtere Baugrundverhältnisse vorgefunden, als gemäß vorliegendem Baugrundgutachten zu erwarten war. Durch den erforderlichen Bodenaustausch verzögert sich die Baumaßnahme etwas mehr, als bisher angenommen. Beginn Wettbewerb 10/2015, Planungsbeginn 10/2016, Baubeginn 07/2017 (Abbruch alte Feuerwache), gepl. Fertigstellung 12/2019, gepl. Inbetriebnahme 02/2020.

Produkt: 030108 Maria-Scholz-Schule, Bad Homburg

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8423	Im Zusammenhang mit der neuen Grundschule ist zur Abdeckung des Sportunterrichts der Neubau einer teilbaren Sporthalle 15x27 m notwendig, da die anderen Sporthallen im Bereich der Kernstadt Bad Homburg keine Kapazitätsreserven aufweisen. Ansatz und Verpflichtungsermächtigung dienen der Durchführung und rechtzeitigen Vergabe der Planungs- und Bauleistungen. Vom Haushaltsansatz 2018 werden insgesamt 600.000 € am Jahresende 2018 abgesetzt und im Haushalt 2019 neu veranschlagt. Der Ansatz wurde gegenüber dem Vorjahr aufgrund aktueller Ausschreibungsergebnisse bei vergleichbaren Maßnahmen und aufgrund der gestiegenen Preisindizes für Neubauten um 203.700 € erhöht. Der vorgesehene zeitliche Ablauf entspricht der Darstellung in den Erläuterungen zu Position 8422.
8438	Ausstattung Neubau.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030110 Grundschule Burgholzhausen, Friedrichsdorf

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit - -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	0		0	0,00			0	0	0	2.100.000		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	2.100.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8422	Hochbaumaßnahme (Erweiterung Schule und Neubau Betreuungszentrum)	0	0	0	0,00	4.255.340	0	0	0	0	4.255.340		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	340,34	0		0	0	0	0		4000
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	0	0	0	0,00	400.000	0	0	0	0	400.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	340,34	4.655.340	0	0	0	0	4.655.340		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		0	-340,34			0	0	0	-2.555.340		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030111 Grundschule Köppern, Friedrichsdorf

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8207	Landesmittel 10.000 Euro-Erlass	0		0	1.236,41			0	0	0	0		4000
	Summe investive Einzahlungen	0		0	1.236,41			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10.000	0	0	2.966,97	10.000		0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	10.000	0	0	2.966,97	10.000	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-10.000		0	-1.730,56			0	0	0	0		

Produkt: 030111 Grundschule Köppern

<u>Konto</u>	<u>Erläuterung</u>
8431	Anschaffung eines Aufsitzrasenmähers.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030112 Hardtwaldschule Seulberg, Friedrichsdorf

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	0		0	1.500.000,00			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	1.500.000,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Sanierung Schule	0	0	0	116.729,76	0	0	0	0	0	0		2000
8422	Hochbaumaßnahme (Neubau Betreuungszentrum)	120.980	104.020	0	1.737.953,59	225.000	0	104.020	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	50.000	7.107,38	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	505,75	0		0	0	0	0		1060
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	100.000	0	0	69.794,75	100.000	0	0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	220.980	104.020	50.000	1.932.091,23	325.000	0	104.020	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-220.980		-50.000	-432.091,23			-104.020	0	0	0		

Produkt: 030112 Hardtwaldschule Seulberg, Friedrichsdorf

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8422	Der Ansatz sowie ein Teil der Verpflichtungsermächtigung werden für die Errichtung eines Kleinspielfeldes benötigt. Für die Errichtung des Kleinspielfeldes sind 125.000 € vorgesehen. Die restlichen Mittel werden für mögliche Kosten für noch nicht erfolgte Abrechnungen des Betreuungszentrums benötigt.
8438	Ausstattung Modulgebäude (Klassenräume).

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030113 Peter-Härtling-Schule, Friedrichsdorf

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	0		0	0,00			0	0	0	2.800.000		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	2.800.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8422	Hochbaumaßnahme (Neubau Schule und Betreuungszentrum)	0	0	0	0,00	6.813.310	0	0	0	0	6.813.310		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	768,44	0		0	0	0	0		4000
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	0	0	0	0,00	400.000	0	0	0	0	400.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	768,44	7.213.310	0	0	0	0	7.213.310		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	0		0	-768,44			0	0	0	-4.413.310		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030116 Hans-Christian-Andersen-Schule, Glashütten

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	0		0	18.815,70			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	18.815,70			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Sanierung Schule	125.000	0	0	0,00	125.000	0	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	5.565,48	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	1.919,47	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	125.000	0	0	7.484,95	125.000	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-125.000		0	11.330,75			0	0	0	0		

Produkt: 030116 Hans-Christian-Andersen-Schule, Glashütten

<u>Konto</u>	<u>Erläuterung</u>
8421	Die Mittel werden für die grundhafte Erneuerung eines Teilbereiches des Schulhofes benötigt.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030117 Grundschule Schloßborn, Glashütten

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	0		100.000	0,00			750.000	750.000	0	1.000.000		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		100.000	0,00			750.000	750.000	0	1.000.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8423	Hochbaumaßnahme (Neubau Sporthalle)	181.540	2.718.460	200.000	0,00	3.000.000	100.000	2.259.620	458.840	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	643,37	0		0	0	0	0		4000
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	0	0	0	0,00	60.000	0	0	60.000	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	181.540	2.718.460	200.000	643,37	3.060.000	100.000	2.259.620	518.840	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-181.540		-100.000	-643,37			-1.509.620	231.160	0	1.000.000		

Produkt: 030117 Grundschule Schloßborn

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8423	Die Grundschule in Schloßborn besitzt keine eigene Sporthalle. Gemäß einer Verwaltungsvereinbarung aus den 1970ziger Jahren nutzt die Grundschule die Turnhalle der Mehrzweckhalle in Schloßborn für den Sportunterricht. Diese Mehrzweckhalle weist einen erheblichen Sanierungsstau auf. Die Gemeinde Glashütten hat beschlossen, diese Halle als reine Mehrzweckhalle zu sanieren und benötigt für den Sportbetrieb eine separate Sporthalle mit einer Sportfläche von 15x27 m, die auch für den Schulsport zur Verfügung stehen soll. Der Hochtaunuskreis übernimmt die Bauherrnschaft für den Neubau dieser Schulsporthalle und die Gemeinde Glashütten beteiligt sich in Höhe von 50 % an den Investitionskosten sowie mit 50 % an den Kosten für den Betrieb und der Instandhaltung. Der Hochtaunuskreis geht von einer kostenlosen Grundstücksbereitstellung durch die Gemeinde Glashütten aus. Die Mittel im Jahr 2019 werden für die weiteren Auftragsvergaben für die Planung und erste Voruntersuchungen benötigt. Beginn Vergabeverfahren 11/2018, Planungsbeginn 5/2019, Baubeginn 06/2020, gepl. Fertigstellung 7/2021, gepl. Inbetriebnahme 08/2021.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030120 Wiesbachschule, Grävenwiesbach

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	50.000		0	0,00			50.000	50.000	50.000	800.000		1020
8221	Veräußerung von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0		0	595,00			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	50.000		0	595,00			50.000	50.000	50.000	800.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Sanierung Schule	0	0	0	13.706,83	0	0	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	15.000	0	0	111.850,90	15.000		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	58.541,10	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	15.000	0	0	184.098,83	15.000	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	35.000		0	-183.503,83			50.000	50.000	50.000	800.000		

Produkt: 030120 Wiesbachschule

<u>Konto</u>	<u>Erläuterung</u>
8202	Der Ansatz beinhaltet die gemäß der geschlossenen Verwaltungsvereinbarung von der Kommune im Jahr 2019 zu leistende Kostenbeteiligung für die Errichtung eines Betreuungszentrums.
8431	Ausstattung Förderraum.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030123 Grundschule Falkenstein, Königstein

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	5.349,13	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	2.294,34	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	7.643,47	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		0	-7.643,47			0	0	0	0		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030124 Grundschule Königstein

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	0		0	0,00			0	0	1.136.070	1.663.930		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	1.136.070	1.663.930		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8422	Hochbaumaßnahme (Neubau Schule)	0	27.331.700	0	0,00	27.331.700	0	61.940	1.037.460	5.213.820	21.018.480		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	30.000	0	0	1.312,32	30.000		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	43.277,21	0		0	0	0	0		1060
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	0	0	0	0,00	950.000	0	0	0	0	950.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	30.000	27.331.700	0	44.589,53	28.311.700	0	61.940	1.037.460	5.213.820	21.968.480		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-30.000		0	-44.589,53			-61.940	-1.037.460	-4.077.750	-20.304.550		

Produkt: 030124 Grundschule Königstein

<u>Konto</u>	<u>Erläuterung</u>
8422	Ein realistischer Zeitplan für einen möglichen Neubau oder eine Erweiterung der Schule kann erst aufgestellt werden, wenn die Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes beschlossen ist. Darüber hinaus müssen die Ergebnisse einer durchzuführenden Standortuntersuchung mit Betrachtung verschiedener Varianten vorliegen, da zu berücksichtigende Randbedingungen wie z.B. Auslagerungsmöglichkeiten und Bauordnungsrecht nicht unwesentliche Einflussfaktoren darstellen. Zurzeit werden parallel zur Aufstellung der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes vergleichende Untersuchungen und Bewertungen der verschiedenen potentiell infrage kommenden Standorte im Stadtgebiet von Königstein durchgeführt. Das Ergebnis dieser Analysen mit Beurteilung von Vorzügen und Nachteile auch in Hinblick auf erforderlichen finanziellen Einsatz der betrachteten Varianten wird bis zum Jahresende 2018 erwartet.
8431	Ausstattung drei neuer Klassenräume in der ehemaligen Hausmeisterwohnung.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030125 Grundschule Mammolshain, Königstein

Teilfinanzhaushalt
- Investitionstätigkeit -
-Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	100.000		100.000	100.000,00			100.000	50.000	50.000	100.000		1020
	Summe investive Einzahlungen	100.000		100.000	100.000,00			100.000	50.000	50.000	100.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	3.243,33	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	14.558,46	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	17.801,79	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	100.000		100.000	82.198,21			100.000	50.000	50.000	100.000		

Produkt: 030125 Grundschule Mammolshain, Königstein

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8202	Der Ansatz beinhaltet die gemäß der geschlossenen Verwaltungsvereinbarung von der Kommune im Jahr 2019 zu leistende Kostenbeteiligung für die Errichtung eines Betreuungszentrums.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030126 Schule am Kastanienhain, Königstein/Schneidhain

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	50.000		50.000	150.000,00			50.000	50.000	50.000	150.000		1020
	Summe investive Einzahlungen	50.000		50.000	150.000,00			50.000	50.000	50.000	150.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	4.801,87	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	50.508,15	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	55.310,02	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	50.000		50.000	94.689,98			50.000	50.000	50.000	150.000		

Produkt: 030126 Schule am Kastanienhain, Königstein/Schneidhain

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8202	Der Ansatz beinhaltet die gemäß der geschlossenen Verwaltungsvereinbarung von der Kommune im Jahr 2019 zu leistende Kostenbeteiligung für die Errichtung eines Betreuungszentrums.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030129 Grundschule Schöne Aussicht, Kronberg/Oberhöchstadt

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8208	Investitionszuweisungen übrige Bereiche	0		0	42,25			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	42,25			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	4.355,38	0		0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	4.355,38	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0		0	-4.313,13			0	0	0	0		

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	0		0	0,00			0	0	0	500.000		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	500.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	2.432,92	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	46.314,72	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	48.747,64	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	0		0	-48.747,64			0	0	0	500.000		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030131 Viktoria-Schule Schönberg, Kronberg

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	1.571,80	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	49.494,78	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	51.066,58	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		0	-51.066,58			0	0	0	0		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030134 Grundschule Am Hasenberg, Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	0		0	100.000,00			0	0	0	500.000		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	100.000,00			0	0	0	500.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	15.000	0	0	778,00	15.000		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	50.443,53	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	15.000	0	0	51.221,53	15.000	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-15.000		0	48.778,47			0	0	0	500.000		

Produkt: 030134 Grundschule Am Hasenberg, Neu-Anspach

<u>Konto</u>	<u>Erläuterung</u>
8431	Anschaffung eines Aufsitzmähers inklusive Winterpaket.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030135 Grundschule an der Wiesenau, Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	1.885,64			0	0	0	0		1020
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	0		0	12.500,00			0	0	0	0		1020
8208	Investitionszuweisungen übrige Bereiche	0		0	1.265,28			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	15.650,92			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Sanierung Schule	0	0	0	9.361,06	0	0	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	15.000	0	0	4.365,02	15.000		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	1.034,11	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	15.000	0	0	14.760,19	15.000	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-15.000		0	890,73			0	0	0	0		

Produkt: 030135 Grundschule an der Wiesenau, Neu-Anspach

<u>Konto</u>	<u>Erläuterung</u>
8431	Erweiterung der Ausstattung im Rahmen des Pakts für den Nachmittag.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030138 Burgwiesenschule, Oberursel

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	0		0	0,00			0	0	0	500.000		1020
8221	Veräußerung von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0		0	120,00			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	120,00			0	0	0	500.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	719,94	0		0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	719,94	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	0		0	-599,94			0	0	0	500.000		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030139 Dornbachschule Oberstedten, Oberursel

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	1.111,84			0	0	0	0		1020
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	100.000		100.000	100.000,00			0	0	0	1.000.000		1020
	Summe investive Einzahlungen	100.000		100.000	101.111,84			0	0	0	1.000.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	8.814,41	0		0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	8.814,41	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	100.000		100.000	92.297,43			0	0	0	1.000.000		

Produkt: 030139 Dornbachschule Oberstedten, Oberursel

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8202	Der Ansatz beinhaltet die gemäß der geschlossenen Verwaltungsvereinbarung von der Kommune im Jahr 2019 zu leistende Kostenbeteiligung für die Errichtung eines Betreuungszentrums.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030140 Grundschule am Eichwäldchen, Oberursel/Camp King

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	0		0	0,00			500.000	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			500.000	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0		0	0,00			500.000	0	0	0		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030141 Grundschule am Urselbach, Oberursel

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	0		0	3.810,47			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	3.810,47			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	5.107,62	0		0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	5.107,62	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0		0	-1.297,15			0	0	0	0		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030142 Grundschule Mitte, Oberursel

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8207	Landesmittel 10.000 Euro-Erlass	0		0	6.415,00			0	0	0	0		4000
	Summe investive Einzahlungen	0		0	6.415,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Sanierung Schule	35.000	0	0	0,00	35.000	0	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	6.415,00	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	2.294,34	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	35.000	0	0	8.709,34	35.000	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-35.000		0	-2.294,34			0	0	0	0		

Produkt: 030142 Grundschule Mitte, Oberursel

<u>Konto</u>	<u>Erläuterung</u>
8421	Der Ansatz wird für die Sanierung bzw. den Ersatz eines abgängigen Spielgerätes benötigt.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030143 Grundschule Stierstadt, Oberursel

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	0		200.000	200.000,00			800.000	600.000	200.000	0		1020
8207	Landesmittel 10.000 Euro-Erlass	0		0	6.162,90			0	0	0	0		4000
	Summe investive Einzahlungen	0		200.000	206.162,90			800.000	600.000	200.000	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8423	Hochbaumaßnahme (Neubau Sporthalle)	268.250	2.931.750	0	0,00	3.200.000	0	1.568.600	1.339.380	23.770	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	10.263,84	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	428,40	0		0	0	0	0		1060
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	0	0	0	0,00	60.000	0	0	0	60.000	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	268.250	2.931.750	0	10.692,24	3.260.000	0	1.568.600	1.339.380	83.770	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-268.250		200.000	195.470,66			-768.600	-739.380	116.230	0		

Produkt: 030143 Grundschule Stierstadt

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8423	Im Zuge des Neubaus des Hauptgebäudes der IGS Stierstadt und der damit geplanten Umstrukturierung des Bereiches der ehemaligen Grundschule wird die bestehende abgängige Sporthalle der ehemaligen Grundschule abgebrochen. Als Ersatz für diese Halle soll eine Sporthalle mit einer Sportfläche von 15x27 m errichtet werden. Die Mittel im Jahr 2019 werden für die Auftragsvergaben für die Planung und erste Voruntersuchungen benötigt. Planungsbeginn 09/2018, Baubeginn 03/2020, gepl. Fertigstellung 06/2022, gepl. Inbetriebnahme 08/2022.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030144 Grundschule Weißkirchen, Oberursel

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	0		0	0,00			0	0	0	500.000		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	500.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Sanierung Schule	0	0	0	0,00	2.367.990	0	0	0	0	2.367.990		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	50.000	0	0	458,00	50.000		0	0	0	0		4000
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	250.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	50.000	0	0	458,00	2.417.990	0	0	0	0	2.617.990		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-50.000		0	-458,00			0	0	0	-2.117.990		

Produkt: 030144 Grundschule Weißkirchen

<u>Konto</u>	<u>Erläuterung</u>
8431	Einrichtung einer Schülerbücherei.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030147 Grundschule Reifenberg, Schmitten

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	100.000		100.000	225.000,00			100.000	100.000	225.000	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	100.000		100.000	225.000,00			100.000	100.000	225.000	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8423	Hochbaumaßnahme (Neubau Sporthalle)	0	0	0	116.803,15	0	0	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	6.463,70	0		0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	123.266,85	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	100.000		100.000	101.733,15			100.000	100.000	225.000	0		

Produkt: 030147 Grundschule Reifenberg, Schmitten

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8202	Der Ansatz beinhaltet die gemäß der geschlossenen Verwaltungsvereinbarung von der Kommune im Jahr 2019 zu leistende Kostenbeteiligung für die Errichtung der Sporthalle Niederreifenberg. Die Zahlung der letzten Rate erfolgt im Jahr 2022.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030148 Jürgen-Schumann-Schule, Schmitten/Arnoldshain

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	5.095,05	0		0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	5.095,05	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		0	-5.095,05			0	0	0	0		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030151 Geschwister-Scholl-Schule, Steinbach

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	100.000		120.000	100.000,00			100.000	100.000	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	100.000		120.000	100.000,00			100.000	100.000	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Sanierung Schule	0	0	0	7.791,14	0	0	0	0	0	0		2000
8422	Hochbaumaßnahme (Erweiterung)	816.870	312.680	70.450	33.014,98	1.200.000	70.450	312.680	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	50.000	73.415,48	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	3.640,07	0		0	0	0	0		1060
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	80.000	0	0	0,00	80.000	0	0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	896.870	312.680	120.450	117.861,67	1.280.000	70.450	312.680	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-796.870		-450	-17.861,67			-212.680	100.000	0	0		

Produkt: 030151 Geschwister-Scholl-Schule, Steinbach

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8202	Der Ansatz beinhaltet die gemäß der geschlossenen Verwaltungsvereinbarung von der Kommune im Jahr 2018 zu leistende Kostenbeteiligung für die Errichtung eines Betreuungszentrums.
8422	Die Entwicklung der Schülerzahlen der Geschwister-Scholl-Schule in Steinbach in den kommenden Jahren, die sich nach den Prognosen stabilisieren wird, macht eine räumliche Erweiterung der Schule notwendig. Der Ansatz wird für die Vergabe von weiteren Planungsleistungen für die Planung der Schulerweiterung benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung wird für die Vergabe weiterer Planungsaufträge sowie der Vergabe von Bauleistungen benötigt. Planungsbeginn 09/2018, gepl. Baubeginn 06/2019, gepl. Fertigstellung 05/2020, gepl. Inbetriebnahme 06/2020.
8438	Ausstattung neuer Klassenräume.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030154 Astrid-Lindgren-Schule, Usingen

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	750.000		750.000	0,00			750.000	750.000	750.000	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	750.000		750.000	0,00			750.000	750.000	750.000	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8422	Hochbaumaßnahme (Umbau/Erweiterung Stadthalle für Betreuungszentrum)	1.964.010	4.273.530	248.160	18.930,05	6.960.700	723.160	3.316.190	957.340	0	0		2000
8423	Hochbaumaßnahme (Neubau Sporthalle)	1.326.990	4.512.730	310.280	0,00	5.900.000	60.280	3.525.600	987.130	0	0		2000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	73.911,05	0		0	0	0	0		1060
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	0	0	0	43.617,75	600.000	0	0	600.000	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	3.291.000	8.786.260	558.440	136.458,85	13.460.700	783.440	6.841.790	2.544.470	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.541.000		191.560	-136.458,85			-6.091.790	-1.794.470	750.000	0		

Produkt: 030154 Astrid-Lindgren-Schule

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8202	Der Zuschuss der Stadt Usingen für den Neubau der Sporthalle beläuft sich gemäß Vereinbarung mit der Stadt Usingen auf 50 % der Investitionskosten, voraussichtlich 3,0 Mio. € und erfolgt in den Jahren 2019 bis 2022.
8422	Der Ansatz wird für die Vergabeverfahren für die Planung des Betreuungszentrums sowie für die Vergabe der Planungsleistungen benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung wird für die Vergabe weiterer Planungsaufträge für die Planung des Betreuungszentrums sowie der Vergabe von Bauleistungen benötigt. Gemäß einer Vereinbarung mit der Stadt Usingen wurde die ehemalige Stadthalle, die auch als gedeckte Sportfläche für die Astrid-Lindgren-Schule dient, im Jahr 2015 von der Stadt übernommen. In den Räumen der Stadt ist gemäß dieser Vereinbarung ein 4-gruppiges Betreuungszentrum herzurichten. Aufgrund der Tiefe des Eingriffs bei der zu erwartenden Sanierung der ehemaligen Stadthalle besteht die Überlegung, die ehemalige Stadthalle niederzulegen und einen Neubau eines Betreuungszentrums und - nach inzwischen auf den Weg gebrachten Vereinbarung zwischen Kreis und Stadt Usingen - einer Sporthalle 22x45 m an der gleichen Stelle zu errichten. Zum einen können funktionale Raumzusammenhänge für ein Betreuungszentrum letztendlich besser abgebildet werden. Zum anderen ist eine Sporthalle in der nun geplanten Größe mit einer Sportfläche von 22x45 m nicht im bestehenden Gebäude realisierbar. Der Haushaltsansatz wurde gegenüber dem Ansatz 2018 um den gestiegenen Preisindex für Baupreise in Höhe von 160.680 € sowie weiteren 2,0 Mio. € für die Umsetzung eines fünften Grundschulzuges erhöht. In der Kernstadt von Usingen werden - unter anderem auch aufgrund der geplanten Wohnbebauung auf dem Areal der ehemaligen Klinik und der ehemaligen Konrad-Lorenz-Schule - steigende Schülerzahlen im Grundschulbereich erwartet. Vom Haushaltsansatz 2018 werden insgesamt 248.160 € am Jahresende 2018 abgesetzt und im Haushalt 2019 neu veranschlagt. Geplanter Beginn Vergabeverfahren 10/2018, Planungsbeginn 11/2018, gepl. Baubeginn 10/2019, gepl. Fertigstellung 04/2021, gepl. Inbetriebnahme 08/2021.

Produkt: 030154 Astrid-Lindgren-Schule

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8423	Der Ansatz wird für das Vergabeverfahren für die Planung der Sporthalle sowie für die Vergabe der ersten Planungsleistungen benötigt. Am Standort der Astrid-Lindgren-Schule, der sich in unmittelbarer Nähe zur Saalburgschule und zum neuen Schulzentrum in Usingen befindet, ist zur Abdeckung des Sportunterrichts der Neubau einer teilbaren Sporthalle 22x45 m notwendig, da die bestehende Sporthalle an der Saalburgschule keine Kapazitätsreserven aufweist. Der Ansatz wird für die Vergabeverfahren für die Planung des Betreuungszentrums und der Sporthalle sowie für die Vergabe der ersten Planungsleistungen benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung wird für die Vergabe weiterer Planungsaufträge für die Planung der Sporthalle sowie der Vergabe von Bauleistungen benötigt. Vom Haushaltsansatz 2018 werden insgesamt 250.000 € am Jahresende 2018 abgesetzt und im Haushalt 2019 neu veranschlagt. Der vorgesehene zeitliche Ablauf entspricht der Darstellung in den Erläuterungen zu Position 8422.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030158 Limesschule, Wehrheim

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	100.000		100.000	0,00			100.000	100.000	100.000	1.100.000		1020
	Summe investive Einzahlungen	100.000		100.000	0,00			100.000	100.000	100.000	1.100.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	31.920,01	0		0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	31.920,01	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	100.000		100.000	-31.920,01			100.000	100.000	100.000	1.100.000		

Produkt: 030158 Limesschule, Wehrheim

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8202	Der Ansatz beinhaltet eine Rate gemäß der geschlossenen Verwaltungsvereinbarung von der Kommune zu leistenden Kostenbeteiligung für die Errichtung eines Betreuungszentrums.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030161 Grundschule Am Sommerberg, Weilrod/Riedelbach

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	3.066,11			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	3.066,11			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	5.984,02	0		0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	5.984,02	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0		0	-2.917,91			0	0	0	0		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0301 Grundschulen
 Produkt 030162 Grundschule im Weital, Weilrod/Rod a.d. Weil

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	0		0	0,00			0	0	0	1.000.000		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	1.000.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	6.550,86	0		0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	6.550,86	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0		0	-6.550,86			0	0	0	1.000.000		

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	2.283,37			0	0	0	0		1020
8207	Landesmittel 10.000 Euro-Erlass	0		0	9.484,99			0	0	0	0		4000
8210	Tilgungsanteil Land Konjunkturprogramm	0		0	4.679,17			0	0	0	0	Konjunkturprog.	1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	16.447,53			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	200.000	0	50.000	15.725,98	200.000	0	0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	57.457,36	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	200.000	0	50.000	73.183,34	200.000	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-200.000		-50.000	-56.735,81			0	0	0	0		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0306 Kombinierte Haupt- und Realschulen
 Produkt 030601 Friedrich-Stoltze-Schule, Königstein

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	724,66			0	0	0	0		1020
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	0		0	0,00			0	0	0	0		1020
8207	Landesmittel 10.000 Euro-Erlass	0		0	9.484,99			0	0	0	0		4000
8210	Tilgungsanteil Land Konjunkturprogramm	0		0	4.679,17			0	0	0	0	Konjunkturprog.	1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	14.888,82			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	11.900,71	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	813,37	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	12.714,08	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		0	2.174,74			0	0	0	0		

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	200.000	0	50.000	621,73	200.000		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	56.520,83	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	200.000	0	50.000	57.142,56	200.000	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-200.000		-50.000	-57.142,56			0	0	0	0		

Produkt: 030604 Erich-Kästner-Schule, Oberursel

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8431	Ausstattung Ganztagsbereich und Mensa.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0306 Kombinierte Haupt- und Realschulen
 Produkt 030610 Max-Ernst-Schule, Weilrod/Riedelbach

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	1.558,71			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	1.558,71			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	3.203,54	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	123,16	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	3.326,70	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	0		0	-1.767,99			0	0	0	0		

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	23.592,50			0	0	0	0		1020
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	1.987.350		922.500	307.500,00			0	0	0	0		1020
8206	Investitionszuweisungen -NZF-	0		0	16.372,62			0	0	0	0		4000
8207	Landesmittel 10.000 Euro-Erlass	0		0	7.099,56			0	0	0	0		4000
8208	Investitionszuweisungen übrige Bereiche	0		0	6.412,31			0	0	0	0		1020
8210	Tilgungsanteil Land Konjunkturprogramm	0		0	476.677,78			0	0	0	0	Konjunkturprog.	1020
	Summe investive Einzahlungen	1.987.350		922.500	837.654,77			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Sanierung	2.160.360	19.261.010	5.279.840	647.797,63	73.175.040	5.279.430	302.390	640.980	4.104.770	60.687.110		2000
8422	Hochbaumaßnahme	367.180	9.246.260	93.680	41.177,13	14.474.750	93.680	2.056.170	3.024.330	175.260	8.758.130		2000
8423	Hochbaumaßnahme (Neubau Sporthalle)	21.110	0	4.450.770	474.964,16	6.434.696	6.413.586	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	10.000	133.628,38	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	1.868,62	0		0	0	0	0		1060
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	300.000	0	200.000	12.563,08	7.050.000	200.000	0	450.000	0	6.100.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	2.848.650	28.507.270	10.034.290	1.311.999,00	101.134.486	11.986.696	2.358.560	4.115.310	4.280.030	75.545.240		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-861.300		-9.111.790	-474.344,23			-2.358.560	-4.115.310	-4.280.030	-75.545.240		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0307 Gymnasien und Kollegs
 Produkt 030701 Humboldtschule, Bad Homburg

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungsermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	1.987.350		922.500	307.500,00			0	0	0	0		1020
8207	Landesmittel 10.000 Euro-Erlass	0		0	7.099,56			0	0	0	0		4000
	Summe investive Einzahlungen	1.987.350		922.500	314.599,56			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Sanierung Schule	0	0	0	6.706,48	0	0	0	0	0	0		2000
8422	Hochbaumaßnahme (Neubau / Erweiterung)	0	0	0	10.484,52	4.767.630	0	0	0	0	4.767.630		2000
8423	Hochbaumaßnahme (Neubau Sporthalle)	21.110	0	4.450.770	474.964,16	6.434.696	6.413.586	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	18.218,76	0		0	0	0	0		4000
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausrüstung-	0	0	0	6.642,83	550.000	0	0	0	0	550.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	21.110	0	4.450.770	517.016,75	11.752.326	6.413.586	0	0	0	5.317.630		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	1.966.240		-3.528.270	-202.417,19			0	0	0	-5.317.630		

Produkt: 030701 Humboldtschule, Bad Homburg

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8202	Der Ansatz beinhaltet eine Rate der Beteiligung der Stadt Bad Homburg am Neubau der Sporthalle der Humboldtschule in Bad Homburg. Der Gesamtzuschuss beläuft sich auf 50 % der Investitionskosten, voraussichtlich 3.217.350 €.
8423	Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die restlichen Auftragsvergaben. Gepl. Fertigstellung 11/2018, gepl. Inbetriebnahme 01/2019.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0307 Gymnasien und Kollegs
 Produkt 030702 Kaiserin-Friedrich-Gymnasium, Bad Homburg

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Sanierung Schule	2.160.360	19.261.010	5.279.840	411.667,47	26.700.800	5.279.430	302.390	640.980	4.104.770	14.212.870		2000
8422	Hochbaumaßnahme (Erweiterung Schule und Neubau Ganztagesbereich)	367.180	9.246.260	93.680	19.393,97	9.707.120	93.680	2.056.170	3.024.330	175.260	3.990.500		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	26.363,27	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	581,91	0		0	0	0	0		1060
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	300.000	0	200.000	0,00	1.500.000	200.000	0	450.000	0	550.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	2.827.540	28.507.270	5.573.520	458.006,62	37.907.920	5.573.110	2.358.560	4.115.310	4.280.030	18.753.370		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-2.827.540		-5.573.520	-458.006,62			-2.358.560	-4.115.310	-4.280.030	-18.753.370		

Produkt: 030702 Kaiserin-Friedrich-Gymnasium, Bad Homburg

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8421	Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die Vergabe der restlichen Bauleistungen für die Sanierung des Turmgebäudes am Kaiserin-Friedrich-Gymnasium. Die Sanierungsarbeiten sollen in den Jahren 2017 bis 2019 baulich umgesetzt werden. Die Verpflichtungsermächtigung dient der Bereitstellung der Mittel für die Sanierung des alten Haupttraktes. Vom Haushaltsansatz 2018 werden insgesamt 1.470.000 € am Jahresende 2018 abgesetzt und im Haushalt 2019 neu veranschlagt. Der Ansatz wurde gegenüber dem Vorjahr aufgrund aktueller Ausschreibungsergebnisse bei vergleichbaren Maßnahmen und aufgrund des gestiegenen Preisindizes für Neubauten, sowie inzwischen vorliegender detaillierter Kostenberechnungen um 216.700 € erhöht. Planungsbeginn 10/2016, Baubeginn 11/2017, gepl. Fertigstellung 03/2019, gepl. Inbetriebnahme 05/2019. Die Maßnahme wird über das Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) abgewickelt.
8422	Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die Vergabe von Planungsleistungen und die Durchführung notwendiger Vergabeverfahren. Die Verpflichtungsermächtigung dient der rechtzeitigen Vergabe von weiteren Planungsaufträgen sowie der Vergabe von Bauleistungen. Für die Umsetzung des Raumprogramms ist eine Erweiterungsbau mit Fachräumen notwendig, der in den bestehenden Gebäuden nicht mehr untergebracht werden kann. Beginn Vergabeverfahren 12/2018, Planungsbeginn 04/2019, Gepl. Baubeginn 06/2020, gepl. Fertigstellung 12/2021, gepl. Inbetriebnahme 03/2022.
8438	Ausstattung Turm (2019), Erweiterungsbau (2021) und Sanierung Altbau (Folgejahre).

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	1.278,50			0	0	0	0		1020
8206	Investitionszuweisungen -NZF-	0		0	4.972,36			0	0	0	0		4000
8208	Investitionszuweisungen übrige Bereiche	0		0	6.412,31			0	0	0	0		1020
8210	Tilgungsanteil Land Konjunkturprogramm	0		0	7.650,00			0	0	0	0	Konjunkturprog.	1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	20.313,17			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Sanierung Schule	0	0	0	229.423,68	25.204.100	0	0	0	0	25.204.100		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	28.627,98	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	1.286,71	0		0	0	0	0		1060
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	0	0	0	0,00	3.000.000	0	0	0	0	3.000.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	259.338,37	28.204.100	0	0	0	0	28.204.100		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0		0	-239.025,20			0	0	0	-28.204.100		

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	18.774,76			0	0	0	0		1020
8206	Investitionszuweisungen -NZF-	0		0	5.225,94			0	0	0	0		4000
8210	Tilgungsanteil Land Konjunkturprogramm	0		0	469.027,78			0	0	0	0	Konjunkturprog.	1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	493.028,48			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Sanierung Schule	0	0	0	0,00	8.177.390	0	0	0	0	8.177.390		2000
8422	Hochbaumaßnahme (Teilneubau und Erweiterung Schule und Neubau Ganztagesbereich)	0	0	0	11.298,64	0	0	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	34.080,68	0		0	0	0	0		4000
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	0	0	0	5.920,25	500.000	0	0	0	0	500.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	51.299,57	8.677.390	0	0	0	0	8.677.390		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0		0	441.728,91			0	0	0	-8.677.390		

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	3.539,24			0	0	0	0		1020
8206	Investitionszuweisungen -NZF-	0		0	6.174,32			0	0	0	0		4000
	Summe investive Einzahlungen	0		0	9.713,56			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Sanierung Schule	0	0	0	0,00	13.092.750	0	0	0	0	13.092.750		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	10.000	26.337,69	0		0	0	0	0		4000
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	0	0	0	0,00	1.500.000	0	0	0	0	1.500.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	10.000	26.337,69	14.592.750	0	0	0	0	14.592.750		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0		-10.000	-16.624,13			0	0	0	-14.592.750		

- Investitionstätigkeit -
-Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	16.932,02			0	0	0	0		1020
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	0		0	944,95			0	0	0	875.000		1020
8206	Investitionszuweisungen -NZF-	0		0	5.813,62			0	0	0	0		4000
8207	Landesmittel 10.000 Euro-Erlass	0		0	16.026,46			0	0	0	0		4000
8210	Tilgungsanteil Land Konjunkturprogramm	0		0	91.031,95			0	0	0	0	Konjunkturprog.	1020
8220	Veräußerung von Grundstücken	9.800.000		9.800.000	33.124,04			0	0	0	5.200.000		2010
	Summe investive Einzahlungen	9.800.000		9.800.000	163.873,04			0	0	0	6.075.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8401	Investitionsförderungsmaßnahmen	1.000.000	0	0	0,00	1.000.000		0	0	0	0		1020
8410	Erwerb von Grundstücken	100.000	0	0	0,00	100.000	0	0	0	0	0		2010
8421	Sanierung	706.730	32.527.740	170.270	0,00	54.265.860	60.810	2.650.990	8.895.630	9.403.980	32.547.720		2000
8422	Hochbaumaßnahme	6.254.310	32.723.230	1.076.700	1.097.933,16	39.209.600	232.060	10.187.570	11.601.510	5.732.150	5.202.000		2000
8423	Erweiterung Sporthalle	0	0	0	34.062,30	0	0	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	225.000	0	20.000	149.224,85	225.000	0	0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	20.315,99	0		0	0	0	0		1060
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	100.000	3.200.000	80.000	1.063.553,23	7.380.000	80.000	150.000	250.000	4.200.000	2.600.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	8.386.040	68.450.970	1.346.970	2.365.089,53	102.180.460	372.870	12.988.560	20.747.140	19.336.130	40.349.720		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	1.413.960		8.453.030	-2.201.216,49			-12.988.560	-20.747.140	-19.336.130	-34.274.720		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0308 Gesamtschulen
 Produkt 030801 Gesamtschule Am Gluckenstein, Bad Homburg

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8207	Landesmittel 10.000 Euro-Erlass	0		0	6.600,88			0	0	0	0		4000
	Summe investive Einzahlungen	0		0	6.600,88			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Sanierung Schule	706.730	32.527.740	170.270	0,00	33.295.280	60.810	2.650.990	8.895.630	9.403.980	11.577.140		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	23.599,74	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	1.332,80	0		0	0	0	0		1060
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	0	0	0	0,00	2.500.000	0	0	0	1.600.000	900.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	706.730	32.527.740	170.270	24.932,54	35.795.280	60.810	2.650.990	8.895.630	11.003.980	12.477.140		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-706.730		-170.270	-18.331,66			-2.650.990	-8.895.630	-11.003.980	-12.477.140		

Produkt: 030801 Gesamtschule am Gluckenstein

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8421	Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die Vergabe von Planungsleistungen für Voruntersuchungen sowie Mittel für die Durchführung notwendiger Vergabeverfahren. Die Verpflichtungsermächtigung dient der rechtzeitigen Vergabe von Planungsaufträgen und der Vergabe der Bauaufträge. Das aus den 1970ziger Jahren bestehende Gebäude ist sanierungsbedürftig. Um eine Sanierung, die in Bauabschnitten erfolgen muss, planen und durchführen zu können, sind – zusätzlich zu dem noch zu entwickelnden Raumprogramm – zunächst grundsätzliche Voruntersuchungen zur Planung der Sanierungsabschnitte notwendig. Die Sanierung sollen in den Jahren 2020 bis 2023 baulich in mehreren Abschnitten umgesetzt werden. Das umzusetzende Raumprogramm muss noch mit der Schule und dem staatlichem Schulamt abgestimmt werden. Die Abstimmung soll im Rahmen der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes erfolgen. Der ursprüngliche Beginn für die Vergabeverfahren verschiebt sich daher. Vom Haushaltsansatz 2018 werden insgesamt 150.000 € am Jahresende 2018 abgesetzt und im Haushalt 2019 neu veranschlagt. Abstimmung abschließendes umzusetzendes Raumprogramm bis 12/2018, Beginn Vergabeverfahren 04/2019, Planungsbeginn 07/2019, gepl. Bau-/ Sanierungsbeginn 10/2020, gepl. Fertigstellung 02/2024, gepl. Inbetriebnahme 03/2024.

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8207	Landesmittel 10.000 Euro-Erlass	0		0	5.947,62			0	0	0	0		4000
8220	Veräußerung von Grundstücken	9.800.000		9.800.000	33.124,04			0	0	0	5.200.000		2010
	Summe investive Einzahlungen	9.800.000		9.800.000	39.071,66			0	0	0	5.200.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8401	Investitionsförderungsmaßnahmen	1.000.000	0	0	0,00	1.000.000		0	0	0	0		1020
8422	Hochbaumaßnahme (Neubau Schule und Ganztagesbereich)	0	0	0	147.412,70	0	0	0	0	0	0		2000
8423	Hochbaumaßnahme (Neubau Sporthalle)	0	0	0	34.062,30	0	0	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	24.164,28	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	712,81	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	1.000.000	0	0	206.352,09	1.000.000	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	8.800.000		9.800.000	-167.280,43			0	0	0	5.200.000		

Produkt: 030804 Philipp-Reis-Schule, Friedrichsdorf

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8220	Der Ansatz beinhaltet den erwarteten Erlös aus der Veräußerung der ersten Tranche der Grundstücke am ehemaligen Standort der Philipp-Reis-Schule in Friedrichsdorf. Die Gesamteinnahmeerwartung aus dem Verkauf aller kreiseigenen Flächen an diesem Standort beträgt ca. 15 Mio. €. Die Veräußerung der zweiten Tranche ist in den Folgejahren vorgesehen.
8401	Nachträglicher Investitionszuschuss für den Sportpark an die Stadt Friedrichsdorf für die schulische Nutzung.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0308 Gesamtschulen
 Produkt 030807 Altkönigschule, Kronberg

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	8.121,69			0	0	0	0		1020
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	0		0	944,95			0	0	0	0		1020
8206	Investitionszuweisungen -NZF-	0		0	3.598,59			0	0	0	0		4000
8210	Tilgungsanteil Land Konjunkturprogramm	0		0	3.254,17			0	0	0	0	Konjunkturprog.	1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	15.919,40			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	20.000	13.644,68	0		0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	20.000	13.644,68	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0		-20.000	2.274,72			0	0	0	0		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0308 Gesamtschulen
 Produkt 030810 Adolf-Reichwein-Schule, Neu-Anspach

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungsermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	422,27			0	0	0	0		1020
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	0		0	0,00			0	0	0	875.000		1020
8206	Investitionszuweisungen -NZF-	0		0	2.215,03			0	0	0	0		4000
8207	Landesmittel 10.000 Euro-Erlass	0		0	3.477,96			0	0	0	0		4000
8210	Tilgungsanteil Land Konjunkturprogramm	0		0	87.777,78			0	0	0	0	Konjunkturprog.	1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	93.893,04			0	0	0	875.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8410	Erwerb von Grundstücken	100.000	0	0	0,00	100.000	0	0	0	0	0		2010
8421	Sanierung Schule	0	0	0	0,00	20.970.580	0	0	0	0	20.970.580		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	225.000	0	0	11.066,03	225.000		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	2.947,54	0		0	0	0	0		1060
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	0	0	0	31.795,10	1.500.000	0	0	0	0	1.500.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	325.000	0	0	45.808,67	22.795.580	0	0	0	0	22.470.580		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-325.000		0	48.084,37			0	0	0	-21.595.580		

Produkt: 030810 Adolf-Reichwein-Schule, Neu-Anspach

<u>Konto</u>	<u>Erläuterung</u>
8410	Ankauf der städtischen Sportanlage an der Wiesenau.
8431	Ausstattung Lehrküche, Mensa.

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	4.261,34			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	4.261,34			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8422	Hochbaumaßnahme (Erweiterung Schule und Neubau Ganztagesbereich)	6.254.310	32.723.230	1.076.700	11.543,00	39.209.600	232.060	10.187.570	11.601.510	5.732.150	5.202.000		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	71.671,74	0		0	0	0	0		4000
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	100.000	3.200.000	80.000	0,00	3.380.000	80.000	150.000	250.000	2.600.000	200.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	6.354.310	35.923.230	1.156.700	83.214,74	42.589.600	312.060	10.337.570	11.851.510	8.332.150	5.402.000		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-6.354.310		-1.156.700	-78.953,40			-10.337.570	-11.851.510	-8.332.150	-5.402.000		

Produkt: 030813 Integrierte Gesamtschule Stierstadt

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8422	Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die Durchführung notwendiger Vergabeverfahren sowie für die Vergabe von Planungsleistungen. Für die Umsetzung des Raumprogramms mit Profiloberstufe und einem Ganztagesbereich, ist ein Neubau notwendig, da dies in den bestehenden Gebäuden nicht mehr untergebracht werden kann. Die Verpflichtungsermächtigung dient der rechtzeitigen Vergabe aller Planungsaufträge und der Vergabe der Bauaufträge. Vom Haushaltsansatz 2018 werden insgesamt 1,0 Mio.€ am Jahresende 2018 abgesetzt und im Haushalt 2019 neu veranschlagt. Die Verschiebung ergibt sich durch die spätere als ursprünglich geplante Durchführung des Architektenwettbewerbes. Planungsbeginn 10/2018, Baubeginn 09/2019 mit dem geplanten Abbruch des Altbaus, geplanter Baubeginn Neubaumaßnahmen 03/2020, gepl. Fertigstellung 06/2022, gepl. Inbetriebnahme 08/2022.
8438	Einführung Oberstufe und Planung Naturwissenschaften und Fachräume für Auslagerung (2018), Ausbau Oberstufe und Ausstattung der Auslagerung sowie Fachplanung Naturwissenschaften, Werken und Lehrküche für Neubau des Hauptgebäudes (ab 2019), Ausstattung Neubau des Hauptgebäudes (ab 2020).

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	0		0	4.126,72			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	4.126,72			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8422	Hochbaumaßnahme (Erweiterung Schule und Neubau Ganztagesbereich)	0	0	0	938.977,46	0	0	0	0	0	0		2000
8423	Hochbaumaßnahme (Neubau Sporthalle)	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	5.078,38	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	15.322,84	0		0	0	0	0		1060
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	0	0	0	1.031.758,13	0	0	0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	1.991.136,81	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0		0	-1.987.010,09			0	0	0	0		

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	600.000		600.000	600.000,00			0	0	0	0		1020
8207	Landesmittel 10.000 Euro-Erlass	0		0	9.269,08			0	0	0	0		4000
8208	Investitionszuweisungen übrige Bereiche	31.460		0	0,00			513.220	2.458.780	4.752.570	1.610.620		1020
	Summe investive Einzahlungen	631.460		600.000	609.269,08			513.220	2.458.780	4.752.570	1.610.620		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8410	Erwerb von Grundstücken	31.000	0	31.000	0,00	31.000	0	0	0	0	0		2010
8422	Hochbaumaßnahme	31.460	9.335.190	11.640.190	9.115.951,55	33.497.730	24.131.080	513.220	2.458.780	4.752.570	1.610.620		2000
8423	Hochbaumaßnahme (Neubau Sporthalle)	0	0	2.010.380	1.572.575,62	4.040.400	4.040.400	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	15.177,51	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	56.993,36	0		0	0	0	0		1060
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	0	0	725.000	189.090,41	1.575.000	975.000	0	0	0	600.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	62.460	9.335.190	14.406.570	10.949.788,45	39.144.130	29.146.480	513.220	2.458.780	4.752.570	2.210.620		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	569.000		-13.806.570	-10.340.519,37			0	0	0	-600.000		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0309 Förderschulen
 Produkt 030904 Hans-Thoma-Schule, Oberursel

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8202	Investitionszuweisungen Gemeinden	600.000		600.000	600.000,00			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	600.000		600.000	600.000,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8410	Erwerb von Grundstücken	31.000	0	31.000	0,00	31.000	0	0	0	0	0		2010
8422	Hochbaumaßnahme (Neubau Schule und Ganztagesbereich)	0	0	11.640.190	8.879.641,09	24.131.080	24.131.080	0	0	0	0		2000
8423	Hochbaumaßnahme (Neubau Sporthalle)	0	0	2.010.380	1.572.575,62	4.040.400	4.040.400	0	0	0	0		2000
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	0	0	725.000	0,00	975.000	975.000	0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	31.000	0	14.406.570	10.452.216,71	29.177.480	29.146.480	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	569.000		-13.806.570	-9.852.216,71			0	0	0	0		

Produkt: 030904 Hans-Thoma-Schule Oberursel

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8202	Der Ansatz beinhaltet die dritte Rate der von der Stadt Oberursel zu leistenden Kostenbeteiligung für die Errichtung einer neuen Zweifeld-Sporthalle am Neubau der Hans-Thoma-Schule. Der erwartete Gesamtzuschuss beläuft sich auf ca. 2,0 Mio. €.
8410	Grunderwerbsnebenkosten für den beabsichtigten Grundstückstausch, der erst nach Errichtung des Schulneubaus erfolgen soll. Die Mittel werden am Jahresende 2018 abgesetzt und im Haushalt 2019 neu veranschlagt.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0309 Förderschulen
 Produkt 030905 Helen-Keller-Schule, Oberursel

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8208	Investitionszuweisungen übrige Bereiche	31.460		0	0,00			513.220	2.458.780	4.752.570	1.610.620		1020
	Summe investive Einzahlungen	31.460		0	0,00			513.220	2.458.780	4.752.570	1.610.620		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8422	Hochbaumaßnahme (Erweiterung Schule und Neubau Ganztagesbereich)	31.460	9.335.190	0	0,00	9.366.650	0	513.220	2.458.780	4.752.570	1.610.620		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	2.713,40	0		0	0	0	0		4000
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	0	0	0	0,00	600.000	0	0	0	0	600.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	31.460	9.335.190	0	2.713,40	9.966.650,00	0	513.220	2.458.780	4.752.570	2.210.620		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		0	-2.713,40			0	0	0	-600.000		

Produkt: 030905 Helen-Keller-Schule Oberursel

<u>Konto</u>	<u>Erläuterung</u>
8208	Die genannte Maßnahme unter der Position 8422 wird zu 100 % von einer Stiftung finanziert.
8422	Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die Vergabe der Planungsleistungen sowie der vorbereitenden Maßnahmen für den Neubau eines Erweiterungsbaus als Ersatz für die Altbaubereiche der Helen-Keller-Schule. Ursprünglich war es geplant, die Altbaubereiche der Helen-Keller-Schule, die dem Zustand der Gebäude der Hans-Thoma-Schule gleichen, zu sanieren. Mit vollständiger Finanzierung durch eine Stiftung ergibt sich jedoch die Möglichkeit, diese Gebäudebereiche – ein Sanierung müsste grundhaft mittels Rückbau der Gewerke bis auf den Rohbauzustand erfolgen – abzubrechen und nach neusten funktionalen Gesichtspunkten neu zu errichten. Die Verpflichtungsermächtigung dient der rechtzeitigen Vergabe von Planungs- und Bauaufträgen. Mögliche Termine aus heutiger Sicht: Beginn Vergabeverfahren: 11/2019, Planungsbeginn 03/2020, mögl. Beginn Abbruch Altbaubereiche 01/2021, mögl. Baubeginn Erweiterungsbau 08/2021, mögl. Fertigstellung 04/2023, mögl. Inbetriebnahme 07/2023.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0309 Förderschulen
 Produkt 030907 Paula-Fürst-Schule, Usingen

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8207	Landesmittel 10.000 Euro-Erlass	0		0	9.269,08			0	0	0	0		4000
	Summe investive Einzahlungen	0	0	0	9.269,08	0	0	0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8422	Hochbaumaßnahme (Neubau Schule und Ganztagesbereich)	0	0	0	236.310,46	0	0	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	9.947,08	0		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	56.993,36	0		0	0	0	0		1060
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	0	0	0	189.090,41	0	0	0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	492.341,31	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	0		0	-483.072,23			0	0	0	0		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0309 Förderschulen
 Produkt 030910 Rebus - Regionale Beratungs- und Unterstützungsstelle

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	2.517,03	0		0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	2.517,03	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0		0	-2.517,03			0	0	0	0		

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8207	Landesmittel 10.000 Euro-Erlass	0		0	1.298,00			0	0	0	0		4000
8210	Tilgungsanteil Land Konjunkturprogramm	0		0	35.458,33			0	0	0	0	Konjunkturprog.	1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	36.756,33			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Sanierung	0	0	178.360	47.180,26	10.788.410	1.428.360	0	0	0	9.360.050		2000
8422	Hochbaumaßnahme	3.712.040	0	2.135.560	1.499,40	42.208.500	1.267.960	0	0	0	37.228.500		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	320.000	600.000	50.000	44.772,57	320.000	0	600.000	0	0	0		4000
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	200.000	0	200.000	0,00	3.700.000	0	0	0	0	3.500.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	4.232.040	600.000	2.563.920	93.452,23	57.016.910	2.696.320	600.000	0	0	50.088.550		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-4.232.040		-2.563.920	-56.695,90			-600.000	0	0	-50.088.550		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0310 Berufliche Schulen
 Produkt 031001 Feldbergschule, Oberursel

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8210	Tilgungsanteil Land Konjunkturprogramm	0		0	35.458,33			0	0	0	0	Konjunkturprog.	1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	35.458,33			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8422	Hochbaumaßnahme (Neubau Schule)	0	0	0	0,00	36.508.500	0	0	0	0	36.508.500		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	50.000	14.502,23	0		0	0	0	0		4000
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	0	0	0	0,00	2.000.000	0	0	0	0	2.000.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	50.000	14.502,23	38.508.500	0	0	0	0	38.508.500		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0		-50.000	20.956,10			0	0	0	-38.508.500		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0310 Berufliche Schulen
 Produkt 031002 Hochtaunusschule, Oberursel

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8207	Landesmittel 10.000 Euro-Erlass	0		0	1.298,00			0	0	0	0		4000
	Summe investive Einzahlungen	0		0	1.298,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	120.000	0	0	17.316,79	120.000		0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	120.000	0	0	17.316,79	120.000	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-120.000		0	-16.018,79			0	0	0	0		

Produkt: 031002 Hochtaunusschule, Oberursel

<u>Konto</u>	<u>Erläuterung</u>
8431	Anschaffung Kehrmachine und Ausstattung diverser Fach- und Maschinenräume.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0310 Berufliche Schulen
 Produkt 031005 Saalburgschule, Usingen

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8421	Sanierung Schule	0	0	178.360	47.180,26	10.788.410	1.428.360	0	0	0	9.360.050		2000
8422	Hochbaumaßnahme (Erweiterung Schule)	3.712.040	0	2.135.560	1.499,40	5.700.000	1.267.960	0	0	0	720.000		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	200.000	600.000	0	12.953,55	200.000		600.000	0	0	0		4000
8438	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	200.000	0	200.000	0,00	1.700.000	0	0	0	0	1.500.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	4.112.040	600.000	2.513.920	61.633,21	18.388.410	2.696.320	600.000	0	0	11.580.050		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-4.112.040		-2.513.920	-61.633,21			-600.000	0	0	-11.580.050		

Produkt: 031005 Saalburgschule, Usingen

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8422	Der Ansatz beinhaltet die Mittel für die Vergabe der Planungsleistungen sowie der vorbereitenden Maßnahmen für den Neubau eines Klassenraumgebäudes – voraussichtlich in Modularer Bauweise – für die Saalburgschule. Die Umsetzung der Maßnahme soll im Jahr 2018 erfolgen. Vom Haushaltsansatz 2018 werden insgesamt 1,0 Mio. € am Jahresende 2018 abgesetzt und im Haushalt 2019 neu veranschlagt. Die Verschiebung ergibt sich durch die neue Ausrichtung des Raumprogramms für die Schule und den damit später erfolgten Planungsbeginn. Durch die Vergrößerung des Raumprogramms wurde der ursprüngliche Ansatz um 1,0 Mio. € erhöht. Planungsbeginn für die Demontage des bestehenden Modulgebäudes 06/2018, Planungsbeginn für den Neubau des Modulgebäudes 10/2018, gepl. Baubeginn Neubau 08/2019, gepl. Fertigstellung 12/2019, gepl. Inbetriebnahme 01/2020.
8431	Ausstattung KFZ-Bereich (2019) und Ausstattung Landesfachklasse Orthopädie (2020).
8438	Ausstattung Modulbau (2019) und Sanierung (Folgejahre).

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	100.000		100.000	103.183,98			100.000	100.000	100.000	0		1020
8210	Tilgungsanteil Land Konjunkturprogramm	0		0	106.944,44			0	0	0	0	Konjunkturprog.	1020
8212	Tilgungsanteil Land Kommunalinvestitionsprogramm	0		0	4.000,00							KIP	1020
	Summe investive Einzahlungen	100.000		100.000	214.128,42			100.000	100.000	100.000	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8401	Investitionsförderungsmaßnahmen	600.000	0	0	0,00	600.000		0	0	0	0		1020
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	8.000	0	0	8.777,93	8.000		0	0	0	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	897.250	0	1.062.700	146.258,34	1.255.435	309.185	952.000	1.090.000	1.010.000	1.007.000		1060
8439	Anschaffung Mobiliar und bewegliche Ausrüstung	900.000	0	300.000	0,00	900.000	0	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	2.405.250	0	1.362.700	155.036,27	2.763.435	309.185	1.952.000	2.090.000	2.010.000	2.007.000		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.305.250		-1.262.700	59.092,15			-1.852.000	-1.990.000	-1.910.000	-2.007.000		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0313 Sonstige schulische Aufgaben
 Produkt 031301 Schulverwaltung (Allgemein)

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	100.000		100.000	103.183,98			100.000	100.000	100.000	0		1020
8210	Tilgungsanteil Land Konjunkturprogramm	0		0	106.944,44			0	0	0	0	Konjunkturprog.	1020
8212	Tilgungsanteil Land Kommunalinvestitionsprogramm	0		0	4.000,00			0	0	0		KIP	1020
	Summe investive Einzahlungen	100.000		100.000	214.128,42			100.000	100.000	100.000	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8401	Investitionsförderungsmaßnahmen	600.000	0	0	0,00	600.000		0	0	0	0		1020
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	882.100	0	1.017.700	15.667,80	882.100		940.000	1.080.000	995.000	995.000		1060
8439	Anschaffung Mobiliar und bewegliche Ausrüstung	900.000	0	300.000	0,00	900.000	0	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000		4000
	Summe investive Auszahlungen	2.382.100	0	1.317.700	15.667,80	2.382.100	0	1.940.000	2.080.000	1.995.000	1.995.000		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.282.100		-1.217.700	198.460,62			-1.840.000	-1.980.000	-1.895.000	-1.995.000		

Produkt: 031301 Schulverwaltung (Allgemein)

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
<u>Buchungsgrundsätze:</u>	
8201	Mittelzuweisung des Landes im Rahmen der Medieninitiative Schule@Zukunft.
8401	Mit dem Gesetz zur Stärkung der Investitionstätigkeit von Kommunen und Krankenhausträgern durch ein Kommunalinvestitionsprogramm (KIPG) gibt es eine zusätzliche Förderung der Investitionstätigkeit der Schulträger durch ein Kommunalinvestitionsprogramm II (KIP II). Hierbei handelt es sich um eine Förderung des Landes Hessens im Bereich der kommunalen Schulgebäude. Da der Hochtaunuskreis sich für die Förderung von drei eigenen Maßnahmen entschieden hat, die nicht die Ersatzschulen betreffen, wird hier ein separater Ansatz gebildet, um diese entsprechend zu fördern.
Unter dem Produkt Schulverwaltung -allgemein- sind die Mittel für die Konten 8436 und 8439 <u>zentral veranschlagt</u>. Die Anschaffungen unter 8436 und 8439 werden jedoch dezentral unter den jeweiligen Produkten (Schulen) von den zuständigen Fachbereichen gebucht. Mittelumschichtungen von der Position 8436 können unter -8431- <u>dezentral gebucht</u> werden. Mittelumschichtungen von der Position 8439 können unter -8431- und -8438- <u>dezentral gebucht</u> werden.	

Produkt: 031301 Schulverwaltung (Allgemein)

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8436	EDV-Umfänge als Bestandersatz, Erweiterung und zur Neuausstattung folgender Schulen des Hochtaunuskreises: Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (Turmsanierung) (KFG), Gymnasium Oberursel (OUG), Landgraf-Ludwig-Schule (LLS), Umsetzung "mobiles Konzept": Hans-Thoma-Schule (HTE), Grundschule Dornholzhausen (DOR), Grundschule am Urselbach (AUB), Beschaffung von Backup-Assist Lizenzen. 1.600 € Backup-Software zur Datensicherung an den lokalen Schulstandorten. 3.000 € Beschaffung von ILO-Lizenzen zur Administration und Fernwartung von Servern. 820.500 € Corebereich: lokale Ausstattung (Server, Netzwerkkomponenten, USVs, Rack-Monitore, Backup-Systeme, Firewall-Komponenten), Netzwerkinfrastruktur der Schulstandorte Netzwerkkomponenten, WLAN-Komponenten (AccessPoints), EDV-Arbeitsplatzausstattung (Schulnetz Verwaltung und Pädagogik), PC's, Monitore, Notebooks, Tablets, Monitore, Notebookwagen, Peripheriegeräte. Der Ausstattungsumfang ist so kalkuliert, dass bei einer EDV-Neuausstattung von Grund- und Förderschulen das "mobile Konzept" des HTK Anwendung finden kann. 38.000 € Mit Fortführung des mobilen Konzeptes an den Schulen ist eine Umstellung und Anpassung der zentralen Infrastruktur im zentralen Rechenzentrum erforderlich: Einrichtung eines zentralen Storage Systems und einer Virtualisierungsumgebung im zentralen Corebereich. Anpassen der Ausstattung des Wartungsbereiches Schule Digital für zukünftige geänderte Supportanforderungen. 14.000 € Ersatzbeschaffungen. Die Mittel werden für den Ersatz von defekten EDV-Geräten, außerhalb der Garantieleistungen, benötigt (PCs, Drucker, Monitore, Notebooks, Infrastruktur). 5.000 € Beschaffung von lokalen Firewallkomponenten und Ausbau restlicher Standorte.
8439	Flächendeckende Anschaffung von interaktiven Boards, Erweiterung des Ganztagsangebotes, Ausstattung der Schulmensen, Integrationsmaßnahmen für Menschen mit Beeinträchtigungen (inklusive Unterricht), Ausstattungen im Rahmen der Modelregion Inklusive Bildung, Ersatzbeschaffungen für abgängiges Schulmobiliar und Hausmeistergerätschaften, Erneuerung von Telefonanlagen im Rahmen der Umstellung auf VoIP.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0313 Sonstige schulische Aufgaben
 Produkt 031302 Medienzentrum

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	6.224,69	0		0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	6.224,69	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		0	-6.224,69			0	0	0	0		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0313 Sonstige schulische Aufgaben
 Produkt 031303 Jugendverkehrsschule

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	2.553,24	0		0	0	0	0		4000
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	2.553,24	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		0	-2.553,24			0	0	0	0		

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben
 Produktgruppe 0313 Sonstige schulische Aufgaben
 Produkt 031304 Hochbau

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	8.000	0	0	0,00	8.000		0	0	0	0		4000
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	15.150	0	45.000	130.590,54	373.335	309.185	12.000	10.000	15.000	12.000		1060
	Summe investive Auszahlungen	23.150	0	45.000	130.590,54	381.335	309.185	12.000	10.000	15.000	12.000		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-23.150		-45.000	-130.590,54			-12.000	-10.000	-15.000	-12.000		

Produkt: 031304 Hochbau

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8431	Diverse Messgeräte sowie Digitalkameras für Überprüfungen, Aufmaße und Bestandsplanerstellungen.
8436	6.000 € Ersatzbeschaffung von CAD-Software zur Bearbeitung aktueller DXF- und DWG-Daten. 250 € Beschaffung von VITRIapp-Lizenz zum Erfassen von Inventarobjekten und Synchronisation mit Vitricon CAFM. 1.200 € Beschaffung eines Notebooks für den Außendienst. 5.500 € Beschaffung eines zentralen Scanners. 2.200 € Erweiterung des CAFM-Programmes um ein CAD-Modul.

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8401	Investitionsförderungsmaßnahmen	80.000	0	0	0,00	80.000		0	0	0	0		1020
8435	Kulturgüter	2.000	0	2.000	1.430,00	2.000		0	0	0	0		4060
	Summe investive Auszahlungen	82.000	0	2.000	1.430,00	82.000	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-82.000		-2.000	-1.430,00			0	0	0	0		

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8401	Investitionsförderungsmaßnahmen	80.000	0	0	0,00	80.000		0	0	0	0		1020
8435	Kulturgüter	2.000	0	2.000	1.430,00	2.000		0	0	0	0		4060
	Summe investive Auszahlungen	82.000	0	2.000	1.430,00	82.000	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-82.000		-2.000	-1.430,00			0	0	0	0		

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
 Produktgruppe 0410 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 Produkt 041001 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8401	Investitionsförderungsmaßnahmen	80.000	0	0	0,00	80.000		0	0	0	0		1020
8435	Kulturgüter	2.000	0	2.000	1.430,00	2.000		0	0	0	0		4060
	Summe investive Auszahlungen	82.000	0	2.000	1.430,00	82.000	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-82.000		-2.000	-1.430,00			0	0	0	0		

Produkt: 041001 Heimat- und sonstige Kulturpflege

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8401	Zuschuss für die Sanierung der Ruine Landstein als kommunaler Beitrag der Gesamtsanierung.
8435	Ankauf von Kulturgütern, insbesondere Werken der zeitgenössischen bildenden Kunst, mit Bedeutung für den Hochtaunuskreis.

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8230	Rückflüsse von Darlehen	87.500		87.500	87.500,00			87.500	87.500	87.500	367.500		1020
	Summe investive Einzahlungen	87.500		87.500	87.500,00			87.500	87.500	87.500	367.500		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	1.139,94	0		0	0	0	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	4.700	0	13.096	3.510,50	4.700		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	4.700	0	13.096	4.650,44	4.700	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	82.800		74.404	82.849,56			87.500	87.500	87.500	367.500		

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	4.700	0	8.846	3.510,50	4.700		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	4.700	0	8.846	3.510,50	4.700	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.700		-8.846	-3.510,50			0	0	0	0		

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
 Produktgruppe 0501 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
 Produkt 050104 Leistungen nach dem SGB XII, Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel)

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	4.700	0	8.846	3.510,50	4.700		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	4.700	0	8.846	3.510,50	4.700	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.700		-8.846	-3.510,50			0	0	0	0		

Produkt: 050104 Leistungen nach dem SGB XII, Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel)

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8436	Beschaffung von weiteren Krankenhilfeprogramm-IKOL Modulen.

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	1.139,94	0		0	0	0	0		1025
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	1.139,94	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		0	-1.139,94			0	0	0	0		

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
 Produktgruppe 0502 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
 Produkt 050203 Kommunales Jobcenter Hochtaunus

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	1.139,94	0		0	0	0	0		1025
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	1.139,94	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		0	-1.139,94			0	0	0	0		

**- Investitionstätigkeit -
 -Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8230	Rückflüsse von Darlehen	87.500		87.500	87.500,00			87.500	87.500	87.500	367.500		1020
	Summe investive Einzahlungen	87.500		87.500	87.500,00			87.500	87.500	87.500	367.500		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	87.500		87.500	87.500,00			87.500	87.500	87.500	367.500		

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
 Produktgruppe 0504 Soziale Einrichtungen
 Produkt 050402 Förderung sozialer Gemeinschaftseinrichtungen

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8230	Rückflüsse von Darlehen	87.500		87.500	87.500,00			87.500	87.500	87.500	367.500		1020
	Summe investive Einzahlungen	87.500		87.500	87.500,00			87.500	87.500	87.500	367.500		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	87.500		87.500	87.500,00			87.500	87.500	87.500	367.500		

Produkt: 050402 Förderung sozialer Gemeinschaftseinrichtungen

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8230	Rückflüsse von Darlehen an das Deutsche Rote Kreuz zur Finanzierung eines Ersatz-Neubaues beim Altenpflegeheim "Kaiserin-Friedrich-Haus" in Kronberg.

**- Investitionstätigkeit -
 -Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	4.250	0,00	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	0	0	4.250	0,00	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		-4.250	0,00			0	0	0	0		

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
 Produktgruppe 0507 Unterhaltsvorschussleistungen
 Produkt 050701 Unterhaltsvorschussleistungen

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	4.250	0,00	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	0	0	4.250	0,00	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		-4.250	0,00			0	0	0	0		

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	300.000		300.000	60.012,00			300.000	300.000	300.000	0		5010
	Summe investive Einzahlungen	300.000		300.000	60.012,00			300.000	300.000	300.000	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8408	Investitionsförderungsmaßnahmen Übrige Bereiche	300.000	0	300.000	142.512,00	300.000		300.000	300.000	300.000	0		5010
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	944,52	0		0	0	0	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	30.000	0	45.900	0,00	30.000		1.500	10.000	7.000	5.000		1060
	Summe investive Auszahlungen	330.000	0	345.900	143.456,52	330.000	0	301.500	310.000	307.000	5.000		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-30.000		-45.900	-83.444,52			-1.500	-10.000	-7.000	-5.000		

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	300.000		300.000	60.012,00			300.000	300.000	300.000	0		5010
	Summe investive Einzahlungen	300.000		300.000	60.012,00			300.000	300.000	300.000	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8408	Investitionsförderungsmaßnahmen Übrige Bereiche	300.000	0	300.000	60.012,00	300.000		300.000	300.000	300.000	0		5010
	Summe investive Auszahlungen	300.000	0	300.000	60.012,00	300.000	0	300.000	300.000	300.000	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0		0	0,00			0	0	0	0		

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 0601 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
 Produkt 060101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	300.000		300.000	60.012,00			300.000	300.000	300.000	0		5010
	Summe investive Einzahlungen	300.000		300.000	60.012,00			300.000	300.000	300.000	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8408	Investitionsförderungsmaßnahmen Übrige Bereiche	300.000	0	300.000	60.012,00	300.000		300.000	300.000	300.000	0		5010
	Summe investive Auszahlungen	300.000	0	300.000	60.012,00	300.000	0	300.000	300.000	300.000	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0		0	0,00			0	0	0	0		

Produkt: 060101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8201 8408	Nach dem Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2017 - 2020 und § 32d HKJGB zur Schaffung und zum Erhalt von Plätzen in Kindertagesstätten und Kindertagespflege für Kinder bis zum Schuleintritt, werden dem Hochtaunuskreis für Neubau, Erweiterungsbau, Umbau, Ausbau, Ausstattung von Kindertageseinrichtungen vom Land Hessen Mittel zur Weiterbewilligung an freie und kommunale Träger zur Verfügung gestellt. Für Ausstattung und Renovierung können auch Tagespflegepersonen berücksichtigt werden. Die Mittel werden an die Träger nach Bauabschnitten ausgezahlt. Mehrausgaben können geleistet werden, sofern entsprechende Mehreinnahmen im Konto 8201 erzielt werden.

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	535,77	0		0	0	0	0		1025
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	535,77	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0		0	-535,77			0	0	0	0		

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 0602 Jugendarbeit
 Produkt 060202 Jugendbildungswerk

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	535,77	0		0	0	0	0		1025
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	535,77	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0		0	-535,77			0	0	0	0		

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	200,00	0		0	0	0	0		1025
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	200,00	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		0	-200,00			0	0	0	0		

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 0603 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produkt 060304 Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme / Eingliederungshilfe § 35a KJHG

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	200,00	0		0	0	0	0		1025
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	200,00	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		0	-200,00			0	0	0	0		

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 0606 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8408	Investitionsförderungsmaßnahmen Übrige Bereiche	0	0	0	82.500,00	0		0	0	0	0		5010
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	208,75	0		0	0	0	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	30.000	0	45.900	0,00	30.000		1.500	10.000	7.000	5.000		1060
	Summe investive Auszahlungen	30.000	0	45.900	82.708,75	30.000	0	1.500	10.000	7.000	5.000		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-30.000		-45.900	-82.708,75			-1.500	-10.000	-7.000	-5.000		

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produktgruppe 0606 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 Produkt 060601 Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8408	Investitionsförderungsmaßnahmen Übrige Bereiche	0	0	0	82.500,00	0		0	0	0	0		5010
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	208,75	0		0	0	0	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	30.000	0	45.900	0,00	30.000		1.500	10.000	7.000	5.000		1060
	Summe investive Auszahlungen	30.000	0	45.900	82.708,75	30.000	0	1.500	10.000	7.000	5.000		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-30.000		-45.900	-82.708,75			-1.500	-10.000	-7.000	-5.000		

Produkt: 060601 Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8436	Der Kreistag hat beschlossen, eine Internetplattform für Hebammen zu schaffen. Mit dieser soll es werdenden Eltern ermöglicht werden leichter Hebammen zu finden, die über freie Kapazitäten verfügen. Gleichzeitig soll eine Arbeitserleichterung für die Hebammen erreicht werden.

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	20.000	0	0	0,00	20.000		0	0	0	0		1025
8433	Neuanschaffung von medizinischen Instrumenten und Geräten	0	0	0	1.749,87	0		0	0	0	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	8.400	0	7.520	1.011,50	8.400		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	28.400	0	7.520	2.761,37	28.400	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-28.400		-7.520	-2.761,37			0	0	0	0		

**- Investitionstätigkeit -
 -Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	20.000	0	0	0,00	20.000		0	0	0	0		1025
8433	Neuanschaffung von medizinischen Instrumenten und Geräten	0	0	0	1.749,87	0		0	0	0	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	8.400	0	7.520	1.011,50	8.400		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	28.400	0	7.520	2.761,37	28.400	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-28.400		-7.520	-2.761,37			0	0	0	0		

Produktbereich 07 Gesundheitsdienste
 Produktgruppe 0703 Maßnahmen der Gesundheitspflege
 Produkt 070301 Gesundheitsverwaltung und Maßnahmen der Gesundheitspflege

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	20.000	0	0	0,00	20.000		0	0	0	0		1025
8433	Neuanschaffung von medizinischen Instrumenten und Geräten	0	0	0	1.749,87	0		0	0	0	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	8.400	0	7.520	1.011,50	8.400		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	28.400	0	7.520	2.761,37	28.400	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-28.400		-7.520	-2.761,37			0	0	0	0		

Produkt: 070301 Gesundheitsverwaltung und Maßnahmen der Gesundheitspflege

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8431	11.000 € Thermodesinfektionsgerät für den Kinder-und Jugendzahnärztlichen Dienst (Bestandsgerät entspricht nicht mehr dem Stand der Technik und ist nicht mehr QM-konform). 9.000 € Vier Audiometer für den Kinder- und Jugendärztlichen Dienst (Bestandsgeräte sind über 20 Jahre alt, arbeiten nicht mehr zuverlässig und Ersatzteile sind nicht mehr beschaffbar).
8436	7.200 € Ersatzbeschaffung von sechs Notebooks für den Kinder-und Jugendärztlichen Außendienst. 1.200 € Neubeschaffung eines Notebooks für den amtsärztlichen Pflegebegutachtungsaußendienst.

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3.000	0	5.000	855,54	3.000		0	0	0	0		2010
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	36.120,72	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	3.000	0	5.000	36.976,26	3.000	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.000		-5.000	-36.976,26			0	0	0	0		

**- Investitionstätigkeit -
 -Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3.000	0	5.000	855,54	3.000		0	0	0	0		2010
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	36.120,72	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	3.000	0	5.000	36.976,26	3.000	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-3.000		-5.000	-36.976,26			0	0	0	0		

Produktbereich 08 Sportförderung
 Produktgruppe 0802 Sportstätten und Bäder
 Produkt 080201 Taunusbad

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3.000	0	5.000	855,54	3.000		0	0	0	0		2010
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	0	36.120,72	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	3.000	0	5.000	36.976,26	3.000	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.000		-5.000	-36.976,26			0	0	0	0		

Produkt: 080201 Taunusbad

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8431	Anschaffung eines Wassermessgerätes zur Wasseranalyse (ca. 1.700 €), eines Leinensackes für die Wellenbrecherleine (ca. 500 €) sowie einer Kühl-/Gefrierkombination für die Personalküche (ca. 800 €).

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8230	Rückflüsse von Darlehen	0		0	1.747,81			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	1.747,81			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10.000	0	0	3.679,66	10.000		0	0	0	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	59.050	0	0	0,00	59.050	0	0	0	0	0		1060
8440	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	17.100	0	17.100	17.031,00	68.124	51.093	0	0	0	0		1020
	Summe investive Auszahlungen	86.150	0	17.100	20.710,66	137.174	51.093	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-86.150		-17.100	-18.962,85			0	0	0	0		

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 1001 Bau- und Grundstücksordnung

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	59.050	0	0	0,00	59.050		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	59.050	0	0	0,00	59.050	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-59.050		0	0,00			0	0	0	0		

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 1001 Bau- und Grundstücksordnung
 Produkt 100101 Baugenehmigungen und baurechtliche Verwaltungsverfahren

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	59.050	0	0	0,00	59.050		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	59.050	0	0	0,00	59.050	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-59.050		0	0,00			0	0	0	0		

Produkt: 100101 Baugenehmigungen und baurechtliche Verwaltungsverfahren

<u>Konto</u>	<u>Erläuterung</u>
8436	12.800 € Beschaffung von zwei Lizenzen ProDENKMAL inkl. Dienstleistungen. 6.850 € Beschaffung einer DMS emc21/ProBauG-Schnittstelle. 6.500 € Beschaffung eines Moduls für die Grundstücksdatei inkl. Dienstleistungen. 12.000 € Beschaffung von Scannern. 16.300 € Projekt Bauamt Online Beschaffung und Einrichtung von Modulen zur Einsichtnahme und Onlinebeteiligung. 4.600 € Beschaffung von zwei Lizenzen MS SQL Servern.

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8230	Rückflüsse von Darlehen	0		0	1.747,81			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	1.747,81			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10.000	0	0	3.679,66	10.000	0	0	0	0	0		1025
8440	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	17.100	0	17.100	17.031,00	68.124	51.093	0	0	0	0		1020
	Summe investive Auszahlungen	27.100	0	17.100	20.710,66	78.124	51.093	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-27.100		-17.100	-18.962,85			0	0	0	0		

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 1002 Wohnbauförderung
 Produkt 100201 Allgemeine Wohnbauförderung

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8230	Rückflüsse von Darlehen	0		0	1.747,81			0	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	0		0	1.747,81			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8440	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	17.100	0	17.100	17.031,00	68.124	51.093	0	0	0	0		1020
	Summe investive Auszahlungen	17.100	0	17.100	17.031,00	68.124	51.093	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-17.100		-17.100	-15.283,19			0	0	0	0		

Produkt: 100201 Allgemeine Wohnbauförderung

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8440	Eigenkapitalerhöhung bei der Nassauischen Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH.

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
 Produktgruppe 1002 Wohnbauförderung
 Produkt 100202 Eigener Wohnungsbau

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10.000	0	0	3.679,66	10.000		0	0	0	0		1025
	Summe investive Auszahlungen	10.000	0	0	3.679,66	10.000	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-10.000		0	-3.679,66			0	0	0	0		

Produkt: 100202 Eigener Wohnungsbau

<u>Konto</u>	<u>Erläuterung</u>
8431	Da die Sanierung des Gebäudes Wirthstraße 9 nun schon 13 Jahre zurückliegt, ist mit Ausgaben für die Ersatzbeschaffung von defekten Geschirrspülern, Elektroherden etc. zu rechnen, für die der Hochtaunuskreis gemäß den geschlossenen Mietverträgen verpflichtet ist.

- Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	44.700		215.300	259.000,00			300.000	750.000	1.300.000	2.600.000		4080
	Summe investive Einzahlungen	44.700		215.300	259.000,00			300.000	750.000	1.300.000	2.600.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8410	Erwerb von Grundstücken	50.000	800.000	50.000	0,00	50.000		800.000	0	0	0		4080
8425	Straßenbaumaßnahmen	1.700.000	10.000.000	1.384.000	852.939,82	11.700.000	0	2.200.000	2.300.000	2.500.000	3.000.000		4080
	Summe investive Auszahlungen	1.750.000	10.800.000	1.434.000	852.939,82	11.750.000	0	3.000.000	2.300.000	2.500.000	3.000.000		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.705.300		-1.218.700	-593.939,82			-2.700.000	-1.550.000	-1.200.000	-400.000		

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 1202 Kreisstraßen

- Investitionstätigkeit -
-Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	44.700		215.300	259.000,00			300.000	750.000	1.300.000	2.600.000		4080
	Summe investive Einzahlungen	44.700		215.300	259.000,00			300.000	750.000	1.300.000	2.600.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8410	Erwerb von Grundstücken	50.000	800.000	50.000	0,00	50.000		800.000	0	0	0		4080
8425	Straßenbaumaßnahmen	1.700.000	10.000.000	1.384.000	852.939,82	11.700.000	0	2.200.000	2.300.000	2.500.000	3.000.000		4080
	Summe investive Auszahlungen	1.750.000	10.800.000	1.434.000	852.939,82	11.750.000	0	3.000.000	2.300.000	2.500.000	3.000.000		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-1.705.300		-1.218.700	-593.939,82			-2.700.000	-1.550.000	-1.200.000	-400.000		

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 1202 Kreisstraßen
Produkt 120201 Kreisstraßen

Teilfinanzhaushalt
- Investitionstätigkeit -
-Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8201	Investitionszuweisungen Land	44.700		215.300	259.000,00			300.000	750.000	1.300.000	2.600.000		1020
	Summe investive Einzahlungen	44.700		215.300	259.000,00			300.000	750.000	1.300.000	2.600.000		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8410	Erwerb von Grundstücken	50.000	800.000	50.000	0,00	50.000		800.000	0	0	0		4080
8425	Straßenbaumaßnahmen	1.700.000	10.000.000	1.384.000	852.939,82	11.700.000	0	2.200.000	2.300.000	2.500.000	3.000.000		4080
	Summe investive Auszahlungen	1.750.000	10.800.000	1.434.000	852.939,82	11.750.000	0	3.000.000	2.300.000	2.500.000	3.000.000		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-1.705.300		-1.218.700	-593.939,82			-2.700.000	-1.550.000	-1.200.000	-400.000		

Produkt: 120201 Kreisstraßen

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8201	Erwartete Restzuweisung des Landes aus den Kompensationszahlungen des Bundes für das GVFG Länderprogramm für den Ausbau K 760 zw. Grävenwiesbach OT Hundstadt und B 456. Für die künftigen Jahre handelt es sich um Planungen; es liegen noch keine Förderbescheide des Landes Hessen vor.
8410	Die Mittel werden für den allgemeinen Grunderwerb an Kreisstraßen, Vollzug von Vermessungsergebnissen bei bereits abgerechneten Maßnahmen benötigt. Für den Grunderwerb beim Neubau der Umgehung Merzhausen und Schaffung einer neuen Anbindung an die B 275 (K 740/K 741) ist Grunderwerb erforderlich. Voraussetzung ist der Bebauungsplan der Stadt Usingen.
8425	Durch die Änderung des Hessischen Straßengesetzes in 1997 müssen die Landkreise die Kosten für die Planung, Bauausführung und Abrechnung der Baumaßnahmen tragen. Die allgemeinen Planungskosten bemessen sich an den vorgesehenen künftigen Straßen- und Brückenbaumaßnahmen, die ohne Unterstützung eines Planungsbüros nur grob berechnet werden können. Insofern liegen auch den Planungskosten keine genauen Berechnungen zugrunde. Sie werden mit ca. 350.000 € veranschlagt. Die Kosten für die Abwicklung von abgeschlossenen Straßenprojekten betragen ca. 84.000 €. Das noch laufenden Projekt K 740/741 Neubau Umgehung Merzhausen mit 200.000 €, wird ebenfalls neu angemeldet. Jeweils zeitlich vor den geplanten Sanierungsmaßnahmen sind Planungen und ggf. die Grunderwerbe für künftige neue Maßnahmen durchzuführen. Dies sind für 2019 der 1. Bauabschnitt der K 738 von Neu-Anspach/Hausen-Arnsbach bis B 275, für 2020 der 2. Bauabschnitt der K 738 sowie die K 743 in der Ortsdurchfahrt Schmitten-Hunoldstal, für 2021 der Neubau K 740 der Umfahrung Usingen-Mehrzhhausen, für 2022 die Grundsanierung der K 741 vom Anschluss der K 753 bis zur B 275 neuer Anschluss K 740 und für 2023 die Grundsanierung der K 739 zwischen Weilrod-Gemünden bis Weilrod-Emmerhausen. Die Reihenfolge der Projekte wurde durch die regelmäßige Zustandserfassung und -bewertung (ZEB) seitens Hessen Mobil und In-Augenscheinnahme des zuständigen Fachbereichs festgelegt. Mit den Planungen für den Ausbau der K 738 wurde in 2018 begonnen; das Projekt soll 2019/2020 fortgeführt werden. Für das Parkraummanagement Feldberggebiet sind 30.000 € eingeplant.

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	1.180	0,00	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	0	0	1.180	0,00	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		-1.180	0,00			0	0	0	0		

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0,00	0		0	0	0	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	1.180	0,00	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	0	0	1.180	0,00	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	0		-1.180	0,00			0	0	0	0		

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
 Produktgruppe 1305 Land- und Forstwirtschaft
 Produkt 130501 Land- und Forstwirtschaft

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	0	0	1.180	0,00	0		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	0	0	1.180	0,00	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		-1.180	0,00			0	0	0	0		

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8208	Investitionszuweisungen übrige Bereiche	9.500.000		1.600.000	0,00			2.000.000	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	9.500.000	0	1.600.000	0	0	0	2.000.000	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8420	Infrastrukturmaßnahmen	11.000.000	2.000.000	2.400.000	0,00	13.000.000	5.900.000	2.000.000	0	0	0		1020
8422	Hochbaumaßnahme	100.000	0	0	0,00	100.000	0	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	36.000	0	26.000	0,00	36.000	0	26.000	26.000	26.000	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	10.000	0	3.350	0,00	10.000	0	0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	11.146.000	2.000.000	2.429.350	0,00	13.146.000	5.900.000	2.026.000	26.000	26.000	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.646.000		-829.350	0,00			-26.000	-26.000	-26.000	0		

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8208	Investitionszuweisungen übrige Bereiche	9.500.000		1.600.000	0,00			2.000.000	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	9.500.000	0	1.600.000	0	0	0	2.000.000	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8420	Infrastrukturmaßnahmen	11.000.000	2.000.000	2.400.000	0,00	13.000.000	5.900.000	2.000.000	0	0	0		1020
	Summe investive Auszahlungen	11.000.000	2.000.000	2.400.000	0,00	13.000.000	5.900.000	2.000.000	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.500.000		-800.000	0,00			0	0	0	0		

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe 1501 Wirtschaftsförderung
 Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8208	Investitionszuweisungen übrige Bereiche	9.500.000		1.600.000	0,00			2.000.000	0	0	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	9.500.000	0	1.600.000	0	0	0	2.000.000	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8420	Infrastrukturmaßnahmen	11.000.000	2.000.000	2.400.000	0,00	13.000.000	5.900.000	2.000.000	0	0	0		1020
	Summe investive Auszahlungen	11.000.000	2.000.000	2.400.000	0,00	13.000.000	5.900.000	2.000.000	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.500.000		-800.000	0,00			0	0	0	0		

Produkt: 150101 Wirtschaftsförderung

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8208	Zuschüsse aus den Förderprogrammen des Bundes und des Landes Hessen zum Breitbandausbau.
8420	Förderung des NGA-Breitbandausbaus (Lückenschluss unversorgter Bereiche im Landkreis).

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	20.000	0	10.000	0,00	20.000		10.000	10.000	10.000	0		1025
	Summe investive Auszahlungen	20.000	0	10.000	0,00	20.000	0	10.000	10.000	10.000	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-20.000		-10.000	0,00			-10.000	-10.000	-10.000	0		

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe 1502 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
 Produkt 150201 Cafeteria

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	20.000	0	10.000	0,00	20.000		10.000	10.000	10.000	0		1025
	Summe investive Auszahlungen	20.000	0	10.000	0,00	20.000	0	10.000	10.000	10.000	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-20.000		-10.000	0,00			-10.000	-10.000	-10.000	0		

Produkt: 150201 Cafeteria

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8431	Ersatzbeschaffungen von Einrichtungen der Cafeteria und der Küche. Die Ansätze dienen teilweise als Reserveansatz und werden nur in Anspruch genommen, wenn die Bestandsgeräte abgängig sind.

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8422	Hochbaumaßnahme	100.000	0	0	0,00	100.000	0	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	16.000	0	16.000	0,00	16.000		16.000	16.000	16.000	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	10.000	0	3.350	0,00	10.000		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	126.000	0	19.350	0,00	126.000	0	16.000	16.000	16.000	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-126.000		-19.350	0,00			-16.000	-16.000	-16.000	0		

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
 Produktgruppe 1503 Tourismus
 Produkt 150301 Tourismus

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
8422	Hochbaumaßnahme (Planungskosten, Umbau, allgemein)	100.000	0	0	0,00	100.000	0	0	0	0	0		2000
8431	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	16.000	0	16.000	0,00	16.000		16.000	16.000	16.000	0		1025
8436	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -EDV-	10.000	0	3.350	0,00	10.000		0	0	0	0		1060
	Summe investive Auszahlungen	126.000	0	19.350	0,00	126.000	0	16.000	16.000	16.000	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-126.000		-19.350	0,00			-16.000	-16.000	-16.000	0		

Produkt: 150301 Tourismus

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8422	Der Ansatz wird ausgebracht, um eine öffentliche Toilettenanlage auf dem Feldbergplateau zu errichten.
8431	Dieser Ansatz dient zur Anschaffung von Ausstattungen und Beschilderungen.
8436	Ersatzbeschaffung von Endgeräten.

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8210	Tilgungsanteil Land Konjunkturprogramm	724.550		724.550	0,00			724.550	724.550	724.550	13.274.158	Konjunkturprog.	1020
8211	Schlüsselzuweisung Investitionspauschale	3.827.000		3.827.000	3.827.000,00			3.827.000	3.827.000	3.827.000	0		1020
8212	Tilgungsanteil Land Kommunalinvestitionsprogramm	8.000		8.000	0,00			234.305	359.305	414.407	11.379.200	KIP	1020
*	Summe investive Einzahlungen	3.827.000		3.827.000	3.827.000,00			3.827.000	3.827.000	3.827.000	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0		
*	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	3.827.000		3.827.000	3.827.000,00			3.827.000	3.827.000	3.827.000	0		

* Bei den Einzahlungen aus Investitionszuweisungen ist im Jahr 2019 ein Betrag in Höhe von 724.550 Euro und ein Betrag in Höhe von 8.000 Euro nachrichtlich aufgeführt. Es handelt sich dabei um den Tilgungsanteil des Landes im Rahmen des Sonderinvestitions- und des Zukunftsinvestitionsprogramms sowie des Kommunalinvestitionsprogramms. Der gleiche Betrag ist als Gegenposition in den Auszahlungen für die Tilgung von Krediten enthalten. Durch diese vom Gesetzgeber vorgeschriebene Verfahrensweise verändern sich die Finanzmittelflüsse aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Bei der Ermittlung der Kreditermächtigung nach § 2 der Haushaltssatzung bleibt dieser Betrag außen vor.

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Produktgruppe 1601 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8211	Schlüsselzuweisung Investitionspauschale	3.827.000		3.827.000	3.827.000,00			3.827.000	3.827.000	3.827.000	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	3.827.000		3.827.000	3.827.000,00			3.827.000	3.827.000	3.827.000	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	3.827.000		3.827.000	3.827.000,00			3.827.000	3.827.000	3.827.000	0		

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Produktgruppe 1601 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
 Produkt 160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8211	Schlüsselzuweisung Investitionspauschale	3.827.000		3.827.000	3.827.000,00			3.827.000	3.827.000	3.827.000	0		1020
	Summe investive Einzahlungen	3.827.000		3.827.000	3.827.000,00			3.827.000	3.827.000	3.827.000	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0		
	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	3.827.000		3.827.000	3.827.000,00			3.827.000	3.827.000	3.827.000	0		

Produkt: 160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8211	Anteil Schlüsselzuweisung als Ersatz für die weggefallene Zuweisung des Landes Hessen -Allgemeine Investitionspauschale, Schulbaupauschale- im Rahmen der KFA-Reform.

**- Investitionstätigkeit -
-Euro -**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8210	Tilgungsanteil Land Konjunkturprogramm	724.550		724.550	0,00			724.550	724.550	724.550	13.274.158	Konjunkturprog.	1020
8212	Tilgungsanteil Land Kommunalinvestitionsprogramm	8.000		8.000	0,00			234.305	359.305	414.407	11.379.200	KIP	1020
*	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0		
*	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0		0	0,00			0	0	0	0		

* Bei den Einzahlungen aus Investitionszuweisungen ist im Jahr 2019 ein Betrag in Höhe von 724.550 Euro und ein Betrag in Höhe von 8.000 Euro nachrichtlich aufgeführt. Es handelt sich dabei um den Tilgungsanteil des Landes im Rahmen des Sonderinvestitions- und des Zukunftsinvestitionsprogramms sowie des Kommunalinvestitionsprogramms. Der gleiche Betrag ist als Gegenposition in den Auszahlungen für die Tilgung von Krediten enthalten. Durch diese vom Gesetzgeber vorgeschriebene Verfahrensweise verändern sich die Finanzmittelflüsse aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Bei der Ermittlung der Kreditermächtigung nach § 2 der Haushaltssatzung bleibt dieser Betrag außen vor.

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Produktgruppe 1602 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
 Produkt 160201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Teilfinanzhaushalt
 - Investitionstätigkeit -
 -Euro -

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresab- schlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaß- nahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen	FB
		2019	Verpflichtungs- ermächtigungen	2018		Gesamtaus- zahlungsbe- darf	davon bisher bereit gestellt	2020	2021	2022	Folgejahre		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit												
8210	Tilgungsanteil Land Konjunkturprogramm	724.550		724.550	0,00			724.550	724.550	724.550	13.274.158	Konjunkturprog.	1020
8212	Tilgungsanteil Land Kommunalinvestitionsprogramm	8.000		8.000	0,00			234.305	359.305	414.407	11.379.200	KIP	1020
*	Summe investive Einzahlungen	0		0	0,00			0	0	0	0		
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit												
	Summe investive Auszahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0		
*	Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0		0	0,00			0	0	0	0		

* Bei den Einzahlungen aus Investitionszuweisungen ist im Jahr 2019 ein Betrag in Höhe von 724.550 Euro und ein Betrag in Höhe von 8.000 Euro nachrichtlich aufgeführt. Es handelt sich dabei um den Tilgungsanteil des Landes im Rahmen des Sonderinvestitions- und des Zukunftsinvestitionsprogramms sowie des Kommunalinvestitionsprogramms. Der gleiche Betrag ist als Gegenposition in den Auszahlungen für die Tilgung von Krediten enthalten. Durch diese vom Gesetzgeber vorgeschriebene Verfahrensweise verändern sich die Finanzmittelflüsse aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Bei der Ermittlung der Kreditermächtigung nach § 2 der Haushaltssatzung bleibt dieser Betrag außen vor.

Produkt: 160201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

<u>Position</u>	<u>Erläuterung</u>
8210	Die Tilgungsanteile des Landes für die Darlehen aus dem Hessischen Sonderinvestitionsprogramm und für die Kofinanzierungsdarlehen aus dem Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes sind als Investitionszuweisung abzubilden. Diese Einzahlungen werden bei der Berechnung des Kreditbedarfs herausgerechnet. Die Buchung der Zuweisungen erfolgt dezentral bei den jeweiligen Produkten.
8212	Die Tilgungsanteile des Landes für die Darlehen aus dem Kommunalinvestitionsprogramm sind als Investitionszuweisung abzubilden. Diese Einzahlungen werden bei der Berechnung des Kreditbedarfs herausgerechnet. Die Buchung der Zuweisungen erfolgt dezentral bei den jeweiligen Produkten.

Übersicht Verpflichtungsermächtigungen

**Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen EUR				
	2019	2020	2021	2022	2023
1	2	3	4	5	6
2018	31.382.270				
2019		33.521.700	36.065.860	39.634.490	0
Summe	31.382.270	33.521.700	36.065.860	39.634.490	0
<u>Nachrichtlich</u>					
In der Ergebnis - und Finanzplanung vorgesehenen Kreditaufnahmen	20.423.240	24.165.130	8.226.540	30.523.990	

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Auszahlungen nach Maßnahmen

Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsplan des Jahres 2019		Voraussichtlich fällige Auszahlungen EUR			
		2020	2021	2022	Gesamt
1		2	3	4	5
020301 Brandschutz	8431 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	250.000			250.000
030105 Ketteler-Francke-Schule	8422 Hochbaumaßnahme (Erweiterung Schule und Ganztagesbereich)	662.710	2.114.480	5.128.170	7.905.360
030112 Hardtwaldschule Seulberg	8422 Hochbaumaßnahme (Neubau Kleinspielfeld)	104.020			104.020
030117 Grundschule Schloßborn	8423 Hochbaumaßnahme (Neubau Sporthalle)	2.259.620	458.840		2.718.460
030124 Grundschule Königstein	8422 Hochbaumaßnahme (Neubau Schulcampus)	61.940	1.037.460	5.213.820	6.313.220
030143 Grundschule Stierstadt	8423 Hochbaumaßnahme (Neubau Sporthalle)	1.568.600	1.339.380	23.770	2.931.750
030151 Geschwister-Scholl-Schule	8422 Hochbaumaßnahme (Erweiterung Schule)	312.680			312.680
030154 Astrid-Lindgren-Schule	8422 Hochbaumaßnahme (Neubau Ganztagesbereich)	3.316.190	957.340		4.273.530
030154 Astrid-Lindgren-Schule	8423 Hochbaumaßnahme (Neubau Sporthalle)	3.525.600	987.130		4.512.730
030702 Kaiserin-Friedrich-Gymnasium	8421 Hochbaumaßnahme (Sanierung Schule)	302.390	640.980	4.104.770	5.048.140
030702 Kaiserin-Friedrich-Gymnasium	8422 Hochbaumaßnahme (Erweiterung Schule)	2.056.170	3.024.330	175.260	5.255.760
030801 Gesamtschule am Gluckenstein	8421 Hochbaumaßnahme (Sanierung)	2.650.990	8.895.630	9.403.980	20.950.600
030813 Gesamtschule Stierstadt	8422 Hochbaumaßnahme (Erweiterung Schule und Neubau Ganztagesbereich)	10.187.570	11.601.510	5.732.150	27.521.230

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Auszahlungen nach Maßnahmen

Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsplan des Jahres 2019		Voraussichtlich fällige Auszahlungen EUR			
		2020	2021	2022	Gesamt
1		2	3	4	5
030813 Gesamtschule Stierstadt	8438 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Erstausstattung-	150.000	250.000	2.600.000	3.000.000
030905 Helen-Keller-Schule	8422 Hochbaumaßnahme (Erweiterung Schule)	513.220	2.458.780	4.752.570	7.724.570
031005 Saalburgschule	8431 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	600.000			600.000
120201 Kreisstraßen	8410 Erwerb von Grundstücken	800.000			800.000
120201 Kreisstraßen	8425 Straßenbaumaßnahmen	2.200.000	2.300.000	2.500.000	7.000.000
150101 Wirtschaftsförderung	8420 Infrastrukturmaßnahmen	2.000.000			2.000.000
Summe		33.521.700	36.065.860	39.634.490	109.222.050
<u>Nachrichtlich</u>					
In der Ergebnis - und Finanzplanung vorgesehenen Kreditaufnahmen		24.165.130	8.226.540	30.523.990	62.915.660

Für die Folgejahre sind Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 62.530.840 € veranschlagt.

Übersicht Fraktionsmittel

**Übersicht über die den Fraktionen nach § 26 a Abs. 4 der Hessischen Landkreisordnung
zur Verfügung gestellten Mittel**

Art	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
	2019 EUR	2018 EUR	2017 EUR	
1	2	3	4	5
1. Gesamtbetrag der Mittel nach § 26a Abs. 4 HKO	228.120,00	228.120,00	228.370,00	Produkt-Sachkonto 010101-6780000
1.1 Sockelbetrag für jede Fraktion	32.400,00	32.400,00	32.400,00	
1.2 Restbetrag nach Fraktionsstärke/Gruppenstärke Betrag für jedes Fraktions-/Gruppenmitglied	195.720,00	195.720,00	195.970,00	
1.3 Klausurtagung nach HRKG	3.000,00	3.000,00	1.466,00	
2. Aufteilung des Betrages unter 1 auf die einzelnen Fraktion				
2.1 CDU-Kreistagsfraktion				
2.1.1 Personalkosten	33.000,00	33.000,00	38.370,21	
2.1.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit	18.300,00	18.300,00	23.028,51	
2.1.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit	6.000,00	6.000,00	3.789,88	
2.1.4 Sonstiges				
Summe:	57.300,00	57.300,00	65.188,60	
	Jahresbeträge			
	2019 EUR	2018 EUR	2017 EUR	
3. Zusätzlich an die einzelnen Fraktionen gewährte geldwerte Leistungen				
3.1 CDU-Kreistagsfraktion				
3.1.1 Überlassung von Personal des Kreises für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistenten)				
3.1.2 Bereitstellung von Fahrzeugen				
3.1.3 Bereitstellung von Räumen (einschließlich Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
3.1.4 Bereitstellung von Büroausstattung				
3.1.5 Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronische Kommunikation usw.				
Summe:	0,00	0,00	0,00	
Gesamtsumme (2 + 3) CDU-Kreistagsfraktion	57.300,00	57.300,00	65.188,60	

Art	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
	2019 EUR	2018 EUR	2017 EUR	
1	2	3	4	5
2. Aufteilung des Betrages unter 1 auf die einzelnen Fraktionen				
2.2 SPD-Kreistagsfraktion				
2.2.1 Personalkosten	11.500,00	11.700,00	7.474,71	
2.2.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit	22.800,00	25.600,00	29.907,62	
2.2.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit	8.000,00	5.000,00	8.388,00	
2.2.4 Sonstiges				
Summe:	42.300,00	42.300,00	45.770,33	
	Jahresbeiträge			
	2019 EUR	2018 EUR	2017 EUR	
3. Zusätzlich an die einzelnen Fraktionen gewährte geldwerte Leistungen				
3.2 SPD-Kreistagsfraktion				
3.2.1 Überlassung von Personal des Kreises für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistenten)				
3.2.2 Bereitstellung von Fahrzeugen				
3.2.3 Bereitstellung von Räumen (einschließlich Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
3.2.4 Bereitstellung von Büroausstattung				
3.2.5 Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronische Kommunikation usw.				
Summe:	0,00	0,00	0,00	
Gesamtsumme (2 + 3) SPD-Kreistagsfraktion	42.300,00	42.300,00	45.770,33	

Art	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
	2019 EUR	2018 EUR	2017 EUR	
1	2	3	4	5
2. Aufteilung des Betrages unter 1 auf die einzelnen Fraktionen				
2.3 Kreistagsfraktion GRÜNE				
2.3.1 Personalkosten	27.000,00	27.000,00	25.747,55	
2.3.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit	9.800,00	9.800,00	10.013,48	
2.3.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit	1.000,00	1.000,00	1.210,32	
2.3.4 Sonstiges				
Summe:	37.800,00	37.800,00	36.971,35	
	Jahresbeiträge			
	2019 EUR	2018 EUR	2017 EUR	
3. Zusätzlich an die einzelnen Fraktionen gewährte geldwerte Leistungen				
3.3 Kreistagsfraktion GRÜNE				
3.3.1 Überlassung von Personal des Kreises für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistenten)				
3.3.2 Bereitstellung von Fahrzeugen				
3.3.3 Bereitstellung von Räumen (einschließlich Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
3.3.4 Bereitstellung von Büroausstattung				
3.3.5 Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronische Kommunikation usw.				
Summe:	0,00	0,00	0,00	
Gesamtsumme (2 + 3) Kreistagsfraktion GRÜNE	37.800,00	37.800,00	36.971,35	

Art	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
	2019 EUR	2018 EUR	2017 EUR	
1	2	3	4	5
2. Aufteilung des Betrages unter 1 auf die einzelnen Fraktionen				
2.4 FDP-Kreistagsfraktion				
2.4.1 Personalkosten	18.000,00	18.000,00	19.701,78	
2.4.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit	10.500,00	10.500,00	7.092,85	
2.4.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit	2.820,00	2.820,00	3.367,35	
2.4.4 Sonstiges				
Summe:	31.320,00	31.320,00	30.161,98	
	Jahresbeiträge			
	2019 EUR	2018 EUR	2017 EUR	
3. Zusätzlich an die einzelnen Fraktionen gewährte geldwerte Leistungen				
3.4 FDP-Kreistagsfraktion				
3.4.1 Überlassung von Personal des Kreises für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistenten)				
3.4.2 Bereitstellung von Fahrzeugen				
3.4.3 Bereitstellung von Räumen (einschließlich Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
3.4.4 Bereitstellung von Büroausstattung				
3.4.5 Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronische Kommunikation usw.				
Summe:	0,00	0,00	0,00	
Gesamtsumme (2 + 3) FDP-Kreistagsfraktion	31.320,00	31.320,00	30.161,98	

Art	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
	2019 EUR	2018 EUR	2017 EUR	
1	2	3	4	5
2. Aufteilung des Betrages unter 1 auf die einzelnen Fraktionen				
2.5 AfD-Kreistagsfraktion				
2.5.1 Personalkosten	6.000,00	9.000,00	0,00	
2.5.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit	17.320,00	18.000,00	2.687,31	
2.5.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit	8.000,00	4.320,00	0,00	
2.5.4 Sonstiges				
Summe:	31.320,00	31.320,00	2.687,31	
	Jahresbeiträge			
	2019 EUR	2018 EUR	2017 EUR	
3. Zusätzlich an die einzelnen Fraktionen gewährte geldwerte Leistungen				
3.5 AfD-Kreistagsfraktion				
3.5.1 Überlassung von Personal des Kreises für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistenten)				
3.5.2 Bereitstellung von Fahrzeugen				
3.5.3 Bereitstellung von Räumen (einschließlich Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
3.5.4 Bereitstellung von Büroausstattung				
3.5.5 Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronische Kommunikation usw.				
Summe:	0,00	0,00	0,00	
Gesamtsumme (2 + 3) AfD-Kreistagsfraktion	31.320,00	31.320,00	2.687,31	

Art	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
	2019 EUR	2018 EUR	2017 EUR	
1	2	3	4	5
2. Aufteilung des Betrages unter 1 auf die einzelnen Fraktionen				
2.6 FWG-Kreistagsfraktion				
2.6.1 Personalkosten	5.400,00	5.400,00	5.400,00	
2.6.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit	10.200,00	10.200,00	10.659,33	
2.6.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit	6.000,00	6.000,00	2.175,94	
2.6.4 Sonstiges				
Summe:	21.600,00	21.600,00	18.235,27	
	Jahresbeiträge			
	2019 EUR	2018 EUR	2017 EUR	
3. Zusätzlich an die einzelnen Fraktionen gewährte geldwerte Leistungen				
3.6 FWG-Kreistagsfraktion				
3.6.1 Überlassung von Personal des Kreises für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistenten)				
3.6.2 Bereitstellung von Fahrzeugen				
3.6.3 Bereitstellung von Räumen (einschließlich Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
3.6.4 Bereitstellung von Büroausstattung				
3.6.5 Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronische Kommunikation usw.				
Summe:	0,00	0,00	0,00	
Gesamtsumme (2 + 3) FWG-Kreistagsfraktion	21.600,00	21.600,00	18.235,27	

Art	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
	2019 EUR	2018 EUR	2017 EUR	
1	2	3	4	5
2. Aufteilung des Betrages unter 1 auf die einzelne Gruppe				
2.7 Gruppe DIE LiNKE.				
2.7.1 Personalkosten	1.000,00	1.000,00	0,00	
2.7.2 Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit	4.480,00	4.480,00	1.933,34	
2.7.3 Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit	1.000,00	1.000,00	0,00	
2.7.4 Sonstiges				
Summe:	6.480,00	6.480,00	1.933,34	
	Jahresbeiträge			
	2019 EUR	2018 EUR	2017 EUR	
3. Zusätzlich an die einzelnen Fraktionen gewährte geldwerte Leistungen				
3.7 Gruppe DIE LiNKE.				
3.7.1 Überlassung von Personal des Kreises für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistenten)				
3.7.2 Bereitstellung von Fahrzeugen				
3.7.3 Bereitstellung von Räumen (einschließlich Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
3.7.4 Bereitstellung von Büroausstattung				
3.7.5 Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronische Kommunikation usw.				
Summe:	0,00	0,00	0,00	
Gesamtsumme (2 + 3) Gruppe DIE LiNKE.	6.480,00	6.480,00	1.933,34	

Stellenplan

Stellenplan 2019

Beamte

Arbeitnehmer

Sozialarbeiter

Zusammenstellung des Stellenplans

Anmerkungen zum Stellenplan

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Hochtaunuskreis		Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz																Beamte zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen	
		Höherer Dienst							Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst								
Teil- haushalt	Bezeichnung	B 7	B 5	B 4	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5				
01	Innere Verwaltung	1,00	1,00	1,00	3,00	3,00	7,40	6,50	5,00	7,00	15,20	15,00	1,00						66,10	65,35	43,92	
0101	Verwaltungssteuerung und Service	1,00	1,00	1,00	3,00	3,00	7,40	6,50	5,00	7,00	15,20	15,00	1,00						66,10	65,35	43,92	
010101	Kreisorgane	1,00	1,00	1,00	1,00	3,00		1,00		1,00	2,00	1,00							9,00	10,00	9,00	
010102	Verwaltungssteuerung, Organisation, Demografie								1,00			3,00							4,00	4,00	3,71	
010103	Personalangelegenheiten					1,00		1,00		1,00	2,00	4,50							9,50	9,50	6,17	
010104	Rechtsservice				1,00		4,00												5,00	5,00	2,77	
010105	Verwaltungsbeauftragte für besondere Angelegenheiten									1,00									1,00	1,00	1,00	
010106	Öffentlichkeitsarbeit								1,00										1,00	1,00		
010107	Kommunalaufsicht					1,00													1,00	1,00	1,00	
010108	Finanz- und Rechnungswesen				1,00		1,00	0,50		1,00	1,00	4,00							8,50	8,50	3,22	
010109	Beteiligungsmanagement						0,50	1,00											1,50	1,50	1,00	
010110	Kasse und Vollstreckung							1,00			1,00		1,00						3,00	3,00	1,00	
010111	Immobilienmanagement						1,00		1,00		0,20	1,00							3,20	2,20	2,20	
010112	Gebäudebewirtschaftung							1,00	0,05										1,05	1,05	1,05	
010113	Revision					1,00		1,00		3,00	7,00								12,00	12,00	6,50	
010114	Informations- und Technologieservice										1,00								1,00		1,00	
010115	Hausdruckerei								0,05										0,05	0,05	0,05	
010116	Mitarbeitervertretung											0,50							0,50	0,75	0,75	
010117	Bürger-Informations-Service								1,00										1,00	1,00		
010118	Einkauf								0,90										0,90	0,90	1,00	
010119	Service Soziales und Arbeit						0,40					1,00							1,40	1,40	1,00	
010120	Verwaltungsservice Facility Management, Bau und Umwelt						0,50				1,00								1,50	1,50	1,50	
010121	Datenschutz																					
02	Sicherheit und Ordnung				1,00		3,50	1,00	2,50		10,30	7,25	5,75		2,50	1,00			34,80	34,80	21,92	
0201	Statistik und Wahlen																					
020101	Statistiken																					
020102	Wahlen																					
0202	Ordnungsangelegenheiten				1,00		2,50	1,00	1,50		10,30	5,25	5,75		1,50	1,00			29,80	29,80	18,72	
020201	Ordnungs- und Gewerberecht						0,50				2,00		1,00						3,50	3,50	2,50	
020202	Kfz-Zulassung								0,65		1,00	1,00	1,75		1,50				5,90	5,90	4,76	
020203	Fahrerlaubnisbehörde								0,35		1,00								1,35	1,35	1,35	
020204	Veterinärwesen und Verbraucherschutz				1,00		2,00				1,00								4,00	4,00	3,29	
020205	Ordnungsaufgaben der Wasseraufsicht										3,30								3,30	3,30	1,48	
020206	Verkehrsrecht											1,00							1,00	1,00	1,00	
020207	Ausländerwesen, Staatsangehörigkeits- und Personenstandswesen							1,00	0,50		1,00	3,25	3,00			1,00			9,75	9,75	3,49	
020208	Jagd und Fischerei										1,00								1,00	1,00	0,85	
0203	Brandschutz						0,70		0,50			2,00							3,20	3,20	0,75	
020301	Brandschutz						0,70		0,50			2,00							3,20	3,20	0,75	
0204	Rettungsdienst						0,10		0,50						1,00				1,60	1,60	1,75	
020401	Zentrale Leitstelle, Rettungsdienst und Feuerwehr						0,10		0,50						1,00				1,60	1,60	1,75	
0205	Katastrophenschutz						0,20												0,20	0,20	0,70	
020501	Katastrophenschutz						0,20												0,20	0,20	0,70	

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Hochtaunuskreis		Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz																Beamte zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
Teil- haushalt	Bezeichnung	Höherer Dienst						Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst								
		B 7	B 5	B 4	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5			
03	Schulträgeraufgaben					2,00		1,00	1,00		2,25	5,00							11,25	11,25	9,76
0301	Grundschulen																				
030101	Friedrich-Ebert-Schule																				
030102	Grundschule Dornholzhausen																				
030103	Grundschule im Eschbachtal																				
030104	Hölderlinschule																				
030105	Ketteler-Francke-Schule																				
030106	Landgraf-Ludwig-Schule																				
030107	Paul-Maar-Schule																				
030108	Maria-Scholz-Schule																				
030110	Grundschule Burgholzhausen																				
030111	Grundschule Köppern																				
030112	Hardtwaldschule Seulberg																				
030113	Peter-Härtling-Schule																				
030116	Hans-Christian-Andersen-Schule																				
030117	Grundschule Schloßborn																				
030120	Wiesbachschule																				
030123	Grundschule Falkenstein																				
030124	Grundschule Königstein																				
030125	Grundschule Mammolshain																				
030126	Schule Am Kastanienhain																				
030129	Grundschule Schöne Aussicht																				
030130	Kronthal-Schule																				
030131	Viktoria-Schule Schönberg																				
030134	Grundschule Am Hasenberg																				
030135	Grundschule an der Wiesenau																				
030138	Burgwiesenschule																				
030139	Dornbachschule Oberstedten																				
030140	Grundschule am Eichwäldchen																				
030141	Grundschule am Urselbach																				
030142	Grundschule Mitte																				
030143	Grundschule Stierstadt																				
030144	Grundschule Weißkirchen																				
030147	Grundschule Reifenberg																				
030148	Jürgen-Schumann-Schule																				
030151	Geschwister-Scholl-Schule																				
030154	Astrid-Lindgren-Schule																				
030155	Buchfinkenschule																				
030158	Limesschule																				
030161	Grundschule Am Sommerberg																				
030162	Grundschule im Weiltal																				
0302	Hauptschulen																				
0303	Kombinierte Grund- und Hauptschulen																				
0304	Schulformunabhängige Orientierungsstufe																				
0305	Realschulen																				

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Hochtaunuskreis		Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz																Beamte zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		Höherer Dienst						Gehobener Dienst						Mittlerer Dienst							
Teil- haushalt	Bezeichnung	B 7	B 5	B 4	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5			
0306	Kombinierte Haupt- und Realschulen																				
030601	Friedrich-Stoltze-Schule																				
030604	Erich-Kästner-Schule																				
030607	Konrad-Lorenz-Schule																				
030610	Max-Ernst-Schule																				
0307	Gymnasien und Kollegs																				
030701	Humboldtschule																				
030702	Kaiserin-Friedrich-Gymnasium																				
030705	Taunusgymnasium Königstein																				
030708	Gymnasium Oberursel																				
030711	Christian-Wirth-Schule																				
0308	Gesamtschulen																				
030801	Gesamtschule Am Gluckenstein																				
030804	Philipp-Reis-Schule																				
030807	Altkönigschule																				
030810	Adolf-Reichwein-Schule																				
030813	Gesamtschule Stierstadt																				
030816	Helmut-Schmidt-Schule																				
0309	Förderschulen																				
030901	Pestalozzischule																				
030904	Hans-Thoma-Schule																				
030905	Helen-Keller-Schule																				
030907	Paula-Fürst-Schule																				
030910	Rebus – Regionale Beratungs- und Unterstützungsstelle																				
0310	Berufliche Schulen																				
031001	Feldbergschule																				
031002	Hochtaunusschule																				
031005	Saalburgschule																				
0311	Schülerbeförderung																				
031101	Schülerbeförderung																				
0312	Fördermaßnahmen für Schüler										0,25								0,25	0,25	0,25
031201	Bafög									0,25									0,25	0,25	0,25
0313	Sonstige schulische Aufgaben					2,00		1,00	1,00		2,00	5,00							11,00	11,00	9,51
031301	Schulverwaltung (Allgemein)					1,00		1,00	1,00		2,00	5,00							10,00	10,00	9,51
031302	Medienzentrum																				
031303	Jugendverkehrsschule																				
031304	Hochbau					1,00													1,00	1,00	

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Hochtaunuskreis		Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz																Beamte zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
Teil- haushalt	Bezeichnung	Höherer Dienst							Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst							
		B 7	B 5	B 4	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5			
04	Kultur und Wissenschaft											1,00							1,00		1,00
0401	Wissenschaft und Forschung																				
040101	Wissenschaft und Forschung																				
0402	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen																				
040201	Kreisarchiv																				
0403	Zoologische und Botanische Gärten																				
0404	Theater																				
0405	Musikpflege																				
040501	Musikpflege																				
0406	Musikschulen																				
0407	Volkshochschulen																				
040701	Volkshochschulen																				
0408	Büchereien																				
0409	Sonstige Volksbildung																				
0410	Heimat- und sonstige Kulturpflege											1,00							1,00		1,00
041001	Heimat- und sonstige Kulturpflege											1,00							1,00		1,00
041002	Partnerschaften																				
0411	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften																				
05	Soziale Leistungen					1,93	2,60	1,00	2,50	5,78	13,70	46,50	1,50	3,30					78,81	77,55	36,21
0501	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)					0,31	1,42			0,13	1,00	5,00	0,25	2,30					10,41	10,41	11,19
050101	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zum Lebensunterhalt (3.Kapitel)						0,20					1,25	0,25	0,30					2,00	2,00	1,39
050102	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zur Pflege (7. Kapitel)					0,31	0,82			0,13	1,00	3,25		2,00					7,51	7,51	7,40
050103	Leistungen nach dem SGB XII, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen																				
050104	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfen zur Gesundheit (5.Kapitel)																				
050105	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen																				
050106	Leistungen nach dem SGB XII, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel)						0,40					0,50							0,90	0,90	2,40
0502	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)					1,30	1,18	1,00	2,00	4,65	10,00	40,25	0,25	1,00					61,63	61,38	19,49
050203	Kommunales Jobcenter Hochtaunus					1,30	1,18	1,00	2,00	4,65	10,00	40,25	0,25	1,00					61,63	61,38	19,49
0503	Hilfen für Asylbewerber								0,50		1,00	0,25							1,75	0,75	0,73
050301	Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz								0,50		1,00	0,25							1,75	0,75	0,73
0504	Soziale Einrichtungen																				
050401	Aussiedler Übergangswohnheim Erlenweg																				
0505	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz																				
0506	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege																				
050601	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege																				
0507	Unterhaltsvorschussleistungen										0,95	1,00							1,95	1,95	2,55
050701	Unterhaltsvorschussleistungen										0,95	1,00							1,95	1,95	2,55

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Hochtaunuskreis		Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz																Beamte zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		Höherer Dienst							Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst							
Teil- haushalt	Bezeichnung	B 7	B 5	B 4	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5			
0508	Betreuungsleistungen																				
050801	Betreuungsleistungen																				
05080101	Pflegestützpunkt																				
0509	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge																				
0510	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen					0,32				1,00	0,75		1,00						3,07	3,06	2,25
051001	Lastenausgleich																				
051002	Wohngeld										0,50		1,00						1,50	1,50	1,35
051003	Schuldner- und Insolvenzberatung					0,10													0,10	0,10	0,10
051004	Bildungs- u Teilhabepaket nach BKKG/WoGG					0,22					0,25								0,47	0,46	
051005	Leitstelle Integration									1,00									1,00	1,00	0,80
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					0,84				0,25	5,15	3,45	2,00						11,69	12,75	10,22
0601	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege												2,00						2,00	2,00	1,50
060101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege												2,00						2,00	2,00	1,50
0602	Jugendarbeit																				
060201	Jugendarbeit																				
060202	Jugendbildungswerk																				
0603	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					0,64				0,25	5,15	3,45							9,49	10,55	8,52
060301	Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz																				
060302	Förderung der Erziehung in der Familie																				
060303	Hilfen zur Erziehung					0,19				0,25	2,85	2,75							6,04	6,10	3,85
060304	Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme / Eingliederungshilfe § 35a KJHG					0,25						0,25							0,50	0,50	0,50
060305	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen					0,20					1,70								1,90	2,90	3,00
060306	Unbegleitete minderjährige Ausländer (UmA)										0,60	0,45							1,05	1,05	1,17
0604	Tageseinrichtungen für Kinder																				
0605	Einrichtungen der Jugendarbeit																				
0606	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					0,20													0,20	0,20	0,20
060601	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen					0,20													0,20	0,20	0,20
07	Gesundheitsdienste					3,00	2,50					1,00							6,50	6,50	1,00
0701	Krankenhäuser																				
070101	Krankenhäuser																				
0702	Gesundheitseinrichtungen																				
0703	Maßnahmen der Gesundheitspflege					3,00	2,50					1,00							6,50	6,50	1,00
070301	Gesundheitsverwaltung und Maßnahmen der Gesundheitspflege					3,00	2,50					1,00							6,50	6,50	1,00
0704	Kur- und Badeeinrichtungen																				
08	Sportförderung											1,00							1,00	1,00	
0801	Förderung des Sports											1,00							1,00	1,00	
080101	Sportförderung											1,00							1,00	1,00	
0802	Sportstätten und Bäder																				
080201	Taunusbad																				

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Hochtaunuskreis		Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz																Beamte zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
Teil- haushalt	Bezeichnung	Höherer Dienst							Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst							
		B 7	B 5	B 4	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5			
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation																				
0901	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen																				
10	Bauen und Wohnen										1,80								1,80	2,80	1,80
1001	Bau- und Grundstücksordnung										1,00								1,00	2,00	1,00
100101	Baugenehmigungen und baurechtliche Verwaltungsverfahren										1,00								1,00	2,00	1,00
1002	Wohnbauförderung										0,80								0,80	0,80	0,80
100201	Allgemeine Wohnbauförderung																				
100202	Eigener Wohnungsbau										0,80								0,80	0,80	0,80
1003	Denkmalschutz- und Pflege																				
11	Ver- und Entsorgung									1,00									1,00	1,00	
1101	Elektrizitätsversorgung																				
1102	Gasversorgung																				
1103	Wasserversorgung																				
1104	Fernwärmeversorgung																				
1105	Kombinierte Versorgung																				
1106	Abfallwirtschaft									1,00									1,00	1,00	
110601	Abfallwirtschaft									1,00									1,00	1,00	
1107	Abwasserbeseitigung																				
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV									1,00					1,00				2,00	2,00	1,94
1201	Gemeindestraßen																				
1202	Kreisstraßen									1,00									1,00	1,00	1,00
120201	Kreisstraßen									1,00									1,00	1,00	1,00
1203	Landesstraßen																				
1204	Bundesstraßen																				
1205	Straßenreinigung																				
1206	Parkeinrichtungen																				
1207	ÖPNV														1,00				1,00	1,00	0,94
120701	Öffentlicher Personennahverkehr														1,00				1,00	1,00	0,94
1208	Sonstiger Personen- und Güterverkehr																				
13	Natur- und Landschaftspflege				1,00			1,00		1,00	0,95	1,75							5,70	6,70	4,85
1301	Öffentliches Grün / Landschaftsbau																				
1302	Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen										0,20								0,20	0,20	
130201	Wasser - und Bodenschutz										0,20								0,20	0,20	
1303	Friedhofs- und Bestattungswesen																				
1304	Naturschutz und Landschaftspflege																				
130401	Natur- und Artenschutz																				
1305	Land- und Forstwirtschaft				1,00			1,00		1,00	0,75	1,75							5,50	6,50	4,85
130501	Land- und Forstwirtschaft				1,00			1,00		1,00	0,75	1,75							5,50	6,50	4,85
14	Umweltschutz						1,00					0,50							1,50	1,50	1,51
1401	Umweltschutzmaßnahmen						1,00					0,50							1,50	1,50	1,51
140101	Umweltmaßnahmen						1,00					0,50							1,50	1,50	1,51

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Hochtaunuskreis		Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz																Beamte zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
Teil- haushalt	Bezeichnung	Höherer Dienst							Gehobener Dienst				Mittlerer Dienst								
		B 7	B 5	B 4	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5			
15	Wirtschaft und Tourismus										1,00								1,00	1,00	
1501	Wirtschaftsförderung										1,00								1,00	1,00	
150101	Wirtschaftsförderung										1,00								1,00	1,00	
1502	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen																				
150201	Cafeteria																				
150202	Tiefgarage																				
1503	Tourismus																				
150301	Tourismus																				
16	Allgemeine Finanzwirtschaft																				
1601	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen																				
160101	Allgemeine Finanzwirtschaft																				
1602	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft																				
160201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft																				
1603	Abwicklung der Vorjahre																				
Stellenplan 2019		1,00	1,00	1,00	5,00	10,77	17,00	10,50	11,00	16,03	50,35	82,45	10,25	3,30	3,50	1,00			224,15		
Stellenplan 2018		1,00	1,00	1,00	5,00	11,00	16,82	9,50	11,00	17,03	50,35	80,20	11,50	3,30	3,50	1,00				223,20	
Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen		1,00	1,00	1,00	2,00	7,00	6,00	5,00	10,30	13,58	37,70	34,25	7,50	3,30	3,50	1,00					134,13

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Teil- haushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst																	Arbeitnehmer zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1				
01	Innere Verwaltung	1,00	2,00	1,00	3,00	7,00	3,00		28,80	5,00	28,25	4,50	9,00	1,00	6,00	6,50			106,05	98,35	105,62	
0101	Verwaltungssteuerung und Service	1,00	2,00	1,00	3,00	7,00	3,00		28,80	5,00	28,25	4,50	9,00	1,00	6,00	6,50			106,05	98,35	105,62	
010101	Kreisorgane		1,00			1,00			2,50		1,00								5,50	3,50		
010102	Verwaltungssteuerung, Organisation, Demografie								1,00		1,00				4,00				6,00	2,00	2,00	
010103	Personalangelegenheiten									1,00									1,00	1,00	3,82	
010104	Rechtsservice								1,00		0,50								1,50	1,50	4,31	
010105	Verwaltungsbeauftragte für besondere Angelegenheiten					1,00													1,00	1,00	0,87	
010106	Öffentlichkeitsarbeit		1,00																1,00	1,00	1,82	
010107	Kommunalaufsicht																					
010108	Finanz- und Rechnungswesen										1,00	0,50							1,50	1,50	5,64	
010109	Beteiligungsmanagement			1,00															1,00	1,00	1,46	
010110	Kasse und Vollstreckung						1,00		1,00		12,50		0,50						15,00	15,00	15,47	
010111	Immobilienmanagement								0,30										0,30	2,10	3,00	
010112	Gebäudebewirtschaftung								0,40		3,00		3,00	1,00		6,50			13,90	13,40	10,99	
010113	Revision				3,00														3,00	3,00	6,05	
010114	Informations- und Technologieservice	1,00				4,00	2,00		16,00		2,00								25,00	25,00	22,00	
010115	Hausdruckerei								0,20				1,00						1,20	1,20	1,00	
010116	Mitarbeitervertretung								1,00		0,50		1,00						2,50	2,50	3,00	
010117	Bürger-Informations-Service									1,00	3,50	1,00	3,50		2,00				11,00	11,00	11,54	
010118	Einkauf								2,40										2,40	2,40	1,00	
010119	Service Soziales und Arbeit								1,00		0,25								1,25	1,25	1,55	
010120	Verwaltungsservice Facility Management, Bau und Umwelt								2,00	3,00	3,00	3,00							11,00	9,00	10,10	
010121	Datenschutz					1,00													1,00			
02	Sicherheit und Ordnung		2,00	1,00	1,00	1,00	1,00		11,00	24,00	18,50	16,50	2,00						78,00	74,00	79,19	
0201	Statistik und Wahlen								1,00										1,00	1,00	0,77	
020101	Statistiken								1,00										1,00	1,00	0,77	
020102	Wahlen																					
0202	Ordnungsangelegenheiten		2,00		1,00	1,00			7,00	7,00	18,50	16,50	2,00						55,00	51,00	57,24	
020201	Ordnungs- und Gewerbebereich										1,00								1,00	1,00	2,00	
020202	Kfz-Zulassung										4,00	12,50							16,50	16,50	18,45	
020203	Fahrerlaubnisbehörde								1,00		6,00	4,00							11,00	11,00	8,90	
020204	Veterinärwesen und Verbraucherschutz		1,00						6,00	2,00	1,50								10,50	7,50	7,50	
020205	Ordnungsaufgaben der Wasseraufsicht		1,00		1,00	1,00					2,50		1,00						6,50	6,50	7,25	
020206	Verkehrsrecht										0,50								0,50	0,50	0,50	
020207	Ausländerwesen, Staatsangehörigkeits- und Personenstandswesen									5,00	3,00		1,00						9,00	8,00	12,64	
020208	Jagd und Fischerei																					
0203	Brandschutz			1,00															1,00	1,00	3,00	
020301	Brandschutz			1,00															1,00	1,00	3,00	
0204	Rettungsdienst								1,00	17,00									18,00	18,00	15,18	
020401	Zentrale Leitstelle, Rettungsdienst und Feuerwehr								1,00	17,00									18,00	18,00	15,18	
0205	Katastrophenschutz						1,00		2,00										3,00	3,00	3,00	
020501	Katastrophenschutz						1,00		2,00										3,00	3,00	3,00	

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Teil- haushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst																	Arbeitnehmer zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1				
03	Schulträgeraufgaben	1,00		3,00	17,75		2,00		8,25		3,25		71,50	8,75		3,25			118,75	115,35	113,23	
0301	Grundschulen						1,00						26,00	7,75		1,25			36,00	38,00	36,09	
030101	Friedrich-Ebert-Schule												1,50						1,50	1,50	1,58	
030102	Grundschule Dornholzhausen												0,50						0,50	0,50	0,49	
030103	Grundschule im Eschbachtal												0,50	1,00		0,25			1,75	1,75	1,45	
030104	Hölderlinschule						1,00						1,75						2,75	2,75	2,64	
030105	Ketteler-Francke-Schule												0,75						0,75	0,75	0,64	
030106	Landgraf-Ludwig-Schule												0,50						0,50	0,50	0,50	0,75 x S6
030107	Paul-Maar-Schule												0,50						0,50	0,50	0,55	
030108	Maria-Scholz-Schule												1,00	1,00		0,50			2,50	2,50	2,50	
030110	Grundschule Burgholzhausen												0,50						0,50	0,50	0,47	
030111	Grundschule Köppern												0,75						0,75	0,75	0,64	
030112	Hardtwaldschule Seulberg												0,75						0,75	0,75	0,73	
030113	Peter-Härtling-Schule												0,50						0,50	0,50	0,50	
030116	Hans-Christian-Andersen-Schule												0,50						0,50	0,50	0,42	
030117	Grundschule Schloßborn												0,50						0,50	0,50	0,46	
030120	Wiesbachschule												0,50						0,50	0,50	0,31	
030123	Grundschule Falkenstein												0,50						0,50	0,50	0,45	
030124	Grundschule Königstein												0,50	1,00					1,50	1,50	1,58	
030125	Grundschule Mammolshain												0,50	0,75					1,25	1,25	1,09	
030126	Schule Am Kastanienhain												0,50						0,50	0,50	0,46	
030129	Grundschule Schöne Aussicht												0,50						0,50	0,50	0,48	
030130	Kronthal-Schule												0,50						0,50	0,50	0,46	
030131	Viktoria-Schule Schönberg												0,50						0,50	0,50	0,53	
030134	Grundschule Am Hasenberg												0,75						0,75	0,75	0,65	
030135	Grundschule an der Wiesenau												0,75						0,75	0,75	0,68	
030138	Burgwiesenschule												0,50						0,50	0,50	0,55	
030139	Dornbachschule Oberstedten												0,50						0,50	0,50	0,48	
030140	Grundschule am Eichwäldchen												0,50						0,50	0,50	0,51	
030141	Grundschule am Urselbach												0,75	1,00					1,75	1,75	1,60	
030142	Grundschule Mitte												0,75						0,75	0,75	0,68	
030143	Grundschule Stierstadt												0,50						0,50	0,50	0,46	
030144	Grundschule Weißkirchen												0,50	1,00					1,50	1,50	1,46	
030147	Grundschule Reifenberg												0,50						0,50	1,50	1,55	
030148	Jürgen-Schumann-Schule												0,50						0,50	0,50	0,50	
030151	Geschwister-Scholl-Schule												1,75			0,50			2,25	2,25	2,26	
030154	Astrid-Lindgren-Schule												0,75	1,00					1,75	1,75	1,65	
030155	Buchfinkenschule												0,50						0,50	0,50	0,46	
030158	Limesschule												0,75						0,75	1,75	1,65	
030161	Grundschule Am Sommerberg												0,75	1,00					1,75	1,75	1,52	
030162	Grundschule im Weiltal												0,50						0,50	0,50	0,50	
0302	Hauptschulen																					
0303	Kombinierte Grund- und Hauptschulen																					
0304	Schulformunabhängige Orientierungsstufe																					
0305	Realschulen																					

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Teil- haushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst																	Arbeitnehmer zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1				
0306	Kombinierte Haupt- und Realschulen												4,00						4,00	4,00	3,90	
030601	Friedrich-Stoltze-Schule												1,00						1,00	1,00	1,00	
030604	Erich-Kästner-Schule												0,75						0,75	0,75	0,65	
030607	Konrad-Lorenz-Schule																					
030610	Max-Ernst-Schule												2,25						2,25	2,25	2,25	
0307	Gymnasien und Kollegs												14,75			1,00			15,75	15,75	15,65	
030701	Humboldtschule												3,50			0,50			4,00	4,00	3,95	
030702	Kaiserin-Friedrich-Gymnasium												2,50						2,50	2,50	2,50	
030705	Taunusgymnasium Königstein												3,00			0,50			3,50	3,50	3,49	
030708	Gymnasium Oberursel												3,50						3,50	3,50	3,46	
030711	Christian-Wirth-Schule												2,25						2,25	2,25	2,25	
0308	Gesamtschulen												13,75	1,00		1,00			15,75	15,25	13,53	
030801	Gesamtschule Am Gluckenstein												1,50	1,00					2,50	2,50	2,38	
030804	Philipp-Reis-Schule												3,00			1,00			4,00	3,50	3,55	
030807	Altkönigschule												3,50						3,50	3,50	3,50	
030810	Adolf-Reichwein-Schule												2,50						2,50	2,50	2,45	
030813	Gesamtschule Stierstadt												1,75						1,75	1,75	1,65	
030816	Helmut-Schmidt-Schule												1,50						1,50	1,50		
0309	Förderschulen												3,00						3,00	2,75	3,64	
030901	Pestalozzischule																					
030904	Hans-Thoma-Schule												1,00						1,00	0,75	0,64	
030905	Helen-Keller-Schule																					
030907	Paula-Fürst-Schule												2,00						2,00	2,00	2,00	
030910	Rebus – Regionale Beratungs- und Unterstützungsstelle																				1,00	
0310	Berufliche Schulen												8,00						8,00	8,00	7,92	
031001	Feldbergschule												3,75						3,75	3,75	3,78	
031002	Hochtaunusschule												2,00						2,00	2,00	2,00	
031005	Saalburgschule												2,25						2,25	2,25	2,14	
0311	Schülerbeförderung								1,00				1,00						2,00	2,00	2,00	
031101	Schülerbeförderung								1,00				1,00						2,00	2,00	2,00	
0312	Fördermaßnahmen für Schüler								0,50										0,50	0,50	0,50	
031201	Bafög								0,50										0,50	0,50	0,50	
0313	Sonstige schulische Aufgaben	1,00		3,00	17,75		1,00		6,75		3,25		1,00						33,75	29,10	30,00	
031301	Schulverwaltung (Allgemein)				1,00		1,00		6,75		0,50								9,25	7,60	8,75	
031302	Medienzentrum										1,00		1,00						2,00	2,00	1,75	
031303	Jugendverkehrsschule																					
031304	Hochbau	1,00		3,00	16,75						1,75								22,50	19,50	19,50	

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Teil- haushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst																	Arbeitnehmer zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1				
04	Kultur und Wissenschaft	1,00					2,00												3,00	4,00	3,72	
0401	Wissenschaft und Forschung																					
040101	Wissenschaft und Forschung																					
0402	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	0,50					1,50												2,00	2,00	2,77	
040201	Kreisarchiv	0,50					1,50												2,00	2,00	2,77	
0403	Zoologische und Botanische Gärten																					
0404	Theater																					
0405	Musikpflege																					
040501	Musikpflege																					
0406	Musikschulen																					
0407	Volkshochschulen																					
040701	Volkshochschulen																					
0408	Büchereien																					
0409	Sonstige Volksbildung																					
0410	Heimat- und sonstige Kulturpflege	0,50					0,50												1,00	2,00	0,95	
041001	Heimat- und sonstige Kulturpflege	0,50					0,50												1,00	2,00	0,95	
041002	Partnerschaften																					
0411	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften																					
05	Soziale Leistungen		0,10	2,00	2,00	4,33	9,45	37,00	65,35	6,00	7,35		2,75						136,33	123,83	160,08	
0501	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)					1,58	2,70		13,65		2,35								20,28	20,28	22,99	
050101	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zum Lebensunterhalt (3.Kapitel)					0,30	0,25		2,00		1,00								3,55	3,55	3,35	
050102	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zur Pflege (7.Kapitel)					0,75	1,75		5,50		1,00								9,00	9,00	8,79	
050103	Leistungen nach dem SGB XII, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen																					
050104	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfen zur Gesundheit (5.Kapitel)																					
050105	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen																					
050106	Leistungen nach dem SGB XII, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4.Kapitel)					0,53	0,70		6,15		0,35								7,73	7,73	10,85	
0502	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)				1,00	0,75	2,00	37,00	32,25		1,00		1,00						75,00	64,90	101,64	
050203	Kommunales Jobcenter Hochtaunus				1,00	0,75	2,00	37,00	32,25		1,00		1,00						75,00	64,90	101,64	
0503	Hilfen für Asylbewerber						2,00		9,10	1,00	4,00		1,75						17,85	16,85	14,70	
050301	Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz						2,00		9,10	1,00	4,00		1,75						17,85	16,85	14,70	
0504	Soziale Einrichtungen																					
050401	Aussiedler Übergangwohnheim Erlenweg																					
0505	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz																					
0506	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege																					
050601	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege																					
0507	Unterhaltsvorschussleistungen								5,00										5,00	3,00	2,85	
050701	Unterhaltsvorschussleistungen								5,00										5,00	3,00	2,85	
0508	Betreuungsleistungen		0,10				1,00		4,35										5,45	5,55	5,65	
050801	Betreuungsleistungen		0,10						4,35										4,45	4,55	4,65	
05080101	Pflegestützpunkt						1,00												1,00	1,00	1,00	

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Teil- haushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst																	Arbeitnehmer zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1				
0509	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge																					
0510	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen			2,00	1,00	2,00	1,75		1,00	5,00									12,75	13,25	12,25	
051001	Lastenausgleich																					
051002	Wohngeld									4,50									4,50	4,50	4,00	
051003	Schuldner- und Insolvenzberatung			2,00			1,00												3,00	3,00	3,00	
051004	Bildungs- u Teilhabepaket nach BKKG/WoGG								1,00	0,50									1,50	1,50	1,50	
051005	Leitstelle Integration					1,00	2,00	0,75											3,75	4,25	3,75	
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		0,85	2,75	1,25	1,00	2,55		9,75		3,30		2,00						23,45	23,50	22,65	
0601	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege		0,25		0,15		0,95		2,75		2,00								6,10	6,10	6,05	
060101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege		0,25		0,15		0,95		2,75		2,00								6,10	6,10	6,05	
0602	Jugendarbeit		0,20		0,50						0,50								1,20	1,20	1,25	
060201	Jugendarbeit		0,20		0,50														0,70	0,70	0,75	
060202	Jugendbildungswerk										0,50								0,50	0,50	0,50	
0603	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		0,40		0,60	1,00	0,60		7,00		0,80		2,00						12,40	11,70	11,35	
060301	Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz		0,25		0,10														0,35	0,10	0,35	
060302	Förderung der Erziehung in der Familie					1,00													1,00	1,00	1,00	
060303	Hilfen zur Erziehung		0,15						3,00		0,65		1,85						5,65	5,20	4,80	
060304	Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme / Eingliederungshilfe § 35a KJHG				0,50		0,60		2,70		0,15		0,15						4,10	4,10	3,90	
060305	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen																					
060306	Unbegleitete minderjährige Ausländer (UmA)								1,30										1,30	1,30	1,30	
0604	Tageseinrichtungen für Kinder																					
0605	Einrichtungen der Jugendarbeit																					
0606	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			2,75			1,00												3,75	4,50	4,00	
060601	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen			2,75			1,00												3,75	4,50	4,00	
07	Gesundheitsdienste	3,00	0,55	0,50	0,05		2,00		2,00		1,75	7,55							17,40	18,40	21,25	
0701	Krankenhäuser																					
070101	Krankenhäuser																					
0702	Gesundheitseinrichtungen																					
0703	Maßnahmen der Gesundheitspflege	3,00	0,55	0,50	0,05		2,00		2,00		1,75	7,55							17,40	18,40	21,25	
070301	Gesundheitsverwaltung und Maßnahmen der Gesundheitspflege	3,00	0,55	0,50	0,05		2,00		2,00		1,75	7,55							17,40	18,40	21,25	
0704	Kur- und Badeeinrichtungen																					
08	Sportförderung								1,00		2,00					3,75			6,75	6,75	7,75	
0801	Förderung des Sports																				1,00	
080101	Sportförderung																				1,00	
0802	Sportstätten und Bäder								1,00		2,00					3,75			6,75	6,75	6,75	
080201	Taunusbad								1,00		2,00					3,75			6,75	6,75	6,75	
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation																					
0901	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen																					

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Teil- haushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst																	Arbeitnehmer zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1				
10	Bauen und Wohnen	1,00		3,00	9,00	2,50			5,70		2,00		2,00	1,00		1,00			27,20	22,40	21,40	
1001	Bau- und Grundstücksordnung	1,00		3,00	9,00	2,50			4,00		2,00		2,00						23,50	19,50	18,50	
100101	Baugenehmigungen und baurechtliche Verwaltungsverfahren	1,00		3,00	9,00	2,50			4,00		2,00		2,00						23,50	19,50	18,50	
1002	Wohnbauförderung								1,70					1,00		1,00			3,70	2,90	2,90	
100201	Allgemeine Wohnbauförderung													1,00		1,00						
100202	Eigener Wohnungsbau								1,70					1,00		1,00			3,70	2,90	2,90	
1003	Denkmalschutz- und Pflege																					
11	Ver- und Entsorgung																				1,00	
1101	Elektrizitätsversorgung																					
1102	Gasversorgung																					
1103	Wasserversorgung																					
1104	Fernwärmeversorgung																					
1105	Kombinierte Versorgung																					
1106	Abfallwirtschaft																				1,00	
110601	Abfallwirtschaft																				1,00	
1107	Abwasserbeseitigung																					
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV								1,00		0,50								1,50	1,50	1,50	
1201	Gemeindestraßen																					
1202	Kreisstraßen										0,50								0,50	0,50	0,50	
120201	Kreisstraßen										0,50								0,50	0,50	0,50	
1203	Landesstraßen																					
1204	Bundesstraßen																					
1205	Straßenreinigung																					
1206	Parkeinrichtungen																					
1207	ÖPNV								1,00										1,00	1,00	1,00	
120701	Öffentlicher Personennahverkehr								1,00										1,00	1,00	1,00	
1208	Sonstiger Personen- und Güterverkehr																					
13	Natur- und Landschaftspflege		1,50			9,00	2,90		2,00		1,00	1,00	1,75						19,15	17,15	19,10	
1301	Öffentliches Grün / Landschaftsbau																					
1302	Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen					0,10													0,10	0,10	0,10	
130201	Wasser- und Bodenschutz					0,10													0,10	0,10	0,10	
1303	Friedhofs- und Bestattungswesen																					
1304	Naturschutz und Landschaftspflege		0,50			0,50	1,90												2,90	2,90	2,75	
130401	Natur- und Artenschutz		0,50			0,50	1,90												2,90	2,90	2,75	
1305	Land- und Forstwirtschaft		1,00			8,40	1,00		2,00		1,00	1,00	1,75						16,15	14,15	16,25	
130501	Land- und Forstwirtschaft		1,00			8,40	1,00		2,00		1,00	1,00	1,75						16,15	14,15	16,25	
14	Umweltschutz		0,50			0,50	0,10												1,10	1,10	1,75	
1401	Umweltschutzmaßnahmen		0,50			0,50	0,10												1,10	1,10	1,75	
140101	Umweltmaßnahmen		0,50			0,50	0,10												1,10	1,10	1,75	

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Teil- haushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst																	Arbeitnehmer zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1				
15	Wirtschaft und Tourismus	1,00			1,00		2,00		5,50										9,50	9,50	9,25	
1501	Wirtschaftsförderung						1,00		0,50										1,50	1,50	1,50	
150101	Wirtschaftsförderung						1,00		0,50										1,50	1,50	1,50	
1502	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen																					
150201	Cafeteria																					
150202	Tiefgarage																					
1503	Tourismus	1,00			1,00		1,00		5,00										8,00	8,00	7,75	
150301	Tourismus	1,00			1,00		1,00		5,00										8,00	8,00	7,75	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft																					
1601	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen																					
160101	Allgemeine Finanzwirtschaft																					
1602	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft																					
160201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft																					
1603	Abwicklung der Vorjahre																					
Stellenplan 2019		8,00	7,50	13,25	35,05	25,33	27,00	37,00	140,35	35,00	67,90	29,55	91,00	10,75	6,00	14,50			548,18			
Stellenplan 2018		7,00	6,50	14,85	30,05	22,83	28,00	1,00	167,80	27,00	70,65	17,00	95,05	14,10		14,00				515,83		
Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen		3,00	11,45	13,25	30,50	15,75	38,55	33,50	162,26	33,19	58,50	17,50	120,14	14,10		14,05	3,55				567,49	

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Teil- haushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst für Sozial- und Erziehungsdienst																	Arbeitnehmer zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen
		S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3	S2				
01	Innere Verwaltung					0,50													0,50	0,50	0,50	
0101	Verwaltungssteuerung und Service					0,50													0,50	0,50	0,50	
010101	Kreisorgane																					
010102	Verwaltungssteuerung, Organisation, Demografie																					
010103	Personalangelegenheiten																					
010104	Rechtsservice																					
010105	Verwaltungsbeauftragte für besondere Angelegenheiten																					
010106	Öffentlichkeitsarbeit																					
010107	Kommunalaufsicht																					
010108	Finanz- und Rechnungswesen																					
010109	Beteiligungsmanagement																					
010110	Kasse und Vollstreckung																					
010111	Immobilienmanagement																					
010112	Gebäudebewirtschaftung																					
010113	Revision																					
010114	Informations- und Technologieservice																					
010115	Hausdruckerei																					
010116	Mitarbeitervertretung					0,50													0,50	0,50	0,50	
010117	Bürger-Informations-Service																					
010118	Einkauf																					
010119	Service Soziales und Arbeit																					
010120	Verwaltungsservice Facility Management, Bau und Umwelt																					
010121	Datenschutz																					
02	Sicherheit und Ordnung																					
0201	Statistik und Wahlen																					
020101	Statistiken																					
020102	Wahlen																					
0202	Ordnungsangelegenheiten																					
020201	Ordnungs- und Gewerbeamt																					
020202	Kfz-Zulassung																					
020203	Fahrerlaubnisbehörde																					
020204	Veterinärwesen und Verbraucherschutz																					
020205	Ordnungsaufgaben der Wasseraufsicht																					
020206	Verkehrsrecht																					
020207	Ausländerwesen, Staatsangehörigkeits- und Personenstandswesen																					
020208	Jagd und Fischerei																					
0203	Brandschutz																					
020301	Brandschutz																					
0204	Rettungsdienst																					
020401	Zentrale Leitstelle, Rettungsdienst und Feuerwehr																					
0205	Katastrophenschutz																					
020501	Katastrophenschutz																					

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Teil- haushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst für Sozial- und Erziehungsdienst																Arbeitnehmer zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen
		S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3	S2			
03	Schulträgeraufgaben				2,00									1,50				3,50	3,50	3,50	
0301	Grundschulen				1,00									1,50				2,50	2,50	2,50	
030101	Friedrich-Ebert-Schule				1,00													1,00	1,00	1,00	
030102	Grundschule Dornholzhausen																				
030103	Grundschule im Eschbachtal													0,75				0,75	0,75	0,75	
030104	Hölderlinschule																				
030105	Ketteler-Francke-Schule																				
030106	Landgraf-Ludwig-Schule																				
030107	Paul-Maar-Schule																				
030108	Maria-Scholz-Schule													0,75				0,75	0,75	0,75	
030110	Grundschule Burgholzhausen																				
030111	Grundschule Köppern																				
030112	Hardtwaldschule Seulberg																				
030113	Peter-Härtling-Schule																				
030116	Hans-Christian-Andersen-Schule																				
030117	Grundschule Schloßborn																				
030120	Wiesbachschule																				
030123	Grundschule Falkenstein																				
030124	Grundschule Königstein																				
030125	Grundschule Mammolshain																				
030126	Schule Am Kastanienhain																				
030129	Grundschule Schöne Aussicht																				
030130	Kronthal-Schule																				
030131	Viktoria-Schule Schönberg																				
030134	Grundschule Am Hasenberg																				
030135	Grundschule an der Wiesenau																				
030138	Burgwiesenschule																				
030139	Dornbachschule Oberstedten																				
030140	Grundschule am Eichwäldchen																				
030141	Grundschule am Urselbach																				
030142	Grundschule Mitte																				
030143	Grundschule Stierstadt																				
030144	Grundschule Weißkirchen																				
030147	Grundschule Reifenberg																				
030148	Jürgen-Schumann-Schule																				
030151	Geschwister-Scholl-Schule																				
030154	Astrid-Lindgren-Schule																				
030155	Buchfinkenschule																				
030158	Limesschule																				
030161	Grundschule Am Sommerberg																				
030162	Grundschule im Weiltal																				
0302	Hauptschulen																				
0303	Kombinierte Grund- und Hauptschulen																				
0304	Schulformunabhängige Orientierungsstufe																				
0305	Realschulen																				

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Teil- haushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst für Sozial- und Erziehungsdienst																Arbeitnehmer zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen
		S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3	S2			
0306	Kombinierte Haupt- und Realschulen																				
030601	Friedrich-Stoltze-Schule																				
030604	Erich-Kästner-Schule																				
030607	Konrad-Lorenz-Schule																				
030610	Max-Ernst-Schule																				
0307	Gymnasien und Kollegs																				
030701	Humboldtschule																				
030702	Kaiserin-Friedrich-Gymnasium																				
030705	Taunusgymnasium Königstein																				
030708	Gymnasium Oberursel																				
030711	Christian-Wirth-Schule																				
0308	Gesamtschulen																				
030801	Gesamtschule Am Gluckenstein																				
030804	Philipp-Reis-Schule																				
030807	Altkönigschule																				
030810	Adolf-Reichwein-Schule																				
030813	Gesamtschule Stierstadt																				
030816	Helmut-Schmidt-Schule																				
0309	Förderschulen				1,00													1,00	1,00	1,00	
030901	Pestalozzischule																				
030904	Hans-Thoma-Schule																				
030905	Helen-Keller-Schule																				
030907	Paula-Fürst-Schule																				
030910	Rebus – Regionale Beratungs- und Unterstützungsstelle				1,00													1,00	1,00	1,00	
0310	Berufliche Schulen																				
031001	Feldbergschule																				
031002	Hochtaunusschule																				
031005	Saaleburschule																				
0311	Schülerbeförderung																				
031101	Schülerbeförderung																				
0312	Fördermaßnahmen für Schüler																				
031201	Bafög																				
0313	Sonstige schulische Aufgaben																				
031301	Schulverwaltung (Allgemein)																				
031302	Medienzentrum																				
031303	Jugendverkehrsschule																				
031304	Hochbau																				

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Teil- haushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst für Sozial- und Erziehungsdienst																	Arbeitnehmer zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen
		S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3	S2				
04	Kultur und Wissenschaft																					
0401	Wissenschaft und Forschung																					
040101	Wissenschaft und Forschung																					
0402	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen																					
040201	Kreisarchiv																					
0403	Zoologische und Botanische Gärten																					
0404	Theater																					
0405	Musikpflege																					
040501	Musikpflege																					
0406	Musikschulen																					
0407	Volkshochschulen																					
040701	Volkshochschulen																					
0408	Büchereien																					
0409	Sonstige Volksbildung																					
0410	Heimat- und sonstige Kulturpflege																					
041001	Heimat- und sonstige Kulturpflege																					
041002	Partnerschaften																					
0411	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften																					
05	Soziale Leistungen	0,15						1,50											1,65	0,65	0,65	
0501	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)																					
050101	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel)																					
050102	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zur Pflege (7. Kapitel)																					
050103	Leistungen nach dem SGB XII, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen																					
050104	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel)																					
050105	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen																					
050106	Leistungen nach dem SGB XII, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel)																					
0502	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)																					
050203	Kommunales Jobcenter Hochtaunus																					
0503	Hilfen für Asylbewerber	0,10																	0,10	0,10	0,10	
050301	Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz	0,10																	0,10	0,10	0,10	
0504	Soziale Einrichtungen																					
050401	Aussiedler Übergangswohnheim Erlenweg																					
0505	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz																					
0506	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege																					
050601	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege																					
0507	Unterhaltsvorschussleistungen																					
050701	Unterhaltsvorschussleistungen																					
0508	Betreuungsleistungen	0,05						1,50											1,55	0,55	0,55	
050801	Betreuungsleistungen	0,05						1,50											1,55	0,55	0,55	
05080101	Pflegestützpunkt																					

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Teil- haushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst für Sozial- und Erziehungsdienst																	Arbeitnehmer zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen
		S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3	S2				
0509	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge																					
0510	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen																					
051001	Lastenausgleich																					
051002	Wohngeld																					
051003	Schuldner- und Insolvenzberatung																					
051004	Bildungs- u Teilhabepaket nach BKKG/WoGG																					
051005	Leitstelle Integration																					
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1,05			11,00	23,25		16,70											52,00	49,25	48,65	
0601	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege							1,50											1,50	1,00	1,00	
060101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege							1,50											1,50	1,00	1,00	
0602	Jugendarbeit							1,75											1,75	1,75	1,75	
060201	Jugendarbeit							0,50											0,50	0,50	0,50	
060202	Jugendbildungswerk							1,25											1,25	1,25	1,25	
0603	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1,05			3,00	23,25		13,45											40,75	38,50	38,40	
060301	Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz					0,50		1,00											1,50	1,50	1,50	
060302	Förderung der Erziehung in der Familie					1,50		0,50											2,00	2,00	2,00	
060303	Hilfen zur Erziehung	0,35			1,50	15,25		3,75											20,85	19,60	19,50	
060304	Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme / Eingliederungshilfe § 35a KJHG	0,50																	0,50	0,50	0,50	
060305	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen	0,20			1,00	3,50		5,75											10,45	9,45	9,45	
060306	Unbegleitete minderjährige Ausländer (UmA)				0,50	2,50		2,45											5,45	5,45	5,45	
0604	Tageseinrichtungen für Kinder																					
0605	Einrichtungen der Jugendarbeit																					
0606	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				8,00														8,00	8,00	7,50	
060601	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen				8,00														8,00	8,00	7,50	
07	Gesundheitsdienste					5,50													5,50	5,00	4,00	
0701	Krankenhäuser																					
070101	Krankenhäuser																					
0702	Gesundheitseinrichtungen																					
0703	Maßnahmen der Gesundheitspflege					5,50													5,50	5,00	4,00	
070301	Gesundheitsverwaltung und Maßnahmen der Gesundheitspflege					5,50													5,50	5,00	4,00	
0704	Kur- und Badeeinrichtungen																					
08	Sportförderung																					
0801	Förderung des Sports																					
080101	Sportförderung																					
0802	Sportstätten und Bäder																					
080201	Taunusbäd																					
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation																					
0901	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen																					

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Teil- haushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst für Sozial- und Erziehungsdienst																Arbeitnehmer zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen
		S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3	S2			
10	Bauen und Wohnen																				
1001	Bau- und Grundstücksordnung																				
100101	Baugenehmigungen und baurechtliche Verwaltungsverfahren																				
1002	Wohnbauförderung																				
100201	Allgemeine Wohnbauförderung																				
100202	Eigener Wohnungsbau																				
1003	Denkmalschutz- und Pflege																				
11	Ver- und Entsorgung																				
1101	Elektrizitätsversorgung																				
1102	Gasversorgung																				
1103	Wasserversorgung																				
1104	Fernwärmeversorgung																				
1105	Kombinierte Versorgung																				
1106	Abfallwirtschaft																				
110601	Abfallwirtschaft																				
1107	Abwasserbeseitigung																				
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV																				
1201	Gemeindestraßen																				
1202	Kreisstraßen																				
120201	Kreisstraßen																				
1203	Landesstraßen																				
1204	Bundesstraßen																				
1205	Straßenreinigung																				
1206	Parkeinrichtungen																				
1207	ÖPNV																				
120701	Öffentlicher Personennahverkehr																				
1208	Sonstiger Personen- und Güterverkehr																				
13	Natur- und Landschaftspflege																				
1301	Öffentliches Grün / Landschaftsbau																				
1302	Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen																				
130201	Wasser- und Bodenschutz																				
1303	Friedhofs- und Bestattungswesen																				
1304	Naturschutz und Landschaftspflege																				
130401	Natur- und Artenschutz																				
1305	Land- und Forstwirtschaft																				
130501	Land- und Forstwirtschaft																				
14	Umweltschutz																				
1401	Umweltschutzmaßnahmen																				
140101	Umweltmaßnahmen																				

**Stellenplan
Stellenplan 2019**

Teil- haushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst für Sozial- und Erziehungsdienst																	Arbeitnehmer zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen
		S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3	S2				
15	Wirtschaft und Tourismus																					
1501	Wirtschaftsförderung																					
150101	Wirtschaftsförderung																					
1502	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen																					
150201	Cafeteria																					
150202	Tiefgarage																					
1503	Tourismus																					
150301	Tourismus																					
16	Allgemeine Finanzwirtschaft																					
1601	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen																					
160101	Allgemeine Finanzwirtschaft																					
1602	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft																					
160201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft																					
1603	Abwicklung der Vorjahre																					
Stellenplan 2019		1,20			13,00	29,25		18,20						1,50					63,15			
Stellenplan 2018		1,20			13,00	26,25		16,95						1,50						58,90		
Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen		1,20			13,00	26,25		15,35						1,50							57,30	

Stellenplan 2019
Teil D: Zusammenstellung

Teil- haushalt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2019			Zahl der Stellen 2018			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018			Erläuterungen
		Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	
01	Innere Verwaltung	66,10	106,55	172,65	65,35	98,85	164,20	43,92	106,12	150,04	
0101	Verwaltungssteuerung und Service	66,10	106,55	172,65	65,35	98,85	164,20	43,92	106,12	150,04	
010101	Kreisorgane	9,00	5,50	14,50	10,00	3,50	13,50	9,00		9,00	
010102	Verwaltungssteuerung, Organisation, Demografie	4,00	6,00	10,00	4,00	2,00	6,00	3,71	2,00	5,71	
010103	Personalangelegenheiten	9,50	1,00	10,50	9,50	1,00	10,50	6,17	3,82	9,99	
010104	Rechtsservice	5,00	1,50	6,50	5,00	1,50	6,50	2,77	4,31	7,08	
010105	Verwaltungsbeauftragte für besondere Angelegenheiten	1,00	1,00	2,00	1,00	1,00	2,00	1,00	0,87	1,87	
010106	Öffentlichkeitsarbeit	1,00	1,00	2,00	1,00	1,00	2,00		1,82	1,82	
010107	Kommunalaufsicht	1,00		1,00	1,00		1,00	1,00		1,00	
010108	Finanz- und Rechnungswesen	8,50	1,50	10,00	8,50	1,50	10,00	3,22	5,64	8,86	
010109	Beteiligungsmanagement	1,50	1,00	2,50	1,50	1,00	2,50	1,00	1,46	2,46	
010110	Kasse und Vollstreckung	3,00	15,00	18,00	3,00	15,00	18,00	1,00	15,47	16,47	
010111	Immobilienmanagement	3,20	0,30	3,50	2,20	2,10	4,30	2,20	3,00	5,20	
010112	Gebäudebewirtschaftung	1,05	13,90	14,95	1,05	13,40	14,45	1,05	10,99	12,04	
010113	Revision	12,00	3,00	15,00	12,00	3,00	15,00	6,50	6,05	12,55	
010114	Informations- und Technologieservice	1,00	25,00	26,00		25,00	25,00	1,00	22,00	23,00	
010115	Hausdruckerei	0,05	1,20	1,25	0,05	1,20	1,25	0,05	1,00	1,05	
010116	Mitarbeitervertretung	0,50	3,00	3,50	0,75	3,00	3,75	0,75	3,50	4,25	
010117	Bürger-Informations-Service	1,00	11,00	12,00	1,00	11,00	12,00		11,54	11,54	
010118	Einkauf	0,90	2,40	3,30	0,90	2,40	3,30	1,00	1,00	2,00	
010119	Service Soziales und Arbeit	1,40	1,25	2,65	1,40	1,25	2,65	1,00	1,55	2,55	
010120	Verwaltungsservice Facility Management, Bau und Umwelt	1,50	11,00	12,50	1,50	9,00	10,50	1,50	10,10	11,60	
10121	Datenschutz		1,00	1,00							
02	Sicherheit und Ordnung	34,80	78,00	112,80	34,80	74,00	108,80	21,92	79,19	101,11	
0201	Statistik und Wahlen		1,00	1,00		1,00	1,00		0,77	0,77	
020101	Statistiken		1,00	1,00		1,00	1,00		0,77	0,77	
020102	Wahlen										
0202	Ordnungsangelegenheiten	29,80	55,00	84,80	29,80	51,00	80,80	18,72	57,24	75,96	
020201	Ordnungs- und Gewerbebereich	3,50	1,00	4,50	3,50	1,00	4,50	2,50	2,00	4,50	
020202	Kfz-Zulassung	5,90	16,50	22,40	5,90	16,50	22,40	4,76	18,45	23,21	
020203	Fahrerlaubnisbehörde	1,35	11,00	12,35	1,35	11,00	12,35	1,35	8,90	10,25	
020204	Veterinärwesen und Verbraucherschutz	4,00	10,50	14,50	4,00	7,50	11,50	3,29	7,50	10,79	
020205	Ordnungsaufgaben der Wasseraufsicht	3,30	6,50	9,80	3,30	6,50	9,80	1,48	7,25	8,73	
020206	Verkehrsrecht	1,00	0,50	1,50	1,00	0,50	1,50	1,00	0,50	1,50	
020207	Ausländerwesen, Staatsangehörigkeits- und Personenstandswesen	9,75	9,00	18,75	9,75	8,00	17,75	3,49	12,64	16,13	
020208	Jagd und Fischerei	1,00		1,00	1,00		1,00	0,85		0,85	
0203	Brandschutz	3,20	1,00	4,20	3,20	1,00	4,20	0,75	3,00	3,75	
020301	Brandschutz	3,20	1,00	4,20	3,20	1,00	4,20	0,75	3,00	3,75	
0204	Rettungsdienst	1,60	18,00	19,60	1,60	18,00	19,60	1,75	15,18	16,93	
020401	Zentrale Leitstelle, Rettungsdienst und Feuerwehr	1,60	18,00	19,60	1,60	18,00	19,60	1,75	15,18	16,93	
0205	Katastrophenschutz	0,20	3,00	3,20	0,20	3,00	3,20	0,70	3,00	3,70	
020501	Katastrophenschutz	0,20	3,00	3,20	0,20	3,00	3,20	0,70	3,00	3,70	

Stellenplan 2019
Teil D: Zusammenstellung

Teil- haushalt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2019			Zahl der Stellen 2018			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018			Erläuterungen
		Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	
03	Schulträgeraufgaben	11,25	122,25	133,50	11,25	118,85	130,10	9,76	116,73	126,49	
0301	Grundschulen		38,50	38,50		40,50	40,50		38,59	38,59	
030101	Friedrich-Ebert-Schule		2,50	2,50		2,50	2,50		2,58	2,58	
030102	Grundschule Dornholzhausen		0,50	0,50		0,50	0,50		0,49	0,49	
030103	Grundschule im Eschbachtal		2,50	2,50		2,50	2,50		2,20	2,20	
030104	Hölderlinschule		2,75	2,75		2,75	2,75		2,64	2,64	
030105	Ketteler-Francke-Schule		0,75	0,75		0,75	0,75		0,64	0,64	
030106	Landgraf-Ludwig-Schule		0,50	0,50		0,50	0,50		0,50	0,50	
030107	Paul-Maar-Schule		0,50	0,50		0,50	0,50		0,55	0,55	
030108	Maria-Scholz-Schule		3,25	3,25		3,25	3,25		3,25	3,25	
030110	Grundschule Burgholzhausen		0,50	0,50		0,50	0,50		0,47	0,47	
030111	Grundschule Köppern		0,75	0,75		0,75	0,75		0,64	0,64	
030112	Hardtwaldschule Seulberg		0,75	0,75		0,75	0,75		0,73	0,73	
030113	Peter-Härtling-Schule		0,50	0,50		0,50	0,50		0,50	0,50	
030116	Hans-Christian-Andersen-Schule		0,50	0,50		0,50	0,50		0,42	0,42	
030117	Grundschule Schloßborn		0,50	0,50		0,50	0,50		0,46	0,46	
030120	Wiesbachschule		0,50	0,50		0,50	0,50		0,31	0,31	
030123	Grundschule Falkenstein		0,50	0,50		0,50	0,50		0,45	0,45	
030124	Grundschule Königstein		1,50	1,50		1,50	1,50		1,58	1,58	
030125	Grundschule Mammolshain		1,25	1,25		1,25	1,25		1,09	1,09	
030126	Schule Am Kastanienhain		0,50	0,50		0,50	0,50		0,46	0,46	
030129	Grundschule Schöne Aussicht		0,50	0,50		0,50	0,50		0,48	0,48	
030130	Kronthal-Schule		0,50	0,50		0,50	0,50		0,46	0,46	
030131	Viktoria-Schule Schönberg		0,50	0,50		0,50	0,50		0,53	0,53	
030134	Grundschule Am Hasenberg		0,75	0,75		0,75	0,75		0,65	0,65	
030135	Grundschule an der Wiesenau		0,75	0,75		0,75	0,75		0,68	0,68	
030138	Burgwiesenschule		0,50	0,50		0,50	0,50		0,55	0,55	
030139	Dornbachschule Oberstedten		0,50	0,50		0,50	0,50		0,48	0,48	
030140	Grundschule am Eichwäldchen		0,50	0,50		0,50	0,50		0,51	0,51	
030141	Grundschule am Urselbach		1,75	1,75		1,75	1,75		1,60	1,60	
030142	Grundschule Mitte		0,75	0,75		0,75	0,75		0,68	0,68	
030143	Grundschule Stierstadt		0,50	0,50		0,50	0,50		0,46	0,46	
030144	Grundschule Weißkirchen		1,50	1,50		1,50	1,50		1,46	1,46	
030147	Grundschule Reifenberg		0,50	0,50		1,50	1,50		1,55	1,55	
030148	Jürgen-Schumann-Schule		0,50	0,50		0,50	0,50		0,50	0,50	
030151	Geschwister-Scholl-Schule		2,25	2,25		2,25	2,25		2,26	2,26	
030154	Astrid-Lindgren-Schule		1,75	1,75		1,75	1,75		1,65	1,65	
030155	Buchfinkenschule		0,50	0,50		0,50	0,50		0,46	0,46	
030158	Limesschule		0,75	0,75		1,75	1,75		1,65	1,65	
030161	Grundschule Am Sommerberg		1,75	1,75		1,75	1,75		1,52	1,52	
030162	Grundschule im Weital		0,50	0,50		0,50	0,50		0,50	0,50	
0302	Hauptschulen										
0303	Kombinierte Grund- und Hauptschulen										
0304	Schulformunabhängige Orientierungsstufe										

Stellenplan 2019
Teil D: Zusammenstellung

Teil- haushalt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2019			Zahl der Stellen 2018			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018			Erläuterungen
		Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	
0305	Realschulen										
0306	Kombinierte Haupt- und Realschulen		4,00	4,00		4,00	4,00		3,90	3,90	
030601	Friedrich-Stoltze-Schule		1,00	1,00		1,00	1,00		1,00	1,00	
030604	Erich-Kästner-Schule		0,75	0,75		0,75	0,75		0,65	0,65	
030607	Konrad-Lorenz-Schule										
030610	Max-Ernst-Schule		2,25	2,25		2,25	2,25		2,25	2,25	
0307	Gymnasien und Kollegs		15,75	15,75		15,75	15,75		15,65	15,65	
030701	Humboldtschule		4,00	4,00		4,00	4,00		3,95	3,95	
030702	Kaiserin-Friedrich-Gymnasium		2,50	2,50		2,50	2,50		2,50	2,50	
030705	Taunusgymnasium Königstein		3,50	3,50		3,50	3,50		3,49	3,49	
030708	Gymnasium Oberursel		3,50	3,50		3,50	3,50		3,46	3,46	
030711	Christian-Wirth-Schule		2,25	2,25		2,25	2,25		2,25	2,25	
0308	Gesamtschulen		15,75	15,75		15,25	15,25		13,53	13,53	
030801	Gesamtschule Am Gluckenstein		2,50	2,50		2,50	2,50		2,38	2,38	
030804	Philipp-Reis-Schule		4,00	4,00		3,50	3,50		3,55	3,55	
030807	Altkönigschule		3,50	3,50		3,50	3,50		3,50	3,50	
030810	Adolf-Reichwein-Schule		2,50	2,50		2,50	2,50		2,45	2,45	
030813	Gesamtschule Stierstadt		1,75	1,75		1,75	1,75		1,65	1,65	
030816	Helmut-Schmidt-Schule		1,50	1,50		1,50	1,50				
0309	Förderschulen		4,00	4,00		3,75	3,75		4,64	4,64	
030901	Pestalozzischule										
030904	Hans-Thoma-Schule		1,00	1,00		0,75	0,75		0,64	0,64	
030905	Helen-Keller-Schule										
030907	Paula-Fürst-Schule		2,00	2,00		2,00	2,00		2,00	2,00	
030910	Rebus – Regionale Beratungs- und Unterstützungsstelle		1,00	1,00		1,00	1,00		2,00	2,00	
0310	Berufliche Schulen		8,00	8,00		8,00	8,00		7,92	7,92	
031001	Feldbergschule		3,75	3,75		3,75	3,75		3,78	3,78	
031002	Hochtaunusschule		2,00	2,00		2,00	2,00		2,00	2,00	
031005	Saalburgschule		2,25	2,25		2,25	2,25		2,14	2,14	
0311	Schülerbeförderung		2,00	2,00		2,00	2,00		2,00	2,00	
031101	Schülerbeförderung		2,00	2,00		2,00	2,00		2,00	2,00	
0312	Fördermaßnahmen für Schüler	0,25	0,50	0,75	0,25	0,50	0,75	0,25	0,50	0,75	
031201	Bafög	0,25	0,50	0,75	0,25	0,50	0,75	0,25	0,50	0,75	
0313	Sonstige schulische Aufgaben	11,00	33,75	44,75	11,00	29,10	40,10	9,51	30,00	39,51	
031301	Schulverwaltung (Allgemein)	10,00	9,25	19,25	10,00	7,60	17,60	9,51	8,75	18,26	
031302	Medienzentrum		2,00	2,00		2,00	2,00		1,75	1,75	
031303	Jugendverkehrsschule										
031304	Hochbau	1,00	22,50	23,50	1,00	19,50	20,50		19,50	19,50	

Stellenplan 2019
Teil D: Zusammenstellung

Teil- haushalt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2019			Zahl der Stellen 2018			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018			Erläuterungen
		Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	
04	Kultur und Wissenschaft	1,00	3,00	4,00		4,00	4,00	1,00	3,72	4,72	
0401	Wissenschaft und Forschung										
040101	Wissenschaft und Forschung										
0402	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen		2,00	2,00		2,00	2,00		2,77	2,77	
040201	Kreisarchiv		2,00	2,00		2,00	2,00		2,77	2,77	
0403	Zoologische und Botanische Gärten										
0404	Theater										
0405	Musikpflege										
040501	Musikpflege										
0406	Musikschulen										
0407	Volkshochschulen										
040701	Volkshochschulen										
0408	Büchereien										
0409	Sonstige Volksbildung										
0410	Heimat- und sonstige Kulturpflege	1,00	1,00	2,00		2,00	2,00	1,00	0,95	1,95	
041001	Heimat- und sonstige Kulturpflege	1,00	1,00	2,00		2,00	2,00	1,00	0,95	1,95	
041002	Partnerschaften										
0411	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften										
05	Soziale Leistungen	78,81	137,98	216,79	77,55	124,48	202,03	36,21	160,73	196,94	
0501	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)	10,41	20,28	30,69	10,41	20,28	30,69	11,19	22,99	34,18	
050101	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zum Lebensunterhalt (3.Kapitel)	2,00	3,55	5,55	2,00	3,55	5,55	1,39	3,35	4,74	
050102	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zur Pflege (7.Kapitel)	7,51	9,00	16,51	7,51	9,00	16,51	7,40	8,79	16,19	
050103	Leistungen nach dem SGB XII, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen										
050104	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfen zur Gesundheit (5.Kapitel)										
050105	Leistungen nach dem SGB XII, Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen										
050106	Leistungen nach dem SGB XII, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4.Kapitel)	0,90	7,73	8,63	0,90	7,73	8,63	2,40	10,85	13,25	
0502	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)	61,63	75,00	136,63	61,38	64,90	126,28	19,49	101,64	121,13	
050203	Kommunales Jobcenter Hochtaunus	61,63	75,00	136,63	61,38	64,90	126,28	19,49	101,64	121,13	
0503	Hilfen für Asylbewerber	1,75	17,95	19,70	0,75	16,95	17,70	0,73	14,80	15,53	
050301	Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz	1,75	17,95	19,70	0,75	16,95	17,70	0,73	14,80	15,53	
0504	Soziale Einrichtungen										
050401	Aussiedler Übergangswohnheim Erlenweg										
0505	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz										
0506	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege										
050601	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege										

Stellenplan 2019
Teil D: Zusammenstellung

Teil- haushalt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2019			Zahl der Stellen 2018			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018			Erläuterungen
		Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	
0507	Unterhaltsvorschussleistungen	1,95	5,00	6,95	1,95	3,00	4,95	2,55	2,85	5,40	
050701	Unterhaltsvorschussleistungen	1,95	5,00	6,95	1,95	3,00	4,95	2,55	2,85	5,40	
0508	Betreuungsleistungen		7,00	7,00		6,10	6,10		6,20	6,20	
050801	Betreuungsleistungen		6,00	6,00		5,10	5,10		5,20	5,20	
05080101	Pflegestützpunkt		1,00	1,00		1,00	1,00		1,00	1,00	
0509	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge										
0510	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen	3,07	12,75	15,82	3,06	13,25	16,31	2,25	12,25	14,50	
051001	Lastenausgleich										
051002	Wohngeld	1,50	4,50	6,00	1,50	4,50	6,00	1,35	4,00	5,35	
051003	Schuldner- und Insolvenzberatung	0,10	3,00	3,10	0,10	3,00	3,10	0,10	3,00	3,10	
051004	Bildungs- u Teilhabepaket nach BKKG/WoGG	0,47	1,50	1,97	0,46	1,50	1,96		1,50	1,50	
051005	Leitstelle Integration	1,00	3,75	4,75	1,00	4,25	5,25	0,80	3,75	4,55	
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	11,69	75,45	87,14	12,75	72,75	85,50	10,22	71,30	81,52	
0601	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	2,00	7,60	9,60	2,00	7,10	9,10	1,50	7,05	8,55	
060101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	2,00	7,60	9,60	2,00	7,10	9,10	1,50	7,05	8,55	
0602	Jugendarbeit		2,95	2,95		2,95	2,95		3,00	3,00	
060201	Jugendarbeit		1,20	1,20		1,20	1,20		1,25	1,25	
060202	Jugendbildungswerk		1,75	1,75		1,75	1,75		1,75	1,75	
0603	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	9,49	53,15	62,64	10,55	50,20	60,75	8,52	49,75	58,27	
060301	Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz		1,85	1,85		1,60	1,60		1,85	1,85	
060302	Förderung der Erziehung in der Familie		3,00	3,00		3,00	3,00		3,00	3,00	
060303	Hilfen zur Erziehung	6,04	26,50	32,54	6,10	24,80	30,90	3,85	24,30	28,15	
060304	Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme / Eingliederungshilfe § 35a KJHG	0,50	4,60	5,10	0,50	4,60	5,10	0,50	4,40	4,90	
060305	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen	1,90	10,45	12,35	2,90	9,45	12,35	3,00	9,45	12,45	
060306	Unbegleitete minderjährige Ausländer (UmA)	1,05	6,75	7,80	1,05	6,75	7,80	1,17	6,75	7,92	
0604	Tageseinrichtungen für Kinder										
0605	Einrichtungen der Jugendarbeit										
0606	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0,20	11,75	11,95	0,20	12,50	12,70	0,20	11,50	11,70	
060601	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen	0,20	11,75	11,95	0,20	12,50	12,70	0,20	11,50	11,70	
07	Gesundheitsdienste	6,50	22,90	29,40	6,50	23,40	29,90	1,00	25,25	26,25	
0701	Krankenhäuser										
070101	Krankenhäuser										
0702	Gesundheitseinrichtungen										
0703	Maßnahmen der Gesundheitspflege	6,50	22,90	29,40	6,50	23,40	29,90	1,00	25,25	26,25	
070301	Gesundheitsverwaltung und Maßnahmen der Gesundheitspflege	6,50	22,90	29,40	6,50	23,40	29,90	1,00	25,25	26,25	
0704	Kur- und Badeeinrichtungen										

Stellenplan 2019
Teil D: Zusammenstellung

Teil- haushalt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2019			Zahl der Stellen 2018			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018			Erläuterungen
		Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	
08	Sportförderung	1,00	6,75	7,75	1,00	6,75	7,75		7,75	7,75	
0801	Förderung des Sports	1,00		1,00	1,00		1,00		1,00	1,00	
080101	Sportförderung	1,00		1,00	1,00		1,00		1,00	1,00	
0802	Sportstätten und Bäder		6,75	6,75		6,75	6,75		6,75	6,75	
080201	Taunusbad		6,75	6,75		6,75	6,75		6,75	6,75	
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation										
0901	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen										
10	Bauen und Wohnen	1,80	27,20	29,00	2,80	22,40	25,20	1,80	21,40	23,20	
1001	Bau- und Grundstücksordnung	1,00	23,50	24,50	2,00	19,50	21,50	1,00	18,50	19,50	
100101	Baugenehmigungen und baurechtliche Verwaltungsverfahren	1,00	23,50	24,50	2,00	19,50	21,50	1,00	18,50	19,50	
1002	Wohnbauförderung	0,80	3,70	4,50	0,80	2,90	3,70	0,80	2,90	3,70	
100201	Allgemeine Wohnbauförderung										
100202	Eigener Wohnungsbau	0,80	3,70	4,50	0,80	2,90	3,70	0,80	2,90	3,70	
1003	Denkmalschutz- und Pflege										
11	Ver- und Entsorgung	1,00		1,00	1,00		1,00		1,00	1,00	
1101	Elektrizitätsversorgung										
1102	Gasversorgung										
1103	Wasserversorgung										
1104	Fernwärmeversorgung										
1105	Kombinierte Versorgung										
1106	Abfallwirtschaft	1,00		1,00	1,00		1,00		1,00	1,00	
110601	Abfallwirtschaft	1,00		1,00	1,00		1,00		1,00	1,00	
1107	Abwasserbeseitigung										
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	2,00	1,50	3,50	2,00	1,50	3,50	1,94	1,50	3,44	
1201	Gemeindestraßen										
1202	Kreisstraßen	1,00	0,50	1,50	1,00	0,50	1,50	1,00	0,50	1,50	
120201	Kreisstraßen	1,00	0,50	1,50	1,00	0,50	1,50	1,00	0,50	1,50	
1203	Landesstraßen										
1204	Bundesstraßen										
1205	Straßenreinigung										
1206	Parkeinrichtungen										
1207	ÖPNV	1,00	1,00	2,00	1,00	1,00	2,00	0,94	1,00	1,94	
120701	Öffentlicher Personennahverkehr	1,00	1,00	2,00	1,00	1,00	2,00	0,94	1,00	1,94	
1208	Sonstiger Personen- und Güterverkehr										
13	Natur- und Landschaftspflege	5,70	19,15	24,85	6,70	17,15	23,85	4,85	19,10	23,95	
1301	Öffentliches Grün / Landschaftsbau										
1302	Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen	0,20	0,10	0,30	0,20	0,10	0,30		0,10	0,10	
130201	Wasser - und Bodenschutz	0,20	0,10	0,30	0,20	0,10	0,30		0,10	0,10	
1303	Friedhofs- und Bestattungswesen										
1304	Naturschutz und Landschaftspflege		2,90	2,90		2,90	2,90		2,75	2,75	
130401	Natur- und Artenschutz		2,90	2,90		2,90	2,90		2,75	2,75	
1305	Land- und Forstwirtschaft	5,50	16,15	21,65	6,50	14,15	20,65	4,85	16,25	21,10	
130501	Land- und Forstwirtschaft	5,50	16,15	21,65	6,50	14,15	20,65	4,85	16,25	21,10	

Stellenplan 2019
Teil D: Zusammenstellung

Teil- haushalt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2019			Zahl der Stellen 2018			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018			Erläuterungen
		Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	Beamte	Arbeitnehmer	zusammen	
14	Umweltschutz	1,50	1,10	2,60	1,50	1,10	2,60	1,51	1,75	3,26	
1401	Umweltschutzmaßnahmen	1,50	1,10	2,60	1,50	1,10	2,60	1,51	1,75	3,26	
140101	Umweltmaßnahmen	1,50	1,10	2,60	1,50	1,10	2,60	1,51	1,75	3,26	
15	Wirtschaft und Tourismus	1,00	9,50	10,50	1,00	9,50	10,50		9,25	9,25	
1501	Wirtschaftsförderung	1,00	1,50	2,50	1,00	1,50	2,50		1,50	1,50	
150101	Wirtschaftsförderung	1,00	1,50	2,50	1,00	1,50	2,50		1,50	1,50	
1502	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen										
150201	Cafeteria										
150202	Tiefgarage										
150203	Taunus-Menü-Service										
1503	Tourismus		8,00	8,00		8,00	8,00		7,75	7,75	
150301	Tourismus		8,00	8,00		8,00	8,00		7,75	7,75	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft										
1601	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen										
160101	Allgemeine Finanzwirtschaft										
1602	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft										
160201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft										
1603	Abwicklung der Vorjahre										
	Insgesamt	224,15	611,33	835,48	223,20	574,73	797,93	134,13	624,79	758,92	

Stellenplan 2019

Teil- haushalt	Bezeichnung	Stellenplan 2019		Zusammen	Stellenplan 2018	Ist 30.06.2018
		Beamte	Beschäftigen- stellen			
	Kreisverwaltung	224,15	611,33	835,48	797,93	758,92
	Oberurseler Werkstätten		100,00	100,00	97,00	80,25
	Stellenübersicht 2018 gesamt	224,15	711,33	935,48	894,93	839,17

Anmerkung zum Stellenplan 2019

Im Stellenplan sind nicht berücksichtigt Ausbildungsstellen für Beamtenanwärter, Verwaltungsfachangestellte, Fachinformatiker, Kaufleute für Tourismus und Freizeit, Fachangestellte für Bäderbetriebe.

Zur Zeit werden ausgebildet:

1. Ausbildung ab 01.09.2016	Bachelor of Arts - Public Administration	0
	Bachelor of Arts - Soziale Sicherung, Inklusion und Verwaltung	3
	Verwaltungsfachangestellte	5
	Fachinformatik	1
	Kauffrau für Tourismus und Freizeit	2
	Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste	0
2. Ausbildung ab 01.09.2017	Bachelor of Arts - Soziale Sicherung, Inklusion und Verwaltung	3
	Verwaltungsfachangestellte	7
	Fachinformatik	1
	Kauffrau für Tourismus und Freizeit	0
	Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste	0
3. Ausbildung ab 01.09.2018	Bachelor of Arts - Soziale Sicherung, Inklusion und Verwaltung	2
	Verwaltungsfachangestellte	9
	Fachinformatik	1
	Kauffrau für Tourismus und Freizeit	0
	Kaufmann für Büromanagement	1
	Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste	1

Altersteilzeit

Freistellung 2015	3 Mitarbeiter / innen
Freistellung 2016	0 Mitarbeiter / innen
Freistellung 2017	0 Mitarbeiter / innen
Freistellung 2018	0 Mitarbeiter / innen
Freistellung 2019	4 Mitarbeiter / innen

**Übersicht
über den voraussichtlichen
Stand der Verbindlichkeiten
aus Anleihen usw.**

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- 1.000 EUR -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2018	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2019	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2019
1	2	3	4
1. Verbindlichkeiten aus Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
2.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen			
2.2 Land	16.366	16.481	16.521
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden			
2.4 Zweckverbänden und dergleichen			
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich			
2.6 Kreditmarkt	612.240	616.846	615.330
davon Konjunkturprogramm	21.739	25.711	27.282
2.7 Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen			
Summe	628.606	633.328	631.851
3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	125.416		
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
4.1 Leasing			
4.2 Sonstige			
Summe			
Nachrichtlich			
5. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung			
5.1 Aus Krediten	552	518	484
5.2 Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
6. Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus Sonderrücklagen für andere Zwecke			
7. Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden	20.327	20.865	25.542
8. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen	260.679	252.207	242.413
9. Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP- Verträgen *			

**Übersicht
über den voraussichtlichen Stand
der Rücklagen und
der Rückstellungen**

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen
- 1000 EUR -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2018	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2019	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2019
1	2	3	4
1. Rücklagen und Sonderrücklagen			
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses			
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses			
1.3 Sonderrücklagen	9.342	9.342	9.342
1.4 Stiftungskapital			
Summe der Rücklagen	9.342	9.342	9.342
<i>nachrichtlich</i> Ergebnisverwendung			
Ergebnisvortrag	-94.113	-85.627	-76.610
ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-91.517	-83.031	-74.014
außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-2.596	-2.596	-2.596
Jahresergebnis			9.016
ordentliches Jahresergebnis			9.016
außerordentliches Jahresergebnis			
Summe Ergebnisverwendung	-94.113	-85.627	-67.594
2. Rückstellungen			
2.1 Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRückIG gedeckt)	45.592 (1.455)	47.326 (1.635)	49.322 (1.815)
2.2 Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern	9.957	10.969	11.989
2.3 Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	448	141	165
2.4 Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden	7.790	6.790	6.790
2.5 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien			
2.6 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten			
2.7 Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen			
2.8 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängige Gerichtsverfahren			
2.9 Sonstige Rückstellungen:	18.430	12.894	12.999
Lebensarbeitszeit Beamte	859	981	1.086
Rückstellungen Altersdiskriminierung Beamte			
Rückstellungen für Mehrarbeit	3.267	3.267	3.267
Rückstellungen für Resturlaub	1.656	1.656	1.656
Rückstellung Leistungsentgelt			
Rückstellung Schulbudget	572	572	572
Rückstellung Kreisausgleichsstock	173	173	173
Rückstellung Beteiligungen	9.387	5.329	5.329
Rückstellung für schwebende Prozesse	9	9	9
Rückstellungen für sonst. ungewisse Verb.	2.508	908	908
Summe der Rückstellungen	82.218	78.121	81.266

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung

für den Planungszeitraum 2018 - 2022

Ergebnis- und Finanzplanung für den Planungszeitraum 2018 - 2022
Beträge in 1.000 Euro

1. Erträge und Aufwendungen

KVKR	Arten der Erträge und Aufwendungen					
		2018	2019	2020	2021	2022
	Erträge					
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.811	15.677	14.950	15.091	14.262
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.434	15.362	15.387	15.397	15.397
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	26.754	22.380	21.073	19.510	19.227
52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
5500	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0	0	0	0	0
5504	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
5551	Grundsteuer A	0	0	0	0	0
5552	Grundsteuer B	0	0	0	0	0
5553	Gewerbsteuer	0	0	0	0	0
5554	Grunderwerbsteuer	0	0	0	0	0
5559	Andere Steuern	0	0	0	0	0
558	Erträge aus Umlagen	0	0	0	0	0
55..	Sonstige Erträge aus Steuern, sonstige steuerähnliche Erträge, sonstige Umlagen	213.127	217.757	225.330	231.059	237.991
547	Erträge aus Transferleistungen	80.711	94.349	95.297	99.525	100.994
540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgem. Umlagen	95.208	85.503	92.007	99.625	106.705
546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	7.773	8.114	8.684	8.519	8.454
53	Sonstige ordentliche Erträge	647	553	553	553	553
	Summe der ordentlichen Erträge	455.465	459.694	473.279	489.278	503.583

KVKR	Arten der Erträge und Aufwendungen					
		2018	2019	2020	2021	2022
	Aufwendungen					
62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	49.216	50.216	51.091	52.630	54.402
644-646	Versorgungsaufwendungen	6.344	6.492	6.527	6.562	6.597
60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.729	61.312	62.499	64.865	65.762
66	Abschreibungen	26.417	27.257	28.620	28.433	28.386
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	40.852	42.655	42.067	41.315	42.556
73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	61.431	63.060	64.459	65.573	66.500
72	Transferaufwendungen	182.214	183.183	192.546	204.159	212.973
70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	236	239	190	190	190
	Summe der ordentlichen Aufwendungen	428.440	434.413	447.998	463.727	477.368
	Verwaltungsergebnis	27.025	25.281	25.281	25.552	26.215
56, 57	Finanzerträge	974	775	708	703	700
77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	19.577	17.039	16.502	15.464	14.927
	Finanzergebnis	-18.604	-16.265	-15.794	-14.761	-14.227
	Ordentliches Ergebnis	8.422	9.016	9.487	10.791	11.988
59	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
	Jahresergebnis	8.422	9.016	9.487	10.791	11.988

2. Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen

- Beträge in 1000 Euro -

Art der Einzahlung/Auszahlung					
	2018	2019	2020	2021	2022
Einzahlungen					
Aufnahme von Krediten und der Begebung von Anleihen	26.622	20.423	24.165	8.227	30.524
Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	10.260	19.191	11.497	10.483	14.277
Verkaufserlöse aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	11.950	12.950	1.200	21.800	0
Tilgung von gewährten Krediten	88	88	88	88	88
Summe der Einzahlungen	48.919	52.651	36.950	40.597	44.888
Auszahlungen					
Tilgung von Krediten	21.900	21.900	21.900	21.900	21.900
Investitionen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen und Finanzanlagen	48.919	52.651	36.950	40.597	44.888
davon:					
Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	325	2.030	300	300	300
Investitionen in Finanzanlagen	197	197	180	180	180
davon:					
Ausleihungen	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen	70.819	74.551	58.850	62.497	66.788
Saldo	-21.900	-21.900	-21.900	-21.900	-21.900

3. Finanzhaushalt

- Beträge in 1000 Euro -

Nr.	Bezeichnung					
		2018	2019	2020	2021	2022
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.811	15.677	14.950	15.091	14.262
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.434	15.362	15.387	15.397	15.397
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	26.754	22.380	21.073	19.510	19.227
4	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	213.127	217.757	225.330	231.059	237.991
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	80.711	94.349	95.297	99.525	100.994
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	95.208	85.503	92.007	99.625	106.705
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	974	775	708	703	700
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	647	553	553	553	553
9	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	448.665	452.355	465.303	481.462	495.828
10	Personalauszahlungen	49.192	50.416	51.091	52.630	54.402
11	Versorgungsauszahlungen	4.048	5.992	5.527	5.562	5.597
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	62.729	61.312	62.499	64.865	65.762
13	Auszahlungen für Transferleistungen	182.464	183.383	192.546	204.159	212.973
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	45.352	42.655	42.067	41.315	42.556
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	61.431	63.060	64.459	65.573	66.500
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	19.577	17.039	16.502	15.464	14.927
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	236	239	190	190	190
18	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	425.029	424.096	434.880	449.758	462.908
19	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	23.636	28.259	30.423	31.704	32.920
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	10.260	19.191	11.497	10.483	14.277
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	11.950	12.950	1.200	21.800	0
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	88	88	88	88	88
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	22.297	32.228	12.785	32.370	14.364
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	131	231	850	50	50
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	43.854	44.244	31.822	35.916	37.392
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	4.737	7.979	4.098	4.451	7.267
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	197	197	180	180	180
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	48.919	52.651	36.950	40.597	44.888
29	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)	-26.622	-20.423	-24.165	-8.227	-30.524
30	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	-2.986	7.836	6.258	23.478	2.396
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	26.622	20.423	24.165	8.227	30.524
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	21.900	27.736	27.736	27.736	27.736
33	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)	4.722	-7.312	-3.571	-19.509	2.788
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)	1.736	524	2.688	3.969	5.184
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	0	30.000	30.000	30.000	30.000
	+ davon: Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0	30.000	30.000	30.000	30.000
	davon: Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	0	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
	- davon: Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten	0	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
	davon: Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nrn. 35 und 36)	0	0	0	0	0
38	Geplanter Anfangsbestand/Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	2.704	4.440	4.964	7.651	11.620
39	Geplante Veränderung des Bestandes/Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	1.736	524	2.688	3.969	5.184
40	Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 38 und 39)	4.440	4.964	7.651	11.620	16.804



Jahresabschluss des Hochtounuskreises 2017

Aufgestellt vom Kreisausschuss am 17.07.2018

Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2017
- Euro -

Muster 20
zu § 49

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ergebnis 2016	Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ergebnis 2016
1	2	3	4	5	6	7	8
Aktiva				Passiva			
1	Anlagevermögen	1.005.982.718,48	962.565.805,27	1	Eigenkapital	94.150.548,35	89.650.728,30
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	7.331.326,88	8.357.400,95	1.1	Netto-Position	178.921.524,20	178.921.524,20
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	579.744,43	434.065,78	1.2	Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	9.342.099,25	9.342.099,25
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	6.751.582,45	7.923.335,17	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.2	Sachanlagevermögen	842.419.246,92	795.686.994,65	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses		0,00
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	106.279.670,36	106.355.060,76	1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	9.342.099,25	9.342.099,25
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	625.346.366,62	603.221.603,74	1.2.4	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	15.914.559,27	14.730.973,31	1.2.5	Stiftungskapital	0,00	0,00
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	0,00	0,00	1.3	Ergebnisverwendung	-94.113.075,10	-98.612.895,15
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	27.650.420,98	28.634.593,62	1.3.1	Ergebnisvortrag	-98.612.895,15	-105.188.684,94
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	67.228.229,69	42.744.763,22	1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-98.524.638,34	-105.046.400,21
1.3	Finanzanlagen	22.835.328,68	25.124.593,67	1.3.1.2	außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	-88.256,81	-142.284,73
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	12.866.133,11	12.866.133,11	1.3.2	Jahresfehlbetrag/-überschuss	4.499.820,05	6.575.789,79
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	1.3.2.1	Ordentlicher Jahresfehlbetrag/-überschuss	7.007.420,72	6.521.761,87
1.3.3	Beteiligungen	903.967,32	3.259.784,83	1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresfehlbetrag/-überschuss	-2.507.600,67	54.027,92
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	2	Sonderposten	110.568.765,48	110.688.458,29
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	6.245.642,25	6.245.642,25	2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und	107.461.265,48	107.987.771,66
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	2.819.586,00	2.753.033,48		Investitionsbeiträge		
1.4	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	133.396.816,00	133.396.816,00	2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	106.812.401,93	107.320.696,00
2	Umlaufvermögen	48.033.679,49	53.830.633,35	2.1.2	Zuweisungen vom nicht öffentlichen Bereich	648.863,55	667.075,66
2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	74.012,99	52.967,82	2.1.3	Investitionsbeiträge	0,00	0,00
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0,00	0,00	2.4	Sonstige Sonderposten	3.107.500,00	2.700.686,63
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	45.255.503,59	49.522.834,35	3	Rückstellungen	83.318.091,75	79.658.893,45
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	39.840.698,72	41.200.214,06	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	55.997.688,00	53.863.987,00
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	2.947.659,96	2.976.977,62	3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	164.881,01	766.747,79	3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00	0,00
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	1.116.627,01	2.713.906,45	3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	1.185.636,89	1.864.988,43	3.5	Sonstige Rückstellungen	27.320.403,75	25.794.906,45
2.4	Flüssige Mittel	2.704.162,91	4.254.831,18	4	Verbindlichkeiten	773.131.232,38	744.141.621,15
3	Rechnungsabgrenzungsposten	9.649.650,85	10.070.112,91	4.1	Verbindlichkeiten aus Anleihen	0,00	0,00
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	628.605.571,82	583.499.299,37
				4.2.1	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	61.777.390,50	59.879.828,24
				4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	590.501.313,57	544.304.381,53
					davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	61.584.433,50	59.824.858,07
				4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	38.104.258,25	39.194.917,84
					davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	192.957,00	54.970,17
				4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	0,00	0,00
				4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	125.415.566,50	133.675.141,93
				4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
				4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	7.475.353,11	6.912.142,69
				4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.352.743,75	9.269.423,46
				4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	733.337,31	650.366,25
				4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	1.912.591,75	6.192.011,57
				4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	2.636.068,14	3.943.235,88
				5	Rechnungsabgrenzungsposten	2.497.410,86	2.326.850,34
	Summe Aktiva	1.063.666.048,82	1.026.466.551,53		Summe Passiva	1.063.666.048,82	1.026.466.551,53

Ergebnisrechnung

Muster 15
zu § 46

Ergebnisrechnung

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 5 ./. Sp. 6)
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.714.674,47	13.783.200,69	11.896.989,08	1.886.211,61
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.729.479,33	16.613.959,34	14.902.666,99	1.711.292,35
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	26.812.217,73	31.498.904,48	27.397.775,61	4.101.128,87
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	187.739.361,00	194.282.980,00	194.263.816,00	19.164,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	56.057.008,34	64.581.286,71	68.752.172,34	-4.170.885,63
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	78.246.919,79	94.170.068,69	81.265.636,85	12.904.431,84
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	7.388.364,52	7.877.123,35	7.581.896,86	295.226,49
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.030.064,62	1.325.836,03	1.563.798,90	-237.962,87
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	384.718.089,80	424.133.359,29	407.624.752,63	16.508.606,66
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	41.835.543,71	45.624.251,32	43.821.917,91	1.802.333,41
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	4.539.968,59	7.079.480,55	7.035.881,81	43.598,74
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.104.625,15	61.439.076,00	55.942.468,93	5.496.607,07
14	66	Abschreibungen	22.554.937,82	23.322.451,24	23.322.451,24	0,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	43.395.420,17	37.577.937,67	42.137.607,71	-4.559.670,04
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	54.752.891,10	57.348.660,00	56.394.035,00	954.625,00
17	72	Transferaufwendungen	143.419.341,63	169.968.008,01	157.085.492,10	12.882.515,91
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	230.391,58	189.077,50	186.149,58	2.927,92
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	361.833.119,75	402.548.942,29	385.926.004,28	16.622.938,01
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)	22.884.970,05	21.584.417,00	21.698.748,35	-114.331,35
21	56, 57	Finanzerträge	1.283.611,41	1.086.000,00	1.317.459,44	-231.459,44
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17.646.819,59	19.570.992,80	16.008.787,07	3.562.205,73
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)	-16.363.208,18	-18.484.992,80	-14.691.327,63	-3.793.665,17
24		Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)	6.521.761,87	3.099.424,20	7.007.420,72	-3.907.996,52
25	59	Außerordentliche Erträge	475.400,04	0,00	66.208,64	-66.208,64
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	421.372,12	2.573.809,31	2.573.809,31	0,00
27		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./. Nr. 26)	54.027,92	-2.573.809,31	-2.507.600,67	-66.208,64
28		Jahresergebnis (Nr. 24 und Nr. 27)	6.575.789,79	525.614,89	4.499.820,05	-3.974.205,16

Finanzrechnung (indirekt)

Muster 17
zu § 47 Abs. 3

Finanzrechnung (indirekte Finanzrechnung) - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2017	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres (Sp. 4 i. Sp. 5)
1	2	3	4	5	6
1	Jahresergebnis der Gesamtergebnisrechnung	6.575.789,79	-525.614,89	4.499.820,05	-5.025.434,94
2	+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	21.618.351,20	24.716.209,92	24.662.211,06	53.998,86
3	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-7.388.364,52	-7.877.123,35	-7.581.896,86	-295.226,49
4	+/- Zunahme/Abnahme von Rückstellungen	3.589.985,98	1.879.261,00	3.659.198,30	-1.779.937,30
5	-/+ Erträge/Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	-30.587,57	438.398,36	217.138,96	221.259,40
6	+/- Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge (einschließlich sonstige außerordentliche Erträge und Aufwendungen)	935.746,62	962.058,83	962.058,83	0,00
7	-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-6.312.221,69	0,00	2.940.245,03	-2.940.245,03
8	+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen	466.646,96	0,00	-7.160.531,63	7.160.531,63
9	Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	19.455.346,77	19.593.189,87	22.198.243,74	-2.605.053,87
10	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	7.376.885,17	9.442.667,16	8.623.545,79	819.121,37
11	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	1.308.192,50	2.150.120,00	34.339,04	2.115.780,96
12	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-33.922.673,47	-95.688.487,04	-68.970.367,84	-26.718.119,20
13	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	109.487,73	89.100,00	118.312,29	-29.212,29
14	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-190.600,70	-197.100,00	-184.864,81	-12.235,19
15	Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit (Nr. 10 bis 14)	-25.318.708,77	-84.203.699,88	-60.379.035,53	-23.824.664,35
16	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	68.974.858,07	72.634.020,00	131.611.433,50	-58.977.413,50
	+ davon: Einzahlungen aus der Erstaufnahme	28.263.578,35	72.634.020,00	65.223.463,95	7.410.556,05
	davon: Einzahlungen aus der Umschuldung von Krediten	40.711.279,72		66.387.969,55	
17	- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen	-65.099.459,91	-21.516.354,00	-86.393.130,60	64.876.776,60
	davon: Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	-24.388.180,19	-21.516.354,00	-20.005.161,05	-1.511.192,95
	davon: Auszahlungen aus der Umschuldung von Krediten	-40.711.279,72		-66.387.969,55	
18	Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 16 und 17)	3.875.398,16	51.117.666,00	45.218.302,90	5.899.363,10
19	Einzahlungen aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (u.a. fremde Finanzmittel, Aufnahme von Kassenkrediten, Rückzahlung von angelegten Kassennitteln)	334.110.726,67		400.884.504,18	
	+ a) davon: Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	329.525.689,06		400.072.490,22	
	b) davon: Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	4.585.037,61		812.013,96	
20	Auszahlungen aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (u.a. fremde Finanzmittel, Aufnahme von Kassenkrediten, Rückzahlung von angelegten Kassennitteln)	-328.224.193,48		-409.472.683,56	
	- a) davon: Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten	-326.879.730,96		-408.332.065,65	
	b) davon: Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	-1.344.462,52		-1.140.617,91	
	c) nachrichtlich: Stand Kassenkredite am Anfang des Haushaltsjahres	131.029.183,83		133.675.141,93	
	d) nachrichtlich: Stand Kassenkredite am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 20 c), 19 a) und 20 a))	133.675.141,93		125.415.566,50	
21	Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 19 und Nr. 20)	5.886.533,19		-8.588.179,38	
22	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelgehlbedarf (Nr. 9, 15, 18 und 21)	3.898.569,35	-13.492.844,01	-1.550.668,27	-11.942.175,74
23	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	356.261,83	4.254.831,18	4.254.831,18	0,00
24	Veränderung des Zahlungsmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nr. 22)	3.898.569,35	-13.492.844,01	-1.550.668,27	-11.942.175,74
25	Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 23 und Nr. 24)	4.254.831,18	-9.238.012,83	2.704.162,91	-11.942.175,74

Finanzrechnung (direkt)

Anlage
zur Finanzrechnung
Muster 16
zu § 47 Abs. 2

Finanzrechnung (direkte Finanzrechnung) - Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 2016	Ergebnis des Haushaltsjahres 2017	Vergleich Ergebnis des Haushaltsjahres/Ergebnis des Vorjahres (Sp. 3 i. Sp. 4)
1	2	3	4	5
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.673.471,60	11.885.943,32	1.212.471,72
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.930.216,65	14.961.325,78	-2.968.890,87
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	18.365.511,04	26.887.370,19	8.521.859,15
4	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	187.739.360,85	194.263.816,15	6.524.455,30
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	55.269.019,18	68.741.721,82	13.472.702,64
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	79.522.173,05	81.150.460,44	1.628.287,39
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	971.014,97	2.835.736,42	1.864.721,45
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	855.767,01	812.215,50	-43.551,51
9	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	371.326.534,35	401.538.589,62	30.212.055,27
10	Personalauszahlungen	43.834.722,41	44.712.303,30	877.580,89
11	Versorgungsauszahlungen	3.864.706,54	3.857.526,81	-7.179,73
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	50.916.532,86	56.558.563,49	5.642.030,63
13	Auszahlungen für Transferleistungen	144.223.068,80	154.930.156,49	10.707.087,69
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	38.718.324,79	45.317.951,86	6.599.627,07
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	54.852.891,10	57.245.256,33	2.392.365,23
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	15.248.504,24	16.486.437,22	1.237.932,98
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	212.436,84	232.150,38	19.713,54
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	351.871.187,58	379.340.345,88	27.469.158,30
19	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelfehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 i. Nr. 18)	19.455.346,77	22.198.243,74	2.742.896,97
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	7.376.885,17	8.623.545,79	1.246.660,62
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	1.308.192,50	34.339,04	-1.273.853,46
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	109.487,73	118.312,29	8.824,56
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	8.794.565,40	8.776.197,12	-18.368,28
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.448,41	47.629.559,88	47.628.111,47
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	29.891.166,91	17.653.652,72	-12.237.514,19
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	4.030.058,15	3.687.155,24	-342.902,91
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	190.600,70	184.864,81	-5.735,89
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	34.113.274,17	69.155.232,65	35.041.958,48
29	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelfehlbetrag aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 i. Nr. 28)	-25.318.708,77	-60.379.035,53	-35.060.326,76
30	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	-5.863.362,00	-38.180.791,79	-32.317.429,79
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen davon: Einzahlungen aus der Erstaufnahme davon: Einzahlungen aus der Umschuldung von Krediten	68.974.858,07 28.263.578,35 40.711.279,72	131.611.433,50 65.223.463,95 66.387.969,55	62.636.575,43 36.959.885,60 25.676.689,83
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen davon: Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten davon: Auszahlungen aus der Umschuldung von Krediten	65.099.459,91 24.388.180,19 40.711.279,72	86.393.130,60 20.005.161,05 66.387.969,55	21.293.670,69 -4.383.019,14 25.676.689,83
33	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelfehlbetrag aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 i. Nr. 32)	3.875.398,16	45.218.302,90	41.342.904,74
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	-1.987.963,84	7.037.511,11	9.025.474,95
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten) a) davon: Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten b) davon: Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	334.110.726,67 329.525.689,06 4.585.037,61	400.884.504,18 400.072.490,22 812.013,96	66.773.777,51 70.546.801,16 -3.773.023,65
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten) a) davon: Auszahlungen aus der Tilgung von Kassenkrediten b) davon: Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln c) nachrichtlich: Stand Kassenkredite am Anfang des Haushaltsjahres d) nachrichtlich: Stand Kassenkredite am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 36 c), 35 a) und 36 a))	328.224.193,48 326.879.730,96 1.344.462,52 -131.029.183,83 -133.675.141,93	409.472.683,56 408.332.065,65 1.140.617,91 -133.675.141,93 -125.415.566,50	81.248.490,08 81.452.334,69 -203.844,61 -2.645.958,10 8.259.575,43
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 i. Nr. 36)	5.886.533,19	-8.588.179,38	-14.474.712,57
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	356.261,83	4.254.831,18	3.898.569,35
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	3.898.569,35	-1.550.668,27	-5.449.237,62
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und Nr. 39)	4.254.831,18	2.704.162,91	-1.550.668,27

Wirtschaftsplan **2019**

Oberurseler Werkstätten für Behinderte

Vorbemerkungen
Erfolgsplan
Vermögensplan
Finanzplan
Stellenübersicht

Vorbemerkungen

Der Wirtschaftsplan wurde nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (§15 EigBG) erstellt.

I. Rechtliche Stellung der Werkstatt für behinderte Menschen (WfB)

Seit 01.01.1986 werden die Oberurseler Werkstätten nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EigBGes) in der Fassung vom 09.06.1989, der Betriebssatzung i.d.F. vom 01.01.2002 und des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX) geführt. Begriff, Konzeption und die grundsätzlichen Anforderungen an eine Werkstatt für behinderte Menschen sind gesetzlich geregelt. Im SGB IX werden die Aufgabenstellung und die inhaltliche Voraussetzung dafür beschrieben, dass Werkstattträger Anspruch auf öffentliche Förderung erhalten. Die fachlichen Anforderungen an die Werkstatt bestimmt die Werkstättenverordnung (WVO) vom 13.08.1980 i.d.F. vom 29.03.2017.

§ 136 SGB IX

Begriff und Aufgaben der Werkstätten für behinderte Menschen

(1) Die Werkstatt für behinderte Menschen ist eine Einrichtung zur Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben im Sinne Kapitel 5 Teil 1 und zur Eingliederung in das Arbeitsleben. Sie hat denjenigen behinderten Menschen, die wegen Art oder Schwere der Behinderung nicht, noch nicht oder noch nicht wieder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt beschäftigt werden können,

- *eine angemessene berufliche Bildung und eine Beschäftigung zu einem ihrer Leistung angemessenen Arbeitsentgelt aus dem Arbeitsergebnis anzubieten und*
- *zu ermöglichen, ihre Leistungs- oder Erwerbsfähigkeit zu erhalten, zu entwickeln, zu erhöhen oder wiederzugewinnen und dabei ihre Persönlichkeit weiterzuentwickeln.*

Sie fördert den Übergang geeigneter Personen auf den allgemeinen Arbeitsmarkt durch geeignete Maßnahmen. Sie verfügt über ein möglichst breites Angebot an Berufsbildungs- und Arbeitsplätzen sowie über qualifiziertes Personal und einen begleitenden Dienst. Zum Angebot an Berufsbildungs- und Arbeitsplätzen gehören ausgelagerte Plätze auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt. Die ausgelagerten Arbeitsplätze werden zum Zwecke des Übergangs und als dauerhaft ausgelagerte Plätze angeboten.

(2) Die Werkstatt steht allen behinderten Menschen im Sinne des Absatzes 1 unabhängig von Art oder Schwere der Behinderung offen, sofern erwartet werden kann, dass sie spätestens nach Teilnahme an Maßnahmen im Berufsbildungsbereich wenigstens ein Mindestmaß wirtschaftlich verwertbarer Arbeitsleistung erbringen werden. Dies ist nicht der Fall bei behinderten Menschen, bei denen trotz einer der Behinderung angemessenen Betreuung eine erhebliche Selbst- oder Fremdgefährdung zu erwarten ist oder das Ausmaß der erforderlichen Betreuung und Pflege die Teilnahme an Maßnahmen im Berufsbildungsbereich oder sonstige Umstände ein

Mindestmaß wirtschaftlich verwertbarer Arbeitsleistung im Arbeitsbereich dauerhaft nicht zulassen.

(3) Behinderte Menschen, die die Voraussetzung für eine Beschäftigung in einer Werkstatt nicht erfüllen, sollen in Einrichtungen oder Gruppen betreut und gefördert werden, die der Werkstatt angegliedert sind.

II. Wirtschaftsführung

Die Grundsätze über die wirtschaftliche Führung einer Behinderteneinrichtung sind in der Werkstättenverordnung vom 13.08.1980 (BGBl. I S. 1365), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 29.03.2017 (BGBl. I S. 626) geregelt.

§ 12 Wirtschaftsführung

(1) Die Werkstatt muss nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen organisiert sein. Sie hat nach kaufmännischen Grundsätzen Bücher zu führen und eine Betriebsabrechnung in Form einer Kostenstellenrechnung zu erstellen. Sie soll einen Jahresabschluß erstellen. Zusätzlich sind das Arbeitsergebnis, seine Zusammensetzung im Einzelnen gemäß Absatz 4 und seine Verwendung auszuweisen. Die Buchführung, die Betriebsabrechnung und der Jahresabschluß einschließlich der Ermittlung des Arbeitsergebnisses, seine Zusammensetzung im Einzelnen gemäß Absatz 4 und seiner Verwendung sind in angemessenen Zeitabständen in der Regel von einer Person zu prüfen, die als Prüfer bei durch Bundesgesetz vorgeschriebenen Prüfungen des Jahresabschlusses (Abschlußprüfer) juristischer Personen zugelassen ist. Weitergehende handelsrechtliche und abweichende hausrechtsrechtliche Vorschriften über Rechnungs-, Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten sowie Prüfungspflichten bleiben unberührt. Über den zu verwendenden Kontenrahmen, die Gliederung des Jahresabschlusses, die Kostenstellenrechnung und die Zeitabstände zwischen den Prüfungen der Rechnungslegung ist mit den zuständigen Rehabilitationsträgern Einvernehmen herzustellen.

(2) Die Werkstatt muss über einen Organisations- und Stellenplan mit einer Funktionsbeschreibung des Personals verfügen.

(3) Die Werkstatt muss wirtschaftliche Arbeitsergebnisse anstreben, um an die im Arbeitsbereich beschäftigten behinderten Menschen ein ihrer Leistung angemessenes Arbeitsentgelt im Sinne des § 136 Abs.1 Satz 2 und des § 138 des SGB IX zahlen zu können ...“

III. Grundsätze der Finanzierung

Das Integrationsamt des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen und der Ausgleichsfonds beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales gewähren Hilfen nach dem SGB IX und der Ausgleichsabgabeverordnung.

Gefördert werden Integrationsprojekte und Projekte, die Werkstattbeschäftigte auf den allgemeinen Arbeitsmarkt vermitteln.

IV. Regelung der Entgeltsätze

Die Entgeltsätze gliedern sich in einen Investitionsbetrag, eine Grundpauschale und eine Maßnahmepauschale. Fünf verschiedene Hilfebedarfsgruppen bei der Maßnahmepauschale führen zu verschiedenen Entgeltsätzen im Arbeitsbereich der Werkstatt und der Tagesförderstätte. Der Berufsbildungsbereich hat weiterhin nur einen Entgeltsatz.

V. Planungsgrundsätze

Die Ansätze des Erfolgsplanes in Erträgen und Aufwand sind aus dem Jahresergebnis des Jahres 2017 und dem Halbjahresergebnis 2018 entwickelt worden. Es wird von einer prospektiven Jahresbelegung mit 515 Menschen mit Behinderung (Klienten) ausgegangen. Die tariflichen Stufensteigerungen bei den Personalkosten wurden einkalkuliert. Geplante Maßnahmen für Investitionen wurden ebenso berücksichtigt wie weitere Aktivitäten im Marketingbereich. In der Finanzplanung wurden Mittel für den geplanten Erweiterungsbau „Tagesförderstätte“ auf dem Gelände der Oberurseler Werkstätten, Oberurseler Straße 86-88, 61440 Oberursel eingestellt.

Wirtschaftsplan der Oberurseler Werkstätten für behinderte Menschen für das Wirtschaftsjahr 2019

Der Kreistag des Hochtaunuskreises hat den Wirtschaftsplan
der Oberurseler Werkstätten - Eigenbetrieb des Hochtaunuskreises -
in Oberursel für das Wirtschaftsjahr 2019 in seiner Sitzung am 17.12.2018
wie folgt beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 wird:

im Erfolgsplan

in den Betriebserträgen auf	14.265.000 €
in den Betriebsaufwendungen auf	14.265.000 €

im Vermögensplan

in den Einnahmen auf	1.635.000 €
in den Ausgaben auf	1.635.000 €

festgesetzt.

§ 2

Im Jahr 2019 werden die Kredite auf 0,00 € festgesetzt.

§ 3

Der Höchstbetrag der Betriebsmittelkredite wird auf 0,00 € festgesetzt.

§ 4

Es gilt die vom Kreistag am 17.12.2018 beschlossene Stellenübersicht.

Bad Homburg v. d. Höhe, den 17.12.2018



Ulrich Krebs
Landrat

Erfolgsplan 2019

Gliederung nach der Gewinn- und -Verlust-Rechnung
(Hessisches Eigenbetriebsgesetz § 16 (1))

Ertrag			
Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2018	Vorläufiges IST 2017
Umsatzerlöse	-1.800.000,00	-1.800.000,00	-1.811.743,95
Bestandsveränderung	0,00	0,00	3.625,33
Erträge aus Entgelten	-12.110.000,00	-11.121.100,00	-11.526.542,87
<i>Kostensätze</i>	<i>-8.230.000,00</i>	<i>-7.396.100,00</i>	<i>-7.790.728,95</i>
<i>Fahrtkosten</i>	<i>-810.000,00</i>	<i>-835.000,00</i>	<i>-750.506,64</i>
<i>Sozialversicherung</i>	<i>-3.070.000,00</i>	<i>-2.890.000,00</i>	<i>-2.985.307,28</i>
Sonstige betriebliche Erträge	-355.000,00	-257.000,00	-398.401,69
<i>Erstattung Personalkosten</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>-30.471,03</i>
<i>Erstattung Arbeitsförderungsgeld Mitarbeiter</i>	<i>-210.000,00</i>	<i>-105.000,00</i>	<i>-207.699,96</i>
<i>Spenden / Bußgelder</i>	<i>-50.000,00</i>	<i>-50.000,00</i>	<i>-34.722,72</i>
<i>periodenfremde Erträge</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>-12.633,54</i>
<i>sonstige Erträge</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>-17.395,44</i>
<i>Auflösung von Sonderposten</i>	<i>-95.000,00</i>	<i>-102.000,00</i>	<i>-95.479,00</i>
Summe Erträge	-14.265.000,00	-13.178.100,00	-13.733.063,18
Aufwand			
Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2018	Vorläufiges IST 2017
Materialaufwand	500.000,00	500.000,00	501.767,28
<i>Materialaufwand</i>	<i>320.000,00</i>	<i>300.000,00</i>	<i>333.420,24</i>
<i>Wasser und Energiekosten</i>	<i>180.000,00</i>	<i>200.000,00</i>	<i>168.347,04</i>
Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.215.000,00	1.200.000,00	1.194.787,11
<i>Beförderung Mitarbeiter mit Behinderung</i>	<i>850.000,00</i>	<i>835.000,00</i>	<i>810.560,38</i>
<i>Essenbezugskosten für Mitarbeiter mit Behinderung</i>	<i>365.000,00</i>	<i>365.000,00</i>	<i>362.111,54</i>
<i>Fremdleistung Werkstätten</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>22.115,19</i>
Personalaufwand	6.108.000,00	5.361.100,00	5.243.391,64
<i>Personalkosten Gehälter</i>	<i>4.408.000,00</i>	<i>4.050.000,00</i>	<i>3.721.199,22</i>
<i>Arbeitsentgelte behinderter Mitarbeiter</i>	<i>1.400.000,00</i>	<i>1.180.000,00</i>	<i>1.333.306,03</i>
<i>Arbeitsförderungsgeld Mitarbeiter</i>	<i>210.000,00</i>	<i>105.000,00</i>	<i>207.791,70</i>
<i>Personalkosten FSJ + Honorarkräfte</i>	<i>120.000,00</i>	<i>120.000,00</i>	<i>77.762,69</i>
<i>Rückstellungen für Altersteilzeit</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
<i>Verbrauch Altersteilzeit</i>	<i>-30.000,00</i>	<i>-93.900,00</i>	<i>-96.668,00</i>
Soziale Abgaben und Aufwendungen	4.330.000,00	4.050.000,00	4.142.051,28
<i>Sozialversicherung Angestellte</i>	<i>880.000,00</i>	<i>815.000,00</i>	<i>809.939,58</i>
<i>Zusatzversorgungskasse</i>	<i>380.000,00</i>	<i>345.000,00</i>	<i>346.992,08</i>
<i>Sozialversicherung Menschen mit Behinderung</i>	<i>3.070.000,00</i>	<i>2.890.000,00</i>	<i>2.983.889,46</i>
<i>Beihilfen</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>1.230,16</i>
Zwischensumme Aufwand	12.153.000,00	11.111.100,00	11.081.997,31

Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2018	Vorläufiges IST 2017
	€	€	
Übertrag	12.153.000,00	11.111.100,00	11.081.997,31
Abschreibung	400.000,00	395.000,00	396.293,45
Sonstige betrieblichen Aufwendungen	1.686.000,00	1.650.000,00	1.367.268,43
<i>Reinigung und Müllabfuhr</i>	<i>230.000,00</i>	<i>230.000,00</i>	<i>220.539,05</i>
<i>Kfz-Kosten</i>	<i>40.000,00</i>	<i>45.000,00</i>	<i>37.047,31</i>
<i>Instandhaltung</i>	<i>260.000,00</i>	<i>260.000,00</i>	<i>168.886,69</i>
<i>Mieten für Gebäude</i>	<i>450.000,00</i>	<i>450.000,00</i>	<i>398.007,52</i>
<i>sonstige Personalkosten</i>	<i>15.000,00</i>	<i>15.000,00</i>	<i>6.116,24</i>
<i>Prüfungs- und Beratungskosten</i>	<i>136.000,00</i>	<i>50.000,00</i>	<i>36.720,40</i>
<i>Arbeitssicherheit/Arbeitsmedizin/DGUV2/externer DSB</i>	<i>38.000,00</i>	<i>32.000,00</i>	<i>35.266,35</i>
<i>Honorare Fremdarbeit (psychologischer Dienst)</i>	<i>22.000,00</i>	<i>20.000,00</i>	<i>20.932,40</i>
<i>Umlage Kreisverwaltung</i>	<i>10.000,00</i>	<i>10.000,00</i>	<i>3.605,90</i>
<i>Porto / Telefon/Leasing Anlage etc.</i>	<i>42.000,00</i>	<i>45.000,00</i>	<i>41.235,60</i>
<i>Büromaterial, Bücher</i>	<i>20.000,00</i>	<i>20.000,00</i>	<i>20.101,11</i>
<i>Reinigung Wäsche</i>	<i>3.000,00</i>	<i>3.000,00</i>	<i>1.327,54</i>
<i>sonstiger Wirtschaftsbedarf</i>	<i>100.000,00</i>	<i>100.000,00</i>	<i>75.739,12</i>
<i>Weiterbildung Personal</i>	<i>40.000,00</i>	<i>40.000,00</i>	<i>42.093,97</i>
<i>Kulturelle Angebote/begleitende Maßnahmen</i>	<i>45.000,00</i>	<i>45.000,00</i>	<i>42.780,86</i>
<i>EDV-Kosten</i>	<i>110.000,00</i>	<i>160.000,00</i>	<i>98.660,11</i>
<i>Versicherungen, Beiträge</i>	<i>58.000,00</i>	<i>58.000,00</i>	<i>60.399,27</i>
<i>Reisekosten</i>	<i>10.000,00</i>	<i>10.000,00</i>	<i>8.954,17</i>
<i>Sitzungsgelder</i>	<i>4.500,00</i>	<i>4.500,00</i>	<i>3.073,15</i>
<i>sonstige Aufwendungen</i>	<i>2.500,00</i>	<i>2.500,00</i>	<i>14.118,87</i>
<i>Marketing</i>	<i>50.000,00</i>	<i>50.000,00</i>	<i>31.662,80</i>
<i>Forderungsverluste</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
Zwischenergebnis	-26.000,00	-22.000,00	-887.503,99
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23.000,00	19.000,00	13.051,02
<i>Zinserträge</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>	<i>-2,92</i>
<i>Verwahrzinsen</i>	<i>4.000,00</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
<i>Darlehenszinsen</i>	<i>13.000,00</i>	<i>13.000,00</i>	<i>10.606,94</i>
<i>Außerordentliche Aufwendungen BilMog Abzinsung</i>	<i>6.000,00</i>	<i>6.000,00</i>	<i>2.447,00</i>
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftigkeit	-3.000,00	-3.000,00	-874.452,97
Steuern	3.000,00	3.000,00	3.009,00
Gewinn/-Verlust	0,00	0,00	-871.443,97
Summe Erträge	-14.265.000,00	-13.158.100,00	-13.733.066,10
Summe Aufwendungen	14.265.000,00	13.158.100,00	12.861.622,13

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Umsatzerlöse	Die Umsatzerlöse im Produktionsbereich sind weiterhin leicht rückläufig. Arbeiten für schwächeres Klientel sind kaum zu akquirieren. Vom jetzigen Planungszeitraum aus gehen die Oberurseler Werkstätten davon aus, dass die Umsatzerlöse weiterhin stagnieren werden.
Kostensätze und Erstattung Sozialversicherungsbeiträge	Die Planzahl der Kostensätze steht in direktem Zusammenhang mit den Neuaufnahmen im Werkstattbereich und dem Ergebnis der Vertragsverhandlungen der LAG WfbM auf der einen Seite und den Kostenträgern auf der anderen Seite. Die Sozialversicherungsbeiträge für Menschen mit Behinderung werden zu 100% vom Kostenträger getragen und sind somit ein durchlaufender Posten.
Fahrtkostenerstattung	Die Oberurseler Werkstätten kaufen den Transport ihrer Menschen mit Behinderung als Fremdleistung ein. Für die Menschen, deren Kostenträger der Landeswohlfahrtsverband ist, gibt es ein verhandeltes Fahrtkostenbudget. Anpassungen werden vom Kostenträger nur vorgenommen, wenn die erbrachten Fahrdienstleistungen 5% übersteigen. Die Planzahl berücksichtigt eine Zunahme der Menschen mit Behinderung im Berufsbildungsbereich, deren Kostenträger die Bundesagentur für Arbeit ist. Bei den Planzahlen im Bereich der Fahrtkosten wurde erst einmal davon ausgegangen, dass die geplanten Mittel im Erlösbereich die Kosten zu 100% decken. Bei Nichtauskömmlichkeit müssen die Oberurseler Werkstätten in Verhandlungen mit den Kostenträgern treten. Die Kostenträger behalten sich vor, eine öffentliche Ausschreibung nahezulegen. Die Planzahl wurde im Plan 2019 niedriger angesetzt da es gelungen ist in 2018 einige Touren effizienter zu planen. Auch eine mögliche Erhöhung der Tourenpreise seitens der Anbieter ist zum jetzigen Planungsstand bereits mitberücksichtigt.
Erstattung Personalkosten	Personalkostenerstattungen können nicht seriös geplant werden. Die in 2017 und 2018 erlösten Erstattungen im Personalkostenbereich resultieren aus Krankenkassenzu-

schüssen aus der U 2 Umlage für Kolleginnen die sich im Mutterschutz befinden. Aus diesem Grund erfolgt hier keine Planung von Mitteln.

Erstattung Arbeitsförderungsgeld	Die Planzahl zeigt die vom Kostenträger zu erstattenden Beträge für die Arbeitsförderung.
Material	Die Planzahl für den Materialeinsatz orientiert sich an der Planzahl für die erwarteten Produktionserlöse. Der leicht erhöhten Planzahl in 2019 liegt die Annahme zugrunde, dass ein größerer Teil der Produktionserlöse aus dem materialintensiven Bereich der Schreinerei liegen werden.
Wasser und Energiekosten	Die Planzahl wurde dem vorläufigen IST 2017 angepasst.
Beförderung Menschen mit Behinderung	Die steigende Belegung der Werkstatt macht auch im Planjahr 2019 den Einsatz von zusätzlichen Touren für die Beförderung der Klienten notwendig.
Essensbezug	Die Planzahl für den Bezug von Mittagessen orientiert sich an der Nachfrage. Die Oberurseler Werkstätten verzeichnen einen leichten Rückgang der Essensnachfrage der sich allerdings noch nicht in den Zahlen komplett widerspiegelt. Mit der monatlichen Zahlung eines Grundbetrages will der Kostenträger ein tägliches Mittagessen abgedeckt wissen. Eine Änderung der Zahlungssystematik, ausgelöst durch das Bundesteilhabegesetz, erfolgt zum 01.01.2020.
Personalkosten	Die Oberurseler Werkstätten rechnen weiter mit einem Anstieg der Belegung. Die Planzahl berücksichtigt vorsorglich die Einstellung zusätzlicher Gruppenleiter. Die Stellen werden nur besetzt, wenn diese durch die Belegung refinanziert sind.
Personalkosten /FSJ und Honorarkräfte	Die Oberurseler Werkstätten arbeiten im Gruppenbereich mit jungen Menschen, die ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) ableisten. Der Sportbereich und diverse begleitende Maßnahmen, wie Schreib- und Lesekurse, Kurse über gesunde Ernährung und/oder Theaterprojekte, werden durch Honorarkräfte abgedeckt. Die Planzahl bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert. Die Oberurseler Werkstätten hoffen in 2019 auf ein wieder erstarktes Interesse an einem Freiwilligen Sozialen Jahr.
Arbeitsentgelte für Menschen mit Behin-	An Arbeitsentgelten ausgezahlt werden müssen nach § 12 Abs. 5 der Werkstättenverordnung (WVO) mindestens

derung	70 % des Arbeitsergebnisses. Die zugrundeliegenden Berechnungsparameter für das Arbeitsergebnis werden durch die WVO geregelt.
Abschreibung	Das Werkstattgebäude mit seinem Erweiterungsbau wird nach einer Neubewertung im Jahr 2011 der Grundsubstanz, mit 2,5 % abgeschrieben. Die Lagerhalle, der Anbau der Tagesförderstätte und das Gebäude der Zweigwerkstatt im Zimmersmühlenweg werden mit 4 % abgeschrieben. Für die Betriebsausstattung beträgt der Abschreibungszeitraum zwischen drei und zehn Jahren, für Fuhrpark und Maschinen fünf Jahre. Die kaufmännische Abschreibung refinanziert sich nur zu einem kleinen Teil aus den Entgeltplätzen (Platzwertabschreibung). Den nicht refinanzierten Anteil muss die Werkstatt aus eigenen Mitteln finanzieren.
Reinigung und Müllabfuhr	Die Planzahl bleibt dem Vorjahr gegenüber unverändert.
Kfz-Kosten	Die Planzahl für notwendige Reparaturen an dem Fuhrpark der Oberurseler Werkstätten wurde geringfügig nach unten korrigiert, da ein großer Teil des alten Fahrzeugbestandes bereits durch neuere Fahrzeuge ersetzt wurde.
Instandhaltung	Die Planzahl für die Kosten der Instandhaltung orientieren sich an den Sanierungsbedarfen der Gebäude und an den realistischen Möglichkeiten diese auch umsetzen zu können.
Mieten für Gebäude	Die Oberurseler Werkstätten haben Mietverträge für die Zweigwerkstatt Folkbertusstraße, für die Schreinerei, für die Zweigstelle Obere Zeil psych. die Zweigstelle Obere Zeil Tagesförderstätte und für den Verkaufsladen im Hessenpark, dem Verkaufshop in der Oberurseler Straße sowie für Räumlichkeiten im Tabaksmühlenweg 30 A.
Prüfungs- und Beratungskosten	Die Planzahl 2019 berücksichtigt Kosten für die jährlich wiederkehrende Jahresabschlussprüfung, das Qualitätsmanagement- und Energieaudit. Ebenfalls berücksichtigt wurden Mittel für die Planungskosten zur Erweiterung der Tagesförderstätte und zur Sanierung des Bistros im Zimmersmühlenweg 67.
Arbeitssicherheit/Arbeitsmedizin/Datenschutz	Die Oberurseler Werkstätten kaufen die Dienstleistung für den Arbeitsschutz und den des Datenschutzes extern ein. Die Höhe der Kosten orientiert sich an der Zahl der Beschäftigten und Klienten.

Honorare für Fremd- arbeiten / psych. Dienst	Die Planzahl berücksichtigt das Honorar für eine Dienstleistung im Bereich der psychologischen Betreuung.
sonstiger Wirtschafts- bedarf	Kosten im Bereich des sonstigen Wirtschaftsbedarfs sind u.a. die Beschaffung von Arbeitsmitteln, die Ausstattung der Klienten mit den vorgeschriebenen Arbeitsschuhen und Arbeitskleidung, sowie die Beschaffung von Hygieneartikeln für den Bereich der Tagesförderstätte.
Kulturelle Angebote/ begl. Maßnahmen	Um den Klienten der Oberurseler Werkstätten weiterhin die Möglichkeit zur persönlichen Entwicklung zu geben, wurden ausreichend Mittel eingeplant. Die begleitenden Maßnahmen umfassen die Möglichkeit zur Teilnahme an Schwimmkursen, an Tischtennis- und Fußballturnieren oder an kleineren Gruppenausflügen.
EDV-Kosten	Die Planzahl berücksichtigt die Umstellung der Telefonie auf die neue IP Technik.
Marketing	Die Planzahl berücksichtigt Mittel für die Erstellung neuer Broschüren.
Verwahrzinsen	Für die Zahlung von Verwahrzinsen wurden vorsorglich Mittel eingeplant.

Vermögensplan 2019

Mittelherkunft

Bezeichnung	vorläufiges IST 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
	€	€	€
Kredite	0,00	0,00	0,00
Zuschüsse	0,00	0,00	0,00
Entnahme aus Investitionsrücklagen	0,00	1.325.000,00	1.330.000,00
Liquidität durch Abschreibung	300.814,45	293.000,00	305.000,00
Summe Mittelherkunft	300.814,45	1.618.000,00	1.635.000,00

Mittelverwendung

Bezeichnung	vorläufiges IST 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
	€	€	€
Grundstücke mit Bauten	0,00	1.000.000,00	1.000.000,00
Maschinen und Betriebsausstattung	121.016,17	500.000,00	500.000,00
Fuhrpark	48.900,00	83.000,00	100.000,00
Tilgung von Darlehen	33.463,29	35.000,00	35.000,00
Verminderung Nettoumlaufvermögen	97.434,99	0,00	0,00
Summe Mittelverwendung	300.814,45	1.618.000,00	1.635.000,00

Erläuterungen zum Vermögensplan 2019

Mittelherkunft

Kredite Eine Aufnahme von Darlehen ist auch 2019 nicht vorgesehen. Anstehende Sanierungen werden mit einer Entnahme aus den Investitionsrücklagen finanziert.

Zuschüsse Für Investitionsmaßnahmen und auch für die Umsetzung von notwendigen Maßnahmen im Bereich des Brandschutzes gibt es vom Kostenträger keine Zuschüsse. Der Kostenträger will mit der Zahlung der Investitionsbeträge (IB) die Kosten für die Instandhaltung abgedeckt wissen. Der IB ist Teil der monatlich gezahlten Kostensätze und soll die anfallenden Mieten und Instandhaltungskosten refinanzieren.

Abschreibung	Nach den allgemeinen Grundsätzen des Rechnungswesens ist eine Abschreibung bei den Einnahmen des Vermögensplanes in derselben Höhe wie bei den Ausgaben des Erfolgsplanes zu veranschlagen. Die Liquiditätsschöpfung durch die gedeckte Abschreibung kann als Finanzierungsquelle für Investitionen herangezogen werden. Die Höhe der Auflösung der Sonderposten reduziert den Abschreibungsbetrag.
Entnahme aus Rücklagen	Die Oberurseler Werkstätten verfügen (Stand 30.06.2018) insgesamt über 7,7 Mio. € Rücklagen. Investitionen aus Eigenmitteln sind somit gedeckt.
Mittelverwendung	
Grundstücke mit Bauten	Für das Planjahr 2019 wurden Mittel für die Umsetzung der Baumaßnahme „Erweiterungsbau Tagesförderstätte“ auf dem Gelände der Oberurseler Werkstätten eingestellt und für Sanierungsmaßnahmen in den Oberurseler Werkstätten.
Maschinen- und Betriebsausstattung	Für die Anschaffung neuer Maschinen im Bereich der Produktion wurden vorsorglich Mittel eingeplant.
Fuhrpark	Für Ersatzbeschaffungen im Bereich Fuhrpark wurden Mittel vorsorglich eingeplant.
Darlehenstilgung	Die langfristigen Darlehen stammen aus den Jahren 1991 bis 2002 und sind dem Bau des Schwerstbehindertenbereiches und dem Kauf des Zimmersmühlenweg 67 zuzuordnen. Aufgenommen wurden die Darlehen beim Landeswohlfahrtsverbands, der KFW Bank und des damaligen Landesarbeitsamtes Hessen.

Finanzplan 2018 bis 2022

Im Ansatz 2019 sind Mittel für den geplanten Erweiterungsbau „Tagesförderstätte“ auf dem Gelände der Oberurseler Werkstätten berücksichtigt.

Mittelherkunft

Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
	€	€	€	€	€
Kredite	0	0	2.500.000	2.500.000	2.500.000
Zuschüsse	0	0	0	0	0
Entnahme aus Investitionsrücklagen	1.325.000	1.330.000	0	0	0
Abschreibung	293.000	305.000	450.000	450.000	450.000
Summe Einnahmen	1.618.000	1.635.000	2.950.000	2.950.000	2.950.000

Mittelverwendung

Bezeichnung	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
	€	€	€	€	€
Grundstücke mit Bauten	1.000.000	1.000.000	2.310.000	2.412.000	2.412.000
Maschinen und Betriebsausstattung	500.000	500.000	500.000	450.000	450.000
Fuhrpark	83.000	100.000	70.000	0	0
Tilgung von Darlehen	35.000	35.000	70.000	88.000	88.000
Erhöhung Nettoumlaufvermögen	0	0	0	0	0
Summe Ausgaben	1.618.000	1.635.000	2.950.000	2.950.000	2.950.000

Stellenübersicht

	Vergütungsgruppen TVÖD																				Plan	Plan	Ist 2018		
	15	13	12	11	10	9a	9b	8	6	5	4	3	2	S17	S15	S11	S08a	S08b	S07	S06	S05	S04	2019	2018	30.06.2018
Betriebsleitung	1																						1	1	1
Verwaltung		1			1	4	1	1					1										9	9	7,5
Technisches Personal (Fahrer, Küche, Produktionltg./Abt.Ltg.					1	5		1		6													13	13	10,75
Sozialer Dienst						1								1	4	1							7	7	4,5
Berufliche Bildung																									
-Berufsbildungsbereich																									
-Bildung und Qualifizierung																		8	1				9	9	8,5
Berufliche Rehabilitation																									
-Gruppenbetreuung Hauptwerkstatt																	8	24	0				32	29	26
Individuelle Förderung																									
-Tagesförderstätte																									
-Förderzentrum Folkbertusstraße															1		13	1	1				16	16	11
Dienstleistungszentrum Zimmersmühlenweg																									
-Gruppenbetreuung																									
-Ladenbistro Zimmersmühlenweg																	2	7					9	9	7,5
Integrative Projekte																									
- Shop Oberurseler Straße																									
-Hessenpark Neu-Anspach (Schawellsche)												2	1										3	3	3
- Cafeteria Usingen																									
Sport und Ergotherapie								1															1	1	0,5
Summe	1	1	0	1	6	5	2	2	0	6	0	2	2	1	5	1	23	40	2	0	0	0	100	97	80,25

WIRTSCHAFTSPLAN
TAUNUS-GEBÄUDE-SERVICE GMBH
2019



HOCHTAUNUSKREIS

Inhaltsverzeichnis

1. VORBERICHT	SEITE	3
2. GESAMTÜBERSICHT	SEITE	6
3. DECKUNGSVERMERK	SEITE	7
4. ERFOLGSPLAN	SEITE	7
5. VERMÖGENSPLAN	SEITE	11
6. FINANZPLAN	SEITE	12
7. STELLENÜBERSICHT	SEITE	13

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen von +/- einer Einheit (EUR, Prozent usw.) auftreten.

1. Vorbericht

Zum geschäftlichen Auftrag und Zweck der Taunus-Gebäude-Service GmbH

Die Taunus-Gebäude-Service GmbH (TGS GmbH) wurde mit Kreistagsbeschluss vom 16. Februar 2004 durch Vertrag vom 20. Februar 2004 gegründet und hat ihre Geschäftstätigkeit am 1. März 2004 aufgenommen.

Organe der Gesellschaft sind:

1. Geschäftsführer
2. Gesellschafterversammlung
3. Beirat

Die Gesellschaft ist aus dem Taunus-Gebäudeservice Eigenbetrieb des Hochtaunuskreises hervorgegangen. Zielsetzung der TGS GmbH ist es, eine zielgerichtete und optimale Gebäudewirtschaftung der Liegenschaften des Hochtaunuskreises (HTK) zu gewährleisten.

Die TGS GmbH erbringt durch ihren Hausmeisterservice Tätigkeiten in den Schulen, den kreiseigenen Liegenschaften und den angebundenen Objekten. Die Elektrofachkräfte sind mit der Prüfung der in den Liegenschaften eingesetzten ortsveränderlichen elektronischen Geräte betraut.

Über den Fachbereich Arbeitsförderung des Geschäftsbereichs Arbeit des HTKs können geeignete MitarbeiterInnen gewonnen werden. Personen, die Leistungen nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II) beziehen, wird so der (Wieder-) Einstieg in eine Beschäftigung ermöglicht. Zweck der GmbH ist es deswegen auch, Personen, die nicht in einem festen Arbeitsverhältnis stehen und somit auf Leistungen des Staates angewiesen sind, zu qualifizieren und ihnen so eine Anstellung im ersten Arbeitsmarkt oder nach zweijähriger Bewährung eine Festanstellung in der TGS GmbH zu ermöglichen. Die Vermittlung von MitarbeiterInnen, die sich aus einer GmbH und nicht unmittelbar aus einer öffentlichen Struktur bewerben, ist erfahrungsgemäß deutlich einfacher. Gerade im Hinblick auf die Umsetzung des SGB II wird so die Gesellschaft zu einem wichtigen Instrument der Sozialpolitik des HTKs.

Die funktionale Betriebsfähigkeit an den Schulen des HTK bleibt oberstes Gebot. Demzufolge werden primär Personen aus dem SGB-II-Bezug eingestellt. Finden sich aus diesem Personenkreis jedoch keine geeigneten Kandidaten, werden Haushandwerker oder Elektrofachkräfte auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt gesucht. Eine Verschiebung zugunsten des allgemeinen Arbeitsmarkts zeichnet sich immer stärker ab.

Die Gesellschaft ist nicht an den Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD) gebunden.

Die Auftragslage der Gesellschaft ist durch die Anbindung an den HTK sichergestellt.

Zum Erfolgsplan

Im Geschäftsjahr 2019 werden voraussichtlich fünf weitere Haushandwerkerstellen durch MitarbeiterInnen der TGS GmbH besetzt werden. Auf dieser Basis und unter Berücksichtigung einer möglichen generellen Lohnkostensteigerung ergeben sich gegenüber dem Vorjahr Mehrerträge bei den Erlösen aus Hausmeisterservice- und Elektrofachdienstleistungen von rd. TEU 187 (Konto 8401 u. 8403).

Die geringfügig Beschäftigten unterstützen die Hausmeister insbesondere bei der Mülltrennung und Entsorgungsvorbereitung an den Gemeinschaftsunterkünften, sowie bei der Betreuung von Abendveranstaltungen und beim Schließdienst der anderen Immobilien.

Aufgrund ständig steigender arbeits- und zeitintensiver Aufgaben in den Bereichen Personalauswahl, Personalführung und Personalorganisation sowie der kaufmännischen Sachbearbeitung und des Controllings einschließlich Finanzdisposition ist seit Juli 2017 eine Vollzeit-Mitarbeiterin und seit Mai 2018 eine zusätzliche Teilzeit-Mitarbeiterin für die Gesellschaft tätig. Hierdurch wird für die Geschäftsführung maßgebliche Entlastung geschaffen, um die TGS GmbH in strategischer Hinsicht effizient auf die Erfordernisse gerade im Hinblick auf die Konzentration der wirtschaftlichen Immobilienverwaltung und Objektbetreuung auszurichten und den operativen Bereich effektiver gestalten zu können. Die erstmalig ganzjährige Beschäftigung der beiden Mitarbeiterinnen und allgemeine Lohnerhöhungen führen zu einer Erhöhung der voraussichtlichen Personalkosten im Verwaltungsbereich. Durch Stundenkontingenterhöhungen für das Konferenzraummanagement wird es voraussichtlich auch zu einer Erhöhung der Erträge aus der Personalkostenweiterberechnung kommen (Konto # 8402).

Die durch die Inanspruchnahme der zentralen Verwaltungsdienstleistungen entstehenden Kosten werden ohne Verwaltungskostenaufschlag den Fachbereichen Schule bzw. Gebäudewirtschaftung/ Immobilienmanagement/ Sport weiterberechnet (Konto 8405).

Zum Vermögensplan

Folgende Investitionen sind für 2019 geplant:

- | | |
|--|-----------|
| • Ersatzbeschaffung Springerwerkzeuge | 5.000 EUR |
| • Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter (GWG)
<i>(Kleinwerkzeuge für Springerteam und Hausmeister
der Gemeinschaftsunterkünfte)</i> | 2.000 EUR |
| • Ersatzbeschaffung Elektrogerätetester | 1.800 EUR |
| • Ersatzbeschaffung von Geräten für die Pflege der
Außenanlagen der Gemeinschaftsunterkünfte | 3.000 EUR |

Der Ansatz der Investitionskosten für die Ersatzbeschaffung von Springerwerkzeugen und Geräten für die Pflege der Außenanlagen der Gemeinschaftsunterkünfte erfolgt präventiv für den Fall das vorhandene Werkzeuge kaputt gehen oder zusätzliche Gerätschaft benötigt werden. Die Kosten für die Anschaffung von Geräten zur Pflege der Außenanlagen der Gemeinschaftsunterkünfte werden über eine monatliche Pauschale für einen Zeitraum von 20 Monaten an den Hochtaunuskreis weiterberechnet.

Die Produktion des Verbrauchsmaterials für die beiden vorhandenen Gerätetester (angeschafft 2009 bzw. 2014) wurde 2018 vom Hersteller eingestellt. Soweit sinnvoll und möglich, wurden und werden Restbestände von der TGS GmbH aufgekauft. Wahrscheinlich wird sich durch die Verbrauchsmaterialumstellung Mitte 2019 die Notwendigkeit ergeben, wenigstens einen neuen Gerätetester anzuschaffen.

Zum Stellenplan

Durch altersbedingte Ablösungen von Kreishausmeistern wird es voraussichtlich auch wieder in 2019 zu einer Stellenplanausweitung bei den Haushandwerkern kommen.

Die Zweitprüfung der in den Schulen und den anderen kreiseigenen Objekten eingesetzten ortsveränderlichen elektronischen Geräte läuft seit dem Frühjahr/Sommer 2017.

Um die Geschäftsführung zu entlasten und dadurch Freiräume für strategisch wichtige Aufgaben zu schaffen, wird die Verwaltungsarbeit der TGS GmbH seit Juli 2017 und Mai 2018 durch angestellte eigene Mitarbeiterinnen unterstützt. Daneben erledigen diese Mitarbeiterinnen teilweise auch Aufgaben, die in der Vergangenheit von MitarbeiterInnen des HTKs wahrgenommen wurden und für die die TGS GmbH mit den anteiligen Personalkosten über die zentralen Verwaltungsdienstleistungen belastet wurde.

Der von der Gesellschafterversammlung beschlossene Stellenplan darf, wie in der Vergangenheit, bei Einbeziehung weiterer Objekte überschritten werden.

2. Gesamtübersicht

Die Gesellschafterversammlung der Taunus-Gebäude-Service GmbH hat am 7. November 2018 den Wirtschaftsplan für das Jahr 2019 beschlossen.

§ 1

Der Wirtschaftsplan wird für das Jahr 2019 wie folgt festgesetzt:

im Erfolgsplan	EUR
-----------------------	------------

<u>im ordentlichen Ergebnis</u>	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	2.977.290
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	2.966.610
mit einem Überschuss von	10.680

im Vermögensplan	
-------------------------	--

mit einem Gesamtbetrag aus Mittelherkunft von	29.050
mit einem Gesamtbetrag aus Mittelverwendung von	29.050

§ 2

Kredite werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2019 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf EUR 100.000 festgesetzt.

§ 5

Es gilt der von der Gesellschafterversammlung als Teil des Wirtschaftsplans beschlossene Stellenplan.

Bad Homburg v. d. Höhe, den 7. November 2018


René Meyer
Geschäftsführer

3. Deckungsvermerk innerhalb des Wirtschaftsplans

1. Sämtliche Aufwendungen des Erfolgsplans sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Erträge, die über den in der Satzung des Wirtschaftsplans genannten Gesamtbetrag der Erträge des Erfolgsplans hinausgehen (Mehrerträge), dürfen zur Deckung von Mehraufwendungen des Erfolgsplans herangezogen werden.
3. Aufwendungen, für die kein Konto bzw. keine Haushaltsstelle vorhanden ist, dürfen ohne vorherige Genehmigung geleistet werden, sofern die Gesamtdeckung im Erfolgsplan gewährleistet ist.

4. Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2019

– EUR –

Konto	Bezeichnung	Ansatz 2019 gerundet	Ansatz 2018	Ist 2017
Erträge				
Umsatzerlöse				
8400	weiterberechnete Kosten	49.550	44.400	43.527
8400	weiterbelastete Fahrtkostenerstattungen MitarbeiterInnen HM + ELT	46.200	41.000	
8400	sonstige weiterbelastete Kosten (Mitarbeiterfortbildung, Arbeitskleidung etc.)	3.350	3.400	
8401	Erlöse Hausmeisterservice	2.559.300	2.379.000	2.016.491
8401	Erlöse Hausmeisterservice fest zugeordnete MitarbeiterInnen	2.440.100		
8401	Erlöse Hausmeisterservice Springer	119.200		
8402	sonstige Erlöse 19% USt	48.200	4.200	31.572
8402	Kostenweiterberechnung Arbeitskleidung GU-Mitarbeiter			756
8402	Kostenweiterberechnung Kraftstoffe Arbeitsgeräte	400		446
8402	Vergütungen Kfz-Nutzung (Pritschenwagen)	10.400		10.398
8402	sonstige Erlöse Nutzungsvergütungen Räum- u. Kehrfahrzeug	12.400	4.200	8.575
8402	Weiterberechnung anteiliger eigener Personalkosten Konferenzraummanagement	25.000		11.338
8402	übrige			59
8403	Erlöse Elektrofachdienste	138.950	131.900	89.144
8403	Erlöse Elektrofachdienste -Lohnkosten	135.600	126.700	
8403	Erlöse Elektrofachdienste -Kilometergeld		1.000	
8403	Erlöse Elektrofachdienste - Material	3.350	4.200	
8405	Verwaltungskostenumlage weiterberechnete Kosten der zentralen Verwaltungsdienste des HTKs	180.700	308.200	180.165
8407	Erlöse Personalgestellung	0		4.627
8408	Werkzeug-/ Pflegegerätegeld	590	1.950	1.768
8408	Werkzeugpauschale Springer	450	400	492
8408	Pauschale zur Anschaffung u. Finanzierung der Pflegegeräte f. die GU-Außenanlagen	140	750	1.021
8408	Nutzungsentgelt Bürokommunikationsmittel GUs	0		254
8408	Betriebsmittelpauschale f. GU-Werkzeuge (Verbrauchsmaterial)		800	
	Summe Umsatzerlöse	2.977.290	2.869.650	2.367.294

7/13

Konto	Bezeichnung	Ansatz 2019 gerundet	Ansatz 2018	Ist 2017
2650	Zinserträge			
	sonstige betriebliche Erträge			
2735	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			107
8820	Erlöse Sachanlageverkäufe 19% USt			84
	Summe sonstige betriebliche Erträge	0	0	191
	Summe der Erträge	2.977.290	2.869.650	2.367.485
	Aufwendungen			
	Materialaufwand			
3000/ 3030/ 3031	Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe - Verbrauchsmaterial Hausmeisterdienstleistungen	1.150	1.150	613
3032	Einkauf Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffen - ELT Verbrauchsmaterial	3.200	4.000	1.911
3400	Wareneinkauf 19% Ust			13
3736/ 3738	erhaltene Skonti			-27
3800	Bezugsnebenkosten			5
	Summe Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Leistungen	4.350	5.150	2.515
	Personalaufwand			
4110 + 4195	Löhne u. Gehälter	2.189.100	2.024.200	1.684.903
4110 + 4195	Löhne einschl. Löhne der geringfügig Beschäftigten (ohne Geschäftsf. + Prokurist)	2.136.500	1.970.000	1.666.232
4110 + 4195	nicht weiterberechnete Lohnkosten Geschäftsführer + Prokurist	4.800	4.800	4.800
4110	Personalkosten eigene Verwaltungsmitarbeiterin	47.800	49.400	13.871
4155	Zuschüsse der Agentur für Arbeit			-30.078
4199	pauschale Steuer für geringfügig Beschäftigte	500	450	459
4130 + 4144	Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung	470.000	425.400	331.099
4130	Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung (eigene Verwaltungsmitarb.)	10.050	10.400	
4130 + 4144	Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung	459.750	415.000	
4140	freiwillige soziale Aufwendungen lohnsteuerfrei	100		84
4141	sonstige soziale Abgaben			54
4138	Beiträge zur Unfallkasse Hessen (Berufsgenossenschaft)	8.450	7.350	6.340
	Summe Personalaufwand	2.668.050	2.457.400	1.992.859
	Abschreibungen Sachanlagevermögen	8.300	3.700	3.642

Konto	Bezeichnung	Ansatz 2019 gerundet	Ansatz 2018	Ist 2017
sonstige betriebliche Aufwendungen				
4360	Versicherungen	2.900	2.000	1.894
4380	Beiträge	450	400	402
4139	Schwerbehindertenausgleichsabgabe	1.100	1.500	500
4805	Reparaturen und Instandhaltungen von anderen Anlagen und Betriebs- u. Geschäftsausstattung	5.600	5.600	2.835
4520	Kfz-Versicherungen	2.150	2.300	2.141
4530	lfd. Kfz-Kosten	1.000	700	863
4540	Kfz-Reparaturen	2.500	1.500	566
4651	Mitarbeiterbewirtung anlässl. Sondereinsätze/ Betriebsveranstaltungen	0	350	0
4653	Aufmerksamkeiten	100	100	48
4660	Reisekosten Arbeitnehmer sonstige ohne km-Geld		50	
4663	Reisekosten Arbeitnehmer km-Geld	36.650	40.000	41.079
4780	Fremdarbeiten zentrale Verwaltungsdienste HTK	180.700	248.400	182.191
2385	nicht abziehbare Hälfte der Beiratsratsvergütungen	250	250	175
2386	abziehbare Hälfte der Aufsichtsratsvergütungen	250	250	175
4900	sonstige betriebliche Aufwendungen	5.000	5.000	1.481
4905	Reisekosten Unternehmer/ Organmitglieder	50	50	31
4922	Telefon Mobiltelefon	1.600	1.600	1.123
4930	Bürobedarf	100		55
4931	EDV-Bedarf	100	100	67
4945	Fortbildungskosten	3.400	3.400	80
4946	freiwillige soziale Leistungen arbeitsmed. Dienst + sicherheitstechn. Betreuung	4.500	4.000	4.145
4950	Rechts- und Beratungskosten	3.500	3.500	2.498
4955	externe Finanzbuchhaltung	12.000	12.000	10.303
4957	Kosten der Jahresabschlussprüfung	4.000	4.000	3.710
4957	externe Kosten f. Jahresabschluss und Steuererklärungen	8.500	8.500	7.850
4965	Mietleasing bewegl. Wirtschaftsgüter - Räum- u. Kehrmaschine	0	0	7.056
4970	Nebenkosten d. Geldverkehrs	450	400	391
4981	lfd. Kosten Kehrmaschine	600	600	207
4982	Arbeitskleidung	2.500	2.000	1.880
4985	Werkzeug u. Kleingeräte/ GWG Springer	1.000	500	
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	280.950	349.050	273.745

Konto	Bezeichnung	Ansatz 2019 gerundet	Ansatz 2018	Ist 2017
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
2100	<i>Zinsen und ähnl. Aufwendungen</i>			0
2103	<i>steuerlich abzugsfähige andere Nebenleistungen (Zin- sen, Verspätungszuschläge)</i>			134
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	134
	sonstige Steuern			
4510	<i>Kfz-Steuer</i>	380	380	358
	Summe sonstige Steuern	380	380	358
	Summe Aufwendungen vor Ertragssteuern	2.962.030	2.815.680	2.273.253
	Jahresüberschuss vor Ertragsteuern	15.260	53.970	94.232
	Steuern v. Einkommen und Ertrag	4.580	16.190	27.660
	Summe der Aufwendungen	2.966.610	2.831.870	2.300.913
	Jahresüberschuss nach Ertragssteuern	10.680	37.780	66.572

5. Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2019

– EUR –

Deckungsmittel (Mittelherkunft)

Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017
Zuführung zu Rückstellungen		1.000	13.380
Abschreibungen	8.300	3.700	3.642
Kredite der Gemeinde			
Kredite von Dritten	2.750	4.100	13.673
Kreditrückflüsse der Gemeinde (HTK)			
Kreditrückflüsse Dritter			1.074
Finanzanlagen	7.320		
Jahresüberschuss	10.680	37.780	66.572
Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt	29.050	46.580	98.341

Ausgaben (Mittelverwendung)

Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017
Sachanlagen	11.800	11.800	11.436
Finanzanlagen		20.780	63.349
Kredite an die Gemeinde (HTK)	17.250	14.000	10.545
Kredite an Dritte			
Tilgung von Krediten Dritter			
Tilgung von Krediten der Gemeinde			13.011
Minderung der Rückstellungen			
Ausgaben/ Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt	29.050	46.580	98.341

6. Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2019

– EUR –

Deckungsmittel (Mittelherkunft)

Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022
Zuführung zu Rückstellungen	1.000	0	1.000	2.000	1.000
Abschreibungen	3.700	8.300	4.950	7.600	10.600
Kredite der Gemeinde					
Kredite von Dritten	4.100	2.750	2.750	2.750	2.750
Kreditrückflüsse der Gemeinde					
Kreditrückflüsse Dritter					
Finanzanlagen		7.320	12.350	5.900	4.900
Jahresüberschuss	37.780	10.680			
Deckungsmittel des Finanzplans insgesamt	46.580	29.050	21.050	18.250	19.250

Ausgaben (Mittelverwendung)

Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022
Sachanlagen	11.800	11.800	3.800	1.000	2.000
Finanzanlagen	20.780				
Kredite an die Gemeinde	14.000	17.250	17.250	17.250	17.250
Kredite an Dritte					
Tilgung von Krediten Dritter					
Tilgung von Krediten der Gemeinde					
Minderung der Rückstellungen					
Ausgaben/ Verpflichtungs-ermächtigungen des Finanzplans insgesamt	46.580	29.050	21.050	18.250	19.250

* Erstes Planungsjahr ist das laufende Wirtschaftsjahr.

Die Planwerte 2018 wurden wie von Gesellschafterversammlung am 15.11.2017 beschlossen unverändert aus dem Wirtschaftsplan 2018 übernommen; Werte ab 2019 wurden angepasst.

7. Stellenübersicht zum Wirtschaftsplan 2019

lfd. Nr.	Aufgabengebiet	Arbeitnehmer zusammen 2019	Arbeitnehmer zusammen 2018*	Zahl der am 30.06.18 tat- sächlich be- setzten Stel- len
		Anzahl (Köpfe)	Anzahl (Köpfe)	Anzahl (Köpfe)
1.	Geschäftsführer, Prokurist	2	2	2
2.	Verwaltung	2	2	2
3.	Haushandwerker	64	65	56
4.	Elektrofachkräfte	4	3	2
5.	geringf. Beschäftigte	5	3	3
	Gesamt	77	75	65

*Gemäß dem von der Gesellschafterversammlung genehmigten Wirtschaftsplan.

Es besteht keine Tarifbindung.

Der Stellenplan darf bei Einbeziehung weiterer Schulen, kreiseigener Liegenschaften und im Rahmen der Gebäudebewirtschaftung vertraglich zu betreuender Objekte in den Hausmeisterservice der TGS GmbH überschritten werden.

**TAUNUS-GEBÄUDE-SERVICE GMBH
BAD HOMBURG V.D.HÖHE
BERICHT ÜBER DIE PRÜFUNG
DES JAHRESABSCHLUSSES ZUM 31. DEZEMBER 2017
UND DES LAGEBERICHTS FÜR
DAS GESCHÄFTSJAHR 2017**

DR. DORNBACH TREUHAND GMBH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft · Steuerberatungsgesellschaft



INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
ANLAGENVERZEICHNIS	3
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	4
A. PRÜFUNGSauftrag	5
B. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN	6
I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die Geschäftsführung / Stellungnahme zur Lage des Unternehmens	6
II. Wichtige Veränderungen bei den rechtlichen, wirtschaftlichen und steuerlichen Verhältnissen	7
C. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG	8
D. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG	11
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	11
1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	11
2. Jahresabschluss	12
3. Lagebericht	12
II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses	13
1. Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses	13
2. Wesentliche Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen	13
III. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	14
1. Vermögenslage (Bilanz)	14
2. Finanzlage (Kapitalflussrechnung)	16
3. Ertragslage (Gewinn- und Verlustrechnung)	17
IV. Feststellungen zum Risikofrüherkennungssystem	18
V. Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG	18
E. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS UND SCHLUSSBEMERKUNG	19



ANLAGENVERZEICHNIS

1. Bilanz zum 31. Dezember 2017
2. Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2017
3. Anhang für das Geschäftsjahr 2017
4. Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017
5. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers
6. Rechtliche Verhältnisse
7. Steuerliche Verhältnisse
8. Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
vom 1. Januar 2017



TAUNUS-GEBÄUDE-SERVICE GMBH, BAD HOMBURG V.D.HÖHE
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2017

	2017 EUR	2016 EUR
1. Umsatzerlöse	2.367.294,29	2.138.938,24
2. Sonstige betriebliche Erträge	190,64	293,37
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	<u>-2.514,96</u>	<u>-2.874,91</u>
	-2.514,96	-2.874,91
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-1.655.282,80	-1.427.449,44
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-337.576,23</u>	<u>-289.427,85</u>
	-1.992.859,03	-1.716.877,29
5. Abschreibungen		
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	<u>-3.641,91</u>	<u>-5.124,25</u>
	-3.641,91	-5.124,25
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-273.744,81	-339.173,76
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-133,97	-94,50
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>-27.659,77</u>	<u>-21.956,50</u>
9. Ergebnis nach Steuern	66.930,48	53.130,40
10. Sonstige Steuern	<u>-358,00</u>	<u>-228,37</u>
11. Jahresüberschuss	<u>66.572,48</u>	<u>52.902,03</u>

TAUNUS-GEBÄUDE-SERVICE GMBH, BAD HOMBURG V.D.HÖHE

BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2017

AKTIVA

	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Sachanlagen		
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.581,00	4.787,00
	<u>12.581,00</u>	<u>4.787,00</u>
	12.581,00	4.787,00
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	534.596,62	525.027,15
2. Sonstige Vermögensgegenstände	1.726,02	3.790,09
	<u>536.322,64</u>	<u>528.817,24</u>
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	227.892,21	164.542,04
	<u>764.214,85</u>	<u>693.359,28</u>
	764.214,85	693.359,28
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
	<u>2.205,87</u>	<u>239,96</u>
	2.205,87	239,96
	<u>779.001,72</u>	<u>698.386,24</u>
	779.001,72	698.386,24

PASSIVA

	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag	302.261,26	249.359,23
III. Jahresüberschuss	66.572,48	52.902,03
	<u>393.833,74</u>	<u>327.261,26</u>
	393.833,74	327.261,26
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Steuerrückstellungen	13.299,51	5.543,24
2. Sonstige Rückstellungen	42.994,51	37.370,34
	<u>56.294,02</u>	<u>42.913,58</u>
	56.294,02	42.913,58
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	198.169,01	204.187,47
2. Sonstige Verbindlichkeiten	130.704,95	124.023,93
	<u>328.873,96</u>	<u>328.211,40</u>
	328.873,96	328.211,40
	<u>779.001,72</u>	<u>698.386,24</u>
	779.001,72	698.386,24

Wirtschaftsplan 2019



Wirtschaftsplan

Taunusdienste gemeinnützige Arbeitsförderungsgesellschaft mbH im Hochtaunuskreis

Vorbericht:

Die Taunusdienste gemeinnützige Arbeitsförderungsgesellschaft mbH ist eine 100%ige Tochter des Hochtaunuskreises.

Gegenstand der Gesellschaft ist die qualifizierende Beschäftigung und die berufliche Aus-, Fort- und Weiterbildung mit dem Ziel der Eingliederung bzw. Wiedereingliederung in das Erwerbsleben für schwer vermittelbare jugendliche und erwachsene Arbeitslose sowie anerkannte Flüchtlinge bzw. Asylberechtigte, insbesondere aber Empfänger von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) II (Grundsicherung für Arbeitssuchende).

Seit 1998 führt die Gesellschaft im Rahmen der Inhouse-Vergabe für das Kommunale Jobcenter des Hochtaunuskreises verschiedene Maßnahmen und Projekte durch.

An drei Standorten, dem Schulungszentrum in Usingen, der Ober-Eschbacher Straße 109 und der Benzstraße 9 in Bad Homburg, werden die Maßnahmen angeboten. Im Schulungszentrum Usingen befindet sich zudem gesondert das Möbelzentrum. Hier werden Möbel SGB II-Beziehern über Ausgabescheine des Hochtaunuskreises zur Verfügung gestellt und einkommensschwachen Personen zum Kauf angeboten. Des Weiteren führen die Mitarbeiter des Möbelzentrums Entrümpelungen und Umzüge durch und unterstützen bei Einrichtungen von Wohnungen für SGB II-Leistungsempfänger.

Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgt durch die Entgelte der einzelnen Qualifizierungs- und Vermittlungsmaßnahmen, der Fort- und Weiterbildungsangebote sowie die Erlöse des Möbelzentrums.

Erfolgsplan 2019

Der Erfolgsplan wird festgesetzt

in den Erträgen auf	1.388.360,00 €
in den Aufwendungen (incl. Material- und Zinsaufwand)	1.387.610,00 €

Der Erfolgsplan schließt mit einem Überschuss in Höhe von **750,00 €** ab.

Die Ansätze des Erfolgsplans sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehrerträge dürfen zur Deckung von Mehraufwendungen verwendet werden.

Vermögensplan

Der Vermögensplan wird festgesetzt

in den Deckungsmitteln auf	9.250,- €
in den Auszahlungen auf	9.250,- €

Investitionskredite werden nicht veranschlagt.

Der Höchstbetrag der Betriebsmittelkredite, die im Wirtschaftsjahr 2019 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 150.000,00 € festgesetzt.

Im Jahr 2019 weist der Stellenplan der Gesellschaft insgesamt 29 Stellen in Voll- und Teilzeit aus sowie 3 Stellen für geringfügig Beschäftigte. Bei Schaffung neuer Projekte kann in erforderlichem Umfang vom Stellenplan abgewichen werden, soweit die Finanzierung gesichert ist.

Bad Homburg, den 27.08.2018

Annette Heinemann
Geschäftsführerin

Erfolgsplan 2019

	2019 Planansatz	2018 Planansatz	2017 Ergebnis
1. Coaching Entgelte	661.780,00 €	790.360,00 €	655.515,00 €
2. Entgelte Qualifizierung	504.580,00 €	619.800,00 €	462.378,71 €
3. Zuschüsse für Projekte	96.000,00 €	327.580,00 €	272.635,50 €
4. Möbelzentrum	126.000,00 €	112.200,00 €	133.694,54 €
5. sonstige betriebliche Erträge	0,00 €	0,00 €	17.094,81 €
I. Gesamtleistung:	1.388.360,00 €	1.849.940,00 €	1.541.318,56 €
6. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00 €	3.000,00 €	0,00 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.000,00 €	11.000,00 €	7.334,43 €
II. Summe Materialaufwand:	8.000,00 €	14.000,00 €	7.334,43 €
7. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	918.300,00 €	1.299.000,00 €	996.799,16 €
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützungen	183.660,00 €	259.800,00 €	196.773,64 €
8. Abschreibungen auf Sachanlagen	8.500,00 €	15.000,00 €	8.565,55 €
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	268.150,00 €	261.500,00 €	319.306,36 €
III. Summe 6. - 8.	1.378.610,00 €	1.835.300,00 €	1.521.444,71 €
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	500,00 €	500,00 €	108,50 €
IV. Summe 9. - 10.	-500,00 €	-500,00 €	-108,50 €
12. Ergebnis nach Steuern	1.250,00 €	140,00 €	12.430,92 €
13. Sonstige Steuern	500,00 €	0,00 €	490,40 €
V. Jahresüberschuß / Jahresfehlbetrag	750,00 €	140,00 €	11.940,52 €

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

Position 1 – Entgelte Coaching

661.780,- €

Alle Erträge des Coachings, des Projekts "Perspektive Job mit Kind" sowie Projekte in Planung/neue Projekte mit Coachinganteilen sind hier zusammengefasst.

Der Planansatz 2019 orientiert sich an der tatsächlichen Entwicklung der Teilnehmerzahlen in 2018.

Position 2 – Entgelte

504.580,- €

Hier sind alle Maßnahmen zur Qualifizierung aufgeführt, die im Schulungszentrum Usingen sowie als Gruppenmaßnahmen durchgeführt werden: JOB-Offensive I (klassisch), Orientierungs-Offensive, Bewerbungswerkstatt, Bewerbungstraining sowie kommunale Projekte und zusätzliche Projekte oder Maßnahmen in Planung bzw. neue Projekte.

Position 3 – Zuschüsse für Projekte des Arbeitsmarkt- Ausbildungsbudget sowie ESF

96.000,- €

Die Zuschüsse beziehen sich auf Integrationsprojekte, die InteA-Klasse, das Kreisarchiv sowie das Coaching im Rahmen des ESF-Langzeitarbeitslosenprogramms des Bundes.

Der erwartete Umsatzrückgang für 2019 ist begründet durch den Wegfall von Zuschüssen, die über das Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget finanziert wurden (Flüchtlingscoaching, Kultur und Sport) sowie Reduzierung der Zuschüsse für die sozialpädagogische Betreuung der InteA-Klasse (0,2 statt 0,7 Stelle).

Der deutliche Unterschied im Planansatz 2018 und 2019 unter "3. Zuschüsse für Projekte" ist darüber hinaus durch die Beendigung der Clearingstelle begründet, da keine ESF-Fördergelder mehr beantragt werden.

Position 4 – Möbelzentrum

126.000,-€

Hier sind die Leistungen des Möbelzentrums zusammengefasst. Sie bestehen aus Möbelverkauf und Möbelausgabe auf Basis von Ausgabebescheinen des Hochtaunuskreises sowie Service und Unterstützung bei Umzug und Einrichtung von Wohnungen für Flüchtlinge oder SGB II-Bezieher, Entrümpelungen, Abholdienste etc. Im Wirtschaftsplan wurde der Ansatz an das Ergebnis des Geschäftsjahres 2017 angepasst.

Position 5 - sonstige betriebliche Erträge

0,- €

Hier werden die Erträge aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen sowie sonstige Zuschüsse und Erträge zusammengefasst.

Für 2019 sind keine entsprechenden Erträge geplant.

Position 6 – Materialaufwand

8.000,- €

Betriebsmittel, Serverkosten

Position 7 – Personalaufwand

1.101.960,-€

a) Löhne und Gehälter der Beschäftigten gemäß Stellenübersicht und gemäß Förderung nach den unterschiedlichen Programmen

b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützungen; ca. 20% der Aufwendungen für Löhne und Gehälter fallen als Arbeitgeberanteil als Sozialabgaben an.

Durch die Beendigung der Projekte „Clearingstelle“, „Flüchtlingscoaching“ und „Kultur und Sport“ sind im Vergleich zu 2017 mit fünf Vollzeitstellen weniger geplant. Mögliche neue Projekte werden mit Unterstützung von Honorarkräften geplant. Entsprechende Entgelte sind im Planansatz berücksichtigt.

Im Planansatz 2018 wurde mit der Fortführung der Projekte geplant, die über das Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget finanziert wurden, so dass hier ein deutlich höherer Ansatz vorhanden ist.

Position 8 – Abschreibungen

8.500,-€

Die Abschreibungen errechnen sich aus dem aktivierten Vermögen.

Position 9 – sonstige betriebliche Aufwendungen

268.150,-€

Hier handelt es sich um die Raumkosten der verschiedenen Maßnahmen, Reparaturen und Instandhaltungen, Kosten für Fort- und Weiterbildungen, Werbe- und Reisekosten sowie verschiedene betriebliche Kosten wie Telefon, Porto, Mieten, Umlagen, Buchführungskosten bezogen auf die einzelnen Maßnahmen.

Position 7 – Personalaufwand - und Position 9 – sonstige betriebliche Aufwendungen - sind gegenseitig deckungsfähig.

Position 10- sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

0,- €

Die Taunusdienste erzielen aktuell keine Zinserträge.

Position 11 - Zinsen und ähnliche Aufwendungen

500,- €

Die Taunusdienste haben bei der Taunusparkasse im Dezember 2014 einen Dispositionskredit eingerichtet. Da sie immer in Vorleistung gehen, kann es zur Überziehung des Girokontos kommen.

Des Weiteren wurde für die Anmietung der Räumlichkeiten Ober-Eschbacher Straße 109 sowie der Räumlichkeiten "Am Arnsbacher Pfad 8" eine Bankbürgschaft aufgenommen. Für diese fallen Provisionen an.

Erfolgsplan 2019 projektbezogen

	Möbel- zentrum	Möbel- verkauf	Integrations- beratung	Coaching	PJK	Bewerbungs- training	Bewerbungs- werkstatt	JOB-Offensive	Orientierungs- Offensive	ESF- Bundes- programm	Kreisaktiv- Usingen	InteA	Neue Projekte	Projekte in Planung	Verwaltung Taunusdienste	Gesamt
1. Entgelte Coaching	0,00 €	0,00 €	0,00 €	335.800,00 €	96.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	67.550,00 €	162.430,00 €	0,00 €	661.780,00 €
2. Entgelte Qualifizierung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	9.000,00 €	108.000,00 €	54.000,00 €	61.200,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	67.550,00 €	204.630,00 €	0,00 €	504.580,00 €
3. Zuschüsse für Projekte	0,00 €	0,00 €	47.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	22.000,00 €	15.000,00 €	12.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	96.000,00 €
4. sonstige betriebliche Erträge	102.000,00 €	24.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	126.000,00 €
Gesamtleistung	102.000,00 €	24.000,00 €	47.000,00 €	335.800,00 €	96.000,00 €	9.000,00 €	108.000,00 €	54.000,00 €	61.200,00 €	22.000,00 €	15.000,00 €	12.000,00 €	135.100,00 €	367.260,00 €	0,00 €	1.380.360,00 €
5. Materialaufwand																
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.500,00 €	0,00 €	0,00 €	1.500,00 €	500,00 €	0,00 €	800,00 €	800,00 €	550,00 €	0,00 €	0,00 €	350,00 €	0,00 €	2.000,00 €	0,00 €	8.000,00 €
Summe Materialaufwand	1.500,00 €	0,00 €	0,00 €	1.500,00 €	500,00 €	0,00 €	800,00 €	800,00 €	550,00 €	0,00 €	0,00 €	350,00 €	0,00 €	2.000,00 €	0,00 €	8.000,00 €
6. Personalaufwand																
a) Löhne und Gehälter	63.600,00 €	10.800,00 €	32.400,00 €	213.000,00 €	37.500,00 €	5.680,00 €	51.000,00 €	23.900,00 €	28.750,00 €	17.100,00 €	12.000,00 €	8.880,00 €	100.000,00 €	189.500,00 €	124.200,00 €	910.300,00 €
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützungen	12.720,00 €	2.160,00 €	6.480,00 €	42.600,00 €	7.500,00 €	1.137,00 €	10.200,00 €	4.780,00 €	5.763,00 €	3.420,00 €	2.400,00 €	1.750,00 €	20.000,00 €	37.900,00 €	24.840,00 €	183.650,00 €
7. Abschreibungen auf Sachanlagen	2.500,00 €	2.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	8.500,00 €
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	15.000,00 €	15.000,00 €	2.000,00 €	65.000,00 €	25.000,00 €	500,00 €	35.000,00 €	20.000,00 €	24.000,00 €	1.000,00 €	0,00 €	1.000,00 €	15.000,00 €	40.000,00 €	9.850,00 €	268.150,00 €
Summe 6 - 8	93.820,00 €	30.460,00 €	40.880,00 €	320.600,00 €	70.000,00 €	7.297,00 €	97.700,00 €	50.180,00 €	59.023,00 €	21.520,00 €	14.400,00 €	11.640,00 €	135.000,00 €	267.400,00 €	158.690,00 €	1.378.610,00 €
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	500,00 €	500,00 €
Summe 9 - 10	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	500,00 €	500,00 €
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	6.680,00 €	-6.460,00 €	6.120,00 €	13.700,00 €	25.500,00 €	1.703,00 €	9.500,00 €	3.020,00 €	1.627,00 €	480,00 €	600,00 €	10,00 €	100,00 €	97.860,00 €	-159.190,00 €	1.250,00 €
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (+ = Steuersparnis)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-500,00 €	-500,00 €
13. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	6.680,00 €	-6.460,00 €	6.120,00 €	13.700,00 €	25.500,00 €	1.703,00 €	9.500,00 €	3.020,00 €	1.627,00 €	480,00 €	600,00 €	10,00 €	100,00 €	97.860,00 €	-159.690,00 €	750,00 €

Möbelzentrum und Möbelverkauf sind
gegenseitig deckungsfähig

Vermögensplan 2019

Nr.	Mittelherkunft	Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017
1.	Zuführung zum Stammkapital	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.	Zuführung zu Rücklagen, abz. Entnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abz. Entnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abz. Entnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	8.500,00 €	15.000,00 €	8.565,00 €
6.	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0,00 €	0,00 €	0,00 €
7.	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abz. Entnahmen "Empfangene Ertragszuschüsse"	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8.	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9.	Kredite vom Kreis und Dritten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10.	Sonstige Eigenmittel (Entnahme aus Rücklagen u.ä.)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11.	Jahresüberschuss	750,00 €	140,00 €	11.940,52 €
	Deckungsmittel:	9.250,00 €	15.140,00 €	20.505,52 €

Nr.	Mittelverwendung	Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	9.250,00 €	15.140,00 €	29.200,00 €
2.	Finanzanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.	Tilgung von Krediten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.	Rückzahlung von Stammkapital	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5.	Zuführung zum Umlaufvermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
6.	Jahresverlust	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Ausgaben/Verpflichtungserklärungen des Vermögensplans insges.:	9.250,00 €	15.140,00 €	29.200,00 €

Die Rücklagen der Taunusdienste betragen aktuell

352.039,18 € (Stichtag 31.12.2017)

Zudem besteht ein Verlustvortrag in Höhe von

89.006,37 € (Stichtag 31.12.2017)

Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2019

Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans						
Nr.	Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022
Deckungsmittel (Mittelherkunft)						
1.	Zuführung zum Stammkapital	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.	Zuführung zu Rücklagen, abz. Entnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen, abz. Entnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil, abz. Entnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5.	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
6.	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	15.000,00 €	8.500,00 €	8.500,00 €	8.500,00 €	8.500,00 €
7.	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abz. Entnahmen aus "Empfangene Ertragszuschüsse"	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8.	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9.	Kredite vom Kreis und Dritten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10.	Sonstige Eigenmittel (Entnahme aus Rücklagen u. ä.)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
11.	Jahresüberschuß	140,00 €	750,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Deckungsmittel insgesamt:		15.140,00 €	9.250,00 €	8.500,00 €	8.500,00 €	8.500,00 €
Ausgaben (Mittelverwendung)						
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	15.140,00 €	9.250,00 €	8.500,00 €	8.500,00 €	8.500,00 €
2.	Finanzanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.	Tilgung von Krediten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.	Rückzahlung von Stammkapital	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5.	Zuführung zum Umlaufvermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
6.	Jahresverlust	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ausgaben insgesamt:		15.140,00 €	9.250,00 €	8.500,00 €	8.500,00 €	8.500,00 €

Stellenplan 2019

	Mitarbeiter	Anteil	Ist 30.06.2018
Verwaltung			
Geschäftsführung	1	1	1
Controlling	1	1	0,5
EDV	1	0,5	0,5
Bad Homburg			
Coaching Leitung	1	1	1
Coaches	5,8	5,5	4,8
PJK	1	0,75	0,75
Ki.betr.	1	0,5	0,5
Integrationsberatung	1	1	1
Clearingstelle	0	0	2
Flüchtlingscoaching	0	0	1
Schulungszentrum Usingen			
Prokuristin/Teamleitung	1	1	1
Dozenten	7	6	6
Bew.training		0,3	0,3
Teamassistentin	1	1	1
Möbelzentrum	4	3,3	3,3
Möbelverkauf	1	0,5	0,5
HTK, HKM und ESF - Projekte mit Lohnkostenzuschüssen			
ESF Bundesprogramm Langzeitarbeitslose	1	1	1
InteA	0,2	0,2	0,7
Kultur und Sport/SGB II (Sport u. SGBII)	0	0	1
Kreisarchiv	1	0,8	0,8
GESAMT:	29	25,35	28,65
geringfügige AV - Reinigung, Hausmeister			
	3	Minijob	Minijob

Erläuterungen:

Der Stellenplan ist gruppiert nach den Standorten und den unterschiedlichen Aufgaben.

Die Pädagogische Leitung und Betreuung des Möbelzentrums wird von der Prokuristin und leitenden Dozenten wahrgenommen.

Die Projektstelle InteA wird über das HKM vollständig finanziert.

Die Taunusdienste beschäftigen im pädagogischen, organisatorischen und handwerklichen Bereichen zeitweise Honorarkräfte. Deren Kosten werden auf die einzelnen Maßnahmen und Projekte umgelegt.

Aufgrund des Datenschutzes wurde auf eine Darstellung der verschiedenen Vergütungen verzichtet.

Bericht
über die Prüfung
des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2017
und
des Lageberichts
für das Geschäftsjahr 2017
der
Taunusdienste -
gemeinnützige Arbeitsförderungsgesellschaft mbH im
Hochtaunuskreis
Bad Homburg v. d. Höhe

Klug & Engelhard GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Kapellenstraße 47
65830 Kriftel

BILANZ

**Taunusdienste -
gemeinnützige Arbeitsförderungsgesellschaft mbH im Hochtaunuskreis**

Bad Homburg v.d.Höhe

zum

31. Dezember 2017

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögens- gegenstände				I. Gezeichnetes Kapital		25.600,00	25.600,00
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		59,50	985,00	II. Gewinnrücklagen			
				1. satzungsmäßige Rücklagen		352.039,18	352.039,18
II. Sachanlagen				III. Verlustvortrag		89.006,37-	161.719,84-
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		29.137,00	35.744,50	IV. Jahresüberschuss		11.940,52	72.713,47
B. Umlaufvermögen				B. Rückstellungen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				1. sonstige Rückstellungen		45.494,42	104.912,54
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	64.375,25		44.137,83	C. Verbindlichkeiten			
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>7.371,83</u>		<u>14.560,94</u>	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	38.814,60		17.734,32
		71.747,08	<u>58.698,77</u>	2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>0,00</u>		<u>378,60</u>
						38.814,60	18.112,92
II. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		281.289,64	315.868,35				
C. Rechnungsabgrenzungsposten		2.649,13	361,65				
		<u>384.882,35</u>	<u>411.658,27</u>			<u>384.882,35</u>	<u>411.658,27</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

**Taunusdienste - gemeinnützige Arbeitsförderungsgesellschaft mbH im Hochtaunuskreis
Bad Homburg v.d.Höhe**

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	<u>1.524.223,75</u>	<u>1.485.082,44</u>
2. Gesamtleistung	1.524.223,75	1.485.082,44
3. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	1.049,92	0,00
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	2.000,00	82,63
c) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>14.044,89</u>	<u>83.217,85</u>
	17.094,81	83.300,48
4. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.334,43	16.425,62
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	996.799,16	963.554,08
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>196.773,64</u>	<u>181.818,90</u>
	1.193.572,80	1.145.372,98
6. Abschreibungen		
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	8.565,55	18.350,80
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten	131.367,60	116.343,04
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	7.279,94	6.478,78
c) Fahrzeugkosten	15.121,98	12.338,65
d) Werbe- und Reisekosten	10.688,34	9.648,55
e) Kosten der Warenabgabe	52.238,15	39.740,70
f) verschiedene betriebliche Kosten	<u>102.610,35</u>	<u>130.090,03</u>
	319.306,36	314.639,75
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>108,50</u>	<u>374,00</u>
9. Ergebnis nach Steuern	12.430,92	73.219,77
10. sonstige Steuern	490,40	506,30
11. Jahresüberschuss	<u>11.940,52</u>	<u>72.713,47</u>



Wirtschaftsplan 2019

1. Allgemeines

Der Hochtaunuskreis ist alleiniger Gesellschafter der Taunus Menü Service GmbH. Die Taunus Menü Service GmbH hat nach § 2 des Gesellschaftsvertrages die Aufgabe, die Hochtaunus-Kliniken gGmbH in Bad Homburg und in Usingen und andere öffentlichen und sozialen Einrichtungen mit Lebensmitteln sowie sonstigen hauswirtschaftlichen Leistungen zu beliefern. Der Gesellschaft ist es auch gestattet, derartige Leistungen an Dritte zu erbringen, wenn dies in untergeordnetem Umfang geschieht.

In der Großküche in Neu-Anspach produziert die Taunus Menü Service GmbH im Cook & Chill Verfahren.

Im Cook & Chill Verfahren werden die Speisen gekocht, gekühlt und regeneriert. Alle Speisen werden zu etwa 85 % schonend fertig gegart. Anschließend werden die Gerichte in Schockkühlern innerhalb von 90 Minuten auf eine Kerntemperatur von 3°C herunter gekühlt. Dadurch sollen Struktur, Frische und Geschmack der Speisen problemlos erhalten werden.

Unmittelbar vor der Essensausgabe in Schulen, Cafeterien und Werkstätten werden die Gastronorm-Behälter mit ihren portionierten Speisen in Kombidämpfern auf Temperatur geschoben und die Speisen innerhalb kurzer Zeit fertig gegart, so dass dieses Verfahren die geforderte Abgabetemperatur von mindestens 65 °C gewährleistet.

Die Krankenhäuser erhalten die unter besten Hygienebedingungen auf Tablett portionierten Speisen in gekühlten Speisetransportwagen, die die Regeneriertechnik für warme Speisen enthalten. Gleichzeitig dient der Speisetransportwagen auch zur Verteilung der Speisen auf den einzelnen Stationen. Mit den Wagen ist die Dokumentation der Speisetemperatur nach geltenden Vorschriften und Standards sichergestellt.

Alle Einrichtungen werden von der Taunus-Menü-Service GmbH mit Speisetransportwagen beliefert.

2. Versorgungspartner

Die Taunus Menü Service GmbH wird im Jahr 2019 folgende Partner beliefern:

- » Hochtaunus-Kliniken gGmbH
- » Oberurseler Werkstätten
- » Cafeteria im Bürozentrum „Ludwig-Erhard-Anlage“
- » Cafeteria „TaunusHerzCafe“ in den Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg
- » Grund- und weiterführende Schulen des Hochtaunuskreises
- » Kindertagesstätten im Hochtaunuskreis

3. **Personal**

Das bei der Taunus Menü Service GmbH beschäftigte Personal setzt sich zusammen aus:

- » Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Hochtaunus-Kliniken gGmbH, die auf Basis eines Personalgestellungsvertrages für die Taunus Menü Service GmbH tätig werden
- » Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Taunus Menü Service GmbH

4. **Erfolgsplan**

Der Erfolgsplan wird festgesetzt:

Summe Erträge:	6.682.519,00 Euro
Summe Aufwendungen:	7.706.397,77 Euro
Jahresüberschuss/Verlust:	-1.023.878,77 Euro

5. **Vermögensplan**

Der Vermögensplan wird festgesetzt:

Summe Deckungsmittel:	1.358.510,00 Euro
Summe Ausgaben:	1.358.510,00 Euro

6. **Kredite**

Kredite werden nicht veranschlagt.

7. Stellenübersicht

Der Stellenplan weist 84,35 Stellen für eigene Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Auszubildende sowie 9 Stellen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Personalgestellung auf. Im Stellenplan sind die Beschäftigten entsprechend ihrer Funktionen ausgewiesen. Die Teilzeitkräfte sind dabei auf volle Stellen umgerechnet. Für zusätzliche Aufgaben kann von der Stellenübersicht abgewichen werden, sofern die Finanzierung der Personalkosten sichergestellt ist.

Neu-Anspach, den 30.08.2018

A handwritten signature in dark ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke, positioned above the printed name.

Heike Hoffmann

Geschäftsführerin

Taunus-Menü-Service GmbH

Erfolgsplan

	Plan 2019	Hochrechnung 2018	Plan 2018	IST 2017
Erträge	EUR	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse	6.607.869,00	6.593.546,74	6.480.000,00	6.598.576,40
Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Er- zeugnissen	-200,00	300,00	11.700,00	269,86
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	125,50	-	3.462,50
sonstige betriebliche Erträge	74.850,00	161.601,70	85.440,00	95.568,50
Summe Erträge	6.682.519,00	6.755.573,94	6.577.140,00	6.697.877,26
Aufwendungen	EUR	EUR	EUR	EUR
Materialaufwand	2.388.800,00	2.385.728,78	2.440.880,00	2.409.856,63
a. Wareneinsatz	2.169.800,00	2.171.728,78	2.181.350,00	2.163.565,54
b. sonstiger Materialeinsatz (Energie und andere)	219.000,00	214.000,00	259.530,00	246.291,09
Personalaufwand	3.019.970,47	2.765.863,17	2.619.057,00	2.577.612,82
a. aus Personalgestellung	380.000,00	380.000,00	390.000,00	421.260,64
b. Löhne und Gehälter inkl. So- zialabgaben	2.639.970,47	2.385.863,17	2.229.057,00	2.156.352,18
Abschreibungen auf Sachan- lagen und immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	324.571,30	257.586,62	258.565,00	236.780,96
Sonstige betriebliche Aufwen- dungen	1.908.016,00	1.505.616,56	1.427.026,00	1.324.715,70
Zinsen und ähnliche Aufwen- dungen	57.800,00	61.670,00	64.800,00	69.147,30
Sonstige Steuern	7.240,00	7.392,16	-	953,91
Summe Aufwendungen	7.706.397,77	6.983.857,29	6.810.328,00	6.619.067,32
Jahresüberschuss/-Fehlbetrag	- 1.023.878,77	- 228.283,35	- 233.188,00	78.809,94

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Die Anteile der Umsatzerlöse 2019 stellen sich wie folgt dar:

UMSATZERLÖSE 2019

Kunden	Erlös in Euro
Hochtaunus-Kliniken gGmbH	2.401.000,00
Cafeteria im Bürozentrum "Ludwig-Erhard-Anlage" und Cafeterien in den Hochtaunus-Kliniken	997.000,00
Oberurseler Werkstätten für Behinderte	120.000,00
Schulen	2.979.169,00
Kindertagesstätten	72.000,00
Sonstige Umsatzerlöse	38.700,00
Summe	6.607.869,00

Erlöse:

Die Erlöse steigen gegenüber den Planansätzen 2018 um insgesamt 127.869,00 Euro auf 6.607.869,00 Euro.

Die leichte Steigerung ist im Wesentlichen durch den Neuzugang der Erich-Kästner-Schule Oberursel und den weiteren Ausbau der weiterführenden Schulen zu begründen.

Erläuterungen zu den Umsatzerlösen

1) Hochtaunus-Kliniken gGmbH

Die Hochtaunus-Kliniken gGmbH verzeichnete im Jahr 2017 einen leichten Rückgang der Beköstigungstage. Die Umsatzplanung für 2018 sowie 2019 wurde an die Realentwicklung in 2017 angepasst.

2) Cafeteria im Bürozentrum „Ludwig-Erhard-Anlage“ und Hochtaunuskliniken „TaunusHerzCafe“

Die Cafeteria im Behördenzentrum „Ludwig-Erhard-Anlage“ konnte auf Grund von Preisanpassungen, Sortimentsbereinigungen sowie Chipumstellung Ende 2017 keinen Umsatzzuwachs verzeichnen. Der Rückgang der Essensteilnehmer konnte gestoppt werden. Einen leichten Zuwachs der Essensteilnehmer konnte bei den externen Kunden verzeichnet werden. Die Zahl der Essensteilnehmer der kreiseigenen Mitarbeiter bleibt, nach einem kurzen Einbruch, jedoch weiterhin konstant. In 2018 wurde massiv an der Qualität der Speisen gearbeitet, so dass die verlorenen Kunden wieder zurückgewonnen werden konnten.

Die Entwicklung im TaunusHerzCafe gestaltet sich weiterhin sehr problematisch, so dass es bereits in 2017 und 2018 personelle Veränderungen gegeben hat. Die Position des Betriebs- und Küchenleiters wurde aus Kostengründen durch die Stelle eines Betriebsassistenten ersetzt. Eine Umsatzsteigerung wird nicht erwartet.

3) Schulen

Auch in 2018 setzt sich der Trend an allen Schulen weiterhin positiv fort. Im neuen Schulzentrum Usingen, in der Adolf-Reichwein-Schule in Neu-Anspach und in der Erich-Kästner-Schule in Oberursel wurden weitere neue Arbeitsplätze geschaffen, um dem Zuwachs an Schülern und Essen gerecht zu werden. In der Erich-Kästner-Schule, die seit dem neuen Schuljahr 2018/2019 neu zur TMS hinzugekommen ist, wird ein Ganztagskonzept umgesetzt.

Die Schülerzahlen an den Grundschulen des Hochtaunuskreises werden auch mit dem Schuljahr 2018/2019 weiter zunehmen.

Aufgrund des voranschreitenden Ausbaus der Ganztagsangebote an den Schulen des Hochtaunuskreises wird weiterhin von leicht steigenden Umsätzen ausgegangen.

Aufwendungen:

Die Aufwendungen steigen im Vergleich zum Planansatz des Vorjahres 2019 um 770.540 EUR auf insgesamt 7.740.132,96 EUR an. Die erhöhten Aufwendungen ergeben sich ausfolgenden Kostensteigerungen:

Materialaufwand

Der Wareneinsatz in 2019 wird sich prozentual konstant zu 2018 verhalten. Unvorhersehbare Krisen sind in der Planung jedoch nicht berücksichtigt. Der Markt geht weiterhin von stabilen Preisen aus.

Personalaufwand

Durch die Erweiterung des Ganztagsangebotes an der Helmut-Schmidt-Schule in Usingen, der Adolf-Reichwein-Schule in Neu-Anspach und der neueröffneten Erich-Kästner-Schule in Oberursel steigen die Kosten im Personalaufwand weiter an. Im Januar 2018 hat die TMS eine

schrittweise Anpassung der Löhne an den Entgelttarifvertrag des Hotel-und Gaststättenverbandes vorgenommen. Anfang 2019 wird eine 2. Anpassung an den Tarifvertrag 2017 erfolgen. Die Mehrkosten wurden in der Planung berücksichtigt.

Abschreibungen/sonstigen betriebliche Aufwendungen

1) Instandhaltung betrieblicher Räume

Nach vierzehn Betriebsjahren steht in der Zentrale in Neu-Anspach eine weitere größere Sanierungsmaßnahme im Bereich der Produktionsküche an. Dies betrifft im Wesentlichen den kompletten Umbau der Produktionsküche sowie die Erneuerung des gesamten Fußbodens im aufgeführten Bereich. Nach eingehender Prüfung des Bodens in der Produktion wurde durch den Gutachter bereits festgestellt, dass der Untergrund stellenweise so stark beschädigt ist, dass eine Komplettsanierung des Bodens notwendig sein wird. In den Sommerferien des Wirtschaftsjahres 2019 soll der zweite Teil der Sanierung umgesetzt werden. Die geplante Höhe der Sanierungskosten beläuft sich laut Schätzung des Architekten Giel auf € 531.350,00.

2) Abschreibungen, Anlagevermögen

- a. Das alte vorhandene Kassensystem wurde schrittweise durch das neue Kassensystem komplett ersetzt, so dass jetzt alle Außenstellen mit demselben Kassensystem arbeiten. Die Warenwirtschaft, Finanzbuchhaltung und das Rechnungswesen sollten laut Planung des Anbieters Sopra Ende 2018 abgeschlossen werden.
- b. Die Investitionen für das Jahr 2019 belaufen sich auf ein geplantes Investitionsvolumen in Höhe von 995 TEUR. Davon fallen 463 TEUR auf den Küchenneubau (Equipment) und 501 TEUR auf den Ausbau für Boden, Kühlung und Lager. Für die Anschaffung einer Doppelgarage werden 31 TEUR veranschlagt. Die Doppelgarage wird als Stauraum während der Sanierungsmaßnahmen benötigt und dient nach Abschluss der Sanierung zudem als zusätzlicher Stauraum für Gerätschaften. Die Planungskosten in Höhe von 25 % sind bereits in den oben angegebenen Investitionskosten enthalten.
- c. Im Jahr 2019 wird in der Planung eine Summe in Höhe von 150 TEUR für Speisentransportwagen berücksichtigt.
Da der bisherige Lieferant Iseco nicht mehr produziert, wird man die Wagen voraussichtlich von einem anderen Anbieter, deren Speisentransportwagen eine ähnliche Bauweise aufweisen kann, beziehen.
- d. Für die Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern im Jahr 2019 wird mit 7,5 TEUR gerechnet.

Stellenplan

	Soll 2019	Verände- rung zu Soll 2018	Soll 2018	Ist 30.07.2018
1. Eigene Beschäftigte ¹⁾				
Geschäftsführung	1,00	0,00	1,00	1,00
Operativer Leiter/Finanzbuchhalter	2,00	0,00	2,00	2,00
Bürokraft	2,00	0,00	2,00	2,00
Küchenleiter/Koch / Köchin	8,00	0,23	7,77	7,77
Diätassistenten / Diätassistentinnen	3,77	0,77	3,00	3,77
Fachkraft im Hotel- und Gaststättengewerbe	1,00	0,00	1,00	0,00
Produktionsassistent / Küchenhil- fen ²⁾ *	19,10	2,00	17,10	20,10
Lager, Logistik, Haustechnik	4,00	0,00	4,00	4,00
Mensa-, Cafeteria- und Kioskperso- nal ³⁾ *	38,48	8,73	29,75	35,10
Auszubildende zum Koch / Köchin / Fachkraft Gastgewerbe	5,00	0,00	5,00	2,00
Gesamt eigene Beschäftigte	84,35 *	11,73	72,62	77,74
2. Personalgestellung				
Geschäftsführung	0,0	0,0	0,0	0,0
Köche / Köchinnen	0,0	0,0	0,0	0,0
Diätassistenten / Diätassistentinnen	0,0	0,0	0,0	0,0
Produktionsassistent / Küchenhilfen	8,0	0,0	8,0	8,0
Mensa-, Cafeteria- und Kioskperso- nal	1	0,0	1,0	1,00
Gesamt Personalgestellung	9	0,0	9,0	9,0
Gesamt	93,35	11,73	81,62	86,74

*inklusive Aushilfen

- 1) Das Stellensoll für die eigenen Beschäftigten darf in dem Umfang überschritten werden, in dem das Stellensoll für Personalgestellung unterschritten wird.
- 2) Einschließlich geringfügig Beschäftigter Fachkräfte
- 3) Bei Kundenzuwächsen und steigenden Gästezahlen darf der Stellenplan für diesen Zweck überschritten werden, sofern die Finanzierung der Personalkosten sichergestellt ist.
- 4) Zur Bewältigung von Arbeitsspitzen dürfen Aushilfskräfte auf 450-Euro-Basis sowie kurzfristig Beschäftigte zusätzlich beschäftigt werden.
- 5) Für zusätzliche Aufgaben kann von der Stellenübersicht abgewichen werden, sofern die Finanzierung der Personalkosten sichergestellt ist.

Vermögensplan

Deckungsmittel (Mittelherkunft)		TEUR		
	Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017
1	Zuführung zum Stammkapital			
2	Zuführung zu den Rücklagen abzüglich Entnahmen	-1.023,88	-233,19	78,80
3	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen			
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen			
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge	324,57	258,57	236,78
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse			
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzgl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite			
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen			
9	Kredite von der Gemeinde/ nahestehenden Personen			
9	Kredite von Dritten (Minderung von Forderungen)			57,70
10	Minderung des Vorratsbestands			14,60
11	Minderung des Umlaufvermögens	2.057,82	520,60	213,10
12	Minderung der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten			0,10
Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt		1.358,51	545,98	601,08

Ausgaben (Mittelverwendung)		TEUR		
	Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	1.152,50	339,98	87,98
2.1	Finanzanlagen			
2.2	Erhöhung der Forderungen Dritter			6,44
2.3	Erhöhung der Forderungen von Gemeinden			290,26
2.4	Erhöhung Vorräte			
2.5	Erhöhung Umlaufvermögen			
2.6	Erhöhung des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens			
2.7	Entnahme aus langfristigen Rückstellungen			10,00
3.1	Tilgung von langfristigen Krediten (Darlehen) der Gemeinde/ nahestehenden Personen	100,83	100,83	100,83
3.2	Tilgung von übrigen Krediten der Gemeinde/ nahestehenden Personen für Beigestelltes Personal HTK und HK			
3.3	Tilgung von langfristigen Krediten (Darlehen) Dritter	105,17	105,17	105,17
3.4	Tilgung von übrigen Krediten Dritter			0,70
4	Rückzahlung von Stammkapital			
Ausgaben/ Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt		1.358,51	545,98	601,08

Erläuterungen zum Vermögensplan

Die Tilgung der Kredite der Gemeinde/ nahestehenden Personen betrifft das Investitions-Darlehn (Baukosten) der Taunus Sparkasse mit einer jährlichen Tilgung in Höhe von 100,83 TEUR. Bei den Krediten Dritter handelt es sich, um den zur Finanzierung der Baukosten aufgenommenen Kredite der KfW-Bankengruppe, mit einer jährlichen Tilgung in Höhe von 105,17 TEUR.

Finanzplan

A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans (§19 Nr. 1 EigBGes)

	Deckungsmittel (Mittelherkunft)	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
1	Zuführung zum Stammkapital					
2	Zuführung zu den Rücklagen abzüglich Entnahmen	-233,19	-1.023,88	0,00	0,00	0,00
3	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen					
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen					
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge	258,57	324,57	382,89	388,10	373,08
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse					
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzgl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite					
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen					
9	Kredite von Gemeinde einschl. nahestehenden Personen					
9	Kredite von Dritten					
10	Minderung des Vorratsbestands					
11	Minderung des Umlaufvermögens	520,60	2.057,82	-26,88	117,91	-17,08
12	Minderung der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten					
	Deckungsmittel insgesamt	545,98	1.358,51	356,01	506,01	356,01

Ausgaben (Mittelverwendung)

	Bezeichnung	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	339,98	1.152,50	150,00	300,00	150,00
2	Finanzanlagen					
	Erhöhung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritter					
	Erhöhung der Forderungen von Gemeinden einschl. nahestehenden Personen					
	Erhöhung Vorräte					
	Erhöhung des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens					
	Erhöhung Umlaufvermögen					
3.1	Tilgung von Krediten der Gemeinde einschl. nahestehenden Personen	100,83	100,83	100,83	100,83	100,83
3.2	Tilgung von Krediten Dritter	105,17	105,17	105,17	105,17	105,17
4	Rückzahlung von Stammkapital					
	Ausgaben insgesamt	545,98	1.358,51	356,01	506,01	356,01

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)

Einnahmen		TEUR				
	Bezeichnung	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
1	Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung	0	0	0	0	0
2	Zuweisungen zum Verlustausgleich	0	0	0	0	0
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	0	0	0	0	0
4	Darlehen des HTK	0	0	0	0	0
	Einnahmen insgesamt	0	0	0	0	0

Ausgaben		TEUR				
	Bezeichnung	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
1	Gewinnabführungen	0	0	0	0	0
2	Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	0	0	0	0	0
4	Eigenkapitalrückzahlung	0	0	0	0	0
5	Tilgung von Darlehen des HTK	0	0	0	0	0
	Ausgaben insgesamt	0	0	0	0	0



Wirtschaftsplan 2019

Nachtrag

1. Allgemeines

Der Hochtaunuskreis ist alleiniger Gesellschafter der Taunus Menü Service GmbH. Die Taunus Menü Service GmbH hat nach § 2 des Gesellschaftsvertrages die Aufgabe, die Hochtaunus-Kliniken gGmbH in Bad Homburg und in Usingen und andere öffentlichen und sozialen Einrichtungen mit Lebensmitteln sowie sonstigen hauswirtschaftlichen Leistungen zu beliefern. Der Gesellschaft ist es auch gestattet, derartige Leistungen an Dritte zu erbringen, wenn dies in untergeordnetem Umfang geschieht.

In der Großküche in Neu-Anspach produziert die Taunus Menü Service GmbH im Cook & Chill Verfahren.

Im Cook & Chill Verfahren werden die Speisen gekocht, gekühlt und regeneriert. Alle Speisen werden zu etwa 85 % schonend fertig gegart. Anschließend werden die Gerichte in Schockkühlern innerhalb von 90 Minuten auf eine Kerntemperatur von 3°C herunter gekühlt. Dadurch sollen Struktur, Frische und Geschmack der Speisen problemlos erhalten werden.

Unmittelbar vor der Essensausgabe in Schulen, Cafeterien und Werkstätten werden die Gastronorm-Behälter mit ihren portionierten Speisen in Kombidämpfern auf Temperatur geschoben und die Speisen innerhalb kurzer Zeit fertig gegart, so dass dieses Verfahren die geforderte Abgabetemperatur von mindestens 65 °C gewährleistet.

Die Krankenhäuser erhalten die unter besten Hygienebedingungen auf Tablett portionierten Speisen in gekühlten Speisetransportwagen, die die Regeneriertechnik für warme Speisen enthalten. Gleichzeitig dient der Speisetransportwagen auch zur Verteilung der Speisen auf den einzelnen Stationen. Mit den Wagen ist die Dokumentation der Speisetemperatur nach geltenden Vorschriften und Standards sichergestellt.

Alle Einrichtungen werden von der Taunus-Menü-Service GmbH mit Speisetransportwagen beliefert.

2. Versorgungspartner

Die Taunus Menü Service GmbH wird im Jahr 2019 folgende Partner beliefern:

- » Hochtaunus-Kliniken gGmbH
- » Oberurseler Werkstätten
- » Cafeteria im Bürozentrum „Ludwig-Erhard-Anlage“
- » Cafeteria „TaunusHerzCafe“ in den Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg
- » Grund- und weiterführende Schulen des Hochtaunuskreises
- » Kindertagesstätten im Hochtaunuskreis

3. **Personal**

Das bei der Taunus Menü Service GmbH beschäftigte Personal setzt sich zusammen aus:

- » Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Hochtaunus-Kliniken gGmbH, die auf Basis eines Personalgestellungsvertrages für die Taunus Menü Service GmbH tätig werden
- » Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Taunus Menü Service GmbH

4. **Erfolgsplan**

Der Erfolgsplan wird festgesetzt:

Summe Erträge:	6.968.287,00 Euro
Summe Aufwendungen:	7.868.169,77 Euro
Jahresüberschuss/Verlust:	-899.882,77 Euro

5. **Vermögensplan**

Der Vermögensplan wird festgesetzt:

Summe Deckungsmittel:	1.358.510,00 Euro
Summe Ausgaben:	1.358.510,00 Euro

6. **Kredite**

Kredite werden nicht veranschlagt.

7. Stellenübersicht

Der Stellenplan weist 84,35 Stellen für eigene Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Auszubildende sowie 9 Stellen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Personalgestellung auf. Im Stellenplan sind die Beschäftigten entsprechend ihrer Funktionen ausgewiesen. Die Teilzeitkräfte sind dabei auf volle Stellen umgerechnet. Für zusätzliche Aufgaben kann von der Stellenübersicht abgewichen werden, sofern die Finanzierung der Personalkosten sichergestellt ist.

Neu-Anspach, den 28.11.2018

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a final horizontal stroke, positioned above the printed name.

Heike Hoffmann

Geschäftsführerin

Taunus-Menü-Service GmbH

Erfolgsplan

	Plan 2019	Hochrechnung 2018	Plan 2018	IST 2017
Erträge	EUR	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse	6.893.637,00	6.593.546,74	6.480.000,00	6.598.576,40
Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Er- zeugnissen	-200,00	300,00	11.700,00	269,86
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	125,50	-	3.462,50
sonstige betriebliche Erträge	74.850,00	161.601,70	85.440,00	95.568,50
Summe Erträge	6.968.287,00	6.755.573,94	6.577.140,00	6.697.877,26
Aufwendungen	EUR	EUR	EUR	EUR
Materialaufwand	2.550.572,00	2.385.728,78	2.440.880,00	2.409.856,63
<i>a. Wareneinsatz</i>	<i>2.331.572,00</i>	<i>2.171.728,78</i>	<i>2.181.350,00</i>	<i>2.163.565,54</i>
<i>b. sonstiger Materialeinsatz (Energie und andere)</i>	<i>219.000,00</i>	<i>214.000,00</i>	<i>259.530,00</i>	<i>246.291,09</i>
Personalaufwand	3.019.970,47	2.765.863,17	2.619.057,00	2.577.612,82
<i>a. aus Personalgestellung</i>	<i>380.000,00</i>	<i>380.000,00</i>	<i>390.000,00</i>	<i>421.260,64</i>
<i>b. Löhne und Gehälter inkl. So- zialabgaben</i>	<i>2.639.970,47</i>	<i>2.385.863,17</i>	<i>2.229.057,00</i>	<i>2.156.352,18</i>
Abschreibungen Anlagever- mögen	324.571,30	257.586,62	258.565,00	236.780,96
Sonstige betriebliche Aufwen- dungen	1.908.016,00	1.505.616,56	1.427.026,00	1.324.715,70
Raumkosten	781.956,00	343.137,56	329.466,00	188.187,24
Versicherungen, Beiträge	30.350,00	29.850,00	34.440,00	27.825,92
Reparaturen und Instandhaltung	138.400,00	193.980,00	175.980,00	149.611,34
Fahrzeugkosten	25.920,00	29.945,00	25.020,00	26.336,20
Werbe- und Reisekosten	20.350,00	16.750,00	17.100,00	15.737,19
Kosten der Warenabgabe	459.000,00	423.000,00	448.000,00	450.859,24
Versch. betriebliche Kosten	452.040,00	468.954,00	397.020,00	466.158,57
Zinsen und ähnliche Aufwen- dungen	57.800,00	61.670,00	64.800,00	69.147,30
Sonstige Steuern	7.240,00	7.392,16	-	953,91
Summe Aufwendungen	7.868.169,77	6.983.857,29	6.810.328,00	6.619.067,32
Jahresüberschuss/-Fehlbetrag	- 899.882,77	- 228.283,35	- 233.188,00	78.809,94

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Die Anteile der Umsatzerlöse 2019 stellen sich wie folgt dar:

Kunden	Erlöse Plan 2019 in EUR	Erlöse Plan 2018 in EUR	Erlöse Ist 2017 in EUR
Hochtaunus-Kliniken gGmbH	2.401.000,00	2.430.060,00	2.436.021,00
Cafeteria im Bürozentrum "Ludwig-Erhard-Anlage" und Cafeterien in den Hochtaunus-Kliniken	1.049.000,00	1.043.500,00	1.021.872,00
Oberurseler Werkstätten für Behinderte	120.000,00	278.400,00	299.997,00
Schulen	3.212.937,00	2.505.100,00	2.728.325,00
Kindertagesstätten	72.000,00	87.000,00	66.560,00
Sonstige Umsatzerlöse	38.700,00	135.940,00	45.802,00
Summe	6.893.637,00	6.480.000,00	6.598.577,00

Erlöse:

Die Erlöse steigen gegenüber den Planansätzen 2018 um insgesamt 413.637,00 Euro auf 6.893.637,00 Euro.

Die Steigerung ist im Wesentlichen durch den Umsatzzugang im Schulbereich zu erklären.

Erläuterungen zu den Umsatzerlösen

1) Hochtaunus-Kliniken gGmbH

Die Hochtaunus-Kliniken gGmbH verzeichnete im Jahr 2017 einen leichten Rückgang der Beköstigungstage. Die Umsatzplanung für 2018 sowie 2019 wurde an die Realentwicklung in 2017 angepasst.

2) Cafeteria im Bürozentrum „Ludwig-Erhard-Anlage“ und Hochtaunuskliniken „TaunusHerzCafe“

Die Cafeteria im Behördenzentrum „Ludwig-Erhard-Anlage“ konnte auf Grund von Preisanpassungen, Sortimentsbereinigungen sowie Chipumstellung Ende 2017 keinen Umsatzzuwachs verzeichnen. Der Rückgang der Essensteilnehmer konnte gestoppt werden. Einen leichten Zuwachs der Essensteilnehmer konnte bei den externen Kunden verzeichnet werden. Die Zahl der Essensteilnehmer der kreiseigenen Mitarbeiter bleibt, nach einem kurzen Einbruch, jedoch weiterhin konstant. In 2018 wurde massiv an der Qualität der Speisen gearbeitet, so dass die verlorenen Kunden wieder zurückgewonnen werden konnten.

Die Entwicklung im TaunusHerzCafe gestaltet sich weiterhin sehr problematisch, so dass es bereits in 2017 und 2018 personelle Veränderungen gegeben hat. Die Position des Betriebs- und Küchenleiters wurde aus Kostengründen durch die Stelle eines Betriebsassistenten ersetzt. Eine Umsatzsteigerung wird nicht erwartet.

3) Schulen

Auch in 2018 setzt sich der Trend an allen Schulen weiterhin positiv fort. Nach Umstellung der Speisepläne verzeichnete man in den ersten beiden Schulmonaten August und September 2018 Umsatzzugänge an den Grund- und weiterführenden Schulen. Daher kann im Vergleich zu 2018 für 2019 aufgrund der positiven Entwicklung davon ausgegangen werden, dass dieser Trend anhält.

Mit Voranschreiten des Ausbaus der Ganztagsangebote an den Schulen des Hochtaunuskreises werden die Schülerzahlen an den Grund- und weiterführenden Schulen auch mit dem Schuljahr 2018/2019 weiter zunehmen.

Seit Beginn des Schuljahres 2018/2019 betreibt die TMS die Mensa und den Kiosk in der Erich-Kästner-Schule in Oberursel und setzt damit ein Ganztagskonzept um.

Im Schulzentrum Usingen und in der Adolf-Reichwein-Schule in Neu-Anspach wurden weitere neue Arbeitsplätze geschaffen, um dem Zuwachs an Schülern und Essen gerecht zu werden.

Zudem werden zum 01.01.2019 die vom Hochtaunuskreis an die TMS gezahlten Betriebsführungsentgelte (letztmalige Anpassung 2012) angepasst. Dies begründet sich insbesondere durch gestiegene Personalkosten aufgrund der Erweiterung hinzu einem Ganztagskonzept an allen Schulen und des zusätzlichen Betriebs der Mensa an der Erich-Kästner-Schule. Außerdem wird durch die Anpassung des Betriebsführungsentgelts der allgemeinen Preissteigerung der vergangenen Jahre Rechnung getragen.

Aufwendungen:

Die Aufwendungen steigen im Vergleich zum Planansatz des Vorjahres 2019 um 1.057.842 EUR auf insgesamt 7.868.169,77 EUR an. Die erhöhten Aufwendungen ergeben sich ausfolgenden Kostensteigerungen:

Materialaufwand

Der Wareneinsatz in 2019 wird sich prozentual konstant zu 2018 verhalten. Unvorhersehbare Krisen sind in der Planung jedoch nicht berücksichtigt. Der Markt geht weiterhin von stabilen Preisen aus.

Personalaufwand

Durch die Erweiterung des Ganztagsangebotes an der Helmut-Schmidt-Schule in Usingen, der Adolf-Reichwein-Schule in Neu-Anspach und der neueröffneten Erich-Kästner-Schule in Oberursel steigen die Kosten im Personalaufwand weiter an. Im Januar 2018 hat die TMS eine schrittweise Anpassung der Löhne an den Entgelttarifvertrag des Hotel- und Gaststättenverbandes vorgenommen. Anfang 2019 wird eine 2. Anpassung an den Tarifvertrag 2017 erfolgen. Die Mehrkosten wurden in der Planung berücksichtigt.

Abschreibungen/sonstigen betriebliche Aufwendungen

1) Instandhaltung betrieblicher Räume

Nach vierzehn Betriebsjahren steht in der Zentrale in Neu-Anspach eine weitere größere Sanierungsmaßnahme im Bereich der Produktionsküche an. Dies betrifft im Wesentlichen den kompletten Umbau der Produktionsküche sowie die Erneuerung des gesamten Fußbodens im aufgeführten Bereich. Nach eingehender Prüfung des Bodens in der Produktion wurde durch den Gutachter bereits festgestellt, dass der Untergrund stellenweise so stark beschädigt ist, dass eine Komplettsanierung des Bodens notwendig sein wird. In den Sommerferien des Wirtschaftsjahres 2019 soll der zweite Teil der Sanierung umgesetzt werden. Die geplante Höhe der Sanierungskosten beläuft sich laut Schätzung des Architekten Giel auf € 531.350,00.

2) Abschreibungen, Anlagevermögen

- a. Das alte vorhandene Kassensystem wurde schrittweise durch das neue Kassensystem komplett ersetzt, so dass jetzt alle Außenstellen mit demselben Kassensystem arbeiten. Die Warenwirtschaft, Finanzbuchhaltung und das Rechnungswesen sollten laut Planung des Anbieters Sopra Ende 2018 abgeschlossen werden.
- b. Die Investitionen für das Jahr 2019 belaufen sich auf ein geplantes Investitionsvolumen in Höhe von 995 TEUR. Davon fallen 463 TEUR auf den Küchenneubau (Equipment) und 501 TEUR auf den Ausbau für Boden, Kühlung und Lager. Für die Anschaffung einer Doppelgarage werden 31 TEUR veranschlagt. Die Doppelgarage wird als Stauraum während der Sanierungsmaßnahmen benötigt und dient nach Abschluss der Sanierung zudem als zusätzlicher Stauraum für Gerätschaften. Die Planungskosten in Höhe von 25 % sind bereits in den oben angegebenen Investitionskosten enthalten.
- c. Im Jahr 2019 wird in der Planung eine Summe in Höhe von 150 TEUR für Speisentransportwagen berücksichtigt. Da der bisherige Lieferant Iseco nicht mehr produziert, wird man die Wagen voraussichtlich von einem anderen Anbieter, deren Speisentransportwagen eine ähnliche Bauweise aufweisen kann, beziehen.
- d. Für die Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern im Jahr 2019 wird mit 7,5 TEUR gerechnet.

Stellenplan

	Soll 2019	Verände- rung zu Soll 2018	Soll 2018	Ist 30.07.2018
1. Eigene Beschäftigte ¹⁾				
Geschäftsführung	1,00	0,00	1,00	1,00
Operativer Leiter/Finanzbuchhalter	2,00	0,00	2,00	2,00
Bürokraft	2,00	0,00	2,00	2,00
Küchenleiter/Koch / Köchin	8,00	0,23	7,77	7,77
Diätassistenten / Diätassistentinnen	3,77	0,77	3,00	3,77
Fachkraft im Hotel- und Gaststättengewerbe	1,00	0,00	1,00	0,00
Produktionsassistenz / Küchenhil- fen ²⁾ *	19,10	2,00	17,10	20,10
Lager, Logistik, Haustechnik	4,00	0,00	4,00	4,00
Mensa-, Cafeteria- und Kioskperso- nal ³⁾ *	38,48	8,73	29,75	35,10
Auszubildende zum Koch / Köchin / Fachkraft Gastgewerbe	5,00	0,00	5,00	2,00
Gesamt eigene Beschäftigte	84,35 *	11,73	72,62	77,74
2. Personalgestellung				
Geschäftsführung	0,00	0,00	0,00	0,00
Köche / Köchinnen	0,00	0,00	0,00	0,00
Diätassistenten / Diätassistentinnen	0,00	0,00	0,00	0,00
Produktionsassistenz / Küchenhilfen	8,00	0,00	8,00	8,00
Mensa-, Cafeteria- und Kioskperso- nal	1,00	0,00	1,00	1,00
Gesamt Personalgestellung	9,00	0,00	9,00	9,00
Gesamt	93,35	11,73	81,62	86,74

*inklusive Aushilfen

- 1) Das Stellensoll für die eigenen Beschäftigten darf in dem Umfang überschritten werden, in dem das Stellensoll für Personalgestellung unterschritten wird.
- 2) Einschließlich geringfügig Beschäftigter Fachkräfte
- 3) Bei Kundenzuwächsen und steigenden Gästezahlen darf der Stellenplan für diesen Zweck überschritten werden, sofern die Finanzierung der Personalkosten sichergestellt ist.
- 4) Zur Bewältigung von Arbeitsspitzen dürfen Aushilfskräfte auf 450-Euro-Basis sowie kurzfristig Beschäftigte zusätzlich beschäftigt werden.
- 5) Für zusätzliche Aufgaben kann von der Stellenübersicht abgewichen werden, sofern die Finanzierung der Personalkosten sichergestellt ist.

Vermögensplan

Deckungsmittel (Mittelherkunft)		TEUR		
	Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017
1	Zuführung zum Stammkapital			
2	Zuführung zu den Rücklagen abzüglich Entnahmen	-899,88	-233,19	78,80
3	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen			
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen			
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge	324,57	258,57	236,78
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse			
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzgl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite			
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen			
9	Kredite von der Gemeinde/ nahestehenden Personen			
9	Kredite von Dritten (Minderung von Forderungen)			57,70
10	Minderung des Vorratsbestands			14,60
11	Minderung des Umlaufvermögens	1.933,82	520,60	213,10
12	Minderung der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten			0,10
Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt		1.358,51	545,98	601,08

Ausgaben (Mittelverwendung)		TEUR		
	Bezeichnung	Plan 2019	Plan 2018	Ist 2017
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	1.152,50	339,98	87,98
2.1	Finanzanlagen			
2.2	Erhöhung der Forderungen Dritter			6,44
2.3	Erhöhung der Forderungen von Gemeinden			290,26
2.4	Erhöhung Vorräte			
2.5	Erhöhung Umlaufvermögen			
2.6	Erhöhung des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens			
2.7	Entnahme aus langfristigen Rückstellungen			10,00
3.1	Tilgung von langfristigen Krediten (Darlehen) der Gemeinde/ nahestehenden Personen	100,83	100,83	100,83
3.2	Tilgung von übrigen Krediten der Gemeinde/ nahestehenden Personen für Beigestelltes Personal HTK und HK			
3.3	Tilgung von langfristigen Krediten (Darlehen) Dritter	105,17	105,17	105,17
3.4	Tilgung von übrigen Krediten Dritter			0,70
4	Rückzahlung von Stammkapital			
Ausgaben/ Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt		1.358,51	545,98	601,08

Erläuterungen zum Vermögensplan

Die Tilgung der Kredite der Gemeinde/ nahestehenden Personen betrifft das Investitions-Darlehn (Baukosten) der Taunus Sparkasse mit einer jährlichen Tilgung in Höhe von 100,83 TEUR. Bei den Krediten Dritter handelt es sich, um den zur Finanzierung der Baukosten aufgenommenen Kredite der KfW-Bankengruppe, mit einer jährlichen Tilgung in Höhe von 105,17 TEUR.



Finanzplan

A Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplans (§19 Nr. 1 EigBGes)

	Deckungsmittel (Mittelherkunft)	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
1	Zuführung zum Stammkapital					
2	Zuführung zu den Rücklagen abzüglich Entnahmen	-233,19	-899,88	0,00	0,00	0,00
3	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen					
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen					
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge	258,57	324,57	382,80	388,01	373,00
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse					
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzgl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite					
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen					
9	Kredite von Gemeinde einschl. nahestehenden Personen					
9	Kredite von Dritten					
10	Minderung des Vorratsbestands					
11	Minderung des Umlaufvermögens	520,60	1.933,82	-26,80	118,00	-16,99
12	Minderung der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten					
	Deckungsmittel insgesamt	545,98	1.358,51	356,01	506,01	356,01

Ausgaben (Mittelverwendung)

	Bezeichnung	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	339,98	1.152,50	150,00	300,00	150,00
2	Finanzanlagen					
	Erhöhung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritter					
	Erhöhung der Forderungen von Gemeinden einschl. nahestehenden Personen					
	Erhöhung Vorräte					
	Erhöhung des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens					
	Erhöhung Umlaufvermögen					
3.1	Tilgung von Krediten der Gemeinde einschl. nahestehenden Personen	100,83	100,83	100,83	100,83	100,83
3.2	Tilgung von Krediten Dritter	105,17	105,17	105,17	105,17	105,17
4	Rückzahlung von Stammkapital					
	Ausgaben insgesamt	545,98	1.358,51	356,01	506,01	356,01

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)

Einnahmen		TEUR				
	Bezeichnung	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
1	Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung	0	0	0	0	0
2	Zuweisungen zum Verlustausgleich	0	0	0	0	0
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	0	0	0	0	0
4	Darlehen des HTK	0	0	0	0	0
	Einnahmen insgesamt	0	0	0	0	0

Ausgaben		TEUR				
	Bezeichnung	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
1	Gewinnabführungen	0	0	0	0	0
2	Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	0	0	0	0	0
4	Eigenkapitalrückzahlung	0	0	0	0	0
5	Tilgung von Darlehen des HTK	0	0	0	0	0
	Ausgaben insgesamt	0	0	0	0	0

Taunus Menü Service GmbH Neu-Anspach

.....

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2017 und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2017

.....

Taunus Menü Service GmbH, Neu-Anspach
Bilanz zum 31. Dezember 2017

AKTIVA

	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	39.938,00	41.162,00
2. Geleistete Anzahlungen	<u>7.000,00</u>	<u>0,00</u>
	46.938,00	41.162,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.198.680,00	2.317.474,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	41.715,00	49.343,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	378.527,00	388.466,98
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	<u>18.552,07</u>
	<u>2.618.922,00</u>	<u>2.773.836,05</u>
	2.665.860,00	2.814.998,05
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	59.365,26	59.816,52
2. Fertige Erzeugnisse und Waren	<u>28.591,01</u>	<u>42.824,89</u>
	87.956,27	102.641,41
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.119.937,62	840.540,64
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>75.338,94</u>	<u>68.441,75</u>
	1.195.276,56	908.982,39
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	<u>1.678.865,81</u>	<u>1.891.984,75</u>
	2.962.098,64	2.903.608,55
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>2.326,67</u>	<u>2.414,32</u>
	<u>5.630.285,31</u>	<u>5.721.020,92</u>

PASSIVA

	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage	1.500.000,00	1.500.000,00
III. Gewinn-/Verlustvortrag	-312.508,25	-634.849,17
IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u>78.809,94</u>	<u>322.340,92</u>
	1.291.301,69	1.212.491,75
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	1.268,33	25.759,58
2. Sonstige Rückstellungen	<u>172.978,71</u>	<u>158.471,07</u>
	174.247,04	184.230,65
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.550.317,00	3.756.325,00
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 206.008,00 (Vorjahr EUR 206.008,00)		
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	135.160,67	126.215,63
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 135.160,67 (Vorjahr EUR 126.215,63)		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	421.191,53	383.613,65
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 421.191,53 (Vorjahr EUR 383.613,65)		
4. Sonstige Verbindlichkeiten	58.067,38	57.418,14
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 58.067,38 (Vorjahr EUR 57.418,14)		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 10.845,16 (Vorjahr EUR 10.080,29)		
davon aus Steuern EUR 20.915,91 (Vorjahr EUR 18.502,13)		
	4.164.736,58	4.323.572,42
D. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>0,00</u>	<u>726,10</u>
	<u>5.630.285,31</u>	<u>5.721.020,92</u>

Taunus Menü Service GmbH, Neu-Anspach
Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr 2017

	2017 EUR	2016 EUR
1. Umsatzerlöse	6.598.576,40	6.828.054,74
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen Erzeugnissen	269,86	-1.154,57
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>95.568,50</u>	<u>58.454,74</u>
	6.694.414,76	6.885.354,91
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-2.409.856,63	-2.554.121,83
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>0,00</u>	<u>-29.665,95</u>
	-2.409.856,63	-2.583.787,78
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-1.786.385,10	-1.602.122,02
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 12.962,55 (Vorjahr EUR 13.615,68)	<u>-369.967,08</u>	<u>-336.555,23</u>
	-2.156.352,18	-1.938.677,25
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	<u>-236.780,96</u>	<u>-200.905,87</u>
	-236.780,96	-200.905,87
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-1.744.708,01</u>	<u>-1.769.778,93</u>
	146.716,98	392.205,08
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.462,50	108,62
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>-69.147,30</u>	<u>-69.114,55</u>
	-65.684,80	-69.005,93
	81.032,18	323.199,15
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.268,33	0,00
11. Sonstige Steuern	<u>-953,91</u>	<u>-858,23</u>
12. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u>78.809,94</u>	<u>322.340,92</u>



Wirtschaftsplan 2019 der Hochtaunus-Kliniken gGmbH

Bad Homburg im November 2018

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Allgemeines	3
2. Ausgangslage der Hochtaunus-Kliniken gGmbH	3
a) Bettenführende Fachabteilungen Bad Homburg	3
b) Bettenführende Fachabteilungen Usingen	4
3. Erlöse	4
4. Aufwendungen	5
a) Personalaufwand	5
b) Materialaufwand	6
c) Wirtschaftsbedarf und Lebensmittel	6
d) Abschreibungen	6
e) Zinsen und PPP Rate	6
5. Investitionen	7
6. Chancen, Risiken und voraussichtliche Entwicklung	7

1. Allgemeines

Der Wirtschaftsplan (Gewinn- und Verlustrechnung) wurde auf Basis der tatsächlichen Leistungen im Jahr 2018 und der Bebuchung der Konten geplant. Auf Kontenebene wurde jede einzelne Position beplant und zur Gewinn- und Verlustrechnung nach KHBV verdichtet.

2. Ausgangslage der Hochtaunus-Kliniken gGmbH

Die Hochtaunus-Kliniken gGmbH nimmt den Versorgungsauftrag für den Hochtaunuskreis wahr.

Mit dem Feststellungsbescheid vom 04.07.2016 wird sie als ein Krankenhaus mit zwei Standorten in Bad Homburg und Usingen geführt. Die Fachabteilung Klinische Geriatrie wird seit dem 01.01.2016 auch am St. Josef Krankenhaus in Königstein als Außenstelle des Standorts Usingen betrieben. Die Hochtaunus-Kliniken gGmbH ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Johann-Wolfgang-von-Goethe-Universität Frankfurt am Main.

Die Klinik am Standort Bad Homburg verfügt über 474 Betten und weist folgende Fachabteilungsstruktur auf:

a) Bettenführende Fachabteilungen Bad Homburg:

- Allgemein- und Viszeralchirurgie – Chirurgische Klinik I
- Unfallchirurgie und Orthopädie – Chirurgische Klinik II
- Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie – Chirurgische Klinik III
- Geriatrie
- Kardiologie und Angiologie – Medizinische Klinik I
- Gastroenterologie und Hepatologie – Medizinische Klinik II
- Diabetologie und Endokrinologie – Medizinische Klinik IV
- Anästhesie
- Urologie
- Frauenheilkunde und Geburtshilfe
- Belegabteilung Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
- Belegabteilung Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie
- Belegabteilung Plastische Chirurgie
- Neurologie
- Intensivtherapiezentrum
- Zentrale Notaufnahme

Die Klinik am **Standort Usingen** verfügt über 100 Betten und ist für die medizinische Versorgung des Usinger Umlandes einschließlich der Notfallversorgung zuständig.

b) Bettenführende Fachabteilungen Usingen:

- Medizinische Klinik mit Geriatrie, Nephrologie und Pneumologie
- Allgemein- und Unfallchirurgie

Erlöse

Um den Versorgungsauftrag umfassend zu erfüllen, die Potentiale der beiden Häuser zu entfalten und die Ausschöpfung des regionalen Patientenaufkommens im Hochtaunuskreis nachhaltig zu steigern, war Ziel der Unternehmenspolitik der letzten Jahre die konsequente Ausweitung und Vertiefung des medizinischen Leistungsangebotes und dadurch die Erhöhung der Versorgungsquote. Durch die Veränderungen durch das Krankenhausstrukturgesetz zum 1.1.2017 ist der bisher sehr erfolgreiche Wachstumskurs seither nicht in dieser Geschwindigkeit und Breite fortzusetzen. Die Unternehmensstrategie für 2019 setzt daher auf punktuelles Wachstum in einzelnen Leistungsbereichen und umfassende quantitative und qualitative Konsolidierung der Gesamtleistungen.

Der Erlösplanung des Jahres 2019 liegt die Fortschreibung der Leistungsniveaus des Jahres 2018 zugrunde.

So geht die Leistungsplanung von folgender Gesamtleistung aus:

	2019
Case-Mix-Punkte (CMP) netto	28.000
Fixkostendegressionsabschlag	35 %

Hierin enthalten ist bereits der Risikoabschlag für MDK-Abzüge. Berücksichtigt ist außerdem die beabsichtigte Erbringung der geriatrischen Leistungen am Standort Königstein unter der IK-Nummer des St. Josef-Krankenhauses, wodurch diese Fälle nicht mehr als Erlöse aus Krankenhausleistungen der Hochtaunus-Kliniken geplant werden.

Die Planung sieht Erlöse aus Krankenhausleistungen mit einem gestiegenen Landesbasisfallwert von 3.508,81 Euro (2018: 3.449,89 Euro) inklusive Zusatzentgelten und Zuschlägen in Höhe von 105.499 TEUR vor.

Hierin enthalten sind Erlöse auf Basis des Pflegestellenförderprogrammes (2.932 TEUR) und Zuschläge aus der Vergütung der gestuften Notfallversorgung. Hier geht die Planung in Ermangelung jeglicher Informationen zur Vergütung der Notfallversorgung, die ab Januar 2019 gelten wird (Stand 19.11.2018), von einer Kostendeckung des personellen Mehrbedarfs zur Erfüllung der Kriterien der gestuften Notfallversorgung aus (1.661 TEUR).

Die Erlöse aus Wahlleistungen, insbesondere wahlärztliche Leistungen und Einnahmen aus der Wahlleistung Unterkunft, wurden entsprechend der wahlärztlichen Leistungen im Jahr 2018 auf einen Wert von 4.227 TEUR fortgeschrieben. Die Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses (3.127 TEUR) und aus Nutzungsentgelten der Ärzte (170 TEUR, in der Gewinn- und Verlustrechnung gebucht auf die Position Erlöse aus Wahlleistungen) wurden ebenfalls den Erlösen 2018 folgend fortgeschrieben.

In die sonstigen betrieblichen Erträge wurden die Erträge aus verbundenen Unternehmen (2.050 TEUR), die Erstattung von Personalkosten der Tochtergesellschaften (1.275 TEUR), die fortgeschriebenen Einnahmen des Parkhauses (1.100 TEUR) und die Ausgleichszahlungen des Hochtaunuskreises (11.266 TEUR) aufgenommen.

Bei den Erträgen aus Hilfsbetrieben ist die Besetzung des Noteinsatzfahrzeuges in Usingen und Bad Homburg beplant, der Ansatz hierfür liegt bei 900 TEUR.

Die Erträge aus Fördermitteln nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) wurden der Mitteilung des Sozialministeriums entsprechend mit 4.423 TEUR eingeplant.

4. Aufwendungen

a) Personalaufwand:

Die Kalkulation des Personalaufwandes (78.751 TEUR) berücksichtigt sowohl die bisher geplanten personellen Veränderungen in 2019 als auch die Tarifsteigerungen im TVöD (3,09 %) und im TV-Ärzte (4 %).

Es wurde im Rahmen des bundesgesetzlichen Pflegestellenförderprogramms im Pflegepersonalstärkungsgesetz ein Aufbau von 50 VK in der Pflege eingeplant, dieser wird durch die Systematik des Pflegestellenförderprogramms vollständig refinanziert. Die Planung geht daher von einer sehr hohen Zahl neuer Einstellungen aus, die schon aus Gründen des Fachkräftemangels nicht sicher zu realisieren sind. Desweiteren ist die Umsetzung des Beschlusses des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Umsetzung der gestuften Notfallversorgung beplant. Es wird vorgesehen, in Bad Homburg die Kriterien der umfassenden Notfallversorgung zu erfüllen und in Usingen die Kriterien der Basisnotfallversorgung. Insbesondere die

Vorhaltung der Strukturen in Usingen erfordert einen deutlichen Aufbau im ärztlichen Dienst. So ist es unter anderem notwendig, einen fachanästhesiologischen Bereitschaftsdienst einzurichten, der bei Alarmierung durch den Standort Usingen innerhalb von 30 Minuten am Patienten verfügbar ist, was letztlich unter den geographischen Rahmenbedingungen nur durch eine Stationierung des Bereitschaftsdienstes im Krankenhaus Bad Homburg sicher und im benötigten Volumen darzustellen ist. Allein dies bedeutet eine Anhebung des Stellenplans um 6 Vollkräfte. Auch die Fachgebiete der Inneren Medizin, die Chirurgien, die Urologie und die Neurologie müssen auf Facharzzebene aufgestockt werden. Insgesamt sind für die Sicherstellung der Notfallversorgungsstufen 14,4 Fach-/Oberärzte zusätzlich notwendig. Die Gegenfinanzierung dieses zusätzlichen Personalaufwandes ab dem 1.1.2019 ist am 19.11.2018 noch unbekannt, als Planungsgrundlage dient daher die Annahme, dass der Aufwand aus den Zuschlägen für die Notfallversorgung refinanziert wird.

b) Materialaufwand:

Der Höhe des Materialaufwands für 2018 wurde auf Basis des Ist-Verbrauchs 2018 berechnet und fortgeschrieben. Die Planung geht von einer durchschnittlichen Preissteigerung von 2 % überall dort aus, wo keine langfristigen Verträge bestehen.

c) Wirtschaftsbedarf und Lebensmittel

Der Wirtschaftsbedarf wurde im Vergleich zum Vorjahr mit einer Preisanpassung von 2 % erhöht. Eine Veränderung stellen in dieser Position seit 2018 die Kosten für die Unterhaltsreinigung in Höhe von 2.543 TEUR dar, die über die Servicegesellschaft der Hochtaunus-Kliniken GmbH abgebildet wird. Die Wäschereinigung wird mit 1.000 TEUR geplant werden. Die Ausgaben für die Patientenspeiseversorgung (TMS) sind mit 2.600 TEUR eingeplant.

d) Abschreibungen

Die Abschreibungen belaufen sich im Jahr 2018 auf 8.162 TEUR. Hierin sind die Abschreibungen für die Neubauten, die Abschreibungen für die Anschaffung der Großgeräte und losen Medizintechnik im Zuge der Neubauten, die Abschreibungen auf die Sonstigen Kosten (Planung, Erschließung, etc.) die im Rahmen der Neubauten entstanden sind sowie die Abschreibungen für den Neubau des Parkhauses und die sonstigen Abschreibungen enthalten. Die Belastung aus Abschreibungen und Zinsen für die Investitionen im Zusammenhang mit der Errichtung und Erstausrüstung der Krankenhausgebäude in Usingen und Bad Homburg beträgt im Jahr 2018 11.266 TEUR.

e) Zinsen und PPP-Rate

Der Wirtschaftsplan 2019 enthält Zinsen (300 TEUR) für die Inanspruchnahme des Betriebsmittelkredites in Höhe von max. 40 Mio. Euro, die Zahlung der

Finanzierungsrate des PPP Modells (4.601 TEUR) und die Zinszahlung für die aufgenommen Kredite für medizinische Großgeräte und lose Medizintechnik (240 TEUR) und die sonstigen Kosten Neubau (679 TEUR). Die Zinsen für den aufgenommenen Kredit zum Bau des Parkhauses sind im Wirtschaftsplan mit 180 TEUR und die an den Hochtaunuskreis zu zahlende Avalprovision mit 87 TEUR eingerechnet worden.

5. Investitionen

Die geplanten Investitionsmittel in Höhe von 11.915 TEUR sind zum größten Teil aus der Abschreibung erwirtschaftete Finanzmittel. Diese werden verwendet für Einrichtungen, Ausstattung und Gebrauchsgüter sowie Gebäude. Die in der Gesamtsumme der Investitionen enthaltenen erhöhten Pauschalfördermittel des Landes in Höhe von 4.423 TEUR decken die Investitionen in Anlagegüter.

6. Chancen, Risiken und voraussichtliche Entwicklung

Das Krankenhausstrukturgesetz machte eine Anpassung der bisherigen Wachstumsstrategie seit dem Jahr 2017 an die neuen bundesgesetzlichen Rahmenbedingungen notwendig. Der jährlich wechselnde Katalog, der Basis für die Vergütung von Krankenhausleistungen ist, setzt ökonomische Anreize in von Jahr zu Jahr äußerst unterschiedlicher, gelegentlich sogar widersprüchlicher Weise, auf die die Leistungsplanung des Krankenhauses jeweils kurzfristig reagieren muss. Für 2019 wird der neue Katalog der Leistungsvergütung bis Ende November 2018 erwartet. Für die Planung wird derzeit davon ausgegangen, dass eine Fortschreibung des Leistungsniveaus erfolgen soll.

Hinzu kommt für das Jahr 2019 die Veränderung aufgrund des Pflegepersonalstärkungsgesetzes und des Beschlusses des Gemeinsamen Bundesausschusses zur gestuften Notfallversorgung. Während derzeit noch nicht abzusehen ist, wie sich insbesondere die auf den Intensivstationen geltenden Pflegepersonaluntergrenzen auswirken und ob diese zu einer Leistungsbegrenzung führen (eventuell sogar in nur mittelbar betroffenen Bereichen, wenn bei einer landesweiten Unterkapazität auf die Leistungserbringung in den Krankenhäusern hoheitlich eingewirkt wird), ist mit hoher Wahrscheinlichkeit von einem sich verstärkenden Wettbewerb um die auf dem Gesamtmarkt nur unzureichend vorhandenen Pflegekräfte auszugehen, der mit hohen, aber derzeit nicht bezifferbaren, wirtschaftlichen Risiken – kosten- und erlösseitig – einhergeht. Demgegenüber lässt sich der zusätzliche Personalkostenaufwand für die Umsetzung der gestuften Notfallversorgung mit 1.661 TEUR recht genau beziffern – hier ist jedoch die Auswirkung auf die Erlöse auch 6 Wochen vor Inkrafttreten der Regelung nicht einmal im Ansatz absehbar. Es gibt derzeit keinerlei Hinweise zur Größenordnung und keinerlei belastbare Schätzungen. Hier muss die Klinik derzeit

davon ausgehen, dass die Vergütung der Notfallstandorte den zusätzlichen Aufwand wie angekündigt auch aufwiegt. Sollte die Refinanzierung geringer ausfallen, wirkt sich die Sicherstellung der Notfallversorgung defiziterhöhend aus und ist neu zu bewerten. Über den für den Standort Usingen beantragten Sicherstellungszuschlag, der hiermit nochmals zwingender wird, liegt nach wie vor keine Entscheidung vor.

Entscheidend in allen Bereichen ist die Sicherung einer hohen Qualität der Patientenversorgung. Die in den Hochtaunus-Kliniken vorhandenen Strukturen, sowohl in infrastruktureller Hinsicht als auch in Bezug auf die medizinische Leistungsfähigkeit, bilden eine gute Basis.

Ein besonderes Risiko für die Leistungs- und Erlösstruktur der Hochtaunus-Kliniken liegt weiterhin in der Auseinandersetzung mit den Krankenkassen um das Hessische Geriatriekonzept. Um die außergewöhnlich breite und gute geriatrische Versorgung an den Hochtaunus-Kliniken langfristig sichern zu können, ist eine Einigung zwischen dem Land Hessen und den Krankenkassen zur Anwendung bundeseinheitlicher Finanzierungsrichtlinien für die Vergütung geriatrischer Leistungen notwendig.

Ein betriebliches Risiko liegt nach wie vor in der Auseinandersetzung mit der Yolande KG über die Einzelheiten und Grundsätze des PPP-Projektvertrages Betrieb als auch über die Frage, ob dieser im Januar 2017 rechtmäßig gekündigt wurde. Die Entscheidung des Bundesgerichtshofes aus 2018 fiel zu Gunsten der Hochtaunus-Kliniken aus, weitere Verfahren sind vor dem Land- und Oberlandesgericht anhängig.

Hochtaunus- Kliniken gGmbH
konsolidiert

Wirtschaftsplan 2019

Nr.	Bezeichnung	2019 Plan	2018 Plan	2017 Ist	2016 Ist
40	Erlöse aus allg. Krankenhausleistungen	105.499.024	99.684.257	97.425.680	93.257.324
41	Erlöse aus Wahlleistungen	4.227.000	4.314.224	4.213.488	4.585.699
42	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	3.127.000	3.005.563	2.933.742	2.938.978
43	Erlöse aus Nutzungsentgelten der Ärzte	170.000	221.682	229.972	396.525
	Bestandsveränderungen	0	-350.000	-2.431	512.127
	Sonstige betriebliche Erträge				
44	Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	94.100	76.416	87.622	58.271
45	Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben	1.182.200	1.133.103	1.201.307	1.104.164
47	Zuwendungen Dritter	0	68.000	52.804	51.594
46	Erträge aus Fördermittel nach KHG	4.423.368	4.200.969	1.801.887	1.807.968
48	Erträge einst. Ausgleichsposten Darl. / Eigenmittel	0	0	0	0
54	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	0	52.368	81.686
55/57 58	sonstige Ordentliche Erträge	5.235.500	6.055.231	6.892.124	7.053.948
59	übrige Erträge	12.896.078	12.114.648	21.043.376	20.324.702
60...	Personalaufwand	-78.751.269	-71.613.117	-70.012.812	-68.409.808
	Materialaufwand				
66	Medizinischer Bedarf	-21.076.100	-22.815.363	-22.017.799	-23.228.056
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	-3.254.862	-3.099.845	-3.108.076	-3.013.563
65	Lebensmittel	-2.715.000	-2.719.790	-2.651.859	-2.666.086
68	Wirtschaftsbedarf	-4.025.861	-3.952.062	-4.471.030	-1.675.264
70	Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	0	0	0	0
	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen				
47	Finanzplanzuschuß / öffentliche Hand		0	0	0
49	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Verbindlichkeiten	3.282.793	3.282.793	2.780.634	2.840.249
75	Zuf. Sonderposten / Aufl. Ausgl. Posten	-4.423.368	-4.200.969	-1.801.887	-1.807.968
	Sonstige betriebliche Aufwendungen				
72	Instandhaltungen	-2.589.000	-2.304.102	-2.187.219	-1.837.829
69	Verwaltungsbedarf	-3.342.500	-3.541.858	-4.341.295	-3.647.865
78	sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.877.400	-2.533.435	-3.743.850	-3.714.989
	sonstige ordentliche Aufwendungen - PPP Rate	0	0	0	-3.668.441
79	sonstige periodenfremde Aufwendungen	-500.153	-502.320	-6.637.487	-5.068.171
51	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	35.000	30.044	33.739	29.751
52	Erträge aus dem Abgang v. Anlagevermögen	0	0	0	0
74	Zinsaufwand und ähnliche Aufwendungen	-480.000	-448.223	-541.309	-643.352
74	Zinsaufwand und ähnliche Aufwendungen nur PPP	-4.601.012	-4.755.215	-4.901.546	-5.040.459
74	Zinsaufwand und ähnliche Aufwendungen nur Kosten Neubau	-1.021.944	-1.291.197	-1.336.043	-1.409.111
76	AfA incl. Forderungen	-8.338.757	-8.321.468	-9.401.172	-8.043.123
77	Aufwendungen für die Nutzung v. Anlagegütern	-350.000	-367.000	-339.369	-299.656
73	Versicherung / Steuern / Gebühren	-1.912.500	-1.541.990	-1.509.529	-1.207.885
	Erträge Gesamt	140.172.063	133.836.931	138.746.312	135.042.986
	Aufwand Gesamt	- 140.259.726	- 134.007.954	- 139.002.281	- 135.381.627
	Ergebnis	- 87.663	- 171.023	- 255.969	- 338.640

Hochtaunus- Kliniken gGmbH		Wirtschaftsplan 2019	
Nr.	Bezeichnung	2019 Plan	Bemerkungen
40	Erlöse aus allg. Krankenhausleistungen	105.499.024	Der Berechnung der Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen liegen gleichbleibende Leistungszahlen (insges. 28.000 CMP) in allen Bereichen zugrunde, die mit einem Landesbasisfallwert von 3.508,51 Euro berechnet wurden. Hierin enthalten sind die Erlöse für das Pflegestellenförderprogramm (2.932 TEUR) und eine Annahme für die gestufte Notfallversorgung (1.661 TEUR)
41	Erlöse aus Wahlleistungen	4.227.000	darin u.a.: Erlöse aus wahlärztlichen Leistungen und aus Wahlleistung Unterkunft
42	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	3.127.000	darin u.a.: Erlöse Chefarzt-/ Krankenhausambulanz, Erlöse ambulante Operationen, Erlöse Physiotherapie, Erlöse aus ambulanter spezialfachärztlicher Versorgung
43	Erlöse aus Nutzungsentgelten der Ärzte	170.000	v. a. Endoskopie Usingen, Ermächtigungsambulanzen
	Bestandsveränderungen	0	
	Sonstige betriebliche Erträge		
44	Rückvergütungen, Vergütungen und Sachbezüge	94.100	darin u.a. Personalunterkunft
45	Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben	1.182.200	darin u.a. Notarzteinsatzfahrzeug 900 TEUR
47	Zuwendungen Dritter	0	
46	Erträge aus Fördermittel nach KHG	4.423.368	pauschale Landesfördermittel für Investitionen
48	Erträge einst. Ausgleichsposten Darl.- / Eigenmittel	0	
54	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	
55/57 58	sonstige Ordentliche Erträge	5.235.500	darin u.a.: Erträge verbundene Unternehmen 2.050 TEUR, Parkplatz 1.100 TEUR, Erstattung Personalkosten verbundene Unternehmen 1.275 TEUR, Pacht und Miete 728 TEUR.
59	übrige Erträge	12.896.078	darin u.a.: Investitionszuschuss des Kreises auf Grundlage Betrauungsakt 11.266 TEUR, Zuschuss für kinderärztliche Notfallversorgung 600 TEUR, Erträge periodenfremd 950 TEUR, Spenden, Drittmittel etc.
	Personalaufwand		
60,61,62, 63,64	Personalaufwand	-78.751.269	
	Materialaufwand		
66	Medizinischer Bedarf	-21.076.100	
67	Wasser, Energie, Brennstoffe	-3.254.862	darin u.a.: Energie und Gas 2.999 TEUR, Wasser 255 TEUR
65	Lebensmittel	-2.715.000	darin u.a.: Catering TMS (2.600 TEUR), Lebensmittel, Baby- und Sondennahrung gekoppelt an die Leistung.
68	Wirtschaftsbedarf	-4.025.861	darin u.a.: Unterhaltsreinigung Gebäude 2.543 TEUR,Wäschereinigung 1.000 TEUR, Reinigung- und Desinfektionsmaterial 250 TEUR, Sonstiger Wirtschaftsbedarf 160 TEUR.
70	Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	0	
	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen		
47	Finanzplanzuschuß / öffentliche Hand		
49	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und Verbindlichkeiten	3.282.793	darin u.a.: Auflösung der Sonderposten insbesondere Fördermittel des Landes.
75	Zuf. Sonderposten / Aufl. Ausgl. Posten	-4.423.368	darin u.a.: Zuführung zu Sonderposten pauschale Fördermittel des Landes.
	Sonstige betriebliche Aufwendungen		
72	Instandhaltungen	-2.589.000	darin u.a.: Instandhaltung und Wartung Med. Geräte, Unterhaltungskosten Parkhaus.
69	Verwaltungsbedarf	-3.342.500	darin u.a.: IT-Dienstleistungen, Büromaterial, Drucksachen, Organisationsaufwand, Fernsprech- und Rundfunkgebühren, Zeitschriften/Bücher.
78	sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.877.400	darin u.a.: Besondere Dienstleistung Dritter med. Versorgung 1.370 TEUR (beinhaltet 600 TEUR Kosten der kinderärztlichen Notfallversorgung), Mieten, Leasing und Pachten 1.150 TEUR .
	sonstige ordentliche Aufwendungen PPP Rate	0	
79	sonstige periodenfremde Aufwendungen	-500.153	
51	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	35.000	
52	Erträge aus dem Abgang v. Anlagevermögen	0	
74	Zinsaufwand und ähnliche Aufwendungen	-480.000	darin u.a.: Zinsen für beanspruchte Betriebsmittelkredite.
74	Zinsaufwand und ähnliche Aufwendungen nur PPP	-4.601.012	PPP-Rate Finanzierung
74	Zinsaufwand und ähnliche Aufwendungen nur Kosten Neubau	-1.021.944	Zinsen für Kredite: Parkhaus, Medizinische Großgeräte, lose Medizintechnik und Sonstige Kosten Neubau, Avalprovision
76	AfA incl. Forderungen	-8.338.757	
77	Aufwendungen für die Nutzung v. Anlagegütern	-350.000	
73	Versicherung / Steuern / Gebühren	-1.912.500	darin u.a.: Versicherung 1.275 TEUR, Technische Überwachung 182 TEUR, Kanalgebühren 145 TEUR, Müllabfuhr 190 TEUR.
	Erträge Gesamt	140.172.063	
	Aufwand Gesamt	-140.259.726	
	Ergebnis	-87.663	

Wirtschaftsplan 2019: Finanz- und Vermögensplan

Hochtaunus-Kliniken gGmbH konsolidiert		Wirtschaftsplan 2019 Finanzplan					Vermögensplan		
Mittelherkunft		Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Kontonummer:	Bezeichnung								
150300	Fördermittel n. § 9 Abs. 3 KHG	4.423.368 €	4.960.517 €	5.243.200 €	4.512.392 €	4.512.392 €	1.801.792 €	4.200.969 €	4.423.368 €
760000-761700	Abschreibungen auf Neubauten (PPP)	3.701.245 €	3.701.245 €	3.701.245 €	3.701.245 €	3.701.245 €	4.275.907 €	3.701.000 €	3.701.245 €
	Abschreibungen auf Medizintechnik und Med. Einrichtung	2.971.360 €	2.371.360 €	2.371.360 €	2.371.360 €	2.371.360 €	2.460.333 €	2.671.360 €	2.971.360 €
	Abschreibungen auf Sonst. Kosten	660.000 €	660.000 €	660.000 €	660.000 €	660.000 €	822.401 €	660.000 €	660.000 €
	Abschreibungen auf Parkhaus	160.000 €	160.000 €	160.000 €	160.000 €	160.000 €	158.791 €	160.000 €	160.000 €
342000-342001	Kreditaufnahme (OP-Navigationssystem)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.963.500 €	0 €	0 €
	Einnahmen insgesamt	11.915.973 €	11.853.122 €	12.435.560 €	11.404.997 €	11.404.997 €	11.482.724 €	11.393.329 €	11.915.973 €

Hochtaunus-Kliniken gGmbH konsolidiert		Wirtschaftsplan 2019 Finanzplan					Vermögensplan		
Mittelverwendung		Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Kontonummer:	Bezeichnung								
011000-011102	Gebäude	3.861.245 €	3.861.245 €	3.861.245 €	3.861.245 €	3.861.245 €	4.434.698 €	3.711.000 €	3.711.245 €
203000	Minderung Eigenkapitalrücklage (Jahresverlust / Avalprovision)						255.970 €	171.023 €	171.023 €
090000	Entgeltlich erworbene Software	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	240.000 €		
060014	Technische Anlagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	49.067 €	0 €	0 €
80000	Anlagen im Bau (Parkplatz)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	150.000 €	150.000 €
070000-076236	Einrichtungen & Ausstattungen, Gebrauchsgüter	5.083.368 €	5.620.517 €	5.903.200 €	5.172.392 €	5.172.392 €	2.963.272 €	3.160.337 €	3.460.337 €
	Minderung Anlagevermögen und Tilgung Medizintechnik	2.971.360 €	2.371.360 €	2.671.360 €	2.371.360 €	2.371.360 €	1.737.925 €	0 €	0 €
350001	Verbind. gef. n. §9. Abs. 3 KHG	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.801.792 €	4.200.969 €	4.423.368 €
	Ausgaben insgesamt	11.915.973 €	11.853.122 €	12.435.560 €	11.404.997 €	11.404.997 €	11.482.724 €	11.393.329 €	11.915.973 €

Wirtschaftsplan 2019: Stellenübersicht

	Besoldungs- und Entgeltgruppen																	WP 2019 Plan Arbeit- nehmer zusammen 2019	WP 2018 Plan Arbeit- nehmer zusammen 2018	Durch schnittlich Beschäftigte Jan. - Sep. 2018 inkl. Aushilfen u. BD u. ausbezahlte Mehrarbeitstd. in VK exkl. Azubis, Praktikanten, VerrechnKstMuSchu	
Berufsgruppen	Besoldungs- und Entgeltgruppen																				
Beschäftigte TVÄrzte Entgeltgruppe													1	2	3	4		AT			
Ärztlicher Dienst*													100,60	30,11	39,88	18,41		15,00	204,00	189,60	187,47
Sonderdienste														0,14	1,45				1,59	1,45	1,45
Beschäftigte TVöD Entgeltgruppe	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15 + AT			GF			
Beschäftigte TVöD-P Entgeltgruppe			P5	P6			P7	P8	P9-12	P13	P14-15	P16									
Pflegedienst ** ***			33,07	12,72	2,00	10,16	216,36	72,19	35,66	3,16	27,03	1,00			1,00				414,35	361,66	359,86
Funktionsdienst ****		2,55	22,48	1,48	0,56	11,09	7,40	79,67	40,21	0,90	2,00								168,34	160,75	167,77
Med.-tech. Dienst ****				0,46	3,54	25,90	7,78	28,81	31,78	6,08	1,00	1,00	1,10	0,50					107,95	112,58	111,19
Klinisches Hauspersonal																			0,00	0,00	0,00
Wirtschaftsdienst		16,65	14,24		1,00			0,90											32,79	31,85	30,84
Techn. Dienst		0,18			0,17	3,98	10,18	2,51	2,00		1,50				1,52				22,04	22,04	20,16
Verwaltungsdienst					16,56	2,23	0,63	12,57	15,92	11,71	3,21	4,98	3,00		6,03		1,00		77,84	74,84	73,35
Personal Krankenpflegeschule			0,19							2,45	2,13		2,03	1,00	0,75				8,55	8,55	7,55
Sonderdienste						0,50		1,80	3,05		0,22	0,80	1,00		1,00				8,37	7,71	8,19
Beschäftigte TVSuE Entgeltgruppe	S1	S2	S3	S4	S5	S6	S7	S8	S9	S10	S11	S12	S13	S14	S15	S16	S17				
Med.-tech. Dienst												5,26					1,00		6,26	6,99	6,26
Sonderdienste												0,36							0,36	0,36	0,31
Gesamtsummen																		1052,44	978,38	974,40	

* Aufbau Ärztlicher Dienst von 14,40 VK aufgrund der gestuften Notfallversorgung an den Standorten Usingen und Bad Homburg

** Klinikpflegeleitungen (Pflegestärkungsprogramm) in TVöD-P EG 14

*** Aufbau Pflegedienst von 50 VK aufgrund des Pflegestellenförderprogramms und der Pflegepersonaluntergrenzen

**** Umgliederung von 5 Stellen von Med.-tech. Dienst in Funktionsdienst

Trennungsrechnung / Gewinn- und Verlustrechnung 2019



	Plan 2019	davon allg. wirtschaftliches Interesse	davon <u>nicht</u> allg. wirtschaftliches Interesse	davon Avalprovision	Erläuterung
1. Erträge					
Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	105.499.024 €	105.494.524 €	4.500 €	- €	Erlöse Schönheitsoperationen;
Erlöse aus Wahlleistungen	4.227.000 €	4.204.500 €	22.500 €	- €	Erlöse Patiententelefon;
Erlöse aus ambulanten Leistungen	3.127.000 €	3.125.500 €	1.500 €	- €	Erlöse Wellness physikalische Therapie
Nutzungsentgelte Ärzte	170.000 €	145.000 €	25.000 €	- €	Erlöse Chefarztambulanz, Erlöse Sach- und Personalüberlassung
Bestandsveränderungen der unfertigen Leistungen		- €		- €	
sonstige betriebliche Erträge	19.407.778 €	15.307.778 €	4.100.000 €	- €	Erträge Warenverkauf Mitarbeiter; Erträge Warenverkauf mehrwertsteuerpflichtig; Erträge Warenverkauf mehrwertsteuerfrei; Erträge Besucherparkplatz; Erträge verbundene Unternehmen; Erträge aus dem Drittmittelkonto; Erträge Personalgestaltung
Summe Erträge	132.430.802 €	128.277.302 €	4.153.500 €	- €	
				- €	
2. Personalaufwand				- €	
Löhne und Gehälter	- 63.071.892 €	- 62.521.892 €	- 550.000 €	- €	Aufwendungen Personalgestaltung (u.a. ÄL Rettungsdienst); Aufwendungen Drittmittelkonto; Aufwendungen Besucherparkplatz; Aufwendungen verbundene Unternehmen
Sozialabgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	- 15.679.378 €	- 15.529.378 €	- 150.000 €	- €	Aufwendungen Personalgestaltung (u.a. ÄL Rettungsdienst); Aufwendungen Personalgestaltung; Aufwendungen Drittmittelkonto; Aufwendungen Besucherparkplatz; Aufwendungen verbundene Unternehmen
davon für Altersversorgung	- 5.033.080 €	- 4.984.930 €	- 48.150 €	- €	
Summe Personalaufwand	- 78.751.269 €	- 78.051.269 €	- 700.000 €	- €	
				- €	
3. Materialaufwand				- €	
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	- 15.550.962 €	- 15.190.962 €	- 360.000 €	- €	Aufwendungen Schönheitsoperationen; Aufwendungen Warenverkauf mehrwertsteuerpflichtig; Aufwendungen Warenverkauf mehrwertsteuerfrei; Aufwendungen Sonstige Erlöse 19 % MWST-pflichtig; Aufwendungen Drittmittelkonto, Aufwendungen verbundene Unternehmen
Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 15.520.861 €	- 15.410.861 €	- 110.000 €	- €	Aufwendungen Schönheitsoperationen; Aufwendungen Warenverkauf mehrwertsteuerpflichtig; Aufwendungen verbundene Unternehmen
Summe Materialaufwand	- 31.071.823 €	- 30.601.823 €	- 470.000 €	- €	
				- €	
4. Fördermittel				- €	
Erträge aus der Zuwendung zur Finanzierung Zuschüsse öffentl. Hand	4.423.368 €	4.423.368 €		- €	
davon Fördermittel nach dem KHG	4.423.368 €	4.423.368 €		- €	
Erträge aus der Auflösung von SoPo	3.282.793 €	3.282.793 €		- €	
Aufwendungen aus der Zuführung zum SoPo	- 4.423.368 €	- 4.423.368 €		- €	
Aufwendungen für die nach KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen	- 350.000 €	- 350.000 €		- €	
Summe Fördermittel	7.356.161 €	7.356.161 €	- €	- €	
				- €	
5. Abschreibungen				- €	
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	- 8.162.157 €	- 7.187.157 €	- 975.000 €	- €	Aufwendungen Besucherparkplatz; Aufwendungen verbundene Unternehmen
sonstige betriebliche Aufwendungen	- 11.348.053 €	- 10.148.053 €	- 1.200.000 €	- €	Aufwendungen Patientenfernseher; Aufwendungen verbundene Unternehmen; Aufwendungen Sonstige Erlöse 19 % MWST-pflichtig; Umlagen sonstige allgemeine Kosten; Aufwendungen Besucherparkplatz; Aufwendungen Drittmittelkonto;
Summe AfA und sonstiger betriebl. Aufwand	- 19.510.210 €	- 17.335.210 €	- 2.175.000 €	- €	
				- €	
6. Erträge aus Beteiligungen				- €	
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	35.000 €	35.000 €		- €	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 6.102.956 €	- 5.615.293 €	- 400.000 €	- 87.663 €	Aufwendungen Avalprovision Neubauten u. Parkhaus
Summe der Erträge/Aufwendungen für Finanzanlagen	- 6.067.956 €	- 5.580.293 €	- 400.000 €	- 87.663 €	
				- €	
7. Steuern				- €	
Summe Steuern	- 50.000 €	- 50.000 €	- €	- €	
				- €	
8. Jahresbetrag	- 87.663 €	- 408.500 €	408.500 €	- 87.663 €	



Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 und Lagebericht

PRÜFUNGSBERICHT

Hochtaunus-Kliniken gemeinnützige GmbH
Bad Homburg v. d. Höhe

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Hochtaunus-Kliniken gemeinnützige GmbH, Bad Homburg v. d. Höhe

Bilanz zum 31. Dezember 2017

Aktiva

	31.12.2017		31.12.2016	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Entgeltlich erworbene EDV-Software		1.533.027,01		1.662.279,00
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	212.217.508,65		216.682.430,65	
2. Technische Anlagen	0,00		49.067,00	
3. Einrichtungen und Ausstattungen	22.853.352,59		23.139.857,22	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	32.957,44	235.103.818,68	14.220,50	239.885.575,37
III. Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	381.041,83		368.791,83	
2. Beteiligungen	10.000,00	391.041,83	10.000,00	378.791,83
		237.027.887,52		241.926.646,20
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.729.498,53		1.809.199,46	
2. Unfertige Leistungen	1.311.901,85	3.041.400,38	1.314.333,23	3.123.532,69
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	46.482.706,42		38.532.596,77	
2. Forderungen gegen Gesellschafter	3.257.813,57		6.009.037,14	
3. Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	1.244.907,71		1.244.907,71	
4. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.160.244,22		2.981.043,52	
5. Sonstige Vermögensgegenstände	12.505.784,66	65.651.456,58	9.056.209,24	57.823.794,38
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten				
		3.835.498,78		1.401.333,17
		72.528.355,74		62.348.660,24
C. Rechnungsabgrenzungsposten		155.685,42		73.977,45
		309.711.928,68		304.349.283,89

Passiva

	31.12.2017	31.12.2016
	EUR	EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	2.000.000,00	2.000.000,00
II. Zweckgebundene Rücklagen	11.065.826,32	6.231.000,00
III. Verlustvortrag	-6.384.425,51	-6.045.785,87
IV. Jahresfehlbetrag	-255.969,38	-338.639,64
	6.425.431,43	1.846.574,49
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens		
1. Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	69.065.857,50	70.754.904,70
2. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	14.788,99	19.176,99
	69.080.646,49	70.774.081,69
C. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	104.258,19	113.722,00
2. Sonstige Rückstellungen	11.097.672,93	8.443.951,66
	11.201.931,12	8.557.673,66
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	206.638.057,95	203.599.258,66
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.758.254,99	6.799.575,37
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	2.087.921,29	3.655.942,00
4. Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht – davon nach dem KHEntgG EUR 7.551.611,32 (i. Vj. EUR 6.703.261,79) –	8.680.602,80	7.520.775,19
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	463.674,13	279.854,06
6. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	29.173,06	22.880,42
7. Sonstige Verbindlichkeiten – davon aus Steuern EUR 1.241.143,93 (i. Vj. EUR 1.113.932,72) –	1.346.235,42	1.292.668,35
	223.003.919,64	223.170.954,05
	309.711.928,68	304.349.283,89

Hochtaunus-Kliniken gemeinnützige GmbH, Bad Homburg v. d. Höhe

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017

-
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen
 2. Erlöse aus Wahlleistungen
 3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses
 4. Nutzungsentgelte der Ärzte
 - 4a. Umsatzerlöse eines Krankenhauses nach § 277 HGB, soweit nicht in den Posten Nr. 1 bis 4 enthalten
– davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre EUR 0,00 (i. Vj. EUR 0,00) –
 5. Verminderung (i. Vj. Erhöhung) des Bestands an unfertigen Leistungen
 6. Sonstige betriebliche Erträge
 7. Personalaufwand
 - a) Löhne und Gehälter
 - b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung
– davon für Altersversorgung EUR 4.341.361,46 (i. Vj. EUR 4.182.149,73) –
 8. Materialaufwand
 - a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
 - b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Zwischenergebnis

9. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen
– davon Fördermittel nach dem KHG EUR 1.801.887,10 (i. Vj. EUR 1.801.791,53) –
10. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens
11. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens
12. Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen
13. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen
14. Sonstige betriebliche Aufwendungen
– davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre EUR 777.193,64 (i. Vj. EUR 0,00) –

Zwischenergebnis

15. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge
16. Abschreibungen auf Finanzanlagen
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

18. Ergebnis vor Steuern

19. Steuern
– davon vom Einkommen und vom Ertrag - EUR 133.729,61 (i. Vj. EUR 28.412,15) –

20. Jahresfehlbetrag

2017		2016	
EUR	EUR	EUR	EUR
97.425.680,01		93.257.324,47	
4.213.488,05		4.585.698,91	
2.933.741,50		2.938.978,37	
229.972,02		396.525,23	
8.169.157,99		8.172.954,16	
-2.431,38		512.126,77	
17.712.159,58	130.681.767,77	16.591.457,81	126.455.065,72
56.078.131,41		54.936.808,78	
13.934.680,50	70.012.811,91	13.472.999,44	68.409.808,22
15.777.824,82		15.796.201,69	
16.470.938,99	32.248.763,81	16.771.906,34	32.568.108,03
	28.420.192,05		25.477.149,47
1.801.887,10		1.807.967,63	
2.780.634,26		2.840.249,35	
1.801.887,10		1.807.967,63	
339.368,56	2.441.265,70	299.655,74	2.540.593,61
7.717.432,20		7.836.037,13	
15.741.105,67	23.458.537,87	13.485.585,29	21.321.622,42
	7.402.919,88		6.696.120,66
	33.738,75		29.750,76
	780.000,00		0,00
	6.778.898,40		7.092.923,21
	-122.239,77		-367.051,79
	133.729,61		-28.412,15
	-255.969,38		-338.639,64

WIRTSCHAFTSPLAN 2019

Verkehrsverband Hochtaunus (VHT)



- Vorbericht
- Wirtschaftsplan
- Erfolgsplan
- Vermögensplan
- Stellenübersicht
- Finanzplan

Inhaltsverzeichnis

1.	Vorbericht	Seite 3
2.	Wirtschaftsplan	Seite 11
3.	Erfolgsplan	Seite 13
4.	Vermögensplan	Seite 17
5.	Stellenübersicht	Seite 18
6.	Finanzplan	Seite 19

1. Vorbericht

zum Wirtschaftsplan mit Stellenübersicht
des Zweckverbands „Verkehrsverband Hochtaunus (VHT)“ für das Wirtschaftsjahr 2019

Satzungsgemäß hat der Verband die Aufgabe, im Rahmen eines Gesamtkonzepts im Gebiet des Hochtaunuskreises für den öffentlichen Personennahverkehr für Schiene und Straße ein möglichst flächendeckendes Verkehrssystem aufzubauen und zu unterhalten.

Das Verkehrssystem soll unter der Verknüpfung von Bahn- und Busverkehr einschließlich des Schülerbusverkehrs in seinem Liniennetz, in seiner Fahrplangestaltung und in seinem Tarifsysteem möglichst einheitlich aufeinander abgestimmt sein. Die Querverbindungen im Kreisgebiet und das Verkehrsangebot in verkehrsschwachen Zeiten sollen gefördert werden.

Somit nimmt der VHT die Aufgaben des Hochtaunuskreises nach § 5 des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr in Hessen (ÖPNVG) in der Fassung vom 01.12.2005 (GVBl. I S. 786), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 24.05.2018 (GVBl. S. 182) als lokale Aufgabenträgerorganisation (LNO) wahr.

Der Verband strebt Kostendeckung an. Er hat nicht die Absicht, aufgrund seiner Aufgabenwahrnehmung Gewinne zu erzielen.

Darüber hinaus ist der VHT Eigentümer der Eisenbahnstrecke zwischen Friedrichsdorf und Brandoberndorf (Taunusbahn).

Zum Erfolgsplan

Durch die im Jahr 2016 auf Bundes- und Landesebene getroffenen verkehrspolitischen Entscheidungen konnte die Finanzsituation im ÖPNV weitestgehend stabilisiert werden und für die kommunalen Gebietskörperschaften die Planungssicherheit deutlich verbessert werden. In diesem Zusammenhang sind insbesondere folgende Punkte zu benennen:

- Erhöhung/Dynamisierung der Regionalisierungsmittel und deren Aufteilung auf die Bundesländer

Die Regionalisierungsmittel, die vom Bund an die Länder gezahlt werden um den öffentlichen Personennahverkehr zu finanzieren, sind 2016 durch den Bund angehoben worden. Dies bedeutet für Hessen eine Steigerung um ca. 50 Mio. Euro pro Jahr. Zudem wurde eine Dynamisierung um 1,8% pro Jahr ab 2017 vereinbart. Für die lokalen Träger ergibt sich dadurch eine Risikominderung.

- Neuabschluss einer Finanzierungsvereinbarung zwischen Land Hessen und den Verkehrsverbünden über die Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs (beinhaltet eine Steigerung des Finanzierungsvolumens)

Die finanziellen Rahmenbedingungen für die Finanzierung des ÖPNV in den hessischen Verbünden wurde neu fixiert. Im Ergebnis erhält der RMV knapp 3 Mrd. Euro für die Jahre 2017 bis 2021. Diese Mittel setzen sich aus den Regionalisierungsmitteln, KFA- Mitteln und originären Landesmitteln zusammen. Im Vergleich zur vorherigen Vertragsperiode ist das bereitgestellte Finanzvolumen deutlich gestiegen. Dadurch kann eine Planungssicherheit erreicht werden, indem alle geplanten und dringend erforderlichen Maßnahmen im SPNV durch diese Finanzierung gesichert werden können.

- Begrenzung der Dynamisierung der Infrastrukturentgelte im SPNV

Die Trassen- und Stationsentgelte, die die Betreiber der SPNV- Leistungen an die Infrastrukturbetreiber entrichten müssen, werden aufgrund des öffentlichen Auftrags durch die Verbünde übernommen. Diese sind in den vergangenen Jahren auf den bundeseigenen Strecken überdurchschnittlich gestiegen. 2015 ergaben diese Infrastrukturkosten einen Anteil an der gesamten SPNV- Finanzierung in Höhe von 230 Mio. Euro (ca. 33%). Inzwischen gibt es Anzeichen, die Entgelte der DB zumindest zu stabilisieren oder gar abzusenken.

Auch die finanzielle Situation des VHT hat sich durch diese Punkte stabilisiert. Die in den Jahren zuvor erwarteten zusätzlichen Belastungen aus diesen Bereichen konnten vermieden werden.

Eine weitere deutliche Verbesserung der finanziellen Situation ist im Bereich der Einnahmenezuscheidung zu erwarten. Die Ergebnisse der im Jahr 2015 im RMV- Gebiet durchgeführten Verkehrserhebung waren für den VHT sehr positiv. Das Volumen der Einnahmen, die der VHT aus den Fahrscheinverkäufen erhält, wird sich deutlich erhöhen. Im Erfolgsplan wird dieser Effekt auf dem Konto „EAV an RMV und Dritte“ (# 4426 00) dargestellt. Hierbei handelt es sich um die im Rahmen des Einnahme-Aufteilungs-Verfahrens (EAV) ermittelten Zahlungen an den RMV.

Einnahmen

Umsatzerlöse

1 Umsatzerlöse

Fahrpläne 7% USt (Konto # 8306 00)

Der VHT erzielt Erlöse aus dem Verkauf des zusammen mit der Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft herausgegebenen Fahrplanbuches des RMV.

Erlöse 7% USt (Konto # 8309 00)

Auf diesem Konto wird der umsatzsteuerpflichtige Anteil des Erhöhten Beförderungsentgeltes (EBE) verbucht.

Mieteinnahmen (Konto # 8401 00 bis 8461 00)

Erträge aus der Vermietung von Gebäuden, der Verpachtung von Flächen, sowie Mieten für Funkturmmasten an den Bahnhöfen.

Triebwagenmiete 19 % USt und Trassenentgelt 19 % USt (Konto # 8462 00 und 8463 00)

Der VHT überlässt der Hessischen Landesbahn (HLB) die ihm gehörenden 11 Triebwagen und erhält hierfür eine Fahrzeugmiete.

Für die Benutzung der Eisenbahninfrastruktur erhält der VHT von der HLB ein Nutzungsentgelt.

Personalkostenzuschuss HTK (Konto # 8466 00)

Hierbei handelt es sich um Zahlungen des Kreises für Dienstleistungen von direkt beim VHT angestellten Mitarbeitern, die diese gegenüber dem Kreis erbringen.

Sonstige betriebliche Erträge

2 Sonstige ordentliche Erträge

Sonstige Erträge unregelmäßig (Konto # 2709 00)

Durch ein Inkassounternehmen realisierte Forderungen werden hier erfasst.

Erhöhtes Beförderungsentgelt (Konto # 2742 02)

Auf diesem Konto werden die erhöhten Beförderungsentgelte verbucht.

Verbandsumlage (Konto # 8600 00)

Gemäß § 16 der Verbandssatzung kann der Zweckverband von seinen Mitgliedern eine Verbandsumlage erheben, soweit seine sonstigen Einnahmen nicht zur Deckung des Finanzbedarfs ausreichen. Derzeit wird eine Verbandsumlage von den Städten und Gemeinden in Höhe von 8,60 € je Einwohner erhoben. Der Hochtaunuskreis entrichtet ebenfalls einen Umlagebeitrag in Höhe von 2.050.000 €.

Zuwendung für den Ausgleich gemeinwirtschaftlicher Leistungen (ehem. pauschalisierte Ausgleichszahlung Ausbildungsverkehr, Konto # 8600 01)

Der VHT erhält vom RMV eine pauschalisierte Ausgleichszahlung. Die darin enthaltenen Anteile der Stadtwerke werden an diese weitergeleitet.

EAV von Dritten (Konto # 8600 02)

Durch den einheitlichen Verbundtarif im Tarifgebiet des RMV ist die Regelung einer Einnahmeaufteilung auf die einzelnen lokalen Nahverkehrsorganisationen (LNO) erforderlich (Einnahme-Aufteilungs-Verfahren=EAV). Gegenstand des EAV sind sämtliche Fahrgeldeinnahmen aus dem Verbundtarif, aus Übergangs- und Gemeinschaftstarifen mit benachbarten Tarifkooperationen und aus Sonderangeboten des entsprechenden Tarifs. Die Aufteilung der Bruttofahrgeldeinnahmen erfolgt aufgrund der Einnahmetestate, die jede LNO dem RMV vorzulegen hat. Datengrundlage für das EAV ist die aktuelle Verbunderhebung aus dem Jahr 2015.

Erstattung nach § 145 SGB IX (Konto # 8600 03)

Schwerbehinderte Menschen werden gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises unentgeltlich befördert. Die hierdurch entstehenden Fahrgeldausfälle werden erstattet.

Infrastrukturkostenausgleich von Dritten (Konto # 8600 04)

Es handelt sich um eine Kostenerstattung von anderen lokalen Aufgabenträgern (Stadt Bad Homburg v. d. Höhe, Main-Taunus-Kreis, Rheingau-Taunus-Kreis) für Verkehrsleistungen, die der VHT für diese erbringt.

Der Zahlungsfluss des Infrastrukturkostenausgleichs von Dritten erfolgt über die RMV GmbH.

Infrastrukturkostenausgleich- Beteiligung Linie 16 (Konto # 8600 05)

Kostenbeteiligung der Stadt Friedrichsdorf für die Ausweitung des Betriebsprogramms, sowie Zusatzleistungen auf der Linie 16.

Infrastrukturkostenzuschuss U3 (Konto # 8600 06)

Kostenbeteiligung der Stadt Oberursel an der Finanzierung der U3.

Sonstige Zuweisung (Konto # 8600 07)

Auf diesem Konto werden die Zuwendungen für den Nachtbusverkehr verbucht.

Zuwendung für den lokalen Verkehr (ZwIV) (Konto # 8600 08)

Es handelt sich um eine Zuwendung für den lokalen Verkehr (vormals Infrastrukturkostenhilfe IKH). Die Finanzierungsvereinbarung wurde zwischen dem Land Hessen und dem RMV geschlossen. Die Zuwendung für den lokalen Verkehr (ZwIV) dient grundsätzlich der Sicherung und Verbesserung des lokalen ÖPNV und ist gegenüber dem RMV nachzuweisen.

Verwendung von Gegenständen (Kfz) 19% USt (Konto # 8921 00)

Die entgeltliche Überlassung des Dienstwagens an den Geschäftsführer unterliegt der Umsatzsteuer. Die Umsatzbesteuerung erfolgt über dieses Konto.

4 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil

Erträge Auflösung Sonderposten (Konto # 2740 00)

Die Zuwendungen von Bund und Land für den Ausbau der Strecke und die Bahnsteigverlängerung etc. werden als Sonderposten passiviert und entsprechend der Nutzungsdauer linear aufgelöst. Die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten neutralisieren in der Erfolgsrechnung die Abschreibung auf den bezuschussten Teil der Sachanlagen.

Aufwendungen

Materialaufwand

7 Aufwendungen für bezogene Leistungen

Mieten, Reinigungskosten, Abfall, Instandhaltung, sonstige Raumkosten und Versicherungen (Konto # 3101 00 bis 3106 00)

Durch die Wiederinbetriebnahme des Bahnhofs in Usingen sind für die Reinigung des Gebäudes und der Umgebungsfläche Kosten einzuplanen.

Personalaufwand

8 Löhne und Gehälter

Gehälter (Konto # 4120 00)

Gehälter der beim VHT direkt beschäftigten Mitarbeiter.

Sachzuwendungen u. Dienstleistungen an AN (Konto # 4152 00)

Gegenkonto zu dem Ertragskonto # 8921 00. Die Verbuchung der entgeltlichen Überlassung des Dienstwagens an den Geschäftsführer erfolgt über dieses Konto.

9 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung

Gesetzl. Sozialaufwendungen; Aufwendung Altersvorsorge (Konto # 4130 00 und 4165 00)

Sozialabgaben (Beiträge an die Sozialversicherungen und an die Zusatzversorgungskasse) der beim VHT direkt beschäftigten Mitarbeiter.

Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

10 Abschreibungen

Abschreibungen (Konto # 4830 00 und 4855 00)

Das Konto Abschreibungen weist den Jahresabschreibungsbetrag des Anlagevermögens aus.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

11 Versicherungen, Beiträge und Abgaben

Versicherungen, Beiträge (Konto # 4360 00 und 4380 00)

Die Mittel werden für diverse Versicherungen benötigt (z.B. D&O-Versicherung, Eigenschaden-Versicherung).

Ferner werden die Mittel für Beiträge, wie z.B. für den Verband deutscher Verkehrsunternehmer (VDV) budgetiert.

12 Reparaturen und Instandhaltungen

Reparatur, Instandhaltung und Wartungskosten (Konto # 4801 00 bis 4805 00 und Konto # 4806 00 und 4806 01)

Mit diesem Budget werden Reparaturen und Instandhaltungen an Haltestellen, sowie Wartungen technischer Einrichtungen abgedeckt.

13 Fahrzeugkosten

Fahrzeugkosten (Konto # 4530 00 bis 4570 01)

Darunter fallen alle laufenden Aufwendungen der Dienstfahrzeuge wie z.B. Treibstoffkosten, Reparaturen, Versicherungen, Leasing.

14 Werbe-und Reisekosten

Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtungskosten, Reisekosten (Konto # 4600 00 bis 4666 00)

Unter diesen Konten werden Mittel für die allgemeine Öffentlichkeitsarbeit bzw. für gezielte Marketingmaßnahmen (z.B. Internetauftritt; Werbung) bereitgestellt, die Kosten für Dienstreisen und Seminare verbucht, sowie die Bewirtungsaufwendungen von Gästen und Gremiensitzungen erfasst.

15 Verschiedene betriebliche Kosten

Zentrale Verwaltungskosten (Konto # 4400 00)

Die zentralen Verwaltungskosten umfassen die Arbeitsplatzkosten der Mitarbeiter des Hochtaunuskreises (HTK) sowie die vom HTK in Rechnung gestellten Verwaltungsdienste wie z.B. IT- Dienstleistungen oder Leistungen des Fachbereichs 10.10 Personalservice.

Des Weiteren umfasst dieses Konto die Personalgestellungskosten des Geschäftsführers an die Stadt Bad Homburg v. d. Höhe.

Betriebskosten Infrastruktur (Konto # 4401 00)

Der VHT ist als Eigentümer der Taunusbahnstrecke für die Streckenunterhaltung zuständig. Hier werden die von der HLB in Rechnung gestellten Sach-und Personalkosten verbucht.

Partnerschaftsfinanzierung RBNV (Konto # 4402 00)

Die partnerschaftlich finanzierten Mehrleistungsbestellungen im regionalen Busnahverkehr (RBNV) werden auf diesem Konto erfasst.

Infrastrukturkostenausgleich an Dritte (Konto # 4404 00)

Nach dem ÖPNV-Gesetz muss sich der VHT an den Kosten von lokalen Verkehren von Dritten, die im Hochtaunuskreis verkehren, beteiligen. Dies betrifft die Verkehre der Stadt Frankfurt am Main, der Stadt Bad Homburg v. d. Höhe, des Main-Taunus-Kreises, des Rheingau-Taunus-Kreises und des Wetteraukreises.

Der Zahlungsfluss des Infrastrukturkostenausgleichs an Dritte erfolgt über die RMV GmbH.

nicht abziehbare VoSt (Konto # 4415 00)

Der VHT hat einen steuerlich relevanten Bereich (Eigentümer der Eisenbahninfrastruktur) sowie einen hoheitlichen Bereich (Organisation Busverkehr). Der VHT ist im Rahmen seiner Tätigkeit als Eigentümer der Eisenbahnstrecke zum vollen Vorsteuerabzug berechtigt. Bei Rechnungen die den hoheitlichen Bereich des VHT betreffen darf keine Vorsteuer geltend gemacht werden. Bei Leistungen, die sowohl dem hoheitlichen als auch dem steuerlich relevanten Bereich zuzurechnen sind, beträgt der Aufteilungsschlüssel 50%. Der nicht abziehbare Vorsteueranteil wird auf dem Konto # 4415 00 erfasst. Ausgenommen sind nicht abziehbare Vorsteuerbeträge für Investitionen. Hier erhöht der nicht abziehbare Vorsteueranteil die Anschaffungskosten der jeweiligen Investition.

Druckkosten Fahrplanmedien (Konto # 4419 00)

Mittel für die Erstellung des Fahrplanbuches.

Planungs-und Beratungskosten Busverkehr (Konto # 4419 01)

Die Mittel sind für die Inanspruchnahme notwendiger Dienstleistungen, die von Dritten erbracht werden.

Fahrgeldsicherung (Konto # 4420 00)

Kosten für Fahrscheinüberprüfungen auf den Linien des VHT, die von externen Dienstleistern durchgeführt werden.

Partnerschaftsfinanzierung SPNV (Konto # 4424 00)

Die partnerschaftlich finanzierten Mehrleistungen im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) werden auf diesem Konto erfasst.

Betriebskosten Busverkehr (Konto # 4425 00)

Der VHT als lokale Nahverkehrsgesellschaft für den ÖPNV bestellt die lokalen Busleistungen im VHT- Gebiet. Auf diesem Konto werden die Vergütungen aus dem Verkehrsvertrag mit der HLB Hessenbus GmbH verbucht.

Betriebskosten AST- Verkehr, Verstärkerfahrten, Busschule (Konto # 4425 01 bis 4425 05)

Mittel für die Bestellung von AST-Leistungen, Sonder-und Verstärkerfahrten, sowie Kosten für das Angebot der Busschule.

EAV an RMV und Dritte (Konto # 4426 00)

Die im Rahmen des Einnahme-Aufteilungs-Verfahrens (EAV) ermittelten Zahlungen an den RMV werden auf diesem Konto ausgewiesen.

Landeszuwendung ÖPNV (Konto # 4431 00)

Die Zuwendung für den lokalen Verkehr (ZwIV) - ehemals Infrastrukturkostenhilfe IKH (Konto # 8600 08) - wird im Rahmen der internen Aufteilung der Einnahmen (interne EAV) an die Stadtwerke Friedrichsdorf, Kronberg und Oberursel entsprechend den von ihnen im jeweiligen Wirtschaftsjahr tatsächlich erbrachten Nutzwagenkilometerleistungen (NWkm) abgeführt.

Infrastrukturkosten Friedrichsdorf (Konto # 4432 00)

Für die Mitbenutzung von Trassen der DB im Bahnhof Friedrichsdorf ist das veranschlagte Leistungsentgelt zu entrichten.

Vertriebskosten ÖPNV (Konto # 4433 00)

Den Städten, die den Stadtbusverkehr in Eigenregie übernommen haben, werden Vertriebskosten anteilig ihrer testierten Fahrgeldeinnahmen erstattet.

Betreuung Vorverkaufsstellen, Vertriebskosten (Konto # 4434 00)

Aufwendungen der HLB Basis AG, die als Vertriebsdienstleister im Auftrag des VHT die Ausgabe der frei verkauften Zeitkarten und die Betreuung der Vorverkaufsstellen übernimmt.

Aufwand für den Ausgleich gemeinwirtschaftlicher Leistungen (ehem. pauschalierte Ausgleichszahlung Ausbildungsverkehr (Konto # 4450 00)

Über dieses Konto wird der Ausgleich gemeinwirtschaftlicher Leistungen, ehemals pauschalierte Ausgleichszahlung für den Ausbildungsverkehr, die der VHT erhält, an die Stadtwerke weitergeleitet.

Sonstige betriebliche Aufwendungen (Konto # 4900 00)

Kostenanteil der Unterhaltungskosten für den vorbeugenden Brandschutz in dem Tunnel zwischen Grävenwiesbach und Brandoberndorf („Tunnel Hasselborn“).

Gebühren Besuchergarage (Konto # 4901 00)

Gebühren die durch Nutzung der Besuchergarage im Landratsamt durch Gäste, sowie Gremienmitglieder entstehen.

Sitzungsgelder/Auslagenpauschale (Konto # 4903 00)

Ausgaben in Anlehnung an die Entschädigungssatzung des Hochtaunuskreises für die Gremiensitzungen Vorstand und Versammlung.

Sonstige betriebliche und regelmäßige Aufwendungen (Konto # 4905 00)

Hierunter werden die anfallenden Kosten für das Rechnungswesen-Programm DATEV verbucht.

Fremdleistungen Datenschutzbeauftragter (Konto # 4909 00)

Kosten für einen externen Datenschutzbeauftragten sowie Beratungsleistungen im Zusammenhang mit dem Datenschutz.

Telefon (Konto # 4920 00)

Aufwendungen für die Mobiltelefone der Mitarbeiter des VHT, sowie Telefongebühren für die AST-Rufnummer.

Bürobedarf, Zeitschriften, Bücher (Konto # 4930 00 und 4940 00)

Mittel für diversen Bürobedarf sowie Fachliteratur und Fachinformationen.

Fortbildungskosten (Konto # 4945 00)

Mittel für die Fortbildung der Mitarbeiter des VHT.

Rechts-und Beratungskosten (Konto # 4950 00)

Beratungsleistungen von Steuerberatern und Rechtsanwälten.

Abschluss-und Prüfungskosten (Konto # 4957 00)

Aufwendungen für die Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses.

Nebenkosten des Geldverkehrs (Konto # 4970 00)

Kontoführungsgebühren, Gebühren für die Ausstellung von Saldenbestätigungen.

Sonstiger Betriebsbedarf (Konto # 4980 00)

Kosten für den Einkauf von Gegenständen und Material.

16 Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens

Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei Buchverlust (Konto # 2310 00)

Dieses Konto erfasst die Abgänge der Restbuchwerte von Gegenständen des Sachanlagevermögens.

21 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zinsen und Zinsaufwendungen für Verbindlichkeiten (Konto # 2110 00 bis 2120 00)

Zinsaufwendungen für kurz- und langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.

25 Sonstige Steuern

Grundsteuer (Konto # 2375 00)

Grundsteuer für die VHT-Liegenschaften.

26 Erträge aus der Verlustübernahme

Erträge aus Verlustübernahme (Konto # 2790 00)

Gemäß § 16 Abs. 2 der Verbandssatzung ist der Hochtaunuskreis (HTK) verpflichtet, eine Finanzierungsergänzungsumlage zum Ausgleich des Verlustes zu zahlen.

Die Finanzierungsergänzungsumlage wird auf diesem Konto als Forderung gegen den HTK dargestellt.

Zum Vermögensplan

Der Vermögensplan ist hauptsächlich gekennzeichnet von Investitionen in Form von Gleiserneuerungen, Brückensanierungen, der Sanierung des Tunnels Hasselborn und der Elektrifizierung der Taunusbahn inklusive der Ertüchtigung der Leit- und Sicherungstechnik (Stellwerk).

Die in den Jahren 2013 und 2014 erfolgte Nutzen-Kosten-Analyse zur Elektrifizierung der Taunusbahn bis Usingen fiel positiv aus.

In den Jahren 2015 und 2016 wurde außerdem eine Nutzen-Kosten-Untersuchung für die Gesamtstrecke bis Grävenwiesbach erarbeitet. Im Zuge dieser Untersuchung hat sich herausgestellt, dass für die Sicherstellung eines stabilen Eisenbahnbetriebes weitere bauliche Maßnahmen erforderlich sind, die im bisherigen Planungsumfang noch nicht berücksichtigt waren. Es handelt sich dabei sowohl um einen zweigleisigen Abschnitt zwischen zwei Stationen, als auch um die Errichtung eines zusätzlichen Bahnsteigs. Ebenso ist deutlich geworden, dass die technischen Voraussetzungen des bestehenden Stellwerks für den zukünftigen Eisenbahnbetrieb nicht mehr gegeben sind. Vielmehr muss das Stellwerk im Zuge des Projektes ebenfalls erneuert werden. Die im Vermögensplan veranschlagten Mittel sind für die Erstellung der für die Realisierung notwendigen Planungen und für Bauleistungen im Bereich der Leit- und Sicherungstechnik.

Zur Stellenübersicht

Der VHT wird aller Voraussicht nach im Jahr 2019 sechs Mitarbeiter und eine Aushilfskraft beschäftigen. In der Stellenübersicht sind die Stellen entsprechend der Funktionen ausgewiesen.

2. Wirtschaftsplan 2019

des Zweckverbands "Verkehrsverband Hochtaunus (VHT)"

Gemäß § 18 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) in der Fassung vom 16.12.1969 (GVBl. I S. 307), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 20.12.2015 (GVBl. S. 618) in Verbindung mit den §§ 15 ff. des Eigenbetriebsgesetzes, hat die Verbandsversammlung des Zweckverbands "Verkehrsverband Hochtaunus (VHT)" in ihrer Sitzung am 29.11.2018 den Wirtschaftsplan 2019 wie folgt beschlossen:

§ 1

Feststellung zu Erfolgs- und Vermögensplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 wird

im Erfolgsplan	in den Erträgen auf	20.330.650,00 Euro
	in den Aufwendungen auf	19.133.961,00 Euro
	mit einem Überschuss von	1.196.689,00 Euro
im Vermögensplan	in den Einnahmen auf	12.023.046,00 Euro
	in den Ausgaben auf	12.023.046,00 Euro
	mit einem Saldo von	0,00 Euro

festgesetzt.

§ 2

Festsetzung der Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2019 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan erforderlich ist, wird auf 9.403.316 Euro festgesetzt.

§ 3

Festsetzung der Verpflichtungsermächtigung

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Festsetzung des Höchstbetrages der Kassenkredite

Der Höchstbetrag des Betriebsmittelkredits wird auf 9.000.000 Euro festgesetzt.

§ 5 Festsetzung der Verbandsumlage

Die Beiträge der Verbandsmitglieder werden für das Wirtschaftsjahr 2019 wie folgt festgesetzt (gerundete Werte):

Verbandsmitglied	Umlage 2019 in Euro
Bad Homburg v. d. Höhe	461.880
Friedrichsdorf	217.442
Glashütten	46.560
Grävenwiesbach	45.752
Königstein im Taunus	141.676
Kronberg im Taunus	157.165
Neu-Anspach	126.403
Oberursel (Taunus)	394.301
Schmitten	79.576
Steinbach	90.610
Usingen	122.369
Wehrheim	80.883
Weilrod	56.304
Summe Städte und Gemeinden	2.020.921
Hochtaunuskreis	2.050.000
Gesamt	4.070.921

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt

Die Finanzierungsergänzungsumlage ist durch den Hochtaunuskreis zu zahlen und wird auf 1.300.000,00 Euro festgesetzt.

§ 6 Stellenplan

Es gilt die am 29.11.2018 beschlossene Stellenübersicht.

Bad Homburg v. d. Höhe, den 29.11.2018

Zweckverband Verkehrsverband Hochtaunus (VHT)

Ulrich Krebs
Verbandsvorsitzender

BERICHT ÜBER DIE ABSCHLUSSPRÜFUNG
ZUM
31. DEZEMBER 2017

DES

VERKEHRSVERBAND HOCHTAUNUS (VHT)
-ZWECKVERBAND-
BAD HOMBURG V. D. HÖHE



PROF. DR. LUDEWIG U. PARTNER GMBH
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT
KASSEL

Abschrift

10812/17

Prof. Dr. Ludewig u. Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Kassel

Seite A 1. 1

Verkehrsverband Hochtaunus (VHT) -Zweckverband-, Bad Homburg v. d. Höhe

Bilanz zum 31. Dezember 2017

		Stand 31.12.2017		Stand 31.12.2016	
		EUR	EUR	EUR	EUR
AKTIVSEITE					
A. ANLAGEVERMÖGEN					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
	entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		4,50		3.356,00
II. Sachanlagen					
1.	Grundstücke mit Bahnkörpern und Bauten des Schienenweges	17.550.425,76		17.610.912,42	
2.	Grundstücke ohne Bauten	480.861,93		480.861,93	
3.	Gleisanlagen, Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen	12.261.307,33		12.461.653,71	
4.	Fahrzeuge für Personenverkehr	5,50		5,50	
5.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	670.280,50		617.963,00	
6.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.492.170,81		3.019.506,44	
		<u>34.455.051,83</u>		<u>34.190.903,00</u>	
			34.455.056,33		34.194.259,00
B. UMLAUFVERMÖGEN					
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.164.142,48		727.808,54	
	davon mit einer Restlaufzeit von		EUR 0,00 ; i.V. EUR 0,00		
	mehr als einem Jahr:				
2.	Forderungen gegen Verbandsmitglieder	978.337,59		2.376.577,93	
	davon mit einer Restlaufzeit von		EUR 0,00 ; i.V. EUR 0,00		
	mehr als einem Jahr:				
3.	sonstige Vermögensgegenstände	280.699,71		490.565,10	
	davon mit einer Restlaufzeit von		EUR 0,00 ; i.V. EUR 0,00		
	mehr als einem Jahr:				
		<u>2.423.179,78</u>		<u>3.594.951,57</u>	
		4.371.214,49		271.947,42	
			6.794.394,27		3.866.898,99
			<u>244,87</u>		<u>165,67</u>
			<u>41.249.695,47</u>		<u>38.061.323,66</u>
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN					

Abschrift

10812/17

Verkehrsverband Hochtaunus (VHT) -Zweckverband-, Bad Homburg v. d. HöheProf. Dr. Ludewig u. Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Kassel

Seite A 1. 2

P A S S I V S E I T E**A. EIGENKAPITAL**Gewinnrücklagen
Jahresergebnis

	Stand 31.12.2017 EUR	Stand 31.12.2016 EUR
417.727,97		
1.335.045,27		
	1.752.773,24	417.727,97
		0,00
		417.727,97
		417.727,97
21.895,00		
2.600.937,00		
	2.622.832,00	2.734.713,43
		0,00
		2.734.713,43
27.361.010,02		
		24.021.812,80
1.489.313,83		
		2.434.059,35
506.020,48		
		512.412,06
31.685,94		
		4.495,68
	29.388.030,27	26.972.779,89
	41.249.695,47	38.061.323,66

B. SONDERPOSTEN FÜR INVESTITIONSZUSCHÜSSE ZUM ANLAGEVERMÖGEN**C. RÜCKSTELLUNGEN**

1. Steuerrückstellungen
2. sonstige Rückstellungen

D. VERBINDLICHKEITEN

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
 - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 1.015.378,31 ; i.V. EUR 872.057,28
 - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 26.345.631,71 ; i.V. EUR 23.149.755,52
 - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahre: EUR 22.059.284,77 ; i.V. EUR 19.187.201,49
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
 - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 1.489.313,83 ; i.V. EUR 2.434.059,35
 - davon mit einer Restlaufzeit über Verbandsmitgliedern: EUR 506.020,48 ; i.V. EUR 512.412,06
3. Verbindlichkeiten gegenüber Verbandsmitgliedern
 - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 31.685,94 ; i.V. EUR 4.495,68
 - davon aus Steuern: EUR 31.685,94 ; i.V. EUR 4.495,68
 - davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 0,00 ; i.V. EUR 0,00
4. sonstige Verbindlichkeiten
 - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 31.685,94 ; i.V. EUR 4.495,68
 - davon aus Steuern: EUR 31.685,94 ; i.V. EUR 4.495,68
 - davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 0,00 ; i.V. EUR 0,00

Abschrift

Prof. Dr. Ludewig u. Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Kassel

10812/17

Seite A 2

Verkehrsverband Hochtaunus (VHT) -Zweckverband-,
Bad Homburg v. d. HöheGewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017

	2017 EUR	2016 EUR
1. Umsatzerlöse	7.328.012,48	4.993.236,77
2. sonstige betriebliche Erträge	12.012.134,04	11.508.296,30
3. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-52.431,63	-46.058,69
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-181.309,53	-216.776,77
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-51.866,76	-60.697,86
davon für Altersversorgung: EUR 14.938,40 (i.V. EUR 17.575,43)		
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.965.216,05	-1.734.710,94
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	-16.335.759,74	-14.968.269,85
7. Betriebsergebnis	753.562,81	-524.981,04
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5,39	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-561.142,50	-535.858,60
10. Finanzergebnis	-561.137,11	-535.858,60
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-21.895,00	0,40
12. Ergebnis nach Steuern	170.530,70	-1.060.839,24
13. sonstige Steuern	-1.119,83	-1.069,79
14. Erträge aus der Verlustübernahme	1.165.634,40	1.479.637,00
15. Jahresgewinn	1.335.045,27	417.727,97

Wirtschaftsplan

Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH

2019



Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH

WIRTSCHAFTSPLAN

der Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH für das Wirtschaftsjahr 2019

Vorbericht

Die Kinderbetreuung im Taunus (KiT) wurde im Januar 2008 gegründet und ist eine Gesellschaft des Hochtaunuskreises. Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Jugendhilfe i.S. § 52 Abs. 2 Nr. 4 AO und die Förderung der Erziehung i.S. von § 52 Abs. 2 Nr. 7 AO durch Angebote zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen i.S. § 2 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII. Zu diesem Zweck betreibt die Gesellschaft im Auftrag der für die Kinderbetreuung jeweils verantwortlichen Gebietskörperschaften Tageseinrichtungen für Kinder (§ 25 Abs. 2 HKJGB) sowie schulische Betreuungs- und Ganztagsangebote. Die Gesellschaft verfolgt mit den gesellschaftsvertraglichen Leistungen ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Seit dem 1.1.2009 ist die Gesellschaft mit der Durchführung von Betreuungs- und Ganztagsangebote an den Schulen im Hochtaunuskreis beauftragt. Der Betrieb von Betreuungsangeboten an den Schulen im Hochtaunuskreis ist die Hauptaufgabe der Gesellschaft. Im Wirtschaftsplan sind Ausweitungen der Betreuungsangebote sowie die Ausweitung der schulischen Ganztagsangebote im Rahmen des „Ganztagsprogramms nach Maß“ berücksichtigt.

Darüber hinaus betreibt die Gesellschaft seit dem 15. Februar 2008 die Kinderkrippe „Krabbeltrebse“ im Bürozentrum „Ludwig-Erhard-Anlage“ und seit dem 01. September 2010 die Kinderkrippe „Krabbeltäfer“ in der Benzstraße. Es ist geplant, dass die Kinderkrippe Krabbeltrebse Ende 2019 auf das Klinikgelände umzieht und dort als viergruppige Einrichtung betrieben wird. Die Kosten für beide Kinderkrippen und die Ausweitung der Plätze und die Neuausstattung der Kinderkrippe Krabbeltrebse sind im Wirtschaftsplan 2019 berücksichtigt. Der Betrieb ist für das Wirtschaftsjahr 2019 kostendeckend prognostiziert.

Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgt durch Elternbeiträge, Zuschüsse der Arbeitgeber, der Stadt Bad Homburg und Landeszuschüsse für den Betrieb der Kinderkrippen sowie bei den schulischen Betreuungs- und Ganztagsangeboten durch eine Kostenerstattung vom Hochtaunuskreis als Schul- und Sozialhilfeträger.

Erfolgsplan

Der Erfolgsplan wird festgesetzt

in den Erträgen auf	11.785.000,00 €
in den Aufwendungen auf	11.785.000,00 €

Der Erfolgsplan schließt kostendeckend ab.

Vermögensplan

Der Vermögensplan wird festgesetzt

in den Deckungsmitteln auf	85.000,00 €
in den Ausgaben auf	85.000,00 €

Die Ansätze des Erfolgs- und des Vermögensplans sind gegenseitig deckungsfähig. Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben verwendet werden.

Kredite werden nicht veranschlagt.

Der Höchstbetrag der Betriebsmittelkredite, die im Wirtschaftsjahr 2019 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 50.000,00 € festgesetzt.

Stellenplan

Die Gesellschaft hat im Jahr 2019 insgesamt 341,50 Beschäftigte. Die 718 Teilzeitkräfte und Beschäftigte auf 450-Euro-Basis wurden dabei auf volle Stellen umgerechnet. Im Stellenplan sind die Stellen entsprechend der Funktionen ausgewiesen.

Bei Schaffung oder Ausweitung neuer Betreuungsangebote kann im erforderlichen Umfang vom Stellenplan abgewichen werden, sofern die Finanzierung im vollen Umfang gesichert ist.

Bad Homburg v.d. Höhe, den 3.08.2018

Britta Markloff
Geschäftsführerin

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2019

Gesamtübersicht

Bezeichnung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Umsatzerlöse	9.832.939,20 €	9.000.000,00 €	11.629.800,00 €
Sonstige betriebliche Erträge	116.521,64 €	100,00 €	155.200,00 €
Summe gesamte Erträge	9.949.460,84 €	9.000.100,00 €	11.785.000,00 €
Personalaufwand	9.256.758,83 €	8.315.100,00 €	10.930.000,00 €
Abschreibungen	5.068,50 €	5.000,00 €	5.000,00 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	695.574,22 €	680.000,00 €	850.000,00 €
Summe Aufwendungen	9.957.401,55 €	9.000.100,00 €	11.785.000,00 €
Überschuss (+) / Defizit (-)	-7.940,71 €	0,00 €	0,00 €

Erläuterungen

Die Definition der Umsatzerlöse in § 277 Abs. 1 HGB wurde geändert. Es werden darunter jetzt alle Erlöse aus dem Verkauf, der Vermietung oder der Verpachtung von Produkten sowie aus dem Erbringen von Dienstleistungen verstanden.

Die Umsatzerlöse beinhalten die von den Eltern zu tragenden Nutzungsentgelte für die Kinderkrippen und eventuelle Aufnahmegebühren für externe Nutzer. Darüber hinaus setzen sich zusammen aus mit den Arbeitgebern (Hochtaunuskreis, TaunusSparkasse, Hochtaunus-Kliniken gGmbH, ...) vereinbarten Zuschüssen für die Kinderkrippen, den Landeszuweisungen und Zuschüssen der Stadt Bad Homburg v.d.H. für die Kinderkrippen, Kostenerstattung übrige Bereiche (Essensentgelte Kinderkrippen) sowie den Personalkostenerstattungen vom Schul- und Sozialhilfeträger für Betreuungs- und Ganztagsangebote und Integrationshilfemaßnahmen an den Schulen im Hochtaunuskreis.

Die sonstigen betrieblichen Erträge umfassen Spenden und Zinsen sowie die Erstattung von Krankenkassen für schwangere Mitarbeiterinnen, die ein Beschäftigungsverbot haben.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen umfassen Miet- und Betriebskosten für die Kinderkrippen, Erstattung an den Hochtaunuskreis für Personal sowie sonstige Aufwendungen für Rechte und Dienste, Essenslieferung und Verbrauchsmaterial für die Kinderkrippen, Fremdreinigung der Kinderkrippen, Fortbildungen für Personal, Fahrtkosten Personal sowie die Aufwendungen für Bürobedarf, Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung usw.

Ab dem Jahr 2019 erfolgt als zusätzliche Darstellung die Aufteilung des Erfolgsplanes in folgende Teilbereiche:

- Geschäftsführung und Verwaltung
- Betreuungsangebote Schulen
- Integrationshilfe
- Kinderkrippen

Teilbereich Geschäftsführung und Verwaltung

Bezeichnung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Umsatzerlöse			99.800,00 €
Sonstige betriebliche Erträge			200,00 €
Summe gesamte Erträge	0,00 €	0,00 €	100.000,00 €
Personalaufwand			80.000,00 €
Abschreibungen			
Sonstige betriebliche Aufwendungen			20.000,00 €
Summe Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	100.000,00 €
Überschuss (+) / Defizit (-)	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Erläuterungen

Im Jahr 2019 ist eine Steigerung des Personalaufwands im Bereich der Geschäftsführung geplant, da eine zusätzliche Verwaltungskraftstelle geschaffen wurde. Diese ist vorrangig mit der Abrechnung der Integrationshilfemaßnahmen und der Kinderkrippen beauftragt. Die Kosten für diese Stelle werden durch Erstattungen des Hochtaunuskreises für die Integrationshilfemaßnahmen und durch die Einnahmen der Kinderkrippen gedeckt.

Teilbereich Betreuungsangebote Schulen

Bezeichnung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Umsatzerlöse			8.410.000,00 €
Sonstige betriebliche Erträge			40.000,00 €
Summe gesamte Erträge	0,00 €	0,00 €	8.450.000,00 €
Personalaufwand			8.000.000,00 €
Abschreibungen			
Sonstige betriebliche Aufwendungen			450.000,00 €
Summe Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	8.450.000,00 €
Überschuss (+) / Defizit (-)	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Erläuterungen

An den Schulen des Hochtaunuskreises ist der Hochtaunuskreis – an Grundschulen in Kooperation mit der jeweiligen Standortkommune – Träger von Ganztags- und Betreuungsangeboten. Darüber hinaus werden hier Integrationshilfemaßnahmen angeboten. Mit der Durchführung dieser Angebote hat der Kreis zum 1.1.2009 die KiT GmbH beauftragt.

Die KiT GmbH stellt die Qualität der Arbeit in den schulischen Betreuungs- und Ganztagsangeboten sicher, indem sie geeignetes Personal auswählt, Weiterbildungsförderung leistet und in Abstimmung mit den Betreuungskräften Fortbildungsangebote zu unterschiedlichen Themen anbietet. In regelmäßigen Treffen mit den Einrichtungsleitungen und dem Betreuungspersonal stellt die KiT GmbH eine Praxisberatung sicher und unterstützt die Schulen bei ihren Planungen und Vorhaben.

Im Jahr 2019 ist eine Steigerung des Personalaufwands durch die Ausweitung von Ganztags- und Betreuungsangeboten ab dem Schuljahr 2018/2019, der geplanten Aufnahme der Hardtwaldschule in den Pakt für den Nachmittag zum Schuljahr 2019/2020 sowie der Inbetriebnahme des Betreuungszentrums an der Maria-Scholz-Schule Ende 2019 berücksichtigt. Die Betreuungsangebote werden kostendeckend mit dem Hochtaunuskreis abgerechnet

Teilbereich Integrationshilfe

Bezeichnung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Umsatzerlöse			1.690.000,00 €
Sonstige betriebliche Erträge			0,00 €
Summe gesamte Erträge	0,00 €	0,00 €	1.690.000,00 €
Personalaufwand			1.650.000,00 €
Abschreibungen			
Sonstige betriebliche Aufwendungen			40.000,00 €
Summe Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	1.690.000,00 €
Überschuss (+) / Defizit (-)	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Erläuterungen

Zum 1.8.2017 wurde die KiT GmbH vom Hochtaunuskreis, als Eingliederungshilfeträger, mit der Eingliederungshilfe nach §§ 53, 54 SGB XII beauftragt. Die KiT GmbH setzt hierfür in Schulen und Kindertagesstätten sogenannte Teilhabeassistenten ein. Deren Aufgabe ist es, körperlich und/oder geistig beeinträchtigten Menschen Hilfestellungen zur praktischen Bewältigung der Schwierigkeiten zu geben, die im Zusammenhang mit dem Besuch der Schule bzw. der Kita stehen. Dadurch sind jetzt an Schulen und in Kitas, die von derart beeinträchtigten Kindern/Jugendlichen besucht werden, Teilhabeassistenten tätig, die die benötigte Unterstützung sicherstellen. Eine leichte Erhöhung des Personalaufwands ist im Wirtschaftsplan berücksichtigt.

Teilbereich Kinderkrippen

Bezeichnung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Umsatzerlöse			1.430.000,00 €
Sonstige betriebliche Erträge			115.000,00 €
Summe gesamte Erträge	0,00 €	0,00 €	1.545.000,00 €
Personalaufwand			1.200.000,00 €
Abschreibungen			5.000,00 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen			340.000,00 €
Summe Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	1.545.000,00 €
Überschuss (+) / Defizit (-)	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Erläuterungen

Im Bürozentrum „Ludwig-Erhard-Anlage“ wurde zum 1.3.2008 die **Betriebskinderkrippe „Krabbelkrebse“** eingerichtet. Die KiT GmbH hat die entsprechenden Räume beim Hochtaunuskreis angemietet und ist Trägerin der Kinderkrippe. Diese steht vorrangig den unter dreijährigen Kindern von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kreisverwaltung und der Taunussparkasse offen. In der Kinderkrippe werden den berufstätigen Eltern Betreuungszeiten von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr, 15.00 Uhr oder 17.00 Uhr angeboten. Diese Zeiten können in einem flexiblen Modulsystem tageweise gebucht werden.

In den zwei Gruppen stehen 24 Betreuungsplätze zur Verfügung. Pro Betreuungsgruppe sind zwei pädagogische Fachkräfte eingesetzt. In den betreuungsintensiven Zeiten werden diese durch Kinderpflegerinnen, Kinderkrankenschwestern oder Personen mit einer ähnlichen Qualifikation ergänzt. Darüber hinaus wird eine Hauswirtschaftskraft für die Essensversorgung und die Reinigung der Einrichtung beschäftigt.

Ende 2019 soll der Umzug der Kinderkrippe Krabbelkrebse in das neue Personalwohnheim auf dem Gelände der Hochtaunuskliniken erfolgen. Da sich die Einrichtung von zwei auf vier Gruppen vergrößert, sind im Wirtschaftsplan für das Jahr 2019 sowohl Mehrkosten für die Ausstattung der neuen Krippe als auch für das zusätzliche Personal berücksichtigt.

Zum 1.9.2010 hat die KiT GmbH mit dem **Kinderhaus Krabbelkäfer** in der Benzstraße in Bad Homburg eine weitere Kinderkrippe eröffnet. Hier stehen in 6 Gruppen 60 Betreuungsplätze für Kleinkinder im Alter von 0,5 bis 3 Jahren zur Verfügung. Die Plätze werden vorrangig von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Hochtaunus-Kliniken, der Basler-Versicherungsgruppe und der Deutschen Leasing AG genutzt. Die restlichen Plätze stehen Bad Homburger Kindern zu Verfügung und werden durch die Stadt bezuschusst.

Im Kinderhaus Krabbelkäfer werden den berufstätigen Eltern Betreuungszeiten von 6.00 Uhr und 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr, 15.00 Uhr, 17.00 Uhr angeboten. Diese Zeiten können in einem flexiblen Modulsystem tageweise gebucht werden.

Der Vermieter (Löw Immobilien Anlagen GmbH & Co. KG) hat ein bestehendes Gebäude zu einer Kinderkrippe mit kindgerechten Räumen und Außenanlagen umbauen lassen. Auch hier sind pro Betreuungsgruppe zwei pädagogische Fachkräfte eingesetzt. In den betreuungsintensiven Zeiten werden diese durch Kinderpflegerinnen, Kinderkrankenschwestern oder Personen mit einer ähnlichen Qualifikation ergänzt. Das Team wird durch zwei Hauswirtschaftskräfte für die Essensversorgung und die Gebäudereinigung verstärkt.

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2019

Deckungsmittel

Bezeichnung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
AfA abzüglich Erträge aus Auflösung von Sonderposten	5.068,50 €	5.000,00 €	5.000,00 €
Zuschüsse	0,00 €	0,00 €	40.000,00 €
Überschuss	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Entnahme aus Rücklage	0,00 €	0,00 €	40.000,00 €
Summe Deckungsmittel	5.068,50 €	5.000,00 €	85.000,00 €

Ausgaben

Bezeichnung	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
Sachanlagen Anlagevermögen	2.508,45 €	5.000,00 €	85.000,00 €
Defizit	7.940,71 €	0,00 €	0,00 €
Summe Ausgaben	10.449,16 €	5.000,00 €	85.000,00 €

Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2019

Deckungsmittel

Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022
AfA abzüglich Erträge aus Auflösung von Sonderposten	5.000,00 €	5.000,00 €	10.000,00 €	14.000,00 €	15.000,00 €
Zuschüsse	0,00 €	40.000,00 €	15.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Überschuss	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Entnahme aus Rücklage*)	0,00 €	40.000,00 €	10.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe Deckungsmittel	5.000,00 €	85.000,00 €	35.000,00 €	14.000,00 €	15.000,00 €

Ausgaben

Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022
Sachanlagen Anlagevermögen	5.000,00 €	85.000,00 €	35.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
Defizit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuführung zur Rücklage	0,00 €	0,00 €	0,00 €	4.000,00 €	5.000,00 €
Summe Ausgaben	5.000,00 €	85.000,00 €	35.000,00 €	14.000,00 €	15.000,00 €

*) Aus den Vorjahren besteht eine Rücklage in Höhe von 118.111,04 €. Diese resultiert vornehmlich aus dem Betrieb des Kinderhauses Krabbelkäfer. Es ist deshalb geplant, Teile der Rücklage für die Ausstattung der neuen Kinderkrippe zu verwenden.

Stellenplan für das Wirtschaftsjahr 2019

Beschäftigte der Kinderbetreuung im Taunus GmbH

	Soll 2018	Ist 30.6.2018	Soll 2019
Geschäftsführung	1,25	1,25	1,25
Leitungskräfte in Betreuungseinrichtungen	25,25	25,25	25,25
Leitungskräfte Bad Homburg (beim Hochtaunuskreis eingestellt)	3,50	3,50	3,50
Personal Betreuungszentrum Hardtwaldschule (bei der Stadt Friedrichsdorf eingestellt)	5,75	5,50	5,50
Pädagogisches Fachpersonal	83,00	86,00	90,50
Betreuungskräfte	115,50	118,75	120,50
Integrationshelfer/innen	49,50	60,25	65,00
Küchenhilfen	26,00	27,00	27,25
Reinigungspersonal/Hauswirtschaft	1,75	1,75	2,75

Die 718 Teilzeitkräfte und Beschäftigte auf 450-Euro-Basis sind auf **341,50** volle Stellen umgerechnet.

Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH

Bad Homburg v. d. Höhe

.....

Bericht

über die Prüfung des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2017 und des
Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2017

.....

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2017



Kinderbetreuung im Taunus (KiT) GmbH

Bilanz zum 31.12.2017

[illegible]

Gewinn- und Verlustrechnung KiT 2017

	Kostenarten	Ist 2017 - EUR -	Ist 2016 - EUR -
1. Umsatzerlöse		9.832.939,20	8.839.740,93
	5005010 Aufnahmegebühr Betreuung	2.000,00	2.200,00
	5005020 Entgelte Betreuungsangebot	315.145,00	337.952,00
	5309900 And.stg.Nebenerlöse	3.179,58	12.362,30
	5421000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	320.679,51	349.839,66
	5482000 Kostenerstattung Gemeinden und Gemeindeverbände	280.185,31	251.270,62
	5482030 Kostenerstattung Schulträger	6.372.608,36	5.903.431,91
	5482040 Kostenerstattung Sozialleistungsträger	2.024.960,10	1.486.582,11
	5487000 Erstattung von privaten Unternehmen	313.133,40	296.481,42
	5488000 Kostenerstattung übrige Bereiche	201.047,94	199.620,91
4. Sonstige betriebliche Erträge		116.521,64	76.270,14
	5488100 Kostenerst.übr.Ber.	116.412,44	76.225,43
	5790900 Sonst.Zinsen/Erträge	109,20	44,71
6. Personalaufwand		9.256.758,83	8.207.574,64
a) Löhne und Gehälter		7.652.607,92	6.790.123,70
	6200000 Entgelte geleistete Arbeit	7.638.390,64	6.788.535,66
	6200010 Entgelte Arbeit man.	14.217,28	1.588,04
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvers. etc.		1.604.150,91	1.417.450,94
	6400000 Arbeitgeberanteil Sozialversicherung	1.574.464,85	1.402.460,19
	6400010 AG-Anteil SV (man.)	3.517,68	399,83
	6500000 Aufwendungen Personalmaßnahmen	26.168,38	14.590,92
7. Abschreibungen		5.068,50	5.548,68
	6642000 AfA auf Betriebsaustattung	3.221,71	3.835,04
	6690000 Sonstige AfA	1.846,79	1.713,64
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		695.574,22	677.856,48
	6010000 Büromaterial	1.455,14	1.135,36
	6012000 Sonstiges Verbrauchsmaterial	10.573,22	11.981,52
	6051000 Strom	6.216,21	6.617,00
	6052000 Gas	2.354,00	2.554,06
	6056000 Wasser	715,00	716,79
	6057000 Abwasser	495,00	456,30
	6100000 Fremdleistungen für Erzeugnisse	64.199,90	65.216,25
	6139000 Sonstige Fremdlstg.	3.037,38	3.159,55
	6173000 Fremdreinigung	14.226,45	15.960,28
	6700000 Mieten, Pachten	153.134,46	151.962,48
	6700010 Mietnebenkosten	19.746,11	23.267,27
	6750000 Bankspesen/Kosten Geldverkehr	608,56	286,17
	6772000 Aufwendungen Steuerberater, Wirtschaftsprüfer	5.355,91	5.692,80
	6780000 Aufwendungen Beirat	436,27	180,47
	6790000 Sonstige Aufwendung für Rechte und Dienste	79.480,80	74.920,02
	6830000 Telefon, Datenübertragungskosten	902,38	847,56
	6840000 Aufwendungen Bekanntmachungen, Veröffentlichungen	452,07	250,00
	6850000 Reisekosten	4.053,46	6.925,22
	6869000 Sonstige Aufwendungen Repräsentationen	6.809,63	5.755,54
	6880000 Aufwendungen Fort- und Weiterbildung	13.611,37	12.068,85
	6909000 Beitr.son.Vers.	32.067,44	29.494,06
	6993000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	25.879,72	5.702,33
	7172000 Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	249.763,74	252.706,60
15. Ergebnis nach Steuern		-7.940,71	25.031,27
17. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)		-7.940,71	25.031,27

Wirtschaftsplan RMD

ENTWURF

RMD GuV	Plan 2018	Forecast	Abw.		Plan 2019	Plan	Abw.		Abw.	
	Sanierungs- gutachten Jahr Gesamt TEUR	2018 Jahr Gesamt TEUR	Plan FC 18 zu Plan 18 EUR	%	Sanierungs- gutachten Jahr Gesamt TEUR	2019 Gesamt TEUR	Plan WP 19 zu Plan 19 EUR	%	Plan WP 19 zu FC 18 Jahr Gesamt TEUR	%
Erträge										
Umsatzerlöse										
Erlöse Stoffstrommanagement	1.772	1.384	-388	-21,9%	1.852	949	-903	-48,8%	-435	-31,4%
Erlöse aus Wertstoffhof / Elektro-G	2.863	2.555	-309	-10,8%	2.853	2.911	57	2,0%	356	13,9%
Erlöse aus Erneuerbare Energien	9.679	8.933	-747	-7,7%	9.648	9.897	249	2,6%	965	10,8%
Erlösbeteiligung MTR	3.008	3.201	193	6,4%	4.830	5.214	384	8,0%	2.013	62,9%
Sonstige Erlöse	204	204	0	0,0%	305	358	53	17,2%	154	75,3%
Erlöse aus Fuhrparkmanagement	1.129	897	-232	-20,5%	209	1.119	910	> 100,0%	222	24,8%
Erlöse aus Vermietungen	1.349	1.349	0	0,0%	1.349	1.315	-34	-2,5%	-34	-2,5%
Erlöse aus sonstigen Dienstleistungen	55	55	0	0,0%	55	43	-12	-22,0%	-12	-22,0%
Erlöse aus Servicevertrag RMN	848	848	0	0,0%	824	824	0	0,0%	-23	-2,8%
Summe Umsatzerlöse	20.907	19.425	-1.482	-7,1%	21.926	22.630	704	3,2%	3.205	16,5%
Sonstige betriebliche Erträge										
Sonstige Erträge	23	104	81	> 100,0%	445	109	-336	-75,6%	5	4,6%
Erlöse aus Vermietungen	121	121	0	0,0%	121	106	-15	-12,2%	-15	0,0%
Erlöse aus sonstigen Dienstleistungen	5	5	0	0,0%	5	4	-1	-11,1%	-1	0,0%
Erlöse aus Weiterberechnung RMN	169	147	-22	-13,1%	234	106	-128	-54,7%	-40	-27,5%
Summe sonstige betriebliche Erträge	317	375	59	18,6%	804	325	-480	-59,6%	-51	-13,5%
Summe Erträge	21.224	19.800	-1.423	-6,7%	22.730	22.955	224	1,0%	3.154	15,9%
Aufwendungen										
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe										
Kraftstoff / Schmiermittel / Dienst- und Schutzkleidung	1.281	1.156	125	9,7%	464	1.331	-867	> -100,0%	174	15,1%
Summe Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.281	1.156	125	9,7%	464	1.331	-867	> -100,0%	174	15,1%
Aufwendungen für bezogene Leistungen										
Wertstoffhof / Elektro-G	590	546	44	7,5%	590	499	91	15,5%	-47	-8,6%
Stoffstrommanagement	1.371	1.223	148	10,8%	1.294	316	978	75,6%	-907	-74,2%
Fremdarbeiten	545	545	0	0,0%	540	528	12	2,3%	-17	0,0%
Betriebskosten Erneuerbare Energien	4.932	5.006	-74	-1,5%	4.292	4.639	-347	-8,1%	-367	-7,3%
Kanalbenutzungsentgelt / Strom / Wasser / Raumkosten	573	573	0	0,0%	543	484	59	10,9%	-89	0,0%
Instand- / Straßen u. Wege / Gebäude baul. Anlagen	421	421	0	0,0%	421	438	-17	-4,0%	17	0,0%
Grundstückspachten	294	446	-152	-51,7%	0	400	-400	-100,0%	-46	-10,2%
Instandhaltung, Leasing, Versicherung von Arbeitsmaschinen und Fahrzeugen	685	820	-136	-19,8%	620	1.063	-443	-71,4%	243	29,6%
Unterh. Rekultivierte Flächen / Ausgleichsflächen	13	13	0	0,0%	13	15	-2	-13,6%	2	0,0%
Sonst. Aufwendungen	780	780	0	0,0%	744	794	-50	-6,7%	14	0,0%
Unterh. Entgasungs- und Abwasseranlagen	73	73	0	0,0%	166	69	98	58,7%	-5	0,0%
Aufwendungen aus Servicevertrag RMN	369	369	0	0,0%	354	354	0	0,0%	-14	0,0%
Rückstellung Oberflächenabdichtung Optimierung Brandholz und BA IV ab 2024	22	22	0	0,0%	49	49	0	0,0%	27	0,0%
Rückstellungen Fläche C bis 2017 ab 2019 Fl. H	0	0	0	0,0%	2.184	2.740	-557	-25,5%	2.740	0,0%
Rückstellungen Weibach	-54	-54	0	0,0%	-55	-55	0	0,0%	-1	0,0%
Summe Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.615	10.784	-169	-1,6%	11.757	12.333	-576	-4,9%	1.549	14,4%
Aufwendungen für Deponienachsorge										
Entgelt Nachsorge RMN	5.179	4.025	1.154	22,3%	4.993	4.993	0	0,0%	968	24,0%
Nachsorgeaufwendungen	-5.179	-4.025	-1.154	22,3%	-4.993	-4.993	0	0,0%	-968	24,0%
Summe Aufwendungen für Deponienachsorge	0	0	0	0,0%	0	0	0	0,0%	0	0,0%
Personalaufwand	4.569	4.671	-102	-2,2%	4.670	5.373	-704	-15,1%	702	15,0%
Abschreibungen	6.094	6.094	0	0,0%	6.615	6.433	182	2,8%	339	0,0%
Sonstige betriebliche Aufwendungen										
Anlagenabgänge	0	0	0	0,0%	0	0	0	0,0%	0	0,0%
Grundstücksaufwendungen /-pachten	0	0	0	0,0%	0	0	0	0,0%	0	0,0%
Entschädigung Aufsichtsrat	7	7	0	0,0%	7	7	0	0,0%	0	0,0%
Umweltmanagement / Öffentlichkeitsarbeit	58	58	0	0,0%	94	40	54	57,3%	-17	0,0%
Versicherungen	95	95	0	0,0%	94	95	-1	-1,2%	0	0,0%
Beiträge / Abgaben	71	71	0	0,0%	68	75	-7	-10,2%	4	0,0%
Repräsentations- und Bewirtungskosten	26	26	0	0,0%	26	23	3	11,4%	-3	0,0%
Sonst. Personalkosten / Reisekosten / Fortbildung	97	97	0	0,0%	86	114	-28	-32,5%	17	0,0%
Bürobedarf / Telefon / Porto / Fachliteratur	86	86	0	0,0%	85	68	17	19,6%	-18	0,0%
Rechts- und Beratungskosten	600	738	-138	-22,9%	300	150	150	50,0%	-588	-79,7%
Abschluss- und Prüfungskosten	58	58	0	0,0%	58	58	0	0,0%	0	0,0%
Miete Bürogebäude / Leasing Fahrzeuge	248	248	0	0,0%	88	241	-173	> -100,0%	-7	0,0%
Strom / Wasser / Raumkosten / Instandhaltung Bürogebäude	113	113	0	0,0%	113	121	-9	-7,5%	9	0,0%
Instandhaltung, Betriebsmittel Poolfahrzeuge	66	66	0	0,0%	66	52	14	20,6%	-14	0,0%
EDV - Soft- Hardwarewartung -betreuung	96	96	0	0,0%	96	107	-11	-11,2%	11	0,0%
Betriebsrat	14	14	0	0,0%	14	14	0	0,0%	0	0,0%
Avalprovision	20	20	0	0,0%	20	15	6	27,5%	-6	0,0%
sonstige betriebliche Aufwendungen	177	177	0	0,0%	95	256	-161	> -100,0%	78	0,0%
Summe sonst. betriebl. Aufwendungen	1.831	1.969	-138	-7,5%	1.289	1.436	-147	-11,4%	-533	-27,1%
Summe Aufwendungen	24.390	24.674	-284	-1,2%	24.793	26.905	-2.112	-8,5%	2.231	9,0%
Erträge aus Beteiligungen										
aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	-135	-161	-26	19,3%	2.357	774	-1.583	-67,1%	936	> -100,0%
MTR										
Erträge aus Beteiligungen SAVAG	450	450	0	0,0%	215	215	0	0,0%	-235	0,0%
Summe Erträge aus Beteiligungen	315	289	-26	-8,3%	2.572	989	-1.583	-61,5%	701	> 100,0%
Ergebnis	-2.852	-4.385	-1.533	60,8%	539	-2.962	-3.471	> -100,0%	1.623	-35,4%
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	692	692	0	0,0%	616	724	108	17,6%	33	0,0%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.270	1.223	47	3,7%	1.085	1.115	-30	-2,8%	-108	-8,8%
Finanzergebnis	578	532	47	8,1%	499	391	108	16,6%	-140	-26,4%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-3.430	-5.116	-1.687	49,2%	40	-3.353	-3.393	> -100,0%	1.764	-24,5%
Steuern vom Einkommen und Ertrag	10	10	0	0,0%	10	10	0	0,0%	0	0,0%
Sonstige Steuern	106	106	0	0,0%	550	83	467	85,0%	-24	0,0%
Jahresgewinn / Jahresverlust () vor kalk. Zinsen	-3.946	-5.233	-1.287	67,0%	-520	-3.449	-2.929	> -100,0%	1.787	-34,2%
Zinsaufwendungen gemäß BilMoG										
Deponienachsorge Wicker Fl. B, Brandholz und Schlackedeponie Offenbach	8.385	8.385	0	0,0%	5.591	5.591	0	0,0%	-2.794	0,0%
Deponienachsorge, Wicker Fl. C, Optimierungsfläche Brandholz, Deponie Weibach	516	516	0	0,0%	186	119	67	35,9%	-397	0,0%
Jahresgewinn / Jahresverlust () nach kalk. Zinsen	-12.447	-14.134	-1.687	13,5%	-6.297	-9.155	-2.858	45,4%	4.978	-35,2%

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2019 der RMD Rhein-Main Deponie GmbH

Wirtschaftsplan

Ergebnis

Der Wirtschaftsplan 2019 der RMD Rhein-Main Deponie GmbH schließt mit einem negativen Betriebsergebnis vor Steuern und Zinsen in Höhe von -2.962 T€ ab, was im Vergleich zum Forecast 2018 eine Ergebnisverbesserung von +1.623 T€ darstellt.

Auf das Jahresergebnis bezogen ergibt sich nach kalk. Zinsen und Steuern sowie unter Berücksichtigung der Zinszuführung für die Deponienachsorge ein Ergebnisdefizit in Höhe von -9.155 T€ (+4.978 T€ vs. Forecast 18).

Erträge

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse steigen gegenüber FC 2018 um 3.154 T€ auf 22.955 T€.

Wesentlicher Erlöstreiber der RMD ist die Erlösbeteiligung der MTR mit +2.013T€ auf 5.214 T€ und die Erlössteigerung aus erneuerbarer Energie mit +965 T€ auf 9.897 T€. Dem stehen Erlösminderungen im Bereich Stoffstrommanagement von -435 T€ auf nunmehr 949 T€ gegenüber.

Aufwendungen

Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe steigen um +174 T€ auf 1.331 T€.

Aufwendungen für bezogene Leistungen

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen erhöhen sich gegenüber dem Forecast 2018 um 1.549 T€ auf 12.333 T€, was im Wesentlichen auf die Rückstellung der Fläche H zurückzuführen ist (+2.740T€).

Ferner schlagen sich die Erlösrückgänge im Geschäftsbereich Stoffmanagement auf die bezogenen Aufwendungen mit -907 T€ nieder.

Aufwendungen für Deponienachsorge

Die Aufwendungen für Deponienachsorge im Plan basieren auf die IFAS Neuberechnung, die gegenüber Forecast 2018 um +968T€ auf 4.993 T€ steigen.

Das Entgelt Nachsorge RMN reduziert sich analog.

Personalaufwand

Der Personalaufwand steigt um +702 T€ auf 5.373 T€ gegenüber dem Forecast 18. Dieser Anstieg begründet sich neben der Tarifsteigerung auf drei Neueinstellungen u.a. bedingt durch das Projekt „Deponie auf Deponie“.

Abschreibungen

Die Abschreibungen wurden für das Jahr 2019 mit 6.433 T€ angesetzt (+339 T€ vs. FC 18).

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betragen 1.436 T€ und sind gegenüber dem Forecast um -533 T€ niedriger. Wesentlicher Einsparungseffekt kommt aus den deutlich reduzierten Beratungskosten mit -588 T€

Erträge aus Beteiligungen

Die Erträge aus Beteiligungen erhöhen sich deutlich gegenüber dem Forecast 2018 um +701 T€ auf 989 T€.

Maßgeblich hierfür ist die Gewinnabführung der MTR in Höhe von 774 T€. (+936T€). Dagegen reduziert sich die SAVAG Beteiligung um -235 T€

Anmerkungen

Es wurde keine Verschmelzung mit der RMN und MTR berücksichtigt.

Eine erfolgswirksame Bilanzierung von Ökopunkten wurde nicht bedacht.

RMD GuV	Plan 2018	Forecast	Abw.		Plan 2019	Plan	Plan	Plan	Plan
	Senierungs- gutachten Jahr Gesamt	2018 Jahr Gesamt	Plan FC 18 zu Plan 18	%	Senierungs- gutachten Jahr Gesamt	2019 Gesamt	2020 Gesamt	2021 Gesamt	2022 Gesamt
	TEUR	TEUR			TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Erträge									
Umsatzerlöse									
Erlöse Stoffstrommanagement	1.772	1.384	-388	-21,9%	1.852	949	1.852	1.852	1.852
Erlöse aus Wertstoffhof / Elektro-G	2.863	2.555	-309	-10,8%	2.853	2.911	1.336	1.336	1.321
Erlöse aus Erneuerbare Energien	9.679	8.933	-747	-7,7%	9.648	9.897	9.643	9.613	9.608
Erlösbeteiligung MTR	3.008	3.201	193	6,4%	4.830	5.214	4.840	5.935	5.807
Sonstige Erlöse	204	204	0	0,0%	305	358	212	180	137
Erlöse aus Fuhrparkmanagement	1.129	897	-232	-20,5%	209	1.119	209	209	209
Erlöse aus Vermietungen	1.349	1.349	0	0,0%	1.349	1.315	1.349	1.349	1.349
Erlöse aus sonstigen Dienstleistungen	55	55	0	0,0%	55	43	51	51	51
Erlöse aus Servicevertrag RMN	848	848	0	0,0%	824	824	820	816	812
Summe Umsatzerlöse	20.907	19.425	-1.482	-7,1%	21.926	22.630	20.312	21.340	21.146
Sonstige betriebliche Erträge									
Sonstige Erträge	23	104	81	> 100,0%	445	109	423	423	173
Erlöse aus Vermietungen	121	121	0	0,0%	121	106	121	121	121
Erlöse aus sonstigen Dienstleistungen	5	5	0	0,0%	5	4	5	5	5
Erlöse aus Weiterberechnung RMN	169	147	-22	-13,1%	234	106	233	232	231
Summe sonstige betriebliche Erträge	317	375	59	18,6%	804	325	781	780	529
Summe Erträge	21.224	19.800	-1.423	-6,7%	22.730	22.955	21.093	22.120	21.675
Aufwendungen									
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe									
Kraftstoff / Schmiermittel / Dienst- und Schutzkleidung	1.281	1.156	125	9,7%	464	1.331	461	461	461
Summe Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.281	1.156	125	9,7%	464	1.331	461	461	461
Aufwendungen für bezogene Leistungen									
Wertstoffhof / Elektro-G	590	546	44	7,5%	590	499	123	123	123
Stoffstrommanagement	1.371	1.223	148	10,8%	1.294	316	1.294	1.294	1.294
Fremdarbeiten	545	545	0	0,0%	540	528	449	449	449
Betriebskosten Erneuerbare Energien	4.932	5.006	-74	-1,5%	4.292	4.639	4.292	4.292	4.292
Kanalbenutzungsentgelt / Strom / Wasser / Raumkosten	573	573	0	0,0%	543	484	419	419	419
Instand. / Straßen u. Wege / Gebäude baul. Anlagen	421	421	0	0,0%	421	438	570	420	420
Grundstückspachten	294	466	-152	-51,7%	0	400	0	0	0
Instandhaltung, Leasing, Versicherung von Arbeitsmaschinen und Fahrzeugen	685	820	-136	-19,8%	620	1.063	620	620	620
Unterh. Rekultivierte Flächen / Ausgleichsflächen	13	13	0	0,0%	13	15	13	13	13
Sonst. Aufwendungen	780	780	0	0,0%	744	794	77	83	67
Unterh. Entgasungs- und Abwasseranlagen	73	73	0	0,0%	166	69	166	166	166
Aufwendungen aus Servicevertrag RMN	369	369	0	0,0%	354	354	337	322	310
Rückstellung Oberflächenabdichtung Optimierung Brandholz und BA IV ab 2024	22	22	0	0,0%	49	49	178	178	178
Rückstellungen Fläche C bis 2017 ab 2019 Fl. H	0	0	0	0,0%	2.184	2.740	2.055	2.535	2.432
Rückstellungen Weilbach	-54	-54	0	0,0%	-55	-55	-56	-57	-58
Summe Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.615	10.784	-169	-1,6%	11.757	12.333	10.539	10.859	10.726
Aufwendungen für Deponienachsorge									
Entgelt Nachsorge RMN	5.179	4.025	1.154	22,3%	4.993	4.993	5.909	4.679	4.341
Nachsorge Rückstellungen	-5.179	-4.025	-1.154	22,3%	-4.993	-4.993	-5.909	-4.679	-4.341
Summe Aufwendungen für Deponienachsorge	0	0	0	0,0%	0	0	0	0	0
Personalaufwand	4.569	4.671	-102	-2,2%	4.670	5.373	3.979	3.900	3.966
Abschreibungen	6.094	6.094	0	0,0%	6.615	6.433	6.328	6.362	6.101
Sonstige betriebliche Aufwendungen									
Anlagenabgänge	0	0	0	0,0%	0	0	0	0	0
Grundstücksaufwendungen / -pachten	0	0	0	0,0%	0	0	0	0	0
Entschädigung Aufsichtsrat	7	7	0	0,0%	7	7	7	7	7
Umweltmanagement / Öffentlichkeitsarbeit	58	58	0	0,0%	94	40	54	54	94
Versicherungen	95	95	0	0,0%	94	95	94	94	94
Beiträge / Abgaben	71	71	0	0,0%	68	75	68	68	68
Repräsentations- und Bewirtungskosten	26	26	0	0,0%	26	23	26	26	26
Sonst. Personalkosten / Reisekosten / Fortbildung	97	97	0	0,0%	86	114	72	73	70
Bürobedarf / Telefon / Porto / Fachliteratur	86	86	0	0,0%	85	68	85	85	85
Rechts- und Beratungskosten	600	738	-138	-22,9%	300	150	150	150	150
Abschluss- und Prüfungskosten	58	58	0	0,0%	58	58	58	58	58
Miete Bürogebäude / Leasing Fahrzeuge	248	248	0	0,0%	68	241	68	68	68
Strom / Wasser / Raumkosten / Instandhaltung Bürogebäude	113	113	0	0,0%	113	121	113	113	113
Instandhaltung, Betriebsmittel Poolfahrzeuge	66	66	0	0,0%	66	52	66	66	66
EDV - Soft- Hardwarewartung -betreuung	96	96	0	0,0%	96	107	96	96	96
Betriebsrat	14	14	0	0,0%	14	14	14	14	14
Avalprovision	20	20	0	0,0%	20	15	20	20	20
sonstige betriebliche Aufwendungen	177	177	0	0,0%	95	256	15	15	15
Summe sonst. betriebl. Aufwendungen	1.831	1.969	-138	-7,5%	1.289	1.436	1.005	1.006	1.043
Summe Aufwendungen	24.390	24.674	-284	-1,2%	24.739	26.905	22.372	22.587	22.292
Erträge aus Beteiligungen									
aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen MTR	-135	-161	-26	19,3%	2.357	774	1.221	1.639	1.692
Erträge aus Beteiligungen SAVAG	450	450	0	0,0%	215	215	215	215	215
Summe Erträge aus Beteiligungen	315	289	-26	-8,3%	2.572	989	1.436	1.854	1.907
Betriebsergebnis	2.852	4.585	-1.733	-60,8%	509	2.966	217	1.187	1.186
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	692	692	0	0,0%	616	724	601	589	581
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.270	1.223	47	3,7%	1.085	1.115	834	708	603
Ergebnis	578	532	47	8,3%	499	391	223	119	22
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-3.433	-5.116	-1.683	49,3%	40	-3.351	-18	1.769	1.264
Steuern vom Einkommen und Ertrag	10	10	0	0,0%	10	10	10	10	10
Sonstige Steuern	106	106	0	0,0%	550	63	106	106	106
Jahresgewinn / Jahresverlust (Ex vor kalk. Zinsen)	-3.545	-5.232	-1.687	47,6%	529	-3.445	-133	1.152	1.142
Zinsaufwendungen gemäß BilMoG									
Deponienachsorge Wicker Fl. B, Brandholz und Schlackedeponie Offenbach	8.385	8.385	0	0,0%	5.591	5.591	5.061	1.528	1.471
Deponienachsorge, Wicker Fl. C, Optimierungsfläche Brandholz, Deponie Weilbach	516	516	0	0,0%	186	119	257	275	342
Jahresgewinn / Jahresverlust (nach kalk. Zinsen)	-12.447	-14.134	-1.687	13,5%	-6.247	-4.155	-5.450	-651	-665
	2.873	3.040	167	MTR-Anteil	7.187	5.989	0	0	0

Annahmen III, Forecast 2018

- Abschreibungen gemäß Szenario b weitergeführt
- Rückstellungen Deponienachsorge, Wicker Fl. C+H, Optimierungsfläche Brandholz gemäß Szenario b weitergeführt
- BilMoG Zinsen kein weiteres Absinken der Zinsen berücksichtigt
- keine Darlehensaufnahme einkalkuliert
- Umbau Altholzauflagerung RAP berücksichtigt
- Biogas in Wf 11.000.000 kWh und in Bre von 5.500.000 kWh beibehalter
- Biogasabfall von 86.400 t auf 78.000 t reduziert (ohne Strukturmaterial)
- Biogasanlagen Verwertung feste grobe Gärreste mit 90 € kalkuliert
- Grüngut von 34.275 t auf 24.000 t reduziert

-5.450.144 -650.853 -665.473

	III: Forecast 2018 Stand: 03.12.18 T€	2019 Stand: 06.06.18 T€	2019 Stand: 03.12.18 T€	nicht angepasst 2020 bis 2027, BM 27.11.18		
				2020 Stand: 03.12.18 T€	2021 Stand: 06.06.18 T€	2022 Stand: 06.06.18 T€
Mittelherkunft						
Jahresüberschuß	0	0	0	0	0	0
Finanzmittel aus Zahlung Nachsorge RMA	6.996	0	0	0	0	0
Finanzmittel aus sonstige Verbindlichkeiten	-54	-54	-54	-54	-54	-54
Finanzmittel aus Rechnungsabgrenzung	0	0	0	0	0	0
Finanzmittel aus sonstigen Verbindlichkeiten	-54	-54	-54	-54	-54	-54
Finanzmittel aus Rückstellungen Nachsorge	8.385	5.591	5.591	5.061	1.528	1.471
Finanzmittel aus sonstigen Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
Finanzmittel aus Abschreibungen	6.094	6.615	6.433	6.328	6.362	6.101
Finanzmittel aus Anlagenabgang	326	0	750	0	0	0
Finanzmittel aus Rückstellungszuführung Fl. C und Fl. H	451	2.348	2.836	2.298	2.795	2.756
Finanzmittel aus Rückstellungszuführung Optimierung Brandholz	80	69	70	190	193	195
Finanzmittel aus Rückstellungszuführung Weilbach	7	2	2	2	1	0
Finanzmittel aus RAP	667	667	667	0	0	0
Finanzmittel aus sonstigen Vermögengegenständen	17	0	0	0	0	0
Entnahme Finanzanlage	0	0	3.600	0	0	0
Zuführung Kapitalrücklage	4.000	0	0	0	0	0
Darlehensrückflüsse RMN	406	420	420	416	256	264
Darlehensrückflüsse SAVAG	0	0	0	0	0	0
Darlehensrückflüsse Bioma	0	0	0	0	0	0
Darlehensrückflüsse MTR	1.070	0	0	0	0	0
MTR aus Ergebnisabführungsvertrag	2.526	-135	689	3.157	1.221	1.639
MTR aus Ergebnisabführungsvertrag Flörsheim und Hochheim	208	208	208	0	0	0
TR aus Geschäftsbereichsabrechnung aus Vorjahren	654	0	0	0	0	0
MTR aus Geschäftsbereichsabrechnung	0	4.830	5.214	4.840	5.935	5.807
MTR aus Ergebnisabführungsvertrag Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
Kreditaufnahme Umbau Biogasanlage Brandholz	0	0	0	0	0	0
Kreditaufnahme Umbau Biogasanlage Wicker	0	0	0	0	0	0
Kreditaufnahme gemäß LSP	177	141	113	2.400	1.604	286
Kreditaufnahme gemäß PwC Brandholz IV	0	0	0	0	0	0
Finanzmittel aus Forderungen/Verbindlichkeiten LuL	0	0	0	0	0	0
Finanzierungsbedarf	0	16.113	9.828	8.789	1.400	0
Summe Mittelherkunft	32.010	36.814	36.366	33.427	21.239	18.467
Mittelverwendung						
<u>Sachanlagen</u>						
technische Anlagen und Maschinen	0	0	0	0	0	0
Kraftfahrzeuge	420	132	236	104	50	50
EDV-Software	30	3	3	18	3	3
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	55	32	60	22	32	32
Geringwertige Wirtschaftsgüter	4	5	5	4	5	5
EDV-Hardware	9	3	3	33	3	3
Grundstückskauf/kosten	0	0	0	0	0	0
<u>Baumaßnahmen</u>						
Deponie Wicker	577	4.601	7.114	4.143	2.014	286
Deponie Brandholz	502	954	821	2.599	0	0
Grävenwiesbach	10	970	10	0	0	0
Summe Mittelverwendung	1.607	6.699	8.252	6.923	2.107	379
Reservefehlbetrag	14.134	6.297	9.155	7.103	651	665
Tilgung von Darlehen	5.397	9.406	4.758	5.250	3.317	3.217
Tilgung von Darlehen gemäß PwC Brandholz IV	0	0	0	0	0	0
Darlehen an MTR	2.000	0	0	0	0	0
Darlehen an RMN	1.000	0	1.000	0	0	0
Darlehen an SAVAG	0	0	0	0	0	0
MTR aus Ergebnisabführungsvertrag	689	2.357	1.012	1.221	1.639	1.692
MTR aus Ergebnisabführungsvertrag Flörsheim und Hochheim	208	0	0	0	0	0
MTR aus Ergebnisabführungsvertrag Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0
MTR aus Geschäftsbereichsabrechnung	0	4.830	5.214	4.840	5.935	5.807
Auflösung Rückstellung Fl. C und Fl. H ab 2025	146	1.747	1.747	1.689	2.462	1.758
Auflösung Rückstellung Optimierung Brandholz	0	0	0	0	0	0
Auflösung Rückstellung Weilbach	54	55	55	56	57	58
Auflösung sonstige Rückstellungen	0	250	0	250	250	0
Auflösung Rückstellungen Nachsorge RMA	4.025	4.993	4.993	5.909	4.679	4.341
Rückzahlung Verbindlichkeiten LuL (aus Mietkauf)	274	181	181	187	144	224
Zuführung Finanzanlage	2.478					325
Summe Mittelverwendung	32.010	36.814	36.366	33.427	21.239	18.466

RMD Rhein-Main Deponie GmbH
Planbilanz Forecast 2018 - 2022

Aktualisiert 12.12.2018, WRu, JGe

	Forecast 2018 T€	Plan 2019 T€	Plan 2020 T€	Plan 2021 T€	Plan 2022 T€
Aktiva					
Sachanlagevermögen	62.029	63.098	63.693	59.438	53.716
Anteile an verbundenen Unternehmen	7.425	7.425	7.425	7.425	7.425
Ausleihungen MTR	16.235	16.235	16.235	16.235	16.235
Ausleihungen RMN	3.340	3.920	3.504	3.248	2.984
Beteiligungen	174	174	174	174	174
Vorräte / geleistete Anzahlungen	518	518	518	518	518
Unfertige Erzeugnisse/Leistungen	0	0	0	0	0
Nachsorgeausgleichsanspruch gegen RMA	0	0	0	0	0
Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	1.288	1.288	1.288	1.288	1.288
Forderungen gegen RMA	17	17	17	17	17
Forderungen gegen Gesellschafter	3	3	3	3	3
Forderungen gegen RMN	1.443	1.443	1.443	1.443	1.443
Forderungen gegen MTR	1.891	2.213	277	696	749
Forderungen gegen (MTR bis 30.09.2012) Bioma	0	0	0	0	0
Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5	5	5	5	5
Sonstige Vermögensgegenstände	567	567	567	567	567
Liquide Mittel	5.912	2.312	2.312	2.312	2.637
Rechnungsabgrenzungsposten	56	56	56	56	56
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	59.902	69.057	76.161	76.811	77.477
Summe Aktiva	160.804	168.331	173.677	170.235	165.293
Passiva					
Stammkapital	520	520	520	520	520
Kapitalrücklage	8.479	8.479	8.479	8.479	8.479
Gewinn- / Verlustvortrag ()	-54.768	-68.901	-78.056	-85.160	-85.810
Gewinn- / Verlust ()	-14.134	-9.155	-7.103	-651	-665
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	59.902	69.057	76.161	76.811	77.477
Eigenkapital	0	0	0	0	0
Rückstellungen (Deponienachsorge)	85.837	86.435	85.587	82.437	79.566
Sonstige Rückstellungen	22.393	24.167	24.663	24.883	26.020
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	46.113	51.295	57.235	56.922	53.990
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	2.523	2.550	2.363	2.219	1.995
Verbindlichkeiten gegenüber RMA	0	0	0	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	49	49	49	49	49
Verbindlichkeiten RMN	896	896	896	896	896
Verbindlichkeiten MTR	504	504	504	504	504
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	2.463	2.409	2.355	2.301	2.247
Rechnungsabgrenzungsposten	25	25	25	25	25
Summe Passiva	160.804	168.331	173.677	170.235	165.293
Differenz	0	0	0	0	0

RMD Rhein-Main Deponie GmbH
Jahresinvestitionsprogramm Forecast 2018 bis Plan 2022

03.12.18, BM

Investitionen in TEURO	Forecast 2018	12.18 2019	12.18 2020	2021	2022	voraussichtlicher Projektabschluss
	T€	T€	T€	T€	T€	
Investitionen Baumaßnahmen						
<u>Wicker</u>						
Infrastruktur Entwässerung Deponiepark Wicker Westflanke und Ostflanke	0	204	10	410	0	2021
Landschaftsarbeiten Ostflanke	0	14	0	0	0	2019
WSA Ersatz Stahlbauhalle	100	100	0	0	0	2019
Presswasserbehälter	86	210	0	0	0	2017
Infrastruktur Wicker Umlegung Waage	0	100	0	0	0	2019
Umsetzung Altholzaufbereitungsanlage	0	2.000	0	0	0	2019
Infrastruktur Wicker Verlegung Deponiestrasse	50	386	0	0	0	2019
Rückbau/Umsiedlung Sozialcontainer, Werkstatt Schlüter und Lagerhalle Fl. F	0	200	0	0	0	2019
Neubau Brennstofflager für BIOMA	0	500	0	0	0	2019
Altholzaufbereitung Staubbminderung	0	30	0	0	0	2019
Energiemonitoring	0	30	0	0	0	2019
Zwischenlager E1	0	1.000	1.000	0	0	2020
OFA Fl. B Einrichtung Schlackelager	2	0	0	0	0	
Verfüllplanungen neue Deponie Wicker	50	0	0	0	0	
Zw.-Summe Wicker	288	4.774	1.010	410	0	
<u>Weilbach</u>						
Sickerwasserbehälter	0	145	0	0	0	2019
Zw.-Summe Weilbach	0	145	0	0	0	
<u>Brandholz</u>						
Erweiterung Gasverwertungsanlage Brandholz	35	66	1.799	0	0	2020
Infrastruktur Brandholz	40	65	0	0	0	2018
Zw.-Summe Brandholz	75	131	1.799	0	0	
<u>Grävenwiesbach</u>						
Infrastruktur Entwässerung	10	10	0	0	0	2019
Zw.-Summe Grävenwiesbach	10	10	0	0	0	
<u>Investitionen die größtenteils über LSP abgedeckt sind</u>						
Erweiterung Bio-Vergärungsanlage Wicker Aerobisierung	139	792	0	0	0	2019
Erweiterung Bio-Vergärungsanlage Wicker 5. Presse	0	200	0	0	0	2019
Erweiterung Bio-Vergärungsanlage Wicker Gaskühlung	0	200	0	0	0	2019
Gärrestaufbereitung Wicker Fl. B	92	140	0	0	0	2019
Gärrestlagerfläche Bio-Vergärungsanlage Wicker Fl. E	3	0	0	0	0	2018
Biogasanlage Wicker Ersatzinvest gemäß LSF	55	113	1.600	1.604	286	2047
Umbau Biogasanlage Brandholz	55	0	0	0	0	2018
Erweiterung Biogasanlage Brandholz Nachrottefläche (Stellwände)	0	60	0	0	0	2019
Erweiterung Biogasanlage Brandholz Sedimentationsbecken (Kranbahn)	0	200	0	0	0	2019
Erweiterung Biogasanlage Brandholz PS 2 (Rührwerk)	0	15	0	0	0	2019
Erweiterung Biogasanlage Brandholz Umbau Boxen	0	40	0	0	0	2019
Biogasanlage Brandholz diverse Optimierungen	0	25	0	0	0	2019
Gärrestaufbereitung Brandholz	0	0	0	0	0	2018
Biogasanlage Brandholz Ersatzinvest gemäß LSF	122	0	800	0	0	2047
Grünabfallbehandlung- und entsorgung Brandholz Kompostplatz	0	50	0	0	0	2019
Grünabfallbehandlung- und entsorgung Wicker	0	750	0	0	0	2019
Zw.-Summe Investitionen aus LSP	466	2.585	2.400	1.604	286	
<u>Investitionen die über zukünftiges Verfüllkontingent abgedeckt werden sollen</u>						
Planungskosten Brandholz BA 4	250	300	0	0	0	
Zw.-Summe Investitionen aus Verfüllkontingent	250	300	0	0	0	
<u>Sachanlagen</u>						
Kraftfahrzeuge	420	236	104	50	50	
EDV-Software	30	3	18	3	3	
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	55	60	22	32	32	
Geringwertige Wirtschaftsgüter	4	5	4	5	5	
EDV-Hardware	9	3	33	3	3	
Zw.-Summe Sachanlagen	518	307	181	93	93	
Grundstückskauf	0	0	0	0	0	
Summe Baumaßnahmen	1.607	8.252	7.079	4.568	2.136	

RMD Gruppe - Cash Flow Planung 2017 bis 2027

Quelle: Ener Stolz

2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Indirekter Cashflow										
Jahresüberschuss	-19.556	-13.663	-9.035	-7.017	-1.834	-1.566	-3.733	-4.867	-3.995	-3.216
+ Abschreibungen	8.937	8.974	8.972	9.626	9.477	9.144	7.878	5.634	5.219	4.195
+/- Rückstellungen	20.604	5.611	-526	-184	-4.408	-2.380	-5.691	-3.425	-6.174	-3.380
Brutto Cashflow	9.985	923	-588	2.425	3.236	5.198	-1.548	-2.658	-4.950	-2.401
+/- Vorräte	235	-50	-50	-50	-50	-50	-50	250	-50	-50
+/- Forderungen	-1.296	7.670	954	-54	-312	-245	-215	1.811	-370	614
+/- Verbindlichkeiten	4.334	-2.823	903	-21	-129	-55	-403	-600	76	-81
Veränderung Working Capital	3.273	4.796	1.807	-126	-491	-349	-668	1.461	-344	482
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	13.259	5.719	1.218	2.300	2.745	4.849	-2.214	-1.197	-5.295	-1.919
+/- Investitionen	4.360	552	-8.095	-4.947	-4.141	-967	-740	-474	3.047	-1.991
Investitionen	4.133	-1.761	-10.615	-6.947	-4.641	-1.467	-1.240	-474	-353	-1.991
Desinvestitionen	226	2.313	2.520	2.000	500	500	500		3.400	
+/- Abschreibungen SAV	-8.937									
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-4.577	552	-8.095	-4.947	-4.141	-967	-740	-474	3.047	-1.991
+/- Eigenkapital	-5.002	4.000	-2.370							
+/- Fremdkapital	-7.881	-7.634	-8.566	-7.626	-6.285	-5.162	-5.185	-5.139	-3.229	-2.482
Kredite und Anleihen	-7.881	-7.634	-8.566	-7.626	-6.285	-5.162	-5.185	-5.139	-3.229	-2.482
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-12.883	-3.634	-10.938	-7.626	-6.285	-5.162	-5.185	-5.139	-3.229	-2.482
Veränderung der liquiden Mittel	-4.201	2.637	-17.814	-10.273	-7.682	-1.280	-8.139	-6.809	-5.477	-6.392
Flüssige Mittel am Anfang der Periode	3.429	4.950	7.587	-10.227	-20.500	-28.182	-29.461	-37.600	-44.410	-49.887
Flüssige Mittel am Ende der Periode	4.950	7.587	-10.227	-20.500	-28.182	-29.461	-37.600	-44.410	-49.887	-56.279
Finanzierungsmaßnahmen										
Flüssige Mittel am Anfang der Periode mit Finanzierungsmaßnahmen		5.781	7.166	6.607	7.683	6.652	6.845	8.182	7.697	
Veränderung der liquiden Mittel		-10.273	-7.682	-1.280	-8.139	-6.809	-5.477	-6.392	-5.926	
Flüssige Mittel am Anfang der Periode ohne Finanzierungsmaßnahmen		-4.492	-516	5.327	-456	-157	1.468	1.790	1.571	
Gesellschafterbeiträge HTK										
Gesellschafterbeiträge MTK		4.250	5.000	3.380	1.000	3.380	3.380	3.380	3.380	3.605
Finanzierungsbeiträge Taunus Sparkasse		4.250	5.000	3.380	1.000	3.380	3.380	3.380	3.380	225
Finanzierungsbeiträge NaSpa		5.500	-26	-26	-26	-26	-26	-26	-26	-26
Finanzierungsbeiträge HeLaBa		711	699	389	382	375	368	361	354	346
Flüssige Mittel am Ende der Periode inkl. Finanzierungsmaßnahmen		1.297	985							
Headroom		5.781	7.166	6.607	7.683	6.652	6.845	8.182	7.697	4.960
Flüssige Mittel am Ende der Periode inkl. Finanzierungsmaßnahmen + Headroom		-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
		781	2.166	1.607	2.683	1.652	1.945	3.182	2.497	-40

Summe	30.755	61.509
	26.755	4.000
	5.291	
	3.985	
	380	

Anlage 1

Wirtschaftsplan 2019



Inhaltsübersicht

	Seite
Erfolgsplan	3
Vermögensplan	25
Stellenübersicht	29
Anlagen	31
Bilanz 2017	
GuV 2017	

Erfolgsplan

2019

Erfolgsplan 2019

	Plan		Ist	
	2019 EURO Ertrag Aufwand	2018 EURO	2017 EURO	2016 EURO
1. Umsatzerlöse	62.842.542	68.828.060	77.988.222	78.647.757
2. Sonstige betriebliche Erträge	10.000	10.000	31.753	48.176
	62.852.542	68.838.060	78.019.975	78.695.933
3. Materialaufwand:				
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen	59.857.561	65.884.332	69.263.492	67.414.747
b) Deponienachsorgekostenerstattungspflicht	0	0	5.879.377	8.450.574
4. Personalaufwand:				
a) Löhne und Gehälter	1.483.000	1.373.950	1.277.785	1.410.411
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	395.500	345.850	340.769	370.175
5. Abschreibungen auf immat. Vermögensgegenstände des AV und Sachanlagen	56.700	76.750	70.084	90.832
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	875.600	1.011.665	843.641	945.134
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7.000	7.000	6.116	6.928
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
a) Kontokorrent und ähnliche Aufwendungen	62.500	120.700	49.439	70.669
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	61.500	11.100	88.076	-5.634
10. Ergebnis nach Steuern	67.181	20.713	213.428	-44.049
11. Sonstige Steuern	800	800	595	603
Jahresüberschuß / Jahresfehlbetrag (-)	66.381	19.913	212.833	-44.651

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

Posten/ Konto	Bezeichnung	Plan		IST
		2019 EURO	2018 EURO	2017 EURO
1.	<u>Umsatzerlöse</u>			
1.4100 - 1.4106,	Erlöse von den Entsorgungspflichtigen u.a.	57.100.000	56.790.000	65.086.494
1.4200 - 1.4205	Erlöse Schadstoffsammlung	1.481.000	1.497.300	1.473.185
1.4300 - 1.4410 1.4909	Sonstige Umsatzerlöse	1.160.000	1.390.000	1.668.585
1.4500	Erlöse Dienstleistung Umsetzung ElektroG im Kreis Offenbach	96.180	96.075	91.745
1.4501	Erlöse Dienstleistung gem. § 22 KrWG Bioabfall im Kreis Offenbach	59.762	59.335	61.864
1.4601	Kooperationsvertrag Wiesbaden (siehe Materialaufwand Seite 9 und Seite 10)	2.945.600	8.995.350	9.606.350
1.	Summe: Umsatzerlöse	62.842.542	68.828.060	77.988.222

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

	Mengen Plan 2019	Mengen Plan 2018	Mengen Ist 2017	Entgelt brutto ab 01.01.17	Entgelt brutto ab 01.01.18
	t	t	t	€/t	€/t
Entsorgung andienungspflichtige Abfälle					
Hausmüll	295.200	295.225	297.481	237,50	211,00
Kleinanlieferer:					
Menge in t	8.050	8.397	7.716		
Kleinanlieferer, nur Kofferraum	22.600 Anz.	22.782 Anz.	24.825 Anz.	4,38	4,38
Kleinanlieferer, Kofferraum und Sitz bzw. Kombi	16.500 Anz.	17.271 Anz.	14.630 Anz.	8,75	8,75
künstliche Mineralfasern 120 l Sack, reißfest (maximal 8 Säcke) pro Sack	1.400 Stck.	2.220 Stck.	1.383 Stck.	4,86	4,86
künstliche Mineralfaser, 1 Sack, reißfest, bis maximal 1.000 l pro Sack	670 Stck.	1.110 Stck.	705 Stck.	39,50	39,50
Asbestabfälle, nur Kleinanlieferer bis 1 t	250	250	211	125,00	125,00
Gewerbeabfall, hausmüllähnlich					
brennbar	80	80	312	237,50	211,00
deponiefähig	40	40	103	35,70	148,75
Sonstige Gewerbeabfälle und Sortierreste					
brennbar	130	130	148	245,00	218,00
Sperrmüll	22.000	20.000	23.709	237,50	211,00
Bauschutt zur Beseitigung, der den Zuordnungskriterien und -werten der Deponieklasse II entspricht					
deponiefähig	50	50	31	35,70	148,75
gemischte Bau- und Abbruchabfälle					
brennbar	60	60	52	237,50	211,00
Rechnung	40	40	0	245,00	218,00
Boden, Steine und Baggergut zur Beseitigung, die den Zuordnungskriterien und -werten der Deponieklasse II entsprechen					
deponiefähig	30	30	0	35,70	148,75
Straßenkehrschutt	30	30	0	237,50	211,00
Kanalreinigung, Sieb- und Rechenrückstände	3.300	3.300	3.296	237,50	211,00
	329.260	327.632	333.059		
Vertragsmengen					
Sonstige Vertragsmengen / brennbar			3.128		
Vertragsmengen / Nutzung Deponiekontingent					
HIM GmbH	4.000	14.000	14.500 *	36,30	41,06
MTR GmbH	17.000	61.000	51.831 *	17,56	26,18
(* angelieferte Menge)					
Entsorgungsmengen Stadt Wiesbaden	20.000	65.000	64.973		
Einnahmerelevante Abfallmengen	370.260	467.632	467.491		
Abfallmengen gesamt	370.260	467.632	467.491		

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

		Plan		IST
Posten/ Konto	Bezeichnung	2019 EURO	2018 EURO	2017 EURO
2.	<u>Sonstige betriebliche Erträge</u>			
2.5300	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen /5305 des Anlagevermögens			
2.5301	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens ohne MwSt.			
2.5310	Erträge aus der Zuschreibung zu Forderungen			
2.5320 2.5321	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen			12.513
2.5340- 2.5342	Miet- und Pachteinahmen, sonstige Grundstückserträge			177
2.5344- 2.5352	Sonstiges	10.000	10.000	19.062
2.	Summe: Sonstige betriebliche Erträge	10.000	10.000	31.753

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

Posten/
Konto

- 2.5300 Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens
und Zuschreibungen zu den Gegenständen des Anlagevermögens
- 2.5301 Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens
und Zuschreibungen zu den Gegenständen des Anlagevermögens
ohne Mehrwertsteuer
- 2.5310 Erträge aus der Zuschreibung zu Forderungen wegen Herabsetzung
der Pauschalwertberichtigung
- 2.5320 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen
- 2.5340 Miet- und sonstige Einnahmen für Grundstücke
2.5348
- 2.5349 Andere betriebliche Erträge, Zahlungseingänge auf ausgebuchte Forderungen
Schadensersatz, Sonstige Sachbezüge Kfz-Nutzung, Telefongebühren etc.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

		Plan		IST
Posten/ Konto	Bezeichnung	2019 EURO	2018 EURO	2017 EURO
3.	<u>Materialaufwand</u>			
3. a)	<u>Aufwendungen für bezogene Leistungen</u>			
3.5470	Sonstige bezogene Leistungen			
3.5472	Entsorgungsentgelt FES (MHKW Ffm)	51.546.600	48.436.600	52.025.290
3.5473	Entsorgungsentgelt EVO (MHKW Of)	1.500.000	5.707.000	5.700.590
3.5474	Kosten für den Abfalltransport			
3.5477	Schadstoffsammlung	897.600	883.200	896.632
3.5478	Entsorgungsentgelt FES (Abfallumladeanlage)	755.661	722.892	739.904
3.5479- 3.5497	Fremdentsorgung / Ausfallverbund	1.960.000	859.840	57.023
3.5486	Kleinanlieferermengen Transport, Handling und Entsorgung	232.100	254.450	208.116
3.5490 / 3.5487	Verfüllkapazität Dyckerhoff	2.945.600	8.995.350	9.620.221
3.5495	Elektronikgeräteentsorgung	20.000	25.000	15.716
Summe 3.a)		59.857.561	65.884.332	69.263.492
3. b)	<u>Deponienachsorgekostenerstattungspflicht</u>			
3.5471	Sanierungsfond I	0	0	5.879.377
Summe 3.b)		0	0	5.879.377
3.	Summe: Materialaufwand	59.857.561	65.884.332	75.142.869

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

Posten/ Konto	
3.5471	- Deponienachsorgekostenerstattungspflicht Sanierungsfond I Nachsorgeverpflichtungen der RMA : - Zuführung Deponie Wicker - Zuführung Deponie Brandholz - Zuführung Schlackedeponie Offenbach
	- Die Inanspruchnahme "Nachsorge" für die Deponie Wicker, die Deponie Brandholz und die Schlackedeponie Offenbach werden zu Lasten der bereits bestehenden Rückstellungen Nachsorge abgewickelt. Letztmalig für das Wirtschaftsjahr 2017. Siehe hierzu Vermögensplan
3.5472	Entgelt für Abfälle, die über die FES GmbH im MHKW Frankfurt beseitigt werden - siehe Anlage -
3.5473	Entgelt für Abfälle, die über die EVO AG im MHKW-Offenbach beseitigt werden - siehe Anlage-
3.5477	Kosten für Sammlung, Transport, Zwischenlagerung und Entsorgung von Schadstoffen aus Hochtaunuskreis, Main-Taunus-Kreis, Stadt und Kreis Offenbach, und Stadt Maintal
3.5478	Entgelt für die Bereitstellung der Abfallumladeanlage Osthafen. -siehe Anlage-
3.5479	Entgelt für die Fremdentorgung -siehe Anlage-
3.5486	Kosten für Handling, Transport von Kleinanliefermengen sowie Kosten für die Entsorgung von Asbest und KMF. Desweiteren Transport und Verwertung von Bauschutt und Baustellenabfall von Kleinanlieferern -siehe Anlage-
3.5490	Abwicklung des Kooperationsvertrages Wiesbaden gem. § 7 ff. -siehe Anlage-
3.5495	Entsorgung Elektronikschrott (Leuchtstoffröhren) für den Kreis Offenbach

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

Betreiberentgelt MHKW Frankfurt

	Preis je Tonne	WP 2019		WP 2018	
		Menge	Entgelt / Erstattungen	Menge	Entgelt / Erstattungen
Entsorgungsentgelt					
Pauschale Konkretisierungsvereinbarung vom 03.04.2012		350.000 t	48.200.000,00 €	350.000 t	48.200.000,00 €
Berücksichtigung der Klarstellung zur Konkretisierung			2.000.000,00 €	-	1.110.000,00 €
Preisgleitung gemäß § 3 Konkretisierungsvereinbarung			1.346.584,12 €		1.346.584,12 €
			51.546.584,12 €		48.436.584,12 €
abzüglich ersparter Aufwand	13,66 €				
Rundung			15,88 €		15,88 €
Summe		350.000 t	51.546.600,00 €	350.000 t	48.436.600,00 € (1)

(1) Dieser Betrag findet sich auf Seite 9 Position 3.5472 im WP 2019.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

Betreiberentgelt MHKW Offenbach

	Preis jeTonne	WP 2019		WP 2018	
		Menge	Entgelt / Erstattungen	Menge	Entgelt / Erstattungen
Entsorgungsentgelt	90,00 € 130,43 €	11.500 t	1.500.000,00 €	50.000 t	4.500.000,00 €
Zwischensumme		11.500 t	1.500.000,00 €	50.000 t	4.500.000,00 €
Auflösung Rechnungsabgrenzung (1) Vorabentgelt II an die EVO AG					1.206.835,80 €
Rundung					164,20 €
Summe		11.500 t	1.500.000,00 € (2)	50.000 t	5.707.000,00 €

(1) Gemäß § 48 des Kaufvertrages vom 21.12.1998 gewährt die RMA GmbH der EVO AG ein Vorabentgelt auf den Entsorgungsvertrag. Dieses Vorabentgelt verfällt entsprechend der Laufzeit des Entsorgungsvertrages (§ 11.1) in 15 gleichen Jahresbeträgen. Beginnend in 1999 wird dafür in der Gewinn- und Verlustrechnung der RMA GmbH jährlich das o.g. Leistungsentgelt an die EVO AG gebucht und der Rechnungsabgrenzungsposten entsprechend vermindert; unter Berücksichtigung des 4. Nachtrages zum Entsorgungsvertrages verfällt das Vorabentgelt zum 31.12.2018.

(2) Dieser Betrag findet sich auf Seite 9 Position 3.5473 im WP 2019.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

Betreiberentgelt Abfallumladeanlage (AUA)

	Preis jeTonne	WP 2019		WP 2018	
		Menge	Entgelt / Erstattungen	Menge	Entgelt / Erstattungen
Vorhaltekosten bezogen auf die im Entsorgungsvertrag RMA/FES vereinbarte Jahreskapazität im MHKW Frankfurt nach Preisgleitung gem. § 6 des 3. Nachtrages zum Entsorgungsvertrag RMA/FES vom 21.12.1998 i.V.m. der Konkretisierungsvereinbarung. (Preisgleitung greift ab 01.01.2019)			755.661,00 €		722.892,00 €
Summe			755.661,00 €		722.892,00 € (1)

(1) Dieser Betrag findet sich auf Seite 9 Position 3.5478 ff. im WP 2019.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

Fremdentsorgung

	Preis jeTonne	WP 2019		WP 2018	
		Menge	Entgelt / Erstattungen	Menge	Entgelt / Erstattungen
Handlingskosten in AUA	10,33 €	8.000 t		8.000 t	82.640,00 €
nach Preisgleitung gem.§ 6 des 3.Nachtrages zum Entsorgungsvertrag	10,60 €	9.625 t	102.025,00 €		
Transportkosten	15,00 €	9.625 t	144.375,00 €		
Entsorgungskosten planmäßige und unplanmäßige					
Stillstände - finale Entsorgung	90,00 €	9.625 t	866.250,00 €	8.000 t	720.000,00 €
	99,00 €	3.700 t	366.300,00 €		
Ausfallverbund					
Finale Entsorgung (unplanmäßige Stillstände)	85,00 €	5.000 t	425.000,00 €		- €
Vorhaltekosten Zwischenlager			55.893,90 €		57.022,75 €
Rundung			156,10 €		177,25 €
Summe			1.960.000,00 €		859.840,00 € (1)

(1) Dieser Betrag findet sich auf Seite 9 Position 3.5479 ff. im WP 2019.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

Aufwendungen für die Entsorgung von Kleinmengen

	WP 2019		WP 2018	
	Menge	Entgelt / Erstattungen	Menge	Entgelt / Erstattungen
RMD / Recyclinghöfe Wicker und Brandholz (Handling, Transport)		164.408,00 €		155.040,00 €
RMD (Handling Kleinanlieferer Asbest und KMF) und HIM Verwertung KFM Entsorgung Altholz und Dämmmaterialien		35.000,00 €		67.111,00 €
Abfallumladeanlage				
Transport Baustellenabfall		9.090,00 €		8.955,00 €
Verwertung Bauschutt		15.327,00 €		15.175,00 €
Transport Bauschutt		8.204,00 €		8.120,00 €
Rundung		71,00 €		49,00 €
Summe		232.100,00 €		254.450,00 € (1)

(1) Dieser Betrag findet sich auf Seite 9 Position 3.5486 ff. im WP 2019.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

Kooperationsvertrag LHW Wiesbaden - MBA Wiesbaden Verfüllkapazität

	Preis jeTonne	WP 2019		WP 2018	
		Menge	Entgelt / Erstattungen	Menge	Entgelt / Erstattungen
Verfüllkapazität Dyckerhoffbruch gemäß § 7 des Kooperationsvertrag					
2018	117,68 €			76.440 t	8.995.350,00 €
2019	125,24 €	23.520 t	2.945.600,00 €		
Summe		23.520 t	2.945.600,00 €	76.440 t	8.995.350,00 €

Dieser Betrag findet sich auf Seite 9 Position 3.5490 im WP 2019.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

		Plan		IST
Posten/ Konto	Bezeichnung	2019 EURO	2018 EURO	2017 EURO
4.	<u>Personalaufwand</u>			
4. a)	<u>Löhne und Gehälter</u>	1.483.000	1.373.950	1.277.785
4. b)	<u>Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung</u>	395.500	345.850	340.769
4.	Summe: Personalaufwand	1.878.500	1.719.800	1.618.555
5.	<u>Abschreibungen</u> Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	56.700	76.750	70.084
5.	Summe: Abschreibungen	56.700	76.750	70.084

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

Posten/
Konto

4. Bei der Veranschlagung für 2019 sind die in der Stellenübersicht enthaltenen Stellen berücksichtigt.
Die Bewertung entspricht der nach Anlage 1 -
der Entgeltordnung (VKA) ab 01.01.2017
5. Abschreibungen auf das Anlagevermögen der Gesellschaft nach handelsrechtlichen Vorschriften, d.h. linear nach den amtlichen AfA-Tabellen.
Diese Abschreibungsmethode wurde gewählt, um die Entgelte gleichmäßig zu belasten.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

		Plan		IST
Posten/ Konto	Bezeichnung	2019 EURO	2018 EURO	2017 EURO
<u>6. Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>				
6.5820	Verluste aus dem Abgang v. Anlagevermögen			424
6.5840	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens			3.320
6.5901	Ausgleichsabgaben, sonstige Abgaben			
6.5910	Mieten und Pachten	150.500	152.000	151.396
6.5911	Mietnebenkosten und Reparaturen	55.000	130.000	43.384
6.5912	Gebühren und Beiträge	19.500	19.500	15.706
6.5920	Versicherungen	46.000	45.300	44.520
6.5930	Bürobedarf, Drucksachen, Zeitschriften	33.850	34.600	24.782
6.5940- 6.5941	Post- und Fernmeldegebühren	19.850	19.700	18.150
6.5950- 6.5951	Inserate, öffentliche Bekanntmachungen Stellenausschreibungen	39.000	37.000	31.100
6.5961- 6.5967	Aufmerksamkeiten, Bewirtung und Geschenke etc.	39.200	23.195	11.231
6.5970	Prüfungs-, Jahresabschlußkosten	75.000	75.000	40.830
Übertrag:		477.900	536.295	384.841

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

Posten/ Konto	
6.5820	Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens
6.5840	Einzel- und Pauschalwertberichtigung von Forderungen
6.5910	Miete für die Büroflächen, Parkplätze etc. im Geschäftsgebäude Offenbach
6.5911	Mietnebenkosten und Reparaturen im Geschäftsgebäude Offenbach
6.5912	Rundfunk-, Genehmigungsgebühren etc., Beiträge zu Fachverbänden und Vereinen, wie z.B. VKU, Hess. Arbeitgeber- verband, IHK Offenbach und andere
6.5920	Beiträge für die Rechtsschutz-, Haftpflicht-, Vermögenseigenschaden-, D&O-, Kfz.-Versicherungen usw.
6.5930	DV-Zubehör (Farbbänder etc.) sowie Büromaterial
6.5940 6.5941	Kosten der Datenfernübertragung (ISDN-Leitungen) zwischen den Entsorgungsanlagen und der RMA, Post- und Telefon- gebühren sowie Kosten für das Interne.
6.5950 - 6.5951	Öffentliche Bekanntmachungen, Inserate, Ausschreibungen, Mitteilungen durch die Presse: - Schadstoffsammlung - Elektronikgerätesammlung - Veröffentlichungen - Stellenausschreibungen
6.5961 - 6.5967	Bewirtung von Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung, Besuchern, Gästen, Teilnehmer des Abfalldialoges sowie Kosten für die Imagepflege
6.5970	Kosten für die Prüfung des Jahresabschlusses durch einen Abschluss- prüfer, Gutachten, Steuerberatung im Rahmen des Jahresabschlusses sowie interne Jahresabschlusskosten

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

		Plan		IST
Posten/ Konto	Bezeichnung	2019 EURO	2018 EURO	2017 EURO
	Übertrag:	477.900	536.295	384.841
6.5972	Beratungs- und Prozeßkosten	50.000	85.000	70.205
6.5974	Kraftfahrzeug-Unterhaltung	9.000	6.000	9.936
6.5975	Wartung, Pflege etc. der Soft- und Hardware	68.400	100.150	55.255
6.5976	Informationsmaterial, -veranstaltungen	43.900	40.400	13.894
6.5979	Übrige Dienst- und Fremdleistungen	150.000	187.320	266.850
6.5980- 6.5989	Reisekosten	15.900	9.000	3.524
6.5990	Freiwillige soziale Aufwendungen	14.500	13.500	12.393
6.5992	Aus- und Fortbildung	25.000	15.000	12.414
6.5991 6.5993- 6.5994	Kosten der Organe	6.000	6.000	4.016
6.5995	Kontoführungsgebühren	3.000	3.000	2.780
6.5997	Betriebsbedarf	2.000	2.000	1.193
6.5999	Übrige sonstige Aufwendungen	10.000	8.000	6.339
6.	Summe: Sonstige betriebl. Aufwendungen	875.600	1.011.665	843.641

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

Posten/ Konto	
6.5972	Allg. Steuer- und Wirtschaftsberatung, allg. Prozess-, Gerichts-, Sachverständigen- und Beratungskosten usw. - Beratungs- und Prozesskosten der RMA durch Dritte (z.B. für Steuerberater, Steuerverfahren, Fachanwälte, Kostenüberprüfungen Anlagenbetreiber durch Dritte) - Beratungskosten in Einzelfällen
6.5974	Kraftfahrzeugbetriebs-, Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten der Geschäftsfahrzeuge
6.5975	Wartungs-/Pflegeverträge für die im Einsatz befindliche Soft- und Hardware des DV-Systems „Abfallwirtschaft“, der Finanz- und Anlagenbuchhaltung usw., Programmerweiterungen allgemeiner Art
6.5976	Informationsmaterial, -broschüren, -veranstaltungen, Abfalldialog (inkl. Informationsmaterial Elektrogerätesammlung im Kreis Offenbach)
6.5979	Allgemeine übrige Dienst- und Fremdleistungen
6.5980 - 6.5989	Geschäftsreisen und Geschäftsgänge
6.5990	Gemeinschaftsveranstaltungen, Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung Job-Ticket oder dergleichen
6.5992	Schulung der Mitarbeiter
6.5993 - 6.5994	Sitzungsgelder sowie Verdienstausschuss des Aufsichtsrates
6.5995	Kontoführungsgebühren etc. für die Bankkonten
6.5997	Kosten für den allgemeinen Betriebsbedarf, z.B. Verbrauchsmaterial
6.5999	Gesundheitsvorsorge, Zuführung Rückstellung für Archivierung, Sonstiges

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

		Plan		IST
Posten Konto	Bezeichnung	2019 EURO	2018 EURO	2017 EURO
7.	<u>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>	7.000	7.000	6.116
8.	<u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>			
	8.6510 Darlehenszinsen			
	8.6510 Darlehenszinsen , Kontokorrentzinsen etc.	62.500	120.700	49.439
	8.6511			
		62.500	120.700	49.439
10.	<u>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</u>	61.500	11.100	88.076
11.	<u>Sonstige Steuern</u>	800	800	595

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

Posten/
Konto

- 7. Zinserträge aus der Anlage von Tages- und Festgeld
- 8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen
 - 8.6510 Zinsaufwand für Darlehen
 - 8.6511 Zinsaufwand für aufzunehmende Kredite (Überziehungskredit)
- 10. Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Solidaritätszuschlag, Kapitalertragsteuern unter Verrechnung der nach BilMoG zu bildenden latenten Steuern
- 11. Grundsteuer, Kfz-Steuer usw.

Vermögensplan 2019

Vermögensplan 2019

1. Mittelbedarf

1. 1. Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte
(lt. Anlage)
1. 2. Inanspruchnahme von Rückstellungen
(Nachsorgeaufwendungen für geschlossene
Deponien)
1. 3. Tilgung von Krediten
1. 5. Erhöhung / Verminderung des Bestandes
an liquiden Mitteln

Mittelbedarf insgesamt**2. Mittelherkunft**

- 2.1. Jahresüberschuss / Fehlbetrag
- 2.2. Abschreibung
- ordentliche, allgemein
- 2.3. Inanspruchnahme Rechnungsabgrenzungsposten
(EVO AG)
- 2.4. Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen
(Sanierungsfond I)
- 2.5. Kredite von Dritten

Mittelherkunft insgesamt

Plan		IST
2019 EURO	2018 EURO	2017 EURO
110.300	65.500	9.420
0	0	5.879.377
3.000.000	6.000.000	
12.781	1.237.999	1.480.333
3.123.081	7.303.499	7.369.129
66.381	19.913	212.833
56.700	76.750	70.084
0	1.206.836	1.206.836
0	0	5.879.377
3.000.000	6.000.000	
3.123.081	7.303.499	7.369.129

RMA Rhein-Main Abfall GmbH

Anlage zum Vermögensplan 2019

		Plan		IST
Posten/ Konto	Bezeichnung	2019 EURO	2018 EURO	2017 EURO
	<u>Investitionen</u>			
1.1.	Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter/ Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.000	15.000	1.319
1.2.	Anschaffung von Geschäftsfahrzeugen	23.100		
1.3.	Anschaffungen im EDV-Bereich von Hardware und Software	71.200	49.500	8.101
1.4	Mietereinbauten Geschäftsgebäude Offenbach	11.000	1.000	0
	Sachanlagen u. immaterielle Anlagewerte	110.300	65.500	9.420

RMA Rhein-Main Abfall GmbH

Anlage zum Vermögensplan 2019

Posten	Erläuterungen
--------	---------------

- 1.1 Neu- und Ersatzbeschaffung von Büroeinrichtungen und sonstiger Betriebsbedarf
- 1.2. Neuanschaffung eines Dienstkraftfahrzeuges
- 1.3. Neuanschaffung im Bereich EDV bzw. Weiterentwicklung der eingesetzten Datenbanken einschl. der Schnittstellen zu den Entsorgungsanlagen sowie der entsprechenden Hardware (hier insbesondere drei Upgrade Server und ein Exchange Server Upgrade)
- 1.4. Veranschlagung für Investitionen im Zuge der Kellerräumung im Geschäftsgebäude Offenbach

Stellenübersicht

2019

Stellenübersicht WP 2019

Bewertung nach Anlage 1 - Entgeltordnung (VKA) ab 01.01.2017	SV	E 15	E 14	E13	E12	E 11	E 10	E 9b	Zahl der Stellen am		voraussichtlich besetzte Stellen am 01.01.2019 ¹⁾
									01.01.2018	01.01.2019	
Geschäftsführerin	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1
Prokurist	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1
Sekretariat der Geschäftsführerin	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	0,82
Finanz- und Rechnungswesen	-	1	-	-	1	2	-	-	4	4	4
Verwaltung	-	-	-	-	1		-	2	4	3	2,60
Abfallwirtschaft	-	1	-	-	1	5	-	2	7	9	6,79
Vertragscontrolling	-	-	-	1	-	2	-	-	3	3	2,65
Summe Stellen	2	2	0	1	3	9	0	5	21	22	18,86

¹⁾ Teilzeitbeschäftigte (auch geringfügig Beschäftigte) sind entsprechend dem Verhältnis ihrer Arbeitszeit zur tariflichen Regelarbeitszeit angerechnet; wegen Altersteilzeit, Elternzeit, Sonderurlaub oder Mutterschutz (§§ 3 Abs. 2 und 6 MuSchG) Freigestellte und Auszubildende / Praktikanten/-innen sind nicht mitgerechnet

Anlagen

**Bilanz 2017
GuV 2017**

RMA Rhein-Main Abfall GmbH, Offenbach am Main
Jahresabschluss zum 31.12.2017
Bilanz zum 31.12.2017

Aktiva			Passiva		
	31.12.2017	31.12.2016		31.12.2017	31.12.2016
	€	€		€	€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände:			I. Gezeichnetes Kapital	275 900,00	275 900,00
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	10 720,00	27 179,00	II. Kapitalrücklage	171,78	171,78
	<u>10 720,00</u>	<u>27 179,00</u>	III. Gewinnvortrag	2 585 583,48	2 630 234,89
II. Sachanlagen:			IV. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	212 832,87	- 44 651,41
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	112 715,72	112 715,72		<u>3 074 488,13</u>	<u>2 861 655,26</u>
2. Bauten auf fremden Grundstücken	8 753,00	17 540,00	B. Rückstellungen		
3. andere Anlagen	68 515,00	104 357,00	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnl. Verpflichtungen	263 685,00	244 864,00
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	<u>189 983,72</u>	<u>234 612,72</u>	2. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
	<u>200 703,72</u>	<u>261 791,72</u>	3. sonstige Rückstellungen	<u>309 396,56</u>	<u>305 300,00</u>
B. Umlaufvermögen				<u>573 081,56</u>	<u>550 164,00</u>
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände:			C. Verbindlichkeiten:		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	977 197,90	1 298 592,82	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15 964 639,37	14 830 468,12
2. Forderungen gegen Gesellschafter	6 621 005,63	7 121 237,09	davon mit einer Restlaufzeit		
davon aus Lieferungen und Leistungen: 6 621 005,63 € (Vorjahr: 7 121 237,09 €)			-bis zu einem Jahr: 15 964 639,37 € (Vorjahr 14 830 468,12 €)		
3. sonstige Vermögensgegenstände	1 525 092,23	453 887,24	-von mehr als einem Jahr: 0,00 € (Vorjahr 0,00 €)		
	<u>9 123 295,76</u>	<u>8 873 717,15</u>	2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	946 357,10	911 712,94
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	10 135 255,51	7 730 645,55	davon mit einer Restlaufzeit		
	<u>19 258 551,27</u>	<u>16 604 362,70</u>	-bis zu einem Jahr: 946 357,10 € (Vorjahr 911 712,94 €)		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>1 235 128,62</u>	<u>2 437 909,20</u>	-von mehr als einem Jahr: 0,00 € (Vorjahr 0,00 €)		
D. Aktive latente Steuern	<u>57 605,48</u>	<u>48 812,00</u>	3. Sonstige Verbindlichkeiten	193 422,93	198 875,30
	<u>20 751 989,09</u>	<u>19 352 875,62</u>	davon mit einer Restlaufzeit		
			-bis zu einem Jahr: 193 422,93 € (Vorjahr: 198 875,30 €)		
			-von mehr als einem Jahr: 0,00 € (Vorjahr 0,00 €)		
			-davon aus Steuern: 26 381,85 € (Vorjahr: 27 380,24 €)		
			-davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		
			4 804,62 € (Vorjahr: 7 135,82 €)		
				<u>17 104 419,40</u>	<u>15 941 056,36</u>
				<u>20 751 989,09</u>	<u>19 352 875,62</u>

ANLAGE 2

RMA Rhein-Main Abfall GmbH, Offenbach am Main

Jahresabschluss zum 31.12.2017

Gewinn- und Verlustrechnung

für das Geschäftsjahr 2017 (01.01. bis 31.12.2017)

	€	2017 €	€	2016 €
1. Umsatzerlöse	77 988 222,25		78 647 756,54	
2. sonstige betriebliche Erträge	<u>31 752,51</u>	78 019 974,76	<u>48 176,15</u>	78 695 932,69
3. Materialaufwand				
Aufwand für bezogene Leistungen		75 142 868,98		75 865 320,80
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	1 277 785,32		1 410 411,06	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>340 769,30</u>	1 618 554,62	<u>370 174,79</u>	1 780 585,85
davon für Altersversorgung : € 138 623,00				
Vorjahr: € 129 496,54				
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		70 083,58		90 832,33
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		843 640,82		945 134,32
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		6 115,72		6 927,50
davon aus der Abzinsung von Rückstellungen:				
€ 5 783,14 Vorjahr: € 6 586,64				
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		49 438,72		70 669,40
davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen:				
€ 20 765,84 Vorjahr: € 20 965,73				
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				
a) Steuern	96 869,32		- 8 817,00	
b) Latente Steuern	<u>- 8 793,48</u>	88 075,84	<u>3 183,00</u>	- 5 634,00
10. Ergebnis nach Steuern		213 427,92		- 44 048,51
11. sonstige Steuern		<u>595,05</u>		<u>602,90</u>
12. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		<u>212 832,87</u>		<u>- 44 651,41</u>

Personalkostenentwicklung 2007 - 2019

